



Jens Wilkens

Handwörterbuch des Altuigurischen

Altuigurisch – Deutsch – Türkisch

Eski Uyurcanın El Sözlüğü

Eski Uyurca – Almanca – Türkçe



Akademie der Wissenschaften zu Göttingen

Jens Wilkens
Handwörterbuch des Altuigurischen

Dieses Werk ist lizenziert unter einer
[Creative Commons
Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen
4.0 International Lizenz.](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/)



erschienen im Universitätsverlag Göttingen 2021

Jens Wilkens

Handwörterbuch
des Altuigurischen
Altuigurisch – Deutsch – Türkisch

Eski Uygurcanın El Sözlüğü
Eski Uygurca – Almanca – Türkçe

Herausgegeben von der
Akademie der Wissenschaften
zu Göttingen



Universitätsverlag Göttingen
2021

Bibliografische Information

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Anschrift des Verfassers

Dr. Jens Wilkens

E-Mail: Jens.Wilkens@phil.uni-goettingen.de

Anschrift der Herausgeberin

Akademie der Wissenschaften zu Göttingen

Theaterstraße 7

37073 Göttingen

Tel.: +49 (0)551 39-5362

Fax.: +49 (0)551 39-5365

E-Mail: adw@gwdg.de

www.adw-goe.de

Dieses Buch ist auch als freie Onlineversion über die Homepage des Verlags, über den Dokumentenserver der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen [res doctae \(https://rep.adw-goe.de/\)](https://rep.adw-goe.de/) sowie über den Göttinger Universitätskatalog (GUK) bei der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen (<https://www.sub.uni-goettingen.de>) erreichbar. Es gelten die Lizenzbestimmungen der Onlineversion.

Satz und Layout: Jens Wilkens

Umschlaggestaltung: Margo Bargheer

Titelabbildung: III 6368 recto

© Staatliche Museen zu Berlin, Museum für Asiatische Kunst / Jürgen Liepe

© 2021 Universitätsverlag Göttingen

<https://univerlag.uni-goettingen.de>

ISBN: 978-3-86395-481-9

DOI: <https://doi.org/10.17875/gup2021-1590>

Danksagung

Dieses Wörterbuch wäre ohne die Hilfe mehrerer Personen in dieser Form nicht möglich gewesen. An erster Stelle ist der seinerzeitige Präsident der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen STEFAN TANGERMANN zu nennen, dessen Antrag auf ein einjähriges Überbrückungsprojekt, das als Vorstudie zum Göttinger Akademievorhaben „Wörterbuch des Altuigurischen“ dienen sollte, vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur bewilligt wurde. Ohne diese Bewilligung hätte das Vorhaben nicht realisiert werden können, und dem Ministerium, namentlich Herrn RÜDIGER EICHEL, gilt ein ganz besonderer Dank.

Der ursprüngliche Gedanke einer Art Wörterliste führte zur Idee eines Handwörterbuchs ohne Angabe von Belegstellen und geht auf JENS PETER LAUT zurück, dem ich auch herzlich danken möchte. Gemeinsam mit ihm habe ich diese Idee weiterentwickelt, und durch Hinzufügung von deutschen und türkischen Wortbedeutungen entstand schließlich das neue Konzept des vorliegenden Handwörterbuchs.

Besonders hervorgehoben sei auch die unschätzbare Unterstützung durch die seinerzeitige Doktorandin der Turkologie ARZU KAYGUSUZ, die mir bei der Übersetzung schwieriger Begriffe und Phrasen ins Türkkeitürkische sehr geholfen hat. Sie konnte in ihrer Dissertation auch das Wort *yapaku* („Raufwolle“) erstmalig im Altuigurischen nachweisen. HANS NUGTEREN, mein sehr geschätzter Kollege im Göttinger Akademievorhaben „Wörterbuch des Altuigurischen“, hat über einen langen Zeitraum immer wieder problematische Lexeme und Transkriptionen mit mir diskutiert und viele Verbesserungsvorschläge – auch hinsichtlich der Umschrift der chinesischen Lehnelemente und bezüglich einiger Etymologien (etwa für *k(a)šay*, *šišup*, *taliz*, *tinbar*, *tseklitse*) – gemacht. Wir haben gemeinsam die Parallelen zu einigen heilkundlichen Texten herangezogen und sind so zu einer ganzen Reihe von verbesserten Lesungen gelangt. Zwei etymologische Studien, die wir zusammen verfasst haben, befinden sich im Druck. ORÇUN ÜNAL, damals Humboldt-Stipendiat am Seminar für Turkologie und Zentralasienkunde der Universität Göttingen, hat die Übersetzungen ins Türkische Korrektur gelesen und selbst auch alternative Formulierungen vorgeschlagen sowie auf einige verbesserte Lesungen altuigurischer Lexeme hingewiesen. Die damalige Doktorandin der Turkologie EVGENIA MALIKOUTI hat in einem frühen Stadium der Arbeit das Manuskript hinsichtlich der Verweisungen überprüft. Die Kollegen MARCEL ERDAL und PETER ZIEME waren ebenfalls so freundlich, Lösungen für schwierige Probleme anzubieten. MARCEL ERDAL hat mich zudem auf problematische Übersetzungen und Transkriptionen hingewiesen, während PETER ZIEME mich hinsichtlich einiger chinesischer Termini aus dem buddhistischen Text *Abitaki* unterstützt und Erklärungen für *kirikar* (statt bisherigem *virikar*), *lukšan* und *sibar* vorgeschlagen hat. LILLA RUSSELL-SMITH, Kuratorin des Museums für Asiatische Kunst in Berlin, hat mir freundlicherweise eine hochauflösende Aufnahme des manichäischen Fragments auf dem Umschlag zur Verfügung gestellt. Allen Genannten sei hier herzlich für ihre Hilfe gedankt.

Vorbemerkungen

Ziel des vorliegenden Wörterbuches ist es, eine möglichst einfache Benutzung zu ermöglichen und auch für Studierende einen ersten Einstieg in das Studium altuigurischer Texte zu bieten. Da diese vorwiegend religiösen Inhalts sind, konnte nicht darauf verzichtet werden, auch Termini technici zu berücksichtigen, die zuweilen recht komplex sein können. Dies führte zu der Überlegung, Worthäufungen (Synonymkomposita, Antonyme usw.) und Kollokationen ebenfalls zu verzeichnen. Für die Ergänzung lückenhafter Texte können diese Angaben hoffentlich auch für die Zukunft eine hilfreiche Orientierung bieten. Bei Namen von Buddhas und Bodhisattvas wird allerdings aus Platzgründen darauf verzichtet, den jeweiligen Namen noch einmal als Untereintrag mit dem Zusatz *burhan* oder *bodis(a)t(a)v* anzuführen. Im Gegensatz zur Methodik des *Uigurischen Wörterbuchs* von KLAUS RÖHRBORN, das einen ganz anderen Ansatz verfolgt und Textbeispiele meist in einem weiteren Kontext zitiert, sind in vorliegendem Buch Termini technici, Wortpaare, Kollokationen usw. der besseren Auffindbarkeit wegen stets ausschließlich unter dem ersten Element verzeichnet. Der buddhistische Terminus *iki y(e)g(i)rmī bōlōk nom* „Dharma (in) zwölf Abteilungen (scil. Skt. *dvādaśāṅgadharmapravacana*)“ ist also nur unter dem Hauptstichwort *iki* angeführt. Überhaupt ist zu betonen, dass der praktische Nutzen des Wörterbuchs im Vordergrund steht. Ausschlaggebend war die Erfahrung, dass ohne Vokabellisten und sonstige Hilfen der textbasierte universitäre Unterricht des Altuigurischen nicht durchführbar ist. Dem soll vorliegendes Handwörterbuch nun Abhilfe schaffen. Da nach Möglichkeit auch überholte Lesungen verzeichnet sind, sollte es nun möglich sein, die Editionen auch im Selbststudium heranzuziehen.

Stellenangaben können im Unterschied zum *Uigurischen Wörterbuch* leider nicht gegeben werden. Die enge zeitliche Begrenzung der Arbeit am vorliegenden Wörterbuch hat es mit sich gebracht, dass weitere Einschränkungen in der Methodik gemacht werden mussten. So konnten zwar viele Lesungen überprüft werden, ein systematisches Konsultieren aller Faksimiles bzw. digitaler Dateien war jedoch nicht möglich. Ein weiteres Problem besteht darin, dass einige Texte schon längst eine Neubearbeitung verdient hätten. Dieser kann im Rahmen dieses Wörterbuchs nicht vorgegriffen werden. Manche Texte sind derart schwierig, dass Korrekturen nur stellenweise vorgenommen werden konnten. Wann immer aber Verbesserungen von Lesungen einzelner Lexeme oder Neuinterpretationen bzw. -übersetzungen einzelner Begriffe vorgeschlagen werden können, lässt sich dies im Handwörterbuch nachschlagen. Auch der teilweise umfangreiche Kommentar einiger Editionen konnte nicht systematisch ausgewertet werden.

Hinweise zur Benutzung

Mit dem Zeichen † wird ein Fehler angezeigt, wobei eine einfache Verweisung auf das korrekte Lemma mit einem Pfeil vorgenommen wird. Solche Fälle umfassen Fehllesungen, obsoletere Transkriptionen und Fehlinterpretationen in den Editionen. Es könnte sich natürlich durch neues Material oder neue etymologische Forschungen herausstellen, dass eine mit † gekennzeichnete Lesung sich doch als richtig erweist. Dies lässt sich auch gar nicht vermeiden, da vor allem hinsichtlich der Transkription des Altuigurischen noch vieles im Fluss ist. Es kann dennoch nicht auf das Zeichen † verzichtet werden, da solche hier ausgeschlossenen Lesungen von echten Schreibvarianten zu unterscheiden sind. Es kommen auch Fälle vor, dass eine als echte (progressive) Schreibvariante belegte Form (etwa *bilā* oder *bilān* für klassisches *birlā*) manchmal auch eine Fehllesung in einer Edition ist (so eben gerade bei *bilā* oder *bilān* für *birlā*). Im vorliegenden Wörterbuch wird bei *bilā* und *bilān* einerseits auf die klassische Form verwiesen, andererseits aber auch die Fehllesung verzeichnet. Da keine Belegstellen gegeben werden können – dies ist Aufgabe des Göttinger Akademieprojekts „Wörterbuch des Altuigurischen“ –, weiß man natürlich nicht immer gleich, ob eine bestimmte Stelle in einer Edition als Fehllesung aufzufassen ist oder nicht. Bei der Analyse altuigurischer Texteditionen wird man jedoch unweigerlich auf Verständnisprobleme stoßen, so dass hier Fingerspitzengefühl bei der Benutzung gefragt ist. Lässt sich ein Satz schwer konstruieren oder ergeben sich semantische Probleme, so ist eben häufig eine Fehllesung hierfür verantwortlich. Selbstständiges Hinterfragen der gedruckten oder digitalen Texte ist unabdingbar. Findet sich der Hinweis „alter Fehler“, so ist hiermit ein Schreibfehler im Manuskript gemeint.

Gelegentlich sind Emendationen bzw. Konjekturen vorzunehmen, die mit einem Asteriskus (*) gekennzeichnet sind. Diese Lexikoneinträge verzeichnen also Lexeme, die in den Texten selbst nicht belegt, sondern nur erschlossen sind. Problematisch sind die Fehler, wie sie sich in den Arbeiten von ŞINASI TEKİN finden, da dieser in seinen umfangreicheren Texteditionen nur Transliterationen verwendet. Je nach Kommentar bzw. Übersetzung wird versucht, eine angemessene Transkription zu etablieren. Überhaupt stellen die vielen unterschiedlichen Transkriptionssysteme der Turkologie ein nicht zu unterschätzendes Problem dar. Es ist unmöglich, diese alle in diesem Wörterbuch zu berücksichtigen. Es wird daher eine gewisse Angleichung vorgenommen, wobei aber bei unterschiedlichen Ansetzungen von Vokalen oder Konsonanten Querverweise gegeben werden. Die nur in dem Transkriptionssystem von JAMES RUSSELL HAMILTON und in Ansätzen in den Publikationen von LARRY V. CLARK vorkommenden und auf etymologischen Erwägungen beruhenden Verdoppelungen von Konsonanten, wie *ekki* „zwei“, *ellig* „Herrscher“ oder *essiz* „o weh!“, haben im Schriftbild des Altuigurischen keine Grundlage und werden in vorliegendem Wörterbuch ignoriert. Einzige Ausnahme sind echte Fehllesungen. Brāhmī-Belege, die im Vokalismus oder Konsonantismus von der etablierten Transkription abweichen, können nicht in vollem Umfang erfasst werden, da dies den Rahmen des Wörterbuchs sprengen würde. Bemerkenswerte Schreibungen sind allerdings aufgenommen.

Die Transkription chinesischer Termini und Namen bereitet besondere Probleme, da die uigurische Schrift in vielen Fällen nicht eindeutig ist. Im Wesentlichen habe ich mich bei der Angabe spätmittelchinesischer und yuan-zeitlicher Lautungen am Wörterbuch von EDWIN G. PULLEYBLANK (*Lexicon of reconstructed pronunciation in Early Middle Chinese, Late Middle Chinese, and Early Mandarin*, Vancouver 1991) orientiert. Mir ist durchaus bewusst, dass PULLEYBLANKS Rekonstruktionen in der Sinologie nicht nur auf Zustimmung gestoßen sind, aber aus praktischen Gründen ist dieses Hilfsmittel für die Altuiguristik unverzichtbar, schon allein deshalb, weil für fast alle Zeichen, die für etymologische Angaben zu altuigurischen Lexemen relevant sind, mittelchinesische Aussprachen vorliegen. In Einzelfällen wird auf das Wörterbuch von AXEL SCHUESSLER (*ABC Etymological Dictionary of Old Chinese*, Honolulu 2007) verwiesen. Wenn eine Rekonstruktion der mittelchinesischen Lautung besser zu der Schreibung der altuigurischen Entlehnung passt, gibt es hierzu einen Hinweis (Sigle: S). Sprechen andere Argumente für eine bestimmte Lautung – etwa Brāhmī-Schreibungen – fließen diese Daten in die Umschrift ein (etwa beim Stichwort *gū*). Es ist auch davon auszugehen, dass je nach Kontext die Lautungen der chinesischen Fremdelemente nicht immer dieselben waren. Etwas arbiträr mag die unterschiedliche Behandlung der altuigurischen Wiedergabe des chinesischen Zeichens 真 *zhen* (Spätmittelchin. *ʈsin*) scheinen. Es ist davon auszugehen, dass das Lexem *čn* („wahr“) als weitgehend nativisiert zu betrachten ist. Ähnliches dürfte in buddhistischen Kreisen für *čnzu* („höchste Wahrheit; Soheit = Skt. *tathatā*“) gelten. Diese beiden Einträge erscheinen mit hintervokalischem *ɨ*, während in diesem Wörterbuch echte Fremdwörter mit *i* transkribiert werden. Bei der Behandlung des Zeichens 寶 *bao* (Spätmittelchin. *puaw*) wurde so verfahren, dass in den altuigurischen Termini und Namen, die es enthalten, mit stimmlosem *p* transkribiert wurde. Die Repräsentation im Altuigurischen ist insgesamt uneinheitlich, da gerade einige Namen auf einen stimmlosen Guttural auslauten. Eine Ausnahme in der Transkription des Anlauts machen die spät entlehnten Begriffe *bau* („kostbar“) und *baučau* („Papiergeld“), da stimmhafte Aussprache wahrscheinlich ist. Die Schreibung dieser beiden Lexeme weicht von allen anderen ab, deren Etyma das Zeichen 寶 *bao* enthalten.

Problematisch sind auch die zahlreichen Personen- und Ortsnamen, deren systematische Untersuchung ein Desideratum ist. Sie dürfen dennoch in einem Wörterbuch nicht fehlen. Können keine neuen Lesungen unterbreitet werden, so werden diejenigen Formen – unter Berücksichtigung von gewissen Angleichungen der Transkriptionssysteme – verzeichnet, die sich in den Editionen finden. Gänzlich unsichere Lesungen werden nicht aufgenommen. Schwierig ist beispielsweise die Vokalisierung der Defektivschreibung bei dem Bestandteil von Personennamen *K(ɨ)ya* oder *K(a)ya*. Da es Fälle gibt, bei denen auch Pleneschreibung vorliegt, und diese meist *Kaya* geschrieben sind, wird der Vokalisierung *K(a)ya* der Vorzug gegeben. Die Herleitung aus dem Mongolischen ist aber nicht auszuschließen. Dann wäre *K(i)ya* oder *K(ɨ)ya* zu transkribieren. Zu unterscheiden sind literarische und historische Personennamen, die in Kleinschreibung notiert werden, und – aus

der Perspektive der Verfasser der altuigurischen Texte – zeitgenössische Personennamen von Herrschern, Schreibern, Auftraggebern, Empfängern von Puṇya, Vertragspartnern etc. (aus Dokumenten, Kolophonen usw.), die im Wörterbuch in Großschreibung erscheinen. Lassen sich für die historischen und zeitgenössischen Persönlichkeiten Geburts- und Sterbedatum ermitteln, wird dies vermerkt. Zuweilen ist nur eine Angabe gesichert, oder es lässt sich lediglich das Jahrhundert bestimmen. Manchmal liegen bei Herrschern nur Regierungsdaten vor. Sollte dies der Fall sein, werden diese Jahreszahlen im Wörterbuch notiert.

Bei der Benutzung ist zu beachten, dass im Falle von Gruppenflexion bei Worthäufungen folgendermaßen verfahren wird: die Verbindung *al ataglıg* erscheint als Untereintrag unter *allıg*, obwohl *al* selbst nicht suffigiert ist, und beim Haupteintrag wird neben *allıg* auch die in Gruppenflexion anzutreffende Variante *al(lıg)* mit runder Klammer angeführt. Es gibt auch Fälle, bei denen die erste Konstituente einer Worthäufung überhaupt nicht mit Suffix belegt ist. So erscheint der Haupteintrag *bursoŋ(lıg)* nur in dieser Form, da lediglich *bursoŋ kuvraglıg* belegt ist.

Da eine scharfe Grenze zwischen lexikalisierten und nicht-lexikalisierten Verbalnomina nicht immer zu ziehen ist, werden alle Bildungen auf *-mak/-mäk*, *-maklıg/-mäklig*, *-maksız/-mäksız* usw. als eigene Lemmata behandelt.

Als eine Änderung gegenüber dem *Uigurischen Wörterbuch* ist die Definition des Korpus zu nennen. Die von der islamischen Kultur geprägten „Lieder aus Alt-Turfan“ (hrsg. von Willi Bang und G. R. Rachmati in *Asia Major* 9 [1933]) wurden nicht berücksichtigt, da die Sprache dieses Textes kaum als Altuigurisch klassifiziert werden kann. So fehlen denn wohlbekannte Stichwörter wie *alğan*, *akikat*, *ayıpsız*, *ayıpsızlık* etc. Hingegen werden die handschriftlichen Runentexte (*İrk Bitig* u. a.) als Altuigurisch klassifiziert. Sie entstammen bis auf wenige Ausnahmen denselben Fundkomplexen wie z. B. die Manuskripte in uigurischer und manichäischer Schrift.

Dental- und Sibilantenkonfusionen und die Verwechslungen der Gutturale in der manichäischen Schrift werden bei türkischen Erbwörtern stillschweigend korrigiert. Nur in Sonderfällen wird bei den Gutturalen in der manichäischen Schrift eine Ausnahme gemacht. Bei Verlesungen ist es gelegentlich erforderlich, auf die tatsächliche Schreibung im Manuskript einzugehen, um die Interpretation zu erklären. Dabei steht *đ* für zu erwartendes *t*, *ṭ* für *d*, *ṣ* für *z* und *z* für *s* in der Handschrift. Alle, die das Handwörterbuch benutzen, seien deshalb angehalten, sollten sie ein Wort nicht auf Anhieb finden, *t* für *d* (oder umgekehrt) bzw. *z* für *ṣ/s* (oder umgekehrt) anzunehmen, um das betreffende Lemma aufzufinden. Bei Fremd- und Lehnwörtern werden die Formen hingegen buchstabengetreu in der Transkription abgebildet. Querverweise führen zu einem Haupteintrag, unter dem auch die Wortpaare und Kollokationen verzeichnet sind. In Ausnahmefällen werden aber alle Varianten behandelt, wenn der Formenreichtum zu komplex ist, um unter einem Lemma behandelt zu werden, oder wenn die Entlehnungswege eines Fremdwortes unterschiedlich sind bzw. zu sein scheinen. Dies gilt insbesondere für die zahlreichen Entsprechungen zu Skt. *vajra*. Dies trifft beispielsweise auch für die auf unterschiedlichen mittelchinesischen dialektalen Formen basierenden Personennamen wie etwa *Kanimdu* und *Konimdu* zu. Der besseren Lesbarkeit halber wurde auf eine morphologische Repräsentation der Suffixe und auf eine symbolische Unterscheidung deverbaler und denominaler Bildungen verzichtet. Es gibt ferner Fälle, bei denen unklar ist, ob es sich tatsächlich um distinkte Lexeme oder um Varianten eines Lexems handelt (etwa bei *'yarn* und *'yarun*).

Ergänzte Wörter wurden meist nicht berücksichtigt. Sind nur einzelne Grapheme sicher zu ergänzen, so wurden die Wörter jedoch aufgenommen, besonders wenn es sich um selten oder überhaupt nur ein Mal belegte Lexeme handelt. Hierfür eine feste Formel zu finden, war leider nicht möglich. Ergänzte Grapheme erscheinen in eckigen Klammern.

Der überwiegende Teil der altuigurischen Literatur besteht aus buddhistischen Texten. In diesen kommen zahlreiche Termini vor, die aber im Wörterbuch nicht extra als buddhistisch ausgezeichnet sind. Hingegen erhalten manichäische Termini den Vermerk (m), christliche ein (c). Entsprechungen von Sanskrit-Termini werden in Klammern gegeben, wo immer dies möglich ist.

Handelt es sich bei den ausgewerteten Texten um Bilinguen, die klare Entsprechungen der sanskritischen und altuigurischen Termini aufweisen, wird dies mit dem Zusatz „(auch) Äquivalent von Skt. ...“ dokumentiert. Sanskrit-Äquivalente werden nur dann angegeben, wenn sie in der Handschrift selbst (nahezu) vollständig vorhanden sind. Liegt allerdings im Manuskript eine fehlerhafte Form vor, und existiert eine Sanskrit-Standardfassung, dann wird letztere zitiert. Unter Äquivalent ist eine Übersetzung eines Wortes oder einer Phrase zu verstehen ebenso wie eine Glosse zu einem Sanskrit-Wort oder einer Phrase in einem Sanskrit-Text. Die meisten dieser Entsprechungen wurden bereits in den Publikationen von DIETER MAUE mit großer Sachkenntnis beschrieben. Auf seinen Forschungen basieren viele der Angaben, ohne dass dies im Einzelnen im Wörterbuch vermerkt ist. Sanskrit-Termini in runden Klammern, die nicht den Zusatz „(auch) Äquivalent von Skt. ...“ haben, sind aus dem Kontext erschlossene Begriffe, die oft auch in Form von Begriffsreihen belegt und in der buddhistischen Sanskrit-Literatur geläufig sind. Flektierte Sanskrit-Formen, die im Altuigurischen erklärt werden, sind eindeutig nicht als zum altuigurischen Wortschatz gehörig zu identifizieren und werden nicht in das Wörterbuch aufgenommen.

Der Hinweis auf Brāhmī-Quellen (br) erfolgt dann, wenn die Orthografie in auffälliger Weise abweicht oder wenn seltene Wörter vorliegen. Gleiches gilt für Quellen in tibetischer Schrift (tib). Die Transkription wird etwas normalisiert, ähnlich wie es auch DIETER MAUE in seinen Publikationen tut. Schwierigkeiten bereiten die vorhandenen Brāhmī-Belege bei der Entscheidung für eine bestimmte Transkription. Lässt sich eine Brāhmī-Lesung mit Erkenntnissen zur Etymologie oder modernen Kontinuanten verbinden, so wird nach Möglichkeit auch eine traditionelle Transkription geändert, etwa bei der Wortsippe *korul-* (wegen des Brāhmī-Belegs *k(o)rol-*) statt früher in der Uiguristik angesetztem *kurul-*, da das Basiswort offensichtlich *kor* „Schaden“ ist. Ähnliches gilt auch für *tulp* anstelle der traditionellen Transkription *tolp*. Ansonsten können aber nicht alle Varianten, die in Brāhmī-Manuskripten vorkommen, verzeichnet werden. Problematisch sind die Fälle, bei denen man eigentlich neue Transkriptionen etabliert hatte, wo sich dann aber doch Belege ergeben haben, die dies wieder in Frage stellen. Ein solcher Fall ist z. B. *oron*, das jetzt auch in Brāhmī-Schreibung *orun* belegt ist. So wird *orun* nicht als obsoleete Lesung ausgeschlossen, sondern als Brāhmī-Beleg mit dem Kürzel (br) verzeichnet. Da dies für die Ableitungen wie *orunlug* nicht gilt, erscheint hier das Kreuz (†). Für derartige Fälle konnte leider keine rundum befriedigende Lösung gefunden werden.

Es erfolgen auch Hinweise auf Termini in anderen zentralasiatischen Sprachen, selbst wenn diese nicht die Etyma der altuigurischen Begriffe sind. Es soll so gewährleistet werden, dass man sich bei der Benutzung des Wörterbuchs einen schnellen Überblick über andere Überlieferungen verschaffen kann, die prinzipiell als Quelle altuigurischer Termini in Frage kommen. Da die Pāli-Überlieferung keine direkte Quelle der altuigurischen Literatur ist, werden Begriffe aus dieser Tradition nur in Ausnahmefällen angeführt, etwa wenn eine mittelindische Vorlage eines tocharischen Begriffs angenommen werden muss, der selbst Vorlage des altuigurischen ist.

Ausgeklammert wird das Material aus Nebenüberlieferungen, z. B. altuigurische Namen und Titel aus der mitteliranischen, chinesischen und tocharischen Literatur. Nur bei einem wichtigen Herrschernamen des Westuigurischen Königreichs wurde eine Ausnahme gemacht.

Die Übersetzung gewisser Termini wird buddhologisch Gebildete möglicherweise stören. Für *ālayavijñāna* hat sich zumindest in der deutschsprachigen Indologie der von ERICH FRAUWALLNER gewählte Terminus „Grunderkennen“ anstelle von „Speicherbewusstsein“ durchgesetzt. Allerdings folgt die Übersetzung den jeweiligen altuigurischen Termini und nicht den im Sanskrit gebräuchlichen.

Gewissen Schwierigkeiten bei der Übertragung deutscher Termini ins Türkkeitürkische, so etwa bei „Kobold“, „Dämon“, „Zwischenwesen“ usw., konnte nicht ausgewichen werden. Wenn hierdurch eine Diskussion in der Turkologie angeregt würde, wäre dies sehr erfreulich. Die deutschen und türkischen Bedeutungen sind nicht allen Fällen deckungsgleich. Ferner ist darauf hinzuweisen, dass bei allen Sprachbezeichnungen aus Platzgründen nur die deutschen Abkürzungen verwendet werden.

Missverständnisse der Vorlage werden in der Regel nicht thematisiert. Wenn etwa die Übersetzer der chinesischen Xuanzang-Biografie ein Wort zu Unrecht als Eigennamen aufgefasst haben, dann erscheint dieses Lexem auch als Name. Das Wörterbuch soll die altuigurische Literatur besser erschließen helfen, nicht die Überlieferungs- und Verständnisfehler aufdecken. Hierfür wären eingehende Diskussionen nötig, die den Rahmen dieses Wörterbuchs sprengen würden. Bei anders nicht zu erklärenden Resanskritisierungen, die über das Chinesische verlaufen sind, wird manchmal eine Ausnahme von dieser Regel gemacht.

Eine wichtige Bemerkung betrifft die in der Forschung erarbeitete Bedeutungsbreite einiger Lexeme. Hier ist natürlich an erster Stelle an das *Uigurische Wörterbuch* in seiner mittlerweile in vier Teilbänden vorliegenden Neubearbeitung zu denken, dem vorliegendes Handwörterbuch in vielen Punkten (Identifizierung von Fehllesungen, Transkription, Wortbedeutungen usw.) verpflichtet ist und mit dem es in keiner Weise in Konkurrenz treten möchte. Die von KLAUS RÖHRBORN und ZEKİNE ÖZERTURAL erarbeitete, teilweise sehr ausdifferenzierte Semantik konnte nicht übergangen werden, da hierdurch der aktuelle Forschungsstand auf den Punkt gebracht wird. So ist zu unterstreichen, dass die Bedeutungsangaben der Haupteinträge bei Lemmata wie ¹ač-, *adırtla-*, *aqtarıl-*, ¹al-, ¹arta-, *artat-*, *artokrak*, ¹at-, ¹ay-, ¹ädgü, *ämğän-* und ¹är- sich am *Uigurischen Wörterbuch* orientieren. Ähnliches gilt zu einem gewissen Teil auch für ¹agır, ¹arig, *asraki*, ¹aš, ¹at, *ärklig*, ¹ärt-, *ärtür-*, ¹ätöz, *ävır-* und *ävıril-*. Allerdings wurden die Belege geprüft und neu bewertet. Auch wurden die Bedeutungsangaben in der Regel etwas vereinfacht, aber zuweilen auch ergänzt.

Die Reihenfolge der Buchstaben ist folgende: a, ä, b, č, d, e, f, g, h, ı, i, j (nur Brāhmī), k, l, m, n, ñ, ŋ, o, ö, p, q (nur wenige Brāhmī-Belege), r, s, t, u, ü, v, w, y, z, ž.

Abkürzungen

Abl.	Ablativ	Gr.	Griechisch
adv.	adverbiell	(H)	Hristiyan
Akk.	Akkusativ	Hebr.	Hebräisch
Alt.	Altaitürkisch	hybr.	hybrid
Altkhotansak.	Altkhotansakisch	Hz.	Hazreti
Altuiğ.	Altuiğurisch	idg.	indogermanisch
Äqu.	Äquativ	Instr.	Instrumental
Arab.	Arabisch	intr.	intransitiv
arch.	archaisch	Jak.	Jakutisch
Atü.	Alttürkisch	Jh.	Jahrhundert
Baktr.	Baktrisch	j-d	jemand
Bed.	Bedeutung	j-m	jemandem
Bez.	Bezeichnung	j-n	jemanden
BHS	buddhistisches Sanskrit	j-s	jemandes
bk.	bakınız	Khotansak.	Khotansakisch
(br)	Brāhmī, in Brāhmī-Schrift	Kond.	Konditional
buddh., Buddh.	buddhistisch, Buddhismus	krş.	karşılaştırınız
bzw.	beziehungsweise	Lat.	Lateinisch
(c)	christlich	Lok.	Lokativ
Čag.	Čagataisch	(m)	manichäisch
Cas. indef.	Casus indefinitus	man., Man.	manichäisch, Manichäismus
chin., Chin.	chinesisch, Chinesisch	manS	manichäische Schrift
Çin.	Çince	männl.	männlich
CSogd.	Christlich-Sogdisch	med.	medizinisch
Dat.	Dativ	Mittelind.	Mittelindisch
d. h.	das heißt	Mitteliran.	Mitteliranisch
Dir.	Direktiv	MMo.	Mittelmongolisch
DLT	Dīwān luğāt at-Turk	Mo.	Mongolisch
emend.	emendiere	MÖ	milattan önce
enkl.	enklitisch	MP	Mittelpersisch
erst.	erstarrt	Ms.	Manuskript
etw.	etwas	MS	milattan sonra
etym., Etym.	etymologisch, Etymologie	MSogd.	Manichäisch-Sogdisch
fem.	femininum	n. Chr.	nach Christus
Gen.	Genitiv	n. loc.	nomen loci (Ortsname; auch bei Flüssen)
Ggs.	Gegensatz	n. pr.	nomen proprium (Eigename)
		Neg.	Negation

Neupers.	Neupersisch
neuuiğ., Neuuiğ.	neuuiğurisch, Neuuiğurisch
Nom.	Nominativ
o. ä.	oder ähnlich
Obl.	Obliquus
onom.	onomatopoetisch
ör.	örneğın
(p)	ʾPhags pa (Schrift)
Part.	Partikel
Parth.	Parthisch
Pers.	Person
Pl.	Plural
Poss.	Possessivsuffix
Postp.	Postposition
PrototochA	Prototocharisch A
(r)	Runenschrift
reg.	regierte
relig.	religiös
s.	siehe
scil.	scilicet
Sg.	Singular
Skt.	Sanskrit
Sogd.	Sogdisch
sogdS	sogdische Schrift
Spätshotansak.	Spätshotansakisches
Spätmittelchin.	Spätmittelchinesisches
Syr.	Syrisch
syrS	(nur) syrische Schrift
Tang.	Tangutisch
(tib)	tibetische Schrift
tib., Tib.	tibetisch, Tibetisch
Toch	Tocharisch
TochA	Tocharisch A
TochB	Tocharisch B
tr.	transitiv
Ttü.	Türkeitürkisch
Tumšuksak.	Tumšuksakisches
Tuw.	Tuwinisch

Türk.	Türkisch (keine genaue Sprachbestimmung möglich)
übertr.	übertragen, übertragene Bedeutung
uiğ., Uig.	uigurisch, Uigurisch
usw.	und so weiter
v. b.	veya benzeri
v. Chr.	vor Christus
Var.	Variante(n)
vgl.	vergleiche
Vol.	Voluntativ
vs.	ve saire
wörtl.	wörtlich
yy.	yüzyıl
z. B.	zum Beispiel

Symbole

<	direkt entlehnt
<<	indirekt entlehnt
()	Defektivschreibung liegt im Manuskript vor
< >	Ergänzung von nicht geschriebenen Graphemen, die nicht als einfache Defektivschreibungen behandelt werden können
[]	im Manuskript verlorene Grapheme
{ }	in den Editionen getilgte Grapheme
*	emendierte Form (fehlerhaft in der Quelle oder manchmal auch in den Editionen ange-setzte, emendierte Form, die aber fehlerhaft sein kann); bei Sanskrit-Begriffen und aus dem Chin. entlehnten Lexemen: nicht belegter Terminus, der aus der altuigurischen Form nur erschlossen wurde
~	alternative Form, alternative Lesung; bei Daten: ungefähre Daten
→	siehe unter dem Lemma

†	fehlerhafte Lesung oder Schreibung bzw. obsolete Transkription; mit einem Datum: Sterbedatum einer Person
#	(leicht) abweichendes Äquivalent
°xxx	Lexem am Ende eines Kompositums; Silbe am Ende eines Lexems (z. B. bei Lehnwörtern aus dem Chin., bei denen nur die Etymologie einer Silbe bestimmt werden kann)
xxx°	Lexem am Beginn eines Kompositums; Silbe am Beginn eines Lexems (z. B. bei Lehnwörtern aus dem Chin., bei denen nur die Etymologie einer Silbe bestimmt werden kann)
(?)	unsichere Bedeutung(en) bzw. unsichere Etymologie(n)

a

¹a Vokativpartikel (enkl.), Anruf || (önceki kelimeyle birleşen) seslenme edatı, seslenme, çağırma; Wehruf || sızlanma bağırması (s./bk. Mo. a) (→ -y-a)

²a Interjektion (proklitisch) || ünlem (sonraki kelimeyle söylenen sözcük) (s./bk. Mo. a)

³a ein Buchstabe || bir harf

a *başlağ* (Wort) mit a beginnend || a ile başlayan (sözcük)

a *başla* v *tägi* von a bis v || a'dan v'ye kadar

⁴a < Skt. *āḥ* eine Keimsilbe || bir tohum hece

a *uşik* → a *užik*

a *užik* die Silbe *Āḥ* || *Āḥ* hecesi

a *üšik* → a *užik*

a- † → ²ar-

(a)b (r) → ¹av

ab- → av-

Aba † → ²Apa

aba- → av-

abaday → *adabay*

aba'duti → *avaduti*

abag (br) → ¹apıg

¹abaga † → ¹apaga

²Abaga † → ²Apaga

³Abaga † (eine Fehlesung) || (yanlış bir okuma)

abakirti < Skt. *abhayakīrti* n. pr. (ein Guru) || bir Guru'nun adı

abam † → ¹apam

abamu † → *apamu*

abamulug † → *apamuluk*

abarh → *abrah*

abasvar < TochA *ābhāswar* < Skt. *ābhāsvara* ein Himmel und eine Götterklasse (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir gök katı ve bir tanrı sınıfı

abasvar *t(ä)gri yeri* der *Ābhāsvara*-Himmel ||

Ābhāsvara göğü

abavartaki im *Ābhāsvara* befindlich || *Ābhāsvara*'daki

abavartaki *t(ä)gri*lar im *Ābhāsvara* befindliche Götter || *Ābhāsvara*'daki tanrılar

abavapur † → *abayapur*

abayagadaštri † → *abayakad(a)nštre*

abayakad(a)nštre < Skt. *abhyadāṣṭra* n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

abayapur < Skt. *abhayapura* Stadt der Furchtlosigkeit (= Epitheton des Nirvāṇa) || korkusuzluğun şehri (= Nirvāṇa'nın lakabı)

abčaka < Skt. *abjaka* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *abačaki*)

Abdala Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Abdala *Taikij Sangun* n. pr. (männlich) || erkek adı

Abič † → *Apič*

Abičuk † → *Apičuk*

abıg † → ¹apıg

Abıg † → ²Apıg

abıglan- † → *abyazlan-*

(a)bınču (r) Sklavenmädchen || köle kız

abıngulaksuz † → *apıngulaksuz*

abıpiraay † → *abıpiraay* → *abıpiray*

Abırı n. pr. (männlich) || erkek adı

Abış n. pr. (männlich) || erkek adı

abıbirni † → *abıpiray*

abıbu << Skt. *abhibhū* n. pr. (ein Schüler des Buddha Śikhin) || Śikhin adlı Buda'nın bir öğrencisinin adı

Abičan n. pr. (männlich) || erkek adı

abıčaruk << Skt. *abhicāruka* ~ *ābhicāraka* Überwältigung (Titel eines tantrischen Rituals) || yenme (bir Tantrist ritüelin adı)

abıči << Skt. *abhijit* Name eines Sternbildes = das zweiundzwanzigste Mondhaus (Vega = α, ε, ζ Lyrae) || bir burç adı = Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği yirmi ikinci istasyonun adı (Vega = α, ε, ζ Lyrae) (s./bk. Mo. *abıči*, *aviči*)

abıda → *abita*

abıdarım → *abıdarım*

abıdarım < TochA *abhidharm* / < TochB *abhidhārm* ~ *abhidārm* < Skt. *abhidharma* der dritte Teil des Tripiṭaka = Scholastik || Tripiṭaka'nın üçüncü bölümü = Skolastik felsefe (s./bk. Mo. *abıdarım*)

abıdarım ağılık Schatzhaus des *Abhidharma* (Skt. *abhidharmapiṭaka*) || *Abhidharma*'nın hazinesi (Skt. *abhidharmapiṭaka*)

abıdarım ärmäz Nicht-*Abhidharma* || *Abhidharma* olmayan

abıdarım šastrtaki im *Abhidharmaśāstra* enthalten || *Abhidharmaśāstra*'daki

abıdarımdaki im *Abhidharma* befindlich || *Abhidharma*'daki

abıdarımkošavrti << Skt. *abhidharmakośavṛtti* Werktitel || bir metnin başlığı

abıd(a)rm → *abıdarım*

abıdarımaharday << Skt. *abhidharmahṛdaya* Werktitel || bir metnin başlığı

abıdarımakelıg → *abıdarımikeliğ*

abıdarımakoš << Skt. *abhidharmakośa* Werktitel || bir metnin başlığı

abıdarımakoš šasdr << Skt. *abhidharmakośaśāstra* Werktitel || bir metnin başlığı

abıdarımavat << Skt. *abhidharmavāda* Lehrmeinung des *Abhidharma* || *Abhidharma*'nın eğitim düşüncesi

abidarmavatar (br) << Skt. *abhidharmāvātāra* Werktitel (Autor: Skandhila) || bir metnin başlığı (yazar: Skandhila)

abidarmavatar ülüş der Abhidharmāvātāra-Abschnitt || Abhidharmāvātāra bölümü

abidarmikelig (Basiswort *abidarmike* < TochB *ābhīdhārmika* < Skt. *ābhīdhārmika*) *Ābhīdhārmika* - || *Ābhīdhārmika* ...

abidarmakelig bahşi *Ābhīdhārmika*-Lehrer || *Ābhīdhārmika* öğretmeni

[a]bidey (br) << Skt. *abhidheya* Benennung || adlandırma

abidiya < Skt. *abhiññā* übernatürliche Kraft || doğaüstü güç (s./bk. Khotansak. *abhiññā*-) (→ *abitiye*)

abikšne << zu Skt. *abhiḥṣṇam* n. loc. || bir yer adı

abimuki << Skt. *abhimukhī* die sechste von den ‚zehn Stufen (Skt. *daśabhūmi*)‘ || ‚on aşama (Skt. *daśabhūmi*)‘dan altıncısı

abinus << Gr. *ἔβεος* Name eines Baumes (Skt. *kālāguru*) || bir ağacın adı (Skt. *kālāguru*)

abinuz → *abinus*

abipiraay → *abipiray*

abipiray < TochA **abhiprāy* / < TochB *abhiprāy* < Skt. *abhiprāya* Bedeutung, Kommentar || anlam, mana, izah

abipiray yolu *Abhiprāya*-Weg || *Abhiprāya* yolu

abipiray yörüg Bedeutung₂ || anlam₂, mana₂

abipiraylıg mit Bedeutung, kommentiert || anlamlı, izahlı

abipray (br) → *abipiray*

abisamay << Skt. *abhisamaya* spirituelle Realisierung, Einsicht, intuitives Erfassen, unmittelbares Verstehen || ruhsal tahakkuk ettirme, anlayış, idrak, sezgisel anlama, aracısız anlayış

abişek < TochA/B *abhişek* ~ TochB *abhişek* < Skt. *abhiṣeka*) Weihe, Salbung || kutsama, takdis etme (s./bk. Mo. *abişig*) (→ *abižek*)

abişek kil- weihen, die Weihe vollziehen, salben || kutsamak, takdis etmek, meshetmek

abişek kılmaklıg mit Vollzug der Weihe || takdis etmeli, kutsamalı

abişek kılmaklıg törö Zeremonie des Vollzugs der Weihe || kutsama töreni

abişeklıg mit *Abhişeka* verbunden, *Abhişeka*- || *Abhişeka* ile ilgili, *Abhişeka* ...

[a]b[i]şeklıg alkiş mit *Abhişeka* verbundene Weihe || *Abhişeka* ile ilgili kutsama

abişeklıg yarlıg Weihespruch || kutsama buyruğu, kutsama hükmü

abişik ~ **abişik** (br) → *abişek*

Abişiiri << Skt. *Abhiśīri* n. pr. (männlich) || erkek adı

Abiška Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Abiška Bala n. pr. (männlich) || erkek adı

abita < Chin. 阿彌陀 *a mi tuo* (Spätmittelchin. *ʔa mji tha*) << Skt. *amita* (= *amitābha* ~ *amitāyus*) n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (s./bk. Khotansak. *armātāya*-) (s./bk. Mo. *abida*) (→ *amita*)

abida burhan didimlıg mit Buddha *Amitābha* im Diadem || *Amitābha* Buda alın çemberli

abita kur *Amitābha*-Höhle || *Amitābha* mağarası

abita kur varhar *Amitābha*-Höhlenkloster || *Amitābha* mağara manastırı

abita-abaa < Skt. *amitābha* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (s./bk. Khotansak. *armātāya*-) (→ *amita-aba*)

¹abitake < Chin. 阿彌陀經 *a mi tuo jing* (Spätmittelchin. *ʔa mji tha kjiəj*) Werktitel || bir metnin başlığı

abitaki sudur das *Abitaki-Sūtra* || *Abitaki-Sūtra*

²abitake † (alter Fehler für → *abita*) || (→ *abita* için eski bir hata)

abitaki † → ¹*abitake*

abitiye << Skt. *abhiññā* übernatürliche Kraft || doğaüstü güç (s./bk. Khotansak. *abhiññā*-) (→ *abidiya*)

abiyaz << Skt. *abhyāsa* Neigung, Anlage, schlechte Angewohnheit || meyil, eğilim, kötü alışkanlık (s./bk. Mo. *abiyas*)

abiyazlıg mit schlechten Angewohnheiten, mit Gewohnheit || kötü alışkanlıklı, alışkanlıklı

abizan † → *anuv(a)zan*

abižek → *abişek*

abrah << Skt. *abr̥ha* eine Götterklasse und ein Himmel (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir tanrı sınıfı ve bir gök katı

abrah t(ā)hri yeri der *Abṛha*-Himmel || *Abṛha* göğü

Abraham < Sogd. 'brhm < Syr. 'brhm n. pr. (männlich) || erkek adı

abrak † → *abrah*

abrin † → *Afrin*

abşik (br) → *abişek*

abud- † → *apit-*

abyaz → *abiyaz*

abyazlan- auf einer früheren Gewohnheit beruhen || geçmişteki bir alışkanlığa dayanmak

¹ač hungrig, nüchtern (Magen) || aç, boş (mide); gierig || açgözlü, doyumsuz; Hunger,

Hungersnot || açlık; Gier, Gierigkeit || açgözlülük

aç ämgäk Hunger-Qual || açlık eziyeti, açlık sıkıntısı

aç bagırsuk nüchterner Magen || boş mide, aç karın

aç karın nüchterner Magen || boş mide, aç karın

aç karınka auf nüchternen Magen || aç karnına

aç karında auf nüchternen Magen || aç karnına

aç kız Hunger₂, Hungersnot₂, Hunger und Knappheit, Hunger und Teuerung || açlık₂, aç₂, açlık ve kıtlık, açlık ve pahalılık

aç kız bulgak Hungersnot₂ und Chaos || açlık₂ ve karmakarışıklık

aç kız ig kągän yağı yavlak adası die Gefahr von Hunger₂, Krankheit₂ und Feinden₂ || açlık₂, hastalık₂ ve düşman₂ tehlikesi

aç kız ig keğän Hunger₂ und Krankheit₂ || açlık₂ ve hastalık₂

aç saran köñül Gierigkeit und Geiz || açgözlülük ve cimrilik

aç suk Hunger und Gier || açlık ve açgözlülük

aç toruk hungrig und ausgemergelt, hungrig und schwach || aç ve son derece zayıflamış, aç ve zayıf; Hunger und Magerkeit || açlık ve zayıflık

aç yäk Hungergeist (Skt. *preta*) || açlık şeytanı (Skt. *preta*)

²*aç* he! || hey!

aç bo he₂! || hey₂!

¹*aç*- öffnen || açmak; lösen, losmachen || açmak, çözmek; offenbaren, enthüllen, verbreiten, zeigen, manifestieren, ans Licht bringen || izhar etmek, açığa vurmak, açığa çıkarmak, göstermek, yaymak, beyan etmek, keşfetmek; açıklamak, yorumlamak; (Reich, Staat, Dynastie) gründen || (devlet, hanedanlık) kurmak; erschließen, kultivieren || açmak, ekilecek hâle getirmek (alan), yetiştirmek; erwecken, entfalten || ortaya çıkarmak; emanieren || sudur etmek; bekennen, eingestehen || itiraf etmek, kabul etmek; vertreiben || sürmek, kovmak; versprechen (?) || söz vermek (?)

aç- b(ä)lgürt- zeigen₂ || göstermek₂

aç- körgit- zeigen₂, manifestieren₂ || göstermek₂, beyan etmek₂

aç- yad- zeigen₂ || göstermek₂; emanieren₂ || sudur etmek₂

aç- yad- b(ä)lgürt- zeigen₃, offenbaren₃ || göstermek₃, (gizli bir şeyi) açığa çıkarmak₃, açığa vurmak₃

aç- yar- offenbaren₂, darlegen₂ || izhar etmek₂, açığa vurmak₂, açıklamak₂

aç- yarut- offenbaren und erhellen || izhar etmek ve aydınlatmak

aça ber- öffnen (für j-n) || (birisi için) açmak, açivermek

açuğ öläj kultivierbare Wiese || ekilebilir çimen

²*aç*- hungrig sein || aç olmak, acıkmak

aç- suvsä- hungrig und durstig sein || aç ve susuz olmak

aç- us- hungrig und durstig sein || aç ve susuz olmak

açmıš bars hungriger Tiger || aç kaplan

aça ausführlich, detailliert || ayrıntılı, geniş kapsamlı, detaylı

aça adıra ausführlich₂ || ayrıntılı₂

aça yada ausführlich₂, detailliert₂ || ayrıntılı₂, detaylı₂

aça yada b(ä)kiz b(ä)lgülig açok adırtlıg detailliert₂ und deutlich₄ || ayrıntılı₂ ve açık₄

aça yada keñürü ausführlich₃ || ayrıntılı₃

aça yada kıl- sich eröffnen₂, sich j-m anvertrauen₂, ausführlich₂ darlegen || (fikrini) açmak₂, bir kimseye açılmak₂, ayrıntılı ortaya koymak₂

açadaşataru → *açataşatru*

açag → ¹*açig*

açak(a)ram < TochB *acakarm* < Skt. *ajagara* Schlange, heller Tigerpython (*Python molurus*) || yılan, kaplan pitonu (*Python molurus*)

açak(a)ram yılan Schlange₂ || yılan₂

açal < Chin. 阿吒釐 *a zha li* (Spätmittelchin. *?a tra: li*) < Skt. **ačali* n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı

açala < Skt. *acalā* die achte Stufe von den zehn Stufen (Skt. *daśabhūmi*) || on aşama (Skt. *daśabhūmi*)'dan sekizincisi

ačanay < TochA/B *ājanay* ~ *ājānai* < Skt. *ājāneya* edles Pferd, von edler Rasse || soylu at, soylu; Edler || soylu kişi (s./bk. Mo. *ajinai*)

ačanay yaña Elefant von edler Rasse || soylu fil

ačanayi at Pferd von edler Rasse || soylu at

ačayan toja ein edler Leopard || soylu pars

ačanayi → *ačanay*

açapal << Skt. *ajapāla* Name eines Nyagrodha-Baumes, unter dem Buddha nach der Erleuchtung saß || Buda'nın aydınlanmadan sonra altında oturduğu Nyagrodha ağacının adı

¹**açari** < Sogd. **c'ry* < Skt. *ācārya* Meister, Lehrer || önder, üstat, usta, öğretmen, hoca (vgl./krş. Khotansak. *āsāria-*, *āsīria-*)

açari bağlār die Herren Lehrer || Öğretmen Beyler

açari k(ä)ši Lehrer₂, Meister₂ || *ögretmen*₂,
*önder*₂, *üstat*₂, *usta*₂
²**Açari** < Sogd. *c'ry < Skt. *ācārya* n. pr.
(männlich) || erkek adı
³**Açari** † → ²*Agčī*
Açari Bäg n. pr. oder Titel (männlich) = der
Herr Lehrer || kişi adı veya bir unvan = Hoca
Efendi
Açari K(a)ya Budataz K(ä)ši n. pr. (männlich) ||
erkek adı
açataşatru < TochA/B *ajātaśatru* < Skt. *ajāta-*
śatru n. pr. (ein König) || bir kralın adı
açataşatru elig König *Ajātaśatru* || Kral
Ajātaśatru
açataşaturu → *açataşatru*
açate → ¹*açite*
açayan → *ačanay*
Açbuka n. pr. (männlich) || erkek adı
açele << Skt. *acela* Anhänger einer Sekte von
nackten Asketen || çıplak münzevilerden
oluşan bir tarikatın üyesi
¹**açi** < Mo. *açi* < Atü. *atı* Enkel, Neffe || torun,
yeğen
²**Açi** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil
eines Personennamens || kişi adının bir
bölümü
¹**açi-** sauer sein, fermentieren || ekşi olmak,
mayalamak
açi- çivša- sauer₂ sein, fermentieren₂ || ekşi
olmak₂, mayalamak₂
²**açi-** klagen, beklagen || yakınmak, yanmak;
Kummer haben, traurig sein || dertlenmek,
kederlenmek, üzülmek; Mitleid haben, sich
erbarmen || acımak, merhamet etmek
açi- yığla- trauern und weinen || üzülmek
ve ağlamak
¹**açig** bitter (auch Äquivalent von Skt. *tikta*),
sauer || acı (Skt. *tikta*'nın da eş değeri), ekşi,
buruk; traurig, schmerz erfüllt, betrübt,
schwer, schmerzlich, schlimm || dertli, kederli,
üzüntülü, üzgün, güç, zor, acıklı, kötü; Kum-
mer, Traurigkeit || dert, keder, sıkıntı, üzüntü
(s./bk. Mo. *yaşigu(n)*)
açig ämgäk bitteres Leid || acı ızdırıp
açig kapak Flaschenkürbis (Äquivalent von
Skt. *alābu*) || su kabağı (Skt. *alābu*'nun eş
değeri)
açig tarka bitter₂, schlimm₂ || acı₂, kötü₂
açig yıglamak bitteres Weinen || acı ağlama
açığı käl- Kummer überkommt j-n, traurig
sein || birisini acı sarmak, üzüntülü olmak
²**açig** Auszeichnung, Ehre, Belohnung, Ge-
schenk || lütuf, kerem, hürmet, ödül, armağan;
Speicher || ambar, depo (s./bk. Mo. *açiy, açi*)
açig agrig Ehre₂, Auszeichnung₂, Beloh-
nung₂ || hürmet₂, teveccüh₂, ödül₂

açig ayag Auszeichnung und Ehre || lütuf ve
hürmet
açig ayagka täg- zu Auszeichnung und Ehre
gelangen || lütuf ve hürmete ulaşmak
³**açig** Kommentar || yorum
¹**açiglig** mit Geschenk || hediyeli
²**açiglig** † → *tartınçlıg*
açik- hungrig sein || aç olmak
açıl- sich öffnen, geöffnet sein || açılmak, açık
olmak; (Blumen) sich entfalten, aufblühen,
erblühen, (Geschwür) aufgehen || (çiçek, ülser)
açılmak; bekannt sein, offenkundig werden ||
ünlü olmak, ortaya çıkmak; sich bekehren,
konvertieren, sich zuwenden, (einer Religion)
beitreten || (dine) dönme, yönelmek, (bir
dine) girmek; (Wetter) heiter werden, heiter
sein || (hava) açık olmak, bulutsuz olmak
açıl- keñürül- verbreitet werden₂ || yayıl-
mak₂
açıl- yadıl- verbreitet werden₂ || yayılmak₂
açıl- yarıl- offenkundig werden₂ || ortaya
çıkma₂; (Blume) erblühen₂ || (çiçek)
açılmak₂
açıl- yaru- sich öffnen und erstrahlen ||
açılmak ve parlamak
açıl- yaşar- (Blumen) erblühen und grünen
|| (çiçek) açılmak ve yeşillenmek
açılmış lenhwa čäčäk Geöffnete Lotus-Blume
(Skt. *Puspita* = *Buddhaname*) || açılmış
nilüfer çiçeği (Skt. *Puspita* = bir Buda'nın
adı)
açılmış utpal lenhwa közlig yid uçruglar eligi
Duft-Banner-König mit den Augen einer
erblühten Lotusblume = n. pr. (ein Buddha)
|| açılmış nilüfer çiçeği gözlü koku bay-
rakları hükümdarı (bir Buda'nın adı)
açilgu Aufklärung, Bekanntwerden || çözüm,
duyulma
açılmak (Blumen) Aufblühen, Aufgehen,
Sichöffnen || (çiçek) açılma; Äquivalent des
elften *Jian chu man 开 kai* || on birinci *Jian chu*
man 开 *kai*'nin eş değeri
açılmak yadılmak Aufblühen₂ || açılma₂
açılmak(lıg) Verbreitung-, Propagierung- ||
yayıma, ... yaymaya çalışma ...
açılmak yadılmaklıg Verbreitung₂-, Propa-
gierung₂- || yayılma₂, ... yaymaya çalışma₂ ...
açımak Kummer Haben, Traurigsein ||
dertlenme, kederlenme, üzülmek
açımaklıg mitleidig || merhametli
açımaklıg sakınč mitleidige Gesinnung,
Mitleid || merhamet zihniyeti, merhamet
düşüncesi, merhamet
¹**açın-** versorgen, pflegen, unterhalten || bak-
mak, tedarik etmek, bakımını sağlamak,

geçimini sağlamak; sich kümmern (um), sorgen (für) || geçimini sağlamak; huldigen || saygı göstermek, hürmet etmek

açın- agrın- sich sorgen₂ || endişelenmek₂; versorgen₂ || tedarik etmek₂, bakmak₂

açın- aya- versorgen und verehren, huldigen₂ || tedarik etmek ve saygı göstermek, bakmak ve tapmak, saygı göstermek₂

açın- todgur- versorgen und sättigen || tedarik etmek ve doyurmak

²**açın-** (Gewand) öffnen || (elbiseyi) açmak; (Vergehen) bekennen, offen darlegen || (günahları) itiraf etmek; (Kleidung) raffen, (Schulter) entblößen || (elbiseyi) kıvrıkmak, (omuzu) açmak

açın- yadın- (Sünden) offen darlegen₂ || (günahları) itiraf etmek₂

açındur- gewährleisten lassen || temin ettirmek

¹**açır** mitleidik || merhametli

açır köğül Mitleid || merhamet

²**açır** † → *änçir*

¹**açit-** bekümmern, Kummer bereiten, quälen || üzme, üzüntü vermek, sıkıntı vermek, acı vermek, kederlendirmek

açit- agrit- bekümmern und quälen, quälen₂ || üzme ve acıtmak, acıtmak₂

²**açit-** umsoğt werden || ilgi gösterilmek, ilgilenilmek

açil- † → *açil-*

açintayabudavişaya < Skt. **acintyabuddhavişaya* Werktiler || bir metnin başlığı

açiravadi ~ **aç(i)ravadi** << Skt. *ajiravatī* n. loc. (ein Fluss bei Śrāvastī) || Śrāvastī yakınındaki bir nehrin adı

açiravadi ügüz der Fluss Ajiravatī || Ajiravatī nehri

¹**açite** < TochB *ajite* < Skt. *ajita* n. pr. (ein Gandharva) || bir Gandharva'nın adı; n. pr. (ein Mönch) || bir rahibin adı

²**açite** (lies *açit(t)ımız* → ¹*açit-*) || (oku: *açit(t)ımız* → ¹*açit-*)

açiti † → ¹*açite*

açivake < TochB *ājivike* ~ *ājivike* < Skt. *ājivika* Anhänger einer asketischen Schulrichtung zur Zeit des Buddha, die vom Buddh. als häretisch betrachtet wird || Budizm tarafından sapkın olarak değerlendirilen Buda zamanındaki bir münzevi ekol geleneğinin üyesi (vgl./krş. ToçA *ājivik*)

açivake tirta Ājivika-Häretiker || Ājivika sapkını

Açki † → ²*Açari*

¹**açmak** Hunger, Hungern || açlık, acıkma

açmak ooti → *açmak oti*

açmak oti Feuer des Hungers || açlık ateşi

açmak suvsamak Hunger und Durst || açlık ve susuzluk

açmak suvsamak ämgäk Leid von Hunger und Durst || açlık ve susuzluğun verdiği eziyet, açlık ve susuzluk acısı

açmak toymak Hunger und Kälte || açlık ve soğukluk

açmak usmak tumlig kuyaş armak küsüş Hunger, Durst, Kälte, Hitze, Trug und Begehren || açlık, susuzluk, soğukluk, şiddetli sıcak, yalan dolan ve arzu

²**açmak** Öffnen || açma; Interpretieren || açıklama, yorumlama

açmak topolmak Interpretieren und Analysieren || açıklama ve analiz

¹**açmaklıg** ~ **açmak(lig)** Hunger-, mit Hunger || açlık ..., açlıkla

açmak usmaklıg ig Krankheit von Hunger und Durst || açlık ve susuzluk hastalığı

açmaklıg ämgäk Hungerqual || açlık ızdırabı

²**açmak(lig)** Interpretation- || açıklama ..., yorum ...

açmak topolmaklıg ädräm die Kunst der Interpretation und Analyse || açıklama ve analiz sanatı

açnatakaundinye → *atyadakondini*

¹**açok** offen, klar, deutlich, offenbar, evident || açık, belli; offenherzig, aufrichtig || açık-yürekli, samimi; gratis || parasız, bedava; (Wind) frisch || (rüzgâr) temiz, serin; Erklärung || açıklama; Klarheit, Deutlichkeit || açıklık, bellilik

açok adurtlıg deutlich₂, klar₂ || açık₂, kolay₂

açok adurtlıg tükäl deutlich₂ und vollständig || açık₂ ve eksiksiz

açok id- öffnen || açmak

açok kapıglıg yağış Opfer mit offenen Türen || açık kapılı kurban

açok kâmiş- öffnen || açmak

açok kizläglıg nomlar offenbare und verborgene Dharmas || açık ve gizli Dharmalar

açok taşaj oron offener und weiter Platz || açık ve geniş yer

açok yalıg kılıklıg von aufrichtigem₂ Charakter || samimi₂ karakterli

²**Açok** n. pr. (männlich) || erkek adı

açöksüz → *açöksüz*

açöksüz ohne Zwischenraum || aralıksız

açöksüz yapa kalısız ohne Zwischenraum, gänzlich und restlos || aralıksız, tamamen ve bütünüyle

açrık † (vermutlich Lesefehler für → ¹*agı*) || (muhtemelen → ¹*agı* için okuma hatası)

açsız ohne Hunger || aç olmayan; ohne Gier || hirssız

açsız kızsız ohne Hunger und Not, ohne Hunger und Knappheit || aç ve az olmayan, aç ve kit olmayan

açsız suksuz → açsız suksuz

açsız suksuz ohne Gier₂ || hirrsız₂

açtaçi Interpret || yorumcu

açtaçi yaddaçi Interpret₂ || yorumcu₂

Açtok (m) n. pr. (männlich) || erkek adı

açtur- öffnen lassen || açtırmak

açu † → ančo

açug † → ²açig

¹**açuk** † → ¹açok

²**Açuk** † → ²Açok

açula- † → ançola-

Açulug Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Açulug Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı

açur- hungern lassen, Hunger verursachen || aç kalmasına sebep olmak, aç bırakmak

açurmamak Nicht-Hungern-Lassen || aç bırakmama

açurmamak suvsatmamak Nicht-Hungern-oder Dürsten-Lassen || aç ve susuz bırakmama

açvake † → ačivake

¹**ad-** (br) verwirrt sein || akli karışık olmak

²**ad-** sich verändern || değişmek

ad- tığsil- sich verändern₂ || değişmek₂

¹**ada** Schaden, Not, Gefahr, Bedrohung, Bedrängnis, Beschwerne, Hindernis, Widrigkeit, Widriges || zarar, sıkıntı, güçlük, tehlike, zor durum, üzüntü, engel, zorluk, terslik, aksilik, ters bir şey (s./bk. Mo. ada)

ada amgak Not und Leid || sıkıntı ve ızdırap
ada karşi Bedrängnis₂, Not und Bedrängnis, Widrigkeit₂, Gefahr₂ || sıkıntı₂, darlık ve sıkıntı, terslik₂, aksilik₂, tehlike₂

ada tuda Gefahr₂, Schaden₂ || tehlike₂, zarar₂
adaka kir- in Gefahr geraten || tehlikeye düşmek

²**Ada** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**ada** † (lies ärd[äçi] → ¹är-) || (oku: ärd[äçi] → ¹är-)

⁴**ada** † → ¹ad(ı)n

adabay < Arab. 'ataba Schwelle || eşik

adabay hari'ç < Arab. 'ataba hâriğa äußere Schwelle (Geomantie: ein Tetragramm) || dış eşik (toprak falı: bir tetragram)

adabay tahlil < Arab. 'ataba dâhila innere Schwelle (Geomantie: ein Tetragramm) || iç eşik (toprak falı: bir tetragram)

Adai † (lies Atay → ²Atay) || (oku: Atay → ²Atay)

¹**adak** Fuß (Mensch, Tier, Gegenstand), Bein, Pfote, Huf || ayak (insan, hayvan, eşya), bacak, pati, toynak; Ende, Schluss, Mündung,

Endpunkt || bitiş, son, akarsuyun dökiüdüğü yer, bitiş noktası; niedrige Stellung || aşağı mevki; Halm || sap; demütig || alçak; vor j-m || (bir kişinin) önünde (s./bk. Mo. aday)

adak agrig Fußkrankheit || ayak hastalığı

adak asra kil- → adak asra kil-

adak asra kil- unterwerfen || yenmek, mağlup etmek

adak asra kılmak Unterwerfen || yenme, mağlup etme

adak baş (mit verneintem Verb) nichts || (olumsuz fiille birlikte) hiçbir şey (değil); Ende und Anfang || son ve başlangıç

adak köjül Unterwürfigkeit, demütige Gesinnung || huşu, alçak gönül

adak sojında → adak sojınta

adak sojında kenindä letztendlich₂ || sonunda₂

adak sojınta am Ende || sonunda

adak sojları Fersen || topuklar

adak täpgü ıgaç ein Holzbrett, um den Fuß darauf zu stellen || ayak uzatmak için tahta

adak ulı Fußsohle || ayak tabanı

adak uulu → adak ulı

adak uulındaki an der Fußsohle || ayak tabanındaki

adak üzlünçü Endpunkt₂ || bitiş noktası₂

adak yodgu şivkin Handtuch zum Abtrocknen der Füße || ayak kurulama havlusu

adak yüzi Spann || ağım

adaku agarlag → adaku agirlik

adaku agirlik içlig schwanger₂ || hamile₂

adaku agirlik schwanger || hamile

adakin adak üzä üğşürü ur- (Sitzhaltung) ein Bein über das andere schlagen || (oturuş şekli) bir bacağı diğerrinin üzerine koymak, bacak bacak üstüne atmak

adakin kuç- j-s Füße umklammern || birinin ayaklarına sıkıcı sarılmak

adakin tığşür- die Füße wechseln (im Tanz) || (dansta) ayakları değiştirmek

adakin tur- aufstehen || kalkmak

adakin ur- seine Füße niedersetzen, auftreten || ayağını basmak

adakin yori- mit den Füßen (auf die Erde) treten || ayakla (yere) basmak, ayağını yere basmak

²**Adak** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**adak** n. loc. || bir yer adı

⁴**adak** † (alter Fehler für → adkak) || (→ adkak için eski bir hata)

⁵**adək** † (alter Fehler für → *adəkliđ*) || (→ *adəkliđ* için eski bir hata)

Adək Totək n. pr. (männlich) || erkek adı

Adək Totək Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

Adək Totək taki bei Adək Totək || Adək Totək'taki

adək- in Not kommen, in Not sein || sıkıntıya düşmek, başı belaya girmek, çaresiz olmak; bedrängen, in Gefahr bringen || sıkıntı vermek, tehlikeye atmak

adəkavati << Skt. **adəkavati* n. loc. (eine himmlische Stadt) || semavi bir şehrin adı (s./bk. Khotansak. *aṭavakantā*-, *aḍavakattā*-, Mo. *adəkavanti*, *adəkavati*) (→ *atakavandi*)

adək daki → *adək taki*

adək (i)ya Beinchen, kleines Bein || ayakçık

adək kuz- in Gefahr bringen || tehlikeye atmak

adək liđ mit Füßen, ...-füßliđ || ... ayađı olan, ... ayaklı

adək liđ idək kooş lenhwa heiliger Doppellotus der Füße (Metapher) || ayađın kutsal çift nilüferi (mecaz)

adək liđ kooş lenhwa Doppellotus der Füße (Metapher) || ayađın çift nilüferi (mecaz)

adək liđ lenhwa Lotus der Füße (Metapher) || ayađın nilüferi (mecaz)

adək mək liđ mit Gefährdung verbunden || tehlikeli

adək sız ~ adək (i)z ohne Füße, fußlos || ayaksız

adək taki am Ende gelegen, untere(r, -s), niedrig, sozial niedrigstehend, gemein, am unteren Ende befindlich || sondaki, alttaki, düşük, sosyal bakımdan aşıđı tabakadan olan, alçak, alt ucundaki, aşıđı taraftaki; das am Ende Gelegene || sondaki şey

adək daki köñül Demut || alçak gönüllülük

adək daki taplag die am unteren Ende befindliche Geduld (Skt. *kṣānti*) || aşıđı taraftaki tahammül (Skt. *kṣānti*)

adək taki kudıki niedrig₂ || aşıđı₂, düşük₂

adək taki mürki gemein und unwissend || alçak ve bilgisiz

adək taki ortonki baştımkı am Ende, in der Mitte oder am Anfang gelegen || sondaki, ortadaki veya baştaki

adək taki tümän(i)nč kulut der sozial niedrigstehende₂ Sklave (als Selbstbezeichnung) || sosyal bakımdan aşıđı tabakadan olan₂ köle (kendini değersiz göstermek için)

adək takıda adək taki ganz am Ende gelegen || en sonda bulunan

adək (i)nkı † → *adək taki*

adək tur- in Not bringen, bedrängen || sıkıntıya sokmak, sıkıntı vermek; gefährden || tehlikeye sokmak; stören || rahatsız etmek

adək tur- umuđsırat- in Not bringen und hoffnungslos machen || sıkıntıya sokmak ve umutsuzluđa sebep olmak

adək turuş- einander in Not bringen || birbirini sıkıntıya sokmak

adək al- in Not geraten (?) || sıkıntıya düşmek (?) (s./bk. Mo. *adək al-*)

adək al- in Not geraten || sıkıntıya düşmek

adək alandur- Schaden zufügen, in Gefahr bringen || zarar vermek, tehlikeye atmak

adək liđ gefährdet, bedroht, in Gefahr seiend || tehlikede, zor durumda, tehlikeye karşı karşıya; gefährlich, gefährvoll, bedrohlich || zarar getiren, tehlikeli; Gefährdung || tehlikeye olma

adək liđ kavrək gefährdet und zerbrechlich || tehlikeye karşı karşıya ve kırılğan; Gefährdung₂ || tehlike altında bulunma₂

adək liđ oronlar gefährliche Orte || tehlikeli yerler

adək liđ sänjirlär gefährliche Klippen || tehlikeli kayalıklar

adək liđ tudalıđ gefährvoll₂ || tehlikeli₂

¹**adək** ~ **ad(a)m** < Parth. *ādām* / < Sogd. 'ḏ'm ~ 'ḏ'm ~ 'd'm [manS] / < Syr. 'dm n. pr. (der erste Mensch im Man. und in der Apostolischen Kirche des Ostens) || Maniheizm'de ve Hristiyanlıđın ‚Nesturi‘ mezhebinde ilk insanın adı

adək uguşı (m) Stamm des Adam || Âdem'in soyu

ad(a)m uguşı y(a)lñoklar (c) die Menschen von Adams Stamm || Âdem'in soyunun insanları, Âdem soyundan insanlar

²**Adək** † (lies *Aṭay* → ²*Atay*) || (oku: *Aṭay* → ²*Atay*)

ad(a)möz roş(a)n < Syr. 'dmws + MP/Parth. *rōšn* (m) Lichtadamas = einer der fünf Söhne des Lebendigen Geistes || Canlı Ruh'un beş ođlundan birinin adı

¹**adək** << Skt. *ādāna* das achte Bewusstsein || sekizinci bilinç

²**adək** → *adın*

Adək a (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

adək sız sız → *adın sız sız*

adək taki im *Atapa* befindlich (die zweiten Stufe des Śuddhāvāsa-Himmels) (in der buddh. Komsologie) || (Budist kozmolojide) *Atapa*'daki (Śuddhāvāsa göđünün ikinci aşaması)

Adək † (lies *Aṭay* → ²*Atay*) || (oku: *Aṭay* → ²*Atay*)

adək- → *adır-*

adart- ~ **ad(a)rt-** behindern || engel olmak, gefährden || tehlikeye sokmak; Schaden anrichten, schädlich sein || birine zarar vermek, zararlı olmak

adartla- → *adırtla-*

adartlayu → *adırtlayu*

adartmak Hindernis (Skt. *āvaraṇa*) || engel, zorluk (Skt. *āvaraṇa*); Verhüllung || örtünme, örtme

adartmak biligsiz Hindernis und Unwissenheit || engel ve bilgisizlik

adartmaklıg Verhüllungs- || örtünme ...

adartmaklıg kkirilär Schmutz der Verhüllungen (Metapher) || örtünmelerin kirleri (mecaz)

adartsız → *adırtsız*

adasaz → *adasız*

adasazan → *adasızın*

adasız gefahrlos, ohne Gefahr || tehlikesiz; unversehrt, wohlbehalten || sağlam, sağ salim

adasız äsän täg- wohlbehalten und gesund (nach Hause) kommen || sağ salim (eve) gelmek

adasız enç wohlbehalten und wohlauf || sağ salim ve sağlıklı

adasız tudasız gefahrlos₂, ohne Gefahr₂ || tehlikesiz₂

adasızın ~ adasız(in) (adv.) in Gefahrlosigkeit₂ || tehlikesizlik içinde, güven içinde

adasazan tudasazan → *adasızın tudasızın*

adasız tudasızın → *adasızın tudasızın*

adasızın tudasızın (adv.) in Gefahrlosigkeit₂ || tehlikesizlik₂ içinde, güven₂ içinde

adasızın → *adasızın*

¹adaş Kamerad, Gefährte, Freund || arkadaş, eş, dost

adaş böşük Freund₂, Gefährte₂ || arkadaş₂, dost₂

adaş eş Freund₂, Gefährte₂ || arkadaş₂, dost₂

adaş kudaş Gefährte₂ || arkadaş₂

²Adaş Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Adaş Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı

adavake → *atavake*

adav(i)n(a)g(a)re << Skt. **aṭavānagara* n. loc. || bir yer adı

adbudadarma < Skt. *adbhutadharma* ‚wunderbare Dharmas‘ = eine von den zwölf Klassen der buddh. Literatur || ‚taksidire değer Dharmalar‘ = Budist edebiyatın on iki türünden biri

adbudadharma muṇadınçig nomlar Adbhutadharma, (scil.) wunderbare Dharmas || Adbhutadharma, (yani) taksidire değer Dharmalar

adbudasudur << Skt. *adbhutasūtra* Werktitel || bir metnin başlığı

adgak † → *adkak*

adgan- † → ¹*adkan-*

adgangu † → *adkangu*

adganmak † → *adkanmak*

adgar → *adgur*

adgur ~ (a)dg(i)r Hengst || aygır (s./bk. Mo. *ajīrya(n)*)

adgur at Hengst || aygır

adgurnıj şıjiri Sehne eines Hengstes || aygırın kas kırışi

adgirak Antilope, Steinbock, Bergziege || antilop, oğlak, dağ keçisi

(a)dg(i)rl(i)k (r) für einen Hengst geeignet ||

bir aygıra uygun, aygırlık

adgirsız ohne Hengst || aygırsız

adguk † → ¹*adrok*

Adı † (lies *Aṭ(a)y* → ²*Atay*) || (oku: *Aṭ(a)y* → ²*Atay*)

¹adıg ~ (a)dıg Bär || ayı

(a)dıgı toṇuzlı (r) Bär und Eber || ayı ve erkek domuz

²adıg Wachzustand || uyanıklık

³Adig n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Adig Şāli n. pr. (männlich) || erkek adı

Adig Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı

adıgılg mit Bären, Bären- || ayılı, ayı ...

adıgılg beçinlig Bären- und Affen- || ayılar ve maymunlar ...

adıgsız † → *akıgsız*

adil besonders, selten, seltsam || özel, özellikle, değişik, az bulunur, nadir; verschieden || ayrı, farklı; auserlesen, vorzüglich, exzellent || seçkin, olağanüstü, mükemmel

adil adrok verschieden₂, vorzüglich₂ || başka₂, ayrı₂, farklı₂, olağanüstü₂

adil adrok adınçig körklä vižir vorzüglicher₃ und schöner Vajra || olağanüstü₃ ve güzel Vajra

adil ädrämliç besonders tugendhaft || özellikle faziletli, özel erdemli

adil äsri öñi öñi verschieden₄ || ayrı₄, farklı₄

adil säcmä selten und auserwählt, auserlesen₂ || az bulunur ve seçilmiş, seçkin₂

adil taṇısok selten und wunderbar || nadir ve olağanüstü

adil- † (alter Fehler für → *adrl-*) || (→ *adrl-* için eski bir hata)

¹adın ~ ad(i)n andere(r, -s) (auch Äquivalent von Skt. *anya*; auch Äquivalent von Skt. *itara*; *adınlar üçün* Äquivalent von Skt. *parārthe*) || başka (Skt. *anya*'nın da eş değeri; Skt. *itara*'nın da eş değeri; *adınlar üçün* Skt. *parārthe*'nin eş

değeri); fremd || yabancı; jenseitig || öbür taraftaki, öbür dünyadaki; abartig, befremdlich, schlecht || normal olmayan, aykırı, kötü; häretisch || doğru inançtan sapmış; und, und dann noch, und auch, ferner || ve, ve ayrıca, bundan başka; Anhänger der Gegenpartei, Häretiker || karşı tarafın üyesi, sapkın; Außenseiter || (bir şeyin) dışında kalmış kimse
adın amrakın amranmak mit der Geliebten eines anderen der Liebe pflegen (Begehen des dritten Karmapatha = Skt. *kāmamithyācāra*) || başka birinin sevgilisini sevmek (üçüncü Karmapatha'yı işleme = Skt. *kāmamithyācāra*)
adın amranmak einen anderen Lieben (Begehen des dritten Karmapatha = Skt. *kāmamithyācāra*) || başka birini sevmek (üçüncü Karmapatha'yı işleme = Skt. *kāmamithyācāra*)
adın aṅzuka bar- in eine andere Existenzform eingehen (scil. sterben) || başka bir varlık şekline girmek (yani, ölmek)
adın balık uluṣ eine auswärtige Stadt und ein auswärtiges Land (Ausland) || yabancı bir şehir ve ülke (yurt dışı)
adın el uluṣdaki in den anderen Ländern₂ befindlich || başka ülkelerde₂ bulunan, başka ülkelerdeki₂
adın kâçiglig Häretiker (wörtl.: ‚mit anderer Furt‘ = Skt. *anyatīrthika*) || sapkın (kelimesi kelimesine: ‚başka geçitli‘ = Skt. *anyatīrthika*) (s./bk. Khotansak. *añattīrthya-*)
adın kâçiglig tirtte Häretiker₂ || sapkın₂
adın kiṣi fremde Person || yabancı kişi
adın kiṣi köṅülün bilmäk ädräm Fähigkeit, die Gedanken anderer Menschen zu kennen (Skt. *paracittajñāna*) || başka kişinin düşüncesini bilme erdemi (Skt. *paracittajñāna*)
adın kiṣi sakınçn bilmäk (Fähigkeit), die Gedanken anderer Menschen zu kennen (Skt. *paracittajñāna*) || başka kişinin düşüncesini bilme (erdemi) (Skt. *paracittajñāna*)
adın körüm häretische Ansicht || sapkın görüş, doğru inançtan sapmış görüş
adın nomlug Vertreter einer anderen Lehrmeinung || başka öğretici düşüncesini savunan, başka öğretici
adın öṅi andere(r, -s)₂ || başka₂
adın öṅi yol ein anderer₂ Weg || başka₂ bir yol
adın yad fremd₂ || yabancı₂
adın yad taplag fremde₂ Schule, fremde₂ Lehrmeinung || yabancı okul₂, yabancı₂ eğitim düşüncesi
adın yerlig är Ausländer || yabancı

adın yertinçü die jenseitige Welt || öteki dünya
adın yertinçükä bar- in die jenseitige Welt gehen (scil. sterben) || öteki dünyaya gitmek (yani, ölmek)
adın ymä und noch dazu || ve bundan başka, ve buna ek olarak
adınka tayaklig töz die sich auf Anderes stützende Wesenheit (Skt. *paratantrasvabhāva*) || başkaya dayanan cevheriyet (Skt. *paratantrasvabhāva*)
adınlar b(ä)lgürtmäki üzä ärsintäci einer, der souverän ist mittels des Erscheinens anderer = eine Götterklasse (Skt. *paranirmitavaśavartin*) (in der buddh. Kosmologie) || başkalarını meydana getirmede hâkim = (Budist kozmolojide) bir tanrı sınıfı (Skt. *paranirmitavaśavartin*)
adınlar b(ä)lgürtmäsi üzä ärsindäci t(ä)ṅri yeri Himmel derjenigen, die souverän sind mittels des Erscheinens anderer (Skt. *paranirmitavaśavartin*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) başkalarını meydana getirmede hâkim gök (Skt. *paranirmitavaśavartin*)
adınlar tayakıṅa turdaçı töz Wesenheit, die besteht, indem sie sich auf anderes stützt (Skt. *paratantrasvabhāva*) || başkalarına dayanarak oluşan cevheriyet (Skt. *paratantrasvabhāva*)
adınlar tayakıṅa turmuş töz Wesenheit, die besteht, indem sie sich auf anderes stützt (Skt. *paratantrasvabhāva*) || başkalarına dayanarak oluşmuş cevheriyet (Skt. *paratantrasvabhāva*)
adınlar täingülik tüş ätöz der (für) andere zu erlangende/durch andere zu empfindende Vergeltungskörper (Skt. *parasambhogakāya*) || başkaları (için) elde edilen/başkaları tarafından hissedilen mukabele bedeni (Skt. *parasambhogakāya*)
adınlarka asıṅ tusu kılmak atl(i)ḡ katıḡlanmak die Anstrengung namens ‚Nutzen₂bereiten für andere‘ (Skt. *sattvārthakriyāyai vīrya*) || ‚başkalarına fayda₂ sağlama‘ adlı zahmet (Skt. *sattvārthakriyāyai vīrya*)
adınlarka tayanıp turguluk töz Wesenheit, die (nur) bestehen kann, indem sie sich auf anderes stützt (Skt. *paratantrasvabhāva*) || başkalarına dayanarak oluşabilen cevheriyet (Skt. *paratantrasvabhāva*)
adınlarınıḡ yutuzıḡna yaḡşınmamak das Nicht-anhaften an einer Ehefrau von anderen (Nichtbegehen des dritten Karmapatha) || başkalarının hanımına yapışmama (üçüncü Karmapatha'yı işlememe)

adınıñ tayakıña turmış töz Wesenheit, die durch das Sichstützen von anderem besteht (Skt. paratantrasvabhāva) || başkasının desteğiyle oluşmuş cevheriyet (Skt. paratantrasvabhāva)

²**adın** † (alter Fehler für *adınp* → ²*adın-*) || (→ *adınp* → ²*adın-* için eski bir hata)

³**adın** † (statt *adın* lies *aşın* → ¹*at*) || (*adın* yerine oku: *aşın* → ¹*at*)

¹**adın-** wieder zu sich kommen, wieder zur Vernunft kommen, verschwinden, (Rausch, Trunkenheit) verfliegen, nüchtern werden || ayılmak, ayık olmak, bilinci yerinde olmak, akli başına gelmek, sarhoşluktan ayılmak, (sarhoşluk) kaybolmak

²**adın-** beeindruckt sein, sich wundern || etkilenmiş olmak, şaşırarak, hayret etmek; erschüttert sein || sarsılmış olmak

adın- muşad- sich wundern₂, staunen₂ || şaşırarak₂, hayret etmek₂

adın- muşad- taşla- taşırka- sich wundern₄, staunen₄ || şaşırarak₄, hayret etmek₄

¹**adınagu ~ ad(ı)nagu ~ adın(a)gu** die anderen || diğerleri, başkaları

adınagu t(a)varın ogurla- Eigentum anderer stehlen (Begehen des zweiten Karmapatha = Skt. *adattādāna*) || başkalarının malını çalmak (ikinci Karmapatha'yı işleme = Skt. *adattādāna*)

ad(ı)nagunıñ ädgüsiñä küni sakınç turgur- Neid in Bezug auf Vorzüge anderer entstehen lassen (Begehen des achten Karmapatha = Skt. *abhidhyā*) || başkalarının üstünlüğüne kıskançlık oluşturmak (sekizinci Karmapatha'yı işleme = Skt. *abhidhyā*)

adın(a)gunıñ tavarın küçöp almamak ogurlamamak das sich nicht gewaltsam Aneignen₂ von Eigentum von anderen (Nichtbegehen des zweiten Karmapatha) || başkalarının malını zorla kendine mal etmeme₂ (ikinci Karmapatha'yı işlememe)

adnagu köjlin uk[mak] das Verstehen der Gedanken anderer (Skt. *paracittajñāna*) || başkalarının düşüncesini anlama (Skt. *paracittajñāna*)

adnagunıñ t(a)varın ogurla- Eigentum anderer stehlen (Begehen des zweiten Karmapatha = Skt. *adattādāna*) || başkalarının malını çalmak (ikinci Karmapatha'yı işleme = Skt. *adattādāna*)

²**adınagu** † → *adkangu*

adınçig wunderbar, erstaunlich, außerordentlich, vorzüglich || harikulade, hayret verici, fevkalade, mükemmel; auserwählt, heilig || seçilmiş, kutsal, aziz; Vorzüglichkeit,

Vorzug, Vortrefflichkeit || mükemmellik, avantaj, nefaset

adınçig idok heilig₂ || kutsal₂

adınçig idok kañ (m) heiliger₂ Vater (= Mani) || kutsal₂ baba (= Mani)

adınçig idok manğallig heilig₂ und glücklich || kutsal₂ ve mutluluk verici

adınçig idok töpö oron bavagirıñ edisi Herr des heiligen₂ Gipfel-Ortes, des Bhavāgra (Epitheton des Buddha Āryavajradhara) || kutsal₂ zirve yerinin ve Bhavāgra'nın hükümdarı (Buda Āryavajradhara'nın lakabı) *adınçig körtlä* auserwählt und schön || seçkin ve güzel

adınçig muşadınçig außerordentlich₂, erstaunlich₂ || fevkalade₂, hayret verici₂ *adınçig öñi* vorzüglich₂ || mükemmel₂, olağanüstü₂

adınçig tañlançig außerordentlich₂ || fevkalade₂, hayret verici₂

adınçig yaruk ordo (m) herrlicher und glänzender Palast || son derece güzel ve parlutlı saray

adınçısız unvergleichlich || karşılaştırılmaz *adınçısız adroksuz* unvergleichlich₂ || karşılaştırılmaz₂

adınlayu † (lies *bodugları* → *bodug*) || (oku: *bodugları* → *bodug*)

adınsig verschieden, unterschieden || farklı, ayrı, değişik, ayrılmış; falsch, gegenteilig, konträr, zuwiderlaufend, nicht entsprechend, widrig || yanlış, ters, aykırı, karşıt; Gegenteiliges || karşıt bir şey

adınsig bolmak Verschiedensein, Unterschiedensein || farklı olma, ayrılmış olma *adınsig karşı* Gegenteiliges₂ || karşıt bir şey₂; gegenteilig₂, widrig₂ || farklı taraf₂, karşıt₂, aksi₂

adınsig kıl- abweichen || ayrı olmak, ayrılmak; sich widersetzen || karşı çıkmak

adınsigrak verschieden, unterschiedlich || farklı, değişik

adınsigsız nicht verschieden, unveränderlich, nicht wandelbar, unverfälscht || farksız, farkı olmayan, değişmez, değiştirilemez, değişken olmayan, halis; zweifellos || şüphesiz; Unabänderlichkeit || değiştirilemezlik

adınsigsız seziksiz unabänderlich₂, zweifellos₂ || değiştirilemez₂, şüphesiz₂

adınsigsız täpränçısiz unveränderlich und unerschütterlich || değiştirilemez ve sarsılmaz

adınız † (vermutlich alter Fehler) || (tahminen eski bir hata)

adınța sonst || bundan başka; anderswo || başka yerde

adınur- beeindrucken, in Erstaunen versetzen || tesir etmek, etkilemek, hayrette bırakmak, şaşırtmak

adır- trennen, abtrennen, (eine Ehe) trennen, scheiden, entfernen, beseitigen || ayırmak, bölmek, ayırt etmek, (evli bir çifti birbirinden) ayırmak, ortadan kaldırmak, gidermek; vom Leben trennen, töten || hayattan ayırmak, öldürmek; abschneiden, vorzeitig beenden || kesip koparmak, çok erken bitirmek, vakitsiz sona erdirmek; verstoßen || kovmak, kapı dışarı etmek; absondern, einteilen || ayırmak, bölmek, kısımlara ayırmak; begrenzen, abgrenzen || sınır çekerek ayırmak, sınırlandırmak; zuteilen, festsetzen || (payını) ayırmak, belirlemek; unterscheiden, im Detail betrachten || (farkını) ayırmak, tespit etmek, ayrıntıya bakmak

adar- ojar- unterscheiden₂ || (farkını) ayırmak₂, tespit etmek₂

adır- ketâr- beseitigen₂, entfernen₂ || gidermek₂, ortadan kaldırmak₂

adır- körgit- unterscheiden und darlegen || ayırmak ve açıklamak

adır- tîd- unterscheiden und eingrenzen || ayırmak ve sınırlamak

adır- üdür- unterscheiden₂ || (farkını) ayırmak₂, tespit etmek₂

adırıp bar- entschieden sein, festgesetzt sein || kesin olmak, kati olmak

adırı bil- uk- genau verstehen₂ || tam olarak anlamak₂

adırâ (adv.) detailliert || ayrıntılı, detaylı; das siebte Bewusstsein (Skt. *manas*) (Yogâcâra) || yedinci bilinç (Skt. *manas*) (Yogâcâra)

adırâ atlıg bilig Bewusstsein namens ‚detailliert‘ (Skt. *manas*) || ‚detaylı‘ adlı bilinç (Skt. *manas*)

adırâ bilmâk detailliertes Erkennen || ayrıntılı tanıma, detaylı bilme

adırâ bölök → *adırâ y(a)rıkamış bölök*

adırâ sakınmak detailliertes Denken (Skt. *vikalpa*) || ayrıntılı düşünme (Skt. *vikalpa*)

adırâ tegmâ köñül das ‚detailliert‘ genannte Bewusstsein (Skt. *manas*) || ‚detaylı‘ adlı bilinç (Skt. *manas*)

adırâ tep tutuğlı bilig das ergreifende Bewusstsein genannt ‚detailliert‘ (Skt. *manas*) || ‚detaylı‘ adlı tutan bilinç (Skt. *manas*)

adırâ tuyuğlı bilig das unterscheidend erkennende Bewusstsein (Skt. *manas*) || ayırarak bilen bilinç (Skt. *manas*)

adırâ üdürâ detailliert₂ || ayrıntılı₂

adırâ y(a)rıkamak detailliertes Predigen = (eine von den zwölf Klassen der buddh.

Literatur = Skt. *vyākaraṇa*) || ayrıntılı vaaz verme (Budist edebiyatın on iki türünden biri = Skt. *vyākaraṇa*)

adırâ y(a)rıkamış bölök die Abteilung (Skt. *aṅga*) ‚detailliert gepredigt‘ (Skt. *vyākaraṇa*) || ‚ayrıntılı vaaz etmiş‘ (Skt. *vyākaraṇa*) bölüm (Skt. *aṅga*)

Adıram Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Adıram Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı

adırguluksuz nicht unterscheidbar || ayırt edilemez

adırgusuz ohne Unterschied || farksız

adırıl- → *adırıl-*

adırılmaklıg → *adırılmaklıg*

adırmak Unterscheidung, Unterscheiden || ayırma, tefrik, ayırt etme

adırmak üdürmâk Unterscheidung₂, Unterscheiden₂ || ayırma₂, tefrik₂, ayırt etme₂

adırmak yol Weg der Unterscheidung || ayırma yolu

adırmaksız ohne Einteilung || bölümsüz

adırmamak Nichtunterscheiden || ayırt etmeme, ayırmama

adırmaz nicht unterscheidend || ayırt edici olmayan

adırt unterschiedlich, verschieden, getrennt || fark, farklı, değişik, ayrı; Unterschied, Unterscheiden, Unterscheidung (Skt. *vikalpa*, *pariccheda*), Besonderheit, Festlegung || fark, ayırt etme, ayırma (Skt. *vikalpa*, *pariccheda*), özellik, tespit

adırt bilig (geistige) Unterscheidung || (zihinsel olarak) ayırma

adırt keñ yörüğ detaillierte und weite Definition || ayrıntılı ve geniş tanım

adırt keñ yörügi Detail-Kommentar || ayrıntı yorumu

adırt kör- Unterscheidungen treffen || farkı görmek

adırt odgurak Unterschied₂, Unterschied und Bestimmtheit || fark₂, fark ve kesinlik

adırt öñi unterschiedlich₂ || farklı₂; Unterschied₂ || fark₂

adırt tözliğ auf Unterscheidung beruhend || ayırt etmeye dayanan

adırt tut- fernhalten || uzak tutmak, korumak

adırt üdürt Unterschied₂, Unterscheidung₂ || fark₂, ayırt etme₂

adırtla- unterscheiden, einteilen || ayırmak, farkı tespit etmek, bölmek; erkennen, (geistig) analysieren || tanımak, (düşünsel olarak) analiz etmek; untersuchen, prüfen || araştırmak, kontrol etmek; auswählen || seçmek

adırtla- böl- einteilen₂ || bölmek₂

adırtla- uk- erkennen₂ || tanımak₂, idrak etmek₂

adırtlag → *adırtlıg*

adırtlamak Unterscheiden || ayırma

adırtlamaklıg mit Unterscheiden, mit Unterscheidung || ayrılmalı, ayırt emeli

adırtlamaklıg köjül die Gesinnung mit Unterscheidung || ayırt etmeli zihniyet

adırtlamaksız ohne Unterscheiden, ohne Unterscheidung || ayrımsız, ayrımsız

adırtlan- untersucht werden || incelemek

adırtlanmak Untersuchung, Analyse || araştırma, analiz, tahlil

¹**adırtlayu** detailliert, genau, ausführlich || detaylı, tam, ayrıntılı

adırtlayu ber- detailliert auslegen || ayrıntılı yorumlamak

²**adırtlayu** † → *adırtlıg*

adırtlıg ~ adırtlıg ~ ad(ı)rtlıg klar, deutlich, detailliert, differenziert, genau, exakt, akribisch, unterscheidend || açık, kolay anlaşılabilir, ayrıntılı, ayrı, tam, dikkatli, özenli, farklı; ausgewählt || seçilmiş; unterschieden || ayrılmış; speziell, spezifisch || hususi, özel, türüne özgü; unbedingt, bestimmt, zweifellos || mutlaka, kesin, şüphesiz; markiert || işaretli; Differenziertheit || farklılık; Bestimmtheit || kesinlik, kararlılık

adırtlag üdürtlüg genau₂ (Interpretation) || ayrıntılı₂, tam₂ (yorum); ausgewählt₂ || seçilmiş₂

adırtlıg bākiz b(ä)lgülg deutlich₃, detailliert₃ || kolay anlaşılabilir₃, ayrıntılı₃

adırtlıg b(ä)lgülg genau₂, detailliert₂, deutlich₂, klar₂, markiert₂, genau bezeichnen || işaretli₂, tam₂, ayrıntılı₂, kolay anlaşılabilir₂, açık₂

adırtlıg bil- detailliert erkennen || ayrıntısıyla idrak etmek, ayrıntılı bilmek

adırtlıg bil- uk- detailliert erkennen₂ || ayrıntısıyla idrak etmek₂, ayrıntılı bilmek₂

**adırtlıg kamaglıg oğşatıg* spezifischer und genereller Vergleich || özel ve genel karşılaştırma

adırtlıg odgurak genau₂, bestimmt₂, offensichtlich₂ || tamamiyla₂, tam₂

adırtlıg odgurak bākiz bālgülg aça adıra offensichtlich₂, offenbar₂ und deutlich₂ || besbelli₂, açık₂ ve belli₂

adırtlıg odgurak seziksiz offensichtlich₂ und zweifellos || besbelli₂ ve şüphesiz

adırtlıg sözlä- genau schildern || ayrıntısıyla anlatmak, tam tasvir etmek

adırtmak † (alter Fehler für → *adartmak*) || (→ *adartmak* için eski bir hata)

adırtsız nicht verschieden, ohne Unterschied, unterschiedslos, ohne Unterscheidung, frei von Unterscheidungen || farklı olmayan, farksız, ayrımsız

adırtsız b(ä)lgüsüz ohne Unterscheidung und ohne Merkmal || ayrımsız ve işaretsiz

adırtsız bārık yap adkan- ohne Unterscheidung und fest₂; perzipieren || ayrımsız ve katı₂; algılamak

adırtsız bir tąg unterschiedslos und gleichmäßig || farksız ve düz

adırtsız bir tąg tüz unterschiedslos und gleichmäßig₂ || farksız ve düz₂

adırtsız köjülin (adv.) unterschiedslos || farksız

adırtsız nom nicht verschiedener Dharma || farklı olmayan Dharma

adırtsız öjısiz nicht verschieden₂ || farklı olmayan₂

adırtsız tüp tüz unterschiedslos und vollkommen gleichmäßig || farksız ve dümdüz

adırtsız tüp tüz tut- unterschiedslos und vollkommen gleichmäßig erfassen || farksız ve dümdüz idrak etmek

adırtsız tüp tüz tutdaçı bilgä bilig das unterscheidungsfreie, ganz gleichmäßig erfassende Wissen (Skt. *avikalpajñāna*, *nirvikalpajñāna*) || farksız ve dümdüz tutan bilgi (Skt. *avikalpajñāna*, *nirvikalpajñāna*)

adırtsız yüdürsüz unterschiedslos₂ || farksız₂

adıru → *adıra*

adırtlıg † (alter Fehler für → *adırtlıg*) || (→ *adırtlıg* için eski bir hata)

adıız → *atız*

adıızlıg → *atızlıg*

adıçit << BHS **ādicitta* erster Entschluss || ilk karar (s./bk. Mo. *adiçid*)

adıçit köjül die **Ādicitta*-Gesinnung || **Ādicitta* zihniyeti

adıçit köjüllüg urug Samen der **Ādicitta*-Gesinnung (Metapher) || **Ādicitta* zihniyetinin tohumu (mecaz)

adigam << Skt. *adhigama* Studium, Lehre || öğrenim, öğreti

adikarmike << Skt. *ādikarmika* Anfänger || yeni başlayan

adina < Sogd. *ʾd̄ynʾ(h)* / < Neupers. *ādīna* Freitag || cuma günü

adipatipal << Skt. *adhipatiphala* hauptsächlich Resultat || esas netice, esas sonuç

adipatipal ārksinmäklig mit *Adhipatiphala*-Souveränität || *Adhipatiphala* iktidarlı, *Adhipatiphala* hâkimiyetli

adir → *ardir*

adiṣṭit < TochB *adhiṣṭhit* < Skt. *adhiṣṭhita* magische Kraft, magische Kontrolle, magische Ermächtigung, (im religiösen Sinne) Anleitung, Direktive || büyü gücü, büyü ile kontrol etme, büyü ile yetki, büyü ile yetkili kılma (dinî anlamda) talimat (vgl./krş. Mo. *adišdid*, *adištid*, *adiš*)

adiṣṭit kıl- unter Kontrolle halten, ermächtigen || kontrol altında tutmak, yetki vermek, yetkilendirmek

adiṣṭit kılıl- unter magischer Kontrolle gehalten werden || büyü ile kontrol altında tutulmak

adiṣṭit kılmak magisches Kontrollieren || büyü ile kontrol etme

adiṣṭit tangarig Adhiṣṭhita-Gelübde || Adhiṣṭhita adağı

adiṣṭit tut- unter Kontrolle halten || kontrol altında tutmak

adiṣṭit üzä tut- festhalten (an), unter Kontrolle halten || (bir şeyde) ısrar etmek, kontrol altında tutmak (vgl./krş. TochA *adhiṣṭitā emts-*)

adiṣṭitlig magisch, Ermächtigungs-, mit Kontrolle || büyülü, yetki ...; Adhiṣṭita- || Adhiṣṭita ..., kontrollü

adiṣṭitlig kapig das Adhiṣṭita-Tor || Adhiṣṭita kapısı

adiṣṭitlig küç magische Kraft || büyü gücü

aditi-a-karbi † → *adityagarbe*

aditya ~ **ad(i)tya** < Skt. *āditya* Sonne (Planet) || Güneş (gezegen)

aditya garh der Planet ‚Sonne‘ || ‚Güneş‘ gezegeni

adityagarbe << Skt. *ādityagarbha* ein Juwel || bir mücevher

Adityazen << Skt. *Ādityasena* n. pr. (männlich) || erkek adı

adka- ergreifen, packen || tutmak, yakalamak, kapmak

adkayu alıp kapıp eltü bar- (mit den Klauen) packend ergreifen₂ und forttragen || (pençeyle) kaparak almak₂ ve götürmek

adkak Bewusstseinsobjekt, Objekt || bilinç objesi, tasavvur edilen nesne; Vorstellung, Idee, Auffassung, Konzeption, Begriff, Konzept || tasavvur, görüş, düşünce, kavram, tasarı (s./bk. Mo. *adqay*)

adkak atlig basutči die Nebenursache namens Bewusstseinsobjekt (Skt. *ālambanapratyaya*) || bilinç objesi adlı yan sebep (Skt. *ālambanapratyaya*)

adkak atlig basutči töz das Nebenursache-Sein namens Bewusstseinsobjekt (Skt. *ālambanapratyayatā*) || bilinç objesi adlı yan sebep olma (Skt. *ālambanapratyayatā*)

adkak sakinč Idee₂ || görüş₂

adkak uguš Objekt-Bereich (Skt. *viṣayadhātu*) || obje alanı (Skt. *viṣayadhātu*)

adkak viṣay Bewusstseinsobjekt₂ || bilinç objesi₂

adkaklig mit Objekt || objeli

adkaklig fišaylig (m) mit Objekten und Vişayas || objeli ve Vişaya’lı

adkaksız ohne Objekt || nesnesi olmayan, nesnesiz

adkaksız ädgü ögli köjül das Wohlwollen ohne Objekt || nesnesi olmayan teveccüh
adkaksız dyan Meditation ohne Objekt || nesnesiz meditasyon

adkaksız dyan bulmuş Der die Meditation ohne falsche Konzepte erlangt hat (Bodhisattvaname) (eigentlich = Skt. Mahāsūsārthavāha) || bir şeyin yanlış biçimde öz olarak kavranmadığı meditasyonu edinmiş (bir Bodhisattva’nın adı) (aslında = Skt. Mahāsūsārthavāha) (s./bk. Mo. *adqaysiz diyan*, *adqay-i diyan*)

adkaksız ögrünčü köjül Freude ohne Objekte || nesnesiz sevinç

adkaksız täj köjül Gleichmut ohne Objekte || nesnesiz soğukkanlılık

adkaksız ulug y(arlıkančuči köjül das große Mitleid ohne Objekte || nesnesiz ulu merhamet

¹adkan- Objekte wahrnehmen, (in illusorischer Weise) ergreifen, anhaften || objeyi algılamak, (hayalî bir biçimde) tutmak, yapışmak; sich vorstellen, (fälschlich) perzipieren || tasavvur etmek, (yanlış) algılamak

adkan- ilin- fälschlich perzipieren und anhaften || yanlış algılamak ve yapışıp kalmak

adkan- sakin- fälschlich perzipieren und denken || yanlış algılamak ve düşünmek; sich vorstellen₂ || tasavvur etmek₂

adkan- tutyaklan- fälschlich perzipieren und anhaften, anhaften₂ || yanlış bir biçimde algılamak ve yapışmak, yapışmak₂
adkan- yapšin- fälschlich perzipieren und anhaften, anhaften₂ || yanlış bir biçimde algılamak ve yapışmak, yapışmak₂

²adkan- † (alter Fehler für *aṭan-* → *atan-*) || (→ *aṭan-* → *atan-* için eski bir hata)

adkančsız objektlos || nesnesiz

adkančsız dyan bulmuş Der die objektlose Meditation erlangt hat (Bodhisattvaname) (eigentlich = Skt. Mahāsūsārthavāha) || nesnesiz meditasyonu bulmuş (bir Bodhisattva’nın adı) (aslında = Skt. Mahāsūsārthavāha)

adkandači → *adkantači*

adkangu Bereich (eines Sinnesorgans), Sinnesobjekt (Skt. *viṣaya*), Bewusstseinsobjekt || (bir duyu organının) alanı, duyu objesi (Skt. *viṣaya*), bilinç objesi

adkangu köjül Viṣaya (= Bewusstseinsobjekt) und Vijñāna || Viṣaya (= bilinç objesi) ve Vijñāna

adkangu uguş(i) Sphäre der Viṣayas (Skt. *viṣayadhātu*) || Viṣaya'nın alanı (Skt. *viṣaya-dhātu*)

adkangu uguşındaki in der Sphäre der Viṣayas befindlich || Viṣaya'nın alanındaki

adkangulug Sinnesbereich-, Sinnesobjekt- || duyu alanı ..., duyu objesi ...

adkangulug kirlär der Schmutz der Sinnesbereiche (Metapher) || duyu alanlarının kirleri (mecaz)

adkangulug toz (~ *tooz*) *tuprak* Staub₂ der Sinnesbereiche (Metapher) || duyu alanlarının tozu₂ (mecaz)

adkangulug toz tupraklar Staub₂ der Sinnesbereiche (Metapher) || duyu alanlarının tozu₂ (mecaz)

¹**adkanguluk** Sinnesbereich || duyu alanı

adkanguluk uguş Sinnesbereich (Skt. *viṣaya-dhātu*) || duyu (organı) alanı (Skt. *viṣaya-dhātu*)

²**adkanguluk** † → *adkangulug*

adkanguluksuz nicht (in illusorischer Weise) ‚ergreifbar‘ || (hayalî bir biçimde) ‚kavranması‘ imkânsiz

adkanguluksuz körksüz bälgüsüz samar gestaltloser₂ Samādhi, der nicht als Bewusstseinsobjekt genommen werden kann (Skt. *ānimittasamādhi*) || bilinç objesi olarak alınamayacak suretsiz₂ Samādhi (Skt. *ānimittasamādhi*)

adkangusuz ohne Sinnesobjekte, Viṣaya-losigkeit || duyu objesi olmayan, Viṣayasızlık

adkanmak ‚Greifen‘ (Wahrnehmung), Wahrnehmen, (geistiges) Anhaften || ‚kavrama‘ (algı), algılama, (zihinsel olarak) yapışma; (falsche) Ansicht || (yanlış) düşünce

adkanmak ilinmāk Greifen und Haften || kavrama ve yapışma

adkanmak tutyaklanmak Ergreifen₂ || kavrama₂, algılama₂

adkanmak yapşınmak köjül (geistiges) Anhaften₂ || (zihinsel olarak) yapışma₂

adkanmaklıg mit ‚Greifen‘ || kavramalı

adkanmaksız ohne ‚Greifen‘, ohne (falsches) Perzipieren || ‚kavranması‘ olmayan, (yanlış) algılanmama

adkanmamak das Nicht-Greifen (nach illusionären Wesenheiten) || (hayalî özleri) ‚kavramama‘

adkantaçı ‚Greifer‘ = Subjekt (Skt. *grāhaka*) || ‚kavrayan‘ = özne (Skt. *grāhaka*)

adkantaçılı adkanguluklı Greifer (Skt. *grāhaka*) und Zu-Ergreifendes (Skt. *grāhya*) || ‚kavrayan‘ (Skt. *grāhaka*) ve ‚kavranabilecek‘ (Skt. *grāhaka*)

adkantaçı adkanguluk Greifer (Skt. *grāhaka*) und Zu-Ergreifendes (Skt. *grāhya*) || ‚kavrayan‘ (Skt. *grāhaka*) ve ‚kavranabilecek‘ (Skt. *grāhaka*)

adkantur- haften lassen || yapıştırmak

adkaş- verbunden sein, vereint sein (?) || bağlanmış olmak, birleştirilmiş olmak (?)

adkaş- tutaş- vereint sein₂ (?) || birleştirilmiş olmak₂ (?)

adnagu → ¹*adnagu*

adokla- merkwürdig finden, sich wundern über || tuhaf bulmak, bir şey hakkında hayrete düşmek, şaşırmaq

ador- (metathetische Var. von → *adro-*) || (→ *adro-'nun* metatezli varyantı)

adort- (metathetische Var. von → *adrot-*) || (→ *adrot-'un* metatezli varyantı)

adorum ausgezeichnet, exzellent || olağanüstü, mükemmel; Auszeichnung, Exzellenz || olağanüstülük, mükemmellik

adra → *adira*

adrak † → *adkak*

adräl- → *adril-*

adrälmalak → *adrilmak*

adrälmalaklag → *adrilmaklıg*

adränčsüz keinen Unterschied machend || ayırım yapmadan

adrät- → *adrot-*

adrı Spitze || sivri uç; Zweig || kol; Gabelung || çatallık; mit Spitzen || sivri uçlu

adrısın ketär- einen Zweig davon (d. h. von der Krone einer verheirateten Frau) entfernen || (evli bir kadının tacından) ayrılan kollardan birini yok etmek

adrıl- getrennt werden, sich trennen, (sich vom Leben) trennen = sterben || ayrılmak, birbirinden ayrılmak, (hayattan) ayrılmak = ölmek; entkommen, sich losmachen, sich entziehen || kaçmak, kaçıp kurtulmak, kaçınmak; abstammen von ..., herkommen || ... soyundan gelmek, bir yerden gelmek; eingeteilt werden, unterschieden werden || sınıflandırılmak, bölümlere ayrılmak; zerfallen, verfallen, sich spalten || dağılmak, bozulmak, parçalanmak, doğranmak

adrıl- ket- sich trennen₂ || birbirinden ayrılmak₂

adrıl- säcil- ausgezeichnet und erwählt werden || ayrılmak ve seçilmek

adrıl- üdrül- sich trennen₂ (von), losgelöst sein₂ (von) || (... -dan) ayrılmak₂, (... -dan) ayrılmış olmak₂
adrıl-yeril- sich trennen₂ || ayrılmak₂
adrılguluk yer der Ort, wo man sich trennen musste || ayrılmak gereken yer

adrılış- voneinander unterschieden werden || birbirinden ayrılmak

adrılmak Trennung || ayrılık, ayrılma

adrılmaklıg Trennungs- || ayrılık ...

adrış- sich gegenseitig töten || birbirini öldürmek

adrtlıg ~ adrtlı(i)g → *adrtlıg*

adro- vorankommen, erfolgreich sein || ilerlemek, başarılı olmak; sich auszeichnen, über-treffen, hervorragend sein, ausgezeichnet sein || kendini göstermek, sıvrılmak, mükem-mel olmak

adroyu bar- voranschreiten, Fortschritte machen || ilerlemek, aşama kaydetmek

¹adrok verschieden, unterschiedlich, anders-artig, speziell, eigen || farklı, ayrı, hususi; vor-züglich, herausragend || mükemmel, olağanüstü; glücklichverheißend || şans müjde-leyen; alle || bütün; vorzüglicher, besser || daha mükemmel, daha iyi; sichtbar || görünen; einige, viel || bazı, çok; wohlgeboren || muh-terem; Unterschied || fark; Erstklassigkeit, Vorzug (auch Äquivalent von Skt. *vişeşa*), Vortrefflichkeit (Skt. *pāramitā*) || mükemmel-lik (Skt. *vişeşa*'nın da eş değeri), üstünlük (Skt. *pāramitā*); (der, die, das) Beste || en iyi kişi, en iyisi

adrok adrok verschieden, je unterschiedlich, mannigfaltig || farklı, başka, ayrı

*adrok adrok *ādrāmlārin etilmiş* ausgestattet mit verschiedenen Vorzügen (Bez. einer Dhāraṇī) || farklı farklı üstünlüklerle süslenmiş (bir Dhāraṇī'nin adı)

adrok adrok küç kösön mannigfaltige Kraft₂ (scil. *balapāramitā*) || muhtelif güç₂ (yani, *balapāramitā*)

adrok adrok öjji öjji verschieden₂ || farklı₂, ayrı₂

adrok adrok öjji öjji āsriñjü verschieden₂ und vielfältig || farklı₂ ve çeşitli

adrok adrok öjlüg verschiedenfarbig || alaca, muhtelif renkli

adrok adrok yörglüg mannigfache Bedeu-tungen habend || çeşitli manalı

adrok ädgü Vorzug (Äquivalent von Skt. *vişeşa*) || mükemmellik (Skt. *vişeşa*'nın eş değeri)

adrok bāgrāk ār wohlgeborener und fürstlicher Mann || muhterem ve asil adam

adrok törümiş hochwohlgeboren || pek muhterem

adrok tözi Unterschied || fark

adrok tuyunmak falsche Vorstellung (Skt. *vikalpa*) || yanlış tasavvur (Skt. *vikalpa*)

adrok üdür(ü)lmüş vorzüglich₂ || olağanüstü₂

adrok yeg Vorzug₂ || mükemmellik₂, üstün-lük₂

²adrok † → *ıdok*

adrokçig ausgezeichnet || olağanüstü, mükemmel

adroklıg → *adroklıg*

adroklıg vorzüglich || mükemmel; Vorzug- || mükemmellik ...

adroklıg taloy Ozean der Vorzüge (Me-tapher) || mükemmellikler okyanusu (mecaz)

adrokrak der Beste || en iyi, en iyisi

adroksuz ohne Verschiedenheit, nicht ver-schieden (Skt. *avişeşa*) || değişik olmayan, fark-sız (Skt. *avişeşa*); unvergleichlich || karşı-laştırılamaz, eşsiz, benzersiz

adrol- sich auszeichnen, hervorragend sein, berühmt sein || kendini göstermek, mükem-mel olmak, ünlü olmak

adromak Sichauszeichnen, Erfolgreichsein || kendini gösterme, başarılı olma

adromak yol der Weg des Sichauszeichnens || kendini gösterme yolu

adrot- hinausgehen lassen, übertreffen lassen, Fortschritte machen lassen, fortschreiten lassen, weiterbringen, fördern, voranbringen || aştırmak, geçirtmek, üstüne çıkartmak, iler-leme kaydettirmek, ilerletmek; aussondern, einen Unterschied machen || seçip almak, beğenip ayırmak, ayırt etmek

adru → *adru*

adruk † → ¹*adrok*

adrut- † → *adrot-*

adrtay † → *adru*

adukla- † → *adokla-*

adumay << Skt. *ādumā* n. loc. (ein Dorf der Mallas) || yer adı (Mallaların bir köyü) (s./bk. Pāli *ātumā*)

adumay sozak das Dorf *Ādumā* || *Ādumā* köyü

adume << Skt. **adhūma* (?) n. pr. (Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

¹adun → ¹*adin*

²Adun (?) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

adunçsuz † → *boşunçsuz*

adur- → *ador-* → *adro-*

adurmak → *adurmak*

Adurmiş Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

aduro- → *adro-*

adurok → ¹*adrok*

adurom ~ **adur**um Besonderheit || hususiyet, fevkaladelik

aduron- übertroffen werden || geçilmek, aşılmak

¹**aduruk** † → *adurok* → ¹*adrok*

²**aduruk** † → *adinçig*

adurum → *aduro*m

¹**adut** eine Handvoll || bir avuç (s./bk. Mo. *adqu*)
adut kar eine Handvoll Schnee || bir avuç kar

adutča su eine Handvoll Wasser || bir avuç su

²**adut** n. pr. (weiblich) || kadın adı

³**adut** † → *artutl[a]-*

adutla- schaufeln, schöpfen (mit der Hand) || avuçlamak

adutlug aus einer Handvoll bestehend || bir avuç

aduy weise || bilge

aduy bilgä weise₂ || bilge₂

Adyar † → ³*Adıg*

adyay << Skt. *adhyāya* Kapitel, Abschnitt || bölüm, kesim

afdatan ~ **afidatan** → *aftadan*

afrid e šahriyar-i rošnān < MP *āfrīd ē šahryār-i rōšnān* (m) Werktitel || bir metnin başlığı

Afrin < Sogd. *fryn ~ *fryn (mans) ~ *pryn (sogdS) / < MP *āfrīn* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Afrinçor < MP *āfrīn* + Titel *çor* (m) n. pr. (ein Dichter) || bir şairin adı

aftadan ~ **aftad(a)n** < Sogd. *ft'δ'n (mans) ~ *βt'δ'n (sogdS) (m) Bischof || piskopos

afyakirt → *avyakirt*

ag Raum zwischen den Schenkeln, Scham- || iki bacağın arasında kalan boşluk, edep yeri ...

ag agzı üçgil Schamdreieck (Dreieck der Öffnung des Schenkelbereichs) || edep yeri üçgeni (baldır bölgesinin aralığının üçgeni)

¹**ag-** emporsteigen, hinaufgehen, nach oben gehen || yukarı çıkmak, yükselmek, yukarıya gitmek; (Haare) zu Berge stehen || (tüyler) diken diken olmak, ürpermek; erlöst werden || kurtulmak; (die Existenzform) wechseln, transmigrieren || (varlık şeklini) değiştirmek, göç etmek; (Sonne) aufgehen || (güneş) doğmak; rückfällig werden, seinem festen Vorsatz untreu werden || suçlu tekrarlamak, tövbesini bozmak; sich abwenden, weichen || (bir şeyden) yüz çevirmek, (bir şeyden) uzaklaşmak, bırakmak

ag- ağıt- sich ändern und (etw.) verändern || değiştirmek ve (bir şeyi) değiştirmek

ag- çök- weichen₂ || bir şeyden uzaklaşmak₂, bırakmak₂

ag- tãgil- auf- und absteigen (z. B. im Geburtenkreislauf) || binmek ve inmek (örn. doğumların çemberi)

ag- tãğšil- rückfällig werden₂, sich abwenden₂ (von) || suçlu tekrarlamak₂, tövbeyi bozmak₂, (bir şeyden) yüz çevirmek₂; sich verändern₂ || değiştirmek₂

²**ag-** † → *ak-*

¹**aga** < Mo. *aga* ~ *ay-a* ein Titel || bir unvan

²**aga** † → ¹*aka*

¹**agaç** → *ıgaç*

²**Agaç** (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**Ag(a)de** < Sogd. *ydy ~ *yd'y n. pr. (Wunsch') || kişi adı (,arzu')

²**agade** << Skt. *āgata* n. pr. (Blitz-König des Ostens = eine atmosphärische Gottheit) || doğunun şimşek kralının adı = atmosferik bir tanrı

agam < TochB *āgam* < Skt. *āgama* kanonische Texte || temel metinler; der erste Teil des Tripiṭaka (Sūtrapiṭaka) || Tripiṭaka'nın birinci bölümü (Sūtrapiṭaka) (s./bk. Mo. *agam*)

agam bitig Āgamasūtra (Werktitel) || Āgama sūtra (eser adı, bir metnin başlığı)

agamlı yukdih Āgama und Yukti || Āgama ve Yukti

agan- † → *agna-*

***aganišt** < TochA *aganišt* < Skt. *akaniṣṭha* eine Götterklasse und ein Himmel (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir tanrı sınıfı ve bir gök katı (→ *akaništa*)

aganištabavan < TochA *aganištahbhavam* < Skt. *akaniṣṭhabhavana* ~ *aganiṣṭhabhavana* eine Götterklasse und Himmel (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir tanrı sınıfı ve bir gök katı (s./bk. TochA *aganištahbhav*)

aganištabavan t(ä)ñri yeri der Himmel Akaniṣṭhabhavana || Akaniṣṭhabhavana göğü

aganišun † (alter Fehler für → *aganišt*) || (→ *aganišt* için eski bir hata)

¹**agar** → *agır*

²**agar** ~ **ag(a)r** << Skt. *agaru* Aloe, Aloeholz (*Aquilaria malaccensis* LAM., *Aquilaria agallocha* ROXB.) || sarısabır, öd ağacı (*Aquilaria malaccensis* LAM., *Aquilaria agallocha* ROXB.) (s./bk. TochB *akaru*, Mo. *agaru*) (→ *agaru*)

agarla- → ¹*agırla-*

agaru << Skt. *agaru* (oder: *akaru* < TochB *akaru* < Skt. *agaru*) Aloe, Aloeholz (*Aquilaria malaccensis* LAM., *Aquilaria agallocha* ROXB.) || sarısabır, öd ağacı (*Aquilaria malaccensis* LAM., *Aquilaria agallocha* ROXB.) (s./bk. TochB *akaru*, Mo. *agaru*) (→ *agar*)

agaru agar Aloe₂ || sarısabır₂, öd ağacı₂
agasti << Skt. *agastya* n. pr. (ein legendärer Seher) || efsanevi bir kâhinin adı; n. loc. (ein Berg) || bir dağın adı
agat < TochA/B *āgat* < Skt. *agada* Gegengift, Arznei || panzehir, ilaç; Lebenselixier || yaşam iksiri (s./bk. Khotansak. *agada-*, *agadā*, *agadām*, *agade*, *aggadā*)
agat avšat ot Agada-Kraut₂ || Agada otu₂
ag(a)t ot Gegengift und Heilkraut, Agada-Droge || panzehir ve şifalı ot, Agada ilacı
agat rasayan Gegengift und Elixier, Elixier₂ || panzehir ve iksir, iksir₂
agaz → *agız*
agazlan- überliefert werden (oder: begonnen werden) || nakledilmek, aktarılmak (veya: başlanmak)
agaž → *agız*
¹**agči** Jäger, der Netze aufstellt || ağ kuran avcı
²**Agči** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
agdi † → *ag(a)de*
agdil- erhoben werden (?) || yükseltmek (?)
agduk ungeschickt, laienhaft, stümperhaft, unprofessionell, nachlässig, wertlos, hilflos, unfähig, inkompetent, einfältig || acemi, becereksiz, gayretsiz, hakir, değersiz, âciz, alık; Nachlässigkeit || beceresizlik
agduk balık ungeschickt₂ || laienhaft₂, acemi₂, becereksiz₂
agduk karı unfähig und alt || beceriksiz ve yaşlı
agduk kıl- (eine Handlung) inkompetent ausführen || (bir iş) yetkisiz gerçekleştirmek
agduk tut- Nachlässigkeit annehmen, nachlässig werden || ihmalkâr olmak, özensiz olmak
agduk umaz dilettantisch und unfähig || acemi ve beceriksiz
agdukla- als fehlerhaft betrachten || yanlış saymak, yanlış olarak kabul etmek
agdur- † (lies 'ärdür- → ärtür-) || (oku: 'ärdür- → ärtür-)
¹**agi** Waren, Besitz, Habe, Güter, Schätze || mal mülk, mal, servet, hazine; Stoff, Tuch, kostbarer Stoff, Seide || kumaş, değerli kumaş, ipek
agi barım ~ *baram* Besitz₂, Hab und Gut || mal mülk, servet₂
agi barım äd tavar Schätze₂ und Güter₂ || hazineler₂ ve mallar₂
²**agi** † → *aki*
¹**agči** Schatzmeister, Steuereinnehmer || hazine yöneticisi, hazinedar, vergi toplayan görevli

agıçı başçısı Aufseher der Schatzmeister || hazineci başı
agıçı başlağı Vorsteher der Steuereinnehmer || vergi tahsildarlarının başkanı
agıçı uluğı Vorsteher der Steuereinnehmer || vergi tahsildarlarının başkanı; Vorsteher der Schatzmeister || hazineci başı
²**Agıçı** n. pr. (männlich) (?) || erkek adı (?)
³**agıçı** † → *ayguçı*
agig † → *akıg*
agıl ~ (**a**)**g(i)**l Hürde, Pferch || etrafı çitle çevrili otlak, ağıl; Stadtmauer || sur
agıl ıtı Hütehund, Hirtenhund || bekçi köpeği, çoban köpeği
agil- † → *akıl-*
agıla- † (alter Fehler für → ¹*agırla-*) || (→ ¹*agırla-* için eski bir hata)
ag(i)lak † → ¹*agılık*
agılayu † → *anılayu*
agılayulagun † → *nakiulhat*
agıldaki in der Hürde befindlich, im Pferch befindlich, im Stall befindlich || etrafı çitle çevrili otlaktaki, ağıldaki, ahırdaki
¹**agi(lu)g** mit Besitz || varlıklı
agi barımlıg mit Besitz₂ || varlıklı₂
²**agılıg** † → ¹*agılık*
³**agılıg** † → *akılık*
¹**agılık** ~ **ag(i)lik** ~ **agıl(i)k** Schatzhaus (metaphorisch: Textsammlung = Skt. *piṭaka*), Schatzkammer, Speicher, Speicher- || ambar (mecazi: metin külliyatı = Skt. *piṭaka*), hazine, depo, depo ...; (übertr.) Organ || (mecazi) organ
agılık bilig das Speicherbewusstsein (Skt. *ālayavijñāna*) || depo bilinci, depo bilgisi (Skt. *ālayavijñāna*)
agılık hömsö bilig das Speicher₂bewusstsein (Skt. *ālayavijñāna*) || depo₂ bilinci, depo₂ bilgisi (Skt. *ālayavijñāna*)
agılık hömsölük köñül das Speicher₂bewusstsein (Skt. *ālayavijñāna*) || depo₂ bilinci, depo₂ bilgisi (Skt. *ālayavijñāna*)
agılık hömsölük Schatzhaus₂, Vorratshaus₂ || hazine₂, depo₂, ambar₂, kiler₂
agılık kıznak Schatzhaus₂, Vorratshaus₂, Speicher₂ || ambar₂, kiler₂, depo₂
agılık sanlıg yer Domänen-Land || devlet arazisinin yeri
agılık say Schatzhaus₂, Vorratshaus₂ || hazine₂, depo₂, ambar₂, kiler₂
agılık tutdaçı das Schatzhaus umfassend (Äquivalent von Skt. *dharmapiṭaka*) || hazineyi kapsayan (Skt. *dharmapiṭaka*'nın eş değeri)
²**agılık** † (statt *agılık-inta* lies → *aglak* → ¹*oron*) || (*agılık-inta* yerine oku: → *aglak* → ¹*oron*)

agılıkdaki → *agılıktaki*

agılıklık mit Schatzhaus || hazineli

agılıktaki im Schatzhaus befindlich || depodaki, ambardaki

agılıkdaki ordodaki in den Speichern und im Palast befindlich || ambardaki ve saraydaki

agin ~ (a)g(i)n stumm || dilsiz

agin kavgāk stumm₂, stumm oder stammelnd || dilsiz₂, dilsiz veya kekeme

agin(a)maksız † → *aginmaksız*

aginçsüz unumkehrbar, nicht umkehrend, ohne Umkehr, unabänderlich, unerschütterlich || geri dönülemez, dönmeyen, dönüşsüz, değiştiril(e)mez, sarsılmaz

aginçsüz ävrilinçsüz nicht umkehrend₂, ohne Umkehr₂ || dönmeyen₂, dönüşsüz₂

aginçsüz ävrilinçsüz oron Stätte ohne Umkehr₂ (Skt. *avaivartikabhūmi*) || dönüşsüz₂ yer (Skt. *avaivartikabhūmi*)

aginçsüz ävrilinçsüz süzök köjüllüg mit unumkehrbarem₂ Glauben || geri dönülemez₂ inançlı

aginçsüz b(ä)k y(a)rp unerschütterlich und fest₂ || sarsılmaz ve sağlam₂

aginçsüz katig çin köjül unerschütterliche, feste und wahre Gesinnung || sarsılmaz, sağlam ve doğru zihniyet

aginçsüz knıgılg mit unerschütterlichem Streben || sarsılmaz çabalı

aginçsüz köjül unerschütterliche Gesinnung || sarsılmaz zihniyet

aginçsüz süzök köjül unerschütterlicher Glaube || sarsılmaz inanç

aginçsüz süzök kertgünç köjüllüg mit unerschütterlichem Glauben || sarsılmaz inançlı

aginçsüz täpräncsüz unerschütterlich₂ || sarsılmaz₂

aginçsüzün (adv.) unerschütterlich || sarsılmaz

agını † → *arvı*

aginmaksız ohne Umkehr || dönüşsüz

¹**agir** schwer (auch Äquivalent von Skt. *guru*), gewichtig || ağır (Skt. *guru*'nun da eş değeri); würdig, ehrwürdig, verehrt, angesehen || ağırbaşı, saygıdeğer, sayılan, itibarlı, saygın; ehrfürchtig, respektvoll || derin saygı ile, huşu içinde; (Preis) hoch, teuer, wertvoll || pahalı, fiyatı yüksek olan, değerli; sehr, äußerst || çok, pek çok; groß, reichlich, viel || büyük, pek çok, çok, bol, çok sayıda; bedeutend, bedeutsam, wichtig || önemli, mühim, ehemmiyetli; stark, bedrückend, misslich, beklemmend, schlimm, schwerwiegend, erheblich || zor, üzücü, sıkıcı, fena, ciddi; (Schlaf) tief || (uyku) ağır, derin; Gewicht, Schwere, Schwierigkeit || ağırlık, ağır olma, güçlük, zorluk; Verehrung, Ehre || saygı, hürmet, haysiyet

agar tsui erinçü schlimme Sünde₂ || fena günah₂

agir akruš andächtig und konzentriert || derin saygı ile ve konsantre

agir ayag respektvolle Verehrung || saygılı hürmet; Verehrung₂, Ehre₂, Hochschätzung₂ || saygı₂, hürmet₂, haysiyet₂

agir ayag kıl- große Verehrung bezeigen || büyük bir saygı göstermek

agir ayag köjül respektvolle Verehrungs-Gesinnung || hürmetli saygı zihniyeti

agir ayag tapig udug kıl- verehren₄ || saygı göstermek₄

agir ayagin unter würdiger Verehrung, unter respektvoller Verehrung || derin hürmetle, derin hürmet içinde

agir ayagka tagimlig äußerst verehrungswürdig || çok saygıdeğer, çok muhterem

agir ayaglıg akın suvlar fließende Gewässer der großen Verehrung (Metapher) || büyük saygının akan suları (mecaz)

agir ayamakin mit großer Verehrung || büyük bir saygı ile

agir ayançağ sakınç würdige Verehrung || derin hürmet

agir ayançağlıg mit würdiger Verehrung || derin hürmet ile

agir bol- schwer sein (Kälte) || (soğuk hava için) ağır olmak

agir igkä tåg- schwer krank werden || ağır hasta olmak

agir iglä- schwer krank sein || ağır hasta olmak

agir kalın drückend₂ || ağır₂, sıkıntılı₂, boğucu₂

agir kıyın schwere Strafe || ağır ceza, şiddetli ceza

agir kıynka (~ *kınka*) tåg- schwere Strafe bekommen || ağır ceza almak

agir sataglıg → *agir satıgılg*

agir satıgılg wertvoll, teuer, kostbar || değerli, kıymetli, pahalı

agir tut- für wichtig halten || mühimsemek, önemsemek; wertschätzen, in Ehren halten || çok takdir etmek, itibar etmek, gözü gibi saklamak

agir ulug (Preis) hoch₂ || yüksek₂, pahalı₂ (fiyat)

agir ulug ayamak köjül große₂ Verehrung || büyük₂ saygı

agir ulug köjül groß(mütige)₂ Gesinnung || cömertlik₂

agir ulug posat baçag kün der heilige und bedeutende Posadha-Fastentag || kutsal ve önemli Posadha oruç günü

²**Agır** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**agir** † (alter Fehler für → *akın*) || (→ *akın* için eski bir hata)

agırak → *agırak*

agırınmak → *agırınmak* (vielleicht auch alter Fehler für → *agırkanmak*) || (belki de → *agırkanmak* için eski bir hata)

agırırak → *agırırak*

¹**agır-la-** huldigen, seine Verehrung bezeigen, ehren, verehren || hürmetlerini sunmak, saymak, saygı göstermek

agır-la- aya- tap- verehren₃ || saygı göstermek₃

²**agır-la-** † (die *agırlayu* gelesene Form ist → *oñarulayu* zu lesen) || (*agırlayu* okunmuş şekli → *oñarulayu* okunmalı)

ag(i)rlag → *agırlıg*

agırılanmak das Geehrtwerden, Verehrung || sayılma, saygı gösterilme, saygı

agırlat- verehren lassen || ağırлатmak; verehrt werden || saygı gösterilmek

agırlatıl- verehrt werden, Verehrung bezeigt werden || saygı gösterilmiş olmak, saygı gösterilmek

agırlıg ehrwürdig, verehrt, geachtet || saygıdeğer, saygı gösterilen, sayılan; schwer || ağır; trüchtig, dick, schwanger || gebe, kalın, iri, hamile; Ehrfurcht, Achtung || saygı, hürmet

ag(i)rlag ayagl(a)g öggülik respektiert₂, geachtet₃ || saygı gösterilen₂, sayılan₃

agırlıg idok savlar verehrungswürdige, heilige Worte || saygıdeğer, kutsal sözler

agırlıg yenıgılg (Ketten) schwer oder leicht || (zincirler) ağır ya da hafif

agırlık † → *agırlıg*

agırırak schwerer (als) || (... -dan) daha ağır

agırsız mit Schande || ayıplı, alçak, değersiz

agırsız ayagsız mit Schande₂ || ayıplı₂, alçak₂, değersiz₂

agısız † → ¹*sıñkur*

agıŝ- abweichen || ayrılmak, değişik olmak

agıt- (seinen Sinn) abwenden, aufgeben || (gönlü) ayırmak, çevirmek, terk etmek; ändern || değiştirmek

agıyulagun † (sicher ein Fehler) || (kesinlikle bir hata)

agız ~ **ag(i)z** Mund (auch Äquivalent von Skt. *mukha, āsya*), Maul, Schnauze, Mund- || ağız (Skt. *mukha, āsya*'nın da eş deđeri) || (hayvanların) ağızı, ağız ...; Wort, Rede, Gerede || söz, konuşma, dedikodu; (Höhle) Eingang, (Grube, Trommel) Öffnung || (yaranın, kapların, çukurun) açık tarafı, ağız; Abfluss eines Gewässers, Überlauf (eines Teiches) || (bir gölün) suyunun dışarıya aktığı yer, savak;

Speise, Verzehr || yemek, aş, yiyip içme

agız agrıg ig Mund-Krankheit₂ || ağız hastalığı₂

agız arıgın ärmäk *ç(a)hşap(a)t* (m) das Gebot, dass der Mund rein ist || ağız temiz olma emri

agız y(e)l Mundfäule, schlechter Atem || ağız çürümesi, ağız çürüğü, kötü nefes

agız y(e)l ämi Mittel gegen Mundfäule || kötü nefes ilacı

ag(i)zda tut- rezitieren || ezbere okumak

agızın tu- j-m den Mund verbieten, j-m über den Mund fahren || birisine konuşmayı yasaklamak, ağızını tutmak

agızın yun- sich den Mund spülen || ağızını çalkalamak

agızında ... sözlä- vor sich hinsprechen || içinden söylemek, ağızının içinde söylemek *agızında üntür-* aus seinem Mund entlassen, (Worte) hervorbringen || (sözleri) ağızından çıkarmak, söylemek

agızların b(ä)klämiş täg als hätte man seinen (verehrten) Mund verschlossen || (sayın) ağızlarını kilitlemiş gibi

agızta tut- rezitieren || ezbere okumak; (Medikament) im Mund behalten || (ilaç) ağızda tutmak

agızın yür- (Heilmittel) durch den Mund blasen || (ilaç) ağızdan üfleme

agızçak(i)ya im Maße eines Mundvolls || bir ağız dolusu ölçüsünde

agızındaki im Eingang von ... befindlich, am Rand von ... befindlich || (bir şeyin) girişindeki, ... kenarındaki

agızk(i)ya ein Mundvoll || bir ağız dolusu; Mal || defa

agızlıg mit ... Mund, Mund- || ... ağızlı, ağız ...

agızlıg haptse Mund-Gefäß (Metapher) || ağız kabı (mecaz)

agızlıg k[öl] Mund-See (Metapher) || ağız gölü (mecaz)

agızlıg vıman Mund-Palast (Metapher) || ağız sarayı (mecaz)

agızlık für die Ärmelöffnung geeignet || elbise kol ağızında kullanılan manşetlik

agir << Skt. *agra* Bergspitze || dađ başı, zirve, doruk

tag agirı Bergspitze (Skt. *parvatāgra*) || dađ başı, zirve (Skt. *parvatāgra*)

agiramahiŝi << Skt. *agramahiŝi* Hauptfrau, Hauptgemahlin (eines Herrschers) || başkadın, hükümdarın büyük hanımı

agiramahiŝi ulug hatun die Agramahiŝi, (scil.) die Hauptgemahlin || Agramahiŝi, (yani) başkadın

agladi → *agladi*

¹**aglag** † → *aglak*

²**aglag** † → ¹*ag(i)lik*

aglak einsam, abgelegen, ruhig || yalnız, uzak, sapa, sakin, sessiz; verlassen, öde || terkedilmiş, tenha; einzigartig || eşsiz; Einzigartigkeit || benzersizlik, eşi benzeri olmama; Einsamkeit, einsamer Ort || yalnızlık, ıssız yer (s./bk. Mo. aylay)

aglak amıl einsam und ruhig || tenha ve sakin

aglak ariğ der Aufenthalt an einsamen Orten || tenha bir yerde kalma

aglak oron ein einsamer Ort || tenha, ıssız yer

aglak tarka einsam und abgelegen || yalnız ve sapa

aglak yalanuz ävsiz barksız einsam, allein, ohne Haus und Hof || tek, yalnız, evsiz ve barksız

aglakta aglak ganz einzigartig || bütünüyle eşsiz

aglakı † → ¹*yılkı*

aglakrak (mit Lok.) herausragender, einsamer || (bulunma hâli ekiyle) daha mükemmel, daha yalnız

aglamaklıg † → *aklamaklıg*

aglançığ † → *aklançığ*

aglat- einsam lassen, vereinsamen lassen || yalnız bırakmak

aglatı sehr, in großem Maße || pek çok, çok, büyük ölçüde; besonders, am meisten || özellikle, en çok; außerdem || bundan başka; mit verneintem Verb: absolut (nicht) || olumsuz fiille birlikte: kesinlikle (değil)

agladı takı yänä darüber hinaus noch || bundan başka ve, da/de

agladı yänä darüber hinaus noch || bundan başka ve, da/de

aglatı artok sehr₂ || pek çok₂, çok₂

aglatı takı darüber hinaus noch, und weiter, und außerdem || bunun üzerine, ve bundan başka ve

aglıg † → ¹*agılık*

aglık † → ¹*agılık*

aglukran- † (alter Fehler für → *agruklan-*) || (→ *agruklan-* için eski bir hata)

¹**agmak** das Aufsteigen, das Emporsteigen || yukarı çıkma, yükselme

agmak enmâk (m) das Auf- und Absteigen (in den Wiedergeburt) || (ruhun yeniden doğuşunda) yükselme ve inme

agmak enmâk azunlar (m) die Wiedergeburt (des) Auf- und Absteigens || binme ve inme(nin) yeniden doğuşları

agmak t(â)g(i)lmâk Auf- und Absteigen || binme ve inme

²**agmak** † → ¹*armak*

agmak(lıg) zum Emporsteigen gehörig || yükselme(li)

agmak tâğšilmâklig zum Emporsteigen und zur Veränderung (im Samsâra) gehörig || (Samsâra'da) yükselmeli ve değışmeli

agmaksız nicht-abweichend, unveränderlich, unabänderlich, standfest, gleichbleibend, unwiderruflich || ayrılmaz, değışmez, değıştirilemez, sabit, geri alınamaz

agmaksız artamaksız unveränderlich und unvergänglich || değışmez ve fâni olmayan *agmaksız kınımlıg* mit unveränderlichem Eifer || değışmez gayretli

agmaksız köñüllüg eine unveränderliche Gesinnung besitzend || değışmez düşünceli *agmaksız tâğšilmâksız* unveränderlich und unumkehrbar, unveränderlich₂ || değışmez ve geri dönülemez, değışmez₂

agmaksız tâğšilmâksız bâk yarp unveränderlich₂ und beständig₂ || değışmez₂ ve süreklî₂

agna- sich am Boden wälzen || yerde yatıp yuvarlanmak

agnayu yat- sich wälzend liegen || yuvarlanarak yatmak

agni vaişnaiki << Skt. *agni vaişyâyana* n. pr. (Beiname des Dīrghanakha) || Dīrghanakha'nın lakabı

***agnidate** << Skt. *agnidatta* n. pr. (Vater des Buddha Krakucchanda) || Buda Krakucchanda'nın babasının adı

agnideş << Skt. *agnideşa* n. loc. (= Argi = Karaşahr) || bir yer adı (= Argi = Karaşehir)

agnikeşe < TochB *agnikeşe* < Skt. *agnikeşa* n. pr. (ein Dämon) || bir şeytan adı

agniteş → *agnideş*

ago (tib) → ¹*agu*

agrag → ¹*agrıg*

agraşivi † → *agastı*

agri- schmerzen, weh tun || ağrımak, ağrılı olmak

¹**agrıg** schmerzend, schmerzhaft || ağrıyan, acıtan; Schmerz, Schmerzen, Kolik, Krankheit || ağrı, sancı, hastalık

agrıg âmgâk Schmerz₂ || ağrı₂, sancı₂

agrıg isıg Schmerzen und Fieber || ağrı ve ateş

agrıg sızlag Schmerz₂ || ağrı₂, sancı₂

agrıg tikiğ Schmerz₂ (auch Äquivalent von Skt. *rujâ*), Krankheit₂, Kolik₂ || ağrı₂ (Skt. *rujâ*'nın da eş değeri), hastalık₂, sancı₂

agrıg tikiğ ig toga Krankheit₄ || hastalık₄

agrıg yer schmerzende Stelle || ağrıyan yer

²**agrıg** Verehrung, Ehre, Gnadenerweis, Belohnung || saygınlık, şeref, onur, hürmet, saygı,

teveccüh, ödül

³**agrığ** † (alter Fehler für → *agrıgıg*) || (→ *agrıgıg* için eski bir hata)

agrığčan † (lies *agrıkanur* → *agrıkan-*) || (oku: *agrıkanur* → *agrıkan-*)

agrıgıg krank, mit Schmerz || hasta, ağrılı; Kranker, kranke Person, Patient || sağlığı yerinde olmayan insan, hasta kimse

¹**agrıgsız** schmerzlos, ohne Schmerz, ohne Krankheit || ağrısız, hastaliksız

²**agrıgsız** † (alter Fehler für → *arısız*) || (→ *arısız* için eski bir hata)

agrıkan- vor Schmerz jammern || ağrıdan inlemek

agrıkla- → *agrukla-*

agrumaklıg schmerzhaft || ağrılı, acı veren *agrumaklıg* *ıg* Schmerz, schmerzhaft Krankheit || ağrı, ağrılı hastalık

agrın- sich Sorgen machen, sich sorgen || endişelenmek, kaygılanmak, üzüntü duymak, üzülme; Schmerz verspüren || ağrı hissetmek; jammern (?) || figan etmek, feryat etmek (?) ; versorgen || tedarik etmek, bakmak

agrınmak jammern || figan etme, feryat etme

agrit- quälen, peinigern, Schmerzen verursachen || acı çekirmek, ızdırap vermek, eziyet etmek, ağrıtmak

agruk Last, Belästigung, Beschwerlichkeit || yük, rahatsızlık, zorluk

agrukla- als Last empfinden, etw. als beschwerlich empfinden || yüksünmek

agrukla-kork- als Last empfinden und fürchten || yüksünmek ve korkmak

agrukla-yer- als Last empfinden und verabscheuen || yüksünmek ve nefret etmek

agruklan- etw. als beschwerlich empfinden || yüksünmek

agrukluğ schwanger || hamile, (karnı) yüklü *agrukluğ* *uzuntonluğ* schwangere Frau || hamile kadın

agrumak Höhepunkt (einer Krankheit) || (bir hastalığın) en yüksek derecesi

agrumakka *täg-* (Krankheit) zum Höhepunkt kommen || (hastalık) en yüksek derecesine ulaşmak

agruş † → *akruş*

agsak † → *aksak*

Agşit † → *Ra'şit*

agşidate † (alter Fehler → **agnidate*) || (→ **agnidate* için eski bir hata)

agtal- herunterfallen || aşağıya düşmek; herumgewirbelt werden || çevresi etrafında döndürülmek; wimmeln || (karınca gibi) kaynaşmak

agtal-toytaal- herumgewirbelt werden₂ || çevresi etrafında döndürülmek₂

agtan- → ¹*agtin-*

agtar- übersetzen || tercüme etmek; herumgewirbelt werden || çevresinde etrafında döndürülmek; herumwirbeln || kendi etrafında dönmek; kentern || alabora olmak

agtar-ävir- übersetzen₂ || tercüme etmek₂

agtar-toytar- herumwirbeln₂ || kendi etrafında dönmek₂

agtarguluk iş küdüg Arbeit₂ des Übersetzers || çevirme işi₂, çeviri işi₂

agtarmış nomlar übersetzte Lehrtexte || tercüme edilmiş öğretici metinleri

agtaru toytaru tägzin- herumwirbelnd₂ kreisen || kendi etrafında dönerek₂ dönmek

agtaguçu Übersetzer || tercüman, mütercim

agtarıl- übersetzt werden || tercüme edilmek, başka bir dile çevrilmek; herumgewirbelt werden || çevresinde etrafında döndürülmek; umkippen || devrilmek, alt üst olmak; (Augen) sich verdrehen || (göz) döndürülmek; sich (in Schmerzen) winden || (acı içinde) kıvrınmak

agtarıl-toytarıl- herumgewirbelt₂ werden || çevresinde döndürülmek₂, eksen etrafında döndürülmek₂

agtarılı toytarılı ağına- sich hin und her wälzen || bir oraya bir buraya yuvarlanmak *ağdarıl-ämüt-* umkippen₂ || alt üst olmak₂

agtarmak Übersetzen || çevirme, aktarma

agtarmaklıg Übersetzen- || çevirme ..., aktarma ...

agtart- übersetzen lassen || tercüme ettirmek

¹**agtin-** hinaufsteigen, besteigen, erklimmen, hinaufkriechen, nach oben gehen || yukarı çıkmak, yükselmek, yukarıya gitmek; gelangen || varmak, ulaşmak; sich einschiffen, an Bord gehen || gemiye binmek; vollenden, verwirklichen || bitirmek, tamamlamak, gerçekleştirmek; sich aufwölben || kubelenmek; (zur Hauptstadt) gehen, sich (zur Kapitale) begeben || (başkente) gitmek

agtin-en- hinaufsteigen und hinabsteigen || yukarı çıkmak ve inmek

agtin-yokla- hinaufsteigen₂, besteigen₂ || yukarı çıkmak₂, tırmanmak₂

²**agtin-** † → *alkın-*

agtinmak das Besteigen, das Hinaufsteigen || çıkma, dağa çıkma, yukarı çıkma

agtinmaklı tüşmäkli Hinaufsteigen und Fallen || yukarı çıkma ve düşme

¹**agtur-** hinaufziehen, hinaufsteigen lassen, steigen lassen || yukarı çıkartmak, yükseltmek, çıkartmak; darüber legen || üzerine koymak

agtur-entür- hinauf- und hinabsteigen lassen || yükseltmek ve indirmek

agtur-üntür- steigen lassen₂ || yükseltmek₂

²agtur- † → *äštür-* → *äšidtür-*
agturmak Hinaufziehen || yukarı çıkartma
¹**agu** Gift (Skt. *viṣa*) || zehir (Skt. *viṣa*)
agu sijürmək Verschlucken des Gifts || zehir yutma
agu tını Giftatem || zehir nefesi
²**agu** † * ‚Walze‘ → ¹*agu*
³**agu** † → *rahu*
⁴**agu** † → *argu*
aguk- vergiftet sein, vergiftet werden || zehirlenmek
¹**agulug** giftig, vergiftet, mit Gift || zehirli; durch Gift verursacht, Gift- || zehirten kaynaklanan, zehir ...
agulug arı giftige Biene || zehirli arı
agulug ängätmäklig köjül giftige und aufs Schädigen abzielende Gesinnung || zehirli ve acı çektirmeli zihniyet
agulug bilgä bilig tözlüg auf vergiftetem Wissen beruhend || zehirli bilgiye dayanan
agulug luu giftiger Nāga, giftiger Drache || zehirli Nāga, zehirli ejderha
agulug okug tartdači den giftigen Pfeil herausziehend (Epitheton des Buddha = Skt. *śalyāhṛt*) || zehirli oku çekip çıkararak (Buda'nın lakabı = Skt. *śalyāhṛt*)
agulug yılan Giftschlange || zehirli yılan
agulug yılanlıq tamu Hölle mit Giftschlangen || zehirli yılanlı cehennem
²**agulug** † → *argulug*
aguni † → *ahway*
aguruš † → *akuruš* → *akruš*
agusuz ohne Gift (auch Äquivalent von Skt. *nirviṣa*), ungiftig || zehirsiz (Skt. *nirviṣa*'nın da eş deęeri)
agusuz arıg ohne Gift und rein || zehirsiz ve temiz
agusuz tikänsiz ohne Gift und ohne Dornen || zehirsiz ve dikensiz
agvıgr † (lies *arviši* → ¹*arviš*) || (oku: *arviši* → ¹*arviš*)
agvig † → ¹*arviš*
agzan- sprechen, rezitieren || söylemek, ezberle okumak
agzıntakı → *agızıntakı*
ahıl (syrS) → ¹*akıl*
Ahmat ~ **Ahm(a)t** < Arab. *Aḥmad* n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kiři adının bir bölümü
Ahm(a)t Elçi n. pr. (männlich) || erkek adı
ahrentus < MP *ahrendus* (m) n. pr. (ein Engel) || bir meleğin adı
ahšešp(a)t < Sogd. *ʾxšyšpt* (m) ‚Herr des Reiches‘ = Name eines Gottes (Splenditenens) || ‚İmparatorluęun Hükümdarı‘ = bir tanrının adı (Splenditenens)

ahšešp(a)t t(ä)ḡri (m) der Gott Splenditenens || Splenditenens Tanrı
ahšumšip(e)č < Sogd. *ʾxšwmyc* ~ *xšwmsβʾyc* (m) Name des zwölften Monats des Jahres || yılın on ikinci ayının adı
Ahudun n. pr. (männlich) || erkek adı
ahur < Frühneupers. *aḥūr* Stall || ahır
ahurdakı im Stall befindlich || ahırdaki
ahway < Parth. *ahwāy* / < Sogd. *ʾhwʾy* (manS) (m) n. pr. (die erste Frau = Ewa) || ilk kadının adı = Havva
aię † → ¹*arig*
Ailuč † → *Avluč*
aineyake << Skt. *aiṇeyaka* Schwarzantilope- || siyah renkli antilop ... (→ *ainike*, *ayineke*)
aineye < TochA *aiṇeyä* < Skt. *aiṇeya* Schwarzantilope || siyah renkli antilop (s./bk. Pāli *eṇeyya*) (→ *ayaneye*)
ayine käyik der Aiṇeya-Hirsch || Aiṇeya geyięi
ainike << Skt. *aiṇeyaka* Schwarzantilope- || siyah renkli antilop ... (→ *aineyake*, *ayineke*)
airavan << Skt. *airāvāna* der Elefant Gott Indras || Tanrı İndra'nın fili
airavati << Skt. *airāvati* n. pr. (eine Yoginī) || bir Yoginī'nin adı
aišani << Skt. *aišāni* die nordöstliche Himmelsgegend || kuzeydoęu yönü
aivat † → ¹*avant*
aiy † → ¹*ayı*
ajanay (br) → *ačanay*
ājñāta-kaunđinye (br) → *ačnatakaundinye* → *atñakaudane*
¹**ak** < Chin. 惡 *e* (Spätmittelchin. *ʾak*) verhasst, hasserfüllt || nefret edilen, nefret dolu; böse || kötü; verabscheuungswürdig || müstekreh; Verhasstes || nefret edilen şey
ak karši tml(i)ę böser und streitbarer Mensch || kötü ve kavgacı kiři
ak sakınčlıę mit hasserfüllten Gedanken || düşünceyi nefret dolu olan, nefret dolu düşünceyi
ak yaęı verhasster Feind || nefret edilen düşman
ak yazok (m) verabscheuungswürdige Sünde || müstekreh günah
²**ak** weiß, hell || beyaz, açık; günstig, gut || uygun, iyi
ak aš Milchreis, Mehl und Reis (wörtl.: weiße Speise) || sütlaç, un ve pirinç (kelimesi kelimesine: beyaz yemek)
ak at Schimmel, weißes Pferd || beyaz at, kır at
ak atlıę säjṛām Kloster des Weißen Pferdes (in Luo-yang) = Bai ma si || (Luo-yang'daki) Beyaz At manastırı = Bai ma si

ak bars weißer Tiger (legendäres Tier der chin. Omenliteratur; dem Westen zugeordnet) || *beyaz kaplan* (Çin alamet edebiyatının efsanevi hayvanı; batıya gruplandırılır)

ak bi (r) weiße Stute || *beyaz kısarak*
ak öylüg von weißer Farbe || *beyaz renkli*
ak stuplug ulug v<r>*har* großes Kloster des Weißen Stüpas || *Beyaz Stüpa*'nın büyük manastırı

ak taş weißer Stein, Kreide || *beyaz taş*, *tebeşir*

ak yaña weißer Elefant || *beyaz fil*
ak yastok weißer Barren (aus Silber) || *beyaz külçe* (gümüş)

ak yürüj weiß₂ || *beyaz₂*

³**Ak** Bestandteil eines Personennamens || *kişi* adının bir bölümü

Ak Hatun n. pr. (weiblich) || *kadın adı*

ak- fließen, ausfließen, strömen || *akmak*, *dışarı akmak*, *akıp gitmek*, (su vb.) *akın etmek*
ak- barın- ausfließen₂ || *akmak₂*, *akıp gitmek₂*, *dışarı akmak₂*

ak- kudul- fließen und sich ergießen, fließen₂ || *akmak* ve *dökülmek*, *akmak₂*

ak- kudul- taş- saçıl- fließen₃ und sich zerstreuen || *akmak₃* ve *saçılmak*

ak- tökül- fließen₂, ausfließen₂ || *akmak₂*, *akıp gitmek₂*

aka käl- ausfließen || *dışarıya akmak*, *akıp gelmek*

aka tökül- (Tränen) fließen || (gözyaşı) *dökmek*, *akmak*

akar suv Fließendes Wasser (geheimer Name eines Bodhisattva) || *akan su* (bir Bodhisattva'nın gizli adı)

akar suvluk Ort mit fließendem Wasser || *akan sulu yer*

akar ügüzlär fließende Flüsse || *akan nehirler*

akıglı suv fließendes Wasser || *akan su*

akıp bar- ausfließen, herausfließen || *dışarıya akmak*, *akıp gelmek*

akıp käl- ausfließen, herausfließen || *dışarıya akmak*, *akıp gelmek*

akıp ün- ausfließen, herausfließen, ausströmen || *dışarıya akmak*, *akıp gelmek*

¹**aka** < Mo. *aqa* älterer Bruder || *büyük erkek kardeş*, *ağabey*

aka ini älterer und jüngerer Bruder || *büyük* ve *küçük* *erkek kardeş*, *ağabey* ve *erkek kardeş*

²**Aka** Bestandteil von Personennamen || *kişi* adının bir bölümü

³**Aka** † → ¹*ana*

akag → *akıg*

akaglag → *akıgıg*

akagsız → *akıgsız*

akala- < Mo. *aqala-* den Vortritt haben, ranghöher sein || *önceliğe sahip olmak*, *kıdemli olmak*

akalat- den Vortritt lassen || *öncelik vermek*

akan fließend || *akar*, *akan*

akan suv fließendes Wasser || *akar su*

akanaglag → *akanagıg*

akanagıg mit Residuen (Skt. *sopadhişeşa*) || *kalıntılı* (Skt. *sopadhişeşa*)

akanagıg yer Ort mit Residuen || *kalıntılı yer*

akanagsız ohne Residuen (Skt. *nirupadhişeşa*) || *kalıntısız* (Skt. *nirupadhişeşa*)

akanakıg † → *akanagıg*

akanaksız † → *akanagsız*

akaništa < Skt. *akaništa* eine Götterwelt || *bir tanrılar ülkesi* (s./bk. Mo. *akaništa*) (→ **aganışt*)

akaniştap(a)ryan † → *aganiştabavan*

akapdi † → *kančananagap(a)di* → *kančananagap(a)ti*

akar << Skt. *ākāra* Aspekt || *yön*, *bakış açısı*

akar- weiß werden, sich weiß verfärben || *ağarmak*; *hell werden* || *aydınlanmak*; *reifen* || *olgunlaşmak*

akasti † → *agasti*

¹**akaş** < TochA *ākās* < Skt. *ākāśa* Äther, Himmel, Firmament || *hava*, *gökyüzü*, *sema* (vgl./krş. Khotansak. *āgāśa-*, *ātāśa-*, *āvaśa-*, Sogd. "k'c, TochB *ākāše*, Mo. *akaş*)

akaş kök Himmel₂ || *gökyüzü₂*, *sema₂*, *gök₂*

akaş kökdäki am Himmel befindlich₂ || *gökyüzündeki₂*, *semadaki₂*

²**akaş** † → *r(a)kaş* → *rakş*

akaşagarbe << Skt. *ākāśagarbha* n. pr. (ein Bodhisattva) || *bir Bodhisattva'nın adı*; n. pr. (ein Vīra) (im tantrischen Buddh.) || (Tantrizm'de) *bir Vīra'nın adı*

akaşagarbe kök kalık ağılık *Ākāśagarbha₂* (Bodhisattvaname) || *Ākāśagarbha₂* (bir Bodhisattva'nın adı)

akaşapuşpelig (Basiswort *akaşapuşpe* << Skt. *ākāśapuşpa*) ‚Himmels-Blume-‘, die ‚Himmels-Blumen‘-Lehre vertretend || ‚kök çiçek‘ ..., ‚kök çiçek‘ öğretisine bağlı olan

akaşapuşpelig tirtte ‚Himmels-Blumen‘-Häretiker || *kök çiçekleri*‘ öğretisinden sapmış

akat † → *agat*

akbalık n. loc. (eine Stadt) || *bir şehrin adı*

Akbıra n. pr. (männlich) || *erkek adı*

akı freigebig || *cömert*, *eli açık*

akı köjül Freigebigkeit || *cömertlik*

akı- † → ¹*okı-*

akıg ‚Einfluss‘ (Skt. *āśrava*) || ‚akıntı‘ (Skt.

āsrava), etki; Körper-Ausfluss, Schleim, Rotz, Exkrement, Mucus, Körperflüssigkeit || vücuttan (gelen) akıntı, sümük, dışkı, balgam, vücut sıvısı

akıg aşlıg Fresser von Ausfluss (eine Dämonenklasse) || akıntı yiyen (şeytan sınıfı)
akıg yol Sekretweg, Gefäß im Körper zum Transport von Flüssigkeiten usw. (auch Äquivalent von Skt. *srotas*) || akıntı yolu, vücuttaki sıvıları vb. nakleden damar (Skt. *srotas*'ın da eş değeri)

akıglag → *akıgılg*

akıgılg mit Einflüssen (Skt. *sāsrava*), mit Āsrava || ,akıntı'lı (Skt. *sāsrava*), Āsrava'lı; das mit Einflüssen Versehene, Zustand des mit Einflüssen Versehenseins || ,akıntı'lı şey, akıntılı olmanın durumu

akıgılg törölär Dharmas mit Einflüssen || ,akıntı'lı Dharmalar

akıgılg akıgsız mit und ohne Einflüsse || ,akıntı'lı ve ,akıntı'sız

akıgılg akıgsız köñül Bewusstsein mit und ohne Einflüsse || ,akıntı'lı ve ,akıntı'sız bilinç

akıgılg äd Substanz mit Einflüssen || ,akıntı'lı cevher

akıgılg ämgäklig taloy Ozean der Āsravas und des Leids, mit Āsravas versehene Meer des Leidens (Metapher) || Āsrava'nın ve acının okyanusu, Āsrava'lı acının okyanusu (mecaz)

akıgılg beş yügmäklär die fünf Aggregate mit Einflüssen (Skt. *pañcopadānaskandha*) || ,akıntılı' beş katışmaç (Skt. *pañcopadānaskandha*)

akıgılg dyanasanvar Disziplin, die aus der Meditation erwächst, mit Einflüssen (Skt. *āsravadhyānasaṃvara*)

|| ,akıntılı' meditasyondan gelişen disiplin

akıgılg etiglig mit Einflüssen und bedingt || ,akıntı'lı ve şartla bağlı

akıgılg etiglig nomlar bedingte Dharmas mit Einflüssen || ,akıntı'lı ve şartla bağlı Dharmalar

akıgılg nom Dharma mit Einflüssen || ,akıntı'lı Dharma

akıgılg sanvar Disziplin mit Einflüssen (Skt. *āsravasamvara*) || ,akıntı'lı disiplin (Skt. *āsravasamvara*)

akıgılg tüş Resultat mit Einflüssen || ,akıntı'lı netice

akıgılgılg akıgsızlı mit Āsrava und ohne Āsrava || Āsrava'lı ve Āsrava'sız

akıgsız ohne Einflüsse (Skt. *āsrava*), ohne Āsrava || ,akıntı'sız, Āsrava'sız; Zustand ohne Āsravas || ,Āsrava'sız durum

akıgsız arıg ohne Einflüsse und rein || ,akıntı'sız ve temiz

akıgsız arıg bilgä bilig reines Wissen ohne Einflüsse || ,akıntı'sız ve temiz bilgi

akıgsız ädgükä tägmış zum Guten ohne Einfluss gelangt (scil. ein Arhat) || ,akıntı'sız iyiye varmış (yani, bir Arhat)

akıgsız beş yapıg die fünf Skandhas ohne Einflüsse || ,akıntı'sız beş Skandha

akıgsız beş yügmäk die fünf Skandhas ohne Einflüsse || ,akıntı'sız beş Skandha

akıgsız beş yügmäklär die fünf Aggregate (Skt. *pañcaskandha*) ohne Einflüsse, die fünf Skandhas ohne Einflüsse || ,akıntı'sız beş katışmaç (Skt. *pañcaskandha*), ,akıntı'sız beş Skandha

akıgsız bilgä bilig Wissen ohne Einflüsse (Skt. *anāsravajñāna*) || ,akıntı'sız bilgi (Skt. *anāsravajñāna*)

akıgsız buyan Verdienst ohne Einflüsse || ,akıntı'sız sevap

akıgsız dyan Meditation ohne Einflüsse (Skt. *anāsravasamvara*) || ,akıntı'sız meditasyon (Skt. *anāsravasamvara*)

akıgsız etiglig ohne Einflüsse und bedingt || ,akıntı'sız ve şartla bağlı

akıgsız işlätgüsüz b(ä)lgüsüz Zustand ohne Āsrava, ohne Aktivität und ohne Merkmale || ,Āsrava'sız, faaliyetsiz ve işaretsiz durum

akıgsız mäji Freude ohne Āsrava || ,akıntı'sız sevinç

akıgsız mäji ögrünç Freude₂ ohne Āsrava || ,akıntı'sız sevinç₂

akıgsız tıltag Ursache ohne Einflüsse || ,akıntı'sız sebep

akıgsız töz Wesenheit ohne Einflüsse || ,akıntı'sız öz

akıgsız tüş Resultat ohne Einflüsse || ,akıntı'sız sonuç

akıgsız uquş Sphäre ohne Einflüsse (Skt. *anāsravadhātu*) || ,akıntı'sız alan (Skt. *anāsravadhātu*)

¹**akıl** (syrs) < Arab. 'aql Verstand || akıl, anlayış
akıl hanı Herr des Verstandes || anlayış beyi, akıl hükümdarı

²**Akıl** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

³**Akıl** † → ¹*Rahel*

Akıl Toņa n. pr. (männlich) || erkek adı
akıl- ~ **ak(i)-** ausfließen, hervorquellen || dışarı akmak, yukarı fışkırmak; sich verbreiten || yayılmak; (Luftspiegelung) zum Vorschein kommen || (serap) görünmek; leben, (im Saṃsāra) wandern, transmigrieren || yaşamak, (Saṃsāra'da) dolaşmak, göç etmek

akıl- ävril- sich verbreiten und sich entwickeln, (im Samsāra) wandern₂, leben₂ || yayılmak ve gelişmek, (Samsāra'da) dolaşmak₂, yaşamak₂
akıl- sārīl- (Luftspiegelung) zum Vorschein kommen und wieder verschwinden || (serap) görünmek ve tekrar gözden kaybolmak
akıl- tartıl- sich verbreiten₂ || yayılmak₂
akıl- tās- ausfließen₂ || dışarı akmak₂
akıl- yadıl- sich verbreiten₂ || yayılmak₂
ak(i)l- yayıl- sich verbreiten₂ || yayılmak₂
akıldur- → *akiltur-*
akıldurmak Verbreiten || yayma
akılık Freigebigkeit || cömertlik
akılık māji Freigebigkeit und Freude || cömertlik ve sevinç
akılış- zusammenströmen, ineinanderfließen || bir noktada birleşerek akmak
akılmak Verbreitung || yayılma; Ausfließen || dışarı akma, akıp gitme
akılmak ävrilmäk Verbreitung und Entwicklung || yayılma ve gelişme
akılmaklıg mit Verbreitung, mit Ausfließen || yayılmalı, akıp gitmeli
akıltul- † (alter Fehler für → *akiltur-*) || (→ *akiltur-* için eski bir hata)
akiltur- ausströmen lassen || boşaltmak; verbreiten, publik machen (?) || yaymak, herkese duyurmak (?)
akıldur- yügürt- verbreiten₂ || yaymak₂
akiltur- ulaltur- verbreiten₂ || yaymak₂
akın Strom (auch Äquivalent von Skt. *vāridhāra*), Bach, Strömen || akıntı (Skt. *vāridhāra*'nın da eş değeri), küçük akarsu, dere, akma; Verbreitung || yayılma; (geistige) Strömung, Richtung || akım
akın kudun Strom₂, Bach₂ || akıntı₂, küçük akarsu₂
akınlar hanı Herr der Ströme (= Ozean) || akıntılar hükümdarı (= okyanus)
akın- † (alter Fehler für → *1agtn-*) || (→ *1agtn-* için eski bir hata)
akınlıg Strom- || akıntı ...
akısız † → *1sıñkur*
Akiş † → *arkış*
akıt- fließen lassen, strömen lassen || akıtmak; zum Vorschein bringen, hervorkommen lassen, herauskommen lassen || meydana çıkarmak, açığa çıkartmak, dışarı bırakmak
akıtmak Fließenlassen || akıtma
akıtmaz nicht fließend lassend || akıtmaz
akıtun- † (vermutlich ein Fehler für → *1ötün-*) || (tahminen → *1ötün-* için bir hata)
akır † → *äkir*
akişek † (Druckfehler für → *abişek*) || (→

abişek için baskı hatası)
¹**akla-** hassen, verabscheuen || nefret etmek, iğrenmek
akla- er- hassen₂, verabscheuen₂ || nefret etmek₂, iğrenmek₂
²**akla-** † (statt *aklayu* lies *akları* → *1ak*) || (*aklayu* yerine oku: *akları* → *1ak*)
akladı † → *aglatı ~ agladı*
aklak † → *aglak*
aklamak Hassen (auch Äquivalent von Skt. °*vikṣepa*) || nefret etme, kin besleme (Skt. °*vikṣepa*'nın da eş değeri)
aklamak amramak Hassen und Lieben || nefret etme ve sevmek
aklamak sävmäk Hassen und Lieben || nefret etme ve sevmek
aklamaklı amramaklı Hassen und Lieben || nefret etme ve sevmek
aklamaklıg mit Hass || nefretli, kinli
aklamaksız ohne Hass || kini olmayan, kinsiz, nefret etmeyen, nefretsiz
aklamaksız amramaksız ohne Hass und Liebe || kini ve sevgisi olmayan, kinsiz ve sevgisiz
aklançig ~ **akl(a)nçig** verhasst, abscheulich, ekelhaft || iğrenç, tiksindirici
aklançig ak verhasst₂, abscheulich₂ || iğrenç₂, tiksindirici₂
aklançig sansar der abscheuliche Samsāra || tiksindirici Samsāra
aklançig sansarlıg öyük titig Treibsand und Schlamm des abscheulichen Samsāra (Metapher) || iğrenç Samsāra'nın kayan kumu ve çamuru (mecaz)
aklançig utun abscheulich₂ || iğrenç₂
aklançig yavız abscheulich und schlecht || iğrenç ve kötü
^{*}**aklandur-** verabscheuen lassen || iğrendirmek, nefret ettirmek, tiksindirmek
aklaş- einander hassen || birbirinden nefret etmek
aklaş- küniläş- einander hassen und beneiden || birbirinden nefret etmek ve kıskanmak
aklaşmak einander Hassen || birbirinden nefret etme
aklaşmak küniläşmäk einander Hassen und Beneiden || birbirinden nefret etme ve kıskanma
aklatıl- gehasst werden || nefret ettirilmek
akmak Fließen, Ausfluss || akma, akış
akmaksız † → *agmaksız*
akmaz ohne Āsrava || Āsrava'sız
akmaz akıtmaz ohne Āsrava und ohne Verursachung von Āsrava || Āsrava'sız ve akıtmaz
akpıra † → *Akbıra*

akr † → *äkir*

akrın † (statt *akrın* lies *ugrın* → *ugur*) || (*akrın* yerine oku: *ugrın* → *ugur*)

akru langsam || yavaş; leise (Stimme) || yavaş, alçak (ses) (s./bk. Mo. *alyur*, *alayur*)

akru akru ganz langsam, gemessen || çok yavaş, yavaş yavaş

akru akru maḥin gemessenen Schrittes || çok yavaş adımlar

akru käl- langsam kommen || yavaş gelmek
akuru akuru maḥin gemessenen Schrittes, gemächlich schreitend || çok yavaş adımlarla, yavaşça adım atan

akruk(i)ya sehr leise, ganz leise || çok yavaş, çok alçak (ses)

akrusuz (br) nicht langsam || yavaş olmayan

akruš Haltung bewahrend, zurückhaltend || çekingen, alçak gönüllü; ruhig, abgeklärt || sakin; konzentriert || (bir noktada) yoğunlaşmış; (meditative) Ruhe, Konzentration, Meditation || (meditasyondaki) huzur, meditasyon

akruš äriḡlig von zurückhaltendem Charakter || çekingen karakterli

akruš köküž (m) Abgeklärtheit || serinkanlılık

akruš köñüllüg abgeklärt, mit Samādhi-Gesinnung || durulmuş, sakin, Samādhi zihniyetli

akruš särimlig ruhig und geduldig || sakin ve sabırlı

akruš särinmäk Ruhe und Geduld || huzur ve sabır

akruš törö Sittsamkeit || çekingenlik, alçak gönüllük

akuruš särimlig čaritlıḡ mit ruhigem und geduldigem Lebenswandel || sakin ve sabırlı hayat tarzlı

akrušlan- sich konzentrieren, meditieren || konsantre olmak, kendini toplamak, meditasyon yapmak; Haltung bewahren || tavrını korumak, tavrını göstermek

akrušlanmak vornehmes Gebaren || kibar tavır

aksak lahm || aksak; lahme Person || aksak kişi

aksak adaklıḡ mit lahmen Beinen || aksak ayaklı

aksıḡ weißlich || beyazımsı

akšapade << Skt. *akšapāda* n. pr. (ein Seher) || bir kâhinin adı

akšar < TochA *akšar* / < TochB *akšār* < Skt. *akšara* Laut, Silbe || ses, hece (s./bk. Khotansak. *akšara-*)

akšaz → ¹*rakšas*

akšimuki † → *yakšimuke*

akšobi << Skt. *akšobhya* n. pr. (ein Buddha = einer der fünf Tathāgatas) || bir Buda'nın adı = beş Tathāgata'dan biri (s./bk. Khotansak. *akšubhya-*)

akta- † (sicher ein Fehler) || (kesinlikle bir hata)

aktar- † → *agtar-*

aktarmak † → *agtarmak*

aktın- † → ¹*agtın-*

aku † → ¹*agu*

akunši-im † → *kuanši-im* → *konši-im*

akurdaki † → *ahurdaki*

akuruš → *akruš*

akuru akuru → *akru akru*

akuruk(i)ya → *akruk(i)ya*

¹**akužal** < TochA/B *akušal* < Skt. *akušala* schlecht, böse || kötü; böse Tat, schlechte Tat || günah, kötü iş (s./bk. Khotansak. *akūšala*)

akužal ayıḡ schlecht₂ || kötü₂

²**akužal** † (lies *kayu'ol* → ¹*kayu* → ¹*ol*) || (oku: *kayu'ol* → ¹*kayu* → ¹*ol*)

¹**al** rot || kırmızı, al (s./bk. Mo. al)

al kapıḡ die Rote Pforte (Palast des chin. Kaisers) || kırmızı kapı (Çin hükümdarının sarayı)

al nal roter Rubin || kırmızı yakut

al sarıḡ rot-gelb, orange || kırmızı sarı, turuncu, portakal rengi

al sarıḡ öḡlüḡ von rot-gelber Farbe, orange-farben || kırmızı sarı renkli, turuncu, portakal rengi

²**al** Mittel, Hilfsmittel, Methode, geschicktes Mittel (Skt. *upāya*), Kunstgriff || araç, alet, yöntem, becerikli araç (Skt. *upāya*), hüner; listig || hilekâr; Täuschung, List || aldatma, kandırma, hile; Kriegsmittel || harp araç ve gereçleri

al altag Methode₂, List₂, geschicktes Mittel₂ (Skt. *upāya*) (auch Äquivalent von Skt. *abhyupāya*) || yöntem₂, hile₂, araç₂, becerikli araç₂ (Skt. *upāya*) (Skt. *abhyupāya*'nın da eş değeri)

al altag bilḡä bilig *Upāya*₂-Weisheit (Skt. *upāyājñāna*) || *Upāya*₂ bilgeliḡi (Skt. *upāyājñāna*)

al altag bilig *Upāya*₂-Wissen (Skt. *upāyājñāna*) || *Upāya*₂ bilgisi (Skt. *upāyājñāna*)

al altag p(a)ramit die Vollkommenheit der Mittel₂ (Skt. *upāyapāramitā*) || araç₂ mükemmelliḡi (Skt. *upāyapāramitā*)

al altag p(a)ramitliḡ zur Vollkommenheit der Mittel₂ (Skt. *upāyapāramitā*) gehörig || araç₂ mükemmelliḡine (Skt. *upāyapāramitā*) ait; *Upāyapāramitā-* || *Upāyapāramitā* ...

al altag uzanmak Geschicklichkeit in den Mitteln₂ (Skt. *upāyakauśalya*) (die Lebe-

wesen zu erretten) || (canlıları kurtarmak için) araç₂ becerikliliği (Skt. *upāyakaśālya*)
al altağ uzanmak taşğar- (m) Geschicklichkeit in den Mitteln₂ (Skt. *upāyakaśālya*)
zeigen || araç₂ becerikliliği (Skt. *upāyakaśālya*)
göstermek

al altağ yarag geschicktes Mittel₂ und Angemessenes || becerikli araç₂ ve uygun şey

al altağta uzanmak Geschicklichkeit in den Mitteln₂ (Skt. *upāyakaśālya*) || araç₂ becerikliliği (Skt. *upāyakaśālya*)

al bilig Upāya-Wissen (Skt. *upāyajñāna*) || Upāya bilgisi (Skt. *upāyajñāna*)

al biliglig bağlık Gurt des Upāya-Wissens (Metapher) || Upāya bilgisinin bandı (mecaz)

al čaviš Methode₂ || yöntem₂

al čaviš bilig Wissen von den Kriegsmitteln₂,

List₂ || harp araç ve gereçleri bilimi₂, hile₂

³**Al** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

⁴**al** † (alter Fehler für → ¹ol) || (→ ¹ol için eski bir hata)

Al Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Al Buka Elči n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**al-** ~ (**a**)l- nehmen, übernehmen || almak, üzerine almak; empfangen, annehmen, erlangen, sich aneignen, ergreifen, packen, in Besitz nehmen || kabul etmek, bulmak, elde etmek, kazanmak, tutmak, yakalamak, kapmak, sahiplenmek; kaufen, erwerben || satın almak; leihen, in Nutzung nehmen || ödünç almak, kullanmak için almak; mit Zinsen leihen, mieten || faiziyle almak, kiralamak; holen, wegbringen, fortbringen, hinbringen || gelip almak, alıp getirmek, alıp götürmek; stehlen, rauben, entwenden || çalmak, gasp etmek; fangen, entführen, festnehmen || yakalamak, alıp götürmek, kaçırmak, tutuklamak; heiraten (= zum Gatten nehmen) || evlenmek (= eş olarak almak); sammeln, einsammeln, einholen || toplamak, biriktirmek; erobern || fethetmek; (eine Bitte) erhören || (birinin ricasını, dileğini) dinleyip yerine getirmek; einhalten, sich halten an, akzeptieren || uymak, inanmak, kabul etmek; sich verpflichten || üstlenmek; erfassen, verstehen || anlamak, kavramak, idrak etmek; (Spur) aufnehmen || (iz) bulmak; erforschen || araştırmak; (Hilfsverb) für sich (tun) = Subjektversion || (yardımcı fiil) kendisi için (yapmak)

al- kod- annehmen und verwerfen || kabul etmek ve kabul etmemek

al- *kun-* rauben₂, entwenden₂ || çalmak₂, gasp etmek₂, aşırmaq₂

al- *ogurla-* rauben₂ || çalmak₂

al- *yul-* zurückkaufen₂ || geri satın almak₂

al- *yula-* nehmen und verkaufen || almak ve satmak

alip ber- abliefern || teslim etmek

alip elt- mitnehmen || beraberinde götürmek, giderken yanına almak

alip kâl- bringen, holen || getirmek

alip yul- rauben || çalmak

²**al-** † (statt *hwa alu* lies *hwalanu* → *hwalan-*) || (*hwa alu* yerine oku: *hwalanu* → *hwalan-*)

³**al-** † (statt *ala* ist → ²š(i)la zu lesen) || (*ala* yerine oku: → ²š(i)la)

⁴**al-** (statt *algu* lies → *olar*) || (*algu* yerine oku: → *olar*)

⁵**al-** (statt *al(i)p* lies → *lab*) || (*al(i)p* yerine oku: → *lab*)

⁶**al-** (statt *almiş* lies → *Altmışak*) || (*almiş* yerine oku: → *Altmışak*)

⁷**al-** † (alter Fehler für → *alk-*) || (→ *alk-* için eski bir hata)

¹**ala** bunt, gescheckt || karışık renkli, renkli, alaca, benekli; Ausschlag, Hautausschlag, Ekzem || ciltteki kırmızı lekeler, kızarıklık, egzama (s./bk. Mo. *alay*)

ala (*a*)*tl(i)g* (r) mit geschecktem Pferd || alaca atlı

ala ät Aussatz, von Lepra befallene Hautstelle || cüzzam, lepraya yakalanmış cilt bölgesi

ala ätlig an Lepra leidend || cüzzamdan acı çeken, cüzzamlı

[*a*]la böz bunter Baumwollstoff || karışık renkli keten bezi

ala bula verschieden, unterschiedlich, mannigfaltig || çeşitli, değişik türde, türlü türlü

ala kiši an Ausschlag leidende Person || ciltteki kırmızı lekelerden acı çeken kişi

ala yip bunter Faden || renkli ip

²**Ala** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Ala Küz Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı

ala- reißen, zerstückeln (Var. des Verbs → *lala-*) || koparmak, parçalamak (→ *lala-* fiilinin varyantı)

alaçig † → *akl(a)nçig*

¹**alaču** Hütte || kulübe

²**Alaču** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Alaču Elči n. pr. (männlich) || erkek adı

alačuk kleine Hütte || küçük kulübe (s./bk. Mo. *alačuk*)

alahsintoroz < Syr. ¹lksndrws < Gr. ¹αλέξανδρος n. pr. (= Alexander) (356–323 v. Chr.) || kişi adı (= İskender) (MÖ 356–323); n. pr. (Stadtfürst

von Antiochia) || kişi adı (Antakya'daki şehir hükümdarı)

al(e)ks(andro) han sakiş yıl Jahr der Ära des Königs Alexander (scil. die seleukidische Ära) || Kral İskender'in devrinin yılı (yani, Seleukos İmparatorluğu)

alaktır- rufen, brüllen, schreien || bağırmaq, böğürmek

alakırış- sich zurufen || bağırışmaq

alalantdur- † (vermutlich alter Fehler für → **aklandur-*) || (tahminen → **aklandur-* için eski bir hata)

alam < Arab. *alam* Fahne, Flagge, Banner || bayrak, sancak

alamban < TochA/B *ālambaṃ* < Skt. *ālambana* Bewusstseinsobjekt || bilinç objesi

alambana < Skt. **ālambhanā* n. pr. (Dämonin) || bir kadın şeytanın adı

alambanapratyay << Skt. *ālambanapratyaya* die Hilfsursache, die durch das Bewusstseinsobjekt gebildet wird || bilinç objesinden oluşturulan yardımcı sebep

alambane << Skt. *ālambhana* Name einer Klasse von Dämonen || kötü ruhların, şeytanların bir grubunun adı

alamlā → *almlā*

alan → ¹*alın*

alaj ~ **al(a)ḡ** Hochland, Hügelland (?) || yüksek arazi, engebeli arazi (?); Höhe || yükseklik

alajadtur- → *alḡadtur-*

alajkar(a)kalyane << Skt. **alamkārakalyāṇa* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

alajkarkalvani † → *alajkar(a)kalyane*

alajuk geschwächt, schwach, kraftlos, erschöpft || zayıf, güçsüz, kuvvetsiz

alajuk kāvḡin kraftlos₂, schwach₂ || kuvvetsiz₂

alajuk kücsüz kraftlos₂ || kuvvetsiz₂

alajuk toruk geschwächt und ausgemergelt, geschwächt₂ || kuvvetsiz ve zayıf, zayıf₂, cılız₂

alajur- schwach sein, schwach werden, entkräftet sein || güçsüz olmak, güçsüzleşmek

alajurmuş aç entkräftet und hungrig || argın bitkin ve aç, halsiz ve aç

alajurt- schwächen || güçten düşürmek, zayıflatmak

alap † → ¹*alp*

alar † (eine Fehllesung) || (yanlış bir okuma)

alar- geblendet sein || kamaşmak

alasız restlos, ohne Ausnahme || eksiksiz, tam, istisnasız

alasız bir tığ restlos und gleichmäßig || tam ve eşit ölçüde

alasız yomkı restlos und insgesamt || eksiksiz ve hepsi birden

alasızın (adv.) restlos || eksiksiz

alayavitñan << Skt. *ālayaviñāna* Speicherbewusstsein, Grunderkennen, Name des achten Bewusstseins || depo bilinci, sekizinci bilincin adı

alayavityan → *alayavitñan*

¹**alban** < Mo. *alban* eine Art Steuer || bir vergi çeşidi

alban yasak Steuer₂ || vergi₂

²**Alban** † → *Lbag*

albış † → *Alpış*

alčak freundlich, mild, sanft, weich || arkadaşça, içten, iyi, lütufkâr, yumuşak; Freundlichkeit || muhabbet gösterme, arkadaşlık

alčak kövşäk äriḡlig barıḡlig mit sanftem₂ Verhalten₂ || yumuşak₂ davranışlı₂

alčak säviglig aşaylıḡ mit freundlicher und angenehmer Naturanlage || arkadaşça ve hoş eğilimli

Aldan Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Aldan Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı

aldırtı von unten, unten || aşağıdan, aşağıda; nach unten || aşağıya; unter || altında

aldırtı ak- nach unten fließen || aşağıya akmak

aldırtı körünčlä- nach unten schauen || aşağıya bakmak

aldırtı yorır tun yeel nach unten gehender Atemwind || aşağıya giden nefes rüzgârı

aldırtın vorn, nach vorn || ön taraf, öne doğru; unten || aşağıda

aldur- † (lies *elt-* → *elt-*) || (oku: *elt-* → *elt-*)

al(e)ks(andro) ~ aleksandros → *alahsintoroz*

algın- † → *alkın-*

algıs † → *alkış*

¹**algu** Forderung || alacak, talep

algu bergü Forderung und Schuld || alacak verecek

²**algu** † → ¹*alku*

alguçı Käufer || müşteri, alıcı

¹**alg** schlecht, übel || kötü; Schlechtigkeit, Nachteil || kötülük, zarar, dezavantaj

alg yavız yd übler₂ Geruch || kötü₂ koku

²**alg** Nehmen || alma

¹**alik** † → ¹*alığ*

²**alik** † → *arıḡ* → *ärklig*

alık- wild sein (?) || vahşi olmak (?); ganz erschöpft sein (?) || camı boğazına gelmek (?)

alıl- genommen werden, erlangt werden || alınmak, elde edilmek, kazanılmak

alıl- bulul- erlangt werden₂, genommen werden₂ || alınmak₂, elde edilmek₂, kazanılmak₂

alım Schulden, Kredit || borç, kredi; Steuern, Abgaben || vergi, tarım ürünleri ile ödenen

vergi
alimçi Gläubiger, Kreditgeber || alacaklı, borç veren kişi
alimçi är Gläubiger || alacaklı
alimçi berimçi Gläubiger und Schuldner || alacaklı ve borçlu
alimur (tib) → *almur*
alimla (vermutlich ein Lehnwort) Apfel || (tahminen bir alıntı) elma (s./bk. Mo. *alimla*, *alim-a*)
alimla sögüt Apfelbaum || elma ağacı
alimla tagat(a)g mit Apfelfeschmack || elma tatlı
ahmlahig Apfel- || elma ...
ahmlahig içgü Apfeltrank || elma içeceği
¹**alın** Stirn || alın; Vorderseite, Front || ön taraf, ön yüz
alın lakşanı Stirn-Merkmal (die Wollflocke zwischen den Brauen des Buddha = Skt. *ūrṇā*) || alın işareti (Buda'nın kaşlarının arasında bulunan yumuşak lüle = Skt. *ūrṇā*)
²**alın** † → ³*ālig* → ¹*elig*
alın- nehmen, annehmen, akzeptieren || almak, kabul etmek; heiraten (vom Mann) gesagt || (hanım) almak; wählen || seçmek
alınç Erwerb, Gewinn, Profit || kazanç, gelir
alınçlıg Erwerbs- || kazanç ...
alınçsız † → *ilinçsiz*
alınçu Ehefrau, angeheiratet || eş, karı, evlenme yoluyla elde edilmiş
alınçu hatun angeheiratete Frau || evlenme yoluyla elde edilmiş kadın
alınlıg mit Stirn || alınlı
alınmak Annahme || alma
alınmamak Nichtannahme || alınmama
¹**alıj** (m) schwache Person || güçsüz kişi
²**Alıj** (?) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Alıj Šila (?) n. pr. (männlich) || erkek adı
alıjadtur- → *alıjadtur-*
alıš Kauf || satın alma; Ankauf, Geschäft- || alım, alış, iş ...; Geschäft, Handel || alışveriş, ticaret
alıš beriš Geschäfte, Handel || alışveriş, ticaret
alıš- gegenseitig nehmen, sich gegenseitig (an der Hand) halten, sich (an den Händen) halten || karşılıklı almak, (ele) tutuşmak
alıšık † → *alıš*
alıšsız ohne Kauf, ohne Handel, ohne Empfangen, ohne Nehmen || alışsız, almasız
alıšsız berišsiz ohne Empfangen und ohne Geben || almasız ve vermesiz, alışsız ve verişsiz
alıštur- gekreuzt (in der Hand) halten || (elde) çapraz tutmak

alıšturu tut- gekreuzt (in der Hand) halten || (elde) çapraz tutmak
¹**ali** < Chin. 阿梨 *a li* (Spätmittelchin. *?a li*) << Skt. *arjuka* Name eines Baumes (vielleicht *Ocimum basilicum*) || bir ağaç adı (belki *Ocimum basilicum*)
ali ıgaç der Arjuka-Baum || Arjuka ağacı
²**ali** < Skt. *āli* Name einer Dhāraṇī || bir Dhāraṇī'nin adı; Name einer Silbe || bir hecenin adı
ali darni die Āli-Dhāraṇī || Āli Dhāraṇī'si
ali kali tæg wie Āli- und Kāli-(Silben) || Āli ve Kāli (heceler) gibi
³**Ali** < Arab. 'Alī n. pr. (männlich) || erkek adı
⁴**Ali** † (statt *inim Ali* lies *āvt(ā)kilār* → *āvt(ā)ki*) || (*inim Ali* yerine oku: *āvt(ā)kilār* → *āvt(ā)ki*)
Alig † → ²*Ālik*
alk- vernichten, auslöschen || yok etmek, söndürmek; entfernen, zum Schwinden bringen, verschwinden lassen || gidermek, yok etmek, ortadan kaldırmak; töten, morden, ermorden || öldürmek, katletmek; beenden || bitirmek; Hilfsverb (mit einem vorangehendem Konverb auf *-galı*): vollständig tun, perfektivierende Funktion || yardımcı fiil (önde kullanılan *-galı* zarf-fiil ile birlikte): eksiksiz yapmak, bitirme veya intihaf fonksiyonu
alk- tarkar- vernichten und entfernen, entfernen₂ || yok etmek ve gidermek, gidermek₂
alk- yok kıl- vernichten₂ || yok etmek₂
alk- yokad- † → *alk- yokadtur-*
alk- yokadtur- vernichten₂, töten₂ || yok etmek₂, öldürmek₂
Alka † → *Luk*
¹**alka-** ~ **alk(a)-** loben, preisen, rühmen, lobpreisen || övmek, methetmek; sprechen, sagen || söylemek
²**alka-** † → *küsä-*
³**alka-** † → ¹*akla-*
alkadı † → *aglatı*
alkag → *alkıg*
alkamak Preisung, Loben || övme, methetme
alkan- loben, lobpreisen, preisen || övmek, methetmek; verwünschen, verfluchen || lanet etmek, küfretmek
alkansig törö (manS) Vorschrift, dass man lobpreisen soll || methetme kuralı
alkanmak Loben, Lobpreisen, Preisen || övme, methetme; Verfluchung || lanet etme
Alkaşı † → *Lunši*
alkaşı(ı)g → *alkışlıg*
alkat † → *aglatı*
alkat- gepriesen sein || methedilmiş olmak
alkat- körtül- gepriesen und erhoben sein || methedilmiş ve yükseltmiş olmak

alk(a)tılmıř gelobt, gepriesen || övülmüř, methedilmüř

alkatmak Gepriesensein || methedilmüř olma

¹**alkatmıř** gesegnet, gepriesen || kutsanmıř, methedilmüř

alkatmıř altun uguř gesegneter goldener Stamm || kutsanmıř altın soy

alkatmıř ay gesegneter Monat || kutsanmıř ay

alkatmıř idok kiçig baçağ kün (m) gepriesener und heiliger kleiner Fastentag || methedilmüř ve kutsal küçük oruç günü

alkatmıř idok kün (m) gepriesener und heiliger Tag || methedilmüř ve kutsal gün

alkatmıř idok on uyğur el uluř gepriesenes und heiliges Reich₂ der On Uyğur || methedilmüř ve kutsal On Uyğur İmparatorluđu₂

alkatmıř idok on uyğur eli (m) gepriesenes und heiliges Reich der On Uyğur || methedilmüř ve kutsal On Uyğur İmparatorluđu

²**Alkatmıř** n. pr. (weiblich) || kadın adı; Bestandteil eines Personennamens || kiři adının bir bölümü

Alkatmıř T(ä)ğrim n. pr. (weiblich) || bir kadın adı

alkıg groß, weit, ausgedehnt, weitläufig, geräumig, breit || büyük, yayılmıř, geniş, alanı büyük olan, enli; ausführlich, detailliert || ayrıntılı, detaylı; reichlich || bol, oldukça; frei || serbest; Weite, Breite || genişlik, en; Dauer || süre

alkıg ordo der weite Hof || geniş saray

alkın- schwinden, verschwinden (auch Äquivalent von Skt. *kři-*), aufhören, untergehen, versinken, ruiniert werden, zugrunde gehen, zunichte werden || kaybolmak, sona ermek (Skt. *kři-*'nin de eř deęeri), yok olmak, batmak, mahvolmak, yıkılmak, bořa gitmek; dahingehen, zuende gehen, sterben || geçiğ gitmek, bitmek, ölmek; weniger werden, sich erschöpfen || azalmak, tükenmek

alkın-arta- dahingehen und sterben || geçiğ gitmek ve ölmek

alkın-bat- versinken₂, untergehen₂ || batmak₂

alkın-sön-amrı- schwinden₃ || kaybolmak₃

alkın-tükä- (ver)schwinden₂ || kaybolmak₂;

sich erschöpfen₂ || tükenmek₂, bitmek₂

alkın-yok bol- schwinden₂, zunichte werden₂ || kaybolmak₂, mahvolmak₂, bořa gitmek₂

alkın-yokad- schwinden₂ || kaybolmak₂

alkınp bar- dahinschwenden || kaybolmak

alkınçsız ohne Ende, unendlich, unerschöpflich, nicht schwindend || sonu olmayan, sonsuz, bitmez, tükenmez, kaybolmayan

alkınçsız ağılık Unerschöpfliches Schatzhaus (Name einer Dhāraṇī) || tükenmez deęerli eřyaların saklandığı yer, hazine (bir Dhāraṇī'nin adı)

alkınçsız ätöz Unerschöpflicher Körper (Bodhisattvaname) || tükenmez (bitmez) vücut (bir Bodhisattva'nın adı)

alkınçsız dyan bulmıř Der die unerschöpfliche Meditation erlangt hat (Bodhisattvaname) (eigentlich = Skt. Mahāsusārthavāha)

|| tükenmez (bitmez) meditasyona ulařmıř olan (bir Bodhi-sattva'nın adı) (aslında = Skt. Mahā-susārthavāha)

alkınçsız köküç Unerschöpfliches Denken (ein Bodhisattva = Skt. Akřayamati) || tükenmez düşünme (bir Bodhisattva'nın adı = Skt. Akřayamati)

alkınçsız köküçlüğ Der mit unerschöpflichem Denken (ein Bodhisattva = Skt. Akřayamati) || tükenmez düşünmeli (bir Bodhisattva'nın adı = Skt. Akřayamati)

alkınçsız tälim unerschöpflich und zahlreich || tükenmez ve çok

alkınçsız tükätinçsiz unerschöpflich und unendlich || tükenmez ve sonsuz

alkınçsız üküř unendlich und zahlreich || tükenmez ve pek çok

alkınçsız ülgüsüz ätözlüğ Der mit unerschöpflichem maßlosem Körper (Bodhisattvaname) || tükenmez ölçüsüz vücutlu (bir Bodhisattva'nın adı)

alkınçsız ünlüğ Der mit unerschöpflicher Stimme (Buddhaname) || tükenmez sesli (bir Buda'nın adı)

alkınçu Ende, Lebensende, Tod, Todes- || son, hayatın sonu, ölüm, ölüm ...; Verlöschen, Schwund || sönme, azalma, kayıp

alkınçu bilgä bilig Wissen des Verlöschens (Skt. *křayajñāna*) || sönme bilgisi (Skt. *křayajñāna*)

alkınçu ölüm küni Todes₂-Tag || ölüm₂ günü

alkınçu üd Todes-Stunde, Todes-Zeit || ölüm saati, ölüm zamanı

alkınçukatägi bis zum Ende || sonuna kadar

alkınçusuz endlos || sonsuz

alkıngusuz nicht schwindend || kaybolmayan
alkınmak Dahinschwenden (auch Äquivalent von Skt. *křaya*) || kaybolma (Skt. *křaya*'nın da eř deęeri)

alkınmak tözlüğ vergänglich || geçiçi, fāni

alkınmak tükämäk Dahinschwenden₂ || kaybolma₂

alkınmaklıg mit Schwinden, mit Schwund, Schwinden- || kaybolmalı, kaybolma ...

alkınmaksız unerschöpflich, sich nicht erschöpfend || bitmez, tükenmez

alkınmaksız ägsümäksiz unerschöpflich und nicht abnehmend || bitmez ve azalmayan
alkınmaksız ägsümäksiz ädgü ädrämläriğ üntürdäci taloy ügüz tamga Ozean₂-Siegel, welches unerschöpfliche und nicht abnehmende Tugenden hervorbringt (Bez. einer Dhāraṇī) || tükenmez ve eksilmez erdemleri meydana getiren okyanus₂ damgası (bir Dhāraṇī'nin adı)

alkınmaksız esilmäksiz unerschöpflich und nicht abnehmend || bitmez ve eksilmez
alkınmaksız esilmäksiz alku nomlarını tutruki Disziplin aller unerschöpflichen und nicht abnehmenden Dharmas (Bez. einer Dhāraṇī) || bitmez ve eksilmez bütün Dharmaların disiplini (bir Dhāraṇī'nin adı)

alkınmaksız esilmäksiz kertü savıg ötgürdäci nomluğ ün Dharma-Stimme, die die unerschöpflichen und nicht abnehmenden wahren Worten durchdringt (Bez. einer Dhāraṇī) || tükenmez ve eksilmez doğru sözü tamamıyla anlayan Dharma sesi (bir Dhāraṇī'nin adı)

alkınmaksız esilmäksiz kök kalık täg kirsiz arıg köjül yorıkınığ tamgası Siegel des reinen₂ Herzens-Wandels, der wie der unerschöpfliche und nicht abnehmende Himmel ist (Bez. einer Dhāraṇī) || tükenmez ve eksilmez gök gibi temiz₂ gönül yürüyüşünün damgası (bir Dhāraṇī'nin adı)

alkınmaksız esilmäksiz kün t(ä)ñri tilgäni täg kirsiz arıg y(a)ruk yaltrık reiner₂ Glanz₂, der wie die unerschöpfliche und nicht abnehmende Sonnenscheibe ist (Bez. einer Dhāraṇī) || tükenmez ve eksilmez güneş tekeri gibi temiz₂ parlıtı₂ (bir Dhāraṇī'nin adı)

alkınmaksız esilmäksiz nizvani kadgularıg kävıp ädgü ädrämläriğ ukıtadaçı die die unerschöpflichen und nicht abnehmenden Kleśa-Kümmernisse schwächt und die Tugenden lehrt (Bez. einer Dhāraṇī) || tükenmez ve eksilmez Kleśa kaygılarını zayıflatıp erdemleri öğreten (bir Dhāraṇī'nin adı)

alkınmaksız esilmäksiz tnl(i)g(lar) köjülin äriğın ötgürü köni sav söz wahre Worte₂, die Herz und Charakter der unerschöpflichen und nicht abnehmenden Wesen durchdringen (Bez. einer Dhāraṇī) || tükenmez ve eksilmez varlıkların gönlünü ve karakterini tamamıyla anlayan doğru sözler₂ (bir Dhāraṇī'nin adı)

alkınmaksız esilmäksiz tolun ay t(ä)ñri y(a)rukluğ mit dem Glanz des unerschöpflichen und nicht abnehmenden Vollmondes (Bez. einer Dhāraṇī) || tükenmez ve eksilmez dolunay parlıtılı (bir Dhāraṇī'nin adı)

alkınmaksız esilmäksiz uçsuz kıldısız burhanlar ätözin b(ä)lgürdäci die unerschöpflichen, nicht abnehmenden und grenzenlosen₂ Körper der Buddhas offenbart (Bez. einer Dhāraṇī) || Budaların tükenmez, eksilmez ve sınırsız₂ vücutlarını meydana getiren (bir Dhāraṇī'nin adı)

alkınmaksız esilmäksiz v(a)şir tagıg sıdaçı die den unerschöpflichen und nicht abnehmenden Vajra-Berg bricht (Bez. einer Dhāraṇī) || tükenmez ve eksilmez Vajra dağımı kıran (bir Dhāraṇī'nin adı)

alkınmaksız tözlüğ unvergänglich || fāni olmayan

alkınmaksız tükämäksiz unerschöpflich₂ || tükenmez₂

alkınmamak Nichtverlöschen || sönmeme

alkıntur- (seine Vergehen) zum Schwinden bringen, ausmerzen || (günahlarını) yok ettirmek

alkır- → *alakır-*

alkış Glückwunsch, Gratulation, Segen, Segenswunsch, Benediktion || iyi dilek, kutlama, hayır dua; Prophezeiung (über die zukünftige Buddhaschaft einer Person) || kehanet (bir kişinin gelecekte Buda olacağıın önceden söylenmesi); Weihe (Skt. *abhişeka*) || kutsama, takdis etme (Skt. *abhişeka*); (m, c) Lobpreis, Lobpreisung, Lobgebet || methiye, methetme, övgü duası; Wohlstand und Glück || refah ve mutluluk; Fluch, Verwünschung || beddua, efsunlama

alkış alka- gratulieren, einen Glückwunsch aussprechen || kutlamak, tebrik etmek, iyi bir dilekte bulunmak

alkış alkamak Aussprechen eines Segens || hayır dua etme

alkış ... alkan- (m) Lobgebet ... rezitieren || övgü duası ... okumak

alkış alkamak Lobpreis₂ || övme₂, övgü₂, methetme₂

alkış bitigi (c) Buch des Lobpreises (Teil des Matthäus-Evangeliums) || takdis kitabı (Matla'nın bir bölümü)

alkış kargış Segen und Verfluchung || hayır dua ve kargış, dua ve beddua

alkış kıl- (c) Segen bereiten, segnen || kutsamak, takdis etmek

alkış ötüğ Lobpreis und Gebet || övgü ve dua
alkış paşık (m) Lobpreis und Hymnus || övgü

ve methiye, övgü ve ilahi
alkiṣ ur- die Weihe vollziehen, Segen spenden || kutsamak
alkiṣçi segenspendend || takdis eden
alkiṣlig mit Lobpreisung, Lobpreisung- || övgülü, övgü ...; gesegnet || kutsal
alkiṣlig y(a)mgur Regen der Lobpreisung (Metapher) || methiye yağmuru (mecaz)
alkiṣlik (syrS) (c) Lobpreisung || methiye
alkiṣtaka in der Prophezeiung enthalten || kehanettekî
alkmak Vernichten || yok etme
alkmaklig mit Vernichtung || yok etmeli
alkmaklig b(â)lgü Merkmal mit Vernichtung || yok etmeli işaret
alko (br, tib) → ¹*alku*
¹**alku** alle (auch Äquivalent von Skt. *sarva*), sämtliche, alles, insgesamt, ganz, völlig || bütün (Skt. *sarva*'nın da eş değeri), hepsi, topluca, tam, tamamen; Gesamtheit || bütünlük; der gesamte Besitz, sämtliche Habe || bütün mal mülk
alku alku alle₂, sämtliche₂ || bütün₂, hepsi₂
alku ançulayü kâlmîṣlârniṣ uṣnir lakṣanlarintın ünmiṣ atı kötrülmîṣ sitatapadra atl(i)g utsukmaksız darni die unbesiegbare Dhāraṇī namens ‚die Erhabene, die aus dem Uṣṇîṣalakṣaṇa aller Tathāgatas entstandene‘ (Werktitel) || ‚bütün Tathāgataların Uṣṇîṣalakṣaṇa’sından oluşan adı yükseltilmiş‘ adlı yenilmez Dhāraṇī (bir metnin başlığı)
alku ayig yaviz yollarig artokrak uz arıtadaçi [...] *uṣniṣa-viçay atl(i)g darni* die Uṣṇîṣavijayā genannte Dhāraṇī, [...] die alle schlechten₂ Wege sehr geschickt bereinigt (Werktitel) || bütün kötü yolları çok becerikli şekilde temizleyen [...] Uṣṇîṣavijayā adlı Dhāraṇī (bir metnin başlığı)
alku aẓunlarnıṣ uçı töpösi Spitze und Gipfel aller Existenz (Skt. *bhūtaakoṭi*) || bütün varlıkların ucu, tepesi (Skt. *bhūtaakoṭi*)
alku barça alle insgesamt || bütün hepsi birden
alku kamağ alle₂ || bütün₂, hepsi₂
alku kura ganz und gar, völlig₂ || tamamıyla, tamamen₂
alku nâçâ alle möglichen || her türlü
alku nomlarnıṣ töpösi Gipfel aller Dharmas (Skt. Dharmakūṭa = Buddhaname) || bütün Dharmaların zirvesi (Skt. Dharmakūṭa = bir Buda'nın adı)
alku oronta überall || her yerde, her taraf
alku tdiğlartın özgüralı udaçi der von allen Hindernissen befreien kann (Epitheton

eines Buddha) || bütün engellerden kurtarabilen (bir Buda'nın lakabı)
alku törlüg alle möglichen || her türlü
alku ugrın in jeder Hinsicht || her bakımdan; gründlich, vollständig || her türlü bakımdan
alku üdlârdâ immer || daima, her zaman
alku üdtâ immer || daima, her zaman
alku üdün immer || daima, her zaman
alku ügnüṣ eli hanı König₂ der gesamten Menge (Skt. Gaṇendra = Buddhaname) || bütün yığının kralı₂ (Skt. Gaṇendra = bir Buda'nın adı)
alku y(a)ruklaṛnıṣ eligi König allen Glanzes (Skt. Tejorāja = Buddhaname) || bütün parlaklıkların kralı (Skt. Tejorāja = bir Buda'nın adı)
alku yer oronlarta überall || her yerde, her taraf
alku yerdâ überall || her yerde, her taraf
alku yıd yıpar hwa çâçâk ârdini elig han Juwelen-König₂ aller Duftstoffe₂ und Blumen₂ (Buddhaname) || bütün güzel kokuların₂ ve çiçeklerin₂ mücevher hükümdarı₂ (bir Buda'nın adı)
alkuka adkanguluk töz Wesenheit, die durch alles ergriffen werden kann (Skt. *parikalpitasvabhāva*) || her şeyle tutulabilen cevher (Skt. *parikalpitasvabhāva*)
alkuka adkanguluk tutyaklıg töz Wesenheit, die durch alles ergriffen werden kann und mit Anhaften versehen ist (Skt. *parikalpitasvabhāva*) || her şeyle tutulabilen ve yapışmalı cevher (Skt. *parikalpitasvabhāva*)
alkunı adkandaçika adkanguluk töz Wesenheit, die durch das alles Ergreifende ergriffen werden kann (Skt. *parikalpitasvabhāva*) || her şeyi tutanla tutulabilen cevher (Skt. *parikalpitasvabhāva*)
alkunı bar tep sözlâdâçi einer, der verkündet, dass alles existiert = Anhänger einer buddh. Schulrichtung (Skt. *sarvâstivâdin*) || her şeyin var olduğunu söyleyen = bir Budist ekol geleneğinin üyesi (Skt. *sarvâstivâdin*)
alkunı bilmâk Allwissenheit || her şeyi bilme
alkunı ötgürgü Allesdurchdringen || her şeyi tamamıyla anlama
alkunı tutdaçi ârdâm Fähigkeit, die alles hält (Äquivalent von Skt. *dhāraṇī*) || her şeyi tutma erdemi (Skt. *dhāraṇī*'nin de eş değeri)
alkunıṣ t(â)ṛrisi Gott von allen (Skt. Sarvadeva = Buddhaname) || herkesin tanrısı (Skt. Sarvadeva = bir Buda'nın adı)
alkunıṣ umuṣı Hoffnung aller (Epitheton des Buddha Ratnasūrya) || herkesin umudu (Buda Ratnasūrya'nın lakabı)

alkusı arıg süzök y(a)rukluḡ Der, dessen Gesamtheit (scil. Gefolgschaft) reinen₂ Glanz besitzt (Skt. Gaṇaprabhāsa = Buddhaname) || bütünü (yani, maiyet) temiz₂ parıltılı (Skt. Gaṇaprabhāsa = bir Buda'nın adı)

alkuta baštınki allererste(r, -s) || en birinci
alkuta baštınki yeg allererste(r, -s) und beste(r, -s) || en birinci ve en iyi
alkuta bilgä klüger als alle || herkesten daha akıllı

²**alku** † (anstelle von *alku han* lies → *alkugun*) || (*alku han* yerine oku: → *alkugun*)

alkudın überall befindlich, in jeder ... || her yerde bulunan, her ...-da

alkutin sıyar in jeder Richtung || her yönde

alkugu alle || herkes; alle gemeinsam || hep birlikte

alkugun alle, allesamt, insgesamt || hepsi, hepsi birden, topluca

alkugun barča alle insgesamt₂ || bütün hepsi birden₂

alkugun birgärü alle miteinander || hepsi birbiriyile

alkutin → *alkudın*

allıḡ ~ **al(lıḡ)** betrügerisch, listig, findig || aldatıcı, hilebaz, akıllı; mit Methode, Methoden-, Upāya- || metotlu ..., metot ..., Upāya ...

al altaḡlıḡ mit Methode₂, Methoden₂- || metotlu₂, metot₂ ...

al altaḡlıḡ nom Dharma mit Methode₂ || metotlu₂ Dharma

al altaḡ(lıḡ) ok Upāya₂-Pfeil (Metapher) || Upāya₂ oku (mecaz)

alıḡ altaḡlıḡ mit Methode₂, Methoden₂- || metotlu₂, metot₂ ...

all(i)ḡ čavišl(i)ḡ listig₂, betrügerisch₂ || hilekâr₂, aldatıcı₂

alıḡ čavišlıḡ listig₂, betrügerisch₂ || hilekâr₂, aldatıcı₂

alıḡ inčgä bilig Raffinesse und Subtilität || incelik ve safsatacılık

¹**Alma** < Syr. 'lm ' n. pr. (weiblich) || kadın adı

²**Alma** † → ²*Lama*

almak Nehmen, Rauben, Entwenden || alma, çalma, gasp etme; Annahme, Annehmen, Empfangen, Erobern || kabul, teslim, kabul etme, fethetme; Sinnesempfindung || duyma, his

almak bermäk Nehmen und Geben || alma ve verme

almak kämišmäk Annehmen und Verwerfen || kabul etme ve reddetme

almaklıḡ mit Nehmen, mit (Atem)holen || almali, (nefes) almali

almamak Sich-Nicht-Aneignen || kabullenmeme, benimsememe

almır Gier, Begehren, Durst (Skt. *trṣṇā*) || hırs, heves, susama (Skt. *trṣṇā*)

Almiš Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

aljad- besiegt werden, unterliegen || yenilmek

aljadtur- (j-n) schwächen, besiegen, den Sieg davontragen, überwinden, die Oberhand gewinnen || (bir kişiyi) zayıflatmak, güçten düşürmek, yenmek, galip gelmek, üstünlük kazanmak

alaḡadtur- *korkıt-* schwächen und erschrecken || zayıflatmak ve korkutmak

alju- schwach werden, ermatten || gücü azalmak, zayıflamış olmak

alokačintamani < Skt. **ālokacintāmaṇi* n. pr. (ein Göttermädchen) || bir tanrı kızının adı

alokičintamani † (alter Fehler für → *alokačintamani*) || (→ *alokačintamani* için eski bir hata)

¹**alp** schwierig, schwer || güç, zor; tapfer, mutig, mannhaft, heroisch, heldenhaft || cesur, yiğitçe, kahramanca; gefährlich || tehlikeli; sehr || çok; Krieger, Heerführer, Heros, Held (auch Äquivalent von Skt. *śūra*), Vīra || savaşçı, kahraman, serdar, kahraman, yiğit (Skt. *śūra*'nın da eş değeri), Vīra; (m) Gigant || dev; Tapferkeit, Heroismus, Standhaftigkeit || cesaret, yüreklilik, sarsılmazlık; Schwierigkeit, Kompliziertheit, Komplexität, Mühe, Not || güçlük, karmaşıklık, zahmet, sıkıntı; Gefahr || tehlike

alp adalıḡ sehr gefährlich || çok tehlikeli,

alp adalıḡ yol schwierige und gefährliche

Reise || zor ve tehlikeli seyahat

alp alpagut Held₂, Heerführer₂ || kahraman₂,

serdar₂

alp alpagut äränlär Kriegsmannen₂ || savaş-

çılar₂

alp atım tapfer₂ || cesur₂; Tapferkeit₂ ||

cesaret₂, yüreklilik₂

alp atım ädräm Tapfer₂keit || cesaret₂, yü-

reklilik₂

alp atım süülüḡ küč Tapferkeit₂ und

militärische Stärke || cesaret₂ ve askerî güç

alp ämgäk Schwierigkeit₂ || güçlük₂; Gefahr₂

|| tehlike₂

alp ämgäk ada tuda Schwierigkeit₄, Mühe₄,

Not₂ und Lebensgefahr₂ || güçlük₄, müş-

külat₄, zahmet₄, sıkıntı₂ ve ölüm tehlikesi₂

alp är Soldat, Recke || asker, kahraman

alp är ärdini Heerführer-Kleinod (Skt. *pari-*

ṇāyakaratna) (eines Cakravartin) || (bir

Cakravartin'in) serdar mücevheri (Skt. *pariñāyakaratna*)

alp äränlär die tapferen Krieger || cesur savaşçılar

alp ärdäm Tapferkeit₂, Heroismus₂ || cesaret₂

alp ärdämliġ tapfer₂, mannhaft₂ || cesur₂, yiġitçe₂, mertçe₂

alp ärdämliġ küliġ mäñiliġ tapfer₂, ruhmreich und glücklich || cesur₂, şanlı şöhretli ve mutlu

alp bāgrāk Held und höchster Herr || kahraman ve en yüce bey

alp bilgüliġ schwer zu verstehen, schwer zu erkennen || zor anlaşılın, zor tanınan

alp bol- schwerig sein || zor olmak

alp bulġuluk schwer zu erlangen || zor bulunan, güç ulaşılan; schwer Erlangbares || zor bulunan şey

alp bulġuluk bütürġüliġ schwer zu erlangen und zu vollenden || zor bulunan ve bitirilen

alp bulġuluk oron schwer zu erlangender Ort (Äquivalent von Skt. *durlabham ... padam*) || zor bulunan yer (Skt. *durlabham ... padam*'nın eş deġeri)

alp büġülüġ nom der sehr zauberkräftige Dharma || çok büyüli Dharma

alp katag → *alp katig*

alp katig tapfer₂, heroisch₂ || cesur₂, kahramanca; Standhaftigkeit₂ || sarsılmazlık₂

alp katig yüräk tapferes₂ Herz || cesur₂ yürek

alp kilġuluk schwierig zu vollbringen || zor yerine getirilen, güç tamamlanan

alp kilġuluk iş schwer durchzuführendes Werk (Äquivalent von Skt. *duşkara karma*) || güç yapılan iş, zor yapılan iş (Skt. *duşkara karma*'nın eş deġeri)

alp kılısıġ iş schwer durchzuführendes Werk (Skt. *duşkaracaryā*), Askese || güç yapılan iş, zor yapılan iş (Skt. *duşkaracaryā*), dünyadan el çekme

alp kılısıġ schwer durchzuführen || zor uygulanan, güç yapılan

alp kılısıġ çadikliġ die schwer durchzuführende Jātaka-(Tat) || güç yapılan Jātaka (iş), zor uygulanan Jātaka (iş)

alp kılısıġ iş schwer durchzuführende Tat = Askese (Skt. *duşkaracaryā*) || güç yapılan iş, zor yapılan iş = dünyadan el çekme (Skt. *duşkaracaryā*)

alp kılısıġ yorik schwer durchzuführender Wandel = Askese (Skt. *duşkaracaryā*) || uygulanması zor yaşam tarzı = riyazet (Skt. *duşkaracaryā*)

alp köñül Tapferkeit, Wagemut || cesaret, girişkenlik

alp kutġarguluk schwer zu befreien, schwer zu erlösen || zor kurtarılan

alp kuvragılıġ Vıra-Schar- || Vıra kalabalığı ...

alp küçlüġ tapfer und stark || cesur ve güçlü
alp ötgüliġ schwer zu durchdringen || tamamiyla zor anlaşılın

alp sahm (m) der tapfere Sahm (ein Gigant), der kriegerische Sahm (ein Gigant) || cesur Sahm (bir dev), harpçı Sahm (bir dev)

alp sahm toña (m) der kriegerische Gigant Sahm, der tapfere Gigant Sahm || savaşçı dev Sahm, cesur dev Sahm

alp sakıġuluk *alp sözläġülüġ* schwierig vorzustellen und schwer auszudrücken || zor tasvir edilen ve zor anlatılan

alp särgüliġ schwer zu ertragen || zor dayanılan, güç katlanılan

alp säringüliġ schwer zu ertragen || zor dayanılan, güç katlanılan

alp sıkıġ ängäk Schwierigkeit, Bedrückung und Leid || güçlük, gönül darlığı ve acı

alp sınaġı ein militärischer Titel || askerî bir unvan

alp sözläġülüġ schwer zu sagen || zor söylenen, güç söylenen

alp süñüş tapferer Krieger = Name einer niederen Gottheit (Skt. *vyāghra*) || cesur savaşçı = önemli olmayan bir tanrının adı (Skt. *vyāghra*)

alp tapışġuluk schwer zu finden || zor bulunan

alp tarıkġuluk schwer vergehend || zor kaybolan, zor geçen

alp tarıkġuluk ketġülüġ schwer vergehend₂ || zor kaybolan₂, zor geçen₂

alp täñläġülüġ schwer zu ermessen || zor ölçülen

alp tetimliġ mutig₂ || cesur₂, yürekli₂

alp tetimliġ bilgä biligliġ Der Heldenhafte₂ und Weise (Skt. *Jñānaśūra* = Buddhaname) || kahramanca₂ ve bilge (Skt. *Jñānaśūra* = bir Buda'nın adı)

alp tetimliġ kıl- mutig und tapfer machen || cesur ve yürekli yapmak

alp tetimliġ köñül mutige und heldenhafte Gesinnung, Tapferkeit || cesur ve yürekli gönül, cesaret

alp titġülüġ schwer aufzugeben || zor vazgeçilen, güç bırakılan

alp titġülüġ idalaguluk schwer aufzugeben₂ || zor vazgeçilen₂, güç bırakılan₂

alp turuldurġuluk schwer zu disziplinieren || zor disipline edilen; schwer zu Disziplinierende(r) || zor disipline edilen kişi

alp tuşguluk schwer anzutreffen, schwer zu erlangen || zor rastlanılan, güç tesadüf edilen
alp tuşuşguluk schwer anzutreffen || zor rastlanılan
alp tuyguluk das schwer Erkennbare || zor fark edilen şey
alp tuyguluk oıarguluk schwer zu erfassen₂ || zor kavranan₂
alp uıuluk schwer auszuhalten || zor dayanılan, güç katlanılan
alp ukıuluk schwer zu verstehen || zor anlanan
alp uızık schwieriger Text || zor metin
alp ülgülagülık schwer zu ermessen || zor ölçülen
alp ülgül(ä)ıgülık † → *alp ülgülagülık*
alp yakın barguluk kaum anzunähern || güçlücke yaklaştıran
alp yavalıguluk schwer zu besänftigen || zorlukla yumuşatılan, güçlücke yatıştırılan
alp yavalturguluk schwer zu diszipliniereın || güç disipline alıştırılan
alp yinçgä Kompliziertheit und Subtilität || karmaşıklık ve inceleık
alp yogini Vıra und Yoginī || Vıra ve Yoginī
alp yol schwieriger Weg || zor yol, güç yol; Äquivalent des achten Jian chu man 危 wei || güç yol; sekizinci Jian chu man 危 wei'nin eş deęeri
alp yoriguluk ämgäklıg yorık der schwer zu wandelnde und mühevolle Pfad || zor yürünen ve zahmetli yol
alp yöläştürgülık schwer zu vergleichen || karşılaştırılması zor
alp yüräklıg mit tapferem Herzen || cesur yürekli
alpin ämgäkin (adv.) mit Widerwillen₂, mit Mühe₂, unter Schwierigkeiten₂ || isteksizlikle₂, zahmetle₂, güçlücke₂
alpin ärdämin el tutmuş Der mit Tapferkeit₂ das Reich regiert (Titel eines uig. Königs) || cesaretle₂ ülkeyi yönetmiş (bir Uygur hükümdarının unvanı)
alpin katıgın sicherlich₂, in der Tat₂ || şüpheısiz₂, gerçekten₂
alplar takınılar kuvragılıg mantal Maңđala der Vıra- und Däkinī-Scharen || Vıra ve Däkinī'lar topluluęunun Maңđala'sı
alpıta alp sehr schwierig, überaus schwierig || çok zor, son derece güç
alpıta yegäddäci die heldenhaft Siegreiche (Bez. der fünften Bhümi = Skt. sudurjayā) || kahramanca zafer kazanan (beşinci Bhümi'nin adı = Skt. sudurjayā)

²*Alp* n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişı adının bir bölümü
Alp Arslan n. pr. (männlich) || erkek adı; Herrschertitel || hükümdar unvanı
Alp Arslan İdok T(ä)ıri Alp Arslan, der charismatische Herr (Herrschername und -titel) || Alp Arslan, karizmatik hükümdar (hükümdar adı ve unvanı)
Alp Arslan Kutlug Köl Bilgä T(ä)ıri Han n. pr. (ein uig. König) || bir Uygur hükümdarının adı
Alp Ay Ayaz İnal n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Bars n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Baş Çik Ügä n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Burguıan n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp İnal n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Kara n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Kutlug Ogul Küdäğü Sävig Totok n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Kutlug Tegin T(ä)ırim n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Ogul n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Saıun Ügä Alpyaruk n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Sııkur Saıun n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Sııkur T(a)rhan n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Sııkur Tarhan Fap Çaışı n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Sııkur Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Süıüş n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Süz[ök] /// n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Taş n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Taş Saıun n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Taş Sııkur Saıun n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp T(ä)ırim n. pr. (weiblich) || kadın adı
Alp Togrıl n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Togrıl Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Toıa n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Totok Ögrünçü Y(e)gän n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Totok Ügä n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Töläk n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Tugmiş n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Turmiş n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Ulug Tarhan Yaıa n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Uruıu [Ku]t Y(e)gän n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Uruıu Tegin † → *Alp Uruıu [Ku]t Y(e)gän*
Alp Uruıu [Ye]tigän † → *Alp Uruıu [Ku]t Y(e)gän*
Alp Uz n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Yägän Saıun n. pr. (männlich) || erkek adı
Alp Yegädmış Tarhan n. pr. (männlich) ||

erkek adı

Alp Y(e)gän n. pr. (männlich) || erkek adı

Alp Yügädmiš Sarjun n. pr. (männlich) || erkek adı

alpadmak Tapferkeit || cesaret

¹**alpagut** heroisch, Krieger- || kahramanca, savaş ...; Anführer, Krieger, Heerführer || önder, savaşçı, serdar (s./bk. Mo. *albayud*)

alpagut är Held || kahraman

alpagut ur(u)ğut äränlär Kriegs₂-Leute || savaşçılar₂

²**Alpagut** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Alpagut Yalman n. pr. (männlich) || erkek adı

alpal- † (alter Fehler für → *alplan-*) || (*alplan-* için eski bir hata)

alpalamaklıg † → *alplanmaklıg*

alpalmaklıg † → *alplanmaklıg*

alparkan- → *alparkan-*

Alpäsän (= Alp Äsän) n. pr. (männlich) || erkek adı

alpeš (vermutlich → *Alpiš* zu transkribieren) || (muhtemelen → *Alpiš* olarak yazı çevirimi yapılır)

Alpič n. pr. (männlich) || erkek adı

alpirkan- sich anstrengen, sich mühen, sich bemühen || çabalamak, gayret etmek, kendini yormak; schwierig finden, Schwierigkeiten empfinden, etw. als beschwerlich empfinden || zor bulmak, zorlukları hissetmek, yüksünmek; ablehnen, zurückweisen || reddetmek

alpirkanmak Empfinden von Schwierigkeiten, Mühe, Anstrengung || zorlukları hissetme, zahmet, çaba

alpirkanmak erinmäk Empfinden von Schwierigkeiten und Sichgrämen || zorlukları hissetme ve üzülmek

Alpiš n. pr. (männlich) || erkek adı

Alpkuš n. pr. (männlich) || erkek adı

alplan- tapfer sein || cesur olmak

alplan- kädän- tapfer und tüchtig sein || cesur ve yetenekli olmak

alplanmak Heroismus, Heldentum || kahramanlık, yiğitlik; Kriegsführung || savaşma

alplanmaklıg kriegerisch || savaşçı

Alpyaruk Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Alpyägän → *Alpyegän*

Alpyegän (= Alp Yegän) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

alsık- bestohlen werden || soyulmak

alsız ohne Hilfsmittel || araçsız; das Ohne-Hilfsmittel-Sein || araçsız olma

alsız altagsız ohne Hilfsmittel₂ || araçsız₂; das Ohne-Hilfsmittel-Sein₂ || araçsız olma₂

alta- betrügen || aldatmak, kandırmak

altag Methode, geschicktes Mittel (Skt. *upāya*), Kunstgriff, List || metot, araç, becerikli araç (Skt. *upāya*), yöntem, hile

altaglıg mit geschicktem Mittel (Skt. *upāya*) || becerikli araçlı (Skt. *upāya*); Methoden-, mit Methode, methodisch, mit Hilfsmitteln || metot ..., metotlu, araçlı

altagsız ohne geschicktes Mittel || becerikli araçsız

altak † → *altag*

altamak Listigsein || kurnaz olma

¹**altı** sechs || altı

altı adkangular die sechs Sinnesbereiche (Skt. *vişaya*) || altı duyu (organı) alanı (Skt. *vişaya*)

altı alınmak die sechs Annahmen || altı alma

altı alplar die sechs Vīras || altı Vīra

altı amranmak die sechs Begierden || altı tamah

altı arıgsız törö die sechs Unreinheiten || altı temiz olmama

altı aşamak die sechs Empfindungen || altı his

altı azıg die sechs Stoßzähne (des weißen Elefanten) || (beyaz filin) altı azı dişi

altı azlanmak die sechs (Arten von) Begehren || altı heves

altı älig sechsundvierzig || kırk altı

altı ärklig(lär) die sechs Sinne (Skt. *indriya*) || altı duyu (Skt. *indriya*)

altı bilig(lär) die sechs Bewusstseinsarten (Skt. *şadāyatanavijñāna*) || altı bilinç tarzı (Skt. *şadāyatanavijñāna*)

altı bitiglär die sechs kanonischen Bücher (im Konfuzianismus) || (Konfüçyüsçülük'te) (cemaat tarafından kabul edilmiş temel) altı kitap

altı bügülig ärdäm die sechs Zauberkräfte (Skt. *şadabhijñā*) || altı büyü gücü, altı büyü kuvveti (Skt. *şadabhijñā*)

altı dyan die sechs Meditationen (der Caṅḍālī) || (Caṅḍāl'nin) altı meditasyon(u)

altı kaçıg die sechs Durchgangsstätten (= Sinne) (Skt. *şadāyatana*) || altı geçiş yeri (= duyu) (Skt. *şadāyatana*)

altı kaçıgıg ogrırlar die Räuber der sechs Sinne (Metapher) || altı duyu hırsız (mecaz)

altı kaçıgıg sezik sakınçlar Zweifel₂ der sechs Sinnesorgane || altı duyu organının şüphesi₂

altı kaçıgıg yağılar die Feinde der sechs Sinne (Metapher) || altı hasse düşmanı, altı duyu düşmanı (mecaz)

altı kap sechs Dekaden || altı onluk

altı kapıgıg darni sudur Werktitel || bir metnin başlığı

altı kat amranmak uğuş der sechs-stöckige ‚Liebesbereich‘ (Skt. *kāmadhātu*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) altı katlı ‚arzu alanı‘ (Skt. *kāmadhātu*)

altı kat amranmak uğuş t(ä)ñri yer(lär)i die Götterländer (Skt. *devaloka*) des sechs-stöckigen ‚Liebesbereiches‘ (Skt. *kāmadhātu*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) altı katlı ‚arzu alanının‘ (Skt. *kāmadhātu*) tanrı ülkeleri

altı kat kamavaçar täñri yerintäki im Götterland des sechsfachen Kāmāvacara befindlich || altı katlı Kāmāvacara tanrı ülkesindeki

altı kāsīnlär die sechs Jahreszeiten, die sechs Doppelmonate || altı mevsim

altı kırk sechsunddreißig || otuz altı

altı kırk kolti š(i)mnu süüsiliğ yağılar kuvragı die aus sechsunddreißig Koṭis bestehende Feindesschar des Māra-Heeres || Māra ordusunun otuz altı Koṭi’den oluşan düşman topluluğu

altı kırk törlüg arıgsızlar die sechsunddreißig Arten von Unreinheiten (im Körper) || (vücuttaki) otuz altı türlü kirlilik

altı kırk törlüg ädlär die sechsunddreißig Arten (unreiner) Substanzen (im Körper) || (vücuttaki) otuz altı türlü (kirlil) madde

altı kırkmč sechsunddreißigste(r, -s) || otuz altıncı

altı kişilik für sechs Personen || altı kişilik

altı konši-im die sechs Guanyin || altı Guanyin

altı ogrı sechs Diebe (= die Sinnesorgane) || altı hırsız (= duyu organı)

altı oron(lar) die sechs Orte = die sechs Sinnesorgane (Skt. *ṣaḍāyatana*) || altı yer, altı mekân = altı duyu organı (Skt. *ṣaḍāyatana*)

altı oronlı büritmäkli die sechs Sinnesorgane und Tastobjekte || altı duyu organı ve dokunma objesi

altı otuz sechsundzwanzig || yirmi altı; der sechsundzwanzigste (Tag des Monats) || (ayın) yirmi altıncı (günü)

altı otuz körümlär sechsundzwanzig Ansichten || yirmi altı görüş, yirmi altı düşünce

altı otuz svahalıg darni Dhāraṇī mit sechsundzwanzig Svāhā || yirmi altı Svāhā’lı Dhāraṇī

altı otuz tümän 260.000 || 260.000

altı otuzunč sechsundzwanzigste(r, -s) || yirmi altıncı

altı padak sechs Kategorien (Skt. *padārtha*; gemäß der Lehre der Vaiśeṣikas) || altı

kategori (Skt. *padārtha*; Vaiśeṣika öğretisine göre)

altı paramitlar die sechs Pāramitās || altı Pāramitā

altı paramitlıg art Bergpass der sechs Pāramitās (Metapher) || altı Pāramitā’nın dağ geçidi (mecaz)

altı paramitlıg taloy Ozean der sechs Pāramitās (Metapher) || altı Pāramitā’nın okyanusu (mecaz)

altı örki törlüg sechsundneunzigfach || doksan altı türlü

altı paramit(lar) die sechs Vollkommenheiten (Skt. *pāramitā*) || altı mükemmellik (Skt. *pāramitā*)

altı p(a)ramitlıg mit sechs Pāramitās, aus sechs Pāramitās bestehend || altı Pāramitā’lı, altı Pāramitā’dan oluşan

altı sanrañçani die sechs Saṃrañjanīya || altı Saṃrañjanīya

altı tatar Sechs Tatar = eine Stammeskonföderation || Altı Tatar = bir aşiret birliğı

altı tatar bodumı das Volk der Sechs Tatar || Altı Tatar halkı

altı tişliğ mit sechs Zinken (Worfelgabel) || altı dişli (dirgen)

altı törlüg sechsfach || altı kat, altı türlü

altı törlüg ada die sechsfachen Gefahren || altı türlü tehlike

altı törlüg adra kabşuru yörgülük samazlar die trennenden und verbindenden sechs Arten von Suffixen || son eklerin ayrılan ve birleşen altı türü

altı törlüg ädlär die sechsfachen Dinge (möglicherweise = Skt. *ṣaḍdharma*) || altı türlü şey, altı türlü nesne (belki = Skt. *ṣaḍdharma*)

altı törlüg bāk yarp ornaqlıg irü bälgülär die sechsfachen Zeichen₂ der festen₂ Plätze || altı türlü katı₂ yerin işaretleri₂

altı törlüg bügülänmäk ädräm(lär) die sechsfachen Zauberkräfte (Skt. *ṣaḍabhijñā*) || altı türlü büyü gücü (Skt. *ṣaḍabhijñā*)

altı törlüg bügülänmäk ädrämliğ küçlär die sechsfachen Zauberkräfte (Skt. *ṣaḍabhijñā*) || altı türlü büyü gücü (Skt. *ṣaḍabhijñā*)

altı törlüg bügülänmäklig mit den sechsfachen Zauberkraften (Skt. *ṣaḍabhijñā*) || altı türlü büyü gücü olan (Skt. *ṣaḍabhijñā*)

altı törlüg bügülüğ ärdäm die sechsfachen Zauberkräfte (Skt. *ṣaḍabhijñā*) || altı türlü büyü gücü (Skt. *ṣaḍabhijñā*)

altı törlüg eyin ömäk die sechs Arten des Erinnerns (Skt. *ṣaḍanusmṛti*) || altı türlü hatırlama (Skt. *ṣaḍanusmṛti*)

altı törlüg eyinki nomlar die sechs Arten der sekundären Dharmas (Skt. *anudharma*) ||
altı türlü tali Dharma (Skt. *anudharma*)
altı törlüg kaçıglar die sechsfachen Durchgangstätten, die sechs Sinnesorgane (Skt. *şađāyatana*) || *altı türlü geçiş yeri*, *altı türlü duyu organı* (Skt. *şađāyatana*)
altı törlüg paramitlar die sechsfachen Pāramitās || *altı türlü Pāramitā*
altı törlüg riti bügülanmäklär die sechsfachen Rddhi-Zauberkräfte (Skt. *şađabhijñā*) || *altı türlü Rddhi büyü gücü* (Skt. *şađabhijñā*)
altı törlüg süjök etiğlar sechs Arten von Knochenschmuck || *altı türlü kemik süsü*
altı törlüg tatag die sechs Geschmacksarten || *altı lezzet türü*, *altı türlü lezzet*
altı törlüg töz nomlar die sechs grundlegenden Dharmas || *altı türlü esaslı Dharma*
altı törlüg yağı die sechs Arten von Feinden || *altı düşman türü*, *altı türlü düşman*
altı tümän 60.000 || 60.000
altı tümän altı miğ 66.000 || 66.000
altı tüp die sechs Grundprinzipien || *altı esas*
altı üd die sechs Zeiten (des Tages) || (günün) *altı zaman(i)*
altı üdün zu den sechs Zeiten (scil. immer) || *altı zaman için* (yani, devamlı)
altı yamlar die sechs Nachtwachen || *altı gece nöbeti*
altı yağı sechster Tag des Monats || *ayın altıncı günü*
altı yaraşur die sechs passenden Dinge || *altı uygun şey*
altı yaratıg die sechs Yogas (des Nāropa) || (Nāropa'nın) *altı Yoga(sı)*
altı y(e)g(i)rmi sechzehn || *on altı*
altı y(e)g(i)rmi akar uğurlug mit den sechzehn Aspekten₂ (Skt. *ākāra*) || *on altı görüş açılı₂* (Skt. *ākāra*)
altı y(e)g(i)rmi ali üşiklär die sechzehn Āli-Silben || *on altı Āli hecesi*
altı y(e)g(i)rmi äğräk turkı sechzehn Fingerlängen || *on altı parmak uzunluğ*
altı y(e)g(i)rmi bodis(a)t(a)vlar die sechzehn Bodhisattvas || *on altı Bodhisattva*
altı y(e)g(i)rmi elig sechzehn Handbreit || *on altı karış*
altı y(e)g(i)rmi kolti sechzehn Koşis || *on altı Koşi*
altı y(e)g(i)rmi kolulamak (sudur) (Sūtra) (über) die sechzehn Meditationen (über Amitābhas Paradies) || *on altı (Amitābha cenneti üzerine) meditasyon* (Sūtra'sı)
altı y(e)g(i)rmi kşan(lar) (Bewusstseinszustände in) sechzehn Augenblicken (Skt.

kşana) || *on altı an(da bilinç durumu)* (Skt. *kşana*)
altı y(e)g(i)rmi kuvrag die sechzehn Teilsammlungen (eines Sūtras) || (bir Sūtra'nın) *on altı parça külliyat(i)*
altı y(e)g(i)rmi m(a)haşaravaklar arhantlar die sechzehn Mahāśrāvakas und Arhats || *on altı Mahāśrāvaka ve Arhat*
altı y(e)g(i)rmi t(ä)ğri kızları die sechzehn Göttermädchen || *on altı tanrı kızı*
altı y(e)g(i)rmi törlüg köğül die sechzehn Bewusstseinszustände || *on altı bilinç durumu*
altı y(e)g(i)rmi törlüg tülüküg yalınlar die sechzehnfachen heftigen Flammen || *on altı türlü şiddetli alev*
altı y(e)g(i)rmi tümän 160.000 || 160.000
altı y(e)g(i)rmi tümän säkiz miğ 168.000 || 168.000
altı y(e)g(i)rmi upasançlar die sechzehn Laienanhängerinnen || *on altı rahibe olmayan kadın Budist*
altı y(e)g(i)rminç sechzehnte(r, -s) || *on altıncı*
altı yiltiz die sechs Wurzeln || *altı kök*
altı yogini die sechs Yoginīs || *altı Yoginī*
altı yoldaki → *altı yoltakı*
altı yol(lar) die sechs Wege (Skt. *şađgati*) || *altı yol* (Skt. *şađgati*)
altı yollartakı auf den sechs Wegen (Skt. *gati*) befindlich || *altı yoldaki* (Skt. *gati*), *altı yolda bulunan* (Skt. *gati*)
altı yollug sansar der Samsāra der sechs Wege (Skt. *şađgati*) || *altı yolun* (Skt. *şađgati*) Samsāra'sı
altı yoltakı auf den sechs Wegen (Skt. *gati*) befindlich || *altı yoldaki* (Skt. *gati*), *altı yolda bulunan* (Skt. *gati*)
altı yüz altmış altı 666 || 666
altı yüz tümän sechs Millionen || *altı milyon*
altı yüz yeti altmış 657 || *altı yüz elli yedi*
altılı ikili täğmäsizlär die sechs und zwei Orte ohne Gelegenheit (den Buddha zu treffen) (Skt. *aştāvaksāna*) || (Buda ile karşılaşma) fırsatı olmayan altı ve iki yer (Skt. *aştāvaksāna*)
²**altı** (alter Fehler für → *ulati*) || (→ *ulati* için eski bir hata)
altıgu alle sechs || *altısı*, *altının hepsi*
¹**altın** unten, unten befindlich, unter, untere(r, -s), Unter- || *alt*, *aşağıda*, *altında*, *aşağıdaki*; (mit Abl.) *jünger* (als) || (... -dan) *daha genç*; *Nadir* || *ayakucu*
altın avatudı yeel der untere Avadhüti-Wind || *aşağıdaki Avadhüti rüzgârı*
altın erin Unterlippe || *alt dudak*

altın kiçigkätägi bis unten zu dem einfachen Volk || aşağıdaki sıradan halka kadar
altın orontaki im Untergrund befindlich, unterirdisch || yer altındaki
altın yağız yerniñ ärkligi Herrscher der braunen Erde unten (Skt. Pārthiva = Buddhaname) || aşağıdaki koyu renkli yerin hükümdarı (Skt. Pārthiva = bir Bu-da'nın adı)
altın yınak Nadir, Süden || ayakucu, güney
altın yınakdınkı im Nadir befindlich || ayakucundaki

²**Altın** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Altın Darma n. pr. (männlich) || erkek adı

Altın Kabı n. pr. (männlich) || erkek adı

Altın S(a)rig n. pr. (männlich) || erkek adı

Altın Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

Altın Yolçı n. pr. (männlich) || erkek adı

Altına n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**altınč** sechste(r, -s), sechstens || altıncı, altıncısı, altıncı olarak

altınč ay sechster Monat || altıncı ay
altınč niñ vibakdi der sechste, -niñ-Kasus (scil. Genitiv) || altıncı -niñ hâl eki (ilgi eki)
altınč oron die sechste Bhūmi (= Skt. *abhimukhī; śaṣṭhamabhūmi*) || altıncı Bhūmi (= Skt. *abhimukhī; śaṣṭhamabhūmi*)
altınč orontaki auf der sechsten Stätte befindlich || altıncı yerdeki, altıncı aşamadaki
altınč vibakdi der sechste Kasus (scil. Genitiv) || altıncı hâl eki (yani, ilgi eki)

²**altınč** † → *üçünč*

altınnta (Postp.) unterhalb von || (sontaki) altında

altınki unten befindlich, untere(r, -s) || aşağıdaki, aşağıda bulunan; im Nadir befindlich || ayakucundaki

altınki adrı der untere Zweig (der Krone einer verheirateten Frau) || (evli bir kadının tacının) alt dalı

altınki kat (Haus) Erdgeschoss || (ev) zemin kat

altınki tun yeel unterer Atem-Wind || aşağıdaki nefes rüzgârı, aşağıda bulunan soluk rüzgârı

altınki yeel unterer (Atem-)Wind || aşağıdaki (nefes) rüzgâr(ı), aşağıda bulunan (soluk) rüzgâr(ı)

altınki yeel tun † (Fehler für → *altınki tun yeel*) || (→ *altınki tun yeel* için hata)

altırar je sechs || altışar

altırar y(e)g(i)rmi je sechzehn || on altışar

altırar y(e)g(i)rmi kiçig utsad tamular die je sechzehn kleinen Utsada-Höllen || on altışar küçük Utsada cehennem
altırar y(e)g(i)rmi utsatlar je sechzehn Nebenhöllen || on altışar yan cehennem

altırtı → *aldırtı*

altız- sich rauben lassen, sich durch ... entwenden lassen || çaldırmak

¹**altmıš** sechzig || altmış

altmıš ardokı iki köjül zweiundsechzig Bewusstseinsarten || altmış iki bilinç tarzı
altmıš artokı bir einundsechzig || altmış bir
altmıš artokı tört vierundsechzig || altmış dört

altmıš artokı yüz hundertsechzig (ungewöhnliche Bildung) || yüz altmış

altmıš badıravargalıg sagdıçlıglar die sechzig (Personen, die) zu den Bhadravargas und Gefährten gehören || altmış Bhadravarga'lı ve arkadaşlı (kişi)

altmıš iki zweiundsechzig || altmış iki
altmıš iki binsunlar zweiundsechzig Devatās || altmış iki Devatā

altmıš iki burhanlıg mantal das Maṇḍala der zweiundsechzig Buddhas || altmış iki Bu-da'nın Maṇḍala'sı

altmıš iki körümlär zweiundsechzig Ansichten || altmış iki görüş

altmıš sagdıçlıg oqlan Jünglinge der Gruppe von sechzig (Skt. *şaṣṭir bhadravargika*) || altmış kişilik grubun genci (Skt. *şaṣṭir bhadravargika*)

altmıš tört t(ä)ñri kızları vierundsechzig Göttermädchen || altmış dört tanrı kızı

altmıš tört törlüg vierundsechzigfach || altmış dört türlü

altmıš tümän 600.000 || 600.000

altmıš tümän törlüg oyunçı (m) 600.000fache Musikanten || 600.000 türlü müzisyen

²**Altmıš** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Altmıš Kara n. pr. (männlich) || erkek adı

Altmıš Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı

Altmıš Šäli n. pr. (männlich) || erkek adı

Altmıš Tämır n. pr. (männlich) || erkek adı

Altmıš Tögün n. pr. (männlich) || erkek adı

Altmıš Töküz n. pr. (männlich) || erkek adı

Altmıš Tutuğ n. pr. (männlich) || erkek adı

Altmıša n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Altmıša K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Altmıšak n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Almıřak Saęun n. pr. (männlich) || erkek adı
altmıřar je sechzig || altmıřar
altun ~ (a)ltun Gold, golden, gülden, aus Gold, goldfarben, Gold- || altın, altından, altından olan, altın renkli, altın ...; kaiserlich || imparatora ait; Goldstück || altın para; Metall || metal; Metallglocke || metal an (s./bk. Mo. alta(n))
altun ağızlıę der mit dem Goldmund (scil. Buddha) || altın ağızlı (yani, Buda)
altun argu yegän k[nt] n. loc. || bir yer adı
altun arugu uluř (m) der Stamm Gold-Argu || Altın Argu soyu
altun ärdini birlä täy tüz Der Gold und Juwelen ebenbürtig ist (Skt. Kāñcana(sama) = Buddhaname) || altın ve mücevherle aynı deęerde (Skt. Kāñcana(sama) = bir Buda'nın adı)
(a)ltun b(a)řl(i)ę yıl(a)n (r) eine Schlange mit goldenem Kopf || altın bařlı yılan
(a)ltun budl(a)l(i)ę (r) mit goldenem Nasenpflock (Kamelhengst) || altın burunluklu (erkek deve)
altun burhan goldene Buddhastatue || altın Buda heykeli
altun ekiři Gold-Staub || altın tozu
altun el das Gold-Reich = Khotan || Altın İmparatorluęu = Hotan (s./bk. Khotansak. ysarrnai bādā)
altun etig goldener Schmuck || altın süs, altın takı
altun hamse goldenes Kästchen || altın kutucuk
altun hwa goldene Blume || altın iek
altun kanatlıę mit goldenen Flügeln || altın kanatlı
altun kapıraklıę mit goldenen Schreinen (als Aufbewahrungsort) || (saklama yeri olarak) altın dolaplı
altun kapız goldener Sarg, goldener Sarkophag || altın tabut, altın lahit
altun kánt n. loc. || bir yer adı
altun käsäk Goldbarren || külçe altın
altun kinpak Blattgold || varak halinde altın
altun kiři goldene Statue || altın heykel
altun kötürgü goldene Sänfte || altın tahtirevan
altun közlüę mit goldenen Augen || altın gözlü
altun kutlug dem Element Gold zugehörig || altın elementine ait
altun kümüř Gold und Silber || altın ve gümüř
altun kümüř çintan burhan Buddha-Statuen aus Gold, Silber und Sandelholz || altın, gümüř ve sandal ağacından Buda heykeli

altun kümüř yartmak Gold- und Silbermünzen || altın ve gümüř para
altun küzäç goldener Topf || altın çanak
altun öęlüę goldfarben || altın renkli
altun öęlüę altun kırtıřlıę goldfarben₂ || altın renkli₂
altun öęlüę ätöz goldfarbener Körper || altın renkli vücut
altun öęlüę elig goldfarbene Hand || altın renkli el
altun öęlüę kırtıřlıę von goldfarbener Haut || altın renkli ciltli
altun öęlüę sudur nom das goldene Sūtra₂ (Werktitel = Goldglanzsūtra) || altın renkli Sūtra₂ (bir metnin bařlıęı = Altun Yaruk)
altun öęlüę y(a)ruk goldfarbener Strahl || altın renkli ışık, altın renkli ışın
altun öęlüę y(a)ruk yaltrıklıę kopda kötrülmüř nom eligi Über alles erhabener Sūtra-König mit goldfarbenem Glanz₂ (Werktitel = Goldglanzsūtra) || altın renkli, parlak parıltılı her şeyden yükseltilmiř, Sūtra hükümdarı (bir metnin bařlıęı = Altun Yaruk)
altun öęlüę yogaare goldener Yogäcärin || altın renkli Yogäcärin
altun satguı Goldhändler (Äquivalent von Skt. *hairaņyika*) || altın satıcısı (Skt. *hairaņyika*'nın eř deęeri)
altun taę Goldberg (auch für den Sumeru stehend) || altın daę (Sumeru için de kullanılır)
altun t(a)mga goldenes Siegel || altın damga
altun t(a)mgasız ohne das goldene Siegel || altın damgasız
altun taři Golderz || altın cevheri
altun t(ä)ņri burhan goldene Buddha-Statue || altın Buda heykeli
altun tilgän goldenes Rad (eines der sieben Insignien eines Cakravartin) (Skt. *kāñcana-cakra*) || altın tekerlek (Cakravartin'in yedi niřanından biri) (Skt. *kāñcanacakra*); Rad des Goldes (in der buddh. Kosmologie = Skt. *kāñcanamaņđala*) || (Budist kozmolojide) altın tekerleęi (Skt. *kāñcanamaņđala*)
altun tilgänlig der mit dem Gold-Rad (Epitheton eines Cakravartin) || altın tekerlekli (Bir Cakravartin'in lakabı)
altun tilgänlig (a)kirav(a)rt han der Cakravartin-Herrscher mit dem Gold-Rad || altın tekerlekli Cakravartin hükümdarı
altun tirgök goldene Säule || altın sütun
altun tokırlıę Der mit goldenem Haarschopf (Skt. *Suvarnaua* = Buddhaname) || altın sa demetli (Skt. *Suvarnaua* = bir Buda'nın adı)
altun tözi Gold-Natur || altın cevheri

(a)ltun tuyuglug mit goldenen Hufen || altın toynaklı

altun uguş der Goldene Stamm (des uigurischen Königshauses) || (Uygur hükümdar ailesi için) altın soy, altın hanedan
altun ulunlug mit goldenen Stängeln || altın saplı

altun urug kaiserlicher Nachkomme || imparatorluğa ait soy

altun yalpırgak Blattgold || altın yaprak
altun yaltrıklık sudur das Sūtra mit goldenem Glanz = Goldglanzsūtra (Werktitel) || altın parıltılı Sūtra = Altın Yaruk (bir metnin başlığı)

altun yapşur- als (Blatt)gold aufkleben || altın yapıştırmak

altun yartmak Goldmünze || altın para
altun yastok Goldbarren || külçe altın
altun yer goldene Erde (Bereich der indischen Kosmologie) (Skt. *kāñcanacakra*) || altın yer (Hint kozmolojisinde alan) (Skt. *kāñcanacakra*)

altun yiltızlıg mit goldenen Wurzeln || altın köklü

altun yıplıg → altun yiplig

altun yip Goldfaden || altın iplik

altun yiplig mit Goldfäden (Brokat) || altın ipli (kumaş, brokat)

altun yultuz der ‚Gold-Stern‘ (scil. Venus; nach der chin. Zuordnung der Elemente zu den Planeten; Chin. 金星 *jin xing*) || ‚altın yıldız‘ (yani, Çoban Yıldızı; Çin kültüründe elementlerin gezegenlerle eşlenmesine göre; Çince 金星 *jin xing*)

altun zmurān küzi Gold, Myrrhe und Weihrauch || altın, mür ve buhur

altunlı oothı Metall und Feuer || metal ve ateş

altunlı taşlınıg üni der Ton von Metallglocken und Klingstein || metal çanlar ve sesli taşların sesi

²Altun n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³altun † → ¹altın

Altun Edi n. pr. (männlich) || erkek adı

Altun Y(ā)ñāč n. pr. (weiblich) || kadın adı

altunçı Goldschmied || kuyumcu (s./bk. Mo. altaçi)

altunk(i)ya Goldstaub || toz altın

altunlayu wie Gold, goldgleich || altın gibi

¹altunlug golden, aus Gold, goldfarben || altından (yapılmış), altın renginde

altunlug bodıg goldene Farbe || altın renk

altunlug kaya Goldener Fels (Epitheton des

Buddha Ratnasūrya) || altından kaya, altın kaya (Buda Ratnasūrya'nın lakabı)

altunlug kümüslüg golden und silbern || altın ve gümüş

altunlug kümüslüg hwa čäčäklär goldene und silberne Blumen₂ || altın ve gümüş çiçekler₂

altunlug küp goldener Topf || altın küp

altunlug küvrüg goldene Trommel || altın davul

altunlug oronluk goldener Thron || altın taht

altunlug örgün goldener Thron || altın taht

altunlug siruk goldene Säule || altın sütun

altunlug šatu goldene Leiter, goldene Treppe || altın merdiven

altunlug tag Goldberg, goldener Berg || altın dağ

altunlug tag başgoklug mit goldenen Berggipfeln || altın dağ başı, altın zirveli

altunlug yagız yer die goldene Erde || altın yer

altunlug yer goldene Erde (Bereich der indischen Kosmologie) (Skt. *kāñcanacakra*)

|| altın yer (Hint kozmolojisinde yer/alan) (Skt. *kāñcanacakra*)

²altunlug † → altunluk

altunluk im Wert von ... Goldstücken, zum Preis von ... Goldmünzen || ... altın değerinde olan; Mantel aus Goldbrokat || altın dibadan yapılmış manto

altur- beschaffen lassen || temin ettirmek; (Schriften) heranziehen lassen || (eserleri) zikrettirmek, kullandırmak; geleiten, führen || refakat etmek, yönetmek

altur- elt- geleiten₂, führen₂ || refakat etmek₂, yönetmek₂

Alugu < Mo. Alyu n. pr. (ein çagataidischer Herrscher) (reg. 1261–1265/66 n. Chr.) || bir Çağatay hükümdarının adı (MS 1261–1265/66 arasında hüküm sürmüş)

aluk † → ¹alku

alva † (sicher eine Fehlesung) || (kesin hatalı bir okuma)

alvar- → alvır-

alvır- verwirrt werden, verstört sein, verwirrt sein || delirmek, delirmiş olmak, kafası karışık olmak

alvır- buş- verwirrt₂ sein || kafası karışık₂ olmak

alvır- yalvar- verwirrt sein und flehen || kafası karışık olmak ve yalvarmak

am † (alter Fehler für → ¹ram) || (→ ¹ram için eski bir hata)

amabilig † → nampelig

amač → amanč

amade < Sogd. *mδ'y ~ *mδy (s./bk. Sogd. *mδ'k) < Skt. *amalaka* Name eines Baumes bzw.

Name einer Heilpflanze = Amla-Baum, Myrobalanen-Baum, Indische Stachelbeere (auch Äquivalent von Skt. *āmāla* = *Phyllanthus emblica*, Linn. bzw. *Emblica officinalis*; auch Äquivalent von Skt. *dhātrī*) || bir ağaç adı veya şifalı bir bitkinin adı = *Emblica bitkisi* (Skt. *āmāla* eş değeri = *Phyllanthus emblica*, Linn. veya *Emblica officinalis*; Skt. *dhātrī*'nin da eş değeri) (s./bk. TochB *amālāk*, Mo. *imiti*) (→ *imiti*)

Amag Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Amag Tözün n. pr. (männlich) || erkek adı

amal → ¹*amil*

amalaprabe << BHS *amalapraba* n. loc. (Land eines zukünftigen Buddhas) || gelecekteki bir Buda'nın ülkesinin adı

amanč < TochA *āmāc* / < TochB *amāc* < Khotansak. *āmāca*- < Mittellind. *amacca* Minister, Vornehmer, Notabler, Standes-person, Śreṣṭhī || bakan, soylu, asil, Śreṣṭhī (vgl./krş. Khotansak. *āmākya*-, *āmāca*, Skt. *amātya*, TochA/B *āmās*, Tib. *a-ma-ca*)

amanizi → *amanuži*

amanuši → *amanuži*

amanuži << Skt. *amanuṣya* ‚Nicht-Mensch‘ = ein mythologisches Wesen || ‚insan olmayan‘ = bir mitolojik varlık (s./bk. Mo. *amanuši*)

amari << MP *abāriḡ* einige, manche || bazıları; andere, übrige, die übrigen || diğer, öteki, ötekiler, diğerleri

amarıları die einen (aus einer Menge) || (bir miktardan) bazıları

amartapatr << Skt. *amṛtapattra* Name einer Baumart (*Tinospora Cordifolia Miers*) || bir ağacın adı (*Tinospora Cordifolia Miers*) (s./bk. TochB *amṛtapātār*, *amṛtapātr*)

amartgur- → *amirtgur-*

[a]mba << Skt. *amba* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı (s./bk. Mo. *amra*)

ambadare << Skt. *ambadhara* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı (s./bk. Mo. *amra-yi bariyči*)

¹**Ambar** n. pr. || kişi adı

²**ambar** † → *ampar*

ambi † → *nampe*

ambi † → *nampe*

amduk † → *ıdok*

¹**amga** ein Titel || bir unvan (s./bk. Chin. 押牙 *ya ya* = Spätmittelchin. *ʃja:p ɲja*-, Khotansak. *qmā-ga*)

²**(a)mg(a)** (r) † → (i)mg(a)

Amibay † → *ıbay*

¹**amil** ~ **am(i)** friedlich, friedvoll, mild, besonnen, behutsam, ruhig || barışçı, sakin, yumuşak, ihtiyatlı, tedbirli, sessiz; Frieden, Milde, Sanftmut, Ruhe, Abgeklärtheit, Har-

monie || barış, huzur, yumuşaklık, sükûnet, sakinleşme, uyum

amal yumul ruhig₂, besonnen₂ || sessiz₂, sakin₂, ihtiyatlı₂, tedbirli₂

amil aḡlak ruhig und verlassen || sakin ve tenha

amil akruš Abgeklärtheit₂ || sakinleşme₂

amil amrılmış tigirtsiz ruhig₃ || sessiz₃

amil yavaš friedvoll und mild, mild₂, ruhig und sanft || huzurlu ve yumuşak, yumuşak₂, sakin ve yumuşak; Ruhe und Sanftmut || huzur ve yumuşaklık; Sanftmut₂ || yumuşaklık₂

amil yavaš yeel ruhiger und sanfter Wind || sakin ve yumuşak rüzgâr

amulta amil sehr ruhig || çok sakin

²**Am(i)** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Am(i) **Çegši Mir Ag(a)de** (m) n. pr. (männlich) || erkek adı

amila † → ¹*amil*

amir- † → *amra-*

amıra- → *amra-*

amirak → ¹*amrak*

amiranmak → *amranmak*

amirt- befrieden || barış sağlamak, sükûnete kavuşturmak

amirt-köntür befrieden und auf den rechten Weg bringen || barış sağlamak ve doğru yola getirmek

amirtgur- zur Ruhe bringen, beruhigen || rahatlatmak, sakinleştirmek, yatıştırmak; befrieden, besänftigen, zähmen, bezähmen, disziplinieren || barış sağlamak, yatıştırmak, yumuşatmak, zaptetmek, uysallaştırmak, disipline etmek; zum Stillstand bringen, zum Halten bringen || (bir şeyi) durdurmak; beseitigen || yok etmek, ortadan kaldırmak

amirtgur-süz beseitigen und klären || ortadan kaldırmak ve temizlemek, yok etmek ve berraklaştırmak

amirtgur-turultur- beruhigen₂ || yatıştırmak₂, sakinleştirmek₂

amirtgurmak Beruhigung, Löschen (des Feuers) || (ateşin) sönmesi, yatıştırma, sakinleştirme

amirtgurmaklıḡ in der Beruhigung bestehend || sakinleştirmeli

amida → *amita*

amin < Sogd. 'myn < Syr. 'āmēn (c) Amen || âmin

amin amin Amen, Amen! || âmin, âmin!

amin wamin Amen und Amen! || âmin ve âmin!

Amir Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

amirta < Skt. *amṛta* Name einer Dhāraṇī, eine Arznei || bir büyü formülünün (Skt. *dhāraṇī*) adı, bir ilaç

amirta d(a)rni die Amṛta-Dhāraṇī || Amṛta Dhāraṇī'si

amirtadundubasuvara < Skt. *amṛtadundubhisvara* Name einer Dhāraṇī || bir Dhāraṇī'nin adı

am[ir]ta]praś (br) << Skt. *amṛtaprāśa* Name eines Ghees || bir arındırılmış yağın adı

amiśasamboga < Skt. **amiśasambhoga* Genuss von Geschenken || hediyenin zevki, hediyenin lezzeti

amita < Chin. 阿彌陀 *a mi tuo* (Spätmittelchin. *ʔa mji tha*) / < Sogd. 'myt' < Skt. *amita* n. pr. (ein Buddha = Amitābha) || bir Buda'nın adı (= Amitābha) (vgl./krş. Sogd. 'm't') (→ *abita*)

amita-aba < Skt. *amitābha* n. pr. (ein Buddha; einer der fünf Tathāgatas) || bir Buda'nın adı (beş Tathāgata'dan biri) (→ *abita-aba*)

amita-apa † → *amita-aba*

amita-ayuse † → *amita-ayuşe*

amita-ayusī † → *amita-ayuşe*

amita-ayuşe << Skt. *amitāyus* alternativer Name des Amitābha (ein Buddha) || Amitābha'nın diğer bir adı (bir Buda); Werktitel || bir metnin başlığı

amita-ayuşe sudur das Amitāyussūtra (Werktitel) || Amitāyussūtra (bir metnin başlığı)

amitake → *abitake*

amitaki † → *amitake* → *abitake*

amlat- † → *āmlāt-*

amo < Parth./MP *ammō* / < Sogd. 'mw < Syr. 'ammō n. pr. (einer der bedeutendsten Apostel von Mani) || Mani'nin en önemli üç havari-sinden birinin adı

amogadarşi < Skt. *amoghadarśī* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı (s./bk. Mo. *amoga-darśi*)

amogadarśi kurugsuz kördäci Amoghadarśin, der unfehlbar Schauende || Amoghadarśin, yanılmaz bakan

amogapaś << Skt. *amoghapāśa* n. pr. (eine Erscheinungsform Avalokiteśvaras und Name seiner Schlinge) || Avalokiteśvara'nın bir görünümün ve ilmiğinin adı

amogapaś sudur << Skt. *amoghapāśasūtra* Werktitel || bir metnin başlığı

amogasidi < Skt. *amoghasiddhi* Name eines der fünf Tathāgatas || beş Tathāgata'dan birinin adı

amogasiti → *amogasidi*

Amogaşiri < Skt. *Amoghaśrī* n. pr. (uig. Übersetzer) || bir Uygur tercümanın adı

ampar < TochA **āmpar* / < TochB *āmpār* < BHS

**āmbara* Mango, Mangobaum (*Mangifera indica*) || mango, mango ağacı (*Mangifera indica*)

ampar yemiş Mango-Frucht || mango meyvesi

amra << Skt. *āmra* Mango (*Mangifera indica*) || mango (*Mangifera indica*) (s./bk. Mo. *amr-a*, *amar-a*)

amra- lieben, begehren || sevmek, istemek

amra- erinčkä- lieben und bemitleiden || sevmek ve merhamet duymak

amra- sāv- yapšin- lieben₂ und anhängen || sevmek₂ ve bağlı olmak

amragram << Skt. **āmragrāma* n. loc. (ein Ort in Indien) || Hindistan'da bir yer adı

amraguluk liebenswert || sevimli, sevimlye değer

amraguluk bilgä biliglig Der mit der liebenswerten Weisheit (Skt. Jñānapriya = Buddhaname) || sevimli bilge (kişi) (Skt. Jñānapriya = bir Buda'nın adı)

amragulaksuz nicht liebenswert || sevimli olmayan, sevimlye değer olmayan

amragulaksuz sävgülüksüz nicht liebenswert₂ || sevimli olmayan₂

¹**amrak** verehrt, geliebt, lieb || sayılan, sevilen, sevgili; begehrt || arzu edilen; verliebt, sinnlich, begehrlisch, lüstern || âşık, cinsî, şehvetli; liebevoll || sevgi dolu; Liebling, Geliebte(r), liebe Person, Freund || sevgili, sevilen kişi, arkadaş; geliebte Sache || sevilen şey (s./bk. Mo. *amaray*)

amrak ayaglig geliebt und verehrt, verehrt₂ || sevilen ve sayılan, sayılan₂

amrak işig geliebt₂ || sevilen₂

amrak köjül Leidenschaft, Liebe || pek şiddetli arzu ve heves, sevgi

amrak küsänčig sävär geliebt₃ || sevilen₃

amrak ögük liebes Kind || sevilen çocuk, sevgili çocuk

amraklartın adırılğuluk ämgäk Leid der Trennung von den Lieben (Skt. *priyaviprayoge duhkha*) || sevilen kişilerden ayrılma acısı (Skt. *priyaviprayoge duhkha*)

amrakta amrak sehr lieb || çok sevgili

amraktın adralmak Trennung von geliebten (Dingen, Personen) || sevilen (şey veya kişi)lerden ayrılma

²**Amrak** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Amrak K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Amrak Tözün n. pr. (männlich) || erkek adı; n. pr. (weiblich) || kadın adı

amrakla- liebenswert sein || cana yakın olmak (s./bk. Mo. *amarayla-*)

amraklagu liebenswert || sevimlye değer, candan

amraklug (m) liebevoll || muhabbetli, sevecen
amraksız Lieblosigkeit (?) || sevgisizlik (?)

amraksızın (adv.) lieblös || sevgisiz

amramak (sinnliche) Liebe || (erotik) aşk; Begierde (Skt. *kāma*) || hirs, tamah (Skt. *kāma*); Liebe, Freundschaft, Zuneigung || sevgi, dostluk, sempati; Geschlechtsverkehr (Äquivalent von Skt. *maithuna*) || cinsel birleşme (Skt. *maithuna*'nın eş değeri); liebevoll, freundschaftlich || sevgi dolu, dostça

amramak āsirkāmāk ömāk erinčkāmāk tsuyurkamak Lieben, Sichsorgen, Achtsamkeit und Bedauern₂ || sevmek, endişelenme, dikkat ve üzülmek₂

amramak erinčkāmāk Liebe und Bedauern || sevgi ve üzüntü

amramak köyüllüg mit Liebe || sevgi dolu

amramakta tätrü yorımak das Fehlverhalten in puncto Begierde (dritter Karmapatha) || hirs hakkında yanlış davranma (üçüncü Karmapatha)

amramaklıg zugeneigt, liebevoll, Liebes- || sempati dolu, sevgi dolu, sevgi ...

amramaksız ohne Zuneigung || sevgi içermeyen

amran- lieben, begehren, liebevoll sein || sevmek, istemek, sevgi dolu olmak

amrançig anmutig, schön || sevimli, güzel; Anmut, Schönheit (auch Äquivalent von Skt. *kānti*) || sevimlilik, güzellik (Skt. *kānti*'nin de eş değeri); Epitheton des Buddha || Buda'nın lakabı olarak

amrançig ātinlig kuşlar Vögel mit schönen Stimmen || güzel sesli kuşlar

amrançig ātöz anmutiger Körper || sevimli beden

amrançig oğšançig anmutig₂ || sevimli₂, hoş₂

amrançigin (adv.) lieblich, anmutig || sevimli, hoş

amrançigin ırla- lieblich singen || sevimli şarkı söylemek

amrangı Lieben || sevmek

amranguluk tæg liebenswert || cana yakın, sevlimeye değer, sevimli

amramak sinnliche Liebe, Sexualität, Begierde, Begehrlichkeit || erotik aşk, cinsiyet, cinslik, hirs, tamah, şehvet; Liebe || sevgi; sinnlich, begehrlig || aşkla ilgili olan, şehvetli; liebevoll || sevgi dolu (s./bk. Mo. *amaramay*)

amramak az Begierde₂ || tamah₂

amramak āzrua t(ā)hri tamgası (m) die Liebe, das Siegel des Gottes Āzrua (erste Pflicht der man. Laien) || sevgi, Ezrua Tanrının damgası (Maniheizt cemaatin ilk görevi)

amramak bilig (m) Liebe || sevgi

amramak bodulmak Liebe und Entzücktsein || sevgi ve hayran olma

amramak köjül Lüsterheit, Leidenschaft || şehvet, şiddetli arzu, ihtiras, hirs

amramak küsüslüg mit dem Wunsch nach Liebe || sevgi arzulu

amramak nizvani der Kleśa Lüsterheit (Skt. *rāga*) || şehvet Kleśası (Skt. *rāga*)

amramak törö Leidenschaftlichkeit, Lüsterheit || arzu, ihtiras, şehvet, şiddetli arzu

amramak törö sür- sexuell verkehren, der (geschlechtlichen) Liebe pflegen || cinsel ilişki içinde olmak, (cinsel) ilişki geliştirmek

amramak törö tægın- sexuell verkehren || cinsel münasebette bulunmak

amramak yertinçütäki in der Liebesregion (Skt. *kāmadhātu*) befindlich || sevgi bölgesindeki (Skt. *kāmadhātu*)

amramakı artok Dessen Liebe außerordentlich ist (Kāmaśreṣṭha = Name eines Yakşa) || sevgisi fevkalade (Kāmaśreṣṭha = bir Yakşa'nın adı)

amramakıg tægintäci kişi Person, die sinnliche Liebe genießt (Skt. *kāmabhogin*) || sevginin keyfini çıkaran kişi, sevgiye ulaşan kişi (Skt. *kāmabhogin*)

amramakta ögirmäk Freude am Begehren || arzuda sevinç

amramakta t(ä)rsgärü yorımak Fehlverhalten in der geschlechtlichen Liebe (Skt. *kāmamithyācāra*) || cinsel sevgide yanlış davranma (Skt. *kāmamithyācāra*)

amramakta tärsgärüsinçä yorımak in (Sachen) geschlechtlicher Liebe in Richtung Fehl(verhalten) Wandeln (Skt. *kāmamithyācāra*) || cinsel sevgide yanlış (davranışa) doğru yürüme (Skt. *kāmamithyācāra*)

amramaktın adrılmak ämgäk Leid der Trennung von dem, das man liebt || sevdiğinden ayrılmanın ızdırabı

amramaklag → *amramaklıg*

amramaklıg ~ **amramak(lig)** sinnlich, begehrlig, leidenschaftlich || cinsel, şehvet içeren, tutkulu; liebevoll || sevgi dolu; mit Liebe, mit Leidenschaft, mit Sinnlichkeit verbunden, Liebes-, Leidenschafts-, Sinnlichkeit-, Begehrlichkeit- || sevgili, tutkulu, sevgi ..., aşk ..., tutku ..., hirs ..., erotizm ..., şehvet ...

amramak ömäklig köjül liebevolle und interessierte Gesinnung || sevgi dolu ve ilgili zihniyet

amranmaklıg *äsürtgü* suvsuř Rauschtrank der Sinnlichkeit (Metapher) || řehvetin keyif verici içkisi (mecaz)

amranmaklıg *bağ* Band der Sinnlichkeit (Metapher) || řehvet bağı (mecaz)

amranmaklıg *büri* Knospe der Sinnlichkeit (Metapher) || řehvet tomurcuđu (mecaz)

amranmaklıg *köñül* Leidenschaft || ihtiras, hırs

amranmaklıg *küç* Kraft der Liebe, Kraft der Leidenschaft || sevgi gücü, ihtiras gücü

amranmaklıg *mäji* Freude der sinnlichen Liebe (Äquivalent von Skt. *kāmasukha*) || cinsel aşk sevinci (Skt. *kāmasukha*'nın eş deđeri)

amranmaklıg *tuğum* mit Sinnlichkeit verbundene Geburt (Äquivalent von Skt. *kāmopatti*) || řehvetli doğum (Skt. *kāmopatti*'nin eş deđeri)

amranmaklıg *tuzak* Liebes-Falle (Metapher) || aşk tuzağı, sevgi tuzağı (mecaz)

amranmaklıg *yol* Liebes-Weg, Weg der Leidenschaft || aşk yolu, ihtiras yolu

amrapala → *amrapali*

amrapalavan << Skt. *āmrapālīvana* n. loc. (ein Garten in Indien) || Hindistan'da bir bahçenin adı

amrapalavan *arığ* der Āmrāpālīvana-Garten || Āmrāpālīvana bahçesi

amrapalavan *yemiřlik* der Āmrāpālīvana-Garten || Āmrāpālīvana bahçesi

amrapali << Skt. *āmrapālī* n. pr. (ein Mädchen) || bir kızın adı

amrapali *kız* das Mädchen Āmrāpālī || Āmrāpālī kız

amrasti < Skt. *āmrařthi* Kern der Mango-Frucht || mango meyvesinin çekirdeđi

amrař- sich lieben, einander lieben, Zuneigung zueinander empfinden, sich gut vertragen, gut miteinander auskommen || birbirini sevmek, karřılıklı sevgi duymak, bir kiřiyle iyi geçinmek

amrař- *eltiř-* einander lieben und sich vertragen || birbirini sevmek ve arası iyi olmak

amrař- *säviř-* sich lieben₂ || birbirini sevmek₂

amrařmak gegenseitige Liebe || karřılıklı sevgi, karřılıklı sevmek, karřılıklı aşk

amrařmaklıg Liebe-, mit gegenseitiger Liebe || sevgi ..., karřılıklı aşklı

amrat- geliebt werden || sevimlik

amratıl- geliebt werden || sevimlik

amratıl- *sävitil-* geliebt werden₂ || sevimlik₂

amratılmak Geliebtwerden || sevimlik

Amratmiř n. pr. (weiblich) || kadın adı;

Bestandteil eines Personennamens || kiři adının bir bölümü

Amratmiř T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı

amravan << Skt. *āmravana* n. loc. (ein Garten in Indien) || Hindistan'da bir bahçenin adı

amravan *arığ* der Āmravana-Hain || Āmravana korusu

amravan *yemiřlik* der Garten Āmravana (in Indien) || (Hindistan'daki) Āmravana bahçesi

amrık- † → *amrıl-*

amrıl- abgeklärt sein, beruhigt sein, sich beruhigen, zur Ruhe kommen, friedvoll werden, sanft werden || durgun olmak, rahatlamıř olmak, huzur bulmak, huzurlu olmak, yumuřak olmak; verlöřchen, beseitigt werden || sönmek, ortadan kaldırılmak; bewegungslos werden, reglos sein, sich nicht regen, zum Stillstand kommen, sich legen || hareketsiz olmak, durmak, durgunlaşmak; nachlassen, vergehen, schwinden, verschwinden || azalmak, kaybolmak, görünmez olmak

amrıl- *turul-* abgeklärt sein₂ || durgun olmak₂

amrılmıř *ärkliglig* Der mit beruhigten Sinnen (Bodhisattvaname) || sakinleşmiř duyu organlı (bir Bodhisattva'nın adı)

amrılmıř *köñüllüğ* *atız* *arık* Parzelle und Kanal der Abgeklärtheit (Metapher) || sakinleşmenin parseli ve kanalı (mecaz)

amrılmıř *turulmiř* *dyan* die abgeklärte₂ Meditation (scil. *dhyānapāramitā*) || rahatlamıř₂ meditasyon (yani, *dhyāna-pāramitā*)

amrılmıř *yorıklıg* Der mit beruhigtem Wandel (Skt. *Prasāntagāmin* = ein Buddha) || sakinleşmiř yürüyüşlü (Skt. *Prasāntagāmin* = bir Buda'nın adı)

amrılma Ruhe || rahat, dinlenme

amrılmak Erlöřchen || sönme; Zur-Ruhe-Kommen, Beruhigtwerden (auch Äquivalent von Skt. *upařama*) || huzur bulma, yatıřtırılma, sakinleştirilme (Skt. *upařama*'nın da eş deđeri)

amrılmaklıg ~ **amrılmak(lıg)** mit Beruhigtwerden, Beruhigtwerden-, Nirvāna- || yatıřtırılmalı, sakinleştirilmeli, sakinleştir-me ..., Nirvāna ...

amrılmak *nirvanlıg* Nirvāna₂- || Nirvāna₂ ...

amrılmaklıg *siti* Siddhi des Beruhigwerdens || sakinleştirilme Siddhi'si

amriltur- zur Ruhe bringen, beruhigen || huzura kavuřturmak, sakinleřtirmek

amrta (br) < Skt. *amrta* Nektar, Ambrosia (Name eines Pulvers) || nektar, nefis yemek (bir pudranın adı) (s./bk. Khotansak. *amra-*)

amru ständig, immer, stets || daima, her

zaman

amru istim ständig₂, immer₂ || *daima*₂, her
zaman₂

amuru tutçı ständig₂ || *daima*₂

amsak † → ¹*amrak*

amšu → *amžu*

amti jetzt, nun || *şimdi*, *şu anda*; gegenwärtig,
aktuell || *şimdiki*, *şu andaki*; Gegenwart ||
şimdiki zaman

amti böküntä ken jetzt, von heute an || *şimdi*,
bugünden itibaren

amti čak gerade jetzt || *tam şimdi*

amti ma gerade jetzt || *tam şimdi*

amti muna (Diskursmarker) schau nur ||
(söylem ögesi) bak, işte; nun, jetzt || *şimdi*;
wohl an || *peki*, *pekâlâ*

amti mundata inaru jetzt, ab diesem
Zeitpunkt || *şimdi*, *bu andan itibaren*

amti munta jetzt, bei dieser Gelegenheit ||
şimdi, *bu vesile ile*

amti sön jetzt₂ || *şimdi*₂

amti temin jetzt sogleich, jetzt erst || *şimdi*
hemen

amti yänä jetzt aber || *ama şimdi*

amti yinä → *amti yänä*

amti ymä jetzt nun || *şimdi*

amtida ötrü von jetzt an || *bundan böyle*,
şimdiden sonra

amtita inaru von jetzt an || *bundan böyle*,
şimdiden sonra

amti kan jetzt sofort || *hemen şimdi*

amtiki gegenwärtig, aktuell, augenblicklich,
zeitgenössisch || *şimdiki*, *şu andaki*, *çağdaş*;
oben erwähnt, oben genannt || *yukarı söz*
edilen, *yukarıda adı geçen*; *das Gegenwärtige*,
der Zeitgenosse || *şu anda olan*, *aynı döneme*
ait olan, *çağdaş*

amtiki söki gegenwärtig und früher ||
şimdiki ve önceki

amtiki tugmak die gegenwärtige Existenz ||
şimdiki varoluş, *şimdiki varlık*

amtik(i)ya sofort || *hemen*

amtikına † → *amtikıça*

amtima (Krisis aus → *amti* und → ¹*ymä*) und
jetzt || (→ *amti* ve → ¹*ymä*'nin kaynaşması) ve
şimdi

amu → *amo*

amugatarşı † → *amogadarşı*

amuli << Skt. *amala* Bergkristall || *saf kuvars*
(dağ kristali)

amuli yinçü Perle aus Bergkristall || *saf*
kuvarsdan inci, *saf kuvars inci*

amuru → *amru*

amw(a)rd(i)šn < Parth. *amwardišn* Meditation
|| *meditasyon*

amw(a)rd(i)şnlig Meditations- || *meditasyon ...*

amw(a)rd(i)şnlig ot Arznei der Meditation
(Metapher) || *meditasyon ilacı* (*mecaz*)

amžu Opfer, Darbringung, (rituelle) Abhilfe ||
kurban, *sunu*, (ritüelde kullanılan) *çare*
amžu yöründäk (rituelle) Abhilfe₂ || (ritüelde
kullanılan) *çare*₂

¹**an** < Chin. 案 *an* (Spätmittelchin. ?*an*)
Sündenregister, Gerichtsregister || *günah defteri*,
mahkeme defteri

an bitig Gerichtsregister, Sündenregister ||
mahkeme defteri, *günah defteri*

²**An** < Chin. 安 *an* (Spätmittelchin. ?*an*) n. pr.
(männlich) || *erkek adı*; Bestandteil von Per-
sonennamen || *kişi adının bir bölümü*; ein
Familienname, ein Sippenname || *bir soyadı*

an bağlıg zur Familie An gehörig || *An*
ailesine ait

An İntu n. pr. (männlich) || *erkek adı*

An Tiräk n. pr. (männlich) || *erkek adı*

An Totok n. pr. (männlich) || *erkek adı*

an- † → *en-*

¹**ana** Mutter, Schwiegermutter || *anne*, *kayn-*
ana

ana ata Mutter und Vater, Eltern || *anne ve*
baba, *ebeveyn*, *ana baba*

ana ata ävi Haus der Eltern (Geomantie:
viertes Haus) || *ana baba evi* (toprak falı:
dördüncü ev)

ana han Name einer Fee || *bir perinin adı*
(s./bk. Chin. 西母 *xi mu*)

ana m(a)ry(a)m (c) Mutter Maria || *Meryem*
Ana

²**Ana** Bestandteil von Personennamen || *kişi*
adının bir bölümü

Ana Hatun T(ä)ğrim n. pr. (weiblich) || *kadın*
adı

Ana Ögi n. pr. (weiblich) || *kadın adı*

anabadta < Skt. *anavatapta* n. loc. (ein
legendärer See) || *efsanevi bir gölün adı* (s./bk.
Khotansak. *anüvatatta-*, *anüvatatta-*)

anabar << Skt. *anabhra* ein Himmel (in der
buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir
gök katı (→ *anabarak*)

anabar t(ä)ğriniğ kalığı der Anabhra-
Himmel || *Anabhra göğü*

anabarak << Skt. *anabhra* ein Himmel (in der
buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir
gök katı; eine Götterklasse || *bir tanrı sınıfı* (→
anabar)

anabarak t(ä)ğri yeri der Anabhraka-
Himmel || *Anabhraka gök katı*

anač liebe Mutter (Bez. für die Prajñāpāramitā)
|| *annecik* (Prajñāpāramitā için bir ad)

anačan † → *ančan*

anagam < TochA *anāgām* < Skt. *anāgāmin* einer,

der nicht wiederkehrt (buddh. Heiliger) || geri dönmeyen kimse (Budist aziz) (vgl./krş. TochB *anāgāme*, TochA *anāgāme*, Mo. *anagam*) (→ *anagami*)

anagam kuti Würde eines Anāgāmin || Anāgāmin'in kuti

anagami < Skt. *anāgāmin* einer, der nicht wiederkehrt (buddh. Heiliger) || geri dönmeyen kimse (Budist aziz) (→ *anagam*)

anagat << Skt. *anāgata* Zukunft || gelecek, gelecek zaman

anagat kālmādök üd Zukunft₂ || gelecek zaman₂

anahal < TochA *anahāl* < Skt. *halāhala* Name eines Pfeilgiftes || bir ok zehrinin adı (vgl./krş. TochB *halahāl*)

anand → ¹*anant*

Anandasoma < Skt. *Ānandasoma* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Anandasoma Şilavante n. pr. (männlich) || erkek adı

Anandaşiri < Skt. *Ānandaśrī* n. pr. (ein Mönch) || bir rahibin adı

anandriş (br) → *anantraş*

¹**anant** < TochA *ānant* ~ *ānand* / < Sogd. "n'nt < Skt. *ānanda* n. pr. (ein Schüler Buddhas) || Buda'nın bir öğrencisinin adı (vgl./krş. TochB *ānande*, Khotansak. *ānanda-*, *ānaṃda-*, Gāndhārī *anada-*) (→ *ananta*)

anant arhant der Arhat Ānanda || Arhat Ānanda

anant ayagka tāgimlig Ānanda, der Ehrwürdige || Ānanda, saygıdeğer kişi

²**Anant** < TochA *Ānant* ~ *Ānand* / < Sogd. "n'nt < Skt. *Ānanda* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

ananta < Skt. *ānanda* n. pr. (Buddhas Lieblingsjünger) || Buda'nın en sevdiği havarisinin adı (vgl./krş. TochA *ānant*, *ānand*, TochB *ānande*, Sogd. "n'nt, Khotansak. *ānanda-*, Gāndhārī *anada-*) (→ ¹*anant*)

anatapindikē → *anatapindikē*

anatapintik → *anatapintik*

anatapur << Skt. *ānandapura* n. pr. (ein Reich in Indien) || Hindistan'da bir devletin adı

an(a)ntaraas † → *an(a)ntaraş* → *anantraş*

an(a)ntaraş † (alter Fehler für → *anantraş*) || (→ *anantraş* için eski bir hata)

anantarasabag << Skt. **ānantaryasabhāga* eine bestimmte Kategorie von Vergehen || günahların bir kategorisinin adı (→ *anantrişsabag*)

anantarş → *anantraş*

anantarşeke << Skt. **ānantaryaka* j-d, der eines der Vergehen mit unmittelbarer Vergeltung begangen hat || Ānantarya günahını işlemiş bir canlının adı

Anantaşiri << Skt. *Anantaśrī* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

anante << Skt. *ananta* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı

anantemadi † → *ananimadi*

anantimadi † → *ananimadi*

anantirassabag → *anantarasabag*

anantiraş → *anantraş*

ananto << Skt. *nalada* Name einer Droge (*Nardostachys jatamansi*) || bir ilaç adı (*Nardostachys jatamansi*)

ananto yıpar kamış Nalada, (das heißt) Duft-Schilf || Nalada, (yani) güzel koku kamışı

anantraş < TochB *anantārś* < Skt. *ānantarya* fünf schwere Vergehen || beş ağır günah (s./bk. Khotansak. *anantanaria-*, *atanantanary*, *anaṃttanarya-*)

anantraş ayıg kılınč Ānantarya-Vergehen || Ānantarya günahı

anantraş ayıg kılınčlıg mit Ānantarya-Vergehen || Ānantarya günahlı

anantraş kılınčlar Ānantarya-Vergehen || Ānantarya günahları

anantraş tsuy Ānantarya-Vergehen || Ānantarya günahı

anantrişsabag << Skt. **ānantaryasabhāga* (s./bk. Pāli *ānantariyasadisa*) fünf Vergehen || beş günah (→ *anantarasabag*)

anarjanačodiške << Skt. *anāṅganajyotiška* n. pr. (ein Notabler) || bir soylunun adı

anapadapte → *anavatapte*

anapanasmarti < TochA/B *ānāpānasmṛti* < Skt. *ānāpānasmṛti* Name einer Meditation = Aufmerksamkeit für Ein- und Ausatmung || bir meditasyon adı = nefes alma ve verme dikkati

anapanasmṛti (br) → *anapanasmarti*

anapansimarti → *anapanasmarti*

anapansimartilg in der Ānāpānasmṛti-Meditation bestehend || Ānāpānasmṛti meditasyonundan oluşan

anapor < Syr. < Gr. *ἀναφορά* (c) Velum, Kelchvelum (zur Bedeckung von Kelch und Patene in der Liturgie der Apostolischen Kirche des Ostens) || („Nesturi“ kilisesinde) lituryada büyük kadehi ve kâseyi örtmek için bir örtü

anasiravadatu < Skt. *anāsravadātu* Sphäre ohne „Einflüsse“ || „akıntı“sız alan

anasiravasānvar → *anasravasānvar*

anasravasānvar (br) << Skt. *anāsravasānvara* Disziplin ohne Einflüsse, reine Disziplin || „akıntı“sız disiplin, temiz disiplin

anat(a)pindake ~ **an(a)tapindake** → *anatapindikē*

anatapindikē << Skt. *anāthapīṇḍika* n. pr. (ein Kaufmann) || bir tüccarın adı (s./bk. Mo.

anaadabindeki (→ *anatapintik*)

anat(a)pindake bayagut der Śreṣṭhin Anāthapiṇḍika || Śreṣṭhin Anāthapiṇḍika
anatapintake amanč der Vornehme Anāthapiṇḍika || Anāthapiṇḍika asil

anatapintake → *anatapindike*

anatapintik ~ **an(a)tapintik** << Skt. *anāthapiṇḍika* n. pr. (ein Kaufmann) || bir tüccarın adı (→ *anatapindike*)

anantapintik amanč der Vornehme Anāthapiṇḍika || Anāthapiṇḍika asil
anantapintik buyruk → *an(a)tapintik buyruk*
an(a)tapintik buyruk der Minister Anāthapiṇḍika || Anāthapiṇḍika bakan

anatismadi (aus der Skt.-Phrase *anādimati saṃsāre* = ‚im anfangslosen Samsāra‘ abstrahiertes Lexem) ohne Anfang, anfangslos, anfangslose Zeit, Anfangslosigkeit || başlangıcı olmayan, başlangıçsız, başlangıçsız zaman, başlangıçsızlık

anatismadi başlagsız anfangslos₂ || başlangıçsıZ₂

anatismatitin bārü seit anfangsloser Zeit || başlangıçsız zamandan beri

anavadapde → *anavatapte*

anavam → *anvam*

anavatapte << Skt. *anavatapta* n. loc. (ein legendärer See) || efsanevi bir gölün adı; n. pr. (ein Nāga-König) || bir Nāga kralının adı (s./bk. Khotansak. *anūvatātta-*, Mo. *anabadabda*)

anavadapde luu hanı der Nāga-König Anavatapta || Anavatapta Nāga kralı

anavati † (alter Fehler für → **danavati*) || (→ **danavati* için eski bir hata)

¹**anaz** < TochA *ānās* / < TochB *anās* < Skt. *anātha* hilflos, schutzlos, Zufluchtslos, ohne Zuflucht, hoffnungslos, elend || çaresiz, zavallı, savunmasız, sığınacağı olmayan, umutsuz, sefil

anaz umuglugsuz hilflos₂, hoffnungslos₂ || çaresiz₂, umutsuz₂

anaz umugsuz hilflos₂, hoffnungslos₂ || çaresiz₂, umutsuz₂

anazlarını umugı Hoffnung der Hoffnungslosen (Epitheton des Buddha) || umutsuzların umudu (Buda'nın lakabı)

²**anaz** † → ¹*ak*

¹**anča** ~ (a)nča so viel || o kadar çok; etwas, ein wenig || biraz, az; so, auf diese Weise, solch ein ..., derartig || o kadar, bu şekilde, böyle, böyle bir ..., bunun gibi; zahlreich || pek çok

anča anča mal so (und) mal so, (in Korrelation mit *nāčā nāčā*) desto || bazen öyle bazen böyle

anča anča tājlig so oder so zu bemessen || öyle veya böyle ölçülme

anča katın so oft || o kadar sık

anča keč so lange || o kadar uzun

anča munča → *anča munča*

anča munča so oder so || öyle veya böyle; ein wenig₂ || biraz₂

anča munča az tājninčāk(i)yā ein wenig₃ || biraz₃

anča tājlig so groß || o kadar büyük

anča ymā wie sehr, ausgesprochen || ne kadar, özellikle, oldukça, tam anlamıyla
ançada dann || o zaman, o halde
ančadabārü seitdem, solange, jemals || o zamandan beri, ... sırasında, herhangi bir zamanda

ančadinbārü von dem Zeitpunkt an, erst dann || o andan sonra, daha sonra

ančata → *ančada*

ančata ken temin erst nach einiger Zeit || bir süre sonra

ančata temin erst dann || daha sonra, derhâl

²**anča** † → ¹*nāčā*

³**anča** † → ¹*enč*

ançada → ¹*anča*

ančaginča als ..., nachdem ... || ... -diği zaman, ... -diktan sonra

ančaginčakatāgi bis zu dieser Zeit || o zamana kadar

ančaginčakan alsbald || çok geçmeden

ančak genauso, ebenso, exakt so || tam böyle, tam öyle; nur, lediglich || sadece, yalnız

ančakarm † → *ačakar(a)m*

ančakatāgi insoweit, ebensoweit, so lange, bis dahin || o bakımdan, bu noktada, bu nedenle, süresince, o ana dek, o zamana kadar

ančakatāginčā bis zu dieser Zeit || o zamana kadar

ančakaya → *ančak(i)ya*

ančakınča † → *ančaginča*

ančak(i)ya ein wenig, etwas || biraz; keineswegs, überhaupt (nicht) || hiç bir şekilde, kesinlikle (değil), asla (değil), hiç (değil); kaum || hemen hemen ... değil

ančak(i)ya ārsār ymā (mit Verneinung) überhaupt nicht, keineswegs || (olumsuzluk ile) katiyen, hiçbir şekilde

ančak(i)ya üdlüg für kurze Zeit || kısa bir süre için

ančak(i)ya üdtā in kürzester Zeit, im Nu || kısa zaman içinde, anında, bir anda

ančak(i)ya ymā (mit Verneinung) nicht im Geringsten, überhaupt nicht, keineswegs || (olumsuzluk ile) asla, katiyen, hiçbir şekilde

ančak(i)yalig mit etwas || bir şeyi olan

ančak(i)yalıgsız immateriell || maddi bir şeyi olmayan

ančak(i)yalıgsız orontakı im immateriellen

Bereich (Skt. *ākīṃcanyāyatana*) befindlich ||
 maddesiz alandaki (Skt. *ākīṃcanyāyatana*)
ančak(i)yasız ohne jegliches ..., immateriell ||
 maddesiz, maddi bir şeyi olmayan
ančak(i)yasız oron Bereich des Nichts ||
 maddesiz alan
ančama ~ anč(a)ma wieviel auch immer || her
 ne kadar; was für ein, welche(r, -s) || ne kadar,
 ne çeşit, nasıl; je nach ... || ... -ya göre
ančama ... inčāmā je nach ... genau so || ... -ya
 göre ... aynen öyle
¹**ančan** allmählich, nach und nach, langsam ||
 yavaş yavaş, gittikçe
ančan ančan schrittweise, nacheinander ||
 adım adım, arka arkaya, peş peşe;
 allmählich || yavaş yavaş
ančan ančan ırayu bar- sich allmählich
 entfernen || yavaş yavaş uzaklaşmak
ančan ančan eyin kızıgčā allmählich und der
 Reihe nach || yavaş yavaş ve sırasıyla
ančan ančan kızıgčā allmählich und der
 Reihe nach || yavaş yavaş ve sırasıyla
ančan ančan yügärü ukmak allmähliche
 Einsicht (Skt. *krameṇābhisamaya*) || yavaş
 yavaş azalan anlayış (Skt. *krameṇābhi-*
samaya)
²**ančan** < TochB *añcām* < Skt. *añjana* n. pr. (ein
 Buddha) || bir Buda'nın da adı
³**ančan** < Sogd. 'nč'n Rast, Ruhe || dinlenme,
 huzur
ančan ärmäz yaṅlok işlär die irrigen Taten
 ohne Ruhe || huzursuz yanlış işler
ančanavan << Skt. *añjanavana* n. loc. (ein Wald
 in Indien) || Hindistan'da bir ormanın adı
ančaşı < Chin. 按察使 *an cha shi* (Yuan: *an`*
tšha`sr`) Bez. eines Beamten zur Mongolenzeit
 (bis zum Jahre 1291 n. Chr.), Inspektor ||
 Moğollar devrinde (MS 1291 yılına kadar) bir
 memurun mesleğinin adı, müfettiş
ančata → ¹*anča*
ančatakı damalig, ehemalig || o zamanki,
 önceki
ančgıncā → *ančgıncā*
(a)nč(i)p (r) so, deshalb || böyle, bunun için,
 bundan dolayı
ančm(a)n < Parth. *ančaman* / < Sogd. 'njmn
 (manS und sogdS) ~ 'ncmn (sogdS) (m)
 Konvent der Electi || seçkin rahipler topluluğu;
 (c) Gemeinde || topluluk
ančm(a)n(lig) (m) Gemeinde-, Konvent- ||
 topluluk ... (s./bk. Sogd. 'njmnyk [manS])
ančm(a)n kuvraglıg idok r(a)tni heiliges Juwel
 des Konvents₂ (Metapher) || topluluğun₂
 kutsal mücevheri (mecaz)
ančo < Chin. 暗償 *an chang* (Spätmittelchin.

ʔam`šfiay) Tribut || haraç; Belohnung || ödül;
 dankbar || minnettar

ančo köjül Dankbarkeit || minnettarlık
Ančok n. pr. (männlich) || erkek adı
ančola- schenken, spenden, opfern || armağan
 etmek, sunmak, bağışlamak, vermek, kur-
 ban etmek; darbringen, darreichen, über-
 reichen, (j-m etw.) verehren || teklif etmek, ||
 hazırlayıp sunmak, hazırlayıp vermek, takdim
 etmek; einsenden, einreichen || (armağan
 olarak) yollamak, sunmak, vermek
ančola- artutl[a] schenken₂, darbringen₂ ||
 armağan etmek₂, teklif etmek₂
ančola- tapın- darbringen₂ || teklif etmek₂
ančolasıg törö (m) Vorschrift (Almosen) zu
 spenden || (sadaka) verme kuralı
ančolat- ein Opfer bringen lassen || kurban
 ettirmek
ančolayu † → ¹*ančulayu*
Ančuk † → *Ančok*
ančula so, derartig, solch ein ... || böyle, bunun
 gibi, böyle bir ...
¹**ančulayu** so, in dieser Weise, ebenso, und
 auch || böyle, böylece, bu şekilde, aynı suretle,
 ve de; folgendermaßen, solchermaßen || şu
 şekilde, böylece

ančulayu kälmiš der solchermaßen
 Gekommene (Calque nach TochA *tām-ne-*
wāknā-kakmu oder TochB *taiknesāk kekamu*
 = Skt. *tathāgata*) || böylece gelen (TochA
tām-ne-wāknā-kakmu veya TochB *taiknesāk*
kekamu'nun öyküntüsü = Skt. *tathāgata*)
ančulayu kälmiš uguşlug Der zur Familie der
 Tathāgatas (Skt. *tathāgatakula*) Gehörige
 (Buddhaname) || Tathāgataların soyuna
 (Skt. *tathāgatakula*) ait (bir Buda'nın adı)
ančulayu kälmiš uguşlug baḡlıg zur Familie,₂
 der Tathāgatas (Skt. *tathāgatakula*) gehöriḡ
 || Tathāgataların ailesine₂ (Skt. *tathāgata-*
kula) ait
ančulayu kälmişlig Tathāgata- || Tathāgata ...
ančulayu kälmişlig kün t(ā)ḡri Tathāgata-
 Sonne (Metapher) (Skt. *tathāgatāditya*) ||
 Tathāgata güneşi (mecaz) (Skt. *tathāga-*
tāditya)
ančulayu kälmişniḡ oronı Stätte der
 solchermaßen Gekommenen (Skt. *tathā-*
gatabhūmi) || Tathāgata'nın yeri (Skt.
tathāgatabhūmi)
ančulayu ok ganz genauso, ebenso || tamı
 tamına, aynı şekilde
ančulayu ok antaḡ tözlüg üçün deshalb₂ || bu
 yüzden₂, bundan dolayı₂
ančulayu ok ymä ebenso auch || aynı şekilde
 de

ančulayu yänä genau so, ebenso || aynı şekilde
ančulayu ymä ebenso auch || aynı şekilde de
ančulayu ymä kaltı genau so || aynı şekilde
²**ančulayu** † (lies *ančolagu* → *ančola-*) || (oku: *ančolagu* → *ančola-*)
ančulayuk ~ **ančulayok** (Krasis aus → ¹*ančulayu* und → ¹*ok*) ebenso || (→ ¹*ančulayu* ve → ¹*ok*'un kaynaşması) aynı şekilde
ančulayuma (Krasis aus → ¹*ančulayu* und → ¹*ymä*) so auch, in dieser Weise auch || (→ ¹*ančulayu* ve → ¹*ymä*'nin kaynaşması) böylece de, öylece de
anda → *anta* → ¹*ol*
andın → *antın*
andıran von dort || oradan
andıran öği yorıp bar- weg,gehen || ayrılmak₂, uzaklaşmak₂
andırtın von dort || oradan
andırtın bärü seitdem || o zamandan beri
andirabav → *anrabav*
andirabavlıg → *antirabavlıg*
andirabaw → *anrabaw*
andirabawa dyan << Skt. *antarābhavadhyāna* Meditation über den Zwischenzustand || ara durum üzerine yapılan bir meditasyon
an-fuk-mın < Chin. 安福門 *an fu men* (Spätmittelchin. *?an fjuwk/fuwk mun*) ein Stadttor in Chang'an || Chang'an'da bir şehir kapısı
angabuş Hiñgu, Stinkasant (*Ferula asa foetida* Regel) || Hingu (*Ferula asa foetida* Regel) (s./bk. Khotansak. *aṃṃuşda-*, *aġuşda-*, TochB *anikwaş*, *anikwaş*, *anikwaş*)
angabuş čurni Hiñgu-Pulver || Hingu tozu
Ang(a)df(a)roh < MP **Angadfarrox* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Ang(a)df(a)roh Bäg Y(e)gän Hw(e)šte n. pr. (männlich) || erkek adı
Angad-farroh † → *Ang(a)df(a)roh*
angäräk † → *aġarak*
angi- † (sicher ein Fehler) || (kesinlikle bir hata)
anglion † → *äw(a)ng(e)lyon*
angrayuk † → *änjüyük*
A(n)gsı † → *k(ä)şi*
an-gu † → *an-ku*
anh(a)r < Sogd. ¹*nrx* (m) Stern || yıldız
anh(a)rw(a)z(a)n < Sogd. ¹*nrxwzn* (manS und sogdS) ~ ¹*xrwzn* (manS) (m) Zodiak, Tierkreis || burç, burçlar kuşağı
an-hu † → *an-ku*
¹**ani** (→ ¹*ol*; Akk.) jene(n, -s), ihn, sie, es || onu; in der Grammatik: Akkusativ || belirtme hâli

anı täg solch einer, dementsprechend || böyle bir, buna göre, buna mutabık olarak
anı täg osuglug auf diese Weise || bu şekilde, böylece
anı täg ök genauso || öylece
anı üçün deshalb || bunun için, bundan dolayı
anı ... vib(a)kti der Kasus ... jene (scil. Akkusativ) || ... onu hâli (yani, belirtme hâli)
anılı munılı jenes und dieses || onu ve bunu
²**ani** † → ¹*iki*
ani- † → ¹*ay-*
aniča (→ ¹*ol*; Äqu.) in dieser Weise, so || böyle, böylece, bu şekilde; ein solcher || buna benzer
aniča täyliğ derartig || bunun gibi
Aničan (?) n. pr. (männlich) || erkek adı
aniči † (vermutlich eher → *Aničan* zu lesen) || (muhtemelen → *Aničan* okunabilir)
anıg → *ayıg*
anıgla- → *ayıgla-*
anılayu ebenso || böyle, böylece; weiterhin, dennoch, noch || ayrıca, buna ilaveten, bununla beraber, hâlâ
anılayu ok ganz genau so, noch || tamı tamına böyle, hâlâ
anılayu ok takı dennoch || yine de, buna rağmen
¹**anın** (→ ¹*ol*; Instr.) deshalb, deswegen, dadurch (auch Äquivalent von Skt. *tasmāt*) || bunun için, bundan dolayı (Skt. *tasmāt*'ın da eş değeri)
²**(a)nın** † (r) (statt *urup (a)nın* ist *urup(a)nın* → ¹*ur-* zu lesen) || (*urup (a)nın* yerine *urup(a)nın* → ¹*ur-* okunabilir)
anınčsız † → *ayınčsız*
anınđınbärü deswegen || bunun için; seitdem || o zamandan beri
anıj (→ ¹*ol*; Gen.) sein, ihr, dessen, deren || onun; Genitiv || ilgi hâli
anıj ara sogleich, inzwischen || hemen, derhâl, anında, bu arada
anıj ara yänä und bald wieder || ve yakında tekrar
anıj arasınta in der Zwischenzeit, währenddessen (Calque nach TochA *taṃ-ywārckam*) || o arada, o sırada, bu esnada (TochA'da *taṃ-ywārckam*'ın öyküntüsü)
anıj içintä darin || bunun içinde
anıj täg solch ein, derartig || bunun gibi
anıj üçün deshalb || bunun için
anıj ... vib(a)kdi der Kasus ‚dessen‘ (scil. Genitiv) || ‚onun‘ hâli (yani, ilgi hâli)
¹**anit-** sich erinnern || hatırlamak
²**anit-** † → *äşid-*
³**anit-** † → *arıt-*
⁴**anit-** † → *agıt-*

anidiyat → *anīyat*
anidyatavarg → *anīyadavarg*
anidyatlıg → *anīyatlıg*
animiṣa < Skt. *animiṣā* n. pr. (eine von acht Göttertöchtern der südlichen Himmelsrichtung) || güneydeki sekiz tanrı kızından birinin adı
animtr(a)ṣ → *anantraṣ*
anirute < TochA/B *aniruddhe* < Skt. *aniruddha* n. pr. (ein früherer Buddha) || geçmiş zamandaki bir Buda'nın adı; n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Bud'nın bir öğrencisinin adı
anitiyad → *anīyat*
anitiyadlıg → *anīyatlıg*
anitiyat → *anīyat*
anīyadavarg << Skt. *anīyatāvarga* Kapiteltitle des Udānavarga || Udānavarga'nın bir bölümünün başlığı
anīyat < TochA/B *anīyāt* < Skt. *anīyatā* Vergänglichkeit || geçicilik, fânilik
anīyat sakınč Kontemplation der Vergänglichkeit || geçicilik istiğrakı
anīyatka sanlg bol- der Vergänglichkeit unterliegen || fâniliğe yenilmek
anīyatlıg *Anīyatā-*, Vergänglichkeits- || *Anīyatā ...*, geçicilik ..., fânilik ...
anīyatlıg az tağ Gier-Berg der Vergänglichkeit (Metapher) || geçiciliğin hırs dağı (mecaz)
anīyadlıg arahu der (Dämon) Rāhu der Vergänglichkeit (Metapher) || geçiciliğin Rāhu (şeytani) (mecaz)
anīyadlıg tınmak *Anīyatā-Ruhe* (Metapher) || *Anīyatā huzuru* (mecaz)
ankabuṣ † → *angabuṣ*
ankattır- † → *ājittūr-*
ankiz < Arab. *inkīs* Umkehrung (Geomantie: ein Tetragramm) || tersine çevirme (toprak falı: bir tetragram)
an-ku < Chin. 安固 *an gu* (Spätmittelchin. *?an kuə*) n. loc. (ein Stadtviertel in Wenzhou) || Wenzhou'nun bir mahallesinin adı
ankure << Skt. *ankura* n. pr. (ein König) || bir kralın adı (→ *aṅkure*)
anlag metpa yi torče < Tib. *yan lag med pa'i rdo rje* n. pr. (ein Guru = Skt. Anaṅgavajra) || bir Guru'nun adı = Skt. Anaṅgavajra
anlan † (lies → ⁵*en* + ²*lan*) || (oku: → ⁵*en* + ²*lan*)
anoṣagan < MP *anoṣagān* ~ Pl. zu MP/Parth. *anoṣag* (m) Paradies || cennet
anoṣagan ordo (m) Palast der Unsterblichen || ölümsüzlerin sarayı
anpi † → *ārpi*
Ansun n. pr. (männlich) || erkek adı
an-še < Chin. 安城 *an cheng* (Spätmittelchin.

?an ūiaŋj) n. loc. (eine Stadt in China) || Çin'de bir şehrin adı
an-ši † → *an-še*
¹**ant** Eid, Schwur, Gelübde, Fluch, Verwünschung || ant, yemin, adak, beddua (s./bk. Mo. *anda* ‚Blutsbruder‘/,kan kardeşi‘; s./bk. Mo. *andayai*)
ant antik- einen Schwur leisten, einen Eid leisten || ant içmek, yemin etmek
ant kargış Eid und Fluch, Fluch₂ || ant ve beddua, beddua₂
²**ant** † → *arun*
anta (→ ¹*ol*; Lok.) dann, darauf, daraufhin || sonra, o ondan sonra; dort, an jenem Ort (auch Äquivalent von Skt. *tatra*) || orada, o yerde (Skt. *tatra*'nın da eş değeri); (in) jenem || onun (içinde); dorthin || oraya; Lokativ || bulunma durumu
anda basa → *anta basa*
anda basa yana ok darauf wiederum || üzerine tekrar, yeniden
andata bärü seit ..., seitdem, seit jener Zeit || ... -dan bu yana, o zamandan beri
anta adın außer jenem || ondan başka
anta anta mal hier, mal dort || orada burada
anta basa dann wieder, ferner, schließlich, danach (auch Äquivalent von Skt. *tatas*), nach jener Zeit || sonra tekrar, bundan sonra da, ileride de, ondan sonra (Skt. *tatas*'ın da eş değeri), o zamandan sonra,
anta basa temin erst dann, sogleich danach || daha sonra, derhâl, hemen sonra
anta maru von da an || o zamandan bu yana
anta ken danach, daraufhin || bundan (ondan) sonra, bunun üzerine
anta ken yenä darauf wieder || üzerine tekrar
anta munta hier und dort, überall || orada burada, her yerde; hin und her, in alle Richtungen || oraya buraya, her tarafa
anta munta maru bärü hin und her₂ || oraya buraya₂
anta ok sofort, alsbald || hemen, derhâl
anta ötrü daraufhin, dann || bunun üzerine, bundan (ondan) sonra
anta ötürük(i)yä gleich danach || akabinde, bunu müteakip
anta soŋ danach || bundan sonra
anta temin sofort₂ || hemen₂
anta ulatı und dergleichen mehr || ve buna benzer şeyler
antada (doppelter Lok.) dann || sonra; von dort || oradan
antada adan takı noch weiter, und dann noch, zusätzlich noch || ek olarak
antada basa daraufhin || bunun üzerine

antada basa temin erst danach || daha sonra, derhâl, hemen sonra

antada ken nach diesem, danach || ondan sonra, bundan sonra; nach jener Zeit, seit jener Zeit || ondan sonra, o zamandan beri
antada kesrâ nach diesem, nach dieser Zeit || ondan sonra, o zamandan sonra

antada öji abgesehen davon, abgesehen von jenem || bundan başka, ondan başka
antada takı überdies || üstelik, bundan başka

antada ulatı und dergleichen mehr || ve buna benzer şeyler

antadata bärü seitdem, (seit) jener Zeit || o zamandan beri

antaça dort || orada

antaçak(i)ya eben dort || aynı yerde

antag ~ **(a)nt(a)g** so, in dieser Weise, derartig, folgendermaßen || böyle, bunun gibi, bu şekilde,| aşağıdaki gibi, şöyle ki

antag antag dieses und jenes || bu ve şu, bu ve o; in der Tat, in der Tat! || gerçekten, gerçekten!

antag atl(i)g upase ein Laienanhänger mit dem oder dem Namen || o veya bu adlı rahip olmayan Budist

antag bir ugurı bar manchmal || bazen

antag ma genau so || tam öyle, tam böyle

antag ok genau so || tam öyle, tam böyle

antag osuglug derartig || öyle, böyle

antag törlüg derartig || öyle, böyle

antag yanlıg derartig || öyle, böyle

antag ymä oder auch || veyahut da, ya da

antag ymä ... antag ymä (auch mehrfach wiederholt) entweder ... oder, sowohl ... als auch || (sık sık tekrarda da) ya ... ya da, ne ... ne de

antag ymä birärdä zuweilen₂ || ara sıra₂, zaman zaman₂

antag takı † (Fehllesung für *açak-takı* → *adaktakı*) || (*açak-takı* → *adaktakı* için yanlış bir okuyuş)

antagin so, in dieser Weise || böyle, bu şekilde

antag-sıg † (lies → *antag* und → *sig*) || (oku: → *antag* ve → *sig*)

antak sofort, alsbald || hemen, derhâl; genau so, || tam öyle, tam böyle

antakı dortig, dort befindlich || oradaki, orada; damalige Zeit || o zamanki vakit

antakisig der damaligen Zeit gleichend || o zamanki vakte benzer

antak(i)ya sofort || hemen

antak(i)ya ok plötzlich, unmittelbar, mit einem Mal, sogleich || birdenbire, ansızın, derhâl

antanok † → *anta ok*

antapindaki † → *anat(a)pindake* → *anatapin-dike*

antarakalp ~ **ant(a)rak(a)lp** < TochA/B *antarakalp* < Skt. *antarakalpa* Zwischenkalpa || ara dönem

ant(a)rak(a)lp üd Zwischenkalpa-Zeitraum || bir ara Kalpa zamanı

antaran → *antran*

antarvas (br) << Skt. *antarvâsa* Untergewand der Mönche || rahiplerin elbiseleri

anta[r]v[a]ş (br) → *antarvas*

antatag (vielleicht *antatak* zu lesen = **antada ok* → *antada* → ¹*ok*) || (belki *antatak* okunmalı = **antada ok* → *antada* → ¹*ok*)

antik- schwören, einen Eid leisten, einen Schwur ablegen, geloben || ant içmek, yemin etmek, tövbe etmek (s./bk. Mo. *andayaila-*)

antin (→ ¹*ol*; Abl.) von dort || oradan; nach dort || oraya; dadurch, daraus || bundan, böylelikle; dann, danach || ondan sonra, bunun üzerine; Ablativ || ayrılma durumu

andin sıgar dort || orada

antin ... vib(a)kdi der Kasus ‚von dort‘ (scil. Ablativ) || ‚oradan‘ hâli (yani, ayrılma hâli)

antin yıjak dort || orada

antran von dort || oradan (→ *antaran*, *antran*)

antırdın von dort || oradan

antırdın bärü von da an || o zamandan bu yana

antırdın ötgürü daher || ondan dolayı

antırtın ulam des Weiteren, und ferner || ayrıca, ve bundan başka

antırmı † → *antıray*

antırmısız † → *antıraysız*

antırtın → *antırdın*

antırabav → *antrabav*

antırabawlıg Zwischenzustands- || ara durum ...

andırabavlıg üd Zeit des Zwischenzustands || ara durumun zamanı

antırabawlıg bilig Bewusstsein des Zwischenzustands || ara durumun bilinci

antırabawlıg tugum Zwischenzustands-Ge-burt || ara durumun doğumu

antıraklap → *antarakalp*

antıray < TochB *antarāy* < Skt. *antarāya* Hindernis, Behinderung, Barriere || engel, engel olma

antıraysız ohne Hindernis, ungehindert, ohne Behinderung || engelsiz

antıraysız tıdıgsız ungehindert₂ || engelsiz₂

antıleksız † (Lesefehler für → ¹*oglan* und → ¹*siz*) || (→ ¹*oglan* ve → ¹*siz* için okuma hatası)

Anton n. pr. (männlich) || erkek adı

antra † → *anta*

antrabap ~ **antrabab** → *antrabav*

antrabav < TochB *antarābhav* < Skt. *antarābhava* Zwischenzustand (s. Tib. *bar do*) || ara durum (bk. Tib. *bar do*); Wesen im Zwischenzustand || ara durumda olan varlık
andirab(a)v *ätözi* der Antarābhava-Körper || Antarābhava vücudu
antirabavniŋ aŝi Zwischenzustands-Speise || ara durumun yemeği
antirabaw bitig das Buch über die Zwischenexistenz (scil. das so genannte Totenbuch) || ara durum kitabı (yani, adı geçen ölü kitabı)
anrabav *ätöz* der Antarābhava-Körper || Antarābhava vücudu
anrabavniŋ *ätözi* der Antarābhava-Körper || Antarābhava vücudu

antran → *antran*

antravapur << Skt. **pura* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehir adı
antravapur kânt die Stadt Andarāb || Andarāb şehri

antraviŝay << Skt. **andhraviŝaya* n. loc. (ein Königreich in Indien; auch eine Stadt) || Hindistan'da bir krallığın adı (bir şehir de)
antriviŝay k(ä)nt die Stadt Andhraviŝaya || Andhraviŝaya şehri

antrivas † → *antriviŝay* → *antraviŝay*

antriviŝay → *antraviŝay*

Antsaŋ < Chin. 安藏 *an zang* (Yuan: *an tsaŋ*) n. pr. (ein uig. Übersetzer) || Uygur bir tercümanın adı (→ *Antso*)

Antsaŋ Bahŝi Tutuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı (= *Antsaŋ*)

Antsaŋ H(a)nlīm Hāvŝi < Chin. 安藏翰林學士 *an zang han lin xue shi* (Yuan: *an tsaŋ` xan` lim` xjaw` ʃr`*) n. pr. (männlich) || erkek adı (= *Antsaŋ*)

Antso < Chin. 安藏 *an zang* (Spätmittelchin. *ʔan tʃiaŋ*) n. pr. (männlich) || erkek adı (→ *Antsaŋ*)

Antsu † → *Antso*

anudara < Skt. *anuttara* höchste(r, -s), unübertrefflich || en yüksek, mükemmel (s./bk. Sogd. *ʔnwtrʔy'n, ʔn'wytʔrʔ, Mo. anudari*)

anudara *üzäliksiz* höchste(r, -s)₂, unübertrefflich₂ || en yüksek₂, mükemmel₂, aŝılamaz₂

anuk bereit, vorbereitet || hazır, önceden hazırlanmış; vorgesehen, vorbestimmt || önceden belirlenmiş; bereitwillig || istekli; Vorbereitung || hazırlama; Arbeitsbereitschaft || iş yapmaya hazır olma

anuk bar är- bereit(et) sein || hazır(lanmış) olmak

anuk bol- bereit sein || hazır olmak

anuk kıl- vorbereiten || hazırlamak
anuk tur- bereit stehen, sich bereit halten || emrine amade olmak, hazır durmak
anuk ur- vorbereiten || hazırlamak
anukka al- in Pacht nehmen, pachten || kiralamak
anukka ber- verpachten || kiraya vermek
anukka tut- pachten, gegen Arbeitsbereitschaft erhalten || kiralamak, çalışma arzusu karşılığında almak

anukla- vorbereiten, herrichten || hazırlamak
anumotit << Skt. *anumodita* j-d, der Mitfreude empfindet || sevinen kişi

anumotit eyin ögirdäci sich Mitfreuender₂ || sevinen kişi₂

anun- bereit sein || hazır olmak; (etw. geistig) kultivieren || (bir şeyi manevi olarak) yetiştirmek

anun- bışrun- (geistig) kultivieren und sich üben || (manevi olarak) yetiştirmek ve alıştırmaya yapmak

anupadat < *Chin. < Skt. *anavatapta* n. loc. (ein mythischer See) || efsanevi bir gölün adı

anupadat yuul suvi das Wasser des Anavatapta-Sees || Anavatapta gölüne suyu

anupatat yul Anavatapta-See || Anavatapta gölü

anupadit → *anupadat*

***anupalaya** < Skt. *anupālaya* schützel (magische Schutzformel) || koru! (büyü koruma formülü)

anupamasiz ohne Unvergleichliches, ohne *anupama* || benzersiz şeyi olmayan, *anupama'siz*

anupami << Skt. *anupamī* n. loc. || bir yer adı

anupatat → *anupadat*

anupudat → *anupadat*

Anur † → *Anuy*

Anur Kaya † → *Anuy Kaya*

anurad << Skt. *anurādhā* ein Sternbild || bir burç; das siebzehnte Mondhaus (β, δ, π Scorpionis) || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği on yedinci istasyonun adı (β, δ, π Scorpionis) (s./bk. TochB *anuratne*, Mo. *anurad*)

anurad yultuz das Sternbild Anurādhā || Anurādhā burcu, Anurādhā takımyıldızı

anurat → *anurad*

anurdgur- † (lies *amurtgur-* → *amurtgur-*) || (oku: *amurtgur-* → *amurtgur-*)

anurude → *anirute*

anurudi † → *anurude* → *anirute*

anurute → *anirute*

anuŝayakoŝ → *anuŝayakoŝ*

anuśayakoś << Skt. *anuśayakośa* Kapitel des Abhidharmakośa || Abhidharmakośa'nın bir bölümü

anut- bereiten, zubereiten, herrichten, vorbereiten, herstellen, schaffen || hazırlamak, yemek pişirmek, düzenlemek, hazırlık yapmak, yapmak, yaratmak; (Tat) ausführen || (iş) yerine getirmek, uygulamak

anut- et- yarat- schaffen₃ || yaratmak₃
anut- semāklā- bereiten₂, vorbereiten₂ || hazırlamak₂, hazırlık yapmak₂
anutup ber- darreichen || hazırlayıp sunmak, hazırlayıp vermek

anutgu Vorbereitung || hazırlık, hazırlama

anutul- bereitet werden || hazırlanmak

anuvadi < Skt. **anuvatī* n. pr. (weiblich) || kadın adı

anuv(a)zan < TochB *anuwāsāṃ* < Prākrit **anuvāzana* < Skt. *anuvāsana* ölüges Klistier || yağlı lavman

anuwazan (br) → *anuv(a)zan*

Anuy Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Anuy Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı

anvam (m) n. pr. (weiblich) || kadın adı

anvant † → ¹*avant*

Anv(a)r Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Anv(a)r Čor n. pr. (männlich) || erkek adı

anvuši † (lies *kayusi* → *kayu*) || (oku: *kayusi* → *kayu*)

anwaśāgān † → *anośagan*

anyatlg † (alter Fehler für → *anityatlg*) || (→ *anityatlg* için eski bir hata)

anzio n. loc. (eine Stadt = Antiochia) || bir şehrin adı (= Antakya)

(a)ñig (r) → *ayig*

¹**añ** << Skt. *añga* Anhang des Veda (scil. die sechs Vedāṅga) || Veda'nın eki (yani, altı Vedāṅga)

²**añ** < Skt. *añ* rituelle Silbe || ritüelde kullanılan bir hece

añ ušik rituelle Silbe || ritüelde kullanılan bir hece

³**añ** † → ¹*añ*

¹**añ-** † → ²*añ-*

²**añ-** † (Verschlimmbesserung für → *añla-*) || (→ *añla-* için yanlış düzeltme önerisi)

¹**aña** (→ ¹*ol*, *añar*; Dat.) jenem, jener, ihm, ihr || ona; dorthin || oraya; Dativ || yönelme durumu
aña ... vib(a)kdi der Kasus 'jenem' (scil. Dativ) || „ona“ hâli (yani, yönelme hâli)

²**aña** † → *nägü*

aṅadare << Skt. *aṅadhara* einer, der die Aṅgas (Kategorie buddh. Schriften) auswendig kennt || (Budist) Aṅgaları ezberlemiş kişi

aṅadare bahśi Aṅadhara-Lehrer || Aṅadhara öğretmeni

aṅade << Skt. *aṅada* n. pr. (ein Pratyekabuddha) || bir Pratyeka-Buda'nın adı

aṅama (Krasis aus → ¹*aṅa* und → ¹*ymā*) auch für jenes, auch dafür || (→ ¹*aṅa* ve → ¹*ymā*'nin kaynaşması) ona da, onun için de

aṅanu † → *añānū* → *añāyū*

aṅar (→ ¹*ol*; Dir.) dorthin, dahin, zu ihm, jenem || oraya, ona (→ ¹*aṅa*)

aṅarah → *aṅarak*

aṅarak << Skt. *aṅāraka* der Planet Mars || Mars gezegeni (s./bk. Mo. *angyaray*)

aṅarah giraha → *aṅarak garh*

aṅarak garh der Planet Mars || Mars gezegeni

¹**aṅaru** (→ ¹*ol*; Dir.) zu ihr, zu ihm, dorthin || ona doğru, oraya

²**aṅaru** † → *añānū* → *añāyū*

aṅayu † → *añāyū*

aṅbaślayu † → *añbaślayu*

aṅbaślayuki † → *añbaślayuki*

aṅdaril- → *aṅtaril-*

aṅgar- verstehen (?) || anlamak (?) (die Existenz des Verbs ist zweifelhaft; vielleicht → *oṅgar-* → *oṅar-* zu lesen || fiilin mevcudiyeti şüpheli; belki → *oṅgar-* → *oṅar-* okumalı)

aṅgata << Skt. *aṅgata* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

aṅgiračodiške † (vermutlich eher → *anaṅanačodiške* zu lesen) || (muhtemelen → *anaṅanačodiške* olarak okunabilir)

aṅgirase † → *aṅkirase*

Aṅgui < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

aṅgulimale << Skt. *aṅgulimāla* n. pr. (ein Räuber) || bir haydutun adı (vgl./krş. Sogd. 'nkwrm'r)

aṅi- → *añi-* → ²*añ-*

aṅin † → *añin*

aṅirdim (auf Grund des Augenreims eingesetzte Form für → **ıṅirdim*) || (göz kafiyesinden dolayı → **ıṅirdim* için kullanılan şekil)

aṅit Rostgans (*Tadorna ferruginea*) || aṅıt (*Tadorna ferruginea*)

aṅit- → ¹*añit-*

aṅitkaya kleine Rostgans || küçük aṅıt

aṅiz Stoppeln, Stroh || hasattan sonra tarlada kalan köklü sap, ekin anızı, saman; Stoppelfeld || ekin biçildikten sonra sürülmemiş tarla; brach || nadasa bırakılmış

aṅiz tut- als Stoppelfeld belassen, brach lassen || ekin anızı olarak bırakmak, nadaslık bırakmak

aṅız yer Brachland, Stoppelfeld || *nadasa* bırakılmış tarla, ekin biçildikten sonra sürülmemiş tarla, anızlık tarla

aṅ'ilki † → *āṅilki*

aṅ'ilkin † → *ārklig*

aṅkenki † → *āṅkenki* → *aṅ kenki*

aṅkīrase < ToChB *ankīrase* < Skt. *aṅgīrasa* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (vgl. ToChA *aṅgirathe* für Skt. *aṅgīrasa* / krş. ToChA *aṅgirathe* Skt. *aṅgīrasa* için)

aṅkure << Skt. *aṅkura* n. pr. (ein Vīra im tantrischen Buddh.) || Tantrizm'de bir Vīra'nın adı (→ *ankure*)

aṅla- untersuchen || araştırmak, incelemek; verstehen || anlamak

aṅla- *bil-* verstehen und erkennen, verstehen₂ || anlamak ve farkına varmak, anlamak₂

aṅlayu kör- genau untersuchen || tamamen araştırmak, incelemek

aṅlag ~ **aṅ(a)g** (m) mit Verständnis, Verständnis ... || kavramalı, anlayış ...

aṅlamak Untersuchen || araştırma, inceleme

aṅlık † → *āṅlig*

aṅmagat << Skt. *aṅgamagadha* n. loc. (ein Land in Mittelindien) || Orta Hindistan'da bir ülkenin adı

aṅsız unvorstellbar, extrem, sehr, nachdrücklich, mit Nachdruck || tasavvur edilemez, aşırı, çok, enerjik (bir şekilde); äußerst, überaus, außerordentlich || son derece, fevkalade, olağanüstü; bestimmt || belirli; ausnahmslos || istisnasız

aṅsız azlıg extrem gierig || aşırı derecede hırslı

aṅsız büksüz tävsiz kürsüz arag turug köñülin mit höchst₂ ehrlicher₂ und reiner₂ Gesinnung || en yüksek₂, samimi₂ ve temiz zihniyetli

aṅsız käd sehr gut, äußerst tüchtig, äußerst fähig, sehr tapfer || çok iyi, son derece becerikli, son derece yetenekli, çok cesur
aṅsız körklä überaus schön || son derece güzel

aṅsız ögrünçülügin mit außerordentlicher Freude || fevkalade neşeli

aṅsız sävin- sich sehr freuen || çok sevinmek
aṅsız ulug sehr₂, äußerst₂ || çok₂, son derece₂, aşırı₂

aṅtarıl- → *aḡtarıl-*

aṅulamale → *aṅgulimale*

aṅulmale → *aṅgulimale*

aṅur † (alter Fehler für → *öñrä*) || (→ *öñrä* için eski bir hata)

¹ap und auch || hem de

ap ... ap sowohl ... als auch || hem ... hem ...

ap ... ap ymä sowohl ... als auch || hem ... hem ...

ap ymä und auch || ve hem de

ap ymä ... ap ymä entweder ... oder || ya ... ya da

²ap Reduplikationssilbe || pekiştirme hecesi (s./bk. Mo. ab)

ap alçak ganz mild, sehr mild, sehr weich || yumuşacık

ap arıg ganz rein, sehr rein || tertemiz (s./bk. Mo. ab *ariyun*)

¹apa männlicher Vorfahre, Ahn, Großvater, Urvater || ata, dede, büyük baba, cet (s./bk. ToChA *āp*, ToChB *āppo*)

apa ata Vorfahre₂ || ata₂

²Apā Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Apā Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

Apā Y(e)gān ~ Apay(e)gān n. pr. (männlich) || erkek adı

Apāçor Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

apad < Skt. *āpad* Unglück, Elend, Übel, Schaden || talihsizlik, sıkıntı, fenalık, zarar

¹apaga < Mo. *abaya* Bruder des Vaters, Onkel || babanın erkek kardeşi, amca

²Apaga Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

apaksal † → *apakşal*

apakşal << Skt. *apakşāla* Fehler, Schaden || hata, kusur, zarar

apalale << Skt. *apalāla* n. pr. (ein Nāga) || bir Nāga'nın adı (s./bk. Mo. *abalalô*)

apalale luu der Nāga Apalāla || Apalāla Nāga

apalali † → *apalale*

¹apam wenn || eğer

apam birök wenn, falls || ... -diğında, eğer, şayet

apam birökin wenn, falls || ... -diğında, eğer, şayet

²Apam Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

apamu ewig, unendlich || sonsuz, ebediyet; Unendlichkeit, Ewigkeit || sonsuzluk, ebediyet

apamu suradika [tägi] bis in die Ewigkeit₂ || ebediyete₂ kadar, sonsuzluğa₂ kadar

apamukatägi bis in die Ewigkeit || ebediyete kadar, sonsuzluğa kadar

apamulug → *apamuluk*

apamuluk unendlich lange, ewig || sonu olmayan, sonsuz, ebedi, sürekli, daimi; Unendlichkeit, Ewigkeit || sonsuzluk, ebediyet

apamuluk keç ewig₂ || sonsuz₂

apamuluk ulug mänjü ewig, groß und beständig || sonsuz, büyük ve devamlı

apamuluk uzun üd unendlich lange Zeit ||

sonsuz uzun zaman
apamuluk üd suratılığ tuş ewige Zeit, un-
 endlicher Zeitraum || sonsuz zaman, ebedi
 süre

apanč < Sogd. 'p'nc der achte Monat ||
 sekizinci ay

apandar < TochA *apadāt* < Skt. *avadāta* n. loc.
 (ein Teich) || bir gölün adı

aparačita < Skt. *aparājitā* n. pr. (eine Dämonin)
 || bir kadın şeytanın adı

aparačite < TochB *apracite* < Skt. *aparājita* n. pr.
 n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı; n. pr.
 (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı; n.
 pr. (ein Dämon) || bir şeytanın adı

aparu † → *apamu*

apasmar ~ **ap(a)smar** << Skt. *apasmara* Epi-
 lepsie || sara hastalığı (s./bk. Sogd. 'psm'ry, Mo.
abasmari)

apasmare << Skt. *apasmara* Dämon, der Epilep-
 sie verursacht || sara hastalığına sebep olan
 bir cinin adı (s./bk. Sogd. 'psm'ry, Mo.
abasmari)

apay < TochA *āpāy* < Skt. *apāya* schlechte
 Existenzform, Ende || kötü varlık şekli, son

apadatan → *aftadan*

apekš † (alter Fehler für → **upekš*) || (→
 **upekš* için eski bir hata)

api- behüten, beschützen || korumak, savun-
 mak
api- köli- behüten und beschirmen || koru-
 mak ve himayesi altına almak
api- köši- behüten und abschirmen || koru-
 mak ve himayesi altına almak

Apič n. pr. || kişi adı

Apičuk n. pr. (männlich) || bir erkek (?) adı

¹apig versperrt, geschützt, eingezäunt || kapalı,
 koruma altında olan, saklanan, çitle çevrili;
 Hindernis || engel
apig tidig Hindernis₂ || engel₂

²Apig n. pr. (männlich) || erkek adı

apin- sich verstecken, ausweichen || saklan-
 mak, çekinmek

apingulaksuz unausweichlich || kaçınılması
 mümkün olmayan

apit- (mit einem Reflexivpronomen) (sich)
 verbergen || (dönüşlük zamiri ile birlikte)
 saklanmak, gizlenmek; verdecken, verbergen,
 verstecken, verdunkeln || örtmek, gizlemek,
 saklamak, karartmak; behüten, beschützen,
 beschirmen || korumak, himayesi altına almak
apit-yupāt- (sich) verbergen₂ || saklanmak₂,
 gizlenmek₂

apitilmaksız (Person), die nicht versteckt
 werden kann, (Person), die nicht verdeckt
 werden kann || saklanamayan kişi, giz-
 lenemeyen (kişi)

apičramani † (vermutlich eine Fehlesung) ||
 (muhtemelen hatalı bir okuma)

apidatan † → *apadatan* → *aftadan*

apikšay † → *abikšne*

apiramani → *apramani*

apiskopa < Sogd. 'psqwp' < Syr. *epišqōpā* < Gr.
ἐπίσκοπος (c) Bischof (in der Apostolischen
 Kirche des Ostens) || („Nesturi“ kilisesinde)
 piskopos

apramanab << Skt. *apramāṇābha* eine Götter-
 klasse und ein Himmel (in der buddh.
 Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir tanrı
 sınıfı ve bir gök katı

apramanabtaki im Apramāṇābha befindlich ||
 Apramāṇābha'daki
apramanabtaki t(ā)ḥrīlār im Apramāṇābha
 befindliche Götter || Apramāṇābha'daki
 tanrılar

apramanašub << Skt. *apramāṇāšubha* eine
 Götterklasse und ein Himmel (in der buddh.
 Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir tanrı
 sınıfı ve bir gök katı

apramani << Skt. *apramāṇa* Unermesslichkeit ||
 sonsuzluk, hudutsuzluk
apramani dyan Versenkung der Unermess-
 lichkeit || sonsuzluğun meditasyonu, son-
 suzluk meditasyonu
apramanīlār ōḡsūzlār Unermesslichkeiten
 und Formlosigkeiten || sonsuzluklar ve
 formsuzluklar

apramanib → *apramanab*

apranamak † → *apramanab*

Aprinčor † → *Afrinčor*

Apsap n. pr. (männlich) || erkek adı

apsari << Skt. *apsaras* himmlische Nymphe ||
 dişi peri (vgl./krş. TochA *aptsar*)
apsari hatun Apsaras-Frau || Apsaras kadını
apsari kiz Apsaras-Mädchen || Apsaras kızı

¹ar rotbraun || kızıl kahverengi
ar bōri asiatischer Rothund (*Cuon alpinus*) ||
 Asya yaban köpeği (*Cuon alpinus*)

²ar → ¹*är*

¹ar- betrügen (auch Äquivalent von Skt.
pralubh- ‚zu verführen suchen‘), überlisten,
 täuschen || aldatmak (Skt. *pralubh-*’un da eş
 değeri), kandırmak
ar-üzüglä- betrügen₂ || aldatmak₂
ar-yov- betrügen₂ || aldatmak₂, kandırmak₂

²ar- ~ (a)r- müde werden, ermüden, müde sein
 || yorgun olmak, yorulmak; (Blutung usw.)
 stocken, nachlassen, weniger werden, aufhö-
 ren || (kanama vs.) durmak, yavaşlamak, azal-
 mak, sönmek (s./bk. TochA/B *ārā-*)
ar-āmgän- müde sein und sich abplagen ||
 yorgun olmak ve eziyet çekmek
ar-ärmägür- müde; sein || yorgun₂ olmak

(a)r- oŋ- (r) ermüdet und schlapp sein ||
yorgun ve bitkin olmak
ar- sön- ermüden₂, ermatten₂ || yorulmak₂,
yorgun düşmek₂

³ar- † → ävir-

¹ara zwischen ..., unter ..., innerhalb ..., in-
mitten ... || ... arasında, ... ortasında, ... içinde;
füreinander, untereinander, gegenseitig ||
birinin yerine, aralarında, karşılıklı; durch ...
(hindurch) || ... içinden; während ... || ...
sirasında

ara ara bisweilen, ab und zu, von Zeit zu
Zeit || ara sıra, arada bir, ara ara
ara *bolmaklıg* Zwischenexistenz- (Skt. *anta-
rābhava-*) || ara durum ... (Skt. *antarābhava-*)
ara *bolmaklıg köŋüllüg ätöz* Bewusstseins-
Körper (Skt. *vijñānakāya*) der Zwischen-
existenz (Skt. *antarābhava*) || ara durumun
(Skt. *antarābhava*) bilinç vücudu (Skt. *vijñā-
nakāya*)

ara kir- eintreten (für), an Stelle von ...
treten || birine sahip çıkmak, birinin
tarafını tutmak, birinin yerine gelmek
ara *kirip tägin-* stellvertretend erleiden ||
birinin yerine dayanmak

ara *kiriş-* füreinander eintreten || birbir-
lerine sahip çıkmak, birbirinin tarafını
tutmak

ara *tıdmak* Abtrennen, Abhalten || kesme,
ayırma, (... -dan) alkoyma

ara *tur-* (mit Dat.) eintreten für || (yönelme
hâliyle) birine sahip çıkmak

arada ... *arada* manchmal ... manchmal ||
bazen ... bazen

arada *ymä* und manchmal || ve bazen
aradın *ažun* Zwischenexistenz, Zwischen-
zustand (Skt. *antarābhava*) || ara durum, ara
varlık (Skt. *antarābhava*)

²Ara Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü → *Ärä*

³ara † (lies *aga* → ¹*ag-*) || (oku: *aga* → ¹*ag-*)

⁴ara † → ¹*arka*

Ara Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Ara Kaya Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

Ara Kiçigk(i)yä n. pr. (männlich) || erkek adı

Ara Tämür n. pr. (Lesung zweifelhaft; auch
möglich: K(a)ya Tämür) || kişi adı (okunuş
şüpheli; K(a)ya Tämür de mümkün)

ara-ara < Skt. n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın
adı

aradi < Skt. *ratī* n. pr. (eine der Töchter Māras)
|| Māra'nın kızlarından birinin adı

aradnasurya → *radnasurya*

¹**arag** → ¹*arig*

²**arag** → ²*arig*

aragl(a)g Reinheit || temizlik

aragsazlag → *arigsızlıg*

aragsız → *arigsız*

aragsızlag → *arigsızlıg*

arahu → *rahu*

¹**araki** Zwischen-, zwischen ... befindlich ||
ara ..., ... arasındaki

araki dyan Zwischenmeditation (Skt.

antaradhyāna) || ara meditasyon (Skt.
antaradhyāna)

²**araki** Schnaps || bir tür sert içki, şnaps (s./bk.
Mo. *araki(n)*)

araklık † → *aragl(a)g*

arakşaz → ¹*rakşas*

arala- eine Pause machen, eine Ruhepause
einlegen, unterbrechen || ara vermek, mola
vermek; tadeln || azarlamak

aralaş- Abstand voneinander haben || bir-
birine ara koymak, birbirine mesafeli olmak

aralaştur- variieren, abwandeln || çeşitlen-
dirmek, farklılaştırmak

¹**aralıg** † → *aralık*

²**aralıg** † → ¹*kutlug*

aralık Zwischenraum || ara

¹**aram** → ¹*ram*

²**Aram** Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü

Aram K(a)ra n. pr. (männlich) || erkek adı

Aram K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

aramay † → *arame* → *rame*

arambi < Skt. *rambhā* n. pr. (eine Königin bzw.
Apsaras) || bir kraliçenin veya bir Apsaras'ın
adı

arambi hatun die Königin *Rambhā* || Kraliçe
Rambhā

arame ~ **ar(a)me** → *rame*

¹**aran** Zaun || çit, parmaklık

²**aran** † → ¹*ärän*

aranču † → *äränčü*

aranda † → *ančada* → ¹*anča*

ar(a)nem < Sogd. ¹*rn'ym* < Skt. *arañemi* n. pr.
(ein König) || bir hükümdarın adı (→ *aranemi*)

aranemi < Skt. *arañemi* n. pr. (ein König) || bir
hükümdarın adı (→ *ar(a)nem*)

arinemi elig čadik kulmıšı wie der König
Arañemi ein Jātaka vollbrachte (Werktitel)

|| Kral Arañemi Jātaka'yı yerine getirmiş
gibi (bir metnin başlığı)

aranından † → *aranyadan*

aranik † (Lesefehler für *äränig* [Akk.] → ¹*ärän*)
|| (→ *äränig* [belirtme hâli] için okuma hatası)

aranyadan ~ **ar(a)nyadan** < TochB *aranyātan* ~
aranyatan < Skt. *ārañyātana* Kloster, Ein-
siedelei || manastır, inzivaya çekilme yeri;
Klosteranlage, Klosterkomplex || manastır
külliyesi (s./bk. Khotansak. *ārañāna-*, *ārajñāna-*,

Tumšuksak. *arñyed,ana*, Mo. *aranyadan*) (→ *aranyatana*)

aranyadan *kısl* Schlucht (mit) Höhlenklöstern || *mağara manastır(lı) dağ geçidi*
aranyadan oron Ort mit Klöstern || manastırlı yer

aranyatan idok oronlar die Klöster, die heiligen Stätten || manastırlar, kutsal yerler
aryadan oron → *aranyadan oron*

aranyadike (Etym. nicht ganz geklärt; *aranya*^o << Skt. *aranya*^o) Waldeinsiedler || *ormanda yaşayan keşiş*

aranyaka † (lies *äräniñä* → ¹*ärän*) || (oku: *äräniñä* → ¹*ärän*)

aranyatan → *aranyadan*

aranyatana < TochB *aranyāyatam* ~ *ārañyāyatam* < Skt. *āranyāyatana* Kloster, Einsiedelei || *manastır, halvet* (s./bk. Khotansak. *ārāñāna-, ārajñāna-*) (→ *aranyadan*)

aranz † → ¹*anaz*

Araogul (syrS) Bestandteil eines Personennamens || *kişi adının bir bölümü*

Araogul Hatun (syrS) n. pr. (weiblich) || *kadın adı*

Arası Bestandteil von Personennamen || *kişi adının bir bölümü*

arasınta (Postp.) inmitten || (sontakı) *arasında*
arasız ohne zeitlichen Zwischenraum (Skt. *anantara*), unmittelbar || *zaman bakımında*
arasız (Skt. *anantara*), *doğrudan*; ohne Unterbrechung || *kesintisiz*

arasız oksuz ohne Unterbrechung₂ || *kesintisiz₂*

araş † (statt *han araş* lies → *karat(a)ş*) || (*han araş* yerine oku: → *karat(a)ş*)

araşi < Skt. *rāśi* n. pr. (ein Yakşa) || *bir Yakşa'nın adı*

araşud → *raşav(a)rt*

arate << Skt. *ārāda* (*kālāma*) n. pr. (einer der Lehrer des Śākyamuni vor dessen Erleuchtung) || *Śākyamuni'nin aydınlanmasından önceki öğretmenlerinden birinin adı* (s./bk. Mo. *aratakalmi*)

aratnaşiki → *ratnaşiki*

aravadan † → *aranyadan*

aravatan † → *aranyatan* → *aranyadan*

arawrak ~ **aurak** << Skt. **rauruka* (= *roruka*) n. loc. || *bir yer adı*

arawrak balık die Stadt Rauruka || *Rauruka şehri*

arayadan † → *ar(a)nyadan* → *aranyadan*

arayav(a)l(o)kudaişavre → *arya-avalokita'iş-vare*

ar(a)za < Syr. *rāzā* Eucharistie, Eucharistiefeyer || *efkaristiya, efkaristiya töreni*

ar(a)za kurb(a)na Eucharistie₂ || *efkaristiya₂*

arazan < MP *arzān* (m) n. pr. (ein Kaufmann) || *bir tüccarın adı*

arbık → *Arvik*

arbuda < Skt. *arbuda* ein Bezirk des Cakraşaṃvara-Manḍala || *Cakraşaṃvara-Manḍala'nın bir alanı*

arbuti << Skt. *adbhuta* n. loc. (ein Kloster) || *bir manastırın adı*

Arbuz Bestandteil eines Personennamens || *kişi adının bir bölümü*

Arbuz Oglı n. pr. (männlich) || *erkek adı*

arča Wacholder (?) || *ardıç (?)* (s./bk. Mo. *arča*)

arčanay † → *ačanay*

arčapudira → *račapudira*

arčarya << Skt. **ācāra* n. pr. (ein Arhat) || *bir Arhat'ın adı*

arčgarah → *račagrāh*

arčišmati < Skt. *arcišmatī* die vierte von den ‚zehn Stufen‘ (Skt. *daśabhūmi*) || ‚on aşama‘ (Skt. *daśabhūmi*)'dan dördüncüsü

¹arčuk << Skt. *arjuka* ein Baum || *bir ağaç*

arčuk söğüt der Arjuka-Baum || *Arjuka ağacı*
arjuk söğöt (br) → *arčuk söğüt*

²arčuk † → *Ančok*

¹arčune < TochB *arjune* ~ *arcune* < Skt. *arjuna* n. pr. (ein Held) || *bir kahramanın adı* (vgl./krş. TochA *arjūm*)

arčune toğa der Held Arjuna || *Arjuna kahraman*

²arčune † (entweder *açtı* → ¹*aç-* zu lesen oder besser als Rest von [*yarlık*]ančuči → *y(a)rlıkančuči* zu interpretieren) || (*ya açtı* → ¹*aç-* olarak okunmalı ya da [*yarlık*]ančuči → *y(a)rlıkančuči*'nin kalıntısı olarak yorumlan-malı)

arčun-tinč † → *arčuntvač*

arčuntvač << Skt. *arjunatvaca* Rinde des Arjuna-Baumes (*Terminalia arjuna*) || *Arjuna ağacı kabuğu* (*Terminalia arjuna*)

arda † → ¹*adın*

ardın † → ¹*adın*

ardi → *aradi*

ardir << Skt. *ārdrā* Name einer Mondstation (α Orionis = Beteigeuze) || *bir ay istasyonun adı*, Orion takımıyıldızındaki Alfa yıldızı (α Orionis = Betelgeuse) (s./bk. TochB *ārtarne*, Mo. *ardir*)

ardir margaşir yultuzlar die Sterne Ārdrā und Mrgaśiras || *Ārdrā ve Mrgaśiras yıldızlar*

ardun → *artun*

arg † → ²*ar(i)g*

arga † → ²*arka*

argalıg † → ¹*arkalıg*

argam (zu Skt. *arghya*) Gabe von Trinkwasser (eine Opfergabe) || *içme suyu sunusu* (bir kurban)

argi ~ **arki** < ProtoTochA **arki* n. loc. (eine

Stadt am Nordrand der Seidenstraße = Karašahr, Solmi, Yanqi, Agni) || İpek Yolu'nun kuzey rotasındaki şehir (= Karaşehir, Solmi, Yanki, Agni)

argu ein Stamm || bir kabile

argu t(a)las ein Stamm || bir kabile

argulug aus Argu stammend || Argulu

argun † → ²*arkun*

arhant < Sogd. 'rx'nt < Skt. *arhat* Ehrwürdiger || saygıdeğer (kişi); j-d, der sich auf der vierten Stufe des Heilsweges befindet || kurtuluş yolunun dördüncü aşamasında olan rahip; Heiliger || evliya, kutsal; (c, m) Mönch, Apostel || rahip ,seçkin', peygamber (vgl./krş. Sogd. rx'nt, Man.-Sogd. rhnd, TochA *ārānt*, TochB *arhānte*, *arahānte*, Khotansak. *arahanda-*, Prakrit *arahaṃta-*, Mo. *arqand*, *arqad*)

arhant ärür Zustand des Arhatseins || arhatlık durumu

arhant dentar Arhat-Mönch || Arhat rahibi

arhant kutı Arhatschaft || arhatlık durumu (vgl./krş. TochA *ārāntiṣpārām*, TochB *ar(a)hanteññe perne*, Sogd. rx'ntty, rx'nt'n'k pḍḅry', Khotansak. *arahaṃdūña-*, *arahandoña-*); (m) Elekten-Würde || rahiplerin haşmeti

arhant kutılıg Arhatschaft- || arhatlık durumu ...

arhant kutılıg çog yalın Glanz₂ der Arhatschaft (Metapher) || arhatlığın parıltısı₂ (mecaz)

arhant kutılıg tüş Frucht der Arhatschaft (Metapher) || arhatlık durumunun meyvesi (mecaz)

arhant kutıya kataglanguçi j-d, der sich um die Arhatschaft bemüht (Umschreibung für Skt. *śraddhādhimukta*) || Arhat rütbesine çabalayan kişi (Skt. *śraddhādhimukta* için dolaylama)

arhant toyınıg ölü- einen Arhat-Mönch töten (ein Ānantarya-Vergehen) || Arhat rahibini öldürmek (bir Ānantarya günahı)

arhantanč < *Sogd. < Skt. *arhatī* Ehrwürdige || saygıdeğer kadın; eine Frau, die sich auf der vierten Stufe des Heilsweges befindet || kurtuluş yolunun dördüncü aşamasında olan rahibe (vgl./krş. TochA *ārāntāñc*)

arhantanč kutı Arhatışchaft || Arhatī rütbesi

arhant(lg) Arhat- || Arhat ...

arhant tetselarlıg ayaqka tāgimlig bursaq kuvrag die aus Arhats und Schülern bestehende ehrwürdige Gemeinde₂ || Arhatlar ve öğrencilerden oluşan saygıdeğer cemaat₂

arhati (br) << Skt. *ārhata* Mitglied einer häretischen Sekte || sapkın bir tarikatın müridi

arhidi(a)kon (syrS) < Syr. < Gr. *αρχιδιάκονος* (c) ein kirchlicher Titel || kiliseyle ilgili bir unvan

arhrīn (tib) → *arhant*

arı Insekt, Biene || böcek, arı

arınıg üni Summen einer Biene || arının vızılıtsı

¹**arı-** ~ **ar(i)**- sauber sein, sauber werden, gereinigt werden, sich reinigen, rein sein, rein werden, bereinigt werden || temiz olmak, temizlenmek, arınmak, arıtmak, giderilmek; frei sein, frei werden || serbest olmak; verschwinden, getilgt werden || yok olmak, ortadan kaldırılmak; (Auge) klar werden || (göz) açılmak; zum Stillstand kommen || durmak

arı- alkın- schwinden₂ || yok olmak₂

arı- ket- rein werden und verschwinden || temizlenmek ve kaybolmak

arı- sili- rein sein₂ || temiz olmak₂

arı- silin- rein₂ werden || temizlenmek₂

arı- süzül- rein₂ werden, sich klären₂ || temizlenmek₂, aydınlanmak₂

arı- yu- sich reinigen₂, rein sein₂ || temizlenmek₂, temiz olmak₂

²**arı-** † → ¹*ač-*

³**arı-** † → ²*ar-*

arıçı Fürsprecher, Helfer, Beschützer || lehte olan kişi, yardım edecek kimse, koruyucu

arıçısız ohne Fürsprecher, ohne Helfer, ohne Beschützer || yardımcısız, koruyucusuz

¹**arig** rein (auch Äquivalent von Skt. *śuci*), sauber, pur, klar, transparent, durchsichtig, licht || temiz (Skt. *śuci*'nin de eş değeri), arı, duru, berrak, ışıltılı; makellos || kusursuz; heilig || kutsal; keusch, ehrenhaft || iffetli; Reinheit || temizlik; Keuschheit || iffet; reine Frau (Äquivalent von Skt. *kalyāṇī*), lautere Person, reiner Mensch || temiz kadın (Skt. *kalyāṇī*'nin de eş değeri), temiz kişi, temiz insan (s./bk. Mo. *ariy*, *ariyun*)

arag silig → *arig silig*

arag silig küzäd- (Gebote) einhalten₂, befolgen₂ || (dinî emirlere) uymak₂, yerine getirmek₂

arag süzök → *arig süzök*

arag turug köñül reine₂ Gesinnung || temiz₂ zihniyet

arig ağı Reiner Schatz (Skt. *Vimalagarbha* = *Bodhisattva*) || temiz hazine (Skt. *Vimalagarbha* = *Bodhisattva*)

arig arži Reiner Seher (Skt. *Muniprasanna* = *Buddhaname*) || temiz kâhin (Skt. *Muniprasanna* = bir Buda'nın adı)

arig äd tavarlıg Der mit reinen Besitztümern (Skt. Brahmavasū = Buddhaname) || temiz mal ve mülklü/mülkiyetli (Skt. Brahmavasū = bir Buda'nın adı)
arig ädgü rein und gut (Skt. Äquivalent von Skt. *parisuddha*) || temiz ve iyi (Skt. *parisuddha*'nın eş deęeri)
arig ädgü köjüllüg mit reiner und guter Gesinnung (*arig ädgü köjüllüg üzä* Äquivalent von Skt. *kalyānacetasā*) || temiz ve iyi zihniyetli (*arig ädgü köjüllüg üzä* Skt. *kalyānacetasā*'nın eş deęeri)
arig äw(a)ng(e)lyon nom bitig (c) das heilige Evangelium, die Bibel || kutsal İncil, Kitab-ı Mukaddes
arig bačak bača- ein ungebrochenes Fasten halten || bozulmamış oruç tutmak
arig č(a)hšaput die reine Disziplin || temiz disiplin
arig č(a)hšap(at)lıg Der mit reiner Sittlichkeit (Skt. *Vimalašīla* = Bodhisattvaname) || temiz ahlaklı (Skt. *Vimalašīla* = bir Bodhisattva'nın adı)
arig čamsız ašaylıg mit reinem *Āśaya* || temiz₂ Āśaya'lı
arig čımsız rein₂ || temiz₂
arig dentar (c) reiner Priester || temiz papaz; (m) reiner Electus || temiz seçkin rahip
arig kertgünčlüg Der mit reinem Glauben (Skt. *Prasanna* = Buddhaname) || temiz inançlı (Skt. *Prasanna* = bir Buda'nın adı)
arig kız m(a)rd miryam (c) die reine Jungfrau Mutter Maria || temiz Bakire Hazreti Meryem
arig kirsiz rein₂ || temiz₂, arı₂
arig köz Reines Auge (Skt. *Vimalanetra* = Bodhisattvaname) || temiz göz (Skt. *Vimalanetra* = bir Bodhisattva'nın adı)
arig küsüşlüg Der mit reinem Wunsch (Skt. *Šuddhivara* = Buddhaname) || temiz istekli (kişi) (Skt. *Šuddhivara* = bir Buda'nın adı)
arig öz tözlüg von reiner Substanz || temiz maddeli
arig silig rein₂ || temiz₂, arı₂
arig süzök rein₂ || temiz₂, arı₂; klar₂ || açık₂, duru₂, berrak₂; Reinheit₂ || temizlik₂
arig süzök ay t(ä)hri yaltrıklıg at küü eligi König des Ruhms₂ mit dem reinen₂ Mondglanz (Buddhaname) || temiz₂ ay gibi parlayan şöhretin₂ kralı (bir Buda'nın adı)
arig süzök b(ä)lgü reines₂ Merkmal || temiz₂ işaret
arig süzök iki törlüg yeväglär die zweifachen reinen₂ Ausstattungen || temiz₂ iki türlü teçhizat
arig süzök kirsiz tapčasız rein₄ || temiz₄, arı₄

arig süzök köjül Gläubigkeit₂ || dinî inanç₂, iman₂
arig süzök nom uguşı bilgä bilig Wissen der reinen₂ Dharma-Sphäre (Skt. *dharmadhātusvabhāvajñāna*) || temiz₂ Dharma sahası bilgisi (Skt. *dharmadhātusvabhāvajñāna*)
arig süzök öz eltinmāk reiner₂ Lebensunterhalt (Skt. *ājīva*) || temiz₂ geçim kaynaęı (Skt. *ājīva*)
arig süzök turug rein₃ || temiz₃
arig süzök y(a)rukluğ öjlüg rein₂, mit Glanz und Farbe || temiz₂, parlıtlı ve renkli
arig šakılgar hanı reiner König der zu den Šākya Gehörigen (Epitheton Buddha Šākyamunis) || temiz Šakyalar hanı (Buda Šākyamuni'nin lakabı)
arig šimnančlarıg artat- die reinen Nonnen verderben (ein Gāđha-Vergehen) || temiz rahibelere zarar vermek (bir Gāđha günahı)
arig turug rein₂ || temiz₂
arig turug nom den (m) die reine₂ Lehre₂ (scil. der Man.) || temiz₂ öğreti₂ (yani, Maniheizm)
arig turug süzök rein₃ || temiz₃
arig turug yazınčsız rein₂ und sündlos || temiz₂ ve günahsız
arig tut- (Gedanken) rein halten || (düşünceleri) temiz tutmak
arig tütsüg Weihrauch || buhur
arig ürtüsüz rein und ohne Verhüllung || temiz ve örtüsüz
arig y(a)ruk ay t(ä)hri tilgäni die reine und glänzende Mondscheibe || temiz ve parlıtlı ay tekeri
arig yaruk äzrua t(ä)hri (m) der reine, lichte Gott Äzrua || temiz ve parlıtlı Ezrua Tanrısı
arig y(a)rukluğ ünlüg t(ä)hri yeri der Himmel ,Rein, licht und mit Stimmen' (Skt. *ābhāsvara*) || ,temiz, ışıklı, sesli' gökyüzü (Skt. *ābhāsvara*)
arig yaşıg Der mit reinem Leben (Skt. *Brahmāyus* = Buddhaname) || temiz yaşamlı (Skt. *Brahmāyus* = bir Buda'nın adı)
arig yeg üstünki kōni tüzüni tuymak die reine, höchste₂ und wahre Saṃbodhi (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*) || temiz, en yüksek₂ ve doğru Saṃbodhi (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*)
arig yel (m) der reine Hauch (scil. der Heilige Geist) || temiz esinti (yani, Kutsal Ruh); (c) der Heilige Geist (wohl Calque nach Sogd. 'zprt w't) || Kutsal Ruh (muhtemelen Sogd. 'zprt w't'in öyküntüsü)

arig yer das Reine Land (Skt. *śuddhāvāsa*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) temiz ülke (Skt. *śuddhāvāsa*)
arig yinčü mončuk Reine Perle₂ (Skt. Mañi-viśuddha = Buddhaname) || temiz inci₂ (Skt. Mañi-viśuddha = bir Buda'nın adı)
arig yorik reiner Wandel (Skt. *brahmacaryā*) || temiz yaşama tarzı, temiz tutum (Skt. *brahmacaryā*)
arig yoriklig Der mit reinem Wandel (Skt. Brahmagāmin = Buddhaname) || temiz yaşam biçimli, temiz tutumlu (Skt. Brahmagāmin = bir Buda'nın adı); auch Entsprechung von Skt. *brahmacārin* || Skt. *brahmacārin*'in de eş değeri
arig yoriklig iz oruk Spur₂ des reinen Wandels (Metapher) || temiz hayat tarzının izi₂ (mecaz)
arig yu- sich rein waschen, sich rein machen (metaphorisch) || kendini yıkamak, kendini temizlemek (mecazi); sauber waschen, reinigen || temizlemek
arigin kälmiş in Reinheit Gekommener (Epitheton eines Buddha) || temizliğe gelmiş (bir Buda'nın lakabı)
arigin süzökin (adv.) rein₂ || temiz₂
arigin süzökin yazınčısızın (adv.) rein₂ und sündlos || temiz₂ ve günahsız
arigta arig sehr rein, überaus rein || tertemiz, çok temiz
²**arig** ~ **ar(i)g** Wald, Wildnis, Dickicht || orman, balta girmemiş alan, çalılık; Obstgarten, Garten || meyve bahçesi, bahçe
arag sāmāk → *arig semāk*
arig sāmāk ~ *s(ä)māk* → *arig semāk*
arig semāk Wald₂ || orman₂
³**Arig** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
⁴**arig** † (statt *arigi* lies → ¹*araki*) || (*arigi* yerine → ¹*araki* olarak okunmalı)
⁵**arig** † (lies *atka* → ¹*at*) || (oku: *atka* → ¹*at*)
⁶**arig** † → ²*ayag*
⁷**arig** † → *nirvan*
⁸**Arig** † → ²*Kar(a)k*
Arig Ayaz Inal n. pr. (männlich) || erkek adı
Arig Bökä n. pr. (mo. Herrscher) (1219–1266 n. Chr.) || Moğol hükümdarının adı (MS 1219–1266) (s./bk. MMo. *Ariq Böke*, *Ariq Bökö*)
Arig Bökä Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı
Arig Hatun T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
Arig İsig Tärim n. pr. (weiblich) || kadın adı
Arig K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı
Arig Kunčuy T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
Arig Kurtka Tärim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Arig T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
Arig Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı
Arig Tini n. pr. (weiblich) || kadın adı
Ariga n. pr. (weiblich) || kadın adı
arigdaki im Wald befindlich || ormandaki, ormanda bulunan
arigdaki semäktäki im Wald befindlich₂ || ormandaki₂, ormanda bulunan₂
arigla- disziplinieren || eğitim vermek; (Text) bereinigen, überarbeiten, glätten || (metnin) pürüzlerini gidermek, gözden geçirmek, düzeltmek
arigla-tüzgär- bereinigen und glätten, glätten₂ || pürüzlerini gidermek ve düzeltmek, düzeltmek₂
ariglat- eine Druckvorlage schreiben lassen (Blockdruck) || basılacak metni yazdırmak (basma eser)
^{*1}**ariglig** → *aragl(a)g*
²**ariglig** mit ... ‚Wald‘, Wald- || ... ‚orman‘lı, orman ...
ariglig sāmāklig mit Wald₂, Wald-₂ || ... ‚orman‘lı₂, orman₂ ...
³**ariglig** † → ¹*ačiglig*
arigrak reiner || daha temiz
arigrak süzökräk reiner₂ || daha temiz₂
arigrak süzökräk y(a)rukra reiner₂ und glänzender || daha temiz₂ ve parlak
arigsız unrein, schmutzig || temiz olmayan, kirli; Unreinheit || temiz olmama; Exkrement, Kot, Exkrementen-, Abfall || dışkı, büyük abdest, dışkı ..., çöp; Unkeuschheit || namussuzluk
arigsız bırıg ädlär schmutzige₂ Substanzen, Exkrement₂ || kirli₂ maddeler, dışkılar₂
arigsız aşıg Fresser von Exkrementen (eine Dämonenklasse) || dışkı yiyen (bir şeytan sınıfı)
arigsız bırıg schmutzig₂, Exkrementen₂- || kirli₂, dışkı₂ ...
arigsız oprı Exkrementengrube || dışkı çukuru
arigsız törö Unreinheit || temiz olmama
arigsız yablak Kot und Urin || dışkı ve idrar
arigsız yolu Exkretionsorgan || dışkı organı
arigsızlıg unrein, schmutzig, Exkrement-, Kot- || kirli, pis, boklu, bok ...
aragsızlag tag Exkrementenberg || dışkı dağı
arigsızlıg akın Strom von Exkrementen || dışkı akıntısı
arigsızlıg kıg yügümäk Kot₂haufen, Dung₂haufen || dışkı₂ yığıcı, gübre₂ yığıcı
arigsızlıg suv mit Exkrementen verunreinigtes Wasser || dışkıyla kirlenmiş su
Arihatun n. pr. (weiblich) || kadın adı

¹**arik** Strom, Bach, Kanal || akıntı, küçük akarsu, kanal

²**arik** † → ²*arig*

Arikatun † → *Arihatun*

arikin † (lies *arokin* → ¹*arok*) || (oku: *arokin* → ¹*arok*)

arikuçi † → *ayguçi*

¹**aril-** betrogen werden, getäuscht werden || aldatılmak, kandırılmak

²**aril-** † → *aritin-*

³**aril-** † → *açil-*

arila- eintreten, sich für j-n verwenden, Fürsprache einlegen, als Fürsprecher auftreten || birinin tarafını tutmak, birinin iyiliği için aracılık etmek, bir kimsenin lehine konuşmak

arım † → *ärim*

arımaguluk nicht verschwindend || yok olmayan

arımak Reinwerden, Reinsein || temizlenme, temiz olma; (m) Sündenvergebung || günahların affi

arımak silimäk Reinwerden₂, Reinsein₂ || temizlenme₂, temiz olma₂

arımak süzülmäk Reinwerden₂, Reinsein₂ || temizlenme₂, temiz olma₂

arımaksız ohne Reinwerden, ohne Reinsein || temizlenmesiz, temiz olmasız

arımamak Nicht-Reinsein || temizlenmeme, temiz olmama

¹**arin-** sich reinigen, rein sein, lauter sein, unbefleckt sein || temizlenmek, arınmak, temiz olmak

²**arin-** † → *alın-*

aringur- veranlassen sich zu reinigen || temizlendirmek, arındırmak

aringurmak Veranlassung des Sichreins || temizlendirme, arındırma

arınmak Reinsein || temiz olma

arınmak süzülmäk Reinsein₂ || temiz olma₂

arınmaklıg mit Reinsein, Reinsein- || temiz olmalı, temiz olma ...

arınmaklıg y(a)ruk Glanz des Reinseins (Metapher) || temiz olma parıltısı (mecaz)

arintur- rein sein lassen || arındırmak

aris † → ²*ariš* → *arša*

¹**ariš** (nahezu ausschließlich in Bezug auf Texte wie Sūtras, Lobpreisungen usw. verwendet) rein || temiz

ariš arig rein₂ || temiz₂

ariš arig sukančig körklä nom čäčäki reine₂ und liebliche₂ Gesetzesblume (Werkittel = Saddharmapuṇḍarīkasūtra) || temiz₂ ve sevimli₂ kanun çiçeği (bir metnin başlığı = Saddharmapuṇḍarīka Sūtra)

²**ariš** → *arša*

³**Ariš** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

⁴**ariš** † → ²*ärüş*

Ariš Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**arit-** reinigen, säubern, putzen, bereinigen, waschen, abwaschen || temizlemek, kirden arındırmak, arındırmak, yıkamak; beseitigen, entfernen, wegnehmen, vertreiben || yok etmek, alıp götürmek, kaldırmak, uzaklaştırmak; befreien || kurtarmak; jäten, auszupfen || ayıklamak; trennen || ayırmak; (Schuld) begleichen, abtragen || (borç) ödemek, şükran (borcunu) yerine getirmek; sich reinigen || temizlenmek

arit- alkındur- beseitigen₂ || yok etmek₂

arit- bütür- bereinigen und vollenden || arındırmak ve bitirmek

arit- hanla- reinigen₂ || temizlemek₂

arit- ketär- jäten₂ || ayıklamak₂

arit- kint(i)- (Pferd) putzen und striegeln || (atı) temizlemek ve tımar etmek

arit- silit- säubern₂, reinigen₂ || temizlemek₂, temizlemek ve kirden arındırmak

arit- sipir- reinigen und fegen || temizlemek ve süpürmek

arit- süz- bereinigen₂ || arındırmak₂

²**arit-** † (→ *ürt-*; Defektivschreibung: 'WRT-) || (→ *ürt-*; noksan yazımı: 'WRT-)

aritgu Reinigung (Äquivalent von Skt. *śuddhi*) || temizleme (Skt. *śuddhi*'nin eş değeri)

ariti gänzlich, zur Gänze, völlig, gründlich || tamamen, tamamıyla, iyice; (mit Neg.) gar nicht, absolut nicht, überhaupt nicht, keineswegs, ganz und gar nicht || (olumsuz fiilleri pekiştirmek için) asla, kesinlikle, hiç, katiyen; völlig (... -los), absolut (... -los) || tamamen (... -sız), kesinlikle (... -sız) (olumsuz isimleri ve isim-fiilleri pekiştirmek için)

ariti ančak(i)ya ymä (mit verneintem Verb) absolut nicht₂, überhaupt nicht₂ || (olumsuz fiille birlikte) katiyen₂

ariti ünsüzin in absoluter Verschwiegenheit, völlig lautlos || tamamen ketumiyetle, tamamen sessiz

aritin- sich waschen, sich reinigen, sich säubern || yıkanmak, temizlenmek

aritinmak Sichwaschen || yıkanma

aritmak Reinigung, Reinigen, Bereinigen || temizleme, arındırma

aritmaklıg mit Waschen verbunden || yıkamak ile bağlantılı, temizlemeli, yıkamalı

ariz → ¹*ariš*

arimlig † → *ärtimlig*

arinemi → *aranemi*

ar(i)ni n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehir adı

arire < Sogd. (br) *ārire* ~ (sogdS) ʳr'y'r'y < Skt. *haritakī* eine Myrobalanenart (*Terminalia chebula* Retz.) || bir helile türü (*Terminalia chebula* Retz.) (s./bk. TochB *arirāk*, Mo. *arur-a*, Khotansak. *halīraa*)

arire uruḡi Stein von *Terminalia chebula* || *Terminalia chebula*'nın çekirdeği

ariri (br) → *arire*

arisayan → *rasayan*

arište << Skt. *ariṣṭa* n. pr. (ein Mönch) || bir rahibin adı

arišti << Skt. *ariṣṭa* Unglück || mutsuzluk, talihsizlik

arišti amañal amañal apurni << Skt. *ariṣṭa amañala amañala apūrṇa* Unglück₃ und Unvollständigkeit (vermutlich eine Dhāraṇī) || mutsuzluk₃, ve eksiklik (muhtemelen bir Dhāraṇī)

arjuk (br) → ¹*arčuk*

ark † → ¹*anaz*

¹**arka** Rücken, Rückseite, Hinterseite, hinten, Hinter- || arka, sırt, arka yüz, arka taraf, arkada, arka ...; Oberfläche || yüz, yüzey; Ablehnung, Widerspruch, Gegensatz || reddetme, itiraz; Hilfe, Unterstützung || yardım, destek

arka ber- den Rücken zuwenden, ablehnen, zurückweisen || arkasını çevirmek, reddetmek, kabul etmemek

arka bermäk Ablehnung, Zurückweisung (auch Bez. eines Hexagramms) || ret, geri çevirme (heksagram adı olarak da)

²**arka** Gruppe, (religiöse) Gemeinschaft, Gemeinde, Schar, Gruppe einer Gemeinde, Gruppierung || topluluk, grup, (dinî) topluluk, cemaat, bir topluluğun grubu; Stand || sosyal durum; alle, ganz, gesamt || bütün, hepsi, tüm

arka alku kamaḡ alle₃ || bütün₃

arka ančman bāḡlār (c) Gemeinde₂-Vorsteher || cemaat₂ başkanları

arka kamaḡ alle₂ || bütün₂

arka uguṣ Gruppe₂, Stand₂ || grup₂, sosyal durum₂

³**arka** † → *nārsä*

¹**arkag** Schussfaden, Querfaden (beim Gewebe), Faden || (dokuma tezgâhlarında) enine atılan iplik, argaç, iplik (s./bk. Mo. *arqay*)

arkag yip Faden₂ || iplik₂

²**arkag** † (alter Fehler für → *grah*) || (→ *grah* için eski bir hata)

Arkagur † (sicher eine Fehlesung) || (kesin hatalı bir okuma)

arkalaš- sich (in Fraktionen) aufspalten || (özel fraksiyonlara) ayrılmak

¹**arkalıḡ** gehörend (zu ...), verbunden (mit ...) || ... -ya ait olan, ... ile bağlantılı olan; abhängig

(von), beruhend (auf) || (bir şeye) bağlı, (bir şeye) bağımlı, ... -ya dayanan; dem ... Stand zugehörig || ... sosyal duruma ait olan

²**arkalıḡ** (br) mit Rücken || arkalı, sırtlı

³**arkalıḡ** † → ¹*arkalık*

¹**arkalık** Übernehmender, Garant || üstlenen, üstüne alan, garantör

²**arkalık** † → ¹*arkalıḡ*

arkan viel, in großer Zahl || çok, çok sayıda

arkar Riesenwildschaf, Argali (*Ovis argali*) || Argali (*Ovis argali*)

arkası alle, ganz, insgesamt || bütün, hepsi birden, topluca

arkası bodun das ganze Volk || bütün halk

arkasintakı auf dem Rücken von ... befindlich || ... sırtındaki

arkasız hilflos, ohne Unterstützung || çaresiz, desteksiz

arkaš- verbunden sein || bağlanmış olmak

arkašmak Überkreuzen, Verschränken (der Hände) || (elleri) çaprazlama, kavuşturma

arkat- nachforschen lassen || araştırtmak

Arkayur † (sicher eine Fehlesung) || (kesin hatalı bir okuma)

Arkaži n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Arkaži Ārkägün n. pr. (männlich) || erkek adı

arki → ¹*araki*

arkinčsız † (alter Fehler für → *alkinčsız*) || (→ *alkinčsız* için eski bir hata)

arkiš Gesandter, Bote, Herold || elçi, haberci, ulak; Gesandtschaft, Karawane || elçilik, kervan (s./bk. Sogd. ʳxyš)

arkiš terkiš Bote₂, Gesandter₂, Herold₂ || haberci₂, elçi₂, ulak₂

arkiš yalavač Bote₂, Gesandter₂, Herold₂ || haberci₂, elçi₂, ulak₂

arki → *argi*

arkon → ¹*arkun*

arku Tal, Schlucht || boğaz, dağ geçidi; Fluss, Strom, Flussbett || nehir, ırmak, nehir yatağı; Provinz, Region, Präfektur, Umgebung (einer Stadt) || il, bölge, ilçe, vilayet, (bir şehrin) çevresi; Stadtmauer || şehir duvarı

arku suvı Gebirgsbach || dağ deresi

arkučı Hereitsvermittlerin, Anbahnerin || hanım mutavassıt, çöpçatan, ara bulucu

arkučı işin kılmamak das Geschäft der Heiratsvermittlerin Nichtbetreiben || çöpçatanlık işini yapmama

arkudakı in (diesem) Tal befindlich || vadideki

arkuk Querbalken, Querstrebe || çapraz kiriş

arkuk turkuk Querbalken und Längsbalken || çapraz kiriş ve uzunlamasına kiriş

arkula- befehlen, entscheiden || emretmek, karar vermek

arkulardaki in ... Flussbetten befindlich || ... nehir yataklarındaki

arkulug mit Schluchten, zerklüftet || dağ geçidi olan, yarılmış olan

¹**arkun** (möglicherweise zu TochB *arkañ*) in Zukunft, später, dereinst || gelecekte, ileride, sonra, bir zamanlar

²**arkun** Zuchtpferd, Rennpferd || damızlık at, yetiştirilen at, yarış atı

arkun käväl Zuchtpferd₂, Rennpferd₂ || yetiştirilen at₂, damızlık at₂, yarış atı₂

arkun käväl atlar Zuchtpferde₂, Rennpferde₂ || yetiştirilen atlar₂, damızlık atlar₂, yarış atları₂

³**Arkun** n. pr. (männlich) || erkek adı

arkura † (alter Fehler für → *arkuru*) || (→ *arkuru* için eski bir hata)

arkuru kreuz und quer, quer, in Querrichtung verlaufend || bir yandan öbür yana, çapraz, yanlamasına, yana yatmış biçimde, bir sağa bir sola, boylamasına

arkuru tur- (Embryo) quer liegen || (embriyo) çapraz yatmak

arkuru turkuru kreuz und quer, quer und längs || bir sağa bir sola, boylamasına ve enlemesine, çapraz ve uzunlamasına; überall || her yerde, her taraf

arkuru turkuru aqtarılı toytarılı ävrilü tävrilü kreuz und quer, durcheinander₂ und her und hin || bir sağa bir sola, karmaşık₂ ve oraya buraya

arkuruki quer liegend, quer verlaufend || çaprazındaki

arkusındaki in der Provinz von ... befindlich || ... eyaletindenki, ... ilindeki

arkuš † (statt *arkušija* lies *arkusija* → *arku*) || (*arkušija* yerine oku: *arkusija* → *arku*)

(a)rlı (r) (Hirsch) ...-Ender, mit ... Geweihenden || ... boynuzlu (geyik)

¹**armak** trügerisch, betrügerisch || aldatıcı, yanıltıcı; illusorisch || asılsız; Betrug, List, Täuschung, Irreführung || aldatma, hile, yanıltma, aldatma

armak yañıldurmak Täuschung₂ || aldatma₂

armak yovmak Betrug₂, Irreführung₂ || aldatma₂, yanıltma₂

armak yovmak äzüg sav Betrug₂ und Lüge || aldatma₂ ve yalan

²**armak** † (Druckfehler, wohl für → ¹*amrak*) || (tahminen → ¹*amrak* için baskı hatası)

³**armak** † → *aymak*

armaklıg † (statt uz *armaklıg* lies → *uzanmaklıg*) || (uz *armaklıg* yerine oku: → *uzanmaklıg*)

armaksız ohne Betrug, ohne Trug, ohne

Täuschung, ohne Lüge || aldatmasız, dolapsız, yalansız; Person ohne Täuschung || dolapsız kişi

armaksız kävilmäksız ohne Täuschung und ohne Schwachwerden || aldatmasız ve güçsüz olmama

**armaksız yañloksuz köni kertü* ohne Täuschung₂ und wahr₂ || aldatmasız₂ ve gerçek₂

armaksız yovmaksız ohne Trug₂ || aldatmasız₂

armaksızın (adv.) unermüdeh || yorulmak bilmez, yorulmaz

armaksızın sönmäksızın (adv.) unermüdeh₂ || yorulmak bilmez₂, yorulmaz₂

armamaklıg ohne Täuschung || aldatmasız

armamaklıg köñül Gesinnung ohne Täuschung || aldatmasız zihniyet

Arman ~ **Ärmän** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Arman Wispuhr Aftadan n. pr. (männlich) || erkek adı

arn(a)- † → *aya-*

arnag Begründung (möglicherweise Var. von → *ornag*) || kanıt, gerekçe (→ *ornag*'in mümkün varyantı)

arnag tıltag Begründung₂ || kanıt₂, gerekçe₂

arnemi < TochB *aranemi* ~ *arañemi* ~ *arañimi* / < TochA *arañemi* < Skt. *arañemi* n. pr. (ein König) || bir kralın adı (vgl./krş. Sogd. 'rn'ym) (→ *ar(a)nem*)

arni † → *ar(i)ni*

¹**arok** müde, erschöpft || yorgun, bitkin; abgemagert || zayıf, zayıflamış; Müdigkeit, Ermüdung, Erschöpfung || yorgunluk, yorulma, bitkinlik

arok ämgäk Müdigkeit und Schmerz || yorgunluk ve acı

arokin tintur- sich erholen || yorgunluğunu çıkarmak

²**Arok** n. pr. (männlich) || erkek adı

arokla- sich ausruhen, rasten, eine Pause einlegen || dinlenmek, istirahat etmek, mola vermek

aroksuz unermüdeh, ohne Ermüdung || yorulmaz, yorulmak bilmez, yorgunluksuz

aroksuz erinöksüz köjülin (adv.) unermüdeh₂ || yorulmak bilmez₂, yorulmaz₂

aroksuz köjülin (adv.) unermüdeh || yorulmak bilmez, yorulmaz

arpa Gerste || arpa (s./bk. Mo. *arbai*)

arpa ävininčä wie ein Gerstenkorn || arpa tanesi gibi

arpa talkanı Gerstenmehl || arpa unu

arpa yarması Gerstengrütze || arpa bulguru,

arpa yarması
arpa yarp yarması feste Gerstengrütze ||
arpa bulguru

arpan → *arpa*

arsakay † → *ozaki*

arsavan † → *arsayan* → *rasayan*

arsayan → *rasayan*

arsayan(i)g → *rasayanlig*

arsayani † (lies *arsayani* → *arsayan* → *rasayan*)

|| (oku: *arsayani* → *arsayan* → *rasayan*)

arsayin → *rasayan*

arsik- getäuscht werden || aldanmak, yanılmak; in die Irre geführt werden, sich verführen lassen || yanıltılmak, baştan çıkarılmak
ars(i)l n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**arslan** Löwe (auch in metaphorischer Verwendung), Löwen- || aslan (mecazi kullanımda da), aslan ...; *Siṃha* (Buddhaname) || bir Buda'nın adı (Skt. *Siṃha*) (s./bk. Mo. *arslan*, *arsalan*)

arslan asanları Löwen-Throne (Skt. *siṃhāsana*) || aslan tahtları (Skt. *siṃhāsana*)

arslan anükk(i)yaşi Löwenjunges || aslan yavrusu

arslan ätini Löwenstimme, Löwengebrüll (auch Äquivalent von Skt. *siṃhanāḍa*) || aslan sesi, aslan kükremesi (Skt. *siṃhanāḍa*'nın da eş değeri)

arslan ätinlig der mit der Löwen-Stimme (= Buddha) || aslan sesli (= Buda)

arslan hanı König der Löwen || aslan kralı
arslan ilinçüsin ilinçülädäci Der das Spiel des Löwen spielt (Skt. *Siṃhavikrāḍita* = Bodhisattvaname) || aslanın oyununu oynayan (Skt. *Siṃhavikrāḍita* = bir Bodhisattva'nın adı)

arslan köküzlüg mit Löwenbrust || aslan göğüslü

arslan oğlu Löwenjunges, Löwe || aslan yavrusu, aslan

arslan ölürgüci Löwentöter || aslan öldüren
arslan silkinigin silkindäci Der (seine Mähne) schüttelt, wie ein Löwe (sie) schüttelt (Bodhisattvaname) || (yelesini) aslanın salladığı gibi sallayan (bir Bodhisattva'nın adı)

arslan şazinlig zum Löwen-Şāsana (scil. zum Buddh.) gehörig || aslan Şāsana'sına (yani, Budizm'e) ait

arslan tayı Löwenjunges || aslan yavrusu
arslan uğuşlug Der aus dem Löwenstamm (Bodhisattvaname) || aslan soylu (bir Bodhisattva'nın adı)

arslan yatanişi Art, wie der Löwe liegt || aslan yatışı türü

arslan yorıklıg Der mit dem Löwengang (Skt. *Siṃhagati* = Buddhaname) || aslan gidişli (Skt. *Siṃhagati* = bir Buda'nın adı)

arslanča ätnä- wie ein Löwe brüllen || aslan gibi kükremek

arslanlar ätini Stimme der Löwen || aslanlar sesi

arslanlar hanı König der Löwen || aslanlar kralı

²**Arslan** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü (s./bk. *Khotansak*. *Arsalam*)

³**arslan** † (alter Fehler für → *arslanlig*) || (→ *arslanlig* için eski bir hata)

Arslan Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı

Arslan Ağçı n. pr. (männlich) || erkek adı

Arslan Balban n. pr. (männlich) || erkek adı

Arslan Bars Tiräk n. pr. (männlich) || erkek adı

Arslan Bilgä n. pr. (männlich) || erkek adı

Arslan Bilgä Han n. pr. (ein Herrschername) || bir hükümdarın adı

Arslan Bilgä T(ä)ğri Elig n. pr. (ein Herrschername) (reg. 981–984 n. Chr.) || bir hükümdarın adı (MS 981–984 arasında hüküm sürmüş)

Arslan Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Arslan El n. pr. (männlich) || erkek adı

Arslan İcin Sağun n. pr. (männlich) || erkek adı

Arslan Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı

Arslan Mänjü n. pr. (männlich) || erkek adı

Arslan Ögä Bäg † → *Arslan Ügä Bäg*

Arslan Sağun n. pr. (männlich) || erkek adı

Arslan Sınkur Ogul n. pr. (männlich) || erkek adı

Arslan Sınçı n. pr. (männlich) || erkek adı

Arslan Tag Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

Arslan Tapmış Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

Arslan Toņa n. pr. (männlich) || erkek adı

Arslan Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

Arslan Ügä n. pr. (männlich) || erkek adı

Arslan Ügä Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı

arslanlag → *arslanlig*

arslanlig Löwen- || aslan ...

arslanlag örgün Löwen-Thron (Skt. *siṃhāsana*) || aslan tahtı (Skt. *siṃhāsana*)

arslanlig ordo Löwen-Residenz || aslan sarayı

arslanlig oron Löwen-Thron (Skt. *siṃhāsana*) || aslan tahtı (Skt. *siṃhāsana*)

arsu † → *aršu*

arš (br) → *arša*

arša (br) < Skt. *arša* Hämorrhoiden || hemoroit (s./bk. Sogd. `rsx)

arša ig die Krankheit Hämorrhoiden ||

hemoroit hastalığı

arše † → *arša*

arşi uneinig, entzweit, uneins || dargın, kavgalı, farklı düşüncelerde olan, fikir birliği olmayan

arşi karşı uneinig₂, entzweit₂, uneins₂ || dargın₂, kavgalı₂, fikir birliği olmayan₂, farklı düşüncelere sahip olan₂

arşi karşı bol- uneins₂ sein, uneinig₂ sein || dargın₂ olmak, kavgalı₂ olmak, fikir birliği olmamak₂, farklı düşüncelere sahip olmak₂

Arşidani < Skt. Eigenname (?) (eventuell Arsidane zu lesen) || özel isim (?) (belki Arsidane olarak okunmalı)

arşidate << Skt. *ṛṣidatta* n. pr. (ein Schüler des Buddha Maitreya) || Buda Maitreya'nın bir öğrencisinin adı; n. pr. (ein Laie) || rahip olmayan bir Budist'in adı

arşidati † → *arşidate*

arşivadan < TochB *ṛṣivadam* / < Tocha *ṛṣiwatam* < Skt. *ṛṣivadana* n. loc. (ein Wildpark) || bir yaban hayvanı parkının adı (s./bk. Mo. *irsibdan*) (→ *rişiv(a)rtan*)

arşivadan arıg Ṛṣivadana-Hain (in Indien) || (Hindistan'daki) Ṛṣivadana ağaçlığı

arşu Zwitter, Hermaphrodit || çift cinsiyetli, er dişi, hermafrodit, erselik

Arşus † → *Ārogu*[/]

arşvadan → *arşivadan*

arşvidan → *arşivadan*

¹art Nacken, Rücken || ense, sırt, arka; Auswuchs, Buckel (Äquivalent von Skt. *gaḍu*) || büyüme, kambur (Skt. *gaḍu*'nun eş değeri); Hilfe, Unterstüztzung, Beistand || yardım, destek, destekleme; Pass, Gebirgsspass, Berg-rücken, Bergkette, Gebirge || geçit, dağ geçidi, dağın üst kısmı, dağ silsilesi, sıradağ, sıradağlar

art arka Hilfe₂, Unterstüztzung₂ || yardım₂, destek₂

art basut Hilfe₂ || yardım₂

art basut bol- eine Hilfe₂ sein || yardımcı₂ olmak

art basut kıl- helfen₂ || yardım etmek₂

²Art n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

³art † → ¹*kat*

⁴art † (alter Fehler für → ¹*artok*) || (→ ¹*artok* için eski bir hata)

⁵art † → *arku*

Art Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı

¹art- größer werden, sich vermehren || büyüme, çoğalmak, artmak

²art- aufladen || yüklemek

³art- † → ¹*ärt-*

¹arta im Überfluss || bol bol, gani gani

arta tāśā im Überfluss₂ || bol bol₂, gani gani₂

²arta † → ¹*ärtā*

¹arta- verfallen, zerfallen, untergehen, degenerieren || çökmek, yıkılmak, bozuk çıkmak, yozlaşmak; verderben || bozulmak; vergehen, verschwinden, sterben || yok olmak, kaybolmak, ölmek; zerstört werden, geschädigt werden, ruiniert werden || yıkılmak, zarar görmek, tahrip edilmek; faulen, verfaulen, verrotten, vermodern || çürümek, kokuşmak; vergänglich sein || fâni olmak; misslingen, missraten || başarı ile sonuçlanmamak, başaramamak; schwach werden || zayıflamak

arta- aşgın- verfallen und ausgehöhlt werden || çürümek ve tahrip olmak

arta- buzul- vergehen₂, verderben₂, zugrunde gehen₂ || yok olmak₂, bozulmak₂, ölmek₂

arta- buzul- yirü- büksül- vergehen₂, verfaulen und degenerieren || yok olmak₂, çürümek ve dejenere olmak

arta- tığşil- verfallen und sich verändern || yıkılmak ve değişmek

arta- yokad- vergehen₂, zugrunde gehen₂ || yok olmak₂, ölmek₂

²arta- † (statt *artam(a)z* lies *kantım(i)z* → ¹*kan-*) || (*artam(a)z* yerine oku: *kantım(i)z* → ¹*kan-*)

artaçinti << Skt. **arthacintin* n. pr. (ein Kaufmann) || bir tüccarın adı

artadarş << Skt. *arthadarśin* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (→ *artadarşi*)

artadarşi < TochA/B *arthadarśi* < Skt. *arthadarśin* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (→ *artadarş*)

Artadaz << Skt. *Arthadāsa* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Artadaz [Kıra]şiz Tarugaçı Sanğu n. pr. (männlich) || erkek adı

artak verkommen, verdorben, faul (Speise) || bozulmuş, kokmuş (yemek); schlimm || kötü; hinfällig || hastalıklı

artak yavız olmak Hinfällig₂-Werden || hastalıklı olma, güçsüz₂ olma

artaksız † (unberechtigte Konjektur; im Ms. *artoksuz*, eventuell alter Fehler für → *armaksız*) || (temelsiz bir tahmin; yazmada *artoksuz*, belki → *armaksız* için eski bir hata)

artamak Verfallenheit, Vergänglichkeit, Dahinschwinden, Zugrundegehen, Vergänglichsein || yıkıklık, geçicilik, kaybolma, ölme, mahvolma, geçici olma

artamak ämgäk Leid des Vergänglichseins || geçici olmanın acısı

artamak ärtmäk Vergehen₂ || yok olma₂

artamak buzulmak Zugrundegehen₂, Vergehen₂ || ölmek₂, mahvolma₂, yok olma₂

artamak buzulmak törölüg dem Gesetz des Vergehens₂ unterworfen || yok olma₂ kanunlu

artamak esilmäk Zugrundegehen und Abnahme || yok olma ve eksilme

artamaklıg vergänglich, Dahinschwinden- || geçici, fâni ...

artamaksız nicht verderblich, unvergänglich, nicht zugrunde gehend || bozulmayan, geçici olmayan, yok olmayan

artamaksız buzulmaksız unvergänglich₂ || fâni olmayan₂, geçici olmayan₂, ebedi₂; unzerstörbar₂ || yıkılmayan₂

artamaksız mäjülüg unvergänglich und ewig || fâni olmayan ve ebedi

artamaksız nom unvergänglicher Dharma || fâni olmayan Dharma

artamaksız v(a)şirlıg ätöz unvergänglicher Vajra-Körper || fâni olmayan Vajra vücudu

artamaz unvergänglich || fâni olmayan, geçici olmayan

artamaz alkınmaz mäjü unvergänglich₂ und ewig || fâni olmayan₂ ve ebedi

artančsız unvergänglich, unzerstörbar || fâni olmayan, bozulamaz; ohne Missraten || başaramamasız; Unvergänglichkeit || ebedilik; Der Unverderbliche (Buddhaname) || bozulmayan (bir Buda'nın adı)

artančsız ağılık unvergänglicher Speicher || kalıcı ambar

artančsız kertgünč köjüllüg mit unvergänglichem Glauben || geçici olmayan inançlı

artančsız köjüllüg Der mit unzerstörbarer Gesinnung (Skt. Abhedyabuddhi = Buddhaname) || bozulamaz zihniyetli (Skt. Abhed-yabuddhi = bir Buda'nın adı)

artančsız yanınčsız ohne Missraten und ohne Umkehr || başaramamasız ve dönüşsüz, başaran ve dönüşsüz

artanşiki † → *aratnaşiki* → *ratnaşiki*

artat- ~ (**a**)**rtat-** zerstören, niederreißen, ruinieren, vernichten, untergehen lassen || yok etmek, yıkmak, yerle bir etmek, ortadan kaldırmak, çöküşe bırakmak; verderben, beschädigen, verletzen, (Gebote) brechen, beeinträchtigen, ramponieren || bozmak, zarar vermek, yaralamak, (kuralları) bozmak, zedelemek; verfaulen lassen, verrotten lassen, vermodern lassen || çürütmek, kokuşturmak; töten || öldürmek; verführen, fehlleiten || baştan çıkarmak, yanlış bir yöne göndermek; aufgeben || terk etmek; (Gesichtsfarbe) schwinden, weichen || (yüz rengi) solmak; Hilfsverb: etw. vollständig tun || yardımcı fiil olarak: bir şeyi tamamen yapmak

artat- ärtür- vernichten₂ || yok etmek₂

artat- buz- zerstören₂, vernichten₂, ruinieren₂ || yok etmek₂, yıkmak₂

artat- sı- (Gebote) verletzen und brechen || (emirleri) ihlal etmek ve bozmak

artatguči Vernichter || yok eden

artatmaklıg in der Vernichtung bestehend, mit Verderben verbunden || yok etmede oluşan, bozulmalı

artçı nachgeboren || sonra doğmuş

artču † → *äränčü*

artgak † (vermutlich eine Fehlleistung) || (muhtemelen hatalı bir okuma)

1Artı n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

2artı † (lies *iđi* → ¹*iđi*) || (oku: *iđi* → ¹*iđi*)

Artı Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

Artı Oglı n. pr. (männlich) || erkek adı

artil † → *adıl*

Artitok Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

artız (Lesung unsicher) || (okunuşu şüpheli)

artız- ~ **art(i)z-** sich (von j-m) betrogen lassen || (birisi tarafından) aldatılmak

artimokşik << Skt. Signalinstrument (im Kloster), Sematerion || (manastırda) rahipleri toplantıya çağırarak için kullanılan sesli sinyal aleti

artmak Sichvermehren || çoğalma

Artmiş n. pr. (männlich) || erkek adı

1artok sehr, reichlich || çok, bol; überaus, außerordentlich, sonderlich, völlig || gayet, oldukça, fevkalade, olağanüstü, tuhaf, tamamen; mehr, stärker, größer, überschüssig, übermäßig (auch Äquivalent von Skt. *ati-*), überzählig, überflüssig || daha çok, daha fazla, daha güçlü, artakalan, aşırı (Skt. *ati-*'nin da eş değeri), artakalan, lüzumsuz, gereksiz; sekundär || ikincil; stark || şiddetli; (nicht) mehr || artık (... -maz); Nach- || son ...; Überschuss || artık, fazlalık

artok arıtı völlig₂ || tamamen₂

artok elig han oronı Stätte der herausragenden Könige₂ (Skt. *rājabhūmi*) (Bez. der siebten Bhūmi) || fevkalade hükümdar₂ yeri (Skt. *rājabhūmi*) (yedinci Bhūmi'nin adı)

artok kün überzähliger Tag (scil. Schalttag) || artakalan gün (yani, artık gün, ekli gün)

artok süü Nachwort, Epilog || son söz, epilog *artok takı* noch besser || daha iyi

artok tälim reichlich₂, viel₂ || bol₂, çok₂

artok täriğ kertgünčlüg sehr tief gläubig || çok derin inançlı

artok üküš (mit Lok.) mehr₂ (als) || (bulunma hâli ekiyle) (... -dan) daha fazla₂

artok üstün besser₂ || daha iyi₂, daha üstün₂

artok yaŋŝak sözlämäk überflüssiges und weitschweifiges Gerede || lüzumsuz ve ayrıntılı söyleme

artok yenä mehr noch || daha fazla

artok y(i)ti kınıg ädgü köjül äußerst intensiv₂ gute Gesinnung || çok yoğun₂ iyi zihniyet

artokta artok (Glaube) sehr fest, sehr entschieden, sehr stark || (inanç) çok katı, çok kuvvetli, çok kararlı, çok güçlü

²**Artok** n. pr. (weiblich) || kadın adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Artok T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Artokač n. pr. (weiblich) || kadın adı

artoki dient der Bildung komplexer Zahlen || karmaşık sayıların oluşturmasında kullanılır

artoklug mehr, reichlicher || daha çok, daha fazla; überragend || daha üstün

artoklug yüz yıllar mehr als hundert Jahre || yüz yıldan daha fazla

^{*}**artokluk** Übermaß, Menge || fazlalık, kalabalık

artokrak ~ artokr(a)k (adv.) sehr, besonders, überaus, in höchstem Maße, in starkem Maße, äußerst, extrem, allzu || pek çok, özellikle, gayet, son derecede, büyük miktarda, aşırı, fazlasıyla; absolut, total || kesin olarak, tamamen; mehr, noch mehr || (... -dan) daha çok, daha fazla; darüberhinaus, ferner, indessen || bunun üzerine, ayrıca, bununla beraber; andererseits || öte yandan; sekundär || ikincil; (adj.) außerordentlich || fevkalade, olağanüstü; (Glaube) tief, fest || (inanç) derin, katı

artokrak aglatı sehr₂ || çok₂, pek₂

artokrak balmış überaus gefesselt (Äquivalent von Skt. *ativinibaddha*) || oldukça bağlanmış (Skt. *ativinibaddha*'nın eş değeri)

artokrak basutči *tiltag* sekundäre Hilfsursache || ikincil yan sebep

artokrak b(ä)lgü sekundäres Merkmal || ikincil işaret

artokr(a)k čoglug yalnlıg (mit Lok.) noch strahlender₂ (als) || (bulunma hâli ekiyle) (... -dan) daha parlak₂

artokrak kertgünč fester Glaube, absolutes Vertrauen || katı inanç, mutlak güven

artokrak mänjilig uluŝ die äußerst glückhafte Sphäre (Skt. *sukhāvati*) || çok mutlu saha (Skt. *sukhāvati*)

artokrak mäyjilig yertinčü die äußerst glückhafte Welt (Skt. *sukhāvati*) || çok mutlu dünya (Skt. *sukhāvati*)

artokrak takı darüber hinaus noch, und dazu noch || bunun üzerine, ve bundan başka

artokrak takı ymä darüber hinaus noch, und dazu noch || bunun üzerine, ve bundan başka

artokrak tuymak Unterscheidung (Skt. *vikalpa*), sekundäres Erkennen (Skt. *prṣṭhalabdhajñāna*) || fark (Skt. *vikalpa*), ikincil idrak (Skt. *prṣṭhalabdhajñāna*)

artokrak üstünki kertgünč köjülin mit allerhöchstem Glauben || en yüksek inançla

artokrak üstünki kertgünčün mit allerhöchstem Glauben || en yüksek inançla

artokrak yığınmak höchste Konzentration || en yüksek konsantrasyon

artokrak yenä und ferner || ve bundan başka

artokruk † (alter Fehler für → **artokluk*) || (→ **artokluk* için eski bir hata)

¹**artoksuz** ohne Überschuss, genau, ohne Überfluss || fazla olmayan, tam, artıksız, fazlalıksız

artoksuz ägsüksüz ohne Überschuss und ohne Fehlbetrag, ohne Überfluss und ohne Mangel || artıksız ve noksansız, artıksız ve eksiksiz

²**artoksuz** † (alter Fehler für → *armaksız*) || (→ *armaksız* için eski bir hata)

artsaj † → *Antsaj*

artuč Wacholder-, Wacholderbaum || ardıç ..., ardıç ağacı

artuč sögüt Wacholderbaum || ardıç ağacı

artuč uruğı Wacholderbeeren (Äquivalent von Skt. *padmaka*) || ardıç meyvesi, ardıç yemişi (Skt. *padmaka*'nın eş değeri)

artugrag † → *artokrak*

artuhuŝt < Sogd. 'rtxwŝt (m) Licht || ışık; das dritte Licht-Element || üçüncü ışık elementi

artuhuŝt roč < Sogd. 'rtxwŝt rwc der dritte Tag des Monats || ayın üçüncü günü

artuk † → ¹*artok*

artukrak (br) → *artokrak*

artuksuz † → ¹*artoksuz*

artul- beladen werden || yüklenmek

artun Kümmel || kimyon; Koriander (*Coriandrum sativum*, Linn.) || kişniş (*Coriandrum sativum*, Linn.)

¹**artur-** vermehren || artırmak

²**artur-** † → *ad(a)rt-*

arturmuke < TochB *rudramukhe* < Skt. **rudramukha* n. pr. (ein Brahmane) || bir Brahman'ın adı

¹**arturu** überaus, sehr || gayet, çok

²**arturu** † → *katuru*

artut Präsent, Geschenk, Tribut || hediye, armağan, haraç

artut açig Präsent₂, Geschenk₂ || *armağan₂*, hediye₂

artut açuk Geschenk₂ || hediye₂

artutın açukın ötün- ihre Geschenk₂ darbieten || hediyelerini₂ sunmak

artut ančo Präsent₂, Geschenk₂ || *armağan₂*, hediye₂

artutl[a]- schenken, darbringen || *armağan* etmek, teklif etmek

aru † → *ärü*

aru aru † → *ärü ärü*

aruda Bed. unklar (Zutat zu einem Rezept) || manası belirsiz (bir tarif için malzeme)

¹Arug n. pr. (männlich) || erkek adı

²arug † → *ärüş*

¹arugl(a)- † → *anukl(a)-*

²arugla- † → *arokla-*

³arugla- † → *tanukla-*

arugu → *argu*

arugw(a)d < TochA *āragvat* < Skt. *āragvadha* Röhren-Kassie, Purgier-Kassie, Indischer Goldregen (*Cathartocarpus (Cassia) fistula*) || altın yağmur sinamekisi (*Cathartocarpus (Cassia) fistula*)

¹aruk † → *¹arok*

²aruk † → *anuk*

¹arun << Skt. *aruṇa* Morgenröte || şafak sökmesi, seher

arun bālgü das Anzeichen (von) Morgenröte || şafak sökmesinin işareti

²arun † → *arwan*

aruna < Skt. *aruṇa* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (→ *arune*)

ar(u)n(a)vadi → *arunavati*

arunavati < TochA/B *aruṇāvati* < Skt. *aruṇavati* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı

arune << Skt. *aruṇa* n. pr. (Vater des Buddha Śikhin) || Buda Śikhin'in babasının adı (→ *aruna*)

Aruni † → *¹Arti*

aruni † → *arune*

arure → *arire*

aruri † → *arure* → *arire*

aruš † → *²ärüş*

arva- behexen, zaubern, bezaubern || büyülemek, büyü yapmak, sihirlemek; ein Zauberritual durchführen || büyü ritüeli gerçekleştirmek (s./bk. Mo. *arba-*)

arvanak Dromedar (?) || hecin desvi (?)

arvi unentschlossen, zweifelnd, verwirrt || kararsız, kafası karışık; Zweifel || şüphe

arvi kıl- Zweifel verursachen || şüpheye neden olmak

Arvik n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının

bir bölümü

Arvik T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı

arvila- zweifeln || şüphelenmek

arvis † → *¹arviš*

¹arviš Zauber, Magie, Zauberformel, Zauber-kunst, Zauberspruch, Zauber- || sihir, büyü, büyücülük, büyü formülü, büyü sözü, sihir sözü, büyü ... (s./bk. Mo. *arviš, arbiš*)

arviš bitig Zauber-Text || büyü metni

arviš sarviš Zauber₂ || büyü₂, sihir₂, büyücülük₂

arviš sarviš ot Zauber₂-Medizin || sihir₂ ilacı

arviš sarviš šlök Zauber₂-Šloka || büyü₂ mısrası, büyü₂ Šloka'sı

arviš tutgu aqlık Text-Sammlung für das Bewahren von Zauberformeln (Skt. *vidyā-dharapīṭaka*) || büyü₂ sözleri (akılda) tutacak metin hazinesi (Skt. *vidyādhara-pīṭaka*)

arviš uzanmak ädrām Kunst in der Anwendung von Zaubersprüchen || sihirli söz sanatı

²arviš † → *kargış*

arvišči Zauberer, Beschwörer || büyücü, sihirbaz

arvišči otači Beschwörer und Heiler || büyücü ve şifacı

arviščilar bāgi Herr der Zauberer || sihirlerin beyi

arvišlg mit ... -Zauberformel || büyü formüllü ...

arvi † → *arvi*

arvuud Name einer Droge (vielleicht eine Gurkenart; s. Gelbuigurisch *arvut*) || bir ilaç adı (belki bir salatalık türü; b. Sarı Uygurca *arvut*)

arwan < Sogd. *rw'n* (= *rw'n*) / < Parth. *arwān* Seele || ruh, can

¹arya < Skt. *ārya* Edler, edle Person || asil kişi, soylu kişi

²Arya † → *³K(a)ya*

arya-ačale << Skt. *ārya acala* n. pr. (eine zornvolle Gottheit) || öfkeli bir tanrının adı

Arya-ačari < Skt. *Ārya-ācārya* n. pr. (ein Übersetzer; ‚edler Meister‘) || bir tercümanın adı (soylu Hoca')

arya-aparamita-ayurnamam(a)hayana sudur << Skt. *āryāparimitāyurnāmamahāyānasūtra* Werktitel || bir metnin başlığı (→ *arya-aparamita-ayurnamam(a)hayanasudura*)

arya-aparamita-ayurnamam(a)hayanasudura < Skt. *āryāparimtāyurnāmamahāyānasūtra* Werktitel || bir metnin başlığı (→ *arya-aparamita-ayurnamam(a)hayana sudur*)

arya-ašdaṇomarg → [*ar*]ya-aštaṇomarg

[*ar*]ya-aštaṇomarg << Skt. *āryāštāṅgamārga* der

edle achtfache Pfad || sekiz türlü asil yol
[ar]jya-aṣṭaṇomarg sākiz bölöklüg tözün köni
yol der äryāṣṭāṅgamārğa, (d. h.) der acht-
fache edle und wahre Pfad || äryāṣṭān-
gamārğa, (yani) sekiz türlü asil ve gerçek
yol

arya-avalokda'ışvare → *arya-avalokita'ışvare*

arya-avalokida'ışvare → *arya-avalokita'ışvare*

arya-avalokita'ışvare << Skt. *āryāvalokiteśvara*
n. pr. (der Bodhisattva des Mitleids) || mer-
hamet Bodhisattvası'nın adı (s./bk. Sogd.
ʾry'βrwkδyšβr)

aryabašča << Skt. *āryabhāṣā* + Suffix -ča auf
Sanskrit (Sprache der Edlen) || Sanskrit
dilinde (asillerin dili)

aryačantre < TochA *āryacandre* < Skt. *ārya-
candra* n. pr. (ein buddh. Lehrer) || Budist
yazarlardan birinin adı

aryačantre k(ä)ši açari der Lehrer₂
Āryacandra || Āryacandra Hoca₂

aryadan → *aryadan*

Aryadaz << Skt. *Āryadāsa* n. pr. (männlich) ||
kişi (→ *aryataze*)

aryagar † → *aryakar*

aryakar << Skt. *āryakara* edle Handlung || asil iş

aryam(a)havairočan[e] << Skt. *āryamahā-
vairocana* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

Aryaman < MP *Aryāmān* (im Sogd. ist auch
ʾry'm'n-pwxr als n. pr. belegt; Entlehnung
über das Sogd. also auch möglich) (m) n. pr.
(männlich) || erkek adı

Aryaman Duht < MP *Aryāmān Duxt* n. pr.
(weiblich) || kadın adı

Aryaman Fristom Hw(e)štr < MP *Aryāmān
Fristom* + Sogd. *Xwyštr* (m) n. pr. (männlich) ||
erkek adı

aryamančuširi << Skt. *āryamañjuśrī* n. pr. (ein
Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

aryamarg < TochA/B *āryamārg* < Skt. *ārya-
mārga* der Heilsweg (Weg der Edlen) ||
kurtuluş yolu ... (asillerin yolu')

aryamarg yol der Āryamārga-Weg || Ārya-
mārga yolu

aryam(a)rğlıg Heilswegs- || kurtuluş yolu ...

aryam(a)rğlıg ulug yol der große Weg des
Āryamārga || Āryamārga'nın büyük yolu

aryamayačalmahayogatandira < Skt. *ārya-
māyājālamahāyogatantra* Werkttitel || bir met-
nin başlığı

aryap(at) → *iryapat*

aryap(at)lıg → *iryapatlıg*

aryapirye << Skt. **āryapriya* n. pr. (ein Mönch)
|| bir rahibin adı

arya-priyi † → *aryapirye*

aryapudgale << Skt. *āryapudgala* edle Person ||
asil kişi

aryarača-avavadaka < Skt. *āryarājāvavādaka*
Werkttitel || bir metnin başlığı

aryasamantabadire << Skt. *āryasamantabhadra*
n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın
adı

*aryasamantabadire bodis(a)t(a)vnıy yorik kut
kolummakı* Gelübdewandel des Bodhisattva
Āryasamantabhadra (Werkttitel) || Ārya-
samantabhadra Bodhisattva'nın adak tavrı
(bir metnin başlığı)

¹aryasañ << Skt. *āryasañgha* edle Gemeinde ||
asil cemaat (→ *arya-saṅga*)

aryasañ bursañ kuvrag Āryasañgha-Ge-
meinde₂ || Āryasañgha cemaati₂

aryasañ tözün bursañ kuvrag Āryasañgha, die
edle Gemeinde₂ || Āryasañgha, asil cemaat₂
aryasañ tözün ıdok bursañ kuvrag Ārya-
sañgha, die edle und heilige Gemeinde₂ ||
Āryasañgha, asil ve kutsal cemaat₂

²aryasañ † → *Antsañ*

aryasaṅga < Skt. *āryasañgha* edle Gemeinde ||
asil cemaat (→ *¹aryasañ*)

arya-saṅga kuvrag Āryasañgha-Gemeinde ||
Āryasañgha cemaati

Ary(a)sene << Skt. **Āryasena* n. pr. (männlich)
|| erkek adı

aryašilav(a)čirapan << Skt. **āryašilavajrapāṇi*
ein Kapiteltitel || bir bölümün başlığı

Aryaširi << Skt. *Āryaśrī* n. pr. (männlich) ||
erkek adı

aryatantaki im Kloster befindlich ||
manastirdaki

aryatara < Skt. *āryatārā* die edle Tārā (ein
weiblicher Bodhisattva) || asil Tārā (dişi bir
Bodhisattva)

aryataze << Skt. *āryadāsa* n. pr. (ein Gelehrter)
|| bir bilgenin adı (→ *Aryadaz*)

aryataze bahši der Lehrer Āryadāsa ||
Āryadāsa Hoca

aryav(a)čiradara < Skt. *āryavajradhara* n. pr.
(ein Buddha) || bir Buda'nın adı

aryavairočana < Skt. *āryavairocana* n. pr. (ein
Buddha) || bir Buda'nın adı

aryav(a)lok(i)dešv(a)r < Sogd. ʾry'βr'wkδyšβr <
Skt. *āryāvalokiteśvara* n. pr. (der Bodhisattva
des Mitleids) || merhamet Bodhisattva'sının
adı (→ *arya-avalokita'ışvare*)

aryav(a)lokudešvare (→ *arya-avalokita'ışvare*)

aryavan < TochA *airāvaṃ* < Skt. *airāvaṇa* Name
von Gott Indras Elefant || Tanrı İndra'nın
filinin adı (s./bk. Khotansak. *irāvaṇa*)

aryav(a)mš < TochB *āryavaṃś* < Skt. *āryavaṃśa*
edles Geschlecht || asil soy

aryayan << Skt. *āryayāna* edles Fahrzeug || asil
araç

aryayan tözün kölök edles Fahrzeug₂ || asil

araç₂

Aryayışa (m) n. pr. (männlich) || erkek adı

Aryayuša † → *Aryayışa*

arzi † → *ayguči*

Arzu Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Arzu T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı

arž † (alter Fehler für → *arži*) || (→ *arži* için eski bir hata)

arži < Sogd. rz'y < Skt. *r̥ṣi* Seher, Einsiedler, Unsterblicher (in der chin. Tradition) || kâhin, keşiş, (Çin geleneğinde) ölmeyen kişi (vgl./krş. TochA *rīṣak*, TochB *r̥ṣāke*, Sogd. r̥š'k, r̥š'y, r̥š'yk, Khotansak. *r̥ṣaa-*, *r̥ṣa'ya-*, *r̥ṣa'yā-*, *r̥ṣa'yī-*, *r̥ṣayā-*, *r̥ṣayī-*, *r̥ṣaya-*, *r̥ṣa'ya*, *r̥ṣa'yī*, Alt-khotansak. *r̥ṣaya*, Mo. *arši*, *riši*)

arži ayası (Tau-Becken in Form einer) *Ṛṣi-Hand* || *Ṛṣi eli* (şeklinde bir çiy havuzu)

arži törösi Sitte der Seher || kâhinlerin âdeti

aržilar ärgüsi n. loc. (= Skt. *r̥ṣipātana*, *r̥ṣivadana*) || bir yer adı (= Skt. *r̥ṣipātana*, *r̥ṣivadana*)

aržilar bukası Stier der Seher (Epitheton Maitreyas) || kâhinlerin boğası (Maitreya'nın lakabı)

aržilar eligi König der *Ṛṣi* (Epitheton des Buddha) (Calque nach dem Tocharischen; vgl. TochB *walo r̥ṣākeṃtsä*) || kâhinler kralı (Buda'nın lakabı) (Toharcadan öyküntü; krş. TochB *walo r̥ṣākeṃtsä*)

erši t(ä)ḡri überirdische Gottheit || doğaüstü tanrı

eržilar eligi → *aržilar eligi*

r̥ṣilarda y(e)ge (br) Bester unter den Sehern (Skt. *munivara*) || kâhinlerden en iyisi (Skt. *munivara*)

riži oḡlu Sohn des Sehers (Bez. in der Astrologie) || kâhinin oḡlu (astrolojik bir terim)

aržidate → *aršidate*

aržiki *Ṛṣi-* || *Ṛṣi* ...

aržiki yultuz Ṛṣi-Gestirn || *Ṛṣi yıldızı*

¹**as-** vermehren, erhöhen, fördern, gedeihen lassen || çoğaltmak, artırmak, yükseltmek, kayırmak, desteklemek; übertreiben || abartmak, geliştirmek

as- üklit- vermehren₂, erhöhen₂ || çoğaltmak₂, artırmak₂, yükseltmek₂

as- üstä- vermehren₂, erhöhen₂, übertreiben₂ || çoğaltmak₂, artırmak₂, yükseltmek₂, abartmak₂

²**as-** aufhängen, anhängen, anbringen, festmachen || asmak, takmak, bağlamak

as- salıntur- aufhängen₂ || asmak₂

³**as-** † → ¹*aša-*

⁴**as-** † → ¹*aš-*

¹**asag** → ¹*asig*

²**Asag** † → *Äsänä*

asaglag → ¹*asiglig*

asagl(i)g → ¹*asiglig*

as(a)gl(i)k (m) Ort des Nutzens, Heilstätte || faydanın yeri, şifa yurdu

as(a)gl(i)k tusuluk (m) Ort des Nutzens₂, Heilstätte₂ || faydanın yeri₂, şifa yurdu₂

asagsız → *asıgsız*

asagu † (Fehllesung für *azgan*; → ¹*azgan*) || (*azgan*; → *azgan* için hatalı okuma)

Asak † → *Äsänä*

¹**asan** < TochA/B *āsām* ~ *asām* < Skt. *āsana* Thron, Sitz, Postament || taht, oturacak yer, heykel altlığı (s./bk. Khotansak. *āysana-*)

asan örgün Thron₂ || taht₂

asan tüpi Basis eines Throns, Plinthe eines Throns || tahtın dibi

azan oron Sitz₂ || oturacak yer₂

²**asan** † → ¹*āsän*

³**Asan** † → ²*Äsän*

⁴**Asan** † → ²*čagan*

asang † → *asvak*

asange << Skt. *asaṅga* n. pr. (ein Lehrer) (4. Jh. n. Chr.) || bir öğretmenin adı (MS dördüncü yy.)

asange bahşi der Lehrer *Asaṅga* || *Asaṅga Hoca*

asangi † → *asanke*

asankavibagabumi < Skt. **asamkhyavibhāga-bhūmi* Name der sechsten Stufe von den Daśabhūmi || Daśabhūmi'nin altıncı aşamasının adı

asanke < TochA *asamkhe* / < Sogd. "s'nky < Skt. *asamkhyeya* *Asamkhyeya*-Weltperiode, eine lange Weltperiode || *Asamkhyeya* çağı, uzun bir devir; unzählig, unzählbar || sayısız (vgl./krş. TochA *asamkhye*, TochB *asamkhyai*, *āsamkhyai*, Khotansak. *asamkhiya-*, Mo. *asanki*, *asangki*)

asanke k(a)lp sanınča uzun üdlärdä seit langen Zeiten von *Asamkhyeyakalpas* || *Asamkhyeyakalparın* uzun zamanlarından beri

asanke nayut sanınča unzählig₂ || sayısız₂

asankelarig bölüp ärtürmäk oronlug mit der Stufe des Einteilens und Überschreitens der *Asamkhyeyas* = Name der sechsten Stufe von den Daśabhūmi (Skt. **asamkhyavibhāgabhūmi*) || *Asamkhyeyaları* bölme ve aşma basamaklı = Daśabhūmi'nin altıncı aşamasının adı (Skt. **asamkhyavibhāga-bhūmi*)

asankedaki in *Asamkhyeyas* || *Asamkhyeya*'daki

asankelig → *asankelig*

asankelig *Asamkhyeya*-Weltperioden wähl-

rend || Asaṃkhyeya çağları boyunca devam eden (vgl./krş. TochA *asaṃkheṣi*)

asankelig uzun yol der Asaṃkhyeya-Weltperioden währende, lange Weg || Asaṃkhyeya çağları boyunca devam eden uzun yol

asanketaki → *asankedaki*

asankye (br) → *asanke*

¹**asanvar** << Skt. *asaṃvara* Bez. für zwölf Vergehen || on iki günahın adı; Nicht-Zurückhaltung || çekingen olmama

²**asanvar** † → ¹*sanvar*

asanvarakulike (br) << Skt. **āsaṃvarakulika* Person mit Asaṃvara(-Vergehen) || Asaṃvara (günah)lı kişi

asanvarukike → *asanvarakulike*

asanvir → ¹*asanvar*

asanyik << Skt. *āsaṃjñika* ein Himmel (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir göğün adı

asanyik sakınmaksız t(ä)ḡri yeri Āsaṃjñika, das Götterland ‚Ohne Denken‘ || Āsaṃjñika, ‚düşünmesiz‘ tanrı ülkesi

asaṃj † → *asanke*

asarka → *ısrka*

asečanakadaršan << Skt. *asecanakadaršana* unersättlich anzusehen || görmeye doyumaz

asečanakadaršan altun yüzlüg mit goldenem Gesicht, an dem man sich nicht sattsehen kann || görmeye doyumaz altın yüzlü *asečanakadaršan körü kanıncısız* unersättlich anzusehen₂ || görmeye doyummaz₂

asečanakadaršin † → *asečanakadaršan*

Asgaṅč † (sicher eine Fehlesung) || (kesin hatalı bir okuma)

asganču † → *askanču*

asgančula- † → *askančula-*

asgar- Zinsen bringen, Nutzen bringen || faiz getirmek, faydası olmak; helpen || yardım etmek

asgin hängend, aufgehängt || asılmış, asılı *asgin tur-* aufgehängt sein || asılı olmak *asgin yignä* aufgehängte Nadeln (ein Schreibstil in der Kalligrafie) || asılı çivi (kaligrafide bir yazı tekniği)

asgok Banner || bayrak

asgu Hänge- || asılı

asgu üzüm Weinranken || asma bıyığı, asma üzüm

asguk † → *asgok*

¹**asig** Gewinn, Nutzen || istifade, fayda; Zinsen || faiz, getiri; Heil || kurtuluş (s./bk. Mo. *asiy*)

asagda asaglig überaus nützlich || pek faydalı, son derece yararlı

asig ayag Vorteil und Ehre || kazanç ve şeref *asig kil-* Nutzen bereiten || fayda sağlamak

asig kor Nutzen und Schaden || yarar ve zarar

asig tusu Nutzen₂ || fayda₂, yarar₂ (s./bk. Mo. *asiy tusa*)

asig tusu bul- Nutzen₂ (des Dharma) erlangen || (Dharma'dan) fayda₂ bulmak

asig tusu kil- Nutzen und Vorteil bereiten, Nutzen₂ bereiten || fayda ve yarar sağlamak, fayda₂ sağlamak

asig tusu kılmak Nutzen₂bereiten || fayda₂ sağlama

asig tusu kılmaklig Nutzen₂bereiten- || fayda₂ sağlama ...

asig tusu kılmaklig ärkäčlänmäk Wogen des Nutzen₂bereitens (Metapher) || fayda₂ sağlamanın dalgalanması (mecaz)

asig tusu kılmaklig çoğ yalın Glanz₂ des Nutzen₂bereitens (Metapher) || fayda₂ sağlamanın parlıltısı₂ (mecaz)

asig tüš Zinsen₂ || faiz₂

asığı birlä köni ber- mit Zinsen korrekt zurückerstatten || faiziyle eksiksiz geri ödemek

asığı bultukmaz es nützt nichts || faydası dokunmaz

asığın bütür- Nutzen bereiten || fayda sağlamak

asıgka kir- Nutzen haben || yararlı olmak

asıgka tusuka kir- Nutzen₂ haben || faydalanmak₂, yararlı₂ olmak

asıgılı korlı Nutzen und Schaden || yarar ve zarar

²**Asig** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**asig** † → *ažag* → *azağ*

Asig Bolmiš n. pr. (männlich) || erkek adı

Asig Saṃjun n. pr. (männlich) || erkek adı

Asig Täjrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Asig Tutuḡ † → *Sarıg Tutuḡ*

¹**asıgıg** ~ **asıgı(lıg)** nützlich, mit Nutzen, Nutzen- || faydalı, yararlı, fayda ...; verzinnt || faiz getiren; Heils- || kurtuluş ...; Vorteilhaftigkeit, Nützlichkeit || faydalılık, yararlılık

asig tusulug nützlich₂, mit Nutzen₂ || faydalı₂

asıgıg ädgüliug das Versehensein mit Nutzen und Tugenden, Nützlichkeit und Heil || faydalı ve faziletli, faydalı ve hayırlı

asıgıg iş Werk des Nutzens || fayda işi

asıgıg kaya Fels des Nutzens (Metapher) || fayda kayası (mecaz)

asıgıg kil- nützen, Nutzen bereiten || faydalı olmak, avantaj sağlamak

asıgıg mäñilig nützlich und froh || faydalı ve neşeli

asıgıg suvsuš Heilsnektar (Metapher) || kurtuluş nektarı (mecaz)

asıgıg törö nützlich Gebot (Äquivalent von Skt. *arthanīti*) || faydalı emir (Skt. *arthanīti*'nin eş değeri)
 asıgıg tusulug nützlich₂, mit Nutzen₂ || faydalı₂
 asıgıg tusulug ençgülig mänilig kıl- Nutzen₂ bereiten und erfreuen₂ || avantaj₂ sağlamak ve sevindirmek₂
²asıgıg hängend, aufgehängt || asılmış, asılı
 asıgıg salındurug hängend₂, aufgehängt₂ || asılmış₂, asılı₂
asıgıgrak vorteilhafter || daha faydalı
asıgır † → ¹asıgıg
asıgsız ohne Nutzen, unnützlich, ohne Nutzen || faydasız, yararsız; Nutzlosigkeit || faydasızlık
 asıgsız ätöz der nutzlose Körper || faydasız vücut
 asıgsız bıdatı → asıgsız bıdatı
 asıgsız bıdatı nutzlos₂, ohne Nutzen₂ || faydasız₂, yararsız₂
 asıgsız boş nutzlos₂, ohne Nutzen₂ || faydasız₂, yararsız₂
 asıgsız kırı nutzlos₂, ohne Nutzen₂ || faydasız₂, yararsız₂
 asıgsız tususuz nutzlos₂, ohne Nutzen₂ || faydasız₂, yararsız₂
asıg † → ¹asıg
asıgıg † → ¹asıgıg
¹asıg < Arab. *asıl* Ursprung, Herkunft || kaynak, köken, asıl
 asıl töz Ursprung₂, Ursprung und Herkunft || kaynak₂, kaynak ve asıl
²Asıl Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Asıl Bay n. pr. (männlich) || erkek adı
Asıl Čor n. pr. (männlich) || erkek adı
¹asıg- anwachsen, zunehmen (auch Äquivalent von Skt. *vṛdh-*), sich vermehren || artmak (Skt. *vṛdh-*'in da eş değeri), çoğalmak, büyümek, zengin olmak, yararlı olmak; gedeihen, sich entwickeln || gelişmek; erstarken || güçlenmek; Nutzen ziehen (aus) || yararlanmak
 asıl- kora- zunehmen oder abnehmen || artmak veya azalmak
 asıl- küçäd- zunehmen und erstarken, erstarken₂ || artmak ve güçlenmek, güçlenmek₂
 asıl- ükli- anwachsen und zunehmen || büyümek ve artmak
 asıl- üstäl- zunehmen₂ || artmak₂, çoğalmak₂
²asıg- hängen, aufgehängt sein || asılı olmak, asılmak
asılmak Zunahme, Vermehrung, Nützen, Gedeihen || artma, çoğalma, fayda, geliştirme
 asılmak korımak das Gedeihen und das Schützen (der Lehre und Disziplin des

Buddha) || (Buda'nın öğretilerini ve bilim alanını) geliştirme ve koruma
 asılmak üstälmək Zunahme₂ || artma₂, çoğalma₂
¹asın- ~ **as(i)n-** (Kleidung) anlegen, anziehen, (Kette) sich umhängen || takmak, giyinmek, (kolye) boynuna takmak
²asın- † → asıra-
asıra → asra
asıra- verpflegen, nähren, versorgen, unterhalten, aufziehen || (bir kişiye) bakmak, geçimini sağlamak, büyütme; füttern || beslemek; verwalten, rationally wirtschaften || yönetmek, idare etmek; behüten || korumak (s./bk. Mo. *asara-*)
 asıra- igälä- versorgen und behüten, behüten₂ || (bir kişiye) bakmak ve korumak, korumak₂
 asıra- igid- verpflegen₂, nähren₂, versorgen₂ || (bir kişiye) bakmak₂, geçimini sağlamak₂
asıragu Unterhalt, Verpflegung || geçim, yiyecek
asıramak Versorgen || bakma
asırakı → asırakı
asik † (vermutlich Schnitzfehler für → ¹uzık) || (muhtemelen → ¹uzık için oyma hatası)
asilome << Skt. *asiloma* n. pr. (eine Schutzgottheit) || bir koruyucu tanrının adı
asimarda < Skt. *asmṛta* n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı
asip(a)travan < TochA *asipattravaṃ* ~ *asipattravaṃ* < Skt. *asipattravana* Schwertblätterwald (Hölle) || kılıç yaprakları ormanı (cehennem) (s./bk. Khotansak. *asāpattravana*)
 asipatravan arıgıg tamu die Asipattravana-Wald-Hölle || Asipattravana orman cehennemi
 asipatravan arıgıg tamudakı in der Asipattravana-Wald-Hölle befindlich || Asipattravana orman cehennemindeki
asiri † → *äsiri* → *äsri*
ask † → *äsän*
Askan † → *Äsänä*
askanču Spott || alay
 askanču tagon sav Spott₂ (siebter Karmapatha = Skt. *saṃbhinnapralāpa*) || alay₂ (yedinci Karmapatha = Skt. *saṃbhinnapralāpa*)
 askanču tagon sav sözlämäk Sprechen spöttischer₂ Worte (siebter Karmapatha = Skt. *saṃbhinnapralāpa*) || alaylı₂ sözcük söyleme (yedinci Karmapatha = Skt. *saṃbhinnapralāpa*)
askančula- verspotten, spotten, lächerlich machen, verhöhnern || alay etmek, eğlenmek, (bir kişiyi) gülünç duruma düşürmek; zum

Narren halten, j-m einen Bären aufbinden || deli yerine koymak, yalan yutturmak

askançula- tağonla- verspotten₂ (siebter Karmapatha) || alay etmek₂ (yedinci Karmapatha)

askançulayu elügläyü sözlä- verspotten₂ || (biriyle veya bir şeyle) alay etmek₂

askançulayu sözlä- spotten || alay etmek

askançulayu sözlämäk Spotten || alay etme

askançulamak Spott || alay, eğlenme

askançulamaklık Spott- || alay ...

askançulamamak Nichtspotten (Nichtbegehen des siebten Karmapatha) || alay etmeme (yedinci Karmapatha'yı işlememe)

Askar n. pr. (weiblich) || kadın adı

askar- † → *asgar-*

Askıç † (sicher eine Fehlesung) || (kesin hatalı bir okuma)

aslan → ¹*arslan*

Aslan → ²*Arslan*

Aslan Mänjü (m) n. pr. (männlich) || erkek adı

aslıg † → *aşlıg*

asmak Vermehrung, Vergrößerung, Förderung || artma, çoğaltma, büyütmeye, özendirme

asmak üklitmäk Vermehrung und Förderung || artma ve özendirme

asmaklık mit Vermehrung, mit Vergrößerung || artmalı, çoğaltmalı, büyütmeli

asmamak Nicht-Vermehrung, Nicht-Vergrößerung || çoğaltmama, artmama, arttırmama, büyütmeme

Asmiş n. pr. (weiblich) || kadın adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Asmiş Mama n. pr. (weiblich) || kadın adı

Asmiş T(ä)ğrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Asmut n. pr. || kişi adı

asp(a)hb(a)d † → *sp(a)hb(a)d*

aspasanç → *äspasanç*

aspase → *äspase*

asra ~ (a)sra (adv.) unten, nach unten, unter || aşağıda, aşağıya doğru, altına, altında; (adj.) schlecht || kötü; niedrig, einfach, untere(r, -s), demütig, bescheiden || alçak, basit, alçak gönüllü, mütevazı, kibirsiz; unten befindlich || aşağıda olan

asra ayançağ demütig und verehrungsvoll || alçak gönüllü ve saygılı

asra bölök untere Klasse || alçak sınıf

asra könjül Demut || alçak gönüllülük

asra könjüllig demütig, bescheiden || alçak gönüllü, kibirsiz

asra mänsiz sakınçlar demütige und selbstlose Gedanken || alçak gönüllü ve özverili düşünceler

asra sakınç Demut || alçak gönüllülük

asrakı untere(r, -s), unter ... befindlich, unten

befindlich || aşağıdaki, ... altında olan, ... altındaki; in der Tiefe lebend || derinlikte yaşayan; sozial niedrigstehend || sosyal bakımdan aşağı olan; schlecht, gemein || kötü, sıradan; sozial Niedrigstehender || sosyal bakımdan aşağı tabakadan olan kişi

asrakı savlur gemeine Worte || sıradan sözler

asrakı üç öjšüzlär die gewöhnlichen drei Formlosigkeiten || alışılmamış üç form-suzluk

asrakı bölök untere Klasse (der Gesellschaft) || (toplumun) alt sınıfı

asrasınta vor ihm || önünde karşısında

asrava † → ¹*asanvar*

asravag † → ¹*asanvar*

ast << Skt. *asta* n. loc. (ein Berg) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir dağın adı

ast tag der Berg Asta || Asta Dağı

Ast(a)bnos < Syr. 'štpnws n. pr. (männlich) (= Stephanos) || erkek adı (= Stephanos)

Ast(a)bnos → *Ast(a)bnos*

astar → *m(a)nastar hirza*

Astarak < Sogd. 'st'rk Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

astiramati → *ästiramati*

astrayastrıştaki † → *ästrayastrıştaki* → *strayastrıştaki*

Astud < Parth. *Astūd* (m) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Astud Fr(a)zent < Parth. *Astūd Frazent* (m) n. pr. (männlich) || erkek adı

Astud Yišo' < Parth. *Astūd Yišō* (m) n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**astur-** vermehren lassen || çoğalttırmak

²**astur-** aufhängen lassen || astırmak

Asudai < Mo. *Asudai* n. pr. (ein mo. Prinz) (14. Jh.) || (on dördüncü yy.) bir Moğol prensinin adı (= *Asudai Oğul*)

Asudai Oğul n. pr. (ein mo. Prinz) || bir Moğol prensinin adı (= *Asudai*)

asur < TochA *asur* / < Sogd. "s'wr < Skt. *asura* Dämon, Titan || şeytan, dev, Titan (s./bk. Khotansak. *aysura-*) (→ *asure*)

¹**asur-** niesen || aksırmak, hapşırmak

²**asur-** † (sicher ein Lesefehler) || (kesin hatalı bir okuma)

asure < TochB *asure* ~ *asüre* ~ *äsüre* < Skt. *asura* Dämon, Titan || şeytan, dev, Titan (vgl./krş. TochA *asur*, Khotansak. *aysura-*, Sogd. "swr, "s'wr, Mo. *asuri*) (→ *asur*)

asure azunı Asura-Existenz || Asura varlık şekli

asure çarigi Heer der Asuras || Asura ordusu

asure uguşı Stamm der Asuras || Asura soyu

asure yolıntakı in der Asura-Existenz
befindlich || Asura varlık şeklindeki
asurelar arkası Schar der Asuras || Asura
kalabalığı

asurmak Niesen || aksırma, hapşırma

asuru (Rückentlehnung < Mo. *asuru* < Türk.
aşru) außerordentlich || fevkalade, olağanüstü

asut- aufhängen lassen || astırmak

asvagusi † → *aşvagoše*

asvak < (?) n. loc. (ein Land in Indien) ||
Hindistan'da bir ülke adı

asvak el das Land Asvak || Asvak ülkesi

asvalayana sudur † → *aşvalayane sudur*

asvık † → ¹*arviš*

¹**aš** Essen, Speise (auch Äquivalent von Skt.
anna, bhojana), Nahrung, Gericht || *aş* (Skt.
anna, bhojana'nın da eş değeri), yiyecek, gıda,
yemek; Almosenspeise || *sadaka yemeği*;
Suppe || *çorba*; Mahlzeit, Mönchsmahlzeit, Be-
wirtung || *öğün, rahip öğünü, ikram; Futter*
(für Tiere) || (*hayvanlar için*) *yem; Proviant* ||
azık; Speise-, Nahrung- || *aş ...*, yiyecek ...

aş aša- essen || yemek yemek

aş ašan- Speise zu sich nehmen || yemek
yemek

aş azuk Proviant₂ || *azık₂*

aş boguz Essen₂ || *yemek₂*

aş buşi bermäk Spenden von Speise-Almo-
sen || yemek sadakası verme

aş büš(ü)rdäci ot (br) das die Speise ver-
dauende Feuer (Skt. *kāyāgni*) || yemek sindi-
ren ateş (Skt. *kāyāgni*)

aş čaiši Mahlzeit₂, Mönchsmahlzeit₂, Gast-
mahl₂ || *öğün₂, rahip öğünü₂*

aş čaiši tapıg udug Mahlzeit₂ und Bewirtung₂
|| *öğün₂ ve konuklara ikram edilen yiyecek*
ve *içecekler₂*

aş içgü Speise und Trank || *yiyecek ve*
içecek; Festmahl || *şölen, şölen yemeği*

aş iši Essen || yemek

aş kıl- ein Gastmahl veranstalten || *şölen*
yemeği düzenlemek

aş kigürtäci Speisebeschaffer || yemek
temin eden

aş lev Speise₂ || *yiyecek₂*

aş otı (br) Verdauungsfeuer || *sindirim ateşi*

aş pinvat Almosenspeise₂, Speise und Almo-
senspeise || *sadaka yemeği₂, yemek ve*
sadaka yemeği

aş suvsuš üz- auf Speise und Trank ver-
zichten, fasten || *yiyecek ve içecekten*
vazgeçmek, oruç tutmak

aş tanču ein Happen Speise || *bir lokma ye-*
mek

aş toy Gastmahl₂, Hochzeitsmahl₂ || *şölen*
yemeği₂, düğün yemeği₂

aş üdi Essenszeit || yemek zamanı

aş ülädäci Essensverteiler (ein Klosteramt;
Äquivalent von Skt. *bhaktoddeśaka*) ||
yemek servis eden (manstırdaki bir görevi;
Skt. *bhaktoddeśaka*'nın eş değeri)

aş yegü Essen₂ || yemek₂

aş yumgak Speise-Kloß || yemek topağı

aşıg küsā- nach Speise verlangen || *yemeği*
istemek

aška köjül bol- Appetit haben || *iştahı gel-*
mek, iştahı olmak

aška ötün- zum Essen einladen || *yemeğe*
davet etmek

²**aš** † → ¹*asıg*

³**aš** † (Fehllesung für das Dat.-Suffix *-ka*) || (*-ka*
yönelme hâli eki için yanlış bir okuma)

¹**aš-** überschreiten, übersteigen, überwinden,
überqueren || *aşmak, karşı tarafa geçmek,*
üstün gelmek; übertreffen, überragen, hinter
sich lassen, überflügeln, herausragend sein ||
üstün olmak, daha üstün olmak, geçmek,
arkada bırakmak, mükemmel olmak; fördern,
vermehren || *desteklemek, çoğaltmak, artır-*
mak (s./bk. Mo. *asa-*)

²**aš-** † → ¹*as-*

Aša n. pr. || kişi adı; Bestandteil eines Perso-
nennamens || kişi adının bir bölümü (s./bk.
Tib. 'A-za)

Aša Gambu n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**aša-** essen, speisen, verzehren || yemek
yemek, *yiyip içmek; genießen, auf den Ge-*
schmack kommen || *tadını çıkarmak, tadına*
varmak; Freude genießen, glücklich sein ||
zevkini çıkarmak, mutlu olmak; empfinden ||
hissetmek; sich erfreuen || *zevk almak;*
(Huldigungen) *entgegennehmen* || (*hürmet-*
leri, biatları) *kabul etmek; erleiden* || (*acı*)
çekmek

aša-māñilā- genießen und sich erfreuen ||
tadını çıkarmak ve sevinmek

aša-yaša- genießen₂ || *tadını çıkarmak₂*

²**aša-** † (Verschlimmbesserung von → ¹*aš-*) ||
(→ ¹*aš-* için yanlış düzeltme önerisi)

ašagu Speise, Nahrung, Essen || *aş, yiyecek,*
yemek

ašaklaş- einander für gering halten || birbirini
hor görmek

ašamak Genießen, Essen || *tadını çıkarma,*
yemek; Empfindung (Skt. *vedanā*) || *his* (Skt.
vedanā)

ašamak tāginmāk Genießen₂ || *tadını çıkar-*
ma₂

¹**ašan** † → ²*asan* → ¹*äsän*

²**Ašan** † → ²*Äsän*

ašan- essen, verzehren, etw. zu sich nehmen ||
yemek yemek, *yiyip içmek, bir şeyi yemek;*

genießen || tadını çıkarmak; verbrauchen || tüketmek

aşan- yuŋla- verzehren₂, verzehren und verbrauchen, verbrauchen₂ || yiyip içmek₂, yiyip içmek ve tüketmek, tüketmek₂

aşandır- → *aşantur-*

aşanıšk(ı)ya Lebensmittel, Ration || gıda, tayın

aşanmak Essen, Verzehren || yeme

aşanmıklıg mit Genießen || tadını çıkarmalı

aşantur- essen lassen, j-n speisen || yemek yedirmek

aşanturgalı ötün- j-n zum Essen einladen || birini yemeğe davet etmek

aşat- essen lassen, speisen || yemek yedirtmek, yemek yedirmek; empfangen lassen, genießen lassen || (zevk) aldırmaq, tadını çıkarttırmak; ernähren || beslemek

aşat- mäjilät- genießen lassen und Freude empfinden lassen || tadını çıkarttırmak ve mutluluk hissettirmek

Aşat(ä)mür n. pr. (männlich) || erkek adı

aşay < TochA *āšai* < Skt. *āšaya* Naturanlage, Veranlagung, Disposition, Neigung, Befindlichkeit, (guter) Lebenswandel || eğilim, tabiat, ruhsal durum, (iyi) yaşam tarzı (vgl./krş. Khotansak. *āšaya-*, *āššaya-*) (→ *ažay*)

aşay čarit Disposition und Lebenswandel, (guter) Lebenswandel₂ || eğilim ve yaşam tarzı, (iyi) yaşam tarzı₂

aşay köñül Disposition₂ || eğilim₂

aşay taplag Neigung₂, Neigung und Billigung || eğilim₂, eğilim ve rıza

aşaylıg mit ... Naturanlage, mit ... Veranlagung, mit (guter) Disposition, mit Neigung || ... eğilimli, iyi eğilimli (→ *ažaylıg*)

aşaylıg čaritlıg mit (guter) Disposition und (gutem) Lebenswandel || (iyi) eğilimli ve (iyi) yaşam tarzlı

aščı Koch || aşçı; Koch- || aşçı ...

aščı är Koch || aşçı

aščı oġlan Kochgehilfe, Küchenjunge || aşçı yamağı, aşçı çırağı

aşgın- abgenutzt werden, ausgehöhlt werden || yıpratılmak, tahrip olmak

aşgu † → *ašanu* → *ašan-*

Aşı Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Aşı Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

aşıg † → *ʾasıg*

aşıl- † → *ʾasil-*

aşın † → *āšin*

aşın- → *aşun-*

aşıramak † → *asıramak*

aşırvat † (lies *rşırvat* → *ražav(a)rt*) || (oku: *rşırvat* → *ražav(a)rt*)

aşırınt † → *ʾašırvat*

aşırıtı † (möglicherweise alter Fehler für → *ʾašırvat*) || (muhtemelen → *ʾašırvat* için eski bir hata)

aşılome † → *asilome*

aşırvat → *ašırvat*

aşıray << Skt. *āśraya* Grundlage, Basis || temel, esas

aşıray tayak Grundlage₂, Basis₂ || temel₂, esas₂

ʾašırvat < TochB *āšırvāt* < Skt. *āšırvāda* Lobpreis, Segensspruch, Segen || övgü, hayır dua, iyi dilek, kutsama

aşırvat oġdi Lobpreis₂ || övgü₂

ʾašırvat → *ražav(a)rt*

aşırvatla- † (lies *ašırvat [söz]lä-*; → *ʾašırvat* und → *ʾsözlä-*) || (oku: *ašırvat [söz]lä-*; → *ʾašırvat* ve → *ʾsözlä-*)

aşırvatlıg mit Segensspruch || hayır dualı

aşıvaçi → *aşvaçi*

Aşkan † → *Āśānā*

aşkın † → *azgın* → *azgın*

aşkının † → *ʾazk(ı)ya*

aşk(ı)ya ein wenig Speise, Speise in kleiner Menge || az miktarda yemek

aşk(ı)ya suvsušk(ı)ya Speise und Trank in kleiner Menge || az miktarda yiyecek ve içecek

aşla- † → *ʾiślä-*

aşlaş- miteinander verbunden sein || birbirine bağlı olmak

aşlaş- solaş- adkaş- yapış- miteinander verbunden, verkettet, zusammengeheftet und verklebt sein || birbirine bağlı, zincirli, teyellenmiş ve yapışık olmak

aşlaştur- zusammenbinden || bir araya bağlamak

aşleş < TochB *aşleş* < Skt. *aşleşā* ~ *āşleşā* das Sternbild Krebs, Name des siebten Mondhauses (δ, ε, η, ρ, σ Hydrae) || bir burç adı (Yengeç), Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği yedinci istasyonun adı (δ, ε, η, ρ, σ Hydrae) (s./bk. Mo. *aşliš*)

aşleş yultuz das Sternbild Āşleşā || Āşleşā burcu, Āşleşā takımyıldızı

aşlıg Speise habend, mit ... Speise, sich nährend von ... || yemekli, ... yemeği olan (biri), ... yiyen

aşlıg azuklug mit Speise und Proviant || yemekli ve azıklı

aşlık Speise- || yemek ...; Getreide || tahıl, hububat; Küche || mutfak

aşlık ät Speise-Fleisch || yemeklik et
aşlık tarıg Getreide₂ || tahıl₂, hububat₂

aşmak † → *asmak*

aşmamak † → *asmamak*

Aşmiš † → *Asmiš*

Ašmut n. pr. (männlich) || erkek adi
ašnutakiča † → *ašnutakiča*
ašnu zuerst, voran, vorher, früher || ilk olarak, önce, evvela, önceden, eskiden; vor ..., bevor ..., ehe ... || ... -dan önce; frühere(r, -s), ehemalige(r, -s) || önceki, evvelki
ašnu ašnu ažuñlartaki in vielen früheren Existenzen befindlich || önceki pek çok varlık şeklindeki
ašnu burhanlar frühere Buddhas || önceki Budalar
ašnu öjṛā ažuñlar frühere₂ Existenzen || önceki₂ varlık şekilleri
ašnu öjṛāsintā ök viel früher₂ || çok önceden₂, çok eskiden₂, çok daha erken₂
ašnu sözlāgūci vorher erwähnt || önceden bahsedilen
ašnu üdki ehemalgig, vormalig || eski, evvelki, önceki
ašnuča vorher, früher, zuerst || önce, evvela, ilk olarak, önceden, eskiden; zu Beginn || başta, başlangıçta; vor ... || ... -dan önce
ašnudınbārū von jeher, seit alter Zeit || eskiden beri, önceden beri
ašnudınbārūki von jeher existierend, von alters her vorhanden || eskiden beri var olan, önceden beri var olan
ašnukan ~ **ašnu kan** schon vorher, schon, beizeiten, vorzeitig, vor der Zeit, rechtzeitig || daha önceden, vaktinden önce, erkenden, tam zamanında
ašnukan ergürü rechtzeitig₂ || tam zamanında₂
ašnuki frühere(r, -s), vorige(r, -s), vorherige(r, -s), uranfängliche(r, -s), ehemalige(r, -s), ursprüngliche(r, -s) || önceki, daha önceki, evvelki, ilk; zuerst kommend || ilk sırada gelen, başta; vorher erwähnt || önceden bahsedilen; Vorgänger, Vorheriger, Früherer, Ehemaliger || öncel, selef, önceki kişi; das vorher Erwähnte, das zuerst Erwähnte, das oben Genannte || önceden bahsedilen şey, yukarıda sözü geçen şey; frühere Zeiten, Vergangenheit || geçmiş zaman
ašnuki bilgālār die früheren Weisen || eski zamandaki bilgeler
ašnuki küntā am vorigen Tag || önceki günde
ašnuki ög t(ä)ñri (m) frühere Mutter-Gottheit || önceki Anne Tanrı, evvelki Ana Tanrıça
ašnukiča früheren Gegebenheiten entsprechend, antiquiert, überholt || eski duruma göre, modası geçmiş
ašnukina † → *ašnukiča*
ašnuk(i)ya † → *akruki(y)-a*

ašnurak vorher || önce
ašnusinta vorher, zuerst || önce, öncesinde
ašnutakiča wie früher, wie zuvor || önceki gibi, eski gibi
ašnutın bārūki → *ašnudınbārūki*
ašok → *ašok*
ašokaširi << Skt. *aśokaśrī* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı
ašoke < TochB *aśoke* < Skt. *aśoka* n. pr. (ein indischer König) (reg. 268–232 v. Chr.) || bir Hint hükümdarının adı (MÖ 268–232 arasında hüküm sürmüştü)
ašoke elig König Aśoka || Aśoka hükümdar
ašoke han König Aśoka || Aśoka hükümdar
ašoki † → *ašoke*
[a]šrayi (br) → *aširay*
ašri † (Fehlinterpretation für → *āsri*) || (→ *āsri* için yanlış bir yorumlama)
ašr(i)- hinübergetragen werden || karşı tarafa taşınmak
ašsaz → *ašsız*
ašsız ohne Speise || yiyeceksiz, yemeksiz, ašsız
ašsaz azuksuz suvsuz ohne Speise₂ und Wasser || yiyeceksiz₂ ve susuz
ašsız suvsuz ohne Speise und Wasser || yiyeceksiz ve susuz
aštadašavirupe << Skt. **aštādašavirūpa* n. pr. (ein sehr hässlicher Mensch) || çok çirkin bir adamın adı
aštaka << Skt. *aštaka* n. pr. (ein Seher) || bir kâhinin adı
aštamabumi < Skt. *aštamabhūmi* Bez. der achten Stufe von den zehn Stufen (Skt. *daśabhūmi*) || „On aşama (Skt. *daśabhūmi*)“dan sekizincisinin adı
aštam(a)ha-istanačayidira-istotira < Skt. *aštamahāsthānacāityastotra* Werktitel (ein Abschnitt des Goldglanz-Sūtras) || bir metnin başlığı (Altun Yaruk Sudur'un bir bölümü)
aštañga-upet < TochA *aštāñkopet* < Skt. *aštāñgopeta* mit acht Qualitäten versehen (Bez. für einen Teich in Sukhāvātī) || sekiz nitelikli, sekiz özellikli (Sukhāvātī'nin bir gölünün adı) (→ *aštañkupet*)
aštañkupet << Skt. *aštāñgikopeta* mit acht Qualitäten versehen (Bez. für einen Teich in Sukhāvātī) || sekiz nitelikli, sekiz özellikli (Sukhāvātī'nin bir gölünün adı) (→ *aštañga-upet*)
aštañik obit † → *aštañkupet*
aštañoput → *aštañga-upet*
aštasahasira < Skt. *aštāsāhasra* (für *aštāsāhasrikā* || *aštāsāhasrikā* için) aus achttausend (Versen bestehend) || sekiz bin (mısradan oluşan)

aṣṭasahasira nom das (Prajñāpāramitā)-
Buch in achttausend (Versen) || sekiz bin
(mısralı Prajñāpāramitā) kitabı

aṣṭ(a)s(a)h(a)sirak << Skt. *aṣṭasāhasrikā* Werk-
titel || bir metnin başlığı

aṣṭ(a)s(a)h(a)sirak nom das Aṣṭasāhasrikā-
Sūtra || Aṣṭasāhasrikā Sūtra

aṣub † → *aṣup*

aṣuk- ungeduldig sein, in Eile sein, eilen, sich
beeilen || sabırsız olmak, acele etmek; aufge-
regt sein || heyecanlanmak, heyecanlı olmak

aṣuk- *tavran-* in Eile sein₂, hastig sein₂ ||
acele etmek₂, sabırsız olmak₂

aṣukup maru bāri yūgūr- eilig hin und her
laufen || acele ile oraya buraya koşmak,
acele ile oraya buraya yürümek

aṣukmaklığın (adv.) aufgeregt || heyecanlı

¹**aṣun** † → *ast*

²**aṣun** → ¹*aṣun*

aṣun- übertreffen || üstün olmak; überschrei-
ten, überqueren, passieren || geçmek, aşmak,
geçip gitmek

aṣunlīg † → *ras(a)yanlīg*

aṣunmaklaṣu (adv.) um die Wette, im Wett-
bewerb || iddiaya girerek, rekabet ederek

aṣup < TochA *aṣup* / < TochB *aṣubh* ~ *aṣup* < Skt.
aṣubhā Ekmeditation || iğrenme medi-
tasyonu (s./bk. Khotansak. *aṣubha*, *aṣuba*)

aṣup dyanlīg çakr das Rad der Aṣubhā-
Versenkung || Aṣubhā meditasyonunun
çarkı

aṣup sakınč der Gedanke der Ekmedita-
tion || iğrenme meditasyonunun düşün-
cesi

aṣup ürlüksüz körük (meditative) Verge-
genwärtigung des Abscheulichen (Skt.
aṣubhā) und der Vergänglichkeit (Skt.
anityatā) || iğrençliğin (Skt. *aṣubhā*) ve
geçiciliğin (Skt. *anityatā*) (meditasyonda)
göz önünde canlandırılması

aṣur- gelangen lassen || ulaştırmak

aṣvaçatu (br) << Skt. *aṣmajatu* Bitumen || bitüm
aṣvaçatu taṣ der Aṣmajatu-Stein || Aṣmajatu
taşı

aṣvaçi < TochA *aṣvaji* < Skt. *aṣvajit* n. pr. (ein
Anhänger Buddha Śākyamunis) || Buda
Śākyamuni'nin bir tarafarı

aṣvadamake << Skt. *aṣvadamaka* n. pr. (ein
Dorfvorsteher) || bir köy muhtarının adı

aṣvadamake sozak bāgi der Dorfvorsteher
Gardhabaka || Köy Muhtarı Gardhabaka

aṣvagarb << Skt. *aṣmagarbha* Koralle || mercan

aṣvagoṣe << Skt. *aṣvagoṣa* n. pr. (ein buddh.
Autor) (1.-2. Jh. n. Chr.) || Budist yazarlardan
birinin adı (MS birinci veya ikinci yy.)

aṣvagoṣe bahṣi der Lehrer Aṣvagoṣa ||
Aṣvagoṣa Hoca

aṣvagar < Skt. *aṣva*° n. loc. (ein Land) || bir ülke
adı

aṣvagar uluṣ das Land Aṣvagar || Aṣvagar
ülkesi

aṣvaknap † → *aṣvagarb*

aṣvaku † (zu *aṣvago[ṣe]* → *aṣvagoṣe* zu
ergänzen) || (*aṣvago[ṣe]* → *aṣvagoṣe* olarak
tamamlanmalı)

aṣvalayane sudur << Skt. *aṣvalāyanasūtra*
Werktitel || bir metnin başlığı

aṣvamet < TochB *aṣvamet* < Skt. *aṣvamedha*
Pferdeopfer || at kurbanı

aṣvametlīg Pferdeopfer- || at kurbanı ...

aṣvant << Skt. *aṣvattha* Pappel-Feige (*Ficus*
religiosa) || kutsal incir (*Ficus religiosa*)

aṣvant sögüt Feigenbaum (*Ficus religiosa*) ||
incir ağacı (*Ficus religiosa*)

aṣvat → *aṣvant*

aṣve << Skt. *aṣva* n. pr. (ein Weltherrscher =
Skt. *cakravartin*) || dünyanın hükümdar-
larından (Skt. *cakravartin*) birinin adı

aṣvik † → ¹*arviṣ*

aṣvini < TochB *aṣvini* < Skt. *aṣvinī* ein Sternbild
(Widder), erste Mondstation (β, γ Arietis) || bir
burç (Koç burcu), birinci Ay istasyonu (β, γ
Arietis) (s./bk. TochB *aṣvinine*, Mo. *aṣuvani*,
asuvani)

¹**at** Name (Skt. *nāma*), Vorname, Benennung,
Epitheton || ad (Skt. *nāma*), adlandırma, işaret;
Begriff, Wort, Ausdruck || kavram, söz, sözcük,
ifade; Ruhm, Renommee, Leumund || ün, yüz
akı, şan, şöhrət; Glück, gutes Omen, Segen ||
baht, saadet, şans, mutluluk, uğur, bereket;
Titel, Status, Rang, Karriere || unvan, statü,
derece, rütbe, makam, kariyer; Regierungs-
devise || hükümet şiarı; Titel, Werktitel ||
başlık, metnin başlığı; Andenken || hatıra; Ei-
genschaft || özellik

at bag Vor- und Familienname || ad ve
soyadı

at bitig (Werk-)Titelverzeichnis || (eser)
başlığı dizini, ad listesi

at bulunč Ruhm und Reichtum || ün ve
zenginlik

at kul- Glück verleihen || baht vermek, şans
vermek

at körk (m) Name und Gestalt || ad ve şekil

at kü → *at küü*

at küü Ruhm₂, Leumund₂ || ün₂, şöhrət₂

at küü bulunč alınč Ruhm₂ und Erwerb₂ || ün₂
ve kazanım₂

at küü bulunč alınč ağır ayag Ruhm₂, Erwerb₂
und Ehre₂ || ün₂, kazanım₂ ve onur₂

at küü ülüg ... Ruhm₂ und Glück || ün₂ ve mutluluk

at maṅgal Glück₂ (Skt. *maṅgala*) || saadet₂, bahtiyarlık₂ (Skt. *maṅgala*)

at maṅgal ätözlüg Der mit glückverheißendem₂ Körper (Skt. *Prasāntagātra* = Buddhaname) || uğurlu₂ vücutlü (Skt. *Prasāntagātra* = bir Buda'nın adı)

at maṅgal → *at maṅjal*

at öj Name und Form (Skt. *nāmarūpa*) || ad ve şekil (Skt. *nāmarūpa*)

at sav söz Bezeichnung₃ || ad₃

at tözlüg auf Benennung beruhend || adlandırmaya dayanan

at ur- einen Namen geben, benennen, einen Namen verleihen, eine Regierungsdevise festsetzen || ad vermek, adlandırmak, isim vermek, yönetim şiarı belirlemek

at urguçı bahşi der einen Namen verleihende Guru || ad veren Guru

at użik Bezeichnung und schriftliche Fixierung || adlandırma ve kâğıda dökme

at yol Ruhm₂, Karriere₂, Rang und Namen || ün₂, kariyer₂, rütbe ve ad

at yol ayag çiltäg Ruhm₂ und Ehre₂ || ün₂ ve onur₂, şöret₂ ve namus₂

atı eştılmış dessen Ruhm sich verbreitet hat || şöreti duyulmuş

atı kötrülmüş Der, dessen Name erhaben ist (Epitheton des Buddha → *bhagavat, lokajyeṣṭha*) || adı yükseltilmiş, adı yüceltilmiş (Buda'nın lakabı → *bhagavat, lokajyeṣṭha*) (s./bk. ToChA *ñom kālywats*, ToChB *ñem klawissu*)

atı kötrülmişlig Bhagavat- || Bhagavat ...

atı kötrülmişlig kün t(ä)jri Bhagavat-Sonne (Metapher) || Bhagavat güneşi (mecaz)

atı küüsi çavıkmış Dessen Name und Ruhm renommiert sind (Skt. *Yaśas* = Buddhaname) || adı ve şöreti ünlü (Skt. *Yaśas* = bir Buda'nın adı)

atı ögütmiş Dessen Name gepriesen ist (Skt. *Yaśaḥkīrti* = Buddhaname) || adı methedilmiş (Skt. *Yaśaḥkīrti* = bir Buda'nın adı)

atın atık- sein Name wird angerufen || adı seslenilmek, bağırılmak

atın biti- die Titel (der Texte) aufschreiben || (metinlerin) adını yazmak

atın tığşür- die (Regierungs)devise ... ändern || ... (yönetim) şiarını değiştirmek

atka bulunčka yapşın- sich an Ruhm und Gewinn hängen || şöret ve kazanca düşkün olmak

²at ~ (a)t Pferd (auch Äquivalent von Skt. *turaṅga*), Relais-Pferd, Postpferd || at (Skt.

turaṅga'nın da eş değeri), posta zincirindeki at, posta atı; Name eines zyklischen Jahres || dönemsel bir yıl adı; auch eines der sieben Juwelen (Skt. *saptaratna*) || yedi mücevherden biri de (Skt. *saptaratna*)

at adgr Pferd und Hengst || at ve aygır
at ärdini Pferde-Kleinod (Skt. *aśvaratna*) || at mücevheri (Skt. *aśvaratna*)

at başlıg pferdeköpfig || at başlı; Der mit dem Pferdekopf (ein Bodhisattva = Skt. *Hayagrīva*) || at başlı (bir Bodhisattva'nın adı = Skt. *Hayagrīva*)

at eli Pferdeherde || at sürüsü

at kapa- die Pferde einpferchen || atları ağıla kapamak

at kapagu bitig Buch über das Einpferchen von Pferden (Werktitel) || atları ağıla kapama kitabı (bir metnin başlığı)

at kölök Pferd und Reittier || at ve binek hayvanı

at kölündäci Reiter || atlı, binici

at ulag Relaispferd (im Postsystem) || posta zincirindeki at

at üstüni Pferderücken || at sırtı

at üzä (... tünä- auf dem Pferd nächtigen || at üzerinde geceleme

at yavaldurtaçı Pferdezügler || at yetiştiricisi, at ehlileştirici

at yıl Pferdejahr, Jahr des Pferdes (Datierung) || at yılı (tarihlendirme)

at yuntakı Pferdeapfel || at gübresi

atın kudı tüş- vom Pferd steigen || attan inmek

atka yüdür- auf ein Pferd laden || ata yüklemek

atlar yanalarig turgurdaçı ögrätdäci Züchter und Dompteure von Pferden und Elefanten || at ve fillerin yetiştiricisi ve terbiyecisi

atnıj kınnta kizläglic verborgen in der Scheide eines Pferdes (Skt. *kośagata-vastiguḥya* = eines der Lakṣaṇas des Buddha) || at kınında gizli (Skt. *kośagata-vastiguḥya* = Buda'nın Lakṣaṇalarından biri)

atnıj täg sınnda kizläglic är bälgüsi das Mannesmerkmal, das wie im Körper eines Pferdes verborgen ist (Skt. *kośagata-vastiguḥya* = eines der Lakṣaṇas des Buddha) || atın vücudundaki gibi gizlenmiş erkeklik işareti (Skt. *kośagata-vastiguḥya* = Buda'nın Lakṣaṇalarından biri)

atta kudı tüş- vom Pferd steigen || attan inmek

attın tüş- vom Pferd fallen || attan düşmek

³at → ät

⁴at † → 'art

⁵**at** † (statt *atın* lies *arigin* → ¹*arig*) || (*atın* yerine oku: *arigin* → ¹*arig*)

⁶**at** † (statt *atı* lies *ärti* → ¹*är-*) || (*atı* yerine oku: *ärti* → ¹*är-*)

⁷**at** † (statt *aṭ* lies → ¹*kap*) || (*aṭ* yerine oku: → ¹*kap*)

⁸**at** † → ¹*bor*

⁹**at** † → ¹*yıl*

¹⁰**at** † → ³*Ram*

¹¹**at** † (statt *aṭı* lies → *ridi*) || (*aṭı* yerine oku: → *ridi*)

¹**at-** werfen, schleudern, fortwerfen, schießen, abschießen, beschießen || atmak, fırlatmak, (ok) atmak; erlegen || ok ile öldürmek; (Baumwolle) kämmen || (pamuk) ditmek, taraklamak; schwingen || sallamak

at-sal- werfen₂ || atmak₂

²**at-** † → ¹*yat-*

¹**ata** Vater, Schwiegervater || baba, kayınbaba, kaynata

ata ana Vater und Mutter, Eltern || *ana baba, ebeveyn*

ata atası Vorfater, Vorfahre || *ata*

ata kaṣ Vater₂ || *baba₂*

atam t(ä)ḡriniḡ kutı die Majestät meines verstorbenen Vaters || haşmetli rahmetli babam, merhum babamın haşmeti

²**Ata** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**(a)t(a)** † → ²*(a)t*

Ata Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Ata Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

Ata Ügä Bäg pr. (männlich) || erkek adı

Ata Ügä El Kaya Sıgır Tarhan Ügä Kaymıš n. pr. (männlich) || erkek adı

ata- anrufen, preisen || çağırmaq, seslenmek, övmek; rezitieren, hersagen || ezbere okumak, ezberden söylemek; (be)nennen, bezeichnen, (Namen) geben, erwähnen || ad vermek, ad koymak, adlandırmak, atamak, zikretmek

ata-sözlä- bezeichnen₂ || adlandırmak₂

Atab(ä)g † (eine Fehlesung) || (yanlış bir okuma)

atač lieber Vater || sevgili baba

atač kañıç lieber Vater₂ || sevgili baba₂

Atačok n. pr. (männlich) || erkek adı

atadur- anrufen lassen || çağırmaq, seslendirmek

atak † → *antaq*

atakavandi ~ atakavandai << Skt. **aṭakavanta* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı (s./bk. Khotansak. *aṭavakantā-*) (→ *adakavati*)

atakımsın- † → *atikımsın-*

ataktı † → *aḡakt(ak)ı* → *adaktakı*

atal- bezeichnet werden || adlandırılmak

atalıg Vater- || baba ...

atamak Nennen, Benennen, Rufen || ad verme, adlandırma, çağırma

¹**atan** kastriertes Kamel || içdiş edilmiş deve, hadım edilmiş deve (s./bk. Mo. *ata(n)*)

²**atan** † → ¹*āsān*

atan- ~ **at(a)n-** bezeichnet werden, heißen, genannt werden || adlandırılmak, adlandırılmış olmak, ismi olmak; ernannt werden || atanmak, tayin edilmek

atanati sudur Werktitel (Äquivalent von Skt. *āṭānāṭi*) || bir metnin başlığı (Skt. *āṭānāṭi*'nin de eş değeri)

atanıg † → *adalıg*

atanmaklıg Genanntwerden- || adlandırılma ..., ismi olma ...

atap << Skt. *atapa* eine Götterklasse und ein Himmel (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir tanrı sınıfı ve bir gök katı

ataptakı im Atapa-(Himmel) befindlich || Atapa (göğün)deki

atartakı bei (Tages)anbruch || (gün) doğmasıyla, şafaktaki

atarvana < Skt. *ātharvaṇa* Priester des Atharvaveda || Atharvaveda'nın papazı

atasızın (adv.) ohne einen Vater || babasız olarak

¹**ataš** † (Lesefehler für *atag* → ¹*at*; Akk.) || (*atag* için bir okuma hatası → ¹*at*; belirtme durumu)

²**ataš** † → *antaq*

atavake < TochB *āṭavake* < Skt. *āṭavaka* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı (vgl./krş. TochA *ātavikši* = adj./sıfat)

atavake yäk der Yakşa *Āṭavaka* || *Yakşa Āṭavaka*

atavake yäk ätözlüg mit dem Körper des Yakşa *Āṭavaka* || *Yakşa Āṭavaka* bedeni

¹**atay** (Kosewort für Kinder) Kleines, kleines Kind || (çocuklar için okşama sözü) yavru; Tierjunges, Vogeljunges, Nestling || hayvan yavrusu, enik, kuş yavrusu

atay känd Kleines₂ || yavru₂

²**Atay** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**atay** † (statt *atayım* lies → ¹*ačari*) || (*atayım* yerine oku: → ¹*ačari*)

Atay Barsçı n. pr. (männlich) || erkek adı

Atay Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Atay K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Atay Kız n. pr. (weiblich) || kadın adı

Atay Kunčuy n. pr. (weiblich) || kadın adı

Atay Kunčuy T(ä)ḡrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Atay Šotza n. pr. (männlich) || erkek adı

Atay Togrıl n. pr. (männlich) || erkek adı

Atay Töküz n. pr. (männlich) || erkek adı
Atay Tu → *Atay Tutu*
Atay Turmuş n. pr. (männlich) || erkek adı
Atay Tutu n. pr. (männlich) || erkek adı
Atay Yaşa n. pr. (männlich) || erkek adı
atayk(i)ya kleiner Liebling (Kosewort) || yavrucuk (okşama sözü)
ataz → *atız*
Atçak † → ²*Atsız*
atgan- † → ¹*adkan-*
atı- † → *ata-*
atik- gerühmt werden, angerufen werden || övülmek, seslenilmek, bağırılmak; berüht sein || ünlü olmak
atik- kükül- berühmt sein₂ || ünlü olmak₂
atikmiş bilgä toyınlar berühmte, weise Mönche || ünlü ve bilge rahipler
atikımsın- sich den Anschein von Berühmtheit geben || kendini ünlü olarak göstermek
atılmak † (alter Fehler für → *adırmak*) || (→ *adırmak* için eski bir hata)
atım treffsicher, kriegstüchtig || iyi nişan alan, savaşçı; tapfer || cesur; Treffsicherheit, Kriegstüchtigkeit || isabet sıhhati, isabetlilik, savaşçılık
¹**atiş** Kampf || savaş
²**atiş** † → *atızlıg*
atışlıg † (lies [*k*]ırtışlıg → *kırtışlıg*) || (oku: [*k*]ırtışlıg → *kırtışlıg*)
atız Parzelle, Feldstück (zwischen Bewässerungsgräben) || (su yolları, su arkları arasındaki) parsel, arazi, toprak parçası (s./bk. Mo. *atar*)
atız yer parzelliertes Landstück || parsellemiş yer
atız- † → *ätiz-*
atızlıg aus Stücken gemacht, aus Stücken bestehend || parçalardan yapılmış, parçalardan oluşan; mit Sumpfgebiet || bataklık alanlı
atıztaki auf der Parzelle, auf dem Feldstück || parseldeki, arazideki
atıduşkara < Skt. *atıduşkara* schwer zu vollbringen || zor yerine getirilen, güç tamamlanan
atıdyā → *aditya*
atimaktik << Skt. *atimuktaka* eine Baumart (*Dalbergia Oujeinensis Gaertnera Racemosa* oder *Hiptage madablota*) || bir ağaç türü (*Dalbergia Oujeinensis Gaertnera Racemosa* veya *Hiptage madablota*) (s./bk. Pāli *atimuttaka*, Mo. *adimudaka*, *adimugdaka*)
[a]timukdik → *atimaktik*
atimokşak † → *artimokşik*
atipur (**pur* << Skt. **pura* ‚Stadt‘) n. loc. (ein Land) || bir ülke adı

atişdit → *adiştit*
atişditlig → *adiştitli*g
atitaşiri † (alter Fehler für → *utitaşiri*) || (→ *utitaşiri* için eski bir hata)
atkur † (sicher eine Fehlesung) || (kesin hatalı bir okuma)
¹**atla-** reiten || ata binmek
²**atla-** rühmen, preisen || övmek, methetmek
atla- şanla- rühmen₂ || övmek₂, methetmek₂
³**atla-** † → *atal-*
atlag → ¹*atl(i)g*
atlamak Reiten || ata binme
atlan- (aufs Pferd) steigen, aufsteigen || (ata) binmek
atlanıp bar- losreiten || (at sırtında) yola koyulmak
atlantur- losreiten lassen || ata bindirmek
¹**atl(i)g** ~ **atlıg** ... genannt, ... benannt, ... heißend, namens ... || ... denilen, ... adlandırılan, ... adlı; berühmt, mit gutem Ruf || ünlü, tanınmış, iyi ünü olan; vornehm, angesehen || soylu, kibar, itibarlı; glückbringend || uğur getiren; Ansehen- || itibar ..., yetki ...; Notabler, berühmte Person, namhafte Person || seçkin kişi, ünlü kişi
*atl(i)g küüllü*g berühmt₂ || tanınmış₂, ünlü₂, şöhretli₂
*atl(i)g küüllü*g *ardıni* Berühmtes₂ Juwel (Skt. Yaşoratna = Buddhaname) || ünlü₂ mücevher (Skt. Yaşoratna = bir Buda'nın adı)
atlıg mangallıg glückbringend₂ || uğurlu₂, uğur getiren₂
atlıg mangallıg törö glückbringende₂ Zeremonie || hayırlı₂ tören
*atl(i)g yollu*g Ansehen₂- || itibar₂ ..., yetki₂ ...
*atlıg yüüzlü*g → *atlıg yüzlü*g
*atlıg yüzlü*g vornehm₂, angesehen₂ || soylu₂, itibarlı₂; Vornehmer₂, Angesehener₂, Notabler₂ || soylu kişi₂, itibarlı kişi₂, seçkin kişi₂
*atl(i)g yüzlü*g *är* angesehener₂ Mann || itibarlı₂ adam
*atl(i)g yüzlü*g *bäg bağät* vornehme₂ Fürsten₂ || soylu₂ beyler₂
atl(i)glar tözünlär Namhafte und Edle || ünlüler ve asiller
²**atlıg** ~ (**atl(i)g**) mit Pferd, zu Pferde, reitend, beritten || atlı, at üstünde, at sırtında
atlıg yanalıg kanlılıg yadag ... süü Armee zu Pferde, auf Elefanten, auf Wagen und zu Fuß || atl, filli, arabalı ve yaya ordu
³**atl(i)g** † (alter Fehler für → *altag*) || (→ *altag* için eski bir hata)
⁵**atl(i)g** † → ¹*at*
atlıgsız † (Lesefehler für → ¹*oglan* und → ¹*siz*) || → ¹*oglan* ve → ¹*siz* için okuma hatası

atlık Stall, Pferdestall || ahır, at ahırı
atma † → *ärtmä*
atmadvipi (br) << Skt. *ātmadvīpa* autark || kendi kendine yeten
atmak Schießen, Werfen, Fortwerfen || atış yapma, atma, fırlatma
atmak kâmišmāk Werfen₂, Fortwerfen₂ || atma₂, fırlatma₂
atmaklıg des Schießens, Bogenschießen- || atış yapma ..., okçuluk ...
atmaklıg ādrām Kunst des (Bogen)schießens (Skt. *dhanurveda*) || okçuluğun sanatı (Skt. *dhanurveda*)
atmaklıg uzanmak Kunst des (Bogen)schießens (Skt. *dhanurveda*) || okçuluk sanatı (Skt. *dhanurveda*)
atñakaudane → *atyadakondini*
atñat(a)k(o)ntin << Skt. *ājñātakauṇḍinya* n. pr. (ein Schüler des Buddha Śākyamuni) || Buda Śākyamuni'nin öğrencilerinden birinin adı (s./bk. Gāndhārī *añadakoḍi*) (→ *atyadakondini*)
atravapur † → *antravapur*
atsak † → ¹*atsiz*
atsaṅ † → *Antsaṅ*
¹**atsiz** namenlos, ohne Namen, keinen Namen habend || adsız, adı olmayan
atsiz ārnāk Ringfinger || yüzük parmağı
atsiz b(ā)lgūsüz namenlos und merkmalloş || adsız ve işaretsiz
²**atsiz** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
atsiz Inal n. pr. (männlich) || erkek adı
atsiz Totok n. pr. (männlich) || erkek adı
attur- schießen lassen || attırmak
atuk † → ¹*artok*
atule << Skt. *atula* n. pr. (Sohn des Buddha Śikhin) || Buda Śikhin'in oğlunun adı
atuli † → *atule*
aturol- → *adol-*
Atut Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
atyadakondini << Skt. *ājñātakauṇḍinya* n. pr. (ein Schüler des Buddha Śākyamuni) || Buda Śākyamuni'nin öğrencilerinden birinin adı (→ *atñat(a)k(o)ntin*)
atyanakotane → *atyadakondini*
atyandik << Skt. *ātyantika* endgültig || kesin
au- † → *aw-* → *av-*
audambarik << Skt. *udumbarika* n. loc. (ein Hain) || küçük bir ormanın adı
audambarik † → *audambarik*
aulauç † → *ol'ok* (= → ¹*ol* + → ¹*ok*)
aumak (br) (Lesung unsicher) || (okunuşu şüpheli)
aurap → *raurap*

auu → *awu*
¹**av** Jagd || av; Fangnetz || avlanma ağı (s./bk. Mo. *aba*)
av avla- jagen || avlamak
av avlamak Jagd || av
²**av** † → ¹*äv*
av- sich scharen um, sich drängen um, sich herandrängen || (bir kişinin etrafında) toplanmak, birikmek, (bir kişinin etrafına) yığılmak; wimmeln || (karınca gibi) kaynaşmak; umgeben || kuşatmak, etrafını çevirmek
abıṅ ün- ausfließen || dışarı akmak, akıp gitmek
ava käl- sich (um j-n) drängen || (birinin etrafına) yığılmak
aw- kavša- umgeben₂ || kuşatmak₂, etrafını çevirmek₂
ava † → *iä* → *iyä*
avadana < Skt. *avadāna* Großtat, Legende, eine der zwölf Abteilungen des Kanons || kahramanlık, efsane, külliyyatın on iki bölümünden birinin adı (→ *avdan*)
avadana yöläsürüg Avadāna₂, Avadāna, (scil.) Vergleiche || Avadāna₂, Avadāna, (yani) karşılaştırma
avadansaka → *avatansaka*
avaduti < Skt. *avadhūti* Bez. der Hauptader (im Tantra) || (Tantrizm'de) ana damarın adı (s./bk. Mo. *avadudi*)
aba'duti tamır die Avadhūti-Ader || Avadhūti damarı
avaduti yeel der Avadhūti-Wind || Avadhūti rüzgârı
avaivardak → *avaivardik*
avaivardik << Skt. *avaivartikā* (die Stätte) ohne Umkehr (Bez. der vierten Bhūmi von den zehn Stufen [Skt. *daśabhūmi*]) || dönüşsüz (yer) (on aşama [Skt. *daśabhūmi*]dan dördüncüsünün adı)
avakanavişay ~ **arvakanavişay** << Skt. °*vişaya* n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bulunan bir ülke adı
Avalçay n. pr. (Gattin des → *Nom Kulı*) (14. Jh. n. Chr.) || kişi adı (→ *Nom Kulı*'nin eşi) (MS on dördüncü yy.)
avalig † → *ımlig*
avalokita-işvara < Skt. *avalokiteśvara* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı (s./bk. Sogd. *rwkōyşbr'*)
¹**avant** < Sogd. 'nβ'nt (sogdS) ~ 'nβnd (manS) Ursache, Grund, Tatenursache, Kausalität || sebep, (sonraki olaylara) neden olacak iş
avant tiltag Ursache₂, Haupt- und Nebenursache (Skt. *hetupratyaya*) || sebep₂, esas ve yan neden (Skt. *hetupratyaya*)

avant tüş tözlüg auf Ursache und Wirkung beruhend || sebepli ve sonuçlu

²**avant** << Skt. *avanti* (oder *avaṇḍa* oder *avaṇṭa*) n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'ın bir devletin adı

avant uluş das Reich Avanti || Avanti ülkesi
avantlıg mit Ursache, mit Hauptursache || sebepli, esas sebepli

avantlıg tıltaglıg mit Haupt- und Nebenursache (Skt. *hetupratyaya*) || esas ve yan sebepli (Skt. *hetupratyaya*)

avantsız ohne Ursachen || sebepsiz

avantsız tıltagsız ohne Haupt- und Nebenursachen, ohne Ursache₂ || sebepsiz ve yan sebepsiz, sebepsiz₂

Avar (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

avaraşailak << Skt. **avaraşailaka* n. loc. (ein Kloster in Indien) || Hindistan'daki bir manastırın adı

avarda → ¹*avırta*

avas(a)de † (alternative Lesung des Werktitels → *insadi*) || (→ *insadi* metin başlığının alternatif okunuşu)

avasdik → *avastik*

avastik << Skt. *āvasthika* den Verhältnissen entsprechend || durumlara göre

avastik sudur das *Āvasthikasūtra* (Werktitel) || *Āvasthika Sūtra* (bir metnin başlığı)

avatansaka < Skt. *avatamśaka* Werktitel || bir metnin başlığı

avate << Skt. *avaṭa* n. pr. (ein Yakşa) || bir devin (Skt. *yakṣa*) adı

avatudi → *avaduti*

avavanasanprastidi << Skt. **avayānasamprasthiti* Feststehen im Fortgehen (Bez. der fünf-ten Bhūmi) || devam etmede emin olma (beşinci Bhūmi'nin adı)

avaz << Skt. *āvāsa* Höhle, Nische || mağara, duvar oyuğu

avazaşayl(i)g † (Lesefehler für *[y]avaz aşayl(i)g*; → *yavız* und → *aşayl(i)g*) || (*[y]avaz aşayl(i)g* için okuma hatası; → *yavız* ve → *aşayl(i)g*)

avçı Jäger || avcı (s./bk. Mo. *abaçin*, MMo. *abaçi*)

avçı ärän Jäger || avcı

avçı käyikçi Jäger₂ || avcı₂

avçı käyikçi ärän Jäger₂ || avcı₂

avdan < *Sogd. < Skt. *avadāna* Großtat, Legende, eine der zwölf Abteilungen des Kanons || kahramanlık, efsane, külliyatın on iki bölümünden birinin adı (vgl./krş. TochA *avatām*, TochB *apadām*) (→ *avadana*)

avdan nom *Avadānasūtra* || *Avadāna Sūtra*

avdut → ¹*adut*

avgnakısmın † → *ıkyañ isman*

avıçga Greis || çok yaşlı adam; Greisen- || ihtiyar ...

avıçga är Greis || çok yaşlı adam

avıçga ätözi Greisen-Körper || ihtiyar bedeni

avıçga kurtga Greis und Greisin || yaşlı adam ve kadın

avin- fröhlich sein || neşeli olmak

avinçga → *avıçga*

avinçin † → *ayanç(a)η* → *ayançaη*

avinçsız † → *ayınçsız*

avingu erquickend, vergnüglich, herzerfrischend || canlandırıcı, serinletici, eğlenceli, cana can katan

avinguta avıngu äußerst erquickend, sehr vergnüglich, überaus herzerfrischend || son derece canlandırıcı, çok eğlenceli, son derece cana can katan

avinil- † → *avitil-*

avint † → ¹*avant*

avıη † → *ävıη*

avır- † → *ävır-*

avıra- † → *ävıra-*

avırda → ¹*avırta*

¹**avırta** Hebamme, Amme || sütanne, sütnine, ebe

avırda ana Amme₂ || sütanne₂, sütnine₂
avırta işi Geschäft der Hebamme, Arbeit der Hebamme || sütannenin işi, ebenin işi
av(ı)rtalar äligintä igid- durch Ammen aufziehen || sütannelerle beslemek, sütanneler elinde bakmak

²**Avırta** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

avış † → ¹*arviš*

¹**avit-** (ein Kind) trösten, verwöhnen || (bir çocuğu) avutmak, teselli etmek, şımartmak

²**avit-** † → *ayıt-*

³**avit-** † → *iy-*

avitil- verwöhnt werden || şımartılmak

avitmak † (Verschlimmbesserung im Ms. für → *uyadmak*) || (el yazmasında → *uyadmak* için yanlış düzeltme önerisi)

aviat → ¹*avant*

avič < Sogd. *βyc < Skt. *avīci* die achte Großhöhle || sekizinci büyük cehennem (→ *aviš*)

avika < Skt. *avika* n. loc. (ein Dorf in Indien) || Hindistan'da bir köy adı

avin † → ¹*ävin*

avinyardik † → *avaivardik*

aviskanda † → *ayaskanda*

aviš < TochA/B *avis* < Skt. *avīci* die achte Großhöhle || sekizinci büyük cehennem (vgl./krş. TochB *awis*, *apis*, Sogd. *βyc, *βıcy, Khotansak. *avīši*, *avīša-*, Mo. *ayis*, *ayus*) (→ *avič*)

aviš atl(i)g täginčsiz tamu die *Avīci* genannte Höhle, die ohne Gelegenheit (ist, einen

Buddha zu treffen) || (Buda'yla buluşma)
şansı olmayan Avīci adlı cehennem
aviš tamu die Avīci-Hölle || Avīci cehennemi
aviš tamunuḡ kānti Stadt der Avīci-Hölle ||
Avīci cehenneminin şehri

avkan † → ²avant

avla- jagen || avlamak; umgeben, zusammen-
treiben, umdrängen || etrafını çevirmek, bir
araya toplamak, etrafını sarmak (s./bk. Mo.
abala-)

avlaguluk yer Jagdgebiet || av yeri, avlak

avlap al- umdrängen || etrafını sarmak

avlamak Jagen || avlama

Avluč Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü (wohl nicht zu Neupers.
iflīg ~ eflīg)

Avluč T(a)rhan n. pr. (männlich) || erkek adı

avrakit → vyakrit

avsak < Sogd. ʾβsʾk Disziplin || disiplin

avšat << Skt. auśada Heilkraut, Heilpflanze ||
şifalı bitki (→ avšata)

avšata < Skt. auśada Heilkraut, Heilpflanze ||
şifalı bitki (→ avšat)

avtadan † → aftadan

avtaki (Wild) im Fangnetz befindlich || tuzak
ağındaki (av)

avtan → avdan

avtudi → avaduti

avtyapak † → ayuvinpak

¹avuč Handvoll, Hand || avuç dolusu, el

²avuč → avič

avut Hand(fläche) || avuç içi, avuç

¹avya Quitte || ayva

²avya < Syr. ʾbyʾ (c) Pallium, Stola || pallium,
papazların omuz atkısı

avyakirt < TochB avyākṛt < Skt. avyākṛta
neutral (Klassifizierung von Taten) || bitaraf,
tarafsız (işlerin sınıflaması)

avyakirt y(a)rılıqsız neutral₂ (Klassifizierung
von Taten) || bitaraf₂, tarafsız₂ (işlerin
sınıflaması)

avyat † → iyat

avyatsız † → iyatsız

avyavardik † → avaivardik

avyavartik → avaivardik

aw- → av-

Awg(e)n < Syr. ʾwgyn n. pr. (männlich) || erkek
adı

awu aua! au! o weh! (Ausruf des Schmerzes) ||
o! ah! (ağrı için, acı ünlemi) (s./bk. Mo. ayi)

¹ay ~ (a)y Mond || ay, kamer; Monat || ay (otuz
günlük süre)

ay ay sayu jeden Monat || her ay

ay ayıña Monat für Monat || ayı ayına

ay ayka Monat für Monat || ayı ayına

ay ärkligi Mond-Mächtiger (Name eines
Zwischenwesens) || ay kuvvetlisi (bir ara
varlığın adı)

ay ärkligin yorıǵı Der mit der Macht des
Mondes voranschreitet (Name eines
Zwischenwesens) || ayın gücüyle ilerleyen
(bir ara varlığın adı)

ay kün Mond und Sonne || Ay ve Güneş

ay ölütcü Mond-Mörder (Name eines Zwi-
schenwesens) || ay öldürücüsü (bir ara var-
lığın adı)

ay ölütcü(si) ärklig Mond-Mörder Macht-
voller (Name eines Zwischenwesens) || ay
öldürücüsü güçlü (bir ara varlığın adı)

ay sayu jeden Monat || her ay

ay t(ä)ḡri Mond || ay, kamer; (m) Mondgott
|| Ay Tanrı

ay t(ä)ḡri ätözlüg mit Mondkörper || ay
bedenli, kamer vücutlu

ay t(ä)ḡri b(ä)lgülüǵ Der mit dem Merkmal
des Mondes (Skt. Śaśiketu = Buddhaname)
|| ay işaretli (Skt. Śaśiketu = bir Buda'nın
adı)

ay t(ä)ḡri küni (m) Montag || pazartesi

ay t(ä)ḡri künin sayu (m) jeden Montag || her
pazartesi

ay t(ä)ḡri ordosı Palast des Mondes, (m)
Palast des Mondgottes || ay sarayı, (m) Ay
Tanrının sarayı

ay t(ä)ḡri tilgäni Mondscheibe || ay tekeri

ay t(ä)ḡri urı Sohn (des) Mondes || ay(ın)
oğlu

ay t(ä)ḡri y(a)rukı Mondglanz (auch
Äquivalent von Skt. candrikā) || ay
parlaklığı (Skt. candrikā'nın da eş değeri)

ay t(ä)ḡri yulası Mondlampe (Skt. Can-
drapradīpa = Buddhaname) || ay lambası
(Skt. Candrapradīpa = bir Buda'nın adı)

ay t(ä)ḡri yüzlüg Der mit dem Mondgesicht
(Skt. Candrānana = Buddhaname) || ay yüz-
lülü (Skt. Candrānana = bir Buda'nın adı)

ay t(ä)ḡrili aydıǵlı Mond und Mondlicht || ay
ve ay ışığı

ay t(ä)ḡriniḡ körki Gestalt des Mondes || ay
biçimi, ayın şekli

ay tilgän Mondscheibe || ay tekeri

ay tilgänilig Mondscheiben- || ay tekeri ...

ay tolunı Vollmond || bedir, dolunay

ay yaḡısı Neumond || yeni ay, muhak

ay yultuz Mond und Sterne || ay ve yıldız

²ay (vielleicht < Sogd. ʾyy) Interjektion = he,
hallo, o || ünlem = ey, hey; oh, wie ... || ah, ne
kadar ...; o weh || ah (vgl./krş. TochA oy,
TochB hā, Khorezmisch ʾy, Khotansak. hai, Mo.
ai)

³**Ay** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; Bestandteil eines Herrschersnamens || hükümdar adının bir bölümü

⁴**Ay** † → ²**Är**

Ay Ayaz Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

Ay Balaçuk T(ä)ğrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Ay Bağ n. pr. (männlich) || erkek adı

Ay Čáčäk T(ä)ğrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Ay Kinçuy n. pr. (weiblich ?) || kadın adı

Ay Punyabali n. pr. (männlich) || erkek adı

Ay Sılıg n. pr. (weiblich) || kadın adı

Ay T(ä)ğridä Kutbulmış Kut Ornanmış Alp[in Ärdämin El T]utmış [...] Herrschername (Herrscher des Westuig. Königreichs) || bir hükümdarın adı (Bati Uygur hükümdarı)

Ay Toņa n. pr. (männlich) || erkek adı

Ay Töläk n. pr. (männlich) || erkek adı

Ay Tugmış n. pr. (männlich) || erkek adı

Ay Tugmış Saņun n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**ay-** befehlen, anordnen, beauftragen || emretmek, buyurmak, yönlendirmek, (bir kişiyi bir işle) görevlendirmek; sagen, sprechen, ansprechen, anreden, das Wort an j-n richten || söylemek, konuşmak, hitap etmek; mitteilen, erklären || bildirmek, açıklamak; weissagen, wahrsagen, prophezeien, verkünden || fala bakmak, kehanette bulunmak, (bir olayı) önceden görüp söylemek, ilan etmek; ordnen, verwalten || düzenlemek, yönetmek, idare etmek

ay- başla- verwalten₂ || yönetmek₂

ay- körgit- verkünden₂ || ilan etmek₂

ay- tutuz- befehlen₂ || emretmek₂

ayıp kıldur- → *ayıp kiltur-*

ayıp kiltur- (j-n) dazu überreden etw. zu tun || (birine) bir şeyi konuşup yaptırmak

ayu ber- sagen, erzählen || söylemek, anlatmak

²**ay-** † → ¹**är-**

³**ay-** † → *av-*

¹**aya** Hand, Handfläche || el, elin iç tarafı, avuç içi, avuç (s./bk. Mo. *aya*)

aya ıgaçi Hand-(Schlag)holz (Instrument zur Begleitung der Rezitation; Skt. *tādāvaca-cara*) || el odunu (ezberlemeye eşlik etmek için kullanılan alet; Skt. *tādāvaca*)

aya izäjülük Hand- und Fußfläche || avuç içi ve ayak yüzeyi

aya patir Almosenschale || sadaka toplama tabağı

aya ul Hand- und Fußfläche || avuç içi ve ayak yüzeyi

ayaların kavşur- seine Hände falten, seine Hände zusammenlegen || ellerini kavuşturmak, ellerini birleştirmek

ayaların yad- seine Hände ausbreiten || ellerini yaymak

ayasınta avutmta ulayu al- (als Erbschaft) in seine Hand₂ nehmen, (als Erbe) übernehmen || (miras olarak) eline₂ almak, (miras olarak) devralmak

²**ay-a** (Interjektion) o || (ünlem) ey (s./bk. Mo. *ay-a*)

³**aya** Klapper || çingırak

⁴**aya** † (alter Fehler für → ¹*ay*) || (→ ¹*ay* için eski bir hata)

aya- ehren, verehren, huldigen, Verehrung erweisen, Ehre erweisen, würdigen || hürmetlerini sunmak, saygılarını sunmak, saygı göstermek, hürmet etmek, onurlandırmak, takdir etmek

aya- açın- verehren und sich kümmern, huldigen₂ || saygı göstermek ve önem vermek, hürmetlerini sunmak₂

aya- açın-ög-külä- verehren₂ und preisen₂ || saygı göstermek₂ ve övmek₂

aya- aqarla- → *aya- aqır-la-*

aya- aqır-la- verehren₂ || saygı göstermek₂

aya- ançola- verehren₂ || saygı göstermek₂

aya- çiltä- aqarla- verehren₃ || saygı göstermek₃

aya- kertgün- verehren und glauben || hürmet etmek ve inanmak

aya- külä- verehren und preisen || hürmet etmek ve övmek

ayamış açığ die Gnade, geehrt worden zu sein || sayılmış olmanın merhameti

ayayu aqır-la-yu andächtigt₂, ehrfürchtig₂ || huşu içinde₂, derin saygı ile₂

ayayu küzät- andächtigt beachten || saygıyla riayet etmek

ayayu tut- in Ehren halten, einhalten || itibar etmek, gözü gibi saklamak, yerine getirmek

ayayu yükün- andächtigt verehren || saygıyla hürmet etmek

ayayu yükünmāk andächtigt Verehren || saygıyla hürmet etme

Ayaçi n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Ayaçi Čak n. pr. (männlich) || erkek adı

ayad † → *ävät*

ayadaka → *ayataka*

¹**ayag** Verehrung, Huldigung || saygı, hürmet *ayag čiltag* Verehrung₂, Huldigung₂ || saygı₂, hürmet₂

ayag čiltäg Verehrung₂, Huldigung₂ || saygı₂, hürmet₂

ayag köjül Verehrung || saygı

ayag tapıg udug Verehrung₃, Huldigung₃ || saygı₃, hürmet₃

ayagka tågimlig Ehrwürdiger, Verehrungswürdiger (Epitheton des Buddha oder von Bodhisattvas = Skt. *arhat, bhagavat, āyusmant*) || saygıdeğer, hürmete layık (Buda'nın ya da Bodhisattvaların lakabı = Skt. *arhat, bhagavat, āyusmant*); (für Śrāvakas usw.) || (Śrāvakalar için); Hochwürden (Titel von zeitgenössischen uig. Mönchen) || hazret (Uygurlarda rahipler için saygı sözü); ehrwürdig, verehrungswürdig || saygılı, değerli; auch Äquivalent von Skt. *kalyānamitra* || Skt. *kalyānamitra*'nın da eş değeri (s./bk. Mo. *ayayqa tegimlig, ayaya tegimlig*)

²**ayag** Befehl || emir, buyruk

³**ayag** → *ayıg*

Ayaga Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Ayaga Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Ayaga Tarugaçı n. pr. (männlich) || erkek adı

ayagla → *ayıgla*

ayaglag ~ ayagl(a)g → *ayaglıg*

ayaglat- † (Verschlimmbesserung von → *akalat-*) || (→ *akalat-* için yanlış düzeltme önerisi)

ayaglıg verehrt, respektiert, angesehen || saygın, sayılmış, itibarlı, ünlü, sayılan; ehrerbietig, respektvoll || saygı ile, huşu içinde; angesehene Person || itibarlı kişi; Ehrerbietung || saygı gösterme

ayaglıg atlıg angesehen und berühmt || itibarlı ve ünlü

ayaglıg çiltäglig mit Verehrung₂ || saygılı₂

ayaglıgın (adv.) mit Devotion, mit Ehrfurcht || saygı ile, saygıyla, saygılı olarak

ayaglıgın al- mit Ehrfurcht empfangen || saygı ile kabul etmek

ayaglıgın бүtmış ‚mit Devotion vollendet‘ (Name eines Palastes) || ‚saygı ile tamamlanmış‘ (bir sarayın adı)

ayagl(i)k † → *aragl(a)g*

ayagsız ohne Ehrerbietung, ohne Ansehen, ohne Verehrung || saygısız, itibarsız, hürmetsiz; Unehrenwerter || muhterem olmayan

ayagsızlıg † (wohl Lesefehler für → *ayıg* und → *sakınçlıg*) || (tahminen → *ayıg* ve → *sakınçlıg* için okuma hatası)

ayaguluk † → *ayaguluk*

ayaguluk verehrungswürdig || saygıdeğer; Verehrungswürdiger || muhterem

ayaguluk äñitgülik verehrungswürdig₂ || saygıdeğer₂

ayaguluk çiltägülik verehrungswürdig₂ || saygıdeğer₂

ayaguluk ıdok üç ärdinilär die verehrungswürdigen und heiligen drei Juwelen || saygıdeğer ve kutsal üç mücevher

ayaguluk tåg verehrungswürdig || saygıdeğer

ayaguluk yaka die Autorität (der führende Gelehrte eines Landes) || (bir ülkedeki en önemli âlim) otorite

ayagulukta ağırlagulukın in höchst verehrungswürdiger Weise || çok saygıya değer şekilde

¹**ayak** ~ **(a)y(a)k** Schale, Trinkschale, Bettelschale || fincan, kâse, içki kâsesi, çanak, kadeh, (rahiplerin) dilenci kâsesi (s./bk. Mo. *ayay-an*)

ayak aş eine Schale (mit) Speise || yemek(li) kap, yemek kâsesi

ayak tolusı eine volle Trinkschale || dolu içecek kâsesi, kâse dolusu

²**ayak** † → *ayag*

Ayakantr Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Ayakantr Bügü [...] n. pr. (männlich) || erkek adı

ayaktakı in einer Trinkschale befindlich, in einer Schale befindlich || bir içki kâsesindeki, fincandaki

ayal- verehrt werden, geehrt werden || sayılmak, saygı gösterilmek

ayal- kötrül- verehrt und erhoben werden || sayılmak ve yüceltilmek

ayalmış açılmış yinçgä savı die verehrten offenbarten subtilen Worte (der Lehre) || (öğretinin) sayılımsız açıklanmış ince sözleri

ayamak Verehrung || saygı

ayamak ağırlamak Verehrung₂ || saygı₂

ayamak ağırlamak tapınmak udunmak Verehrung₄ || saygı₄

ayamak çiltämäk Verehrung₂ || saygı₂

ayamak ulamak (Lehre) Verehrung und Tradierung || (öğreti) sayma ve devam ettirme

ayamak(lıg) mit Verehrung, mit Huldigung || saygılı, hürmetli

ayamak amranmaklıg (voll) von Verehrung und Liebe || saygı ve sevgi ile (dolu)

ayamak kötrülmäklik mit Verehrung₂, mit Huldigung₂ || saygılı₂, hürmetli₂

ayamlig † → *äyämlig*

ayamlig † → *äyämlig*

ayan- verehrt werden || sayılmak

ayançar ~ ayanç(a)ñ pietätvoll, ehrfürchtig || derin saygı ile, huşu ile, hürmetkâr, inançlı; Verehrung, Pietät, Ehrfurcht || saygı, hürmet, derin saygı, huşu

ayancañ kertgünč Pietät und Glaube || derin saygı ve inanç

ayancañ kertgünčlüg pietätvoll₂, ehrfürchtig₂ || derin saygı ile₂, huşu ile₂, hürmetkâr₂
ayancañ köñül Verehrungsgesinnung, Ehrfurcht || saygı zihniyeti, huşu

ayancañlan- ehrfürchtig sein, verehren, Ehrfurcht zeigen || derin saygı içinde olmak, saygı göstermek

ayancañlıg mit Ehrfurcht, ehrfürchtig || derin saygıyla, huşu ile; mit Verehrung || hürmetle; Ehrfurcht || derin saygı, huşu

ayancañsız ohne Ehrfurcht, ohne Ehrerbietung || saygısız

ayancañlıg → *ayancañlıg*

ayančsız → *ayınčsız*

ayaneye → *aineve*

ayanmak Verehrtwerden || sayılma, saygı gösterilme

ayant † → ¹*avant*

ayar † → ¹*agar* → ¹*agir*

ayas † → ³*ayag* → *ayıg*

ayaskanda < Skt. **ayaskāṇḍā* ‚von vorzüglichem Eisen‘ = Bez. für ein Schwert (auch für das Schwert des Mañjuśrī) || ‚mükemmel demir‘ = bir kılıcın adı (Mañjuśrī’nin kılıcı için de) (möglicherweise aber auch < Skt. *ayaskānta*) (→ *ayaskant*)

ayaskant << Skt. **ayaskāṇḍa* ‚von vorzüglichem Eisen‘ = Bez. für ein Schwert (auch für das Schwert des Mañjuśrī) || bir kılıcın adı (Mañjuśrī’nin kılıcı için de) (möglicherweise aber auch << Skt. *ayaskānta*) (→ *ayaskanda*)

ayaš- sich gegenseitig achten || birbirine değer vermek

ayaš- amraš- sich gegenseitig achten und lieben || birbirine değer vermek ve sevmek

ayaš- čiltäš- einander achten₂ || birbirine değer vermek₂

ayašmak gegenseitige Achtung || karşılıklı hürmet

¹**ayat** † → *ävät*

²**ayat** † → *iyat*

¹**ayat-** verehren lassen, huldigen lassen || saydırmak, saygı göstertmek; verehrt werden || saygı gösterilmek

ayat- ağırlat- huldigen lassen₂, verehren lassen₂ || saydırmak₂, saygı göstertmek₂, hürmet ettirmek₂; verehrt werden₂ || saydırılmış olmak₂, saygı gösterilmiş olmak₂, ağırlatılmış olmak₂

²**ayat-** † → *ad(a)rt-*

ayataki in der Handfläche || avuçtaki

ayatil- verehrt werden || saygı gösterilmek

ayatmak Verehrtwerden || saygı gösterilme

¹**ayaz** Himmel, Firmament || gökyüzü, sema; klar || açık

ayaz açıl- (Wetter) heiter werden || (hava) açık olmak, bulutsuz olmak

ayaz kök kalık klares, blaues Firmament || bulutsuz ve mavi gök

ayaz yazıg klarer Himmel und Erde || açık gök ve yer

ayaz y(a)ruk kün t(ä)yrı die klare und helle Sonne || açık ve aydınlık güneş

ayazlı yazıgı klarer Himmel und Erde || açık gök ve yer

²**Ayaz** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**ayaz** † → *avaz*

ayaztaki im klaren Himmel befindlich || açık, bulutsuz gökyüzündeki

Aybuka n. pr. (männlich) || erkek adı

ayčuk die Augen auf den Schwanzfedern des Pfaus || tavus kuşunun kuyruk tüylerindeki gözleri

aydınsık † → *adınsıg*

aydıñ Mondlicht || ay ışığı

aygrg † → *ayıg*

ayguči Minister, Präfekt, Bevollmächtigter, Superintendent, Inspektor, Verwalter || bakan, vekil, vali, müfettiş, yönetici (s./bk. Mo. *aiyuči*)

ayguči bāg Gouverneur || ilçebay, vali

aygučis(i)z ohne Verwalter || yöneticisiz

¹**ayı** sehr, in großem Maße, äußerst, außerordentlich || çok, büyük ölçüde, son derece, fevkalade; sehr gut || çok iyi; wirklich || gerçekten

ayı irak sehr weit || çok uzak

ayı käd sehr₂ || çok₂

ayı käd ulug ada tuda sehr₂ große Gefahr₂ || çok₂ büyük tehlike₂

ayı kičig sehr klein || çok küçük

ayı kod(u)ru sehr₂ || çok₂

ayı koduru ämgän- stark₂ leiden || çok₂ acı çekmek, çok₂ sıkıntı çekmek

ayı kudi sehr₂, äußerst₂, außerordentlich₂ || çok₂, son derece₂, fevkalade₂

ayı ögrünčlüg sehr glücklich || çok mutlu

ayı t(ä)rkk(i)yä sehr schnell || çok hızlı

ayı ulug sehr erhaben, sehr großartig, sehr gewaltig || çok büyük, çok mükemmel, çok kuvvetli

ayı üküš sehr zahlreich || pek çok

²**Ayı** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**ayı** † → ¹*ay*

Ayı Tükäl Silig n. pr. (weiblich ?) || kadın (?) adı

ayıčuk → *ayčuk*

ayığ schlecht, böse, übel || kötü, fena; sündhaft || günahkâr; viel, sehr viel || çok, pek çok; sehr || çok; Böses, Schlechtes, Schlechtigkeit || kötü bir şey, kötülük; Unglück, Elend, Übel, Schaden || talihsizlik, sıkıntı, fenalık, zarar; Sünde || günah; Beflecktheit, das Beflechte || kirlilik; Sündhaftigkeit || günahkârlık
 (a)ñig (ä)dgü (r) sehr gut || çok iyi
 (a)ñig y(a)blak (r) sehr schlecht || çok kötü
 ayag sakınçlıg → ayıg sakınçlıg
 ayıg akuşal işlär schlechte, d. h. Akuşala, Taten || kötü, yani Akuşala, işler
 ayıg arkalıg die sündhafte Klasse (der Lebewesen) (Skt. *kṛṣṇapakṣa*) betreffend, auf der Schlechtigkeit beruhend || (varlıkların) günahlı sınıfına (Skt. *kṛṣṇapakṣa*) ilişkin, kötülüğe bağımlı
 ayıg atl(i)g von schlechtem Ruf, mit schlechtem Ruf || kötü unvan sahibi, kötü şöhretli
 ayıg atl(i)g bol- in üblen Ruf kommen || kötü unvan sahibi olmak
 ayıg atlıg korkınç Furcht vor einem schlechtem Ruf || kötü unvandan korku
 ayıg bilgä sehr weise || son derece bilgili
 ayıg č(a)hşap(a)t schlechte Moral (Skt. *dauḥşīlya*), Unsittlichkeit || kötü ahlak (Skt. *dauḥşīlya*), ahlaksızlık
 ayıg kil- schlecht handeln, (etw.) schlecht machen || kötü davranmak, (bir şeyi) kötülemek, kötülük yapmak
 ayıg kılınç Vergehen, Übeltat, Schandtat, (c, m) Sünde || kabahat, suç, (c, m) günah
 ayıg kılınç adartmakı Verhüllung der Vergehen (Skt. *karmāvaraṇa*) || günah örtünmesi (Skt. *karmāvaraṇa*)
 ayıg kılınç kıladaçi Sünder || günahkâr
 ayıg kılınç tıdıg Sünden-Hindernis || günah engeli
 ayıg kılınç ürtügläri Verhüllungen der Vergehen (Skt. *karmāvaraṇa*) || günah örtüleri (Skt. *karmāvaraṇa*)
 ayıg kılınçlağ → ayıg kılınçlıg
 ayıg kılınçlıg mit Vergehen, Sünden-, sündig, sündhaft || günahlı, suçlu, günah ..., günah işlemiş; Sünder || günahkâr
 ayıg kılınçlıg ağır yük schwere Last der Sünden (Metapher) || günahın ağır yükü (mecaz)
 ayıg kılınçlıg ak sündhaft und verhasst || günahkâr ve müstekreh
 ayıg kılınçlıg bulıt Sünden-Wolke (Metapher) || günah bulutu (mecaz)
 ayıg kılınçlıg işlär Sünden-Bande (Metapher) || günah bağları (mecaz)

ayıg kılınçlıg kap k(a)ra tünlä in der pech-schwarzen Nacht der Vergehen (Metapher) || günahın kapkara gecesinde (mecaz)
 ayıg kılınçlıg kir Sünden-Schmutz (Metapher) || günah kiri (mecaz)
 ayıg kılınçlıg kkir Sünden-Schmutz₂ (Metapher) || günah kiri₂ (mecaz)
 ayıg kılınçlıg ot Sünden-Feuer (Metapher) || günah ateşi (mecaz)
 ayıg kılınçlıg š(i)mnu (m) der Sünden-Teufel || kötü işli şeytan, günah şeytani
 ayıg kılınçlıg tıdıg Sünden-Hindernis || günah engeli
 ayıg kılınçlıg ülüš Sünden-Anteil (scil. Tat-Vergeltung) || günah bölümü (yani, yapılan işin ve davranışın karşılığı)
 ayıg kılınçlıg uv Schlaf der Vergehen (Metapher) || günah uykusu (mecaz)
 ayıg kılınçlıg yeel Wind des schlechten Karma (in der Hölle) || (cehennemde) günah rüzgârı
 ayıg körksüz elend und hässlich || kötü ve çirkin
 ayıg körüm beflechte Ansicht (Skt. *akuşaladrṣṭi*) || lekeli görüş (Skt. *akuşaladrṣṭi*)
 ayıg körümlüg mit schlechter Ansicht || kötü görünüşlü
 ayıg muñ unglücklich und traurig || talihsiz ve üzüntülü
 ayıg nom schlechter Dharma || kötü Dharma
 ayıg ögli Böser, Übelgesinnter, Feind, Gegner || kötü kişi, kötü düşünceli, düşman; einer, der nicht befreundet oder verwandt ist || dost ve akraba olmayan biri; Nicht-Angehöriger || aile fertlerinden olmayan; schlechter Freund || kötü arkadaş; Verführer || yoldan çıkarıcı; feindlich || düşmanca
 ayıg ögli ädgü ögli sakınç übelwollendes und freundliches Denken || kötü ve iyi niyetli düşünce
 ayıg ögli köjüllüg mit boshafter Gesinnung || sinsi zihniyetli, hain zihniyetli
 ayıg ögli yağı Feind₂, boshafter Feind || düşman₂, kötü niyetli düşman
 ayıg sakınç böse Absicht || kötü niyet
 ayıg sakınçlıg bösertig, böswillig (auch Epitheton Māras = Skt. *pāpīyas*; auch Äquivalent von Skt. *pāpimata*) || kötü niyetli, kötücül (Māra'nın da bir lakabı = Skt. *pāpīyas*; Skt. *pāpimata*'nın da eş değeri)
 ayıg sakınçlıg š(i)mnu der böswillige Māra || kötücül Māra
 ayıg sakınçlıg š(i)mnu hanı der böswillige Gott Māra || kötücül Māra Tanrı

ayığ sakınguçı böse Gesinnter || kötü düşünen, kötü niyetli
ayığ tilikçi Böses wünschend(e Person) || kötüyü dileyen (kişi)
ayığ yavız böse₂ || kötü₂; Böses₂ || fena₂
ayığ yavız çulvu böse₂ Lästerung || kötü₂ küfür
ayığ yavız kılınçlıg mit sündhaften₂ Taten || kötü₂ işli
ayığ yavız yollar schlechte₂ Wege, schlechte₂ Existenzformen (Skt. *durgati*) || kötü₂ yollar, kötü₂ varlık şekilleri (Skt. *durgati*)
ayığ y(a)vlak schlecht₂, übel₂ || kötü₂; Unglück₂ || talihsizlik₂
ayığ yavlak sakınc böse₂ Absicht || kötü₂ niyet
ayığ yol schlechte Existenzform (Skt. *durgati*) || kötü varlık şekli (Skt. *durgati*); der schlechte Weg || kötü yol; der schwierige Weg = Askese (Skt. *duşkaracarya*) || zor yol = riyazet (Skt. *duşkaracarya*)
ayığ yorık schlechter Wandel (Skt. *duşcarita*) || kötü yaşam tarzı (Skt. *duşcarita*)
ayıgta y(a)ratın- sich im Bösen anschirren, sich des Bösen befleißigen || kötüye gayret etmek
ayıgla- beleidigen, herabsetzen, schlechtmachen, verunglimpfen, verächtlich machen, schmähen, kritisieren || incitmek, aşağılamak, (bir kişiyi) kötölemek, hakaret etmek, horlamak, onurunu incitmek, eleştirmek; verleumden, anschwärzen, diffamieren || iftira etmek, karalamak
ayağla- yoğa- schmähen₂, herabsetzen₂ || hakaret etmek₂, aşağılamak₂
ayıgla- övkilâ- schmähen und hassen || hakaret ve nefret etmek
ayıgla- tan- schmähen und verleugnen || hakaret ve inkâr etmek
ayıglamak Beleidigung, Schmähung || incitme, hakaret etme
ayıglamaklıg mit Verachtung, verächtlich || aşağılamalı, aşağılayıcı, küçümseyici
ayıglamaksız ohne Beleidigung, ohne Schmähung || aşağılamayan, hakaretsiz
ayıglamaksız çulvusuz ohne Schmähung₂ || hakaretsiz₂
ayıglaş- einander schmähen || birbirine hakaret etmek
ayıglaşmak Einander-Schmähen || birbirine hakaret etme
¹**ayıgılg** † (Lesefehler für *ayıglama*; → *ayıgla-*) || (*ayıglama* için okuma hatası; → *ayıgla-*)
²**ayıgılg** † (alter Fehler für → *ayıglamaklıg*) || (→ *ayıglamaklıg* için eski bir hata)
³**ayıgılg** † (alter Fehler für → *ayaglıg*) || (→

ayaglıg için eski bir hata)
ayık † (vermutlich in allen Fällen Fehlinterpretation) || (muhtemelen her durumda yanlış bir yorumlama)
ayıklıg † (alter Fehler und Lesefehler für → *ayaglıg*) || (→ *ayaglıg* için eski bir hata ve okuma hatası)
ayın- ~ (**ayın-**) sich fürchten, sich ängstigen, Angst haben, Furcht empfinden, erschrecken || korkmak, korkmuş olmak, korku hissetmek, ürmek; sich schämen, sich genießen, in Verlegenheit kommen || utanmak, mahcup olmak
ayın- kork- sich fürchten₂, erschrecken₂, Furcht empfinden₂ || korkmak₂, korkmuş olmak₂, korku hissetmek₂
ayındaçı bol- beschämt werden, in Verlegenheit kommen || mahcup olmak
ayınç Angst, Furcht || korku, endişe, dehşet; Gefahr || tehlike
ayınç korkınc köjül Furcht₂samkeit || korkak₂lık
ayınçig → *ayınçig*
ayınçlıg mit Furcht, beschämt || korkusu olan, mahcup
ayınçlıg basınclıg beschämt und bedrückt || mahcup ve gamlı
ayınçsız ohne Furcht, furchtlos || korkusu olmayan, korkusuz
ayınçsız korkıncsız furchtlos₂ || korkusuz₂
ayınçsız sakınc Furchtlosigkeit || korkusuzluk
ayınça (adv.) jeden Monat || her ay
Ayiş Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Ayiş K(a)ya ~ Ayiş Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı
Ayiş Sävig n. pr. (männlich) || erkek adı
ayıt † → *ayıt-*
ayıt- ~ **ay(i)t-** fragen, befragen, sich erkundigen, nachfragen || sormak, bilgi almak, danışmak; um Erlaubnis fragen || izin istemek; sagen || söylemek; erklären || anlatmak; erbiten || rica etmek; beaufsichtigen, untersuchen || denetlemek, araştırmak; sich nach dem Befinden erkundigen || sağlığını sormak; das Orakel befragen, das Los werfen || kehanette bulunmak, fal bakmak; schicken (nach) || (... -ya) göndermek; (als Geschenk) verehren || (hediye olarak) vermek
ayıt- istâ- fragen₂, sich erkundigen₂ || sormak₂, bilgi almak₂; verlangen₂ || talep etmek₂
ayıt- ötün- fragen₂ || sormak₂

(mit Dat.) *ayıtıp biti-* nach Diktat von ... niederschreiben || (yönelme hâliyle) ... dikteye göre yazmak
ayıtdaçı Fragesteller || soru soran
ayıtgu Frage || soru
ayıt(i)g- → *ayıtıg*
ayıtl- † → *eritil-*
ayıtıš- → *ayıtıš-*
ayıtmak das Fragen, Frage || sorma, soru
Ayıtmiş n. pr. (männlich) || erkek adı; n. pr. (weiblich) || kadın adı
ayine → *aineye*
ayineke << Skt. *aiṇeyaka* Schwarzantilope || siyah renkli antilop (→ *aineyake*, *ainike*)
ayineke kâyik der Aiṇeyaka-Hirsch || Aiṇeyaka geyiği
ayinenke → *ayineke*
ayini † → *ayine* → *aineye*
ayiniki † → *ayineke*
ayışvarasantaki † (vermutlich alter Fehler für *ayışvarasantaki*) || (tahminen → *ayışvarasantaki* için eski bir hata)
ayışvarastan << Skt. **aiśvarasthāna* n. loc. (ein himmlischer Palast) || bir gök sarayının adı
ayışvarastantaki im **Aiśvarasthāna* befindlich || **Aiśvarasthāna*'daki
¹**ayıkı** zum Monat ... gehörig || ... aya ait; ... Monate lang || ... ay boyunca
²**ayıkı** † (lies *erni* → *erin*) || (oku: *erni* → *erin*)
aykır- jubeln, zujubeln || sevinçten çığlık atmak, sevinçle bağırarak, alkışlamak
ayk(i)ya ungefähr ... Monate || yaklaşık ... ay
aylag ... Monate alt || ... aylık
aylan- sich drehen || dönmek
¹**aylıg** Monatsperiode || ay süresi
²**(a)yl(i)g** † → *y(i)l(i)g*
aylık Menstruationsblut || (kadınlarda) âdet kanı; für die Dauer von ... Monaten, ... monatig || ... aylık
Ayluč † → *Avluč*
aymak Befehlen, Befehl || emretme, emir
ayman- † → *äymän-*
aymanč † → *äymänč*
aymančsız † → *äymänčsiz*
¹**ayna** † → *ayaz*
²**ayna** † → *ayıg*
aynay ~ naynay n. loc. || bir yer adı
ayneye † → *aineye*
ayniyaki † → *aineyake*
ayniyi † → *ayneye*
ayrag † → *nairag*
ayraklıg † → *nairaglıg*
ayran † → ²*arka*
aysız mondlos, ohne Mond || aysız, ay ışığı olmayan

aysız künsüz ohne Mond und Sonne || aysız ve güneşsiz
Ayš-ša n. pr. || kişi adı
aytaki im Mond befindlich || aydaki, kamerdeki
aytaki y(a)rukluğ Der mit dem im Mond befindlichen Glanz (Skt. **Candraprabha* = Buddhaname) || aydaki parlaklıklılı (kişi) (Skt. **Candraprabha* = bir Buda'nın adı)
aythani zmaštik † → *ayurhane zmaštik*
Aytenjāč Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü (→ *Aytingač*)
Aytenjāč Ay T(ā)ḡrim n. pr. (weiblich) || kadın adı
aytıg Frage, Befragung || soru, soruşturma
aytıg y(a)rlıg kaiserliche Anfrage || imparatorluğa ait soru
aytıgçı Kurier || ulak, haberci
Aytingač Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü (→ *Aytenjāč*)
Aytingač Kız T(ā)ḡrim n. pr. (weiblich) || kadın adı
aytıš- sich gegenseitig fragen || birbirine sormak; debattieren || tartışmak; sich miteinander abstimmen, übereinkommen, sich absprechen, sich beraten || birbirine danışarak davranmak, anlaşmak, uzlaşmak, danışmak; sich begrüßen || selamlaşmak
ayturul- † (wohl eine Fehlleseung) || (muhtemelen hatalı bir okuma)
ayuči † (lies *avuči* → ¹*avuč*) || (oku: *avuči* → ¹*avuč*)
ayudara << Skt. *samayatārā* (verderbte Form) n. pr. (eine Śakti) || bir Śakti'nin adı
ayukšane † (alter Fehler für → **ayukšaye*) || (→ **ayukšaye* eski bir hata)
***ayukšaye** << Skt. *āyukšaya* Beendigung des Lebens, Lebensende || hayatın sonu
ayupa << Skt. **āyupā* das Leben schützend || hayat koruyan
ayurhane zmaštik < Sogd. (belegt ist *zm'š' yktw 'yw'rx'ny*) (m) ein Titel || bir unvan
***ayurvedika sudur** << Skt. **āyurvedikasūtra* Werkstitel || bir metnin başlığı
ayuvinpak << Skt. *āyurvīpāka* Lebensspanne || yaşam süresi
ayuvipaklıg *Āyurvīpāka-* || *Āyurvīpāka* ...
ayuvipaklıg asıg *Āyurvīpāka*-Nutzen || *Āyurvīpāka* faydası, *Āyurvīpāka* yararı
ayuvipaklıg ävin *Āyurvīpāka*-Frucht || *Āyurvīpāka* yemişi
aywanhani ž(a)maštik † → *ayurhane zmaštik*
¹**az** wenig, ein wenig, wenige, etwas || az, birkaç, biraz; gering, beschränkt || küçük, sınırlı

az arig t(ä)hri yeri der Himmel ‚beschränkt rein‘ (Skt. *parittābha*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) ‚sınırlı temiz‘ gök (Skt. *parittābha*)

az ädrämliĝ mit wenig Tugend (in Ausdrücken der Bescheidenheit) || erdemi az olan, az erdemli (alçak gönüllülük belirten ifadelerde)

az ärigdä b(ä)lgürtgäli sävigliĝ einer, dem es gefällt, sich an nur wenigen Aufenthaltsorten zu inkarnieren = eine Götterklasse (Skt. *nirmānarati*) (in der buddh. Kosmologie) || az ikametgâhda ortaya çıkmayı seven = (Budist kozmolojide) bir tanrı sınıfının adı (Skt. *nirmānarati*)

az kiĝig für kurze Zeit₂ || kısa bir süre₂ için
az täjincä in geringem Maße || az ölçüde, küçük ölçüde

az täjincäk(i)yä in geringem Maße || az ölçüde, küçük ölçüde

az üküš wenig oder viel || az veya çok
az ülüš täjincäk(i)yä nur zu einem geringen Anteil || sadece az bir payla

az ülüšk(i)yäsi auch nur ein kleiner Teil davon || ... -dan sadece küçük bir parça

az y(a)rukluĝ t(ä)hri yeri der Himmel ‚Von beschränktem Glanz‘ (Skt. *parittābha*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) ‚sınırlı parıltılı‘ (Skt. *parittābha*) gök

az yuka wenig₂ || az₂

azlı üküšli wenig oder viel || az veya çok

²az < MP/Parth. *āz* / < Sogd. *ʾz*- Gier, Begierde (Skt. *rāga*, *trṣṇā*), Habgier (achter Karmapatha = Skt. *abhidhyā*) || hirs, tamah, (Skt. *rāga*, *trṣṇā*), açgözlülük (Skt. *abhidhyā*); weltliche Freude || dünyevi sevinç; Zuneigung || sevgi; (m) Gierdämonin, Materie, Hyle || hirs şeytani, madde, karanlığın prensibi; Geomantie: ein Tetragramm || toprak falı: bir tetragram

az almır Gier₂, Begierde₂ || hirs₂, tamah₂, ihtiras₂

az almır igi Gier₂-Krankheit (Metapher) || hirs₂ hastalığı (mecaz)

az almır köjül turgur- Gier₂ entstehen lassen (hier: Begehen des neunten Karmapatha) || hirs₂ oluşturmak (burada: dokuzuncu Karmapatha’yı işleme)

az almır nizvani die Befleckung (Skt. *kleśa*) ‚Gier₂‘ (Skt. *rāga*) || ‚hirs₂‘ (Skt. *rāga*) lekelemesi (Skt. *kleśa*)

az almır suk Gier₃ || hirs₃

az almır yapıšmak saranlanmak köjül Gier₂ und Geiz₂ || hirs₂ ve cimrilik₂

az amranmak Gier₂, Begierde₂ || hirs₂, tamah₂

az amranmak köjül Gier₂-Gesinnung || hirs₂ zihniyeti

az amranmak uĝuš yertincü Welt-Element der Begierde₂ (Skt. *kāmalokadhātu*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) arzunun₂ dünya elementi (Skt. *kāmalokadhātu*)

az ärig Wohnstatt der Begierde (Skt. *kāmāvacāra*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) hirs ikametgâhı (Skt. *kāmāvacāra*)

az bilig Gier (Skt. *trṣṇā*) || hirs (Skt. *trṣṇā*); (m) gierige Gesinnung, Gier || hirsli zihniyet, hirs

az kılınč Gier (wörtl.: Gier-Tat = Skt. *trṣṇā*) || hirs (kelimesi kelimesine: hirs işi = Skt. *trṣṇā*)

az kılınčlag → az kılınčliĝ

az kılınčliĝ gierig || hirsli

az kız kıvrkak saran gierig und geizig₃ || hirsli ve cimri₃

az kızgak gierig und habgierig || hirsli ve açgözlü

az košug die Bindung ‚Zuneigung‘ (Skt. *anunayasamyojana*) || ‚sevgi‘ baĝı (Skt. *anunayasamyojana*)

az köjül Gier, Neid || hirs, kıskançlık

az nizvani die Befleckung (Skt. *kleśa*) ‚Gier‘ (Skt. *rāga*) || ‚hirs‘ (Skt. *rāga*) lekelemesi (Skt. *kleśa*); (m) Lust-Leidenschaft || istek tutkusu

az nizvaniliĝ agu Gift der Befleckung ‚Gier‘ (Metapher) || ‚hirs‘ lekeleme zehri (mecaz)

az öpkä biligsiz Gier, Hass und Verblendung (= die drei Kleśas im Buddh.) || hirs, nefret ve körlük (= Budizm’de üç Kleśa)

az öpkä biligsiz bilig Gier, Hass und Verblendung (= die drei Kleśas im Buddh.) || hirs, nefret ve körlük (= Budizm’de üç Kleśa)

az övkä Gier und Zorn || hirs ve öfke

az övkä biligsiz bilig Gier, Hass und Verblendung (= die drei Kleśas im Buddh.) || hirs, nefret ve körlük (= Budizm’de üç Kleśa)

az övkä biligsiz biliglig ot das Feuer von Gier, Hass und Verblendung (Metapher) || hirs, öfke ve körlük ateşi (mecaz)

az övkä biligsiz üç agu nizvani die drei Gifte und Kleśas Gier, Hass und Verblendung || hirs, öfke ve körlük üç zehir ve Kleśa

az sakınč Gier-Gesinnung || hirs zihniyeti

az saran köjül Gier und Geiz || hirs ve cimrilik

az saran nizvani die Kleśas Gier und Geiz ||
hirs ve cimrilik Kleśaları

az ufutsuz suk yäk → *az uvutsuz suk yäk*

az uvutsuz suk Lust, Geilheit und Gier || arzu,
şehvet ve hirs

az uvutsuz suk yäk (m) Lust-, Geilheit- und
Gier-Dämon || arzu, şehvet ve hirs şeytanı
az üzä kavzatılmış von der Begierde um-
zingelt (Äquivalent von Skt. *rāgānugata*) ||
hirs ile kuşatılmış (Skt. *rāgānugata*'nın eş
değeri)

az yäk (m) Gier-Dämonin || hirs şeytanı
azka yapşın- an weltlichen Freuden haften ||

dünyevi mutluluğa yapışmak
azlı övkäli nizvani Gier- und Zorn-Kleśas ||
hirs ve nefret Kleśaları

azlı saranlı nizvani Gier- und Geiz-Kleśas ||
hirs ve cimrilik Kleśaları

³**Az** n. pr. || kişi adı

⁴**az** † → 'noş

¹**az-** sich verirren, sich irren, vom Wege
abkommen, fehlgehen, verfehlen, den Weg
nicht finden, abirren || yolunu kaybetmek,
şaşırmak, yanılmak, yanlış yola gitmek, kötü
yola sapmak, (yolu) bulamamak, yolunu
şaşırmak

az- *mun-* irren₂, fehlgehen₂ || yolunu
kaybetmek₂, yolunu şaşırmak₂

az- *yañıl-* irren₂, fehlgehen₂ || yolunu
kaybetmek₂, yolunu şaşırmak₂

azıp bar- in die Irre gehen, sich verirren ||
yolunu kaybetmek, yolunu şaşırmak

azmış kuvrag die verirrte Gemeinde ||
yanılmış cemaat

azmışlarınıñ yerçisi Führer der Verirrten
(Epitheton des Buddha) || yolunu
kaybetmişlerin rehberi (Buda'nın lakabı)

²**az-** † → šäs-

¹**azag** häretisch, ketzerisch, falsch || mühlhit,
doğru inançtan sapmış, yanlış; Häretiker,
Ketzer || sapkın, doğru yoldan sapmış

azag *nomlug* häretische Lehre, Häresie,
Irrlehre, falsche Doktrin || sapkınlık, yanlış
öğreti

azag nomlug Häretiker || mühlhit, doğru
yoldan sapmış

azag šastr häretisches Šāstra || mühlhit
Šāstra, doğru inançtan sapmış Šāstra

[*azlag t(ä)rs nomçı* (m) Häretiker₂ || sapkın₂,
mühlhit₂

azag tätrü törö falsche₂ Doktrin || yanlış₂
öğreti

azag tirte Häretiker₂ || sapkın₂, mühlhit₂,
doğru yoldan sapmış₂

azaglı könili nomluglar häretische und
wahrhafte Lehrer || sapkın ve gerçek
öğretmenler

²**azag** → ¹azıg

azaglag → azıgıg

azaglaş- † (lies *aşaklaş-* → *aşaklaş-*) || (oku:
aşaklaş- → *aşaklaş-*)

azak † → ¹azag

azan → ¹asan

az(a)nd → azant

azant ~ **az(a)nt** < Sogd. "z'nt ~ "znd Erzählung,
Geschichte, Parabel || anlatı, hikâye, temsil,
mesel

¹**azgan** Dornen || diken; Dornenstrauch ||
dikenli çalı; wilde Rose || yaban gülü

azgan çäcäk die wilde Rose || yaban gülü

azgan tikän Zizyphus-Dornen(strauch) ||
Zizyphus diken (çalılığı)

²**Azgan** Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü; n. pr. (weiblich) || kadın adı

Azgan Čäcäk Tärım n. pr. (weiblich) || kadın
adı

azgançu † → *askançu*

azgın verirrt, verwirrt, sich irrend || yanılmış,
şaşkın, yanılan; Verirrter, Verwirrter || yolunu
şaşırmış kişi, şaşkın kişi

azgın tınl(i)g Verirrter, Fehlgeleiteter ||
yolunu şaşırmış kişi, şaşkın kişi

azgınlarınıñ köz kulkakları die Augen und
Ohren der Verirrten || şaşkınların gözleri
ve kulakları

azgur- verführen, verleiten, fehlleiten, in die
Irre führen || baştan çıkarmak, kandırmak,
dikkatini dağıtmak, ayartmak, yanlış yol
göstermek, yanlış bir yöne göndermek,
kötülüğe yönelmek

azguruglı yol (m) Irrweg (zur Hölle) ||
(cehenneme götüren) yanlış yol

azgya † → ¹azk(i)ya

¹**azıg** Reißzahn, Stoßzahn, Eckzahn, Hauer,
Zahn || azı, azı dişi, fil dişi, köpek dişi, parça-
lama dişi, savunma dişi, diş (s./bk. Mo. *aray-a*,
açu)

azıg tış Zahn₂ || diş₂

azıg şarir Zahnreliquie || diş kutsal emaneti

azıg şarirli mit Zahnreliquie || diş kutsal
emanetli

azıgların tışlärin çıktrat- mit seinen Zähnen₂
knirschen || dişlerini₂ gıcırdatmak

²**Azıg** n. pr. (weiblich) (?) || kadın adı (?)

³**azıg** † (alter Fehler für → *azuk*) || (→ *azuk* için
eski bir hata)

azıgıg mit Reißzähnen, mit Stoßzähnen, mit
Hauern, mit Eckzähnen || parçalama dişleri
olan, fildişli, savunma dişleri olan, köpek dişli,
azı dişli, parçalayıcı dişli

azık → azuk

azıt- verwirren, in die Irre führen, täuschen || (aklım) karıştırmak, şaşırtmak, aldatmak, kandırmak; verwechseln || birbirine karıştırmak

azıtıg verirrt, heterodox || yanılmış, heterodoks, kabul edilmiş din kurallarına aykırı

azıttur- verwirren || (birini) şaşkına çevirmek, (aklım) karıştırmak

azıttur- yağıldur- verwirren₂ || şaşkına çevirmek₂

azkaya → ¹azk(i)ya

azkın † → azgın

azkina → ¹azk(i)ya

¹**azk(i)ya** ein wenig, ein klein wenig, ganz klein, ganz gering, nur etwas, gering, wenig || çok az, biraz, küçücük, birazcık, azıcık, az; ganz kurz, sehr klein || çok kısa, çok küçük; ganz schwach || çok zayıf; für kurze Zeit || kısa bir süre için

azk(i)ya ançak(i)ya ymä (verneint) kein bisschen, nicht ein bisschen || (olumsuz) hiç

azk(i)ya azk(i)ya yaruk ein ganz schwacher Schein || çok zayıf bir ışık

azk(i)ya boşgutlug mit geringer Bildung (Skt. *alpaśruta*) || az eğitilmiş (Skt. *alpaśruta*)

azk(i)ya kiçigk(i)yä ein wenig₂ || biraz₂, çok az₂; sehr klein₂ || çok küçük₂; ganz gering₂ || birazcık₂

azk(i)ya küsüslüg wenig Wünsche habend (Äquivalent von Skt. *alpeccha*) || az istekli (Skt. *alpeccha*'nın eş değeri)

azk(i)ya öñrä bar- ein wenig vorangehen || azıcık ileri yürümek

azk(i)ya öñrä yorı- ein wenig vorausgehen || azıcık ileri yürümek

azk(i)ya täjincä in ganz geringem Maße || çok küçük ölçüde, çok az ölçüde

azk(i)ya täjlig in geringem Maße || küçük ölçüde, az ölçüde

azk(i)ya üd üzä innerhalb ganz kurzer Zeit || çok kısa zaman içinde

azk(i)ya üdlük für ganz kurze Zeit || çok kısa bir süre için

azk(i)ya üdtä in ganz kurzer Zeit || çok kısa zamanda

azk(i)ya üdün in ganz kurzer Zeit || çok kısa zamanda

azk(i)ya üstün altın etwas zu hoch oder zu niedrig || çok yüksek veya alçak

azk(i)ya yuka bol- (br) ganz gering₂ sein || küçük ölçüde₂ olmak

azk(i)ya yukak(i)ya ganz gering₂, ganz klein und gering || çok az₂, çok küçük ve ufak

²**azkiya** † → ayk(i)ya

¹**azlan-** begehren, auf etwas versessen sein, gierig sein, haften (an) || ısrarla istemek, özlemle istemek, açgözlü olmak, göz dikmek, yapışmak; geizig sein, knausern || cimri olmak, cimrilik etmek

azlan- kıvrıkaklan- geizig sein₂, knausern₂ || cimri olmak₂, cimrilik etmek₂

azlan- säv- begehren und lieben || ısrarla istemek ve sevmek

azlan- yapşın- begehren und haften (an), haften (an)₂ || (ısrarla, özlemle) istemek ve yapışmak, yapışmak₂

²**azlan-** † → iśläš- → iśläš-

Azlanču n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Azlanču Oglı n. pr. (männlich) || erkek adı

azlandur- → *azlantur-*

azlanmak Gier (Skt. *rāga*), Gierigsein, Begehren, Durst (Skt. *tṛṣṇā*) || hırs (Skt. *rāga*), şehvet, tamah, heves, susama (Skt. *tṛṣṇā*); Geiz || cimrilik, açgözlülük

azlanmak bodulmak Gierig- und Entzücktsein || şehvetli ve meftun olma
azlanmak künilänmäk Gier und Neid || hırs ve kıskançlık

azlanmak saranlanmak Geiz₂ || cimrilik₂

azlanmak tutyaklanmak Begehren und Anhaften || şehvet ve yapışma

azlanmaklıg Gierigsein-, Gier- || hırslı olma ..., hırs ...

azlanmaklıg künilämäklig Gierigsein-₂ || hırslı olma₂ ..., şehvetli olma₂ ...

azlanmaksız ohne Begehren, ohne Gier || isteksiz, hırssız, hevessiz; ohne Geiz || cimri olmama; Freigebigkeit || cömertlik

azlanmaksız äsiränmäksiz Freigebigkeit₂ || cömertlik₂

azlanmaksız yapşınmaksız ohne Begehren und ohne Haften || isteksiz ve yapışmasız

azlanmaksız(in) (adv.) ohne Geiz, ohne Knausern || cimri olmama, pintilik etmeme

azlanmaksız äsiränmäksizin (adv.) ohne Geiz₂ || cimri olmama₂

azlanmamak Nichtbegehren || arzu etmeme, istememe

azlantur- Begehren veranlassen, begehren lassen, haften lassen || istemeye teşvik etmek, istemeye sebep olmak, yapıştırmak

azlandur- bodultur- yapşintur- adkantur- yığındur- tıdıntur- küzätindür- Begehren veranlassen₂, haften lassen oder sich zurückhalten lassen₃ || istemeye teşvik etmek₂, yapıştırmak₂ veya kaçıdırmak₃

azlandur- yapşındur- Begehren veranlassen und haften lassen, haften lassen₂ || iste-

meye teşvik etmek ve yapıştırmak, yapıştırmak₂
azlıg ~ az(lig) Gier- || hirs ...; gieriger Mensch || hırsılı kişi

az saranlanmıklıg kirlär Schmutz der Gier und des Geizes (Metapher) || hirs ve cimrilik kiri (mecaz)

az tutyaklıg mit Gier (Skt. *trṣṇā*) und Haften (Skt. *upādāna*) || hirs dolu (Skt. *trṣṇā*) ve yapışmalı (Skt. *upādāna*)

azlıg ot Unkraut der Gier (Metapher) || hırsın zararlı otu (mecaz)

azlıg toz tuprak Staub und Schmutz der Gier (Metapher) || hirs tozu ve toprağı (mecaz)

azma (az + *ymä*) wie wenig auch immer || (her) ne kadar az

azragunčuvut → *zrgunčvud*

azrak weniger || daha az

azrakčak(ı)ya ein klein wenig, ein bisschen || azıcık, birazcık

azru † → *anzio*

azrua † → *‘äzrua*

azsı ohne Begierde || arzusuz, hırssız; ohne Gier (Skt. *alobha*), ohne Begierde, ohne Habgier || hırssız (Skt. *alobha*), tamahsız, açgözlü olmayan; Begierdelosigkeit || arzusuzluk

azsı *äsirkänčsı* *könjül* Begierdelosigkeit und Geizlosigkeit || arzusuzluk ve cimri olmama
azsı *kızsı* *sıkıgsı* *kavrıgsı* *yağısı* *börisı* *ıgsı* *kegänsı* *bay barımlıg* ohne Begierde, Not₂, Beengung, Feinde, Krankheit und reich₂ || arzusuz, sefaletsiz₂, daraltmasız, düşmansız ve zengin₂

azsı *övkäsı* *ämğätmäksı* ohne Gier, Zorn und Schädigung || hırssız, öfkesiz ve zarar vermesiz

azsı *övkäsı* **bilıgsızsı* ohne Gier, Zorn und Unwissenheit || hırssız, öfkesiz ve bilgisiz
azsı *sar(a)nsı* ohne Habgier und Geiz || açgözlü ve cimri olmayan

azsı *tözlüg* auf der Abwesenheit von Gier beruhend || hırssızlığa dayanan

azsı *tutyaksı* ohne Gier und ohne Haften || hırssız ve yapışmasız

aztasahasıra → *aštasahasıra*

‘azu oder, oder aber, ansonsten || veya, yoksa, ya da; andererseits || öte yandan; jedoch, vielleicht || fakat, belki

azu ... azu ... azu entweder ... oder ... oder || ya ... ya da ... ya da

azu bar übrıgens || ayrıca

azu ymä oder aber, oder auch || veyahut da, ya da; vielleicht || belki

azu ymä ... azu ymä entweder ... oder || ya ... ya da

azu ymä kaltı birök jedoch || fakat

‘azu neben ..., bei ... || ... yanında, ... yakında

azu- weniger werden, sich verringern || daha az olmak, azalmak, eksilmek

azuča oder, oder aber, ansonsten || veya, ya da, yoksa, yahut; andererseits || öte yandan

azuča ärsär ymä und weiterhin || ve (buna) ilaveten, ve ayrıca

azuča ymä oder aber, andererseits || veya-hut da, öte yandan

azuča ymä ... azuča ymä entweder ... oder || ya ... ya da ...

azuča ymä k(a)ltı oder aber auch || veya başka

azuk Verpflegung, Proviant, Mundvorrat || yiyecek, kumanya, nevale, azık, erzak

azuk yüdgü bir äşgäk ein Last-Esel || bir yük eşeğı

azukı Neben-, Seiten- || yan ...

azukı sav Nebenargument (Skt. *prasaṅga*) || yan argüman (Skt. *prasaṅga*)

azuklug mit Verpflegung, mit Proviant, mit Speise || azıklı, yemekli

azukluk als ... Proviant || ... azığı olarak

‘azuksuz ohne Proviant, ohne Verpflegung, ohne Speise || azıksız, yiyeceksiz, yemeksiz, aşsız

‘azuksuz † → *aroksuz*

azun † → *‘ažun*

azusınta (Postposition) an der Seite, neben || (sontakı) yan tarafında, yanında

azusıntakı neben ... befindlich || ... yanındaki

azutmak Verkürzen || azaltma

azutmaklıg mit Verkürzung || azaltmalı

āžay → *ašay*

āžaylıg ~ āžay(lıg) → *ašaylıg*

āžok < TochA *ašok* < Skt. *aśoka* ein Baum (Jonesia Asoka Roxb.) || bir ağaç (Jonesia Asoka Roxb.) (s./bk. Khotansak. *aśśauka*)

āžok söğütünj butıkı Zweig vom Aśoka-Baum || Aśoka ağacının dalı

āžok(a)rakašiti † → *āžok(a)rakkišite*

āžok(a)rakkišite << Skt. **aśokarakṣita* n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

āžon (tib) → *‘ažun*

‘ažun < Sogd. *‘zwn ~ ‘zw’n(h) ~ ‘z’wn* (sogdS) ~ *‘jwn ~ ‘jwn* (manS) Existenz, Existenzform, Daseinsform (Skt. *gati*) || varlık, varlık şekli, varlık biçimi (Skt. *gati*); Geburt, Wiedergeburt || dogma, yeniden doğma; Leben, Lebenszeit, langes Leben || yaşam, hayat, yaşam süresi, uzun ömür; Welt || dünya

ažun ažun sayı in allen Existenzen || bütün varlık şekillerinde

ažun ažunta in jeder Existenz || varlığın her şeklinde

ažun tągšür- die Existenz wechseln (scil. sterben) || varlık şeklini değiştirmek (yani, ölmek)

ažun tut- eine Existenz ergreifen (scil. geboren werden) (Calque nach TochA *cmol ents-*) || bir varlık şekli yakalamak (yani, doğmak) (TochA *cmol ents-*'in öyküntüsü)
ažun tutmak Ergreifen einer Existenz (scil. Geborenwerden) || bir varlık şekli yakalama (yani, doğma)

ažunm ödäci jemand, der sich an (frühere) Existenzen erinnert (Skt. *jätismara*) || (önceki) varlık şeklini hatırlayan (Skt. *jätismara*)

²*ažun* † → *käzdä*

³*ažun* † → *äzüg* → *äzüg*

ažundaki in der ... Existenz befindlich, zur Existenz gehörig || ... varlık şeklindeki, varlık şekline ait

ažunımdınbärü von meiner ... Existenz an || varlık şeklimden beri

ažunındaki → *ažununtaki*

ažununtaki in der Existenz von ... befindlich || (onun) varlık şeklindeki

ažunlug mit Existenzform, mit Leben, Existenz(en)- || varlık şekilli, hayathl, varlık şekli ...;

ažunlug arıgsız oprı Abortgrube der Existenzen (Metapher) || varlık şeklinin septik çukuru (mecaz)

ažunlug bag Fessel der Existenzen (Metapher) || varlık şeklinin zinciri (mecaz)

ažunlug çadar ügüz Aschenstrom der Existenzen (Metapher) || varlık şeklinin kül nehri (mecaz)

ažunlug taloy ügüz Ozean₂ der Existenzen (Metapher) || varlık şeklinin okyanusu₂ (mecaz)

ažunlug tągzinç suv Wasser-Strudel der Existenzen (Metapher) || varlığın su girdabı (mecaz)

ažunlug tilgän Rad der Existenzen (Metapher) || varlık şeklinin tekerleği (mecaz)

ažunlug ulag sapag Abfolge₂ der Existenzen || varlık şeklinin dizisi₂

ažuntaki → *ažundaki*

ä

¹(ä)b (r) → ¹äv

²(ä)b (r) † (statt (ä)*bintin* ‚aus dem Haus‘ ist → *bintin* zu lesen) || ((ä)*bintin* ‚evden‘ yerine → *bintin* okunmalı)

äbä † → ¹apa

äbä äbirä ~ äpä äpirä in rascher Folge, ohne Unterbrechung || acele olarak, ara vermeden

äbäd † → *ud*

äbçi → *ävçi*

¹*äbirä* beständig || devamlı

²*äbirä* † (lies *käbirä* → *käbir-* → *kebär-*) || (oku: lies *käbirä* → *käbir-* → *kebär-*)

äbügä < Mo. *ebüge* Vorfahr || ata, dede

¹*äčä* ältere Schwester || abla

²*äčä* † (alter Fehler für → *äčü*) || (→ *ačü* için eski bir hata)

äči → ¹*eči*

äčil- getrunken werden (?) || içilmek (?)

äčkü Ziege || keçi

äčkü öti Ziegenalle (als Heilmittel) || keçi safrası (bir ilaç olarak)

äčkü siki Ziegenharn (als Heilmittel) || keçi idrarı (bir ilaç olarak)

äčkü süti Ziegenmilch (als Heilmittel) || keçi sütü (bir ilaç olarak)

äčü Vorfahr || ata, dede

äčü apa Vorfahr₂ || ata₂, dede₂ (s./bk. Sogd. (‘B)yw ZY ny‘k)

¹*äd* Besitz, Hab und Gut, Schätze, Güter || mal mülk, servet, zenginlik, mallar, eşyalar; Materie, Substanz, Material || madde, malzeme, araç; Objekt, Ding (Skt. *vastu, dravya*), Gegenstand || nesne, cevher (Skt. *vastu, dravya*), madde; Produkt, Ware || ürün, mal, eşya; Gewebe, Stoff, Textilien || dokuma, kumaş, tekstil; Merkmal || işaret, belirti; Samen, Teilchen || tohum, parçacık; Sperma || sperm (s./bk. Mo. *ed*)

äd tavar Besitz₂, Schätze₂ || mal mülk₂; Merkmal₂ || işaret₂ (s./bk. Mo. *ed tabar, ed tavar*)

äd tavar aš azuk Güter₂ und Proviant₂ || mallar₂ ve azık₂

äd tavar bermäk Spenden von Gütern₂ (scil. Skt. *dānapāramitā*) || mal mülk₂ verme (yani, Skt. *dānapāramitā*)

äd tavar bušı Habe₂-Almosen || mülk₂ sadakası

äd tavar kutlug Der mit Besitz-Majestät (Skt. *Dhanaśrī* = *Buddhaname*) || mal mülk haşmeti olan (kişi) (Skt. *Dhanaśrī* = bir *Buda*’nın adı)

äd tavarlar Objekte₂ || nesnelere₂

²*äd* † (statt *äd n(ä)ŋ* lies → *adräk*) || (*äd n(ä)ŋ* yerine oku: → *adräk*)

³*äd* † (lies *ät* → *ät*) || (oku: *ät* → *ät*)

⁴*äd* † → ¹*ada*

ädäd- gedeihen, fruchtbar sein, fruchtbar werden || gelişmek, verimli olmak, verimli hale gelmek

ädäd-etil- fruchtbar sein₂ || verimli olmak₂

ädädi † (lies wahrscheinlich *aṭatı* → *ata-*) ||
(oku muhtemelen: *aṭatı* → *ata-*)

ädädtür- gedeihen lassen || geliştirmek
ädädtür- bädüt- gedeihen und wachsen
lassen, wachsen lassen₂ || geliştirmek ve
büyütmek, büyütmek₂

ädär Sattel || eyer
ädär ädärtä- einen Sattel auflegen || eyer
koymak
ädärkä yaraḡu / yaraşu at Pferd, das für den
Sattel taugt (Reitpferd) || eyere uygun at
(binek atı)

ädärliḡ mit Sattel || eyerli
ädärliḡ yügönliḡ mit Sattel und Zaumzeug ||
eyerli ve at başlıklı

ädärtä- (einen Sattel) auflegen, satteln || (bir
eyer) takmak, eyerlemek

ädgär- † → *ädkär-*

ädgä † → *ädgü*

ädgü ~ (**ädgü**) gut, vorzüglich, schön || iyi,
olağanüstü, üstün, güzel; gesund, wohllauf ||
sağlıklı, sağlığı yerinde; fruchtbar || verimli;
köstlich || enfes, leziz, lezzetli; beste(r, -s),
hochwertig || en iyi, yüksek kaliteli; echt, rein
|| hakiki, temiz, arı; glücklich, glückbringend,
heilvoll || şanslı, mutlu, şans getiren, kurtarıcı;
freundlich, wohlwollend || dostça, yardım-
sever; tugendhaft || erdemli, faziletli; richtig,
wirksam || doğru, etkili; Gutes, Vollkommen-
heit, Herrlichkeit, Vorzüglichkeit, Schönheit ||
iyilik, mükemmellik, olağanüstülük, üstünlük,
güzellik; Tugend, religiöses Verdienst || erdem,
fazilet, sevap; Vorzug || liyakat, üstünlük,
tercih; Freundlichkeit, Wohlwollen || dostluk,
yardımseverlik; Heil, Glück, Freude, Gesund-
heit || kurtuluş, şans, mutluluk, sevinç, sağlık;
Merkmal, Schönheitszeichen (Skt. *lakşana*),
Qualität || işaret, güzellik işareti (Skt. *lakşana*),
kalite; Naturanlage, Disposition, Wesen ||
cibilliyet, eğilim; gute Seite, guter Aspekt || iyi
taraf, iyi görünüş, iyi safha; tugendhafte
Person, Heiliger || erdemli kişi, evliya, aziz

ädgü adrok Vollkommenheit₂, Vorzug₂ ||
mükemmellik₂

ädgü adroklug gut und herrlich || güzel ve
olağanüstü

ädgü aḡırlıḡ körklä Guter, Ehrwürdiger und
Schöner (Skt. *Śobhita* = Buddhaname) || iyi,
muhterem ve güzel kişi (Skt. *Śobhita* = bir
Buda'nın adı)

ädgü al altaglıḡ mit guten Hilfsmitteln₂ (Skt.
upāya) || güzel yardımcı₂, iyi araçlı₂ (Skt.
upāya)

ädgü altun gediegenes Gold || saf altın

ädgü amrak Lieber₂ || sevgili₂

ädgü anıḡ (m) das Gute und das Böse || iyi
ve kötü (şey)

ädgü asıḡ *tusu* vorzüglicher Nutzen₂ ||
mükemmel fayda₂

ädgü asıḡlıḡ Der mit gutem Nutzen (Skt.
Śubhārtha = Buddhaname) || iyi faydalı (Skt.
Śubhārtha = bir Buda'nın adı)

ädgü atlıḡ ädgü çavluḡ mit gutem Namen
und gutem Ruf || iyi adlı ve iyi şöhretli

ädgü ay ädgü ay Gut! Gut! || iyi! iyi!

ädgü ayıḡ Glück und Unglück || şans ve
şanssızlık

ädgü ayıḡ y(a)rılıḡsız gut, schlecht und
neutral || iyi, kötü ve tarafsız

ädgü ädgü Gut! Gut! || iyi! iyi! (vgl./krş.
TochA *kāsu kāsu* = Skt. *sādhu sādhu*)

ädgü ädgü öḡlilär gute Freunde || iyi
arkadaşlar

ädgü ädräm Tugend₂ || erdem₂; Vorzug und
Wirkung || liyakat ve etki

ädgü ädräm y(a)ruluk Der mit dem Glanz,
der in der Tugend₂ (besteht) (Skt.
Guṇatejoraśmi = Buddhaname) || erdem-
den₂ oluşan ışıklı (Skt. *Guṇatejoraśmi* = bir
Buda'nın adı)

ädgü ädrämtä yoridaçı maḡdaçı Der in der
Tugend₂ voranschreitet₂ (Buddhaname) ||
erdemde₂ ilerleyen₂ (bir Buda'nın adı)

ädgü ädrämliḡ Der mit Tugend₂ (Buddha-
name) || erdemli₂ (bir Buda'nın adı)

ädgü är guter Mann (Skt. *satpuruşu*) || iyi
adam (Skt. *satpuruşu*)

ädgü ärigliḡ mit gutem Wandel (Äquivalent
von Skt. *sādhuviḡhāra*) || iyi yaşama biçimi
olan (Skt. *sādhuviḡhāra*'nın eş deḡeri)

ädgü ärmäz ungut, schlecht || hoş olmayan,
kötü, fena

ädgü ävriş tugendhaftes Betragen || erdemli
davranış

ädgü biligliḡ Der mit gutem Wissen (Skt.
Sujñāna = Buddhaname) || iyi bilgili (Skt.
Sujñāna = bir Buda'nın adı)

ädgü bor reiner Wein || saf şarap

ädgü boşgutka täḡür- zu gutem Studium
geleiten || iyi eğitime ulaşmayı sağlamak

ädgü bölöklär die tugendhaften Klassen (der
Lebewesen) (Skt. *kuşalapakṣa*) || (varlıkların)
iyi sınıflar(ı) (Skt. *kuşalapakṣa*)

ädgü bulunug yınakıḡ etürmädaçı Der die
gute Richtung₂ nicht verfehlt (Skt.
Deśāmūḡha = Buddhaname) || iyi taraftan₂
sapmayan, iyi yönden₂ sapmayan (Skt.
Deśāmūḡha = bir Buda'nın adı)

ädgü irü b(ä)lgülär gute Omina₂ || iyi
işaretler₂

ädgü iş gute Tat || iyi iş, iyi amel

ädgü käväl at ein gutes Zuchtpferd || iyi damızlık at
ädgü kıl- heilen, (den Zustand eines Kranken) verbessern || tedavi etmek, (bir hastanın durumunu) iyileştirmek, düzeltmek
ädgü kılınç religiöses Verdienst (Skt. *puṇya*), gute Tat || sevap (Skt. *puṇya*), iyi amel, yararlı iş (Lehnprägung nach Sogd. *šyr'krty(h)*, *šyr'krty'kh* || Sogd. *šyr'krty(h)*, *šyr'krty'kh*'tan ödünçleme)
ädgü kılınç kıl- gute Taten tun || iyi işler yapmak, sevap işlemek
ädgü kılınç yığ- Puṇya anhäufen || Puṇya yığmak
ädgü kılınçlıg mit guter Tat, mit religiösem Verdienst, verdienstvoll, verdienstreich || iyi davranışlı, iyi işli, sevap işleyen; Verdienst-, Heils- || sevap ..., şifa ...
ädgü kılınçlıg arıg sāmāk Wald₂ des Puṇya (Metapher) || Puṇya ormanı₂ (mecaz)
ädgü kılınçlıg iş Puṇya-Werk || Puṇya işi
ädgü kılınçlıg kemi köprüg Brücke₂ des Puṇya (Metapher) || Puṇya köprüsü₂ (mecaz)
ädgü kılınçlıg kut buyan Puṇya₂ der guten Taten || iyi iş Puṇya'sı₂
ädgü kılınçlıg tözlär Wurzeln guter Taten (Skt. *kuśalamūla*) || iyi iş kökleri (Skt. *kuśalamūla*)
ädgü kılınçlıg ulug asıg großer Puṇya-Gewinn || büyük Puṇya kazancı
ädgü kılınçlıg urug Saat der guten Taten (Metapher) || iyi iş tohumu (mecaz)
ädgü kılınçlıg üzütär (m) die gut handelnden Seelen || iyi davranışlı ruhlar, iyi amelli ruhlar
ädgü kılınçlıg y(a)ruk ay t(ä)ñri (m) der verdienstreiche und glänzende Mondgott (scil. Jesus) || sevaplı ve parlak Ay Tanrı (yani, İsa)
ädgü kılınçlıg yeväglär Verdienst-Ausrüstungen (Skt. *puṇyasambhāra*) || sevap donanımları (Skt. *puṇyasambhāra*)
ädgü kılınçlıg yorık Wandel der guten Taten || iyi amellerle dolu yaşam tarzı
ädgü kılınçsız ohne religiöses Verdienst (Skt. *puṇya*) || sevabı (Skt. *puṇya*) olmayan
ädgü köñül Güte, freundliche Gesinnung || yardımseverlik, iyilik
ädgü köñüllüg wohlwollend || iyiliksever, lütufkâr
ädgü kün günstiger Tag || iyi gün, uygun gün
ädgü küü atl(ı)g jemand, der gute Namen₂ hat (= Buddha) || iyi şöhreti₂ olan, iyi adlı₂ (= Buda)

ädgü mäjilig üd glückliche, wonnevolle Zeit || şanslı ve sevinç dolu zaman
ädgü nirvanlıg mit gutem Nirvāṇa (Äquivalent von Skt. *sacchānti*) || iyi Nirvāṇa'lı (Skt. *sacchānti*'nin eş değeri)
ädgü nom ärdini gutes Dharma-Juwel || iyi Dharma mücevheri
ädgü nom yaltrıklıg mit gutem Dharma-Glanz (Buddhaname) || iyi Dharma parıltılı (bir Buda'nın adı)
ädgü nomlarıg içgärmäk atl(ı)g katıgılanmak die Anstrengung namens Durchdringen der guten Dharmas (Skt. *kuśalasamgrāhaka-vīrya*) || iyi Dharmaları tamamıyla anlamalı çaba (Skt. *kuśalasamgrāhaka-vīrya*)
ädgü nomlug oşık Helm des guten Dharma (Metapher) || iyi Dharma'nın miğferi (mecaz)
ädgü nomlug yıdlar Düfte des guten Dharma (Metapher) || iyi Dharma'nın kokuları (mecaz)
ädgü nomlug yük Last des guten Gesetzes (Metapher) || iyi kanunun yükü (mecaz)
ädgü nomta yorıdaçı Der in der guten Lehre wandelt (Skt. *Śubhacīra* = Buddhaname) || iyi öğretide yürüyen (Skt. *Śubhacīra* = bir Buda'nın adı)
ädgü ögäk sav freundliche₂ Worte || hoş₂ söz
ädgü ögli wohlwollend, wohlgesinnt, befreundet || iyiliksever, iyi yürekli, iyi niyetli, arkadaş olan; Wohlwollen || iyilik; Wohlwollender, Wohlgesinnter, Freund, spiritueller Freund (Skt. *kalyāṇamitra*) || iyi yürekli, iyi niyetli, arkadaş, ruhsal arkadaş (Skt. *kalyāṇamitra*); Freundschaft || dostluk
ädgü ögli bagır böşük Freund₃ || arkadaş₃; Freund, Blutsverwandter und angeheirateter Verwandter || arkadaş, kan bağı olan akraba ve evlenme yoluyla elde edilmiş akraba
ädgü ögli baqlıg Der aus der Sippe der Freunde (Skt. *Maitreya* = ein Bodhisattva) || arkadaş soylu (Skt. *Maitreya* = bir Bodhisattva'nın adı)
ädgü ögli biliş böşük Freund₃ || arkadaş₃
ädgü ögli köñül Wohlwollen, wohlwollende Gesinnung (Skt. *maitrī*) || iyilik, teveccüh, lütuf (Skt. *maitrī*)
ädgü ögli köñüllüg wohlwollend, mit Wohlwollen || iyiliksever, lütufkâr; Wohlwollender (Bodhisattvaname = *Maitreya*) || iyiliksever kişi (bir Bodhisattva'nın adı = *Maitreya*)
ädgü ögli köñüllüg aqlık Schatzhaus des Wohlwollens (Buddhaname) || lütfun hazinesi (bir Buda'nın adı)

ädgü ögli köjüllüg bulht Wolke des Wohlwollens (Skt. *maitrī*) (Metapher) || lütfun (Skt. *maitrī*) bulutu (mecaz)
ädgü ögli köjüllüg küčlär Kräfte des Wohlwollens (Skt. *maitrī*) || lütfun (Skt. *maitrī*) güçleri
ädgü ögli köjüllüg küčlär eligi König der Kräfte des Wohlwollens (Skt. *maitrī*) (Buddhaname) || lütufkâr (Skt. *maitrī*) güçler kralı (bir Buda'nın adı)
ädgü ögli köjüllüg y(a)ruk Glanz des Wohlwollens (Skt. *maitrī*) (Metapher) || lütfun (Skt. *maitrī*) ışığı (mecaz)
ädgü ögli sakınč Wohlwollen, Freundlichkeit (Skt. *maitrī*) || lütuf, iyilikseverlik (Skt. *maitrī*)
ädgü ögli törösi Dharma des Wohlgesinnten (Skt. **kalyānamitradharma*) || iyi yüreklinin Dharma'sı (Skt. **kalyānamitradharma*)
ädgü ögli törösincä nach den Regeln der Freundschaft || arkadaşlığın kurallarına göre
ädgü ögli üzä ata- als Freund bezeichnen || arkadaş olarak adlandırmak
ädgü ögli y(a)rlıkančuči köjül Freundlichkeit (Skt. *maitrī*) und Mitleid (Skt. *karuṇā*) || iyilikseverlik (Skt. *maitrī*) ve merhamet (Skt. *karuṇā*)
ädgü öši geistlicher Förderer (Skt. *kalyānamitra*) || dinî öğüt veren arkadaş (Skt. *kalyānamitra*); wohlwollend || iyiliksever
ädgü s(a)b söz (r) gute Nachricht₂ || iyi haber₂, müjde₂
ädgü sakınč Wohlwollen, Güte, gutes Denken || lütuf(kârlık), iyilik, iyi düşünce
ädgü sakınčlıg gütiğ, mit guten Gedanken || lütuf(kâr), iyi, iyi düşünceli
ädgü sakınčlıg yörüntäk Heilmittel des guten Denkens (Metapher) || iyi düşünce ilacı (mecaz)
ädgü sav Aphorismus || aforizma, vecize, özdeyiş (s./bk. Mo. *sayin üge*, Skt. *subhāṣita*)
ädgü savın äšid- gute Nachrichten von j-m hören || birinin iyi olduğu haberini almak
ädgü tatıglıg wohlschmeckend || lezzetli, tadı hoş
ädgü t(a)varlıg Der mit guter Habe (Skt. *Sudhana* = Buddhaname) || iyi mallı (Skt. *Sudhana* = bir Buda'nın adı)
ädgü tokırlıg mit herrlicher Krone || mükemmel taçlı
ädgü töz yiltız gute Wurzel₂ (Skt. *kuśalamūla*) || iyi kök₂ (Skt. *kuśalamūla*)
ädgü ün schöne Stimme || güzel ses

ädgü ünlüg Der mit schöner Stimme (Skt. *Susvara*, *Sughoṣa* = Buddhanamen) || güzel sesli (Skt. *Susvara*, *Sughoṣa* = Buda adları)
ädgü üniüg ägzizig sävdäči Der schöne Stimmen und Melodien liebt (Skt. *Uccasvarapriya* = Buddhaname) || güzel sesi ve melodiyi seven (Skt. *Uccasvarapriya* = bir Buda'nın adı)
ädgü y(a)r(l)ıg y(a)rlıka- guten Erlass proklamieren || iyi genelge ilan etmek
ädgü y(a)rukluğ Der mit gutem Glanz (Skt. *Suraśmi*, *Kuśalaprabha* = Buddhanamen) || iyi ışıklı (Skt. *Suraśmi*, *Kuśalaprabha* = Buda adları)
ädgü yaşaguluk ,wo man gut leben kann' (Name einer Halle) || ,iyi yaşanılabilen yer' (bir salonun adı)
ädgü yavuz gute und schlechte Seite, guter und böser Aspekt || iyi ve kötü taraf, iyi ve kötü bakış açısı
ädgü yid guter Duft, Wohlgeruch (auch Name eines Göttermädchens) || güzel koku, raiha (bir tanrı kızının adı da)
ädgü yid yıpar Wohlgeruch₂ || güzel koku₂, railha₂
ädgü yidlıg suv Wohlriechendes Wasser (Name eines Göttermädchens) || güzel kokulu su (bir tanrı kızının adı)
ädgü yidlıg yıparlıg wohlriechend₂ || güzel kokulu₂
ädgü yiltız gute Wurzel (Skt. *kuśalamūla*) || iyi kök (Skt. *kuśalamūla*)
ädgü yiltızlıg mit guten Wurzeln (Skt. *kuśalamūla*) || iyi köklü (Skt. *kuśalamūla*)
ädgü yiltızlıg tag Berg der guten Wurzeln (Skt. *kuśalamūla*) (Metapher) || iyi kökün dağı (Skt. *kuśalamūla*) (mecaz)
ädgü yiltızlıg urug Saat der guten Wurzeln (Skt. *kuśalamūla*) (Metapher) || iyi kökün tohumu (Skt. *kuśalamūla*) (mecaz)
ädgü yiltızlıg urug tarıg Saat₂ der guten Wurzeln (Skt. *kuśalamūla*) (Metapher) || iyi kökün tohumu₂ (Skt. *kuśalamūla*) (mecaz)
ädgü yol gute Existenzform (Skt. *sugati*) || iyi varlık şekli (Skt. *sugati*)
ädgü yula Treffliche Leuchte (Skt. *Kuśalapradīpa* = Buddhaname) || olağanüstü ışık (Skt. *Kuśalapradīpa* = bir Buda'nın adı)
ädgü yultuz günstiger Stern || iyi yıldız, uygun yıldız
ädgüdä ädgü ögli sakınčlıg sehr wohlwollend || çok lütufkâr
ädgüg sävdäči köjül die das Gute liebende Gesinnung || iyiyi seven zihniyet
ädgüli ayıgılı Gut und Böse || iyi ve kötü

ädgüli ayıqlı iki kılınč ärkligi Herr der guten und schlechten Taten (Epitheton des Beamten Taishan fu in der Hölle) || iyi ve kötü işlerin hükümdarı (cehennemdeki memur Taishan fu'nun lakabı)

ädgüli ayıqlı iki törlüg kılınčlar die zweifachen Taten, Gutes und Böses || iyi ve kötü, iki çeşit iş

ädgüli ayıqlı kılınč Verdienst und Vergehen || iyi ve kötü amel, sevap ve günah

ädgün äsänin är- gesund₂ sein || sağlıklı₂ olmak, sıhhatli₂ olmak

ädgün barmış Der Wohlgegangene (Skt. *sugata* = Epitheton des Buddha) || hoş gitmiş (Skt. *sugata* = Buda'nın lakabı)

ädgün turmış Der Wohlstehende (Skt. *Susthita* = Buddhaname) || hoş durmuş (Skt. *Susthita* = bir Buda'nın adı)

ädgün yaşaguluk ‚Wo man gut leben kann‘ (Name einer Halle) || ‚iyi yaşanılabilen yer‘ (bir salonun adı)

ädgüsin aç- yad- yarut- seine Vorzüge propagieren₂ und erhellen (von Buddha) || (Buda'nın) meziyetlerinin tanıtımını yapmak₂ ve aydınlatmak

ädgüsin ädrämin akılturdaçı yadtaçı Der seine Tugend und Güte verströmen lässt und verbreitet (Skt. *Vighuştaşrı* = Buddhaname) || erdemini ve iyiliğini çıkartıran ve yayan (Skt. *Vighuştaşrı* = bir Buda'nın adı)

²**Ädgü** n. pr. (männlich) || erkek adı; n. pr. (weiblich) || kadın adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**ädgü** † → *ädgüliüg*

⁴**ädgü** † → ²*ag(a)r*

Ädgü Avırta n. pr. (weiblich) || kadın adı

Ädgü Bürt n. pr. (männlich) || erkek adı

Ädgü Kutlug İnal n. pr. (männlich) || erkek adı

Ädgü Sarjun n. pr. (männlich) || erkek adı

Ädgü Sıñkur n. pr. (männlich) || erkek adı

Ädgü Taloy Şabi n. pr. (männlich) || erkek adı

Ädgü Togrı n. pr. (männlich) || erkek adı

Ädgü Toŗa n. pr. (männlich) || erkek adı

Ädgü Tözün n. pr. (weiblich) || kadın adı

Ädgü Y(e)gän n. pr. (männlich) || erkek adı

Ädgü Y(e)gän Sarjun n. pr. (männlich) || erkek adı

ädgüçi Wohltäter (?) || hayırsever, iyiliksever (?)

ädgügär- zum Guten bringen, rechtleiten || iyiye yönelmek, doğru yola yönelmek

ädgük(i)yä wohlbehalten || sağ salim

ädgül (Krasis aus → ¹*ädgü* und → ¹*ol*) es ist gut! richtig! || (→ ¹*ädgü* ve → ¹*ol*'un kaynaşması) iyidir!, doğru! (vgl. die Formel

Skt. *sādhu* und Tib. *legs so* || krş. Skt. *sādhu* ve Tib. *legs so* formülü)

¹**ädgüla-** für gut befinden, billigen || çok saymak, haklı bulmak

ädgüla- säv- für gut finden₂ || çok saymak₂

²**ädgüla-** † (statt *ädgülap* lies → *ädgüliüg*) || (*ädgülap* yerine oku: → *ädgüliüg*)

ädgüläš- miteinander befreundet sein, Freundschaft schließen || arkadaş olmak, dostluk kurmak

ädgüliüg heilvoll, heilsam, Heils- || hayırlı, faydalı, hayır ..., şifa ...; gut || iyi; tugendhaft, Tugend- || erdemli, faziletli, erdem ...; positiv || olumlu; mit Glück || mutlu; mit Freundlichkeit || dostça; mit Merkmal || işaretli

ädgüliüg adroklug heilvoll und herrlich || hayırlı ve fevkalade

ädgüliüg ädrämlig Tugend₂-, tugendhaft₂ || fazilet₂..., erdemli₂, faziletli₂

ädgüliüg ädrämlig čoglug yalmlıgnıŗ terkini Anhäufung des Tugendhaften₂ und des Glanzvollen₂ (Skt. *Guņatejas* = Buddhaname) || erdem₂ ve ışığın₂ yığını, erdem₂ ve ışığın₂ topluluğu (Skt. *Guņatejas* = bir Buda'nın adı)

ädgüliüg ädrämlig üzäleksiz buyanlıŗ tarıglag höchstes Verdienstfeld (Skt. *puņyakşetra*) der Tugenden₂ || erdem₂ en yüksek sevap alanı (Skt. *puņyakşetra*)

ädgüliüg ävrış heilvolles Verhalten || faydalı davranış

ädgüliüg iř heilsames Werk, heilvolle Tat || faydalı eser, faydalı iş

ädgüliüg köl See der Tugenden (Metapher) || erdem gölü (mecaz)

ädgüliüg köñül gütiŗe Gesinnung, Güte || düşünüş tarzı, iyi zihniyet, iyilik

ädgüliüg kut t(ä)ŗrisi Glücksgott des Heils (Epitheton *Maitreyas*) || şifa şans tanrısı (*Maitreya*'nın lakabı)

ädgüliüg taloy Ozean der Tugenden (Metapher) || erdemler okyanusu (mecaz)

ädgüliüg taloy ügüz Ozean₂ der Tugenden (Metapher) || erdemler okyanusu₂ (mecaz)

ädgüliüg töz yiltız Heilswurzel₂ (Skt. *kuşalamüla*) || şifa kökü₂ (Skt. *kuşalamüla*)

ädgüliüg yiltız Heilswurzel (Skt. *kuşalamüla*) || şifa kökü, sağlık kökü (Skt. *kuşalamüla*)

ädgüliüg yiltızı üzülmış Person, deren Heilswurzeln abgeschnitten sind (Skt. *samucchinnauşalamüla*) || şifa kökü kesilmiş (Skt. *samucchinnauşalamüla*)

ädgüliüg yiltızlıŗ Heilswurzel-, Kuşalamüla- || şifa kökü ..., sağlık kökü ..., Kuşalamüla-

ädgülig yiltızlıg kuluña Spross der Heilswurzel (Metapher) || şifa kökünün filizi (mecaz)

ädgülig yol Weg des Heils || sağlık yolu

ädgür- gesunden, wohlauf sein || sağlığına kavuşmak

ädgür- bınık wohlauf und bei normalem Befinden sein || sağlığı yerinde ve normal durumda olmak

Ädgürmiş Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Ädgürmiş T(ä)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

ädgürt- gesund machen || sağlıklı yapmak

ädgüsüz ohne Tugend, ohne religiöses Verdienst || erdemsiz, sevapsız

ädgüsüz ärdämsiz ohne Tugend₂ || erdemsiz₂

ädgüti ~ (**ä**)**dgüti** (adv.) gut, recht, richtig, recht, gründlich, in rechter Weise, entsprechend || iyi, doğru, uygun, iyice, doğru bir biçimde, gereğince

ädgüti adıra bil- richtig unterscheidend erkennen || doğru ayırarak bilmek

ädgüti adırtlayur bilgä bilig das auf gute Weise unterscheidende Wissen (Skt. *pratyavekşanājñāna*) || iyi bir şekilde ayıran bilgi (Skt. *pratyavekşanājñāna*)

(*ä*)**dgüti ba-** (r) gut festbinden || iyice bağlamak

ädgüti bışrun- sich in rechter Weise üben || doğru bir biçimde alıştırma yaparak ustalaşmak

ädgüti ötgürü gründlich₂ || iyice₂

(*ä*)**dgüti s(a)kın-** (r) gut überlegen || iyice düşünüp taşınmak

ädgüti tapın- gut bewirten || iyi ağırlamak

ädgüti tıñla- genau zuhören || doğru dinlemek

ädgüti tutuz- entsprechend befehlen || gereğince emretmek

ädgüti tükäti genau und vollständig || tam ve eksiksiz

ädik- geschätzt werden, respektiert werden || değer verilmek, saygı gösterilmek

ädikgä respektiert, geschätzt, geachtet, vornehm || sayılmış, değerli, saygın, asil

ädikgä uğuşluğ mit geachteter Familie, von vornehmer Herkunft || sayılmış aileli, asil soylu

ädindiz † → ¹*ätöz*

ädini † → ¹*ärdini*

ädirkä- für wichtig halten, bedeutsam finden (?) || önemli saymak (?)

ädiz † (Verschlimmbesserung für → *ätiz-*) || (→ *ätiz-* için yanlış düzeltme önerisi)

ädkär- ~ **ädk(ä)r-** beachten, sich vorsehen || dikkat etmek, sakınmak

ädk(i)yä † (alter Fehler für → *ädgük(i)yä*) || (→ *ädgük(i)yä* için eski bir hata)

ädlä- kultivieren || ekip biçmek; anstellen, in Dienst nehmen || işe almak, göreve almak; Besitz ergreifen || sahip çıkmak; sich bemühen || zahmet etmek, çabalamak (s./bk. Mo. *edle-*)

ädlig ~ **äd(lig)** reich, vermögend, mit Besitz, Reichtums-, Vermögens- || zengin, varlıklı, zenginlik ..., varlık ..., mal mülk ...; wertvoll || değerli; Reicher || zengin kişi

äd tavarlıg bulunç Erwerb von Vermögen₂ || mal mülk₂ kazancı

ädlig ädsiz savlar wertvolle und wertlose Dinge || değerli değersiz şeyler

ädlig sanlıg bol- reich und geachtet werden || zengin ve itibarlı olmak

ädlig t(a)varylıg reich₂, vermögend₂ || zengin₂, varlıklı₂; Reicher₂ || zengin kişi₂

ädlig tavarlıg bay barımlıg reich₄, vermögend₄ || zengin₄, varlıklı₄

ädlig t(a)varylıg bolmak Reichsein₂ || zengin olma₂

ädligsiz wertlos || değersiz

ädligsiz yavız wertlos und schlecht || değersiz ve kötü

ädliksiz † → *ädligsiz*

ädıräk Schutzwall, Schanze, Verschanzung || koruyucu set, toprak tabya

ädıräklig mit Schutzwall || koruyucu seti olan

¹**ädram** → ¹*ärdäm*

²**Ädräm** → ²*Ärdäm*

¹**ädramlıg** → *ärdämlig*

²**ädramlıg** † (alter Fehler für → *ärtimlig*) || (→ *ärtimlig* için eski bir hata)

ädramsiz → *ärdämsiz*

¹**ädsiz** arm || yoksul; ohne Material || malzemesi olmayan; unbrauchbar, wertlos, substanzlos || kullanışsız, değersiz, temelsiz; Substanzlosigkeit || cevhersizlik, maddesizlik

ädsiz ağduk substanzlos und fehlerhaft || temelsiz ve hatalı

ädsiz kıl- entwerten, unbrauchbar machen || iptal etmek, kıymetten düşürmek, kullanışsız yapmak

²**ädsiz** † → *unşuz* → *unçşuz*

ädzü † (lies *ät(i)zü* → *ätiz-*) || (oku: *ät(i)zü* → *ätiz-*)

äfir- → *ävir-*

äg- → *äp-*

ägdäçin † → *ıdok*

ägdi- † (lies *eğ-* → *et-*) || (oku: *eğ-* → *et-*)

ägdilät- † → *edilät-*

ägdiip † (lies *etip* → *et-*) || (oku: *etip* → *et-*)

ägdiş † → ¹*idiş*

ägdü krummes Messer || eğri bıçak

ägil → ¹*äjil*-

ägim † → *äkim*

ägin ~ (**ä**)**g(i)n** → *äjın*

ägir (br) → *äkır*

ägir- spinnen, einspinnen || eğirmek, (ip) eğirmek, örgü ile sarmak; binden || bağlamak; bedrängen || sıkıştırmak; umzingeln, umringen || kuşatmak

ägirt Umzingelung, Belagerung || kuşatma, etrafını sarma, muhasara, çember içine alma

ägirt- verstrickt sein || (bir şeye) karıştırılmış olmak; umgeben sein, umringt sein || çevrili olmak, etrafı sarılmış olmak; (von Leid usw.) betroffen sein || (acıya, ızdıraba vs.) uğramak

ägirt- kavşat- umgeben sein₂, umringt sein₂ || çevrili olmak₂, sarılmış olmak₂, kuşatılmış olmak₂

egirt- sikil- umgeben und bedrängt sein || çevrili olmak ve sıkışmak

ägiz † → *ajız*

¹**ägri** krumm, gebogen || eğri, düz olmayan, eğilmiş, bükülmüş; falsch, verkehrt, falsch, verquer, inkorrekt, häretisch || yanlış, ters, doğru inançtan sapmış; Krummes, Inkorrektes || eğri şey, doğru olmayan şey

ägri adaklıg mit krummen Füßen || eğri ayaklı

ägri boşgunmak falsche Lehre || yanlış öğreti

ägri köni krumm und gerade || eğri ve düz

ägri nizvani krumme Kleśas || eğri Kleśalar

ägri tarmak krumme Krallen || eğri tırnak

ägri tayak gebogener Stab, Krummstab (von Mönchen) || eğri asa, eğri değnek, (rahiplerin) piskopos asası

ägri tätrü tnl(ı)glar häretische₂ Personen (Äquivalent von Skt. *jihma*) || doğru inançtan sapmış₂ kişiler (Skt. *jihma*'nın da eş değeri)

ägri uyalıg mit ‚krummem‘ Nest || ‚eğri‘ yuvalı

ägriläriğ köntür- die Krummen gerade biegen, die Inkorrekten korrigieren || eğri-leri doğrultmak, yanlış kişileri düzeltmek

ägrisinčä könisinčä schräg oder gerade (d. h. regellos) || eğrisince doğrusunca (yani, kurasız olarak)

²**ägri** † (Fehllesung für *äm(i)gi* → *ämig*) || (*äm(i)gi* için hatalı okuma → *ämig*)

ägrig Verstrickung, Bindung || karışıklık, bağlantı

ägrig bağ Verstrickung₂, Bindung₂ || karışıklık₂, bağlantı₂

ägrig bağ tıgrak Verstrickung₃ || karışıklık₃

ägrig nizvani Verstrickung und Kleśa || karışıklık ve Kleśa

ägrigläriğ šäs- die Bindungen (der Kleśas) lösen || (Kleśaların) bağlantılarını çözmek

ägriglänmäk Verstricktsein || karıştırılma

ägriglänmäk yörgälmäk Verstricktsein₂ || karıştırılma₂

***ägrigläš**- sich umeinander drehen || birbirinin etrafında dönmek

**ägrigläš- ursukuš*- sich umeinander drehen und gegeneinander geschlagen werden || birbirinin etrafında dönmek ve karşılıklı dövülmek

ägriglig verstrickt || karıştırılmış

ägrik † → *ägrig*

ägrik- bedrängt sein, verstrickt sein, gebunden sein || sıkıştırılmış olmak, (bir şeye) karıştırılmış olmak, bağlanmak; aggressiv sein || agresif olmak

ägrik- bal- verstrickt und gebunden sein, gebunden sein₂ || (bir şeye) karıştırılmış olmak ve bağlanmak, bağlanmak₂

ägrik- kutrun- kürägür- bagragur- aggressiv₂ und stolz₂ sein || agresif₂ ve gururlu₂ olmak *ägrik- ürtül*- verstrickt und verhüllt sein || karıştırılmış ve örtülmüş olmak

ägriklänmäk † → *ägriglänmäk*

ägriklig † → *ägriglig*

ägrikmäk Bedrängtsein, Verstricktsein || sıkıştırılmış olma, (bir şeye) karıştırılmış olma

ägrikmäk yörgälänmäk Verstricktsein₂ || (bir şeye) karıştırılmış olma₂

ägrikmäksiz ohne Bedrängtsein, ohne Verstricktsein || sıkıştırılmı olmama, (bir şeye) karıştırılmı olmama

ägril- gebeugt sein || eğilmiş olmak, bükülmüş olmak

ägril- bükürül- gebeugt sein₂ || eğilmiş olmak₂, bükülmüş olmak₂

ägrildür- beugen, biegen || eğmek, bükmek

ägrildür- bükürldür- beugen₂, biegen₂ || eğmek₂, bükmek₂

ägrim Strudel || girdap, eğrim

ägritim † (Verschlimmbesserung von → *ajırdım* → **ıjırdım*) || (→ *ajırdım* → **ıjırdım* için yanlış düzeltme önerisi)

ägsü- geringer werden, weniger werden, abnehmen, sich vermindern, Schaden nehmen || daha az olmak, azalmak, zarar görmek

ägsü- kirik- weniger werden und beschmutzt werden || daha az olmak ve kirlenmek

ägsü- täğşil- buzul- arta- alkın- weniger werden, sich verändern, vergehen₂ und schwinden || daha az olmak, değişmek, bozulmak₂ ve yok olmak

ägsü- tüš- Schaden nehmen und verloren gehen || zarar görmek ve kaybolup gitmek

ägsümüš buyanlïg tnl(t)glar Menschen mit geringem Puñya || az Puñya'lı insanlar
ägsük fehlend, unvollständig, mangelhaft, fehlerhaft, defekt, nicht vorhanden, minus || var olmayan, eksik, noksan, hatalı, bozuk, bitmemiş, tamamlanmamış, yok; unerfüllt (Wunsch) || yerine getirilmemiş (istek); (mit Lok.) weniger als || (bulunma hâli ekiyle) daha az; Mangel, Lücke, Auslassung, das, was fehlt || atlama, eksiklik, aralıklı, boşluk, ihmal, eksik şey; Person, der es an ... mangelt || ... eksik kişi
ägsük k(ä)rgäk Mangel₂, das, was fehlt und mangelhaft ist, (mit Lok.) weniger₂ (als) || eksiklik₂, noksanlık₂, hatalı₂, yanlış₂, eksik₂, (bulunma hâli ekiyle) daha az₂; mangelhaft₂ || eksik₂
ägsük k(ä)rgäk bol- mangelhaft₂ sein || eksik₂ olmak
ägsük k(ä)rgäk kıl- (Gebote) verletzen₂, ungenau befolgen₂ || (emirleri, yasaları) ihlal etmek₂, doğru olmayı takip etmek₂
ägsük üziklar die defekten Schriftzeichen || bozuk harfler
ägsükün kargäkin tükät- das, was dabei fehlt und mangelt, ergänzen || eksikğini ve noksanını tamamlamak
ägsüklüg fehlerhaft, unvollkommen || hatalı, kusurlu, mükemmel olmayan; bedürftige Person, Armer || yoksul kişi, fakir kişi, muhtaç
ägsüklüg kargäklig bedürftige Person₂ || yoksul kişi₂
ägsüklüg yazoklug fehlerhaft und sündig || hatalı ve günahkâr
ägsüksüz → *ägsüksüz*
ägsüksüz nicht mangelhaft, ohne Mangel, nicht weniger, vollkommen, vollständig, vollzählig, völlig, genau || hatasız, kusursuz, mükemmel, eksiksiz, noksansız, tam; freigebig, reichlich, ausführlich || cömert, eli açık, ayrıntılı, fazlasıyla
ägsüksüz k(ä)rgäksiz ohne Mangel₂, vollständig₂ || eksiksiz₂, noksansız₂, hatasız₂
ägsüksüz k(ä)rgäksiz tolu tükäl ohne Mangel₂ und vollständig₂ || eksiksiz₂ ve tam₂
ägsüksüz tolu vollständig₂, vollkommen₂ || eksiksiz₂, mükemmel₂, tam₂
ägsüksüz tolu tükäl vollständig₃ || eksiksiz₃, tam₃
ägsüküz tükäl vollständig₂, unverkürzt und vollumfänglich, genau || eksiksiz₂, kısıltılmamış ve oldukça kapsamlı, tam₂
ägsüksüz ukuglı bilgä bilig die völlig verstandene Weisheit || eksiksiz anlayan bilgi
ägsümäklig mit Abnahme || azalışlı, eksilmeli
ägsümäksiz ohne Abnahme || azalışsız, eksilmesiz

ägsüt- vermindern, abmindern, weniger werden lassen || eksiltmek, azaltmak; vernachlässigen, ignorieren, auslassen, aussparen || ihmal etmek, bakmamak, dikkate almamak, (bir şeyi) yapmamak, eksik etmek, atlamak
ägsüt- azut- vermindern und verkürzen || eksiltmek ve azaltmak
ägsüt- k(ä)rgät- vernachlässigen₂ || ihmal etmek₂
ägsütmäk Vermindern, Vernachlässigung, Auslassen || eksiltme, azaltma, ihmal etme
ägsütmäk azutmak Vermindern und Verkürzen || eksiltme ve kısaltma
ägsüz † (alter Fehler für → *ägsüksüz*) || (→ *ägsüksüz* için eski bir hata)
ägtär † → *ädär*
ägzig Stimme, Melodie, Ton || ses, ezgi, melodi, seda, ton (vgl./krş. Mo. *egsig, egesig*)
ägzig f(a)mtsän yır takšut Melodien, Lobgesänge, Lieder und Gedichte || ezgi, övgü, şarkı ve şiirler
ägzig kıl- harmonieren || uyum içinde olmak
ägziglig mit Stimme, Melodie- || sesli, ezgi ...; gereimt || kafiyeli
ägziglig takšut gereimter Gesang || kafiyeli şarkı
ägziglig taloy Ozean der Melodien (Metapher) || ezgiler okyanusu (mecaz)
äk- säen, streuen || (tohum) ekmek, serpmek, saçmak
¹**äkä** ältere Schwester, Schwester || abla, kız kardeş; Pflegemutter || analık
äkä baltız ältere und jüngere Schwester, Schwestern || abla ve küçük kız kardeş, kız kardeşler
äkä baltız t(ä)yrimlär Schwester₂-Göttinnen || kız kardeş, tanrıçaları
äkä siñil ältere und jüngere Schwester, Schwestern || abla ve küçük kız kardeş, kız kardeşler
äkä siñil kız ältere und jüngere Schwester und Tochter || abla, küçük kız kardeş ve kız çocuğu
äkä yänä ältere Schwester und Schwägerin || abla ve yenge
²**Äkä** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
äkäç weiblich || dişi (vgl./krş. Mo. *egeçi*)
äkäç it Hündin || dişi köpek, kancık köpek
äkäk Prostituierte || hayat kadını, fahişe
äkäk kunčuy Prostituierte || hayat kadını, fahişe
¹**äkäm** ein Titel || bir unvan
²**äkäm** → *äkim*
äkärü † → *ağaru*

Äkdäčün † → *idok*
äki ~ (**ä**)**ki** → *eki, ¹iki*
äkigün alle beide zusammen, alle beide || ikisi birlikte, ikisi beraber, her ikisi
äkim Sorte, Art || tür, çeşit, cins
¹**äkin** Saat, Aussaat || tohum, ekin, tohum saçma; Saatland || ekin tarlası
äkin tut- Saat ausbringen || ekin ekmek
äkin yıldıztı Setzling || fide
²**äkin** † (statt *biz äkin* lies → *bizäkün*) || (*biz äkin* yerine oku: → *bizäkün*)
äkinsiz ohne Saat || tohumsuz
äkinti → *ekinti, ikinti*
äkir ~ **ägir** (br) << Gr. *ἄκορον* (Indischer) Kalmus (*Acorus calamus*, Linn.) || Hazanbel, Eğir kökü (*Acorus calamus*, Linn.) (s./bk. TochB *okaro*)
äksid- † → *ärksit-*
äksü- (syrS) → *ägsü-*
äksübi † → *akšobi*
äksüg † → *ägzig*
äksüksiz † → *ägsüksiz* → *ägsüksüz*
äksüksüz † → *ägsüksüz*
äkšär † → *akšar*
äkšig † → *ägzig*
äkšübi † → *akšobi*
Äktürmiš n. pr. oder Bestandteil eines Personennamens || kişi adı veya kişi adının bir bölümü
äkün → *ikigü*
äküş † → *¹üküş*
Äl Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Äl Buka Elči n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**älä-** ruhig sein || sakin olmak
²**älä-** † (lies [*sö*]zlä- → *¹sözlä-*) || (oku: [*sö*]zlä- → *¹sözlä-*)
älägä Stammesname (?) || soy adı, boy adı (?)
älägrī † (vermutlich ein Lesefehler oder alter Fehler für → *ägri*) || (muhtemelen bir okuma hatası veya → *ägri* için eski bir hata)
Älči n. pr. (männlich) || erkek adı
älgä- durch ein Sieb gehen lassen, sieben || elekten geçirmek, elemek
älgäk Sieb || elek (s./bk. Mo. *elkeg*) (→ *elgäk, elgök*)
älgät- ausgesiebt werden || elekten geçirilmek
Älgür Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Älgür Tuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı
älgürči (Interpretation unsicher) wirksam (?) || (yorumlama belirsiz) etkili (?)
Älgüz n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**älig** ~ (**ä**)**lig** → *²elig*
²**älig** fünfzig, fünfzigste(r, -s) || elli, ellinci
älig altı sechsfünfzig || elli altı

älig ärdinilig kaŋlı fünfzig juwelengeschmückte Wagen || elli mücevherle süslenmiş kaŋnu
älig bir einundfünfzig || elli bir
älig bölök nom die fünfzig Abteilungen von Lehrtexten || elli bölüm öğretme metni
älig kiši fünfzig Personen || elli kişi
älig šlokluŋ Fünfzig Šlokas = Werktitel (Skt. Gurupañcāśikā) || elli Šloka = bir metnin başlığı (Skt. Gurupañcāśikā)
älig törlüŋ lakšanavipak die fünfzigfachen Lakṣaṇavipāka (eine Kategorie von guten Taten) || elli türlü Lakṣaṇavipāka (iyi işlerin bir kategorisi)
älig tümän 500.000 || beş yüz bin
älig yeti siebenundfünfzig || elli yedi
älig yeti kolti altı yüz tümän yıl 57 Koṭi x sechs Millionen Jahre || 57 Koṭi çarpı altı milyon yıl
³**älig** → *¹elig*
äligär je fünfzig || ellişer
äligär torqu je fünfzig (Ballen) Seide || ellişer (top) ipek
äligär yeti je siebenundfünfzig || elli yedişer
¹**äligči** † (Fehllesung der Suffixe von → *yemišlikči*) || (→ *yemišlikči*'nin son eklerinin yanlış okuması)
²**äligči** † → *almčī*
äliginč fünfzigste(r, -s) || ellinci
äligintä (Postp.) durch, mittels, mit Hilfe || (sontakı) ile, ... elinde, ... tarafından, ... yardımıyla
äliglig → *eliglig*
¹(**ä**)**lik** (r) Rehbock || erkek karaca (→ *elik*)
(*ä*)**lik keyik** (r) Rehbock || erkek karaca
²**Älik** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Älik Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı
Älik Kaya Ači n. pr. (männlich) || erkek adı
Älik Turmiš Tu n. pr. (männlich) || erkek adı
Älišbä (syrS) < Syr. 'lyšb' n. pr. (weiblich) = Elisabeth || kadın adı = Elyasa; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Älišbä Hatun (syrS) n. pr. (weiblich) = Elisabeth || kadın adı = Elyasa
Älišbä Hatun K(a)l(i)n Kuŋčuy (syrS) n. pr. (weiblich) = Elisabeth || kadın adı = Elyasa
älit- ~ (**ä**)**lit-** → *elit-* → *elt-*
ält- → *elt-*
älvir- → *alvır-*
¹**äm** Medizin, Arznei, Heilmittel, Gegenmittel, Antidotum, Hilfsmittel, Abhilfe || ilaç, em, deva, panzehir, destek, çare, yardımcı alet (s./bk. Mo. *em*)
äm ot Heilmittel₂ || ilaç₂
äm örüntäk → *äm yöründäk*

äm yöründäk Heilmittel₂, Ausweg₂, Hilfsmittel₂, Abhilfe₂ || ilaç₂, çıkar yol₂, destek₂, çare₂, yardımcı alet₂
äm yöründäk al altag Heilmittel₂ und Hilfsmittel₂, Hilfsmittel₄ || ilaç₂ ve yardımcı alet₂, yardımcı alet₄
äm yörüntäk → *äm yöründäk*
em säm Heilmittel₂, Medizin₂ || ilaç₂, deva₂
²**äm** † (lies *agrıgım* → ¹*agrıg*) || (oku: *agrıgım* → ¹*agrıg*)
äm- saugen || emmek
ämäri † → *amarı*
ämäzig falsch || yanlış
ämäzig yañlok falsch₂ || yanlış₂
¹**ämçi** Arzt, Doktor, Heiler, Heilkundiger || doktor, tabip, hekim (s./bk. Mo. *emçi*)
ämçi otaçi Arzt₂ || doktor₂
²**ämçi** † (alter Fehler für → *amžu*) || (→ *amžu* için eski bir hata)
ämädär- † → *adır-*
ängäk † → *ängäk*
ängäk ~ (**ä**)**mg(ä)**k Leid (Skt. *duhkha*; auch Äquivalent von Skt. *parikleśa*), Leiden, Schmerz, Qual || acı (Skt. *duhkha*; Skt. *parikleśa*'nın da eş değeri), ağrımak, ağrı, ızdırap, sancı; Anstrengung, Mühe || zahmet, sıkıntı, güçlük; Askese || dünyadan el çekme, münzevilik; Gefahr || tehlike; Angst, Sorge || korku, endişe; Bez. der ersten der vier edlen Wahrheiten (Skt. *duhkhasatya*) || dört asil gerçeğin birincisinin adı (Skt. *duhkhasatya*) (s./bk. Mo. *emgeg*)
ängäk ada Leid und Not || ızdırap ve sıkıntı
ängäk ängän- leiden || sıkıntı çekmek, acı çekmek
ängäk başlağı Beginn des Leidens || acının başlangıcı
ängäk busuś Leid und Kummer || sıkıntı ve keder
ängäk kertü die Wahrheit ‚Leid‘ (Skt. *duhkhasatya*) || ‚acı‘ hakikati (Skt. *duhkhasatya*)
ängäk kıyıt Leiden und Not, Leiden und Pein || acı ve sıkıntı, ızdırap ve eziyet
ängäk kör- Leid erfahren || dert çekmek
ängäk öcmäki Auslöschung des Leidens (Skt. *duhkhanirodha*) || acının sönmesi (Skt. *duhkhanirodha*)
ängäk öcmäkiñä barguluk tözün yol der edle Pfad, der zur Auslöschung des Leidens zu gehen ist = die vierte der vier edlen Wahrheiten (Skt. *mārgasatya*) || acının sönmesi için gidilecek asil yol = dört asil gerçeğin dördüncüsü (Skt. *mārgasatya*)
ängäk örlätilmäk Leid und Gequältwerden || acı ve eziyet çektirilme

ängäk sıkıg Leid₂ || acı₂, ızdırap₂
ängäk sıkıś Leid₂ || acı₂, ızdırap₂
ängäk täginmäk Empfindung von Leid || acı duygusu
ängäk terkin öcmäk Auslöschung der Leidensmasse (Skt. *duhkhasamudayanirodha*) || acı yığınının sönmesi (Skt. *duhkhasamudayanirodha*)
ängäk terkini Ansammlung des Leidens, Leidensmasse (Skt. *duhkhasamudaya*) || acı yığını, ızdırap kümesi (Skt. *duhkhasamudaya*)
ängäk tiltağı Ursache des Leids (Skt. *duhkhatetu*) || ızdırap sebebi (Skt. *duhkhatetu*)
ängäk tolgak Leid₂ || ızdırap₂, acı₂
*ängäk tolgak *körgit-* Leid₂ erleben lassen || acı₂ çektirmek
ängäk tözlüg Leidhaftigkeit (Skt. *duhkhatā*) || acı ile dolu olma (Skt. *duhkhatā*)
ängäk tözünlär kertüsi die edle Wahrheit ‚Leiden‘ (die erste der vier edlen Wahrheiten) || ‚acı‘ asillerin hakikati (dört asil gerçeğin birincisi)
ängäkdä boşu- (m) aus dem Leid befreien || sıkıntıdan kurtarmak
ängäkig körmäk üzä tarkarguluk zu entfernen durch die Wahrnehmung des Leids (Skt. *duhkhadarsanaheya*) || acıyı görmeyle yok ettirme (Skt. *duhkhadarsanaheya*)
ängäkin kötürmäk Ertragen des Leidens || acıya dayanma
ängäkin kötürmäk atl(i)g särinmäk Erdulden namens Ertragen des Leidens (Skt. *parapakāramarśaṅkśānti*) || acıya dayanma adlı sabretme (Skt. *parapakāramarśaṅkśānti*)
ängäkli mäjili Leid und Freud || acı ve sevinç
ängäkniñ öcmäki das Erlöschen des Leidens = die dritte der vier edlen Wahrheiten (Skt. *nirodhasatya*) || acının sönmesi = dört asil gerçeğin üçüncüsü (Skt. *nirodhasatya*)
ängäkniñ öcmäki amrılmakı das Erlöschen₂ des Leidens = die dritte der vier edlen Wahrheiten (Skt. *nirodhasatya*) || acının sönmesi₂ = dört asil gerçeğin üçüncüsü (Skt. *nirodhasatya*)
ängäkniñ öcmäkiñä barguluk säkiz törlüg tözün yol der achtfache edle Pfad, der zur Auslöschung des Leidens zu gehen ist = die vierte der vier edlen Wahrheiten (Skt. *mārgasatya*) || acının sönmesi için gidilecek sekiz türlü asil yol = dört asil gerçeğin dördüncüsü (Skt. *mārgasatya*)

ämgakniñ öcmäkiñä barguluk yol der Pfad, der zur Auslöschung des Leidens zu gehen ist = die vierte der vier edlen Wahrheiten (Skt. *mārgasatyā*) || acının sönmesi için gidilecek yol = dört asil gerçeğin dördüncüsü (Skt. *mārgasatyā*)

ämgakniñ tiltağı die Ursache des Leidens = die zweite der vier edlen Wahrheiten (Skt. *samudayasatyā*) || acının sebebi = dört asil gerçeğin ikincisi (Skt. *samudayasatyā*)

ämgakniñ tugguluk tiltağı die Entstehungsursache des Leidens = die zweite der vier edlen Wahrheiten (Skt. *samudayasatyā*) || acının oluşma sebebi = dört asil gerçeğin ikincisi (Skt. *samudayasatyā*)

ämgakniñ uruğı tarıǵı Saat₂ des Leids (Metapher) || ızdırap tohumu₂ (mecaz)

ämgäktä ämgäk durch Leid (verursachtes) Leid (Skt. *duḥkhaduḥkhatā*) || acıdan (meydana gelen) acı (Skt. *duḥkhaduḥkhatā*)
ämgäktä nom bilgä bilig taplag tuǵmaz Meinung entsteht nicht, dass das Wissen (über) die Dharmas im Leid ist (Skt. *anupattikadharmakṣānti*) || acıda Dharmalar (üzerine) bilgi düşüncesi oluşmaz (Skt. *anupattikadharmakṣānti*)

ämgäktin üngäli bulguluk die Möglichkeit, dem Leid zu entrinnen = die dritte der vier edlen Wahrheiten || acıdan kurtulma imkânı = dört asil gerçeğin üçüncüsü

ämgäklän- aufbegehren, sich widersetzen || ayaklanmak, karşı koymak, direnmek

ämgäklig mit Leiden, mit Schmerz, leidvoll, leidend, Leidens-, mit Kummer || acılı, aǵrılı, ızdıraplı, acı dolu, dert çeken, acı ..., ızdırap, kederli; mühevoll || eziyetli; Leidhaftigkeit || acı ile dolu olma; Leidender || dertli kişi

ämgäklig arkasız leidvoll und hilflos || acı dolu ve çaresiz

ämgäklig busuǵlug leid- und kummervoll, mit Kummer₂ || ızdırap ve keder dolu₂, sıkıntılı₂, kederli₂

ämgäklig ilinmäklig köñül leidvolle und durch Anhaften charakterisierte Gesinnung || acı dolu ve yapışmalı zihniyet

ämgäklig oron Leidens-Ort || ızdırap yeri

*ämgäklig *örlätilmäklig* mit Leiden₂ || acılı₂

ämgäklig ört Leidens-Feuerbrand (Metapher) || ızdırap kundaklaması (mecaz)

ämgäklig öyüik Düne des Leids, Sandverwehung des Leids (Metapher) || ızdırap kumulu (mecaz)

ämgäklig sakinçlar leidvolle Gedanken || acı dolu düşünceler

ämgäklig sıkıǵılg mit Leiden₂ || acılı₂, sıkıntılı₂

ämgäklig sıǵıtlıg mit Leiden und mit Wehklagen || acılı feryatlı

ämgäklig sıkışlar Bedrängnisse des Leidens || acının sıkıntıları

ämgäklig taloy Leidens-Ozean, Meer des Leidens (Metapher) || acı okyanusu, keder okyanusu, eziyet denizi (mecaz)

ämgäklig taloy ügüz Leidens-Ozean₂, Meer des Leidens₂ (Metapher) || acı okyanusu₂, keder okyanusu₂, eziyet denizi₂ (mecaz)

ämgäklig tägzinç Leidens-Strudel (Metapher) || acı girdabı (mecaz)

ämgäklig tilgän Rad des Leidens (Metapher) || acı tekerleǵı (mecaz)

ämgäklig tolgaklıg leidend₂ || dertli₂

ämgäklig tolgaklıg muñka tarka tägmış leidend₂ und zu Kummer₂ gelangt || dertli₂ ve kedere₂ ulaşmış

ämgäklig tün Nacht des Leids (Metapher) || ızdırap gecesi (mecaz)

ämgäklig tüš Frucht des Leids || acı meyvesi, ızdırap meyvesi

ämgäklig urug Saat des Leids (Metapher) || acı tohumu (mecaz)

ämgäklig ügmäk Leidens-Ansammlung (Skt. *duḥkhasamudaya*) || acı yığımı (Skt. *duḥkhasamudaya*)

ämgäklig ügüz Leidens-Ozean (Metapher) || acı okyanusu (mecaz)

ämgäklig ünin mit trauriger Stimme || üzgün sesli

ämgäklig yorık Leidenswandel, mühevoller Wandel || acı seyiri, eziyetli gidiş

ämgäklig yorıklıg kişilär Personen mit mühevolem Wandel || eziyetli gidişli kişiler

ämgäkligin (adv.) mit Anstrengung, mit Mühe || çaba ile, güçlülük

ämgäksin- für mühevoll halten, als beschwerlich ansehen || eziyet saymak, eziyetli olarak görmek

ämgäksiz ohne Leid, ohne Schmerz || acısız, aǵrısız, ızdırapsız; ohne Mühe || zahmetsiz; jemand ohne Leid || acısız kişi, ızdırapsız kişi

ämgäksiz ıǵsız enç ohne Leiden, ohne Krankheit und ruhig || acısız, hastalaksız ve rahat

ämgäksiz mänjilig ohne Leid und mit Freude || acısız ve sevinçli

ämgäksiz mänjisiz ohne Leid und ohne Freude || acısız ve sevinçsiz

ämgäksiz sıkışsız ohne Leiden₂ || acısız₂, kedersiz₂

ämgäksiz tolgaksız ohne Leiden₂ || acısız₂, kedersiz₂

āmgāksizin (adv.) ohne Mühe || sıkıntısızca, eziyet çekmeden

āmgān- leiden, erleiden, Leid empfinden, Schmerz verspüren, sich quälen, sich plagen || acı çekmek, acı duymak, kendini üzme; (Leid) ertragen, erdulden || (acı) çekmek, (acıya) tahammül etmek; gequält werden || acı çektilirmek; Kummer haben || üzüntü çekmek; sich bemühen || zahmet çekmek; arbeiten, sich anstrengen, ermüden || çalışmak, çabalamak, yorulmak; schwierig finden, etw. als beschwerlich empfinden || zor bulmak, yük-sünmek (s./bk. Mo. *emgeni*-)

āmgān- alpırkan- sich bemühen₂, sich plagen₂, etw. als beschwerlich empfinden₂ || zahmet çekmek₂, kendini üzme₂, yük-sünmek₂

āmgān- katıgılan- sich plagen und anstrengen || acı çekmek ve gayret etmek

āmgān- korul- leiden und Schaden nehmen || acı çekmek ve zarar görmek

āmgān- örlätıl- gequält werden₂ || acı çektilirmek₂

āmgān- sıkl- leiden₂ || acı çekmek₂

āmgān- tolgan- sich bemühen₂ || zahmet çekmek₂

āmgānmāk Leiden (auch Äquivalent von Skt. *kheda*) || acı çekme (Skt. *kheda*'nın da eş değeri)

āmgānmāk sıklmak Leiden₂ || acı çekme₂

āmgānmāklig mit Leiden, leidvoll || acı çekmeli, ızdıraplı

āmgāt- quälen, Leid zufügen, plagen || acı çektilirmek, acı vermek, eziyet etmek; (Schaden) zufügen || (zarar) vermek; stören, belästigen, ärgern || rahatsız etmek, taciz etmek; verletzen, peinigen, schaden || yaralamak, eziyet etmek, zarar vermek; gequält werden (*āmgātdāci* Äquivalent von Skt. *kliṣṭaḥ*) || acı çektilirmek, eziyet edilmek (*āmgātdāci* Skt. *kliṣṭaḥ*'ın eş değeri)

āmgāt- buşur- quälen und betrüben || acı çektilirmek ve kederlendirmek

āmgāt- erintür- quälen und ärgern || acı çektilirmek ve kızdırmak

āmgāt- kor kıl- quälen und schädigen || acı çektilirmek ve zarar vermek

āmgāt- koruldur- quälen und schädigen, schädigen₂ || acı çektilirmek ve zarar vermek, zarar vermek₂

āmgāt- örlät- quälen₂, peinigen₂ || acı çektilirmek₂, eziyet etmek₂

āmgāt- sık- schädigen₂ || zarar vermek₂

āmgāt- tolgat- erintür- busantur- quälen₂ und betrüben₂ || acı çektilirmek₂ ve kederlendirmek₂

āmgātgü Quälen, Peinigen || acı çektilirme, acıtma, eziyet etme

āmgātiş- sich gegenseitig quälen, sich gegenseitig Leid zufügen || birbirine eziyet etmek, birbirine acı vermek

āmgātiş- tokış- sich gegenseitig quälen und schlagen || birbirine acı vermek ve vuruşmak

āmgātişmāklig mit gegenseitigem Leidzufügen || birbirine acı vermeli

āmgātmāk Quälen, Peinigen || acı çektilirme, eziyet etme

āmgātmākin ukmak atl(ı)g sārınmāk das Erdulden namens Verstehen des Peinigers (Skt. *duḥkhādhivāsanaḥsānti*) || eziyet etmeye anlama adlı tahammül (Skt. *duḥkhādhivāsanaḥsānti*)

āmgātmāklig aufs Schädigen bedacht, mit Quälen || acı çektilirmeli

āmgātmāksiz ohne Schädigung (auch für Skt. *ahimsā*) || acı çektilirmesiz, zarar vermesiz, eziyetsiz (Skt. *ahimsā* için de kullanılır)

āmgātmāksiz köjülin ohne die Absicht zu verletzen || yaralama düşüncesiz

āmgātmāksiz köjüllüg mit nicht-schädiger der Gesinnung || zarar vermeme zihniyetli

āmgātmāmāk Nicht-Quälen, Nicht-Peinigen || acı çektilirmeme, eziyet etmeme

āmgātür- anspornen, sich anstrengen lassen || teşvik etmek, çabalattırmak, gayret ettirmek

āmgı ‚verbogen‘ = verkehrt (?) || ‚eğri‘ = ters (?) (s./bk. → *kamgi*)

āmgik → *āmgāk*

āmig ~ (ā)mgig Brust, Brüste || göğüs, meme

āmig ber- die Brust geben || meme vermek

Āmigdāş n. pr. (männlich) || erkek adı

āmiglig mit Brüsten, mit Brustwarzen, Brust- || göğsü olan, memeli, meme uçlu, göğüs ucu olan, göğüs ...

āmiglig māy Brust-Nahrung || meme gıdası

Āmıkdāş † → *Āmigdāş*

āminçi † → *āymānçi*

āmirkāş- jucken, kribbeln || kaşınmak, gidişmek; (vor Wonne) erschauern || (zevkten, hazdan ve mutluluktan) içi titremek

āmis- † → *āmiş-*

āmiş- aussaugen || emerek boşaltmak

āmit- aus dem Gleichgewicht kommen, umfallen || dengeyi kaybetmek, yere düşmek

āmit- kamit- umfallen₂ || yere düşmek₂

āmitmāk Widerlegtwerden || çürütülme

āmiz- säugen || emzirmek

āmizmāk Säugen || emzirme

āmki † → *āmgı*

āmlā- heilen, behandeln, gesund machen, re-medieren, therapieren, gesund pflegen, kurie-

ren || tedavi etmek, şifa vermek, sağaltmak, iyi etmek, iyileştirmek; (Heilmittel) verabreichen || (ilaç) içirmek (s./bk. Mo. *emle-*, *emne-*)

ämlä- ota- heilen₂, behandeln₂ || iyileştirmek₂, tedavi etmek₂

ämlämäk Behandlung, Therapie || tedavi, terapi

ämlät- heilen lassen, behandeln lassen || tedavi ettirmek, iyi ettirmek

ämlät- öjädür- heilen lassen₂ || tedavi ettirmek₂

ämjäk (tib) → *ängäk*

ämjän- (tib) → *ängän-*

ämrä- → **ämri-*

ämränč † → *amanč*

ämrapälävän † → *amrapalavan*

***ämri-** erbeben, beben, zittern || sarsılmak, titremek

(**ä**)**msi-** (r) giftig werden (?) || zehirli olmak (?)

ämsil † → ¹*asil-*

ämsiz ohne Heilmittel, unheilbar || ilaçsız, devasız, çaresiz; nicht zu kompensieren, unsühnbar || telafisi mümkün olmayan

ämsiz örüntäksiz → *ämsiz yürüntäksiz*

ämsiz yürüntäksiz ohne Heilmittel₂, unheilbar₂ || ilaçsız₂, devasız₂, çaresiz₂; unsühnbar₂ || telafisi mümkün olmayan₂

ämtär- hinlenken || yöneltmek

ämti † → *amti*

ämzig verschleiert || (bakış, göz) dumanlı, dumanlaşma; (vgl. vielleicht Mo. *emji-*, bördeln, säumen; *emjijer* ‚Saum‘; *emjeg* ‚schmerzend, empfindlich‘) || (krş. belki Mo. *emji-* ‚kenar dikmek, kenarını kıvrımak‘; *emjijer* ‚kenar, kıvrım‘; *emjeg* ‚ağrılı, hassas, duyarlı‘)

ämzü † → *amzü*

änätkäk < Sogd. **yntk*’k (siehe Sogd. *’ynt*’wk ~ *’yntk*’w ~ *’yntkw*) indisch || Hintçe, Hint; Inder || Hintli, Hindistanlı; Indien || Hindistan (s./bk. Mo. *enedkeg*)

änätkäk açari indischer Gelehrter || Hint âlim

änätkäk alamlası indischer Apfel || Hint elması

änätkäk artumı indischer Kümmel (*Trachyspermum ammi*) || Hint kimyonu (*Trachyspermum ammi*)

änätkäk b(ä)gnisi indisches Bier || Hint birası

änätkäk burčaki indische Erbse, Pater-nostererbse (*Abrus precatorius*) || Hint bezelyesi (*Abrus precatorius*)

änätkäk eli das Land Indien || Hint ülkesi, Hindistan, Hintlilerin ülkesi

änätkäk eliniy ayaguluk yakası vereh-rungswürdige Autorität des Landes Indien

|| Hint ülkesinin saygıdeğer yetkili kişisi
änätkäk elintäki burhan körki Buddhafigur aus dem Land Indien || Hindistan’daki Buda heykeli

änätkäk elintäki kişilär die Menschen im Land Indien, Inder || Hint ülkesindeki insanlar, Hintliler

änätkäk eltäki im Land Indien befindlich || Hint ülkesindeki

änätkäk kuvrag indische Gemeinde || Hint cemaati

änätkäk tili Sanskrit || Sanskritçe

änätkäk tilinčäki sanskritisch, indisch || Sanskritçe, Hintçe

änätkäk uluś das Land Indien (ohne Poss.) || Hint ülkesi (iyelik eki olmadan)

änätkäk uzıki indische Schrift, indisches Alphabet || Hint abecesi

änätkäk yeri das Land Indien, Indien || Hint ülkesi, Hindistan

änätkäkän käligli arkiś aus Indien kommende Karawane || Hindistan’dan gelen kervan

änätkäkčä ~ än(ä)tkäkčä Indisch, Sanskrit, auf Sanskrit || Hintçe, Sanskritçe

änätkäkčä bitigig okı- Sanskrit-Text rezi-tieren || Sanskritçe eseri ezberce okumak

änätkäkčä bunındaki im Ursprungs(text) des Sanskrit || Sanskritçe kaynak (metin)deki

änätkäkčä nom indischer Text || Sanskritçe metin

äntkäkčä til Sanskrit || Sanskritçe

änätkäkčäsıg ähnlich wie das Sanskrit || Sanskritçe ile aynı gibi, Sanskritçeye benzer gibi

änätkäkčäsintäki im Sanskrit vorhanden || Sanskritçesinde mevcut olan, Sanskritçedeki

änätkäkädäki in Indien befindlich || Hin-distan’da bulunan, Hindistan’daki

änätkäkädäki yağča gemäß indischer Weise || Hint tarzına göre

änätkäklig zu Indien gehörig, Indien-, indisch || Hindistan’a ait, Hindistanlı, Hindistan ..., Hintçe, Hint

¹**änč** (Interjektion) pfui, ach (Äquivalent von Skt. *dhik*) || (ünlem) tuh, yuh, ayıp, ah, vay (Skt. *dhik*’in eş değeri)

²**änč** → ¹*enč*

änčäkätgü † → *näčäkätägi*

änčir < Sogd. *’ncyr* Feige || incir

ändäk Dach (?) || çatı (?) (eventuell ist statt *ändäkčä nätägčä* → *nätägčä* zu lesen) || (belki *ändäkčä* yerine *nätägčä* → *nätägčä* okunmalı)

Äničük n. pr. (männlich) || erkek adı

äniktä † → ¹avırta
änigü † → *äyäkü*
änigülüg † → *äyäkülüg*
änkäbüš † → *angabuš*
änsizlig † → *esizlik*
äntäkäkčä † → *än(ä)tkäkčä*
äntkäči Bed. unklar || manası belirsiz
äntyinki † → *ayinenke*
Änüg † → ²Änük
¹**änük** Tierjunges, Jungtier || hayvan yavrusu, enik
²**Änük** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Änük Biži n. pr. (männlich) || erkek adı
änük(i)yä Tierjunges || hayvan yavrusu
änüklä- Junge werfen, Junge bekommen || eniklemek
änükläntür- (Pflanzen) veranlassen zu treiben || (bitkilerin) savrulmasına neden olmak; Junge gebären lassen || enikletmek
¹**äj** Superlativpartikel || sıfatın üstünlük derecesi; sehr, höchst, äußerst || çok, son derece, en, pek; völlig, ganz || tamamen, tamamiyla; erster, letzter, aller- || birinci, ilk, sonuncu, en ... (s./bk. Mo. *ang*)
äj adakta ganz am Ende || en sonda
äj ağır angesehenste(r, -s) || en saygın, en itibarlı
äj ašnu zuallererst || en önce, her şeyden önce
äj ašnuča zuallererst || en önce, her şeyden önce
äj ašnuki allererste(r, -s) || en birinci
äj ädgü allerbeste(r, -s) || en iyi
äj baş wichtigste(r, -s) || en önemli
äj başlay zuallererst || en önce, her şeyden önce, en başta
äj başlayuča zuallererst, zunächst || en önce, her şeyden önce, en başta
äj başlayuki allererster || en önceki, ilk baştaki
äj baştinki allererster || en birinci, en önceki
äj bogınsı das Niedrigste davon || onların en alçağı
äj bunkıta zuallererst || en önce, her şeyden önce
äj burnayu zuallererst || en önce, her şeyden önce
äj burnayuča zuallererst || en önce, her şeyden önce
äj käd sehr₂, höchst₂ || çok₂, son derece₂
äj ken schließlich, ganz zuletzt || nihayet, sonunda
äj kenı der letzte || en sonuncu

äj kenintä schließlich || nihayet, sonunda, en sonunda
äj kenıjä schließlich || nihayet, sonunda, en sonunda
äj kenki ~ *äjkenki* allerletzter || en son
äj kenki ätözüg eltindäči den allerletzten Körper tragend (Skt. *antimadehadhāri* = Epitheton des Buddha) || en son vücudu taşıyan (Skt. *antimadehadhāri* = Buda'nın lakabı)
äj kenki bir tugum ažunlug ikinti oronlug mit der allerletzten, einen Existenz₂ und mit der zweiten Stufe (Skt. *caramabhavika*) (Bez. der neunten Bhūmi) || en son varlık şekilli₂ ve ikinci basamaklı (Skt. *caramabhavika*) (dokuzuncu Bhūmi'nin adı)
äj kısgası das Kürzeste davon || onların en kısası
äj kičig sehr jung, der/die/das kleinste || çok genç, en genç, en genci
äj kičigi der unbedeutendste, der kleinste, der jüngste (einer Gruppe) || (bir grubun) en önemsizi, en genci
äj kičigi balak(i)yä das kleinste Vogeljunge || en küçük kuş yavrusu
äj kičigk(i)yä oğul jüngster Sohn || en genç oğul, en küçük oğul
äj muntın ~ *äj mintin* wenigstens, zumindest, auch nur, sogar || en az, en azından, hatta, bile
äj mintin → *äj muntın*
äj öjyrä zuallererst, zunächst || her şeyden önce, en önce
äj öjyräki frühere(r, -s) || (en) evvelki
äj taštinki äußerste(r, -s) || sonuncu, en ...
äj tüpintä schließlich || en sonunda, sonunda
äj ulug oğul ältester Sohn || en büyük oğul
äj uluğı der oberste, der älteste || en yüksekteki, en üstteki; Anführer || baş, önder
äj üstün allerhöchste(r, -s) || en yüksek
äj üstünki allerhöchste(r, -s) || en yüksek
äj üzlünčüsintä zuallerletzt || en son (olarak)
²**äj** Gesichtsfarbe, Aussehen || yüz rengi, beniz, bet beniz, görünüş
äj ärim Aussehen und Haltung || görünüş ve tutum
äj mänjiz Aussehen₂ || görünüş₂
äj yar Gesichtsfarbe und Speichel || yüz rengi ve tükürük
³(**ä**)**ğ** (r) Beute || ganimet, av avlanan hayvan (s./bk. Mo. *ang*)
(ä)ğ m(ä)ğ (r) Beute₂ || ganimet₂, av avlanan hayvan₂

1āj- krümmen || bükme; bekehren || döndürmek

āj- inandur- bekehren und Zuflucht nehmen lassen || döndürmek ve çare aramak

2āj- sich fürchten, in Furcht geraten, erschrecken || korkmak, dehşete düşmek, ürkmek; sich sorgen, sich beunruhigen || endişelenmek, rahatsız olmak; überraht sein || şaşırmaq

āj- bāliñlā- überraht sein₂ || şaşırmaq₂, hayret etmek₂

āj- bāz- kork- erschrecken₂ und sich fürchten, sich fürchten₃ || ürkmek₂ ve korkmak, korkmak₃

āj- čij- überraht sein₂ || şaşırmaq₂

3āj- † (Verschlimmbesserung für → *añla-*) || (→ *añla-* için yanlış düzeltme önerisi)

ājāk Kinn || çene

ājām † → ²*ākām* → *ākim*

ājān- sich aneignen, in Besitz nehmen || sahip çıkmak, sahiplenmek

ājān- ārsin- sich aneignen₂ || sahip çıkmak₂

ājānū al- sich aneignen || sahip çıkmak

ājānāyü † → *ājāyü*

ājānū → *ājāyü*

ājānyük → *ājāyü*

ājārāk † → *añarak*

ājāt † → *ağat*

ājāyü speziell, zusätzlich, in spezifischer Weise || hususi, ayrı, ilaveten, hususi bir şekilde; außerdem, weiter || bundan başka, bunun üstüne; individuell, eigen, persönlich || özgü, kendi, kişiye özgü, şahsi; verschieden, separat || farklı, ayrı; spezifischer Aspekt || özel görünüş

ājānū ugrayu speziell₂ || hususi₂, özel₂

ājāyü āñyü in je spezifischer Weise₂ || hususi bir şekilde₂

ājāyü b(ā)lgü spezielles Merkmal || hususi işaret

ājāyü bālgülüg at mit speziellen Merkmalen versehene Bezeichnung || hususi işaretli ad

ājāyü eliglärkä hanlarka speziell für Könige₂ || özel (olarak) hükümdarlara₂

ājāyü öz persönlich || şahsi; eigenes Selbst || özel kendisi

ājāyü özüm ich als Privatperson || ben kendiliğimden

ājāyük speziell, spezifisch (Skt. *āveñika*), eigen || (Buda için) özel, hususi, mahsus (*āveñika*), özel

ājāyük ādgülär Āveñika-Vorzüge || Āveñika üstünlükleri

ājāyük nomlug mit Āveñikadharmas || Āveñikadharmalı

ājbaşlayuča zuallererst || her şeyden önce
ājbaşlayuki allererste(r, -s) || her şeyden önce gelen

ājbaşlayuki akıgsız köñül allererstes unbeflecktes Bewusstsein (Skt. *prathamānāsravacitta*) || en birinci lekesiz bilinç (Skt. *prathamānāsravacitta*)

ājči Jäger || avcı (s./bk. Mo. *angči(n)*)

ājči ärän Jäger || avcı

ājči mänči käyikči Jäger₃ || avcı₃

ājgü Bed. unklar (med. Kontext) || manası belirsiz (tıbbi bağlamda)

āj- → ²*āj-*

ājil † (vermutlich alter Fehler für → *ājın*) || (muhtemelen → *ājın* için eski bir hata)

1ājil- sich beugen, sich verbeugen, gebeugt werden, sich biegen, sich krümmen || öne doğru eğilerek selam vermek, eğilmek, bükülmek

ājilmiş bükürilmiş gekrümmt₂ || eğilmiş₂

ājilmiş ulun der gekrümte Stamm (des Baumes) || (ağacın) eğilmiş gövde(si)

ājilip bar- sich umbiegen || bükülmek, kıvrılmak

2ājil- † → *ājilä-*

ājilki erstens, zuerst, als Erstes || birincisi, ilk önce, ilk olarak; erste(r, -s) || ilk, birinci

ājilki baştñki erstens₂, zuerst₂, als Erstes₂ || ilk önce₂, ilk olarak₂

ājilki ol tegüci vibakti der erste, jener' genannte Kasus (scil. der Nominativ) || birinci, o' adlı yalın hâli (yani, yalın hâli)

ājilki yañırtı als Erstes₂ || ilk olarak₂

ājilkin † → *ärklig*

ājim † → *ākim*

ājın Schulter, Schulterblatt || omuz; (r) Dach || çatı

ājın yokaru saç kızıgkatägi von der Schulter aufwärts bis zum Haaransatz || omuzdan yukarı saçın başladığı çizgiye kadar

ājınlärin ber- ihre Schultern (zur Unterstützung) zur Verfügung stellen ||

(desteklemek için) omuzlarını vermek

ājın yüzin ürt- seine Schultern und sein Gesicht bedecken || omuzlarını ve yüzünü örtmek

ājınāyü † → *ājāyü*

ājınčig erstaunlich, wunderbar || hayrete değer, şaşırtıcı, harikulade; wunderbare Person || harikulade kişi

ājınčig idok wunderbar und heilig || harikulade ve kutsal

ājınčig tañlančig wunderbar₂ || harikulade₂

1ājir- → *ājir-*

2ājir- † (alter Fehler für → ¹*ājil-*) || (→ ¹*ājil-* için eski bir hata)

āñiṣ- sich neigen, sich verneigen || eğilmek, öne doğru eğilerek selam vermek

¹āñit- sich respektvoll verbeugen, gebeugt sein, sich verneigen || öne doğru eğilerek selam vermek, birinin huzurunda eğilmek; (mit Dat.) verehrt werden (von) || (yönelme hâliyle) saygı gösterilmek; beugen || bükmek, eğmek

āñit- kay- sich respektvoll verbeugen₂ || saygıyla eğilerek selam vermek₂

āñit- toñit- (in Verehrung) gebeugt sein₂ || öne doğru eğilerek selam vermek₂

āñit- töñit- → *āñit- toñit-*

āñit- yūkün- sich verneigen₂, sich verbeugen₂ || öne doğru eğilerek selam vermek₂, birinin huzurunda eğilmek₂

āñitā ätözün (adv.) mit gebeugtem Körper || eğilmiş vücutlu

āñitmädök ätözün (adv.) mit ungebeugtem Körper, aufrecht || eğilmemiş vücutlu, dik

²āñit- † (statt *āñitā* lies *argida* → *argi*) || (*āñitā* yerine oku: *argida* → *argi*)

āñitdür- → *āñittür-*

āñitgüllük verehrungswürdig || saygıdeğer

āñitmāk Sichverbeugen || eğilme

āñitmāk töñitmāk Sichverbeugen₂ || eğilme₂

āñitmāk[lig] mit Sichverbeugen || eğilmeli

āñitmāksiz ohne Sichverbeugen, ungebeugt || eğilerek selam vermeme, eğilmesiz, eğilmemiş

āñitmāksiz ätözüg mit ungebeugtem Körper (Skt. *anavanatakāya*) || eğilmemiş vücutlu (Skt. *anavanatakāya*)

āñittür- sich verneigen lassen, zur Verbeugung veranlassen || önünde eğilerek selam verdirmek, eğilmeye teşvik etmek

āñittürmāk das Sichverneigenlassen || önünde eğilerek selam verdirme

āñiz † → *añız*

āñlā- ~ (ä)ñl(ä)- nach Beute Ausschau halten, (einer Sache) nachspüren || ganimetin yolunu gözlemek, avlanan hayvanları gözlemek, (bir şeyin) peşinden gitmek, araştırmak

(*ä*)ñl(ä)- *m(ä)ñl(ä)-* (r) nach Beute Ausschau halten₂ || ganimetin yolunu gözlemek₂, avlanan hayvanları gözlemek₂

¹āñlig beutereich || çok ganimetli

²āñlig † → *ärklik*

āñlik Schminke || makyaj

āñnāyü → *āññyü*

āñrāk → *ärñāk*

āñrāy → *¹āgri*

āñrāyūk † → *āññyūk*

āñridim † (Lesefehler und alter Fehler für → *¹t(ä)ñridām*) || (→ *¹t(ä)ñridām* için okuma hatası ve eski bir hata)

āñrig → *āgriḡ*

āñrik- † → *āgrik-*

āñrüg † → *āgriḡ*

āñrük † → *āgriḡ*

āñsig Schulter || omuz

āñsiz → *añsiz*

āñür neulich, jüngst || kısa bir süre önce, geçenlerde

Āñüränä † → *²Āñürün*

āñürki letzte(r, -s), kürzlich eingetroffen || en sonuncu, geçenlerde gelmiş olan

āñürki arkiṣ kürzlich eingetroffene Karawane || geçenlerde gelmiş olan karavan

¹āñürün (adv.) neulich, vor Kurzem || kısa bir süre önce

²Āñürün Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Āñürün Elci n. pr. (männlich) || erkek adı

āp Reduplikationssilbe || pekiştirme hecesi

āp ädgü → *āpādgü*

āp āsān kerngesund || turp gibi (sağlıklı), sapasağlam

Āpā † → *²Apa*

āpādgü (= *āp ädgü*) direkt, durchgehend (?) || direkt, hiçbir yerde durmadan, duraksız (?)

āpčāp ~ apčap Durcheinander (?) || karışıklık, kargaşa (?)

āpči → *ävci*

āpčir † → *napčik*

āprā- † → *opra-*

¹är ~ (ä)r Mann, Mensch || adam, erkek, insan; männlich || erkeksi; Held || kahraman; Fürst, Herr || hükümdar, bey, efendi; Ehemann || eş, koca (s./bk. Mo. *er-e*)

är äpči → *är ävci*

är äpči bol- Mann und Frau werden, heiraten || karı koca olmak, evlenmek

är äpči iki karabaṣ ein Sklaven-Ehepaar || bir köle karı koca

är ärdämi Manneskraft, Mannestugend, Mannhaftigkeit || erkek gücü, erkek erdemi
är ävci Mann und Frau || erkek ve kadın, karı ve koca

är b(ä)lgülüḡ mit dem Glied des Mannes || erkek cinsel organlı

är b(ä)lgüsi das männliche Geschlechtsorgan, Penis || erkek cinsel organı, penis

är iṣi männliche Potenz (Skt. *puruṣakāra*) || erkekte cinsel iktidar (Skt. *puruṣakāra*)

är iṣi tüṣi Frucht der Werke der Person (Skt. *puruṣakālapāhala*) || kişinin işinin meyvesi (Skt. *puruṣakālapāhala*)

är iṣiñä kät bol- potent sein || cinsel ilişkide bulunma gücüne sahip olan (erkek) olmak
är karabaṣ männlicher Sklave || erkek köle
är kul küñ Sklaven und Sklavinnen || erkek ve kadın köle

är o(g)lan Knabe || erkek çocuk
är ögdisi Lobpreis des Mannes (Werktitel) ||
 erkeğin övgüsü (bir metnin başlığı)
är tişi Mann und Frau || erkek ve dişi, erkek
 ve kadın
ärlü uzantunluĝlı Mann und Frau || erkek ve
 kadın
²**Är** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil
 von Personennamen || kişi adının bir bölümü
³**är** † (die Bed. ‚Bohrer‘ ist aufzugeben → ¹*är*) ||
 (delik açan burgu‘ manasından vazgeçilmeli
 → ¹*är*)
Är Änük Biži n. pr. (männlich) || erkek adı
Är Beş Totok n. pr. (männlich) || erkek adı
Är Böri n. pr. (männlich) || erkek adı
Är Buka n. pr. (männlich) || erkek adı
Är Bürt n. pr. (männlich) || erkek adı
Är Bürt Totok n. pr. (männlich) || erkek adı
Är Kutlug Silig n. pr. (weiblich) || kadın adı
Är Sançmıš n. pr. (männlich) || erkek adı
Är Saĝun n. pr. (männlich) || erkek adı
Är Toĝa n. pr. (männlich) || erkek adı
Är Tugmıš n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**är-** sein, liegen, existieren, vorhanden sein ||
 olmak, var olmak, bulunmak, mevcut olmak;
 sich befinden || bulunmak; geschehen, sich
 ereignen, sich abspielen, auftreten || meydana
 gelmek, vuku bulmak; (mit Poss.) (etw.)
 haben, besitzen, verfügen (über) || (iyelik eki
 ile beraber) (bir Őeye) sahip olmak, malik
 olmak, hak sahibi olmak; sich aufhalten,
 verweilen, weilen, wohnen, ansässig sein,
 leben || (bir yerde) kalmak, oturmak, ikamet
 etmek, yaşamak; lokalisiert sein || lokalize
 edilmiş olmak; entstehen, sich erheben, zu-
 stande kommen, auftauchen || meydana gel-
 mek, oluşmak, gerçekleşmek, ortaya çıkmak;
 Hilfsverb (mit Aorist; mit Konverb): etw. zu
 tun pflegen, ständig tun || (şimdiki zaman
 biçimiyle birlikte; zarf-fiil ile birlikte)
 yardımcı fiil: her zaman yapmak, sürekli
 yapmak
ärgülik oron Wohnort || oturulan yer,
 ikametgâh
ärsär (mit Nomen oder Pronomen) was ...
 angeht || (isim veya zamirle birlikte) (... -ya)
 gelince
ärsär ... ärsär sowohl ... als auch || hem ...
 hem, gerek ... gerek; entweder ... oder ||
 ya ... ya, ya ... ya da
ärsär ... yänä sowohl ... und auch || hem ...
 hem de
ärsär ymä und, und sogar, und ebenso,
 desgleichen || ve, ve hatta, ve aynı şekilde,
 aynı suretle; oder, oder auch || veya, ya da

ärsär ymä ... ärsär ymä sowohl ... als auch ||
 hem ... hem, gerek ... gerek; entweder ...
 oder (auch Äquivalent von Skt. *vā ... vā*) ||
 ya ... ya, ya ... ya da (Skt. *vā ... vā*’nın da eş
 değeri de); (verneint) weder ... noch ||
 (olumsuz) ne ... ne de
ärür ärmäz wirklich und unwirklich, richtig
 und falsch || gerçek ve gerçek dışı (hayalî),
 doğru ve yanlış
²**är-** † (statt *ärsär* lies → *osal*) || (*ärsär* yerine
 oku: → *osal*)
³**är-** † (statt *ärmiš* lies → *üçün*) || (*ärmiš* yerine
 oku: → *üçün*)
⁴**är-** † (statt *ärür* lies → ¹*yüz*) || (*ärür* yerine oku:
 → ¹*yüz*)
⁵**är-** † (statt *ärür muntag* lies → *odgurak*) || (*ärür*
muntag yerine oku: → *odgurak*)
⁶**är-** † (*ärür ärü* alter Fehler für → *ärü ärü*) ||
 (*ärür ärü* → *ärü ärü* için eski bir hata)
Ärä Bestandteil von Personennamen || kişi
 adının bir bölümü
Ärä Buka n. pr. (männlich) || erkek adı
Ärä Kaya Inal n. pr. (männlich) || erkek adı
Ärä Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı
Äräĝati (?) n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**äräm** † → ¹*aram* → ¹*ram*
²**Ärä**m † → ²*Aram*
¹**ärän** Männer, Mannen (auch Äquivalent von
 Skt. *nara*°) || erkekler (Skt. *nara*°’nın da eş
 değeri); Person, Mensch || kişi, insan; Unter-
 tan || tebaa; Gefolgsmann || yandaş, taraftar;
 vornehmer Herr, Held || soylu bey, kahraman;
 Novize || rahip adayı
ärän kırın t(ä)ĝrilär (m) Electi und Electae ||
 seçkin rahip ve rahibeler
ärän t(ä)ĝrilär kırın t(ä)ĝrilär (m) Electi und
 Electae || seçkin rahip ve rahibeler
äränlär arslanı Löwe der Männer (Skt.
narasiṃha = Epitheton eines Buddha) ||
 erkekler aslanı (Skt. *narasiṃha* = bir
 Buda’nın lakabı)
²**ärän** † → ¹*ärk*
³**Ärän** n. pr. (männlich) || erkek adı
äränçü eine Art Kleidungsstück, eine Jacke ||
 bir tür elbise, bir ceket
äräntir die zwanzigste Mondstation || yirminci
 Ay istasyonu
äräntir yultuz das Sternbild Äräntir ||
 Äräntir takımıyıldızı
äränĝäk → *ärñäk*
¹**ärdäm** Tugend, religiöses Verdienst, Tugend-
 || erdem, fazilet, sevap, erdem ...; Fähigkeit,
 Talent, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Begabung,
 -kraft, Zauberkraft || yetenek, kabiliyet,
 beceriklilik, marifet, ... gücü, büyü gücü;
 Wirkung, Auswirkung || tesir; Wissenschaft

(Skt. *kalā*), -kunde, Kunst || bilim (Skt. *kalā*), ... bilimi, sanat; Funktion, Eigenschaft (Skt. *guṇa*; gemäß der Lehre der Vaiṣeṣikas) || fonksiyon, özellik (Skt. *guṇa*; Vaiṣeṣika öğretisine göre); Tapferkeit || cesaret, yiğitlik; (m) Gnadengabe || merhamet hediyesi (s./bk. Mo. *erdem*)

ādrām eliglig Der mit der Tugend-Hand (Skt. *Guṇabāhu* = Buddhaname) || erdem elli (Skt. *Guṇabāhu* = bir Buda'nın adı)

ādrām t(ā)ḥrisi Gott der Tugend (Skt. *Guṇendra* = Buddhaname) || erdem tanrısı (Skt. *Guṇendra* = bir Buda'nın adı)

ādrām y(a)rukluḡ Der mit dem Tugend-Glanz (Skt. *Puṇyābha* = Buddhaname) || erdem parlıtlı (Skt. *Puṇyābha* = bir Buda'nın adı)

ārdām bügü bügülänmäk Fähigkeit, Zauberkraft und magisches Wirken || kabiliyet, büyü gücü ve büyüülü etkileme

ārdām bügülänmäk kutadmak Fähigkeit, magisches Wirken und Beglücken || kabiliyet, büyü gücü ve sevindirme

ārdām sävinč (m) Gnadengabe₂ || merhamet hediyesi₂

ārdāmin el tutmıř Der mit Tapferkeit das Reich regiert (Titel des uig. Königs) || cesaretle ülkeyi yönetmiş (bir Uygur hükümdarının unvanı)

²*Ārdām* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Ārdām Tirgök n. pr. (männlich) || erkek adı

ārdāmlig ~ (**ā**)rd(**ā**)mlig mit Fähigkeit, mit Begabung || yetenekli, kabiliyetli; tugendhaft, mit Tugend, mit Verdienst, Tugend- || erdemli, faziletli, ... sevabı olan, erdem ...; mit ... -Kunst, mit ... -Wissenschaft || ... yeteneği (olan), ... bilgisi (olan); wirksam, wirkmächtig, Glück verheißend || etkili, uğurlu; tapfer, mannhaft, mit Macht || kendinden emin, cesur, korkusuz, kuvvetli

ādrāmlig ārdini Tugend-Juwel (Skt. *Ratnaśrī* = Buddhaname) || erdem mücevheri (Skt. *Ratnaśrī* = bir Buda'nın adı)

ārdāmlig hormuzta t(ā)ḥri (m) der mannhaftige Gott Hormuzta (scil. der Urmensch) || cesur Hormuzta Tanrı (yani, ilk insan)

ādrāmlig küüsi čavı die Glorie₂ ihrer Tugend || faziletinin ünü₂

ādrāmlig r(a)tnilar yinčülär Juwelen und Perlen der Tugenden (Metapher) || erdem mücevherleri ve incileri (meczaz)

ādrāmlig yaḡa Tugend-Elefant (Metapher = scil. ein Mönch) || erdem fili (meczaz = yani, bir rahip)

ādrāmligätä ādrāmlig sehr tugendhaft, extrem tugendhaft || çok faziletli

ārdāmlig hormuzta t(ā)ḥri (m) der tapfere Gott Ormuzd || cesur Hormuzta Tanrı

ārdāmsiz ohne Fähigkeit || yeteneksiz; ohne Tugend || erdemsiz

ārdāni → ¹*ārdini*

¹*ārdini* << Skt. *ratna* Juwel, Edelstein, Kleinod, Kostbarkeit || mücevher, değerli taş, değerli şey; aus Juwelen || mücevherden (s./bk. Parth. *radan*, Sogd. *rtn-*, Man.-Sogd. *rtn-*, Khotansak. *ratana-*, *ratāna-*, *raṃna-*, Mo. *erdeni*) (→ *r(a)tni*)

ārdini atl(i)ḡ Der mit Juwelen-Ruhm (Skt. *Ratnayaśas* = Buddhaname) || mücevher şöretli, mücevher adlı (Skt. *Ratnayaśas* = bir Buda'nın adı)

ārdini ay t(ā)ḥri Juwelenmond (Buddhaname = Übersetzung von → *ratnačantira*) || mücevher ayı (bir Buda'nın adı = → *ratnačantira*'nın tercümesi)

ārdini bahşı Juwelen-Guru || mücevher Guru'su

ārdini b(ā)lgülig Der mit dem Juwelen-Merkmal (Buddhaname) || mücevher işaretli (bir Buda'nın adı)

ārdini berdäči Der Juwelen gibt (Skt. *Ratnapradatta* = Buddhaname) || mücevher veren (Skt. *Ratnapradatta* = bir Buda'nın adı)

ārdini čäčäk Juwelen-Blume (auch Bez. eines *Samādhi*) || mücevher çiçeği (bir *Samādhi*'nin adı da); n. pr. (ein *Bodhisattva*) || bir *Bodhisattva*'nın adı

ārdini didim Juwelen-Diadem || mücevher alın çemberi

ārdini ditim → *ārdini didim*

ārdini etiḡlig Der mit Juwelen-Schmuck (Skt. *Ratnavyūha* = Buddhaname) || mücevher süslü (Skt. *Ratnavyūha* = bir Buda'nın adı)

ārdini kaḡlı Juwelen-Wagen || mücevher arabası

ārdini kapırčäk Juwelen-Schatulle || mücevher kutusu

ārdini lenhwa čäčäk üzä uz turmıř šala söḡütlär eligi König der Šāla-Bäume, der sich auf schöne Weise in einer Juwelen-Lotusblume aufhält (Buddhaname) || mücevher nilüfer çiçeği üzerine mahirce oturmuş Šāla ağaçlar kralı (bir Buda'nın adı)

ārdini lenhwa čäčäk üzä yorıdači maḡdači Der mit einer Juwelen-Lotusblume wandelt₂ (Buddhaname) || mücevher nilüfer çiçeği ile yürüyen₂ (bir Buda'nın adı)

ārdini maḡlıḡ Der mit dem Juwelen-Schritt (Skt. *Ratnakrama* = Buddhaname) || mücevher adımlı (Skt. *Ratnakrama* = bir Buda'nın adı)

ärdini mončuk Juwelen und Perlen || mücevher ve inci
ärdini mončuk y(a)ruklug Der mit Juwelen- und Perlenglanz (Skt. Muktäprabha = Buddhaname) || mücevher ve inci ışıklı (Skt. Muktäprabha = bir Buda'nın adı)
ärdini oot Juwelen-Feuer (Skt. *Ratnägñi = Buddhaname) || mücevher ateşi (Skt. *Ratnägñi = bir Buda'nın adı)
ärdini ötürgüci Juwelenbohrer || mücevher delen
ärdini ötürgüci är Juwelenbohrer || mücevher delen
ärdini saplug mit Juwelengriff (Rasiermesser) || mücevher saplı (traş bıçağı)
ärdini sögüt Juwelen-Baum || mücevher ağacı
ärdini sögütlüg arıg Wald aus Juwelen-Bäumen || mücevher ağaçlı orman
ärdini šloklug mit Juwelen-Šloka || mücevher Šlokalı
ärdini tavčay Juwelen-Sänfte || mücevherli tahtirevan
ärdini töpölüg Der mit dem Juwelen-Scheitel (Bodhisattvaname = Skt. Ratnaśikhin) || mücevher tepeli (bir Bodhisattva'nın adı = Skt. Ratnaśikhin)
ärd(i)ni tözlüg äd tavarlar Besitzgegenstände₂ von Edelstein-Natur || mücevher özlü mal mülkler₂
ärdini tümäglig juwelengeschnückt, mit Juwelen-Schnück || mücevher süslü
ärdini uguşlug Der zur Juwelen-Familie (Skt. ratnakula) Gehörige = n. pr. (ein Buddha) || mücevher ailesine (Skt. ratnakula) ait olan (bir Buda'nın adı)
ärdini ügmäk → *ärdini yügmäk*
ärdini ülüglüg kutlug Der mit Juwelen-Glück₂ (Skt. Ratnaśrī = Buddhaname) || mücevher kutlu₂ (Skt. Ratnaśrī = bir Buda'nın adı)
ärdini ünlüg Der mit der Juwelenstimme (Skt. Ratnasvaraghoşa = Buddhaname) || mücevher sesli (kişi) (Skt. Ratnasvaraghoşa = bir Buda'nın adı)
ärdini yalınlug Der mit Juwelen-Glanz = n. pr. (Skt. Ratnārcis = Buddhaname) || mücevher parlaklıklı (kişi), mücevher ışıklı (Skt. Ratnārcis = bir Buda'nın adı)
ärdini y(a)rukun yaltırdaçı Der mit Juwelenglanz Strahlende (Buddhaname) || mücevher ışığıyla parlayan (bir Buda'nın adı)
ärdini y(a)ruklug Der mit Juwelenglanz (Buddhaname, Bodhisattvaname; Skt. Ratnaprabha) || mücevher ışıklı (bir Buda'nın adı, bir Bodhisattva'nın adı; Skt. Ratnaprabha)

ärdini y(a)ruklug kün [t(ä)gri] Juwelen-Glanz-Sonne (Buddhaname) || mücevher ışığının güneşi (bir Buda'nın adı)
ärdini yinčü Juwelen und Perlen || mücevher ve inci
ärdini yinčü adara ukguluk šasatar Lehrbuch, das detaillierte Kenntnis der Edelsteine₂ ermöglicht (für Skt. ratnadarsana) || kıymetli taşların₂ detaylı bilgisini mümkün kılan ders kitabı (Skt. ratnadarsana)
ärdini yinčü ağılık Perlen- und Juwelenschatzhaus (Skt. Mañigarbha = Buddhaname) || inci ve mücevher hazinesi (Skt. Mañigarbha = bir Buda'nın adı)
ärdini yügmäk Juwelen-Anhäufung (Skt. Ratnarāsi = Buddhaname) || mücevher yığı (Skt. Ratnarāsi = bir Buda'nın adı)
ärdinilär tuğı Banner der Juwelen = n. pr. (Skt. Ratnaketu = Buddha, Bodhisattva) || mücevherler bayrağı, mücevherler sancağı (Skt. Ratnaketu = bir Buda'nın veya bir Bodhisattva'nın adı)
ärdinilärniñ t(ä)gri Gott der Juwelen (Skt. Ratnadeva = Buddhaname) || mücevherlerin tanrısı (Skt. Ratnadeva = bir Buda'nın adı)
ärdinin etiqlig Der mit Juwelen Geschmückte (Skt. Ratnālaṃkāra = Buddhaname) || mücevherle süslü (Skt. Ratnālaṃkāra = bir Buda'nın adı)

²**Ärdini** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Ärdini Hatun T(ä)gri n. pr. (weiblich) || kadın adı

ärdinilig → ¹*ärdinilig*

¹**ärdinilig** juwelengeschnückt, juwelenbesetzt, mit Juwelen verziert, mit Juwelen, Juwelen-, Kleinodien-, Edelstein- || mücevherle süslenmiş, mücevherli, mücevher ..., değerli taşları (olan); kostbar || değerli, kıymetli

ärdinilig kıdıg (sic) Ufer aus Juwelen, Juwelen-Strand || mücevherli kıyı, mücevher sahili, mücevher kıyısı

ärdinilig ay t(ä)gri Juwelenmond (Skt. *Ratnacandradeva = Buddhaname) || mücevher ayı (Skt. *Ratnacandradeva = bir Buda'nın adı)

ärdinilig ay t(ä)gri tög bilgä biliglig yaruk üzä etilmiş yaratılmış ärsindäcilärniñ hanı ünlüg König der Souveränen, der geschmückt ist₂ mit dem Weisheitsglanz, der wie der Juwelenmond ist und der eine (schöne) Stimme hat (Skt. *Ratnacandrajñānālaṃkāraprabhāsvareśvararāja = Buddhaname) || mücevher ayı gibi bilgi ışığıyla süslenmiş₂, (güzel) sesli hâkimiyet hükümdarı

(Skt. *Ratnacandrajñānālamkāraprabhās-vareśvararāja = bir Buda'nın adı)
ärdinilig ay t(ä)ñri y(a)rukluğ Der mit dem Glanz des Juwelenmondes (Buddhaname) || mücevher ayının ışıklısı (bir Buda'nın adı)
ärdinilig äd t(a)var kostbarer Besitz₂ || değerli mal mülk₂
ärdinilig balık ordo Juwelenstadt und -Palast || mücevherli şehir ve saray
ärdinilig hwa čäčäk Juwelen-Blumen₂ || mücevherli çiçekler₂
ärdinilig idiš Juwelengefäß (Skt. *ratna-bhājana*) || mücevherli kap (Skt. *ratna-bhājana*)
ärdinilig kapıqlar tüglüklär juwelenbesetzte Türen und Fenster || mücevherli kapılar ve pencereler
ärdinilig kemi Juwelen-Boot || mücevherli gemi
ärdinilig kır Juwelen-Haufen || mücevherli yığın
ärdinilig koñragu Juwelen-Glocken || mücevherli çan
ärdinilig kušatrelar Juwelen-Baldachine || mücevherli şemsiye
ärdinilig lenhwalıq bulıtlar Wolken mit Juwelen-Lotussen || mücevher nilüferli bulutlar
ärdinilig lenhwalıq köl See mit Juwelen-Lotussen || mücevher nilüferli göl
ärdinilig morvant Juwelen-Kette || mücevher gerdanlığı
ärdinilig ootluğ Der mit Juwelen-Feuer (Buddhaname) || mücevher ateşli (bir Buda'nın adı)
ärdinilig ordo karşı Juwelen-Palast₂ || mücevherli saray₂
ärdinilig oron Juwelen-Thron || mücevherli taht
ärd(i)nilig oronluk Juwelen-Thron || mücevherli taht
ärdinilig otrug Juwelen-Insel || mücevher adası
ärdinilig oturug Juwelen-Insel → *ärdinilig otrug*
ärdinilig örgün Juwelen-Thron || mücevherli taht
ärdinilig psak Juwelen-Diadem || mücevherli taç
ärdinilig şinäklik Juwelen-Moskitonetz || mücevher cibinliği
ärdinilig şilip Juwelen-Schirm || mücevherli şemsiye
ärdinilig tag Juwelen-Berg || mücevher dağı
ärdinilig tizig Juwelen-Kette || mücevher gerdanlığı

ärdinilig tonlar pralar Juwelen-Gewänder und -Banner || mücevherli kostümler ve bayraklar
ärdinilig tooqlar juwelengeschmückte Banner || mücevherle süslenmiş bayraklar
ärdinilig torlar sükänlär Juwelen-Netze und -Packsättel || mücevherli ağlar ve palanlar
ärdinilig uçurug Juwelen-Banner || mücevherli bayrak
ärdinilig uçuruglar eligi König der Juwelenbanner (Skt. Ratnaketurāja = Buddhaname) || mücevherli bayraklar hükümdarı (Skt. Ratnaketurāja = bir Buda'nın adı)
ärdinilig ügmäk → *ärdinilig yügmäk*
ärdinilig v(a)žirliğ tag Juwelen- und Vajra-Berg || mücevher ve Vajra dağı
ärdinilig viman Juwelen-Palast || mücevher sarayı
ärdinilig yarık Juwelen-Panzer || mücevher zırhı
ärdinilig yeelpigü y(a)rukluğ Der mit Juwelenhaftem Aureolenglanz (Skt. Ratnaskandhaprabha = Buddhaname) || mücevherli hale ışıklı (Skt. Ratnaskandhaprabha = bir Buda'nın adı)
[ärdini]lig yeg ünlüg Der mit der besten Juwelen-Stimme (Skt. Ratnaruta = Buddhaname) || mücevherli en iyi sesli (Skt. Ratnaruta = bir Buda'nın adı)
ärdinilig yip Juwelen-Faden || mücevherden iplik
ärdinilig yügmäk Juwelen-Haufen || mücevher yığını
ärdinilig köntägü Juwelen-Kette || mücevherli gerdanlık
ärdinilig otrug → *ärdinilig otrug*
²*ärdinilig* † (= *ärdininiğ* Gen. von → ¹*ärdini*) || (= *ärdininiğ* → ¹*ärdini*'nin ilgi hâli ekiyle çekimi)
ärdni → ¹*ärdini*
¹*ärdinilig* → ¹*ärdinilig*
²*ärdinilig* † → *ärdämliğ*
ärdöktäg → *ärtöktäg*
ärdüktäg † → *ärtöktäg*
ärgäçläñ- † → *ärkäçläñ-*
ärgäçläñmäk † → *ärkäçläñmäk*
ärgän † (statt *ärgäntä* lies *ärkäntä* → *ärkän*) || (*ärgäntä* yerine oku: *ärkäntä* → *ärkän*)
ärgi † → ²*ärki*
ärgü Aufenthaltsort, Wohnung, Wohnstatt || ikamet yeri, ev, konut, oturma yeri, ikamet-gâh, mesken
ärgü bark Wohnort₂ || yaşanan yer₂
ärgülär hanı König der Wohnungen (scil. der Tuşita-Palast) || evler hükümdarı (yani, Tuşita sarayı)

ärgülig Wohn-, Aufenthalts- || ikamet ...
ärgülig äv Wohnhaus || ikamet (edilen) ev
ärgülig ordo Wohnpalast || ikamet (edilen) saray
ärgülig oron Wohnstatt, Wohnort || ikametgâh, ikamet yeri

¹**ärgür-** schmelzen lassen, abtauen, (in Wasser) auflösen || eritmek, suda eritmek; einweichen, weich machen, erweichen (auch metaphorisch) || ıslatmak, suya batırmak, yumuşatmak (mecazi olarak da); mildern, abmildern || indirmek, hafifletmek, etkisini azaltmak
ärgür- bışur- (Lebewesen mit guten Ratschlägen) erweichen und zur Reife bringen || (canlıları iyi öğütlerle) yumuşatmak ve olgun hale getirmek
ärgür- tarkar- abmildern und vertreiben || etkisini azaltmak ve uzaklaştırmak

²**ärgür-** † → *ergür-*
ärgürgü Schmelzen || eritme
ärgürmäklig Erweichen- || yumuşatma ...
ärgürmiş geschmolzen || eritilmiş
ärgürt- geschmolzen werden || eritilmek
ärgürtmiş kızıl bakır geschmolzenes Kupfer || eritilmiş bakır
ärgüz- (Fett) auslassen || (yağ) eritmek
äridçi † → *ärdöktäg* → *ärtöktäg*
¹**ärig** Aufenthaltsort || oturlan yer; Aufenthalt || bir yerde kalma, ikamet; Verhalten, Betragen, Benehmen, Wandel, Gebaren, Charakter || davranış, tutum, yaşama biçimi, karakter
ärig barıg Verhalten₂, Wandel₂ (auch Ausdruck der Anrede an eine sehr hochgestellte Person) || davranış₂, yaşam tarzı₂ (çok yüksek rütbeli bir kişiye hitap sözü)
ärig ornağ Aufenthalt₂ || bir yerde kalma₂, ikamet₂
ärig ornağ tut- Aufenthalt₂ nehmen || oturmak₂, ikamet etmek₂
erig ornağ → *ärig ornağ*

²**ärig** Ermahnung, Anordnung, Rat, Ratschlag || öğüt, nasihat, emir, tavsiye; Erziehung || terbiye, eğitim, yetiştirme

³**ärig** → ¹*erig*

⁴**ärig** † (Druckfehler für → ¹*erig*) || (→ ¹*erig* için baskı hatası)

ärigçi Ratgeber, Berater || öğüt veren kimse, danışman

äriglä- ermahnen, anmahnen, anraten, beraten, nahe legen, empfehlen, anhalten, animieren, anspornen, ermuntern || uyarmak, öğüt vermek, tavsiye etmek, teşvik etmek
äriglä- ütlä- beraten₂, ermahnen₂ || nasihat vermek₂, öğüt vermek₂, uyarmak₂

äriklämäklig mit Ermahnung, mit Beratung || uyarılı, öğütlü, nasihatlı

äriklä- sich gegenseitig ermahnen || birbirini uyarmak; sich gegenseitig beraten || birbirine (karşılıklı) öğüt vermek

äriklä- † → *iğälä-*

¹**äriqliğ** mit Aufenthaltsort, residierend, wohnend || oturacak yeri olan, ikametgâhlı, ikamet eden, oturan; mit ... Charakter, mit ... Verhalten, mit ... Betragen, mit ... Wandel || ... davranışlı, ... karakterli, ... hareketli, ... yaşama biçimi olan; mit Rede, mit Worten || konuşmalı, sözcüklü
äriqliğ oronluğ mit Aufenthaltsort₂ (Äquivalent von Skt. *vāśabhūmi*) || oturacak yeri olan₂, ikametgâhlı₂ (Skt. *vāśabhūmi*'nin eş değeri)

²**äriqliğ** † (alter Fehler für → *ärkliglig*) || (→ *ärkliglig* için eski bir hata)

äriqliğlig † (alter Fehler für → *ärkliglig*) || (→ *ärkliglig* için eski bir hata)

äriqlik † → ¹*äriqliğ*

ärigmä seiend, sich in ... befindend || olan, ... - da var olan

är(i)gsiz ohne Ermahnung || öğütsüz

ärik → ¹*ärk*

äriklig → *ärklig*

ärim Charakter, Verhalten || karakter, davranış, tutum; Haltung || duruş
ärim barum Charakter₂, Verhalten₂ || karakter₂, davranış₂, tutum₂

ärin † → ¹*aya*

ärin- faul sein, nachlässig sein, bequem werden, müde sein, müde werden, ermüden, erlahmen || tembelleşmek, yorulmak
ärin- ärmägür- faul sein₂ || tembelleşmek₂, tembel olmak₂

ärinätüv † (alter Fehler für → **arunavati*) || (→ **arunavati* için eski bir hata)

¹**ärinč** am Satzende: gewiss, sicherlich || cümle sonunda: elbette, şüphesiz

²**ärinč** → ¹*erinc*

ärinčäy nachlässig, faul || gayretsiz, tembel
ärinčäy ärmägü nachlässig und faul, faul₂ || kayıtsız ve tembel, tembel₂
ärinčäy ärmägü köjül Faul₂heit || tembel₂lik

ärinčkänčig → *erincäkänčig*

Äringü → *Eringü*

Äringü Atay n. pr. (männlich) || erkek adı

Ärinkü † → *Äringü* → *Eringü*

ärimmäk Faulsein, Trägesein, Nachlässigsein || tembel olma, üşengeç olma, kayıtsız olma
ärimmäk ärmägürmäk Trägesein₂, Nachlässigsein₂ || üşengeç olma₂, kayıtsız olma₂

ärimmäksiz unermüde || yorulmaz

ärinmäksiz ärmägürmäksiz unermüdlich₂ || yorulmaz₂
ärinmäksizin (adv.) unermüdlich || yorulmaz
ärinöksüz unermüdlich || yorulmaz
erinöksüz kögül Unermüdlichkeit || yorulmama
ärinöksüzin (adv.) ohne Ermüdung, unermüdlich || yorgunluksuz, yorulmaz
erinöksüzin ağınsızın (adv.) unermüdlich und unerschütterlich || yorulmaz ve sarsılmaz
¹**äriš** Erscheinung (?) || görünüm (?); Verhaltensweise || davranış tarzı
²**äriš** † → *ävriš*
äriš- † (wohl eine Fehlesung) || (muhtemelen hatalı bir okuma)
ärišlig geformt (wie) ..., mit ... Erscheinung || ... şekilli, ... görünümlü
äritigü † → *ävdigü*
¹**ärk** Macht, Kraft, Stärke, Herrschaft, Machtvollkommenheit, Souveränität, Gewalt || güç, iktidar, hâkimiyet, hüküm, bağımsızlık, zor (s./bk. TochB *erk* ‚Testikel‘, Mo. *erke*)
ärk küč Kraft₂ || güç₂
ärk tart- Herrschaft ausüben, Macht ausüben, über Souveränität verfügen || iktidar sürmek, hüküm sürmek
ärk tülük Macht₂ || güç₂, iktidar₂, hüküm₂
ärk türk Macht₂, Stärke₂, Kraft₂ || güç₂, iktidar₂, hüküm₂
ärk türk mäñi toña Stärke₂ und Freude₂ || güç₂ ve sevinç₂
ärk türk tart- Herrschaft₂ ausüben, über Souveränität₂ verfügen || iktidar₂ sürmek, hüküm₂ sürmek
ärkää tapča nach Macht und Belieben || iktidar ve beğeniye göre, iktidarcı ve beğenice
ärkin türkin kun- mit Gewalt₂ rauben || zorla₂ çalmak
ärkinää tapınča nach Macht und Belieben || iktidar ve beğeniye göre, iktidarcı ve beğenice
²**ärk** (Kurzform für → ¹*ärkägün*) || (→ ¹*ärkägün*'ün kısa şekli)
ärkä- (durch Zauberkraft) hervorbringen, hervorrufen, manifestieren, zum Vorschein bringen || (sihirli güç ile) ortaya çıkarmak, vücuda getirmek, belirtmek, meydana çıkarmak
ärkäč Ziegenbock || erkek keçi, teke, erkek
ärkäč äti Ziegenbock-Fleisch || teke eti
ärkäč kočunjar Ziegenbock und Schafbock || teke ve koç
ärkäč tākä Ziegenbock₂ || erkek keçi₂, teke₂, erkeç₂

ärkäčlän- wellig sein, Wellen schlagen, wallen, aufwallen, sich wellen, fluktuieren, wogen || dalgalanmak, dalga dalga yayılmak, çalkantılı olmak, coşmak; schaukeln, (im Wasser) treiben, driften || sallanmak, (suyun içinde) sürüklenmek; (metaphorisch) aufgeregt sein || (mecazi) heyecanlı olmak
ärkäčlänmäk Wogen, Aufwallen || dalgalanma, çalkantılı olma
ärkäčlänmäklig mit Wogen, mit Aufwallen || dalgalanmalı, kabarmalı; mit aufwallender Rede, eloquent || hiddetli konuşma ile, inandırıcı, belagatlı
ärkäčläntür- aufwallen lassen || kabartmak
¹**ärkägün** christlich || İsevi; Christ || Hristiyan (s./bk. Mo. *erkegün*)
ärkägün el christliche Gemeinde || Hristiyan cemaati
ärkägün uguşlug vom Stamm der Christen || Hristiyan soylu
ärkägünlärniñ yarukı yulası Glanz und Lampe der Christen || Hristiyanların parıltısı ve lambası
²**Ärkägün** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
ärkägüt Christen (Pl. von *ärkägün*) || Hristiyanlar (*ärkägün*'ün çoğulu) (s./bk. Mo. *erkegüd*)
¹**ärkäk** → ¹*erkäk*
²**ärkäk** † → *ärkän*
ärkäküt † → *ärkägüt*
ärkälän- (unsichere Lesung) || (belirsiz okuma)
ärkälig † (alter Fehler für → *ärklig*) || (→ *ärklig* için eski bir hata)
ärkän während || ... ken; gerade als, als noch, seiend, sich befindend || tam ... iken, ... olduğu zaman, olan
ärkätä als noch ... war || daha ... (i)ken
ärkänki während, noch ... seiend || ... ken, daha ... -diği zamanda
ärkär † → *akar*
ärkçi † → ¹*ikägü* → *ikigü*
¹**ärki** etwa, denn || acaba; offenbar, vielleicht, hoffentlich, wohl, ob wohl || galiba, belki, acaba, umarım
²**ärki** (m) alt, der alten Zeit zugehörig (vor der Bekehrung zum Man.) || eski, eski zamana ait (Maniheizm'i kabul etmeden önce)
ärki kiši (m) der Alte Mensch || eski kişi
³**ärki** † → *eki*
ärkin (adv.) willentlich, willkürlich, mit Absicht, freiwillig, aus eigenem Antrieb || kasten, kasıtlı, gönüllü, isteyerek, kendi isteğiyle
ärkin ärsizin willentlich oder unwillentlich || kasıtlı veya kasıtsız; freiwillig oder gezwungenermaßen || gönüllü veya zorla

ärkinçig † → *änjinçig*

ärklänmäk Machtbesitz, Souveränität || iktidar, güç sahibi olma

ärkli † (lies *ärgäli* → ¹är-) || (oku: *ärgäli* → ¹är-)

ärklig ~ (**ä**)rkl(i)g ~ (**ä**)rklig mächtig, mit Macht, herrschend (über), gebietend (über), souverän || güçlü, hükmeden, sınırsız yeteneği olan; Herrscher, Befehlshaber, Name eines Zwischenwesens, das mit dem Planeten Venus in Verbindung steht || iktidar sahibi, hükümdar, bey, Venüs gezegeniyle ilişkili bir ara varlığın adı; Eigentümer || mülk sahibi; Macht, Herrschaft, Machtvollkommenheit, Souveränität || güç, hâkimiyet, sınırsız güç sınırsız yetenek; Sinnesorgan (Skt. *indriya*) || duyu organı (Skt. *indriya*); Geschlechtsorgan || cinsel organ (s./bk. Mo. *erkeleg*, *erklig*)

ärklig bol- als Eigentümer verfügen (über) || mal mülk olarak sahip olmak

ärklig han n. pr. (der Gott des Todes = Skt. *yamarāja*) (auch Äquivalent von Skt. *yama*) || ölümün tanrısının adı (Skt. *yamarāja*) (Skt. *yama*'nın da eş değeri) (s./bk. Mo. *erklig qayan*, *erlig qayan*)

ärklig han arkişi Botin des Yama (Skt. Yamadüti = Name einer tantrischen Göttin) || Yama'nın habercisi (Skt. Yamadüti = Tantrist bir tanrıçanın adı)

ärklig han äkäsi ältere Schwester Yamas (Epitheton Nārāyaṇīs) || Yama'nın büyük ablası (Nārāyaṇī'nin lakabı)

ärklig han ordosi Palast des Yama || Yama'nın sarayı

ärklig han süüsin başlağuçı Der die Armee des Yama anführt (Name eines Zwischenwesens) || Yama'nın ordusuna kumandanlık eden (bir ara varlığın adı)

ärklig han yağısı Feind des Yama (Skt. Yamāri = Name einer tantrischen Gottheit) || Yama'nın düşmanı (Skt. Yamāri = Tantrist bir ilahının adı)

ärklig han yertinçüsi Welt des Yama (Skt. *yamaloka*) || Yama dünyası (Skt. *yamaloka*)

ärklig hannuḡ yertinçüsi Welt des Yama (Skt. *yamaloka*) || Yama dünyası (Skt. *yamaloka*)

ärklig kaçig Sinnesorgan₂ || duyu organı₂

ärklig küçlüg mächtig₂ || güçlü₂, kuvvetli₂, kudretli₂; Machthaber₂ || iktidar sahibi₂

ärklig türklüg mächtig₂, mit Macht₂, herrschend₂, gebietend₂ || güçlü₂, kudretli₂, kuvvetli₂, hâkim₂, egemen₂

ärklig türklüg alp atım çoglug yalmlıg mächtig₂, tapfer₂ und glanzvoll₂ || güçlü₂, cesur₂ ve parlıtlı₂

ärkliglärig bölmäk adırtlamak Einteilung₂ der Sinnesorgane (zweites Kapitel des Abhi-

dharmakośa) || organları bölme₂ (Abhidharmakośa'nın ikinci bölümü)

ärkligin (adv.) freiwillig || kendi isteğiyle; mit Souveränität || sınırsız yetenek ile birlikte

ärkligin ärsizin (adv.) freiwillig oder gezwungen || kendi isteğiyle ya da zorunlu olarak, gönüllü ve zorla

ärkligin türklügün mit Souveränität₂ || sınırsız yetenek ile birlikte₂

ärkliglig mit Sinnesorgan || duyu organı olan

ärkligsiz ohne Macht, ohne Herrschaft || güçsüz, hükümsüz, hâkimiyetsiz

ärkliklig † → *ärkliklig*

ärklit- † (vermutlich eine Fehlesung) || (muhtemelen hatalı bir okuma)

ärkmämäk † → *siymämäk*

ärksin- herrschen, regieren, beherrschen, Macht ausüben, verwalten, obwalten || hüküm sürmek, hükmetmek, hâkim olmak, yönetmek, hükümdarlık yapmak, egemenlik sürmek; souverän sein, selbstständig sein, fähig sein, (etw.) beherrschen || egemen olmak, bağımsız olmak, yetenekli olmak, iyi bilmek; besitzen, von Rechts wegen besitzen, verfügen, die Verfügung haben, nutzen, sich aneignen, in Besitz nehmen || sahip olmak, hak sahibi olmak, tasarruf etmek, kendi mülkü saymak, mülkiyetine almak; beeinflussen, einwirken || etki yapmak, etkilemek

ärksin- elän- herrschen₂, souverän sein₂ || hüküm sürmek₂, egemen olmak₂

ärksindäcilär eligi König der Souveränen (Skt. Vaśavartirāja = Buddhaname) || egemenlerin kralı, hükümdarların kralı (Skt. Vaśavartirāja = bir Buda'nın adı)

ärksindäçi Sinnesorgan (wörtl.: Herrschender = Skt. *indriya*) || duyu organı (kelimesi kelimesine: idare eden = Skt. *indriya*)

ärksindürmäklig mit Dominanz || hâkimiyetli **ärksingü** Herrschen, Machtausübung, Souveränität || idare etme, gücünü kullanma, güç sahibi olma

ärksinimsin- vorgeben, souverän zu sein || egemen olmayı ileri sürmek

ärksinmä vorherrschend || hâkim; eine der vier Ursachen (Skt. *adhipatipratyaya*) || dört sebepten biri (Skt. *adhipatipratyaya*); eine der sechs Ursachen in der Sarvāstivāda-Schule (Skt. *kāraṇahetu*) || Sarvāstivāda ekolündeki altı sebepten biri (Skt. *kāraṇahetu*)

ärksinmä atl(i)g basutçi töz das Adhipati genannte Hilfsursache-Sein (Skt. *adhipatipratyayatā*) || Adhipati adlı yardımcı sebep olma (Skt. *adhipatipratyayatā*)

ärksinnmä basutçi die vorherrschende Hilfsursache || *hâkim yardımcı sebep*

ärksinnmä tiltag die vorherrschende Ursache (Skt. *kāraṇahetu*) || *hâkim sebep* (Skt. *kāraṇahetu*)

ärksinnmä tüşî Adhipati-Effekt || Adhipati tesiri

ärksinnmäk Machtvollkommenheit, Souveränität, Macht || *sınırsız güç kullanma yetkisi, hükümranlık, egemenlik*

ärksinnmäk dyan die Versenkung ‚Souveränität‘ || ‚egemenlik‘ meditationsu

ärksinnmäklig Machtvollkommenheits-, zur Machtvollkommenheit gehörig, mit Souveränität || *sınırsız güç kullanma yetkisi ...*, mutlak *hâkimiyet*, mutlak *hâkimiyete ait, hâkimiyeti olan*; das Versehensein mit Machtvollkommenheit || *sınırsız güç kullanma yetkili, mutlak hâkimiyetli*

ärksinnmäklig küç Kraft der Souveränität || *hâkimiyet gücü*

ärksintür- beeinflussen lassen || *etki yapmasına izin vermek*

ärksintürmäklig mit Beeinflussenlassen || *etki yapmasına izin vermeli*

ärksir- † → *ärksin-*

ärksit- beeinflussen lassen || *etki yapmasına izin vermek*

¹**ärksiz** ~ (**ärksiz** abhängig, unfrei, zwangsläufig || *bağlı, özgür olmayan, zorunlu; kraftlos, machtlos, schwach, unwohl || güçsüz, kuvvetsiz, kudretsiz, zayıf, rahatsız; ohne Entscheidungsfreiheit || karar verme özgürlüğü olmama; Schwacher, Machtloser || zayıf kişi, kudretsiz kişi*

ärksiz türksüz machtlos₂, unfrei₂ || *gücsüz₂, kudretsiz₂, özgür olmayan₂; Schwacher₂ || gücsüz kişi₂*

²**ärksiz** † → *är(i)gsiz*

ärksizin (adv.) unfreiwillig, unwillkürlich, gegen den eigenen Willen || *mecburi, zorunlu*
ärksizin türksizin (adv.) unfreiwillig, unwillkürlich, gegen den eigenen Willen || *mecburi, zorunlu*

ärksinnmäk † → *ärksinnmäk*

¹**ärlä-** mannhaft sein, sich wie ein Mann betragen || *mert olmak, mertçe davranmak (s./bk. Mo. erele-)*

²**ärlä-** † → *sıjarla-*

ärlämäk Mannhaft-Sein || *mert olma*

ärlig → *ärklig*

¹**ärlük** sexuelle Potenz (des Mannes) || (erkekler için) *cinsel güç, erkeklik*

²**Ärlük** † (Verschlimmbesserung von → ²*Älik*) || (→ ²*Älik* için *yanlış düzeltme önerisi*)

ärmägü nachlässig, faul, träge || *gayretsiz, tembel, üşengeç; Trägheit, Indolenz* (Skt. *kausīdyā*), Faulheit (auch Äquivalent von Skt. *ālaya*) || *miskinlik* (Skt. *kausīdyā*), *tembellik* (Skt. *ālaya*’nın da eş değeri)

ärmägü toosin faul und undiszipliniert || *tembel ve disiplinsiz*

¹**ärmägür-** nachlässig sein, bequem werden, faul sein, träge sein, die Kraft verlieren || *gayretsiz olmak, tembel olmak, üşengeç olmak, gevşemek*

ärmägür- sımtal- träge und nachlässig sein || *üşengeç ve gayretsiz olmak*

²**ärmägür-** † → *amrat-*

ärmägürmäk Trägesein, Faulsein || *üşengeç olma, tembel olma*

ärmägürmäklig Trägesein- || *üşengeç olma ...*

ärmägürmäksiz nicht nachlässig, nicht träge, nicht faul, unermüdetlich || *tembellik etmez, yorulmaz, gayretli, üşenmeyen, çalışkan*

ärmägürmäksiz y(i)ti çtanlıg nicht nachlässig, fest und entschlossen || *kayatsız olmayan, katı ve kararlı*

ärmäk Daseinsform, Sein, Dasein || *varlık şekli, mevcudiyet, varlık*

ärmäk kıl- wohnen (wohl Calque nach von Tib. *gnas par mdzad*) || *oturmak, ikâmet etmek* (muhtemelen Tib. *gnas par mdzad*’ın öyküntüsü)

ärmäk ülüslüg mit Anteil am Sein (unge-naue Wiedergabe von Skt. *vāsanābhāgīya*) || *mevcudiyet parçalı* (Skt. *vāsanābhāgīya*’nın yaklaşık tercümesi)

¹**ärmäksiz** † (alter Fehler für → *ärinmäksiz*) || (→ *ärinmäksiz* için eski bir hata)

²**ärmäksiz** → *ermäksiz*

ärmäksizin → *ermäksizin*

Ärmän → *Arman*

ärmäsär oder aber, ansonsten || *ya da, yoksa*

ärmáz falsch, verkehrt || *yanlış, hatalı, ters; nicht-seiend, unwirklich, negativ, schlecht, übel, unpassend || olmama, olumsuz, hakiki olmayan, kötü, uymayan, uygunsuz; gegensätzlich || karşı; Falschheit, Falsches, Fehler, Unzulänglichkeit || yanlışlık, hata, noksanlık; Nichtigkeit || geçersizlik*

ärmáz irü b(ä)lgü unwirkliche Zeichen₂ || *hakiki olmayan işaretler₂*

ärmáz iş verkehrte Handlung || *hatalı iş*

ärmáz nom die falsche Lehre || *yanlış öğreti*

ärmáz törö falsches Gesetz, Nicht-Dharma || *yanlış kanun, Dharma değil*

ärmáz yaramaz unpassend₂ || *uymayan₂, uygunsuz₂*

ärmáz yavız negativ und schlecht || olumsuz ve kötü

ärmáz yavız törö yayča entsprechend dem schlechten₂ Dharma₂ || kötü₂ Dharma'ya₂ göre

ärmáz yavız törösüz falsch, schlecht und ungesetzlich || yanlış, kötü ve yasa dışı

ärmáz yol der falsche Weg || yanlış yol

ärmáz yörüg falsche Bedeutung || yanlış anlam

Ärmiş Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Ärmiş Togrı n. pr. (männlich) || erkek adı

ärnim † → *ar(a)nem*

ärjäk Finger, Zeh || parmak, ayak parmağı (s./bk. Mo. *erekei*)

ärjäk sukı- die Finger schnippen || parmakları şıklatmak, fiske vurmak

ärjäk sukıgmča üd Zeit, um mit dem Finger zu schnippen || parmakla şıklatma zamanı

ärjäk sukımı Fingerschnippen || parmakları şıklatma

ärjäk turkı Fingerlänge || parmak uzunluğu

ärjäk uçı Fingerspitze || parmak ucu

ärjäkin sukı- mit den Fingern schnippen || parmakları şıklatmak, fiske vurmak

Ärogu || n. pr. (weiblich) || kadın adı

ärpi n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

ärpiş † → ¹*idiş*

ärsävän † → *arsayan* → *rasayan*

ärsidati † → *ärsidate*

ärsni † → *arsayan* → *rasayan*

¹**ärşi** † → ¹*agı*

²**ärşi** † → *arži*

ärşü → *aršu*

ärt † (alter Fehler für → ¹*artok*) || (→ ¹*artok* için eski bir hata)

¹**ärt-** hindurchgehen, durchqueren, vorbeigehen, überqueren, hinübergehen, passieren, hinausgehen, überwinden, (auf die andere Seite) übersetzen, durch etw. durchkommen, durchlaufen || içinden gitmek, ortasından geçip gitmek, üzerinden geçmek, aşmak, geçmek, arkasında bırakmak, arşı tarafına geçmek, üstesinden gelmek; sich entfernen (auch Äquivalent von Skt. *aty-*; *ärttäci* auch Äquivalent von Skt. *atiga*), verschwinden || uzaklaşmak, ayrılıp gitmek (Skt. *aty-*'nin da eş değeri; *ärttäci* Skt. *atiga*'nın da eş değeri), kaybolmak; (Gebote, Gesetze) übertreten, verletzen, (Verfehlung) übertreten || (kanuna) karşı gelmek, ihlal etmek, kabahat işlemek, (günah) işlemek; sich auszeichnen, übertreffen, besser sein || kendini göstermek daha üstün olmak, daha iyi olmak; vergehen, zu Ende gehen, aufhören, ablaufen, (Ton) aus-

klingen, vergänglich sein || geçmek, geçip gitmek, tükenmek, bitmek, (ses) uzaklaşmak, ölümlü olmak; sterben, versterben || ölmek, vefat etmek; (als Hilfsverb mit Konverb) erschöpfend etw. tun || (zarf-fiil ile birlikte yardımcı fiil olarak) eksiksiz yapmak

ärt- aş- übertreffen₂ || daha üstün olmak₂

ärt- aşun- übertreffen₂ || daha üstün olmak₂

ärt- bar- vergehen₂ || geçmek₂, geçip gitmek₂

ärt- käch- durchlaufen₂, überwinden₂ || aşmak₂, geçmek₂

ärt- kırıl- sterben₂ || ölmek₂

ärt- kıyıl- sterben₂, vergehen₂ || ölmek₂, geçmek₂, geçip gitmek₂

ärt- tükä- zu Ende gehen₂ || tükenmek₂

ärtip bar- vergehen || geçmek, geçip gitmek

ärtmiş vergangen, verstorben || geçen, merhum; Vergangenheit || geçmiş (zaman)

ärtmiş barmış üdtä koluta in vergangenen₂ Zeiten₂ || geçmiş₂ zamanlarda₂

ärtmiş barmış ür irak üd kolu vergangenes₂, entferntes₂ Zeitalter₂ || geçmiş₂, uzak₂ devir₂

ärtmiş k(a)lp üdlärdä in vergangenen Kalpa-Zeiträumen || geçmiş Kalpa zamanlarında

ärtmiş kächmiş hinübergegangen₂, verstorben₂ || öbür tarafa gitmiş₂, ölmüş₂, merhum₂

ärtmiş kälädök közünür üd Vergangenheit, Zukunft und Gegenwart || geçmiş, gelecek ve şimdiki zaman

ärtmiş kältäci közünür üç üdki zu den drei Zeiten Vergangenheit, Zukunft und Gegenwart gehörig || geçmiş, gelecek ve şimdiki üç zamandaki

ärtmiş üd Vergangenheit || geçmiş (zaman)

ärtmiş üdki vergangen, ehemalig (auch Äquivalent von Skt. *atīta*) || geçen, eski (Skt. *atīta*'nın da eş değeri)

ärtmiş üdlüg vergangen, der Vergangenheit zugehörig || geçen, geçmişe ait olan

²**ärt-** → ¹*id-*

³**ärt-** † → ¹*at-*

⁴**ärt-** † (alter Fehler für → ¹*är-*) || (→ ¹*är-* için eski bir hata)

¹**ärtä** sehr, ganz, extrem, heftig || çok, pek, şiddetli, aşırı; äußerst, außerordentlich, ausgesprochen || son derece, fevkalade, şüphesiz

ärtä ağır sehr schwer || çok zor

ärtä alp sehr schwer || çok zor

ärtä artokrak sehr₂, äußerst₂ || çok₂, son derece₂

ärtä käd ölütcü Massenmörder || katliamcı

ärtä keş sehr weit || çok uzak

ärtä kısga sehr kurz || çok kısa

ärtä säviglig sehr lieblich || çok sevimli
ärtä tükäyü yel heftiger₂ Wind || çok şiddetli₂ rüzgâr
ärtä ulug sehr groß || çok büyük
ärtä üküš sehr viel || çok fazla
ärtä yürüj ganz weiß || bembeyaz

²**ärtä** → *ertä*

³**ärtä** † (die Bed. ‚früh‘ auch Fehldeutung eines echten Konverbs → ¹*ärt-*) || (‚erken‘ manası da doğru bir zarf-fiilın yanlış yorumlaması → ¹*ärt-*)

ärtäñü → *ärtiñü*

ärtgin † → *nätägin*

ärtgüsüz nicht zu übertreten, nicht vollständig zu ... || ... bitirilmez

ärti- † → *ätik-*

ärtigli vorbeziehend || geçip giden, göçen

ärtigli kuš kuzgun Zugvögel₂ || göçmen kuš₂

ärtimlig vergänglich || geçici, fâni; Vergänglichkeit (Skt. *anityatā*) || fânilik, geçicilik, gelip geçicilik (Skt. *anityatā*); Vergänglichkeits- || geçicilik ..., fânilik ...

ärtimlig artak yavız vergänglich, unheilvoll und böse || geçici, felakete götüren ve kötü
ärtimlig äd tavar vergänglicher Besitz₂ || geçici mal mülk₂

ärtimlig ätöz der vergängliche Körper || geçici vücut

ärtimlig mäñi vergängliche Freude || geçici sevinç

ärtimlig ... mänüsüz Vergänglichkeit₂ || geçicilik₂, fânilik₂

ärtimlig törö Vergänglichkeit || geçicilik; Dharma der Vergänglichkeit || geçicilik Dharma'sı

ärtimlig törölüg rakšaz Dämon der Vergänglichkeit || geçicilik şeytanı

ärtimlig törölüg suv Wasser der Vergänglichkeit (Metapher) || geçicilik suyu (mecaz)

ärtimlig ürlüksüz törö Dharma der Vergänglichkeit₂ || geçicilik₂ Dharma'sı

ärtimliglig † (lies *ärtimliglärin* → *ärtimlig*) || (oku: *ärtimliglärin* → *ärtimlig*)

ärtimlik † → *ärtimlig*

ärtin- † → *agtin-*

¹**ärtinčsiz** unerschöpflich, unvergänglich, unzerstörbar || bitmez, tükenmez, sonsuz, ebedi, ölümsüz, tahrir edilemez; nicht übertreffend || daha üstün olmayan

ärtinčsiz tükätinčsiz unvergänglich und unerschöpflich || ebedi ve tükenmez; der Unvergängliche und Unerschöpfliche (Skt. Durjaya = Buddhaname) || ebedi ve tükenmez kişi (Skt. Durjaya = bir Buda'nın adı)

²**ärtinčsiz** † → *utunčsuz*

ärtin † → *adyay*

¹**ärtini** → ¹*ärdini*

²**ärtini** † → *adyay*

ärtingü † → *ärtiñü*

ärtigü sehr, viel, außerordentlich, äußerst, extrem, heftig || çok, fazla, fevkalade, son derece, aşırı, şiddetli; höchste(r, -s) || en yüksek

ärtiñü ağır sehr schwer || çok ağır

ärtiñü äymänčlig sehr schüchtern || son derece utangaç, çok utangaç

ärtiñü käd sehr₂ || çok₂

ärtiñü koduru außerordentlich₂ || fevkalade₂

ärtiñü küšüş heftiger Wunsch || şiddetli istek

ärtiñü mäñi höchste Wonne || daha büyük sevinç, sonsuz haz

ärtiñü mäñilig yertinčülüğ die Welt des extremen Glücks (Skt. *sukhāvati*) || aşırı sevincin dünyası (Skt. *sukhāvati*)

ärtiñü ögrünčü äußerste Freude (Bez. der ersten Bhūmi = Skt. *pramuditā*) || fevkalade sevinç (birinci Bhūmi'nin adı = Skt. *pramuditā*)

ärtiñü sävin- sich sehr freuen || çok sevinmek

ärtiñü sözcü Großmentor (Titel der Tang-Zeit) || büyük yol gösterici, büyük rehber (Tang zamanının unvanı)

ärtiñü süzök Sehr Reiner (Bodhisattvaname) || çok temiz (bir Bodhisattva'nın adı)

ärtiñü ulug yaylık ganz große Halle || çok büyük salon

ärtiñü uz kekinč ber- sehr geschickte Antwort geben || son derece ustaca cevap vermek

ärtiñü üküš sehr viel || çok fazla

ärtmä verstorben || ölü, merhum

ärtmä barma verstorben₂ || ölü₂, merhum₂

ärtmäk Übertreten, Vergehen, Dahinschwinden, Vergänglichkeit (Skt. *anityatā*) || (kanuna) karşı gelme, geçme, kaybolma, geçicilik (Skt. *anityatā*); Verbringen (von Zeit etc.) || (zaman vs.) geçirmek

ärtmäk ünmäk Vergehen und Hervorkommen || geçme ve ortaya çıkma

ärtmäksiz unvergänglich, ewig, dauerhaft || ölümsüz, kalıcı, ebedi, sonsuz

ärtmäksiz ulug mäñi die unvergängliche und große Freude || kalıcı ve büyük sevinç

ärtöktäg so-seiend || olduğu gibi olan

ärtöktäg čin bilgä bilig das so-seiende wahre Wissen || olduğu gibi olan doğru bilgi

ärtöktäg čin kertü bilig das so-seiende wahre₂ Wissen || olduğu gibi olan doğru₂ bilgi

ärtöktäg *čnšu* *töz* die so-seiende Tathatā-Wesenheit || olduğu gibi olan Tathatā cevheri

ärtöktäg kertü so-seiend und wahrhaftig || olduğu gibi olan ve doğru

ärtöktäg kertü *töz* die so-seiende wahre Wesenheit (Skt. *tathatā*) || olduğu gibi olan doğru cevher (Skt. *tathatā*)

ärtöktäg nom tözi die so-seiende Wesenheit der Dharmas (Skt. *tathatā*) || olduğu gibi olan Dharmaların cevheri (Skt. *tathatā*)

ärtöktäg *töz* die so-seiende Wesenheit, die Soheit (Skt. *tathatā*) || olduğu gibi olan cevher, olduğu gibi olma (Skt. *tathatā*)

ärtöktäg tözlüg Tathatā- || Tathatā ...

ärtöktägin ärtäči kertünüj kertüsi die so-seiende Wahrheit des Wahrhaftigen (Skt. *tathatā*) || olduğu gibi olan gerçeğin gerçeği (Skt. *tathatā*)

ärtüd † → *artut*

ärtüktäg → *ärtöktäg*

ärtüjü → *ärtiñü*

ärtür- (Zeit) vergehen lassen, verbringen, zu-bringen || (zaman) geçirmek; beenden, über-schreiten || bitirmek, aşmak; übergeben || tes-lim etmek; fernhalten || uzak tutmak; ver-passen || (zamanı) kaçırarak; tilgen, beseitigen || silmek, yok etmek; durchführen, ausführen || yürütmek, tamamlamak; genießen, (Freude) empfinden, erleben || (zevkini) çıkarmak, (sevinc) hissetmek; die Aufmerksamkeit ziehen (auf), deutlich hervortreten lassen || göze çarptırmak; sterben lassen, töten, umbringen || öldürmek, yok etmek; (als Hilfsverb) vollständig tun || (yardımcı fiil olarak) tam yapmak

ärtür- alk- yokadtur- töten₃, umbringen₃ || öldürmek₃

ärtürmüki † → *arturmuke*

ärtürü † → *arturu*

ärtz- † → *art(ı)z-*

ärugüd † → *arugw(a)d*

ärü ärü nach und nach, allmählich, langsam || gittikçe, yavaş yavaş, gitgide; wiederholt || tekrar tekrar; rotierend || (ekseni etrafında) dönen; sich wandelnd || değişen; daraufhin, dann || bunun üzerine, bundan sonra

ärü ärü büt- allmählich fertig sein || yavaş yavaş bitmek

ärü ärü ıra- sich allmählich entfernen || yavaş yavaş uzaklaşmak

ärü ärü toşgur- allmählich füllen || yavaş yavaş doldurmak

ärü ärü tüzül- allmählich schön werden (Wetter) || (hava) yavaş yavaş güzelleşmek

ärü bärü allmählich (?) || yavaş yavaş, gitgide (?)

ärü- tauen, schmelzen, sich verflüssigen || erimek, çözülmek, sıvılaşmak; dahinsiechen, leiden || (hastalıktan) eriyip gitmek, acı çek-mek

ärü- sız- dahinsiechen₂ || (hastalıktan) eriyip gitmek₂

ärüg † (vermutlich alter Fehler und Lesefehler für → *irök*) || (→ *irök* için eski bir hata ve okuma hatası)

ärügüd † → *arugw(a)d*

ärük Pflaume, Aprikose || erik, kayısı; Obst-baum || meyve ağacı

ärük ıgaç Pflaumenbaum, Aprikosenbaum || erik ağacı, kayısı ağacı; Pflaumenholz || erik odunu

ärük † (alter Fehler für → *irök*) || (→ *irök* için eski bir hata)

ärül † (in der Schreibung *ärüli* → *är* mit Fugenelement -ü- und -li) || (*ärüli* yazılışında → *är* kaynaştırma ünlüsüyle -ü- ve -li ekyle)

ärüngä † (sicher eine Fehlesung) || (kesin hatalı bir okuma)

ärür wahr, richtig, real || doğru, gerçek; Richtigkeit, Wahrheit, Realität || doğruluk, gerçeklik

ärür ärmáz wahr und falsch, wider-sprüchlich || doğru ve yanlış, çelişkili

ärür nom die wahre Lehre || doğru öğreti

ärür użik das Schriftzeichen (mit der Bed.) ‚richtig‘ || ‚doğru‘ (manalı) harf

ärürlü ärmázli wahr und falsch || doğru ve yanlış

ärürlü ärmázli adırt der Unterschied zwischen wahr und falsch || doğru ve yanlış arasındaki fark

ärür- † (sicher eine Fehlesung) || (kesin hatalı bir okuma)

ärürlüg Richtigkeit- || doğruluk ...

ärürsig scheinbar richtig || görünüşte doğru, doğru görünen

ärürsüz unrichtig || doğru olmayan

ärüş viele, zahlreich || birçok, çok sayıda; reichlich, ganz, viel || çok, bol, çok miktarda

ärüş ärdini Viele Juwelen (Skt. Pra-bhūtaratna = Buddhaname) || çok mücev-her (Skt. Prabhūtaratna = bir Buda'nın adı)

ärüş ärdni → *ärüş ärdini*

ärüş üküş viele₂, zahlreich₂ || birçok₂, çok sayıda₂; reichlich₂ || bol₂

ärüş üküş kata viele₂ Male || birçok₂ kez

ärüş üküş törlüg viel₂fach || birçok₂ türlü

ärüş Kette, Kettfaden || arış ipliği, arış, çözgü, çözgü ipliği

ärüş arkağ Kette und Schussfaden (beim Gewebe) || (dokuma tezgâhlarında) arış ve argaç
ärvakana vişay † → *avakanavişay*
ärväkänä vişay † → *avakanavişay*
ärviš † → *ävrış*
ärzi † → *ärži* → *arži*
ärži → *arži*
äs- wehen, blasen || esmek
äsä Vorfahr || ata, cet
äsä ata Urgroßvater || büyükannenin veya büyükbabanın babası, büyük dede
¹**äsän** ~ **(ä)s(ä)n** wohl, gesund, wohlauf, wohlbehalten, unversehrt, heil, lebendig || iyi, sağlıklı, sağlam, sağ, salim, sıhhatli, canlı; existent || var olan; Gesundheit, Unversehrtheit || sağlıklı olma, sıhhat, sağlamlık; Lebendigkeit || canlı olma (s./bk. Mo. *esen*)
äsän ädgü gesund und gut || sağlıklı ve iyi
äsän ärmäk Gesundsein || sağlıklı olma
äsän bay wohlauf und gutsituiert || sıhhatli ve durumu iyi
äsän bol- unversehrt bleiben || sağ salim olmak
äsän oz- heil davonkommen || sağ salim kurtulmak
äsän öt- wohlbehalten durchkommen || sıhhatli üstesinden gelmek
äsän tığ- heil ankommen, wohlbehalten erreichen || sağ salim ulaşmak
äsän tur- unversehrt überstehen || sağlam olarak atlatmak, sağlam durmak
äsän tut- wohl halten (jemanden) || (birini) iyi tutmak, hoş tutmak
äsän tükäl gesund und munter, heil und gesund, gesund und unversehrt, wohlbehalten₂, wohlauf₂, heil₂ || sağ ve canlı, sağ ve sağlıklı, salim₂, sağlam₂ (s./bk. Mo. *esen tükel*)
äsän tükäl bar tur- gesund und unversehrt sein || sağlıklı ve sağ salim olmak
äsän tükäl bay wohlauf und absolut gutsituiert || sıhhatli ve durumu tamamen iyi
äsän tüš- gesund zur Welt kommen || sağlıklı doğmak
äsän yan- wohlbehalten zurückkehren || sağ salim geri dönmek
äsän y(a)rılıka- am Leben sein, leben (gesagt von Buddha) || (Buda için) hayatta olmak, yaşamak
äsänin är- wohlbehalten sein || esenlik içinde olmak
äsänin bar- heil gehen || sağ salim varmak
äsänin käl- heil kommen || sağ salim gelmek

äsänin ögrünčin y(a)rılıka- sich in Wohlsein und Freude befinden || sağlık ve sevinç içinde bulunmak
²**Äsän** ~ **Äs(ä)n** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
³**Äsän** † → ²*Čagan*
Äsän Ačari Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı
Äsän Är n. pr. (männlich) || erkek adı
Äsän Buka n. pr. (männlich) || erkek adı; n. pr. (ein čagataidischer Herrscher) (reg. 1310–1319/20 n. Chr.) || bir Çağatay hükümdarının adı (MS 1310–1319/20 arasında hüküm sürmüş)
Äsän Čim n. pr. (männlich) || erkek adı
Äsän Čor n. pr. (männlich) || erkek adı
Äsän Inal n. pr. (männlich) || erkek adı
Äsän Kara n. pr. (männlich) || erkek adı
Äsän Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı
Äsän Kitay n. pr. (männlich) || erkek adı
Äsän Kunčuy n. pr. (weiblich) || kadın adı
Äsän Kutlug Wušin n. pr. (männlich) || erkek adı
Äsän Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı
Äsän Tämür Šabi n. pr. (männlich) || erkek adı
Äsän Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı
Äsän Tegin n. pr. (weiblich) || kadın adı; n. pr. (männlich) || erkek adı
Äsän Tegin Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı
Äsän Togrıl n. pr. (männlich) || erkek adı
Äsän Totok n. pr. (männlich) || erkek adı
Äsän T[ugm]iš n. pr. (männlich) || erkek adı
Äs(ä)n Tugmıš Tu n. pr. (männlich) || erkek adı
Äsän Tuğ n. pr. (männlich) || erkek adı
Äsän Turmıš n. pr. (männlich) || erkek adı
Äsän Tutuğ n. pr. (männlich) || erkek adı
Äsän Tük(ä) n. pr. (männlich) || erkek adı
Äsänä n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Äsänä Tutuğ n. pr. (männlich) || erkek adı
Äsänčor n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Äsänčor Čegši n. pr. (männlich) || erkek adı
äsängü Gesundheit, Wohl, Heil, Wohlstand || sağlık, sıhhat, refah, mutluluk; Begrüßung, Gruß, Grußbotschaft || selamlama, selam, hatır mektubu; Ruhe || huzur, sükûnet
äsängü alkış Wohlsein und Segen || sağlık ve refah
äsängü bitig Privatbrief || şahsi mektup; Höflichkeitsschreiben || nezaket mektubu
äsängü bitig tığür- Höflichkeits-Schreiben bringen || nezaket mektubu getirmek

äsängü ögrünçü Wohlsein und Freude || iyi ve neşeli olma

äsängü ötüg bitig Ergebenheits-Adresse₂ || bağılılık adresi₂; Höflichkeits-Petition₂ || nezaket dilekçesi₂

äsängü y(a)rılıg Grußbotschaft || hatır mektubu

äsängülä- Gesundheit wünschen || sağlık dilemek

äsängüläyü adrıl- mit besten Wünschen für die Gesundheit abreisen || sağlık esenlik dileyerek ayrılmak

äsängüläyü üküš köjül ayt- Gesundheit wünschend nach dem Befinden fragen || esenlik dileyerek sağlığını sormak

äsängüläš- einander Gesundheit wünschen || (birbirlerine) sağlık dilemek

äsängülüg friedvoll, sicher, wohlbehalten, Heils- || huzurlu, emin, sağ salim, sağlık ...; ruhig, glücklich || huzurlu, mutlu; Ruhe, Glück || sükûnet, mutluluk; Begrüßungs-, Gruß- || selamlama-

äsängülüg sav Begrüßungsworte || selamlama sözü

äsängülüg yol Heilsweg || sağlık yolu

äsänk(i)yä gesund || sağlıklı

äsänlik ~ äsänlig Gesundheit || sağlık, esenlik

äsdab → *stab*

äsdiramati → *ästiramati*

Äsdud → *Astud*

äsdup → *ästup*

äsič → *esič*

äsilmäk → *esilmäk*

äsilmäksiz → *esilmäksiz*

äsin leichter Wind, Windhauch, Lufthauch, Brise || yumuşak hafif rüzgâr, esinti, meltem

äsirgä- † → ¹*äsirkä-*

äsirgämäk † → *äsirkämäk*

äsirgämäklig † → *äsirkämäklig*

äsirgänčig † → *äsirkänčig*

äsirgänčsiz † → *äsirkänčsiz*

äsirgänmäksiz † → *äsirkänmäksiz*

äsirgänmäksizin † → *äsirkänmäksizin*

äsirgiš- † → *äsirkiš-*

äsiri → *äsri*

äsirñü → *äsriñü*

¹**äsirkä-** bedauern, bereuen, trauern, beklagen, nachtrauern || yerinmek, yas tutmak, kederlenmek, keder etmek, (ardından) üzülmek; geizig sein, geizen, knausern, etw. vorenthalten, (j-n) schonen || (bir şeyi) cimrilik edip vermemek, cimri olmak, cimrilik etmek, yoksun bırakmak, alıkoymak, esirgemek; sich Sorgen machen, besorgt sein, beunruhigt sein, bängen (um) || endişe etmek, endişelenmek, korkmak

²**äsirkä-** † (alter Fehler für → *äskir-* || → *äskir-* için eski bir hata)

äsirkämäk Trauer, Bedauern, Sichsorgen || yas, keder, üzüleme, endişelenme

äsirkämäklig Trauer-, Bedauern-, mit Bedauern || yas ..., keder ..., üzüleme ..., üzülemeyle *äsirkämäklig busıg kadgu* Kummer₂ der Trauer || yas kaygısı₂, yas kederi₂

äsirkämämäk Nichtvorenthalten, Nichtknauern, Nichtschonen || yoksun bırakmama, cimrilik etmeme, esirgememe

äsirkänčig beklagenswert, erbärmlich, banal || acınacak, adi; ach, schade! || ah! yazık!

äsirkänčsiz freigebig, großzügig, ohne Knauern, ohne Bedauern, ohne Geiz || eli açık, cömert, üzüntüsüz

äsirkänčsiz boş köjülin (adv.) ohne Knauerigkeit und freigebig || eli açık ve cömert

äsirkänčsiz čin köjül Freigebigkeit und Wahrhaftigkeit || cömertlik ve doğruluk

äsirkänčsiz köjül Freigebigkeit, Gebefreudigkeit || eli açıklık, cömertlik

äsirkänčsiz köjülin (adv.) ohne Knauerigkeit, ohne Bedauern || cimrilik etmeme, üzüntüsüz

äsirkänčsiz ökünčsiz köjülin (adv.) ohne Bedauern₂ || üzüntüsüz₂

äsirkänčsiz titimlig boş köjüllüg freigebig₃, großzügig₃, || eli açık₃, cömert₃

***äsirkänmäk** → *esirkänmäk*

äsirkänmäksiz Freigebigkeit, Großzügigkeit || cömertlik, eli açıklık

äsirkänmäksizin (adv.) ohne Knauern || cimrilik etmeden, eli açık

äsirkiš- sich gemeinsam sorgen || birlikte endişe etmek

äsiz → *esiz*

äsizlig → *esizlig*

¹**äsizlik** (manS) → *esizlik*

²**äsizlik** † → *äsizlig* → *esizlig*

äski alt, schäbig || eski, eski püskü; früher, vergangen, ehemalig || daha önceki, önceki, evvelki; erfahren || deneyimli; ständig, chronisch (?) || sürekli, kronik, müzmin (?); schlecht || kötü; Ruinen- || yıkıntı ..., harabe ...; Altes || eski bir şey

äski ämgäk ständiges Leid || daimi acı, daimi ızdırıp

äski balık Ruinen-Stadt || harabe şehri

äski čig die Alte Residenz || Eski Köşk

äski isig chronisches Fieber || kronik ateş

äski oprak ton schäbiges₂ Gewand || eski püskü₂ elbise

äski yañı Altes und Neues || eski ve yeni (şey)

äski yıl das alte Jahr, Jahresende || eski yıl, eski yılın bitişi

äski yılığ ärtür- das Jahresende begehen || eski yılın bitişini kutlamak

äskir- alt werden, altern, morsch werden, abnutzen, unansehnlich sein || eskimek, çürümek, yıpranmak, yıpranmış olmak; vergehen || yok olmak

äskir- arta- unansehnlich und verfallen sein || yıpranmış ve çökmüş olmak

äskirmiş süjökliğ (Leute) mit morschen Knochen (d. h. die Toten) || çürümüş kemikleri olan (insanlar) (yani, ölüler)

äskirmäksiz ohne Altern || yaşsız

äsmäk (Wind) Wehen, Blasen || (rüzgâr) esme

äsnä- wehen, blasen || esmek; gähnen || esnemek

(ä)sn(ä)g(ä)n (r) gähnend || esneyen

(ä)sn(ä)g(ä)n b(a)rs (r) gähnender Tiger || esneyen kaplan

äsnämäk Wehen || esmek; Gähnen || esneme

äsnät- wehen lassen || estirmek

äspasanč < *Sogd. (im Sogd. nur 'sp'skr'nc belegt) (m) Dienerin || kadın hizmetçi

äspase < Sogd. 'sp'syh (manS), 'sp'sy (manS und sogdS), 'sp's'k (m) Diener || hizmetçi

äspase ärän Diener || hizmetçi, hizmetkâr

äspase äspasanč (m) Diener und Dienerin || erkek ve kadın hizmetçi

äspasi † → *äspase*

äsri ~ (ä)sri bunt, gefleckt, fleckig, gemustert || renkli, alacalı, rengârenk, lekeli, benekli, desenli; (Auge) getrübt || (göz) karartılmış; Vielseitigkeit || çok yönlülük; leeres Geschwätz, Geplapper, Weitschweifigkeit (Skt. *prapañca*) (die Bed. ‚Buch, Werk‘ ist aufzugeben) || boş laf, dudu gibi konuşma, zevzeklik (Skt. *prapañca*) (‚kitap, eser‘ manasından vazgeçilmeli); Name einer Hautkrankheit (Äquivalent von Skt. *śvitra*) || bir cilt hastalığının adı (Skt. *śvitra*'nın eş değeri)

äsri adaklığ mit gefleckten Füßen (Übersetzung von Skt. *kalmāṣapāda*) || alacalı ayaklı (Skt. *kalmāṣapāda*'nın tercümesi)

(ä)sri (i)mğa (r) gefleckte Bergziege || benekli yaban keçisi

äsri kusri bunt₂ || renkli₂

äsri t(a)var bunter Stoff || renkli kumaş

äsri torku bunte Seide || renkli ipek

äsri torku beldürüklüğ mit einem Gürtel aus bunter Seide || renkli ipek kemerli

äsriñir- → *äsriñür-*

äsriñü vielfarbig, bunt || çok renkli, rengârenk, alaca, renkli; mannigfaltig, verschieden, vielfältig, vermischt || çeşitli, değişik türde, türlü türlü, karışık

äsriñü yüğlüğ kanatlığ mit buntem Gefieder₂ (Epitheton Garuḍas) || renkli tüylü₂ (Garuḍa'nın lakabı)

äsriñü adrok adrok vielfältig₂ || çeşitli₂

äsriñü asıg vielfältiger Nutzen || çeşitli fayda

äsriñü äd t(a)var die bunten Dinge₂ (in der Natur, die blühenden Bäume usw.) || renkli şeyler₂ (doğada çiçek açan ağaçlar vb.)

äsriñü ämgäk vielfältiges Leid || çeşitli acı

äsriñü ärdini bunte Edelsteine || rengârenk mücevher

äsriñü ävdimäk taişeñ abidarim šastr das Mahāyānābhidharmasamūyuktasamudāyasūtra || Mahāyānābhidharmasamūyuktasamudāyasūtra

äsriñü hwa čäčäklär bunte Blumen₂ || rengârenk çiçekler₂

äsriñü kılınč vielfältiges Karma || çeşitli Karma

äsriñü öñlüğ bunt, vielfarbig, von verschiedenen Farben || renkli, alaca

äsriñü sudurlar vermischte Sūtras || karışık Sūtralar

äsriñü sudurluğ boğgut die Lehr(schrift) der vermishten Sūtras (scil. der Saṃyuktāgama) || karışık Sūtra'nın öğretisi (yazısı) (yani, Saṃyuktāgama)

äsriñü tüšrök savlar vielfältige₂ Worte || çeşitli₂ sözler

äsriñü uğuşluğ von verschiedener Art, zu verschiedenen Arten gehörig || çeşitli türlü, çeşitli türe ait

äsriñü yünlüğ mit bunten Federn, mit buntem Gefieder, bunt gefiedert || renkli tüylü

äsriñütä äsriñü höchst vielfarbig, höchst vielfältig || çok renkli, çok çeşitli, rengârenk

äsriñür- bunt werden, bunte Farbe annehmen || renklenmek

äsrök betrunken, trunken, berauscht || sarhoş, mest; Trunkenheit, Rausch || sarhoşluk, mestlik, sersemlik

äsrök biligsiz Rausch und Torheit || sarhoşluk ve akılsızlık

äsrök kişi Betrunkener || sarhoş kişi

äsrökün ögsüz bol- vor Trunkenheit den Verstand verlieren || sarhoşluktan aklı başında olmamak

ästab → *stab*

ästiramati << Skt. *sthiramati* n. pr. (ein buddh. Autor) (475–555 n. Chr.) || bir Budist yazarın adı (MS 475–555)

äsdiramati bahşı Meister Sthiramati || Sthiramati Usta

āstravastrīṣṭakī † → *āstrayastrīṣṭakī* → *strayas-trīṣṭakī*

āstrayadirīṣ → *strayastrīṣ*

āstrayastrīṣ → *strayastrīṣ*

āstrayastrīṣṭakī → *strayastrīṣṭakī*

āstup < Sogd. 'st'wp- < Skt. *stūpa* Reliquien-schrein || kutsal emanetlerin saklandığı ant bina (→ *stup*)

āstup *çaiti* *Stūpa-Caitya* || *Stūpa Caitya*

āstup sanlıg zu einem *Stūpa* gehörig || bir

Stūpa'ya ait

āstuplug mit einem *Stūpa* || *Stūpa*'lı (→ *stuplug*)

¹āsür- berauscht sein, berauscht werden, betrunken sein, betrunken werden, sich berauschen, trunken sein, in Verzückung geraten || sarhoş olmak, mest olmak, esrimek, hayran kalmak

āsür- *mun-* trunken und verwirrt sein ||

sarhoş ve kafası karışık olmak

²āsür- † → *āšt(i)r-* → *āšidür-*

āsürmāk Trunkensein || sarhoş olma

āsürök → *āsürök*

āsürt- betrunken machen || sarhoş etmek, esritmek

āsürtgü *suvsuṣ* Rauschtrank || keyif verici içki

āsürtgülik *bor bāgni* berauschender Wein oder Bier || sarhoş eden şarap veya bira

(ā)ṣ- (r) trotten || ağır ağır gitmek, yorgun yürümek

āṣā → *āsā*

āṣāk (progressive Form von → *āṣgāk*) || (→ *āṣgāk*'in gelişen bir şekli)

āṣbir † → *āṣper*

āṣdāp † → *āsdab* → *stab*

āṣgāk Esel || eşek

āṣgāk sūti Eselsmilch || eşek sütü

āṣgāk tōzi Eselswurz || eşek kökü

āṣgāk ulag Relais-Esel (im Postsystem), Post-Esel || posta zincirindeki eşek

āṣgākkā oḡṣa- dem Esel (als Symbol der Trägheit) ähnlich sein || (tembelliğin sembolü olarak) eşeğe benzemek

āṣgāk(ā)ḡ müyüzi Horn eines Esels (ein Adynaton) || eşeğin boynuzu (adynaton)

eṣgāk başlap kalgüçi Hüter der Esel, Esels-treiber || eşek çobanı

eṣgāk kälürgüçi Beschaffer der Esel, Esels-treiber || eşek temin eden

Āṣgākci n. pr. (männlich) || erkek adı

āṣgürti → *eṣgürti*

āṣiç → *eṣiç*

āṣid- ~ **(ā)ṣ(i)d-** hören, lauschen, vernehmen || işitmek, dinlemek (→ *¹eṣid-*)

āṣid-tıḡla- hören₂ || işitmek₂

āṣid-tıḡla- aya- aḡırla- okı- okıt- bitı- bitit- hören₂, verehren₂, rezitieren, rezitieren lassen, schreiben, schreiben lassen || dinlemek₂, saygı göstermek₂, ezbere okumak, ezbere okutmak, yazmak, yazdırmak

āṣid-tıḡla- aya- aḡırla- tapın udun- hören₂ und verehren₄ || işitmek₂ ve saygı göstermek₄

āṣid-tıḡla- öḡ- külä- tapın- udun- aya- aḡırla- hören₂, preisen₂ und verehren₄ || işitmek₂, övmek₂ ve saygı göstermek₄

āṣidgäli ärklig Der mit Machtvollkommenheit im Hören (scil. Avalokiteśvara) || işitmede güçlü (yani, Avalokiteśvara)

āṣidgäli yavız übel zu hören || işitmesi kötü *eṣidü kanınçsız* (so schön,) dass man sich nicht satthören kann || işitmeye doyulamayan

āṣidgüçi Hörer || dinleyici

āṣidigsä- hören wollen, zu hören wünschen || duymak istemek, işitmeyi arzu etmek

āṣidigsämāk Hörenwollen || işitmek isteme

¹āṣidigsinmāk † (alter Fehler für → *āṣidigsämāk*) || (→ *āṣidigsämāk* için eski bir hata)

²āṣidigsinmāk † → *eṣidigsänmāk* (alter Fehler) → *āṣidigsämāk*

āṣidil- zu hören sein, gehört werden || işitilmek (→ *āṣtil-*, *eṣtil-*)

āṣidmāk Hören, Vernehmen || işitme

āṣidmāk bitimāk bititmāk Hören, Schreiben und Schreibenlassen || işitme, yazma ve yazdırma

āṣidmāk sakınmak bıṣrunmak Hören, Denken und meditativ Betrachten || işitme, düşünme ve meditasyonlu bakma

āṣidmāk tıḡlamak Hören₂ || işitme₂

āṣidmāk üzä bütmiş oron die durch Hören vervollkommnete Stätte (Skt. *śrutamayī bhūmi*) || işitmeyle bitmiş yer (Skt. *śrutamayī bhūmi*)

āṣidmāklig Hören-, mit Hören, mit Bildung || işitme ..., işitmeli, eğitimi

āṣidmämāk Nicht-Hören || işitmeme

āṣidtür- zu Gehör bringen, vernehmen lassen || çalmak, icra(yı ahenk) etmek, işittirmek

āṣtürü käl- dauernd hören lassen || sürekli işittirmek

āṣidüt das Gehörte || duyulan şey

āṣimāk † (alter Fehler und Lesefehler für → *eṣidmāk* → *āṣidmāk*) || (→ *eṣidmāk* → *āṣidmāk* için eski bir hata ve okuma hatası)

āṣin Stiel || sapı (s./bk. Mo. *eṣi*)

āṣitüt- → *eṣitüt*

āṣkāk † → *āṣgāk*

āṣper < Sogd. 'ṣp'yr Höhle || mağara

āṣṭil- → *āṣīdīl-*, *eṣṭil-*

āṣṭūr- ~ **āṣṭ(ū)r-** → *āṣīdtūr-*

āṣū- bedecken || örtmek

āṣūk Bettdecke || yorgan

āṣūkā āṣūn- sich wie mit einer Bettdecke zudecken || yorgan gibi örtünmek

āṣūn- sich zudecken, sich in eine Decke hüllen || örtünmek

āt fleischlich, leiblich, Fleisch- || maddesel, cismani, et ..., etli; Fleisch (auch einer der sieben Dhātus; auch Äquivalent von Skt. *māmsa*) || et (yedi Dhātulardan biri de; Skt. *māmsa*'nın da eş değeri); Fleisch (einer Frucht) || (bir meyve için) et; Haut, Körper, Hautfarbe, Aussehen || deri, cilt, beden, deri rengi, görünüş

āt aṣṭig Fleisch-Fresser, Fleisch als Speise habend (eine Dämonenklasse) || etcil, etobur, et yiyen (bir şeytan sınıfı)

āt ārūk Fleischaprikose || etli erik

āt ātöz der fleischliche Körper, der leibliche Körper (des Buddha) || maddesel beden, (Buda'nın) cismani vücudu

āt kan Fleisch und Blut || et ve kan

āt kan kön Fleisch, Blut und Haut || et, kan ve deri

āt kan yilik Fleisch, Blut und Mark || et, kan ve ilik

āt kan yilik yüräk Fleisch, Blut, Mark und Herz || et, kan, ilik ve yürek

āt kırtış Hautfarbe₂, Aussehen₂ || ten rengi₂, görünüş₂

āt kötki Fleischberg || et dağı

āt köz fleischliches Auge (= bloßes Auge) (Skt. *māmsacakṣus*) (im Ggs. zum göttlichen Auge) || cismani gözü (= yalın göz) (ilahi gözü'n tersine) (Skt. *māmsacakṣus*)

āt tañçu Fleischteilchen (Bez. einer Embryonalphase) (Skt. *māmsapeṣī*) || et parçacığı (embryonal bir evrenin adı) (Skt. *māmsapeṣī*)

āt tāri Fleisch und Haut || et ve deri

āt tāri tamır Fleisch, Haut und Adern || et, deri ve damar

āt til fleischliche Zunge || maddesel dil, cismani dil

āt ülüş Fleischanteil || et parçası

āt yemāz Vegetarier (auch für Mani stehend) || etyemez, vejetaryen (Mani için de kullanılır)

āt yin Fleisch und Haut, Körper₂ || et ve deri, vücut₂

āt yumgak Fleischkloß, Fleischklumpen (auch als Bez. einer Embryonalphase) (Skt. *māmsapeṣī*) || et yumağı, et yığını (embri-

yonel bir evrenin adı olarak da) (Skt. *māmsapeṣī*)

āt- ~ **(ā)t-** klingen, erklingen, tönen, ertönen, (Musik) spielen, (Glocke) anschlagen, läuten || çalmak, çınlamak, tınlamak, işitilmek, (çan) çalmak; singen, zwitschern, pfeifen, piepen, schreien, rufen || cıvıldamak, ötmek, şakmak, bağırmak; donnern, krachen || gürlmek

āt-kükrä- tönen₂ || tınlamak₂, çınlamak₂

āt-sarya- singen₂, zwitschern₂ || ötmek₂, cıvıldamak₂

ātāk Saum, Rand || etek, kenar; Ohrläppchen || kulak memesi

ātān- † → *ātñä-* → *ätinä-*

ätāy † (alter Fehler für *kını* → ³*kın*) || (³*kını* → *kan* için eski bir hata)

ätçi Schlachter, Metzger, Fleischer, Fleischverkäufer || kasap, et satan kimse

ätçi är Schlachter, Metzger, Fleischer || kasap

ätdür- → *ättür-*

ätig Gesang (Vögel) || ötme, ötüş (kuşlar)

ätik- kräftig werden || güçlenmek

ätin Stimme, Ton || ses, seda; Gebrüll || kükreme; Krachen || gümbürdeme

ätin kükrämäk Krachen und Donnern || gümbürdeme ve gök gürlmesi

ätin- † → ¹*etin-*

ätinä- (Löwe) brüllen (auch Äquivalent von Skt. *nad-*), (Vogel) schreien, rufen || (aslan) kükremek (Skt. *nad-*'ın da eş değeri), (kuş) ötmek

ätingiri melodisch, wohltönend, schön klingend || melodik, ezgili, hoş çınlayan, kulağa hoş gelen; krachend || gürluyen; pfeifend, sirrend || ıslık çalan

ätingiri ädgü (Stimme) melodisch und schön || (ses) melodik ve güzel

ätingiri kükrägä krachender Donner || gürluyen gök gürlmesi, gürluyen gök gürlütüsü

ätingiri ok başlıklar Leute mit pfeifenden Pfeilspitzen (nomadische Bogenschützen) || ıslık çalan ok uçular (göçebe okçular)

ätingiri ün melodische Stimme || melodik ses

ätingiri yaṅkulug wohltönend₂, tönen₂ || çınlayan₂, inilti₂

ätingiri yaruk Morgenglanz (wörtl.: [Hahnen]schreiglanz) || sabah ışığı, sabah parlaklığı (kelimesi kelimesine: [horoz] ötüşü ışığı)

ätingiri yaṅkulug → *ätingiri yaṅkulug*

ätinlig mit Stimme, mit Gesang || sesli, ötüşlü; wohltönend, melodiös || kulağa hoş gelen,

ezgili; tönend, hallend || ses veren, iniltili, tınlayan, çınlayan, yansıyan

ätinlig säviglig melodiös und lieblich || ezgili ve hoş

ätinlig yaŋkulug tönend₂, hallend₂ || ses veren₂, iniltili₂, çınlayan₂, tınlayan₂, yansıyan₂

ätintäki an seinem Fleisch || etindeki

ätinğiri → *ätinğiri*

ätit- † → *unit-*

ätiz † (alter Fehler und Interpretationsfehler für → *akın*) || (→ *akın* için eski bir hata ve yorum hatası)

ätiz- musizieren, (ein Lied) anstimmen, (Musik) spielen, erklingen lassen, ertönen lassen || çalmak, müzik aleti çalmak, müzik yapmak, tınlatmak

ätiz-ür- (Musik) spielen₂ || (müzik) yapmak₂

ätizgü oyun Musik, die gespielt werden soll || çalınması gereken müzik

ätizil- (Musik) gespielt werden, erklingen, ertönen || (müzik) çalınmak, tınlamak, işitilmek

ätiztür- (Musik) spielen lassen || çaldırmak

ätlig mit Fleisch, fleischlich, Fleisch- || etli, et ...

ätlig bali Fleisch-Opfergabe || et kurbanı

ätlig kanlıg *ätöz* Körper aus Fleisch und Blut || etli ve kanlı vücut

ätlig tağ Fleischberg || et dağı

ätlig tärlig kanlıg *ätöz* Körper aus Fleisch, Schweiß und Blut || etli, terli ve kanlı vücut

ätlik Schlachterei, Fleischladen || hayvanların kesildiği yer, kasap

ätmək Tönen, Erklängen, Dröhnen || ses verme, çınlama, duyulma, uğuldama

ätnä- → *ätinä-*

ätnyätkäntin † → *ätñat(a)k(o)ntin*

ätöz Körper, Leib, Rumpf || gövde, beden, vücut; Leiche, Leichnam || ceset, naaş; Verkörperung, Gestalt, Abbild || kişileştirme, şekil, görünüş, suret; Tastorgan, Tast- || dokunma duyusu, dokunma ...; Existenzform || varlık şekli; Persönlichkeit, Mensch || şahsiyet, kişi; jemand, man || biri

ätöz arıgn ärmäk č(a)hšap(a)t (m) das Gebot, dass der Körper rein ist || vücudun temiz olma emri

ätöz ärklig Tastsinn, Tastorgan || dokunum, dokunma duyusu

ätöz b(ä)lgüläri Körpermerkmale || vücut işaretleri

ätöz bilig(i) Körper-Bewusstsein, Tast-Bewusstsein (Skt. *kāyavijñāna*) || vücut bilinci, dokunma bilinci (Skt. *kāyavijñāna*)

ätöz birlä bol- Geschlechtsverkehr haben || cinsel ilişkiye girmek

ätöz buşı Körper-Almosen (scil. Hingabe des Körpers) || vücut sadakası (yani, vücuttan sadaka olarak vazgeçme)

ätöz buşı ber- den Körper (d. h. sich selbst) als Almosen opfern || vücudunu (yani, kendisini) sadaka olarak kurban etmek

ätöz eltin- seinen Lebensunterhalt bestreiten || geçimini sağlamak

ätöz eltinmäk Sichernähren || (kendini) besleme

ätöz etiği Körperausstattung, Körperschmuck || vücut teçhizatı, beden süsü

ätöz kaçig Körpersinn, das Sinnesorgan Körper, Tastorgan || vücut duyusu, bedenin duyu organı, dokunum duyu organı

ätöz kod- den Körper ablegen, sterben || ölmek

ätöz kodgarsok üd Zeit des Sterbens || ölüm vakti

ätöz köñül bilig kılık Körper, Herz, Verstand und Charakter || beden, kalp, idrak ve huy
ätöz körk Körper und Gestalt || vücut ve endam

ätöz körki Porträt || portre

ätöz sä(vi)ginčä yorı- (m) nach den Wünschen des Körpers leben || bedenin isteklerine göre yaşamak

ätöz süñök šarırları Körper- und Knochenreliquien || beden ve kemik kutsal emanetleri

ätöz täğšür- die Gestalt verändern || görünüşü değiştirmek, şekil değiştirmek

ätöz til köñül Körper, Zunge und Geist || beden, dil ve zihin

ätöz üzä ärklig bol- sich selbst beherrschen || kendine hâkim olmak, nefesine hâkim olmak

ätöz üzä közün- in konkreter Form erscheinen || somut şekilde tezahür etmek, görünmek

ätöz üzä yıgnmak Disziplin mittels des Körpers (Skt. *kāyena saṃvaraḥ*) || beden aracılığıyla disiplin (Skt. *kāyena saṃvaraḥ*)

ätöz yin Körper und Glieder || vücut ve organlar

ätözi köñülü turulmiš Dessen Körper und Geist beruhigt sind (Skt. Sthitabuddhirüpa = Buddhaname) || vücudu ve ruhu durulmuş (Skt. Sthitabuddhirüpa = bir Buda'nın adı)

ätözin arıg küzäd- sich rein halten || kendini temiz tutmak

ätözin ketär- täzgür- sich entfernen₂ || uzaklaşmak₂

ätözin kıl- sich verkleiden (als ...) || (... olarak) kılık değiştirmek

ätözin kudı kämiş- sich hinabstürzen || kendini aşağı atmak

ätözin küzädür jemand, der sich unter Kontrolle hat (Skt. *anurakṣaṇalakṣaṇa*) || vücudunu muhavaza eden kişi (Skt. *anurakṣaṇalakṣaṇa*)

ätözin özi ölüür jemand, der sich selbst tötet (Skt. *mṛṭalakṣaṇa*) || kendisini öldüren kişi (Skt. *mṛṭalakṣaṇa*)

ätözin özlügläriḡ ölürmämäk das Nichttöten von Lebewesen in eigener Person (Nicht-begehen des ersten Karmapatha) || bizzat canlıları öldürmeme (birinci Karmapatha'yı işlememe)

ätözin sürt- sich abtrocknen || kurulanmak
ätözin tanuklaḡuči einer, der mit seinem Körper bezeugt (Skt. *kāyasākṣin*) || vücuduyla tanıklık eden birisi (Skt. *kāyasākṣin*)

ätözin tart- sich zurückziehen || kendini geri çekmek

ätözin türtün- sich salben, sich einreiben || sürünmek

ätözin yu- sich waschen || yıkanmak, vücudunu yıkamak

ätözintin ketärmä- nicht aus dem Auge lassen || gözü üstünde olmak

... *ätöziḡä kädil-* sich in die Gestalt von ... verwandeln || ... -nın şekline dönüşmek

ätözlärin tit-ıdala- ihre Körper (d. h. sich selbst) opfern₂ || vücutlarını (yani, kendilerini) kurban etmek₂

ätözlü isig özlü Körper und Leben || vücut ve hayat

ätöznüḡ kkir tapčalıḡ ürtüḡi Schmutz₂-Verhüllung des Körpers (scil. Skt. *karmāvaraṇa*) || bedeninin kir₂ örtüsü (yani, Skt. *karmāvaraṇa*)

ätöznüḡ köḡülnüḡ tözin körmäk Betrachtung der Grundlage von Körper und Geist (Werktitel) || bedeninin ve zihninin temelini görme (bir metnin başlığı)

ätöznüḡ ürlüksüzi Unbeständigkeit des Körpers || vücudun süreksizliği

ätözüḡ kizlä- sich zurückziehen || geri çekilmek, gizlenmek

ätözüḡ köḡülüḡ körmäk Betrachtung von Körper und Geist (Werktitel) || bedeni ve zihni görme (bir metnin başlığı)

ätözüḡ täprät- sich bewegen || hareket etmek

²*ätöz* † → ¹*üdü*n

ätözdäki im Körper befindlich, auf dem Körper befindlich, auf den Körper bezüglich || vücuttaki, bedendeki

ätözdäki ton kädim persönliche Kleidung₂ || kişisel kıyafet₂

ätöztäki čandali die auf dem Körper befindliche Čaṇḡälī || vücuttaki Čaṇḡälī

ätözindäki → *ätözintäki*

ätözintäki auf/an seinem Körper befindlich || vücutundaki

ätözlärintäki auf ihren Körpern befindlich || vücutlarındaki

ätözlög (br) → ¹*ätözlüg*

¹**ätözlüg** Körper-, mit Körper, -körperlich, einen Körper habend || beden ..., vücut ..., ... bedeni olan, bedenli, cisimli; mit ... -Gestalt || ... bedeninde olan; Lebewesen || canlı varlık

ätözlüg ag(i)lık Körper-Schatzhaus (Metapher) || vücut hazinesi (mecaz)

ätözlüg ärdini Körper-Juwel (Metapher) || vücut mücevheri (mecaz)

ätözlüg baḡ tüḡün Körper-Windung₂ || vücut kıvrımı₂

ätözlüg čibikk(i)ya Körper-Ästchen (Metapher) || beden dalcığı (mecaz)

ätözlüg idiš Körper-Gefäß (Metapher) || beden kabı (mecaz)

ätözlüg koḡuš kap Ledersack des Körpers (Metapher) || vücudun deri kesesi (mecaz)

ätözlüg kovuk Körperhöhle || vücut kovuḡu

ätözlüg köлиндäki im See ihres Körpers befindlich (Metapher) || vücut gölündeki (mecaz)

ätözlüg yeg üstünki bahşı der höchste₂ Körper-Lehrer (Metapher) || en yüksek₂ vücut öğretmeni (mecaz)

ätözlüg yevig körperliche Ausstattung || vücut donanımı

²**ätözlüg** † → *tözlüg*

ätözlük (manS) → ¹*ätözlüg*

ätözsüz körperlos, ohne Körper || vücutsuz, bedensiz, bedeni olmayan

ätözsüz ätöz der körperlose Körper || vücutsuz vücut, bedensiz beden

ätöztäki → *ätözdäki*

ättür- erklingen lassen, ertönen lassen || çınlattmak, ses çıkartmak; (mit den Füßen im Tanz) stampfen || (dansta ayaḡıyla) yere vurmak

ätüg † → *ätük*

ätük Stiefel, Schuh, Schuhwerk || çizme, ayakkabı

ätük käd- Schuhe tragen, anziehen || ayakkabı giymek

¹**ätüz** (br, tib) → ¹*ätöz*

²**ätüz** † → ¹*ätöz*

ätüz- → *ätiz-*

1äv Haus (auch Äquivalent von Skt. *śālā*), Gebäude, Palast, Hütte, Anwesen || ev (Skt. *śālā*'nın da eş değeri), bina, saray, kulübe, mülk, çiftlik; Gemächer, Wohnung, Habitat, Wohnort || oda, konut, mesken, ikamet yeri, oturlan yer; Besitzt, Habe || mal, mülk; Haushalt, Familie, Sippe || ev halkı, aile, boy, kabile; (m) die materielle Welt || maddi dünya; der Laienstand, weltliches Leben || rahip olmayanların zümresi, dünyevi hayat; Fach (in astronomischer Tabelle), Haus (Astrologie) || (bir astronomi çizelgesinde) bölme, (astroloji) ev

äv *äv sayu* jedes Haus, (in) jedem Haus, von Haus zu Haus || her bir ev, her bir evde, evden eve

äv *bark* ~ *äv bark* Habe₂, Besitzt₂, Haus und Hof || mal mülk₂, varlık₂, ev bark₂; Haus₂, Hütte₂, Anwesen₂ || ev₂, baraka₂, kulübe₂, çiftlik₂; Haushalt₂, Familie₂, Sippe₂ || hane₂, ev halkı₂, aile₂, boy₂, kabile₂; Haus₂-, häuslich₂ || ev₂ ..., evine bağlı₂, eve ait₂

äv *bark başla-* einen Haushalt₂ verwalten, einem Haushalt₂ vorstehen || bir hane₂ yönetmek, bir ev halkını₂ idare etmek

äv *bark iäsi* → *äv bark iyäsi*

äv *bark igäzi* (sic) Haus₂herr || ev₂ sahibi

äv *bark iyäsi* Haus₂herr || ev₂ sahibi

äv *bark kod-* das weltliche₂ Leben aufgeben (= Mönch werden) || dünyevi₂ hayatı bırakmak (= rahip olmak)

äv *bark tut-* sich um Haus und Hof kümmern, einen Haushalt₂ führen || ev barkla₂ meşgul olmak

äv *et-* Haus bauen, Haus errichten || ev yapmak, ev inşa etmek

äv *iäsi* → *äv iyäsi*

äv *igäsi* Hausherr || ev sahibi

äv *iyäsi* Hausherr || ev sahibi

äv *kälinlär* Frauen des Haushalts || ailenin kadınları

äv *kut(i) wahşika* Schutzgeist₂ des Hauses || ev (koruma) ruhu₂

äv *ornag* Wohnort₂, Haus₂ || ikamet yeri₂, ev₂

äv *t(ä)ñrisi* Hausgott || ev tanrısı

äv *tut-* einen Haushalt führen || aile yönetmek

äv *yutuzı* Frau des Hauses, verheiratete Frau || evin kadını, evli kadın

äv *dä / ävdin ün-* aus dem Haus gehen (scil. Mönch oder Asket werden), das weltliche Leben hinter sich lassen || evden çıkmak (yani, rahip ya da keşiş olmak), dünyevi hayatı arkasında bırakmak

äv *din barktın üntür-* veranlassen, dass j-d das weltliche Leben₂ verlässt (= zum

Mönch machen) || birini dünyevi hayatı bırakmaya teşvik etmek (= rahip yapmak)

äv *din ün- dentar bol-* das weltliche Leben verlassen und Mönch werden || dünyevi hayatı bırakmak ve rahip olmak

äv *tin barktın ün-* das weltliche Leben₂ verlassen (= Mönch werden) || dünyevi hayatı₂ bırakmak (= rahip olmak)

äv *tin barktın ünmäk* Verlassen des weltlichen Lebens₂ (= Mönchswerdung) || dünyevi hayatı₂ terk etme (= rahip olma)

2äv † (statt *äv suzak* lies → *ävsüz* → *ävsiz*) || (*äv suzak* yerine oku: → *ävsüz* → *ävsiz*)

ävä → *evä*

ävät ~ **äv(ä)t** hallo, he, heda! || hey, ey!

äv(ä)t *teğüci sav ävrişi* der ‚Heda‘-Kasus, der Vokativ || ‚hey durumu‘, seslenme durumu
ävät ... *vib(a)kdi* der ‚Heda‘-Kasus = der Vokativ || ‚hey durumu‘ = seslenme durumu

ävči Frau, weiblich || kadın, dişi, dişil; Ehefrau || eş, karı; Geomantie: ein Haus || toprak falı: bir ev

äv *či karabaş* Sklavin || carıye, kadın köle

äv *däki* → *äv *täki**

äv *dängü* † → *üd *täki**

1ävdi- sammeln, einsammeln, auflesen, aufklauben || toplamak, biriktirmek, tesadüfen bulmak; zusammenstellen, zusammentragen, zusammenfassen, kompilieren || bir araya getirmek, (başka metinlerden toplayarak) kitap yazmak, derlemek

äv *di- yığ-* sammeln₂, einsammeln₂ || toplamak₂, biriktirmek₂

2ävdi- † → *eed-* bzw. → *ed-*

äv *digü* Sammeln, Einsammeln || toplama, biriktirme

äv *dil-* zu sich kommen || kendine gelmek

äv *dilmäk* das Erlangen (von Kühlung) (?) || (serin havanın) gelmesi (?)

äv *dimä* Inhaltsangabe, Resümee (Skt. *uddāna*) || (bir metnin) içindekiler, özet (Skt. *uddāna*)

äv *dimäk* ‚Sammlung‘ = eine von den zwölf Klassen der buddh. Literatur = Skt. *udāna* || ‚toplama‘ = Budist edebiyatın on iki türünden biri = Skt. *udāna*

äv *dimäk yığmak* Sammlung₂ (eine der Bedeutungen von *Udāna*) || toplama₂ (*Udāna*'nın manalarından biri)

äv *dit-* zusammenstellen lassen, kompilieren lassen || bir araya getirmek, (başka yazılardan) toplayarak (derme çatma) kitap yazdırmak

äv *dit- yıgtur-* zusammenstellen lassen₂ || bir araya getirmek₂

äv *ig* † → *äyig*

1ävin Samen, Korn, Partikel || tohum, tahlı tanesi, buğday, zerre, parçacık; Tropfen || damla; Frucht || meyve; Blatt, Blütenblatt, Ähre || yaprak, taç yaprağı, başak; einzelnes Stück, Exemplar (für Früchte usw.) || parça (meyveler için vs.); Pore || gözenek; ein Zählwort || bir miktar bildiren sözcük; einzeln, gering || ayrı ayrı, dar, az

ävin kog kıcmık Staub₂korn || toz₂ zerresi, toz₂ tanesi

ävin tüš Frucht₂ || meyve₂, mahsul₂, ürün₂

ävin tüš ber- Frucht₂ bringen || meyve₂ vermek

ävin ušik einzelner Buchstabe || ayrı harf

ävin yemiš Frucht₂ || meyve₂, mahsul₂, ürün₂

evin kirpik eine Wimper || bir kirpik

evin saç tüü ein Haar₂ || bir saç₂

2ävin † → *avya*

1ävinlig mit Same, mit Korn || tohumlu, tahıllı; mit Frucht || meyveli; mit Tropfen || damlalı; mit Poren || gözenekli

2ävinlig † → *iyälig*

ävintäki im Haus von ... befindlich || ... -nın evindeki

ävij fremd || yabancı

ävij kiši fremde Person || yabancı kiši

ävij urunčak(ı) Pfand von anderen Familien || başka ailenin teminatı

ävij yultuzıya (lies: *yutuzıya*) *bar-* zur Frau einer anderen Familie gehen (Begehen des dritten Karmapatha = Skt. *kāmamithyācāra*) || başka ailenin kadınına gitmek (üçüncü Karmapatha'yı işleme = Skt. *kāmamithyācāra*)

ävij yutuzıya yazın- mit der Ehefrau aus einer anderen Familie sich versündigen (Begehen des dritten Karmapatha = Skt. *kāmamithyācāra*) || başka ailenin kadınıyla zina yapmak (= günaha girmek) (üçüncü Karmapatha'yı işleme = Skt. *kāmamithyācāra*)

ävır- drehen, wenden, umwenden || döndürmek, çevirmek; (Puṇya = religiöses Verdienst) übertragen, zuwenden, überantworten || (Puṇya = sevap) devretmek, yöneltmek, teslim etmek; übersetzen, (in eine andere Sprache) übertragen || çevirmek, tercüme etmek; auf den richtigen Weg lenken, recht-leiten || doğru yola yöneltmek, göndermek; sich wenden (an), ersuchen || yardım rica etmek, müracaat etmek; abwenden || uzaklaştırmak; Abstand nehmen (von) || (bir şeyden) vazgeçmek; (j-n) abbringen (von), abhalten (von) || (birini bir şeyden) vazgeçirmek, (bir şeyden) alkoymak

ävır- aqtar- übersetzen₂ || çevirmek₂, tercüme etmek₂

ävır- ketär- (j-n) abbringen₂ (von), abhalten₂ (von) || (birini bir şeyden) vazgeçirmek₂, (bir şeyden) alkoymak₂

ävır- öt(ü)n- (Verdienst) zuwenden₂ || (sevap) yöneltmek₂

ävır- tävir- (Verdienst) zuwenden₂, (Rad) drehen₂ || (sevap) başışlamak₂, (teker) çevirmek₂

ävır- yantur- abwenden₂, Abstand nehmen₂ (von), (j-n) abbringen₂ (von) || (bir şeyden) vazgeçmek₂, (birini bir şeyden) vazgeçirmek₂

ävırä bermäk Zuwenden (von Verdienst) || (sevap) başışlama

ävirdäci Entstehen, Performanz (Skt. *pravṛtti*) || doğma, çıkma, performans (Skt. *pravṛtti*)

ävırgüci Übersetzer || tercüman, çevirmen

äviriš- aufeinander folgen || birbirini izlemek

ävırlig † (fehlerhafte Transkription von → *1ävinlig*; mit der Parallele *ävırlip* → *ävırl-*) || (*1ävinlig*'in hatalı yazı çevirimi; *ävırlip* paraleli ile birlikte → *ävırl-*)

ävırmäk Übertragung, Zuwendung || çeviri, armağan, başışlama

ävırmäklig Übertragungs-, Zuwendungs- || çeviri ..., armağan ..., başışlama ...

ävırmäklig köñül Übertragungsgesinnung || çeviri zihniyeti

1ävırt- drehen lassen, (Verdienst) übertragen lassen || döndürtmek, (sevap) devrettirmek, aktartmak; übersetzen lassen || çevirtmek, tercüme ettirmek

2ävırt- † → *ıman-*

ävırtıl- übersetzt werden || çevrilmek

ävısi † (lies *eši* → *1eš*) || (oku: *eši* → *1eš*)

ävısläs- † → *išläs-*

ävıt- antreiben, in Gang setzen || harekete getirmek, harekete geçirmek

ävıt- yorit- antreiben₂, in Gang setzen₂ || harekete getirmek₂, harekete geçirmek₂

ävıtiš- † (Fehlinterpretation für → *1ötün-*) || (→ *1ötün-* için yanlış bir yorumlama)

ävli † (lies *oglı* → *1ogul*) || (oku: *oglı* → *1ogul*)

1ävlig mit Haus, Haus- || ... evi olan, ev ...; mit Wohnhäusern || meskenli; Besitz- || mal mülk ...; verheiratet || evli; Hausbesitzer || ev sahibi

ävlig barklıg Haus₂-, Besitz₂-, Hausbesitzer₂ || ev₂ ..., mal mülk₂ ..., ev sahibi₂

ävlig barklıg kıynlık das Gefängnis von Haus und Hof (Metapher) || ev bark hapishanesi (mecaz)

ävlig barklıg toyn ein Mönch mit Familie,
verheirateter Mönch || evli barklı₂ rahip,
aileli₂ rahip, evli₂ rahip
ävlig kalıklıg mit Wohnhäusern und Kuppel-
gebäuden || meskenli ve kubbeli binalı
ävlig kişi verheiratete Person || evlenmiş
olan kişi, evli kişi

ävlig † → *ävlik*

ävlik für das Haus, für den Hausgebrauch,
Haus- || ev için, evde kullanmak için, ev ...

ävli- † (alter Fehler für → *ävri-*) || (→ *ävri-*
için eski bir hata)

ävrmäk † (alter Fehler für → *ävirmäk*) || (→
ävirmäk için eski bir hata)

ävni † → *ävni*

ävri- † → *ira-*

ävriän Schlange || yılan

ävriän yılan Schlange₂ || yılan₂

ävrig † → *erig*

ävrik † → *erig*

ävri- sich drehen (auch Äquivalent von Skt.
pravṛt-), kreisen || dönmek (Skt. *pravṛt-*'ın da
eş değeri), daire çizerek dönmek; sich hin und
her wenden || sağa sola dönmek; sich wenden,
umkehren, sich abwenden || dönmek, geri
dönmek; sich hinwenden, sich richten (nach),
sich betätigen (auch Äquivalent von Skt. *vṛt-*),
sich (einer Sache) widmen || belli bir yönde
dönmek, yönelmek, çalışmak (Skt. *vṛt-*'ın da eş
değeri), kendini (bir şeye) vakfetmek; sich
entwickeln || gelişmek; sich verhalten, leben ||
davranmak, yaşamak; (Text) übersetzt werden
|| çevrilmek, (metin) tercüme edilmek;
entrinnen || kurtulmak

ävri- *kıl-* sich betätigen₂ || çalışmak₂

ävri- *tägzin-* sich wenden₂, sich drehen₂ ||
dönmek₂, döndürülmek₂

ävri- *tägzinclän-* sich wenden₂, sich drehen₂
|| dönmek₂, döndürülmek₂

ävri- *yaratın-* sich (einer Sache) widmen₂ ||
kendini (bir şeye) vakfetmek₂

ävri- *yori-* sich verhalten₂, leben₂ || davran-
mak₂, yaşamak₂

ävri- *käl-* sich umwenden || dönmek, arka-
sını dönmek

ävriöldürmäk Veranlassung zur Betätigung ||
çalıştırma, hareket ettirme

ävriinčsiz ohne Umkehr, nicht umkehrend,
unumkehrbar || dönüşsüz, dönmeyen, dön-
dürülemez; unerschütterlich || sarsılmaz;
Zustand ohne Umkehr || dönüşü olmama;
Stätte ohne Umkehr (Skt. *avaivartikā*) ||
dönüşsüz yer (Skt. *avaivartikā*)

ävriinčsiz bolmak Unumkehrbar-Sein (Bez.
eines Samādhi) || dönüşü olmama (bir
Samādhi'nin adı)

ävriinčsiz orontakı auf der Stätte ohne
Wiederkehr befindlich || dönüşsüz yerdeki
ävriinčsiz törö Dharma der Nicht-Umkehr ||
dönüşsüz Dharma

ävriinčsiz yangısz nicht umkehrend₂, ohne
Umkehr₂, unumkehrbar₂ || dönmeyen₂,
dönüşsüz₂, döndürülemez₂, çevrilemez₂
ävriinčsiz yer oron Stätte₂ der Nicht-Wie-
derkehr (Skt. *avaivartikabhūmi*) || dönüşsüz
yer₂ (Skt. *avaivartikabhūmi*)

ävriinčsiz yertäki auf die Stätte der Nicht-
Wiederkehr (Skt. *avaivartikabhūmi*) bezüg-
lich || dönüşsüz yerdeki (Skt. *avaivar-
tikabhūmi*)

ävriilmäk Sichdrehen, Sichwenden || dönme;
Verhalten (auch Äquivalent von Skt. *pravar-
tana*) || davranış (Skt. *pravartana*'nın da eş
değeri); Rückfälligerwerden || yeniden işleme,
tekrarlama

ävriilmäk tägzinmäk Sichdrehen₂, Sichwen-
den₂ || dönme₂

ävriilmäk(lig) mit Veränderung, Veränderungs-
|| değişmeli, değişim ...

ävriilmäk tägşilmäklig mit Veränderung₂,
Veränderung₂ - || değişmeli₂, değişim₂ ...

ävriilmäksiz unveränderlich, ohne Wieder-
kehr, ohne Umkehr || değişmez, dönüşsüz

ävriiltür- veranlassen, sich zu betätigen; ver-
anlassen, aktiv zu sein || çalıştırmak, etkin-
leştirmek

ävriinčkänčig † → *erinčkänčig*

ävriinöksüzin † → *äriinöksüzin*

ävriš Verhalten, Verhaltensweise, Betragen,
(Lebens)wandel, Lebensweise, Handlungs-
weise || davranış, davranış tarzı, tutum,
(yaşam) biçimi, hareket tarzı; Erzählung (Skt.
itivrṭtaka) || hikâye (Skt. *itivrṭtaka*)

ävrišlig mit Verhalten || davranışlı

ävrišlik † → *ävrišlig*

ävriülän- umkehren || dönmek

ävsi- ohne Haus, hauslos || evsiz, evi olmayan;
Hauslosigkeit || evsizlik

ävsi- *r(a)h(a)nd dentar* (m) der Electus₂ ohne
Haus || evsiz seçilmiş rahip₂

ävsizkä bar- sich in die Hauslosigkeit bege-
ben || evsizliğe geçmek

ävsi- → *ävsi-*

ävstä schnell, rasch (?) || çabuk, acele, hızlı (?)

ävstäki ~ ävt(ä)ki im Haus befindlich || evdeki;
im Haushalt || ev işlerindeki; in der Familie ||
ailedeki

ävstäki barkdakı im Haus befindlich₂ || ev-
deki₂

ävtingü † → *ävdiğü*

ävtit- → *evtit-*

āw(a)ng(e)lyon < Sogd. 'wnglywn (manS) ~ 'wnklywn (sogdS) < Gr. εὐαγγέλιον (m) eines der sieben kanonischen Bücher Manis || Mani'nin (cemaat tarafından) kabul edilmiş yedi kitabından biri; (c) das Evangelium || İncil *āw(a)ng(e)lyon nom r(a)tni* (m) das Buch-Juwel des Evangeliums || İncil'in kitap mücevheri

āyā † → *iā*

āyāgū → *āyākū*

āyāgūlüg → *āyākūlüg*

āyākū ~ **āyāgū** Rippe, Brustkorb || kaburga kemiği, göğüs kafesi; Rippe (eines Schirms) || (şemsiyenin) teli; Flanke, Seite (Äquivalent von Skt. *pārśva*) || yan, kenar, taraf (Skt. *pārśva*'nın eş değeri); Radspeiche || tekerlek parmağı

āyākūlüg ~ **āyāgūlüg** mit Speichen, (Schirm) mit Rippen || tekerlek parmaklı, (şemsiye) telli

āyāmlig schrecklich || korkunç

āyāsiz † → *iāsiz* → *iāsiz*

āyd- † → 'ıd-

āyig Abgrund, Abhang || uçurum, yamaç

āyik † → *āyig*

āyin † → 'āvin

āyinč → *ayınč*

āyinčig schrecklich, furchtbar || korkunç, dehşet verici

āyinčsiz → *ayınčsiz*

āyinki → *eyinki*

āymān- sich fürchten, ängstlich sein, Angst haben, Furcht verspüren || korkmak, korkak olmak, korkmuş olmak, korku hissetmek; sich schämen, beschämt sein, befangen sein || utanmak, mahçup olmak, utangaç olmak

āymān- *uyad-* sich schämen₂, beschämt sein₂ || utanmak₂, mahçup olmak₂, utangaç olmak₂

āymānč Furcht, Scheu, Scham, Schüchternheit, Furchtsamkeit || korku, utanç, utanma, çekingenlik, korkaklık

āymānč korkanč könjüllig hwalar čäčäklär Blumen₂ der Furchtsamkeit (Metapher) || korkaklık çiçekleri₂ (mecaz)

āymānči ~ **āymānčci** furchtsamer Mensch, Feigling || korkak insan, ödlek

āymānčlig furchtsam, ängstlich, schamhaft, schüchtern, befangen || korkak, ürkek, utangaç, çekingen

āymānčlig korkunč(i)g schüchtern und furchtsam || utangaç ve korkak

āymānčlig yerinčlig furchtsam und ablehnend || korkak ve reddeden

āymānčsiz ohne Furcht, ohne Angst, furchtlos, ohne Ehrfurcht || korkusuz, korku bilmez, cesur, yürekli, saygısız, hürmetsiz; ohne

Zurückhaltung (auch Äquivalent von Skt. **durmadagaṇa*), ohne Befangenheit, schamlos, unbefangen || çekingen olmayan (Skt. **durmadagaṇa*'nın da eş değeri), utanmaz, edepsiz, tutuk olmayan

āymānčsiz korkančsiz könjülin (adv.) ohne Furchtsamkeit || korkusuzluk

āymānčsiz könjülin (adv.) ohne Furchtsamkeit, ohne Zurückhaltung || çekingen olmayan

āymānčsizin (adv.) furchtlos || korkusuz, korku bilmez

āymānmäk Sich-Fürchten, Unsicherheit, Furchtsamkeit, Schüchternheit (auch Äquivalent von Skt. *śāradya*) || korkma, asayışsızlık, güvensizlik, güvenilir olmama, korkaklık (Skt. *śāradya*'nın da eş değeri)

āymānmäkkä täg- unsicher werden, sich fürchten || kendini güvende hissetmemek, korkuya düşmek

āymānmäklig Furchtsamkeit-, Sich-Fürchten-, Hemmung- || korkaklık ..., korkma ..., çekingenlik ...

āymānmäklig korkinč Furcht des Sich-Fürchtens || korkmanın korkusu

āymāntür- (br) in Furcht versetzen, ängstigen || korkutmak

āyrig † → 'erig

āzig † → *āzüg*

āzilmäk † → *esilmäk*

āzragunčuvut → *zragunčvud*

āzrua < Sogd. 'zrw' der höchste Gott im Man. (= der Vater der Größe) || Maniheizm'de en büyük tanrı (= Büyüklük Babası); der höchste Gott im Buddh. (Skt. *brahmā*) || Budizm'de en büyük tanrı (Skt. *brahmā*); eine Götterklasse (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir tanrı sınıfı (s./bk. Mo. *esrua*, *siru-a*)

āzrua ätinlig mit Brahṁā-Stimme || Brahṁā sesli

āzrua buryukları ärgülüg t(ä)gri yeri Himmel der Wohnstatt der Brahṁā-Minister (scil. Himmel der Brahmapurohitas) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) Brahṁā bakanlarının ikamet yeri (olan) gök (yani, Brahmapurohitaların göğü)

āzrua buyanı Brahma-Verdienst (Skt. *brahmapuṇya*) || Brahma sevabı (Skt. *brahmapuṇya*)

āzrua eligi Brahṁā-König (Name einer Dhāraṇī) || Brahṁā hükümdarı (bir Dhāraṇī'nin adı)

āzrua etinlig ün Brahṁā-Stimme || Brahṁā sesi

āzrua közi Brahṁā-Auge || Brahṁā gözü

āzrua kuvraḡi Brahmā-Scharen (Skt. *brahmakāyika*) || Brahmā kalabalığı, Brahmā yığını (Skt. *brahmakāyika*)
āzrua kuvraḡi t(ā)ḡri yeri Himmel der Brahmā-Scharen (scil. Brahmakāyika-Himmel) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) Brahmā yığını göğü (yani, Brahmakāyika göğü)
āzrua tālök die Brahma-Öffnung (scil. die Fontanelle = Skt. *brahmarandhra*) || Brahma deliği (yani, bingıldak = Skt. *brahmarandhra*)
āzrua t(ā)ḡri Gott Brahmā || Brahmā Tanrı; (m) der Vater der Größe || Büyüklük Babası = Ezrua
āzrua t(ā)ḡri ātözlüg mit einem Brahmā-Körper, die Gestalt des Gottes Brahmā habend || Brahmā vücutlu, Brahmā Tanrının görünüşüne sahip olan
āzrua t(ā)ḡri yeri Brahmā-Himmel (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) Brahmā göğü, Brahmā gökyüzü
āzrua t(ā)ḡrilār eligi Brahmā, König der Götter (Skt. Brahmā = Buddhaname) || Brahmā, tanrılar hükümdarı (Skt. Brahmā = bir Buda'nın adı)
āzrua tilgān Brahma-Rad (Skt. *brahmacakra*) || Brahma tekerleği (Skt. *brahmacakra*)
āzrua üni Brahmā-Stimme (Skt. *brahmasvara*) || Brahmā sesi (Skt. *brahmasvara*) (vgl./krş. TochB *bra(h)m-wek*, Sogd. 'zrwḡ wnxr, zrw' wnxr)
āzrualar eligi König der Brahmā(-Götter) || Brahmālar hükümdarı
zārwa tilgāni (br) Brāhma-Rad (Äquivalent von Skt. *brāhma cakra*) || Brāhma tekerleği (Skt. *brāhma cakra*'nın eş değeri)

²*āzrua* † → 'oron

³*āzrua* † → az(a)nt

āzruallıg Brahmā-, mit Brahmā || Brahmā ..., Brahmā'lı

āzüg ~ āzüük falsch, lügnerisch, betrügerisch || yanlış, yalancı, aldatıcı; illusorisch, täuschend, unwirklich || aldatıcı, asılsız, gerçek dışı; Falsches || yanlış şey; Falschheit, Lüge, Betrug, Trug, Trügerisches, Unwahrheit || yanlışlık, yalancılık, yalan, aldatma, yanıltan; Illusion, Täuschung, Unwirklichkeit, Irrtum || hayal, yanılsama, gerçek dışılık, yanlışlı

āzüg armak Trug₂, Falschheit und Trug, betrügerisch₂ || aldatma₂, yanlışlık ve aldatma, aldatıcı₂

āzüg armak igid yaḡlok yelāyü lügnerisch₂, irriḡ₂ und zaubertrughaft || yalancı₂, yanlış₂ ve büyüülü

āzüg armak kişi betrügerischer₂ Mensch || aldatıcı₂ kişi

āzüg armak sav Lüge₂ || yalan₂

āzüg āzüglā- lügen (Begehen des vierten Karmapatha = Skt. *mṛṣāvāda*) || yalan söylemek (dördüncü Karmapatha'yı işleme = Skt. *mṛṣāvāda*)

āzüg batut falsch und heimlich || yanlış ve gizlice

āzüg činsız Unwirklichkeit₂ || gerçek dışılık₂

āzüg činsız y(a)ṛpsız falsch und unwirklich₂ || yanlış ve gerçek dışı₂

āzüg egil (lies: *igid*) *sab sözlā-* (tib) unware₂ Worte sprechen (Begehen des vierten Karmapatha = Skt. *mṛṣāvāda*) || yalan₂ söz söylemek (dördüncü Karmapatha'yı işleme = Skt. *mṛṣāvāda*)

āzüg igid falsch || yanlış₂; Falschheit₂, Trügerisches₂ || yanlışlık₂; Irrtum₂ || yanlışlı₂

āzüg igid bilig falsches₂ Wissen || yanlış₂ bilgi

āzüg igid sözlāmāk Lügen₂ Sprechen (Skt. *mṛṣāvāda*) || yalan₂ söyleme (Skt. *mṛṣāvāda*)

āzüg igid tātrülmāk Täuschung₃ || yanılsama₃

āzüg kıl- betrügen || aldatmak, dolandırmak
āzüg sav Lüge, Unwahrheit || yalan, gerçek dışı söz

āzüg sav sözlāmāk Lügen (Begehen des vierten Karmapatha = Skt. *mṛṣāvāda*) || yalan söyleme (dördüncü Karmapatha'yı işleme = Skt. *mṛṣāvāda*)

āzüg sözlāmāk Lügen (Begehen des vierten Karmapatha = Skt. *mṛṣāvāda*) || yalan söyleme (dördüncü Karmapatha'yı işleme = Skt. *mṛṣāvāda*)

āzüg tanuk falscher Zeuge || yalancı şahit, yalancı tanık

āzüg yalḡan sav Lüge₂ (Begehen des vierten Karmapatha = Skt. *mṛṣāvāda*) || yalan₂ (dördüncü Karmapatha'yı işleme = Skt. *mṛṣāvāda*)

āzüg yalḡan sav sözlā- Lügen₂ verbreiten (Begehen des vierten Karmapatha = Skt. *mṛṣāvāda*) || yalan₂ söylemek (dördüncü Karmapatha'yı işleme = Skt. *mṛṣāvāda*)

āzüg y(a)ṛlḡ falscher Befehl || yanlış emir

āzüg yalḡan sözlāmāk Lügen₂ (Begehen des vierten Karmapatha = Skt. *mṛṣāvāda*) || yalan₂ söyleme (dördüncü Karmapatha'yı işleme = Skt. *mṛṣāvāda*)

āzügčī ~ āzüükčī Lügnar || yalancı

āzügčī yonḡačī kişi Lügnar und Betrüger || yalancı ve dolandııcı

āzüglā- ~ āzüüklā- lügen, die Unwahrheit sagen || yalan söylemek

āzüglāmāk ~ āzüüklāmāk Lügen || yalan söyleme

üzüglämämäk ~ üzüklämämäk Nichtlügen || yalan söylememe

üzügsüz ~ üzüksüz ohne Lüge, ohne Trug, ohne Ränke, untrüglich, ohne Falschheit || yalansız, aldatmaz, hilesiz, entrikasız, kesin, dürüst; nicht-illusorisch || aldatıcı olmayan; ohne Fehler, unfehlbar, nicht vergeblich || yanlışsız, yanılmaz, yararsız olmayan

üzügsüz armaksız ohne Lüge und Trug, ohne Ränke₂ || yalansız ve hilesiz, entrikasız₂

üzügsüz armaksız kertü ohne Lüge und Trug und wahr || yalansız, hilesiz ve doğru

üzügsüz çin ohne Trug und wahr, untrüglich und wahr, untrüglich₂ || hilesiz ve doğru, kesin ve doğru, kesin₂

üzügsüz igidsiz ohne Lüge₂, ohne Trug₂, ohne Falschheit₂ || yalansız₂, aldatmaz₂, hilesiz₂

üzügsüz igidsiz kertü ohne Lüge₂ und wahr || yalansız₂ ve doğru

üzügsüz kertü ohne Falschheit und wahrhaftig || yalansız ve gerçekten

üzügsüz y(a)ruklug Der mit unfehlbarem Glanz (Skt. Amogharaśmi = Buddhaname) || yanılmaz ışıklı (Skt. Amogharaśmi = bir Buda'nın adı)

üzügsüz yorıklıg Der mit unfehlbarem Wandel (Skt. Amoghagāmin, Vimalavihārin = Buddhanamen) || yanılmaz gidişli (Skt. Amoghagāmin, Vimalavihārin = Buda adları)

üzük → **üzüg**

üzükçi → **üzügçi**

üzüklä- → **üzüglä-**

üzüklämäk → **üzüglämäk**

üzüklämämäk → **üzüglämämäk**

üzüksüz → **üzügsüz**

üzim → ¹şim

üzük † → **azok**

üzüg → **üzüg**

üzük < TochA **aşuk** (Auge) weit, offen || (göz) açık

b

b Abkürzung für flektierte Formen des Verbums → ¹ber- (in Dokumenten) || (belgelerde) → ¹ber- fiilinin çekimli şekilleri için

¹**ba** ein Buchstabe (für b) || bir harf (b için)

ba uşık der Buchstabe B || B harfi

²**ba** < Chin. 馬 *ma* (Spätmittelchin. *ma:*) Familienname, Sippenname || soyadı

ba baqlıg zur Familie Ma gehörig || Ma ailesine ait

ba- binden, fesseln, in Ketten legen || bağlamak, zincirlemek, zincire vurmak; (Grenze) ziehen || (sınırı) geçirmek, (sınır) koymak; zaubern, im Zauber verwenden, als Zauber verwenden, verzaubern || büyü yapmak, büyülemek, sihirllemek, teshir etmek; festlegen, festsetzen || belirlemek, saptamak

ba- bāklä- binden₂, fesseln₂ || bağlamak₂

ba- bukağula- fesseln₂, in Ketten legen₂ || zincirlemek₂, zincire vurmak₂

ba- çu- binden₂ || bağlamak₂

ba- ilintür- binden und haften lassen || bağlamak ve yapıştırmak

ba- tüg- binden₂, verknüpfen₂ || bağlamak₂, birleştirmek₂

ba- ula- binden₂ || bağlamak₂

baaçana < Skt. *vacā* Name einer Droge, Indischer Kalmus (*Acorus calamus*, Linn.) || bir ilaç adı, eğirotu (*Acorus calamus*, Linn.) (s./bk. TochB *vaca*, Sogd. βc')

baaçana ākir *Acorus calamus*₂, Indischer Kalmus₂ || *Acorus calamus*₂, eğirotu₂

baadur → ¹*badur*

baba Vater || baba

Babača n. pr. (weiblich) || kadın adı

babagir → *bavagr*

Baban Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Baban Čor n. pr. (männlich) || erkek adı

Baban Sävinč n. pr. (männlich) || erkek adı

Baban Tükälä Tu K(a)ya n. pr. || kişi adı

babanlıg aus *Baban* (= n. loc.) stammend || Babanlı

Babı (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

bač Bed. unklar || manası belirsiz

¹**b(a)ča** (m) Fehler, Schuld, Sünde || ayıp, yanlışlık, kusur, suç, günah

²**bača** Bed. unklar || manası belirsiz

³**B(a)ča** † → ⁴*Bala*

bača- fasten || oruç tutmak

¹**bačag ~ bačak** Gebot, Fasten (Skt. *upavāsa*) || emir, oruç, perhiz (Skt. *upavāsa*) (s./bk. Mo. *bačay*)

bačag bača- das Fasten einhalten, fasten || oruç tutmak, perhiz etmek

bačag č(a)hšap(a)t *Upavāsa*-Vorschrift || *Upavāsa* kuralı

bačag kün Fastentag || oruç tutma günü

bačag olur- das Fasten durchführen, fasten || oruç tutmak

bačag oron Ort des Fastens || oruç yeri

bačag sanvar Fastendisziplin (Skt. *upavāsa-saṃvara*) || oruç disiplini (Skt. *upavāsa-saṃvara*)

bačag sı- das Fasten brechen || oruç bozmak

baçağ ... *tut-* das Fasten ... durchführen, fasten || oruç tutmak

²**Baçağ** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Baçağa ~ **Bačaka** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Baçağa T(a)rhan n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**bačak** → *baçağ*

²**Bačak** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**Bačak** † → *Bičkün*

Bačak Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Bačak Hatun n. pr. (weiblich) || kadın adı

Bačak K(a)ya Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

Bačak Kız Tu Šotza n. pr. (weiblich) || kadın adı

Bačak Kulu n. pr. (männlich) || erkek adı

Bačak Kurt n. pr. (männlich) || erkek adı

Bačak Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı

Bačak Togrıl n. pr. (männlich) || erkek adı

Bačak Turmiš n. pr. (männlich) || erkek adı

Bačak Tutuğ n. pr. (männlich) || erkek adı

Bačaka → *Bačaga*

Bačan Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Bačan Tutuğ(ı)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Bačane Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Bačara † → ²*Bačak*

b(a)časız (m) fehlerlos, schuldlos, ohne Fehler, sündlos || suçsuz, kusursuz, hatasız, günahsız

bačat- fasten lassen || oruç tutturmak

Bačau < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Bačau Togrıl n. pr. (männlich) || erkek adı

bačınlıg † → *pačinl(i)ğ*

bačıñ † → *pačıñ*

bačık (zu Sogd. pč'yt ,es ist recht, passend') (m) Heilsames, Heilmittel || şifalı (şey), ilaç

Bačnay † → *Bačane*

badak → *batıg*

badam < Neupers. *bādām* Mandel || badem

badari < TochA *bādhari* < Skt. **bādhari* n. pr. (ein Brahmane) || bir Brahman'ın adı

Badı n. pr. (männlich) || erkek adı

badıl → *batıl*

badır † → *patir*

badıyan < Neupers. *bādiyān* Sternanis (*illicium verum*) || yıldız anasonu (*illicium verum*)

badira → ²*badra*

badiragat → *badr(a)gat*

badirakanda < Skt. *bhadrakānta* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *badirakanti*)

badirapale → *badrapale*

badirapali † → *badirapale* → *badrapale*

badiraširi << Skt. *bhadraśrī* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

badiravargalıg zu den Bhadravargas (scil. zu einer Gruppe von sechzig jungen Männern) gehörig || Bhadravargalara ait (yani, altmış genç erkeğin grubuna ait)

badirike < TochA *bhadrike* < Skt. *bhadrika* n. pr. (einer der ersten fünf Anhänger des Buddha Śākyamuni) || Buda Śākyamuni'nin ilk beş taraftarından birinin adı; König der Śākyas = Śuddhodana || Śākyaların hükümdarı = Śuddhodana; n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı; n. pr. (ein Upasthāyaka) || bir Upasthāyaka'nın adı

badiriki † → *badirike*

badirkalpike † → *bandirkalpike*

badis † (zu [*u*]padeš → *upadeš* zu ergänzen) ([*u*]padeš → *upadeš* olarak tamamlanmalı)

badī-šan < Chin. (°-šan < Chin. 山 *shan*; Spät-mittelch. *šan*) n. loc. (ein Berg) || bir dağ adı

badm-a čiyuda † → *pada-čiyoda*

¹**badra** < TochA *bhādā* / < TochB *bhādā* < Skt. *bhadrā* n. pr. (Name einer Elefantenkuh, die als Mädchen wiedergeboren wird) || kız olarak yeniden doğacak olan dişi filin adı (s./bk. Khotansak. *bhadrra*)

²**badra** < Skt. *bhadra* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı (s./bk. Mo. *badir-a*)

badr(a)gat << Skt. *bhadraghaṭa* (märchenhafter) Wunschtopf, Vase, Krug || (efsanevi) dilek kabı, dilek tenceresi, vazo, testi (→ *badragate*)

badiragat olma der Bhadrageṭa-Krug || Bhadrageṭa testisi

badr(a)gat olmalıg mit dem Bhadrageṭa-Krug || Bhadrageṭa testili

badragate << Skt. *bhadraghaṭa* (märchenhafter) Wunschtopf, Vase, Krug || (efsanevi) dilek kabı, dilek tenceresi, vazo, testi (→ *badr(a)gat*)

b(a)drak(a)lp ~ **badrak(a)lp** < TochA *bhadrakalp* ~ Sogd. ptt-r-klp < Skt. *bhadrakalpa* das gegenwärtige Zeitalter || şimdiki çağ

badrakalpdaki im Bhadrakalpa, zum Bhadrakalpa gehörig || Bhadrakalpa'da, Bhadrakalpa'ya ait (vgl./krş. TochB *bhadrakalpike*, Khotansak. *bhadratalpiya* < Skt. *bhadrakalpika*)

b(a)dr(a)k(a)lpike ~ ***badrakalpike** < TochB *bhadrakalpike* < Skt. *bhadrakalpika* ein dem Bhadrakalpa zugehöriger (Bodhisattva usw.) || Bhadrakalpa'ya ait bir (Bodhisattva vs.)

badrakalptaki → *badrakalpdaki*

Badram < Neupers. *badrām* n. pr. (männlich) || erkek adı

badrapale << Skt. *bhadrapāla* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

badrapir << Skt. *bhadrapīṭha* (vgl. zu Alt- uig. **pir* auch TochB *pir* || krş. Eski Uyurca **pir* için Toharca B *pir*) Thron, Stuhl || taht, makam, kürsü

badraşalamul << Skt. **bhadraśālamūla* eine Baumart || bir ağaç türü (s./bk. Skt. *bhadraśāla*)
badraşalamul şal söğütlük arıç Wald aus
Bhadraşālamūla-śāla-Bäumen ||
Bhadraşālamūla-śāla ağaçlı ormanı

badrok Hellebarde || teber

badruk † → *badrok*

Badrun † → *Pädroz*

badsu < Chin. 拂掃 *fu sao* (Spätmittelchin. *fut saw*) Fliegenwedel (entstellte Form) || sineklik (bozulmuş bir şekil)

badu → *batu*

¹badur < MMo. *ba'atur* ~ *ba:dur* heldenhaft, tapfer || kahramanca, cesur

²Badur < MMo. *ba'atur* ~ *ba:dur* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

baduriki † → *badirike*

¹bag Knoten, Fessel, Band, Bündel, Ballen, Lage || bağ, zincir, bağlantı, demet, deste, balya, kat; Bindung, spirituelle Bindung || bağlama, ruhsal bağlama; Gefängnis || hapishane; Abteilung || bölüm; Stamm, Familie, Sippe, Gattung || soy, aile, akrabalık, sülale, cins; Windung || kıvrım, kıvrıntı; Familienname, Sippennamen || soyadı; Verbindungsglied, Konsequenz (Calque nach chin. 系 *xi*) || bağlantı elemanı, sonuç (Çince 系 *xi*'nin öyküntüsü) (s./bk. Mo. *bay*)

bag at Sippennamen und Name || soyadı ve ad

bag bukagu Gefängnis₂, Fessel₂ || hapishane₂, zincir₂

bag çug Bindung₂ || bağlama₂, bağ₂

bag çug tügün bukagu Bindung₂, Knoten und Fessel || bağlama₂, düğüm ve zincir

bag koşug Bindung₂ || bağlama₂, bağ₂

bag kölök bukagu Fesseln, Ketten und Fußfesseln || bağ, zincir ve ayağa takılan zincir

bag ot Bündel Heu || deste kuru ot

bag tutug Sippe und Familie || sülale ve aile

bag tügün Knoten₂, Fessel₂, Körperwindung₂

|| düğüm₂, zincir₂, vücut kıvrımı₂

bagtın öñi üdrülmäklig ädi Substanz ,mit Trennung von Fesseln' (Skt. *visaṃyogavastu*)

|| ,zincirden ayrılmalı' öz (Skt. *visaṃyogavastu*)

bagtın öñi üdrülmäklig pirapdi Besitz ,mit der Trennung von Fesseln' (Skt. *visaṃyogaprāpti*) || ,zincirden ayrılmalı' mal mülk (Skt. *visaṃyogaprāpti*)

bagtın öñi üdrülmäklig tüš Frucht ,mit Trennung von Fesseln' || ,zincirden ayrılmalı' meyve

²bag < Neupers. *bāg* / < CSogd. *b'γ* Garten, Obstgarten || bağ, bahçe, meyve bahçesi (s./bk. Sogd. *β'γ*, Mo. *bay*, MMo. *baq*, *ba'γ*)

bag borluk Garten₂, Garten und Weinberg || bağ₂, bahçe₂ (s./bk. MMo. *ba'γ borluγ*)

³bag (Musik)band (von den neun Orchestern des ,Resorts für die kaiserlichen Opfer'), Quantifikator für eine militärische Abteilung || (imparatora ait kurban dairesi'nin dokuz orkestrasının) (müzik) grubu, askeri bölükler
bag oyun Abteilung des Orchesters || orkestra bölümü

⁴bag † → *'pak*

⁵bag † (statt *bag b(a)sulzun* lies *tapşurzun* → *tapşur-*) || (*bag b(a)sulzun* yerine oku: *tapşurzun* → *tapşur-*)

bag ba si † → *pag ba si* → *pagbasi*

b(a)g rošn zaw(a)r žirivt < Parth. *bay rošn zāwar žirift* (m) Gott, Licht, Kraft, Weisheit (man. Mantra) || tanrı, ışık, güç, bilgelik (Maniheizt Mantra)

¹baga < Tib. *bha ga* < Skt. *bhaga* weibliche Scham, Vulva || vulva, kadın dış cinsiyet organı (s./bk. Mo. *bhaga*)

baga tamırlıg m(a)ndal Mağdala der Vulva-Adern || vulva damarının Mağdala'sı

²B(a)ga Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

³baga † → *'baka*

Bagalča n. pr. (männlich) || erkek adı

bagandar << Skt. *bhagandara* Mastdarmfistel || gödün bağırsağının fistülü (s./bk. TochB **bhaganḍāla*, Mo. *bagandar*)

bagar → *'bagır*

bagarsuk → *bagırsuk*

Bagatur ~ **B(a)gatur** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü (s./bk. Baktr. *μαγατορο*, Mo. *bayatur*)

B(a)gatur Çegşi (r) n. pr. (männlich) || erkek adı

bagavan < Skt. *bhagavān* Erhabener (Epitheton des Buddha) || yüce kişi (Buda'nın lakabı) (s./bk. Sogd. *pk'β'm*)

bagča † → *'bakır*

¹bagçı Gärtner || bahçıvan

²Bagçı Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Bagçı Turmuş n. pr. (männlich) || erkek adı

bagçılığ † → *bagçılık*

bağçılık ~ **bağçıl(i)k** für den (Dienst als) Gärtner bestimmt || bahçıvan (olarak görev) için belirli, bağçılık

bağçinsih † → *makçin-şik*

bagdaki im Bündel befindlich || destedeki

bagdam paralyseiert, unbeweglich || hareketsiz; unzufrieden || hoşnutsuz, memnun olmayan

bagdamlanmak Unzufriedenheit (Äquivalent von Skt. *apratyaya*) || hoşnutsuzluk (Skt. *apratyaya*'nın da eş değeri)

bagdaş Lotussitz (Skt. *panyaṅka*) || nilüfer oturuşu (Skt. *panyaṅka*)

bagdaşın- mit untergeschlagenen Beinen sitzen, in Panyaṅka-Haltung sitzen, die Finger überkreuzen || bağdaş kurarak oturmak, Panyaṅka durumunda oturmak, parmakları çaprazlamak

bagdaş(i)nu ba- (seine Beine) im Lotussitz verknoten || (bacaklarını) nilüfer oturduğunda bağlamak, nilüfer oturduğunda bağlarını bağlamak

bagdaşını balıp olur- mit untergeschlagenen Beinen sitzen, im Lotussitz sitzen || bacaklarını bağdaş kurmuş olarak oturmak, nilüfer oturduğunda oturmak

bagdaşını olur- mit untergeschlagenen Beinen sitzen, im Lotussitz sitzen || bacaklarını bağdaş kurmuş olarak oturmak, nilüfer oturduğunda oturmak

bagdaşını oturmak das Sitzen mit untergeschlagenen Beinen || bacaklarını bağdaş kurmuş olarak oturma

bagdaşınmak das Sitzen in Panyaṅka-Haltung || Panyaṅka durumunda oturma

bagdaşun- → *bagdaşın-*

¹b(a)gdāt < Parth. *bay* + *dād* (Partizip Perfekt I von dh-) n. pr. (ein König) || bir kralın adı

²bagd(a)t < Arab./Neupers. *bağdād* die Stadt Bagdad, der Irak || Bağdat şehri, Irak

bagd(a)t urum ellār die Länder Irak und Ostrom || Irak ve Doğu Roma İmparatorluğu ülkeleri

¹bagır ~ bag(i)r Leber, Bauch || karaciğer, bağır, karın; Verwandter, Blutsverwandter || akraba, hısım, kan bağı olan akraba; Seele || ruh

bagır bōšūik Blutsverwandte und angeheiratete Verwandte || kan bağı olan akraba ve evlenme yoluyla elde edilmiş akraba

bagır övkä iğlāmāk Leber- und Lungenleiden || karaciğer ve akciğer ağrısı

bagırın yat- auf dem Bauch liegen || karna yatmak

bagırın yorigma tnl(i)g (m) auf dem Bauche kriechendes Lebewesen (Reptil) || bağıri ile sürünen canlı (sürünen)

²bagır † → ¹*bakır*

bagragu → *bagragu*

bagırçak Packsattel (für Esel) || (eşek için) semer

bagırsak barmherzig || merhametli

bagırsuk Eingeweide || bağırsaklar

bag(i)rsukra Name eines Sternbildes || bir burç adı

bag(i)rsukra yultuz das Sternbild Bag(i)r-sukra || Bag(i)rsukra takımıyıldızı

bağış ~ b(a)g(i)ş Gelenk || eklem, mafsalsal; (r) Zeltstange || çadır direği

bagirate < TochA *bhāgīrathe* / < TochB *bhāgīrate* < Skt. *bhāgīratha* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (s./bk. Khotansak. *bāgīratha*)

bagirati << Skt. *bhāgīrathī* n. loc. (ein Fluss in Indien) (der Ganges) || Hindistan'da bir nehrin adı (yani, Ganj nehri)

bagla- zusammenbinden, bündeln || bağlamak, destelemek, demetlemek (s./bk. Mo. *bayla-*)

baglaguči j-d, der bei der Heuernte das Heu zu Bündeln zusammenbindet || kurumuş otları destelerken onları bağlayan kişi

baglal- gebunden sein || bağlanmak, bağlı olmak

baglat- binden lassen || bağlatmak

¹baglıg mit Bindungen, mit Fesseln, gefesselt || bağlı, zincirli, bağlantılı; mit Lage, zu ... Lagen, mit Bündel || katlı, demetli; mit Vorhang, drapiert || perdeli, bezemmiş

²baglıg † (alter Fehler für → ¹*balıg*) || (→ ¹*balıg* için eski bir hata)

³baglıg mit (dem) Familiennamen, mit der Sippe, zur Familie ... gehörig || soyadlı, sülaleli, ... ailesine ait

⁴Baglıg Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

⁵bag(lıg) † → *pak(lıg)*

⁶bagl(i)g † → *başı(a)g*

baglık Gurt || bant, kuşak

Bagluz n. pr. (männlich) || erkek adı

bagna Sprosse (einer Leiter), Leiter || (merdiven) basamağı, merdiven

bagragu aggressiv, leidenschaftlich, den Leidenschaften verhaftet || saldırgan, ihtirash, ihtiraslarına düşkün; Bindung, Leidenschaft (Skt. *kleśā*), Aggressivität || bağlantı, bağ, ihtiras (Skt. *kleśā*), saldırganlık

bagragu nizvani Leidenschaft₂ (Skt. *kleśā*) || hırs₂, ihtiras₂ (Skt. *kleśā*)

bagragu simtag Aggressivität und Nachlässigkeit || saldırganlık ve dikkatsizlik

bagragur- aggressiv sein || agresif olmak; arrogant sein, stolz sein || kibirli olmak, gururlu olmak, mağrur olmak; Liederlichkeit hervorrufen || ihmalkârlığa sebep olmak

bagragurmak Aggressivität, Arroganz || saldırganlık, kibir, gurur

bagsal † → ¹bagşal

bagsız ohne Bande, ohne Fesseln, bindingslos || bağısız, zincirsiz, bağlantısız

bagsız çuğsuz ohne Bande₂ || bağısız₂; Der ohne Bande₂ (Skt. Asita = Buddhaname) || bağısız₂ (kişi) (Skt. Asita = bir Buda'nın adı)

¹**bagşal** stolz || gururlu; Geißel, Rute, Fessel || kırbaç, kelepçe, zincir

bagşal kaş stolzer Vater || gururlu baba

²**Bagşal** ~ **Bakşal** n. pr. (männlich) || erkek adı; n. pr. (weiblich) || kadın adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Bagşal Bahşi n. pr. (männlich) || erkek adı

Bagşal Fuşin n. pr. (weiblich) || kadın adı
bagşal- stolz sein, würdevoll sein || mağrur olmak, vakur olmak

b(a)gtad → *b(a)gdad*

bagtaki → *bagdaki*

bagu (Grenz-)Ziehung || (sınır) çekme

Bagučak n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**bagurçı** < Mo. *bayurči* Koch || aşçı

²**Bagurçı** < Mo. *Bayurči* n. pr. (männlich) || erkek adı

bagursuk → *bagırsuk*

bahle << Skt. *bakula* n. pr. (ein Arzt) || bir doktorun adı (→ *bakule*)

¹**bahşi** ~ **pahşi** ~ **pahşi** < Chin. 博士 *bo shi* (Spätmittelchin. *pak şhr*) Lehrer, Meister || öğretmen, muallim, üstat, usta; Guru, Siddha || Guru, Siddha (s./bk. Mo. *başı*, MMo. *baqşı*)

bahşi açarı Lehrer₂ || öğretmen₂, muallim₂, üstat₂

bahşi arşı Lehrer-Seher || öğretmen kâhin
bahşi ulug Lehrer und Vorgesetzter, Guru₂ || öğretmen ve üst, Guru₂

bahşi yaratığı Guruyoga (Ritualwerk im Tantra) || Guruyoga (Tantrizm'de ritüel eseri)

bahşih tetseli Lehrer und Schüler || öğretmen ve öğrenci

²**Bahşi** ~ **Pahşi** ~ **Pahşi** < Chin. 博士 *bo shi* (Spätmittelchin. *pak şhr*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

bahşilag → *bahşilig*

bahşilarlıg Lehrer- || öğretmenler ...

bahşilig Lehrer-, Guru-, mit Lehrer || öğretmen ..., Guru ..., öğretmenli

bahşilig burhan Lehrer-Buddha || öğretmen Buda

bahşilig burhan ärdini Lehrer-Buddha-Juwel (Metapher) || öğretmen Buda mücevheri (mecaz)

bahşısız ohne Lehrer || öğretmensiz

bahşısızın nomčısızın (adv.) ohne Lehrer und Prediger || öğretmensiz ve vaizsiz

Bahtat < Syr. P'xt't n. pr. (männlich) || erkek adı

bahuşurud → *bahuşurut*

bahuşurude << Skt. *bahuşruta* hochgelehrt || çok bilgili; Gelehrter || bilgin, âlim (s./bk. Khotansak. *bahuşruta-*) (→ *bahuşurut*)

bahuşurude bilgä Gelehrter und Weiser || âlim ve bilge

bahuşurut < TochB *bahuşrut* < Skt. *bahuşruta* hochgelehrt || çok bilgili; Hochgelehrter || çok bilgili kişi (s./bk. Khotansak. *bahuşruta-*) (→ *bahuşurude*)

bahuşurut käd pandit hochgelehrt₃ || çok bilgili₃

bai < Chin. 珮 *pei* (Spätmittelchin. *phuaj*) Gürtelschmuck aus Jade || yeşim kuşak süsü

baibatavan n. loc. (eine Stadt in Indien; der Skt.-Name lautet in einer Parallele Vaibhiḍiṅṅī) || Hindistan'da bir şehrin adı (Skt. ad paralel metinde Vaibhiḍiṅṅī olarak geçer) (→ *vaibadiṅ*)

baišača[ra]č << Skt. *bhaişajyarāja* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

baišačasamutga[te] << Skt. *bhaişajyasamudgata* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

¹**bak** † → ¹*bag*

²**bak** † → ²*Bäg*

¹**bak-** blicken, schauen, sehen, unstedt blicken || bakmak, görmek, huzursuz bakmak

bak- kör- schauen₂, sehen₂ || bakmak₂, görmek₂

²**bak-** † → *bog-*

³**b(a)k-** † → ²*B(a)ka*

⁴**b(a)k** † → ¹*ber-*

¹**baka** Frosch, Schildkröte || kurbağa, kaplumbağa (s./bk. Mo. *baq-a*)

baka bädizlig (Orakel) auf dem Schildkrötenpanzer || kaplumbağa kabuğundaki (fal)

baka butı Froschschenkel || kurbağa bacağı
baka tüsi Schildkröten-Haar (ein Adynaton) || kaplumbağa tüyü (bir adynaton)

baka tüüsü → *baka tüsi*

²**B(a)ka** † (lies *başa* → ¹*bas*) || (oku: *başa* → ¹*bas*)

³**baka** † (Lesefehler und alter Fehler für → *bagna*) || (→ *bagna* için okuma hatası ve eski bir hata)

Bakalči Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Bakalči Elči n. pr. (männlich) || erkek adı

bakan Kette || zincir

bakan balık ‚Kettenfisch‘ = Schlange ||
‚zincir balığı‘ = yılan

bakar → ¹*bakır*

bakčan ~ **pakčan** < TochA *pākāccām* / < TochB *pakāccām* / < Sogd. *pkc'n* Sommerresidenzpflicht, Residenzpflicht, Sommerresidenz || yağmur mevsimi inzivası; Aufenthalt der Mönche im Kloster || rahiplerin manastırda kalması; j-d, der die Sommerresidenzpflicht beachtet hat || yağmur mevsimi inzivasına riayet eden biri

bakčan olur- die Sommerresidenz verbringen || yağmur mevsimi inzivası geçirmek
bakčan üzlünčüsi Ende der Sommerresidenzpflicht || yağmur mevsimi inzivasının sonu

bakčanag ärtür- die Sommerresidenz verbringen || yağmur mevsimi inzivası geçirmek

bigčan ärig (br) Sommerresidenz (Äquivalent von Skt. *varṣāvāsa*) || yağmur mevsimi inzivası (Skt. *varṣāvāsa*'nın eş değeri)

birkčan üzlünčüsi → *bakčan üzlünčüsi*

bakdi → *bakti*

bakdilg mit Trennwand, mit Dekoration || ayırma duvarlı, dekorasyonlu

bakguči Spion || casus, ajan; Zuschauer, Betrachter, Augenzeuge || seyirci, görgü, görgü şahidi

bakın- anschauen, schauen || seyretmek, bakmak, bakınmak

¹**bakır** Kupfer, Kupfermünze || bakır, bakır para; ein Maß (Gewichtseinheit) || ağırlık birimi

bakır yartmak Kupfermünze, Geld₂ || bakır para, para₂

²**bakır** † → ¹*üy*

bakırlıg aus Kupfer || bakırdan yapılmış

bakıt- blicken lassen, schauen lassen || baktırmak

bakit † → *pinpat*

bakırnur- † → *bagragur-*

Baksüen < Chin. 博宣 *bo xuan* (Spätmittelchin. *pak syan*) n. pr. (männlich) || erkek adı

bakši † → ¹*bahši*

Bakšal → ²*Bagšal*

bakti < TochB *bhakti* < Skt. *bhakti* Trennwand, Abteilung, Vorhang || bölme duvarı, ayırma, bölme, perde; Leinwand, Malgrund || tuval

baktokla- intensiv blicken, suchen || yoğun bakmak, aramak

Baku (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

bakugči † (alter Fehler für → *bakguči*) || (→ *bakguči* için eski bir hata)

bakule ~ **b(a)kule** << Skt. *bakula* n. pr. (ein Yakşa bzw. Naivāsika) || bir Yakşa yahut bir

Naivāsika'nın bir adı; n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı (→ *bahle*)

bakuli † → *bakule*

ba-kuḡ < Chin. 馬公 *ma gong* (= 馬鈞 *ma jun*) (Spätmittelchin. *ma' kəwŋ*) n. pr. (ein Ingenieur und Regierungsbeamter) (200/220-265 n. Chr.) || bir mühendis ve devlet memurunun adı (MS 200/220-265)

bal- umwickelt werden, gebunden werden, gebunden sein, gefesselt sein || dolanmak, bağlanmak, bağlı olmak, zincirli olmak; fest werden || sağlamlaşmak

bal- yaqšin- gebunden sein und haften || bağlı olmak ve yapışmak

¹**bala** Vogeljunges, Nestling, Kleines, Kind || kuş yavrusu, küçük çocuk, çocuk

bala yumurtga Vogeljunges und Ei || kuş yavrusu ve yumurta

²**bala** → *balapardagčan*

³**bala** < Neupers. *belā* Unglück, Unheil || bahtsızlık, fenalık, bela

⁴**Bala** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Bala Atut Aka n. pr. (männlich) || erkek adı

Bala Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Bala Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı

bala-aditi << Skt. *balāditya* n. pr. (ein indischer Herrscher) (5. Jh. n. Chr.) || bir Hint hükümdarının adı (MS beşinci yy.)

bala-aditi elig König Bālāditya || Bālāditya Hükümdar

balāčakr(a)v(a)rt << Skt. *balacakravartin* der mächtige Cakravartin (Epitheton Aśokas) || güçlü Cakravartin (Aśoka'nın lakabı)

balāčakr(a)v(a)rt han Balacakravartinrāja || Balacakravartinrāja

Balačuk n. pr. (weiblich) || kadın adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Balačuk T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı

baladivače << Skt. **baladhvaḡa* n. pr. (ein König) || bir kralın adı

¹**balak** → ¹*balık*

²**balak** → ²*balık*

³**Balak** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

⁴**balak** † (statt *balakın* lies *balasın* → ¹*bala*) || (*balakın* yerine oku: *balasın* → ¹*bala*)

Balak T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı

balakına kleines Vogeljunges || küçük kuş yavrusu

balakınak † (falsche Analyse eines Akk. von → *balakına*) || (→ *balakına*'nın belirtme durumunun yanlış analizi)

balak(i)ya → *balakına*

¹**balamitre** << Skt. *balamitra* (oder: *bālamitra*) n.

pr. (ein Śreṣṭhi) || bir Śreṣṭhi'nin adı

²**balamitre** † → *balimitre*

balamud < Mo. *balamad* ~ *balamud* wahnwitzig, verrückt || delirium, çılgın, deli

balamud sözlüğü verrückte Worte gebrauchend || çılgın sözlü

Balana n. pr. (männlich) || erkek adı

balapardagçan << Skt. *bālaprthagjana* unwissender einfacher Mensch, einfältiger Laie || cahil sade bir insan, naif rahip olmayan Budist

balār < Mo. *balār* Sanddüne || kumul

Balaşiri << Skt. *Balaśrī* n. pr. (ein hoher Beamter zur Mongolenzeit) || Moğol dönemindeki yüksek rütbeli bir memurun adı

Balaya n. pr. (männlich) || erkek adı

Balban n. pr. (männlich) || erkek adı

Balçuk n. pr. (männlich) || erkek adı

baldır † (Fehllesung für *baltız* → *baltız*) || (*baltız* → *baltız* için yanlış okuma)

b(a)lgun bāçir n. loc. || bir yer adı

¹**balıg** verwundet || yaralı

balıg başlıg verwundet₂ || yaralı₂

balıg başlıg kıl- verwunden₂ || yaramak₂

balıg bolmuş yaña verwundeter Elefant || yaralanmış fil

²**balıg** † → ¹*balık*

³**bal(i)g** † → ²*bala* → *balapardagçan*

¹**balık** Stadt (auch Äquivalent von Skt. *nağarī*) || şehir (Skt. *nağarī*'nin de eş değeri) (s./bk. Mo.

balayasan, balyasan)

balak uluş → *balık uluş*

balak uluş ordo karşı küğçi küzädçi Hüter₂ von Stadt₂ und Palast₂ || şehir₂ ve saray₂ bekçisi₂

balık arkası Stadtgemeinde || belediye

balık arkasındaki (Leute) in der Stadtgemeinde || belediyedeki (kişiler)

balık ayguçi Stadtkommandant || şehir kumandanı

balık bāgi Stadtfürst, Stadtkommandant, Stadtherr || şehir hükümdarı, şehir beyi, şehir kumandanı

balık kapıgı Stadttor || şehir kapısı

balık sakası Stadtrand || şehrin kenarı, kenar mahallesi

balık tokı- eine Stadt erbauen || şehir kurmak

balık tüplä- eine Stadt gründen || şehir kurmak

balık uluş Stadt₂ || şehir₂

balık uluş sozak kánt Stadt₄ || şehir₄

balık uluştaki in Stadt und Land befindlich || şehir ve ülkedeki

balık wahşiki Stadtgott, Schutzgott einer Stadt || şehir tanrısı, bir şehrin koruyucu tanrısı

²**balık** Fisch || balık

balık öti Fischgalle || balık safrası

balık tutguçi kişi Fischer || balıkçı

balıklı kuşlı Fisch und Vogel || balık ve kuş

³**Balık** n. pr. (männlich) || erkek adı

⁴**balık** dilettantisch, ungeschickt || acemi, becereksiz; Dilettantismus || acemilik

⁵**balık** † → ¹*balıg*

bal(i)k- verwundet werden || yaralanmak

¹**balıkçı** Fischer || balıkçı (s./bk. Mo. *balıyçi*)

²**Balıkçı** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Balıkçı Elçi n. pr. (männlich) || erkek adı

balıkdaki in der Stadt befindlich || şehirdeki

balıkdaki uluşdaki in Stadt und Land befindlich || şehir ve ülkedeki

balıkkaya → *balıkk(i)ya*

balıkk(i)ya Fischlein, kleiner Fisch, armer kleiner Fisch || balıkkık, küçük balık

balıkklag → *balıkkıg*

balıkkıg ~ **balık(lıg)** aus der Stadt stammend, mit Stadt, Stadt-, aus der Hauptstadt stammend || şehirden gelen, şehir ..., şehirli

balık uluşlug aus der Stadt oder vom Land Stammender || şehirden veya ülkeden gelen

balıkkıg bodun Stadtbevölkerung, Stadtbewohner || şehir nüfusu, şehir ahalisi

balıkkıg bursağ kuvrag (die Mönche) der Gemeinde, der (Haupt)stadt || (baş)kentin cemaatinin₂ (rahipleri)

balıkkıg kişilär Stadtbewohner || şehir ahalisi

balıkkıg körünççi ärän kırkın die Zuschauer, Männer und Frauen aus der (Haupt)stadt || (baş)kentten gelen kadın ve erkek seyirciler

balıkkıg toyınlar die Mönche der (Haupt)stadt || (baş)kentin rahipleri

balıktaki → *balıkdaki*

balıgla- † → *bäliğlä-*

bali < Skt. *bali* Opfer, Opfergabe, Tribut, Streuopfer || kurban, kurban edilen şey, haraç, serpilen bağış (s./bk. Mo. *balıg*)

bali ötünmäklıg tapıg das Opfer des Bali-Darbringens || Bali armağan etme kurbanı

bali tapıg Bali-Opfer, Bali-Opfergabe || Bali kurbanı, Bali kurban edilen şeyi

bali yaña Bali-Ritual || Bali ritüeli

bali yaratıg Ausführungsanweisung (für das Bali(-Opfer) || Bali (kurbanı için) uygulama talimatı

balike << Skt. *bhallika* n. pr. (ein Kaufmann) || bir tüccarın adı (s./bk. Gāndhārī *valia*)

balimitre << Skt. *balimitra* (oder Var. von → ¹*balamitre*) n. pr. (ein Śreṣṭhi) || bir Śreṣṭhi'nin adı

balip(a)ramit << Skt. *balapāramitā* die Vollkommenheit der Kraft || gücün mükemmelliği
balk † → ¹*bala*

balmak Gebundensein, Gefesseltsein || bağlı olma, zincirli olma

balmak balmamak Gebunden- und Nichtgebundensein || bağlı olma ve bağlı olmama

balmak bāklālmāk Gebundensein₂ || bağlı olma₂

balmak yapşınmak Gebundensein und Anhaften || bağlı olma ve yapışma

balmamak Nichtgebundensein || bağlı olmama
¹**baltır** Wade || baldır

²**baltır** † (alter Fehler für → *baltız*) || (→ *baltız* için eski bir hata)

baltız jüngere Schwester, Schwägerin || genç kız kardeş, baldız

¹**balto** ~ **baltu** (idg. Lehnwort: Altiranisch **partu-*, Skythisch **par(a)θu-*, Khotansak. *paḍā**, TochA *porat*, TochB *peret*, Skt. *paraśu*, Gr. *πέλεκυς*) Axt (auch Äquivalent von Skt. *paraśu*), Beil, Streitaxt || balta (Skt. *paraśu*'nun da eş değeri) (s./bk. Mo. *balta*)

balto sal- Streitaxt ergreifen || savaş balta-sına sarılmak

²**Balto** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Balto Badur n. pr. (männlich) || erkek adı

baltolug mit Axt, mit Beil || baltalı

baltrut- → *balturt-*

baltu → ¹*balto*

baltur- groß werden, wachsen || yetişmek, büyümek

baltur- körpālān- wachsen und Früchte tragen || büyümek ve meyve vermek

balturt- aufziehen, ernähren, pflegen || büyütmek, beslemek, (birine bir şeye) bakmak

Balu n. pr. (männlich) || erkek adı

balun † → *palun*

baluravişay << Skt. *vişaya* n. loc. (ein Land in Zentralasien = Baltistan) || Orta Asya'da bir ülke adı = Baltistan (Neupers. *bulūr*)

bamak Fesselung || bağlama

bamak bağlamak Fesselung₂ || bağlama₂

bamak bāklāmāk Fesselung₂ || bağlama₂

bamak çumak Fesselung₂ || bağlama₂

baman → *batman*

bamtan → *batman*

bamtsan < Chin. 梵讚 *fan zan* (Spätmittelchin. *ffia:m' tsan'*) Lobgesang, Lobpreis, Hymne, Rezitation || övgü, ilâhi, inşat (→ *famtsan*)

bamtsan ägzig Lobpreis-Melodie || övgü ezgisi

¹**ban** † → ¹*pan*

²**ban** † → *b(ä)rä*

³**ban** † → *pra*

⁴**ban** † (Fehllesung für velares Dat.-Suffix) || (art damak ünsüzlü yönelme hâli eki için hatalı bir okuma)

ban- zusammengefasst werden || toplanmak, özetlenmek

Bançak Tutur † → *Baçak Tutur*

bançana † → *baaçana*

bançao † → *bançau*

bançau < Chin. 班超 *ban chao* (Spätmittelchin. *pa:n tr^hiauw*) n. pr. (ein Feldherr; 32-102 n. Chr.) || bir başkumandanın adı (MS 32-102)

Bançivar n. pr. (männlich) || erkek adı

bandilig † → *bakdilig*

bandirkalpike † (alter Fehler für → *badravargike*) || (→ *badravargike* için eski bir hata)

bandirakalpike † (alter Fehler für → **badrakalpike*) || (→ **badrakalpike* için eski bir hata)

banduka < Skt. *bhaṇḍuka* Name einer Blume (*Calosanthus indica* = *Oroxylum indicum*) || bir çiçeğin adı (*Calosanthus indica* = *Oroxylum indicum*)

banduka hwa die Bhaṇḍuka-Blume || Bhaṇḍuka çiçeği

bandumi † → *bantume*

banit (br) < TochB *panit* ~ *pañit* < Skt. *phāṇita* Melasse, Sirup || melas, küspe, şurup (→ *panit*)

banit kāsāk ein Stück (fester) Melasse (Äquivalent von Skt. *guḍakhaṇḍa*) || bir parça melas (Skt. *guḍakhaṇḍa*'nın eş değeri)

banki † → *panke*

banmık † → *prameh*

Bansiy ~ **Bansei** † → *Basıkı*

B(a)nt Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

B(a)nt Tag Är n. pr. (männlich) || erkek adı

banta-alaṅkar << Skt. **bhāṇḍālamkāra* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

bantadu → *bintadu*

b(a)nt(e)gi < Neupers. *bandegī* Verpflichtung || yükümlülük

bantumavati << Skt. *bandhumāvātī* n. loc. (Geburtsort des Buddha Vipaśyin) || bir yer adı (Buda Vipaśyin'in doğum yeri)

bantume << Mittelind. *bandhuma* (Skt. *bandhumant*) n. pr. (Vater des Buddha Vipaśyin) || Buda Vipaśyin'in babasının adı

bantuvati << Skt. *bandhuvātī* n. pr. (Mutter des Buddha Vipaśyin) || Buda Vipaśyin'in annesinin adı

baṅ ~ **b(a)ṅ** < Skt. *vāṃ* (eine im rituellen Kontext gebrauchte) Silbe || (bir ritüel bağlamında kullanılan) hece

b(a)ṅ uşık die Silbe *Vāṃ* || *Vāṃ* hecesi

baṅi † → *bāṅgi* (†) → *bāṅni*

bao † → *bau*

baočao † → *baučau*

Baosi † (Lesung sehr unsicher) || (okunuşu çok şüpheli)

Bapsodu < Chin. 法藏奴 *fa zang nu* (Spätmittelchin. *fa:p tʃhaŋ` nuə*) n. pr. (männlich) || erkek adı (→ *Vapsto Tu*)

¹bar ~ **b(a)r** vorhanden, es gibt, anwesend || mevcut, var, hazır; alles, ganz || her şey, tamamıyla; etwas || bir şey, biraz; am Leben || hayatta; physisch || bedensel; das Sein, Vorhandensein, Existenz || var olma, olma; der gesamte Besitz || bütün mal varlığı

bar är- vorhanden sein, am Leben sein || mevcut olmak, hayatta olmak

bar ätöz dem Sein zugehöriger Körper, physischer Körper || var olma bedeni, bedensel beden

bar ätöz körüm die Ansicht, dass der Körper existent ist (Skt. *satkāyadr̥ṣṭi*) || var olma bedeni görüşü (Skt. *satkāyadr̥ṣṭi*)

bar ätöz körümlüg mit *Satkāyadr̥ṣṭi*, mit der Ansicht, dass der Körper existent ist ||

Satkāyadr̥ṣṭi'yle, var olma bedeni görüşlü

bar käl kılmak In-Bewegung-Setzen (Skt. *vikr̥ḍita*) || harekete geçirme (Skt. *vikr̥ḍita*)

bar käl kılmaklıg In-Bewegung-Setzen- (Skt. *vikr̥ḍita-*) || harekete geçirme ... (Skt. *vikr̥ḍita-*)

bar öjlüg mit Gestalt, gestalthaft || görünüşlü, şekilli

bar tözlüg nomlar auf dem Sein beruhende Dharmas || var olmaya dayanan Dharmalar

bar yok bol- fliehen, sich einer vertraglichen Verpflichtung entziehen (in Kontrakten) || kaçmak, (kontratlarda) akdî yükümlülükten kaçınmak

bar yok temäklig iki uç die beiden Extreme des Behauptens von ‚(alle Dinge) existieren‘ und ‚nichts existiert‘ (scil. *śāśvata-* und *ucchedavāda*) || (her şey) ‚var‘ ve ‚yok‘ demeli iki uç (yani, *śāśvata-* ve *ucchedavāda*)

barlı yoklı das Sein und das Nichts, Sein und Nichtsein || var olma ve olmama

barlı yoklı nom kapıgınta yori- durch das Dharma-Tor des Seins und des Nichtseins gehen (scil. Buddhist werden) || var olmanın ve olmamanın Dharma kapısından geçmek (yani, Budist olmak)

barlı yoklı nomlar Dharma des Seins und des Nichtseins || var olma ve olmama Dharma'sı

barlı yoklıda yori- in Sein und Nichtsein wandeln (Bewusstsein) || (bilinç) var olmada ya da olmamada dolaşmak

²b(a)r † → ¹*bo*

³bar † (lies *berip* → ¹*ber-*) || (oku: *berip* → ¹*ber-*)

⁴bar † → ¹*bag*

¹bar- ~ **b(a)r-** gehen, sich fortbewegen, (in eine Existenzform) eingehen, sich begeben, davongehen || gitmek, yerinden oynamak, ilerlemek, (bir varlık şekline) ulaşmak, yola çıkmak, ayrılıp gitmek; sich wenden || dönmek; sterben, dahingehen || ölmek, öbür tarafa gitmek; schreiten || adım atmak; ankommen, erreichen || varmak, ulaşmak; (Hilfsverb) intensiv, perfektiv, translokativisch (= andativ), inchoative Aktionsart || (yardımcı fiil) yoğun, oluş gösteren, referans noktasından uzağa, başlama belirten bir fiil

bar- maṅla- gehen₂, schreiten₂ || gitmek₂, adım atmak₂

bar- öl- sterben₂ || ölmek₂

bargu yol zu gehender Weg || gidilecek yol, gidilen yol

baru tāgin- folgen || arkasından gitmek, takip etmek

²bar- † (alter Fehler für → ¹*ber-*) || (→ ¹*ber-* için eski bir hata)

³bar- † (statt *barzun* lies → *basıg*) || (*barzun* yerine oku: → *basıg*)

bara † → *parani*

baradivače ~ **b(a)radivače** → *baradvače*

baradvače < TochA *bharadvāje* < Skt. *bharadvāja* n. pr. (ein Häretiker) || bir sapkının adı; n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı; n. pr. (ein Schüler des Buddha Śākyamuni) || Buda Śākyamuni'nin bir öğrencisinin adı; n. pr. (ein Schüler des Buddha Kāśyapa) || Buda Kāśyapa'nın bir öğrencisinin adı

baradvači † → *baradvače*

¹Barak Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

²barak << Skt. *vṛji* Name eines Volksstammes und eines Landes || bir kabilenin ve bir ülkenin adı

barak el das Land *Vṛji* || *Vṛji* ülkesi

³barak † (Verschlimmbesserung für → ¹*bark*) || (→ ¹*bark* için yanlış düzeltilme önerisi)

Barak Buka Sanguj n. pr. (männlich) || erkek adı

Barak Sırkur n. pr. (männlich) || erkek adı

baram → ¹*barım*

barama-arda † → *parama-arda* → *paramarta*

baraman → *braman*

baramarta † → *paramarta*

baramlag → *barımlıg*

barana Name eines Stamms || bir soyun adı

baranas ~ **baran(a)s** < TochA *bārāṇas* < Skt. *vārāṇasī* ~ *bārāṇasī* n. loc. = Benares || bir şehrin adı = Benares; n. pr. (ein Seher) || bir kâhinin adı (vgl./krş. TochA/B *bārāṇasi*, Khotansak. *bārāṇaysā*, Mo. *baranas*, *varanaša*)

baranas uluŝ die Stadt Benares || Benares şehri

baranas uluŝtaki in der Stadt Benares befindlich || Benares şehrindeki

bar(a)nasl(i)g zu Benares gehörend || Varanasili, Benaresli

baranaz → *baranas*

barani << Skt. *bharaṇī* Name des zweiten Mondhauses (35, 39, 41 Arietis) || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği ikinci istasyonun adı (35, 39, 41 Arietis) (s./bk. Mo. *brani*)

barani yultuz das Sternbild Bhāraṇī || Bhāraṇī burcu, Bhāraṇī takımyıldızı

baraşlı Name eines Stammes || bir kabile adı
baraşlı bodun die Bevölkerung der Baraşlı || Baraşlı halkı

barate << Skt. *bharata* n. pr. (ein epischer Held) || epik bir kahramanın adı

bar(a)tvače → *baradvače*

¹**barča** alle, insgesamt, gänzlich, alles, vollständig (auch Äquivalent von Skt. *sarvam ekārtham*) || hepsi, hepsi birden, tamamı, tamamen (Skt. *sarvam ekārtham*'ın eş değeri)

barča kalısız yomkı gänzlich₃ || tamamen₃

barçada içgärüräk ganz im Inneren || hepsinden daha içeride

barçada üzäräk ganz oben || hepsinden daha üstte

²**Barča** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

³**barča** † (alter Fehler für *barmiş-a*; Partizip von → ¹*bar-* mit Vokativpartikel) || (*barmiş-a* için eski bir hata; → ¹*bar-*'dan ortaç seslenme edatıyla)

Barča Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı

barçagun alle insgesamt || hepsi, hepsi birlikte

Barçakı n. pr. (männlich) || erkek adı

barçamantal † → *pançamantal* → *pançamandal*

¹**barçın** Seidenbrokat, Brokatstoff, aus Seidenbrokat || altın veya gümüş sırma işlemeli ipek kumaş, altın veya gümüş sırma işlemeli ipek kumaşlı

barçın kəriqlig mit einem Vorhang aus Goldbrokat || sırma işlemeli ipek kumaştan perdeli

²**barçın** † (alter Fehler für → ¹*barča*) || (→ ¹*barča* için eski bir hata)

¹**barçuk** n. loc. (das heutige Maralbeşi) || bir yer adı (bugünkü Maralbeşi)

barçuk tili Tumuksakisch || Barçuk dili

²**Barçuk** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Barçuk Art Idok Kut der Idok Kut Barçuk Art (uig. Herrscher) || Barçuk Art Idok Kut (Uygur hükümdar)

Barçuk Yaņa Tutuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı

bargu Gehen || gitme

bargu turgu Gehen oder Bleiben || gitme ve kalma

barguluk zu gehen, zugänglich || gidilecek, ulaşılabilir

barguluk örlägülük oron Zuflucht₂ || sığınmak₂

barguluksuz nicht zu betreten, nicht zu gehen || ayak basılmaz, gidilemeyecek; ohne Zuflucht || sığınaksız

barguluksuz örlägülüksüz ohne Zuflucht₂ || sığınaksız₂

barh † → ¹*barh*

Barha n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

barhan n. pr. || kişi adı

barhan(a)k Teil eines Titels || unvanın bir bölümü

barhasivadi → *birahspadi*

barhatpal << Skt. *bṛhatphala* eine Götterklasse und ein Himmel (Reichlich Früchte tragend') (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir tanrı sınıfı ve bir gök katı (bol meyveli')

barhmadate → *br(a)hmadate*

barhmalok → *br(a)hmalok*

barıçuk → ¹*barçuk*

¹**barıg** Verhalten, Betragen, Benehmen, Gang, Gehen, Wandel, Lebenswandel || davranış, tutum, gidiş, yürüyüş, gidişat, yaşama tarzı, hayat tarzı; Effekt, Zweck, Wichtigkeit, Absicht || tesir, hedef, önem, niyet; Bestimmung || yönerge

barıg kälıg Benehmen₂ || davranış₂

²**barıg** → *birıg*

barıgılıg mit ... Betragen, mit ... Verhalten || ... davranışlı

barıgılıg Verhalten || davranış

barıgılık † → *barıgılıg*

barıgıma gehend || giden

barıgsa- gehen wollen, zu gehen wünschen || gitmek istemek

barık † → ²*barıg* → *birıg*

barıl- beschritten werden, betreten werden || ayak basılmak

¹barım ~ **bar(i)m** Besitz, Habe, Güter || mal, varlık, mal mülk

bar(i)m buyan Besitz und Verdienst || mal ve sevap

²barım Verhalten || davranış

barımlıg wohlhabend, reich || varlıklı, zengin
barımlık Lager, Depot, Vorratsraum, Schatzhaus || ambar, depo, mahzen, hazine

barımlık ağılık Schatzhaus₂ || hazine₂

Barın † → ¹Bâkin (?)

barın- ausfließen || dışarı akmak, akıp gitmek

barınç alles || her şey

barınç tulp alles₂ || her şey₂

barınça zur Gänze || tamamen, tamamıyla

barış das Hingehen || gidiş

barış kâliš das Hin und Her || gidiş ve geliş

barış- gemeinsam gehen || birlikte gitmek

barıvışutı † → *parıvışute*

barım † → *barım*

barit † → *barınça*

¹bark Besitz, Habe, Hof || mal, varlık, saray; Haus, Hütte || ev, kulübe; Haushalt, Familie, Sippe || ev halkı, aile, boy, kabile

²Bark Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Bark Turmuş n. pr. (männlich) || erkek adı

barku † → *borgu*

barkuditarançe << Skt. *bhṛkuṭitaranğa* n. pr. (eine tantrische Gottheit) || Tantrist bir tanrının adı

barklıg Haus-, Besitz-, mit Besitz || ev ..., mal ..., varlık ..., varlıklı

barktakı im Haus befindlich || evdeki

barla- † → *parla-*

barma Verstorbener || merhum, rahmetli; vergangen (Jahr) || (yıl için) geçmiş, geçen
barma yıl vergangenes Jahr || geçen yıl

barmak Gehen, Wandeln || gitme, gezinme
barmak kâlmäk Gehen und Kommen || gitme ve gelme

barmak yölänmäk Gehen (zu) und Sichstützen (auf) || gitme ve (bir şeye) dayanma

barmaklıg mit Gehen || gitmeli

barmaklıg kâlmäklig mit Gehen und Kommen || gitmeli ve gelmeli

barmaksız ~ **barm(a)ksız** ohne Gehen, nicht gehend || gitmesiz, gitmeyen

barmaksız kâlmäksiz ohne Gehen und Kommen || gitmesiz ve gelmesiz

barmaksızım (adv.) ohne Gehen || gitmeden, gitmesiz, gitmeyerek

barmamak Nicht-Gehen, Nicht-Geraten || gitmeme

barmanu † → *par(a)manu*

barnas † → *baran(a)s*

¹bars ~ **b(a)rs** < TochA *pärs* („bunt“ || „renkli, alaca“) Tiger || kaplan; Name eines zyklischen Jahres || dönemsel bir yıl adı; Name eines zyklischen Tages || dönemsel bir günün adı; Name einer Stunde || bir saatin adı (s./bk. Mo. bars)

bars bağlamak Fesseln des Tigers || kaplan bağlama

bars başlıg tigerköpfig || kaplan başlı

bars bældürüklüg mit einem Lendenschurz aus Tiger(fell) || kaplan (derisinden) örtülü

bars beçin yıl Jahr des Tigers und des Affen (Datierung) || kaplan ve maymun yılı (tarikhlendirme)

bars bellig mit Tigerhüfte || kaplan kalçalı

b(a)rs keyik (r) Tiger || kaplan

bars kün Tiger-Tag (Datierung) || kaplan günü (tarikhlendirme)

b(a)rs täg yüräklig mit dem Mut eines Tigers, mit dem Herzen eines Tigers || kaplan yürekli, kaplan gibi yürekli

bars tärisi beldürüklüg mit einem Gürtel aus Tigerfell || kaplan derisi kemerli

bars üdi Stunde des Tigers || kaplan saati

bars yıl Tigerjahr || kaplan yılı

bars yıllig ... kişi im Tigerjahr geborene Person || kaplan yılında doğan ... kişi

bars yunt it yıllig zum Jahr des Tigers, des Pferdes und des Hundes gehörig (Datierung) || kaplan, at ve köpek yıllı (tarikhlendirme)

²Bars < TochA *pärs* („bunt“ || „renkli, alaca“) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Bars Bolmiş Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

Bars Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Bars Čim n. pr. (männlich) || erkek adı

Bars Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı

Barsçı Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

barshan n. loc. || bir yer adı; Teil eines Ortsnamens || yer adının bir bölümü

barsıg scheinbar existierend, scheinbar vorhanden || görünüşte mevcut olan, görünüşte var olan

¹barsız ohne Sein || olmasız

barsız yoksuz ohne Sein und ohne Nichtsein || olmasız ve olmamasız

²barsız † → *basıg*

Baršaba < Syr. *Baršabā* n. pr. (männlich) || erkek adı

bart † → *bärt*

bart- † → *bärt-*

bartagčan † → *partagčan* → *prtagčan*

¹baru << Skt. *bharu* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

²baru alles || her şey, hepsi; (verneint) überhaupt nicht || (olumsuz) katiyen, asla

³baru † → *bärü*

Barun n. pr. (männlich) || erkek adı

¹Barv † → *B(ä)ki*

²Barv † → *Bäki*

baryaga višay † → *paryaga višay*

¹bas- bedrücken (auch Äquivalent von Skt. *adhyupās-*), regieren, herrschen, unterdrücken, bezähmen, (militärisch) unterwerfen || sık(ıştı)rmak (Skt. *adhyupās-*'in da eş değeri), hükümdarlık yapmak, hüküm sürmek, bası altında tutmak, boyunduruğu altına almak; pressen, treten || basmak; darauf beharren, darauf bestehen || ısrar etmek, üstelemek; (Pflanzen) zuwachsen, überwuchern || (bitkiler) yayılıp kaplamak, her yanı sarmak, sık yetişmek; siegen || yenmek

bas-töp- treten₂ || basmak₂

²bas- † → ¹baş-

¹basa < Sogd. ps' ~ ps'h wieder, erneut, dann, außerdem, immer || yeniden, yeni, sonra, bundan sonra, bundan başka, her zaman; ferner, darüber hinaus || bunun üzerine, ayrıca; kurz darauf, gleich danach || müteakip, akabinde; folgend || ondan sonra gelen (s./bk. Mo. *basa*)

basa bar- nachfolgen, folgen || takip etmek, izlemek

basa *basa* immer wieder (auch Äquivalent von Skt. *asakṛt*), immer weiter, dauernd, immer mehr, nacheinander || tekrar tekrar (*asakṛt*'in da eş değeri), sürekli, daima, gittikçe fazla, arka arkaya, peş peşe

basa basa oğrätinmäknij küči Kraft der andauernden Praxis (Skt. *abhyāsavaśa*) || sürekli pratiğin gücü (Skt. *abhyāsavaśa*)

basa temin bald darauf, wenig später || biraz sonra, hemen arkasından

²Basa Teil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Basa Kunčuy n. pr. (weiblich) || kadın adı

Basa Kurtka n. pr. (weiblich) || kadın adı

Basa Tämır n. pr. (männlich) || erkek adı

Basa Togrı n. pr. (männlich) || erkek adı

Basa Yalavač n. pr. (männlich) || erkek adı

Basačuk Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Basačuk Tutuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı

basakı folgende(r, -s), nächste(r, -s), spätere(r, -s), weitere(r, -s) || sonraki, ertesi, ondan sonraki, diğer, başka

basakı basakı tušlarta bei wiederholten Gelegenheiten || tekrar tekrar fırsatlarda
basakı bilgä bilig die folgende Erkenntnis (Skt. *anvayajñāna*) || sonraki bilgi (Skt. *anvayajñāna*)

basakı bilgä bilig bölöklüg yollar die Wege mit den Klassen der folgenden Erkenntnis (Skt. *anvayajñānapakṣa*) || sonraki bilgi sınıflı yollar (Skt. *anvayajñānapakṣa*)

basakı savlar spätere Dinge || sonraki konular, sonraki şeyler

basak(i)ya unmittelbar darauf || hemen sonra
basak(i)ya ok unmittelbar darauf || hemen sonra

basaman << Skt. *vaiśravaṇa* n. pr. (ein Gott = ein Lokapāla) || bir tanrının adı = bir Lokapāla (→ *bišamin*, *vaišr(a)van*, *vaišravane* und Var.)

Basana Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Basana Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

Basana T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı

basantagupde << Skt. **vasantagupta* n. pr. (ein Minister) || bir bakanın adı

basasinta (Postp.) folgend, nach || (sontakı) izleyen, müteakip, sonra

basay ~ basrı † (alter Fehler für → ¹*basa*) || (→ ¹*basa* için eski bir hata)

basdik- → *bastik-*

basdikmak → *bastikmak*

basgak Gouverneur, Aufsichtsbeamter || vali, denetim görevlisi

Basgakı Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Basgakı Sävinč n. pr. (männlich) || erkek adı

Basgan n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

basguk † → *bašgok*

basguklu † → *bašgoklu*

basıg eine Art Steuer || bir vergi çeşidi

*basıg salık Steuer*₂ || vergi₂

basıg täšig tütün die Basıg-, Täšig- und Tütün-Steuer || Basıg, Teşig ve Tütün vergisi

basık- unterdrückt werden, überwältigt werden, übermannt werden || basılmak, ezilmek, yenilmek, bastırılmak

Basıkı n. pr. (männlich) || erkek adı

basıl- verschüttet werden || dökülmek; niedergedrückt werden || basılmak

basın- ~ b(a)sın- bedrücken, rauben, (Güter) einziehen, beschlagnahmen, unterdrücken, unterwerfen || sık(ıştı)rmak, basmak, çalmak, (mallara) el koymak, haczetmek, ezmek; versinken || batmak, tabi kılmak

basin- *kun-* *tart-* (Güter) einziehen₃, beschlagnahmen₃ || (mallara) el koymak₃, haczetmek₃
basin- *ölür-* unterdrücken und töten || bastırmak ve öldürmek
basın- *örlät-* bedrücken und quälen || sık(ıştı)rmak ve acı çektirmek
basınç Druck, Unterdrückung, Eroberung || tazyik, baskı, ezme
basınç ayınç Unterdrückung und Furcht || baskı ve korku
basınçlıg mit Unterdrückung, unterdrückt, bedrückt || baskılı, bastırılmış, gamlı
basınçsız ohne Unterdrückung || tazyiksiz, baskısız
basınçsız unçsız ohne Unterdrückung₂ || tazyiksiz₂, baskısız₂
basındur- bedrückt werden, unterdrückt werden, bedrängt werden (passivische Bedeutung trotz kausativer Morphologie) || basılmak, sıkıştırılmak, ezilmek, baskı altında tutulmak, zulmedilmek (ettirgen biçime rağmen edilgen manalı); sich erniedrigen lassen || kendini alçaltmak
basinguluksuz nicht zu bedrücken || basılmaz
***basınış-** einander unterdrücken || karşılıklı bastırmak
basınmak Bedrücken, Unterdrückung || sık(ıştı)rtma, bastırma
basıntur- → *basındur-*
basıraş- † (Lesefehler und alter Fehler für → **basınış-*) || (→ **basınış-* için okuma hatası ve eski bir hata)
başı- um die Oberherrschaft kämpfen, konkurrieren || üstünlük sağlamak için savaşmak, rekabet etmek
basıt- unterdrückt werden, überwältigt werden, übermannt werden, (von Krankheit) betroffen sein, (von einer Krankheit) befallen sein || basılmak, ezilmek, yenilmek, bastırılmak, (bir hastalığa) müptela olmak, (bir hastalığa) yakalanmak, (bir hastalığa) tutulmak
basıtık- → *bastık-*
basıtıl- (von einer Krankheit) befallen sein, (von Leid) betroffen sein, bedrückt werden (von), unterdrückt werden, attackiert werden || (bir hastalığa) yakalanmak, (acıya, sıkıntıya) maruz kalmak, (... tarafından) bastırılmak, saldırılmak, ezilmek
basıtılmış köyöllögin (br) durch einen, dessen Geist unterworfen ist (Äquivalent von Skt. *abhibhūtacetasā*) || bastırılmış zihni aracılıyla (Skt. *abhibhūtacetasā*'nın eş değeri)

basıtmaklıg mit Unterdrückung || bastırılmali
basıtmak (mit Dat.) das Unterdrücktwerden (von), das Übermanntwerden (von) || (yönelme hâliyle) (... tarafından) bastırılma, ezilme, (... tarafından) zapt edilme
Basira (tantrische Form) <(-) Skt. *Vajra* n. pr. (männlich) || erkek adı (→ ²*Vaçira*)
basirabarahi <(-) Skt. *vajravārāhī* n. pr. (eine tantrische Göttin) || Tantrist bir tanrıçanın adı (→ *v(a)çiravarahi*)
basir-a-baraki † → *basirabarahi*
basirabidarane (tantrische Form) << Skt. *vajravīdāraṇa* n. pr. (eine tantrische Gottheit) || Tantrist bir tanrının adı
basirapani (tantrische Form) << Skt. *vajrapāṇi* n. pr. (ein Gott und Lokapāla) || bir tanrı ve Lokapāla'nın adı (→ *vaaçirapan*, *vaçirapani*, *vaçirpan*, *vaçrapan*)
basirasat(a)v (tantrische Form) << Skt. *vajrasattva* n. pr. (eine tantrische Gottheit) || Tantrist bir tanrının adı
Basirasiri (tantrische Form) << Skt. *Vajrasrī* n. pr. (männlich) || erkek adı
Baskan † → *Basgan*
basmak Unterdrückung || zulüm, baskı
basmak küçsirätmək Unterdrückung und Schwächung || baskı ve zayıflatma
¹**basmil** ein Ethnonym || bir etnonim
²**Basmil** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
[B]asmil Sagu[n] n. pr. (männlich) || erkek adı
basrı ~ basay † (alter Fehler für → ¹*basa*) || (→ ¹*basa* için eski bir hata)
basrok Panzer, Schutz, Stütze || zırh, koruma, destek
basroklug mit Panzern, mit Schutz || zırhlı, korumalı
bastık- unterdrückt werden, übermannt werden, überwältigt werden || bastırılmak, zapt edilmek
bastıkmak Betroffensein, Heimgesuchtwerden, Bedrücktwerden || ... uğrama, maruz kalma, sıkılma
bastıgı † → *baştımkı*
basugur † (sicher eine Fehlesung) || (kesin hatalı bir okuma)
b(a)sul- † (statt *bag b(a)sulzun* lies *tapşurzun* → *tapşur-*) || (*bag b(a)sulzun* yerine oku: *tapşurzun* → *tapşur-*)
Basun Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Basun T(ā)ṅrim n. pr. (weiblich) || kadın adı
basurok → *basrok*
basuroklug → *basroklug*

basurt- † (statt *basurtı* lies → ¹*başlıg*) || (yerine oku: → ¹*başlıg*)

basut ~ **b(a)sut** Hilfe, Unterstützung || yardım, destek

basut bol- helfen || yardım etmek, destek olmak

basutçı Helfer, Unterstützer || yardımcı, destekçi; Nebenursache, Hilfsursache (Skt. *pratyaya*) || yan sebep, yardımcı sebep (Skt. *pratyaya*)

basutçı bağlār (bei der Übersetzung von Lehrtexten) helfende Regierungsbeamte (im China der Tang-Zeit) || (Tang zamanında Çin'de dinî metinlerin çevirisinde) yardımcı hükûmet görevlileri

basutçı eş Helfer und Gefährte || yardımcı ve eş

basutçı törö Helfer-Dharma || yardımcı Dharma

basutçınıg uguşı oğşatıgı Sphäre und Vergleichspunkt der Nebenursache || yardımcı sebebin sahası ve karşılaştırma noktası

basutçılıg helfend, unterstützend || yardım eden, destekleyen; mit Nebenursache, mit Hilfsursache (Skt. *pratyaya*) || yan sebepli, yardımcı sebepli (Skt. *pratyaya*)

basutçılıgn (adv.) mittels, mit Hilfe || yardımcılığı ile, yardımıyla, sayesinde

basutçısız ohne Hilfsursache, ohne Nebenursache (Skt. *pratyaya*) || yan sebepsiz, yardımcı sebepsiz (Skt. *pratyaya*)

basutla- helfen, unterstützen || yardım etmek, desteklemek

basutladaçı Helfer || yardımcı

basutlamak Hilfe, Unterstützung || yardım, destek

basutlamaklıg mit Hilfe, mit Unterstützung || yardımcı, destekli

basutlarlıg † → *başitlarlıg*

¹**baş** ~ **b(a)ş** Kopf, Haupt (auch Äquivalent von Skt. *śiras*) || kafa, baş (Skt. *śiras*'ın da eş değeri); Anfang, Beginn || başlangıç, ilk; Ursprung || kaynak; oberes Ende (einer Leiter) || (merdivenin) en üst ucu; Kapital || sermaye; Anführer, Oberhaupt || önder, yetki bakımından en üst düzeydeki kişi; einzig, dient als Zahlwort || biricik, sayı sıfatı olarak kullanılıyor; hervorragend || olağanüstü; erste(r, -s) || birinci

baş adak Anfang und Ende || başlangıç ve son, baş ve son

baş agrağ → *baş agrağ*

baş agrağ Kopfschmerzen || baş ağrısı

baş agrağ iğ Kopfschmerzen₂ || baş ağrısı₂

baş başağut Anführer₂, Haupt₂ || önder₂, başta gelen₂

baş başağut tetse Haupt₂-Schüler || baş₂ öğrenci, en önemli₂ öğrenci

baş başdıñ → *baş baştıñ*

baş başlağ Oberer Anfang (Name einer Regierungsdreiseite = Äquivalent von Chin.

上元 *shang yuan*; 760/1 n. Chr.) || yüksek başlangıç (bir yönetim ilkesinin adı = Çin.

上元 *shang yuan*'ın eş değeri; MS 760/1)

baş baştıñ Anführer₂ || önder₂; oberster₂ || en yüksek₂, en üst derecede₂

baş bitig Hauptdokument, Original eines Vertragsdokuments, gültige Grundbesitzurkunde || ana belge, asıl belge, ana metin, geçerli emlak belgesi

baş çir erste Buchumhüllung (Anfangsteil eines Werkes) || (bir metnin başlangıç bölümü) baş kitap sarması

baş kapıg das Haupttor || ana kapı

baş kâsmâkindâki beim Abschneiden des Kopfes || baş kesmedeki

baş kâziğ erster umschichtig erhobener Arbeitssdienst || ilk vardiyalı iş gücü

baş kil- (br) verletzen (*baş kılmadın* Äquivalent von Skt. *akşatam*) || yaralamak (*baş kılmadın* Skt. *akşatam*'ın eş değeri)

baş köz agrağlar Kopf- und Augenkrankheiten || baş ve göz hastalıkları

baş köz iğ agrağ Kopf- und Augenkrankheiten₂ || baş ve göz hastalıkları₂

baş oğul einziger Sohn || biricik oğul

baş orton adak Anfang, Mitte und Ende || başlangıç, orta ve son

baş töpö Kopf₂ || baş₂, kafa₂

başda am Anfang || başlangıçta

başı taşı birlä gänzlich, im Ganzen, ganz und gar || tamamen, hepsini, tümüyle

başın biç- sein Haupt abschneiden || kafasını kesmek, başını kesmek

başın yokaru kötür- seinen Kopf hochheben || başını yukarı kaldırmak

başınlı adaklı mit Anfang und Ende || başlı ve sonlu

başınlı adaklınlı von Anfang bis Ende || başından sonuna kadar

başka tokıt- (von Leiden) betroffen sein (wörtl.: auf den Kopf geschlagen werden) || (acıdan) canı yanmak (kelimesi kelimesine: başa vurulmak)

başta ur- an die Spitze stellen || başa yerleştirmek

baştan adakınatägi (m) von Anfang bis Ende || başından sonuna kadar

baştan adakka tāgi (m) von Kopf bis Fuß, von Anfang bis Ende || *baştan ayağa kadar*, *başından sonuna kadar*
başın bürü adakka tāgi (m) von Kopf bis Fuß || *baştan ayağa kadar*
²**baş** Wunde (Skt. *vraṇa*) || *yara* (Skt. *vraṇa*)
baş kıl- Wunde zufügen, verwunden || *yara açmak*, *yaralamak*
baş otı Wundarznei || *yara ilacı*
baş yarmak Aufschneiden von Wunden (in der Medizin) || (tıpta) *yara yarma*
³**baş** < Sogd. p.š < Parth. *bāš-* (Fremdelement in man. Hymnen als Imperativ) *singe!* || (Maniheist ilahilerde emir kipi olarak kullanılan yabancı bir unsur) *şarkı söyle!*
⁴**Baş** Bestandteil von Personennamen || *kişi adının bir bölümü*
⁵**baş** Bestandteil eines Ortsnamens || *yer adının bir bölümü*
baş öj n. loc. || *bir yer adı*
⁶**b(a)š** (r) → *y(a)b(a)š* → *yavaš*
⁷**Baş** † → ²*Bars*
Baş K[ar]a n. pr. (männlich) || *erkek adı*
Baş Karı Amıl Oğul Inanç Totok n. pr. (männlich) || *erkek adı*
baša † → ¹*basa*
başagut Anführer, Vornehmer, Haupt- || *önder*, *başta gelen*, *baş ...*
Başaka n. pr. || *kişi adı*
başala- → *başla-*
başan → *başın*
başāmi (*baş āmi*) (Traktat über) Wundheilung || (dinî risalede) *yara tedavisi*
Başb(ā)g Bestandteil eines Personennamens || *kişi adının bir bölümü*
başbi † → *başpe*
başçı Aufseher, Direktor || *gözetmen*, *yönetici*; *Herr*, *Regent* || *bey*, *beyefendi*, *hükümdar*; *Führer*, *Anführer* || *önder*, *lider*; *erster* || *birinci*
başçı edi Herr₂ || *bey₂*, *beyefendi₂*
başçı uduzgak Führer₂, *Anführer₂* || *önder₂*, *lider₂*
başdanyaklıg † (wohl alter Fehler für → *başdınlıg*) || (tahminen → *başdınlıg* için eski bir hata)
başdañ Anführer || *önder*; (m) *Archont* || *arkont* (bir şeytani güçlü varlık); *erste(r, -s)* || *birinci* (s./bk. Sogd. p.šđnk)
b(a)šdıñ tāgzin erste Buchrolle, erstes Kapitel || *birinci kitap tomanı*, *birinci bölüm*
baştıñ muñroklar die Haupt-Schreier, die Anführer || *ana bağranlar*, *önderler*, *baş haykıranlar*, *liderler*
baştıñ ulug Anführer und Hoher || *önder ve yüce*

başdaš allerbeste(r, -s) || *en iyi*
başdın → *baştın*
başdımlı → *baştımlı*
b(a)šdıñ → *başdañ*
başdınlıg angeführt von ..., mit ... als Anführer, anfangen mit ... || ... -la *başlayıp*, ... *komutanlığında*, *komutanlı*, *önderli*
başgan Anführer || *önder*, *başkan*; eine große Fischart || *büyük bir balık çeşidi*
başgan balık eine große Fischart || *büyük bir balık çeşidi*
başgar- ausführen, durchführen || *tamamlamak*, *yapıp bitirmek*; *arbeiten* || *işlemek*, *çalışmak*
başgok Gipfel || *dağın zirvesi*, *doruk*, *zirve*; *Brocken* || *parça*, *kırıntı*
başgok bol- als Gewicht fungieren, (Kontinent) im Gleichgewicht halten || *ağırlık olarak görev yapmak*, (kitaları) *dengele tutmak*
başgoklayu wie Bergspitzen (angeordnet) || *dağların dorukları gibi* (*yerleştirilmiş*)
başgoklug mit Gipfeln || *doruklu*, *zirveli*
başın (erst. Instr.) mit ... an der Spitze || (kalıplaşmış vasıta hâli) ... -la *en başta*
başınçsız † → *basınçsız*
başıntakı auf dem Kopf von ... befindlich, zu Beginn von ... || *baştaki*, (bir şeyin) *başındaki*
¹**başik** < Sogd. p.šyk ~ b.šyk (manS) (m) *Hymnus* (im Man.) || (Maniheizm'de) *ilahî*
²**başik** << Skt. *bhāṣikā* Sprache (?) || *dil* (?)
³**başik** → *baçik*
başirabarahi † → *basiravarahi*
başirapani † → *basirapani*
Başiraširi † → *Basiraširi*
başit << Skt. *bhāṣita* gesprochen, verkündet || *konuşmuş*, *konuşulan*, *söylenmiş*; *Spruch* || *özlü söz*
başitlarlıg mit Sprüchen || *özlü sözlü*
başka anders, verschieden || *başka türlü*, *farklı*
başk(ı)ya Köpfchen || *küçük kafa*
başla- anführen, regieren, beherrschen, verwalten || *idare etmek*, *yönetmek*, *hüküm sürmek*, *hükmetmek*; *beginnen*, *anfangen*, *einsetzen* || *başında bulunmak*, *hükümdarlık yapmak*, *hâkim olmak*, *yönetmek*, *başlamak*; (einem Haushalt) *vorstehen*, (einen Haushalt) *führen* || (bir evi) *yönetmek*, *idare etmek*; *verantwortlich sein* || (bir bütçeyi) *yönetmek*, *sorumlu olmak*
başla- ārksin- regieren und souverän sein || *yönetmek ve egemen olmak*
başlag ~ **başl(a)g** *Beginn*, *Anfang*, *Ursprung* || *başlangıç*, *başlangıç noktası*, *kaynak*; *Grundlage*, *Basis* || *temel*, *esas*; eine von den zwölf Klassen der buddh. Literatur = Skt. *nidāna*) ||

Budist edebiyatın on iki türünden biri = Skt. *nidāna*)

başlağ bölöki Anfangskapitel || başlangıç bölümü

başlağ otra üzlünçü Anfang, Mitte und Ende || başlangıç, orta ve son

başlağ sav logische Setzung (Skt. *prapañca*) || mantıksal bir ifade ortaya koyma (Skt. *prapañca*)

başlağ üzlünçü Anfang und Ende || başlangıç ve son

başlağ üzük tağsilmäk Anfang, Ende und Wandel || başlangıç, son ve gidişat

başlağçı Anführer || önder, lider

başlağıntaki am Anfang von ... || ... -nın başlangıcındaki

başlağlıg Anfang habend, anfangend, unter der Führung von ..., angeführt von ... || başlangıçlı, başlı, (birinin) liderliğinde, başlayan

başlağsız ~ başl(a)ğsız anfangslos, ohne Anfang, ohne Beginn || başlangıçsız; Urzeit || ilk Çağ

başlağsız uzun sansar der anfangslose und lange Saṃsāra || başlangıçsız ve uzun Saṃsāra

başlağsız uzun sansarlıg tilgän das anfangslose und lange Rad des Saṃsāra (Metapher) || başlangıçsız ve uzun Saṃsāra'nın tekerleği (mecaz)

başlağsız uzun sansartın bärü seit dem anfangslosen und langen Saṃsāra || başlangıçsız ve uzun Saṃsāra'dan beri

başlağsız üzlünçüsüz ohne Anfang und Ende || başlangıçsız ve sonsuz

başlağsıztın amtıkı bo üdkätägi von der Urzeit bis in diese heutige Zeit || en eski çağlardan bugünkü zamana kadar

başlağsıztın bärü seit anfangsloser Zeit || başlangıçsız zamandan beri

başlağsıztın bärüki seit anfangsloser Zeit bestehend || başlangıçsız zamandan beri olan

başlağıçı angeführt (von) || (... -nın) önderliğiyle, (... -nın) komutanlığında

başlamak Regierung, Regieren, Verwaltung, Herrschaft || hükümet, yönetim, egemenlik

başlamaklıg mit ... Verwaltung verbunden, ... Verwaltungs- || ... yönetimi ile ilgili, yönetim ...

başlan- verwalten, beherrschen || hükmetmek, yönetmek; beginnen, anfangen || başlamak

başlap (adv., erst. Konverbform) angefangen mit ..., beginnend mit ... || (zarf grubu, kalıplaşmış zarf-fiil) ... ile başlayıp

başlarındaki auf ihren Köpfen befindlich || başlarındaki

başlayı zuerst, anfangs, am Anfang || önce, ilk olarak, başlangıçta, başta, baş olarak

başlayıça zuerst || önce, ilk olarak

başlayuk † → *başlayukı*

başlayukı am Anfang befindlich, anfänglich || başlangıçta olan, başta, ilk olarak

başlayukı yıl das erste Jahr (einer chin. Regierungsidee) || (bir Çin yönetim şiarının) başlangıç yılı

¹başlıg mit Kopf, mit Schädel || başlı, kafalı; mit Gipfel || zirveli

²başlıg → *başlağ*

³başlıg ~ baş(l)g verwundet || yaralı

baş balıg verwundet₂ || yaralı₂

başl(i)gılg angefangen (mit) ..., angeführt (von) ... || (... -la) başlama, (... -nın) önderliğiyle, komutanlı

başl(i)klıg mit Kopfschmuck || kafa süslü, taçlı, başlıklı

Başpa Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

başpe << Skt. *vāṣpa* ~ *bāṣpa* n. pr. (einer der ersten fünf Anhänger des Buddha Śākyamuni) || Buda Śākyamuni'nin ilk beş taraftarından birinin adı

başpi † → *başpe*

başsaz → ¹*başsız*

¹başsız ohne Kopf, kopflös || başı olmayan, başsız; (metaphorisch) grundlos || (mecazi) asılsız

başsaz közsüz elıgsız adaksız ohne Kopf, Augen, Hände und Füße || başsız, gözsüz, elsiz ve ayaksız

başs(t)z adaks(t)z ohne Kopf und ohne Füße || başsız ve ayaksız

başsız közsüz (metaphorisch) grundlos₂ || (mecazi) asılsız₂

²başsız ohne Wunde || yarasz

baştaki auf dem Kopf befindlich || baştaki

baştın herausragend (Skt. *prañīta*) || muhteşem, mükemmel (Skt. *prañīta*)

baştını † → *baştınık*

baştınık erste(r, -s), beste(r, -s), anfängliche(r, -s), am Anfang gelegen || birinci, en iyi, baştaki, ilk; höchste(r, -s) || en yüksek, en üstün; überlegen, herausragend, übertrendend, hervorragend, vortrefflich || üstün, olağanüstü, mükemmel; Ursprung || asıl, kök, başlangıç noktası

başdınık oronta bulguluk ädgü ädrämlär tayakı Stütze der Tugenden, die auf der ersten Stätte zu erwerben sind (Bez. einer Dhāraṇī) || birinci yerde bulunan erdemler desteği (bir Dhāraṇī'nin adı)

başdınık ortonkı tokuz kapıglar die besten und mittleren neun Tore (scil. die bevor-

zugten Körperöffnungen, aus denen das Bewusstsein nach dem Tode austreten soll; im Tantra || en iyi ve ortadaki dokuz kapı (yani, ölümden sonra bilincin çıkması gereken imtiyazlı vücut deliği; Tantrizm'de) *başındakı baştınkı* allererste(r, -s) || en birincisi

baştınkı alkışka tığmış Der zur besten Prophezeiung gelangt ist (Skt. *Uttaravyākaraṇaprāpta = Bodhisattvaname) || en iyi kehanete erişmiş (Skt. *Uttaravyākaraṇaprāpta = bir Bodhisattva'nın adı)

baştınkı ädgü Der überragend Gute (Buddhaname) || olağanüstü iyi (kişi) (bir Buda'nın adı)

baştınkı bilgä überragend weise || olağanüstü bilgi

baştınkı bilgä bilig überragende Weisheit || üstün bilgi

baştınkı bözlär die vorzüglichsten Stoffe || çok güzel kumaşlar

baştınkı dyan die erste Versenkungsstufe || birinci meditasyon aşaması

baştınkı dyantakı auf der ersten Versenkungsstufe befindlich, Wesen auf der ersten Versenkungsstufe || birinci meditasyon aşamasındaki, birinci meditasyon aşamasındaki varlık

baştınkı eliglglär die (Diener) mit den geschicktesten Händen || hünerli elliler (hizmetkârlar)

baştınkı ikinti dyanlarka tayaklıg sich stützend auf die erste oder zweite Versenkungsstufe || birinci ve ikinci meditasyon aşamasına dayanan

baştınkı köjül erster Entschluss (= Skt. *ādicitta) || birinci karar (= Skt. *ādicitta)

baştınkı köjül turgur- den ersten Entschluss (= Skt. *ādicitta) fassen || birinci kararı (= Skt. *ādicitta) vermek

baştınkı kutlug buyanlıg Der mit bestem Glück und Verdienst (Skt. Siddhi = Buddhaname) || en iyi saadetli ve sevaplı (Skt. Siddhi = bir Buda'nın adı)

baştınkı küzäd erste Nachtwache || birinci gece nöbeti

baştınkı oron die erste Bhūmi (Skt. *pramuditā*; *prathamabhūmi*) || birinci Bhūmi (Skt. *pramuditā*; *prathamabhūmi*)

baştınkı orondakı auf der ersten Bhūmi (scil. Skt. *pramuditā*) befindlich || birinci Bhūmi'deki (yani, Skt. *pramuditā*)

baştınkı orontakı → *baştınkı orondakı*

baştınkı otaçi Chef-Leibarzt (des chin. Kaisers) || (Çin İmparatoru'nun) başhekimi

baştınkı öglüg Der mit bester Gestalt (Skt. Vararūpa = Buddhaname) || en iyi çehreli (Skt. Vararūpa = bir Buda'nın adı)

baştınkı örü Ursprung₂ || asıl₂, kök₂

baştınkı taplag die am oberen Ende befindliche Geduld (Skt. *kṣānti*) || en yüksek sondaki tahammül (Skt. *kṣānti*)

baştınkı yam die erste Wache || birinci nöbet

baştınkı yeg beste(r, -s)₂ || en iyi₂

baştınkı yeg č(a)hšap(a)tılg Der mit der besten₂ Sittlichkeit (Skt. Anihatavrata = Buddhaname) || en iyi₂ ahlaklı (Skt. Anihatavrata = bir Buda'nın adı)

baştınkı yeg yaljok azunu die beste₂ Menschen-Existenzform || en iyi₂ insan varlık şekli

baştınkı y(i)ti ärkliglig mit herausragenden und scharfen Sinnesfähigkeiten (Skt. *tikṣhendriya*) || mükemmel ve keskin duyu yetenekli (Skt. *tikṣhendriya*)

baştınkıda baştınkı allererste(r, -s), allerbeste(r, -s) || hepsinin iyisi, en birincisi, en iyi

baştınkıda baştınkı bölöklüg zur allerersten Klasse gehörig || en birinci sınıflı

baştınkıta baştınkı → *baştınkıda baştınkı*

baştınlg angefangen (mit ...) || (... -la) başlayan, başlayıp, başlangıçlı

baştıj → *başdağ*

¹**bat** verschieden (?) || farklı, başka (?)

bat başka verschieden₂ (?) || farklı₂, başka₂ (?)

²**bat** < MP/Parth. *wad* übel, schlecht, wertlos || kötü, fena, değersiz; Schlechtes, Übles || kötü şey, fena şey; Schaden || zarar

³**bat** schnell, sofort || hemen, derhâl

⁴**bat** † → ¹*pat*

bat- niedersinken, degenerieren || batmak, denenmek, kederli olmak, cesaretini kaybetmek; versinken, (Sonne) untergehen, eingehen || batmak, (Güneş) batmak, gözden kaybolmak, görünmemek, girmek; (Saatgut) eingebracht werden || (tohum) yerleştirilmek

batagdama → *batıgdama*

bataglıkdakı → *batıgıkdakı*

¹**atar** << Skt. *bhadra* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

²**b(a)t(a)r** << Skt. *badara* (auch *badarī*) Name einer Pflanze (*Zizyphus jujuba* Mill. et Lamk.) || bir bitkinin adı (*Zizyphus jujuba* Mill. et Lamk.)

atar- → *atur-*

batatu † → *b(i)ntatu* → *bintadu*

Batayaraksiti † → *Pratñarakṣite*

b(a)te → *b(a)ti*

batgı Senke || çukurluk
batguluksuz nicht untergehend, nicht versinkend || batmayan
batgı Senkgrube, Sumpf, Morast || lağım, bataklık, bataklık çamuru; Untergang || batış, çöküş
batıgdaki im Untergang befindlich || batıştaki, çöküşteki
batıgdama → *batıg* (im Lok.) + ¹*ymä*
batıglan- defäkieren || sıçmak
batıglıg mit Abort, mit Latrine || tuvaletli, helalı
batıglık Toilette, Abort, Latrine || tuvalet, hela, ayak yolu
batıglıkdaki in der Latrine befindlich, im Abort befindlich, in der Latrine hausend || heladaki, tuvaletteki
batık- sinken, untergehen || batmak
batıl zahlreich || pek çok
batıl üküš zahlreich₂ || pek çok₂
batıl- eingetaucht sein, eingetaucht werden || batmış olmak, batırılmak
batılın- eintauchen || dalmak, batmak
batır † → ¹*bagır*
b(a)ti ~ b(a)te n. pr. (ein Lehrer) (Kurzform für Buddhahadra oder < Chin. 跋陀 *ba tuo*, Spätmittelchin. *phuat thia*; 359–429 n. Chr.) || bir öğretmenin adı (Buddhahadra'nın kısa şekli veya < Chin. 跋陀 *ba tuo*, Geç Orta Çince *phuat thia*; MS 359–429)
batır † → *patır*
batmaksız nicht absinkend || batmayan
batman Gewicht (ca. 596 g) || ağırlık, ölçek (aşağı yukarı 596 gr.) (s./bk. Mo. *badm-a*, *badman*, MMO. *batman*)
b(a)tra → ²*badra*
b(a)trak → *badrok*
batrak(a)lp → *b(a)drak(a)lp*
Batran(a)nt < Skt. *Bhadrānanda* n. pr. (männlich) || erkek adı (→ *batran(a)nte*)
batran(a)nte ~ b(a)tr(a)n(a)nte << Skt. *bhadrānanda* n. pr. (ein Mönch) || bir rahibin adı (→ *Batran(a)nt*)
b(a)tr(a)pale → *badrapale*
b(a)travarge << Skt. **bhadravarga* / << Skt. *bhadravargīya* eine Gruppe von fünf Schülern des Buddha || Buda'nın beş öğrencinin grubu
batrı << Skt. *bhadra* n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı
b(a)trike → *badirike*
batu Name eines Halbedelsteins || bir yarı kıymetli taşın adı
batır- versenken, untergehen lassen, (in den Boden) einbringen || batırmak, (toprağa)

batırmak; verbergen, verstecken, verheimlichen || gizlemek, saklamak
baturlukın † (alter Fehler oder Lesefehler für → *batutlugın*) || (→ *batutlugın* için eski bir hata ya da okuma hatası)
baturu (adv.) heimlich || gizlice
batut geheim, verborgen || gizli, saklı; Verborgenes || gizli bir şey
batut sav geheime Mitteilung || gizli haber
batutlug geheim, verborgen || gizli, saklı
batutlug kizläglik verborgen₂, geheim₂ || saklı₂, gizli₂
batutlugın (adv.) insgeheim, heimlich || gizlice, gizliden
batutlugın kizlägigin insgeheim₂, heimlich₂ || gizlice₂, gizliden₂
batyak < Neusyr. *batīyā* ein Gewand (in der Apostolischen Kirche des Ostens) || („Nesturi“ kilisesinde) bir elbise
bau < Chin. 寶 *bao* (Spätmittelchin. *puaw'*; Yuan: *pəw'*) kostbar || değerli, kıymetli
bauçau < Chin. 寶鈔 *bao chao* (Spätmittelchin. *puaw' tʂ^ha:w*; Yuan: *pəw' [tʂ^haw]*) Papiergeld || kâğıt para
bavagr → *bavagr*
bavagartaki im Bhavāgra befindlich, im Bhavāgra befindliches Wesen || Bhavāgra'daki, Bhavāgra'daki varlık
bavagir → *bavagr*
bavagirlik ... des höchsten Punkts des Universums || kâinatın en yüksek noktasının ...
bavagirlik ediz art der hohe Gebirgspass des Bhavāgra (Metapher) || Bhavāgra'nın yüksek dağ geçidi (mecaz)
bavagr ~ bavakr < TochB *bhavākār* < Skt. *bhavāgra* Name einer Himmelsregion (in der buddh. Kosmologie = der höchste Punkt des Universums) || (Budist kozmolojide) bir göğün adı (kâinatın en yüksek noktası) (vgl./krş. TochA *bhavākkār*)
bavagr töpölüg lokatadunıy başçı edisi Herr₂ des Lokadhātu mit dem Gipfel des Bhavāgra (Buddhaname) || Bhavāgra zirveli Lokadhātu'nun hükümdarı₂ (bir Buda'nın adı)
bavagirmıy edisi Herr des Bhavāgra || Bhavāgra'nın hükümdarı
bavan < TochA/B *bhavaṃ* < Skt. *bhavana* Wohnung, Klausur, Behausung, Palast || konut, hücre, mesken, saray
bavan ordo Behausung₂ || mesken₂
bavanak → *bavaṃ*
bavanamarg † → *bavanamark*

bavanamark << Skt. *bhāvanāmārga* Weg der meditativen Beschauung || meditasyonu yönelik izlemenin yolu

bavarj ~ **bavank** < TochB *bhavānk* < Skt. *bhavānga* Teil des Seins, Teil des Pratītyasamutpāda || mevcudiyetin bir bölümü, olmanın bir parçası, Pratītyasamutpāda'nın bir bölümü (vgl./krş. Khotansak. *bhavāṃgyau*)

bavari << Skt. *bāvāri* n. pr. (ein Brahmane) || bir Brahman'ın adı

bavel ~ **bavil** < MP/Parth. *bābēl* n. loc. (eine Stadt = Babylon) || bir şehrin adı (= Babil) (s./bk. CSogd. bbl, Sogd. p'pyl)

bavel balık die Stadt Babylon || Babil şehri
bavel balıkdaki bodun die Bevölkerung in der Stadt Babylon || Babil şehrindeki nüfus, Babil şehrindeki halk

bavil → *bavel*

¹**bay** ~ **b(a)y** reich, wohlhabend (auch Äquivalent von Skt. *sphīta*), vermögend || zengin, varlıklı (Skt. *sphīta*'nın eş değeri); Reichtum || zenginlik (s./bk. Mo. *bayan*)

bay ayaglıq reich und angesehen || zengin ve itibarlı

bay ār ~ *b(a)y (ā)r* Reicher, Vermögender, Finanzminister || zengin kişi, varlıklı kişi, maliye bakanı

bay ār ārdini Finanzminister-Kleinod (Skt. *pariṇāyakarātna*) || maliye bakanı müceheri (Skt. *pariṇāyakarātna*)

bay baramlag → *bay barımlıq*

bay barımlıq reich₂, wohlhabend₂ || zengin₂, varlıklı₂

bay bay steinreich, stinkreich || çok zengin, acayip zengin, para babası

bay bayaqut Reicher₂ || zengin kişi₂

bay māñilig reich und glücklich || zengin ve mutlu

²**bay** Bestandteil eines Ortsnamens || yer adının bir bölümü

bay balık n. loc. || bir yer adı

bay tag n. loc. (ein Berg) || bir dağın adı

³**Bay** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

⁴**B(a)y** < MP *Bay* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

⁵**bay** † → *bai*

Bay Apa Çarşı n. pr. (männlich) || erkek adı

Bay Ardı n. pr. (männlich) || erkek adı

Bay Arslan Hw(e)št(a)r n. pr. (männlich) || erkek adı

Bay Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Bay Hatun n. pr. (weiblich) || kadın adı

Bay Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

Bay Kulukı † (vermutlich Verschreibung für den Namen → *Bay Kutlug*) || (muhtemelen → *Bay Kutlug* adının yanlış yazımı)

Bay Kutlug n. pr. (männlich) || erkek adı

Bay Kül n. pr. (männlich) || erkek adı

Bay Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

Bay Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

Bay Yarı Şıla n. pr. (männlich) || erkek adı

baya kaum, gerade, zuerst || henüz, biraz evvel, evvelki

bayatın bārūki seit Kurzem bestehend || kısa süreden beri mevcut olan

bayatınbārū seitdem, von jeher || o zamandır, o zamandan beri, ezelden beri

Bayaçuk n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**bayagut** Handelsherr, Vornehmer, Reicher, reicher Händler (Skt. *śreṣṭhin*), Gildemeister, Vaiśya || ticaret adamı, zengin, zengin tüccar (Skt. *śreṣṭhin*), esnaf ve sanatkârlar birliği ustası, Vaiśya (s./bk. Mo. *bayaçud*, *bayaçul*)

bayagut amanç Śreṣṭhin₂ || Śreṣṭhin₂

bayagut kızı Tochter eines Handelsherren || ticaret adamının kızı

²**bayagut** † → *barınča*

bayakı eben, früher || biraz evvel, önce; gerade erwähnt || biraz önce sözü edilen; gerade noch || ancak, henüz, az evvel

bayakı tæg wie eben erwähnt || biraz önce sözü edildiği gibi

bayak(i)ya eben noch || az evvel, demincek

bayakır † → *bavagir* → *bavagr*

¹**bayan** → *soñ bayan*

²**Bayan** < Mo. *Bayan* n. pr. (männlich) || erkek adı

bayan bayan < Mo. *bain bain* ununterbrochen || kesintisiz, sürekli

Bayançar (?) n. pr. || kişi adı

bayaz < Arab. *bayāḍ* weiß (Geomantie: ein Tetragramm) || beyaz (toprak falı: bir tetragram)

baybatavan † → *baibatavan*

Baybuka → *Bay Buka*

Baydar < Mo. *Baidar* n. pr. (ein çagataidischer Prinz) (13. Jh. n. Chr.) || bir Çağatay prensinin adı (MS on üçüncü yy.)

Bayig ~ **Bayık** n. pr. (weiblich) || kadın adı; n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**bayık** n. loc. || bir yer adı

²**Bayık** → *Bayig*

Baytämür (= Bay Tämür) n. pr. (männlich) || erkek adı

bayu- reich sein, reich werden || zenginleşmek, zengin olmak

bayukı → *bayakı*

bayumak Reichsein || zenginleşme, zengin olma

bayumaklıg Reichsein- || zenginleşme ...
bayumaklıg çog yalın Glanz₂ des Reichseins (Metapher) || zenginleşme parlaklığı₂ (me-
caz)
bayumaklıg küsüş der Wunsch, reich zu sein
|| zengin olma arzusu

bayuŋ < Chin. 馬融 *ma rong* (Spätmittelchin.
ma:’ jiwŋ) n. pr. (ein Gelehrter) || bir bilginin
adi
bayuŋ atl(i)g bilgä der Ma Rong genannte
Weise || Ma Rong adlı bilge

Bayutmış Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü

¹baz einmütig, einträchtig, harmonisch, einer
Meinung, friedlich, versöhnt || hep bir ağızla,
mutabık, harmonik, bir düşünceli, sükûnetli,
barışçıl, huzurlu, sakin; Harmonie, Eintracht ||
uyum, ahenk
baz til friedliche Zunge || barışçıl dil

²Baz Bestandteil eines Personennamens || kişi
adının bir bölümü

Baz Ädgü n. pr. (weiblich) || kadının adı

¹bazgan ~ **b(a)zgan** Hammer, Schmiede-
hammer || çekiç, demirci çekici
bazgan tokı- mit dem Hammer schlagen ||
çekiçle dövmek
bazgan tokımıš ün yaykısı der Echoton eines
Hammerschlags || çekiç vuruş sesinin yan-
kısı

²Bazgan Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü

Bazgan Oglı n. pr. (männlich) || erkek adı

bazılmak † (lies → ¹baz und → *kılmak*) || (oku:
→ ¹baz ve → *kılmak*)

bazkan † → ¹bazgan

bazlıgın (adv.) in Frieden || barış içinde

baž → ²baš

bažaki † → *pažake*

bäčäl hüftlahm, verkrüppelt || kalçadan
(itibaren) sakat, kötürüm; Krüppel || sakat,
topal

bäčälig hüftlahm, verkrüppelt || kalçadan
(itibaren) sakat, kötürüm

Bäčkäm Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü

Bäčkäm Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı

bädäy unfruchtbar || verimsiz

bädäzätür- → *bädizätür-*

bädgürür- † (vermutlich alter Fehler für →
bälgür-) || (tahminen → *bälgür-* için eski bir
hata)

bädi- → *bädü-*

¹bädiz Bild, Malerei, Bemalung, Bildnis, Orna-
ment, Schmuck, Zierrat || resim, tablo,
boyama, tasvir, bezek, takı, süs; Diagramm ||
diyagram; Musik || müzik

bädiz bädizä- ein Bild malen || bir resim
yapmak
bädiz türtgü yd Schmuck, Salbe und Duft ||
süs, merhem ve güzel koku
bädiz üzik Ornament-Schrift || bezek yazısı

²b(ä)diz † (möglicherweise alter Fehler für →
b(ä)dük) || (muhtemelen → *b(ä)dük* için eski bir
hata)

bädiz- † (Druckfehler für → *bädizä-*) || (→
bädizä- için baskı hatası)

bädizä- malen, ausmalen, zeichnen || resim
yapmak, renklerle süslemek, resim çizmek (→
bäzä-)

bädizäl- ausgemalt werden || resimlerle süs-
lenilmek

¹bädizän- sich schmücken || süslenmek

²bäd(i)zän- ~ **bädzän-** † (statt *bädzänti* lies →
bodis(a)t(a)v) || (*bädzänti* yerine oku: →
bodis(a)t(a)v)

bädizät- ~ **b(ä)d(i)zät-** malen lassen, zeichnen
lassen, darstellen lassen || resim yaptırmak,
resim çizdirmek

bädizätmäk Malenlassen || resim yaptırma

bädizättür- malen lassen || resim yaptırmak

bädizätür- malen lassen || resim yaptırmak

¹bädizçi Maler || ressam, nakkaş

²Bädizçi n. pr. (männlich) || erkek adı; Be-
standteil eines Personennamens || kişi adının
bir bölümü

Bädizçi Kapoo-tu n. pr. (männlich) || erkek adı

bädizdäki auf der Malerei, auf dem Bild ||
resimdeki, tablodaki

bädizlä- ~ **b(ä)dizl(ä)-** bunt schimmern ||
renkli ışık saçmak; (r) eine Zierde sein || bir
süs olmak

bädizlig mit Bemalung, mit Ornamenten,
Ornament-, bemalt, farbenreich || boyamalı,
süslü, süs ..., boyanmış, rengârenk
bädizlig bilme bemalte Firststange || süslü
çatı direği
bädizlig sutku bemaltes Kästchen ||
boyanmış küçük sandık
bädizlig yaylık der farbenreiche Sommer-
palast (Name eines Palastes in China in der
Tang-Zeit) || rengârenk yazlık saray (Tang
zamanında Çin'deki bir sarayın adı)

bädiztäki auf einem Bild || resimdeki

Bädram † → *Badram*

Bädruz n. pr. (männlich) || erkek adı

bädü- großwerden, heranwachsen, sich
verstärken || büyüme, yetişme, artmak,
çoğalmak
bädü- üstäl- sich verstärken₂ || artmak₂,
çoğalmak₂

¹bādük ~ b(ä)dük groß, hoch || büyük, yüksek; Größe || boy; (m) Gigant || dev (s./bk. Mo. *bidügün, büdügün*)

bādük *keç* Größe und Breite || boy ve en

²Bādük Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

bādüklän- mächtig werden, sich für groß halten || kuvvetli olmak, kudretli olmak, kendini güçlü sanmak

bādümäk das Gedeihen (des Landes) || (ülkenin) gelişme(si)

bädüt- vermehren, wachsen lassen, vergrößern || çoğaltmak, büyütmek

bädütmäk Vermehren || çoğaltma

bädütüz- † (vermutlich eine Fehlesung) || (muhtemelen hatalı bir okuma)

¹bäg ~ b(äg) Fürst, Herrscher || bey, prens, hükümdar; Ehemann || koca, eş; Herr ... (als Titel) (auch Äquivalent von Skt. *prabhu*) || ... bey (unvan olarak) (Skt. *prabhu*'nun da eş değeri); Staatsbeamter || devlet memuru; Adliger (Skt. *ṣatriya*) || soylu kişi (Skt. *ṣatriya*); auch als Teil von Namen niederer Gottheiten gebraucht || aşağı tanrıların isimlerinin bölümü için de kullanılır; als Stützwort mit → *ıdok*: Verstorbene(r) || → *ıdok* ile birlikte destek sözcüğü olarak: merhum kişi

bäg ata- zum Beg ernennen || bey olarak atamak

bäg är Fürst, der Herr Fürst || bey, Bey

bäg bägät Fürst₂ || bey₂

bäg eš (br) → *bäg eši*

bäg eši Gefolgsmann || (bir makam sahibinin) adamı, yandaş, taraftar, maiyet; Fürst und Gefolgsmann || bey ve yandaş

bäg kutı die Majestät des Fürsten || Bey haşmeti

bäg orni Fürstenthron || hükümdar tahtı

bäg tamgası Herrschersiegel, Siegel des Fürsten || hükümdar damgası

bäg t(ä)ḡri (c) Herrgott || Tanrı

bäg yutuz Eheleute, Ehemann und Ehefrau || karı koca

bäglär ävi ‚Haus der Herrscher‘ (Äquivalent von Skt. *rājagrha*; Name einer Stadt) || ‚hükümdarların evi‘ (Skt. *rājagrha*'nın eş değeri; bir şehrin adı)

bäglär bäge (c) Herr der Herren || beyler beyi

bäglär törösi Anweisung für Herrscher (Übersetzung für Skt. *rājasāstra*) || beylerin talimatı, beyler için talimat (Skt. *rājasāstra*'nın tercümesi)

bäglär törösi bitig die Schrift ‚Anweisung für Herrscher‘ (Übersetzung für Skt. *rājasāstra*)

|| ‚beyler için talimat‘ yazısı (Skt. *rājasāstra*'nın tercümesi)

bäglär törösi šastr das Śāstra ‚Anweisung für Herrscher‘ (Übersetzung für Skt. *rājasāstra*) || ‚beyler için talimat‘ Śāstra’sı (Skt. *rājasāstra*'nın tercümesi)

bäglär uguşi der Stand der Adligen, Adelsstand || zadedân sınıfı, asillerin sınıfı

bägli yutuzlı Mann und Frau || karı koca

²Bäg ~ B(äg) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³b(äg) † → ¹oron

⁴bäg † (alter Fehler für → *pra*) || (→ *pra* için eski bir hata)

⁵bäg † (statt *bäg kim* lies → ¹*bahşi*) || (*bäg kim* yerine oku: → ¹*bahşi*)

⁶B(äg) † → ²*Bäk*

Bäg Arslan n. pr. (männlich) || erkek adı

Bäg Bars n. pr. (männlich) || erkek adı

Bäg Bars Amga n. pr. (männlich) || erkek adı

Bäg Bars Saḡun n. pr. (männlich) || erkek adı

Bäg Bolmiš Y[...] n. pr. (männlich) || erkek adı

Bäg Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Bäg Burhan Tutuḡ n. pr. (männlich) || erkek adı

Bäg Bürt n. pr. (männlich) || erkek adı

Bäg Bürt Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

Bäg Kirmiš n. pr. (männlich) || erkek adı

B(äg) Ogul n. pr. (männlich) || erkek adı

Bäg Pal n. pr. (weiblich) || kadın adı

Bäg T(ä)mir Kuz n. pr. (männlich) || erkek adı

Bäg (~ B(äg) Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

B(äg) Togrıl n. pr. (männlich) || erkek adı

[] **B(äg) Totok Čegši** n. pr. (männlich) || erkek adı

B(äg) Tugmiš n. pr. (männlich) || erkek adı

Bäg Turmiš n. pr. (männlich) || erkek adı

Bäg Urı n. pr. (männlich) || erkek adı

Bäg Yaš n. pr. (männlich) || erkek adı

Bäg Yatım n. pr. (männlich) || erkek adı

Bäg Y(e)gän ~ Bäge(e)gän n. pr. (männlich) || erkek adı

Bäg Y(e)gän Ačari Ayı n. pr. (männlich) || erkek adı

Bäg Y(e)gän Bägsig n. pr. (männlich) || erkek adı

¹bäg(ä)d → ¹*bägät*

²bägäd † (statt *bägäd kočo* lies → *Bägdämür* → *Bäg Tämür*) || (*bägäd kočo* yerine oku: → *Bägdämür* → *Bäg Tämür*)

bägädmäk Herrschen als Beg, Machtbesitz, Souveränität, Herrscher-sein || bey olarak hüküm sürme, iktidar sahibi olma, güç sahibi olma, hükmetme, hükümdar olma

bägädmək ärklänmäk Machtbesitz₂, Souveränität₂ || iktidar sahibi olma₂, güç sahibi olma₂

Bägädmiš Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Bägädmiš Bädük n. pr. (männlich) || erkek adı

Bägäk n. pr. (männlich) || erkek adı

Bägän Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Bägän Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**bägär** (= bæg är) Herr || bey, beyefendi

²**Bägär** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Bägärši † (eine Fehllesung) || (bir okuma hatası)

¹**bägät** (erst. Pl. von *bæg*; vgl. auch: *bägätlär*) Fürst(en) || (*bæg*'in kalıplaşmış çokluk hâli; krş. *bägätlär*) prens, bey(ler)

²**Bägät** n. pr. (männlich) || erkek adı

Bägdamür → *Bæg Tämür*

¹**bägdän** Herrscher || hükümdar

²**bägdän** † → *bägdini*

bägdini Herr || bey, beyefendi

Bägi Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Bägi Šilavante T(ä)grim n. pr. (männlich) || erkek adı

Bägi Taš Karačuk n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**bägičük** kleiner Meister, kleiner Fürst || küçük usta, küçük bey

²**Bägičük** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Bägičük Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

bägili → *bägni*

bäгим ein Titel (für Frauen) || (kadınlar için) bir unvan

bägimsin- sich für einen Fürsten halten, als Beg auftreten || kendini bir bey olarak görmek, bey olarak ortaya çıkmak

bägim † → *bäkiz*

bägät † → ¹*bägät*

bägiz † → *bäkiz*

bäglä- als Beg herrschen || bey olarak hüküm sürmek

bäglän- ~ b(ä)glän- heiraten || evlenmek

bägli → *bägni*

bäglig ~ b(ä)glig königlich, fürstlich, Königs-, Herren-, Fürsten-, dem Fürsten zugehörig, Staatsbeamter- || şahane, prens gibi, kral ..., bey ..., devlet memuru ...

bäglig eşilig Fürsten- und Gefolgsleute-, Staatsbeamter₂- || bey ve yandaş ..., devlet memuru₂ ...

bäglig eşilig arıg Wald der Staatsbeamten₂ (Metapher) || devlet memuru₂ ormanı (mecaz)

bäglig iş Pflichten des Bëgs || beyin görevi, beyin yükümlülüğü

bäglük ~ b(ä)gl(i)k als Gatte, zum Gatten || zevce olarak, eşi; zum Fürsten taugend || zevceliğe uygun olan, eşliğe uygun olan

bägni Bier (auch Äquivalent von Skt. *surā*) || bira (Skt. *surā*'nın eş değeri) (vgl./krş. Ossetisch *bägäni*, *bägäny*, Chwarezmisch bknÿ)

¹**bägräk** höchster Herr, hoher Herr || en yüksek bey, büyük hükümdar; vornehm || soylu, kibar

bägräk är hoher Herr und Gebieter || yüksek bey ve efendi

²**Bägräk** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Bägräk Čegši n. pr. (männlich) || erkek adı

Bägräk Tutuñ n. pr. (männlich) || erkek adı

b(ä)grü (syrs) → *bäkrü*

Bägsarun n. pr. (männlich) || erkek adı

Bägsargan Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Bägsig Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Bägsig Kulčor n. pr. (männlich) || erkek adı

bägsiz ohne Ehemann, unverheiratet || eşsiz, evlenmemiş

¹**Bägü** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

²**bägü** † (wohl eine Fehllesung; lies vielleicht → *p(a)nku*) || (muhtemelen hatalı bir okuma; tahminen oku: → *p(a)nku*)

bägülüg † → ¹*b(ä)lgülüg*

Bägün † → *Bäküz*

¹**bäk ~ b(ä)k** fest, beständig, fortwährend, ewig, dauerhaft, verbindlich || sağlam, sıkı, sert, devamlı, daimi, ebedi, kalıcı, bağlayıcı, zorunlu; Festigkeit, Beständigkeit, Standhaftigkeit || sağlamlık, devamlılık, ebedilik, sarsılmazlık; Fessel, Kette || kelepçe, zincir (s./bk. Mo. *beki*)

bäk äbirä beständig₂, fortwährend₂ || devamlı₂, daimi₂

b(ä)k bağdaşını olur- mit fest untergeschlagenen Beinen sitzen || sıkı bağdaş kurulmuş bacaklarla oturmak

b(ä)k bädük fest und groß || sağlam ve büyük

bäk bäkät- fest verschließen lassen, fest verschließen || sıkıca kapamak, kilitlemek, kilitletmek

b(ä)k bitig verbindliche vertragliche Regelung, Pachtdokument || zorunlu düzenleme, kira belgesi

b(ä)k bukagu Kette₂ || zincir₂

b(ä)k çug Kette₂ || zincir₂
b(ä)k katag → b(ä)k katig
b(ä)k katig fest₂ || sağlam₂, katı₂, sert₂; Festigkeit₂ || sağlamlık₂, katılık₂
b(ä)k katig alp tetimligin katiglandaçı Der sich mit Festigkeit₂ und Heroismus₂ anstrengt (Bodhisattvaname) || sağlamlık₂ ve kahramanlık₂ gayret eden (bir Bodhisattva'nın adı)
b(ä)k katig katiglandaçı Der sich fest₂ Anstrengende (Skt. *Dṛḍhāvīrya = Bodhisattvaname) || sağlam₂ çabalayan (Skt. *Dṛḍhāvīrya = bir Bodhisattva'nın adı)
b(ä)k katig köñül feste₂ Gesinnung, Entschlossenheit || sağlam₂ düşünce, kararlılık
b(ä)k katig mañlig Der mit festem₂ Schritt (Skt. Dṛḍhākrama = Buddhaname) || sağlam₂ adımlı (Skt. Dṛḍhākrama = bir Buda'nın adı)
b(ä)k katig nomlug törölüg Der mit festem₂ Dharma₂ (Skt. Dṛḍhadharma = Buddhaname) || sağlam₂ Dharma'lı₂ (Skt. Dṛḍhadharma = bir Buda'nın adı)
b(ä)k katig oron der feste₂ Ort || sağlam₂ yer
b(ä)k katig sav sözlä- ein Gelübde sprechen, ein festes₂ Versprechen geben || adak adamak, sağlam₂ söz söylemek
b(ä)k katig tur- standhaft₂ bleiben || dayanıklı₂ durmak
b(ä)k katig tut- fest₂ halten || sağlam₂ tutmak
b(ä)k katig ünlüg Der mit der festen₂ Stimme (Skt. Dṛḍhasvara = Buddhaname) || sağlam₂ sesli (Skt. Dṛḍhasvara = bir Buda'nın adı)
bäk katig vaşir fester₂ Vajra (Äquivalent von Skt. dṛḍhavajra) || katı₂ Vajra (Skt. dṛḍhavajra'nın eş değeri)
b(ä)k katig yorıklıg Der mit festem₂ Wandel (Skt. Dṛḍhavikrama = Buddhaname) || sağlam₂ gidişli (Skt. Dṛḍhavikrama = bir Buda'nın adı)
bäk katıgta tur- in Festigkeit₂ verharren || sağlamlıkta₂ durmak
b(ä)ki katıgı üzä säcilmış ünmiş Der sich durch seine Festigkeit und Standhaftigkeit auszeichnet und hervorragt (Skt. Sāroḡgata = Buddhaname) || sağlamlık ve sarsılmazlıkla seçilmiş ve dışarı çıkmış (Skt. Sāroḡgata = bir Buda'nın adı)
b(ä)k kavıra fest₂ || sağlam₂
b(ä)k kavlayı sika tut- sığın fest einzwängen₂ || sağlam sıkarak içine sokmak₂
bäk ~ b(ä)k mäñü ewig₂, beständig₂ || ebedi₂, devamlı₂
b(ä)k tokı- (Glocke) mit Kraft schlagen || (çanlar) çok güçlü çalmak

b(ä)k tur- dauerhaft sein || sürekli olmak
b(ä)k tut- festhalten (an), beharren (auf) || (bir şeyi) bırakmamak, (bir şeyden) vazgeçmemek, (bir şeyi) sıkı tutmak
b(ä)k y(a)rp dauerhaft₂, beständig₂ || kalıcı₂, ebedi₂; Festigkeit₂, Beständigkeit₂ || sağlamlık₂, ebedilik₂
b(ä)k y(a)rp arıg süzök kertgünç fester₂ Glaube || katı₂ inanç
b(ä)k y(a)rp çitan Standhaftigkeit₃, Festigkeit₃, Beständigkeit₃ || sarsılmazlık₃, sağlamlık₃, ebedilik₃
b(ä)k y(a)rp tut- festhalten₂ (an), beharren₂ (auf) || (bir şeyi) bırakmamak₂, (bir şeyden) vazgeçmemek₂
b(ä)k y(a)rp yıdlar dauerhafte₂ Düfte || kalıcı₂ kokular
b(ä)k y(a)rp yıdlıg bulıtlar Wolken aus dauerhaften₂ Düften || kalıcı₂ kokulu bulutlar
²**B(ä)k ~ Bäk** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
³**Bäk** † → ²Bäg
B(ä)k Sıñkur n. pr. (männlich) || erkek adı
Bäk Tur n. pr. (männlich) || erkek adı
bäkändär † → *bagandar*
bäkändür † → *bagandar*
bäkçi Wächter || bekçi
Bäki ~ B(ä)ki n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü (s./bk. Mo. *Beki*)
Bäki Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı
Bäkiçi n. pr. (männlich) || erkek adı
bäkili † → *bägili* → *bägni*
¹**Bäkin** (?) n. pr. (männlich) || erkek adı
²**b(ä)kin** † → *b(ä)kiz*
Bäkirä † → ¹*Bäkin* (?)
bäkiz ~ b(ä)kiz < TochA *päkär* manifest, sichtbar, klar, deutlich, offenbar, evident, zum Vorschein gebracht || açık, görünen, belli, apaçık, vazıh, net, bariz, meydana çıkarılmış; karakterisiert || tanımlanmış; bekannt, kenntlich || bilinen, tanınabilen (vgl./krş. TochB *päkri*)
bäkiz b(ä)lgülüg manifest₂, klar₂, deutlich₂, sichtbar₂, karakterisiert₂ (Skt. *prabhāvita*; auch Äquivalent von Skt. *prākāśya*) || açık₂, belli₂, görünen₂, tanımlanmış₂ (Skt. *prabhāvita*; Skt. *prākāśya*'nın da eş değeri)
bäkiz b(ä)lgülüg adırtıg klar₂ und deutlich, deutlich₃ || açık₂ ve bariz, bariz₃
bäkiz b(ä)lgülüg bilil- klar₂ einsichtig sein || açık₂ anlaşılacak
b(ä)kiz b(ä)lgülüg kıl- bekannt₂ machen || duyurmak₂

bäkiz bälgülig sav deutliche₂ Worte || açık₂ söz

bäkiz bälgülig ukat- klar₂ aufzeigen || açık₂ göstermek

bäkiz b(ä)lgülig ukul- klar₂ einsichtig sein || açık₂ anlaşılma

bäkiz bälgülig yaruk yaşuk açok adırtlıg deutlich₆, klar₆ || bariz₆, açık₆

Bäkk(a)ra → ²Bäk → ²Kara

¹bäklä- ~ b(ä)klä- versperren, verschließen, stauen || kilitlemek, kapamak, (bir şeye) hayret etmek; zusammenbinden, befestigen, in Ketten legen || bağlamak, sağlamlaştırmak, kollamak; verwahren || saklamak, muhafaza etmek; beerdigen, bestatten, einschreinen || gömmek, defnetmek; behüten || korumak; (Feld) brachliegen || (tarla) işlenmemek, nada-sa bırakmak; (Atem) anhalten || (nefesi) tutmak; bändigen || terbiye etmek, evcil-leş-tirmek (s./bk. Mo. *bekile-*)

²bäklä- † → *yörgäl-*

b(ä)kläl- weggesperrt sein, festgesetzt sein, gebunden sein || (yok) kapalı olmak, tutuklu olmak, bağlanmak

bäklälämäk Gebundensein, Festgesetztsein || tutuklu olma, bağlanma

bäklämäk Fesselung, Bindung, Einsperrung, Einkerkerung || zincirle bağlama, bağlama, hapsetme, tutuklama

bäklämäk bukağulamak Einsperrung₂, Einkerkerung₂ || hapsetme₂, tutuklama₂

bäklämäk(lig) mit Fesselung || zincirle bağlamalı

bäklämäk tümänmäklig mit Fesselung und mit Ausstattung || zincirle bağlamalı ve donatımlı

bäklämäk tümänmäklig kücin atl(i)g katıglanmak die Anstrengung genannt ‚mit der Kraft der Fesselung und des Ausgestattetwerdens‘ (Skt. *saṃnāhavīrya*) || ‚zincirle bağlama ve donatılma güçlü‘ adlı çaba (Skt. *saṃnāhavīrya*)

bäklämämäk Nicht-Einsperren || bağlamama

b(ä)klän- ~ bäklän- eingesperrt werden, sich schließen, eingeschlossen sein, eingesperrt sein (*bäklänür* Äquivalent von Skt. *uparudhyate*) || kapanmak, kilitlenmek, kapanmış olmak, kilitlenmiş olmak (*bäklänür* Skt. *uparudhyate*’nin eş değeri); begrenzt sein || sınırlanılmak; (Mund) geknebelt werden || (ağız) tıkanmak; (übertr.) begraben werden, bestattet werden || gömülmek

bäklän- solan- eingeschlossen sein₂, eingesperrt sein₂ || kapanmış olmak₂, kilitlenmiş olmak₂

bäklänmiş oron Begräbnisstätte || defin meskeni, defin yeri

bäklänmäk Verschlossensein, Eingesperrtsein, Konstriktion, Verengung || kapalı olma, daralma

bäklänmäk(lig) mit Verschlossensein || kapalı olmalı

bäklät- einschließen lassen, ins Gefängnis werfen, verschließen, verschließen lassen || (bir yere) kapattırmak, hapishaneye atmak, kapamak, kapatmak, kilitletmek, kapattırmak
b(ä)klig verschlossen, festgesetzt || kapalı, tutuklu; fest, beständig || sağlam, sıkı

b(ä)klig solalıg festgesetzt und angekettet || tutuklu ve zincirli

b(ä)kräk härter || daha sert

bäkrü fest, sicher || sıkı, sağlam, sıkıca

b(ä)krü ba- sicher fesseln || sıkıca bağlamak
bäkrü kizlä- sicher verbergen || sıkıca gizlemek

bäkürü tut- festhalten || sıkı tutmak

bäksäm ruhig || sakin

bäksäm aşaylıg mit ruhiger Veranlagung || sakin yaradılışlı

bäksäm tüzsäm aşaylıg mit ruhiger und ausgeglichener Veranlagung || sakin ve dengeli yaradılışlı

b(ä)ksiz ~ bäksiz unbeständig || devamsız; Unbeständigkeit || devamsızlık, istikrarsızlık

b(ä)ksiz ~ bäksiz mäñsüz unbeständig₂ || devamsız₂; Unbeständigkeit₂ || devamsızlık₂, istikrarsızlık₂

b(ä)ksiz ornaqsız unbeständig₂ || devamsız₂

b(ä)ksiz yarpısz Unbeständigkeit₂ || devamsızlık₂

b(ä)kü- befestigen || sağlamlaştırmak, bağlamak; fest werden || sağlam olmak

b(ä)kü- keñü- fest und breit werden || sağlam olmak ve genişlemek

bäkümäksiz instabil || kararsız, değişken

Bäkümüš → *Bärkümiş*

Bäkümüš Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

bäkürü ~ b(ä)kürü → *bäkrü*

b(ä)küt- befestigen || sağlamlaştırmak

b(ä)küt- ornat- befestigen und etablieren, befestigen₂ || sağlamlaştırmak ve yerleştirmek, sağlamlaştırmak₂

b(ä)kütgü Befestigen || sağlamlaştırmak

Bäküz < Syr. Bkws (= Bacchus) n. pr. (männlich) || erkek adı (→ *Biküs*)

Bäküzk(i)yä n. pr. (männlich) || erkek adı

bäl Berghügel || dağ tepesi

bäläg † → *bäläk*

bäläk ~ b(ä)läk Geschenk, Präsent, Gabe || hediye, armağan; Paket || paket (s./bk. Mo. *beleg*)

bäläk b(ä)klä- Geschenk einpacken || hediye paketlemek

bäläk id- Geschenk schicken || hediye göndermek

bäläk ötüg Gabe₂ || armağan₂

b(ä)lāk ötüin- zum Geschenk machen || hediye etmek

beläk bitig Geschenk und Brief || hediye ve mektup

bäldürüklüg → *beldürüklüg*

b(ä)lgü Zeichen, Merkmal (Skt. *lakṣaṇa*, *nimitta*), Anzeichen, Charakteristikum (auch Äquivalent von Skt. *liṅga*), Lakṣaṇa, Schönheitszeichen || işaret, belirti, alamet (Skt. *lakṣaṇa*, *nimitta*), nişan, belgi, delil, özellik (Skt. *liṅga*'nın da eş değeri), Lakṣaṇa, güzellik işareti; Abbild, Fälschung || kopya, suret, sahtelik; Omen, Phänomen, Symptom || kehanet, olay, fenomen; Wegzeichen || yol tabelası; verblasstes Zeichen || solmuş işaret; Hexagramm || heksagram; Denkmal, Erinnerungsmal || anıt; illustration || resim; (Maus) Biss, Bissspuren || (fare) ısırma, ısırık izleri (s./bk. Mo. belge)

b(ä)lgü biltäci bilgä Zeichendeuter, Interpret von Omina || işaret yorumlayan, alametlerin yorumcusu

b(ä)lgü bitig illustriertes Buch || resimli kitap

b(ä)lgü nom(i) der Abbild-Dharma, der Fälschungs-Dharma (Skt. *pratirūpakadharmā*) || suret Dharma'sı, sahtelik Dharma'sı (Skt. *pratirūpakadharmā*)

b(ä)lgü sözlädäci Zeichendeuter, Interpret von Omina || işaret yorumlayan, alametlerin yorumcusu

b(ä)lgü tözi Merkmalhaftigkeit || işaret cevheri

b(ä)lgü tözlüg auf Merkmalen beruhend || işarete dayanan

b(ä)lgü tözlüg etiglig nomlar auf Merkmalen beruhende Saṃskṛtadharmas || işarete dayanan Saṃskṛtadharmalar

b(ä)lgü ukıtcı Zeichendeuter || işaret yorumlayan

b(ä)lgülärdä bil- durch Omina erkennen || fallardan bilmek

b(ä)lgülü b(ä)lgünüy oronınlı Merkmal (Skt. *lakṣaṇa*) und Merkmalsbasis (Skt. *lakṣya*) || işaret (Skt. *lakṣaṇa*) ve işaretin esası (Skt. *lakṣya*)

b(ä)lgünüy oromı Merkmalsbasis, Merkmalsgrundlage (Skt. *lakṣya*) || işaretin esası, alametinin temeli (Skt. *lakṣya*)

bälgük eine Krankheit || bir hastalık

bälgülä- klar machen, sich vergegenwärtigen, bestimmen, festsetzen, signalisieren || açıkla-mak, izah etmek, bir şeyi hatırlamayı getirmek, göz önüne getirmek, belgilemek, işaret etmek; zum Wegzeichen machen, als Wegzeichen nehmen (Knochen von verstorbenen Reisenden in der Wüste) || (ölmüş yolcuların çölde kalan kemiklerini) yol işareti yapmak, yol işareti olarak almak; erscheinen, auftauchen || görünmek, ortaya çıkmak

¹b(ä)lgülüg ~ **bälgülüg** mit Zeichen, mit Merkmal, markiert, sichtbar, deutlich, klar, kenntlich, bekannt, berühmt, ausgezeichnet || işaretli, görünen, açık, belli, tanınabilen, sarıh, vazıh, bilinen, meşhur, ünlü, olağanüstü, mükemmel; mit Instruktionen, instruktiv || talimatlı, bilgi verici; Manifestes || açık bir şey

b(ä)lgülüg ätözün sichtbar || görünen

b(ä)lgülüg bol- sichtbar werden, erscheinen, in Erscheinung treten || görünür olmak, görünmek

b(ä)lgülüg közün- sichtbar werden || görünür olmak

b(ä)lgülüg odgurak klar und deutlich || belli ve açık

²bälgülüg † (alter Fehler für → *bilgülük*) || (→ *bilgülük* için eski bir hata)

bälgülük † → ¹*bälgülüg*

b(ä)lgür- ~ **bälgür-** sich zeigen, sich manifestieren, erscheinen, sich transformieren, auftreten || kendini göstermek, görünmek, belir-mek, belli olmak, dönüşmek, ortaya çıkmak

bälgür- taşık- közün- erscheinen₃, auftreten₃ || belli olmak₃, ortaya çıkmak₃

b(ä)lgürmiş ätöz der Körper, der sich gezeigt hat (Skt. *nirmāṇakāya*) || kendini göstermiş vücut (Skt. *nirmāṇakāya*)

b(ä)lgürgü Erscheinen || görünme

b(ä)lgürmä Erscheinung, Geburtsform || görüntü, görünüş

b(ä)lgürmäk Erscheinen, Transformieren, Auftreten || görünme, (şeklini) değiştirme, (şeklini) dönüştürme, belirme, ortaya çıkma

b(ä)lgürmäksiz ohne Erscheinen || görünmeme, görünüşsüz

b(ä)lgürmämək ohne Erscheinen || görünmeme, görünüşsüz

b(ä)lgürt- schaffen, hervorbringen, erscheinen lassen, zeigen, zum Vorschein bringen, offenbaren, verwandeln, verschaffen || yarat-mak, vücuda getirmek, belirtmek, meydana çıkarmak, meydana getirmek, göstermek, değiştirmek, temin etmek

b(ä)lgürt-et- schaffen₂ || yaratmak₂

b(ä)lgürtdäci köyül das schaffende Bewusstsein (Skt. *nirmāṇacitta*) || yaratan bilinç (Skt. *nirmāṇacitta*)

b(ä)lgürtmä magisch hervorgebracht || büyüü yaratılmış, büyüü tecelli, büyüü vücut bulmuş; Phänomen, Erscheinung, (magische) Verwandlung, (magische) Transformation, Emanation || fenomen, görünüş, (büyüü) deęiş(tir)me, dönüřüm, yayılma; Erscheinungs-, Verwandlungs- || görünüş ..., deęiş(tir)me ...

b(ä)lgürtmä ätöz Verwandlungskörper, Erscheinungskörper,

Transformationskörper (Skt. *nirmāṇakāya*) || belirtme vücudu, deęişme vücudu, dönüřüm bedeni, görünen vücut bulmuş beden, tecelli bedeni (Skt. *nirmāṇakāya*)

b(ä)lgürtmä ätözlüg mit Verwandlungskörper || belirtme vücutlu, tecelli bedenli

b(ä)lgürtmä bodis(a)(a)v ein magisch hervorgebrachter Bodhisattva || büyüü vücut bulmuş Bodhisattva

b(ä)lgürtmä braman ein magisch hervorgebrachter Brahmane || büyüyle yaratılmış Brahman

b(ä)lgürtmä köprüg eine magisch hervorgebrachte Brücke || büyüü vücut bulmuş köprü

b(ä)lgürtmä tilgän Erscheinungs-Rad (Name eines Palastes in der Meditation) || görünüş tekeri, tecelli tekeri (meditasyonda bir sarayın adı)

b(ä)lgürtmä toyın ein magisch hervorgebrachter Mönch || büyüyle yaratılmış rahip

bälgürtmäk ~ b(ä)lgürtmäk magische Hervorbringung, Zaubertug, Illusion || sihirli meydana çıkarma, büyü, sihir, hayal, aldanma

bälgürtmäk täğürmäk magische Hervorbringung und Verwandlung || sihirli meydana çıkarma ve dönüřüm

b(ä)lgüsüz ~ bälgüsüz merkmallos, ohne Merkmale || alametsiz, işaretsiz; nicht distinkt || belirgin deęil; unbekannt || bilinmeyen; Merkmallosigkeit = Name eines Samādhi (Skt. *animitta*) || alametsizlik = bir Samādhi'nin adı (Skt. *animitta*); Zustand ohne Merkmale || alametsiz durum

b(ä)lgüsüz avantsız merkmallos und ohne Ursachen || alametsiz ve sebepsiz

bälgüsüz ätöz der merkmallose Körper || alametsiz vücut

b(ä)lgüsüz b(ä)lgü das merkmallose Merkmal || alametsiz alamet

b(ä)lgüsüz buřı merkmalloses Almosen (Skt. *animittadāna*) || alametsiz sadaka (Skt. *animittadāna*)

b(ä)lgüsüz dyan merkmallose Versenkung (Skt. *animittasamādhi*) || alametsiz meditasyon (Skt. *animittasamādhi*)

b(ä)lgüsüz töz Merkmallosigkeit || alametsizlik

b(ä)lgüsüz yok kurug adkanguluksuz merkmallos, leer₂ und nicht als Bewusstseinsobjekt zu nehmen || alametsiz, boş₂ ve bilinç objesi olarak alınamayacak

bälgüsütä bälgüsüz überaus merkmallos || olaęanüstü alametsiz

bälię furchtsam, ängstlich || korkulu, yüreksiz; Furcht, Angst || korku, endişe

bälię täg ~ bäliętäg furchtbar, furchterregend || korkunç, tüyler ürpertici; gewaltig, ungeheuer || şiddetli, dehşetli; plötzlich, unerwartet || beklenmedik, birdenbire, aniden

bälię täg tuyun- plötzlich erleuchtet werden || birdenbire aydınlatılmak

bälię tāk † → *bälię täg*

bälięlä- entsetzt sein, erschrecken, sich fürchten, besorgt sein || (bir şeyden dolayı) dehşet içinde kalmak, ürkemek, korkmak, endişeli olmak (s./bk. Mo. *bilingde-*)

bälięlä- busan- besorgt und traurig sein || endişeli ve üzüntülü olmak

bälięlä- kork- sich fürchten₂ || korkmak₂

bälięlä- odun- erschrecken und erwachen || ürkemek ve uyanmak

bälięlä- taęla- erschrecken und sich wundern || korkmak ve şaşırarak

bälięläp odun- plötzlich aufwachen || ansızın uyanmak

bälięlämäk Furcht, Angst, Erschrecken || korku, dehşet, kederlenme, ürkme

bälięlät- erschrecken, in Angst versetzen || ürkütmek, korkutmak, ortalaęı telařa vermek

bäliętäg → *bälię täg*

b(ä)lkiz † (alter Fehler für → *bäkiz*) || (→ *bäkiz* için eski bir hata)

bältir Kreuzung, Kreuzweg || kavşak, dört yol aęzı; (astron.) Konjunktion || (astronomik) baęlaç (s./bk. Mo. *belçir*)

bältrüt- † → *baltrut-* → *balturt-*

bältürt- † → *balturt-*

bängi † (alter Fehler für → *bägni*) || (→ *bägni* için eski bir hata)

bär- → ¹*ber-*

bärä ~ b(är)rä Meile || mil (mesafe ölçüsü) (eventuell zu TochB *prere* ‚Pfeil‘; Bedeutungsentwicklung ‚Weite eines Pfeilschusses‘ zu ‚Meile‘; vgl. TochA *pärä-krase* ‚Weite eines Pfeilschusses‘) || (muhtemelen Toharca B *prere* ‚ok‘tan; bir ‚ok atımı uzaklık‘tan ‚mil‘e anlam geliřimi için krş. Toharca A *pärä-krase*) (s./bk. Mo. *ber-e*)

bärgä Stock (auch im Ritual: Skt. *khaṭvāṅga*), Rute, Peitsche, Bastonade, Bestrafung, Prügelstrafe, Peitschenheiß, Rutenstrafe, Knute || deḡnek (ritüelde de: Skt. *khaṭvāṅga*), ince ve uzun deḡnek, kamçı, falaka, ceza, dayak cezası, kamçı darbesi, kırbaç, kızılçık sopası (s./bk. Tib. *ber ka*; Mo. *berige*, *beriyē(n)*, MMo. *berī'e*)
bärgä kaḡıl Rute₂ || ince ve uzun deḡnek₂
*bärgä *kaḡıl kıyn kıyıt* Bestrafung₄ || ceza₄
bärgä kamçı Rute und Peitsche, Peitsche₂ || deḡnek ve kamçı, kamçı₂

bärgäcäk kleiner Stock, kleine Rute || küçük sopa, küçük deḡnek

bärgäk- geprügelt werden, geschlagen werden || dövülmek, sopa atılmak

bärik- † → *birik-*

bärikmäk † → *birikmäk*

¹bärk ~ b(ä)rk (eventuell zu TochA *präkär* bzw. TochB *präkre*) fest, (Wald) dicht, beständig || sağlam, sıkı (orman), sağlam, dayanıklı; Wald || orman (s./bk. Mo. *berke*)

bärk arıḡ Hain₂, Park₂, Wald₂ || koru₂, park₂, orman₂

bärk tujan n. loc. || bir yer adı

b(ä)rk y(a)rp fest₂, beständig₂ || sağlam₂, dayanıklı₂

bärk y(a)rp baḡ feste₂ Bindung || sıkı₂ baḡ

b(ä)rk y(a)rp kıl- befestigen₂ || sağlamlaştırmak, bağlamak₂

bärk yarp kınımlıḡ mit festem₂ Entschluss (Äquivalent von Skt. *sthiraniścaya*) || sağlam₂ kararlı (Skt. *sthiraniścaya*'nın eş deḡeri)

bärk yiḡi arıḡ dichter₂ Wald || sıkı₂ orman

²Bärk Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

³b(ä)rk † → ¹*bäk*

Bärk K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

bärkä † → *bärgä*

bärkdürmäk Erfassen (?) || kapsama (?)

bärki † → *bärgä*

¹bärkin (adv.) schwierig, unter Schwierigkeiten || zor, zorluklar içinde

²Bärkin Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Bärkin S(ä)ḡä n. pr. (männlich) || erkek adı

bärklig mit festem Griff || sağlam saplı, sıkı saplı

bärklig yäk içḡäklär Dämonen₂ mit festem Griff || sağlam saplı şeytanlar₂

b(ä)rkran- † → *başlan-*

bärsiz unbeständig || devamsız, deḡişken; Unbeständigkeit || devamsızlık, deḡişkenlik

bärsiz mäḡüsüz Unbeständigkeit₂ || devamsızlık₂, deḡişkenlik₂

Bärkümiš n. pr. (männlich) || erkek adı

bärküri → *bäkrü*

Bärsü † → ²*Bars*

bärt Wunde, Verletzung || yara, yaralama

bärt baš Wunde₂, Verletzung₂ || yara₂, yaralama₂

bärt baš kıl- eine Verletzung₂ zufügen, verwunden₂ || yaralamak₂

bärt- ~ b(ä)rt- verletzen, verwunden || yaralamak, incitmek; brechen || kırmak

bärtin- verletzt werden || yaralanmak (s. Mo. *berte-* ‚verletzt werden‘/bk. Mo. *berte-* ‚yaralanmak‘)

bärtök verletzt, verwundet || yaralı

bärsiz ~ b(ä)rtsiz ohne Verletzung || yarasız

bärsiz bašsız ohne Verletzung und ohne Wunde || yaralamasız ve yarasız

bäri (mit Lok. oder Abl.) seit || ... -dan bu yana, ... -dan itibaren, beri; bis (heute) (hier)her || (şimdiye) kadar, (bu) tarafa; von ... aus betrachtet || ... bakış açısıyla; (Präverb) her- || buraya ..., beriye ...

bäri al- herbeiholen || alıp getirmek

bäri ävir- herwenden, weiter rotieren lassen || buraya çevirmek, buraya döndürmek

bäri ävrilmäk das Sich-Herwenden || buraya dönme

bäri ešid- herhören || burayı dinlemek, kulak vermek

bäri käl- herkommen || buraya gelmek

bäri kälür- herbringen || getirmek

bäri oki- herbeirufen || buraya çağırarak

bäri tart- herziehen || beriye çekmek

bäri tıḡla- herhören || burayı dinlemek

bäri yazısınṭa auf der ihm zugewandten Seite || ona çevrilen tarafında

bäriki dem Zeitraum ... zugehörig, von ... herstammend, seit ... bestehend || ... zamana ait, ... -dan gelen, ... -dan itibaren

bäšla- † → *başla-*

bäz Geschwür, Geschwulst, Schwellung || ülser, apse, şişkinlik, kabarcık

bäz- erbeben, beben, zittern || titremek, sallanmak; erschrecken || korkmak, ürkmek

bäz- titrä- beben₂, zittern₂ || sallanmak₂, titremek₂

bäzä- schmücken, dekorieren, ausstaffieren, strahlen lassen, malen, bemalen || süslemek, bezemek, parlatmak, resim yapmak (→ *bädizä-*)

bäzäd- → *bäzät-*

bäzäk † (Fehlinterpretation von *pašak* → *psak*) || (*pašak* → *psak* için yanlış bir yorumlama)

bäzät- malen lassen || resim yaptırmak, süsletmek

bäzḡäk Malaria || sıtma (s./bk. MMo. *bizgek*, *bezgek*)

bāzgak *ām* Mittel gegen Malaria || sıtmaya karşı ilaç
bāzgak yig Malaria || sıtma
bāzmāk Zittern, Erbeben || titreme, sallanma
bāzmāk titrāmāk Zittern₂, Erbeben₂ || titreme₂, sallanma₂
be → ²*bi*
beçen (br) → *beçin*
beçin Affe || maymun; Name eines zyklischen Jahres || dönemsel bir yıl adı; Name eines zyklischen Tages || dönemsel bir günün adı; Name einer Stunde || bir saatin adı (s./bk. Mo. *beçin*, *biçin*, *meçin*)
beçin av Affenjagd || maymun avı
beçin azunu Affenexistenz || maymun varlık şekli
beçin atözi Affenkörper || maymun vücudu
beçin kün Tag des Affen (Datierung) || maymun günü (tarihlendirme)
beçin oluruğı Affen-Sitz (eine Yoga-Position) || maymun oturuşu (bir Yoga pozisyonu)
beçin t(ä)ğrisi Affengott || maymun tanrısı
beçin üdi Stunde des Affen || maymun saati
beçin yıl Affenjahr (Datierung) || maymun yılı (tarihlendirme)
beçin yılık zum Affenjahr gehörig, Affenjahr- (Datierung) || maymun yılı, maymun yılı ... (tarihlendirme)
beçin yıllıg kişi im Affenjahr geborene Person || maymun yılında doğan kişi
beçinlär bāgi König der Affen || maymunlar kralı, maymunlar beyi
beçinlär t(ä)ğrisi Herr der Affen (vermutlich ein Yakşa) || maymunlar hükümdarı (tahminen bir Yakşa)
beçinlär t(ä)ğrisi markadapati Herr der Affen₂ (vermutlich ein Yakşa) || maymunlar hükümdarı₂ (tahminen bir Yakşa)
beçinkäyā kleiner Affe, Äffchen || küçük maymun
beçinlig Affen- || maymunlar ...
¹**beg** → ¹*bāg*
²**Beg** (syRS) → ²*Bāg*
behi † → *pık-e*
bel Hüfte, Taille, Seite, Bauch || kalça, bel, yan, karın; Anliegen || rica, istek (s./bk. Mo. *bel*)
bel yokaru köküüz āginkätägi von der Hüfte aufwärts bis zu Brust und Schulter || belden yukarı göğüs ve omuza kadar
belcā boguzcā suvda yori- bis zur Taille und (dann) bis zum Hals im Wasser waten || bele ve (daha sonra) omuza kadar suda bata çıka yürümek
belāk → *bälāk*
belāk(i)yā ein kleines Geschenk, kleines Paket || küçük bir hediye, küçük paket

beläksiz ohne Geschenk || hediyesiz
belärzük (br) → *bilärzök*
beldürük Gürtel, Lendenschurz || kemer, bel kuşağı
beldürüklüg mit Gürtel, mit Lendenschurz || kemerli, sadece cinsiyet organını örten örtülü
beliz † → ¹*böz*
bellig mit Hüfte, mit Taille || kalçalı, belli
belme → *bilme*
belmelig → *bilmelig*
ben † → *bin*
bensun † → *binsun* → *binnsun*
bentse † → *binntse*
Bentso † → *Binntso*
bentsun † → *binnsun*
¹**ber-** geben, aufgeben, übergeben, gewähren, aushändigen, verleihen, spenden, erteilen, zurückgeben || vermek, feda etmek, bahşetmek, (bir şeyi) eline vermek, ödünç vermek, başışlamak, geri vermek; entrichten, zahlen || tekiye etmek, ödemek; opfern || kurban etmek; (eine Mönchsmahlzeit) ausrichten || (rahiplerin öğününi) düzenlemek; zur Verfügung stellen || emrine vermek; (Freude) wecken || (sevinç) vermek; (Hilfsverb) etw. ohne Umstände tun || (yardımcı fiil) bir şeyi zahmetsiz yapmak; Objektversion || obje versiyonu
ber- *ber-* wiederholt geben, ununterbrochen geben || sürekli vermek, aralıksız vermek
ber- idala- aufgeben₂, hergeben₂, opfern₂ || feda etmek₂, kurban etmek₂
ber- uzat- geben₂, gewähren₂ || vermek₂
²**ber-** † (alter Fehler für → ¹*bil-*) || (→ ¹*bil-* için eski bir hata)
³**ber-** † → ¹*bar-*
⁴**ber-** † → ¹*bol-*
⁵**ber-** † (statt *berür* lies → *Tipi*) || (*berür* yerine oku: → *Tipi*)
berä → *bärä*
berdin südlich, Süd- || güney, güney taraf, güney ...
berdin sıgar im Süden || güneyde
berdür- → *bertür-*
bergä → *bärgä*
bergäsä- † (wohl in *bergä* → *bärgä* und → *sa-* zu zerlegen) || (muhtemelen *bergä*'de → *bärgä* ve → *sa-* olarak parçalara ayrılmalı)
bergü Gebenkönnen, Rückzahlung || verebilmek, geri ödeme
bergüçi Spender, Verkäufer || başışçı, başışlayan, satıcı
berim Schulden, finanzielle Verpflichtung, Schuld, Steuer, Abgabe, Entgelt, Kredit || borç,

mali yükümlülük, suç, vergi, teslim, bedel, kredi

berim alım Schulden₂, Steuern und Abgaben
|| borç₂, vergi ve teslimler

berim altaçı Kreditnehmer || borçlu, lehdar, kredi alan

berim ötäg Entgelt₂ || bedel₂

berimçi Gläubiger, Kreditgeber || alacaklı, verecekli, kredi veren

berimlig mit Schuld, schuldhaft, schuldnerisch, Schuld-, Verpflichtung- || suçlu, kusurlu, suç ..., yükümlülük ...

berin- sich (an die Brust) schlagen || (göğse) dövünmek

beriş Verkauf, Handel, Geschäft || satış, alışveriş, ticaret

beriş- einander geben, gemeinsam geben || birbirine vermek, karşılıklı olarak vermek

berişmāk Einandergeben || birbirine verme, verişme

berişsiz ohne Verkauf, ohne Geben || verişsiz

berkit- † → *birgärt-*

bermāk Geben || verme

bermāk titmāk Geben und Aufgeben || verme ve terk etme

bermāklig Geben- || verme ...

bermāklig tuuš Gelegenheit des Gebens || vermenin fırsatı

bermiš Steuern, Abgaben || vergi, tarım ürünleri ile ödenen vergi

bert Schuld, Abgabe, eine Art Steuer (vom Landbesitzer zu zahlen), (finanzielle) Belastung || suç, bir vergi çeşidi (arazi sahibi tarafından ödenmeli), (parasal) yükümlülük

bertin- → *bärtin-*

bertinçü Weitergabe, Gabe || aktarma, başkalarına verilme, sunu, hediye

bertsiz ohne Abgabe, ohne Steuer, (ohne finanzielle) Belastung || teslimsiz, vermesiz, vergisiz

bertür- geben lassen, befehlen zu geben || verdirmek

berü † (lies *bargu* → ¹*bar-*) || (oku: *bargu* → ¹*bar-*)

berüş- → *beriş-*

¹**beš** fünf || beş

beš altı yeti säkiz bölöklüg mit fünf, sechs, sieben oder acht Teilen || beş, altı, yedi veya sekiz bölümlü

beš anantarš ayıg kilinč Die fünf Sünden mit unmittelbarer Vergeltung (Skt. *pañcānantarya*) || doğrudan doğruya karşılıklı olan beş günah (Skt. *pañcānantarya*)

beš anantaršlar Die fünf (Sünden mit) unmittelbarer Vergeltung (Skt. *pañcānantarya*)

|| doğrudan doğruya karşılıklı olan beş (günah) (Skt. *pañcānantarya*)

beš arıglar (m) die fünf Reinen (die fünf Lichtelemente = die Söhne des Urmenschen) || beş temiz (beş ışık elementi = Hormuzta'nın oğulları)

beš aylag altı aylag kızlar Mädchen im Alter von fünf oder sechs Monaten || beş aylık veya altı aylık kızlar

beš ažu die fünf Existenzen, die fünf Wiedergeburtbereiche (Skt. *pañcagati*) || beş varlık şekli (Skt. *pañcagati*) (vgl./krş. TochA *pāñ-cmolu*, Khotansak. *pajsa ge'*)

beš ažu *luğ* zu den fünf Existenzen (Skt. *pañcagati*) gehörig || beş varlık şekline (Skt. *pañcagati*) ait (vgl./krş. TochA *pāñ-cmolwāši*, TochB *piš-cmelašše*)

beš ažu *luğ oron* die fünf Existenz-Bereiche (Skt. *pañcagati*) || beş varlık şekli (Skt. *pañcagati*)

beš ažu *luğ tägzinč* *suv* Wasser-Strudel der fünf Existenzen (Metapher) || beş varlığın su girdabı (mecaz)

beš ažu *luğ tilgān* das Rad der fünf Existenzen || beş varlık şeklinin tekerleği

beš ālig fünfundvierzig || kırk beş

beš āmgāk fünf Leiden || beş acı

beš āt fünf Fleischarten (im tantrischen Ritual: Kuh, Pferd, Hund, Elefant, Mensch) || beş et çeşidi (Tantrizm'de ritüel: inek, at, köpek, fil ve insan)

beš bag bodun das Volk der Fünf Sippen || beş kabileli halk

beš balık (die Stadt) Beşbalık || Beşbalık (şehri)

beš balıklıg aus Beşbalık stammend || Beşbalıklı

beš bilgā bilig die fünf Wissenschaften (Indiens) (Skt. *pañcavidyā*) || (Hindistan'm) beş bilimi (Skt. *pañcavidyā*)

beš bilgā biliglār die fünf Weisheiten || beş bilgelik

beš bilig die fünf Bewusstseinsarten (Skt. *pañcavijñāna*) || beş bilinç (Skt. *pañcavijñāna*)

beš bilig kuvragı Ansammlung der fünf Bewusstseinsarten (Skt. *pañcavijñānakāya*) || beş bilinç topluluğu (Skt. *pañcavijñānakāya*)

beš biliglār birlā yaratılmıš oron die Stätte, die aus fünf Bewusstseinsarten geschaffen ist (Skt. *pañcavijñānakāyasamprayuktā bhūmi*) || beş bilinç türüyle yaratılmış yer (Skt. *pañcavijñānakāyasamprayuktā bhūmi*)

beš boduğluğ fünffarbig || beş renkli

beš boduğluğ bulıt fünffarbige Wolke || beş renkli bulut

beş bodugluğ tågirmi y(a)ruk das fünffarbige kreisrunde Licht || *beş renkli ve daire gibi yuvarlak ışık*
beş bölök vinay der Vinaya in fünf Teilen, die fünf (Hīnayāna-)Versionen des Vinaya || *beş bölümlü Vinaya, Vinaya'nın beş (Hīnayāna) versiyonu*
beş bügülüg ädrām die fünf Zauberkräfte (Skt. *pañcābhijñā*) || *beş büyü gücü* (Skt. *pañcābhijñā*)
beş ç(a)hşap(a)t die fünf Gebote (Skt. *pañcaśīla*) || *beş emir* (Skt. *pañcaśīla*)
beş çöpdik die fünf Trübungen (Skt. *pañcakaşāya*) || *beş bulandırma* (Skt. *pañcakaşāya*)
beş çöpdik kalyük yavız üd kolu die schlechte Zeit₂, in der die fünf Trübungen aufgetreten sind (Skt. *pañcakaşāya*) || *beş bulandırmanın vuku bulduğu kötü zaman₂* (Skt. *pañcakaşāya*)
beş çöpdik yavlak üddäki in der schlechten Zeit der fünf Trübungen (Skt. *pañcakaşāya*) || *beş bulandırmanın kötü zamanındaki* (Skt. *pañcakaşāya*)
beş çöpik kalyük bulganyuk üddäki in der verwirrten Zeit, in der die fünf Trübungen (Skt. *pañcakaşāya*) aufgetreten sind, befindlich || *beş bulandırmanın (Skt. pañcakaşāya) vuku bulduğu karışık zamandaki*
beş çöpik kalyük bulganyuk y(a)vlak üd kolu die verwirrte und schlechte Zeit₂, in der die fünf Trübungen (Skt. *pañcakaşāya*) aufgetreten sind || *beş bulandırmanın (Skt. pañcakaşāya) vuku bulduğu karışık ve kötü zaman₂*
beş çöpik kalyük bulganyuk y(a)vlak üddäki in der verwirrten und schlechten Zeit, in der die fünf Trübungen (Skt. *pañcakaşāya*) aufgetreten sind, befindlich || *beş bulandırmanın (Skt. pañcakaşāya) vuku bulduğu karışık ve kötü zamandaki*
beş çöpik yavız üdtäki zur üblen Zeit der fünf Trübungen (Skt. *pañcakaşāya*) gehörig || *beş bulandırmanın (Skt. pañcakaşāya) kötü zamanındaki*
beş gr(a)hlar die fünf Planeten || *beş gezegen*
beş indrilar die fünf Sinne || *beş duyu*
beş kat fünffach || *beş kat, beş katlı*
beş kat arıg turug nom (m) die fünffache reine₂ Lehre (scil. der Man.) || *beş türlü temiz₂ öğreti* (yani, Maniheizm)
beş kat şudavas t(ä)hri yeri der fünfstöckige Śuddhāvāsa-Himmel || *beş katlı Śuddhāvāsa göğü*
beş kat t(ä)hri yeri (m) der fünfstufige Himmel || *beş katlı gök*

beş kata fünf Mal || *beş kez*
beş kızıg die fünf Reihen = Werktitel (Skt. *pañcakrama*; ein Werk Nāgārjunas) || *beş sıra* (Skt. *pañcakrama*; Nāgārjuna'nın bir eseri)
beş kırk fünfunddreißig || *otuz beş*
beş kırkanç fünfunddreißigste(r, -s) || *otuz beşinci*
beş kölüjü nomlar die Lehren der fünf Fahrzeuge (scil. *manuşayāna, devayāna, śrāvakayāna, pratyekabuddhayāna, bodhisattvayāna*) || *beş taşıt öğretileri* (yani, *manuşayāna, devayāna, śrāvakayāna, pratyekabuddhayāna, bodhisattvayāna*)
beş köriümlär fünf Ansichten (Skt. *drşti*) || *beş görüş* (Skt. *drşti*)
beş közünmüz tutulmaz y(a)vlak biliglär (m) die fünf unsichtbaren, unfasslichen schlechten Dispositionen || *beş görünmez, tutulmaz ve kötü eğilim*
beş közüür t(a)nigerd atöz sınırları (m) die fünf Glieder des sichtbaren, fleischlichen Körpers || *görünür bedensel vücudun beş uzvu*
beş küçlär die fünf Kräfte (Skt. *pañcabala*) || *beş güç, beş kuvvet* (Skt. *pañcabala*)
beş küsänçiglär die fünf Erwünschten (Skt. *pañcakāmaḡaṇa*) || *beş istenilen şey* (Skt. *pañcakāmaḡaṇa*)
beş m(a)habud tözlüg tun auf den fünf Elementen (Skt. *mahābhūta*) beruhender Atem || *beş unsura* (Skt. *mahābhūta*) dayanan nefes
beş m(a)habud tözlüg yeel auf den fünf Elementen (Skt. *mahābhūta*) beruhender Wind || *beş unsura* (Skt. *mahābhūta*) dayanan rüzgâr
beş mantal die fünf ‚Kreise‘ (scil. die fünf Stellen, die bei einer Niederwerfung den Boden berühren = Stirn, Kniescheiben, Ellenbogen) || *beş ‚daire‘* (yani, düşerken yere deġen beş yer = alın, diz kapaġı, dirsek)
beş mäḡgü die fünf ewigen (Prinzipien) (scil. die fünf konfuzianischen Tugenden) || *beş sonsuz* (prensiip) (yani, beş Konfüçyüs erdemi)
beş nomlar die fünf Dharmas (scil. die fünf Kräfte = Skt. *pañcabala*) || *beş Dharma* (yani, beş güç = Skt. *pañcabala*)
beş otuz fünfundzwanzig || *yirmi beş*; der fünfundzwanzigste (Tag des Monats) || (ayın) *yirmi beşinci* (günü)
beş otuz kertü fünfundzwanzig Daseinsfaktoren (Skt. *tattva*; gemäß der Sāṃkhya-Lehre) || *yirmi beş mevcudiyet fatörü* (Skt. *tattva*; Sāṃkhya öğretisine göre)

beş otuz yaşlıg fünfundzwanzigjährig ||
yirmi beş yaşlı
beş otuzunc fünfundzwanzigste(r, -s) ||
yirmi beşinci
beş pañçake toyınlar die fünf Mönche
 (Buddhas erste Schüler) || *beş rahip*
 (Buda'nın ilk öğrencileri)
beş pañcakelar die fünf Pañcaka-Mönche
 (Buddhas erste Schüler) || *beş Pañcaka*
rahip (Buda'nın ilk öğrencileri)
beş p(a)ramitarsız ohne die fünf Pāramitās ||
beş Pāramitā'sız
beş rasyan → *beş rasiyanlar*
beş rasiyanlar die fünf Elixiere (im Tantra)
 (Kot, Blut, Sperma, Saft der fünf
 Fleischarten, Urin) || (Tantrizm'de) *beş*
ixsir (dışkı, kan, sperm, *beş* et türünü
 kanı ve idrar)
beş sākiz on fünfundsiebzig || *yetmiş beş*
beş tāginmäklär die fünf Empfindungen ||
beş duygu
beş t(ā)ñri(lār) (m) die Fünf Götter (die fünf
 Lichtelemente; die in der Materie
 gefangenen Licht-Partikel, die Söhne des
 Urmenschen) || *Beş Tanrılar* (maddenin
 içinde hapsolmuş ışık parçası, Hor-
 muzta'nın oğulları)
beş tiltag die fünf Ursachen (Skt. *hetu*) || *beş*
sebepl (Skt. *hetu*)
beş tiltag tözlüg auf fünf Ursachen (Skt. *hetu*)
 beruhend || *beş sebebe* (Skt. *hetu*) *dayanan*
beş tilgän die fünf ‚Räder‘ (scil. die fünf
 Gliedmaßen, die bei der Niederwerfung
 den Boden berühren = Stirn, Kniescheiben,
 Ellenbogen) || *beş ‚tekerlek‘* (yani,
 düşerken yere değen *beş* yer = alın, diz
 kapağı, dirsek)
beş toyınlar die fünf Mönche (= Buddhas
 erste Schüler) || *beş rahip* (= Buda'nın ilk
 öğrencileri)
beş törlüg fünffach || *beş kat*, *beş misli*
beş törlüg agu nizvanil(a)r die fünf Arten von
 Gift-Befleckungen (Nichtwissen, Hass,
 Stolz, Begehren, Neid) || *beş türlü* zehir
 lekelemeleri (bilmeme, nefret, gurur, arzu,
 kıskançlık)
beş törlüg anantrişsabag die fünf Arten von
 Ānantaryasabhāga(-Vergehen) || *beş türlü*
 Ānantaryasabhāga (günahı)
beş törlüg buyanlar die fünffachen
 Glücksgüter || *beş katlı zenginlik*
beş törlüg bügülnmäk die fünffachen
 Zauberkräfte (Skt. *pañcābhijñā*) || *beş türlü*
 sihir gücü (Skt. *pañcābhijñā*)
beş törlüg bügülgüg ädrām → *beş törlüg*
bügülgüg ärdäm

beş törlüg bügülgüg ärdäm die fünffachen
 Zauberkräfte (Skt. *pañcābhijñā*) || *beş türlü*
 sihir gücü (Skt. *pañcābhijñā*)
beş törlüg dyan fünf Arten der Versenkung ||
beş türlü meditasyon
beş törlüg ı ıgaç (m) die fünf Arten von
 Sträuchern und Bäumen, die fünf Arten
 von Pflanzen und Bäumen || *beş türlü*
 küçük ağaç ve ağaç, *beş türlü* bitki ve ağaç
beş törlüg ı tarıg fünf Arten von Getreide₂ ||
beş türlü tahıl₂
beş törlüg korkınçlar die fünffachen Ängste
 (Skt. *pañcabhaya*) || *beş çeşit korku* (Skt.
pañcabhaya)
beş törlüg köñül terkini die fünffachen
 Bewusstseins-Aggregate (Skt. *pañca-*
vijñānaskandha) || *beş türlü* bilinç katışmacı
 (Skt. *pañcavijñānaskandha*)
beş törlüg küsänçig mänjilär die fünffachen
 erwünschten Freuden (Skt. *pañcakāmaguṇa*)
 || *beş türlü* istenilen *sevinçler* (Skt.
pañcakāmaguṇa)
beş törlüg küsänçig mänjilig zu den fünf-
 fachen erwünschten Freuden (Skt. *pañca-*
kāmaguṇa) gehörig || *beş türlü* istenilen
 (Skt. *pañcakāmaguṇa*) *sevinçli*
beş törlüg küsänçiglig yemişliklär Gärten der
 fünffachen Erwünschten (Skt. *pañcakāma-*
guṇa) (Metapher) || *beş türlü* istenilene
 (Skt. *pañcakāmaguṇa*) *bahçeları* (mecaz)
beş törlüg küzätig die fünf Observanzen ||
beş türlü riayet
beş törlüg nizank atlar fünf Arten von
 Synonymen || *beş türlü eş* anlamlı söz
beş törlüg oyun die fünf Arten Musik (Skt.
pañcatūrya) || *beş çeşit çalgı*, *beş türlü*
 müzik (Skt. *pañcatūrya*)
beş törlüg sünjök etiglär der fünffache
 Knochenschmuck (im tantrischen Buddh.)
 || (Tantrizm'de) *beş türlü* kemik süsü
beş törlüg tatıglar die fünf Geschmäcker ||
beş zevk, *beş türlü* tat
beş törlüg tınl(ı)g tural(ı)g (m) die fünf Arten
 Lebewesen₂ || *beş çeşit canlı*₂ türü
beş törlüg tınl(ı)glar (m) die fünf Arten von
 Lebewesen || *beş çeşit canlılar*
beş törlüg törölär die fünffachen Dharmas ||
beş türlü Dharma
beş törlüg tüşrök yıp (im Ritual) fünffach
 bunter Faden || (ritüelde) *beş türlü* renkli
 ip
beş törlüg tüzülmüş inçgä oyunlar üni Klang
 der fünferlei harmonischen, zarten Me-
 lodien (Skt. *pañcatūrya*) || *beş türlü* uyumlu,
 ince melodinin sesi (Skt. *pañcatūrya*)

beş törlüg upasanč č(a)hšaputı die fünf Gebote für Laienanhängerinnen || rahibe olmayan kadın Budistlerin beş yasası
beş törlüg utrunmak Die fünffachen Wider-setzlichkeiten (scil. die fünf Vergehen mit unmittelbarer Vergeltung = Skt. *pañcānantarya*) || beş türlü itaatsizlik (yani, doğrudan doğruya karşılıklı beş günah = Skt. *pañcānantarya*)
beş törlüg üdlär die fünffachen Zeiten || beş türlü zaman
beş törlüg ürtüglär die fünffachen Bedeckungen (Skt. *pañcanīvaraṇa*) || beş katlı örtü, beş çeşit örtü (Skt. *pañcanīvaraṇa*)
beş törlüg vidyasdanlar die fünffachen Vidyāsthānas || beş türlü Vidyāsthāna
beş törlüg vityaasdan bilgä bilig oronları die fünffachen Vidyāsthānas₂ || beş türlü Vidyāsthāna₂
beş törlüg yäklär die fünf Arten von Dämonen || beş çeşit şeytan
beş törlüg yinçgä oyun ır üni Klang von den fünffachen zarten Melodien₂ (Skt. *pañcatūrya*) || beş türlü ince melodinin₂ sesi (Skt. *pañcatūrya*)
beş tutyak yapıg die fünf Aggregate des Anhaftens (Skt. *pañcopadānaskandha*) || beş yapışma katışmacı (Skt. *pañcopadānaskandha*)
beş tutyak yügmäk die fünf Aggregate des Anhaftens (Skt. *pañcopadānaskandha*) || beş yapışma katışmacı (Skt. *pañcopadānaskandha*)
beş türklüglär die fünf ‚Kräftigen‘ (Skt. *pañcabala*) || beş ‚kuvvetli‘ (Skt. *pañcabala*)
beş upančik die fünf Upapañcika-Mönche || beş Upapañcika rahibi
beş tümän fünfzigtausend || elli bin
beş tüşröklüg fünffarbig || beş renkli
beş uguş mantalı das Maṇḍala der fünf Familien (der Tathāgatas) || (Tathāgataların) beş ailesinin Maṇḍala’sı
beş upapančakelar die fünf Upapañcika-Mönche || beş Upapañcika rahip
beş ürtüg die fünf Bedeckungen (Skt. *pañcanīvaraṇa*) || beş örtü (Skt. *pañcanīvaraṇa*)
beş yalpırgaklıg fünfblättrig || beş yapraklı
beş yaṇı der fünfte Tag des Monats || ayın beşinci günü
beş yapag(lar) → *beş yapıg(lar)*
beş yapag ätöz der (aus) den fünf Konstituenten (Skt. *pañcaskandha*) (bestehende) Körper || beş yapıdan (Skt. *pañcaskandha*) (oluşan) vücut

beş yapıg(lar) die fünf Konstituenten, die fünf Daseinsfaktoren (Skt. *pañcaskandha*) || beş yapı, beş mevcudiyet faktörü (Skt. *pañcaskandha*)
beş yapıgılg äv bark aus fünf Konstituenten (Skt. *pañcaskandha*) bestehendes Anwesen₂, Haus₂ der fünf Skandhas (Metapher) || beş yapılı ev₂ (mecaz)
beş y(a)ruklar (m) die fünf Lichten || beş ışık
beş yeell(ä)r fünf Winde || beş rüzgâr
beş y(e)g(i)rmi fünfzehn || on beş; der fünfzehnte (Tag des Monats) || (ayın) on beşinci (günü)
beş y(e)g(i)rmi andirabavlar fünfzehn (Arten) der Zwischenexistenz (nach dem Tod) || (ölümden sonra) on beş ara varlık (türü)
beş y(e)g(i)rmi yaşar fünfzehn Jahre alt || on beş yaşlı
beş y(e)g(i)rmidäki am fünfzehnten (Tag) des Monats || ayın on beşindeki
beş y(e)g(i)rminč fünfzehnte(r, -s) || on beşinci
beş y(e)g(i)rmitäki → *beş y(e)g(i)rmidäki*
beş yinlär die fünf Gliedmaßen || beş uzuv
beş yol die fünf Wege (Skt. *pañcagati*) || beş yol (Skt. *pañcagati*)
beş yol ärkligi Herrscher der fünf Wege (Epitheton eines der Beamten in Yamas Reich) || beş yolun hükümdarı (Yama ülkesindeki memurlardan birinin lakabı)
beş yol ärkligi çüen-lün-waṇ Herr der fünf Wege, König des Rads der Wiedergeburt (zehnter der zehn Könige) || beş yol hükümdarı, yeniden doğma tekerinin hükümdarı (on hükümdardan onuncusu)
beş yultuz die fünf Planeten || beş gezegen
beş yügmäk tözliüg auf den fünf Aggregaten (Skt. *pañcaskandha*) beruhend || beş katışmacı (Skt. *pañcaskandha*) dayanan
beş yügmäk(lär) fünf Aggregate (Skt. *pañcaskandha*) || beş katışmaç (Skt. *pañcaskandha*)
beş yügmäkliüg mit fünf Aggregaten (Skt. *pañcaskandha*) || beş katışmaçlı (Skt. *pañcaskandha*)
beş yügmäkliüg käziüg Reihe der fünf Aggregate (Skt. *pañcaskandha*) || beş katışmaç (Skt. *pañcaskandha*) sırası
beş yügmäkliüg kürtük Wüste der fünf Aggregate (Metapher) || beş katışmaç çölü (mecaz)
beş yügmäkliüg š(i)mnu Māra der fünf Skandhas (nicht ganz exakte Wiedergabe von Skt. *skandhamāra*) || beş Skandha’nın Māra’sı (Skt. *skandhamāra*’nın tam olmayan bir tercümesi)

beş yügmäktäki in den fünf Aggregaten (Skt. *pañcaskandha*) enthalten || *beş katışmaçtaki* (Skt. *pañcaskandha*)
beş yüz fünfhundert || *beş yüz*
beş yüz artokı äki otuznç fünfhundert-zweihundzwanzigste(r, -s) || *beş yüz yirmi ikinci*
beş yüz liçavi ... die fünfhundert Licchavi- (Prinzen) || *beş yüz Licchavi (prensi)*
beş yüz yoçan yer eine Strecke von fünfhundert Yojanas || *beş yüz Yojana yolu*
²**beş** † → ¹*bir*
³**beş** † → ¹*böz*
⁴**Beş** Bestandteil von Personennamen || *kişi* adın bir bölümü
beşägü alle fünf || *her beş*
beşägü butık alle fünf Verzweigungen (scil. die Ansätze zu Armen, Beinen und Kopf beim Embryo) || *her beş dallanma* (yani, embryodaki eklemler, kol, bacak, kafa)
beşägün (adv.) zu fünft || *beş kişilik*
beşär je fünf || *beşer*
beşär beşär jeweils je fünf || *beşer beşer*
beşär kamçı je fünf Peitschenhiebe || *beşer kamçı*
beşär otuz je fünfundzwanzig || *yirmi beşer*
beşär y(e)g(i)rmi je fünfzehn || *on beşer*
beşär yüz je fünfhundert || *beş yüzer*
beşik Wiege || *beşik*
beşinç fünftens, fünfte(r, -s) || *beşinci* olarak, *beşinci*
beşinç ay der fünfte Monat (des Jahres) || (yılın) *beşinci ayı*
beşinç äv fünftes Haus (Astrologie) || *beşinci ev* (astroloji)
beşinç bagtaki im fünften Bündel befindlich (Datierung) || (tarihlemede) *beşinci destedeki*
beşinç kâzig fünfter umschichtig erhobener Arbeitsdienst || *beşinci vardiyalı iş gücü*
beşinç küzät die fünfte Nachtwache (zwischen drei und fünf Uhr morgens) || *beşinci gece nöbeti* (sabaha karşı saat üç ile beş arası)
beşinç ordolug im fünften Palast befindlich (Astrologie) || *beşinci saraylı* (astroloji)
beşinç oron die fünfte Bhūmi (Skt. *sudurjayā; pañcamabhūmi*) || *beşinci Bhūmi* (Skt. *sudurjayā; pañcamabhūmi*)
beşinç orontaki zur fünften Stätte gehörig || *beşinci Bhūmi'ya ait*, || *beşinci Bhūmi'deki*
beşinç sav ävrişi der fünfte Kasus (scil. der Ablativ) || *beşinci hâl çekimi* (yani, ayrılma durumu)
beşinç sav ävrişi tın vibakdi der fünfte Kasus, der -tın-Kasus (scil. der Ablativ) || *beşinci*

hâl çekimi -tın durumu (yani, ayrılma durumu)
beşinç tın vibakdi der fünfte, -tın-Kasus (scil. der Ablativ) || *beşinci -tın hâl çekimi* (yani, ayrılma durumu)
beşsiz ohne fünf || *beşsiz*
bet Gesicht || *yüz*
betkâçi † → *petkâçi*
Bey Bestandteil eines Personennamens || *kişi* adının bir bölümü
Bey Buka Elçi n. pr. (männlich) || *erkek adı*
bez- → *böz-*
bezä- → *bözä-*
bı † → ¹*bi*
bıbru ~ bıbru Hose || *pantolon*
bıç- schneiden, durchschneiden, abschneiden, zuschneiden || *kesmek*, (ikiye) *biçmek*, *kesip koparmak*; *abmähen* || *hasat etmek*, *ekini orakla veya tırmıkla biçmek*; *töten* || *öldürmek*
bıç- çımki- schneiden und zerdrücken || *kesmek ve ezerek parçalamak*
bıç- kās- (durch)schneiden₂, zerschneiden₂, *abmähen*₂ || (ikiye) *biçmek*₂, *kesip parçalamak*₂
bıç- os- (ab)schneiden und abschaben, abschneiden₂ || *kesip (koparmak)*₂, *kesmek*₂
Bıçaçuk n. pr. (männlich) || *erkek adı*
bıçar (br) Bed. unklar (‚blassrot‘ oder eine Pflanzenart) || *manası belirsiz* (‚pembemsi, pembe‘ veya bir bitki türü)
bıçgu Messer || *bıçak*
bıçgulug mit Messern, Messer- || *bıçaklı, bıçak ...*
bıçgulug yağmur Messer-Regen || *bıçak yağmuru*
bıçgusuz ohne Messer, ohne Waffengewalt || *bıçaksız, silah zoru olmadan*
bıçığ Schnitt || *biçim, kesim*
bıçığ tikiğ Schnitt und Naht (eines Gewandes) || (bir elbisenin) *kesimi ve dikimi*
bıçık † → *bıçığ*
bıçıl- abgeschnitten werden, geschnitten werden, zugeschnitten werden || *kesip koparılmak, kesilmek, biçilmek*
bıçıl- kâsil- abgeschnitten werden₂ (*bıçıldacı kâsildäçi* Äquivalent von Skt. *chidyamāna*) || *kesip koparılmak*₂ (*bıçıldacı kâsildäçi* Skt. *chidyamāna*'nın eş değeri)
bıçıl- osul- abgeschnitten werden₂ || *kesip koparılmak*₂
bıçıl- üzül- abgeschnitten werden₂ || *kesip koparılmak*₂
bıçılmak Abgeschnittenwerden, Zerschnittenwerden || *kesip koparılmış olma, kesilmiş olma, kesilme*

bıçılmak kəsilmək Abgeschnittenwerden₂, Zerschnittenwerden₂ || kesip koparılmış olma₂, kesilmiş olma₂, kesilme₂
bıçılmak sarçılmak öğilmək sokılmak Zerschnittenwerden, Aufgespießtwerden, Zer-mahlenwerden und Zerbrochenwerden || kesip koparılmış, şişe takılma, öğütülme ve parçalanma
bıçım Schnitt || kesme, kesim
bıçınlıg † → *beçinlig*
bıçış- sich gegenseitig (ab)schneiden || bir-birini kesmek, keşişmek
bıçış- kəsiş- sich gegenseitig abschneiden₂ || birbirini kesmek₂, keşişmek₂
bıçış- osuş- sich gegenseitig abschneiden₂ || birbirini kesmek₂, keşişmek₂
bıçku † → *bıçgu*
bıçmak Abschneiden || kesme, biçme
bıçtur- etwas abschneiden lassen || bir şey kesip ayırttırmak, bir şeyi kestirmek
bıdatı ~ **b(i)datı** → *bitadı*
Bıdaybıki † → *Bodibadre*
bıdbul → *bitmul*
Big n. pr. (männlich) || erkek adı
big ba si † (alter Fehler für *pag ba si* → *pagbasi*) || (*pag ba si* → *pagbasi* için eski bir hata)
Bigun (?) n. pr. (männlich) || erkek adı
bu † → *bü* → ¹*bi*
bıki bıki † → *birär birär*
bıkık † → *bişig*
bıkın Hüfte, Flanke || kalça, (hayvanlarda) böğür
Bıku † → *Bızı*
bılayuk ~ **bıl(a)yuk** n. loc. (das moderne Bulayık) || yer adı (bugünkü Bulayık) (s./bk. Khotansak. *phalayākā*)
bılayuklug ~ **bıl(a)yuklug** aus Bılayuk (= Bulayık) stammend || Bulayıklı
bılgu † (wohl eine Fehlliesung für *bolgu* → ¹*bol-*) || (muhtemelen *bolgu* → ¹*bol-* için hatalı bir okuma)
bıltur voriges Jahr || geçen yıl
bıltur barma yıl im vorigen Jahr₂, im vergangenen Jahr₂ || önceki yıl₂, geçen yıl₂
bımlıg ein Musikinstrument || bir müzik enstrümanı
bımsıramak (*bım*^o vielleicht < Chin. 品 *pin*; Spätmittelchin. *p^him'*) Nichtklassifizieren || sınıflamama
bın → ¹*bun*
Bımbuka n. pr. (männlich) || erkek adı
bındatu → *bıntadu*
bındavır † → *bıntävır*
bındu Bed. unklar || manası belirsiz
bınık- wohlauf sein, sich wohl befinden, bei normalem Befinden sein || sıhhati yerinde

olmak, sağlıklı olmak, normal durumda olmak; gesund werden, genesen || iyileşmek
bınki † (wohl eine Fehlliesung) || (muhtemelen hatalı bir okuma)
bımsun → *bıntsun*
bıntadu Seide, Seidenstoff || ipek, ipek kumaş; Seidenbaumwolle || ipek pamuğu (s./bk. Mo. *mindasu, mindasun*)
bıntadu kápáz Seidenbaumwolle (eine besonders feine und weiche Qualität) || ipek pamuğu (hususı ince ve yumuşak kalite)
bıntadu kurtı Seidenraupe || ipek böceği
bıntadu sögüt Maulbeerbaum || dut ağacı
b(i)ntatu → *bıntadu*
bıntse < Chin. 本子 *ben zi* (Spätmittelchin. *pun' tsz'*) Notizbuch || not defteri
Bıntso < Chin. 本藏 *ben zang* (Spätmittelchin. *pun' tshag*) / < Chin. 斌藏 *bin zang* (Spätmittelchin. *pin tshag*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı
Bıntso Şıla n. pr. (männlich) || erkek adı
Bıntso Tu n. pr. (männlich) || erkek adı
Bıntso Tutuğ n. pr. (männlich) || erkek adı
bıntsun < Chin. 本尊 *ben zun* (Spätmittelchin. *pun' tsun*) Gottheit (Skt. *devatā*) || tanrı, Tanrılık (Skt. *devatā*)
bırahmasıvar † → *bırahmasıvar* → *br(a)hma-svar*
bıraty-a † → *piratya*
Bıraty-a şiri † → *Pıratyaşiri*
bırça → ¹*barça*
bırgarudın südlich gelegen || güneyde olan *bırgarudın sıñar yel* Südwind || güney rüzgârı
bırg schmutzig, unrein || kirli, temiz olmayan; Exkrement || dışkı, pislik
bırg oydaki in der Exkrementengrube befindlich || pislik çukurundaki, dışkı çukurundaki
bırglıg Exkrementen- || dışkı ..., pislik ...
bırglıg köl Exkrementensee || dışkı gölü, pislik gölü
bırglıg tamudaki in der Exkrementen-Hölle befindlich || dışkı cehennemindeki, pislik cehennemindeki
bırın- † → *berin-*
bırk † → *p(a)yas*
Bırmaşa → *Bırmäsä*
bırtnmak (Var. von → *bımsıramak*) || (→ *bımsıramak*'ın bir varyantı)
bırınmak † (alter Fehler für → *bışrunmak*) || (→ *bışrunmak* için eski bir hata)
Bırya n. pr. (männlich) || erkek adı

bış- reifen (auch geistig), kochen, zur Reife kommen || (manevi ve zihinsel olarak da) olgunlaşmak, pişmek, olgunluğa erişmek

bış- akar- (Getreide) reifen und hell werden || (tahıl, ekin) olgunlaşmak ve aydınlanmak
bış- etil- reifen₂ || olgunlaşmak₂

bış- sargar- (Getreide) reifen und gelb werden || (tahıl, ekin) olgunlaşmak sararmak

bışa käl- kochen || pişmek

bışgur- kochen (tr.) || pişirmek; (mit Dat.) j-m etwas beibringen || (yönelme hâliyle) birine bir şey öğretmek

bışgut reif || olgun

Bişi † → *Bişi* → *Biži*

bışig gekocht, reif || pişmiş, olgun; getrocknet || kuru; (Gold, Edelmetall) geschmiedet, aufbereitet || (altın, değerli maden) çekiçle dövülmüş; verarbeitet || işlenmiş; eifrig || gayretli, hararetili; Reifer || olgun kişi; Reife || olgunluk

bışig aš ağılık Speicher für gekochte (verdaute) Speise (Skt. *pakvāsaya*) || pişmiş (sindirilen) yemeklerin deposu (Skt. *pakvāsaya*)

bışig aš oru Ort für gekochte (verdaute) Speise (Skt. *pakvāsaya*) || pişmiş (sindirilen) yemeklerin yeri (Skt. *pakvāsaya*)

bışig aš turgu Ort für gekochte (verdaute) Speise (Skt. *pakvāsaya*) || pişmiş (sindirilen) yemeklerin yeri (Skt. *pakvāsaya*)

bışig bışgut reif₂ || olgun₂

bışig isig sūt gekochte heiße Milch || pişmiş, sıcak süt

bışig kıl- vervollkommen || mükemmelleştirmek

bışig siyir getrockneter Ingwer (auch Äquivalent von Skt. *śunṭhi*) || kuru zencefil (Skt. *śunṭhi*'nin de eş değeri)

bışig torku verarbeitete Seide || işlenmiş ipek

bışig tuč geschmiedetes Kupfer || çekiçle dövülmüş bakır

bışil- ~ **bışil-** < Mo. *bisil-* bedenken, reflektieren, erwägen || düşünmek, düşünceye dalmak, ilgi duymak, mülahaza etmek

bışım kochen || pişim, pişme, pişirme

bışıṅ † → *bışeṅ*

bışrun- → *bışrun-*

bışmak Reifen || olgunlaşma

bışmak tıtaḡu Ursache des Reifens (Skt. *vipākahetu*) || olgunlaşma sebebi (Skt. *vipākahetu*)

bışmaklıg im Gekochtwerden bestehend || pişirilmeli

bışran- † → *bışrun-*

bışrın- † → *bışrun-*

bışrun- (etw. geistig) kultivieren, meditativ betrachten, sich üben, sich (meditativ) vervollkommen, (meditativ) verwirklichen, durchführen || (bir şeyi manevi olarak) yetiştirmek, uyarlaştırmak, meditasyonlu bakmak, (meditasyonla) olgunlaşmak, alıştırmak yaparak ustalaşmak, (meditasyonda) kemale ermek, uygulamak (s./bk. Mo. *bışire-*)

bışrun- bütür- (meditativ) kultivieren und vollenden, (meditativ) vervollkommen₂ || (meditasyonlu olarak) yetiştirmek ve bitirmek, (meditasyonlu olarak) yetkinleştirmek₂

bışrun- katıḡlan- sich üben und anstrengen || alıştırmak yaparak ustalaşmak ve çabalamak

bışrun- ögrätin- sich üben₂, (meditativ) kultivieren und praktizieren || alıştırmak yaparak ustalaşmak₂, (meditasyonla) yetiştirmek ve uygulamak

bışrunguluk katıḡlanguluk yol Weg, der meditativ zu kultivieren ist (Skt. *bhāvanāmārga*) und auf dem man sich anstrengen muss (Skt. *prayogamārga*) || meditasyonlu olarak alıştırmak yapılarak ustalaşılan (Skt. *bhāvanāmārga*) ve çabanılması gereken yol (Skt. *prayogamārga*)

bışrunguluk kızıg die zu kultivierende Stufe (im meditativ-rituellen Prozess) || alıştırmak yaparak ustalaşılan aşama, yetiştirilen aşama (meditasyon ve ritüel sürecinde)

bışrunguluk yorık zu praktizierender Wandel (der Bodhisattvas) || (Bodhisattvaların) uygulanan yaşam biçimi

bışrungulaksuz tutgulaksuz (meditativ) nicht zu kultivieren und zu erfassen || (meditasyona yönelik) alıştırmak yaparak ustalaşılmaz ve akılda tutulmaz

bışrundur- → *bışruntur-*

bışrunmak (meditative) Kultivierung, Sich-üben, Übung, Meditation, meditative Betrachtung || (meditasyona yönelik) yetiştirme, uyarlaşma, alıştırmak yaparak ustalaşma, alıştırmak, meditasyon

bışrunmak oron Stätte der (meditativen) Kultivierung (Skt. *bhāvanābhūmi*) || (meditasyona yönelik) yetiştirme yeri (Skt. *bhāvanābhūmi*)

bışrunmak üzä bütmiş oron die durch Meditation vervollkommnete Stätte (Skt. *bhāvanāmāyī bhūmi*) || meditasyonla mükemmelleşmiş yer (Skt. *bhāvanāmāyī bhūmi*)

bışrunmak yer Stätte der (meditativen) Kultivierung (Skt. *bhāvanābhūmi*) || (medi-

tasyona yönelik) yetiştirme yeri (Skt. *bhāvanābhūmi*)

bişrunmak yol Weg der (meditativen) Betrachtung (Skt. *bhāvanāmārga*) || (meditasyona yönelik) yetiştirme yolu (Skt. *bhāvanāmārga*)

bişrunmak yoltaki auf dem Weg der (meditativen) Betrachtung (Skt. *bhāvanāmārga*) befindlich || (meditasyona yönelik) yetiştirme yolundaki (Skt. *bhāvanāmārga*)

bişrunmakta tarkarguluk in der (meditativen) Betrachtung aufzugeben (Skt. *bhāvanāheya*) || (meditasyona yönelik) alıştırmada bırakılan (Skt. *bhāvanāheya*)

bişrunmaklıg ~ bişrunmak(lıg) Übungs-, Kultivierungs-, mit Kultivierung, mit Übung || alıştırma ..., geliştirme ..., uyarlaştırma ..., uyarlaştırmayla, uyarlaşma ..., yetiştirme ...

bişrunmak öğrätinmäkliğ mit Übung₂ || alıştırmalı₂

bişrunmaklıg ädgü törö gute Praxis der (meditativen) Kultivierung (scil. Yoga) || (meditasyona yönelik) yetiştirme iyi alışkanlığı (yani, Yoga)

bişrunmaklıg darnılıg kızıg Dhāraṇī-Reihe der geistigen Kultivierung || ruhsal yetiştirmenin Dhāraṇī sırası

bişrunmaklıg törö Praxis der meditativen Kultivierung || meditasyona yönelik yetiştirme alışkanlığı

bişrunmaklıg tüşüt öğrätig Praxis₂ der geistigen Kultivierung || düşünce yetiştirme alışkanlığı₂

bişrunmaktaki in der meditativen Kultivierung bestehend || meditasyona yönelik yetiştirmedeki

bişruntur- veranlassen sich zu üben, zur Reife bringen || alıştırma yaptırarak ustalaştırmak, olgunlaştırmak

bişrundur- öğrätindür- veranlassen sich zu üben und zu praktizieren || alıştırma yaptırarak ustalaştırmak ve uygulamak

bişrunul- geübt werden, praktiziert werden || alıştırılmak, uygulanmak

bişur- zur Reife bringen, reifen lassen || olgunluğa getirmek, olgunlaştırmak; kochen || pişirmek; (im Ofen) brennen || (fırında) yakmak; (Metall, Gold) läutern, schmieden || (metal ve altını) temizlemek, çekiçle dövmek; (Gift) unschädlich machen || (zehri) zararsız hâle getirmek; (geistige) Haltung, Wissen) vervollkommen || (manevi tutumda, düşüncede) mükemmelleştirmek; (Speise) verdauen || (yemek) hazmetmek, sindirmek

bişur- sırla- unschädlich machen₂ || zararsız hâle getirmek₂

bişurdaçı aş ootı das verdauende Speise-Feuer || sindiren yemek ateşi

bişurmak Kochen || pişirme

bişurmaklıg mit Zur-Reife-Bringen || olgunluğa getirmeli, olgunlaştırmalı

bişurt- zum Kochen bringen || pişirtmek

bişurun- † → *bişrun-*

bişurundaçı Meditierender, Trainierender, Praktizierender || meditasyon yapan, alıştırma yapan, uygulayıcı

bitadı nutzlos, grundlos, leer || faydasız, boş yere, boş

bitadı kääür- nutzlos verstreichen lassen || faydasız geçirmek

bitıg → ¹*bitig*

bitıktap † (wohl eine Fehlesung) || (muhtemelen hatalı bir okuma)

bitmul → *bitmul*

Bitru (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

biyu † → *peyeu*

bi Messer, Stichwaffe || bıçak, bıçaklama silahı

bi biçgu Messer₂, Stichwaffe₂ || bıçak₂, bıçaklama silahı₂

bi biçgu bilik salık Messer₂ und Waffe₂ || bıçak₂ ve silah₂

bi biçäk Messer₂ || bıçak₂

bi ~ be (r) Stute || kısırak, dişi at

bi † → ¹*pi*

bi tiuda (m) unklarer Begriff in der man. Dichtung || Maniheist şiirde belirsiz bir kavram

biba † → *pipa*

bibake → *vibake*

bibaki † → *bibake* → *vibake*

bibru → *bıbru*

biç- (r) → *biç-*

biçäk Messer || bıçak

biçäk uçı Messerspitze || bıçak ucu

biçägä † → *biçäk*

Biçkän Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Biçkän Çağşı n. pr. (männlich) || erkek adı

Biçkün Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Biçkün Kayaka n. pr. (männlich) || erkek adı

bidı- Bed. unklar || manası belirsiz

bidilhim < Sogd. byθllhm < Syr. *bēt lhem* < Hebr. *בֵּית לְחֵם* n. loc. (= Bethlehem) || bir yer adı (= Beytüllahim)

big † → *beg* → ¹*bäg*

Bigänši † → ¹*bahşı*

bigin Breitbeil || oduncu baltası, geniş ağızlı savaş baltası

bi-hw-aki † → *pihwake*

bii → ¹*bi*

Biigui † → *Piihui*

bikčan → *bakčan*

bikčanlıg Sommerresidenz- || yağmur mevsimi inzivasi ...

bikl † → *p(i)yal*

bikšu < Skt. *bhikṣu* Mönch || rahip (s./bk. Gāndhārī *bhikhu*)

Biküs < Syr. Bkws (= Bacchus) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü (→ *Bäküz*)

Biküs Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Biküş † → *Biküs*

¹bil << Mittelind. *bella* ~ *billa* < Skt. *bilva* bengalische Quitte (*Aegle marmelos*) || bel (*Aegle marmelos*) (s./bk. Khotansak. *belā-*, *bila-*, Mo. *bilba*)

²bil Zeichen (?) || işaret (?)

¹bil- wissen, erkennen (auch Äquivalent von Skt. *prajñā-* und *pratijñā-*), begreifen, beherrschen || bilmek, anlamak (Skt. *prajñā-* ve *pratijñā-*'nın da eş değeri), kavramak, iyi bilmek; anerkennen || kabul etmek; erfahren, verstehen, bemerkten, in Erfahrung bringen || öğrenmek, anlamak, farkına varmak, tecrübe etmek; beherrschen || vâkıf olmak, hâkim olmak; (Dankbarkeit) zeigen || (minnettarlığı) göstermek; (etw., z. B. Verantwortung) übernehmen, (bei Steuern, Abgaben) verantwortlich sein || (bir şey örneğin sorumluluk) almak, (vergi ve borç için) sorumlu olmak; sich kümmern (um) || (bir şeyle) ilgilenmek

bil- adurtla- erkennen und unterscheiden || bilmek ve ayırmak

bil- kör- kennen und sehen, erkennen und sehen || tanımak ve görmek, anlamak ve görmek

bil- ötgür- wissen und durchdringen || bilmek ve tamamıyla anlamak

bil- tuy- verstehen₂ || anlamak₂

bil- uk- erkennen₂, verstehen₂, wissen₂ || kavramak₂, anlamak₂, bilmek₂; beherrschen₂ || iyi bilmek₂

bil- uk- ötgür- erkennen₂ und durchdringen, verstehen₂ und durchdringen || bilmek₂ ve tamamıyla anlamak, kavramak₂ ve tamamıyla anlamak

bilip bilmädin öcmäk(lär) wissentliches und unwissentliches Erlöschen (Skt. *pratisamkhyā-* und *apratīsamkhyānirodha*) || kasti ve bilmeyerek sönme (Skt. *pratisamkhyā-* ve *apratīsamkhyānirodha*)

bilip bilmätin wissentlich oder unwissentlich || bilerek ya da bilmeyerek

bilip öcmäk wissentliches Erlöschen (Skt. *pratisamkhyānirodha*) || kasti sönme (Skt. *pratisamkhyānirodha*)

bilip ukup wissentlich₂ || bilerek₂

bilmädin öcmäk unwissentliches Erlöschen (Skt. *apratīsamkhyānirodha*) || bilmeyerek sönme (Skt. *apratīsamkhyānirodha*)

bilmägülik ukmaguluk täg unverständlich₂ || anlaşılamayan₂, anlaşılmaz₂

biltäci bilgä bilig erkennendes Wissen (= der subjektive Teil der Erkenntnis) || bilen bilgi, idrak eden bilgi (bilginin öznel bölümü)

bilü uğusuz nicht erkennbar, nicht zu wissen || bilinmez, idrak edilmez

²bil- † (alter Fehler für → ¹ber-) || (→ ¹ber- için eski bir hata)

³bil- † → *bäz-*

bilaklıg Bed. unbekannt || anlamı bilinmiyor

¹bilä → ¹*birlä*

²bilä † → ¹*birlä*

bilä- schärfen || bilmek

¹biläg † → ¹*biläk*

²biläg † → ¹*bilig*

bilägu Schleifstein || bileği taşı

bilägüsüz ohne Schleifstein, ungeschliffen || bileğisiz, tıraş edilmemiş

bilägüsüz yiti väzir ungeschliffener, scharfer Diamant || tıraş edilmemiş, keskin elmas

¹biläk ~ **bil(ä)k** Gelenk, Handgelenk || eklem, bilek; (Koralle) Ästchen || (mercan) küçük dal

²biläk † → *beläk* → *bäläk*

biläkdäki am Handgelenk befindlich, für das Handgelenk || bilekteki, bilek için

biläkdäki biläzük Armreifen für das Handgelenk || bilekteki bilezik

biläki → *birläki*

biläkk(i)yä † → *beläkk(i)yä*

¹bilän (späte Form von → ¹*birlä*) || (→ ¹*birlä*'nin geç şekli)

²bilän † → ¹*birlä*

bilärzök Armband, Armreif || bilezik (s./bk. Mo. *bilesüg*, *biliçüg*, *büleceğ*, *bülejeg*, *bülejiğ*, *bülejüg*)

biläzök → *bilärzök*

biläzük † → *biläzök* → *bilärzök*

bildür- → *biltür-*

bildürüglüg † → *beldürüklüg*

Bilekdu < Chin. 彌勒奴 *mi le nu* (Spätmittelchin. *mji laək nuə*) ‚Sklave des Maitreya‘ (= Skt. *Maitreyadāsa) n. pr. (männlich) || ‚Maitreya'nın kölesi‘ = erkek adı (= Skt. *Maitreyadāsa)

¹bilgä weise || âlim, bilge; Weiser (auch Äquivalent von Skt. *vidvas*; Skt. *sumedhas*) || bilgili kişi (Skt. *vidvas*'ın da eş değeri; Skt. *sumedhas*); Ratgeber || danışman; Minister || bakan; Weisheit (Skt. *prajñā*) || bilgelik, hikmet (Skt. *prajñā*) (s./bk. Mo. *bilge*)

bilgä är Weiser || bilgili kişi

bilgä bilig Weisheit, Wissen (Skt. *prajñā*; auch als Bez. einer Pāramitā; Skt. *jñāna*), geistige Fähigkeit, Wissenschaft || bilgelik, bilgi (Skt. *prajñā*; bir Pāramitā'nın adı olarak da kullanılır; Skt. *jñāna*), manevi yetenek, bilim (vgl./krş. Mo. *bilge bilig*, häufiger aber *belge bilig*)

bilgä bilig ağılık Weisheitsspeicher (Skt. Jñānakośa = Buddhaname) || bilgelik deposu (Skt. Jñānakośa = bir Buda'nın adı); Bez. eines Samādhi || bir Samādhi'nin adı

bilgä bilig ağıllık Der mit dem Weisheitsspeicher (Bodhisattvaname) || bilgelik depolu (bir Bodhisattva'nın adı)

bilgä bilig arkalıg *yeviglar die auf Weisheit beruhenden Ausstattungen (Skt. *jñānasam-bhāra*) || bilgiye dayalı donanım (Skt. *jñānasam-bhāra*)

bilgä b(i)lig artokluglar deren Weisheit höher ist (Skt. *prajñottarāḥ*) || bilgeligi yüksekler (Skt. *prajñottarāḥ*)

bilgä bilig ädrämläri Weisheits-Fähigkeiten || bilgelik yetenekleri

bilgä bilig ärklig Weisheits-Fähigkeit (Skt. *prajñendriya*) || bilgelik yeteneği (Skt. *prajñendriya*)

bilgä bilig baştıyı Weisheits-Anführer (Bodhisattvaname) || bilgelik komutanı (bir Bodhisattva'nın adı)

bilgä bilig bulıt Prajñā-Wolke (Bodhisattvaname) || Prajñā bulutu (bir Bodhisattva'nın adı)

bilgä bilig buyan Weisheit und Verdienst || bilgelik ve sevap

bilgä bilig č(a)hşap(a)tka tükällig Der mit Weisheit und Sittlichkeit Versehene (Skt. *vidyācaraṇasampanna* = Epitheton des Buddha) || bilgelik ve ahlakla donatılan (Skt. *vidyācaraṇasampanna* = Buda'nın lakabı)

bilgä bilig eligi König der Weisheit (Skt. Jñānarāja = Buddhaname) || bilgelik hükümdarı (Skt. Jñānarāja = bir Buda'nın adı)

bilgä bilig közläri die Weisheits-Augen || bilgelik gözleri

bilgä bilig oronı Wissensgebiet (Skt. *vidyāsthāna*) || ilim sahası, ilmî saha (Skt. *vidyāsthāna*)

bilgä bilig paramit die Vollkommenheit der Weisheit (Skt. *prajñāpāramitā*) || bilgelik mükemmelliği (Skt. *prajñāpāramitā*)

bilgä bilig paramitlig mit der Vollkommenheit der Weisheit (Skt. *prajñāpāramitā*) || bilgi mükemmelliğiyle (Skt. *prajñā-*

pāramitā); Prajñāpāramitā- || Prajñāpāramitā ...

bilgä bilig paramitlig káčig Furt der Vollkommenheit der Weisheit (Skt. *prajñāpāramitā*) (Metapher) || bilgelik mükemmelliğinin (Skt. *prajñāpāramitā*) geçidi (mecaz)

bilgä bilig paramitniş özän hartayı sudur nom bitig das Sūtra₂ Quintessenz₂ der Prajñāpāramitā = Werktitel (Skt. *prajñāpāramitā-hṛdayasūtra*) || Prajñāpāramitā'nın özü₂ Sūtra₂ = bir metnin başlığı (Skt. *prajñāpāramitā-hṛdayasūtra*)

bilgä bilig terkini Weisheitsanhäufung (Skt. Jñānarāśi = Buddhaname) || bilgelik topluluğu, bilgelik yığı (Skt. Jñānarāśi = bir Buda'nın adı)

bilgä bilig töpösi Gipfel der Weisheit (Skt. Prajñākūṭa, Jñānacūḍa = Buddhanamen) || bilgelik tepesi (Skt. Prajñākūṭa, Jñānacūḍa = Buda adları)

bilgä bilig tözlüg auf Weisheit beruhend || bilgelige dayanan

bilgä bilig üzä ärsindäcilär eligi König (all) derjenigen, die durch die Weisheit die Machtvollkommenheit besitzen (Skt. Jñānendra = Buddhaname) || bilgelikle mutlak hâkimiyeti elinde tutanların hükümdarı (Skt. Jñānendra = bir Buda'nın adı)

bilgä bilig üzä umug boldacı Der durch seine Weisheit eine Hoffnung ist (Skt. Prajñātīrtha = Buddhaname) || bilgeligiyle umut olan (Skt. Prajñātīrtha = bir Buda'nın adı)

bilgä bilig yaltrıklig Der mit Weisheitsglanz (Buddhaname) || bilgelik ışığı ile (bir Buda'nın adı)

bilgä bilig yaruk Weisheitsglanz (Buddhaname) || bilgelik ışığı (bir Buda'nın adı)

bilgä bilig yula y(a)rukı yaltrıdacı mit dem Glanz der Weisheits-Fackel strahlend (Bez. eines Samādhi) || bilgelik meşalesinin parlaklığıyla parlayan (bir Samādhi'nin adı)

bilgä biligdä ögirdäci Der sich an der Weisheit erfreut (Skt. Jñānaruta = Buddhaname) || bilgelige sevinen (Skt. Jñānaruta = bir Buda'nın adı)

bilgä biligdä uzanmak Geschicktheit in der Weisheit (Bez. der neunten Bhūmi = Skt. *sādhumatī*) || bilgelikte mahir olma (dokuzuncu Bhūmi'nin adı = Skt. *sādhumatī*)

bilgä biligdä yorı- in der Prajñā wandeln || Prajñā'da gezinmek

bilgä biligi tüzgärgülsüz Dessen Weisheit unergründlich ist (Skt. Asamajñānin = Buddhaname) || bilgeligi bilinmez olan,

bilgeliği anlaşılmasız olan (Skt. Asamajñānin = bir Buda'nın adı)
bilgä biliglig sävdäci Der die Weisheit liebt (Skt. Jñānapriya, Prajñā(lobha?) = Buddhanamen) || bilgeliği seven (Skt. Jñānapriya, Prajñā(lobha?) = Buda adları)
bilgä biligin bay Der an Weisheit reich ist (Skt. Samṛddhajñāna = Buddhaname) || bilgelikle zengin olan (Skt. Samṛddhajñāna = bir Buda'nın adı)
bilgä biligin kutrulmiş einer, der durch Weisheit befreit ist (Skt. *prajñāvimuktalaṣaṇa*) (Stufe auf dem buddh. Erlösungsweg) || bilgelikle kurtulmuş olan (Skt. *prajñāvimuktalaṣaṇa*) (Budist kurtuluş yolunda bir aşama)
bilgä biligkä tägmiş Der zur Weisheit gelangt ist (Skt. Jñānaprāpta = Buddhaname) || bilgeliğe ulaşmış (Skt. Jñānaprāpta = bir Buda'nın adı)
bilgä biliglig wise, Weisheits-, mit Weisheit || bilge, bilgelik ..., bilgelikli
bilgä biliglig ağılık Weisheitsschatzhaus (Skt. Prajñākośa = Buddhaname) || bilgelik hazinesi (Skt. Prajñākośa = bir Buda'nın adı)
bilgä biliglig artoklug der an Wissen überragend (ist) (Äquivalent von Skt. *prajñottara*) || bilgide daha üstün (Skt. *prajñottara*'nın eş değeri)
bilgä biliglig aş Weisheits-Speise (Metapher) || bilgelik yemeği (mecaz)
bilgä biliglig ärdini Jewel der Weisheit (Metapher) || bilgi mücevheri (mecaz)
bilgä biliglig ätöz Weisheits-Körper (Skt. *jñānakāya*) || bilgelik vücudu (Skt. *jñānakāya*)
bilgä biliglig biçim Weisheits-Schnitt (Metapher) || bilgelik kesmesi (mecaz)
bilgä biliglig bögdä ok y-a Dolch, Pfeil und Bogen der Weisheit (Metapher) || bilgelik kaması, oku ve yayı (mecaz)
bilgä biliglig bulıt Prajñā-Wolke (Metapher) || Prajñā bulutu (mecaz)
bilgä biliglig čäčäk Weisheits-Blume (Skt. Prajñāpuṣpa = Buddhaname) || bilgelik çiçeği (Skt. Prajñāpuṣpa = bir Buda'nın adı)
bilgä biliglig iş Weisheits-Tat || bilgelik işi
bilgä biliglig kemi Weisheits-Schiff (Metapher) || bilgelik gemisi (mecaz)
bilgä biliglig kesari arslan Weisheits-Löwe₂ (Skt. Siṃhajñāna = Buddhaname) || bilgelik aslanı₂ (Skt. Siṃhajñāna = bir Buda'nın adı)
bilgä biliglig kılıč das Schwert der Prajñā (Metapher) || Prajñā kılıcı (mecaz)
bilgä biliglig köl Weisheits-See (Metapher) || bilgelik gölü (mecaz)

bilgä biliglig köz(lär) Weisheits-Auge(n) (Skt. *prajñācakṣus*) || bilgelik gözü, bilgelik gözleri (Skt. *prajñācakṣus*)
bilgä biliglig küč Weisheits-Kraft || bilgelik gücü
bilgä biliglig küčlüg ädrämli Der mit Weisheit, Kraft und Tugend (Skt. Balatejojñāna = Buddhaname) || bilgelikli güçlü ve erdemli (Skt. Balatejojñāna = bir Buda'nın adı)
bilgä biliglig kün t(ä)ñri Sonne der Prajñā (Metapher) || Prajñā güneşi (mecaz)
bilgä biliglig kün t(ä)ñrilig Der die Sonne der Weisheit besitzt (Skt. Sūrya = Buddhaname) || bilgeliğin güneşine sahip olan (Skt. Sūrya = bir Buda'nın adı)
bilgä biliglig oot Weisheits-Feuer || bilgelik ateşi
bilgä biliglig oot tözlüg čandali die auf dem Weisheits-Feuer beruhende Caṇḍālī || bilgelik ateşine dayanan Caṇḍālī
bilgä biliglig rasiyanlıg ulug taloy ügüz großer Ozean₂ des Weisheits-Elixiers (Metapher) || bilgelik iksirinin büyük okyanusu₂ (mecaz)
bilgä biliglig sav ärkrligi t(ä)ñri Göttin ‚Weise Herrin der Worte‘ (= Skt. Sarasvatī) || ‚bilge, söz hükümdarı‘ tanrıça (= Skt. Sarasvatī)
bilgä biliglig suv Weisheits-Wasser (Metapher) || bilgelik suyu (mecaz)
bilgä biliglig suvsuš Weisheits-Trank (Metapher) || bilgelik içkisi, bilgelik içeceği (mecaz)
bilgä biliglig süt aš Milchspeise der Weisheit (Weisheit) || bilginin süt yemeği (mecaz)
bilgä biliglig šatu Leiter des Wissens (Metapher) || bilgelik merdiveni (mecaz)
bilgä biliglig tilgänli Der mit dem Weisheits-Rad (Bodhisattvaname) || bilgelik tekerlekli (bir Bodhisattva'nın adı)
bilgä biliglig tugum Weisheitsgeburt (Metapher) || bilgelik doğumu (mecaz)
bilgä biliglig üni üzä adrumiš Der sich durch seine Weisheitsstimme auszeichnet (Skt. Jñānavibhāgavara = Buddhaname) || bilgelik sesiyle kendini göstermiş (Skt. Jñānavibhāgavara = bir Buda'nın adı)
bilgä biliglig vičın Weisheits-Fackel (Metapher) || bilgelik meşalesi, bilgelik alevi (mecaz)
bilgä biliglig wičın → *bilgä biliglig vičın*
bilgä biliglig wičınniñ yarukı das Licht der Weisheits-Fackel (Metapher) || bilgelik meşalesinin ışığı (mecaz)
bilgä biliglig y(a)ruk Weisheits-Glanz (Metapher) || bilgelik parlaklığı (mecaz)

bilgä biliglig yer das Weisheits-Gebiet (d.h. die Weisheit) || *bilgelik yeri* (yani, bilgelik)
bilgä biliglig yevig tizig Weisheits-Zurüstung₂ (Skt. *jñānasambhāra*) || *bilgelik teşhizatı*₂ (Skt. *jñānasambhāra*)
bilgä biliglig y(i)ti kılıç das scharfe Schwert der Weisheit (Metapher) || *bilgeligin keskin kılıcı* (mecaz)
bilgä biliglig yorıklıg Der mit dem Weisheitswandel (Skt. Prajñāgati = Buddha-name) || *bilgelik yürüyüşlü* (Skt. Prajñāgati = bir Buda'nın adı)
bilgä biliglig yula Weisheits-Fackel (Metapher) || *bilgelik meşalesi* (mecaz)
bilgä biliglig yulanıg uzun yalını weit (strahlender) Glanz der Weisheits-Fackel || *bilgelik meşalesinin uzun süre* (parlayan) parıltısı
bilgä biliglig yügümäk Aggregat der Weisheit (Skt. *prajñāskandha*) || *bilgelik katışmacı* (Skt. *prajñāskandha*)
bilgä bilignıg ootu Feuer der Weisheit || *bilgelik ateşi*
bilgä bilignıg tıdıgı Hindernis des Wissens (Skt. *jñeyāvaraṇa*) || *bilginin engeli* (Skt. *jñeyāvaraṇa*)
bilgä biligsiz unwissend || *cahil, bilgisiz; Unwissender* || *cahil kişi; Unwissenheit* || *cahillik, bilgisizlik*
bilgä biligtä uzanmak → *bilgä biligtä uzanmak*
bilgä biligtä uzanmaklıg mit Geschicktheit in der Weisheit = Skt. *sādhumatī* (die neunte *bhūmi*) || *bilgelikte mahir olmalı* = Skt. *sādhumatī* (dokuzuncu *bhūmi*)
bilgä burhan (m) weiser Prophet || *bilge peygamber*
bilgä käd weise₂, weise und tüchtig || *hâkim₂, bilge₂, hâkim ve muktedir*
bilgä kişi weise Person, Weiser || *âlim kişi, âlim*
bilgä nom bilir är ein weiser und den Dharma kennender Mann || *bilge ve Dharma bilen adam*
bilgä ög t(ä)hri (m) die weise Muttergöttin (scil. die Mutter des Lebens) || *bilge Ana Tanrıca* (yani, hayatın annesi)
bilgälär ärgüsü Wohnstatt der Weisen || *bilgelerin ikamet yeri*
bilgälär bilgäsi Weiser der Weisen (Epitheton des Buddha Ratnasūrya) || *bilgililerin bilgilisi, bilgelerin bilgisi* (Buda Ratnasūrya'nın lakabı)
bilgälärniñ taloy tikizi Höhe des Meeres der Weisen (Metapher) || *bilgelerin deniz yüksekligi* (mecaz)

bilgälärtä bilgäsi der Weiseste unter den Weisen || *bilgelerin bilgəsi*
²**Bilgä** Bestandteil von Personennamen || *kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich)* || *erkek adı*
Bilgä Ačari Tutuñ n. pr. (männlich) || *erkek adı*
Bilgä Taloy Šabi n. pr. (männlich) || *erkek adı*
Bilgä Taloy Toyın n. pr. (männlich) || *erkek adı*
bilgälig † (alter Fehler für → *biliglig*) || (→ *biliglig* için eski bir hata)
bilgin † → *bilkin*
bilgü Erkennenkönnen, Erkenntnismöglichkeit || *bilebilme, bilme ihtimali*
bilgülig † → ¹*bälgülig*
bilgülik Wissensumfang, Objekt des Erkennens || *bilgelik, bilgi alanı, bilgi objesi; zu wissen, möglich zu wissen* || *bilinir, bilin-mesi mümkün*
bilgülik äd Erkenntnisobjekt || *bilgi objesi*
bilgülik körgülik Wissens- und Wahrnehmungsumfang || *bilgi ve algı alanı*
bilgülik körük Objekt, Sinnesbereich || *duyu (organı) alanı*
bilgülik nom geistiges Objekt, zu erkennender Dharma (Skt. *gocara, vişaya*) || *manevi nesne, tanınan Dharma* (Skt. *gocara, vişaya*)
bilgülik nomlar adartmakı Hindernis der zu erkennenden Dharmas (Skt. *jñeyāvaraṇa*) || *tanınan Dharmaların engeli* (Skt. *jñeyāvaraṇa*)
bilgülik nomlarınıg tıdıgı Hindernis der zu erkennenden Dharmas (Skt. *jñeyāvaraṇa*) || *tanınan Dharmaların engeli* (Skt. *jñeyāvaraṇa*)
bilgülik nomluğ adkangu Bereich der Sinnesobjekte || *duyu objesi alanı*
bilgülikli biltäčli Objekt und Subjekt des Erkennens || *bilginin obje ve öznesi*
bilgüliküsüz nicht zu wissen || *bilinmez*
bilgür- † → *bälgür-*
bilgüstüz ohne Erkennenkönnen || *bilinemez*
¹**bilig** Wissen, Weisheit || *bilgi, bilgelik, hikmet; Verstand* || *bilgi, akıl; Gelehrsamkeit* || *âlimlik, bilginlik; Bewusstsein* (Skt. *vijñāna*) || *bilinç* (Skt. *vijñāna*); (Wortbildung) Abstraktbildner || (kelime türetme) soyut biçim veren (s./bk. Mo. *bilig*)
bilig aş Bewusstseins-Speise (Skt. *vijñānā-hāra*) || *bilinç yemeği* (Skt. *vijñānāhāra*)
bilig ärdäm Bildung, Wissenschaft || *eğitim, bilim*
bilig boşgıt Wissen und Lehre || *bilgi ve öğretti*

bilig köñül Verstand und Herz || bilgi ve gönül; Bewusstsein₂ (Skt. *vijñāna*) || bilinç₂ (Skt. *vijñāna*)

bilig turuğı Verweilort des Bewusstseins (Skt. *vijñānasthiti*) || bilincin durma yeri (Skt. *vijñānasthiti*)

bilig ügmäk (br) → *bilig yügmäk*

bilig ügmäki das Aggregat Bewusstsein (Skt. *vijñānaskandha*) || bilinç katışmacı (Skt. *vijñānaskandha*)

bilig yügmäk das Aggregat Bewusstsein (Skt. *vijñānaskandha*) || bilinç katışmacı (Skt. *vijñānaskandha*)

²**bi(lig)** mit Messern || bıçaklı

bi biçgulug mit Messern₂ || bıçaklı₂

bi biçgulug tağ Messer₂berg || bıçak₂ dağı

bi biçgulug tağlıg Messer₂berg- || bıçak₂ dağı ...

bi biçgulug tamudaki in der Messer₂-Hölle befindlich || bıçak₂ cehennemindeki

³**Bilig** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

⁴**bilig** † → ¹*bilik*

⁵**bilig** † → ¹*tilik*

⁶**bilig** † → ¹*bilgä*

Bilig Bars Sağun n. pr. (männlich) || erkek adı
biliglig Weisheits-, Wissens-, kundig, weise || bilgelik ..., bilgi ..., deneyimli, hâkim

biliglig tetimlig weise und mutig || hâkim ve cesur

⁷**biligsiz** unwissend, verstandlos || cahil, bilgisiz, akılsız, bilinçsiz; Unwissenheit (Skt. *avidyā*), Verblendung (Skt. *moha*) || bilgisizlik (Skt. *avidyā*), körlük (Skt. *moha*); Unwissender, Tor || bilmeyen kişi, akılsız, ahmak

biligsiz ämgäk das Leiden ‚Unwissenheit‘ || ‚bilgisizliğin‘ acısı

biligsiz bilig Unwissenheit (Skt. *avidyā*) || bilgisizlik (Skt. *avidyā*)

biligsiz bilig bädük yumurtga große Dunkelheit (oder: großes Ei) der Unwissenheit (Skt. *avidyā*) (Metapher) || bilgisizliğin (Skt. *avidyā*) büyük karanlığı (ya da: büyük yumurtası) (mecaz)

biligsiz bilig yumurtgası Dunkelheit (oder: Ei) der Unwissenheit (Metapher) || bilgisizliğin karanlığı (ya da: yumurtası) (mecaz)

biligsiz biliglig Unwissenheits- || bilgisizlik ...
biligsiz biliglig bädük yumurtga das große Ei der Unwissenheit (Metapher) || bilgisizliğin büyük yumurtası (mecaz)

biligsiz biliglig karangu Finsternis der Unwissenheit (Metapher) (auch Äquivalent von Skt. *ajñānatamas*) || bilgisizliğin karanlığı (mecaz) (Skt. *ajñānatamas*’ın da eş değeri)

biligsiz biliglig karangu tün finstere Nacht der Unwissenheit (Metapher) || bilgisizliğin karanlık gecesi (mecaz)

biligsiz biliglig kararig Finsternis der Unwissenheit (Metapher) || bilgisizliğin karanlığı (mecaz)

biligsiz biliglig kirlär ~ kkirlär Schmutz der Unwissenheit (Metapher) || bilgisizliğin kirlisi (mecaz)

biligsiz biliglig pak bintävir Vorhang₂ der Unwissenheit (Metapher) || bilgisizlik perdesi₂ (mecaz)

biligsiz biliglig tünläki tün die gestrige Nacht der Unwissenheit (Metapher) || bilgisizliğin eskimiş gecesi (mecaz)

biligsiz biliglig uu Schlaf des Nichtwissens (Metapher) || bilmeme uykusu (mecaz)

biligsiz koşug die Bindung ‚Unwissenheit‘ (Skt. *avidyāsamyojana*) || ‚bilgisizlik‘ bağı (Skt. *avidyāsamyojana*)

biligsiz köñül Unwissenheit (Skt. *avidyā*) || bilgisizlik (Skt. *avidyā*)

biligsiz müntrük dumm₂, unwissend₂ || aptal₂, bilgisiz₂

biligsiz nizvani die Befleckung (Skt. *kleśa*) ‚Unwissenheit‘ (Skt. *moha*) || ‚bilgisizlik‘ (Skt. *moha*) lekelemesi (Skt. *kleśa*)

biligsiz nizvanilig agu Gift des Kleśas der Unwissenheit (Metapher) || bilgisizliğin Kleśa zehri (mecaz)

biligsiz ögsüz bol- den Verstand verlieren₂ || bilgisiz₂ olmak, aklını kaçırmak₂

biligsiz sakınç Unwissenheit || bilgisizlik

biligsiz tümgä unwissend und töricht || bilmeyen ve kaçık

²**biligsiz** † (alter Fehler für → ^{*}*biligsizsiz*) || (→ ^{*}*biligsizsiz* için eski bir hata)

biligsizlig Unwissenheits- || bilgisizlik ...

biligsizlig bärk yigi arıg dichter₂ Wald der Unwissenheit (Metapher) || bilgisizliğin gür₂ ormanı (mecaz)

biligsizlig bürtmäk Unwissenheits-Berührung || bilgisizlik dokunuşu

biligsizlig ig Krankheit der Unwissenheit (Metapher) || bilgisizlik hastalığı (mecaz)

biligsizlig karangu Finsternis der Unwissenheit (Metapher) || bilgisizlik karanlığı (mecaz)

biligsizlig köznün köki Augenfilm der Unwissenheit (Metapher) || bilgisizlik gözünün ince tabakası (mecaz)

biligsizlig küvänc Arroganz der Unwissenheit || bilgisizlik kibri

biligsizlik † → *biligsizlig*

biligsizräk noch unwissender || daha bilgisiz

***biligsiz** ohne Unwissenheit || bilgisizliği olmayan

¹**bilik** Waffe, Messer || silah, bıçak; Ausrüstungsgegenstand || teçhizat, donatım eşyası

bilik bögdä Messer und Dolch || bıçak ve hançer

bilik salık Waffe₂ || silah₂

²**bilik** → *biläk*

Bilikdu † → *Bilekdu*

biliklig mit Ausrüstungsgegenständen, mit Waffen || teçhizatlı, donatım eşyalı, silahlı

biliksiz ohne Waffen || silahı olmayan

bilil- bekannt sein, klar werden, einsichtig sein, gewusst werden || tanınmış olmak, tanınmak, açık olmak, anlaşılır olmak, bilinmek, tanınmak

bilil- ukul- klar werden₂, einsichtig sein₂, bekannt sein₂ || açık olmak₂, anlaşılır olmak₂, tanınmış olmak₂

bilin- (Sünden, Vergehen) bekennen, beichten, eingestehen || (günahı, suçu) kabul etmek, günah çıkartmak, itiraf etmek; einsichtig sein, bekannt sein, nachsinnen || anlaşılır olmak, tanınmış olmak, düşünüp taşınmak, bilinmek; bei Sinnen sein, sich bewusst werden || aklı başında olmak, bilinçlenmek

bilin- ökün- beichten₂, bekennen₂ || kabul etmek₂, günah çıkartmak₂

bilin- tuyun- nachsinnen₂, sich bewusst werden₂ || düşünüp taşınmak₂, bilinçlenmek₂

bilin- ukun- einsichtig₂ sein, (Sünden) bekennen₂ || anlaşılır olmak₂, (günahı) kabul etmek₂

bilinçsiz † → ¹*biligsiz*

bilinmäk Erkenntnis, Achtsamkeit || bilgi, dikkat

bilijamani << Skt. *śakrābhilagnamaṇi* (stark verderbte Form) Name eines Juwels || (çok bozulmuş bir şekil) bir mücevherin adı

bilijamani → *bilijamani*

Bilir Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Bilir Çarşı n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**bilış** Gefährte, Freund || arkadaşı

bilış böşük Gefährte₂, Freund₂ || arkadaş₂

²**bilış** (br) † (lies *bilmiş* → ¹*bil-*) || (oku: *bilmiş* → ¹*bil-*)

bilış- einander kennen, einander bekannt sein, gemeinsam anerkennen, kennen lernen || tanışmak, birbirini tanımak, birbirini bilmek

biliz † → ¹*böz*

bilkin bekannt, berühmt || bilinen, meşhur, ünlü

billig † → *bellig*

bilmäk Wissen, Verstehen, Erkennen, Fähigkeit || bilgi, bilme, anlayış, idrak etme, kabiliyet

bilmäk adrtlamak Erkennen und Unterscheiden || idrak etme ve ayırma

bilmäk ötgürmäk Erkennen₂ || idrak etme₂

bilmäk ukmak Wissen₂, Erkennen₂, Verstehen₂ || bilgi₂, idrak etme₂, anlayış₂

bilmäki körmäki üzä adrumış Der durch sein Wissen und seine Schau exzeptionell ist (Skt. Vibhaktajñāna(darśa) = Buddhaname) || bilgisi ve görüşüyle müstesna olan (Skt. Vibhaktajñāna(darśa) = bir Buda'nın adı)

bilmäklig ~ **bilmäk(lig)** mit Wissen, mit Erkennen || bilgili, idrak etmeli, bilmeli

bilmäklig körmäklig mit Erkennen und mit Wahrnehmen || bilmeli ve algılamalı

bilmäklig ukmaklıg mit Wissen₂, mit Erkennen₂ || bilgili₂, idrak etmeli₂

bilmäksiz ohne Wissen, ohne Erkennen, unwissend || bilgisiz, idrak etmesiz, cahil

bilmäksiz ukmaksız ohne Wissen₂, ohne Erkennen₂ || bilgisiz₂, idrak etmesiz₂

bilmämäk Nichterkennen, Nichtwissen || bilmeme, idrak etmeme

bilmämäklig Nichterkennen-, Nichtwissen- || bilmeme ..., idrak etmeme ...

bilmämäklig ig Krankheit der Unwissenheit (Metapher) || bilmeme hastalığı (mecaz)

bilmämäklig karaygu Finsternis der Unwissenheit (Metapher) || bilmeme karanlığı (mecaz)

bilmämäklig mün kadag Vergehen₂ des Nichterkennens || bilmeme günahı₂

bilmämäklig uu udık Schlaf₂ des Nichterkennens (Metapher) || bilmeme uykusu₂ (mecaz)

bilme ~ **belme** < Chin. (**me* < Chin. 甍 *meng*; Spätmittelchin. *ma:ɲj*) Firstbalken, Firststange || mahya aşığı, çatı direği

bilmelig ~ **belmelig** mit Firstbalken, mit Firststange || mahya aşıklı, çatı direkli

Bilsärjä † (lies → ¹*biz* und *Saɟadaz* → *Saɟadas*) || (oku: → ¹*biz* ve *Saɟadaz* → *Saɟadas*)

bilsik- gewusst werden, bekannt sein || bilinmiş olmak, tanınmış olmak, bilinmek, tanınmak

bilsik- bilil- gewusst werden₂, bekannt sein₂ || bilinmiş olmak₂, tanınmış olmak₂, bilinmek₂, tanınmak₂

bilsikmiş bekannt || tanınmış

bilsikmä Bekanntschaft || tanışma, tanışıklık

biltämlig † → *birtämlig*

biltiz- bemerkt werden, sich zu erkennen geben || farkına varılmak, kendini tanıtmak

biltiz- tuyuz- sich zu erkennen geben₂ ||
kendini tanıtmak₂

biltür- lehren, mitteilen, wissen lassen,
erkennen lassen, zeigen, bewusst machen,
erklären || öğretmek, haber vermek, bildirmek,
göstermek, anlatmak
biltür- tanukat- mitteilen und bezeugen
lassen || haber vermek ve tanıklık yaptır-
mak
biltür- uktur- mitteilen₂, wissen lassen₂, er-
kennen lassen₂ || haber vermek₂, bildirmek₂

biltürmək Lehren, Wissenlassen || öğretme,
bildirme
biltürmək ukturmak Lehren₂, Wissenlassen₂
|| öğretme₂, bildirme₂

biltürt- lehren lassen, mitteilen lassen || bil-
dirtmek, haber verdirmek

bilur † → *pilir*

bilügülük † (alter Fehler für → *bilgülük*) || (→
bilgülük için eski bir hata)

bilür † → ¹*ulug*

bilzöklüg mit Armband || bilezikli

bim † → *pim*

bimazene << Skt. *bhīmasena* n. pr. (ein
epischer Held) || bir epik kahramanın adı (→
bimbasene)

bimba < Skt. *bimba* rote Frucht, die reife
Frucht der Scharlachranke (*Momordia mona-
delpha* Roxb.) || kırmızı meyve, kırmızı yemiş
(*Momordia monodelpha* Roxb.); Bild, Abbild,
Statue || resim, suret, heykel (s./bk. Mo. *bimba*)

bimbasani † → *bimbasare*

bimbasare ~ bimbas(are) < TochB *bimbasāre* <
Skt. *bimbasāra* ~ *bimbisāra* n. pr. (ein indischer
Herrscher) || bir Hint hükümdarının adı
(vgl./krş. TochA *bimbasār*, Khotansak. *bimbiy-
sāra*, Sogd. *pyms'r*, Gāndhārī *bibis[a]r[a]*, Mo.
binbisari, *binbasari*) (→ *binb(a)sar*)
bimbasare elig der König Bimbisāra ||
Hükümdar Bimbisāra

bimbasene << Skt. *bhīmasena* n. pr. (ein
epischer Held) || epik bir kahramanın adı (→
bimazene)
bimbasene toḡa der Held Bhīmasena ||
Bhīmasena kahraman

bimbasini † → *bimbasene*

bimbazare → *bimbasare*

bin † → *pın*

binb(a)sar (sogdS) < TochA *bimbasār* < Skt.
bimbasāra ~ *bimbisāra* n. pr. (ein indischer
Herrscher) || bir Hint hükümdarının adı (→
bimbasare)

bin-çin † → *pin-çin*

bindavar (br) → *bintävür*

bindul << Skt. *bindula* (= *vidula*) Rattanpalme
(*Calamus rotang*) || benekli Hint kamışı (*Calamus rotang*)

binlang † → *penlaḡ*

bintävür Vorhang, Türvorhang || perde, kapı
perdesi (s./bk. Mo. *bindavur*)
bintävür kârig Vorhang₂ || perde₂

bintävürlig mit Vorhang || perdeli

bintäyür † → *bintävür*

bintäyür † → *bintävür*

bintin (r) auf dieser Seite || bu tarafta

bintipal < TochA *bhiṇḍipāl* / < TochB *piṇḍipāl* <
Skt. *bhindipāla* Name einer Waffe || bir silah
adı

bintipallig mit einem Bhindipāla, Bhindipāla-
|| Bhindipāla'lı, Bhindipāla ...

biḡ < Chin. 丙 *bing* (Spätmittelchin. *piḡj*;
Yuan: *piḡ*) drittes Glied der Shigan-Reihe ||
Shigan dizisinin üçüncü halkası (s./bk. Mo.
bing) (→ ²*pe*)
biḡ şipkanlig mit dem himmlischen Stamm
Bing (Datierung) || Bing gök soylu
(tarhlendirme)

¹bir ein(s, -e) || bir; einzig || biricik; erste(r, -s),
erstens || birinci, ilk olarak, evvela; ganz || tam
bir agızçak(t)ya im Maße eines Mundvolls ||
bir ağız dolusu ölçüsünde
bir agızk(t)ya ein Mundvoll || bir ağız dolusu
bir agzın (wie) aus einem Mund || tek bir
ağızdan (konuşur gibi), hep bir ağızdan
bir atlıg mit einem Namen, einen Namen
tragend (Skt. *ekanāma*) || adlı, isimli (Skt.
ekanāma)
bir ayk einmonatig || bir aylık, bir ay
süreyle
bir ägsüksüz vollständig || eksiksiz, noksansız;
ohne dass eine(r, -s) fehlt || bir tane
eksiksiz
bir älig → *bir elig*
bir älig oronlar einundvierzig Orte || kırk bir
yer
bir ärmäz tözlüg auf dem Nicht-Einen be-
ruhend || bir olmaza dayalı
bir ärsär erstens || ilk olarak
bir biligin mit ganzer Aufmerksamkeit ||
tam bir dikkatle
bir bir jeder einzelne || ayrı ayrı, bir bir
bir elig einundvierzig || kırk bir
bir ikinti birlä gegenseitig, miteinander ||
karşılıklı, birbirleriyle
bir ikinti üçünç yolu einmal, zweimal und
dreimal || bir kez, iki kez ve üç kez
bir ikintikä einander, wechselseitig || bir-
birine, karşılıklı (vgl./krş. TochA *ālam-wäc*)
bir ikintikä karşı arka bol- einander
widersprechen₂, zueinander im Wider-

spruch₂ stehen || birbirine itiraz etmek₂,
birbiriyle çatışmak₂
bir ikintikā körüş- sich treffen || görüşmek,
buluşmak
bir ikintikā tāgmāk das Sich-Berühren ||
birbirine dokunma, birbirine değme
bir ikintisikā † → *bir ikintiškā*
bir ikintiškā einander, miteinander (auch
Äquivalent von Skt. *paraṃparayā*) || birbiri,
birbiriyle (Skt. *paraṃparayā*'nın da eş
değeri)
bir ikintiškā sürt- gegeneinander reiben ||
birbirine sürtmek
bir ikintiškā ütlāšmäklig sözlāšmäklig törö das
Ritual des gegenseitigen Ermahnens und
des Miteinandersprechens (= die Pravāraṇā)
|| birbirini uyarma ve birbiriyle konuşma
ritüeli (= Pravāraṇā)
bir ikintiškā yešmäk einander Fressen ||
birbirini yeme
bir işdāš eine gemeinsame Betätigung be-
sitzend || bir faaliyetli
bir işlig eine gemeinsame Betätigung be-
sitzend || bir faaliyetli
bir kamtin (nach Mo. *nigen kamtu*) ein für
alle Mal || ilk ve son kez
bir kašantak(t)ya in einem kleinen Moment
|| bir küçük anda
bir kata ein Mal || bir defa
bir kāzdā in einem Augenblick, in einem
Moment, zugleich || bir anda, aynı
zamanda
bir kāztā → *bir kāzdā*
bir kırk einunddreißig || otuz bir
bir kırkınc einunddreißigste(r, -s) || otuz
birinci
bir kišanlıkça für einen Moment || bir an için
bir kölüjü (das) eine Fahrzeug (Skt. *ekayāna*)
|| bir araç (Skt. *ekayāna*)
bir kölüjülüğ auf das eine Fahrzeug (Skt.
ekayāna) bezüglich, Ekayāna- || bir araca
(Skt. *ekayāna*) dair, Ekayāna ...
bir köjülin (adv.) ‚mit einem Herzen‘, kon-
zentriert, aufmerksam || ‚bir kalple‘, kon-
santre; mit einem Sinn || tek bir düşünce
ile
bir köjüllüğ ein gemeinsames Bewusstsein
habend, (mit *birlä*) dieselbe Einstellung
habend (wie) || bir bilinçli, (*birlä* ile birlikte)
(birisiyle) aynı tutumlu
bir kšan üdtä in einem Augenblick || bir
anda
bir kšanda in einem Augenblick || bir anda
bir kurla ein Mal || bir kez
bir күntä an einem Tag || bir günde

bir muhrutta in einem Zeitraum von
achtundvierzig Minuten (Skt. *muhūrta*) ||
kırk sekiz dakika müddetinde (Skt. *muhūr-
ta*)
bir müyüz[lüg] kāyik Einhorn || tek boynuz
bir oronluğ nomlar Dharmas derselben Stufe
|| aynı kademenin Dharmaları
bir otuz einundzwanzig || yirmi bir
bir otuz kata einundzwanzig Mal || yirmi bir
kere
bir otuz törlüğ budakarik nomlar die
einundzwanzigfachen Buddhakārika-Dhar-
mas || yirmi bir çeşitli Buddhakārika Dhar-
maları
*bir otuz törlüğ budakarik nomlarlığ ärdiniliğ
labai* das Juwelen-Schneckenhorn der
einundzwanzigfachen Buddhakārika-Dhar-
mas (Metapher) || yirmi bir türlü Buddha-
kārika Dharmaların mücevher çalgısı (üfle-
mesi) (mecaz)
bir otuz törlüğ budakarik-a nomlar → *bir otuz
törlüğ budakarik nomlar*
bir otuzunç einundzwanzigste(r, -s) || yirmi
birinci
bir padaklığ arviš Zaubersformel von einem
Vers || bir mısranın büyü formülü
bir sıkıqlığ ämgäkliglär die dasselbe Leiden₂
haben || aynı acılılar₂
bir takı üç t(a)su ein und dreiviertel || bir ve
dörtte üç
bir taqlığ einen gemeinsamen Wunsch
habend || bir arzulu, bir istekli
bir tatqlığ einen Geschmack habend || bir
lezzetli
bir täg gleich, gleichermaßen, in gleicher
Weise, ebenso || aynı, benzer, aynı şekilde,
aynı biçimde
bir täg adırsız gleichermaßen und unter-
schiedslos || aynı ve farksız
bir täg ämgäklig sıkıqlıqlar die eben dasselbe
Leiden₂ haben || aynı acılı₂, aynı sıkıntılı₂
bir täg tüz adroksuz gleich₂ und nicht ver-
schieden || benzer₂ ve farksız
bir t(ä)ṛi (c) einziger Gott || biricik tanrı
bir törlüğ einfach || yalın kat, bir kat, bir
türlü
bir tözlüğ eine gemeinsame Grundlage
habend, (nur) ein Wesen habend || ortak
temelli, bir cevherli, bir özlü
bir tözlüğ ärtöktäg töz die Tathatā, die nur
ein Wesen hat || sadece bir cevherli
Tathatā
bir tözlüğ m(a)hayan das (nur) eine
Grundlage besitzende Mahāyāna || (sadece)
bir temelli Mahāyāna

bir tugumlug mit (nur) einer Wiedergeburt || (sadece) bir yeniden doğmal
bir tugumlug tugum Geburt mit (nur) einer Wiedergeburt || (sadece) bir yeniden doğmal doğum
bir tušta gleichzeitig, zugleich || aynı zamanda
bir tümän zehntausend || on bin
bir tümän altı miş sechzehntausend || on altı bin
bir tümän iki miş zwölftausend || on iki bin
bir tümän säkiz kata zehntausendundacht Mal || on bin sekiz kere
bir tünli künli içindä im Verlauf einer Nacht und eines Tages || bir gece ve gün içinde
bir uçlug einspitzig, (geistig) gesammelt || bir uçlu, (zihin) toplanmış
bir uçlug kıl-yıg- (Geist) sammeln₂, konzentrieren₂ || (zihin) toplamak₂, yoğunlaştırmak₂
bir uçlug köñülin (adv.) mit einem auf einen Punkt gerichteten Geist, ganz konzentriert || bir noktaya konsantre gönüllü, tamamen konsantre
bir uçlug ögin (adv.) mit einem auf einen Punkt gerichteten Geist, ganz konzentriert || bir noktaya konsantre gönüllü, tamamen konsantre
bir uçlug süzök kertgünç köñülin mit reiner, auf einen Punkt gerichteter Gläubigkeit || bir noktaya konsantre temiz inançlı
bir uçlug süzök köñülin mit reinem und auf einen Punkt konzentriertem Geist || temiz ve bir noktaya konsantre gönüllü
bir uçlugın bışrun- konzentriert meditativ kultivieren || konsantre şekilde meditationsyona yönelik alıştırma yaparak ustalaşmak
bir üdtä gleichzeitig || aynı zamanda
bir üdün einige Zeit || bir süre, bir müddet, biraz zaman
bir üdünk(i)yä nur ein kurzer Moment || sadece kısa bir an
bir üdüntä schnell, alsbald || çabuk, hızla, hemen, derhâl
bir yañı der erste Tag des Monats || ayın ilk günü
bir yañlıg auf eine gemeinsame Weise, von einerlei Art || ortak bir şekilde, aynı şekilde; überall, gleichmäßig || her yerde, aynı
bir yañlıg ägsüksüz tolu tükäl gleichmäßig und vollständig₃ || aynı ve eksiksiz₃
bir y(a)ruk kün (m) der erste lichte Tag || birinci aydınlık gün
bir y(e)g(i)rmi elf || on bir; elfter Tag des Monats || ayın on birinci günü
bir y(e)g(i)rmi kata elf Mal || on bir kez

bir y(e)g(i)rminç elfte(r, -s) || on birinci
bir yegirminç ay elfter Monat || on birinci ay
bir yıla in einem Jahr || bir yılda
bir yintäm nur ein, einzigartig, ein für alle Mal || bir kere, bir kez, benzersiz, eşsiz, ilk ve son defa
bir yolu ein Mal || bir defa
bir yük nom eine Ladung Bücher || bir paket kitap
bir yüüzlüg mit einem Gesicht (Ikonografie einer Gottheit) || bir yüzlü (bir tanrının ikonografyası)
bir yüz hundert, einhundert || yüz
²**bir** † → ¹iki
³**bir** † (statt *bir kök* lies → *birk(i)yä*) || (*bir kök* yerine oku: → *birk(i)yä*)
⁴**bir** † → ¹bor
⁵**bir** † → *birär*
⁶**bir** † → ¹böz
bir ämök † → *piramuk*
bir ämük † → *piramuk*
bir- † → ¹ber-
birada < Skt. *bhadra* n. loc. (ein Fluss) || bir nehir adı
birahmasivar → *br(a)hmasvar*
birahspadi << Skt. *brhaspati* n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı; (der Planet) Jupiter || Jupiter (gezegeni) (→ *brahasavati*)
birahspadi t(ä)ñri der Gott Bṛhaspati || Bṛhaspati Tanrı
brh(a)sivadi gr(a)h der Planet Jupiter || Jupiter gezegeni
brh(a)svadi t(ä)ñri der Gott Bṛhaspati || Bṛhaspati Tanrı
birakina † → *pirahina*
birang[riti] < Skt. *bhr̥ngir̥iti* n. pr. (ein Wesen im Gefolge Śivas) || Śiva'nın maiyetindeki bir varlığın adı
birägü gemeinsam || ile beraber, birlikte
birägüsi einer von ihnen (aus einer Gruppe) || (bir gruptan) onlardan biri
biräm ök † → *piramuk*
birär je einer || birer; jemand || birisi, bir kimse; ungefähr ein || yaklaşık bir; (mit Bezugswort im Pl.) einige, manche || bazı (çoğul referans kelimeyle); jede(r, -s) || her bir; jeweils || her defa
birär birär ~ *bir(ä)r birär* jeder einzelne, jeder für sich || birer birer
birär otuz kata je einundzwanzig Mal || yirmi bir defa
birär törlüg je einfach || birer türlü
birär tuşlarda bei jeder Gelegenheit || her vesile ile
birär tušta bei jeder Gelegenheit || her vesile ile

birär tümän je zehntausend || on biner
birär üdün zeitweise || bir süre
birär yarım je anderthalb || bir buçukar
birär yüüzlüg mit je einem Gesicht (Ikono-
 grafie) || birer yüzlü (ikonografya)
birärdä zuweilen, manchmal || bazen, kimi
 zaman, zaman zaman
biräri einige davon || birkaç, bazı, birçok
birärkin † → *birärk(i)yä*
birärk(i)yä nur je einer || sadece birer
birärläri einige von ihnen || onlardan bazıları
birärtä → *birärdä*
birdäm → *birtäm*
birdämläti → *birtämläti*
birdin auf einmal, ein für alle Mal || ansızın,
 birdenbire, ilk ve son defa olarak; einseitig ||
 mahdut, tek taraflı
birdin yıñak an einem Platz, in einer
 Richtung || bir yerde, bir yönde
birdin körüm einseitige Ansicht || mahdut
 görüş
birdin sıñar an einer Seite || bir tarafta
b(i)rdinki südlich gelegen || güneydeki
birdür- † → *berdür-*, *bertür-*
birgä † → *bärgä*
birgärt- vereinen, zusammenfügen, sam-
 meln, zusammenstellen || birleştirmek, bir
 araya getirmek, toplamak, derlemek; (in den
 Kampf) eintreten || (savaşa) girmek
birgärt- biltür- zusammenstellen und ver-
 künden || birleştirmek ve bildirmek
birgärt- yıg- vereinen und sammeln ||
 birleştirmek ve toplamak
birgärtmäk Zusammenfügung, Vereinigung ||
 birleştirme, birleşme
birgärtmäk birikdurmäk Vereinigung₂ || bir-
 leşme₂
birgärü zusammen, insgesamt, gemeinsam
 (auch Äquivalent des Skt.-Präfixes *sañ-*) ||
 beraberce, birlikte, hepsi birden, ile beraber
 (Skt. ön ek *sañ-*'ın da eş değeri)
birgärü birläk(i)yä gemeinsam₂ || ile ber-
 aber₂
birgärü katıñlıq ig die mit gemeinsamer
 Vermischung (Skt. *sañnipāta*) (aller Doşas)
 verbundene Krankheit || (bütün Doşaların)
 beraber karışık olduğu (Skt. *sañnipāta*)
 hastalık
birgärü tuğmıš zusammengeboren (Skt.
sahaja) = ein tantrischer Terminus || bir-
 likte doğmuş (Skt. *sahaja*) = bir Tantrist
 kavram
birgärü yıg- vereinen || birleştirmek
birgärü yıgıl- sich versammeln || toplamak
birgärür- † (Fehlinterpretation für → *birgärt-*)
 || (→ *birgärt-* için yanlış bir yorumlama)

birgärt- † (alter Fehler für → *birgärt-*) || (→
birgärt- için eski bir hata)
Birguy † → *Çivhui*
¹**bir**i einer (aus einer Gruppe), einer (davon) ||
 (onlardan) biri
²**bir**i † → *bir(ä)r ~ birär*
³**bir**i † → *Biži*
⁴**bir**i † (vermutlich ein Lesefehler oder alter
 Fehler für → ¹*bi*) || (muhtemelen bir okuma
 hatası veya → ¹*bi* için eski bir hata)
birik- (mit *birlä*) sich verbinden (mit), sich
 vereinigen (mit) || (bir şeyle) birleşmek, bir
 olmak; (Himmelskörper) in Konjunktion ste-
 hen || (gök cismi) bir araya gelmek, kavuşmak;
 sich vertragen (mit) || arası iyi olmak; eins
 sein || bir olmak, mutabık olmak
birik- yak- sich verbinden (mit) und nah
 sein || (bir şeyle) birleşmek ve yakın olmak
birikdür- zusammenbringen, vereinen, zu-
 sammenfassen || birleştirmek, bağlamak, top-
 lamak, biriktirmek
birikdurmäk Zusammenfassung, Zusammen-
 bringen || birleştirme
birikgü Vereinigung, Zusammentreffen || bir-
 leşme, çakışma, karşılaşma
birikmäk Zusammenkommen, Verbindung ||
 karşılaşma, buluşma, toplanma, bağlantı, bir-
 leşme; Eins-Sein, Konform-Sein || bir olma,
 mutabık olma, aynı fikirde olma
birikmäklig mit Zusammenkommen, mit Ver-
 bindung, Vereinigung || birleşmeli, buluşmalı,
 toplanmalı
birikmämäk Nichtzusammenkommen || bir-
 leşmeme, buluşmama
biriläri (Pl. mit Poss. von → ¹*bir*) einige,
 manche || (→ ¹*bir*'in iyelik ekli çoğulu) bazı,
 bazıları, bir kısmı
birim † → *berim*
birinč Messing || pirinç, sarı bakır
birinči † → *barınča*
birisi einer (aus einer Gruppe), der erste (aus
 einer Gruppe), einer davon || (bir gruptan) bir
 kimse, birisi, birinci
birkärt- † → *birgärt-*
birkärü † → *birgärü*
birkäyä → *birki(i)yä*
birkäñ → *bakčan*
birkiñä → *birki(i)yä*
birkit- † → *birgärt-*
birki(i)yä ein(e) kleine(r), ein einziger, nur ein
 || biricik, sadece bir; nur ein Mal || sadece bir
 kere; endgültig (?) || kesin olarak (?)
birki(i)yä adrıl- sich endgültig (?) trennen ||
 kesin olarak (?) ayrılmak
birki(i)yä käd- ein einziges Mal anziehen
 (Gewand) || (elbise) sadece bir kez giymek

birk(i)yä oğul einziger Sohn || *biricik oğul*
birk(i)yä üzük ein einziger Buchstabe || *tek*
bir harf

birk(i)yä ymä ein(e) einzige(r) || *biricik*

birkkärt- † → *birgärt-* → *birgärt-*

birküt- zusammenbringen (?) || *bir araya*
getirmek (?)

¹birlä mit, zusammen (Postp.), unter Ein-
schluss || *ile, birlikte, beraber (sontakı); (mit -*
dokta) sobald || (-dokta ile) olur olmaz; (mit
Konverb auf Vokal) sogleich || (-x zarf-fiili ile
birlikte) derhâl, hemen; jedoch, aber ||
bununla birlikte, fakat; vollkommen, gänzlich
|| tamamen, bütün

birlä bolmak tıltag Ursache des gemein-
samen Werdens (Skt. *sahabhühetu*) ||
birlikte olma sebebi (Skt. *sahabhühetu*)

birlä boltaçı koexistierend (Skt. *sahabhü*) ||
bir arada olan (Skt. *sahabhü*)

birlä katılmak tıltag Ursache des gemeinsam
Verbundenseins (Skt. *saṃprayuktakahetu*) ||
ortak bağlı olma sebebi (Skt. *saṃprayuk-*
takahetu)

birlä kavış- sich vereinigen (mit) || (*biriyile*)
bir araya gelmek

birlä sakinçlik māñi Freude des Mitdenkens
|| *birlikte düşünmenin sevinci*

birlä sakinçlik yeg üstünki māñi ögrünç
allerhöchste₂ Freude₂ des Mitdenkens ||
birlikte düşünmenin en yüksek₂ sevinci₂

birlä samaz die (grammatische) Verbindung
(mit) *birlä* || *birlä* (ile gramatik) bağlantı

birlä t(â)yrilig yertinçü die Welt unter
Einschluss der Götter (Skt. *sadevako loka*) ||
tanrılarla beraber dünya (Skt. *sadevako loka*)

birlä tuğmaklıg çandali Caṇḍālī des Zusam-
mengebornen (tantrisches Ritual) || *birlik-*
te doğma Caṇḍālī'sı (Tantrist bir ritüel)

birlä yaratıl- (Aufmerksamkeit) gerichtet
sein (auf), verbunden sein (mit) || (*dikkati*)
(... -ya) yöneltmiş olmak, (... -ya) bağlı
olmak, bağlanmış olmak

²birlä † → ¹*ulag*

³birlä † → ¹*bilä*

⁴birlä † (lies *bölä* → *böl-*) || (oku: *bölä* → *böl-*)

birläki und auch, und damit verbunden, mit ...
seiend || *bir de, ve bir şeyle bağlı, beraber*

birläk(i)yä und auch, gemeinsam, sogleich ||
bir de, birlikte, beraber, hemen, derhâl

Birmäsä ~ Burmaša n. pr. (männlich) || *erkek*
adı

birok † → ¹*birök*

¹birök wenn, falls, sogar (auch Äquivalent von
Skt. *cid*) || *eğer, şayet, ...-diğında, bile* (Skt.
cid'in eş değeri)

birök ... kaçan wenn || *eğer*

birök yänä wenn aber, selbst wenn, wenn
sogar || *ama eğer, olsa bile, bile*

²birök (statt *m(â)n birök* lies → *mäjülüg*) ||
(*m(â)n birök* yerine oku: → *mäjülüg*)

birökçi wenn || *eğer*

birökin und ferner || *ve ayrıca, ve bundan*
başka

birsi einer von ... || *birisi*

birt † → *bert*

¹birtäg → *bir tæg*

²birtäg † → *birtäm*

birtäm vollkommen, gänzlich, zusammen, auf
einmal || *bütün, büsbütün, tamamen*

birtäm kutrulmak tözlüg auf der vollkomme-
nen Befreiung (Skt. *vimokṣa*) beruhend ||
tamamen kurtuluş (Skt. *vimokṣa*) özlü

birtämlädi → *birtämläti*

birtämläti ganz, vollständig || *tam, eksiksiz,*
noksansız; genau || tam olarak; (verneint)
absolut nicht, durchaus nicht || (olumsuz) asla

birtämläti kalısız vollständig und restlos ||
eksiksiz ve tamamıyla

birtämläti köni tüz *tuymak* die vollständige
wahre und ebene Erleuchtung (Skt. *sam-*
yaksambodhi) || *tam, doğru ve düz aydın-*
lanma (Skt. *samyaksambodhi*)

birtämlig gänzlich, vollständig || *tam, bütün*

birtämligin (adv.) gänzlich, vollkommen, rest-
los || *büsbütün, tastamam, tamamıyla*

birtämlik † → *birtämlig*

¹birtin → *birdin*

²birtin † → *birtin*

birtinki an einer Stelle befindlich || *bir yerdeki*

birtsiz † → *bertsiz*

birü → *bärü*

birügçi † → *birökçi*

birük † → ¹*birök*

Birvu << Skt. *Bhīru* Bestandteil eines Perso-
nennamens || *kişi adının bir bölümü*

Birvu Šila n. pr. (männlich) || *erkek adı*

Biryadaz << Skt. **Vīryadāsa* n. pr. (männlich) ||
erkek adı

bisamin † → *bišamin*

Bisäl † → *Bagšal*

bisiz ohne Messer, ohne Waffengewalt ||
 bıçaksız, silah zoru olmadan

bisiz biçgusuz ohne Messer₂, ohne
Waffengewalt₂ || *bıçaksız₂, silah güçsüz₂*

biš † → ¹*beš*

biš- (r) → *biš-*

bišamen † → *bišamin*

bišamin ~ bišam(ı)n < Chin. 毘沙門 *pi sha men*
(Spätmittelchin. *phji ša: mun*) < Skt. *vaiśravaṇa*
n. pr. (ein Lokapāla) || *bir Lokapāla'nın adı* (→
basaman, vaišr(a)van, vaiśravane und Var.)

bišan(i)n bāg t(ā)ŋri Gott Herr Vaiśravaṇa ||
Vaiśravaṇa Bey Tanrı

bi-šan ~ **pi-šan** < Chin. 卍比山 *bei shan* (Spät-
mittelchin. *pŋji šan*) n. loc. (eine Provinz) || bir
vilayetin adı

Bišančup Irpal < Tib. *Byaṅ chub dpal* n. pr. (ein
uig. Übersetzer) || bir Uygur tercümanın adı
Bišančup Irpal bahşı Guru Byaṅ chub dpal ||
Byaṅ chub dpal Guru

Bišančup Irpar → *Bišančup Irpal*

bišar † → *akšar*

bišār † → *bešār*

bišej (Krasis aus → ¹*bir* und → ¹*šej*) || (veya →
¹*bir* ve → ¹*šej*'in kaynaşması)

bişgäčk(i)yä Bed. unbekannt || anlamı bilin-
miyor

Biši → *Biži*

bişik † → *beşik*

bišil- → *bışil-*

bişiŋ † → *bišej*

bišme << Skt. *bhişma* n. pr. (ein epischer Held)
|| epik bir kahramanın adı

bišük → ¹*böşük*

bit Laus || bit

bitgäči † → *petkäči*

biti † → *abiči*

¹**biti-** schreiben, beschreiben, kopieren, täto-
wieren || yazmak, yazı ile doldurmak, kopya
etmek, dövme yapmak (s./bk. Khotansak. *pīr-*,
Mo. *biči-*)

biti- okı- schreiben und lesen || yazmak ve
okumak

biti- ödiklä- çiz- schreiben und aufzeichnen₂
|| yazmak ve çizmek₂

bitigäči oqlan Schreiber-Lehrling || kâtip
çırağı

bitigü p(a)ryan Schreibzelle (im Kloster) ||
(manastırda rahiplerin) yazı yazdığı hücre

bitigüči faşı Schreibmeister || kitap üstadı,
yazma üstadı, yazıcı üstadı

bitip kod- niederschreiben || yazmak,
kaleme almak

²**biti-** † → ¹*bar-*

¹**bitig** Buch, Schrift, Schriftstück || kitap, yazı;
Schriftzeichen || harf, yazı işareti; Alphabet ||
alfabe; Text, schriftliche Form || metin, yazılı
şekil; Dokument, Grundbesitzurkunde || belge,
emlak belgesi; Brief, Schreiben || mektup,
name; Gebot || emir (s./bk. Mo. *bičig*, MMo.
bičik)

bitig aqtar- Schriften übersetzen || yazıları
çevirmek

bitig başı Anfang des Buches || kitabın başı,
kitabın baş tarafı

bitig beläk Brief oder Geschenk || mektup
veya hediye

bitig bitit- Schriftstücke schreiben lassen ||
yazı yazdırmak

bitig bunı Titel (?) des Buches || kitabın
başlığı (?)

bitig id- einen Brief senden || mektup
göndermek

bitig kıl- Brief schreiben, ein Schriftstück
aufsetzen || mektup yazmak, yazı kaleme
almak

bitig kodgu katsi Bücherregal₂ || kitaplık₂,
kitap dolabı₂

bitig küzädči der Bewacher der Schriften ||
yazıların bekçisi

bitig sav schriftliche Mitteilung || mektup

bitig użik (~ *użäk* ~ *uşik*) Schreiben₂,
Schreibkunst₂, Schriftzeichen₂, schriftliche
Form₂, Text₂, Schrift₂, Alphabet₂ || yazı₂,
yazma sanatı₂, yazı sanatı₂, yazı işareti₂,
yazılı şekil₂, metin₂, alfabe₂

bitig użik tözliŋ auf Buchstaben₂ beruhend ||
harfe₂ dayanan

bitig yangısı Antwort-Brief || cevap mek-
tubu

bitig y(a)rılıŋ Schrift und Ausspruch, schrift-
liche und mündliche Überlieferung || yazı
ve söz, yazılı ve sözlü anane

bitig yıg- die Bücher wegräumen || kitapları
toplamak, kitapları toparlayıp kaldırmak

bitigig al- den Brief erhalten || mektubu
almak

²**bitig** † (statt *bitigig* lies → *bitimäk*) || (*bitigig*
yerine oku: → *bitimäk*)

bitigdäki im Buch enthalten, im Brief
enthalten || kitaptaki, mektuptaki

bitigdäki sav Wortlaut des Briefes ||
mektubun içeriği

bitigk(i)yä Briefchen || küçük mektup

bitiglig Geschriebenes || yazılı; (mit Lok.)
geschrieben (auf) || (bulunma hâli ekiyle) ...
üzerinde yazılmış; (urkundlich) beglaubigt ||
onaylı, tasdikli

bitiglig uşiklig (urkundlich) beglaubigt₂ ||
onaylı₂, tasdikli₂

bitiglik Schreibstube, Kanzlei, Sekretariat ||
yazı odası, kalem odası, sekreterlik

bitigliktäki zur Inneren Kanzlei gehörige
Person || içerideki kalem odasındaki kişi

bitigsiz ohne Schrift, ohne Schriftzeichen,
ohne schriftliches Dokument || yazısız,
kitapsız, yazı işaretsiz, yazılı belgesiz; des
Schreibens unkundig || yazı yazmadan
habersiz, yazma konusunda bilgisiz

bitigsiz użiksiz ohne schriftliches Doku-
ment₂ || yazılı belgesiz₂

bitigü Beschreiben, Beschriftung, Schreib-, Tintenfass || üstüne yazma, yazı, kitabe, yazma ..., mürekkep hokkası

bitigü p(a)ryan Schreibzelle || yazı hücre, yazı kulübesi

bitigü ugrısnta bei Gelegenheit der Beschriftung (des Inschriften-Steins) || (taş yazıtların) yazıldığı sırada

bitigüçi Schreiber || kâtip

¹**bitil-** geschrieben werden || yazılmak

²**bitil-** † (statt *bitilip* lies *berip* → ¹*ber-* + → *lab*) || (*bitilip* yerine oku: *berip* → ¹*ber-* + → *lab*)

bitimäk Abschreiben, Vervielfältigung, Schreiben || kopya etme, çoğaltma, yazma

bitimäk bitimäk Schreiben und Schreibenlassen || yazma ve yazdırma

bitimäklig mit Abschreiben || yazmalı

bitimsin- zu schreiben vorgeben || yazıyormuş gibi yapmak

bitit- (ab)schreiben lassen || kopya ettirmek

bitit- kotur- abschreiben lassen₂ || kopya ettirmek₂

bitit- koturt- abschreiben und drucken lassen || kopya ettirmek ve bastırmak

bitit- okut- abschreiben oder rezitieren lassen || kopya ettirmek veya okutmak

bititdür- veranlassen schreiben zu lassen || kopya ettirmek, yazdırtmak

bititmäk Abschreibenlassen || yazdırma, yazdırtma

bititmäkdinki auf dem Abschreibenlassen beruhend || yazdırmaya dayanan

bititmäkdinki okıtmaktıki auf dem Abschreibenlassen und dem Rezitierenlassen beruhend || yazdırmaya ve ezberletmeye dayanan

bitkäçi † → *petkäçi*

bitmul ~ **bitmul** << Skt. *pippalī* Pfeffer (*Piper longum*) || biber (*Piper longum*) (→ *pitpadi*)

bituiluk Bed. unbekannt (*bitui* = eine Speise) || manası belirsiz (*bitui* = bir yemek)

bitür- † → ¹*bütür-*

biutsi † → *bıntse*

bivlik Instrument || alet

Biigui → *Biigui*

Bizi † → *Bizi*

¹**biz** wir || biz

biz äkün wir beide || biz ikimiz

biz kamağun wir alle || biz hepimiz

biz kamıg wir alle || biz hepimiz

²**biz** Ahle, Pflieger, Messer || tuğ, kunduracı bizi (bıçağı), bıçak

biz biçäk Messer₂ || bıçak₂

bizin biçäkin sanç- mit Messern₂ durchbohren || bıçak₂ saplanmak, bıçakla₂ delmek

³**biz** † (lies *aldın* → ¹*altın*) || (oku: *aldın* → ¹*altın*)

⁴**biz** † (statt *biz yana* lies → *biziñä*) || (*biz yana* yerine oku: → *biziñä*)

⁵**biz** † (statt *biz äkin* lies → *bizäkün*) || (*biz äkin* yerine oku: → *bizäkün*)

bizäklig † → *uzaklıg* → *uzıklıg*

bizäkün (m) n. loc. (eine Ebene) || bir ovanın adı

bizäkün yazı die Ebene Bizäkün || Bizäkün ovası

biziñ (→ ¹*biz*; Gen.) unser || bizin (→ *biziniñ*)

biziñä (→ ¹*biz*; Dat.) uns || bize

biziñärü ~ **biz(i)ñärü** (→ ¹*biz*; Dir.) zu uns || bize

biziñçiläyü wie wir, gleich uns || bizim gibi, bize benzer

biziñgä → *biziñä*

bizkä (→ ¹*biz*; Dat.) uns (späte Form) || bize (geç şekil)

bizlärkä † (lies *kenkilärkä* → ¹*kenki*) || (oku: *kenkilärkä* → ¹*kenki*)

bizni (→ ¹*biz*; Akk.) uns || bizi

biznidä vor uns || bizde

biznilig wie wir || bizim gibi

biziniñ (→ ¹*biz*; Gen.) unser || bizin (→ *biziñ*)

Biži < Chin. Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

bnaya d-bnay < Syr. *bnayā d-bnay* (c) Söhne der Söhne || oğullar oğulları

¹**bo** diese(r, -s) || bu

bo ätözdän ärtigli beş t(ä)ñri küci (m) die Kraft des diesen Körper passierenden Fünfgottes || bu vücuttan oluşan beş tanrının gücü

bo kün arku heute und in Zukunft, ab jetzt || bugün ve gelecekte, bundan böyle, artık

bo küntin minça vom heutigen Tage an || bugünden itibaren

bo muntag uğur yık üzä durch eben diesen Umstand₂ || bu aynı vaziyetten₂, bu aynı hususla₂

bo ok eben diese(r, -s) || tam bu

bo öz (m) diese (jetzige) Existenz (als Manichäer) || bu (şimdiki Maniheizt olan) varlık

bo üdtä jetzt, zu dieser Zeit || şimdi, bu zamanda

bo yañlıg derartig || bu tür, böyle

bo yer (m) diese Welt (im Gegensatz zum Licht-Reich) || (Işık ülkesinin karşıtı olarak) bu dünya

bokün dieser Tag || bugün

²**bo** < TochA *bho* < Skt. *bho* he! (Interjektion) || hey! be! (ünlem)

bo bo < TochA bho bho < Skt. bho bho o, wohlän (Ausdruck der Anrede an eine sehr hochgestellte Person) || ey, peki (çok yüksek rütbeli bir kişiye hitap sözü)

³bo † → ¹män

Bobi < Mo. Bobi n. pr. (männlich) || erkek adı
bod Körper, Statur, Körperwuchs, Körperhöhe || vücut, beden, gövde, boy, vücut boyu, vücut yüksekliği; Abbild, Miniatur || suret, minyatür (s./bk. Mo. boda)

bod b(ä)lgü Körper und Merkmal || vücut ve işaret

bod kötürmä tınlıglar Lebewesen mit einem Körper || vücutlu canlı varlıklar

bod kötürmäçä tınlıglar Lebewesen mit einem Körper || vücutlu canlı varlıklar

bod sın Körper₂, Statur₂, Körperhöhe₂ || vücut₂, boy₂, vücut yüksekliği₂

bod sın körki Körper₂-Form || vücut₂ formu

bod sın tözliü öñ auf einem Körper₂ beruhendes Rūpa (Skt. *saṃsthānarūpa*) || vücut₂ özlü Rūpa (Skt. *saṃsthānarūpa*)

bod sın ülgüsi Körper₂-Maß (Skt. *saṃsthāna*) || vücut₂ ölçüsü (Skt. *saṃsthāna*)

bodka täg- erwachsen werden || yetişmek, büyümek

bod- † (statt *bodgu ol* lies → *puḍgul* → *puḍgil*) || (*bodgu ol* yerine oku: → *puḍgul* → *puḍgil*)

bodagay † → *budagay*

bodapakşik † → *bodipakşik*

bodare << Skt. *boddhī* n. pr. (ein Mönch) || bir rahibin adı

bodaruçi † (alter Fehler für → **bodiruçi*) || (→ **bodiruçi* için eski bir hata)

bodgu † (statt *bodgu ol* ist → *puḍgul* → *puḍgil* zu lesen) || (*bodgu ol* yerine → *puḍgul* → *puḍgil* okunmalı)

bodi † → ¹bodi

bodig † (lies *buṭık* → *butık*) || (oku: *buṭık* → *butık*)

¹**bodi** < Sogd. *pwḍy* ~ *pwḍy* < Skt. *bodhi* Erleuchtung, Erwachen || aydınlanma, uyanma, erme (s./bk. Mo. bodi)

bodi ärmäz Nicht-Erleuchtung, Nicht-Erwachen || aydınlanmama, uyanmama

bodi bilig Bodhi-Bewusstsein || Bodhi bilinci

bodi burhan kutı Bodhi₂, Erleuchtung₂ || Bodhi₂, aydınlanma₂

bodi ı Bodhi-Baum (Skt. *bodhivṛkṣa*) || Bodhi ağacı (Skt. *bodhivṛkṣa*) (s./bk. Khotansak. *baudha-vrraikṣa-*, Mo. *bodi modun*)

bodi köñül Bodhi-Gesinnung (Skt. *bodhicitta*) || Bodhi düşünüş tarzı, Bodhi zihniyeti (Skt. *bodhicitta*) (vgl./krş. Sogd. *pwḍy p'zn*, *pwḍy m'n*, Mo. *bodi sedkil*)

bodi köñüllüü tıgile Tropfen der Bodhi-Gesinnung (Metapher) || Bodhi zihniyetinin damlası (mecaz)

bodi köñüllüü urug Samen der Bodhi-Gesinnung (Metapher) || Bodhi zihniyetinin tohumu (mecaz)

bodi kut Bodhi-Würde || Bodhi saadeti (s./bk. Mo. *bodi qutuy*)

bodi sögüt Bodhi-Baum (Skt. *bodhivṛkṣa*) || Bodhi ağacı (Skt. *bodhivṛkṣa*) (s./bk. Khotansak. *baudha-vrraikṣa-*, Mo. *bodi modun*)

bodi sögüt t(ä)ñrisi die (weibliche) Gottheit des Bodhi-Baums (Skt. *bodhivṛkṣadevatā*) || Bodhi Ağacının Tanrıçası (Skt. *bodhivṛkṣadevatā*)

bodi tegmä burhan kutı die Bodhi genannte Buddhaschaft || Bodhi adlı Buda rütbesi

bodi tegmä tuyunmak köñül die Bodhi genannte Erleuchtungs-Gesinnung || Bodhi denilen uyanma gönü, Bodhi adlı aydınlanma zihniyeti

bodi tegmä tuyunmak yol der Weg der Erleuchtung namens Bodhi || Bodhi adlı aydınlanma yolu

bodi töz Wesen der Erleuchtung || aydınlanma cevheri

bodi tuyunmak Erleuchtung₂ || aydınlanma₂

bodi tuyunmak bölöklüü mit Erleuchtungs-*abteilungen* (Skt. *bodhyāṅga*) || aydınlanma₂ bölümlü (Skt. *bodhyāṅga*)

bodi yol Weg der Bodhi || Bodhi yolu

bodi yorik Bodhi-Wandel (Skt. *bodhicaryā*) || Bodhi hayat tarzı, Bodhi yürüyüşü (Skt. *bodhicaryā*) (s./bk. Khotansak. *baudha-carya-*)

²**bodi** † (als *bodi* → *bod* mit Poss. zu interpretieren) || (*bodi* → *bod*'ın iyelik ekli şekli olarak yorumlanmalı)

Bodibadre << Skt. *Bodhibhadra* n. pr. (männlich) || erkek adı

bodiçit << Skt. *bodhicitta* Erleuchtungs-gedanke || aydınlanma düşüncesi (s./bk. Khotansak. *baudha-cittā*, Mo. *bodiçid*)

bodid(a)rma < Skt. *bodhidharma* n. pr. (ein buddh. Lehrer) (~ 440–528 n. Chr.) || bir Budist öğretmenin adı (~ MS 440–528)

bodilig ~ **bodi(lig)** Bodhi-, Erleuchtungs- || Bodhi ..., aydınlanma ...

bodi tuyunmaklıg Bodhi₂- || Bodhi₂ ...

bodilig tıgile Bodhi-Tropfen || Bodhi damlası

bodilig yeg yorik der höchste Wandel der Bodhi || Bodhi'nin en yüksek hayat tarzı

bodimandal << Skt. *bodhimaṇḍala* Kreis der Erleuchtung || aydınlanma dairesi

bodhimandallig Bodhimaṇḍala-, Kreis der Erleuchtung ... || Bodhimaṇḍala ..., aydinlanma dairisi ...

bodimandallig oron Ort des Bodhimaṇḍala || Bodhimaṇḍala yeri

bodimant << Skt. *bodhimaṇḍa* Name des Platzes, an dem der Buddha die Erleuchtung erlangte || Buda'nın aydinlandığı yerin adı (vgl./krş. Sogd. pwḍy mntr)

bodimant nomlug oron Bodhimaṇḍa₂ || Bodhimaṇḍa₂

bodimant oron Bodhimaṇḍa-Platz || Bodhimaṇḍa yeri

bodimegešvara < Skt. *bodhimegešvara* n. pr. (ein buddh. Lehrer zur Zeit des Xuanzang) || Xuanzang zamanında Budist bir öğretmenin adı

bodipakšik < TochB *bodhapakšik* < Skt. *bodhipakšika* ~ *bodhipākšika* zur Erleuchtung verhelfend || aydinlanmaya yardım eden

bodipakšik atlig tuyunmak arkalig nomlar Dharmas, die zur Erleuchtung verhelfen, genannt *bodhipakšika* || *bodhipakšika* adlı aydinlanmaya yardım eden Dharmalar

***bodiruči** << Skt. *bodhiruci* n. pr. (ein Lehrer und Übersetzer) (6. Jh. n. Chr.) || bir öğretmenin ve tercümanın adı (MS altıncı yy.)

bodis(a)t(a)v < Sogd. pwḍystβ ~ pwḍ'ystβ ~ pwtystβ < Parth. *bōdisadf* < Skt. *bodhisattva* Erleuchtungswesen (künftiger Buddha) || aydinlanma varlığı (gelecekteki Buda); Figur eines Bodhisattva || bir Bodhisattva'nın heykeli (vgl./krş. TochA *bodhisattu*, TochB *bodhisatve*, *podhisatve*, *bodhisātve*, Khotansak. *bodhisatva-*, *baudhasatva-*, *baudhisatva-*, Mo. *bodisadv*, *bodistv*) (→ *bodisatva*, *bodis(a)v*, *bodis(a)v(a)t*)

bodis(a)t(a)v körklüg mit Bodhisattva-Gestalt || Bodhisattva şekilli

bodis(a)t(a)vlar orni oron Stätte der Stätte der Bodhisattvas (Skt. *bodhisattvabhūmi*) || Bodhisattvaların yerinin yeri (Skt. *bodhisattvabhūmi*)

bodis(a)t(a)vlar yoriki Wandel der Bodhisattvas || Bodhisattvaların hayat tarzı

bodis(a)t(a)vk(i)ya lieber Bodhisattva || sevgili Bodhisattva

bodis(a)t(a)vlig Bodhisattva-, mit Bodhisattva(s) || Bodhisattva ..., Bodhisattva'lı

bodis(a)t(a)vlig bulit Bodhisattva-Wolke (Metapher) || Bodhisattva bulutu (mecaz)

bodis(a)t(a)vlig taloy Bodhisattva-Meer (Metapher) || Bodhisattva denizi (mecaz)

bodisit(i)v → *bodis(a)t(a)v*

bodisatva < Skt. *bodhisattva* Erleuchtungswesen (zukünftiger Buddha) || aydinlanma

varlığı (gelecekteki Buda) (→ *bodis(a)t(a)v*, *bodis(a)v*, *bodis(a)v(a)t*)

bodis(a)v ~ bodis(i)v < Sogd. pwtysβ ~ Neupers. *bwdysf* < Skt. *bodhisattva* (m) Erleuchtungswesen (künftiger Buddha) || aydinlanma varlığı (gelecekteki Buda) (vgl./krş. Parth. *bōdisadf*, TochA *bodhisattu*, TochB *bodhisatve*, *podhisatve*, *bodhisātve*, Khotansak. *bodhisatva-*, *baudhasatva-*, *baudhisatva-*, Mo. *bodisadu-a*, *bodisadv*, *bodisung*) (→ *bodis(a)t(a)v*, *bodisatva*, *bodis(a)v(a)t*)

bodis(a)v t(e)gin (m) der Bodhisattva-Prinz || Bodhisattva Prens

bodis(a)v(a)t << Skt. *bodhisattva* Erleuchtungswesen (zukünftiger Buddha) || aydinlanma varlığı (gelecekteki Buda) (vgl./krş. Parth. *bōdisadf*, TochA *bodhisattu*, TochB *bodhisatve*, *podhisatve*, *bodhisātve*, Khotansak. *bodhisatva-*, *baudhasatva-*, *baudhisatva-*, Mo. *bodisadu-a*, *bodisadv*, *bodisung*) (→ *bodis(a)t(a)v*, *bodisatva*, *bodis(a)v*)

bodis(a)v(a)tlarig bošgutluglarig kutluglarig ölü- Bodhisattvas, Śaikṣas oder Āryas töten (ein Ānantaryasabhāga-Vergehen) || Bodhisattvaları, Śaikṣa ve Āryaları öldürmek (bir Ānantaryasabhāga günahı)

bodis(a)v(a)tv † → *bodis(a)vte*

bodis(a)vta → *bodis(a)v(a)t*

bodis(a)vte < Sogd. pwtysβty < Skt. *bodhisattva* Erleuchtungswesen (zukünftiger Buddha) || aydinlanma varlığı (gelecekteki Buda)

bodisvıt (tib) → *bodis(a)v(a)t*

bodisuk (Var. von → *bodis(a)v(a)t*) || (→ *bodis(a)v(a)t*'in varyantı)

Bodituvača << Skt. *Bodhidhvaja* n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Bodituvača šila n. pr. (männlich) || erkek adı

bodivan < TochA *bodhivaṃ* < Skt. *bodhivana* n. loc. = der Hain der Erleuchtung (eines Buddha) || (bir Buda'nın aydinlanmasının ağaçlığı)

bodla- genau betrachten || enine boyuna bakmak, enine boyuna incelemek

bodlug ~ bod(lug) mit Körper, mit Statur || vücutlu, boylu; konkret || somut; Körperhaftes || vücutlu bir şey

bod b(ä)lgülüg mit Körper und manifest, konkret und manifest || vücutlu ve açık, somut ve açık; Körperhaftes und Manifestes || vücutlu ve açık bir şey

bodlug b(ä)lgülüg mit Körper und manifest, konkret und manifest || vücutlu ve açık, somut ve açık

bodlug sınıg mit Körper₂ || vücutlu₂

bodog (br) → *bodug*

bodolmak (br) → *bodulmak*

bodsuz körperlos, formlos, gestaltlos || vücut-suz, formsuz, biçimsiz; Körperlosigkeit, Formlosigkeit, Gestaltlosigkeit || vücutsuzluk, form-suzluk, biçimsizlik

bodsuz b(â)lgüsüz körper- und merkmalloş || vücut-suz ve alametsiz

bodsuz köligäsiz ohne Körper und ohne Schatten || vücut-suz ve gölgesiz

bodtak Stammesangehöriger (?), Junggeselle (?), kabile üyesi (?), bekâr erkek (?)

¹**bodu-** färben || boyamak (s./bk. Mo. *budu-*)

²**bodu-** annageln, nageln, stechen, aufspießen || çivilemek, mihlamak, saplamak, sokmak

boduyu çal- annageln || çivilemek

boduyu tokı- annageln || çivilemek

bodug Farbe, Färbemittel || boya, renk; gefärbt || boyanmış (s./bk. Mo. *boduy*)

bodug noşı Farbenelixier || boya iksiri

bodug suvı flüssiges Färbemittel || sıvı boya

bodug tsır Farbe-Lack || boya verniği

bodug türt- Farbe auftragen || boya vurmak, boya sürmek

bodug ur- Farbe auftragen || boya vurmak, boya sürmek

bodug zünkim bantadu kâpâz âsri tavar gefärbter Brokat, Seide, Baumwolle oder gemusterter Stoff || boyanmış sırma işle-meli kumaş, ipek, pamuk veya desenli kumaş

bodugin bezâ- mit Farben bemalen || boyayla boyamak

boduglug mit Farbe, gefärbt || boyalı, boyan-mış; psychisch verhaftet || psikolojik olarak tutuklu

boduglug karaža ton gefärbtes Kāşāya-Ge-wand (= Mönchsgewand) || boyanmış Kāşāya elbisesi (= rahip elbisesi)

boduglug ton gefärbtes Gewand (= Mönchs-gewand) || boyanmış elbise (= rahip elbisesi)

boduk- engagiert sein, hingegeben sein || angeje olmak, kendini vermiş olmak

boduklug † → *boduglug*

bodul- haften || yapışmak; verstrickt sein, geil sein, anhängen, befleckt werden || bağlı olmak, şehvetli olmak, lekelemek; haften bleiben || yapışıp kalmak (s./bk. Mo. *buduli-*)

bodul- yapşın- haften₂ || yapışmak₂

bodul- yodul- anhängen₂, befleckt werden₂ || bağlı olmak₂, lekelemek₂

bodulmş kişi Anhänger (einer Lehre) || (bir öğretinin) mensubu, taraftar

Bodula (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

bodulmak Beflecktsein, Befleckung, Leiden-schaft, Anhaften, Entzücktsein || lekeleme, tutku, hırs, yapışma, hayran olma

bodulmak yapşınmak Anhaften₂, Entzückt-sein₂ || yapışma₂, hayran olma₂

bodulmaklig mit Anhaften, mit Entzücktsein || yapışmalı, hayran olmalı

bodulmaklig ilgü Anhaften mit Entzücktsein || hayran olmalı yapışma

bodulmaksız ohne Beflecktsein, ohne Anhaf-ten || lekesiz olma, yapışmasız olma

bodultur- haften lassen || yapıştırmak

bodultur- yapşintur- haften lassen₂ || yapış-tırmak₂

¹**bodun** Volk, Clan, Leute, Bevölkerung, Ge-meinde, Menge || halk, klan, insanlar, nüfus, topluluk, kalabalık (s./bk. Mo. *boda*)

bodun başçısı bağ Herr des Volks, der Herrscher || halkın beyi, hükümdar

bodun bāgi Herr des Volks, König || halkın beyi, hükümdar, kral

bodun bokun Volk₂, Bevölkerung₂ || halk₂, nüfus₂

bodun k(a)ra Volk₂, Bevölkerung₂ || halk₂, nüfus₂

bodun toy Volk₂, Bevölkerung₂ || halk₂, nüfus₂

²**Bodun** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Bodun Kulu Tuğ n. pr. (männlich) || erkek adı

bodunlug mit Volk || halk ile

boduruçi † (alter Fehler für → **bodiruçi* || → **bodiruçi* için eski bir hata)

boduş † → *bodug*

bog- erdrosseln, ersticken, erwürgen || boğazı-nı sıkarak öldürmek, boğmak; vergehen, verschwinden || kaybolmak, görünmez olmak (s./bk. Mo. *boyu-*)

bog- amrıl- vergehen₂, verschwinden₂ || kaybolmak₂, görünmez olmak₂

bogadati † → *brhady(u)ti*

bogaguçi † → *bukaguçi*

bogaguluk † → *bukaguluk*

bogagulukçi † → *bukagulukçi*

bogan Aussehen eines Geschwürs || bir yara-nın görünüşü

boganak † → *burkıra*

bogavipaklig (Basiswort *bogavipak* << Skt. *bhogavipāka*) mit *bhogavipāka* verbunden, Bho-gavipāka- || *bhogavipāka* ile ilgili, Bho-gavipāka ...

bogay † → *bognı*

bogaysız † → *bognısız*

bogdam † → *bagdam*

bogi nil limi † → *pukya el limi*

bogin † → *pukya*

boginil limi † → *pukya el limi*

¹**bogmak** Beklemmung || sıkıntı, nefes darlığı

²**bogmak** † → ¹*bokmak*

bognı niedrig || kısa, alçak, düşük; Niedrigkeit, Kleinheit || kısıklık, küçüklük (s./bk. Mo. *boyoni*, MMo. *boqoni*)

bognik(i)ya extrem niedrig, recht niedrig || son derece kısa, kısacık, bayağı kısa

bognik(i)ya kiçig ätözlüg mit extrem niedrigen, kleinen Körpern (Menschen) || son derece kısa (boyulu), küçük gövdeli (insanlar)

bognısız ohne Kleinheit || küçüklüksüz

bogşut → *boşgut*

¹bogta † → *borta*

²bogta † → *boguz*

bogtaçi † → *bögtäçi* → *bögtägçi*

bogtag † → *bögtäg*

bogul- gehindert werden, festgezurret werden || engellenmek, aganta edilmek

bogun Gelenk || eklem

bogun- erwürgt werden, erdrosselt werden || boğulmak, boğarak öldürülmek

Bogunçu n. pr. (männlich) || erkek adı

bogur viel || çok

bogur köp yigi viel₂ und dicht || çok₂ ve sık

bogur- † → *bokur-*

boguş- einander erwürgen, einander erdrosseln || birbirini boğmak, boğuşmak

boguz Kehle, Hals (auch Äquivalent von Skt. *gala*, *kañtha*) || gırtlak, boğaz (Skt. *gala*, *kañtha*'nın da eş değeri); Ernährung, Nahrung || yiyecek, gıda, besin, geçim kaynağı; Engpass || dar geçit

boguz agrıg Halsschmerzen || boğaz ağrısı

boguz at ein Verpflegung transportierendes Pferd || yiyecek nakleden at

boguz ät Fleisch zum Verzehr || yemelik et

boguz bağı Kehlriemen (z. B. bei Ochsen) || boğaz kayışı (örneğin öküzlerde)

boguz içiñä yür- (Heilmittel) in die Kehle blasen || (ilacı) boğaz içine üflemek

boguzıña yür- (Heilmittel) in jemandes Kehle blasen || (ilaç) birinin boğazına üflemek

boguzdaki am Hals befindlich || boğazdaki

boguzla- die Kehle durchschneiden || boğazı kesmek, boğazlamak (s./bk. MMo. *bo'orla-*)

boguzlan- (Kehle) durchgeschnitten werden || (boğazı) kesilmek, boğazlanmak

boguzlan- sançit- bogun- die Kehle durchgeschnitten, erstochen oder erdrosselt werden || boğazlanmak, bıçaklanmak veya boğulmak

bok Exkrement || dışkı, bok

bok bakır Kupferschlacke || bakır çürufu

bok- (beim Sitzen) die Beine unterschlagen || (otururken) bacaklarını çapraz bir şekilde kavuşturmak, bağdaş kurmak; sich beruhigen || sakin olmak, sakinleşmek

bok- amrıl- sich beruhigen₂ || sakin olmak₂, rahatlamak₂, sakinleşmek₂

bokagutakı † → *bukağutakı*

¹bokmak Knospe (Äquivalent von Skt. *mañjari*) || gonca (Skt. *mañjari*'nin de eş değeri)

²bokmak das Beugen (der Beine) || (bacakları) eğme, bükme

bokmak üzä yükün- sich verneigen, in dem man (die Beine) beugt || (bacaklarını) bükerek (birinin) önünde eğilmek

¹bokok Kropf, Struma (Krankheit) (auch Äquivalent von Skt. *galagañda*) || guatr, boyundaki kalkan bezinin aşırı büyümesiyle beliren hastalık (Skt. *galagañda*'nın da eş değeri); knorriger Auswuchs am Baum || ağaçta dallı budaklı büyüme; Knospe (auch Äquivalent von Skt. *mañjari*) || gonca (Skt. *mañjari*'nin de eş değeri) (s./bk. Mo. *baquu*, *baqayu*)

²Bokok n. pr. (uig. Herrscher) || bir Uygur hükümdarın adı; Bestandteil von Personenamen || kişi adının bir bölümü

Bokok hagan der Herrscher Bokok || Hükümdar Bokok

Bokok han König Bokok || Kral Bokok

Bokok tözlüg seinen Ursprung bei Bokok habend || Bokok özlü

Bokok uguş das Geschlecht des Bokok || Bokok soyu

bokoklan- knospfen || tomurcuklanmak

bokrı † → *bognı*

Boksadu † → *Poksadu*

Boksarj † → *Poksarj*

Boksatu † → *Boşaçu*

boksıg stinkend || pis kokan

boksıg yıdıg stinkend₂ || pis kokan₂

Bokşadu † → *Poksadu*

Bokşınđu † → *Pokşınđu*

¹bokuk † → ¹*bokok*

²Bokuk † → ²*Bokok*

¹bokun Volk || halk; dicht || kalın, yoğun

bokun bulıt dichte Wolke || kalın bulut, yoğun bulut

²bokun † → *bogun*

bokun- † → *boşgun-*

bokur- zügel, bezähmen || dizginlemek, yenmek, eğitmek, terbiye etmek; mindern, vermindern || azaltmak, eksiltmek

bokur- amurtgur- bezähmen und beruhigen || yenmek ve sakinleştirmek, terbiye etmek ve sakinleştirmek

bokur- tid- arıt- zügel, verhindern oder bereinigen || dizginlemek, engel koymak veya kaldırmak, engel koymak ve temizlemek

bok(u)rsı ~ buk(u)rsı (r) Joch || boyunduruk (s./bk. TochA *pyäkäs*)

bokuz † → *boguz*

bokünki → *bökünki*

boküntä maru → *böküntä maru* → *böküntä*

¹bol- werden, sein (auch Äquivalent von Skt. *bhū-*), erscheinen || *olmak* (Skt. *bhū-*'nun da eş değeri), görünmek, ortaya çıkmak; teilhaftig werden, Anteil nehmen || paylaşmak; (mit Dat.) zugehören, zugute kommen || (yönelme hâliyle) ait olmak, dâhil olmak; sich kümmern (um) || birisiyle (bir şeyle) ilgilenmek; ge-deihen, wachsen || gelişmek, büyümek; ab-hängen (von) || (bir şeye) bağlı olmak; (in Konverbform *bolup* nach Substantiv) als ... || (isimden sonra *bolup* zarf-fiil şeklinde) ... olarak; Hilfsverb: (mit *-guluk*) müssen || yardımcı fiil: (*-guluk* ile) mecbur olmak (s./bk. Mo. *bol-*)

bolgu tæg fähig || becerikli, yetenekli

²bol- † (alter Fehler für → *bal-*) || (→ *bal-* için eski bir hata)

³bol- † → *¹ber-*

⁴bol- † (statt *bolgu* lies *buyanı* → *¹buyan*) || (*bolgu* yerine oku: *buyanı* → *¹buyan*)

bola- † → *¹bol-*

¹bolār (→ *¹bo*; Pl.) diese (Pl.) (auch Äquivalent von Skt. *ime* und *imāh*) || bunlar (Skt. *ime* ve *imāh*'ın da eş değeri)

²bolār † → *Puhr*

bolarka (→ *¹bo*; Dat. Pl.) diesen || bunlara

bolarnı (→ *¹bo*; Akk. Pl.) diese || bunları

bolarnıŋ (→ *¹bo*; Gen. Pl.) deren || bunların

Bolat † → *Bulat*

Bolatçı n. pr. (männlich) || erkek adı

Bolçu n. pr. (männlich) || erkek adı

bolgan- † → *bulgan-*

bolgu Werden || olma, meydana gelme

bolgulusuz nicht-vorhanden, nicht-existent || hazır bulunmayan, mevcut olmayan; Nicht-vorhandensein || mevcudiyetsiz, var olmasız

bolmaguluk (erst.) unmöglich || (kalıplaşmış) olanaksız mümkün değil

¹bolmak Werden, Sein || olma, bulunma; Ent-stehung (Skt. *bhava*), Existenz || oluşma, teşekkül (Skt. *bhava*), mevcudiyet, varlık

²bolmak † → *bulmak*

bolmaklıg Werdens-, Seins-, zum ...-sein gehörig || mevcut olma ..., olma ..., ... olmaya ait

bolmaklıg ağır ig die schlimme Krankheit des Werdens (Metapher) || mevcut olmanın ağır hastalığı (mecaz)

bolmaklıg taloy Ozean des Werdens (Meta-pher) || mevcut olma okyanusu (mecaz)

bolmaklıg taloy ügüz Ozean₂ des Werdens (Metapher) || mevcut olma okyanusu₂ (mecaz)

bolmaktaki in der Existenz befindlich || varlıktaki

bolmamak Nichtvorhandensein, Nichtsein || mevcudiyetsiz, olmama

Bolmıš n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Bolmıš Kut n. pr. (männlich) || erkek adı

Bolmıš Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

Bolmıš Taz n. pr. (männlich) || erkek adı

Boltı Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Boltı T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı

boltuk- † → *butuk-*

¹boltur- hervorbringen, produzieren || mey-dana çıkarmak, üretmek

²boltur- † (alter Fehler für → *balturt-*) || (→ *balturt-* için eski bir hata)

bolturt- → *balturt-*

boluču ögüz † (Fehllesung für → *bulun* und → *¹üküş*) || (→ *bulun* ve → *¹üküş* için yanlış bir okuma)

bolug (r) † → *bulug*

Bolukçu n. pr. (männlich) || erkek adı

bolul- † → *bulul-* → *bulul-*

bolulgat- † (alter Fehler für → *bulgat-*) || (→ *bulgat-* için eski bir hata)

bolun † → *bulun*

bolurt- † (alter Fehler für → *boltur-*) || (→ *boltur-* için eski bir hata)

bolurtur- † (alter Fehler für → *boltur-*) || (→ *boltur-* için eski bir hata)

boluš Bekannter || tanıdık

boluš- zusammenkommen || bir araya gelmek, buluşmak

bolušmak Zusammenkommen || bir araya gelme, buluşma

bolušmaklıg vermischt (mit), verbunden (mit), gemischt || (bir şeyle) katıklı, (bir şeyle) bağlı, karışık

bonandati † → *brhady(u)ti*

booš → *¹boš*

¹bor Wein, Alkohol (auch Äquivalent von Skt. *madya*) || şarap, alkol (Skt. *madya*'nın da eş değeri) (s./bk. Mo. *bor*)

bor bāgni Wein und Bier || şarap ve bira

bor bāgni içmāk Trinken von Wein und Bier, Konsumieren von Alkohol₂ (Skt. *surāmaireyamadyapāna*) || şarap ve bira içme, alkol₂ tüketme (Skt. *surāmaireyamadyapāna*)

bor bāgni satar borçı Weinhändler, der Wein und Bier verkauft || şarap ve bira satan şarap tüccarı

bor bāgni satguçı Verkäufer von Wein und Bier || şarap ve bira satıcısı

bor içmáz keinen Wein trinkend (altuig, Entsprechung zur Volksetymologie *a-sura* ‚ohne Rauschtrank‘ von Skt. *asura* ‚Dämon, Titan‘), Abstinenzler (auch für Mani stehend) || şarap içmeyen, içki düşmanı (Mani için de kullanılır)

bor ig Weinkrankheit (Alkoholismus) || şarap hastalığı (alkolizm)

bor sárkási Weinessig || üzüm sirkesi

bor sorma Wein || şarap

bordun turmış ig durch Wein entstandene Krankheit || şaraptan ortaya çıkmış hastalık

borka iglä- alkoholkrank sein || alkolik olmak

borka tokı- (Amulett) in Wein tunken || (muska) şaraba batırmak, şaraba daldırmak

boruğ bágniğ içmák Trinken von Alkohol₂ (Skt. *surāmaireyamadyapāna*) || alkölü₂ içme (Skt. *surāmaireyamadyapāna*)

²**bor** Staub, Erdkrume || toz
bor yáki Staub-Dämon, Dämon der Erdkrume || toz şeytani

³**Bor** † → ³*Bay*

bor- † → *bur-*

¹**borá** † (lies *bura* → *bur-*) || (oku: *bura* → *bur-*)

²**borá** † (lies *burn[i]* → ¹*burun*) || (oku: *burn[i]* → ¹*burun*)

boraj † → ¹*buruğ*

borçı Weinverkäufer, Weinhändler || şarap tüccarı (s./bk. Mo. *borçi*)

borduz † (lies *bütün* → *bütün*) || (oku: *bütün* → *bütün*)

borgán Regen- || yağmur ... (s./bk. Mo. *boroyan*)
borgán bulıt Regenwolke || yağmur bulutu

borgu Trompete, Blasinstrument || trompet, boru, nefesli çalgı
borgu tart- Trompete spielen || trompet çalmak

Borgučán Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Borigbay † → *Punya(a)wi*

bork(i)ya eine kleine Menge Wein || biraz şarap

¹**borluk** Weinberg, Garten, Weingarten || üzüm bağı, bağ, bahçe (s./bk. Mo. *borluy*)
borluk ağız eine Steuer auf Weinberge || üzüm bağı vergisi

²**Borluk** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

³**borluk** † → ¹*bilä*

Borluk Čor n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**borlukçı** Winzer, Weinbauer || bağcı, üzüm üreticisi

borlukçı är Winzer, Weinbauer || bağcı, üzüm üreticisi

²**Borlukçı** n. pr. (männlich) || erkek adı

³**borlukçı** → ¹*elči*

Borolday < Mo. *Boroldai* n. pr. (männlich) || erkek adı

borsu Erbse || bezelye

borta golden, aus dünnen Goldplättchen || altın renginde, ince altın levhadan
borta bogur bodunlug golden und eine zahlreiche Bevölkerung besitzend || altın renginde ve pek çok halkı

borun † → *porun*

borunluk † → *porunluk*

bosar † → *puser*

bosan- † → *busan-*

bosgum- † → *boşgun-*

boskunku † → *boşgunu*

¹**bosuş** † → *busuş*

²**Bosuş** † → *Basun*

¹**boş** frei, leer, eitel || özgür, boş; arbeitslos || işsiz; freigebig, großzügig || eli açık, cömert, müsrif; müßig, untätig || avare; ungenutzt || kullanılmamış; zügellos || ölçsüz, sınırlanmayan; einfach, leicht || hafif, kolay; (r) (Schaf) freilaufend || (koyun) serbest yürüyen
boş köñüllüğ freigebig, großzügig || eli açık, cömert, müsrif
boş alkıg frei₂ || boş₂
boş alkıg kıl- befreien₂ || kurtarmak₂
boş ärtür- ignorieren, nutzlos verstreichen lassen || görmezlikten gelmek, aldırış etmemek
boş bitig Freilassungsurkunde || azatname
boş bol- frei (von Vergehen) werden || (günahtan) kurtulmak; die Spannung verlieren || gerginliği kaybetmek
boş id- (etw.) durchgehen lassen, dulden || (bir şeye) göz yummak, hoş görmek, nazi çekmek, sabretmek; straflos sein lassen || cezasız bırakmak
boş kıl- verlassen, nutzlos sein lassen, befreien (Euphemismus für bestatten bzw. verbrennen) || bırakmak, terk etmek, yararsız bırakmak, kurtarmak, azat etmek (ölüyü gömmek veya yakmak için bir örtmece); mumifizieren || mumyalastırmak
boş kod- freigeben, aufgeben || serbest bırakmak, salıvermek, vazgeçmek, terk etmek
boş koñ (r) freilaufendes Schaf || serbest yürüyen koyun
boş taş ganz und gar, nach Herzenslust || tamamiyle, baştan aşağı, canı istediği kadar

boş taş eliglig mit freigebigiger₂ Hand ||
cömert₂ elli
boş taş köñül Zügellosigkeit || *dizginsizlik*
boş tılayurmaklıg yaruk Abglanz der eitlen
 Beredsamkeit (Metapher) || *boş belagatın*
yansması (mecaz)
²**boş** † → ¹*baş*
boş- † (statt *boştı* lies → *bitadı*) || (*boştı* yerine
 oku: → *bitadı*)
boşa- → *boşu-*
Boşaçu < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı
Boşadu † → ¹*Pusardu*
Boşalp n. pr. (männlich) || erkek adı
boşgun- lernen, erlernen || öğrenmek
boşgun- tut- lernen und behalten ||
 öğrenmek ve hatırda tutmak
boşgun- tut- aya- ağırla- äşid- tıñla- (einen
 Text) lernen, behalten, verehren₂ und
 hören₂ || (bir metni) öğrenmek, akılda
 tutmak, saygı göstermek₂ ve işitmek₂
boşgun- tut- äşid- tıñla- lernen, behalten und
 hören₂ || öğrenmek, hatırda tutmak ve
 işitmek₂
boşgun- tut- biti- bitit- okı- okıt- nomla-
nomlat- (einen Text) lernen, behalten,
 schreiben, schreiben lassen, rezitieren,
 rezitieren lassen, predigen und predigen
 lassen || (bir metni) öğrenmek, akılda tut-
 mak, yazmak, yazdırmak, ezberlemek,
 ezberletmek, vaaz vermek ve vaaz ver-
 dirmek
boşgun- tut- okı- nomla- biti- bitit- lernen,
 behalten, lesen, predigen, schreiben und
 schreiben lassen || öğrenmek, akılda tut-
 mak, okumak, vaaz vermek, yazmak ve
 yazdırmak
boşgun- tut- okı- sözlä- lernen, behalten,
 lesen und verkünden || öğrenmek, akılda
 tutmak, okumak ve söylemek
boşgun- tut- okı- sözlä- biti- bitit- lernen, be-
 halten, lesen und verkünden, schreiben
 und schreiben lassen || öğrenmek, akılda
 tutmak, okumak ve vaaz vermek, yazmak
 ve yazdırmak
boşgun- tutdur- lernen oder behalten lassen
 || öğrenmek ve akılda tutturmak
boşgunluk oron zu lernender Ort (Skt. *śik-*
ṣāpada) = moralische Schulung || öğrenilen
 yer (Skt. *śikṣāpada*) = ahlaklı talim
boşgunu Lernen || öğrenme
boşgunmak Lernen || öğrenme
¹**boşgur-** lehren || öğretmek
²**boşgur-** † → *boşgun-*
¹**boşgut** Belehrung, Unterweisung, Lektion,
 Lehre || öğretme, talimat, ders, öğreti

boşgut boşgun- Lektionen lernen || dersi
 öğrenmek
boşgut boşgunmak Lernen von Lektionen ||
 dersi öğrenme
²**boşgut** † → *boşgun-*
boşgut- † (Verschlimmbesserung für *boşgun-* †;
 dies ist ein Druckfehler für → ¹*boşgur-*) ||
 (*boşgun-* † için yanlış düzeltme önerisi; →
¹*boşgur-* için bir baskı hatası)
boşgutçı Schüler, Student || öğrenci, öğrenen
boşgutçı tetsə Schüler₂ || öğrenci₂
boşgutçı toyınlar die studierenden Mönche,
 die Studenten || okuyan rahipler, öğrenci-
 ler
boşgutçı ulug sartavahe Schüler oder großer
 Karawanenführer || öğrenci veya büyük
 kervancı
boşgutdaş Studienkollege, Kommilitone || okul
 arkadaşı, üniversiteliler arasında arkadaş
boşgutlug lernend || eğitimi, öğrenen; mit
 Belehrung (Skt. *śaikṣa*) || öğrenmeli, dersli (Skt.
śaikṣa); gelehrt || bilgili; Lehr- || öğretme ...; ein
 Śaikṣa(-Mönch) || bir Śaikṣa (rahibi); einer, der
 (noch) Belehrung braucht (Skt. *śaikṣa*, eine
 Klasse von Āryas) || (hâlâ) eğitime ihtiyacı
 olan biri (Skt. *śaikṣa*, Āryaların bir sınıfı);
 Gelehrter || âlim
boşgutlug bağlär gelehrte Begs || bilgili
 beyler
boşgutlug boşgutsuz toyınlar Śaikṣa- und
 Aśaikṣa-Mönche || Śaikṣa ve Aśaikṣa rahip-
 leri
boşgutlug eš Studienkollege || (üniversitede)
 sınıf arkadaşı
boşgutlug iş Studium || eğitim
boşgutlug nom Śaikṣadharmā (gemeinsame
 Vorschriften für Mönche und Nonnen) ||
 (rahip ve rahibeler için toplu talimatlar)
 Śaikṣadharmā
boşgutlug ymä ärmäz boşgutsuz ymä ärmäz
 weder Śaikṣa noch Aśaikṣa || ne Śaikṣa ne
 de Aśaikṣa
¹**boşgutsuz** ohne Belehrung, nicht mehr der
 Lehre bedürftig, nicht mehr lernend (Skt.
aśaikṣa) || talimatsız, öğretmesiz, daha fazla
 öğretmeye ihtiyacı olmayan, artık öğrenmeyen
 (Skt. *aśaikṣa*)
boşgutsuz nom Aśaikṣadharmā || Aśaikṣa-
 dharmā
boşgutsuz yol Weg ohne Belehrung (Skt.
aśaikṣapatha) || talimatsız yol, öğretmesiz
 yol (Skt. *aśaikṣapatha*)
²**boşgutsuz** † (alter Fehler für → *boşugsuz*) ||
 (→ *boşugsuz* için eski bir hata)
boşi † → ¹*buşi*
boşi- † → *boşu-*

boška Bed. unklar || manası belirsiz
boşkut (m) → ¹*boşgut*
boşlap † (alter Fehler für → *başlap*) || (→ *başlap* için eski bir hata)
boşlun- gebären || doğurmak
boşu- erlauben || müsaade etmek, izin vermek; freigeben, entlassen, freilassen || serbest bırakmak, salıvermek; (j-n) befreien, frei machen (von Sünde), (Verfehlung) vergeben || (birisini) azat etmek, (günahlardan) kurtarmak, affetmek; aufgeben || vazgeçmek, terk etmek; (m) erlösen || kurtarmak
boşu- keñürü id- freigeben und (wieder) fortlassen || serbest bırakmak ve (tekrar) salıvermek
boşu- tit- aufgeben₂ || vazgeçmek₂, terk etmek₂
boşuyu kol- um Befreiung (von Sünde) bitten || (günahlardan) kurtulmayı dilemek
¹**boşug** Erlaubnis, Freigabe, Freistellung, Vergabung || izin, müsaade, serbest bırakma, affetme, başışlama (s./bk. Mo. *boşuy*)
boşug bitig offizielle Erlaubnis, Freibrief || resmî izin, ruhsatname
boşug istä- Erlaubnis beantragen, sich verabschieden (zur Abreise) || (yola çıkmak için) izin istemek, veda etmek
boşug kol- (mit Dat.) j-n um Erlaubnis bitten, j-n um Erlaubnis fragen || (yönelme hâliyle) (birisinden) müsaade rica etmek, birisine müsaade sormak
boşug yarlag al- die Erlaubnis bekommen, die Erlaubnis erhalten || izin almak
boşug y(a)rl(i)g offizielle Erlaubnis, Freibrief || resmî izin, ruhsatname
boşug yarlıg ber- die Erlaubnis geben, die Erlaubnis erteilen || müsaade etmek, müsaade vermek
boşug y(a)rl(i)g y(a)rlıka- die Erlaubnis geben, die Erlaubnis erteilen || müsaade etmek, müsaade vermek
²**Boşug** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Boşug Bahşı n. pr. (männlich) || erkek adı
boşuglug mit Erlaubnis, mit Freistellung || izinli, müsaadeli, serbest bırakmalı
boşugsuz ohne Erlaubnis, ohne Pardon || izinsiz, pardonsuz
¹**boşul-** niederkommen || doğurmak
²**boşul-** † (lies *buzul-* → *buzul-*) || (oku: *buzul-* → *buzul-*)
boşulmak Befreitwerden || kurtulma, kurtarıma, affedilme
boşumak Befreiung, Aufhebung || kurtarma, kurtuluş, iptal (yürürlükten) kaldırılma

boşumak kutgarmak Befreiung₂ || kurtarma₂, kurtuluş₂
boşun- sich befreien, befreit werden || kurtulmak, affedilmek, kurtarılmak, başışlanmak
boşun- kurtul- sich befreien₂, befreit werden₂ || kurtulmak₂, affedilmek₂, kurtarılmak₂, başışlanmak₂
boşunçsuz unverzeihlich || başışlanmaz, affedilmez
boşunçsuz yazok unverzeihliche Sünde || affedilmez günah
boşunmak Vergabung, Befreiung || başışlanma, kurtarıma, serbest bırakılma
boşur- (j-n) befreien, frei machen, frei lassen || (birini) kurtarmak, özgür yapmak, serbest bırakmak
boşut- fahren lassen, veranlassen aufzugeben || bırakmak, vazgeçmek, birisini bırakmaya yönlendirmek
Boti † (sicher eine Fehllesung) || (kesin hatalı bir okuma)
botisvit → *bodis(a)v(a)t*
botočak Kamelfohlen (Kosewort für Kinder) || deve yavrusu (çocuklar için okşama sözü) (s./bk. Mo. *botuyun*)
botola- (r) ein Kamelfohlen zur Welt bringen || deve yavrusu doğurmak (s./bk. Mo. *botuyula-*)
botula- † → *botola-*
botünki zu dieser Nacht gehörig || bu geceki
bou † → ²*buu*
boy † → *böy*
¹**boyn** → *boyun*
²**boyn** † → *bıkm*
boyınlan- einen ... Nacken besitzen, einen ... Nacken haben || bir boyuna sahip olmak
boy-lab † (möglicherweise alter Fehler für → *buşi lab*) || (muhtemelen → *buşi lab* için eski bir hata)
boymul (r) Tier, das eine weiße Färbung am Hals hat || boynunda beyaz renk olan hayvan
boyun Hals, Nacken || boyun, ense
boyunduruk Joch || boyunduruk
boyunlag † → *boyunlug*
boyunlug mit Hals || boyunlu
boyunsuz ohne Hals || boyunsuz
¹**boz** Hass || nefret, kin; hassersüffelt || nefret dolu
²**boz** grau || boz, gri, kır; graue Wolle || gri yün (s./bk. Mo. *boru*)
boz bulit graue Wolke || gri bulut
boz burkara (Wolke) grau und finster || (bulut) gri ve karanlık
³**Boz** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Boz Bay Tiräk n. pr. (männlich) || erkek adı
boz- † → *buz-*

bozagu † → ¹buzagu
bozak grauweiß (?) || gri, kül rengi (?)
bozar- grau werden || grileşmek
bozgak † (lies *buşgak* → *buşgak*) || (oku: *buşgak* → *buşgak*)
bozırgu braun || kahverengi
bozırgu önlüg von brauner Farbe || kahve renginde olan, kahverengi
bozla- (Kamel) brüllen || (deve) böğürmek
¹**bozlug** Hass-, mit Hass || kin ..., kinli
²**bozlug** gräulich || kül rengine çalan
bozul- † → *buzul-*
bozulmak † → *boşulmak*
bö † → böy
¹**bödi-** † → *büdi-*
²**bödi-** (alter Fehler für → ²*bodu-*) || (→ ²*bodu-* için eski bir hata)
bödig † → *büdig*
bödigçi † → *büdigçi*
bödimäk † → *büdimäk*
bödit- † → *büdit-*
böditmäk † → *büditmäk*
bög- anhäufen || yığmak, biriktirmek
Bögäčük n. pr. (männlich) || erkek adı
bögän Blinddarm || kör bağırsak, apandis
bögdä Dolch || kama, hançer (→ *bögdän*)
bögdä balto Dolch und Axt || hançer ve balta
bögdän Dolch || kama, hançer (→ *bögdä*)
böggün (Wasser) gestaut, angestaut || (su) birikmiş, tıkanmış
böggün bol- sich stauen || tıkanmak
Bögi Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Bögi Šilavante T(ä)ŋrim → *Bägi Šilavante T(ä)ŋrim*
Bögi Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı
bögmäk † → *bökmäk*
bögsäg † → *bögsäk*
bögsäk Brust || göğüs
bögsäklärin tokı- sich auf die Brust schlagen || göğsüne vurmak, göğsünü dövmek
bögtäci (m) → *bögtägci*
bögtäg ~ **bögt(ä)g** < Sogd. βwytk Verdienst, gute Tat || sevap, iyi iş, iyi amel
bögtäg ädgü kılmc Verdienst₂ || sevap₂
bögtägci (m) segenspendend || hayır dileyen; (m) Erlösung bringend || kurtuluşa ulaştırın, kurtarıcı; verdienstvolle Person || sevaplı kişi
bögü † → ¹*bügü*
bögülämäk † → *bügül(ä)nmäk*
bögülänmäk † → *bügülänmäk*
bögülüg † → ¹*bügülüg*
bögün † → ¹*bügün*
bögün- † → *bökün-*
bögünkätägi † → *bökünkätägi*
bögünki (manS) → *bökünki*

bögünmägülük † → *bökünmägülük*
bögür Niere, Hüfte || böbrek, kalça (s./bk. Mo. *böger-e*)
böğüš † → *böküš*
bögüz † → *bügüz*
Bök † → ²*Bäg*
¹**bök-** umrechnen, rechnen, zählen || dönüştürmek, hesaplamak, saymak, sayı saymak
²**bök-** sättigen, satt machen || doyurmak, yedirip içirmek
¹**bökä** Held || kahraman (s./bk. Mo. *böke*)
bökä adak(a)g mit Heldenfüßen || kahraman ayaklı
bökä toŋa Held₂ || kahraman₂
²**Bökä** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Bökä Totok n. pr. (männlich) || erkek adı
Bökäč Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Bökäč Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı
Bökän Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı
Bökän Šäli n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**Bökčä** † → *Bökäč*
²**Bökčä** † → *Bökän*
bökmäk Zählen, Rechnen || sayma, hesaplama
bökmäk sanamak Rechnen₂, Zählen₂ || hesaplama₂, sayma₂
böksil- † → *büksül-*
bökün heute || bugün
bökün künkätägi bis auf den heutigen Tag || bugünkü güne kadar
bökün- Gedanken fassen, nachdenken, sich konzentrieren, erkennen || derin düşünmek, düşünceye dalmak, düşünüp taşınmak, konsantre olmak, algılamak, farkına varmak, tanımak
bökün- bil- erkennen₂ || tanımak₂
bökün- sakın- nachdenken₂ || düşünceye dalmak₂, düşünüp taşınmak₂
bökünü kör- geistig wahrnehmen || düşünsel olarak algılamak
bökünkätägi bis heute || bugüne kadar
bökünki heutig || bugünkü
bökünki kün → *bökünki kün*
bökünki kün heutiger Tag || bugünkü gün
bökünki kün üzä am heutigen Tag || bugünkü günde
bökünki künkätägi bis zum heutigen Tag || bugünkü güne kadar
bökünki küntä heute, am heutigen Tag || bugün, bugünkü günde
bökünmäk Denken, Konzentration || düşünme, dikkatini toplama, konsantrasyon
böküntä heute || bugün

böküntä maru von heute ab, von heute an ||
 bugünden itibaren
böküntä minča von heute ab || bugünden
 itibaren
bökünki heutig || bugünkü
bökünki kün heutiger Tag || bugünkü gün
bökünmägülük nicht auszudenken || tasavvur
 edilemez
bökünmāk Erkennen, Konzentration, Nach-
 denken || tanıma, anlama, konsantrasyon,
 düşünme, düşünüp taşınma
böküntin von heute || bugünden
böküntin minča von heute ab || bugünden
 itibaren
bökür- sättigen || doymak
böküş Konzentration, Überlegung, Reflexion,
 Denken || konsantrasyon, düşünme, düşünüp
 taşınma, düşünce; Wille, Entschlusskraft ||
 istek, karar verme gücü; wise || bilge
böküş sakanč Überlegung₂, Reflexion₂ ||
 düşünme₂, düşünüp taşınma₂
böküş(lüg) mit ... Überlegung, mit ... Denken
 || ... düşünmeli, ... düşünceli
böl- aufteilen, einteilen, abteilen, unterschei-
 den, verteilen, unterteilen, einteilen || bölmek,
 parçalamak, parçalarına ayırmak, dağıtmak,
 ayırt etmek
böl- adır- einteilen₂, aufteilen₂, unterschei-
 den₂, unterteilen₂ || bölmek₂, parçalamak₂,
 ayırmak₂, parçalara ayırmak₂
böl- adırtla- aufteilen₂, einteilen₂ (auch
 Äquivalent von Skt. *pratichid-*), unter-
 scheiden₂ || bölmek₂ (Skt. *pratichid-*'ın da
 eş deęeri), ayırt etmek₂
böl- art- aufteilen und vermehren || bölmek
 ve arttırmak
böl- kavşur- einteilen und kombinieren ||
 ayırt etmek ve birleştirmek
böl- os- einteilen und abschneiden || ayırt
 etmek ve kesmek
böl- yad- aufteilen₂, verteilen₂ || bölmek₂,
 parçalamak₂, dağıtmak₂
bölä detailliert, ausführlich || detaylı, ayrıntılı
bölä adırtlayu detailliert₂, ausführlich₂ ||
 detaylı₂, ayrıntılı₂
bölgüsüz kontinuierlich || devamlı, sürekli
bölmāk Abschnitt, Einteilen, Einteilung ||
 bölüm, kısım, parça, ayırma, bölünleme,
 bölme
bölmāk adırtlamak Einteilung₂, Einteilen₂ ||
 bölünleme₂, ayırma₂, bölme₂
bölmāksiz ohne Einteilung, ungeteilt, unteil-
 bar || bölümsüz, bölünmemiş, bölünemez
bölmāksiz adırmaksiz ohne Einteilung₂ ||
 bölümsüz₂

¹bölök Abteilung, Kapitel, Abschnitt, Teil,
 Anteil, Stück (auch Äquivalent von Skt. *āṅga*),
 Splitter || bölüm, bölük, parça, kısım (Skt.
āṅga'nın da eş deęeri), kıymık; Gruppe,
 Kategorie (gemäß der Vaišeşika-Lehre = Skt.
padārtha) || grup, kategori (Vaišeşika öğreti-
 sine göre = Skt. *padārtha*); Art, Spezies || nevi,
 tür; Kategorie buddh. Schriften (Skt. *āṅga*) ||
 Budist metinlerin bir kategorisi (Skt. *āṅga*);
 Zählwort für Werke || eserler için sayı sözcüğü;
 Zählwort für Mönchsmahlzeiten || rahiplerin
 yemekleri için sayı sözcüğü (s./bk. Mo. *bölög*)
²**bölök** † → *bivlik*
³**bölök** † → ²*kölök*
bölöklüg mit Abteilung, mit Einteilung, mit
 Abschnitt, eingeteilt in ..., zugeteilt || bölümlü,
 kısımlı, bölünmüş
bölöksüz ohne Teile || bölümsüz, parçasız
bölöksüz ülüsüz ohne Teile₂ || bölümsüz₂,
 parçasız₂
bölüg † → ¹*bölök*
bölük † → ¹*bölök*
bölüglig † → *bölöklüg*
bölüklüg † → *bölöklüg*
bölüksüz † → *bölöksüz*
bölül- eingeteilt werden || bölünmek
bölülmāk Zerteiltwerden, Zergliedertwerden
 || bölümlere ayrılma, bölünme, parça parça
 edilme
bölün- geteilt werden, zerteilt werden,
 eingeteilt sein, unterteilt werden, zersplittert
 sein || bölünmek, parçalanmak, bölümlere
 ayrılma, parçalara bölünmek, parçalanmak,
 bölünmüş olmak
bölün- üzül- unterteilt und abgeschnitten
 werden || bölünmek ve kesilmek
bölünmiş yörlügär die (in Doktrinen)
 zersplitterten Bedeutungen [der Lehre] ||
 [öğretinin] (doktrinlerde) dağılmış
 anlamları
bölüngü Einteilung || bölünme, kısımlara
 ayrılma
Böğä (?) n. pr. (männlich) || erkek adı
Börgüč n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**böri** Wolf || kurt
böri mayakı Wolfskot || kurt dışkısı
böri ođlı Wolfjunge || kurt yavrusu
böri öti Wolfsgalle || kurt safrası
böriniğ süjöki Knochen eines Wolfs ||
 kurdu kemięi
böriniğ tili Zunge eines Wolfs || kurdu dili
²**Böri** Bestandteil von Personennamen || kiři
 adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek
 adı
Böri Bars n. pr. (männlich) || erkek adı
Böri Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Böri Sağun n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**börlig** Wolfs- || kurt ...
börlig köz Wolfsauge (eine Krankheit) ||
kurt gözü (bir hastalık)
²**börlig** † → *börlig*
börlilik Wolfsnatur || kurt yaradılışı, kurt
doğası
börisiz ohne Feinde (wörtl.: ohne Wölfe) ||
düşmansız (kelimesi kelimesine: kurtsuz)
böritig † → *büritig* → *bürtüg*
böritiglig † → *büritiglig* → *bürtüglüg*
böritmāk † → *bürtmāk* → *bürtmāk*
börk Kappe, Mütze, Kopfbedeckung,
Tarnkappe || başlık, takke, kamuflaj başlığı;
Bergspitze || zirve (s./bk. Mo. *börk*)
Bört † → *Bürt*
¹**bört-** (br) → *bürt-*
²**bört-** † → *bürt-*
börtmāk † → *bürtmāk*
börtüklüg † → *bürtüglüg*
bös- Bed. unklar || manası belirsiz
böşüg † → ¹*böşük*
¹**böşük** Freund, Gefährte, Kamerad, (ange-
heirateter) Verwandter || dost, arkadaş, yoldaş,
(aileyе sonradan katılmış) akraba; verwandt,
verschwägert || akrabalık, evlenmeyle akraba
olmuş
böşük körtük Verwandter₂, Freund₂ || akra-
ba₂, dost₂, arkadaş₂
böşük körtük ädgü ögli Verwandte₃ || akraba₃
²**böşük** † → *bögt(äg)*
böti Kamel || deve
böy Giftspinne || zehirli örümcek, böy
¹**böz** << Gr. *βύσσος* Baumwolle, Baumwollstoff,
Kattun, Leinwand, Stoff (auch Äquivalent von
Skt. *caila* und *paṭṭa*) || bez, keten bezi, kumaş
(Skt. *caila* ve *paṭṭa*'nın da eş değeri); Baum-
wollgewand || pamuklu giysi; baumwollen ||
pamuklu (s./bk. Arab. *bazz*, Mo. *bös*, Mandchu
boso, Syr. *būšā*)
böz ärdini Baumwollstoff-Juwel (Metapher)
|| kumaş mücevheri (mecaz)
böz b(i)ntatu kars Baumwolle, Seide und
Wollstoff || pamuklu kumaş, ipek ve yünlü
kumaş
böz kapçuk Baumwollbeutel || pamuklu
kumaş kesesi, bez kesesi
böz tokı- Baumwollstoff weben || pamuklu
kumaş dokumak, bez dokumak
²**Böz** Bestandteil eines Personennamens || kişi
adının bir bölümü
³**böz** † → ¹*bir*
⁴**böz** † → ¹*bilä*
⁵**böz** † → ¹*buz*
Böz Ärän n. pr. (männlich) || erkek adı

bözäk weicher, weißer Baumwollstoff ||
yumuşak, beyaz pamuklu kumaş
bözänäkkiyā (br) Hasenjünges || tavşan
yavrusu (s./bk. Mo. *böjün*)
bözci Hersteller(in) von Baumwollstoffen,
Baumwollweber(in) || pamukçu, bezci, doku-
macı (s./bk. westl. MMo. *bözci*)
böz(ki)yā ein kleines Stück Baumwollstoff ||
küçük bir parça bez
bra † → *pra*
brab † → *prab*
brahasavati << Skt. *brhaspati* (der Planet)
Jupiter || Jüpiter (gezegeni) (s./bk. Mo.
braqasbadi) (→ *birahspadi*)
brahasvadi garh der Planet Jupiter || Jüpiter
gezegeni
brahasvadi → *brahasavati*, *birahspadi*
brahasvati → *brahasavati*, *birahspadi*
brh(a)savadi → *brahasavati*, *birahspadi*
br(a)hma < Skt. *brāhma* heilig = Epitheton der
Buddhas, des Nirvāṇa und der guten Taten ||
kutsal = Budaların, Nirvāṇa'nın ve iyi işin
lakabı
br(a)hma-arši << Skt. *brahmaṛṣi* Bez. einer
Kategorie von Sehern || bir kâhin sınıfının adı
brahmaçari << Skt. *brahmaçarin* Brahmanen-
schüler, Der mit reinem Wandel || Brahman
öğrencisi, temiz yaşam tarzlı
brahmaçari arig yoriklig Brahmaçarin, (d. h.)
mit reinem Lebenswandel || Brahmaçarin,
(yani) temiz yaşam tarzlı
br(a)hmadate ~ **brahmadate** < Tocha/B
brahmadatte < Skt. *brahmadatta* n. pr. (König
der Stadt Benares) || Benares şehrinin bir
kralının adı; n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın
adı
br(a)hmadeve << Skt. *brahmadeva* n. pr. (ein
Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı; n. pr. ||
kişi adı
brahmakayik ~ **br(a)hmakayik** << Skt.
brahmakāyika eine Götterklasse und ein
Himmel (in der buddh. Kosmologie) || (Budist
kozmojojide) bir tanrı sınıfı ve bir gök katı
(s./bk. Mo. *braqamakayig*)
brahmakayiktaki im Brahmakāyika-(Himmel)
befindlich || Brahmakāyika (göğün)deki (s./bk.
Mo. *braqamakayitaki*)
brahmakayiktaki t(ä)grilär die Götter im
Brahmakāyika-(Himmel) || Brahmakāyika
(göğün)deki tanrılar (s./bk. Mo.
braqamakayig-un tngri-ner)
br(a)hmalok < Tocha/B *brahmalok* < Skt.
brahmaloka Name eines Himmels (in der
buddh. Kosmologie) || (Budist kozmojojide) bir
gök katının adı

br(a)hmalok t(ä)hri yeri der Brahmalo-
Himmel || Brahmaloğa göđü

br(a)hmalok t(ä)hri yerintäki im Himmel
Brahmaloka befindlich || Brahmaloğa
göđündeki

brahmalig ~ **br(a)hmalig** Brahmā-gleich ||
Brahmā'ya benzer, Brahmā'ya özdeş

brahmalig öz eltinmäklig Der mit Brahmā-
gleichem Lebensunterhalt (Skt. Brah-
mājīva = Buddhaname) || Brahmā'ya benzer
geçimli (Skt. Brahmājīva = bir Buda'nın adı)
br(a)hmalig ünüg Der mit Brahmā-Stimme
(Skt. Brahmāruta = Buddhaname) || Brah-
mā sesli (Skt. Brahmāruta = bir Buda'nın
adı)

br(a)hmalok der Brahmaloğa (in der buddh.
Kosmologie) || (Budist kozmolojide) Brah-
maloka

br(a)hmalok äzrua yertincüsi der Brahma-
loka₂ || Brahmaloğa₂

brahmamani << Skt. *brahmamaṇi* ein Edelstein
|| bir mücevher

brahm(a)n (sogdS) → *braman*

br(a)hm(a)n-arži † → *br(a)hma-arži*

br(a)hmačadıški sudur << Skt. **brahmacatuška-*
sūtra (?) Werktitel || bir metnin başlığı

brahmane < TochB *brāhmaṇe* < Skt. *brāhmaṇa*
n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (s./bk.
Mo. *biraman*)

brahmani † → *brahmane*

br(a)hmansavar → *br(a)hmasvar*

brahmapurohit << Skt. *brahmapurohita* eine
Götterklasse und ein Himmel (in der buddh.
Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir tanrı
sınıfı ve bir gök katı

brahmapurohittaki bei den Brahmapurohitas
|| Brahmapurohita'daki

br(a)hmasavar → *br(a)hmasvar*

br(a)hmasvar < TochA/B *brahmasvar* / <
TochA *brahmasvar* < Skt. *brahmasvara* Brahma-
Stimme || Brahma sesi (s./bk. Khotansak.
brahmasvara-, *brahmasvara-*)

br(a)hmasvar ~ *br(a)hmasavar* äzrua üni
Brahmasvara, (d.h.) Brahma-Stimme ||
Brahmasvara, (yani) Brahma sesi

br(a)hmatade → *br(a)hmatate*

br(a)hmavati < TochA *brahmāvati* ~ *brahmavati*
< Skt. *brahmāvati* n. pr. (Maitreyas Mutter) ||
Maitreya'nın annesinin adı

br(a)hmayu < TochA/B *brahmāyu* < Skt.
brahmāyu n. pr. (Maitreyas Vater) || Maitre-
ya'nın babasının adı

br(a)hmayulug zu Brahmāyu gehörig, Brah-
māyu- || Brahmāyu'ya ait, Brahmāyu ...

Br(a)hmazen << Skt. **Brahmasena* n. pr.
(männlich) || erkek adı

brahme < TochA *brahme* < Skt. *brahman* n. pr.
(ein Gott) || bir tanrının adı (s./bk. Khotansak.
brahma-)

br(a)hmi << Skt. *brāhmī* Name eines indischen
Alphabets, indische Buchstaben || bir Hint
abecesinin adı, Hint harfleri

br(a)mamani → *br(a)hmamani*

braman ~ **bram(a)n** < TochA *brāmaṇ* ~ *brāh-*
maṇ ~ *prāmaṇ* ~ *prāhmaṇ* ~ *prāmmaṇ* / < Sogd.
pr'mn < Skt. *brāhmaṇa* Brahmane || Brahman;
Brahmanen- || Brahman ... (vgl./krş. TochB
brāhmaṇe, Khotansak. *brahmāna-*, *bramana-*,
bramana-, *braṇmana-*, *bbraṇmana-*, Sogd.
pr'xmn, Mo. *biraman*)

braman biligi brahmanische Gelehrsamkeit
|| Brahman bilginliği

braman uguşi Brahmanen-Stand, Brahma-
nen-Geschlecht, Brahmanen-Kaste || Brah-
man sınıfı, Brahman soyu, Brahman kastı
braman urısı Brahmanen-Junge || Brahman
delikanlısı

bramanlar bitigi das Buch der Brahmanen ||
Brahmanlar kitabı

br(a)manlar boşğıtu der Rat der Brahmanen
|| Brahmanların öđütleri

bramanlar uguşi Brahmanenkaste, Stand
der Brahmanen || Brahmanların kastı,
Brahmanların sınıfı

bramanlig Brahmanen- || Brahman ...

bramin (br) → *braman*

brgu << Skt. *bhṛgu* n. pr. (ein legendärer Seher)
|| efsanevi bir kâhinin adı

brhadiyuti → *brhadyuti*

brhadyuti ~ **brhady(u)ti** < TochA *brhadyuti* <
Skt. *brhadyuti* n. pr. (ein König) || bir kralın
adı; n. pr. (ein buddh. Lehrer) || bir Budist
hocanın adı

brh(a)sivadi → *birahspadi*, vgl. auch *brhasvati*

brhasvati << Skt. *brhaspati* n. pr. (ein Seher) ||
bir kâhinin adı

brišti † → *frešti*

Briyasın (br) † → *Şriyasın*

bru † (Fehllesung für *baṇ* = Konverb von → *ba-*)
|| (*baṇ* = → *ba-* zarf-fiilli şekli için bir hatalı
okuma)

bsaklig † → *psaklig*

bşul- † (statt *on bşulzun* lies *tapşurzun* →
tapşur-) || (*on bşulzun* yerine oku: *tapşurzun* →
tapşur-)

bu (br) < Chin. 戊 *wu* (Spätmittelch. *məw'*)
der fünfte von den Zehn Stämmen (für die
Zeitrechnung) || (takvim için) *on* soydan
beşincisi (→ ²*buu*)

bu yunt Wu-Pferd (Datierung) || Wu atı
(tarihlendirme)

bu † → ¹*bo*

³bu † → ¹böz
Bubi † → *Bobi*
buçak † (alter Fehler für → *burçak*) || (→ *burçak* için eski bir hata)
bucañ n. loc. (das moderne Pičan) || bir yer adı (bugünkü Pičan)
buçgak Ecke || köşe, bucak
buçgaklıg mit Ecke || köşeli, bucaklı
buçgaksız ohne Ecke || köşesiz, bucaksız
buçisi † → *buçisi*
buçişi ~ **buç(i)şi** << Skt. *bhujişya* n. pr. (ein Schüler des Buddha Kanakamuni) || Kanakamuni adlı Buda'nın bir öğrencisinin adı; Diener || hizmetçi
buçuñ < Chin. 不中 *bu zhong* (Spätmittelchin. *put triwñ*; Yuan: *pu' tşuñ*) unglücklich || geçersiz, hükümsüz; Ungültigkeitserklärung || iptal kararı
buçuñ bitig Ungültigkeitserklärung || iptal kararı
¹**bud** << Skt. *budha* (der Planet) Merkur || Utarid (gezegeni), Merkür (gezegeni); Mittwoch || çarşamba (s./bk. Mo. *bud*)
bud garh → *bud grah*
bud grah der Planet Merkur || Utarid gezegeni, Merkür gezegeni
²**bud** → ¹but
³**bud** † → *bod*
bud- erfrieren || donmak, soğuktan donmak
¹**buda** << Skt. *madhuka* Lakritze, Süßholz, Süßholzwurzel (*Glycyrrhiza glabra*, Linn.) || meyan kökü özütü, meyan kökü (*Glycyrrhiza glabra*, Linn.)
buda meni aus der Süßholzwurzel gewonnenes Mehl || meyan kökünden un
buda tüpi Süßholzwurzel || meyan kökü
²**buda** < Skt. *buddha* der Buddha || Buda (s./bk. Mo. *budha*)
buda burhan der Buddha₂ || Buda₂
buda-avatansaka < Skt. *buddhāvataṃsaka* Werktitel || bir metnin başlığı
buda-avatansaka sudur < Skt. *buddhāvataṃsakasūtra* Werktitel || bir metnin başlığı
budabadre << Skt. *buddhabhadra* n. pr. (ein buddh. Meister; 359–429 n. Chr.) || bir Budist ustanın adı (MS 359–429)
budabadre açari Meister Buddhahadra || Buddhahadra Usta
budaçarit << Skt. *buddhacarita* Werktitel (Vita des Buddha) || bir metnin başlığı (Buda'nın hayatı)
[b]uda[d]eve (br) << Skt. *buddhadeva* n. pr. (ein Häretiker) || bir sapkınım adı
budagay << Skt. *buddhagayā* n. loc. (ein Ort in Indien) || Hindistan'da bir yer adı

***budahard(a)ya** < Skt. **buddhahṛdaya* Name eines Zaubers || bir sihri adı
buda-iñanapada < Skt. **buddhajñānapāda* n. pr. (ein Guru) (8. Jh. n. Chr.) || bir Guru'nun adı (MS sekizinci yy.)
buda-iñanapada bahşi der Guru Buddha-jñānapāda || Buddhajñānapāda Guru
buda-iñanapata → *buda-iñanapada*
budakararak << Skt. **buddhakāraka* Lehrsatz des Buddha || Buda'nın öğretisi cümlesi (→ *budakarika*)
budakarik → *budakararak*
budakarika < Skt. **buddhakārikā* Lehrsatz des Buddha || Buda'nın öğretisi cümlesi (→ *budakararak*)
budakişadira < Skt. *buddhakṣetra* Buddhafeld || Buda alanı
budaloçani << Skt. *buddhalocanā* n. pr. (ein Göttermädchen) || bir tanrı kızının adı
budaloçani kız das Mädchen Buddhhalocanā || Buddhhalocanā kız
Budaneyan < Sogd. Pwt'n'k-y'n Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Budaneyan Kād Ogul Š(a)hank(i)ya n. pr. (männlich) || erkek adı
budanisimirti << Skt. *buddhānusmṛti* das Gedenken an den Buddha (in der Meditation), Vergegenwärtigung des Buddha || (meditasyonda) Buda'yı düşünme, Buda'nın göz önünde canlandırılması
budapade << Skt. **buddhapāda* n. pr. (ein buddh. Lehrer; eventuell Buddhapāla oder Buddhapālita) || Budist bir öğretmenin adı (tahminen Buddhapāla veya Buddhapālita)
budarakışit << Skt. *buddharakṣita* n. pr. (ein buddh. Meister) || bir Budist ustanın adı (→ *budarakışite*)
budarakışite << Skt. *buddharakṣita* n. pr. (ein buddh. Meister) || bir Budist ustanın adı (→ *budarakışit*)
Budasen ~ Bud(a)sen << Skt. *Buddhasena* n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü (→ *Butsen*)
Bud(a)sen Buka n. pr. (männlich) || erkek adı
Budasın ~ Budasin † → *Budasen*
Budaşiri << Skt. **Buddhaśrī* n. pr. (männlich) || erkek adı
Budataz << Skt. *Buddhadāsa* n. pr. (männlich) || erkek adı
budati[rata] < Skt. *buddhatrāta* n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı
budaya < Skt. *buddhāya* → *namo budaya*

budayahart(a)ya † (alter Fehler für → **buda-*
h(a)rdaya) || (→ **budah(a)rdaya* için eski bir
hata)

Buddaširi (br) → *Budaširi*

Buddham(i)tra (br) < Skt. *Buddhamitra* n. pr.
(männlich) || erkek adı (vgl./krş. TochB
Puttamitre, Puttamitri)

budemata << Skt. *bhūtamātā* Mutter der Dämo-
nen (eine Muttergottheit = *Hārītī*) || şeytan-
ların annesi (bir Ana Tanrıça = *Hārītī*)

budemata atl(i)g umay iyāsi die *Bhūtamātā*
genannte Herrin der Plazenta || *Bhūtamātā*
adlı döl yatağının kraliçesi

budgil † → *puđgil*

budıglıg † → *boduglug*

budl(a)(i)g (r) mit Nasenflock (Kamelhengst)
|| burunluklu (erkek deve) (s. für *budla* Mo.
buila / *budla* için bk. Mo. *buila*)

Budruk n. pr. (männlich) || erkek adı

buduk- † → *boduk-*

budulmak † → *bodulmak*

budun † → *1bodun*

Buduz Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü

Buduz Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı

bugan † → *bogan*

bugday Weizen || buğday (s./bk. Mo. *buyudai*)

bugday adaki Weizenhalm || buğday sapı

bugday arpa Weizen und Gerste || buğday ve
arpa

bugday ävini Weizenkorn || buğday tanesi

bugday kulunaşı Weizenspross, Weizenkeim
|| buğday filizi

bugday meni Weizenmehl (Äquivalent von
Skt. *godhūma*) || buğday unu (Skt. *godhū-*
ma'nın eş değeri)

bugdayak eine Vogelart (möglicherweise eine
Art Glücksvogel) || bir kuş türü (muhtemelen
bir talih kuşu)

1bugra Kamelhengst || erkek deve (s./bk. Mo.
buğur-a)

2Bugra Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek
adı

Bugra Bars n. pr. (männlich) || erkek adı

Bugra Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı

bugra- herstellen || yapmak, üretmek

bugral(i)k (r) für einen Kamelhengst geeignet
|| erkek develik, erkek deve için uygun

Bugsa † → *Boksay*

bugurlug Hirsch- (?) || geyik ... (?)

buhan → *1burhan*

buhar < Mo. *buqar* << Skt. *vihāra* Kloster, Stüpa
|| manastır, Stüpa (→ *v(ir)har*)

Buitso † → *Puitso*

1buk (br) Bed. unbekannt || anlamı bilinmiyor

2buk † → *bok*

1buka Stier (auch Äquivalent von Skt. *ṛṣabha*) ||
boğa (Skt. *ṛṣabha*'nın da eş değeri) (vgl./krş.
Sogd. *pwχ*, Mo. *buq-a*)

2Buka n. pr. (männlich) || erkek adı; Be-
standteil von Personennamen || kişi adının bir
bölümü (s./bk. Mo. *Buq-a*)

3Buka † → *2Burhan*

4Buka † → *1burhan*

Buka Āsān n. pr. (männlich) || erkek adı

Buka Bars n. pr. (männlich) || erkek adı

Buka Čak n. pr. (männlich) || erkek adı

Buka Elči n. pr. (männlich) || erkek adı

Buka Kal n. pr. (männlich) || erkek adı

Buka Kulı n. pr. (männlich) || erkek adı

Buka Šal n. pr. (männlich) || erkek adı

Buka Tarugači n. pr. (männlich) || erkek adı

Buka Taz n. pr. (männlich) || erkek adı

Buka Tämır n. pr. (männlich) || erkek adı

Buka Tegin (r) n. pr. (männlich) || erkek adı

Buka Torče Täsi n. pr. (männlich) || erkek adı

bukač Topf || tencere

Bukačar n. pr. (männlich) || erkek adı

Bukači n. pr. (männlich) || erkek adı

bukagu Gefängnis, Kette || hapishane, zincir
(s./bk. Mo. *buqa'u*)

bukaguči Gefängniswärter || gardiyan

bukagula- in Ketten legen, fesseln, einkerkeren
|| zincire vurmak, zincirlemek, hapsetmek

bukagulamak Einsperrung, Einkerkerung ||
zindana atma

bukaguluk Kerker, Gefängnis || zindan, hapis-
hane

bukagulukči Kerkermeister, Folterknecht ||
zindancı, işkence yapan

bukagulukči ölüťči yargan Folterknecht,
Mörder und Scherge || işkence yapan, katil
ve cellat

bukaguluktaki im Kerker befindlich ||
zindandaki

bukagutaki in Fesseln, in Ketten || zincirdeki,
kelepçedeki

bukai † → *bognı*

Bukam † → *Bukači*

bukapači Bestandteil eines Ortsnamens || yer
adının bir bölümü

bukapači kıra n. loc. || bir yer adı

bukapačitaki in Bukapači (= n. loc.) befindlich
|| Bukapači'daki

bukapčitaki † → *bukapačitaki*

bukayk(i)ya † → *bognik(i)ya*

bukkakasi † → *pukkakasi* † (alter Fehler für →
**pukkasi*) || (→ **pukkasi* için eski bir hata)

Bukra (syrS) → *2Bugra*

Bukuk † → *2Bokok*

bukuklan- † → *bokoklan-*

bukun † → ¹*bokun*

buk(u)rsı → *bok(u)rsı*

¹**bul-** finden, erlangen, erwerben, bekommen, erhalten, auf sich laden || bulmak, almak, kazanmak, elde etmek, ele geçirmek, ulaşmak, erişmek; (j-n) antreffen || (birine) denk gelmek; (mit *sezik*) (in Zweifel) geraten || (*sezik* ile birlikte) (çelişkiye) düşmek; Hilfsverb (mit lexikalischem Verb auf *-galı*) können || yardımcı fiil (*-galı* leksikal fiili üzerine) –a bilmek

bul- bütür- erlangen und vollenden || almak ve bitirmek

bul- kazgan- erlangen₂ || almak₂, kazanmak₂

bul- tap- finden₂, erlangen₂, bekommen₂ || bulmak₂, almak₂, eline verilmek₂

²**bul-** † → ¹*bar-*

bula → *ala bula* → ¹*ala*

Bulad → *Bulat*

Buladan Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Buladan Çim n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**bulak** Quelle || kaynak, pınar; auch Name eines Loses || bir kuranın adı da (s./bk. Mo. *bulağ*)

²**Bulak** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

bulang † → *pulağ*

ular † → ¹*bolar*

bularka † → *bolarka*

bularnı † → *bolarnı*

bularnığ † → *bolarnığ*

Bulat n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü (s./bk. Mo. *Bolad*, Neupers. *fülād*, *pülād*)

Bulat Açıri n. pr. (männlich) || erkek adı

Bulat Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Bulat Buka İnal n. pr. (männlich) || erkek adı

Bulat Fuşin n. pr. (weiblich) || kadın adı

Bulat Lunpi K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Bulat Tanpık(i)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Bulat Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

Bulat Vuupan n. pr. (männlich) || erkek adı

Bulda Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Bulda Açıri n. pr. (männlich) || erkek adı

Buldan n. pr. (männlich) || erkek adı

Bulday Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Bulday Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

buldurmak → *bulturmak*

bulga- in Unordnung bringen, verwirren, stören || altüst etmek, şaşırtmak, rahatsız etmek; mischen, rühren, umrühren || karıştırmak, çalkalamak, çalkamak, çırpamak

bulga- ämgät- in Unordnung bringen und quälen, stören und quälen || altüst etmek ve eziyet etmek, rahatsız etmek ve eziyet etmek

bulgayu kaki- verwirrt sein und in Wut geraten || kafası karışık olmak ve öfkeden çıldırmak

bulgag † → *bulgak*

bulgak Aufruhr, Unruhe, Chaos, Anarchie, Verwirrung || ayaklanma, huzursuzluk, kaos, isyan, çatışma, kargaşa, karmakarışıklık, anarşi, başsızlık, şaşkınlık (s./bk. Mo. *bulya*)

bulgak kıltaçlar Unruhestifter || kıskırtıcılar

*bulgak *tälgäk* Unruhe₂, Verwirrung₂ || çatışma₂, kargaşa₂, şaşkınlık₂

b[u]lgaks(ı)z ohne Aufruhr || ayaklanmasız

bulgal- in Verwirrung geraten || kafası karışmak, şaşkına dönmek

bulgalış- miteinander vermischt sein, vermengt sein, durcheinander sein || birbirine karışmak

bulgalışmak Miteinander-vermischt-sein || birbirine karışma

bulgalmakıg Gequältwerden-, Bedrücktsein- || eziyet edilme ..., sıkıntı basma ...

bulgalmaksız Der ohne Verwirrung ist (Buddhaname) || şaşkınlıksız (bir Buda'nın adı)

bulgan- verwirrt sein, unausgeglichen sein (auch Äquivalent von Skt. *kup-*) || şaşkın olmak, kafası karışık olmak, dengesiz olmak (Skt. *kup-*'un da eş değeri); trauern || kederlenmek, üzülmek; überspannt sein, sich erregen, erregt sein, sich entrüsten, wütend werden || heyecanlanmak, telaşa düşmek, ateşlenmek, hiddetlenmek, kızmak; aufgewirbelt werden, aufgewühlt sein, in Aufruhr sein || tozutulmak, yükseltilmek, dalgalandırılmak, karıştırılmış olmak; erbeben || sarsılmak, titremek; besudelt sein, vermischt sein, getrübt werden || pisletilmiş olmak, karışmış olmak, bulandırılmak; sich mit etw. beschmieren, sich beflecken (mit) || bulanmak, her yanı bir şeyle kaplanmak

bulgan- busan- trauern₂ || kederlenmek₂

bulgan- çug bol- getrübt werden₂ || bulan-dırılmak₂, bulanmak₂

bulgan- övkälän- wütend werden₂ || hiddetlenmek₂, öfkelenmek₂

bulgan- tälgän- sich erregen₂, überspannt sein₂, aufgewühlt sein₂ || heyecanlanmak₂

bulgan- tärkişlän- erregt sein₂ || heyecanlanmış olmak₂

bulganmiş çug bolmuş getrübt₂ || bulanık₂

bulgandurmaklıg mit Besudelung, mit Aufruhr || kirletmeli, bulandırılmalı, karmaşalı

bulganmak Wallen || dalgalanma, coşma, heyecanlanma; In-Aufruhr-Sein || karmaşa içinde olma; Erregung || heyecan, coşku; Störung || rahatsız etme, rahatsızlık

bulganmak kakımak Erregung und In-Wut-
Geraten || heyecan ve öfkelenme

bulganmak yaykanmak Wallen₂ || dalgalanma₂, coşma₂, heyecanlanma₂

bulganmaksız ohne Verwirrung, nicht-erregbar || şaşırmasız, karıştırmamasız, heyecansız

bulganmaksız tãlgãnmãksız tãzlũg mit nicht-
erregbarem₂ Wesen (Skt. *sthitãkampya-
lakşana*) (Stufe auf dem buddh. Erlösungs-
weg) || heyecansız₂ özlü (Skt. *sthitãkampya-
lakşana*) (Budist kurtuluş yolunda bir
seviye)

bulgantur- verwirren || şaşırtmak, karıştırmak

bulganyuk verirrt, getrübt, trübe, aufgewühlt, erregt || şaşkın, bulanık, heyecanlı

bulganyuk kõnjũllũg erregt, verirrt ||
heyecanlı, şaşkın

bulgaş- verschmiert sein (mit), in Unordnung sein, verirrt sein, sich in einem chaotischen Zustand befinden, durcheinander sein, vermengt sein || (bir şeyle) lekelenmiş olmak, karışıklık içinde olmak, kafası karışık olmak, karmakarışık bir durumda bulunmak, karma-karışık olmak

bulgaşmak Vermischung, Vermengung || karıştırılma, karışma

bulgaşmaklıg mit Vermischung, mit Vermengung || karıştırılmalı, karışmalı

bulgaşmaksız ohne Verwirrung, ohne Vermischung || şaşkınlıksız, karıştırmamasız, karışmasız

bulgat- verwirren || karıştırmak; verirrt sein || kafası karışık olmak

bulgatıl- in Verwirrung gebracht werden || şaşırtılmak, kafası karıştırılmak

bulguluksuz unerreichbar || ulaşılamayan

Bulgun † → *Bulat*

bulgusuz unerreichbar, nicht erlangbar || ulaşılamayan, erişilmez

buhil- → *bulul-*

bulit Wolke || bulut

bulit b(ã)lgũsi Wolken-Omen || bulut
kehaneti

bulit kaşlıg wolkenartig || bulut şeklinde

bulit tãg uç- wie Wolken fliegen || bulut gibi
uçmak

bulit yaltrıklıg glänzend wie Wolken || bulut
gibi parıltılı

bulitli salkımlı Wolken und Tau || bulut ve
çiy

bulitçilayu wie eine Wolke, wolkengleich || bulut gibi, buluta benzer

bulitçilayu yıg- wolkengleich sammeln ||
bulut gibi toplamak

bulitçilayu yıgıl- sich wie Wolken
versammeln || bulut gibi yığılmak

bulitçulayu → *bulitçilayu*

bulitlayu wie eine Wolke, wolkengleich || bulut gibi, buluta benzer

bulitlayu şıla- wie die (Dharma)-Wolke
befeuchten || (öğreti) bulutu gibi nemlen-
dirmek

bulitlayu yũgũrũş- (Mönche und Laien)
wolkengleich (d. h. in Massen) laufen ||
(rahipler ve din adamı olmayanlar)
bulutlar gibi (yani, kitleler hâlinde)
koşuşmak

bulitlig ~ **bulitl(i)g** mit Wolken, Wolken-,
bewölkt || bulutlu, bulut ...

bulitlig kaşlı Wolkenwagen || bulut arabası

bulitlig t(ã)gri Wolkengott || bulut tanrısı

bulitlig tũndãki in der bewölkten Nacht
befindlich || bulutlu gecede ki

bulitsız wolkenlos, ohne Wolken || bulutsuz
bulitsız t(ã)gri yeri der Himmel ‚Wolken-
los‘ (Skt. *anabhraka*) || ‚bulutsuz‘ gök (Skt.
anabhraka)

bulitsız tumansız ohne Wolken und Nebel ||
bulutsuz ve sissiz

bulkançuçi † → *y(a)rılıkãnçuçi*

bulkug † (lies *bulgu* → ¹*bul-*) || (oku: *bulgu* →
¹*bul-*)

bulmag † → *bulmak*

bulmak Erlangen, Erwerb, Erwerbung, Er-
reichen, Wirklichung || bulma, alma,
ulaşma, erişme, gerçekleşme

bulmak tapmak Erlangen₂, Erwerbung₂ ||
bulma₂, alma₂

bulmayuk Nichterlangthaben || bulmama

Bulmiş † → *Bolmiş*

bulna- → *buluna-*

bultuk- vorhanden sein (*bultukmaz* auch Äqui-
valent von Skt. *na vidyate*), sich befinden, zu
finden sein, gefunden werden, sich finden
(mit einem vorangehenden lexikalischen
Verb auf *-galı*) möglich sein || mevcut olmak
(*bultukmaz* Skt. *na vidyate*’nin de eş değeri),
bulunmak, (önde kullanılan *-galı* zarf-fiil ile
birlikte) mümkün olmak

bultukmaksız ohne Vorhandensein, ohne zu
finden zu sein || bulunmasız

bultur- erlangen lassen || buldurmak, kazan-
dırmak, ulaştırmak

bulturkı aus dem letzten Jahr stammend ||
geçen yılki

bulturkı buzagu aus dem letzten Jahr
stammendes Kalb || geçen yılki buzağı

bulturmak Erlangenlassen || buldurma, ulaş-tırma

bulturt- † (alter Fehler für → *bultur-*) || (→ *bultur-* için eski bir hata)

bulug (r) Suche || arayış

Bulugan → *Buluhan*

Buluhan ~ **Bulugan** < Mo. *Buluhan* (MMo. Buluqan; vgl. Mo. *bulayan* ‚Zobel‘ / krş. Mo. ‚samur‘) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Buluhan Hatun († 1308) n. pr. (die Witwe Temür Öljeitüs) || Temür Öljeitü'nün dulunun adı

Buluk Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

bulul- gefunden werden, erlangt werden (*bululmuş* = Skt. *adhigata*) || bulunmak, ulaşıl-mak, kazanılmak (*bululmuş* = Skt. *adhigata*)

bululgu Gefundenwerden, Erlangtwerden || bulunma, ulaşılma

bululmaguluk nicht erlangbar || ulaşılmaz, erişilmez

bululmak Gefundenwerden, Erlangtwerden || bulunma, ulaşılma, kazanılma

bululmaklig Gefundenwerden-, Erlangtwer-den- || bulunma ..., ulaşılma ..., kazanılma ...

bululmuş das Erlangen || bulma, alma

bululur Erlangtwerden || bulunma, ulaşılma, kazanılma

¹**bulun** Gefangener || tutsak, mahpus

bulun al- gefangen nehmen || esir almak, tutmak

²**bulun** → *buluq*

buluna- gefangen nehmen || esir almak, tutmak

¹**bulunč** Erlangen, Erwerb, Gewinn, Profit, Nutzen || kazanç, alma, ele geçirme, fayda, yarar

bulunč alınč Erlangen₂, Erwerb₂, Gewinn₂, Profit₂ || kazanç₂, alma₂, fayda₂, yarar₂

²**bulunč** † (lies → ¹*bo* → *munča*) || (oku: → ¹*bo* → *munča*)

³**bulunč** † (statt *bulunči* lies → *Bolatči*) || (*bulunči* yerine oku: → *Bolatči*)

bulunčlug ~ **bulunč(lug)** mit Finden, mit Erlangen, Erlangen-, Erwerb- || bulmalı, kazançlı, almali, kazanç ..., alma ...

bulunč alınçlıg tıltag Ursache des Erwerbs₂ || kazancın₂ sebebi

bulunčsuz kostbar, nicht erlangbar || kıymetli, bulunmaz, ulaşılma

bulunčsuz idok kostbar und heilig || kıymetli ve kutsal

buluq Ecke, Winkel, Gegend, Richtung, Seite, Zwischenegend, Spitze || köşe, bucak, bölge, taraf, yön, uç; Gewandsaum || elbise ucu,

elbise kenarı; Ausweg, Mittel || çare, araç; Abhang || iniş, bayır; Reichweite || menzil, erim; steil abfallend || dik eğimli, dik yokuşlu (s./bk. Mo. *bulung*)

buluq sājir Ecke und Winkel || köşe ve bucak; Abhang₂ || iniş₂, bayır₂

buluq yınak Richtung₂ (Skt. *dik*) || taraf₂, yön₂ (Skt. *dik*); Ausweg₂, Mittel₂ || çare₂, araç₂; Reichweite₂ || menzil₂, erim₂

buluq yınak bölöki Himmelsrichtung, Veror-tung (Äquivalent von Skt. *digbhāgabhedā*) || yön, yerini belirme (Skt. *digbhāgabhedā*'nın eş değeri)

buluqınta in der Richtung von ... || ... tarafında

buluqtın yınak lenhwa ārdāmlig Der mit Lotus-Tugend in (allen) Richtungen₂ (Buddhaname) || (her) taraftan₂ nilüfer erdemli (bir Buda'nın adı)

buluqça in die ... Himmelsrichtung || ... tarafına doğru

buluqlardaki → *buluqlartaki*

buluqlartaki in den ... Himmelsrichtungen befindliche(r, -s) || ... taraflarındaki

buluqlug mit Ecken, mit Winkeln, mit Richtung, mit Seite || köşeli, bucaklı, yönlü, taraflı

buluqlug buçgaklıg mit Ecken₂, mit Winkeln₂ || köşeli₂, bucaklı₂

buluqlug yınaklıg mit Seiten und Rich-tungen || köşeli ve yönlü

buluqsuz ohne Ecken, ohne Winkel, grenzenlos || köşesiz, bucaksız, sınırsız

buluqsuz buçgaksız ohne Ecken und Winkel (auch Name einer visionären Stadt) || köşesiz ve bucaksız (hayalî bir şehrin de adı)

buluqsuz yınaksız grenzenlos₂ || sınırsız₂

buluqt(a)ki (r) in der ... Gegend befindlich || ... taraftaki, ... yöndeki

buluqmaklıg † → *boluqmaklıg*

buma † → *barma*

bume << Skt. *bhūma* n. pr. (ein Yakşa-General) || bir Yakşa paşasının adı

bumi << Skt. *bhūmi* Ort, Stätte || yer (s./bk. Khotansak. *bhūmi-*)

bumi oron Ort₂ || yer₂

Bumiçari (br) << Skt. **Bhūmicārin* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Bumiçari Kırkı Şi (br) << Skt. **Bhūmicārin Kırkin Şi*(*lavat*) n. pr. (männlich) || erkek adı

bumpa < Tib. *bum pa* Gefäß, Krug, Vase || kap, sürahi, vaso (s./bk. Mo. *bumba*)

bumpa yaqlıg in der Art eines Kruges || testi şekilli, sürahi şekilli

¹bun ~ pun < MP/Parth. *bun* / < Chin. 本 *ben* (Spätmittelchin. *pun*) Wurzel, Grundlage, Basis || kök, asıl, temel; Buch || kitap; Grundlagentext, Mûla-Text || temel metni, kaynak metin, Mûla metni; Titel (?) || başlık (?); Festland (?) || kara (?) (→ *bin*)

bun sanı Grundzahl (Astronomie) (Calque nach Sogd. βwn mry) || asal sayı (astronomi) (Sogd. βwn mry'n öyküntüsü)

bun töz Wurzel₂, Grundlage₂ || kök₂, asıl₂

bun töz yiltız Wurzel₃, Grundlage₃, Basis₃ || kök₃, asıl₃, temel₃

bun yer Festland (?) || kara (?)

bunga schwachsinnig || zayıf akıllı, bunamış

bungal schwachsinnig || zayıf akıllı, bunamış

bunındaki im Ursprungstext von ... || ... -nın kaynak metnindeki

bunkal † → *bungal*

bunki frühere(r, -s) || önceki; gewöhnlich, üblich || gündelik, alışagelmiş

bunki burhanlar die früheren Buddhas || önceki Budalar

bunki tæg wie früher, wie zuvor || önceki gibi, eskisi gibi

bunki ton gewöhnliche Kleidung || gündelik elbise, her gün giyilen elbise

bunki tonı kädimi frühere (d. h. gewöhnliche) Kleidung₂ || önceki (yani, gündelik) elbise₂

bun-tæg erneut, wie früher || yeniden, önceki gibi, eskisi gibi

bunuk † → *bunki*

bur (br) < Chin. 佛 *fo* (Spätmittelchin. *ffijyt*; Yuan: *fo' ~ fu'*) Buddha || Buda (→ *fir*)

bur- dampfen || buharlaştırmak, buhar çıkarmak, buhar yaymak; duften, emporduften || güzel kokular yaymak, güzel kokmak, koku yayılmak, koku yükselmek

bur- bürkir- dampfen₂ || buharlaştırmak₂, buhar çıkmak₂

bur- köti- duften und emporsteigen || güzel kokular yayılmak ve kalkmak

buran Sturm, Sandsturm, Schneesturm, Schneegestöber || bora, fırtına, kum fırtınası, tipi, kar fırtınası, boran, tipi

burajçı → *buruğçı*

Burajı (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

Burat (Lesung unsicher) || (okunuşu şüpheli)

burçak Bohna, Erbse (auch Äquivalent von Skt. *mudga*) || fasulye, bezelye (Skt. *mudga*'nın da eş değeri) (s./bk. Mo. *burçay*, *buşurçay*)

burçaklıg Erbsen-, mit Erbsen || bezelye ..., bezelyeli

burçındur- → *burçintur-*

burçınmak Verstörtsein, Verwirrung || şaşkın olma, şok olma, karışıklık, dolaştırma, karışma

burçınmak bulganmak Verstörtsein₂ || şok olma₂, şaşkın olma₂

burçınmakıntınkı durch Verstörtsein von ... hervorgerufen || ... şaşkın olmadaki

burçınmaksız nicht verstört || şaşkın olmama
burçınmaksız bulganmaksız nicht verstört und nicht verwirrt || şaşkın ve kafası karışık olmama

burçintur- quälen, provoziere, verstören || acı çektirmek, acıtmak, eziyet çektirmek, kışkırtmak, tahrik etmek, şaşkına çevirmek

Burdsu † → *Puidso* → *Puitso*

burgan- † (alter Fehler für → *bulgan-*) || (→ *bulgan-* için eski bir hata)

burgapadi † → *pirapadi* → *prapti*

burgıra † → *burkara*

burgırak † → *burkırak*

burgu † → *borgu*

Burguçan Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

burhagan (br; arch.) Buddha || Buda

¹burhan ~ burh(a)n Buddha, Tathāgata || Buda, Tathāgata; Apostel, (m, c) Prophet (auch in einem buddh. Text) || Havari, Peygamber (bir Budist metinde de); Buddhafigur, Buddha-statue, Abbild des Buddha || Buda heykeli, Buda figürü, Buda'nın görüntüsü (s./bk. Mo. *burqan*)

burhan ärdini Buddha-Juwel || Buda mücevheri

burhan b(ä)lgürtmäleri Buddha-Erscheinungen, Buddha-Emanationen || Buda görünüşleri, Buda yayılmaları

burhan körki Buddhafigur, Buddhastatue || Buda heykeli, Buda figürü

burhan kutı Buddhaschaft || Buda rütbesi, Buda kutsallığı (vgl./krş. Sogd. *pw't n'k prn*, *pwtyšt prn*, *pwty'k prn*)

burhan kutı kıvı Buddhaschaft₂ || Buda rütbesi₂, Buda kutsallığı₂

burhan kutılag → *burhan kutılg*

burhan kutılg Buddhaschafts-, buddhaschaftlich, zur Buddhaschaft gehörig || Buda rütbesi ..., Buda rütbeli, Buda rütbesine ait

burhan kutı(l)g ädgü tüš die schöne Frucht der Buddhaschaft (Metapher) || Buda rütbesinin güzel meyvesi (mecaz)

burhan kutılg bulunçsuz çintamani ärdini das kostbare Cintāmaṇi-Juwel der Buddhaschaft (Metapher) || Buda rütbesinin kıymetli Cintāmaṇi mücevheri (mecaz)

burhan kutılg ediz sumer tag der hohe Sumeru-Berg der Buddhaschaft (Metapher) || Buda rütbesinin yüksek Sumeru dağı (mecaz)

burhan kutılıg kölök Fahrzeug der Buddhaschaft || Buda rütbesinin aracı
burhan kutılıg köjül Gesinnung der Buddhaschaft || Buda rütbesinin zihnieteti
burhan kutılıg kur kâzig Rang₂ der Buddhaschaft (Skt. *buddhatva*) || Buda rütbesinin sınıfı₂, Buda rütbesinin sırası₂ (Skt. *buddhatva*)
burhan kutılıg küsüş Wunsch nach der Buddhaschaft || Buda rütbesinin arzusu
burhan kutılıg nirvanlıg mtın kızıg das jenseitige Ufer der Buddhaschaft und des Nirvāṇa (Metapher) || Buda rütbesinin ve Nirvāṇa'nın öteki kıyısı (mecaz)
burhan kutılıg tüş die Frucht der Buddhaschaft (Metapher) || Buda rütbesinin meyvesi (mecaz)
burhan kutılıg yol Weg zur Buddhaschaft || Buda rütbesinin yolu
burhan kutılıg kölök Fahrzeug der Buddhaschaft || Buda rütbesinin aracı
burhan kutılıg köjül Entschluss zur Buddhaschaft (Skt. *bodhicitta*) || Buda rütbesi için karar (Skt. *bodhicitta*)
burhan nomi der Dharma des Buddha || Buda'nın Dharma'sı
burhan nomılıg Buddhadharmas- || Buda Dharma ...
burhan oğlu Sohn des Buddha (Bez. für einen Anhänger des Buddha) || Buda'nın oğlu (Buda'nın bir müridinin adı)
burhan pıgambar Prophet₂ || peygamber₂
burhan şazım Buddhadisziplin, Buddhismus || Buda disiplini, Budizm
burhan şazinundaki in der Buddhadisziplin enthalten || Buda disiplinindeki
burhan şazınlıg Buddhadisziplin-, Buddha-Şāsana-, Buddhismus- || Buda disiplini ..., Buda Şāsana'sı ..., Budizm ...
burhan tözi Buddha-Wesenheit, Buddha-Natur || Buda cevheri
burhan tütsügi Buddha-Weihrauch (Name eines Himmels in der buddh. Kosmologie) || Buda tütsüsü (Budist kozmolojide bir göğün adı)
burhan uguşı Geschlecht der Buddhas || Buda sülalesi
burhan uluşı Buddhaland (Skt. *buddhakṣetra*) || Buda ülkesi (Skt. *buddhakṣetra*) (s./bk. Sogd. pwt'n'k βwmh, pwt'n'k n'βcy)
burhan yolu Buddha-Weg (d. h. Buddh.) || Buda yolu (yani, Budizm)
burhanıg ömāk das Gedenken an den Buddha (in der Meditation) (Skt. *buddhānusr̥mṭi*) || (meditasyonda) Buda'yı düşünme (Skt. *buddhānusr̥mṭi*)

burhanlar ağılık Schatzhaus der Buddhas (Skt. *tathāgatagarbha*) || Budaların hazinesi (Skt. *tathāgatagarbha*)
burhanlar freštılar (m) Apostel₂ || Havariler₂
burhanlar nomi Dharma der Buddhas (Skt. *buddhadharma*) || Budaların Dharma'sı (Skt. *buddhadharma*)
burhanlar oronı Buddhastätte (Skt. *buddhakṣetra*) || Budaların yeri (Skt. *buddhakṣetra*)
burhanlar tamğası (m) Siegel der Propheten || peygamberlerin damgası
burhanlar tözi Buddhanatur, Wesenheit der Buddhas || Budaların doğası, Budaların cevheri, Budaların özü
burhanlar uluşı Buddhaland (Skt. *buddhakṣetra*) || Buda ülkesi (Skt. *buddhakṣetra*) (s./bk. Sogd. pwt'n'k βwmh, pwt'n'k n'βcy); (m) Land der Apostel = das Lichtreich || peygamberlerin ülkesi = ışık ülkesi
burhanlar uluşılg taloy Meer des Buddhalandes (Metapher) || Buda ülkesinin denizi (mecaz)
burhanlar yer oron bitig das Buch ‚Land₂ der Buddhas‘ (Werktitel = Skt. **Buddhabhūmisūtra*) || ‚Budaların yeri₂‘ kitabı (bir metnin başlığı = Skt. **Buddhabhūmisūtra*)
burhanlar yeri ‚Land der Buddhas‘ (Werktitel) || ‚Budaların yeri‘ (bir metnin başlığı)
burhanlarınılg bilgä biligintä turmış Der in der Weisheit der Buddhas verweilt (Bodhisattvaname) || Budaların bilgeliğinde duran (bir Bodhisattva'nın adı)
burhanlarınılg hömsösi ağılık Schatzhaus₂ der Buddhas (Skt. *tathāgatagarbha*) || Budaların hazinesi₂ (Skt. *tathāgatagarbha*)
burhanlarınılg nomi (c) die Lehre der Propheten || peygamberlerin öğretisi
burhanlarınılg nomin nomla- (c) die Lehre der Propheten predigen || peygamberlerin öğretisini vaaz etmek
burhanlarınılg şazını Disziplin der Buddhas || Budaların disiplini
burhanlarınılg mantalı Maṇḍala des Buddha || Buda'nın Maṇḍala'sı
²**Burhan** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
³**burhan** † (statt *burhanım* lies *bitidim* → ¹*biti-*) || (*burhanım* yerine oku: *bitidim* → ¹*biti-*)
Burhan Kuli n. pr. (männlich) || erkek adı
Burhan Kuli Şāli n. pr. (männlich) || erkek adı
Burhan Kuli Tutuğ n. pr. (männlich) || erkek adı
Burhan Oğlu n. pr. (männlich) || erkek adı
Burhan Sajun n. pr. (männlich) || erkek adı
burhanlag → ¹*burhanlıg*

¹burhanlıg buddhaschaftlich, buddhahaft, buddhaartig, Buddha-, mit Buddhas, mit Buddhaschaft || Budalı, Buda ..., Buda rütbeli (vgl./krş. Sogd. pwt'n'k); das Buddhahafte || Budalı şey

burhanlag pariçatir sögüt Pārijāta-Baum des Buddha (Metapher) || Buda'nın Pārijāta ağacı (mecaz)

burhanlıg alpagut Buddha-Held (Metapher) (Äquivalent von Skt. *vīra*) || Buda kahramanı (mecaz) (Skt. *vīra*'nın eş değeri)

burhanlıg ay t(ä)ñri der Buddha-Mond (Metapher) || Buda ayı (mecaz)

burhanlıg ädgü üd kolu die gute Zeit₂ der Buddhas (scil. die Zeit, in der Buddhas in der Welt erscheinen) || Budaların iyi zamanı₂ (yani, Budaların dünyada olduğu zaman)

burhanlıg ärdini sögüt Juwelen-Baum des Buddha (Metapher) || Buda'nın mücevher ağacı (mecaz)

burhanlıg ärdnilig otrug Insel der Buddha-Juwelen (Metapher) || Buda mücevherlerinin adası (mecaz)

[*burhan*]*lıg gantamadan tag* der Gandhamādana-Berg des Buddha (Metapher) || Buda'nın Gandhamādana dağı (mecaz)

burhanlıg idok igä der buddhahafte heilige Herr, der heilige Herr Buddha || Budalı kutsal Bey, kutsal Bey, Buda

burhanlıg idok kün t(ä)ñri der buddhahafte heilige Sonnengott || Budalı kutsal güneş tanrısı

burhanlıg kañ Buddha-Vater || Buda babası

burhanlıg köz Buddha-Auge (Skt. *buddha-cakşus*) || Buda gözü (Skt. *buddhacakşus*)

burhanlıg küç Buddha-Kraft || Buda gücü

burhanlıg kün t(ä)ñri der buddhahafte Sonnengott (Epitheton Maitreyas und Amitābhas bzw. auch allgemein für die Buddhas) || Buda güneşi, Budalı güneş (Maitreya ve Amitābha'nın veya genel olarak diğer Budaların lakabı)

burhanlıg luu hanı sağare der buddhahafte Nāga-König Sāgara || Budalı Nāga kralı Sāgara

burhanlıg taloy Ozean der Buddhas (Metapher) || Budaların okyanusu (mecaz)

burhanlıg taloy ügüz Ozean₂ der Buddhas (Metapher) || Budaların okyanusu₂ (mecaz)

burhanlıg yaylık Buddha-Tempel || Buda tapınağı

burhanlıg yertinçü Buddha-Welt || Buda dünyası

²burhanlıg † (lies *barmadin* → ¹*bar-*) || (oku: *barmadin* → ¹*bar-*)

burhansız ohne Buddhas, ohne Buddha || Buda'sız, Buda'nın olmadığı ...

burhansız üd die Zeit ohne Buddha || Buda'nın olmadığı zaman

Burhantu Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Burhantu Şilavante n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**Burinč** † → *Bökäč*

²**Burinč** † → *Bökän*

³**Burinč** † → ²*Sävinč*

bur- → *bur-*

buritmaklıg mit Herumgewirbeltwerden || etrafında döndürülmeli

burk Aufmerksamkeits (?), Auswahl (?) || dikkat (?), seçme (?)

burk sark kıl- auswähl₂ || seçmek₂

Burkai † (sicher eine Fehlesung) || (kesin hatalı bir okuma)

burkan † → ¹*burhan*

burkanlıg † → ¹*burhanlıg*

burkı mürrisch, (Brauen) gerunzelt, (Kranz) gewunden || huysuz, asık suratlı, çatık (kaş), örülmüş (çelenk); runzlig, eingefallen (auch Äquivalent von Skt. *kşamatā*) || buruşuk, zayıflamış (Skt. *kşamatā*'nın da eş değeri)

burkı kaşlıg mit gerunzelten Brauen || çatık kaşlı

burkı pasaklıg mit gewundenem Kranz || örülmüş çelenkli

burkı yüz mänjiz mürrische Miene₂ || asık surat₂

burkura (Wolke) geballt, dicht || yoğun, toplu, sıkı (bulut)

burkura bük (Wolke) geballt₂, dicht₂ || yoğun₂, toplu₂, sıkı₂ (bulut)

burkrak (Miene) sehr verdrießlich || (yüz ifadesi) çok suratsız, çok keyifsiz

burnaç Krug, Kanne, Wasserkrug, Tongefäß || küp, testi, güğüm, su testisi, toprak kap

burnaç taş toyagu Tonscherben₂ || çömlek kırığı₂

burnanč † (alter Fehler für → *burnaç*) || (→ *burnaç* için eski bir hata)

burnayu zuerst || evvela, ilk önce

burnayuča zuerst || evvela, ilk önce

burs(a)n- † (alter Fehler für → *busan-*) || (→ *busan-* için eski bir hata)

bursaj ~ **burs(a)ñ** < Sogd. pwrsk- < Chin. 佛僧 *fo seng* (Spätmittelchin. *ffijyt səñj*) < Skt. *buddhasaṅgha* Gemeinde (Skt. *saṃnipāta*), Gemeinschaft, Gemeindemitglieder, Konvent (Skt. *saṃnipāta*), Mönchsgemeinde (im Pl.) Mönche || cemaat (Skt. *saṃnipāta*), topluluk, cemaat üyeleri, meclis (Skt. *saṃnipāta*), rahip

topluluğu, (çoğulda) rahipler (s./bk. Mo. *bursang*) (→ *bursoŋ*)

bursaŋ kuvrag Gemeinde₂, Mönchs-gemeinde₂ || cemaat₂, rahip topluluğu₂ (s./bk. Mo. *bursang quvray*, *bursang quvaray*)

bursaŋ kuvrag ärdini Gemeinde₂-Juwel (Metapher) || cemaat₂ mücevheri (mecaz)

bursiŋ ärdini Gemeinde-Juwel (Metapher) || cemaat mücevheri (mecaz)

bursaŋlig ~ **bursaŋ(lig)** Gemeinde-, mit Gemeinde || cemaat ..., cemaatli (→ *bursoŋ(lig)*)

bursaŋ kuvraglıg Gemeinde₂- || cemaat₂ ...

bursaŋ kuvraglıg ärdini Gemeinde₂-Juwel (Metapher) || cemaat₂ mücevheri (mecaz)

bursaŋ kuvraglıg ulug taloy ügüz großes Meer₂ der Gemeinde₂ (Metapher) || cemaatin₂ ulu denizi₂ (mecaz)

bursaŋ kuvraglıg yultuzlar grahlar kuvragı die Schar der Gemeinde₂-Sterne₂ (Metapher) || cemaat₂ yıldızlarının₂ topluluğu (mecaz)

Bursik < Chin. (*Bur*^o < Chin. 佛 *fo*; Spät-mittelchin. *ffijyt*) n. pr. (männlich) || erkek adı

bursiŋ → *bursaŋ*

bursoŋ < Sogd. *pwrsk* < Chin. 佛僧 *fo seng* (Spätmittelchin. *ffijyt səŋ*) < Skt. *buddhasaṅgha* (buddh.) Gemeinde (Skt. *saṃnipāta*), Gemeinschaft, Gemeindemitglieder, Mönchsgemeinde || (Budist) topluluk (Skt. *saṃnipāta*), cemaat, cemaat üyeleri, rahip topluluğu (→ *bursaŋ*)

bursoŋ kuvrag Gemeinde₂ || topluluk₂, cemaat₂

bursoŋ kuvrag ärdini Gemeinde₂-Juwel (Metapher) || cemaat₂ mücevheri (mecaz)
bursoŋ kuvrag üzä ärkün- sich Macht anmaßen über die Gemeinde₂ (ein Gādha-Vergehen) || cemaat₂ üzerinde hak iddia etmek (bir Gādha günahı)

bursoŋ kuvragıg iki yartım kıl- die Gemeinde₂ in zwei Teile spalten (Skt. *saṅghabheda*; ein Ānantarya-Vergehen) || cemaat₂ ikiye ayırmak (Skt. *saṅghabheda*; bir Ānantarya günahı)

bursoŋ kuvraglarınıŋ aqıŋıa kirgü yem içim t(a)var ye- yuŋla- Speise oder Getränke, die (eigentlich) in den Mund der Gemeinde₂ gelangen sollten, bzw. Besitz verzehren bzw. verbrauchen (ein Ānantaryasabhāga-Vergehen) || cemaatin₂ yemesi gereken yiyeceği ve içeceği veya malı yemek veya tüketmek (bir Ānantaryasabhāga günahı)

bursoŋ(lig) Gemeinde- || cemaat ... (→ *bursaŋ(lig)*)

bursoŋ kuvraglıg Gemeinde₂- || cemaat₂ ...

bursuŋ (br) → *bursoŋ*

burtar- murren, mürrisch sein || mırıldanmak, homurdanmak, homurdanan olmak; j-n betrüben, j-n verdrießen || birini üzme, birini incitmek, birini kızdırmak

Burua (r) < MP *Murwāh* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü (→ ²*Murwa*)

Burua Guru (r) n. pr. (männlich) || erkek adı

buruk- zusammengedrängt sein || bir araya sıkıştırılmak

burukidi † → *purohide* → *purohite*

Burul † → *Burdsu*

¹**burun** Nase || burun; (Elefant) Rüssel || (fil) hortum; Geruchsorgan || koklama organı; Spitze || uç, tepe, zirve; der/die/das Beste || en iyi; früher, ehedem, zuerst || evvelce, eskiden, önce

burun agrıg Nasenschmerzen || burun ağrısı

burun bilig Nasenbewusstsein, Geruchssinn, Geruchsvermögen (Skt. *ghrānavijñāna*) || burun bilinci, koklama, koku alma kabiliyeti (Skt. *ghrānavijñāna*)

burun eligi fingerförmiger Fortsatz des Elefantenrüssels || fil hortumunun parmak şekilli eki

burun igi Nasenkrankheit || burun hastalığı

burun kaçig Nasensinn, das Sinnesorgan
Nase || burun duyusu, burun duyu organı, koklama duyusu

burun til ätöz Geruchs-, Geschmacks- und Tastorgan || koklama, tatma ve dokunma duyusu

burun uçı Nasenspitze || burun ucu

burun üti Nasenloch || burun deliği

burun yüti → *burun üti*

burunka tamız- (Heilmittel) in die Nase träufeln || (ilacı) burna damlatmak

burunka yür- (Heilmittel) in die Nase blasen || (ilacı) burna üfleme

burunnuŋ yüti Nasenloch || burun deliği

²**burun** † → *pret*

burunča im Voraus || önceden, evvelden, şimdiden

burunda früher || evvelce, eskiden

burunkı frühere(r, -s) || evvelki, önceki

[*burjunki ozaki aŋunlar* frühere₂ Existenzformen || evvelki₂ varlık şekilleri

burunlug mit Nase || burunlu

buruntaki in der Nase befindlich || burundaki
buruntaki yel der in der Nase befindliche Wind || burundaki rüzgâr

buruntuk Nasenriemen, Nasenring || burunluk (s./bk. Mo. *buruntay*)

¹**buruŋ** Pfeilschuss || ok atımı

²**buruŋ** < Skt. *bhrūṃ* eine Keimsilbe || bir tohum hece

buruṅ buruṅ vaçirapan der Bhrūṃ Bhrūṃ
Vajrapāṇi || Bhrūṃ Bhrūṃ Vajrapāṇi

buruṅçi Bogenschütze || okçu

burur geballt (?) || yoğun, toplu (?)

buryuk → ¹buyruk

busad † → pošad

busagunč † → buzagučk(i)ya

busan- trauern, sich bekümmern, bekümmert sein, besorgt sein, sich sorgen, sich Sorgen machen, in Sorge sein, sich beunruhigen || üzülme, tasalanmak, endişelenmek, kederlenmek, rahatsız olmak

busan- bulgan- sich Sorgen machen und verwirrt sein || endişe etmek ve kafası karışık olmak

busan- busurkan- sich sorgen₂, in Sorge sein₂ || endişelenmek₂, endişe etmek₂

busan- buşrul- bedrückt und niedergeschlagen sein || üzgün ve bitkin olmak

busan- ıqla- bekümmert sein und weinen || tasalanmak ve ağlamak

busan- kagrul- bekümmert sein₂, sich Sorgen machen₂ || tasalanmak₂, endişelenmek₂, endişe etmek₂

busan- sakin- bekümmert sein₂, sich Sorgen machen₂ || tasalanmak₂, endişelenmek₂

busan- yerin- bekümmert sein₂ || tasalanmak₂

busanmadaçi at(i)g Der mit dem Ruhm, sich keine Sorgen zu machen (Skt. Aśoka(nāma? -yaśas?) = Buddhaname) || endişelenmeyen olarak şöhretli (Skt. Aśoka(nāma? -yaśas?) = bir Buda'nın adı)

busanč (r) Niedergeschlagenheit || üzgünlük

busandur- → busantur-

busanmak Sorge, Bekümmertsein || endişe, tasalanma

busantur- betrüben, bekümmern, belästigen || üzme, endişelendirmek, canını sıkmak

busar- sich bewölken || bulutlanmak

busar- ürtül- sich bewölken₂ || bulutlanmak₂

Busardu † → ¹Pusardu

Busartu † → ¹Pusardu

busat † → pošat → pošad

Busba n. pr. (ein çagataidischer Herrscher) (eventuell < Skt. Puşpa) || bir Çagatay hükümdarının adı (muhtemelen < Skt. Puşpa) (Rašid ad-Dīn: Buzma)

busi † → ¹buşi

busiız † (alter Fehler für → busuş) || (→ busuş için eski bir hata)

busna- † → busan-

busrul- † → buşrul-

busu- † (wohl alter Fehler und Lesefehler für → buşur-) || (tahminen → buşur- için eski bir hata ve okuma hatası)

busuč † → busuš

busul- † → buzul-

busurkan- sich sorgen, in Sorge sein, Kummer haben || endişelenmek, tasalanmak, endişeli olmak, üzüntü çekmek

busurman → musurman

busuš Kummer, Besorgnis, Sorge, Betrübnis || keder, dert, üzüntü, endişe, kaygı, üzüntü

busuš ämgäk Kummer und Leid || dert ve acı
*busuš ämgäk *kovit-* von Kummer₂ ergriffen werden || keder₂ tarafından ele geçirilmek
busuš kadgu Kummer₂, Sorge₂ || dert₂, endişe₂

busuš kadgu ämgäk tolgak Kummer₂ und Leid₂ || dert₂ ve acı₂

busuš kadgu ämgäk tolgak sıkıg tañıg Kummer₂, Leid₂ und Betrübnis₂ || dert₂, acı₂ ve üzüntü₂

busuš kadgu örlätilmäk Kummer₂ und Qual || keder₂ ve eziyet

busuš kadgu ukıtdaçi tog Banner, das Trauer₂ ausdrückt (Metapher) || üzüntü₂ ifade eden sancak (mecaz)

busuš kadguka kagurul- von Kummer₂ verzehrt (wörtl.: geröstet) werden || kaygıdan₂ tükenmek (kelimesi kelimesine: kavrulmak)

busuš sakinč Sorge₂, Besorgnis₂ || korku₂, endişe₂

busuš sakinč ämgäk tolgak Besorgnis₂ und Leid₂ || endişe₂ ve acı₂

busuška ämgäkkä basıt- von Leid₂ bedrückt werden || kederle₂ ezilmek

busuška bat- in Kummer versinken || kedere batmak

busuštın ärtmiş Der den Kummer überwunden hat (Skt. Uttīrṇaśoka = Buddhaname) || kederi aşmış (Skt. Uttīrṇaśoka = bir Buda'nın adı)

busuşlıg → busuşlug

busuşlug ~ busuş(lug) traurig, schmerzvoll, besorgt, kummervoll, Kummer-, Betrübnis-, Trauer- || acıklı, üzgün, kederli, endişeli, üzüntülü, üzüntü ..., keder ..., ağıt ...

busuš kadgulug ot Feuer des Kummers₂ (Metapher) || keder₂ ateşi (mecaz)

busuš kadgulug suv Wasser des Kummers₂ (Metapher) || keder₂ suyu (mecaz)

busuš kadgulug tog Banner der Trauer₂ (Metapher) || ağıt₂ bayrağı (mecaz)

busuşlug ämgäklig kummervoll und schmerzlich || kederli ve acılı

busuşlug ämgäkligin (adv.) unter Kummer und Schmerz || kederli ve acılı

busuşlug bulıt Kummer-Wolke (Metapher) || keder bulutu (mecaz)

busuşlug kadgulus kummervoll₂ || kederli₂
busuşlug karangu Betrübniß-Finsternis (Metapher) || keder karanlığı (mecaz)
busuşlug korkinçlıg mit Sorge und mit Furcht || kaygılı ve korkulu
busuşlug ok Pfeil des Kummers, Kummer-Pfeil (Metapher) || üzüntü oku (mecaz)
busuşlug oot Kummer-Feuer (Metapher) || üzüntü ateşi (mecaz)
busuşlug sakinçlıg besorgt₂ || endişeli₂
busuşlug sakinçlıg köpülin mit Bedenken₂ || düşünüp taşınmalı₂
busuşlug sansar kummervoller Saṃsāra || üzüntülü Saṃsāra
busuşlug taloy Meer des Kummers (Metapher) || üzüntü denizi, kaygı denizi (mecaz)
busuşlug taloy ügüz Meer₂ des Kummers (Metapher) || üzüntü denizi₂, kaygı denizi₂ (mecaz)

busuşlugın (adv.) schmerzvoll, besorgt || endişeli, üzüntülü, tasalı olarak

busuşlugın sakin- betrauern || yasını tutmak
busuşluk Kummer, Betrübniß || kaygı, üzüntü, keder

busuşsuz arglos, unbesorgt, ohne Traurigkeit, ohne Sorge, sorgenfrei, kummerlos, ohne Kummer || kalbi temiz, kedersiz, tasasız, üzüntüsüz, endişesiz, kaygısız

busuşsuz ädrämliĝ Der mit der Tugend, die frei ist von Sorge (Buddhaname) || tasasız erdemli (bir Buda'nın adı)

busuşsuz kadgusuz kummerlos₂, ohne Kummer₂ || kaygısız₂, üzüntüsüz₂

busuşsuz kadgusuz enç mäjiliĝ kummerlos₂, friedlich und froh || kaygısız₂, huzurlu ve sevinçli

busuşsuz kadgusuz kurug akıgsız ulug mäjiliĝ *buzulmaz artamaz ürlüĝ enç nirvan balıklıĝ* mit der sorgenfreien₂, leeren, einflusslosen (Skt. *anāsrava*), sehr freudvollen, unvergänglichen₂, ewigen und friedlichen Nirvāna-Stadt (Metapher) || tasasız₂, boş, akıntısız (Skt. *anāsrava*), çok neşeli, ölümsüz₂, sonsuz ve huzurlu Nirvāna şehirli (mecaz)

busuşsuz kutlug Der mit sorgenfreiem Charisma = Aśokaśrī (Name des zweiundzwanzigsten Buddha in der Reihe der ‚fünfunddreißig Buddhas der Sündenvergebung‘) || endişesiz karizmalı = Aśokaśrī (‚günahların bağışlanmasının otuz beş Buda’sının bir sıralamasında yirmi ikinci Buda’nın adı)

busuşsuz kutlug aśokaşiri Der mit sorgenfreiem Charisma, Aśokaśrī || endişesiz

karizmalı, Aśokaśrī

busuşsuz öĝrünçsüz ohne Kummer und ohne Freude || kedersiz ve sevinçsiz
busuşsuz sakinçsüz arglos₂, unbesorgt₂ || kalbi temiz₂, endişesiz₂, tasasız₂

busuşsuzun (adv.) unbesorgt || endişesiz
busuşsuzun kadgusuzun tur- unbesorgt₂ sein || endişesiz₂ olmak

busuşus † (alter Fehler für → *busuşsuz*) || (→ *busuşsuz* için eski bir hata)

buş- (Atem) flach gehen, knapp werden || (nefes) tikanmak, nefes darlığı olmak; verirrt sein, verstört sein || kafası karışık olmak; erregt sein || telaşa düşmek

buş- buşrul- verstört und bedrückt sein || kafası karışık ve sıkıntı basmış olmak

Buşaçı † → *Boşaçu*

bušan- † → *busan-*

buşar † → *buşrı*

buşar- † → *busar-*

buşgak jemand, (dessen Atem) knapp ist, Kurzatmiger, Asthmatiker || (nefesi) dar olan, astımlı kimse

buşi < Chin. 布施 *bu shi* (Spätmittelchin. *puä* şi) Almosen, Spende, Gabe, Geben, Almosenspende, Freigebigkeit, Spenden (Skt. *dāna*; auch als Bez. einer Pāramitā) || sadaka, bağış, hediye, verme, sadaka verme, cömertlik, verme (Skt. *dāna*; bir Pāramitā'nın adı olarak da kullanılır); Erbetteln von Almosen || sadaka isteme

buşi al- Almosen empfangen || sadaka almak

buşi altaçı Empfänger von Almosen || sadakanın alıcısı

buşi ber- Almosen geben, Almosen spenden || sadaka vermek

buşi berigli Spender von Almosen (Bodhisattvaname) || sadaka veren (bir Bodhisattva'nın adı)

buşi bermäklig buyanlıĝ iş die verdienstvolle Tat des Almosenspendens || sadaka vermenin yararlı işi

buşi edisi Spendepatron, Stifter || hayır sahibi

buşi iäsi Spendepatron, Stifter || hayır sahibi

buşi lab Almosen₂ || sadaka₂

buşi lab tavarları Almosen₂güter || sadaka₂ malları

buşi paramit die Vollkommenheit der Spende (Skt. *dānapāramitā*) || bağış mükemmelliği (Skt. *dānapāramitā*)

buşi paramitliĝ zur Vollkommenheit der Spende (Skt. *dānapāramitā*) gehörig || bağış

mükemmelliğine (Skt. *dānapāramitā*) ait; Dānapāramitā- || Dānapāramitā ...
buşi paramitlig taloy ügüz Meer₂ der Vollkommenheit der Spende (Skt. *dānapāramitā*) (Metapher) || bağış mükemmelliğinin (Skt. *dānapāramitā*) denizi₂ (mecaz)
buşi sadaka (c) Almosen₂ || sadaka₂
buşi tavar Almosen₂ || sadaka₂
buşi tegli yöriğ der Begriff ‚Almosen‘ || ‚sadaka‘ kavramı
buşi tözliğ buyan kılğuluk (tiltag) auf Almosen beruhender (Grund) Verdienstvolles zu tun (Skt. *dānamayapūnyakriyāvastu*) || sadaka özlü sevap işlemeli (sebeb) (Skt. *dānamayapūnyakriyāvastu*)
buşıta yorimaknuş buyanı Puşya des Wandels im Almosen(spenden) || sadaka (verme) yolundaki sevap
buşu közünç Spenden und Präsente || sadaka ve armağan
²**buşi** erregt, gereizt, reizbar || heyecanlı, hiddetli, sinirli, çabuk kızan
buşi köjüllüğ erregt, gereizt, reizbar || heyecanlı, hiddetli, sinirli, çabuk kızan
³**Buşi** < Chin. 布施 *bu shi* (Spätmittelchin. *pūš`şi*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Buşi Ādrām Kūdāgü n. pr. (männlich) || erkek adı
Buşi Ādrām Şabi n. pr. (männlich) || erkek adı
Buşi Kuli n. pr. (männlich) || erkek adı
buşiçi Bettler, Empfänger von Almosen || dilenci, sadakanın alıcısı
buşiçi koltğuçi Bettler₂ || dilenci₂
buşiçi koltğuçi toyın dentar Bettel₂-Mönch₂ || dilenci₂ rahibi₂
buşilag → *buşilig*
buşilig Almosen-, mit Almosen || sadaka ..., sadakalı
buşilag urug tarığ Saat₂ der Almosen (Metapher) || sadaka tohumu₂, sadaka ekimi₂ (mecaz)
buşilag yağış Almosenspende || sadaka bağış
buşilig akın ügüz Almosen-Strom₂ (Metapher) || sadaka akıntısı₂, sadaka nehri₂ (mecaz)
buşilig suv Almosen-Wasser (Metapher) || sadaka suyu (mecaz)
buşilig yağmur Almosen-Regen (Metapher) || sadaka yağmuru (mecaz)
buşilik für das Almosen || sadaka için
buşmak Bedrücktsein, Verstörtsein || sıkıntı basma, şaşkın olma; Unruhe || huzursuzluk

buşmak kağurulmak Unruhe und Erregung || huzursuzluk ve heyecan
buşmaklığ Atemnot ..., Asthma ..., mit Atemnot || nefes darlığı ..., tıkanıklık ..., astım ..., nefes darlığı
buşrı runzlig, faltig || kırışık, buruşuk, kırmalı, kırışıklarla dolu
buşrul- niedergeschlagen sein, bedrückt sein, gepeinigt werden, verwirrt sein || yıkık olmak, umutsuz olmak, sıkıntı basmış olmak, üzüntü verilme, eziyet edilmek, aklı karışık olmak
buşrul- bulgat- bedrückt und verwirrt sein || sıkıntı basmış ve aklı karışık olmak
buşrul- busan- niedergeschlagen und bedrückt sein || yıkık ve sıkıntı basmış olmak
buşrulmak Bedrücktsein, Niedergeschlagensein || sıkıntı basmış olma, yıkık olma, ümitsiz olma
buşurulmak örlätılmäk Bedrücktsein und Gequältwerden || sıkıntı basmış olma ve eziyet edilmek
buşrulmaksız ohne Niedergeschlagensein || yıkık olmama, umutsuz olmama
buşrulmaksız çölmaksız ohne Niedergeschlagensein₂ || yıkık olmama₂, ümitsiz olmama₂
buşu → ¹*buşi*
buşug Betrübniß, Trübung (vielleicht alter Fehler für → *busuş*) || keder, üzüntü, bulandırma (belki → *busuş* için eski bir hata)
buşulmaksız † (vermutlich alter Fehler für → *buşulmaksız*) || (tahminen → *buşulmaksız* için eski bir hata)
buşur- betrüben || üzme
buşur- ämgät- betrüben und quälen || üzme ve eziyet etme
buşurulmak → *buşulmak*
¹**but** < Sogd. pwt-, Man.-Sogd. bwt-, pwt- < Skt. *buddha* Buddha || Buda (vgl./krş. ToChA *buddha*, Baktr. manS bwt, Khotansak. *bay'sa*, Mo. *budha*)
²**but** Bein || bacak
³**but** † → *bod*
⁴**But** † → ²*Buyan*
buta → ²*buda*
butaanatpat << Skt. **buddhānutpāda* Nichtentstehung der Buddhas || Budaların oluşmaması
Butaçin n. pr. (männlich) || erkek adı
butadı † → *bitadı*
butanatpat † → *butaanatpat*
butanusimirti → *budanisimirti*
butarla- aufreißen, zerreißen, zerstückeln, (Heer) aufreiben || yırtıp koparmak, yırtıp ayırmak, parçalamak, parça parça etmek, (orduyu) yok etmek, mahvetmek (s./bk. Mo. *butaraya-*)

butarlaş- einander zerreißen, einander zerstückeln || birbirini koparmak, birbirini parçalamak

butarlaş- yeş- ölrüş- einander zerreißen, fressen und töten || birbirini parçalamak, yemek ve öldürmek

Butaşiri → *Budaşiri*

bute << Skt. *bhūta* eine Dämonenklasse || bir şeytan sınıfı (s./bk. Mo. *buti, būta*)

bute aẓum Bhūta-Existenz || Bhūta varlığı

butik Zweig, Verzweigung || dal, dallanıp budakanma, budak; Abteilung || bölüm; Neben- || yan ..., komşu ...

butik çibık Zweig₂ || dal₂

butik tamır Neben-Ader (im Tantra) || (Tantrizim'de) yan damar

butıklag → *butıklıg*

butıklan- Zweige bekommen || dallanmak

butıklan- hwalan- Zweige und Blüten bekommen || dallanmak ve çiçeklenmek

butıklıg Zweig-, mit Zweigen || dal ..., dallı

butıktaki in den Verzweigungen befindlich || dallanmadaki

butımata † → *budemata*

butit- † → *bitit-*

buçkil † → *puđıl*

butla- (mit den Beinen einen Fluss) berühren, (zu einem Fluss) gelangen || (bacaklar ile bir nehre) dokunmak, (bir nehre) ulaşmak

butlug mit Beinen || bacaklı, butlu

Butsen << Skt. *Buddhasena* n. pr. (männlich) || erkek adı (→ *Budasen*)

Butsin ~ Butsin † → *Butsen*

butulmaklıg † → *bodulmaklıg*

butünki † → *botünki*

¹**buu** < Chin. 部 *bu* (Spätmittelchin. *pɦuǎʔ*) Teil, Kapitel, Faszikel || bölüm, kısım, fasikül; Exemplar (eines Drucks o. ä.) || (baskı vb.) nüsha, tane, adet

²**buu** < Chin. 戊 *wu* (Spätmittelchin. *məwʔ*) der fünfte von den Zehn Stämmen (für die Zeitrechnung), Name eines zyklischen Tages, Name eines zyklischen Jahres || (takvim için) on soydan beşincisi, dönemsel bir günün adı, dönemsel bir yıl adı (→ ¹*bu*)

buu bars Wu-Tiger (Datierung) || Wu kapları (tarihlendirme)

buu beçin kün Tag des Wu-Affen (Datierung) || Wu maymununun günü (tarihlendirme)

buu it Wu-Hund (Datierung) || Wu köpeği (tarihlendirme)

buu it kün der Tag des Wu-Hundes (Datierung) || Wu köpeği günü (tarihlendirme)

buu küskü Wu-Maus (Datierung) || Wu faresi (tarihlendirme)

buu küskü kün der Tag Wu-Maus (Datierung) || Wu faresinin günü (tarihlendirme)

buu küskü yılki zum Jahr der Wu-Maus gehörig (Datierung) || Wu faresi yılına ait (tarihlendirme)

buu luu kün der Tag des Wu-Drachen (Datierung) || Wu ejderhası günü (tarihlendirme)

buu şipkanlıg mit dem himmlischen Stamm Wu (Datierung) || Wu gök soylu (tarihlendirme)

buu yunt kün der Tag des Wu-Pferdes (Datierung) || Wu atı günü (tarihlendirme)

uu luu yıllıg im Jahr des Wu-Drachen geboren || Wu ejderhası yıllı

uu yunt yıllıg im Jahr des Wu-Pferdes geboren || Wu atı yıllı

³**buu** † → *poo*

buu-mu-en-čo < Chin. 父母恩重 *fu mu en zhong* (Spätmittelchin. *ffiuǎʔ məwʔ ʔən trɦywjʔ*) Werktitel || bir metnin başlığı

buut → ¹*bud*

buyagınta inaru † → *böküntä inaru*

¹**buyan ~ buy(a)n** < Sogd. *pwnyʾn* < Skt. *puṇya* Verdienst, gute Tat, gutes Werk || sevap, iyi amel; Glück, Segen, Heil, Charisma || şans, bereket, kurtuluş, karizma; Glanz, Pracht || parlaklık, ihtişam, görkem; Glückszeichen (Skt. *lakṣaṇa*) || şans işareti (Skt. *lakṣaṇa*); Glücksgut (Skt. *kāmaguṇa*) || zenginlik (Skt. *kāmaguṇa*); (m) Verdienstübertragung || sevap devretme; Wohlaufsein || sıhhati yerinde olma (vgl./krş. Parth. *pun*, TochA *pñi*, Sogd. *pwnyʾnh*, Baktr. *ponvo*, *пов-*, Baktr. *manS pwwn*, Khotansak. *puña-*, *puña-*, *puñ.a-*, *pu.ñā-*, *puñā-*, *puñāu-*, *pūña-*, Mo. *buyan*)

buyan alkış Verdienst und Lobpreisung || sevap ve övgü

buyan almak religiöses Verdienst Erlangen || sevap alma

buyan ädgü Verdienst₂ || sevap₂, iyi amel₂

buyan ädgü kılınč Verdienst₂ || sevap₂, iyi amel₂

buyan ädgü kılınč arkalıg yevıglār die auf Verdienst₂ beruhenden Ausrüstungen (Skt. *puṇyasambhāra*) || sevaba₂ dayanan teçhizatlar (Skt. *puṇyasambhāra*)

buyan ädgü kılınč küçlüg Der mit der Kraft des Verdienstes₂ (Skt. *Puṇyabala* = *Buddhaname*) || sevap₂ güçlü (Skt. *Puṇyabala* = bir *Buda*'nın adı)

buyan ädgü kılınč y(a)rukluğ Der mit dem Glanz des Verdienstes₂ (Skt. *Puṇyaprabha* = *Buddhaname*) || sevap₂ parlıtlı (Skt. *Puṇyaprabha* = bir *Buda*'nın adı)

buyan ädgü kılınçlıg mit Verdienst₂, Verdienst₂- || sevaplı₂, sevap₂ ...

buyan ädgü kılınçlıg akın Strom des Puṇya₂ (Metapher) || Puṇya₂ akıntısı (mecaz)

buyan ädgü kılınçlıg arıg sāmāk Wald₂ des Puṇya₂ (Metapher) || Puṇya₂ ormanı₂ (mecaz)

buyan ävir- Verdienst übertragen || sevap devretmek, iyi amel tevcih etmek

buyan ävirgülik köñül Die Gesinnung, (mit der) man das Verdienst übertragen soll || sevap devretme zihniyeti

buyan ävirmäk Verdienstübertragung (Skt. *puṇyaparīṇāma*) || sevap devretme (Skt. *puṇyaparīṇāma*)

buyan ävirmäklig Verdienstübertragungs-, zur Verdienstübertragung gehörig || sevap devretme ..., sevap devretmeye ait

buyan ber- Puṇya spenden || (başka birisine) sevap hediye etmek, sevap bağışlamak

buyan bögtäg Verdienst₂ || sevap₂

buyan bögt(ä)g ädgü kılınç Verdienst₃ || sevap₃, iyi amel₃

buyan kıl- Puṇya bereiten || sevap hazırlamak, sevap işlemek

buyan kılğuluk tıtağ Ursache für das Tun von Verdienstvollem (entspricht Skt. *puṇyakriyāvastu*) || sevap işlemek için sebep (Skt. *puṇyakriyāvastu* eş değeri)

buyan ortok Puṇya und Partnerschaft, Partner des religiösen Verdienstes || Puṇya ve ortaklık, sevap ortağı

buyan tuğma t(ä)ñri yeri der Himmel ‚Entstehung von Verdienst‘ (Skt. *puṇyaprasava*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) ‚sevap oluşma‘ göğü (Skt. *puṇyaprasava*)

buyanın nırvanka ävirmäk die Übertragung seines Verdienstes in Richtung Nirvāṇa (Skt. *nirvāṇaparīṇāmita*) || sevabını Nirvāṇa’ya devretme (Skt. *nirvāṇaparīṇāmita*)

buyanlı bilgä biligli Verdienst (Skt. *puṇya*) und Wissen (Skt. *jñāna*) || sevap (Skt. *puṇya*) ve bilgi (Skt. *jñāna*)

buyanlı bilgä biligli iki törlüg yeviglä die zweifachen Zurüstungen: Verdienst und Wissen (Skt. *puṇya-* und *jñānasambhāra*) || iki türlü teçhizat: sevap ve bilgelik (Skt. *puṇya-* ve *jñānasambhāra*)

buyanlı bilgä biligli yeviglä die Verdienst- und Wissenszurüstungen (Skt. *puṇya-* und *jñānasambhāra*) || sevap ve bilgi teçhizatları (Skt. *puṇya-* ve *jñānasambhāra*)

²**Buyan** < Sogd. Pwny’n < Skt. *Puṇya* n. pr. (männlich) || erkek adı; n. pr. (weiblich) ||

kadın adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**Buyan** † → *Buyana*

⁴**buyan** † → ¹*buka*

Buyan Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Buyan K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Buyan Kaya Şal n. pr. (männlich) || erkek adı

Buyan Kaya Vildazun Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı

Buyan Kälmiš n. pr. (männlich) || erkek adı

Buyan Kuli n. pr. (männlich) || erkek adı (s./bk. Mo. *Buyanquli*)

Buyan Kuli Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

Buyan Kutlug n. pr. (männlich) || erkek adı

Buyan Sıjkur n. pr. (männlich) || erkek adı

Buyan Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

Buyan Tämür ~ **Buy(a)nt(ä)mür** n. pr. (männlich) || erkek adı

Buyan Tämür Elči n. pr. (männlich) || erkek adı

Buyan Tämür Şišya n. pr. (männlich) || erkek adı

Buyan Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı

Buyan Temür (syrS) → *Buyan Tämür*

Buyan Togril n. pr. (männlich) || erkek adı

Buyan Toṇa n. pr. (männlich) || erkek adı

Buyan Tutuṅ n. pr. (männlich) || erkek adı

Buyana n. pr. (weiblich) || kadın adı; n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Buyana K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Buyana Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

Buyana Tutuṅ n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**buyanči** Wohltäter || iyiliksever kişi, iyilik eden; verdienstvolle Person || sevaplı kişi; wohlätig || hayirsever (s./bk. Mo. *buyanči*)

buyanči bāg Wohltäter (auch als Titel in einer Briefanrede gebraucht) || iyiliksever bey (bir mektup hitabında bir unvan olarak da kullanılır)

buyanči bögtäči Spender von Almosen₂, verdienstvolle Person₂ || sadaka bağışlayan₂, sevaplı kişi₂

buyanči t(ä)ñrim Wohltäterin (auch als Titel in einer Briefanrede gebraucht) || iyiliksever kadın (bir mektup hitabında bir unvan olarak da kullanılır)

²**Buyanči** n. pr. (männlich) || erkek adı

Buyančog n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Buyančog Bahşı n. pr. (männlich) || erkek adı

Buyančog Şilavante n. pr. (männlich) || erkek adı

Buyančog T(ä)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Buyančuk † → *Buyančog*

Buyandaš Bestandteil eines Personennamens
|| kişi adının bir bölümü (s./bk. MMo. *Buyantaš*)

Buyandaš Eši n. pr. (männlich) || erkek adı

buyank(i)ya geringes Verdienst || biraz sevap, küçük sevap

¹**buyanla-** Verdienst übertragen, Puṇya spenden, Wohltaten erweisen || sevap devretmek, sevap tevcih etmek, Puṇya başışlamak, hayır işinde bulunmak

buyanla- tsuyurka- Wohltaten erweisen und Mitleid haben || hayır işinde bulunmak ve merhamet etmek

²**buyanla-** † → *buyanlan-*

³**buyanla-** † → *boynlan-*

buyanlag → ¹*buyanlig*

buyanlan- mit Verdienst versehen sein || sevaplı olmak

buyanlantur- mit Verdienst versehen, beglücken || sevapla donatmak, mutlu etmek

¹**buyanlig** ~ **buyan(lig)** mit Verdienst, Verdienst-, Puṇya-, verdienstreich, verdienstvoll, mit Puṇya, Versehensein mit Puṇya || sevaplı, sevap ..., Puṇya ..., Puṇya'lı, Puṇya'lı olma; gesegnet, charismatisch, mit Charisma, mit Heil versehen || kutsal, karizmatik, haşmetli, hayırlı; Glücks- || şans ...; charismatische Person, verdienstvolle Person || karizmatik kişi, sevaplı kişi

buyan bilgä biliglig ı tarig tüşlüg mit Früchten der Verdienst- und Weisheits-Gewächse₂ (Metapher) || sevap ve bilgi tahlının₂ meyvesiyle (mecaz)

buyanlig bilgä biliglig yeväg Zurüstung von Verdienst und Weisheit (Skt. *puṇya-* und *jñānasam̐bhāra*) || Puṇya'lı ve Prajñā'lı donanım (Skt. *puṇya-* ve *jñānasam̐bhāra*)

buyanlig bilgä biliglig yevig tiziglar die Zurüstungen₂ von Verdienst und Weisheit (Skt. *puṇya-* und *jñānasam̐bhāra*) || Puṇya'lı ve Prajñā'lı donanımlar₂ (Skt. *puṇya-* ve *jñānasam̐bhāra*)

buyanlig bilgä biliglig yevig(lär) Zurüstung(en) von Verdienst und Weisheit (Skt. *puṇya-* und *jñānasam̐bhāra*) || Puṇya'lı ve Prajñā'lı donanım(lar) (Skt. *puṇya-* ve *jñānasam̐bhāra*)

buyanlig buyansız mit und ohne Verdienst || sevaplı ve sevapsız

buyanlig etig Verdienst-Zurüstung (Skt. *puṇyasam̐bhāra*) || sevap teçhizatı (Skt. *puṇyasam̐bhāra*)

buyanlig gaṇ ügüz suvı Gangeswasser des Verdienstes (Metapher) || sevabın Gañ Nehri suyu (mecaz)

buyanlig iş Puṇya-Werk || sevap işi

buyanlig iz oruk Spur₂ des Verdienstes (Metapher) || sevap izi₂ (mecaz)

buyanlig kutlug ülüglüg verdienstreich und vom Glück begünstigt₂ || sevaplı ve bahtlı₂
buyanlig lakšan Verdienst-Merkmal || sevap işareti

buyanlig oron Verdienst-Ort (Skt. *puṇya-kṣetra*) || sevap yeri (Skt. *puṇyakṣetra*)

buyanlig sumer tag (m) Sumeru-Berg von Verdiensten (Metapher) || sevabın Sumeru dağı (mecaz)

buyanlig tag Puṇya-Berg (Metapher) || Puṇya dağı (mecaz)

buyanlig taloy ügüz (m) Ozean₂ des Verdienstes (Metapher) || sevap okyanusu₂ (mecaz)

buyanlig tariglag Verdienst-Feld (Skt. *puṇyakṣetra*) || sevap tarlası (Skt. *puṇyakṣetra*)

buyanlig terkin Verdienst-Anhäufung (Skt. *puṇyasam̐bhāra*) || sevap kümesi, sevap yığı (Skt. *puṇyasam̐bhāra*)

buyanlig tiltag Ursache für Puṇya || sevap için sebep

buyanlig tolmiş yeviglig mit Puṇyasam̐bhāra gänzlich versehen || tamamen Puṇyasam̐bhāra'lı

buyanlig ulug bädük yügümäk große₂ Anhäufung des Verdienstes (Skt. *puṇyasam̐bhāra*) || sevabın büyük₂ kümesi (Skt. *puṇyasam̐bhāra*)

buyanlig ulug taloy großes Meer des Verdienstes (Metapher) || sevabın büyük denizi (mecaz)

buyanlig ügmäk Verdienst-Anhäufung (Skt. *puṇyasam̐bhāra*) || sevap kümesi, sevap yığı (Skt. *puṇyasam̐bhāra*)

buyanlig ügün Verdienst-Anhäufung (Skt. *puṇyasam̐bhāra*, *puṇyaskandha*) || sevap kümesi, sevap yığı (Skt. *puṇyasam̐bhāra*, *puṇyaskandha*)

buyanlig yevig Verdienst-Zurüstung (Skt. *puṇyasam̐bhāra*) || sevap teçhizatı (Skt. *puṇyasam̐bhāra*)

buyanlig yevig tizig Verdienst-Zurüstung₂ (Skt. *puṇyasam̐bhāra*) || sevap teçhizatı₂ (Skt. *puṇyasam̐bhāra*)

buyanlig yol Verdienst-Weg, Puṇya-Weg || sevaplı yol, sevap yolu

buyanlig yula Verdienstlampe (Skt. *Puṇyapradīpa* = *Buddhaname*) || sevap lambası (Skt. *Puṇyapradīpa* = bir Buda'nın adı)

²**Buyanlig** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Buyanlig Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

buyanlıkçı Puṇya-Spender || Puṇya başışlayan

buyansız ohne Verdienst, ohne Puṇya, unmoralisch || sevapsız, iyi amelsiz, Puṇya'sız, ahlaka aykırı; unglücklich || mutsuz, kutsuz
buyansız *ädgü kılınçsız* ohne Verdienst₂ || sevapsız₂, iyi amelsiz₂
buyansız *kılınç* Tat ohne Verdienst || sevapsız eylem
buyansız *oron* Stätte ohne Verdienst || sevapsız yer

Buyantu < Mo. *Buyantu* Bestandteil eines Herrschernamens || hükümdar adının bir bölümü

Buyantu Hagan der Kagan Buyantu (reg. 1311–1320 n. Chr.) || Buyantu Hakan (MS 1311–1320 arasında hüküm sürmüş)

Buyga † → *Buyana*

buymaydiras/bit † → ¹bo → *maidrisimit* → *maïtrisimit*

Buyrgudı † → *Bürüjüdüy*

buyrok † → ¹buyruk

¹**buyruk** Minister, Beamter, (c) Prokurator || bakan, memur, (H) vekil; Befehlshaber || komutan, amir; auch Äquivalent von Skt. *purohita* || Skt. *purohita*'nın da eş değeri; auch eines der sieben Juwelen (Skt. *saptaratna*) || yedi mücevherden biri de (Skt. *saptaratna*)

buryuk ärdini Minister-Kleinod (Skt. *pariṇā-yakarātna*) || bakan mücevheri (Skt. *pariṇā-yakarātna*)

buryuk manç Minister und Vertrauter || bakan ve güvenilir arkadaşı

buyruk amanç Minister₂ || bakan₂

buyruk bütrük Minister und Befehlshaber || bakan ve komutan

buyruklar bağlär die Befehlshaber und die Begs || komutanlar ve beyler

²**Buyruk** † → *Bürt*

³**buyruk** † → *porun*

Buytsu † → *Puitso*

buyur- (br; arch.) befehlen || emretmek, buyurmak

¹**buz** Eis || buz

buz kar Eis und Schnee || buz ve kar

buz suvı Eiswasser || buz suyu

²**buz** † → ²boz

³**buz** † (lies [kã]pãz → kãpãz) || (oku: [kã]pãz → kãpãz)

buz- aufreißen, zerreißen || yırtıp koparmak, yırtıp ayırmak; zerstören, vernichten, vertilgen || yok etmek, yıkmak, imha etmek, bozmak; verderben || bozmak; (Heer) aufreiben || (ordu) yok etmek, mahvetmek; (Vorschriften) verletzen || (kural, talimat, yönerge) çiğnemek; widerlegen || çürütmek

buz- artat- zerstören₂, verderben₂, (Vorschriften) verletzen₂, zerstören und ver-

nichten || yok etmek₂, yıkmak₂, bozmak₂, (kural, talimat, yönerge) çiğnemek₂

buz- boşu- zerstören und aufgeben || yok etmek ve iptal etmek

buz- butarla- aufreißen₂, zerreißen₂ || yırtıp koparmak₂, yırtıp ayırmak₂

buz- yantur- zerstören und umwenden || yok etmek ve çevirmek

buzad † → *požad* → *pošad*

¹**buzagu** ~ **buz(a)gu** Kalb || buzağı, dana (s./bk. Mo. *birayu(n)*)

²**Buzagu** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Buzagu Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

buzagučk(i)ya kleines Kalb, Kälbchen || küçük buzağı, küçük dana

buzagula- ~ **buzagul(a)-** kalben || buzağulamak
buzagul(a)či bol- (r) (Kuh) beim Kalben sein || (inek) buzağulamak

buzagulug Kalbs- || buzağı ...

buzdur- zerstören lassen, vernichten lassen || tahrip ettirmek, yok ettirmek

buzguçi Zerstörer || tahrip eden, yıkıcı

buzirgu † → *bozrgu*

buzlug eisig (auch Äquivalent von Skt. *śīta*), Eis-, vereist, eisgekühlt || buzlu (Skt. *śīta*'nın da eş değeri), buz tutmuş, soğutulmuş

buzlug tag eisiger Berg, schneebedeckter Berg || buzlu dağ, karla kaplı dağ

buzlug tamu Eishölle || buzlu cehennem, buz cehennemi

buzlug tamulug Wesen in der Eishölle || buz cehennemindeki varlık

buzlug toğan Eisfalken || buzlu doğan

buzlug yınlag içgü (br) eis- und schneegekühlte (?) Getränke || buzlu ve karla soğutulmuş (?) içecek

buzlug yokuš vereister Abhang || buz tutmuş yamaç

buzmaklug ~ **buzmak(lug)** mit Vernichtung, in der Zerstörung bestehend, Vertreiben-, Zerstörung- || yok etmeli, yıkmalı, bozmalı, uzaklaştırma ..., yok etme ...

buzmak artatmaklıg in Zerstörung und Vernichtung bestehend || yıkmalı ve yok etmeli

buzul- vergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen || geçmek, yok olmak, bozulmak, mahvolmak, yok edilmek, yıkılmak

buzul- arta- zugrunde gehen₂, vergehen₂, verfallen₂ || geçmek₂, yok olmak₂, mahvolmak₂, yıkılmak₂

buzul- arta- tãğšil- öji bol- vergehen₂, sich verändern und sich trennen || geçmek₂, değışmek ve ayrılmak

buzul- bārtin- zugrunde gehen und verletzt werden || yok olmak ve yaralanmak
buzul- örtān- zerstört werden und verbrennen || yok edilmek ve yanmak
buzul- yemril- vergehen und einstürzen || geçmek ve yıkılmak
buzul- yokad- zugrunde gehen₂ || mahvolmak₂, yok olmak₂
buzulmak Zugrundegehen, Dahinschwinden || mahvolma, kaybolma, yok olma; Ohnmacht || bayılma; Verzweiflung || çaresizlik, umutsuzluk; Äquivalent des siebten Jian chu man 破 *po* || yedinci Jian chu man 破 *po*'nun eşdeğeri
buzulmak(lig) Zugrundegehen-, Dahinschwinden- || mahvolma ..., yok olma ..., kaybolma ...
buzulmak artamaklıg Zugrundegehen₂-, Dahinschwinden₂- || mahvolma₂ ..., kaybolma₂ ...
¹**buzulmaksız** unvergänglich, nicht zugrunde gehend, unzerstörbar || ebedi, bozulması olmayan, sağlam, bozulmasız
buzulmaksız t(ā)ḡri yeri der Himmel (namens) ‚Unvergänglich‘ (Skt. *abr̥ha*, *avṛha*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) ‚sonsuz‘ (adlı) gök (Skt. *abr̥ha*, *avṛha*)
²**buzulmaksız** † (Verschlimmbesserung des alten Fehlers *buşulmaksız*; → *buşulmaksız*) || (eski hata *buşulmaksız* için yanlış düzeltme önerisi; → *buşulmaksız*)
buzulmaz unvergänglich, unzerstörbar || fāni olmayan, geçici olmayan, sonsuz, ebedi
buzulmaz artamaz nirvan māḡisi die unvergängliche₂ Nirvāṇa-Freude || sonsuz₂ Nirvāṇa sevinci
buzulur Untergang, Vernichtung || yok olma, yıkılma, tahrip
Büçāk n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**büd-** † → ¹*ber-*
²**büd-** † (statt *büdmiš* lies → *Budruk*) || (*büdmiš* yerine oku: → *Budruk*)
büdi- tanzen || dans etmek; gestikulieren || jest yapmak, el kol hareketi yapmak (s./bk. Mo. *büji-*)
büdig Tanz || dans, oyun (s./bk. Mo. *büjig*)
büdigçi Tänzerin, Tänzer (auch Äquivalent von Skt. *naṭa*) || dansçı kadın, dansçı (Skt. *naṭa*'nın da eşdeğeri) (s./bk. Mo. *büjigçi(n)*)
büdik † → *büdig*
büdimāk Tanzen (auch Äquivalent von Skt. *nṛtya*) || dans etme (Skt. *nṛtya*'nın da eşdeğeri)
büdit- tanzen lassen || dans ettirmek
büditmāk Tanzenlassen || dans ettirme
Büdüs Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Büdüs Tutuḡ n. pr. (männlich) || erkek adı
bügdā † → *bögdā*
Bügka † → *Bäkk(a)ra* → ²*Bäk* → ²*Kara*
bügsüz † → *büksüz*
bügtäg † → *bögtäg*
¹**bügu** weise || bilge; zaubermächtig || büyü güçlü, büyü; büyü; übertatürlich, übersinnlich || doğaüstü; Weiser, Zauberkundiger || bilge, büyü uzmanı; Zaubermacht, zauberische Verwandlung, zauberische Entstehung || büyü gücü, büyü dönüşümü, büyü oluşumu (s./bk. Mo. *böge*, MMO. *bö'e*)
bügu biliglig zauberkundig || büyü uzmanı, büyü bilgili, büyüye vâkif
bügu kälig Zaubermacht₂, zauberische Verwandlung₂, zauberische Entstehung₂ || büyü gücü₂, büyü dönüşümü₂, büyü oluşumu₂
bügu köyül übersinnliche Kraft || doğaüstü güç
bügu köz das übertatürliche Auge || doğaüstü göz
bügu kut zaubermächtiges Charisma || büyüye vâkif karizma
bügu ugan zaubermächtig₂ || büyü uzmanı₂, büyü bilgili₂, büyüye vâkif₂
bügülär bügüsi (m) Weiser der Weisen || bilgeler bilgesi
²**Bügü** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Herrschernamen || hükümdarın adının bir bölümü
Bügü Bilgä T(ā)ḡri Elig Herrschernamen (reg. 996–1003 n. Chr.) || hükümdarın adı (MS 996–1003 arasında hüküm sürmüş)
Bügü Han König Bügü (reg. 759–779 n. Chr.) || Hükümdar Bügü (MS 759–779 arasında hüküm sürmüş)
Bügü Han T(ā)ḡrikän der Tārrikän Bügü Han || Bügü Han T(ā)ḡrikän
bügüdäm heilig || kutsal
bügülä- weise sein, weise sprechen || bilge olmak, bilgece konuşmak (s./bk. Mo. *bögele-*)
bügülämāk magische Fähigkeit || büyü yeteneği
bügülän- sich zauberisch betätigen || büyüyle uğraşmak; bezaubern || büyülemek; übertatürliche Kraft manifestieren || tabiatüstü güç göstermek
bügülänmāk ~ bügül(ä)nmāk Zauberkraft, magisches Wirken || büyü gücü, büyülü çalışma
bügülänmāk bilgä bilig Zauberkraft (Skt. *abhijñā*) || büyü gücü (Skt. *abhijñā*)
bügülänmāk bilig übertatürliches Wissen || doğaüstü bilgi
bügülänmāk iş küdüg Zauberkraft-Aktivität₂ || büyü gücü aktivitesi₂

bügülmäklig mit Zauberkräften || büyü gücü olan

¹**bügütlüg** Zauber-, zauberisch, magisch, zauberkräftig || sihir ..., büyü ..., sihirli, büyüli; Weiser || bilge

bügütlüg bilgä bilig zauberische Weisheit || sihirli bilgi

bügütlüg lenhwa Zauber-Lotus (Bodhisattva-name) || büyü nilüferi (bir Bodhisattva'nın adı)

²**Bügütlüg** Teil eines Herrschertitels || hükümdar unvanının bir bölümü

/// **Bügütlüg Idok Kut** Teil eines Herrschertitels || hükümdar unvanının bir bölümü

¹**bügün** (adv.) auf zauberische Weise, auf magische Weise, durch Zauber Macht || büyüli şekilde, büyüyle

bügün b(ä)lgürmä zauberisches Erscheinen || büyüli görünüş, büyüli görünme

bügün b(ä)lgürmä tugum durch Zauber Macht (hervorgebrachte) Erscheinung und Geburt || büyüyle (meydana gelen) görünme ve doğum

bügün b(ä)lgürt- auf magische Weise erscheinen lassen || büyüli şekilde belirtmek
bügün käligin (~ *kälgin*) *tug-* durch zauberische Verwandlung₂ geboren werden (Skt. *aupapāduka*, *upapādūja*) || büyüli dönüşümle₂ doğmak (Skt. *aupapāduka*, *upapādūja*)

bügün käligin tugdaçılar (Wesen,) die durch zauberische Verwandlung₂ geboren werden (Skt. *aupapāduka*, *upapādūja*) || büyüli dönüşümle₂ doğan (varlıklar) (Skt. *aupapāduka*, *upapādūja*)

bügün käligin tugguçılar (Wesen,) die durch zauberische Verwandlung₂ geboren werden (Skt. *aupapāduka*, *upapādūja*) || büyüli dönüşümle₂ doğan (varlıklar) (Skt. *aupapāduka*, *upapādūja*)

bügün käl(i)gin tugm(a)k Entstehung durch zauberische Verwandlung₂ (Skt. *aupapāduka*, *upapādūja*) || büyüli dönüşümle₂ oluşma (Skt. *aupapāduka*, *upapādūja*)

bügün käligin tugum Entstehung durch zauberische Verwandlung₂ (Skt. *aupapāduka*, *upapādūja*) || büyüli dönüşümle₂ oluşma (Skt. *aupapāduka*, *upapādūja*)

²**bügün** † (lies *bökün* → ¹*bo*) || (oku: *bökün* → ¹*bo*)

bügün- † → *bökün-*

bügünmāk † → *bökünmāk*

bügür † → *bögür*

¹**bügür-** † → *bökün-*

²**bügür-** † → *bökür-*

Bügürāk n. pr. (männlich) || erkek adı

bügüş † → *böküş*

bügüz Fluss (Hallwort nach *ügüz*) || nehir (*ügüz*'den sonra yansımali kelime)

bük Ecke || köşe, kenar; Dichte || sıklık; zerklüftet || yarıklarla dolu; dicht || sık, kalın

¹**bük-** biegen || eğmek, bükmek; Abneigung hegen || antipati duymak, ikrah etmek; gebückt sein || eğilmiş olmak, bükülmüş olmak, eğilmek; sich fürchten || korkmak

bük- yaš- sich fürchten und verstecken || korkmak ve saklanmak

²**bük-** † → *bög-*

¹**bükän** † → *bögän*

²**Bükän** † → *Bökän*

Bükänči n. pr. (männlich) || erkek adı

büklün- sich krümmen, sich zusammenkrümmen || bükülmek, eğilmek, iki büklüm olmak

bükri gebeugt, niedergedrückt || eğilmiş, bükülmüş

bükri- → *bükri-*

bükri- gebeugt sein, gekrümmt sein || eğilmiş olmak, eğilmek

bükriüdü- beugen, biegen || eğmek, bükmek

büksil- → *büksil-*

büksil- zerreißen, (Herz) brechen || yırtılmak, (kalp) kırılmak; degenerieren || dejenere olmak

büksüz höchst || en yüksek, son derece

büksül- † → *büksül-*

bükül- † → *bükri-*

bükülmāk † → *bügülmäk*

büküm Plissee || büküm

bükün † → *bökün*

bükünki † → *bökünki*

bükür- (mit Wasser) besprengen, bespritzen || (suyula) ıslatmak, üzerine su serpmek, sulamak

bükür- saç- (mit Wasser) besprengen₂, bespritzen₂ || (suyula) ıslatmak₂, üzerine su serpmek₂, sulamak₂

bülgüsüz † (alter Fehler für → *ülgüsüz*) || (→ *ülgüsüz* için eski bir hata)

bülüg † (alter Fehler für → *buluy*) || (→ *buluy* için eski bir hata)

bün → ¹*mün*

bünül n. loc. || bir yer adı

bür Knospe, Büschel, Rispe (Äquivalent von Skt. *tūla*) || tomurcuk, demet, çiçek salkımı (Skt. *tūla*'nın da eş değeri) (→ *büri*)

bür butık Knospen und Zweige || tomurcuklar ve budaklar

bür- ausführen (?) || uygulamak (?)

Bürāk Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Bürāk Süksin Kidmä n. pr. (männlich) || erkek adı

bürçük Stamm || gövde
bürçük sap Stamm₂ || gövde₂
Bürçüy † → *Buyançog*
bürgälüg † → *bürkälük*
büri Knospe || tomurcuk (→ *bür*)
bürütig → *bürtüg*
bürütiglig → *bürtüglüg*
bürütül- → *bürtül-*
bürütüş- → *bürtüş-*
büritmäk → *bürtmäk*
büritmämäk Nichtberühren || dokunmama
bürütüş- → *bürtüş-*
bürk † → *börk*
bürkä Teich || küçük göl
Bürkäk n. pr. (männlich) || erkek adı
bürkälük (Basiswort *bürkä* < Mo. *bürkü*) für eine Mütze || bir takke için
bürkir- dampfen || buhar çıkarmak (s./bk. Mo. *burgi-*, *burgira-*)
bürläk Bed. unbekannt || anlamı belirsiz
¹**bürlüg** mit Knospen || tomurcuklu
²**Bürlüg** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Bürlüg K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı
bürök † (alter Fehler für → ¹*birök*) || (→ ¹*birök* için eski bir hata)
Bürt n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Bürt Bay n. pr. (männlich) || erkek adı
bürt- berühren, anrühren, anfassen, ertasten || dokunmak, değmek, ele almak
bürüt-kavra- → *bürt-karva-*
bürt-karva- berühren₂, anfassen₂ || dokunmak₂, değmek₂, ele almak₂
bürtär- † → *burtar-*
Bürtgüdi † → *Bürüñüdü*
bürütül- → *bürtül-*
bürtmäk Berührung (Skt. *sparśa*) || temas (Skt. *sparśa*); Tastobjekt (Skt. *spraştavya*) || dokunma objesi (Skt. *spraştavya*)
bürtüg Berührung (auch Äquivalent von Skt. *sparśa*) || dokunma, temas (Skt. *sparśa*'nın da eş deęeri)
bürütig ař Berührungs-Speise (Skt. *sparśāhāra*) || dokunma yemeęi (Skt. *sparśāhāra*)
bürütig kuçmak Berührung und Umarmung || dokunma ve kucaklama
bürütig v(a)çir Berührungs-Vajra (Name eines Göttermädchens) || dokunma Vajra'sı (bir tanrı kızının adı)
bürütüg oron Berührungsort (Skt. *spraştavyāyatana*) || dokunma yeri (Skt. *spraştavyāyatana*)
bürtüglüg mit Berührung, beim Berühren || dokunmalı
bürtül- berührt werden || dokunulmak

bürtülmäklig im Berührtwerden bestehend || dokunulmalı
bürtüş- einander berühren, miteinander Kontakt haben || birbirine dokunmak, bir-biriyle temas kurmak
bürün- sich verhüllen, sich verschleiern || örtünmek, bürünmek
bürünçük Schleier, Verhüllung, Umhüllung (auch Äquivalent von Skt. *avagunthikā*) || kılıf, peçe, örtü, örtünme, sarma, örtme (Skt. *avagunthikā*'nın da eş deęeri)
bürünçüklüg bedeckt, verhüllt, verschleiert || örtülü, kaplanmış
Bürüngüdüy < Mo. *Bürüngkütei* n. pr. (männlich) || erkek adı
bürür- schnüren (?) || iple bağlamak (?)
bürütümäk → *bürtmäk*
bürütüg → *bürtüg*
bürütülmäk Berührtwerden || dokunulma
bürütüş- → *bürtüş-*
bürütüşmäk einander Berühren || birbirine dokunma
bürütüşmüz Kontaktlosigkeit || birbiriyle temas kurmama
büş † → *booř* → ¹*boř*
büşi † (alter Fehler für → ¹*buři*) || (→ ¹*buři* için eski bir hata)
büş(ür)- (br) → *biřur-*
büt Grenze || sınır
¹**büt-** vollendet sein, befriedigt werden, sich erfüllen, ans Ziel gelangen, zur Vollendung gelangen, vollkommen sein || bitmek, tatmin olmak, tatmin edilmek, tamamlanmak; sich verwirklichen || gerçekleşmek; heranwachsen, zur vollen Entwicklung kommen, reifen, heranreifen || gelişip büyüme, olgunlaşmak, kemale ermek, erginleşmek; erfolgreich sein, befriedigt werden || başarılı olmak; sich erschöpfen || tükenmek; (Wunde, Geschwür) heilen (intr.) || (yara, ülser) iyileşmek (s./bk. Mo. *bütü-*)
büt-ätik- heranreifen und kräftig werden || erginleşmek ve güçlenmek
büt-biř- vollendet werden und zur Reife kommen || bitmek ve olgunlaşmak
büt-kan- (Wünsche) sich erfüllen und befriedigt werden, befriedigt werden₂ || (dilekler) yerine gelmek ve memnun olmak, tatmin edilmek₂
büt-tükä- sich erfüllen₂ || yerine gelmek₂
büt-tükät- sich erfüllen und beenden || yerine gelmek ve bitirmek
büt-yaval- sich verwirklichen und ruhig werden || gerçekleşmek ve sakin olmak
bütgäli ugra- fast fertig sein || bitmek üzere olmak

bütmiş bişmiş bilgä bilig vollendete und reife Weisheit (scil. *krtyānuṣṭānājñānapāramitā*) || bitmiş ve olgun bilgelik (yani, *krtyānuṣṭānājñānapāramitā*)

bütmiş bişmiş bilgä bilig p(a)ramit die Vollkommenheit des vollendeten und reifen Wissens (Skt. *krtyānuṣṭānājñānapāramitā*) || bitmiş ve olgun bilginin mükemmelliği (Skt. *krtyānuṣṭānājñānapāramitā*)

bütmiş idok vollendet heilig || bitmiş kutsal
bütmiş işlig bilgä bilig das Wissen mit den vollendeten Werken (Skt. *krtyānuṣṭhānājñāna*) || bitmiş işli bilgi (Skt. *krtyānuṣṭhānājñāna*)

bütmiş işlig kişilär Leute mit vollendeten Werken (mit Bezug auf die Übersetzer von buddh. Texten) || (Budist metinlerin tercümanları hakkında) bitmiş işli kişiler
bütüp bış- vollkommen reifen || tamamen olgunlaşmak

²**büt-** † → *bütär-*

bütgü Erfüllung, Vollendung || gerçekleşme, tamamlama; Stuhlgang (?) || büyük abdest, dışarı çıkma (?)

Bütgün Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Bütgün Kulutı n. pr. (männlich) || erkek adı

bütgür- † → *bär-* → ¹*ber-*

bütgüsüz ohne Vollendung, ohne Erfüllung || tamamlamasız, gerçekleşmesiz

bütgüsüz kavışgusuz ohne Vollendung und ohne Zusammenhang || tamamlamasız ve bağlantısız

büti- † → *bayu-*

bütig → *büdig*

bütit- → *büdit-*

bütär- vollenden || bitirmek (s./bk. Mo. *bütüge-*)

bütärlik † → *puḍgalik*

bütmäk Vollendung, Erfüllung, Zustandekommen (auch Äquivalent von Skt. *saṃpatti*) || bitme, sonuçlanma, yerine getirilme, gerçekleşme (Skt. *saṃpatti*'nin de eş değeri); Produktivität || üretkenlik, verimlilik; Äquivalent des neunten Jian chu man 咸 *cheng* || dokuzuncu Jian chu man 咸 *cheng*'in eş değeri

bütmäk kanmak Erfüllung₂ || yerine getirilme₂, gerçekleşme₂

bütmäk yaramak Produktivität₂ || veludiyet₂

bütmämäklig Nichtvollendung- || bitmeme ...

bütürük Befehlshaber || komutan

¹**bütüg** Vervollkommnung || bütünleme; alle(s) || bütün, hep

²**bütüg** † → *bütün*

bütün gesamt, insgesamt, ganz || bütün, hep, hepsi birden, hepsi (s./bk. Mo. *bütün*)

bütün tolu gesamt₂, insgesamt₂ || bütün₂, hep₂, hepsi birden₂

bütünün katagin tur- unversehrt₂ bleiben || sağ salim₂ olmak

Bütür n. pr. (weiblich) || kadın adı; n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Bütür T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı

¹**bütür-** vollenden, beenden, ausführen ||

tamamlamak, bitirmek, yerine getirmek; verwirklichen || gerçekleştirmek; herstellen, wiederherstellen || yapmak, imal etmek, üretmek, tamir etmek; (Wunde) heilen || (yara) iyileştirmek, tedavi etmek; bereitstellen ||

hazır hale getirmek; (Wunsch) erfüllen || (arzu, istek) yerine getirmek; (meditativ) vervollkommen, realisieren || (meditasyon olarak) mükemmelleştirmek, gerçekleştirmek, yerine

getirmek; (Gebote) genau einhalten || (emir-lere) tam olarak uymak

bütür- anut- (Tat) ausführen₂ || (iş) yerine getirmek₂

bütür- bışur- (geistig) vervollkommen₂ || (zihinsel olarak) mükemmelleştirmek₂

bütür- bütär- vervollkommen₂ || mükemmelleştirmek₂, tamamlamak₂

bütür- tut- ausführen und halten || yerine getirmek ve tutmak

bütürü bil- vollkommen erkennen || tamamen bilmek

bütürü karar- sich vollständig verfinstern || tamamıyla kararmak

bütürü kör- völlig überschauen || tamamen her yönü görmek

bütürü täprä- überall beben || her yer sarsılmak

²**bütür-** † → *bogun-*

bütürdäci Vollender || bitiren, tamamlayan

bütürgü Ausführung || yapma, uygulama

bütürmäk Vollbringen, Vollenden, Ausföhrung || başarma, sonuçlandırma, yapma, uygulama

bütürmäk bışrunmak Ausführung und (meditative) Kultivierung || uygulama ve (meditasyon olarak) uyarlaştırma

bütürmäklig ~ **bütürmäk(lig)** mit Vollendung, mit Vollenden || bitirmeli, tamamlamalı

bütürmäk bışurmaklig mit Vollenden und zur Reife bringen || bitirmeli ve olgunlaştırmalı

Bütürmiş Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Bütürmiş Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

Bütürmiş Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı

Bütürmiş T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
bütürt- vollenden lassen || bitirtmek, tamamlamak
bütürü gänzlich, zur Gänze, vollständig || büsbütün, tamamıyla, tamamen, tastamam
bütürül- ausgeführt werden, beendet werden, vollendet werden || uygulanmak, yürütülmek, bitirilmek, sonuçlandırılmak
bütüt Ergebnis, Vollendung || sonuç, netice, sonuçlanma
bütütintäki bei Vollendung von ..., am Ende von ... || ... -nın sonundaki
büy † (statt *büyim* lies → ¹*barım*) || (*büyim* yerine oku: → ¹*barım*)
büz † (alter Fehler für → ¹*boz*) || (→ ¹*boz* için eski bir hata)
büzäk † → *bözäk*
büzäl- zusammengezogen werden || toplanmak, bir araya gelmek, büzülmek
Büzgäk n. pr. (männlich) || erkek adı
byankar << Skt. **vyānakara* eine bestimmte Art des Atemwindes || nefes rüzgârının bir türü

č

¹**ča** < Tib. *cha* Name einer Silbe || bir hecenin adı
ča *ušik* die Silbe Cha || Cha hecesi
²**ča** Harz || sakız, reçene
ča sakız Harz₂ || sakız₂, reçene₂
³**ča** (br) † → *azuča*
čabilangı † → *čäbiläki*
čač Türkis || firuze, turkuaz (s./bk. Mo. *čaš*; vgl./krş. Chin. 砗磲 *che qu*; Spätmittelchin. *tš^hia kfiyă* Perlmutter || sedef) (→ ¹*čaš*)
čač kaš yinčü mončuk Türkis, Jade und Perlen₂ || firuze, yeşim, inci ve boncuk; firuze, yeşim ve inci₂
čačan < Chin. 茶盞 *cha zhan* (Spätmittelchin. *trfia: tša:n*) Teetasse || çay fincanı
čadaka < Skt. *jātaka* eine von den zwölf Klassen der buddh. Literatur || Budist edebiyatın on iki türünden biri (→ *čatak*, *čatik*)
čadaka čadik Jātaka₂, Jātaka, (scil.) Jātaka || Jātaka₂, Jātaka, (yani) Jātaka
čadar → *čadır*
čadarlıg → *čadırılıg*
čadır ~ **čad(ı)r** Ätzlauge, Ammoniak, Salmiak, Asche || hidroksitli kireç, potasyum hidroksit, amonyak, nişadır, kül
čadar suvi Ammoniakwasser || amonyak suyu

čadırlag → *čadırılıg*
čadırılıg Ätzlaugen-, Aschen- || hidroksitli kireç ..., kül ...
čadırılıg ügüz Ätzlaugenstrom || hidroksitli kireç nehri
čadırılıg ügüzülüg Ätzlaugenstrom- || hidroksitli kireç nehri ...
čadidsız (Basiswort *čadit* << Skt. *chādita*) ohne Verhüllung, unverhüllt || örtüsüz
čadik → *čatik*
čadikılıg → *čatikılıg*
čadıra-amravan << Skt. **chattrāmavana* n. loc. (ein Wald) || bir ormanın adı
čadisamar < TochA *jātismar* < Skt. *jātismara* sich an frühere Existenzen erinnernd, sich an frühere Existenzen erinnerndes Wesen || önceki varlığı hatırlayan, önceki varlığı hatırlayan canlı varlık (s./bk. Khotansak. *jāsmara-*, *jātismara-*, TochB *jātismara*, Sogd. *c'dysmr*, Parth. *jādišmar*) (→ *čatismare*)
čadisimare → *čatismare*
čadismare → *čatismare*
čadiški (als Name eines Brahmanen interpretiert; vermutlich Teil eines Werktitels → *br(a)hmačadiški sudur*) || bir Brahman'ın adı olarak yorumlanmış; muhtemelen bir metnin başlığının parçası → *br(a)hmačadiški sudur*)
čadiškodi → *čatuškodi*
čadnan † (vermutlich alter Fehler für → **radna*) || (tahminen → **radna* için eski bir hata)
čadur-aşıdı-saranşiri † → *čadurašidisahasirika*
čadurašidisahasirika < Skt. *caturāšitisāhasirika* 84.000 || seksen dört bin
čadurmahaaračik → *čaturamaharačik*
čaduškoti → *čatuškodi*
čafi < Sogd. *čāfi* (br) Kupfersulfat, Kupfervitriol || bakır sülfat
¹**čag** (tib = *šāg*) Mal (?) || kere, defa (?)
²**čag** < Mo. *čay* Zeit, Regierungszeit (eines Herrschers) || zaman, vakit, çağ, (bir hükümdarın) yönetim zamanı
³**čag** → ³*čak*
čaga < Mo. *čaya* Junge || erkek çocuk
čagaday < Mo. *čayadai* Name eines Herrschers = Čagatai Khan (1183–1242 n. Chr.; reg. 1226–1242) || bir hükümdarın adı = Čağatay Han (MS 1183–1242; 1226–1242 arasında hüküm sürmüş)
čagaladipe << Skt. **chagalādhipa* n. pr. (ein Yakşa-General) || bir Yakşa paşasının adı
[čagala]pade << Skt. *chagalapāda* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı
¹**čagan** < Mo. *čayan* weiß || beyaz; Bez. eines Jahres || bir yıl adı
čagan yıl das weiße Jahr || beyaz yıl

²**Čagan** ~ **Č(a)gan** < Mo. Čayan n. pr. (männlich) || erkeke adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Č(a)gan Kuli n. pr. (männlich) || erkeke adı

Čagan Togrı n. pr. (männlich) || erkeke adı

Čagan Tutuğ Biži n. pr. (männlich) || erkeke adı

Č(a)gay † → č(i)grı

čagıla- (Fluss, Bach) gurgeln, rauschen, plätschern || (nehir, dere, çay) çağlamak, şırıldamak, şarıldamak

čagılar rauschend, gurgelnd || çağlayan, şırıldayan

čagılar ügüz rauschender Fluss || çağlayan nehir

čaglık für eine ... Zeit || ... bir zaman için

čagşı † → čakse

čagur- † → čašur-

čahighan † (lies č(a)hnikkâ → č(a)hnik) || (oku: č(a)hnikkâ → č(a)hnik)

č(a)hnik n. loc. (ein Ort, den Xuanzang auf seiner Indien-Reise besucht hat = Shughnān) || Xuanzang'ın Hindistan'a seyahatinde ziyaret ettiği bir yerin adı (= Shughnān)

čahsı † → čakse

čahša- (Halskette) rasseln || (zincir kolye) şakırdamak

čahšabut † → čahšapat → č(a)hšap(a)t

č(a)hšap(a)d → č(a)hšap(a)t

¹**č(a)hšap(a)t** < Man.-Sogd. cxš'pt, cxš'pδ(δ) << Skt. śikṣāpada Gebot, Sittlichkeit (Skt. śikṣāpada, śīla, caraṇa; auch als Bez. einer Pāramitā), religiöser Vorsatz (im Tantra: Skt. samaya), Disziplin, moralische Schulung || emir, ahlaklılık (Skt. śikṣāpada, śīla, caraṇa; bir Pāramitā'nın adı olarak da kullanılır), dinî niyet (Tantrizm'de: Skt. samaya), disiplin, ahlaklı talim; Verbot, Vorschrift || yasak, kural; (m) (zehn religiöse) Gebote für die Laien || dinleyiciler için (on dinî) emir; (m) (fünf religiöse) Gebote für die Electi || seçkin rahipler için (beş dinî) emir; (m) Fasten || oruç tutma; Gebotemonat, letzter Monat || emir ayı, sonuncu ay (vgl./krş. Parth. čaxšābēd, Buddh.-Sogd. škš'pt, škš'pwt, škš'pt, TochA śikṣāpat, TochB śikṣapāt, Khotansak. śśikṣāvata-, Mo. čayšabad, šayšabad, čiyšabd)

čahšap(a)t al- die Śikṣāpadas empfangen (bei der Mönchsweihe) || (rahip dinî merasiminde) Śikṣāpadalar (= emirler) almak

č(a)hšap(a)t ay Gebotemonat, letzter Monat || emir ayı, sonuncu ay

č(a)hšap(a)t ber- die Śikṣāpadas verleihen || Śikṣāpadalar (= emirler) vermek

č(a)hšap(a)t bergülük iş das Geschäft der Verleihung der Śikṣāpadas || Śikṣāpadalar (= emirler) vermeli iş

č(a)hšap(a)t bölöki Abteilung der Gebote (Skt. śīlāṅga) || emirlerin bölümü, emirlerin kısmı (Skt. śīlāṅga)

č(a)hšap(a)t dyan bilgä Sittlichkeit (Skt. śīla), Versenkung (Skt. samādhi), Weisheit (Skt. prajñā) || ahlaklılık (Skt. śīla), meditasyon (Skt. samādhi), bilgi (Skt. prajñā)

č(a)hšap(a)t paramit die Vollkommenheit der Sittlichkeit (Skt. śīlapāramitā) || ahlaklılık mükemmelliği (Skt. śīlapāramitā) čahšap(a)t sanvar Gebote₂, Gebot und Disziplin || emirler₂, emir ve disiplin

č(a)hšap(a)t sı- (m) die Gebote brechen || kuralları bozmak, emre uymamak

č(a)hšapat tamga Siegel der Śikṣāpadas || Śikṣāpada'nın damgası

č(a)hšap(a)t törö kavramak Hängen an Regeln und Riten (Skt. śīlavrataparāmarśa) || kurallara ve töreye bağlı olma (Skt. śīlavrataparāmarśa)

č(a)hšap(a)t tözlüg buyan kılğuluk (tiltag) auf Sittlichkeit beruhender (Grund) Verdienstvolles zu tun (Skt. śīlamayapunyakriyāvastu) || ahlaklılığa dayanan sevap işlemeli (sebepl) (Skt. śīlamayapunyakriyāvastu)

č(a)hšap(a)t y(a)rukluğ Der mit dem Glanz (der) Gebote (Skt. Śīlaprabha = Buddha-name) || emir ışıklı (Skt. Śīlaprabha = bir Buda'nın adı)

č(a)hšap(a)tıg iślāšmāk Befolgen der Gebote || emirlere uyulması, emirlere itaat edilmesi

č(a)hšap(a)tın bermäklig ädgülüg işi küdügi das heilvolle Werk₂ der Verleihung der Śikṣāpadas || Śikṣāpadalar vermenin faydalı işi₂

č(a)hšap(a)tta turdaçı Der in den Geboten fest steht (Skt. Vratasthita = Buddhaname) || emirde sabit duran (Skt. Vratasthita = bir Buda'nın adı)

č(a)hšapat ba- Gebote festlegen || emirler belirlemek

č(a)hšapat küzäd- Gebote einhalten, Gebote beachten || emre riayet etmek

č(a)hšapat tut- Gebote einhalten || emre riayet etmek

²**č(a)hšap(a)t** < Man.-Sogd. Cxš'pt, Cxš'pδ(δ) << Skt. Śikṣāpada Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Č(a)hšap(a)t Mangal İsdavre Toyın n. pr. (männlich) || erkeke adı

Č(a)hšap(a)t Mangal Toyın n. pr. (männlich) || erkeke adı

č(a)hšap(a)tl(i)g ~ **č(a)hšap(a)tlig** ~ **čahšapatlig** Gebot-, mit Geboten, mit Sittlichkeit, die Gebote einhaltend, die Sittlichkeit beachtend, mit Disziplin, Śikṣāpada-, Śīla- || emir ..., emirli, ahlaklılık, emre riayet eden, ahlaklılığa dikkat eden, disiplinli, Śikṣāpada ..., Śīla ...; die Gebote einhaltende Person, religiöse Vorsätze einhaltende Person || ahlaklılığa dikkat eden kişi, dinî niyetlere dikkat eden kişi

čahšapatlig arig törö die reine Vorschrift der Sittlichkeit || ahlaklılığın temiz töresi

č(a)hšap(a)tlig idok čog yalın (m) heiliger Glanz₂ der Gebote || emrin kutsal parlaklığı₂

čahšapatlig idiš Gefäß der Sittlichkeit (Metapher) || ahlaklılığın kabı (mecaz)

č(a)hšap(a)tlig sanvar die Disziplin der sittlichen Gebote || ahlaki kuralların disiplini

čahšap(a)tlig suv Wasser der sittlichen Gebote (Metapher) || ahlaki kuralların suyu (mecaz)

čahšapatlig yer Ort der Gebote, Ort der Sittlichkeit || emrin yeri, ahlaklılığın yeri

č(a)hšap(a)tlig yid Duft der Śīlas (Metapher) || Śīla'nın kokusu (mecaz)

č(a)hšap(a)tlig yıpar Duft der Śīlas (Metapher) || Śīla'nın kokusu (mecaz)

č(a)hšap(a)tlig yorık Śikṣāpada-Wandel || Śikṣāpada yaşam biçimi

č(a)hšap(a)tlig yügmäk Aggregat der Sittlichkeit (Skt. *śīlaskandha*) || ahlaklılığın katışmacı (Skt. *śīlaskandha*)

č(a)hšap(a)ts(i)z disiplinsiz, ohne Sittlichkeit || disiplinsiz, ahlaksız

č(a)hšap(a)ts(i)z yogun yorıklıg disiplinsiz und von grobem Wandel || disiplinsiz ve kaba yaşam biçimli

č(a)hšapat ~ **čahšapat** → *č(a)hšap(a)t*

č(a)hšapatl(i)g → *č(a)hšap(a)tl(i)g*

č(a)hšapatlug → *č(a)hšap(a)tl(i)g*

č(a)hšaputsuz → *č(a)hšap(a)ts(i)z*

čahšaš- (Halskette) rasselnd || (zincir kolye) şakırdamak

čaju << Skt. *jahnu* n. pr. (ein Seher) || bir kâhinin adı

čaj < Chin. 齋 *zhai* (Spätmittelchin. *tšaj*) Fasten || oruç tutma; Mönchsmahlzeit, Mahl, Bankett || rahiplerin yemeği, yemek, ziyafet, öğün (s./bk. Mo. *čaj*)

čaj kil- ein Bankett geben || ziyafet vermek, davet vermek

čaidan < Sogd. c'yδ'n ('Bema') < Chin. 齋壇 *zhai tan* (Spätmittelchin. *tšaj than*) (m) Fastenhalle, Bema || oruç vaktinin geçirildiği salon, Bema

čaidanta y(i)mki olur- in der Fastenhalle das Yimki(fasten) begehen || oruç salonunda Yimki (orucunu) tutmak

čaidanta † → *čaidan*

čaidir → *čaitir*

čaisi Bestandteil eines Namens einer niederen Gottheit || önemli olmayan bir tanrının adının bir bölümü (vielleicht zu → *čaiši*)

čaisi waŋ bāg n. pr. (eine niedere Gottheit) || önemli olmayan bir tanrının adı

čaisu † → *čavšu*

čaiši < Chin. 齋食 *zhai shi* (Spätmittelchin. *tšaj šišk*) Mahlzeit, Mönchsmahlzeit, Speisung, Speise || yemek, rahiplerin yemeği, besleme, öğün

čaiši ber- eine Mönchsmahlzeit ausrichten || rahiplerin öğününü düzenlemek

čaiši kil- eine Mönchsmahlzeit ausrichten || rahiplerin öğününü düzenlemek

čaitasi tärim n. pr. (ein Nāga-Mädchen) || bir Nāga kızının adı

čaitasike < TochA/B *caitasike* < Skt. *caitasika* mentaler Faktor || zihni etken

čaitasike nomlar die Caitasika-Dharmas || Caitasika Dharmaları

čait[aj]si[k]i (br) → *čaitasike*

čaitasuke << Skt. **caitasukha* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

čaiti << Skt. *caitya* Schrein, Heiligtum || türbe, kutsal yer; n. loc. (Name eines Landes in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı (s./bk. Khotansak. *caityyā*, *caitye*, *cīya-*; Mo. *čayidi*)

čaitilig *Caitya-*, Schrein- || sandık ..., kutsal yer ...

čaitir << Skt. *citrā* Name des vierzehnten Mondhauses (Spica = α Virginis) || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği on dördüncü istasyonun adı (Spica = α Virginis) (s./bk. Mo. *čaiyidir*)

čaitir yultuz das Sternbild Citrā || Citrā takımıydızı

čaito † → *čaitso*

čaitso < Chin. 齋藏 *zhai zang* (Spätmittelchin. *tšaj tšhaŋ*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

čaitso Tutuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı

čak eben, genau, gerade (zeitl.) || (zaman itibarıyla) tam, az evvel, demin; rein (?) || temiz (?)

čak anča tušda exakt zu jener Zeit || tam o zamanda

čak ol tušda ok exakt zu jener Zeit || tam o zamanda

čak ol üdtä koluta zu eben jener Zeit₂ || tam o zamanda₂

čak soka eben₂, gerade₂ || az evvel₂, demin₂
čak ymä ol üdtä koluta zu eben jener Zeit₂ ||
tam o zamanda₂

²čak (auch br) junger Tänzer || genç dansçı

čak är Tänzer || dansçı

³čak ~ čag Bestandteil von Personennamen ||
kişi adının bir bölümü

⁴čak † → ²čag

Čak Oğlu n. pr. (männlich) || erkek adı

čak- schlagen, anschlagen || vurmak, çarpmak
(s./bk. Mo. čaki-)

čakaladibi † → čagaladipe

čakar → č(a)kir

č(a)karlag ~ č(a)kar(lig) mit dem Cakra (einem
der 32 lakṣaṇas), mit dem Cakra geschmückt ||
Cakra'lı (32 lakṣaṇa'dan biri), Cakra ile süslen-
miş; mit Rad, Rad- || tekerlekli, tekerlek ...

č(a)k(i)rlig izlär Cakra-Spuren (die die
Buddhas beim Gehen hinterlassen haben) ||
(Budaların yürüyüşe çıktığında arkaalarında
bıraktıkları) Cakra izleri

čakčak n. loc. || bir yer adı

čakčaktaki in Čakčak befindlich || Čakčak'taki

čakdaki zur Zeit || şu sıra, şu anda, şu andaki

čakıla- † → čağıla-

čakılar † → čağılar

¹čakır blau || mavi

čakır közlüg blauäugig || mavi gözlü

²č(a)kir Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) ||
erkek adı

Čakır † → ²čaŋşı

Č(a)kir Umıči n. pr. (männlich) || erkek adı

Čakırča n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestand-
teil eines Personennamens || kişi adının bir
bölümü

č(a)kir ~ č(a)k(i)r ~ čakir < TochA cākār ~
cākra / < TochB cākār / < Sogd. ckr- ~ cxr- ~
cyr- < Skt. cakra Rad || tekerlek; Diskus (eine
Waffe) || disk (bir silah); Schönheitszeichen
des Buddha oder Maitreyas || Buda'nın ve
Maitreya'nın güzellik işareti; auch eines der
sieben Juwelen (Skt. saptaṛatna) || yedi mücev-
herden biri de (Skt. saptaṛatna); (im Tantra)
ein meditativ bzw. rituell erzeugtes Rad für
magischen Schutz || büyülü koruma için
meditasyonla veya ritüelle oluşturulan teker
(s./bk. Khotansak. cakra-, cakrra-, cakkra-) (→
čakira)

č(a)kar tilgänlig mit dem Cakra-Rad, mit
Rad₂ || Cakra tekerlekli, tekerlekli;

čakir ärdini Cakra-Juwel (Skt. cakraratna) ||
Cakra mücevheri (Skt. cakraratna)

č(a)k(i)r lakṣan das Cakralakṣaṇa || Cakra-
lakṣaṇa

čak(i)r lakṣan etigi Schmuckzeichen des Cak-
ralakṣaṇa || Cakralakṣaṇa'nın takı işareti

č(a)k(i)r tilgän Rad₂ || tekerlek₂

č(a)k(i)r tutdačılarnıñ ayagulukı Verehrungs-
würdiger der Cakradharas (Skt. *Cakradha-
ra = Buddhaname) || Cakradharaların muh-
teremi (Skt. *Cakradhara = bir Buda'nın adı)

čakira < Skt. cakra Rad, Diskus (eine Waffe;
Schönheitszeichen des Buddha) || tekerlek,
disk (bir silah; Buda'nın güzellik işareti) (→
č(a)kir)

čakirasambara → čakirasanvara

čakirasanbara → čakirasanvara

čakirasanbira → čakirasanvara

čakiras(a)nbiramuladantira < Skt. cakrasaṃ-
varamūlatantra Werkttitel || bir metnin başlığı

čakirasanvara < Skt. cakrasaṃvara n. pr. (eine
tantrische Gottheit) || Tantrist bir tanrının adı

čakir-a šanbar-a † → čakirasanbara →
čakirasanvara

čakiravar → č(a)kr(a)v(a)r

čakirav(a)rt → č(a)kr(a)v(a)rt

čakiravegi < Skt. cakravigā n. pr. (eine tantri-
sche Göttin = eine Yoginī) || Tantrist bir
tanrıçanın adı = bir Yoginī (s./bk. Mo. čagr-a-
bigi, čagr-a-begi)

č(a)k(i)rlig → č(a)karlag

čakkurlug ~ čäkkürlug mit Stüpa-Spitze ||
Stüpa zirveli, Stüpa tepeli

čaklig † → čağlık

čakr → č(a)kir

čakra † → čakir

čakrasanbara ... dantira < Skt.
cakrasaṃvaratantra Werkttitel || bir metnin
başlığı

č(a)kr(a)v(a)r < TochA/B cakravār < Skt. cakra-
vāda Ringgebirge (in der buddh. Kosmologie)
|| (Budist kozmolojide) halka sıradağlar (s./bk.
Khotansak. cakrravāla-)

čakiravar tag das Cakravāda-Gebirge ||
Cakravāda sıradağları

čakravarmini << Skt. cakravarmīnī n. pr. (ein
Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı; n. pr.
(eine tantrische Göttin = eine Yoginī) ||
Tantrist bir tanrıçanın adı = bir Yoginī (s./bk.
Mo. čagr-a-varmani)

č(a)kr(a)v(a)rt ~ č(a)kravart ~ čakravart <
Sogd. ck(k)rβrt / < TochB cakravārt < Skt.
cakravartin Der das Rad (der Lehre Buddhas)
dreht = scil. Universalherrscher || (Buda'nın
öğretisinin) tekerleğini çeviren = yani,
evrensel hükümdar, yeryüzünün hükümdarı
(vgl./krş. TochA cakravartti, cakravarti, Kho-
tansak. cakkravartti-, cakravarttā-, cakravartti-,
cakravartta-, cakrravattāna-, cakravartta-,

caḥravartta, Mo. *čakiravard* ~ *čakravarti*) (→ *čakravarti*)

č(a)kravart *elig han* Cakravartin-Herrscher₂ || Cakravartin Hükümdar₂

čakravart han Cakravartin-Herrscher || Cakravartin Hükümdar (s./bk. Mo. *čakravarti qan*)

č(a)kravart *hanlıg* Cakravartin-Herrscher- || Cakravartin Hükümdar ...

čakravarti (br) < Skt. *cakravartin* Der das Rad (der Lehre Buddhas) dreht = scil. Unversalsherrscher || (Buda'nın öğretisinin) tekerleğini çeviren = yani, evrensel hükümdar, yeryüzünün hükümdarı (→ č(a)kr(a)v(a)rt)

čakravarti han bolmak Cakravartin-Königtum (Äquivalent von Skt. *sarvvabhau-matvam*) || Cakravartin krallığı (Skt. *sarvvabhau-matvam*'ın eş değeri)

č(a)kr(a)v(a)rtičintamani << Skt. *cakravarti-cintāmaṇi* n. pr. (eine Erscheinungsform des Bodhisattva Avalokiteśvara) || Bodhisattva Avalokiteśvara'nın bir görünümünün adı

Čakrıl Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Čakrıl Tegin T(ä)ŋrim n. pr. (männlich) || erkek adı

čakse < Chin. 册子 *ce zi* (Spätmittelchin. *tʃʰa:j k tsz'*) Buch, kleines Buch, Büchlein || kitap, kitapçık

Čaksi < Chin. Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Čaksi Kalımdu n. pr. (männlich) || erkek adı

Čaksi Širi-a n. pr. (männlich) || erkek adı

čaktse → *čakse*

Čakudu < Chin. (**du* < Chin. 奴 *nu*; Spätmittelchin. *nuə*) n. pr. (männlich) || erkek adı

čakuk < Chin. 斫句迦 *zhuo ju jia* (Spätmittelchin. *tʃiak kyʃ' kia*) < Skt. **cakuka* (BHS **cakoka*) Name einer Stadt im Tarim-Becken (das heutige Yarkand oder Kargalik) || Tarim havzasında bir şehir adı (bugünkü Yarkent ya da Kargalik)

čakuk balık die Stadt Kargalik || Kargalik şehri

čakur ~ **čäkür** Stüpa-Spitze, Scheibe (Stüpa) || kutsal emanetlerin saklandığı kulenin tepesi, tekerlek (Stüpa); Stüpa, Pagode || Stüpa, pagoda (s./bk. Mo. *čükür, čikür*)

čakur başı Stüpa-Spitze || Stüpa'nın tepesi, Stüpa zirvesi

čakur etigi der Schmuck der Stüpa-Spitze || kutsal emanetlerin saklandığı kulenin tepesinin süsleri

čal- schlagen, werfen, (mit dem Körper zu Boden) stürzen || vurmak, atmak, (vücutuyla yere) düşmek; sich neigen (?) || eğilmek (?)

čalar künčä ayča wie die sich neigende (übertragen: sinkende) (?) Sonne und der Mond || eğilen (mecazi: batan) (?) güneş ve ay gibi

čalad(a)r ~ č(a)l(a)dar << Skt. *jalādhāra* Teich, See bzw. Name eines Teichs || küçük göl, göl veya küçük gölün adı

čal(a)ndara < Skt. *jālandhara* eine Körperregion = Uṣṇīṣa (Scheitelknoten = ein Bezirk des Cakrasaṃvara-Maṇḍala) || bir vücut bölgesi = Uṣṇīṣa (tepe noktasındaki topuz = Cakrasaṃvara-Maṇḍala'nın bir alanı) (→ *čalant(a)r*)

čalandarapa < Skt. *jālandharapā(da)* n. pr. (ein Guru) || bir Guru'nun adı

čalant(a)r << Skt. *jālandhara* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı (→ *čal(a)ndara*)

čalaparabe < TochA *jalaprabhe* < Skt. *jalaprabha* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı

čalaparbase → *čalapr(a)base*

čalapr(a)base << Skt. *jalaprabhāsa* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı

čalapr(a)pase → *čalapr(a)base*

čalgn Schwungfeder (eines Vogels), Vorderflügel || (bir kuşun) kanadının tüyü, (bir kuşun) telekesi, ön kanat

čalgnlıg mit Schwungfedern || telekeli

čalgnlıg kol Arm mit Schwungfedern, Flügel mit Schwungfedern || telekeli kol, telekeli kanat

čalg Suche (oder ~ *čalık* ,heftig, impulsiv') || araştırma, arama (veya ~ *čalık* ,şiddetli, tezcanlı'); Zweifel || şüphe

čalg sezik Zweifel₂ || şüphe₂

čalınlg (dialektale Var. von → *yalınlg*) || (*yalınlg*'ın ağız ile ilgili varyantı)

Čalır † → *Čališ*

Čališ Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Čališ Totok Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı

čalikavan → *čalukavan*

čalpak Schlamm, Morast, Schmutz || çamur, balçık, bataklık çamuru, kir, pislik (s./bk. MMo. *čalbuq*) (→ *čalpaŋ*)

čalpaŋ Schmutz, Verunreinigung || kir, pislik, kirlilik (→ *čalpak*)

čalran- rasseln || takırdamak, şakırdamak

čalsık- geschlagen werden || vurulmak

čalsık- bastık- geschlagen und unterdrückt werden || vurulmak ve bastırılmak

čaluk << Skt. *jalūka* Blutegel || sülük (→ *jaluk*)

jaluk kurtlug (br) Blutegel- || sülük ...

čalukavan << Skt. *jalūkāvana* n. loc. (der Blutegelwald) || bir yer adı (sülük ormanı)

¹**čam** Glanz, Majestät || parlaklık, haşmet

²**čam** ~ **č(a)m** Streit, Einwand, Einspruch || tartışma, dava, iddia, itiraz

čam čarım kıl- Einspruch einlegen, Streit erheben (bei Kontrakten) || itiraz etmek, (kontratta) kavga etmek, tartışmak

čam kıl- Einspruch einlegen, Streit erheben (bei Kontrakten) || itiraz etmek, (kontratta) kavga etmek, tartışmak

³**čam** n. loc. || bir yer adı

čam balık n. loc. || bir yer adı

čam balıklık aus der Stadt Čam stammend || Čam şehirli

čama < Neupers. *ğāme* Kleid || elbise

čama ton Kleid₂ || elbise₂

č(a)magram << Skt. *jambugrāma* n. loc. (ein Ort in Indien) || Hindistan'da bir yer adı

čamayāt < Arab. *ğamā'a* Gemeinde (Geomantie: ein Tetragramm) || cemaat (toprak falı: bir tetragram)

čambalılık † → *čampaaylıg*

čambodiviptaki † → *čambudiviptaki* → *čambudivipdaki*

čambu < TochA/B *jambu*^o (nur in Komp.) < Skt. *jambu* ~ *jambū* Rosenapfel, Jambolana-Pflaume (*Eugenia cumini*, Druce, *Eugenia jambolana*) || jambol, Java eriği (*Eugenia cumini*, Druce, *Eugenia jambolana*) (s./bk. Mo. *čambu*)

čambu söğüt Jambu-Baum || jambol ağacı (s./bk. Mo. *čambu modun*)

čambudivip → *čambudvip*

čambudivipdaki in Jambudvīpa befindlich || Jambudvīpa'daki

čambudiviplig (Bewohner) von Jambudvīpa (d. h. Indien) || Jambudvīpa'da (yani, Hindistan'da) bulunan, Jambudvīpalı

čambudiviptaki → *čambudivipdaki*

čambudvip < TochA/B *jambudvip* ~ *jambudvip* < Skt. *jambudvīpa* n. loc. (= Indien); auch ein mythischer Kontinent || bir yer adı (= Hindistan); efsanevi bir kıta da (s./bk. Parth. *zambūdīg*, Sogd. *cypmwd'y*, *cnpmwδβyp*, (')βc(')npδ, Christl.-Sogd. *fcmbd*, *fcmpd*, Man.-Sogd. *fcmbδ*, *'fcmδ*, Baktr. *manS *žmbwd*, Kho-tansak. *jaṃbutīya-*, *jaṃbvīya*, *jaṃbvīyā-*, *jaṃbutīva-*, Gāndhārī *jabudīve*, Mo. *čambudvip*)

čambudvip öğdisi Lobpreis des Jambudvīpa (Werkittel) || Jambudvīpa övgüsü (bir metnin başlığı)

čambudvip uluś das Land Jambudvīpa || Jambudvīpa ülkesi

čambudvip yertinčütäki → *čambudvip yertinčüdäki*

čambudvip yer suv Jambudvīpa-Welt || Jambudvīpa dünyası

čambudvip yer suvlug Jambudvīpa-Welt- || Jambudvīpa dünyası ...

čambudvip yertinčü Jambudvīpa-Welt || Jambudvīpa dünyası

čambudvip yertinčü yer suv Jambudvīpa-Welt₂ || Jambudvīpa dünyası₂

čambudvip yertinčüdäki in der Jambudvīpa-Welt befindlich || Jambudvīpa dünyasındaki

čambunad < TochA *jambunāt* < Skt. *jambūnada* Gold || altın

čambunad altun Jambūnada-Gold || Jambūnada altını

čambunad altun yalπirgāk Jambunāda-Blattgold || Jambunāda altın yaprağı

čambunad altunk(i)ya Jambūnada-Goldstaub || Jambūnada toz altını

čambunad altunk(i)ya yaltriklīg mit dem Glanz des Jambūnada-Goldstaubes || Jambūnada toz altınının parıltısıyla

čambunad suv altun Jambūnada-Fluss-Gold || Jambūnada nehri altını

čambunat → *čambunad*

čambuśant ~ **čambuś(a)nt** << Skt. *jambuśaṇḍa* n. loc. (ein Hain) || bir korunun adı

čambuśant arg der Jambuśaṇḍa-Hain || Jambuśaṇḍa ağaçlığı

čamgak Kochtopf, Kessel || tencere, kazan

čamgak eşič Kessel₂ || kazan₂

čamguy † → *čanhui*

čanhui < Chin. 懺悔 *chan hui* (Spätmittelchines. *tʂʰa:m`xuəj'*) Reue, Bekenntnis, Sündenbekenntnis || pişmanlık, günah çıkarma, tövbe

čamika < Skt. **jāmikā* n. pr. (Dämonin) || bir kadın şeytanın adı (vgl./krş. Skt. *jāmikī*)

čamil Name eines Wasservogels || bir su kuşunun adı

čamili Names eines Stammes (?) || bir boy adı (?)

čamili tag bodunı die Čamili, das Berg-Volk || dağ halkı Čamili

čamla- Einspruch erheben, streiten || itiraz etmek, tartışmak, davalı olmak, kavga etmek, dava etmek

čamlig Streit habend || davalı, kavgalı

čamlu ~ **č(a)mlyu** << Skt. *jambu* ~ *jambū* Rosenapfel (*Eugenia jambolana*) (Äquivalent von Skt. *jambū*) || jambol (*Eugenia jambolana*) (Skt. *jambū*'nun eş değeri) (vgl./krş. Skt. *jambula*)

čampa † → *čampay*

čampaaylıg zu Campeya gehöriç || Campeya'ya ait

čampak < TochA *campāk* < Skt. *campaka* eine Magnolienart, Joy Parfümbaum (*Magnolia champaka* ~ *Michelia champaca*) || bir manolya türü (*Magnolia champaka* ~ *Michelia champaca*) (s./bk. Mo. *čambaq*)

čampaklıg Camapaka- || Campaka ... (s./bk. TochB *campākašai*)

čampay << Skt. *campā* n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı; n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı

čampu † → *čambu*

čamsız tadellos, rein || kusursuz, temiz; keinen Streit habend, ohne Streit || kavgasız, tartışmasız

čamsız arıg kirsiz münsüz tadellos, rein und fleckenlos₂ || kusursuz, temiz ve lekesiz₂

čamuka < Chin. 闍莫迦 *she mo jia* (Spätmittelchin. *šhia mak kia*) < Skt. *jñāmaka* Name einer Pflanze (*Conioselinum univittatum* TURCZ.) || bir bitkinin adı (*Conioselinum univittatum* TURCZ.)

čan < Chin. 盞 *zhan* (Spätmittelchin. *tʃa:n'*) Gefäß, Becher, Schale, Tasse, Schälchen || kap, bardak, kadeh, fincan, kâse, küçük kâse

čan soyık suv eine Tasse kaltes Wasser || bir bardak soğuk su

1čanak Holzschale || tahta çanak; Schale, kleine Schale || çanak, küçük çanak

2čanak n. pr. (männlich) || erkek adı

čanapadačari << Skt. *janapadacaryā* Wandel der Menschen || insanların yaşam biçimi

čanaršabe << Skt. *janarśabha* n. pr. (ein Yakşa = Vaiśravaṇas Sohn) || bir Yakşa'nın adı = Vaiśravaṇa'nın oğlu (s./bk. Khotansak. *jañiśaa-*)

Č(a)naširi << Skt. *Janaśrī* n. pr. (männlich) || erkek adı

č(a)nbudvipdaki → *čambudivpdaki*

čanbunat → *čambunad*

Čanča (vielleicht < Skt. *Cañcā*) n. pr. (weiblich) || kadın adı; Teil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

čandali < Skt. *caṇḍālī* n. pr. (eine tantrische Göttin) || Tantrist bir tanrıçanın adı; eine mystische Ader (symbolisiert die mystische Hitze = Tib. *gtum mo*) || gizemli damar (gizemli sıcaklığı sembolize ediyor = Tib. *gtum mo*)

čandali bilgä bilig oot Weisheitsfeuer der Caṇḍālī || Caṇḍālī'nin bilgi ateşi

čandali bilgä biliqliq oot Weisheitsfeuer der Caṇḍālī || Caṇḍālī'nin bilgi ateşi

čandali oot timur Caṇḍālī, die Feuer-Ader || Caṇḍālī, ateş damarı

čandali tamyak Caṇḍālī-Instruktion || Caṇḍālī talimatı

čandaliniq altı dyannıq udızguluk yaqı anzu-leitender Ritual(text) der sechs Dhyānas der Caṇḍālī (Werktitel) || Caṇḍālī'nin altı meditasyonunun rehberlik edilen ritual (metni) (bir metnin başlığı)

čandan (br) < TochB *caṇḍām* < Skt. *candana* Sandelholz (*Santalum album*) || Sandal ağacı tahtası, sandal ağacı (*Santalum album*) (s./bk. Khotansak. *candana-*) (s./bk. TochB *caṇḍām*) (→ *čantana*, *čintan*)

čandana < Skt. *candana* n. pr. (Buddhaname) || bir Buda'nın adı; Sandelholz || sandal ağacı (→ *čandan*, *čintan*)

čandanaširi << Skt. *candanaśrī* n. pr. (Buddhaname) || bir Buda'nın adı

čandaru † (alter Fehler) || (eski bir hata) << Skt. *candana* Sandelholz (zu erklären durch *agaru*; im Text zwei Wörter davor) || << Skt. *candana* Sandal ağacı tahtası, sandal ağacı (metinde iki kelime önce; *agaru* ile açıklanıyor)

čandik → *čantik*

č(a)ndradas << Skt. *candradāsa* n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

čandradas varhar sāṃrām das Kloster₂
Candradāsa || Candradāsa manastır₂

čandraprabe < TochA *candraprabhe* < Skt. *candraprabha* n. pr. (ein König = ein Bodhisattva) || bir kralın adı (= bir Bodhisattva); n. pr. (ein Śreṣṭhin) || bir Śreṣṭhin'in adı; n. pr. (der Sohn des Amitābha) || Amitābha'nın oğlunun adı; n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *čandir-a-birabi*, *čandira-brabi*) (→ *č(a)ntr(a)prav*)

čandraprabe bayagut der Kaufmann
Candraprabha || tüccar Candraprabha

čandraprabi † → *čandraprabe*

čangur → *čakur*

čanka eine Art Falle für Wildtiere (Teil eines Ortsnamens) || yabani hayvanlar için bir tür tuzak (yer adının bir bölümü)

čanka süjülüg n. loc. || bir yer adı

čankirmint → *čankramit*

čankirmit → *čankramit*

čankramit < Sogd. *cnkrmyt* / < TochB *caṅkramit* < Skt. *caṅkramita* Umwandlung, Umherwandeln, Herumwandeln || dolaşma, volta atma (s./bk. Khotansak. *cakrama*, *cakkramānaa*)
čankramit kılı yorı- herumwandeln, indem man die Umwandlung vollzieht || volta atarak yürümek

čant << Skt. *chandas* Metrum, Vers || vezin, mısra

čantıq koş- Verse dichten, in Verse bringen || manzum hâle koymak, manzum hâle getirmek

čanta † → *čan* (= Lok./bulunma hâli eki)

čanta-akša < Skt. *caṇḍākṣī* n. pr. (eine tantrische Göttin) || Tantrist bir tanrıçanın adı
čantak ~ **č(a)ntak** << Skt. *jantāka* Badehaus, Sauna || hamam (→ *čentak*)

čantal < Sogd. *cnt'(')r / < TochA/B *caṇḍāl* < Skt. *caṇḍāla* Henker, Kastenloser || cellat, kastsız bir kişi (vgl./krş. Parth. *čandāl*, TochB *caṇḍāle*, Khotansak. *caṇḍāla*, Mo. *čandalčid*)*

čantane << Skt. *candana* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

čantarapr(a)be → *čandraprabe*

čantasinha < Skt. *candrasimha* n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

čantavan † (lies [*tar*]tayın → *tart-*) || (oku: [*tar*]tayın → *tart-*)

čante << Skt. *chanda* n. pr. (ein Irrlehrer) || yanlış öğretmenin adı

čantig † → *čant*

čantik Schlamm, Morast, Pfuhl (auch Äquivalent von Skt. *pañka*) || çamur, bataklik çamuru, bataklik (Skt. *pañka*'nın da eş değeri)

čantik čalpak äv Haus aus Schlamm₂ (eine Bez. für Skt. *saṃsāra*) || çamur₂ ev, balçık-tan₂ ev (Skt. *saṃsāra* için bir ad)

čantik čalpaṅ Morast₂, Pfuhl₂, Schlamm und Schmutz || bataklik çamuru₂, bataklik₂, çamur ve pislik

čantik titig Schlamm₂ (auch Äquivalent von Skt. *pañka*) || çamur₂, balçık₂ (Skt. *pañka*'nın da eş değeri)

čantirapirabe → *čandraprabe*

čanto < Tib. *chan rdo* < Skt. *caṇḍa* warm(e Region) (im Tantra) || (Tantrizm'de) sıcak (bölge)

č(a)ntovičiti << Skt. *chandovicitī* Metrik || aruz ve vezin bilgisi

čantraprabe → *čandraprabe*

čantraprabi << Skt. *candraprabhā* n. pr. (eine Königin) || bir kraliçenin adı

č(a)ntr(a)prav << Skt. *candraprabha* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (→ *čandraprabe*)

č(a)ntravire << Skt. **candravīra* n. pr. (Sohn von Gott Indra) || Tanrı İndra'nın oğlunun adı

čanuk Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Čanuk Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

čanvar < Neupers. *gānvar* Lebewesen || canlı varlık

¹**čaj** < Chin. 鐘 *zheng* (Spätmittelchin. *tʂʰa:ŋ*) ~ 鉦 *zheng* (Spätmittelchin. *tʂʰi:ŋ*) Glocke (auch als Ritualgegenstand) || küçük çan (ritüel eşyası olarak da kullanılır) (s./bk. Mo. *čang*)

čaj silk- Glocke läuten || çan çalmak

čaj täprät- Glocke läuten || çan çalmak

čaj v(a)čir Glocke und Vajra || çan ve vajra

²**čaj** < Chin. 張 *zhang* (Spätmittelchin. *trɪaŋ*) ein Familienname, ein Gentilname || bir soyadı (s./bk. Mo. *jang*)

³**čaj** < Chin. 褚 *chu* (Spätmittelchin. *trɪyǝʔ*) ein Sippenname || bir soyadı (→ ¹*čüü*)

čaj baqlıg zur Familie Chu gehörig || Chu ailesine ait

⁴**čaj** < Chin. 長 *zhang* (Spätmittelchin. *trɪiaŋ*) ein Familienname || bir soyadı (→ ²*čoo*)

čaj baqlıg zur Familie Zhang gehörend || Zhang ailesine ait, Zhang soyulu

⁵**Čaj** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

⁶**Čaj** → ¹*čuj*

Čaj V(a)čir n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

čaj-an < Chin. 長安 *chang'an* (Spätmittelchin. *trɪiaŋ ʔan*) n. loc. (eine chin. Stadt) || bir Çin şehrinin adı (→ *čoo-an*)

čajgur Teil eines Ortsnamens || yer adının bir bölümü

čajgur agız n. loc. || bir yer adı

čajgur agıztaki in Čajgur Agız befindlich || Čajgur Agız'daki

čäkkürlug → *čakkurlug*

čajık n. loc. || bir yer adı

čajıktaki in Čajık (= n. loc.) befindlich || Čajık'taki

Čajır † → ²*čajşı*

Čajlao † → *čajlao*

Čajlao < Chin. 長老 *chang lao* (Spätmittelchin. *trɪiaŋ law*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

¹**Čajşı** ~ **čajşı** < Chin. 長史 *chang shi* (Spätmittelchin. *trɪiaŋ ʃr'*) ein Titel || bir unvan

²**Čajşı** ~ **čajşı** < Chin. 長史 *chang shi* (Spätmittelchin. *trɪiaŋ ʃr'*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Čajşı Barčuk Togrlı n. pr. (männlich) || erkek adı

Čajşı Taiši n. pr. (männlich) || erkek adı

Čajtsan < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

čao † → ²*čau*

čao kug ~ **čao kug** † → *čau-kuk*

čaož-insı † → *čaužinsı*

čap- ~ **č(a)p-** schlagen, zuschlagen, draufschlagen, (Kleidung, Matte) ausklopfen || vurmak, dövmek, (giyim, minder) vurarak tozunu çıkarmak; (Vogel) eintauchen || (kuş) dalmak; einfallen || baskınla girmek

Čapad → *čapat*

čapak wohl nur eine Var. → *čampak* (die Herleitung von Skt. *jaṇā* ist wohl nicht zutreffend)

|| tahminen → *čampak*'in bir varyantı (Skt. *jaṇṇā*'dan türetme muhtemelen uygun değil)

čapal << Skt. *cāpāla* n. loc. (ein Caitya) || bir Caitya'nın adı (→ *čap(a)li*, *čimpal*)

čap(a)li << Skt. *cāpāla* n. loc. (ein Garten; eigentl. ein Caitya) || bir bahçenin adı (aslında bir Caitya) (→ *čapal*, *čimpal*)

čapat n. pr. (männlich) || erkek adı

čapča Worfelgabel || dirgen, uzun çatallı araç

čapgu Wedel || tüy süpürge, yelpaze

čapgu yelpigü Wedel und Fächer || tüy süpürge ve yelpaze

čaptur- abwetzen || aşındırmak

čapunk ~ **čapuŋ** (m) Bed. unklar || manası belirsiz

¹**čar** < TochA *jar* < Skt. *jaṭā* Haarknoten || topuz, örgü (vgl./krş. TochB *jaṭ*, Khotansak. *jalā*)

čar sačlig das Haar in Flechten tragend (Brahmanen, Asketen) || örgü saçlı (Brahmanlar ve münzeviler)

čar tokur Haarknoten₂ || topuz₂

²**čar** Spreu || saman, değersiz şey, çöp

čara Asche (vielleicht zu TochB *kšāra*) || kül (belki TochB *kšāra*'ya)

čara ūgüz Aschenstrom || kül nehri

č(a)r(a)g < Parth./MP *čarag* (m) Gemeinde || cemaat, topluluk; Herde || sürü

¹**čarake** << Skt. *caraka* n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı

²**čarake** << Skt. *caraka* ein Wanderasket || gezgin derviş (s./bk. TochA *carak*, Pl. *caraki*)

čaramabavike ~ **čaram(a)bavike** < TochB *caramabhavika* < Skt. *caramabhavika* in der letzten (scil. gegenwärtigen) Existenz befindlich (im Mahāyāna auch Bez. der neunten Bhūmi) || son (yani, bugünkü) varlık şeklinde bulunan (aynı zamanda Mahāyāna'da dokuzuncu Bhūmi'nin adı olarak)

čaramabavike közünür ažu gegenwärtige₂ Existenz || bugünkü₂ varlık şekli

č(a)ram(a)bavikelig zur letzten Existenz gehörig, letzte Existenz ... || son varlık şekline ait, son varlık şekli ...

č(a)ram(a)bavikelig sut die Sudhā-(Speise) der letzten Existenz (Metapher) || son varlık şeklinin Sudhā (yemeği) (mecaz)

čarayane << Skt. *cārāyāna* ein Stamm (eigentl. ein n. pr.) || bir soy (aslında bir kişi adı)

čarihoš → *čirhoš*

¹**čarim** Streit, Einspruch || dava, iddia

²**čarim** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Čarim Otču Tanuk n. pr. (männlich) || erkek adı

čaridsız → *čaritsız*

Čarir † → *Č(a)kir*

¹**čarit** < TochB *carit* < Skt. *carita* Wandel, Lebenswandel, Verhaltensweise || yaşam biçimi, ahlak bakımından hayat tarzı, davranış tarzı; Leben, Wiedergeburt || hayat, yaşam, yeniden doğma

²**čarit** † → *čant*

čaritlig mit Wandel, mit (gutem) Lebenswandel || yaşam biçimli, (iyi ahlak bakımından) hayat tarzlı

čaritra << Skt. *caritra* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı

čaritsız ohne rechten Lebenswandel, ohne Wandel, unziemlich || doğru yaşam biçimsiz, yaşam biçimsiz, yakışmaz

čark direkt, unmittelbar || doğru, vasıtasız, dolaysız

čarla- schluchzen || hıçkırarak ağlamak

čarla- igla- schluchzen und weinen || hıçkırarak ağlamak ve ağlamak

čarlat- schluchzen lassen || hıçkırarak ağlatmak (alternative Lesung: → *čärlät-*)

čarlayu wie Spreu || saman çöpü gibi, çöp gibi
čarlayu kumlayu wie Spreu und wie Sand || saman çöpü ve kum gibi

čarlig mit Mähne, mit Haarschopf || yeleli, saç demetli

č(a)rm[an] << Skt. *carman* Name eines Geschwüres („Haut, Fell“) || bir ülserin adı („deri, cilt“)

čaru << Skt. *cāru* n. pr. (ein Cakravartin) || bir Cakravartin'in adı

čaruk ~ **č(a)ruk** Stiefel || çarık, çizme

čarun Trompetenbaum (*Catalpa bungei*) || kara meşe, katalpa ağacı (*Catalpa bungei*); Morgenländische Platane (*Platanus orientalis*) || doğu çınarı (*Platanus orientalis*)

čarun igačları Trompetenbaum-Holz || kara meşe ağaçları

čarunluk Katalpahain || Katalpa (meşe) ormanı
čarunluk ordo Katalpahain-Palast || meşe ormanı sarayı, katalpa ormanının sarayı

časak † (lies *čizig* → *čizig*) || (oku: *čizig* → *čizig*)

čası (?) Bed. unklar || manası belirsiz

časra † (sicher eine Fehlesung → *asra*) || (kesin hatalı bir okuma → *asra*)

¹**čaš** → *čač*

²**čaš** † (lies [*taŋlan*]čig → *taŋlančig*) || (oku: [*taŋlan*]čig → *taŋlančig*)

čašgar- (Hände) überkreuzen, verschränken (?) || (elleri) çaprazlamak, kavuşturmak (?)

čaši verleumderisch || iftira niteliğinde, yalan
čaši savlıg mit verleumderischen Worten || iftira niteliğinde sözlü

čaškar- → *čašgar-*

čaštane ~ **č(a)štane** < TochB *caštane* < Skt. *caštana* n. pr. (ein König) || bir kralın adı

čašur- verleumden || iftira atmak, kara sürmek, iftira etmek

čašur- bulga- verleumden und verwirren || iftira atmak ve kafasını karıştırmak

čašur- yoŋa- verleumden₂ (fünfter Karmapatha = Skt. *paśūnyavāda*) || iftira atmak₂ (beşinci Karmapatha = Skt. *paśūnyavāda*)

čašurmak Verleumden (fünfter Karmapatha = Skt. *paśūnyavāda*) || iftira atma (beşinci Karmapatha = Skt. *paśūnyavāda*)

čašurmaklıg Verleumden- || iftira atma ...

čašurmamak Nichtverleumden || iftira atma

čašut Verleumdung || iftira

čašut čašurmak Aussprechen von Verleumdungen (fünfter Karmapatha = Skt. *paśūnyavāda*) || iftirayı bildirme, iftira atma (beşinci Karmapatha = Skt. *paśūnyavāda*)

čašut čašurmaklıg Verleumden- || iftira atma ...

čašut čašurmamak Nichtaussprechen von Verleumdungen (Nichtbegehen des fünften Karmapatha = Skt. *paśūnyavāda*) || iftirayı bildirmeme (beşinci Karmapatha'yı işlememe = Skt. *paśūnyavāda*)

čašut savlıg mit verleumderischen Worten || iftira niteliğinde sözlü

čašut sözlämäk Verleumden (Begehen des fünften Karmapatha = Skt. *paśūnyavāda*) || iftira etme (beşinci Karmapatha'yı işleme = Skt. *paśūnyavāda*)

čašut yoŋag Verleumdung₂ || iftira₂

čašutči Verleumder || iftiracı

čašutlamak Verleumden || iftira atma

čatađare << Skt. *jaṭādhara* n. pr. (ein Yakša) || bir Yakša'nın adı

čatak < TochA/B *jātak* < Skt. *jātaka* frühere Geburt des Buddha, Vorgeburtserzählung des Buddha || Buda'nın önceki doğumu, Buda'nın önceki doğum hikâyesi (s./bk. Khotansak. *jātaa*) (→ *čatik*)

čataklıg → *čatiklıg*

čatik † → *čatik*

¹**čatır** Zelt || çadır (s./bk. Neupers. *čādar*, Mo. *čačir*)

²**čatır** → *čadır*

³**Čatır** (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

čatış- zusammentreffen || buluşmak, karşılaşmak

¹**čati** << Skt. *jāti* Geburt || doğum (→ *jati*)

jati tugmak (br) Gebur₂ || doğum₂

²**Čati** < Chin. (?) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Čati Biži n. pr. (männlich) || erkek adı

čatibumi << Skt. **jātibhūmi* Geburtsort || doğum yeri (s./bk. Pāli *jātibhūmi*)

čatik < TochA/B *jātak* < Skt. *jātaka* frühere Geburt des Buddha, Geschichte über eine frühere Geburt des Buddha, Erzählung || Buda'nın önceki doğumu, Buda'nın önceki doğumu üzerine bir hikâye, hikâye; eine von den zwölf Klassen der buddh. Literatur || Budist edebiyatın on iki türünden biri); Großtat, Heldentat || kahramanlık (s./bk. Khotansak. *jātaa*, Mo. *čadig*) (→ *čadaka*, *čatak*)

čatiklıg Jātaka- || Jātaka ...

čadiklıg iş → *čatiklıg iş*

čadiklıg sav Jātaka-Angelegenheit || Jātaka nesnesi

čatiklıg iş Jātaka-Tat || Jātaka işi

čatiklıg → *čatiklıg*

čatile << Skt. *jaṭila* Haarflechten tragender Asket || saç örgülü münzevi (vgl./krş. TochA *jadhile*) (→ *jatile*)

čatisimare → *čatisimare*

čatisimare < TochB *jātismare* < Skt. *jātismara* einer, der sich an frühere Existenzen erinnert || önceki varlık şekillerini hatırlayan biri (vgl./krş. TochA *jātismar*, Khotansak. *jāsmara-*, *jātismara-*, Sogd. c'dysmr, Parth. *jādišmar*) (→ *čadismar*)

čatišimare † → *čatisimare* → *čatisimare*

č(a)tru-maharač † (alter Fehler für *čaturmaharač*) || (→ *čaturmaharač* için eski bir hata)

čattik (br) † → *čantik*

čatu † → *šatu*

čaturamaharačik → *čaturmaharačik*

čaturamaharač → *čaturmaharač*

čaturamaharačik → *čaturmaharačik*

čatudivip † → *čaturdivipik*

čaturdivipik << Skt. *cāturdivīpikā* Name eines Weltsystems (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir dünya düzeninin adı, bir dünya sisteminin adı

čature << Skt. *cātura* n. pr. (Blitz-König des Südens = eine atmosphärische Gottheit) || güneyin şimşek kralının adı = atmosferik bir Tanrı

čaturmaharač << Skt. *caturmahārāja* Name eines Himmels (= die vier Weltkönige) || bir göğün adı (= dört dünya kralı) (s./bk. Mo. *čatur maqarāja*)

čaturmaharačik << Skt. *caturmahārājika* ~ *cāturmahārājika* Name eines Himmels (in der buddh. Kosmologie) (zu den vier Weltkönigen gehörig) || (Budist kozmolojide) bir göğün adı (dört dünya kralına ait')

čaturamaharačik t(ä)ŋri yeri Himmel der vier Weltkönige || dört dünya kralının göğü

čaturtabumi < Skt. **caturthabhūmi* die vierte Stätte, die vierte Stufe || dördüncü yer, dördüncü aşama

čatu-stak † → *čatuš(a)tak*

čatuš(a)tak << Skt. *catuṣṣataka* Werktitel || bir metnin başlığı

čatuškodi << Skt. *catuškoṭi* das Tetralemma, der vierfache Lehrsatz (in der indischen Logik) || (Hint mantiğında) dört teorem, dört türlü öğreti cümlesi

čatuškodi tört padak Catuškoṭi, die vier Lehrsätze || Catuškoṭi, dört teorem

čatušpari nom Werktitel (verkürzt aus Skt. *catuṣpariṣaṣṭra*) || bir metnin başlığı (Skt. *catuṣpariṣaṣṭra*'dan kısaltılmış)

¹**čau** < Chin. 紹 *shao* (Spätmittelchin. *ʃiaw*) n. pr. || kişi adı

²**čau** < Chin. 鈔 *chao* (Spätmittelchin. *tʃʰa:w*; Yuan: [tʃʰaw]) Papiergeld || kâğıt para (s./bk. Mo. čau)

čau yastok Papier- und Münzgeld || kâğıt ve bozuk para

čau-če < Chin. 趙整 *zhao zheng* (Spätmittelchin. *trʰiaw' tʃiəŋ*) n. pr. (ein Beamter) || bir memurun adı

čau-heŋ < Chin. 姚興 *yao xing* (Spätmittelchin. *jiaw xiəŋ*) n. pr. (ein Kaiser) (366–416 n. Chr.) || bir hükümdarın adı (MS 366–416)

čau-kuk < Chin. 趙國 *zhao guo* (Spätmittelchin. *trʰiaw' kuək*) n. loc. (ein Land) || bir ülke adı

čau-kuŋ < Chin. 趙公 *zhao gong* (Spätmittelchin. *trʰiaw' kuŋ*) der Fürst von Zhao || Zhao'nun beyi

čau-tsaŋ † → *čau-tsaŋ*

čau-tsaŋ < Chin. 晁錯 *chao cuo* (Spätmittelchin. *trʰiaw tsʰuə*; 錯 S *tsʰak*) n. pr. (ein Gelehrter) || bir âlimin adı

čau-uu tai saŋun < Chin. 昭武大將軍 *zhao wu da jiang jun* (Spätmittelchin. *tʃiaw vuə tʃiəŋ kyn*) ein Titel || bir unvan

čaužinsi < Chin. 昭仁寺 *zhao ren si* (Spätmittelchin. *tʃiaw rin sʰi*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

čaužal → *čožal*

¹**čav** Ruhm, Ruf || şöret, şan; Nachricht, Gerücht || haber, dedikodu (s./bk. Mo. čab, čav)

čav kâmiš- Gerüchte verbreiten || dedikodu yaymak

čav soruŋ Ruhm₂ || şöret₂

²**čav** → ²*čau*

čavik- berüht sein, renommiert sein || şöretli olmak, ünlü olmak

čavik- kükül- berüht sein₂ || şöretli olmak₂, ünlü olmak₂

čaviš Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü (s./bk. Sogd. cp'yš)

čavišl(i)g listig || hilekâr

čavla- loben, rühmen || övmek, methetmek

čavlaš- einander (etw.) bekanntmachen || (bir şeyi) birbirleriyle tanıştırmak, (bir şeyi) birbirine bildirmek

čavlat- rühmen lassen, verehren lassen || övdürmek, methettirmek, hürmet ettirmek, saydırmak

čavlug mit Ruhm, mit Ruf || şöretli, ünlü

Čavsu † → *Čavšu*

čavšigun † → *čivšagun*

Čavsu < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

čay † → *čai*

čaya < Skt. *chāyā* n. pr. (eine Dämonin) || bir kadın şeytanın adı (s./bk. Mo. čaya)

čayanti < Skt. *jayanti* n. pr. (eine von acht Göttertöchtern der östlichen Himmelsrichtung) || doğu yönünün sekiz tanrı kızının biri

čayasene < TochB *jayasene* < Skt. *jayasena* n. pr. (ein Kaufmann) || bir tüccarın adı

čayav(a)čira < Skt. **jāyavajra* n. pr. (ein Guru) || bir Guru'nun adı

čayav(a)čira baḥṣi der Lehrer Jāyavajra || Jāyavajra Hoca

čaylat- † → *čavlat-*

čayši † → *čaiši*

čaytasi tārim † → *čaitasi tārim*

čaytašiki † → *čaitasiki*

čaytir † → *čaitir*

čäbiläki < Mo. *jebelegü* gepanzertes Pferd || zirhli at

čäč † → *čac*

¹**čäčäk** ~ **čäč(ä)k** Blume, Blüte || çiçek (s./bk. Mo. *čečeg*)

²**čäčäk** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**čäčäk** † → *čacan*

Čäčäk Kuncuy n. pr. (weiblich) || kadın adı

Čäčäk T(ä)ŋrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

čäčäklän- blühen, erblühen, Blüten tragen || çiçeklenmek, çiçek açmak, çiçek vermek (s./bk. Mo. *čečegle-*)

čäčäklig mit Blumen, mit Blüten, Blumen-, Blüten- || çiçekli, çiçek ...

čäčäklig ok Blumenpfeil || çiçek oku

čäčäklük Blumengarten || çiçek bahçesi (s./bk. Mo. *čečeglig*)

čäčäklükäki im Blumengarten befindlich || çiçek bahçesindeki

Čäčäktü < Mo. *čečegtü* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Čäčäktü Taš Töläk n. pr. (männlich) || erkek adı

čäči eine Verwandtschaftsbezeichnung || bir akrabalık terimi

čäditsiz † → *čadidsiz*

čäk < Tib. *tsheg* Punkt, Interpunktionszeichen (auch Äquivalent von Skt. *bindu* ‚Tropfen‘) || nokta, noktalama işareti (Skt. *bindu* ‚damla‘nın da eş değeri) (s./bk. Mo. *čeg*, *čiy*)

***čäkik** (r) Penis || kamaş, zeker, penis

čäkräk Baumwollhemd || pamuk gömlek, pamuklu gömlek

čäkük † → *čakuk*

čäkür → *čakur*

čälk- den Weg zeigen, führen (?) || yolu tarif etmek, yol göstermek, kılavuzluk etmek (?)

čämili n. loc. (ein Berg) || bir dağın adı

čängäztäki † → *čikäztäki*

čäo kiŋ † → *čau-heŋ*

Čäpäk Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Čäpäk Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı

Čäpiš n. pr. (männlich) || erkek adı

čär Krankheit || hastalık (s./bk. MMO. *čar*)

čärgäš- kämpfen, streiten, sich im Kriegsgetümmel befinden, sich eine Schlacht liefern, disputieren || savařmak, kavga etmek, savař kargařasında bulunmak, (birisiyle) tartıřmak

č(ä)r(i)k † → *č(a)r(a)g*

¹čäriŋ Heer, Armee || ordu; Schlachtreihe || savař düzeni; kampfbereit || savařa hazır (s./bk. Mo. *čeriŋ*)

čäriŋ smak das Zerschneiden der Schlachtreihe (Name eines Tanzes im alten China) || savař düzenini bozma (eski Çin’de bir dans adı)

č(ä)r(i)g türk uluř (m) der kampfbereite türkische Stamm || savařa hazır Türk soyu

čäriŋ ur- Armee aufstellen, Heer versammeln || ordu kurmak, orduyu toplamak

²čäriŋ n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³č(ä)r(i)g † → *č(a)r(a)g*

Čäriŋ Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

Čäriŋ Šabik(i)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

čäriŋ † → *¹čäriŋ*

čärlät- verletzen || yaralamak (alternative Lesung: → *čarlat-*)

čätik † → *čatik*

čätiklig † → *čatiklig* → *čatiklıŋ*

čäu-če † → *čau-če*

čäu-kurŋ † → *čau-kurŋ*

čäviš † → *čäviš*

čäviš Methode, Kriegsmittel || metot, yöntem, harp araç ve gereçleri

če < Chin. 程 *cheng* (Spätmittelchin. *trfiäjŋ*) ein Familienname || bir soyadı

če bag[ı]ŋ aus der Familie Cheng stammend || Cheng ailesinin soyundan gelen

čedanabarini sudur † (wohl alter Fehler für → **čedanabavana sudur*) || (→ **čedanabavana sudur* için eski bir hata)

***čedanabavana sudur** << Skt. **cetanābhāvanā-sūtra* Werktitel || bir metnin başlıđı

čedavan → *četavan*

Čegši < Chin. 刺史 *ci shi* ~ *qi shi* (Spätmittelchin. *ts^hz’ šr’* ~ *ts^hiajk šr’*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı; ein Titel (= Provinzgouverneur) || bir unvan (= vali) (s./bk. Khotansak. *tsiři, cih-i-sī, cihä-ři*, Tib. *tshi-ři*, Mo. *čigšin*)

čehüen < Chin. 鄭玄 *zheng xuan* (Spätmittelchin. *trfiäjŋ’ xfiŋjan*) Name eines chin. Gelehrten (127–200 n. Chr.) || Çinli bir bilginin adı (MS 127–200)

čekuan < Chin. 貞觀 *zhen guan* (Spätmittelchin. *trijjŋ kuan*) Name einer chin. Regierungsdevise (627–650 n. Chr.) || bir Çin yönetim şiarının adı (MS 627–650)

čekuan dien < Chin. 貞觀年 *zhen guan nian* (Spätmittelchin. *trijjŋ kuan nian*) die Devise Zhen-guan || Zhen-guan şiarı

čelüin † → *čelün*

čelüin † → *čelün*

čelün < Chin. 正倫 *zheng lun* (Spätmittelchin. *třiajŋ’ lyn*) Name eines Präfekten (in China in der Tang-Zeit) || (Tang Zamanında Çin’deki valilerden birinin adı)

čemril- → *yemril-*

čenšo † → *čenšu*

čenšu < Chin. 稱書 *cheng shu* (Spätmittelchin. *třhiöŋ šyö*) die Shishu-Schrift des Cheng Lingshi || Cheng Lingshi’nin Shishu yazısı

čentak << Skt. *jentāka* Badehaus || hamam (→ *čantak*)

čentak len paryan Badehäuser und Mönchszellen₂ || hamamlar ve rahip hücreleri₂

čeŋla- (Basis *čeŋ* < Chin. 請 *qing*; Spätmittelchin. *třiajŋ’* + *-la-*) anrufen, einladen || çağırmaq, davet etmek

čerlig schwachsichtig || görme zayıflığı olan

čeřt << Skt. *jyeřthā* Name des achtzehnten Mondhauses (α, β, τ Scorpionis) || Ay’ın Dünya’nın çevresinde dolařırken geçtiđi on sekizinci istasyonun adı (α, β, τ Scorpionis) (s./bk. Mo. *čista*)

čet << Skt. *jeta* n. pr. (ein Prinz) || bir prensin adı (→ *četa*)

čet tegin der Prinz Jeta || Prens Jeta

četa < Skt. *jeta* n. pr. (ein Prinz) || bir prensin adı (→ *čet*)

četa tegin der Prinz Jeta || Prens Jeta

četan † → *čitan*

četavan ~ **čet(a)v(a)n** < TochA/B *jetavaṃ* < Skt. *jetavana* n. loc. (ein indisches Kloster in der Stadt Śrāvastī = ein Wald) || Śrāvastī šehrindəki bir Hint manastırın adı = bir ormanın adı (s./bk. Sogd. cytβnt, Khotansak. *jīyavana*, *jaittava*, *jīyabāna*, Gāndhārī *jedavaṇo-*, Mo. *čitavan*)

četavan arıg Jetavana-Wald || Jetavan ormanı

četavan sājnrām Jetavana-Kloster || Jetavan manastırı

četika < TochA *ceṭikā* < Skt. *ceṭikā* n. pr. (eine Dienerin) || hizmetçi kızın adı

četivan → *četavan*

¹**čeu** † → ⁵*čiu*

²**čeu** † → ¹*čiu*

čeučeu † → *čiučiu*

čeu waŋ † → *čiu-waŋ*

čeu-yäg † → *čiu-yäk*

¹**či** < Chin. 簾 *chi* (Spätmittelchin. *trfi*) Bambusflöte || bambu flüt

či čimkug Flöte₂ || flüt₂

²**či** † → *čisın*

čibık Zweig, Stängel || dal, sap

čibık butık Zweig₂ || dal₂

čibık yapırğak Zweig und Blatt || dal ve yaprak

čibikk(i)ya kleiner Zweig, Ästchen || küçük dal, dalcık

čič- niedersinken, ausruhen || batmak, dinlenmek

čidagu < Mo. *čidaqu* fähig || becerikli

čidagu täg fähig || becerikli

čidanrak † → *čidanrak* → *čitanrak*

Čidar Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Čidar Sinkay K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**čig** † → ¹*čik*

²**čig** † → ²*čik*

³**čig** † → ³*čik*

⁴**čig** vermutlich eine Pflanzenart || muhtemelen bir bitki türü; Schilf, Rohr || kamış

čig- festzurren || aganta etmek, sıkı bağlamak

čig(a)ñ (r) → *čigay*

čigari † → *čigrı*

čigay arm. (mit Dat.) arm (an), bar || (yönelme hâliyle) fakir, yoksul; Armut || yoksulluk; Armer || yoksul kişi

čig(a)ñ (ä)r (r) Armer, armer Mann || yoksul kişi, yoksul adam

čigay ämgäk das Leiden ‚Armut‘, Armut und Leid || ‚yoksulluk‘ acısı, yoksulluk ve acı

čigay ämgäklig tut tulvi ačig arm, leidvoll, verächtlich₂ und bitter || fakir, acılı, küçültücü₂ ve acı

čigay yavız Armer und Elender || fakir ve sefil kişi

čigrı ~ **č(i)grı** < Sogd. *cxr-* (Obl. -y, -yh) Rad, Spinnrad || tekerlek, çıkırık; Rolle, Ballen (Baumwolle) || tomar, balya (pamuk)

čigrılıg mit Rad || tekerlekli

čigru- nedergetrampelt werden, nedergedrückt werden || aşığrı basılmak

čigruk festgestampfter Boden || sıkıştırılmış yer

čigsa- † → *čahša-*

čigsız † → *čiksız*

čigtın abstoßend || iğrenç

čigtın yarsok abstoßend₂ || iğrenç₂

čihšapad → ¹*č(a)hšap(a)t*

¹**čik** < Chin. 柵 *zha* (Spätmittelchin. *tʃ^hajk*) Vorhang, Türvorhang || perde, kapı perdesi (s./bk. Mo. *čiq*)

²**čik** < Chin. 寨 *zhai* (Spätmittelchin. *tʃ^hajj*) Haus, Residenz || ev, konut, saray

³**čik** < Chin. 尺 *chi* (Spätmittelchin. *tʃ^hiajk*) Fuß, Elle (ein Längenmaß) || arşın, endaze (bir uzunluk ölçüsü) (s./bk. Khotansak. *chai*, Mo. *čii*)

čik- (?) sich begeben (nach) || gitmek

čikai † → *čigay*

čikanlaš- sich zueinander wie Cousins verhalten || birbirine kuzen gibi davranmak

čikıra- → *čikıra-*

čikıramak Schreien, Rufen || bağırma, seslenme

Čikpadar † → *Činabadre*

čikra- knirschen || gıcırdamak; krachen, brüllen || çatırdamak, bağırmaq; schreien, rufen || bağırmaq, seslenmek

čikrat- (mit den Zähnen) knirschen, brüllen || (dişleriyle) gıcırdatmak, bağırmaq

čiksız ohne Maß, maßlos, zahllos || ölçüsüz, sayısız

čiksız ülgüsüz ohne Maß₂, zahllos₂ || ölçüsüz₂, sayısız₂

čikten < Chin. 澤田 *ze tian* (Spätmittelchin. *trfiajk thian*) (ursprünglich in der Tang-Zeit: 赤亭 *chi ting*; Spätmittelchin. *tʃ^hiajk thiajj*) n. loc. || bir yer adı

čiktın † → *čikten*

čiku eine Steinart || bir taş türü

čiku taš Čiku-Stein || Çıku taşı

čila- → *čilä-*

Čilagun < Mo. *Čilayun* n. pr. (männlich) || erkek adı

čilga- (br) reizen (?) || uyandırmak, tahrik etmek (?)

čilık Waldschnepe || çulluk

čiltag → *čiltäg*

čimat- zürnen || sinirlenmek, öfkelenmek (s./bk. Mo. *čimad-*)

čimatı Schachtel || sandık, kutu

čimbudvip → *čambudvip*

čimdan < Neupers. *ğamedān* eine Art Kleidungsstück, eine zweireihige Weste || bir tür elbise, camadan

čimgulaš- (am Körper) wie Ameisen kribbeln, prickeln || (vücutta) karınca gibi uyuşmak, gıdıklamak (vgl./krş. Skt. *cimicimāy-*)

čimguk † → *čimkug* → *čimkuy*

čimgulaš- † → *čimulaš-* → *čimgulaš-*

čımı-čamı Name einer Droge (vermutlich entstellte Form << Skt. *śamī*; *Prosopis spicigera* bzw. *Mimosa suma*) || bir ilaç adı (muhtemelen << Skt. *śamī*'nin değiştirilmiş şekli; *Prosopis spicigera* veya *Mimosa suma*)

čımı-čamı tikān tüpi Čımı-čamı, (das heißt) Dornstrauch-Wurzel || Čımı-čamı, (yani) dikenli çalı kökü

čimulaš- → *čimgulaš-*

čimki- zerdrücken || püre yapmak, ezerek parçalamak (s./bk. Mo. *čimki-*)

čimkug → *čimkuy*

čimkuy < Sogd. *cmxwy* Flöte || flüt; Zimbel, Becken || simbalom, bir tür zil (s./bk. Mo. *čimquy*)

čimkug čıyırčak Flöte und Becken || flüt ve zil

čimkuglı čıyırčaklı Zimbel und Becken || simbalon ve zil

čimkuylug Flöten-, von der Flöte begleitet || flüt ..., flütüle eşlik edilen

čimkuylug yır von der Flöte begleitete Lieder || flütün eşlik ettiği şarkı, flütüle eşlik edilen şarkı

čimsiz schmutzlos, rein, makellos || kirsiz, temiz, kusursuz; ohne Falten, ohne Runzeln || kıvrımsız, kırışksız, buruşuksuz

čimsiz körkli makellos und schön || kusursuz ve güzel

čimsiz silvisiz makellos₂, makellos und ohne Abrieb || kusursuz₂, kusursuz ve aşınmasız

čimsiz silvisiz münsüz kadagsız makellos₂ und fehlerlos₂ || kusursuz₂ ve hatasız₂

čimšılaš- † (Fehllesung oder alter Fehler für → *čimgulaš-*) || (→ *čimgulaš-* okuma hatası veya eski bir hata)

¹**čın** < Chin. 真 *zhen* (Spätmittelchin. *tšin*) wahr, wahrhaftig, veritabel, korrekt, real || gerçek, doğru; (Edelstein, Dokument usw.) echt, genuin, authentisch || (mücevher, belge vb.) gerçek, özgün, sahih; gewiss, sicher || şüphesiz, kesin; berechtigt || haklı; tatsächlich, wirklich || gerçekten, sahiden; untrüglük || kesin; ernst, ernsthaft || ciddi; Wahrheit, Wahrhaftigkeit ||

gerçek, hakikat, doğruluk; der Wahre || hakiki kişi; Wahres || gerçek şey; Substanz (Skt. *dravya*; gemäß der Lehre der Vaiśeṣikas) || madde (Skt. *dravya*; Vaiśeṣika öğretisine göre); als Verstärkungs- bzw. Bekräftigungspartikel: fürwahr! tatsächlich! || pekiştirme edatı olarak: şüphesiz, gerçekten

čın kertü ~ *činkertü* wahr₂, korrekt₂, wahrhaftig₂ || gerçek₂, doğru₂; genuin₂ || özgün₂; die wahre Wirklichkeit (Skt. *tathatā*) || gerçek hakikat, doğru gerçeklik (Skt. *tathatā*); Wahrheit₂, Wahrhaftigkeit₂ || gerçek₂, hakikat₂, doğruluk₂; der Wahre₂ (Skt. *Sāra* = Buddhaname) || hakiki₂ (Skt. *Sāra* = bir Buda'nın adı); Substanz₂ (Skt. *dravya*; gemäß der Lehre der Vaiśeṣikas) || madde₂ (Skt. *dravya*; Vaiśeṣika öğretisine göre)

čın kertü äriğ wahrhaftiges und aufrichtiges Verhalten || gerçek ve doğru davranış

čın kertü ärmāz unwahr₂ || gerçek dışı₂, yalan₂

čın kertü ärtöktäg töz die wahre₂, so-seiende Grundlage = die höchste Wahrheit (Skt. *paramārthasatya*) || gerçek₂, olduğu gibi olan temel = en yüksek gerçek (Skt. *paramārthasatya*)

čın kertü äriğ körüm wahre₂ und richtige Ansicht || gerçek₂ ve doğru görüş

čın kertü äzügsüz idok wahrhaftig₃ und heilig || gerçek₃ ve kutsal

čın kertü b(ä)lgü wahres₂ Merkmal || gerçek₂ işaret

čın kertü činlayu wahr₃, wahrhaftig₃ || gerçek₃, doğru₃

čın kertü köjül Wahrhaftig₂keit, Ernsthaftig₂keit || doğru₂luk, ciddi₂yet

čın kertü köjülin mit wahrhaftiger₂ Gesinnung || doğru₂, düşünüşlü, doğru₂ zihniyetli

čın kertü köjüllüğ wahr₂haftig || doğru₂

čın kertü nomlug kapığ das Tor des wahrhaftigen₂ Dharma || doğru₂ öğretinin kapısı

čın kertü tätrüsüz wahr₂ und ohne Trug || doğru₂ ve hilesiz

čın kertü tokırlığ Der mit dem wahren₂ Haarschopf (Skt. *Kalyāṇacūḍa* = Buddhaname) || doğru₂ saç demetli (Skt. *Kalyāṇacūḍa* = bir Buda'nın adı)

čın kertü töz die wahre₂ Grundlage, die wahre₂ Wesenheit (Skt. *paramārthasatya*, *tathatā*) || doğru₂ temel, doğru₂ varlık (Skt. *paramārthasatya*, *tathatā*)

čın kertü töz tüp die wahre₂ Wurzel und Grundlage || doğru₂ kök ve temel

čın kertü tözlüğ wahr₂haftig || doğru₂

čín kertü tözlüg körmäk yol der wahr₂haftige Weg des Schauens (Skt. *darśanamārga*) || dođru₂ bakiş yolu (Skt. *darśanamārga*)

čín kertü yintām köñül wahres₂ Nur-Bewusstsein (Skt. *viññaptimātra*, *cittamātra*) || gerček₂ salt bilinç (Skt. *viññaptimātra*, *cittamātra*)

čing kertüg sävdäci Der die Wahrheit₂ liebt (Skt. Satyapriya = Buddhaname) || gerčeki₂ seven (Skt. Satyapriya = bir Buda'nın adı)

čín köni wahr₂ || dođru₂, gerček₂

čín nom wahre Lehre || dođru öğreti

čín šala sögüt Wahrer Šāla-Baum (Buddhaname) || dođru Šāla ağacı (bir Buda'nın adı)

čín tägin- bestätigen || onaylamak

čín y(a)rp ernst₂, ernsthaft₂ || ciddi₂

čín yeg yöüglüg mit der wahrhaft höchsten Bedeutung (Entsprechung von Skt. *paramārtha*) || gerček ve en yüksek anlamlı (Skt. *paramārtha*'nın karşılığı)

čínin amranmakın mit Aufrichtigkeit und mit Liebe || dođruluk ve sevgi ile

čínin bışgın ärmäk Wahrhaftig- und Reifsein || dođru ve olgun olma

²Čín < Chin. 真 *zhen* (Spätmittelchin. *tšin*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

čín čak kıl- Bed. unklar || manası belirsiz

Čín Fuušin n. pr. (weiblich) || kadın adı

Čín K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Čín Tegin Kälín T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Čınar < Mo. *činar* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Čınar Čäčäk n. pr. (weiblich) || kadın adı

čınatın † → čikten

čınatun † → čikten

čingar- untersuchen, unterscheiden, einer Sache auf den Grund gehen, ergründen, analysieren || araştırmak, ayırmak, farkı görmek, bir işin aslını aramak, analizlemek, analiz etmek; an den richtigen Platz setzen || dođru yere oturtmak

čingar- adirtla- unterscheiden₂, untersuchen₂ || ayırmak₂, farkı görmek₂, araştırmak₂

čingar- keñäş- analysieren und sich beraten || analiz etmek ve danışmak

čingar- tetür- einer Sache auf den Grund gehen₂, analysieren₂ || bir işin aslını aramak₂, analizlemek₂, analiz etmek₂

čingart- unterscheiden lassen || ayırt ettirmek
čingaru genau, exakt, tiefgehend, von Grund auf, eingehend, peinlich genau, akribisch, unverwandt || tam, dođru, kesin, derinden, kökten, temelden, titizlikle, dik dik; tatsäch-

lich, wirklich || gerçekten, sahiden, gerçek; klar, deutlich || açık; tief || derin

čingaru tüpgärü tiefgehend₂ || derinden₂

čingarusinča (adv.) wahrhaftig, wahrheitsgemäß, gemäß seinem Wahrheitsgehalt || gerček, gerčekge uygun, gerček niceliğine göre

Činhui < Chin. 真慧 *zhen hui* (Spätmittelchin. *tšin xfiyyaj*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Činhui Šäli n. pr. (männlich) || erkek adı

činnča (adv.) wahrhaftig, wahrheitsgemäß, gemäß seinem Wahrheitsgehalt (auch Äquivalent von Skt. *yathābhūtam*) || gerček, gerčekge uygun, gerček niceliğine göre, gerčekge uygun olarak (Skt. *yathābhūtam*'ın da eş deđeri)

činnča kertüsinčä wahrheitsgemäß₂, gemäß seinem Wahrheitsgehalt₂ || gerčekge uygun₂, gerček niceliğine göre₂

činnča kertüsinčä könisinčä ojarusinča wahrheitsgemäß₄, gemäß seinem Wahrheitsgehalt₄ || gerčekge uygun₄, gerček niceliğine göre₄

činnča tözinčä wahrheitsgemäß₂, gemäß seinem Wahrheitsgehalt₂ || gerčekge uygun₂, gerček niceliğine göre₂

činnča y(a)rılıkamış činkertü nom tözi die (vom Buddha) wahrheitsgemäß verkündete wahre₂ Dharma-Wesenheit (Skt. *pravacanadharmatā*) || (Buda tarafından) gerčekge uygun bildirilen gerček₂ Dharma varlığı (Skt. *pravacanadharmatā*)

činkar- † → čingar-

činkaru † → čingaru

činke < Chin. 真經 *zhen jing* (Spätmittelchin. *tšin kjiajñ*) Werktitel || bir metnin başlığı

Činkim < Mo. *čingim* ~ *činkim* < Chin. 真金 *zhen jin* (Spätmittelchin. *tšin kim*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Činkim Taizi n. pr. (ein mo. Prinz; 1243–1286 n. Chr.) || bir Moğol prensin adı (MS 1243–1286)

Činkim Taizilug zu Činkim Taizi gehörig || Činkim Taizi'ya ait

Činkongdu † → Činkunđu

Činkonđu † → Činkunđu

činkug † → činkuk

Činkui † → Činhui

činkuk < Chin. 鎮國 *zhen guo* (Spätmittelchin. *trin`kuäk*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

činkuk vahar das Činkug-Kloster || Činkug manastırı

Činkunđu < Chin. 真空奴 *zhen kong nu* (Spätmittelchin. *tšin khəwñ`nuä*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Çinkoñdu Tu n. pr. (männlich) || erkek adı
Çinkoñdu Tutuñ K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

çinlayu wahrhaftig, wahr, wahrlich, wahrhaft, tatsächlich, in der Tat || doğru, gerçek olarak, doğrusu, gerçekten; Wahrhaftiges, Wahrhaftigkeit, wahre Natur || gerçek olarak şey, gerçek şey, doğruluk, gerçek töz

çinlayu kertü wahrhaftig₂ || gerçek olarak₂
çinlayu ögitmiş kertü nom die wahrhaftig lobenswerte wahre Lehre || gerçekten övülmüş doğru öğreti

çinlayu tözlüg auf Wahrheit beruhend || gerçeğe dayanan

çinlayu tözlüg bilgä bilig auf Wahrheit beruhende Weisheit || gerçeğe dayanan bilgi

çinlayu tözlüg bodi köñüllüg tiple der auf Wahrheit beruhende Tropfen der Bodhi-Gesinnung || Bodhi düşüncesinin gerçeğe dayanan damlası

çinsig scheinbar wahr, scheinbar wirklich || görünen gerçek, görünürdeki gerçek

çinsiz unwirklich, unwahr || gerçek olmayan, yalan; Unwirkliches || gerçek olmayan bir şey; Unwirklichkeit || gerçeksizlik, gerçek dışılık

çinsiz kertüsüz unwahr₂ || yalan₂; Unwirklichkeit₂ || gerçeksizlik₂

çinsiz y(a)rsız unwirklich₂, unwirklich und unbeständig || gerçek olmayan₂, gerçek dışı₂, gerçek olmayan ve devamsız; Unwirkliches und Unbeständiges, Unwirklichkeit und Unbeständigkeit || gerçek olmayan ve istikrarsız bir şey, gerçeksizlik ve istikrarsızlık

Çinsuin † → *Çinsüen*

Çinsüen < Chin. 真宣 *zhen xuan* (Spätmittelchin. *tšin syan*) n. pr. (männlich) || erkek adı

çinšu → *çinžu*

Çintso < Chin. 真藏 *zhen zang* (Spätmittelchin. *tšin tšiaŋ*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Çintso Atay Kumag n. pr. (männlich) || erkek adı

Çintso Ayagka Tägimlig n. pr. (männlich) || erkek adı

Çintso Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

Çintsu † → *Çintso*

çint(a)n † → *çint(a)n*

çinu- erforschen, ergründen, einer Sache auf den Grund gehen, nachforschen || araştırmak, iyice araştıırıp meydana çıkarmak, bir işin aslını aramak, araştırmak

çinu- tüzgär- erforschen₂, ergründen₂ || araştırmak₂, iyice araştıırıp meydana çıkarmak₂

çinuyu sözlä- im Detail diskutieren || ayrıntılı tartışmak

çinuyu tüpgär- tiefgehend erforschen || derinden araştırmak

çinumak Genauigkeit, Umsicht, Vorsicht || doğruluk, dikkat, titizlik, ihtiyat, dikkat

çinumak saklanmak köñül Genauigkeit und Vorsicht, Vorsicht₂ || doğruluk ve dikkat, dikkat₂

Çinvašu < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Çinvašu Šali n. pr. (männlich) || erkek adı

1Çinžu < Chin. 真如 *zhen ru* (Spätmittelchin. *tšin ryä*) Soheit, höchste Wahrheit (Skt. *tathatā*, *bhūtatahatā*) || olduğu gibi olma, en yüksek hakikat (Skt. *tathatā*, *bhūtatahatā*)

çinšu tegmä ärtüktäg kertü töz → *çinžu tegmä ärtüktäg kertü töz*

çinšu töz die Tathatā-Wesenheit || Tathatā cevheri

çinžu tegmä ärtüktäg kertü töz die so-seiende, wahre Wesenheit genannt Tathatā || Tathatā adlı olduğu gibi olan doğru cevher *çinžu tegmä ärtüktäg nom tözi* die so-seiende Dharma-Wesenheit, die Tathatā genannt wird || Tathatā adlı olduğu gibi olan Dharma cevheri

2Çinžu † → *çivžu*

çij † → *çij*

çijı- sich wundern || şaşımak (s./bk. Mo. *çengge-*)

çijırag † (Lesung sehr unsicher) || (okunuşu çok şüpheli)

çijırçak Schelle, Becken || zil, çingirak *çijırçak koŋragu iragu* Becken, Glocke und Gesang (Name eines Göttermädchens) || zil, çan ve şarkı (bir tanrı kızının adı)

çijluk < Chin. n. loc. || bir yer adı

çijratgu Rasselstab (Skt. *khakkara*), Rassel || çingirak (Skt. *khakkara*), çingirdak

çijratgusın silk- seinen Rasselstab schütteln (Mönch) || (rahip) çingırdağını sallamak

çijratgu(lug) mit Rasselstab || çingiraklı *çijratgu tayaklıg* mit Rasselstab und Stab || çingiraklı ve bastonlu

çip çar ~ çip çar (br) Zutat zu einem Rezept || bir tarif için malzeme

çipık † → *çibık*

çipikk(i)ya † → *çibikk(i)ya*

çipın † → *çipin*

çırına- zwitschern, lärmern (Vögel) || ötmek, cıvıdamak, gürültü yapmak (kuşlar)

čirkuš † → čirhoš
čisarj Tutuk † → Čisün Tutuğ
čisarj Tutuğ † → Čisün Tutuğ
čısın Verhalten || davranış, tutum
 čısın äriğ Verhalten₂ || davranış₂, tutum₂
 čısın äriğ barıg Verhalten₃ || davranış₃,
 tutum₃
Čısın Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü
Čısın Säñä n. pr. (männlich; lies eventuell
Čisün Säñä) || erkek adı (oku muhtemelen:
Čisün Säñä)
Čısuya Tutuğ † → Čisün Tutuğ
čit Zaun, Umzäunung || çit, parmaklık
 čit aran Zaun₂ || çit₂, parmaklık₂
 čıtta taştın außerhalb der Umzäunung ||
 çevrilmiş çitin dışında
čitan → ¹čitan
čivan † → čiväs
čivgači ein Vogelsteller, der Vögel mit
Schlingen fängt (oder: Dieb) || kuşu tuzak ile
yakalayan kuş avcısı (veya: hırsız)
čivsga † → čivsak
čivša- sauer sein, fermentieren, brodeln ||
asitli olmak, fermente etmek, mayalamak,
fıkırdamak
čivšagun sauer, herb (auch Äquivalent von Skt.
amla) || ekşi, buruk (Skt. *amla*'nın da eş değeri)
 čivšagun šor yağlag kurug ašlar (br) trockene
 Speisen mit saurem, salzigem und öligem
 (Geschmack) || ekşili, tuzlu ve yağlı kuru
 yemekler (tat, lezzet)
Čivušu → Čınvašu
čıyan † → čiväs
čız- zeichnen (Linien ziehen) || çizmek (çizgi
çekmek); vorzeichnen, skizzieren || taslak çiz-
mek, taslağını yapmak; schreiben, nieder-
schreiben || yazmak, kaleme almak
čızdur- zeichnen lassen || çizdirmek
čızıg Grenze, Linie, Strich || sınır, hat, çizgi;
Rand, Ufer || kenar, kıyı; Umzäunung, Gehege
|| çitle çevrili yer, ağıl, mandıra; Richtschnur,
Abfolge (von Buchstaben), Duktus || esas
alınan ilke, yazım tarzı, (harflerin) sırası; Plan,
Zeichnung || proje, plan, çizim, taslak; Buch,
Anleitung, Essay || kitap, talimat, deneme
 čızıg tartıg Duktus₂ || yazım tarzı₂
 čızıg üzä çiz- mit Linien zeichnen || çizgi ile
 çizmek
 čızıgıg çiz- die Linien ziehen (d. h. die
 Vorlage des Textes auf Papier) || (metnin
 tasarısını kâğıdın üzerine) çizgi (ile)
 çizmek
čızıgıg mit ... - Zeichnung, mit ... -Spur, ge-
zeichnet || ... işaretli, ... izli, çizilmiş; mit

Grenze, mit Begrenzung, mit Grenzlinie ||
hudutlu, sınırlı, sınır çizgili
čızın- schreiben, aufzeichnen || yazmak, not
etmek
čızın → čısın
čızuglug → čızıgıg
¹či < Chin. 執 *zhi* (Spätmittelchin. *tşip*; Yuan:
[*tşi*~]) ergreifen (als Bez. eines Tages) || tutmak
(bir günün adı olarak) (→ *čip*)
²či † → çe
čib † → *čip*
čičä reichlich || bol
 čičä ägsüksüz reichlich und ohne Mangel ||
 bol ve hatasız, bol ve eksiksiz
či-či < Chin. 至治 *zhi zhi* (Yuan: *tşr` tşi*) Name
einer Ära der Yuan-Dynastie (1321–1323 n.
Chr.) || Yuan Hanedanlığı'nın bir döneminin
adı (MS 1321–1323)
či-čij < Chin. 至正 *zhi zheng* (Yuan: *tşr` tşij*)
Name einer Ära der Yuan-Dynastie (1341–
1370 n. Chr.) || Yuan Hanedanlığı'nın (MS
1341–1370) bir döneminin adı
Čičuğ < Chin. 治中 *zhi zhong* (Yuan: *tşi` tşuğ*)
Bestandteil von Personennamen || kişi adının
bir bölümü
Čičuğ Buyan Tämür n. pr. (männlich) || erkek
adı
Čičuğ Küč Kıya n. pr. (männlich) || erkek adı
čidanabarini sudur † → *čedanabarini sudur* †
(vermutlich alter Fehler für → *čedanabavana
sudur*) || (tahminen → *čedanabavana sudur* için
eski bir hata)
čidanrak → *čitanrak*
Čigantdu † → *Čınkuğdu*
Čigi n. pr. (männlich) || erkek adı
čigidäm Name einer Pflanze (vermutlich Kro-
kus) || bir bitkinin adı (muhtemelen çiğdem)
čigil Names eines Stammes || bir kabilenin adı
**Čigil Arslan El Tırgök Alp Burgučan Alp
T(a)rhan Bağ** n. pr. (ein karahanidischer Fürst)
|| bir Karahanlı soylusu
čigil- gehindert werden, festgezurret werden ||
engellenmek, aganta edilmek
 čigil- bogul- gehindert werden₂, festgezurret
 werden₂ || engellenmek₂, aganta edilmek₂
čigilkänt n. loc. || yer adı
čigin < Sogd. cın- Seide, Hanf, Goldbrokat, aus
Seide, aus Goldbrokat || ipek, kenevir, altın
diba, ipekten, altın dibadan
čiginä- ~ **čig(i)nä-** mit Goldfäden sticken, be-
sticken || altın iplikle işlemek
 čiginämiš iki yüz artok burhanlar mehr als
 200 bestickte Buddha(figuren) || iki yüzden
 fazla nakışlarla süslenmiş Buda (figürü)

čiginlig aus Seide, aus Hanf || ipekten, keneviriden

Čigši † → *čegši*

čigšin → *čigžin*

čiguan † → *čekuan*

Čigui † → *Čihui*

čigžin < Chin. (?) eine Art Hirse, gekochtes Getreide || bir tür darı, pişmiş hububat

čigžin ökrä Hirsebrei || darı püresi

Čihui < Chin. 志慧 *zhi hui* (Spätmittelchin. *tši`xhijaj*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Čihui Šali n. pr. (männlich) || erkek adı

Čihui Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

Čihui Tuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı

Čihui Tutuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı

čihuin † → *čehüen*

¹**čik** Elle || arşın, endaze

²**čik** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

čikā harsch || kaba, sert (s./bk. Mo. *čike*)

čikāztaki in Čikāz (= n. loc.) befindlich || Čikez'deki (= bir yer adı)

¹**čikin** Maßeinheit (Elle) || ölçü birimi (arşın)

²**Čikin** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**čikin** † → *čigin*

Čikin Torče n. pr. (männlich) || erkek adı

Čikindämür (= Čikin Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

čiknä- † → *čig(i)nä-*

čikzin † → *čigžin*

čikonj † → *čikuŋ*

čikuŋ < Chin. 志公 *zhi gong* (Spätmittelchin. *tši`kawŋ*) n. pr. (ein buddh. Lehrer) || bir Budist hocanın adı

čikuŋ šenši açari n. pr. (ein buddh. Lehrer) || bir Budist hocanın adı

[Č]ikravak << Skt. *cakravāka* Rostgans (*Tadorna ferruginea*) || bir tür kaz (*Tadorna ferruginea*)

Čikui † → *Čihui*

čikung † → *čekuan*

Čikuy † → *Čihui*

čiküen † → *čehüen*

čil- † (alter Fehler für → *čiltä-*) || (→ *čiltä-* için eski bir hata)

čilä- feucht sein || nemli olmak; benetzen, befeuchten, anfeuchten || nemlendirmek, ıslatmak

čilät- (Basiswort *či* < Chin. 藪 *chi*; Spätmittelchin. *tr^{hi}*) ausgebreitet werden || yayılmak

čiltä- verehren || hürmet göstermek, saygı göstermek, hürmet etmek

čiltäg Verehrung, Huldigung || saygı, hürmet

čiltäglig mit Verehrung || saygılı, saygı ile

čiltägülük verehrungswürdig || saygıdeğer, muhterem

čiltämäk Verehrung, Huldigung || saygı, hürmet

čiltäš- einander verehren, einander achten || birbirini saymak, birbirine hürmet etmek, birbirine değer vermek

Čim < Chin. Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

čimatu † → *čimdan*

čimäd- † → *čimat-*

čimäli Ameise || karınca (→ *čümäli*)

čimbal → *čimpal*

čimbaputre << Skt. *chimbaputra* n. pr. (ein Nāga) || bir Nāga'nın adı

čimbaputri (br) → *čimbaputre*

čimgän Wiese, Rasen || çimen, çimenlik; Gras || yeşil ot, çim

čimgänlig mit Wiesen || çimenli

čimiläš- † → *čimläš-* → *čimgläš-*

čimpak → *čampak*

čimpal ~ **čimbal** << Skt. *cāpāla* n. loc. (ein Garten) || bir bahçenin adı (→ *čapal*, *čap(a)li*)

čimsiz → *čimsiz*

čimutaketu < TochA *jimutaketu* < Skt. *jīmūta-ketu* n. pr. (ein König) || bir kralın adı

čimür < Mo. *čimür* bedauerlich, traurig || acınacak, üzücü, üzüntülü

čin < Chin. 震 *zhen* (Spätmittelchin. *tšin`*) Name eines chin. Trigramms (im Orakelwesen) || (falçılıkta) bir Çin trigram adı

Čina < Skt. *Jina* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Čina Karagu n. pr. (männlich) || erkek adı

Čina Tiräk Kumar Arslan Čaŋši n. pr. (männlich) || erkek adı

Činabadre << Skt. *Jinabhadra* n. pr. (männlich) || erkek adı

Činadaz << Skt. *Jinadāsa* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Činadaz Kuli n. pr. (männlich) || erkek adı

činadeve << Skt. *cīnadeva* die China-Götter (metaphorisch für die Han-Dynastie) || Çin tanrıları (mecazi Han İmparatorluğu için)

činadeve uguşlug vom Geschlecht der Han-Dynasty || Han İmparatorluğu'nun soyundan olan

činagantik << Skt. **jinagandhika* Name einer Heilpflanze, die im Himalaya wächst || Himalaya'da yetişen şifalı bir bitkinin adı

Čina-išvare << Skt. *Jina-išvara* n. pr. (männlich) || erkek adı

činak ~ **čin(a)k** << Skt. *chandaka* n. pr. (Wagenlenker des Bodhisattva) || Bodhisattva'nın arabacısının adı (→ *činake*, *čīnik*)

činake << Skt. *chandaka* n. pr. (Wagenlenker des Bodhisattva) || Bodhisattva'nın arabacısının adı (→ *činak*, ¹*činik*)

činamitre << Skt. *jinamitra* n. pr. (ein Übersetzer) (9. Jh. n. Chr.) || bir tercümanın adı (MS dokuzuncu yy.)

činaputre << Skt. *jinaputra* n. pr. (ein buddh. Autor) || bir Budist yazarın adı

činasdan < Sogd. *cynst'n China* || Çin

Činasen << Skt. *Jinasena* n. pr. (männlich) || erkek adı (s./bk. TochB *cinasene*)

Činaširi << Skt. *Jinaśrī* n. pr. (männlich) || erkek adı

činav(a)čira < Skt. *jinavajra* n. pr. (ein Guru) || bir Guru'nun adı

činav(a)čira bahşi der Lehrer Jinavajra || Jinavajra Hoca

Činazen → *Činasen*

Činazin † → *Činazen* → *Činasen*

čindamani → *čintamani*

čindamuni → *čintamani*

čindāmüni † → *čindamuni* → *čintamani*

čindan → *čintan*

či-ne < Chin. 志寧 *zhi ning* (Spätmittelchin. *tʃi' niɑŋj*) n. pr. (ein Beamter) || bir memurun adı

činhoosi < Chin. 振嚮寺 *zhen xiang si* (Spätmittelchin. *tʃin' xiaŋ' sfz'*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

činhuusi † → *činhoosi*

¹**činik** < Chin. 車匿 *che ni* (Spätmittelchin. *tʃh'ia nriäk*) < Skt. *chandaka* n. pr. (Wagenlenker des Bodhisattva) || Bodhisattva'nın arabacısının adı (→ *činak*, *činake*)

²**činik** << Skt. *cīnaka* chinesisch || Çin

činik bitig ein chinesisches Buch || bir Çin kitabı

činki † → *činke*

Činkim † → *Činkim*

činkramit → *čankramit*

Činsi < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Činsi Luk < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

Činsüin † → *Činsüen*

čintak † → *čentak*

čintamani < TochA/B *cintāmaṇi* ~ *cintāmaṇi* / < Sogd. *cynt'mny* ~ *cynt'mny* ~ *cnt'mny* < Skt. *cintāmaṇi* Wunschjuwel || istek mücevheri; Name einer Dhāraṇī || bir Dhāraṇī'nin adı (s. auch Khotansak. *candāvani* und Sogd. *cynt'm'n*/bk. da Khotansak. *candāvani* ve Sogd. *cynt'm'n*; vgl./krş. Mo. *čindamani*)

čindamani ārdinisi Wunschjuwel || istek mücevheri

čintamani ārdini Wunschjuwel || istek mücevheri; Name einer Dhāraṇī || bir Dhāraṇī'nin adı

čintamani čudamaṇi biliŋgamaṇi br(a)mamaṇi Cintāmaṇi, Cūḍāmaṇi, Śakrābhilagnamaṇi und Brahmamaṇi || Cintāmaṇi, Cūḍāmaṇi, Śakrābhilagnamaṇi ve Brahmamaṇi

čintamani r(a)tni (m) Wunschjuwel || istek mücevheri

čintamanilg → *čintamanilg*

čintamanilg mit Wunschjuwel, Wunschjuwel- || istek mücevherli, istek mücevher ...

čintan ~ **čint(a)n** < Chin. 旃檀 *zhan tan* (Spätmittelchin. *tʃian tʃian*) / < Sogd. *cntn* < Skt. *candana* Sandelholz, Sandelbaum (*San-talum album*), Sandelholz-Pulver, Sandelholz-Paste || sandal ağacı (*Santalum album*), sandal ağacının tozu, sandal ağacının macunu; sandelholz-farben || sandal ağacı renkli; aus Sandelholz || sandal ağacından (s./bk. TochB *candām*, Khotansak. *candana-*, Mo. *čandan*, *čindan*, Tib. *tsandan*) (→ *čandan*)

čindan ülüglüg Der mit Sandelholz-Glück (Buddhaname = Übersetzung von → *čandanaširi* = Skt. *candanaśrī*) || sandal ağacı şanslı (bir Buda'nın adı = → *čandanaširi* = Skt. *candanaśrī*'nin çevirisi)

čintan ekiši Sandelholzstaub || sandal ağacı tozu

čint(a)n ıg(a)č (r) Sandelholzbaum || sandal ağacı

čintan kar(a)ža tonluŋ bäglär die Herren mit dem gelben (Mönchs)gewand || sarı (rahip) elbiseli beyler

čintan kar(a)ža tonluŋlar die Gelbgewandeten (scil. die buddh. Mönche und Nonnen) || sarı elbiseliler (yani, Budist rahipler ve rahibeler)

čintan öŋlüg sandelholzfarben || sandal ağacı renkli

čintan suvı mit Sandelholz parfümiertes Wasser, Sandelholzpaste || sandal ağacı ile parfümlenmiş su, sandal ağacının macunu
čintan ydılg bulıtlar Wolken mit dem Duft aus Sandelholz-Pulver || sandal ağacının tozu kokulu bulutlar

čintanka oŋŋatı ādrāmlig Der den Vorzug besitzt, dem Sandelholz ähnlich zu sein (Buddhaname) || sandal ağacına benzeme yeteneğini elinde bulunduran (bir Buda'nın adı)

čintanlıg aus Sandelholz, mit Sandelholz, mit Sandelholzduft || sandal ağacından, sandal ağaçlı, sandal ağacı kokulu

čintanlıg lenhwalıg yuul ögän Bäche₂ mit Sandelholz(duft) und Lotussen || sandal ağacı ve nilüfer çiçeği (kokulu) dere₂

čintanlık Sandelholzgarten || sandal ağacı bahçesi

čintāmāni † → *čintamani*

činti < Chin. 青提 *qing ti* (Spätmittelchin. *ts^hiaj^h thiaj*, Yuan: *ts^hij^h t^hi^h*) n. pr. (die Mutter Maudgalyāyana) || Maudgalyāyana'nın annesinin adı

činti kunčuy Frau Qingti || Qingti Hanım

čintso † → *čintso*

činyäyü genau (?) (möglicherweise alter Fehler für → *čingarū*) || tam, doğru (?) (tahminen → *čingarū* için eski bir hata)

činyäyü kōr- genau (?) betrachten || tam olarak incelemek

čınza < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

čınza šila n. pr. (männlich) || erkek adı

činzō † → ¹*činzū*

čij < Chin. 蒸 *zheng* (Spätmittelchin. *tšiaŋ*) → *čij bol-*

čij bol- gedünstet werden || buğulanmak

čijči < Chin. 承旨 *cheng zhi* (Yuan: *tš^hij^h tš^h*; vgl./krş. 翰林學士承旨 *han lin xue shi cheng zhi*) ein Titel (= Kanzler) || bir unvan (= şansölye) (s./bk. Mo. *čingji*)

čingiz → *čingiz*

čingiz < Mo. *čingis* n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Herrschernamens || hükümdarın adının bir bölümü

čingiz hagan n. pr. (mo. Herrscher) (reg. 1206–1227 n. Chr.) || Moğol hükümdarının adı (MS 1206–1227 arasında hüküm sürmüş) *čingiz hanluğ čintamani ärdini* das Cintāmañi-Juwel des Čingiz Han (Metapher) || Cengiz Han'ın Cintāmañi mücevheri (mecaz)

činghuusi † → *činhoosi*

čigla- (Basis *čij*° < Chin. 蒸 *zheng*; Spätmittelchin. *tšiaŋ* + *-la-*) dünsten || demlemek, hafif ateşte pişirmek

čiglat- † → *čejlat-*

čignä Egge (?) || tırmık (?)

čingsaŋ < Chin. 丞相 *cheng xiang* (Yuan: *tš^hij^h sjaŋ*) ein Titel (= Ratgeber) || bir unvan (= danışman, öğüt veren) (s./bk. MMo. *čingsang*)

či-ön < Chin. 知院 *zhi yuan* (Yuan: *tš^hi ūen*) ein Titel der Yuan-Dynastie || Yuan Hanedanlığı'nın bir unvanı

či ün † → *či-ön*

čip < Chin. 執 *zhi* (Spätmittelchin. *tšip*) der sechste der zwölf Jian chu man || on iki Jian chu man'ın altıncısı (→ ¹*či*)

čipäk Penis (?) || kamsı, zeker, penis (?)

čipin Fliege, Mücke || sinek, sivrisinek

čipin čiváz Fliegen und andere Insekten, Mücke₂ || sinekler ve başka böcekler, sivrisinek₂

čipinkäyä → *čipink(i)yä*

čipink(i)yä kleine Fliege, kleine Mücke || küçük sinek, küçük sivrisinek

čipun (br) → *čopun*

čir < Chin. 帙 *zhi* (Spätmittelchin. *tfrit*) bzw. Var. 袞 *zhi* Buchumhüllung, Bündel (für ein Werk) || kitap kapağı, kitap sarma, bohça (bir eser için)

čira < Skt. *cira(bilva)* indische Ulme (*Holoptelea integrifolia* Roxb.) || Hint karaağacı (*Holoptelea integrifolia* Roxb.)

čira-tiktak << Skt. **jīratiktaka* rasch und bitter (= Vajra-Ghee) || hızlı ve acı (= Vajra sarı yağı)

čira-tiktuk † → *čira-tiktak*

čirägkiyä (br) Bed. unbekannt || anlamı bilinmiyor

čirhoš < Sogd. *crxwšt* Weinpresse || üzüm cenderesi (→ *čarhuš*)

čirhoštaki in der Weinpresse befindlich || üzüm cenderesindeki

čirkuš † → *čirhoš*

čirtarte → *čitrar(a)te*

čirtin † → *čikten*

čirü- verfaulen || çürümek

čisim < Chin. 志心 *zhi xin* (Spätmittelchin. *tš^hi sim*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

čisim Tu(tuŋ) n. pr. (männlich) || erkek adı

čisön † → *čisün*

čisuin † → *čisün*

čisün < Chin. 志遵 *zhi zun* (Yuan: *tš^hi tsyn*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

čisün Tutuŋ n. pr. (ein uig. Dichter) || bir Uygur şairin adı

¹**čišt** † → *češt*

²**čišt** † → *čuša* → *čuža*

či-šün < Chin. 至順 *zhi shun* (Yuan: *tš^hi šyn*) Name einer Ära der Yuan-Dynastie (1330–1332 n. Chr.) || Yuan Hanedanlığı'nın bir döneminin adı (MS 1330–1332)

čit † → *čet*

[či]t[a]caitasiki (br) < Skt. *cittacaitasika* Geist- und im Geist befindlich || zihin ve zihindeki

[či]t[a]caitasiki nomlar Geist- und im Geist befindliche Dharmas || zihin ve zihindeki Dharmalar

čitan < Mo. *čidan* (erstarrte Konverbform von *čida-*) fest, stark || (*čida-*'nın kalıplaşmış zarf-

fiil şekli) sert, güçlü; Standhaftigkeit, Festigkeit || sarsılmazlık, sağlamlık

çitan yiti sekiz köpül feste und scharfsinnige₂

Gesinnung || sert ve keskin akıllı₂ zihniyet

çitanlık fest, entschlossen || sert, kararlı

çitanrak fester || daha sert; sehr fest || çok katı, çok sıkı

çitavan † → *çetavan*

çitavt † → *çetavan*

çitayi † (lies *çitanı* → *çitan*) || (oku: *çitanı* → *çitan*)

çitika † → *çetika*

çitrag(a)nte << Skt. *citragandha* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

çitrak < TochA *citrak* < Skt. *citrika* (s./bk. Skt. *citraratha*, *caitraratha*; vielleicht über Khotansak. *citraraha* entlehnt) n. loc. (ein himmlischer Park) || semavi bir parkın adı

çitrak (br) < TochB *citṛāk* < Skt. *citrika* Bleiwurzel (*Plumbago zeylanica*) || dış otu (*Plumbago zeylanica*) (s./bk. TochB *citrika*)

çitrate ~ **çitrar(a)te** < TochA *citrarathe* < Skt. *çitraratha* n. pr. (ein Reicher im Gefolge Maitreyas) || Maitreya'nın maiyetindeki bir zengin'in adı

çitarte † → *çitrar(a)te*

çitrasene << Skt. *citrasena* n. pr. (ein Gandharva) || bir Gandharva'nın adı; n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

çitratay † (alter Fehler für → *çitrar(a)te*) || (→ *çitrar(a)te* için eski bir hata)

çitratre → *çitrar(a)te*

çitri << Skt. *citra* bunt, verschieden || renkli, farklı (s./bk. Mo. *çitiri*)

çitri äsiri yüglüg mit buntem₂ Gefieder || renkli₂ tüylü

çitri äsri bunt₂, verschieden₂ || renkli₂, farklı₂

çitriçire † (alter Fehler für → *çitrasene*) || (→ *çitrasene* için eski bir hata)

Çitso < Chin. 智藏 *zhi zang* (Spätmittelchin. *tri`tsfiang`*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Çitso Šali n. pr. (männlich) || erkek adı

Çituy < Chin. 智通 *zhi tong* (Spätmittelchin. *tri`thəwŋ*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Çituy Samtso Ačari n. pr. (männlich; ein Übersetzer) || erkek adı (bir tercüman)

Çituy Šali n. pr. (männlich) || erkek adı

1Çiu < Chin. 州 *zhou* (Spätmittelchin. *tšiw*) Präfektur || valilik; Bez. für neun Präfekturen des chin. Reiches zur Tang-Zeit || Tang zamanında Çin İmparatorluğu'nun dokuz valiliğinin adı (s./bk. MMo. *çiu*)

2Çiu < Chin. 周 *zhou* (Spätmittelchin. *tšiw*) ein Familienname || bir soyadı; Name einer Dynastie || bir hanedanlığın adı

çiu baglıg mit dem Familiennamen Zhou || Zhou soyadlı

3Çiu < Chin. 楚 *chu* (Spätmittelchin. *tš^həʔ' ~ tš^huəʔ*) Name eines Feudalstaates der 周 Zhou-Dynastie (11. Jh.–221 v. Chr.) || 周 Zhou Hanedanlığı'nda (MÖ on birinci yy.–221) bir feodal devletinin adı

4Çiu < Chin. 𠂔 *zhou* (Spätmittelchin. *triw*) Schaft, Stange || tutuş, mil

5Çiu < Chin. 𠂔 *chou* (Spätmittelchin. *tr^hiw*`) Strafblock (für die Hände), Handschellen || (eller için) ceza bloğu, kelepçe

Çiuçiu < Chin. 周州 *zhou zhou* (Spätmittelchin. *tšiw tšiw*) n. loc. (eine Präfektur bzw. eine Stadt) || bir valiliğin veya bir şehrin adı

Çiu-waj → *çiu-waj*

Çiu-waj < Chin. 周王 *zhou wang* (Spätmittelchin. *tšiw waj*) n. pr. (ein Herrscher) || bir hükümdarın adı

Çiu-yäk < Chin. 周易 *zhou yi* (Spätmittelchin. *tšiw jiajk*) ein chin. Orakelbuch des Altertums || Çinlilerin eski çağa ait fal kitabı

çivaçivak << Skt. *jīvamjīvaka* eine Vogelart (= Fasanblatthühnchen) (*Hydrophasianus chirurgus*) || bir tür kuş (= süllün kuyruklu jakana) (*Hydrophasianus chirurgus*) (s./bk. Mo. *çivaçivag*)

çivake < TochB *jīvake* („Lebewesen“ || ‚canlı‘) < Skt. *jīvaka* n. pr. (ein berühmter Arzt) || meşhur bir doktorun adı (vgl./krş. Khotansak. *jīvaa-*, Mo. *çivage*)

çiväg † (alter Fehler für → **çivgin*) || (→ **çivgin* için eski bir hata)

çiváz Mücke, Fliege || sivrisinek, sinek

***çivgin** nahrhaftes Essen, Nahrhaftigkeit || besleyici yemek, besleyicilik (s./bk. DLT)

Çivhui < Chin. 周慧 *zhou hui* (Spätmittelchin. *tšiw xfiyjaçj`*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Çivhui Tutuy n. pr. (männlich) || erkek adı

çivit farbiger Wandputz (?) || renkli siva (?)

çivit toki- Wandputz (?) auftragen || (duvara) siva (?) sürmek, (duvarı) sıvamak (?)

Çivkuy † → *Çivhui*

çivsak < Chin. 咒索 *zhou suo* (Spätmittelchin. *tšiw` sak*) Beschwörungsschnur || yalvarış sicimi

Çivsüin † → *Çivsüen*

Çivsüen < Chin. 周宣 *zhou xuan* (Spätmittelchin. *tšiw syan*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Čivsüen Sikboš n. pr. (männlich) || erkek adı
čivšig rosig || pembe
čivžu < Chin. 楸樹 *qiu shu* (Spätmittelchin. *ts^hiw šfiyǎ*) Katalpa-Baum || Katalpa ağacı
čiyžu † → čivžu
čiz- † → čiz-
čizik † → čizig
čizi < Chin. 鄰氏 *chi zhi* (Spätmittelchin. *tr^hi tš*i**) (Kaiserin) Chizhi || (imparatoriçe) Chizhi
čmlu † → č(a)mlu
čmrasti † → *amrasti*
čnggurlug † → *čakkurlug*
Čo < Chin. 張 *zhang* (Spätmittelchin. *tr*ia*ŋ*) / < Chin. 長 *zhang* (Spätmittelchin. *tr*hi*aŋ*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü (→ ¹čoo oder → ²čoo)
Čo Haišin n. pr. (männlich) || erkek adı
Čo Kız n. pr. (weiblich) || kadın adı
čo kuantse < Chin. 仲管子 *zhong guan zi* (Spätmittelchin. *tr*hi*wŋ` kuan' tsz'*) Werktitel (chin. Klassiker) || bir metnin başlığı (bir Çin klasiği)
čo kuantse † → *čo kuantse*
čo- sich aufheizen, sich erhitzen || ısınmak; (mit *ätözin*) Askese treiben || (*ätözin* ile birlikte) ızdırap çekmek; quälén || acı çektirmek
čo- ämgät- (mit *ätözin*) Askese treiben₂ || (*ätözin* ile birlikte) ızdırap çekmek₂
čoagam → *čo-a ham*
čoagaam → *čo-a ham*
čo'agamtaki † → *čo-ahamtaki*
čo-a-ham < Chin. 長阿含 *chang e han* (Spätmittelchin. *tr*hi*aŋ ʔa x*h*am*; Yuan: *tš^haŋ' o xam'*) Werktitel (= Dīrghāgama) || bir metnin başlığı (= Dīrghāgama)
čo-ahamtaki im Chang e han (Dīrghāgama) enthalten || Chang e han (Dīrghāgama)'daki
čo-an → *čo-an*
Čoba † → *Čob(a)n*
Čob(a)n Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Čob(a)n Yıgmiš n. pr. (männlich) || erkek adı
Čobi < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Čobi Fušin n. pr. (weiblich) || kadın adı
čobra † → *čupagan*
čoçok(k)ıya (br) Ferkel, Schweinchen || domuz yavrusu, domuzcuk
čoçuk Ferkel, Jungtier, Schwein || domuz yavrusu, yavru, domuz
¹**čodake** < TochA/B *codake* < Skt. *codaka* einer, der die Gegenposition in einem Streitgespräch einnimmt, Kläger, Opponent || bir sözlü tartışmada karşı pozisyonu alan, muteriz, muhalif, davacı

²**čodake** n. pr. (männlich) || erkek adı
Čodaki † → ²*čodake*
čodiraz → *čoturaz*
čodpa < Tib. *mchod pa* Opfergabe || kurban
čodpa tapig das mChod pa-Opfer || mChod pa kurbanı
¹**čog** Glanz, Majestät || parlaklık, ün, şöhet, haşmet; Hitze (auch Äquivalent von Skt. *ātapa*) || ısı, sıcaklık (Skt. *ātapa*'nın da eş değeri); Lampe || lamba; Prosperität || refah, bolluk (s./bk. Mo. *čoy*)
čog čam Glanz₂, Majestät₂ || parlaklık₂, ün₂, şöhet₂
čog kuyaš Hitze₂ || ısı₂, sıcaklık₂
čog tözlüg die Natur von Hitze besitzend || ısının doğasını haiz
čog tözlüg ašlar die Natur von Hitze besitzende Speisen || ısının doğasını haiz yemekler
čog yalın Glanz₂, Würde₂, Majestät₂ (auch Äquivalent von Skt. *dyuti* und Skt. *sampad*) || parıltı₂, haşmet₂ (Skt. *dyuti* ve Skt. *sampad*'ın da eş değeri); Prosperität₂ || refah₂, bolluk₂ (s./bk. Mo. *čoy jali*)
čog yalın ädgü ädrämkä tükällig Der der Majestät₂ und Tugend teilhaftig ist (Skt. *Viśvatejas* = Buddhaname) || haşmet₂ ve erdemle donatılan (Skt. *Viśvatejas* = bir Buda'nın adı)
čog yalın b(ä)lgülüg Dessen Merkmal die Majestät₂ ist (Skt. *Bhīšmarūpa* = Buddhaname) || işaretli haşmet₂ olan (Skt. *Bhīšmarūpa* = bir Buda'nın adı)
čog yalın küč kösön Majestät₂ und Kraft₂ || haşmet₂ ve güç₂
čog yalın küč kösön y(a)ruk yašuk Majestät₂, Kraft₂ und Glanz₂ || haşmet₂, güç₂ ve parıltı₂
²**čog** † → ⁴*čug*
³**čog** (br) → ¹*čug*
čog čo < Tib. *cog ro* Name einer Region bzw. eines Geschlechts || bir bölgenin veya soyun adı
čog čo baqlıg aus dem Geschlecht der Cog ro || Cog ro'nun soyundan
čoga < Tib. *cho ga* Ritual, Methode || tören, ritüel, metot, yöntem
¹**čogi** Geräusch, Lärm, Getöse || gürültü, patırtı, şamata, gümbürtü; lauter Streit || çekişme, anlaşmazlık
²**Čogi** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Čogi Tiräk n. pr. (männlich) || erkek adı
čogıla- schreien, rufen || bağırmaq, seslenmek
čogılaš- tönen, lärmén || tınlamak, gürültü yapmak, şamata yapmak

çogısız ruhig, still, geräuschlos, ohne Lärm, ohne Geräusch || sakin, sessiz, gürültüsüz, patırtısız

çogla- glänzen || ışıldamak

çoglan- erstrahlen, erglänzen, glänzen || parıldamak, parlamak, ışıldamak, ışın yaymak

çoglandur- glänzen lassen, zum Glänzen bringen, erglänzen lassen || parıldattırmak, ışıldattırmak, parıldatmak

çoglıŝ Bed. unbekannt || manası belirsiz

çoglug glanzvoll, majestätisch, Majestäts- || parlak, haŝmetli, haŝmet ...; der Glanzvolle (Epitheton des Buddha) || parlak kiŝi (Buda'nın bir lakabı)

çoglug yalınlag → *çoglug yalınlıg*

çoglug yalınlıg majestätisch₂, glanzvoll₂ (auch Wiedergabe von Skt. *śrī* und Skt. *ṛddha*) || haŝmetli₂, parlak₂ (Skt. *śrī* ve Skt. *ṛddha*'nın tercümesi); Majestätischer und Glänzender (Skt. Ugra = Buddhaname) || haŝmetli ve parlak kiŝi (Skt. Ugra = bir Buda'nın adı)

çoglug yalınlıg ädgülıg ädrämlig Majestätischer₂ und Tugendhafter₂ (Skt. *Śrī*, *Tejas* = Buddhanamen) || haŝmetli₂ ve erdemli₂ kiŝi (Skt. *Śrī*, *Tejas* = Buda adları)

çoglug yalınlıg ädgülıg ädrämlig küçlüg kösönlüg Majestätischer₂, Verdienstvoller₂, Mächtiger₂ (Skt. *Ojastejas* = Buddhaname) || haŝmetli₂, erdemli₂ ve güçlü₂ kiŝi (Skt. *Ojastejas* = bir Buda'nın adı)

çoglug yalınlıg ädgülıg elig han majestätischer₂ und tugendhafter König₂ (Bodhisattvaname) || haŝmetli₂ ve erdemli kral₂ (bir Bodhisattva'nın adı)

çoglug yalınlıg kutlug ülüglüg majestätisch₂ und charismatisch₂ || haŝmetli₂ ve karizmatik₂

çoglug yalınlıg küçlär die majestätischen₂ Kräfte || haŝmetli₂ güçler

çoglug yalınlıg ridilar majestätische₂-Ṛddhi-(kräfte) || haŝmetli Ṛddhi (güçleri)

çoglugta çoglug überaus glänzend, überaus prächtig || fevkalade parlak, son derece görkemli

çogra- † → *çokra-*

çograndur- (Musik) erklingen lassen || müzik (seslendirmek)

çogsıramaksız nicht glanzlos seiend || sönük olmayan

çogsuz glanzlos, ohne Glanz || sönük, parıltısız *çogsuz yalınsız küçsüz kösönsüz* glanzlos₂ und kraftlos₂, ohne Glanz₂ und Kraft₂ || sönük₂ ve güçsüz₂, parıltısız₂ ve güçsüz₂ *çogsuz yalınsız öŝsüz öläz* glanzlos₂ und blass₂ || sönük₂ ve solgun₂

çogtsi † → *çuktse*

çogurt schattig || gölgeli

çö-hai < Chin. 章亥 *zhang hai* (Spätmittelchin. *tŝian xhai*'; Yuan: *tŝaj xaj*') n. pr. (ein Minister der legendären Xia-Dynastie) || efsanevi Xia Hanedanlığı'nda bir bakanının adı (→ *çoo-hai*) *çö-hai faŝı* Meister Zhang hai || Zhang hai Usta

¹çök < Chin. 戳 *chuo* (Spätmittelchin. *t^hrwa:wk*) Siegel, Stempel || mühür, damga

çök tamga Siegel₂ || damga₂

²çök < Chin. 濁 *zhuo* (Spätmittelchin. *trfia:wk*) trüb || bulanık

çök suv trübes Wasser || bulanık su

çök suvıklık trübe Flüssigkeit || bulanık sıvı madde, bulanık sıvı

çook suvık trübe Flüssigkeit || bulanık sıvı madde

¹çök † → ¹*çak*

²çök † → ¹*çog*

çök- schlagen, töten || vurmak, öldürmek (s./bk. Mo. *çoki-*)

çöka greis, betagt || ihtiyar, yaşlı, kocamış

çöka karı greis₂, betagt₂ || ihtiyar₂, yaşlı₂, kocamış₂

çökan einfacher Mensch || sade bir insan

çökarat- → *çokrat-*

Çöki n. pr. (männlich) || erkek adı

çökılaŝ- † → *çogılaŝ-*

çökımak (br) Hinabstürzen || aşığı düşme

çökoŝ waŝ † → *çukoŝ waŝ*

çökra- brodeln, siedeln, schwelen, sprudeln || fokur fokur kaynamak, kaynamak, yavaş yavaş yakmak, fiŝkırmak

çökrat- kochen, aufkochen || piŝirmek, kaynatmak, haŝlamak

çökura- → *çokra-*

çökurat- → *çokrat-*

çökü < Chin. 長渠 *chang qu* (Spätmittelchin. *trfiaŝ kfıyǎ*) n. loc. (ein Kanal) || bir kanalın adı

çökütäki in Çökü gelegen || Çökü'deki

çöl- austrocknen, versiegen, von Hitze versengt werden, erhitzt werden || kurumak, suyu çekilmek, ısıdan alazlanmak, ısıtlıkmak

çöl- sogul- austrocknen₂, versiegen₂ || kurumak₂, suyu çekilmek₂

çöla < Mo. *çöla* Gelegenheit || fırsat

çölak → ¹*çolok*

çölmak Versengtwerden, Verstümmeltwerden || alazlanma, (organları keserek) sakatlanma

çölmaksız ohne Versengtwerden || alazlanmasız; ohne Niedergeschlagensein || yıkık olmama, ümitsiz olmama

čolmaksız t(ä)ñri yeri der Himmel ‚Ohne Versengtwerden‘ (Skt. *atapa*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) ‚alazlanmasız‘ gök (Skt. *atapa*)

¹**čolok** einarmig, aussätzig || čolak, lepralı; Aussätziger || cüz zamalı (kişi) (s./bk. MMo. čolaq)

²**Čolok** n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**čoluk** † → ¹čolok

²**Čoluk** † → ²Čolok

čom- (intr.) tauchen, eintauchen, versinken || batmak, dalmak, suya gömülmek

čom- bat- eintauchen₂, einsinken₂, versinken₂ || batmak₂, dalmak₂, suya gömülmek₂

¹**čomak** Hammer, Keule || çekic, topuz

²**čomak** Hitze, Schmerz || ısı, ağrı; Quälen || acı çekirme

³**čomak** Stammesname || boy adı, kabile adı
čomak bodumı der Volk der Čomak || Čomak halkı

čomnul- † → čomrul-

čomrul- versinken, eintauchen || batmak, suya gömülmek

čomrul- bat- versinken₂, eintauchen₂ || batmak₂, suya gömülmek₂

čomug Dreck || çamur, pislik

čomugluk Latrine || hela

čomuk- (mit Lok.) versinken (in), feststecken (in) || (bulunma hâli ekiyle) batmak

čomur- (tr.) eintauchen, untertauchen || daldırmak; untergehen lassen, versenken || batırmak || batmak (s./bk. Mo. čomur-)

čomur- batur- versenken₂, untergehen lassen₂ || batırmak₂

čon- sich abplagen, büßen, Buße tun, sich quälen, Askese treiben, sich abplagen, gepeinigt sein || eziyet çekmek, tövbe etmek, ızdırap çekmek, sıkıntısını çekmek, eziyet edilmiş olmak

Čongvan † → Čuñfan

čonmak Hitze, Askese || sıcaklık, dünyadan el çekme (vgl./krş. Skt. *tapas*)

čonmakiğ mit Buße, mit Askese || tövbeli, dünyadan el çekmeli

¹**čoj** ~ **čuj** < Chin. 重 *zhong* (Spätmittelchin. *trñywnj*) stark, gewaltig || güçlü, kuvvetli, kudretli

²**čoj** < Chin. 幢 *chuang* (Spätmittelchin. *trñwa:wj*) Schirm || şemsiye, gölgelik

³**Čo[ŋ]** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Čo[ŋ] Mati Pandit n. pr. (männlich) || erkek adı

čonlug < Chin. (Lesung unsicher) || (okunuşu şüpheli)

čonşan < Chin. 幢傘 *chuang san* (Spätmittelchin. *trñwa:wj san*) Schirm || şemsiye, gölgelik
čonşan tuğlar Schirm-Banner (spezielle Banner für feierliche Umzüge) || gölgelikli tuğlar, gölgelik tuğları (resmi yürüyüşler için özel tuğlar)

¹**čoo** < Chin. 張 *zhang* (Spätmittelchin. *trñj*) ein Familienname || bir soyadı; n. pr. (ein König) (Missverständnis) || bir beyin adı (yanlış anlama)

čoo bağığ zur Familie Zhang gehörend || Zhang ailesine ait

²**čoo** < Chin. 長 *zhang* (Spätmittelchin. *trñj*) ein Familienname || bir soyadı (→ ⁴čaŋ)

čoo bağığ zur Familie Zhang gehörend || Zhang ailesine ait

čoo-an < Chin. 長安 *chang'an* (Spätmittelchin. *trñj* *jan*) n. loc. (eine chin. Stadt) || bir Çin şehrinin adı (→ čaŋ-an)

čoo-hai < Chin. 章亥 *zhang hai* (Spätmittelchin. *tñj* *xñj*) n. pr. (ein König) (Missverständnis) || bir kralın adı (yanlış anlama) (→ čo-hai)

čoo-huŋ < Chin. 張弘 *zhang hong* (Spätmittelchin. *trñj* *xñuñ*) n. pr. (ein Beg) || bir beyin adı

čoo kung † → čoo-huŋ

čoontsi † → čuuntse

čoo-waj < Chin. 莊王 *zhuang wang* (Spätmittelchin. *tñj* *a:ŋ* *waŋ*) Name eines Herrschers || bir hükümdarın adı

čoo-yek < Chin. 張掖 *zhang ye* (Spätmittelchin. *trñj* *jñj*) n. pr. (zwei Könige) (Missverständnis) || iki kralın adı (yanlış anlama)

čopa yalığ splitternackt || çınlıçplak

čopagan † → čupagan

Čopan n. pr. (männlich) || erkek adı (s./bk. Baktr. *σωπανο*)

čopra † → čupagan

čopun Bassin, Reservoir, großes Gefäß || havuz, su deposu, rezervuar, büyük bir kap

¹**čor** ein Titel || bir unvan (s./bk. Sogd. cwr, Baktr. *čoro)

²**Čor** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü (s./bk. Sogd. cwr, Baktr. *čoro)

Čor Bars n. pr. (männlich) || erkek adı

Čor Tiräk n. pr. (männlich) || erkek adı

čosiu † (möglicherweise eine Fehlesung, vermutlich für ein Lexem mit den folgenden Suffixen: -(i)nču-sız) || (muhtemelen yanlış bir okuma, tahminen -(i)nču-sız ekleriyle türetilen bir kelime için)

Čoski İrgamsan < Tib. *Chos kyi rgyal mtshan* n. pr. (männlich) = Skt. *Dharmadhvaja* (1108–1176)

n. Chr.) || erkek adı = Skt. *Dharmadhvaḥa* (MS 1108–1176)

Čospal < Tib. **chos dpal* n. pr. (männlich) || erkek adı

čořal → *čořal*

čořul- herabfallen, sich senken, niedergehen || ařađı düşmek, batmak, dalmak, yere inmek

čot Spitzhacke, Pickel || kazma, buz kazması

čotiřke << Skt. *jyotiřka* n. pr. (ein Händler) || bir tüccarın adı

čoturaz << Skt. *jyotīrasa* ein Edelstein || bir mücevher

čoturaz ārdini das Jyotīrasa-Juwel || Jyotīrasa mücevheri

¹**čou** † → ²*čoo*

²**čou** † → ¹*čau*

³**čou** † → ¹*čoo*

čou-huḡ † → *čoo-huḡ*

čou waḡ † → *čoo-waḡ*

čov(a)č Sonnenschirm, Schirm || güneřlik, gölgelik

čořal < TochA *šořāl* Speisesaal (im Kloster) || (manastırda) yemek salonu

čöbik † → *čöpic*

čögä † → *čügä*

čögsig † → *čögřig*

čögřig rosig || gül renginde, pembe

čök- niedersinken, niedergeschlagen sein, entmutigt werden, verzagen, (Mut) sinken || yere düşmüş olmak, çökmek, düşmüş olmak, yılmak, ümitsizliğe düşmek, (cesaretini) kaybetmek (s./bk. Mo. *čöke-*, *čökü-*)

čök-bat- niedergeschlagen₂ sein, verzagen₂, deprimiert sein₂ || düşmüş olmak₂, ümitsiz olmak₂, umutsuz olmak₂

¹**čökä** degeneriert, hinabgesunken || dejenere, nesli bozulmuş, yozlaşmış

²**čökä** † → *čoga*

čökdä † → *čügdä*

čöki Essstäbchen || yemek çubuđu (s./bk. Mo. *čöki*)

čökit- knien, (die Knie) beugen || diz çökmek, (dizleri) bükmek (s./bk. Mo. *söğöd-*) (→ *čöküt-*, *söküt-*)

čöklä- opfern || kurban etmek

čökmäk Niedergeschlagensein (auch Äquivalent von Skt. *viřāda*) || üzgünlük (Skt. *viřāda*'nın da eş deđeri)

čökmäk korgurmak Niedergeschlagen- und Nachlässigsein || üzgünlük ve düzensiz olma

čökmäksiz nicht niedergeschlagen || cesareti kırılmamış

čökög (br) → *čöküg*

čökü † → *čökü*

čöküg kniend || diz çöken; niedergeschlagen (Skt. *līna*) || cesareti kırılmış (Skt. *līna*); Niedergang, Abstieg, Verfall, Degeneration || çökme, çöküş, iniř, yıkılma, dejenere olma

čökük † → *čöküg*

čökür- (Mut) sinken lassen || (cesaretini) kaybettirmek

čöküt- → *čökit-*

čökütäki † → *čökütäki*

čölgä < Mo. *čölge* Bezirk || ilçe, bölge

čölgätäki im Bezirk befindlich || ilçedeki, bölgedeki

čömäli † → *čümäli* → *čimäli*

čön-luin-[waḡ] † → *čüen-lün-[waḡ]*

¹**čöp** Reduplikationssilbe || pekiřtirme hecesi

čöp čögřig ganz rosig || pespembe

čöp čögřig öḡlüḡ ganz rosig || pespembe

²**čöp** defektiv || eksik, noksan; trübe || bulanık; Schmutz || kir, pislik; Abfall, Müll || çöp, atık; Niedergang || çöküş; Überrest, Überbleibsel, Residuum || kalıntı, artık (s./bk. Mo. *čöb*)

čöp nom kalıncısı Überrest des defektiven Dharma (Skt. *saddharmavipralopa*) || noksan Dharma'nın kalıntısı (Skt. *saddharma-vipralopa*)

³**čöp** Halm || sap

čöpdik Trübung (Skt. *kařāya*) || bulandırma (Skt. *kařāya*); Schmutz || kir, pislik (→ *čöpic*)

čöpdikäd- sich eintrüben, trüb werden || bulanmak

čöpic Trübung || bulandırma; trüb, getrübt || bulanık (→ *čöpdik*)

čöpic yavız üd kolu getrübte, üble Zeit₂ || bulanık kötü zaman₂

čöpřig → *čögřig*

čövřig → *čögřig*

čözül- zerstreut werden || ayrılmak, dağılmak

Čsaḡtuz † (lies *äsängümüz* → *äsängü*) || (oku: *äsängümüz* → *äsängü*)

čštani † → *č(a)štane*

čřau < Chin. 肇 *zhao* (Spätmittelchin. *trfiaw*) n. pr. (ein buddh. Meister = 僧肇 Sengzhao) (374–414 n. Chr.) || bir Budist ustanın adı (= 僧肇 Sengzhao) (MS 374–414)

ču † → *čo*

¹**ču-** binden || bağlamak

²**ču-** † → *čo-*

čuän-tsiu † → *čün-tsiu*

čüba Bestandteil eines Personennamens || kiři adının bir bölümü

čüba Yıḡmiřa n. pr. (männlich) || erkek adı

čübagan † → *čupagan*

čübakan † → *čupagan*

Čubay < Mo. Čübei n. pr. (ein čagataidischer Prinz) (13. Jh. n. Chr.) || bir Čağatay prensinin adı (MS on üçüncü yy.)

čubık → čibık

čubukan † → čupugan → čupagan

čuda// † → čodiraz → čoturaz

čudamani << Skt. *cūdāmani* Scheiteljuwel || tepe mücevheri

čudaprabe << Skt. **cūdārabha* n. pr. (Blitz-König des Westens = eine atmosphärische Gottheit) || batının şimşek kralının adı = atmosferik bir tanrı

čuen < Chin. 筍 *chuan* (Spätmittelchin. nicht verzeichnet) Bambusbehälter || bambu kabı, bambu konteyneri

čuen hüx † → čüen-gük

čüg Bindung, Fessel, Kette || bağ, zincir; Bündel, Beutel, Paket || bohça, deste, demet, küçük torba, kese, paket; Gurt (Äquivalent von Skt. **yoktra* nach Pāli *yotta*) || bant, kuşak (Pāli *yotta*'ya göre Skt. **yoktra*'nın eş değeri)

čüg Gehölz, dichtes Gebüsch || ağaçlık, çalılık; Teil von Ortsnamen || bir yer adının parçası

čüg Tasche || çanta

čüg † → ¹čök

čüg † → ²čök

čüg † → ¹čuk

čüg † (Lesefehler und falsche Analyse von → ¹čogi) || (→ ¹čogi için okuma hatası ve yanlış tahlil)

čügdaki in Čüg befindlich || Čüg'daki

čugi † → ¹čogi

čugi † → čöki

čügla- bündeln, zu Bündeln oder Garben zusammenbinden || bağlamak, destelemek, paketlemek

čüglat- zusammenhäufen lassen || toplatmak, bir araya getirtmek

čügsuz ohne Bande, ohne Fesseln || bağısız, zincirsiz

čuk < Chin. 軸 *zhou* (Spätmittelchin. *trfiwk*) Radachse || tekerlek dingili

čuk- verletzt werden || yaralanmak

čuk- āngān- verletzt werden und leiden || yaralanmak ve acı çekmek

čukorj waŋ < Chin. 初江王 *chu jiang wang* (Spätmittelchin. *tʃʰuəʃ kja:waŋ waŋ*, Yuan: *tʃʰu kjaŋ waŋ*) Name des Königs des zweiten Hofs (der zehn Könige) || (on hükümdarın) ikinci sarayının hükümdarının adı

čuktse < Chin. 軸子 *zhou zi* (Spätmittelchin. *trfiwk tsz*) Buchrolle || kitap tomarı

čükü † → čökü

čükütäki † → čökütäki

čul- gequält werden || acı çektirilmek, eziyet edilmek

čul- buşrul- gequält und gepeinigt werden || acı çektirilmek ve eziyet edilmek

čulbu (r) → čulvu

čulmak Leiden, Gequältwerden || acı, eziyet çektirilmek

čulvu Lästerung, Schmähung || küfür, hakaret *čulvu sav* Lästerung || küfür

čulvu sözlä- schmähen, lästern || hakaret etmek, aşağılamak

čulvusuz ohne Lästerung, ohne Schmähung || küfürsüz, hakaretsiz

čulwu → čulvu

Čuman n. pr. (männlich) || erkek adı

Čumız n. pr. (männlich) || erkek adı

čumul ein Stammesname || bir soy adı

čun- † → čon-

ču-nan † → čo-an → čoo-an

čundu (br) → čunte

čung san † → čoŋsan

čunšu < Chin. 篆書 *zhuān shū* (Spätmittelchin. *trfiyan` šiə/şyə*) Bez. einer Schriftart in der chin. Kalligrafie || Çin kaligrafisinde bir yazı türünün adı

čunte << Skt. *cunda* n. pr. (ein Goldschmied) || bir kuyumcunun adı; n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı

čunte altunči der Goldschmied Cunda || kuyumcu Cunda

čunti << Skt. *cuṇḍī* n. pr. (ein weiblicher Bodhisattva) || kadın bir Bodhisattva'nın adı

čüŋ < Chin. 鐘 *zhong* (Spätmittelchin. *tʃyŋŋ*) Glocke, Glockenläuten || çan, çan çalma; ein Sippenname || bir soyadı (→ čüŋ)

čüŋ tokı- die Glocke anschlagen || çan çalmak

čüŋ tokıgu üd zur Zeit des Glockenschlags (zur Abendzeit, im Kloster) || (manastırda akşam vaktinde) çanın çaldığı zaman

čüŋ üni Stimme der (Kloster)-Glocken || (manastır) çanının sesi

čüŋ → ¹čöŋ

čüŋbin < Chin. Reliquienbehälter, Reliquiar || kutsal emanet kabı

Čüŋčij < Chin. 中清 (Spätmittelchin. *triwŋ tsʰiaŋŋ*) (?) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

čüŋdu < Chin. 中都 *zhong du* (Spätmittelchin. *triwŋ tuə*; Yuan: *tʃuŋ tu*) n. loc. (Stadt; heute Beijing) || bir şehrin adı; bugünkü Pekin

čüŋduŋ < Chin. 中統 *zhong tong* (Spätmittelchin. *triwŋ tʰəwŋ*) Name einer Regierungsdevise (1260–1263 n. Chr.) || bir hükümet devrinin adı (MS 1260–1263)

Čuŋfan < Chin. 重蕃 *zhong fan* (Spätmittelchin. *trʰyŋwɨ̃ ʃfa:n*) (?) n. pr. (männlich) || erkek adı
čuj-hö-se → *čuj-hö-tse*
čuj-hö-tse < Chin. *眾香子 *zhong xiang zi* (Spätmittelchin. *tʃiŋwɨ̃ xiaŋ tszʰ*) Name einer visionären Welt (Skt. Sarvasugandha) || hayalî bir dünyanın adı (Skt. Sarvasugandha)
čuj-kui-tsi † → *čuj-hö-tse*
čujla < Chin. 鐘鑼 *zhong luo* (Spätmittelchin. *tʃyŋwɨ̃ la*) (c) Glocke || çan
čuj-lo < Chin. 中郎 *zhong lang* (Spätmittelchin. *trɨŋwɨ̃ laŋ*) n. pr. (ein Beg) || bir beyin adı
čuj-nam-šan < Chin. 終南山 *zhong nan shan* (Spätmittelchin. *tʃiŋwɨ̃ nam ʃa:n*) n. loc. (ein Berg) || bir dağın adı
čujteksî < Chin. 中德寺 *zhong de si* (Spätmittelchin. *trɨŋwɨ̃ tək sɨzʰ*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı
čujtigi † → *čujteksî*
čujtse < Chin. 忠子 *zhong zi* (Spätmittelchin. *trɨŋwɨ̃ tszʰ*) n. pr. (ein Prinz) || bir prensin adı
čujul Name eines Stammes in der Nähe der Stadt Shazhou || Shazhou şehrinin yakınındaki bir boy adı
čujultaki in Čujul, bei den Čujul || Čujul'daki
čupagan ~ **čupag(a)n** Brustbeere, Jujube (*Zizyphus vulgaris*) (auch Äquivalent von Skt. *kola*) || çiğde, hünnap (*Zizyphus vulgaris*) (Skt. *kola*'nın da eş değeri) (s./bk. DLT *čibikan*, Mo. *čibayan*, *čibuayan*, MMo. *čibuqan*)
čupagan ävini Zizyphus-Korn || hünnap tanesi
1čupan Scherge || mübaşir, cellat
2čupan Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
čupagan → *čupagan*
čur † → ²čor
čurhoš → *čirhoš*
čurkuš † → *čurhoš* → *čirhoš*
čuri † (alter Fehler für → *čurni*) || (→ *čurni* için eski bir hata)
čurni † → *čurni*
čurni << Skt. *cūrṇa* Pulver || toz; Arznei || ilaç (vgl./krş. TochA *curm*; TochB *curm*, *cürm*, *curṇ*, *cūrṇ*, *cūrṇä*, Khotansak. *cuna*-)
čurni kil- zu Pulver zerreiben || toz haline getirmek
čusul- † → *čošul-*
čuša → *čuža*
čut † → *čot*
čutamahe << Skt. *cūdāmaha* Name des Haarknotenfestes || topuz bayramının adı
čutamaki † → *čutamahe*
čutamani → *čudamani*
čutik << Skt. *cūdika* klein || küçük

1čuu † → ²čüü → *čü*
2čuu < Chin. Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Čuu Taš Y(e)gän (Totok) n. pr. (männlich) || erkek adı
Čuu Tutuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı
čuu-an † → *čoo-an*
***čudarača** < Skt. *cūḍarāja* Kleinkönig || küçük kral
**čudarača kičig elig han* Kleinkönig₂ || küçük kral₂
čuuŋ → ⁴čug
čuu-kay † → *čoo-hai*
čuu-nan † → *čoo-an*
čuumtse < Chin. 輜子 *chun zi* (Spätmittelchin. *trʰyn tszʰ*) Leichenwagen || cenaze arabası
čuu-yig † → *čoo-yek*
čuuzā → *čuža*
čuv < Chin. 抄 *chao* (Spätmittelchin. *tʃha:w*) Quittung, Beleg, Gutschein, Kopie eines Dokuments || fiş, makbuz, belge, çek, bir belgenin kopyası
čival < Arab./Neupers. *ğwāl* Sack || çuval, torba
čivalapirabası † → *čivalapirabase*
čivalapirabase << Skt. **jvalaprabhāsa* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı
čusuu < Chin. (*čuv*° vielleicht < Chin. 筭 *chou*; Spätmittelchin. *tʃʰəw*) Bed. unbekannt (Aufseher?) || manası belirsiz (gözetmen?)
čuyšiu † → *čusuu*
čuža < Chin. 硃砂 *zhu sha* (Spätmittelchin. *tʃyǎ ʃa:*) Zinnober (auch als Tinte) || zincifre, kırmızı renkli doğal cıva sülfür (mürekkep olarak da kullanılır); zinnoberrot, Zinnoberrot, mit Zinnoberrot geschrieben || zincifre kırmızısı, zincifre kırmızısıyla yazılmış
čuža užiklig in roten Lettern (geschrieben) || kırmızı harfli, kırmızı karakterle (yazılmış)
čuža ražav(a)rt bulit zinnoberrote und violette Wolke(n) || zincifre kırmızısı ve eflatun renkli bulut(lar)
čuža ražav(a)rt üzä bädizä- mit Zinnoberrot und Violett ausmalen (Kloster) || (manastırı) zincifre kırmızısı ve eflatun renklerine boyamak
čuža užik rote Letter(n) (im Text) || (metinde) zincifre kırmızısı harf
čuža yaltriklig mit zinnoberrotem Glanz || zincifre kırmızısı renginde parlıtısı olan, zincifre kırmızısı ışıklı
čü < Chin. 除 *chu* (Spätmittelchin. *trʰiə*) der zweite der zwölf Jian chu man || on iki Jian chu man'ın ikincisi

čübsüz (br) ohne Abfall (Äquivalent von Skt. *anavaskara*) || çöpsüz (Skt. *anavaskara*'nın eş deđeri)

čüčäksäk (oder: *čüväksäk*) Penis, männliches Geschlechtsorgan (Äquivalent von Skt. *upastha*) || penis, erkek cinsel organı (Skt. *upastha*'nın eş deđeri)

čüen-gük < Chin. 顛頊 *zhuan xu* (Spätmittelchin. *tšyan ŋywk*) Name eines legendären chin. Kaisers (2513–2435 v. Chr.) || efsanevi bir Çin hükümdarının adı (MÖ 2513–2435)

čüen-kan < Chin. 專看 *zhuan kan* (Spätmittelchin. *tšyan k'an*) n. pr. (ein Arzt) || bir doktorun adı

čüen küh † → *čüen-gük*

čüen-lün-[war] < Chin. 轉輪王 *zhuan lun wang* (Spätmittelchin. *tryan' lyn yar*) der König, der das Rad der Wiedergeburt dreht = König des zehnten Hofs (der zehn Könige) || yeniden doğumun tekerleđini çeviren hükümdar = (on hükümdarın) onuncu sarayın hükümdarı

čüen šan † → *čüen-kan*

čügä < Neupers. *čüxā* Mantel || palto, manto

čügdä vorstehender Knochen hinter dem Ohr (*processus mastoideus*) (auch Äquivalent von Skt. *kaṇḍāsaka*) || kulağın arkasındaki yukarıdaki kemik (*processus mastoideus*) (Skt. *kaṇḍāsaka*'nın da eş deđeri)

čügtä → *čügdä*

čük † (alter Fehler für → *čäkik) || (→ *čäkik için eski bir hata)

čüksig † → *čögšig*

čüktse † (alter Fehler für → *čuytse*) || (→ *čuytse* için eski bir hata)

čümäli → *čimäli*

Čüme < Chin. 褚明 *chu ming* (Spätmittelchin. *trhyä' miqjŋ*) Bestandteil eines Personennamens || kiři adının bir bölümü

Čüme Šäli n. pr. (männlich) || erkek adı

čümgän → *čimgän*

čümüy-ön < Chin. 樞密院 *shu mi yuan* (Yuan: *tš^hy mi' uen'*) Amt für militärische Angelegenheiten (Yuan-Dynastie) || askerî hususlar için daire başkanlığı (Yuan Hanedanlığı)

čünse → *čüntse*

čünši † → *čünse* → *čüntse*

čüntse < Chin. 椽子 *chuan zi* (Spätmittelchin. *trhyän tsz'*) Dachsparren, Balken || çatı kiriři, kiriř (s./bk. Mo. *čonji*)

čüntsi † (lies *čüntsi[u]* → *čün-tsiu*) || (oku: *čüntsi[u]* → *čün-tsiu*)

čün-tsiu < Chin. 春秋 *chun qiu* (Spätmittelchin. *tš^hyn ts^hiw*) Werktitel („Frühlings- und Herbstannalen“ = chin. Klassiker) || bir metnin başlığı

(,ilkbahar ve sonbahar kayıtları“ = Çin klasik metni)

čüntüklig † → *čäčäklig*

čüŋ < Chin. 鐘 *zhong* (Spätmittelchin. *tšywyŋ*) Glocke || çan; Geläut || çan sesleri (→ ¹*čuy*)

čüŋ silk- Glocken läuten || çan çalmak

čüŋ üni Glocken-Ton, Glocken-Klang || çan sesi

čüö † → ¹*čüü*

[čü]ö-le † → *[čü]ü-le*

Čüri n. pr. (männlich) || erkek adı

Čürikä † → *Čumuz*

čürni → *čurni*

čürtik Bez. einer Zutat in einem Rezept (Äquivalent von Skt. *saṃkalikā*) || bir tarifteki bir katkı maddesinin adı (Skt. *saṃkalikā*'nın eş deđeri)

čüşüm † → *čüşüm*

čüşüm < Chin. 楮萁 *chu ren* ~ *chu shen* (Spätmittelchin. *tr^hyä' šfim'*) Maulbeere || dut

čüşüm sögüt Maulbeerbaum || dut ağacı

¹čüü < Chin. 褚 *chu* (Spätmittelchin. *trhyä'*) ein Sippenname || bir soyadı (→ *čay*)

čüü baqlıq zur Familie Chu gehörig || Chu ailesine ait

²čüü → *čü*

[čü]ü-le < Chin. 褚令 *chu ling* (Spätmittelchin. *trhyä' liqjŋ'*) n. pr. (ein Beamter) || bir memurun adı

čüvit Indigo || çivit

d

da Name einer Silbe (nicht als Konjunktion, *da ... da, zu interpretieren) || bir hecenin adı (bir bağlaç, yani *da ... da, deđil)

dabaru † (lies *-da +* → *bärü*) || (oku: *-da +* → *bärü*)

daipašake → *taipašake*

dakini < Skt. *ḍākinī* eine Klasse von weiblichen Genien (im tantrischen Buddh.) || (Tantrik Budizm'de) diři bir ara varlık sınıfı (s./bk. Mo. *dakini*)

takinilar kuvraqlıq taloy ügüz Meer₂ der Ḍākinī-Schar (Metapher) || Ḍākinī cemaati denizi₂ (mecaz)

dakšanapat ~ **d(a)kšanap(a)t** → *d(a)kšanapat*

dakšanke † → *dakšinake*

dakšanpat → *d(a)kšanapat*

d(a)kšašil → *takšašil*

d(a)kšašildaki in Takšašilä befindlich || Takšašilä'daki

dakšinake < TochB *dakṣiṇāke* < Skt. *dakṣiṇīya* verehrungswürdig (wörtl.: einer Gabe würdig) || saygıdeğer, muhterem (kelimesi kelimesine: armağana değer, başışa değer) (s./bk. TochA *dakṣinak*, Khotansak. *dākṣinia-*, *dākṣiṇia-*)

dakṣinake dentar der verehrungswürdige Mönch || saygıdeğer rahip

d(a)kṣinapat ~ **d(a)kṣinap(a)t** < TochA *dakṣiṇāpath* < Skt. *dakṣiṇāpatha* Name der südlichen Provinz Indiens, Dekkhan || Hindistan'ın güney vilayetinin adı, Deccan

d(a)kṣinap(a)t eltāki im Lande Dekkhan befindlich || Deccan ülkesindeki

d(a)kṣinapat uluṣ das Reich Dekkhan || Deccan ülkesi

d(a)kṣinap(a)t el das Land Dekkhan || Deccan ülkesi

d(a)kṣinap(a)tlig aus Dakṣiṇāpatha stammend || Dakṣiṇāpatha'dan olan, Dakṣiṇāpatha'lı

d(a)kṣinap(a)t[lig] bra[man] ein Brahmane aus Dakṣiṇāpatha || Dakṣiṇāpatha'lı bir Brahman

d(a)kṣinap(a)tlig han ein König aus Dakṣiṇāpatha || Dakṣiṇāpatha'lı bir kral

d(a)kṣna < Skt. *dakṣiṇā* Segen || kutsama, hayır duası

d(a)kṣna alkiṣ Segen₂ || kutsama₂, hayır duası₂

dakvdara < Skt. *dakodara* Hängebauch, von der Wassersucht betroffener Bauch || sarkık karın, su toplanmasına maruz kalan karın

¹dan < Chin. 旦 *dan* (Spätmittelchin. *tan*) verkürzt für 周公旦 *Zhou gong dan* (Herzog von Zhou) (11. Jh. v. Chr.) || 周公旦 *Zhou gong dan*'ın bir kısaltması (Zhou'nun dükü) (MÖ on birinci yy.)

²dan < Chin. 彈 *dan* (Spätmittelchin. *thian*) Geschoss || mermi

dana < Neupers. *dāna* Koriandersamen (*Nigella sativa*) || kişniş tohumu (*Nigella sativa*)

dana uruḡi Koriandersamen (*Nigella sativa*) || kişniş tohumu (*Nigella sativa*)

danadate < Skt. *dhanadatta* n. pr. (ein Yakṣa-
General) || bir Yakṣa paşasının adı

danasamate ~ **danasam(a)te** < Skt. *dhanasam-
mata* n. pr. (ein legendärer König) || efsanevi
bir hükümdarın adı (→ *t(a)nasambade*)

danasamti † → *danasam(a)te*

danaşiri < Skt. *dhanasīri* n. pr. (ein Buddha) ||
bir Buda'nın adı

danaşiri atl(i)ḡ ād tavar kutluḡ Der mit
Besitz₂-Majestät namens Dhanaśrī || Dha-
naśrī adlı mal mülk₂ haşmetlisi olan

danavadi < Skt. *dhanavatī* n. loc. (eine Stadt in
Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı

***danavati** << Skt. *dhanavatī* n. pr. (Mutter des
Buddha Krakucchanda) || Buda Krakucchan-
da'nın annesinin adı

dandakarni (br) << Skt. *daṇḍakarna* n. pr. (ein
Yakṣa) || bir Yakṣa'nın adı

dandasti[ri] → *drtirāstre*

dandira → *tantira*

dandirataki → *tandirataki*

dani < TochA *dhani* < Skt. *dhanin* Wohlhaben-
der, reicher Mann || varlıklı kişi, zengin adam

dani šireṣdi baylar Wohlhabende₃ || varlıklı
kişiler₃

tani šireṣdi Wohlhabender₂ || varlıklı kişi₂

danike << Skt. *dhanika* n. pr. (ein Yakṣa-
General) || bir Yakṣa paşanın adı

daniṣ (verkürzt für → *taniṣta*) || (→ *taniṣta*'nın
bir kısaltması)

dantapale << Skt. *daṇḍapāla* n. pr. (ein König) ||
bir kralın adı

dantipale → *dantapale*

dantirataki in den Tantras enthalten ||
Tantralardaki

dantirved † (alter Fehler für → *danurvet*) || (→
**danurved* için eski bir hata)

danurirved † → *dantirved* → *danurvet*

danurvet << Skt. *dhanurveda* Kunst des Bogen-
schießens || okçuluğun sanatı

d(a)jyut → ¹*taḡjut*

Daḡyuta n. pr. (männlich) || erkek adı

darani < Skt. *dhāraṇī* Zauberspruch, Zaubers-
formel || büyü ibaresi, sihirli söz (→ *darni*)

darikapa < Skt. *dārikapa* n. pr. (ein Guru) || bir
Guru'nun adı

darkakelig Philosoph-, Logiker-, Tārķika- ||
filozof ..., mantıkçı ..., Tārķika ...

d(a)rm ~ **darm** < Sogd. *ḍrm(h)* / < TochA
dharm < Skt. *dharma* Lehre, buddh. Lehre ||
öğreti, Budist öğreti (s./bk. Baktr. manS *drm*,
Khotansak. *dharmā-*) (→ ¹*d(a)rma*)

¹d(a)rma < Skt. *dharma* Lehre, buddh. Lehre ||
öğreti, Budist öğreti (→ *d(a)rm*)

²Darma ~ **D(a)rma** < Skt. *Dharma* n. pr.
(männlich) || erkek adı; Bestandteil eines
Personennamens || kişi adının bir bölümü

D(a)rmabadire << Skt. *Dharmabhadra*
Bestandteil eines Personennamens || kişi
adının bir bölümü

D(a)rmabadire Ačari n. pr. (männlich) || erkek
adı

d(a)rmačakir ~ **darmačak(i)r** ~ **darmačakir** ~
darmačakir ~ **d(a)rmačakir** << Skt. *dharmā-
cakra* das Rad der Lehre || öğretinin tekerleḡi
(s./bk. Sogd. *ḍrm ckk̄r*, *ḍrm'yk ckk̄r*)

darmačakir nomluḡ tilḡān ävirmäk sudur
Sūtra des Drehens des Rads der Lehre₂ (Skt.
dharmacakrapravartanasūtra = Werktitel) ||

öğretinin₂ tekerleğini çevirme Sūtra'sı (Skt. *dharmacakrapravartanasūtra* = bir metnin başlığı)

d(a)rm(a)ç(a)kk(i)r (sogdS) → *d(a)rmaçakir*

d(a)rmaçay << Skt. *dharmocaya* ein Palast im Tuṣita-Himmel || Tuṣita göğündeki bir saray
d(a)rmaçay yaylık der Sommerpalast Dharmocaya || Dharmocaya yazlık sarayı

darmadan << Skt. *dharmadāna* Spende (in Form) des Dharma, Dharma-Almosen || Dharma (formundaki) sadaka, Dharma sadakası

darmadanlık Dharmadāna- || Dharmadāna ...
darmadanlık aṣ Dharmadāna-Speise || Dharmadāna yemeği

Darmadaz (br) << Skt. *Dharmadāsa* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü (s./bk. TochB *Tarmatāse*) (→ *D(a)rmatāz*, *Tarmadaz*)

Darmadaz Śilavanti (br) n. pr. (männlich) || erkek adı

darmadevate << Skt. n. pr. (ein buddh. Lehrer) || bir Budist öğretmenin adı

darmadini ~ d(a)rmadini << Skt. *dharmadinnā* n. pr. (eine Nonne, Schülerin des Buddha Śākyamuni) || bir rahibinin adı (Śākyamuni Buda'nın bir hanım öğrencisi)

darmadini ś(a)mnanč die Nonne Dharmadinnā || Rahibe Dharmadinnā

d(a)rmadivāçe << Skt. *dharmadhvaṣa* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

d(a)rmagan † → *d(a)rmakam*

d(a)rmaguptake << Skt. *dharmaguptaka* n. pr. (ein buddh. Meister zur Zeit des Xuanzang) || Xuanzang zamanında bir Budist ustanın adı

darmaguptake açari Meister Dharmaguptaka || Dharmaguptaka Usta

d(a)rmaguptake atl(i)g nomči açari bahšim(i)z unser Lehrer, der Dharmaguptaka genannte Prediger und Meister || Dharmaguptaka adlı vaiz ve hoca, öğretmenimiz

darmahar(a)ke → *darmaharika*

darmaharika ~ d(a)rmahar(i)ke << Skt. *dharmāhāraka* deren Speise der Dharma ist (eine Kategorie von Göttern) || yemeği Dharma olan (tanrıların bir kategorisi)

darmaharika nom ašlig t(ā)hri Dharmāhāraka-Gott, dessen Speise der Dharma ist || yemeği Dharma olan Dharmāhāraka tanrısı
darmaharika t(ā)hri Dharmāhāraka-Gott || Dharmāhāraka tanrısı

darmaharki † → *darmahar(a)ke* → *darmaharika*

darmakadike << Skt. *dharmakathika* monastischer Titel (Prediger des Dharma'), buddh. Lehrer || rahip unvanı (Dharma'nın vaizi'), Budist hoca, Budist öğretmen

darmakadike bahši Lehrer₂ || öğretmen₂

tarmakadike nomči Prediger₂, Lehrer₂ || vaiz₂, öğretmen₂

d(a)rmakam << *Skt. *dharmakāma* n. pr. (ein buddh. Lehrer) || bir Budist hocanın adı

d(a)rmakšeme << Skt. **dharmakṣema* n. pr. (ein buddh. Übersetzer) (385-433 n. Chr.) || bir Budist tercümanın adı (MS 385-433)

darmameg << Skt. *dharmamegha* bzw. *dharmameghā* ‚Wolke des Dharma‘ (Bez. der zehnten Bhūmi) || ‚Dharma'nın bulutu‘ (onun-cu Bhūmi'nin adı olarak)

darmamudira < Skt. *dharmamudrā* Bez. einer tantrischen Lehre || Tantrist bir öğretinin adı olarak

darmamudira nomlug mudur tamga Dharmamudrā, (d.h.) Dharma-Siegel₂ (Bez. einer tantrischen Lehre) || Dharmamudrā, (yani) Dharma damgası₂ (bir Tantrist öğretinin adı olarak)

***d(a)rman(a)ndi** << Skt. *dharmānandin* n. pr. (ein Übersetzer) || bir tercümanın adı

d(a)rmanante << Skt. *dharmānanda* n. pr. (ein buddh. Lehrer) || bir Budist öğretmenin adı

Darmananti << Skt. *Dharmānandin* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Darmananti Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı

d(a)rmanate † (alter Fehler für → *d(a)rmarate*) || (→ *d(a)rmarate* için eski bir hata)

d(a)rmaniti << Skt. *dharmānitya* n. pr. (ein Yakṣa) || bir Yakşa'nın adı

darmarri † → *t(a)rm(a)h(a)rike* → *darmaharika*

darmarriki † → *darmaharika*
d(a)rmapale << Skt. *dharmapāla* n. pr. (ein Yakṣa) || bir Yakşa'nın adı; ein buddh. Autor (als Bodhisattva bezeichnet) (530-561 n. Chr.) || (Bodhisattva olarak adlandırılan) bir Budist yazar (MS 530-561)

darmapidaka < Skt. *dharmapīṭaka* Schatzhaus des Dharma || Dharma hazinesi

d(a)rmapasat << Skt. *dharmaprasāda* Dharma-Halle || Dharma salonu

d(a)rm(a)raçik << Skt. *dharmarājika* Name eines Stūpas bzw. mehrerer Stūpas || bir veya birçok Stūpa'nın adı

d(a)rmarate << Skt. **dharmaratha* n. pr. (einer der ersten fremden buddh. Missionare in China) || Çin'deki ilk yabancı Budist misyonerlerden birinin adı

d(a)rmarti † (alter Fehler für → **d(a)rman(a)ndi*) || (→ **d(a)rman(a)ndi* için eski bir hata)

D(a)rmar[uč] << Skt. *Dharmaruci* (r) n. pr. (männlich) || erkek adı (→ *darmaruçi*, *D(a)rmaruč*)

darmaruči ~ **d(a)rmaruči** < TochB *dharmaruci* < Skt. *dharmaruci* n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın öğrencisinin adı; n. pr. (ein legendärer König) || bir efsanevi kralın adı (s./bk. Khotansak. *dharmaruca-*) (→ *D(a)rmar[uč]*, *D(a)rmuruč*)

d(a)rmasamate † (alter Fehler für → *danasamate*) || (→ *danasamate* için eski bir hata)

darmasanbawa < Skt. *dharmasambhava* eine bestimmte Stelle des Körpers, die in der tantrischen Meditation eine Rolle spielt || Tantrist meditasyonda önemli bir rol oynayan vücudun belirli bir bölgesi

darmasanboga < Skt. *dharmasaṃbhoga* Genuss des Dharma || Dharma'nın lezzeti, Dharma zevki

d(a)rmasaṅgit << Skt. *dharmasaṅgīti* gemeinsame Rezitation des Dharma || Dharma'nın ortak inşadı

Darmasene << Skt. *Dharmasena* n. pr. (ein Lehrer in der Mongolenzeit) || Moğol döneminde bir öğretmenin adı

Darmasene k(ā)ṣi der Lehrer Dharmasena || Dharmasena Hoca

darmasikandapat śasdr << Skt. *dharmaskandhapādaśāstra* Werktitel (ein Abhidharma-Text) || bir metnin başlığı (bir Abhidharma metni)

darmasikantapat śastir → *darmasikandapat śasdr*

d(a)rmasititi << Skt. *dharmasthiti* n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı

darmaskandapat << Skt. *dharmaskandhapāda* Werktitel (ein Abhidharma-Text) || bir metnin başlığı (bir Abhidharma metni)

darmaśakdivyaṅcak << Skt. **dharmasaktivyāṅjaka* durch die Kraft des Dharma manifestierend (Pratītyasamutpāda) || Dharma'nın gücüyle beyan eden (Pratītyasamutpāda)

d(a)rmaś(a)rīr << Skt. *dharmasārīra* Körper der Lehre || öğretinin vücudu

d(a)rmaś(a)rīr nomluğ ätöz Dharmasārīra, (d. h.) der Körper der Lehre || Dharmasārīra, (yani) öğretinin vücudu

Darmaširi ~ **D(a)rmaširi** << Skt. *Dharmaśrī* n. pr. (männlich) || erkek adı

d(a)rm(a)t † → *d(i)rm(i)t*

darmatade << Skt. *dharmadatta* n. pr. (ein buddh. Lehrer) || bir Budist öğretmen

darmatadu-išvari < Skt. *dharmadhātviśvarī* n. pr. (ein Göttermädchen) || bir tanrı kızının adı

¹**darmatan** → *darmadan*

²**Darmatan** << Skt. *Dharmadāna* n. pr. (männlich) || erkek adı

D(a)rmataz → *Darmadaz*

d(a)rmatini → *darmadini*

darmatirade → *darmatirate*

darmatirate << Skt. *dharmatrāta* n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

darmatirate bahşi der Lehrer Dharmatrāta || Dharmatrāta Hoca

Darmatuače << Skt. *Dharmadhvaṅja* n. pr. (männlich) || erkek adı

Darmatuače Čoski ĩrgamsan Nomluğ Toog Dharmadhvaṅja₃ || Dharmadhvaṅja₃

darma-udare → *darma-utare*

darma-uday << Skt. *dharmodaya* ‚Ursprung aller Phänomene‘ (dreieckiges Ritualgerät) || ‚bütün fenomenlerin kökeni‘ (üç köşeli ritüel aleti)

darma-utare ~ **d(a)rma-utare** << Skt. *dharmottara* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı; n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

darma-utgade → *darma-utgate*

darma-utgate << Skt. *dharmodgata* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı (s./bk. Khotansak. *dharmodgatta-*) (→ *tarma-utgade*)

darmavičaye << Skt. *dharmavijaya* Werktitel || bir metnin başlığı

D(a)rm(a)vīr << Skt. *Dharmavīra* n. pr. (männlich) || erkek adı

d(a)rmaya << Skt. *dharmāya* ‚dem Dharma‘; flektierte Dativform || ‚Dharma‘ya; yönelme durumu şekli

d(a)rmika < Skt. *dhārmika* gesetzmäßig, dem Dharma gemäß || yasaya uygun, Dharma'ya uygun, Dharma'ya göre (vgl./krş. Sogd. ḍrm'yk)

d(a)rmika nomluğ törölüg gesetzmäßig₃ || yasaya uygun₃, yasaya göre₃

darm-otgade → *darma-utgate*

D(a)rmuruč << Skt. *Dharmaruci* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü (→ *darmaruči*, *D(a)rmar[uč]*)

D(a)rmuruč Šāli n. pr. (männlich) || erkek adı

d(a)rmv(a)h(a)r << Skt. *dharmavihāra* n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

D(a)rmv(a)tz † (sicher eine Fehlesung) || (kesin hatalı bir okuma)

darni ~ **d(a)rni** << Skt. *dhāraṅī* Zauberspruch, Zauberformel || sihirli söz, sihirli formül, büyü formülü; steht auch für Skt. *mantra* || Skt. *mantra* manasında da bulunur (vgl./krş. Khotansak. *dāraṅī-*, Sogd. *t'rn'y*, *t'rn'y*, Mo. *tarni*) (→ *darani*)

darni arviš Dhāraṅī-Zauberspruch, Zauberspruch₂ || Dhāraṅī sihirli sözü, sihirli söz₂ *darni arviš tutdači* einer, der Dhāraṅī-Zaubersprüche bewahrt (scil. *vidyādharma*) || Dhāraṅī sihirli sözlerini tutan biri (yani, *vidyādharma*)

d(a)rnī ādrām Dhāraṇī-Fähigkeit || Dhāraṇī yeteneği

darnī nom Dhāraṇīsūtra || Dhāraṇīsūtra

darnīli sidīli Dhāraṇī und Siddhi || Dhāraṇī ve Siddhi

darnīçi Kenner von Dhāraṇīs || Dhāraṇī uzmanı (s./bk. Mo. *tarnīçi(n)*)

darnīlig Dhāraṇī- || Dhāraṇī ...

darnīlig kızıg Dhāraṇī-Reihe || Dhāraṇī sırası

darnīlig mantal Dhāraṇī-Manḍala || Dhāraṇī Manḍalası

d(a)rnīlig monçuk Dhāraṇī-Kleinod || Dhāraṇī mücevheri

d(a)rnīlig ögdi Dhāraṇī-Lobpreis || Dhāraṇī övgüsü

d(a)rnīlig tapıg Dhāraṇī-Opfer || Dhāraṇī kurbanı

darnīlig yaruk Dhāraṇī-Licht || Dhāraṇī ışığı

tarnīlig yaratıg Dhāraṇī-Yoga, Dhāraṇī-Ausführung || Dhāraṇī yogası, Dhāraṇī uygulaması

darpuže << Skt. *trapuṣa* n. pr. (ein Kaufmann) || bir tüccarın adı (s./bk. Gāndhārī *trivṣa*)

d(a)ršanam(a)rg † → *d(a)ršanam(a)rk*

d(a)ršanam(a)rk < TochB *darśanamārka* < Skt. *darśanamārga* Weg des Schauens || bakış yolu

d(a)rṣtan < TochB *drṣtānt* < Skt. *drṣtānta* (literarisches) Beispiel, Parabel || (edebî) örnek, eğitici anlatı

dartavaçira < Skt. *dr̥dhavajra* fester Vajra || katı Vajra

dartiraṣtire → *dr̥tiraṣtre*

dartiraṣtre → *dr̥tiraṣtre*

darvapansaki † → *daipaṣake* → *taipaṣake*

daṣabal << Skt. *daṣabala* zehn Kräfte besitzend (Epitheton verschiedener Buddhas) || on güçlü (çeşitli Budaların lakabı)

daṣagrīve → *daṣagrīve*

daṣagrīve < TochA *daṣagrīve* < Skt. *daṣagrīva* n. pr. (ein Dämon) || bir şeytanın adı (s./bk. Khotansak. *daṣagrīva*, *dajagraiva*, *daṣagrīvi*, *daṣagrīvā*, *daṣagraiva*, *daṣagraivā*)

daṣakarmapatavadanamal << Skt. *daṣakarmapathāvādānamālā* Werktitel || bir metnin başlığı (→ *daṣakarmapatavadanamal*)

daṣakarmapatavadanamal → *daṣakarmapatavadanamal*

D(a)ṣa[pat] < Sogd. Dṣ'pt (manS) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

daṣarate << Skt. *daṣaratha* n. pr. (ein mythischer König und Vater Rāmas) || efsanevi kral ve Rāma'nın babasının adı (s./bk. Khotansak. *daṣaratha*)

daṣa'udar sudur << Skt. *daṣottarasūtra* Werktitel || bir metnin başlığı

dat(a)ntakamal << Skt. **drṣtāntakamālā* Werktitel (= Kalpanāmaṇḍitika-drṣtāntapaṅkti) || bir metnin başlığı (= Kalpanāmaṇḍitika-drṣtāntapaṅkti)

date << Skt. *datta* n. pr. (ein Śreṣṭhi) || bir Śreṣṭhi'nin adı

datu < TochA/B *dhātu* < Skt. *dhātu* Körpersaft, Körperelement, Mineral || vücut sıvısı, vücut elementi, mineral; Sphäre (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) saha (s./bk. Khotansak. *dāta*-)

datu m(a)habut Körperelement₂ || vücut elementi₂

datu uguṣ Sphäre₂ || saha₂

datu uguṣnuṣ atı mangalı Ruhm und Glück der Sphären₂ || sahanın₂ şöret ve talihi
tatu tözlüg auf Dhātus beruhend || Dhātu'ya dayanan

datukayapad ṣastr << Skt. *dhātukāyapadaṣāstra* Werktitel || bir metnin başlığı

datukooṣ → *datukooṣ*

datukoṣ << Skt. *dhātukoṣa* Kapitelitel (im Abhidharmakoṣa) || (Abhidharmakoṣa'da) bir bölümün başlığı

d(a)wid n. pr. (= David) || kişi adı (= Davut)

d(a)wid bügü David der Weise || bilge Davut, âlim Davut

Daz → ²Taz

Daz Sarjun n. pr. (männlich) || erkek adı

d(ā)ñiz → *tāñiz*

d(ā)ñri (syrS) → ¹t(ā)ñri

dāvīp → *divīp* → *dvīp*

¹**de** (br) < Chin. 定 *ding* (Spätmittelchin. *tiājñ*) der fünfte der zwölf Jian chu man || on iki Jian chu man'ın beşincisi (→ *te*)

²**de** (br) < Chin. 丁 *ding* (Spätmittelchin. *tiājñ*) das vierte Glied der Shigan-Reihe || Shigan dizisinin dördüncü halkası (→ *tiñ*)

den < Sogd. ḍyn- ~ ḍynh (m) Religion, Lehre || din, öğreti (s./bk. Baktr. manS lyn)

denag katıg tut- (m) die Lehre festhalten || öğretiyi sıkı sarılmak

dentar < Sogd. ḍynt'r ~ ḍynd(ç)'r < MP *dēndār* (buddh.) Mönch (Skt. *bhikṣu*), Religiöser (= Skt. *śramaṇa*, *brāhmaṇa*), (häretischer) Mönch || (Budist) rahip (Skt. *bhikṣu*), dindar kişi (= Skt. *śramaṇa*, *brāhmaṇa*), (sapkın) rahip; (m) Electus || (m) seçilmiş rahip, Maniheist rahip; (c) Priester || (H) keşiş, papaz (s./bk. Chin. 電達 *dian da*)

dentar kişi (im Man.) Auserwählte, Electi || (Maniheizm'de) seçkin, rahip

dentark(i)ya unbedeutender Mönch || öneimsiz bir rahip

dentarsız ohne Mönche, mönchlos(er Ort) || rahibi olmayan, rahipsiz (yer)

devadar ~ **dev(a)dar** << Skt. *devadāru* Name eines Baumes (*Cedrus deodara* (Roxb.) Loundon) (auch Äquivalent von Skt. *dāru*) || bir ağacın adı (*Cedrus deodara* (Roxb.) Loundon) (Skt. *dāru*'nun da eş deęeri) (vgl./krş. TochB *devadāru*)

devadat < Sogd. *dyβōtt* < Skt. *devadatta* n. pr. (der Widersacher des Buddha Śākyamuni) || Buda Śākyamuni'nin muhalifinin adı; im Mahāyāna Widersacher auch anderer Buddhas || Mahāyāna'da başka Budaların da muhalifi (→ *devatate*)

devadra † → *devavadaran*

devapuşp << Skt. *devapuşpa* n. loc. (ein Hain) || bir korunun adı

devaputiramār << Skt. *devaputramāra* Göttersohn-Māra (eine von vier Kategorien von Māras) || tanrı oęlu Māra'sı (Māraların dört kategorisinden biri)

devasene << Skt. *devasena* n. pr. (ein Hīnayāna-Lehrer) || bir Hīnayāna öğretmeninin adı

devasene açari der Lehrer Devasena || Devasena Hoca

devaşarme << Skt. *devaşarma* n. pr. (ein Arhat) || bir Arhat'ın adı

devaşarme arhant der Arhat Devaşarma || Arhat Devaşarma

devata < Skt. *devatā* Gottheit || tanrı (s./bk. Khotansak. *divatā*-)

devatad → *devadat*

devatade → *devatate*

devatalıg Devatā- || Devatā ...

devatalıg körk Devatā-Gestalt || Devatā görünüşü

devatate < TochA/B *devadatte* ~ TochB *tevatatte* < Skt. *devadatta* n. pr. (der Widersacher des Buddha Śākyamuni) || Buda Śākyamuni'nin muhalifinin adı; im Mahāyāna Widersacher auch anderer Buddhas || Mahāyāna'da başka Budaların da muhalifi (→ *devadat*)

devatati † (als *devadat* → *devadat* mit Poss. zu interpretieren) || (*devadat* → *devadat*'ın iyelik ekli şekli olarak yorumlanmalı)

deva-utare << Skt. *devottara* n. pr. (ein König) || bir kralın adı

devavadaran → *devavataran*

devavataran < TochA *devāvataram* < Skt. *devāvātāraṇa* n. loc. (ein Ort in Indien) = eines der acht Caityas zur Erinnerung an besondere Ereignisse im Leben Buddhas || Hindistan'da bir yer adı = Buda'nın hayatında önemli

olayların hatırası olan sekiz Caitya'dan biri; Name eines Wunders || bir mucizenin adı

devavataran körünč das Devāvātāraṇa-Wunder || Devāvātāraṇa mucizesi

devay † → *dev'e*

devdaar → *devadar*

devdat → *devadat*

deve ~ **dev'e** << Skt. *deva* Teil des Namens eines Bodhisattvas (scil. Āryadeva, ein Schüler Nāgārjunas im dritten Jh. n. Chr.) || bir Bodhisattva'nın adının bir bölümü (yani, Āryadeva, Nāgārjuna'nın MS üçüncü yy.'daki bir öğrencisi); Gottheit, Schutzgottheit || tanrı, koruyucu tanrı

dev'e t(ä)gri Gottheit₂, Schutzgottheit₂ || tanrı₂, koruyucu tanrı₂

dežit < TochB *dešit* ~ *tešit* < Skt. *deśita* Sündenbekenntnis, Sündenvergebung || tövbe, günahların affi

dežit kšanti Sündenbekenntnis₂ || tövbe₂, günahların affi₂

dıdım † → *didim*

dıdımlan- † → *didimlan-*

dıdımlıg † → *didimlıg*

dımtar † → *dentar*

dışım ~ **d(i)şım** < MP/Parth. *dašn* / < Sogd. *dšn* (m) die rechte Hand (das mythologische Urbild ist die rechte Hand, die der Lebendige Geist dem Urmenschen reicht) || sağ el (Canlı Ruh'u Hormuzta'ya ulaştıran sağ el mitolojik orijinaldir)

dıvandırprabi † → *teva-indiraprabe*

di äki Di-äki (Skt. *Laḍitagāmin* = Buddhaname) || Di-äki (Skt. *Laḍitagāmin* = bir Buda'nın adı)

didim ~ **did(i)m** < Sogd. *dyḍym* ~ *dyḍm* ~ *dyḍmh* / < MP/Parth. *dīdēm* << Gr. *διάδημα* Diadem, Herrscher-Diadem, Krone, Kranz, Geschmeide || alın çemberi, alın baęı, hükümdarın alın çemberi, taç, daire biçiminde bir şey, çelenk, mücevherat; Kopfschmuck, Kopfbedeckung || kafa süsü, başlık (s./bk. Mo. *titim*)

didim pasak → *didim psak*

didim psak Diadem₂, Kranz₂ || alın çemberi₂, alın baęı₂, çelenk₂

didimlag → *didimlıg*

didimlan- gekrönt sein, bekränzt sein || taçlı olmak, başına çelenk koymuş olmak (s./bk. Mo. *titimle-*)

didimlıg Diadem-, mit Diadem, mit Krone, ... im Diadem tragend, ein Diadem tragend, bekrönt || alın çemberi ..., alın çemberli, taçlı

didimlıg baş bekröntes Haupt || taçlı baş

dien < Chin. 年 *nian* (Spätmittelchin. *nian*) Jahr, Regierungszeit, Periode || yıl, yönetim zamanı, iktidar süresi, saltanat, devir

diki → *'tiki*

dimariti n. loc. (eine Stadt in Indien) = heute Tamluk oder Tumruk || Hindistan'da bir şehrin adı = bugün Tamluk ya da Tumruk

dimbure << Skt. *dimbura* n. pr. (ein Kiṃnara) || bir Kiṃnara'nın adı

dimitu Name einer Droge (eventuell entstellt für Skt. *devadāru*; *Cedrus deodara* ‚Himalaya-Zeder‘) || bir ilaç adı (muhtemelen Skt. *devadāru* için değiştirilmiş; *Cedrus deodara* ‚çalı ardıcı‘)

dimitu kamatzun Dimitu, (das heißt) Narde ||

Dimitu, (yani) Hint sümbülü

dinge † (alter Fehler für → *dirge*) || (→ *dirge* için eski bir hata)

dintar † → *dentar*

dipankar < TochB *dīpaṅkar* < Skt. *dīpaṅkara* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (s./bk. Mo. *dībangkara*) (→ *dīpaṅkare*, *tīpaṅkare*)

dīpaṅkare << Skt. *dīpaṅkara* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (→ *dīpaṅkar*, *tīpaṅkare*)

dīpaṅkaraśiri-iñana < Skt. *dīpaṅkaraśrījñāna* n. pr. (ein buddh. Lehrer = Atiśa) (982-1054 n. Chr.) || bir Budist öğretmenin adı (= Atiśa) (MS 982-1054)

dīpaṅkar-a-śiri-iñana bahši der Lehrer Dīpaṅkaraśrījñāna || Dīpaṅkaraśrījñāna Hoca

diravi << Skt. *dravya* Substanz, Entität, Opfermaterie || cevher, madde, varlık, kurban maddesi (s./bk. Khotansak. *dravya*-)

diravy † → *diravi*

dirbar n. loc. (eine Stadt in Zentralasien an der Grenze zu China) = das heutige Cherchen || Orta Asya'da Çin sınırındaki bir şehrin adı = bugünkü Cherchen

dirgad(a)rme << Skt. **dīrghadharmā* n. pr. (ein indischer Mönch) || Hintli bir rahibin adı

dirganake << Skt. *dīrghanakha* n. pr. (ein Irrlehrer) || yanlış öğretmenin adı

dirni → *darni*

dirge << Skt. *dīrgha* n. pr. (ein Yakşa-General) || bir Yakşa paşasının adı; n. pr. (ein Kaufmann) || bir tüccarın adı

dirge bayagut der Kaufmann Dīrgha || Dīrgha tüccar

dirgi † → *dirge*

d(i)rm(i)t ~ **d(i)rmit** << Skt. *ḍrmiṭa* n. loc. (ein Fluss in Indien) || Hindistan'da bir nehrin adı

dirpatake → *tripitake*

diršul → *trižul*

dir taraštire → *dr taraštire*

dišastvustik << Skt. *diśāsauvāstika* Werktitel || bir metnin başlığı

ditim → *didim*

ditimlġ → *didimlġ*

ditir Kamelstute, weibliches Dromedar (aus dem Westen importiert) || dişi deve, daylak deve, dişi hörgüçlü deve (Bati'dan ithal edilmiş)

ditir tävā Kamelstuten und -Hengste || dişi ve erkek deve

titir bugra hybrides Kamel (aus weiblichem Dromedar und baktrischem Kamelhengst) || melez deve (dişi hörgüçlü deve ve Baktriya erkek devesinden)

divadat † → *devadat*

divan † → *diyan* → ¹*dyan*

divasahasirip << Skt. *divisāhasra* Name eines Weltsystems (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir dünya düzeninin adı

divata † → *devata*

divdaar † → *devdaar* → *devadar*

divi † → *deve*

divip → *dvip*

divyačakšus << Skt. *divyacaḥśus* das göttliche Auge || tanrısal göz (s./bk. Khotansak. *divyacaḥśū*)

divyačakšus t(ä)ñridām köz das göttliche Auge₂ || tanrısal göz₂

divyantaš(a)tak << Skt. **divyāvadānaśataka* Werktitel (korrumpierte und kontaminierte Form aus zwei Titeln: *Divyāvadāna* und *Avadānaśataka*) || bir metnin başlığı (iki başlığın birleşerek ortaya farklı bir şeklinin çıkması: *Divyāvadāna* ve *Avadānaśataka*)

diyan → ¹*dyan*

Diza < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

Dkon mčog skyabs < Tib. *dKön mchog skyabs* n. pr. (männlich) || erkek adı

doniki → *donoki*

donoki < TochA *dhonaki* < Skt. *dhonaki* n. pr. (Arhat und Schüler des Maitreya) || Arhat ve Maitreya'nın öğrencisinin adı

dorma → *torma*

doš << Skt. *doṣa* Körpersaft (Galle, Wind und Schleim in der indischen Medizin) || vücut sıvısı (Hint tıbbında safra, rüzgâr ve balgam) (→ *tooš*)

dravi << Skt. *dravya* n. pr. (ein Schüler des Buddha Vipaśyin) || Buda Vipaśyin'in öğrencisinin adı

dripidake → *tripitake*

dripitake << Skt. *tripīṭaka* n. pr. (ein Mönch bzw. ein Fisch) || bir rahip veya bir balığın adı

dripidake toyin der Mönch Tripīṭaka || Rahip Tripīṭaka

dr mardi † → *d(a)rman(a)ndi*

drma-utari † → *d(a)rma-utare*

drnii † → *dravi*

drtanemi << Skt. *dr̥ḥḥanemi* n. pr. || kişi adı

drtanemi sudur << Skt. *dr̥dhanemisūtra* (Werktitel) || bir metnin başlığı

dr̥tirāstre < TochA *dh̥r̥dhirāstre* ~ *dh̥r̥ādh̥irāstre* / < TochB *dh̥rtirāstre* < Skt. *dh̥rtirāstra* n. pr. (ein Lokapāla) || bir Lokapāla'nın adı; n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (s./bk. Khotansak. *dh̥rttirāstra-*, *dh̥rtarāstra-*, *dh̥rtidarāstra-*) *tritarāstre maharaç* der Mahārāja Dh̥rtirāstra || Dh̥rtirāstra Mahārāja

dr̥žul → *trižul*

***dsiin hav** < Chin. 晋后 *jin hou* (Spätmittelchin. *tsin` xfiaw`*) n. pr. (weiblich) || kadın adı

dsinte < Chin. 晋帝 *jin di* (Spätmittelchin. *tsin` tiqj`*) n. pr. (der Begründer der Jin-Dynastie in China) || Çin'deki Jin Hanedanlığı'nın kurucusunun adı

dsinte han der Kaiser₂ Jin || İmparator₂ Jin

dsinti † → *dsinte*

dsiun hav † (alter Fehler für → **dsiin hav*) || (→ **dsiin hav* için eski bir hata)

d-sob(o)rgon < Syr. aus Soborgon stammend || Soborgonlu

dua < Arab. *du`ā* Gebet || dua

Duht < MP/Parth. *Duxt* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

dumpuri † → *dimbure*

dumrakše << Skt. *dhūmrākṣa* n. pr. (ein Dämon) || bir şeytanın adı

dundubaşuvarı † → *tuntubasuvare* → *duntubisvare*

dundumarı << Skt. *dhundhumāra* n. pr. (ein Dämon) || bir şeytanın adı

duntubisvare << Skt. *dundubhisvara* n. pr. (Buddha der nördlichen Himmelsgegend) || kuzey gök bölgesinin Buda'sının adı (s./bk. Khotansak. *dundubhisvara-*)

durangama (normalisiert) → *turangama*

durda → *durta*

durmike << Skt. *durmukha* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

durta < Sogd. *ḍwrt* Frieden || huzur

durume < TochA *drume* < Skt. *druma* n. pr. (König der Kimnaras) || Kimnara'nın kralının adı

duškaçar < TochA *dūškačār* < Skt. *duṣkaracaryā* (in TochB adj. *duṣkaracārāṣṣe* belegt) Askese || dünyadan el çekme, münzevilik (Toharca A dilinde sıfat *duṣkaracārāṣṣe*)

duškaçar ämgäk Askese₂ || dünyadan el çekme₂, münzevilik₂

dušta << Skt. *duṣṭā* n. pr. (eine Dämonin) || bir kadın şeytanın adı

¹dutagun < TochB *dhutagun* ~ *dhutagun* < Skt. *dhutagaṇa* asketische Praktik || münzevilik ile ilgili uygulama

²Dutagun < TochB *dhutagun* ~ *dhutagun* < Skt. *dhutagaṇa* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Dutagun Šali n. pr. (männlich) || erkek adı

duti << Skt. *dhūta* ~ *dhuta* asketische Praktik || münzevilik ile ilgili uygulama

dvadaṣavargige (br) << Skt. *dvādaśavargika* zur Gruppe von zwölf Nonnen gehörig || on iki rahibe grubuna ait

dvay → *dev'e*

dvip < TochA *dvip* / < TochB *dvīp* < Skt. *dvīpa* Kontinent (Jambudvīpa, Aparagodanīya, Uttarakuru, Pūrvavideha), Insel || kıta (Jambudvīpa, Aparagodanīya, Uttarakuru, Pūrvavideha), ada (s./bk. Khotansak. *diva-*, Mo. *dvib*, *divib*, *tib*)

divip otrug Insel₂ || ada₂

divip yertinčü Kontinent₂ || kıta₂

¹dyan < TochA/B *dhyām* / < Sogd. *ḍy`n* ~ *ḍy`n* < Skt. *dhyāna* Meditation, Versenkung, Meditationsstufe, Versenkungsstufe (auch Äquivalent von Skt. *bhāvanā*, *samādhi*, *samāpatti*, *śamatha*) || meditasyon, istiğrak, meditasyon aşaması (Skt. *bhāvanā*, *samādhi*, *samāpatti*, *śamatha*'nın da eş değeri); Visualisierung || görselleştirme; als Begriff in der buddh. Kosmologie || Budist kozmolojide bir kavram olarak; Dhyāna-Buch || Dhyāna kitabı (s./bk. Khotansak. *dyāna-*, *jāna-*, Mo. *diyan*)

diyan tözlüg buyan kılğuluk (tiltag) auf Versenkung beruhender (Grund) Verdienstvolles zu tun (Skt. *bhāvanāmayapuṇya-kriyāvastu*) || meditasyona dayanana sevap işlemeli (sebepl) (Skt. *bhāvanāmayapuṇya-kriyāvastu*)

dyan bilgä bilig Versenkung (Skt. *samādhi*) und Weisheit (Skt. *prajñā*) || meditasyon (Skt. *samādhi*) ve bilgelik (Skt. *prajñā*)

dyan dantir-a < Skt. *dhyānatantra* Klasse von tantrischen Werken || Tantrist eserlerin toplumsal sınıfı

dyan olur- meditieren || meditasyona girmek

dyan olurmak Meditieren || meditasyona girme

dyan ögrünčüsi Meditationsfreude || meditasyon sevinci

dyan p(a)ramit die Vollkommenheit der Versenkung (Skt. *dhyānapāramitā*) || meditasyon mükemmelliği (Skt. *dhyānapāramitā*)

dyan p(a)ramitlg mit der Vollkommenheit der Versenkung (Skt. *dhyānapāramitā*) || meditasyon mükemmelliğiyle (Skt. *dhyānapāramitā*); Dhyānapāramitā- || Dhyānapāramitā ...

dyan sakinč Meditationsgesinnung, Meditationsgedanke, Versenkung (Skt. *dhyāna*) || meditasyon zihniyeti, meditasyon düşüncesi, dalma (Skt. *dhyāna*)

dyan sakinčka katıglantaçı kutluglarka ada kil-den Āryas, die sich um die Versenkung bemühen, Hindernisse bereiten (ein Gāḍha-Vergehen) || meditasyona çabalayan Āryalara engel çıkarmak (bir Gāḍha günahı)

dyan sakınçlıg mit Meditationsgesinnung, mit Versenkung (Skt. *dhyāna*) || meditasyon düşünceli, dalmalı (Skt. *dhyāna*)

dyan sakınçlıg y(i)ti kılıç das scharfe Schwert der Versenkung (Metapher) || meditasyonun keskin kılıcı (mecaz)

dyan samar Meditation₂ || meditasyon₂

dyan tāñri yerläri die Versenkungs-Götterwelten || meditasyon tanrı yerleri

dyan ügüzünü ģrkäçlänmäki das Aufwallen des Dhyāna-Meeres (Metapher) || Dhyāna denizinin köpürmesi (mecaz)

dyan yañı Meditations-Methode || meditasyon metodu

dyanka kir- in die Meditation eintreten || meditasyona girmek, meditasyona başlamak

dyanka kirgütäki köñül Bewusstsein des Eintretens in die Versenkung (Skt. *vyutthānacitta*) || meditasyona girmenin bilinci (Skt. *vyutthānacitta*)

dyanka olur- sich zur Meditation hinsetzen || meditasyon için oturmak

dyanka olurgu üñjürlär avazlar Höhlen₂ für das Meditieren || meditasyon yapılan mağaralar₂

dyanlı akıgsızlı Meditation und Zustand ohne Āsravas || meditasyon ve ‚Āsrava’sız durum

dyanlı bilgä biligli Meditation (Skt. *śamatha*) und Wissen (Skt. *vipaśyanā*) || meditasyon (Skt. *śamatha*) ve bilgi (Skt. *vipaśyanā*)

dyanlı yollı Meditation und Weg || meditasyon ve yol

dyanñıñ mäñisi Meditations-Freude (Skt. *samādhisukha*) || meditasyon sevinci (Skt. *samādhisukha*)

dyantın tur- sich aus der Meditation erheben || meditasyondan kalkmak, meditasyondan çıkmak

tyan t(ä)ñri Dhyāna-Gottheit || meditasyon tanrısı

²**dyan** † (alter Fehler für → *darni*) || (→ *darni* için eski bir hata)

³**dyan** † → *devadat*

dyanalabi << Skt. *dhyānalābhin* einer, der die Meditation erlangt hat || meditasyonu elde etmiş olan; n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

dyanalabi bahşı der Lehrer Dhyānalābhin || Dhyānalābhin Hoca

dyanalabi toyın ein Dhyānalābhin-Mönch || bir Dhyānalābhin rahibi

dyanasanvar << Skt. *dhyānasamvara* Disziplin, die aus der Versenkung erwächst || meditasyondan gelişen disiplin

dyanāšan << Skt. *dhyānāšana* Speise der Versenkung || meditasyon yemeği, meditasyon yiyeceği

dyanđaki → *dyantaki*

dyanlabi → *dyanalabi*

dyanlag → *dyanlıg*

dyanalapi † → *dyanalabi*

dyanlarlıg Versenkungen- || meditasyonlar ...

dyanlartaki in den Versenkungen befindlich || meditasyonlardaki

dyanlıg Dhyāna-, zur Meditation gehörig, Meditations-, Versenkungs- || Dhyāna ..., meditasyona ait, meditasyon ...

dyanlag mäñi Dhyāna-Freude || Dhyāna sevinci

dyanlıg ädgü iş heilvolles Werk der Meditation || meditasyonlu iyi iş

dyanlıg kuk Radnabe der Versenkung (Metapher) || meditasyonun arabanın poyrası (mecaz)

dyanlıg oğlan Dhyāna-Sohn || Dhyāna oğlu

dyanlıg suv Wasser der Meditation (Metapher) || meditasyon suyu (mecaz)

dyanlıg y(i)ti kılıç das scharfe Schwert der Meditation (Metapher) || meditasyonun keskin kılıcı (mecaz)

dyanlıg yorık Dhyāna-Wandel || Dhyāna yaşam tarzı

dyanlıg yügmäk Aggregat der Meditation (Skt. *samādhiskandha*) || meditasyon topluluğu, meditasyon katışmacı (Skt. *samādhiskandha*)

dyantaki auf der Meditation(sstufe) befindlich || meditasyondaki

e

e- † → *i-* → *iy-*

eč < Neupers. *hēč* etwas || bir şey

eč kim ārsār niemand || hiç kimse

¹**eči** älterer Bruder || ağabey (→ *äči*)

eči ini älterer und jüngerer Bruder || abi ve küçük erkek kardeş

eçili inili älterer und jüngerer Bruder || abi ve küçük erkek kardeş

²**eçi** † → ¹*ini*

³**Eçi** n. pr. (männlich) || erkek adı

eçik † (lies *eçig* → ¹*eçi*) || (oku: *eçig* → ¹*eçi*)

eçiu < Chin. 瀛州 *ying zhou* (Spätmittelchin. *jiayjy tşiw*) n. loc. (eine Präfektur bzw. eine Stadt in China in der Tang-Zeit) || Tang zamanında Çin'deki bir valiliğin veya bir şehrin adı (→ ^{*}*yençiu*)

eçü → *äçü*

ed- Milch geben || süt vermek; sich mit Milch füllen || sütle dolmak; prall werden || dopdolu olmak

ed- tanız- sich mit Milch füllen und anschwellen || sütle dolmak ve şişmek

edälä- → *edilä-*

edär- folgen, hinterdrein kommen, verfolgen, nachlaufen, streben (nach), (etw.) betreiben, (einer Sache) nachgehen || takip etmek, ... arkasından gitmek, ... peşinden koşmak, (bir şeyi) elde etmeye gayret etmek, izlemek, (bir şeye) çabalamak, (bir işe) el koymak; festhalten (an), sich hängen, sich ... hingeben || tutunmak, yapışmak, ... dalmak

edärip bar- (j-m) nachgehen || ... peşinden gitmek

edäri bar- folgen || izlemek

edäri yori- (j-m) nachgehen || ... peşinden gitmek

yedäri käl- entgegenkommen || karşılamaya çıkmak, karşılamak

edärçi Jäger (Treibjagd) || avcı (süreke avı)

edäriş- sich gegenseitig verfolgen, aufeinander folgen || birbirini takip etmek, birbirini izlemek

edärişdür- → *edäriştür-*

edäriştür- einander folgen lassen || birbirini takip ettirmek

edärlämäk † → *ıtarlamak*

edärt- verfolgen lassen || takip ettirmek

¹**edi** Herr || sahip, bey; Eigentümer, Besitzer || sahip; Herrscher || hükümdar

edi iä Herr₂, Herrscher₂ || hükümdar₂

edi igä Herr₂ || sahip₂, bey₂

²**Edi** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Edi Kurt n. pr. (männlich) || erkek adı

³**edi** † (die *edi pidiri* gelesene Form ist → *ridipidire* zu lesen; Var. von → *ridibadre*) || (*edi pidiri* olarak okunmuş olan şekil → *ridipidire* olarak okunmalı; → *ridibadre*'nin bir varyantı)

edik- → *ädik-*

edilä- beherrschen, herrschen || egemen olmak, hâkim olmak, hüküm sürmek, hükmetmek; regulieren || tanzim etmek, düzene koy-

mak; besitzen, in Besitz nehmen, sich aneignen || sahibi olmak, esirgemek, sahiplenmek; kontrollieren, Kontrolle ausüben || kontrol etmek

edilä- igälä- beherrschen₂, herrschen₂ || egemen olmak₂, hâkim olmak₂, hüküm sürmek₂, hükmetmek₂

edilät- besitzen lassen, Nutzungsrechte übertragen || sahip oldurmak, kullanma hakkını devretmek

edisiz herrenlos, verlassen || sahihsiz, terk edilmiş

edisiz igäsiz herrenlos₂, verlassen₂ || sahihsiz₂, terk edilmiş₂

¹**ediz** hoch, hoch gelegen || yüksek; steil || sarp; eminent || olağanüstü, seçkin; Höhe, Erhabenheit || yükseklik, heybet, yücelik

ediz ädrämi üzä säçilmiş Der sich durch hohe Tugend auszeichnet (Skt. Udgata = Buddhaname) || yüksek erdemi ile ödüllendirilmiş (Skt. Udgata = bir Buda'nın adı)

ediz ädrämig mit großer Tugend || büyük erdemi olan, yüksek yeteneği olan, yüksek erdemli

ediz bodlug mit großem Körper (Vögel) || büyük gövdeli (kuş)

ediz bogrı Höhe und Kleinheit (scil. Körpergröße) || yükseklik ve küçüklük (yani, boy uzunluğu)

ediz etig yaratıglar eligi König der hohen Anordnungen₂ (Skt. Vyūharāja = Buddhaname) || yüksek düzenler₂ kralı (Skt. Vyūharāja = bir Buda'nın adı)

ediz keŋ hoch und breit (Gebäude) || yüksek ve geniş (bina)

ediz kök t(ä)ŋri der hohe Himmel || yüksek gök

ediz sav erhabene Worte || yüce söz

ediz sözcü eminenter Prediger || olağanüstü vaiz, seçkin vaiz

ediz sözlä- hochgelehrte Reden halten || çok bilgili konuşma yapmak

ediz tikim kayalig başgoklug mit hohen₂ Felsen und Gipfeln || yüksek₂ kayalı ve zirveli

ediz tikim kayalik hohes₂ Felsplateau || yüksek₂ kayalık

ediz tikim yollar steile₂ Wege || sarp₂ yollar

ediz tikvi hoch₂, erhaben₂ || yüksek₂, yüce₂

ediz töpölüg Der mit dem hohen Scheitel (Skt. Ūrṇa = Buddhaname) || yüksek tepeli (Skt. Ūrṇa = bir Buda'nın adı)

ediz tüplüg Erhabenheit || yücelik

ediz ulug Höhe₂ || yükseklik₂, düzey₂

ediz üksäk → *ediz yügsäk*

ediz yügsäk hoch₂ || yüksek₂
ediztā ediz höher als hoch, sehr hoch ||
yüksekten daha yüksek, yücelerden yüce,
çok yüksek
²**ediz** † (alter Fehler für → ¹*idiš*) || (→ ¹*idiš* için
eski bir hata)
edizsiz ohne Höhe || yükseklik-siz
edizsiz bogınsız ohne Höhe und Kleinheit ||
yükseklik-siz ve küçüklük-süz
edräš- → *edäriš-*
edriš- → *edäriš-*
eed- → *ed-*
eeš → ¹*eš*
egä- † → *ekä-*
egid- † → *igid-*
egidmāk † → *igädmāk*
¹**egil** Laie, Laienanhänger || rahip olmayan
erkek Budist; einfacher Mensch || sade bir
insan; profan || dünyevi (s./bk. Mo. *egil, egel*)
egil bilgā töröci Laie und weiser Kenner des
Dharma || rahip olmayan erkek Budist ve
Dharma'nın bilge uzmanı
egil çökan kişilär einfache₂ Menschen || sade₂
insanlar
egil karte Laie₂, Laienanhänger₂ || rahip
olmayan erkek Budist₂
egil nomçi töröci Laien-Prediger₂ || ruhban-
dan olmayan vaiz₂
egil t(ä)lm(ä)ci Laien-Übersetzer || ruhban-
dan olmayan mütercim
egil törösi profanes Recht || dünyevi yasa,
dünyevi hukuk
²**egil** (tib) → *igid*
egim → *äkim*
egirt- → *ägirt-*
egiš † → *ekiš*
egiš- einander widersprechen, bestreiten ||
birbirine itirazda bulunmak, reddetmek
egišlig † → *ekišlig*
egr(i)kš(ä)- † (alter Fehler für → ^{*}*ägrigläš-*) ||
(→ ^{*}*ägrigläš-* için eski bir hata)
e'in → ¹*eyin*
ekabadirašalamul << Skt. ^{*}*ekabhadrašālamūla*
Wurzel eines Bhadrašāla-(Baums) || Bhadra-
šāla (ağacının) kökü
ekagra (br) << Skt. *ekāgrasūtra* Werk-titel || bir
metnin başlığı (→ *ekagr sudur*)
ekagra sudur Werk-titel || bir metnin başlığı
ekagr sudur << Skt. *ekāgrasūtra* Werk-titel || bir
metnin başlığı (→ *ekagri sudar*)
ekagri sudar (br) → *ekagra sudur*
ekapuntarik < TochA *ekapunđarik* < Skt. *eka-*
punđarika n. loc. (ein himmlischer Palast) || bir
gökyüzü sarayının adı
ekapuntrak → *ekapuntarik*
ekarakša < Skt. *ekarakša* n. pr. (eine von acht

Göttertöchtern der südlichen Himmels-
richtung) || güneydeki sekiz tanrı kızından
birinin adı
ekašali << Skt. ^{*}*ekasātin* Einmantelträger
(Anhänger einer häretischen Schulrichtung) ||
eski bir manto giyen (doğru inançtan sapmış bir
ekol geleneğinin müritleri) (s./bk. Pāli
ekasātaka)
eka'udar-agam << Skt. *ekottarāgama* Werk-titel
|| bir metnin başlığı
ekavičiike << Skt. *ekavīcika* einer, der nach dem
aktuellen und dem folgenden Leben die Erlö-
sung erlangt || şimdiki ve devamındaki
yaşamından sonra kurtuluşa ulaşacak olan
kişi
ekä- reiben, abwetzen || eğelemek, aşındırmak
ekän (eine Art) Steppengras || (bir çeşit)
bozkır otu
ekäš † → *ekiš*
eki (m) zwei || iki (→ ¹*iki*)
äki adakl(i)g kiši (m) die zweibeinigen
Menschen || iki ayaklı kişi
äki agulug yol (m) die zwei schlechten Wege
(zur Seelenwanderung und zur Hölle) || iki
kötü yol (yeniden doğma ve cehennem için)
äki y(e)g(i)rmi zwölf || on iki
äki y(e)g(i)rmi ädgü üd → *eki y(e)g(i)rmi ädgü*
üd
äki y(e)g(i)rmi elänmäk → *eki y(e)g(i)rmi elän-*
mäk
äki y(e)g(i)rmi manw(a)nd (m) die zwölf
Manwand (= die zwölf Äonen) || on iki
Manwand (= on iki eon)
äki y(e)g(i)rmi t(ä)ñri kırkın (m) die zwölf
göttlichen Jungfrauen (= die zwölf Licht-
Jungfrauen) || on iki tanrısal bakire genç
kız (= on iki ışık bakiresi)
äki y(e)g(i)rmi tümän yaruk t(ä)ñri kırkını (m)
hundertzwanzigtausend Lichtjungfrauen ||
yüz yirmi bin ışık bakiresi
eki agulug yol (m) die zwei schlechten Wege
(zur Seelenwanderung und zur Hölle) || iki
kötü yol (yeniden doğma ve cehennem için)
eki ančman t(ä)ñrilär (m) die zwei Konvente
von Elekten || rahiplerin iki grubunun
toplantısı
eki kırk tiš (m) zweiunddreißig Zähne (des
Menschen) || (insan için) otuz iki diş
eki tünärig tün (m) die zwei finsternen
Nächte || iki karanlık gece
äki y(e)g(i)rmi elänmäk (m) die zwölf
Lichtherrschertümer || on iki ışık hanedanı
eki y(e)g(i)rmi ädgü üd (m) die zwölf guten
Stunden || on iki iyi saat

eki y(e)g(i)rmi k(a)rarıg elänmək (m) die zwölf finsternen Herrschertümer || on iki karanlık hanedan
eki y(e)g(i)rmi manv(a)nt t(ä)ñrilär (m) die zwölf Äonen || on iki eon
eki y(e)g(i)rmi törlüg ädgü bilgä biliglär (m) die zwölffachen guten Weisheiten || on iki türlü iyi bilgi
eki y(e)g(i)rmi üdlär (m) die zwölf Stunden || on iki saat
eki y(e)g(i)rminč ay (m) zwölfter Monat || on ikinci ay
eki yüz altı y(e)g(i)rmi (m) zweihundert-sechzehn || iki yüz on altı

ekiläyü (m) wieder, erneut, noch einmal || yeniden, tekrar, ikinci kez (→ *ikiläyü*)
ekinti (m) zweiter || ikinci (→ *ikinti*)
äkinti y(a)ruk kün (m) der zweite lichte Tag || ikinci ışık günü
ekinti tünärig tün (m) die zweite finstere Nacht || ikinci karanlık gece

ekiräçgü † → *ikirçgü*(lüg)
ekirçgü (m) Zweifel || şüphe, kuşku (→ *ikirçgü*)
ekiş Staub, Späne, Paste || toz, yonga, macun
ekişlig mit Paste bestrichen || macunla sürülmüş
ekki † → *esiz*
eksirü eksirü † → *igşürü igşürü* → *ügşürü ügşürü*

e-kun < Chin. 英公 *ying gong* (Spätmittelchin. *ʔiajŋ kəwŋ*) der Fürst von Ying || Ying'in beyi
el Reich, Land, Staat || memleket, imparatorluk, krallık, ülke, devlet; Leute, Bevölkerung, Volk || insanlar, nüfus, halk; Gemeinde || cemaat, topluluk; Herde || sürü; Teil eines Ortsnamens || yer adının parçası; Dynastie || hanedanlık (s./bk. Mo. *el*)
el ač- Reich gründen, Dynastie begründen || devlet kurmak, hanedanlık kurmak
el açığı öffentliche Auszeichnung || kamusal ödül
el al- ein Land erobern || bir ülkeyi fethetmek
el arkalıg mit dem Land verbunden || ülkeyle bağlantılı olan
el ärdinisi Reichsjuwel (Epitheton des uigurischen Herrschers bzw. des mo. Kaisers) || imparatorluk hazinesi (Uygur hükümdarının veya Moğol kralının lakabı)
el bahsısı Reichslehrer || devlet öğretmeni
el balık n. loc. (= Beşbalık) || bir yer adı (= Beşbalık)
el basrokı Stütze des Landes || ülkenin desteği
el başçı Landes-Herr, Regent des Reichs || devlet hükümdarı

el başla- ein Reich regieren || bir ülkeyi yönetmek
el başlamak Regierung eines Reiches || bir ülkenin yönetimi, ülkenin hükümeti
el bəgädläri Gemeindeherren || cemaat beyleri
el bodun Bevölkerung₂, Volk₂, Leute₂ || nüfus₂, halk₂, insanlar₂
el bulgakıña katıl- sich an der Verwirrung im Reich beteiligen || ülkedeki karışıklığa katılmak
el han Landesfürst, König, Herrscher || hükümdar, kral, sultan; Staat und Kaiser || devlet ve hükümdar
el han kızı Königstochter, Prinzessin || hükümdar kızı, prenses
el han uğuşlug Zur Herrscher-Familie (Skt. *rājakula*) Gehöriger = n. pr. (ein Buddha) || hükümdar ailesine (Skt. *rājakula*) ait kişi = bir Buda'nın adı
el içi Kernreich || ülke içi
el limi ein Titel (Stütze der Dynastie) || bir unvan (hanedanlığın desteği)
el ornılıg abişik (br) Weihe zum Landesthron || ülke tahtı kutsaması, hükümdarlık tahtı için takdis
el oronı Landesthron, Herrschaft || hükümdarlık tahtı, hükümdarlık
el ögrünčü Freude des Landes || ülkenin mutluluğu
el ölütcisi bəg volksverderbender Fürst || halkı mahveden bey
el purohidesi ‚Meister des Landes‘, Gouverneur || ‚ülkenin efendisi‘, vali
el süüsi Truppen des Reiches || memleket ordusu
el tirgök(i) ein Titel (Stütze der Dynastie) || bir unvan (hanedanlığın desteği)
el törö Reich₂ || krallık₂
el turmiş n. loc. || bir yer adı
el tut- ein Reich regieren || bir krallığı yönetmek
el uluş Reich₂, Land₂ || krallık₂, ülke₂ (s./bk. Mo. *el ulus*, *il ulus*)
el uluş başlagu törö Dharma, (mit dem) das Reich₂ zu regieren ist || (onunla) krallık₂ yönetilen Dharma
el uluş bodun kara Land₂ und Volk₂ || ülke₂ ve halk₂
el uluş edisi Landes₂herr (eine tantrische Gottheit) || ülke₂ yöneticisi (Tantrist bir tanrı)
el uluş iäsi Landes₂herr || ülke₂ yöneticisi
el ügäsi ~ elügäsi Kanzler || başbakan
el yañınča nach Landesart || ülkeye göre

el yat (eigenes) Land und Fremdland || (kendi) ülke ve yabancı ülke
elig törög bulga- das Reich₂ in Verwirrung bringen || ülkeyi, şaşkınlığa düşürmek
elin täprät- sein Reich erzittern lassen || ülkesini titretmek
eltin elkä von Land zu Land || ülkeden ülkeye
²El Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı
³El † → Äl
El Adurmiş T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
El Agır Sağun n. pr. (männlich) || erkek adı
El Almiş Sağun n. pr. (männlich) || erkek adı
El Almiş Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı
El Arslan n. pr. (männlich) || erkek adı
El Arslan Han n. pr. (ein Herrscher) || bir hükümdarın adı
El Arslan Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı
El Asmiş Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı
El Ärdäm Totok Yegän Sıḡkur n. pr. (männlich) || erkek adı
El Ävirmiş n. pr. (männlich) || erkek adı
El Ävirmiş Alp Kutlug Arslan Ata Ügä Bäg Kadır Baš n. pr. (männlich = uig. Herrscher) || erkek adı (bir Uygur hükümdar)
El Bars n. pr. (männlich) || erkek adı
El Bars Mahi[stak] n. pr. (männlich) || erkek adı
El Basmiş Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı
El Bägädmiş Sağun n. pr. (männlich) || erkek adı
El Bilgä T(ä)gri Elig Herrscher des West- uigurischen Königreiches (reg. 954 n. Chr.) || Batı Uygur hükümdarı (MS 954 hüküm sürmüş)
El Bugra n. pr. (männlich) || erkek adı
El Buka n. pr. (männlich) || erkek adı
El Bütürmiş Kız T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
El Čakır Šal n. pr. (männlich) || erkek adı
El Etmış n. pr. (männlich) || erkek adı
El Etmış Kız T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
El Etmış Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı
El Etmış Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı
El Hwa n. pr. (weiblich) || kadın adı
El Inanč Tiräk n. pr. (männlich) || erkek adı
El İčgärmiş Inal n. pr. (männlich) || erkek adı
El İčgärmiş Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı
El Karišur n. pr. (männlich) || erkek adı
El Katmiş n. pr. (männlich) || erkek adı
El Kavšurmiş n. pr. (männlich) || erkek adı
El Käلميş Kumari n. pr. (weiblich) || kadın adı

El Käلميş T(ä)grim (Älik) n. pr. (weiblich) || kadın adı
El Körmiş n. pr. (männlich) || erkek adı
El Kunčuy n. pr. (weiblich) || kadın adı
El Kutadmiş n. pr. (männlich) || erkek adı
El Kutadmiş Tiräk Süktiki (?) Sağun n. pr. (männlich) || erkek adı
El Kutalmış n. pr. (männlich) || erkek adı
El Märgü Inal n. pr. (männlich) || erkek adı
El Oḡurt Kunčukı n. pr. (männlich) || erkek adı
El Ornatmiş [...] n. pr. (männlich) || erkek adı
El Ornatmiş T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
El Ögrünč [...] n. pr. || kişi adı
El Silig Kunčuy n. pr. (weiblich) || kadın adı
El Suḡkut Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı
El Tak n. pr. (männlich) || erkek adı
El T(ä)mir n. pr. (männlich) || erkek adı
El Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı
El Termiş T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
El Tım T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
El Toḡa n. pr. (männlich) || erkek adı
El Toz n. pr. (männlich) || erkek adı
El Tugdı n. pr. (männlich) || erkek adı
El Tugmiş n. pr. (männlich) || erkek adı
El Turmiş Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı
El Tüzmiş n. pr. (männlich) || erkek adı
El Üklitmiş n. pr. (männlich) || erkek adı; n. pr. (weiblich) || kadın adı
El Üzünmiş n. pr. (männlich) || erkek adı
El Y(ä)ruk n. pr. (männlich (?)) || erkek (?) adı
El Yigmiş [...] n. pr. (männlich) || erkek adı
El Yigmiş Bägi n. pr. (männlich) || erkek adı
El Yigmiş T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
elabadre → *elapatre*
elapatre ~ **elabadre** << Skt. *elāpatra* ~ *elapattra* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. TochA *elabhadre*, Mo. *elabadôr*)
elädmäk Herrschen, Beherrschen || hükmetme, hüküm sürme
elädmäk bägädmäk Herrschen₂ || hükmetme₂
elän- herrschen, beherrschen, souverän sein, regieren, Herrschaft ausüben, Macht haben, Einfluss ausüben, Einfluss geltend machen || hüküm sürmek, egemen olmak, idare etmek, yönetmek, saltanat sürmek, iktidar sürmek, hüküm sürmek, güç sahibi olmak, etkisi olmak, etkilemek, nüfuzunu kullanmak
elän- ärksin- herrschen₂, souverän sein₂, Herrschaft ausüben₂ || hüküm sürmek₂, egemen olmak₂, iktidar sürmek₂, hüküm sürmek₂
elän- başla- regieren₂, beherrschen₂ || yönetmek₂, egemen olmak₂

elän- küčän- Herrschaft ausüben₂ || iktidar sürmek₂, hüküm sürmek₂

eländäçi Sinnesorgan (wörtl.: Herrschender = Skt. *indriya*) || duyu organı (kelimesi kelimesine: hüküm süren = Skt. *indriya*)

eländäçi ärsindäçi Sinnesorgan₂ (Skt. *indriya*) || duyu organı₂ (Skt. *indriya*)

elänmäk Herrschaft, Souveränität || hâkimiyet, bağımsızlık; (m) Lichtherrschertum || ışıık hâkimiyeti

elänmäk ärsinmäk Herrschaft₂, Souveränität₂ || hâkimiyet₂, bağımsızlık₂

***elänmäklig** mit Herrschaft, mit Souveränität || hâkimiyetli, hükümranlıklı

**elänmäklig ärsinmäklig* mit Herrschaft₂, mit Souveränität₂ || hâkimiyetli₂, hükümranlıklı₂

Elbäg n. pr. (männlich) || erkek adı

¹elçi Minister, Staatsbeamter || bakan, devlet memuru; Gesandter, Staatskurier || elçi (s./bk. Mo. *elçi(n)*, *ilçi*)

elçi bäglär Staatsbeamte || devlet memurları

elçi bilgä Minister₂ || bakan₂

elçi yalavaç Gesandter₂, Staatskurier₂ || elçi₂

²Elçi n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³Elçi † (statt *Kad Elçi* lies → *Kadaki* → ¹*eçi*) || (*Kad Elçi* yerine oku: → *Kadaki* → ¹*eçi*)

Elçi Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Elçi Tiri n. pr. (männlich) || erkek adı

[Elç]igädäy < Mo. *Eljigedei* n. pr. (ein mo. Herrscher) (reg. 1327-1330 n. Chr.) || bir Moğol hükümdarın adı (MS 1327-1330 arasında hüküm sürmüş) (→ *[Elç]igädäy*)

Elçigen < Mo. *Eljige(n)* n. pr. (männlich) || erkek adı

[Elç]igädäy < Mo. *Eljigedei* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü (→ *[Elç]igädäy*)

[Elç]igädäy Šäli n. pr. (männlich) || erkek adı

Elçük Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

eldäki → *eltäki*

eleg (br) → ¹*elig*

elgäk → *älgäk*

elgintä (seltene Postp.: erstarrter Lok. mit Poss. von → ²*elig*) vermittels ... || ... vasıtasıyla, ... aracılığıyla

elgök → *älgäk*

elgür- bewahren, aufbewahren || korumak, muhafaza etmek

elimga ein Titel und Namensbestandteil || bir unvan ya da kişi adının bir bölümü

elimga totok ein Titel || bir unvan

Elimgan Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Elimgan T(ä)grim n. pr. (männlich) || erkek adı

Elimgan Totok Kutrulmıš n. pr. (männlich) || erkek adı

eli † → ¹*yılıkı*

¹elig König, Herrscher || kral, hükümdar

eleg uluši (br) Königreich || kraliyet

elig bäg König₂ || hükümdar₂

elig bäg kunçuy königliche₂ Dame || hükümdara ait₂ kadın, hükümdar₂ eşi

elig bägli hatunlı König und Königin || kral ve kraliçe

elig han König₂ || hükümdar₂

elig han m(e)šiha (c) der König₂, Messias (= Jesus) || Mesih Kral₂ (= Hz. İsa)

elig han m(e)šiha t(ä)gri (c) der König₂, Messias, der Gott (= Jesus) || Mesih Kral₂, Tanrı (= Hz. İsa)

elig oğlu tegin Königs-Sohn, der Prinz || kralın oğlu, prens

eliglär eligi König der Könige || kralların kralı

eliglär hanlar oğlanı Prinz || prens

eliglär hanlar oğlu Prinz || prens

eliglär hanların köni törösün aymak Verkündung des wahren Dharmas der Könige₂ (Kapiteltitle = Skt. Rājāsāstra) || hükümdarların₂ doğru Dharma'sını bildirme (bir bölüm başlığı = Skt. Rājāsāstra)

²elig Hand || el; (Tier) Vorderbein || (hayvanlarda) ön bacak; Handbreit (Maßangabe) || karış (ölçü birimi); (metaphorisch) Tun || (mecazi) faaliyet

älig adak täpin- Hände und Füße bewegen, mit Händen und Füßen zucken || eli ayağı hareket ettirmek, eli ayağı oynatmak

älig iş manuelle Arbeit || elle yapılmış iş

elig arıg yu- die Hände rein waschen || eli temizce yıkamak

elig muturi Handgeste || el kol hareketi (jest)

eligdä (- *eligtä*) *al-* in die Hand erhalten || ele almak

eligdä tut- in der Hand halten || elde tutmak

eligin kavšur- seine Hände zusammenlegen || elini birleştirmek

elgin käs- seine Hand abschneiden || elini kesmek

elgin tut- j-s Hand ergreifen || birinin elini tutmak

elgintä ilin- an seinen Händen hängenbleiben (Blumen) || (çiçekler) eline takılmak

³Elig n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

⁴elig † (lies *kälir* → ¹*käl-*) || (oku: *kälir* → ¹*käl-*)

Elig K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Elig Kunčuy n. pr. (weiblich) || kadın adı
Elig T(ä)ñrim [...] n. pr. (weiblich) || kadın adı
Eligi n. pr. (weiblich) || kadın adı; n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Eligi T(ä)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı
eligintäki in seiner Hand befindlich || elindeki
eliglig ... in der Hand haltend, mit Hand, mit ... Hand || ... elde tutan, elli, ... elli
¹**eligsiz** ohne Hände || elsiz
²**eligsiz** † → *iligsiz*
elik → ¹(ä)lik
elilig zum Reich von ... gehörig || ... -nın krallığına ait
elin- → *elän-*
elindäki ~ **elintäki** im Reiche von ... befindlich || ... -nın krallığındaki
elit- → *elt-*
el(i)tbär ein Titel || bir unvan (s./bk. Baktr. *υλιτοβηρο*, MP *litβir*) (→ *elvt(a)r*)
Eliya << Syr.-Aram. *Ēlīyā* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Eliya Ārkägün n. pr. (männlich) || erkek adı
ellig zum Land gehörig, Landes- || ülkeye ait olan, ülke ..., devlet ...
ellig bodun das Volk (dieses) Landes || (bu) ülkenin halkı
ellig süü Armee des Landes || devlet ordusu
ellig yağı Landesfeind || devlet düşmanı
elt- abführen, geleiten, führen (auch Äquivalent von Skt. *nī-*), leiten || götürmek, refakat etmek, yönetmek (Skt. *nī-*'nin de eş değeri), kılavuzluk etmek; (Mönch) ordinarie || rahipliğe atamak, rahip tayin etmek; tragen (auch Äquivalent von Skt. *vah-*) || taşımak (Skt. *vah-*'ın da eş değeri); wegbringen (auch Äquivalent von Skt. *nirvah-*; *eltdäci* auch Äquivalent von Skt. *nirvāhaka*), forttragen || iletmek, alıp götürmek (Skt. *nirvah-*'ın da eş değeri); *eltdäci* Skt. *nirvāhaka*'nın da eş değeri), başka bir yere taşımak; fortnehmen, entführen (auch Äquivalent von Skt. *apa-hṛ-*), wegführen || almak, kaldırmak, zorla almak, gasp etmek (Skt. *apa-hṛ-*'ın da eş değeri), uzaklaştırmak, alıp götürmek; forttreiben || iterek götürmek; (Opfer) darbringen || (kurban) etmek; einladen || davet etmek; schicken || göndermek; bringen, mitbringen || getirmek, yanında getirmek; anwenden, verwenden || kullanmak; als Hilfsverb: translokativisch || yardımcı fiil olarak: referans noktasından uzağa
eltip bar- fortführen || başka bir yere götürmek

eltü bar- fortführen, forttragen, abführen, hinführen || başka bir yere götürmek, götürmek, sapıtmak, sevk etmek
elt(ä)bär † → *el(i)tbär*
eltäki im Reich befindlich || krallıktaki
eltin- aufrecht erhalten, den Fortgang sichern, ... erhalten, mit sich nehmen, mit sich führen, bei sich tragen || korumak, ayakta tutmak, beraberinde getirmek, yanında taşımak; (Schmuck) tragen || (takı) takmak; sich ernähren || (kendini) beslemek; besitzen, innehaben, verfügen (über) || sahip olmak, sahibi olmak; im Gedächtnis behalten, auswendig kennen || aklında tutmak, hatırdı tutmak; leben || yaşamak
eltinmäk Unterhalt || geçim; (mit *ätöz*) Sichernähren || (*ätöz* ile birlikte) (kendini) besleme
eltinmäklig mit Unterhalt || geçimli
Eltiräk (= El Tıräk) n. pr. (männlich) || erkek adı
eltiř- ~ **elt(i)ř-** sich vertragen, sich gegenseitig verstehen || arası iyi olmak, anlaşmak; kooperieren || işbirliği yapmak, ortak çalışmak
eltiřmäk Sichvertragen, Sichverstehen || arası iyi olmak, anlaşma
eltmäk Führen || yönetme
Eltmiř n. pr. (männlich) || erkek adı
eltsik- entführt werden || alıp götürülmek
eltři- † → *eltsik-*
eltřik- † → *eltsik-*
eltür- führen lassen || yönlendirmek, göndermek
elvt(a)r (c) Richter || hâkim, yargıç (s./bk. Baktr. *υλιτοβηρο*, MP *litβir*) (→ *el(i)tbär*)
elvt(a)r freřtilär (c) Richter-Engel || hâkim melekları
elügäsi → *el ügäsi* → ¹*el*
elüglä- verspotten, sich lustig machen || alay etmek, eğlenmek (s./bk. Mo. *elegle-*)
elüglä- askančula- verspotten₂ || alay etmek₂
em → ¹*äm*
em säm (vermutlich Var. von → *amžu*) || (muhtemelen → *amžu*'nun varyantı)
em-a-ho < Tib. *e ma ho* Ausruf, der etwas Wunderbares anzeigt oder Mitleid ausdrückt || harika bir şeyi veya merhameti ifade eden bir ünlem
emahoo → *e-ma-ho*
Em(a)nuel < Syr. 'mnw'yl < Hebr. *עֲמַנוּאֵל* n. pr. (männlich) || erkek adı
emčigsiz ohne Schleier || örtüsüz, peçesiz
emir- → *yemir-*

emlal- (Basis *em°* < Chin. 淹 *yan*; Spätmittelchin. *ʔiam* + *-la-* + *-l-*) befeuchtet werden || (su ile) ıslanmak

emläl- † → *emlal-*

¹**en** Ohrmarke, Kennzeichen || kulak markası, işaret

en kulkakin mit gespitzten Ohren || kabartılmış kulaklı

²**en** Niederung, Niedriges || alçak arazi, ova, düşük; Abfall, Müll || çöp, atık

³**en** breit, ausladend || geniş, geniş yapılı; Breite || genişlik

⁴**en** → *ʔin*

⁵**en** < Chin. 薦 *yan* (Spätmittelchin. *ʔian*) (Blume) verwelkt || solgun (çiçek); ausgedörrt, ausgetrocknet || kuru, kurumuş

⁶**En** < Chin. 恩 *en* (Spätmittelchin. *ʔən*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

en- absteigen, hinabsteigen, herabsteigen, herunterkommen, herabkommen, nach unten gehen || inmek, aşağı inmek; sich niederlassen, verweilen || yerleşmek, konaklamak; abdanken || istifa etmek; verfallen, degenerieren || dejenere olmak, yozlaşmak; sich am Boden sammeln || dipte toplanmak; (Befehl) ergehen || (buyruk) çıkmak; (die Gedanken) richten || (düşüncelerini) yöneltmek

en- aqtın- ab- und aufsteigen || inmek ve çıkmak

en- arta- degenerieren₂ || dejenere olmak₂

en- esil- absteigen₂ || inmek₂; verfallen₂, degenerieren₂ || dejenere olmak₂, yozlaşmak₂

enägü Kolik || sancı

enägülüg mit Kolik || sancılı

enäk Hodensack || haya torbası, testis torbası

enäk kap Hodensack₂ || haya torbası₂, testis torbası₂

¹**enč** friedvoll, ruhig || rahat, huzurlu, sakin; wohl, wohlauf, gesund || iyi, sağlıklı; Ruhe, Frieden, Harmonie || rahat, huzur, uyum, sükûnet, sakinlik

änč äsän wohl und gesund || iyi ve sağlıklı

enč amil ruhig₂ || sakin₂

enč bol- gesund werden || sağlıklı olmak

enč käl-mäk Kommen von Frieden (Bez. eines Hexagramms) || huzurun gelmesi (heksagram adı olarak)

enč kıl- zur Ruhe bringen || huzur sağlamak, huzur getirmek, sakinleştirmek; (unruhige Provinzen) befrieden || (huzursuz vilayetler) huzura kavuşmak; (mit Reflexivpronomen) sich beruhigen || (dönüşlülük zamiri ile birlikte) sakinleşmek, yatışmak

enč köjüllüg ruhig, friedvoll || rahat, huzurlu

enč kut Harmonie und Glück || uyum ve mutluluk

enč mäji (c) Frieden und Seligkeit || huzur ve mutluluk

enč mäjilüg friedvoll und froh || rahat ve neşeli

enč mäjilüg köjül Frieden und Freude || rahat ve neşe

enč olur- ruhig sitzen, ruhig sitzen bleiben || sakin oturmak, sakin kalmak

enč sıntag kıl- sich ruhig und nachlässig verhalten || rahat ve kayıtsız davranmak

enč tınč Ruhe₂, Frieden₂ || rahat₂, huzur₂

enč turanč Ruhe₂, Frieden₂ || rahat₂, huzur₂

enč tüz Harmonie₂ || uyum₂

enč y(a)rılıka- wohl sein || iyi olmak

enčig sävdäci Der den Frieden liebt (Skt. Kşemapriya = Buddhaname) || huzuru seven (Skt. Kşemapriya = bir Buda'nın adı)

enč'in äsänin är- in Frieden und Gesundheit sein || huzurlu ve sağlıklı olmak

enč'in äsänin yaşa- in Frieden und Gesundheit leben || huzurlu ve sağlıklı yaşamak

enč'in mäjiligin ärmäk Froh,sein (Bez. einer Dhāraṇī) || neşeli₂ olma (bir Dhāraṇī'nin adı)

enčkä täg- Ruhe finden || huzur bulmak, huzura ermek

enčkä tägür- Ruhe finden lassen || huzura erdirmek

²**enč** < Sogd. *ʔync* dient der Femininmarkierung || dişliliği belirtmek için kullanılır
enč tapıçgi Zofe || hizmetçi kız

³**Enč** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

⁴**enč** † → *köč-*

Enč Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Enč Buka Tarugači n. pr. (männlich) || erkek adı

Enč K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Enč K(a)ya Šabik(i)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Enč S(ä)ṅä n. pr. (männlich) || erkek adı

Enč Turmiš Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

enčä- † (statt *enčägülük* lies → *enčgülüg*) || (*enčägülük* yerine oku: → *enčgülüg*)

enčgä- befrieden, beruhigen || huzura kavuşturmak, sakinleştirmek

enčgü Frieden, Ruhe || rahat, huzur, sükûnet, barış; friedlich, ruhig || rahat, huzurlu

enčgü äsänü köjüllüg ruhig und friedlich || huzurlu ve rahat

enčgü äsängü mäji Ruhe₂ und Freude || huzur₂ ve sevinç

ençgü äsängü mäji ögrünçü Ruhe₂ und Freude₂ || huzur₂ ve sevinç₂
ençgü mäji Ruhe und Freude || huzur ve sevinç
ençgülig friedvoll, ruhig, Ruhe- || rahat, huzurlu, sakin, sükknetli, huzur ...
ençgülig äsängülig friedvoll₂, ruhig₂ || rahat₂, huzurlu₂; Friedvoller₂ (Skt. Kşema = Buddhaname) || rahat₂ (kişi) (Skt. Kşema = bir Buda'nın adı)
ençgülig äsängülig keñ yol der friedvolle₂ und breite Weg || rahat₂ ve geniş yol
ençgülig äsängülig yol der friedvolle₂ Weg || rahat₂ yol
ençgülig kıl- Frieden bringen || barış getirmek
ençgülig mäjilic friedvoll und froh || rahat ve sevinçli; Der Friedvolle und Frohe (Skt. Kşemapriya, Sukhita = Buddhanamen) || rahat ve sevinçli (kişi) (Skt. Kşemapriya, Sukhita = Buda adları)
ençgülig mäñü friedvoll und ewig || rahat ve sonsuz
ençgülig mäñülig üriig amil kałsız nirvan mäñisi die friedvolle, ewige, ruhige₂ Freude des restlosen Nirvāna || eksiksiz Nirvāna'nın rahat, sonsuz, huzurlu₂ zevinci
ençgülig oron Ruhe-Ort, Ort der Ruhe || huzur yeri, huzurun yeri
ençgüligin (adv.) friedlich, ruhig || rahat, huzurlu, sakin
ençgüligin udı- ruhig schlafen || huzurlu uyumak
ençik- ruhig sein, ruhig werden || huzurlu olmak, sakin olmak
ençikmäk (br) Ruhigwerden, Beruhigung || huzurlu olma, sakinleşme
ençiktür- befrieden || huzura kavuşturmak
ençil- eine Beschädigung erleiden, zerstreut werden (?) || zarar görmek, hasar görmek, dağınık olmak (?)
ençiu < Chin. 温州 *wen zhou* (Spätmittelchin. *ʔun tşiw*) n. loc. (eine Stadt in China) || Çin'de bir şehrin adı
ençlädür- † → *ençl(ä)ndür-*
ençlän- Ruhe finden || rahata kavuşmak, sakinleşmek, dinlenmek
ençländür- ~ **ençl(ä)ndür-** in Ruhe lassen, Ruhe gewähren || rahat bırakmak, rahat vermek
ençländürmämişi das Nicht-in-Ruhe-Lassen || rahat bırakmama
ençlänmämäk Ruhelosigkeit, Unruhe || huzursuzluk
ençlántür- → *ençländür-*
ençlig friedvoll || huzurlu

ençlik Gesundheit || esenlik, sağlık
ençlik äsänlik Gesundheit₂ || esenlik₂
ençsirä- beunruhigt sein, unruhig sein, ängstlich sein || endişe etmek, huzursuz olmak, endişeli olmak
ençsirä- ämgän- beunruhigt sein und leiden || endişe etmek ve acı çekmek
ençsirämäk Beunruhigung, Beunruhigtsein || endişe, huzursuzluk, endişeli olma
ençsirämäkin ençsirä- sehr beunruhigt sein || çok endişe etmek
ençsirät- beunruhigen, in Unruhe versetzen, Unruhe stiften, stören, die Ruhe rauben, unsicher machen || endişe uyandırmak, tedirgin etmek, huzursuzluk yaratmak, rahatsız etmek, huzur kaçırmak, tedirgin etmek
ençsirät- ämgät- stören und quälen || rahatsız etmek ve işkence etmek
ençsirätgü beunruhigend || endişe verici; Beunruhigung, Störung, Stören || endişe, rahatsızlık, rahatsız etme
ençsitätgü ämgätgü Stören und Quälen || rahatsız etme ve eziyet etme
ençsirätgü täg beunruhigend, störend || endişe verici, nahoş, rahatsız edici
ençsirätmäk Unruhestiften, Stören || fesat çıkarma, rahatsız etme
ençsirätmäk tsui erinçü ayıg kılınç Vergehen₃ des Unruhestiftens || fesat çıkarma günahı₃
ençsiz ~ ençs(i)z ruhelos, friedlos, rastlos || rahatsız, huzursuz, yorulmaz; Friedlosigkeit, Unruhe || huzursuzluk, rahatsızlık
ençsizin (adv.) ruhelos || rahatsız
ençsizin turançsizin (adv.) ruhelos₂ || rahatsız₂
¹**ençü** Domäne || mülk, devlet arazisi, yer; Lehen || ikta, tımar (s./bk. Khotansak. *imjüva*, *imjü*, *ijüva*, Mo. *emçü*, *ömçi*)
ençü bağcı Gärtner einer Domäne || mülk bahçivanı
ençü borluk Domäne und Weinberg || mülk ve bağ
ençü borlukçı Weinbauer (auf) einer Domäne || mülk bağcısı
²**Ençü** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
³**Ençü** † → *İntu*
Ençü [...] **Mäjü Y(e)gän** n. pr. (männlich) || erkek adı
Ençü Taş Hw(e)şt(a)r n. pr. (männlich) || erkek adı
Ençü Uruğu Sarjun Apaçor n. pr. (männlich) || erkek adı
ençüy → ¹*ençü*
engü Hinabsteigen || aşağı inme; herabfallend || yukarıdan aşağıya akan

engü yuul suvı herabfallendes Quellwasser || yukarıdan aşağıya akan kaynak suyu
enil- sich erniedrigen (?) || kendini aşağılamak (?)

eniş Niedergang, Abstieg, Verfall, Degeneration || çökme, çöküş, iniş, yıkılma, dejenere olma

eniş çöpdik Niedergang und Trübnung || çökme ve bozma, çökme ve karıştırma, çöküş ve bulamklık

eniş üd Zeit des Niedergangs || çöküş zamanı

eniş üdtäki zur Zeit des Niedergangs gehörig || çöküş zamanındaki

eniş yokuş Abstieg und Aufstieg || iniş ve çıkış

enkuk < Chin. 燕國 *yan guo* (Spätmittelchin. *ʃjan kuäk*) Name eines Feudalstaates der 周 Zhou-Dynastie (11. Jh.-221 v. Chr.) || 周 Zhou Hanedanlığı'nın (MÖ on birinci yy.-221) bir feodal devletinin adı; n. loc. (eine Stadt in China) || Çin'de bir şehrin adı

enlig in einer Breite von ..., breit || ... enli, geniş

enmägü Nicht-Hinabsteigen || aşağı inmeme

enmäk das Herabsteigen || inme, aşağı inme, iniş

enmäklig (die Gedanken) Richten- || (düşüncelerini) yöneltme ...

ensiz ohne Absturz, ohne Niedergang || düşmesiz, inişsiz, çöküntüsüz, yıkılmaz

entäki (tib) mit dem Körper verbunden || vücuda bağlı

ent(i)ki † → *intki*

entir- † (anstatt *entiri* lies → *içtin*) || (*entiri* yerine oku: → *içtin*)

entür- setzen, einsetzen, herablassen || koymak, yerleştirmek, tatbik etmek, tenezzül etmek; herabsteigen lassen, nach unten bringen || indirmek, aşağıya götürmek; niederdrücken || aşağıya basmak; auf Druckplatten schneiden lassen, auf Druckstöcke eingravieren lassen, niederschreiben, schreiben || baskı kütüğünü oydurmak, baskı kalıbına yazı oydurmak, kaleme almak, yazmak; sich erniedrigen lassen || kendini alçaltmak; Verse dichten, in Verse bringen || manzum hâle koymak, manzum hâle getirmek

entür- basintur- sich erniedrigen lassen || kendini alçaltmak

entür- yaktur- || auf Druckplatten schneiden lassen₂, auf Druckstöcke eingravieren lassen₂ || baskı kütüğünü oydurmak₂, baskı kalıbına yazı oydurmak₂

entürüp ornat- (Text) durch Niederschreiben festlegen || (metni) kâğıda dökerek netleştirmek

entürül- eingesetzt werden, festgelegt werden || yerleştirilmek, bağlanmak, netleştirilmek

Enük → ²*Änük*

eñ- → ¹*äj-*

er- sich ekeln || iğrenmek; verachten, verabscheuen, abgestoßen sein, sich abgestoßen fühlen || aşağılamak, nefret etmek, tiksirmek; überdrüssig sein, genug haben (von) || bıkmış olmak, bir şeyden bıkmış olmak, usanmak; (j-m) lästig sein || usandırıcı olmak, (birisinin) canını sıkmak; beleidigen, schmähen, verunglimpfen || incitmek, hakaret etmek, aşağılamak, kara sürmek; kritisieren, tadeln || eleştirmek, kınamak azarlamak

er- akla- verabscheuen₂, verabscheuen und hassen || tiksirmek₂, tiksirmek ve nefret etmek

er- arka ber- verabscheuen und ablehnen || tiksirmek ve reddetmek

er- ayıgla- beleidigen₂, schmähen₂ || incitmek₂, hakaret etmek₂, aşağılamak₂

er- kına- kritisieren₂, tadeln₂ || eleştirmek₂, kınamak₂

er- tit- verabscheuen und aufgeben || aşağılamak ve vazgeçmek

er- yalk- verachten₂ || aşağılamak₂; verabscheuen₂ || tiksirmek₂

erip öñi üdrülmäklig köñül Überdruß, Widerwille (Skt. *nirvid*) || bıkkınlık (Skt. *nirvid*)

yer- ayıgla- → *er- ayıgla-*

yer- münä- tadeln und verachten, verunglimpfen₂ || azarlamak ve hor görmek, kara sürmek₂

yer- münä- karga- schmähen₃ || aşağılamak₃, hakaret etmek₃

yer- ozuğsa- verachten und erlöst werden wollen || hor görmek ve kurtarılmak istemek

yer- uyad- verabscheuen und sich schämen || tiksirmek ve utanmak

yer- yarsı- schmähen₂, abgestoßen sein₂ || aşağılamak₂, hakaret etmek₂, tiksirmek₂

²**er-** erreichen, gelangen || ermek, ulaşmak, vasıl olmak

erdäki → ¹*ertäki*

erdür- → *ertür-*

eret- (br) → *erit-*

eretal- (br) → *eritil-*

ergülük widerwärtig, widerlich, eklig, ekelerregend, ekelhaft, abstoßend || iğrenç, tiksindirici, nefret uyandırıcı

ergülük yarsıguluk widerwärtig₂, widerlich₂, abstoßend₂ || *iğrenç₂*, tiksindirici₂, nefret uyandırıcı₂

ergür- erreichen || (bir şeye) ermek, ulaşmak; (etwas) verpassen || (bir şeyi) kaçırmak

ergürü rechtzeitig || tam zamanında

ergürünçsüz unerreichbar || erişilmez

¹erig rau, grob, frech || yavan, yontulmamış, kaba, küstah, yüzüz; (Geschmack) herb, bitter || (tat) sert, acı; wild, schrecklich || vahşi, korkunç; gemein, gewöhnlich || bayağı, kaba, adi, mutata; gehässig, streng || kinci, sert; widerlich, ekelhaft, widerlich || tiksindirici, iğrenç; Grobes || kaba şey, iri şey

erig açig tatıgsız bitter₂ und geschmacklos || acı₂ ve tatsız

erig kadir wild₂, schrecklich₂ || vahşi₂, korkunç₂

erig kadir yavlak iğäklär schreckliche₂ und böse Dämonen || korkunç₂ ve kötü şeytanlar

erig sarsıg grob₂, frech₂ || kaba₂, yontulmamış₂, küstah₂

erig sarsıg köñüllig grausam₂, unfreundlich₂ || zalim₂, acımasız₂, nezaketsiz₂

erig sarsıg sav sözlä- grobe₂ Worte sprechen (Begehen des sechsten Karmapatha) || kaba₂ sözler söylemek (altıncı Karmapatha'yı işleme)

erig sarsıg sav sözlämämäk Nichtaussprechen grober₂ Worte (Nichtbegehen des sechsten Karmapatha) || kaba₂ sözler söylememe (altıncı Karmapatha'yı işlememe)

erig sav grobe Worte || kaba sözler

erig vainikelar die gewöhnlichen Vaineyikas || bayağı Vaineyikalar

erig yavgan grob₂ || yavan₂, kaba₂

erig yavgan köñül Grobheit, Unfreundlichkeit₂ || yavan₂lık, kabalık₂, nezaketsizlik₂

erig yavgan köñüllig grob und wild || yavan ve vahşi, kaba ve vahşi

erig yavgan yavız grob₂ und böse || yavan₂ ve kötü, kaba₂ ve kötü

erig yogun kalva grobes₂ Gemüse || kaba₂ sebze

erigli yumşaklı Grobes und Feines || kaba ve ince şey

yering yavgan → *erig yavgan*

²erig → ¹ärig

erik- faul sein, sich langweilen || tembellik etmek, tembel olmak, sıkılmak

erin Lippe, Lefze || dudak, (genellikle ev hayvanlarında) dudak

erin ikin ara zwischen den Lippen || dudakların arası

erin- sich ärgern, sich grämen, bekümmert sein, klagen || kızmak, üzölmek, tasalanmak, yakınmak

erin- övkälä- sich ärgern und zornig sein || kızmak ve öfkeli olmak

erin- övkilä- → *erin- övkälä-*

yerin- bagdam bol- sich grämen und paralyisiert sein || üzölmek ve paralyze olmak

yerin- busan- bekümmert sein₂, klagen₂ || tasalanmak₂, yakınmak₂

yerin- yıgla- klagen und weinen || yakınmak ve ağlamak

¹erinc elend, arm, bemitleidenswert, unglücklich, bedauernswert || yoksul, fakir, zavallı, acınacak, şanssız, biçare, mutsuz, perişan, nahoş, acımaya değer; eklig, abscheulich || iğrenç, berbat; Armer, bedauernswerte Person || fakir kişi, acımaya değer kişi

erinc çigay elend und arm, arm₂ || yoksul ve fakir, fakir₂; Armer₂ || fakir (kişi)₂

erinc çigay ägsüklüg kargäkliglär Arme₂ und Bedürftige₂ || fakir₂ ve muhtaç₂ (kişiler)

erinc çigay bolmak Elend- und Armsein || yoksul ve fakir olma

erinc yarlıg elend₂ || yoksul₂

erinc y(a)rılıg aç elend₂ und hungrig || yoksul₂ ve aç

erinc yarlıg umugs(u)z inags(i)z elend₂ und hoffnungslos₂ || yoksul₂ ve umutsuz₂

erinc y(a)rılıg yok çigay elend₂ und arm₂ || yoksul₂ ve fakir₂

erinctä erinc sehr elend || çok yoksul

yerinc tamu elende Hölle || fakir cehennem, sefil cehennem

²erinc † (alter Fehler für → ¹erincü) || (→ ¹erincü için okuma hatası ve eski bir hata)

Eringü Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü (→ *Äringü*)

Eringü Atay n. pr. (männlich) || erkek adı

Erinçin † → *İrinçen*

erinçkä- bemitleiden, Mitleid zeigen, sich erbarmen, mitleidig sein || acımak, merhamet göstermek, merhamet etmek, merhametli olmak; bemitleidenswert sein || acınacak olmak

erinçkä- tsuyurka- sich erbarmen₂, Mitleid zeigen₂ || merhamet etmek₂, merhamet göstermek₂; bemitleidenswert₂ sein || acınacak₂ olmak

erinçkä- y(a)rılıka- mitleidig sein₂, sich erbarmen₂ || merhametli olmak₂, merhamet etmek₂

erinçkägüçi Mitleid empfindend || merhamet hisseden, merhamet duyan

erinçkägüçi köñül Mitleid, Erbarmen || merhamet, rahmet

erinčkämäk Erbarmen, Sich-Erbarmen, Mitleid || rahmet, acıma, merhamet

erinčkämäk köjül Mitleid, Erbarmen || merhamet, rahmet

erinčkämäk tsuyurkamak Erbarmen₂, Sich-Erbarmen₂ || rahmet₂, merhamet₂, acıma₂

erinčkämäk y(a)rılıkamak Erbarmen₂, Sich-Erbarmen₂ || rahmet₂, merhamet₂, acıma₂

erinčkänçig arm, mitleiderregend, bemitleidenswert || fakir, acındıran, acınacak

erinčkänçig erinç bemitleidenswert₂ || acınacak₂

erinčkänçig tsuyurkançig bemitleidenswert₂ || acınacak₂

erinčkänçüci mitleidig, barmherzig || merhametli, başkalarına acıyan

erinčkänçüci köjüllüg mitleidig, mit Mitleid || merhametli

erinčkänçüci y(a)rılıkançüci köjül Mitleid || merhamet

erinčkät- bereuen || pişman olmak, üzüntü duymak

erinčkät- tsuyurkat- bereuen₂ || pişman olmak₂, üzüntü duymak₂

erinç(kiyä) etwas Jämmerliches || seril sefil bir şey

erinç karınçk(ı)ya etwas Jämmerliches₂ || seril sefil bir şey₂

Erinčkül n. pr. (männlich) || erkek adı

erinçlig mit Bedauern || üzüntülü; unglücklich || mutsuz; abgeneigt, überdrüssig, ablehnend || haz etmeyen, hoşnutsuz, bıkkın, olumsuz, menfi, reddeden; Abneigung || tiksinti, iğrenme (→ *yerinçlig*)

erinçlig karınçlig abgeneigt₂, überdrüssig₂, ablehnend₂ || haz etmeyen₂, hoşnutsuz₂, bıkkın₂, olumsuz₂, menfi₂; unglücklich₂ || mutsuz₂; Abneigung₂ || tiksinti₂, iğrenme₂

yerinçlig karınçlig → *erinçlig karınçlig*

erinçsiz ohne Bedauern || üzüntüsüz

¹erinçü Sünde, Vergehen || günah, suç

²erinçü † → *yinçü*

erinçülüg sündhaft, sündig || günahkâr, günahlı, günah olan, kusurlu; abgeneigt, widerstrebend || haz etmeyen, hoşnutsuz, istemeyerek (→ *yerinçülüg*)

erinçülüg iş sündhafte Tat || günah olan iş

erinlig mit Lippen || dudaklı

erinmäk Sichgrämen || üzülmek

erinmäk(lig) Trägesein- || üşengeç olma ...

erinmäk ärmägürmäklig Trägesein₂- || üşengeç olma₂ ...

erinöksüz → *ärinöksüz*

erinöksüzin → *ärinöksüzin*

erinti Ekelhaftes || iğrenç şey; Tadel || azar, azarlama; Sünde, Vergehen || günah, suç (→ *yerinti*)

erinti mün kadag Sünde₃, Vergehen₃ || günah₃, suç₃

erintilig tadelnswert, verabscheuenswert, ekelhaft || azarlanmayı hak etmiş, tiksindirici (→ *yerintilig*)

erintilig ämgäklig tadelnswert und leidend || azarlanmayı hak etmiş ve acı çeken

erintilig kılınç verabscheuenswerte Tat || tiksindirici iş

erintisiz tadellos, untadelig (auch Äquivalent von Skt. *anindyä*) || kusursuz, mükemmel, eksiksiz (Skt. *anindyä'*nın da eş değeri)

erintür- ärgern, provozieren, betrüben || kızdırmak, provoke etmek, üzme; Abneigung empfinden lassen || tiksinti hissettirmek (→ *yerintür-*)

erintür- burçintur- örlät- ämgät- ärgern₂ und quälen₂ || kızdırmak₂ ve acı vermek₂

erinž → ¹*erinç*

erinjü- klagen, beklagen, von Kummer übermannt werden || şikâyet etmek, yakınmak; traurig sein, Kummer haben || üzgün olmak, üzülmek, kederlenmek, dertlenmek; gerührt sein || duygulanmak (→ *yerinjü-*)

yerinjü- açi- beklagen₂ || yakınmak₂

yerinjü- sävin- gerührt sein und sich freuen || duygulanmış olmak ve sevinmek

yerinjü- yıgla- klagen₂, klagen und weinen || yakınmak₂, yakınmak ve ağlamak

¹erişmäk Ankunft, Erreichen || geliş, varış, erişme

²erişmäk Konkurrenz || rekabet

erit- verachtet werden, verwünscht sein || hor görülme (→ *yerit-*)

eritil- getadelt werden, kritisiert werden || kınanmak, azarlanmak, eleştirilmek; verachtet werden || hor görülme, küçümsenme, aşağılanmak

erkäk → *ärkäk*

¹erkäk ~ erk(ä)k ~ irkäk Mann, Männer || erkek, erkekler; Stier || boğa; Mannes- erkek ...; männlich || erkek

ärkäk ärklig männliche Geschlechtsorgane || erkek cinsel organı

ärkäk ätözi → *erkäk ätözi*

erkäk ärän Männer₂ || erkek(ler)₂

erkäk ärmäz tişi ärmäz weder männlich noch weiblich (scil. androgyn) || ne erkek ne de kadın (yani, erselik); Hermaphrodit || erselik, hermafrodit

erkäk ätöz bul- (m) männlichen Körper erlangen (in den Wiedergeburten) || (ruhun

yeniden doğuşunda) erkek bedenine ulaşmak

erkäk ätözi Manneskörper, Männerkörper, männliche Existenz || erkek vücudu, erkek bedeni

erk(ä)k buzağu männliches Kalb || erkek buzağı

erkäk közi Stier-Auge || boğa gözü

erkäk naylar die männlichen Flötenrohre || erkek ney kamışları

erkäk takıgu Hahn (auch Äquivalent von Skt. *puruṣa*) || horoz (Skt. *puruṣa*'nın da eş değeri)

erkäk tavışgan yıl männliches Hasen-Jahr (nach chin. Kategorisierung) (Datierung) || erkek tavşan yılı (Çin kategorisine göre) (tarihlendirme)

erkäk tilkü Fuchsrüde || erkek tilki

erkäk tişi ärkliġlär die Geschlechtsorgane von Mann und Frau (Skt. *striṣpuruṣendriya*) || erkek ve dişinin cinsel organları (Skt. *striṣpuruṣendriya*)

erkäk tişi b(ä)lġüsi Merkmale von Mann und Frau || erkek ve dişinin ayırıcı özelliği, erkek ve dişi işareti

erkäk tişi kut vahşiklar männliche und weibliche Schutzgeister₂ || erkek ve dişi koruma ruhları₂

erkäk töz männliche Natur, männliches Geschlecht, Männlichkeit || erkek yaradılışı, erkeklik, mertlik

erkäk yıl männliches Jahr (nach chin. Kategorisierung) || erkek yılı (Çin kategorisine göre)

erk(ä)k yunt Hengst || aygır

irkäg takıku (br) → *erkäk takıgu*

²**erkäk** † → *ärñäk*

erkäklän- gedeihen || gelişmek, büyümek

erk(ä)lä- † (Lesefehler und alter Fehler für → *äriġlä-*) || (→ *äriġlä-* için okuma hatası ve eski bir hata)

ermägür- → *ärmägür-*

ermägürmäk → *ärmägürmäk*

ermäk Verachtung, Schmähung, Abscheu, Verabscheuen, Verachtung || aşağılama, utanma, tiksinti, iğrenme, hor görme; Überdrüssigsein || bıkmış olma; Tadeln, Tadel || yerme, ayıplama (→ *yermäk*)

ermäk aklamak Abscheu und Hass || tiksinti ve nefret

ermäk ayıġlamak Beleidigung₂, Schmähung₂ || aşağılama₂, hakaret₂, utanma₂

ermäk korkinč Verachtung und Furcht || aşağılama ve korku

ermäklig ~ **ermäk(lig)** mit Verachtung, mit Abscheu, mit Tadeln || aşağılamalı, yermeli,

hor görmeli, küçümsemeli, tiksintili, kınamalı; Überdrüssigsein- || bıkmış olma ... (→ *yermäk(lig)*)

ermäk aklamaklıġ köġül Verachtung und Hass || aşağılama ve nefret

ermäk münämäklig savlar Worte des Tadels₂ || kınama₂ sözleri, azarlama₂ sözleri

ermäk münämäklig yavız savlar üble Worte des Tadels₂ || kınamanın₂ kötü sözleri

ermäk yalkmaklıġ mit Verachtung₂, mit Abscheu₂ || aşağılamalı₂, tiksintili₂

yermäk yarsımaklıġ mit Verachtung und Abscheu || hor görmeli ve tiksintili

ermäksiz ohne Verachtung, ohne Abscheu || aşağılanmasız, yermesiz, hor görmesiz, tiksintisiz (→ *yermäksiz*)

ermäksiz yalkmaksız ohne Abscheu₂ || tiksintisiz₂

ermäksizin (adv.) ohne Verachtung, ohne Abscheu || aşağılanmasız, tiksintisiz

ärmäksizin ärinöksizin ohne Abscheu und unermüdlich || tiksintisiz ve yorulmaz

ermäksizin yalkmaksızın (adv.) ohne Abscheu₂ || tiksintisiz₂

ermämäk Nicht-Verachtung, Nicht-Abscheu || aşağılamama, tiksinsenme

ermän Kraut || ot

ernöksüzin → *erinöksüzin* → *ärinöksüzin*

erpä- sägen || testere ile kesmek, biçmek

erpäk Säge || testere

erpäklä- sägen || testere ile kesmek, biçmek

erpäl- zersägt werden || testere ile kesilmek, biçilmek

erpäš- sich gegenseitig zersägen || karşılıklı testere ile kesişmek, birbirini biçmek

ersi- † → *yarsı-*

¹**erşi** uneins, gegensätzlich, widerstreitend || farklı düşüncelerde olan, ters, karşıt; Streit || kavga, tartışma

erşi karşı bol- uneins₂ werden || farklı düşüncelerde₂ olmak

erşi karşı nomlar widerstreitende₂ Lehren || karşıt₂ öğretiler

²**erşi** → *arži*

eršidate → *aršidate*

eršisiz ohne Streit || kavgasız, tartışmasız

eršisiz karşısız ohne Streit₂ || kavgasız₂, tartışmasız₂

eršividan → *aršivadan*

ert Schuld, Schulden, Belastung || suç, borç, yükümlülük; eine Art Steuer || bir vergi çeşidi

ert bert Schuld₂, Schulden₂, Belastung₂ || suç₂, borç₂, yükümlülük₂

ert- † (alter Fehler für → *elt-*) || (→ *elt-* için eski bir hata)

ertä frühmorgens, in der Frühe || sabah erkenden, sabahleyin; früher || evvelce, eskiden (s./bk. Mo. *erte(n)*)

ertätin bärü seit Langem, von jeher || uzun zamandan beri, uzun süredir

ertäkän frühzeitig, beizeiten, bald || erkenden, vaktinde, zamanında, yakında (s./bk. Mo. *erteken*)

ertäkän t(a)vrak bald₂ || yakında₂

¹ertäki frühmorgendlich, in der Frühe || sabah erkenden, sabahleyin; früher || evvelce, eskiden; frühere(r, -s) || daha erkenki; altehrwürdig, alt || yaşlı ve saygın, yaşlı (s./bk. Mo. *erteki*)

ertäki söki altehrwürdig₂, alt₂ || yaşlı ve saygın, yaşlı₂

²ertäki (alter Fehler für → *yertäki*) || (→ *yertäki* için eski bir hata)

ertäkün † → *ertäkän*

ertäräk früher || daha erken, evvelce

ertini → ¹*ärdini*

ertsiz ohne Steuern, ohne Abgaben || vergisiz
ertsiz bertsiz ohne Steuern₂, ohne Abgaben₂ || vergisiz₂

ertür- verabscheuen lassen || tiksindirmek, nefret ettirmek

*ertür- *aklandur-* verabscheuen lassen₂ || tiksindirmek₂, nefret ettirmek₂

ertür- titdür- verabscheuen und aufgeben lassen || tiksindirmek ve vazgeçirmek, tiksindirmek ve bıraktırmak

erünçü → ¹*erinçü*

erünçülüğ (manS) → *erinçülüğ*

erži → *arži*

erživadan → *aršivadan*

¹es- (Mehl) sieben || (un) elemek

²es- reduzieren, vermindern, verkleinern || azaltmak, eksiltmek, küçültmek; beschlagnahmen, gewaltsam nehmen || el koymak, zorla almak, zaptetmek

es- tit- reduzieren und aufgeben || azaltmak ve bırakmak

esän → ¹*äsän*

esil- abnehmen, absteigen, weniger werden || eksilmek, inmek, azalmak

esil- koora- → *esil- kora-*

esil- kora- abnehmen₂ || eksilmek₂

esilip yori- Rückschritte machen || geri adım atmak

esildür- vermindern, weniger werden lassen || eksiltmek, azaltmak

esiltür- koruldur- vermindern und Schaden nehmen lassen || eksiltmek ve zarar gördürmek

esilig † → *ešilig*

esilmäk Abnahme, Verminderung, Niedergang || azalma, eksilme, gerileme, çökme

esilmäk korulmak Abnahme und Schaden nehmen || azalma ve zarar görme

esilmäklig Abnahme-, Niedergangs-, abnehmend || azalma ..., gerileme ..., çökme ..., azalan

esilmäklig tuş abnehmende Zeit, Zeit der Degeneration || azalan zaman, dejenerasyonun zamanı

esilmäksiz ohne Abnahme, ohne Verminderung || azalmasız, eksilmesiz

esilmäksiz koramaksız ohne Abnahme₂, ohne Verminderung₂ || azalmasız₂, eksilmesiz₂

esilmäz nicht abnehmend || azalmayan

esilmäz tözlüg einer mit nicht abnehmender Wurzel (Skt. *parihānalakṣaṇa*) (Stufe auf dem buddh. Erlösungsweg) || azalmayan köklü (kişi) (Skt. *parihānalakṣaṇa*) (Budist kurtuluş yolunda bir aşama)

esiltür- → *esildür-*

esilür abnehmend || azalan

esilür tözlüg einer mit abnehmender Wurzel (Skt. *parihānalakṣaṇa*) (Stufe auf dem buddh. Erlösungsweg) || azalan köklü (kişi) (Skt. *parihānalakṣaṇa*) (Budist kurtuluş yolunda bir aşama)

esin → *äsin*

esinä- → *äsnä-*

esirkä- → ¹*äsirkä-*

esirkän- (einer Sache) nachtrauern, bedauern || (bir şeyin) arkasından üzülme, üzülme

esirkänmäk Geizigsein || cimri olma

esirkänmäk köjül Geiz || cimrilik

esiz schlecht, unbrauchbar, nichtswürdig || kötü, kullanışsız, alçak; (Exklamation) o weh! ach je! || (ünlem) eyvah! ah!

esiz k(ä)rgäksiz unbrauchbar und nutzlos || kullanışsız ve gereksiz

esiz yabız kişi (tib) schlechte₂ Person || kötü₂ kişi

esiz yavız schlecht₂ || kötü₂

esizlig (m) Geliebter || sevgili

äsizlig amrak (m) Geliebter₂ || sevgili₂

esizlik Schlechtigkeit, Wertlosigkeit || kötülük, hakirlik

esmäk Vermindern || azaltma

¹eš Gefährte, Kamerad, Freund || eş, arkadaş, yoldaş, dost; (übertr.) Nachgeburt || (mecazi) etene, meşime; Gemahlin || kari, eş; ebenbürtig, gleichkommend || eşit, denk, eşit olan

eš tuş → *eş tuş*

eš adaş Gefährte₂ || arkadaş₂

eš kil- als Gefährten mitnehmen || arkadaş olarak yanında götürmek, arkadaş yapmak
eš tuş Gefährte₂ || arkadaş₂

eş tuş *adaş kudaş* Gefährte₄ || arkadaş₄
²**Eş** † → ²*ış*
¹**eş-** ausgeben || dağıtmak
²**eş-** † → ²*es-*
eşdil- → *äşdil-*, *äştıl-*, *eştıl-*
eşgäk → *äşgäk*
eşgirdi → *eşgirti*
eşgirti Brokat, Seidenbrokat, Brokatstoff ||
 brokar, sırma kumaş, ipek kumaş
eşgirti şünkım Brokat₂ || brokar₂, sırma
 kumaş₂
¹**eşi** (wohl Rückbildung aus *bäg eşi*) Gefolgs-
 mann, Staatsbeamter || *yandaş*, *tarafdar*, *dev-*
let memuru; *Gefolge* || *maiyet*
²**eşi** Frau || *hanım*, *eş* (s./bk. Mo. *eşi*)
eşi kuncüy bæg Frau₂ || *hanım₂*, *eş₂*
eşiç Kessel, Topf (auch Äquivalent von Skt.
sthālī) || *kazan*, *tencere* (Skt. *sthālī*'nin de *eş*
değeri)
eşiç adakı Kessel-Fuß || *kazan ayağı*
eşiç agzı Öffnung eines Kessels || *kazan ağzı*
eşiç ırklık Kessel₂, Kochtopf₂ || *kazan₂*,
tencere₂
eşiç soa Kessel₂ || *kazan₂*
eşiçdäki → *eşiçtäki*
eşiçlig Kessel- || *kazan ...*
eşiçtäki im Kessel befindlich || *kazandaki*
¹**eşid-** ~ (**e**)**şid-** → *äşid-*
²**eşid-** † (*lies iş(ä)-* → *istä-*) || (*oku: iş(ä)-* →
istä-)
eşidigsä- → *äşidigsä-*
^{*}**eşidigsämäk** → *äşidigsämäk*
eşidigsänmäk † (alter Fehler für ^{*}*eşidigsämäk*
 → *äşidigsämäk*) || (^{*}*eşidigsämäk* → *äşidigsämäk*
 için eski bir hata)
eşidigsin- † → *äşidigsämäk*
eşidmäk → *äşidmäk*
eşigirdi → *eşgirti*
¹**eşik** Tür, Schwelle (in der man. Kosmologie
 eine kosmische Gegebenheit) || *kapı*, *eşik*
 (Maniheist kozmolojideki bir kozmik olgu)
²**Eşik** Bestandteil eines Personennamens || *kişi*
adının bir bölümü
Eşik Ädgü Totok n. pr. (männlich) || *erkek adı*
eşiklig mit Tür, mit Schwelle || *kapılı*, *eşikli*
eşiktinki mit der Tür zusammenhängend, mit
 der Schwelle zusammenhängend || *kapıyla*
bağıntılı, *eşikle bağıntılı*
eşilig Gefolgsmann-, Staatsbeamter- ||
yandaş ..., *devlet memuru ...*
eşimäk † (alter Fehler für → *eşidmäk* →
äşidmäk) || (→ *eşidmäk* → *äşidmäk* için eski bir
 hata)
eşläş- sich zusammentun, sich vereinigen ||
birleşmek, *bir araya gelmek*; *sich verabreden*
 || *sözleşmek*

¹**eşläşmäk** Vorsatz (Skt. *pratijñā*), Geloben,
 (Gebote) Befolgen, Einhalten || *maksat*, *niyet*,
kasıt (Skt. *pratijñā*), *adama*, (emirlere) *uyma*
eşläşmäk tangarmak Vorsatz₂, Geloben₂ ||
maksat₂, *niyet₂*, *kasıt₂*, *adama₂*
²**eşläşmäk** (br) → ¹*işläşmäk*
eşleg (br) → ¹*eşlig*
¹**eşlig** mit Gefährte || *arkadaşlı*; mit Gemahlin,
 mit Gattin || *eşli*
²**eşlig** (syrS) Ehefrau, Gemahlin || *karı*, *eş*
eşmer † → *ismer*
eştıl- heißen, gehört werden, zu hören sein ||
duyulmak, *işitilmek* (→ *äşidil-*, *äştıl-*, *eşdil-*)
eştrüş- einander informieren, einander zu
 Gehör bringen || *birbirini bilgilendirmek*
eştür- zu Gehör bringen || *bilgilendirmek*,
dinletmek
eştür- tuyuz- zu Gehör bringen₂ ||
bilgilendirmek₂, *dinletmek₂*
eştüt das Hörenlassen, das Bekanntmachen,
 das Mitteilen || *duyurma*, *dinletme*, *tanıtma*,
bildirme
eştütkä id- schicken um mitzuteilen, zu
 Gehör zu bringen || *bildirmek için*
göndermek, *duyurmaya çalışmak*
eşüksüzin † → *ernöksüzin* → *ärinöksüzin*
et- schaffen, hervorbringen, herrichten, zu-
 rechtmachen, bereiten, einrichten, aus-
 staffieren, errichten, bauen, aufstellen ||
yaratmak, *meydana çıkarmak*, *tertip ve*
tanzim etmek, *hazırlamak*, *donatmak*, *inşa et-*
mek, *yapmak*, *yerleştirmek*; *schmücken*,
verziieren, *ausstaffieren* || *süslemek*, *bezemek*,
donatmak; *reparieren* || *tamir etmek*
et- bāzā- schmücken₂, *ausstaffieren₂* ||
süslemek₂, *bezemek₂*, *donatmak₂*
et- sap- errichten₂ || *inşa etmek₂*
et- sâp- ausstatten₂, *ausrüsten₂* || *teçhiz*
etmek₂, *donatmak₂*
et- timä- → *et- tümä-*
et- töltä- einrichten und behaglich machen
 || *döşemek* *ve huzurlu yapmak*; (Zelt) *auf-*
stellen und auspolstern || (*çadır*) *kurmak*
ve doldurmak
et- tümä- schmücken₂, *ausstaffieren₂* || *süs-*
lemek₂, *bezemek₂*, *donatmak₂*; *herrichten₂*
 || *hazırlamak₂*
et- yarat- zurechtmachen₂, *ausstatten₂*,
 (Haus) *errichten₂* || *hazırlamak₂*, *teçhiz et-*
mek₂, (ev) *inşa etmek*
etdäçi vam t(ä)ğri (m) Der errichtende Gott
 Morgenröte = Der Große Baumeister (man.
 Gottheit der Zweiten Berufung) || *inşa eden*
seher tanrısı = *büyük inşaat ustası* (ikinci
 yaratmanın Maniheist tanrısı)
etär → *yemişlik kavlaklık etär*

etdür- errichten lassen || inşa ettirmek
etdürmäk das Errichtenlassen || inşa ettirme
eteg (br) → ¹*etig*
etgân Tat, Schaffen || iş, eser
etgânlig mit Tat, mit Schaffen, Tat ... || işli, eserli, iş ..., amel ...
etgânlig kılınçlıg eşik Schwelle der Taten₂ (Metapher) || amellerin₂ eşığı (mecaz)
etgü Errichtung || inşa
¹**etig** Ausstattung, Schmuck, Schmuckgegenstand, Verzierung (auch Äquivalent von Skt. *ābharaṇa*, *pariṣkāra*), Dekorationsgegenstand || donatım, takı, süs (Skt. *ābharaṇa*, *pariṣkāra*'nın da eş değeri), süsleme; Vorrichtung, Konstruktion || aygıt, cihaz, bünye, yapı; Pomp, Gepränge || ihtişam; Gestaltung || şekillendirme, tasarım; Zusammengesetztes (Skt. *saṃskṛta*) || birleşik şey, müteşekkil şey (Skt. *saṃskṛta*); Formschönheit || güzel şekillilik; Schmuckzeichen || süs işareti; Zarge (einer Trommel) || (bir davulun) kasnağı; Praktik || uygulama, yürütme; Gerät, Instrument, Maschine, Maschinerie || alet, makine, mekanizma; Masse || kütle, yığın; Gebäude || bina; Vorbereitung || hazırlık; Unternehmung || girişim; Gegenstand || nesne, eşya; Utensilien || kapacak; Hilfsmittel || vasıta, çare; Figur || figür; Anordnung, Ordnung (Skt. *vyūha*), Struktur || düzen (Skt. *vyūha*), bünye, yapı
etig semäk Vorbereitung₂ || hazırlık₂
etig tümäg Schmuck₂, Verzierung₂ || takı₂, süs₂, süsleme₂
etig yaratıg Schmuck₂, Verzierung₂, Pomp₂, Dekorationsgegenstände₂ || takı₂, süs₂, süsleme₂, ihtişam₂; Ausstattung₂ || donatım₂; Zusammengesetztes₂ (Skt. *saṃskṛta*) || birleşik şey₂, müteşekkil şey₂ (Skt. *saṃskṛta*); Ordnung₂, Anordnung₂ (Skt. *vyūha*) || düzen₂ (Skt. *vyūha*); Zarge₂ (einer Trommel) || (bir davulun) kasnağı₂; Praktik₂ || uygulama₂, yürütme₂; Unternehmung₂ || girişim₂; Hilfsmittel₂ || vasıta₂, çare₂
²**etig** † (alter Fehler für → *ätäk*) || (→ *ätäk* için eski bir hata)
etiglig ~ **etig(lig)** geschmückt, zusammengesetzt, ausgestattet, versehen, bedingt (Skt. *saṃskṛta*), weltlich, kunstvoll, Schmuck- || süslü, birleşik, müteşekkil, mücehhez, sahip olan, donanımlı, şarta bağlı (Skt. *saṃskṛta*), dünyevi, ustalıkli, süs ..., takı ...; wohlgestaltet, schön || güzel şekilli, güzel; das mit Saṃskṛtas Versehene || Saṃskṛta'lı; Zusammengesetztes || birleşik şey
etig yaratıgıg geschmückt₂, Schmuck₂- || süslü₂, takı₂ ...

etig yaratıgıg yeviglär Schmuckstücke₂ || takılar₂
etiglig akıgıg bedingt und mit Āsravas behaftet || şarta bağlı ve Āsrava'ya tutulmuş
etiglig akıgıg bilgä bilig das bedingte, mit Āsrava behaftete Wissen (Skt. *sāsravajñāna*) || şarta bağlı ve Āsrava'ya tutulmuş bilgi (Skt. *sāsravajñāna*)
etiglig kontıgıg geschmückt und poliert || süslü ve parıltılı
etiglig körkklär schöne Gegenstände || güzel nesnelere
etiglig közüngü körkklüg Der mit der kunstvollen Spiegelgestalt (Buddhaname) || sanatlı ayna görünümlü (bir Buda'nın adı)
etiglig nom zusammengesetzter Dharma, bedingter Dharma (Skt. *saṃskṛtadharmā*) || birleşik Dharma, şarta bağlı Dharma (Skt. *saṃskṛtadharmā*)
etiglig nomlug yorık bedingter Dharma-Wandel || şarta bağlı Dharma gidişatı
etiglig tözlüg auf dem Zusammengesetzten (Skt. *saṃskṛta*) beruhend || birleşige (Skt. *saṃskṛta*) dayanan
etiglig tümägıg geschmückt₂ || süslü₂
etiglig uz wohlgestaltet₂ || iyi şekil verilmiş₂, endamlı₂
etiglig yaratıgıg ausgestattet₂, geschmückt₂ || tedarikli₂, süslü₂; Der Geschmückte₂ (Skt. Maṇḍita = Buddhaname) || süslü₂ (kişi) (Skt. Maṇḍita = bir Buda'nın adı)
etiglig yaratıgıg nomlug y(a)rıgıgıg Der mit der geschmückten₂ Dharma-Predigt (Skt. Maṇḍitavākya = Buddhaname) || süslü₂ Dharma vaazlı (Skt. Maṇḍitavākya = bir Buda'nın adı)
etiglik † → *etiglig*
etigsiz nicht zusammengesetzt, unbedingt (Skt. *asaṃskṛta*), ohne Ausstattung || birleşik olmayan, kayıtsız şartsız (Skt. *asaṃskṛta*), teşhizatısız, donanımsız; ohne Pomp || ihtişamsız; Nicht-Zusammengesetztes || birleşik olmayan şey
etigsiz akıgısız nicht zusammengesetzt und ohne Einflüsse || birleşik olmayan ve ,akıntı'sız
etigsiz b(ä)lgüsüz unbedingt und merkmallös || kayıtsız şartsız ve işaretsiz
etigsiz kertü nom unbedingter, wahrer Dharma || kayıtsız şartsız ve doğru Dharma
etigsiz nom unbedingter Daseinsfaktor (Skt. *asaṃskṛtadharmā*) || kayıtsız şartsız mevcudiyet faktörü (Skt. *asaṃskṛtadharmā*)
etigsiz oron Stätte ohne Ausstattung (= Nirvāṇa) || teşhizatısız yer, donanımsız yer (= Nirvāṇa)

etigsiz töz die unbedingte Wesenheit ||
kayitsiz şartısız töz
etigsiz tözlüg auf Nicht-Zusammengesetztem beruhend || *birleşik olmayana dayalı*
etil- geschmückt sein, ausgestattet sein, versehen sein, hergestellt werden, gemacht werden, errichtet werden, ausgeführt werden, geschaffen werden || *süslü olmak, tedarikli olmak, donanmış olmak, üretilmek, yapılmak, yaratılmak; reifen, fruchtbar sein || olgunlaşmak, verimli olmak; arrangiert werden || tertip edilmek; wachsen || yetişmek, büyümek*
etil- buzul- geschaffen werden und vergehen || *yaratılmak ve yıkılmak*
etil- yaratıl- ausgestattet₂ sein, versehen₂ sein || *tedarikli₂ olmak, donanmış₂ olmak*
etilmiş közüngü körklüg Der mit der geschmückten Spiegelgestalt (Buddhaname) || *süslü ayna görünüşlü (bir Buda'nın adı)*
etilmäk Eingerichtetwerden || *donatılma, döşenme*
etilmäksiz † (alter Fehler für → *itlinmäksiz*) || (→ *itlinmäkisiz* için eski bir hata)
¹**etin-** sich schmücken, geschmückt sein, sich ausstatten mit, sich ausrüsten (mit) || *süslenmek, süslü olmak, (bir şeyle) donanmak; (Heer) aufstellen || (orduyu) kurmak; Vorbereitungen treffen, sich vorbereiten, vorbereitet werden || hazırlık yapmak, hazırlanmak; sich verhalten || davranmak; zufrieden sein (?) || memnun olmak (?)*
etin- tim(ä)n- → *etin- tümän-*
etin- tümän- sich schmücken₂, geschmückt sein₂, sich ausstatten mit₂, (Heer) aufstellen₂ || *süslenmek₂, süslü olmak₂, (bir şeyle) donanmak₂, (orduyu) kurmak₂; Vorbereitungen treffen₂ || hazırlık yapmak₂*
etin- yaratın- sich schmücken₂, geschmückt sein₂ || *süslenmek₂, süslü olmak₂*
²**etin-** † → ¹*itin-*
etinçsiz † → *etigsiz*
etingü † → *ävdiğü*
etingüçü † → *çitrag(a)nte*
etinlig → *ätinlig*
etinmäk Sich-Schmücken || *süslenme*
etinmäk yaratınmak Sich-Schmücken₂ || *süslenme₂*
etinş- † → *eträş-* → *edäriş-*
etiş- sich anpassen || *uymak*
etitçi † → *ititçi* → *yititçi*
etizdür- → *ätiztür-*
etlinmäksiz † → *itlinmäksiz*
etmä zubereitet, fabriziert, geschaffen || *hazırlanmış, üretilmiş, yaratılmış*

etmä b(ä)lgürtmä ätöz Nirmāṇa₂kāya ||
Nirmāṇa₂kāya
etmäk Ausstatten, Schmücken || *donatma, süsleme; Herrichten || tertip etme; Pflegen || bakma; Schaffen || yaratma*
etmäk küzädmäk Pflegen und Behüten || *bakma ve koruma*
etmäk yaratmak Ausstatten₂, Schmücken₂, Schaffen₂ || *donatma₂, süsleme₂, yaratma₂*
etmäk(lig) mit Schmücken || *süslü*
etmäk yaratmaklıg mit Schmücken₂ || *süslü₂*
etmäksiz ohne Ausstatten (Skt. *asaṃskṛta*) || *donatmasız, süslemesiz (Skt. asaṃskṛta)*
etmäksiz säpmäksiz kertgünç köjül Asaṃskṛta₂-Glaube || *Asaṃskṛta₂ inancı*
Etmış Bestandteil von Personennamen || *kişi adının bir bölümü*
Etmış T(a)rhan n. pr. (männlich) || *erkek adı*
Etmış T(ä)grim n. pr. (weiblich) || *kadın adı*
eträş- → *edäriş-*
ettäçisiz ohne einen Schöpfer || *yaratıcısız*
ettäçisiz yaratdaçısız ohne einen Schöpfer₂ || *yaratıcısız₂*
ettäçisizin (adv.) ohne einen Schöpfer || *yaratıcısız*
¹**ettür-** (Boden, Acker) bestellen lassen || (tarla, yer) ekip biçirmek
²**ettür-** † → *ittür-* → *yitür-*
ettürmäk Errichtenlassen || *inşa ettirme*
¹**etür-** → ¹*ettür-*
²**etür-** † → *itür-* → *yitür-*
ev- eilen, sich beeilen, schnell dabei sein || *çabuk olmak, acele etmek, koşmak, hızlıca hazır bulunmak*
evgü nägü warum soll man eilen? || *aceleye ne gerek var?*
evä zitternd, bestürzt || *titrek, şaşkınlıktan dili tutulmuş (→ ävä)*
evä taya zitternd₂ || *titrek₂*
eväg ~ eväk → *evig*
evdäki im Haus befindlich || *evdeki*
evdi- → *ävdi-*
evig ~ evik Eilfertigkeit, Bereitschaft, Eile || *çabukluk, hazırlık, acele*
eväg sıkıg Eile und Dringlichkeit || *acele ve müstaceliyet*
evig yakag tapag udug Eilfertigkeit₂ und Dienst₂ || *çabukluk₂ ve hizmet₂*
evin → ¹*ävin*
evin- sich beeilen || *acele etmek*
evin- tavan- sich beeilen₂ || *acele etmek₂*
eviniş- sich gemeinsam beeilen || *birlikte acele etmek*
eviniş- tavanış- sich gemeinsam beeilen₂ || *birlikte acele etmek₂*

evink(i)yä ein kleines Stück, ein sehr kleines ... || küçük bir parça, çok küçük bir parça, çok küçük bir ...

evinrāk mehr als ... Stück || ... parçadan daha fazla

eviš- (zusammen, insgesamt) eilen || (hep birlikte) acele etmek

¹evit- → ävit-

²ev(i)t- † (Fehlinterpretation von *ed-* bzw. *eed-* → *ed-*) || (*ed-* veya *eed-* → *ed-* için yanlış bir yorumlama)

evitiš- (sich gegenseitig) zur Eile drängen || (karşılıklı) acele ettirmek

evmāk Eilen, Sichbeeilen || acele etme, koşma
evmāk tavrānmak Eilen und Streben acele etme ve çabalama

evtit- anspornen, antreiben || teşvik etmek, harekete geçirmek

ävtit- tavrāt- anspornen₂ || teşvik etmek₂

ewš(a)mb(a)t < Sogd. **yw-šmbyd* Sonntag || pazar

eyen (br) → ¹*eyin*

¹eyin folgend || izleyen, müteakip; entsprechend, gemäß, nach || göre, uygun olarak, doğrultusunda; sich akkomodierend, sich anpassend || intibak eden, uyan, uyarlanan; dann || sonra (s./bk. Mo. *eyin*)

*eyen *yola-* (br) nachgehen || izlemek

eyin açil- sich bekehren || kendi fikrini değiştirmek

*ey(i)n *ämri-* Mitleid haben (Äquivalent von Skt. *anu kamp-*) || merhamet etmek (Skt. *anu kamp-*in- eş deęeri)

eyin är- gehorchen || itaat etmek

eyin ävirdäci Fortdauer (Skt. *anuvṛtti*) || devam, sürme (Skt. *anuvṛtti*)

eyin ävril- sich richten (nach), sich benehmen || (bir şeyi) örnek almak, davranmak

eyin bar- folgen, nachfolgen || izlemek, peşinden gitmek, halef olmak

eyin baril- nachgefolgt werden, befolgt werden || takip edilmek

eyin b(ä)lgürtmä ätöz der nachfolgende Erscheinungskörper (Skt. *nirmānakāya*), der sich akkomodierende Nirmānakāya || takip eden deęişme vücudu (Skt. *nirmānakāya*), intibak eden Nirmānakāya

eyin bol- zugute kommen || yararına olmak; sich angemessen verhalten || uygun davranmak; streben (nach) || çabalamak; sich richten (nach) || (göre) hareket etmek

eyin bolmadaçı Der (der Welt) nicht nachfolgt (Buddhaname) || (dünyayı) takip etmeyen (bir Buda'nın adı)

eyin boluš- einander folgen || birbirini izlemek, birbirini takip etmek

eyin edär- folgen, nachfolgen || izlemek, takip etmek

eyin edärištür- einander verfolgen lassen || birisini takip ettirmek

eyin edäri yori- folgen, sich ... entsprechend verhalten || izlemek, ... göre davranmak

eyin käl- folgen, nachfolgen || izlemek, takip etmek

eyin käzigčä der Reihe nach || sıraya göre

eyin ögir- sich mitfreuen || sevinmek

eyin ögir- sävin- sich mitfreuen₂ (nicht nur in relig. positiver Bed.) || sevinmek₂ (sadece dinî ve pozitif anlamda deęil)

eyin ögirmāk Mitfreude (Skt. *anumodanā*) || sevinç (Skt. *anumodanā*)

eyin ögirmāklig ädgü die Tugend der Mitfreude (Skt. *anumodanā*) || sevinç işinin (Skt. *anumodanā*) erdemi

eyin ögirmāklig iş die Tat der Mitfreude (Skt. *anumodanā*) || sevinç işi (Skt. *anumodanā*)

eyin ögür- sävin- tapla- sich mitfreuen₂ und Gefallen finden (an) || sevinmek₂ ve bir şeyden hoşlanmak

eyin ömāk Sicherinnern (Lehnbildung nach Tib. *rjes dran* = Skt. *anusmṛti*) || hatırlama (Tib. *rjes dran* = Skt. *anusmṛti*'den alıntı bir yapı)

eyin tägzin- folgen, nachfolgen || izlemek, takip etmek

eyin tätrülmāk Verleitetwerden || yoldan çıkarılma, baştan çıkarılma

eyin ud- folgen || izlemek, takip etmek

eyin udu darauf folgend || müteakip, takiben

eyin udu bolmak Folgen, Nachfolgen || takip etme, izleme

eyin ükligülük das Sich-entsprechend-Entwickeln || göre gelişme

eyin yarağınča entsprechend, gemäß || denk, muadil, göre, doğrultusunda

eyin yaraşı kün t(ä)ğri Der der Sonne ähnelt (Skt. Bhānumant = Buddhaname) || güneşe benzeyen (Skt. Bhānumant = bir Buda'nın adı)

eyin yat- hintereinander liegen || arka arka yatmak

eyin yatdaçı 'hintereinander liegend' (ein Abhidharma-Begriff) = psychische Disposition, Neigung (Skt. *anusāya*) || 'arka arka ya yatan' (bir Abhidharma kavramı) = ruhi yatkınlık, eğilim (Skt. *anusāya*)

eyin yedär- → *eyin edär-*

eyin yori- (nach)folgen || takip etmek

²eyin † → *evin* → *ävin*

eyinki folgend, nachfolgend, sekundär || aşağıdaki, takip eden, müteakip, tali, ikinci
eyinki ädgü sekundäres Merkmal (Skt. *anuvyañjana*) || tali işaret, ikinci işaret (Skt. *anuvyañjana*)
eyinki nizvani sekundäre Befleckung (Skt. *upakleśa*) || tali lekeleme (Skt. *upakleśa*)
eyinki nom sekundärer Dharma (Skt. *anudharma*) || tali Dharma (Skt. *anudharma*)
eyin-k(i)yä † → *evink(i)yä*
eyinmäklig † (lies → *ävirmäklig*) || (oku: → *ävirmäklig*)
ez- ausmerzen || silmek, yok etmek

f

fabhuake † → *faphwake*
fabši † → *ʿfapši*
fam < Chin. 梵 *fan* (Spätmitelchin. *ffia:m*) Rezitation || inşat
fam işin işlä- Rezitationen ausführen || inşat etmek
fam kıl- rezitieren || ezberden okumak
famsan → *famtsan*
famtsan ~ **f(a)mtsan** < Chin. 梵讚 *fan zan* (Spätmitelchin. *ffia:m`tsan*) Lobgesang, Hymne, Rezitation (auch Äquivalent von Skt. *stotra*) || övgü, ilahi, inşat (Skt. *stotra*'nın da eş değeri) (→ *bamtsan*)
famsan yir takşut Hymne, Lied und Dichtung || ilahi, şarkı ve şiir
Fan < Chin. (?) n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**fap** < Chin. 法 *fa* (Spätmitelchin. *fa:p*) Gesetz || kanun
²**Fap** < Chin. 法 *fa* (Spätmitelchin. *fa:p*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Fapan < Chin. 法安 *fa an* (Spätmitelchin. *fa:p lan*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Fapan Tutuğ n. pr. (männlich) || erkek adı
Fapap < Chin. (?) n. pr. (männlich) || erkek adı
fapçiu < Chin. 法主 *fa zhu* (Spätmitelchin. *fa:p tşyǎ*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı
fapçiu bahşi der Lehrer Fazhu || Fazhu Hoca
Fapdso → *Faptso*
Fapdu < Chin. 法奴 *fa nu* (Spätmitelchin. *fa:p nuǎ*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Fapdu Tiräk n. pr. (männlich) || erkek adı

Fapha < Chin. 法華 *fa hua* (Spätmitelchin. *fa:p xfiwa*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü (→ *Faphwa*)
Fapha Tutuğ n. pr. (männlich) || erkek adı
Faphadu < Chin. 法華奴 *fa hua* (Spätmitelchin. *fa:p xfiwa: nuǎ*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Faphadu Şila n. pr. (männlich) || erkek adı
faphaisi < Chin. 法海寺 *fa hai si* (Spätmitelchin. *fa:p xaj`shiz*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı
faphen < Chin. 法顯 *fa xian* (Spätmitelchin. *fa:p xjian*) n. pr. (ein Lehrer) (ca. 337–422 n. Chr.) || bir öğretmenin adı (yaklaşık MS 337–422)
Faphui < Chin. 法慧 *fa hui* (Spätmitelchin. *fa:p xfiyaj*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Faphui Ayı n. pr. (weiblich) || kadın adı
Faphwa < Chin. 法華 *fa hua* (Spätmitelchin. *fa:p xfiwa*) n. pr. (männlich) || erkek adı (→ *Fapha*)
faphwake < Chin. 法華經 *fa hua jing* (Spätmitelchin. *fa:p xfiwa: kjiajj*) = Skt. *saddharma-puñḍarikasūtra* Werktitel || bir metnin başlığı
Fapışntu → *Fapşintu*
Fapke < Chin. 法經 *fa jing* (Spätmitelchin. *fa:p kjiajj*) n. pr. (weiblich) || kadın adı
fapkoŋsi < Chin. 法講寺 *fa jiang si* (Spätmitelchin. *fa:p kja:wŋ`shiz*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı
Faplai < Chin. 法來 (Spätmitelchin. *fa:p laj*) n. pr. (männlich) || erkek adı
fapsio < Chin. 法祥 *fa xiang* (Spätmitelchin. *fa:p shian*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı
Fapso → *Faptso*
Fapsüen < Chin. 法泉 *fa quan* (Spätmitelchin. *fa:p tshyan*) n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**fapši** < Chin. 法師 *fa shi* (Spätmitelchin. *fa:p ş*) Lehrer, Meister || öğretmen, muallim, üstat, usta
²**Fapši** ~ **F(a)pši** < Chin. 法師 *fa shi* (Spätmitelchin. *fa:p ş*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Fapši Bahşi n. pr. (ein uig. Autor) || bir Uygur yazarın adı
Fapši Tutuğ n. pr. (männlich) || erkek adı
F(a)pši Tutuğ Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı
Fapşidu < Chin. 法師奴 *fa shi nu* (Spätmitelchin. *fa:p ş nuǎ*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Fapšidu Tu n. pr. (männlich) || erkek adı
Fapšim < Chin. 法深 *fa shen* (Spätmittelchin. *fa:p šim*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Fapšim Šāli n. pr. (männlich) || erkek adı
Fapšim Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı
Fapšintu < Chin. 法身奴 *fa shen nu* (Spätmittelchin. *fa:p šin nuə*) (Sklave des Dharmakāya) Bestandteil eines Personennamens || („Dharmakāya'nın kölesi“) kişi adının bir bölümü
Fapšintu Tutuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı
Fapteŋ < Chin. 法德 *fa de* (Spätmittelchin. *fa:p təšk*) n. pr. (männlich) || erkek adı
Faptse < Chin. 法子 *fa zi* (Spätmittelchin. *fa:p tsz'*) n. pr. (männlich) || erkek adı
Fapso < Chin. 法藏 *fa zang* (Spätmittelchin. *fa:p tshaŋ'*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Fapso Samtso < Chin. 法藏三藏 *fa zang san zang* (Spätmittelchin. *fa:p tshaŋ' sam' tshaŋ'*) n. pr. (männlich) || erkek adı
Fapso Šilavante n. pr. (männlich) || erkek adı
Fapso Tu < Chin. 法藏奴 *fa zang nu* (Spätmittelchin. *fa:p tshaŋ' nuə*) n. pr. (männlich) || erkek adı (→ *Papsodu*)
Fapsun < Chin. 法尊 *fa zun* (Spätmittelchin. *fa:p tsun*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Fapsun Kolmiš n. pr. (männlich) || erkek adı
Fapsun Šāli n. pr. (männlich) || erkek adı
Faptuŋ < Chin. 法通 *fa tong* (Spätmittelchin. *fa:p t'əwŋ*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Faptuŋ Šāli n. pr. (männlich) || erkek adı
f(a)rči-lun < Chin. 發智論 *fa zhi lun* (Spätmittelchin. *fa:t tri' lun*) Werktitel = Skt. Abhidharmajñānaprasthānaśāstra || bir metnin başlığı = Skt. Abhidharmajñānaprasthānaśāstra
Fardu ~ **F(a)rdu** < Chin. 筏奴 *fa nu* (Spätmittelchin. *ffa:t nuə*) ~ Chin. 佛奴 *fo nu* (Spätmittelchin. *ffijyt nuə* → *Firdu*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
F(a)rdu Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı
f(a)rnibran < Parth. *parniβrān* < Skt. *parinirvāṇa* das Parinirvāṇa || Parinirvāṇa (→ *parinirvan*)
F(a)rny(e)gān (Sogd. Frn + *Y(e)gān*) n. pr. (männlich) || erkek adı

F(a)rohi < MP *Farroxih* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
fatu-čej † (alter Fehler für → *fortu-čej*) || (→ *fortu-čej* için eski bir hata)
fayeu † (alter Fehler für → *fuyeu*) || (→ *fuyeu* için eski bir hata)
fenkin † → *finkin*
finkin < Chin. 粉襟 *fen jin* (Spätmittelchin. *fun kim*) Gewand-Vorderseite (?) || elbisenin ön tarafı (?)
fir < Chin. 佛 *fo* (Spätmittelchin. *ffijyt*) Buddha || Buda (→ *bur*)
Firdu ~ **F(i)rdu** < Chin. 佛奴 *fo nu* (Spätmittelchin. *ffijyt nuə*) (Sklave Buddhas) n. pr. (männlich) || („Buda'nın kölesi“) erkek adı
fir-koo waŋ < Chin. 佛光王 *fo guang wang* (Spätmittelchin. *ffijyt kuaŋ yaŋ*) n. pr. (ein Prinz) || bir prensin adı
firnibren † → *f(a)rnibran*
firten < Chin. 佛殿 *fo dian* (Spätmittelchin. *ffijyt thian'*) Buddha-Halle, Halle mit Buddha-Statuen || Buda salonu, (içinde) Buda heykelleri olan salon
firten içintä ur- in der Buddha-Halle (Statuen) deponieren || Buda salonuna (Buda heykellerini) koymak
fišaylyg (m) mit Vişayas || Vişaya'lı
fočiu < Chin. 坊州 *fang zhou* (Spätmittelchin. *ffaŋ tšiw*) n. loc. (eine Stadt in China) || Çin'de bir şehrin adı
fočiu balıkdaki in der Stadt Fangzhou ansässig || Fangzhou şehrindeki
foo < Chin. 房 *fang* (Spätmittelchin. *ffaŋ*) ein Sippenname || bir soyadı
foo baŋlyg zur Familie Fang gehörig || Fang ailesine ait
fortu-čej ~ **fortučej** < Chin. 佛圖澄 *fo tu cheng* (Spätmittelchin. *ffijyt thiuə trhiŋ*) n. pr. (ein Lehrer) = Name des ersten Buddhisten mit einem Amt am chin. Hof || bir öğretmenin adı = Çin sarayındaki ilk Budist memurun adı
fou † → *foo*
fr(a)w(a)rte < Sogd. frwrty Brief || mektup
Fr(a)zend < Parth./MP *Frazend* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü (s./bk. Sogd. *βs'nt'k)
Fr(a)zent → *Fr(a)zend*
frešti < Sogd. fryšty (m, c) Engel, Bote, Gesandter, Apostel, Erzengel || melek, haberci, elçi, Havari, başmelek (s./bk. MP *frēstag*, Parth. *frēštag*)
Fri < Sogd. Fry(y) n. pr. || kişi adı
fri rošn < Parth. *frih rōšn* (m) Geliebter der Lichte (man. Gottheit der Zweiten Berufung)

|| ışığın sevgilisi (ikinci yaratmanın Maniheizt tanrısı)

fri rošn t(ä)ri (m) Gott Geliebter der Lichter
|| ışığın sevgilisi tanrı

frih rošn → *fri rošn*

Fristom < MP *Frēstom* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Fristom Murwa P(a)na Murwa Hw(e)šte n. pr. (männlich) || erkek adı

from < Sogd. *frwm* / < Parth. *frōm* < Gr. *Ῥώμη* Byzanz, Ostrom || Bizans (→ *urum*)

fromlug Byzantiner || Bizanslı (→ *urumlug*)

¹fu < Chin. 符 *fu* (Spätmittelchin. *ffiuə*) Amulett, Talisman || muska, tılsımB (s./bk. Mo. *buu*)

fuu darni eine Amulett-Dhāraṇī || muska Dhāraṇīsi

²fu < Chin. 府 *fu* (Spätmittelchin. *fuə*) Präfektur || valilik

***fufuŋ** < Chin. 扶風 *fu feng* (Spätmittelchin. *ffiuə fuwŋ*) n. pr. || kişi adı

fugi < Chin. 傅毅 *fu yi* (Spätmittelchin. *fuə`ŋi`*) n. loc. || bir yer adı

Fugšij (manS) < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

fuh hi † → *fukhi*

fuhki † → *fukhi*

fuken < Chin. 符堅 *fu jian* (Spätmittelchin. *ffiuə kjian*) n. pr. (ein Herrscher) (reg. 365–385 n. Chr.) || bir hükümdarın adı (MS 365–385 arasında hüküm sürmüŝ)

fukhi < Chin. 伏羲 *fu xi* (Spätmittelchin. *ffiuwki*) Name eines legendären chin. Herrschers, der die (Orakel-)Diagramme auf dem Rücken von Schildkröten entdeckt haben soll (2852–2738 v. Chr.) || kaplumbağanın sırtındaki (fal) diyagramların keşfetmiş olan efsanevi bir Çin hükümdarının adı (MÖ 2852–2738)

fuk-si < Chin. 福寺 *fu si* (Spätmittelchin. *fuk šiə*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

fuktsusi < Chin. 福聚寺 *fu ju si* (Spätmittelchin. *fuk tsijə` šiə*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

fun < Chin. 分 *fen* (Spätmittelchin. *ffyn*) ein Münzwert (= Zehntel) || bir sikke değeri (= onda bir) (s./bk. Mo. *vun*) (→ *pin*)

¹fuy < Chin. 馮 *feng* (Spätmittelchin. *ffuwŋ*) ein Familienname || bir soyadı

fuy baqlıg aus der Familie Feng || Feng ailesi soyundan

²fuy < Chin. 風 *feng* (Spätmittelchin. *fuwŋ*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

fujla- (Basiswort *fuj*^o < Chin. 封 *feng* = Spätmittelchin. *fyawŋ/fəwŋ* + *-la-*) siegeln, (Brief)

versiegeln || (mektup) damgalamak, mühürlemek

fujla- tamgala- siegeln₂, versiegeln₂ || damgalamak₂, mühürlemek₂

fujlug (Basiswort *fuj* < Chin. 封 *feng* = Spätmittelchin. *fyawŋ/fəwŋ*) gesiegelt, besiegelt || damgalı, mühürlü

fujlug tamgalıg gesiegelt₂, besiegelt₂ || damgalı₂, mühürlü₂

fuj-šen < Chin. 封禪 *feng shan* (Spätmittelchin. *fəwŋ šiian*) n. loc. || bir yer adı

fujt[eksi] < Chin. 豐德寺 *feng de si* (Spätmittelchin. *fuwŋ təək šiə*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

fuši → *futsı*

¹fušin < Chin. 夫人 *fu ren* (Spätmittelchin. *fuə rin*) Titel hochrangiger Damen || yüksek rütbeli kadınların unvanı (s./bk. Khotansak. *hušgına*, MMo. *üjin*) (→ *fuzin*)

²Fušin < Chin. 夫人 *fu ren* (Spätmittelchin. *fuə rin*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

futse < Chin. 夫子 *fu zi* (Spätmittelchin. *fuə tsz*) Meister (auch ein Titel) || üstat (aynı zamanda bir unvan)

futsı † → *futse*

¹fuu < Chin. 傅 *fu* (Spätmittelchin. *fuə*) ein Familienname || bir soyadı

fuu taiši < Chin. 傅大士 *fu da shi* (Spätmittelchin. *fuə təiə` şı*) der Lehrer Fu, Meister Fu || Fu Hoca, Üstat Fu

²fuu → *¹fu*

Fuuš[in] → *²Fušin*

fuyeu < Chin. 符纒 *fu yao* (Spätmittelchin. *ffiuə ?jiaw*) n. pr. (ein Herrscher) || bir hükümdarın adı

fuzin → *¹fušin*

g

gada → *gata*

gadız † → *kadıg*

gadirakud → *grdrakut*

gaganačari << Skt. *gaganacārin* einer, der am Himmel wandelt (Wesen im Zwischenzustand) || gökte gezinen biri (ara durumdaki varlık)

gaganaganče << Skt. *gaganagañja* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

¹gai < Chin. 艾 *ai* (Spätmittelchin. *ŋaj*) Beifuß, Artemisia || yavşan otu, misk otu

²gai † (die Lesung *otuz gai* ist als *utuzgay* → *utuz-* zu interpretieren) || (*otuz gai* okunuşu *utuzgay* → *utuz-* olarak yorumlanmalı)

galnašal << Skt. *glānaśāla* Krankensaal || hasta salonu

¹gam < Mo. *gam* Sparsamkeit || tutumluluk
gam köjül Sparsamkeit || tutumluluk

²gam < Sogd. *γ m* ~ *γ mh* Gewalt, Kraft || kudret, zor, güç

gam küč kıl- Gewalt₂ anwenden || güç₂ kullanmak

Gambu < Tang. *Nga-mbju* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

ganačari ~ **gan(a)čari** << *Skt. *gaṇacārin* eine von zwei Kategorien von Pratyekabuddhas (normalerweise als *vargačārin* bezeichnet) || Pratyeka-Budaların iki kategorisinden biri (normalde *vargačārin* olarak adlandırılır) (→ ¹*ganačari*)

ganah < Sogd. *x'n'kh* Haus || ev

ganah-dar ~ **g(a)nah-dar** (*ganah°* < Sogd. *x'n'kh*) Verwalter || idareci, yönetici

ganapadi < Skt. *gaṇapati* Herr der Scharen = n. pr. (Gott Gaṇeśa) || grupların hükümdarı = Tanrı Gaṇeśa'nın adı

gandahasdi → *gandahasti*

gandahasti < Skt. *gandahastī* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı (→ *gantahast*, *gantahasta*)

gandamadan << Skt. *gandhamādana* n. loc. (ein legendärer Berg) || efsanevi bir dağın adı

gandarv < TochA *kantarw* ~ *gandharv* / < Sogd. *kn'trβ-* < Skt. *gandharva* ein himmlischer Musikant || bir semavi müzisyen (s./bk. TochA *kantarw*, *gandharv*, Sogd. *kn'trβ*, Khotansak. *ggandharva-*, *gaṇdharva-*, *gandharva-*, Gāndhārī *gañava*, *ghadharvo*, *ghadharvo*, Mo. *gandari* ~ *gandarvi*, *gandaris*) (→ *gant(a)rva*, *gantarve*, *g(i)nt(a)r*)

gandarvanč weiblicher Gandharva (Äquivalent von Skt. *gandharvī*) || dişi Gandharva (Skt. *gandharvī*'nin eş deđeri)

gandarve → *gantarve*

gandarvi (br) → *gantarve*

ganga † → *ganj* → *ganj*

gangavaluk < TochA/B *gaṅgavāluk* < Skt. *gaṅgāvāluka* wie Sand im Ganges || Ganj'daki kum gibi

gangavaluk ganj ügüz içintäki kum sanınča der Zahl nach gleich Sandkörnern im Fluss Ganges₂ || Ganj₂ Nehri'ndeki kum sayısınca *gangavaluk kum sanınča* der Zahl nach gleich Sandkörnern im Ganges || Ganj Nehri'ndeki kum sayısınca (vgl./krş. TochB *kanik-ckene warāncampa enesle*)

gan-s(e)k < Chin. 阮籍 *ruan ji* (Spätmittelchin. *njan' tshiqjk*) n. pr. (ein Dichter im Reich der Wei) (210–263 n. Chr.) || Wei ülkesinde bir şairin adı (MS 210–263)

gan-s(i)k † → *gan-s(e)k*

¹gant << Skt. *gaṇḍa* Stängel einer Pflanze || bir bitkinin sapı; Beule || yumru, kabartı

²g(a)nt << Skt. *ghaṇṭā* Glocke || çan (→ *ganta*)

ganta < Skt. *ghaṇṭā* Glocke || çan (→ ²*g(a)nt*)

g(a)ntagram << Skt. *gaṇḍagrāma* n. loc. (ein Ort in Indien) || Hindistan'da bir yer adı

gantahast ~ **g(a)ntah(a)st** << Skt. *gandhahastin* Duftelfant (eine spezielle Kategorie von Elefantenbullen in der Brunft) || koku fili (çiftleşme zamanında fillerin özel bir kategorisi) (→ *gandahasti*, *gantahasta*)

gantahast yağa Elefant Gandhahastin (Skt. Gandhahastin = Buddhaname) || fil Gandhahastin (Skt. Gandhahastin = bir Buda'nın adı)

gantahasta < Skt. *gandhahastin* Duftelfant (spezielle Kategorie von Elefantenbullen in der Brunft) || koku fili (çiftleşme zamanında fillerin özel bir kategorisi) (→ *gandahasti*, *gantahast*)

gantahastibale << Skt. *gandhastibala* n. pr. (ein Garuḍa-König) || bir Garuḍa kralının adı

g(a)ntakuti << Skt. *gandhakuṭī* Name einer Mönchszelle (die persönliche Zelle des Buddha) || bir rahip hücresinin adı (Buda'nın kişisel hücresi)

gantamadan → *gandamadan*

gantamadin → *gandamadan*

g(a)ntamal << Skt. *gaṇḍamālā* Schwellung der Lymphknoten („Beulenhalsband“) || lenf düğümü şişliği

gantar < TochA *gāndhār* < Skt. *gandhāra* n. loc. (ein Land in der Gegend um Peshawar) = Gandhāra || Peşaver civarında bir ülkenin adı = Gandhāra (s./bk. Mo. *gandhar-a*)

gantar el das Land Gandhāra || Gandhāra ülkesi

gantar eltäki im Lande Gandhāra befindlich || Gandhāra ülkesindeki

gantaraşi << Skt. *gandharāśī* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

g(a)nt(a)rv → *gandarv*

gant(a)rva < Skt. *gandharva* feinstoffliches Wesen, das nach indischer Vorstellung bei der Zeugung zugegen sein muss || Hint tasavvuruna göre üremede izin vermesi gereken ince maddeli varlık (→ *gandarv*, *gantarve*, *g(i)nt(a)r*)

gant(a)rva sudur << Skt. **gandharvasūtra* Werktitel || bir metnin başlığı

gantarve ~ **g(a)ntarve** ~ **g(a)nt(a)rve** < TochB *gandharve* ~ *gandharve* ~ *gandharve* / < TochA *gandharvi* < Skt. *gandharva* ein himmlischer Musikant || bir semavi müzisyen; n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı (vgl./krş. TochA

kantarw, gandharv, Sogd. knt'rβ, Khotansak. ggandharva-, gaṃdharva-, Gāndhārī gaṃava, ghadharvo, ghadrarvo, Mo. gandari, gandarvi, gandarisi (→ gandarv, gant(arva, g(i)nt(a)r)

gandarvelar uguši Sphäre der Gandharvas || Gandharvaların sahası

gantarve yäkläri Gandharva-Dämonen || Gandharva şeytanları

gantirve → gantarve

¹**gantik** < Sogd. knt'yk < Skt. gaṇḍika (= gaṇḍi) Sematerion, Signalgerät der Mönche || rahiplerın işaret aleti (vgl./krş. Sogd. knt'yk', TochA kanti, Khotansak. ggamḍiyā, Mo. gandi, yandi)

gantik igač Gaṇḍika-Holz || Gaṇḍika tahtası
gantik tokı- die Gaṇḍi (Gaṇḍika) anschlagen || Gaṇḍi (Gaṇḍika) çalmak

²**gantik** < Sogd. kntyk < Skt. ghaṇṭikā Glocke || çan

gantik tokı- Glocke anschlagen || çan çalmak, zil çalmak

gantik tokıt- Glocke anschlagen lassen || çan çaldırmak, zil çaldırmak

g(a)ntirve → gandarve → gantarve

gañ < TochA/B gānk ~ gañk / < TochB gān (~ TochA kānk ~ TochB kañk) < Skt. gaṅgā der Fluss Ganges || Gañ Nehri (s./bk. Khotansak. ggamḡgā-, ggamḡā-, gamḡā-, Mo. gangga)

gañ sid sindu vakšu ügüzlär die Flüsse Ganges, Sītā (= Tarim), Indus und Oxus || Gañ, Sītā (= Tarim), Indus ve Ceyhun Nehirleri

gañ ügüz der Fluß Gañgā || Gañ Nehri

gañ ügüz hatunı die Göttin Gañgā = Ganges (Skt. gaṅgādevī) || Tanrıça Gañgā = Gañ (Skt. gaṅgādevī)

gañ ügüz kumı Sand (im) Ganges-Fluss || Gañ Nehri'ndeki kum

gañ ügüz suvı das Wasser des Ganges-Flusses || Gañ Nehri'nin suyu

gañ ügüzdäki kum sanınça zahlreich wie der Sand am Ganges-Fluss || Gañ Nehri'ndeki kum sayısınca

gañ ügüztäki im Fluss Ganges befindlich || Gañ Nehri'ndeki

gañ ügüztäki kum sanı birlä täñ zahlreich wie der Sand am Ganges-Fluss || Gañ Nehri'ndeki kum sayısınca

gañ yuul der Fluß Gañgā || Gañ Nehri

gañg → gañ

gañgavalak (br) † (alter Fehler für → gañgavaluk → gañgavaluk) || (→ gañgavaluk → gañgavaluk için eski bir hata)

gañgavaluk → gañgavaluk

gao † → gaug(o)roč

gao lenhwa † → kau lenhwa

gaomayi << Skt. gomaya Kuhdung || inek gübresi, tezek

garant → grant

garbaparimančani Werktitel (Skt. *garbhāparimocana (?)) || bir metnin başlığı (Skt. *garbhāparimocana (?))

garbe << Skt. garbha n. pr. (ein Seher) || bir kâhinin adı

gardaba † → gardabay → gardabe

gardabake < TochA gardabhake / < TochB gardhabhage < Skt. gardabhaka n. pr. (ein Dorfvorsteher) || bir köy muhtarının adı

gardabake sozak bägi der Dorfvorsteher Gardhabaka || Köy Muhtarı Gardhabaka

gardabay → gardabe

gardabe (verkürzt für) < TochA gardabhake / < TochB gardhabhage < Skt. gardabhaka n. pr. (Bruder des Yakşa Āṭavaka) || Yakşa Āṭavaka'nın erkek kardeşi

garg << Skt. garga n. loc. (ein Teich in Indien) || Hindistan'da bir gölün adı

g(a)rge << Skt. garga n. pr. (ein Seher) || bir kâhinin adı

garh → gr(a)h

garhanadoš → grahanadoš

g(a)rit- † → ¹kay-

gartaman << Skt. ghytamaṇḍa oben schwimmende Schmelzbutterschicht || üstte yüzen erimiş tereyağ katmanı

garti † → karte

gartirakut → grdrakut

garučan << Skt. gorocanā Kuh-Bezoar || bezoar, panzehir taşı (s./bk. TochB korošā[na]) (→ gaug(o)roč, g(o)roč)

garude << Skt. garuḍa ein legendärer Vogel (Reittier Vişṇus und Feind der Nāgas) || efsanevi bir kuş (Vişṇu'nun binek hayvanı ve Nāgaların düşmanı) (s./bk. Khotansak. garuḍa-, Mo. garudi, yarudi, garuti)

garude kuş Garuḍa-Vogel || Garuḍa kuşu

garude(lig) Garuḍa- || Garuḍa ...

garute → garude

garutugre → garude

gasni < Sogd. ysny Galbanum (Ferula galbaniflua) || kasnı otu (Ferula galbaniflua)

gašašve << Skt. gajāśva n. pr. (ein Seher) || bir kâhinin adı

gat << Skt. gāḍha stark, dicht (Name einer Kategorie von Vergehen) || güçlü, sıkı, yoğun (günahların bir kategorisinin adı)

gata < Skt. gāthā eine von den zwölf Klassen der buddh. Literatur (Verse) || Budist edebiyatın on iki türünden biri (mısra) (s./bk. Khotansak. ggāha-, gāha-)

gatarkut → grdrakut

gati † → geyi → geyaa

gaudam → *gautam*
gaudami → *m(a)hapračapati gautami*
gaug(o)roč << Skt. *gorocanā* Kuh-Bezoar || bezoar, panzehir taşı (s./bk. TochB *korosā[na]*) (→ *garučan, g(o)roč*)
gaumušti Urin || idrar, sidik
gaurv(a)daram << Skt. *gauravadharma* Dharma der Wichtigkeit || önemın Dharma'sı
gausar → *gosar*
gautam < TochA *gautam* < Skt. *gautama* ein Stamm || bir soy; n. pr. || kişı adı (s./bk. Mo. *gautam*) (→ *gavdam* → *gaudam*)
gavdam *baglıq* zum Gautama-Stamm gehöřig || Gautama soylu, Gautama soyuna ait
gavdam toyın der Gautama-Mönch (= der Buddha) || Gautama rahibi (= Buda)
gavdam uguşlug → *gödäm uguşlug*
gödäm uguşlug zum Gautama-Stamm gehörend || Gautama soylu, Gautama soyuna ait
götäm baglıq → *gavdam baglıq*
gautame < TochB *gautame* (nicht als Buddha-name) < Skt. *gautama* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı
gautami → *m(a)hapračapati gautami*
gauyanandvip → *gayanadvip*
gavampadi << Skt. *gavāmpati* n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öđrencisinin adı
gavanpati → *gavampadi*
gavdam → *gautam*
gavdamlıq zu den Gautamas gehöřig || Gautamalara ait
gav-goroč → *gaug(o)roč*
g(a)vryil << Hebr. גַּבְרִיֵּאל (c) (der Erzengel) Gabriel || (başmelek) Cebrail
gavsar → *gosar*
gavsarapur << Skt. **gosārapura* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehir adı
gavtam → *gaudam*
gavyanadvip → *gayanadvip*
gaw < Neupers. *gāv* Name eines Sternbildes (Stier) || bir burç adı (Boğa)
gawg(o)ronč → *gaug(o)roč*
gawmušti † → *gaumušti*
gayakaşip << Skt. *gayākāşyapa* n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öđrencisinin adı (→ *gayakaşipe*)
gayakaşipe << Skt. *gayākāşyapa* n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öđrencisinin adı (→ *gayakaşip*)
gayanadvip << BHS **goyānadvīpa* n. loc. (ein legendärer Kontinent = Skt. *aparagodānīya*) || efsanevi bir kıta (Skt. *aparagodānīya*) (s./bk. Sogd. *k'wy'ny*)
gazni → *gasni*
gät- † → *kenjäs-* → *känjäs-*

gäj (br) → *gay*
genla- (Basiswort *gen*° < Chin. 研 *yan*; Spät-mittelchin. *njian* + *-la-*) (zur Gewinnung von Tinte oder zur Zubereitung von Arzneien) zerreiben, (mit Lok.) zerstäuben (über) || (mürekkebin çıkarılması veya ilacın hazırlanması için) öđütmek, (bulunma hâli ekiyle) toz hâline getirmek
genlan- zerrieben werden || öđütölmek
genlig (Basiswort *gen* < Chin. 妍 *yan*, Spät-mittelchin. *njian*) schön || güzel
genlig külcirgä yüüzlüg schön und mit lächelndem Gesicht || güzel ve gülümseyen yüzlü
gentsuŋ < Chin. 彦棕 *yan cong* (Spätmittelchin. *nian` tshəwŋ*) n. pr. (ein Kommentator der chin. Xuanzang-Biografie von Hui-li) († ca. 688 n. Chr.) || Hui-li'nin Çince Huanzang Biyografisi'nin tefsircisinin adı († MS yaklaşık 688)
gentsuŋ fapşi < Chin. 彦棕法師 *yan cong fa shi* (Spätmittelchin. *nian` tshəwŋ fa:p şŋ*) n. pr. (ein buddh. Übersetzer) || bir Budist tercümanın adı
gentsuŋ fapşi atl(i)g nomči açari der Prediger und Lehrer Yan-cong Fa-shi || Vaiz ve Öđretmen Yan-cong Fa-shi
gentsüŋ → *gentsuŋ*
gertsuŋ † (alter Fehler für → *gentsuŋ*) || (→ *gentsuŋ* için eski bir hata)
ge-şo < Chin. 嘉尚 *jia shang* (Spätmittelchin. *kja: şhiatŋ*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öđretmenin adı
ge-şo açari der Lehrer Jiashang || Jiashang Hoca
geşo fapşi der Lehrer Jiashang || Jiashang Hoca
geu-vaŋ → *geu-waŋ*
geu-waŋ < Chin. 堯王 *yao wang* (Spätmittelchin. *njiaw yaŋ*) Name eines chin. Kaisers (2333–2234 v. Chr.) || bir Çin hükümdarının adı (MÖ 2333–2234)
geyaa << Skt. *geya* eine von den zwölf Klassen der buddh. Literatur (Prosa und Verse) || Budist edebiyatın on iki türünden biri (nesir ve mısra)
geyi → *geyaa*
gılıč † → *kılıč*
gu † → *ku*
gide < Chin. 魏帝 *wei di* (Spätmittelchin. *nŋj` tiatŋ*) n. pr. (ein chin. Kaiser) || bir Çin hükümdarının adı
gifuu → *giifu*
giifu < Chin. 義府 *yi fu* (Spätmittelchin. *ŋi` fuə*) n. pr. (ein Beg) || bir beyin adı
gi-hiu † → *kihu*

gihon < Syr. *gyḥwn* < Hebr. *גִּיחֹן* (c) einer der vier Paradiesflüsse || dort cennet nehrinden biri

gimsiz † → *kämsiz*

gin tsüing † → *kentsuj*

g(i)nt(a)r < Skt. *gandharva* ein himmlischer Musikant || bir semavi müzisyen (→ *gandarv*, *gant(a)ra*, *gantarve*)

gintarvi † → *gantarve*

gintsoygün < Chin. n. pr. (ein Sohn Gott Vaiśravaṇas) || Tanrı Vaiśravaṇa'nın bir oğlu
gintsoygün t(ä)ŋri Gott Gintsoygün || Tanrı Gintsoygün

giraha < Skt. *graha* Planet, Dämon || gezegen, şeytan (s./bk. Khotansak. *graha-*) (→ *gr(a)h*)

giramatrīka < Skt. *grhamātrkā* Werktitel || bir metnin başlığı

girant → *grant*

giranttaki in einem Knoten (Skt. *grantha*) befindlich || bir düğümdeki (Skt. *grantha*)

giriḥatewa < Skt. *grhadeva* ein Bezirk des Cakrasaṃvara-Manḍala || Cakrasaṃvara-Manḍala'nın bir alanı

gisni → *gasni*

gitse < Chin. 義淨 *yi jing* (Spätmittelchin. *ŋi` tshiaŋj*) n. pr. (ein buddh. Übersetzer) (635–713 n. Chr.) || bir Budist tercümanın adı (MS 635–713)

gitse samtso < Chin. 義淨三藏 *yi jing san zang* (Spätmittelchin. *ŋi` tshiaŋj` sam` tshiaŋj`*) n. pr. (ein buddh. Übersetzer) || bir Budist tercümanın adı

gitso → *gitse*

gitso tutuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı

gi-tsuen † → *gi-tsiuen*

gi-tsiuen < Chin. 義宣 *yi xuan* (Spätmittelchin. *ŋi` syan*) n. pr. || kişi adı

Giv(a)rgis → *Giwargis*

Giwargis ~ **Giwargiz** < Syr. *Gywr̥gys* n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü (→ *Görgiz*)

Giwargis Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı

giyaa † → *geyaa*

Glanab(a)tre < Skt. **Glānabhadra* n. pr. (ein buddh. Lehrer) || bir Budist hocanın adı

gohar < Frühneupers. *gouhar* Juwel || mücevher

gokali † → *kaukalike*

gook < Chin. 樂 *yue* (Spätmittelchin. *ŋja:wk*) Musik || müzik

goosilaram † → *goosilaram* → *gošilaram*

goošilaram → *gošilaram*

gopa < Skt. *gopā* n. pr. (ein Mädchen) || bir kızın adı

gopale < Skt. *gopāla* n. pr. (ein Yakṣa) || bir Yakṣa'nın adı (→ *gōpale*)

gopika < TochA *gopikā* < Skt. *gopikā* n. pr. (eine Königin) || bir kraliçenin adı

gorakṣa < Skt. *gorakṣa(pāda)* n. pr. (ein Guru) || bir Guru'nun adı

goroč ~ **g(o)roč** < Skt. *gorocanā* Kuh-Bezoar || bezoar, panzehir taşı (s./bk. TochB *korosā[na]*) (→ *garučan*, *gaug(o)roč*)

g(o)ronč → *g(o)roč*

gosar < MP *gāwsār* < Skt. **gosāra* (eigentl. *gošūrṣa*) eine Sandelholzart || bir sandal ağacı türü

gausar čindan Gosāra-Sandelholz || Gosāra sandal ağacı

gavsar čintan yidi Duft von Gosāra-Sandelholz || Gosāra sandal ağacının (güzel) kokusu

gostana † → *kustana*

goš d(a)šče roč < Sogd. *γwš dšcy rwc* (m) der fünfzehnte Tag des Monats || ayın on beşinci günü

goš roč < Sogd. *γwš rwc* (m) der vierzehnte Tag des Monats || ayın on dördüncü günü

gošavadi < Skt. *ghoṣavatī* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı

gošilaram < Skt. *ghoṣītārāma* ~ *ghoṣītārāma* ~ *ghoṣilārāma* n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

gošilaram sāṅrām das Kloster Ghoṣilārāma || Ghoṣilārāma manastırı

***gošile** < Skt. *ghoṣila* n. pr. (ein reicher indischer Handelsherr; Förderer des Buddh.) || Hintli zengin bir ticaret adamının adı (Budizm'i destekleyen kişi)

**gošile bayagut* der Reiche Ghoṣila || zengin adam Ghoṣila

gošir † → *gausar* → *gosar*

gošti † → *hw(e)šte*

goštile † (alter Fehler für → **gošile*) || (→ **gošile* için eski bir hata)

got < Skt. *godhā* eine Echsenart, vermutlich ein Waran (*Varanus bengalensis* o. ä.) || bir kertenkele türü, muhtemelen bir varan kertenkelesi (*Varanus bengalensis* veya benzeri)

gotayu (genaue Lesung nicht gesichert) < Skt. n. pr. (ein Yakṣa) || bir Yakṣa'nın adı

gotike < Skt. *godhika* n. pr. (ein Arhat) || bir Arhat'ın adı; n. pr. (buddh. Autor) || bir Budist yazarın adı

gotrabumuk < Skt. **gotrābhimukha* der Familie zugewandt (eine bestimmte Kategorie von Mönchen) || aileye dönük (rahiplerin belli bir kategorisi)

gödām → *gaudam* → *gautam*

gödvari < Skt. *godāvarī* ein Bezirk des Cakra-
saṃvara-Manḍala || Cakraṣaṃvara-Manḍa-
la'nın bir alanı

gög (syrS) → ¹kök

gök (syrS) → ¹kök

göñ(ü)l (syrS) → *könül*

göpale << Skt. *gopāla* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir
Nāgarāja'nın adı (→ *gopale*)

göpale luu hanı der Nāgarāja Gopāla ||
Nāgarāja Gopāla

göpali † → *göpale*

Görgiz < Syr. Gywrgys n. pr. (männlich) ||
erkek adı (→ *Giwargis*)

görgüt- (syrS) → *körgit-*

görgüttür- (syrS) sichtbar werden lassen ||
görünür oldurmak

göröç → *goroç*

görtgür- (syrS) → *körtgür-*

gösar → *gosar*

götäm → *gaudam* → *gautam*

Gövärgiz → *Giwargis*

Göwärgiz → *Giwargis*

gözg(ü)ng (syrS) → *közüngü*

gr(a)h ~ **grah** < TochA *grak* ~ *grah-* < Skt. *graha*
Planet (auch als Personifikation), Stern, Dä-
mon || gezegen (kişileştirme olarak da), yıldız,
şeytan (vgl./krş. TochB *grahanma* [Pl./çoğul],
Khotansak. *graha-*, Mo. *garay*, *gray*, *grag*) (→
giraha)

garhlar yultuzlar yorıkı die Bahn der Plane-
ten und Sterne, Bahn der Sterne₂ ||
gezegenler ve yıldızlar yolu, yıldızlar₂ yolu
gr(a)h tokın- von einem Dämon geschlagen
werden (Krankheit) || bir şeytan tarafından
dövülmek (hastalık)

gr(a)h yultuz Planet und Stern, Stern₂ ||
gezegen ve yıldız, yıldız₂

grahanadoš << Skt. *grahaṇīdoṣa* Erbrechen,
eine bestimmte Art des Erbrechens || kuma,
istifra

grahanadoš kuskak das Grahaṇīdoṣa-
Erbrechen || Grahaṇīdoṣa kusması

grahanudoš → *grahanadoš*

granhšame < Sogd. **γr'nxšmy* (m) mitten in
der Nacht || gece yarısı

grant < TochA *granth* / < TochB *krānt* ~ *granth*
< Skt. *grantha* Vers, Verskomposition || mısra,
mısra kompozisyonu

garant agzınta tut- Verse auswendig rezi-
tieren || mısraları ezbere okumak

***granti** << Skt. *granthā* (Rest von Skt. *şaḍ-*
granthā) indischer Kalmus (*Acorus calamus*) ||
azakeğeri (*Acorus calamus*)

grasti † → *karte*

gratrakut → *grdrakut*

grdakul < TochB *grddhrakul* < Skt. *grdhrakūṭa* n.
loc. (ein Berg in Indien) || Hindistan'da bir
dağın adı (s./bk. Khotansak. *grddhrakūṭa-*,
grjakūla-, *grddhakūṭa-*) (→ *gadirakud*, *grdrakut*)

grdrakut < Skt. *grdhrakūṭa* n. loc. (ein Berg =
Geier-Berg) || bir dağın adı = Akbaba Dağı
(s./bk. Khotansak. *grddhrakūṭa-*, *grjakūla-*,
grddhakūṭa-) (→ *gadirakud*, *grdakul*)

gratrakut tag der Berg Grdhrakūṭa ||
Grdhrakūṭa Dağı

gratrakut tagdaki auf dem Berg Grdhrakūṭa
befindlich || Grdhrakūṭa Dağı'ndaki

grdrakut tag der Berg Grdhrakūṭa || Grdhra-
kūṭa Dağı

grtarkut taglıg arıg yer suv die reine Erde₂
des Grdhrakūṭa-Berges || Grdhrakūṭa
Dağı'ndaki temiz yer₂

grīsmakal (br) << Skt. *grīsmakāla* Sommerzeit ||
yaz mevsimi

griw < Sogd. *γryw* ~ *γr'yw* Körper || beden

grtarkut → *grdrakut*

grtikut → *grdrakut*

guan † → *gwan*

guban (tib) → *küvänc*

gudai šan < Chin. 五台山 *wu tai shan*
(Spätmittelchin. *ɲuə' t'aj šan*) n. loc. (ein Berg)
(ein wichtiges Pilgerzentrum) || bir dağın adı
(önemli bir haç merkezi) (s./bk. Mo. *utaišan*)
(→ *uday-šan*)

guday šan † → *gudai šan*

gudya < Syr. *gudaya* eine Art Kleid || bir tür
elbise

gudya ton Gudya-Gewand || Gudya elbisesi

guen † → *kün*

guhapa < Skt. *guhāpā(da)* n. pr. (ein Guru) || bir
Guru'nun adı

guhyasamača ... dantira < Skt. *guhyasamāja-*
tantra Werktitel || bir metnin başlığı

Guitso † → *Huitso*

guk → *gük*

gukuh † → *gukuk*

gukuk < Chin. 吳國 *wu guo* (Spätmittelchin.
ɲuə kuəŋ) Name eines der Randstaaten Chinas
zur Tang-Zeit || Tang zamanında Çin'in kıyı
ölkelerinden birinin adı

gukuk el iäsi der Landesherr von Wu Guo
(scil. des Wu-Staates) || Wu Guo'nun (Wu
ülkesinin) hükümdarı

gul(a)ga < Syr. *gwlğ'* (c) Erlösung || kurtuluş,
kurtarma

gul(a)ga tag Berg der Erlösung || kurtuluş
dağı

¹gumra < Sogd. *gwmr'* < Syr. 'wmr' (c) Kloster ||
manastır

²**Gumra** < Sogd. Gwmr' < Syr. 'wmr' Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Gumra Hw(e)št(a)r n. pr. (männlich) || erkek adı

gumura → ¹*gumra*

¹**gunačari** << Skt. **guṇacārin* eine von zwei Kategorien von Pratyekabuddhas (normalerweise als *vargačārin* bezeichnet) || Pratyeka-Budaların iki kategorisinden biri (normalde *vargačārin* olarak adlandırılır) (→ *ganačari*)

²**gunačari** † → *ganačari*

gunagirve << Skt. **guṇagrīva* n. pr. (ein Arhat) || bir Arhat'ın adı

gunakirvi † → *gunagirve*

gunamati << Skt. *guṇamati* n. pr. (ein buddh. Lehrer) (5. Jh. n. Chr.) || bir Budist öğretmenin adı (MS beşinci yy.) (s./bk. Mo. *gunamati*)

gunamati bahşi der Lehrer *Guṇamati* || *Guṇamati Hoca*

gunaprabase << Skt. *guṇaprabhāsa* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

gunapr(a)be << Skt. *guṇaprabha* n. pr. (ein buddh. Autor) || bir Budist yazarın adı; n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

gunavaipuli << Skt. *guṇavaipulya* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

Gunazen << Skt. *Guṇasena* n. pr. (männlich) || erkek adı

gunčika-avasat † → *kunčika-avasat*

guntik † → *gurtik*

gupde << Skt. *gupta* n. pr. (ein Kaufmannssohn) || bir tüccarın oğlunun adı

gurdik → *gurtik*

gurdik → *gurtik*

gurgun † → *kookun*

Gurpa Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Gurpa Ārkägün n. pr. (männlich) || erkek adı

Gurpač(i)g Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Gurpač(i)g Käg n. pr. (männlich) || erkek adı

gurtik < Sogd. (br) *yurtak* < Skt. *guṭikā* Pille || hap

gurtik ot Pille und Medizin || hap ve ilaç

¹**guru** < Skt. *guru* (spiritueller) Lehrer || (spiritüel) öğretmen; auch als Titel gebraucht || unvan olarak da kullanılır (s./bk. Mo. *gürü*)

²**Guru** < Skt. *Guru* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

guruč ~ g(u)ruč << Skt. *guḍūcī* eine Schlingpflanze (*Tinospora cordifolia*) || bir sarmaşık bitki (*Tinospora cordifolia*) (s./bk. TochB *kuruci*, *guruci*) (→ *kroč*)

guuho < Chin. 魚行 *yu hang* (Spätmittelchin. *nyä xfiang*) Fisch-Reihe (auf dem Markt) || (pazardaki) balik sırası

guy buh † → *küibuk*

guy di † → *güide*

guy lim † → ¹*kuilim*

guy vu † → *güivu*

gü (auch br) < Chin. 危 *wei* (Spätmittelchin. *nyj*) der achte der zwölf Jian chu man || on iki Jian chu man'ın sekizincisi; Name eines zyklischen Tages || dönemsel bir günün adı

güü koyñ kün Tag des Wei-Schafes (Datierung) || Wei koyun günü (tarihlendirme)

güü koyñ yıl Jahr des Wei-Schafes (Datierung) || Wei koyun yılı (tarihlendirme)

güü kün der Wei-Tag (Datierung) || Wei günü (tarihlendirme)

güü takıgu Wei-Huhn (Datierung) || Wei tavuğu (tarihlendirme)

güü tavişgan Wei-Hase (Datierung) || Wei tavşanı (tarihlendirme)

güen-čau < Chin. 元超 *yuan chao* (Spätmittelchin. *nyan tr^hiaw*) n. pr. (ein Beg) || bir beyin adı

güen-čaušiu < Chin. 元超守 *yuan chao shou* (Spätmittelchin. *nyan tr^hiaw šiw'*) n. pr. (ein Beg) || bir beyin adı

güen-čäu † → *güen-čau*

güen-čäušiu † → *güen-čaušiu*

güh-hua-küj † → *gük-hwa-küj*

güh-hua-si † → *gük-hwasi*

güide < Chin. 魏帝 *wei di* (Spätmittelchin. *nyj' tiaj'*) n. pr. (ein chin. Kaiser) || bir Çin hükümdarının adı

güidi † → *güide*

güihhu < Chin. 魏后 *wei hou* (Spätmittelchin. *nyj' xfiaw'*) n. pr. (eine Kaiserin) || bir imparatoriçenin adı

güivu < Chin. 魏武 *wei wu* (Spätmittelchin. *nyj' vuə*) n. pr. (ein Beg = ein Kaiser) || bir beyin adı (bir imparator)

gük ~ gük < Chin. 玉 *yu* (Spätmittelchin. *nywk*) Jade, Nephrit || yeşim, nefrit

gük-hwa-küj < Chin. 玉華宮 *yu hua gong* (Spätmittelchin. *nywk xfiwa: kiwŋ*) ‚Jade-Blumen-Palast‘ = n. loc. (ein Kloster) || ‚yeşim çiçeği sarayı‘ = bir manastırın adı

gük-hwasi < Chin. 玉華寺 *yu hua si* (Spätmittelchin. *nywk xfiwa: šiž'*) ‚Jade-Blumen-Kloster‘ = n. loc. (ein Kloster) || ‚yeşim çiçeği manastırı‘ = bir manastırın adı

gülig † (wahrscheinlich eine Fehlliesung) || (muhtemelen yanlış bir okuma)

güü → *gü*

***gü-vaŋ** < Chin. 虞王 *yu wang* (Spätmittelchin. *nyä yaŋ*) n. pr. (ein Herrscher) || bir hükümdarın adı

güz-vaŋ † (wahrscheinlich ein alter Fehler für **gü-vaŋ*) || (muhtemelen **gü-vaŋ* için eski bir hata)

gwan < Sogd. *γw'n ~ xw'n* Sünde || günah
hwan ökün- (manS) die Sünde bekennen || günahı itiraf etmek

gwiši < Chin. 國師 *guo shi* (Yuan: *kuj~ šr*) Reichslehrer (ein Titel der Mongolenzeit) || devlet öğretmeni (Moğol döneminde bir unvan) (s./bk. Mo. *güüši, guuši, guisi*) (→ *kok-ši*)

h

ha eine Silbe || bir hece

ha užäk die Silbe Ha || Ha hecesi

ha ha onom.: (Lachen) ‚ha, ha‘ || yansımali kelime: (gülme) ‚ha, ha‘

hačo < Chin. 孝璋 *xiao zhang* (Spätmittelchin. *xja:w` tšian*) n. pr. (ein Arzt) || bir doktorun adı

H(a)duta < Syr. *Ḥadutha* (syrS) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

H(a)duta Kušnanč (syrS) n. pr. (weiblich) || kadın adı

hagan ~ kagan Kaiser, Herrscher || hakan, hükümdar (s./bk. Mo. *qayan*)

hagan han Herrscher₂ || hükümdar₂

hagan han süüsi die Majestät des Kaisers₂, seine kaiserliche₂ Majestät || hükümdarın₂ yüceliği, imparatorluk₂ yüceliği

hagan süüsi die Majestät des Kaisers, seine kaiserliche Majestät || hükümdarın yüceliği, imparatorluk yüceliği

haglim-si † → *haklim-si*

hai < Chin. 鞋 *xie* (Spätmittelchin. *xŋja:j*) Schuh || ayakkabı

haiču < Chin. 懷州 *huai zhou* (Spätmittelchin. *xŋwa:j tšiw*) n. loc. (eine Präfektur bzw. eine Stadt) || bir valiliğin veya bir şehrin adı

haiču čiu < Chin. 懷州州 *huai zhou zhou* (Spätmittelchin. *xŋwa:j tšiw tšiw*) n. loc. (eine Stadt in China) || Çin'de bir şehrin adı

haihur uigurisch, Uigure || Uygur (s./bk. Skt. *haihura*, Khotansak. *hvaihūra* usw.)

haimadare Vrddhi-Form von Skt. *hematāla* n. loc. (eine Stadt in Tocharistan) || Toharistan'da bir şehir adı

haimadare balık die Stadt Hematāla || Hematāla şehri

haimagiri << Skt. *haimagiri* n. pr. (ein Herrscher der Tocharer) || Toharların bir hükümdarının adı

haimavade → *haimavate*

haimavate < TochA *haimavati* < Skt. *haimavata* n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı; n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

haimavate t(ä)ŋri Gott Haimavata || Haimavata Tanrı

haimavati (vgl./krş. Skt. *haimavatāh*) Skt.-Name des Himālaya-Gebirges || Himālaya Dağları'nın Sanskritçe adı

haimu < Chin. 亥母 *hai mu* (Spätmittelchin. *xŋaj` məw`*; Yuan: *xaj` mu`*) Sau (= die Göttin Vajravārāhī) || dişi domuz (= Tanrıça Vajravārāhī)

Haišin < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Haišin Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

haitse → *hoitse*

hak † → *kak*

haklim-si < Chin. 鶴林寺 *he lin si* (Spätmittelchin. *xŋak lim šfz`*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

ham † → *gam*

hamtse ~ hamatse < Chin. 函子 *han zi* (Spätmittelchin. *xŋam tsz`*) Behälter, Reliquienbehälter || kap, kutsal emanet kabı; Käfig || kafes

¹han ~ h(a)n König, Herrscher, Kaiser || kral, hükümdar, imparator, han; auch für Namen niederer Gottheiten gebraucht || düşük tanrıların isimleri için de kullanılır

han ärklig Herrscher₂ || hükümdar₂

han ävi der Königspalast, Haus des Königs (auch Äquivalent von Skt. *rājagrha*) || hükümdar sarayı (Skt. *rājagrha*'nın da eş değeri)

han balık Kaiserpalast, Königspalast || hükümdar sarayı

han kapıŋı Palasttor || saray kapısı

han kızi Königstochter, Prinzessin || hükümdarın kızi, prenses

han oŋlı Sohn des Königs, der Prinz || hükümdarın oŋlu, prens

han oŋlı hanlıŋ tegin der (Kron)prinz, der (direkte) Sohn des Kaisers || hükümdarın (asıl) oŋlu ve veliaht

han olurur kārākü das Zelt, wo der Kaiser residiert || hükümdarın oturduğu çadır

²han Abzug (einer Waffe) || (bir silahın) tetiği

³Han Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

han † (statt *han kanmış* ist *kazganmış* zu lesen → *kazgan-*) || (*han kanmış* yerine *kazganmış* olarak okunmalı → *kazgan-*)

han † → ¹*ka*

han † (anstelle von *alku han* lies → *alkugun*) || (*alku han* yerine oku: → *alkugun*)

han † (statt *han Yasak* ist *sanınta* zu lesen → ¹*san*) || (*han Yasak* yerine *sanınta* olarak okunmalı → ¹*san*)

han † (statt *han araş* lies → *karat(a)ş*) || (*han araş* yerine oku: → *karat(a)ş*)

han † (lies *kopug* → ¹*kop*) || (oku: *kopug* → ¹*kop*)

¹⁰**han** † (lies *kaça* → ¹*kaç-*) || (oku: *kaça* → ¹*kaç-*)

¹¹**Han** † → ²*K(a)ra*

¹²**Han** † → ¹*män*

Han Kuli n. pr. (männlich) || erkek adı

Han Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı

Han Toyın Tutuñ n. pr. (männlich) || erkek adı

han vude < Chin. 漢武帝 *han wu di* (Spätmittelchin. *xan`vuä tiaj`*) n. pr. (ein chin. Kaiser) (156–87 v. Chr.) || bir Çin hükümdarının adı (MÖ 156–87)

han vudi † → *han vude*

h(a)n(a)w < Syr. *hānaw* dies || bu

han-čurj † → *kan-čurj*

han-güen < Chin. 漢元 *han yuan* (Spätmittelchin. *xan`nyan*) n. pr. (ein Schreiber) || bir kâtibin adı

hanum ein Titel || bir unvan

hanımlıg † (Fehlinterpretation für → *kanımlıg*) || (→ *kanımlıg* için yanlış bir yorumlama)

hanik < Sogd. *x`n`kh* Haus, Gebäude || ev, bina, yapı; Schatzhaus, Speicher || hazine odası, ambar, depo

hanla- (Baumwolle) reinigen || (pamuk) temizlemek (s./bk. Chin. 浣 / 澣 *huan*; Spätmittelchin. *xhuan`*)

hanlg Königs-, kaiserlich || kral ..., imparatorluğa (ait)

hanlg süü Königsheer || kral ordusu

hanlg tegin der kaiserliche Kronprinz || imparatorluğun veliahtı

h(a)nl(i)k (r) zum Herrscher gehörig = Königreich || hükümdara ait = kralliyet

h(a)nlım < Chin. 翰林 *han lin* (Yuan: *xan`lim`*) Hanlin-(Akademie) || Hanlin (akademisi)

h(a)nlım hävši < Chin. 翰林學士 *han lin xue shi* (Yuan: *xan`lim`xjaw`şr`*) ein Titel || bir unvan

H(a)nlım < Chin. 翰林 *han lin* (Yuan: *xan`lim`*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

H(a)nlım Şabi K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

hanme < Chin. 漢明 *han ming* (Spätmittelchin. *xan`miajıj`*) n. pr. (ein chin. Kaiser) (28–75 n. Chr.) = Han Mingdi || bir Çin hükümdarının adı (MS 28–75) = Han Mingdi

hanme han Kaiser Han Ming || Hükümdar Han Ming

hansarač << Skt. *haṃsarāja* König der Gänse || kazların hükümdarı, kaz kralı (→ *hansarača*)

hansarača < Skt. *haṃsarāja* König der Gänse || kazların hükümdarı, kaz kralı (→ *hansarač*)

hansarača kazlar hanı König der Gänse₂ || kazların hükümdarı₂

hanzarača kaz hanı König der Gänse₂ || kazların hükümdarı₂, kaz kralı₂

hansavare << Skt. **haṃsasvara* n. pr. (ein Prinz als Bodhisattva) || bir Bodhisattva olarak prensin adı

hansodak (br) << Skt. *haṃsodaka* eine besondere Art Wasser || özel bir tür su

hanume < TochB *hanume* < Skt. *hanuman* (br) n. pr. (der Affenkönig im Rāmāyaṇa) || Rāmāyaṇa'daki maymunlar kralının adı

hanume bečen (br) der Affe Hanuman || maymun Hanuman

hanzarača † → *hansarača*

hañ < Skt. *hañ* eine Keimsilbe || bir tohum hece

hañ uşık die Silbe Hañ || Hañ hecesi

hañ yoñ < Skt. *hañ yoñ* Keimsilben || tohum heceler

haptse < Chin. 盒子 *he zi* (Spätmittelchin. *xfiap tsz`*) Gefäß, Schatulle, Behälter || kap, sandık, ziynet kutusu

haptsu → *haptse*

har << Skt. *hāra* Rosenkranz || tespih

hara < Skt. *hara* eine rituelle Silbe || ritüelde kullanılan bir hece

harač < Arab. *harğ* Ausgabe || harç

harçlık (Basiswort *harč* < Arab. *harğ*) für Ausgaben bestimmt || dağıtılacak, takdim edilecek şeyler, harçlık

harday << Skt. *hr̥daya* Herz, Essenz || kalp, yürek, öz, esans (s./bk. Mo. *qiridaya*)

hartay ög darni Hr̥daya-Mutter-Dhāraṇī || Hr̥daya anne Dhāraṇī'si

harı Verwaltungseinheit im mittelalterlichen China unterhalb der Präfektur, Distrikt || Orta Çağ'da Çin valiliği altında bir idari bölüm, ilçe (s./bk. Mo. *qarı*)

harı bāgi Landrat || kaymakam

harıdaki im Distrikt ... befindlich || ... ilçede bulunan

hari'č < Arab. *hāriği* äußerlich || dış

haričandre < TochB *hariścandre* < Skt. *hariścandra* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhi-

sattva'nın adı (s./bk. Khotansak. *haracandana*, *haracanada-*, *harācamnā*, *haracadrra*)

harini << Skt. *harinī* (bzw. *hārītī*) n. pr. (Dämonin) = n. pr. (eine Muttergöttin) || dişi şeytanın adı = bir Anne Tanrıçanın adı (s./bk. Khotansak. *hārāvā-*, Mo. *qarini*)

harini ana die Muttergöttin Harītī || Harītī
Anne Tanrıça, Ana Tanrıça

harini anası die Muttergöttin Harītī || Harītī
Anne Tanrıça, Harītī Ana Tanrıça

hartay → *harday*

hasda < Neupers. *hasde* krank || hasta; verwundet, betrübt || yaralı, üzgün

hasda mürki krank und töricht || hasta ve deli

hasde → *hasda*

hasit n. loc. (eine Stadt in Zentralasien) = das spätere Khost || Orta Asya'da bir şehir adı = sonraki Host şehri

hasit kânt die Stadt Khost || Host şehri

hast << Skt. *hasta* Name des dreizehnten Mondhauses (α bis ε Corvi) || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği on üçüncü istasyonun adı (s./bk. Mo. *qasta*, *kasta*)

hast yultuz das Sternbild Hasta || Hasta takımıyıldızı

hastamet << Skt. *hastimedha* Elefantenopfer || fil kurbanı

¹hatun < Sogd. *x'twn* ~ *γ'twnh* (edle) Dame, Frau, Herrin, Königin, Gemahlin des Herrschers, Göttin || kadın, hanım, hanımefendi, sahibe, kraliçe, hükümdarın eşi, tanrıça; auch Name eines Loses || bir kuranın da adı (s./bk. Mo. *qatun*)

hatun kişi Frau || kadın

²Hatun < Sogd. *X'twn* ~ *Γ'twnh* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü (s./bk. Mo. *Qatun*)

hatunlug die Erdgöttin (in der chinesischen Mythologie), Königin- || (Çin mitolojisinde) Yer Tanrıçası, kraliçe ...

hatunlug uluŝ das Reich der Erdgöttin || Yer Tanrıçası'nın ülkesi

hatuŋ < Chin. 河東 *he dong* (Spätmittelchin. *x'ia tawŋ*) n. loc. (eine Stadt in China) || Çin'de bir şehrin adı

hatuŋdaki in He-dong befindlich || He-dong'daki

hauküŋ < Chin. 孝恭 *xiao gong* (Spätmittelchin. *xja:w' kywŋ*) n. pr. (ein Beg) || bir beyin adı

[**hau**]ven † → [*hau*]vin

[**hau**]vin < Chin. 孝文 *xiao wen* (Spätmittelchin. *xja:w' vun*) n. pr. (ein Kaiser) (reg. 467–499 n. Chr.) || bir hükümdarın adı (MS 467–499 arasında hüküm sürmüŝ)

Hav Asuna < Syr. *Haw Asuna* n. pr. (männlich) || erkek adı

***ha-vaŋ** < Chin. 夏王 *xia wang* (Spätmittelchin. *x'fja: ' yaŋ*) n. pr. (ein Herrscher) || bir hükümdarın adı

havhasi < Chin. (**si* < Chin. 寺 *si*; Spätmittelchin. *sfiz'*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

havŝi → ¹*hävŝi*

Havtanyil ~ Havt(a)nyil < Syr. *Haw Dānī'ēl* n. pr. (männlich) || erkek adı

h(a)vza < Parth. *habzā* Name eines Königs || bir hükümdarın adı

h(a)vza w(a)ruŝan elig König Havza (von Waručān) || Şah Havza Waručān

haw → ¹*hwa*

hayabade << Skt. *haribhaṭṭa* n. pr. (buddh. Autor; stark entstellte Form des Namens) || Budist bir yazar adı (adın çok bozulmuş bir şekli)

hayangirwa < Skt. *hayagrīva* n. pr. (eine tantrische Gottheit = ein Vīra) || Tantrist bir tanrının adı (= bir Vīra)

hayangirwa [*ati*]guhya < Skt. **hayagrīva atiguhya* n. pr. (eine tantrische Gottheit) || Tantrist bir tanrının adı

hayangirwa → *hayangirwa*

Hayemdu → *Hayemtu*

hayemke < Chin. 華嚴經 *hua yan jing* (Spätmittelchin. *x'fwa: ŋiam kjiājŋ*) Werktitel || bir metnin başlığı

Hayemtu ~ H(a)yemtu (vermutlich) < Chin. 華嚴奴 *hua yan nu* (Spätmittelchin. *x'fwa: ŋiam nuā*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Hayemtu Āsān n. pr. (männlich) || erkek adı

Hayemtu Bahŝi n. pr. (männlich) || erkek adı

haymadari † → *haimadare*

¹hävŝi < Chin. 學士 *xue shi* (Spätmittelchin. *x'fja:wk ŝfŋr*; Yuan: *xjaw' ŝr'*) ein Titel (= Gelehrter) || bir unvan (= âlim)

²Hävŝi < Chin. 學士 *xue shi* (Spätmittelchin. *x'fja:wk ŝfŋr*) n. pr. (männlich) || erkek adı

he < Skt. *he* eine rituelle Silbe || ritüelde kullanılan bir hece

hemawant (br) → *himavant*

henke < Chin. 顯慶 *xian qing* (Spätmittelchin. *x'jian' k'iaŋŋ*) ,vortreffliche Feier' = Bez. einer Regierungsdevise (656–661 n. Chr.) || ,mükemmel tören' = bir hükümet devrinin adı (MS 656–661)

hen-lun < Chin. 顯論 *xian lun* (Spätmittelchin. *x'jian' lun*) Werktitel || bir metnin başlığı

hen-lun ŝastr Āryaŝāsanaprakaraŝāstra || Āryaŝāsanaprakaraŝāstra

Henšidu < Chin. 賢師奴 *xian shi nu* (Spät-mittelchin. *xhjian ɣr nuə*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Henšidu Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

Henšidu Tutuɣ n. pr. (männlich) || erkek adı

Henšudu → *Henšidu*

Hentso < Chin. 賢藏 *xian zang* (Spätmittelchin. *xhjian tʃaŋ*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Hentso Biži n. pr. (männlich) || erkek adı

Hentso Šali n. pr. (männlich) || erkek adı

Hentso Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı

hen uen † → *hen-wen*

hen-ven → *hen-wen*

hen-wen < Chin. 軒轅 *xuan yuan* (Spät-mittelchin. *xian yan*) Name eines legendären chin. Kaisers (scil. Huangdi) || efsanevi bir Çin hükümdarının adı (yani, Huangdi)

henyo-lun < Chin. 顯揚論 *xian yang lun* (Spät-mittelchin. *xjian' jiaŋ lun*) chin. Name des Āryaśāsanaprakaraṇa (Werktitel) || Āryaśāsanaprakaraṇa'nın Çince adı (bir metnin başlığı)

hen-yoo-še-kau-luan < Chin. 顯揚聖教論 *xian yang sheng jiao lun* (Spätmittelchin. *xjian' jiaŋ ſiajŋ' kja:w' lun*) Werktitel || bir metnin başlığı

heri (br) → ¹*kırı*

herodes < Sogd. *xyrwds* < Syr. *hrwd(s)* < Gr. *Ἡρώδης* n. pr. (ein König) (ca. 73–4 v. Chr.) || bir kralın adı (aşağı yukarı MÖ 73–4)

herodes han der König Herodes || Kral Herot

heruka < Skt. *heruka* n. pr. (eine tantrische Gottheit) || Tantrist bir tanrının adı

hešuk < Chin. 嵇叔 *ji shu* (Spätmittelchin. *xhjiat ɕiwk*) anderer Name des Poeten 嵇康 Ji Kang (223–262 n. Chr.) || 嵇康 Ji Kang (MS 223–262) (adlı) şairin başka adı

hetu < Skt. *hetu* Ursache, Grund || gerekçe, sebep, neden

hetu tiltag Ursache₂, Grund₂ || gerekçe₂, sebep₂, neden₂

hev(a)čira < Skt. *hevajra* n. pr. (eine tantrische Gottheit) || Tantrist bir tanrının adı

hiči < Chin. 行友 *xing you* (Spätmittelchin. *xhja:jŋ' iw'*; der Übersetzer hatte vielleicht statt 友 *you* 支 *zhi*, Spätmittelchin. *tʃi* vorliegen) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

hunam < Chin. 河南 *he nan* (Spätmittelchin. *xha nam*) n. loc. (eine Stadt in China) || Çin'de bir şehrin adı

[hiŋ]-beu < Chin. 恒表 *heng biao* (Spätmittelchin. *xhəŋ piaw*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

[hiŋ]-bio † → *[hiŋ]-beu*

***hiŋ-čeu** † → **hiŋ-čiu*

***hiŋ-čiu** < Chin. 恒州 *heng zhou* (Spätmittelchin. *xhəŋ tʃiw*) Name einer Präfektur in China in der Tang-Zeit || Tang zamanında Çin'deki bir valiliğin adı

huu < Chin. 侯 *hou* (Spätmittelchin. *xhəw*) ein Sippenname || bir soyadı

huu baɣlɣ zur Familie Hou gehörig || Hou ailesine ait

hi † → *he*

hičak < Chin. 羲宅 *xi zhai* (Spätmittelchin. *xtrfa:j*) n. pr. (ein Herrscher) || bir hükümdarın adı

hilimbe < Skt. *hiḍimba* n. pr. (ein Dämon) || bir şeytanın adı

hilimbe yäk der Dämon Hiḍimba || Hiḍimba şeytanı

hilu → *holu*

himavant < TochA *himavant* < Skt. *himavat* n. loc. (ein Berg = Himavant, Himālaya) || bir dağ adı (Himavant, Himālaya) (s./bk. Khotansak. *hamavaṃda*, *hamavaṃdä*, *himavandä*, *hima-va,nda*, *himavaṃdu*)

himavante < TochA *haimavati* < Skt. *haimavata* n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı (→ *himavate*)

himavanti (br) → *himavant*

himavate < TochA *haimavati* < Skt. *haimavata* n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı; n. pr. (ein Yakşa-General) || bir Yakşa generalinin adı (→ *himavante*)

himrakkte < Skt. **himarakta* n. pr. (ein Dämon) || bir şeytanın adı

hin † → *sin*

hinayan < Skt. *hīnayāna* Kleines Fahrzeug || küçük taşıt, küçük araç

hinayan açari Hīnayāna-Meister || Hīnayāna ustası

hinayan bahşi Hīnayāna-Lehrer || Hīnayāna öğretmeni

hinayan m(a)hayan nomlar Hīnayāna- und Mahāyāna-Lehren || Hīnayāna ve Mahāyāna öğretileri

hinayan sevşeŋ Hīnayāna₂ || Hīnayāna₂

hin hua † → *pin-hwa*

Hintso † → *Hentso*

hintsuŋ † → *gentsuŋ*

hiranyabrušane < Skt. *hiraṇyabhūšana* n. pr. (ein König) || bir kralın adı

¹hiri < Skt. *hrī* n. pr. (eine von acht Götter-töchtern der nördlichen Himmelsrichtung) || kuzeydeki sekiz tanrı kızından birinin adı

²hiri < Skt. *hrīḥ* eine heilige Silbe || kutsal bir hece

hirinyavadi < Skt. *hirinyavati* n. loc. (ein Fluss in Indien) || Hindistan'daki bir nehrin adı

hirinyavadi ügüz Hiranyavatî-Fluss || Hirañ-
yavatî Nehri
hirij hirij < Skt. *hrem hrem* Keimsilben ||
tohum heceler
hirij moḡ < Skt. *hriṃ moṃ* Keimsilben ||
tohum heceler
hirodīs † → *herodes*
hirz → *hirza*
hirza < Parth. *hirz-* Vergebung (von Sünden) ||
günahların bağışlanması
hirz kılmak Beichten || günah çıkarma
hitaiši < TochA *hitaiši* / < TochB *hitaiši* < Skt.
hitaiṣin n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı
hiugen † → *hiuken*
hiuken < Chin. 休見 *xiu jian* (Spätmittelchin.
xīw kjiān') n. pr. (ein Herrscher) || bir
hükümdarın adı
hoan † → ¹*hwan*
hobık † → *hupık*
Hoča < Arab./Neupers. *ḥvāḡa* Bestandteil eines
Personennamens || kişi adının bir bölümü
hodık † (alter Fehler für → *hupık*) || (→ *hupık*
için eski bir hata)
hodola- → *hotola-*
hoitse < Chin. 槐子 *huai zi* (Spätmittelchin.
xfiwa:j tsz') Robinie (*Sophora japonica*) (Äqui-
valent von Skt. *picumanda* = *Azadirachta indica*,
Juss.) || akasya (*Sophora japonica*) (Skt. *picu-*
manda = *Azadirachta indica*, Juss.'un eş değeri);
Papier || kâğıt (→ *haitse*)
haitse sögüt Schnurbaum || Japon soforası
hoitse sögütlüğ yazı Robinien-Ebene (n. loc.)
|| akasya ovası (bir yer adı)
hoizin † → *hwi-žin*
holu < Chin. 香鑪 *xiang lu* (Spätmittelchin.
xfiwa:luə) Weihrauchgefäß, Weihrauchbecken ||
tütsü kabı (s./bk. Mo. *küliš*)
hom < TochB *hom* < Skt. *homa* Homa-Opfer ||
Homa kurbanı
hon (p) → ¹*on*
honug ~ **hunug** < MP *hunūx* (m) n. pr. (ein
Apostel im Man.) || Maniheizm'de bir
Havari'nin adı
honug burhan der Apostel Henoç || Havari
Hanok
hoḡ taysi † → *huḡ-taize*
hoḡdser < Chin. 橫截 *heng jie* (Spätmittelchin.
xfiwa:jj tsfiat) n. loc. || bir yer adı
hoḡdsertaki in Hoḡdser befindlich ||
Hoḡdser'deki
hoḡserliḡ Bewohner von Hoḡser || Hoḡserli,
Hoḡser'in halkı
hoolu → *holu*
hoom → *hom*

hormuz † (alter Fehler für → *hormuzta*) || (→
hormuzta için eski bir hata)
hormuzda → *hormuzta*
hormuzta ~ **horm(u)zta** < Sogd. *xwrmzt'* Indra,
Śakra (König der Götter) || İndra, Śakra
(tanrıların kralı); (m) Name eines Gottes im
Man. = Urmensch || Maniheizm'de bir tanrı adı
= ilk insan, Hormuzta (s./bk. Khotansak.
urmāysdān- ‚Sonne‘/ ‚güneş‘, Sogd. *'wrmzt*, Mo.
qormusda)
hormuzta (~ *hormuzda*) *t(ä)ḡri* Gott Indra ||
Tanrı Indra; (m) der Urmensch || ilk insan
(s./bk. Mo. *qormusda tḡri*)
hormuzta t(ä)ḡri yerintäki in Indras Himmel
befindlich || İndra göğündeki
horsene → *hoysr(a)ne*
horsenenč < Sogd. *xwrsncyk* zur Sonnenauf-
gangstunde gehörig || gün doğumu saatine ait
horumuzta → *hormuzta*
¹hošarj < Chin. 和尚 *he shang* (Spätmittelchin.
xfiua' šfiarj') ein monastischer Titel ||
manastıra ait bir unvan
²Hošarj < Chin. 和尚 *he shang* (Spätmittelchin.
xfiua' šfiarj') n. pr. (männlich) || erkek adı;
Bestandteil von Personennamen || kişi adının
bir bölümü (s./bk. Mo. *qošanḡ*)
hošnut < Neupers. *hošnud* zufrieden || hoşnut
hotaidasi † (alter Fehler für → *hotaidse* →
hotai-tse) || (→ *hotaidse* → *hotai-tse* için eski bir
hata)
hotaidse → *hotai-tse*
hotai-tse < Chin. 皇太子 *huang tai zi*
(Spätmittelchin. *xfiuarj t^haj' tsz'*) Kronprinz ||
veliaht prens (→ *huḡ-taize*)
hoto Lager, Militärlager || ordugâh, askerî
konaklama yeri (s./bk. Mo. *qota(n)*, *qotu(n)*)
hotola- Militärlager einrichten, kampieren ||
askerî konaklama yeri kurmak, kampta
durmak (s./bk. Mo. *qotala-*, *qotulu-*)
hoysr(a)ne ~ **h(u)wers(a)ne** < Sogd. *xwysrny*
Name einer Stunde (wörtl.: östlich, Sonnen-
aufgangs-) || bir saatin adı (kelimesi keli-
mesine: Şarki, gün doğması ...)
hoysri (br) → *hoitse*
Hoštar → *Hw(e)št(a)r*
hömsö → *hömsö*
hömsö ~ **hömsö** < Chin. 含藏 *han cang* (Spät-
mittelchin. *xfiam tsfiarj'*) Schatzhaus, Speicher
|| hazine odası, ambar, depo
hömsö aḡilik Schatzhaus₂, Speicher₂ || ha-
zine odası₂, ambar₂, depo₂
hömsö (~ *hömtsö*) *aḡilik bilig* Speicher₂, be-
wusstsein (Skt. *ālayavijñāna*) (auch als
Name eines Himmels) || ambar₂ bilinci (Skt.

ālayavijñāna) (bir göğün adı olarak da kullanılır)

hōmsölük Schatzhaus, Vorratshaus || depo, ambar, kiler

Hömtse < Chin. 含子 *han zi* (Spätmittelchin. *xham tsz'*) n. pr. (männlich) || erkek adı

hömtsö → *hōmsö*

hrohan < Sogd. *xrwhw'n* < MP *xrōhwān* (m) Prediger (Rang der man. Hierarchie) || vaiz, hatip (Maniheiz silsilede bir sınıf)

hrohan[sız] (m) ohne Prediger || vaiz olmayan
hrohšid † (vermutlich alter Fehler für → *hroštag*) || (tahminen → *hroštag* için eski bir hata)

Hrohšidzada < Parth. *Xwarxšēd zādag* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

hroštag ~ hrošt(a)g < Sogd. *xr'wšt'kk*, *xr'wšt'k* < Parth. *xrōštag* (m) Name eines Gottes = ‚Ruf‘ (im Mitteliran. wörtl. ‚der Gerufene‘) || bir tanrı adı = ‚çağrı‘ (kelimesi kelimesine: ‚çağrılmış‘)

hrošt(a)g p(a)dwaxt(a)g t(ä)hri die Götter
Hrošt(a)g (= Ruf) und *P(a)dwaxt(a)g* (= Antwort) || *Hrošt(a)g* (= çağrı) ve *P(a)dwaxt(a)g* Tanrı (= cevap)

hroštag t(ä)hri Gott Hroštag || Hroštag Tanrı

hš(ā)w(a)me < Sogd. *xšwny* (m) König || kral

hšešb(a)d < Sogd. *xšyšpt* (c) Herrscher || hükümdar (→ *ahšešp(a)t*)

Hšnaki < Sogd. *Xšnky* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Hšnaki Alp Kara n. pr. (männlich) || erkek adı

hua † → ¹*hwa*

hua-čan † → ¹*hwa-čan*

hualan- † → *hwalan-*

hualig † → *hwalig*

hua-lin-si † → *hwa-lin-si*

huan † → ²*hwan* → *gwan*

huastuanift ~ huastuan(i)ft < Sogd. *xw'st-w'n(y)ft* (m) Bekenntnis || itiraf

huašin → *hwašin*

huatu < Chin. 畫圖 *hua tu* (Spätmittelchin. *xh'waj' t'huš*; Yuan: *xwa' t'u'*) Diagramm, Zeichnung || diyagram, resim, çizim

huatu bādiz Diagramm₂ || diyagram₂

hua-vaŋ † (alter Fehler für → **ha-vaŋ*) || (→ **ha-vaŋ* için eski bir hata)

huayemke → *hayemke*

huba < Chin. 胡麻 *hu ma* (Spätmittelchin. *xhuš ma*; Yuan: *xu' ma'*) eine Ritualspeise, Mus aus Reis und Sesam (Skt. *kṛsara*) || bir ritüel yemeği, pirinç ve susamdan (Skt. *kṛsara*) yapılan bir püre (→ ¹*huma*)

huičosi < Chin. 會昌寺 *hui chang si* (Spätmittelchin. *xhuaj' tš'aj' šhiz'*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

huiguy † → *huiküi*

hu-ku-ke < Chin. 護口經 *hu kou jing* (Spätmittelchin. *xhuš' k'əw' kjiayj*) = Skt. *Vacana-pālasūtra Werkstitel || bir metnin başlığı

huiküi < Chin. 慧貴 *hui gui* (Spätmittelchin. *xh'iyaj' kyj'*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

¹huilim < Chin. *慧林 *hui lin* (Spätmittelchin. *xh'iyaj' lim*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

²huilim † → ¹*kuilim*

huilip < Chin. 慧立 *hui li* (Spätmittelchin. *xh'iyaj' lip*) n. pr. (der Verfasser der chin. Xuanzang-Biografie) (615-? n. Chr.) || Çince Xuanzang Biyografisi'nin yazarının adı (MS 615-?)

huilip taiši < Chin. 慧立大士 *hui li da shi* (Spätmittelchin. *xh'iyaj' lip t'haij' šr'*) n. pr. (ein Schüler Xuanzangs) || Xuanzang'ın bir öğrencisinin adı

hui-nam < Chin. 濟南 *ji nan* (Spätmittelchin. *tsiaj' nam*) n. pr. (ein Gelehrter) || bir âlimin adı

huin-buu † → *hüen-buu*

huinčih † → *hüenčig*

huinčuy † → *hüenčuy*

huinnij † → *hüen-inj*

huinli † → *hüenle*

huint[si] † → *hüent[sek]*

huintso † → *hüentso*

huintsuen † (alter Fehler für → **hui-tsuen*) || (→ **hui-tsuen* için eski bir hata)

Huisuy < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

Huišidu < Chin. 惠師奴 *hui shi nu* (Spätmittelchin. *xh'iyaj' šr nuš*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Huišidu Tutuy n. pr. (männlich) || erkek adı

Huišidu Tutuy Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı

huitek < Chin. 慧德 *hui de* (Spätmittelchin. *xh'iyaj' tək*) n. pr. (ein Mönch = ein Schüler Xuanzangs) || bir rahibin adı = Xuanzang'ın bir öğrencisi

huitek açari der Meister Hui de || Hui de Usta

Huitso < Chin. 惠藏 *hui zang* (Spätmittelchin. *xh'iyaj' tš'ang*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Huitso Šāli n. pr. (männlich) || erkek adı

Huitso Šilavante n. pr. (männlich) || erkek adı
Huitso Tutuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı
hui-tsuun † (alter Fehler für → *hui-tsüen) || (→ *hui-tsüen için eski bir hata)
***hui-tsüen** < Chin. 慧宣 *hui xuan* (Spätmittelchin. *xhijyaj` syan*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı
huiwen < Chin. 慧遠 *hui yuan* (Spätmittelchin. *xhijyaj` yan*) n. pr. (ein Lehrer) (334-416 n. Chr.) || bir öğretmenin adı (MS 334-416)
huiz-vay † → *güz-vay* → **gü-vay*
hukuh † → *gukuk*
huliŋ < Chin. 胡綾 *hu ling* (Spätmittelchin. *xhuə liəŋ*) eine Art Seide, ausländischer Damast || bir çeşit ipek, yabancı damasko
huliŋ torku Huling-Seide || Huling ipeği
hulumi << Skt. *hanumān* n. pr. (König der Affen im Rāmāyaṇa) || Rāmāyaṇa'daki maymunlar kralının adı
***huma** < Chin. 胡麻 *hu ma* (Spätmittelchin. *xhuə ma*; Yuan: *xu' ma'*) Lein (*Linum usitatissimum*) || keten (*Linum usitatissimum*) (→ *huba*)
huma yağı Leinöl || keten yağı
***huma** < TochA *humāy* < Skt. *umā* n. pr. (eine Göttin = Gattin des Śiva) || bir tanrıçanın adı = Śiva'nın eşi (→ *uma*)
huma hatun die Göttin Umā || Tanrıça Umā
Humar n. pr. (männlich) || erkek adı
humaru (br) → *ʿkumaru*
humura → *humura*
humra → *ʿgumra*
humura < Arab. *ḥumra* rot (Geomantie: ein Tetragramm) || kırmızı (toprak falı: bir tetragram)
Hun < Sogd. *Xwn* n. pr. (männlich) || erkek adı
hunku † (wohl Fehler für → *ʿkoŋur-*) || (tahminen → *ʿkoŋur-* için bir hata)
huntadi † → *küntädi*
hunug → *honug*
huŋ < Skt. *hūṃ* eine Keimsilbe || bir tohum hece (s./bk. Mo. *qung*)
huŋ baŋ hoo < Skt. *hūṃ vāṃ ho* Keimsilben || tohum heceler
huŋ huŋ < Skt. *hūṃ hūṃ* Keimsilben || tohum heceler
huŋ huŋ hoo < Skt. *hūṃ hūṃ ho* Keimsilben || tohum heceler
huŋ ušik → *huŋ užiŋ*
huŋ ušiklig → *huŋ užiŋlig*
huŋ užiŋ die Silbe *Hūṃ* || *Hūṃ* hecesi
huŋ užiŋlig mit der Silbe *Hūṃ* || *Hūṃ* heceli
huŋfasi < Chin. 弘法寺 *hong fa si* (Spätmittelchin. *xhuəŋ fa:p sɦz'*) n. loc. (ein Tempel) || bir tapınağın adı

huŋfuksi → *huŋ-fuksı*
huŋ-fuksı < Chin. 弘福寺 *hong fu si* (Spätmittelchin. *xhuəŋ fjuwk/fuwk sɦz'*) n. loc. (ein Kloster in Chang'an) || Chang'an şehrindeki bir manastırın adı
huŋ-futsı sägrām das Kloster Hong-fu-si || Hong-fu-si manastırı
huŋ-futsı (alter Fehler für → *huŋ-fuksı*) || (→ *huŋ-fuksı* için eski bir hata)
huŋ-hiu < Chin. 皇后 *huang hou* (Spätmittelchin. *xhuəŋ xɦəw'*; Yuan: *xwaŋ' xəw'*) Kaiserin || imparatoriçe
huŋlusi < Chin. 鴻臚寺 *hong lu si* (Spätmittelchin. *xɦəwŋ lyə sɦz'*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı
huŋ-taihiu < Chin. 皇太后 *huang tai hou* (Spätmittelchin. *xhuəŋ t'ɦaj' xɦəw'*; Yuan: *xwaŋ' t'ɦaj' xəw'*) Kaiserinmutter || imparatoriçe annesi
huŋ-taihiu ög ana Kaiserin-Mutter₂ || imparatoriçe annesi₂
huŋ-tai-hiulug der Kaiserinmutter zugehörig || imparatoriçe annesine ait olan
huŋ-taize < Chin. 皇太子 *huang tai zi* (Spätmittelchin. *xhuəŋ t'ɦaj' tsz'*; Yuan: *xwaŋ' t'ɦaj' tsz'*) Kronprinz || veliaht prens (s./bk. Mo. *qung taizi*) (→ *hotaidse*)
huŋ-tuŋ < Chin. Bed. unbekannt || anlamı belirsiz
huŋvası † → *huŋfasi*
huŋvin kuan < Chin. 弘文館 *hong wen guan* (Spätmittelchin. *xhuəŋ vun kuan*) n. pr. (ein Beg) || bir beyin adı
huŋpik < Chin. 琥珀 *hu po* (Spätmittelchin. *xuə' p'ɦaj:k*) Bernstein (Succinum) || kehribar, kehribar taşı (s./bk. Mo. *quba(n)*)
huŋpiŋ < Chin. 胡瓶 *hu ping* (Spätmittelchin. *xhuə pɦijiaŋ*) Flasche, Weinkrug, Wasserkanne || şişe, şarap testisi, ibrik (s./bk. Mo. *qubing, quubing*)
hurmuzda (br) → *hormuzda* → *hormuzta*
hurmuzta † → *hormuzta*
hušnut † → *hošnut*
hut- † (lies: *kođ-* → *ʿkod-*) || (oku: *kođ-* → *ʿkod-*)
huu < Skt. *hū* eine rituelle Silbe || ritüelde kullanılan bir hece
huu-koŋ šŋ < Chin. 湖廣省 *hu guang sheng* (Yuan: *xu' kwaŋ' šəŋ*) n. loc. (eine Provinz in China) || Çin'de bir vilayetin adı
huun < Chin. Rest eines Namens || bir adın kalıntısı
huu-tuŋ < Chin. 慧通 *hui tong* (Spätmittelchin. *xhijyaj' t'ɦəwŋ*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

huu-tuŋ bahşı der Lehrer Hui-tong || Hui-tong Hoca

huv < Chin. 匄 *wei* (Spätmittelchin. *hui*) Bußgeld, Strafzahlung, Ausfallzahlung, Bestrafung || para cezası, ceza

huvar < Chin. 罰 *wei fa* (Spätmittelchin. *hui ffa:t*) Bußgeld, Strafzahlung, Ausfallzahlung, Bestrafung || para cezası, ceza

huvpar → *huvar*

huygur ~ **huigur** (syrS) → *uygur*

huy uen † → *kuiwen*

hü † → *hüü*

hüen-buu < Chin. 玄暮 *xuan mu* (Spätmittelchin. *xŋjyan muä*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

hüenčej < Chin. 縣丞 *xian cheng* (Spätmittelchin. *xŋjyan ŧhiäŋ*) n. pr. (ein Beg) || bir beyin adı

hüenčig < Chin. 玄智 *xuan zhi* (Spätmittelchin. *xŋjyan tri*) n. pr. (männlich) || erkek adı

hüenčuj < Chin. 玄忠 *xuan zhong* (Spätmittelchin. *xŋjyan triwŋ*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

hüen-ij < Chin. 玄應 *xuan ying* (Spätmittelchin. *xŋjyan ?iäŋ*) n. pr. (ein Gelehrter) || bir âlimin adı

hüenle < Chin. 玄齡 *xuan ling* (Spätmittelchin. *xŋjyan liqŋ*) n. pr. (ein Historiker; 579–648 n. Chr.) || bir tarihçinin adı (MS 579–648)

hüen-pi < Chin. 玄備 *xuan bei* (Spätmittelchin. *xŋjyan phi*) n. pr. (ein Beg) || bir bey adı

hüent[sek] < Chin. 玄則 *xuan ze* (Spätmittelchin. *xŋjyan tsäök*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

hüentso < Chin. 玄奘 *xuan zang* (Spätmittelchin. *xŋjyan dzaŋ*) n. pr. (ein buddh. Pilger, Gelehrter und Übersetzer) (600/602–664 n. Chr.) || Budist hacı, bilgin ve çevirmen adı (MS 600/602–664)

hüentso atl(i)g nomči açarı der Lehrer und Meister namens Xuanzang || Xuanzang adlı öğretmen ve usta

Hüentsun < Chin. 玄泉 *xuan quan* (Spätmittelchin. *xŋjyan tsŋyan*) n. pr. (ein uig. Übersetzer) || bir Uygur tercümanının adı

Hüentsun Šäli Tutuŋ n. pr. (männlich; ein uig. Übersetzer) || erkek adı (Uygur tercümanın adı)

hüirsne (br) → *hoysr(a)ne*

hüküm (br) → *üggün*

hüŋsun ~ **huŋsun** < Chin. 雄俊 *xiong jun* (Spätmittelchin. *xŋiwŋ tsyn*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

hüŋsun bahşı der Lehrer Hüŋsun || Hüŋsun Hoca

hüü < Chin. 許 *xu* (Spätmittelchin. *xyä*) ein Familienname || bir soyadı

hüü baqlıg zur Familie Xu gehörend || Xu ailesine ait, Xu aileli

Hvary(a)zd † → *Hw(ar)šed*

hwa < Chin. 華 *hua* (Spätmittelchin. *xŋiwa:*) Blume, Blüte || çiçek; n. loc. (ein Berg) || bir dağın adı

hwa čäčäk Blume₂, Blüte₂ || çiçek₂

hwa čäčäk ašlıg Blumen₂-Fresser (eine Dämonenklasse) || çiçek₂ yiyen (bir şeytan sınıfı)

*hwa čäčäk ädrämli*g Der mit Blumen₂-Tugend (Skt. Padmaśrī = Buddhaname) || çiçek₂ erdemli olan (Skt. Padmaśrī = bir Buda'nın adı)

hwa čäčäk berdäči Blumen₂-Spender (Skt. Puşpadatta = Buddhaname) || çiçek₂ bağışçısı (Skt. Puşpadatta = bir Buda'nın adı)

*hwa čäčäk eligli*g Der eine Blume₂ in der Hand hält (Skt. Padmahastin = Buddhaname) || çiçek₂ elde tutan (Skt. Padmahastin = bir Buda'nın adı)

hwa čäčäk sač- Blumen₂ streuen || çiçekler₂ saçmak

hwa čäčäk tutdači Der (eine) Blume₂ Haltende (Skt. Puşpadatta, Puşpadhara = Buddhanamen) || (bir) çiçek₂ tutan (Skt. Puşpadatta, Puşpadhara = Buda adları)

hwa čäčäk tüš yemiš Blüte₂ und Frucht₂ || çiçek₂ ve meyve₂

*hwa čäčäk y(a)ruklu*g Der mit Blumen₂glanz (Skt. Kusumaraśmi, Puşpaprabha, Kusumaprabha = Buddhanamen) || çiçek₂ parıltılı (Skt. Kusumaraśmi, Puşpaprabha, Kusumaprabha = Buda adları)

hwa čäčäk yügümäk Blumen₂-Anhäufung (Skt. Padmarāśi = Buddhaname) || çiçek₂ yığını (Skt. Padmarāśi = bir Buda'nın adı)

*hwa čäčäkli*g *kün t(ä)ŋri* Blumen₂-Sonne (Skt. *Padmākṣa = Buddhaname) || çiçek₂ güneşi (Skt. *Padmākṣa = bir Buda'nın adı)

*hwa čäčäkli*g *yemišlik* Blumen₂-Park || çiçek₂ parkı

hwa täŋinčäk(i)yä im geringen Maß einer Blume || çiçeğin az ölçüsünde

*hwa uru*g Blumensamen || çiçek tohumu

hwa yavišgu Blüten₂ || çiçekler₂

*hwa yemiš uru*g der Samen von Blumen und Früchten || çiçek ve meyve tohumu

hwa † (statt *hwa alu* lies *hwalanu* → *hwalanzu* interpretieren) || (*hwa alu* yerine oku: *hwalanu* → *hwalan-*)

³**Hwa** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

⁴**hwa** † → ³K(a)ya

Hwa Bahşı n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**hwa-čan** < Chin. 華氈 *hua zhan* (Spät-mittelchin. *xfiwa: tʃian*; Yuan: *xwa' tʃen*) n. pr. gemusterter Filz || desenli keçe

²**Hwačan** < Chin. 華氈 *hua zhan* (Spät-mittelchin. *xfiwa: tʃian*; Yuan: *xwa' tʃen*) n. pr. (weiblich?) || kadın (?) adı

hwai-uen lür-ši < Chin. 懷仁律師 *huai ren lü shi* (Spätmittelchin. *xfiwaj rin lyt ʃr*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

hwa-kuk < Chin. 化國 *hua guo* (Spätmittelchin. *xwa: kuək*) vermutlich eine Bez. für China (eventuell ein Fehler für 華國 *hua guo*) || tahminen Çin için bir andlandırma (galiba 華國 *hua guo* için bir hata)

hwalamak Erblühen || (çiçek) açılma, açma

hwalan- ~ **hwa-lan-** (Blumen) blühen, erblühen || (çiçek) açılmak, açılmak, açmak

hwalig ~ **hwa(lig)** mit Blumen, mit Blüten, geblümt || çiçekli, çiçek işlemeli; Blumen-, Blüten- || çiçek ...

hwa čäčäklig yagmur Blumen₂-Regen || çiçek₂ yağmuru

hwalig čäčäklig mit Blumen₂, mit Blumen₂ versehen || çiçekli₂, çiçekte₂ donanmış

hwalig čäčäklig tüslüg yemişlig sögüt Baum mit Blüten₂ und Früchten₂ || çiçekli₂ ve yemişli₂ ağaç

hwalig čäčäklig üd Blüten₂-Zeit, Blumen₂-Zeit || çiçek₂ zamanı

hwalig čäčäklig yinčülüg etig Blumen₂- und Perlen-Schmuck || çiçekli₂ ve incili süs, çiçek₂ ve inci süsü

hwalig kärig geblümt₂ Paravent || çiçek işlemeli paravan

hwalig pasak → *hwalig psak*

hwalig psak Blumen-Girlande, Blumen-Kranz || çiçeklerden oluşan hevenk, çiçek çelengi

hwalig psaklıg sögütlär Bäume mit Blüten und Kränzen || çiçek ve çelenkli ağaçlar

hwalig yagmur Blumen-Regen || çiçek yağmuru

hwa-lim-si < Chin. 華林寺 *hua lin si* (Spät-mittelchin. *xfiwa: lim sfiʒ'*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

hwa-lim-si säjgräm das Kloster Hua-lin-si || Hua-lin-si manastırı

hwa-luu-na < Chin. 和樓那 *he lou na* (Spätmittelchin. *xfiua' law na'*) < Skt. *varuṇa* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

¹**hwan** < Sogd. *xw'n* < MP *xwān* (m) Tisch, Tafel (auch beim heiligen Mahl der Manichäer) || masa, sofrā (Maniheist kutsal öğünlerinde de)

²**hwan** → *gwan*

Hw(a)rhšed ~ **Hwarhšed** < Sogd. *Xwrxšyδ* Teil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Hwaršed Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı

hwastwaneft † → *huastuanift*

hwašin < Chin. 化身 *hua shen* (Spätmittelchin. *xwa: ʃin*) Transformationskörper (Skt. *nirmāṇakāya*) || dönüşüm bedeni, tecelli beden, görünen vücut bulmuş beden (Skt. *nirmāṇakāya*)

hwašin burhan Nirmāṇakāya-Buddha || Nirmāṇakāya Buda'sı

hwataki in einer Blume befindlich || çiçekteki

hwa-waj < Chin. 夏王 *xia wang* (Spätmittelchin. *xfija: ʒaj*) n. pr. (ein chin. Kaiser) || bir Çin hükümdarının adı

hwešte ~ **hw(e)šte** < Sogd. *xwyštk* (m) Lehrer (Funktionär der manich. geistlichen Hierarchie) || öğretmen, hoca (Maniheist ruhani silsilesinin görevlisi)

Hw(e)št(a)r ~ **Hoštar** < Sogd. *xwyštr* Bestandteil von Personennamen (= Presbyter) || kişi adının bir bölümü (= Piresbiter) (→ ²*Koštar*)

hwi-žin < Chin. 壞人 *huai ren* (Spätmittelchin. *xfiwaj' rin*) n. pr. (ein Mönch) || bir rahibin adı

hyar < Neupers. *xiyār* Gurke || hıyar

1

1 Strauch, Baum || çalı, ağaç; Feldfrucht, Getreide, Gewächs, Pflanze, Schlingpflanze || ekin, tarla ürünü, hububat, tahıl, bitki, sarmaşık bitki, sarılgan bitki; Holz || ağaç, odun, tahta; Zweig || dal (→ *y1*)

1 *ıgač* Strauch und Baum, Baum₂ || çalı ve ağaç, ağaç₂

1 *ıgač edisi* Herr von Strauch und Baum (eine tantrische Gottheit) || çalı ve ağacın efendisi (bir Tantrist tanrı)

1 *ıgač kuti* (m) die Seele von Sträuchern und Bäumen || çalıların ve ağaçların ruhu

1 *ıgač oot* Gewächs₂ und Gräser || bitkiler₂ ve otlar

1 *oot* Gewächse und Gräser || bitkiler ve otlar

1 *tal* Zweig₂ || dal₂

1 *tarig* Feldfrucht und Getreide, Getreide₂ || ekin ve hububat, hububat₂

ı *tarig aşlıg* Getreide₂-Fresser (eine Dämonenklasse) || hububat₂ yiyen (bir şeytan sınıfı)
 ı *tarig yemiş* Getreide₂ und Obst || hububat₂ ve yemiş
 ı *uçi Baumwipfel* || ağaç tepesi
 yılı *yığaçlı* Schlingpflanze und Baum || sarmaşık bitki ve ağaç
¹**ı-** → *ıy-* → *ıy-*
²**ı-** † → ²*ar-*
ıbay n. pr. (männlich) || erkek adı
ıçan- sich hüten, sich in Acht nehmen || çekinmek, kaçınmak, sakınmak, korunmak, temkinli davranmak, dikkat etmek (s./bk. Mo. *içe-*)
ıçan- äymän- sich hüten und sich fürchten || dikkat etmek ve korkmak
ıçan- saklan- sich hüten₂, sich in Acht nehmen₂ || dikkat etmek₂, korunmak₂
yıçan- saklan- → *ıçan- saklan-*
ıçı Bauer || çiftçi
ıçı tarıgçı Bauer₂ || çiftçi₂
¹**ıçgın-** ~ **ıçg(ı)n-** verlieren, (Scham) ablegen || kaybetmek, (utancı) bırakmak, (utançtan) vazgeçmek; (ins Wasser) fallen lassen || (suya) düşürmek
²**ıçgın-** fliehen || kaçmak
ıçgınp t(ä)z- eilig fliehen || acele ile kaçmak
ıçgingu Verlust || kaybetme
ıçginmak Verlieren, Verlust, Verlustiggehen || kaybetme, kayıp
ıçgun- † → ¹*ıçgın-*
ıçın † → *viçin* → *wiçin*
ıçkın- † → ¹*ıçgın-*
ıçlagu (br) → *içlägü*
ıd → *yıd*
ıdı yuki birlä → *yıdı yuki birlä*
¹**ıd-** schicken, senden, aussenden || göndermek, yollamak, çıkarmak; entlassen, fortlassen, loslassen (auch Äquivalent von Skt. *muc-*) || serbest bırakmak, salıvermek, salmak, bırakmak (Skt. *muc-*'un da eş değeri); aufgeben, werfen || vazgeçmek, reddetmek; von sich strecken || gerilmek; (Gelübde) brechen || (yemini) bozmak; ausstrahlen, emanieren || ışın yaymak, yayılmak, sudur etmek; von etw. lassen || caymak, bırakmak; (dem Wunsch) entsprechen || (arzularını) yerine getirmek; (dem Herz) einen Stoß geben || (kalbe, isteğe) gem vurmak; ausgeben || harcamak; gestatten || müsaade etmek, izin vermek; davonkommen lassen || bırakmak; (Brand) legen || (yangın) çıkarmak; als Hilfsverb: zulassen || (yardımcı fiil olarak) izin vermek; vollständig (tun) || tamamen (yapmak)
ıd- kâmiş- aufgeben und werfen || vazgeçmek ve reddetmek

ıd-yumşa- schicken₂ || göndermek₂
ıdıp kod- loslassen || bırakmak, salmak
ıdu ber- schicken || göndermek
²**ıd-** † → *et-*
³**ıd-** † → ²*it-* → ¹*yit-*
ıdaba n. pr. (männlich) || erkek adı
ıdag- † → *edär-*
ıdala- aufgeben, verzichten, hergeben, überlassen, sich lossagen || vazgeçmek, feda etmek, feragat etmek, bırakmak; abschneiden || kesip koparmak; vermeiden || çekinmek, sakınmak; im Stich lassen || yarı yolda bırakmak; ver-lassen || terketmek; opfern || kurban etmek
ıdala- tit- überlassen₂, aufgeben₂ || vazgeç-mek₂, feragat etmek₂, bırakmak₂
ıdar- † → *edär-*
ıdı † → ¹*ıdı*
ıdıg → *yıdıg*
ıdı Streifzug || keşif gezisi
ıdı- geschickt werden || gönderilmek; (Feuer) angezündet werden || (ateş) yakılmak; sich beruhigen || sakin olmak, sakinleşmek
ıdı- amrıl- sich beruhigen₂ || sakin olmak₂, sakinleşmek₂
ıdılmak Vertrauen (Skt. *praśrabdhi*) || itimat, güven (Skt. *praśrabdhi*); Geschicktwerden || gönderilme
ıdış ungültig || geçersiz, hükümsüz; Tilgung || ödeme, silme, tesviye
ıdış bitig ungültige Grundbesitzurkunde || geçersiz emlak belgesi
ıdış- einander senden || birbirine göndermek
ıdıška- → *yıdıška-*
ıdışmak einander Senden || birbirine gönder-me
ıdı- schicken lassen (?) || göndertmek (?)
ıdok heilig, charismatisch || kutsal, mukaddes, karizmatik; kaiserlich, hochwohlgeboren || imparatora ait, pek muhterem; Charismatische(r), Heilige(r) (auch als Epitheton des Buddha) || karizmatik kişi, kutsal kişi (Buda'nın lakabı olarak da kullanılır); Verstorbene(r), verstorbene Person || merhum kişi; Heiligkeit || kutsallık (s./bk. *ıduyan*)
ıdok arıg nom die heilige, reine Lehre || kutsal temiz öğreti
ıdok ätöz die heilige Person (des Kaisers) || (hükümdarın) kutsal kişi(si)
ıdok balık heilige Stadt || kutsal şehir
ıdok bāg Verstorbene(r) || merhum kişi
ıdok burhan nomı die heilige Buddha-Lehre || kutsal Buda öğretisi
ıdok k(ä)räkü das heilige (Kanzlei)zelt (des Kaisers) || (hükümdarın) kutsal (yazı) çadırı (yani, kalem odası)

idok k(ä)räküdäki im heiligen (Kanzlei)zelt befindlich || *kutsal* (yazi) çadırındaki
idok kiçig baçağ kün (m) heiliger kleiner Fastentag || *kutsal küçük oruç günü*
idok köni nom die heilige wahre Lehre || *kutsal ve gerçek öğreti*
idok kut Heilige Majestät (Titel des Herrschers des Westuigurischen Königreichs) || *Kutsal Hükümdar* (Batı Uygur hükümdarı için rütbe); vermutlich auch n. pr. || muhtemelen bir kişi adı da (s./bk. Mo. *iduy-ğud, iduqud*)
idok kut oŋ der Wang Idok Kut (Titel des Herrschers des Westuigurischen Königreichs) || Wang Idok Kut (Batı Uygur hükümdarları için rütbe)
idok kutlug heilig₂, verstorben₂ || *kutsal₂, merhum₂*
idok kutlug tözünlär die heiligen und charismatischen Edlen || *kutsal ve karizmatik asiller*
idok mänjü mänji die heilige und ewige Freude || *kutsal ve ebedi sevinç*
idok nom die heilige Lehre (scil. des Buddh. bzw. des Man.) || *kutsal öğreti* (yani, Budizm ya da Maniheizm)
idok nom ärdini heiliges Dharma-Juwel || *kutsal Dharma mücevheri*
idok oron der heilige Thron || *kutsal taht*
idok samandabadire bodis(a)t(a)vniŋ yorık kut kolunmakı Gelübde des Wandels des heiligen Bodhisattva Samantabhadra (Werktitel) || *kutsal Samantabhadra Bodhisattva'nın hayat tarzının adağı* (bir metin başlığı)
idok ŝazinlig kalparvaŝ söğüt der Kalpavṛkṣa-Baum der heiligen Religion (Metapher) || *Kalpavṛkṣa ağacının kutsal dini* (mecaz)
idok t(ä)ŋrilär (m) die heiligen Götter || *kutsal tanrılar*
idok tnl(i)g heiliges Wesen || *kutsal varlık*
idok uguŝlug aus heiligem Geschlecht stammend || *kutsal sülaleden gelen*
idok uygur han der heilige uigurische Herrscher || *kutsal Uygur kralı*
idok yalŋok arslanı der heilige Mann-Löwe (Äquivalent von Skt. *narasiṃha* = Epitheton des Buddha Nāyaka) || *kutsal insan aslanı* (Skt. *narasiṃha*'nın eş değeri = Buda Nāyaka'nın lakabı)
idok y(a)r(l)ig der heilige Befehl (des Kaisers) || (hükümdarın) *kutsal emri*
idok yemiŝlik der heilige Garten (scil. der kaiserliche Hof) || *kutsal bahçe* (yani, hükümdar sarayı)
idok yertinçüg körmäkd[ä] ärkünmählik Heiliger, der im Betrachten der Welt die

Machtvollkommenheit besitzt (Skt. Avalokiteśvara = Bodhisattvaname) || dünyayı görmeye hâkimiyetli *kutsal* (Skt. Avalokiteśvara = bir Bodhisattva'nın adı)
idoklar izi die Spuren der Heiligen (Orte, wo sich Buddha und seine Schüler usw. aufgehalten haben) || *azizlerin izi* (Buda ve öğrencilerinin yaşamış oldukları yer)
idoklar kutluglar Heilige und Āryas (im Buddh.) || (Budizm'de) *evliyalara ve Āryalara*
idoklar t(ä)ŋrisi Gott der Charismatischen (Skt. Ṛṣideva = Buddhaname) || *kutsallar tanrısı* (Skt. Ṛṣideva = bir Buda'nın adı)
idokların eliği König der Heiligen (Skt. Ṛṣindra = Buddhaname) || *kutsalların kralı* (Skt. Ṛṣindra = bir Buda'nın adı)

Idokkut → *idok kut*

idokluk (r) zur Weihe bestimmt || *kutsamalık*
¹**ıdtur-** loslassen, freigeben || *salıvermek, serbest bırakmak*

²**ıdtur-** † (lies *ıtdür-* → *yitdür-*) || (oku: *ıtdür-* → *yitdür-*)

ıdturun- † (lies *ıttürün-* → *ittürün-*) || (oku: *ıttürün-* → *ittürün-*)

ıduğ † → *ıdok*

ıduk † → *ıdok*

Ig Bestandteil eines Personennamens || *kişi adının bir bölümü*

Ig Bäg n. pr. (männlich) || *erkek adı*

ıgaç ~ **ıg(a)ç** Baum || *ağaç; Holz* (auch als eines der fünf Elemente), *Holz-* || *ağaç* (beş unsurdan biri olarak da kullanılır), *ağaç ...;* Stamm, Baumstamm || *ağaç gövdesi; Holzbrett* || *tahta; Mast, Balken, Stange* || *direk, kalas, mertek, sırık*

ıgaç etig Holzkonstruktion || *ağaç yapısı*

ıgaç kadızı Baumrinde || *ağaç kabuğu*

ıgaç kutlug dem Element Holz zugehörig, mit dem Element Holz || *ağaç unsurlu, ağaç unsuruna ait*

ıgaç otuŋ Brennholz₂ || *yakacak odun₂*

ıgaç söğüt Baum₂ || *ağaç₂*

ıgaç yelimi Baumharz || *ağaç sakızı, reçine*
yıgaç yultuz der ‚Holz-Stern‘ (scil. Jupiter; nach der chin. Zuordnung der Elemente zu den Planeten; Chin. 木星 *mu xing*) || ‚ağaç yıldızı‘ (yani, Jüpiter; Çin kültüründe elementlerin gezegenlerle eşlenmesine göre; Çince 木星 *mu xing*)

¹**ıgaççı** Zimmermann || *marangoz*

²**ıgaççı** Bestandteil eines Personennamens || *kişi adının bir bölümü*

Igaççı Bolmiş n. pr. (männlich) || *erkek adı*

Ig-ba (?) n. pr. (männlich) || *erkek adı*

¹**ıgdu** † → *ıdu*

²**İgdu** † → ²*Alaču*

İgla- weinen, seufzen, schluchzen, wehklagen
|| ağlamak, inlemek, hıçkırarak ağlamak (→
yıgla-)

İgla- İkıla- schluchzen und weinen || inle-
mek ve ağlamak

İgla- sıgta- weinen₂, seufzen₂ || ağlamak₂,
inlemek₂

İglaš- → *yıglaš-*

İgsız † (statt *adm İgsız* lies → *admsıgsız*) || (*adm*
İgsız yerine oku: → *admsıgsız*)

İgti- † → *İgid-*

İkdu † → *İndu*

İkıla- schluchzen || hıçkırma hıçkırma ağlamak

İkılama das Klagen || inleme, sızlama

İkşuvaku † → *İkşuvaku* → *İkşvaku*

İkurmak Schluckauf (Äquivalent von Skt.
hikkā) || hıçkırık (Skt. *hikkā*'nın eş değeri)

İkurmak yötül suvsalık Schluckauf, Husten
und Trunksucht || hıçkırık, öksürük ve içki
tutkusu

İkyan İsman < Tib. *rKyañ sman* n. pr. (männlich)
|| erkek adı

İkyan İsman Tärım < Tib. *rKyañ sman* n. pr.
(männlich) || erkek adı

İla n. loc. (ein Fluss = İli) || bir nehrin adı (= İli)

İlaçuk n. pr. (männlich) || erkek adı

İlıkdur- verschmutzen, beflecken, verunrei-
nigen || kirletmek, pisletmek

İlıl- erwärmt werden || ısıtılmak

İlınçga → *yılınçga*

İlit- verschmutzen, beflecken, verunreinigen ||
kirletmek, pisletmek

İmahö † → *emaho* → *e-ma-ho*

İmahoo † → *emaho* → *e-ma-ho*

İma-şiri † → *Nemaşiri*

[İ]mde (br) → *imiti*

İmga ~ **(İ)mga** ~ **(İ)mg(a)** Bergziege || dağ keçisi

İmurt → *imirt*

İn Höhle, Grabhöhle || mağara, mezar mağara-
sı

İna → *una*

¹**İmag** ~ **İm(a)g** gläubig || inançlı, dindar;
Zuflucht, Zuhilfenahme || sığınak, dayanak,
yardım (s./bk. Mo. *İnay*)

İmag al- Zuflucht nehmen || (bir şeyden)
çare aramak

İmag katag gläubig und entschlossen ||
inançlı ve kararlı

İmag sav Zusicherung || söz, vaat; Über-
einkunft || uzlaşma, fikir birliği

İmag umug Zuflucht₂ || sığınak₂

²**İmag** Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü

İmag Kulı n. pr. (männlich) || erkek adı

İmaglıg mit Zuflucht || sığınaklı

İmaglıg umuglıg mit Zuflucht und Hoffnung
|| sığınaklı ve umutlu

İmaglıgsız zufluchtslos || sığınaksız

İmagsız ohne Zuflucht, zufluchtslos || sığınak-
sız

¹**İnal** ein Titel || bir unvan

İnal çör Würdenträger₂ || rütbe sahibi₂

²**İnal** Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü

³**İnal** † → ²*Yaya*

İnal Arsl(a)n n. pr. (männlich) || erkek adı

İnal Arslan Tarhan n. pr. (männlich) || erkek
adı

İnal Bars n. pr. (männlich) || erkek adı

İnal Baş n. pr. (männlich) || erkek adı

İnal Bilgä n. pr. (männlich) || erkek adı

İnal Čor n. pr. (männlich) || erkek adı

İnal Koč n. pr. (männlich) || erkek adı

İnal Taş n. pr. (männlich) || erkek adı

İnal Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı

İnal Tugmıš n. pr. (männlich) || erkek adı

İnal Yegän n. pr. (männlich) || erkek adı

İnalçuk n. pr. (männlich) || erkek adı

İnan- Zuflucht nehmen || (bir şeyden) çare
aramak; glauben, vertrauen (auf) || inanmak,
güvenmek

İnan- tayan- vertrauen und sich (auf j-n)
stützen || (birine) inanmak ve güvenmek,
inanmak ve dayanmak

İnan- yükün- Zuflucht nehmen und sich
verneigen || (bir şeyden) çare aramak ve
(huzurunda) eğilmek

¹**İnanč** ~ **İm(a)nč** Vertrauter, Angehöriger des
Hofstaats || güvenilir kişi, sarayın ileri geleni;
zuverlässig, verlässlich || güvenilir, itimat
edilebilir (→ *İnanč*)

İnanč amač Vertrauter und Minister ||
güvenilir kişi ve bakan

İnanč İcräki Angehöriger des Hofstaats₂ ||
sarayın ileri geleni₂

İnanč tayanč Vertrauter₂ || güvenilir kişi₂

²**İnanč** Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü

İnanč L(a)bag n. pr. (männlich) || erkek adı

İnanč Sajun n. pr. (männlich) || erkek adı

İnanč Tiräk n. pr. (männlich) || erkek adı

İnanč Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

İnanču n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestand-
teil eines Personennamens || kişi adının bir
bölümü

İnanču Tarhan (Bäg) n. pr. (männlich) || erkek
adı

İmandur- Zuflucht nehmen lassen || (bir
şeyden) çare arattırmak

İnanmak Glauben, Vertrauen || inanma,
güvenme

maru weiter, (mit Lok.) von ... an, seit ... || ... ileri, (bulunma hâli ekiyle) ... -dan itibaren, boyunca; (als Präverb) fort-, weg- || (birleşik fiillerde ön fiil) ayrılma ..., uzaklaşma ... (s./bk. Mo. *maru*)

maru b̄arū hin und her, überall || oraya buraya, şuraya buraya, her yerde, her tarafta

maru b̄arū agna- sich hin und her wälzen || oraya buraya yuvarlanmak

maru b̄arū anta munta hin und her₂ || oraya buraya₂

maru b̄arū it- tart- hin und her stoßen und ziehen || oraya buraya itmek ve çekmek

maru b̄arū itiş- einander hin und her stoßen || birbirini bir oraya bir buraya itmek, itişmek

maru b̄arū kör- hin und her blicken || oraya buraya bakmak

maru k̄amiş- fortwerfen, wegwerfen || atmak, çöpe atmak

maru yüzl̄an- sich abwenden (von) || (bir şeyden) yüz çevirmek

maruku (br) (darauf) folgend || (ondan) sonra gelen, müteakip

inč → ²*inč* → *inčā*

¹**inča** → *inčā*

²**inča** † → ¹*inčip*

inčak so, derartig, auf solche Weise || öyle, böyle, şöyle, bu şekilde

inčik Stöhnen, Seufzen || inleme, yakınma

inčik tančik učik yelpik Dämonen des Stöh-nens, der Fäulnis und des Fiebers || inlemenin, çürümenin ve ateşin şeytanları

inčikla- seufzen || inlemek (s./bk. Mo. *inčayla-*, *inğčayla-*)

inčiklamak Seufzen, Stöhnen || yakınma, inleme

inčin † (lies *enčin* → ¹*enč*) || (oku: *enčin* → ¹*enč*)

indn → *intn*

indnintaki auf der anderen Seite befindlich || öteki taraftaki, başka taraftaki

inga wertlos, obdachlos || değersiz, evsiz

ingala- als wertlos betrachten || değersiz olarak görmek

ingalatıl- (br) als wertlos betrachtet werden || değersiz olarak görülme

ingur- † → *entür-*

¹**inkug** † → *inkog*

²**inkug** † → *enkuk*

inlig mit Höhle || mağaralı

intn jenseitig || öteki, öte taraftaki; auf jener Seite || o tarafta; Inneres, Seele || iç, ruh

indn üz (br) Rückseite || arka yüz

mtn ažun Jenseits, andere Welt || öbür dünya

mtn kıdıg jenseitiges Ufer, anderes Ufer (auch als Bez. des Nirvāna) || öteki kıyı, başka kıyı (Nirvāna'nın adı olarak da kullanılır)

mtn kıdıgka t̄agmāk das Gelingen zum jenseitigen Ufer (Übersetzung von Skt. *pāramitā*) || öteki kıyıya ulaşma (Skt. *pāramitā* çevirisi)

mtn kıdıgka yoguč k̄äč- zum jenseitigen Ufer übersetzen || öteki kıyıya geçmek

mtn yoguč ärt- überqueren || karşı tarafa geçmek

mtn yoguč k̄äč- überqueren || karşı tarafa geçmek

mtn yoguč k̄äč- aš- überqueren₂ || karşı tarafa geçmek₂

mtn yoguč k̄äčür- übersetzen (tr.) || karşı tarafa geçirmek

mtn yoguč ün- eindringen₂ || girmek₂

intnindnb̄arū aus seinem Innersten || içinden

intnki jenseitig gelegen || öteki taraftaki

ıraru → *maru*

***ııırdım** rötlich, rot || kırmızısı, kızıl, kır-mızı

**ııırdım kızıl čintan suvı* mit rotem₂ Sandelholz parfümiertes Wasser || kırmızı₂ sandal ağacı kokulu su

ırıra- stöhnen, seufzen || inlemek, yakınmak

ırırag † → *ırıyak*

ırırak → *ırıyak*

ırıraksız → *ırıraksız*

ıııplamak Bed. unklar || manası belirsiz

¹**ır** Ton, Geräusch, Lied, Gesang || gürtlü, şarkı, türkü; Musikinstrument || çalgı

ır büdig küh Lied, Tanz und Gesang || şarkı, dans ve melodi

ır oyun Lied und Gesang, Musik₂ || şarkı ve türkü, müzik₂; Musikinstrument₂ || çalgı₂

ır takšut ün Gesang₂ || türkü₂

ır üni Gesang-Stimme, Sing-Stimme || şarkı sesi

ırta takšurup ırıla- in Versen singen || dizeler hâlinde şarkı söylemek

²**ır** Feuerbohrer || yay matkabı, ateş matkabı

ıra- sich entfernen, entfernt sein, sich fern halten || uzaklaşmak, uzağa gitmek, uzak olmak, kendini uzak tutmak; vergessen werden, verloren gehen || unutulmak, kaybolmak

ıra-yatıka- sich entfernen₂, entfernt sein₂ || uzaklaşmak₂, uzağa gitmek₂, uzak olmak₂;

sich entfernen und sich entfremden || uzaklaşmak ve yabancılaşmak

yıra- arta- sich entfernen und vergehen || uzaklaşmak ve geçmek

yıraya bar- sich entfernen || uzaklaşmak; vergehen || geçmek

iragu Gesang (Name eines Göttermädchens) || şarkı (bir tanrı kızının adı) (s./bk. Mo. *irayu*)
ırak fern, weit (auch Äquivalent von Skt. *dūra*) || uzak (Skt. *dūra*'nın da eş değeri); allgemein || genel; Ferne || uzaklık

irak aç- weit öffnen || sonuna kadar açmak
irak adrıl- sich (voneinander) weit trennen || (birbirinden) çok uzaklaşmak, (birbirinden) çok uzun ayrılmak

irak är- fern sein || uzak olmak

irak ärt- weit übertreffen || çok daha üstün olmak

irak bar- fortgehen || gitmek, ayrılmak

irak kıl- entfernen || uzaklaştırmak

irak kör- mit Weitsicht betrachten || uzağı görmek, (bir şeyin) bütünü görmek

irak öji üdrül- sich entfernen || uzaklaşmak
irak öt- weit vordringen || uzağa gitmek, ilerlemek

irak övvi biliglig weitblickend und weise || uzağı görebilen ve bilgili

irak tüz- fliehen || kaçmak

irak tüzip bar- fliehen || kaçmak

irak tıdıl- ferngehalten werden || uzak tutulmak

irak uç kıdıgtaki uluş ferne, an den Grenzen₂ gelegene Region (Skt. *pratyantajanapada*) || uzak sınırdaki₂ bölge (Skt. *pratyantajanapada*)

irak yadıl- sich weit ausbreiten (Weisheit) || (bilgelik) çok uzaklara yayılmak

irak yakın ädräm allgemeine und spezielle Fähigkeiten || genel ve hususi kabiliyetler

irak yer entferntes Land || uzak ülke

irak yol weiter Weg || uzak yol

irak yori- in die Ferne gehen || uzağa gitmek
irakdın yakıntın aus der Ferne und aus der Nähe || uzaktan ve yakından

irakka bardači kişilär Personen, die in die Ferne gehen || uzağa giden kişiler

irakta irak sehr fern || çok uzak

iraktan äšit- aus der Ferne hören || uzaktan duymak

iraktın bitig id- aus der Ferne einen Brief schicken || uzaktan bir mektup göndermek

iraktın käl- aus der Ferne kommen || uzaktan gelmek

iraktın kälädäči kişilär Personen, die aus der Ferne kommen || uzaktan gelen kişiler

iraktın üntä- von fern zurufen || uzaktan bağırarak söylemek

ırak † (alter Fehler für → *ırk*) || (→ *ırk* için eski bir hata)

ırak † → ¹y(a)rl(i)g

irakdaki ~ **iraktaki** in der Ferne befindlich || uzaktaki

irakdaki tözünümüz unser Edler in der Ferne (d. h. der eigene Lehrer) || (kendi öğretmeni için) uzaktaki asilzademiz

irakdaki yakındaki kişilär die Leute von fern und nah || uzaktaki ve yakındaki kişiler
iraktaki yakıntaki kişilär → *irakdaki yakındaki kişilär*

iraktınki in der Ferne befindlich || uzaktaki

irat- entfernen, vergessen, aufgeben, vermeiden (in der Form *yırat-* Äquivalent von Skt. *tyaj-*), sich fernhalten || uzaklaştırmak, çıkarmak, unutmak, bırakmak, kaçınmak (*yırat-* şeklinde Skt. *tyaj-*'in eş değeri), (bir şeyden) uzak durmak

ıratı von fern, entfernt, in der Ferne || uzaktan, uzak, uzakta

irga- schütteln, rütteln, erschüttern, zum Zittern bringen || sallamak, silkelemek, sarsmak, titretmek (→ *yirga-*)

irgag † → *ırgak* → *ırgak*

irgak → *ırgak*

irgakla- ergründen, untersuchen || bir şeyi iyice araştırmak, araştırmak, incelemek

ırgaklayu tart- untersuchend zitieren || araştırıp alıntılama, araştırarak alıntı yapmak

irgaklıg mit Haken || çengelli

Irgal < Tib. *rGyal* Bestandteil von Personen-namen || kişi adının bir bölümü

Irgal San < Tib. *rGyal mtshan* n. pr. (ein Guru) || bir Guru'nun adı

irgal- zittern, erzittern, ins Schwanken geraten, schwanken, sich schütteln, erbeben || titremek, sallanmak, silkinmek, sarsılmak

ırgal- täprä- sich schütteln₂, zittern₂ || silkinmek₂, titremek₂

irgalmak das Sich-Beugen || eğilme

ırgak → *ırgak*

ırk Orakel, Omen, Los, Würfel, Losbuch || fal, kehanet, kader, zar, kehanet kitabı (s./bk. Sogd. 'rk)

ırk bädizi die Bilder der Hexagramme (im chin. Orakel) || (Çin falında) altı çizgili geometrik şekillerin resmi

ırk bitig Losbuch (Werktitel) || kehanet kitabı (bir metnin başlığı)

ırk sač- das Los werfen || kader saçmak, kehanette bulunmak

ırk sačmak Würfelwerfen (Skt. *akşakrīdā*) || zar atma (Skt. *akşakrīdā*)

ırk sun sač- Orakel₂ werfen || kehanette₂ bulunmak

ırkın kör- jemandes Orakel betrachten, für jemand das Orakel befragen || (birinin) geleceğini görmek, birine geleceği sormak

ırkag † → *ırgak* → *ırgak*

irkdaki im Orakel befindlich || falda bulunan, faldaki

irkdaki uzıklar die Linien in den Diagrammen (im chin. Orakel) || (Çin falında) diyagramlardaki çizgiler

irkla- das Los werfen, das Orakel befragen || fal bakmak, kehanette bulunmak

irksız Glücklose(r) || şanssız kişi

irila- singen || şarkı söylemek (→ ¹*yırla-*)

irlamak Singen, Gesang (auch Äquivalent von Skt. *gīta*) || şarkı, türkü (Skt. *gīta*'nın da eş değeri)

irlaştur- gemeinsam singen || karşılıklı şarkı söylemek, birlikte şarkı söylemek

irṇjak Haken (auch des Mahut) || çengel (fil yetiştiricisinin kullandığı kanca da); auch Haken von chin. Schriftzeichen || Çince yazı işaretlerinde de kuyruk

irṇaksız ohne Haken (Skt. *niraṅkuśa*) || çengelsiz (Skt. *niraṅkuśa*)

Irpa n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Irpa Ada Bahşi n. pr. (männlich) || erkek adı

irpagl(i)g † → *yapagl(i)g* → *yapıglıg*

Irsul < Ar./Neupers. *rasūl* n. pr. (männlich) || erkek adı

irşi † → ¹*erşi*

iru → ¹*irü*

irulug → ¹*irülüg*

irzi † → *erzi* → *arzi*

is Rauch, Räucherwerk || duman, is, tütsü ürünü

Ishak < Syr. ¹*Išhaq* n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Ishak T(a)rhan n. pr. (männlich) || erkek adı

ısig → ¹*ısig*

ısin- † → ¹*ısin-*

ısir- nagen, knabbern, benagen, beißen || kemirmek, ısırarak (→ *ısur-*, *ısir-*)

ısur- sok- benagen und picken || kemirmek ve gagalamak

ısrık Ärger || kızgınlık

ısrık koşug Ärger₂ || kızgınlık₂

ısrık koşug saran küni Ärger₂ und Neid₂ || kızgınlık₂ ve kıskançlık₂

ısrım- sich ärgern, sich vor Ärger auf die Lippen beißen || öfkelenmek, sinirlenmek, sinirden dudağını ısırarak

ısrıka Ohrring, Ohrschmuck || küpe; Palast, Turm, Söller || saray, kule (s./bk. Mo. *asar*)

ısrıkalık † (vermutlich alter Fehler für → *ısrıka*) || (muhtemelen → *ısrıka* için eski bir hata)

ısrıtlamak Gebissenwerden || ısırılma

ısla- räuchern || tütsülemek

ıslagu Räucherwerk || tütsü ürünü

ıslagu yid yıpar Räucherwerk₃ || tütsü ürünü₃

ıslat- räuchern lassen, Rauch hochsteigen lassen || tütsületmek, yükselttirmek

ısuḳ † → ¹*ısuḳ*

ısuḳ † → *nešüḳ* → *nežüḳ*

ısur- → *ısur-*, *ısir-*

¹**ış** → *yış*

²**ış** → ¹*ış*

ışı- hell werden || aydınlanmak, ışımak

ışig Schnur, Seil, Tau || ip, sicim, urgan (→ *yışıg*)

ışig başı Seilende || ip başı

ışig Fähnchen || küçük bayrak

ışın Haarflechte || saç örgüsü

ışın saç Haarflechte₂ || saç örgüsü₂

ışok Licht || ışık

ıšu roter Lehm (?) || kırmızı kil (?)

ışug → ¹*ışug*

ışugma † (alter Fehler und Interpretationsfehler für → **roš(a)n w(a)hm(a)n*) || (→ **roš(a)n w(a)hm(a)n* için eski bir hata ve yorumlama hatası)

ışuk Helm || miğfer, kask

oşık yarık kılıç bilik Helm, Panzer, Schwert und Waffe || miğfer, zırh, kılıç ve silah

ıt Hund || köpek, it; Name eines zyklischen Jahres || dönemsel bir yıl adı; Name eines zyklischen Tages || dönemsel bir günün adı

ıt azımı Hunde-Existenz || köpek varlık şekli
ıt ätin satguci Verkäufer von Hunde-Fleisch || köpek eti satıcısı

ıt burnı Hagebutte (offenbar Äquivalent zu *Lycium chinense* in der chin. Vorlage) || itburnu, kuşburnu (açıkça Çince örnekteki *Lycium chinense*'nin eş değeri)

ıt burunıḳ kasıkı Schale der Hagebutte || kuşburnunun kabuğu

ıt kulkakı Hundeohr (Name eines Loses) || it kulağı (bir kuranın adı)

ıt küin Hunds-Tag, Tag des Hundes (Datierung) || köpek günü (tarhihendirme)

ıt süti Milch eines Hundes || köpek sütü

ıt talı Name eines Baumes || bir ağacın adı

ıt tişi Zahn eines Hundes || köpek dişi

ıt törösi Hundearart, Gewohnheit der Hunde || köpek davranışı, köpeklerin alışkanlıkları
ıt tüüsi Hundehaare || köpek tüyü, köpek kılı

ıt ürtöki Hundegebell || köpek havlaması

ıt üzümü Schwarzer Nachtschatten (*Solanum nigrum*) || it üzümü, köpek üzümü (*Solanum nigrum*)

ıt yıl Hundejahr || köpek yılı

it yılı zum Hundejahr gehörig || köpek yılına ait

it yıllıg kişi im Hundejahr geborene Person || köpek yılında doğan kişi

it yüüzlüg tamur die Ader ‚mit Hundegesicht‘ (Teil der mystischen Anatomie des Tantra) || ‚köpek yüzlü‘ damar (Tantrizm’in mistik anatomisinin bir bölümü) (s./bk. Tib. *rca khyi gdoñ ma*)

²It Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

It Arslan n. pr. (männlich) || erkek adı

It Bars n. pr. (männlich) || erkek adı

It Hiü n. pr. (weiblich) || kadın adı

It Kaya Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

It Saman Bägü n. pr. (männlich) || erkek adı

It Sıñkur n. pr. (männlich) || erkek adı

It Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı

It Y(e)gän n. pr. (männlich) || erkek adı

ita † → *inčä*

itarlamak wiederholtes Stoßen || tekrar tekrar itme, tekrar tekrar çarpma

Itbars n. pr. (männlich) || erkek adı

Itčor Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

itgin ič- mit dem Nasenloch trinken || burun deliğiyle içmek

Itk(i)ya † (lies *etäyin* → *et-*) || (oku: *etäyin* → *et-*)

itsı † → *witse*

it̄ta ~ ittä † (lies für *it̄ta* = → ¹*it* [Lok.]) || (oku: *it̄ta* = → ¹*it* [bulunma hâli eki])

iy- → *iy-*

iya † → *evä*

iyat ~ i(y)at Scham, Demut (Skt. *apatrapā*) || utanç, utanma (Skt. *apatrapā*); Sittsamkeit || çekingenlik

iyatlıg schamhaft || utançaç, çekingen

iyatsız schamlos || utanmaz

iyatsız bilig uvutsuz bilig Schamlosigkeit₂ (dritter Karmapatha = Skt. *kāmamithyācāra*) || utanmazlık₂ (üçüncü Karmapatha = Skt. *kāmamithyācāra*)

iyaz † → *ag(i)z*

iyın † → ¹*eyin*

iyinč † → *iyinč*

iy(i)nčsız † → *iy(i)nčsız*

iz (br) → *iz*

i

ᶦ < Chin. 貽 *yi* (Spätmittelchin. *ji*) ein Sippenname || bir soyadı

i baqlıg zur Familie Yi gehörig || Yi ailesine ait

²i → *i*

i- → *iy-*

iä Herrscher, Herr, Patron || hükümdar, sahip, patron (→ *iyä*)

iälä- behüten, sich aneignen, in Besitz nehmen || korumak, esirgemek, sahiplenmek

iäsiz → *iyäsiz*

i cu † → *ečü*

ᶦč innen, zwischen || iç, ... -nın arasında; eigen, zum inneren Kreis gehörig || şahsi, iç bölgeye ait; Inneres || iç; Eingeweide, inneres Organ || iç, ara, iç organlar (→ *ičintä*, *ičintäki*, *ičtin*)

ič bitiglik Palast-Sekretariat || saray sekreterliği

ič bitiglik başçı Direktor der Inneren Kanzlei || iç kalem odasının müdürü

ič buyruk sañun (m) ein Titel || bir unvan

ič ičägü Eingeweide₂ || iç organlar₂

ič ičräki Diener || hizmetçi

ič kuvrag die innere Schar (Bez. von Maitreya's Gefolge im Tušita-Palast) || iç topluluk (Tušita sarayındaki Maitreya'nın maiyetindeki kişilerin adı olarak)

ič küün der innere Palast (der Harem) || iç saray (harem)

ič nom esoterische Lehre, orthodoxe Lehre, die innere Lehre (d. h. der Buddh.) || ezoterik öğreti, bätini öğreti, iç öğreti (yani, Budizm)

ič nom taş suksu die innere Lehre und der häretische Daoismus || iç öğreti ve sapkın Taoizm

ič nom taş [tö]rö die innere Lehre und das Äußere Gesetz || iç öğreti ve dış kanun

ič nomdaki zur esoterischen Lehre gehörig (scil. Buddhist) || ezoterik öğretilerdeki (yani, Budist)

ič öñür innerer Rockaufschlag, inneres Revers || iç klapa

ič tañ innere Halle || iç hol

ič tapıg inneres Opfer (im Tantra) || iç kurban (Tantrizm'de)

ič tapıgçı bäg im inneren (Palast) diensttuender Beg || iç (sarayda) vazifeli bey

ič taş das Innere und das Äußere || iç ve dış

ič taş bilig die inneren und äußeren Lehren || iç ve dış öğretiler

ič taş bitigläri die inneren und äußeren Schriften (d. h. die buddh. und nicht-buddh. Schriften) || iç ve dış yazılar (yani, Budizm'e ait olan ve Budizm'e ait olmayan eserler)

iç taş boşgüt esoterische und exoterische Lehren || içrek ve dışrak öğretiler, bātını ve harici öğretiler
iç taş kişilär eigene und fremde Leute || kendi insanları ve yabancı insanlar
iç taş nomdakular die Angehörigen der inneren und äußeren Lehren (d. h. Buddhisten und Nicht-Buddhisten) || iç ve dış öğretinin mensupları (yani, Budistler ve Budist olmayanlar)
iç topık innerer Knöchel || iç ayak bileği kemiği
için untereinander || aralarında, birbirleriyle
²**iç** Teil von Ortsnamen || yer adının bir bölümü
³**iç** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
iç → *eç*
iç Kādiçük n. pr. (männlich) || erkek adı
iç kira n. loc. || bir yer adı
iç Kip n. pr. (männlich) || erkek adı
iç- trinken (auch Äquivalent von Skt. *pā-*), (Arznei) einnehmen || içmek (Skt. *pā-*'nın da eş değeri), (ilaç) almak
içgülük burnaç Trinkkanne, Trinkgefäß || içki güğümü, içki kabı, içecek kabı
içgülük suv Trinkwasser || içme suyu
içip alk- austrinken || içip bitirmek
içalangavik << Skt. **icchānaṅgalavana* n. loc. (ein Hain) || bir korunun adı
içandik << Skt. *icchantika* Bez. einer Klasse von Anhängern, die sich fälschlich religiöse Autorität anmaßen bzw. an der Transmigration haften || dinî yetkide yanlışlıkla hak iddia eden veya hicrete yapışan mürit sınıfının adı (s./bk. Sogd. 'ytcš'ntk)
içägü Eingeweide, Innereien || iç, iç organlar
içär † → ¹*içräki*
içäräki † → ¹*içräki*
içdin → *içtin*
içdinki → *içtinki*
¹**içgäk** Dämon, Yakşa || şeytan, Yakşa
içgäk rakşaz Yakşa und Rākşasa || Yakşa ve Rākşasa
²**içgäk** (alter Fehler für → ¹*inçgä* → *yinçgä*) || (→ ¹*inçgä* → *yinçgä* için eski bir hata)
içgäklig Dämonen-, Yakşa- || şeytan ..., Yakşa ...
içgär- hineinbringen || içeri getirmek, sokmak; sich annehmen || bir işi üzerine almak; an sich ziehen, gütiğ stimmen || kendine çekmek, yardımsever onaylamak; in sich schließen, einschließen || içermek, ihata etmek; bekehren || çevirmek, döndürmek

içgär- tägin- sich annehmen₂ || bir işi üzerine almak₂
içgär- tut- sich annehmen₂ || bir işi üzerine almak₂
içgäri → *içgäri*
içgäriş- gegenseitig (ins Haus) führen || karşılıklı (eve) getirmek
içgärmäk Sichannehmen || üzerine alma; Bekehren || çevirme, döndürme
içgärmäklig aggressiv (?) || sinirli (?)
içgärmış Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
içgärü hinein || içine; innere(r, -s), Palast- || içeri, saray ...
içgärü ağılık inneres Schatzhaus || içeri hazine
içgärü kigür- hineinführen || içeri sokmak
içgärü kir- hineingehen || içeri girmek
içgärü tapıçı Palastbeamter || saray memuru
içgärülük zum inneren Palast gehörig, für den inneren Palast bestimmt || iç saraylı
içgärüräk innerlicher || daha içten
içgö (br) → *içgü*
içgü Trank, Getränk (auch Äquivalent von Skt. *ambhas*) || içki, içecek (Skt. *ambhas*'ın da eş değeri)
içgü ayak Getränk und Schale || içki ve kadeh
içgü ot Heiltrank || ilaç
içgü suvsu Getränk₂, Trank₂ || içki₂, içecek₂
içi † → ¹*eçi*
içi † → ¹*ävçi*
içigli Trinkender || içen
içik- hineingehen, sich einstellen, (einer Religion) beitreten, sich unterwerfen || içeri girmek, ortaya çıkmak, (bir dini) kabul etmek, boyunduruk altına girmek
içik- ornaş- hineingehen und sich niederlassen || girmek ve yerleşmek
içil- getrunken werden || içilmek
içim Getränk || içecek
içimlig mit Getränk || içecekli
içimlik Trinkbares || içimlik
¹**için** untereinander || aralarında; innerlich, im Inneren || içten, içinde
için ara untereinander₂ || aralarında₂
²**için** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
³**için** † → *viçin* → *wiçin*
içindäki → *içintäki*
¹**içintä** (Postp.) in || (sontaki) içinde
²**içintä** † (alter Fehler für → *küçintä*) || (→ *küçintä* için eski bir hata)
³**içintä** † → ¹*ulatı*

içintâki in ... befindlich, innerhalb von ... || ... içindeki, ... -nın içinde
içirdi innerlich || içten, kalpten
içiş- gemeinsam trinken || karşılıklı içmek, birlikte içmek; voneinander (das Blut) trinken || birbirinden (kân) içmek
içişmâk gemeinsames Trinken || karşılıklı içme, birlikte içme
içitâki → *içintâki*
içitin † → *içtin*
içkâk † → ¹*içgâk*
İçkâlmîş Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
İçkâlmîş T(â)nrîm n. pr. (weiblich) || kadın adı
içkâr- † → *içgâr-*
içkârû † → *içgârû*
içkü † → *içgü*
***içlä-** (Kleid) füttern || (elbise) astarlamak
içlägü (Kleid) Futter, Ausfütterung || (elbise) astar
içlig schwanger, trächtig || hamile, gebe; im Inneren befindlich || iç tarafta bulunan
içlig luu ordosi der im Inneren (des Meeres) befindliche Drachenpalast (Skt. *nāgabhavana*) || (denizinin) içinde olan ejderha sarayı (Skt. *nāgabhavana*)
içlin- † → *içlig*
içmâk das Trinken, das Einnehmen (von Arznei) || içme, (ilaç) içme, (ilaç) alma
içrâ innerhalb von, in || içeri, içeride, içinde; intern || iç, dâhili
¹**içrâki** ~ **içr(â)ki** innen befindlich || içerdeki, içteki; Angehöriger des Hofstaats || sarayın ileri gelen müritleri; Diener || hizmetçi
içrâki az (m) die innere Gier || içerdeki hırs
içrâki oron (br) Harem || harem
içrâki sağun (m) ein Titel || bir unvan
²**içrâki** † → *içtinki*
içtin innen || içerde, içten, içinde; das Innere || iç
içtin taşın adkangular innere und äußere Sinnesobjekte || iç ve dış duyu objeleri
içdin yorıgu yeel der innen sich bewegende Wind || içeride hareket eden rüzgâr
içtin kir- eintreten || girmek
içtin sıyar innen, innerlich || içerde, içinden, için
içtin sıyar öñsüz sakıncılığ jemand, der Gedanken an innere (Dinge) ohne Form hat || içinde şekilsiz düşünceli
içtin sıyar tuymış bilgâ biliglig Der mit der Weisheit, die innen erleuchtet ist (Bodhisattvaname) || içinde aydınlanmış bilgelikli (bir Bodhisattva'nın adı)

içtin sıyarkı innere(r, -s) (auch Äquivalent von Skt. *ādhyātmika*) || içten, iç (Skt. *ādhyātmika*'nın da eş değeri)
içtin sıyarkı ağılık (übertr.) inneres Organ || (mecazi) iç organ
içtin sıyarkı bilgâ bilig oronun ukmak das Verständnis des inneren Wissenszweiges (Skt. *ādhyātmavidyā*) || içerdeki bir bilim sahasını anlama (Skt. *ādhyātmavidyā*)
içtin sıyarkı oot mantal das innere Feuer-Mançala || iç ateş Mançala
içtin sıyarkı tapıg das innere Opfer || iç kurban
içtin sıyarkı tört otuz ordolar die vierundzwanzig inneren Paläste (im Tantra) || içteki yirmi dört saray (Tantrizm'de)
içtin taştın innen und außen || içerde ve dışarda
içtin taştın bol- fliehen, sich einer vertraglichen Verpflichtung entziehen || kaçmak, akdî yükümlülükten uzaklaşmak
içtinki zum Palast gehörig || saraya ait; innerlich, innere(r, -s) || içten, iç; vertraulich || gizli
içdinki çand(a)li die innere Caṇḍālī || iç Caṇḍālī
içdinki tun der innere Atem || iç nefes
içtinki idok y(a)rl(ı)g der heilige Befehl aus dem inneren (Palast) || iç (saraydan) gelen kutsal emir
içtinki oronçı innerer Diener || iç hizmetçi, içteki hizmetçi
içtinki taşdınki innere und äußere ... || iç ve dış ...
içtinki taşdınki adkangu innere und äußere Sinnesobjekte || iç ve dış duyu objeleri
içtinsiz ohne Inneres || içsiz
içtirdi → *içtirti*
içtirti innen, nach innen || içinde, içine
içtirtin aus dem Inneren || içerdeki, içerden
içtirtin ünmiş aus dem Inneren (Palast) herausgebracht || iç (saraydan) getirilmiş
İçuguş Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
içün (tib) → *üçün*
içür- zu trinken geben, trinken lassen, einflößen || içirmek
içürmâk Einflößen || içirme
içürmâklig Einflößen- || içirme ...
id- † → ¹*id-*
İdägâ Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
İdägâ Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı
idälâ- † → *edälâ-* → *edilâ-*
idân → *idân*

idān stets, ständig || daima, her zaman, sürekli, devamlı; völlig || tamamen; nur, allein || yalnız, sadece

idān tutçi stets₂, ständig₂ || daima₂, her zaman₂, sürekli₂, devamlı₂

¹idi äüBerst, sehr || çok; (verneint) keineswegs, keinesfalls (Verstärkung der Neg.) || asla, hiçbir şekilde, hiçbir surette, hiçbir zaman (olumsuzluğun kuvvetlendirilmesi)

²idi † → ¹edi

³idi † → ¹idiš

⁴idi † → ²E_{di}

idi- † → ävdi-

idibadre → ridibadre

idik- † → edik- → ädik-

¹idil → yidil

²idil † → idil

idilä- † → edilä-

idilät- † → edilät-

idimä † → ävdimä

idis- † → idiš-

idisiz † → edisiz

¹idiš Gefäß, Behältnis, Behälter, Schale, Geschirr || kap, kap kaçak, kâse, kap kacak, kutu, tabak çanak; Gefäß- || kap ...; Reuse || balık sepeti; Kapazität (auch metaphorisch) || (mecazi olarak da) kapasite

idiš (a)y(a)k (r) Gefäß und Schale, Schale₂ || kap ve kâse, kâse₂

idiš tavar Geschirr₂ || kap kacak₂, tabak çanak₂

idiš yertinçü die Gefäß-Welt (Skt. *bhājanaloka*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) kap dünyası (Skt. *bhājanaloka*) *idišlär tnl(ı)glar yertinçülär* die Gefäß- und Wesen-Welten (Skt. *Bhājana-* und *Sattvaloka*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) kap ve varlık dünyaları (Skt. *Bhājana-* ve *Sattvaloka*)

idišli tnl(ı)glh yertinçü die Gefäß- und Wesen-Welt (Skt. *Bhājana-* und *Sattvaloka*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) kap ve varlık dünyası (Skt. *Bhājana-* ve *Sattvaloka*)

²idiš † (statt *idiši* lies *edisi* → ¹edi) || (*idiši* yerine oku: *edisi* → ¹edi)

idišlig mit Gefäß, in Gefäßen, Gefäß- || kap kacaklı, kap ...

idišlig ärdini Gefäß-Juwel (Metapher) || kap mücevheri (mecaz)

idivridaka < Skt. *itivrıtaka* Erzählung über vergangene Ereignisse = eine von den zwölf Klassen der buddh. Literatur) || geçmiş olaylar hakkında bir hikâye = Budist edebiyatın on iki türünden biri)

idivridaka ävriš Itivrıtaka₂, Itivrıtaka, (scil.) eine Erzählung über vergangene Ereignisse || Itivrıtaka₂, Itivrıtaka, (yani) geçmiş olaylar hakkında bir hikâye

idiyut † → ridivut → ridivid

idiz † → ediz

idizsiz † → edizsiz

[i]dračor (< MP *Idrā* + *Čor*) n. pr. (männlich) || erkek adı

idräš- † → edräš-

İdrili Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

İdrili Noyın n. pr. (männlich) || erkek adı

İdsüen < Chin. (^o*dsün* < Chin. 泉 *quan*; Spätmittelchin. *tsfıyan*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

İdsüen Tutuñ K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

İdsün † → İdsüen

idtürmäk † → etdürmäk

¹ig Krankheit || hastalık

ig agrıg Krankheit₂ || hastalık₂

ig ämgäk Krankheit und Leid || hastalık ve acı

ig kägän → *ig kegän*

ig käm Krankheit₂ || hastalık₂

ig kegän Krankheit₂ || hastalık₂

ig tapsız Krankheit₂ || hastalık₂

ig toga Krankheit₂ || hastalık₂

igdä adrt tut- von Krankheit fernhalten || hastalıktan uzak tutmak, hastalıktan korumak

igdä ämgäkdä bošu- von Krankheiten und Leiden befreien || hastalıktan ve ızdıraptan kurtarmak

igintä öñäd- von seiner Krankheit genesen || hastalığından kurtulmak

igintin öñäd- von seiner Krankheit genesen || hastalığından kurtulmak

igkä tuš- krank werden || hasta olmak

²ig † (statt *igig* lies → ¹*inçip*) || (*igig* yerine oku: → ¹*inçip*)

igä Ehemann || eş; Herr || sahip, efendi; Besitzer, Eigentümer || sahip

igädmäk Herrscher-sein || hükümdar olma

igädmäk bägädmäk Herrscher-sein₂ || hükümdar olma₂

igäl → ¹egil

igälä- behüten || korumak; herrschen, beherrschen, kontrollieren, meistern || hüküm sürmek, idare etmek, kontrol etmek, zaptetmek; verwalten || yönetmek; besitzen || sahip olmak

igälät- behüten, sich kümmern um || korumak, ilgilenmek

igälig Herr- || sahip ...

igälig bäglig Herr₂- || sahip₂ ...

igän † → *ekän*

igäsiz ohne Herr, ohne Besitzer, verlassen || sahipsiz, terk edilmiş

igdä- → *igidä-*

igidil- sich ernähren || beslenmek

igidilä Zutat zu einem Rezept || bir tarif için malzeme

igdiš Unterstützung || destek, yardım

igdülä- nähren, ernähren || beslemek

igeu < Chin. 伊堯 *yi yao* (Spätmittelchin. *ʒji njiaw*) n. pr. (ein König) || bir kralın adı

igid trügerisch, falsch, irrig, lügnerisch || yanıltıcı, yanlış, sahte, hatalı, aldatici; Lügner || yalancı; Lüge || yalan; Trügerisches, Falsches, Falschheit || yanlışlık, sahtelik; Irrtum, Täuschung || yanlış, yanlışlama; Bandit, Räuber, Dieb || eşkiya, haydut, soyguncu, hırsız

igid äzüg trügerisch₂, falsch₂ || yanıltıcı₂, yanlış₂; Trügerisches₂, Falsches₂, Falschheit₂ || yanlışlık₂, sahtelik₂

igid äzüg adkang[ular] die trügerischen₂ Sinnesobjekte || yanıltıcı₂ duyu objesi

igid äzüg altı adkangu die trügerischen₂ sechs Sinnesobjekte || yanıltıcı₂ altı duyu objesi

igid äzüg činsız Trügerisches₂ und Unwahres || yalan₂ ve gerçek dışı, yanıltıcı₂ ve gerçek dışı

igid igidä- unehrlich sein, lügen || dürüst olmamak, yalan söylemek

igid kertü die falsche Wahrheit, die falsche Wirklichkeit || yanlış gerçek, yanlış hakikat

igid kiši unehrliche Person || dürüst olmayan kişi, yalancı kişi

igid nom falsche Lehre || yanlış din, yanlış öğreti

igid nom törö falsche Lehre₂ || yanlış din₂, yanlış öğreti₂

igid sakınc falsche Auffassung, irriger Gedanke || yanlış görüş, hatalı fikir

igid sakıncılıg kirlär Besudelungen der falschen Auffassung (Metapher) || yanlış görüşün kirlenmeleri, yanlış görüşün kirleri (mecaz)

igid sav falsche Rede || yanlış söz

igid t(ä)ŋri (m) falscher Gott || sahte tanrı

igid yaŋlok falsch₂, irrig₂ || yanlış₂, sahte₂

igid yaŋlok sakınc böküş irrig₂ Vorstellung und Reflexion (Skt. *vikalpa*) || yanlış₂ fikir ve düşünce (Skt. *vikalpa*)

igid yaŋlok sakıncılıg bult Wolke der irrigen₂ Vorstellungen (Metapher) || yanlış₂ fikrin bulutu (mecaz)

igid yaŋlok sakıncılıg kirlär Schmutz der irrigen₂ Vorstellungen (Metapher) || yanlış₂ fikrin suyu (mecaz)

igid yaŋlok sakıncılıg tilkü yäk Fuchs-Dämon der irrigen₂ Vorstellungen (Metapher) || yanlış₂ fikrin tilki şeytanı (mecaz)

igid- ernähren, füttern, aufziehen, pflegen, sorgen (für), sich kümmern (um), (j-n) erziehen || beslemek, yem vermek, bakmak, (birisiyle) ilgilenmek, büyütme, eğitme, yetiştirmek; fördern || desteklemek; in Obhut nehmen, sorgen für || himayesi altına almak, bakımı üstlenmek; züchten || yetiştirmek; unterhalten || geçimini temin etmek; beschützen || korumak; aufbewahren || muhafaza etmek

igid- acın- pflegen₂, ernähren₂, aufziehen und versorgen || beslemek₂, bakmak₂, büyütme ve beslemek

igid- balturt- aufziehen₂, ernähren₂, pflegen₂ || yetiştirmek₂, beslemek₂, bakmak₂

igid- igdülä- ernähren₂ || beslemek₂

igidmiş ana Pflegemutter || çocuğun bakımı üstlenen anne, analık

igidmiş ög Pflegemutter || çocuğun bakımı üstlenen anne, analık

yigid- acın- → *igid- acın-*

igidä- falsch handeln, eine Verfehlung begehen || yanlış davranmak, günah işlemek; unehrlich sein || dürüst olmamak, yalan söylemek

igidäyü ant(ı)k- falsch schwören || yalan yere yemin etmek

igiddäci fördernd || destekleyen, yararlı

*igiddäci *balturdači* fördernd₂ (Skt. *pošadha*; Bez. für den Fastentag) || destekleyen₂ (Skt. *pošadha*; oruç gününün adı)

igidgüci Züchter || yetiştirici

igidigmä Aufpasser || gözetmen, gözetleyici

igidil- ~ **ig(i)dil-** gepflegt werden, aufgezogen werden, sich ernähren, ernährt werden || bakılmak, büyütülmek, beslenmek, beslenilmek

igidinča auf illusorische Weise || yanılsamalı bir şekilde

igidmäk Ernähren, Füttern || besleme, yem verme; Aufziehen (Bez. eines Hexagramms) || büyütme, yetiştirme (bir heksagram adı olarak)

igidmäklig Züchten-, mit Aufrechterhaltung || yetiştirme ..., korumalı

igidmämäk Nichtbehüten || korumama

igidsiz nicht falsch, ohne Falsch, nicht irrig || yanlışsız, yanlış olmayan, yalansız

igiddür- (ein Kind) ernähren lassen, aufziehen lassen || (bir çocuğu) beslettirmek, büyüttürmek, (çocuğa) baktırmak

igil † → *'egil*

igilä- verwalten, unter Aufsicht haben ||
yönetmek, denetim altına almak

igilä- asıra- verwalten und besorgen ||
yönetmek ve bakmak

¹**igin** (br) → *ägin* → *äjin*

²**igin** † → *ikin*

iginčsüz → *ikinčsüz*

igirt- † → *egirt-* → *ägirt-*

¹**igit** → *igid*

²**igit** → *yigit*

igitürči † (lies *igidtäči* → *igid-*) || (oku: *igidtäči*
→ *igid-*)

¹**iglä-** krank sein, erkranken, erkrankt sein ||
hasta olmak, hastalanmak

iglä- agrıt- krank sein und Schmerzen
haben || hasta olmak ve ağrısı olmak

iglä- basıtıl- erkrankt und befallen sein ||
hasta ve hastalığa yakalanmış olmak

²**iglä-** † → *igälä-*

iglämäk ~ **igl(ä)mäk** Kranksein (Skt. *vyādhi*),
Erkranken, Krankheit, Krank-Werden || hasta-
lanma (Skt. *vyādhi*), hasta olma, hastalık,
rahatsızlanma

iglämäk ämgäk das Leiden des Krankseins
(Skt. *vyādhiduhkha*) || hastalanmanın acısı
(Skt. *vyādhiduhkha*)

iglämäk ölmäk Erkranken und Sterben,
Kranksein und Sterben || hastalanma ve öl-
me, hastalık ve ölüm

igläm(ä)k törö das Gesetz des Krankseins ||
hastalık kanunu

iglämäklig ~ **iglämäk(lig)** Krankheits- || hasta-
lık ...

iglämäk isig yel der heiße Wind der Krank-
heit (Metapher) || hastalığın sıcak rüzgârı
(mecaz)

iglämäklig tolı yağmur Hagel und Regen der
Krankheit (Metapher) || hastalığın dolusu
ve yağmuru (mecaz)

iglämäklig utun törö das abstoßende Gesetz
des Krankseins || hastalığın iğrenç kanunu

iglämäklig yavız törö das böse Gesetz des
Krankseins || hastalığın fena kanunu

iglämämäk Nicht-Kranksein || hastalanmama

iglig ~ **ig(lig)** krank || hasta; Kranker || hasta,
hasta kişi

ig kämliĝ krank₂ || hasta₂

iglig agraglaglar yatgu äv Kranken₂haus ||
hasta₂ne

iglig är Kranker || hasta kişi

iglig ätözi der Körper des Kranken || hasta-
lıklı vücudu, hastanın bedeni

iglig kämliĝ agrıĝliĝ krank₃ || hasta₃

iglig kämliĝ agrıĝliĝ tikiĝliĝ Kranker₄ || hasta
kişi₄

iglig kämliĝ kişilär kranke₂ Personen || hasta₂
kişiler

iglig kämliĝ tınl(ı)ĝlar kranke₂ Personen ||
hasta₂ kişiler

iglig tapsızliĝ krank₂ || hasta₂

iglig toĝal(ı)ĝ mit ... Krankheit₂ || ... hastalığı₂
olan

iglig yatgu äv Krankenhaus, Krankenstation
|| hastane

igliglär yatguluk äv Krankenhaus (Haus, wo
Kranke liegen können) || hastane
(hastaların yatabildiği yer)

ignä → ¹*yignä*

igsöz → *igsöz*

¹**igsöz** ohne Krankheit, gesund || hastaliksız,
saĝlam, saĝlıklı; Gesunder || saĝlıklı kişi

igsöz adasız ohne Krankheit und Not ||
hastaliksız ve tehlikesiz

igsöz agrıĝsız ohne Krankheit und Schmerz ||
hastaliksız ve ağrısız

igsöz agrıĝsız adasız tudasız ohne Krankheit₂
und Not₂ || hastaliksız₂ ve tehlikesiz₂

igsöz kägänsiz açsız kızsız yağsız yavıaksız
ohne Krankheit₂, Not₂ oder Feinde₂ ||
hastaliksız₂, sıkıntısız₂ veya düşmansız₂

igsöz kämsiz ohne Krankheit₂ || hastaliksız₂;
Gesunder₂ || saĝlıklı kişi₂

igsöz kämsiz adasız tudasız ohne Krankheit₂
und ohne Gefahr₂ || hastaliksız₂ ve
tehlikesiz₂

igsöz kämsiz agrıĝsız tikiĝsiz ohne Krankheit₄
|| hastaliksız₄

igsöz kämsiz bolmak Ohne-Krankheit₂-Sein ||
hastaliksız₂ olma

igsöz kämsiz busuşuz ohne Krankheit₂ und
Kummer || hastaliksız₂ ve kedersiz

igsöz kämsiz kişilär Personen ohne Krank-
heit₂ || hastaliksız₂ kişiler

igsöz keĝänsiz ohne Krankheit₂ || hastaliksız₂

igsöz toĝasız ohne Krankheit₂ || hastaliksız₂

igsöz toĝasız adasız tudasız ohne Krankheit₂ und
Gefahr₂ || hastaliksız₂ ve tehlikesiz₂

igsöz toĝasız adasız tudasız ohne Krankheit₂
und Gefahr₂ || hastaliksız₂ ve tehlikesiz₂

igsözün adasızın (adv.) ohne Krankheit und
Not || hastaliksız ve tehlikesiz

igsözün kämsizin (adv.) ohne Krankheit₂ ||
hastaliksız₂

²**igsöz** † → *anşız*

igşürü **igşürü** → *ügşürü* *ügşürü*

igyuu † → *igeu*

İhui < Chin. 一惠 *yi hui* ~ 一慧 *yi hui* (Spät-
mittelchin. *ʃit xfiyjaʃ*; Yuan: *ji` ~ ji` xuj`)*
Bestandteil eines Personennamens || kişi
adının bir bölümü

İhui Biži n. pr. (männlich) || erkek adı

iiši † → ²eši
iišlāš- † → ešlāš-
iišlāšmāk † → ¹ešlāšmāk
¹ik Spindel || çıkıkrık, cehre, iğ (s./bk. Mo. ig)
²ik † → ¹ig
ikavičiki † → ekavičike
¹ikägü → ikigü
²ikägün † → ¹ärkägün
ikägün † → ¹ärkägün
ikäkü † → ¹ikägü → ikigü
ikäläyü † (lies *igäläyü* → *igälä-*) || (oku: *igäläyü* → *igälä-*)
ikbal < Arab. *iqbāl* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
ikbal Saḡ n. pr. (männlich) || erkek adı
ikeü † → *ikiu*
¹iki zwei || iki (→ *eki*)
iki adak barnıḡ ayaḡuluku Verehrungswürdiger der Zweifüßler (Epitheton des Buddha) (Skt. *dvipadottama*, *dvipadapradhāna*) || iki ayaklıların muhteremi (Buda'nın lakabı) (Skt. *dvipadottama*, *dvipadapradhāna*)
iki adaklıḡ mit zwei Füßen, Zweifüßler || iki ayaklı
iki adaklıḡlarda yeg(i) Bester unter den Zweifüßlern (Epitheton des Buddha) (Skt. *dvipadottama*) || iki ayaklıların en iyisi (Buda'nın lakabı) (Skt. *dvipadottama*)
*iki *adartmaklar* die zwei Verhüllungen (Skt. *āvaraṇadvaya*) || iki örtünme (Skt. *āvaraṇadvaya*)
iki ančman dentarlar (m) die zwei Konvente von Geistlichen || ruhban sınıfının iki meclisi
iki ančman t(ä)ḡrilär (m) die zwei Konvente von Geistlichen || ruhban sınıfının iki meclisi
iki arka bol- sich in zwei Parteien spalten || iki partiya ayrılmak
iki arka kıl- (eine Gruppe) in zwei Parteien spalten, für zwei Fraktionen sorgen (scil. den Saḡhabheda bewirken) || (bir grubu) iki partiye ayırmak, iki hizip için çaba göstermek (yani, Saḡhabheda'ya neden olmak)
iki asanvar(lar) die zwei (Arten von) Nicht-Zurückhaltung || çekingen olmama(nın) iki (türü)
iki älig zweiundvierzig || kırk iki
iki ärklıḡ tört küclüḡ kamaḡ t(ä)ḡrilär alle Götter mit den zwei Machtvollkommenheiten und vier Kräften || iki mutlak hâkimiyetli ve dört güçlü bütün tanrılar
iki ärmäz Nicht-Dualität, Nicht-Zweiheit || ikiliksiz, ikiciliksiz, düalist deḡil; nicht-

dualistisch, keines von beiden || ikilikçi olmayan, ikisinden hiçbir
iki ärmäz nom nicht-dualistischer Dharma || ikilikçi olmayan Dharma
iki ärmäz tözlüḡ von nicht-dualistischem Wesen || ikilikçi olmayan cevherli
iki bilmämäklär die zwei Unwissenheiten || iki bilgisizlik
iki birlä beide gemeinsam || ikisi birlikte
iki butık tamır zwei Neben-Adern || iki yan damar
iki butluḡ zweibeinig || iki ayaklı
iki ıdoklar die beiden Heiligen (d. h. der Kaiser und der Kronprinz) || iki kutsal (kişiler, yani, hükümdar ve veliaht)
iki kaš arasınıḡ tuši die Stelle zwischen den beiden Augenbrauen || iki kaš arasındaki yer
iki kaš arasınḡta zwischen den beiden Augenbrauen || iki kaš arasında
iki kaš kavşıḡ arasınd(a)kı zwischen den beiden Augenbrauen befindlich || iki kaš arasındaki
iki kata zwei Mal || iki kez
iki kırk zweiunddreißig || otuz iki
iki kırk irü b(ä)lḡü zweiunddreißig Lakṣaṇas (eines großen Mannes) || (bir büyük adamın) otuz iki Lakṣaṇa('sı)
iki kırk irü b(ä)lḡü kut buyan zweiunddreißig Glückszeichen₄ (= Lakṣaṇas) (eines großen Mannes) || (bir büyük adamın) otuz iki ṣans iṣaret(i)₄ (= Lakṣaṇalar)
iki kırk kut buyanlıḡ (- buyanlaḡ) irü b(ä)lḡü die zweiunddreißig Glückszeichen₂ (= Lakṣaṇas) || otuz iki ṣans₂ iṣaret₂ (= Lakṣaṇalar)
iki kırk lakṣan b(ä)lḡü(lär) die zweiunddreißig Merkmale₂ (= Lakṣaṇas) || otuz iki iṣaret₂ (= Lakṣaṇalar)
iki kırk t(ä)ḡri kızlar die zweiunddreißig Göttermädchen || otuz iki tanrı kızı
iki kırk törlüḡ kutadmaklaḡ b(ä)lḡülär die zweiunddreißigfachen Glückszeichen (= Lakṣaṇas) || otuz iki türlü ṣans iṣaret₂ (= Lakṣaṇalar)
iki kırk uluḡ äränlär b(ä)lḡüläri die zweiunddreißig Merkmale der großen Männer (Skt. *mahāpuruṣalakṣaṇa*) || büyük erkeklerin otuz iki iṣaret₂ (Skt. *mahāpuruṣalakṣaṇa*)
iki kırk uluḡ äränlärniḡ b(ä)lḡüsü die zweiunddreißig Merkmale der großen Männer (Skt. *mahāpuruṣalakṣaṇa*) || büyük erkeklerin otuz iki iṣaret₂ (Skt. *mahāpuruṣalakṣaṇa*)

iki kırkınç zweiunddreißigste(r, -s) || otuz ikinci
iki kısa da üşiklär zwei kurze Da-Silben || iki kısa Da hecesi
iki kollug zweiarmig (Ikonografie einer Gottheit) || iki kollu (bir tanrının ikonografyası)
iki koollug → *iki kollug*
iki kölüyü die zwei Fahrzeuge (Skt. *dviyāna*) || iki araç (Skt. *dviyāna*)
iki körmäklär die zwei Kontemplationen || iki dalma
iki kurug die zwei Leerheiten (Skt. *sūnyatādvaya*) || iki boşluk (Skt. *sūnyatādvaya*)
iki kurug tözi die zwei Leerheiten || iki boşluk
iki küzät üd die Zeit der zweiten Nachtwache || ikinci gece nöbeti zamanı
iki m(ä)nsizlär die zwei Ichlosigkeiten (Skt. *nairātmya*, scil. *pudgalanairātmya* und *dharmanairātmya*) || iki bensizlik (Skt. *nairātmya*, yani, *pudgalanairātmya* ve *dharmanairātmya*)
iki mājülär die zwei Beständigkeiten (die beiden einander widerstrebenden Lehren der Di-lun-Schule zur Buddhanatur) || iki sonsuzluk, iki dayanıklılık (Buda yaradılışı üzerine Di-lun ekolünün birbirine karşı çıkan iki öğretisi)
iki miñ zweitausend || iki bin
iki miñ beş yüz zweitausendfünfhundert || iki bin beş yüz
iki miñ iki yüz artokı beş kırk 2235 || iki bin iki yüz otuz beş
iki miñ orton yertinçü Zweitausend mittlere Welt (Skt. *dvisāhasra*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) iki bin orta dünya (Skt. *dvisāhasra*)
iki miñ yeti yüz artokı säkiz on 2780 || iki bin yedi yüz seksen
iki miñ yıl yaş zweitausend Jahre₂ || iki bin yıl₂
iki ordo(lar) (m) zwei Paläste (Sonne und Mond) || iki saray (Güneş ve Ay)
iki otuz zweiundzwanzig || yirmi iki; der 22. (Tag des Monats) || (ayın) yirmi ikinci (günü)
iki otuz ärkliglär die zweiundzwanzig Sinne || yirmi iki duyü
iki otuzunç zweiundzwanzigste(r, -s) || yirmi ikinci
iki otuzunç yıl zweiundzwanzigstes Jahr (der Devise Zhen-guan (648 n. Chr.)) || (Zhen-guan şiarının (MÖ 648)) yirmi ikinci yılı

iki öñi bol- entzweigehen, in zwei Teile zerbrechen || iki parça olmak, iki parçaya bölünmek
iki öñlüg ätöz die zwei Form-Körper (Skt. *rūpakāya*) (scil. *nirmāna-* und *saṃbhogakāya*) || iki şekil bedeni (yani, *nirmāna-* ve *saṃbhogakāya*)
iki täginmäk zwei (Arten von) Empfindung (Skt. *vedanā*) || his(in) iki (türü) (Skt. *vedanā*)
iki tillig doppelzüngig || iki dilli
iki tizin sökä olur- sich auf beide Knie niederlassen || iki dizi üstüne çökmek
iki törlüg zweifach || iki türlü, iki çeşit
iki törlüg adartmaklar die zweifachen Verhüllungen (Skt. *āvaraṇadvaya*) || iki türlü örtünme (Skt. *āvaraṇadvaya*)
iki törlüg akıglıg tıtaglar die zweifachen Ursachen mit Āsravas || iki türlü Āsra'vı sebep
iki törlüg asanvarukikelar die zwei Arten von Asaṃvarakulikas || iki türlü Asaṃvarakulika
iki törlüg ädgü kutlug tözünlär die zwei guten und charismatischen Edlen || iki iyi ve karizmatik asilzade
iki törlüg ädgülär die zweifachen Vorzüge || iki türlü üstünlük
iki törlüg bilmämäklär die zwei Arten von Unwissenheit || biligsizliğin iki türü
iki törlüg bolmak Zweifachsein || iki türlü olma
iki törlüg kertü die zweifachen Wahrheiten || iki türlü gerçek
iki törlüg kiçig kölöklüglär die Angehörigen des zweifachen Kleinen Fahrzeugs (scil. die Anhänger des Śrāvaka- und Pratyekabuddhayāna) || iki türlü küçük aracın mensupları (yani, Śrāvaka- ve Pratyekabuddhayāna'nın üyeleri)
iki törlüg körmäk yol der zweifache Darśanamārga || iki türlü Darśanamārga
iki törlüg kurug die zwei Arten der Leerheit (Skt. *sūnyatā*) || iki türlü boşluk (Skt. *sūnyatā*)
iki törlüg mänsizlär die zwei Arten der Ichlosigkeit (scil. Pudgala- und Dharmanairātmya) || iki türlü bensizlik (yani, Pudgala- ve Dharmanairātmya)
iki törlüg mäñi die zweifache Freude || iki türlü mutluluk
iki törlüg öçmäklär die zwei Arten des Verlöschens (scil. Pratisaṃkhya- und Apratisaṃkhyanirodha) || iki türlü sönme (yani, Pratisaṃkhya- ve Apratisaṃkhyanirodha)

iki törlüg piratikabudlar die zweifachen Pratyekabuddhas || *iki türlü Pratyeka-Buda*
iki törlüg tüplär die zwei Grundprinzipien (scil. Sein und Nichtsein) || *iki ana prensip*
(yani, var olma ve olmama)
iki törlüg yäklär (m) zwei Arten von Dämonen || *iki çeşit şeytan*
iki törlüg yevig tiziglar die zwei Arten von Zurüstungen₂ (scil. Jñāna- und Puṇya-saṃbhāra) || *iki türlü donanım₂, iki türlü teçhizat₂* (yani, Jñāna- ve Puṇyasam̐bhāra)
iki törlüg yogun inçgä ürtüg nizvanilar die zweifachen, groben und feinen, Verhüllungs-Leidenschaften || *iki türlü iri ve ince örtünme Kleşaları*
iki törlüg yorik der zweifache Wandel || *iki türlü yol*
iki tümän zwanzigtausend || *yirmi bin*
iki tümän bir miñ altı yüz tamır 21.600 Adern || *yirmi bir bin altı yüz damar*
iki tümän bir miñ altı yüz üklümäk esilmäk 21.600 Zunahmen und Abnahmen || *yirmi bir bin altı yüz artma ve azalma*
iki tümän bir miñ altı yüz yeel 21.600 Winde || *yirmi bir bin altı yüz rüzgär*
iki tümän bir miñ altı yüz yeel mandal 21.600 Wind-Mançalas || *yirmi bir bin altı yüz rüzgär Mañçala'sı*
iki tümän säkiz miñ 28.000 || *yirmi sekiz bin*
iki tümän säkiz miñ beş yüz 28.500 || *yirmi sekiz bin beş yüz*
iki tüş zweifacher Zins || *iki kat faiz*
iki uzun da üşiklar zwei lange Da-Silben || *iki uzun Da hecesi*
iki üç törlüg bolmak Zwei- bzw. Dreifachsein || *iki veya üç türlü olmak*
iki üç tört üküş tälüm padaklıg arvişlar Zauberformeln von zwei, drei, vier oder vielen₂ Versen || *iki, üç, dört veya daha fazla₂* mısralı büyü formülleri
iki vara uşık zwei Vara-Silben || *iki Vara hecesi*
iki yañı der zweite Tag des Monats || *ayın ikinci günü*
iki y(a)rlıgsız ukitur zwei (Arten) neutraler (Skt. avyākṛta) Vijñapti || *tarafsız* (Skt. avyākṛta) Vijñapti'nin iki (türü)
iki yartım kıl- in zwei Hälften spalten || *iki yarım ayırmak*
iki y(a)ruk ordo (m) die beiden Lichtpaläste (Sonne und Mond) || *iki ışık sarayı* (Güneş ve Ay)
iki yarutdaçı die beiden Glänzenden, die beiden Erleuchtenden (scil. Sonne und Mond) || *iki aydınlatıcı* (yani, Güneş ve Ay)

iki yaşda altın oğlan kızlar Jungen und Mädchen jünger als zwei Jahre || *iki yaşından küçük oğlan ve kızlar*
iki y(e)germi asanvarakulike (br) die zwölf Asaṃvarakulikas || *on iki Asaṃvarakulika*
iki y(e)g(i)rmi zwölf || *on iki*
iki y(e)g(i)rmi bölök nom Dharma (in) zwölf Abteilungen (scil. dvādaśāṅgadharmapṛavacana) || *on iki bölüm(deki) Dharma* (yani, dvādaśāṅgadharmapṛavacana)
iki y(e)g(i)rmi bölök sav Worte in zwölf Abteilungen (Skt. dvādaśāṅgadharmapṛavacana) || *on iki bölüm(deki) söz* (dvādaśāṅgadharmapṛavacana)
iki y(e)g(i)rmi bölök savda barmış ayaguluk idok nom ağılık zu verehrendes und heiliges Dharma-Schatzhaus, das in Worten gültig ist, die aus zwölf Abteilungen bestehen (scil. dvādaśāṅgadharmapṛavacana) || *on iki bölümden oluşan sözde geçerli olan, hürmet edilen ve kutsal Dharma hazine evi* (yani, dvādaśāṅgadharmapṛavacana)
iki y(e)g(i)rmi bölök savta barmış nomlar Lehren, die in Worten gültig sind, die aus zwölf Abteilungen bestehen (scil. Skt. dvādaśāṅgadharmapṛavacana) || *on iki bölümden oluşan ve sözde varolan öğretiler* (yani, Skt. dvādaśāṅgadharmapṛavacana)
iki y(e)g(i)rmi bölöklüg aus zwölf Teilen bestehend || *on iki bölümden oluşan*
iki y(e)g(i)rmi bölöklüg nom aus zwölf Teilen bestehender Dharma || *on iki bölümden oluşan Dharma*
iki y(e)g(i)rmi oronlar die zwölf Orte (Skt. dvādaśāyatana) || *on iki yer* (Skt. dvādaśāyatana)
iki y(e)g(i)rmi pratityasanbutp(a)t tiltag die Ursache(n) des zwölfteiligen Pratītyasamutpāda || *on iki Pratītyasamutpāda'nın sebebi*
iki y(e)g(i)rmi pratityasanmutp(a)t tiltaglıg zu den zwölf Pratītyasamutpāda-Ursachen gehörig || *on iki Pratītyasamutpāda'nın sebebine ait*
iki y(e)g(i)rmi törlüg asanvar atl(i)g tsui ayag kalınc das zwölffache Vergehen₂ namens Asaṃvara || *on iki türlü Asaṃvara adlı günah₂*
iki y(e)g(i)rmi törlüg asanvarakulikelar die zwölffachen Asaṃvarakulikas || *on iki türlü Asaṃvarakulika*
iki y(e)g(i)rmi törlüg tüp tärıñ tamgaklar die zwölffachen grundlegenden und tiefen Instruktionen || *on iki türlü esahl ve derin talimat*

iki y(e)g(i)rmi törlüg tüp yiltız kargäklig tamgaklar die zwölfwachen grundlegenden₂ und notwendigen Instruktionen || on iki türlü esaslı₂ ve gerekli talimat

iki y(e)g(i)rmi ulag sapıg nom Der zwölfw(teilige) Reihen₂-Dharma (scil. der Pratītyasamutpāda) || on iki (türülü) dizil₂ Dharması (yani, Pratītyasamutpāda)

iki y(e)g(i)rmi yellär die zwölf Winde || on iki rüzgâr

iki y(e)g(i)rmi yoginilar die zwölf Yoginīs || on iki Yoginī

iki y(e)g(i)rminč zwölfte(r, -s) || on ikinci

iki yetizlär die beiden Prinzipien (scil. Yin und Yang) || iki esas (yani, Yin ve Yang)

iki yetmiş köjül zweiundsechzig (Arten des) Bewusstseins || bilinc(in) altmış iki (türü)

iki yiltız (m) die zwei Prinzipien || iki prensip

iki yiltızlarını baki die Festigkeit der beiden Prinzipien (d. h. Himmel und Erde) || her iki prensibin (yani gök ve yerin) sağlamlığı

iki yollar die zwei Wege (scil. die Exkretionswege für Harn und Kot) || iki yol (yani, idrar ve dışkınn çıkış yolları)

iki yüz zweihundert || iki yüz

iki yüz altı y(e)g(i)rmi zweihundertsechzehn || iki yüz on altı

iki yüz älig zweihundertfünfzig || iki yüz elli
iki yüz älig yaşlag mit einer Lebensdauer von zweihundertfünfzig Jahren || iki yüz elli yaşlı

iki yüz tört † → *iki yüz tört otuz*

iki yüz tört otuz 224 || iki yüz yirmi dört

²**iki** † → *öñi*

³**iki** † → *İnäki*

⁴**iki** † → *igä*

ikiči n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

ikiči Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı

ikidin auf beiden (Seiten) || her iki (taraftan); beide Seiten || iki taraf; in zweierlei Hinsicht || iki açıdan

ikidin sıyar ülüšin kutrulmak Erlösung in zweierlei Anteilen (Skt. *ubhayatobhāgavimuktalakṣaṇa*) || iki türlü paydan kurtuluş (Skt. *ubhayatobhāgavimuktalakṣaṇa*)

ikidin tüp die beiden Extreme || iki mübalağa

ikidin yorı- auf beiden Seiten gehen || iki taraftan yürümek

ikitin tüplär die Extreme auf beiden Seiten (scil. die Ansicht, dass alles ewig ist und die Ansicht, dass alles nichtig ist) || her iki

taraftan ekstrem (yani, bütün her şeyi sonsuz olduğu ve batıl olduğu görüşü)

ikitin yarıl- sich teilen, sich in zwei Teile teilen || bölünmek, ikiye bölünmek

ikigü beide, alle beide, die beiden || her iki, ikisi, her ikisi, ikisi birlikte (→ *äkün, ikägü*)

ikägü barča alle beide || her ikisi

ikigü birlä beide zusammen || ikisi beraber, ikisi birlikte

ikigü tüz beide gleichermaßen || her ikisi aynı şekilde

ikigüdä barča in allen beiden Fällen || her iki durumda

ikigülig mit beiden || her ikiyle birlikte

ikiki zweifach (?) || iki türlü (?)

ikilä noch einmal || ikinci kez, bir daha

[iki]läš- † (Fehllesung) || (yanlış okuma)

ikiläyü erneut, wieder, noch einmal, zwei Mal || yeniden, tekrar, ikinci kez, iki kez; (verneint) nie wieder || (olumsuz) bir daha asla (→ *ekiläyü*)

ikiläyü katnayu erneut₂, noch einmal₂ || yeniden₂, tekrar₂, bir ikinci kez₂

ikiläyü sözlämiš bölök die Abteilung (Skt. *aṅga*) ‚erneut verkündet‘ (Skt. *geya*) || ‚yeniden bildirmiş‘ (Skt. *geya*) bölüm (Skt. *aṅga*)

ikiläyü takı erneut wieder || tekrar yeniden
ikiläyü yaṅırtı wieder₂, erneut₂ || yeniden₂, tekrar₂

ikiläyü yänä wieder, erneut || yeniden, tekrar

ikiläyü yinä → *ikiläyü yänä*

ikilik zweifach (für Stoffe) || iki kat (kumaş için)

ikin zwischen || arasında

ikin ara zwischen || arasında; inzwischen || bu arada; Zwischenstufe || ara evre, aşama
ikin ara bolmaklıg andirabav Zwischenzustand₂ || ara evre₂, aşama₂

ikin ara üz- unterbrechen || ara vermek

ikin araki dazwischen befindlich || aralarındaki

ikin arasınıta zwischen || arasında

ikin otura tišlä- durchbeißen || ısırarak koparmak

ikinčsiz ~ **iginčsiz** kraftlos, ohne Energie || güçsüz, enerjisiz

ikindiläyü andererseits || diğer taraftan, öte yandan

ikindiläyü yänä andererseits₂ || diğer taraftan₂, öte yandan₂

ikinti zweitens, zweite(r, -s) || ikinci olarak, ikinci; nächste(r, -s), an zweiter Stelle || gelecek, bundan sonraki, ikinci olarak (→ *ekinti*)

ikinti ay der zweite Monat (des Jahres) || (yılın) ikinci ay(ı)

ikinti azun nächste Existenz || gelecek varlık şekli

ikinti ärsär zweitens || ikinci olarak

ikinti äv zweites Haus (Astrologie) || ikinci ev (astroloji)

ikinti baqtaki im zweiten Bündel befindlich (Datierung) || ikinci bağdaki (tarihleme)

ikinti dyan die zweite Versenkungsstufe || ikinci meditasyon aşaması

ikinti dyantaki Wesen auf der zweiten Versenkungsstufe || ikinci meditasyon aşamasındaki varlık

ikinti katin (adv.) zum zweiten Mal || ikinci defa

ikinti kâzig zweiter umschichtig erhobener Arbeitssdienst || ikinci vardiyalı iş gücü

ikinti kün (am) folgenden Tag || sonraki gün(de)

ikinti oron die zweite Bhūmi (Skt. *vimalā; dvitīyabhūmi*) || ikinci Bhūmi (Skt. *vimalā; dvitīyabhūmi*)

ikinti orontaki auf der zweiten Stufe befindlich || ikinci aşamadaki

ikinti ugrın in zweierlei Hinsicht || iki açıdan

ikinti yänä und noch einmal || ve bir daha
ikinti ymä noch einmal, und ferner || bir daha, ve bundan başka

ikinti yolı ein zweites Mal, zum zweiten Mal || ikinci kez, ikinci defa, ikinci defa olarak

ikintisi der zweite (aus einer Gruppe) || (bir gruptan) ikincisi

ikintisiz konkurrenzlos, ohne Beispiel, unerreich, einzigartig, einmalig, ohne Gegenstück, alleinig || rakipsiz, örneksiz, eşsiz, benzersiz, yegâne, biricik

ikintisiz yaľuz einzigartig₂, alleinig₂ || benzersiz₂, biricik₂

ikintiškä einander, zueinander || birbirine, birbirlerine

ikiräčgü † (alter Fehler oder Lesefehler für → *ikirčgü*) || (→ *ikirčgü* için eski bir hata ya da okuma hatası)

ikirär je zwei || ikişer; beide || her ikisi

ikirär bölök je zwei Teile || ikişer bölüm

ikirär ikirär je zwei und zwei || ikişer ikişer

ikirär kata je zweimal || ikişer defa

ikirär kurk je zweiunddreißig || otuz ikişer

ikirär koallug mit je zwei Armen (Ikono-grafie) || ikişer kollu (ikonografya)

ikirär miň je zweitausend || ikişer bin

ikirär törlüg je zweifach || ikişer defa

ikirär y(e)g(i)rmi je zwölf || on ikişer

ikirčgü Zweifel (auch Äquivalent von Skt. *vicikitsā*) || şüphe, kuşku, ikircik (Skt. *vicikitsā*'nın da eş deęeri); zweifelnd, im Zweifel || şüphelenen, şüphe içinde, kuşkulu (→ *ekirčgü*)

ikirčgü arvı zweifelnd₂, im Zweifel₂, Zweifel₂ || şüphelenen₂, şüphe içinde₂, şüphe₂

ikirčgü sezik Zweifel₂ || şüphe₂

ikirčgü sezik köňül Zweifel₂ || şüphe₂

ikirčgülämäk Bezweifeln || şüphe etme, şüpheli görme, şüphelenme

ikirčgülän- bezweifelt werden || şüphelenilmek

ikirčgülänmäk Bezweifeltwerden || şüphelenilmek

ikirčgü(lüg) zweifelnd, Zweifel habend || şüphelenen, şüphesi olan, kuşkulu

ikirčgü seziklig zweifelnd₂, Zweifel₂ habend || şüphelenen₂, şüphesi₂ olan

ikisäk → *yiksäk*

ikisi † (lies *ekişi* → *ekiş*) || (oku: *ekişi* → *ekiş*)

ikisigsiz zweifelsfrei || şüphesiz, hiç tereddütsüz, kuşkusuz

ikisiksiz † → *ikisigsiz*

ikişiksiz † → *ikisigsiz*

ikisiz zweifelsfrei, zweierheitlos, nicht-dualistisch || şüphesiz, kuşkusuz, hiç tereddütsüz, düalist olmayan, ikilikçi olmayan; Nicht-Dualität, Nicht-Zweierheit || ikiliksiz, ikiciliksiz, düalist deęil

ikisiz uguş nicht-dualistische Sphäre || düalist olmayan saha

ikisiz † → *ikiläyü*

ikitin → *ikidin*

ikitinki auf beiden befindlich || iki taraftaki

ikiu < Chin. 伊咎 *yi jiu* (Spätmittelchin. *?ji kiw*) n. pr. (ein Gelehrter) || bir âlimin adı

ikrär † (lies *uzlar* → ¹*uz*) || (oku: *uzlar* → ¹*uz*)

ikšavaku → *ikšvaku*

ikšavaku † → *ikšivaku* → *ikšvaku*

ikšawaku → *ikšvaku*

ikšivaku → *ikšvaku*

ikšu < TochB *ikşšu* < Skt. *ikšu* Zuckerrohr || şeker kamışı

ikšu kamış Zuckerrohr₂ || şeker kamışı₂

ikšuvaku → *ikšvaku*

ikšürü **ikšürü** † → *iğšürü* *iğšürü* → *ügšürü* *ügšürü*

ikšvaku < TochA/B *ikšvāku* < Skt. *ikšvāku* Name eines königlichen Geschlechts in Indien || Hindistan'da bir kral soyunun adı; n. pr. (ein König) || bir kralın adı (s./bk. Khotansak. *ikšvāka*, Gāndhārī *işmaho*)

ikšivaku han König Ikšvāku || Hükümdar Ikšvāku

ikšuvaku uguşlug aus dem Iksvāku-Geschlecht stammend || Iksvāku soylu, Iksvāku soyundan gelen
ikšvaku uguşluglarnıj erzi Seher der aus dem Iksvāku-Geschlecht Stammenden (Epitheton des Buddha) || Iksvāku soyundan gelenlerin kâhini (Buda'nın lakabı)

iktü < Chin. Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

iktülät- † → *edilät-*

ikuy † → *ihui*

il † → ¹*el*

il † → ²*El*

il- haften || yapışmak; ergreifen || tutmak, yakalamak; wegnehmen || almak; anheften || iliştmek, iğnelemek; auftragen || bir kat sürmek; festhalten || iliştmek; beanspruchen || iddia etmek; (Inscript) anbringen || (kitabe) takmak, yerleştirmek; zitieren || (misra) alıntı yapmak

il- *tart-* fortnehmen₂, wegnehmen₂, beanspruchen₂ || almak₂, iddia etmek₂; zitieren₂ || (misra) alıntı yapmak₂

ilabu n. pr. (männlich) || erkek adı

***iladevi** << Skt. *ilādevi* n. pr. (eine von acht Göttertöchtern der nördlichen Himmelsrichtung) || kuzeydeki sekiz tanrı kızından birinin adı

ilahi < Arab. *ilāhī* göttlich || ilahi

ilahi t(ä)gri der göttliche Gott || ilahi tanrı

ilaptri † → *elapatre ~ elabađre*

ilavu → *ilabu*

ilädmäk † (alter Fehler für → *yegädmäk*) || (→ *yegädmäk* için eski bir hata)

iläk Tadel || azarlama

ilän- † → *elän-*

ilär- † → *elt-*

ilätü → *ülätü*

ilbaga † → *Yolbuka*

¹**ilči** † → ¹*elči*

²**ilči** † → ²*Elči*

ilčük † → *Elčük*

ildäki † → *eldäki* → *eltäki*

ilgäk † → *elgäk* → *älgäk*

ilg(ä)risük † → *ilgäysök*

ilgärü Osten || Doğu

ilgärü kerü Osten und Westen || Doğu ve Batı

ilgävsük † → *ilgäysök*

ilgäy verständig || akıllı; leicht || hafif; Wegbereiter (?) || öncü (?)

ilgäysök klug, gewitzt, gewandt, erfahren, scharfsinnig || akıllı, kurnaz, becerikli, tecrübeli, keskin zekâl

ilgäysök ärmägürmäksiz klug und nicht faul || akıllı ve tembel değil

ilgäysök y(i)ti bilgä klug₃, scharfsinnig₃ || akıllı₃, keskin zekâlı₃

ilgäysöklän- gewandt sein (in), erfahren sein || (bir şeyde) cin gibi olmak, tecrübeli olmak

ilgäysük † → *ilgäysök*

ilgäzök → *ilgäysök*

ilgürtür- † (vermutlich alter Fehler für → *ilgündür-*) || (tahminen → *ilgündür-* için eski bir hata)

ilgü Anhaften || yapışma

ilgün- am Leben bleiben, (das Leben) aufrechterhalten || hayatta kalmak, (hayatı) korumak; aufgeregt sein (?), voller Energie sein (?), einer Einwirkung unterliegen || heyecanlı olmak (?), heyecanlanmak (?), etkinmek

ilgündür- ernähren, am Leben erhalten || beslemek, hayatta tutmak

ilgündürmäk Ernähren || besleme

ilgünmäk Kraftentwicklung, Wirksamkeit, Energie, (Wind) Wehen || güç gelişimi, etki, enerji, (rüzgâr) esme(si); Subsistenz || kalcılık

ilgüntür- → *ilgündür-*

¹**ilgür-** † → *elgür-*

²**ilgür-** † → *ilgün-*

ilgürdür- † → *ilgündür-*

ilımgä † → *elumga*

¹**ili** † → *iliş*

²**ili** † → ¹*yılı*

ilizük n. pr. (weiblich) || kadın adı; n. pr. (männlich) || erkek adı

ilig Anhaftung, Bindung, Haften, Objekt des Haftens || yapışma, bağ, yapışık kalma, yapışma objesi (→ *'yilig*)

ilig adkak Haften und Greifen, Objekt des Haftens₂ || yapışma ve tutma, yapışma objesi₂

ilig tutug Bindung₂, Anhaftung₂ || yapışma₂, bağ₂

²**ilig** † → ¹*elig*

³**ilig** † → ²*elig*

¹**ilig** † → ¹*ävlig*

⁵**ilig** † → ³*Elig*

iligi † → ³*Elig*

iligsiz ohne Anhaftung, ohne Bindung, ohne Verbindung || yapışmasız, bağısız, bağlantısız

iligsiz tartıgsız ohne Verbindung₂ || bağlantısız₂

iligsiz tutugsuz ohne Bindung₂, ohne Anhaftung₂ || bağısız₂, yapışmasız₂

¹**ilik** → *yilik*

²**ilik** † → ¹*ilig*

ilildür- enthalten sein lassen || içinde bulundurmak; miteinander verbinden || birbirine bağlamak; miteinander in Zusammenhang bringen || ilindirmek

ilüdü- tutultur- enthalten sein lassen₂ || içinde bulundurmak₂; miteinander in Zusammenhang bringen₂ || ilindirmek₂

ilin- haften (an), sich verfangen, hängen (an) (auch Äquivalent von Skt. *saj-* und *prasaj-*), hängen bleiben || yapışmak, bağlı olmak (Skt. *saj-* ve *prasaj-*'ın da eş değeri), takılmak (→ *yilin-*)

ilin- *adkan-* haften und greifen || yapışmak ve tutmak

ilin- *amra-* an ... hängen und lieben || ... -ya bağlı olmak ve sevmek

ilin- *yapşin-* haften₂ || yapışmak₂

ilinçlig Ruhe- || huzur ...

ilinçlig oron Ruheort || huzur yeri

ilinçmäksiz † (alter Fehler für → *ilinmäksiz*) || (→ *ilinmäksiz* için eski bir hata)

ilinçsiz ohne Anhaften, ungebunden, losgelöst || yapışık olmayan, yapışmaz, bağlı olmayan, bağımsız

ilinçsiz oron Ort ohne Anhaften || yapışmaz yer

ilinçsiz tutuğs(u)z (m) ohne Bindung₂, ohne Anhaftung₂ || bağımsız₂, yapışmasız₂

ilinçsiz tutunçsuz adkangulaksuz [oğş]atgulaksuz körgüsüz tuyğusuz || ohne Anhaften, ohne Ergreifen₂, unvergleichlich und ohne Wahrnehmung₂ || yapışmaz, tutulmaz₂, benzersiz ve algılamaz₂

ilinçsiz tutunçsuz küsüsüz ohne Anhaften, Ergreifen oder Wunsch || yapışmaz, tutulmaz veya arzusuz

ilinçü Freude, Spiel, Vergnügen, Erholung, Sichergehen || sevinç, neşe, oyun, zevk, eğlence, keyif, dinlenme

ilinçü mäñi Freude₂, Vergnügen₂ || sevinç₂, neşe₂, zevk₂, eğlence₂

ilinçü mäñi işi Vergnügen₂ || zevk₂, eğlence₂

ilinçü mäñi oyun kırı Vergnügen₄ || zevk₄, eğlence₄

ilinçülä- sich vergnügen, sich ergötzen, spielen, lustwandeln || eğlenmek, oynamak, gezinmek

ilinçülä- mäñilä- sich ergötzen₂, lustwandeln₂ || eğlenmek₂, gezinmek₂

ilinçülägü yemişlik Lustgarten || keyifle gezilecek bahçe

ilinçülägülük titse Vergnügungspavillon || eğlence için köşk

ilinişdür- aneinander hängen lassen || (birbirine) bağlattırmak, yapıştırmak

ilinişdür- tayanışdur- aneinander hängen und aufeinander stützen lassen || (birbirine) bağlattırmak ve dayandırmak

ilinişmäk Miteinander-Verbundensein || birbirleriyle bağlı olma

ilinmäk Haften, Hängen (an) || bağlanma, yapışma (→ *yilinmäk*)

ilinmäk bodulmak Haften und Leidenschaft || yapışma ve tutku

ilinmäk köñül geistiges Anhaften || ruhani yapışma

ilinmäk yapşinmak Haften₂ || yapışma₂

4ilinmäklig durch Anhaften charakterisiert, mit Anhaften || yapışmalı

2ilinmäklig † (alter Fehler für → **elänmäklig*) || (→ **elänmäklig* için eski bir hata)

ilinmäksiz ohne Anhaften (auch Name einer Dhāraṇī) || yapışmasız, bağlanmasız (bir Dhāraṇī'nin da adı); das Nichtanhaften || yapışmama, yapışmaz

ilinmäksiz adırsız ohne Anhaften und Unterscheidung || yapışmaz ve farksız

ilinmäksiz dyan die Versenkung ohne Anhaften || yapışmaz meditasyon

ilinmäksiz yapşinmaksız ohne Anhaften und Anhängen || yapışmaz ve takılmaz

ilinmäksiz yapşinmaksız köñül Nichtanhaften und Nichtanhängen || yapışmaz ve takılmaz

ilinmäksiz yapşinmaksız körmäksiz ohne Anhaften, Anhängen und Wahrnehmung || yapışmaz, takılmaz ve algısız

ilinmäksiz yapşinmaksız täğşilmäksiz ohne Anhaften₂ und ohne Veränderung || yapışmaz₂ ve değişmez

ilinmäksiz yapşinmaksız täğşilmäksiz nomlug ätöz der Dharmakāya ohne Anhaften₂ und ohne Veränderung || yapışmaz₂ ve değişmez Dharmakāya

ilinmäksiz yapşinmaksız tözlüg mit nicht anhaftender₂ Basis || yapışmaz₂ temelli

ilinmämäk Nichthaften, Nichtanhaften || yapışmama

ilinmämäk yapşinmamak Nichtanhaften₂ || yapışmama₂

ilintür- haften lassen || yapıştırmak

ilintür- yapşintur- haften lassen₂ || yapıştırmak₂

iliş Band, Fessel, Bindung, Beziehung, Haften || bant, cilt, zincir, kelepçe, bağ, bağlantı, ilişki, yapışma

iliş tartış Bindung₂, Beziehung₂, Fessel₂ || bağ₂, bağlantı₂, ilişki₂, zincir₂, kelepçe₂

iliş tutuş Haften₂ || yapışma₂

iliş tutuş köñül geistiges Haften₂ || manevi yapışma₂

ilişig tartışig ketär- die Bindung und Beziehung (an die kaiserlichen Gesetze) beseitigen (und den eigenen Gesetzen folgen; mit Bezug auf Mönche) || (imparatorluğun yasına) bağlılık ve ilişki içinde

olmayı ortadan kaldırmak (ve kendi yasalarını takip etmek; rahiplerle ilgili olarak)

iliş- miteinander verbunden sein || birbirine bağlı olmak; sich anhängen, anhaften || asılmak, yapışmak; sich halten (an) || itaat etmek

ilişlig Bindungs-, mit Bindung, gebunden || bağlantı ..., bağlantılı, bağlı

ilişlig sav söz (die Brust) zusammenschnürende (?) Worte₂ || (yüreği) sıkın (?) sözler₂

ilişlig tartışlig mit Bindungen₂ || bağlantılı₂

ilişlig tiltag Bindungsursache || bağlantı sebebi

ilişlig tutuşlug gebunden und gehalten || bağlı ve tutulmuş

ilişsiz ohne Bindung || bağlantısız

iliştür- heften, verhaftet sein lassen || iliş-tirmek, tutturmak

iliştür- solaştur- heften₂ || iliş-tirmek₂, tutturmak₂

iliştür- verknüpfen || bağlamak, birleştirmek

ilit- † → *elit-* → *elt-*

ilkävsüklän- † → *ilgävsöklän-*

ilkäy † → *ilgäy*

ilki früh, frühere(r, -s), erster || ilk, birinci, önce, önceki; Anfang, Urbeginn || başlangıç, ilk oluşum

ilki aźunlar uranfängliche Existenzen (eines Lebewesens) || (bir canlının) başlangıçtaki varlıkları, ilk varlıkları

ilki ilki vergangen, weit zurückliegend, ganz früh, allererste(r, -s) || geçmiş, geçen, uzak, geçmişte olan, çok önceleri, en birinci

ilki ilki aźunta bärü seit den allerersten Existenzen || en birinci varlıktan beri

ilki öz (m) die frühere Existenz (vor der Bekehrung zum Man.?) || (Maniheizm'i kabul etmeden) önceki varlık (?)

ilki tözlüg täprämäsiz töz die auf dem Urbeginn beruhende unbewegliche Wesenheit || başlangıca dayanan ve hareketsiz öz

ilkisintä von Anfang an || baştan beri

ilkidäki frühere(r, -s), anfängliche(r, -s), ehemalige(r, -s) || önceki, evvelki

ilkidäki kut buyan früheres Punya₂, früheres Verdienst₂ || önceki Punya₂, önceki sevap₂

ilkitäki kılınçlar frühere Taten || önceki işler

ilkidinbärü von Anfang an, von Urbeginn an || başından beri, baştan beri; (mit Verneinung) niemals || asla, hiçbir zaman (olumsuzluk ile)

ilkitin söötinbärü von Urbeginn an₂ || baştan beri₂

ilkilig mit Anfang, mit Beginn || başlangıçlı

ilkisitnbärü † (lies *ilkisizdinbärü* → *ilkisiz*) || (oku: *ilkisizdinbärü* → *ilkisiz*)

ilkisiz ohne Anfang, ohne Beginn, anfangslos || başlangıçsız

ilkisiz uzun anfangslos und lang || başlangıçsız ve uzun

ilkisizdä bärü seit Urzeiten || çok eskilerden beri

ilkisizdinbärü seit anfangslosen (Zeiten) || başlangıçsız (zamanlardan) beri

ilkisiztin bärüki von anfangslosen (Zeiten) herstammend || başlangıçsız (zamanlardan) beriki

ilkisizdäbärüki aus Urzeiten her stammend || çok eskilerden beriki

ilkitä früher || eski, önce

ilkitä bärü von früher, von jeher, von eskiden beri; von alters her || başlangıçtan beri

ilkitäki → *ilkidäki*

ilkitin bärü → *ilkidinbärü*

ilmäk Heften || ilişme, iliş-tirme, tutturma

ilşürmäk Verknüpfen || bağlama, birleştirme

ilt- † → *elt-*

iltä n. pr. (männlich) || erkek adı

ilt(ä)bär † → *el(i)tbär*

iltin- † → *eltin-*

iltinmäk † → *eltinmäk*

iltinmäklig † → *eltinmäklig*

ima ho † → *ema ho* → *e-ma-ho*

imärigmä umgebend, wimmelnd, versammelt || çevrilen, saran, çepeçevre, (karınca gibi) kaynaşan, toplanmış, bir araya gelmiş

imrärigmä kamağ kara das ganze gemeine Volk ringsherum || her yerdeki bütün sıradan halk her taraftan

imrärigmä karası die wimmelnden Untertanen, das gemeine Volk (des chin. Kaisers) || (karınca gibi) kaynaşan uyruklar, (Çin hükümdarının) sıradan halkı

imçiksiz → *yümçiksiz*

imçiksiz † → *emçigsiz*

imig † → *emig* → *ämig*

imirt ~ **imurt** dunkel, finster, düster || karanlık, kasvetli; Finsternis, Dämmerung, Morgengrauen || karanlık, alaca karanlık, şafak, tan, gün ağarması

imirt çoğurt dunkel und schattig || karanlık ve gölgeli

imirt karaygu Finsternis₂ || karanlık₂

imirt tağ Morgengrauen₂, Morgendämmerung₂ || gün ağarması₂, şafak₂, tan₂

imirt- wimmeln lassen || kaynaştırmak

imirtä bar- in Massen gehen || kitleler hâlinde gitmek

imiti → *amade*

imlä- Zeichen geben, gestikulieren, weisen || jest yapmak, işaret etmek, göstermek (s./bk. Mo. *imle-*, *imne-*)

imläl- † → *emlal-*
imlāmā Gestikulieren, Zeichengeben mit der Hand || jest yapma, ele ile işaret etme
imrärigmä → *imärigmä*
¹**in** jüngerer Bruder || küçük erkek kardeş (→ ¹*ini*)
in eçi jüngerer und älterer Bruder || küçük ve büyük erkek kardeş, erkek kardeş ve ağabey
²**in** < Chin. 印 yin (Spätmittelchin. ?jin') Siegel || damga, mühür
in kep Siegel₂ || damga₂, mühür₂
³**in** † → ³*en*
⁴**in** † → *in*
⁵**in** † (statt *intin* ‚aus der Höhle‘ lies → *mtin*) || (*intin* ‚mağaradan‘ yerine oku: → *mtin*)
⁶**in** † → ⁵*en*
in- † → *en-*
inanprbi † → *nānpr(a)be*
İnäçi n. pr. (männlich) || erkek adı
İnäçü † → *İnäçi*
İnäçük n. pr. (männlich) || erkek adı
inägü † → *enägü*
inäk † → ¹*elig*
İnäki n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
İnäki Tu n. pr. (männlich) || erkek adı
inäI † → ¹*inal*
inäñč → ¹*inanč*
inärtü † → *inaru*
in-ban † → *in-pan*
¹**inč** † → ¹*enč*
²**inč** → *inčä*
³**İnč** † → ³*Enč*
¹**inčä** nämlich || yani, demek ki; wie z. B. || gibi, örneğin, misal olarak; so, solchermaßen, folgendermaßen || böyle, bu şekilde, şöyle, öyle, öylece
inčä kaltı nämlich, genau wie, als ob, wie z. B. || yani, tıpkı bunun gibi, sanki, örneğin
inčä munča so oder so || öyle veya böyle
inčä yänä denn || çünkü
²**inčä** † → ¹*inčip*
³**inčä** † → ¹*näčä*
inčäk ~ (**i**)**nč(ä)k** (Krasis aus → ¹*inčä* und → ¹*ök*)
eben so, genau so, so || (→ ¹*inčä* ve → ¹*ök*'ün kaynaşması) aynı şekilde, aynen, böyle, bu şekilde (→ *inčök*)
inčāmā genau so || aynen, öyle
¹**inčgä** → *yinčgä*
²**inčgä** † → *enčgü*
inčgäk(i)yä → *yinčgäk(i)yä*
inčgälä- genau untersuchen, forschen || ayrıntılı araştırmak, incelemek, araştırmak; (etw.) mit Sorgfalt tun || (bir şey) titizlikle yapmak

inčgäläyü → *yinčgäläyü*
inčgü † → *enčgü*
inčgütlüg † → *enčgütlüg*
inčik † → *inčäk*
inčil- degenerieren || dejenerere olmak
¹**inčip** dennoch, denn, dann, nämlich (auch Äquivalent von Skt. *hi*), so, andererseits, aber, jedoch (auch Äquivalent von Skt. *khalu*), sondern (mit vorangehendem negierten Verb) || buna rağmen, böylece, sonra, yani (Skt. *hi*'nin de eş değeri), böyle, demek ki, diğer taraftan, fakat, ama, fakat, lakin, bununla birlikte (Skt. *khalu*'nun da eş değeri), bilakis (önde kullanılan olumsuz fiile); eben, freilich (Äquivalent von Skt. *bata*), genau || elbette, tabii (Skt. *bata*'nın eş değeri); also, demnach || o hâlde, bu nedenle; und || hem; Topikalisierungsmarker || odaklama belirticisi
inčip birök wenn nun || eğer ... -se
inčip munta hierbei nun || bununla şu anda
inčip yana → *inčip yänä*
inčip yänä dennoch, ferner auch || buna rağmen, bundan başka da
inčip ymä dennoch, jedoch || buna rağmen, bununla birlikte
inčip ...-(y)U birlä ök als ... nun || ...-iken ... fakat şimdi
²**inčip** † (lies *ünüp* → ¹*ün-*) || (oku: *ünüp* → ¹*ün-*)
¹**inčiu** † → *iñčiu*
²**inčiu** † → *enčiu*
inčkä † → ¹*inčgä* → *yinčgä*
İnčki (?) n. pr. (männlich) || erkek adı
inčkit (?) ein Körperteil || bir uzuv
inčlän- † → *enčlän-*
inčök (Krasis aus → ¹*inčä* und → ¹*ök*) eben so, genau so, so || (→ ¹*inčä* ve → ¹*ök*'ün kaynaşması) aynı şekilde, aynen, böyle, bu şekilde (→ *inčäk*)
inčsiz † → *enčsiz*
inču < Chin. 殷周 *yin zhou* (Spätmittelchin. ?in tşiw) (die Dynastien) Yin (ca. 1600–1046 v. Chr.) und Zhou (1046–256 v. Chr.) || Yin (aşağı yukarı MÖ 1600–1046) ve Zhou (MÖ 1046–256) (hanedanları)
¹**inču** → *yinču*
²**inču** † → ¹*enčü*
³**inču** † → ²*Enčü*
⁴**inču** † → ¹*inču*
inčük † → *inčök*
inčür- → ¹*yinčür-*
²**inčüy** † → *enčüy* → ¹*enčü*
indirahasdu → *indirahazt*
indirahazt << Skt. *indrahasta* eine Orchideenart (*Bletilla hyacinthina* Rchb. f. bzw. *Bletilla striata*, Thunb.) || bir orkide türü (*Bletilla hyacinthina* Rchb. f. veyahut *Bletilla*)

striata, Thunb.) (s./bk. Mo. *indraqasta*, *indiraqasta*)

indirakedutuvačarača < Skt. *Indraketudhvajarāja* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

indiranil → *indranil*

indirayakoš → *indrayakoš*

indire → *intre*

indiri → *intri*

indiryakooš → *indrayakoš*

indiryakoš → *indrayakoš*

İndrakantike << Skt. **Indraṅṅhaka* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

İndrakantike Šabi n. pr. (männlich) || erkek adı

indranil < TochB *indranil* < Skt. *indranīla* Saphir, Smaragd || safir, yakut, zümrüt (s./bk. Mo. *indiranil*, *indr-a-nīla*; vgl. auch die Adjektivableitung *indranilši* in TochA / krš. Toharca A dilinde sıfat *indranilši*)

indranil m(a)haranil Smaragd und Saphir || zümrüt ve yakut, zümrüt ve safir

intiranil ārdini das Indranīla-Juwel || Indranīla mücevheri

indrayakoš << Skt. *indriyakośa* Klassifikation der Sinnesorgane (zweites Kapitel des Abhidharmakośa) || duyu organlarının sınıflandırması (Abhidharmakośa'nın ikinci bölümünün adı)

intrayakoš ārkliḡlāriḡ bölmäk adırtlamak Indriyakośa, (d. h.) Klassifikation₂ der Sinnesorgane || Indriyakośa (yani) duyu organlarının sınıflandırması₂

İndrilig mit Sinnen, mit Sinnesfähigkeiten, Sinnesfähigkeiten-, Lebewesen mit ... Sinnesfähigkeiten || duyu organlı, duyu becerili, duyu becerisi ..., ... duyu becerili canlı

İndu → *İntu*

İngä n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

İngä Teg[in] n. pr. (männlich) || erkek adı

İngäk ~ İng(ä)k Kuh || inek (s./bk. Mo. *üniye(n)*)

ingäk süti Kuhmilch || inek sütü

ingäk yaḡı Kuhbutter || inek yaḡı

ingäk yaḡı mir Kuhbutter und Honig || inek yaḡı ve bal

ingäkniḡ miḡizi Horn einer Kuh || inek boynuzu

İngäk † → *äšgäk*

İngäl n. pr. (männlich) || erkek adı

İng(ä)n (r) Kamelstute || dişi deve (s. Mo. *ingge(n)* ‚weibliches Kamel‘/bk. Mo. *ingge(n)* ‚dişi deve‘)

İngilä- † → *iḡälä-*

İngü † → *äyäkü*

İni jüngerer Bruder || küçük erkek kardeş (→ ¹*in*)

inili ečili jüngerer und älterer Bruder || küçük erkek kardeş ve ağabey

İni † (statt *inim* Ali lies *ävt(ä)kilär* → *ävt(ä)ki*) || (*inim* Ali yerine oku: *ävt(ä)kilär* → *ävt(ä)ki*)

İničük † → *Äničük*

İnik † → *Enük* → ²*Änük*

İnil- † → *enil-*

İnkog < Chin. 行宮 *xing gong* (Spätmittelchin. *xŋja:jŋ`kiwŋ*) ein Pavillon für die Reise || seyahat için bir köşk

İnkug † → *enkuk*

İnlig † → *enlig*

İnme-lun < Chin. 因明論 *yin ming lun* (Spätmittelchin. *ʒjin miajŋ lun*) Name eines Śāstra über Logik = Hetuvidyāśāstra || mantik üzerine yazılmış bir Śāstra'nın adı = Hetuvidyāśāstra

İnmelundakı in dem Hetuvidyāśāstra befindlich, im Hetuvidyāśāstra enthalten || Hetuvidyāśāstra'daki, Hetuvidyāśāstra'da bulunan

İn-pan < Chin. 印板 *yin ban* (Yuan: *jin`pan`)* Druckstock || klişe

İnsadi Werktitel || bir metnin başlığı

İnšay † → *iršay* → *arži*

İnte < Chin. 殷帝 *yin di* (Spätmittelchin. *ʒin tiaj`)* n. pr. (ein Herrscher) || bir hükümdarın adı

İnti † → *inte*

İntin → *İntn*

İntinki jenseits gelegen || öteki yandaki

İntiračal → *İndračal*

İntiram(a)he << Skt. *İndramaha* n. pr. (ein Arhat) || bir Arhat'ın adı

İntiranil → *indranil*

İntire << Skt. *indra* eine Klasse von Göttersöhnen || tanrı oğlunun bir sınıfı

İntiri → *intri*

İntiri-ašay << Skt. **İndriyāśaya* mentale Disposition der Sinnesorgane || duyu organlarının zihni eğilimi

İntirilig → *İndrilig*

İntir-mintir << Skt. *İndirāmandira* ein Glückssymbol || bir talih sembolü

İntiryakooš → *indrayakoš*

İntiz (r) eine Farbbezeichnung || bir renk adı

İntiz yürüj taš (r) der ...-weiße Stein || ... beyaz taš

İntki Passendes, Nutzen, Fähigkeit, Beschaffenheit || munasip bir şey, uygun bir şey, fayda, yetenek, kabiliyet, nitelik, özellik *İntki yarag* Passendes₂, Nutzen₂ || munasip bir şey₂, uygun bir şey₂, fayda₂

intračal << Skt. *indrajāla* Regenbogen, Name einer Zaubermacht || gökkuşağı, bir büyü gücünün adı

intiračal yelvi die Indrajāla-Zaubererscheinung || Indrajāla büyü görünüşü
intračal toor das Indrajāla-Netz || Indrajāla ağı

intrači << Skt. *indrajit* n. pr. (ein Dämon) || bir şeytanın adı (→ *intračite*)

intračite << Skt. *indrajit* n. pr. (ein Dämon) || bir şeytanın adı (→ *intrači*)

intradanu << Skt. *inradhanus* der Bogen Indras || Indra'nın yayı (s./bk. Khotansak. *inradana*)

intradate << Skt. *inradatta* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı (s./bk. Mo. *indaradati*, *indiradati*)

intradvače < TochA *inradhvaje* < Skt. *indradhvaja* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

intrafast → *indirahast*

intravaš << Skt. **indravaṣa* Indra-Regen || Indra yağmuru

intravaš yagmur Indra-Regen₂ || Indra yağmuru₂

intraakoš → *indrayakoš*

intre << Skt. *indra* n. pr. (König der Götter) || tanrıların kralının adı; eine Götterklasse || bir tanrı sınıfı; n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı; n. pr. (ein Yakša) || bir Yakša'nın adı (→ *indre*)

intri < TochA/B *indri* (~ TochB *intri*) < Skt. *indriya* Sinnesorgan || duyu organı (s./bk. Khotansak. *imdrria-*, *indriya-*, *indrya-*, *'idrya-*, *imdrrya-*, *idryau-*, *idryau-*, *'idrvvā-*, *'edrai-*, *'e'drvā-*, *'edrra-*)

indiri kačig → *intri kačig*

intiri ašay Sinnesorgan und Naturanlage || duyu organı ve eğilim

intri kačig Sinnesorgan₂ || duyu organı₂

intu n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

intu [K]ara n. pr. (männlich) || erkek adı

intür- † → *entür-*

İnvraziri † → *İñanaširi*

¹İñana < Skt. *jñāna* Wissen, Weisheit || bilgi, bilgelik (s./bk. Mo. *inyana*)

iñana bilgä bilig Wissen₂ || bilgi₂

iñana bilgä bilig ätöz Wissen₂-Körper || bilgi₂ bedeni

²İñana < Skt. *jñāna* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

İñana Guru n. pr. (männlich) || erkek adı

İñanakedu < Skt. *jñānaketu* Der das Wissen im Banner führt (Bodhisattvaname) || bilgiyi bayrağa taşıyan (bir Bodhisattva'nın adı)

İñanakoš << Skt. *jñānakośa* das siebente Kapitel des Abhidharmakośa || Abhidharmakośa'nın yedinci bölümü

İñana(lig) Wissens-, Weisheits- || bilgi ..., bilgelik ...

iñana bilgä biliglig Wissen₂- || bilgi₂ ...

iñana bilgä biliglig yeel Wissen₂-Wind || bilgi₂ rüzgârı

İñanaparasan → *iñanaparastan*

İñanaparastan << Skt. *jñānaprasthāna(śāstra)* Werktitel (Hauptwerk des Abhidharma) || bir metnin başlığı (Abhidharma'nın başeseri)

iñanaparastan śasdr das Jñānaprasthāna-śāstra || Jñānaprasthānaśāstra

İñanasatua < Skt. *jñānasattva* aus Wissen bestehendes Wesen (im Tantra) || (Tantrism'de) bilgiden oluşan varlık

İñanasen << Skt. *jñānasena* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

İñanasen toyn n. pr. (ein Übersetzer = Tib. Ye šes sde) (8.-9. Jh. n. Chr.) || bir tercümanın adı (= Tib. Ye šes sde) (MS sekizinci/dokuzuncu yy.)

İñanaširi << Skt. *jñānaśīrī* n. pr. (ein buddh. Gelehrter) (14. Jh.) || Budist bir âlimin adı (on dördüncü yy.)

İñanatakini << Skt. *jñānaḍākinī* n. pr. (eine tantrische Göttin) || bir Tantrist tanrıçanın adı

İñanavasdu << Skt. *jñānavastu* Werktitel || bir metnin başlığı

İñanusari << Skt. *nyāyānusāra* Werktitel || bir metnin başlığı

İñ < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

İñäk † → *¹ingäk*

İñčiu < Chin. 雍州 *yong zhou* (Spätmittelchin. *ʔywyŋ tʂiw*) n. loc. (eine Stadt in China) || Çin'de bir şehrin adı

İñir Abenddämmerung || alaca karanlık

ijir ugur Zeit der Abenddämmerung || alaca karanlık zamanı

ijir üdi Zeit der Abenddämmerung || alaca karanlık zamanı

İñlä- † → *irklä-*

İpgin → *yipgin*

İpkin † → *ipgin* → *yipgin*

ir < Chin. 乙 ʔi (Spätmittelchin. *ʔit*) der zweite der zehn himmlischen Stämme || on gök dizisinin ikinci halkası; Name eines zyklischen Tages || dönemsel bir günün adı; Name eines zyklischen Jahres || dönemsel bir yıl adı (s./bk. Mo. *yi*)

ir koyñ kün Tag des Yi-Schafes (Datierung) || Yi koyun günü (tariflendirme)

ir takıgu Yi-Huhn (Datierung) || Yi tavuğu (tarikhlendirme)
ir tavişgan kün Tag des Yi-Hasen (Datierung) || Yi tavşan günü (tarikhlendirme)
ir tojuz Yi-Schwein (Datierung) || Yi domuzu (tarikhlendirme)
ir tojuz kün Tag des Yi-Schweins (Datierung) || Yi domuz günü (tarikhlendirme)
ir ud kün Tag des Yi-Ochsen (Datierung) || Yi öküz günü (tarikhlendirme)
ir ud yıl Jahr des Yi-Ochsen (Datierung) || Yi öküz yılı (tarikhlendirme)
ir yılan Yi-Schlange (Datierung) || Yi yılanı (tarikhlendirme)

¹*ir-* † → ¹*er-*

²*ir-* † → *en-*

iranaparv(a)r << Skt. *hiranyaparvata* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'daki bir şehrin adı

iranaparv(a)r balık die Stadt Hiranyaparvata

|| Hiranyaparvata şehri

iravadi → *irevati*

iräi † (lies *erni* → *erin*) || (oku: *erni* → *erin*)

irbäk † → *erpäk*

irbič → *irbis*

irbis Schneeleopard, Leopard || leopar, pars (s./bk. Mo. *irbis*)

irbis kudruki yumuzuglug Der mit dem Leopardschwanz-Banner (Name eines Zwischenwesens) || leopar kuyruğu bayraklı (bir ara varlığı adı)

[*ir*]bis üçük Leoparden-Pelz || leopar kürkü

irbiz → *irbis*

irčibsun < Tib. *rje bcun* n. pr. (ein Guru) = *rje bcun grags pa rgyal mchan* (1147-1216 n. Chr.) || bir Guru'nun adı = *rje bcun grags pa rgyal mchan* (MS 1147-1216)

irčibsun bahşı der Guru *rje btsun* || *rje btsun* Guru

irčük n. pr. (männlich) || erkek adı

irdäš Untersuchung || araştırma, soruşturma

irdi → *riddi*

irdin südlich, Süden- || güney, güney ...

irevati < Skt. *revatī* n. pr. (eine Dämonin) || bir kadın şeytanın adı; Name des siebenundzwanzigsten Mondhauses (Ç Piscium) || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği yirmi yedinci istasyonun adı (Ç Piscium) (s./bk. Mo. *rivadi*) (→ *revadi*)

¹*irgür-* † → *ergür-*

²*irgür-* † → *ilgün-*

irham < Chin. 阿含 *e han* (Spätmittelchin. *ʔa xham*; Yuan: *ɔ xam*) < Skt. *āgama* Bez. der kanonischen Texte im Buddh. || Budizm'deki temel metinlerinden birinin adı

irham bitig Āgama-Buch || Āgama kitabı

İridabatire → *İridabatre*

İridabatre << Skt. *Ṛddhibhadra* n. pr. (männlich) || erkek adı

iridi → *riddi*

¹*irig* † → ¹*erig*

²*irig* † → ²*erig* → ¹*ärig*

irik- † → *erik-*

iril- † → *ävril-*

irilmäksiz † → *ävriilmäksiz*

irinč † → ¹*erinč*

İrinčen ~ **İrinčin** < Tib. *Rin chen* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

İrinčen Bäg n. pr. (weiblich) || kadın adı

İrinčen Torče < Tib. *Rin chen rdo rje* n. pr. (männlich) || erkek adı

İrinčin → *İrinčen*

İrinčipl † → *İrinirp(a)l*

irinčkä- † → *erinčkä-*

irinčkämäk † → *erinčkämäk*

irinčkänčüči † → *erinčkänčüči*

İrinčkül † → *Erinčkül*

irinčlämäk † → *erinčlämäk*

irinčsiz † → *erinčsiz*

irindi † → *erinti*

irindilig † → *erintilig* → *erintilig*

İrinirp(a)l < Tib. *Rin dpal* n. pr. (männlich) || erkek adı

İrinkü † → *Eringü*

İrinpoče < Tib. *Rin po che* n. pr. (ein Guru) = *Rje bcun bsod nams rce mo* (1142-1182 n. Chr.) || bir Guru'nun adı = *Rje bcun bsod nams rce mo* (MS 1142-1182)

irinpoče bahşı Guru *Rin po che* || *Rin po che* Guru

irinügsüz † → *erinöksüz*

irinügsüzün † → *erinöksüzün* → *ärinöksüzün*

iriŋ → *yiriŋ*

iriŋlig → *yiriŋlig*

İriš Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

irišmäk † → ²*erišmäk*

irit- † → *erit-*

ir(i)tilig → *ridilig*

¹**irk** junger Schafbock || genç erkek keçi, koç (s./bk. Mo. *irge*, *irikin*)

irk ärkäč Schaf- und Ziegenbock || genç erkek keçi ve erkeç

²**irk** † → ¹*ärk*

irkäč † → *erkäč* → *ärkäč*

irkäg (br) → ¹*erkäk*

irkäk † → ¹*erkäk*

irkäkän- (br) sich wie ein Mann betragen || bir adam gibi davranmak, erkeklemek

İrkänür n. pr. (männlich) || erkek adı

İrkäy n. pr. (männlich) || erkek adı

irkil- gesammelt sein || toplanmak, toplanmış olmak

irkin Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

irklä- dahinschreiten, treten, betreten, erklettern || adım atmak, ayak basmak, binmek, tırmanmak; auftreten || ortaya çıkmak

irkläyü en- herabsteigen, herabklettern || inmek, aşağıya tırmanmak

irklät- betreten lassen, erklettern lassen || ayak bastırmak, bindirmek, tırmandırmak

irklig † → *irklik*

irklik Kessel, Kochtopf || kazan, tencere

irklik eşiç Kessel₂, Kochtopf₂ || kazan₂, tencere₂

irkliklärdä eşiçlärdä kayın- in den Kesseln₂ (der Hölle) kochen || (cehennem) kazanlarında₂ kaynamak

irkliklärdä kayın- in den Kesseln (der Hölle) kochen || (cehennem) kazanlarında kaynamak

1irkün eine Art Gefäß (?) || bir kap çeşidi (?), bir tür kap (?)

2irkün Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

irmägür- † → *ermägür-* → *ärmägür-*

irmägürmäk † → *ermägürmäk*

irnügsüz † → *ärinöksüz*

irnügsüzin † → *ernöksüzin*

irök ~ irük lückenhaft, schadhaft, morsch, mangelhaft || eksik, noksan, kusurlu, çürük; Lücke, Riss, Auslassung || boşluk, noksan, yırtık, ihmal

irök ägri lückenhaft und krumm || eksik ve eğri

irök ägsük Lücke und Auslassung, Lücke und Mangel || boşluk ve eksik, boşluk ve ihmal, noksan ve eksiklik

irök kämrök lückenhaft₂, schadhaft₂ || eksik₂, noksan₂, kusurlu₂; Lücke₂ || boşluk₂, noksan₂

irökin ägsükün yama- Fehler und Mängel (der Lebewesen) in Ordnung bringen, beiseitigen (vom chin. Kaiser gesagt) || (Çin hükümdarı hakkında, canlıların) hatalarını ve eksiklerini düzenlemek, yok etmek

iröklüg ~ irüklüg bruchstückhaft, mit Lücken, schadhaft || parçalar hâlinde, noksanlı, kusurlu

iröksüz ~ irüksüz ohne Risse, ohne Lücken, lückenlos || yırtıksız, noksansız, eksiksiz, kusursuz

iröksüz kämröksüz ohne Lücken₂, lückenlos₂ || eksiksiz₂, kusursuz₂

iröksüz sadraksız ohne Lücken₂, lückenlos₂ || eksiksiz₂, kusursuz₂

iröksüz sädraksız ohne Lücken₂, lückenlos₂ || eksiksiz₂, kusursuz₂

irp † → *Irpa*

irsal † (vermutlich eine Fehllesung) || (muhtemelen hatalı bir okuma)

irsägi † (vermutlich eine Fehllesung) || (muhtemelen hatalı bir okuma)

irşay → *arşi*

irt † → *ert*

ir-tai < Chin. Buchstabe in einem Amulett || muskadaki bir harf

irtä † → *ertä*

irt(ä)- ersuchen || rica bulunmak

irtäki † → *1ertäki*

irtäkün † → *ertäkän*

irtin → *irdin*

ir-tsi < Chin. Buchstabe in einem Amulett || muskadaki bir harf

irtsiz † → *ertsiz*

irur-iu ~ irur-niu < Chin. Buchstabe in einem Amulett || muskadaki bir harf

irü Merkmal, Zeichen, Anzeichen, Omen, Orakel, Lakşana, Schönheitszeichen || işaret, belirti, alamet, kehanet, Lakşana, güzellik işareti (s./bk. Mo. *iro*, *iru-a*, MMo. *irü*) (→ *iru*)

irü bälgi Merkmal₂, Lakşana₂, Anzeichen₂, Omen₂, Schönheitszeichen₂ || işaret₂, Lakşana₂, belirti₂, alamet₂, güzellik işareti₂ (s./bk. Mo. *iro belge*)

irü irkla- das Orakel befragen || kehanette bulunmak

irük → *irök*

irüklüg → *iröklüg*

irüksüz → *iröksüz*

irülüg mit Merkmal, mit (gutem) Omen, günstig, mit Zeichen || (hayra) alametli, (iyi) kehanetli, uygun, işaretli (→ *irulug*)

irülüg ädgi kün günstiger₂ Tag || uygun₂ gün

ir-vañ < Chin. Buchstabe in einem Amulett || muskadaki bir harf

İrya n. pr. (männlich) || erkek adı

iryapat ~ iryap(a)t < TochA/B *iryāpath* / < Sogd. 'ryr'pt < Skt. *iryāpatha* Art des Verhaltens, Verhaltensweise, angemessenes Verhalten, Körperhaltung, Benehmen || davranış çeşidi, davranış tarzı, uygun davranış, vücut duruşu, tutum, hareket (s./bk. Khotansak. *iryāvaha*)

iryapatlıg mit angemessenem Verhalten, mit İryāpatha || uygun davranışlı, İryāpatha'lı

iryau → *nirvau*

İrzä n. pr. (männlich) || erkek adı

irži → *arži*

is † → *1iş*

1is- † → *1eş-*

2is- † → *es-*

isak Buchstabe in einem Amulett || muskadaki bir harf

isäg → ¹isig

isčän † → *İšv(a)ra*

İsdavre < TochB *Sthavire* < Skt. *Sthavira* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

İsdavre Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı

İsdäm dauernd, ständig, stets, ohne Unterlass, immer, ununterbrochen, beharrlich || daima, sürekli, devamlı, durmadan, ısrarlı (→ *istimi*)

İsdim uzatı stets₂, dauernd₂ || daima₂, sürekli₂, devamlı₂

İstim tutči immer₂ || sürekli₂

yisdäm tutči stets₂, dauernd₂ || daima₂, sürekli₂, devamlı₂

İsdım → *İsdäm*

İsdıramati → *ästıramati*

İsdonpa < Tib. *ston pa* Lehrer || öğretmen, muallim

İsdonpa bahşı Lehrer₂ || öğretmen₂, muallim₂

İshak < Syr. ʾYšq̄ n. pr. (männlich) || erkek adı

¹İsi † → ²eši

²İsi † → ¹anı

İsi- heiß machen, erhitzen || ısıtmak; sich aufheizen || ısınmak

İsi- čo- sich aufheizen₂ || ısınmak₂

İsi- kızart- heiß machen₂ || ısıtmak₂

¹İsig heiß, warm, lieb, liebevoll || sıcak, candan, sevgili, şefkatli; Hitze, Fieber (Krankheit) || (şiddetli) sıcak, hararet, (hastalık) ateş

İsäg öz → *İsig öz*

İsig amrak lieb₂, liebevoll₂ || sevgili₂, şefkatli₂

İsig amrak köjül Zuneigung₂, Liebe₂, Warmherzigkeit || eğilim₂, sempati₂, sevgi₂, cana yakınlık₂, sıcakkanlılık₂

İsig amrak köjüllüg liebevoll₂ || şefkatli₂, sevecen₂

İsig ig Fieber, Hitze-Krankheit (auch Äquivalent von Skt. *jvara*) || ateş, hararet, ateş hastalığı (Skt. *jvara*'nın da eş değeri)

İsig iglig febrig || ateşli, hararetli; Fieberkranker || ateş hastası

İsig İsig sehr heiß, ganz heiß, ganz warm || çok ateşli, çok sıcak, tamamiyle sıcak

İsig köl der Heiße See (Name eines Sees im heutigen Kirgizstan) || Sıcak Göl (bugünkü Kirgizistan'da bulunan bir gölün adı) (s./bk. Mo. *İsigköl* = n. pr. || kişi adı)

İsig kuyaş Hitze₂ || (şiddetli) sıcak₂

İsig kuyaş üd heiße und sonnige Zeit, heiße Zeit || sıcak ve güneşli vakit, sıcak₂ vakit

İsig oot tözlüg heişes Feuer zum Wesen habend || sıcak ateş özlü

İsig öz Leben (auch Äquivalent von Skt. *jivita* und *prāṇa*) || can, hayat, yaşam (Skt.

jivita ve *prāṇa*'nın da eş değeri); menschlicher Leib || beşerî beden

İsig öz adası Lebensgefahr || hayati tehlike, yaşam tehlikesi

İsig öz almçı Lebensräuber (Bez. für die Sendboten des Yama) || hayat hırsız (Yama'nın elçilerinin adı olarak); Ankläger, die das Leben (zurückfordern) || hayatı (geri isteyen) davacı

İsig öz čöpdik die Trübung ‚Leben‘ (Skt. *āyuhkaşāya*) || ‚hayat‘ bulandırması (Skt. *āyuhkaşāya*)

İsig öz tavanmakı Prädisposition des (früheren) Lebens (Skt. *jivitasamşkāra*) || (önceki) yaşamın yatkinlığı (Skt. *jivitasamşkāra*)

İsig özdäki im Selbst befindlich || özdeki

İsig özlüg Lebens-, Lebewesen || yaşam ..., hayat ..., canlı varlık

İsig özlüg aytık(i)ya die kleine Rostgans des Lebens (Metapher) || yaşamın angit kuşu (mecaz)

İsig özlüg ärdini Lebens-Juwel (Metapher) || yaşam mücevheri (mecaz)

İsig özüg kundaçı Lebensräuber (eine Dämonenklasse) || yaşam hırsız (bir şeytan sınıfı)

İsig tamu heiße Hölle || sıcak cehennem

İsig tumlug Hitze und Kälte || hararet ve soğukluk

İsig tut- Fieber bekommen || ateşi olmak, ateşlenmek

İsig üd heiße Jahreszeit || sıcak mevsim

İsig yeellig tamu Hölle des heißen Windes || sıcak rüzgârlı cehennem, sıcak rüzgârın cehennemi

²İsig Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

İsig Ädgü Totok Är Toṛja n. pr. (männlich) || erkek adı

İsig Ädgü Totok Ügä El Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı

İsigä n. pr. (männlich) || erkek adı

İsigi n. pr. (männlich) || erkek adı

İsigläš- miteinander befreundet sein, einander freundschaftlich zugetan sein || birbiriyle dost olmak, dostça birbirine bağlı olmak

İsiglig mit Fieber, febrig || (hastalık) ateşli

¹İsil- erhitzt werden, versengt werden || ısıtılmak, alazlanmak

İsil- čöl- erhitzt werden₂, versengt werden₂ || ısıtılmak₂, alazlanmak₂

²İsil- † → *esil-*

İsildür- † → *esildür-*

İsilmäk † → *esilmäk*

İsimäk Fieber, (mystische) Hitze (Skt. *uṣmagata*; Teil des Prayogamārga bzw. erste Stufe

der Nirvedhabhāgīyas) || ateş, (mistik) sıcaklık (Skt. *uşmagata*; Prayogamārga'nın bir bölümü veya Nirvedhabhāgīyalara ilk aşaması); Liebe || sevgi, aşk

isimāk amramak Liebe₂ || sevgi₂, aşk₂

isimāk tözlüg ig aqrıg auf Hitze beruhende Krankheit₂ || sıcaklığa dayalı hastalık₂, ateşe dayalı hastalık₂

isimākli töpöli Hitze (Skt. *uşmagata*) und Scheitel (Skt. *mürdhan*) || sıcaklık (Skt. *uşmagata*) ve başın tepesi (Skt. *mürdhan*)

isimāklig fiebrig, fieberhaft, Hitze-, Fieber- || ateşli, hummalı, hararetili, ateş ..., sıcak ...

isimāklig ig Fieberkrankheit || ateşli hastalık
isimāklig māñi Freude der (mystischen) Hitze || (mistik) sıcaklığın mutluluğu

isin † → *esin* → *äsin*

isin- sich erwärmen (für), sich wärmen, sich aufwärmen, enthusiastisch sein, empathisch sein, Interesse haben || (bir şeyle) ilgilenmek, ısınmak, heyecanlı olmak, empatili olmak, hevesli olmak, önem vermek

isin- amran- empathisch sein₂, Interesse haben und lieben || empatili olmak₂, ilgilenmek ve sevmek

isin- yılın- sich erwärmen₂ (für), enthusiastisch sein₂ || (bir şeyle) ilgilenmek₂, heyecanlı olmak₂, hevesli olmak₂

isin- † → *ısır-*

isinä- † → *esinä-* → *äsnä-*

İsinč n. pr. (männlich) || erkek adı

İsindilig erhitzt, heiß || çok sıcak, kızgın, hararetili

isindilig küp erhitzter Topf || çok sıcak tencere

isinnmāk Wärme (des Herzens) || (kalbin) ısısı; Sich-Erwärmen, (mit *üzä*) Glauben (an) || (bir şeyle) ilgilenme, (*üzä* ile) (bir şeye, bir kimseye) inanma, güvenme

isinnmākä isinnmāklig köñül die übergroße Herzenswärme || sıcaktan da daha sıcak gönül, çok sıcak gönül

isinnmāk(lig) mit Herzenswärme, liebevoll || sevgi dolu

isinnmāk amramnaklıg sav liebevolle₂ Worte || sevgi dolu₂ söz

ısır- nagen, knabbern, benagen || kemirmek, (kenarlarını) kemirmek, ısırarak (→ *ısır-*, *ısır-*)

İsirä (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

İsirkämāk Hitzeempfindung || sıcağa duyarlı olma

İsirkän- Hitze verspüren, sich heiß fühlen || sıcaklığı hissetmek, kendini ısınmış hissetmek

İsirkänmāk Hitzeempfindung (auch Äquivalent von Skt. *dāha*) || sıcağa duyarlı olma (Skt. *dāha*'nın da eş değeri)

İsirmāk Benagen || kemirme

İsirmāk sormak Benagen und Aussaugen || kemirme ve emme

İsişmāk gegenseitige Liebe, Lieben || karşılıklı sevgi, karşılıklı aşk, sevmek

İsişmāk amrašmak gegenseitige Liebe₂ || karşılıklı sevgi₂, karşılıklı aşk₂

İsişmāk(lig) Liebe-, mit gegenseitiger Zuneigung || sevgi ..., aşk ..., karşılıklı sempatici

İsişmāk amrašmaklıg tikän Dorn der Liebe₂ (Metapher) || sevginin₂ dikenini (mecaz)

İsit- erhitzen, heiß machen || ısıtmak, sıcak duruma getirmek

İsit- † (lies *äšid-* → *äšid-*) || (oku: *äšid-* → *äšid-*)

İsiz Name eines Baumes || bir ağacın adı

İsiz ıgač der Isiz-Baum || Isiz ağacı

İskä- pflücken, abreißen, zerreißen, zerstückeln || kopararak toplamak, toplamak, koparmak, söküp almak, yırtmak, parçalamak

İskä- ävdi- pflücken und sammeln || toplamak ve biriktirmek, kopararak toplamak ve biriktirmek

İskäp al- sich (etwas) abpflücken || (bir şeyi) kendisi için dalından koparmak

İskäš- sich gegenseitig abreißen || karşılıklı (bir şeyi) koparmak

İsmer < Sogd. smyr (manS) < Parth. *sumēr* < Skt. *sumeru* (m) n. loc (der Weltenberg); hier: n. pr. (ein Dämon) || dünya dağının adı; burada: bir şeytan adı (→ *sumer*, *sumeru*)

İsmir † → *İsmer*

İssiz → *İsiz*

İstavari † → *İstavire*

İstavire < TochB *sthavire* < Skt. *sthavira* ein ranghoher Mönch || kademe olarak yüksek rahip (s./bk. Khotansak. *sthavira-*)

İstavire toyınlar Sthavira-Mönche || Sthavira rahipleri

İstä- ~ **İst(ä)-** suchen, streben (nach), fragen, forschen, verfolgen, folgen || aramak, (bir şeyi) elde etmeye çaba harcamak, sormak, araştırmak, takip etmek, izlemek; fordern, verlangen, wünschen || istek duymak, talep etmek, istemek, arzulamak; zur Rede stellen || hesap sormak; nachsehen || yoklamak

İstä- tilä- streben₂ (nach), den Wunsch haben₂ || (bir şeye) çabalamak₂, arzu etmek₂; nachsehen₂ || yoklamak₂

İstäp al- für sich suchen || kendisi için aramak

İstämāk Suchen, Wünschen || arama, istek, isteme; Erforschen, Nachforschen || araştırma

İstämāklig auf das ... Suchen bezüglich, ... Suchens- || ... aramayla ilgili, arama ...

İstät- suchen lassen, nachforschen lassen, eruiieren lassen || aratmak, soruşturmak,

araştırtmak; (Verfehlungen) aufdecken lassen, publik machen lassen || (günahları) ortaya çıkartmak

istät- tilät- suchen lassen₂, nachforschen lassen₂ || *aratmak₂*, *soruşturtmak₂*, *araştırtmak₂*

istig Untersuchung || araştırma

istim → *isdām*

istimi stets, ohne Unterlass || daima, aralıksız, sürekli olarak (→ *isdām*, *istim*)

istiramati → *āstiramati*

isuṅ ~ **işuṅ** < Chin. n. loc. || bir yer adı

isuṅ kısıl die Schlucht Isuṅ || Isuṅ dağ geçidi

isyani-suri † → *işvare* → *şure*

ış Tat (auch Äquivalent von Skt. *karman*), Arbeit, Werk, Karma || iş (Skt. *karman*'ın da eş değeri), Karma; Dienst, Tätigkeit, Geschäft || hizmet, görev, çalışma; Fronarbeit || *angarya* iş; Aktivität, Handlung, Akt || faaliyet, fiil; Vereinbarung || anlaşma; Ding, Sache, Angelegenheit (auch Äquivalent von Skt. *kārya*) || şey, nesne, iş, sorun (Skt. *kārya*'nın da eş değeri); Bau || inşaat, yapı; Aufgabe, Funktion || ödev, görev; übernatürliche Fähigkeit || doğüstü yetenek; als Stützwort || destek sözcüğü olarak

iş ayguç Verwalter || idareci, yönetici

iş ba- Gebrauch machen || kullanmak, yararlanmak

iş başçı bağ Beg, der die Werk(stätten) beaufsichtigt || atölyelere bakan bey

iş ber- eine Aufgabe durchführen || görevi yerine getirmek

iş bütürdäci Vollender der Tat (Äquivalent von Skt. *siddha*) || iş bitirici (Skt. *siddha*'nın eş değeri)

iş işlä- arbeiten, Taten verrichten || çalışmak, iş yapmak

iş küç Dienst₂, Vereinbarung₂ || hizmet₂, anlaşma₂; Arbeitsdienst || iş mükellefiyeti; Fronarbeit₂, eine Art Steuer || *angarya* iş₂, bir vergi çeşidi; Tat₂ || iş₂; auch Äquivalent von Skt. *karmasāmarthya* || Skt. *karmasāmarthya*'nın da eş değeri

iş küç bütür- eine Tat₂ ausführen || bir iş₂ yapmak, bir işi₂ tamamlamak

iş küç ert bert Fronarbeit₄ || *angarya* iş₄

iş küç kıl- tapın- dienen₂ || hizmet etmek₂

iş küdüğ Taten₂, Handeln₂, Karma₂ || iş₂, davranış₂, Karma₂; Angelegenheit₂ || sorun₂; übernatürliche Fähigkeit₂ || doğüstü yetenek₂

iş küdüğ üzä yügärü ukmak Verständnis mittels der Tat₂ (Skt. *kāryābhisamaya*) || iş₂ aracılığıyla anlayış (Skt. *kāryābhisamaya*)

iş semäk Tat₂, Aktivität₂ || iş₂, aktivite₂, faaliyet₂

iş tavrattuğu Vorarbeiter || işçi başı

iş uğuşluğ Der zur Tat-Familie (Skt. *karmakula*) Gehörige = n. pr. (ein Buddha) || iş ailesine (Skt. *karmakula*) ait = bir Buda'nın adı

iş ur- eine Arbeit auslassen || bir işi bırakmak

iş uruş- eine Vereinbarung treffen || bir anlaşma yapmak

iş yumış → *iş yumuş*

iş yumuş Dienst₂ || hizmet₂

işig işlä- Funktion ausüben (Körperorgan) || (vücut organları) görev yapmak

işig küdüğüg bütürür bilig Wissen, das die Werke₂ vervollkommenet (Skt. *kṛtyānuṣṭhā-najñāna*) || işi₂ bitiren bilgi (Skt. *kṛtyānuṣṭhānājñāna*)

ış Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

ış † → ¹*eş*

ış † (alter Fehler für → ¹*aş*) || (→ ¹*aş* için eski bir hata)

ış † → *una*

ış → ¹*iş* → *yış*

ış † (statt *işim* lies *inim* → ¹*ini*) || (*işim* yerine oku: *inim* → ¹*ini*)

ış † → *nışan*

ış Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

ış Kara n. pr. (männlich) || erkek adı

ış Kuman n. pr. (männlich) || erkek adı

ış T(ä)mir n. pr. (männlich) || erkek adı

ış Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

ış Toğa n. pr. (männlich) || erkek adı

[ışa]napur << Skt. *iśānapura* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı

işane << Skt. *iśāna* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı; n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı (s./bk. Mo. *işan-a*)

ışayguç (< iş ayguç) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

ışayguç **Basmıl** n. pr. (männlich) || erkek adı

işän- überantwortet werden, zugewiesen werden || teslim edilmek, devredilmek, tahsis edilmek; vertrauen (auf), sich verlassen || güvenmek, itimat etmek; verlässlich sein || güvenilir olmak; anvertrauen || güvenle teslim etmek

işänç † → *arisayan* → *rasayan*

işçi Arbeiter || işçi

işdäş eine gemeinsame Betätigung habende Person || aynı işi yapan kişi

işdima < Arab. *iğtimā'* Vereinigung (Geomantie: ein Tetragramm) || birleşim (toprak falı: bir tetragram)

işgirti † → *eşgirti*

¹işi † → ²*eşi*

²işi Urin || idrar, sidik

işiç † → *eşiç*

işid- † → ¹*eşid-* → *äşid-*

işig † → ¹*isig*

¹işik † → ¹*eşik*

²işik † → ²*eşik*

işil- † → *esil-*

işimarg † → *isimäk*

İşinā n. pr. (weiblich) || kadın adı

İşirā † → *İşv(a)ra*

işit- † → ¹*eşid-* → *äşid-*

işkā † → *äşgāk*

işkirti † → *eşgirti*

¹iślā- arbeiten, machen, betreiben, erfüllen, vollbringen, bearbeiten || çalışmak, yapmak, yerine getirmek, işlemek; wirken || faaliyet göstermek

iślāmāsiḡ iş iślā- Taten verrichten, die man nicht tun darf || yapılması yasak olan iş yapmak

²iślā- † (alter Fehler für → ^{*}*içlä-*) || (→ ^{*}*içlä-* için eski bir hata)

³iślā- † → *eştıl-*

işlāmāk Betätigung, Arbeiten, Vollbringen, Ausführung || iş, çalışma, yerine getirme, uygulama, yapma

işlāmāk bütürmāk Vollbringen₂, Ausführung₂ || yerine getirme₂, uygulama₂

işlāš- sich gemeinsam betätigen, zusammenwirken || birlikte çalışmak, birlikte faaliyet göstermek; sich arbeitend abmühen, sich bemühen, sich plagen, sich abplagen || çalışıp çabalamak, zahmet çekmek, kendini üzme, eziyet çekmek; Vorsorge treffen, vorhersagen || önlem almak, kehanette bulunmak; befolgen || yerine getirmek

işlāš-tangar- befolgen und geloben || yerine getirmek ve adamak

¹işlāšmāk gemeinsame Betätigung, Zusammenwirken || beraber çalışma, birlikte faaliyet gösterme

²işlāšmāk → *işlāšmāk*

işlāt- benutzen, Gebrauch machen, anwenden, verwenden || kullanmak, istifade etmek, uygulamak, istimal etmek, faydalanmak; arbeiten lassen, einsetzen, dienstbar machen || çalıştırmak, işletmek; (Funktion) ausüben || (görev) yapmak

işlāt-iş ba- Gebrauch machen₂ || kullanmak₂

işlāt-iş ber- Gebrauch machen₂, dienstbar machen₂ || kullanmak₂

işlāt-yunla- verwenden₂, Gebrauch machen₂ || kullanmak₂, istifade etmek₂

işlätgüsüz ohne Aktivität || faaliyetsiz, etkinsiz; Zustand ohne Aktivität || faaliyetsiz durum

işlätmāk Gebrauchmachen, Anwenden || kullanma, tatbik etme, uygulama

işlätmäklig in Bewegung Setzen- || harekete geçirme ...

¹işlig mit Werken, mit Tat, Tat- || işli, iş ...

işlig çandali Çandālī der Tat (tantrisches Ritual) || işin Çandālī'si (Tantrist bir ritüel)

işlig küdüglüg mit Werken₂, mit Tat₂, Tat₂₋ || işli₂, iş₂ ...

²işlig † → *tışlig*

İşoy(a)zd † → *İşuy(a)zd*

işsiz ~ işs(i)z arbeitslos || işsiz, boş; reglos, ohne Tat, ohne Arbeit, ohne Tätigkeit, ohne Aktivität || hareketsiz, işsiz, eylemsiz, faaliyetsiz

işsiz booş yori- arbeitslos und müßig sein || işsiz ve avare olmak

işsiz küdügsüz ohne Tätigkeit₂ || işsiz güçsüz₂, işsiz₂

işsiz semäksiz ohne Tätigkeit₂ || işsiz güçsüz₂, işsiz₂

işsiz täprämäksiz ohne Aktivität₂ || faaliyetsiz₂

iştıl- † → *eştıl-*

iştin → *içtin*

iştür- † → *eştür-*

İşu < Sogd. ʾYšw ‚Jesus‘ = Teil eines Personennamens || ‚İsa‘ = kişi adının bir bölümü

İşučor (İşu < Sogd. ʾYšw + Čor) n. pr. (männlich) || erkek adı

İşug < Sogd. ʾYšwḡ < Syr. ʾYšw‘ n. pr. (männlich) (= Jesus, Joshua) || erkek adı (= İsa, Yuşa); Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

İşug Sävinč n. pr. (männlich) || erkek adı

işuḡ → *isuy*

İşuyazd < Sogd. ʾYšwyzd Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

İşv(a)ra < Skt. Īśvara n. pr. (männlich) || erkek adı (→ *işvare*)

işvare << Skt. Īśvara n. pr. (ein buddh. Autor) || bir Budist yazarın adı; Name eines Gottes (= Śiva), personifizierter Gott || bir tanrının adı (= Śiva), kişileştirilmiş tanrı (s./bk. Sogd. ʾyšβr) (→ *İşv(a)ra*)

işvare t(ä)ḡri Gott Īśvara (= Śiva) || Īśvara Tanrı (= Śiva)

işvari-şuri † → *işvare* → *şure*

it → ¹*it*

¹it- stoßen, (Haare) zurückwerfen || itmek, (saçları) geri atmak

it-tart-sok-sür- stoßen, zerren, schlagen und treiben || itmek, çekmek, vurmak ve sürüklemek

itip agtur- hinaufstoßen || yukarı itmek
²**it-** → ¹*yit-*
³**it-** † → *et-*
⁴**it-** † → ¹*id-*
⁵**it-** † → ¹*ket-*
İtaçuk (r) Bestandteil eines Personennamens ||
 kişi adının bir bölümü
itada † → *avta(a)n*
itägin- † → ¹*tägin-*
İtägüi n. pr. (männlich) || erkek adı
itärçi † → *edärçi*
itdür- → *yitdür-*
¹**itdürmāk** Verlierenlassen (des Versenkungs-
 zustands), Verlust || (meditasyon durumunu)
 kaybettirme, kayıp
²**itdürmāk** † → *etdürmāk*
iti → ¹*y(i)ti*
iti- † (lies *ävdi-* → *ävdi-*) || (oku: *ävdi-* → *ävdi-*)
itig † → ¹*etig*
İtigāk Bestandteil eines Personennamens ||
 kişi adının bir bölümü
İtigāk Artıtok Totok n. pr. (männlich) || erkek
 adı
İtil Bestandteil eines Personennamens || kişi
 adının bir bölümü
İtil Beş n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**itil-** gestoßen werden || itilmek, itilmiş olmak;
 (Feuer) ausbrechen || (ateş) başlamak, püs-
 kürtmek, (lav) çıkarmak
²**itil-** † → *etil-*
itim Tod || ölüm
¹**itin-** verlustig gehen || bir şeyden mahrum
 kalmak, bir şeyi kaybetmek; untergehen,
 zugrunde gehen || batmak, yok olmak
²**itin-** † → ¹*etin-*
itinlig → *etinlig* → *ätinlig*
itiş- einander stoßen (auch im Scherz) ||
 itişmek (şakadan da)
itkänlig † → *etgänlig*
itlin- → *yitlin-*
itlinmäksiz nicht verschwindend, unvergäng-
 lich || yok olmayan, kaybolmayan, ebedi, son-
 suz
itlinmäksiz batmaksız ünlüg Der mit der
 Stimme, die nicht verschwindet oder un-
 tergeht (Skt. A(dīna)ghoşa = Buddhaname)
 || yok olmayan ve batmayan sesli (Skt.
 A(dīna)ghoşa = bir Buda'nın adı)
 **itlinmäksiz buzulmaksız* unvergänglich₂,
 nicht verschwindend₂ || ebedi₂, sonsuz₂, yok
 olmayan₂, kaybolmayan₂
ititçi → *yititçi*
itmāklig mit Sterben, Sterbens- || ölmeli,
 ölmeye ...
itök → *yitök*
iträš- † → *eträš-* → *edäriš-*

ittä † → *İtyan*
ittür- → *yittür-*
ittürün- verlieren || kaybetmek
itüg † (vermutlich alter Fehler für → ¹*ötüg*) ||
 (tahminen → ¹*ötüg* için eski bir hata)
itük † → *itök* → *yitök*
¹**itür-** → *yitür-*
²**itür-** † → *etür-* → *ettür-*
İtyan Bestandteil eines Personennamens || kişi
 adının bir bölümü
İtyan Inal n. pr. (männlich) || erkek adı
iu-š(a)mb(a)t † → *ewš(a)mb(a)t*
iv- † → *ev-*
ivik † → *evig* ~ *evik*
ivin † → *evin* → *ävin*
iviniš- † → *eviniš-*
ivit- † → ¹*evit-* → *ävit-*
iwik † → *evig* ~ *evik*
iwrgani zmastik † → *ayurhane zmaštik*
iy- ~ **iy-** unterdrücken, unterwerfen, nieder-
 werfen || bastırmak, sıkmak, boyunduruğa al-
 mak, yere indirmek, alt etmek; behüten,
 kontrollieren || korumak, kontrol etmek
iy- bas- unterdrücken₂, unterwerfen₂ || sık-
 mak₂, bastırmak₂, boyunduruğa almak₂
ıyanakoš → *iñanakoš*
ıyanaparasan → *iñanaparasan*
iyä Herr, Herrscher || sahip, hükümdar; Herrin,
 Königin || kraliçe; Vorsitzender || başkan (→ *iä*)
iyä edi Herr₂ || sahip₂
iyälig einen Herrn habend, mit Besitzer,
 verheiratet (Frau) || sahipli, evli (kadın)
iyälig uzuntunlug Haremsdame || haremdeki
 kadın
iyäsiz herrenlos, ohne Besitzer, ohne Be-
 treuung || sahipsiz, bakımsız
iäsiz kal- ohne Betreuung sein (Grab der
 Eltern) || (ebeveynlerin mezarı) bakımsız
 olmak
iäsiz kalmış b(ä)lgü nom die Abbild-Lehre,
 die (nach Buddhas Tod) herrenlos ge-
 blieben ist || (Buda'nın ölümünden sonra)
 sahipsiz kalmış görüntü öğretisi
iyäsiz kurug herrenlos und verlassen ||
 sahipsiz ve terk edilmiş
ıyi † → ¹*ayı*
ıyin † → ¹*eyin*
ıyin- unterdrücken, unterwerfen || bastırmak,
 tabi kılmak
ıyin- basın- unterdrücken₂, unterwerfen₂ ||
 bastırmak₂, tabi kılmak₂
ıyinç Druck, Bedrückung || baskı
ıyinç basınç Bedrückung₂ || baskı₂
ıyinçsiz ~ **ıyi(i)nçsiz** unbedrückt || baskısız
ıyinçsiz basınçsız unbedrückt₂ || baskısız₂
i(yi)ntür- † → *entür-*

iymək Unterdrückung, Unterwerfung || baskı, boyunduruğa alma

iymək basınmak Unterdrückung₂, Unterwerfung₂ || baskı₂, boyunduruğa alma₂

iz Spur, Fußabdruck, Abdruck || iz, ayak izi, işaret; Bahn || yol (→ ²yiz)

iz b(ä)lgüsü der Abdruck der Fußspur || izin işareti

iz oruk Bahn₂, Spur₂ || yol₂, iz₂

(... -nıy) *izin al-* die Spur von ... aufnehmen, die Spur von ... suchen || ... -nın izini izlemek, ... -nın izini aramak

izin batur- seine Spur verbergen || izini gizlemek

(...) *izin iztâ-* die Spur von ... suchen, die Spur von ... verfolgen || ... -nın izini izlemek, ... -nın izini takip etmek, ... -nın izini aramak

izniñ tärini die Tiefe des Abdrucks || izin derinliği

izänjülük vorderer Teil der Fußsohle (hinter dem Ballen), Fußfläche || ayak tabanının ön tarafı, ayak yüzeyi

izçi Fährtenleser || hayvan izi okuyucu, izci

izlä- → *istä-*

iztâ- → *istâ-*

izüktäki † → *nežüñdäki*

j

jaluk (br) → *çaluk*

jati (br) → *čati*

jatile (br) → *čatile*

jivak (br) << Skt. *jīvaka* Name einer Pflanze (*Pentaptera tomentosa*) || bir bitkinin adı (*Pentaptera tomentosa*) (s./bk. TochB *jīvaka*, *jivaka*)

Jiyagatu Hagan < Mo. *ĵayayatu qaγan* Name eines Herrschers (= Tug Tämür = Wenzong) (1304–1332 n. Chr.) || bir hükümdarın adı (= Tug Tämür = Wenzong) (MS 1304–1332)

Jnanam(i)tri (br) << Skt. *Jñānamitra* n. pr. (männlich) || erkek adı (→ *Ñanm(i)tre*)

jnapake (br) < TochB *jñāpake* < Skt. *jñāpaka* Beweis, Zeugnis || belge, kamıt

jnatiputri (br) << Skt. *jñātiputra* Teil des Namens von Mahāvīra (Reformer des Jainismus) || Mahāvīra'nın adının bir bölümü (Jainizm'in reformcusu)

jñatiputrilg (br) → *ñatiputrelg*

k

k (Abkürzung für → *kuan po* → ¹*kanpo*) || (→ *kuanpo* → ¹*kanpo* için kısaltma)

¹**ka** < Chin. 家 *jia* (Spätmittelchin. *kja*:) Verwandter || akraba

ka kadaş Verwandter₂ (auch Äquivalent von Skt. *bandhu*) || akraba₂ (Skt. *bandhu*'nun da eş değeri)

²**ka** < Chin. 賈 *jia* (Spätmittelchin. *kja*:) ein Familienname || bir soyadı

ka bağlıg zur Familie *Jia* gehörig || *Jia* ailesine ait

³**ka** → ¹*hwa*

k(a)b † → *k(a)p* → ³*kap*

¹**kaba** Schwellung || kabarma, şişme

²**kaba** † (statt *kabasin* lies *kapakın* → ²*kapak*) || (*kabasin* yerine oku: *kapakın* → ²*kapak*)

¹**kabak** † → ¹*kapak*

²**kabak** † → ²*kapak*

kaban † → *kaγan*

Kabardu → *Kıbrıdu*

Kabardu Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı

K(a)b(a)rtu → *Kıbrıdu*

Kabay n. pr. (männlich) || erkek adı

kabçıgay < Mo. *qabčiyai* Ufer, Steilhang, Anhöhe || su kenarı, kıyı, dik yamaç, yükseklik, yokuş

Kabda † → *Kabuda*

kabgu † (sicher eine Fehlliesung) || (kesin hatalı bir okuma)

Kabı n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

kabın eine bestimmte Art der Steuer || bir vergi türü; Aussteuer, Mitgift || çeyiz

k(a)bra < Syr. *qabrā* (c) Grabmal, Grab || anıt kabir, mezar, kabir

Kabrı † → *Kabay*

kabsu < Arab. *qabdu* Besitz || mal

kabsu hari'č < Arab. *qabdu ħariğā* Geomantie: äußerer Besitz (ein Tetragramm) || toprak falı: dış mal mülk (bir tetragram)

kabsu tahil < Arab. *qabdu dāhila* Geomantie: innerer Besitz (ein Tetragramm) || toprak falı: iç mal mülk (bir tetragram)

kabšamaz → *kamšamaz*

kabšur- → *kavšur-*

kabšut → *kavšut*

kabšutıntaki am Treffpunkt von ... befindlich || ... -nın buluşma noktasındaki

Kabuda n. pr. (männlich) || erkek adı

kabuγ < Chin. 家蜂 *jia feng* (Spätmittelchin. *kja*: fəwŋ) Biene || arı

¹**kač** wie viel(e)? || ne kadar?; welche(r, -s) || hangi; manche(r, -s), einige || bazı, kimi, kaç, birkaç

kač kata wie oft, sooft || kaç defa, ne kadar sıklıkta, her seferinde

kač törlüg wie viele? || ne kadar?, kaç tane?

kač yerdä an einigen Stellen || birkaç yerde

²**Kač** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

³**kač** † → ²*kalkan*

Kač Kur K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**kač-** fliehen, (schnell) laufen || kaçmak, koşmak

kač-töz- fliehen₂ || kaçmak₂

²**kač-** † → ¹*sač-*

kača Geschirr, Gefäß || kap kakak, tabak çanak, kap

kaçağ → *kaçığ*

Kaçam n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**kačan** wenn, wann, sobald, als || eğer, ne zaman, ... -diğında, ... -diğı zaman

kačan birök wenn, falls, immer wenn ..., immer dann, wenn ... || ... -diğında, ... -diğı zaman, eğer ... her ... -dikça

kačan kayu üdüin kim ol zu eben der Zeit || aynı zamanda

kačan näñ niemals || asla, hiçbir zaman

kačan ok kürzlich, vor kurzem, soeben || geçenlerde, geçen gün, biraz önce

²**Kaçan** † → ²*Arıç*

kačandinbärü wie lange schon? für wie lange?

|| ne kadar zamandan beri? ne zaman için?

kačanıj ~ kačan(i)j niemals, nie || asla, hiçbir zaman (→ *kačan näñ, kaçañ*)

kaçañ ~ k(a)çañ niemals, nie || asla, hiçbir zaman; wenn || eğer (→ *kačan näñ, kačanıj*)

¹**kaçar** jeweils einige (Tage usw.) || kaçar (gün vb. için)

kaçar kün jeweils einige Tage || kaçar gün

²**Kaçar** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kaçar T(ä)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

kaçığ Sinnesorgan (Skt. *āyatana, indriya*), Durchgangsstätte, Öffnung, Körperöffnung || duyu organı (Skt. *āyatana, indriya*), geçiş yeri, açma, beden açma

kaçağ oron → *kaçığ oron*

kaçığ oron Sinnesorgan₂ || duyu organı₂

kaçığ üt Körperöffnung₂ || beden açma₂

kaçığlıg mit Sinnesorgan (Skt. *āyatana, indriya*), mit Durchgangsstätte, Sinnesorgan- || duyu organlı (Skt. *āyatana, indriya*), geçiş yerli, duyu organı ...

kaçığma fliehend || kaçan

kačil- (Eigentum) verloren gehen || (mülk) kaybolup gitmek

Kaçırsu † → *Kaitso*

kačmak Fliehen || kaçma; Rennen || koşma, koşu

Kaçmaz n. pr. (männlich) || erkek adı

kačo † → *hačo*

¹**kaču** < Chin. 瓜州 *gua zhou* (Spätmittelchin. *kwa: tšiw*) n. loc. (Region im heutigen Gansu) || bugünkü Kansu'daki bir yer adı; n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

kaču süm das Gua-zhou-Kloster || Gu-zhou manastırı

²**Kaču** < Chin. 瓜州 *gua zhou* (Spätmittelchin. *kwa: tšiw*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kaču Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

kačug → *kaçığ*

Kačuk n. pr. (männlich) || erkek adı

kačulug aus Gua-zhou stammend || Gua-zhoulu

kačur- verfolgen || izlemek, takip etmek; in die Flucht schlagen, vertreiben || sürmek, uzaklaştırmak

kačur-tözgür- in die Flucht schlagen₂, vertreiben₂ || sürmek₂, uzaklaştırmak₂

kačurmak das In-die-Flucht-Schlagen || kaçırma

kačuruş- einander verfolgen, einander in die Flucht schlagen || kaçışma, karşılıklı uzaklaştırma

¹**kad** sehr starker Regen, Unwetter || çok şiddetli yağmur, fırtına

²**Kad** † (statt *Kad Elči* lies → *Kadakı* → ¹*eči*) || (*Kad Elči* yerine oku: → *Kadakı* → ¹*eči*)

kadag Sünde, Vergehen, Sündhaftigkeit || günah, suç, günahkârlık; Not || ihtiyaçlılık, kıtlık, ihtiyaç

kadaglıg Sünden-, mit Sünde, sündig || günah ..., günahkâr, günahlı

kadagsız Sündenloser || günahsız

kadak † → *kadag*

Kadaka n. pr. (männlich) || erkek adı

kadaksız † → *kadagsız*

kadal- Bed. unbekannt || manası belirsiz

¹**kadan** << Skt. *kadana* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı

²**kadan** → *kadın*

kadar → ¹*kadır*

kadasudur → *katasatur*

¹**kadaş ~ k(a)daş ~ kad(a)ş** Verwandter, Familienangehöriger (auch Äquivalent von Skt. *bāndhava*) || akraba, hısım, aile efradı (Skt. *bāndhava*'nın da eş değeri); Glaubensbruder, Glaubensgenosse, Angehöriger derselben Religionsgemeinschaft || din kardeşi, aynı dinî topluluğa ait kişiler

²**kadaš** † → ²Adaš

kadaşlıg mit Verwandten, verwandt, Verwandten- || akrabalı, akraba, akraba ...

kadatakini << Skt. *kaṭāḍākiṇī* eine Klasse von Genien im tantrischen Buddh. || Tantrizm'deki efsanevi bir ara varlığını sınıfı

kade << Skt. *kāla* n. pr. (ein Yakşa-General) || bir Yakşa paşasının adı

kadge << Skt. *khadga* n. pr. (ein Pratyekabuddha) || bir Pratyeka-Buda'nın adı

kadgevişanakalpake << Skt. **khadgavişāṅkalpaka* dem Horn eines Nashorns gleichend (Bez. für den Pratyekabuddha) || bir gergedanın boynuzuna benzeyen (Pratyeka-Buda'nın adı olarak) (→ *katgavişanakalpe*)

kadgevişanakalpake pratikabut ein Khadgavişāṅkalpaka-Pratyekabuddha || bir Khadgavişāṅkalpaka-Pratyeka-Buda

kadgevişanakalpike → *katgavişanakalpake*

kadgi-visanakalpiki † → *kadgevişanakalpike* → *katgavişanakalpake*

kadgu Trübsal, Kümmernis, Befleckung, Leidenschaft (Skt. *kleśa*) || keder, kaygı, lekeleme, ihtiras, tutku (Skt. *kleśa*) (s./bk. Mo. *qayıyu*)

kadgu nizvani Kümmernis₂, Befleckung₂, die Leidenschaften₂ (Skt. *kleśa*) || kaygı₂, lekeleme₂, tutkular₂, ihtiraslar₂ (Skt. *kleśa*)

kadgulgug betrübt, kummervoll, mit Leidenschaft, Kummer- || kederli, üzüntülü, tutkulu, kaygı ...

kadgulgug agu Gift des Kummers (Metapher) || keder zehri, kaygı zehri (mecaz)

kadgulgug āmgāklig kummer- und leidvoll || kaygılı ve acılı

kadgulgug ört yalın Flamme₂ des Kummers (Metapher) || kaygı ateşi₂ (mecaz)

kadgur- trauern, Kummer haben, besorgt sein || üzölmek, üzüntü çekmek, endişe etmek, kaygılanmak, kederlenmek

kadgusuz ohne Kummer, kummerlos, unbesorgt, ohne Sorge || kaygısız, kedersiz

kaygusuzın yırğa- sich ohne Sorge freuen || kaygısızca sevinmek

kadı- → *kadu-*

kadın Schwieger-, Schwiegereltern || dünür ..., kaynata-kaynana; Verschwägerter || hısum, dünür

kadan ana → *kadın ana*

kadan ata → *kadın ata*

kadan kadnagut Schwiegereltern₂ || kaynata-kaynana₂

kadın ana Schwiegermutter || kaynana

kadın anası Schwiegermutter || kaynana

kadın ata Schwiegervater || kayınpeder, kaynata

kadın atası Schwiegervater || kayınpeder, kaynata

kadıñ Birke, Gefäß aus Birkenrinde, Gefäß || huş ağacı, huş ağacının kabuğundan yapılmış kap kakak, kap kakak

¹**kadır** ~ **kadı(r)** (Brauen) gerunzelt || (kaş) çatık; grimmig, grausam, heftig, grob, energisch, wild, schrecklich || öfkeli, zalim, şiddetli, kaba, kızgın, vahşi, korkunç, kötü; Wildheit || vahşilik, yabaniilik; Härte, Strenge || keskinlik, sertlik

kadar kaşlag mit gerunzelten Brauen || çatık kaşlı

kadır katgı toosın tñl(i)g grober, harter und wilder Mensch || kaba, sert ve vahşi insan

kadır katgı tosun grob, hart und wild || kaba, sert ve vahşi

kadır katıg grob und harsch, heftig und stark || kaba ve sert, kızgın ve güçlü

kadır katıg yeel heftiger und starker Wind || güçlü ve şiddetli rüzgâr

kadır sarsıg grob₂, harsch₂ || kaba₂, sert₂

kadır yavlak grausam₂, grimmig und böse, heftig und übel || merhametsiz₂, öfkeli ve kötü, kızgın ve kötü

kadır yavlak kâyik wildes und böses Tier || vahşi ve kötü hayvan

kadır yel heftiger Wind || sert rüzgâr, şiddetli rüzgâr

²**Kadır** ~ **Kadı(r)** Bestandteil von Personennamen und Titeln || kişi adının ve unvanın bir bölümü; n. pr. (weiblich) || kadın adı

³**kadır** Bestandteil eines Ortsnamens || yer adının bir bölümü

kadır kuz n. loc. || yer adı

Kadır Bilgä T(äñ)ri Elig n. pr. (ein uig. König) || bir Uygur kralının adı

Kadır Han T(äñ)rikän n. pr. (ein uig. König) || bir Uygur kralının adı

Kadı(r) Kunçuy n. pr. (weiblich) || kadın adı

Kadır Ügä n. pr. (männlich) || erkek adı

kadıra wiederholt || yine, tekrar tekrar

kadırag † → *kadırak* → *kadrak*

kadırak → *kadrak*

kadıř Riemen, Zaum || kayış, dizgin ve gem

kadıit- stolz sein || gururlu olmak

kadıız Rinde, Baumrinde, Zimt, Zimtrinde (*Cinnamomum zeylanicum*, Breyn.) || kabuk, ağaç kabuğu, tarçın, tarçın kabuğu (*Cinnamomum zeylanicum*, Breyn.)

kadıızgaklıg baumrindengleich || ağaç kabuğuna benzer

kadnagut Schwiegereltern || kaynata-kaynana

kadoř < MP/Parth. *kādōř* < Syr. qdwř heilig || kutsal

K(a)dota † → *H(a)duta*

kadrag † → *kadrag*
kadrag Schlucht, Bergwindung, Abhang || dağ geçidi, dağ kıvrımı, yamaç
kadragdaki am Abhang befindlich || yamaçtaki
Kadran † → ²*Kad(i)r*
kadri- zurückweichen, sich umwenden || geri çekilmek, arkaya dönmek
kadu- (Regen) niedergehen, fallen || (yağmur) yağmak, düşmek
kadu-udayi << Skt. *kālodāyin* n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı
kadyanapudire † (alter Fehler für → *kadyayanapudre*) || (→ *kadyayanapudre* için eski bir hata)
kadyanapudre † (alter Fehler für → *kadyayanapudre*) || (→ *kadyayanapudre* için eski bir hata)
kadyayanapudre << Skt. *kātyāyanaputra* n. pr. (ein Arhat) || bir Arhat'ın adı
kadyayanapudre arhant der Arhat
Kātyāyanaputra || Arhat *Kātyāyanaputra*
kadyayane << Skt. *kātyāyana* n. pr. (ein Arhat) || bir Arhat'ın adı
kadyayana arhant der Arhat *Kātyāyana* || Arhat *Kātyāyana*
kadyot < TochB *khadyot* < Skt. *khadyota* Glühwürmchen || ateş böceği
kadyot kurt Glühwürmchen || ateş böceği
kag † → *kak*
kagaç ~ **kakaç** schmutzig || pis, kirli; Schmutz (auch Äquivalent von Skt. *kheṭa*) || pislik, kir (Skt. *kheṭa*'nın da eş değeri)
¹**kagal** stolz || gururlu; Rute, Geißel || kamçı, kırbaç
kagal bağşal stolz₂ || gururlu₂
kagal bağşal ăriglig bariglig mit stolz₂ Gebaren₂ || gururlu₂ tavırlı₂
²**Kagal** n. pr. (männlich) || erkek adı
³**kagal** → *kagıl*
kagan → *hagan*
kagda † → *kăgdă*
kagıl Rute, Peitsche, Geißel || kamçı, kırbaç
kagal bağşal Rute₂, Geißel₂ || kamçı₂, kırbaç₂
kagrul- sich Sorgen machen, bekümmert sein, grollen || endişe etmek, tasalanmak, dertlenmek, kin beslemek
kagrul- busan- bekümmert sein₂, grollen₂ || dertlenmek₂, kin beslemek₂
kagşaş- klirren, klimpern || şingirdamak, zangırdamak, tingırdamak
kaguk Blase, Harnblase || idrar torbası, mesane (→ *kavuk*)
kaguk sızlağ Blasenschmerzen || mesane ağrısı

kaguk sızlağka ăm Mittel gegen Blasenschmerzen || mesane ağrısına karşı ilaç
kagun Melone || kavun (s./bk. Mo. *qa'un*)
kagunçi Melonenhändler, Melonenzüchter || kavuncu, kavun yetiştiricisi
kagur- rösten || kavurmak (s./bk. Mo. *qayur-*) (→ *kavur-*)
kagurul- (von Kummer) verzehrt werden, bedrückt sein || (kaygıdan, kederden) tükenmek, sıkıntı basmak
kagurulmak Bedrücktsein, Erregung || sıkıntı basma, heyecanlanma
¹**kagut** → ¹*kavut* → *kavit*
²**kagut** † (alter Fehler für → *kızgut*) || (→ *kızgut* için eski bir hata)
kauşi † (alter Fehler für → **kuişi*) || (→ **kuişi* için eski bir hata)
kai < Chin. 開 *kai* (Spätmittelchin. *k^haj*) der elfte der zwölf Jian chu man || on iki Jian chu man'ın on birincisi; Name eines zyklischen Tages || dönemsel bir günün adı (→ *qay*)
kai kün der Kai-Tag (Datierung) || Kai günü (tarhlandırma)
kaiçu † → *haiçu*
kaihen < Chin. 戒賢 *jie xian* (Spätmittelchin. *kja:j` xfjian*) n. pr. || özel ad
kaihen lüshi < Chin. 戒賢律師 *jie xian lü shi* (Spätmittelchin. *kja:j` xfjian lyt şj*) der chin. Name des Śilabhadra ācārya || Śilabhadra ācārya'nın Çince adı
kaiken † → *kaihen*
kailas << Skt. *kailāsa* n. loc. (ein Berg im Himalaya) || Himalaya'daki bir dağın adı
kalyaz tag der Berg Kailāsa || Kailāsa dağı
¹**Kaisadu** † → *Taişidu*
²**Kaisadu** † → *Sısidu*
¹**Kaisidu** † → *Kaişidu*
²**Kaisidu** ~ **Kaisidu** † → *Şıvsadu*
Kaisindu < Chin. (*Kai* < Chin. 戒 *jie*; Spätmittelchin. *kja:j*; *du* < Chin. 奴 *nu*; Spätmittelchin. *nuă*) n. pr. (männlich) || erkek adı
Kaisuj < Chin. (*Kai* < Chin. 戒 *jie*; Spätmittelchin. *kja:j*) n. pr. (männlich) || erkek adı
Kaişidu < Chin. (*Kai* < Chin. 戒 *jie*; Spätmittelchin. *kja:j*; *du* < Chin. 奴 *nu*; Spätmittelchin. *nuă*) n. pr. (männlich) || erkek adı
Kaişidu Şotza n. pr. (männlich) || erkek adı
Kaişidu Tutuj n. pr. (männlich) || erkek adı
Kaitasu † → *Kaitso*
kaitse < Chin. 芥子 *jie zi* (Spätmittelchin. *kja:j` tsz'*) Senfpflanze || hardal (DLT *kiç*, MMO. *kiçi*)
kaitse ävini Senfkorn, Senfsaat || hardal tohumu

¹**kaitı** † → *haitse*

²**kaitı** † (statt *kaitısı* lies *k(i)rtı* → *k(i)rtı*) || (*kaitısı* yerine oku: *k(i)rtı* → *k(i)rtı*)

¹**kaitı** † → *haitse*

²**kaitı** † → *kaitse*

Kaitso ~ **K(a)itso** < Chin. 戒藏 *jie zang* (Spät-mittelchin. *kja:j' tsfiəŋ*) / < Chin. 開藏 *kai zang* (Spätmittelchin. *k'aj tsfiəŋ*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü ; n. pr. (männlich) || erkek adı

Kaitso Biži n. pr. (männlich) || erkek adı

Kaitso Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

Kaitso Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

Kaitso Tutuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı

Kaitso Tutuŋ Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı

kak trocken, getrocknet || kuru; Trockenobst || kuru meyve; trockenes Land || kuru arazi (s./bk. Mo. *qay*)

kak ot saman getrocknetes Heu und Stroh || kuru ot ve saman

kak yerlär trockene Ländereien || kuru araziler

kak- † (falsche Segmentierung von *kakıp*; → *kakı-*) || (*kakıp*'ın yanlış bölümlenmesi; → *kakı-*)

Kakač Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kakač Inal n. pr. (weiblich) || kadın adı

kakadantaparikš šasdr (br) << Skt.

**kākadantaparikšāsāstra* Werktitel (Untersuchung der Krähenzähne = Bez. für eine nutzlose Sache) || bir metnin başlığı (karganın dişini inceleme = faydasız çalışma yapmak)

kakamuka << Skt. *khakhvamukha* / << Skt. *kākamukha* Name einer Ader || bir damarın adı

kakamuka tamır die Khakhvamukha-Ader || Khakhvamukha damarı

kakani << Skt. *kākaṇa* eine bestimmte Art von Geschwür || yaranın bir türünün adı

kak(a)ntau << Skt. *kākaṇantikā* (verderbte Form) Paternostererbse (*Abrus precatorius*) || (bozulmuş şekil) Hint miyanı (*Abrus precatorius*)

kaka-tau † → *kak(a)ntau*

kakı † → ³*karı*

kakı- in Wut geraten, zornig werden, sich ärgern || öfkelenmek, sinirlenmek, kızmak

kakıg Hass, Wut || nefret, kin, öfke, kızgınlık

kakıg köjül Hass, Wut || nefret, kin, öfke, kızgınlık

kakıglıg hasserfüllt, wütend || nefret dolu, kin dolu

kakıgu In-Wut-Geraten || öfkelenme

¹**kakıla-** (onom.) rufen, schreien || (yansımali kelime) bağırmaq, çağırmaq, seslenmek

kakıla- ätinä- rufen₂, schreien₂ || bağırmaq₂, çağırmaq₂, seslenmek₂

²**kak->la-** † (Verschlümmbesserung von → *kakla-* → *käklä-*) || (→ *kakla-* → *käklä-* için yanlış düzeltme önerisi)

kakılışmak Gegeneinanderstoßen, Aufeinanderprallen || tokuşma

kakımak In-Wut-Geraten, Zornigwerden, Hassen || öfkelenme, sinirlenme, nefret etme

kakımaklıg Hass- || nefret ...

kakın- bereuen, (Fehler) eingestehen, bekennen || itiraf etmek, tövbe etmek, pişman olmak, açıklamak, günah çıkarmak

kakın- aç- bekennen₂ || itiraf etmek₂; bekennen und darlegen || itiraf etmek ve açıklamak

kakıtış- einander (im Scherz) stoßen || (şaka olarak) itişmek

kakıtış- itiş- einander (im Scherz) stoßen₂ || (şaka olarak) itişmek₂

kakla- → *käklä-*

kaklıg † → *uduzgaklıg*

kakmak † → *yakmak*

kakola < Skt. *kakola* schwarzes Kardamom || siyah kakule (s./bk. Mo. *gagula*, Tib. *ka ko la*)

kakpu † → ¹*kanpo*

kakrit- (Glocke, Signalgerät der Mönche) anschlagen || (çan, rahiplerin işaret aleti) çalmak

kakrugun † → *k(a)rkrogun* → *k(a)rkrogn*

kakruka † → *k(a)rkrogn*

Kakša Akči † → *Karša Ačari*

kakšaš- stinken (?) || kötü kokmak (?), pis kokmak (?)

kakšašu čahšašu yori- stinkend und (mit den Halsketten) rasselnd umherziehen (indische Asketen) || kötü kokarak ve (gerdanlıkları) şakırdayarak dolaşmak (Hint fakirleri)

kakula † → *kakola*

¹**kal** tollwütig, verrückt, irr || kudurmuş, deli, çıldırmış; dumm || aptal; Verwirrtheit, Irrtum || kafası karışıklık, yanılma; Verrückter, Irrer || çılgın, deli, manyak

kal it tartmış kişi Mensch, der von einem tollwütigen Hund gebissen wurde || kudurmuş köpek tarafından ısırılmış kişi

kal kişi Verrückter, Irrer || çılgın, deli, manyak

kal muntuz töricht₂ || aptal₂, deli₂

kal tältök verrückt₂ || deli₂

kal tälvä verrückt₂ || deli₂; Verrückter₂, Irrer₂ || deli₂

kal telfä → *kal tälvä*

kal telvä → *kal tälvä*

kal tur- verrückt werden || deli olmak

²Kal Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

³Kal † → ¹Sal

¹kal- ~ k(a)l- bleiben, dableiben, übrigbleiben, aufhören zu existieren || kalmak, durmak, var olmayı bitirmek

kal- unutul- aufhören zu existieren und vergessen werden || var olmayı bitirmek ve unutulmak

kalmış äski v(i)rhar verlassenes altes Kloster || terk edilmiş eski manastr

kalmış kutluglar die verbliebenen Heiligen || (bugüne kadar) kalan evliyalar

kalmış nomlar die überlieferten Lehren || (bugüne kadar) kalan öğretiler

²kal- † (Fehlinterpretation für → *kalt-*) || (→ *kalt-* için yanlış bir yorumlama)

³kal- † (alter Fehler für → ¹kıl-; auch Lesefehler für → ¹kıl-) || (→ ¹kıl- için eski bir hata; → ¹kıl- için de yanlış okuma)

kala- (ein)frieren || donmak, buz tutmak

k(a)lab(i)nk (m) → *kalavink*

kalaçakar ... dantira < Skt. *kālacakratra* Werktitel || bir metnin başlığı

kalak → ¹kalık

kalaklıg → *kalıklıg*

kalal < TochB *kaläl* < Skt. *kalala* Embryo in der ersten Schwangerschaftswoche || hamileliğin ilk haftasındaki embriyo

Kalaldaz n. pr. (männlich) || erkek adı

kalallıg ~ k(a)lall(i)g Kalala- || Kalala ...

k(a)lall(i)g kir der Kalala-Schmutz || Kalala kiri

k(a)lam < TochA *kalām* < Skt. *kalama* Schreibgriffel, Schreibfeder || yazı kara kalemi, kalem *kālim šuk* Schreibgriffel₂, Schreibfeder₂ || yazı kara kalemi₂, kalem₂

¹kalān → ¹kalın

²kalān eine bestimmte Art der Steuer || bir vergi çeşidi; Landsteuer, Grundsteuer || arazi vergisi, gayrimenkul vergisi

kalān basıg Kalan- und Basıg-Steuer || Kalan ve Basıg vergisi

kalān kavıt Landsteuer₂ || arazi vergisi₂

kalān tut- die Kalan-Steuer erheben || Kalan vergisi koymak

Kalanabhadra † → *Glanab(a)tre*

kalānçı j-d, der landwirtschaftliche Arbeiten anstelle von Steuern verrichtet || verginin yerine arazi işlerini yapan kişi; Einnahmer der Kalan-Steuer || Kalan vergisini toplayan kişi

kalāndakanivape << Skt. *kalāndakanivāpa* n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı (vgl./krş. Sogd. k'r'ynk' srwyst'n)

kalānlıg zur Abgabe der Kalan-Steuer verpflichtet || Kalan vergisi ödemeye yükümlü

kalānlıg yer Boden, auf dem eine Kalan-Steuer liegt || Kalan vergili yer

kalānsız nicht zur Abgabe der Kalan-Steuer verpflichtet || Kalan vergisini ödemeye yükümlü değil

kalānsız kuvrag Gemeinde, die nicht zur Abgabe der Kalan-Steuer verpflichtet ist || Kalan vergisini ödemeye yükümlü olmayan cemaat

kalānjula- → *kalnjula-*

kalānjulad- ins Schweben bringen, sich drehen lassen || (havada) süzdürmek, döndürmek

kalānjulad- tāgzindür- ins Schweben bringen und sich drehen lassen || (havada) süzdürmek ve döndürmek

kalānjulamak Schweben || süzülme

kalānjulamak tāgzinmək Schweben und Sichdrehen || süzülme ve dönme

kalānjur- schweben, (vor Freude) erhoben werden, einen Luftsprung machen || süzülme, (sevinçten) göklere çıkarılmak, havaya sıçramak

kalap † (Verschlimmbesserung für *kāzāp* → *kāzā-*) || (*kāzāp* → *kāzā-* için yanlış düzeltme önerisi)

kalāšotare << Skt. *kalāśodara* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

kalāvañke → *kalavink*

kalāvink ~ kalav(i)nk < TochA *kalavink* < Skt. *kalaviñka* (BHS *karavika*, *kalavika*) Name eines Vogels (ein Singvogel) || bir kuş adı (bir ötücü kuş) (s./bk. Khotansak. *karavīra*, *karavīraa-*, Mo. *galabingga*)

k(a)lab(i)nk üni (m) Stimme des Kalaviñka || Kalaviñka'nın sesi

kalča < Mo. *qalja* ein Hohlmaß || bir hacim ölçüsü

kaleu < Chin. (**lew* < Chin. 料 *liao*; Spätmittelchin. *liaw*, Yuan: *ljev*) eine Speise || bir yemek

kalg † → *k(a)nl(i)g*

kalı- ~ **k(a)lı-** fliegen, schweben || uçmak, süzülme (s./bk. Mo. *qalı-*)

kalmış bult hochfliegende Wolke || yükselmiş bulut

k(a)lıyu b(a)r- (r) fortfliegen, wegfliegen || uçarak gitmek

kalıyu kalajur- vor Freude springen (Herz) || (kalp) sevinçten havaya zıplamak

kalıyu käl- herbeigeflogen kommen || uçarak gelmek

kalıyu uça käl- herbeigeflogen₂ kommen || uçarak₂ gelmek

kalıg † → ¹kalık

¹kalık Stockwerk, Söller, Tribüne, Kuppelgebäude || kat, kule, kürsü, tribün, kubbeli

bina; Halle (Skt. *prāsāda*) || hal, salon (Skt. *prāsāda*); Raum im Obergeschoss, Turmzimmer || üst kattaki oda, kule odası; Palast || saray

kalak ırsırka → *kalik ısrıka*

kalik ısrıka mehrstöckiger Palast, Palast₂ || çok katlı saray, saray₂

kalıkdın kudu en- vom Söller herabsteigen || kuleden aşağı inmek

***kalik** † (alter Fehler für → ¹*kılık*) || (→ ¹*kılık* için eski bir hata)

***kalik** † → ¹*karlıg*

***kalik** † → *k(i)nlık*

kalık- sich erheben (?) || ayağa kalkmak (?), yükselmek (?)

kalıkdaki im Stockwerk befindlich || kattaki

kalıklıg -stöckig || ... katlı; mit Stockwerken, mit Kuppelgebäuden || katlı, kubbeli binalı

kalıktaki → *kalıkdaki*

kalılıg mit Rest, das ... mit Rest, mit Anhängseln || artık kalanlı, artık kalanlı şey, takılı, kalanlı

kalılıg nirvan das Nirvāṇa mit Rest (Skt. *sopādhiṣṣanirvāṇa*) || artık kalanlı Nirvāṇa (Skt. *sopādhiṣṣanirvāṇa*)

kalılıgka tayaklıg oron Stätte, die sich stützt auf das mit Rest (Skt. *sopādhikabhūmi*) || artık kalanlıya dayanan yer (Skt. *sopādhikabhūmi*)

kalıklar-siti-kini † (lies → *kalyanasene* und → *kāṣi*) || (oku: → *kalyanasene* ve → *kāṣi*)

kalım † → ¹*h(a)nlım*

kalımak Fliegen || uçma

Kalımdu ~ **K(a)lımdu** < Chin. (**du* < Chin. 奴 *nu*; Spätmittelchin. *nuḅ*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Kalımdu Inal n. pr. (männlich) (identisch mit Kalımdu Totok) || erkek adı (Kalımdu Totok'la aynı)

Kalımdu K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Kalımdu Kıtay n. pr. (männlich) || erkek adı

Kalımdu Şabi n. pr. (männlich) || erkek adı

Kalımdu Şabik(i)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Kalımdu Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

***kalım** dicht, dick, zahlreich, viel, üppig || sık, gür, kalın, sayısız, çok, bereketli, dolgun; drückend, lastend || sıkıcı, bunaltıcı; dickflüssig || koyu, yoğun; (Schlaf) tief, fest || (uyku) derin; Dicke, Stärke, Dichte || kalımlık, yoğunluk, sıklık; Bevölkerungsreichtum || yoğun nüfusluluk; eine Herde von ... || ... -nın bir sürüsü

kalın kutun mit viel Segen || çok hayır dua ile

kalın kuvrag dichte Schar || yoğun topluluk
kalın uu tiefer Schlaf, fester Schlaf || derin uyku

kalın üküṣ tälīm zahlreich₃ || çok sayıda₃, pek çok₃

kalın yaṇalar eine Herde Elefanten || bir fil sürüsü

kalın yer üppige Erde || bereketli yer, bereketli toprak

kalın yetinçsiz yetiz yağız yer tatığı der Saft der üppigen, unerreichbaren und breiten Erde (scil. Skt. *prthivīrasa*) || dolgun, ulaşılmayan ve geniş yerin suyu (yani, Skt. *prthivīrasa*)

***K(a)l(i)n** (syrS) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

kalınçsız restlos, alle || tam, kalıntısız, bütün

kalınçu Rest, Essensrest, Müll, Kot, Exkrement || kalıntı, artık, yemek artığı, çöp, dışkı; Niedergang || çöküş; traditionell || geleneksel; hinterlassen, rudimentär || (geriye) kalan, basit

kalınçu artok aṣ Essensrest₂ || yemek artığı₂
kalınçu aṣlıg Fresser von Essensresten (eine Dämonenklasse) || yemek artığı yiyen (bir şeytan sınıfı)

kalınçu burhan körki eine traditionelle Buddha-Figur || geleneksel bir Buda heykeli

kalınçu burhan şazını die hinterlassene Lehre des Buddha || Buda'nın geriye kalan öğretisi

kalınçu çöp nom rudimentärer₂ Dharma (Skt. *pratirūpakadharmā*) || körelmiş₂ Dharma, artakalmış₂ öğreti (Skt. *pratirūpakadharmā*)
kalınçu çöp üdtäki zur Zeit des Niedergangs₂ (des Dharma) gehörig || (Dharma'nın) çöküş₂ zamanındaki

kalınçu körk hinterlassenes Abbild || geride kalan görüntü

kalınçu kün Tag des Verscheidens, Todestag || vefat günü, ölüm günü

kalınçu nom der defekte Dharma, der rudimentäre Dharma (Skt. *pratirūpakadharmā*) || bozuk Dharma, körelmiş Dharma (Skt. *pratirūpakadharmā*)

kalınçu nom idişi das Gefäß des rudimentären Dharma (d. h. die zeitgenössischen Religionsgelehrten) || artakalmış öğretinin kabı (yani çağdaş din âlimleri)

kalınçu nom şazın die Rest-Lehre₂, rudimentäre Lehre₂ || geriye kalan öğreti₂
kalınçu nom yarlıg rudimentärer Dharma₂ (Skt. *pratirūpakadharmā*) || artık kalan Dharma₂ (Skt. *pratirūpakadharmā*)

kalnču söz überflüssiges Gerede || yersiz
söylenti, gereksiz söz

kalnlıkdaki † → *kalvalıkdaki*

¹kalıj Brautpreis, Brautgeld || başlık parası

²Kalıj † → ²Älik

kalıjula- → *kalıjula-*

kal(i)jurmak → *kalıjurmak*

kalıjurmaklıg mit Frohlocken || sevinçli,
sevinmeli

kalıjurt- schweben lassen, frohlocken lassen
|| süzülerek uçurtmak, süzdürmek, sevindir-
mek

kalısaz → *kalısız*

kalısız restlos, ohne Rest, das ... ohne Rest, alle
|| kalıntısız, eksiksiz, kalıntısız şey, bütün, tam

kalısız barça restlos alle, alle₂ || eksiksiz
bütün, bütün₂

kalısız bir tæg restlos₂ || bütün₂, kalıntısız₂

kalısız birtäm restlos und gänzlich || bütün
ve tam

kalısız nirvan restloses Nirvāna (Skt.
nirupadhişeşanirvāna) || kalıntısız Nirvāna,
artıksız Nirvāna (Skt. *nirupadhişeşanirvāna*)
kalısız nirvanlıg uguş Sphäre des restlosen
Nirvāna (Skt. *nirupadhişeşanirvānadhātu*) ||
kalıntısız Nirvāna çevresi (Skt. *nirupadhi-*
şeşanirvānadhātu)

kalısız nirvanlıg uluş Reich des restlosen
Nirvāna || kalıntısız Nirvāna ülkesi

kalısız sagdaçi restlos melkend (ein
Kuhhirte bzw. ein Mönch, der seinen
Gabenherrn ausnimmt) (Äquivalent von
Skt. *niravaşeşadohi*) || kalıntısız sağan
(bağışlayıcı beyi sömüren inek çobanı veya
rahip) (Skt. *niravaşeşadohi*'nin eş değeri)

kalısız tükäl restlos und vollständig || kalın-
tısız ve tam

kalısızka tayaklıg oron Stätte, die gestützt ist
auf dasjenige ohne Rest (Skt. *nirupādhika-*
bhūmi) || kalıntısız şeye dayanan yer (Skt.
nirupādhikabhūmi)

kalıt- schweben lassen, auf den Luftweg
befördern || havada süzdürmek, hava yolu ile
taşımak; (Banner) hochsteigen lassen || (bay-
rak, sancak) yukarı kaldırtmak, yükseltirmek,
yükseltmek

kalıtı elit- schweben lassen || havada
süzdürmek

¹kali << Skt. *kali* n. pr. (ein König) || bir kralın
adı

²kali < Skt. *kāli* Name einer Silbe || bir hecenin
adı

³kali < Chin. n. loc. (eine Höhle) || bir
mağaranın adı

kaling << Skt. *kaliṅga* n. loc. (ein Land in
Indien) || Hindistan'da bir ülkenin adı (→
kiling)

kaling el das Land Kalinga || Kalinga ülkesi

kalıngasp(a)rş < TochA *kalinkasparś* < Skt.
kāliṅgasparśa weich zu berühren wie der
Kāliṅga-Stoff || Kāliṅga kumaşı gibi yumuşak
dokunma

kalingasp(a)rş yılıg yumşak bürtmāk die
sanfte und weiche Berührung Kāliṅga-
sparśa || hafif ve yumuşak dokunuş
Kāliṅgasparśa

kalıpa < Arab. *ḫalīfa* islamischer Herrscher,
Kalif || halife

kalıu † → *kaleu*

kalk- aufstehen || kalkmak

¹kalkan Schild || kalkan (s./bk. Mo. *qalq-a*)

²kalkan ~ **kalkana** Teil eines Ortsnamens || yer
adının bir bölümü; eine Quelle || bir kaynak

kalkan say n. loc. || bir yer adı

kalkan saytaki in Kalkan Say || Kalkan
Say'daki

kalkan suvlaglıg mit Kalkan-Quelle || Kalkan
kaynaklı

kalkana say → *kalkan say*

kalkana → ²*kalkan*

kalkaj → ¹*kalkan*

kalma Bez. einer Fleischspeise (Äquivalent
von Skt. *rasa*) || bir et yemeğinin adı (Skt.
rasa'nın eş değeri)

kalmadın (adv.) unverzüglich || acil, çabuk,
ivedilikle, gecikmeksizin

kalmak der Untergang (der Lehre) || (öğreti)
yok olma, yıkılma

kalmaşapade << Skt. *kalmāṣapāda* n. pr. (ein
auf Menschfleisch versessener König) || insan
etine düşkün bir kralın adı

kalmış verlassen, aufgegeben || terk edilmiş

kalmış äski v(i)rhar verlassenes altes Kloster
|| terk edilmiş eski manastır

kalmışi (der) Rest davon || kalanı

Kalnapatre † → *Glanab(atre*

kalıjormak (br) → *kalıjurmak*

kalıjula- schweben, (im Wasser) treiben ||
süzülmek, (suda) sürüklenmek; sich drängen ||
üşüşmek; sich vorwärts bewegen || ileri
hareket etmek

kalıjula- üüş- sich drängen₂ || üüşmek₂

*kalıjula- yügür- sich vorwärts bewegen₂ ||
ileri hareket etmek₂*

kalıjur- frohlocken, ein Hochgefühl haben ||
sevinmek, mutlu olmak

kalıjurga schwankend || sallanan

kalıjurga çäčkliг yertinču die Welt der
schwankenden Blumen (d. h. die

vergängliche Welt) || sallanan çiçek gibi olan dünya (yani, geçici dünya)

kaljurmak Frohlocken || sevinme (→ *kaljormak*)

k(a)lp < TochA *kalp* / < Sogd. *klp* ~ *krp* ~ *krph* ~ *kōph* < Skt. *kalpa* Weltzeitalter || dönem, devir, çağ (vgl./krş. TochB *kālp*, Khotansak. *kalpa*-, Sogd. *kōp*², Mo. *galab*, *galb*, *yalab*, Tib. *bskal pa*)

k(a)lp başlağı Anfang des Kalpas, Anfang eines Kalpas || çağ başlangıcı

kalp başlağındaki oot das Feuer am Beginn eines Kalpa || bir çağ başlangıcındaki ateş

k(a)lp başlağınta turmuş am Beginn eines Kalpas entstanden (Skt. *prathābhinirvṛtta*) || bir çağ başlangıcında oluşmuş (Skt. *prathābhinirvṛtta*)

kalp başlağıntaki am Beginn eines Kalpa || bir çağ başlangıcındaki

k(a)lp k(a)lp üdün in jedem Kalpa, von Kalpa zu Kalpa || her çağda, çağdan çağa

kalp ooti tąg ört yalın Brand₂ wie das Kalpa-Feuer || çağ ateşi gibi ateş₂

k(a)lp otı Kalpa-Feuer || çağ ateşi

k(a)lp sakışı Berechnung nach Kalpas || çağ hesabı

k(a)lp üd Kalpa-Zeitraum, Kalpa-Weltperiode || çağ zamanı, çağ süresi

k(a)lp üdlüg taş der Kalpa-Stein (Metapher für die Länge eines Kalpas: Wenn man den Kalpa-Stein abgewetzt hat, ist das Kalpa zuende) || Kalpa taşı (bir kalpanın uzunluğu için mecaz: eğer insan kalpa taşını aşındırarak yok ederse bir kalpa çağı sona erer)

k(a)lp üdün in einem Kalpa-Zeitraum || çağ zamanında

k(a)lpın k(a)lpkatägi von Kalpa zu Kalpa || çağdan çağa

k(a)lpagu † (vermutlich eine Fehlesung) || (muhtemelen yanlış bir okuma)

kalparvaş → *k(a)lpavrakš*

kalpavarkaş → *k(a)lpavrakš*

kalpavırıkš → *k(a)lpavrakš*

k(a)lpavrakš < TochA *kalpavṛkš* < Skt. *kalpa-vṛkṣa* Wunschbaum || dilek ağacı (s./bk. Mo. *galbavaragš* ~ *galbavaraš*) (→ *kilparvr(a)kšu* usw.)

kalpavırıkš sögüt der Kalpavṛkṣa-Baum ||

Kalpavṛkṣa ağacı

kalpavrkaš → *k(a)lpavrakš*

kalplig ~ **k(a)lplig** Kalpa- || Kalpa ...; aus einem ... Zeitalter stammend || ... bir çağdan gelen; ... Kalpas dauernd || ... Kalpa süren, Kalpa'lı (s./bk. Sogd. *klpcyk*)

k(a)lplig taloy Kalpa-Meer (Metapher) || çağ denizi (mecaz)

k(a)lplık für die Zeit eines Kalpas || bir çağ zamanı için

¹kaltı ~ **k(a)ltı** < TochA *k₁yalte* nämlich, auf diese Weise || yani, demek ki, şu şekilde, bu şekilde

kaltı birök nāčätä erst wenn || ilk ...-diğında

k(a)ltı nāčūk wenn nämlich || eğer yani

kaltı ... tąg wie ... (Äquivalent von Skt. *yathā*)

|| ... gibi (Skt. *yathā*'nın eşdeğeri)

k(a)ltı yänä ~ *kaltı y(ä)nä* in dieser Weise || bu şekilde

k(a)ltı ymä beispielsweise auch, wie (auch Äquivalent von Skt. *yathā*) || örnek olarak (Skt. *yathā*'nın da eş değeri)

k(a)ltı ymä ... tąg ähnlich wie ... || ... -ya benzer

²kaltı → ¹*kaltı*

kaltz † → ¹*kaltı*

kalva Gemüse || sebze

kalvalak → *kalvalık*

kalvalıg Gemüse- || sebze ...

kalvalık Gemüsegarten || sebze bahçesi

kavlalık ağız auf Gemüsegärten zu entrichtende Steuer || sebze bahçesi vergisi

kalvalıkdaki im Gemüsegarten befindlich || sebze bahçesindeki

kalyan < TochB *kalyān* < Skt. *kalyāna* edel || soylu

Kalyanad(a)rme << Skt. *Kalyānadharmā* n. pr. (männlich) || erkek adı

kalyanaprabe << Skt. *kalyānaprabha* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

kalyanasene << Skt. *kalyānasena* n. pr. (ein buddh. Übersetzer) || bir Budist tercümanın adı

kalyanaşiri << Skt. *kalyānaśrī* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

kalyane << Skt. *kalyāna* n. pr. (ein Cakravartin) || bir Cakravartin'in adı

kalyani < TochA *kalyānī* < Skt. *kalyānī* n. pr. (weiblich) || kadın adı

K(a)ly(a)nzen << Skt. *Kalyānasena* n. pr. (männlich) || erkek adı

k(a)lyanzene → *kalyanasene*

kalyaz → *kailas*

¹kam Magier, Schamane, religiöser Spezialist || büyücü, şaman, dinî mütehasıs

kam bügülgüçi Zauberer und Beschwörer

|| büyücü ve ruh çağırıcı

kamlar uluđı der Oberste der Schamanen || şamanların en yükseđi

²kam < Chin. 龕 *kan* (Spätmittelchin. *k¹am*) Schrein || sandık, dolap

³kam < Chin. 坎 *kan* (Spätmittelchin. *kʰamʹ*)
Name eines chin. Trigramms (im Orakelwesen)
|| (falcılıkta) bir Çin trigram adı

⁴kam † → ¹*gam*

⁵kam † → ²*gam*

⁶kam † (statt *kamga* lies → *kam(a)g(i)n* → *kamagun*) || (*kamga* yerine oku: → *kam(a)g(i)n* → *kamagun*)

kam- niederstrecken, zu Fall bringen || yere sermek, düşürmek

kamabırı † → *kamapiri* → *kamapirye*

Kamač Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

kamadatu < TochA/B *kāmadhātu* (~ TochA *kāmadhātu*) < Skt. *kāmadhātu* n. loc. (eine kosmische Region) || kozmik bir yer adı (s./bk. Khotansak. *kāma-dāta*)

kamadatu urupadatu küsüslüg öylüg t(ä)ñri yerintäki in *Kāmadhātu* und *Rūpadhātu*, (also) dem Wunsch- und Farbenhimmel befindlich || *Kāmadhātu* ve *Rūpadhātu*'da (yani) arzu ve renk göğündeki

kamag ~ **kam(a)g** ~ **k(a)m(a)g** alle, gesamt, alles || bütün, tüm, hepsi, her, her şey; Gemeinsamkeit || ortaklık, bütünlük

kamag birlä insgesamt || hepsi birden
kamag čogka yalınka ädgü ädrämkä tükällig
Der mit jeglicher Majestät₂ und Tugend₂ ausgestattet ist (Skt. Sarvatejas = Buddha-name) || bütün ululuk₂ ve erdeme₂ sahip olan (Skt. Sarvatejas = bir Buda'nın adı)

kamag oğšatig Gemeinsamkeit und Ähnlichkeit || ortaklık ve benzerlik

kamag özüñ (m) mit der ganzen Person (sündigen, nicht nur mit der Hand usw.) || (sadece el vb. ile değil) bütün vücutla (günah işlemek)

kamag törlüg alle, alle Art || bütün, her çeşit

kamag üdün die ganze Zeit || tüm zaman

kamag y(a)ruk uguš (m) der gesamte Lichtstamm || bütün ışık soyu

kamag yomkı alle₂ || bütün₂, tüm₂

kamagda ärklig mächtigste(r, -s) || en güçlüsü

kamagda tözün ‚Edelster von allen‘ = n. pr. (ein Bodhisattva = Skt. Samantabhadra)

|| ‚hepsinin en soylusu‘ = bir Bodhisattva'nın adı (= Skt. Samantabhadra)

kamagda yeg allerbeste(r, -s) || en iyi(si), en birinci

kamagdın sıñar in allen Richtungen || her yöne, her yönden

kamagta baştnkı zuallererst, in höchstem Maße || her şeyden önce, büyük ölçüde

kamagta ulug bilgä bilig yegädmiš bilgä bilig Weisheit, die alle großen Weisheiten

übertrifft (Buddhaname) || bütün büyük bilgiyi geçmiş bilgi (bir Buda'nın adı)

kamagta yeg tuymaklıg der mit der allerbesten Erleuchtung (Epitheton des Buddha)

|| en iyi aydınlanmalı (Buda'nın bir lakabı)

kamagta yeg tüzgärinšiz tüzü köni tuymak burhan kutı die allerbeste, unergründliche,

ganz wahre Erleuchtung, die Buddhaschaft || en iyi, anlaşılmaz, bütünüyle gerçek aydınlanma, Buda saadeti

kamagta yoritači überall vorhanden, überall vorkommend (Skt. *sarvatraga*) || her yerde mevcut olan, her yerde hazır bulunan, her yerde bulunan (Skt. *sarvatraga*)

kamagta yoritači tıltag überall vorhandene Ursache (Skt. *sarvatragahetu*) || her yerde mevcut olan sebep (Skt. *sarvatragahetu*)

kamugta tözön (tib) → *kamagda tözün*

kamugta yeg nom elig allerbesten Sūtra-König (Werktitel) || en iyi Sūtra kralı (bir metnin başlığı)

kamugta adrok allerbeste(r, -s) || en iyi(si), en birinci

kamugta baştnkı → *kamagta baştnkı*

kamugta üstünki allerhöchste(r, -s) || en yüksek

kamugta yeg allerbeste(r, -s) || en iyi(si), en birinci

kam(a)g(i)n → *kamagun*

¹kamaglıg gemeinsam, allgemein, allen zur Verfügung stehend, generell || birlikte, ortak, genel, bütün, herkesin emrine amade olan

kamaglıg b(ä)lgü gemeinsames Merkmal || ortak işaret

kamaglıg oğšatig genereller Vergleich || genel karşılaştırma

kamaglıg säkiz törlüg sidilar die acht Arten allgemeiner Siddhis || genel sekiz türlü Siddhiler

²kamaglıg † (alter Fehler für → *kamaglıgsız*) || (→ *kamaglıgsız* için eski bir hata)

kamaglıgsız nicht gemeinsam, nichts gemein habend (mit) || ortak değil, birlikte değil, ortak olmayan, bütün olmayan

kamaglıgsız ädgülär die nicht gemeinsamen Eigenschaften (eines Buddha) (Skt. *āveṇīkadharma*) || (bir Buda'nın) ortak olmayan nitelikler(i) (Skt. *āveṇīkadharma*)

kamaglıgsız ädgülüg die nicht gemeinsamen Eigenschaften (eines Buddha) (Skt. *āveṇīkadharma*) besitzend || (bir Buda'nın) ortak olmayan nitelikli(si) (Skt. *āveṇīkadharma*)

kamaglıgsız äñgäyüik ädgülär die nicht gemeinsamen, speziellen Eigenschaften (eines Buddha) (Skt. *āveṇīkadharma*) || (bir

Buda'nın) ortak olmayan ve ayrı nitelikler(i) (Skt. *āveṇīkadharma*)

kamaglık (Spende, Unterstützung) für alle (d. h. für den Buddh. im Allgemeinen, nicht für einzelne Mönche) || herkes için (sadaka, bağış, destek) (bütün Budizm için, tek bir rahip için değil)

kamaglık ārdini gemeinsames Kleinod (Robe, die unter den buddh. Mönchen vererbt wird) || müşterek mücevher (yani Budist rahiplere miras olarak kalan rahip çüppesi)

kamaglıvsız † → *kamaglıvsız*

kamagu alle insgesamt || hepsi birden, bütünü, hepsi (→ *kamugu*)

kamagu barča alle insgesamt₂ || hepsi birden₂

kamagun alle gemeinsam, alle || hep birlikte, hepsi, bütünü (→ *kam(a)g(i)n*)

kamagun barča alle₂ || hep birlikte₂, hepsi₂

kamagunča wie viele auch immer || ne kadar (varsa)

kamagunča ... bar ārsār ... wie viele ... es auch gibt ... || ne kadar ... varsa ...

kamake << Skt. **kāmaka* n. pr. (ein Mönch) || bir rahibin adı

kamal → ¹*kamil*

Kamala < Skt. *Kamala* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Kamala Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı

Kamala Anantaširi n. pr. (männlich) || erkek adı

Kamalaširi << Skt. *Kamalaśrī* n. pr. (männlich) || erkek adı

kamapiri → *kamapirye*

kamapirye << Skt. **kāmapriya* n. pr. (ein Jüngling in einer Erzählung) || bir hikâyedeki gencin adı

Kamarda † → *Kamardan*

Kamardan Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Kamardan Körklā n. pr. (männlich) || erkek adı

kamaširešte << Skt. *kāmaśreṣṭha* n. pr. (ein Yakṣa) || bir Yakṣa'nın adı

kamatsı † → *hamtsı*

kamatzun → *kamtsun*

kamavačar (br) << Skt. *kāmāvacara* die Sphäre des Begehrens (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) arzu etmenin alanı (vgl. die Adjektivbildung *kāmāvacarāṣṣe* in TochB / krş. Toharca B dilinde sıfat *kāmāvacarāṣṣe*; s./bk. Khotansak. *kāmāvacara*-)

kamavažike << Skt. **karmavācika* Verhandlungsführer (im Ordinationsritual) || (rahip atama ritüelindeki) tören yöneticisi

kambočak << Skt. *kambojaka* n. loc. (ein Land) || bir ülkenin adı

Kambu † → *Gambu*

Kambukdu † → *Sampokdu*

kam-čah † → *kam-čak*

kam-čak < Chin. 闕澤 *kan ze* (Spätmittelchin. *kʰam`trfja:jk*) ein Flurname || bir arazi adı

kamči Peitsche || kamçı; Strafe in Form von Peitschenhieben || kamçılama şeklindeki ceza

kamči bārgā ye- Peitschenhiebe₂ bekommen || kamçı darbesi₂ almak, kamçı₂ yemek
kamči bergā Peitschenhieb₂ || kamçı darbesi₂
kamči ye- Peitschenhiebe bekommen, Peitschenhiebe empfangen, die Peitsche zu kosten bekommen || kamçı darbesi almak, kamçı yemek

kamčičak kleine Peitsche || küçük kamçı

kamčıla- (Pferd) peitschen || (atı) kamçılamak

kamč[il]g mit Peitsche || kamçılı

kamčiu → ¹*kamču*

¹**kamču** < Chin. 甘州 *gan zhou* (Spätmittelchin. *kam tʃiw*) n. loc. || bir yer adı (vgl./krş. Khotansak. *kamācū*)

²**Kamču** n. pr. (männlich) || erkek adı

kamčulug aus Ganzhou stammend || Ganzhou kökenli, Ganzhoulu

¹**Kamdu** < Chin. (°*du* < Chin. 奴 *nu*; Spätmittelchin. *nuə*) n. pr. (männlich) || erkek adı

²**kamdu** (lies *kaldı* → ¹*kal-*) || (oku: *kaldı* → ¹*kal-*)

kamešvar † → *kamešvare*

kamešvare << Skt. *kāmeśvara* n. pr. (der Liebesgott) || aşk tanrısının adı (s./bk. TochA *kāmeśvar*; vgl./krş. TochB *kāmñākte*)

kamešvare š(i)mmu hanı der Liebesgott, Gott Māra || aşk tanrısı, Māra Tanrı

kamešvare t(ā)hri Gott Kāmeśvara || Kāmeśvara Tanrı

kamgak Queller, Gipskraut, Salzkraut (*Salsola collina*) || dikenli çöven (*Salsola collina*); Ackerwinde || kuzu sarmaşığı

kamgak kay Salzkraut und Beifuß || dikenli çöven ve misk otu

kamgak küli Asche des Salzkrauts (Heilkunde) || (tıp) dikenli çövenin küli

kamgı verdreht, verbogen, verkrüppelt || şaşkın, kafası dağılık, yamuk, çarpık, eğri, sakat; pervers || sapık

kamgı eliglig (~ *āliglig*) mit verkrüppelten Händen || sakat elleri

kamgisız nicht verdreht, nicht verbogen || yamuk olmayan, bükülmemiş, çarpık olmayan

Kamgun † → *Samgun*

kamič ~ **k(a)mič** Schöpflöffel, Schöpfkelle || kepçe

kamičak Kaulquappe || iribaş, dufayda

kamičak kurtk(i)ya Kaulquappe || iribaş, dufayda

kamig → *kamag*
kamigu → *kamagu*
¹**kamil** n. loc. (Hami = Qomul) || bir yer adı (Hami = Kumul)
²**Kamil** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Kamil Ügä Inal Bürt n. pr. (männlich) || erkek adı
kamul- ~ **k(a)m(l)l-** zusammenbrechen, niederstürzen, umfallen || yere yığılmak, aşağı yıkılmak, yere düşmek
kamilu tüš- zusammenbrechen, umfallen || yere yığılmak, yere düşmek
¹**kamilig** → *kamil(l)ig*
²**kamilig** † → *kasilig*
kamillig ~ **kamill(l)ig** aus Hami stammend, Einwohner von Hami || Hami kökenli, Hamili
kamılmak Zusammenfallen, Niedergang || çökme, yıkılma
kamiš ~ **k(a)mış** Schilf, Rohr, Bambus, Zuckerrohr, Schilf-, Bambus- || kamiš, Hint kamişı, bambu, şeker kamişı, kamiš ..., bambu ...
kamiš alačuk Schilfhütte || kamiš kulübesi
kamiš bag Bambusmatte || bambu hasırı
kamiš bağlig kötürgü Bahre aus Bambusmatten || kamiştan sedye
kamiš butkı Bambuszweig || kamiš dalı
kamiš idiš Schilfreuse || kamiš sepeti
kamiš üzä čit Zaun aus Bambus || kamiştan čit
kamiš w(i)čin Rohrfackel || kamiš mešalesi
kamiš yiltızı Schilfwurzel || kamiš kökü
kamišlayu wie Schilf, wie Rohr, wie Zuckerrohr || kamiš gibi, şeker kamişı gibi
kamišlig Schilf-, Rohr-, Bambus- || kamiš ..., bambu ...
kamišlig arıg Bambus-Wald || kamiš ormanı, bambu ormanı
kamišlig bärk Bambus-Wald, Bambus-Hain || kamiš ormanı, kamiš korusu
kamišlig wičin Rohrfackel || kamiš mešalesi
kamit- umfallen, verderben || yere düşmek, bozulmak
kamini < TochA *kāmini* < Skt. *kāminī* n. pr. (eine Dienerin) || bir hizmetçi kadının adı; n. pr. (eine Kurtisane) || bir fahişenin adı
kamišii † → *kamešvare*
kamkak † → *kamgak*
¹**kamki** † → ³*karı*
²**kamki** † → *kamgı*
kamkisiz † → *kamgisiz*
¹**kamla-** (m) schamanisieren || şamanlık yapmak
²**k(a)ml(a)-** (r) † (lies vermutlich → *k(a)m(l)l-*) || (oku muhtemelen: → *k(a)m(l)l-*)

kam-l(a)n-čuin n. loc. (ein Hain) || bir koruluğun adı (vgl./krš. DLT *kamlanču*)
kam-lu-šu < Chin. 甘露序 *gan lu xu* (Spätmittelchin. *kaṃ luš' shiä'/sfyä'*) Werktitel || bir metnin başlığı
kampine << Skt. *kaṃphina* (= *kaṃphiṇa*) n. pr. (ein Mönch) || bir rahibin adı
kamsun → *kamtsun*
kamša- ~ **k(a)mša-** erbeben, zittern || sarsılmak, titremek; sich bewegen || hareket etmek
kamšamak Bewegen, Bewegung || hareket etme, hareket
kamšamaksız ohne Bewegung, ohne Erschütterung || hareketsiz, sarsıntısız
kamšamaz unerschütterlich || sarsılmaz
kamšanč(s)z unerschütterlich || sarsılmaz
kamšat- zum Zittern bringen, schütteln, erschüttern || titretmek, sallatmak, sarsmak; stören || rahatsız etmek
Kamši n. pr. (männlich) || erkek adı
kamtın < Mo. *qamtu* zusammen || birlikte
kamtı † → *hamtse*
kamtsi † → *hamtse*
kamtsun < Chin. 甘松 *gan song* (Spätmittelchin. *kaṃ sfywuŋ*) Narde || Hint sümbülü
Kamtsuın † → *Kamtsüen*
Kamtsüen < Chin. (**tsüen* < Chin. 泉 *quan*; Spätmittelchin. *tsfyan*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Kamtsüen Šila n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**kamu** † (statt *kamu yalavač* lies → *akbalık*) || (*kamu yalavač* yerine oku: → *akbalık*)
²**kamu** † (statt *kamu botun* lies *kaṃčutın* → ¹*kaṃču*) || (*kamu botun* yerine oku: *kaṃčutın* → ¹*kaṃču*)
kamug ~ **k(a)mug** → *kamag*
kamugu → *kamagu*
kamuš (r) → *kamiš*
¹**kan** Blut (auch Äquivalent von Skt. *rakta* und *ašg*) (auch einer der sieben Dhätus) || kan (Skt. *rakta* ve *ašg*'ın da eş değeri) (yedi Dhātu'nun biri de)
kan ät tanču Blut- und Fleischteilchen (Bez. einer Embryonalphase) || kan ve et parçacığı (embryonal bir evrenin adı)
kan eliglig mit Blut an den Händen, mit blutigen Händen || eli kanlı, kanlı elli
kan içtäči Blut-Trinker (eine Dämonenklasse) || kan içicisi (bir şeytan sınıfı)
kan iriğ Blut und Eiter || kan ve irin
kan kana- zur Ader lassen (Äquivalent von Skt. *raktamokšaṇa* ‚Aderlass‘) || kan almak (Skt. *raktamokšaṇa* ‚kan verme'nin eş değeri)
kan kašan- Blut urinieren || kan işemek
kan kus- Blut erbrechen || kan kusmak

kan önlüg die Farbe von Blut habend || kan renkli

kan ötgäk blutiger Durchfall || kanlı ishal

kan sarıg Blutgalle (Name einer Krankheit) (Skt. *raktapitta*) || kan safra (bir hastalığın adı) (Skt. *raktapitta*)

kan sökmäk blutiger Durchfall || kanlı ishal
kan sudmak Spucken von Blut || kan kusma, kan tükürme

kan tıdgu âm Mittel zum Blutstillen || kanı durdurma ilacı

kan tomur- bluten, eine Blutung haben || kanamak, kanaması olmak

kan tomurmakka âm Mittel gegen Nasenbluten || burun kanamasına karşı deva

kan ügüz Fluss aus Blut || kan nehri

kan yiriş Blut und Eiter || kan ve irin
kanka bulgan- sich mit Blut beflecken || kana bulanmak

kanlı arıgs(i)zli Blut und Kot || kan ve dışkı

²**kan** † → ¹han

³**kan** † → *gr(a)h*

⁴**Kan** † → ³Han

⁵**Kan** † → ²K(a)ra

¹**kan-** zufrieden sein (auch Äquivalent von Skt. *trp-*), (Wunsch) erfüllt werden, sich erfüllen || memnun olmak (Skt. *trp-*'in da eş değeri), (isteği) yerine getirilmek, gerçekleşmek, kanmak, doymak, tatmin olmak; genug haben, zufrieden sein || yetmek, memnun olmak (s./bk. Mo. *qan-*, *qanu-*)

kan- büt- (Wunsch) erfüllt werden₂, sich erfüllen₂ || (isteği) yerine getirilmek₂, gerçekleşmek₂

²**kan-** † (statt *han kanmış* ist *kazganmış* zu lesen → *kazgan-*) || (*han kanmış* yerine oku: *kazganmış* → *kazgan-*)

Kana Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

kana- Blut abzapfen, zur Ader lassen || kan almak (s./bk. Mo. *qana-*)

kanaçare † → *qanaçari*

kanadeve << Skt. *kāṇadeva* n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

kanag Aderlass || kan alma

kanakamuni < TochA *kanakamuni* < Skt. *kanakamuni* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (s./bk. Sogd. *knkmwny*, *krkmwny*, *Khotansak. kanakamuna-*, *kanakamuni-*, *kanaka-māmna-*, Mo. *kanakamuni*)

k(a)nakavarne << Skt. *kanakavarṇa* n. pr. (ein Prinz) || bir prensin adı

k(a)nakavarne tegin Prinz Kanakavarṇa || Prens Kanakavarṇa

kanakumuni → *kanakamuni*

kanamlag → *kanımlıg*

kananpur << Skt. *koṅkanapura* n. loc. (ein Land in Indien) = heute Goa, Konkan und Nord-Kannada || Hindistan'da bir ülke adı = bugün Goa, Konkan ve Kuzey Kannada

kanapur uluş das Land Koṅkanapura || Koṅkanapura ülkesi

kanapur → *kananpur*

kanat Flügel || kanat

kanat ur- mit den Flügeln schlagen || kanatları çırpmaq

kanatların yad- ihre Flügel ausbreiten (Vögel) || (kuşlar) kanatlarını açmak

kanatların yığın- seine Flügel falten (d. h. sich bescheiden zurückziehen) || kanatlarını katlamak (yani, âcizane geri çekilmek)

kanat- † → *kana-*

kanati † → ^o*granti*

kanatlıg ~ **k(a)n(a)tl(i)g** Flügel-, mit Flügeln, geflügelt, (Cakra) mit Speichen || kanat ..., kanatlı, (Cakra) tekerlek parmaklı

kanatlıg kuş geflügelter Vogel || kanatlı kuş

kanatsız flügellos, ohne Flügel || kanatsız

kanatsız kuş Vogel ohne Flügel || kanatsız kuş

kanča wohin? || nereye?

kančakatägi wie lange? bis wann? || ne kadar? ne zamana kadar?

kančan << Skt. *kāñcana* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı

kančan nagap(a)di † → *kančanaganap(a)di* → *kančanaganap(a)ti*

kančanabumi << Skt. *kāñcanabhūmi* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı

kančanačakar << Skt. *kāñcanacakra* goldene Erde (Bereich der indischen Kosmologie) || altın yer (Hint kozmolojisinin alanı)

kančanačakar altunlug yer goldene Erde₂ || altın yer₂

kančanagiri << Skt. *kāñcanagiri* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

kančanakoše << Skt. *kāñcanakośa* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

kančanakoši † → *kančanakoše*

kančanakr † (alter Fehler für → *kančanačakar*) || (→ *kančanačakar* için eski bir hata)

kančanaganap(a)di → *kančanaganap(a)ti*

kančanaganap(a)ti << Skt. *kāñcananāgapati* n. pr. (ein König) || bir kralın adı

kančanapati << Skt. *kāñcanapaṭṭa* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı

kančanapr(a)ba ~ **kanč(a)napr(a)ba** < Skt. *kāñcanaprabhā* n. pr. (ein Mädchen) || bir kızın adı

kančanaprabe ~ **kančanapr(a)be** << Skt. *kāñcanaprabha* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı; n. pr. (ein Prinz) || bir prensin adı

kančanaprbi † → *kančanapr(a)be*

kančanapur << Skt. *kāñcanapura* (= *kāñcīpura*) n. loc. (eine Stadt in Indien = heute Conjevaram) || Hindistan'da bir şehir adı = bugün Conjevaram

kančanapur balık die Stadt Kāñcīpura || Kāñcīpura şehri

kančanasure < TochB *kañcanasāre* < Skt. **kāñcanasāra* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

kančanasarpe ~ **kančanas(a)rpe** << Skt. **kāñcanasarpa* n. pr. (ein Prinz) || bir prensin adı

kančanprabe → *kančanaprabe*

kančari † → *ganačari*

¹**kanči** Blutsauger || kan emici

kanči kurt Blutegel || sülük

kanči kurtlug arıg Blutegel-Wald = n. loc. (Skt. *jalūkavanaşaṇḍa*) || sülük ormanı = bir yer adı (Skt. *jalūkavanaşaṇḍa*)

²**Kanči** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Kanči Yaktsin Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı

kančimak Gierigsein || açgözlü olma, hırslı olma

kančimak közlüg mit Augen (voller) Gier || açgözlü

Kančısı ~ **Kan Čısı** n. pr. (männlich) || erkek adı

kančiu < Chin. 簡州 *jian zhou* (Spätmittelchin. *kja:n' tšiw*) n. loc. (eine Präfektur bzw. Stadt) || bir valiliğin veya bir şehrin adı

Kančuk n. pr. (männlich) || erkek adı

kan-čurj < Chin. 關中 *guan zhong* (Spätmittelchin. *kwa:n triwŋ*) n. loc. (eine Stadt in China) || Çin'de bir şehrin adı

kande << Skt. *khaṇḍa* n. pr. (ein Minister) || bir bakan adı

kang † → *gaŋ*

kangusuz nicht zufrieden || doyumaz, hoşnutsuz, memnun değil

kangvaluk † → *gangavaluk*

kanı wo? || nerede?, hani?

¹**kanig** → *kmig*

²**k(a)n(i)g** † (r) (statt *k(a)n(i)gı* ist → ¹*han* und → *(a)gı* zu lesen) || (*k(a)n(i)gı* yerine oku: → ¹*han* ve → *(a)gı*)

kanigčuk n. loc. || bir yer adı

Kanim † → *Kanim*

Kanimdu † → *Kanimdu*

kanımlıg befriedigt, zufrieden, mit Zufriedenheit || hoşnut, memnun, memnuniyetli;

reichlich versehen (mit) || (bir şeyle) oldukça donanımlı

kanımlıg bolmak Zufriedensein (Äquivalent von Skt. °*niyama*) || memnun olma (Skt. °*niyama*'nın eş değeri)

kanımlıg todumlug befriedigt₂, zufrieden₂ || hoşnut₂, memnun₂

kanımlıg törö Zufriedenheit || memnuniyet

kanımsız(ım) (adv.) unablässig, unaufhörlich || durmadan, durmaksızın, sürekli, aralıksız

kanımsız todumsuzın unablässig₂, unaufhörlich₂ || durmadan₂, durmaksızın₂, sürekli₂, aralıksız₂

kanınčsız unersättlich || doyum-suz, doymak bilmez

kanınčsız köjül Unersättlichkeit || doyum-suzluk

kanınčsız köjülin (adv.) auf unersättliche Weise, unaufhörlich || doyum-suz bir şekilde, sürekli, aralıksız

kanınču Zufriedenheit = n. loc. || memnuniyet = bir yer adı

kan(i)t- (das Herz) zufrieden machen, zufrieden sein || (gönlü) memnun etmek, memnun olmak

kan(i)tu täp- voll Zufriedenheit schreiten || memnuniyetle adım atmak

kanik † → *hanik*

Kanim < Chin. 觀音 *guan yin* (Spätmittelchin. *kuan ?im*; Yuan: *kön jim*) n. pr. (männlich) || erkek adı

Kanimdu < Chin. 觀音奴 *guan yin nu* (Spätmittelchin. *kuan ?im nuš*; Yuan: *kön jim nu'*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü (→ *Konimdu*)

Kanimdu İnäki n. pr. (männlich) || erkek adı

Kanimdu Tutuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı

Kanimtu → *Kanimdu*

kaniške << Skt. *kaniška* n. pr. (ein historischer indischer König) (reg. ca. 127–150 n. Chr.) || bir tarihî Hint kralı (aşağı yukarı MS 127–150 arasında hüküm sürmüş)

kanla- † → *hanla-*

kanlag → *kanlıg*

¹**kanlıg** ~ **kan(i)g** ~ **k(a)nl(i)g** Blut-, blutig, mit Blut, mit Blut versehen, aus Blut bestehend, (Augen) blutunterlaufen || kan ..., kanlı, kandan oluşan, (göz) kan çanağı gibi

k(a)nl(i)g sök- blutigen Durchfall haben || kanlı ishal olmak

²**kanlıg** (Basiswort *kan* < Chin. 間 *jian*, Spätmittelchin. *kja:n*) aus ... Einheiten bestehend (Zählwort für Häuser) || ... birimlerden oluşan (evler için sayı sözcüğü)

¹kanlık † (lies *hanka* → ¹*han*) || (oku: *hanka* → ¹*han*)

²k(a)nl(i)k † (r) → *h(a)nl(i)k*

¹k(a)nlım † → ¹*h(a)nlım*

²K(a)nlım † → ²*H(a)nlım*

kanlu † → *kaleu*

kan-lu-su † → *kam-lu-šu*

kanmak Erfüllung || gerçekleşme

kanmaksız ohne Erfüllung, ohne Zufriedenheit, unersättlich || ifasız, memnuniyetsiz, doyumсу

kanmaksız tãlgãnmãksız ohne Zufriedenheit und Erregung || memnuniyetsiz ve heyecansız

kanmaksızın (adv.) unersättlich || doyumсу, doymak bilmez

kanöğri n. loc. || yer adı

¹kanpo < Chin. 官布 *guan bu* (Spätmittelchin. *kuan pu*); Yuan: *køn pu*) Stoff von offiziellem Format (als Tauschmittel) || (değiş tokuş malzemesi olarak) resmi ölçülerdeki kumaş

²kanpo < Tib. *mkhan po* Abt || manastırın baş rahibi

kansai Zutat zu einem Rezept || bir tarif için malzeme

kansan Bed. unklar (Bezug auf ein Feld) || manası belirsiz (bir tarlayla ilgili)

kanta ~ **k(a)nta** woher? wo? weshalb? wohin? || nerden?, neredе?, niçin?, nereye?; wo auch immer || neredе olsa, neredе olursa olsun

kanta takı geschweige denn || neredе kaldı ki; wie? wie gar? || nasıl?

kanta ymã wenn auch || ... karşın, gerçi

kañtaka < Skt. *khañḍaka* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

kantakamini < Skt. **kañḥakãminī* Klasse von Dämoninnen || dişi şeytan sınıfı

kantakapale << Skt. *khañḍakapãla* n. pr. (eine tantrische Gottheit = ein Vīra) || Tantrist bir tanrının adı (= bir Vīra)

k(a)ntakari < Skt. *kañṭakãrī* (eventuell auch über TochB *kañḍakãrī* entlehnt) gelbbeeriger Nachtschatten, Thai-Aubergine (*Solanum virginianum*) (Äquivalent von Skt. *kaṭamkaṭerī*) || kantikar (*Solanum virginianum*) (Skt. *kaṭamkaṭerī*'nin eş değeri) (→ *kantikar*)

kantarani von woher? wie? || nereden?, nasıl?

kantarohi << Skt. *khañḍarohã* n. pr. (eine tantrische Göttin = eine Yoginī) || Tantrist bir tanrıçanın adı = bir Yoginī

kantarvi † → *gantarve*

kante << Skt. *khañḍa* n. pr. (ein Schüler des Buddha Vipaśyin) || Buda Vipaśyin'in bir öğrencisinin adı

kantiran → *kantarani*

¹kantik < Skt. Name eines Festes || bir kutlamanın adı, bir bayramın adı

²kantik << Skt. *kañṭaka* Stachel, Dorn || büyük diken, diken

³kantik † → ¹*gantik*

kantikar << Skt. *kañṭakãrī* gelbbeeriger Nachtschatten, Thai-Aubergine (*Solanum virginianum*) || kantikar (*Solanum virginianum*) (→ *k(a)ntakari*)

kantirakovinte << Skt. *khadirakovida* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

kantrva † → *gant(a)rvã*

kantu † (lies *kan(i)tu* → *kan(i)t-*) || (oku: *kan(i)tu* → *kan(i)t-*)

Kantur Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Kantur Sañun n. pr. (männlich) || erkek adı

kantur- (Wünsche) erfüllen, befriedigen || (istek) yerine getirmek, memnun etmek; löschen || söndürmek

kantur- bütür- (Wunsch) erfüllen₂ || (istek) yerine getirmek₂

Kanturmiş ~ **K(a)nturmiş** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Kanturmiş Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

Kanturmiş Şabi Tutuñ n. pr. (männlich) || erkek adı

Kanturmiş Şãli n. pr. (männlich) || erkek adı

Kanturmiş Togri n. pr. (männlich) || erkek adı

Kanturmiş Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

kanu kanu wer wohl? || kim?

kanurmak Bed. unklar || manası belirsiz

kanya < Skt. *kanyã* Name eines Sternbildes (Jungfrau) || bir burç adı (Başak)

kanyakubče † → *kanyakubči*

kanyakubči << Skt. *kanyakubjã* n. loc. (ein Land und eine Stadt in Indien) = Kanauj || Hindistan'da bir ülke ve şehir adı = Kanauj

kanyakubči balık die Stadt Kanyakubjã ||

Kanyakubjã şehri

kanyakubči uluř das Land Kanyakubjã ||

Kanyakubjã ülkesi

kañu → ¹*kayu*

kañuda → *kayuda* → *kayuta*

¹kañ ~ **k(a)ñ** Vater || baba; (m) göttlicher Vater || baba; ilahi baba; der männliche Aspekt einer (tantrischen) Gottheit || bir (Tantrist) tanrının erkek görünüşü

kañ heruka Vater Heruka (der männliche Aspekt der Gottheit Heruka) || Heruka baba (Heruka Tanrı'nın erkek görünüşü)

²kañ † → *gañ*

kañgavaluk † → *gañgavaluk* → *gangavaluk*

kañič Väterchen, lieber Vater || babacık, sevgili baba

kañıldır Bed. unbekannt || anlamı bilinmiyor
kañk(a)la < Skt. *kañkālā* n. pr. (eine tantrische Gottheit = ein Vīra) || Tantrist bir tanrının adı (= bir Vīra)

kañlači (br) → *kañlıč*

kañlag → *kañlıg*

kañlı < TochA *klank* / < TochB *kleñke* Wagen, Gefährt || araba, kağnı, taşıt; Wagenladung, Fuder || araç yükü

kañlı etigi Wagenausstattung || araba donanımı

kañlı kölək yevägi Wagen₂ausstattung || araba₂ donanımı

kañlı tartquči udlar den Wagen ziehende Ochs || arabayı çeken öküzler

kañlı tärgän Wagen₂ || araba₂

kañlı tilgäni Wagenrad || araba tekerleği

kañlı yolu Fahrweg || araba yolu

kañlıči Kutscher, Wagenlenker || arabacı, faytoncu

kañlıg mit Vater, Vater- || babalı, baba ...

kañlag ärdini Vater-Juwel (Metapher) || baba mücevheri (mecaz)

kañlılıg Wagen-, mit Wagen || araba ..., arabalı

kañlılıg kutu Klasse von Wagen || araba türü

kañsıla- (Vögel) zwitschern || (kuş) ötmek

kañsıla- çırma- (Vögel) zwitschern₂ || (kuş) ötmek₂

kañsız vaterlos, jemand ohne Vater || babasız, yetim

kañsız kañı Vater der Vaterlosen || babasızların babası

kañsızlarınıy kañı Vater der Vaterlosen || babasızların babası

kañ-si < Chin. 康熙 *kang xi* (Yuan: *k^haŋ xi*) Name einer Ära der Qing-Dynastie (1654–1722 n. Chr.) || Çing Hanedanlığı'nda bir devrin adı (MS 1654–1722); Name eines Herrschers || bir hükümdarın adı

kañ-si han der Herrscher Kang Xi || Hükümdar Kang Xi

Kao † → ²*Kau*

kao-čay oŋ † → *kau-čay oŋ*

kao-čao † → *kau-čau*

kao-šir-lun † → *kau-šir-lun*

¹**kap** < Chin. 榼 *ke* (Spätmittelchin. *k^hap*) Schlauch, Wasserschlauch, Lederschlauch, Ballon || tulum, su tulumu, deri tulum, balon; Sack, Beutel || kese, torba; eine Maßeinheit (ein *kap* = 30 *tämbin*; auch Entsprechung von Chin. 斗 *dou* ca. 8,4 Liter) || ölçü birimi, hacim ölçüsü (bir *kap* = 30 *tämbin*; Çince 斗 *dou*'nun da eş değeri = yaklaşık 8,4 litre); eine Art

Steuer (in Form von Wein in Schläuchen) || bir vergi çeşidi (tulumlarda şarap şeklinde); Paket || paket; Behälter || kap, depo; Hodensack || haya torbası

kap bert Schlauchsteuer || tulum vergisi

kap tolkuk Wasserschlauch₂ || su tulumu₂

²**kap** Reduplikationsilbe || pekiştirme hecesi (s./bk. Mo. *qab*)

kap kara ~ *k(a)ra* tiefschwarz, pechschwarz || kapkara, simsiyah (s./bk. Mo. *qab qar-a*)

kap karangu tiefe Finsternis || kapkaranlık (s./bk. Mo. *qab qaranguyi*)

³**kap** < Chin. 甲 *jia* (Spätmittelchin. *kja:p*) Schild || kalkan; erstes Glied der Shigan-Reihe (himmlischer Stamm) || Shigan dizisinin birinci halkası (gök soyu); Dekade || onluk, onlu zaman dilimi (→ *qyap*)

kap bars yıl Jia-Tiger-Jahr (Datierung) || Jia kaplanı yılı (tarihlendirme)

kap bečin Jia-Affe (Datierung) || Jia maymunu (tarihlendirme)

kap it Jia-Hund (Datierung) || Jia köpeği (tarihlendirme)

kap küskü kün Tag der Jia-Maus (Datierung) || Jia faresinin günü (tarihlendirme)

kap luu Jia-Drache (Datierung) || Jia ejderhası (tarihlendirme)

kap sıçgan kün Tag der Jia-Maus (Datierung) || Jia faresi günü (tarihlendirme)

kap yunt kün Tag des Jia-Pferdes (Datierung) || Jia atının günü (tarihlendirme)

⁴**kap** † (lies *kal[in]* → ¹*kalın*) || (oku: *kal[in]* → ¹*kalın*)

⁵**[k]ap** † (lies *[l]ab* → *lab*) || (oku: *[l]ab* → *lab*)

kap- ~ **k(a)p-** fassen, packen, ergreifen, zuschnappen (Schlange), fangen || tutmak, yakalamak, kapmak (yılan); schwingen || sallamak

kapap elt- → *kapıp elt-*

kapıp elt- entführen, entreißen || kaçırmak, zorla almak, gasp etmek

kap- einpferchen || kapamak, toplamak

kapag ~ **k(a)pag** → *kapıg*

kapagči → *kapıgči*

kapagu Einpferchen || kapama, toplama, tikiştirme

¹**kapak** Augenlid || göz kapağı, cenf; Deckel || kapak

²**kapak** Kürbis (als Gefäß für Wasser) || (su kabı olarak içi oyulmuş) kabak (s./bk. Mo. *qabay*)

kapak čäčäki Kürbisblüte || kabak çiçeği

kapak hwası Kürbisblüte || kabak çiçeği

³**Kapak** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

kapakdaki in einem Kürbis befindlich || kabaktaki

kapakdaki su das Wasser in dem Kürbis || kabaktaki su

kapala < Skt. *kapāla* Schädelschale || kafa taşı kâsesi (s./bk. Mo. *gabala*)

kapalike << Skt. *kāpālika* ein Häretiker, der eine Schädelschale bei sich trägt || kafa taşı kâsesini yanında taşıyan bir sapkın (s./bk. TochA *kāpālik*)

kupalike tirtelar die Kāpālika-Ketzer || Kāpālika sapkınları

kapalikelig zur Kāpālika-Schule gehörig, Kāpālika- || Kāpālika ekolüne ait olan, Kāpālika'lı, Kāpālika ...

kapalikelig tirtelar Kāpālika-Ketzer, Kāpālika-Häretiker || Kāpālika sapkınları

kapalilig mit Schädelschale (Skt. *kapāla*) || kafa taşı kâsesiyle (Skt. *kapāla*), kafa taşı kâseli

kapalvastu → *kapilvastu*

kapana < Chin. (**pan* < Chin. 盆 *pen*; Spätmittelchin. *phun*) Becken, Taubecken || havuz, havza, çiy havuzu; Teller || tabak; große gemusterte Schale || büyük desenli kâse

Kapar n. pr. (männlich) || erkek adı

kapar- anschwellen, sich zu einer Blase formen || kabarmak, şişmek, kabarcık oluşmak

kaparıp kâl- anschwellen || kabarmak, şişmek

kaparu kâl- anschwellen, blasenförmig hervortreten || kabarmak, şişmek, kabarcık şeklinde görünmek

kaparma Blase || kabarcık

kapçugay † → *kabçigay*

kapçuk kleiner Schlauch, kleiner Behälter, Beutel, Säckchen || küçük tulum, küçük kap, kese

kapgan Greifer || yakalayan, kapan, tutan (kimse); Greifvogel || yırtıcı kuş; Schlinge, Fangschlinge, Falle || tuzak, kapan

kapgan ur- eine Schlinge legen, eine Fangschlinge aufstellen || bir tuzak kurmak, kapan kurmak

kapgir eine Art Stoff oder Bekleidung (gelber Seidenstoff) || bir çeşit kumaş veya giysi (sarı ipekli kumaş)

kapı eine Art Steuer || bir vergi çeşidi

kapig Tor (in der man. Kosmologie zwölf kosmische Tore), Tür, Pforte (auch metaphorisch für Körperöffnung) || büyük kapı (Maniheist kozmolojide on iki kozmik kapı), kapı, küçük kapı (beden açma için mecazi de); (Maṅḍala) Zugang, Eingang || (Maṅḍala) giriş

kapig eşiği Türschwelle || kapı eşiği

kapig küç Torwache (als) Arbeitsdienst || kapı bekçiliği, iş mükellefiyeti (olarak)

kapig sanayu von Tür zu Tür (wörtl.: die Türen abzählend) || kapıdan kapıya (kelimesi kelimesine: kapıyı sayan)

kapig tartgusunıj üti Schlüsselloch || anahtar deliği

kapigçi Türhüter, Torwächter || kapı bekçisi

kapigçi är Türhüter, Torwächter || kapı bekçisi

kapagçi kırkın weiblicher Türhüter, Türhüterin || kadın kapı bekçisi

kapıglig mit Türen, mit Toren || kapılı

*kapıglig *tapdulug* → *kapıglig taptawlug*

kapıglig taptawlug mit Türen und Treppen || kapılı ve merdivenli

kapila- (br) Bed. unklar || manası belirsiz

kapilbak Kopfbedeckung || başlık

kapırçak Behälter, Schatulle, Schrein || kap, küçük sandık, zinet kutusu, dolap (s./bk. Mo. *qayırçay*)

kapırçaklıg Schrein-, mit Schreinen || dolap ..., dolaplı

kapırig → *kaprıg*

kapız Schatulle || küçük sandık, zinet kutusu; Sarg, Sarkophag || lahit, tabut

kapız- ergreifen lassen || tutturmak

kapikal † → *kapinçal*

kapilavasdu → *kapilavastu*

kapilavastu → *kapilavastu*

kapilavastutaki in Kapilavastu befindlich || Kapilavastu'daki

kapile << Skt. *kapila* n. pr. (ein Seher) || bir kâhinin adı; n. pr. (ein Mönch) || bir rahibin adı; n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı; n. pr. (Begründer der Sāṃkhya-Lehre) || Sāṃkhya öğretisinin kurucusunun adı

kapile toyın der Mönch Kapila || Rahip Kapila

kapili (br) → *kapile*

kapilvastu < TochA/B *kapilavāstu* < Skt. *kapilavastu* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehir adı (s./bk. Khotansak. *kapalavasta-*, *kapilā.vastu*, Sogd. *kp'yrβst*, *kp'yrβsth*, *kp'lβst*, Mo. *kabalvastu*) (→ *kapilavastu*)

kapilavasdu kânt → *kapilavastu kânt*

kapilavastu kânt die Stadt Kapilavastu || Kapilavastu şehri

kapinçal << Skt. *kapinçjala* Wachtel frankolin (*Francolinus pondicerianus*) || çil keklik (*Francolinus pondicerianus*)

kapir << Skt. *karpūra* Kampferbaum, Kampferlorbeer (*Cinnamomum camphora*) || kâfur ağacı (*Cinnamomum camphora*) (s./bk. Pāli *kappūra*) (→ *karpur*)

kapittaštaka < Skt. *kapitthāštaka* (br) Pulver aus acht Einheiten von Kapittha (*Feronia*)

elephantum) || Kapittha'nın sekiz biriminden oluşan toz (*Feronia elephantum*)

kapkan † → *kapgan*

kaplan ~ **k(a)plan** Leopard || leopar, pars (s./bk. Mo. *qablan*)

¹**kaplıg** Schlauch-, in Schläuchen || tulum ..., tulumda; im Maße von ... *kap* (= Hohlmaß) || ... *kap*'in ölçüsünde (= hacim ölçüsü)

²**kaplıg** Gebärmutter- || döl yatağı ...

kaplık Hohlmaß || hacim ölçüsü

Kapoo < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kapoo Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

k(a)pra Name einer Droge (möglicherweise < Skt. *khapra*, *Trianthema obcordata*) || bir ilaç adı (muhtemelen < Skt. *khapra*, *Trianthema obcordata*)

kaprıg Schaufel, Spaten || kürek

kaptsi † → *haptse*

kaptsu † → *haptsu* → *haptse*

kapyari ~ **kapiyari** < TochB *kapyāre* < BHS *kapyāri* Diener, Arbeiter (Äquivalent von Skt. *celaka*), Pförtner (im indischen Kloster) || hizmetçi, işçi (Skt. *celaka*'nın eş değeri), (Hint manastırında) girişi kontrol eden görevli, kapıcı

¹**kar** Schnee || kar

kar kıragu buz buran Schnee, Reif, Eis und Schneegestöber || kar, kırağı, buz ve tipi

kar kıragu salkım suvı Wasser von Schnee, Reif und Tau || kar, kırağı ve çiy suyu

kar suvı Schneewasser || kar suyu

kar tag Schneeberg (Skt. *himavat*) || karlı dağ, kar dağı (Skt. *himavat*)

kar tąg yürüj weiß wie Schnee || kar gibi beyaz

kar üzi yorı- durch den Schnee wandern || karın üzerinde yürümek

kar yağ- schneien || kar yağmak

kar yüp yürüj ganz schneeweiß || tamamen kar beyazı

²**Kar** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Kar Ärdäm Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

Kar Čor n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**kar-** überfluten || su basmak

²**kar-** durcheinander werfen, vermischen || karmak, karıştırmak

¹**kara** ~ **k(a)ra** schwarz, dunkel || kara, siyah, esmer; (Soldat) einfach || (asker) basit; einfaches Volk, Volk || sıradan halk, halk; (m) das dunkle Prinzip, die Finsternis || karanlık prensibi, karanlık; Leichnam || ceset; Begräbnis, Trauerfeier || defin töreni, cenaze töreni; Vieh, Besitztum || hayvan, davar, mal; Haupt- || baş ...; schwarze Wolle || siyah yün; Teil von

Ortsnamen || yer adının bir bölümü (s./bk. Mo. *qar-a*)

kara ay dunkle Monathälfte || karanlık ay yarısı

kara ~ *k(a)ra bodun* das einfache Volk || sıradan halk (s./bk. Sogd. *xr'pwoḏn n'β*)

k(a)ra bokok schwarzer Kropf || siyah guatr

k(a)ra bulut (r) schwarze Wolke || siyah bulut, kara bulut

kara burçak schwarze Wicke, schwarze Erbse || siyah burçak

kara burçaklıg yügmäk Haufen aus schwarzen Erbsen || siyah burçak yığını

kara çizig schwarzer Strich, schwarze Linie || siyah çizgi, siyah hat

k(a)ra ıgaç n. loc. || bir yer adı

kara idiş Almosenschale (wörtl.: schwarzes Gefäß) || sadaka kabı (kelimesi kelimesine: siyah kap)

kara ingäk schwarze Kuh || siyah inek

kara irbiz Panther || pars, panter

kara kaş n. loc. || bir yer adı

k(a)ra kıl- schwarzen, beschmutzen || karartmak, siyahlatmak, kirletmek

kara koço n. loc. || bir yer adı

k(a)ra korum tag der Berg Karakorum || Karakorum dağları

kara kumlug tamudakı in der Hölle des schwarzen Sandes Befindliche(r, -s) || kara kumlu cehennemdeki (kimse)

kara kuş → ¹*karakuş*

k(a)ra kuş säjirliġ tag Berg mit der Geierklippe (= Skt. *grḍhrakūṭa*) || akbaba kayalıklı dağ (= Skt. *grḍhrakūṭa*)

kara kuş säjirliġ tag töpösi Berggipfel mit der Geierklippe (= Skt. *grḍhrakūṭa*) || akbaba kayalıklı dağ tepesi (= Skt. *grḍhrakūṭa*)

kara kuşi → *kara küşi*

kara kuyag schwarzer Panzer || siyah zırh

k(a)ra küşi schwarzer Weihrauch, Harz des Balsambaums (*Balsamodendron mukul*, *Bdellium*) || siyah buhur, balsam ağacının reçinesi (*Balsamodendron mukul*, *Bdellium*)

kara küzi söġütlär schwarze Weihrauchbäume || siyah buhur ağaçları

kara laçın schwarzer Falke || siyah doğan

kara men schwarzes Mehl (Zutat in Heilmitteln) || kara un, siyah un (ilaçtaki bir madde)

kara mirç schwarzer Pfeffer (Baum) || karabiber (ağaç)

kara mirç suvı Saft mit schwarzem Pfeffer || karabiberli su

kara murut schwarzer Birnbaum || kara armut ağacı

kara nom Haupttext (?) || esas metin, ana metin (?)
kara nomlar schwarze (scil. schlechte) Dharmas || siyah (yani, kötü) Dharmalar
kara ordolug mit schwarzem Palast || siyah saraylı
k(a)ra orgak kuş Schwarzer Sichelvogel (scil. Kormoran) || *kara orak kuşu* (yani, *kara batak*)
kara önlüg schwarz || siyah; der Schwarze (eine Gottheit; Skt. Mahākāla) || siyah (bir tanrı; Skt. Mahākāla)
kara önlüg aş schwarze Speise (ungeschälter Reis) || siyah aş (soyulmamış pirinç)
kara önlüg maheşvare der schwarze Maheşvara || *kara Maheşvara*
kara sakal schwarzer Bart || siyah sakal
kara suv Quellwasser || *memba suyu*, *maden suyu*
k(a)ra törösi Leichenfeier, Trauerfeier || *cenaze töreni*, *cenaze merasimi*
k(a)ra tuz schwarzes Salz (auch Äquivalent von Skt. *sauvarcala*) || siyah tuz (Skt. *sauvarcala*'nın da eş değeri) (s./bk. Sogd. š'w nmδk)
kara tünlä dunkle Nacht || *karanlık gece*
kara tüslüg mit schwarzer Wirkung, mit dunkler Wirkung (Karma) || *kara etkili*, *karanlık etkili* (Karma)
kara tütün schwarzer Rauch, schwarzer Dunst || *kara duman*, *kara buhar*
k(a)ra yel schwarzes Unwetter || *kara yel*, *firtina*
k(a)ra yer nackter Boden || *çorak arazi*, *ağaçsız arazi*
kara yılan die schwarze Schlange (legendäres Tier der chin. Omenliteratur; dem Norden zugeordnet) || siyah yılan (Çin alamet edebiyatının efsanevi hayvanı; kuzeye gruplandırılır)
kara yürüñ schwarz-weiß, schwarz und weiß || siyah-beyaz, siyah ve beyaz
kara yürüñ tüslüg mit dunkler und heller Wirkung (Karma) || *karanlık ve aydınlık etkili* (Karma)
k(a)raka kat(i)l- (m) mit der Finsternis vermischt werden || *karanlıkla karışmak*
²**Kara** ~ **K(a)ra** Bestandteil von Personennamen || *kişi adının bir bölümü*
³**kara** Name eines Clans || *bir boyun adı*
⁴**k(a)ra** † → ¹*k(a)rı*
⁵**kara** † → ¹*kaya*
⁶**Kara** † → ³*Kaya*
⁷**Kara** † → ³*K(a)ya*
Kara An n. pr. (weiblich) || *kadın adı*
Kara Bagatur n. pr. (männlich) || *erkek adı*

Kara Bahşı n. pr. (männlich) || *erkek adı*
Kara Buka n. pr. (männlich) || *erkek adı*
K(a)ra Elçi n. pr. (männlich) || *erkek adı*
K(a)ra Hoça n. pr. (männlich) || *erkek adı*
Kara Inal n. pr. (männlich) || *erkek adı*
Kara Kuş n. pr. (männlich) || *erkek adı*
Kara Nohoi n. pr. (männlich) || *erkek adı*
K(a)ra Ogul n. pr. (männlich) || *erkek adı*
Kara Şabi n. pr. (männlich) || *erkek adı*
Kara Şal n. pr. (männlich) || *erkek adı*
Kara Şawiha n. pr. (männlich) || *erkek adı*
Kara Tägün n. pr. (männlich) || *erkek adı*
Kara Tämür n. pr. (männlich) || *erkek adı*
Karat(ä)mür n. pr. (männlich) || *erkek adı*
K(a)ra Toņa n. pr. (männlich) || *erkek adı*
K(a)ra Totok n. pr. (männlich) || *erkek adı*
K(a)ra Toyın n. pr. (männlich) || *erkek adı*
Kara Tugma n. pr. (männlich) || *erkek adı*
¹**kara-** schauen, betrachten || *bakmak*, *görmek* (s./bk. Mo. *qara-*)
²**kara-** † → ¹*kay-*
karabaş ~ **k(a)rabaş** ~ **k(a)r(a)baş** Sklave || *esir*, *köle*
karacıñ Name der chin. Provinz Yunnan || *Çin'in Yünnan eyaletinin adı*
karacığ Völkchen, kleines Volk || *halkçık*, *küçük bir halk*
Karaçok † → *Karaçuk*
¹**karaçu** < Mo. *qaraçu* Volk, Bevölkerung || *halk*, *nüfus*
karaçu bodun Volk₂, Bevölkerung₂ || *halk₂*, *nüfus₂*
karaçu el Volk₂, Bevölkerung₂ || *halk₂*, *nüfus₂*
²**karaçu** † → *kaçu*
Karaçuk n. pr. (männlich) || *erkek adı*
karag † (statt *karagın* lies *balasın* → ¹*bala*) || (*karagın* yerine oku: *balasın* → ¹*bala*)
¹**karagu** ~ **k(a)ragu** blind, (Auge) getrübt || *kör*, *karartılmış (göz)*
k(a)ragu közlüg mit getrühten Augen || *karartılmış gözlü*
karagu sıçgan Maulwurf || *kör sıçan*, *köstebek*, *yer sıçanı*
karagu sıçganıñ öti Galle eines Maulwurfs || *köstebeğin ödi*
²**Karagu** Bestandteil eines Personennamens || *kişi adının bir bölümü*
Karagunaz n. pr. (männlich) || *erkek adı*
¹**karak** ~ **kar(a)k** Auge, Pupille, Augapfel || *göz*, *göz bebeği*, *göz yuvarlağı*
²**Kar(a)k** Bestandteil eines Personennamens || *kişi adının bir bölümü*
karakasunte → *krakasunde*
karakçi ~ **k(a)rakçi** Bandit, Räuber, Dieb || *eşkiya*, *haydut*, *soyguncu*, *hırsız*

karakı Stock || sopa
karaklıg mit Pupillen, mit Augäpfeln || göz bebekli, göz yuvarlaklı
karaktaki am Augapfel befindlich, im Augapfel || göz bebeğindeki, göz yuvarlağındaki
¹**karakuş** Geier (auch Äquivalent von Skt. *gr̥ddhra*) || akbaba (Skt. *gr̥ddhra*'nın da eş değeri); Adler || kartal
karakuş tağlügen Geier₂ || akbaba₂
²**Karakuş** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Karakuş T[egin] n. pr. (männlich) || erkek adı
kar(a)lag schwärzlich || siyahımsı
¹**karam** << Skt. *karman* Tat || iş, eylem (s./bk. Baktr. manS *krm*, *qrm*) (→ *karim*, *karman*)
²**karam** → ¹*karim*
karamdı ~ **kar(a)mdı** → *karamtı*
karamtı ~ **k(a)ramtı** schwärzlich, verdunkelt, dumm || siyahımsı, kararmış, aptal
karamdı kücsüz dumm und kraftlos || aptal ve güçsüz
karamdı tümgä verdunkelt und dumm, dumm₂ || kararmış ve aptal, aptal₂
karamtı yüz dumm und taub || aptal ve sağır
Karamuč n. pr. (weiblich) || kadın adı
¹**karamuk** Körnchen || tanecik
²**Karamuk** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı
Karamuk Inal n. pr. (männlich) || erkek adı
karan → *karın*
karanahetu << Skt. *kāraṇahetu* bewirkender Grund || etken olan sebep
karanahetu tıltağ der Kāraṇahetu-Grund || Kāraṇahetu sebebi
k(a)ranč << Skt. *karāṇja* Indische Buche (*Pongamia pinnata*, Linn.) || Hint kayın ağacı (*Pongamia pinnata*, Linn.)
¹**karanlıg** → *karanlıg*
²**karanlıg** → *karınlag*
karanlıg finster || karanlık
karanlıg kararıg tünärig finster₃ || karanlık₃
karantaki → *karıntaki*
karangu ~ **k(a)r(a)ngu** finster, dunkel || karanlık, koyu; Finsternis, Dunkelheit, einer der drei *guṇas* in der indischen Sāṃkhya-Schule (Skt. *tamas*) || karanlık, Hindistan'daki Sāṃkhya ekolündeki üç *guṇadan* biri olan (Skt. *tamas*) (s./bk. Mo. *qaranguy*, *qaranguyi*, *qarangui*)
karangu biligsiz finstere Unwissenheit || karanlık biligsizlik
karangu kararıg Finsternis₂, Dunkelheit₂ || karanlık₂

kar(a)ngu kararıg tamulardaki in den Finsternis₂höhlen befindlich || karanlık₂ cehennemlerdeki
karangu kararıgı tarkar- die dunkle Finsternis vertreiben || koyu karanlığı dağıtmak
k(a)r(a)ngu köligälär dunkle Schatten || koyu gölgeler
karangu köjül finsteres Bewusstsein || karanlık bilinç
k(a)rangtu tün finstere Nacht || karanlık gece
karangulug ~ **karangu(lug)** mit Finsternis || karanlık; Versehensein mit Finsternis, Finsternis- || karanlıkla donatma, karanlık ...
karangu kararıgı mit Finsternis₂, Finsternis₂- || karanlık₂, karanlık₂ ...
k(a)rangku (mans) → *karangu*
karar- schwarz werden, sich verfinstern, im Dunkeln sein || kararmak, karanlıkta olmak; sich bekümmern (?) || kederlenmek (?)
karar- tünär- schwarz werden₂, im Dunkeln sein₂ || kararmak₂, karanlıkta olmak₂
kararag → *kararıg*
k(a)rarıg ~ **kararıg** finster, verfinstert || karanlık, kararmış; Finsternis || karanlık
k(a)rarıg ätöz (m) der finstere Körper || karanlık beden
kararıg biligsiz finster und unwissend || karanlık ve biligsiz
kararıg biligsiz köküzlüg mit verfinstertem und unwissendem Herzen || kararmış ve biligsiz gönüllü
k(a)rarıg ög sını (m) das finstere Glied ‚Verstand‘ || karanlık ‚akıl‘ uzvu
k(a)rarıg tuymak sını (m) das finstere Glied ‚Verständnis‘ || karanlık ‚anlayış‘ uzvu
k(a)rarıg tün (m) die finstere Nacht || karanlık gece
kararıg tünärig finster₂ || karanlık₂
kararıgı mit Finsternis || karanlık
kararmak Sichverfinstern, Dunkelheit || kararma, karanlık
kararmaklıg Dunkelheits-, mit Dunkelheit || karanlık ..., karanlık
kararmaklıg cökmäklig mün yazok das Unglück₂ der Dunkelheit und des Niedergangs (für die buddh. Gemeinde) || (Budist cemaat için) karanlığın ve çöküşün felaketi₂
karart- verdunkeln, dunkel werden lassen, schwarz färben, wertlos machen || karartmak, siyaha boyamak, değersiz yapmak, değersizleştirmek
karasa † → *karaşa* → *karaža*
karaşa → *karaža*

karat(a)š (syrS) Bruder || erkek kardeş
karaza ~ **k(a)raza** < Sogd. kr'z'kh < Skt. *kāṣāya*
das ockerfarbene Mönchsgewand, Mönchs-
robe (Skt. *cīvara*) || aşı boyası renkli rahip
elbisesi, rahip cüppesi (Skt. *cīvara*) (vgl./krş.
TochA *kāšāri*, *kāšār*, TochB *kašār*, Khotansak.
kāšāya-, Mo. *karša*, *yarša*)

k(a)raza ton Mönchsrobe, Mönchsgewand ||
rahip cüppesi, rahip elbisesi

karba Name eines Heilmittels || bir ilaç adı

karba tüpi Karba-Wurzel || Karba kökü

k(a)rčanj < Neupers. *karčang* Name eines Stern-
bildes (Krebs) || bir burç adı (Yengeç)

karčlık † → *harčlık*

Karčuki † → *Kunčuki*

karčuragir << Skt. *kajughira* n. loc. (ein Land in
Indien) || Hindistan'da bir ülke adı

karčuragir uluš das Land Kajughira ||
Kajughira ülkesi

Karg † → ²*Kar(a)k*

karga Krähe, Rabe || karga

karga tapıgsakinča köñül Gehorsam wie bei
den Krähen üblich || kargalarda olduğu gibi
itaat etme

karga tarmakı ‚Krähenfuß‘ = eine Schwimm-
farnart (*Salvinia cucullata*) || ‚karga ayağı‘ =
bir su üstü bitkisinin adı (*Salvinia cucullata*)
karga üni Raben-Gekrächze || karga
gaklaması

karga- fluchen, verfluchen || küfretmek,
beddua etmek, lanet etmek

karga- sök- fluchen₂, verfluchen₂ || beddua
etmek₂, lanet etmek₂

kargan- verfluchen, fluchen, verwünschen ||
küfretmek, beddua etmek, lanet etmek,
ilenmek

kargan- alkan- verfluchen₂ || beddua etmek₂

kargaša Streit || kavga, münakaşa

kargat- verfluchen || beddua etmek

kargış Fluch, Verfluchung, Zaubersformel ||
beddua, lanet, büyü sözcüğü, büyü formülü

kargış šölök Verfluchungs-Šloka || beddua
Šloka'sı

kargış(i)g mit Fluch, mit Zaubersformel ||
beddua, büyü formüllü

kargu (br) Beobachtungsturm || gözetleme
kulesi

kargučı Wächter || nöbetçi, bekçi

kargučıgün † → *karkrogun* → *k(a)rkrogn*

karh † → *gr(a)h*

¹**karı** ~ **k(a)rı** alt, altehrwürdig, betagt || yaşlı,
yaşlı ve saygın, ihtiyar; senil || bunak; erfah-
ren || tecrübeli; älter || büyük; ausgewachsen ||
yetişmiş; Alter, alter Mann, Altehrwürdiger,
Greis || yaşlı, yaşlı adam, yaşlı ve saygın adam,
ihtiyar

karı avıçga Greis₂, alter Mann₂ || ihtiyar₂,
yaşlı adam₂

karı äkä ältere Schwester || büyük abla

karı kılı alt₂, erfahren₂, betagt₂ || yaşlı₂,
tecrübeli₂, kocamış₂; senil₂ || bunak₂

karı kılı bilgälär alte₂ Weise || yaşlı₂ bilgeler

karı kişilär alte Leute || yaşlı insanlar

k(a)rı ökü (r) ausgewachsener Ochse ||
yetişmiş öküz

karı ud ausgewachsenes Rind || yetişmiş
sığır

karı üküš unıtsalıg köñüllüg kiši betagte
Person, die vieles vergisst || birçok şeyi
unutan yaşlı kişi

k(a)rı üpgük (r) alter Wiedehopf || yaşlı
ibibik, yaşlı hüthüt

k(a)rı yol t(ä)ñri (r) der alte Wegegott || yaşlı
yol tanrısı

²**karı** → *katı karı*

³**karı** Elle (Maß, z. B. für Stoffe, ca. 30 cm) ||
arşın, endaze (ölçü, örneğin yaklaşık 30 cm
olan kumaş); (m) Maßangabe in einem
geistigen Drogenbuch || bir ruhani ilaç
kitabındaki ölçü birimi; Armspanne || kol
karışı

karı karı Elle für Elle || arşın arşın

⁴**Karı** ~ **K(a)rı** Bestandteil von Personennamen
|| kişi adının bir bölümü

⁵**Karı** † → ²*Uri*

Karı Sarıg n. pr. (männlich) || erkek adı

K(a)rı Toğa n. pr. (männlich) || erkek adı

karı- ~ **k(a)rı-** altern, alt werden || yaşlanmak,
ihtiyarlamak, kocamak

k(a)rı- iğlä- alt und krank werden ||
yaşlanmak ve hasta olmak

karı- öl- tay- altern, sterben und (in eine
schlechtere Existenzform) hinabgleiten ||
yaşlanmak, ölmek ve (daha kötü varlık
şeklinde) aşağı kaymak

Karıg Bestandteil eines Personennamens || kişi
adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek
adı

Karıg Lama Torče Bäg n. pr. (männlich) ||
erkek adı

Karık † → *Karıg*

¹**karıl-** sich einlassen (mit), durcheinander
geworfen werden, sich vermischen, sich ver-
mengen || karışmak, harman olmak

²**karıl-** † → ²*sarıl-*

karıla- ~ **k(a)ril(a)-** (Stoff usw.) nach Ellen ab-
messen || arşınlamak

karılıg † (alter Fehler für → *kalılıg*) || (→ *kalılıg*
için eski bir hata)

karılık Bed. unklar || manası belirsiz

k(a)ril(i)n- sich vereinigen || uzlaşmak,
birleşmek

karıltarak Spange, Armreif || toka, bilezik (→ *karılturuk*)

karılturuk Spange, Armreif || toka, bilezik (→ *karıltarak*)

¹**karım** Graben, Festungsgraben || hendek, kale hendeği, çukur (bir müstahkem mevki etrafındaki koruma hendeği)

²**Karım** n. pr. (männlich) || erkek adı

karımak Altern, Alter (Skt. *jarā*) || yaşlanma, yaşlılık (Skt. *jarā*)

karımak artak yavız bolmak Altern, Hinfällig- und Gebrechlich-Werden || yaşlı, takatsiz ve zayıf olma

karımak āmgāk Leid des Alterns (Skt. *jarāduḥkha*) || yaşlılığın acısı (Skt. *jarāduḥkha*)

karımak iglāmāk ölmāk Alter, Krankheit und Tod || yaşlılık, hastalık ve ölüm

karımak ölmāk Altern und Sterben (Skt. *jarāmarāṇa*) || yaşlılık ve ölüm (Skt. *jarāmarāṇa*)

karımak tegli utun törö das abstoßende Gesetz genannt Altern || yaşlılık adlı iğrenç kanun

karımak törö das Gesetz des Alterns || yaşlılığın kanunu

karımaklag → *karımaklıg*

karımaklıg Alter-, Altern- || yaşlılık ..., yaşlanma ...

karımaklag suk yäk Gier-Dämon des Alterns (Metapher) || yaşlanmanın hırs şeytanı (mecaz)

karımaklıg kar kırıgı Schnee und Reif des Alterns (Metapher) || yaşlanmanın karı ve kırıgısı (mecaz)

karımaklıg kar tolı Schnee und Hagel des Alterns (Metapher) || yaşlanmanın karı ve dolusu (mecaz)

karımaklıg utun y(a)vlak yağı der schamlose und böse Feind des Alterns (Metapher) || yaşlanmanın utanmaz ve kötü düşmanı (mecaz)

karımaz nicht alternd || yaşlanmayan

Karımdu < Chin. (*du < Chin. 奴 *nu*; Spät-mittelchin. *nuə*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Karımdu Tutuḡ n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**karımlıg** Graben-, mit Gräben || hendek ..., hendekli

²**karımlıg** † → *karımlıg*

karımlıgın † → *karımlıgın*

karın Bauch, Leib, Magen (auch Äquivalent von Skt. *koṣṭha*) || karın, mide (Skt. *koṣṭha*'nın da eş değeri); Kleines, Junges || küçük, genç, yavru; Gemüt || duygu, huy, his

karın ig Bauchkrankheit || karın hastalığı

karınta ölmış k(ä)nč im Mutterleib gestorbener Fötus || rahimde ölmüş embriyo

karının yävälämiş yadlar die Fremden (d. h. die Nicht-Buddhisten), die ihren Bauch gepanzert haben || karnını zırhla kapatmış yabancılar (yani, Budist olmayanlar)

karınta kötür- (Kind) im Mutterleib tragen || (çocuk) ana rahminde taşımak

karınč † → *hari'č*

karınčk(i)ya etwas Jämmerliches || seril sefil bir şey

karınčlıg abgeneigt, überdrüssig, unglücklich || isteksiz, bıkkın, üzgün; Abneigung || hoşlanmama, tiksinti, isteksizlik

karınčsız † → *karınčsız*

karınču Flut, Sturzbach || suların kabarması, sel

karıntaki im Inneren von ... befindlich, im Inneren von ... enthalten || ... -nın içindeki

karınlag Bauch-, Mutterleib-, Mutterschoß- || karın ..., ana karnı ..., ana rahmi ...

karanlag tünäriḡ Finsternis des Mutterschoßes (Metapher) || ana rahminin karanlığı (mecaz)

karınlag kovuk Mutterleib, Bauchhöhle || ana rahmi, karın boşluğu

karınlag vıman Mutterleibs-Palast (Metapher) || ana rahmi sarayı (mecaz)

karıntaki im Mutterleib befindlich || rahimdeki

karıntaki känčig kundaçı Räuber von im Mutterleib befindlichen Embryos (Dämonenklasse) || rahimdeki embriyonun hırsız (bir şeytan sınıfı)

karıntaš Bruder || erkek kardeş, kardeş

karıntur- etwas sich mischen lassen || bir şeyi karıştırtmak

kariš- zuwiderhandeln, entgegenstehen, sich widersetzen, sich vergehen, im Gegensatz stehen (zu), sich streiten || aykırı hareket etmek, karşı durmak, karşı koymak, suç işlemek, yasalari çiğnemek, (bir şeye) uymamak, atışmak; sich verbinden, sich sammeln, sich vermischen || birleşmek, toplanmak, karışmak; in Konjunktion stehen || bir araya gelmek, kavuşmak

kariš- *kaviš-* in Konjunktion stehen₂ || bir araya gelmek₂, kavuşmak₂

kariš- *utrun-* sich widersetzen₂ || karşı durmak₂

kariš- *yaz-* sich vergehen₂ || suç işlemek₂

karišdaçı einer, der sich widersetzt || karşı koyan biri

karišmak Zuwiderhandeln, Sichwidersetzen || aykırı hareket etme, karşı koyma; Streit, Zank, Zwietracht || kavga, çekişme, bozuşma; Gegen-

satz, Widerstreiten || tezat, zıtlık, çatışma, karşı çıkma

karişmak(lig) mit Streit || kavgalı

karişmak yarışmalamaşmaklıg mit Streit und gegenseitigem Bekämpfen || kavgalı ve karşılıklı mücadeleli

karişmaksız ohne Streit || kavgasız

kariştur- zum Widerspruch führen, widersprechen || çelişki ortaya çıkmak, çelişmek, kabul etmemek, reddetmek

karişur Entzweiung, Zank || kavga, nifak

karik << Skt. *kārikā* Werktitel (Kurzform für Abhidharmakośakārikā) || bir metnin başlığı (Abhidharmakośakārikā'nın kısa şekli); Merkvers, Vers (oft mit philosophischem Inhalt) || (felsefi konulardaki) mısra

k(a)rik(a)dan < Sogd. qṛqδδn < Syr. *qarkeḏāna* Amethyst || ametist

karim << Skt. *karma* Rechtshandlung, das Formular der Rechtshandlung || hukuki eylem, hukuki eylemin formu (→ ¹*karam*, *karman*)

karim sözlä- das Formular der Rechtshandlung verlesen || hukuki eylemin formunu okumak

karimlig Rechtshandlung- || hukuki eylem ...

karimlig ädgü unaglıg işlär die guten und (allgemein) gebilligten Taten der Rechtshandlung || hukuki eylemin iyi ve (genel) onaylı işleri

karini † → *harini*

Karinpa < Tib. *Grin pa* (?) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Karinpa Lama n. pr. (männlich) || erkek adı

karışa → *karāza*

karitikeye << Skt. *kārttikeya* anderer Name des Kriegsgottes Skanda || Savaş Tanrısı Skanda'nın diğer adı

kark † → *kar(a)k*

karkad << Skt. *karkaṭa* Name eines Sternbildes (Krebs) || bir burç adı (Yengeç) (s./bk. Mo. *gargada*)

¹**karkanadus** † → *garhanadoš* → *grahanadoš*

²**karkanadus** † → *grahanadoš*

k(a)rkrogn < Sogd. krkrwyn Ghee, geklärte Butter || arındırılmış yağ

karkrogun ~ **k(a)rkrogun** → *k(a)rkrogn*

Karku n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Karku Tutuḡ n. pr. (männlich) || erkek adı

karkumi < Neupers. *qarqumi* Brokat || brokar, sırma kumaş (s./bk. Mo. *qaryam*)

karkumi barčim Brokat₂ || brokar₂, sırma kumaş₂

karkumi barčim šünkim Brokat₃ || brokar₃, sırma kumaş₃

¹**karlig** schneebedeckt, mit Schnee || karla kaplı, karlı

karlig art Schneegebirge (scil. der Himalaya, Hindukusch) || karlı dağ (yani, Himalaya, Hindukuş Dağları)

karlig buzlug mit Schnee und Eis || karlı ve buzlu

karlig buzlug kısıl kısmıklıg mit Schnee- und Eisspalten₂ (wie beim Gletscher) || karlı ve buz yarıkları olan₂ (buzullardaki yarık gibi)

karlig buzlug taglar mit Schnee bedeckte und eisige Berge || karlı ve buzlu dağlar

karlig buzlug üd Jahreszeit von Schnee und Eis || kar ve buz mevsimi

karlig tag Schneegebirge (scil. der Himalaya)

|| karlı dağ (yani, Himalaya)

karlig tagdaki im Schneegebirge (Himalaya) befindlich || (Himalaya) karlı dağdaki

karlig togan Schneefalke || karlı doğan

²**Karlig** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Karlig Saḡun n. pr. (männlich) || erkek adı

karligač Schwalbe, Schwalben- || kırlangıç, kırlangıç ... (s./bk. Mo. *qariyačai*)

karligač äti Schwalbenfleisch || kırlangıç eti

karligač uyası Schwalbennest || kırlangıç yuvası

Karluk n. pr. (männlich) || erkek adı

karmakooš → *karmakoš*

karmakoš << Skt. *karmakośa* das vierte Kapitel des Abhidharmakośa || Abhidharmakośa'nın dördüncü bölümü

karmala- plündern, rauben, zerstören || yağmalamak, gasp etmek, zorla almak, yıkmak

karman < Skt. *karman* Tat, Handlung || eylem, amel, iş (s./bk. Khotansak. *karma-*) (→ ¹*karam*, *karim*)

k(a)rmopaloti < TochA *karmaploti* < Skt. *karmaploti* Faden des Karma (Nexus der Taten im Geburtenkreislauf) || Karma ipi (doğumların çemberindeki amellerin bağlantısı)

k(a)rm(a)t ~ **karmap(a)t** ~ **k(a)rmapat** < Sogd. *krm'pt / < TochA/B *karmapath* < Skt. *karmapatha* Handlung, Handlungsweise || davranış, hareket, davranış biçimi (s./bk. Khotansak. *karmapaha-*) (→ *k(a)rmapat*)

k(a)rmapat ~ **k(a)rm(a)put** < Sogd. *krm'pt / < TochA/B *karmapath* < Skt. *karmapatha* Handlung, Handlungsweise || davranış, hareket, davranış biçimi (s./bk. Khotansak. *karmapaha*) (→ *k(a)rmapat(a)t*)

karmasvake << Skt. *karmasvaka* die Folgen seiner eigenen Werke zu tragen habend || kendi işlerinin sonuçlarını taşımak zorunda olan

karmasvake bahşi ein Karmasvaka-Lehrer || Karmasvaka öğretmeni

Karmaua < Tib. *Kar ma pa* < Skt. *Karmapa* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Karmaua Bahşı n. pr. (männlich) || erkek adı

k(a)rmavažike << Skt. *karmvācaka* Titel eines Lehrers || bir öğretmenin unvanı

karmavibag << Skt. *karmavibhāga* (= *karmavibhāga*) Werktitel || bir metnin başlığı

karmayu † → *kavšayu*

K(a)рмаžaki << Skt. *Karmaśākhī* n. pr. (männlich) || erkek adı

k(a)rmšugun ~ **k(a)rmšug(u)n** < Sogd. *krmšwhn* (m) Absolution, Vergebung (der Sünden) || günahların affı

k(a)rmšugun kol- (m) um Absolution bitten || günahların affını dilemek

k(a)rmšugun ötün- (m) um Absolution bitten || günahların affını dilemek

Karna Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Karna Šāli n. pr. (männlich) || erkek adı

karne < TochA *karne* < Skt. *karṇa* n. pr. (ein epischer Held) || bir epik kahramanın adı; n. pr. (ein Arzt = Jātukarṇa) || bir doktorun adı = Jātukarṇa (s./bk. Khotansak. *karna*)

karnikar < TochA *karnikār* < Skt. *karnikāra* eine Baumart = Bananenschalenbaum, Tellerbaum (*Pterospermum acerifolium*) || bir ağaç türü (*Pterospermum acerifolium*)

karošti << Skt. *kharoṣṭī* Name eines indischen Alphabets || bir Hint abecesinde adı

Karpak n. pr. (männlich) || erkek adı

Karpañčin Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Karpañčin Elči n. pr. (männlich) || erkek adı

karpur ~ **k(a)rpur** << Skt. *karpura* Name eines Baumes, Kämpfer || bir ağaç adı, kâfur (s./bk. Mo. *gabur*) (→ *kapir*)

karpur sögüt Kämpferbaum || kâfur ağacı

kars (ursprünglich wohl **harse* < Chin. 褌子 *he zi*; Spätmittelchin. *xfiat tsz'*) Wollstoff, grober Stoff || yün kumaş, çuval gibi kumaş (s./bk. Gāndhārī *karci*, Sogd. *rzyy*, *ryzy*)

kars çigin ätözlüg mit Körpern aus Wollstoff oder Goldbrokat || yün kumaştan veya altın dibadan bedenli

karsak Steppenfuchs || karsak, korsak tilkisi, bozkır tilkisi (s./bk. Mo. *kirsa*)

karsın alter Mann (?) || yaşlı adam (?)

¹**karša** → *karaša*

²**Karša** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Karša Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı

karšan << Skt. *kṛṣṇā* n. pr. (eine der Töchter Māras; wohl für *Ṭṛṣṇā*) || Māra'nın kızlarından

birinin adı (muhtemelen *Ṭṛṣṇā* için) (→ *k(a)ršna*)

karšapan << Skt. *kārṣāpāna* ein Münzwert || bir sikke değeri (s./bk. Mo. *garšabani*)

karšapan altun Kārṣāpāna-Gold(münze) || Kārṣāpāna altın (sikkesi)

¹**karši** (möglicherweise < TochB *kerccī*) Palast || saray (s./bk. Mo. *qarsi*)

karšınıŋ küntüni die Südseite des Palastes || sarayın güney tarafı

²**karši** ~ **k(a)rš(i)** gegenteilig, feindlich, zuwider, entgegengesetzt, konträr, uneins, entzweit, widrig, widersprechend || aksi, düşmanca, nahoş, zıt, muhalif, araları açık, araları açılmış, ters, aykırı, mütehalif; Streit habend, streitlustig || kavgacı, kavgayı seven; abtreibend || çocuk düşürten; Gegenteiliges, Widerspruch, Gegensatz, Opposition (Planeten) || aksi, karşı koyma, karşı, (gezegenler) karşı konum; Gegenmittel, Heilmittel || çare, ilaç; Widrigkeit, Widriges || terslik, aksilik, ters bir şey, aksi bir şey; Bedrängnis, Not, Gefahr || sıkıntı, darlık, tehlike; Gegner, Widerpart || muhalif, muteriz, muarız, hasım (s./bk. Mo. *qarši*)

karši arka gegensätzlich₂, widerstreitend₂ || ters₂, karşı₂; Widerspruch₂, Gegensatz₂ || karşı₂, karşı koyma₂

karši aš içgü abtreibende Speise oder Getränk || çocuk düşürten yiyecek ya da bir içecek

karši ayıg sakmčlig feindlich und bösartig || düşmanca ve kötü niyetli

karši bol- uneins werden || araları açık olmak, farklı düşüncelerde olmak

karši köñüllüg feindlich gesonnen || düşmanlık niyetinde, haset içinde

karši körügsämägülük widrig und nicht begehrenswert || ters ve arzulanmaya değer olmayan

karši samaz grammatische Verbindung (mittels eines) Antonyms || karşıt anlamlı(lık vasıtasıyla) gramatik bağlanma

karši sav Antonym || karşıt anlamlı

karši tanukluk gegenteilige Zeugenschaft (bei einer philosophischen Aussage) || (felsefi bir ifadede) muhalif tanıklık

karši tid- behindern || engellemek

karši yörintäk Heilmittel₂ || ilaç₂

karšin är- feindlich gegenüberstehen || düşmanca karşısında durmak

karšılıg mit Palast || saraylı

karšısız ohne Streit, ohne Feindschaft, nicht-gegenteilig || kavgasız, tartışmasız, düşmanlıksız, muhalifsiz

karşısız tanukluk nicht-gegenteilige Zeugeschaft || muhalıfsız tanıklık

karşıtaki zum Palast Gehöriger || saraydaki
k(a)rşna < Skt. *kṛṣṇā* n. pr. (eine von acht Göttertöchtern der südlichen Himmelsrichtung) || güneydeki sekiz tanrı kızından birinin adı (→ *karşan*)

karşur- sich kreuzen, changieren (Farben) || karşılaşmak, çatışmak, kesişmek, yanardöner olmak (renkler)

kart Geschwür, Geschwulst, Schwellung || ülser, yara, çıban, tümör, şişme, şişkinlik

kart baş Geschwür und Wunde || çıban ve yara

kart báz Geschwür₂, Schwellung₂, Geschwulst₂ || ülser₂, çıban₂, tümör₂, şişme₂, şişkinlik₂

kart ig Krankheit in Form eines Geschwürs || ülser şeklinde bir hastalık

karte < Sogd. k'rt'k ~ k'rtk < Skt. *gr̥hastha* Laienanhänger, Hausvorstand || rahip olmayan erkek Budist, ev idari heyeti (vgl./krş. TochB *kattāke*, TochA *kātak*, *kātāk*, Khotansak. *ggāthaa*)

karte egil Laie₂, Laienanhänger₂ || rahip olmayan erkek Budist₂, ruhbandan olmayan üye₂

karte kişilär die Laien || ruhbandan olmayan kişiler

karte körki Gṛhastha-Gestalt || Gṛhastha görünüşü

karti albern || ahmak, aptal

kartıglan- † (alter Fehler für → *katıglan-*) (→ *katıglan-* için eski bir hata)

karti (br) → *karte*

kartik << Skt. *kārttika* Name eines Monats || bir ay adı

kartik ay der Monat Kārttika || Kārttika ayı

k(a)rtirakut † → *gartirakut* → *gr̥drakut*

kart(i)g mit Geschwür || ülserli, tümörlü

kartsız ohne Geschwür || ülsersiz, çıbansız, tümörsüz, yarasız

kartsız b(ä)rtsiz ohne Geschwür und Verletzung || çıbansız ve yarasız

¹karun < TochA *kārum* / < TochB *karum* < Skt. *karuṇā* Mitleid || merhamet, acıma

²K(a)run < TochA *Kārum* / < TochB *Karum* < Skt. *karuṇā* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

K(a)run Šāli Tutuḡ n. pr. (männlich) || erkek adı

karuna-avakarantik → *karuna-avakirantik*

karuna-avakirantik (Skt. *karuṇāvākṛāntaka*) Absteigen in das Mitleid (Name der achten Bhūmi) || merhamete inme (sekizinci Bhūmi'nin adı)

Karunadaz << Skt. *Karuṇādāsa* n. pr. (buddh. Meister) || bir Budist ustanın adı; n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Karunadaz Sidu n. pr. (buddh. Meister) || bir Budist ustanın adı

karunagrive << Skt. *karuṇāgrīva* n. pr. (buddh. Autor) || bir Budist yazarın adı

karunapuṣpe sudur << Skt. **karuṇāpuṣpasūtra* Titel eines Sūtras (= Skt. *Karuṇāpuṇḍarīkasūtra*) || bir Sūtra'nın başlığı (= Skt. *Karuṇāpuṇḍarīkasūtra*)

karunisuvarna < Skt. *karṇasuvarna* n. loc. (ein Land in Bengalen) || Bengal'de bir ülke adı

karuti † → *garute* → *garude*

karva- anfassen, berühren, fest packen, erfassen || dokunmak, sıkı tutmak, yakalamak, kavramak

karvayu bürt- umfassen || sarılmak, sarmalamak

karvari < Skt. *kharvarī* n. pr. (eine tantrische Gottheit = ein Vīra) || Tantrist bir tanrının adı (= bir Vīra)

karz → *kars*

¹kas Schale, Rinde || kabuk

²kas † → ³kaš

¹kasa < Syr. ks' (c) Kelch (in der Liturgie) || (lituryadaki) çanak

²kasa < Arab./Neupers. *qazā* Unfall || kaza

kasag → *kasıg*

¹kasān allein, einsam (?) || yalnız, kimsesiz, yapayalnız (?)

²Kasan n. pr. (männlich) || erkek adı

kasān-si < Chin. (*si < Chin. 寺 *si*; Spätmittelchin. *sfiz'*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

Kasar n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü (s./bk. Mo. *Qasar*)

Kasar Ogul n. pr. (männlich) || erkek adı

kasda † → *hasda*

kasıg Kiefer, Unterkiefer, Kinn, Mundhöhle || çene, alt çene, ağız boşluğu

kasıg agrıg Kieferschmerzen || çene ağrısı

kasıg agrıg am Mittel gegen Kieferschmerzen || çene ağrısına karşı ilaç

kasıg srikvan Kiefer₂ || çene₂

kasık Schale (einer Frucht oder eines Eis) || (bir meyvenin veya bir yumurtanın) kabuğu; Schlangenhaut (vermutlich nur die beim Häuten abgestreifte Haut) || yılan derisi (muhtemelen deri yüzmedeki yüzülmüş deri)

kasılg Bed. unklar || manası belirsiz

Kasım n. pr. (männlich) || erkek adı

kasıncıg † → *kaşıncıg*

kasi † → *käsi*

kaskuk † → *kazgok*

Kasmiš † → *Košmiš*

Kasudu † → *Yakšudu* → *Yakšidu*

kasurmaksız † → *kavšurmaksız*

¹**kaš** < TochA/B *kāś* < Skt. *kāśī* ~ *kāśī* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı; n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı; Name eines edlen Stoffes aus *Kāśī* || *Kāśī*'den oluşan değerli bir kumaşın adı (s./bk. Mo. *kaši*)

kaš aqilar üzäki ton Gewand aus *Kāśī*-Stoff ||

Kāśī kumaşından bir elbise

kaš böz Kāśī-Stoff || *Kāśī* bezi

kaš kaušal ulušlar die Lander *Kāśī* und *Košala* || *Kāśī* ve *Košala* ülkeleri

kaš kavšal el das Reich *Kāśī*-*Košala* || *Kāśī*-*Košala* ülkesi

²**kaš** Augenbraue || *kaš*

kaš kavšig ~ *kaš kavšigi* Stelle, wo die Augenbrauen aufeinander treffen || *kašların karşı karşıya geldiği yer*

kaš kavšuti Stelle, wo die Augenbrauen aufeinander treffen || *kašların karşı karşıya geldiği yer*

kaš tuši Ort, wo die Augenbrauen sich treffen || *kašların karşı karşıya geldiği yer*

kaši kadir Dessen Augenbrauen grimmig sind (ein *Yakša* = Skt. *Bhṛkuṭin*) || *kašları korkunç olan* (bir *Yakša* = Skt. *Bhṛkuṭin*)

kašin tüg- seine Brauen runzeln || *kaşını çatmak*

³**kaš** Jade || *yeşim* (taşı) (s./bk. Mo. *qas*, *qaš*)

kaš bädizlig jade-verziert (metaphorisches Attribut für einen kaiserlichen Text) || *yeşim bezeli* (imparatorluk metni için mecazi niteleme sıfatı)

kaš bölöki Jade-Splitter || *yeşim parçası*

kaš ččäk tegli ordo der ‚Jade-Blume‘ genannte Palast (Übersetzung von chin. 玉華宮 *yu hua gong*) || ‚*yeşim çiçeği*‘ adlı saray (Çince 玉華宮 *yu hua gong*'un tercümesi)

kaš ččäklig ordo der Jade-Blumen-Palast || *yeşim çiçeği sarayı*

kaš hamtse Behälter aus Jade || *yeşimden kap*

kaš haptsu Behälter aus Jade || *yeşimden kap*

kaš hatun n. pr. (eine lokale weibliche Gottheit) || yerel bir tanrıcanın adı

kaš közüngü Jadespiegel (im Kaiser-Palast, Sinnbild für die Regierung eines moralischen Herrschers) || (imparatorluk sarayında, ahlaklı bir hükümdarın hükümeti için sembol) *yeşimden ayna*

kaš küvrüglüg die mit Jade-Trommel (scil. die chin. Kaiser) || *yeşim davullu* (yani, Çin imparatorları)

kaš küzädlik Jadepass || *yeşim geçidi*

kaš oyun Jadegehänge || *yeşimden takı*

kaš önlüg jadefarben || *yeşim renkli*

kaš sakiši Jadedekalender (divinatorische Aufzeichnungen im alten China) || *yeşim takvimi* (eski Çin'deki kehanet kayıtları)

kaš sögüt Jade-Baum || *yeşimden ağaç*

kaš tägzinčlig mit Einfassung aus Jade (metaphorisch für ein Geleitwort des Kronprinzen zu einem buddh. Text) || *yeşimden kenar süsü* (mecazi olarak bir Budist metnin veliaht tarafından yazılan bir ön sözü için)

kaš tirgök tüplüg mit Säulensockeln aus Jade || *yeşimden sütun kaidesi olan*

kaš užaklıg mit Buchstaben aus Jade || *yeşim harfli*

kašig kästäci Jadeschneider (Instrument) || *yeşim kesicisi* (alet)

kašli yinčülü Jade und Perlen || *yeşim ve inci*

⁴**kaš** Name einer Stadt in Zentralasien = Kaschgar || Orta Asya'da bir şehir adı = *Kaşgar* (→ *kašu*)

kaš balık die Stadt Kaschgar || *Kaşgar şehri*

⁵**kaš** Bestandteil eines Personennamens || *kişi adının bir bölümü*

Kaš Kaya Tarhan n. pr. (männlich) || *erkek adı* **kašaanti** → *kšanti*

kašak (Lesung sehr unsicher; eher → *sasak* ~ *sašak* zu lesen) || (okunuşu çok belirsiz; tercihen → *sasak* ~ *sašak* olarak okunmalı)

¹**kašan** → *kšan*

²**Kašan** n. pr. (männlich) || *erkek adı*

kašan- urinieren || *işemek*, *idrar yapmak*

kašanmıš yer Intimbereich, Urethralbereich || *genital bölge*, *insel bölge*

kašanig Urin || *idrar*, *sidik*

kašanig ičtäci Trinker von Urin (eine Dämonenklasse) || *idrar içici* (bir şeytan sınıfı)

kašanig yolu Harnweg || *idrar yolu*

kašantak(i)ya in einem kleinen Moment || *kısa bir anda*

kašanti → *kšanti*

Kaš(a)ŋ Bestandteil eines Personennamens || *kişi adının bir bölümü* (s./bk. Mo. *qašanig*)

Kaš(a)ŋ Apaga n. pr. (männlich) || *erkek adı*

¹**kašap** → *kašip*

²**kašap** † (wohl eine Fehlesung für *käzäp* → *käzä-*) || (muhtemelen *käzäp* → *käzä-* için hatalı bir okuma)

kašar << Skt. *kšāra* Alkali, Pottasche, Ätzmittel || *alkali* (→ *kšara*)

k(a)şay < TochB *kaşāy* < Skt. *kaşāya* Dekokt, Aufguss || bitkilerin ilaç yapımı için kaynatılması, enfüzyon

kaşga mit Blesse || akıtmalı

kaşga ud Rind mit Blesse || akıtmalı sığır

kaşgalak kleiner Wasservogel, Wasserhuhn || küçük su kuşu, su tavuğu

kaşgalak başlıg kaz Gans mit dem Kopf eines Wasserhuhns || su tavuğu başlı kaz

kaşi- kratzen || kaşımak

kaşiksiz ohne Brechstange, ohne Spitzhacke || levyesiz, külüncüz

kaşinçig furchtbar, sehr, außerordentlich || korkunç, çok, fevkalade; Furchtbarer || korkunç bir kişi

kaşinçig idok sehr heilig || çok kutsal

kaşinçig korkinçig furchtbar₂ || korkunç;

Furchtbarer₂ || korkunç (bir kişi)₂

kaşinçig tanısok außerordentlich wunderbar || olağanüstü harika

kaşinçig ulug außerordentlich groß || fevkalade büyük

kaşi << Skt. *kaśā* Peitsche || kamçı, kırbaç

kaşip < Sogd. *kš'yp* / < TochA/B *kāşyap* < Skt. *kāşyapa* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (vgl./krş. Sogd. *kš'yp*, Khotansak. *kāṃśāba*, Mo. *gasib*) (→ *kaşipe*, *kaşyape*)

kaşip t(ā)ñri burhan der göttliche Buddha

Kāşyapa || tanrısal Buda Kāşyapa

kaşipe < TochB *kāşyape* < Skt. *kāşyapa* n. pr. (ein Arhat) || bir Arhat'ın adı (→ *kaşip*, *kaşyape*)

kaşipiye << Skt. *kāşyapīya* Name einer buddh. Schule || Budist bir tarikatin adı

kaşipiye nikay Kāşyapīya-Schule || Kāşyapīya tarikati

kaşipu → *kaşip*

¹k(a)şiša < Syr. *qšyš* (c) Priester || papaz

²K(a)şiša < Syr. *Qšyš* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

kaşlag → ¹*kaşlıg*

¹kaşlıg mit Brauen || kaşlı

²kaşlıg Jade- || yeşim ...

kaşlıg kızıqlıg mit Jade-Ufern || yeşim kıyılı

¹kaşmir << Skt. *kaśmīra* die Region Kaschmir || Kaşmir bölgesi

kaşmir el das Land Kaschmir || Kaşmir ülkesi

kaşmir ellig aus dem Land Kaschmir stammend || Kaşmirli

kaşmir ellig vaibaşikelıg bahşılar aus dem Land Kaschmir stammende Vaibhāşika-Lehrer || Kaşmirli Vaibhāşika öğretmenleri

kaşmir hanı der Fürst von Kaschmir ||

Kaşmir'in hükümdarı

kaşmir uluś das Reich Kaschmir || Kaşmir ülkesi

²Kaşmir << Skt. *kaśmīra* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kaşmir Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

kaşmirdaki in Kaschmir befindlich || Kaşmir'deki

Kaşmirlıg (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

kaşu n. loc. (die Region Kaşgar), Stadtname || coğrafi bir yer adı (Kaşgar bölgesi), şehir adı (→ ⁴*kaş*)

¹kaşuk Löffel || kaşık

²Kaşuk n. pr. (männlich) || erkek adı

kaşyape (br) < TochB *kāşyape* < Skt. *kāşyapa* Nadī- und Gayākāşyapa (zwei Brüder und Schüler des Buddha) || Nadī- ve Gayākāşyapa (iki kardeş ve Buda'nın öğrencisi) (→ *kaşip*, *kaşipe*)

kaşyapiyi † → *kaşipiye*

¹kat ~ k(a)t Schicht, Stockwerk || kat, katman; (Stoff) Lage || (kumaş) kat; Mal || kez, defa; Haufen || yığın; Stelle || mevki; Falte (auch Äquivalent von Skt. *puṭa*), Hautfalte (Äquivalent von Skt. *balī*) || büklüm (Skt. *puṭa*'nın da eş değeri), deri kırışıklığı (Skt. *balī*'nin eş değeri); Schlucht || dağ geçidi; -fach, -stöckig || ... katı, ... katlı; zerklüftet || yarıklarla dolu, yarılmış

kat bük zerklüftet₂ || yarıklarla dolu₂, yarılmış₂

kat kadrak Schlucht₂ || dağ geçidi₂

kat kat schichtweise, Schicht um Schicht, ein für alle Mal || kat kat, ilk ve son kez olarak

kat kat bol- zahlreich₂ sein (Klippen) || çok sayıda₂ olmak (kayalık)

kat kat ısır- in mehreren Schichten benagen (Maus) || (fare) kat kat kemirmek

kat kat igşürü in mehreren Schichten₂ || kat kat₂

kat kat kalıklıg mehrstöckig || çok katlı

kat kat laulug mit mehreren Stockwerken || çok katlı

kat kat seıglıg kalıklar mehrstöckige Türme || çok katlı kuleler

katın katın mehrmals wiederholt || tekrar tekrar

katın katın k(a)raııgu tündä in stockdunkler Nacht || zifiri karanlık gecede

katınta neben ihm, an seiner Stelle || yanında, onun yerinde

²kat Frau (Schreibung *katıdm* ‚meine Frau‘) || kadın, eş (*katıdm* yazımı ise, ‚benim eşim‘)

³kat Beere || (çilek, dut, böğürtlen gibi meyvelerin) tanesi

⁴kat † → *gat*

⁵kat † (auch eine Fehlesung) || (yanlış bir okuma da)

¹kat- steif werden, hart werden, sich verfestigen, erstarren, verdorren, (Zunge) belegt sein || sertleşmek, donmak, katlaşmak, (dil) tutulmak (s./bk. Mo. *qata-*)

²kat- hinzufügen, applizieren, vermischen, mischen, durcheinander werfen || eklemek, ilave etmek, uygulamak, karıştırmak; zusammenfassen || toplamak, özetlemek

kat- kar- durcheinander werfen₂, vermischen₂ || eklemek₂, karıştırmak₂

kat- kavıştur- mischen₂ || karıştırmak₂

kat- kavşur- hinzufügen₂ || eklemek₂

¹kata Mal, ... -mal (auch Äquivalent von Skt. *-kṛtvā*) || kez, ... defa (Skt. *-kṛtvā*'nın da eş değeri)

kata kata immer wieder, wieder und wieder || tekrar tekrar

²kata † → *k(a)nta*

katadakini < Skt. *kaṭāḍākinī* eine tantrische Göttin || bir Tantrist tanrıça

katag → *katıg*

katagiti † → *g(a)ntakuti*

kataglan- → *katıglan-*

kataglanmak → *katıglanmak*

k(a)t(a)glantur- → *katıglantur-*

Kataki n. pr. (männlich) || erkek adı

katal << Skt. *kaḍālī* Bananen(staude) (*Musa sapientum*) || muz (otsul bitkisi) (*Musa sapientum*) (→ *katali*)

katali söğüt Bananenstaude || muz otsul bitkisi

katal- → *katıl-*

katale << Skt. n. pr. (ein Yakşa-General) || bir Yakşa paşasının adı

katali << Skt. *kaḍālī* Bananen(staude) (*Musa sapientum*) || muz (otsul bitkisi) (*Musa sapientum*) (s./bk. Mo. *gadali, kandalī*) (→ *katal*)

katali söğüt Bananenstaude || muz otsul bitkisi (s./bk. Mo. *gadali modun*)

katapkadamali < Skt. *kaṭaṅkaṭamālī* n. pr. (ein Dämon) || bir şeytanın adı

k(a)t(a)p(a)l << Skt. *kaṭaphala* eine Brechnussart (*Strychnos potatorum*, Linn.) || nirmali (*Strychnos potatorum*, Linn.) (s./bk. Sogd. *kypr*)

katapudane << Skt. *kaṭapūtana* eine Dämonenklasse || bir şeytan sınıfı (s./bk. Mo. *katabutani*)

katapudane *ażumı* Katapūtana-Existenz || Katapūtana varlık şekli

katapudani † → *katapudane*

katar- umdrehen || döndürmek

katarıl- umkehren || geri dönmek

kataru zurück, nach hinten || geri, geriye

kataru ba- hinten festbinden || geride sıkıca bağlamak

kataru yan- umkehren, zurückkehren, sich umwenden || geri dönmek, arkasını dönmek

katasutar → *katasutur*

katasutur << Skt. *kālasūtra* n. loc. (eine Höhle) || bir cehennemin adı (s./bk. Khotansak. *kāḍasūtra-*)

kadasudur tamu die Kālasūtra-Höhle || Kālasūtra cehennemi

katçig → *kaçıg*

katçigsız restlos || kalıntısız, eksiksiz

katçigsızın (adv.) restlos || tamamen, bütünüyle, kalıntısız

kate << Skt. *kātha* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

katgavişanakalpe ~ **katgavişanak(a)lpe** << Skt. *khāḍgavişāṅkalpa* Bez. für den Pratyekabuddha || Pratyeka-Buda'nın bir adı (s./bk. TochA *khāḍgavişāṅkalp*) (→ *kadgevişanakalpake*)

katge ~ **k(a)tge** << Skt. *khāḍga* Nashorn || gergedan; auch eine von zwei Kategorien der Pratyekabuddhas || Pratyeka-Buda'nın iki kategorisinden de biri

k(a)tge atl(i)g kâyikniñ yalğuz ünmiş müyüzijä oğşatı hybride Bildung nach TochA *khāḍgavişāṅkalp* < Skt. *khāḍgavişāṅkalpa* (,wie das Horn des Wildes namens Khāḍga, das allein in Erscheinung getreten ist') Bez. für einen Pratyekabuddha || ‚Khāḍga adlı geyiğin yalnız ortaya çıkmış boynuzu gibi‘ Pratyeka-Buda'nın bir unvanı (vgl./krş. TochB *khāḍgavişāṅe*, Khotansak. *khāḍgavişāṅa*)

katge ganaçari iki törlüg pratikabutlar Khāḍga und Gaṇaçārin, die beiden Arten von Pratyekabuddhas || Khāḍga ve Gaṇaçārin, iki çeşit Pratyeka-Buda

katgı rau, barsch, schlecht gelaunt || kaba, pürüzlü, keyifsiz, kötü, neşesiz; arrogant || kibirli, küstah; (Körper) aufrecht || (vücut) dik *katgı küvâz* (Körper) aufrecht und stolz || (vücut) dik ve gururlu

Katgın Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

katgur- laut lachen, (Brauen) hochziehen || sesli gülmek, (kaşları) kaldırmak

katgurar kaşın mit hochgezogenen Brauen || kalkmış kaşlarla

katgura streng || ciddi, sert

katgura közlig mit strengem Blick || ciddi bakışlı, sert gözlü

katgurişmak gemeinsames Lachen || gülüşme **katgurmaklıg** mit lautem Lachen || sesli gülme

katgurt- laut lachen lassen, zum Lachen bringen || sesli güldürmek, güldürmek

katguruş- gemeinsam laut auflachen, gemeinsam lachen || birlikte sesli kahkahayı patlatmak, birlikte gülmek, gülüşmek

katguruş- külüş- gemeinsam lachen₂ || gülüşmek₂

katı kari vermischt, durcheinander, bedingt || karıştırılmış, katıklı, karmakarışık, koşullu, şartlı

katı- † → *kadı-* → *kadu-*

katıg hart, fest || sert, katı, sağlam; laut || yüksek sesli; streng || sert, katı; widerstandsfähig, stark || karşı koyma yeteneği olan, güçlü; (Worte) schneidend || (söz) keskin; entschlossen || kararlı; tapfer, heroisch || cesur, yürekli, kahramanca; deutlich || açık, belirgin; (Wind) heftig || (rüzgâr) siddetli; schwierig || zor, güç; (adv.) sehr || çok; Festigkeit, Standhaftigkeit, Strenge, Entschlossenheit, Nachdruck || katılık, sağlamlık, sertlik, kararlılık, vurgu; Festes || katı şey (s./bk. Mo. *qatayu(n)*)

katag ünin mit lauter Stimme || yüksek sesle

katıg çikâ hart und harsch || sert ve kaba

katıg çitan Festigkeit₂ || sağlamlık₂

katıg el[r]ig Festes und Grobes || katı şey ve kaba şey

katıg kemiş hartes Schilfrohr || sert kemiş

katıg katıgılanmaklıg mit harter Anstrengung || sert zahmetli

katıg kertgünçlüg mit festem Glauben || sağlam inançlı

katıg kınıg fest₂, entschlossen₂ || katı₂,

kararlı₂; Festigkeit₂ || katılık₂

katıg kınıg köjül Entschlossen₂heit || kararlılık

katıg kınıg köjüllüg entschlossen₂ || kararlı₂

katıg kınıg sakınçlıg entschlossen₂ || kararlı₂

katıg köjül Entschlossenheit || kararlılık

katıg köjüllüg mit Entschlossenheit || kararlılıkla

katıg sakınçlıg entschlossen || kararlı

katıg sav harte Worte || sert sözler

katıg taş say hartes Gestein und Geröll || sert kaya ve moloz

katıg tı deutlich₂ || açık₂, belirgin₂

katıg tıgrak fest₂, hart und fest || katı₂, sert ve katı

katıg törö ur- ein strenges Gesetz erlassen || katı yasa koymak

katıg tut- (an etw.) festhalten || (bir şeyi) sıkı tutmak

katıg y(a)rl(i)g strenger Befehl || sert emir

katıgkıyan ~ **kat(ı)gkıyan** (adv.) sehr streng, nachdrücklich || çok sert, çok katı, enerjik bir şekilde

katıgılag → *katıgılag*

katıgılamaksız † → *katıgı(a)nmaksız*

katıgılan- sich bemühen, sich anstrengen, streben (nach), sich ins Zeug legen (auch Äquivalent von Skt. *prayat-*, *vyāyam-* und *upakram-*) || gayret etmek, çabalamak, çaba sarf etmek (Skt. *prayat-*, *vyāyam-* ve *upakram-*'ın eş değeri)

katıgılan- ämgân- sich mühen und plagen || çabalamak ve üzölmek

katıgılan- bışrun- sich mühen und üben || çabalamak ve alıştıırma yapmak

katıgılan- t(a)vran- ~ *tavran-* sich bemühen₂, sich anstrengen₂ || gayret etmek₂, çabalamak₂

katıgılanguluk yol Weg, auf dem man sich anstrengen muss (Skt. *prayogamārga*) || çabalanması gereken yol (Skt. *prayogamārga*)

katıgılanmak Anstrengung, Streben, Bemühen, Eifer (Skt. *vīrya*; auch als Bez. einer Pāramitā) (auch Äquivalent von Skt. *prahāṇa*) || zahmet, çaba, gayret (Skt. *vīrya*; bir Pāramitā'nın adı olarak da kullanılır) (Skt. *prahāṇa*'nın da eş değeri)

katıgılanmak yol Weg der Anstrengung (Skt. *prayogamārga*) || zahmetin yolu (Skt. *prayogamārga*)

katıgılanmak köjül Anstrengung, Bemühen || zahmet, çaba

katıgılanmak p(a)ramit die Vollkommenheit der Anstrengung (Skt. *vīryapāramitā*) || zahmet mükemmelliği (Skt. *vīryapāramitā*)

*katıgılanmak p(a)ramitli*g mit der Vollkommenheit der Anstrengung (Skt. *vīryapāramitā*), mit Vīryapāramitā || zahmet mükemmelliğiyle (Skt. *vīryapāramitā*), Vīryapāramitā'lı

katıgılanmak tavranmak Bemühen₂ || çaba₂

katıgılanmakta ögirdäci Der sich an dem Bemühen erfreut (Skt. Vīranandin = Buddhaname) || gayrete sevinen (Skt. Vīranandin = bir Buda'nın adı)

katıgılanmaklıg mit Anstrengung, mit Streben, mit Bemühen, Anstrengung-, sich Anstrende(r) || zahmetli, çabalı, çaba ..., çabalayan

katıgılanmaklıg küç Kraft der Anstrengung (Skt. *vīryabala*) || çabanın gücü (Skt. *vīryabala*)

katıgılanmaklıg suv Wasser der Anstrengung, Wasser des Bemühens (Metapher) || çaba suyu (mecaz)

katıgılanmaklıglarınıg uruñutu General derjenigen mit Anstrengung (Buddhaname) || çabalayanların generali (bir Buda'nın adı)

katıgılanmaksız ohne Anstrengung, ohne Streben || zahmetsiz, çabasız

katıglanmaksızın (adv.) ohne Anstrengung || zahmetsiz

katıglanmamak das Sich-nicht-Anstrengen || çabalamama

katıglantur- anspornen, sich anstrengen lassen || teşvik etmek, çabalattırmak, gayret ettirmek

katıglantur- t(a)vrantur- anspornen und ermutigen || teşvik etmek ve yüreklendirmek

katıglıg vermischt (mit), verbunden (mit), gemischt, versetzt (mit) || (bir şeyle) katıklı, (bir şeyle) bağlı, karışık, (bir şeyle) karıştırılmış, birleşik; unrein, nicht gediegen (Gold) || temiz olmayan, saf olmayan (altın); Mühsal || zahmet

katıglıg ig die mit Vermischung (Skt. *saṃnipāta*) verbundene Krankheit || karıştırmayla (Skt. *saṃnipāta*) bağlı hastalık

katıgrak härter || daha sert

¹**katıgsız** unvermischt || katıksız

²**katıgsız** † → *kıdıgsız*

katıgtı ~ **k(a)t(i)gtı** (adv.) stark, heftig || güçlü, kuvvetli, şiddetli; fest || katı, sıkı; deutlich || açık, belirgin (s./bk. Mo. *qatayuda*)

k(a)t(i)gtı ba- (r) fest anbinden || sıkı bağlamak

katıgtı tut- festhalten || sıkı tutmak

katıklıg (manS) → *katıglıg*

katıksız † → ¹*katıgsız*

katıl- sich vermischen, sich (sexuell) vereinigen, sich einlassen (mit) || karışmak, (cinsel) birleşmek, (bir şeye) karışmak; partizipieren, sich anschließen || katılmak; sich einmischen || karışmak, katılmak; (Lehre) annehmen || (öğretiyi) almak, kabul etmek; in Kontakt kommen (mit) || (biriyle) görüşmek, iletişime geçmek, iletişim kurmak

katıl- karıl- sich einlassen₂ (mit/auf), sich vermischen₂ || (bir şeye) karışmak₂, (bir şeye) ilgi kurmak₂, karışmak₂

katıl- kavış- sich anschließen₂, sich einlassen mit₂, sich sexuell vereinigen₂ || (bir şeye) karışmak₂, (bir şeye) ilgi kurmak₂, cinsel birleşmek₂

katıldur- in Kontakt kommen lassen || (biriyle) görüştürmek, iletişim kurdurmak

katıldur- kavşur- in Kontakt kommen lassen₂ || (biriyle) görüştürmek₂, iletişim kurdurmak₂

katılış- miteinander vermischt sein, vermengt sein, sich vereinigen (auch sexuell), sich vermischen || birbirine katılmak, (cinsel) birleşmek, birbirine karışmak; durcheinander sein || karmakarışık olmak

katılış- bulgalış- miteinander vermischt sein₂, vermengt sein₂, durcheinander sein₂

|| birbirine katılmak₂, birleşmek₂, karma-karışık olmak₂

katılış- bulgaş- miteinander vermischt sein₂, vermengt sein₂, durcheinander sein₂ || birbirine katılmak₂, birleşmek₂, karmakarışık olmak₂

katılış- kavış- sich vereinigen₂, sich sexuell vereinigen₂ || birleşmek₂, cinsel olarak birleşmek₂

katılışmak Vermischung, Vermengung || karışma, karıştırma, karışım

katılışmak bulgaşmak Vermischung₂, Vermengung₂ || karışma₂, karıştırma₂, karışım₂

katılışmak(lıg) mit Vermischung, mit Vermengung || karışmalı, karıştırmalı, karışım

katılışmak bulgaşmaklıg mit Vermischung₂, mit Vermengung₂ || karışmalı₂, karıştırmalı₂, karışım₂

katılışmaksız ohne Vermischung, unvermischt || karışmasız, karıştırılmamış

katılışmaksız bulgaşmaksız unvermischt₂ || karıştırılmamış₂, katıksız₂

katılmak Vermischung, Gemischtsein || karıştırma, karışık olma, katılma

katılmaksız ohne Vermischung, ohne Vermengung || karışmasız, karıştırmamasız, katılmamasız

katılmaksız bulgaşmakız unvermischt₂, ohne Vermengung₂ || karıştırılmamış₂, karıştırmamasız₂, katılmamasız₂

katın (adv.) wiederholt, des Öfteren, mehrmals || tekrar tekrar, birkaç defa; (adj.) schwülstig, weitschweifig || çok süslü, uzun uzun

katın katın (adv.) wiederholt, mehrmals, des Öfteren, immer wieder, Lage für Lage || tekrar tekrar, birkaç defa, sürekli

katın sav schwülstige Worte || çok süslü söz; weitschweifige Worte || uzun söz, çok ayrıntılı söz

katın- (für sich) hinzufügen || (kendisi için) eklemek

katınayu → *katnayu*

katır < Sogd. *xrtry* ~ *yrtr*'k Maultier, Maulesel || katır

katırka yüdür- auf Maulesel laden || katıra yüklemek

katırgan *Sophora japonica* (ein akazienähnlicher Baum) || *Sophora japonica* (akasyaya benzer bir ağaç); auch Äquivalent von Skt. *nimba* (*Azadirachta indica* = Niembaum) || Skt. *nimba* (*Azadirachta indica* = Neem ağacı)'nın da eş değeri

katırgan tüş die Akazienfrucht || akasya meyvesi

katırgan uruğu Same der Akazie || akasya tohumu

katır(i)ğla- † (statt *katır(i)ğlap* lies → *antiraklap* → *antarakalp*) || (*katır(i)ğlap* yerine oku: → *antiraklap* → *antarakalp*)

katırlanmag † → *katıglanmak*

Katırmış † → *K(a)ntırmış*

katış- sich vermischen || *karişmak*

katışdurmak Vermischen, Vermengen || *karişma, kariştırma*

katışlıg † → *katıglıg*

katışmak Vermischtsein, Vermengtsein || *karişmiş olma, katıklı olma*

katıştur- vermischen, vermengen || *kariştirmek, karişmak*

katit- härten || *sertleştirmek, katılaştırmak*

katka † → *ˆarka*

katkač † → *katk(i)nč*

Katkay † → *Kataki*

katlı † → *katgı*

katk(i)nč Gemeinsamkeit || *ortaklık, beraberlik*

katlıš- → *katılıš-*

katmaksız ohne Verhaftetsein || *tutmasız*

Katmış Bestandteil eines Personennamens || *kişi adının bir bölümü*

katna- wiederholen, nochmals tun || *tekrar etmek, tekrarlamak*

katnap wiederholt, ... Mal || *tekrar tekrar, defa, kere, kez*

katnayu wiederum, erneut, nochmals || *yeniden, tekrar, bir (kere) daha*

katnayu keñürü yör- nochmals umfassend kommentieren || *bir daha geniş yorumlamak*

katnayu yänä erneut, nochmals || *yeniden, bir (kere) daha*

katnayu yori- (zwischen den Leuten wie ein Heiratsvermittler) hin und her gehen || (çöpçatanlar gibi insanlar arasında) oraya buraya gitmek, arabuluculuk yapmak; herumwandeln || *dolaşmak*

katpani † (vermutlich alter Fehler für *katpal* → *k(a)tp(a)l*) || (tahminen *katpal* → *k(a)tp(a)l* için eski bir hata)

k(a)tp(a)l << Skt. *katphala* Name einer Pflanze, ein Gagelstrauchgewächs (*Myrica esculenta*) || bir bitkinin adı (*Myrica esculenta*)

katrun- (sich ein Herz) fassen, sich anstrengen || *gayret göstermek, didinmek*

katse < Chin. 架子 *jia zi* (Spätmittelchin. *kja:ˆ tszˆ*) Bücherregal || *kitaplık, kitap rafı*

katsi † → *katse*

katsur- † (vermutlich alter Fehler für → *katıştur-*) || (tahminen → *katıştur-* için eski bir hata)

ˆkatun → *katın*

ˆkatun † → *ˆhatun* (eventuell eine Var.) || (muhtemelen bir varyant)

ˆkatun † (lies *katın* → *ˆkut*) || (oku: *katın* → *ˆkut*)

k(a)tun- † (lies vielleicht → *artur-*) || (oku muhtemelen: → *artur-*)

ˆkatur- (sich ein Herz) fassen, (ver)härten || (cesarete) kapılmak, katılaştırmak, sertleştirmek

ˆkatur- beimischen || *eklemek*

katuru hart || *sert*

katurun- → *katrun-*

katyod → *kadyot*

ˆkau < Chin. 高 *gao* (Spätmittelchin. *kaw*) ein Familienname || *bir soyadı*

kau baglıg aus der Familie Gao stammend || *Gao ailesinin soyundan gelen*

ˆKau < Chin. 高 *gao* (Spätmittelchin. *kaw*) Bestandteil von Personennamen || *kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich)* || *erkek adı*

Kau Bahşı n. pr. (männlich) || *erkek adı*

Kau Fušin n. pr. (männlich) || *erkek adı*

kau lenhwa < Chin. 高蓮華 *gao lian hua* (Spätmittelchin. *kaw lian xıfwa:*) Name eines Tempels || *bir tapınağın adı*

kau musti † → *gaumušti*

kau taitse < Chin. 高太子 *gao tai zi* (Spätmittelchin. *kaw tˆajˆ tszˆ*) Name eines chin. Kronprinzen || *bir Çin veliahtının adı*

kau tsutsi † (alter Fehler für → *kau taitsi*) || (*kau *taitsi* için eski bir hata)

Kau Ulug Tiräk n. pr. (männlich) || *erkek adı*

kau-čarj oŋ < Chin. 高昌王 *gao chang wang* (Yuan: *kaw tˆajˆ wajˆ*) Herrscher von Kočo || *Koço hükümdarı*

kau-čau < Chin. 鬼招 *gui zhao* (Spätmittelchin. *kyjˆ tˆšıaw*) Geisterbeschwörung || *ruh çağırma*

kau-čau kıl- eine Geisterbeschwörung durchführen || *ruh çağırarak*

kauču < Chin. n. loc. (eine Stadt in China) || *Çin'de bir şehrin adı*

kaukalike << Skt. *kokālika* n. pr. (ein Mönch) || *bir rahibin adı*

kaukalike toyın der Mönch Kokālika || *Rahip Kokālika*

kaudini → *kaundini*

kaundini < TochA *kaunđinye* < Skt. *kaunđinya* Familienname eines Brahmanen || *bir Brahman'ın soyadı; n. pr. (ein Brahmane)* || *bir Brahman'ın adı; n. pr. (ein Buddha)* || *bir Buda'nın adı*

kaurave << Skt. *kaurava* n. pr. (ein König) || *bir kralın adı*

kauşal ~ **kausal** < TochA/B *kausal* < Skt. *kośala* ~ *kosala* n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı

kauşal el das Land Kośala || Kośala ülkesi

kauşambī << Skt. *kauśambī* n. loc. (ein Land in Mittelindien, das Land Kauśambī) || Orta Hindistan'da bir ülke adı, Kauśambī ülkesi; n. loc. (eine Stadt) || bir şehrin adı (→ *koşnabi*)

kauşambī balık die Stadt Kauśambī || Kauśambī şehri

kauşambidaki in Kauśambī befindlich || Kauśambī'da bulunan, Kauśambī'daki

kauşike < TochA *kausike* < Skt. *kausika* Beiname Indras || Indra'nın lakabı (s./bk. Sogd. *k'wšyk'*) (→ *kavşike*, → *kovşike*)

kau-şir-lun < Chin. 教實論 *jiao shi lun* (Spätmittelchin. *kja:w' šit lun*) Werktitel (Skt. **Satyaśānaśāstra*) || bir metnin başlığı (Skt. **Satyaśānaśāstra*)

kauşike → *kauşike*

kauşingir → *kuşanagir*

kauşnagar → *kuşanagir*

¹kav < Chin. 合 *ge* (Spätmittelchin. *kap*) Deziliter || desilitre (bir litrenin onda biri hacminde bir ölçü birimi); ein Getreidemaß || bir zahire ölçüsü

²kav < Chin. 篋 *qie* (Spätmittelchin. *k^hjiap*) kleiner Behälter || küçük kap

³kav < Chin. 教 *jiao* (Spätmittelchin. *kja:w*) Meister || üstat, usta

kav bahşi Meister₂ || üstat₂, usta₂

⁴kav → ³*kap*

⁵kav Zunder || kav, fitil, kaytan

⁶kav † → ¹*kay*

kav krüč † → *gaug(o)roč*

kav kürüč † → *gav-goroč* → *gaug(o)roč*

kav lnhua † → *kau lenhwa*

kav- < Chin. 顧 *gu* (Spätmittelchin. *kuə'*) blicken (auf), sich kümmern (um) (oder Var. von → ¹*kay-*) || (bir şeye) bakmak, (bir şeyle) meşgul olmak (veya → ¹*kay-*'in bir varyantı)

kavagu Zunder || kav, fitil, kaytan

kavand(a)rme << Skt. *bhaḡavaddharma* (entstellte Form) n. pr. (männlich; ein Übersetzer) || (bozulmuş bir şekil) erkek adı (bir tercüman)

[kava]ntavişay << Skt. **vişaya* Name eines alten Landes in Zentralasien (in der Gegend von Taşkurgan) || Orta Asya'da (Taşkurgan civarında) eski bir ülkenin adı

[kava]ndavişay uluş das Land Kavanda || Kavanda ülkesi

Kav-asuna † → *Hav asuna*

Kavdı → *Kawdı*

k(a)vgak Bezug, Überzug || örtü, kılıf

kavgin ~ **kavkın** Bed. unklar || manası belirsiz

kavık Spreu || saman çöpü; Kleie || kepek; Reisig, Zunder || çalı çırpı, kav

kavık ooti Reisisgfeuer || çalı çırpı ateşi

kavıklan- † → *kayaklan-*

kavıklayu wie Kleie || kepek gibi

kavılg † (alter Fehler für → *kayvılg*) || (→ *kayvılg* için eski bir hata)

kavınçsız † (alter Fehler für → *kayvısız*) || (→ *kayvısız* için eski bir hata)

kavısız ~ **kayısız** † (alter Fehler für → *kayvısız*) || (→ *kayvısız* için eski bir hata)

¹kavir- sammeln, zusammenfügen, zusammenbringen, zusammenfassen || toplamak, bir araya getirmek, birleştirmek, özetlemek; bestrafen || cezalandırmak

kavir- ketär- zusammenfassen und entfernen || özetlemek ve uzaklaştırmak

kavir- sür- bestrafen₂ || cezalandırmak₂

kavir- tüg- zusammenfügen₂, zusammenfassen₂ || birleştirmek₂, özetlemek₂

²kavir- † (alter Fehler für → *kayın-*) || (→ *kayın-* için eski bir hata)

kavıra eng, kurzgefasst, summarisch, zusammenfassend || dar, sıkı, kısa, özlü, özet şeklinde, özet olarak; fest || katı, sert; Zusammenfassung, Resümee, Sammlung || özet, toplama

kavıra kuč- fest umarmen || kucaklamak, sıkıca sarılmak

kavıra terä summarisch₂, kurzgefasst₂ || özet şeklinde₂, kısa₂

kavıra tut- eng fassen, zusammenfassen, festhalten || sıkı tutmak, özetlemek

kavirak(i)ya ganz kurz gefasst || çok kısa tutulmuş

kavırası kurzgefasst, zusammengefasst, als Kurzfassung || kısa, özetle, özet olarak

kavırasınča kurzgefasst || kısa, kısaca

kavırasınča yıg- kurz zusammenfassen || kısaca özetlemek

kavırlanmaksız † → *kayvılanmaksız*

kaviş- zusammenkommen, sich treffen || buluşmak, birleşmek; sich einlassen mit, sich anschließen || karışmak, katılmak; (Zähne) aufeinander gepresst sein || (dişler) birbirini üstüne bastırılmış olmak; sich (sexuell) vereinigen || (cinsel) birleşmek; vermischt werden || karışık olmak; (Sternbilder, Planeten) in Konjunktion stehen || (takım yıldızları, gezegenler) bir araya gelmek, kavuşmak; sich wiedersehen || kavuşmak, yeniden görüşmek

kaviş- birik- zusammenkommen₂, sich vereinigen₂ || buluşmak₂, birleşmek₂

kavişdur- zusammenbringen, vereinigen || bir araya getirmek, kavuşturmak, birleştirmek; mischen, vermischen || karıştırmak

kavişdur- körüşdür- zusammenbringen₂, vereinigen₂ || bir araya getirmek₂, birleştirmek₂

kavişgu Vereinigung, Zusammenhang, Zusammenreffen || birleşim, birleşme, ilişki, bağlantı, karşılaşma, buluşma

kavişgu birikgü Vereinigung₂ || birleşim₂, birleşme₂

kavişgusuz ohne Zusammenhang, formlos || bağlantısız, biçimsiz

kavişig Treffpunkt, Zusammenführung || buluşma noktası, buluşma yeri, buluşturma

kavişigsa- zusammentreffen wollen || kavuşmak istemek

kavişiş- sich zusammenfinden || buluşmak, toplanmak

kavişiş- yığılış- sich zusammenfinden und versammeln || buluşmak ve toplanmak

kavişmak Vereinigung, Kombination, Vermischung, Zusammenfügung, Verbindung, Kontakt, Zusammenkommen, Sich-Treffen || birleşim, birleşme, karıştırma, birleştirme, bağlanma, temas, bağlantı, buluşma, görüşme

kavişmak körüşmâk das Zusammenkommen₂, das Sich-Treffen₂ || bir araya gelme₂, görüşme₂

kaviştur- → *kavişdur-*

kavişur- → *kavişur-*

kavit eine Art Steuer || bir vergi çeşidi

kavit- † (alter Fehler für → *kovit-*) || (→ *kovit-* için eski bir hata)

kavi < TochA/B *kāvvi* < Skt. *kāvya* Dichtung, Versdichtung || şiir, şiir yazma; Bericht || rapor

kavi darre << Skt. *kāvya*darha Kenner der Kāvya || Kāvya'nın bilirkişisi

kavi nom Kāvya-Text || Kāvya metni

kavi nom bitig Kāvya-Text₂ || Kāvya metni₂

kavisi † (alter Fehler für → **kovisi*) || (→ **kovisi* için eski bir hata)

kavişavişay << Skt. *kapiśavişaya* ~ *kapiśavişaya* ~ *kapiśavişaya* n. loc. (ein Land in Indien) = Kapiśā || Hindistan'da bir ülke adı = Kapiśā

kavişavişay uluş das Land Kapiśā || Kapiśā ülkesi

kavkasi < Chin. (**si* < Chin. 寺 *si*; Spätmittelchin. *sfiz*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

kavla → *kalva*

kavla- einzwängen, hineinpressen || tıkaştırmak, tıkmak, içeri doğru bastırmak

kavla- sık- einzwängen₂, hineinpressen₂ || tıkaştırmak₂, tıkmak₂, içeri doğru bastırmak₂

kavlaik † (alter Fehler für → *kavlaik*) || (→ *kavlaik* için eski bir hata)

kavlal- gebunden sein || bağlanmak

kavlalak → *kalvalik*

kavlalik → *kalvalik*

kavlanışdur- in Übereinstimmung bringen, vereinigen, harmonisieren || mutabakata getirmek, uzlaştırmak, uyumlu hâle getirmek

kavok (br) → *kavuk*

kavra- (metathetische Var. von → *karva-*) || (→ *karva-*'nın metatezli varyantı)

kavramak Hängen (an) (auch für Skt. *parāmarśa*), Sichbeschränken (auf) || bağlı olma (Skt. *parāmarśa* için de kullanılır), (bir şeyle) yetinme, (bir şeye) kanaat etme

kavramak koşug die Bindung, Hängen (an)' (Skt. *parāmarśasamyojana*) || ,bağlı olma' bağı (Skt. *parāmarśasamyojana*)

kavrig komprimiert, beschränkt || yoğunlaştırılmış, sıkışık; Beengung, Beschränkung, Einsperrung, Haft || daraltma, sıkma, kısıtlama, alıkoyma, hapsedme, tutuklama

kavrigsız ohne Beengung, ohne Beschränkung || daraltmasız, sıkmasız

kavril- geröstet werden, brennen || kavrulmak, yanmak; verdorren, verwelken, geschwächt sein || kurumak, sararmak, solmak, zayıflamış olmak

kavsac ~ **ka'vsač** < Arab. *kawsağ* bartlos (Geomantie: ein Tetragramm) || sakalsız (toprak falı: bir tetragram)

kavsal << Skt. *kosala* n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı (→ *koşal*)

kavsambi † → *kavşambi* → *kauşambi*

kavsanager << Skt. *kuşinagara* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı (→ *kuşanager*, *kavşangirun*)

Kavsintu < Chin. (**tu* < Chin. 奴 *nu*; Spätmittelchin. *nuə*) n. pr. (männlich) || erkek adı

kavsur- † → *kavişur-*

kavşa- umgeben || kuşatmak, etrafını çevirmek

kavşambi → *kauşambi*

kavşangirun << Skt. *kuşinagara* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı (→ *kavsanager*, *kuşanager*)

kavşat- umringen, umgeben || kuşatmak, ortaya almak, çevirmek; (mit Instr.) umringt sein (von), umgeben sein || (araç hâliyle) etrafı çevrilmiş olmak, çevrili olmak

kavşatıgılg umgebend || çevrili

kavşatıl- umgeben sein, umringt sein || çevrili olmak

kavşayu ringsherum, umgebend || çevrili, çepçevre, her taraftan

kavşayu tågirmiläyü ringsherum₂, umgebend₂ || çepçevre₂, her taraftan₂, çevrili₂

kavşi † → *havşi* → *hävşi*

kavšike → *kaušike*

kavšur- (die Hände) falten, zusammenlegen, (Handflächen) aneinanderlegen || (elleri) kavuşturma, birleştirmek; zusammenklappen || kaplamak; in Kontakt kommen lassen, zusammenfügen || (biriyle) görüştürmek, iletişim kurdurmak, birleştirmek

kavşurdaç ... *töz* die zusammenfügende Kategorie (Skt. *samavāya*; gemäß der Lehre der Vaiśeṣikas) || birleştiren kategori (Skt. *samavāya*; Vaiśeṣika öğretisine göre) *kavşuru bil-* synthetisch erkennen || sentetik şekilde bilmek

kavşurmaklıg mit zusammengelegten (Händen) || (eller) kavuşturmali

kavşurmaksız ohne Zusammenlegung, nicht zusammenlegbar || bir araya getirilemez, kavuşturmasız

Kavşurmuş Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Kavşurmuş Hatun n. pr. (weiblich) || kadın adı

Kavşurmuş Ödüş n. pr. (männlich) || erkek adı

Kavşurmuş Sağun n. pr. (männlich) || erkek adı **kavşut** Vereinigungsstelle, Vereinigung || birleşme noktası, birleşme

kavşutlug mit Konjunktion (von Sonne und Mond) (?) || (güneş ve ayın) kavuşması olan (?)

Kavtanyıl † → *Havtanyıl*

Kavtayıl † → *Havt(a)nyıl*

kavuk Blase, Harnblase (Äquivalent von Skt. *vasti*) || sidik torbası (Skt. *vasti*'nin eş değeri) (→ *kaguk*)

kavun → *kagun*

kavuj → *kabuğ*

kavur- → *kagur-*

kavuş Gürtel, Schal || kemer, boyun atkısı, şal

¹kavut → *kavıt*

²kavut † (zu → *kulut* emendiert; Emendation auch unsicher) || (→ *kulut* olarak düzeltilir; düzeltme de kesin değil)

kavuz → *kavuş*

kavyadini → *kaundini*

kavyısız † → *kayvısız*

kavza- → *kavşa-*

kavzat- → *kavşat-*

kavzatıl- → *kavşatıl-*

kaw < Chin. (?) eine Speise (?) || bir yemek (?)

Kawdı < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

kawşal † (statt *kawşalım*(t)z lies *kaşaşlarım*(t)z → ¹*kadaş*) (*kawşalım*(t)z yerine oku: *kaşaşlarım*(t)z → ¹*kadaş*)

¹kay < Chin. 街 *jie* (Spätmittelchin. *kja:j*) Straße || sokak, cadde (s./bk. Mo. *yai*)

kay bältir Straße und Kreuzweg || sokak ve dört yol ağzı

kay kay sayu jede Straße || her sokak

kay töri Endpunkt (?) der Straße || caddenin sonu (?)

kıyça ärtär yolki kişi eine auf der Straße vorbeikommende Person || caddeden geçen bir adam

²kay < Chin. 階 *jie* (Spätmittelchin. *kja:j*) Stufe, Sektor, Stockwerk || basamak, aşama, sektör, kat; Stadtviertel || mahalle, semt

³kay † → ¹*gai*

⁴kay † → *hai*

⁵kay † → ¹*kaya*

⁶Kay † → ⁴*Karı*

kay tsı † → *kaitse*

¹kay- blicken, zurückschauen, umkehren, sich zurückwenden || bakmak, geriye dönüp bakmak, maziye bakmak, dönmek, geriye dönmek; sich respektvoll verbeugen, huldigen, Respekt erweisen || saygıyla eğilerek selam vermek, hürmet etmek, saygı göstermek

kay-kör- blicken₂ || bakmak₂

kay kör- † → *kaya kör-*

kay-udun- huldigen₂ || hürmet etmek₂

kaya kör- zurückschauen || maziye bakmak, geri dönüp bakmak

²kay- † → ¹*käl-*

¹kaya ~ k(a)y(a) Felsen, Fels || *kaya*

²kaya zurück || *geri*

kaya kör- zurückschauen, sich umblicken || maziye bakmak, geri dönüp bakmak, etrafına bakınmak

³Kaya ~ K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Kaya Açarı n. pr. (männlich) || erkek adı

Kaya Bahşı n. pr. (männlich) || erkek adı

Kaya Oñ Totok Bağ n. pr. (männlich) || erkek adı

Kaya Sağun n. pr. (männlich) || erkek adı

kayaçakir << Skt. *kāyacakra* Name eines Rituals || bir ritüelin adı

kayaçakir yañ Kāyacakra-Ritual || Kāyacakra ritüeli

Kayaga † → *Kayaka*

¹kayak Sahne, Rahm, Butter, Fett, Staubschicht || kaymak, krema, tereyağı, yağ, toz tabakası

²Kayak † (sicher eine Fehlliesung) || (kesin hatalı bir okuma)

³kayak † → ¹*šahan*

Kayaka Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

kayakarma (br) < Skt. *kāyakarma* Tat des Körpers, körperliche Handlung || bedenin ameli, bedensel amel

kayaklan- eine Haut bilden (auf der Milch) || (sütün üstünde) kaymak oluşturmak
kayalayu wie Felsen || kaya gibi
kayalıg mit Felsen, felsig || kayalı, kayalık
kayalıg başgoklug mit Felsen und Gipfeln || kayalı ve zirveli
kayalık felsiges Gebiet, Felsplateau || kayalık
Kayan n. pr. (männlich) || erkek adı
kayar- † → *tarik-*
kayda → *kayuda* → *kayuta*
kaydaki auf der Straße || sokaktaki
kaygu → *kadgu* (s./bk. Mo. *qayıyu*)
Kaygur † → *kavşur-*
kaygusuz → *kadgusuz*
k(a)yı † → *kıy* → ¹*kay*
kayı-ilän- † → *kayvılan-*
kayıl Bed. unklar (in Bezug auf Land oder Boden gebraucht) || manası belirsiz (ülke, arazi veya yer hakkında kullanılmış)
kayıma → *kıyım*
kayımke † → *hayemke*
kayımlayı wie *kayım* (Bed. unbekannt) || *kayım* gibi (anlamı bilinmiyor)
Kayımdu † → *Hayemdu* → *Hayemtu*
kayın- sieden, kochen, brodeln || kaynamak, haşlamak, pişmek
kayın- bış- kochen₂, sieden₂ || kaynamak₂, haşlamak₂, pişmek₂
kayın- çivša- brodeln₂ || kaynamak₂
kayın- çokra- brodeln₂ || kaynamak₂
kayınar eşiçlig tamudaki in der Hölle des siedenden Kessels befindlich || kaynayan kazan ceheennemindeki
kayına- → *kayın-*
kayınar kochend, siedend || pişen, kaynayan
kayında- † (lies *kargaç-* → *kargat-*) || (oku: *kargaç-* → *kargat-*)
kayıntur- kochen, zum Kochen bringen, aufkochen || yemek pişirmek, yemek hazırlamak
kayınturmak Kochen || pişirme
kayınturmak bışurmak Kochen₂ || pişirme₂
¹**kayır** eine Schlangenart oder ein anderes giftiges Tier || bir yılan türü veya başka bir zehirli hayvan
kayır yılan Schlange₂ || yılan₂
²**kayır** Sekret (des Bibers), Castoreum || (kunduzun) salgı(sı), kunduz hayası
kayısız ~ kavısız † (alter Fehler für → *kayvısız*) || (→ *kayvısız* için eski bir hata)
kayıt- (vermutlich späte Form von → *kadıt-*) || (muhtemelen → *kadıt-*'in geç bir şekli)
Kayımdu † → *Hayemdu* → *Hayemtu*
kayımki † → *hayemke*
kaylg † → *sanl(i)g*
kaylıg mit Stufen, mit Stockwerken || basamaklı, katlı

Kaymaz n. pr. (männlich) || erkek adı
Kaymıř Bestandteil von Personennamen || kiři adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı
Kaymıř Sağun n. pr. (männlich) || erkek adı
kaynık Klaue || pençe, (çift tırnaklılarda) tırnak
kayol (Krasis aus → ¹*kayu* und → ¹*ol*) und jetzt || (→ ¹*kayu* ve → ¹*ol*'un kaynařması) ve şimdi
kaysar † → *gavsar* → *gosar*
Kaysın † → *Haiřin*
K(a)yso † → *Kävsädi*
Kaysurj † → *Kaisurj*
Kayřıdu † → *Yakřıdu*
Kayřın † → *Haiřin*
kayt- † (fälschlich ergänztes Verb, das im Altuig. nicht belegt ist; gelenkt vom Neuuig.) || (yanlıř olarak tamamlanmıř bir fiil, Eski Uygurcada belgelenmemiř; Modern Uygurcadan çevrilmiř)
kaytsı † → *haitse*
Kaytso † → *Kaitso*
¹**kayu ~ k(a)yu** welche(r, -s), was für ein(e) (auch Äquivalent von Skt. *katama*) || hangi, hangisi, ne (Skt. *katama*'nın da eř deęeri)
kayu ärsär irgendein || herhangi bir
kayu barıça → *kayu barınça*
kayu barınça alle möglichen || her türlü
kayu barınça ... ärsär wieviele ... auch immer || ne kadar ... olursa olsun
kayu kayu welche(r, -s) auch immer, wer auch immer || her kim olursa olsun
kayu kayu ärsär irgendein || herhangi bir
kayu kayuta wo auch immer || nerede olsa, nerede olursa olsun
kayu näcä wer auch immer, was für, was auch immer für || her kim olursa olsun, nasıl, ne olursa olsun
kayu üdüin wenn, zu welcher Zeit ... || eđer, ne zaman, ... -dięi zaman
kayusı ... kayusı manche ... manche || bazı ... bazı
²**kayu** † → *řayu*
kayuda → *kayuta*
kayudın wo ... gelegen || nerede ... bulunan
kayudın sınar wo || nerede
kayudın yıřak wo || nerede
kayutın sınar → *kayudın sınar*
kayuma (Krasis aus → ¹*kayu* und → ¹*ymä*) wer auch, was auch, welches auch, welcher auch immer || (→ ¹*kayu* ve → ¹*ymä*'nin kaynařması) kim olursa olsun, ne olursa olsun, her kim olursa olsun
kayuta wo, wohin || nerede, nereye; wodurch || ne řekilde

kayuta kayuta wohin auch immer || nereye olsa

kayutın → *kayudın*

kayvılan- zahm werden, gezähmt werden || evcil, uysal olmak, evcilleştirilmek

kayvılanıştur- in wechselseitige Übereinstimmung bringen || karşılıklı mutabakata vardırmaq

kayvılanmaksız ohne Gezähmtwerden || evcilleştirilmeme

kayvılantur- zähmen || evcilleştirmek

kayvılıg mit Aufmerksamkeit, mit Beachtung || dikkatle

kayvılıg köñül Aufmerksamkeit || dikkat

kayvısız ohne Aufmerksamkeit, ohne Beachtung (auch Äquivalent von Skt. **nirapekṣa*) || dikkatsiz (Skt. **nirapekṣa*'nın da eş değeri)

kayvısız bolmak Unaufmerksamsein (Äquivalent von Skt. **nirapekṣa*) || dikkatsiz olma (Skt. **nirapekṣa*'nın eş değeri)

¹**kaz** Gans || kaz

kaz hanı König der Gänse || kazların hükümdarı, *kaz kralı*

kaz ödräk ayt Gans, Ente und Rostgans || kaz, ördek, angut

kaz ünlüg mit Gänsestimme (Übersetzung von Skt. *haṃsasvara*; Name eines Prinzen) || kaz sesli (Skt. *haṃsasvara*'nın çevirisi; bir prensin adı)

kaz üri (br) → *kaz üyüri*

kaz üyüri Gänsekorn, weißer Senf (*Sinapis glauca*, *Roxb.*) || kaz tahılı, beyaz hardal (*Sinapis glauca*, *Roxb.*)

kaz üyüri ävini Senfkorn || hardal tahılı, hardal tanesi

kaz yüri (br) → *kaz üyüri*

kazlar hanı König der Gänse || kazların hükümdarı

²**Kaz** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kaz Baosi Bäräg † (Lesung sehr unsicher) || (okunuşu çok şüpheli)

kaz- graben, (Grube, Kanal) ausheben || kazmak, (çukur, kanal) kazmak

kaz- köm- begraben₂ || gömmek₂

kazap saç- umgraben, aufwühlen || kazmak

¹**kaza** < Neupers./Arab. *kaṣā* Unfall || kaza

²**Kaza** n. pr. (männlich) || erkek adı

kazçı † → ²*Kançı*

kazgan- erwerben, ansammeln, sammeln, (einer Sache) habhaft werden || kazanmak, biriktirmek, toplamak, (bir şeye) sahip olmak, elinde tutmak; sich bemühen || çabalamak, gayret etmek

kazgan- ämgän- sich bemühen₂ || çabalamak₂, gayret etmek₂

kazganmış kaṣ Adoptivvater || manevi baba, babalık

kazganč ~ **k(a)zg(a)nč** Erwerb, Gewinn, Einkommen, Verdienst, Besitz || kazanma, edinme, kazanç, gelir, mal, mülkiyet; Resultat || sonuç

kazganč kazgan- Besitz erwerben || mal edinmek

kazganč ügi Anhäufung von Besitz || mal yığıcı

kazgančlig mit Erwerb, mit Beute || kazançlı, ganimetli

kazganlı- erworben werden || kazanılmak

kazganmak Erwerb || kazanma, edinme

kazgantur- erwerben lassen || kazandırmak

kazgok Pfahl, Pflock (auch Äquivalent von Skt. **śaṅku*) || kazık (Skt. **śaṅku*'nun da eş değeri); Grabstock, Spaten || kürek

kazguk (br) → *kazgok*

kazgunč → *kazganč*

kazı → *kazı yağı*

kazı yağı Fettgewebe || yağdoku

kazı kitärä † → *kazı kitrin*

kazı kitrin n. loc. || bir yer adı

kazıl- gegraben werden, ausgehoben werden || kazılmak

kazın- (Erde) aufwühlen || (toprağı) karıştırmak; aufwerfen || ortaya atmak, yığmak

kazış- in die Tiefe gehen, tiefschürfend erforschen || derine dalmak, derinlemesine araştırmak

kazışu sözlüş- tiefschürfend miteinander diskutieren || karşılıklı derinlemesine tartışmak

kazmamak Nichtgraben || kazmama

kaznak → *kıznak*

¹**kä** < Chin. 甲 *jia* (Yuan *kja*²; s. Spätmittelchin. *kja:p*; vgl. die ältere Entlehnung → ³*kap*) der erste der zehn Stämme || on soyun birincisi

kä şipkanlıg zum himmlischen Stamm *Jia* gehörend (Datierung) || semavi *Jia* soylu (tarihlendirme)

²**kä** Bezeichnung des Dativsuffixes || yönelme hâlinin adı olarak

kä vibakti Dativ || yönelme hâli

³**kä** ein Buchstabe (für k) || (k için) bir harf

kä uşik der Buchstabe K || K harfi

käbüz † → *käpüz*

käbir- → *kebär-*

Käbiräy (?) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Käbiräy Şäli n. pr. (männlich) || erkek adı

käbitlig Geschäfts- || dükkân ...

käč → *keč*

käč- überqueren, vorbeikommen, übersetzen, hinübergehen, durchlaufen || karşıya geçmek,

uğramak, karşı kıyıya geçirmek, öteye geçmek, bütün kademeleri geçmek

káčgülük káčig Übergangs-Furt || geçilecek geçit

káčip bar- sich verspäten || gecikmek

káčälig † → *kečälik*

¹**káčän** Geschicklichkeit, Stärke, Heftigkeit || yeteneklilik, güç, şiddet

²**Káčän** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Káčän Losava n. pr. (ein buddh. Lehrer) || bir Budist öğretmenin adı

káčig Furt, Übergang || geçit, nehrin geçit yeri
káčig alp yer Furt und gefährlicher Ort || geçit ve tehlikeli yer

káčig köprüg Furt und Brücke || geçit ve köprü

káčik- sich verspäten || gecikmek

káčinčsiz nicht zu durchqueren || geçilmez, aşılmaz

Káčkün † → *Bičkün*

káčmāk Übersetzen (über einen Fluss) || (bir nehir üzerinden) karşı kıyıya geçme

káčmāk tägmāk Übersetzen und Hinübergelangen || karşı kıyıya geçme ve öteye ulaşma

káčmāmāk Nichtübersetzen || karşı kıyıya geçmeme

káčtür- überqueren lassen, (j-n) übersetzen, (j-n) hinüberfahren || geçirmek

káčür- überqueren lassen, (j-n) übersetzen, (j-n) hinüberfahren || geçirmek; (Zeit) verstreichen lassen || (vakti) geçirmek

káčürmāk (Zeit usw.) Verbringen || (zaman vs.) geçirme

¹**käd** < Sogd. k'đy sehr, extrem, ausgesprochen, fest || çok, son derece, iyice, pek, tam anlamıyla, devamlı, süreklî; gut, geschickt, tüchtig, fähig || iyi, yetenekli, becerikli, mahir; weise, hochgelehrt || bilge, çok bilgili; hervorragend || mümtaz, mükemmel; schnell || hızlı; reichlich || bol; sorgfältig || özenli, dikkatli; (Milch) nahrhaft || (süt) besleyici; Kapazität, Spezialist, Gelehrter, Koryphäe, Autorität || âlim, bilgin, uzman, otorite; Gelehrtheit || bilgelik; Fähigkeit, Talent, Geschicklichkeit, Tüchtigkeit || yetenek, kabiliyet, beceriklilik; Heftigkeit || şiddet (vgl./krş. Khotansak. *käde*, Mo. *ketü*, *ketürkei*)

käd bil- genau wissen || iyice bilmek

käd bilgä weise₂, allweise || bilge₂, her şeyi bilen

käd bol- gedeihen || gelişmek, büyümek

käd káčän Geschicklichkeit₂, Geschicklichkeit und Stärke, Heftigkeit₂ || beceriklilik₂, beceriklilik ve güç, şiddet₂

käd köñül tägür- sich Mühe geben, sich anstrengen || uğraşmak, gayret etmek

käd sözlä- perfekte Reden halten || mükemmel konuşmak

käd toynlar gelehrte Mönche || âlim olan rahipler

käd uz gut₂, geschickt₂, fähig₂, tüchtig₂ || iyi₂, yetenekli₂, becerikli₂, ehil₂, mahir₂

kädniñ boşguti die Belehrung des Gelehrten || âlimin eğitimi

²**Käd** < Sogd. K'đy Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**käd** † → ¹*yat*

Käd Arslan n. pr. (männlich) || erkek adı

Käd Änüik n. pr. (männlich) || erkek adı

Käd Burhan n. pr. (männlich) || erkek adı

Käd K(a)ya Tuñ n. pr. (männlich) || erkek adı

Käd Kaya Tutuñ n. pr. (männlich) || erkek adı

Käd Ogul Hw(e)št(a)r n. pr. (männlich) || erkek adı

Käd Ogul Šahank(i)ya der Novize Käd Ogul || Mürit Käd Ogul

Käd Taš n. pr. (männlich) || erkek adı

Käd Toña n. pr. (männlich) || erkek adı

Käd Toña Tegin Bägräk n. pr. (männlich) || erkek adı

Käd Tugmiš Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı

Käd Yaña n. pr. (männlich) || erkek adı

Käd Y(e)gän n. pr. (männlich) || erkek adı

Käd Y(e)gän [...] Tagay n. pr. (männlich) || erkek adı

Käd Y(e)gän Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

käd- (Kleidungsstück) anziehen, tragen, (Panzer) anlegen || (kıyafet) giymek, takmak, (zırh) donanmak

käd- tonä- Kleidung tragen₂, anziehen₂ || kıyafet giymek₂

Kädäčük n. pr. (männlich) || erkek adı

kädgir- stolpern, (metaphorisch) sich an etw. stoßen, Anstoß nehmen an || sendelemek, tökezlemek, ayağı takılmak, (mecazi olarak) bir şeye çarpmak, gücenmek; stammeln || kekelemek; vorwärts stürmen || ileri hücum etmek

kädgirmāk Stolpern || ayağı takılma; Fehltritt || tökezleme

kädgirmāk tüšmāk das Stolpern und Fallen || ayağı takılma ve düşme

kädgirt- stolpern lassen || tökezlettirmek

kädgü Kleidung || kıyafet, giyim

kädgü tonagu Kleidung₂ || kıyafet₂, giyim₂

kädi- gedeihen, kräftig werden || gelişmek, büyümek, güçlü olmak

Kädičük n. pr. (männlich) || erkek adı

Kädik Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü

Kädik Totok Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı
kädil- angezogen werden, sich kleiden ||
giyinmek, giydirilmek; sich reinkarnieren, (m)
(in eine andere Form) eintreten, (in den
Körper von ...) schlüpfen || yeniden doğmak,
ruh göçü yaşamak, (başka bir vücuda) girmek,
(m) (farklı bir şekle) girmek; (von Gefahr)
betroffen werden || (tehlikeye) ulaşmak,
(tehlikeden) etkilenmek

kädiltür- Bed. unklar || manası belirsiz

kädim Kleid, Gewand || giysi, (törenlik) elbise,
giyim

kädim ton Kleid₂ || giysi₂

kädimlig mit Kleid, mit Gewand, Gewand- ||
giysili, elbiseli, elbise ...

Kädin Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü

Kädin Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

kädinki → *kedinki*

Kädir Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü

kädir- → *kädür-*

Kädir Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

Kädir Yälü n. pr. (männlich) || erkek adı

Kädirä n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestand-
teil eines Personennamens || kişi adının bir
bölümü

Kädirä Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

Kädizci Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü

Kädizci Ogul Bars n. pr. (männlich) || erkek adı
kädki letzter(-s), endgültig || son, sonuncu,
nihai

kädki yertinçü letzte Welt || sonuncu dünya

kädlä- tüchtig sein, gewaltig sein || yetenekli
olmak, kuvvetli olmak, gözü pek olmak

kädlänmäklig mit Tüchtigkeit, tüchtig ||
beceriklilikle, yetenekli

kädlänmäklig kınıg tüchtig und entschlossen
|| yetenekli ve kararlı

Kädmä n. pr. (männlich) || erkek adı

kädmädök (Gewand) nie zuvor getragen, un-
getragen || (giysi) önceden giyilmemiş, giyil-
memiş

kädmädök yürüj arıg yağı ton ein
ungetragenes, weißes, reines und neues
Gewand || giyilmemiş, beyaz, temiz ve yeni
giysi

kädmäk Anlegen (eines Gewandes) || (bir
giysinin) giyilmesi, giyme

kädürül- → *kädürül-*

Kädtugmış (= Käd Tugmıš) Bestandteil eines
Personennamens || kişi adının bir bölümü

kädür- (j-n) bekleiden, einkleiden, (j-m) etwas
anziehen || (birini) giydirmek, (birisine) bir
şey giydirmek; (Mütze, Kappe) aufsetzen ||
(kasket, takke) takmak (→ *kädür-*)

kädürmäk (j-n) Bekleiden, Einkleiden || (birini)
giydirme

kädürül- bekleidet werden || giydirilmek

kädüt Kleid || giysi, elbise

kägäd → *kägdä*

kägän → *kegän*

kägänsiz → *kegänsiz*

kägdä < Sogd. k'γδ' ~ k'γδ'kh ~ k'γδ'- Papier,
Zettel, Blatt (Papier) || kâğıt, kâğıt parçası,
yaprak

kägdä bitig Papierdokument || kâğıt belge

kägdä yörgä- in Papier einwickeln || kâğıda
sarmak

Kägdäci Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü

Kägdäci Alp n. pr. (männlich) || erkek adı

kägdälik für Papier || kâğıt için

kägdälik ugak Papiermühle || kâğıt
değirmeni

kägšäk schwach || zayıf; Schwacher || zayıf kişi

kä-guu < Chin. n. loc. || bir yer adı

¹käk Rachedurst, Zorn, Hass || intikam ateşi,
öfke, nefret, kin

²Käk Bestandteil eines Personennamens || kişi
adının bir bölümü

Käk Sini Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

¹käkä Lehrer, Hochwürden || öğretmen, hazret
(s./bk. Mo. *gege*)

²Käkä n. pr. (männlich) || erkek adı

käkälik → ¹*käklik*

käkän → ¹*käkä*

käkätürin † → *kkrogun* † → *k(a)rkrogin*

käklik → *käklik*

käklä- Zorn oder Hass verspüren || öfke veya
nefret hissetmek

käklä- † → *käklä-*

käklig rachsüchtig, mit Hass, mit Zorn, Hass-,
Zorn- || içi intikam ateşi ile dolu, kinli, öfkeli,
kin ..., öfke ...; Feindschaft || düşmanlık

¹käklik Rebhuhn, Steinhuhn || keklik

käkälik öti Galle eines Rebhuhns || keklik
safrası

käkälikniñ öti Galle eines Rebhuhns || keklik
safrası

²käklik † → *kalav(i)nk*

käkrä eine bittere Pflanzenart || acı bir bitki
türü

käkrä otı Käkrä-Kraut || Kekre otu

käkräš- † → *käjräš-*

käksiz ohne Rache, ohne Rachegeanken ||
intikamsız, intikam düşüncesiz

käkük ~ **k(ä)kük** Kuckuck || guguk (kuşu); (r) eine Falkenart || bir doğan türü (s./bk. Mo. kökege, köküge, kökei, kökegükei)

käl (m) Zauberkraft, Wunderkraft || büyü gücü
***käl-** ~ **k(ä)l-** kommen, herkommen (auch Äquivalent von Skt. *avakram-*) || gelmek, ileri gelmek (Skt. *avakram-*'ın da eş değeri); (Steuern, Abgaben) fällig werden || (vergi, harç) vadesi gelmek; sich einstellen, aufkommen, (mit *birlä*) zusammenkommen, teilnehmen (an) || baş göstermek, (*birlä* ile birlikte) (birile) buluşmak, (bir şeye) katılmak; gelangen || ulaşmak; Hilfsverb: Dauer einer Handlung; cislokativisch (= venitiv) || yardımcı fiil: bir hareketin devamı, süreklilik; referans noktasına doğru (s./bk. Mo. *kel-*)

käl-bar- kommen und gehen || gelmek ve gitmek

käl bar kıl- sich verständigen, ständig kommen und gehen || anlaşmak, sürekli gelmek ve gitmek; sich gegenseitig besuchen || karşılıklı birbirini ziyaret etmek

käli barı commend und gehend, hin und her reisend || gelen giden, gidip gelen
käli barı kıl- hin und her bewegen || çalkalamak, sallamak

kältäci arkiş die nächste Karawane, der nächste Bote || bir sonraki kervan, gelecek olan elçi

***käl-** † → *käs-*

***käl-** † (statt *käli* ist → ²*Turmuş* zu lesen) || (*käli* yerine → ²*Turmuş* okunmalı)

***k(ä)l-** † (statt *k(ä)ligli* lies *kävğäli* → *käv-*) || (*k(ä)ligli* yerine oku: *kävğäli* → *käv-*)

***käl-** † (statt *kälip* lies → ²*Körklüg*) || (*kälip* yerine oku: → ²*Körklüg*)

kälä † → ¹*käkä*

kälän → *kelän*

käläpi ~ **käl(ä)pi** Schmetterling || kelebek

kälgin Flut || sel, su baskını

kälgin suv Flut, Flutwelle || sel, tsunami

kälgintä *çom-bat-* in der Flut versinken₂ || su dalgasında batmak₂

kälgüsüz ohne Kommen, ohne Geburt || gelişsiz, gelmesiz, doğumsuz

kälgüsüz tuggusuz ohne Geburt₂ || doğumsuz₂

kälig Kommen, Erscheinen || gelme, görünme, ortaya çıkma; zauberische Verwandlung || büyüülü dönüşüm

kälig barıg Kommen und Gehen || geliş ve gidiş

käliglig zum Kommen gehörig || gelmeli; mit zauberischer Verwandlung || büyüülü dönüşümlü

käligmä commend || gelen

kälim → *k(a)lam*

***kälın** Schwiegertochter, Schwägerin || gelin, yenge; Magd || hizmetçi kız

kälın içğäriş- gegenseitig Schwiegertöchter (ins Haus) führen || karşılıklı gelinleri (eve) götürmek

***kälın** ~ **K(ä)lin** Bestandteil von Personen-namen || kişi adının bir bölümü

K(ä)lin Sävitmiş n. pr. (weiblich) || kadın adı

Kälınän Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Kälınän Tügüz Küdägü n. pr. (männlich) || erkek adı

kälınlä- verheiraten, (j-n) mit einer Braut ver-sehen || evlendirmek, (birine) bir gelin temin etmek; eine Frau nehmen || evlenmek

K(ä)lirt ~ **Kälirt** n. pr. (männlich) || erkek adı

kälış Kommen || geliş, gelme

kälış barış bitig abgehende und ankommende Briefe || gelen ve giden mektuplar
kälış barış sav(lar) (weitere) Nachrichten, ob sie kommen sollen oder nicht || geliş gidişleri (gelip gelmeyecekleri) ile ilgili (sonraki) haberler; die Gewohnheiten₂ (in der Buddha-Lehre) (?) || (Buda'nın öğreti-sindeki) alışkanlıklar₂ (?)

kälkin † → *kälgin*

kälmadök zukünftig || gelecek, müstakbel

kälmadök üd Zukunft || gelecek, istikbal
kälmadök üdki zukünftig (auch Äquivalent von Skt. *anägata*) || gelecek, müstakbel (Skt. *anägata*'nın da eş değeri)

kälmək das Kommen, Ankunft || gelme, geliş
kälmək barmak Kommen und Gehen || gelme ve gitme, geliş ve gidiş

kälmək enmək (m) Ankunft und Herab-steigen (von man. Göttern) || (Mani-heizmde tanrılar için) geliş ve (aşağı) iniş
kälmäki yok Der keine Wiederkehr kennt, Der ohne Wiederkehr (Skt. *anägämin*) || dönüşü bilmeyen, dönüşsüz, dönüşü olmayan (Skt. *anägämin*)

kälmäklig mit Kommen || gelişli

kälmäksiz ohne Kommen, ohne Herkunft || gelişsiz, kökensiz

kälmäksiz barmaksız ohne Kommen und Gehen || gelişsiz ve gidişsiz

kälmäksizin (adv.) ohne Kommen || gelişsiz
kälmäksizin barmaksızın (adv.) ohne Kommen und Gehen || gelişsiz ve gidişsiz

Kälmiş n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestand-teil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Kälmiş T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı

kälp † → *k(a)lp*

kältür- (br) gelangen lassen (Äquivalent von Skt. *āpad-*) || ulaştırmaq (Skt. *āpad-*'in eş deđeri)
kält(ü)rül- zu kommen veranlasst werden || getirilmek

kälür- ~ **k(ä)lür-** herbeibringen, bringen, kommen lassen, entgegenbringen, mitbringen, || getirmek, getirtmek, göstermek, yanında getirmek; (Kind, Kalb etc.) zur Welt bringen || (çocuk, buzađı vs.) doğurmak

kälürgüçi burhanlar die (aus Indien) mitgebrachten Buddha(figuren) || (Hindistan'dan getirilmiş Buda (heykelleri)

kälürmiş nomlar die (aus Indien) mitgebrachten Lehrtexte || (Hindistan'dan getirilmiş öğreti metinleri

kälürt- bringen lassen || getirtmek

kälüt Kommen, Ankunft || gelme, geliş

käm Krankheit, Gebrechen || hastalık, sakatlık (s./bk. Mo. *gem*)

käm çär Krankheit₂ || hastalık₂

¹**kämi** → *kemi*

²**kämi** † → *y(e)g(i)rmi*

k(ä)miçi (manS) → *kemiçi*

kämiš- ~ **k(ä)miš-** werfen, schleudern, fortwerfen, verwerfen || atmak, fırlatmak; (mit: ... *içintä*) hineinwerfen || (... *içintä* ile birlikte) (içine) atmak; niederwerfen || yere sermek; aufgeben (auch Äquivalent von Skt. *nikšip-*) || bırakmak (Skt. *nikšip-*'in de eş deđeri); (Saat) ausstreuen || (tohum) atmak; (Gerücht) in die Welt setzen, verbreiten || (dedikodu) yaymak; (Speichel, Rotz) ausspucken || (tükürük, sümük) çıkarmak, tükürmek; herauschöpfen || dışarı boşaltmak; (etw.) dulden, hinnehmen || (bir şeyleri) hoş görmek, katlanmak, kabullenmek; (Hilfsverb) etw. schnell bzw. in heftiger Weise tun, Perfektivmarker || (yardımcı fiil) bir şeyleri hızlı veya daha şiddetli yapmak, bitirme fonksiyonu

kämiš- id- verwerfen₂, aufgeben₂ || reddetmek₂, geri çevirmek₂, vazgeçmek₂, bırakmak₂

kämiš- sımta- (etw.) dulden₂, hinnehmen₂ || (bir şeyleri) hoş görmek₂, katlanmak₂, kabullenmek₂

kämišü id- aufgeben || bırakmak, vazgeçmek

kämiš- tit- aufgeben₂ || bırakmak₂, vazgeçmek₂

kämišü ud- † (alter Fehler oder Interpretationsfehler für → *kämišü id-*) || (→ *kämišü id-* için eski bir hata ya da yorumlama hatası)

kämišü ut- † (Verschlimmbesserung für *kämišü ud-*; → *kämišü id-*) || (*kämišü ud-*; → *kämišü id-* için yanlış düzeltme önerisi)

kämišil- geworfen werden, abgeworfen werden, hineinstürzen, abfallen, aufgegeben werden || atılmak, bırakılmak, vazgeçilmek

kämištür- (Gebäude usw.) errichten || (bina vb.) kurmak, yapmak

kämlä- (unsichere Lesung) || (belirsiz okuma)

kämlän- krank sein, erkranken || hasta olmak, hastalanmak

kämlig krank || hasta

kämräk geizig || cimri

kämörök Lücke || boşluk; lüickenhaft,

mangelhaft || eksik, noksan, kusurlu

kämsiz ohne Krankheit, gesund || hastaliksız, sağlıklı; Gesunder || sağlıklı kişi

kämsizin (adv.) ohne Krankheit || hastaliksız

kämür < Mo. *gemür* bedauerlich, traurig || acınacak, üzücü, üzüntülü; Kummer, Trübsal || keder, kaygı

kämür çimür bedauerlich₂, traurig₂ || acınacak₂, üzücü₂, üzüntülü₂

kän- † (vermutlich Rest von → *isirkän-* oder → *özirkän-*) || (muhtemelen → *isirkän-* veya → *özirkän-*'in bir parçası)

¹**känč** ~ **k(ä)nč** < Sogd. *knc* ~ *qnc* jung, klein || genç, küçük; Kleines, Embryo, Baby || küçük, embriyo, bebek; Liebe(r) || sevgili; Kindheit, Jugend || çocukluk, gençlik (s./bk. Sogd. *knc*'k, Mo. *kenje*)

känč kız junges Mädchen || genç kız

känč kiçig jung₂ || genç₂; Kindheit₂, Jugend₂ (auch Äquivalent von Skt. *bālya*) || çocukluk₂, gençlik₂ (Skt. *bālya*'nın da eş deđeri)

känč oğlan Baby₂, Junge || bebek₂, oğlan, küçük erkek çocuk

känč oğlan siki Urin eines Jungen || küçük erkek çocuk idrarı

känč urı junger Knabe || genç oğlan çocuđu

känč urı oğlan junger, männlicher Säugling || genç erkek süt çocuđu

känč yigit jung₂, jugendlich₂ || genç₂

känčniç turgu ornağı Ort für den Aufenthalt des Embryos (bzw. Fötus) (Skt. *garbhāśaya*) || embriyonun (veya ceninin) durduđu yer (Skt. *garbhāśaya*)

²**Känč** < Sogd. *knc* ~ *qnc* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

³**känč** † (statt *wašši känč* lies → *w(a)hšikanč*) || (*wašši känč* yerine oku: → *w(a)hšikanč*)

Känč Bars n. pr. (männlich) || erkek adı

Känč Tar Arslan Sarjun n. pr. (männlich) || erkek adı

Kānč T(ā)ḡrim n. pr. (weiblich) || kadın adı
Kānč Tözün n. pr. (weiblich) || kadın adı
Kānčāk Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü
Kānčāk Bars Inanč Tirāk Čāčāki n. pr. (männ-
lich) || erkek adı
Kānčāsđāmi † → *Kalyanad(a)rme*
kānčik Kindchen, kleines Kind || yavrucuk,
çocukçağız, küçük çocuk
kānčk(i)yā Kleines, Embryo, Neugeborenes ||
küçük, embriyo, yeni doğmuş bebek, yeni
doğan
kānčük Mädchen (?) || kız (?)
¹**k(ā)ndü** → ¹*k(ā)ntü*
²**Kāndü** Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü
Kāndü Buka n. pr. (männlich) || erkek adı
kāng † → *gaṅ*
k(ā)ni < Parth./MP *kanig* Mädchen || kız, kız
çocuğu
k(ā)ni rošn ~ k(ā)nirošn → *k(ā)nig roš(a)n*
k(ā)nig rošn < Sogd. *kngrwšn* < Parth./MP
kanigrōšn ~ kanig rōšn (m) Lichtjungfrau (eine
Göttin) || Işık Bakiresi (bir tanrıça)
k(ā)nig rošn t(ā)ḡri (m) die göttliche
Lichtjungfrau || kutsal Işık Bakiresi
k(ā)nig w(a)hman rošn † (alter Fehler für →
w(a)hman + → *k(ā)nig rošn*) || (→ *w(a)hman* +
→ *k(ā)nig rošn* için eski bir hata)
¹**kānt ~ k(ā)nt** < Sogd. *knδ(h)* Stadt,
Stadtmauer, Wall || şehir, kent, sur, duvar
(s./bk. Spätkhotansak. *kathā*, Khotansak.
kanthā-, kamthā)
kānt āgir- mit einem Wall umgeben || bir
duvar ile çevirmek
kānt bāḡlāri Stadtfürsten || şehir hüküm-
darları
kānt sozak Städte und Dörfer, Stadt₂ ||
şehirler ve köyler, şehir₂
k(ā)nt sozak balık uluš Stadt₄ || şehir₄
kānt tāḡšūr- eine Stadt verlegen, verlagern
|| bir şehrin yerini değiştirmek, taşımak
kānt tokıt- eine Stadtmauer (aus Lehm)
errichten || (kilden) bir sur inşa etmek
kānt uluš Stadt₂ || şehir₂
²**Kānt** < Sogd. *Knδ(h)* Bestandteil eines Perso-
nennamens || kişi adının bir bölümü
Kānt Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı
kāntā † (alter Fehler für → ¹*kānt*) || (→ ¹*kānt*
için eski bir hata)
kāntdāki ~ kānt(dāki) in der Stadt befindlich ||
şehirdeki
kānt uluštaki in der Stadt₂ befindlich ||
şehir₂deki
kāntik † → ¹*gantik*

kāntir ~ k(ā)ntir Hanf, Flachs || kendir,
kenevir, keten (s./bk. Mo. *kenčir*)
kāntir hwası Blüte vom Hanf || kendir çiçeği
kāntir sık Hanfstängel || kendir sapı
kāntir uruḡı Hanfsamen || kendir tohumu
kāntirkā tayaklıḡn köntül- sich gestützt auf
den Hanf aufrichten (Ackerwinde) || (kuzu
sarmaşığı) kendire dayanarak yukarı doğru
büyülemek
kentir āḡir- Flachs spinnen || kenevir
eğirmek
kāntlig ~ k(ā)ntlig städtisch, Stadt-, aus der
Stadt ... || şehirli, şehir ..., ... şehirli
k(ā)ntlig ārdini Stadt-Juwel (Metapher) ||
şehir mücevheri (mecaz)
kāntlik für die Stadt || şehir için, şehirlik
¹**k(ā)ntü ~ kāntü** selbst, eigen || kendi, öz
k(ā)ntü ānātkākčāsi das Sanskrit-Original
(eines Textes) || (bir metnin) Sanskritçe
orijinali
k(ā)ntü k(ā)ntü je eigen, jeder selbst ||
herkes kendisi; jeweilig || her defaya
mahsus, ilgili
kāntü öz eigenes Selbst || kendi özü
k(ā)ntü ~ kāntü özi selbst, persönlich, von
selbst (auch Äquivalent von Skt. *svayam*) ||
kendi, kişisel, özel, kendiliğinden (Skt.
svayam'ın da eş değeri)
k(ā)ntü özi yūḡārū persönlich und gegen-
wärtig || kişisel ve bugünkü
k(ā)ntü özlāri sie selbst || kendileri
k(ā)ntü (- kāntü) özü ich selbst || kendim
k(ā)ntü özü wir selbst || kendimiz
k(ā)ntü (- kāntü) özü du selbst || kendin
²**k(ā)ntü** † → *soka*
kāntün ~ k(ā)ntün von selbst || kendi kendine,
kendiliğinden
k(ā)ntün b(ā)ḡürmiš von selbst entstanden
(Skt. *svayambhū*) (Epitheton von Buddhas
und Bodhisattvas) || kendi kendine oluş-
muş (Skt. *svayambhū*) (Buda ve Bodhi-
sattvaların lakabı)
k(ā)ntün törümiš von selbst entstanden ||
kendi kendine oluşmuş
k(ā)ntün tuymış Der von selbst Erleuchtete
(# Skt. *svayambhū*) (Epitheton der Buddhas)
|| kendiliğinden aydınlanmış (# Skt.
svayambhū) (Budaların lakabı)
k(ā)ntün tuymış bilgā der von selbst
erleuchtete Weise (= Buddha) || kendi-
liğinden aydınlanmış bilgili kişi (= Buda)
k(ā)ntün tuymış bilgā biliglig der von selbst
erleuchtete Weise (= Buddha) || kendi-
liğinden aydınlanmış bilgili kişi (= Buda)

k(ä)ntün tuyunmuş Der von selbst Erleuchtete (Epitheton der Buddhas) || kendlighinden aydınlanmış (Budaların lakabı)
k(ä)ntün y(a)rlikamış bölök die Abteilung (Skt. *āṅga*) ‚von selbst gepredigt‘ (Skt. *udāna*) || ‚kendi kendine vaaz vermiş‘ (Skt. *udāna*) bölümü (Skt. *āṅga*)

kānzā † → *k(a)raža*
kāj † (statt *šabi kāj* lies → *šabi-käyā* → *šabikiya*) || (*šabi kāj* yerine oku: → *šabi-käyā* → *šabikiya*)
kāñān- † → *kāñāš-*
kāñās Haufen (?) || küme, yığın (?)
kāñāš Rat || öğüt (→ *kāñiš*)
kāñāš- sich beraten, beratschlagen || danışmak, müzakere etmek (→ *keñās-*, *keñgās-*)
kāñāšig Übereinkunft || uzlaşma, fikir birliği
kāñgilāš- einander verabscheuen || birbirinden nefret etmek, tiksilmek
kāñilāš- † → *kāñgilāš-*
kāñirāk → *kāñrāk*
kāñirsig verbrannt || yanık, yanmış (s./bk. Mo. *kengsi-*, *kengsigün*) (→ *keñirsig*)
kāñirtsiz ohne Grollen, ohne Reue || kinsiz, pişmanlıksız
kāñiš → *kāñāš*
kāñiš- → *kāñāš-*
kāñrāg † → *kāñrāk*
kāñrāk eine Art Trommel (auch Äquivalent von Skt. *murava*) || bir davul çeşidi (Skt. *murava*’nın da eş değeri) (s./bk. Mo. *kenggerge(n)*)
kāñrāk tokı- (br) die Trommel schlagen || davul çalmak
kāñrāk üni Ton einer Trommel || bir davul sesi

kāñrān- ~ **k(ä)ñrān-** ~ **kāñr(ä)n-** grummeln, klagen, sich beklagen, murren || söylenmek, yakınmak, şikâyet etmek, homurdanmak; bereuen, beichten, bekennen || pişman olmak, günah çıkarmak, itiraf etmek; seufzen || inlemek, iç çekmek
kāñrānāk † → *kāñrāj* → *kāñrāk*
kāñrāj → *kāñrāk*
kāñrāš- sich streiten || kavga etmek
kāñrāš- *yüntüş-* sich streiten₂ || kavga etmek₂

kāñsi † → *kāñši*
kāñšāš- sich beraten, untereinander beratschlagen, disputieren || danışmak, müzakere etmek, müzakerede bulunmak, tartışmak (→ *keñšāš-*)
kāñšāš- *sözlāš-* disputieren₂ || müzakerede bulunmak₂, tartışmak₂
kāñšāšü sözlāmāk Disputieren || müzakerede bulunma, tartışmada bulunma

kāñši < Chin. 絹織 *juan zhi* (Yuan: *kjen` tʃi`*) ein Stoff (Seide) || bir kumaş (ipek) (s./bk. DLT *kānzi*)
kāp → *kep*
kāpāk Kopfschuppen || saçtaki kepek; Kleie || kepek (s./bk. MMo. *kebek*)
kāpāz < TochA *kappāsa* / < Sogd. *kp`s* < Mittellind. *kappāsa* < Skt. *karpāsa* Baumwoll-(pflanze) || pamuk (bitkisi); Rohbaumwolle || ham pamuk; auch als eine Art Steuer || bir vergi çeşidi olarak da (s./bk. Khotansak. *kapāysā*)
kāpāz hwası Blüte der Baumwollpflanze || pamuk bitkisinin çiçeği
kāpāz tarı- Baumwolle kultivieren || pamuk işlemek
kāpāzlig Baumwoll-, aus Baumwolle || pamuk ..., pamuklu
kāpāzlig arıg Baumwollwald (Skt. *karpāsa-vanaşanḍa*) || pamuk ormanı (Skt. *karpāsa-vanaşanḍa*)
kāpāzlig ton Baumwollgewand, wattierte Kleidung || pamuklu giysi, pamuklu elbise

kāpir † → *kapir*
kār Augenblick || an
kār- ausbreiten, spannen || germek
kārāčāk Brotrinde || ekmek kabuğu
kārāgü † → ¹*kārākü*
kārāk ~ **k(ä)rāk** → *k(ä)rgāk*
kārākā → ¹*kārākü*
k(ä)rāklig → *k(ä)rgāklig*
Kārāksiz n. pr. (männlich) || erkek adı
²**kārākü** ~ **k(ä)rākü** Zelt || çadır; Scherengitter || akordiyon şeklinde çit; Wasserblase || su kabarcığı
k(ä)rākü başçı Aufseher des (kaiserlichen) Kanzleizeltes || (imparator) ofis çadırının gözcüsü
kārākü tiktür- ein Zelt errichten lassen || bir çadır kurdurmak

²**kār(ä)kü** † → *kārgü*
kārākük(i)yā Blase (Schaum auf dem Wasser) || (su üzerindeki köpük) kabarcıklar
kārākülān- wie Scherengitter sein || akordiyon şeklinde çit gibi olmak
kārām Keller || kiler (s./bk. Mo. *kerem*)
kārām saṅ Keller und Vorratsraum || kiler ve ambar odası

kārānt † → *garant*
kārāšü Räucherwerk || tütsü, üzlük
kārāšü yürüñ küši Kārāšü, (das heißt) weißes Räucherwerk || Kārāšü, (yani) beyaz üzlük

Kārāy n. pr. (männlich) || erkek adı
Kārāyā n. pr. (männlich) || erkek adı
kārāžā → *karāža*

kärçin Bed. unbekannt || anlamı bilinmiyor

kärdi † → *karte*

k(ä)rgä- wünschen, bedürfen || istemek, dilemek, ihtiyacı olmak, gereksinim duymak, gerekmek

kärgäglig † → *kärgäklig*

***k(ä)rgäk ~ kärgäk ~ kärg(ä)k** notwendig, nützlich || lazım, gerek, faydalı; mangelhaft || eksik, kusurlu; essentiell || esansiyel, temel; Notwendigkeit, Bedarf, Bedürfnis || gereksinim, gereklilik, ihtiyaç, istek (s./bk. Mo. *kereg*) (→ *käräk*)

k(ä)rgäk ärmäz es ist nicht nötig || gerekmez

k(ä)rgäk bol- notwendig sein || lazım olmak, gerekli olmak; mangelhaft sein || eksik olmak, hatalı olmak

***k(ä)rgäk** † → ¹*anun*

k(ä)rgäkinčä notwendigerweise, zwangsläufig || kaçınılmaz şekilde, zorunlu

k(ä)rgäklä- notwendig sein, nötig sein, brauchen, bedürfen, wünschen, erfordern || lazım olmak, gerekli olmak, ihtiyacı olmak, gerekmek, istemek, talep etmek (s./bk. Mo. *keregle-*)

k(ä)rgäklämäk Benötigen || ihtiyaç duyma

k(ä)rgäkläp sicherlich, bestimmt || kesin, şüphesiz

k(ä)rgäklät- j-n ein Bedürfnis verspüren lassen, als notwendig erachten || birisine ihtiyaç hissettirmek, gerekli olarak görmek, gerekli hâle getirmek

k(ä)rgäklätil- benötigt werden, Bedarf haben || ihtiyaç duyurmak, gereksinim duymak

k(ä)rgäklig ~ kärgäklig mit Nutzen || faydalı; mit Mangel, unvollkommen, mit Bedürfnis || eksikli, ihtiyaçlı; wichtig, notwendig || önemli, gerekli, lazım; Haupt- || ana ..., en önemli

k(ä)rgäklig bitiglär die Haupttexte (der Buddha-Lehre) || (Buda'nın öğretisi için) ana metinler

kärgäklig šastr notwendiges Śāstra || gerekli Śāstra

k(ä)rgäklig tügün die Hauptschlinge (eines Netzes) || (bir ağın) en önemli ağız bağı

k(ä)rgäklig üzıklar yörglä wichtige Schriftzeichen und Bedeutungen (in den Sūtra-büchern) || (Sūtra kitaplarındaki önemli) harfler ve anlamlar

k(ä)rgäksiz nicht notwendig, ohne Mangel, vollständig, nutzlos, nicht nötig, überflüssig || gereksiz, noksansız, eksiksiz, faydasız, lüzumsuz

*k(ä)rgäksiz *irök ıgäč* nutzloses und morsches Holz || faydasız ve çürük ağaç

kärgän- † → *käprän-*

k(ä)rgät- mangeln lassen, fehlen lassen || eksik kalmak, yoksun kılmak

kärgisiz † (alter Fehler für → *k(ä)rgäksiz*) || (→ *k(ä)rgäksiz* için eski bir hata)

K(ä)rgiz Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

kärgü Pfahl, Pflock, Holzpfahl || kazık, bir odun kazık (s./bk. Tuw. *kärgi*); Vorhang, Paravent, Besspannung || perde, paravan, örtü
kärgü kazgok Pflock₂ || kazık₂

***kärig** expandiert, gestreckt || genişletilmiş, germiş; separiert || ayrılmış; entfernt, fern || uzak; Folterbank, (c) Streckbalken = Kreuz || işkence sandalyesi, (H) yayma çubuğu = çarmıh; Vorhang, Paravent, Besspannung || perde, paravan, örtü; Signal || sinyal

kärig ıgäč (c) Kreuz || haç, çarmıh

kärig irak entfernt₂, fern₂, separiert und fern || uzak₂, koparmış ve uzak

***Kärig** n. pr. (männlich) || erkek adı

käriglig mit einem Vorhang, bespannt, mit Besspannung || perdeli, örtülmüş, örtülü

käriglig tartıglıg bespannt₂, mit Besspannung₂ || örtülmüş₂, örtülü₂

kärik † → ¹*kärig*

käril- ausgestreckt sein, sich recken, sich spannen || gerilmek; sich niederwerfen || secde etmek

kärlmäk Sichstrecken, Sichräkeln || uzanma, beyler gibi yayılma; Ausgestrecktsein || gerilme; (Bauch) Anschwellung, Aufgetriebensein || (karın) şişkinlik, şişme, şişirilmiş olma

kärlmäk äsnämäk Sichräkeln und Gähnen || beyler gibi yayılma ve esneme

Käribik † → *Karınpa*

käriš ~ k(ä)riš Streit || tartışma, kavga

käriš- sich streiten, streitsüchtig sein || kavga etmek, tartışmak, kavgacı olmak (s./bk. Mo. *kereldü-*)

kärišlig mit Streit || kavgalı, tartışmalı

Kärkäm n. pr. || kişi adı

kärki Beil || balta

kärki bigin Beil₂ || balta₂

kärläg Stickerei (?) || işleme (?) (s./bk. Mo. *kerle-*)

***kärmäk** Spannen (eines Netzes) || (bir ağı) germe

***kärmäk** † → *kämräk*

kärpäz → *käpüz*

kärpič ~ k(ä)rpic < Sogd. *krpyc* Ziegel || tuğla, kerpiç (s./bk. Mo. *kerbiš*)

Kärsin ~ K(ä)rsin n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kärsin Taruga n. pr. (männlich) || erkek adı

***kärti** (br) Laube (Äquivalent von Skt. *maṇḍapa*) || kamerye (Skt. *maṇḍapa*'nın eş değeri)

***kärti** † → *karte*

Kärüki † (vermutlich eine Fehllesung) || (muhtemelen hatalı bir okuma)

kärüt † → ²*murut*

kärzä → *karaza*

kärzäk(i)yä ein kleines Mönch-Gewand (für einen Mönch im Säuglingsalter) || (bebek yaşındaki bir rahip için) küçük bir rahip elbisesi

kärzäk(i)yä käd- ein kleines Mönch-Gewand tragen || küçük bir rahip elbisesi giymek

käs † → ¹*kaš*

käs- ~ **k(ä)s-** (durch)schneiden, abschneiden, zerteilen, zerschneiden, aufschneiden || kesmek, keserek ikiye ayırmak, kesip koparmak, bölmek, (parça parça) kesmek, yarmak; zerbeişen (Maus) || (fare) ısırarak parçalamak; abmähen, (Baum) fällen || orak ve tirpanla biçmek, (ağaç) kesmek

käs- yar- abschneiden und spalten || kesip koparmak ve yarmak

¹**käsäk** Stück, Stückchen, Teil || parça; Barren || külçe (s./bk. Mo. *keseg*)

²**käsäk** → *yiksäk*

käsälgü → *käsilgü*

Käsänä Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Käsänä K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**Käsär** n. pr. (männlich) || erkek adı

²**käsär** † → *kašar*

käsdäm Stück, Anteil || parça, pay; Moment || an

käsdämi (als Postp.) nahe ... || (...-a) yakın

käsgöklä- anschirren, an die Kandare nehmen || koşum takmak, eğerlemek

käsgü Schneidemesser || kesme bıçağı

Käsik Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Käsik T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı

käsil- abgeschnitten werden, gebrochen werden || kesilmek, kırılmak

käsilip tüš- abfallen || kesilip düşmek

käsilgü Eidechse || kertenkele

käsilgü kudruki Eidechschwanz || kertenkele kuyruğu

käsilmäk Abgeschnittenwerden || kesilme

käsilmämäk Nichtabgeschnittenwerden || kesilmeme

¹**käsın** Textabschnitt || metin bölümü

²**käsın** → *käšin*

käsınčsiz ununterbrechbar || kesintisiz

käsiš- sich gegenseitig abschneiden || karşılıklı birbirini kesmek; festlegen, festsetzen || belirlemek, saptamak

käsmä zerschnitten, geschnetzelt || kesme

käsmä aš Geschnetzeltes || kuşbaşı etle yapılan yahni türü bir yeme

käsmä sıg (br) zerschnittenes (Pflanzen)-stück || kesme (bitki) tane(si)

käsmäk Abschneiden, Abtrennen || kesme

käsmälük für das Geschnetzelte || yahni türü bir yemek için

käsö[k] Stück, Teil || parça

käsöksüz ununterbrochen || kesintisiz

kästür- schneiden lassen, abschneiden lassen || kestirmek

käšan → *kišan*

k(ä)ši ~ **käši** < TochA *käšši* Lehrer, Meister || öğretmen, muallim, üstat (s./bk. TochB *kässi*)

k(ä)ši açari bäg Lehrer₂, der Herr Lehrer₂ || öğretmen₂, muallim₂, Öğretmen₂ Bey

käšig < Mo. *kešig* (Rückentlehnung) Wache, Leibwache || bekçilik, özel kuruma (→ ¹*käzig*)

käšig bāgi Herr der Wache || bekçilik beyi

käšin Jahreszeit, Doppelmonat || mevsim, çifte ay, iki aylık zaman periyodu

Kät † → ²*Känt*

kätämä † → *g(a)ntamal*

¹**kätän** Leinwand(kleid) (?) || keten (bezi) (?)

²**kätän** Askese || dünyadan el çekme, münzevîlik

kätmäk → *ketmäk*

kätür † → ²*murut*

käv † → ³*ka*

käv- schwächen || zayıflatmak

käv- bas- schwächen und bezähmen || zayıflatmak ve itaat altına almak

käv- küčsirät- schwächen₂ || zayıflatmak₂

käväl Zuchtptferd, Rennptferd || yetiştirilen at, yarış atı

käväl yüz atlıg mit einhundert Zuchtptferden || yüz damızlık atı olan

kävči < Sogd. *kpc'kk* ~ *kpcy* ein Löffelvoll (Maß) || bir kaşık dolusu (ölçü)

kävgak stumm || dilsiz

kävgin schwach, kraftlos || zayıf, güçsüz

kävig zerstört (?) || yok olmuş, yıkılmış (?)

kävig yersig zerstört₂ (?) || yok olmuş₂, yıkılmış₂ (?)

kävigäd- verwüstet sein || harap olmak

kävikäd- † → *kävigäd-*

kävil- schwach werden, geschwächt werden, ermatten || (güç) azalmak, zayıflamak, zayıf düşmek

kävil- alkan- schwach werden und schwinden || zayıflamak ve yok olmak

kävil- arta- (Kraft) schwach werden₂ || (güç) azalmak₂, zayıflamak₂

kävil- küčsirä- geschwächt werden₂, ermat-ten₂ || zayıflamak₂, yorulmak₂

kävilmäk das Schwachwerden, die Erschöpfung || güçsüz olma, gücü azalma, bitkinlik, yorgunluk

kävilmäk kogşamak die Erschöpfung₂ || bitkinlik₂
kävilmäklig Schwachwerden-, Geschwächtwerden- || güçsüz olma ..., gücü azalma ..., zayıflama ...
kävilmäksiz ohne Schwachwerden, ohne Geschwächtwerden || güçsüz olmama, zayıflama
kävürän † (sicher eine Fehlesung; statt *rän lies *r(a)s < Sogd. *rs < Skt. *rasa) || (kesin hatalı bir okuma; *rän yerine oku: *r(a)s < Sogd. *rs < Skt. *rasa)
käviz Wollteppich, Decke, Teppich || kilim, örtü, yorgan, halı; Filzstoff || keçe kumaşı (s./bk. Mo. kebis)
kävümäk Schwächen, Schwächung, Hinfalligsein (Skt. *jarā*) || zayıflatma, güçten düşürme, takatsız olma (Skt. *jarā*)
kävümäk kızgurmak Schwächung und Bestrafung || zayıflatma ve cezalandırma
kävümäk yol Weg des Schwächens || güçten düşürme yolu
kävüräk zerbrechlich || kırılğan; Gebrechlichkeit || zayıflık, zayıflık hâli
kävüsäc † → *kavsäc*
Kävüsädi n. pr. (männlich) || erkek adı
kävüşän- sich schwach zeigen, sich als schwach erweisen || kendini zayıf göstermek, zayıf olarak görülmek
kävüşär † → *gausar* → *gosar*
¹**kävüşä** † → ¹*hävüşä*
²**Kävüşä** † → ²*Hävüşä*
käv lenhwa † → *kau lenhwa*
¹**käv** Titan || titan
²**käv** arm, elend || fakir, yoksul; Not, Kummer || kıtlık, zorluk, dert, sıkıntı; Reue, Bedauern || pişmanlık, üzüntü; Askese || dünyadan el çekme, münzevilik
käv erinč arm₂, elend₂ || fakir₂, yoksul₂
käv kätän Askese₂ || dünyadan el çekme₂, münzevilik₂
käv muŋ Reue₂, Bedauern₂ || pişmanlık₂, üzüntü₂
³**käv** → ¹*käd*
K(ä)yä Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
kävä-käšip † → *gayakašip*
k(ä)yäkči → *käyikči*
¹**käyik** ~ **käv(i)k** Wildtier || yabani hayvan, vahşi hayvan; Hirsch || geyik; wild || vahşi, yabani
käyik bägi Herr der Wildtiere (= Löwe) || yabani hayvanların efendisi (= aslan)
käyik kántir hwası Blüte vom wilden Hanf || vahşi kendir çiçeği

k(ä)yik täg yılki täg yori- wie wilde Tiere und Vieh leben || yabani hayvan ve hayvan gibi yaşamak
käyiklär bägi Herr der Wildtiere (= Löwe) || yabani hayvanların efendisi (= aslan)
käyiklär hanı arslan der Löwe, Herrscher der Wildtiere || aslan, yabani hayvanların kralı
käyiklär hanı kesari arslanlar eligi der König der Wildtiere, der Herrscher der Löwen₂ || yabani hayvanların kralı, aslanların₂ hükümdarı
keyik oğlu (r) Junges eines Wildtiers || yabani hayvan yavrusu
²**käyik** † (statt *käyikig* lies *körmiş* → *kör-*) || (*käyikig* yerine oku: *körmiş* → *kör-*)
käyikči Jäger || avcı
käyikči äŋči Jäger₂ || avcı₂
käyikči är Jäger || avcı
käyikči ärän Jäger || avcı
käyiklä- Wild jagen || yabani hayvan avlamak
käyiklämäk Jagen, Wildstellerei || avlama
käyirkänčig mitleiderregend || merhamet uyandırıcı
käyüz † → *kävüz*
käykin † → *kävgin*
käy(i)yä geringe Not, kleiner Kummer || küçük bir darlık, küçük kıtlık, küçük sıkıntı
Kävüsädü † → *Kävüsädi*
kävüşä † → ¹*hävüşä*
¹**käv** Augenblick, Moment, Zeit, Mal || an, zaman, defa, kez
kävütä yügärü ukmak momentanes Verstehen (Skt. *ekābhisamaya*) || şu andaki idrak (Skt. *ekābhisamaya*)
²**käv** † (alter Fehler bzw. Interpretationsfehler für → ²*käv*) || (→ ²*käv* için eski bir hata ya da yorumlama hatası)
käv art die Pamir-Hochebene || Pamir yaylası
käv- durchstreifen, durchlaufen, durchziehen || dolaşmak, gezip dolaşmak, gezmek
kävä käl- der Reihe nach kommen || sırasıyla gelmek
kävä yapa videš bošgut al- reihum₂ (bei den Lehrern) Belehrung₂ erwerben || (öğretmenlerden) sırayla₂ eğitim₂ almak
kävä yapa yori- überall umherstreifen || her tarafta serserilik etmek
kävä yori- durchstreifen, umwandeln, der Reihe nach durchlaufen || dolaşmak, gezmek, sırayla yürümek
kävä yügür- der Reihe nach durchlaufen || sırayla yürümek
kävä- (Pfeil) auf die Sehne legen || (oku) yayın iki ucu arasındaki esnek bağa yaymak
käväk → *yiksäk*

käzdä sofort, unmittelbar, dringlich || hemen, derhâl, doğrudan, vasıtasız, önemli

käzdä nom Lehre von der unmittelbaren Erleuchtung (im Chan-Buddh.) || (Chan Budizm'de) vasıtasız aydınlanmanın öğretisi

käzgü Bed. unklar || manası belirsiz

¹käzig Reihe, Reihenfolge, (jahreszeitliche) Abfolge, (spirituelle) Abstammungslinie || dizi, sıra, saf, (ruhsal) soy sırası; Abschnitt || bölüm; Rang, Position, Klasse || derece, pozisyon, sınıf; Formation || nizam, dizi; Ort || yer; Lebensabschnitt, Phase, Zeitdauer || hayatın bölümü, evre, aşama, müddet, süre; Arbeitsdienst, Schichtdienst, umschichtig erhobener Arbeitssdienst (Lehnbedeutung nach Chin. 番 *fan*), Wache || iş gücü hizmeti, vardiyalı iş gücü (Çince 番 *fan*'ın ödünçleme manası), bekçilik (s./bk. Mo. *keşig*) (→ *käşig*)

käzig bägi Herr der Wache || bekçilik beyi
käzig bözi Baumwollstoff, der als Bezahlung anstelle von Arbeitsdienst entrichtet wird || iş gücü hizmetinin vardiyası yerine ödeme olarak verilen bez

käzig tizig Reihe₂, (spirituelle) Abstammungslinie₂, Reihenfolge₂, Abfolge₂ || sıra₂, (ruhsal) soy sırası₂, dizi₂

käzigkä tut- zum Schichtdienst heranziehen || vardiyalı iş gücü için yardıma çağırarak
kezig tizig → *käzig tizig*

²käzig † → ¹käzik

käzigcä der Reihe nach || sıraya göre

käzigcä tizigcä tur- aufgereiht₂ sein || sıralanmış₂ olmak, sıralı₂ olmak

käzigcä tizigcä yoridaçi Der der Reihenfolge₂ entsprechend wandelt (Skt. Anupūrvagati = Buddhaname) || sıraya₂ göre yürüyen (Skt. Anupūrvagati = bir Buda'nın adı)

käzigcä yorittur- in einer Reihe marschieren lassen || sıraya göre yürüttürmek

käzigcä yükün- der Reihe nach sich verneigen || sıraya göre eğilmek

käzigdäki in der Reihe enthalten, in der Abfolge befindlich || sıradaki, dizideki

käzigk(i)yä kleine Zeile || küçük satır

käziglig mit Reihe, mit Reihenfolge, (jahreszeitliche) Abfolge-, der Reihe nach || sıralı, dizili, (mevsimlik) sıra ..., sıraya göre

käzigsiz außer der Reihe, außergewöhnlich || sırasız, olağanüstü

¹käzik Fieber || ateş (s./bk. Mo. *keşig*)

käzik ig Fieberkrankheit || ateşli hastalık
käzik ig kegan Fieber₂krankheit || ateşli₂ hastalık

käzik isig Fieber₂ || ateş₂

²käzik † → ¹käzig

käziklig † → *käziglig*

käzlik kleines Messer || küçük bıçak

käzmäklig † (alter Fehler und Interpretationsfehler für → *kizläglic*) || (→ *kizläglic* için eski bir hata ve yorumlama hatası)

käztä → *käzdä*

käzük Weberschiffchen || dokuma mekiği

käzükçi Weber || dokumacı

¹ke < Chin. 庚 *geng* (Spätmittelchin. *kja:jŋ*; Yuan: *kiŋ*) das siebte Glied der Shigan-Reihe || Shigan dizisinin yedinci halkası; Name eines zyklischen Tages || dönemsel bir günün adı (→ ²*keŋ*, *qe*)

ke bars Geng-Tiger (Datierung) || Geng kapları (tarihlendirme)

ke bečin kün Tag des Geng-Affen (Datierung) || Geng maymunu günü (tarihlendirme)

ke koyn Geng-Schaf (Datierung) || Geng koyunu (tarihlendirme)

ke küskü Geng-Maus (Datierung) || Geng faresi (tarihlendirme)

ke küskü kün Tag der Geng-Maus (Datierung) || Geng faresinin günü (tarihlendirme)

ke luu Geng-Drache (Datierung) || Geng ejderhası (tarihlendirme)

ke luu kün Tag des Geng-Drachen (Datierung) || Geng ejderhasının günü (tarihlendirme)

ke šipkanlıg zum himmlischen Stamm Geng gehörend (Datierung) || semavi Geng soylu (tarihlendirme)

ke ud kün der Geng-Rind-Tag (Datierung) || Geng sığırı günü (tarihlendirme)

ke yunt Geng-Pferd (Datierung) || Geng atı (tarihlendirme)

ke yunt kün Tag des Geng-Pferdes (Datierung) || Geng atının günü (tarihlendirme)

²ke Bez. des Dativs || yönelme hâlinin adı

ke vibakdi der Dativ || yönelme hâli

³ke < Chin. 經 *jing* (Spätmittelchin. *kji:ŋj*) Schrift, Sūtra || yazı, Sūtra

⁴ke < Chin. 卿 *qing* (Spätmittelchin. *k^hi:ŋj*) ein Sippenname || bir soyadı

keb (br) → *kep*

kebär- schwellen, anschwellen || kabarmak, şişmek (s./bk. MMo. *qabar-*)

kebit < Sogd. *qpyō* Geschäft || dükkân (s./bk. Mo. *kebid*)

keç spät, lange her, lange || geç, uzun (süre)

keç tuš- erst spät (mit j-m) zusammentreffen || (biriyile) geç karşılaşmak

keç üdün für lange Zeit || uzun zaman için

keçtäbäri seit Langem || uzun zamandan beri

¹**keč-** überqueren || geçmek

²**keč-** † → *kir-*

kečä nachts, abends || geceleyin, geceleri, akşamleyin; Abend || akşam

kečä bolu nachts || geceleyin

kečä küntüz Tag und Nacht (adv.) || gece ve gündüz

kečä taŋda abends und morgens || akşamleyin ve sabahleyin

kečäki am Abend stattfindend, abendlich || akşamki, geceki

kečälig Nacht-, Abend-, Spätnachmittag- || gece ..., akşam ..., akşam üzeri ...

kečälig taŋ başındaki zu Beginn der Abenddämmerung || alaca karanlığın başlangıcındaki

kečälig üd Nachtzeit, Abendzeit, Spätnachmittag || gece vakti, akşam vakti, akşam-üzeri vakti

kečälik Zeitspanne einer Nacht || bir gecelik süre, gecelik

kečin (adv.) lange, lange Zeit || uzun zaman, uzun süre; langsam || yavaş

kečin t(ä)rkın langsam oder schnell || yavaş veya hızlı

¹**kečiu** < Chin. 荊州 *jing zhou* (Spätmittelchin. *kiajŋ tšiw*) n. loc. (eine Präfektur bzw. eine Stadt) || bir valiliğin veya bir şehrin adı

²**kečiu** < Chin. *京州 *jing zhou* (Spätmittelchin. *kiajŋ tšiw*) n. loc. (eine Stadt in China) || Çin'de bir şehrin adı

kečmädin bald, bald darauf, wenig später, ohne Verzug || yakında, biraz sonra, hemen arkasından, derhâl, hemen

kečmädin ara in Kürze, bald, unverzüglich || yakınlarda, yakında, derhâl, hemen

kečmädin arasınŋa in Kürze || yakında

kečmätin ara → *kečmädin ara*

kečmätin arasınŋa → *kečmädin arasınŋa*

kečmätin → *kečmädin*

kečräk sehr spät || çok geç

kečür- es spät werden lassen || geciktirmek

ked- → *käd-*

k(e)denke (br) → *kedinki*

kedim → *kädim*

¹**kedin** hinten, zurück, westlich || geride, arkada, geri, batıya doğru; Westen, West- || batı, Batı ...; hinterer Teil, Hinterseite || arka taraf

kedin ak bars Weißer Tiger des Westens (Name eines Zwischenwesens) || batının beyaz kaplanı (bir ara varlığın adı)

kedin änätkäk Westindien || Batı Hindistan

kedin änätkäk eli das Reich Indien im Westen || batıdaki Hint devleti

kedin änätkäk uluŝ Westindien || Batı Hindistan

kedin änätkäk yeri Westindien || Batı Hindistan

kedin balık n. loc. || bir yer adı

kedin k(a)ra yılan Schwarze Schlange des Westens (Name eines Zwischenwesens) || batının kara yılanı (bir ara varlığın adı)

kedin kün batsık Westen₂ || batı₂

kedin küntün buluş Südwesten || güneybatı

kedin sim Westgrenze || batı sınırı

kedin tagdın Nordwesten || kuzeybatı

kedin tagdın buluşdaki in nordwestlicher Richtung befindlich || kuzeybatı tarafındaki

kedin tagdın buluşınŋa in nordwestlicher Richtung || kuzeybatı tarafında

kedin tagdınımŋa im Nordwesten || kuzeybatısında

kedin uç westlicher Außenbezirk || batı kenar mahallesi

kedin yıŋak Westen || batı

kedin yıŋak yer bölöki westliche Himmelsrichtung₂ || batı yönü₂

kedin yıŋak yer ülüŝi westliche Himmelsrichtung₂ || batı yönü₂

kedin yıŋakdaki westlich || batıdaki

kedin yıŋakınŋa im Westen || batısında

kedin yıŋakki westlich || batı

kedin yol hinterer Weg (scil. Anus) || arka yol (yani, anüs)

kedinli tagtınlı sıŋar westliche und nördliche Himmelsrichtung || batı ve kuzey yönü

²**Kedin** † → *Kädır*

kedinki hinten, westlich, spätere(r, -s) || arka, batı, sonraki

kedinki ellär die westlichen Länder || batı ülkeleri

kedintä (Postp.) hinter || (sontakı) arkasında

kedirdin im Westen || batıda

kedirti hinten, nach hinten || arka, arkasına; westwärts || batıya doğru

kegä → *kigä*

kegän Krankheit || hastalık

kegänsiz ohne Krankheit || hastalısız

kelinč Antwort || cevap, yanıt

kekinč ber- antworten, eine Antwort geben || cevaplamak, cevap vermek

kel- → ¹*käl-*

keläm → *kälim*

kelän < Chin. 麒麟 *qi lin* (Spätmittelchin. *kfi lin*) Einhorn (eines der vier glückverheißenden Tiere der chin. Mythologie) || tek boynuz (Çin mitolojisine göre şans müjdelleyen dört hayvandan biri) (s./bk. Mo. *kiling*)

kälän käyik müyüzi Horn des Einhornes || tek boynuzun boynuzu

kelän käyik Einhorn || tek boynuz

kele < Chin. 敬禮 *jing li* (Spätmittelchin. *kiajŋ' liaj*) Verehrung || saygı, hürmet

keleläš- verehren || saygı göstermek

keleläšmäk Verehrung, Verehren || saygı, hürmet, saygı gösterme

kelin → *kelän*

ke-luk < Chin. 經錄 *jing lu* (Spätmittelchin. *kjiajŋ lywk*) Titelverzeichnis, Kanonkatalog || başlık listesi, Kanon kataloğu

keme < Chin. 敬明 *jing ming* (Spätmittelchin. *kiajŋ' miäjŋ*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

kemi Schiff, Boot || gemi, kayak, sandal; Brücke || köprü

kemi köprüg Schiff und Brücke, Brücke₂ || gemi ve köprü, köprü₂

kemi suvu Name eines Kanals in der Nähe der chinesischen Hauptstadt zur Tang-Zeit || Tang zamanında Çin'in başkentinin yakınlarındaki bir kanalın adı

kemiçi Kapitän || kaptan; Schiffer || gemici

kemiçi är Kapitän || kaptan

ken nachdem, später, (Postp. mit Lok.) nach, nachdem || -dan sonra (lokatifle birlikte sontaki olarak), sonra, son; künftigt, spätere(r, -s) || gelecekteki, sonraki; das Folgende, das Spätere || sonraki

ken arkun später und in Zukunft || sonra ve gelecekte

ken aزندaki zu einer künftigen Existenz gehörig || gelecek varlıktaki

ken käligmä zukünftig || gelecek zamandaki

ken käligmä üdki zukünftig, zur Zukunft gehörig || gelecek zamandaki

ken käligmä üdki amtıkı zukünftig und gegenwärtig || gelecek ve günümüz

ken käligmä üdtä in der Zukunft || gelecekte

ken käligmä üdtäki zukünftig || gelecek zamandaki

ken kälir üd Zukunft || gelecek

ken kälir üdün in Zukunft || gelecekte

ken kältäci zukünftig || gelecek zamandaki

ken soŋkı das Spätere₂ || sonraki₂

ken temin erst später || sonra

ken tüpintä schließlich, am Ende || sonunda

ken üdki çöp nom trüber Dharma der späteren Zeit || geç zamanki bulanık Dharma

ken yänä später dann, nachdem ... dann || daha sonra, sonra ...

ken < Chin. 建 *jian* (Spätmittelchin. *kian'*) der erste der zwölf Jian chu man || on iki Jian chu

man'ın birincisi; Name eines zyklischen Tages || dönemsel bir günün adı

ken kün der Jian-Tag (Datierung) || Jian günü (tarihlendirme)

ken < Chin. 乾 *qian* (Spätmittelchin. *kfian*) Name eines chin. Trigramms (im Orakelwesen) || (falcılıkta) bir Çin trigram adı

ken < Chin. 艮 *gen* (Spätmittelchin. *kən'*) Name eines chin. Trigramms (im Orakelwesen) || (falcılıkta) bir Çin trigram adı

kenäd- zu spät kommen, sich verspäten, später kommen || geç gelmek, gecikmek

kenäd- okad- sich verspäten₂, zu spät kommen₂ || geç gelmek₂, gecikmek₂

ke[n]-bun abidarba < Chin. 根本阿毘達摩 *gen ben a pi da mo* (Spätmittelchin. *kən pun' ?a pfi tŋat muo*) Werkttitel (Skt. *mūlābhidharma*) || bir metnin başlığı (Skt. *mūlābhidharma*)

kenčüman < Chin. 建除滿 *jian chu man* (Spätmittelchin. *kian' trfiš muan'*) eine Reihe von zwölf so genannten Tagesoffizieren (bei Datierungen) || (tarihlendirmede) on iki günün subayı denilenlerin sırası

kendük Vorratsgefäß für Mehl || un koymak için kap

kengotavišay << Skt. **kaiṅgodavišaya* (?) n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı

kengotavišay uluš das Land Kaiṅgoda (?) || Kaiṅgoda (?) ülkesi

kenintä später || sonunda, daha sonra, sonraki

keniñä später, danach, schließlich || sonunda, (daha) sonra

keniñä † (alter Fehler für → *küniñä*) || (→ *küniñä* için eski bir hata)

kenke † → *henke*

kenki spätere(r, -s), letzte(r, -s), nachfolgende(r, -s), zukünftig || sonraki, daha sonraki, sonradan gelen, gelecekteki, gelecek zamandaki; nachfolgende Person || sonradan gelen kişi; das Spätere || sonraki

kenki ažen nachfolgende Existenz || sonraki varlık

kenki bolmak spätere Existenz || sonraki varlık

kenki boşgutçılar die Studenten der späteren (Generation) || sonraki (kuşağa ait) öğrenciler

kenki burhanlar die späteren Buddhas || sonraki Budalar

kenki kenki aženlarda in vielen folgenden Existenzformen || çok sonraki varlık şekillerinde

kenki kün späterer Tag || sonraki gün

kenki tapıg uduğ spätere Ehre₂ || sonraki saygınlık₂

kenki tüp der letzte Grund || son sebep; letzte(r, -s)₂ || son₂, sonuncu₂

kenki uuçtaki zur späteren Grenze (Skt. *aparānta*) gehörig || sonraki sınırdaki (Skt. *aparānta*)

kenki uuçtaki nomlar Dharmas, die begrenzt werden durch den späteren (Augenblick) (Skt. *aparānta*) || sonraki (anlar) tarafından sınırlandırılan (Skt. *aparānta*) Dharmalar
kenki üdlär spätere Zeitalter || sonraki zamanlar, sonraki çağlar

***kenki** † → *henke*

ken-lun † → *hen-lun*

kenrāk noch später || daha sonra

kentāki in der Zukunft liegend || gelecekteki

kentir → *kāntir*

kentsuŋ < Chin. 敬宗 *jing zong* (Spätmittelchin. *kiajŋ' tsəwŋ*) n. pr. (ein Beamter) (592–672 n. Chr.) || bir memurun adı (MS 592–672)

kenyo-lun † → *henyo-lun*

ken-yuu < Chin. 乾祐 *qian you* (Spätmittelchin. *kfian iw'*) n. pr. (ein Beg) || bir beyin adı

***keŋ** < Chin. 廣 *guang* (Spätmittelchin. *kuəŋ'*) reichlich, weit, ausgedehnt, breit, ausführlich, umfassend, weithin, weit verbreitet || bol, uzun, ayrıntılı, kapsamlı, geniş, geniş alana yayılmış; einfach, leicht || basit, hafif, kolay; Breite, Weite, Ausdehnung || genişlik, en, uzaklık, genişleme, açılım; Weitschweifigkeit || uzunluk, aşırı ayrıntıya girme

keŋ alkag → *keŋ alkıg*

keŋ alkıg reichlich₂, umfassend₂, ausgedehnt₂, ausführlich₂ || bol₂, geniş₂, ayrıntılı₂
keŋ alkıg tüpsüz tärin yörlüŋ mit umfassenden₂ und tiefen₂ Bedeutungen || geniş₂ ve derin₂ anlamlı

keŋ bādük umfassend und groß || geniş ve büyük

keŋ bilgä biliglig von umfassender Weisheit || kapsamlı bilgili

keŋ biliglig von umfassender Weisheit || kapsamlı bilgili, geniş bilgili

keŋ bilmäklig von umfassendem Wissen, umfassend gebildet || kapsamlı bilgili, geniş tahsilli

keŋ boş einfach₂, leicht₂ || hafif₂, kolay₂

keŋ boşgutlug einer mit breiter Bildung || geniş bir eğitim almış olan biri

keŋ bügülüg umfassend weise || kapsamlı bilgili

keŋ irak breit und weit || geniş ve uzak

keŋ inçgä kolu Breite, Feinheit und Maß (= Maß₂) || genişlik, incelik ve ölçü (= ölçü₂)

keŋ kısqa Dauer (Breite und Kürze) || süre (geniş ve kısa)

keŋ köküzlüg weitherzig || geniş gönüllü, merhametli, hoşgörülü

keŋ köjül weites Herz || geniş gönül

keŋ köjül s(ä)rimmäk Weitherzigkeit und Geduld || hoşgörülülük ve sabır

keŋ kövşäk kılıklıg mit weitem und mildem Charakter || geniş ve yumuşak karakterli
keŋ kuvrag ädrämliŋ Der mit dem Vorzug einer umfassenden Gemeinde (Buddha) || geniş cemaat erdemli (Buda)

keŋ ötvirak bilig weite, durchdringende und fern(blickende) Weisheit || geniş, keskin ve uzak (uzağa bakan) bilgi

keŋ saçok yörlüg weite und ausführliche Bedeutung || geniş ve ayrıntılı anlam

keŋ tan körklä köz weite, offene und schöne Augen || geniş, açık ve güzel göz

keŋ taşaŋ weit und überströmend, weit₂, umfassend₂ || geniş ve taşan, geniş₂, kapsamlı₂

keŋ taşaŋ kıl- weit₂ machen || geniş₂letmek, geniş₂ yapmak

keŋ tärin umfassend und tief Sinnig, weit und tief || kapsamlı ve derin anlamlı, geniş ve derin

keŋ tüşlüg t(ä)ŋri yeri der Himmel ‚Reichlich Früchte tragend‘ (Skt. *bṛhatphala*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) ‚bol meyveli‘ (Skt. *bṛhatphala*) gök

keŋ uçuz weit verbreitet und überall zugänglich || geniş alana yayılmış ve her yerde ulaşılabilir

keŋ ulug umfassend und weit || kapsamlı ve geniş; Ausdehnung₂ || genişlik₂, genişleme₂

keŋ ulug köjül Weit₂herzigkeit || merhametlilik, geniş₂ göntüllülük, hoşgörülülük₂

keŋ ulug riti bügülänmäk umfassende und weite Zauberkraft || kapsamlı ve geniş büyü gücü

keŋ yadvı breit und flach || geniş ve yassı

keŋ yazı breit und eben, breit und flach || geniş ve düz, geniş ve yassı

keŋ yetiz weit₂, breit₂ || uzak₂, geniş₂

keŋ yori- weithin Geltung haben || uzaklara kadar geçerli olmak

keŋ yörlüg Kommentar, Auslegung || yorum, açıklama

keŋ yörlüg şu Kommentar₂ || yorum₂

keŋ yörlüŋ mit weiter Bedeutung || geniş manalı

keŋdä keŋ sehr weit || çok geniş

keŋin alkıgın (adv.) weit und breit || geniş₂

***keŋ** < Chin. 庚 *geng* (Spätmittelchin. *kja:jŋ*; Yuan: *kiŋ*) das siebte Glied der Shigan-Reihe ||

Shigan dizisinin yedinci halkası (s./bk. Mo. ging) (→ ¹ke, qe)

keṅ beçin yıllig im Jahr des Geng-Affen geboren || Geng maymun yılı, Geng maymun yılında doğan

keṅ şipkanlıg mit dem himmlischen Stamm Geng (Datierung) || Geng gök soylu (tarihlendirme)

keṅ yunt yıllig im Jahr des Geng-Pferdes geboren || Geng at yılında doğan, Geng at yılı

keṅä- sich ausbreiten || genişlemek, yayılmak
keṅä-yadıl- sich ausbreiten₂ || genişlemek₂, yayılmak₂

K(e)ṅädmiš † → *Bägädmiš*

keṅäš- → *käṅäš-*

keṅät- verlängern, ausweiten || uzatmak, genişletmek

keṅät-boşun- (das Leben) verlängern und sich befreien || (hayatı) uzatmak ve kurtulmak

keṅgäš- → *käṅgäš-*

keṅin (adv.) weit, breit || uzun, geniş

keṅirsig verbrannt || yanmış (→ *käṅirsig*)

keṅişlig mit Diskussion || tartışmalı

keṅrāk breiter || daha geniş

keṅrıl- † → *keṅrıl-*

keṅrösincä (br) (adv.) ausführlich || ayrıntılı

keṅrül- sich verbreitern, verbreitet werden, erweitert werden, sich erweitern, sich vergrößern || genişlemek, yayılmak, genişletilmek, büyümek

keṅrül-bädü- sich erweitern und vergrößern || genişlemek ve büyümek

keṅrülmäk Kommentiertwerden, Kommentar || yorumlanma, yorum, tefsir

keṅrülmäklig mit Ausbreitetsein || genişlemiş olma; Kommentare nach sich ziehend, (geistig) auf fruchtbaren Boden fallend || yorumlanması gereken, (zihni) verimli top-rağa düşen; florierend || geliştirilmiş olan

keṅrülmäklig bilgä bilig das Wissen des Ausbreitetseins || genişlemiş olmanın bilgisi

keṅrülmäklig sävinç florierende Freude || geliştirilmiş olan sevinç, gelişen sevinç

Keṅsi † → ²*Hävši*

keṅšä- beraten || danışmak

keṅšäš- → *käṅšäš-*

keṅü- breit werden || genişlemek

keṅü-bädü- breit und groß werden || genişlemek ve büyümek

keṅül- sich erweitern, sich verbreitern || genişlemek

keṅür- interpretieren || yorumlamak; erweitern, verbreitern, verbreiten || genişletmek, yaymak

keṅür-yad- verbreiten₂ || yaymak₂

keṅürmäk Interpretation, Verbreitung = eine von den zwölf Klassen der buddh. Literatur = Skt. *vaipulya* || yorumlama, yayılma = Budist edebiyatın on iki türünden biri = Skt. *vaipulya*

¹**keṅürt-** verbreitern, erweitern (Lehrtext) || (öğreti metnini) genişletmek; interpretieren, kommentieren || yorumlamak, tefsir etmek

²**keṅürt-** † → *keṅüt-*

keṅürtmäk Verbreitung (einer Tradition oder Lehre) || (bir geleneğin veya öğretinin) yayımı

¹**keṅürü** weit, ausgedehnt, überall || uzun, geniş, her yerde; ausführlich (auch Äquivalent von Skt. *vistara*), umfassend || ayrıntılı, ayrıntısıyla (Skt. *vistara*'nın da eş değeri), kapsamlı; ausführliche Fassung (eines Rituals), ausführliche Version (einer Erzählung) || (bir ritüelin) ayrıntılı şekli, bir (hikâyenin) ayrıntılı versiyonu

keṅürü aça yada (adv.) ausführlich₃ || ayrıntısıyla₃

keṅürü ay- ausführlich mitteilen || ayrıntısıyla bildirmek

keṅürü ayıt- ausführlich fragen || ayrıntılı sormak

keṅürü nomla- ausführlich predigen || ayrıntılı vaaz etmek

keṅürü sözlä- ausführlich besprechen || ayrıntılı konuşmak

keṅürü tut- weit fassen || geniş tutmak

keṅürü tüzüğü überall₂ || her yerde₂

keṅürü ulatı und weiterhin || ve bundan başka

keṅürü yad- weit verbreiten || geniş alana yaymak

²**keṅürü** † → *keniṅä*

³**keṅürü** † (lies *ken körgü* → ¹*ken* → *kör-*) || (oku: *ken körgü* → ¹*ken* → *kör-*)

keṅürül- → *keṅrül-*

keṅürülmäklig → *keṅrülmäklig*

keṅüt- weit machen, verbreiten || genişletmek, yaymak

kep Vorbild, Muster || model, örnek; Form || şekil; Art || tür; Blockdruck || basma eser; (Blockdruck) Blatt, Folio || (basma eser) yaprak; Siegel || damga, mühür (s./bk. Mo. *keb*, TochB *kapci*)

[ke]plig in der Art von ... || ...-nın türünde

kepsiz ohne Vorbild, ohne Muster || modelsiz, örneksiz

kertgön- † → *kertgün-*

kertgönč † → *kertgünč*

kertgönčlög (br) → *kertgünčlüg*

kertgün- glauben || inanmak

kertgün-ädkär- glauben und respektieren || inanmak ve saygı göstermek

kertgün- süzül- (mit Dat.) glauben₂ (an) || (yönelme hâliyle) (bir şeye, birisine) inanmak₂

kertgün- tğin- an (etw.) glauben und es hinnehmen, glauben und akzeptieren || (bir şeye) inanmak ve kabullenmek, inanmak ve kabul etmek

kertgün- uk- glauben und verstehen || inanmak ve anlamak

kertgünç Glaube, Vertrauen || inanç, din, güven

kertgünç ärklig Glaubens-Sinnesorgan, Glaubensfähigkeit (Skt. *śraddhendriya*) || inanç duyu organı, inanç yeteneği (Skt. *śraddhendriya*)

kertgünç bilig (m) Glaube || inanç

kertgünç biliglig Der Gläubige (Bodhisattva-name) || inanan, dindar (bir Bodisattva'nın adı)

kertgünç eyin yoridaçi einer, der dem Glauben folgt (Skt. *śraddhānusārin*) || inancı takip eden (Skt. *śraddhānusārin*)

kertgünç eyin yoridaçi → *kertgünç eyin yoridaçi*

kertgünç kertgün- Glauben haben (an), glauben (an) || inancı olmak, (bir şeye) inanmak

kertgünç köñül Gläubigkeit || inançlılık, dindarlık

kertgünç köñüllüg gläubig || inançlı, dindar

kertgünçi arıg süzök Dessen Glaube rein₂ ist (Skt. Prasanna = Buddhaname) || inancı temiz₂ olan (Skt. Prasanna = bir Buda'nın adı)

kertünçlig → *kertgünçlüg*

kertgünçlüg mit Glauben, gläubig, Glaubens- || inançlı, dindar, inanç ..., din ...

kertgünçlüg äd tavar Glaubens-Besitz₂ (Metapher) || din malı₂ (mecaz)

kertgünçlüg ärdini Glaubens-Juwel (Metapher) || inanç mücevheri (mecaz)

kertgünçlüg ärklig mit Glaubenskraft || din güçlü

kertgünçlüg elig Hand des Glaubens (Metapher) || inancın eli, dinin eli (mecaz)

kertgünçlüg süzök köñül Glaube₂ || inanç₂

kertgünçlüg yiltz Glaubens-Wurzel (Metapher) || inanç kökü (mecaz)

kertgünçsüz ungläubig, Unglauben- || inancmayan, inançsız, dinsiz, inançsızlık ...; Ungläubigkeit (Skt. *āśraddhya*) || inançsızlık, dinsizlik (Skt. *āśraddhya*)

kertgünçsüz köñül Ungläubigkeit || inançsızlık, dinsizlik

kertgünçsüz töz Wurzel des Unglaubens (Metapher) || inançsızlığın kökü (mecaz)

kertgündäçi Glaubender || inanan; einer, der gläubig ist || inanan bir kişi

kertgüngülük tğ glaubwürdig, vertrauenswürdig || inanılır, güvenilir

¹kertgünmāk Glaube || inanç, inanma

kertgünmāk tğinmāk Glaube₂ || inanç₂, inanma₂

kertkünmāk bilig (m) Glaube || inanç, inanma

²kertgünmāk † (alter Fehler für → *keñürtmāk*) || (→ *keñürtmāk* için eski bir hata)

kertgünmāklig Glaubens-, zum Glauben gehörig || inanç ..., inançlı

kertgüntür- zum Glauben veranlassen, glauben lassen || inanmasını sağlamak, inandırmak

kertkünmāk (manS) → ¹*kertgünmāk*

kertlig mit Bewachung (?) || koruması olan (?)

kertö (br) → *kertü*

kertölög (br) → *kertülüg*

kertü wahr, wahrhaftig, echt, aufrichtig || gerçek, hakikat, doğru, candan, samimi; Wahrheit, Wahrhaftigkeit, Wirklichkeit, Daseinsfaktor (Skt. *tattva*; gemäß der Sāṃkhya-Lehre) || gerçeklik, hakikat, doğruluk, mevcudiyet faktörü (Skt. *tattva*; Sāṃkhya öğretisine göre); Substanz (Skt. *dravya*; gemäß der Lehre der Vaiśeṣikas) || madde (Skt. *dravya*; Vaiśeṣika öğretisine göre)

kertü ant wahrhaftiger Eid || doğru yemin

kertü aṅl(a)g tolu y(a)rlıkančuči t(ä)ñri (m) der vollkommen mitleidige Gott mit

wahrem Verstandnis (scil. die Mutter des Lebens) || doğru kavramalı mükemmel merhametli Tanrı (yani, hayatın annesi)

kertü č(a)hšap(a)t (m) das Gebot ‚Wahrhaftigkeit‘ || ‚doğruluk‘ emri

kertü kölüngü das wahrhaftige Fahrzeug (scil. das Mahāyāna) || gerçek araç (yani, Mahāyāna)

kertü köñül Wahrhaftigkeit, Offenheit || doğruluk, açıklık

kertü kurug taplag der wahre und leere (philosophische) Standpunkt || gerçek ve boş (felsefi) görüş açısı

kertü küsüš aufrichtiger Wunsch || samimi istek

kertü mitri burhan (m) der wahre Mitri Burhan || gerçek Mitri Burhan

kertü nom (m) die wahre Lehre || gerçek öğreti

kertü nom tözi die wahrhaftige Dharma-Wesenheit || gerçek öğreti varlığı

kertü sakınč Wahrhaftigkeit || doğruluk, gerçeklilik

kertü sakinçliĝ wahrhaftig, mit wahren Gedanken || doğru, doğru düşünceli
kertü sav Wahrheit || gerçek, hakikat
kertü t(ä)ĝri (m) der wahre Gott || doğru Tanrı
kertü töz die wahrhaftige Wesenheit || hakiki varlık
kertü tüp töz Wesen der letzten Wirklichkeit (Skt. *bhütakoṭi*) || gerçek son varlık (Skt. *bhütakoṭi*)
kertü üziklar die wahrhaftigen Texte || hakikati ifade eden metinler, hakiki metinler
kertü vam t(ä)ĝri (m) der wahre Gott der Morgenröte || doğru Tan Tanrı
kertü yol (m) der rechte Weg || doğru yol
kertüdä kertü ärtöktäg töz die sehr wahre, so-seiende Wesenheit (Skt. *tathatā*) || çok doğru ve olduğu gibi olan öz (Skt. *tathatā*)
kertüdä kertü bilgä bilig das sehr wahre Wissen || çok doğru bilgi
kertüdä kertü töz die sehr wahre Grundlage || çok doğru temel
kertüdin (~ *kertütin*) *kälmiş* Wahrhaftig Gekommener (Skt. *tathāgata*) || doğru gelmiş (Skt. *tathāgata*)
kertülär kertüsi (m) Wahrheit der Wahrheiten || doğrular doğrusu
kertünüĝ kertüsi die Wahrheit des Wahren = die Soheit (Skt. *tathatā, tattva*) || doğrunun doğrusu = olduğu gibi olma (Skt. *tathatā, tattva*)
kertütä kertü tözlüg auf dem sehr Wahren beruhend || çok doğruya dayalı
kertülüg mit Wahrheit, Wahrheits-, gläubig || gerçekli, gerçek ..., inançlı
kertün (adv.) in Wahrheit, wahrhaftig, genau, getreulich || gerçekte, gerçekten, tam olarak, hakikaten
kertün tut- (m) (Gebote) genau einhalten || (emirlere) tam olarak uymak
kertüsinčä (adv.) wahrheitsgemäß, gemäß seinem Wahrheitsgehalt || gerçeğe uygun, gerçek niceliğine göre
kertüsüz unwahr || yanlış, gerçek dışı
keruka † → *heruka*
kerü ~ ker'ü Westen || Batı; zurück || geri
ker'ü kay- umkehren || dönmek
kerüki westlich || batı
kerüki änätkäk eli westliches Indien || batı Hindistan
kerüki uluŝlar die westlichen Länder (Zentralasien, Indien) || batıdaki ülkeler (Orta Asya, Hindistan)
kerüki uluŝlar ödiki Nachrichten über die westlichen Länder (von Xuanzang) = Werk-

titel || (Xuanzang'ın) batı ülkeleri hakkındaki haberleri = bir metnin başlığı
¹**kesar** < TochA/B *kesār* < Skt. *kesara* das Innere einer Blüte, Staubgefäße || bir çiçeğin içi, erkek organ (çiçek) (s./bk. TochB *kesara*, Mo. *kisar*, *kiser-e*, *kesara*)
²**kesar** < TochA *kesār* < Skt. *kesarin* Löwe || aslan (→ *kesari*)
kesar arslan Löwe₂ || aslan₂
kesar arslan änüki Löwen₂-Junges || aslan₂ yavrusu
kesari << Skt. *kesarin* Löwe || aslan (vgl./krş. Khotansak. *kyesara-*, AltKhotansak./Eski Khotansak. *kesarā, kesara*, TochA *kesār*, Mo. *kisari*) (→ ²*kesar*)
kesari arslan Löwe₂ || aslan₂ (vgl./krş. TochA *kesār-šišāk*, Mo. *kisari arslan*); (Skt. *Siṃha* = Buddhaname) || (Skt. *Siṃha* = bir Buda'nın adı)
kesari arslan azıĝlıĝ Der mit Löwen₂-Reißzähnen (Skt. *Siṃhadamṣṭra* = Buddhaname) || aslan₂ parçalayıcı dişli (Skt. *Siṃhadamṣṭra* = bir Buda'nın adı)
kesari arslan çarlıĝ Der mit der Löwen₂mähne (Skt. *Siṃhacūḍa* = Buddhaname) || aslan₂ yeleli (Skt. *Siṃhacūḍa* = bir Buda'nın adı)
kesari arslan küclüg Der mit Löwen₂kraft (Skt. *Siṃhabala* = Buddhaname) || aslan₂ güçlü (Skt. *Siṃhabala* = bir Buda'nın adı)
kesari arslan törölüg Der mit dem Löwen₂-Dharma (Skt. *Siṃhadharma* = Buddhaname) || aslan₂ Dharma'lı (Skt. *Siṃhadharma* = bir Buda'nın adı)
kesari arslanlar hanı König der Löwen₂ || aslanlar₂ kralı
kesarlıĝ mit Staubgefäßen || erkek organlı (çiçek)
kesār † → *kišān*
kesir † (alter Fehler für → *kesari*) || (→ *kesari* için eski bir hata)
kesrā später, danach || sonra, bundan sonra
kesrā käl- später kommen || sonra gelmek
kesräki spätere(r, -s) || sonraki
keš Köcher || okluk
keši → *k(ä)ši*
¹**ket-** gehen, verlustig gehen, (mit Abl.) entgehen, sich entfernen, verschwinden, sich trennen, hinausgehen, verlassen, fortgehen || (ayrılma hâliyle) gitmek, ayrılıp gitmek, uzaklaşmak, kaybolmak, (birbirinden) ayrılmak, çıkmak, terk etmek; beseitigt werden || yok edilmek; Hilfsverb (mit einem vorangehendem Konverb auf -(i)p): perfektivierende Funktion || yardımcı fiil (önde kul-

lanılan -(i)p zarf-fiil ile birlikte): bitirme veya intiha fonksiyonu

ket- arı- sich entfernen und rein werden || uzaklaşmak ve temizlenmek

ket- tarik- sich entfernen₂ || uzaklaşmak₂

ketip bar- gehen, vergehen, sich entfernen || gitmek, geçmek, uzaklaşmak

ketip şaşılip bar- vergehen₂ || geçmek₂

ketip tarıkıp bar- vergehen₂ || geçmek₂

ket- † (statt *ketti* lies → *karte*) || (*ketti* yerine oku: → *karte*)

ketär- entfernen, beseitigen, eliminieren, jäten || gidermek, uzaklaştırmak, çıkarmak, ortadan kaldırmak, ayıklamak; (j-n) abbringen (von), abhalten (von) || (birisini bir şeyden) vazgeçirmek, (bir şeyden) alıkoymak; (Augen, Blick) abwenden || (gözleri, bakışları) kaçır-mak; (Reuse) auslegen || (balık avlamada kullanılan sepeti) yaymak; (Kopfschmuck) ablegen || (kafa süsü) çıkarmak

ketär- kâmiş- beseitigen und wegwerfen || gidermek ve atmak

ketär- önjädtür- beseitigen und heilen || gidermek ve iyileştirmek

ketär- tarkar- entfernen₂, beseitigen₂ || gidermek₂, uzaklaştırmak₂

ketär- tarkar- öçür- amırtgur- beseitigen₂, auslöschen und beruhigen || gidermek₂, söndürmek ve yatıştırmak

ketär- täzgür- entfernen₂, beseitigen₂ || gidermek₂, ortadan kaldırmak₂

ketär- üz- entfernen₂, beseitigen₂ || gidermek₂, ortadan kaldırmak₂

ketäri it- fortstoßen || iteleyerek atmak

ketäri kamıt- (Frisur) aufgelöst sein, in Un-ordnung sein || (saç şekli) çözülmüş olmak, dağınık olmak

ketäri tart- ausmerzen || çıkarmak, atmak

ketärmäk Entfernen, Beseitigen || uzaklaş-tırma, giderme

ketärmäk tarkarmak Entfernen₂ || uzaklaştırmak₂

ketärmäklig Entfernen-, mit Entfernung, mit Aufgeben || uzaklaştırma ..., uzaklaştırmalı

ketärmämäk Nichtentfernen || uzaklaştırmama

ketiş- sich trennen (von), sich voneinander trennen || (bir şeyden) ayrılmak, birbirinden ayrılmak

ketmäk Fortgehen, Weggehen || gitme, ayrıl-ma

ketmämäk Nichtfortgehen || gitmeme, ayrıl-mama

ketmän Grabstock, Hacke || kazma, çapa

ketso < Chin. 經藏 *jing zang* (Spätmittelchin. *kjiajy tshiaŋ*) Süttraspeicher, Klosterbibliothek || Sūtra deposu, manastır kütüphanesi

ketu << Skt. *ketu* mythischer Planet, der Mond- und Sonnenfinsternis verursacht || ay ve güneş tutulmasına sebep olan efsanevi gezegen

ketu grah der Planet Ketu || Ketu gezegeni

ketumadi → *ketumati*

ketumati < TochA *ketumati* < Skt. *ketumatī* n. loc. (die Stadt, die mit Maitreyas Biografie verbunden ist) || bir yer adı (Maitreya'nın biyografisi ile bağlı olan şehir)

ketumadi kântlig uday tagrıŋ töpösi Gipfel des Sonnenaufgangs-Berges der Stadt Ketumatī (Metapher) || Ketumatī şehrinin güneşin doğuşu dağının tepesi (mecaz)

keturmani << Skt. *ketumaṇi* n. pr. (ein Brahmanenjüngling) || bir Brahman delikanlısının adı

kevan → *kewan*

kewan ~ **kew(a)n** < Sogd. *kyw'n* Saturn (einer der sieben Planeten) || Satürn (yedi gezegen-den biri)

kevan ž(a)mnu → *kewan ž(a)mnu*

kewan p(a)harlıg unter dem Planeten Saturn || Satürn gezegenli

kew(a)n tözliŋ (r) von der Natur des Saturn || Satürn yapılı

kewan ž(a)mnu < Sogd. *kyw'n* z-mnw Sonn-abend, Samstag || cumartesi

keyik (r) → ¹*käyik*

kez- → *käz-*

kezig → ¹*käzig*

khër (br) → ¹*käz*

khriši (tib) → ²*kiši*

kı † → ¹*ke*

Kıbartu † → *Kabardu* → *Kıbrıdu*

kıbçur → *kubçır*

Kıbrıdu < Chin. (°*du* < Chin. 奴 *nu*; Spät-mittelchin. *nuə*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kıçak n. pr. (männlich) || erkek adı

Kıçi Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kıçi Altun n. pr. (weiblich) || kadın adı

Kıçıdam † → *Kıçdam*

kıçık † (lies *saçıg* → ¹*saç*) || (oku: *saçıg* → ¹*saç*)

kıçın von hinten (?) || arkadan (?)

¹**kıçmık** Atom, Staub || atom, toz

²**kıçmık** † → *kamağ*

kıçmikk(i)ya ein (Körnchen) Staub, kleines Atom || bir tanecik toz, küçük atom

kıçmuk → ¹*kıçmık*

kiçtin † → *siçgan*

kiçür- schadenfroh sein || başkasının zarara uğramasına sevinmek; billigen || haklı bulmak
kiçür- tapla- billigen₂ || haklı bulmak;
schadenfroh sein und gutheißen || başkasının zarara uğramasına sevinmek ve hoşnutluk getirmek

Kıdan Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı (vielleicht Var. von → *Kıtan*)

kıdat- † → ¹*kod-*

Kıdatay Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kıdatay Elçi n. pr. (männlich) || erkek adı

Kıdatı n. pr. (männlich) || erkek adı

Kıday → ²*Kıtay*

kıdı- † → *kıdu-*

kıdıg Ufer, Rand, Grenze || kıyı, kenar, sınır; Extrem || aşırılık; Radkranz || çark çevresi; Klima (geografisch) || (coğrafi) iklim

kıdıgılg mit Ufer, mit Grenze || kıyılı, sınırı olan

kıdıgsız grenzenlos, uferlos, ohne Ufer, endlos || sınırsız, kıyasız, kenarsız, sonsuz

kıdıgsız bulıgsız buçğaksız Ohne Grenzen, Winkel und Ecken (Name einer visionären Stadt) || sınırsız, açısız ve köşesiz (hayalî bir şehrin adı)

kıdıgtaki an der Grenze gelegen || sınırdaki

kıdıgulug † (vermutlich alter Fehler für **kıl kudruk*) || (muhtemelen **kıl kudruk* için eski bir hata)

***kıl kudruk** eine Vogelart (Spießente usw.) || bir kuş türü (*kılkuyruk* v.b.)

Kıdır Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kıdır Elçi n. pr. (männlich) || erkek adı

Kıdu < Chin. (^o*du* < Chin. 奴 *nu*; Spätmittelchin. *nuǎ*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kıdu Şáli n. pr. (männlich) || erkek adı

kıdu- < Mo. *qıdu-* < Atü. *kıd-* vernichten || yok etmek, ortadan kaldırmak

kıvırkak → *kıvırkak*

kıg Mist, Staub, Schmutz, Exkreme₂ || gübre, toz, kir, dışkı; befleckt, besudelt || pis, lekeli

kıg arıgsız Schmutz₂, Exkreme₂ || kir₂, dışkı₂

kıg ävini Staubkorn || toz tanesi, toz zerresi

kıg kötki Misthaufen || gübre yığını

kıg ügmäk Misthaufen (auch Äquivalent von Skt. *valmika* ‚Ameisenhaufen‘) || gübre yığını (Skt. *valmika* ‚karınca yuvası‘nın da eş değeri)

kıg yam Mist und Staub, Mist und Schmutz || gübre ve toz, gübre ve kir

kıg yam arıgsız Mist, Schmutz und Exkreme₂ || gübre, kir ve dışkı

kıg yam sakınç beflechte₂ Gesinnung || pis₂ zihniyet

kıg-ım † (lies *kıg yam* → *kıg* → ⁴*yam*) || (oku: *kıg yam* → *kıg* → ⁴*yam*)

Kıgur (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

kın → *kıyn*

kın- → *kın-*

kındur- → *kıntur-*

Kınguçı → *Kınguçı*

kınlıg mit Scheide (als Übersetzung von Skt. *kośa* ‚Scheide‘), Scheide- || kınlı (Skt. *kośa* ‚kın‘ın tercümesi olarak, kın ...

kınmak → *kınmak*

kıkır- rufen, schreien, brüllen || bağırmaq, çağırmaq, seslenmek, haykırmak, anırmak

kıkır- alakır- schreien₂ || bağırmaq₂

kıkır- çoğıla- schreien₂ || bağırmaq₂

kıkırt- ausrufen lassen || çağirtmak, bağirtmak (tella)

kıkırus- † → *kıkıruş-* → *kıkırış-*

kıkıruş- → *kıkırış-*

kıkıla- Bed. unbekannt || anlamı bilinmiyor

kıkırış- ~ **kıkırış-** einander zurufen || birbirine bağırarak söylemek, bağırışmak

kıkırış- alakırış- einander zurufen₂ || birbirine bağırarak söylemek₂, bağırışmak₂

kıkırışu alakır- einander zurufen || birbirine bağırarak söylemek

kıkıruş- → *kıkırış-*

Kıkımı Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kıkımı K(a)ya Sakal n. pr. (männlich) || erkek adı

kıkuz → *kokuz*

kıl Haar, Tierhaar, Seil || kıl, saç, hayvan kılı, ip, halat

kıl ışık Seil₂ || ip₂, halat₂

kılça tayılg in der Größe eines Haares || bir kılın boyunda, bir kıl uzunluğunda

***kıl-** tun, machen, schaffen, ausführen || etmek, yapmak, kılmak, yaratmak, gerçekleştirmek; hervorbringen, zeigen || oluşturmak, göstermek; vollbringen, praktizieren, verrichten, (Opfer) darbringen || başarmak, becermek, uygulamak, yerine getirmek, (kurban) etmek; herstellen, bereiten || üretmek, hazırlamak; anwenden || kullanmak; sich betätigen, aktiv sein || çalışmak, aktif olmak; anhäufen, ansammeln || yığmak, biriktirmek; (Wunde) zufügen || (yara) açmak; (Brief) schreiben, (ein Schriftstück) aufsetzen || (mektup) yazmak, (yazı) kaleme almak

kıl- b(ä)lgürt- schaffen und hervorbringen || yaratmak ve oluşturmak

*kıl- et- tun*₂, *machen*₂ || *etmek*₂, *yapmak*₂
*kıl- işlâ- tun*₂, *machen*₂ || *etmek*₂, *yapmak*₂
kıl- kazan- (Sünden) *begehen* und *anhäufen*, (Sünden) *anhäufen*₂ || (günah) *işlemek* ve *biriktirmek*, (günah) *biriktirmek*₂
*kıl- *kuvrat-* (Sünden) *begehen* und *anhäufen* || (günah) *işlemek* ve *biriktirmek*
kıl- yarat- tun und *vollbringen*, *machen*₂ || *yapmak* ve *becermek*, *yapmak*₂
kılgalı tâgimlig wert zu *tun* (Skt. *yogavihita*) || *yapmaya değer* (Skt. *yogavihita*)
kılgalı tâgimsiz nicht wert zu *tun* (Skt. *ayogavihita*) || *yapmaya değmez* (Skt. *ayogavihita*)
kılguluk iş Pflicht, Pflichtbewusstsein || *görev*, *görev bilinci*
kılguluk iş küç Pflichtbewusstsein₂ || *görev bilinci*₂
kılguluk işig küdügüg bütürmiş at(ı)g bilgä bilig das Wissen namens ‚das die zu vollbringenden Werke₂ vollendet hat‘ (Skt. *krtyānuṣṭhānājñāna*) || ‚icra edilen iş(ler)i₂ tamamlamış‘ adlı bilgi (Skt. *krtyānuṣṭhānājñāna*)
kılıp ornat- *arrangieren* || *düzenlemek*
kılmış aya kavşurmaklıgın mit *zusammengelegten Händen* (Äquivalent von Skt. *kr̥tāñjali*) || *kavuşturmalı elli* (Skt. *kr̥tāñjali*’nin eş değeri)
kılmış buyanlık *verdienstvoll* || *yararlı*, *değerli*

²**kıl-** † (statt *kılı* lies *Kulī* → ²*Kul* zu lesen) || (*kılı* yerine oku: *Kulī* → ²*Kul*)
³**kıl-** † → ¹*kal-*
Kılan † → ³*şila*
kılavuz † (lies *kılayın* → ¹*kıl-*) || (oku: *kılayın* → ¹*kıl-*)
Kıldaç † → *Açulug*
kıldur- → *kıltur-*
kılgusuz *unausführbar* || *uygulanamaz*
kılı *alt*, *alteshrwürdig*, *erfahren*, *senil*, *betağt* || *yaşlı*, *yaşlı ve saygın*, *tecrübeli*, *bunak*, *yaşlanmış*
kılıç *Schwert* || *kılıç*
kılıç çap- *das Schwert ziehen* (zum Kampf) || (*savaş için*) *kılıç çekmek*
kılıç ok y-a süñü *Schwert*, *Pfeil*, *Bogen* und *Lanze* || *kılıç*, *ok*, *yay* ve *mızrak*
kılıç saplıg çap eine *Glocke* mit *Schwertgriff* (Ritualgegenstand) || *kılıç saplı çan* (ritüel eşyası)
kılıç süñü *Schwert* und *Lanze* || *kılıç* ve *mızrak*

¹**kılık** *Charakter*, *Verhalten*, *Benehmen*, *Tun*, *Handeln* || *huy*, *karakter*, *tabiat*, *davranış*, *tutum*, *yaradılış*
kılık ärig *Charakter*₂, *Benehmen*₂ || *huy*₂, *karakter*₂, *davranış*₂
kılık çarit *Charakter*₂ || *huy*₂, *karakter*₂

²**kılık** † → *k(i)nlık*
kılıklıg ~ **kılık(lıg)** mit *Charakter*, mit ... *Gebaren* || *karakterli*, ... *tutumlu*
kılık äriglig mit *Charakter*₂ || *karakterli*₂
kılıl- *geboren werden*, *getan werden*, *gemacht werden* || *doğmak*, *dünyaya gelmek*, *yapılmak*
kılımsın- *so tun*, *als ob man ... macht* || *gibi yapmak*, ... *-miş gibi yapmak*
kılın- *sich verhalten*, *versuchen*, *sich betragen* || *davranmak*, *tavir takınmak*, *denemek*; *sich* (an etw.) *machen*, *sich anschicken* (zu) || (bir işe) *başlamak*, (bir şeyi) *yapmaya koyulmak*; (Gestalt) *annehmen* || (biçim) *almak*; *geschaffen werden* || *yaratılmak*
kılın- etin- *sich verhalten*₂ || *davranmak*₂
¹**kılınç** *Tat* (Skt. *karma*), *Gestaltung* (Skt. *saṃskāra*), *Vergehen*, *Handlung*, (schlechte) *Tat* || *amel*, *iş* (Skt. *karma*), *tasarım* (Skt. *saṃskāra*), *suç*, *eylem*, *davranış*, (kötü) *davranış*; *Charakter* || *huy*, *karakter* (s./bk. Mo. *kilinča*, *kilinče*, *qilinč*, *qilinča*)
kılınç adartmakı *Hindernis* der *Tat* (Skt. *karmāvaraṇa*) || *davranış engellemesi*, *amel engeli* (Skt. *karmāvaraṇa*)
kılınç ämgäk *Leid* (durch) *Tat* (Skt. *saṃskāraduḥkhatā*) || *amel acısı* (Skt. *saṃskāraduḥkhatā*)
kılınç ärsinmäklig *Der* mit *der Tat- Beherrschung* (= Gott *Viśvakarma*) || *amel hâkimiyetli* (= *Viśvakarma Tanrı*)
kılınç bolmak *Werden* (durch) *Tat* (Skt. *karmabhava*) || *amel(le) olma* (Skt. *karmabhava*)
kılınç çarit *Taten* und *Wandel* || *amel ve yaşam tarzı*
kılınç kalınçısı *Karma-Rest* || *Karma kalıntısı*
kılınç közüngüsü *Spiegel* des *Karma* || *Karma aynası*
kılınç t(ä)ñrisi *Gott* des *Karma* (= *Yama*) || *Karma tanrısı* (= *Yama*)
kılınç utlı biliglig küç *Weisheitskraft* der *Tateffekte* (Skt. *karmavipākavijñānabala*) || *iş etkilerinin bilgi gücü* (Skt. *karmavipākavijñānabala*)
kılınç ügmäki *das Aggregat* ‚Gestaltung‘ (Skt. *saṃskāraskandha*) || ‚tasarım‘ *topluluğu* (Skt. *saṃskāraskandha*)

kılınç yolu Tatenpfad, Handlungsweise (Skt. *karmapatha*) || iş yolu, davranış biçimi (Skt. *karmapatha*)

kılınç yügmäk das Aggregat ‚Gestaltung‘ (Skt. *saṃskāraskandha*) || ‚tasarım‘ topluluğu (Skt. *saṃskāraskandha*)

kılınçlı tuymaklı Gestaltung (Skt. *saṃskāra*) und Verstehen (Skt. *vijñāna*) || tasarım (Skt. *saṃskāra*) ve anlama (Skt. *vijñāna*)

²**kılınç** † (alter Fehler und Lesefehler für → *kılıç*) || (→ *kılıç* için eski bir hata ve okuma hatası)

³**kılınç** † → *kertü*

⁴**kılınç** † → *K(a)b(a)rtu*

kılınçlag → *kılınçlıg*

kılınçlıg Taten-, Karma-, mit Taten || işten ibaret olan, Karma’dan ibaret olan, ... davranışlı, Karma ...; sündhaft || günahkâr

kılınçlag yel → *kılınçlıg yel*

kılınçlıg kir Taten-Schmutz (Metapher) || amel kiri (mecaz)

kılınçlıg kkir tapça Taten-Schmutz₂ (Metapher) || amel kiri₂ (mecaz)

kılınçlıg kök titig der fahle Schlamm der Taten (Metapher) || amelin soluk çamuru (mecaz)

kılınçlıg nizvanılıg kkirlär Schmutz der Tat-Befleckungen (Metapher) || amel lekesinin kirleri (mecaz)

kılınçlıg pag bukagu (m) Fessel₂ der Taten (Metapher) || amel zinciri₂ (mecaz)

kılınçlıg ridi küç Rddhi-Kraft des Karma || Karma’nın Rddhi gücü

kılınçlıg tıdıg Taten-Hindernis (Skt. *karmāvaraṇa*) || amel engeli (Skt. *karmāvaraṇa*)

kılınçlıg tıdıg tutug Taten-Hindernis₂ (Skt. *karmāvaraṇa*) || amel engeli₂ (Skt. *karmāvaraṇa*)

kılınçlıg tıltag Tat-Grund (Skt. *kāraṇahetu*) || iş temeli (Skt. *kāraṇahetu*)

kılınçlıg ürtüg Taten-Hindernis, Verhüllung der Tat (Skt. *karmāvaraṇa*) || amel engeli, amelin örtünmesi (Skt. *karmāvaraṇa*)

kılınçlıg yel (~ *yeel*) Tatenwind, Karma-Wind || amel rüzgârı, Karma rüzgârı

kılınçtaki in den Werken enthalten || işteki, ameldeki

kılınçu † → *kılınçu*

kılınmak Verhalten, Sichanschicken || davranış, bir şeyi yapmaya koyulma

kılınz → ¹*kılınç*

kılış Wirken || çalışma, faaliyet gösterme, etkinlik

kılış- gemeinsam tun, gemeinsam eine Handlung vollziehen || birlikte yapmak, ortaklaşa bir davranış gerçekleştirmek

kılmağlıg † → *kılmaklıg*

kılmağı tag unmöglich, undurchführbar || olanaksız, imkânsız, uygulanması imkânsız

kılmak Tun, Handeln || yapma, etme, davranma; Zubereitung, Ausführung, Durchführung || hazırlama, yapma, uygulama

kılmaklıg Ausführungs-, zum Tun gehörig, mit Aktivität || uygulama ..., yapmalı, etkinlikli, aktiviteli

kılmaklıg semäklämäklig mit Aktivität₂ || aktiviteli₂, etkinlikli₂

kılmaklıg semäklämäklig kâzig Aktivitäts₂-Kette || aktivite₂, zinciri

kılmaksız ohne Aktivität, inaktiv || aktivitesiz, aktif olmayan

kılmaksız semäklämäsiz ohne Aktivität₂ || aktivitesiz₂, aktif olmayan₂

kılmaksız semäklämäsiz kâzig Kette ohne Aktivität₂ || aktivitesiz₂ zincir

kılmaksız yormaksız inaktiv₂, ohne Aktivität₂ || aktif olmayan₂, aktivitesiz₂

kılmamak Nichttun, Nichtausführen || yapmama, uygulamama

kültik (br) Granne (Äquivalent von Skt. *sūka*) || başak kılıcı (Skt. *sūka*’nın eş değeri)

kultur- machen lassen, verfertigen lassen, verichten lassen || kaldırmak, yaptırmak, ettirmek

kulturmak Tunlassen, Machenlassen || yaptıрма, ettirme

kulturmamak Nicht-Tunlassen || yaptırmama

kılun- → *kılın-*

Kımır n. pr. (männlich) || erkek adı

kımıraşur erregend || etkileyici, heyecan verici

kımra- sich langsam bewegen || yavaş yavaş hareket etmek

¹**kın** → *kıyn*

²**kın** (Schwert) Scheide || (kılıç için) kın (vgl./krş. Chin. 韃 *jian*; Spätmittelchin. *kian*)

kınta barmış är bälgülüg dessen Mannesmerkmal in eine Scheide gegangen ist (Skt. *kośagatavastiguhyā* = eines der Lakṣaṇas des Buddha) || erkeklik unsuru (kılıç) kınına girmiş (Skt. *Kośagatavasti-guhyā* = Buda’nın Lakṣaṇalarından biri)

³**kın** Aussehen, Gesichtsfarbe, Äußeres || görünüş, beniz, yüz rengi, dış görünüm

kın kırtış Aussehen₂, Gesichtsfarbe₂ || görünüş₂, beniz₂, yüz rengi₂

⁴**kın** Abgaben, Beitrag || ödeme, katkı

⁵**kın** † → ⁴*ken*

kın- wünschen, sich sehnen, streben || istemek, arzu etmek, çalışıp çabalamak

kın- katıgılan- streben und sich anstrengen || çalışıp çabalamak ve gayret etmek
kın- kūsā- wünschen₂ || istemek₂

Kına n. pr. (männlich) || erkek adı

kına- bestrafen || cezalandırmak; kritisieren, tadeln || eleştirmek, kınamak

kınaguçi Strafknecht || ceza yardımcısı, ceza hizmetkârı

kınaguçi bukaguçi Strafknecht und Gefängniswärter || ceza yardımcısı ve gardiyan

kınamak Bestrafung, Bestrafen, Vergeltung || ceza, cezalandırma, intikam, mukabele, misilleme

kınamaksız ohne Bestrafung || cezasız

kınan- bestraf werden, bedauern || cezalandırılmak, üzülme

kınanmak Reue, Bedauern || pişmanlık, üzüntü

Kınaşid † → *Hwarhşed*

kınatılmak Bestraftwerden || cezalandırılma

kı[n]-bun abidarba † → *ke[n]-bun abidarba*

kındur- → *kıntur-*

Kınguçi Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Kınguçi Asıg Sarjun n. pr. (männlich) || erkek adı

Kınguüçi → *Kınguçi*

kıng hart, entschlossen, intensiv || sert, katı, kararlı, yoğun; Entschlossenheit, Streben, Eifer || kararlılık, çaba, gayret, arzu, istek; Nachdruck || önem, vurgu

kıng katıg Entschlossenheit₂, Nachdruck₂ || kararlılık₂, önem₂, vurgu₂

kıng katıg köjül Hartherzigkeit, Entschlossenheit || katı₂ yüreklilik, kararlılık

kıng köjül Standfestigkeit, Entschlossenheit || sabitlik, kararlılık

kıng köjüllüg Entschlossenheits-, entschlossen || kararlılık ..., kararlı

kınglıg mit Streben, mit Eifer, entschlossen || çaba ile, gayret ile, kararlı, azimli

kınglıg är- darauf aus sein (zu), entschlossen sein || kararlı olmak

kıngsız ohne Leidenschaft || ihtirassız

kıngsız köni ohne Leidenschaft und wahr || ihtirassız ve doğru

kınımlag → *kınımlıg*

kınımlıg eifrig || gayretli, çalışkan; entschlossen || kararlı

kınımlıgın (adv.) mutig, entschlossen || cesur, yürekli, kararlı

kınımsız nicht eifrig, nicht entschlossen || gayretsiz, tembel, kararsız

kınırzlıg † → *kınglıg*

Kınusun n. pr. (männlich) || erkek adı

Kınkudu < Chin. (**du* < Chin. 奴 *nu*, Spätmittelchin. *nuā*) n. pr. (männlich) || erkek adı

kınlık ~ **k(ı)nlık** Gefängnis, Kerker, Folterkammer, Verlies || tutukevi, hapishane, cezaevi, işkence odası, zindan

kınlık bukaguluk Gefängnis₂, Kerker₂, Folterkammer₂ || tutukevi₂, hapishane₂, cezaevi₂, işkence odası₂

kınlıkta ur- ins Gefängnis werfen || hapishaneye atmak

kınmak Sehnen, Streben (nach), Wünschen, Sichbemühen || özlem duyma, (bir şeye) gayret etme, arzu etme, isteme, çabalama

kınmak katıgılanmak tavrannak Streben₃, Sichbemühen₃ || gayret etme₃, çabalama₃

kınmak tavrannak Streben₂ || gayret etme₂

kınmak tözlüg auf dem Sehnen beruhend || özlem duymaya dayalı

kıntur- (Interesse, Bedürfnis) wecken, Sehnsucht hervorrufen, Verlangen entstehen lassen, anspornen, animieren, lenken || (ilgi, ihtiyaç) uyandırmak, özleme sebep olmak, özlem oluşturmak, özendirmek, teşvik etmek, canlandırmak, yönetmek, zahmete katlanmak

kıntur- evtit- anspornen₂ || özendirmek₂, teşvik etmek₂

kıntur- tavrata- anspornen₂ || özendirmek₂, teşvik etmek₂

kııj (Blick, Auge) scheel, streng || (bakış, göz) şaşı, ciddi, sert

Kııdam n. pr. (männlich) || erkek adı

kııjurtı (Blick, Auge) scheel || (bakış, göz) şaşı
kııjurtı yavlak közin kör- mit scheelem und bösem Blick schauen || şaşı ve kötü bakışla bakmak

kııjurtmak Schielen, Scheelblicken || şaşı bakma

Kııjruł † → ²*Sııjkr*

kııj Reduplikationsilbe || pekiştirme hecesi

kııj kıızıl leuchtend rot, knallrot, blutrot || kıpkırmızı, kan kırmızı

Kııjçak n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Kııjçak Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Kııjçak Suın Şı n. pr. (männlich) || erkek adı

kııjçur → *kupçır*

kııjpur- † → *supurgan*

¹**kır** Aussehen, Erscheinung || görünüş

kır kırtış Aussehen₂, Erscheinung₂ || görünüş₂

²**kır** Haufen || yığın

³**kır** Ecke || köşe

***Kır** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

***kır** † → *kıy* → ¹*kay*

Kır Čáčák n. pr. (männlich) || erkek adı

kır- zerbrechen, ausreißen, zerkleinern || kır-mak, sökmek, küçük küçük parçalamak

kıra < Mo. *kir-a* Steppe, Brachfeld || bozkır, nadasa bırakılmış tarla; Teil eines Ortsnamens || yer adının bir bölümü

kıragu Rauhreif, Reif || kırağı (s./bk. Mo. *kirayu(n)*)

kıragu salkım Reif und Tau || kırağı ve çiy

kıragu tüş- bereift werden || kırağı düşmek

kıragulayu wie Rauhreif || kırağı gibi

kıragulayu äri- wie Raureif tauen || kırağı gibi erimek

kırakžin n. pr. (ein Bodhisattva; Etym. unklar) || bir Bodhisattva'nın adı (etimolojisi belirsiz)

kırdı † (lies *kırt(i)ši* → *kırtiš*) || (oku: *kırt(i)ši* → *kırtiš*)

kırgılad- ergrauen || kır düşmek, kırlaşmak

Kırgız † → *Kırkız*

Kırgudu < Chin. (^o*du* < Chin. 奴 *nu*, Spätmittelchin. *nuə*) n. pr. (männlich) || erkek adı

kırguy Sperber || atmaca (s./bk. Mo. *kiruyi*)

***kırı** sinnlos, nutzlos, leer || anlamsız, manasız, faydasız, boş

kırı bitadı sinnlos₂, nutzlos₂ || anlamsız₂, manasız₂, faydasız₂

kırı luvlan sinnlos₂ || anlamsız₂, faydasız₂

***kırı** Vergnügen, Belustigung || eğlence, zevk

Kırı n. pr. (männlich) || erkek adı

kırık gebrochen || kırılmış olan, kırık

kırıl- zerstört werden (scil. sterben) || yıkılmak, kırılmak (yani, ölmek)

kırimsız † → *kınımsız*

kırk vierzig || kırk

kırk bir einundvierzig || kırk bir

kırk artokı mehr als vierzig || kırktan daha fazla

kırk kırk vierzig + vierzig (= achtzig) || kırk + kırk (= seksen)

kırk säkiz achtundvierzig || kırk sekiz

kırk törlüg vierzigfach || kırk türlü

kırk törlüg köjül işi die vierzig Tätigkeiten des Bewusstseins || bilincin kırk türlü işi

kırk tümän vierhunderttausend || dört yüz bin

kırk- scheren || kırkmak, kırmak

kırkar jeweils vierzig || kırkar

kırkın Mädchen, Tochter, Jungfrau || kız, bakire; Dienerin || kadın hizmetçi; Sklavin || cariye

kırkın t(ä)ñri (m) Electa || seçkin rahibe

kırkınč vierzigste(r, -s) || kırkıncı

***kırkız** Name eines Stammes || bir soyun adı

***Kırkız** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Kırkız K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Kırkız T(ä)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Kırkız Toņa Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

Kırki (br) << Skt. *Kṛkin* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

kırkk(ı)ya vierzig kleine || kırk ufaklık

kırkzın † → *kırakžin*

kırlıg Markierungslinie, mit ... Ecken || işaret çizgisi, ... köşeli

kırma Raub || gasp, soygun, yağma

kırmala- → *karmala-*

kırmalaš- gemeinsam plündern, gemeinsam ausrauben || beraber yağmalamak, beraber soymak

kırmalaštur- zum gemeinsamen Plündern veranlassen || beraber yağmalamayı yapmasını sağlamak, beraber yağmalattırmak

kırmalayur zerstörerisch || yıkıcı

kırmiš † → ¹*kıčmik*

kırnuk Bed. unklar (med. Kontext) || manası belirsiz (tıbbi bağlamda)

kıršal- aufgekratzt werden || kaşınmak ve yırtılmak, değip sıyırmak

kırtakı † (statt *koñat kırtakı* lies → *hoñdsertakı*) || (*koñat kırtakı* yerine oku: → *hoñdsertakı*)

kırtiš ~ **k(i)rtiš** Teint, Haut, Gesichtsfarbe || yüzün rengi, bet beniz; Aussehen || görünüş; Gesicht || yüz, çehre; Oberfläche || yüz, yüzey; Haut (auch Äquivalent von Skt. *tvac*) || cilt (Skt. *tvac*'ın da eş değeri)

kırtiš ät kan tat(t)g Haut, Fleisch, Blut und Serum (Skt. *tvañ māmśa asṛg lasikā*) || cilt, et, kan ve serum (Skt. *tvañ māmśa asṛg lasikā*)

kırtišlig mit (schöner) Gesichtsfarbe || (güzel) yüz renkli

kırtišsız ohne (schöne) Gesichtsfarbe || (güzel) yüz rensiz

kırtkurt- abgeschnitten werden (?) || biçilmek, kesilmek (?)

Kıryakoz → *Kury(a)kos*

Kıryakuz † → *Kıryakoz* → *Kury(a)kos*

kıs (onom.) ~ schmatzend || (yansımali kelime) hapır hupur, şapır şapur

kıs kus (onom.) ~ schmatzend₂ || yansımali kelime) hapır hupur₂, şapır şapur₂

kıs- einzwängen, drücken, pressen || sıkarak içine sokmak, basmak, sıkmak

kıs- tañ- einzwängen₂ || sıkarak içine sokmak₂

kıs- tokı- pressen und schlagen || sıkmak ve vurmak

¹kısa Schmelzofen || maden fırını, eritime ocağı (s./bk. Mo. *kısa*, Mandschu *hija*)

kısada arı- (Gold) im Schmelzofen reinigen || (altını) maden fırınında temizlemek

²kısa (adv.) zusammenfassend, summarisch || özetle, özet olarak, kısaca

kısag → ¹*kısığ*

Kısak † → ²*Kısığ*

kısakçı Kutscher, Fuhrmann || faytoncu, arabacı

kısdur- einzwängen || sıkarak içine sokmak

¹kısga kurz, beschränkt || kısa, sınırlı; Unzulänglichkeit, Beschränktheit || kusur, noksanlık, darlık

kısga kavıra kurz₂, kurz und bündig || kısa₂, kısa ve öz

kısga özlüg yaşlıg kurzlebig₂ || kısa ömürlü₂

kısga ulag Relaispferd für kurze Strecken (Calque nach Chin. 近行馬 *jin xing ma*) || kısa mesafeler için röle atı, kısa ulak (Çin. 近行馬 *jin xing ma*'nın öyküntüsü)

²kısga † → *kışlag*

kısgaç Zange || kışkaç, kerpeten

kısgaç luu Zange und Handmühle || kışkaç ve el değirmeni

kısgak(i)ya ganz kurz, sehr kurz || çok kısa, kısacık

kısgak(i)ya kavıra ganz kurz₂ || çok kısa₂

kısgalık Kürze || kısa

kısgar- verkürzen, in die Schranken weisen || kısaltmak, haddini bildirmek

kısgar- käv- verkürzen und schwächen || kısaltmak ve zayıflatmak

¹kısığ eng, beengt, fest || dar, sıkı, sıkıca; Beengung, Beschränkung, Einsperrung, Haft || daraltma, sıkma, kısma, sınırlama, hapsedme, tutuklama

kısığ taŋağ Beengung₂ || daraltma₂, sıkma₂

kısığ kavrıg Beengung₂, Beschränkung₂, Einsperrung₂, Haft₂ || daraltma₂, sıkma₂, kısma₂, sınırlama₂, hapsedme₂, tutuklama₂

kısığ orontakı jemand, der sich an einem beengten Ort befindet || sıkılan bir yerde bulunan birisi

kısığ yıga terä tut- fest zusammen₂halten || sıkıca bir arada₂ tutulmak

²Kısığ n. pr. (männlich) || erkek adı

kısıgsız ohne Beengung, ohne Bedrängnis || daraltmasız, sıkımasız; freigebig || cömert, eli açık

kısıgsız kavrıgsız ohne Beengung₂ || daraltmasız₂, sıkımasız₂

kısıl Schlucht, enges Tal || dağ geçidi, dar vadi *kısıl aranyadan* Kloster in einer Schlucht || dağ geçidindeki bir manastır

kısıl aranyadan oron Kloster in einer Schlucht || dağ geçidindeki bir manastır *kısıl kısmık* Schlucht und Felsspalte || dağ geçidi ve kaya aralığı

kısıl- bedrückt werden, beengt werden, (Organ usw.) sich zusammenziehen || sıkılmak, darlaşmak, (organ vb.) kısalmak, büzülme; (Geschwür) zusammenschrumpfen || (ülser, yara) küçülmek; kurz sein || kısa olmak; heiser werden || ses kısılmak

kısıl- taŋıl- bedrückt werden₂, beengt werden₂ || sıkılmak₂

kısıllıg ~ **kısıl(lıg)** mit Schlucht, aus der Schlucht stammend, aus Kısıl stammend || dağ geçitli, Kısıllı

kısıl(lıg) kısmıklıg mit Schluchten und Spalten || dağ geçitli ve aralıklı

kısırım Name einer Pflanze || bir bitkinin adı

kısırım uruğı Samen der Kısırım-Pflanze || Kısırım bitkisinin tohumu

kıska † → ¹*kısğa*

kısmık Felsspalte || kaya aralığı

kısmıklıg mit Felsspalten || kaya yarıkları olan, kaya aralıklı

kısmı † → *gisni* → *gasni*

Kısrag † → ²*Kısığ*

kısarak Stute || kısarak

kısuŋ Bed. unbekannt || anlamı bilinmiyor

kısır- verkürzen, kurz machen || azaltmak, kısaltmak

kısır- kısga kıl- verkürzen₂ || azaltmak₂, kısaltmak₂

¹kış Winter || kış

kış başlağı tuŋçi ay Winteranfang, der Monat des Winter-Solstitiums || kış başlangıcı, kıştaki gün dönümünün olduğu ay

kış bolup wenn der Winter kommt || kış geldiği zaman

kış üdtä im Winter || kış zamanında, kışın

²kış † (statt *kışda* lies → *Kävsädi*) || (*kışda* yerine oku: → *Kävsädi*)

kışak Stechgeige || telli bir müzik aleti, keman (s./bk. Neupers. *ğičak*)

kışarı † → *kesari*

kışğa weißlich, fahl || beyazımsı, beyazımtırak, solgun, soluk

Kış(i)ŋ ~ **Kıs(i)ŋ** n. pr. (männlich) || erkek adı

kışıtgarbı † → *kışıtigarbe* → *kışitigarbe*

kışı (br) → *k(ä)ši*

kışkı winterlich || kış gibi, kışlık; Winter- || kış ...

kışkı ton Winterkleidung || kışlık elbise, kışlık giyim

kışkı ton ätük Winterkleidung und -Schuhwerk || kışlık elbise ve ayakkabılar

kışkı tumlıg winterlich kalt || kış gibi soğuk
kışkı üd Winterzeit || kış mevsimi
kışlag ~ **kışl(a)g** Winter- || kış ...; Winterquartier || kışla
kışlık Winterquartier || kışla; Aufenthaltsraum für den Winter, beheizter Raum (auch Äquivalent von Skt. *agnisāla*) || kış için kalınacak yer, ısıtılmış yer (Skt. *agnisāla*'nın da eş değeri)
Kıtan Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı (→ ²*Kıtay*)
¹**kıtay** ~ **k(i)tay** ~ **kt(a)y** Reich der Kara-Kıtay || Kara Kıtay ülkesi; Name einer Dynastie || bir hanedanlığın adı; Nord-China || Kuzey Çin; chinesisch || Çin; Chinese || Çinli
kıtay el das Reich der (Kara) Kıtay || (Kara) Kıtay ülkesi
kıtay oğlanı chinesischer Sklave || Çin kölesi
kıtay simıgı chinesisches Quecksilber || Çin cıvası
²**Kıtay** ~ **Kit(a)y** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü (→ *Kıtan*)
Kıtay Bärk n. pr. (männlich) || erkek adı
Kıtay Buka n. pr. (männlich) || erkek adı
Kıtay Bürt n. pr. (männlich) || erkek adı
Kıtay Bürt Inal n. pr. (männlich) || erkek adı
Kıtay Kara n. pr. (männlich) || erkek adı
Kit(a)y K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı
Kıtay Şahan n. pr. (männlich) || erkek adı
Kıtay Taişi n. pr. (männlich) || erkek adı
Kıtay Taruga n. pr. (männlich) || erkek adı
Kıtay T(â)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
Kıtay Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı
Kıtay Yalavač n. pr. (männlich) || erkek adı
kıu < Chin. 縗 *gou* (Spätmittelchin. **kəw*) ein Sippenname || bir soyadı
kıu baqlıg zur Familie Gou gehörig || Gou ailesine ait
***kıuşi** < Chin. 寇氏 *kou shi* (Spätmittelchin. *kʰəw* 'şhi') n. pr. (ein Gelehrter) || bir âlimin adı
¹**kıv** Majestät, Glück, Heil || haşmet, mutluluk, kut, saadet, kurtuluş
²**kıv** † (statt *kıvıŋa* lies *kıyaŋa* → *kıyaş*) || (*kıvıŋa* yerine oku: *kıyaŋa* → *kıyaş*)
³**kıv** † → ²*Şabi*
kıvadmak Glück, Freude || mutlu olma, sevinme, mutluluk, sevinç
kıval edel || asil
kıvı → *kovı*
kıvil → ¹*kıvır*
¹**kıvır** glücklich, charismatisch || mutlu, karizmatik

kıvır bilgä glücklich und weise || mutlu ve bilge
kıvır kutlug glücklich₂, charismatisch₂ || mutlu₂, karizmatik₂
²**kıvır** Name eines Stammes || bir soyun adı
kıvır uguş der Stamm Kıvır (soll die Stadt Lükčün beherrscht haben) || Kıvır soyu (Lükčün şehrine hâkim olmuş)
³**Kıvır** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Kıvır Yegän n. pr. (männlich) || erkek adı
Kıvır Yegän S(ä)vig Sağun Ärlık n. pr. (männlich) || erkek adı
kıvırkak neidisch, geizig || kıskanç, cimri; Gier, Neid, Habsucht, Geiz || hırs, kıskançlık, haset, açgözlülük, cimrilik
kıvırkak saran Neid und Geiz || hasis ve cimri; Geiz₂ || cimrilik₂
kıvırkak köjül Neid, Habsucht || kıskançlık, haset, açgözlülük
kıvırkaklan- knauserig sein, geizen || pinti olmak, cimri olmak, pintilik etmek
kıvırkaklanmak Knauserig-Sein || pinti olma
kıvırkaklanmaklıg Geizigsein- || cimri olma ...
kıvırkaklıg mit Geiz, mit Neid, neidisch || cimrilikle, kıskançlıkla, kıskanç
kıvırkanmak Geizigsein || cimri olma
kıvırlıg aus Kıvır stammend || Kıvırlı
kıvırlıg charismatisch, gesegnet || mutlu, mesut, bahtiyar, kutsal
kıvrag † (alter Fehler für → *kavırg*) || (→ *kavırg* için eski bir hata)
kıvrak ansprechend, hübsch || güzel, şık, yakışıklı; flink, behende || kıvrak
kıvsız ohne Glück, ohne Heil || mutluluksuz
kıvtu < Chin. 鋏刀 *jiao dao* (Spätmittelchin. *kja:w* 'taw) Schere || makas
kıy → ¹*kay*
kıy- anspitzen || sivirtmek
K(i)ya (möglicherweise besser *K(a)ya* zu lesen → ³*Kaya*) || (muhtemelen daha iyi *K(a)ya* olarak okunmalı → ³*Kaya*)
Kıyadu < Chin. (°*du* < Chin. 奴 *nu*; Spätmittelchin. *nuə*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Kıyadu Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı
Kıyasudın < Arab./Neupers. *Qiyās al-dīn* n. pr. (männlich) || erkek adı
kıyık schief, verdreht, pervers, verkehrt, unehrlich || çarpık, eğri, şaşkın, sapık, ters, yanlış
kıyık kamgı verdreht₂, pervers₂ || şaşkın₂, sapık₂
kıyık kılık unehrlicher Charakter || şerefsiz karakter

kayıksız nicht schief, nicht verdreht, nicht verbogen || eğrisiz, çarpıksız, yamuksuz

kıyiksız kamgısız nicht schief und nicht verbogen, nicht verbogen₂ || eğrisiz ve yamuksuz, yamuksuz₂

kıyıl- zu Ende gehen, zur Neige gehen, vergehen, sterben, versterben, zusammenbrechen || tükenmek, geçmek, kaybolmak, ölmek, çökmek, yıkılmak, kıyılmak

kıyılıp bar- zu Ende gehen || tükenmek

kıyıldur- veranlassen, dass ... zugrunde geht || kıydırtmak; veranlassen, dass ... stirbt || öldürtmek

kıyılmak Vergehen, Zu-Ende-Gehen || geçme, kaybolma, tükenme

kıyım mutlos || cesaretsiz; verwirrt || kafası karışık, şaşkın

kıyım kuyum verwirrt₂ (Skt. *ākula*) || kafası karışık₂, şaşkın₂ (Skt. *ākula*)

kıyım kuyum köjöl (br) Mutlosigkeit und Schüchternheit || cesaretsizlik ve utangaçlık

kıyım Hackfleisch, Hack, Gehacktes || kıyım, kıyılmış et

kıyın → *kıyn*

kıyıt (offenbar erstarrter Pl. von → *kıyn*, da als *kıyıtlar* belegt; s. aber *kıyn kıyıt*) Not, Pein, Bestrafung, Strafe || sefalet, eziyet, ceza, cezalandırma

kıyıt- fällen lassen || kestirmek

kıymalayu wie Hackfleisch || kıyım gibi, kıyılmış et gibi

kıyn ~ kıy(i)n Strafe, Bestrafung, Pein, Leiden, Schläge || ceza, cezalandırma, eziyet, acı, keder, dert, dayak

kıyn kızgut → *kıyn kızgut*

kıyn kötür- bestrafen || cezalandırmak

kıyınka tæg- Strafe bekommen, Bestrafung bekommen || ceza almak

kıyn kıyıt Strafe₂, Bestrafung₂ || ceza₂, cezalandırma₂

kıyn kızgut Strafe₂, Bestrafung₂ || ceza₂, cezalandırma₂

kıyn kötürmek die Bestrafung || ceza, cezalandırma

kıynçı Quäler, Peiniger (Dämon), Folterknecht || işkence çektiren kişi, işkenceci (şeytan), işkence uşağı, işkence içsisi

kıynlık → *kınlık*

Kıysıngdu † → *Sevşenđu*

kıytakı im Stadtviertel ... || mahalledeki

¹**kız** Mädchen, Tochter, Jungfrau || kız, kız (evlat), bakire; auch eines der sieben Juwelen (Skt. *saptaratna*) || yedi mücevherden biri de (Skt. *saptaratna*)

kız aşı Hochzeitsmahl || düğün yemeği

kız ärdini Mädchen-Kleinod (Skt. *strīratna*) || kız mücevheri (Skt. *strīratna*)

kız bārgülük tün am Abend als man die (zukünftige) Braut übergeben wollte || kız verilecek akşam, kız istenilecek akşam

kız beriş- einander die Mädchen (zur Heirat) geben || birbirine (evlilik için) kız vermek

kız karabaş Sklavenmädchen || köle kızı

kız kälın Mädchen₂ || kız₂

kız kırkın Mädchen₂ || kız₂

kız ogul ävi Haus von Tochter und Sohn = drittes Haus (Geomantie) || kız oğul evi = üçüncü ev (toprak falı)

kızız taşğar- das Mädchen (aus dem Haus) geben (bei einer Hochzeit) || (düğünde) kızı (evden) vermek

kızın ber- seine Tochter (als Frau) geben || (eş olarak) kızımı vermek

²**kız** beschränkt, geizig || sınırlı, dar, cimri; kurz || kısa; Geiz || cimrilik; Knappheit || darlık, yokluk; Hungersnot || açlık; Not || sefalet, kıtlık; Teuerung || zam, pahalılık

kız ada Not₂ || sefalet₂, darlık₂, kıtlık₂

kız kısga beschränkt₂, kurz₂ || sınırlı₂, kısa₂

kız kısga üdtä in kurzer₂ Zeit || kısa₂ zamanda

kız kıvrkak saran tnl(ı)g geiziger₃ Mensch || cimri, insan

kız saran Geiz₂ || cimrilik₂

kız saran köjöl Geiz₂ || cimrilik₂

kız saran köjüllüg geizig₂ || cimri₂

³**Kız** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

⁴**kız** † (statt *kızka* lies *kışga* → *kısga*) || (*kızka* yerine oku: *kışga* → *kısga*)

Kız Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

Kız Turmıš n. pr. (weiblich) || kadın adı

Kız Turmıš T(ä)ğrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Kızak Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kızak T(ä)ğrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

kızamuk Röteln (oder Masern) || kızamıkçık (veya kızamık)

kızarıš- sich röten, rot werden || hep birlikte kızarmak, kırmızılaşmak

kızart- zum Glühen bringen, erhitzen || ısıtmak, kızdırmak

kızartmış isig heiß₂ || sıcak₂

kızgaç Deichsel || araba kağınu oku, ok

kızgak neidisch, habgierig || kıskanç, açgözlü

kızgak köjöl Neid || kıskançlık, kıskanma

kızgak közlüg mit neidischen Blicken || kıskanç bakışlı

kızgan rosig, rosa || pembe, gül rengine

kızgan sazgan rosa₂, rosig₂ || pembe₂, gül renginde₂

kızgan yürün hellrosa || açık pembe, toz pembe

kızgan- geizen, knausern || cimrilik etmek, esirgemek

kızgıl rot, rötlich (auch Äquivalent von Skt. *rakta*), gerötet || kırmızı, kırmızımı (Skt. *rakta*'nın da eş değeri), kızıl

kızgıl al rot₂ || kırmızı₂

¹**kızgur-** erröten lassen, beschämen, Missvergnügen bereiten || kızartmak, utandırmak, hoşnutsuzluk oluşturmak

²**kızgur-** bestrafen || cezalandırmak

kızgurmak Bestrafung || cezalandırma

kızgut Strafe, Folter || ceza, işkence; Strafgehd || para cezası

kızgut ber- Strafe zumessen || ceza isnat etmek

kızgut yazok Bestrafung und Beschuldigung || ceza ve suç

kızgutla- strafen, foltern || cezalandırmak, işkence yapmak

kızgutlamak Bestrafen, Strafen || cezalandırma

¹**kızıl** rot, rotglühend || kırmızı, kızıl; (Fleisch) wild, roh || (et) çiğ, işlenmemiş; Menstruationsblut (= weibliche Zeugungssubstanz) || âdet kanı (= dişilerin üreme özü)

kızıl äşgäk roter Esel || kızıl eşek

kızıl ät wildes Fleisch, Granulation || av eti, taneleme

kızıl ät tanču rohes Stück Fleisch || işlenmemiş parça et

kızıl baqır ein Organ || bir organ

kızıl bakır Kupfer (auch Äquivalent von Skt. *phelā* ‚Speiserest‘) || bakır (Skt. *phelā* ‚gıda atığı‘nın da eş değeri)

kızıl bakır eşiçlig Kupferkessel- || bakır kazan ...

kızıl bakır tavlıg mit Kapitellen aus rotem Kupfer (Säulen) || kırmızı bakırdan sütun başlığı olan

kızıl çintan rotes Sandelholz (Skt. *raktacandana*) (*Caesalpinia sappan*, Linn.) || kırmızı sandal ağacı (Skt. *raktacandana*) (*Caesalpinia sappan*, Linn.)

kızıl inçü → *kızıl yinçü*

kızıl kars roter Wollstoff || kırmızı yünlü kumaş

kızıl k(a)ya (r) roter Fels || kırmızı kaya

kızıl k(ä)ntir çäçäki rote Hanfblüte || kırmızı kenevir çiçeği

kızıl kuşgaç roter Sperling || kırmızı serçe

kızıl kuşgaçlıg kay Rotsperlings-Gasse || kırmızı serçe caddesi

kızıl ordolug mit rotem Palast || kırmızı saraylı, kırmızı saraylı olan

kızıl öjlüg rot || kırmızı

kızıl öjlüg rasana die rote (Ader) Rasanā || kırmızı (damar) Rasanā

kızıl öjlüg uma hatun die rote Göttin Umā || kırmızı renkli Tanrıça Umā

kızıl s(a)gızg(a)n die rote Elster (legendärer Vogel der chin. Omenliteratur; dem Süden zugeordnet) || kırmızı saksağan (Çin alamet geleneğindeki efsanevi bir kuş; güneyden sayılır)

kızıl sarıg rot-gelb, orange, orangefarben || kırmızı sarı, turuncu, portakal rengi, portakal renginde

kızıl sarıg tonlug kädimlig mit orangefarbenem Gewand₂ || portakal renginde elbiseli₂

kızıl tamgalıg bitig das Buch mit den roten Siegeln || kırmızı damgalı kitap

kızıl tıjaraklıg mit roten Fingernägeln || kırmızı tırnaklı

kızıl tıgler der rote Tropfen (weibliche Zeugungssubstanz) || kırmızı damla (dişilerin üreme özü)

kızıl titig roter Lehm || kırmızı balçık

kızıl titiglig Das mit rotem Lehm (Name eines Klosters) || kırmızı balçıklı (bir manastırın adı)

kızıl tuz rotes Salz || kırmızı tuz

kızıl üzıklar Zinnoberzeichen (scil. kaiserliche Schriftzeichen) || zincifre kırmızısı işaretler (yani, imparatorun yazı işaretleri)

kızıl v(i)rgärsün rotes Arsensulfid, Realgar || kırmızı arsenik sülfidi, kırmızı zırnık

kızıl yinçü Rubin || yakut

kızıl yürün Rotes und Weißes (weibliche und männliche Zeugungssubstanz) || kırmızı ve beyaz (dişilerin ve erkeklerin üreme özü)

kızıl yürün öjlüg rot-weiß || kırmızı beyaz

²**Kızıl** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kızıl El Kunçukı n. pr. (weiblich) || kadın adı

kızılısg rötlich || kırmızımı, kızılımsı

kızkan- geizen || cimrilik etmek

kızk(i)ya kleines Mädchen || küçük kız

kızlıg Mädchen- || kız ...

kıznak < Mitteliran. Vorratshaus, Schatzhaus, Speicher || hazine odası, depo, ambar (vgl./krş. Baktr. *yaçvo*, *yaçavo*) (→ *kaznak*)

kız saz → ¹*kız saz*

¹**kızsız** ohne Not, ohne Knappheit, ohne Teuerung || sefaletsiz, darlıksız, sıkıntısız, zamsız

kızızsaz *kavrigsız ohne Not und Bedrängis || sefaletsiz ve sıkıntısız

²kızızsız ohne Tochter, ohne Töchter || kızları olmayan

kızgač → kısgaç

¹ki < Chin. 己 ji (Spätmittelchin. ki'; Yuan: ki') das sechste Glied der Shigan-Reihe || Shigan dizisinin altıncı halkası; Name eines zyklischen Tages || dönemsel bir günün adı; Name eines zyklischen Jahres || dönemsel bir yıl adı (s./bk. Mo. gi)

ki koyun kün Tag des Ji-Schafes (Datierung) || Ji koyunun günü (tarikhlendirme)

ki koyun yıllıg im Jahr des Ji-Schafes geboren || Ji koyun yıllı, Ji koyun yılında doğan

ki ot kutlug koyun yıl Schafjahr mit dem (Stamm) Ji und dem Element Feuer (Datierung) || Ji (soyulu) ve ateş elementli koyun yılı (tarikhlendirme)

ki şipkanlıg mit dem himmlischen Stamm Ji (Datierung) || Ji gök soylu (tarikhlendirme)

ki tavışgan Ji-Hase (Datierung) || Ji tavşanı (tarikhlendirme)

ki toņuz kün Tag des Ji-Schweins (Datierung) || Ji domuzu günü (tarikhlendirme)

ki ud kün Tag des Ji-Rindes (Datierung) || Ji sığırı günü (tarikhlendirme)

ki yılan kün Tag der Ji-Schlange (Datierung) || Ji yılanı günü (tarikhlendirme)

²ki (br) roh, unreif (Äquivalent von Skt. āma) || çiğ, ham, kelek (Skt. āma'nın eş değeri)

³ki † → ³ke

kib † → kep

Kibāk (= Kebek Qan) ein Herrscher (reg. 1319/20–1327 n. Chr.) || bir hükümdar (MS 1319/20–1327 arasında hüküm sürmüş)

kibit † → kebit

kibsiz † → kepsiz

kičag † → hičak

Kičän † → Ničän

kičeu † → ²kečiu

kičeü † → ¹kečiu

¹kičig ~ kič(i)g klein, jung (auch Äquivalent von Skt. daharas) || küçük, genç (Skt. daharas'ın da eş değeri); jugendlich || genç; niedrig, wertlos || alçak, değersiz; subaltern || alt aşamadaki; unbedeutend || önemsiz; untergeordnet, sekundär || tali; jüngerer Bruder || küçük erkek kardeş; Jugend, Kindheit || gençlik, çocukluk; Geringer || düşük (kişi); Schüler, Novize || öğrenci, acemi; für kurze Zeit || kısa bir süre için; Bez. für einen Monat mit neunundzwanzig Tagen || yirmi dokuz günlük bir ayın adı (s./bk. Mo. küčüg)

kičig äryjäk kleiner Finger || küçük parmak

kičig bačag (m) kleines (kurzzeitiges) Fasten || küçük (kısa süreli) oruç

kičig bačag kün (m) kleiner (kurzzeitiger) Fastentag || küçük (kısa süreli) oruç günü

kičig bağlar subalterne Begs || alt aşamadaki beyler, bağımlı beyler

kičig b(ä)lgürtmä ätöz der kleine Nirmānakāya || küçük Nirmānakāya

kičig buşı kleines Almosen || küçük sadaka

kič(i)g dent(a)r (r) unbedeutender Mönch (als Selbstbezeichnung) || önemsiz rahip (kendini adlandırma)

kičig goš d(a)šče [roč] (m) der kleine Goš D(a)šče Roč (scil. der fünfzehnte Tag des Monats) || küçük Goš D(a)šče Roç (yani, ayın on beşinci günü)

kičig goš roč (m) der kleine Goš Roč (scil. der vierzehnte Tag des Monats) || küçük Goš Roç (yani, ayın on dördüncü günü)

kičig igidmāk Kleines Aufziehen (Bez. eines Hexagramms) || küçük büyütme, küçük yetiştirme (bir heksagram'ın adı)

kičig ini jüngerer Bruder₂ || küçük erkek kardeş₂

kičig kičig viele kleine ..., unbedeutend || çok küçük ..., az, önemsiz

kičig kičig elig unbedeutender Herrscher || önemsiz hükümdar

kičig kor kleine Steuer || küçük vergi

kičig kut das kleine Heil (scil. die Arhatschaft) || küçük kut (yani, arhatlık durumu)

kičig kölölüg zum Kleinen Fahrzeug (Skt. Hīnayāna) gehörig, Anhänger des Kleinen Fahrzeugs || küçük taşıtlı (Skt. Hīnayāna), küçük taşıtlı müridi

kičig kölünjü das Kleine Fahrzeug (Skt. hīnayāna) || küçük taşıt, küçük araç (Skt. hīnayāna)

kičig kölünjü nom Dharma des Kleinen Fahrzeugs (Skt. hīnayāna) || küçük taşıt (Skt. hīnayāna) Dharma'sı

kičig kölünjülüg zum Kleinen Fahrzeug (Hīnayāna) gehörig || küçük taşıtlı (Skt. Hīnayāna)

kičig kut geringe Würde, niedriger Rang (scil. die Arhatwürde, aus der Sicht eines Prajñāpāramitā-Autors) || küçük onur, küçük şeref (yani, Prajñāpāramitā yazarı'nın görüşünden Arhat kutu)

kičig mıñlıg yertinčü kleine Tausend-Welt (Skt. sahasraś cūḍiko lokadhātuḥ) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) küçük binlik dünya (Skt. sahasraś cūḍiko lokadhātuḥ)

kiçig miñ yertinçü kleine Tausendwelt (Skt. *sāhasracūḍika*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) küçük bin dünyası (Skt. *sahasracūḍika*)
kiçig oylan Novize || acemi
kiçig ram roç (m) der kleine Ram-Tag || küçük Ram günü
kiçig tamu Kleinhöhle || küçük cehennem
kiçig tamulardaki in den Kleinhöhlen befindlich || küçük cehennemlerdeki
kiçig tiş roç (m) der kleine Tiş Roç (scil. der dreizehnte Tag des Monats) || küçük Tiş Roç (yani, ayın on üçüncü günü)
kiçig törölar untergeordnete Riten, sekundäre Zeremonien || tali törenler
kiçig türk yigit oylan junger₃ Knabe || genç₃ erkek çocuk
kiçig ügüztäki in einem kleinen Fluss befindlich (Äquivalent von Skt. *kunadişu*) || küçük nehirdeki (Skt. *kunadişu*'nun eş değeri)
kiçig vag'e roç (m) der kleine Herrentag (scil. der sechzehnte Tag des Monats) || küçük hâkim günü (yani, ayın on altıncı günü)
kiçig yav(t)iz kulutı der geringe nichtswürdige Sklave (als herabwürdigende Selbstbezeichnung) || değersiz, bayağı köle (kendini değersiz göstermek için)
kiçig yigit jung₂ || genç₂
kiçig yinçgä klein und fein || küçük ve ince
kiçigdä bärü von klein auf, von Kindheit an || küçüklükten beri
kiçigi inisi der jüngste Bruder (aus einer Gruppe) || en genç erkek kardeş (bir gruptan)
kiçigi t(ä)ñri der kleinste/unbedeutendste Gott (aus einer Gruppe von Göttern) || en küçük/önemsiz tanrı (bir tanrı grubundan)
kiçigintä in seiner Kindheit || çocukluğunda
²**Kiçig** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı
Kiçig Bürt n. pr. (männlich) || erkek adı
Kiçig Togrıl Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı
Kiçig Toyunçın n. pr. (männlich) || erkek adı
Kiçig Yuşumbut n. pr. (männlich) || erkek adı
Kiçigä n. pr. || kişi adı
¹**kiçigk(i)yä** ein wenig || birazcık; ganz klein, winzig || çok küçük, küçücük, ufacak; kleinst || asgari, minimum; eher klein, recht klein || pek küçük; sehr jugendlich, frühe Kindheit || çok küçüklük, ilk çocukluk; der Kleine || küçük (kişi)
kiçigk(i)yä siçgan winzige Maus || küçücük fare

kiçigk(i)yä şabi kleiner (scil. neu aufgenommener) Novize || küçük (yani, yeni kabul edilmiş) acemi
kiçigk(i)yä tözlüg mit winzigem Talent || küçücük yetenek ile
kiçigk(i)yämtä in meiner frühen Jugend || küçüklüğümün ilk zamanlarında, çocukluğumun ilk zamanlarında
kiçigk(i)yäsintä in seiner frühen Jugend || küçüklüğünün ilk zamanlarında, çocukluğunun ilk zamanlarında
²**Kiçigk(i)yä** n. pr. (männlich) || erkek adı
³**kiçigk(i)yä** n. loc. || bir yer adı
kiçiglig Schüler- || öğrenci ...
kiçigräk kleiner || daha küçük; eher klein, recht klein || pek küçük
kiçigsiz nicht zu klein || pek küçük olmayan
¹**kiçik** Jucken || kaşınma, kaşıntı
²**kiçik** † → ¹*kiçig*
kiçikik † (lies *kiçigk(i)-y>ä* → ¹*kiçigk(i)yä*) || (oku: *kiçigk(i)-y>ä* → ¹*kiçigk(i)yä*)
kiçin- jucken || kaşınmak
kiçir † → ¹*kiçik*
kiçiu † → ¹*keçiu*
kidab < Arab. *kitāb* Buch || kitap
¹**kidin** Marktviertel, Stadtviertel, Geschäft, Bazar || semt, mahalle, dükkân, pazar, satış yeri
kidin kebit Geschäft₂ || dükkân₂
²**kidin** † → ¹*kedin*
Kidinä n. pr. (männlich) || erkek adı
kidinlik Gebäudekomplex || yapı kompleksi
kidinus < Syr. < Gr. *κύριος* (= Xanthos) n. pr. (männlich) || erkek adı
kidirdin † → *kedirdin*
kidirilig † → *vedirilig*
kidiz Filz, Filzstoff || keçe, aba
Kidmä Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
kiğä ~ keğä Speiche || tekerlek parmağı (s./bk. ToChA *kekār*, Mo. *kegesü(n)*)
kiğägägü Bed. unbekannt (vermutlich eine Fehlleistung) || anlamı bilinmiyor (muhtemelen yanlış bir okuma)
kiğälig ~ keğälig mit Speichen || tekerlek parmaklı
kiğän † → *keğän*
kiğäy → *kiğä*
kiğäylik → *kiğälig*
kiğäysiz unbegrenzt || sınırsız
kiğäysiz ädrämlik mit unbegrenzten Tugenden || sınırsız erdemli
kiğinç † → *kekinç*
kiğür- hineinführen, einführen, hineintreiben, führen, betreten lassen || içeriye sokmak, sokmak, girdirmek; übertragen || aktarmak;

bringen, hineinbringen, unterbringen || getirmek, yerleştirmek; (zu sich) rufen lassen || (yanına) çağırılmak; ordiniere || rahipliğe atamak; servieren, darbringen || hizmet etmek, servis yapmak, arz etmek, sunmak; zuschreiben || atfetmek, yüklemek; darbringen || sunmak

kigürmək Hineinführen, Einführen || içeriye sokma, sokma

kigürməklig mit Hineinführen, mit Einführen || içeriye sokmalı olan, girdirmeli olan

kigürt- (Petition am chin. Hofe) vorbringen lassen, einreichen || (Çin sarayına dilekçe) sundurmak, sunmak; hineinführen lassen || içeriye sokturmak

kigürül- † → *keñürül-* → *keñrül-*

kigürüşdür- (Musik) spielen || (müzik) yapmak

kigüt Pachtzins || kira faizi

kihu < Chin. 姬后 *ji hou* (Spätmittelchin. *ki xhəw*) n. pr. (eine Kaiserin) || bir imparatoriçenin adı

kiin → ¹*kin*

Kikädmiš † → *Bägädmiš*

kikän † → *kegän*

Kiki Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Kiki Margayadeš n. pr. (männlich) || erkek adı

Kiki Siši n. pr. (männlich) || erkek adı

Kiki Šabik(ı)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

kikinč † → *kekinč*

Kikirdmiš † → *Bägädmiš*

kikrištür- (jemanden) zum Zurufen veranlassen, veranlassen, dass (der eine dem anderen) zuruft || karşılıklı çağırılmak

kikšür- aufhetzen || kışkırtmak, tahrir etmek
kikšürü sözlä- aufhetzen || kışkırtmak, kışkırtıcı sözler söylemek

kil- † → ¹*käl-*

Kilak → *Kiläk*

kilas → *kailas*

Kiläk ~ Kilak < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

kilän † → *kelän*

kilbär-yäkšü † → *kilparvr(a)kšu*

kileš << Skt. *kleša* Befleckung || kirletme, pisletme, lekeleme (s./bk. Khotansak. *kleša-*, *klaiša-*)

kileš nizvani Befleckung₂, Kleša₂ || kirletme₂, pisletme₂, lekeleme₂, Kleša₂

kilešamar << Skt. *klešamāra* Māra der Befleckungen (eine von vier Kategorien von Māras) || lekeleme Māra'sı (Māraların dört kategorilerinden biri)

kili † → *kele*

Kilik Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kilik Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı

kililäš- † → *keleläš-*

kililäšmäk † → *keleläšmäk*

kilimbe † → *hilimbe*

kilimbi † → *hilimbe*

kilin † → *kelin* → *kelän*

kiling → *kaling*

kilinggämäni † → *bilinğamani* → *bilinğamani*

Kilinmbu n. pr. (männlich) || erkek adı

kiliš † → *kileš*

kilpar-vakšu † → *kilparvr(a)kšu*

kilparvr(a)kšu < TochA *kalpavrkāš* < Skt. *kalpavrkša* Wunschbaum || dilek ağacı (→ *k(a)pavrakš*)

kilpar-vakšu ulug ı der große Baum

Kalpavrkša || *Kalpavrkša* büyük ağacı

kilu † → *hilu* → *holu*

ki-lug † → *ke-luk*

¹**kim** wer, welcher, jemand, irgend jemand, irgend welcher || kim, herhangi biri, ne, hangisi; (Konj.) dass (auch Äquivalent von Skt. *yad*), da, so dass, wie, wenn || (bağlaç) ki (Skt. *yad*'ın da eş değeri), ... -dığı için, öyle ki, ... -diğında, ... -diği zaman, eğer

kim ärsär jemand, (mit Neg.) niemand || biri, kimse, (olumsuz) hiçbiri

kim birök wer nun, wenn jemand ... || eğer birisi ...

kim inčip wenn || eğer, şayet, ... -diğında
kim kayu irgendein, wer auch immer, irgendjemand (auch Äquivalent von Skt. *kaścit*) || herhangi bir, her kim olursa olsun, herhangi bir kimse (Skt. *kaścit*'in da eş değeri)

kim kim wer alles || kim

kim kim mä (mit Neg.) niemand || (olumsuz) hiçbiri

kim kim mä ärsär (mit Neg.) niemand || (olumsuz) hiçbiri

kim yimä (mit Neg.) niemand || (olumsuz) hiçbiri

²**kim** < Chin. 琴 *qin* (Spätmittelchin. *khim*) Zither || kanuna benzeyen bir çalgı (s./bk. Mo. *kin*)

³**kim** † (statt *kimiñ* lies *kemiñ* → *kemi* (?)) || (*kimiñ* yerine oku: *kemiñ* → *kemi* (?))

⁴**kim** † (statt *bäg kim* lies → ¹*bahši*) || (*bäg kim* yerine oku: → ¹*bahši*)

kimavant † → *himavant*

kimä (Krasis aus → ¹*kim* und → ¹*ymä*) || (→ ¹*kim* ve → ¹*ymä*'nin kaynaşması)

Kimäk n. pr. (männlich) || erkek adı

Kimänsä † → *Kimtso*

Kimätdü † → *Kimko'du*

kimbag † → *kimpak*

kimbak † → *kimpak*

kimbaklıg † → *kimpaklıg*
kimbila << Skt. *kimbilā* n. loc. (ein Ort in Indien)
 || Hindistan'da bir yer adı
kimbile << Skt. *kimbila* n. pr. (ein Śākya) || bir Śākya'nın adı
kimbili † → *kimbile*
kimbine << Skt. *kumbhira* n. pr. (ein Yakṣa) || bir Yakṣa'nın adı
kimeči (br) → *kemiči*
kingāj † → *kimkāj*
kim-haa-čav < Chin. 金華抄 *jin hua chao* (Spät-mittelchin. *kim xwa: tʃ^ha:w*) Titel eines Kom-mentars || bir tefsirin başlığı
Kimhadu < Chin. 金華奴 *jin hua nu* (Spät-mittelchin. *kim xfiwa: nuə*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Kimhadu Šilavante n. pr. (männlich) || erkek adı
kimhoki † → *kim-ko-ke ~ kimkoke*
¹**kimi** † → *keme*
²**kimi** † → *kemi*
kim-kaa-čav † → *kim-haa-čav*
Kimkadu † → *Kimhadu*
kimkāj (Krasis aus *kimkā* → ¹*kim* + ²*nāj*) niemandem || (*kimkā* → ¹*kim* ve → ²*nāj*'in kaynaşması) hiç kimseye
¹**kimko** < Chin. 金剛 *jin gang* (Spätmittelchin. *kim kaŋ*) Vajra || Vajra
²**Kimko** < Chin. 金剛 *jin gang* (Spätmittelchin. *kim kaŋ*) n. pr. (männlich) || erkek adı
Kimkoču < Chin. 金剛主 *jin gang zhu* (Spät-mittelchin. *kim kaŋ tʃyă*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Kimkoču Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı
Kimko'du < Chin. 金剛奴 *jin gang nu* (Spät-mittelchin. *kim kaŋ nuə*) n. pr. (männlich) || erkek adı
kim-ko-ke ~ kimkoke < Chin. 金剛經 *jing gang jing* (Spätmittelchin. *kim kaŋ kjiajŋ*) Titel eines Sūtras (Skt. Vajracchedikāsūtra) || bir Sūtra'nın başlığı (Skt. Vajracchedikāsūtra)
kimkoke nom Name eines Sūtras, Vajracche-dikasūtra || bir Sūtra'nın adı, Vajracche-dikasūtra
kimkoke sudur Name eines Sūtras, Vaj-racchedika-sūtra || bir Sūtra'nın adı, Vajracchedikasūtra
kimkoke sudurnuŋ ävdimäsi Sammlung des Vajracchedikasūtras (Werktitel) || Vaj-racchedikasūtra'nın toplaması (bir metnin başlığı)
kimkoke sudurnuŋ kavırası Sammlung des Vajracchedikasūtras (Werktitel) ||

Vajracchedikasūtra'nın toplaması (bir metnin başlığı)
kimkoketaki im Jin gang jing enthalten || Jin Gang jing'teki
kim-liŋ < Chin. n. loc. || bir yer adı
kimpak < Chin. 金箔 *jin bo* (Spätmittelchin. *kim pfiak*) Blattgold || altın yaprak
kimpak yapşur- Blattgold ankleben || altın yaprak yapıştırmak
kimpaklıg mit Blattgold || altın yapraklı
Kimpao † → *Kimpau*
Kimpau < Chin. 金寶 *jin bao* (Spätmittelchin. *kim puaw'*) n. pr. (männlich) || erkek adı
kimpile << Skt. *kimpila* n. pr. (ein Dämon) || bir şeytanın adı
kimpile yäk der Dämon Kimpila || Şeytan Kimpila
kimrakkte † → *himrakkte*
Kimsu < Chin. Bestandteil eines Personen-namens || kişi adının bir bölümü
kimşu < Chin. 錦紆 *jin shu* (Spätmittelchin. *kim' şyă*) Bed. im Kontext unklar || bağlamda manası belirsiz
Kimtso < Chin. 金藏 *jin zang* (Spätmittelchin. *kim tʃhaŋ'*) n. pr. (männlich) || erkek adı
Kimunsu † → *Kimtso*
Kimvurdu † → *Kimko'du*
Kimzin < Chin. n. pr. (wohl weiblich) || (galiba) kadın adı
Kimzun < Chin. n. pr. (weiblich) || kadın adı
¹**kin** < Chin. 屛 *yan* (Spätmittelchin. *jiam'*, Ety-mologie unsicher) Querbalken, Sturz || travers, tabanlık tahta
²**kin** Moschus || misk
kin yıpar ydlıg nach Moschus₂ duftend || misk₂ kokulu
³**kin** → ²*kim*
⁴**kin** † → ³*ken*
⁵**kin** † → ²*ken*
⁶**kin** † → ²*käd*
⁷**kin** † → *keč*
kinare < TochA/B *kinnare* < Skt. *kiṃnara* eine Art Genius || efsanevi bir ara varlığın türü (s./bk. Khotansak. *kiṃnara-*, *kinnara-*, Spät-khotansak. *kaidara-*, *kidara-*, *kinara-*, *kinarāna-*, *kinare-*, *kinaryau-*, *kinnara-*, *kiṃnara-*, *kedhara-*, *kaidharä-*, TochB *kindare*, Sogd. *kynt*, *kynt*, *kynt*, Mo. *kinari*) (→ *k(i)nt(a)r*, → *kintre*)
kinare gantarvelar *kiṃnara*s und *Gandhar-vas* || *kiṃnara* ve *Gandharvalar*
kinayan † → *hinayan*
kinäkin † → *keŋin*
kinät- † → *kenäd-*
kinčuman † → *kenčüman*

Kinčuy Bestandteil eines Personennamens ||
 kişi adının bir bölümü
kindik Nabel || göbek; Radnabe || tekerlek
 göbeği
kindikdäki auf dem Nabel befindlich, im
 Nabelbereich befindlich || göbekteki
kindiklig mit Nabel || göbekli; mit Radnabe ||
 tekerlek göbekli
kindiktäki → *kindikdäki*
kindük † → *kendük*
kingkugun † → *karkrogun* → *k(a)rkrogn*
kingutavišay † → *kengotavišay*
kinhota višay † → *kengotavišay*
kinikanta < Skt. *kunikaṅṭha* n. pr. (ein Yakşa) ||
 bir Yakşa'nın adı
kinlä- † → *genla-*
kinlän- † → *genlan-*
¹**kinlig** mit Schutzseidenbändern (bei amt-
 lichem Stoff als Zahlungsmittel) || şeritli, bağlı,
 koruma ipek şeritli (resmî mevzuda ödeme
 aracı olarak)
²**kinlig** † → *genlig*
kinpak → *kimpak*
Kinsidu † → *Henšidu*
Kinsudu † → *Henšudu* → *Henšidu*
kinsusuz ohne Fehler (?) || kusursuz (?)
kinsük † → *kinšuk*
Kinšidu † → *Henšidu*
kinšok † → *kinšuk*
Kinšudu † → *Henšudu* → *Henšidu*
kinšuk << Skt. *kiṃśuka* ein roter Edelstein
 (meist der Rubin) || kırmızı değerli bir taş
 (çoğunlukla yakut); Name eines Baumes,
 Malabar-Lackbaum (*Butea frondosa* Roxb.) || bir
 ağacın adı (*Butea frondosa* Roxb.) (→ *kiṅšu*)
k(i)nt(a)r < Sogd. *kynnt* ~ *knnt* < Skt.
kiṃnara eine Klasse von Genien || efsanevi bir
 ara varlığın sınıfı (s./bk. TochB *kindare*) (→
kintare)
kintare < TochB *kindare* < Skt. *kiṃnara* Name
 eines indischen Alphabets || bir Hint abe-
 cesinin adı; eine Klasse von Genien || efsanevi
 bir ara varlığın sınıfı (s./bk. Sogd. *kynnt*,
knnt) (→ *kinare*, → *k(i)nt(a)r*)
kint(i)- (Pferd) striegeln || (at) tımar etmek,
 tımarlamak, kaşağılamak
kintiklig → *kindiklig*
kintire → *kintare*
k(i)ntirvi † → *g(a)ntirve* → *gandarve*
kintre → *kintare*
Kintso † → *Hentso*
kintsu < Chin. Fehler (?), Sünde (?) || kusur (?),
 yanlışlık (?), günah (?)
Kintsün † → *Kiṅdsün*
kin-yuu-ši-kao-luän † → *hen-yoo-še-kau-luan*
¹**kiṅ** † → ¹*key*

²**kiṅ** † → ²*key*
kiṅäš- † → *keṅäš-* → *käṅäš-*
Kiṅdsuin † → *Kiṅdsüen*
Kiṅdsüen < Chin. (°*dsüen* < Chin. 泉 *quan*; Spät-
 mittelchin. *tsfyan*) Bestandteil eines Perso-
 nennamens || kişi adının bir bölümü
Kiṅdsüen Šila n. pr. (männlich) || erkek adı
Kiṅdsün † → *Kiṅdsüen*
kiṅgäš- † → *keṅgäš-* → *käṅgäš-*
kiṅišlig † → *keṅišlig*
Kiṅsun < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı
kiṅšu << Skt. *kiṃśuka* Name eines Baumes,
 Malabar-Lackbaum (*Butea frondosa* Roxb.) || bir
 ağacın adı (*Butea frondosa* Roxb.) (→ *kinšuk*)
kiṅšu hwa öṅlüg von der Farbe der *Kiṃśuka*-
 Blüte || *Kiṃśuka* çiçeği renkli
Kiṅtu < Chin. (°*tu* < Chin. 奴 *nu*; Spätmittel-
 chin. *nuä*) Bestandteil eines Personennamens
 || kişi adının bir bölümü
Kiṅtu Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**Kip** < Chin. Bestandteil eines Personen-
 namens || kişi adının bir bölümü
Kip El Tutan n. pr. (männlich) || erkek adı
²**kip** † → *kep*
kipar Bed. unbekannt || anlamı bilinmiyor
¹**kir** Schmutz (auch Äquivalent von Skt. *mala*),
 geringere Befleckung (Skt. *upakleśa*) || kir,
 pislik (Skt. *mala*'nın da eş değeri), ufak leke
 (Skt. *upakleśa*) (s./bk. Mo. *kir*, *kkir*)
kir čöpdik Schmutz₂ || kir₂, pislik₂
kir tapča Schmutz₂ || kir₂, pislik₂
kir yam Schmutz₂ || kir₂
kir yamak Schmutz₂, Schmutz und Staub ||
 kir₂, kir ve toz
kir yamka Schmutz₂ || kir₂, pislik₂
kirdin öji üdrülmüş Der sich vom Schmutz
 abgetrennt hat (Buddhaname) || kirden
 kendisini ayırmış (bir Buda'nın adı)
kirig tapčag öčürmiş Der den Schmutz₂ aus-
 gelöscht hat (Skt. Praśāntamala = Buddha-
 name) || kiri₂ söndürmüş (Skt. Praśān-
 tamala = bir Buda'nın adı)
kkir kagač Schmutz₂ || kir₂, pislik₂
kkir öṅ Schmutzerscheinung, Unreines, un-
 reine Substanz || kir görünümü, kirli (şey),
 kirli madde
kkir tıdıg Schmutz und Hindernis || kir ve
 engel
²**Kir** n. pr. (männlich) || erkek adı
kir- eintreten (auch Äquivalent von Skt.
praviś-), betreten, eingehen (in), (Mönch,
 Nonne) werden || girmek (Skt. *praviś-*'in de eş
 değeri), ayak basmak, (rahip, rahibe) olmak;
 (Wehen) einsetzen || (doğum sancısı) çekmek;
 (in Sünde) geraten || (günaha) girmek; sich

einstellen || baş göstermek; (für j-n) eintreten
|| (bir kimsenin) tarafını tutmak; (Waffen)
eindringen || (silahlar) zorla girmek
kir- *ozgur-* (für j-n) eintreten und (ihn)
retten || (bir kimsenin) tarafını tutmak ve
(onu) kurtarmak
kir- *sig-* eingehen₂ (in) || (bir yere) girmek₂,
çekmek₂
kirip bar- hineingehen || içeri girmek
kirip käl- betreten || ayak basmak
kirip olur- eintreten und sich setzen || (içeri)
giriş oturmak

kiraga † → *giraha*

kiran << Skt. *kiraṇa* Staub || toz

kirant † → *girant* → *grant*

Kiraspa < Tib. n. pr. (männlich) || erkek adı

Kirašiz < Tib. *bKra-śis* n. pr. (ein uigurischer
Herrscher) || bir Uygur hükümdarı; Bestand-
teil von Personennamen || kişi adının bir
bölümü

Kirašiz Idok Kut der Idok Kut (Herrscher des
Westuigurischen Königreichs) *Kirašiz* ||
Idok Kut *Kirašiz* (Bati Uygur hükümdarı)

kirašnačaryapa < Skt. *kṛṣṇācāryapā(da)* n. pr.
(ein Guru) || bir Guru'nun adı

kirate << Skt. *kirāta* pejorative Bez. für Ange-
hörige von Hirtenvölkern in Nordindien ||
Kuzey Hindistan'daki göçebe toplumdans
olanların pejoratif adı

kirate uguşluglar die Angehörigen der
Kirātas || Kirātaların soyundan olanlar
kiratelar hanı der Chan der Kirātas ||
Kirātaların hükümdarı

kirāk Waschkrug || testi, su testisi

Kirašiz → *Kirašiz*

kirgin Gereiztheit der Tiere zur Paarungszeit
|| hayvanlarda çiftleşme anı kızgınlığı; Brunft
|| (hayvanlarda) çiftleşme isteği, (hayvanlarda)
çiftleşme kızgınlığı

kirgin kirmiş bugra ein in der Brunft
befindlicher Kamelhengst || kızgınlıkta
bulunan erkek deve

kirgü Eintreten || girme

kirgü üngü Eintreten und Hinaustreten ||
(içeri) girme ve (dışarı) çıkma

kirgür- eintreten lassen || girdirmek

kirigsä- eintreten wollen || girme istemek

kirik- beschmutzt werden, schmutzig werden
|| kirlenmek

kirikar << Skt. *kriyākāra* Vorschrift || kural

kirikar törö Vorschrift₂ || kural₂

kirikdür- beschmutzen, verunreinigen, besu-
deln || kirlenmek, pisletmek, lekelemek

kirikmäk Beschmutztwerden, Besudelung ||
kirlenme, pisletme, bulaşıklık

kkirikmäk arınmak Besudelung und Reinsein
|| kirlenme ve temizlenme

kkirikmäk bäklänmäk Besudelung und Ein-
sperrung || kirlenme ve hapsetme

kirikmäksiz ohne Besudelung, ohne Be-
schmutzung || kirlenmesiz, lekelenmesiz

kirikmäksiz arınmaksiz ohne Besudelung und
ohne Reinsein || kirlenmesiz ve temiz-
lenmesiz

kirikmämäk Nicht-Beschmutzwerden || kir-
lenmeme

kirima < Tib. 'khris ma Name einer Ader (im
Tantra) || (Tantrizm'de) bir damarın adı

kirima tamur die 'Khris ma-Ader || 'Khris ma
damarı

kirinyavati † → *hirinyavadi*

kirış Bogensehne, Saite || ok kirişi, yay teli, tel,
kiriş

kirış oyunu Musik (für) Streichinstrumente ||
yaylı saz (için) müzik

kirış- miteinander eintreten, enthalten sein ||
birlikte girmek, (birbirine) girmek, (içinde)
olmak, bulunmak

kirışı passend, geeignet, geziemend, ent-
sprechend || uygun, münasip, yararlı

kirışı yaraşı passend₂, geeignet₂, geziemend₂,
entsprechend₂ || uygun₂, münasip₂, yararlı₂

kirışlig mit Sehne, mit Bogensehne || ok kirişli,
yay telli

kirışlig y-a Bogen mit Sehne || kirişli yay

kirışmäk Enthaltensein || (içinde) bulunma,
(içinde) olma

kirışmäk tutulmak Enthaltensein₂ || (içinde)
bulunma₂, (içinde) olma₂

kirışpiri † → *karışdaçı*

kirıştür- hervorkommen lassen || öne çıkart-
mak; einfügen || sıdırmak, eklemek; harmo-
nisieren || uyum sağlamak

kirıştürmäk das Einführen, Einführung (im
Titel eines buddh. Textes) || giriş (Budist bir
metnin başlığında)

kirıt < TochA *kirita* < Skt. *kirita* Diadem, Tiara ||
alın çemberi, alın bağı, taç

kirkin † → *kirgin*

kirliĝ schmutzig, besudelt, verschmutzt,
befleckt, unrein (auch Äquivalent von Skt.
sāsrava), verunreinigt || kirli, pis, lekeli, temiz
olmayan (Skt. *sāsrava*'nın da eş deĝeri), kir-
lenmiş; im religiösen Sinn schmutzig || dinî
anlamda kirli; Schmutziges || kirli (şey);
Beflecktheit || kirlilik

kirliĝ akıĝlıĝ yertinçülüĝ bilgä bilig das
besudelte, mit Āsrava behaftete kon-
ventionelle Wissen (Skt. *sāsravajñāna*) ||
kirli, Āsrava'ya tutulmuş yerleşik bilgi (Skt.
sāsravajñāna)

kirliġ bilmämäk beflecktes Unwissen || kirli cehalet

kirliġ kirsiz schmutzig und sauber, befleckt und unbefleckt || kirli ve temiz, lekeli ve lekesiz

kirliġ münliġ kadalıġ besudelt und sündhaft₂ || kirli ve günahkâr₂

kirliġ tapçalıġ schmutzig₂, befleckt₂, verunreinigt₂ || kirli₂, temizlenmemiş₂, kirlenmiş₂
kirliġ tapçalıġ bol- (im religiösen Sinn) befleckt₂ sein || (dinî anlamda) temizlenmemiş₂ olmak

kirliġ yol der besudelte Pfad || kirli patika
kkirliġ akıġlıġ schmutzig und mit Āsravas || kirli ve Āsrava'lı

kkirliġ ayıġ Beflecktheit₂ || kirlilik₂

kkirliġ bilmämäk → *kirliġ bilmämäk*

kkirliġ kılınç besudelte Handlung, unreine Handlung || kirli davranış, temiz olmayan amel

kkirliġ kkirsiz → *kirliġ kirsiz*

kkirliġ kkirsiz nomlar beflechte und unbeflechte Dharmas || lekeli ve lekesiz Dharmalar

kkirliġ kkirsiz ukitmaz beflecktes und unbeflecktes Avijñapti || lekeli ve lekesiz Avijñapti

kkirliġ tapçalıġ → *kirliġ tapçalıġ*

kkirliġ tapçalıġ yavız artak schmutzig₂, schlecht und verdorben || kirli₂, kötü ve bozulmuş

kkirliġli kkirsizli Schmutziges und Reines || kirli ve temiz (şey)

kirmäk Eingehen, Eintreten, Kommen || girme, gelme

kirmäk ünümäk Eintreten und Herauskommen || girme ve çıkma

kirmäk ünümäk ārksinümäk Eintreten, Herauskommen und Souveränität || girme, çıkma ve hâkimiyet

kirmäk yol Pfad des Eintretens || girme yolu

kirmäkliġ Eintreten-, Eingehen- || girme ...

kirmäkliġ tægzinmäkliġ Eingehen- und Wandeln- || girme ve dolaşma ...

kirmämäk Nichteingehen, Nichteintreten || girmeme

Kirmiş Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Kirmiş Sanjun n. pr. (männlich) || erkek adı

kirök † (alter Fehler für → ¹birök) || (→ ¹birök için eski bir hata)

kirpi Igel || kirpi (→ ¹kirpik)

kirpi tärisi Haut eines Igels || kirpi derisi

¹**kirpik** Igel || kirpi (→ *kirpi*)

²**kirpik** Wimper || kirpik

kirsiz ohne Schmutz, rein, fleckenlos, makellos, unbefleckt, unbesudelt || kirsiz, temiz, lekesiz, tertemiz, kusursuz; (im religiösen Sinn) rein || (dinî anlamda) helal, temiz; Reines, Schmutzloses || temiz, kirsiz (şey); der Fleckenlose (ein Buddha) || kirsiz kişi (bir Buda)

kirsiz arıġ ohne Schmutz₂, rein₂, makellos₂ ||

kirsiz₂, temiz₂, mükemmel₂; Reiner₂ (Skt. Arajas = Buddhaname) || temiz kişi₂ (Skt. Arajas = bir Buda'nın adı); Name eines Kalpa || bir Kalpa'nın adı; die Reine₂ (Skt. vimalā = Bez. der zweiten Bhūmi) || temiz₂ (Skt. vimalā = ikinci Bhūmi'nin adı)

kirsiz arıġ bahşı der reine₂ Lehrer (= Buddha)

|| temiz₂ öğretmen (= Buda)

kirsiz arıġ sözüġ rein₃ || temiz₃

kirsiz aş (im religiösen Sinne) reine Speise || (dinî anlamda) helal yemek

kirsiz bilmämäk unbeflecktes Unwissen || lekesiz bilmeme

kirsiz kirliġ unbefleckt und befleckt, unbesudelt und besudelt || lekesiz ve lekeli, kirsiz ve kirli

kirsiz münsüz flecken- und sündlos || lekesiz ve günahsız

kirsiz tapçasız arıġ makellos₂ und rein || mükemmel₂ ve temiz, tertemiz₂ ve temiz

kirsiz tapçasız köñül makellose₂; Gesinnung || mükemmel₂ zihniyet, tertemiz₂ zihniyet

kkirsiz arıġ → *kirsiz arıġ*

kkirsiz arıġ akıġsız rein₂ und ohne Āsravas || temiz₂ ve Āsrava'sız

kkirsiz arıġ tilgänliġ mit reinem₂ Rad (Epitheton des Buddha) || temiz₂ tekerlekli (Buda'nın lakabı)

kkirsiz arıġ y(a)rukluġ at küü eligi Reiner₂ und glänzender König des Ruhms₂ (Buddhaname) || şöhetin₂ temiz₂ ve parlak kralı (bir Buda'nın adı)

kkirsiz bilgä biligliġ y(a)ruk reiner Weisheitsglanz || temiz bilgi parlaklığı

kkirsiz bilmämäk → *kirsiz bilmämäk*

kkirsiz tapçasız makellos₂ || tertemiz₂, mükemmel₂

kirt kirt onom.: (Lachen) ,ha, ha' || yansımali kelime: (gülme) ,ha, ha'

kirtgün- † → *kertgün-*

kirtgünç † → *kertgünç*

kirtgünçi † (lies *kertgüngäy* → *kertgün-*) || (oku: *kertgüngäy* → *kertgün-*)

kirtgünçlüġ † → *kertgünçlüġ*

kirtik → *krtik*

kirtis † → *kirtis*

kirtü † → *kertü*

kirt(ü)liġ † → *kertliġ*

kirya-anuštana-iřanap(a)ramit << Skt. *kṛtyā-nuṣṭānājnānapāramitā* die Vollkommenheit des Wissens (darüber), was getan werden muss || ne yapılması gerektiğiyle ilgili bilginin mükemmelliği

kiruka † → *heruka*

kiruki Bed. unklar (Zutat zu einem Rezept) || anlamı belirsiz (bir tarif için malzeme)

kirusuma < Tib. *'khris gsum ma* Name einer Ader || bir damarın adı

kirusuma tamur die *'Khris gsum ma*-Ader || *'Khris gsum ma* damarı

kirü † → *kerü*

kirügi † → *kerüki*

kirüki † → *kerüki*

kirür Eintreten || girme

Kiryakoz → *Kury(a)kos*

kirzi < Skt. *kṛṣi* Ackerbau || tarım, ziraat

kis- † → *käs-*

kis-a † → *kiš-a*

kisar † → ¹*kesar*

kisi † → ²*kiši*

kisiš- † → *käsiš-*

¹**kiš** Zobel, Zobelfell || samur, samur derisi

²**kiš** † (Verschlimmbesserung für → ¹*kaš*) || (→ ¹*kaš* için yanlış düzeltme önerisi)

³**Kiš** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Kiš Köz Bilgä Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı

kiš-a < Skt. *kṣa* eine rituelle Silbe || ritüelde kullanılan bir hece

kišadirik → *kšatrik*

ki-šan < Chin. 岐山 *qi shan* (Spätmittelchin. *kḥji ša:n*) n. loc. (ein Berg) || bir dağın adı

kišanlıgča für einen Moment, im Maße eines Kṣaṇa || bir an için, bir anlık, bir Kṣaṇa ölçüsünde

kišanti → *kšanti*

kišantipale << Skt. *kṣāntipāla* n. pr. (ein Seher) || bir kâhinin adı

kišar † → *akšar*

kišatirik ~ **kiš(a)tirik** → *kšatrik*

kišatirya < Skt. *kṣatriya* Krieger, Mitglied des Adelsstandes || savařçı, soylular sınıfının bir üyesi (vgl./krş. Sogd. *kš'try*, TochA *kšatri*, TochB *kšatriye*, Khotansak. *kšattria-*)

kiša- hemmen || kösteklemek; (Pferd) mit Fußfesseln versehen, anbinden || (at) ön bacak zinciriyle bağlamak, bağlamak

Kišačük n. pr. (männlich) || erkek adı

kišägü spät || geç

kišan Fessel, Vorderbeinfessel (bei Pferden), (Hosen-)Band || zincir, bağ, (atlarda) ön bacak zinciri, uçkur

kišan bag Vorderbeinfessel und Fessel, Fessel₂ || ön bacak zinciri ve bağ, zincir₂

kišanläl- gefesselt sein, gefesselt werden || bağlanmak, bağlanmış olmak

kišanlän- gefesselt sein || bağlanmak

kišemankare → *kšemaṅkare*

¹**kiši** ~ **k(i)ši** Mensch, Person, Menschen-, menschlich || insan, kişi, şahıs, insan ..., insani; Name einer Klasse von Wesen (Skt. *manuṣya*) || bir varlık sınıfının adı (Skt. *manuṣya*); Statue || heykel; jemand || birisi, bir kimse

kiši ažuṃ Menschen-Existenz || insan varlık şekli

kiši ärmäz Nicht-Mensch (Skt. *amanuṣya*) || insan değil (Skt. *amanuṣya*)

kiši äti Menschenfleisch || insan eti

kiši ätözi Menschenkörper, Menschen-Existenz(form) || insan vücudu, insan varlık (şekli)

kiši ätözlüg čintamani ärdini Cintāmaṇi-Juwel in Menschen-Gestalt (Metapher) || insan vücutlu Cintāmaṇi mücevheri (mecaz)

kiši baši Menschen-Kopf, Menschen-Schädel || kişi başı, insan kafatası

kiši başlıg mit einem Menschen-Kopf || insan başlı

kiši birikmäk Zusammenkommen der Menschen (Name eines Hexagramms) || insanların buluşması (bir heksagram adı olarak)

kiši evi Wohnhaus || konut, mesken

kiši id-j-n schicken || birisini göndermek

kiši köjülin küzäd- die Gefühle des Anderen berücksichtigen || (diğer) insanın duygularını dikkate almak

kiši körklüg mit Menschengestalt, in Menschengestalt || insan şekilli

kiši körklüg kesari arslan hanı König der Löwen₂ in Menschengestalt (Epitheton des Buddha Ratnasūrya) || insan şekilli aslanların₂ kralı (Buda Ratnasūrya'nın lakabı)

kiši mänsizi Ichlosigkeit der Person (Skt. *pudgalanairātmya*) || kişilerin bensizliği (Skt. *pudgalanairātmya*)

kiši oglı Menschenkind, Menschensohn, Kind || insanoğlu, insan çocuğu, çocuk

kiši ölürgüci čantal Caṅḍāla, der Menschen tötet || kişi öldüren Caṅḍāla

kiši öti menschliche Galle || insan safrası

kiši saçı Menschenhaar || insan saçı

kiši saču † (lies → *kiši saçı*) || (oku: → *kiši saçı*)

kişi sakıncı der Gedanke ‚Person‘ (für ~ Skt. *pudgalalakṣaṇa*) || ‚kişi‘ düşüncesi (Skt. ~ *pudgalalakṣaṇa* için)
kişi sakıncılığ mit dem Gedanken an (die Realität der) Person || kişi(nin gerçekliği) düşünceli
kişi tili menschliche Sprache || insan dili
kişi yalḥok Mensch₂ || insan₂
kişi yalḥok arslanı Löwe der Menschen₂ (Epitheton des Buddha = Skt. *narasiṃha*, *nṛsiṃha*) || insanların₂ aslanı, insan₂ aslanı (Buda’nın lakabı = Skt. *narasiṃha*, *nṛsiṃha*)
kişi yaḥḷg in Menschen-Form, wie ein Mensch aussehend, menschlich || insan kılığında, insan gibi görünen, insani
kişilär kuvrağı Bevölkerung || halk, halkın nüfusu
kişilärniḡ yeri Welt der Menschen || kişilerin dünyası, kişilerin yeri
kişili kişi ärmäzli Menschen (Skt. *manuṣya*) und Nicht-Menschen (Skt. *amanuṣya*) || insan (Skt. *manuṣya*) ve insan olmayanlar (Skt. *amanuṣya*)
kişili t(ä)ḡrili Menschen und Götter || insanlar ve tanrılar
kişili t(ä)ḡrili azımı Menschen- und Götterexistenzform || insan ve tanrı varlık şekli
kişili yıklı Mensch(en) und Tier(e) || insan(lar) ve hayvan(lar)

¹**kişi** Frau, Ehefrau || kadın, eş
kişi süti Muttermilch || anne sütü
kişi yutuz Ehefrau₂ || eş₂
kişidä tugum Geburt aus einer Frau (scil. Geburt aus der Plazenta = Skt. *jarāyujā*) || bir kadından doğum (yani, bir plasenta’dan doğum = Skt. *jarāyujā*)

³**kişi** (br) → *k(ä)şi*
⁴**kişi** † → ¹*Kitsi*
kişidäki in einer Person, bei einer Person || kişideki
kişidigarbe → *kšitigarbe*
kişidira < Skt. *kṣetra* Feld || alan, saha (s./bk. Khotansak. *kšira-*, *kšitra-*, *kšaittra-*)
kişidira tarıḡlag Feld₂ || alan₂, saha₂
kişilän- heiraten, zur Frau nehmen || evlenmek, eş olarak almak, nikâhı altına almak
¹**kişilig** Menschen- || kişi ..., insan ...
kişilig ärdini Juwel von einem Menschen (Metapher) || kişi mücevheri (mecaz)

²**kişilig** zur Ehefrau bestimmt, Ehefrau-, mit Ehefrau || eş olarak, eş ..., eşli
kişilig aḡulug yılan Ehefrauen-Giftschlange (Metapher) || eş zehirli yılanı (mecaz)
kişilig ber- zur Ehefrau geben || eş olarak vermek

kişilig ogullug mit Ehefrau und Söhnen || eşli ve oğullu
³**kişilig** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
⁴**kişilig** † → *kişilik*
kişilig Kunču n. pr. (weiblich) || bir kadın adı
kişilik für ... Personen || kişilik
kişinä- wiehern || kişinemek
kişisiz ohne Person, ohne Individuum || kişisiz, bireysiz, fertsiz; unbevölkert, menschenleer || insansız, halksız, ıssız
kişisiz kurug unbevölkert und leer, menschenleer₂ || insansız ve boş, ıssız₂
kişitigarbe → *kšitigarbe*
kişilän- → *kişilän-*
kiştirik † → *kişatirik* → *kšatirik*
kişug † → *heşuk*
kit- † → ¹*ket-*
Kitä n. pr. (männlich) || erkek adı
kitimba † → *hilimbe*
Kitir n. pr. (männlich) || erkek adı
kitmän † → *ketmän*
kitrin Bestandteil eines Ortsnamens || yer adının bir bölümü
¹**Kitsi** < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı
²**kitsi** † → *gitse*
kitso † → *gitse*
kitumati † → *ketumati*
Kiu < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
kiu gen † → *hiugen*
kiuke < Chin. 九經 *jiu jing* (Spätmittelchin. *kiw’ kjiayj*) Werktitel (neun chin. Klassiker) || bir metnin başlığı (dokuz Çin klasik metni)
Kiunsuin † → *Kiunsüen*
Kiunsüen < Chin. (**sün* < Chin. 泉 *quan*; Spätmittelchin. *tsfyan*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Kiunsüen Tu n. pr. (männlich) || erkek adı
Kiu-şun < Chin. n. pr. (weiblich) || kadın adı
kiw (br) < Chin. 菊 *ju* (Spätmittelchin. *kiwk*) Chrysantheme || kasımpati, krizantem
ki-v(a)çir-a † → *hev(a)çira*
kiwän † → *kyian*
kiwçik < Chin. (**çik* < Chin. 績 *ji*; Spätmittelchin. *tsiajk*) Name einer Stoffart || bir kumaş çeşidinin adı
kiwinmäk Bed. unklar || manası belirsiz
kiw(a)n † → *k(e)wan*
¹**kiwin** Bed. unklar || manası belirsiz
²**Kiwin** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Kiwin Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı

Kiyanzene (°zene << Skt. °sena) n. pr. (ein buddh. Übersetzer) || bir Budist tercümanın adı

K(i)ya Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

kiyiz † → *käviz*

kiz- † → *kez-* → *káz-*

Kizigin (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

kizlä- verbergen, verheimlichen, verstecken, beerdigen || gizlemek, saklamak, gömmek

kizlä- batır- verbergen₂, verheimlichen₂ ||

gizlemek₂, saklamak₂

kizlä- bälkä- beerdigen₂ || gömmek₂

kizlä- yaşur- verbergen₂, verheimlichen₂ || *gizlemek₂, saklamak₂*

kizlåg esoterisch, geheim || bätını, gizli; intim || cinsel, özel; Scham- || edep ..., utanma ...; Geheimnis || sır

kizlåg darni geheime Dhāraṇī || gizli Dhāraṇī

kizlåg darni uguşluğ zum Stamm der geheimen Dhāraṇī gehörend || gizli Dhāraṇī soylu

kizlåg edisi Herr des Geheimnisses (Epitheton verschiedener Buddhas und Bodhisattvas im Tantra) || sır efendisi (Tantrizm'de farklı Buda ve Bodhisattvaların lakabı)

kizlåg eligi König des Geheimnisses (Epitheton verschiedener Buddhas und Bodhisattvas im Tantra) || sır kralı (Tantrizm'de farklı Buda ve Bodhisattvaların lakabı)

kizlåg kölüñü das esoterische Fahrzeug (Skt. *tantrayāna*) || bätını araç (Skt. *tantrayāna*)

kizlåg oron Schamgegend (Lehnprägung nach Tib. *gsaṅ gnas*) || edep yeri (Tib. *gsaṅ gnas*'ın ödünçlemesi)

kizlågıg verborgen, geheim, esoterisch, obskur, kryptisch || saklı, gizli, bätını, belirsiz; Geheimnisvolles, Verborgenes || gizemli (şey), saklı (şey)

kizlågıg abipiray geheime Bedeutung || gizli anlam

kizlågıg abişek geheime Weihe (Skt. *guhyaḅhişeka*) || gizli takdis, gizli kutsama (Skt. *guhyaḅhişeka*)

kizlågıg at geheimer Name || gizli isim

kizlågıg batutluğ verborgen₂, geheim₂ || saklı₂, gizli₂; Geheimnisvolles₂, Verborgenes₂ || gizemli şey₂, saklı şey₂

kizlågıg kölüñü das esoterische Fahrzeug (scil. *Tantrayāna*) || bätını araç (yani, *Tantrayāna*)

kizlågıg nom esoterischer Dharma || bätını Dharma

kizlågıg orontakı tüü Schamhaar || edep yerindeki tüyler

kizlågıg vaçir geheimer Vajra (Teil der mystischen Anatomie des Tantra) || gizli Vajra (Tantrizm'in mistik anatomisinin bir bölümü)

kizlågıg yol der geheime Pfad || gizli yol, gizli patika

kizlågıg yörglä kryptische Definitionen || gizemli açıklamalar

kizlågıgin (adv.) insgeheim, heimlich || gizli gizli, gizlice

kizlågıgıg † → *kizlågıg*

kizläl- verbergen werden || gizlenmek, saklanmak

kizläl- yuğıl- korul- kävil- verborgen werden, gesammelt werden, vergehen und geschwächt werden || gizlenmek, toplanmak, yok olmak ve zayıflatılmak

kizlāmāmāk Nichtverbergen || gizlememe

kizlän- sich verbergen, sich verstecken || gizlenmek, saklanmak

kizlänçü heimlichtuerisch, esoterisch, geheim || bätını, gizli, saklı; Schatzhaus || hazine odası, ambar

kizlänçü ağılık Schatzhaus₂ || hazine odası₂

kizlänçü d(a)rni geheime Dhāraṇī || gizli Dhāraṇī

kizlänçü törö esoterischer Ritus || bätını ayin *kizlänçü y(a)rıg* esoterische Lehre || bätını öğretti

kizlätıl- versteckt werden, verborgen werden || gizletilmek, gizlenmek

Kizo < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

Kki-Kki n. pr. (ein buddh. Übersetzer) || bir Budist tercümanın adı

Kki-Kki Şotza † → *Kki-Kki Şotza*

Kki-Kki Şotza n. pr. (ein buddh. Übersetzer) || bir Budist tercümanın adı

kkir → ¹*kir*

kkirikdür- → *kirikdür-*

kkirikmāk → *kirikmāk*

kkirıg → *kirıg*

kkirlik Verschmutzung || kirlilik, pislenme

kkirsiz → *kirsiz*

kkrogun † → *k(a)rkrogn*

kkül → ¹*kül*

klap → *k(a)lp*

kleša † → *kileša*

Klianmati † → *Glanab(a)tre*

km brp † → *sim bap* → ¹*sim*

knbra (c) Held || kahraman

kntrwi † → *g(a)nt(a)rve*

kobi (r) → *kovi*

kobig (lies *kopiğ* → ¹*kop*) || (oku: *kopiğ* → ¹*kop*)

kobik † → *hupik*

koburga Kauz || alaca baykuş
¹**koç** Widder || koç (s./bk. Mo. *quča(n)*)
²**Koç** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Koçana Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Koçgar Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; Name eines Idok Kut || bir Idok Kut'un adı
Koçgar idok kut der Idok Kut Koçgar || Idok Kut Koçgar
Koçgar Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı
Koçig n. pr. (männlich) || erkek adı
Koçıj < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Koçıj Apam n. pr. (weiblich) || kadın adı
Koçkar † → ²*Kutlug*
Koçlug Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Koçlug T(ä)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı
¹**koço** < Chin. 高昌 *gao chang* (Spätmittelchin. *kaw tş^{hi}ıj*) n. loc. (Stadt in der Nähe der Oase Turfan; Winterkapitale des Westuigurischen Königreichs) || Turfan vahasının yakınındaki bir şehir (Batı Uygur hükümdarlarının kış başkenti) (s./bk. MMo. *qoço*)
koço balık aygucı Kommandant der Stadt Koço || Koço şehri kumandanı
koço balık bağı Vorsteher der Stadt Koço || Koço şehri beyi
koço bağı Fürst von Koço || Koço beyi
koço bözi in Koço gefertigter Baumwollstoff || Koço bezi
koço buyrukı Befehlshaber von Koço || Koço'nun kumandanı
koço hanı Herrscher von Koço || Koço hükümdarı
koço kısıllıg aus Koço Kısıl stammend || Koço Kısıllı
koço manistan das Kloster (in) Koço || Koço('daki) manastr
koço uluş das Reich Koço || Koço imparatorluğu
²**koço** † (statt *bägäd koço* lies → *Bägdämür* → *Bäg Tämür*) || (*bägäd koço* yerine oku: → *Bägdämür* → *Bäg Tämür*)
koçolug aus Koço stammend || Koçolu
koçotaki in Koço ansässig, in Koço befindlich || Koço'daki
koçu † → ¹*koço*
Koçuñ n. pr. (männlich) || erkek adı
koçuñar Schafbock, Widder || koç
koçuñar siki Harn eines Widders || koç idranı
¹**kod-** ablegen, lassen, auslassen, ablassen (von), loslassen, verwerfen, niederlegen, hin-

terlegen, zurücklegen, aufgeben || koymak, reddetmek, bırakmak, kabul etmemek, rehin bırakmak, geriye koymak; verlassen || terk etmek, ayrılmak; festlegen, festsetzen || belirlemek, saptamak; (mit einer Sache) aufhören, (eine Tätigkeit) unterbrechen || (bir şeye) devam etmemek, (bir işe) ara vermek; vernachlässigen, nachlässig sein || ihmal etmek, ihmalkâr olmak; abhalten (von) || (... -dan) alıkoymak; (ein Auge) werfen (auf) || (bir şeye göz) atmak; (Hilfsverb) vollständig tun, gründlich tun || (yardımcı fiil olarak) tamamen yapmak, detaylı yapmak
kod- kâmiş- verwerfen₂, aufgeben₂, verlassen₂ || reddetmek₂, bırakmak₂, terk etmek₂, ayrılmak₂
kod- sımta- vernachlässigen₂, nachlässig sein₂ || ihmal etmek₂, ihmalkâr olmak₂
kodmuş ... izlär hinterlassene ... Spuren || (arkada) bırakılan ... izler
kodu idala- aufgeben || reddetmek, bırakmak
²**kod-** † → ¹*kud-*
³**kod-** † → ¹*tut-*
Kodana → *Kotana*
koddur- veranlassen zu verwerfen, aufgeben lassen || bıraktırmak, reddettirmek
¹**kodgu** eine Art Steuer || bir vergi çeşidi
²**Kodgu** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Kodgu Tutuj n. pr. (männlich) || erkek adı
kodi † → *kudi*
Kodıga n. pr. (männlich) || erkek adı
kodıgartdur- † → *kudıgartdur-*
kodıkar- † → *kudıgar-*
kodin- hinterlassen, deponieren || (geride) bırakmak
kodiräk ein Juwel || bir mücevher (s./bk. Skt. *koṭīra*)
kodki † → *kud(i)ki*
kodmak Niederlegen || koyma; Aufgeben || bırakma, vazgeçme
kodtur- abhalten || birisini bir işten alıkoymak
kodtur- tıd- abhalten₂ || birisini bir işten alıkoymak₂
kodul- aufgegeben werden || bırakılmak
kodul- titil- aufgegeben werden₂ || bırakılmak₂
kodun- † (statt *kodunu* [*kodun-* †] → *koduru* zu lesen) || (*kodunu* [*kodun-* †] yerine → *koduru* okunmalı)
Kodur n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**kodur-** niederschreiben || yazmak, kaleme almak

²kodur- ~ **kutur-** über die eigenen Grenzen hinausgehen || kendi sınırlarını aşmak; außer sich sein || kendinden geçmiş olmak; verblendet sein || akli başından gitmiş olmak

³kodur- † (alter Fehler für → *kodtur-*) || (→ *kodtur-* için eski bir hata)

kodurt- (Text) kopieren lassen, niederschreiben lassen || (metni) kopyalatmak, yazdırmak
koduru ~ **kuturu** ausführlich, vollständig, gründlich, sehr, intensiv, stark || ayrıntılı, bütün, eksiksiz, detaylı, titiz, yoğun, güçlü

koduru artırjü intensiv₂ || yoğun₂

koduru tairij sehr tief || çok derin

¹koduz Frau || kadın

²koduz → ¹*kotuz*

¹kog Atom, (wörtl.) Staub (zur Bedeutung Staub = Atom s. Sogd. *prδβ'n'k*) || atom, toz (tozun = Atom anlamı için bk. Sogd. *prδβ'n'k*) (s./bk. Mo. *qoy*)

kog ävini Staubkorn || toz tanesi, toz zerresi

kog kıçmık Atom₂ || atom₂

kog kıçmık(i)ya kleines Atom₂ || küçük atom₂

²kog † → ¹*kuk*

kogla- verkünden || bildirmek

kogsa- † → *kogša-*

kogša- schwach werden, geschwächt sein, (im Glauben) schwankend sein || zayıflamak, (inanışta) zayıf olmak; kränkeln || hastalıklı olmak

kogša- ämirkäš- schwach sein und kribbeln || zayıflamak ve kaşınmak

kogša- savıkla- geschwächt sein und dahinschwinden || zayıflamak ve yok olmak

kogšap bar- ganz schwach werden || çok zayıflamak

kogšak weichlich, zurückhaltend, schwächlich, geschwächt (auch Äquivalent von Skt. *dainya*), schwach, nachlässig || zayıf, çekingen, çelimsiz, gevşek, güçsüz (Skt. *dainya*'nın da eş değeri)

kogšak burkı geschwächt und runzlig || zayıf ve kırışık, zayıf ve buruşuk

kogšak töš (br) schwache Geistesfähigkeit (Äquivalent von Skt. *madindriya* †; = *mṛdvindriya*) || zayıf zihin yeteneği (Skt. *madindriya* † [= *mṛdvindriya*]'nın da eş değeri)

kogšal- verletz werden || yaralanmak

kogšalmak Verletzung, Verletztsein || yaralanma

kogšamak Schwächung, Erschöpfung || zayıflık, bitkinlik

kogšamaksız ohne Schwächung, nicht nachlassend || zayıflamasız

kogšat- schwächen, weich machen || zayıflatmak, zayıf düşürmek

kogursak † → *kugursak*

koguš Fell, Leder, Trommelfell || deri, post, davul derisi; Lederschlauch || deri hortum; ledern, Leder- || deriden, deri ...

koguš kap Ledersack, Lederschlauch || deri kese, deri hortum

koguštaki in einem Lederschlauch befindlich || deri hortumdaki

koguz † → *kokuz*

kok † → ¹*hwa*

¹kok- duften || kokmak

²kok- † → ¹*kora-*

kokalike << Skt. *kokālika* n. pr. (einer der Anhänger Devadattas) || Devadatta'nın müritlerinden birinin adı

kokan waŋ < Chin. 五官王 *wu guan wang* (Spätmittelchin. *ŋo' kwan yaŋ*) Name des Königs des vierten Hofs (der zehn Könige) || (on hükümdarın) dördüncü sarayının hükümdarının adı

kokan waŋ bağ der Fürst Wu Guan Wang || Wu Guan Wang Bey

koknariši << Skt. **kokanarši* n. pr. (ein Irrlehrer) || bir yanlış öğretmenin adı

ko-kon waŋ → *kokan waŋ*

kokpu † → *kuanpo* → ¹*kanpo*

kok-ši † → ¹*kuk-ši*

kokug † → *gukuk*

kokur- † → *kugur-*

kokuz Abgrund (auch für Skt. *pātāla* und *prapāta*) || uçurum (Skt. *pātāla* ve *prapāta*'nın da eş değeri); Tal, Schlucht || vadi, yar; Schaden, Schädigung || zarar, kayıp; Spalte || yarık, aralık (s./bk. Mo. *qoyosun*)

¹kol Arm, Hand || kol, el; Flügel || kanat; die Seite || taraf, yan

kol but Arme und Beine || kollar ve bacaklar
kolın yet- j-n am Arm führen || ... kolundan tutmak

kolların kāmīšmāk kıl- mit den Armen gestikulieren || kollarıyla jestler yapmak
kolli butlı Arme und Beine || kollar ve bacaklar

²Kol Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

³kol † → ¹*kul*

Kol Arslan n. pr. (männlich) || erkek adı

Kol Arslan Saŋun n. pr. (männlich) || erkek adı
kol- wünschen || istemek; erleben || yalvarmak; erbitten, erbetteln, betteln || dilemek, talep etmek, dilenerek elde etmek, dilenmek

kol- *koltgula-* erbetteln₂, betteln₂ || dilenerek elde etmek₂, dilenmek₂

kol- *tilä-* erbitten₂ || dilemek₂, talep etmek₂

kolmiş kut das erflehte Heil || istenmiş kut
kola- † (alter Fehler für → *kol-*) || (→ *kol-* için eski bir hata)
kolbiç Achselhöhle || koltuk altı
koldaçı † → *kuluṭı* → *kulut*
koldamla- mit den Armen rudern, die Arme bewegen || kollarla kürek çekmek, kolu hareket ettirmek; (Getreide) worfeln || (harman) savurmak
koldamlayu kötür- (Getreide) worfelnd emporheben || (harman) savurarak kaldırmak
koldınka → *koltınka*
koldi → *kolti*
kolguçi † (alter Fehler für → *koltguçi*) || (→ *koltguçi* için eski bir hata)
kolıçak Ärmchen, kleiner Arm || kolcuk, küçük kol
kolkak (tib) → *kulkak*
kollaş- sich an den Armen fassen, sich unter die Arme greifen || birbirinin kolunu tutmak
kollug mit Armen, -armig || kollu, ... kollu
¹**kolmak** das Bitten, das Flehen || rica, yalvarma, istek
²**kolmak** † (alter Fehler für → *kılmak*) || (→ *kılmak* için eski bir hata)
Kolmiş n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
kolo † → ¹*kolu*
koloksuz Bed. unklar || manası belirsiz
kolola- → *kolula-*
Kolom (br) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Kolom Tu Şali (br) n. pr. (männlich) || erkek adı
kolonçağ (br) erbittend || dileyen, talep eden
kolo-upam << Skt. *kolopama* wie ein Floß || bir sal gibi
koltgala- → *koltgula-*
koltguçi Bettler || dilenci (s./bk. Mo. *yülinçi*, *yüilingçi*)
koltgula- betteln || dilenmek
koltgulamak Betteln || dilenme
koltuk Achselhöhle, Achsel || koltuk altı, koltuk
koltınki ...-seitig, an der ... Seite befindlich || ... yanda, ... taraftaki, ... yandaki
kolti < Sogd. *kwrtı* < Skt. *koṭi* eine hohe Zahl || yüksek bir sayı (vgl./krş. Sogd. *kwrtıy*, *kwty*, *kwty*, TochA *kor*, TochB *kor*, *koṭ*, Khotansak. *kūla-*, *kūlu-*, *kūlā-*, *kūlā-*, Mo. *kōlti*) (→ *kort*, *koti*)
kolti kolti Myriaden || sayısız, on binlerce
kolti nayut Myriaden (Skt. *koṭīnayuta*) || sayısız, on binlerce (Skt. *koṭīnayuta*)
koltmak † → *kolonmak*

koltuk → *koltık*
koltur- erbitten lassen || dilendirmek
¹**kolu** Zeitpunkt, Zeit, Moment || zaman, vakit; Maß, Ausmaß, rechtes Maß || ölçü, miktar
kolu tāj Maß₂, Ausmaß₂, rechtes Maß₂ || ölçü₂, miktar₂
²**kolu** † → *holu*
Koludı † → *kuluṭı* → *kulut*
kolula- bedenken, reflektieren, erwägen || düşünmek, düşünceye dalmak, ilgi duymak, mülahaza etmek
kolula-sakın- bedenken₂, erwägen₂ || düşünmek₂, düşünceye dalmak₂
kolulayu kör- reflektierend betrachten || ilgiyle bakmak
kolulayu ülgülayü bulgulaksuz nicht zu erwägen und nicht zu ermessen || düşünülmez ve kavranmaz
kolulagulaksuz nicht auszudenken || tasavvur edilmez
kolulagulaksuz sakingulaksuz adkangulaksuz nicht auszudenken₂ und nicht als Bewusstseinsobjekt zu nehmen || tasavvur edilmez₂ ve bilinç objesi olarak alınmaz
kolulamak Betrachtung, Reflexion, meditatives Schauen (Skt. *vipaśyanā*), Kontemplation || düşünce, düşünüş, seyir, meditasyona yönelik bakış (Skt. *vipaśyanā*), tefekkür, transa geçme, dalma
kolulamak adırtlamak Betrachtung und Unterscheidung || düşünce ve ayırt etme
kolulamak ärkligi Der der Betrachtung mächtig ist (Skt. Avalokiteśvara = Bodhisattvaname) || düşünce güçlüsü (Skt. Avalokiteśvara = bir Bodhisattva'nın adı)
kolulamaklıg ~ **kolulamak(lıg)** mit Betrachtung, mit Reflexion, mit Kontemplation || düşünceli, düşünüşlü, transa geçmeli, dalmalı
kolulamak adırtlamaklıg köñül Gesinnung mit Betrachtung und Unterscheidung || düşünceli ve ayırt etmeli gönül
kolulamaklıg adırtlamaklıg mit Betrachtung und Unterscheidung || düşünceli ve ayırt etmeli
kolulamaklıg yorık Weg der Betrachtung (Skt. *darsānamārga*) || bakış yolu (Skt. *darsānamārga*)
kolum Gabe || sunu, hediye, başış, sadaka
kolumlug (br) mit Gabe || başışlı, sadakalı
kolun- für sich wünschen, für sich erflehen, geloben || kendisi için istemek, yalvarmak, dilenmek, ant içmek
kolunç Erflehen, Bitten, Gelübde || yalvarış, yalvarma, isteme, ant, yemin
kolunçı † → *kuluṭı* → *kulut*

kolonmak Erflehen, Bitten, Gelübde || yalvarış, yalvarma, isteme, ant, yemin

kolonmaklıg Gelöbnis-, zum Erflehen gehörig || ant ..., yalvarmalı

koluğa † → *kulğa*

koluğala- † → *kulğala-*

kolusuz maßlos, unzählbar, unendlich, unmessbar || aşırı, sayısız, çok sayıda, sonsuz, sınırsız, ölçülemez, ölçüsüz, hesapsız

kolusuz ärüş üküš maßlos und zahlreich₂ || ölçüsüz ve çok₂

kolusuz ätöz Unendlicher Körper (Bodhi-sattvaname) || sonsuz beden (bir Bodhi-sattva'nın adı)

kolusuz üküš unendlich viele || pek çok

koluš Bitte || istek, rica

kolut † → *kulut*

kolvaton < Syr. klbtwn Zange, Pinzette (in der Liturgie der Apostolischen Kirche des Ostens) || („Nesturi“ kilisesinde lituryada) kerpeten, cımbız

kom Packsattel (bei Kamelen) || (develerde) semer (s./bk. Mo. *qom*, Mandshu *komo*)

Koman → *Kuman*

Komana n. pr. (männlich) || erkek adı

Komedu < Chin. 光明奴 *guang ming nu* (Spätmittelchin. *kuaj miqjy nuä*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Komedu Tutuğ n. pr. (männlich) || erkek adı

komi- sich begeistern || coşmak, heyecanlanmak, aşka gelmek

komımak Begeisterung || coşku, heyecan

komımakin komi- sich mit Begeisterung begeistern, sich sehr begeistern || coşkuyla heyecanlanmak, çok heyecanlanmak

komit- begeistert werden || coşturulmak

Komidu † → *Komedu*

¹**kon** Ansiedlung (?) || konma, yerleşme (?)

²**kon** → *kuan*

³**Kon** † → *Hun*

kon- sich niederlassen || konmak, yerleşmek (s./bk. Mo. *qonu-*)

kon- yurtla- sich niederlassen₂ || konmak₂, yerleşmek₂

konak Hirse || darı (s./bk. Mo. *qonuy*)

konak meni Hirsemehl || darı unu

konak töğisi Hirse || darı

konaşı benachbart || komşu

konaşı eliglär benachbarte Könige || komşu krallar

kondini → *kaundini*

kongu Aufenthaltsort, Wohnsitz, Wohnung || yerleşim yeri, oturulan yer

Konımdu † → *Konımdu*

konımki † → *konımke*

konımlag † → *konımlag* → *konımlıg*

Konımdu < Chin. 觀音奴 *guan yin nu* (Spätmittelchin. *kuan ?im nuä*; Yuan: *kön jim nu'*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü (→ *Kanımdu*)

Konımdu Fapši Šäli Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı

konımke < Chin. 觀音經 *guan yin jing* (Spätmittelchin. *kuan ?im kjiajy*) Werktitel = Skt. Avalokitešvarasütra || bir metnin başlığı = Skt. Avalokitešvarasütra

konok Sitz, Wohnort || oturulacak yer, yerleşim yeri (s./bk. Mo. *qonuy*)

konoklug Gast-, Übernachtung- || misafir ..., konaklama ...

konoklug äv bark Karawanseraı, Herberge || misafirhane, kervansaray, konukevi

konokluk Gästehaus, Herberge || misafirhane, han, konukevi

konši Nachbar || komşu; Nachbar- || komşu ...; Nachbarschaft || komşuluk; benachbarter Zustand (von Meditationen und Versenkungen = Skt. *sāmantaka*) || bitişik durum (meditasyonlar için = Skt. *sāmantaka*); benachbart (auch Äquivalent von Skt. *sāmantakīya*) || bitişik, komşu, yakın (Skt. *sāmantakīya*'nın da eş deęeri)

konši dyan ‚benachbarte‘ Versenkung (Skt. *sāmantakīyadhāna*) || ‚komşu‘ meditasyon (Skt. *sāmantakīyadhāna*)

konši ellärdäki in den Nachbarländern gelegen || komşu ülkelerdeki

konši kız Nachbarsmädchen || komşu kıızı

konši orondaki auf benachbarten Stätten befindlich || komşu yerlerdeki, komşu yerdeki

konšısınıta araki dyan Versenkung zwischen den benachbarten Zuständen (Skt. *sāmantakasamādhi*) || bitişik durumlar arasındaki meditasyon (Skt. *sāmantakasamādhi*)

konši-im < Chin. 觀世音 *guan shi yin* (Spätmittelchin. *kuan šiaj' ?im*) (Bodhisattva) Avalokitešvara || (Bodhisattva) Avalokitešvara (s./bk. Mo. *qonši-im*)

konšinim † (alter Fehler für → *konši-im*) || (→ *konši im* için eski bir hata)

kon-šyem (br) → *konši-im*

konti- < TochB *kānt⁴*- polieren || parlatmak *konti- arit-* polieren und reinigen || parlatmak ve temizlemek

kontimiš kurč közüngü polierter und harter Spiegel || parıltılı ve sert ayna

kontu- bilä- polieren und schärfen || parlatmak ve bilemek

kontiglug poliert || parıltılı; glänzend || parlak
Kontse < Chin. 觀子 *guan zi* (Spätmittelchin. *kuan tsz'*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Kontse Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı
kontu † → *huatu*
kontu- → *konti-*
kontur- (Text) etablieren || (metni) kurmak, yerleştirmek; zum Sesshaftwerden bringen || yerleşik hayata geçirmek
konuglug † → *konoklug*
¹**konuk** Sorghum || sorgum, süpürge darısı
²**konuk** † → *konok*
konur Stadtmauer || sur
koñ → ¹*koyn*
Koñ Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
koñ futsı † → *kuñ futsı*
koñdsır † → *hoñdsır*
koñ-ha < Chin. 江夏 *jiang xia* (Spätmittelchin. *kja:wɨ xɨja:*) n. pr. (ein Beg) (eigentlich eine Präfektur) || bir beyin adı (aslında bir vilayet)
koñkiu † → *huñ-hiu*
¹**koñli** < Chin. n. loc. || bir yer adı (s./bk. Mo. *qongli*)
²**Koñli** < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı
koñragu Schelle, Glocke || çan, çingirak
koñragulug mit Glocken || çingirak
koñragulug toor Netz mit Glocken || çingiraklı ağ
koñratmak Läuten || çalma
koñruk- (Magen) knurren || (mide) guruldamak
koñrul- herausgerissen werden, entwurzelt werden, (Zähne) ausfallen || koparılmak, sökülme, kökünden sökülme, (dişler) dökülme
koñrulup ün- herausgerissen werden || koparılmak, sökülme
koñsırlıg † → *hoñserlıg*
koñ-taikiu † → *huñ-taihiu*
¹**koñur** kastanienbraun || kestane renkli
koñur ud kastanienbraunes Rind || kestane renkli siğır
²**Koñur** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Koñur Hatun n. pr. (weiblich) || kadın adı
¹**koñur-** herausreißen || koparmak, sökmek
²**koñur-** † → *särgür-*
koñuz Käfer, Wurm, Insekt || kın kanatlılar, böcek, kurt, solucan
koñuzlug mit Käfern || kın kanatlı
koo < Chin. 光 *guang* (Spätmittelchin. *kuay*) n. pr. (Kurzform eines Namens von einem Schüler Xuanzangs = 大乘光 *da cheng guang*) ||

Xuanzang'ın bir öğrencisinin adının kısa şekli (= 大乘光 *da cheng guang*)

koo faṣi Meister Guang || Guang Usta

koogun → *kookun*

kookun ~ **koogun** (*koo*° vielleicht < Chin. 光 *guang*; Spätmittelchin. *kuay*) Funke || kıvılcım

kool → ¹*kol*

kooliçak Ärmchen || küçük kol, kolcuk

¹**koollug** → *kollug*

²**koollug** mit Nabe || tekerlek göbekli, poyralı

koolu † → *hoolu* → *holu*

koor → ¹*kor*

koora- → *kora-*

koorlug → *korlug*

koorsuz → *korsuz*

¹**kooš** → ¹*koš*

²**kooš** << Skt. *koša* Teil des Abhidharmakoša || Abhidharmakoša'nın bir bölümü

kooš- → ²*koš-*

koošar → *košar*

kooz → *koz*

¹**kop** alle, gesamt, sämtliche, viele || bütün, hep, çok; (adv.) ganz, vollständig || tamamen; Fülle || bolluk

kop kamag alle₂ || bütün₂

kop kısıüşüg köñül eyin kanturdaçı der alle Wünsche nach Belieben erfüllt (Bez. eines Samādhi) || bütün arzuları istenilen miktarda yerine getiren (bir Samādhi'nin adı olarak)

kop törlüg alle möglichen || her türlü

kop törlüg ugrın in jederlei Hinsicht || her türlü bakımdan

kop tükäl ganz vollkommen || tamamen mükemmel

kop ugrın in jeder Hinsicht || her bakımdan
kop ugrın särinmäk das Erdulden in jeglicher Hinsicht (scil. Skt. *kṣāntipāramitā*) || her türlü bakımdan tahammül (yani, Skt. *kṣāntipāramitā*)

kopda yegädmiš Der alle übertrifft (Buddhaname) || hepsini aşmış (bir Buda'nın adı)

kopı arıg ganz rein, in jeder Hinsicht rein || tertemiz, her bakımdan temiz

kopı körklüg in jeder Hinsicht schön || her bakımdan güzel

kopı tükäl allseits vollkommen || her taraftan kusursuz, her bakımdan mükemmel

kopta kop zur Gänze, gänzlich || tamamen
kopta kop ugrın in jeglicher Hinsicht || her bakımdan

²**kop** † (statt *kopin* ist *Kuṭlug* → ²*Kuṭlug* zu lesen) || (*kopin* yerine *Kuṭlug* → ²*Kuṭlug* okunmalı)

³**kop** † → ¹*kuvrag*

kop- sich erheben, auffliegen || yükselmek, havalanıp uçmak, kalkmak

kopa tur- aufsteigen || yükselmek

kopup(a)n b(a)r- (r) auffliegen || havalanıp uçmak

kopdar- hochreißen, hochziehen || yukarıya çekmek

kopdarı tut- hochreißen || yukarıya çekmek

kopdın überall ... befindlich || her yerden, her taraftan

kopdın sıyar in jeder Richtung || her yönde

kopdın sıygarkı in jeder Richtung befindlich || her yöndeki

kopı → ¹*kop*

kopıg-lun † → *kopıklun*

kopik † → *hupik*

kopıkla- sich erheben || yükselmek

kopık-lun < Chin. 廣白論 *guang bai lun* (Spät-mittelchin. *kuay' pfa:jk lun*) Werktitel (Skt. Śataśāstravaipulya) || bir metnin başlığı (Skt. Śataśāstravaipulya)

kopız → ¹*kopuz*

kopugma auffliegend || havalanıp uçan

kopur- anheben, hochheben || yükseltmek, kaldırmak

kopurga † → *koburga*

kopurt- aufstellen lassen || diktirmek

¹kopuz Laute || kopuz, telli Orta Asya çalgısı (s./bk. Mo. *quyur*)

kopuzlu kışaklı Laute und Stechgeige || kopuz ve keman

²Kopuz Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Kopuz Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

¹kor Schaden (auch Äquivalent von Skt. *anartha*), Schädigung, Verderbnis, Ausgabe, finanzielle Belastung || zarar (Skt. *anartha*'nın da eş değeri), zıyan, bozulma, masraf; Steuer, Abgabe || vergi; Niederlage (im Krieg) || (savaşta) yenilgi, bozgun (s./bk. Mo. *qoor*, *qoor-a*, *qor*)

koor kokuz Schaden₂, Schädigung₂, Verderbnis₂ || zarar₂, zarar verme₂, kokuşma₂

koor köjüllüg verdorben || bozulmuş

kor bul- eine Niederlage erleiden (Armee) || (ordu) yenilgiye uğramak

kor kıl- Schaden zufügen || zarar vermek

kor kılğalı sävgüci atl(i)g asanvar die (Form von) Nicht-Zurückhaltung, die bezeichnet wird als ‚die es liebt, Schaden zu stiften‘ || ‚zarar vermeyi seven‘ adlı çekingen olmama (şekli)

kor muş Schaden und Not || zarar ve sıkıntı

kor yas Schaden₂ || zarar₂

kor yuñlag Ausgabe₂ || masraf₂, ödeme₂

korlı asıqlı Schaden und Nutzen || zarar ve yarar

²kor † → *sor*

Kora Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kora Kitay n. pr. (männlich) || erkek adı

¹kora- Schaden nehmen, verdunsten, abnehmen, schwinden, zugrunde gehen || zarar görmek, buharlaşmak, azalmak, yok olmak, kaybolmak (vgl./krş. Mo. *qoro-*)

²kora- † (alter Fehler für → *kuvra-*) || (→ *kuvra-* için eski bir hata)

koraglug Abnehmen (‚Fleischverlust‘) || kilo verme (‚et kaybı‘)

koral- → *korul-*

koramak Schaden, Abnahme (Bez. eines Hexagramms) || zarar, azalma (bir heksagram adı olarak)

koramaksız ohne Schädigung, ohne Verminderung, ohne Abnahme || zararsız, eksilmesiz, azalmasız

koran- Fleisch verlieren (bei Krankheit) || (hastalıkta) kilo kaybetmek

korat- † (alter Fehler und Interpretationsfehler für → *kuvrat-*) || (→ *kuvrat-* için eski bir hata ve yorumlama hatası)

korbič → *kolbıç*

Korči Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Korči Taruga n. pr. (männlich) || erkek adı

korduñ Bodensatz || rüsüp

korğunč † → *korkınč*

korgu leichtfertig, unachtsam || dikkatsiz, düşüncesiz

korgu yenig leichtfertig₂, unachtsam₂ || dikkatsiz₂, düşüncesiz₂

korgu yenig kılık unachtsames und leichtsinniges Verhalten || dikkatsiz ve düşüncesiz davranış

korgu yenig köñül Leichtfertig₂keit || dikkatsiz₂lik, düşüncesiz₂lik

korgu yorıklıg kişilär Personen mit unachtsamem Lebenswandel || dikkatsiz yaşam tarzlı kişiler

korgu(lug) Nachlässigkeits-, Fahrlässigkeits-, Leichtfertigkeit₂ || ihmalcilik ..., dikkatsizlik ..., ihmalkârlık ...

korgu yeniglänmäklig kirlär Schmutz der Nachlässigkeit₂, Schmutz der Fahrlässigkeit₂ (Metapher) || ihmalcilik₂ kiri, dikkatsizlik₂ kiri (mecaz)

korgurmak Nachlässigsein, Leichtfertigkeit₂ || düzensizlik, dikkatsizlik, düşüncesizlik; Wichtigtuerei (Skt. *audhatya*) || gösterişçilik, kurumlanma (Skt. *audhatya*)

korgurmaklıg mit Leichtsinn, waghalsig, leichtsinnig || dikkatsizlik ile, gözü pek, dikkatsiz; Leichtsinniger || dikkatsiz kişi

korgurmaksız nicht leichtsinnig, nicht waghalsig || dikkatsiz değil, gözü pek değil

korgurmaksız çökmäksiz nicht leichtsinnig und nicht niedergeschlagen || dikkatsiz ve cesaretini kaybetmiş değil

1kori- (einen Ort) umgeben, einfrieden || (bir yerin etrafını) çevirmek; behüten, beschützen || korumak (s./bk. Mo. qori-)

2kori- † → *kuri-*

korig tabuisiert || tabu kabul edilen; Tabuisierte(r), Harems- || tabulaştırılan kişi, harem ... (s./bk. Mo. qoriy)

korig hatun Haremsdame || harem kadını

korig iyälig uzuntonlug verheiratete Haremsdame || evli harem kadını

korig kırkın Haremsmädchen, Konkubine || harem kızı, metres

korig kız Haremsmädchen, Konkubine || harem kızı, metres

koriglıg ~ korigl(i)g tabuisiert, mit einem Tabu belegt, mit Einschränkung, Harems- || tabu kabul edilen, tabuyla dolu, kısıtlamalı, harem ...

korigl(i)g iyälig uzuntonlug Harems₂dame, tabuisierte und verheiratete Frau || harem₂ kadını, tabu kabul edilen ve evli kadın

korigsız ohne Tabu, ohne Einschränkung || yasaklanmamış, kısıtlamasız

korigsız tıdigsız ohne Einschränkung und Hindernis || kısıtlamasız ve engelsiz

korıl- → *korul-*

korıldur- → *korultur-*

korıldurmak → *korulturmak*

korılmak → *korulmak*

korılmak(lıg) → *korulmaklıg*

korılmaksız ohne Schädigung, ohne Verfall, ohne Vergehen || zararsız, çökmesiz, yok olması

korılmaksız çin ohne Vergehen und wahr || yok olmayan ve doğru

korımak das Schützen || koruma

korit- eskortieren, schützen || eşlik etmek, korumak

kork- sich fürchten, erschrecken, furchtsam sein || korkmak, ürkmek

kork- ayın- sich fürchten₂ || korkmak₂

kork- äymän- sich fürchten₂ || korkmak₂

kork- bälilä- sich fürchten₂, erschrecken₂, furchtsam sein₂ || korkmak₂, ürkmek₂

kork- bäs- sich fürchten und erschrecken || korkmak ve ürkmek

kork- bez- titrä- sich fürchten, erschrecken und zittern || korkmak, ürkmek ve titre-mek

kork- sezin- sich fürchten und sich sorgen || korkmak ve endişelenmek

kork- uyad- sich fürchten und sich schämen || korkmak ve utanmak

kork- ürk- sich fürchten₂ || korkmak₂

korkgu tąg furchtbar || korkunç

korkinč Furcht, Angst, Befürchtung, Furchtsamkeit || korku, korkaklık, ödleklilik, endişe, çekingenlik; Gefahr || tehlike

korkinč ayınč Furcht₂, Gefahr₂ || korku₂, tehlike₂

korkinč ämgäk das Leiden ‚Furcht‘ || ‚kor-ku‘ izdirabı

korkinč äymänč Furcht₂, Furcht und Scham || korku₂, korku ve utanç

korkinč busuš kadgu Furcht, Kummer und Trübsal || korku, kaygı ve keder

korkinč köjül Furchtsamkeit || korkaklık, ödleklilik, çekingenlik

korkinč köjül bilgä bilig Furchtsamkeit₂ || korkaklık₂, ödleklilik₂, çekingenlik₂

korkinč köjüllüg hwalar čäčäklär Blumen₂ der Furchtsamkeit (Metapher) || korkaklık çiçekleri₂ (mecaz)

korkinč kör- Furcht empfinden || korku hissetmek

korkinč ölüm Furcht und Tod || korku ve ölüm

korkinč sıkış Furcht und Kummer || korku ve kaygı

korkinčli äymänčli Furcht und Scham || korku ve utanç

korkinčta tur- in Furcht verharren || korku içinde olmak

korkinčtin öjji üdrülmış Der sich von der Furcht abgetrennt hat (Skt. Vigatabhaya = Buddhaname) || korkudan ayrılmış (Skt. Vigatabhaya = bir Buda'nın adı)

korkunč äyinč → *korkinč ayınč*

korkunč enčs(i)z Furcht und Friedlosigkeit || korku ve tedirginlik

korkunč köjül → *korkinč köjül*

korkunč sezinč Furcht und Zweifel || korku ve şüphelilik

korkinčig furchtbar, furchteinflößend, schrecklich, fürchterlich || korkunç, korkutucu, ürktütücü, müthiş

korkinčig kašinčig schrecklich und furchtbar || ürktütücü ve korkunç

korkinčig törö küni (c) der schreckliche Tag des Gesetzes = der jüngste Tag || korkunç töre günü = kıyamet günü

korkınçig ulug yaruk oot yalm eine furchtbare, gewaltige und helle Feuerflamme || *korkunç*, kuvvetli ve aydınlık ateş alevi
korkınçig uruñut schrecklicher General (Deutung des Namens Bimbisāra) || *korkunç general* (Bimbisāra adının yorumu)
korkınçlıg ~ **korkınçlı(ı)g** mit Furcht, furchtsam || *korkak*
korkınçlıg ämgäklig furchtsam und leidend || *korkak ve ızdıraplı*
korkınçlıgın (adv.) furchtsam || *korkak*
korkınçlıgın busuşlugın (adv.) furchtsam und besorgt || *korkak ve kaygılı*
korkınçsız furchtlos || *korkusuz*; Furchtlosigkeit || *korkusuzluk*; Der Furchtlose (Skt. Abhaya = Buddhaname) || *korkusuz kişi* (Skt. Abhaya = bir Buda'nın adı)
korkınçsız at küü Furchtloser Ruhm₂ (Skt. Abhayakīrti = Buddhaname) || *korkusuz şöhet₂* (Skt. Abhayakīrti = bir Buda'nın adı)
korkınçsız äyincsiz furchtlos₂ || *korkusuz₂*
korkınçsız äyincsiz köñül Furchtlosigkeit (Skt. *abhaya*) || *korkusuzluk* (Skt. *abhaya*)
korkınçsız buşi Spende der Furchtlosigkeit (Skt. *abhayaadāna*) || *korkusuzluk sadakası* (Skt. *abhayaadāna*)
korkınçsız enç furchtlos und ruhig || *korkusuz ve sakin*
korkınçsız köñül Furchtlosigkeit (Skt. *abhaya*) || *korkusuzluk* (Skt. *abhaya*)
korkınçsız köñül buşi Almosen der Furchtlosigkeit (Skt. *abhayaadāna*) || *korkusuzluk sadakası* (Skt. *abhayaadāna*)
korkınçsız köñüllüg furchtlos || *korkusuz*
korkunçsuz äyincsiz köñül Furchtlosigkeit₂ || *korkusuz₂luk*
korkınçsızın (adv.) furchtlos || *korkusuz*
korkınçsızın ärmäk Furchtlossein || *korkusuz olma*
korkınçsızın äymänçsizin (adv.) furchtlos₂ || *korkusuz₂*
korkıt- in Angst versetzen, erschrecken || *korkutmak*
korkıt-ürkit- erschrecken₂ || *korkutmak₂*
korkıtmamak Nicht-Erschrecken || *korkıtmama*
korkız- in Angst versetzen, erschrecken || *korkutmak*
korklıg furchtsam (?) || *korkak* (?)
¹**korklık** Furcht || *korku*
korklık turkıg Furcht₂ || *korku₂*
²**korklık** eine Körperteilbezeichnung || bir organ adı
korkmak Furcht, Angst (auch Äquivalent von Skt. *bhaya*), Sichfürchten || *korku*, *endişe* (Skt.

bhaya'nın da eş değeri, *korkma*; (m) die (Gottes)furcht (als drittes Siegel) || (üçüncü dama olarak Tanrıdan) *korkma*
korkmak bälıñlämäk Furcht₂, Furcht und Angst || *korku₂*, *korku* ve *endişe*
korkmak titrämäk Furcht und Zittern || *korkma* ve *titreme*
korkmak ürkmäk Furcht₂ || *korku₂*
korkmak ürkmäk köñül Furchtsamkeit₂ || *korkaklık₂*
korkmakka tägin- in Furcht geraten || *korku içinde olmak*
korklıg (br) verzagt, ängstlich (wohl eine fehlerhafte Form) || *ürkek*, *korkak* (tahminen hatalı bir şekil)
korkmak(lıg) Sichfürchten- || *korkma ...*
korkmak korkmamaklıg Sichfürchten- und Sich-nicht-Fürchten- || *korkma ...* ve *korkmama ...*
korkmaksız ohne Furcht || *korkusuz*
korkmamaklıg Sich-nicht-Fürchten- || *korkmama ...*
¹**korku** (kontrahierte Form aus *korkgu*) Angst || *korku*
korku tägin- Angst haben || *korkmak*
²**korku** † → *korgu*
korkun- sich fürchten, Angst haben || *korkmak*
korkunç → *korkınç*
¹**korkunçlüg** → *korkınçlıg*
²**korkunçlüg** † → *korkınçlı(ı)g*
korkunçsız → *korkınçsız*
korkunçsuz → *korkınçsuz*
korkunçsuzın → *korkınçsızın*
korkunçusuz → *korkınçsız*
korkunmak † → *korgurmak*
korkunmaklıg † → *korgurmaklıg*
korkunmaksız † → *korgurmaksız*
korkut- → *korkıt-*
¹**Korla** Bestandteil eines Personennamens || *kişi adının bir bölümü*
²**korla** † → ¹*kurla*
Korla Elçi n. pr. (männlich) || *erkek adı*
korlug mit Schädigung, für Schaden verantwortlich || *zararlı*, *zarar görmüş*, *zarar için sorumlu*
korlug kunçlüg kıl- schädigen₂ || *zarar vermek₂*
korol- (br) → *korul-*
corp † (lies *sor(u)p* → *sor-*) || (oku: *sor(u)p* → *sor-*)
korsa- † → *kogşa-*
korsal- † → *kogşal-*
korsalmak † → *kogşalmak*
korsuz schadlos, ohne Schaden || *zararsız*

kort < Sogd. kwrty < Skt. *koṭi* eine hohe Zahl ||
yüksek bir sayı (→ *kolti, koti*)

kortguči † (alter Fehler für → *koltguči*) || (→
koltguči için eski bir hata)

kortul- (tib) → *kuṭrul-*

¹korug eine Art Steuer || bir vergi çeşidi

²korug † → ²*kurug*

korul- verfallen, Schaden nehmen, vergehen ||
çökmek, zarar görmek, yok olmak

koral- arta- verfallen₂, vergehen₂ || çökmek₂,
yok olmak₂

korul- örlätil- Schaden nehmen und gequält
werden || zarar görmek ve ızdırap çektilir-
mek

koruldur- → *korultur-*

koruldurdači schädigend (Skt. *ghātin*) || zarar
veren (Skt. *ghātin*)

koruldurmak → *korulturmak*

koruldurmaklıg mit Schädigung || zararlı

koruldurmamak Nichtschadennehmenlassen
|| zarar gördürülmeme

koruldurmamak örlätmämäk Nichtschaden-
nehmenlassen und Nichtquälen || zarar
gördürülmeme ve eziyet etmeme

korulmak Versehrung || yaralama; Krampf ||
kramp; Schadennehmen || zarar görme

korulmak artamak Schadennehmen und
Ruiniertwerden || zarar görme ve tahrip
edilme

korulmaklıg ~ **korılmak(lig)** Verfallen-,
Schwinden-, Vernichtetwerden- || çökme ...,
yok olma ..., yok edilme ...

korılmak kävilmäklig tag Berg des Verfallens
und Schwindens (Metapher) || çökmenin
ve yok olmanın dağı (mecaz)

korulmaklıg yoldın ärtmiş Der den Weg des
Vernichtetwerdens überschritten hat (Skt.
Vyayottīrṇagati = *Buddhaname*) || yok edil-
menin yolunu aşmış (Skt. *Vyayottīrṇagati*
= bir Buda'nın adı)

korultur- verfallen lassen, Schaden nehmen
lassen, schädigen || çöktürmek, zarar gördür-
mek, zarar vermek

koruldur- ämgät- schädigen und quälen ||
zarar vermek ve eziyet etmek

korultur- artat- schädigen oder vernichten ||
zarar vermek veya yok etmek

korultur- käv- schädigen und schwächen ||
zarar vermek ve zayıflatmak

korultur- örlät- schädigen und quälen ||
zarar vermek ve eziyet etmek

korulturmak Schadennehmenlassen, Schädi-
gung || zarar gördürme, zarar

koruldurmak ämgätmäk Schädigung und
Quälen || zarar ve eziyet

korulturmak enčlänmämäk Schädigung und
Ruhelosigkeit || zarar ve huzursuzluk

korulturmak örlätmäk Schädigung und Quä-
len || zarar ve eziyet

korum Fels, Felsbrocken || kaya, kaya parçası;
Haufen || yığın; haufenweise || küme küme,
yığınla

korum kaya Fels₂ || kaya₂

korum üküš haufenweise₂ || küme küme₂,
yığınla₂

Korumči † → *Kurumči*

korun † → ¹*kovuk*

kosal → *košal*

kosıj † → ¹*hošej*

¹koš Paar, Zwillingen-, Doppel- || çift, ikiz ...
(s./bk. Mo. *qos, qoos*)

kooš altun yartmak zwei Goldmünzen || iki
altın sikke

kooš lenhwa Doppellotus || çift nilüfer

kooš šala sögüt Zwillingen-Şāla-Baum, Şāla-
Baum-Paar (zwischen dem der Buddha das
Nirvāṇa erlangte) || ikiz Şāla ağacı,
(Buda'nın arasında Nirvāṇa'ya ulaştığı)
Şāla ağacı çifti

koš koš dicht, geballt || yoğun, sıkı, toplu

koš körši Metapher || mecaz

koš sögüt Zwillingenbaum (Bez. für die
beiden Şāla-Bäume, zwischen denen der
Buddha ins Parinirvāṇa einging) || ikiz ağaç
(Buda'nın arasında Parinirvāṇa'ya gittiği
iki Şāla ağacının adı)

koš šala sögüt Zwillingen-Şāla-Baum, Şāla-
Baum-Paar || ikiz Şāla ağacı, Şāla ağacı çifti
koš tilgänlär die zwei Räder (metaphor. für
die Predigt des Buddha) || iki tekerlek, çift
tekerlek (Buda'nın vaazı için mecaz)

²koš → ²*kooš*

³Koš Bestandteil eines Personennamens || kişi
adının bir bölümü

Koš Kaya Kanım n. pr. (männlich) || erkek adı

¹koš- laufen || koşmak

košap bar- davonlaufen || kaçmak

²koš- verbinden, hinzufügen, zusammenfügen,
vereinigen || bağlamak, katmak, eklemek, bir-
leştirmek; anschirren, (an einen Wagen) an-
spannen || koşum vurmak, (atları arabaya)
koşmak; dichten || şiir yazmak

kooša bišurun- gemeinsam meditativ ver-
wirklichen || birlikte meditasyon sırasında
gerçekleşmek

kooša bišurunmaklıg ätöz Körper mit gemein-
samer meditativer Verwirklichung || birlik-
te meditasyon sırasındaki gerçekleşme
bedeni

kooša işlät- gemeinsam anwenden || birlikte
uygulamak

koş- sap- yığ- ter- vereinigen₂ und versammeln₂ || birleştirmek₂ ve toplamak₂
 koşa bışurunmak gemeinsame meditative Verwirklichung || birlikte meditasyon sırasındaki gerçekleşme
koşa < Skt. *koşa* Schatzhaus || hazine; Werktitel || bir metnin başlığı
koşa lun → *koşalun*
koşal ~ **kosal** << Skt. *kośala* ~ *kosala* n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı
koşal el das Land Kosala || Kosala ülkesi
Kośala < Skt. *Kośala* n. pr. (männlich) || erkek adı
koşalun << Skt. *koşa* + Chin. 論 *lun* Werktitel || bir metnin başlığı
koşalun atl(i)g koşavrti šastr das Kośavṛttišāstra namens Kośa-lun || Kośa-lun adlı Kośavṛttišāstra
Koşaj † → ²*Hoşaj*
koşar je paarweise, je doppelt, Zwillingen- || çifter çifter, ikişer ikişer, ikiz ...
koşar koşar Zwillingen₂- || ikiz₂ ...
koşar koşar buyanlık mit je doppeltem Puṇya || çifter çifter Puṇya'lı
koşavardi → *koşavrti*
koşavrti << Skt. *kośavṛtti* Werktitel || bir metnin başlığı
koşavardi šasdir → *koşavrti šastr*
koşavardi šastrtaki im Abhidharma-kośaśāstra enthalten || Abhidharmakośaśāstra'daki
koşavrti šastr Name eines Śāstra, Abhidharmakośaśāstra || bir Śāstra'nın adı, Abhidharmakośaśāstra
Koşdir → ²*Koştar*
koşdur- anspannen || (arabaya) koşturmak
koşgaç † → *kuşgaç*
koşlun- (Wagen) anspannen, (Pferde, an den Wagen) angebunden sein || (araba) koşulmak, (atlar arabaya) bağlanmak
Koşmiş Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Koşmiş Ayagka Tāgimlig n. pr. (männlich) || erkek adı
koşnabi << Skt. *kauśāmbī* (sogdS) n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı (→ *kauşambi*)
koşnirti † → *koşavrti*
koşomok << Skt. *kṣaumaka* ~ *kṣomaka* Gewand aus Leinen || ketenden yapılmış elbise
koşomok böz Leinengewänder || keten elbise
koşoo † (alter Fehler und Lesefehler vermutlich für → *guuho*) || (tahminen → *guuho* için eski bir hata ve okuma hatası)
¹**koştar** < Sogd. *xwyštr* ein man. Titel || Maniheizt bir unvan

koştir kulutı Sklave des Xveštar (Ausdruck der Bescheidenheit) || Xveštar'ın kölesi (alçak gönüllülük ifadesi)
²**Koştar** < Sogd. *Xwyštr* n. pr. (männlich) || erkek adı (→ *Hw(e)št(ar)*)
koştılı << Skt. *koṣṭhila* n. loc. (ein Bach) || bir derenin adı
koştılı yuul der Bach Koṣṭhila || Koṣṭhila Deresi
koştir → ¹*koştar*
koştiranç < Sogd. **xwyštr* r'nç weiblicher man. Titel || kadınlar için Maniheizt bir unvan
koştiranç kutı die hochwürdige Xveštaranç (Anrede in Brief) || çok saygıdeğer Xveštaranç, pek muhterem Xveštaranç (mektupta hitap)
košt(i)ranç t(ā)ṛrim die (verehrte) Frau Xveštaranç || (saygıdeğer) hanımefendi Xveštaranç
¹**koşug** Dichtung, Verse || koşuk, şiir, mısralar; Bindung (Skt. *saṃyojana*) || bağ (Skt. *saṃyojana*); Verbindung || bağlantı
koşug bağ Bindung₂ || bağ₂
koşug toor Bindung₂ || bağ₂
²**koşug** Ärger || kızgınlık
koşuglug (mit Instr.) angeschrirt mit || (arac hâliyle) koşulmuş; (Wagen) angespannt || (araba) koşulu; geknüpft (an) || bağlamış; verbunden (mit) || bağlı
koşuglug sanişgılg geknüpft (an)₂, verbunden (mit)₂ || bağlamış₂, bağlı₂
koşuglug sanlg geknüpft (an)₂, verbunden (mit)₂ || bağlamış₂, bağlı₂
koşul- angeschrirt sein, angebunden sein, angespannt sein (*koşolmış* Äquivalent von Skt. *yuktā*) || koşulmak, bağlanmak (*koşolmuş* Skt. *yuktā*'nın eş değeri)
koşul-bal- angebunden sein₂ || bağlanmak₂
koşulmak Angeschirrtsein || koşulma
Koşuñ n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Koşuñ Taz n. pr. (männlich) || erkek adı
koşur- † → *kugur-*
kot (tib) → ¹*kut*
kot- † (statt *koti* lies *kuti* → ¹*kut*) || (*koti* yerine oku: *kuti* → ¹*kut*)
Kotakı ~ **Kutakı** n. pr. (männlich) || erkek adı
Kotan Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Kotan Togrı n. pr. (männlich) || erkek adı
Kotana n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Kotana Anant Tutuñ n. pr. (männlich) || erkek adı

Kotau Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kotau Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı

kotaz → ¹kotuz

Kotič n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

koti < Sogd. kwty < Skt. *koṭi* eine hohe Zahl || bir büyük sayı (→ *kolti*, *kort*)

kotiki † → *gotike*

kotišvar < TochA *koṭiśvar* < Skt. *koṭiśvara* Millionär, reicher Mann || milyoner, zengin adam

kotišvar bayagut reicher Mann₂ || zengin adam₂

kotki † → *kud(i)ki*

kotrabumuk † → *gotrabumuk*

kotrul- † → *kuṭrul-*

Kotso < Chin. 光藏 *guang zang* (Spätmittelchin. *kuang tshang*) n. pr. (männlich) || erkek adı

Kotsu † → *Kotsu*

kotur Grind || uyuz, deri kabuklanması

kotur ämi Mittel gegen Grind || uyuzu karşı ilaç

kotur- kopieren, drucken || kopya etmek, basmak

kotur- kopieren lassen, drucken lassen || kopya ettirmek, bastırmak

¹**kotuz** Yak || Tibet öküzü, yak (→ *kotaz*)

koduzlar bukasi Yakbülle || yak öküzü, yak boğası

kotaz öküz → *kotuz öküz*

kotuz buka Yakbülle || yak öküzü, yak boğası

kotuz bukasi Yakbülle || yak öküzü, yak boğası

kotuz ingäk Yakkuh || yak ineği

kotuz öküz Yakbülle || yak öküzü, yak boğası

²**Kotuz** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kotuz Uri n. pr. (männlich) || erkek adı

kou † → *koo*

kour † → *koor* → *kor*

kov † (vermutlich alter Fehler für → ¹*kiv*) || (tahminen → ¹*kiv* için eski bir hata)

kov- verfolgen, jagen || kovalamak, avlamak; treiben, scheuchen || sürmek, itmek; j-n bedrängen || birisini sıkmak

kov- sık- taḡ- j-n bedrängen₃ || birisini sık-mak₃

kov- yedär- verfolgen₂, jagen₂ || kovalamak₂, avlamak₂

kova agtur- hinauftreiben, hinaufjagen || kovalayarak yukarı çıkarmak, yukarı avlamak

kova edär- verfolgen || kovalamak

Kovčü n. pr. (männlich) || erkek adı

kovga- † (wohl alter Fehler und Lesefehler für → *kayina-* → *kayin-*) || (tahminen → *kayina-* → *kayin-* için eski bir hata)

kovgu † → *korgu(lug)*

kovi unglücklich || mutsuz, kutsuz; ohne Verdienst || sevapsız; hohl, leer, wüst || oyuk, boş, tenha; die Leerheit || boşluk

kovi süjök hohle Knochen || oyuk kemik

kovir- ausgetrocknet sein, vertrocknet sein, vertrocknen || kurumuş olmak, kurumak

kovirmiš töz yiltizlär vertrocknete Wurzeln₂ || kurumuş kökler₂

kovit- verfolgt werden || izlenmek, takip edilmek

^{*}**kovisi** < Chin. 綱維寺 *gang wei si* (Spätmittelchin. *kaṅ jyj šīz*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

kovla- Gerüchte verbreiten || dedikodu yapmak, iftira etmek (s./bk. Mo. *qobla-*)

kovok (br) → ¹*kovuk*

kovra- † → *kuvra-*

kovrag † → ¹*kuvrag*

kovsa † → *kovša-*

kovša- glätten || düzeltmek, cilalamak, pürüzünü gidermek; abmähen || hasat etmek, ekini orakla veya tırmıkla biçmek

kovšaš- wimmeln || kaynaşmak

kovšike → *kaušike*

kovug † → *koyug*

¹**kovuk** Höhle, Raum || mağara, kovuk, oda, vüsat; Mutterleib || rahim; etwas Leeres, Leerheit (Skt. *sūnyatā*), leerer Raum || boş şey, boşluk (Skt. *sūnyatā*), boş vüsat; Gewölbe || kubbe; hohl, leer || oyuk, boş

kovok bolmak (br) Hohlheit || oyukluk, boşluk

²**kovuk** † → *koyug*

kovuša- geglättet sein || düzlenmiş olmak, düzlemek

¹**koy** Brust, Busen || göğüs; Brusttasche || göğüs cebi, iç cep

²**koy** → ¹*koyn*

¹**koy-** → ¹*kod-*

²**koy-** † → *kov-*

koygu Lassen || bırakma; Äquivalent des zehnten Jian chu man 收 *shou* || onuncu Jian chu man 收 *shou*'nun eş değeri

koyır † → ¹*kıvır*

koymtso † → *hömtsö* → *hömsö*

¹**koyn** Schaf, Widder || koyun, koç; Name eines zyklischen Jahres || bir yıl adı; Name eines zyklischen Tages || dönemsel bir günün adı (s./bk. Mo. *qoni(n)*)

koy yilkı Schafe und Rinder || koyun ve sığır

koy yigidgüci Schafzüchter || koyun yetişiricisi
koyın ätözlüg mit einem Schafskörper || koyun bedenli
koyın kün Schaf-Tag (Datierung) || koyun günü (tarikhlendirme)
koyın ölürgüci Schafschlächter || koyun kasabı
koyın ölürgüci tuzi Schafschlächter || koyun kasabı
koyın süti Schafsmilch || koyun sütü
koyın tartar sigun tartar kañlı das vom Widder gezogene oder das vom Maral gezogene Fahrzeug (scil. das Fahrzeug des Śrāvaka oder des Pratyekabuddha) || koç tarafından ve geyik tarafından çekilen kağrı (Śrāvaka veya Pratyeka-Buda'nın aracı)
koyın yıl Schafsjahr (Datierung) || koyun yılı (tarikhlendirme)
koyın yıllıg ... kişi im Schafsjahr geborene Person || koyun yılında doğan kişi
koyun üzgüci Schafhäuter || koyun yüzücüsü
²**Koyın** n. pr. (männlich) || erkek adı
koyınçı Schafhirt || koyun çobanı (s./bk. Mo. qoniçi(n))
koyranagayave << Skt. n. pr. (männlich) || erkek adı
koyug dickflüssig || koyu, ağda gibi, kıvamlı
koyug suvık arıgsız dickflüssige und flüssige Exkremete || koyu ve akıcı dışkı
koyun → ¹koy
koz Kohle, Kohlenglut, Kohlen- || kömür, kömür koru, kömür ...
kooz ootı Kohlenfeuer || kömür ateşi
kozlug Kohlen- || kömür ...
kozlug oy Kohlengrube || kömür madeni, kömür ocağı
kozlug yağmur Kohlenregen || kömür yağmuru
Kozun Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Kozun Bahşı n. pr. (männlich) || erkek adı
Kozañ → Koşañ
Köbän → Kübän
köbik † → köpik
köç Migration || göç; Lasttier || yük hayvanı; Stunde || saat
köç kon Migration und Ansiedlung || göç ve yerleşme
köç kölöc Satteltier₂, Lasttier₂ || eyer vurulan hayvan₂, yük hayvanı₂
köçin bar- fortziehen || göç etmek
köç- migrieren, nomadisch umherziehen || göçmek, göçebe yaşamak

köç-bar- migrieren und gehen || göçmek ve gitmek
köçä Name einer Suppe || bir çorbanın adı
köçä- † → küçä-
köçgün → küçgün
köçin- † (lies köçin → köç) || (oku: köçin → köç)
köçür- (eine Stadt) verlegen, verlagern || (bir şehrin) yerini değiştirmek, taşımak; zum Nomadisieren bringen, zum Weiterziehen zwingen || göçmeye zorlamak, göçürmek
köçür- kontur- (r) zum Nomadisieren bzw. zum Sesshaftwerden bringen || göçmeye veya yerleşmeye zorlamak
ködi- → köti-
Ködön n. pr. (männlich) || erkek adı
Ködön taize Prinz Ködön || Prens Ködön
ködrüm (Körper) Seite, Flanke || (vücut) yan, böğür
ködüg † → küdüg
ködüksüz † → küdügsüz
ködük † → küdüg
ködür- † (lies köndür- → köntür-) || (oku: köndür- → köntür-)
kög † → ¹küg
kögädtür- † → kökädtür-
kögän → yelü kögän
¹**kögmän** † → kökmän
²**kögmän** † → ²kümüš
kögüç † → kügüç
kögün Wildente || yaban ördeği
kögür- † → kügür- → kiğür-
kögürmäklig † → kügürmäklig → kiğürmäklig
kögürçgän Taube || güvercin (s./bk. Mo. keğürjigene)
kögürçgän atayı Taubenjunges || güvercin yavrusu
kögürçgän mayakı Taubenkot || güvercin dışkısı
kögürçgün atayı → kögürçgän atayı
kögürçgün azunu Taubenexistenz || güvercin varlık şekli
kögürçgün → kögürçgän
kögüsäg † (lies köküzb(ä)k → köküzb(ä)k → köküzmäk) || (oku: köküzb(ä)k → köküzb(ä)k → köküzmäk)
kögüsgülüg † (möglicherweise alter Fehler für → köküzlüg) || (muhtemelen → köküzlüg için eski bir hata)
kögüş- Bed. unklar || manası belirsiz
¹**kögüz** (br) → ¹köküz
²**kögüz** † (alter Fehler für → kögün) || (→ kögün için eski bir hata)
köinçit † → ¹künçit
köitril- † (fehlerhafte Ergänzung für → kötit-) || (→ kötit- için yanlış tamamlama)

***kök** blau, grau, fahl, grün || mavi, gri, boz, soluk, yeşil; Himmel, Blaues || gök, gökyüzü, mavi bir şey (s./bk. Mo. köke)

kök ayaz blauer Himmel || mavi gök

kök bağır Milz || dalak

kök boymul tog(a)n kuş (r) grauer Falke mit weißer Färbung am Hals || boynunda beyaz renk olan gri doğan

kök boz at graues₂ Pferd || gri₂ at

kök kalık Himmel, Firmament, Äther (auch als eines der fünf Elemente), leerer Raum, Luftraum (Skt. *ākāśa*) || gökyüzü, esir, uzay, sema (Skt. *ākāśa*) (beş elementten biri olarak da kullanılır); Skt. Gagana = Buddhaname || Skt. Gagana = bir Buda'nın adı

kök kalık ağılık Himmelschatzhaus (Skt. *Ākāśagarbha* = Bodhisattvaname) || gök hazine odası (Skt. *Ākāśagarbha* = bir Bodhisattva'nın adı)

kök kalık çääki Himmels-Blume (als Symbol für etwas Illusorisches) || gökyüzü çiçeği (hayalî şeyler için bir sembol)

kök kalık kovukı Himmelsgewölbe || gök kubbesi

kök kalık m(a)habut das Element Äther || gök elementi

kök kalık <m(a)habut> tözlüg yeel der auf dem Äther-Element beruhende Wind || gök elementli rüzgâr, gök elementine dayanan rüzgâr

kök kalık orontakı am Äther-Ort befindlich (Skt. *ākāśānantyāyatana*) || gök yerindeki (Skt. *ākāśānantyāyatana*)

kök kalık tæg ilinçsiz Der ohne Anhaften ist wie der Äther (Skt. Gagana = Buddhaname) || gök gibi yapışık olmayan (Skt. Gagana = bir Buda'nın adı)

kök kalık tæg köñüllüg Der einen Geist wie das Firmament besitzt (Skt. **Ākāśatulyacitta* = Bodhisattvaname) || gökyüzü gibi gönüllü (Skt. **Ākāśatulyacitta* = bir Bodhisattva'nın adı)

kök kalık tilgäni das Äther-Rad (in der Kosmologie) (Skt. *ākāśamaṇḍala*) || gök tekerleği (kozmojojide) (Skt. *ākāśamaṇḍala*)

kök kalık uguşı Himmelselement (Skt. *ākāśadhātu*) || gök elementi (Skt. *ākāśadhātu*)

kök kalık uguşındakı → *kök kalık uguşintakı*

kök kalık uguşintakı im Himmelselement (Skt. *ākāśadhātu*) befindlich || gök elementindeki (Skt. *ākāśadhātu*)

kök kalık ünlüg Der mit der Himmelsstimme (Skt. *Gaganasvara* = Buddhaname) || gökyüzü sesli (Skt. *Gaganasvara* = bir Buda'nın adı)

kök kalık yeeli Äther-Wind || gök rüzgârı

kök kalık yüüzi Luftraum (auch Äquivalent von Skt. *antarikṣa*) || sema (Skt. *antarikṣa*'nın da eş değeri)

kök kalık yü(ü)zintäki auf der Himmels-oberfläche Befindlicher (scil. himmlischer Geist) || gök yüzeyindeki (yani, semavi ruh) *kök kalık dakı* im Himmel befindlich || gökyüzündeki

kök kalıkka tayaklıgın yoridaçı jemand, der wandelt, in dem er sich auf den Himmel stützt (Skt. *ḍāka*) || gökyüzüne dayalı yürüyen (Skt. *ḍāka*)

kök kalıkknıj kovukı leerer Raum des Himmels || gökyüzünün boşluğu

kök kalıkknıj yeeli Äther-Wind || göğün rüzgârı

kök kalıkta barmak das Wandeln am Himmel || gökyüzünde gezinme

kök kara blauschwarz || maviye kaçan siyah

kök kara saç blauschwarzes Haar || maviye kaçan siyah saç

kök kar(a)mdı blauschwärzlich || maviye kaçan siyahımsı

kök kaş grüne Jade || yeşil yeşim

kök lenhwa blauer Lotus || mavi nilüfer

kök lenhwa közlüg mit Augen (wie ein) blauer Lotus || mavi nilüfer gözülü

kök luu blauer Drache (Name eines Loses) || mavi ejderha (bir kuranın adı); legendäres Tier der chin. Omenliteratur (dem Osten zugeordnet) || Çin alamet edebiyatının ef-sanevi hayvanı (Doğu'ya gruplandırılır)

kök ordolug mit blauem Palast || mavi saraylı

kök ot grünes Gras || yeşil ot

kök öñlüg blau || mavi, mavi renkli

kök öñlüg bındatu ton blaues Seidengewand || mavi ipek elbise

kök öñlüg tamır blaue Ader || mavi damar

kök ražavart öñlüg lapislazuliblau || lacivert mavisı

kök ražavart öñlüg → *kök ražavart öñlüg*

kök ražvart öñlüg → *kök ražavart öñlüg*

kök t(ä)ñri Himmel || gök

kök t(ä)ñri hanı (m) der Herr des Himmels (= der Rex Honoris) || göğün beyi (= Rex Honoris)

kök t(ä)ñridäki im Himmel befindliche(r, -s) || gökteki

kök tonlug mit blauem Gewand || mavi elbiseli

kök tütsüg tütin blauer Weihrauch-Dunst || mavi tütsü dumanı

kök tütin öñlüg in der Farbe blauen Rauchs || mavi duman renkli

kök vaiduri blauer Beryll (Aquamarin), Lapislazuli || mavi beril (akvamarin), lacivert taş, lazurit
kök vaiduri ärdini blauer Beryll (Aquamarin), Lapislazuli || mavi beril (akvamarin), lacivert taş, lazurit
kök yağız Himmel und Erde || gök ve yer
kök yaşıl öglüg blaugrün || limon küfü rengi, mavi yeşil renkli
kökdä b(ä)lgürmiş bulut am Himmel erschienene Wolke || gökte belirmiş bulut
kökkä kötür- in den Himmel heben || göklere çıkarmak
kökli yağızlı Himmel und Erde || gök ve yer
köknüñ yağıznuñ yalañuz bahşı einziger Lehrer von Himmel und Erde (Epitheton des Buddha) || göğün ve yerin yegâne öğretmeni (Buda'nın lakabı)
²**kök** Film, Membran, Augentrübung || ince zar, ince tabaka, göz bebeklerinin perdelenmesi; Naht || dikiş
³**kök** Wurzel || kök
⁴**Kök** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
⁵**kök** † (alter Fehler oder Lesefehler für → ¹köp) || (→ ¹köp için eski bir hata ya da okuma hatası)
⁶**kök** † → ¹küg
⁷**kök** † (statt *bir kök* lies → *bir(ki)yä*) || (*bir kök* yerine oku: → *bir(ki)yä*)
⁸**kök** † → *kükü*
Kök Buka n. pr. (männlich) || erkek adı
Kök Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı
Kökäč n. pr. (weiblich) || kadın adı
kökäddür- → *kökädtür-*
kökäd(i)l- zum Himmel reichen || göğe ulaşmak
kökädtür- preisen, in den Himmel loben || övmek, methetmek, göğe çıkarmak
Kökäküy n. pr. (männlich) || erkek adı
kökän † → *kögän* → *yelü kögän*
kökär- blau werden, blauen || göğermek, maviye kaçmak, morarmak (s./bk. Mo. *kökere-*)
kökär- tatar- (Leiche) blau werden₂ || (ceset) morarmak₂
kökärü süzül- (Himmel) blauend aufklaren || (gök) maviye kaçarak açmak
kökärmäk (Leiche) Blauwerden || (ceset) göğorme, morarma
kökärmäk tatarmak (Leiche) Blauwerden₂ || (ceset) göğorme₂, morarma₂
kökçi † → *kügçi*
¹**köklä-** zubinden || bağlamak, bağlayarak kapamak
²**köklä-** † → *küglä-*
kökläš- zusammengebunden sein, miteinander verbunden sein || birbirine bağlı olmak

kökmän bläulich || mavimsi, mavimtirak
kökmän tag der bläuliche Berg || mavimsi dağ
kökrä- † → *kükrä-*
kökrägä † → *kükrägä*
kökrämäk † → *kükrämäk*
kökrän- † → *kükrän-*
kökrät- † → *kükrät-*
kökrüş † → *kükrüş*
Kökü † → *kükü*
köktül- † → *kükül-*
kökülüg † → *kükülük*
Köküs Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Köküs Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı
köküş tiefblau || koyu mavi
köküş öglüg tiefblau || koyu mavi
¹**köküz** Brust, Herz, Busen, Gemüt, Verstand, Auffassungsgabe || kalp, gönül, yürek, göğüs, idrak, kavrama yeteneği; Zentrum, Kernland || merkez, kalpgâh, özyurt (s./bk. Mo. *kökü(n)*)
köküz agrıg Brustschmerzen || göğüs ağrısı
köküz bilig Verstandesbewusstsein (Skt. *manovijñāna*) || idrak bilinci (Skt. *manovijñāna*)
köküz bögsäk Brust₂ || göğüs₂
köküz yiz Wirbelsäule, Brustwirbelsäule || omurga
köküzin bas- sich an die Brust schlagen || göğse basmak
köküzüg y(a)rut- die Brust (das Denken) erhellen || göğsü (düşünceyi) aydınlatmak
²**köküz** † (lies *köküg* → ²*kök*) || (oku: *köküg* → ²*kök*)
köküz(b)äk → *köküzmäk*
köküz(ki)yä kleine Brust || küçük göğüs
köküzlüg mit Brust, mit Herz, mit Gemüt, Brust- || göğüslü, gönüllü, göğüs ...
köküzlüg kovuk Brustraum, Brusthöhle || göğüs boşluğu, göğüs kovuğu
köküzmäk Schürze, Jacke || önlük, ceket
köküz → ¹*köküz*
¹**köl** See, Teich || göl, gölcük, gölet (s./bk. Mo. *köl*)
köl öläy See und Teich || göl ve gölet
²**Köl** Bestandteil von Personennamen und Herrschertiteln || kişi adının ve hükümdar unvanının bir bölümü
³**köl** † (statt *köl-ni* lies *kül-äy* → *küläy*) || (*köl-ni* yerine oku: *kül-äy* → *küläy*)
Köl Apa n. pr. (männlich) || erkek adı
Köl Arıg Çarşı n. pr. (männlich) || erkek adı
Köl Bilgä T(ä)ñri Elig Herrschertitel || hükümdar unvanı
Köl Bilgä T(ä)ñri Han † → *Köl Bilgä T(ä)ñri Elig*
Köl Kunçuy n. pr. (weiblich) || kadın adı

***köl-** binden, anbinden, (Ochsen) anschirren || bağlamak, (öküze) koşum vurmak (s./bk. Mo. köl-)

²köl- † → *kül-*

kölä- † → *kölün-*

kölar- fallen, sich (mit Tränen) füllen || düşmek, (gözyaşıyla) dolmak

köldäki in einem See befindlich || göldeki

Köldürtäy n. pr. (männlich) || erkek adı

kölgän Fahrzeug || taşıt, araç (s./bk. Mo. kölge(n))

köli † → *holu*

köli- Schatten spenden || gölgelemek; beschirmen || savunmak

kölig † (vermutlich alter Fehler für → *köligä*) || (tahminen → *köligä* için eski bir hata)

köligä Schatten, Abbild || gölge, suret
köligä iz Schatten und Spur || gölge ve iz

köligädäm → *kölig(ä)d(ä)mä*

kölig(ä)d(ä)mä → *köligä* (+ Lok.) + *¹ymä*

köligälig schattenspendend || gölgeleyen
köligälig äd tavarlar schattenspendende Objekte₂ || gölgeleyen nesnelere₂

köligälik Sonnenschirm, Schirm || güneşlik, gölgelik
köligälik kušatre Schirm₂ || güneşlik₂
köligälik kužatar → *köligälik kušatre*

köligäsiz ohne Schatten, schattenlos || gölgesiz

köligätäki im Schatten befindlich || gölgedeki

kölikä † → *köligä*

kölit- behüten || korumak; beschatten, in den Schatten stellen, einen Schatten werfen || gölge etmek, gölgelemek, gölgelendirmek

kölitil- beschattet werden || gölgeye getirilmek

kölmäk Hemd || gömlek

kölmän See, Teich || göl, gölcük, küçük göl
kölmän suv See || göl
kölmän suvluk Teich₂ || gölcük₂, küçük göl₂

¹kölök Band, Binde, Fessel || bağ, zincir

²kölök Reittier, Lasttier || binek hayvanı, yük hayvanı; Fahrzeug || taşıt, araç; Ladung || yük, kargo (s./bk. Mo. kölüg, külüg)
kölökkä aqtın- ein Fahrzeug besteigen || taşıta binmek
kölöklär ylkılar Lasttiere und Vieh || yük hayvanları ve davarlar

³kölök Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

kölöklä- (ein Reittier, einen Wagen) besteigen || (bir yük hayvanına, bir araca) binmek

kölöklüg mit dem Reittier ..., mit Fahrzeug || yük hayvanlı ..., araçlı

kölük † → *²kölö*k

kölön- (br) → *kölün-*

kölün- angeschirrt werden, anhalten, zum Halt kommen, einen Wagen besteigen || hayvana koşum vurulmak, durmak, bir araca binmek

kölündäci Reiter || atlı, binici

kölündür- (Pferd an einen Wagen) anschirren || (atı arabaya) koşumlamak

kölungü → *kölüñü*

kölüñ Wasseransammlung, Teich || su birikintisi, göl

kölüñü ~ **kölungü** Fahrzeug (Skt. *yāna*) || araç, taşıt (Skt. *yāna*) (s./bk. Mo. *kölge(n)*)

kölüñüdäki in dem Fahrzeug befindlich || araçtaki, taşıttaki

kölüñülüg Fahrzeug-, zum ... Fahrzeug gehörig, Anhänger des ... Fahrzeugs || taşıt ..., araç ..., ... taşıta ait, ... aracının üyesi

kölüñütäki → *kölüñüdäki*

kölür- (Fahrzeug) besteigen, anspannen || (araca) binmek, koşumlamak

köm- begraben, graben || gömmek, kazmak; bearbeiten || üzerinde çalışmak
köm- kızlä- begraben und verstecken || gömmek ve gizlemek

¹kömän Zauberscheinung, Zaubertrog || büyü görünüşü, büyü, sihir, hayal, aldanma

²kömän † → *kümän*

kömär n. loc. || bir yer adı

kömsö † → *hömsö*

kömsü † → *hömsö*

kömsülük † → *hömsölük*

kömtsı † → *Hömtse*

kömtsü † → *hömtsö* → *hömsö*

kömtür- begraben lassen || gömdürmek

köümüglüg vergraben || gömmüş
köümüglüg oot glimmende Asche || köz

köümü- eintauchen, begraben sein, verschüttet werden, (mit Dat.) bedeckt sein (mit) || (yönelme hâliyle) gömülmek, (yönelme hâliyle) (bir şeyle) örtülmüş olmak
kümü- basıl- verschüttet werden₂ || gömülmek₂, örtülmek₂

kömür Kohle, Holzkohle || kömür, odun
kömürü
kömür ootı Holzkohlen-Feuer || odun
kömürü ateşi

köümürlüg Kohlen- || kömür ...
köümürlüg tamulug zur Kohlenhöhle gehörig || kömür cehennemli, kömür cehennemine ait

¹kön Leder, Haut || deri, cilt (s./bk. Mo. *köm*)

²kön † → *küin*

kön- gerade sein || düz olmak; anerkennen || tanımak

könä suvı Quecksilber || cıva (s./bk. MMo. *künesün*)

könäk Eimer, Gefäß || kova, kap (s./bk. Mo. köneg, köniüg)

kön(ä)ndi † → *kön(ü)ndi*

könči † → *koyñči*

könčing † → *hüenčej*

Könčök ~ Könčög ~ Tib. *dKon mchog* n. pr. (ein uigurischer Herrscher) || bir Uygur hükümdarın adı; n. pr. (männlich) || erkek adı

Könčök Idok Kut der Idok Kut (Herrscher des Westuigurischen Königreichs) **Könčök** ||

Idok Kut (Bati Uygur hükümdarı) **Könčök**

***köni** wahr, echt, recht (auch Äquivalent von Skt. *samyak*), aufwärts gerichtet, erhaben, gerade, richtig, korrekt, wahrhaft, aufrichtig || doğru, gerçek (Skt. *samyak*'ın da eş değeri), yukarı yönde, yüksek, yüce, düz, gerçek, samimi; Wahrheit || hakikat; das Wahre || gerçek, doğru (şey); (adv.) wahrhaftig, genau, vollständig || gerçekten, hakikaten, tam, tamamen, bütün; vorschrittmäßig || kuralına uygun

köni ärmäz Falsches || yanlış

köni ätözün mit aufgerichtetem Körper || dimdik bedenli

köni ätözün olur- mit aufgerichtetem Körper sitzen, aufrecht sitzen || dimdik bir bedenle oturmak, dik oturmak

köni ber- vollständig bezahlen || eksiksiz ödemek

köni bilgä biliglig mit wahrer Weisheit || doğru bilgili

köni boşgüt die wahrhaftige Doktrin || doğru öğreti

köni buyruk (m) der gerechte Beamte, der gerechte Richter || doğru memur, doğru hâkim

köni dyan rechte Meditation (Skt. *samyaksamādhī*) || doğru meditasyon (Skt. *samyaksamādhī*)

köni iş rechte Aktivität (Skt. *samyak-karmānta*) || doğru iş (Skt. *samyak-karmānta*)

köni iş küdüg rechte Aktivität₂ (Skt. *samyak-karmānta*) || doğru iş₂ (Skt. *samyak-karmānta*)

köni katıgılamak rechte Anstrengung (Skt. *samyakvyāyāma*) || doğru çaba (Skt. *samyakvyāyāma*)

köni kertü wahr₂, wahrhaftig₂, richtig und wahr || doğru₂, gerçek₂, doğru ve gerçek; Wahrheit₂ || hakikat₂

köni kertü köñül Wahrhaftig₂keit || gerçeklik, hakiki₂lik

köni kertü köñüllüg Wahrhaftiger₂ || hakiki kişi₂, gerçek kişi₂

köni kertü sav Wahrheits₂wort (Skt. *satyavacana* o. ä.) || doğru₂ söz, hakiki₂ söz (Skt.

satyavacana v.b.); Versprechen₂ || söz verme₂, vaat₂

köni kertü savlıg wahre₂ Worte gebrauchend || doğru₂ sözlü, doğru₂ söz kullanan

köni kertü söz Wahrheits₂wort (Skt. *satyavacana* o. ä.) || doğru₂ söz (Skt. *satyavacana* v.b.)

köni kertüsinčä der Wahrheit₂, entsprechend || gerçeğ₂ uygun, gerçeğ₂ göre

köni kil- begradigen || doğrultmak

köni köni ärmäz Wahres und Falsches || doğru ve yanlış

köni könimän wahrhaftig₂ || hakikaten₂, gerçekten₂; Wahrheit₂ || hakikat₂

köni köriüm rechte Ansicht (Skt. *samyagdr̥ṣṭi*) || doğru görüş (Skt. *samyagdr̥ṣṭi*) (vgl./krş. Sogd. wrzrw wyn)

köni köriümlüg mit rechter Ansicht || doğru görüşlü

köni küčlüg t(ä)ñri (m) der wahrhaftige und kraftvolle Gott = Bez. für Srōš Ahrāy (die Säule der Herrlichkeit) || gerçek ve güçlü tanrı = Srōš Ahrāy'ın adı (görkemin sütunu)

köni nom die wahre Lehre, der wahre Dharma || gerçek öğreti, gerçek Dharma

köni nom törö die wahre Lehre₂, der wahre Dharma₂ || gerçek öğreti₂, gerçek Dharma₂

köni nomči Prediger der wahren Lehre || gerçek öğretinin vaizi

köni nomlug köprüg Brücke des wahren Dharma (Metapher) || doğru öğretinin köprüsü (mecaz)

köni nomlug köz das wahre Dharma-Auge (Metapher) || doğru Dharma gözü (mecaz)

köni nomlug y(a)rılıg die wahren Lehrreden (des Buddha) || (Buda'nın) gerçek vaazları

köni oñalı tñl(i)gılgar aufrichtige₂ Personen (Äquivalent von Skt. *rju*) || samimi₂ kişiler (*rju*'nun da eş değeri)

köni oñaru wahr₂ || gerçek₂

köni oñaru boşgüt die wahre₂ Lehre || gerçek₂ öğreti

köni oñaru kut kolunmak das wahre₂ Gelöb-nis (scil. Skt. *prañidhānapāramitā*) || doğru₂ vaat (yani, Skt. *prañidhānapāramitā*)

köni oñaru nom die wahre₂ Lehre || gerçek₂ öğreti

köni oot wahres Feuer, echtes Feuer || gerçek ateş, doğru ateş

köni ög rechtes Gedenken (Skt. *samyaksmṛti*) || gerçek hatıra (Skt. *samyaksmṛti*)

köni öglüg mit rechtem Gedenken (Skt. *samyaksmṛti*) || gerçek hatıralı (Skt. *samyaksmṛti*)

köni öz eltinmāk rechter Lebensunterhalt (Skt. *samyagājīva*) || doğru geçim kaynağı (Skt. *samyagājīva*)

köni sakinç rechtes Denken (Skt. *samyak-
saṃkalpa*) || doğru düşünce (Skt. *samyak-
saṃkalpa*)
köni sav rechtes Reden (Skt. *samyagvāc*) ||
doğru konuşma, doğru söz (Skt. *samyagvāc*)
köni sav söz rechtes Reden₂ (Skt. *samyagvāc*)
|| doğru konuşma₂, doğru söz₂ (Skt. *samyag-
vāc*)
köni sözlämäklig sav äriğlig mit Rede₂, die
korrekt geäußert wurde (Äquivalent von
Skt. *samyaksamuccarita*vāc...) || doğru ifade
edilmiş sözlü₂ (Skt. *samyaksamuccarita-
vāc*...'in eş değeri)
köni törö der wahre Dharma, der rechte
Dharma || doğru Dharma, gerçek Dharma
köni törö ädgü nom der wahre Dharma, der
gute Dharma || doğru Dharma, iyi Dharma
köni töröçä ävrilmäk Sichverhalten gemäß
dem wahren Dharma || doğru Dharma'ya
göre davranma
köni tuymak das wahrhaftige Erkennen (die
Bodhi, die Erleuchtung) || gerçek bilme,
gerçek idrak (Bodhi, aydınlanma)
köni tuymak oron Ort der Saṃbodhi ||
Saṃbodhi yeri
köni tuyunmak burhan kutı die wahre
Erleuchtung, die Buddhaschaft || gerçek
aydınlanma, Buda rütbesi
köni tüz kamağag tuyuğlı alles wahr und
gleichmäßig erkennend (Epitheton des
Buddha) || her şeyi doğru ve eşit anlayan
(Buda'nın lakabı)
köni tüz tuymak die wahre und ebene Er-
leuchtung (Skt. *samyaksaṃbodhi*) || gerçek
ve düz aydınlanma (Skt. *samyaksaṃbodhi*)
köni tüz tuymak burhan kutı die wahre und
ebene Erleuchtung, die Buddhaschaft (Skt.
samyaksaṃbodhi) || gerçek ve düz aydın-
lanma, Buda rütbesi (Skt. *samyaksaṃbodhi*)
köni tüz tuymak oron Ort der wahren und
ebenen Erleuchtung (Skt. *samyaksaṃbodhi*)
|| doğru ve düz aydınlanmanın (Skt. *sam-
yaksaṃbodhi*) yeri
köni tüz tuyuğlı der wahrhaft Erleuchtete
(Epitheton des Buddha), auf rechte Weise
vollkommen erleuchtet (Skt. *samyak-
saṃbuddha*) || tam aydınlanmış (Skt. *sam-
yaksaṃbuddha*) (Buda'nın lakabı)
köni tüz tuyunmak die wahre und ebene Er-
leuchtung (Skt. *samyaksaṃbodhi*) || gerçek
ve düz aydınlanma (Skt. *samyaksaṃbodhi*)
köni tüzünü tuymış der vollkommen Er-
leuchtete (Skt. *samyaksaṃbuddha*) || tam
aydınlanmış (Skt. *samyaksaṃbuddha*)
köni tüzünü tuymış burhan kutı die voll-
kommene Erleuchtungs-Buddhaschaft (Skt.

samyaksaṃbodhi) || tam aydınlanma, Buda
rütbesi (Skt. *samyaksaṃbodhi*)
köni tüzünü tuyuğlı der vollkommen Ver-
stehende (Skt. *samyaksaṃbuddha*) || tam
anlayan (Skt. *samyaksaṃbuddha*)
köni uz törö yolu Weg des rechten₂ Dharma ||
doğru₂ Dharma'nın yolu
köni yaraşı wahr und angemessen || doğru
ve uygun
köni yol der korrekte Pfad, der richtige Weg
|| doğru yol
köni yol oruk der korrekte Pfad₂ || doğru yol₂
köni yürüğ die wahre Definition || gerçek
yorum
köni yürüğläär tözin keñürü ukıtdači bölök die
Abteilung (Skt. *aṅga*), die ausführlich das
Wesen der wahren Bedeutungen erklärt
(Skt. *vaipulya*) || gerçek yorumun özünü
ayrıntılılarıyla açıklayan (Skt. *vaipulya*)
bölüm (Skt. *aṅga*)
könisinçä bilinmäk könisinçä oğlänmäk
wahrheitsgemäßes Sichbewusstwerden
und wahrheitsgemäßes Sicherinnern (Skt.
*saṃprajñāna*smṛti) || gerçeğe göre bilme ve
gerçeğe göre hatırlama (Skt. *saṃprajñāna-
smṛti*)
könisinçä ojarusınçä wahrheitsgemäß₂ ||
gerçeğe göre₂, doğruya göre₂, gerçeğe
uygun₂
könisinçä yorit- regeln, in Ordnung bringen
|| düzenlemek, uydurmak
könitä köni überaus wahr || son derece
doğru

²**Köni** Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü

³**köni** † → *küni*

⁴**köni** † → *'küri*

Köni Kuz n. pr. (männlich) || erkek adı

Köni Taş n. pr. (männlich) || erkek adı

könilig wahrhaftig || gerçekten, hakikaten

könimän wahrhaftig || gerçekten, hakikaten;
kurz und bündig || kısa ve öz; Wahrheit ||
gerçek, hakikat

könimän sözlä- kurz und bündig ausdrücken
|| kısa ve öz konuşmak

könin (adv.) wahrhaftig, in Wahrheit ||
hakikaten, gerçekten, gerçekte, aslında

könin ärmäk (m) Wahrhaftig-Sein || haki-
katen olma, gerçekten olma

kön(i)t- † → *köçür-*

köntägü Halskette, Halsband || gerdanlık

köntämäk † → *küntämäk*

köntül- aufgerichtet werden, sich aufrichten,
gestreckt werden, (Krankheit) geheilt werden,
besser werden || doğrutulmak, doğrulmak,

uzatılmak, (hastalık) tedavi edilmek, iyileşmek

köntül- ojarıl- (Krankheit) besser werden₂, geheilt werden₂ || (hastalık) iyileşmek₂, tedavi edilmek₂

köntür- aufrichten, einrichten, auf den rechten Weg bringen, berichtigen, korrigieren, richtig ausrichten, begradigen || doğrultmak, doğru yola getirmek, düzeltmek, doğru düzeltmek; (Boden) glätten, einebnen || (yeri) düzeltmek, düzleştirmek; (Zweifel) ausräumen || (şüpheleri) ortadan kaldırmak

köntür- bas- auf den rechten Weg bringen und regieren || doğru yola getirmek ve yönetmek

kön(ü)ndi Wachturm auf der Stadtmauer || surdaki gözetleme kulesi

kön(ü)ndi ükāk Wachturm auf der Stadtmauer₂ || surdaki gözetleme kulesi₂

köñül- von Hitze versengt werden || ısıdan alazlanmak

köñür- → *köyür-*

köñāk (r) → *könāk*

köñgöl † → *köñöl*

köñlä- über etwas nachdenken || (bir şeyi) düşünmek

köñlän- → *köñüllän-*

köñlül † (Druckfehler für → *köñöl*) || (→ *köñöl* için baskı hatası)

köñöl (br, tib) → *köñöl*

köñül Herz || gönül, yürek; Absicht || niyet; Wunsch, Entschluss, Wille, Willenskraft || arzu, istek, karar, irade; Auffassungsgabe, Gemüt, Geist (Skt. *citta*), Verstand, Aufmerksamkeit, Bewusstsein (Skt. *vijñāna*), Sinn, Mut, Gesinnung, psychische Disposition (Skt. *āśaya*), Befinden || kavrayış yeteneği, ruh, zihin (Skt. *citta*), akıl, dikkat, uyanıklık, bilinç (Skt. *vijñāna*), duyu, his, cesaret, zihniyet, hatır, eğilim (Skt. *āśaya*); Denken || düşünme, kavrama; Bedürfnis || ihtiyaç; bilet Abstrakta der Gemütsbewegung || çoşkuların soyut şeklini oluşturur

köñül ay(i)t- nach dem Befinden fragen || hatır sormak

köñül ärklig Denkorgan || düşünme organı

köñül b(ä)lgüsi Absicht || niyet

köñül bilig Geist₂, Bewusstsein₂ || zihin₂, bilinç₂; Verstandesbewusstsein (Skt. *manovijñāna*) || idrak bilinci (Skt. *manovijñāna*)

köñül bilig birlä yaratılmış oron die Stätte, die aus Bewusstsein₂ geschaffen wurde (Skt. *manobhūmi*) || bilinç₂ yaratılmış yer (Skt. *manobhūmi*)

köñül bol- Lust haben || istek duymak

köñül eyin nach Belieben, nach Wunsch || isteğe göre, arzuya göre

köñül eyin ävrildäci sich nach dem Bewusstsein richtend, dem Bewusstsein folgend (Skt. *cittānuvartin*) || bilince uyan, bilinci takip eden (Skt. *cittānuvartin*)

köñül eyin tapınça nach Wunsch₂ || arzuya göre₂

köñül eyink(i)yä ganz nach Wunsch || tamamıyla arzuya göre

köñül hanı König des Geistes || zihin kralı

köñül hanın ötgürmiş Der den König des Geistes durchdrungen hat (Bodhisattva-name) || zihin kralını tamamıyla anlamış (bir Bodhisattva'nın adı)

köñül kaçig Geistsinn, das Sinnesorgan Geist || duyu organı zihin

köñül karın Herz₂, Gemüt₂ || gönül₂, ruh₂

köñül kärmäk † → *köñülgärmäk*

köñül köküz Herz₂, Geist₂, Gemüt₂, psychische Disposition₂, Bewusstsein₂ || gönül₂, zihin₂, ruh₂, eğilim₂, bilinç₂

köñül köküz aśay psychische Disposition₃ (Skt. *cittāśaya*) || eğilim₃ (Skt. *cittāśaya*)

köñül köküz bilgä bilig Bewusstsein₃ || bilinç₃

köñül köñüldäki nomlar die Geist- und im Geist befindlichen Dharmas (Skt. *cittacaitasikadharma, cittacaitta*) || zihin ve zihindeki Dharmalar (Skt. *cittacaitasikadharma, citta-caitta*)

köñül köñüldäkilär Citta und Caitasikas || Citta ve Caitasikalar

köñül köñültäki ädqülär (m) die Geist- und im Geist befindlichen Eigenschaften (Skt. *cittacaitasikadharma, cittacaitta*) || zihin ve zihindeki özellikler (Skt. *cittacaitasikadharma, cittacaitta*)

köñül küsüş Wunsch₂, Absicht₂ || arzu₂, amaç₂

köñül oron Sphäre des Geistes (Skt. *manodhātu*) || zihin sahası (Skt. *manodhātu*)

köñül örit- eine Gesinnung hervorbringen || bir zihniyet yaratmak

köñül ötün- nach dem Befinden fragen || hatır sormak

köñül sakınç Absicht₂ || amaç₂

köñül sakınmak Denken₂ || düşünme₂, kavrama₂

köñül sını (m) das Glied des Verstandes || anlayış uzvu

köñül tözi Wesenheit des Bewusstseins, Bewusstseinsnatur (Skt. *cittasvabhāva*) || bilinç kökü, bilinç doğası (Skt. *cittasvabhāva*)

köjül tözilig akaš yüzi Himmel der Bewusstseinsnatur (Metapher) || bilinç kökünün seması (mecaz)
köjül tözin ukıttaçı nom Buch, die Wesenheit des Bewusstseins erklärt (Werktitel) || bilinç kökünü açıklayan kitap (bir metnin başlığı)
köjül tözlüg auf Bewusstsein beruhend || bilince dayanan
köjül turgur- sich entschließen, eine Gesinnung hervorbringen || karar vermek, bir zihniyet yaratmak
köjül tüplüg köjül tözlüg Bewusstsein zur Grundlage habend, auf Bewusstsein beruhend || bilinç temelli, bilince dayanan
köjül uçurtaçı sinnenbetörend || his aldatan
köjül uğuš Geistes-Sphäre, das Element ‚Bewusstsein‘ (Skt. *manodhātu*) || zihin sahası, ‚bilinç‘ elementi (Skt. *manodhātu*)
köjül üzä bar- gehen, wohin man will || istediği yere gitmek
köjül üzä bütürgülük tapıg das mit dem Herzen zu vollendende Opfer || gönüyle bitirilen kurban
köjül üzä yıgınmak Disziplin mittels des Geistes (Skt. *manasā saṃvaraḥ*) || zihnin aracılığıyla disiplin (Skt. *manasā saṃvaraḥ*)
köjül višay Bewusstsein und Sinnesobjekt || bilinç ve duyu objesi
köjül yetgülük herzwegewinnend || gönül kazanan
köjül yıgımk Konzentration || dikkati bir noktada toplama, konsantrasyon
köjül yüräk Herz₂ || gönül₂
köjülčä nach Belieben || isteğe göre, arzuya göre
köjülčä tapča nach Belieben₂ || isteğe göre₂, arzuya göre₂
köjülü *yıgıgıg* einer, dessen Geist konzentriert ist || zihni yoğunlaştırılmış
köjülin adın kišiniğ ädgüsiğä azlanmamak *künilämämäk* mit dem Herzen Nichtbegehren₂ von Vorzügen anderer Menschen (Nichtbegehen des achten Karmapatha) || gönülle başka kişinin üstünlüklerini arzulamama₂ (sekizinci Karmapatha’yı işleme)
köjülin adnagunuğ ädgüsiğä küni sakınc turgur- mit dem Herzen Neid in Bezug auf das Gute von anderen entstehen lassen (Begehen des achten Karmapatha) || gönülle başkasının üstünlüğüne kıskançlık oluşturmak (sekizinci Karmapatha’yı işleme)
köjülin b(ä)rt- j-s Herz brechen || birinin kalbini kırmak

köjülin bil- j-s Absicht erkennen || birinin niyetini anlamak
köjülin biligin artat- j-s Herz und Verstand verführen || kalbini ve aklını yanlış yola yönlendirmek
köjülin idtur- seinen Verstand verlieren || aklını kaybetmek
köjülin turulmuş savlıg Der, dessen Angelegenheiten mittels des Geistes beruhigt sind (Skt. Sthitārthabuddhi = Buddhaname) || zihinle sakinleşmiş meseleli, meselesi zihinle sakinleşmiş (Skt. Sthitārthabuddhi = bir Buda’nın adı)
köj(ü)lin y(a)rut- sein Herz erhellen || gönülünü aydınlatmak
köjülinčä nach Belieben, nach Herzenslust || istediği kadar, gönülnce
köjülintä kıl- verstehen, ins Bewusstsein aufnehmen, verinnerlichen || anlamak, bilincine yerleştirmek, özümsemek
köjültä ögi kılnc vom Bewusstsein getrennte Gestaltung (Skt. *cittaviprayuktasamkāra*) || bilinçten ayrı tasarım (Skt. *cittaviprayuktasamkāra*)
köjültä ögi kılnc yügmäknıg adrokı Unterscheidung der Anhäufung der vom Bewusstsein getrennten Gestaltung (Skt. *cittaviprayuktasamkāra*) || bilinçten ayrı tasarım yığınının farkı (Skt. *cittaviprayuktasamkāra*)
köjültin bälgürmiş tapıg das aus dem Geist entstandene Opfer || zihinden belirmiş kurban
köjültin ögi adrok nom ein vom Bewusstsein verschiedener₂ Dharma || bilinçten farklı₂ Dharma
köjültin taš nom ein außerhalb des Bewusstseins (bestehender) Dharma || bilincin dışı(ndaki) Dharma
köjülüğ aç- das Herz erleichtern || gönülü rahatlatmak
köjülüğ köntür- das Herz auf den richtigen Weg bringen || gönülü doğru yola getirmek
köjülüğ kundaçı Verstandesräuber (eine Dämonenklasse) || akıl hırsız (bir şeytan sınıfı)
Köj[ü]lä n. pr. || kişi adı
köjüldäki im Herzen befindlich, im Geist befindlich, auf die Gedanken bezogen, auf den Geist bezüglich || gönüldeki, zihindeki, düşüncedeki, zihinle ilgili; auf den Geist bezüglischer (Dharma) (Skt. *caitasikadharmā*) || zihindeki (Dharma) (Skt. *caitasikadharmā*)
köjüldäki čändali die Herzen befindliche *Çaṇḍālī* || gönüldeki *Çaṇḍālī*

köjüldäki köligä Schatten auf dem Bewusstsein || bilinçteki gölge
köjüldäki nom → *köjültäki nom*
köjüldäki yüräkdäki im Herzen befindlich₂ || gönüldeki₂
köjültäki nom im Geist befindlicher Dharma, im Verstand befindlicher Dharma (Skt. *caitasikadharmā*) || zihindeki Dharma, akıldaki Dharma (Skt. *caitasikadharmā*)
köjültäki taplag geistige Neigung (Skt. *abhiprāya*) || zihni eğilim (Skt. *abhiprāya*)
köjülgär- bedenken || düşünmek, hesaba katmak
köjülgärdäci Der geistig Durchdringende (Skt. Matimant = Buddhaname) || zihni olarak tamamıyla anlayan (Skt. Matimant = bir Buda'nın adı)
köjülgärmäk Denken, Überlegung (Skt. *manasikāra*) || düşünme, düşünce (Skt. *manasikāra*)
köjüлиндäki in seinem/iherem Herzen befindlich || gönlündeki
köjüлиндäki yüräkintäki in seinem Herzen befindlich₂ || gönlündeki₂
köjülintäki → *köjüлиндäki*
köjüllän- ~ köjül(l)än- nachdenken, aufpassen, achtsam sein || düşünmek, dikkat etmek, dikkatli olmak
köjülländür- nachdenken lassen, zu denken geben || düşündürmek
köjüllüg ~ köjül(l)üg mit ... Gesinnung, mit Herz || ... kalpli, ... gönüllü, ... yürekli; mit Bewusstsein || bilinçli; vernunftbegabt, Herzens-, Bewusstseins- || akli yetenek, gönül ..., bilinç ...; mit Geist, Geistes- || zihinli, zihin ...; beseelt, leibhaftig || canlı, gerçek; Skt. Mati = Buddhaname || Skt. Mati = bir Buda'nın adı
köjüllüg andirabav ätöz Bewusstseins-Körper des Zwischenzustands || ara durumun bilinç bedeni
köjüllüg antirabav ätöz → *köjüllüg andirabav ätöz*
köjüllüg ärdini Herz-Juwel, Geistes-Juwel (Metapher) || gönül mücevheri, zihin mücevheri (mecaz)
köjüllüg ätöz Bewusstseins-Körper (Tib. *yid kyi lus*; Skt. *manomayakāya*) || bilinç bedeni (Tib. *yid kyi lus*; Skt. *manomayakāya*)
köjüllüg äv Haus des Herzens (Metapher) || gönül evi (mecaz)
köjüllüg hwa Geistes-Blume (Metapher) || zihin çiçeği (mecaz)
köjüllüg idiş Herzens-Gefäß (Metapher) || gönül kabı (mecaz)
köjüllüg kâzig Bewusstseinskette (Skt. *cittasamtāna*) || bilinç zinciri (Skt. *cittasamtāna*)

köjüllüg kâzigindäki in der Bewusstseinskette (Skt. *cittasamtāna*) befindlich || bilinç zincirindeki (Skt. *cittasamtāna*)
köjüllüg kişi leibhaftige Person || gerçek insan, cismani kişi
köjüllüg kök kalıklar Himmel der Herzen (Metapher) || gönlün göğü, gönül göğü (mecaz)
köjüllüg köl See des Herzens (Metapher) || gönül gölü, gönlün gölü (mecaz)
köjüllüg ogul Herzens-Sohn (Metapher) || yürek oğlu (mecaz)
köjüllüg oron Stätte mit Bewusstsein (Skt. *sacittikā bhūmi*) || bilinçli yer (Skt. *sacittikā bhūmi*)
köjüllüg otçuk Herd des Herzens, Feuerstelle des Herzens (Metapher) || gönül ocağı (mecaz)
köjüllüg suv Wasser des Bewusstseins (Metapher) || bilinç suyu (mecaz)
köjül(l)üg tağ säjiri Bergabhang des Bewusstseins (Metapher) || bilinç yamacı (mecaz)
köjüllüg taŋlag Bewusstseins-Feld || bilinç alanı
köjüllüg tosin yaya der wilde Elefant des Bewusstseins (Metapher) || bilincin yabani fili (mecaz)
köjüllüg yula Fackel des Bewusstseins (Metapher) || bilinç meşalesi (mecaz)
köjülsüz unwissend, gedankenlos, ohne Herz || bilgisiz, düşüncesiz, gönülsüz; ohne Bewusstsein || bilinçsiz; verrückt, irr || deli, çıldırmış; Nicht-Bewusstheit || bilinçsizlik
köjülsüz dyan Versenkung ohne Bewusstsein (Skt. *acittasamāpatti*) || bilinçsiz meditationsyon (Skt. *acittasamāpatti*)
köjülsüz kal verrückt₂, irr₂ || deli₂, çıldırmış₂
köjülsüz oron Stätte ohne Bewusstsein (Skt. *acittikā bhūmi*) || bilinçsiz yer (Skt. *acittikā bhūmi*)
köjültäki → *köjüldäki*
köjültäš Freund, Gleichgesinnte(r) || arkadaş, dost, aynı düşünceye sahip kişi
köjür † → *köjül*
¹**köp** zahlreich, viel, reich an, reichlich (auch Äquivalent von Skt. *nicita*) || pek çok, çok, bol (Skt. *nicita*'nın da eş değeri); (Bart, Wald) dicht || (sakal, orman) sıkı, sık; stark || güçlü; alle (eventuell durch Einfluss von → ¹*kop*) || hepsi (belki → ¹*kop*'un etkisiyle); der größte Teil (von) || ...-nın çoğu
köp kalın zahlreich₂ || pek çok₂
köp k(a)mag alle₂ || hepsi₂
köp yaŋšamaklıg stark reflektierend || çok yansıtıcı

köp yigi dicht₂ || sık₂
köp yigi arıg sāmāklār dichte₂ Wälder₂ || sık₂
 ormanlar₂
köp yigi söğütlüg mit vielen und dichten
 Bäumen, mit dichtem₂ Baumbestand || çok
 ve sık ağaçlı, sık₂ ağaçlı
köp yigi tālim söğütlüg mit dichtem₃
 Baumbestand, dicht₃ bewaldet || sık₃ ağaçlı,
 sıkı₃ ormanlık
***köp** Reduplikationssilbe || pekiştirme hecesi
köp kōni ganz gerade || tamamen düz
köpād- mehr werden, sich mehren, zahlreich
 werden, zahlreich sein, reichlich vorhanden
 sein || çoğalmak, artmak, sayıca çoğalmak,
 bolca mevcut olmak
köpik Schaum || köpük; (Kamel) Geifer || (deve)
 salya
köpik kārākük(i)yälär die Schaumbläschen ||
 köpük kabarcıkları
köpiklän- schäumen || köpürmek, köpüklen-
 mek
köpür- schäumen, zum Schwellen bringen ||
 köpürmek, kabartmak
köpirt- (eine Flüssigkeit) schäumen lassen ||
 (bir sıvıyı) köpürtmek
köplüg zahlreich (?) || pek çok, bol (?)
köprüg Brücke || köprü
köprük † → köprüg
köpük → köpik
kör- sehen, schauen, ansehen (als), betrach-
 ten, in Betracht ziehen || görmek, bakmak,
 (olarak) görmek, seyretmek, dikkate almak;
 mustern, beobachten, beaufsichtigen || göz-
 den geçirmek, süzmek, gözlemlemek, bakmak;
 besichtigen || ziyaret etmek; wahrnehmen,
 erkennen, perzipieren, verstehen, realisieren
 || anlamak, algılamak, kavramak; (Leid, Unter-
 drückung) erfahren, erdulden || (dert, keder,
 baskı) çekmek, dayanmak; (Freude) empfin-
 den, erleben || (sevinc) hissetmek; gehorchen
 || söz dinlemek, itaat etmek; (ein Orakel)
 befragen, konsultieren || (kehanet) sormak,
 istişare etmek; (Traum) auf j-n hindeuten ||
 (rüya) birisini işaret etmek; Hilfsverb (mit
 Konverb auf -(y)u): versuchen, sicherstellen,
 dass eine Handlung ausgeführt wird || yar-
 dımcı fiil (-(y)u zarf-fiil ile birlikte): denemek,
 bir işin yapılacağını garanti etmek
kör-adırtla- erschauen und unterscheiden ||
 görmek ve ayırmak
kör-adkan- perzipieren₂ || algılamak₂
kör-bak- sehen₂, schauen₂ || görmek₂, bak-
 mak₂
kör-bil- wahrnehmen₂, erkennen₂ || algıla-
 mak₂, anlamak₂

kör-eşid-tuy-bil- sehen, hören, bemerken,
 verstehen || görmek, işitmek, farkına var-
 mak, anlamak
kör-kolula-adırtla- betrachten, erwägen
 und unterscheiden || bakmak, düşünmek
 ve ayırmak
körgäli akançig abscheulich anzuschauen ||
 bakması iğrenç
körgäli ärklig Der des Schauens mächtig ist
 (= Bodhisattva Avalokiteśvara) || bakması
 güçlü (= Bodhisattva Avalokiteśvara)
körgäli ärklig kuanši-im Guanshiyin, ‚Der des
 Schauens mächtig ist‘ (= Bodhisattva Ava-
 lokiteśvara) || ‚bakması güçlü‘ Guanshiyin
 (= Bodhisattva Avalokiteśvara)
körgäli bulguluksuz unsichtbar || görünmez,
 görünmeyen, görülmeyen
körgäli kanıncsız (so schön,) dass man sich
 nicht sattsehen kann || bakmaya doyula-
 mayan, görmeye doyumaz
körgäli kanıncsız körtlä so schön, dass man
 sich nicht sattsehen kann || bakmaya
 doyulamayan kadar güzel
körgäli körklä sehenswert schön (Calque
 nach TochA *lkätsi kāswe*) || görülesi güzel,
 görülmeye değer güzel (TochA *lkätsi*
kāswe’nin öyküntüsü)
körgäli körklüg lieblich anzusehen ||
 görülmesi güzel, görmesi güzel
körgäli körksüz hässlich anzusehen ||
 görülmesi çirkin, görmesi çirkin
körgäli körtlä sehenswert schön (Calque
 nach TochA *lkätsi kāswe*) || görülesi güzel,
 görülmeye değer güzel (TochA *lkätsi*
kāswe’nin öyküntüsü)
körgäli säviglig lieblich anzusehen,
 angenehm anzuschauen || görülmesi
 sevimli, görmesi sevimli
körgäli säviglig körklüg mänizlig lieblich an-
 zusehen und schön₂ || görülmesi sevimli ve
 güzel₂
körgäli yeläyü ätöz durch Zauber sichtbarer
 Körper || büyüyle görünen beden
körmiš nomlug Der mit erkanntem Dharma
 (Skt. Dṛṣṭadharmā = Buddhaname) ||
 tanınan Dharma’lı (Skt. Dṛṣṭadharmā = bir
 Buda’nın adı)
körü ašantur- j-m mit Speisen aufwarten ||
 birisine yemekle hizmet etmek, birisine
 yemek sunmak
körü eşidü kanıncsız (so schön), dass man
 sich nicht sattsehen und satthören kann ||
 bakmaya ve işitmeye doyumamayan (kadar
 güzel)
körü kanıncsız (so schön), dass man sich
 nicht sattsehen kann (Calque nach TochB

ontsoyce lkālñe) || bakmaya doyulamayan (kadar güzel) (TochB *ontsoyce lkālñe*'nin öyküntüsü)

körü kaninčsüz körklä schön, dass man sich nicht sattsehen kann || *görüp-doyulmaz* güzel, bakmaya doyulamayan kadar güzel

körü kaninčsüz tokılığ idok schön, dass man nicht (daran) sattsehen kann, und heilig || bakmaya doyulamayan kadar güzel ve kutsal

körü kolulayu yetinčsüz nicht wahrnehmbar und nicht zu erwägen || *algılanmaz* ve *kavranmaz*

körüp olurgučı Garant || *garantör*, *kefil* *körüp tut-* nachsehen, nachschlagen || *gözden geçirmek*, *kitapta bir şey aramak*

Kördläči n. pr. (männlich) || *erkek adı*
kördür- zeigen, sehen lassen || *göstermek*, *gördürmek*

körg (manS) → *körk*
körgä Schüssel, Teller || *çanak*, *kâse*, *tabak*

körgit- ~ **körkit-** zeigen, darlegen, manifestieren, an den Tag legen || *göstermek*, *sunmak*, *beyan etmek*, *beweisen* || *kanıtlamak*; (Leid) *erfahren lassen*, *erleben lassen*, *zufügen* || (dert, sıkıntı, acı ve keder) *çektirmek*, *yaşatmak*; *verkünden*, *lehren*, *demonstrieren* || *bildirmek*, *öğretmek*, *göstermek*; *prophezeien* || *kehanette bulunmak*

körgit- ay- *verkünden*₂, *prophezeien*₂ || *bildirmek*₂, *kehanette bulunmak*₂

körgit- bälgürt- *zeigen*₂, *manifestieren*₂ || *göstermek*₂, *beyan etmek*₂

körgit- boşgur- *lehren*₂ || *öğretmek*₂

körgit- közüntür- *zeigen*₂ || *göstermek*₂

körgitü ber- (anderen) *zeigen* || (başkalarına) *göstermek*

körgüt- nomla- *darlegen*₂, *lehren*₂ || *sunmak*₂, *göstermek*₂, *öğretmek*₂

körgitmäk ~ **körkitmäk** *Zeigen*, *Demonstrieren*, *Unterweisung* || *gösterme*, *öğretme*
körgitmäklig ~ **körkitmäklig** mit *Zeigen*, mit *Demonstrieren*, *Unterweisung-* || *göstermeli*, *beyan etmeli*, *öğretme* ...

körgittür- ~ **körkittür-** *präsentieren lassen* || *takdim ettirmek*

körgü *Betrachten* (auch Äquivalent von Skt. *vyavalokana*) || *bakma* (Skt. *vyavalokana*'nın da eş değeri)

¹**körgüči** *Zuschauer*, *Betrachter*, *Augenzeuge* || *seyirci*, *izleyici*, *görgü şahidi*

körgüči bakguči *Zuschauer*₂, *Betrachter*₂, *Augenzeuge*₂ || *seyirci*₂, *izleyici*₂, *görgü şahidi*₂

²**Körgüči** n. pr. (männlich) || *erkek adı*

¹**körgülük** *Wahrnehmungsumfang* || *algı alanı*, *algı ölçüsü*

²**körgültük** † → *köjül(l)üg* → *köjüllüg*

körgülüksüz *unsichtbar*, *nicht wahrnehmbar* || *görülmez*, *algılanamaz*

körgür- *zeigen*, *sehen lassen* || *göstermek*, *gördürmek*

¹**körgüsüz** *ohne Wahrzunehmendes* || *algılanmasız olan*, *anlamasız olan*

körgüsüz tuygusuz bilgüsüz *ohne Wahrzunehmendes* und *ohne zu Erkennendes*₂ || *algılanmasız ve bilmesız olan*₂

körgüsüz tuygusuz b(ä)lgüsüz *ohne Wahrzunehmendes*, *ohne zu Erkennendes* und *ohne Merkmal* || *algılanmasız*, *bilmesız ve işaretsiz olan*

²**körgüsüz** † → *körküsüz* → *körksüz*

körgüt- → *körgit-*
köri † (sicher ein Fehler) || (kesinlikle bir hata)

Köričäk n. pr. (männlich) || *erkek adı*

körk (schöne) *Gestalt* (Skt. *saṃsthāna*) || (güzel) *görünüş*, *endamlık*, *şekil* (Skt. *saṃsthāna*); *äußere Erscheinung*, *Aussehen* || *dış görünüş*, *dış görünümlük*, *görünüş*; *Schönheit* || *güzellik*; *Standbild*, *Statue*, *Bildnis*, *Darstellung*, *Abbild* (Skt. *pratirūpa*), *illustration* || *heykel*, *portre*, *temsil tasvir*, *suret* (Skt. *pratirūpa*), *resim*; *Gegenstand* || *nesne* (s./bk. Mo. *körg*)

körk b(ä)lgü *Illustration*₂, *Gestalt* und *Merkmal* || *resim*₂, *şekil* ve *işaret*

körk küvānč *Schönheit* und *Stolz* || *güzellik* ve *kıvanç*

körk mājiz *Gestalt*₂, *Gestalt* und *Aussehen* || *şekil*₂, *şekil* ve *dış görünüş*; *Form*₂ (Skt. *rūpa*) || *şekil*₂ (Skt. *rūpa*); *Merkmal*₂ (Skt. *lakṣaṇa*) || *işaret*₂, *belirti*₂ (Skt. *lakṣaṇa*); *Bildnis*₂, *Statue*₂ || *portre*₂, *heykel*₂; *Abbild*₂ (Skt. *pratirūpa*) || *suret*₂ (Skt. *pratirūpa*)

körk mājiz tągşürmäk *Verwandlung* des *Aussehens*₂ || *görünüşü*₂ *değiştirme*

körk oğšatig *äußere Erscheinung*₂ || *dış görünüş*₂

körk tągşür- *die Gestalt wechseln* || *şekil değiştirmek*

körk tüş- *ein Abbild reflektieren*, *ein Abbild einfangen* || *bir suret yansıtmak*, *bir suret tasvir etmek*

körkin aç- *seine Gestalt enthüllen* || *şeklini göstermek*

körkädmäklig mit *Gestaltannahme* || *biçim almalı*, *şekil almalı*

körkädmäklig ätözi *Bez. für den materiellen Körper* des *Buddha* (Skt. *rūpakāya*) || *Buda*'nın *maddi bedeninin adı* (Skt. *rūpakāya*)

körkdäš Schattenwesen, Freiseele || gölge varlığı, özgür ruh; Bildnis, Figur, Abbild, Ebenbild, Spiegelbild, Reflexion || portre, figür, şekil, yansıma, model, hayal, suret

körkdäš ätözi Abbild-Körper || suret bedeni, yansıma bedeni

körkdäš körki Spiegelbild || aynadaki görün-tü, yansıma

körkdäš soo Bildnis₂, Figur₂, Abbild₂ || portre₂, figür₂, suret₂

körkit- → *körgit-*

körkitmäk → *körgitmäk*

körkitmäklig → *körgitmäklig*

körkittür- → *körgittür-*

körkk(i)yä kleine Gestalt || küçük şekil, küçük görünüş, küçük endam

¹**körklä** schön, prächtig || güzel, görkemli, muhteşem

körklä kız kälür- ein schönes Mädchen zur Welt bringen || güzel bir kız dünyaya getirmek, güzel bir kız doğurmak

körklä kövšäk tokılıg schön, sanft und sittsam || güzel, zarif ve terbiyeli

körklä tokılıg schön₂ (Buddha-Figur) || (Buda heykeli) güzel₂

²**Körklä** n. pr. (weiblich) || kadın adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Körklä Tözün n. pr. (weiblich) || kadın adı

¹**körklä-** verschönern || güzelleştirmek

²**körklä-** † → *körklän-* ~ *körkl(ä)n-*

körkläk(i)yä kleiner Schöner (Kosewort) || küçük güzel (okşama sözü)

körklän- ~ **körkl(ä)n-** schön sein, schön werden, prangen, glänzen (auch im übertragenen Sinne) || güzel olmak, güzelleşmek, parlamak, parıldamak (mecazi mana olarak da)

körklän- čoglan- schön sein und glänzen, prangen und glänzen || güzel olmak ve parlamak

körkländür- → *körkländür-*

körkländür- schön sein lassen, verschönern, glänzen lassen || güzelleştirmek, parlatmak

körkländür- čoglandur- schön sein lassen und glänzen lassen, glänzen lassen₂ || güzelleştirmek ve parlatmak, parlatmak₂

¹**körklüg** in der Gestalt (von), Gestalt habend, -gestaltig || şekilde, şekilli, ... şekilli; schön || güzel

körklüg körksüz körk schöne und hässliche Gestalt || güzel ve çirkin şekil

körklüg mäñizlig schön₂ || güzel₂

körklüg ög t(ä)ñri (m) die schöne Mutter-gottheit (scil. die Mutter des Lebens) || güzel Anne Tanrısı, güzel Ana Tanrıça (yani, hayatın annesi)

²**Körklüg** n. pr. || kişi adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**körklüg** † → ¹*körklä*

Körklüg K(a)yä n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**körksüz** hässlich, scheußlich, abscheulich || çirkin, iğrenç; Hässlichkeit || çirkinlik

körksüz yavız → *körksüz yavız*

körksüz yavız hässlich₂, abscheulich₂ || çirkin₂, iğrenç₂

körüksüz korkınçig hässlich und furchtbar || çirkin ve korkunç

²**Körksüz** n. pr. (weiblich) || kadın adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Körksüz Ana T(ä)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

körktäš → *körkdäš*

körküsz → ¹*körksüz*

körlä- † → *kürlä-*

kör-lik ein Musikinstrument || bir müzik enstrümanı

körlüg † → *kürlüg*

körmäk Schauen, Sehen, Betrachten, Schau, Kontemplation || bakma, görme, seyretme, bakış, dalma

körmäk adırtlamak Schauen und Unterscheiden || bakma ve ayırma, görme ve ayırma

körmäk bıšrunmak yollar die Wege des Schauens (Skt. *darśanamārga*) und der meditativen Betrachtung (Skt. *bhāvanāmārga*) || görme (Skt. *darśanamārga*) ve meditasyon bakışının (Skt. *bhāvanāmārga*) yolları

körmäk kıyırtmak Schauen und Schielen || görme ve şaşı bakma

körmäk üzäki yügärü ukmak Verständnis bezüglich des Sehens (Skt. *darśanābhīsamaya*) || görme hakkında anlayış (Skt. *darśanābhīsamaya*)

körmäk yol Weg des Schauens (Skt. *darśanamārga*) || bakış yolu (Skt. *darśanamārga*)

körmäk yollug zum Weg des Schauens (Skt. *darśanamārga*) gehörig || bakış yollu (Skt. *darśanamārga*)

körmäk yollug tuštaki im Moment des Wegs des Schauens (Skt. *darśanamārga*) || bakış yolu (Skt. *darśanamārga*) anındaki

körmäk yoltaki auf dem Weg des Schauens (Skt. *darśanamārga*) befindlich || bakış yolundaki (Skt. *darśanamārga*)

körmäki korkınçsüz ärksinmäk Dessen Schauen furchtlose Souveränität ist (Buddha-name) || bakışı korkusuz egemenlik olan (bir Buda'nın adı)

körmäki y(a)ruk yašuk Dessen Sehen Glanz₂ ist (Skt. Avabhāsadarśin = Buddhaname) ||

bakması parlaklık₂ olan (Skt. Avabhāsa-darśin = bir Buda'nın adı)
körmäktä tarkarguluk in der Betrachtung aufzugeben (Skt. *darśanaheya*) || bakışta bırakan (Skt. *darśanaheya*)
körmäklig ~ **körmäk(lig)** Seh-, mit Wahrnehmen || görme ..., algulamalı
körmäk bilmäklig bulit Wolke des Sehens und des Wissens (Metapher) || görme ve bilme bulutu (mecaz)
körmäklig ädräm Sehfunktion, Sehfähigkeit, Sehkraft || görme yeteneği, görme yetisi, görme duyusu
körmäksiz ohne Wahrnehmung || algısız
körmämäk Nichtbeachtung, Nichtsehen || görmeme
körmäz blind, nicht sehfähig || kör, görme engelli
köröksä- † → *körüksä-*
körp Grube, Fallgrube || çukur, tuzak çukuru
körp kaz- eine Grube graben, eine Fallgrube ausheben || çukur kazmak, tuzak çukuru kazmak
körplär karımlar Gruben und Gräben || çukurlar ve hendekler
¹**körpä** Decke, Panzer || örtü, zırh
²**Körpä** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Körpä K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı
Körpä Sarg n. pr. (weiblich) || kadın adı
körpälän- Früchte tragen, bedeckt sein || meyve vermek, örtülü olmak, kapalı olmak
Körpät Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Körpät Fušin n. pr. (weiblich) || kadın adı
körsüz † → *kürsüz*
körşi gegenüberstehend, gegenüberliegend || karşıda duran, karşılıklı; (Postp.) gegenüber || (sontakı) karşı (s./bk. Mo. *körşi(n)*)
Kört † → *käd*
körtäci Aufwartende(r) || hizmet eden kişi, sunan, takdim eden
körtäci tapındaçı Aufwartende und Diener || hizmet eden kişi ve hizmetçi
körtgür- zeigen, darlegen, demonstrieren || göstermek, ortaya koymak, sunmak, kanıtlamak (→ *görtgür-*)
körtgür- boşgur- zeigen und lehren || göstermek ve öğretmek
körtgür- nomla- darlegen und lehren || anlatmak ve öğretmek
körtk † (alter Fehler für → *körk*) || (→ *körk* için eski bir hata)
körtkür- † → *körtgür-*
¹**körtlä** schön, prächtig, angenehm || güzel, fevkalade güzel, şahane, hoş

körtlä nom (m) die schöne (man.) Lehre || güzel (Maniheist) öğreti
körtlä tat(i)gl(i)g nom (m) schönes und liebliches Buch || güzel ve şirin kitap
²**Körtlä** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Körtlä T(ä)prim n. pr. (weiblich) || kadın adı
körträk schöner || daha güzel
körtük Verwandter, Bekannter || akraba, tanıdık
körtül- (metathetische Var. von → *kötrül-*) || (→ *kötrül-*'ün metatezli varyantı)
körtür- † → *köntür-*
¹**körü** (Postp.) folgend, gemäß || (sontakı) sonraki, takip eden, göre, uygun olarak
²**Körü** n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**körüg** † → *körük*
²**Körüg** † → *körük*
körüglüg → *körüklüg* → *körklüg*
körügmä schauend || bakan
körüksä- (j-n) zu sehen wünschen, sehen wollen, sich sehnen, (nach j-m) Sehnsucht haben || görmek istemek, özlemek; begehren || arzulamak
körüksägülük begehrenswert, wonach man sich sehnt || arzulanan, arzulanmaya değer
körüksämägülük nicht begehrenswert, wonach man sich nicht sehnt || arzulanmayan, arzulanmaya değer olmayan
¹**körük** Sinnesbereich, Objekt, Meditationsobjekt, Wahrnehmungsbereich || duyu (organı) alanı, nesne, kavrama alanı; (meditative) Vergegenwärtigung || (meditasyon sırasında) göz önünde canlandırma; Erscheinung || görüntü, görünüm, görünüş (s./bk. Mo. *körüg*)
²**Körük** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Körük Sağun n. pr. (männlich) || erkek adı
körüklüg † (r) → *körklüg*
körüksüz → *körksüz*
körül- vorhanden sein, gesehen werden, betrachtet werden, deutlich sein || mevcut olmak, görülmek, belli olmak
¹**körüm** Ansicht, Anschauung (Skt. *dr̥ṣṭi*), Schauen (Skt. *darśana*) || görüntü, görüş (Skt. *dr̥ṣṭi*), bakış (Skt. *darśana*); Los, Orakel || kader, kehanet, fal
körüm bitigi Orakelbuch || kehanet kitabı, fal kitabı
körüm bulmiş einer, der die Einsicht gefunden hat (Skt. *dr̥ṣṭiprāpta*) || idraki bulmuş (Skt. *dr̥ṣṭiprāpta*)
körüm çöpdik die Trübung ‚Ansicht‘ (Skt. *dr̥ṣṭikaṣāya*) || ‚görüüş‘ bulandırması (Skt. *dr̥ṣṭikaṣāya*)

körüm koşug die Bindung ‚Ansicht‘ (Skt. *dr̥ṣṭisamyojana*) || ‚görüŝ‘ bağı (Skt. *dr̥ṣṭi-samyojana*)

körüm kör- ein Orakel konsultieren, ein Los befragen || *kaderi sormak*, *kehaneti sormak*

körüm körgit- Los befragen lassen || *kaderi sordurmak*

körüm yol Weg des Schauens (Skt. *darśanamārga*) || *bakış yolu* (Skt. *darśanamārga*)

körüm yoltaki auf dem Weg des Schauens (Skt. *darśanamārga*) befindlich || *bakış yolundaki* (Skt. *darśanamārga*)

²**körüm** † → *kolum*

körümçi Seher || *kâhin*

körümlä- betrachten, ansehen, eine Ansicht hegen || *bakmak*, *niyet beslemek*

körümlän- betrachten, ansehen, eine Ansicht hegen || *bakmak*, *niyet beslemek*

körümländäçi Betrachtender || *bakan* (kişi), *bakıcı*

körümlänmək Betrachtung, Ansicht, Hegen einer Ansicht || *bakış*, *görüŝ*, bir *görüŝün* beslenmesi

körümlüg mit Ansicht, mit Anschauung, Ansichts- || *bakışlı*, *görüŝlü*, *bakış ...*; (mit Dat.) untertan, zum Gehorsam verpflichtet || (yönelme *hâliyle*) *bağımlı*, *söz dinlemeye mecbur*

¹**körün-** sichtbar sein || *görünmek*, *gözükmek*

²**kör(ü)n-** † → ²*kürä-*

körünç zahlreich, viele || *sayısız*, *pek çok*; *Spektakel* || *oyun*, *temaşa*

körünç üküŝ zahlreich₂ || *sayısız₂*, *pek çok₂*

körünç yağı kün *Spektakel₂* || *oyun₂*, *temaşa₂*

körünççi Zuschauer || *seyirci*

körünçlä- betrachten, beobachten, entgegensehen || *seyretmek*, *bakmak*, *beklemek*

körünçlägülük kalık *Schautribüne* || *seyirci tribünü*

körünçlämäg † → *körünçlämäk*

körünçlämäk Betrachten, Beobachten || *seyretme*, *bakma*

körünçlämäklig *Spektakel-*, mit *Spektakel* || *oyun ...*, *temaşalı*

körünçlät- betrachten lassen || *seyrettirmek*

körünçlüg *Audienz-* || *huzura kabul ...*

körünçlük *Tribüne*, *Loge*, *Aussichtsterrasse*, *Estrade* || *tribün*, *seyir yeri*, *loca*, *seyir terası*

körünçlük lou *Tribüne* und *Aussichtsterrasi* || *tribün* ve *seyir kulesi*, *tribün* ve *gözetleme kulesi*

körünçlük oron *Loge* || *loca*

körünügmä sichtbar seiend, sichtbar werdend || *görünür olan*

körüŝ *Kralle* || *pençe*, *tırnak*

körüŝ- sich gegenseitig anblicken, sich (gegenseitig) sehen || *görüŝmek*, *birbirini görmek*; sich treffen, (*Himmelskörper*) in *Konjunktion* stehen, sich wiedersehen, sich gegenüberstehen || (*gök cismi*) *bir araya gelmek*, *buluŝmak*, *tekrar görüŝmek*, *kavuŝmak*, *karşı karşıya durmak*; *zusammentreffen* || *birbirine rastlamak*

körüŝdür- zusammenbringen, vereinigen, treffen lassen, veranlassen zu treffen || *görüŝtürmek*, *birleŝtirmek*, *buluŝturmak*, *karşılaŝtırmak*

körüŝgü *Zusammentreffen*, *Aufeinandertreffen* || *görüŝme*, *yüz yüze gelme*, *karşı karşıya gelme*

körüŝmäk *Sich-gegenseitig-Anblicken* || *görüŝme*

körüŝmämäk *Nicht-Zusammentreffen* || *görüŝmeme*

körüŝtür- → *körüŝdür-*

kösä *schwach* (?) || *zayıf* (?)

kösä- † → *küsä-*

Kösäk *n. pr.* (männlich) || *erkek adı*

kösänçig † → ¹*küsänçig*

kösänçiglig † → *küsänçiglig*

Kösät † → *Küsät*

kösiglig mit ... *Gestaltannahme* || ... *biçim almalı*, ... *şekil almalı*

köskü † → *küskü*

kösön *Kraft*, *Macht*, *Autorität* || *güç*, *kudret*, *otorite*

¹**kösönlüg** *mächtig*, *kräftig*, *kraftvoll*, *stark*, *mächtige Person* || *güçlü*, *kudretli*, *kuvvetli*, *güçlü kişi*

²**Kösönlüg** *Bestandteil eines Personennamens* || *kişi adının bir bölümü*

Kösönlüg İktü Tarhan *n. pr.* (männlich) || *erkek adı*

kösönsüz *machtlos*, *ohne Kraft* || *güçsüz*, *kuvvetsiz*

kösül- sich ausstrecken, seine Beine ausstrecken || *uzanmak*, *bacaklarını uzatmak*

kösülüp suna yat- sich ausgestreckt niederwerfen || *uzanıp yatmak*

kösülüp yat- sich ausgestreckt niederlegen || *uzanıp yatmak*

kösümük † → *koşomok*

kösün † → *kösön*

Kösünçi *n. pr.* (männlich) || *erkek adı*

Kösünlig † → ²*Kösönlüg*

kösünsüz † → *kösönsüz*

¹**kösür** < *Mo. köser* *Land*, *Boden* || *toprak*, *yer*

²**kösür** *Rippe* || *kaburga*

kösüş † → ¹*küsüş*

köŝalun → *koŝalun*

köşatri † → *kuşatre*
köşi- beschirmen, abschirmen || korumak, himayesi altına almak, korumak (s./bk. Mo. köşi-)
köşig † → *köşik*
köşik Verhüllung, Vorhang || örtü, örtünme, perde (s./bk. Mo. *köşige(n)*)
köşik tıdıg Verhüllung und Hindernis || örtü ve engel
köşiklig mit Verhüllung, verhüllt || örtülü
köşiksiz ohne Verhüllung, unverhüllt || örtüsüz
köşit- verhüllen, bedecken || örtmek, kapamak; verwirren, täuschen || şaşkına çevirmek, şaşırtmak
köşitil- bedeckt werden, verhüllt werden, behindert werden || örtülmek, engellenmek
köşitmäk Bedecken, Verhüllen || kapatma örtme; das Schattenspenden || gölge verme, gölge yapma
Köt Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Köt Tugmıš n. pr. (männlich) || erkek adı
kötän Steiß, Rectum || kık, makat
kötän ig Krankheit des Rectums || makat hastalığı
kötgı † → *kötki*
kötgü † → *kötkü* → *kötki*
kötgür- † (alter Fehler für → *körgit-*) || (→ *körgit-* için eski bir hata)
köti † → *koti*
köti- ~ ködi- aufsteigen, emporsteigen || yükselmek, çıkmak, kalkmak; duften || kokmak, kokular yaymak
kötüyü tur- emporsteigen, aufsteigen || yükselmek, çıkmak
kötir- → *kötür-*
kötiräk † → *kodiräk*
kötit- erhaben sein, hoch sein || yüce olmak, ulu olmak, yüksek olmak; (Duft) aufsteigen lassen || (koku) yükselttirmek; sich aufwölben || kubbelemek
kötit- kötrül- erhaben sein₂ || yüce olmak₂, ulu olmak₂
kötitmiš *çoglug* Der mit erhabenem Glanz (Buddhaname) || yüce parlıtlı (kişi) (bir Buda'nın adı)
kötitmiš säçilmiš Der Erhabene und Erwählte (Skt. Abhyudgata = Buddhaname) || yüce ve seçkin (Skt. Abhyudgata = bir Buda'nın adı)
kötitdür- zum Vorschein kommen lassen || meydana çıkarmak; (Gesinnung) entstehen lassen || (zihniyet) oluşturmak
kötki erhöht, hochgelegen || yüksek, tümsekli; Erhebung, Hügel, Haufen, Berg || yükseklik, tepe, küme, yığın, dağ; Gewalt || güç, kudret

kötki kopı erhöht₂, hochgelegen₂ || yüksek₂, tümsekli₂
kötki yer Bodenerhebung || tümsek
kötkir- sich erheben, als Erhebung erscheinen || yükselmek, yükselti olarak görünmek
kötkisiz ohne Erhebung || yükseltsiz, tümseksiz
kötkü → *kötki*
kötlür- † (alter Fehler für → *kötrül-*) || (→ *kötrül-* için eski bir hata)
kötör- (br) → *kötür-*
kötöröl- (br) → *kötrül-*
kötröl- (br) → *kötrül-*
kötrül- erhaben sein, erhoben werden, gepriesen sein, sich erheben || yüceltmek, yükselmek, övülmek
kötrülmä erhaben || yüce, ulu
kötrülmäklig mit Verehrung, mit Huldigung || saygılı, hürmetli
kötrülmış erhaben || yüce, ulu; Erhabener || yüce kişi, ulu kişi
kötrülmışlig des Erhabenen || yüce kişi ..., ulu kişi ...
kötrüm † → *götäm* → *gautam*
kötrünçsüz unerträglich, nicht auszuhalten || çekilmez, dayanılmaz
kötrüngü † (alter Fehler für → *kötürgü*) || (→ *kötürgü* için eski bir hata)
kötür- tragen, ertragen || taşımak, dayanmak; heben, aufheben, hochheben, erheben || kaldırmak, yukarı kaldırmak; (Gedanken) hegen || (düşünce) beslemek; vollbringen, verrichten || yerine getirmek, gerçekleştirmek; fördern || desteklemek
kötürü al- emporheben || yukarı kaldırmak
kötürü tut- tragen || taşımak
kötürgü Sänfte, Bahre || tahtrevan, sedye
kötürmä → *bod kötürmä tnlıglar*
kötürmäçä → *bod kötürmäçä tnlıglar*
kötürmäk Ertragen || dayanma
kötürt- hochhalten || yukarı kaldırmak
Kötüt n. pr. (männlich) || erkek adı
kövänç † → *küvänç*
Kövärgiz † → *Gövärgiz* → *Giwärgis*
köváz † → ¹*küváz*
Kövçü ~ Küvçü n. pr. (männlich) || erkek adı
kövdöj Rumpf, Körper, Leib || gövde, beden, vücut; Leichnam, Leiche, Skelett || ceset, naaş, iskelet
kövdöj ätöz Körper₂, materieller Körper, Leichnam₂ || vücut₂, beden₂, materyal beden, naaş₂, ceset₂
kövrä Gebeine, Mumie, skelettierter Leichnam (s. TochB *kwräs*, *kwräše* ‚Skelett‘) || kemikler, mumya, iskeletleşmiş naaş (bk. TochB *kwräs*, *kwräše* ‚iskelet‘)

kövrä ätöz Mumie || mumya
kövrä ätözlüg Mumien- || mumya ...
kövräj Rumpf || gövde
kövräj kövdöj Rumpf₂ || gövde₂
kövrü schwach || zayıf, güçsüz
kövrü toruk schwach und abgemagert ||
güçsüz ve zayıf
kövrüg † → ¹*küvrüg*
kövrük † → ¹*küvrüg*
kövşäk sanft, milde, zart || zarif, yumuşak,
ince (s./bk. Mo. *kübşeg*)
kövşäk köjül Sanftmut, sanftes Herz ||
uysallık, yumuşaklık, yumuşak gönüllü
kövşäk köjüllüg sanftmütig || uysal,
yumuşak huylu
kövtäj → *kövdöj*
köwänč † → *küvänč*
köwänčäj † → *küvänčäj*
köwänčsiz † → *küvänčsiz*
köy- brennen || yanmak
köy- örtän- brennen₂ || yanmak₂
köy- örtän- erinčkä- brennen₂ und bemit-
leiden || yanmak₂ ve acımak
köy- susa- brennen oder dürsten || yanmak
veya susamak
köydür- verbrennen || yakmak
köygän brennend || yanan, yakıcı, yakan
köygän kuyaş brennende Sonnenhitze ||
yakıcı güneş sıcağı
köygün → *köygän*
köyik Brand, Aufflammen || yangın, yanma
köykü † → *kükü*
köymäk Brennen || yanma, kavrulma, alevlen-
me
köymäk örtänmäk erinčkämäk Brennen₂ und
Bemitleiden || yanma₂ ve acıma
köymäklig mit Brennen || yanmalı, kavrulmalı
köyök brennend || yanan, yakıcı, yakan
köyük Bereich (der Sinne) || (duyunun) alan(ı)
köyün- † → *köyür-*
köyür- ~ **köy(ü)r-** in Brand setzen, verbrennen,
(etw.) verbrennen, sengen, (Räucherwerk) ab-
brennen || yakmak, alazlamak, yakmış olmak,
tütsülemek
köñürügli isig yel brennender und heißer
Wind || yakıcı ve sıcak rüzgâr
köyür- örtä- in Brand setzen₂, verbrennen₂ ||
yakmak₂
köyür- sač- türt- ısla- (Duftwerk etc.) ver-
brennen, verstreuen, verreiben und räü-
chern || (tütsü vb.) yakmak, (kokusunu)
saçmak, ovarak yaymak ve tütsülemek
köyürgü Räucherwerk || tütsü
köyürgü ıslagu Räucherwerk₂ || tütsü₂
köyürgü tütsüg Räucherwerk₂ || tütsü₂

köyürgü yıdłg bułtlar Wolken mit dem Duft
aus Räucherwerk || tütsü kokulu bulutlar
köyürgülük Brennstoff || yanıcı madde
köyürgür- verbrennen (?) || yakmak (?)
köyürül- verbrannt werden || yakılmak
¹**köz** Auge(n) (auch Äquivalent von Skt. *ikšana*,
caşsus und *nayana*) || göz(ler) (Skt. *ikšana*,
caşsus ve *nayana*'nın da eş deęeri); Blick ||
bakış
köz agrıg Augenschmerzen, Augenkrank-
heit || göz ağrısı, göz hastalığı
köz agrıg ämi Mittel gegen Augenkrankheit
|| göz hastalığına karşı ilaç
köz ämi Augenmedizin || göz ilacı
köz ämči Augenarzt || göz doktoru
köz ärklig Augen-Organ, Augen-Sinn (Skt.
caşsurindriya) || görme organı, görme duyu-
su (Skt. *caşsurindriya*)
köz bilig Augen-Bewusstsein (Skt. *caşsur-*
vijñāna), Gesichtssinn || göz bilinci (Skt.
caşsurvijñāna), görme duyası, görme yetisi
köz bilig uguş das Element ‚Augen-Bewusst-
sein‘ (Skt. *caşsurdhātu*) || ‚göz bilinci‘ ele-
menti (Skt. *caşsurdhātu*)
köz kačıg Augensinn, das Sinnesorgan Auge
|| görme duyası, göz duyu organı
köz karak Auge₂ || göz₂
köz oron Augen-Basis (Skt. *caşsurāyatana*) ||
göz temeli (Skt. *caşsurāyatana*)
köz sakı- das Auge täuschen || göz yanılt-
mak
köz tągşıgi yer so weit das Auge reicht || göz
görebildiği kadar
köz uguş Augen-Sphäre (Skt. *caşsurdhātu*) ||
göz sahası (Skt. *caşsurdhātu*)
köz üstüni oberes Augenlid || üst göz kapağı,
gözün üstü
köz y(a)ruk idoklar die Heiligen mit
glänzenden Augen || parlayan gözlü kutsal-
lar
közi körmäz blind || kör
közin kör- mit (eigenen) Augen sehen ||
(kendi) gözüyle görmek
közli kulkaklı Auge und Ohr || göz ve kulak
²**köz** Kohlenglut, Kohle || kömür ateşi, kömür
³**köz** † → ¹*tüz*
⁴**köz** † → ¹*küz*
⁵**köz** † (statt *köziñätägi* lies *küzätkätägi* → *küzät*
→ *küzäd*) || (*köziñätägi* yerine oku: *küzätkätägi*
→ *küzät* → *küzäd*)
¹**közäd-** (br) → ¹*küzäd-*
²**közäd-** † → ¹*küzäd-*
közädči † → *küzädči*
közägu Feuerhaken || itfaiyeci kancası, ateş
kancası

közäk (br) Feuerbrand (Äquivalent von Skt. *alāta*) || kundaklama, yangın (Skt. *alāta*'nın eş değeri)

közät- † → *küzät-* → ¹*küzäd-*

közätinmāk † → *küzätinmāk*

közäki im Auge befindlich || gözdeki
közäki kök Film im Auge, Schleier im Auge
|| gözdeki ince tabaka

közgäš- † → *közkiš-*

közgiš- † → *közkiš-*

közgünč Schatz || hazine

közgüt Schatz || hazine

közkiš- (Text) kollationieren, revidieren || (metni) kontrol etmek, gözden geçirmek, tashih etmek

közkiš- kör- (Text) revidieren₂ || (metni) tashih etmek₂

köz(ki)yä Äuglein || gözcük, küçük göz

köz(ä)- (r) sich umblicken, umherblicken || gözlemek, etrafına bakınmak

köz(ü)g mit Augen, Augen- || göz(ü)lü, göz ...; mit ... Blick || ... bakışlı; Seher || kâhin

köz(ü)g kurınč Augen-Dürre (Metapher) || göz kuraklığı (mecaz)

¹**köz(ü)g** Reflexion, Widerschein || yansıma, yankı, akis

²**köz(ü)g** → *köz(ü)g*

köz(ü)g mit Maschen || ilmikli

köz(ü)g toor Netz mit ... Maschen || ... ilmikli ağ

köz(ü)g (r) → *köz(ü)g*

köz(ü)g- (br) → *köz(ü)g-*

köz(ü)g (br) als Zeichen der Anerkennung || takdirin kanıtı olarak, kabul işareti olarak

köz(ü)g ohne Augen, blind || göz(ü)g, kör; (metaphorisch) grundlos || (mecazi) asılsız; Blindheit || körlük

köz(ü)g alsız *altagsız* blind und ohne Hilfsmittel₂ || kör ve araçsız₂

köz(ü)g bilgiz Blindheit und Unwissenheit || körlük ve bilgisizlik

köz(ü)g körmäz blind₂ || kör₂

köz(ü)g täglök blind₂ || kör₂

köz(ü)g tägülök → *köz(ü)g täglök*

köz(ü)g legen (auf) || koymak

köz(ü)g- sich zeigen, sichtbar werden, erscheinen, sich einfinden, in Erscheinung treten, auftreten || görünmek, gözükmek, ortaya çıkmak, hazır bulunmak, toplanmak, belli olmak; gesehen werden, zur Audienz erscheinen, vorstellig werden || görünmek, huzura kabul için görünmek, (birine) başvurmak

köz(ü)g- b(ä)lgür- erscheinen₂, in Erscheinung treten₂ || görünmek₂

köz(ü)g- täg- sich einfinden und herbeikommen || bir araya gelmek ve yaklaşmak, hazır bulunmak ve yaklaşmak

köz(ü)g *turur* lebendig, gegenwärtig || canlı, hazır, mevcut

köz(ü)g Präsent, Geschenk, Schatz || armağan, hediye, hazine; Audienz || huzura kabul

köz(ü)g artut Präsent₂ || armağan₂, hediye₂

köz(ü)g *čkä elt-* einbestellen, einberufen || çağırarak

köz(ü)g **č** **g** Beg des Staatsrats || devlet konseyinin beyi

köz(ü)g Audienz- || huzura kabul ...

köz(ü)g *öron* Thron in der Audienz(halle) || huzura kabul (salonudaki) taht

köz(ü)g *yaylık* Audienz(halle), Staatsrat-Halle || huzura kabul salonu, devlet konseyi salonu

köz(ü)g *yazıdaki* zum Audienzfeld gehörig || huzura kabul alanındaki

köz(ü)g → *köz(ü)g*

köz(ü)g ~ **köz(ü)g** Spiegel || ayna; beispielhaft || örnek, örneklilik (→ *göz(ü)g*)

köz(ü)g *bilgä* *bilig* Spiegel-Wissen (Skt. *ādarsājñāna*) || ayna bilgisi (Skt. *ādarsājñāna*)

köz(ü)g *biliglig* mit Spiegel-Weisheit (des chin. Kaisers) || (Çin hükümdarının) ayna bilgeliği ile

köz(ü)g *yüzi* Spiegelfläche || aynanın yüzü, aynanın yüzeyi

köz(ü)g **ü** **ä** **ki** in einem Spiegel befindlich || aynadaki

köz(ü)g **g** **ü** **ä** **ki** → *köz(ü)g* **ü** **ä** **ki**

köz(ü)g **m** **ä** Erscheinung, Manifestation || görünüş, görünme

¹**köz(ü)g** **m** **ä** **ki** das Erscheinen || görünme, ortaya çıkma

²**köz(ü)g** **m** **ä** **ki** † → *küz(ü)g* **m** **ä** **ki** → *küz(ü)g* **m** **ä** **ki**

köz(ü)g **m** **ä** **ki** **s** **iz** nicht erscheinend || görünmesiz
köz(ü)g **m** **ä** **ki** **s** **iz** *b(ä)lgür* **m** **ä** **ki** **s** **iz** nicht erscheinend₂ || görünmesiz₂

köz(ü)g **m** **ä** **ki** **s** **iz** **m** **ä** **ki** unsichtbar || görünmeyen, görünmez

köz(ü)g **m** **ä** **ki** **s** **iz** *ätözin* unsichtbar || görünmeyen

köz(ü)g **m** **ä** **ki** **s** **iz** *kıl-* unsichtbar machen, verschwinden lassen || görünmez yapmak, yok etmek

köz(ü)g **m** **ä** **ki** **s** **iz** *üzütlüg* mit unsichtbarem Wesen || görünmeyen varlıklı

köz(ü)g **m** **ä** **ki** **s** **iz** (adv.) unsichtbar || görünmez, görünmeyen

köz(ü)g **m** **ä** **ki** **s** **iz** **m** **ä** **ki** **s** **iz** **m** **ä** **ki** **s** **iz** Wunde, Öffnung, Loch, Rauchloch, Fenster, Masche || yara, ağız, çukur, delik, baca, pencere, ilmik (s./bk. Mo. *kös(ü)g*)

közüntür- erscheinen lassen, veranlassen sich zu zeigen || göründürmek, görünmeye yönlendirmek

közünügmä gegenwärtig, anwesend, scheinbar, (magisch) erscheinend || bugünkü, mevcut, görünen, (sihirli) görünen, (büyülü) görünen

közünügmä b(ä)lgürtmä magisch erscheinend₂ || *büyülü görünen₂*

közünür gegenwärtig, manifest, sichtbar || bugünkü, mevcut, belli, görünen; Gegenwart || bulunma, şimdiki zaman; Wahrnehmung (als Erkenntnismittel = Skt. *pratyakṣa*) || algı (anlayış aracı olarak = Skt. *pratyakṣa*)

közünür aẓun gegenwärtige Existenz(form) || *günümüzdeki varlık (şekli)*

közünür ätöz gegenwärtige Existenz(form) || *günümüzdeki varlık (şekli)*

közünür ätözlüg mit sichtbarem Körper, sichtbar || *görünen bedenli, görünen, görünür*

közünür üd Gegenwart || *şimdiki zaman*

közünür üdki gegenwärtig, zur Gegenwart gehörig || *şimdiki zamandaki*

közünür üdlüg tuş gegenwärtiger Moment || *şimdiki zamandaki an*

közünür üdtä in der Gegenwart || *şimdiki zamanda*

közünür ülgü täḡ das Erkenntnismittel₂ ‚Wahrnehmung‘ (Skt. *pratyakṣa*) || ‚algı‘ idrak aracı₂ (Skt. *pratyakṣa*)

köz → ¹köz

kraaža → *karaža*

krakasunde < TochA *krakasundi* < Skt. *krakucchanda* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (s./bk. Sogd. *krkwswnt* [], Mo. *karkasundi*)

kr(a)kasunte → *krakasunde*

krallg † → *k(a)lall(i)g*

kramkı † → *k(a)ramtı*

kranč † → *k(a)ranč*

kranvažike † (alter Fehler für → *k(a)rmavažike*) || (→ *k(a)rmavažike* için eski bir hata)

krataviri << Skt. *kārtavīrya* ein Epitheton || bir lakap

krataviri arčune << Skt. *arjuna kārtavīrya* n. pr. (ein epischer Held) || epik bir kahramanın adı

kratik → *krtik*

kraža → *k(a)raža*

kräžä → *k(a)raža*

krġ † → *gr(a)h*

kridik → *krtik*

kriki < TochA *kräki* < Skt. *kṛkin* n. pr. (ein König) || bir kralın adı

kritu † → *kante*

krkasunti † → *kr(a)kasunte* → *krakasunde*

krmabut † → *k(a)rmabut*

krmbut † → *k(a)rm(a)put*

krnčana akapdi † → *kančananagap(a)di* → *kančananagap(a)ti*

kroč (br) << Skt. *guḍūcī* Name einer Pflanze (*Tinospora cordifolia*) || bir bitkinin adı (*Tinospora cordifolia*) (s./bk. TochB *kuruci, guruci*) (→ *guruč*)

krp † → *kāp* → *kep*

krtahast † → *g(a)ntahast*

krti << Skt. *kṛtya* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı

krtik << Skt. *kṛttikā* Plejaden || Ülker, yedi yıldızdan oluşan takım; Name des dritten Mondhauses || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği üçüncü istasyonun adı (s./bk. TochB *kertik*, Mo. *kirtka, kirtika*)

kruba (c) << Hebr. כְּרֻבִים Cherub || kerubi

krubi → *kruba*

krüč † → *g(u)ruč*

ksai † → *k(a)šay*

ksn † → *kš(a)n*

kšadrik → *kšatrik*

kšadrya → *kšatiryā*

kšan ~ **kš(a)n** < TochA/B *kšam* (~ TochB *kšām*) / < Sogd. *kšn* < Skt. *kṣāṇa* Moment, Augenblick || an, lahza (s./bk. Sogd. 'kšn, Man.-Sogd. 'xšn, Khotansak. *kṣāṇa*-, Mo. *kšan*)

kšan kāz Moment₂, Augenblick₂ || an₂, lahza₂

kšan kšan sayu von Augenblick zu Augenblick, jeden Augenblick, in jedem Moment || *andan ana, her an, her anda*

kšan kšan üddä in jedem Moment || *her anda*

kšan üd Moment, Augenblick || an, lahza

kšan üdki momenthaft, zu einem Moment gehörig || *anlık, anki*

kšan üdtäki zu einem Moment gehörig || *andaki*

kšan üdün turmiş köḡül das in einem Moment entstehende Bewusstsein || *bir anda oluşmuş bilinç*

kšanlar lavlar muhurtlar Kṣāṇas, Lavas und Muhūrtas || *Kṣāṇa, Lava ve Muhūrtalar*

kšanik << Skt. *kṣāṇika* momenthaft, flüchtig, von kurzer Dauer (Pratītyasamutpāda) || *anlık, geçici, kısa süreli* (Pratītyasamutpāda) (vgl./krş. TochB *kṣāṇak*)

kšanlg mit Moment, Moment- || *anlı, an ...*

kšantaki in einem Moment enthalten || *andaki*

kšanti < TochA/B *kšānti* / < Sogd. *kš'nty* < Skt. *kṣānti* Sündenvergebung, Sündentilgung, Sündenbekenntnis, Reue || *günahların affı, günahların itirafı, tövbe; Geduld* (die dritte der Pāramitās und auch die dritte Stufe der Nirvedhabhāgīyas) || *sabır* (Pāramitāların

üçüncüsü ve Nirvedhabhāgīyaların üçüncü basamağı); Werktitel || bir metnin başlığı; Kapitelitel (Altun Yaruk) || bir bölüm başlığı (Altun Yaruk) (s./bk. Mo. *gṣanti*)

kīṣanti boşuğ Vergebung₂ || af₂

kṣanti ber- Sünden vergeben || günahlardan kurtarmak, günah bağışlamak

kṣanti çamhui Sündenbekenntnis₂, Reue₂ || günahların itirafı₂, tövbe₂

kṣanti çamhui kılmaklıg mit Vollzug des Sündenbekenntnisses₂ || tövbenin₂ infazıyla *kṣanti kıl-* ein Sündenbekenntnis ablegen || tövbe etmek (vgl./krş. TochB *kṣānti yām-*)

kṣanti kıl- ökün- ein Sündenbekenntnis ablegen und bereuen || tövbe etmek ve pişman olmak

kṣanti kılğuluk nom bitig Buch₂, mit dem das Sündenbekenntnis durchzuführen ist (Werktitel) || tövbe etmeli kitap₂, tövbe etme kitabı₂ (bir metnin başlığı)

kṣanti kılış- einander die Sündenvergebung gewähren, miteinander das Sündenbekenntnis vollziehen || birbirine günahları itiraf etmek, birbirinin günahlarını bağışlamak

kṣanti kılmak bölök das Sündenbekenntnis-Kapitel || tövbe bölümü, günahların itirafı bölümü

kṣanti kılmak nom bitig das Buch₂ des Sündenbekenntnisses (Werktitel) || tövbenin kitabı₂ (bir metnin başlığı)

[*kṣanti*] *kılmaklıg arıg suv* das reine Wasser des Sündenbekenntnisses (Metapher) || tövbenin temiz suyu (mecaz)

kṣanti kılmaklıg šlok nom Sündenbekenntnis-Verse₂ || tövbe mısrası₂

kṣanti kılmaklıg yağ Methode des Sündenbekenntnisses || tövbe metodu

kṣanti kılur- Sündentilgung veranlassen || tövbe ettirmek

kṣanti kol- ötüñ- Sündenvergebung erbitten₂, Sündenvergebung erflehen₂ || günahların bağışlanmasını rica etmek₂, günahların bağışlanmasını için yalvarmak₂

kṣanti nom Beicht-Buch (Werktitel) || günah çıkarma kitabı (bir metnin başlığı)

kṣanti nom ärdini das Bekenntnis-Sūtra-Juwel || tövbe Sūtra mücevheri

kṣanti ötüğ Sündenbekenntnis || günah çıkarma

kṣanti ötüñ- Sünden bekennen || günah çıkarmak

kṣanti p(a)ramit << Skt. *kṣāntipāramitā* die Vollkommenheit der Geduld || sabrın mükemmelliği

kṣ[an]tisız (m) ohne Reue || tövbesiz

kṣanti[sinhe] << Skt. *kṣāntisimha* n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

kṣāra < Skt. *kṣāra* Ätzlaug || yakıcı eriyik (vgl./krş. TochB *kṣāranadī*, Khotansak. *kṣāra*, *kṣāra-natā*, *kṣārīmājā-*) (→ *kaşar*)

kṣatarik → *kṣātrik*

kṣātrik → *kṣātrik*

kṣātrik Krieger, Mitglied des Adelsstandes, zu den Kṣatriyas gehörig || savaşçı, soylular sınıfının üyesi, Kṣatriyalara ait (vgl./krş. Skt. *kṣatriya*, Sogd. *kṣ'try*, TochA *kṣatri*, TochB *kṣatriye*, Khotansak. *kṣātrīa*) (→ *kīṣatriya*)

kīṣādirik tözlüg zum Geschlecht der Kṣatriyas gehörig || Kṣatriya soyuna ait

kṣātrik braman bayagut uz Kṣatriyas, Brahmanen, Vaişyas und Śūdras || Kṣatriyalar, Brahmanlar, Vaişyalar ve Śūdralar

kṣātrik uguş Geschlecht der Kṣatriyas || Kṣatriya soyu

kṣātrik uguşi Geschlecht der Kṣatriyas || Kṣatriya soyu

kṣātrik uguşlug zum Geschlecht der Kṣatriyas gehörig, zum Geschlecht der Kṣatriyas gehörige Person || Kṣatriya soyuna ait, Kṣatriya soyuna ait kişi

kṣay < TochB *kṣai* (in der Bedeutung ‚Tuberkulose‘ || ‚tüberküloz‘ manasında) < Skt. *kṣaya* Schwund, Auszehrung || hastalıktan erime, zayıf düşme, zayıflama

kṣ(e)mankar << Skt. *kṣemaṅkara* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (→ *kṣemaṅkare*)

kṣemaṅkare < TochB *kṣemankare* ~ *kṣemaṅgare* < Skt. *kṣemaṅkara* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (→ *kṣ(e)mankar*)

kṣemavati << Skt. *kṣemāvati* n. loc. (Geburtsort des Buddha Kanakamuni) || bir yer adı (Buda Kanakamuni'nin doğum yeri)

kṣeme << Skt. *kṣema* n. pr. (ein König) || bir kralın adı

kṣemi † → *kṣeme*

kṣetrajne (br) << Skt. *kṣetrajña* Kenner des Feldes (Kenning für ‚Seele‘ in der klassischen Sāṃkhya-Philosophie) || sahanın bilirkişisi (klasik Sāṃkhya felsefesindeki ‚ruh‘ için bir mecaz)

kṣi → *k(ā)ṣi*

kṣitigarbe << Skt. *kṣitigarbha* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

kṣudra (br) < Skt. *kṣudra* klein || küçük

ktat † → *kort*

ktpl † → *k(a)t(a)p(a)*

ku (Abkürzung für → *kuanpo* → ¹*kanpo*) || (→ *kuanpo* → ¹*kanpo* için kısaltma)

kua † → ¹*hwa*

kuan < Chin. 貫 *guan* (Spätmittelchin. *kuan*) Münzschneide (tausend Kupfermünzen) || sikke ipi (bin bakır para)
kuanpo → ¹*kanpo*
kuanpolug im Wert von ... Kanpo || ... Kanpo'nun değerinde
kuanpoluk für ... Kanpo || ... Kanpo için
¹**kuanşi-im** → *konşi-im*
²**Kuanşi-İm** n. pr. (männlich) || erkek adı
Kuanşi-İm Toyın Kuli Inal n. pr. (männlich) || erkek adı
kuanşi-om → *konşi-im*
kuanj miñ < Chin. 官民 *guan min* (Spätmittelchin. *kuan mjin*) Offizielle und einfaches Volk, Beamte und einfache Leute || resmî ve basit halk, memur ve basit halk
kuayimki † → *huayemke* → *hayemke*
kuay-uen lür-şi † → *hwai-uen lür-şi*
Kuba ~ Huba n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Kuba Bürt Šali n. pr. (männlich) || erkek adı
Kuba Čakırča n. pr. (männlich) || erkek adı
Kuba Hatun n. pr. (weiblich) || kadın adı
Kuba Sınkur n. pr. (männlich) || erkek adı
kubak † → ¹*kuvrag*
kubare → *kubere*
kubere << Skt. *kubera* n. pr. (einer der Lokapālas und Herr der Yakşas) || Lokapāların birisi ve Yakşaların beyi
kubure t(ā)ñri Gott Kubera || Kubera Tanrı
kubi < Mo. *qubi* Anteil, Zuteilung || pay, hisse
kubik † → *hupik*
kubiča Name einer Pflanze, Kostwurz, Kostuswurzel (*Costus speciosus* SM. = *Cheilocostus speciosus* oder *Saussurea lappa* CLARKE) || bir bitkinin adı, *costus kökü* (*Costus speciosus* SM. = *Cheilocostus speciosus* ya da *Saussurea lappa* CLARKE)
kubiča kušti Kostwurz₂, Kostuswurzel₂ || *costus kökü₂*
kubrag (tib) → ¹*kuvrag*
kubure → *kubere*
kuč- umarmen, umfassen, an sich drücken, umklammern || kucaklamak, sarılmak, sınımsı sarılmak
kuča tut- fest umarmen || sıkıca kucaklamak
Kuča † → *Kurča*
kučak Umarmung || kucaklama, sarılma
kučakla- umarmen, in sich aufnehmen || kucaklamak, içine almak
Kučar Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Kučar Tu n. pr. (männlich) || erkek adı
kučgandı → *kučgundi*

kučgındı → *kučgundi*
kučgıntı → *kučgundi*
kučgundi Zwiebel || soğan
kučik † → *učik*
kučiši † → *bučiši*
kučmak Umarmung || kucaklama, sarılma
kučugsa- umarmen wollen || kucaklamak istemek
kučumsın- gleichsam umarmen || sözde sarılmak, sarılıyormuş gibi yapmak
kučuš- einander umarmen || kucaklaşmak
¹**kud-** gießen (auch bei Kultbildern usw.), ausgießen, schütten || dökmek (kült resimler konusunda vb.), boşaltmak; einfliessen || çürmek, uyandırmak; fallen lassen || düşürmek; einlagern || depolamak, stoklamak; emanieren, aus sich entlassen || sudur etmek, yaymak
²**kud-** † → ¹*kod-*
³**kud-** † → *sud-*
Kuda n. pr. (männlich) || erkek adı
kudaba n. loc. || bir yer adı
¹**kudaš** Gefährte, Verwandter || yoldaş, eş, arkadaş, akraba
²**Kudaš** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Kudaš Eš n. pr. (männlich) || erkek adı
kuddur- gießen lassen, schmelzen lassen || döktürmek, erittirmek
kudi hinunter, hinab || aşağıya; unten || aşağı; erniedrigt || alçaltmış; niedrig || alçak; zu niedrig || çok alçak; nördlich || kuzey; herabhängend || sarkan, sarkık; sehr || çok; Niedriges, Unten || aşağı, alçak (şey)
kudi asıra kiši niedrige₂ Person || alçak₂ kişi
kudi asıra oron niedriger₂ Platz || alçak₂ yer
kudi añit- sich tief verbeugen || eğilerek selam vermek
kudi bar- untergehen || batmak
kudi bol- unterlegen sein || kuvvetçe aşağı olmak
kudi čök- hinabsinken, absinken || düşmek, azalmak, inmek
kudi en- absteigen, hinabsteigen, (Sonne) untergehen, sinken || inmek, aşağıya inmek, düşmek, (güneş) batmak
kudi id- ablegen, auf den Boden legen || çıkarıp bir yere bırakmak, yere bırakmak; (mit Reflexivpronomen) sich hinabstürzen || (dönüşlük zamiri ile birlikte) çökmek
kudi irklä- absteigen, hinabsteigen || inmek, aşağıya inmek
kudi kıl- erniedrigen, in den Schatten stellen || alçaltmak, gölgede bırakmak
kudi oron niedriger Platz || alçak yer
kudi saçlıg mit herabhängenden Haaren || sarkan saçlı

kudı salın- herabhängen || sarkmak
kudı tutmak Zu-niedrig-Halten || çok alçak davranma
kudı tüş- absteigen || inmek, düşmek
kudı yıñak Norden || kuzey
kudigar- herabwürdigenden, erniedrigen || alçaltmak, küçültmek
kudigar- uçuzla- erniedrigen und gering-schätzig behandeln || alçaltmak ve küçümser davranmak
kudigarmaklıg mit Herabwürdigung, mit Erniedrigung || alçaltmalı, küçültmeli
kudigartdur- herabsetzen lassen, herabwürdigenden lassen || alçalttırmak, küçük düşürt-türmek
kudiçi Magen || mide
Kudıka n. pr. (männlich) || erkek adı
kudıka ~ **kud(ı)ka** niedrig (gestellt), gering, ordinär, gering angesehen, minderwertig || alçak, düşük, bayağı, düşük değerli; bescheiden, demütig || mütevazı, alçak gönüllü; Niedriger, Geringer, Niedriggestellter || alçak kişi, düşük kişi; Nachteil || dezavantaj
kudıka asraki yavız y(a)vlak niedrig₂ und böse₂ || alçak₂ ve kötü₂
kudıka äränlär niedrige Männer || alçak erkekler
kudıka bilig ädrämlär niedere Wissenschaften || düşük bilimler, alçak ilimler
kud(ı)ka köjüllüg demütig || alçak gönüllü
kud(ı)ka yavaş köjül Bescheidenheit und Sanftmut || alçak gönüllülük ve uysallık
kudıka yavaz niedrig und böse, niedrig und übel || aşağı ve kötü, aşağı ve fena
kudıka yavaz yeritmiş niedrig, übel und verachtet || aşağı, kötü ve değersiz sayılmış
kudrılanmak Bed. unklar || manası belirsiz
kudruk Schwanz, Schweif || kuyruk (→ *kudursugın*)
kudrukluğ mit Schwanz, mit Schweif || kuyruklu
kudrukluğ yultuz Komet || kuyruklu yıldız
kudtur- eingießen lassen || döktürmek
¹**kudug** Brunnen || kuyu (s./bk. Mo. *quduy*, *quduy*)
kudug agzıntaki am Brunnenrand befindlich || kuyu ağzılığındaki
kudug tilgäni Brunnenrad || kuyu tekerleği
²**Kudug** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Kudug Buka n. pr. (männlich) || erkek adı
Kudug Totok n. pr. (männlich) || erkek adı
Kudugçı Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Kudugçı Āsän n. pr. (männlich) || erkek adı

Kudugçı Āsän Kıtay n. pr. (männlich) || erkek adı
kudugdaki im Brunnen befindlich || kuyudaki
Kudugı → *Kudugu*
kudugluğ Brunnen-, (Decke) mit Kassetten || kuyu ..., (tavan) kutu şeklinde yapılmış ışık boşluklu
Kudugu Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Kudugu Badur n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**kudugun** ~ **kudukun** Name einer Hundertschaft Hundertschaft || yüz kişilik birliğin adı
²**Kudugun** ~ **Kudukun** n. pr. (männlich) || erkek adı
kudukun → ¹*kudugun*
Kudukun → ²*Kudugun*
kudul- sich ergießen, fließen, ausgegossen werden, ausgekippt werden, geschüttet werden || dökülmek, akmak, boşaltılmak; herabregnen || aşağıya yağmak
kudul- mantıl- ausgegossen werden und eingetaucht sein || dökülmek ve batmak
kudula- † → *hodola-* → *hotola-*
kudultur- herabfließen lassen, herabregnen lassen || aşağı akıttırmak, aşağı yağdırmak
kudulturu yağıt- es wie aus Kübeln regnen lassen || badyadan gibi yağdırmak
kuduluş- sich ergießen, emanieren || dökülmek, yayılmak, sudur etmek; zusammenströmen || bir noktada birleşerek akmak
kuduluş- aklış- sich ergießen₂, emanieren₂ || dökülmek₂, yayılmak₂, sudur etmek₂; zusammenströmen₂ || bir noktada birleşerek akmak₂
kudun Strom, Bach || akıntı, küçük akarsu
kudunmuk Name eines Heilmittels (vielleicht ein Milchprodukt) || bir ilaç adı (belki bir süt ürünü)
kudunmuknı sızgur- Kudunmuk schmelzen || Kudunmuk eritmek
kudursug † → *kudursugin*
kudursugin (r) Schweif (eines Pferdes) || (bir atın) kuyruğu (→ *kudruk*)
¹**kuduruk** → *kudruk*
²**Kuduruk** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
kuduz † → ¹*kotuz*
kuen † → *küin*
kuej şan † → *küj şan*
¹**kug** † → ¹*kuk*
²**kug** † → ²*kuk*
kug-çei † → ¹*kuk-çiu*
kugu Schwan || kuğu (s./bk. Mo. *qun*, *qung*)
kugu kuş Schwan || kuğu kuşu
kugulayu wie ein Schwan, schwanengleich || kuğu gibi

kugur- trocknen, austrocknen, dörren (tr.) || kurutmak

kugur- sogur- austrocknen₂ || kurutmak₂

kugursak Magen || mide, karın; Magenschmerzen || mide ağrısı, karın ağrısı (→ *kurugs(a)k*)

kuguš † → *koguš*

kugutasarp † → *kukutasarp*

kui < Chin. 癸 *gui* (Spätmittelchin. *kjy*) das zehnte Glied der Shigan-Reihe (der himmlischen Stämme) || Shigan dizisinin onuncu halkası (gök dizisi); Name eines zyklischen Tages || dönemsel bir gün adı; Name eines zyklischen Jahres || dönemsel bir yıl adı (→ ¹*kü*)

kui lagzın Gui-Schwein (Datierung) || Gui domuzu (tarikhlendirme)

kui šipkanlıg mit dem himmlischen Stamm Gui || Gui gök soylu

kui tavišgan kün Tag des Gui-Hasen (Datierung) || Gui tavşanı günü (tarikhlendirme)

kui toņuz kün Tag des Gui-Schweins (Datierung) || Gui domuz günü (tarikhlendirme)

kui ud Gui-Kuh (Datierung) || Gui ineği (tarikhlendirme)

kui yılan Gui-Schlange (Datierung) || Gui yılanı (tarikhlendirme)

kuii tavišgan yılık zum Gui-Hasen-Jahr gehörig (Datierung) || Gui tavşan yılık (tarikhlendirme)

kuianuh † → *Künçog*

Kuičau < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kuičau Biži n. pr. (männlich) || erkek adı

kui-hwa < Chin. 歸華 *gui hua* (Spätmittelchin. *kjy xhwa:*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

kui hwa vihar der Gui hua-Vihāra || Gui hua-Vihāra

kuiiki † → *küiki*

¹kuilim < Chin. 桂林 *gui lin* (Spätmittelchin. *kjyqj`lim*) n. pr. (ein König) (Missverständnis = n. loc.) || bir hükümdarın adı (yanlış anlama = bir yer adı)

²kuilim † → *¹huilim*

kuiimsa † → *küimsä*

kuiin † → *küin*

Kuinto † → *Kuintu*

Kuintu < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

Kuinvu < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kuinvu Biži n. pr. (männlich) || erkek adı

Kuipin n. pr. (männlich) || erkek adı

kuisan † → *¹küsän*

kuisuk † → *küisuk*

Kuišidu † → *Huišidu*

kuitan < Chin. 怪誕 *guai dan* (Spätmittelchin. *kwa:j`thian`)* seltsam, fremd (Attribut eines Sternes) || acayip, yabancı (bir yıldızın sıfatı)

kuitek † → *huitek*

kuitig † → *huitek*

Kuitso † → *Huitso*

Kuituņ < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kuituņ Tutuņ n. pr. (männlich) || erkek adı

kuiwen † → *huiwen*

kuiz-waņ † → *güz-waņ* → **gü-waņ*

kuja (br) vermutlich n. loc. = Kučā || muhtemelen bir yer adı = Kučā

¹kuk < Chin. 穀 *gu* (Spätmittelchin. *kəwk*) Nabe (des Rades) || (arabının) poyra(sı), dingil başlığı

²kuk < Chin. 國 *guo* (Spätmittelchin. *kuək*) Reich, Land || imparatorluk, memleket, ülke (→ ¹*kuu*)

Kuk(a)dmunı n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kuk(a)dmunı T(a)munı n. pr. (männlich) || erkek adı

¹kuk-čiu < Chin. 穀州 *gu zhou* (Spätmittelchin. *kəwk tšiw*) n. loc. (eine Präfektur in China in der Tang-Zeit) || Tang zamanında Çin'deki bir valiliğin adı

²kukčiu < Chin. 廓州 *kuo zhou* (Spätmittelchin. *k^huak tšiw*) n. loc. (eine Stadt in China) || Çin'de bir şehrin adı

ku-ku-ki † → *hu-ku-ke*

¹kuk-ši < Chin. 國師 *guo shi* (Spätmittelchin. *kuək šr*) ein Titel = ‚Reichslehrer‘ || bir unvan = ‚imparatorluk öğretmeni‘ (→ *gwiši*)

²kukši (br) < Skt. *kukši* Bauch || karın

kukud(a)ram << Skt. *kukkuṭārāma* n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

kukudaširše << Skt. *kukkuṭaširša* n. pr. (ein Brahmane) || bir Brahman'ın adı

kukudaširše braman der Brahmane Kukkuṭaširša || Brahman Kukkuṭaširša

kukutapat < TochA *kukkuṭapāt* < Skt. *kukkuṭapāda*) Hühnerfußberg (Name eines Berges, der mit der Biografie Maitreyas verbunden ist) || Maitreya'nın biyografisiyle bağlantılı olan bir dağın adı (vgl./krş. TochB *kukurapādā-šāle*)

kukutasarp << Skt. **kukkuṭasarpa* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehir adı

kukutasarp balık die Stadt Kukkuṭasarpa || Kukkuṭasarpa şehri

kukutpat → *kukutapat*

¹kul Sklave || esir, köle, kul; Abhängiger || bağlı ve bağımlı kişi

kul bol- versklavt werden || köle olmak

kul küj Sklave und Sklavin || köle ve cariyeye
kul künjüg işlät- als Sklaven oder Sklavin
arbeiten lassen || köle ve cariyeye olarak
çalıştırmak

²**Kul** Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü

Kul Arslan Sağun n. pr. (männlich) || erkek adı

Kul Bars Hatun n. pr. (weiblich) || kadın adı

Kul Bay Uruğu n. pr. (männlich) || erkek adı

Kul Čor n. pr. (männlich) || erkek adı

Kul K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Kul K(a)ya Kopuz n. pr. (männlich) || erkek adı

Kul Särgis n. pr. (männlich) || erkek adı

Kul Y(e)gän n. pr. (männlich) || erkek adı

kula eine Farbe || bir renk

kulač Klawer, Armspanne || kulač

kulač ediz bodlug in der Höhe₂ eines Klawers
|| bir kulač yüksekliğinde₂

kulačča tägirmi yaruklug mit dem klawer-
breiten runden Glanz (scil. der Aureole) ||
kulač genişliğinde yuvarlak parıltılı (yani,
azizlerin başlarının etrafındaki ışık tacı)

kulačča yaruk der Glanz in der Breite einer
Armspanne (scil. Aureole) || kulač geniş-
liğindeki parıltı (yani, azizlerin başlarının
etrafındaki ışık tacı)

kulak → *kulkak*

kulamkule < TochB *kulamkule* < Skt. *kulamkula*
einer, der in verschiedenen Familien (bis zur
Erlösung) wiedergeboren wird || (kurtuluşa
kadar) farklı ailelerde yeniden doğacak biri

Kulan † → ¹*Korla*

Kulanı † (lies → [og]ulanı → ¹oglan) || (oku: →
[og]ulanı → ¹oglan)

kul(a)nkule → *kulamkule*

Kul(a)ŋ Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü

Kulay n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestand-
teil eines Personennamens || kişi adının bir
bölümü

Kulay Šäli n. pr. (männlich) || erkek adı

Kulčor → *Kul Čor*

kuldi † → *koldi* → *kolti*

Kuldukaya n. pr. (männlich) || erkek adı

kulgak † → *kulkak*

Kuli n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil
von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Kuli Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

Kuličog n. pr. (männlich) || erkek adı

kuling † → *huliŋ*

kulkak Ohr(en) (auch Äquivalent von Skt.
śruti ‚Hören‘) || kulak(lar) (Skt. *śruti* ‚işit-
me‘nin eş değeri); Henkel || kulp (s./bk. Mo.
qulaquu, qulki)

kulak sakzi Ohrenschnalze || kulak kiri

kulak tüpi Ohrläppchen || kulak memesi

kulkak agrig Ohrenschnalzen || kulak ağrısı
kulkak agrig ämi Mittel gegen Ohren-
schnalzen || kulak ağrısına karşı ilaç
kulkak agrig ig Ohrenschnalzen₂ || kulak
ağrısı₂

kulkak ärklig das Sinnesorgan Ohr || duyu
organı kulak

kulkak bilig Ohrenbewusstsein (Skt. *śrotra-
vijñāna*), Gehör || kulak bilinci (Skt.
śrotravijñāna), işitme duyusu

kulkak burun ärklig Gehör und Geruch ||
işitme ve koku duyusu

kulkak kačig Ohrensinn, das Sinnesorgan
Ohr || işitme duyusu, duyu organı kulak

**kulkak tilgäni *ätäki* Ohrmuschel und Ohr-
läppchen || kulak kepçesi ve kulak memesi
kulkakin äšid- mit (eigenen) Ohren hören ||
(kendi) kulağıyla işitmek

kulkakların tu- seine Ohren verschließen ||
kulaklarını kapamak

kulkakniŋ uçı Ohrläppchen || kulak memesi
kulkaktın kulkakka ağıztın ağızka ulag sapıg

Überlieferung₂ von Ohr zu Ohr und von
Mund zu Mund || kulaktan kulağa ve
ağızdan ağıza aktarma₂

kulkakdaki am Ohr befindlich, im Ohr
befindlich || kulaktaki

kulkakdaki šišir Achate für das Ohr (d. h.
Ohrringe) || kulaktaki akik taşı (yani,
küpeler)

kulkaklıg mit Ohren, mit Henkel || kulaklı,
kulplu

kulkaktaki → *kulkakdaki*

¹**kulk(i)ya** kleiner Sklave || küçük köle, küçük
kul

²**Kulk(i)ya** n. pr. (männlich) || erkek adı

kulkuk Bed. unklar (med. Kontext) || manası
belirsiz (tıbbi bağlamda)

kulluk als Sklave || kulluk, kul olarak; Dienst ||
hizmet

kulnači fohlend || tay doğuran

kulnači bol- Fohlen zur Welt bringen || tay
doğurmak

kułğa Spross, Sprössling, Schößling, Zweig ||
filiz, fidan, dal

kułgala- sprießen, treiben, Zweige bekommen
|| bitmek, topraktan çıkmak, sürmek, dallan-
mak, filizlenmek

kułgalıg (br) mit Sprossen versehen || filizli

kulti † → *kolti*

kuluda < Skt. *kulatā* ein Bezirk des Cakra-
saṃvara-Manḍala || Cakrasaṃvara-Manḍala'nın bir alanı

Kulukı † → ²*Kutlug*

kulum Name einer Blütenpflanze || bir çiçekli
bitkinin adı

Kulun n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kulun K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı (s./bk. MMo. *Qulun-qy-a*)

kulunçak kleines Fohlen, Füllen || küçük tay, güre

Kulunçı n. pr. (männlich) || erkek adı

Kulunçuk n. pr. || kişi adı

Kulunçuğ Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kulunçuğ Tutuğ n. pr. (männlich) || erkek adı

kulunla- fohlen, ein Fohlen zur Welt bringen || tay doğurmak

kuluğa → *kulğa*

kulut Sklave, Diener, unterwürfige Selbstbezeichnung || köle, hizmetçi, hizmetkâr, itaatkâr ifade şekli; (mit Poss. 3. Sg.) ich || (3. tekil şahıs iyelik ekiyle) ben

kulutı kul kişi Sklave₂, Diener₂ || köle₂, hizmetçi₂

Kulutı Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Kulutı Togrıl Şilaputre n. pr. (männlich) || erkek adı

kulutk(ı)ya kleiner Sklave, kleiner Diener, unterwürfige Selbstbezeichnung || küçük köle, küçük hizmetçi, hizmetkâr, itaatkâr ifade şekli

¹**kum** Sand, Sandkorn, Sandwüste || kum, kum tanesi, kum çölü (s./bk. Mo. *qumay*)

kum alağ Sanddüne || kumul, kum yığını

kum sanınça zahlreich wie Sandkörner || kum sayısınca pek çok

²**kum** Teil eines Ortsnamens || yer adının bir bölümü; n. loc. || yer adı

kum sājir n. loc. || yer adı

kuma zweite Frau (eines Mannes) || (bir erkeğin) ikinci eşi, kuma

Kumag Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kuman ~ **Koman** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Kuman Barha n. pr. (männlich) || erkek adı

Kumanu n. pr. (männlich) || erkek adı

Kumar < Sogd. Xwm'r Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Kumar Alp Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

Kumar Alpi Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

Kumar Arslan n. pr. (männlich) || erkek adı

Kumar Bars T(a)rhan n. pr. (männlich) || erkek adı

Kumar Kaya (~ **K(a)ya**) n. pr. (männlich) || erkek adı

Kumar Sarjun n. pr. (männlich) || erkek adı

Kumar Tiräk Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı

Kumar Togrıl n. pr. (männlich) || erkek adı

Kumar Yegän n. pr. (männlich) || erkek adı

kumaraçave → *kumaraçive*

kumaraçive << Skt. *kumārajīva* n. pr. (ein buddh. Gelehrter) || Budist bir âlimin adı

kumaraçive açari der Lehrer Kumārajīva || Kumārajīva Hoca

kumarajivi † → *kumaraçive*

kumaralarte † (alter Fehler für → *kumaralate*) || (→ *kumaralate* için eski bir hata)

kumaralate ~ **kumara(a)te** << Skt. *kumārālāta* n. pr. (ein buddh. Autor) || bir Budist yazarın adı

kumara(a)te bahşi der Lehrer Kumārālāta || Kumārālāta Hoca

kumare << Skt. *kumāra* n. pr. (Beiname des indischen Kriegsgottes Skanda) || Hint savaş tanrısı Skanda'nın lakabı; n. pr. (ein König) || bir kralın adı; Junge || oğlan, erkek çocuk

Kumari << Skt. *kumāri* Teil eines weiblichen n. pr. || kadın adının bir bölümü

¹**kumaru** Vermächtnis || vasiyet, vasiyetname
kumaru sav Testament, Weisung || vasiyet, talimat, buyruk
kumaru y(a)rılığ hinterlassene Weisung, Testament || geriye bırakılan buyruk, vasiyet

²**Kumaru** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü (s./bk. Mo. *Qumaru*)

Kumarvaçe Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kumarvaçe Sarjun n. pr. (männlich) || erkek adı

kumbakarne << Skt. *kumbhakarṇa* n. pr. (ein Dämon) || bir şeytanın adı

kumbandi (br) → ¹*kumbante*

kumbankarne → *kumbakarne*

¹**kumbante** < TochB *kumbhāṃṇde* < Skt. *kumbhāṇḍa* eine Klasse von Genien || efsanevi bir ara varlığın sınıfı (vgl./krş. TochA *kumpānt*, Mo. *kumbandi*, *kumbani*; s./bk. Khotansak. *kumbhaṇḍāna* = adj./sifat)

kumbante t(ā)jiri Kumbhāṇḍa-Gott || Kumbhāṇḍa Tanrı

²**kumbante** < TochB *kumbhāṃṇde* < Skt. *kumbhāṇḍa* Teil eines Ortsnamens || yer adının bir bölümü

kumbante boltttaki in Kumbhāṇḍa Boltı (= n. loc.) befindlich || Kumbhāṇḍa Boltı'daki

Kumbur Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü

¹**kumgan** Krug || testi (vgl./krş. Mo. *qumqa(n)*)

²**Kumgan** Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) ||
erkek adı

Kumgan Tutuğ n. pr. (männlich) || erkek adı

kumgantaki im Krug befindlich || testideki

kumır-a † → *humura* → *humura*

kumistu Bed. unklar (Zutat zu einem Rezept) ||
manası belirsiz (bir tarif için malzeme)

kumlayu wie Sand || kum gibi

kumlayu saylayu wie Sand und Wüstensand

|| kum ve sahra kumu gibi

kumlug Sand-, mit Sand || kum ..., kumlu

kumluk n. loc. (eine Klosteranlage) || bir
manastır külliyesinin adı

kumpantı † → ²*kumbante*

Kumra † → ²*Gumra*

kumrag † (alter Fehler für → ¹*kuvrag*) || (→
¹*kuvrag* için eski bir hata)

kumunse < Chin. 巨門星 *ju men xing* (Spätmit-
telchin. *khiä` mun sijj*) Name eines Sterns ||
bir yıldızın adı

kumunsi † → *kumunse*

kumuntse → *kumunse*

kumursga (r) Ameise || karınca

kumut ~ **kum(u)t** < TochB *kmüt* < Skt. *kumuda*
Weißer Nachtlotus (*Nymphaea esculenta*) ||
beyaz gece nilüferi (*Nymphaea esculenta*)
(vgl./krş. Khotansak. *kumuda-*, Mo. *kumuda*); n.
pr. (ein Bodhisattva) (eigentlich = Skt.
guhya Gupta) || bir Bodhisattva'nın adı (aslında
= Skt. *guhya Gupta*) (s./bk. Mo. *kümiid*)

kun < Chin. 坤 *kun* (Spätmittelchin. *k^hun*)
Name eines chin. Trigramms (im Orakelwesen)
|| (falcılıkta) bir Çin trigram adı

kun- rauben, stehlen || çalmak, gasp etmek

kun- al- stehlen₂, rauben₂ || çalmak₂, gasp
etmek₂

kun- al- ogurla- stehlen₃, rauben₃ || çalmak₃,
gasp etmek₃

kun- karmala- rauben₂ || çalmak₂

kun- ogurla- stehlen₂, rauben₂ || gasp etmek₂,
çalmak₂

kun tart kıl- rauben₂ || soymak₂, çalmak₂

kunup al- rauben || çalmak

kunup elt- rauben || çalmak

kunup eltü bar- rauben und entführen ||
çalmak ve kaçırmak

kunup tartıp elt- entführen₂ || kaçırmak₂

kuna † (statt *kunalari* lies → *oglanı* → ¹*oglan*) ||
(*kunalari* yerine oku: *oglanı* → ¹*oglan*)

kunale << Skt. *kuṅāla* n. pr. (ein Sohn König
Aśoka) || Kral Aśoka'nın oğlunun adı

kunale tegin Prinz Kuṅāla || Prens Kuṅāla

kunali † → *kunale*

kuna-prabi † → *gunaprabe*

kunč † → *kurč*

Kunči Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü

Kunči Ādrām n. pr. (männlich) || erkek adı

Kunčigan Bestandteil eines Personennamens
|| kişi adının bir bölümü

Kunčigan Aga n. pr. (weiblich) || kadın adı

kunči < Chin. 中气 *zhong qi* (Spätmittelchin.
triwj k^hi) einer von zwölf Abschnitten der
Ekliptik || tutulumun on iki bölümünden birisi

¹**kunčik** << Skt. *kuñcikā* Name verschiedener
Pflanzen || farklı bitkilerin adı

²**kunčik** << Skt. *kuñcikā* Schlüssel || anahtar

kunčika-avasat << Skt. *kuñjikāvasatha* n. loc.
(eine Höhle in Nādikā) || Nādikā'daki bir
mağaranın adı

kunčika-avasat ünür die Höhle Kuñjikāva-
satha || Kuñjikāvasatha mağarası

kunčlug (mit *kıl-*) schädigen || (*kıl-* ile) zarar
vermek

kunču → ¹*kunčuy*

kunčug → ¹*kunčuy*

Kunčuki Bestandteil von Personennamen ||
kişi adının bir bölümü

¹**kunčuy** < Chin. 公主 *gongzhu* (Spätmittelchin.
kəwŋ tšyā) Dame, Prinzessin, Königin, Ehefrau
|| kadın, prenses, kraliçe, eş; im Pl.: weibliche
Personen (auch Äquivalent von Skt. °*nāryaḥ*) ||
çoğulda: kadın cinse mensup kişiler (Skt. °*nār-
yaḥ*'ın da eş değeri); Bestandteil eines Titels ||
unvanın bir bölümü (s./bk. Mo. *günjü*)

kunču hatun → *kunčuy hatun*

kunčuy bağ edle Dame || asil kadın

kunčuy hatun Königin₂, Frau₂ || kraliçe₂,
kadın₂

kunčuylar igi Krankheit der Frauen
(Menstruation) || kadınların hastalığı (adet)
(vgl./krş. TochB *klaiñe-teki*)

²**Kunčuy** < Chin. 公主 *gongzhu* (Spätmittelchin.
kəwŋ tšyā) Bestandteil von Personennamen ||
kişi adının bir bölümü; n. pr. (weiblich) ||
kadın adı

Kunčuy T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı

kunčuylug Gemahlin-, Ehefrau- || eş ..., karı ...,
zevce ...

kunčuylug ärdini Gemahlin-Juwel (Meta-
pher) || eş mücevheri (mecaz)

kundini † → *kondini*

kundu < Chin. (°*du* < Chin. 豆 *dou*; Spät-
mittelchin. *tšəw*) eine Erbsen- oder Bohnen-
art || bir bezelye veya fasulye türü

kundu burçak Kundu-Erbisen, Kundu-Bohnen || Kundu bezelyesi, Kundu fasulyesi

kunduz → *kuntuz*

kunkumu < Skt. *kuṅkuma* Safran (*Crocus sativa*, Linn.) || safran (*Crocus sativa*, Linn.) (s./bk. Mo. *gurgum, gürgüm*) (→ *kürküm*)

kunkumu kürküm Safran₂ || safran₂

kunpo → ¹*kanpo*

kunsuk- sich rauben lassen, beraubt werden (*kunsukmiş* = Skt. *muṣita*) || çaldırılmak, soyulmak (*kunsukmiş* = Skt. *muṣita*)

kunsukmaksız nicht zu rauben || çaldırılmaz

kunt << Skt. *kunda* eine Jasminart (*Jasminum multiflorum*) || bir yasemin türü (*Jasminum multiflorum*) (s./bk. Mo. *kunda, kundam*)

kunt hwa önlüg in der Farbe der Jasmin-Blüte || yasemin çiçeği renkli

kuntopastiniyaklıg tanike entstellte Form zu << Skt. *kuṅḍopadhānīyaka dhanika* (Epitheton des Pūrṇa) || << Skt. *kuṅḍopadhānīyaka dhanika*'nın bozulmuş bir şekli (Pūrṇa'nın lakabı)

kuntur- (sich) rauben lassen (?) || çaldırılmak (?)

kuntuz Biber, Otter || kunduz, su samuru

kunduz kayırı Bibergeil, Castoreum || kunduz hayası

kunuş Raub || soygun, yağma

kunuş kırma Raub₂ || soygun₂, yağma₂

kunuş- plündern || yağmalamak

Kuñçuy (syrS) → ²*Kunçuy*

kuñfute ~ kuñ fute < Chin. 孔夫子 *kong fu zi* (Spätmittelchin. *kʰəwɲʹ fuə tszʹ*) n. pr. (männlich = Konfuzius) || erkek adı (= Konfüçyüs)

kuñ futsı † → *kuñ fute*

kuñhau < Chin. 箏篋 *kong hou* (Spätmittelchin. *kʰəwɲ xfiəw*) Laute, Harfe || kopuz, lavta, harp

kuñhau ätiz- Laute spielen, Harfe spielen || kopuz çalmak, harp çalmak

kuñhov sibızgu Harfe und Rohrflöte || harp ve ney

kuñhauçı Harfenist || harpist

kuñhayu → *kuñhau*

kuñhov → *kuñhau*

kuñhyu → *kuñhau*

kuñkaw † → *kuñhau*

kuñkawçı † → *kuñhauçı*

kuñkyu † → *kuñhyu* → *kuñhau*

kuñlosı † → *huñlusi*

kuñlusı † → *huñlusi*

kuñvugsı † → *huñfuksi* → *huñ-fuktsi*

kuñvutsı † → *kuñfute*

kuñwen kuan † → *huñvin kuan*

¹**kuo** † → *hüü*

²**kuo** † → *küü*

kuon < Chin. 觀 *guan* (Spätmittelchin. *kuan*) Tempel || tapınak

¹**kup** << Skt. *kūpa* Brunnen || kuyu, çeşme (→ ¹*küp*)

²**kup** Reduplikationsilbe || pekiştirme hecesi
kup kurug ganz leer || kupkuru, bomboş

kupalike → *kapalike*

kuvar † → *huvar*

kupçır < Mo. *qubçiri* eine Art Steuer || bir vergi çeşidi

kupçır kümüş Kupçır-Silber || Kupçır gümüşü

kupinçal † → *kapinçal*

kupıñ † → *huپیñ*

¹**kur** Rang, Stellung, Status, Position, Platz || sınıf, aşama, durum, pozisyon, yer; Formation || nizam; Gürtel || kemer

kur kâzig Rang₂, Stellung₂, Position₂, Formation₂, Platz₂ || sınıf₂, aşama₂, durum₂, pozisyon₂, nizam₂, yer₂

kur kuurlaq Gürtel₂ || kemer₂

²**kur** < Chin. 窟 *ku* (Spätmittelchin. *kʰut*; Yuan: *kʰu*) Höhle, Grotte || mağara, oyuk

kur varhar → *kur v(i)rhar*

kur v(i)rhar Höhlenkloster || mağara manastırı

³**Kur** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Kur (?) **Buka** n. pr. (männlich) || erkek adı

Kur Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**kur-** (Bogen) spannen || (yay) kurmak, (yayı) germek

²**kur-** † → *sor-*

¹**kura** völlig, ganz || tamamen, tamamıyla

²**[k]ura** † → ²*tura*

¹**kurak** < TochA *k_urak* Einzäunung || bir yerin çevresini çitle çevirme

²**Kurak** n. pr. (männlich) || erkek adı

kurakar → *kurekar*

kuranavişay † → *kurunavişay*

kurat- → *kuvrat-*

kurb(a)na < CSogd. *qwrbn'* < Syr. *qûrbânâ* (c) Eucharistie, Opferhandlung || Hristiyanların şaraplı ekmeğe yeme töreni, Efkariştiya, kurban verme

kurb(a)naçı (c) an der Eucharistie teilnehmende Person || Efkariştiya'ya katılan kişi

kurb(a)naçı dentar (c) an der Eucharistie teilnehmender Mönch || Efkariştiya'ya katılan rahip

kurç hart || katı, sert; Härte || katılık, sertlik; Stahl || çelik (s./bk. Mo. *qurça*)

kurç közüngü Stahl-Spiegel || çelik ayna

Kurça Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kurčigan † → *Kunčigan*
kurdik † → *gurdik* → *gurtik*
kurdik † → *gurdik* → *gurtik*
kurekar < TochA *k_wrekār* < Skt. *kūtāgāra*
Obergeschoss, Söller, Kuppelgebäude, kleiner
Tempel || üst kat, kule, kubbeli bina, küçük
tapınak (vgl./krş. TochB *kwarakar*, *k_wtakar*,
Man.-Sogd. *kwn'k'r(h)*, Khotansak. *kulāra-*,
Prakrit *kūdāgāra-*) (→ *kutakar*)
kurekar kalık Kuppelgebäude₂, kleiner
Tempel₂ || kubbeli bina₂, küçük tapınak₂
kurğag † → *kurğag*
kurğak Trockenness, Erde, Festland || kurak,
kara, toprak
kurğakdaki auf dem trockenen Land befind-
lich || kurak ülkedeki
kurğakdaki tnl(i)g auf dem trockenen Land
lebendes Tier || kurak ülkedeki hayvan
kurğaktaki → *kurğakdaki*
¹**kurğan** Festung, Befestigung || kale, hisar
²**Kurğan** n. pr. (männlich) || erkek adı
kurğu † → *korgu*
kurğun Flügel(knochen) (die Bedeutung ‚Kral-
le‘ ist wohl aufzugeben) || kanat (kemiği)
(,tırnak‘, ‚pençe‘ manası muhtemelen bırak-
malı) (s./bk. Mo. *quruyun*)
kurğun kanat Flügel₂ || kanat₂
^{*}**kurgur-** † (Verschlimmbesserung für →
kugur-) || (→ *kugur-* için yanlış düzeltme
önerisi)
kurgurmak † (vermutlich Fehlinterpretation
für → *korgurmak*) || (tahminen → *korgurmak*
için yanlış bir yorumlama)
kurgurmaklık † → *korgurmaklık*
kurı Westen || Batı
kurı- ~ **kur(i)-** trocken werden, austrocknen,
vertrocknen (auch Äquivalent von Skt. *śuṣ-*
und °*śoşakara*) || kurumak, körelmek (Skt. *śuṣ-*
ve °*śoşakara*’nın da eş değeri); abmagern ||
zayıflamak
kurı- kat- trocken und fest werden, ver-
trocknen und erstarren, vertrocknen und
verdorren || kurumak ve sertleşmek,
kurumak ve katılaşmak, kurumak ve suyu
çekilmek
kurı- sogul- (Wasser) austrocknen und ver-
sickern || (su) kurumak ve toprağa sızmak
kurıgılg † → *korıgılg*
kurıl- → † *korıl-* → *korul-*
kurıla- † → *korıl-* → *korul-*
kurılamak † → *korılmak* → *korulmak*
kurıldur- † → *korıldur-* → *korultur-*
kurıldurmak † → *korıldurmak* → *koruldurmak*
¹**kurılmak** † → *korılmak* → *korulmak*
²**kurılmak** † → *korılmak(lıg)* → *korulmak(lıg)*

kurılmaksız nicht verfallend, unzerstörbar,
unvergänglich || bozulamaz, tahrir edilemez,
sonsuz

kurılmaksız bāk māñü ätöz der unver-
gängliche, beständige und ewige Körper ||
sonsuz, daimi ve ebedi beden

kurılmaksız çin māñi unvergängliche, wahre
Freude || sonsuz, gerçek mutluluk

kurımak Trockenheit, Austrocknung (auch
Äquivalent von Skt. *śoṣa*) || kuraklık, kuruluk,
kurutma (Skt. *śoṣa*’nın da eş değeri)

kurınc Trockenheit, Dürre || kuraklık, kuruluk
kurit- trocknen lassen || kurutmak

kurigar † → *kurekar*

kurıkdaki † → *kurıkdaki*

kurkar → *kurekar*

kurkaru † → *turkaru*

kurk(i)ya kurze Zeile || kısa satır

¹**kurla** Mal || kere, defa

²**Kurla** † → ¹*Korla*

kurılg → *kurlug*

kurılg mit Gürtel, mit Gurten || kemerli

kurımak † → *korımak*

kurımapada < Skt. *kūrmapāda* n. pr. (ein Guru)
|| bir Guru’nun adı

kurımuza † → *hormuza*

kurınu Zutat zu einem Rezept (Lesung
unsicher) || bir tarif için malzeme (okunuşu
şüpheli)

kurıōš < TochA *krōś* < Skt. *krōśa* Längenmaß,
Entfernungsangabe = Rufweite || uzunluk
ölçüsü, uzaklık ifadesi = ses erimi (s./bk. Mo.
korōš)

kurıša- umgeben || sarmak, kuşatmak, çevir-
mek; umgeben sein || sarılmış olmak, çevril-
miş olmak

kurıšan- sich gürtlen, den Gürtel anlegen ||
kuşak takmak, kuşak sarmak

kurıšanu umgebend (?) || etrafını çeviren (?),
etrafını saran (?)

kurıšanu bol- umgeben (?) || etrafını sarmak
(?)

kurıšanmak Sich-Gürtlen || kuşak takma,
kuşanma

kurışatıl- umgeben sein || sarılmış olmak

kurışatıl- kavzatıl- umgeben sein₂ || sarılmış
olmak₂

kurışayu rundherum || çepeçevre

¹**kurt** Wurm || kurt; Zahnfäule, Karies || diş
çürüğü, çürük

kurt koñuz Würmer₂, Würmer und Käfer ||
kurtlar₂, kurtlar ve kınkanatlı böcekler

²**Kurt** Bestandteil eines Personennamens || kişi
adının bir bölümü

kurtav < Chin. (?) Bed. unklar || manası belirsiz

¹**kurtga** Greisin, alte Frau || yaşlı kadın

***kurtga** † (statt *kurtganıy* lies *kurtgarıy* → *kurtgar-* → *kutgar-*) (*kurtganıy* yerine oku: *kurtgarıy* → *kurtgar-* → *kutgar-*)

kurtgar- → *kutgar-*

kurtig † → *gurdık* → *gurtik*

Kurtka Teil von weiblichen Personennamen || kadın adının bir bölümü

kurtk(i)ya Würmchen, kleiner Wurm || kurtçuk, küçük kurt

kurtlug ~ **kurt(lug)** mit Würmern, Wurm- || kurtlu, kurt ...

kurt koşuzlug mit Würmern₂ || kurtlu₂

kurtol- (tib) → *kuşrul-*

kurtul- → *kuşrul-*

kurtulmak → *kuşrulmak*

kurtulmaklıg → *kuşrulmaklıg*

kuru- → *kuri-*

kuruç † → *guruç*

***kurug** trocken (auch Äquivalent von Skt. *śuṣka*, *śaṃśuṣka*) || kuru (Skt. *śuṣka*, *śaṃśuṣka*'nın da eş değeri), yaş olmayan; bloß, blank || yalın; leer (Skt. *śūnya*) || boş (Skt. *śūnya*); nutzlos || yararsız; verdorrt, kahl || kurumuş, çıplak; eigenschaftslos || özelliği olmayan, özelliksiz; unbewohnt, verlassen, menschenleer || ıssız, terk edilmiş; haltlos, unbegründet || sebatsız, asılsız; umsonst || boşuna; Leerheit (Skt. *śūnyatā*; auch als Name eines Samādhi) || boşluk (Skt. *śūnyatā*; bir Samādhi'nin adı olarak da kullanılır); Festland || kara

kurug arıg bolguluksuz töz das leere, reine und nicht-existente Wesen || boş, temiz ve var olmayan varlık

kurug asıgsız nutzlos₂ || yararsız₂

kurug aliğin bargu das Gehen mit leeren Händen || boş ellerle gitme

kurug bitig nutzloses Schreiben || yararsız mektup

kurug dyan leere Versenkung (Skt. *śūnyatā-samādhi*) || boş meditasyon (Skt. *śūnyatā-samādhi*)

kurug eligin mit leeren Händen || boş ellerle

kurug kal- leer ausgehen || eli boş kalmak

kurug kalıp kāvīkād- (Kloster) leer bleiben und wüst sein || (manastır) boş kalıp harabe olmak

kurug kalık Himmel || gök

kurug kaya trockener Fels || kuru kaya

kurug kıl- leer machen, entvölkern || boşaltmak, nüfusu yok etmek

kurug kod- im Stich lassen, zurücklassen || yarı yolda bırakmak, arkasında bırakarak uzaklaşmak

kurug kovuk leer und hohl, leer₂ || boş ve oyuk, boş₂

kurug kovuk m(ä)nsiz sakinçlar leere₂ und ichlose Gedanken || boş₂ ve bensiz düşünceler

kurug kök kalık Himmel || gök

kurug mājilig dyan die Versenkung der leeren Freude || boş mutluluğun meditasyonu

kurug nomlug ätöz der eigenschaftslose Dharmakāya || özelliği olmayan Dharmakāya

kurug öçmiş leer und erloschen || boş ve sönmüş

kurug öçmiş amrılmış leer und erloschen₂ || boş ve sönmüş₂

kurug öl trocken und feucht || kuru ve yaş

kurug öl yer (m) trockene und feuchte Erde (Festland und Meer) || kuru ve yaş yer (kara ve deniz)

kurug ötvi leer und transparent || özsüz ve saydam, boş ve saydam

kurug ötvi uçsuz kırıgsız leer, transparent und grenzenlos₂ || özsüz, saydam ve uçsuz bucaksız₂

kurug sögüt trockener Baum (auch Name eines Loses) || kuru ağaç (bir kuranın adı da)

kurug süjök Skelett || iskelet

kurug tatıgsız leer und geschmacklos || boş ve tatsız

kurug tuklı başl(ı)klık mit einem Kopfschmuck aus Schädeln, mit einem Kopfschmuck aus Totenschädeln || kuru kafa başlıklı

kurug töz Leerheit (Skt. *śūnyatā*), das leere Wesen || boşluk (Skt. *śūnyatā*), boş töz

kurug tugmaksız leer und ohne Entstehung || boş ve teşekkülsüz

kurug üzüm Rosine || kuru üzüm

kurug yala unbegründeter Verdacht, grundlose Verleumdung || yersiz şüphe, asılsız iftira

kurug yer trockene Erde, trockener Boden || kuru toprak

kurug yok leer₂, nutzlos₂ || boş₂, yararsız₂

kurug yuul ausgetrockneter Bach || kuru dere, kuru akarsu

kurugınta är- (Bogen, Armbrust) gespannt sein || (yay, Tatar yayı, arbalet) gergin olmak

kuruglı mänsizli Leerheit und Ichlosigkeit || boşluk ve bensizlik

kurugta kurug überaus leer, leerer als leer || son derece boş, gayet boş

kurugug sözlädäçilärniñ bukası Stier derjenigen, die die Leerheit (Skt. *śūnyatā*) predigen (Epitheton eines Verses) || boşluğu vaaz edenlerin boğası (bir mısranın lakabı)

***kurug** Spannung || gerilim, germe

kurugdaki auf dem Festland lebend || karadaki
kurugdaki tınlaglar auf dem Festland
lebende Wesen || karadaki canlılar
kurugs(a)k (r) Magen || mide, karın (→ *kugur-*
sak)
kurugsuz unfehlbar, unbedingt || yanılmaz,
şaşmaz, mutlak
kurugsuz kördäci Der unfehlbar Schauende
(Übersetzung von → *amoga-darši*) || yanıl-
maz bakan (→ *amoga-darši*'nin tercümesi)
kurul- † → *korul-*
kuruldur- † → *koruldur-* → *korultur-*
kuruldurmak † → *koruldurmak*
kuruldurmaklık † → *koruldurmaklık*
kuruldurmamak † → *koruldurmamak*
kurullug † (alter Fehler und Interpretations-
fehler für → *kuşruluguluk*) || (→ *kuşruluguluk* için
eski bir hata ve yorumlama hatası)
kurulmak † → *korulmak*
kurulmaklık † → *korulmaklık*
korultur- † → *korultur-*
korulturmak † → *korulturmak*
kurum (br) < TochB *kurm* (~ *gurm* ~ *kwarm*) <
Skt. *gulma* Tumor, Geschwulst || tümör
(vgl./krş. Sogd. kwrt) (→ *kürüm*)
kurum yumgak Tumor₂, Geschwulst₂ ||
tümör₂
Kurumçi Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü
Kurumçi Ogul n. pr. (männlich) || erkek adı
kurun Ruß || kurum, is
kurunavişay << Skt. *vişaya n. loc. (ein Land in
Indien) = Kurān || Hindistan'da bir ülke adı =
Kurān
kurunlug rußig, mit Ruß, rußverschmiert ||
kurumlu, sisli
Kurusmi n. pr. (männlich) || erkek adı
kurut Käse, getrockneter Quark || peynir,
kurutulmuş lor peyniri, kurut
kurvi verschlagen || kurnaz, açık göz
Kury(a)kos < Gr. *Κυριακός* Bestandteil von
Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr.
(männlich) || erkek adı
¹**kus** (onom.) schmatzend || (yansımali kelime)
şapur şupur, hapır hupur
²**Kus** Bestandteil eines Personennamens || kişi
adının bir bölümü
³**kus** † → ¹*kuş*
Kus Kar n. pr. (männlich) || erkek adı
kus- spucken, sich erbrechen, sich übergeben
(auch Äquivalent von Skt. *chardi*) || kusmak
(Skt. *chardi*'nin de eş değeri)
kus- yarsi- sich erbrechen und sich ekeln ||
kusmak ve iğrenmek
kusalıñ Kardamom (?) || kakule (?)
kusan → ¹*küsān*

Kusan † → ²*Hoşan*
kusar † → *koşar*
kusgaç † → *kuşgaç*
kusgak jemand, der an Erbrechen leidet ||
kusmadan acı çeken kişi; Erbrechen || kusma
Kusı n. pr. (männlich) || erkek adı
[k]Jusndiše (?) n. pr. || kişi adı
kusit- zum Erbrechen bringen || kusturmak
kusitgu Erbrechenlassen || kusturma
kusitgu am Brechmittel || kusturacak ilaç
kuskak † → *kusgak*
kusok Erbrochenes || kusmuk
kusok aşlig Fresser von Erbrochenem (eine
Dämonenklasse) || kusmuk yiyen (bir
şeytan sınıfı)
kusrı bunt || renkli
kustana << Skt. *kustana* n. loc. (Name des
Landes Khotan) || Hotan ülkesinin adı
Kust(u)s (syrs) n. pr. (männlich) || erkek adı
kusug † → *kusok*
¹**Kusuk** n. pr. (männlich) || erkek adı
²**kusuk** † → ¹*koşug*
kusuma-şiri < Skt. *kusumaśrī* n. pr. (ein Buddha)
|| bir Buda'nın adı
kusumba < Skt. *kusumbha* kultivierter Safran
(*Carthamus tinctorius*, Linn.) || işlenmiş safran,
hasbir, aspir (*Carthamus tinctorius*, Linn.) (s./bk.
Mo. *küsümbeğ*)
kusumba hwa öñlüg in der Farbe der Safran-
Blüte || safran çiçeği renkli
¹**kuş** Vogel || kuş
kuş çiziglig (Orakel) aus der Vogel(spur)-
Zeichnung || kuş (izi) işaretinden (okunan
fal)
kuş kuşla- Vögel jagen || kuş avlamak
kuş kuzgun aasfressende Vögel₂ || leş yiyen
kuşlar₂
kuş oğlu (r) Vogeljunges, Nestling || kuş
yavrusu
kuş tut(t)açı Vogelfänger || kuş avcısı
kuş üni Vogelgeschrei || kuş ötüşü, kuş sesi
kuş yügi Vogelfedern || kuş tüyü
²**Kuş** Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü
³**kuş** † (anstelle von *kuşi* lies [*yaviş*]gusı →
yavişgu) || (*kuşi* yerine oku: [*yaviş*]gusı →
yavişgu)
Kuş K(a)ra n. pr. (männlich) || erkek adı
Kuş Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı
Kuş Tämır Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı
Kuş Tämır Tutuñ n. pr. (männlich) || erkek adı
kuşadire → *kuşatre*
kuşal < TochA/B *kuşal* < Skt. *kuşala* gut, heil-
sam (Klassifizierung von Taten) || iyi, faydalı,
yararlı (işlerin sınıflaması) (s./bk. Khotansak.
kuşala-, *kuşşala-*, *küşala-*) (→ *kuşal*)

kuṣal ādgū kılınč Kuśala, (also) gute Tat ||
Kuśala, (yani) iyi iş
kuṣal kirlig köyöllär (br) gute, aber unreine
Gedanken || iyi ama kirli düşünceler
kuṣal kirlig nomlar gute, aber unreine Dhar-
mas || iyi ama kirli Dharmalar

Kuśala < Skt. *kuśala* n. pr. (mo. Kaiser; 1300–
1329 n. Chr.) || bir Moğol hükümdarının adı
(MS 1300–1329)

kuśalamul < TochA/B *kuśalamül* < Skt. *kuśala-
mūla* Heilswurzel || şifa kökü, sağlık kökü
(Khotansak. *kuśalamūla-*, *kuśalamūla-*)

kuśalamuli → *kuśalamul*

kuśalap(a)kš < TochA *kuśalapākāš* ~ TochB
k_uśalapākāš < Skt. *kuśalapakṣa* die Seite der
Moral, gute Taten, moralisches Verhalten ||
ahlakın tarafı, iyi işler, ahlaklı davranış

kuśalapaš → *kuśalap(a)kš*

kuśalasasrap (br) < TochB *kuśalasāsrap* < Skt.
kuśalasāsra heilsam, aber mit Einflüssen ||
şifalı, ama ,akıntı'lı (→ *kuśalasasra*)

kuśalasasrap dyan heilsame, aber mit Ein-
flüssen behaftete Versenkung || şifalı,
ama ,akıntı'ya tutulmuş meditasyon

kuśalasasrava (br) < Skt. *kuśalasāsra* heilsam,
aber mit Einflüssen || şifalı, ama ,akıntı'lı (→
kuśalasasrap)

kuśanagir << Skt. *kuśinagara* n. loc. (eine Stadt
in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı (→
kavsanagar, *kavşangirun*)

kuśanagir balık die Stadt Kuśinagara ||
Kuśinagara şehri

kuśatar → *kuśatre*

kuśatare → *kuśatre*

kuśatire → *kuśatre*

kuśatiti † (Fehllesung für *kuśatire* → *kuśatre*) ||
(*kuśatire* → *kuśatre* için yanlış bir okuma)

kuśatre < TochB *k_uśātre* ~ *k_uśāttre* ~ *kṣātre* ~
kṣāttre < Skt. *chattrā* Schirm, Baldachin, Tem-
pelfahne || güneşlik, şemsiye, tente, tapınak
sancağı (s./bk. Khotansak. *kṣatra-*, *kṣattra-*) (→
kuśatare, *kuśatre*)

kuśatre köligalik Schirm₂ || güneşlik₂

kuśavati † → *koşavrti*

kuşçı Falkner || doğancı, yırtıcı kuşları avda
kullanan; Vogelsteller || kuşçu

kuşçı edärçi Falkner und Jäger || doğancı ve
avcı

kuşdi → *kuşti*

kuşgaç Sperling, Spatz, kleiner Vogel || serçe,
küçük kuş

kuşgaç örük čäčäki Sperlings-Aprikosen-
Blüte (Übersetzung für Skt. *śirīṣa*) || serçe
kayısı çiçeği (Skt. *śirīṣa* için tercüme)

kuşgaçk(i)ya kleiner Sperling, kleiner Spatz ||
küçük serçe

kuşgaçlıg Sperling- || serçe

kuşilaram † → *goşilaram*

kuşk(i)ya kleiner Vogel, Vögelchen || kuşçuk,
küçük kuş

kuşla- ~ **kuşl(a)-** die Beizjagd betreiben, Vögel
jagen (auch von Greifvögeln gesagt) || av
kuşuyla avcılık yapmak, kuş avlamak (av kuşu
hakkında denilir)

kuşlaqu kuş Beizvogel, Jagdvogel ||
yetiştirilmiş av kuşu, avcı kuşu

kuşl(u)g (r) mit Vögeln || kuşlu

kuşnagir → *kuşanagir*

Kuşnanç < Sogd. (syrS) Bestandteil eines Per-
sonennamens || kişi adının bir bölümü

kuşti < Sogd. *kwšty* < Skt. *kuṣṭha* Name einer
Pflanze = Kostwurz (*Costus speciosus* = *Cheilo-
costus speciosus* bzw. *Saussurea lappa* CLARKE) ||
bir bitkinin adı = Hint Baş zencefil (*Costus
speciosus* = *Cheilocostus speciosus* ya da *Saussurea
lappa* CLARKE) (s./bk. TochB *kuṣṭa*, *kaṣṣu*, Sogd.
[¹]kwšt, Mo. *küski*)

kuşudirapidak << Skt. *kṣudrapitaka* Korb
kleinerer (Texte) = Name einer Textsammlung
|| küçük (metinlerin) sepeti = metin derle-
mesinin adı, metin külliyatının adı

1kut Majestät || hazret, haşmet; Heil, (könig-
liches) Charisma, Würde, Rang || sağlık, hayır,
kurtuluş, (krala ait) karizma, şeref, rütbe;
Glanz, Pracht || parlaklık, ihtişam, görkem;
Heilsziel || kurtuluş amacı; (c) Gnade || rahmet,
acıma; Schutzgeist || koruyucu ruh; Seele ||
ruh; Glück || şans, talih, mutluluk; (c) Segen ||
bereklet; Glückszeichen || şans işareti, şans
getiren işaret; Verdienst (Skt. *puṇya*) || sevap
(Skt. *puṇya*); Gelübde, religiöser Vorsatz ||
adak, dinî niyet; Element (auch in
Datierungen nach chin. Vorbild) || element,
öge (Çin örneğine göre tarihleme de); Wert,
Qualität || değer, kalite; (Quasisuffix) bildet
Abstrakta = -schaft || (bir ek gibi kullanılır)
soyut terimler oluşturur (s./bk. Mo. *qut*, *qutuy*)

kut alkış (c) Gnade und Segen || rahmet ve
hayır dua

kut bul- das Heil (scil. die Arhatschaft) er-
langen || kurtuluşa (yani, Arhatlık) ulaş-
mak

kut bulmadok yalyok Mensch, der das Heil
noch nicht erlangt hat (scil. Skt. *prthagjana*)
|| kurtuluş bulmamış insan (yani, Skt.
prthagjana)

kut bulmak ülüslüg hwa čäčäk Blume₂ eines
Heilsanteils (Metapher) || kurtuluş paylı
çiçek₂ (mecaz)

kut bulmayuk mitik prtagčan tnl(i)g Laie₂, der
das Heil noch nicht erlangt hat (scil. Skt.

pr̥thagjana) || kurtuluş bulmamış rahip olmayan erkek Budist₂ (yani, Skt. *pr̥thagjana*)
kut bulmış tözünlär die Edlen (Skt. *ārya*), die das Heil erlangt haben || kurtuluş bulmuş asiller (Skt. *ārya*)
kut buyan Heil und Verdienst, Verdienst₂ (Skt. *puṇya*), Segen₂, Glückszeichen₂ (Skt. *lakṣaṇa*), Charisma₂ || kurtuluş ve sevap, sevap₂ (Skt. *puṇya*), bereket₂, şans işareti₂, baht işareti₂ (Skt. *lakṣaṇa*), karizma₂
kut buyan çog yalın (c) Heil, Verdienst, Glanz und Majestät || kurtuluş, sevap, parıltı ve hazret
kut kiv Majestät₂, Charisma₂, Glück₂ || hazret₂, haşmet₂, karizma₂, mutluluk₂
kut kiv çog yalın Majestät₄, Charisma₄, Glück₄ || hazret₄, haşmet₄, karizma₄, mutluluk₄
kut kol- geloben, Heil erflehen, ein Gelübde ablegen || adamak, ant içmek, kurtuluş için yalvarmak
kut kolu küsüş Gelübdewunsch || adak isteği, adak arzusu
kut kolun- für sich Heil erflehen, geloben, ein Gelübde ablegen || kendisine kurtuluş için yalvarmak, adamak
kut kolunč Heilerflehen, Gelübde || kurtuluş için yalvarma, adama
kut kolunmak Heilerflehen, Gelübde, Gelöbnis (Skt. *praṇidhāna*) || kurtuluş için yalvarma, adak, vaat (Skt. *praṇidhāna*)
kut kolunmak küsüş Gelübdewunsch || adak isteği, adak arzusu
kut kolunmak küsüş küsämäk Gelübdewunsch₂ || adak isteği₂, adak arzusu₂
kut kolunmak p(a)ramit die Vollkommenheit des Gelübdes (Skt. *praṇidhipāramitā*) || adağın mükemmeliği (Skt. *praṇidhipāramitā*)
kut kolunmak p(a)ramitlig mit der Vollkommenheit des Gelübdes (Skt. *praṇidhāna*) || adağın mükemmeliğiyle (Skt. *praṇidhāna*); Praṇidhānapāramitā-, Praṇidhipāramitā- || Praṇidhānapāramitā ..., Praṇidhipāramitā ...
kut kolunmaklig Gelübde-, Gelöbnis-, mit einem Gelübde || adak ..., vaat ..., adaklı
kut kolunmaklig kulğalar die Schöblinge des Gelübdes (Metapher) || adak fidanları (mecaz)
kut kolunmaklig küçlär Kräfte des Gelöbnisses || vaat güçleri, adak güçleri
kut kolunmaklig sav Gelöbnisrede, Gelübde || adak sözü, adak
kut kolunu küsüş Gelübdewunsch, Gelübde || adak isteği, adak arzusu, adak

kut kolunu küsüş küsä- Heil erflehen und den (Gelübde)wunsch wünschen || kurtuluş için yalvarmak ve (adak) arzusu sunmak
kut küç Majestät und Kraft || kut ve güç
kut küsüş Gelübde₂, religiöser Vorsatz₂ || adak₂, dinî niyet₂
kut küsüşlüg mit Gelübde-Wunsch || adak arzulu, adak istekli
kut ornanmış kapıglıg kay die Straße des Tors, wo das Glück sich niedergelassen hat (Straße in Chang'an) || şansın yerleşmiş olduğu kapının sokağı (Chang'an'daki bir sokağın adı)
kut simi (m) das Glied ‚kut‘ (als ein Teil des Götterlandes) || ‚kut‘ uzvu (tanrı ülkesinin bir parçası olarak)
kut süü Majestät₂, Charisma₂ || hazret₂, kut₂, karizma₂
kut täpri Glücksgott (scil. Skt. *śrīdeva*) (auch Äquivalent von Skt. *śrī*) || şans tanrısı (yani, Skt. *śrīdeva*) (Skt. *śrī*'nin de eş değeri) (vgl./krş. TochA *śrīnkāt*) (→ *kut t(ä)ḡrisi*)
kut t(ä)ḡri hatunı Glücksgöttin (scil. Skt. *śrīkanyā*) || şans tanrıçası (yani, Skt. *śrīkanyā*)
kut t(ä)ḡrisi Glücksgott (scil. Skt. *śrīdeva*) || şans tanrısı (yani, Skt. *śrīdeva*) (vgl./krş. TochA *śrīnkāt*) (→ *kut täpri*)
kut ülig Charisma₂, Glück₂, Segen₂ || karizma₂, baht₂, bereket₂
kut vahşik t(ä)ḡrilär Schutz₂gottheiten || koruyucu tanrılar
kut w(a)ḡşik Schutzgeist₂ || koruyucu ruh₂
kut w(a)ḡşik naivazike Schutzgeist₂ und Naivāsika || koruyucu ruh₂ ve Naivāsika
kut w(a)ḡşik naivazike t(ä)ḡrilär Schutzgeister₂ und Naivāsikas || koruyucu ruhlar₂ ve Naivāsikalılar
kutka täg- das Heil erlangen || kurtuluş bul-
kutka tägmäklig törö das zum Heil führende Gebot || kurtuluşa ulaştırın emir
kutka täğür- zum Heil gelangen lassen || kurtuluşa ulaştırmak
²**Kut** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
³**kut** << Skt. *kūṭa* Name einer Hirschchart || bir geyik türünün adı (→ *kuut*)
⁴**kut** † → ¹*kaču*
⁵**kut** † (lies *süükä* → ²*süü*) || (oku: *süükä* → ²*süü*)
⁶**kut** † → ¹*at*
⁷**kut** † (lies *adın* → ¹*adın*) || (oku: *adın* → ¹*adın*)
Kut Arslan Sarjun n. pr. (männlich) || erkek adı
Kut Bağ Elçi n. pr. (männlich) || erkek adı
Kut Bulmış n. pr. (männlich) || erkek adı
Kut Bulmış Ogul Inanč n. pr. (männlich) || erkek adı

Kut İrkin n. pr. (männlich) || erkek adı
Kut Sajun n. pr. (männlich) || erkek adı
Kut Silig n. pr. (weiblich) || kadın adı
Kut [...] **T(ä)grim** n. pr. (weiblich) || kadın adı
Kut Toņa K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı
Kut Y(e)gän n. pr. (männlich) || erkek adı
kut- † → ¹tut-
kutaba → *kutuba*
Kutačuk Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı
Kutačuk T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
Kutačuk Tu n. pr. (männlich) || erkek adı
Kutačun † → *Kutačuk*
Kutađ n. pr. (weiblich) || kadın adı
kutađ- die Königswürde übermitteln, mit Glück gesegnet sein, mit Glück beschenken, Glück bringen, prosperieren || kraliyet payesi iletmek, şansla kutlu olmak, kutlu kılmak, şansla sevindirmek, şans getirmek, büyüme, ilerleme
kutađ- *asıl-* Glück bringen und zunehmen || şans getirmek ve artmak
kutađ- *tusul-* Glück bringen und nützen || şans getirmek ve yararlı olmak
kutadmak Freude, Glück, Heil, Gesegnetsein || mutlu olma, sevinme, mutluluk, sevinç; Beglücken || mutlu etme, sevindirme
kutadmak kıvadmak Glück₂, Heil₂ || mutluluk₂, esenlik₂
kutadmaklag → *kutadmaklag*
kutadmaklig mit Heilsein, Glück- || selamete, mutluluk ...
¹**kutadmiš** gesegnet || kutsanmış, kutsal, bahtiyar
kutadmiš kutlug gesegnet und glückbringend || kutsanmış ve şans getiren
kutadmiš kutlug tuprak kutlug mit dem gesegneten und heiligen Element ‚Erde‘ || kutsanmış ve mübarek elementli ‚toprak‘
²**Kutadmiš** n. pr. (männlich) || erkek adı; n. pr. (weiblich) || kadın adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Kutadmiš Alp Sıjkur n. pr. (männlich) || erkek adı
Kutadmiš Apa Šilavante n. pr. (männlich) || erkek adı
Kutadmiš Bars n. pr. (männlich) || erkek adı
Kutadmiš Baš Öz Inanč Totok Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı
Kutadmiš Bürt n. pr. (weiblich) || kadın adı
Kutadmiš Hatun n. pr. (weiblich) || kadın adı
Kutadmiš Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı
Kutadmiš Kut Bulmiš n. pr. (männlich) || erkek adı
Kutadmiš Ogul n. pr. (männlich) || erkek adı

Kutadmiš T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
Kutadmiš Togrıl n. pr. (männlich) || erkek adı
Kutadmiš Toņa n. pr. (männlich) || erkek adı
Kutadmiš Totok n. pr. (männlich) || erkek adı
Kutadmiš Y(e)gän n. pr. (männlich) || erkek adı
Kutadmiš Y(e)gän Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı
kutadtur- beglücken, glücklich machen || (birisini) mutlu etmek; segnen, weihen || kutsamak, takdis etmek
kutadturmak Segnen, Weihen || kutsama, takdis etme
kutadturmaklig mit Beglückung, Beglückung-, mit Segen || sevindirmeli, mutlu etmeli, mutlu etme ..., kutsamalı
kutadur- → *kutadur-*
kutagar † → *kutakar*
kutakar < TochB *k₁takar* < Skt. *kūtāgāra* kleiner Tempel || küçük tapınak (→ *kurekar*)
Kutal n. pr. (männlich) || erkek adı
Kutalmiš Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
kutar- → *kutgar-*
kutarmak → *kutgarmak*
Kutaruk † → *Kutačuk*
Kutčuk Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Kutčuk Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı
kutgar- befreien, retten, herausholen || kurtarmak, çıkarmak
kutgar- *arila-* retten und als Fürsprecher auftreten || kurtarmak ve tarafını tutmak
kutgar- *ičgär-* retten und bekehren || kurtarmak ve döndürmek
kutgaraglig gerettet, befreit || kurtarılmış, muaf
kutgarmak Rettung, Erlösung || kurtarma, kurtuluş
kutgarmaklig Rettungs- || kurtarma ...
kutlig zur Majestät von ... gehörig, Majestät von ... || ... -nın haşmeti, ... -nın yüceliği
kutiki † → *gotike*
Kutirāk (Krasis aus → ²*Kut* und ¹*Tirāk*) Bestandteil eines Personennamens || (→ ²*Kut* ve ¹*Tirāk*'in kaynaşması) kişi adının bir bölümü
Kutirāk Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı
kutkar- † → *kutgar-*
Kutlı Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Kutlı Y(e)gän n. pr. (männlich) || erkek adı
kutlog (br) † → ¹*kutlug*
¹**kutlug** ~ **kut(lug)** Charisma besitzend, heilig, charismatisch, glücklich, glückverheißend,

vom Glück gesegnet, mit Glück || kutsal, kutlu, bahtlı, mutlu, şanslı; hochwohlgeboren || pek muhterem; Verdienst-, mit Verdienst || sevap ..., sevaplı; dem Element ... zugehörig, mit dem Element ... || ... elementli; Heiliger, Verstorbener, charismatische Person || kutsal (kişi), rahmetli (kişi), karizmatik kişi; Wunder || mucize; Heiligkeit || kutsallık

kut buyanlık el das gesegnete₂ Land (China) || kutsanmış₂ ülke (Çin)

kut buyanlık kutu Verdienst₂feld (Skt. *punyaḥsetra*) || sevap₂ alanı (Skt. *punyaḥsetra*)

kut buyanlık okıgçı Verkünder von Heilszeichen || kurtuluş işaretini tebliğ eden

kutlug baçag kün heiliger Fasten-Tag || kutsal oruç tutma günü

kutlug başlig tag der Berg mit dem heiligen Gipfel || kutsal zirveli dağ

kutlug buyanlık charismatisch₂, mit Verdienst₂ || kutsal₂, sevaplı₂

kutlug çigayın ärmäk ç(a)hşap(a)t (m) das Gebot des heiligen Armseins || kutsal fakirliğe ulaşmanın emri, kutsal fakir olmanın emri

kutlug idok charismatisch₂, hochwohlgeboren₂ || kutsal₂, pek muhterem

kutlug kıvılg charismatisch₂, vom Glück gesegnet₂, glücklich₂ || kutsal₂, kutlu₂, mutlu₂

kutlug kıvılg atlıg mangallıg vom Glück gesegnet₄, glücklich₄ || kutsal₄, kutlu₄, mutlu₄

kutlug kıvılg uluś das glückliche₂ Reich (Koço) || mutlu₂ ülke (Koço)

kutlug koço uluś das gesegnete Reich Koço || kutsanmış Koço ülkesi

kutlug kutlug sehr charismatisch || çok karizmatik

kutlug öñtün ulug t(a)vgaç elintäki im gesegneten, östlichen und großen Reich China gelegen || kutsanmış, doğudaki büyük Çin ülkesindeki

kutlug tapınguluk kün heiliger Verehrungs-Tag || kutlu saygı günü

kutlug tapmış k(a)ya n. pr. (ein Schutzgeist) || bir koruyucu ruhun adı; n. pr. (ein Stifter) || bir hayırseverin adı

kutlug t(a)vgaç uluś das gesegnete Land China || kutsal Çin ülkesi

kutlug ulug t(a)vgaç eli das gesegnete große Reich China || kutsal, büyük Çin İmparatorluğu

kutlug ülüglüg charismatisch₂, glücklich₂, glückhaft₂, vom Glück gesegnet₂ || karizmatik₂, bahtlı₂, mutlu₂

kutlug ülüglüg ädgülüg charismatisch₂ und heilvoll || bahtlı₂ ve faydalı

kutlug ülüglüg buyanlık vom Glück gesegnet₃, charismatisch₃ || şansla kutsanmış₃, bahtlı₃

kutlug ülüglüg elig han der charismatische₂ König₂ || bahtlı₂ hükümdar₂

kutlug yer oron heiliger Ort₂ (als Explikation für *çaiti* << Skt. *caitya*) || kutsal yer₂ (*çaiti* << Skt. *caitya*'nın açıklaması olarak)

kutlugda kutlug sehr charismatisch || çok karizmatik, çok bahtlı

kutluglar die Äryas (die Heiligen des Buddh.) || Äryalar (Budizm'in evliyaları)

kutluglar bilgälär die Äryas und die Gelehrten || Äryalar ve âlimler

kutlugta kutlug → *kutlugda kutlug*

²**Kutlug** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (weiblich) || kadın adı; n. pr. (männlich) || erkek adı (s./bk. Mo. Qudluy)

³**kutlug** † → *sukavati*

Kutlug Açari K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Kutlug Apa n. pr. (männlich) || erkek adı

Kutlug Arslan n. pr. (männlich) || erkek adı

Kutlug Bars n. pr. (männlich) || erkek adı

Kutlug Bars Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı

Kutlug Bay Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı

Kutlug Bayutmış n. pr. (männlich) || erkek adı

Kutlug Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı

Kutlug Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Kutlug Bürt n. pr. (männlich) || erkek adı

Kutlug Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

Kutlug Kar(a)k T(ä)ğrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Kutlug Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı (s./bk. Mo. Qudluy Qy-a)

Kutlug Kaya İcuguş n. pr. (männlich) || erkek adı

Kutlug Ogul n. pr. (männlich) || erkek adı

Kutlug Pars (mans) → *Kutlug Bars*

Kutlug Sarıg n. pr. (weiblich) || kadın adı

Kutlug Sıñkur n. pr. (männlich) || erkek adı

Kutlug Sıñkur Yalavaç n. pr. (männlich) || erkek adı

Kutlug Silig n. pr. (weiblich) || kadın adı

Kutlug Tagbiça n. pr. (männlich) || erkek adı

Kutlug Tapmış Kadir Çegşi n. pr. (männlich) || erkek adı

Kutlug Tapmış Sañun n. pr. (männlich) || erkek adı

Kutlug Tapmışk(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Kutlug Taş n. pr. (männlich) || erkek adı

Kutlug Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı
Kutlug Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı
Kutlug Tämür Tayak n. pr. (männlich) || erkek adı
***Kutlug T(ä)grim** n. pr. (weiblich) || kadın adı
Kutlug Tegin n. pr. (weiblich) || kadın adı
Kutlug Tegin Kız Tägrim n. pr. (weiblich) || kadın adı
Kutlug Tegin Tärüm n. pr. (weiblich) || kadın adı
Kutlug Togrı n. pr. (männlich) || erkek adı
Kutlug Togrı Sa[un] n. pr. (männlich) || erkek adı
Kutlug Toņa n. pr. (männlich) || erkek adı
Kutlug Toņa Sağun n. pr. (männlich) || erkek adı
Kutlug Tözün n. pr. (männlich) || erkek adı; n. pr. (weiblich) || kadın adı
Kutlug Tugdı n. pr. (männlich) || erkek adı
Kutlug Tugmiş n. pr. (weiblich) || kadın adı
Kutlug Tugmiş Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı
Kutlug Üzü n. pr. (vermutlich weiblich) || (muhtemelen) bir kadın adı
Kutlug Üzü T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
¹**kutluk** Würde, Erhabenheit || heybet, mehabet
²**kutluk** † → ¹*kutlug*
kutur- † (alter Fehler für → *kuur-*) || (→ *kuur-* için eski bir hata)
kutur † (alter Fehler für → *kumut*) || (→ *kumut* için eski bir hata)
kuur- sich befreien, befreit werden, freikommen, sich retten || *kuurmak*, kendini kurtarmak
kuurluğ y(a)ruk öz (m) das befreit werdende Lichte Selbst (scil. die Lichtpartikel) || kurtarılan ışıklı öz (yani, ışık parçaları)
kuurlu Erlösungs-, Befreiungs- || *kuurma* ..., *kuuruş* ...
kuurluğ yiltız Befreiungs-Wurzel || *kuuruş kökü*
kuurluğ yol Weg der Erlösung || *kuuruş yolu*
kuurluğ yol yınak Erlösungs-Weg₂, Weg₂ der Erlösung || *kuuruş yolu*
kuuruluk zu erlösen, zu befreien, zu retten || kurtarılan
kuurmak Freikommen, Errettung, Befreiung, Erlösung || *kuurma*, *kuuruş*
kuurmak boşunmak Errettung und Befreiung, Errettung₂ || *kuuruş*
kuurmak tözlü Der die Befreiung zum Wesen hat (Bodhisattvaname) || *kuuruş*

cevherli (bir Bodhisattva'nın adı)
kuurmak ädrämlig Der mit der Befreiungstugend (Skt. Mokşatejas = Buddha-name) || *kuuruş erdemli* (Skt. Mokşatejas = bir Buda'nın adı)
kuurmak bilig Befreiungs-Wissen || *kuuruş bilgisi*
kuurmak bölöki Anteil an der Befreiung (Skt. *moşabhägıya*) = eine der Kategorien von ‚heilsamen Wurzeln‘ (Skt. *kuşalamıla*) || *kuuruş payı* (Skt. *moşabhägıya*) = ‚yararlı kökün‘ kategorilerinden birisi (Skt. *moşabhägıya*)
kuurmak bölöklüg der Befreiung zugeteilt, Anteil an der Befreiung habend (Skt. *moşabhägıya*) || *kuuruş paylı* (Skt. *moşabhägıya*)
kuurmak kapı das Tor der Befreiung || *kuuruş kapısı*
kuurmak tüşlü ärdini Juwel der Erlösungs-Frucht (Metapher) || *kuuruş meyvesinin müceveri* (mecaz)
kuurmak ülüşlü Anteil an der Befreiung habend (= Skt. *moşabhägıya*) || *kuuruş paylı* (Skt. *moşabhägıya*)
kuurmak yol Pfad der Befreiung || *kuuruş yolu*

kuurmaklag → *kuurmaklag*

kuurmaklag Befreiungs-, mit Befreiung || *kuuruş* ..., *kuurma* ..., *kuuruşlu*
kuurmaklag didim pasak Diadem₂ der Befreiung (Metapher) || *kuuruş alın çemberi*₂ (mecaz)
kuurmaklag ädgü Heil der Befreiung || *kuuruş iyisi*
kuurmaklag ädgükä tägmış Der zum Heil der Befreiung gelangt ist (Skt. Vimuktigāmin ~ Vimuktilābhin = Buddhaname) || *kuuruş iyisine ulaşmış* (Skt. Vimuktigāmin ~ Vimuktilābhin = bir Buda'nın adı)
kuurmaklag ärdini(lär) Juwel(en) der Erlösung (Metapher) || *kuuruş mücever(ler)i* (mecaz)
kuurmaklag iz oruk die Spur und der Weg der Erlösung || *kuuruşlu iz ve yol*, *kuuruş izi ve yolu*
kuurmaklag kağlı Wagen der Befreiung (Metapher) || *kuuruşun arabası* (mecaz)
kuurmaklag oron Befreiungsstätte || *kuuruş yeri*
kuurmaklag tüş Frucht der Befreiung (Metapher) || *kuuruş meyvesi* (mecaz)
kuurmaklag uruğ tarı Saat₂ der Befreiung (Metapher) || *kuuruş tohumu*₂ (mecaz)
kuurmaklag yol Weg der Erlösung || *kuuruş yolu*

kutrulmamak Nicht-Befreitwerden, Nicht-Errettung || kurtulmama

Kutrulmiş n. pr. (männlich) || erkek adı

kutrun- aggressiv sein, sich extravertiert betragen || agresif olmak, dışa dönük davranmak

Kutsi n. pr. (männlich) || erkek adı

kutsıra- unglücklich werden, des Glücks beraubt sein || mutsuz olmak, mutluluğu elinden alınmış olmak

kutsıra- arta- unglücklich werden und zerfallen || mutsuz olmak ve yıkılmak

kutsıramak des Glücks Beraubtsein || mutluluğu elinden alınmış olma

kutsıratıl- ins Unglück gestürzt werden, des Glücks beraubt werden || mutsuzluğa atılmak, mutluluğu çalınmış olmak

kutsızl(ı)ğ (manS) ohne Charisma || bahtsız

kutsuz ohne Heil, ohne Verdienst, unglücklich, glücklos, ohne Glück, ohne Charisma || kurtuluşsuz, sevapsız, mutsuz, şanssız, karizmasız, bahtsız; Unglück || mutsuzluk, talih-sizlik

kutsuz buyansız ohne Verdienst₂ || sevapsız₂
kutsuz buyansız kovı ohne Verdienst₃ || sevapsız₃

kutsuz kıvı → *kutsuz kovı*

kutsuz kovı unglücklich₂, glücklos₂ || mutsuz₂, şanssız₂, talihsiz₂

kutsuz kovı ülügsüz unglücklich₃, glücklos₃ || mutsuz₃, şanssız₃, talihsiz₃

kutsuz ülügsüz ohne Glück₂, ohne Charisma₂ || mutsuz₂, şanssız₂; Unglück₂ || mutsuzluk₂, talihsizlik₂

kuttaki im Zustand der ...-Heiligkeit befindlich || ... kutsallığındaki

¹kutu Klasse || sınıf; Feld (Skt. *kşetra*) || alan (Skt. *kşetra*); Schachtel || sandık, kutu

²kutu † → *hoto*

kutuba n. loc. (das moderne Qutubi ~ Hutubi) || bir yer adı (çağdaş Kutubi ~ Hutubi)

Kutug † (vermutlich alter Fehler für → ²*Kutlug*) || (tahminen → ²*Kutlug* için eski bir hata)

kutul- † (alter Fehler für → *kutrul-*) || (→ *kutrul-* için eski bir hata)

kutula- † (statt *kutulayım* lies *kutlarıya* → ¹*kut*; statt *kutulayım* lies *sözläşü* → *sözläş-*) || (*kutulayım* yerine oku: *kutlarıya* → ¹*kut*; *kutulayım* yerine oku: *sözläşü* → *sözläş-*)

kuturulmak → *kutrulmak*

Kuturulmiş → *Kutrulmiş*

¹kuu < Chin. 國 *guo* (Spätmittelchin. *kuǎk*; Yuan: *kuj*) Reich || imparatorluk, ülke (→ ²*kuk*)

²kuu † → *ugü* → *gü*

³kuu † → *güü* → *gü*

kuudarača † (alter Fehler für → **čuudarača*) || (→ **čuudarača* için eski bir hata)

kuug hua küj † → *gük-hwa-küj*

kuulu † → *hoolu* → *holu*

kuunti << Skt. *kuntī* n. pr. (eine epische Heldin) || epik bir kadın kahramanın adı

kuup → ¹*kup*

kuurlag Gürtel || kemer

kuurug → ¹*kurug*

Kuus Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kuus Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

kuut → ³*kut*

kuu-tin < Chin. n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

kuu-toj † → *huu-tuj*

kuu-yi-hw-a → *kui hwa*

kuv † → *huv*

kuvak † → ¹*kuvr(a)ğ*

kuvan- † → *kayın-*

kuvar † → *huvar*

kuvatse < Chin. 扣子 (Spätmittelchin. *kʰəwʹ tszʹ*) Knoten || düğüm

kuvatsı † → *kuvatse*

kuvçır † (lies *koyı* → ¹*koyı*) || (oku: *koyı* → ¹*koyı*)

kuvi † → *kovı*

kuvır- † → *kovır-*

Kuvız n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kuvız Apa Tay Ügä Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı

Kuvin ~ **Kuvya** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir parçası

Kuvin Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı

Kuvin Toym (= Kuvin Ačari) n. pr. (männlich) || erkek adı

kuvpar † → *huvpar* → *huvar*

kuvra- sich versammeln || toplanmak (s./bk. Mo. *quriya-*)

¹kuvrag ~ **kuvr(a)ğ** Gemeinschaft, Gemeinde (Skt. *saṅgha*, *saṃnipāta*; auch Äquivalent von Skt. *paṛiśad*), Mönchsgemeinde || cemaat (Skt. *saṅgha*, *saṃnipāta*; Skt. *paṛiśad*'ın da eş değeri), rahip topluluğu; Versammlung, Konvent || topluluk, içtima, meclis; Schar, Herde, Gesellschaft, Angehörige, Familie || sürü, topluluk, üye, aile; Gefolge || maiyetteki kişiler, heyet; Ansammlung (Skt. *kāya*) || toplanma, birikme (Skt. *kāya*); (Text)sammlung || (metin) külliyat(i); Teil (eines Buchs) || (kitabın bir) bölüm(ü) (s./bk. Mo. *quvray*, *quvaray*)

kuvrag ärdini Gemeinde-Juwel || cemaat mücevheri

kuvrag terin Gemeinde₂ || cemaat₂; (m) Schar₂ || sürü₂

kuvragka säviglig Der der Gemeinde lieb ist (Skt. Gaṇatoṣana = Buddhaname) || cemaate sevgili (Skt. Gaṇatoṣana = bir Buda'nın adı)

kuvragıy yeg üstünki eli hanı Bester₂ König₂ der Gemeinde (Skt. Gaṇimukharāja = Buddhaname) || cemaatin en iyi₂ kralı₂ (Skt. Gaṇimukharāja = bir Buda'nın adı)

²Kuvrag Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

³kuvrag † → *kişga*

⁴kuvrag † → *'suv*

Kuvrag Kuli n. pr. (männlich) (Skt. *saṅghadāsa*) || erkek adı (Skt. *saṅghadāsa*)

kuvragdaki in der Gemeinde befindlich || cemaattaki

kuvraglıg Schar- von ... || ... -nın sürüsü

kuvraglıg Gemeinde-, mit Gemeinde, mit Anhängerschaft, mit Angehörigen, mit Familie, Schar- || cemaat ..., cemaatli, üyeli, aileli, sürü ...; Versammlungs- || topluluk ...; versammelt || toplu

kuvraglıg sav Gemeinde-Angelegenheiten || cemaat işleri

kuvraglıg yer Versammlungsplatz || toplanma yeri, topluluk yeri

kuvragsaz † (alter Fehler oder Lesefehler für → *kavriqsız*) || (→ *kavriqsız* için eski bir hata ya da okuma hatası)

kuvragsız ohne Angehörige, ohne Gemeinde, ohne Familie || müritsiz, cemaatsız, ailesiz

kuvrak † → ¹*kuvrag*

kuvramak Versammlung || toplanma, toplantı, topluluk

kuvramakıy ornı Versammlungsort || toplantı yeri, topluluk yeri

kuvran- sich versammeln || toplanmak

kuvrat- anhäufen, sammeln, ansammeln || yığmak, toplamak, biriktirmek

kuvratdur- sammeln lassen, anhäufen lassen || toplattırmak, yığdırmak

kuvratmaklıg mit Zusammenstellen, Zusammenstellungen- || birleştirmeli, derlemeli, derleme ...

kuwan → *kewan*

¹kuy † → *kui*

²Kuy ~ Koy † → ⁴*K(a)rı*

¹kuyag Rüstung, Panzer || zırh (s./bk. Mo. *quyay*)

²kuyag Flussbett, Kanal || nehir yatağı, kanal
kuyag ögän Kanal₂ || kanal₂

Kuyak † → ²*Toyın*

kuyaklık † → *suvaklıg*

kuyaş sonnig || güneşli; Sonnenhitze (auch Äquivalent von Skt. *uṣṇa*), Mittagshitze ||

güneş ısısı (Skt. *uṣṇa*'nın da eş değeri), öğle sığağı; Mittagssonne || öğle güneşi

kuyaş tumlıg Sonnenhitze und Kälte || güneş ısısı ve soğuk

Kuyçao † → *Kuiçau*

kuyçosi † → *huiçosi*

Kuyımdu < Chin. (^o*du* < Chin. 奴 *nu*; Spätmit-telchin. *nuā*) n. pr. (männlich) || erkek adı

kuykadaki im Gefieder || tüylerdeki

kuymsa † → *kümsä*

kuyın † → *küin*

kuyınçuy → ¹*kunçuy*

kuyusuk † → *küiusuk*

kuyusuk- (Elefant) scheuen, scheu werden || (fil) korkmak, ürkmek

Kuyşuñ † → *Huisuñ*

Kuyşidu † → *Huişidu*

kuytsı † → *hoitse*

kuyug † → *koyug*

kuyum schüchtern || utangaç; verwirrt || kafası karışık, şaşkın

Kuyuşayır † (lies *kulut Roşnen* → *kulut* → *Roşnen*) || (oku: *kulut Roşnen* → *kulut* → *Roşnen*)

¹kuz Norden || kuzey

²kuz Bestandteil von Ortsnamen || yer adının bir bölümü

³Kuz Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kuz Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı

kuz- unterbrechen || ara vermek

kuz- yantur- unterbrechen und aufgeben || ara vermek ve terk etmek

kuzdın nördlich gelegen || kuzeyde bulunan

kuzdın ~ kuztın yıyak Norden || kuzey

kuzgaçlıg → *kuşgaçlıg*

kuzgun Rabe, aasfressender Vogel, Vogel || kuzgun, karga, leş yiyen kuş, kuş

kuzgun tag säyräm das Raben-Berg-Kloster (hier für Skt. *grđhrakūta* stehend) || kuzgun dağı manastırı (Skt. *grđhrakūta* için)

kuzı Lamm, Schäfchen || kuzu (s./bk. Mo. *kuriyan*)

kuzlug ~ kuzluk nördlich (?) || kuzeydeki (?)

kuztın → *kuzdın*

kuzunç[suz] ununterbrechbar || kesintisiz

kužal < ToChA/B *kušal* < Skt. *kušala* gut, heilsam (Klassifizierung von Taten) || iyi, yararlı (işlerin sınıflandırması) (s./bk. Khotansak. *kušala*) (→ *kušal*)

kužal ädgü gut₂, heilsam₂ || iyi₂, faydalı₂

küžäl ädgü kilnč gute₂ Tat || iyi₂ iş

kužalamul → *kušalamul*

kužalavakš → *kušalap(a)kš*

kužatar → *kušatre*

kužatir → *kušatre*

kužatre → *kušatre*

kužešay < TochA *kušešaiy* ~ *kušešaiyā* < Skt. *kušešaya* Seerose || nilüfer, su zambağı

kužežay → *kužešay*

kužgač → *kušgač*

¹kü (br) < Chin. 葵 *gui* (Spätmittelchin. *kjyj'*) das zehnte Glied der Shigan-Reihe (der himmlischen Stämme) || Shigan dizisinin onuncu halkası (gök dizisi) (→ *kui*)

²kü → ²*küü*

¹kü- behüten, bewachen, beschützen, wachen || korumak, muhafaza etmek, dikkat etmek

kü- küzät- behüten₂, beschützen₂ || korumak₂

küyü küzädü tut- dauernd behüten₂ || süreklî korumak₂

²kü- † (statt *küädäci* lies → *Kördläci*) || (*küädäci* yerine oku: → *Kördläci*)

Kübän Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kübän Yaka n. pr. (männlich) || erkek adı

kübän- → *küvän-*

kübičä † → *kubičä*

Kübikä Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Kübikä Čäčäk Kız n. pr. (weiblich) || kadın adı

kübrüg → ¹*küvrüg*

¹küč Kraft, Stärke (auch Äquivalent von Skt. *balā*), Macht, Autorität, Gewalt || güç (Skt. *balā*'nın da eş değeri), yetki, kudret, otorite, zor; Dienst, Tat, Geschäft || hizmet, iş; Hilfe || yardım; Wirksamkeit || etkinlik, etkililik; Fähigkeit (Skt. *sāmarthya*) || kabiliyet (Skt. *sāmarthya*) (s./bk. Mo. *küčü(n)*)

küč azu- Kräfte versagen || güç yetmemek

küč ärk Macht₂, Kraft₂ || güç₂

küč basut Hilfe₂ || yardım₂; Kraft und Hilfe || güç ve yardım

küč ilgünmāk Kraft und Wirksamkeit || güç ve etkinlik

küč kösön Kraft₂, Autorität₂ (auch Äquivalent von Skt. *tejas*) || güç₂, otorite₂ (Skt. *tejas*'ın da eş değeri)

küč kösön p(a)ramit Vollkommenheit der Kraft₂ (Skt. *balapāramitā*) || gücün₂ mükemmelliği (Skt. *balapāramitā*)

küč kösön p(a)ramithg mit der Vollkommenheit der Kraft₂ (Skt. *balapāramitā*) || gücün₂ mükemmelliğiyle (Skt. *balapāramitā*); *Balapāramitā-* || *Balapāramitā*...

küč kötki kıl- Gewalt₂ anwenden || güç₂ kullanmak

küč küčäg Kraft₂ || güç₂

küč tągür- Gewalt anwenden || güç kullanmak

küč tülük Kraft₂, Gewalt₂ || güç₂, kuvvet₂

küčün mit Gewalt (auch Äquivalent von Skt. *sahasā*) || zorla (Skt. *sahasā*'nın da eş değeri)

küčün üntür- seine Kräfte mobilisieren (militärisch), sich anstrengen || çabalamak, (askerî) gayret etmek

²Küč Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³küč † → *köč*

Küč Baglg n. pr. (männlich) || erkek adı

Küč Kaya Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

Küč Kiya n. pr. (männlich) || erkek adı

Küč Ogul n. pr. (männlich) || erkek adı

Küč Ogul Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

Küč Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

Küč Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

Küč Tözün n. pr. (männlich) || erkek adı

Küčä Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Küčä Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

küčä- Kraft aufwenden, Gewalt anwenden, stark sein, kräftig sein, erstarken || güç sarf etmek, güç kullanmak, zor kullanmak, güçlü olmak, kuvvetli olmak, güçlenmek

küčäp elit- mit Gewalt hinbringen || zorla götürmek

küčäyü kun- gewaltsam rauben, mit Gewalt entwenden || zorbaca çalmak, zorla çalmak

küčäd- mächtig werden, an Kraft zunehmen, erstarken, stark werden, stark sein || güçlü olmak, kuvvetli olmak, güçlenmek

küčäd- küčlüg bol- stark und kräftig werden || güçlü ve kuvvetli olmak

küčädmäklig Erstarken- || güçlenme ..., kuvvetlenme ...

küčäg ~ küčäk gewalttätig, erregt, aggressiv, wild || zorba, kızgın, agresif, vahşi; mächtig, stark || kuvvetli, güçlü; Kraft || güç, kuvvet

küčäg biliglig erregt, aggressiv || kızgın, agresif

küčäg muğuruklar die wild bellenden Leute (Barbaren) || vahşice havlayan insanlar (barbarlar)

küčäk → *küčäg*

küčämäk Anwenden von Gewalt || zor kullanma, güç kullanma

küčän- sich abmühen, sich anstrengen || çabalamak, gayret etmek; Herrschaft ausüben || iktidar sürmek, hüküm sürmek

küčän- küčlän- sich anstrengen₂ || gayret etmek₂; Herrschaft ausüben₂ || iktidar sürmek₂, hüküm sürmek₂

küčänäd- † (lies *küčirät-* = alter Fehler für → *küčsirät-*) || (oku: *küčirät-* = → *küčsirät-* için eski bir hata)

küčängü Anstrengung || gayret, çaba

Küčdämür → *Küčtämür*

küçgün ~ köçgün Bed. unklar || manası belirsiz
küçintä (Postp.) wegen, durch, kraft, vermöge
|| (sontakı) için, aracılığıyla, vasıtasıyla, saye-
sinde

küçintä tüşintä (Postp.) wegen₂, durch₂,
kraft₂, vermöge₂ || (sontakı) için₂, aracı-
lığıyla₂, vasıtasıyla₂, sayesinde₂

küçinä (r) (Postp.) wegen, durch, kraft, ver-
möge || (sontakı) için, aracılığıyla, vasıtasıyla,
nedeniyle

küçiravişay Resanskritisierung von Chin. 瞿折
羅 *qu zhe luo* (Skt. °vişaya) n. loc. (eine Stadt in
Indien) || Hindistan'da bir şehir adı

küçirät- † (alter Fehler für → *küçsirät-*) || (→
küçsirät- için eski bir hata)

küçk(i)yä ein bisschen Kraft, geringe Kraft ||
azıcık güç, birazcık güç

küçlän- an Kraft zunehmen, kräftig werden ||
kuvvetli olmak, güçlü olmak; sich anstrengen
|| gayret etmek, çabalamak; Herrschaft aus-
üben || iktidar sürmek, hüküm sürmek

küçländür- → *küçlántür-*

küçlántür- kräftigen, mit Kraft ausstatten,
ermächtigen, erstarken lassen || güçlendirmek,
kuvvetlendirmek, yetki vermek

küçländür- üklit- erstarken und zunehmen
lassen || güçlendirmek ve artırmak

küçlög ~ küç(lög) kräftig, mächtig, stark,
kraftvoll, mit Stärke, mit Kraft (auch Äqui-
valent von Skt. *balin*) || güçlü, kuvvetli (Skt.
balin'in de eş değeri); ergiebig || verimli,
bereketli; (Wind) heftig || (rüzgâr) şiddetli,
güçlü; Machthaber || iktidar sahibi; Starker ||
güçlü kişi

küç kösönlög → *küçlög kösönlög*

küçlög är der mächtige Mann (Name eines
Loses) || güçlü adam (bir kuranın adı)

küçlög katıg (Wind) heftig₂ || (rüzgâr)
şiddetli₂, güçlü₂, sert₂

küçlög katıg yäl heftiger₂ Wind || şiddetli₂,
rüzgâr

küçlög kertgünçliög starken Glauben be-
sitzend || güçlü inançlı

küçlög kösönlög mächtig₂, kräftig₂ || güçlü₂,
kuvvetli₂; mächtige Person₂ || güçlü kişi₂;
auch Äquivalent von Skt. *nārāyaṇasrī* (Epi-
theton des Buddha Nāyaka) || Skt. *nārāya-
ṇasrī*'nin de eş değeri (Buda Nāyaka'nın
lakabı)

küçlög kösönlög ädgülög ädrämliög yügümäk
Anhäufung der Kraft und Tugend₂ (Skt.
Guṇakoṭibala = Buddhaname) || güç₂ ve
erdem₂ yığımı (Skt. Guṇakoṭibala = bir
Buda'nın adı)

küçlög kösönlög süülög Der mit einem
kräftigen und mächtigen Heer (Skt. Bala-
sena = Buddhaname) || güçlü ve kuvvetli
ordulu (Skt. Balasena = bir Buda'nın adı)

küçlög sarsıg kraftvoll und gewaltig || güçlü
ve kuvvetli

küçlög sın sroşart t(ä)hri (m) Gott ‚Mit
kraftvoller Gestalt, Säule der Herrlich-
keit‘ || ‚güçlü şekilli, görkemin sütunu‘ Tan-
rısı

küçlög t(ä)hri (m) der Kraftvolle Gott =
andere Bez. für den ‚Fünfgott‘ || Güçlü
Tanrı = ‚Beş Tanrı'nın diğer adı

küçlög wadžiwanta t(ä)hri (m) der mächte
Gott Wadžiwanta (scil. Der Lebendige Geist)

|| güçlü Wadžiwanta Tanrı (yani, Canlı Ruh)
küçlügin kösönlüğün (adv.) gewaltig₂ ||
kuvvetli₂

küçlügräk stärker, mächtiger || daha güçlü,
daha kudretli

küçsirä- schwach werden, geschwächt sein,
ermatten || zayıf olmak, zayıflamış olmak, yor-
mak

küçsirä- kävil- schwach werden₂, ge-
schwächt sein₂ || zayıf olmak₂, zayıflamış
olmak₂

küçsirä- yavru- toru- geschwächt₂ und ab-
gemagert sein || zayıf₂ ve bir deri bir kemik
kalmış olmak

küçsiräp bar- ganz schwach werden || çok
zayıf olmak

küçsirät- schwächen, abschwächen || zayıflat-
mak, kuvvetten düşürmek

küçsirät- käv- schwächen₂ || zayıflatmak₂

küçsirätmäk Schwächen, Schwächung || zayıf-
latma, kuvvetten düşürme

küçsüz kraftlos, machtlos, schwach || güçsüz,
kuvvetsiz, kudretsiz, zayıf; ineffektiv || etkili
olmayan; Schwacher || güçsüz kişi; Kraft-
losigkeit, Schwäche (auch Äquivalent von Skt.
balaksaya) || güçsüzlük, kuvvetsizlik, zayıflık
(Skt. *balaksaya*'nın de eş değeri)

küçsüz kösönsüz kraftlos₂, machtlos₂ || güç-
süz₂, kuvvetsiz₂

küçsüz sıg ineffektiv₂ || etkili olmayan₂

küçsüz yavız kraftlos und elend || güçsüz ve
kötü

küçsüzk(i)yä klein und machtlos || küçük ve
güçsüz

küçsüzräk ganz schwach, schwächer || çok
güçsüz, daha güçsüz

küçsüzräk yav(i)zrak schwächer und
schlechter || daha güçsüz ve daha kötü

Küçtämür n. pr. (männlich) || erkek adı

Küçü † → *Kovçü*

Küçük † → *Könçök*

küd- warten, erwarten, abwarten || bekleme, umut etmek, kollamak; (Tiere) hüten || (hayvan) gütmek
¹küdagü Schwiegersohn, Bräutigam || damat, güveyi
²Küdagü Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Küdagü Alp Sarjun Bağsargan n. pr. (männlich) || erkek adı
Küdagü Bäkümüiş n. pr. (männlich) || erkek adı
Küdagü Sarjun Kavşut Arslan n. pr. (männlich) || erkek adı
Küdagü Tay B(a)gat(a)rhanügä (= B(a)ga Tarhan Ügä) n. pr. (männlich) || erkek adı
¹küdan fremd || yabancı; Gast, Außenstehender || misafir, konuk, dışındaki
küdan dentar (c) Gast-Priester || misafir papaz
küdan kişi Gast || misafir, konuk
küdan nizvanılıg kkir der Schmutz der fremden Befleckungen || yabancı lekenin kiri
küdan taş ellig ausländischer Gast, Gast aus dem Ausland || ecnebi misafir, yurt dışından misafir
²Küdan n. pr. (männlich) || erkek adı
³küdan † (lies *kötän* → *kötän*) || (oku: *kötän* → *kötän*)
Küdanä n. pr. (männlich) || erkek adı
küdanläyü wie ein Gast || misafir gibi
küdanlıg Gäste- || misafir ...
küdanlıg äv bark Gästehaus₂ || misafirhane₂
küdanlık Gästehaus, Gästezimmer || misafirhane, misafir odası
küdz- (metathetische Var. von ¹küzäd-) || (¹küzäd-'in metatezli varyantı)
¹küdmäk Warten, Erwarten || bekleme
²küdmäk Schutzdämme || set, koruma bandı
küdök † → *küdüg*
küdöksüz † → *küdügsüz*
küdtür- warten lassen || bekletmek
küdüg Tat, Tätigkeit, Aktivität, Sache, Geschäft || iş, faaliyet, şey; Karma || Karma; übernatürliche Fähigkeit || doğüstü yetenek
küdüglüg mit Werken, mit Tat, Tat- || işli, iş ...
küdügsüz ohne Tat, ohne Tätigkeit || işsiz, faaliyetssiz
küdük † → *küdüg*
küdüklüg † → *küdüglüg*
küdümlüg geduldig, wartend || sabırlı, bekleyen
küen → *küin*
küençig † → *hüençig*
küe[n]li[n] † → *hüenle*
küenpi † → *hüenpi*
küentso † → *hüentso*
küfançlig → *küvançlig*

küfuŋ † (alter Fehler für → **fufuŋ*) || (→ **fufuŋ* için eski bir hata)
¹küg < Chin. 曲 *qu* (Spätmittelchin. *k^hywk*) Lied, Melodie || şarkı, melodi, nağme; (m) Hymnus || ilahi; Geräusch, Klang || ses, ton; Gesang || şarkı (s./bk. Mo. *kög*)
küg ägzig Melodie₂ || melodi₂, nağme₂
küg ögdür (m) Hymnus und Lobpreis || ilahi ve övgü
kügläriğ ätiz- Melodien spielen || müzik çalmak
²küg Rost, Fleckchen || pas, lekecik
³küg † → ²*kök*
küg- † → *kük-*
kügäliğ † → *kigäliğ*
kügçi Wächter, Beschützer || nöbetçi, bekçi, koruyucu
kügçi küzädçi Wächter und Beschützer || nöbetçi ve koruyucu
kügki zur Melodie gehörig || besteye ait; Melodie || beste, melodi, ezgi
küglä- brünstig sein, geil sein || cinsel isteği uyanmış olmak, şehvetli olmak
küglüg behütet, beschützt || korumuş, korunmuş
küglüg küzätiglig behütet₂, beschützt₂ || korumuş₂, korunmuş₂
kügsirät- Rost entfernen, entrostet || pas gidermek
kügüç Panzer (einer Schildkröte) || (kaplumbağa) kabuğ(u)
kügül- † → *kükül-*
kügülmäklig † → *kükülmäklig*
kügülmış † → *kükülmış*
kügün → *kül kügün bol-* (→ ¹*kül*)
kügür- → *kigür-*
kügürmäklig → *kigürmäklig*
kügürüstür- (Edelsteine) einlegen || (kıymetli taşlar) kakma yapmak
kügüy Tante mütterlicherseits || teyze
küh † → ¹*küig*
küi † → *kui*
küibuh † → *küibuk*
küibuk < Chin. 姬穆 *ji mu* (Spätmittelchin. *ki mawk*) Name eines Herrschers || bir hükümdarın adı
küidi- † → *büdi-*
küidüng † → *kövdöŋ*
küidür- † → *köydür-*
küifu < Chin. 季輔 *ji fu* (Spätmittelchin. *kjy^h fhuä^h*) n. pr. || kişi adı
küiki < Chin. 窺基 *kui ji* (Spätmittelchin. *k^hjy^h ki*) n. pr. (ein Schüler Xuanzangs) || Xuanzang'ın bir öğrencisinin adı
küilib † → *hüilib*

külim † → ¹*kuilim*

küin ~ **küen** < Chin. 卷 *juan* (Spätmittelchin. *kyan*) Buchrolle || kitap rulosu; Abschnitt || bölüm; Exemplar || nüsha

küinlög aus ... Buchrollen bestehend || ... kitap tomarlı

küinsin † → *kün-sin*

küin-tig † → *kün-teg*

küisuk < Chin. 鬼宿 *gui su* (Spätmittelchin. *kyj' siwk*) Stern im Sternbild des Krebses || yengeç burcunun yıldızı

küisuk yultuz der *Gui Su* Stern || *Gui Su* yıldızı

***küi-tsüen** † → **huitsuen*

küiwen † → *kuiwen*

kük- berühmt sein || ünlü olmak, meşhur olmak

kük- çavık- berühmt sein₂ || ünlü olmak₂, meşhur olmak₂

Kükä † → ²*Bökä*

kükträ- donnern || gök gürlemek; brüllen || kükremek, bağırmaq

kükträ- çikra- donnern und krachen || gök gürlemek ve çatırdamak

kükragä Donner || gök gürlemesi, gök gürültüsü

kükragä bulut ünlüg Der mit der Donner-Wolken-Stimme (Skt. *Dundubhimeghasvara* = *Buddhaname*) || gök gürültüsü bulutu sesli (Skt. *Dundubhimeghasvara* = bir *Buda'nın* adı)

kükragä t(ä)ñri Donner-Gott || Gök Gürültüsü Tanrısı

kükragä ünlüg Der mit der Donnerstimme (Skt. *Garjitasvara* = *Buddhaname*) || gök gürültüsü sesli (Skt. *Garjitasvara* = bir *Buda'nın* adı)

kükramäk Donnern, Donner || gök gürültüsü, gök gürlemesi

kükran- donnern || gök gürlemek

kükkrat- brüllen || kükremek, bağırmaq

kükkrat- çikrat- brüllen₂ || kükremek₂, bağırmaq₂

kükrüš Donnern || gök gürültüsü, gök gürlemesi

kükü < Chin. 罽罽 *gu gu* (Yuan: *ku' ku'*) eine Kopfbedeckung mongolischer Frauen || Moğol kadınlarının bir başlığı

kükül- berühmt sein, berühmt werden, gerühmt werden || meşhur olmak, ünlü olmak, övülmek

kükül- çavık- berühmt sein₂, gerühmt werden₂ || ünlü olmak₂, övülmek₂

kükül- kötrül- gerühmt und erhoben werden || övülmek ve yükseltmek

kükülmäklig mit Berühmtsein || meşhur olmalı

kükülmış gelobt, berühmt || ünlü, meşhur

kükülmış tañlançig körkä berühmt, wunderbar und schön || ünlü, harika ve güzel

kükülük für einen *kükü* (< Chin. 罽罽 *gu gu*, Yuan: *ku' ku'*; eine Kopfbedeckung mongolischer Frauen) bestimmt || bir *kükü* (< Çince 罽罽 *gu gu*, Yuan: *ku' ku'*; Moğol kadınlarının bir başlığı) için ayrılmış

kükürt Donner || gök gürültüsü, gök gürlemesi; donnernd || gök gürültüsü gibi

kükürt üni Donnergeräusch, Donner || gök gürültüsü sesi, gök gürültüsü

kükürt ünlüg mit Donnerstimme, mit donnernder Stimme || gür sesli, gök gürültüsü gibi sesli

küküy † → *kügüy*

¹**kül** Asche || kül

kül kömür Asche und Kohle || kül ve kömür
kül kügün bol- zu Asche werden und Rostfarbe annehmen (abgebrannte Städte und Dörfer) || (yanmış şehirler ve köyler) kül olmak ve pas rengini almak

kül türtmış ätözlüg mit Körpern, die mit Asche beschmiert sind (Ketzer) || vücuduna kül sürülmüş olan (sapkınlara)

²**Kül** Teil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**kül** † → ¹*köl*

Kül S[a]ñun n. pr. (männlich) || erkek adı

Kül Savçı T(a)rhan n. pr. (männlich) || erkek adı

kül- lachen, lächeln || gülmek, gülümsemek, tebessüm etmek

kül- askançula- lachen und verspotten || gülmek ve alay etmek

kül- katgur- lachen₂ || gülmek₂

kül- yal- strahlend lächeln₂ || ışıl ışıl gülümsemek₂

külä- loben, preisen || övmek, methetmek

külä- yad- preisen und verbreiten || övmek ve yaymak

külä- yalrut- preisen und strahlen lassen || övmek ve parlatmak

kүүлä- kötür- preisen und erhöhen || övmek ve yüceltmek

küläl- gepriesen sein, gepriesen werden, gelobt werden || övülmüş olmak, methedilmek

küläl- çavık- gepriesen und berühmt sein || övülmüş ve ünlü olmak

küläl- kötrül- gepriesen sein₂ || övülmüş olmak₂

külämäk Preisen, Loben || övme, methetme

külāmāklig mit Preisen, mit Loben || övmeli, övgülü
külān- gelobt werden, gepriesen werden || övülmek, methedilmek
külār lächelnd, lachend || gülümseyen
külār yüzin mit lachendem Gesicht || gülümseyen yüzle
külāš Lob || övgü
külātil- gelobt werden, gepriesen werden || övülmek, methedilmek
külātil- kötrül- gelobt und erhoben werden || övülmek ve yükseltilmek
külāy Brachfeld (?) || işlenmemiş, sürülmemiş tarla (?)
külčir- lächeln || gülümsemek
külčirā lächelnd || gülümseyen
külčirā yüzin mit lächelndem Gesicht || gülümseyen yüzle
külčirgā Lächeln || gülümseme; lächelnd || gülümseyen, mütebessüm; Name eines Göttermädchens || bir tanrı kızının adı
külčirgā yüüzlügin (adv.) mit lächelndem Gesicht || gülümseyen yüzle
külčirmāk Lachen, Lächeln || gülme, gülümseme
küldür- lachen lassen, zum Lachen bringen || güldürmek
küldür- katgurt- zum Lachen bringen und laut lachen lassen, zum Lachen bringen₂ || güldürmek ve sesli güldürmek, güldürmek₂
küli † → *köli*
külk † (alter Fehler für → *kürk*) || (→ *kürk* için eski bir hata)
külmāk(lig) possenreißerisch || kaba şakalı, eşek şakalı
kültirā- tosen || çağlamak, uğuldamak
kültirā- tiğilā- kükrā- čkra- tosen, lärmen, donnern und krachen || çağlamak, gürültü yapmak, gök gürlemek ve çatırdamak
¹**külüg** ruhmreich, berühmt, bekannt || tanınmış, meşhur, ünlü, bilinen (s./bk. Mo. *külüg*)
külüg arıg Der Ruhmreiche und Reine (Übersetzung von Vimalakīrti) || tanımış ve temiz (Vimalakīrti'nin tercümesi)
külüg körtlä (m) berühmt und schön || tanınmış ve güzel
²**Külüg** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı
³**külüg** † → ¹*kölök*
Külüg Bars n. pr. (männlich) || erkek adı
Külüg Bars Öktü Tirāk n. pr. (männlich) || erkek adı
Külüg Hagan posthumer Name von Qaišan (reg. 1307–1311 n. Chr.) || Kaišan'ın vefatından

sonraki ismi (MS 1307–1311 arasında hüküm sürmüş)
Külüg Inanč Šaču Sajun n. pr. (männlich) || erkek adı
Külüg Inanč Totok İktü n. pr. (männlich) || erkek adı
Külüg Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı
Külüg Tegin Fušin n. pr. (männlich) || erkek adı
Külüg Tıntanč n. pr. (männlich) || erkek adı
Külüg Toņa n. pr. (männlich) || erkek adı
külün- † → *kölün-*
külünčlüg lustig, lächerlich || komik, gülünç
külüš- gemeinsam lachen || gülüşmek
külüšmāk gemeinsames Lachen || gülüşme
külüšmāk katgurišmak gemeinsames Lachen₂ || gülüşme₂
külüšügin (adv.) lachend || güle güle, gülerek
kümāk Behüten, Fürsorge || muhafaza etme, koruma, şefkat, yardım
kümāk küzādmāk Behüten₂ || muhafaza etme₂, koruma₂
kümān haufenweise, massenhaft || yığınla, küme küme, kitle halinde
kümüš → ¹*kümüš*
Kümkā < Syr. Qwmky' Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Kümkā Sāngüm n. pr. (männlich) || erkek adı
kümsā Bestandteil eines Namens einer niederen Göttin || önemli olmayan bir tanrıçanın adının bir bölümü
kümsā hatun t(ā)ñrim n. pr. (eine niedere Göttin) || önemli olmayan bir tanrıçanın adı
kümüd → *kumut*
¹**kümüš** Silber, Silbergeld || gümüş, gümüş para
kümüš butıklıg mit silbernen Zweigen || gümüş dallı
kümüš čanak Silberschale || gümüş çanak
kümüš ırgak silberner Haken (Kalligrafie) || gümüş çengel (kaligrafi)
kümüš közüngü silberner Spiegel || gümüş ayna
kümüš öñlüg silberfarben || gümüş renginde olan, gümüş renkli
kümüš t(a)mgalıg mit silbernem Siegel || gümüş damgalı
kümüš yalpırgaklıg mit silbernen Blättern || gümüş yapraklı
kümüš yıp Silberfäden (Stickerei) || gümüş ip (el işi, işleme)
²**kümüš** Bestandteil eines Ortsnamens || yer adının bir bölümü
kümüš tag n. loc. || bir yer adı
³**kümüš** † → ¹*köküš*

kümüšlüg silbern, aus Silber, Silber- ||
gümüšlü, gümüš, gümüš ...

kümüšlüg altunlug hwa čäčäklär silberne und
goldene Blumen₂ || gümüš ve altın çiçekler₂
kümüšlüg keš silberner Köcher || gümüš
okluk

kümüšlüg otrug Silberinsel || gümüš ada

kümüšlüg tag Silberberg || gümüš dağ

kümüt → *kumut*

***kün** Tag (auch Äquivalent von Skt. °*aha*) ||
(muhtemelen Toharcada bir Türkçe alıntı)
gün (Skt. °*aha*'nın da eş değeri); tags || gündüz
(vgl./krş. TochA *koṃ*, TochB *kaum*)

kün küniṅä Tag für Tag, von Tag zu Tag ||
günden güne (vgl./krş. TochA *arts-koṃ*
konaṃ, *koṃ koṃ*, *kona-kona*)

kün sayu jeden Tag || her gün

kün tuga bei Sonnenaufgang || güneşin
doğuşunda

künkä täglich, am Tag || her gün

künün tagsüber || gündüzleri, gündüzün

***kün** < TochA *koṃ* / < TochB *kaum* (mögli-
cherweise auch türk. Lehnwort im Tocha-
rischen) Sonne (auch Äquivalent von Skt. *arka*)
|| (aynı zamanda muhtemelen Toharcada bir
Türkçe alıntı) Güneş (Skt. *arka*'nın da eş değeri)

kün ay die Sonne und der Mond || Güneş ve
Ay

kün ay gr(a)h yultuzlar Sonne, Mond,
Planeten und Sterne || Güneş, Ay, gezegen
ve yıldızlar

kün ay t(ä)ṅri Sonne und Mond || Güneş ve
Ay; (m) der Sonnen- und der Mond-Gott ||
Güneş ve Ay Tanrısı

kün ay t(ä)ṅri ordosı der Palast von Sonne
und Mond || Güneş ve Ay sarayı

kün ay t(ä)ṅri tamg(a)sı (m) das Siegel des
Sonnen- und Mond-Gottes || Güneş ve Ay
Tanrısının damgası

kün ay t(ä)ṅrilärniṅ ordoları (m) die Paläste
von Sonne und Mond || Güneş ve Ay'ın
sarayları

kün ay tilgänilig mit Sonnen- und
Mondscheibe || Güneş ve Ay tekerlekli

kün ay yaltriklig Der mit dem Glanz von
Sonne und Mond (Buddhaname) || Güneş
ve Ay parıltılı (bir Buda'nın adı)

kün ay yultuzlar Sonne, Mond und Sterne ||
Güneş, Ay ve yıldızlar

kün ärkligi Sonnen-Mächtiger (Name eines
Zwischenwesens) || Güneş kuvvetlisi,
Güneş güçlüsü (bir ara varlığın adı)

kün ärkligin yoriglı Der durch den
Machthaber der Sonne voranschreitet
(Name eines Zwischenwesens) || Güneş'in
gücüyü yürüyən (bir ara varlığın adı)

kün batqu Sonnenuntergang || Güneş
batması

kün batsık Westen, Sonnenuntergang || batı,
gün batımı, gün batışı

kün batsıkın sıyar im Westen || batıda

kün batsıktıṅki westlich, im Westen
befindlich || batıdaki

kün burunı ~ *burnı* der obere Rand der Son-
ne, Sonnenrand || Güneş'in üst ucu

kün çoḡı Sonnenhitze || Güneş ısısı

kün orto Mittag, mittags || öğle, öğleyin

kün orto üd Mittagszeit || öğle vakti

kün orto yınak Süden || güney

kün ortodin yınakdaki yer bölöki südliche
Himmelsrichtung || güney taraf, güneydeki
yön

kün ortota öjdün am Vormittag || öğleden
önce

kün sakışın etit- die Zählung der Tage ord-
nen lassen (die Kalender-Ordnung als Auf-
gabe des chin. Kaisers) || günlerin sayımını
düzenletmek (Çin hükümdarının görevi
olarak takvimin düzenlenmesi)

kün tapa kurıt- an der Sonne trocknen
lassen || güneşte kurutmak

kün t(ä)ṅri Sonne, Sonnengott || Güneş,
Güneş Tanrı (vgl./krş. TochA *koṃ-nıkät* ve
TochB *kaum-näkte*); Skt. Devasürya =
Buddhaname || Skt. Devasürya = bir Bu-
da'nın adı

kün t(ä)ṅri aḡılık Sonnen-Schatzhaus (Skt.
*Süryagarbha = Bodhisattvaname) || Güneş
hazinesi (Skt. *Süryagarbha = bir Bodhi-
sattva'nın adı)

kün t(ä)ṅri aḡılık ayagka tägimlig Sonnen-
schatzhaus und Ehrwürdiger (Skt. Arhat-
süryagarbha = Buddhaname) || Güneş hazi-
nesi ve saygıdeğer (Skt. Arhatsüryagarbha
= bir Buda'nın adı)

kün t(ä)ṅri kadaşlıg der Sonne verwandt (Skt.
süryavaṃśa) || Güneş'le akraba (Skt.
süryavaṃśa)

kün t(ä)ṅrisi kırtışı das Anlitz der Sonne ||
güneşin çehresi

kün t(ä)ṅri mandalı (~ *mantalı*) Sonnen-
scheibe (auch Bez. eines Samādhi) || güneş
tekeri (bir Samādhi'nin adı olarak da)

kün t(ä)ṅri tilgäni Sonnenscheibe || güneş
tekeri

kün t(ä)ṅri tilgäni täg tägirmi y(a)ruk runder
Glanz wie der der Sonnenscheibe (Bez.
eines Samādhi) || güneş tekeri gibi
yuvarlak ışığı (bir Samādhi'nin adı)

kün t(ä)ṅri yarukı (m) Glanz des Sonnen-
gottes || güneş tanrı ışığı

kün t(ä)ñri y(a)ruklug Der mit dem Sonnen-
glanz (Skt. Sūryaprabha, *Netraprabha =
Namen von Buddhas) || güneş ışıklı (Skt.
Sūryaprabha, *Netraprabha = Budaların
adı)

kün t(ä)ñri yüzlüg Der mit dem Sonnen-
gesicht (Skt. Sūryānana = Buddhaname) ||
güneş yüzü (Skt. Sūryānana = bir Buda'nın
adı)

kün tilgän Sonnenscheibe || güneş tekeri

kün tilgäni Sonnenscheibe || güneş tekeri

kün tilgänilig Sonnenscheiben- || güneş
tekeri ...

kün tugar Osten || doğu

kün tuggu Sonnenaufgang || güneş doğması,
güneşin doğuşu

kün tugsuk yıyak Osten || doğu

kün tugsukdan sıyar im Osten || doğuda

kün tugsukdn östlich gelegen || doğuda olan
kün tugsukdnki östlich, im Osten befindlich
|| doğudaki

kün ünär ugr Zeit des Sonnenaufgangs ||
güneşin doğuşunun vakti

kün yorıkı Sonnen-Wandel (Name eines
Zwischenwesens) || güneş yürüyüşü (bir
ara varlığı adı)

künbatsıkkat(ä)gi bis Sonnenuntergang ||
gün batışına kadar, batıya kadar

künin tünin Tag und Nacht || gece gündüz

künli aylı Sonne und Mond || Güneş ve Ay

künli aylı uçrug Sonnen- und Mond-Banner
|| Güneş ve Ay bayrağı

künüg sıgur- die Sonne einfangen || güneşi
yakalamak

³**kün** < Chin. 闕 *kun* (Spätmittelchin. *k^hun'*)
hinterer Palast, Wohnbereich der Frauen || iç
saray, kadınların oturduğu yer

⁴**Kün** Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü

⁵**kün** † → *kün* ~ *küen*

⁶**kün** † → ¹*köz*

Kün Arıg Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

Kün Arslan n. pr. (männlich) || erkek adı

**Kün Ay T(ä)ñri Täg Kūsänçig Körtlä Yaruk
T(ä)ñri Bügü T(ä)ñrikän** Herrschertitel (Herr-
scher des Westuig. Königreichs) (reg. 1007-
1008 n. Chr.) || hükümdar unvanı (Bati Uygur
hükümdarı) (MS 1007-1008 arasında hüküm
sürmüş)

[**Kün**] **Ay T(ä)ñ[ri]dä Kut Bulmı[ş] Kut Ornan-
mı[ş] Alpın Ärdämin El Tu[tmı]ş Alp Arslan]**
Ulug Bilgä T(ä)ñ[ri] Herrschertitel (Herrscher
des Westuig. Königreichs) || hükümdar unvanı
(Bati Uygur hükümdarı)

**Kün Ay T(ä)ñridä Kut Bulmı[ş] Ulug Kut Ornan-
mı[ş] Alpın Ärdämin El Tutmı[ş] Alp Arslan**

Kutlug Köl Bilgä Täñri Han Herrschertitel
(Herrscher des Westuig. Königreichs) (reg.
1017-1031 n. Chr.) || hükümdar unvanı (Bati
Uygur hükümdarı) (MS 1017-1031 arasında
hüküm sürmüş)

Kün Bermı[ş] Tarhan n. pr. (männlich) || erkek
adı

Kün Silig Kunçuy n. pr. (weiblich) || kadın adı

Kün Tapmı[ş] n. pr. (männlich) || erkek adı

Kün Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

**Kün T(ä)ñridä Kut Bulmı[ş] Ärdämin El Tutmı[ş]
Alp Kutlug Ulug Bilgä Uygur T(ä)ñri Uygur
Han** Herrschertitel (Herrscher des Westuig.
Königreichs) (11. Jh. n. Chr.) || hükümdar
unvanı (Bati Uygur hükümdarı) (MS on birinci
yy.)

Kün Tiräk Hw(e)št(a)r n. pr. (männlich) ||
erkek adı

Kün Togrı n. pr. (männlich) || erkek adı

Kün Tugmı[ş] n. pr. (männlich) || erkek adı

Kün Tugmı[ş] Tegin n. pr. (männlich) || erkek
adı

künäri † → ¹*tünäri*

Künärli Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü

Künärli Čäčäk Kız n. pr. (weiblich) || kadın adı
kün(ä)š (r) Sonne, Sonnenschein, sonniger
Platz || Güneş, güneş ışığı, güneşli yer

künäšči † → *küräšči*

künäyngi † → *küvänyüki* † → *küvänyük*

künbatsık → *kün batsık* → ²*kün*

künbatsıkdın sıyar → *kün batsıkdın sıyar*

künbatsıkd(ı)nki westlich gelegen || batıdaki

¹**künči** << Skt. *guñjā* Paternostererbse (*Abrus
precatorius*) || Hint miyanı (*Abrus precatorius*)

²**künči** Bed. unklar || manası belirsiz

künçij † → *hüençej*

¹**künçit** < TochA/B *kuñcit* < Khotansak. *kuñjsa-
ta*- Sesam || susam, küncü (s./bk. TochB,
kuñcita, Mo. *künjīd*)

künçit ävini Sesamkorn || susam tanesi

künçit yağı Sesamöl || susam yağı (vgl./krş.
TochA *kuñcitši-sälyp*)

künçit yaqlıg yula Lampe mit Sesamöl ||
susam yağlı lamba

²**Künçit** < TochA/B *kuñcit* < Khotansak.
kuñjsata- n. pr. || kişi adı

Künçog vermutlich ein n. pr. || muhtemelen
bir kişi adı

Künçük † → *Könçök*

kündäm sonnengleich || güneş gibi

kündi- † (lies *köti-* → *köti-*) || (oku: *köti-* → *köti-*)

kündin → *küntin*

kündülülüg (*kündülü*° entstellte Form << Skt.
kuṇḍala) mit Ohrring, mit Ohrschmuck ||
küpeli

kündünki → *küntünki*
kündüz → *küntüz*
küngay Süden || güney
küni neidisch || kiskanç; Gier, Neid (auch für Skt. *īrṣya*), Eifersucht || *hırs*, *haset* (Skt. *īrṣya* için de), kiskançlık
küni bilig Neid, Eifersucht, Missgunst || *haset*, kiskançlık, gücenme, kiskanma
küni kıvrkak Neid₂, Gier₂ || *haset₂*, *hırs₂*
küni kıvrkak köjül Neid₂ || *haset₂*
küni kıvrkak övkä kakıg köjül Neid₂ und Hass₂ || *haset₂* ve *kin₂*
küni kıvrkanmak Neid₂, Eifersucht₂ (Äquivalent von Skt. *abhidhyā*) || *haset₂*, kiskançlık₂ (Skt. *abhidhyā*'nın eş değeri)
küni kıvrkanmak köjül Neid₂, Eifersucht₂ || *haset₂*, kiskançlık₂
küni koşug die Bindung ‚Neid‘ (Skt. *īrṣya-saṃyojana*) || ‚haset‘ bağı (Skt. *īrṣya-saṃyojana*)
küni köjül Neid, Eifersucht || *haset*, kiskançlık
küni sakınç Neid, Eifersucht || *haset*, kiskançlık
küni sakınçlıg neidisch || kiskanç
küniçi eifersüchtig || kiskanç
küniçi yağıcı köjül Eifersucht und Streitsucht || kiskançlık ve kavgacılık
künikaki † (alter Fehler, vermutlich für → **küniğaki*) || (eski bir hata, tahminen → **küniğaki* için)
künilä- beneiden, eifersüchtig sein || imrenmek, gıpta etmek, kiskanç olmak
künilä- öpkälä- eifersüchtig sein und Hass empfinden || kiskanç olmak ve nefret hissetmek
künilämäk Neid || *haset*, kiskançlık
künilämäklig Gierigsein- || hırslı olma ...
künilämäksiz ohne Neid || *hasetsiz*
künilämämäk Nicht-neidisch-Sein, Eifersuchtslosigkeit || kiskanç olmama
küniläs- einander beneiden || birbirini kiskanmak
küniläsmäk einander Beneiden || birbirini kiskanma
künilig Eifersuchts-, eifersüchtig, neidisch, Neid- || *haset ...*, *kiskanma ...*, *kiskanç*
künilig boz burkara bultlar graue und dichte Wolken des Neids (Metapher) || *hasetin gri* ve sıkı bulutları (mecaz)
künilig kıvrkaklıg utlısı *yankısızlar* neidische₂ und undankbare₂ (Personen) || *kiskanç₂* ve *nankör₂* (kişiler)
künilig oot Eifersuchtsfeuer (Metapher) || kiskançlık ateşi (mecaz)
künilik Neid, Eifersucht || kiskançlık

künintäki im Harem von ... befindlich || ... -nın haremindeki (vgl./krş. TochA *āntiṣpurṣi*)
küniğä (adv.) täglich, an bestimmten Tagen || her gün
***küniğaki** täglich || her gün
künki täglich, Tag- || her gün, gün ...
künk(i)yä kleine Sonne (Kosewort) || küçük güneş (okşama sözü)
künkü Sonnen- || Güneş ...
künkü t(ä)ğri Sonnengott || güneş tanrı
künlüg Tag- || gün ...
künlüg turgak am Tage Dienst tuender Wächter || *gündüzleri çalışan bekçi*
künlük -täglich, Tages-, für einen Tag || *günlük*
künlük iş Tagesgeschäft || *günlük iş*
künlük tünlik für einen Tag und eine Nacht || *günlük ve gecelik*
künmāk † → *körmāk*
künsi < Chin. 鈞旨 *jun zhi* (Spätmittelchin. *kəwŋ tʃi'*) Dekret, Anordnung || *kararname*, *yönerge*
kün-sin < Chin. 君信 *jun xin* (Spätmittelchin. *kyn sin'*) n. pr. (ein Beg) || bir beyin adı
künsüz ohne Sonne || *güneşsiz*
künsüz aysız ohne Sonne und Mond || *güneşsiz* ve *aysız*
küntädi n. loc. (eine Stadt in Zentralasien), Khandhüd = Khamdād (?) || Orta Asya'da bir şehir adı, Khandhüd = Khamdād (?)
küntägü † → *köntägü*
***küntäki** im Harem befindlich, Haremsbewohner(in) || haremdeki, harem içindeki
***küntäki** am Tag || *gündüz olan*
***küntäki** † → *köntägü*
küntäkirilig † → *künt(ä)ğirilig* → *künt(ä)ğrilig*
küntämäk täglich || her gün
küntämäk tı täglich und ständig || her gün ve devamlı
künt(ä)ğirilig → *künt(ä)ğrilig*
künt(ä)ğrilig sonnig || *güneşli*
kün-tek < Chin. 君德 *jun de* (Spätmittelchin. *kyn tək*) n. pr. (ein Beg) || bir beyin adı
küntin südlich, Süd- || *güney*, *güney ...*; Süden || *Güney*
küntin yığak Süden || *Güney*
küntin yığakdınki südlich || *güney*
küntün änätkäk Südindien || *Güney Hindistan*
küntün änätkäk eli Südindien || *Güney Hindistan*
küntün kızıl sağızgan Rote Elster des Südens (Name eines Zwischenwesens) || *güneyin kırmızı saksığanı* (bir ara varlığın adı)

küntüni tagdını der Süden und der Norden davon || güneyi ve kezeyi
Küntün † → *Hüentsun*
küntugsuk → *kün tugsuk* (*yırak*) → ²*kün*
küntugsukdan sıyar → *kün tugsukdan sıyar*
Küntük Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Küntük Taişi Açarı n. pr. (männlich) || erkek adı
küntüm † → *küntün* → *küntin*
küntün → *küntin*
küntünki südliche(r, -s) || güney
küntünlük Schatulle || sandık
¹**küntüz** tagsüber || gündüzün
küntüz keçä tagsüber und nachts || gündüzün ve geceleyin
küntüz tünlä Tag und Nacht || gece ve gündüz
²**küntüz** † (alter Fehler für → *küentso*) || (→ *küentso* için eski bir hata)
küntüzintä tagsüber || gündüzün
küntüzki am Tage befindlich, Tag-, Tages-, hell || gündüz olan, gündüzki, gündüz ..., aydınlık
küntüzki kün der helle Tag || aydınlık gün
küntüzki yultuz Tages-Gestirn || gündüz yıldızı
Küntüi Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Küntüi T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
küntül- † → *könül-*
küntür- † → *könür-* → *köyür-*
künj Sklavin, Dienerin || carie, halayık, hizmetçi kadın
künj kul Sklavin und Sklave || carie ve köle
künj kul kıl- zu Sklavin oder Sklave machen || carie veya köle yapmak
künjüt kulut Sklavinnen und Sklaven || cariyeler ve köleler
künj şan < Chin. 窮山 *qiong shan* (Spätmittelchin. *kfiwŋ şa:n*) n. loc. (ein Berg) || bir dağ adı
Künküy † → *Kökäküy*
Künsül n. pr. (männlich) || erkek adı
küntselg (*küntse* < Chin. 拱子 *gong zi*, Spätmittelchin. *kywŋ' tsz'*) mit Bögen, mit Arkaden || kemerli, kıvrımlı, kubbeli
küntsilg † → *küntselg*
küö † → *hüü*
¹**küp** < Neupers. *küb* Fass, Krug, Vorratsgefäß, Lehmgefäß, Topf || kap, küp, balçıktan kap, tencere
küp bert Fasssteuer || fiçı vergisi, küp vergisi

²**küp** < Skt. *küpa* Brunnen || kuyu (→ ¹*kup*, *kuup*)
küpçük kleiner Krug || küçük testi, küçük küp
küplüg mit Fässern, in Fässern, in Form eines Kruges, Fass- || küplü, küp ..., fiçı ...
küplüg kaplıg idişlig bor Wein in Fässern, Schläuchen und (anderen) Gefäßen || küplü, tulumlu ve (başka) kaplı şarap
küplüg idiş Fass-Gefäß, Fass-Behältnis || küp kabı
küptäki im Fass befindlich, im Krug befindlich || fiçıdaki, küpteki
¹**kür** Trug || hile, yanıltma
²**kür** tapfer || cesur, yürekli; stark || kuvvetli, güçlü
kür bugra starker Kamelhengst || güçlü erkek deve
kür luular ärkligi elig han König, Tapferer Nāga-Souverän (Skt. Nāgeşvararāja = ein Buddha) || kuvvetli ejderha hâkimi hükümdar₂ (Skt. Nāgeşvararāja = bir Buda'nın adı)
³**Kür** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
⁴**kür** † (alter Fehler für → ¹*küri*) || (→ ¹*küri* için eski bir hata)
Kür Kül n. pr. (männlich) || erkek adı
kür- † → *kör-*
¹**kürä-** vergraben, begraben || gömmek, defnetmek
kürä- kaz- vergraben₂, begraben₂ || gömmek₂, defnetmek₂
²**kürä-** desertieren, fliehen || askerden kaçmak, firar etmek, kaçmak
küräg Flüchtling || kaçak, mülteci
küräg kişi Flüchtling || kaçak, mülteci
kürägür- stolz sein, arrogant sein, Prahleri hervorrufen || gururlu olmak, kibirli olmak, gösteriş yapmak
kürägür- *bagragur-* stolz und aggressiv sein, arrogant sein₂ || gururlu ve agresif olmak, kibirli olmak₂
kürägürmäk Stolz, Eitelkeit, Arroganz || görkem, gurur, kibir, kibirlilik, kurumluluk
kürägürmäk bagragurmak Eitelkeit und Aggressivität || kibirlilik ve agresiflik
kürägürmäk tuşıkmak Eitelkeit₂ || kibirlilik₂, kibir₂
kürägürmäk tuzıkmak → *kürägürmäk tuşıkmak*
kürägürmäk(lig) Stolz-, Eitelkeit- || gurur ..., kibir ...
kürägürmäk tuşıkmaklıg mün kadaglar Vergehen₂ der Eitelkeit₂ || kibir₂ suçları₂
kürägürmäk tuzıkmaklıg oron Eitelkeits₂-Ort (Skt. *madapramādapada*) || kibirlilik₂ yeri (Skt. *madapramādapada*)

¹Küräk ~ Küräg Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı
²**küräk** † → *küräg*
Küräk Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı
Küräk Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı
kürämäklig Desertion-, Fliehen- || askerden kaçma ..., kaçma ...
Küräg † → ¹*Küräk ~ Küräg*
küräs- miteinander kämpfen || güreşmek, bir-biriyle savaşmak (vgl./krş. Khotansak. *güräs-*)
küräsči Ringer || güreşçi
küräsmäk das Miteinanderkämpfen || güreşme, birbiriyle savaşma
kürät- zum Ehebruch anstiften || zinaya sevk etmek
Kürätik n. pr. (männlich) || erkek adı
kürbi ~ kurbi Zutat zu einem Rezept || bir tarifin malzemesi
kürekär → *kürekär*
¹**küri** Scheffel || ölçek; ein Hohlmaß (für Getreide; zehn *küri* = ein *şik*) || (tahıl için) bir hacim ölçüsü (on *küri* = bir *şik*) (s./bk. Mo. *küri*)
küri kürilik Scheffel und Malter || ölçek, tahıl için ölçü birimi
²**küri** Lärm, Donner || gürültü, gök gürlemesi
küri čogı Lärm und Getöse || gürültü ve patırtı
küri tüpi Lärm und Schneesturm, Donner und Schneesturm || gürültü ve tipi, gök gürlemesi ve tipi
küri- † (statt *küriyer* est *körtij* → *kör-* zu lesen) || (*küriyer* yerine oku: *körtij* → *kör-*)
¹**kürilig** ... *küri* habend || kürili, ölçekli
²**kürilig** † → *kürilik*
kürilik Malter (Hohlmaß) || tahıl için ölçü birimi
kürk Pelz, Pelz- || kürk, kürk ...
kürk böz tągäläy eine mit Pelz (gefütterte) Baumwolljacke || kürkle (kaplanmış) pamuk ceket
kürk tągäläy Pelzjacke || kürk ceket
kürklüg (?) mit Pelz || kürklü
kürküm < Khotansak. *kurkum(a)* ~ Sogd. *kwrkwm* < Skt. *kuṅkuma* Safran (*Crocus sativa*, Linn.) || safran (*Crocus sativa*, Linn.) (vgl./krş. Pahlavi *kwlkm*, Sogd. *kwrknp*, TochB *kurkamäšše* (= adj./sıfat), Mo. *gurgum*, *gürgüm*) (→ *kunkumu*)
kürküm önlüg safranfarben || safran renkli
kürlä- sich betrügerisch verhalten || aldatıcı davranmak
kürlän- † → *kürlän-*
Kürlädä † (lies *künl(ä)rdä* → ¹*kün*) || (oku: *künl(ä)rdä* → ¹*kün*)

kürlüg betrügerisch, täuschend, listenreich || aldatıcı, hileli, kurnaz
kürsüz → *kürsüz*
kürsüz ohne Trug, ehrlich || hilesiz, yalansız, samimi
kürtgünč † (alter Fehler für → *kertgünč*) || (→ *kertgünč* için eski bir hata)
kürtlä † → ¹*körtlä*
Kürtü n. pr. (männlich) || erkek adı
kürtük Wüste, Schneewüste, Waldeinsamkeit, Wildnis || çöl, yaban, el değmemiş bölge
kürtükdäki in der Wüste befindlich || çöldeki
kürtüktäki → *kürtükdäki*
kürtüštäki in der Wüste befindlich (Äquivalent von Skt. *jāṅgalaja*) (vielleicht alter Fehler für → *kürtüktäki*) || çöldeki (Skt. *jāṅgalaja*'nın eş değeri) (muhtemelen → *kürtüktäki* için eski bir hata)
kürü << Skt. *kuru* n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı
kürü el das Land Kuru || Kuru ülkesi
¹**kürüč** † → *goroč*
²**kürüč** † → *göroč* → *goroč*
¹**kürüg** † → ¹*kurug*
²**kürüg** † (statt *b/ksin kürüg* lies *B(ä)k Sıṅkurug* → ²*B(ä)k* → ²*Sıṅkur*) || (*b/ksin kürüg* yerine oku: *B(ä)k Sıṅkurug* → ²*B(ä)k* → ²*Sıṅkur*)
kürülü- zusammenhäufen || yığmak, toplamak
kürüm < TochB *kurm* (~ *gurm* ~ *kwarm*) < Skt. *gulma* Tumor || tümör (vgl./krş. TochB *kwaram*, Sogd. *kwrt*) (→ *kurum*)
kürüm yumgaklıg Tumor-₂ || tümör₂ ...
kürümči n. loc. || bir yer adı
küsä- wünschen, begehren, verlangen, streben (nach) || istemek, arzu etmek, çabala-mak (s./bk. Mo. *küse-*)
küsä-edär- streben₂ (nach) || (... -ya) çabalamak₂
küsä-k(ä)rgä- wünschen₂ || istemek₂
küsä-körügsä- begehren und sehen wollen || arzu etmek ve görmek istemek
küsä-tilä- wünschen₂, erstreben₂ || istemek₂, elde etmeye çalışmak₂
küsä-yalbar- wünschen und anflehen || istemek ve yalvarmak
küsämiš küsüš ersehnter Wunsch || dilenmiş dilek
küsämiš [küsi]šüg bulmamak ämgäk Leid des Nichterlangens von Erwünschtem || istenmiş şeyi bulmamanın izdirabı
küsäyü k(ä)rgäkläyü sehnsüchtig₂, wünschend₂ || özlem dolu₂, sabırsız₂, hasret dolu₂
küsägülüksüz wunschlos || arzusuz, isteksiz

küsägülüksüz samar wunschloser Samādhi (Skt. *apraṇihitasamādhi*) || arzusuz Samādhi (Skt. *apraṇihitasamādhi*)
küsägülüksüz tilägülüksüz adkanguluksuz wunschlos₂ und nicht als Bewusstseinsobjekt zu nehmen || arzusuz₂ ve bilinç objesi olarak alınmayacak
küsämäk Wünschen, Wunsch || arzu etme, arzu, istek
küsämäk sakınmak Wünschen und Denken || arzu etme ve düşünme
küsämäklig mit Wünschen, mit Wunsch, Wunsch- || istekli, arzulu, istek ...
küsämämäk Nichtwünschen || istememe, arzulamama, isteksiz, arzusuz
küsämämäklig Nichtwünschen- || istememe ...
Küsämiš Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Küsämiš T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
¹**küsän** < Sogd. kws'n Kučā || Kučā (vgl./krş. TochA *k_acim*, TochB *kušāññe*, Skt. *kucīna*, Sogd. 'kwc', 'kwc'ny, 'kwcy')
küsän til(i) Tocharisch B || Toharca B (vgl./krş. TochB *k_acaññe*, Sogd. 'kwc'ny ~ 'kwc'n'y zβ'k)
küsän uluš das Reich Kučā || Kučā ülkesi
küsän yarmakı Kučā-Geld || Kučā parası
²**Küsän** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı
Küsän Äkä n. pr. (weiblich) || kadın adı
Küsän Bürt n. pr. (männlich) || erkek adı
Küsän Čor n. pr. (männlich) || erkek adı
Küsän Hatun n. pr. (weiblich) || kadın adı
Küsän Šäli n. pr. (männlich) || erkek adı
Küsän T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
küsän- für sich selbst wünschen || kendisi için istemek, arzulamak
Küsänä Bestandteil von Personennamens || kişi adının bir bölümü
Küsänä Inal n. pr. || kişi adı
Küsänä T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
¹**küsänčig** erwünscht, geliebt, ersehnt || istenen, istenir, sevgili, özlenen; günstig || uygun; Wunsch || istek, arzu
küsänčig idok erwünscht und heilig || istenen ve kutsal
küsänčig körklä kün t(ä)gri die geliebte und schöne Sonne || sevilen ve güzel Güneş
küsänčig kün erwünschter Tag, günstiger Tag || istenen gün, uygun gün
küsänčig lenhwa kutlug ülüglüg Der mit ersehnten Lotus-Charisma₂ (Skt. Kusumaśrī = Buddhaname) || özlenen nilüfer bahtlı₂ (Skt. Kusumaśrī = bir Buda'nın adı)

küsänčig mäñi(lär) ersehnte Freude(n) (Skt. *kāmaguṇa*) (auch im Man.) || arzulanan zevk(ler) (Skt. *kāmaguṇa*) (Maniheizm'de de)
²**Küsänčig** n. pr. || kişi adı
küsänčiglig ... der erwünschten Dinge || istenilen şeyler ...
küsänčigsizin (adv.) ohne Wünsche zu haben || arzusuz olarak
Küsänčük n. pr. (männlich) || erkek adı
küsänlig aus Kučā stammend || Kučālı
Küsät n. pr. (weiblich) || kadın adı
küsätil- ersehnt werden || candan arzulamak
Küsätmiš Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı
Küsätmiš T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
küsätri † → *kušatre*
Küsäyük Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Küsäyük T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
küskü Maus, Ratte || fare, (büyük) sıçan; Name eines zyklischen Jahres || dönemsel bir yıl adı; Name eines zyklischen Tages || dönemsel bir günün adı
küskü kün Tag der Maus (Datierung) || fare günü (tarihlendirme)
küskü luu bečin yıllıg zum Jahr der Maus, des Drachen und des Affen gehörig || fare, ejderha ve maymun yıllı
küskü yıl Jahr der Maus, Jahr der Ratte (Datierung) || fare yılı, sıçan yılı (tarihlendirme)
küskü yıllıg kiši im Jahr der Maus geborene Person || fare yılı kişi
küsmiš † (alter Fehler für → ¹*kümüš*) || (→ ¹*kümüš* için eski bir hata)
küsnäk † (vermutlich *köznäk* → ²*köznäk* zu lesen) || (tahminen *köznäk* → ²*köznäk* okunmalı)
küsün † → *kösön*
¹**küsünlüg** † → ¹*kösönlüg*
²**küsünlüg** † → ²*kösönlüg*
küsünsüz † → *kösönsüz*
küsür † → ²*kösür*
¹**küsüš** Wunsch, Absicht, Begehren (Skt. *kāma*), Gelübde, Wunschgelübde, religiöser Vorsatz || istek, arzu, niyet, dilek, şehvet (Skt. *kāma*), adak, dinî niyet
küsüš bilir bilgä bilig Wissen, welches den Wunsch kennt (Skt. *prañidhijñāna*) || istek bilen bilgi (Skt. *prañidhijñāna*)
küsüš dyan die Versenkung ‚Wunsch‘ || ‚istek‘ meditasyonu
küsüš köñül Wunsch₂ || istek₂

küsüš örit- einen Wunsch erwecken, einen Wunsch entstehen lassen || *istek uyan-dırmak*
küsüš sakınç Wunsch₂ || *istek₂*
küsüš tilik Wunsch₂ || *istek₂*
küsüš turgur- einen Wunsch erwecken, einen Wunsch entstehen lassen || *istek uyandırmak*
küsüš ılıtızlıg Begehren als Wurzel habend || *şehvet köklü*
²**Küsüš** n. pr. (weiblich) || kadın adı
³**küsüš** † → ¹*küsân*
küsüšlüg mit Wunsch, wünschend, begierig, Wunsch-, mit Gelübde || *istekli, arzulu, çok istekli, istek ..., adaklı*
küsüšlüg kün çögi Glanz der Wunsch-Sonne (Metapher) || arzu güneşinin parıltısı (mecaz)
küsüšlüg önlüg yertinçüdüki in der Wunsch- (Skt. *kāma-*) und Form-Welt (Skt. *rūpadhātu*) befindlich (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) *istek* (Skt. *kāma-*) ve biçim dünyasındaki (Skt. *rūpadhātu*)
küsüšlüg taloy Meer der Wünsche (Metapher) || *istek denizi* (mecaz)
küsüšlüg urug ävin Samenkorn₂ der Wunsche (Metapher) || *isteğin tahl tanesi₂* (mecaz)
küsüšlüg yer suv Wunsch-Welt (Skt. *kāmadhātu*) (buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) *istek dünyası* (Skt. *kāmadhātu*)
küsüšlüg yertinçü Wunsch-Welt (Skt. *kāmadhātu*) (buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) *istek dünyası* (Skt. *kāmadhātu*)
küsüšsüz wunschlos, ohne Wunsch || arzusuz, isteksiz; Wunschlosigkeit (auch Name eines Samādhi = Skt. *aprañihita*; auch Äquivalent von Skt. *anicchā*) || arzusuzluk, isteksizlik (bir Samādhi'nin adı da = Skt. *aprañihita*; Skt. *anicchā*'nın da eş değeri)
küsüšsüz dyan wunschlose Versenkung (Skt. *aprañihitasamādhi*) || isteksiz meditasyon (Skt. *aprañihitasamādhi*)
küsüšsüz köjül Wunschlosigkeit, Gesinnung ohne Wunsch || arzusuzluk, isteksizlik, arzusuz zihniyet
küsüšsüz semäksiz ohne Wunsch und ohne Aktivität || arzusuz ve aktivitesiz
küsüšsüztä *küsüšsüz* überaus wunschlos || son derece isteksiz
Küš Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Küš Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı
küşalamul † → *kušalamul*
küşä- † → *küsä-*
küşälun † → *košalun*

küše < Chin. 去聲 *qu sheng* (Spätmittelchin. *khyä' şiajŋ*) fallender Ton (im Chin.) || (Çincede) düşen ton
¹**küši** → ¹*küzi*
²**küši** † → *küše*
³**küši** † → *kušti*
küšti † → *kušti*
küşüş (br) → ¹*küsüš*
küt- → *küd-*
Kütbäçük n. pr. (weiblich) || kadın adı
kütdür- → *küdtür-*
kütkür- † (alter Fehler und Interpretationsfehler für † *kötgür-* → *körgit-*) || († *kötgür-* → *körgit-* için eski bir hata ve yorumlama hatası)
¹**küü** zauberisch || büyülü gibi, büyüleyici
küü käl öz (m) Zauberkraft-Selbst || büyü gücü özü
küü kälüg ~ küükälüg Zauberkraft (Skt. *ṛddhipāda, abhijñā*) || büyü gücü (Skt. *ṛddhipāda, abhijñā*)
küü kälüg ädräm(lär) Zauberkraft, Zaubermacht (Skt. *abhijñā*) || büyü güçleri, büyü gücü (Skt. *abhijñā*)
[küü] kälüg ädräm [är]klär Zauberkraft₂ || büyü güçleri₂
küü kälüg ädrämliüg küclär Zauberkraft₂ || büyü güçleri
küü kälüg küč Zauberkraft || büyü gücü
küü kälügliüg küclär Zauberkraft₂ || büyü güçleri
²**küü** Ruhm, Leumund, Ruf || ün, şöret (s./bk. Mo. kü)
kü ärdäm Ruhm und Verdienst || şöret ve değer
kü käd Ruhm (?) und Fähigkeit || ün (?) ve yetenek
küsi sorul- nach dessen Ruhm man fragt || ünü sorulmuş
küü çav Ruhm₂, Ruf₂ || ün₂, şöret₂ (s./bk. Mo. kü çau)
³**küü** < Chin. 貴 *gui* (Spätmittelchin. *kyj*) teuer, wertvoll, kostbar || değerli, kıymetli, pahalı
küügälüg † → *küükälüg* → *küü kälüg*
küüün → *küün*
küül → ¹*kül*
küülä- → *külä-*
küülüg ruhmreich, mit Ruhm, Ruhm besitzend || şöretli, ünlü, şanlı
¹**küün** → ³*kün*
²**küün** → *küün*
küündäki → ¹*küntäki*
küünilä- → *künilä-*
küüntäki → ¹*küntäki*
küü-tau < Chin. 居道 *ju dao* (Spätmittelchin. *kiä tfiaw*) n. pr. (ein Beg) || bir beyin adı

küüz → ¹küz

küvä- Bed. unbekannt || manası belirsiz

küvädür- preisen || övmek, methetmek

küvāk Stroh || saman

küvān † → ¹küvāz

küvān- stolz sein || gururlu olmak

küvān- sāvin- stolz sein und sich freuen || gururlu ve mutlu olmak

küvānč Hochmut, Arroganz, Stolz (Skt. *māna*), (berechtigter) Stolz || gurur, kibir, kurum (Skt. *māna*), kivanç; hochmütig, stolz || kibirli, gururlu

küvānč koşug die Bindung ‚Stolz‘ (Skt. *māna-şaṃyojana*) || ‚gurur‘ bağı (Skt. *mānaşaṃyojana*)

küvānč köjül Hochmut || gurur, kibir

küvānč sāvānč köjül Hochmut und Selbstzufriedenheit || gurur ve kendini beğenme
küvānč yokay kılık hochmütiges₂ Betragen, hochmütiger₂, Charakter || kibirli₂ davranış, kibirli₂ karakter

küvānč yokay köjüllüg hochmütig₂ || kibirli₂

küvānč yokay köjüllüg titmiş idalamış Der den Hochmut₂ aufgegeben₂ hat (Skt. *Madaprahīna* = Buddhaname) || kibri₂, bırakmış₂ (Skt. *Madaprahīna* = bir Buda'nın adı)

küvānč yokay köjüllüg ögrätig hochmütiger₂, Charakter, hochmütiges₂ Benehmen || kibirli₂ karakter, kibirli₂ davranış

küvānčāj stolz, arrogant, hochmütig || gururlu, kibirli, mağrur

küvānčāj köjül arroganter Gemütszustand || kibirli ruh durumu

küvānčāj köjüllüg arrogant, hochmütig || kibirli, gururlu, mağrur

küvānčāj sāvānčāj köjüllüg hochmütig₂, arrogant₂ || kibirli₂, gururlu₂, mağrur₂

küvānčlig hochmütig, dünnelhaft, stolz, Arroganz-, Hochmut-, Stolz- || kibirli, gururlu, kibir ..., gurur ..., onur ...

küfānčlig suv köznāki (m) Reflexion (auf dem Wasser des Hochmuts (Metapher) || kibrin su(daki) yansıması (mecaz)

küvānčlig tag Berg des Stolzes (Metapher) || gurur dağı (mecaz)

küvānčsiz ohne Hochmut, ohne Dünkel || kibirsiz, gurursuz

küvānčsiz sāvānčsiz köjüllüg nicht hochmütig₂ || kibirsiz₂

küvānmāk Hochmut (Skt. *darpa*) || gurur, kibir (Skt. *darpa*)

küvänyük stolz, hochmütig || gururlu, kibirli
küvänyük bilig Stolz, Hochmut || gurur, kibir

küvänyük köjül Stolz, Hochmut || gurur, kibir

küvänyüki † (vermutlich alter Fehler für → *küvänyük*) || (tahminen → *küvänyük* için eski bir hata)

küväylänmāk † (vermutlich alter Fehler für → **küväzlänmāk*) || (tahminen → **küväzlänmāk* için eski bir hata)

¹**küvāz** stolz || gururlu; Stolz || gurur; Stolzer, Stolze (Name eines Göttermädchens) || gururlu (kişi), gururlu kız (bir tanrı kızının adı)

küvāz ärkligsiz ohne die Macht des Stolzes || kibrin gücü olmadan

küvāz bağşal stolz₂ || gururlu₂

küvāz kağal stolz₂, hochmütig₂ || gururlu₂, kibirli₂

küvāz katkı köjüllüg hochmütig₂ || kibirli₂

²**Küvāz** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**küvāz** † (alter Fehler für → *kövşäk*) || (→ *kövşäk* için eski bir hata)

Küvāz Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı

Küvāz Yulay n. pr. (männlich) || erkek adı

küväzlän- hochmütig sein, stolz sein, von Stolz erfüllt sein || gururlu olmak, kibirli olmak, kibirle dolu olmak

***küväzlänmāk** Hochmut, Stolz || gurur, kibir
küvič Schale, Bettelschale (Skt. *pātra*) || kâse, (rahiplerin) dilenci kâsesi, dilenci çanağı (Skt. *pātra*)

küvič ayak Schale₂, Bettelschale₂ || kâse₂, (rahiplerin) dilenci kâsesi₂, dilenci çanağı₂

¹**küvrüg** Trommel, Pauke || davul, kös; Name eines Vajra-Göttermädchens (im Tantra) || (Tantrizm'de) bir Vajra tanrı kızının adı (s./bk. Mo. *kögerge*)

küvrüg tigisi Trommel-Ton || davul sesi

küvrüg üni Trommel-Ton || davul sesi

küvrügüg yajkurtı tokı- die Trommel wiederhallend schlagen || davulu yankılandırarak çalmak

küvrük ünlüg (br) mit dem Klang einer Trommel || davul sesli

²**küvrüg** † (lies *gook-ug* → *gook*) || (oku: *gook-ug* → *gook*)

küvrüglüg mit Trommel || davullu

küvrük (br) → ¹*küvrüg*

küvşäk † → *kövşäk*

küvüz Kranich || turna

küvüzlüg Kranich- || turna ...

küvüzlüg arıg Kranich-Wald (bei Kuşinagara) || (Kuşinagara'da) turna ormanı

küvüzlüg söğüt Kranich-Baum (Baum im Kranichwald bei Kuşinagara, in dem die Bäume ihre Blüten beim Tod des Buddha abwarfen und so einer Schar von Kranichen glichen) || turna ağacı (Buda'nın

ölümünde ağaçları çiçeklerini döken ve bir turna sürüsüne benzeyen Kuşinagara'da turna ormanındaki ağaç)

küvrüg → ¹küvrüg

küvüz → küvüz

küy- † → ¹kü-

küyki → küiki

küymäk † → köymäk

Küyük < Mo. Güyük n. pr. (männlich) || erkek adı

küyül- † (wohl eine Fehlesung für → *küclän-*) || (muhtemelen → *küclän-* için hatalı bir okuma)

küyür- † → köyür-

küyürgü † → köyürgü

küyürül- † → köyürül-

küyüzlüg † → küvüzlüg

¹**küz** Herbst (auch Äquivalent von Skt. *śarad*) || sonbahar, güz (Skt. *śarad*'ın da eş değeri)

küz kün Herbsttag || güz günü

küz ritu (br) Herbstzeit || güz zamanı

küz üd Herbstzeit || güz zamanı

küz üdki ay herbstlicher Mond || güz zamanındaki ay

küz üdtäki herbstlich || güz zamanındaki, sonbahardaki

küz yağı Herbstanfang || güz başı, sonbaharın başlangıcı

²**Küz** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

küz- † → köy-

küzäç Topf || tencere; Opferkessel || ... kurban kazanı

küzäç kulkaklıg yol Topfhenkel-Weg (n. loc.) || tencere kulplu yol (bir yer adı)

küzäççilig (br) † (alter Fehler für → *küzädcilig*) || (→ *küzädcilig* için eski bir hata)

küzäçläyü wie ein Topf || tencere gibi

küzäçlig mit ... Opferkessel || ... kurban kazanlı

küzäd Wache, Nachtwache (dient der Zeiteinteilung) || nöbet, gece nöbeti (zaman yönetimi olarak kullanılır)

küzäd üdi Zeit der Nachtwache || gece nöbeti zamanı

¹**küzäd- ~ küzät-** behüten, beschützen, hüten, bewahren || korumak, muhafaza etmek, saklamak, muhafaza etmek; (Versprechen) halten, befolgen || (söz) tutmak, yerine getirmek; auflauern || pusu kurmak; erwarten || umut etmek, ummak

küzäd- ö- beschützen und sich annehmen || korumak ve bir şeyi üzerine almak

küzäd- sakla- behüten₂, beschützen₂ || korumak₂, muhafaza etmek₂

küzäd- saklan- behüten₂, beschützen₂ || korumak₂, muhafaza etmek₂

²**küzäd-** † (Verschlimmbesserung für → *köpäd-*) || (→ *köpäd-* için yanlış düzeltme önerisi)

küzädçi Wächter, Beschützer (auch nicht ganz passende Übersetzung von Skt. *gupti* ‚Schutz‘) || bekçi, muhafız (tamamen öyle uygun olmayan Skt. *gupti* ‚koruma‘ tercümesi); wachhabend || nöbetçi, nöbetçi olan

küzädçi tapıççı der wachhabende Diener || nöbetçi uşak

küzädçilig mit Wächtern, mit Beschützern, (mit *üzä*) beschützt (durch) || bekçili, korumalı, (*üzä* ile) korunan

küzädçilik Wache, Bewachung || bekçilik, nöbetçilik

küzädig Schutz || koruma

küzädig çakır (im tantrischen Buddh.) Schutz-Rad || (Tantrizm'de) koruma tekerleği

küzädil- behütet werden, geschützt werden || korunmak, muhafaza edilmek

küzädin- sich hüten, sich schützen || sakınmak, kendini korumak

küzädin- saklan- sich hüten und vorsehen || sakınmak ve korunmak

küzädlik Hängebrücke, Passage (in einer Schlucht) || (bir dağ boğazındaki) asma köprü, geçit; Pass || geçit, yol

küzädlikdäki in den Passagen befindlich || geçitteki, geçitte bulunan

küzädümäk Schutz (auch Äquivalent von Skt. *rakṣā*), Bewahrung, Einhaltung (von Geboten oder eines Versprechens) || koruma (Skt. *rakṣā*'nın da eş değeri), saklama, muhafaza etme, (bir emri veya sözü) tutma

küzädtäçi Wächter || bekçi; (m) Wächter-Engel || bekçi melek

küzägü † (lies *köz(ü)ngü* → *közüngü*) || (oku: *köz(ü)ngü* → *közüngü*)

küzät → *küzäd*

küzät- → ¹*küzäd-*

küzätçi → *küzädçi*

küzätçilig mit Wächtern, mit Hütern || bekçili

küzätdürmäk Veranlassen zur Befolgung || riayet etmeye özendirme

küzätig Einhaltung (einer Vorschrift), Observanz || riayet

küzätiglig behütet, geschützt, mit Schutz, Schutz- || korumalı, koruma ...; Schutz || koruma

küzätiglig karlıçı Wagenlenker des Schutzes (Metapher) || korumanın arabacısı (meczaz)

küzätindür- sich zurückhalten lassen || kaçındırmak, sakındırmak

küzätinmäk Behütetwerden, Beschütztwerden || korunma, savunulma

küzätinmäklig mit Behütetwerden, mit Beschütztwerden || korunmalı

küzätmäk → *küzädmäk*

küzätmäklig im Behüten bestehend || korunmalı

küzgi † → *küzki*

küzgünč † → *közgünč*

küzgüt † → *közgüt*

küzki herbstlich, Herbst- || sonbaharla ilgili, sonbahar ..., güz ...

küzki ay Herbstmond, herbstlicher Mond ||

güzdeki ay, sonbahardaki ay, güz ayı

küzki ay tåg öñlüg von der Farbe des Herbstmondes || *güz ayı* renkli

küzki ay t(ä)ñri Herbstmond || güz ayı

küzki kápáz herbstliche Baumwolle || sonbaharla ilgili pamuk

küzki kıragu Herbststreif || sonbahardaki kırığı

küzki salkım Herbsttau || sonbahardaki çiy

küzki üd Herbstzeit || güz zamanı

¹**küzlüg** Herbst- || sonbahar ..., güz ...

²**küzlüg** † → *künlük*

küzñäk † → ²*közñäk* → *közünök*

Küzü n. pr. (männlich) || erkek adı

küzünč † → *közünč*

küzüngü † → *közüngü*

küzünjü † → *közünjü*

küzäl → *kužal*

¹**küži** < Chin. 香兒 *xiang er*; Spätmittelchin. *xiag ri* (Etymologie etwas unsicher) Weihrauch, Räucherwerk || tütsü, buhur (s./bk. Mo. *küji*, *küjü*)

küši tamtur- Weihrauch anzünden, Räucherwerk abbrennen || tütsü yakmak, buhur yakmak

küži tütsüg Weihrauch₂, Räucherwerk₂ || tütsü₂, buhur₂

²**Küži** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Küži T(ä)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

kwa-kug † → *hwa-kuk*

kyian ~ **kiyan** < Chin. 幾案 *ji an* (Spätmittelchin. *ki`ʔan*) Schreibtisch || yazı masası

1

1 ein Buchstabe || bir harf

lušik der Buchstabe L || L harfı

¹**la** < Chin. 騾 *luo* (Spätmittelchin. *lua*) Maultier || katır

²**la** < Chin. 羅 *luo* (Spätmittelchin. *la*) feine Seide, Gaze || ince ipek, gazlı bez; Vorhang || perde

la bintävir Vorhang₂ || perde₂

lalar pralar Seidentücher und Banner || ipek kumaş ve sancaklar

³**La** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

La Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

lab << Skt. *lābha* Almosen, Spende || sadaka, bağış (s./bk. Mo. *lab*)

lab buši Almosen₂, Spende₂ (buddh., christl.)

|| sadaka₂, bağış₂ (Budist, Hristiyan)

lab öti Spendenregister, Almosenregister || bağış listesi, sadaka kaydı

L(a)bag Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

¹**labai** < Chin. 螺貝 *luobei* (Spätmittelchin. *lua puaj*) Schneckenhorn, Schnecken trompete || üfleme müzik aleti, müzik aleti olarak kullanılan salyangoz kabuğu; Muschel || midye kabuğu; Name eines Loses || bir kuranın adı (s./bk. Mo. *labai*)

labai ordoluk Muschel-Palast || midye kabuğu sarayı

labai öñlüg tamur Ader in der Gestalt eines Schneckenhorns || müzik aleti olarak kullanılan salyangoz kabuğu şeklindeki damar

labai özäki Schneckenhorn-Spirale || salyangoz kabuğu sarmalı

labai tågzinči Schneckenhorn-Spirale || salyangoz kabuğu sarmalı

labai ür- das Schneckenhorn blasen || müzik aleti olarak kullanılan salyangoz kabuğunu çalmak

labai üti Schneckenhorn-Öffnung || salyangoz kabuğu boşluğu

labaika oğsati tamur die einem Schneckenhorn gleichende Ader || salyangoz kabuğuna benzeyen damar

²**Labai** < Chin. 螺貝 *luobei* (Spätmittelchin. *lua puaj*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Labai Šilavante n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**lačm** Falke, Habicht || doğan, şahin, ala doğan (s./bk. MMo. *lačm*) (→ *načm*)

²**Lačm** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir parçası

Lačm Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

La[či]n Tegin n. pr. (weiblich) || kadın adı

lači < Tib. *la cha* Siegelzeichen (in Dokumenten) || (belgelerde) mühür işareti

Lag † → ³*Lan* (?)

lagčiu † → *lakčiu*
laggač < Mo. *nayaču* Onkel, männlicher Verwandter mütterlicherseits || *dayi*
lagki † → *lakke*
lagsı † → *lakse*
lag-yarj † → *lak-yarj*
lagyo kuŋ † → *lakyo kuŋ*
lagzın Schwein || domuz; Name eines zyklischen Jahres || dönemsel bir yıl adı
lagzın yıl Jahr des Schweins (Datierung) || domuz yılı (tarihlendirme)
lah gi † → *lakke*
lahiyan < Arab. *lahiyān* Geomantie: Kiefer (ein Tetragramm) || toprak falı: çene (bir tetragram)
lahki † → *lakke*
L[ai] < Chin. 来 *lai* (Spätmittelchin. *lai*) Namensbestandteil || kişi adının bir bölümü
lailag wirres Geschwätz, unzusammenhängendes Gerede || belirsiz dedikodu, müphem gevezelik, tutarsız konuşma
lakčiu < Chin. 洛州 *luo zhou* (Spätmittelchin. *lak tšiu*) n. loc. (eine Präfektur bzw. eine Stadt) || bir valiliğin veya bir şehrin adı
laksiṃandi << Skt. *lakṣmīmatī* n. pr. (eine von acht Götteröchtern der westlichen Himmelsrichtung) || batıdaki sekiz tanrı kızından birinin adı
laksiṃane → *lakṣamane*
lakke < Chin. 洛京 *luo jing* (Spätmittelchin. *lak kiājij*) n. loc. (eine Stadt in China) || Çin'de bir şehrin adı
lakke balık die Stadt Luo-jing || Luo-jing şehri
lakla- lecken || yalamak
¹**laklak** Storch || leylek (s./bk. Arab. *laqlaq*, Neupers. *laglag*, *laqlāq*, *laqlaq*)
²**laklak** Lecken || yalama (s./bk. Neupers. *laqlaq*)
lakse < Chin. 络子 *luo zi* (Spätmittelchin. *lak tsz*) Netz || ağ (s./bk. Sogd. l'ysy)
¹**lakš** ~ **l(a)kš** << Skt. *lakṣa* ein Längenmaß || bir uzunluk ölçüsü
²**lakš** → *lakša*
lakša Weizenmehl || buğday unu (s./bk. Neupers. *lāxiša*)
lakṣamane << Skt. *lakṣmaṇa* n. pr. (epischer Held, Bruder des Rāma) || epik bir kahramanın adı (Rāma'nın erkek kardeşi)
lakṣimane toŋalig čäriḡ das Heer des Helden Lakṣmaṇa || Lakṣmaṇa kahramanının ordusu
lakšan < TochA *lakṣam* / < TochB *lakšām* < Skt. *lakṣaṇa* Merkmal, Schönheitszeichen des Buddha || özellik || özellik, Buda'nın güzellik işareti, güzellik alameti (vgl./krş. TochB *lakṣaṇe*,

Khotansak. *lakṣaṇa-*, *lakṣa'ṇa-*, Sogd. *nxšnh*, Mo. *layšan*, *laḡšan*)
lakšan ādrämliḡ Der mit Lakṣaṇa-Tugend (Buddhaname) || Lakṣaṇa erdemli (bir Buda'nın adı)
lakšanlar nairaglar Lakṣaṇas und Anuvyañjanas || Lakṣaṇa ve Anuvyañjanalar
lakšanapur << Skt. *lakṣaṇapura* Buddhaname; im Skt. ~ Keturāṣṭra || bir Buda'nın adı = Skt. ~ Keturāṣṭra
lakšanavipak ~ **lakšan(a)vipak** << Skt. *lakṣana-vipāka* Lakṣaṇa-Resultat || Lakṣaṇa sonucu
lakšanivipak → *lakšanavipak*
lakšanliḡ ~ **l(a)kšanliḡ** mit Merkmal || işaretli, özellikli; Merkmal-, Lakṣaṇa- || özellik ..., Lakṣaṇa ...
lakšanliḡ ädgü Lakṣaṇa-Merkmal || Lakṣaṇa özelliği, Lakṣaṇa işareti
lakšanliḡ čog yalın Lakṣaṇa-Majestät₂ || Lakṣaṇa haşmeti₂, Lakṣaṇa parlaklığı₂
lakšanliḡ nairaglıḡ Der mit Lakṣaṇas und Anuvyañjanas (Skt. *Ketudhvaja = Buddhaname) || Lakṣaṇa ve Anuvyañjana'lı (Skt. *Ketudhvaja = bir Buda'nın adı)
lakšanliḡ nairaglıḡ idok ätöz der heilige Körper mit Lakṣaṇas und Anuvyañjanas || Lakṣaṇa ve Anuvyañjana'lı kutsal beden
lakšansız ~ **lakšans(i)z** ohne Merkmale (Skt. *lakṣaṇa*) || işaretsiz, güzellik alametsiz (Skt. *lakṣaṇa*)
lakšanyibak † → *lakšan(a)vipak*
Lakšur ~ **Lakšir** < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı
lak-yarj < Chin. 洛陽 *luo yang* (Spätmittelchin. *lak jiaŋ*) n. loc. (eine Stadt in China) || Çin'de bir şehrin adı
lak-yarj atl(i)ḡ han balık die Hauptstadt namens Luo Yang || Luo Yang adlı başkent
lakyu kuŋ < Chin. 洛陽宮 *luo yang gong* (Spätmittelchin. *lak jiaŋ kiwŋ*) Name eines Palastes || bir sarayın adı
lal < Neupers. *la'l* Rubin || lal (Yakut taşı) (→ *nal*)
Lala Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Lala Hatun n. pr. (weiblich) || kadın adı
Lala Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı
lala- (erste Silbe *la*° < Chin. 刺 *la*; Spätmittelchin. *lat*) schneiden, zerschneiden || kesmek, kesip parçalamak; zerstoßen, mörsern || ezerek parçalamak, havanda ezmek
¹**lalan** << Skt. *lalanā* Name einer Ader (im Tantra) || (Tantrizm'de) bir damarın adı (s./bk. Mo. *lalana*) (→ *lalana*)

²**Lalan** ~ **Lalar** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir parçası
Lalan Kädtugmiş n. pr. (männlich) || erkek adı
Lalan Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı
lalana < Skt. *lalanā* Name einer Ader (im Tantra) || (Tantrizm'de) bir damarın adı (s./bk. Mo. *lalanā*) (→ *lalan*)
Lalar → ²*Lalan*
lam → ¹*lama*
lam biraz → *lambiraz*
¹**lama** < Tib. *bla ma* Lehrer, Guru || öğretmen, Guru (s./bk. Mo. *blam-a*, *lam-a*)
²**Lama** < Tib. *bla ma* Bestandteil von Titeln || unvanın bir bölümü; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
lambaka → *lampaka*
Lambi < Chin. Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Lambi Angui n. pr. (männlich) || erkek adı
Lambi Ögrünç n. pr. (männlich) || erkek adı
Lambi Töläk Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı
lambika < Skt. *lambikā* n. pr. (eine Dämonin) || bir kadın şeytanın adı
lambiraz < Tib. *lam 'bras* Weg und Frucht (Skt. *mārgaphala*) = ein meditatives System im Buddh. || yol ve meyve (Skt. *mārgaphala*) = Budizm'de meditasyonla ilgili bir sistem; Werkttitel || bir metnin başlığı
lambodara << Skt. *lambodara* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı
lampaka < Skt. *lampāka* ein Bezirk des Cakraşamvara-Manđala || Cakraşamvara-Manđala'nın bir alanı
lampavişay << Skt. *lampāvişaya* n. loc. (ein Land in Indien) = Lampā || Hindistan'da bir ülke adı = Lampā
lampe → *nampe*
lampelig → *nampelig*
lampı † → *lampe* → *nampe*
lampilig † → *lampelig* → *nampelig*
lampok < Chin. 藍寶 *lan bao* (Spätmittelchin. *lam puaw*) Indigo || çivit
¹**lan** < Chin. 欄 *lan* (Spätmittelchin. *lan*) Gerüst aus Holz || bir tür çatı, ahşap iskele
²**lan** < Chin. 爛 *lan* (Spätmittelchin. *lan*) mürbe, weich || gevrek, yumuşak; entzündet, wund || ihtihaplı
lan sok- zerstoßen, mürbe schlagen || ezerek parçalamak, yumuşak vurmak
³**Lan** < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
lanç(a)n << Skt. *lāñcana* Merkmal, Zeichen || özellik, işaret, alamet

lançuk << BHS *lañcaka* ausgezeichnet, exzellent || mükemmel, harika, fevkalade
¹**langan** † → *lankan*
²**langan** † → *lenhwa*
langanlig † → *lankanlig*
lanhan † → *lankan*
lanĸ < ToChA *lāñk* < Skt. *lañkā* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı (vgl./krş. ToChA *lāñk*, Khotansak. *laṃggā*, Sogd. *rnk'*) (→ *lankay*)
lankalıg † → *lankanlıg*
lankan < Chin. 欄杆 *lan gan* (Spätmittelchin. *lan kan*) Gitter, Geländer, Balustrade, Brüstung || tırabzan, korkuluk, parmaklık (s./bk. Tib. *lan-kan*)
lankanlıg mit Gitter, mit Geländer, mit Balustrade, mit Brüstung || tırabzanlı, korkuluklu, parmaklıklı
lankanlıg tapdulug mit Balustraden und Treppen || tırabzanlı ve merdivenli
lankay << Skt. *lañkā* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı (vgl./krş. ToChA *lāñk*, Khotansak. *laṃggā*, Sogd. *rnk'*) (→ *lank*)
lankuri n. loc. = entstellte Form aus << Skt. *lañkāpura* || bir yer adı = << Skt. *lañkāpura*'nın bozulmuş bir şekli
lanut- (späte Form von **alañut-*) schwächen || zayıflatmak (**alañut-*'in geç şekli)
lañçun < Chin. 郎中 *lang zhong* (Yuan: *lañ' tşun*) ein Titel || bir unvan
lañka-avatar << Skt. *lañkāvatāra* Werkttitel || bir metnin başlığı
lañkagir << Skt. *lañkāgiri* n. loc. (ein Berg in Indien, heute Adam's Peak) || Hindistan'da bir dağın adı, bugünkü Adem'in tepesi
lañkapur << Skt. *lañkāpura* n. loc. || bir yer adı
lañkapur balık die Stadt Lañkāpura || Lañkāpura şehri
lañkaşvare << Skt. *lañkeśvara* n. pr. (Herr Lañkās'; Beiname des Dämons Rāvaṇa) || kişi adı (Lañkā'nın Beyi'; şeytan Rāvaṇa'nın lakabı)
lañkeşvari † → *lañkaşvare*
lañki < Chin. 楞伽 *leng ģie* (Spätmittelchin. *læñ khia*) anderer Name des Lañkāvatāra-Sūtra || Lañkāvatāra Sūtra'nın diğer adı
lap † → *lab*
lapay † → ¹*labai*
lapçuk → *napçik*
lapuklug (*lapuk* < Chin. 羅卜 *luo bu* = Spätmittelchin. *la pawk*) Maudgalyāyana- || Maudgalyāyana ... (s./bk. Mo. *labuy*)
lat(a)y < Chin. 羅帶 *luo dai* (Spätmittelchin. *la taj*) Hüftschal aus feiner Seide || ince ipekten yapılmış bele kadar inen şal

¹lau → *lu, lou*

²lau → ¹lav

laukik << Skt. *laukika* auf die Welt bezüglich ||
dünyevi (→ *lokik*)

laukikagriyadaram << Skt. *laukikāgryadharmā*
allerhöchste Daseinsgegebenheiten (vierte
Stufe der Nirvedhabhāgīyas) || en yüksek var-
lık olgusu (Nirvedhabhāgīyaların dördüncü
basamağı)

laulug (Basiswort *lau* < Chin. 樓 *lou*; Spät-
mittelchin. *lāw*) mit Türmen, mit Turm, mit
Stockwerken || kapılı, kuleli, çok katlı

¹lav << Skt. *lava* Moment, eine halbe Sekunde ||
an, yarım saniye (→ *lavan*)

lau muhurut Moment₂ || an₂

²lav < Chin. 蠟 *la* (Spätmittelchin. *lap*) Bie-
nenwachs || bal mumu (s./bk. Mo. *lab*)

lavan < Skt. *lava* Moment, eine halbe Sekunde
|| an, yarım saniye (s./bk. Khotansak. *laya-*)
(→ ¹lav)

lavançağ Name eines Meeres (oder Fehler für
**lavançal* << Skt. *lavañajala*) || bir denizin adı
(veya **lavançal* << Skt. *lavañajala* için bir hata)

lavançağ taloy das Lavançağ-See ||
Lavançağ denizi

lavkun < Chin. 老君 *lao jun* (Spätmittelchin.
law' kyn) n. pr. (= Laozi) || bir kişi adı (= Laozi)

Lawhan < Chin. Bestandteil eines Personen-
namens || kişi adının bir bölümü

Lawhan Çegşi n. pr. (männlich) || erkek adı

lāb † → *lab*

lānčük † (vermutlich besser → *lančuk* zu lesen)
|| (muhtemelen daha iyi → *lančuk* okunmalı)

lāvkün † → *lavkun*

lāwki < Chin. 樓機 *lou ji* (Spätmittelchin. *lāw ki*)
eine Stoffbezeichnung || bir kumaş adı (→ *livki*)

Lbag n. pr. (männlich) || erkek adı

le (br) < Chin. eine Grasart (*Poa cynosuroides*,
Eragrostis cynosuroides) (Äquivalent von Skt.
kuśa) || bir çim türü, bir ot türü (*Poa cyno-
suroides*, *Eragrostis cynosuroides*) (Skt. *kuśa*'nın
eş değeri)

legso < Tib. *legs so* gut! (eine Formel = Skt.
sādhu) || iyi! (bir formül = Skt. *sādhu*)

legso legso šansai šansai ädgü ädgü gut, gut₃! ||
iyi, iyi₃!

legšir → *legžir*

legžir < Chin. 歷日 *li ri* (Spätmittelchin. *liajk rit*)
Kalender || takvim

legžir kıl- (als Aufgabe des chin. Kaisers)
den Kalender einrichten || (Çin hüküm-
darının görevi olarak) takvimi oluşturmak

Lehui < Chin. 禮惠 *li hui* (Spätmittelchin. *liaj
xfijyaj*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestand-

teil von Personennamen || kişi adının bir
bölümü

Lehui Kožarj n. pr. (männlich) || erkek adı

Lehui Tutuj n. pr. (männlich) || erkek adı

lemčen < Chin. 廉貞 *lian zhen* (Spätmittelchin.
liam triajj) Name eines Sterns || bir yıldızın adı
(zu erwarten wäre: **lemče*)

¹len < TochA/B *lem* < *Mittelindisch (vgl./krş.
Pāli *leṇa*) < Skt. *layana* Mönchszelle, Wohnzelle
|| rahip hücresi, hücre (s./bk. Khotansak. *līna*)
len p(a)ryan Wohnzelle₂ || hücre₂

²len < Chin. 輦 *nian* (Spätmittelchin. *lian'*) von
Menschen gezogener Karren || insanlar
tarafından çekilen yük arabası

³len < Chin. 碾 *nian* (Spätmittelchin. *nrian'*)
Steinroller, Dreschwalze || taş silindir, harman
dövmesi silindiri

Lenhadu < Chin. 蓮華奴 *lian hua nu* (Spätmit-
telchin. *lian xfiwa: nuš*) Bestandteil eines
Personennamens || kişi adının bir bölümü

Lenhadu Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

lenhwa < Chin. 蓮華 *lian hua* (Spätmittelchin.
lian xfiwa:) Lotus, blaue Wasserrose (auch
Äquivalent von Skt. *padma*) || nilüfer, mavi
nilüfer (Skt. *padma*'nın da eş değeri); Skt.
Padma = Buddhaname || Skt. *Padma* = bir
Buda'nın adı (s./bk. Mo. *lingqu-a, linqua*)

lenhwa ağılık Lotus-Schatzhaus (ein Thron)
|| nilüfer hazinesi (bir taht)

lenhwa ağız Lotus-Mund || nilüfer ağzı

lenhwa bädizlig in der Form von Lotus-
blumen || nilüfer çiçeği şekilli

lenhwa b(ä)lgüülig mit Lotus-Merkmal ||
nilüfer alametli

lenhwa čäčäk Lotus, Lotusblume, Lotus-
blüte, Seerose, Seerosenblüte || nilüfer,
nilüfer çiçeği, su zambağı; Skt. *Padma* =
Buddhaname || Skt. *Padma* = bir Buda'nın
adı

lenhwa čäčäk ağılık Schatzhaus der Lotus-
blumen (Name einer visionären Welt =
Übersetzung von Skt. *padmakeśagarbha*) ||
nilüfer çiçeği hazinesi (hayalî bir dünyanın
adı = Skt. *padmakeśagarbha*'nın tercümesi);
Schatzhaus der Lotusblumen (Name eines
Bodhisattva = Skt. *Padmağarbha*) || nilüfer
çiçeği hazinesi (bir Bodhisattva'nın adı =
Skt. *Padmağarbha*)

lenhwa čäčäk etigi yaratığı yaruklug Der mit
dem Glanz des Lotusblumen-Schmucks₂
(Buddhaname) || nilüfer çiçeği süsü₂ ışıklı
(bir Buda'nın adı)

lenhwa čäčäk yüüzlüg burhan der Buddha
mit dem Lotusblumen-Gesicht || nilüfer
çiçeği yüzlü Buda

lenhwa čäčäklig mit Lotusblumen, mit Seerosen || nilüfer çiçekli, su zambaklı
lenhwa čäčäklig arag Lotusblumen-Wald || nilüfer çiçeği ormanı
lenhwa čäčäklig kölmän Seerosen-Teich || nilüfer çiçeği gölcüğü, su zambağı gölcüğü
lenhwa čäčäklig örgün Lotusblumen-Thron || nilüfer çiçeği tahtı
lenhwa kün ay tilgänilig oron Lotus-Thron mit Sonnen- und Mondscheibe || güneş ve ay tekerlekli nilüfer tahtı
lenhwa mudur Lotus-Mudrā (Name einer Handstellung im Tantra = Skt. *padmamudrā*) || nilüfer Mudrāsı (Tantrizm'de bir el pozisyonunun adı = Skt. *padmamudrā*)
lenhwa örgün Lotus-Thron || nilüfer tahtı
lenhwa tovrückü Lotusknospe, Seerosenknospe || nilüfer tomurcuğu, su zambağı tomurcuğu
lenhwa uguşlug Der zur Lotus-Familie (Skt. *padmakula*) Gehörige (Buddhaname) || nilüfer soylu (Skt. *padmakula*) (bir Buda'nın adı)
lenhwa yalpirgaki Lotusblatt, Lotusblütenblatt, Seerosenblatt || nilüfer yaprağı, nilüfer çiçeği yaprağı, su zambağı yaprağı
lenhwa yapirgaki Lotusblatt, Lotus(blüten)blatt, Seerosenblatt || nilüfer yaprağı, nilüfer çiçeği yaprağı, su zambağı yaprağı
lenhwa yaltriklig mit Lotus-Glanz (Übersetzung von → *padmaçiyoda* << Skt. *padmajyotis*) || nilüfer ışıklı, nilüfer parlaklığı (→ *padmaçiyoda*'nın tercümesi << Skt. *padmajyotis*)
lenhwa yiltızı Lotus-Wurzel || nilüfer kökü
lenhwalig Lotus-, Seerosen- || nilüfer ..., su zambağı ...
lenhwalig ay tilgäni Lotus-Mondscheibe || nilüfer ay tekeri
lenhwalig kün tilgän oron Lotus-Sonnenrad-Thron (in der Meditation zu visualisieren) || nilüfer güneş tekeri tahtı (meditasyonda görselleştirmeli)
lenhwalig oron Lotus-Thron || nilüfer tahtı
lenhwasız (br) ohne Lotus (Äquivalent von Skt. *vipadma*) || nilüfersız (Skt. *vipadma*'nın eş değeri)
lej Kurztitel für 楞伽經 *Leng jia jing* = Laṅkāvatārasūtra || 楞伽經 *Leng jia jing* = Laṅkāvatārasūtra için kısa başlık
Lesüen < Chin. 冷泉 *Leng quan* (Spätmittelchin. *la:jj tsfıyan*) n. pr. (männlich) || erkek adı
Lesüen bahşi der Lehrer Lengquan || Lengquan Hoca
leş → *leşp*

leşip → *leşp*
leşp < TochB *leşp* / < Parth. *leşp* < Mittellind. < Skt. *leşman* Schleim, Phlegma, einer der drei Doşas (Skt. *kapha*; auch Äquivalent von Skt. *leşman*) || balgam, üç Doşa'dan biri (Skt. *kapha*; Skt. *leşman*'ın da eş değeri) (s./bk. Khotansak. *şşalışşuma-*, *şşalışşma-*)
leşip aşlig Fresser von Schleim (eine Dämonenklasse) || balgam yiyen (bir şeytan sınıfı)
leşip tözlüg ig auf Schleim (Skt. *kapha*) beruhende Krankheit || balgam (Skt. *kapha*) kaynaklı hastalık (s./bk. Sogd. *lyşpn'k r'ßt* [Pl.])
leşip tözlüg iglig einer, der an einer auf Schleim (Skt. *kapha*) beruhenden Krankheit leidet || balgam (Skt. *kapha*) kaynaklı hastalıklı
leşp tözlüg suvsalık auf Schleim (Skt. *kapha*) beruhende Trunksucht, auf Schleim (Skt. *kapha*) beruhender Durst || balgam (Skt. *kapha*) kaynaklı içki bağımlılığı, balgam (Skt. *kapha*) kaynaklı susuzluk
leşuñ → *nežüñ*
leşüñ → *nežüñ*
leupin < Chin. 遼濱 *liao bin* (Spätmittelchin. *liaw pjin*) n. pr. (ein Beg in China zur Tang-Zeit) || Tang zamanında Çin'de bir beyin adı
leülüg mit Belohnung || ikramiyeli, ödüllü (vielleicht Var. von → *levlig*)
leülüg ögdirlig mit Belohnung₂ || ikramiyeli₂, ödüllü₂
lev < Chin. 料 *liao* (Spätmittelchin. *liaw*, Yuan: *ljew*) Speise, Nahrungsmittel, Naturaldeputat, Ration || yemek, gıda maddeleri, ücret yerine verilen yiyecek payı, istihkak, tayın; Glück || şans; Material || materyal, malzeme (s./bk. Mo. *liu*)
lev aş Speise₂, Nahrungsmittel₂ || yemek₂, yiyecek₂, gıda maddeleri₂
lev kut Glück₂ || şans₂
levk(i)yä geringes Naturaldeputat || ücret yerine verilen az yiyecek payı
levk(i)yä aşk(i)ya geringes Naturaldeputat und wenig Speise || ücret yerine verilen az yiyecek payı ve az yemek
levlig mit Naturaldeputat, mit Ration || ücret yerine verilen az yiyecek payı, istihkaklı; mit Glück, Glücks- || şanslı, şans ...
leşün < Chin. 靈潤 *ling run* (Spätmittelchin. *liajj ryn'*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı
ılg Bez. des Zugehörigkeits- bzw. Adjektivsuffixes || -lıg (ekli) söz öbeği

lig samaz Bahuvrīhi-Kompositum (Skt.) ||
Bahuvrīhi birleşik kelimesi (Skt.)

²**Lig** < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

ligso † → *legso*

ligzir † → *legžir*

liu → *lau, lou*

liv † → ¹*len*

liv(a)ŋ ~ **livarŋ** ~ **l(i)varŋ** ~ **l(i)v(a)ŋ** << Skt. *lavaṅga* Gewürznelke (*Caryophyllus aromaticus*) || karanfil (*Caryophyllus aromaticus*)

¹**li** < Chin. 離 *li* (Spätmittelchin. *li*) Name eines chin. Trigramms (im Orakelwesen) || (falçılıkta) bir Çin trigram adı

²**li** Bed. unklar (med. Kontext); eventuell *l(e)v* zu lesen (→ *lev*) || manası belirsiz (tıbbi bağlamda); muhtemelen *l(e)v* okumalı (→ *lev*)

³**li** < Chin. 李 *li* (Spätmittelchin. *li*) ein Sippenname || bir kabile adı

li baglıg zur Familie Li gehörig || Li ailesine ait

libay † → ¹*labai*

liçavi << Skt. *licchavi* Name eines indischen Clans || bir Hint soyunun adı; Angehöriger des Licchavi-Clans (auch stellvertretend für Prinz Sarvasattvapriyadaršana) || Licchavi klanının üyesi (Prens Sarvasattvapriyadaršana'a vekalet eden de) (s./bk. Mo. *liçavi*)

ligšir (br) → *legžir*

Ligui † → *Lehui*

Likā < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

likčiu < Chin. (°*čiu* < Chin. 州 *zhou* (Spätmittelchin. *tšiw*) n. loc. || bir yer adı

likin < Chin. 裏襟 *li jin* (Spätmittelchin. *li kim*) Untergewand || iç ebisesi

liklg (*lik* < Chin. 礫 *li*; Spätmittelchin. *liajk*) mit Kies || çakıllı

likšamane → *lakšamane*

¹**lim** < Chin. 檣 *lin* (Spätmittelchin. *lim*) Querbalken, Sturz || kiriş, lento

lim kiin Sturz₂ || lento₂

lim tirgök Querbalken und Pfosten || kiriş ve direk

²**lim** < Chin. 琳 *lin* (Spätmittelchin. *lim*) eine Jadeart || bir yeşim türü

limčen < Chin. 臨川 *lin chuan* (Spätmittelchin. *lim tš^hyan*) n. loc. || bir yer adı (zu erwarten wäre: **limčüen*)

¹**limčün** † → *limčen*

²**limčün** † → *lemčen*

limn lun < Chin. 理門論 *li men lun* (Spätmittelchin. *li mun lun*) Werktitel (Skt. Nyāyadvāratāraśāstra) || bir metnin başlığı (Skt. Nyāyadvāratāraśāstra)

limlig mit Querbalken || kirişli

¹**lin** † → ³*len*

²**lin** † → ²*len*

lingonpa gonmanu-a < Tib *dgon pa goñ ma na n.* pr. (ein Schüler des Atiśa) || Atiśa'nın bir öğrencisinin adı

lintek < Chin. 麟德 *lin de* (Spätmittelchin. *lin tək*) Name einer Regierungsdevise (664–665 n. Chr.) || bir hükümet devrinin adı (MS 664–665)

lintig † → *lintek*

¹**lij** < Chin. Bed. unklar || manası belirsiz

²**lij** † → *lej*

lijči < Chin. 令旨 *ling zhi* (Spätmittelchin. *liajŋ` tšⁱ*) Dekret, Anordnung || kararname, yönerge

lij-mun-šan † → *luj-min-šan*

lirso < Chin. 立像 *li xiang* (Spätmittelchin. *lip šiajŋ*) Statue, Kultbild, Figur, Gestalt || heykel, tap(in)ma resmi, resim, figur

lirso körk Statue₂, Kultbild₂, Figur₂, Gestalt₂ || heykel₂, tap(in)ma resmi₂, resim₂, figur₂

Lisa < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Lisa Šabi Körtlä n. pr. (männlich) || erkek adı

Lisayi † → *Lesüen*

lisip † → *lešip* → *lešp*

lisp † → *lešp*

Lisuin † → *Lesüen*

lišp (br) → *lešp*

litsun < Chin. 李村 *li cun* (Spätmittelchin. *li ts^hun*) n. loc. (ein Dorf) || bir köy adı

¹**liu** < Chin. 劉 *liu* (Spätmittelchin. *liw*) ein Familienname || bir soyadı

liu baglıg mit dem Familiennamen Liu || Liu soyadlı

²**Liu** < Chin. 劉 *liu* (Spätmittelchin. *liw*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Liu Sınpo < Chin. 劉進寶 *liu jin bao* (Spätmittelchin. *liw tsin` puaw*) n. pr. (männlich) || erkek adı

liu suin † → *liu-suen*

liubin † → *leupin*

liu-čēči < Chin. 劉程之 *liu chengzhi* (Spätmittelchin. *liw trfiājŋ tšⁱ*) n. pr. (ein Laienanhänger; identisch mit 劉遺民 Liu Yimin) (354–410 n. Chr.) || bir rahip olmayan erkek Budist'in adı (= 劉遺民 Liu Yimin) (MS 354–410)

liu-čēči upase der Laienanhänger Liu Chengzhi || ruhbandan olmayan üye Liu-Chengzhi

liu-čiči † → *liu-čēči*

liu-süen < Chin. 柳宣 *liu xuan* (Spätmittelchin. *liw' syan*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

liuša < Chin. 流沙 *liu sha* (Spätmittelchin. *liw sa:*) Sandwüste, Treibsand || kum çölü, sürüklenen kum, rüzgârın sürüklediği kum, kayan kum

liuša say Sandwüste₂ || kum çölü₂

[li]juštu < Chin. 留守 *liu shou* (Spätmittelchin. *liw şiw*) ein Titel || bir unvan

¹**liv** † → *lev*

²**liv** < Chin. ein Familienname || bir soyadı
liv baglıg mit dem Familiennamen Liv || Liv soyadı

³**Liv** < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Liv Taipo n. pr. (männlich) || erkek adı

livki < Chin. 立機 *li ji* (Spätmittelchin. *lip ki*) eine Stoffbezeichnung || bir kumaş adı (→ *läwki*)

livk(i)yä † → *levk(i)yä*

Liw Sirbu † → *Liu Sinpo*

Liw Süt Yegän † → *Lu Ödigä*

liy † → *lev*

ližuin † → *ležün*

lo † → ¹*luu*

ločan << Skt. *locanā* ein Himmel (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir gök katı (Budist kozmolojide)

ločana < Skt. *locana* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

ločanta ein Himmel (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir gök katı

ločanta yaltrıklıg Der mit dem Ločanta-Glanz (Buddhaname) || Ločanta ışıklı (bir Buda'nın adı)

lodir → *lodur*

lodur ~ lod(ur) < TochB *lotr* < Skt. *lodhra* eine Baumart (*Symplocos racemosa* ROXB.) || bir ağaç türü (*Symplocos racemosa* ROXB.)

logalavišay << Skt. *laṅgalavišaya* n. loc. (ein Land in Indien = Laṅgala) || Hindistan'da bir ülke adı = Laṅgala

lohansı † → *lohansi*

lohansi < Chin. 羅漢寺 *luo han si* (Spätmittelchin. *la xan' sfz*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

lohitaketu << Skt. *lohitaketu* n. pr. (ein König) || bir kralın adı

lohtu † → *luktu*

lokadate << Skt. *lokadatta* n. pr. (ein König) || bir kralın adı

lokadatu < TochA/B *lokadhātu* < Skt. *lokadhātu* ein Weltsystem (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir dünya düzeni; n. pr. (ein König) || bir kralın adı (s./bk. Sogd. *rwkδ'th*, Khotansak. *lovadhāta-*, *lauvdadhāta-*, *lauvadāta-*, *lovadāta-*, *lovadāti*, *lāvadāva-*)

lokadatu uluš Lokadhātu-Welt (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) Lokadhātu dünyası

lokadadunıy başçı edisi Herr₂ des Lokadhātu (Epitheton eines Buddha) || Lokadhātu beyi₂ (bir Buda'nın lakabı)

lokakoš << Skt. *lokakoša* Klassifikation der Welt = ein Kapitel des Abhidharmakoša || dünyanın sınıflandırması = Abhidharmakoša'nın bir bölümü

lokantrik << Skt. *lokāntarikā* eine kosmologische Bez. || kozmolojik bir ad (s./bk. TochA *lokāntar*)

lokantrik yertinçü Lokāntarikā-Welt || Lokāntarikā dünyası

lokadadu → *lokadatu*

loka-udar << Skt. *lokottara* überweltlich, transzendent, außerweltlich || dünya üstü, duyular üstü, dünya dışı

loka-udar yol der überweltliche Weg (Skt. *lokottaramārga*) || dünya üstü yol (Skt. *lokottaramārga*)

lokayadan → *lokayata*

lokayata < Skt. *lokāyata* Schule der indischen Materialisten (auch die Schriften dieser Schule) || Hint materyalistlerin ekolü (ve bu ekolün eserleri)

lokayadan šasdr Lokāyataśāstra || Lokāyata-śāstra

***lokayatelg** Angehöriger der Lokāyatika-Schule, die Hedonismus predigte || Hedonizm'i vaaz eden Lokāyatika ekolüne bağlı olan

lokayayadelg † (alter Fehler für → **lokayatelg*) || (→ **lokayatelg* için eski bir hata)

lokik << Skt. *laukika* auf die Welt bezüglich, weltlich, weltbezogen || dünyevi (→ *laukik*)

lokik loka-udar auf die Welt bezüglich (Skt. *laukika*) und überweltlich (Skt. *lokottara*) || dünyevi (Skt. *laukika*) ve dünya üstü (Skt. *lokottara*)

lokik yol der weltliche Weg (Skt. *laukikamārga*) || dünyevi yol (Skt. *laukikamārga*)

lom → ¹*nom*

loṅ-men-šan † → *luṅ-min-šan*

Loṅšin < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

loo < Chin. 瑯 *lang* (Spätmittelchin. *lay*) eine Jadeart || bir yeşim türü

loo-waṅ < Chin. 梁王 *liang wang* (Spätmittelchin. *liay waṅ*) ein Titel || bir unvan

lorši → *lorži*

lorži < Tib. *rdo rje* Keule, Streitkolben || topuz, güz (vgl./krş. TochB *laur* ‚Stachel‘)

lorži tayak Streitkolben₂ || topuz₂

losava → *losaw-a*
losaw-a < Tib. *lo tsa ba* Übersetzer || tercüman, çevirmen, mütercim (s./bk. Mo. *locava*)
lošinta † → *lušy(a)nta*
lotur → *lodur*
lou < Chin. 樓 *lou* (Spätmittelchin. *lɔw*) Pavillon, Turm, Aussichtsturm || köşk, kule, gözetleme kulesi (→ *lau, lu*)
lou körünçlük Aussichtsturm und Tribüne || gözetleme kulesi ve tribün
lovlan † → ²*luvlan*
lovude < Chin. 梁武帝 *liang wu di* (Spätmittelchin. *liang wu di tɕi*) n. pr. (ein Kaiser) (464–549 n. Chr.) || bir hükümdarın adı (MS 464–549) (→ *vude*)
lovudi † → *lovude*
¹**löčeu** † → ¹*löčiu*
²**löčeu** † → ²*löčiu*
¹**löčiu** < Chin. 梁州 *liang zhou* (Spätmittelchin. *liang tɕi*) n. loc. (eine Präfektur bzw. eine Stadt) || bir valiliğin veya bir şehrin adı
²**löčiu** < Chin. 涼州 *liang zhou* (Spätmittelchin. *liang tɕi*) n. loc. (eine Präfektur bzw. eine Stadt) || bir valiliğin veya bir şehrin adı
löö † → ¹*luu*
löpu † → *lüpu*
löü-waŋ † → *loo-wang*
¹**lu** (br) → ¹*luu*
²**Lu** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Lu Ödigä n. pr. (männlich) || erkek adı
lučiu < Chin. 瀘州 *lu zhou* (Spätmittelchin. *lu tɕi*) n. loc. (eine Stadt in China) || Çin'de bir şehrin adı
¹**lug** → ¹*lulug*
²**lug** † → ²*luk*
lug li kap šeg † → *luk li kap (~ hap) šek*
lugčuin † → *lukčuin*
luglan ~ **lugl(a)n** → *luvlan*
luičeu † → ²*löčiu*
luikuŋ → *lukuŋ*
luin waŋ † → *lün waŋ*
¹**luk** < Chin. 爐 *lu* (Spätmittelchin. *luə*) Ränderbecken || büyük tütsü kabı
²**Luk** < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
luka < Sogd. *lwq'* < Syr. *lwq'* Lukas (einer der vier Evangelisten) || Luka (İncil yazan dört havariden biri)
luka p(a)tgamv(a)r der Apostel Lukas || Havari Luka
lukčuin † → *lukčüen*
lukčüen < Chin. 甌甌 *lu chuan* (Spätmittelchin. *lɔwk tɕyan*) Ziegel, Backstein || tuğla

luk-li-kap-šek < Chin. 六離合釋 *liu li ge shi* (Spätmittelchin. *liwk li kap (~ xhap) ši*) die sechs trennenden und kombinierenden Suffixe || altı ayrılan ve birleştirilen son ek
luklun < Chin. *輻輪 *lu lun* (Spätmittelchin. *lɔwk lyn*) (?) Rad (?) || tekerlek (?)
Lukpal ~ **Lukp(a)l** < Tib. *Lugs dpal* n. pr. (männlich) || erkek adı
lukšan < TochA *lukšanu* leuchtend || parlayan
luktsunse < Chin. 祿存星 *lu cun xing* (Spätmittelchin. *lɔwk tɕiun ši*) Name eines Sterns || bir yıldızın adı (→ *luusun*)
luktsunse yultuz der Lukcunxing-Stern || Lukcunxing yıldızı
luktu < Chin. (*luk°* < Chin. 甌 *lu*; Spätmittelchin. *lɔwk*) Verzierung (Architektur) (?) || süsleme (mimarlık) (?)
Lukun ~ **Lükün** < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı
lukuŋ < Chin. 弩弓 *nu gong* (Spätmittelchin. *nuə kiwŋ*) Armbrust || Tatar yayı
luikuŋ ya Armbrust || Tatar yayı
lukura < Chin. < Skt. *guggula* Harz des Baums Balsamodendron mukul Hook. || Balsamodendron mukul Hook. ağacının reçinesi (s./bk. Mo. *gügül*)
lukura kara küši Guggula, (das heißt) schwarzes Räucherwerk || Guggula, (yani) siyah tütsü
lukususi † → *luktsunse*
lulan † → *lovlan*
lumbani < TochA *lumbini* < Skt. *lumbinī* n. loc. (ein Hain im Grenzgebiet zwischen Indien und Nepal; Geburtsort des Buddha) || Hindistan ve Nepal arasında bulunan sınır bölgesindeki bir korunun adı (Buda'nın doğum yeri) (s./bk. Mo. *lumbini*)
lumbinavan < Skt. *lumbinivana* n. loc. (ein Hain im Grenzgebiet zwischen Indien und Nepal; Geburtsort des Buddha) || Hindistan ve Nepal arasında bulunan sınır bölgesindeki bir korunun adı (Buda'nın doğum yeri)
lumbinavan arı der Lumbinivana-Hain || Lumbinivana korusu
¹**lun** < Chin. 論 *lun* (Spätmittelchin. *lun*) Lehrwerk (Skt. *śāstra*) || öğreti eseri (Skt. *śāstra*)
²**Lun** † → *Luk*
Lunpi Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Lunši < Chin. 論師 *lun shi* (Spätmittelchin. *lun ši*) Bestandteil von Personennamen (ein Titel) || kişi adının bir bölümü (bir unvan)
luŋ čiu < Chin. 隆周 *long zhou* (Spätmittelchin. *liwŋ tɕi*) die blühende Zhou-(Dynastie) || büyüyen Zhou (Hanedanlığı)

luğ-mün-šan < Chin. 龍門山 *long men shan* (Spätmittelchin. *lywŋ mun ʃa:n*) ein Gebirge („Drachentor-Gebirge“) || bir sıradağ („Ejderha kapısı sıradağı“)

lujtse < Chin. 籠子 *long zi* (Spätmittelchin. *ləwŋ tszʹ*) Tragetasche, Korb || taşıma çantası, sepet

lujtsi † → *lujtse*

luo † → ¹*luu*

lurčün † → *lukčüen*

Lusai < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

lušan < Chin. 廬山 *lu shan* (Spätmittelchin. *lyə ʃa:n*) n. loc. (ein Berg) || bir dağın adı

lušanta < Chin. < Skt. *rocana* Buddhaname || bir Buda'nın adı (→ *lušyanta*)

lušavan † → *losava* → *losaw-a*

lušyanta ~ lušy(a)nta < Chin. < Skt. *rocana* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (→ *lušanta*)

¹**luu** < Chin. 龍 *long* (Spätmittelchin. *lywŋ*) Drache, Schlange (Skt. *nāga*) || ejderha, yılan (Skt. *nāga*); Name eines zyklischen Jahres || dönemsel bir yıl adı; Name eines zyklischen Tages || dönemsel bir günün adı (s./bk. Mo. *luu, lus*)

lu kızı Nāga-Tochter (Äquivalent von Skt. *nāgaduhitar*) || Nāga kızı (Skt. *nāgaduhitar*'ın da eş değeri)

*luu ädrämli*g Der mit Nāga-Tugend (Skt. *Nāgadatta* = Buddhaname) || Nāga erdemli (Skt. *Nāgadatta* = bir Buda'nın adı)

luu bavamı der Drachenpalast || ejderha sarayı

luu bečün yıl Jahr des Drachen oder des Affen (Datierung) || ejderha veya maymun yılı (tarikhlendirme)

luu eligi Nāga-König || Nāga kralı

luu hanı Nāga-König || Nāga kralı

luu kün Drachen-Tag (Datierung) || ejderha günü (tarikhlendirme)

luu ordosı Drachenpalast || ejderha sarayı

luu oynat- Schlangen beschwören (wörtl. tanzen lassen) || yılan oynatmak

luu oynatguči arvišči Schlangenbeschwörer || yılan oynaticısı

luu t(ä)ŋrilig ulug köl der große See des Drachengottes (im Pamir) || (Pamir'de) ejderha tanrısının büyük gölü

luu tetimlig Der mit dem Mut des Drachen (Deutung des Skt.-Namens *Nāgārjuna*) || ejderha cesaretli (Skt. *Nāgārjuna* adının yorumlaması)

luu tili Drachenzunge || ejderha dili

luu üntürgüči Schlangenbeschwörer, Beschwörer von Nāgas || yılan oynaticısı, Nāga'nın oynaticısı

luu üjüri Drachenhöhle, Nāga-Höhle || ejderha mağarası, Nāga mağarası

*luu yaŋli*g in der Form von Drachen || ejderha şeklinde

luu yıl Drachenjahr, Jahr des Drachen (Datierung) || ejderha yılı (tarikhlendirme)

luu yullig ... kiši im Drachenjahr geborene Person || ejderha yılında doğan kişi

*luug yılanı*g *ba-* Schlangen₂ beschwören || yılan₂ oynatmak

*luularnı*g *aya*geligi Verehrungswürdiger König der Nāgas (Buddhaname) || Nāgaların saygıdeğer kralı (bir Buda'nın adı)

²**luu** < Chin. 磨 *long* (Spätmittelchin. *ləwŋ*) Mühle, Handmühle || değirmen, el değirmeni

³**luu** † → *lou*

luu-fu-tam < Chin. 龍符壇 *long fu tan* (Spätmittelchin. *lywŋ ffuə tʃan*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

luulug zu den Nāgas gehörig, Nāga- || Nāga'lı, Nāga ...

luusun < Chin. 祿存 *lu cun* (Spätmittelchin. *ləwk tʃun*) Name eines Sterns || bir yıldızın adı (→ *luksunse*)

luu-vu-tam † → *luu-fu-tam*

¹**luvlan** sinnlos, zerstreut, unsinnig, unzusammenhängend || saçma, manasız, anlamsız, tutarsız; Unsinn || saçmalık

²**luvlan** < Chin. 樓蘭 *lou lan* (Spätmittelchin. *ləw lan*) n. loc. (ein Ort, den Xuanzang auf seiner Rückreise von Indien besucht hat, Lopnor) || Xuanzang'ın Hindistan seyahatinin dönüşünde ziyaret ettiği bir yerin adı, Lopnor

luvodi † → *lovude*

luypa < Skt. *luipā* n. pr. (ein Guru) || bir Guru'nun adı

lü † → ¹*luu*

lüg † → *lük* → ¹*luk*

lük → ¹*luk*

lükčün < Chin. 柳中 *liu zhong* (Spätmittelchin. *liw' triwŋ*; Rekonstruktion weicht ab) n. loc. (eine Stadt in China) || Çin'de bir şehrin adı (s./bk. *Khotansak. dūkācū*)

lükčün at Pferd aus Lükčün || Lükčün atı

lükčün balık die Stadt Lükčün || Lükčün şehri

*lükčün*g *balıklı*g aus der Stadt Lükčün stammend || Lükčün şehirlı

¹**lükčünlüg** Bewohner von Lükčün || Lükčünlü

²**Lükčünlüg** n. pr. (männlich) || erkek adı

lükčüntäki in Lükčün befindlich, in Lükčün befindliche Person || Lükčüngdeki, Lükčüngdeki kişi

lükčüntäki borluk in Lükčün befindlicher Weinberg || Lükčüngdeki üzüm bağı

lükšan † → *lukšan*

lün waj < Chin. 輪王 *lun wang* (Spätmittelchin. *lyn waj*) Name des Herrschers des zehnten Hofes (der zehn Könige) || (on hüksümdarin) onuncu sarayının hüksümdarinin adı

lün waj atl(i)g bağ der Lun Wang genannte Herrscher || Lun Wang adlı hüksümdar

lün waj bağ der Herrscher Lun Wang || Hüksümdar Lun Wang

lünkuk-si < Chin. 隆國寺 *long guo si* (Spätmittelchin. *liwŋ kuäk sfiz*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

***lün-šok** < Chin. 龍朔 *long shuo* (Spätmittelchin. *lyt šwa:wk*) („aufsteigender Drache“) Name einer Regierungsdevise (661–663 n. Chr.) || („yükselen ejderha“) bir hükümet devrinin adı (MS 661–663)

lüpu < Chin. 呂布 *lü bu* (Spätmittelchin. *lyä' puä*) Name eines Generals der Späten Han-Dynastie (ca. 155–198 n. Chr.) || Geç Han Hanedanlığı'ndaki bir paşanın adı (aşağı yukarı MS 155–198)

lüši < Chin. 律師 *lü shi* (Spätmittelchin. *lyt šr*) Teil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

lütsai < Chin. 呂才 *lü cai* (Spätmittelchin. *lyä' tsfaj*) n. pr. (ein Musiker) || bir müzisyenin adı; n. pr. (ein Beamter) || bir memurun adı

lüü † → ¹*luu*

lván † → *l(i)v(a)ŋ*

m

m ein Buchstabe || bir harf

m ušik der Buchstabe M || M harfi

¹**ma** verstärkende enkl. Partikel || önceki kelimeyle birleşen pekiştirme edatı (→ *mā*)

²**m-a** eine Silbe, der Buchstabe M || bir hece, M harfi

m-a ušik der Buchstabe M || M harfi

³**Ma** † → ²*M(a)r*

Mačar n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Mačar Elči n. pr. (männlich) || erkek adı

mačid < Arab. *masğid* Moschee || cami, mescit

mad miryam † → *m(a)rd miryam*

mada maryam ~ **m(a)da m(a)ryam** (c) die Jungfrau Maria (auch in einem buddh. Text) || Bakire Meryem (bir Budist metinde de) (→ *m(a)rd miryam*)

madar < TochB *mādar* ~ *mātar* / < TochA *mātār* < Skt. *makara* Monster, Seeungeheuer || canavar, deniz canavarı (s./bk. Khotansak. *magara*, Mo. *matar*)

madar azunu Makara-Existenz || makara varlık şekli

madark → *matkiri*

Mad(a)y (= Matthäus) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü (→ *mate*)

Mad(a)y Ārkägün n. pr. (männlich) || erkek adı

made << Skt. *matta* / << Skt. *mada* trunken, brünstig || sarhoş, çiftleşme isteyen, kızıışmış; Rausch, Brunst || sarhoşluk, çiftleşme isteği

madı † → *mede*

Madi † → *Mad(a)y*

m(a)dm(a)ka < Syr. *mdmk'* Lagerstatt || yatak, döşek

madrasl(i)g (Basiswort *madras* < Arab. *madrasa*) Schul- || okul ...

madum(a)ndik → *madumantik*

madumantik << Skt. *madhumanthaka* Honig- || bal ... (→ *matumatik*)

madume << Skt. n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

madupinda-upam sudur << Skt. *madhupiṇ-ḍopamāsūtra* Werktitel || bir metnin başlığı

¹**madur** << Skt. *madhura* Süßigkeit || şekerleme

²**madur** → *matur*

maduruk << Skt. *madhuraka* Süßigkeit || şekerleme

maduvalay << Skt. **madhuvālaya* n. loc. ? || bir yer adı ?

madyadeš < TochA *madhyadeš* < Skt. *madhyadeša* n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı

madyadiš † → *purvadeš*

madyamarg << Skt. *madhyamārga* der Mittlere Weg (im Buddh.) || (Budizm'de) orta yol; Teil eines Werktitels || metnin başlığının bir bölümü

madyamarg šastr Titel eines Werkes (Skt.)

**Madhyamārgaśāstra* für *Madhyamakaśāstra* || bir eserin adı (Skt. *Madhyamakaśāstra* için **Madhyamārga-śāstra*)

matyamarg yol der *Madhyamārga*-Weg (scil. der Mittlere Weg) || *Madhyamārga* yolu (yani, orta yol)

mag << Skt. *maghā* Name des zehnten Mondhauses (Regulus; α Leonis) || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği onuncu istasyonun adı (Regulus; α Leonis) (s./bk. Mo. *maga*)

M(a)ga < Sogd. *Mγ'* n. pr. (männlich) || erkek adı

maga tikt/ † → *mahatikt[a]*

magad → *magat*

magat ~ **mag(a)t** < TochA/B *māgat* / < Sogd. *m'k't* ~ *m'kt* < Skt. *magadha* n. loc. (ein Land im Osten Indiens) || Doğu Hindistan'da bir ülke adı (s./bk. Mo. *magada*)

magad el das Land Magadha || Magadha ülkesi

magad uluŝ das Land Magadha || Magadha ülkesi

magat eldäki im Lande Magadha befindlich || Magadha ülkesindeki

magatlig aus Magadha stammend, Einwohner von Magadha || Magadha kökenli, Magadhali

magattaki im (Lande) Magadha befindlich || Magadha (ülkesin)deki

Magı Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Magı K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

magit → *magat*

mah < Sogd. *m'x* Mond (einer der sieben Planeten) || Ay (yedi gezegenden biri)

¹**m(a)ha** < Skt. *mahā* groß || büyük

m(a)ha ulug groß₂ || büyük₂

²**M(a)ha** † → *M(a)ga*

m(a)ha-avadan sudur < Skt. *mahāvādāna-sūtra* Werkstück || bir metnin başlığı (→ *m(a)havadana sudur*)

m(a)habaga < Skt. *mahābhāga* Name einer Droge (Moschus) || bir ilaç adı (misk)

m(a)habaga kin yıpar Mahābhāga, (also) Moschus₂ || Mahābhāga, (yani) misk₂

m(a)habagine (entstellte Form von Skt. *mahābhāga* || Skt. *mahābhāga*'nın bozulmuş bir şekli) n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

mahabairava < Skt. *mahābhairava* n. pr. (tantrische Gottheit = Vīra) || Tantrist bir tanrının adı (= Vīra)

mahabala ~ **m(a)habala** < Skt. *mahābala* n. pr. (eine tantrische Gottheit = ein Vīra) || Tantrist bir tanrının adı (= bir Vīra); sehr mächtig, mächtig || çok güçlü, güçlü

mahabala küçlüg kösönlüg mächtig₃ || güçlü₃

m(a)habalatewa-ındiraprabe < Skt. *mahābala-devendraprabha* n. pr. (ein König) || bir kralın adı

m(a)habale < Skt. *mahābala* n. pr. (ein Nāga-König) || bir Nāga kralının adı; Bez. eines Bodhisattvas, der sich auf der achten bis zehnten Bhūmi befindet (vgl. Skt. *vaśītaprāpta bodhisattva*) || sekizinciden dokuzuncu Bhūmi'ye kadar bulunan bir Bodhisattva'nın adı (krş. Skt. *vaśītaprāpta bodhisattva*); n. pr. (Bruder eines Bodhisattvas) || bir Bodhisattva'nın erkek kardeşi (s./bk. Khotansak. *mahābala*-)

mahabali < Skt. *mahābalā* n. pr. (eine tantrische Göttin = Yoginī) || Tantrist bir tanrıçanın adı (= Yoginī)

m(a)habaram < Skt. *mahābrahma(n)* Name einer Himmelsregion || bir göğün adı

m(a)habaram orondaki am Mahābrahmā genannten Ort || Mahābrahmā adlı yerdeki

m(a)habodi < Skt. *mahābodhi* Name des Baums, unter dem Buddha die Erleuchtung erlangte || Buda'nın altında aydınlandığı ağacın adı (s./bk. Mo. *maq-a-bodi*)

mahabodi sögüt der Mahābodhi-Baum || Mahābodhi ağacı

m(a)habodiram < Skt. *mahābodhyārāma* n. loc. (ein Kloster in Mittelindien) || Orta Hindistan'daki bir manastırın adı

m(a)habodiram sāṅrām Mahābodhyārāma-Kloster || Mahābodhyārāma manastırı

m(a)haboga † (alter Fehler für → *m(a)habaga*) || (→ *m(a)habaga* için eski bir hata)

m(a)habr(a)hme < Skt. *mahābrahma* n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı

m(a)habrahme ulug äzrua t(ä)ḡri der Gott Mahābrahma₂ || Mahābrahma₂ Tanrı

m(a)habrahmi < Skt. *mahābrahmā* ein Himmel (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir gök katı

m(a)habrahmi atl(i)g ulug äzrua ärgüsi t(ä)ḡri yeri der Mahābrahmā genannte Himmel, die Wohnstatt des Großen Brahmā || Mahābrahmā adlı gök, büyük Brahmā'nın ikamet (ettiği) yer

m(a)habudlug ~ **mah(a)budlug** → *m(a)habudlug*

mahabut ~ **m(a)habut** < TochB *mahābhūt* / < Sogd. *mx'pwt* < Skt. *mahābhūta* Element, Körperelement || öge, büyük unsur, vücut elementi (s./bk. Parth. *mahābūt*, Khotansak. *mahābhūta*-, *mahārbhūta*-, Mo. *maqabud*)

m(a)habutlug Element-, Mahābhūta- || element ..., Mahābhūta ...

mah(a)budlug yeel Mahābhūta-Wind || Mahābhūta rüzgârı

m(a)haçinadeŝ < Skt. *mahācīnadeśa* Skt.-Bez. für China || Çin'in Sanskritçe adı

m(a)haçinadeŝ atl(i)g kutlug t(a)vgaç uluŝ Mahācīnadeśa genanntes glückbringendes Reich China || Mahācīnadeśa adlı kutsal Çin ülkesi

m(a)haçinadeŝ uluŝ das Land China || Çin ülkesi

m(a)haçite → *m(a)haçute*

m(a)haçunde < Skt. *mahācunda* n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı

m(a)haçundi † → *m(a)haçunde*

m(a)hačute << Skt. *mahācūda* n. pr. (wohl ein Yakša) || bir Yakša'nın adı

m(a)hadare < chin. 摩訶怛羅 *mo he da luo* (Spätmittelchin. *mua xa tat la*) < Skt. *mahātāra* ‚großer Retter‘ = Bez. für vier hohe Beamte am Hofe des indischen Königs Śīlāditya || ‚Büyük Kurtarıcı‘ = Hint kralı Śīlāditya'nın sarayındaki dört büyük memurun adı

m(a)hadarmasanvar << Skt. *mahādharmaṣaṃvara* die große Kontrolle in Bezug auf die Dharmas || Dharmalar hakkındaki büyük denetim

m(a)hadeve << Skt. *mahādeva* n. pr. (ein Mönch, der als Auslöser eines Schismas gilt) || bölünmenin ve ayrılmanın tetikleyicisi olan rahibin adı; n. pr. (Bruder eines Bodhisattvas) || bir Bodhisattva'nın erkek kardeşinin adı

m(a)hadigiri † → *m(a)ndakini*

m(a)hadivače << Skt. *mahādhvaja* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

mahadiyanan << Skt. *mahādhyānāyāna* großes Meditations-Fahrzeug || büyük meditasyon aracı

Mahadma < Arab. *Muḥammad* / < Skt. *Mahātma* n. pr. (männlich) || erkek adı

mahagirase < TochB *mahāgrase* < Skt. *mahāgrāsa* n. pr. (ein Yakša) || bir Yakša'nın adı

m(a)hakade ~ **mahakade** < Mittelind. **mahākāḍa* < Skt. *mahākāla* n. pr. (Erscheinungsform des Gottes Śiva) || Śiva Tanrının aldığı şeklin adı (s./bk. Mo. *maq-a-gali*) (→ ¹*m(a)hakala*)

mahakadi † → *mahakade*

m(a)hakadyayane << Skt. *mahākātyāyana* n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı

m(a)hakadyayani † → *m(a)hakadyayane*

¹**m(a)hakala** < Skt. *mahākāla* n. pr. (Erscheinungsform des Gottes Śiva) || Śiva Tanrının aldığı şeklin adı (s./bk. Mo. *maha-a kala*) (→ *m(a)hakade*)

²**m(a)hakala** < Skt. *mahākāla* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

M(a)hakala Čor Korj n. pr. (männlich) || erkek adı

m(a)hak(a)lp ~ **m(a)hakalp** < TochA *mahākalp* < Skt. *mahākalpa* großes Weltzeitalter || büyük bir çağ

m(a)hak(a)lplg Mahākalpa- || Mahākalpa ...

mahakarni (br) << Skt. *mahākārṇa* n. pr. (ein Yakša) || bir Yakša'nın adı

m(a)hak(a)rp † (alter Fehler für → ¹*m(a)hakašip*) || (→ ¹*m(a)hakašip* için eski bir hata)

m(a)hakaršne << Skt. *mahākṛṣṇa* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı

m(a)hakarun ~ **m(a)hak(a)run** ~ **mahakarun** < TochA *mahākāruṃ* / < TochB *mahākāruṃ* < Skt. *mahākāruṇā* das Große Mitleid || ulu merhamet (s./bk. Khotansak. *mahākāruṇā*)

mahakarun köjüllüg mit großem Mitleid || ulu merhametli

m(a)hakarun ulug *y(a)rlıkančūci köjül* Mahākāruṇā, das große Mitleid, Mahākāruṇā; || Mahākāruṇā, ulu merhamet, Mahākāruṇā₂

m(a)hakašape → *m(a)hakašipe*

m(a)hakašapi † → *m(a)hakašape* → *m(a)hakašipe*

¹**m(a)hakašip** ~ **m(a)hak(a)š(i)p** < TochA *mahākāšyap* < Skt. *mahākāšyapa* n. pr. (ein Mönch) || bir rahibin adı (vgl./krş. TochB *mahākāšyape*, Khotansak. *mahākālsāva-*, Sogd. *mz'yx k'š'yp*, *mx'k'š'yp*) (→ *m(a)hakašipe*)

m(a)hakašip arhant der Arhat Mahākāšyapa || Arhat Mahākāšyapa

²**m(a)hakašip** † → *m(a)hakašipe*

m(a)hakašipe < TochB *mahākāšyape* < Skt. *mahākāšyapa* n. pr. (ein Mönch) || bir rahibin adı (vgl./krş. TochA *mahākāšyap*, Khotansak. *mahākālsāva-*, Sogd. *mz'yx k'š'yp*, *mx'k'š'yp*) (→ ¹*m(a)hakašip*)

m(a)hakašipe arhant der Arhat Mahākāšyapa || Arhat Mahākāšyapa

m(a)hakašip † → ¹*m(a)hakašip*

m(a)hakašvare † (alter Fehler für → *m(a)hešvare*) || (→ *m(a)hešvare* için eski bir hata)

m(a)hakošaratn(a)raši < Skt. **mahākošaratnārāši* Werktiler || bir metnin başlığı

mahakošdile ~ **m(a)hakošdile** << Skt. *mahākauṣṭhila* n. pr. (ein Arhat) || bir Arhat'ın adı
mahakošdile arhant der Arhat Mahākauṣṭhila || Arhat Mahākauṣṭhila

m(a)hakošdili † → *m(a)hakošdile*

m(a)hamadyadeš << Skt. *mahāmadhyadeśa* n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı

m(a)hamandarik << Skt. **mahāmandāraka* Korrallenbaum || mercan ağacı

m(a)hamani ~ **mahamani** << Skt. *mahāmaṇi* Smaragd || zümrüt

m(a)hamani ārdini das Smaragd-Juwel || zümrüt mücevheri

m(a)hamantarik → *m(a)hamandarik*

m(a)hamat ~ **m(a)h(a)mat** < Arab. *muḥammad* Muhammad || Muhammed

m(a)hamat pıgamar der Prophet Muhammad || Peygamber Muhammed

m(a)hamaudgalyayane << Skt. *mahāmaudgal-yāyana* n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı (→ *m(a)hamotgalyan*)

m(a)hamodgalyayane *toyin* der Mönch Mahāmaudgalyāyana || Rahip Mahāmaudgalyāyana
m(a)hamay ~ **mahamay** < Sogd. mx”m’yh < Skt. *mahāmāyā* n. pr. (die Mutter des Buddha Śākyamuni) || Buda Śākyamuni’nin annesinin adı (s./bk. Mo. *maqamayi*) (→ *m(a)hamaya*, *m(a)hamayi*)
m(a)hamay hatun die Frau Mahāmāyā || Mahāmāyā Hanım
m(a)hamaya < TochA *mahāmāyā* < Skt. *mahāmāyā* n. pr. (die Mutter des Buddha Śākyamuni) || Buda Śākyamuni’nin annesinin adı (s./bk. Sogd. mx”m’yh, Mo. *maqamayi*) (→ *m(a)hamay*, *m(a)hamayi*)
m(a)hamayi < Skt. *mahāmāyā* n. pr. (die Mutter Buddha Śākyamunis) || Buda Śākyamuni’nin annesinin adı (s./bk. Sogd. mx”m’yh, Mo. *maqamayi*) (→ *m(a)hamay*, *m(a)hamaya*)
m(a)hamayur < Skt. *mahāmāyūra* n. pr. (eine Gottheit) || bir Tanrının adı
m(a)hamayur sudur < Skt. *mahāmāyūrasūtra* Werktitel || bir metnin başlığı
m(a)hamegasuvare < Skt. *mahāmeghasvara* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda’nın adı
m(a)hamodgalyayane → *m(a)hamaudgalyayane*
mahamoh (br) < Skt. *mahāmoha* große Verblendung || ulu körlük, yüce üzerini örtme
m(a)hamotg(a)layan → *m(a)hamotgalyan*
m(a)hamotgalyan < Skt. *mahāmaudgalyāyana* n. pr. (Schüler des Buddha Śākyamuni) || Buda Śākyamuni’nin bir öğrencisinin adı (→ *m(a)hamaudgalyayane*)
m(a)hamotgilayane → *m(a)hamaudgalyayane*
m(a)ha-motgiliyani † → *m(a)hamotgilayane* → *m(a)hamaudgalyayane*
mahamotgolayan → *m(a)hamotgalyan*
m(a)hamudira → *mahamudura*
mahamudura < Skt. *mahāmudrā* großes Siegel (im Tantra) || (Tantrizm’de) büyük damga
mahamudura töz das Mahāmudrā-Prinzip || Mahāmudrā prensibi
mahamudura tözlüg çandali die Caṇḍālī mit Mahāmudrā-Wesen || Mahāmudrā özlü Caṇḍālī
mahamudura tözlüg ölümsüz oron auf der Mahāmudrā beruhender Ort des Nichttodes || Mahāmudrā varlıklı ölümsüz yer
m(a)ha-mutgalyatiri † (alter Fehler oder Lesefehler von → *m(a)hamaudgalyayane*) || (→ *m(a)hamaudgalyayane* için eski bir hata ya da okuma hatası)
m(a)hamutura → *mahamudura*
mahanagna < TochA *mahānagna* < Skt. *mahānagna* Name einer bestimmten Kraft || belirli bir gücün adı; Name eines Zwischenwesens ||

bir ara varlığın adı (s./bk. Mo. *maq-a nagni*) (→ *mahanagne*)
mahanagna toğa ein Mahānagna-Held || Mahānagna kahramanı
mahanagne < Skt. *mahānagna* Name eines Zwischenwesens || bir ara varlığın adı (s./bk. Mo. *maq-a nagni*) (→ *mahanagna*)
mahanagne toğa ein Mahānagna-Held || Mahānagna kahramanı
mahaname ~ **m(a)haname** < TochA *mahānāme* < Skt. *mahānāman* n. pr. (einer der ersten fünf Anhänger des Buddha Śākyamuni) || Buda Śākyamuni’nin ilk beş taraftarından birinin adı; n. pr. (ein Fürst aus dem Stamm der Śākyas) || Śākyas soylu bir hükümdarın adı (s./bk. Mo. *maq-a nami*)
m(a)hanami † → *m(a)haname*
maha-nasi † → *mahanaşi*
mahanaşi < Skt. *mahānāśā* n. pr. (eine der vierundzwanzig Yoginīs) (im Tantra) || (Tantrizm’de) yirmi dört Yoginī’den birinin adı
mahanayaparivara < Skt. *mahānāyaparivāra* Werktitel || bir metnin başlığı
mahanidanaparyay < Skt. *mahānidānaparyāya* Werktitel || bir metnin başlığı
mahanil < Skt. *mahānīla* Saphir || gök yakut, safir (s./bk. Mo. *maqanila*)
mahanil ārdini öglüg von der Farbe des Mahānīla-Edelsteins || Mahānīla mücevheri renkli
m(a)hapadme < Skt. *mahāpadma* n. pr. (ein König) || bir kralın adı
m(a)hapagini † → *m(a)habagine*
m(a)haparçapati gautami → *m(a)hapraçapati gautami*
m(a)haparinirvan < Skt. *mahāparinirvāna* Werktitel (für Mahāparinirvānasūtra) || bir metnin başlığı (Mahāparinirvānasūtra için)
m(a)haparinirvan sudurtaki im Mahāparinirvānasūtra enthalten || Mahāparinirvānasūtra’daki
m(a)haparnirvan → *m(a)haparinirvan*
m(a)hapaşupadi < Skt. *mahāpaşupati* n. pr. (Beiname des Śiva) || bir ad (Śiva’nın lakabı)
m(a)hapinğarli < Skt. *mahāpiṅgala* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva’nın adı
m(a)hapiratyp(a)ramit sudur < Skt. *mahāprajñāpāramitāsūtra* Werktitel || bir metnin başlığı
m(a)hapiratyp(a)ramit sudur ārdini das Mahāprajñāpāramitāsūtra-Juwel || Mahāprajñāpāramitāsūtra mücevheri
m(a)hapitak < Skt. *mahāpīṭaka* Großes Schatzhaus (Kanon) || büyük hazine (kanon)

m(a)hapr(a)base << Skt. *mahāprabhāsa* n. pr. (ein indischer König) || bir Hint kralının adı

m(a)hapraçapadgavtami → *m(a)hapraçapati gautami*

m(a)hapraçapati gautami << Skt. *mahāprajāpatī gautamī* n. pr. (Pflegetmutter und Anhängerin des Buddha) || Buda'nın analığının ve müridinin adı (s./bk. Mo. *birāçabadi gotami*)
mahaprajapati gautami arhantañ (br) die Arhatī Mahāprajāpatī Gautamī || Mahāprajāpatī Gautamī Arhatī

m(a)hapramane << Skt. *mahāpramāṇa* n. pr. || kişi adı

m(a)hapr(a)nate << Skt. *mahāpraṇāda* n. pr. (ein König der Vorzeit) || eski zamanın kralının adı (s./bk. Khotansak. *mahāpraṇāda-*)

m(a)hapratçapati g(a)vtami → *m(a)hapraçapati gautami*

m(a)hapr(a)tyap(a)ramita-upadeş << Skt. *mahāprajñāpāramitopadeśa* Werktitel || bir metnin başlığı

m(a)hapuruş << Skt. *mahāpuruṣa* großer Mann (ein Buddha oder Cakravartin) || ulu bir adam (Buda veya Cakravartin)

m(a)hapuruş ulug är Mahāpuruṣa, (d.h.) großer Mann || Mahāpuruṣa, (yani) ulu adam

m(a)haraač → *m(a)harač*

m(a)haraača < Skt. *mahārāja* ein Götterfürst und Welthüter (Skt. *lokapāla*) || tanrı beyi ve dünya bekçisi (Skt. *lokapāla*) (s./bk. Mo. *maqarač, maqarača*) (→ *m(a)harač*)

m(a)haraača t(ā)ryilr die (vier) Mahārāja-Götter || (dört) Mahārāja Tanrıları

m(a)harač < Sogd. *mx'r'c* < Skt. *mahārāja* ein Götterfürst und Welthüter (Skt. *lokapāla*) || Tanrı beyi ve dünya bekçisi (Skt. *lokapāla*) (s./bk. Mo. *maqarač, maqarača*) (→ *m(a)haraača*)

mah(a)račtaki beim Mahārāja || Mahārāja'daki

m(a)harade → *m(a)harate*

m(a)harag ~ maharag << Skt. *mahārāga* ein Juwel (von roter Farbe) || (kırmızı rengin) mücevheri

m(a)harag ārdini das Mahārāga-Juwel || Mahārāga mücevheri

m(a)har(a)nč † → *m(a)harač*

m(a)haranil → *mahanil*

m(a)harat << Skt. *mahāratha* n. pr. (ein König) || bir kralın adı (→ *m(a)harate*)

m(a)harate << Skt. *mahāratha* n. pr. (ein König) || bir kralın adı (→ *m(a)harat*)

m(a)harate han König Mahāratha || Kral Mahāratha

m(a)haurap < TochA *ma[h]aurap* < Skt. *mahāaurava* n. loc. (eine Höhle) || bir cehennem adı

m(a)haurap tamu die Mahāaurava-Höhle || Mahāaurava cehennemi

maharavrav → *m(a)haurap*

m(a)harit † (vermutlich eher → *m(a)harat* zu lesen) || (muhtemelen → *m(a)harat* olarak okunabilir)

maharog ~ m(a)harog → *mahorag*

m(a)harorap ~ maharorap → *m(a)haurap*

maharurap † → *maharorap* → *m(a)haurap*

maharuk † → *maharog* → *mahorag*

m(a)hasamač ~ m(a)has(a)mač ~ mahasamač < TochA *mahāsamāc* < Skt. *mahāsamāja* Titel eines Sūtras || bir Sūtra'nın başlığı

mahasamač sudur das Mahāsamāja-Sūtra || Mahāsamāja Sūtra

m(a)hasamate < TochB *mahāsammate* < Skt. *mahāsammata* n. pr. (ein legendärer König) || efsanevi bir kralın adı (s./bk. Khotansak. *mahāsamata*) (→ *mahasampade*)

mahasamudar ~ m(a)hasamudar < Sogd. *mx'smwtr ~ mx'sm'wtr* < Skt. *mahāsamudra* der große Ozean || engin okyanus (s./bk. Khotansak. *mahāsamudra-, mahāsamudra-, mahāsamudra-*)

mahasamudar ulug taloy ügüz Mahāsamudra, der große Ozean₂ || Mahāsamudra, engin okyanus₂

m(a)hasamutar → *mahasamudar*

m(a)hasamutre << Skt. *mahāsamudra* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

mahasampade < TochB *mahāsammate* < Skt. *mahāsammata* n. pr. (ein legendärer König) || efsanevi bir kralın adı (s./bk. Khotansak. *mahāsamata*) (→ *m(a)hasamate*)

mahasampade han König Mahāsammata || Kral Mahāsammata

m(a)hasanjik << Skt. *mahāsāṅghika* Name einer buddh. Schule in Indien || Hindistan'daki bir Budist ekolün adı (→ *m(a)hasanjike*)

m(a)hasanjik nikaydaki nom die Lehre der Mahāsāṅghika-Schule || Mahāsāṅghika ekolünün öğretisi

m(a)hasanjike << Skt. *mahāsāṅghika* Name einer buddh. Schule in Indien || Hindistan'daki bir Budist ekolün adı; Name eines Konzils von buddh. Mönchen || Budist rahipler topluluğunun bir meclisinin adı (→ *m(a)hasanjik*)

m(a)hasanjike nikaylıg zum Nikāya der Mahāsāṅghikas gehörig || Mahāsāṅghika ekollü

m(a)hasanjike nikaylıg bahşi zum Nikāya der Mahāsāṅghikas gehöriger Lehrer || Mahāsāṅghika ekollü öğretmen

m(a)hasanjike sanjiti Mahāsāṅghika-Konzil || Mahāsāṅghika meclisi

m(a)ha[sanji]kelig zu den Mahāsāṅghikas gehörig || Mahāsāṅghikalara ait

m(a)has(a)t(a)v << Skt. *mahāsattva* großes Lebewesen || büyük varlık (s./bk. Mo. *maqastv*) (→ *m(a)has(a)tve, mahasatwa*)

m(a)has(a)t(a)v ulug tnl(i)g Mahāsattva, (d. h.) großes Lebewesen || Mahāsattva, (yani) büyük varlık

m(a)has(a)tve << Skt. *mahāsattva* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı (s./bk. Khotansak. *mahāsatva-*) (→ *m(a)has(a)t(a)v, mahasatwa*)

mahasatwa < Skt. *mahāsattva* großes Lebewesen || büyük varlık (→ *m(a)has(a)t(a)v, m(a)has(a)tve*)

m(a)has(a)tve → *m(a)has(a)tve*

mahasena << Skt. *mahāsenā* n. pr. (eine reiche Frau) || zengin bir kadının adı

[m(a)ha]stamaprapt[e] << Skt. *mahāsthāmaprāpta* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

mahasuduršane << Skt. *mahāsudaršana* n. pr. (ein Cakravartin) || bir Cakravartin'in adı

m(a)hašaravak → *mahašravak*

mahaširavak → *mahašravak*

mahašravag (br) → *mahašravak*

mahašravak < TochA *mahāsrāvaka* < Skt. *mahāsrāvaka* großer Schüler (eine bestimmte Kategorie von Mönchen) || büyük bir öğrenci (rahiplerin belirli bir kategorisi) (→ *mahašravag*)

m(a)hašvare → *mahešvare*

mahatikt[a] < Skt. *mahātikta* groß und bitter, sehr bitter || büyük ve acı, çok acı

m(a)hav(a)çiratarā < Skt. *mahāvajradhara* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (→ *m(a)hav(a)çiratarā*)

m(a)hav(a)çiratarē << Skt. *mahāvajradhara* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (→ *m(a)hav(a)çiratarā*)

m(a)havadāna sudur << Skt. *mahāvādānasūtra* Werktitel || bir metnin başlığı (→ *m(a)havadāna sudur*)

mahavaibaš ~ m(a)havaibaš << Skt. *mahāvibhāṣā* Name eines buddh. Kommentartextes || Budist bir açıklama ve tefsir metninin adı

mahavaibaš šastr das Mahāvibhāṣāśāstra || Mahāvibhāṣāśāstra

mahavaipuli << Skt. *mahāvaiṇḍya(sūtra)* Werktitel || bir metnin başlığı

m(a)havaipulyabuda-avatansaka (sudur) << Skt. *mahāvaiṇḍyabuddhāvataṃsaka(sūtra)* Werktitel || bir metnin başlığı

m(a)havaipulyabudap(a)tmalankar ~ m(a)ha-[vaip]ulyabudap(a)tmalank(a)r << Skt. *mahā-*

vaiṇḍyabuddhāpadmāṅkāra Werktitel || bir metnin başlığı

m(a)havairoçana < Skt. *mahāvairocana* n. pr. (ein transzendenter Buddha im Tantra) || Tantrizm'de üstün olan bir Buda'nın adı

mahavan ~ mah(a)van << Skt. *mahāvana* n. loc. (ein Hain bzw. Wald) || bir korunun ya da bir ormanın adı

mah(a)van arıg der Mahāvana-Wald || Mahāvana ormanı

m(a)havast † → *m(a)has(a)t(a)v*

m(a)havaste † → *m(a)has(a)t(a)v*

mahavirya < Skt. *mahāvīrya* n. pr. (eine tantrische Göttin = Yoginī) || Tantrist bir tanrıçanın adı = Yoginī)

m(a)haviyuha < Skt. *mahāvīyūha* n. pr. (eine Person aus dem Gefolge Amitābhas) || Amitābha'nın maiyetinden birinin adı

m(a)ha-viyura † → *m(a)haviyuha*

¹m(a)hayan ~ mahayan << Skt. *mahāyāna* das große Fahrzeug || büyük taşıt, büyük araç (s./bk. Khotansak. *mahāyāna-*)

m(a)hayan bahšilar die Mahāyāna-Meister || Mahāyāna öğretmenleri

m(a)hayan nom Mahāyānasūtra, Mahāyāna-Lehre || Mahāyānasūtra, Mahāyāna öğretisi

m(a)hayan nom t(ā)ḥrisi Gott der Mahāyāna-Lehre || Mahāyāna öğretisinin tanrısı

m(a)hayan nom tut- die Mahāyāna-Lehre einhalten || Mahāyāna kanununa bağlı olmak

m(a)hayan nom yörügi die Interpretation der Mahāyāna-Lehre || Mahāyāna öğretisinin yorumu

mahayan nomnuḡ yolu orukı der Weg₂ der Mahāyāna-Lehre || Mahāyāna öğretisinin yolu₂

m(a)hayan nomug buza Die Mahāyāna-Lehre verfälschend (Werktitel) || Mahāyāna öğretisini bozan (bir metnin başlığı)

m(a)hayan sudur Mahāyānasūtra || Mahāyānasūtra

m(a)hayan ulug kölök Mahāyāna, das große Fahrzeug, Mahāyāna₂ || Mahāyāna, büyük taşıt, Mahāyāna₂

m(a)hayan ulug kölünü Mahāyāna, das große Fahrzeug, Mahāyāna₂ || Mahāyāna, büyük taşıt, Mahāyāna₂

m(a)hayan ulug kölünülüg zum Mahāyāna₂ gehörig || Mahāyāna₂lı

m(a)hayanıg ayıgla- die Mahāyāna-Lehre beleidigen || Mahāyāna öğretisini kötülemek

²m(a)h(a)yan † → *māniḡ*

¹mahayana † → ¹*m(a)hayan*

²m(a)hay(a)na † → *m(e)šiha*

m(a)hayanadeve << Skt. *mahāyānadeva* Ehrenname von Xuanzang in Indien || Xuanzang'in Hindistan'daki şeref unvanı

m(a)hayanamokşadeve << Skt. *mahāyānamokşadeva* n. pr. (buddh. Meister) || bir Budist ustanın adı; Ehrenname von Xuanzang in Indien || Xuanzang'in Hindistan'daki şeref unvanı

m(a)hayanike << Skt. *mahāyānika* Teil des Namens eines buddh. Lehrers || bir Budist öğretmenin adının bir bölümü (s./bk. Khotansak. *mahāyānia*-)

mahayanike *koo faṣṣi* der Lehrer Mahāyānika Guang (d. h. Mahāyāna-Glanz) || Mahāyānika Guang (yani, Mahāyāna Işığı) Öğretmen

m(a)hayansangrah şast(a)r → *m(a)hayanasangrah şast(a)r*

m(a)hayanasangrah şast(a)r << Skt. *mahāyānasangrahaśāstra* Werktitel || bir metnin başlığı

m(a)hayanlig Angehöriger der Mahāyāna-Schule || Mahāyāna ekolüne bağlı olan, Mahāyānalı

m(a)hbal(a)na < Syr. mqlbl' (c) Segensvelum (vom Diakon getragen) || (diyakozun taktığı) bir omuz örtüsü

mahe < Tib. *ma he* < Skt. *mahiṣa* Wasserbüffel || Asya mandası (s./bk. Mo. *mahi*, *maki*)

mahendarasene ~ **m(a)hendarasene** → *m(a)hendrasene*

mahendare < TochA *mahendre* < Skt. *mahendra* n. pr. (jüngerer Bruder von König Aśoka) || kişi adı (Kral Aśoka'nın küçük erkek kardeşi)

m(a)hendrasene < TochA/B *mahendrasene* < Skt. *mahendrasena* n. pr. (ein Bodhisattva in einer Erzählung) || bir hikâyedeki Bodhisattva'nın adı (s./bk. Khotansak. *maheddrasena*, *mahindraysena*) (→ *m(a)hendarasene*)

mahentre → *mahendare*

maheşvare → *maheşvare*

maheşvar ~ **maheşv(a)r** < TochA *mahişvar* / < Sogd. m'x'yšβr < Skt. *maheśvara* n. pr. (ein Gott = Śiva) || bir tanrının adı = Śiva (→ *maheşvare*)
maheşvar ulug ärklig Maheśvara, (d.h.) der sehr Mächtige || Maheśvara, (yani) çok güçlü

m(a)heşvar ulug t(ä)ḡri Maheśvara, (d.h.) der große Gott || Maheśvara, (yani) büyük tanrı

m(a)heşvara[pur] << Skt. *maheşvarapura* n. loc. (eine Stadt in Indien im heutigen Rajasthan) || Hindistan'da bugünkü Rajasthan'da bir şehir adı

maheşvarapur uluṣ die Stadt Maheşvarapura || Maheşvarapura şehri

maheşvare ~ **maheşv(a)re** ~ **m(a)heşv(a)re** < TochB *mahişvare* < Skt. *maheśvara* n. pr. (ein

Gott = Śiva) || bir tanrının adı = Śiva (vgl./krş. Sogd. m'x'yšβr, TochA *mahişvar*) (→ *maheşvar*)

m(a)haşvare t(ä)ḡri Gott Maheśvara || Maheśvara Tanrı

mahişvarı † → *maheşvare*

Mahi Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

¹m(a)histak < Sogd. mhystk (m) Priester, Lehrer || papaz, öğretmen

²M(a)histak < Sogd. Mhystk Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü (→ *M(a)histaka*)

M(a)histaka < Sogd. Mhystk Element eines Eigennamens || özel adın bir ögesi (→ *M(a)histaka*)

mahişasake << Skt. *mahiśāsaka* Ordinations-tradition des Nikāya-Buddh. || Nikāya Budizmi'ndeki rahip atama geleneği

mahişasake nikaylıg bahşi Lehrer der Ordinationstradition des Mahiśāsaka || Mahiśāsaka'nın rahip atama geleneğinin öğretmeni

mahişvare † → *maheşvare*

m(a)hižake † (alter Fehler für → **mahižasake* → *mahişasake*) || (→ **mahižasake* → *mahişasake* için eski bir hata)

***mahižasake** → *mahişasake*

m(a)hmur < Arab./Neupers. *maxmal* Samt || kadife

Mahmura n. pr. (männlich) || erkek adı

mahorag << Skt. *mahoraga* große Schlange || büyük yılan (s./bk. Khotansak. *mahoraga*-, Sogd. m'x'wr, Mo. *maqorayi*, *mahoragi*, *mahoraga*) (→ *mahorage*, ²*muhur*)

mahorage << Skt. *mahoraga* große Schlange || büyük yılan (s./bk. Khotansak. *mahoraga*-, Sogd. m'x'wr, Mo. *maqorayi*, *mahoragi*, *mahoraga*, *mahuvaragi*) (→ *mahorag*, ²*muhur*)

mahorug → *mahorag*

mahoruge → *mahorage*

mahoşak † → *maruşak*

mahu roč < Sogd. m'x rwc Name des zwölften Tages des Monats || ayın on ikinci günün adı

mahu ž(a)mnu < Sogd. m'x jimnw Montag || pazartesi

Mahučor (< Sogd. M'xw + Titel *čor*) n. pr. (männlich) || erkek adı

mahuruk † → *mahorog* → *mahorag*

maidrisimit → *maitrisimit*

maidun << Skt. *mithuna* Name eines Sternbildes (Zwillinge) || bir burç adı (ikizler)

maitär ~ **mait(ä)r** < TochA/B *maitär* / < Sogd. m'ytr < Skt. *maitrī* Wohlwollen, Freundlichkeit || lütuf, teveccüh, arkadaşlık (vgl./krş. TochB *maittär*, *metär*, Man.-Sogd. mytr, Khotansak. *maitrā*, *maittrā*, *maitra*, *mitrā*-); Name eines

Muhūrta || bir Muhūrta'nın adı (<< Skt. *maitra*)
(→ ¹*maitri*)

maitār ādgü öši saknč Maitrī, (d.h.)
Wohlwollen₂ || Maitrī, (yani) lütuf₂
maitār atlıg ādgü ögli dyan saknč die
Freundlichkeits-Meditation namens Maitrī
|| Maitrī adlı arkadaşlık meditasyonu
mait(ā)r saknč Maitrī-Gesinnung || Maitrī
tavrı, Maitrī zihniyeti

maitre < Sogd. m'ytr'k ~ mytr'k ~ mytr'y
(maitre) < Skt. *maitreya* n. pr. (der Buddha der
Zukunft) || gelecek olan Buda'nın adı; offenbar
auch für Maitreya'nātha stehend || muhtemelen
Maitreya'nātha için de kullanılır
(vgl./krş. Parth. *maitr*, *maitrag*, TochA *metrak*,
TochB *maitrāk*, *maitreye*, Khotansak. *mitraa-*,
maitraa-, Mo. *mayidari*) (→ *maitreye*)

maitre burhanlıg udumpar lenhwa Maitreya-
Buddha-Udumbura-Lotus (Metapher) ||
Maitreya Buda'nın Udumbara nilüferi
(mecaz)

maitre sudur << Skt. *maitreyasūtra* Werkstitel ||
bir metnin başlığı

maitrelag → *maitrelıg*

maitrelıg Maitreya- || Maitreya ...

maitrelag ādgü üd die gute Zeit, in der
Maitreya (erscheinen wird) || Maitreya'nın
tezahür edeceği iyi zaman

maitrelag āzrua t(ā)hri der Maitreya-
Brahmā-Gott || Maitreya Brahmā Tanrısı
maitrelag kut t(ā)hri(si) der Maitreya-
Glücksgott || Maitreya Şans Tanrısı

maitrelıg kün t(ā)hri die Maitreya-Sonne ||
Maitreya güneşi

maitrelıg yañı kün Maitreya-Feier ||
Maitreya kutlaması, Maitreya bayramı

maitreye < TochB *maitreye* < Skt. *maitreya* n. pr.
(der Buddha der Zukunft) || gelecek olan
Buda'nın adı (→ *maitre*)

¹**maitri** << Skt. *maitrī* Wohlwollen,
Freundlichkeit || *teveccüh*, lütuf, arkadaşlık,
dostluk (s./bk. Khotansak. *maitrā*, *maittrā*,
maitra, Mo. *maidari*) (→ *maitār*)

maitri ādgü ögli köñül Wohlwollen₂ (Skt.
maitrī) || *teveccüh*₂, lütuf₂ (Skt. *maitrī*)

maitri ādgü ögli saknčlıg aqat rasayan
Lebenselixier₂ des Wohlwollens₂ (Meta-
pher) || *teveccühün*₂ yaşam iksiri₂ (mecaz)
maitri ādgü öši saknč Wohlwollen₃ ||
*teveccüh*₃, lütuf₃; Maitrī, (d.h.) Wohl-
wollen₂ || Maitrī, (yani) lütuf₂

maitri dyan Maitrī-Versenkung, Maitrī-
Meditation || Maitrī meditasyonu
maitri saknč Maitrī-Gesinnung || Maitrī
tavrı, Maitrī zihniyeti (s./bk. Sogd. m'ytr
p'zn)

maitri sudur Maitrīsūtra (Werkstitel) ||
Maitrī Sūtra (bir metnin başlığı)

²**maitri** † → *maitre*

³**maitri** (br) << Skt. *maitra* n. pr. (ein Mönch) ||
bir rahibin adı

maitris(i)mit ~ **maitrisimit** << Skt. *maitreya-*
samiti Werkstitel || bir metnin başlığı

makala < Arab./Neupers. *maqāl* ~ *maqāla* Wort,
Rede || kelime, sözcük, konuşma, söz

makara < Skt. *makara* n. pr. (ein Nāgarāja) ||
bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *makari*)

Makaşi (br) vermutlich Namensbestandteil ||
tahminen kişi adının bir bölümü

makč'in-şik < Chin. 莫陳寔 *mo chen shi*
(Spätmittelchin. *mak trfin šiik*) n. pr. (ein Beg)
|| bir beyin adı

makisasaki † → *mahişasake*

makisv(a)ri † → *maheşv(a)re*

mağişavari † → *maheşavare* → *maheşvare*

mağişvari † → *maheşvare*

makivia † (wohl eine Fehlesung) || (muhtemelen
hatalı bir okuma)

Makyadantake < Skt. Bestandteil eines Perso-
nennamens || kişi adının bir bölümü

Makyadantake K(ā)şi n. pr. (männlich) || erkek
adı

Makyadantapi † → *Makyadantake*

¹**mal** < Neupers. *māl* Besitz || mal

mal ävi Haus des Besitzes (Geomantie:
zweites Haus) || mal mülk evi (toprak falı:
ikinci ev)

²**mal** † → *lal*

mal losaw-a < Tib. *mal lo tsa ba* n. pr. (ein Guru)
|| bir Guru'nun adı

mal losaw-a bahşi Guru Mal Lotsava || Mal
Lotsava Guru

malagram << Skt. *mallaग्रामा* n. loc. (ein Ort in
Indien) || Hindistan'da bir yer adı

malamanti << Skt. *mallaamanda* n. loc. (ein Dorf
in Indien) || Hindistan'da bir köy adı

malamanti sozak das Dorf Mallamanda ||
Mallamanda köyü

malap << Skt. *mālava* n. loc. (ein Land in Indien)
|| Hindistan'da bir ülke adı

malavar < Skt. *mālavar* ein Bezirk des Cakra-
saṃvara-Manḍala || Cakrasaṃvara-Manḍala'nın
bir alanı

malay << Skt. *malaya(giri)* n. loc. (ein Gebirge
in Südindien) || Güney Hindistan'da sıra
dağların adı

malay tag Malaya-Gebirge || Malaya Dağları

Malda Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü

Malda Kıdan n. pr. (männlich) || erkek adı

malik << Skt. *mālikā* Arabischer Jasmin (*Jasminum sambac*) || Arap yasemini (*Jasminum sambac*)

maliki < TochA *mālikā* ~ *mālika* / < TochB *mālika* < Skt. *mālikā* n. pr. (Frau des Königs Prasenajit) || Kral Prasenajit'in eşinin adı

maliki hatun Königin Mālikā || Kraliçe Mālikā

mal(lig) bekränzt, mit einem Kranz, mit Kränzen || çelenk koymuş, çelenkle, çelenklerle

mal psaklıg bekränzt₂, mit einem Kranz₂, mit Kränzen₂ || çelenk koymuş₂, çelenkle₂, çelenklerle₂

maluke → *malunke*

malunke << Skt. *māluṅkya* n. pr. (ein Koch) || bir aşçının adı

Mama Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Mamad → *Mamat*

mamaki < Skt. *māmākī* n. pr. (ein Göttermädchen) || bir tanrı kızının adı

mamaki kız das (Götter)mädchen Māmākī || (tanrı) kız(i) Māmākī

Mamat Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Mamat Mongolçin n. pr. (weiblich) || kadın adı

mamika << Skt. *māmikā* n. pr. (ein schönes Mädchen) || güzel bir kızın adı

Mamurak Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Mamurak Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı

man < Chin. 满 *man* (Spätmittelchin. *muan*) der dritte der zwölf Jian chu man || on iki Jian chu man'in üçüncüsü

man- (etw.) eintauchen || (bir şeyi) batırmak

mana < Skt. *māna* Guñjabeere (*Abrus precatorius*) (als Gewichtseinheit) || Hint miyanı (*Abrus precatorius*) (ağırlık birimi olarak)

mana uruğı die Māna-Beere || Māna dudu, Māna meyvesi

mananike << Skt. *mānānika* (?) n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

manasi < Chin. 末那斯 *mo na si* (Spätmittelchin. *muat na' sz*; Yuan: *mə' nə' sz*) < Skt. *manasvin* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı

m(a)nastar hirz → *m(a)nastar hirza*

m(a)nastar hirza ~ **manastar hirza** < Parth. *manāstār hirzāh* (m) (die Formel) ‚vergib meine Sünde!‘ || ‚Günahlarımı bağışla!‘

mañcak < TochA *mañcak* / < TochB *mañcāk* < Skt. *mañcaka* Bett || yatak

mañčulayu † (alter Fehler für → *munčulayu*) || (→ *munčulayu* için eski bir hata)

mančuširi < Sogd. *mncwšry* ~ *mnc'wšry* < Skt. *mañjuśrī* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı (s./bk. Khotansak. *mañjuśrī*, *manyuśria*-, *mañāśrī*, *mañuśrī*, Sogd. *mnc'wy-šyr'y*; Mo. *mañjuśiri*)

mančuširi bodis(a)t(a)vniy ayaskanda *kılıç das Ayaskāṇḍā-Schwert des Bodhisattva Mañjuśrī (Name eines Loses) || Bodhisattva Mañjuśrī'nin Ayaskāṇḍā kılıcı (bir kuranın adı)

mančuriniy sadanası Mañjuśrīsādhana (Werktitel) || Mañjuśrīsādhana (bir metnin başlığı)

mančušuri → *mančuširi*

mančušuri → *mančuširi*

mandakini ~ **m(a)ndakini** << Skt. *maṇḍākinī* n. loc. (ein See, ein Bach) || bir gölün adı, bir derenin adı

mandal → *mantal*

mandallig für Rituale, Ritual- || tören için, seremoni ..., ritüel ...

mandallıg oron ein Ort für Rituale || merasim alanı, ritüel alanı

¹mandar << Skt. *mandara* ein Berg (auch in der indischen Kosmogonie) || (Hint kozmogonisinde) bir dağın adı

²mandar << Skt. *mantra* Spruch || özdeyiş; Zaubersformel || büyü formülü (s./bk. Khotansak. *mandra*-, *maṇdra*-) (→ *mantrā*)

mandar darni Zaubersformel₂ || büyü formülü₂

mantir ba- Mantras verwenden (wörtl. binden) || mantralar kullanmak (kelimesi kelimesine: bağlamak)

mandarak < TochA *mantārak* ~ *mandārak* < Skt. *mandāraka* Korallenbaum (*Āśrama Erythrina Indica*) || mercan ağacı (*Āśrama Erythrina Indica*) (vgl./krş. Mo. *mandarig*, *mandar-a*, *mandarau-a*; s./bk. Khotansak. *mandārava*- < Skt. *māndārava*)

mant(a)rik m(a)hamantarik hwa çäčäklär Mandāraka- und Mahāmandāraka-Blüten₂ || Mandāraka ve Mahāmandāraka çiçekleri₂

mandari < TochB *māndri* < Skt. *māndrī* n. pr. (Gattin Viśvantaras) || Viśvantara'nın eşinin adı (s./bk. Sogd. *mnrtryh*, *mnr'tryh*)

m(a)nhomedrošn → *m(a)nhomedrošn*

manibadari † → *manibadare* → *manibadre*

manibadiri † → *manibadire* → *manibadre*

¹mani < Sogd. *m'ny* < Syr. *m'ny* Mani, Begründer des Manichäismus (216-276/7 n. Chr.) || Mani, Maniheizm'in kurucusu (MS 216-276/7)

mani burhan (m) der Prophet Mani || Peygamber Mani

²mani < Skt. *mañi* Edelstein, Kleinod || değerli taş, mücevher (s./bk. Mo. *mani*)

mani mončuk Maṇi-Kleinod || Maṇi mücevheri
mani mončuk ärdini Maṇi-Kleinod₂ || Maṇi mücevheri₂
³**Mani** < Sogd. M'ny < Syr. M'ny Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Mani Ag(a)de n. pr. (männlich) || erkek adı
Mani Taş n. pr. (männlich) || erkek adı
manibadare → *manibadre*
manibadire → *manibadre*
manibadre < TochA *mānibhadre* / < TochB *mānibhadra* < Skt. *mañibhadra* n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı; n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı
manibadre t(ä)ṅri Gott Mañibhadra || Mañibhadra Tanrı
manibadre uruṅut der (Yakşa-)General Mañibhadra || (Yakşa) komutan(ı) Mañibhadra
manibadri (br) → *manibadre*
manibatre → *manibadre*
maniçare < Skt. *māñicara* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı
maniçudake < Skt. *mañicūdaka* n. pr. (ein Dorfvorsteher) || bir köy muhtarının adı
maniçudake sozak bägi der Dorfvorsteher Mañicūdaka || Köy Muhtarı Mañicūdaka
manilg mit Juwelen, mit Kleinodien, juwelengleich || mücevherli, değerli taşlı
manir < Skt. *maṇi* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı
manisız ohne Juwelen || mücevhersiz
manistan < Sogd. m'nyst'n (m) Kloster || manastır
manistandaki → *manistantaki*
Manistanlg n. pr. (männlich) || erkek adı
manistantaki im Kloster befindlich || manastırdaki
Mankui < Chin. Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Mankui *Toṅa n. pr. (männlich) || erkek adı
Mankui Tutuṅ n. pr. (männlich) || erkek adı
Mankuy † → *Mankui*
manmur † → *mahmur*
manoçap < Skt. *manojavā* eine besondere Kraft || özel bir güç
manoçap küü kälīg ädrām die Manojavā-Zaubermacht || Manojavā büyü gücü
manoçap ridi die Manojavā-Zaubermacht || Manojavā büyü gücü
manoçap ridi küü kälīg die Manojavā-Zaubermacht₂ || Manojavā büyü gücü₂
m(a)nohmedrošn < Parth. *manohmed rōšn* ~ *manōhmēd rōšn* (m) der Licht-Nous || ışık nousu
m(a)nohmedrošn t(ä)ṅri (m) Gott Licht-Nous || ışık nousu Tanrı

manomadar šasdr << Skt. **manomadaśāstra* Werktitel || bir metnin başlığı
manorate << Skt. *manoratha* n. pr. (buddh. Lehrer) || bir Budist hocanın adı
mansız † → *mānsiz*
mansoṅ < Chin. 蔓葱 *man cong* (Spätmittelchin. *muān ts'əwŋ*) eine Zwiebelart || bir soğan türü
Mansu ~ M(a)nsu < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Mansu Šila n. pr. (männlich) || erkek adı
mantadi < Skt. *māndhātṛ* n. pr. (ein legendärer König) || efsanevi bir kralın adı
mantadi han der König Māndhātṛ || Kral Māndhātṛ
mantakini → *mandakini*
mantal < TochA *maṅḍal* / < TochB *maṅḍāl* < Skt. *maṅḍala* Zauberkreis, ritueller Kreis, Kreis || büyü dairesi, ritüel dairesi, daire; Scheibe || teker; eine von fünf Körperstellen (Handflächen, Knie, Stirn) || beş vücut bölgesinden biri (avuç içi, diz, alın) (vgl./krş. Khotansak. *maṅḍala-*, Sogd. mntr, Mo. *mandal*)
mantal ba- ein Maṅḍala verwenden || bir Maṅḍala kullanmak
mantalavadi << BHS *maṅḍalavāḍa* ~ *maṅḍalavāṭa* eine runde Halle (in der Nähe eines Tempels) || (mabetin yakınındaki) yuvarlak salon
mantal(a)yanlg ~ mant(a)(a)yanlg << Skt. *maṅḍalayāna* Maṅḍalayāna- (ein Thron) (vielleicht alter Fehler für **mantalavatlg*; s. Skt. *maṅḍalavāṭa*) || Maṅḍalayāna ... (bir taht) (muhtemelen **mantalavatlg* için eski bir hata; bk. *maṅḍalavāṭa*)
mantali → *matali*
mantallg Maṅḍala- || Maṅḍala ...
mantaltaki im Maṅḍala befindlich || Maṅḍala'daki
mant(a)raak → *mantarak*
mantarak ~ m(a)ntar(a)k → *mandarak*
mantarik ~ mant(a)rik → *mandarak*
mantil- eingetaucht sein, getauft sein || dalmış olmak, batmış olmak
mantir → ²*mandar*
mantira < Skt. *mantra* Spruch || özdeyiş; Zaubersformel || büyü formülü (s./bk. Mo. *mantr-a*) (→ ²*mandar*)
mantira arviš Zaubersformel₂ || büyü formülü₂
mantraṅ † (lies *mant(a)raak* → *mantarak*) || (oku: *mant(a)raak* → *mantarak*)
mantraparigirhe << Skt. **mantraparigraha* n. pr. (ein Minister) || bir bakanın adı

Mantso < Chin. 满藏 *man zang* (Spätmittelchin. *muán' tshaj'*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Mantso Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

mantukalp << Skt. **mantukalpa* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı
mantukalp sudur << Skt. **mantukalpasūtra* Werktitel || bir metnin başlığı

¹manu < Sogd. mnw (?) Rothund (*Cuon alpinus*) || Asya yaban köpeği (*Cuon alpinus*)

²manu << Skt. *manu* n. pr. (der Autor des Mānavadharmasāstra) || Mānavadharmasāstra'nın yazarının adı

³manu Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

manu lavkun n. pr. (männlich) = Laozi || erkek adı = Laozi

manučap † → *manočap*

manupalaya † (alter Fehler für → *anupalaya*) || (→ *anupalaya* için eski bir hata)

manuša < Skt. *manuša* menschliches Wesen, Mensch || beşerî varlık, insan (s./bk. Mo. *manuši*) (→ *manuši*)

manuša yalʒok Mensch₂ || insan₂

manuši << Skt. *manuša* menschliches Wesen || beşerî varlık (s./bk. Mo. *manuši*) (→ *manuša*)

manv(a)nt → *manw(a)nd*

manw(a)nd < Sogd. m'nwnd ~ m'nw'nd (m) mit Einsicht || anlayışlı

Manyak † → ²*Mayak*

¹maṅ Schritt, Gang || adım, yürüme, gidiş
maṅ maṅ sayu Schritt für Schritt, mit jedem einzelnen Schritt || adım adım
maṅ maṅ schreiten || adım atmak

²Maṅ Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Maṅ Togrul Kunčuki n. pr. (männlich) || erkek adı

maṅ- schreiten, voranschreiten || adım atmak
maṅa ~ **m(a)ṅa** (→ ¹*m(ā)n*; Dat.) mir (auch Äquivalent von Skt. *me* und *mām*) || bana (ben'in yönelme durumu) (Skt. *me* ya *mām*'ın da eş değeri)

maṅa- → *maṅ-*

¹maṅal < TochA *maṅal* ~ *maṅkal* / < TochB *maṅkāl* < Skt. *maṅgala* Glück, Glückszeichen, Heil || şans, şans işareti, sağlık, talih, baht; glückverheißend || şans müjdeleyen (s./bk. Khotansak. *maṅgala-*, *maṅgala-*, Mo. *manggal*)
maṅgal kut aṅun Glück, Segen und (langes) Leben || şans, bereket ve (uzun) yaşam

²Maṅal < TochA *maṅal* ~ *maṅkal* / < TochB *maṅkāl* < Skt. *maṅgala* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Maṅal Tutuṅ n. pr. (männlich) || erkek adı

maṅjalṅ † → *maṅgallṅ*

maṅart → *maṅirt*

maṅaru (→ ¹*m(ā)n*; Dir.) zu mir || bana

Maṅčor n. pr. (männlich) || erkek adı

maṅgal → ¹*maṅal*

maṅgallan- Glück besitzen || şansa sahip olmak

maṅgallig mit Glück, Glücks-, Glückszeichen || şanslı, şans ..., şans işareti

maṅgallig başgok Glückszeichen-Berggipfel (Epitheton des Buddha Ratnasūrya) || şans işareti zirvesi (Buda Ratnasūrya'nın lakabı)
maṅgallig idok čaiti mit Glückszeichen versehener und heiliger Caitya || şans işaretli kutsal Caitya

maṅgallig hwa Glücks-Blume || şans çiçeği

maṅi Gangart (von Elefanten) || (fillerin) yürüyüş şekli

maṅi tāpig Gangart und Auftreten (von Elefanten) || (fillerin) yürüyüş şekli ve tekme

maṅig Gang, Schreiten || yürüme, yürüyüş, adım atma

maṅirant- rufen, schreien || bağırma, çığlık atmak, haykırmak

maṅirt Ruf, Schrei, Bekanntgabe (durch Ausrufen) || (tellal aracılığıyla) duyuru, ilan, bildiri

maṅirt maṅirant- einen Ruf ausstoßen, einen Schrei ausstoßen || çığlık atmak, haykırmak

maṅirt maṅrat- ausrufen lassen || bağirtmak, duyurtmak

maṅilig † → ¹*mānjilig*

maṅk(i)ya kleiner Schritt || kısa adım, küçük adım

¹maṅla- gehen, schreiten || gitmek, adım atmak

maṅla- irklä- schreiten₂ || adım atmak₂

maṅla- káz- schreiten und umherstreifen || adım atmak ve aylıklık etmek

maṅlap yori- schreitend gehen || adım atarak yürümek, adım atıp yürümek

²maṅla- † (statt *maṅlap* lies → *m(a)hak(a)lp*) || (*maṅlap* yerine oku: → *m(a)hak(a)lp*)

maṅlai < Mo. *manglai* ein Titel, Anführer || bir unvan, kumandan; Vorhut || öncü

Maṅlaikoča n. pr. (männlich) || erkek adı
maṅlaitaki an der Spitze stehend, in der Vorhut || öndeki, öncü olan

maṅlig mit Schritten, mit Schreiten || adımlı
maṅra- schreien, brüllen, muhen, in Geschrei ausbrechen, rufen (auch von Vögeln gesagt) || bağırma, böğürmek, çığlık atmak, (kuşlar için) ötmek

maṅra- üntä- schreien₂, brüllen₂ || bağırma₂, böğürmek₂

manran- schreien, brüllen || bağırmak, inlemek

marjrat- brüllen, rufen || kükremek, haykır-mak, bağırmak; rufen lassen, ausrufen lassen || bağırtmak, duyurtmak

maņu Lauf || gidiş, akış

Mao † → *Mau*

¹mar < Sogd. mr < Syr. mr (m, c) Titel („Herr“) || unvan („Bey, Hz.“)

²Mar ~ M(a)r < Sogd. Mr < Syr. Mr Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

M(a)r Ada Puhr Aftadan < Sogd. *Mr't' Pwhr 'ft'δ'n n. pr. (männlich) || erkek adı (s./bk. Sogd. mr't')

mar giwargiz < Syr. mr gywrgys n. pr. (der heilige Georg) || kutsal Georg'un adı

Mar Hrohšidzada < Sogd. Mr + Parth. *Xwaršēd zādag* n. pr. (männlich) || erkek adı

Mar İšuyazd M(a)histak < Sogd. Mr 'Yšwyzd Mhystk (m) n. pr. (männlich) || erkek adı

m(a)r mani < Sogd. mr m'ny < Syr. mr m'ny (m) der Herr Mani || Hz. Mani

mar mešaha < Sogd. mr mš'yx' der Herr Messias (= Jesus) || Hz. Mesih (= İsa)

M(a)r New Mani M(a)histak < Sogd. Mr + Parth. *New* + Sogd. M'ny Mhystk n. pr. (männlich) || erkek adı

M(a)r Oši Ada Aftadan < Sogd. Mr + Parth. *Oši* + Sogd. 'd' 'ft'δ'n n. pr. (männlich) || erkek adı

Mar Ruha K(ä)yə → *Mar-i Ruha K(i)yä*

Mar S(ä)rgis < Syr. Mr Srgys n. pr. (männlich) || erkek adı

Mar Särgiz → *Mar S(ä)rgis*

Mar Šad İšu < Sogd. Mr Š'δ 'Yšw n. pr. (männlich) || erkek adı

Mar Šad Fr(a)zent < Sogd. Mr Š'δ + Parth./MP *Frazend* n. pr. (männlich) || erkek adı

Mar Šilimon < Syr. Mr Šlymwn n. pr. (männlich) || erkek adı

Mar Ušane Ada < Sogd. n. pr. (männlich) || erkek adı

Mar W(a)hman Hw(a)rhšed < MP *Mār Wahman Xwaršēd* n. pr. (männlich) || erkek adı

Mar W(a)hman Š(a)hryar < MP *Mār Wahman Šahryār* n. pr. (männlich) || erkek adı

M(a)r Wispu Yad Aftadan < Sogd. Mr + MP *Wispu Ayyād* + Sogd. 'ft'δ'n n. pr. (männlich) || erkek adı

Mar Yigi Bulak n. pr. (männlich) || erkek adı

Mar Yišo Y(a)zd < Sogd. Mr 'Yšw Yzd n. pr. (männlich) || erkek adı

¹m(a)ra < Syr. *mārā* Herr || bey, Bey

²mara < Skt. *māra* n. pr. (Buddhas Versucher) || Buda'yı baştan çıkarmak isteyen şeytanın adı

marakula < Skt. *mārakula* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

maran mešha → *mar mešaha*

maran-mišana † → *maran mešha* → *mar mešaha*

maranabav << Skt. *marañābhava* Todesstunde || ölüm anı, ölüm saati

m(a)rd miryam < Syr. mrty mrym (c) die Jungfrau Maria || Bakire Meryem (→ *mada maryam*)

Marda < Syr. Mr't' Bestandteil eines Personennamens || kadın adı

Marda Tārim n. pr. (weiblich) || kadın adı

m(a)rdasp(a)nt < Sogd. mrδ'spnd (m) Bez. für fünf man. Götter (Söhne des Urmenschen) || Maniheizm'de Beş Tanrının adı (Hormuzta'nın oğulları)

m(a)rdasp(a)nt t(ä)ñrilār (m) Mardaspant-Götter (d. h. Fünfgötter = die Söhne des Hormuzta) || Mardaspant Tanrılar (yani, Beş Tanrı = Hormuzta'nın oğulları)

m(a)rdasp(a)nt t(ä)ñrilār(i)ñ otaçılıkı (m) Ort der Heilung für die (verwundeten) Mardaspant-Götter (Bez. für ein Kloster) || (yaralı) Beş Tanrı için şifa yeri (bir manastırın adı)

mareče << Skt. *mleccha* indische Bez. für ein Barbaren-Land || bir barbarlar ülkesinin Hintçe adı

mareče kančanapati uluš das Reich Mlecchakāñcanaapaṭṭa || Mlecchakāñcana-paṭṭa ülkesi

margadavdike << Skt. *mṛgadāva*° ? n. pr. (ein Brahmanenjüngling) || bir Brahman gencinin adı

margamaya < Skt. *mārgamāyā* vermutlich ein n. pr. || muhtemelen bir kişi adı

margapudgalakoš << Skt. *mārgapudgalakośa* Titel des sechsten Kapitels des Abhidharmakośa || Abhidharmakośa'nın altıncı bölümünün adı

margapudgalekooš → *mārgapudgalakoš*

margapudgalekoš → *mārgapudgalakoš*

margari → *mīrgari*

margašali << Skt. *mṛgaśālā* n. pr. (eine Laienanhängerin) || rahibe olmayan kadın Budist adı

margaši << Skt. *mṛgaśiras* Name eines Mondhauses || bir Ay evinin adı, Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği bir istasyonun adı (s./bk. Mo. *margašir*, *margaširi*) (→ *margašir*)

margašir << Skt. *mṛgaśiras* Name eines Mondhauses || bir Ay evinin adı, Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği bir istasyonun adı (s./bk. Mo. *margašir*, *margaširi*) (→ *margaši*)

M(a)rga'teve << Skt. *Mārgadeva* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

M(a)rga'teve Š(i)l(a)v(a)nte n. pr. (männlich) || erkek adı

Margayadeš << Skt. **Mrgayādeśa* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

margšir → *margašir*

marim < TochA *marm* (Pl. *marmāi*) < Skt. *marman* inneres Organ || iç organ (vgl. Pl. in TochB *marmanma* || krš. çoğul Toharca B *marmanma*)

marim agrig Schmerzen in den inneren Organen || iç organ ağrısı

Mari Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Mari Kury(a)kos n. pr. (männlich) || erkek adı

Mar-i Noha-k(i)yä † → *Mar-i Ruha K(i)yä*

Mar-i Ruha K(i)yä (Mar-i Ruha < Syr. M'r-y rwh) n. pr. (männlich) || erkek adı

Mari Sliba n. pr. (männlich) || erkek adı

¹marīci << Skt. **marīci* n. loc. (eine Welt) || bir dünyanın adı

marīci yertinčü die Marīci-Welt || Marīci dünyası

²marīci << Skt. *mārīci* n. pr. (eine Göttin) || bir tanrıçanın adı

³marīci † → *mareče*

m(a)rihasya < Syr. *mary ḥasya* Bischof || piskopos

marika << Skt. **mārikā* n. pr. (ein Göttermädchen) || bir tanrı kızının adı

maritavan << Skt. *mṛtavana* n. loc. (Friedhof) || bir yer adı (mezarlık)

markadapati << Skt. *markaṭapati* n. pr. (wohl ein Yakşa) || muhtemelen bir Yakşa'nın adı

markat ~ **m(a)rk(a)t** < Sogd. *mryt* (manS) ~ *mrkt* (sogdS) < Skt. *marakata* Smaragd || zümrüt (s./bk. Mo. *maryad*, *margad*)

markat ārdini Smaragd || zümrüt

m(a)rk(a)t ārdini öjlgü von der Farbe des Smaragds || zümrüt renkli

markat öjlgü von der Farbe des Smaragds, smaragden || zümrüt renkli

markati → *markat*

markatrahdalig Affen-Teich-, aus dem Affenteich stammend (Name eines Juwels) (*markatrahda* < Skt. *markaṭahrada* = ein Caitya bei Vaiśāli) || maymun göleti ..., maymun göletli (bir mücevherin adı) (*markatrahda* < Skt. *markaṭahrada* = Vaiśāli yakınındaki bir Caitya)

markat-rakta-lig † → *markatrahdalig*

¹markuz < Syr. *mrkws* (der Evangelist) Markus || (İncil yazan) Markos

²Ma(r)kuz ~ **Markuz** n. pr. (männlich) || erkek adı

Marlan n. pr. (männlich) || erkek adı

marpa < Tib. *mar pa* n. pr. (ein tibetischer Vajrayāna-Lehrer) (1012–1097 n. Chr.) || Tibetli Vajrayāna öğretmeninin adı (MS 1012–1097)

martavik << Skt. *mṛdvikā* Weinstock, Weinrebe || asma kütüğü, asma bıyığı

martavik yörüğ üzüüm Weinrebe₂ || asma bıyığı₂

marušak << Skt. *pāruşyaka* n. loc. (ein himmlischer Hain) || bir gök korusunun adı

marute << Skt. *maruta* eine Klasse von Genien (ursprünglich vedische Götter [Pl. *marutaḥ*] im Gefolge Indras) || efsanevi bir ara varlığın sınıfı (esas olarak İndra'nın maiyetindeki Veda Tanrıları [çoğul: *marutaḥ*]) (s./bk. Mo. *marudi*)

M(a)rya n. pr. (weiblich) || kadın adı

m(a)ry(a)m ~ **maryam** ~ **m(a)ryam** → *mada maryam* → *ana m(a)ry(a)m*

Masar n. pr. (männlich) || erkek adı

masdak † → *mašdak*

m(a)sed(a)r < CSogd. *msydr* (MSogd. *msy'tr* ~ *msy't'r*) Presbyter, Priester || piresbiter, papaz

Ması → *Maši*

m(a)smad(a)r † → *m(a)sed(a)r*

mašdak << Skt. *māṣṭaka* Konstruktion, Produkt || yapı, yapılış, ürün

Maši ~ **Ması** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

mat < Sogd. *m'δ* so || böylece

matali << Skt. *mātali* n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı; n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

matali t(ä)hyri Gott Mātali (Indras Wagenlenker) || Mātali Tanrı (İndra'nın arabacısı)

***matangakaşy(a)pe** << Skt. *mātaṅgakāşyapa* n. pr. (einer der ersten fremden buddh. Missionare in China) || Çin'deki ilk Budist misyonerlerden birinin adı

matangi arşi (br) << Skt. *mātaṅga 'rṣi* n. pr. (ein Seher) || bir kâhinin adı

matarčete → *matračete*

matarčiti † → *matarčete* → *matračete*

matarnanti < Skt. **mātrnaṅḍi* n. pr. (eine Dämonin) || bir kadın şeytanın adı

¹matay → *mate*

²Matay < Syr. *Mty* (= Matthäus) n. pr. (männlich) || erkek adı (→ *mate*)

mate ~ **m(a)te** < Syr. *mty* (der Evangelist) Matthäus, (der Apostel) Matthäus || (İncil yazan) Matta, (Havari) Matta (→ *Mad(a)y*, *Matay*)

matay p(a)tgamv(a)ri (c) der Apostel Matthäus || Havari Matta

mate p(a)tgamv(a)r (c) der Apostel Matthäus
|| Havari Matta

mati † → *amti*

madingašy(a)pe † (alter Fehler für → **matangakašy(a)pe*) || (→ **matangakašy(a)pe* için eski bir hata)

m(a)tingašy(a)pe † (alter Fehler für → **matangakašy(a)pe*) || (→ **matangakašy(a)pe* için eski bir hata)

matirčet << Skt. *mātr̥ceṭa* n. pr. (buddh. Autor) || bir Budist yazarın adı (→ *matraçete*)

matkiri << Skt. *mātr̥kā* Ritualtext || ritüel metni; eine Gattung von Traktaten im Abhidharma-*piṭaka* || Abhidharma-*piṭaka*'daki dinî risalelerin bir türü

matraçete << Skt. *mātr̥ceṭa* n. pr. (buddh. Autor) || bir Budist yazarın adı (→ *matirčet*)

m(a)tripolita < CSogd *mytr'pwlyt'* ~ *mytr-pwlyt'* < Syr. *mṯrwpwlyt'* < Gr. *μητροπολίτης* (c) Metropolit || başpiskopos, metropolit
m(a)tripolita apiskopa Metropolitanbischof || metropolit piskopos

matukare << Skt. *madhukara* n. pr. (eine indische Gottheit) || bir Hint tanrısının adı

matukari † → *matukare*

matulunk ~ **matuluṣ** < TochB *mātulunk* < Skt. *mātuluṅga* Zitrone (*Citrus medicus*, Linn.) || limon (*Citrus medicus*, Linn.)

matuluṣ → *matulunk*

matumatik → *madumantik*

matur << Skt. *mathurā* n. loc. (eine Stadt und ein Reich in Indien) || Hindistan'da bir şehir ve bir ilke adı
madur uluṣ das Land Mathurā || Mathurā ülkesi

matyadeš → *madyadeš*

matyamarg → *madyamarg*

Mau < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Mau La Tuṣ < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

Mauga Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Mauga Tirāk (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

Mausı † → *Muşı*

mayaçal << Skt. *māyājāla* Netz des Zaubertrugs || büyü ağı, sihir ağı
mayaçal yelvi kömān toor Māyājāla, (d.h.) Netz des Zaubertrugs₂ || Māyājāla, (yani) büyü₂ ağı
mayaçal yelvi tor Māyājāla, (d.h.) Netz des Zaubertrugs || Māyājāla, (yani) büyü ağı

mayaçaladantira < Skt. *māyājālatantra* Werktitel || bir metnin başlığı

mayadare → *maitre*

¹mayak Kot, Dung (von Tieren), Mist || (hayvan) dışkı(sı), tezek, bok

²Mayak Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Mayak Bökān n. pr. (männlich) || erkek adı

Mayak Čor n. pr. (männlich) || erkek adı

Mayak Tarmadan n. pr. (männlich) || erkek adı

mayaka- defäkieren || dışkılamak

mayakan- † → *mayakla-*

mayakla- defäkieren || dışkılamak

mayirt- ausreißen, herausziehen || çekip koparmak, yolmak
mayirtmiš saçlūg mit ausgerissenen Haaren || yolunmuş saçlı

mayiř- stecken bleiben || bir yere takılıp kalmak

mayi << Skt. *māyin* (eventuell zu TochB *māyi(n)-*) || (muhtemelen Toharca B *māyi(n)-*'e bağlı)

mazeh(a)teč < Sogd. *m'zyγγntych* ~ *mz'yγγntych* (m) Name des sechsten Monats || altıncı ayın adı

mā verstärkende enkl. Partikel || önceki kelimeyle birleşen pekiştirme edatı (→ ¹*ma*)

Mädiz n. pr. (männlich) || erkek adı

mākā ~ **m(ā)kā** < Sogd. *mk'* < Chin. 墨 *mo* (Spätmittelchin. *muək*) Tinte, Tusche || mürekkep, Çin mürekkebi (s./bk. Mo. *beke*)

Mäkiliṅ † → ²*Mäjliṅ*

¹m(ā)n ~ **mān** ich || ben; das Ich, Ego || ben, ego; auch für Skt. *ahaṃkāra* stehend || Skt. *ahaṃkāra* için de kullanılır; auch für Skt. *puruṣa* stehend (gemäß der Sāṃkhya-Lehre) || *puruṣa* için de kullanılır (Sāṃkhya öğretisine göre)
mān az Ich-Gier, Gier nach einem Ego || ben hırsı, ego hırsı
m(ā)n körüm Ansicht von einem ‚Ich‘ (Skt. *ātmaḍṛṣṭi*) || ‚benlik‘ düşüncesi, ‚ben‘ görüşü (Skt. *ātmaḍṛṣṭi*)
m(ā)n körümi Ansicht von einem ‚Ich‘ (Skt. *ātmaḍṛṣṭi*) || ‚benlik‘ düşüncesi, ‚ben‘ görüşü (Skt. *ātmaḍṛṣṭi*)
m(ā)n küvänc Arroganz des Ich(bewusstseins) (Skt. *asmimāna*) || ben (bilincinin) kibri (Skt. *asmimāna*)
m(ā)n māniṅliṅ köjül die Vorstellung von ‚Ich‘ und ‚Mein‘ || ‚ben‘ ve ‚benim‘in fikri
m(ā)n māniṅliṅ körümlüṅ mit der Ansicht von ‚Ich‘ und ‚Mein‘ || ‚ben‘ ve ‚benim‘in görüşlü
m(ā)n māniṅliṅ küväncliṅ y(a)vlak köjül die hochmütige und schlechte Vorstellung

von ‚Ich‘ und ‚Mein‘ || ‚ben‘ ve ‚benim‘in kibirli ve kötü fikri

m(ā)n māniḡlisiz ohne ‚Ich‘ und ohne ‚Mein‘ || ‚ben‘siz ve ‚benim‘siz

m(ā)n sakıncılık mit dem Gedanken an (die Realität des) Ego || ben düşünceli

m(ā)nli kişili adkanmak die Ansicht von einem Ego und einer Person (Skt. *ātma-* und *puḡgaladr̥ṣṭi*) || benlik ve kişilik düşüncesi (Skt. *ātma-* ve *puḡgaladr̥ṣṭi*)

m(ā)nli kişili körüm die Ansicht von einem Ego und einer Person (Skt. *ātma-* und *puḡgaladr̥ṣṭi*) || benlik ve kişilik düşüncesi (Skt. *ātma-* ve *puḡgaladr̥ṣṭi*)

m(ā)nli mäsizli Ich und Ichlosigkeit || benlik ve bensizlik

m(ā)nli nomlu Ego und Dharma || benlik ve Dharma

²*m(ā)n* † → *mā*

³*m(ā)n* † → ²*Tu*

⁴*m(ā)n* † (statt *m(ā)n birök* lies → *mājüliḡ*) || (*m(ā)n birök* yerine oku: → *mājüliḡ*)

mändä (→ ¹*m(ā)n*; Lok.) bei mir || bende

m(ā)ngä † → *maḡa*

mänilig † → ¹*mājiliḡ*

mäniḡ (→ ¹*m(ā)n*; Gen.) mein || benim

mäniḡlig ~ *mäniḡlik* mit (der Vorstellung von) ‚Mein‘ || ‚benim‘ (fikir)li

mäniḡlisiz ~ *mäniḡlisiz* ohne (die Vorstellung von) ‚Mein‘ || ‚benim‘ (fikir)siz

mäniḡlik → *mäniḡliḡ*

mäniḡlisiz → *mäniḡlisiz*

mäniḡsiz ohne (die falsche Vorstellung von) ‚Mein‘ || ‚benim‘ (yanlış fikir)siz

mänitä Var. von → *mändä*

m(ā)nlig wesenhaft, ichhaft || somut, gerçek, benli

m(ā)nsiz ~ *mäsiz* ohne Ich, ichlos (Skt. *anātmaka*), selbstlos || bensiz (Skt. *anātmaka*), özverili; Ichlosigkeit || bensizlik (Skt. *nirātmata*, *nairātmya*)

mäsiz kişisiz tnl(i)gsiz yaşaḡsız ohne Ich, ohne Person, ohne Lebewesen, ohne Lebendiges || bensiz, kişisiz, (canlı) varlıksız, canlı (şey)siz

mäsiz kişisiz yaşaḡsız ohne Ich, ohne Person, ohne Lebendiges || bensiz, kişisiz, canlı (şey)siz

mäsiz mäniḡsiz ohne Ich und ohne Mein || bensiz ve benimsiz

mäsiz mäniḡsiz yok kurug ohne Ich und ohne Mein und leer₂ || bensiz, benimsiz ve boş₂

m(ā)nsiz nom Dharma der Ichlosigkeit || bensizlik Dharma’sı

m(ā)nsiz tözliḡ auf der Ichlosigkeit beruhend, das auf der Ichlosigkeit Beruhende || bensizlikli

mäsizli kuruglu ċm töz die ichlose und leere wahre Wesenheit || bensiz, boş ve gerçek öz

¹*māj* ~ *m(ā)ḡ* Speise, Essen || yemek; Futter, Fressen || yem; Beute || ganimet, av avlanan hayvan; etwas zu fressen, Körner || yiyecek bir şey, tahıl

māj yumşak Futter₂, etwas zu fressen₂ || yiyecek bir şey₂, yem₂

²*māj* Muttermal || doğum lekesi, ben (s./bk. Mo. mengge)

³*Māj* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

⁴*māj* † → ¹*maḡ*

⁵*māj* † (lies *tu[ḡyün]mak* → *tuyunmak*) || (oku: *tu[ḡyün]mak* → *tuyunmak*)

Māj Ćor Saḡun n. pr. (männlich) || erkek adı

māḡċi Jäger, Beutesucher || avcı

Māḡċük n. pr. (männlich) || erkek adı

¹*mājü* → ¹*mājü*

²*Mājü* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Mājü T(a)rh(a)n n. pr. (männlich) || erkek adı

Mājü Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

mājüliḡ → *mājüliḡ*

¹*māḡi* Freude, Seligkeit (auch Äquivalent von Skt. *sukha*), Vergnügen || sevinç, neşe, mutluluk (Skt. *sukha*’nın da eş deḡeri), zevk, eğlence; froh, freudig || sevinçli, neşeli

māḡi bermäkliḡ küsüş der Freude schenkende Wunsch || sevinç verici arzu

māḡi bermäkliḡ uḡur der Freude schenkende Grund || sevinç verici sebep

māḡi ilinçü Freude₂, Vergnügen₂ || sevinç₂, neşe₂, zevk₂, eğlence₂

māḡi mäniḡilä- sich der Freude hingeben || sevince kendini kaptırmak, sevince kendine vermek

māḡi öḡrünç Freude₂ || sevinç₂

māḡi öḡrünçü Freude₂ || sevinç₂

māḡi öḡrünçü köḡül Freude₂ || sevinç₂

māḡi tāḡinmāk Empfindung von Freude || sevinci hissetme

māḡi toḡa Freude₂ || sevinç₂

māḡili äḡmäkli Freude und Leid || sevinç ve acı

māḡili taḡlı Freude und Leid, Seligkeit und Beklemmung || sevinç ve acı, mutluluk ve bunaltı

māḡin bädizin mit Seligkeit und Schmuck || sevinçli ve süslü

mājin yarlıka- in Freude leben || mutluluk içinde yaşamak
²**Māji** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
³**m(ā)ji** † → *mahe*
Māji Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı
Māji Silig n. pr. (männlich) || erkek adı; n. pr. (weiblich) || kadın adı
Māji Togrı n. pr. (männlich) || erkek adı
Mājiçi n. pr. (männlich) || erkek adı
mājigü ~ **m(ā)jigü** (m) ewig, unendlich || ebedi, sonsuz (→ ¹*mājü*)
mājigü ädgükä täginčülämäk (m) zum ewigen Heil gelangen || sonsuz kurtuluşa ulaşma
mājigü ävinlig (m) mit ewigen Früchten || sonsuz meyveli
mājigü t(ä)hri (m) ewiger, göttlicher Herrscher || sonsuz, tanrısıl hükümdar
mājigü t(ä)hri bilgä burhan (m) ewiger, göttlicher, weiser Prophet || sonsuz, tanrısıl, bilge Peygamber
mājigü t(ä)hriklär (m) die ewigen Götter || ebedi tanrılar
mājigü tirig ı (m) der ewige und lebendige Baum || sonsuz ve diri ağaç
mājigü y(a)ruk tirig ı (m) der ewige, lichte und lebendige Baum || sonsuz, ışıklı ve diri ağaç
mājilä- ~ **m(ā)jil(ä)-** sich freuen, sich erfreuen, sich vergnügen, sich ergötzen, froh sein || sevinmek, mutlu olmak, eğlenmek, hoşlanmak, neşelenmek, neşeli olmak, mutlu olmak
m(ā)jil(ä)- b(ä)dizl(ä)- (r) sich freuen und eine Zierde sein || sevinmek ve süsü olmak
mājilä- ögrünčülä- sich vergnügen₂, sich ergötzen₂ || eğlenmek₂, neşelenmek₂
m(ā)jiläm(ä)k Frohsein || mutlu olma
mājilät- erfreuen, vergnügen lassen, Freude empfinden lassen || sevindirmek, eğlendirmek, mutluluk hissettirmek
¹**mājilig** freudig, mit Freude, froh, selig, glücklich || sevinçli, neşeli, mutlu, sevindirici; Freude- || mutluluk ...; Freudiger || sevinçli kişi
mājilig iğsiz freudig und gesund || sevinçli ve sağlıklı
mājilig ögrünčülüg freudig₂ || sevinçli₂
mājilig tohalig freudig₂ || sevinçli₂
mājilig tohalig ögrünčlüg sävinčlig freudig₄ || sevinçli₄
mājilig tüš Frucht der Freude (Metapher) || mutluluk meyvesi (mecaz)
mājilig yertinčü die glückhafte Welt, Welt der Freude (Skt. Sukhāvati) || sevinçli dünya, mutluluk dünyası (Skt. Sukhāvati)

²**Mājilig** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Mājilig Buka n. pr. (männlich) || erkek adı
Mājilig Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı
mājiz Gestalt, Gesicht, Aussehen || yüz, beniz, görünüş
mājizlärin tarma- sich das Gesicht zerkratzen || yüzünü tirmalamak
mājizät- vergleichen || karşılaştırmak
mājizätgülik täg vergleichbar || karşılaştırılabilir
mājizlig mit Gestalt, gestalthaft || görünüşlü, şekilli; schön || güzel; mit Gesicht || yüzlü, benizli
mājizlig kutlug buyanlig bilgä biliglig törölüg schön, charismatisch, verdienstvoll, weise und dharmagemäß || güzel, karizmatik, yararlı, bilge ve kanuna göre
mājizsiz gestaltlos || şekilsiz
M(ā)hik(i)yä n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**m(ā)h(ä)-** (r) nach Beute Ausschau halten || av için pusuya yatmak
²**mājilä-** † → ¹*mañla-*
¹**mājilig** mit Futter || yemli
²**Mājilig** ~ **M(ā)higlig** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
M(ā)higlig Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı
M(ā)higlig Kurča n. pr. (männlich) || erkek adı
Mājilig Örp T(ä)mir n. pr. (männlich) || erkek adı
Mājilig Sıñkur n. pr. (männlich) || erkek adı
Mājilig Silig n. pr. (weiblich) || kadın adı
m(ā)hısiz † (lies ...-mäksiz) || (oku: ...-mäksiz)
¹**mājü** ewig || sonsuz, ebedi; (m) ewiger Gott || sonsuz Tanrı; ewiges Prinzip || ebedi prensip (s./bk. Mo. *möngke*) (→ *mājigü*)
mājü māji tilä- die ewige Freude erstreben || sonsuz sevinç dilemek
mājü māji yolu der Weg der ewigen Wonne || sonsuz mutluluk yolu
mājü t(ä)hri (c) der ewige Gott || sonsuz Tanrı
mājü t(ä)hri oglı elig han m(e)šihä (c) des ewigen Gottes Sohn, der König₂ Messias (= Jesus) || sonsuz Tanrı oğlu, Kral₂ Mesih (= İsa)
mājü uštmahtakı im ewigen Paradies befindlich || sonsuz cennetteki
mājülär mājüsi (m) der ewige Gott der ewigen Götter || sonsuz Tanrılar sonsuz Tanrısı
²**Mājü** ~ **M(ā)hü** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı
³**Mājü** † → *maña*
Mājü Bars n. pr. (männlich) || erkek adı

M(ä)ñü Tugdı n. pr. (männlich) || erkek adı
Mäjü Y(e)gän n. pr. (männlich) || erkek adı
mäjülüg ewig, langwährend || sonsuz, ebedi olan

mäjülüg mäñi mäñilä- ewige Freude genießen || sonsuz mutluluğun tadını çıkarmak

mäjülüg uu ewiger Schlaf || sonsuz uyku, ebedi uyku

mäjün (adv.) ewig, auf ewig, ständig || sonsuz, ilelebet, devamlı, sürekli, ebedi

mäjüsüz vergänglich, unbeständig || fâni, geçici, ölümlü, değişken; Vergänglichkeit || geçicilik, fânilik

mäjzät- → *mäjizät-*

mäjzäti ähnlich, in ähnlicher Weise || benzer bir şekilde

Märkid ~ **M(ä)rkid** n. pr. (männlich) || erkek adı (s./bk. Mo. *mergid*)

me < Chin. 銘 *míng* (Spätmittelchin. *mjiájŋ*) ein Sippenname || bir soyadı

me baglıq zur Familie Ming gehörig || Ming ailesine ait

med(a)nč(a)ti < Sogd. *myð'ncyk* mittlere(r, -s) || ortalama, orta

mede << Skt. *mētha* Elefantenwärter || filci

mega < Skt. *megha* n. pr. (männlich) || erkek adı

mekok < Chin. 明覺 *míng jué* (Spätmittelchin. *miajŋ kja:wk*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmeninin adı

mekok fapši Meister Ming-jue || Ming-jue Usta

melapaka < Skt. *melāpaka* Versammlungsort || toplantı yeri

¹melik < Syr. *mlk* (c) König || kral

²Melik Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Melik Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

¹men < Chin. 麵 *mian* (Spätmittelchin. *mjian*) Mehl || un; Brot || ekmek; Brotteig || ekmek hamuru

²men → ¹*m(ä)n*

³men < chin. 棉 *mian* (Spätmittelchin. *mjian*) Baumwolle || pamuk

menčiu < Chin. 綿州 *mian zhou* (Spätmittelchin. *mjian tšiw*) n. loc. (eine Stadt in China) || Çin'de bir şehrin adı

mendä → *mändä*

mendidä vor mir || bende

mengärü † → *maǰaru*

meni (→ ¹*m(ä)n*; Akk.) mich || beni

meniŋ → *mäniŋ*

menitä (→ ¹*m(ä)n*; Lok.) vor mir, von mir || bende

menküg-či † → *menküč-či*

menküč-či < Chin. 面曲池 *mian qu chi* (Spätmittelchin. *mjian`k'hywk trfi*) n. loc. (ein Teich in Chang-an) || Chang-an'da bir gölün adı

mentädä (→ ¹*m(ä)n*; doppelter Lok.) als ich, (vor) mir, bei mir || bende

mentäki bei mir befindlich || bendeki

mentin (→ ¹*m(ä)n*; Abl.) von mir || benden

mentirdin (→ ¹*m(ä)n*; Abl.) von mir, aus mir || benden

meñü (syrS) → ¹*mäñü*

me-süüin < Chin. 明濬 *míng jun* (Spätmittelchin. *miajŋ syn*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmeninin adı

me-süüin → *me-süüin*

meš << Skt. *meša* das Sternbild Widder || Koç takımyıldızı, Koç burcu

mešaha → *m(e)šiha*

Mešidu < Chin. 明士奴 *míng shi du* (Spätmittelchin. *miajŋ şr`nuə*) n. pr. (männlich) || erkek adı

m(e)šiha < Sogd. *mš'yx'* ~ *mš'yh'h* ~ *mšyy'* / < MP/Parth. *mašihā* (m, c) Jesus || Hazreti İsa; Messias || Mesih

m(e)šiha burhan (m) Der Prophet Jesus || İsa Peygamber

m(e)šiha maran (c) der Herr Messias = Jesus || Mesih Tanrı Bey = İsa

m(e)šiha t(ä)jri (c) Messias, der Gott (= Jesus) || Mesih, Tanrı (= İsa)

mešun < Parth. *mēšūn* n. loc. (ein Land in Mesopotamien) || Mezopotamya'da bir ülke adı

Metso < Chin. 明藏 *míng zang* (Spätmittelchin. *miajŋ tšiaŋ*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Metso Dutagun n. pr. (männlich) || erkek adı

Metso šen-ši < Chin. 明藏禪師 *míng zang chan shi* (Spätmittelchin. *miajŋ tšiaŋ`šhian şr*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmeninin adı

Metso Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

Metso Šilavante n. pr. (männlich) || erkek adı

Metso Yalavač n. pr. (männlich) || erkek adı

me[je]m < Chin. 明琰 *míng yan* (Spätmittelchin. *miajŋ jiam*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmeninin adı

meji ~ **m(e)yi** Gehirn || beyin

mgizake † → *m(a)hižake* → **mahižasake* → *mahišasake*

Mh(a)ym(a)nta < Syr. *Mhaymantha* (syrS) Bestandteil eines Personennamens (ein Titel = Gläubige) || kişi adının bir bölümü (bir unvan = inanç sahibi kadın)

minča von ... an || ... itibaren; so || öyle (→ *munča*)

mintirdin hier, von hier || burada, burası, buradan

mıj → ¹*miḡ*

mıjlag → *miḡlig*

mıjlg → *miḡlig*

mır → ¹*mir*

mırč → *mirč*

Mısır ein Sippenname || bir kabile adı; n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü (s./bk. Mo. *Misir*)

Mısır Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı

Mısır K(a)ya Kuz n. pr. (männlich) || erkek adı

Mısır K(a)ya Suk n. pr. (männlich) || erkek adı

Mısır Šabi K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Mısır Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

Mısır Šila K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Mısıra n. pr. (männlich) || erkek adı

Mızır < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

mi † → *me*

mičorudi << Skt. n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı

mičukamala < Skt. n. pr. (ein Yakša-General) || bir Yakša paşasının adı

midik < Sogd. *myḡ'kk* Laie, Laienanhänger || rahip olmayan erkek Budist, ruhban sınıfından olmayan

midik prtgačan Laie₂ || rahip olmayan erkek

Budist₂, ruhban sınıfından olmayan₂

midik prtigčan → *midik prtgačan*

mitik yalaŋok Laie || rahip olmayan erkek

Budist, ruhban sınıfından olmayan

Miha Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Miha Kitay Togrıl n. pr. (männlich) || erkek adı

Miha Šali Tutuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı

mihail (c) (der Erzengel) Michael || (dört büyük melekten biri olan) Mikâil

mihal † → *mikal*

mii † → *m(e)yi*

mikal n. loc. (eine Stadt in Tocharistan) = Mungān || Toharistan'da bir şehir adı = Mungān

mikog † → *mekok*

mikug † → *mekok*

milapaka † → *melapaka*

Milik < Neupers. *Malik* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Milik Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı (s./bk. Mo. Melig Temür)

milintire → *milintre*

milintre << Gr. *Μένανδρος* n. pr. (indogriechischer König) (2. Jh. v. Chr.) = Menander I Soter || Grek-Hint bir kralın adı (MÖ ikinci yy.) (s. Mittelind. *minedra*, *minadra*, Pāli

milinda/bk. Orta Hintçe *minedra*, *minadra*, Pāli *milinda*)

¹**min** → ²*mün*

²**min** † → ¹*men*

min- aufsteigen (Reittier, Wagen) || (binek hayvanı, araba) binmek

minčä † → *munča*

minčiu † → *menčiu*

mindä † → *mendä* → *mändä*

Mingiči n. pr. (männlich) || erkek adı

mingü Reittier, Fahrzeug || binek hayvanı, araç, taşıt, vasıta

mingü kölok Reittier₂, Fahrzeug₂ || binek hayvanı₂, araç₂, taşıt₂, vasıta₂

mingü kölüŋü Reittier und Fahrzeug || binek hayvanı ve araç

mingülüg beritten, mit Reittier || süvari, atlı, binek hayvanlı

mingülüg kiši Reiter || atlı, binici

¹**mini** † → *meni*

²**mini** † → ¹*mani*

minitä † → *menitä*

Minsin † → *Muŋta*

minšin < Chin. Bed. unbekannt || anlamı bilinmiyor

mintin → *äŋ mıntın*

mintirdin † → *mentirdin*

¹**mıj** tausend || bin (s./bk. Mo. *mingya(n)*)

miḡ altı yüz eintausendsechshundert || bin altı yüz

miḡ altı yüz artokı tokuz on eintausendsechshundertneunzig || bin altı yüz doksan

miḡ altı yüz yeg(i)rmı säkiz eintausendsechshundertachtundzwanzig || bin altı yüz yirmi sekiz

miḡ bägi Tausendschaftsführer, Anführer einer Tausendschaft || binbaşı

miḡ beş yüz eintausendfünfhundert || bin beş yüz

miḡ burhanlar üdinčä bis zur Zeit der Tausend Buddhas || bin Budalar zamanına kadar

miḡ didimlig mit tausend Diademen || bin alın çemberli

miḡ iki yüz älig eintausendzweihundertfünzig || bin iki yüz elli

miḡ kat tausendfach || bin kat

miḡ kata tausend Mal || bin kere

miḡ közlüg mit tausend Augen || bin gözlü

miḡ közlüg miḡ eliglig idok yarlıkančuči köŋül heilige Barmherzigkeit (scil. Avalokiteśvara) mit tausend Augen und tausend Händen (Werktitel) || kutsal merhamet (yani,) bin gözlü, bin elli (Avalokiteśvara) (bir metnin başlığı)

miḡ miḡ viele tausend, tausende || binlerce

miñ miñ tümän viele tausend und zehntausend || binlerce ve on binlerce

miñ miñ tümän tümän viele tausend und viele zehntausend || binlerce ve on binlerce

miñ öñi tausend einzelne, tausend verschiedene || bin ayrı, bin farklı

miñ sanlıg tausend (Personen) zählend || bin (kişiden) oluşan, bin (kişi)lik

miñ säkiz kata eintausendacht Mal || bin sekiz kere

miñ säkiz yüz yeti örki tausendachthundert-siebenundneunzig || bin sekiz yüz doksan yedi

miñ tümän tausend mal zehntausend || bin kere on bin

miñ tümän kata tausend mal zehntausend Mal || bin on bin kere

miñ tümän kuvrag eine Schar von zehn Millionen (Leuten) || on milyonluk topluluk

miñ tümän ökün- tausend oder zehntausend Mal bereuen || bin veya on bin kere pişman olmak

miñ tümän yaşa- tausend (Jahre) und zehntausend (Tage) leben || bin (yıl) ve on bin (gün) yaşamak

miñ üzüklär cızıgı Anleitung der tausend Schriftzeichen (scil. Chin. Qian zi wen) (Werktitel) || bin karakterin kılavuzu (yani, Çince Qian zi wen) (bir metnin başlığı)

miñ vuu tausend Exemplare || bin nüsha, bin kopya

miñ yaruklug kün t(ä)ñri tilgäni Sonnenscheibe mit tausend Strahlen (Übersetzung von → *s(a)hasraç(a)ndile*; Epitheton Maitreyas) || bin ışıklı güneş tekeri (→ *s(a)hasraç(a)ndile*'nin tercümesi; Maitreya'nın lakabı)

miñ yertinçü Tausend-Welt (Skt. *sāhasralokadhātu*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) binlik dünya (Skt. *sāhasralokadhātu*)

miñ yıl tausend Jahre || bin yıl

miñ yüz artokı tört älig 1144 || bin yüz kırk dört

miñ yüzär je tausendeinhundert Mal || bin yüzer kez

miñdä tümändä ärtmiş bilgälär mehr als tausend, zehntausend Weise || binden, on binden daha fazla bilgiler

²*Miñ* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Miñ Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Miñ İñ n. pr. (männlich) || erkek adı

Miñ Tämür ~ Miñ T(ä)mür n. pr. (männlich) || erkek adı

miñär je tausend || biner

miñär çik bodlug in der Größe von je tausend Fuß || biner ayak yüksekliğinde

miñär mañ je tausend Schritte || biner adım

miñär miñär je tausend mal je tausend, je mehrere tausend || biner biner, binlerce

miñär san kişi einige tausend Leute || birkaç bin kişi

miñär toyınlıg mit je tausend Mönchen || biner rahipten oluşan, biner rahipli

miñiz → müyüz

miñlig zu Tausenden, tausendfach || binlerce, bin kez; Tausendschaft || binlik

miñlig uruñutu Tausendschafts-General || binbaşı

miñlig tümänlig kuvrag die tausendfache und zehntausendfache Gemeinde || binlerce ve on binlerce topluluk

miñü † → *mingü*

¹**mir** < Chin. 蜜 *mi* (Spätmittelchin. *mjit*) Honig (auch Äquivalent von Skt. *madhu*, *māksika*, *kṣaudra*) || bal (Skt. *madhu*, *māksika* ve *kṣaudra*'nın da eş değeri) (vgl./krş. TochB *mit*)

mir suvı Honig-Wasser || bal suyu

mir süt Honig und Milch || bal ve süt

mırlı panıtlı Honig und Melasse || bal ve melas

²**mir** < Sogd. *myr* (mans) Sonne (einer der sieben Planeten) || Güneş (yedi gezegenden biri)

mir ž(a)mnu < sogd. *myhr jmnw* Sonntag || pazar günü

³**Mir** < Sogd. *Myr* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Mir Çor Toña Y(e)gän n. pr. (männlich) || erkek adı

Mir Hoça n. pr. (männlich) || erkek adı

Mir Koçana n. pr. (männlich) || erkek adı

Mir Y(e)gän n. pr. (männlich) || erkek adı

mirau < Chwarezmisch *mr'w* < Parth. *amrāw* Dattel (*Phoenix dactylifera*, Linn.) || hurma (*Phoenix dactylifera*, Linn.)

mirau sögüt Dattelpalme || hurma ağacı

mirč ~ **murč** schwarzer Pfeffer, Pfeffer (*Piper nigrum*) || kara biber, biber (*Piper nigrum*) (vgl./krş. Sogd. *mr'ync'k*, Khotansak. *mirəmjsya*, TochB *mrañco*, Skt. *marica*)

mirč sögütlär Pfefferbäume || biber ağaçları

murč içgü Pfeffer-Trank (Skt. *maricapānaka*) || biber içeceği (Skt. *maricapānaka*)

mirgačigma † → *mirgačihma*

mirgačihma << Skt. *mṛgajihvā* Hirschschnabel = Name eines Geschwürs || geyik dili = bir ülserin adı

mirgare << Skt. *mṛgāra* n. pr. (ein reicher Mann) || bir zengin adamın adı

margare anası → *mirgare anası*

mirgare anası n. pr. (= Skt. *mṛgāramātr*) ||
 kişi adı (= Skt. *mṛgāramātr*)
mirkāci Name einer Stadt in Khotan, Bhagai ||
 Hotan'da bir şehir adı, Bhagai
mirkāci kānt die Stadt Bhagai || Bhagai şehri
mirkāy Name einer Stadt in Khotan, Mirkāy ||
 Hotan'da bir şehir adı, Mirkāy
mirkāy kānt die Stadt Mirkāy || Mirkāy şehri
¹**mirl(i)g** (Basiswort *mir* < Arab./Neupers.
 (a)mīr) Amīr- || Amīr ..., emir ...
²**mirlig** Honig-, mit Honig (auch Äquivalent
 von Skt. *kṣaudravant*) || bal ..., ballı (Skt.
kṣaudravant'ın da eş değeri)
mirlig burnaç Honig-Krug, Krug mit Honig ||
 bal testisi, ballı testi
miryam < Sogd. mry'm (c) (Jungfrau) Maria ||
 (Bakire) Meryem
Misina n. pr. (männlich) || erkek adı
miš † → *meš*
mišak (alter Fehler für → *mišrak*) || (→ *mišrak*
 için eski bir hata)
mišan Bestandteil eines Namens einer
 niederen Gottheit || önemli olmayan bir
 tanrının adının bir bölümü
mišan han n. pr. (eine niedere Gottheit) ||
 önemli olmayan bir tanrının adı
mišansi < Chin. (*si < Chin. 寺 *si*; Spät-
 mittelchin. *šiz*; vielleicht zum Namen der
 Gottheit *mišan han* zu stellen) n. loc. (ein
 Kloster) || bir manastırın adı
miši < Sogd. myš (m) Name des sechzehnten
 Tages des Monats || ayın on altıncı gününün
 adı
miši roč < Sogd. myš rwc der sechzehnte
 Tag des Monats || ayın on altıncı günü
Mišidu † → *Mešidu*
miširakaharday šastr < Skt. *miširakahardaya-*
sāstra Werktitel || bir metnin başlığı
miškič < Sogd. mwškyšc ~ mwškyc Katze ||
 kedi (s./bk. Mo. *miš*)
miškič mayakı Katzenkot || kedi dışkısı
miškičniņ yakrısı Fett einer Katze || kedinin
 yağı
mišrak < Skt. *mišrakā* n. loc. (ein himmlischer
 Hain) || bir gök korusunun adı
mišrakabid(a)rmaha[r]day < Skt. *mišrakābhi-*
dharmahardaya Werktitel || bir metnin başlığı
mišvugič ~ mišvuč < Sogd. myš βwγyc ~ myš
 βwyc (m) Name des zehnten Monats || onuncu
 ayın adı
mitik → *midik*
mitil < Skt. *mithilā* n. loc. (eine Stadt in Indien)
 || Hindistan'daki bir şehrin adı (s./krş. Kho-
 tansak. *māysilā*)
mitiragupte < Skt. *mitragupta* n. pr. (ein
 Lehrer) || bir hocanın adı

mitiripa < Tib. *maitrīpa* (< Skt. *maitrīpāda*) n. pr.
 (ein Guru) (1007–1085 n. Chr.) || bir Guru'nun
 adı (MS 1007–1085)
mitirīpa bahši der Lehrer Maitrīpa ||
 Maitrīpa Hoca
mitragayini n. pr. (eine Frau in einer
 Erzählung) || bir hikâyedeki kadının adı
mitrakanyake < Skt. *maitrakanyaka* n. pr. (ein
 Kaufmann) (= ein Bodhisattva) || bir tüccarın
 adı (bir Bodhisattva)
mitratmake < Skt. *mitrātmaka* n. pr. (ein
 Kaufmann) || bir tüccarın adı
mitri < Sogd. mytr'k, mytr'y (m) (Mani als)
 Maitreya (?) || (Mani) Maitreya (olarak) (?)
mitri burhan (m) der Prophet Maitreya (= Mani) ||
 Peygamber Maitreya
Mitso † → *Metso*
Mitsu † → *Metso*
miyi † → *meyi*
mi[yi]m † → *me[ye]m*
miyis † (lies *meysi* → *meyi*) || (oku: *meysi* →
meyi)
mkintrasini † → *m(a)hentrasene* → *m(a)hendra-*
sene
moč(a)k < Sogd. mwck ~ mwckh Lehrer ||
 öğretmen, muallim
modak < Skt. *modaka* Konfekt || şekerleme
modak aš Konfekt || şekerleme
modgalayane < TochB *maudgalyāyane* < Skt.
maudgalyāyana n. pr. (einer der Schüler des
 Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı
 (vgl./krş. TochA *maudgalyāyām*, *modgalyāyām*,
 Khotansak. *mudgalyāyana*, Sogd. mwtkr'yn,
 mx' mwtkr'y'n, Mo. *modgalayana*) (→ *modga-*
lene, *modgalyayane*, *modgalayin*, *modgulayane*,
motgalayan, *motgalvine*)
modgalayin → *modgalayane*
modgalene → *modgalayane*
modgalyayane → *modgalayane*
modgulayane → *modgalayane*
mogarače < Skt. *mogharāja* n. pr. (ein Arhat)
 (= ein Schüler des Maitreya) || bir Arhat'ın adı
 (= Maitreya'nın bir öğrencisi)
mogoč Magier, (c) einer der heiligen drei
 Könige || muğ, kutsal üç kraldan biri
mogočlar uluğı (m) Oberster der Magier ||
 muğların en büyüğü
mohakula < Skt. *mohakula* n. pr. (ein Buddha) ||
 bir Buda'nın adı
mohini < Skt. *mohinī* n. pr. (eine tantrische
 Göttin) || Tantrist bir tanrıçanın adı
moh[š] < Parth. *mōxš* (m) Rettung, Erlösung ||
 kurtarma, kurtuluş
Mokšadaz < Skt. *Mokṣadāsa* n. pr. (männlich)
 || erkek adı

mokšadeve << Skt. *mokṣadeva* Ehrenname von Xuanzang in Indien || Xuanzang'in Hindistan'daki şeref unvanı

mokšadeve açarı Meister Mokšadeva || Mokšadeva Usta

mokšanabagi << Skt. *mokṣabhāgīya* Anteil an der Erlösung habend || kurtuluştta payı olan

Mokšidaz << Skt. *Mokṣadāsa* n. pr. (männlich) || erkek adı

monavira Name einer Droge (entstellte Form << Skt. *manaḥśilā* = Realgar, rotes Arsensulfid) || bir ilaç adı (<< Skt. *manaḥśilā*'nın bozulmuş bir şekli = kırmızı arsenik sülfid)

monavira kızıl v(i)rgärsün Manaḥśilā, (also) rotes Arsensulfid || Manaḥśilā, (yani) kırmızı arsenik sülfid

monča (br) → *munča*

mončuk Perle, Kleinod || boncuk, inci, mücevher; Girlande, Perlenkette || çelenk, inci gerdanlık; auch eines der sieben Juwelen (Skt. *saptaratna*) || yedi mücevherden de biri (Skt. *saptaratna*) (vgl./krş. Sogd. mwz'kk, Mo. *mončoy*, *mončay*)

mončuk ärdini Perlen-Juwel (Skt. *mañiratna*) || boncuk mücevheri, inci mücevheri (Skt. *mañiratna*)

mončuk ärdini uguşlug Der zur Perlenjuwel-Familie (Skt. *cintāmañikula*) Gehörige (ein Buddha) || boncuk mücevheri aileli (Skt. *cintāmañikula*) (bir Buda'nın adı)

mončuklug mit Perlen versehen, mit Perlen || boncuklu, incili; mit Girlande || çelenkli

mončulayu → *munčulayu*

mondırdın (br) → *mundırtın*

monı (br) → *munı*

monılayu (br) → *munılayu*

monkul † → *muñjul* → *muñgul*

monta (br) → *munta*

montag (br) → ¹*muntağ*

monuñ (br) → *munuñ*

moñ < Skt. *moṃ* eine Keimsilbe || bir tohum hece

moña → ²*muña*

¹**moñol** < Mo. *mongyol* mongolisch || Moğol

²**Moñol** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Moñol Bahşı n. pr. (männlich) || erkek adı

Moñol Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Moñol K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Moñolday < Mo. *Mongyoldai* n. pr. (männlich) || erkek adı

[Mo]ñoltay → *Moñolday*

Moñolčin Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

mora < BHS *mora* < Skt. *mayūra* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

morvant < Sogd. mwrβnt Kette (auch Äquivalent von Skt. *srañ*), Perlenkette, Geschmeide || kolye (Skt. *srañ*'ın da eş değeri), inci gerdanlık, mücevherat

mořak † (alter Fehler und Fehllesung für → *miřrak*) || (→ *miřrak* için eski bir hata ve yanlış okuma)

motgalayan << Skt. *maudgalyāyana* n. pr. (einer der Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı

motgalyan arhant der Arhat Maudgalyāyana || Arhat Maudgalyāyana

motgalyan → *motgalyan*

motg(a)lyane → *modgalyane*

motgalyine → *modgalyane*

moymal- verwirrt werden, durcheinander sein || şaşkın olmak, karmakarışık olmak

moyum verwirrt, konfus, durcheinander || şaşkın, karışık, karmakarışık

moyum adırsız konfus₂, durcheinander₂ || karışık₂, karmakarışık₂

možak < Sogd. mwj'k (m) Erzbischof || başpiskopos

Mönkä Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Mönkä Torče n. pr. (männlich) || erkek adı

möñkä < Mo. *möñgke* Name eines mo. Kaisers (reg. 1251–1259 n. Chr.) || bir Moğol hükümdarının adı (MS 1251–1259 arasında hüküm sürmüştü)

möñkä hağan han der Kaiser₂ Möngke || Hükümdar₂ Möngke

möñrä- † → *müñrä-*

möñräš- † → *müñräš-*

möñürä- † → *müñürä-* → *müñrä-*

mrg(a)řir << Skt. *mṛgaśiras* Name des fünften Mondhauses (λ, φ Orionis) || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği beşinci istasyonun adı (λ, φ Orionis) (s./bk. TochB *mṛgaśirine*)

mrigavan << Skt. *mṛgavana* n. loc. (ein Hain) || bir korunun adı

mu (enkl.) Fragepartikel || (önceki kelimeyle birleşen) soru edatı (→ *mü*)

Mubarak < Neupers./Arab. *mubārak* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Mubarak Koč n. pr. (männlich) || erkek adı

mudit < TochA *mudit* < Skt. *muditā* Freude || sevinç, neşe, mutluluk

mudur < Sogd. mwtr < Skt. *mudrā* Siegel, rituelle Fingerstellung || damga, mühür, ritüelde kullanılan parmak duruşu (s./bk. Mo. *mudur*, *mutur*)

mudurlug mit *Mudrā*, *Mudrā-* || *Mudrā* ..., *Mudrā*'lı

muhurut → *muhurt*

¹**muhur** < TochA/B *mahur* < Skt. *mukuṣṭa* Diadem || alın çemberi, taç (vgl./krş. Khotansak. *maula*)

muhur didim Diadem₂ || alın çemberi₂, taç₂

²**muhur** < Sogd. *mṃ'wr* < Skt. *mahoraga* große Schlange || büyük yılan (→ *mahorag, mahorage*)

muhurt << Skt. *muhūrta* ein Zeitraum von achtundvierzig Minuten || kırk sekiz dakikalık bir müddet (s./bk. Khotansak. *muhūrta-, muhūrta-*)

muhurtlug mit *Muhūrta* || *muhūrtal*

muhurut → *muhurt*

***mukadvarik** << Skt. *mukhadvārika* Mundöffnungs- || ağız açıklığı ...

muktakeši << Skt. *muktakeśi* n. pr. (eine von acht Göttertöchtern der südlichen Himmelsrichtung) || güneydeki sekiz tanrı kızından birinin adı

muktika < Skt. *muktikā* n. pr. (eine Laienanhängerin) || rahibe olmayan kadın Budist adı

mukuy-tu Name einer Droge (entstellte Form << Skt. *musta* = *Cyperus rotundus*, Linn.) || bir ilaç adı (<< Skt. *musta*'nın bozulmuş bir şekli = *Cyperus rotundus*, Linn.) (s./bk. TochB *musaka, musta, Mo. musta*)

mukuy-tu topulgak *Musta*, (das heißt) knolliges Zypergras || *Musta*, (yani) topalak

¹**mul** << Skt. *mūla* Wurzel || kök

mul bahši ‚Wurzellehrer‘ = ein Titel (Skt. *mūlācārya*) || ‚kök öğretmeni‘ = bir unvan (Skt. *mūlācārya*)

²**mul** << Skt. *mūla* Name des neunzehnten Mondhauses (ε, ζ, η, ι, κ, λ, μ, ν Scorpionis) || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği on dokuzuncu istasyonun adı (ε, ζ, η, ι, κ, λ, μ, ν Scorpionis) (s./bk. *Mo. mul*)

mula-abidarim << Skt. *mūlābhidharma* Name eines buddh. Werkes || Budist bir eserin adı

mulasapur << Skt. **mūlasthānapura* n. pr. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı

mulmantradarni (br) << Skt. *mūlamantra-dhāraṇī* Werktitel || bir metnin başlığı

mumdasič < Arab. *munṭaziğ* gemischt (Geomantie) || karışık (toprak falı)

mumurt Kette || kolye

mun- verwirrt sein, konfus sein, umherirren || kafası karışık olmak, karışık olmak, şaşkın şaşkın dolaşmak

mun- az- umherirren₂ || şaşkın şaşkın dolaşmak₂

mun- sačil- verwirrt und (geistig) zerstreut sein || kafası karışık olmak ve (zihni) dağınık olmak

mun- tan- verwirrt sein₂, umherirren₂ || kafası karışık olmak₂, şaşkın şaşkın dolaşmak₂

¹**muna** (Diskursmarker) wohlan || (söylem ögesi) peki, pekâlâ

muna antı (Diskursmarker) nun, schau || (söylem ögesi) peki, pekâlâ; schau nur || bak

²**muna** † → ²*muṇa*

munači (Diskursmarker) schaut, wohlan || (söylem ögesi) bak, peki, pekâlâ

munaj → *munuṇ*

munča (→ ¹*bo*; Äqu.) so, ebenso || böyle, aynı şekilde; solch ein ... || böyle bir ...; solcherlei, derlei || bunun gibi, buna benzer; ein wenig || birazcık; ebenso viele || bu kadar; so viel || bu kadar; von ... an || -da yanında

munča munča so und so viele || bu kadar *munča sözlāp* mit diesen Worten || bu sözlerle

munča törlüg derartig || öyle, bunun gibi *munčada bārū* seit so langer Zeit, von da an || uzun zamandan beri, o zamandan bu yana

munčakatāgi bis jetzt || şimdiye kadar *munčata bārū* seit so langer Zeit, von da an || uzun zamandan beri, o zamandan bu yana

munčagu solche alle || böyle hepsi

munčak(i)ya ebenso || böyle, aynı şekilde

munčan so || bu şekilde, böyle

munčılayu → *munčulayu*

munčolayu † → *munčulayu*

munčuk † → *mončuk*

munčuklug † → *mončuklug*

munčulayu solchermaßen || bu şekilde, böylece

munčulayu yaṇın auf diese Weise || bu şekilde, böylece

munčulayu yaṇıḡ derartig || öyle, bunun gibi

munda → *munta*

mundaki hiesig || buradaki

mundirt † (Verschlimmbesserung für → *mundirtın*) || (→ *mundirtın* için yanlış düzeltme önerisi)

mundirtın hieraus, von hier || bundan, buradan

muni (→ ¹*bo*, Akk.) diesen || bunu

muni munčulayu auf eben diese Weise || aynen bu şekilde

muni tāg derartig || öyle, bunun gibi

muni tāgk(i)yä in eben dieser Weise || aynen bu şekilde

muni üzä darauf, hierdurch || bunun üzerine, bununla, bu suretle

muniçal[a]ju → *munčulayu*

munılayu so || öyle, böyle

munıj † → *munıj*

muni << Skt. *muni* Weiser, Seher || bilge, kâhin

muni arzi Weiser₂, Seher₂ || bilge₂, kâhin₂

munkadvarik † (alter Fehler für → **mukadvarik*) || (→ **mukadvarik* için eski bir hata)

munmiš verwirrt || kafası karışık, şaşkın

munmiš bilıqsiz verwirrt und unwissend || kafası karışık ve bilgisiz

Munsuz † → ²*Munsuz*

munta (→ ¹*bo*; Lok.) hier (auch Äquivalent von Skt. *atra*), hierher || burada (Skt. *atra*'nın da eş değeri), bunda; (mit *öji* usw.) (außer) diesem || bunun (dışında)

munda taš öji auſer₂ diesem || bunun dışında₂

munta basa vorher, ferner dann, weiterhin || önceden, bundan başka

munta basa yänä ymä danach ferner₂ || bundan sonra ilaveten₂

munta inaru weiterhin, noch weitere || bundan başka, buna ilaveten

munta ken hiernach || bundan sonra

munta soj hiernach || bundan sonra

munta ulatı darüber hinaus || bundan başka, ayrıca

muntada (→ ¹*bo*; doppelter Lok.) von diesem, in diesem Fall || bundan, bu takdirde; hier || burada

muntada adın takı öji noch etwas anderes als dies || bundan başka bir şey

muntada basa weiterhin || bundan başka

muntada inaru von nun an, ferner auch || bundan böyle, bundan başka da

muntada öjrä schon früher || daha erken

muntada takı yegräk noch besser als dies || bundan daha iyi

muntada ulatı darüber hinaus, und ferner || bundan başka, ayrıca

¹**muntag** so, derartig || böyle, bunun gibi, böylesi

muntag är- zutreffen || doğru olmak, uygun olmak

muntag kıl- so tun || öyle yapmak

muntag kılı mit diesem Verfahren || böyle hareket ederek

muntag osuglug derartig || bunun gibi

muntag törlüg derartig || bunun gibi

muntag yaſ üzä (adv.) auf diese Weise || böyle, bu şekilde

muntag yaſın (adv.) auf diese Weise || böyle, bu şekilde

muntag yaſlıg derartig || bunun gibi

muntag yaſlıgın (adv.) auf derartige Weise || bu şekilde

²**muntag** † (statt *ärür muntag* lies → *odgurak*) || (*ärür muntag* yerine oku: → *odgurak*)

muntagi † → ¹*muntaki*

muntagin (→ ¹*muntag*; Instr.) auf diese Weise || böyle, bu şekilde

muntagin ötrü so, daher, aus diesem Grunde || böyle, bu nedenle, bu sebeple

¹**muntaki** dort befindliche(r, -s), hier erwähnt || oradaki, burada sözü geçen

muntaki yorık der in diesem (Sütra geschilderte) Wandel || bu (Sütra'da tanımlanan) yaşam tarzı

²**muntaki** † → ¹*upase*

muntak(i)ya plötzlich || birdenbire, ansızın, aniden

¹**muntın** diesseitig, hieraus || bu taraftaki, bundan; von hier || buradan, bundan

muntın kıdık das diesseitige Ufer || bu taraftaki kıyı

muntın taš abgesehen davon || bundan başka

²**muntın** † → *munıj*

muntıran (→ ¹*bo*) von dort || oradan (→ *muntran*)

muntırdın → *muntırtın*

muntırtın dadurch, daher || bu şekilde, bu nedenle, bundan dolayı; von hier, von dort || buradan, oradan

muntırtın tur- dadurch entstehen || bundan dolayı ortaya çıkmak, bundan oluşmak

muntran (→ *muntıran*)

muntrumuntuz (Konverb von → *muntur-* + → *muntuz*)

muntuda → *muntada*

muntur- verwirren, irreführen, irreleiten || şaşırtmak, karıştırmak, aldatmak, ayartmak

muntuz dumm, töricht || aptal, ahmak; verwirrend || şaşırtıcı

muntuz tümgä dumm₂, töricht₂ || aptal₂, ahmak₂

munuk verwirrt, konfus || şaşkın, karışık; Verwirrter, eine verwirrte Person || şaşırان bir kiři, kafası karışık bir kiři

munıj (→ ¹*bo*; Gen.) dessen, deren || bunun (→ *munaj*)

munıj içintä im Inneren, darin || bunun içinde

munıj tagdınta nördlich davon || bunun kuzeyinde

munıj ugarınta aus diesem Grunde || bu nedenden dolayı, sebeple

muſıga Zicklein || oğlak, keçi yavrusu

¹**muſj** Not, Kummer, Leid, Armut || darlık, sıkıntı, acı, keder, üzüntü, yoksulluk; notleidend || yokluk çeken, sıkıntı çeken

muş ay muş ay o weh! o weh! || of of, vay vay!

muş ämgäk Leid₂, Not und Leid || ac₁₂, sıkıntı ve acı

muş käy Kummer₂ || ac₁₂, keder₂, üzüntü₂

muş käy kül-bedauern₂ || üzölmek₂

muş ötüglüg notleidend und flehend || yokluk çeken ve yalvaran

muş tak Kummer₂, Leid₂ || ac₁₂, keder₂, sıkıntı₂

muş tar Not und Bedrängnis || sıkışıklık ve sıkıntı

²**muş** † (lies *berip* → ¹*ber-*) || (oku: *berip* → ¹*ber-*)

¹**muşa** < Pers. *mung* Mungobohne (*Phaseolus mungo*) || maş fasulyesi (*Phaseolus mungo*) (s./bk. Skt. *mudga*, Mo. *muşa*)

²**muşa** (→ ¹*bo*; Dat.) *diesem*, *hierin* || buna

muşa- † (alter Fehler für → *muşad-*) || (→ *muşad-* için eski bir hata)

muşad- sich wundern || hayret etmek, şaşmak
muşad- adın- sich wundern₂, erstaunt sein₂
|| hayret etmek₂, şaşmak₂, hayran kalmak₂
muşad- kül- sich wundern und lachen || hayret etmek ve gülmek
muşad- taşla- sich wundern₂ || hayret etmek₂, şaşmak₂

muşaddinçig → ¹*muşadinçig*

¹**muşadinçig** wunderbar, wundersam, erstaunlich, außerordentlich || takdire değer, harika, şaşırtıcı, hayret verici, fevkalade; Wunderbares, Erstaunliches, Wunder (Äquivalent von Skt. *prätihārya*) || takdire değer şey, mucize (Skt. *prätihārya*'nın eş değeri)

muşadinçig körklä (Buddha-Statue) wunderbar schön || (Buda heykeli) son derece güzel

muşadinçig nomlar wunderbare Dharmas = eine von den zwölf Klassen der buddh. Literatur = Skt. *adbhutadharma* || harika Dharmalar = Budist edebiyatın on iki türünden biri = Skt. *adbhutadharma muşadinçig taşlançig* erstaunlich₂, wunderbar₂ || takdire değer₂, harika₂, şaşırtıcı₂, hayret verici₂

muşadinçig taşlançig atl(ı)g Der mit wunderbarem₂ Ruhm (Skt. *Adbhutayaşas* = Buddhaname) || harika₂ şöhretli (Skt. *Adbhutayaşas* = bir Buda'nın adı)

muşadinçig taşlançig ädgü wunderbar₂ und herrlich || takdire değer₂ ve mükemmel
muşadinçig taşlançig bölök die Abteilung (Skt. *aṅga*) ‚wunderbar₂‘ (Skt. *adbhutadharma*) || ‚harika₂‘ (Skt. *adbhutadharma*) bölüm (Skt. *aṅga*)

²**muşadinçig** † → *munkadvarik* → **mukadvarik*

muşadmak Staunen, Erstaunen || hayret etme, şaşma

muşadtur- in Staunen versetzen || şaşırtmak, hayrete düşürmek

muşançig betrübt || üzüntülü

muşant- † (alter Fehler für → *muşad-*) || (→ *muşad-* için eski bir hata)

muşar (→ ¹*bo*; Dat.) ihm, *diesem* || ona, buna
muşar mänzäti in ähnlicher Weise || bu şekilde, benzer şekilde

muşgul verwirrt, erstaunt, perplex, irr || aklı karışık, şaşmış, şaşkın, deli, çılgın; Dummheit || aptallık

muşgul ögsüz verwirrt₂ || aklı karışık₂

muşgul tältök kal verwirrt₃, irr₃ || aklı karışık₃, deli₃, çılgın₃

muşı † → *murki* → *mürki*

muşkul → *muşgul*

muşlug mit Kummer, kummervoll, betrübt, betrüblich, Besorgnis erregend || sıkıntılı, üzüntülü, kaygılı

muşlug ämgäklig kummervoll und leidend || üzüntülü ve dertli

muşlug taşlag mit Kummer₂, kummervoll₂ || sıkıntılı₂, üzüntülü₂

muşlug taşlag yok çigay aç yalaş erinç y(a)rılıg tnl(ı)glar kummervolle₂, arme₂, hungrige, nackte und elende₂ Wesen || sıkıntılı₂, fakir₂, aç, çıplak ve perişan₂ canlı

muşra- → *müşrä-*

muşrok Schreier, Schreihals || bağırان, ağlayan

Muşsa † → ²*Muşs(u)z*

¹**muşsuz** ohne Kummer, ohne Not || sıkıntısız, dertsiz, kedersiz, darlığı olmayan, kaygısız

muşsuz bay ohne Not und reich || sıkıntısız ve zengin

muşsuz taksız ohne Not und Kummer || sıkıntısız ve dertsiz

²**Muşsuz ~ Muş(u)z** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Muşsuz Çürikä n. pr. (männlich) || erkek adı

Muşsuz K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Muşsuz Kız n. pr. (weiblich) || kadın adı

Muşsuz Kulutı Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı

Muşsuz Şabi K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Muşs(u)z Şila n. pr. (männlich) || erkek adı

Muşsuz Tärım Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı

Muştaz n. pr. (männlich) || erkek adı

muş-tem < Chin. 蒙恬 *meng tian* (Spät-mittelchin. *mawŋ thiam*) n. pr. (ein General) (?-210 v. Chr.) || bir generalin adı (MÖ ? -210)

muḡ-tim † → *muḡ-tem*

muḡuk- niedergeschlagen sein || son derece üzgün olmak, düşmüş olmak, cesareti kırılmış olmak

¹muḡul → *muḡul*

²muḡul † → *köjül*

muḡuruk j-d, der bellt (= Barbare) || uluyan bir kişi (= barbar)

murančig lasterhaft, obszön || ahlaksız, müstehcen

murančın † → *murančig*

murč → *mürč*

murdagate < TochA/B *mürdhāgate* < Skt. *mürdhāgata* n. pr. (ein legendärer König) || efsanevi bir kralın adı (s./bk. Khotansak. *mürdhagata*)

murki → *mürki*

murmurt Gemurmel || homurtu, mırıldı

murmurt → *mumurt*

murt << Skt. *mürdhan* ‚Gipfel‘ (zweite Stufe der Nirvedhabhāgīyas) || ‚zirve‘ (Nirvedhabhāgīyaların ikinci aşaması)

murtagate → *murdagate*

¹murut < Neupers. *mürūd* Birne (auch Äquivalent von Skt. *kapittha* = *Limonia acidissima* bzw. *Feronia elephantum*, ein Holzapfel) || armut (Skt. *kapittha*’nın da eş değeri = *Limonia acidissima* veya *Feronia elephantum*, bir yabancı elma)

murut suvı Birnensaft || armut suyu

murutlı alımlalı Birne und Apfel || armut ve elma

²murut n. loc. || bir yer adı

murut v(i)rhar das Murut-Kloster || Murut manastırı

¹murutlug zu Murut (n. loc.) gehörig || Murut’ a ait; aus Murut stammend || Murutlu

²Murutlug n. pr. (männlich) || erkek adı

murutluk n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

murutluk aryadan das Kloster Murutluk || Murutluk manastırı

murutluk v(i)rharlıg zum Kloster Murutluk gehörig || Murutluk manastırlı

murvant † → *morvant*

¹murwa < MP *murwāh* Omen, Zeichen (Vorahnung) || işaret, kehanet, alamet (önsezi)

²Murwa < MP *Murwāh* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü (→ *Burua*)

musiragarb << Skt. *musāragarba* ~ *musāragalva* ein Edelstein, Koralle || bir mücevher, mercan (s./bk. Mo. *musalagarbi*)

musiragavp † → *musiragarb*

musurman Muslim || müslüman (→ *busurman*)

busurman tüzik Muslim₂ || müslüman₂

muša < Sogd. mwš’ n. pr. (= Moses) || kişi adı (= Musa)

Muši Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Muši Ädgü n. pr. (männlich) || erkek adı

mutugandik << Skt. (**gandik* << Skt. **gandhika*) Name einer Pflanze || bir bitkinin adı

mutur → *mudur*

muyan † (*muyanı* als Var. von → ¹*buyan* [mit Poss.] interpretiert; lies *münär* → *mün-*) || (*muyanı* → ¹*buyan*’ın varyantı olarak [iyelik ekiyle] yorumlanır; oku: *münär* → *mün-*)

muyga rebellisch, wild || isyancı, asi, vahşi; störrisches Tier || sert başlı hayvan

muygak Maralhirschkuh || dişi maral geyiği
muygak azunu Existenzform einer Maralhirschkuh || dişi maral geyiğinin varlık şekli

muygakk(i)ya arme Maralhirschkuh || zavallı dişi maral geyiği

muymal- Schwierigkeiten haben || zorluk çekmek

muynga → *muyga*

muyuz → *müyüz*

muyuzlug gehörnt, gepanzert || boynuzlu, zırhlı

muz → ¹*buz*

muzlug (br) → *buzlug*

mužak † → *možak*

mü (enkl. Fragepartikel) || (önceki kelimeyle birleşen) soru edatı (→ *mu*)

mü ... mü ... entweder oder || ya ... ya da

Mübārāk → *Mubarak*

¹mün Sünde, Vergehen, Schuld || günah, suç; Fehler || hata, kusur; Not || gereksinim, darlık, sıkıntı

mün b(a)ča Sünde₂ || günah₂

mün kadag Sünde₂, Vergehen₂, Not₂ || günah₂, suç₂

mün yazok Verfehlung₂, Mangel₂, Sünde₂ || kusur₂, kabahat₂, günah₂

mün yazoklar idiši Gefäß der Sünden₂ || günahların₂ kabı

²mün Suppe, Brühe || çorba, et suyu (→ ¹*min*)

mün- besteigen, hinaufsteigen, auf einem Gefährt oder Reittier sitzen, ausfahren || binmek, tırmanmak, bir araca veya binek hayvanına binmek, seyahate çıkmak

münä- tadeln, verachten, verunglimpfen, kritisieren || azarlamak, kınamak, hor görmek, küçümsemek, kötülemek, eleştirmek, tenkit etmek; sündigen || günaha girmek, günah işlemek

münä- ayagla- verunglimpfen₂, kritisieren₂ || kötülemek₂, eleştirmek₂, eleştiri yapmak₂

münägülüg mit Fehlern || kusurlu
münägüsüz fehlerfrei, tadellos || kusursuz, eksiksiz, mükemmel

münämäklig ~ **münämäk(lig)** mit Tadel, mit Kritik, Tadeln- || eksikli, kusurlu, tenkitli, azarlama ...

münčik Schmelzfett, Fetthaut auf einer Flüssigkeit || eritme yağı, bir sıvının üzerindeki yağ tabakası

münčik aşlıg Schmelzfett-Fresser (Dämonenklasse) || eritme yağı yiyen (şeytan sınıfı)

münčük → *münčik*

müngä † → *muynga* → *muyga*

müngülüg † → *müngülük*

müngülük Fahrzeug (Skt. *yāna*) || araç (Skt. *yāna*)

¹**münlüg** ~ **mün(lüg)** Sünden- || günah ...

mün kadaglıg Sünden₂- || günah₂ ...

mün kadaglıg kara bulıt schwarze Sünden₂- Wolke (Metapher) || kara günah₂ bulutu (mecaz)

mün kadaglıg kara yel schwarzer Sünden₂- Wind || kara günah₂ rüzgârı

münlüg kadaglıg Sünden₂- || günah₂ ...

münlüg münsüz das Für und Wider || meselenin leyinde ve aleyhinde

²**münlüg** Suppen- || çorba ...

münlüg ât Suppenfleisch || çorba eti, çorbalık et

münsüz sündlos, unschuldig, ohne Sünde, sündenfrei || günahsız, suçsuz; fehlerlos, makellos || hatasız, kusursuz

münsüz aqlak ak yürün azıglar makellose, ganz weiße₂ Eckzähne || kusursuz, tamamen beyaz₂ köpek dişleri

münsüz b(a)çasız sündenfrei₂, fehlerfrei₂ || günahsız₂, suçsuz₂

münsüz kadagsız sündenlos₂ || günahsız₂; Sündenloser₂ (Skt. Adoşa = Buddhaname) || günahsız₂ (kişi) (Skt. Adoşa = bir Buda'nın adı)

münsüz yazoksuz ohne Sünde₂ || günahsız₂

müntrük dumm, töricht || ahmak, aptal, akılsız

müntür- (Fahrzeug) besteigen || (taşıt) binmek

münük- ein Vergehen begehen || günah işlemek

münükmäk Begehen (eines Vergehens) || (bir günah) işleme

müjrä- blöken, brüllen, laut klagen || melemek, böğürmek, kükremek

müjrämäk Brüllen, Schreien, Heulen, Seufzen || böğürme, kükreme, uluma, inleme

müjräš- trompeten (Elefanten) || (filler) böğürüşmek

müjrä- → *müjrä-*

müjüz → *müyüz*

mür- † → *münä-*

mürki << Skt. *mürkha* dumm || ahmak, aptal; Dummer || ahmak (kişi), aptal (kişi); Dummheit, Unwissenheit || aptallık, akılsızlık, cahillik

mürki biligsiz dumm und unwissend || aptal ve cahil

mürki tümgä dumm₂ || ahmak₂, aptal₂

mürmäklig † → *münämäklig*

müyüz Horn || boynuz

müyüz baka Schildkröte || kaplumbağa

müyüz bakaka oğşatı ärişlig im Aussehen einer Schildkröte || kaplumbağa görünüşünde

müyüzlüg mit Horn, mit ... Horn, ...-gehört || boynuzlu, ... boynuzlu, ... boynuzu olan

n

n ein Buchstabe || bir harf

n ušik der Buchstabe N || N harfi

naanta → ¹*nanda*

načın Falke || doğan (s./bk. Mo. *nači(n)*) (→ ¹*lačın*)

***nadakant** << Skt. *nāḍakanthā* n. loc. (ein Ort in Indien) || Hindistan'da bir yer adı

nadikašape << Skt. *nadikāšyapa* n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı

Nafthošte → *Nafthw(e)šte*

Nafthw(e)šte ~ **Nafthošte** < Sogd. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Nafthw(e)šte Totok Kutu(e)gän Tapmış Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

naga-arčune → *nagarčune*

nagadipa < Skt. *nāgādhipa* n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

nagakesara < Skt. *nāgakesara* Ceylonischer Eisenholzbaum (*Mesua ferrea*, Linn.) || Hindistan Nageshvar çičeği (*Mesua ferrea*, Linn.) *nağakesara nağakesara Nāğakesara*, (das heißt) Nāğakesara || Nāğakesara, (yani) Nāğakesara

nagap(a)di << Skt. *nāgapāti* Nāga-Fürst || Nāga beyi

nagapale << Skt. *nāgapāla* n. pr. (ein Arhat) || bir Arhat'ın adı

nagapušp < TochA *nāgapušp* < Skt. *nāgapušpa* Ceylonischer Eisenholzbaum (*Mesua ferrea*, Linn.) || Hindistan Nageshvar çičeği, Calophyllaceae ailesinden güzel kokulu,

perme ve beyaz çiçekleri olan bir ağaç (*Mesua ferrea*, Linn.) (s./bk. Khotansak. *nātapuṣpa*, Mo. *nagabuṣbi*)

nagara < Skt. *nāgara* ein anatomischer Terminus im tantrischen Buddh. || Tantrizm'de anatomik bir kavram

nagara'upam << Skt. *nagaropama* Werktitel || bir metnin başlığı

nagarçune << Skt. *nāgārjuna* n. pr. (ein buddh. Philosoph) (ca. 2./3. Jh. n. Chr.) || Budist bir filozofun adı (yaklaşık MS ikinci veya üçüncü yy.); n. pr. (ein Guru) || bir Guru'nun adı

nagarçune bahşi der Lehrer Nāgārjuna || Nāgārjuna Öğretmen, Nāgārjuna Hoca

nagaruçune → *nagarçune*

nagasudur << Skt. *nāgasūtra* Werktitel || bir metnin başlığı

nagipuṣp → *nagapuṣp*

nagrahar << Skt. *nagarahāra* n. loc. (eine Stadt im Nordwesten Indiens) || Hindistan'ın kuzeybatısındaki bir şehrin adı

nagrahar kānt die Stadt Nagarahāra || Nagarahāra şehri

nahid < Sogd. n'xyδ Venus (einer der sieben Planeten) || Venüs (yedi gezegenden biri)

nahid tözlüg (r) von der Natur der Venus || Venüs tabiatlı

nahid ž(a)mnu Freitag || cuma

nahid < Sogd. N'xyδ Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Nahid Sağun n. pr. (männlich) || erkek adı

n(a)hz < Arab. *naḥs* Unglück || mutsuzluk, talihsizlik

Naimačın < Mo. *Naimaġin* Bestandteil eines Herrschernamens || hükümdar adının bir bölümü

Naimačın Han n. pr. (ein Herrscher) || bir hükümdarın adı

nairag < Mo. (möglicherweise Khitan) *nayiray* sekundäres Schönheitsmerkmal eines Buddha (Skt. *anuvyañjana*) || Buda'nın ikincil güzellik işareti (Skt. *anuvyañjana*) (s./bk. Mo. *nayiray*)

nairag eyinki säkiz on ädgülär die sekundären Schönheitsmerkmale, (also) die folgenden achtzig Vorzüge || ikincil güzellik işareti, (yani) seksen meziyet

nairaglıg mit *Anuvyañjanas*, mit sekundären Schönheitsmerkmalen (beim Buddha) || *Anuvyañjana*'lı, ikincil güzellik işaretli (Buda için)

nairančan < TochB *nairañjam* < Skt. *nairañjanā* n. loc. (ein Fluss in Indien) || Hindistan'da bir nehrin adı (s./bk. Khotansak. *nairamñā*-)

naivasanyan < TochA/B *naivasamññām* < Skt. (verkürzt für) *naivasamññānāsamññā* (*naivasamññānāsamññā*'nın kısaltılmış şekli) Name einer

Himmelsregion || bir göğün adı (s./bk. Khotansak. *naivasamñña*-)

naivasikanč weiblicher Schutzgeist || dışı koruyucu ruh

naivasike → *naivazike*

naivasike << Skt. *Naivāsika* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Naivasike Čarjšı n. pr. (männlich) || erkek adı

naivazake → *naivazike*

naivazik < TochA *naivāsik* < Skt. *naivāsika* eine Götterklasse bzw. eine Form von Zwischenwesen || bir tanrı sınıfı veya bir ara varlık formu

naivazike << Skt. *naivāsika* eine Götterklasse bzw. eine Form von Zwischenwesen (der Begriff muss über TochB entlehnt worden sein; dort aber nicht bezeugt) || bir tanrı sınıfı veya bir ara varlık formu (terim TochB aracılığıyla ödünçlenmiş olmalı; fakat orada belgelenmemiş) (vgl./krş. TochA *naivāsik*, Mo. *navisiki*)

naivasike naivasikanč tägrilär tägrimlär männliche und weibliche Schutzgötter ||

erkek ve dışı koruyucu ruhlar

nakiulhat < Arab. *naqī l'hadd* mit reinem Gesicht (Geomantie: ein Tetragramm) || temiz yüzlü (toprak falı: bir tetragram)

nakridiš † → *agnideš*

nakšadir → *nakšatir*

nakšatir < TochB *nakšātār* < Skt. *nakṣatra* Mondhaus, Sternbild || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği istasyon, burç (s./bk. Khotansak. *nakṣatra*-, Mo. *nağšadar*, *nağšadar*, *layšadar*)

nakšatir yultuz Sternbild₂ || burç₂, takım-yıldız₂

naktamal << Skt. *naktamāla* Pongamia-Ölbaum (*Millettia pinnata*) || Honge ağacı, Hint kayın ağacı, Pongam ağacı (*Millettia pinnata*)

nakule << Skt. *nakula* n. pr. (ein epischer Held) || bir epik kahramanın adı

nal < Neupers. *la'l* Rubin || lal (yakut taşı) (s./bk. Mo. *nal*) (→ *lal*)

nala < Skt. *nala* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *nali*)

nalade < TochA *nārade* < Skt. *nārada* / *nalada* n. pr. || kişi adı

nalak(a)nt → *nilakant*

nalandram << Skt. *nālandārāma* n. loc. (ein Kloster in Indien) || Hindistan'da bir manastırın adı

nalandram säygrām das Nālandā-Kloster || Nālandā manastırı

nal(a)nt << Skt. *nālanda* n. loc. (ein Dorf in Indien) || Hindistan'da bir köy adı

nal(a)nta < Skt. *nālanda* n. pr. (ein Drachen-König) (in einer volkstümlichen Erklärung des Klostersnamens) || bir ejderha hanının adı (bir manastırın adının halk tarafından yapılan etimolojisinde)

nal(a)ntagiram << Skt. *nāladagrāma* n. loc. (ein Dorf in Indien) || Hindistan'da bir köy adı

nalatikant † → *n(a)l(a)ntagiram*

nalatikirim † → *n(a)l(a)ntagiram*

nal(a)tlıg < Skt. (?) mit Suffix *-lıg*; Bed. unklar || manası belirsiz

Nam Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Nam Çor n. pr. (männlich) || erkek adı

Nam Lu n. pr. (männlich) || erkek adı

¹nama < Skt. *namaḥ* Verehrung || saygı, hürmet

²nama ~ **n(a)ma** < Skt. *nāma* Keimsilben || tohum heceler

nama hi < Skt. *nāma hi* Keimsilben || tohum heceler

N(a)m(a)k † (Verschlimmbesserung von *ām(i)g* → *'ām*) || (*ām(i)g* → *'ām* için yanlış düzeltilme önerisi)

naman † → *nāmān*

namasangid → *namasangit*

namasangit << Skt. *nāmasaṅgīti* Werktitel (verkürzt für *Mañjuśrīnāmasaṅgīti*) || bir metnin başlığı (*Mañjuśrīnāmasaṅgīti*'nin kısaltılmış şekli) (vgl./krş. Mo. *nam-a-sanggiti*)

namasangid → *namasangit*

Namaşri << Skt. *Nāmaśrī* n. pr. (männlich) || erkek adı

n(a)mau < Sogd. nm'w < Skt. *namas* Verehrung || saygı, hürmet (→ *namo*)

Nambui < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

Namka Seņke < Tib. *nam mkha' señ ge* n. pr. (ein Lama) || bir Lama'nın adı

namla- < Mo. *namna-* mit dem Bogen schießen || okla vurmak

Namlu < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

namo < TochA *namo* / < Sogd. n'mw ~ nm'w < Skt. *namas* Verehrung || saygı, hürmet (s./bk. Khotansak. *namo*, *namau*, Mo. *namo*) (→ *n(a)mau*)

namobud → *namobut*

namo buday-a < Skt. *namo buddhāya* Verehrung dem Buddha || Buda'ya saygı (s./bk. Mo. *namo buddhai-a*)

namo but ~ *namobut* < Sogd. nm'w pwt < Skt. *namo buddhāya* Verehrung dem Buddha || Buda'ya saygı (vgl./krş. Sogd. nm'w pwt', TochA *namo buddha*)

namo d(a)rm ~ *darm* < Sogd. nm'w ḍrm < Skt. *namo dharmāya* Verehrung dem Dharma ||

Dharma'ya saygı (vgl./krş. Sogd. nm'w ḍrm')

namo darmaya < Skt. *namo dharmāya* Verehrung dem Dharma || Dharma'ya saygı (s./bk. Mo. *namo dharmai-a*)

namo guru baya < Skt. *namo gurubhyaḥ* Verehrung den Gurus (Formel in einem tantrischen Ritual) || Gurulara saygı (Tantrist ritüelde kullanılan bir ifade)

namo kuanşi-im pular Verehrung dem Bodhisattva Guanshi yin || Bodhisattva Guanshi yin'e saygı

namo ratnadarayaya < Skt. *namo ratnatrayāya* Verehrung dem Triratna || Triratna'ya saygı

namo ratna-dirny-a-y-a † → *namo ratnadarayaya*

namo saṅ < Sogd. nm'w snk < Skt. *namaḥ saṅghāya* Verehrung der Gemeinde || cemaate saygı (s./bk. Sogd. nm'w snk')

namo saṅgay-a < Skt. *namaḥ saṅghāya* Verehrung der Gemeinde || cemaate saygı (s./bk. Mo. *namo sanyyhai-a*)

nampe < Chin. 南平 *nan ping* (Spätmittelchin. *nam pñiayj*) n. loc. || bir yer adı

nampelig Bewohner von Nampe || Nampeli

nampı † → *nampe*

nampılıg † → *nampelig*

nam-šan < Chin. 南山 *nan shan* (Spätmittelchin. *nam şa:n*) n. loc. (ein Berg) || bir dağın adı

namurup << Skt. *nāmarūpa* Name und Form || isim ve form

namurup at öj Nāmarūpa, (d.h.) Name und Form || Nāmarūpa, (yani) isim ve form

¹nanda < Skt. *nanda* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (→ *'nant*)

²nanda < Skt. *nandana* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *nandani*)

nandabali (br) << Skt. *nandabalā* n. pr. (ein Mädchen, das den Buddha bewirtete) || Buda'yı misafir etmiş olan bir genç kızın adı (s./bk. Mo. *nandibali*) (→ *nantabala*)

n(a)ndasene << Skt. *nandasena* n. pr. (ein König) || bir kralın adı

nandimukdi † → *nandimukde*

nandike << Skt. *nandika* n. pr. || kişi adı

nandimukde << Skt. *nandimukta* dessen Freude gelöst ist (Epitheton des Buddha Nāyaka) || sevinci çözülmüş (Buda Nāyaka'nın lakabı)

nangravug † → *āṅāvük*

nanli << Skt. *nandā* (?) n. pr. (eine Apsaras) || bir Apsaras'ın adı

¹nant << Skt. *nanda* Name eines Höllenkessels || cehennemdeki bir kazanın adı; n. pr. (ein Nāga) || bir Nāga'nın adı (→ ¹nanda)

²nant << Skt. *nandā* n. pr. (ein Mädchen, das den Buddha bewirtete) || Buda'nın ağırladığı bir genç kızın adı (s./bk. Mo. *nandi*) (→ *nanta*, ²nante)

nanta < Skt. *nandā* n. loc. (ein Hain in Indras Stadt) || Indra'nın şehirdeki bir korunun adı; n. pr. (ein Mädchen, das den Buddha bewirtete) || Buda'nın ağırladığı bir genç kızın adı (s./bk. Mo. *nandi*) (→ ²nant, ²nante)

nantabala << Skt. *nandabalā* n. pr. (ein Mädchen, das den Buddha bewirtete) || Buda'yı misafir etmiş olan bir genç kızın adı (s./bk. Mo. *nandibali*) (→ *nandabali*)

nantak << Skt. *nandaka* n. loc. (ein himmlischer Hain; im Skt. meist *nandana*) || bir gök korusu (Skt.'de çoğunlukla *nandana*)

nantake << Skt. *nandaka* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

nantasuntu << Skt. **nañḍasetu* Name einer Brücke nach Laṅkā || Laṅkā'ya bir köprü'nün adı

nantavartani << Skt. *nandavardhanī* n. pr. (eine von acht Göttertöchtern der östlichen Himmelsrichtung) || doğudaki sekiz tanrı kızından birinin adı

¹nante < TochA/B *nande* < Skt. *nanda* n. pr. (Bruder des Buddha Śākyamuni) || Buda Śākyamuni'nin erkek kardeşinin adı; n. pr. (ein Kumbhāṇḍa) || bir Kumbhāṇḍa'nın adı; n. pr. (ein Nāga) || bir Nāga'nın adı; Name eines Kessels in der Pratāpana-Hölle || Pratāpana cehennemindeki bir kazanın adı (s./bk. Mo. *nandi*)

nante luu der Nāga Nanda || Nāga Nanda

²nante (br) << Skt. *nandā* n. pr. (ein Mädchen, das den Buddha bewirtete) || Buda'yı misafir etmiş olan bir genç kızın adı (s./bk. Mo. *nandi*) (→ ²nant, *nanta*)

nante nandabali Nandā und Nandabalā || Nandā ve Nandabalā

nanti † → ¹nante

nantipl † → *nantipl(a)le*

¹nanti << Skt. *nandā* n. pr. (ein Göttermädchen) || bir tanrı kızının adı

²nanti † → ¹nante

nantika << Skt. *nandikā* n. pr. (eine von acht Göttertöchtern der südlichen Himmelsrichtung) || güneydeki sekiz tanrı kızından birinin adı

nantika sudur << Skt. **nandikasūtra* Werkmittel || bir metnin başlığı

nantikavart ~ **nantikav(a)rt** < TochB *nandikāwart* < Skt. *nandikāvarta* ein Glückssymbol || bir talih sembolü

nantipale ~ **nantipl(a)le** < TochB *nandipāle* < Skt. *nandipāla* n. pr. (ein Töpfer) || bir çömleğin adı

nantiseni << Skt. *nandisenā* n. pr. (eine von acht Göttertöchtern der östlichen Himmelsrichtung) || doğudaki sekiz tanrı kızından birinin adı

nantlig (Basiswort *nant* << Skt. *nindā*) mit Tadel || azarlı

nantodiri << Skt. *nandottarā* n. pr. (eine von acht Göttertöchtern der östlichen Himmelsrichtung) || doğudaki sekiz tanrı kızından birinin adı

nantu << Skt. *nanda* n. pr. (ein Nāga) || bir Nāga'nın adı

nañ † → ²nāñ

napčik < Chin. 納職 *na zhi* (Spätmittelchin. *nap tšjāk*) < Sogd. **noṣčik* n. loc. (= Lapčuk nahe Hami) || bir yer adı (= Hami'ye yakın Lapčuk)

napčik balıklıg aus der Stadt Napčik stammend || Napčik şehirlil

napčiklig aus Napčik stammend || Napčikli

¹nara < Sogd. n'r'kh Granatapfel (*Punica granatum*) (auch Äquivalent von Skt. *dāḍīma*) || nar (*Punica granatum*) (Skt. *dāḍīma*'nın da eş değeri) (s./bk. Mo. *anar*)

nara kası Granatapfelschale || nar kabuğu

nara tatığı Granatapfelsaft || nar suyu

nara uruğı Granatapfelsamen (auch Äquivalent von Skt. **amladāḍīma*) || nar tohumu (Skt. **amladāḍīma*'nın da eş değeri)

²nara < TochA *ñare* < Skt. *niraya* Hölle || cehennem

³nara † (auch als Fehlesung; med. Kontext) || (yanlış okuma olarak da; tıbbi bağlamda)

naraka < Skt. *naraka* Hölle || cehennem (s./bk. Baktr. in manS nr₁, Khotansak. *naria*-)

narakapalake << Skt. *narakapālaka* Höllenvächter || cehennem zebanisi (s./bk. Mo. *naraka-baliki*)

narakapalike → *narakapalake*

narakeridivip << Skt. *narikeradvīpa* n. loc. (eine Insel; die Malediven?) || bir adanın adı (Maldiv adaları?)

naralig Höllen- || cehennem ...

narasinha < Skt. *narasiṃha* Mann-Löwe (Epitheton des Buddha Nāyaka) || er aslan(ı) (Buda Nāyaka'nın lakabı)

narata † → *naanta* → ¹nanda

¹narayan < TochA *nārāyaṃ* / < Sogd. n'r'y'n < Skt. *nārāyaṇa* n. pr. (Beiname des Viṣṇu) || Viṣṇu'nun lakabı; n. pr. (ein mächtiger Held) || bir güçlü kahramanın adı; Buddhaname || bir

Buda'nın adı; Bodhisattvaname (eigentlich = Skt. *naradatta*) || bir Bodhisattva'nın adı (aslında = Skt. *naradatta*) (s./bk. Khotansak. *nārāyana-*, Mo. *narayan*) (→ *narayina*)

narayan t(ā)hri der Gott Nārāyaṇa || Nārāyaṇa Tanrı

narayan toḡa der Held Nārāyaṇa, der Heros Nārāyaṇa || Nārāyaṇa kahraman

narayan toḡanıḡ küči Kraft des Helden Nārāyaṇa (Skt. *nārāyaṇabala*) || Nārāyaṇa kahramanın gücü (Skt. *nārāyaṇabala*)

²**narayan** < Skt. *nārāyaṇī* (fehlerhafte Form) n. pr. (ein Göttermädchen) || bir tanrı kızının adı

narayan t(ā)hri kızı das Göttermädchen Nārāyaṇī || Nārāyaṇī tanrı kızı

nar(a)yanaşiri < Skt. *nārāyaṇaśrī* Der mit der Majestät des Nārāyaṇa (Epitheton des Buddha Nāyaka) || Nārāyaṇa haşmetli (Buda Nāyaka'nın lakabı)

narayančan → *nairančan*

narayina < Skt. *nārāyaṇa* Name einer Heldenkraft || bir kahraman gücünün adı (→ ¹*narayan*)

nari → *narū*

narin < Mo. *narin* fein, subtil || ince, narin, zarif

naropa < Skt. *nāropa* n. pr. (ein indischer Gelehrter) (1016–1100 n. Chr.) || bir Hint âliminin adı (MS 1016–1100)

naropa bahşi der Lehrer Nāropa || Nāropa Hoca

Nartun n. pr. (männlich) || erkek adı

narū hin, nach, dorthin, weg, hierher || o tarafa, oraya, öteye, buraya

narū bārū hin und her || oraya buraya

narū bārū k(a)tiliḡ- miteinander verschränkt sein || birbirine kavuşturmak, birbirine geçirmek

narū bārū kir- ein- und ausgehen || girmek ve çıkmak

narū kâč- hierher übersetzen (mit dem Boot) || (tekneyle) buraya geçmek

narū kod- fernhalten || uzak tutmak

narū tävrilmäk das Sich-Abwenden || sırt dönme, arkasını dönme

narvaskart < Skt. **nirvāsakartika* Ritualmesser (im tantrischen Buddh.) || (Tantrizm'de) ritüel bıçağı

narw(a)n < Parth. *nārwān* Ulme || karaağaç (s. Neupers. *nārvan*/bk. Farsça *nārvan*)

narya † → *narin*

naryančan → *nairančan*

nasirani < Gr. *ναζαρηνός* Nazarener (Christ) || Nasırlı (Hristiyan)

nasuta < Mo. *nasuda* für immer, auf ewig || temelli, sürekli, sonsuza dek

nasvahu † → *nasirani*

nata < Skt. *nātha* Zuflucht, Beschützer (Epitheton des Buddha Nāyaka) || sığınak, koruyucu (Buda Nāyaka'nın lakabı)

natakaçari (br) << Skt. **nāṭakacārin* Schauspieler || aktör

nataki << Skt. **naṭika* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

natakubare << Skt. *naṭakubara* n. pr. (der Sohn des Vaiśravaṇa) || Vaiśravaṇa'nın oğlunun adı

natara < Skt. *natra* eine Art Tanz || bir tür dans

nataraçe << Skt. *naṭarāja* n. pr. (ein Gandharva) || bir Gandharva'nın adı

***natibadik** << Skt. *naṭabhaṭika* n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

natibadink † (alter Fehler für → **natibadik*) || (→ **natibadik* için eski bir hata)

natikaşıpe → *nadikaşape*

natikay << Skt. *nādikā* n. loc. || bir yer adı

Natn(i)'el (syrS) < Syr. < Hebr. נטנאל n. pr. (männlich) || erkek adı

navaskart → *narvaskart*

Navaşingi † → ²*Naivasike*

Navaşinki † → ²*Naivasike*

navs(a)rdiç < Sogd. *n'wsrδyc* Name des ersten Monats des Jahres || yılın ilk ayının adı

nawasik † → ¹*naivasike* → *naivazike*

naws(a)rd < Sogd. **n'wsrδ* Name des ersten Monats des Jahres || yılın ilk ayının adı

naws(a)rdiç → *navs(a)rdiç*

naws(a)rdinç → *navs(a)rdiç*

N(a)wtoš < Neupers. *nawtāš* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

nay < MP *nāy* Flöte, Flötenrohr (alternative Interpretation: *oy* ‚Tubus‘) || ney, flüt (alternatif bir yorum: *oy* ‚tüp‘)

nayaka < Skt. *nāyaka* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

naynay → *aynay*

nayratmasutre << Skt. *nairātmāsūtra* Werktitel || bir metnin başlığı

nayravan † → *airavan*

nayurvedika sudur † (alter Fehler für → **ayur-vedika sudur*) || (→ **ayurvedika sudur* için eski bir hata)

nayurvidika sudur † → *nayurvedika sudur* † → **ayurvedika sudur*

nayut << Skt. *nayuta* eine sehr hohe Zahl || yüksek bir sayı (s./bk. Khotansak. *nayuta-*, *navya-*, Mo. *nayud*)

nayut asanke koldi sanınça in der Zahl von Nayutas, Asamkhyeyas und Koṭis || Nayuta,

Asamkhyeya ve Koṭi sayısının

nayvaziki † → *naivazike*

naz čenpo irkätki čot irdilä isdotpa < Tib. *gnas chen po brgyad kyi mchod rten la bstod pa* Werktitel || bir metnin başlığı

nä was?, was für ein(e), (mit folgendem Verb im Kond.) was (auch) || ne?, nasıl, (sonradan gelen fiil şart kipiyle), ne (olursa); (mit folgendem Verb im Konverb auf *-(i)p*) sobald, kaum || (sonradan gelen fiil *-(i)p* zarf-fiiliyle) olur olmaz, yapar yapmaz

nä ayıtmış k(ä)rgäk geschweige denn || bile değil, nerede kaldı ki

nä ärsär was auch immer || ne olursa olsun; (mit negiertem Verb oder *yok*) keineswegs, kein, überhaupt nicht || (olumsuz fiille veya *yok* ile birlikte) hiçbir şekilde, hiç, katiyen, asla

nä k(ä)rgäk was nützt es? || ne gerek var?, ne yararı var?

nä nägü was auch immer || ne olursa olsun

nä nägü ašlıg Allesfresser (eine Dämonenklasse) || hem et hem otobur, her şeyi yiyen (bir şeytan sınıfı)

nä nägük(i)yä was auch immer || ne olursa olsun

nä täg (r) welcherart? || hangi cins?, hangi tür?

nä tıltagın weshalb?, aus welchem Grund? || niçin?

nä tıltagın nä uğun weshalb₂?, aus welchem Grund₂? || niçin₂?

nä tıltagın nä üçün weshalb₂?, aus welchem Grund₂? || niçin₂?

nä törlüg welcherart? || hangi cins? ne tür?; alle möglichen || her türlü

nä uğun weshalb?, aus welchem Grund? || niçin?

nä ugurka nä işkä weshalb und wozu? || niçin ve hangi amaçla?

nä üçün weshalb? || niçin?

nä üçün tep tesär weshalb?, warum? || niçin?

nä yaŋlag → *nä yaŋlıg*

nä yaŋlıg welcherart, wie beschaffen, wie sehr || ne tür, ne kadar çok

nä yerdä wo? || nerede?

nä ymä was für ..., was auch || ne tür, ne ... da

¹näčä wie, (mit folgendem *bar ärsär*) was auch, irgendwie, (mit Konditional) selbst wenn, wie sehr || (sonradan gelen *bar ärsär* ile birlikte) ne olursa, bir şekilde, (şart kipiyle) olsa bile, rağmen; wieviel || ne kadar, kaç

näčä az täŋinčäk(i)yä in welch geringem Maß auch immer || ne kadar az ölçüde olursa olsun

näčä ärsär wie groß, insoweit || ne kadar büyük, o bakımdan

näčä küči yetmişčä nach Vermögen, nach Kräften || kudrete göre, kuvvete göre

näčä ... munča ... wie viele ..., so viele ... || ne kadar ..., o kadar ...

näčä näčä alle möglichen, wie viele auch immer, wie oft || her türlü, her ne kadar olursa olsun, kaç kere

näčä näčä ... anča anča in welchem Maße ... in ebendem Maße, je mehr ... desto || ne ölçüde ... aynı ölçüde, ne kadar çok ... o kadar çok

näčä täŋlig in welchem Maße, wie groß, wie sehr, welcherart || ne ölçüde, ne kadar büyük, ne tür

näčä täŋlig ... anča täŋlig in welchem Maße ... in dem Maße || ne ölçüde ... o ölçüde

näčä täŋlig ... ančulayu ok in welchem Maße ... ebenso auch || ne ölçüde ... aynı ölçüde de

näčä täŋlig üd wie lange? || ne kadar zaman?

näčä yašlag sıslag wie alt₂? || kaç yaşında₂?

näčä ymä irgendwelche || herhangi; und wie || ve nasıl

²näčä † → ¹anča

näčädä (mit ...-sar) insoweit, sobald || (...-sar ile) bu konuda, bu noktada

näčädä birök wenn, falls || eğer, -dığı zaman

näčädä birök ... ançada ok wenn ... dann, falls ... dann || eğer ... o zaman

näčädä birök ... ançada temin nur wenn ... erst dann || eğer ...-sa ... ondan sonra

näčätä birök → *näčädä birök*

näčätä birök ... ançada ok → *näčädä birök ... ançada ok*

näčätä ken etwas später || biraz sonra

näčätä ken temin etwas später wieder || biraz sonra yeniden

näčäkätägi insoweit, wie lange, inwieweit, solange || bu noktada, ne kadar zaman, ne kadar, -dığı sürece

näčäkätägi ... ančakatägi wie lange ... so lange || ne kadar zaman ... o kadar

näčälik Beschaffenheit, Qualität || nitelik, kalite

näčätä → *näčädä*

näčikin → *näčükin*

näčök † → *näčüik*

näčüg (mans) → *näčüik*

näčük wie, wenn || nasıl, -dığı zaman; wie? || nasıl?; auf welche Weise? in welcher Weise? || hangi şekilde?

näčük ärsär irgendwie, vielleicht (auch Äquivalent von Skt. *apy eva*) || bir şekilde, belki (Skt. *apy eva*'nın da eş değeri)

näcük ymä irgendwie, wie || bir şekilde
näcükün wie? || nasıl?; (mit Kond.) sofern,
sobald || (şart kipiyle) şu şartla ki (→ *ničügin*)
näcükün ärsär irgendwie || bir şekilde
näcükün yänä wie also? || şimdi nasıl?

näcüklädi → *näcükläti*

näcükläti auf welche Weise? || hangi şekilde?

nädä (→ *nä*; Lok./Abl.) wo, von wo || (→
nä'nin bulunma durumu, *ne'nin* ayrılma
durumu) nerede, nereden

nädä ötrü warum, weshalb || neden, neden
dolayı, niçin

Nägbäy-içi n. pr. (männlich) (Lesung unsicher)
|| erkek adı (okunuşu şüpheli)

näglük → *nägülük*

nägü was || ne; (mit folgendem Verb im Kond.)
was (auch immer) || (sonradan gelen fiil şart
kipiyle) ne ... ise; was für ein, was denn (auch
Äquivalent von Skt. *kim nu*) || nasıl (Skt. *kim
nu'nun* da eş değeri)

nägü ärsär irgendwie, annähernd || bir
şekilde, tahmini, yaklaşık

nägü kilu wie? || nasıl?

nägü mä irgendwelche || herhangi; (ver-
neint) nichts || (olumsuz) hiç, hiçbir şey

nägü üçün weshalb? || niçin?

nägü üzä womit?, wodurch? || ne ile?, ne
şekilde?

nägü ymä irgendwelcher || herhangi
n(ä)güdä (r) wie?, auf welche Weise? ||
nasıl?, hangi şekilde?

nägüdä ötgürü wodurch? || ne ile?, ne
şekilde?

nägüdün ötgürü wodurch? || ne ile?, ne
şekilde?

nägük wie denn? || nasıl?, ne biçim?

nägük ärsär irgendwie || bir şekilde

nägük(i)yä was auch immer || ne olursa olsun

nägül (= *nägü ol*) was ist? || ne?

nägülük warum? weshalb? || neden? niçin?;
was? || ne?

nägü-m-ä (Krasis aus → *nägü* und → ¹*ymä*; mit
verneintem Verb) nichts || (→ *nägü* ve →
¹*ymä'nin* kaynaşması; olumsuz fiille birlikte)
hiç, hiçbir şey

näkä weshalb? || neden?

näkdı (vielleicht verderbte Form aus **nake* <
TochB *näke* ~ *näge*) Schlange || yılan

näkdı y(i)lan Schlange₂ || yılan₂

näkım (Krasis aus → *nä* und → ¹*kim*) was auch
|| (→ *nä* ve → ¹*kim*'in kaynaşması) ne olursa
olsun

Näkü n. pr. (männlich) || erkek adı

näkiül † → *nägül*

nälüg † → *nälük*

nälük warum?, weshalb? || neden?, niçin?

nämäkä † → *maņa*

nämän denn (Part.) || hani ya, ne

nämän takı nädä wie lange noch? || ne kadar
daha?

¹**näj** Sache, Ding || eşya, nesne; etwas || bir şey

²**näj** ~ **n(ä)ņ** (verneint) durchaus (nicht), kei-
neswegs, keinesfalls, gar nicht (auch Äqui-
valent von Skt. *mā*) (Verstärkung der Neg.) ||
hiç, asla, hiçbir şekilde, hiçbir surette (Skt.
mā'nın da eş değeri) (olumsuzluğun kuvvet-
lendirilmesi)

näj idi absolut nicht, in keinsten Weise ||
asla, katiyen, hiçbir suretle

näj kayuta kačan nirgends und niemals
(Äquivalent von Skt. *na kadā cit*) || hiçbir
yerde ve hiçbir zaman (Skt. *na kadā cit*'in eş
değeri)

näj ök durchaus (nicht) (Äquivalent von
Skt. *naiva*) || hiç (Skt. *naiva'nın* eş değeri)

näj yalğuz nicht nur ... || sadece ... değil

näj yänä ... yänä weder ... noch || ne ... ne de

³**näj** † (lies *enä* → *en-*) || (oku: *enä* → *en-*)

⁴**n(ä)ņ** † (statt *äd n(ä)ņ* lies → *adräk*) || (*äd n(ä)ņ*
yerine oku: → *adräk*)

näj ilki † → *äjilki*

näjäyük † → *äjäyük*

närsä etwas || bir şey; Sache, Ding,
Angelegenheit || şey, husus

närüa † → *narw(a)n*

nätäg ~ **nä täg** wie, insoweit, so wie || nasıl, ne
şekilde

nätäg ärsär irgendwie, falls, insoweit || bir
şekilde, eğer, bu noktada

nätäg ... ärsär ançulay ok insoweit ... dann ||
bu noktada ... o zaman

nätäg osuglug wie, welcherart || nasıl, hangi
tür

nätäg osuglug ... antag osuglug wie
beschaffen ... so beschaffen, so ... wie ||
nasıl ... öyle ...

nätäg yaņın auf welche Weise? || hangi
şekilde?

nätäg yaļıg wie?, welcherart? || nasıl?,
hangi tür?

nätägčä so || öyle

nätägin auf welche Weise?, wie? || hangi
şekilde?, nasıl?; (mit Neg.) möglichst nicht ||
(olumsuz) mümkün olduğu kadar hiç

nätäglädi wie?, auf welche Weise? || nasıl?, ne
şekilde?

nätägläti → *nätäglädi*

näzä → *närsä*

Nemaširi << Skt. **Nemaśrī* Bestandteil eines
Personennamens || kişi adının bir bölümü

Nemaširi Bağ n. pr. (männlich) || erkek adı

neme-ahšaph < Sogd. nymyxšp Mitternacht || gece yarısı

nešuj → *nežüj*

nešüj → *nežüj*

New < Parth. Nēw Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

nežüj < Chin. 寧戎 *ning rong* (Spätmittelchin. *niayj riwŋ*) n. loc. (das heutige Bázäklik) || bir yer adı (bugünkü Bezeklik) (→ *lešuj*, → *lešüj*)

lešüj vaharlıg zum Vihāra von Lešüj gehörig || Lešüj Vihārālī

nešuj aranyadan oron das Kloster Nešuj, die Klosteranlage Nešuj || Nešuj manastır, Nešuj manastır külliyesi

nešuj kısıl Bergschlucht von Nešuj || Nešuj dağ geçidi

nežüjdäki in Ning rong befindlich || Ning rong'daki

nıj Bez. des Genitivs || ilgi ekinin adı, tamlayan ekinin adı

nıj samaz Genitivsuffix, Tatpuruşa-Kompositum || ilgi eki, tamlayan eki, Tatpuruşa birleşik kelimesi

nıj vibakdi Genitiv || ilgi hâli eki; der -*nıj*-Kasus || -*nıj* hâl eki

nırvana kidu † → *iñanakedu*

nıśda † → *nišda* → *ništa*

nibuši (br) † → *tn buši*

Ničān (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

ničügin (syrS) → *näčükin*

nidan << Skt. *nidāna* Ursache || sebep (→ *nidana*)

nidana < Skt. *nidāna* eine von den zwölf Klassen der buddh. Literatur (kontextbezogener Bericht) || Budist edebiyatın on iki türünden biri (içeriğe duyarlı rapor); Ursache || sebep (→ *nidan*)

nidana başlağ Nidāna, (scil.) Anfang ||

Nidāna, (yani) başlangıç

nigodaram → *ñ(a)godaram*

nigošak ~ **n(i)gošak** < Sogd. nywšk (m) Auditor, Hörer || (Mani dininde) dinleyici

n(i)gošak atın tut- (m) die Bez. „Hörer“ tragen || „dinleyici“ adını taşımak

nigošak är (m) männlicher Hörer || erkek dinleyici

n(i)gošakanč < Sogd. nywšk'nc (m) Auditrix, Hörerin || dişi dinleyici (Mani dininde)

n(i)gošakp(a)t < Sogd. nywškpt (m) Vorsteher der Auditores || (erkek) dinleyicilerin şefi

n(i)gran < Sogd. nyr'n (m) Name des dreißigsten Tages des Monats || ayın otuzuncu gününün adı

n(i)gran roč < Sogd. nyr'n rwc der dreißigste Tag des Monats || ayın otuzuncu günü

nigrante < TochB *nigranthe* < BHS *nigrantha* < Skt. *nirgrantha* Jaina-Mönch, nackter Asket || Cainizm rahibi, çıplak münzevi

nigrante ñatiputrelig zur Schule des Nirgrantha Jñātiputra gehörig || Nirgrantha Jñātiputra ekolüne bağlı olanlar,

Nirgrantha Jñātiputralar

nigrante ñatiputrelig tirtelar die Nirgrantha-Ketzer (d. h. die Jaina) || Nirgrantha sapkınları (yani, Cainalar)

nigranti jnatiputri (br) << Skt. *nirgrantha jñātiputra* Name Mahāvīras (Reformer des Jainismus) || Mahāvīra'nın adı (Cainizm'in reformcusu)

nigranti (br) → *nigrante*

nigranthi (br) → *nigrante*

nigrode → *ñ(a)grode*

nikay << Skt. *nikāya* Schule, Lehrrichtung, Ordinationslinie, Ordinationstradition || ekol, rahip ataması geleneği

nikay sayu in jeder buddh. Lehrrichtung || her Budist ekolde

nikaydaki in der Ordinationslinie || ekoldeki, rahip atama geleneğindeki

nikaylıg zur Ordinationslinie von ... gehörig, zur ... Schule gehörig || ... ekolüne mensup, ... rahip atama geleneğine mensup

niks(a)nk → *nizank*

nikume << Skt. *nikumbha* n. pr. (ein Dämon) || bir şeytanın adı

Nikü → *Näkü*

n(i)kz(a)nk → *nizank*

niladevi † (alter Fehler oder Lesefehler für → **iladevi*) || (→ **iladevi* için eski bir hata ya da okuma hatası)

nilak(a)nd → *nilakant*

nilakant << Skt. *nilakañtha* n. pr. (eine Erscheinungsform des Bodhisattva Avalokiteśvara) || Bodhisattva Avalokiteśvara'nın bir görünümünün adı; Name einer Dhāraṇī || bir Dhāraṇī'nin adı

nilapušup << Skt. *nilapuṣpa* eine Pflanzenart, Blaue Klitorie (*Clitoria ternatea*) || bir bitkinin adı, mavi kelebek sarmaşığı (*Clitoria ternatea*)

nilatanda < Skt. *niladañda* n. pr. (eine zornvolle Gottheit) || öfkeli bir tanrının adı

nilotpal ~ **nilutpal** < TochB *nilotpāl* ~ *nilutpāl* ~ *nilutpāl* < Skt. *nilotpala* blaue Seerose, Stern-Seerose (*Nymphaea nouchali*, *Nymphaea cyanea*) || mavi su zambağı, yıldız su zambağı (*Nymphaea nouchali*, *Nymphaea cyanea*)

nilutpal → *nilotpal*

Nimaširi < Skt. (**širi* < Skt. **śrī*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Nimaširi Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı

Nimalaširi → *Nirmalaširi*

Nimalaširi Bäg → *Nirmalaširi Bäg*

nimas < MP *nēmāsp* Schütze (Sternzeichen) || yay burcu

nintiputrilg † → *ñatiputrelg*

¹nij < Chin. 凝 *ning* (Spätmittelchin. *ŋiǎŋ*) Kondensat (= Zeugungssubstanz) || yoğunlaşma (= üreme özü)

²Nij † → *ij*

nij-vaši † (= Genitivsuffix des vorangehenden Wortes *eltäki* und → *yaše*) || (= önceki kelimenin ilgi hâli eki *eltäki* ve → *yaše*)

nipur < TochB **nipūr* (belegt in der Adjektivbildung *nipürtse*) < Skt. *nūpura* Fußschmuck || ayak süsü

nirabud << Skt. *nirabuda* Name einer kalten Hölle || soğuk bir cehennem adı (→ *nirabudi*)

nirabudi << Skt. *nirabuda* Name einer kalten Hölle || soğuk bir cehennem adı (→ *nirabud*)

niradma → *niratma*

niratma << Skt. *nairātmā* n. pr. (eine Yoginī) || bir Yoginī'nin adı; Ichlosigkeit || bensizlik

niradma mänsiz Ichlosigkeit₂ || bensizlik₂

nirban → *nirvan*

nirdane < TochA *nirdhane* < Skt. *nirdhana* n. pr. (ein Brahmane) || bir Brahman'ın adı

niridane → *nirdane*

nirmala < Skt. *nirmala* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

nirmala kirsiz der Fleckenlose₂ (ein Buddha)

|| lekesiz₂ (bir Buda'nın adı)

Nirmalaširi << Skt. **Nirmalaširi* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Nirmalaširi Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı

nirmanarati < Skt. *nirmānarati* ‚an magischer Verwandlung Freude habend‘ (Klasse der Kāmāvacāra-Götter) (buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) ‚sihirli dönüşümden sevinç duyan‘ (Kāmāvacāra tanrılarının sınıfı) (→ *nirmanirit*)

nirmanarati t(ä)ŋri yeri Himmel der Nirmānarati-(Götter) || Nirmānarati (tanrılarının) göğü

nirmanirit << Skt. *nirmānarati* ‚an magischer Verwandlung Freude habend‘ (Klasse der Kāmāvacāra-Götter) (buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) ‚sihirli dönüşümden sevinç duyan‘ (Kāmāvacāra tanrılarının sınıfı) (→ *nirmanarati*)

nirmanirit t(ä)ŋri yeri Himmel der Nirmānarati-(Götter) || Nirmānarati (tanrılarının) göğü

nirodasamap(a)ti << Skt. *nirodhasamāpatti* die Versenkung des Verlöschens || sönmenin meditasyonu

nirotasamapati ~ **nir(o)tasamapadi** → *nirodasamap(a)ti*

niru † → *irü*

niruda < Skt. *niruddha* erloschen || sönmüş *niruda* öemiş *tägsilmäksiz* erloschen₂ und unveränderlich || sönmüş₂ ve değişmeyen

nirvan < Sogd. *nyrβ'n* / < TochA/B *nervān* < Skt. *nirvāna* das Nirvāna || Nirvāna; Ruhe (Skt. *śānti*) || huzur (Skt. *śānti*) (s./bk. Parth. *niβrān*, Khotansak. *nārvāna-*, *nirvāna-*, *nairvāna-*, Mo. *nirvan*)

nirvan bilgä bilig ätöz der Nirvāna-Weisheits-Körper || Nirvāna bilgi bedeni *nirvan bitig* Nirvānasūtra (Werktitel) || Nirvānasūtra (bir metnin başlığı)

nirvan bol- ins Nirvāna eingehen || Nirvāna'ya girmek

nirvan bolgasok üdtäki im Moment des Eingehens ins Nirvāna || Nirvāna'ya girme zamanındaki

nirvan kapıgı Nirvāna-Tor || Nirvāna kapısı *nirvan körklüg* Nirvāna-gestaltig || Nirvāna şekilli, Nirvāna görünüşlü

nirvan tüpi Spitze des Nirvāna || Nirvāna'nın en yüksek noktası, Nirvāna'nın zirvesi

nirvanka bar- ins Nirvāna eingehen (Buddha) || (Buda) Nirvāna'ya girmek

nirvanka kir- ins Nirvāna eingehen (Buddha) || (Buda) Nirvāna'ya girmek

nirvanlag → *nirvanlıg*

nirvanlıg nirvānahaft, Nirvāna-, auf das Nirvāna bezüglich || Nirvāna'lı, Nirvāna ..., Nirvāna'yla ilgili (s./bk. Sogd. *nyrβ'n-cyk*)

nirvanlag yol → *nirvanlıg yol*

nirvanlıg balık Nirvāna-Stadt (Skt. *nirvānapura*) || Nirvāna'nın şehri, Nirvāna şehri (Skt. *nirvānapura*)

nirvanlıg enç oron der ruhige Ort des Nirvāna || Nirvāna'nın rahat yeri

nirvanlıg ençgü die Ruhe des Nirvāna || Nirvāna'nın huzuru, Nirvāna'nın sükūneti

nirvanlıg intm kıdıg das jenseitige Ufer des Nirvāna || Nirvāna'nın öbür kıyısı

nirvanlıg kánt uluş Nirvāna-Stadt₂ || Nirvāna'nın şehri₂, Nirvāna şehri₂

nirvanlıg konokluk Gästehaus des Nirvāna (Metapher) || Nirvāna misafirhanesi (mecaz)

nirvanlıg kut Nirvāna-Heil || Nirvāna kurtuluşu

nirvanlıg mäŋi Nirvāna-Freude || Nirvāna sevinci

nirvanlıg ordo Nirvāna-Palast || Nirvāna sarayı

nirvanlıg oron Nirvāna-Stätte || Nirvāna yeri

nirvanlıg oron iäsi Herr der Nirvāṇa-Stätte (Skt. Amṛtādhipa = Buddhaname) || Nirvāṇa yerinin beyi (Skt. Amṛtādhipa = bir Buda'nın adı)
nirvanlıg ürtgün Tenne des Nirvāṇa (Metapher) || Nirvāṇa'nın harman yeri (mecaz)
nirvanlıg tüš Frucht des Nirvāṇa (Metapher) || Nirvāṇa meyvesi (mecaz)
nirvanlıg yol Pfad des Nirvāṇa || Nirvāṇa yolu

nirvantaki im Nirvāṇa befindlich || Nirvāṇa'daki

nirvau < (?) (alternative Lesung: iryau) n. pr. (ein Bodhisattva = Sadāprarudita) || bir Bodhisattva'nın adı = Sadāprarudita

nirvdašamabumi † → *nirodasamap(a)ti*

nirvedabagi (br) << Skt. *nirvedhabhāgīya* zur geistigen Durchdringung führend || ruhani kavramaya götüren

nirvikalpa < Skt. *nirvikalpa* ohne (begriffliche) Unterscheidung (hier Werktitel eines Stotras) || (soyut) ayırt etmesiz (burada bir Stotra'nın başlığı)

nirvnu → *nirvau*

Nisdiriz → *Nistiriz*

Nistiriz < Syr. *Nestūriōs* < Gr. *Νεστόριος* n. pr. (männlich) || erkek adı

nišadur → *nušadir*

nišan < MP *nišān* Handzeichen || iz, alamet, nišan, el işareti (s./bk. Mo. *nišan*)

nišan bas- das Handzeichen abdrücken || el işareti basmak

nišan çiz- ein Handzeichen zeichnen || el işareti çizmek

nišanlıg mit Handzeichen || el işaretili

nišda < Skt. *niṣṭhā* Gipfel, Ende || zirve, son

nišda pirahina Ende und Aufgeben || son ve bırakma

niši < Chin. 尼師 *ni shi* (Spätmittelchin. *nri šr*) Nonne || rahibe

ništa † → *nešuj* → *nežüj*

ništani (br) << Skt. *niṣṭhāna* Speise (?) || yemek (?)

nišuj † → *nešuj* → *nežüj*

nišüj † → *nešüj* → *nežüj*

nišyandapal << Skt. *niṣyandaphala* Resultat in Übereinstimmung mit der Ursache || sebeple uygun sonuç

nitya < Skt. *nitya* immer, dauerhaft || sürekli, devamlı

nitya töz ürlük dauerhaft₃ || devamlı₃

niv † (statt *niv š(a)mb(a)t* lies → *ewš(a)mb(a)t*) || (*niv š(a)mb(a)t* yerine oku: → *ewš(a)mb(a)t*)

nivapa sudur << Skt. *nivāpasūtra* Werktitel || bir metnin başlığı

nivazike → *naivazike*

Niw † → *New*

n(i)wedma < Sogd. *nwydm'* (m) Einladung (zur heiligen Mahlzeit) || (kutsal öğüne) davet

niyagrot < TochA *nyagrot* < Skt. *nyagrodha* eine Feigenbaumart (*Ficus indica*) || bir incir ağacı çeşidi (*Ficus indica*) (s./bk. TochB *nigrot, ñigrot*) (→ *ñ(a)grot*)

niyagrot sögüt Nyagrodha-Baum || Nyagrodha ağacı

niyam < TochB *niyam* < Skt. *niyama* Gebote, ethische Regeln || emirler, etik kurallar (→ *niyama*)

niyam kušalap(a)kš ethische Regeln und gute Taten || etik kurallar ve iyi işler

niyama < Skt. *niyama* Gebote, ethische Regeln || emirler, etik kurallar (→ *niyam*)

niyama yamani Gebote und Bändigung || emirler ve emri altına alma

niyata-aniyata-[avatar]jamudura < Skt. *niyatā-niyatāvātāramudrā* Werktitel || bir metnin başlığı

niyaya < Skt. *nyāya* Analyse || analiz

niyaya yörüg Analyse₂ || analiz₂

nizank ~ niz(a)nk ~ n(i)z(a)nk < Sogd. *nyzng ~ 'ny'znk* Silbe, Synonym || hece, sinonim; verschieden || farklı, muhtelif

niz(a)nk at Synonym || sinonim

niz(a)nk atı Synonym || sinonim

nizbani → *nizvani*

nizvani < Sogd. *nyzβ'nyy* (manS) ~ *nyzβ'n'k* (sogdS) Befleckung, Leidenschaft, Neigung (= Skt. *kleśa, anuśaya*) || bulaşma, lekeleme, kirletme, ihtiras, eğilim (= Skt. *kleśa, anuśaya*) (vgl./krş. TochA/B *kleś*, Khotansak. *kleśa, klaiśa*, Mo. *nisvanis*)

nizvani čöpdik die Trübung ‚Befleckung‘ (Skt. *kleśakaśāya*) || ‚lekeleme‘ bulandırması (Skt. *kleśakaśāya*)

nizvani kadgu Kleśa₂ || Kleśa₂

nizvani kilnč Kleśa-Tat || Kleśa işi

nizvani kilnčlig kišān Fußfessel der Kleśa-Taten (Metapher) || Kleśa işinin ayak kelepçesi (mecaz)

nizvani tıdğı Leidenschafts-Hindernis (Skt. *kleśāvaraṇa*) || ihtiras engeli (Skt. *kleśāvaraṇa*)

nizvani uguš Kleśa-Stamm, Kleśa-Sphäre || Kleśa soyu, Kleśa sahası

nizvanilar adartmaki Leidenschafts-Hindernis (Skt. *kleśāvaraṇa*) || ihtiras engeli (Skt. *kleśāvaraṇa*)

nizvanilar kapıgı das Tor der Kleśas || Kleśalar kapısı

nizvanilar tägzinč † (alter Fehler oder Lese-fehler für → *nizvanilig tägzinč*) || (→

nizvanilıg tãgzinç için eski bir hata ya da okuma hatası)

nizvanılı kılınçlı Kleša und Tat || Kleša ve iş

nizvanilıg → nizvanilıg

nizvanilıg ~ **nizvani(lıg)** Befleckungs-, Kleša-, mit Klešas behaftet, mit Befleckung, mit Leidenschaft || bulaşma ..., Kleša ..., bulaşıcı, Kleša'lı, tutkulu

nizvanilıg kãyık Kleša-Hirsch (Metapher) || Kleša geyiği (mecaz)

nizvanilıg kün t(ã)ñri Kleša-Sonne (Metapher) || Kleša güneşi (mecaz)

nizvanilıg oduğ sak kapağçılar die wachsamene₂, Torwächter der Klešas (Metapher) || Kleša'nın uyanık₂ bekçileri (mecaz)

nizvanilıg tirgök Kleša-Säule (Metapher) || Kleša sütünü (mecaz)

nizvanilıg tog yumzug Banner₂ der Klešas (Metapher) || Kleša sancağı₂ (mecaz)

nizvanilıg yağı Kleša-Feind (Metapher) || Kleša düşmanı (mecaz)

nizvanilıg adartdaç Leidenschafts-Hindernis (Skt. klešãvaraᅇa) || ihtiras engeli (Skt. klešãvaraᅇa)

nizvanilıg ağır uu tiefer Schlaf der Klešas (Metapher) || Kleša'nın ağır uykusu (mecaz)

nizvanilıg ağır yük schwere Last der Klešas (Metapher) || Kleša'nın ağır yükü (mecaz)

nizvanilıg agu Gift der Klešas (Metapher) || Kleša zehri (mecaz)

nizvanilıg aguluğ kurt koñuzlar giftiges Geziefer₂ der Klešas (Metapher) || Kleša'nın zehirli haşeresi₂ (mecaz)

nizvanilıg anahal agu Halãhala-Kleša-Gift (Metapher) || Halãhala Kleša zehri (mecaz)

nizvanilıg arıg Kleša-Wald (Metapher) || Kleša ormanı (mecaz)

nizvanilıg ãmgãk Kleša-Leid || Kleša ağrısı

nizvanilıg badaçı bağ fesselnde Kleša-Bande (Metapher) || bağlayan Kleša bağı (mecaz)

nizvanilıg bağ Kleša-Bande (Metapher) || Kleša bağı (mecaz)

nizvanilıg bağ çuğ Kleša-Bande₂ (Metapher) || Kleša bağı₂ (mecaz)

nizvanilıg bağ tũgũn Kleša-Bindung und -Knoten (Metapher) || Kleša bağı ve düğümü (mecaz)

nizvanilıg bars Kleša-Tiger (Metapher) || Kleša kaplanı (mecaz)

nizvanilıg b(ã)k bağ feste Kleša-Bindung (Metapher) || sağlam Kleša bağı (mecaz)

nizvanilıg b(ã)k bağ çuğ feste Kleša-Bindung₂ (Metapher) || sağlam Kleša bağı₂ (mecaz)

nizvanilıg biligsiz biliglig süü çãriğ Heer₂ der Klešas und der Unwissenheit (Metapher) || Kleša ve biligsizlik ordusu₂ (mecaz)

nizvanilıg bodulmak Kleša-Befleckung || Kleša lekesi

nizvanilıg çãriğ Kleša-Armee (Metapher) || Kleša ordusu (mecaz)

nizvanilıg çolmak Versengtwerden durch die Klešas (Metapher) || Kleša alazlanması (mecaz)

nizvanilıg çonmak das Brennen der Klešas (Metapher) || Kleša yanması (mecaz)

nizvanilıg esirkãnmãk Geiz der Klešas (Metapher) || Kleša cimriliği (mecaz)

nizvanilıg ı ıgãç söğüt Kleša-Baum₃ (Metapher) || Kleša ağacı₃ (mecaz)

nizvanilıg ig (m) Krankheit der Leidenschaft (Metapher) || ihtiras hastalığı (mecaz)

nizvanilıg ig toga Krankheit₂ der Leidenschaft (Metapher) || ihtiras hastalığı₂ (mecaz)

nizvanilıg iliş Kleša-Bande (Metapher) || Kleša bağı (mecaz)

nizvanilıg isimãk das Fieber der Klešas (Metapher) || Kleša ateşi (mecaz)

nizvanilıg kadgu Kleša-Kümmernis || Kleša kaygısı

nizvanilıg karãngu arıg semãk dunkler Wald₂ der Klešas (Metapher) || Kleša'nın karanlık ormanı₂ (mecaz)

nizvanilıg karım Kleša-Graben (Metapher) || Kleša hendeği (mecaz)

nizvanilıg kir Kleša-Schmutz (Metapher) || Kleša kiri (mecaz)

nizvanilıg kkir → nizvanilıg kir

nizvanilıg köl Kleša-See (Metapher) || Kleša gölü (mecaz)

nizvanilıg mün kadağ Kleša-Vergehen₂ || Kleša günahı₂

nizvanilıg oot yalın Kleša-Feuer₂ (Metapher) || Kleša ateşi₂ (mecaz)

nizvanilıg sıkığ tañığ Kleša-Zwang₂ (Metapher) || Kleša zorlaması₂ (mecaz)

nizvanilıg suv Leidenschafts-Wasser (Metapher) || ihtiras suyu (mecaz)

nizvanilıg š(i)mnu Mãra der Befleckungen (Skt. klešãmãra) (einer der vier Mãras) || lekeleme Mãra'sı (Skt. klešãmãra) (dört Mãra'dan biri)

nizvanilıg tãgzinç Kleša-Strudel (Metapher) || Kleša girdabı (mecaz)

nizvanilıg tãriğ ügüz tiefes Meer der Befleckungen (Metapher) || lekelemenin derin denizi (mecaz)

nizvanilıg tıdığ Kleša-Hindernis (Skt. klešãmãra) || Kleša engeli (Skt. klešãmãra)

nizvanilıg tıdığ ada Kleša-Hindernis₂ (Skt. klešãmãra) || Kleša engeli₂ (Skt. klešãmãra)

nizvanilg tigirt sogurt Getöse₂ der Kleśas (Metapher) || Kleśa gürültüsü₂ (mecaz)
nizvanilg tooz tuprak Staub₂ der Kleśas (Metapher) || Kleśa toprağı₂ (mecaz)
nizvanilg uu Schlaf der Leidenschaften (Skt. *kleśa*) (Metapher) || tutkuların (Skt. *kleśa*) uykusu (mecaz)
nizvanilg uuka basıt- durch den Schlaf der Leidenschaften überwältigt werden (d. h. vom buddh. Heilsweg abgelenkt werden) || tutkuların uykusu yüzünden hislerinin esiri olmak (yani, Budizm'in kurtuluş yolundan saptırılmak)
nizvanilg üç agu köjülläri die drei Gift-Gesinnungen der Befleckungen (Metapher) || lekelemenin üç zehir zihniyeti (mecaz)
nizvanilg ügüz Fluss der Kleśas (Metapher) || Kleśa'nın nehri (mecaz)
nizvanilg ügüz suvı Flusswasser der Kleśas (Metapher) || Kleśa'nın nehir suyu (mecaz)
nizvanilg ürtüg Kleśa-Verhüllung (Skt. *kleśāvaraṇa*) || ihtiras örtüsü (Skt. *kleśāvāraṇa*)
nizvanilg üşümäklär Kälte der Kleśas (Metapher) || Kleśaların soğukluğu (mecaz)
nizvanilg yağı Kleśa-Feind (Metapher) || Kleśa düşmanı (mecaz)
nizvanilg yağıg sıdaçı buzdaçı Der den Kleśa-Feind zerstört₂ (Skt. Jitaśatru = Buddha-name) || Kleśa düşmanını yok eden₂ (Skt. Jitaśatru = bir Buda'nın adı)
nizvanilg yäk içgäk Kleśa-Dämon₂ (Metapher) || Kleśa şeytanı₂ (mecaz)
nizvanilg yorık Kleśa-Wandel (Metapher) || Kleśa gidişatı (mecaz)

nizvanisız ohne Befleckung (Skt. *kleśa*) || bulaşmasız, lekesiz (Skt. *kleśa*)

nizvanisız arıg turuğ ohne Befleckung (Skt. *kleśa*) und rein₂ || bulaşmasız (Skt. *kleśa*'sız) ve temiz₂

nižünj † → *nežünj*

Nogdar < MP *Nōgdār* / < Parth. *Noxdār* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Nogdar M(a)histak < MP *Nōgdār* / < Parth. *Noxdār* + Sogd. Mhystk n. pr. (männlich) || erkek adı

Nohak(i)yä † (lies *Ruha K(i)yä* → *Mar-i Ruha K(i)yä*) || (oku: *Ruha K(i)yä* → *Mar-i Ruha K(i)yä*)

nohma < Syr. nwhm' (c) Tag der Auferstehung || yeniden doğuş günü, diriliş günü

nohma ulug tugut kün (c) Nohma, der große Tag der Auferstehung || Nohma, büyük diriliş günü

Nohoi < Mo. *noqai* n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

nohot ~ nohut < Neupers. *noxod* Kichererbse || nohut

nom < Sogd. nwm < Gr. νόμος Lehre || öğreti; (häreitische) Lehre || (yanlış) öğreti; Religion, Religionsgemeinschaft (auch Äquivalent von Skt. *sāsana*) || din, cemaat (Skt. *sāsana*'nın da eş değeri); (m) Manichäismus || Maniheizm; Buch, Lehrbuch, Schrift, Werk, Text, Sūtra || kitap, öğreti kitabı, eser, metin, Sūtra; Textsammlung || metin derlemesi; Lehrsatz || teorem; Vers, Geschichte || mısra, dize, hikâye; Daseinsgegebenheit (Skt. *dharmā*) || varlık olgusu (Skt. *dharmā*); Punkt (Äquivalent von Skt. *sthāna*) || madde (Skt. *sthāna*'nın eş değeri); Gesetz, Regel, Vorschrift, Gebot || kanun, kural, emir; Dissens || görüş ayrılığı, uyumsuzluk; Unterricht, Belehrung || ders, öğreti, talimat (s./bk. Mo. *nom*)

nom adkalkıg mit Dharmālabana || Dharmālabana'lı

nom adkalkıg ädgü ögli köjül das Wohlwollen (Skt. *maitrī*) mit Dharmālabana || Dharmālabana'lı lütuf (Skt. *maitrī*), Dharmālabana'lı iyilikseverlik (Skt. *maitrī*)

nom adkalkıg ögrünçü köjül die Freude mit Dharmālabana || Dharmālabana'lı sevinç

nom adkalkıg täj köjül Gleichmut mit Dharmālabana || Dharmālabana'lı soğukkanlılık

nom adkalkıg ulug y(a)rıklıkançuçı köjül das große Mitleid (Skt. *mahākaruṇā*) mit Dharmālabana || Dharmālabana'lı büyük merhamet (Skt. *mahākaruṇā*)

nom aqtar- die (buddh.) Lehrtexte übersetzen || (Budist) öğreti metnini çevirmek

nom aqtarmaklıg iş Übersetzungsarbeit, Übersetzungstätigkeit || çeviri işi, tercüme çalışması

nom aqtarmaklıg iş küdüg Übersetzungsarbeit₂, Übersetzungstätigkeit₂ || çeviri işi₂, tercüme çalışması₂

nom akınlıg suv Wasser des Dharma-Stroms (Metapher) || Dharma nehrinin suyu (mecaz)

nom arkalıg mit dem Dharma verbunden || dinle bağlantılı, Dharma'yla bağlantılı

nom arkası (m) Gemeinde || cemaat

nom aşlıg dessen Speise der Dharma ist, sich vom Dharma nährend (Übersetzung von → *darmaharika* bzw. Äquivalent von Skt. *dharmāhārika*) || yemeği Dharma olan (→ *darmaharika*'nin çevirisi veya Skt.

dharmāhārika'nın eş değeri)
nom ay(i)t- die (buddh.) Lehre erforschen || (Budist) öğretiyi araştırmak
nom ärdini ~ *ärdni* Dharma-Juwel, Sūtra-Juwel, Juwel der Lehre || Dharma mücevheri, Sūtra mücevheri, öğreti mücevheri
nom ärdiniğ bitit- ein Sūtra₂ schreiben lassen || bir Sūtra'yı₁ yazdırmak
nom ärdinilig kızıg täzig Reihe₂ des Dharma-Juwels || Dharma mücevherinin sırası₂
nom ärdininiğ šastrı Sūtra-Juwel-Šāstra || Sūtra mücevherinin Šāstra'sı
nom ärmāz Nicht-Dharma, Nicht-Lehre (Skt. *adharmā*) || Dharma olmayan, öğreti olmayan, öğreti olmama (Skt. *adharmā*)
nom ärmāz sakinçi Gedanke des Nicht-Dharma || Dharma olmama düşüncesi
nom ävir- die (buddh.) Lehrtexte übersetzen || (Budist) öğreti metnini çevirmek
nom başlağuçi är Vorsteher der Lehre || öğretinin başı, öğretinin başkanı
nom b(ä)lgü Dharma-Merkmal (Skt. *dharmalakṣaṇa*) || Dharma işareti (Skt. *dharmalakṣaṇa*)
nom bitig Lehrschrift, Sūtra || öğreti yazısı, Sūtra; (c) Heilige Schrift, Bibel || kutsal yazı, İncil; Gebot₂ || emir₂
nom bitimäk Abschreiben von Sūtras || Sūtra yazma, Sūtra kopya etme
nom boşgun- die Lehre lernen || öğretiyi öğrenmek
nom boşgur- die Lehre unterrichten || öğretiyi öğretmek
nom boşgut boşgun- dem Unterricht₂ zuhören || dersi₂ dinlemek
nom boşgutçılarka tıdıg kıl- den Lehrern des Dharma Hindernisse bereiten (ein Gāḍha-Vergehen) || Dharma öğretmenlerine engel hazırlamak, Dharma öğretmenlerine engel olmak (bir Gāḍha suçu)
nom bulit Dharma-Wolke (Bez. der zehnten Bhūmi = Skt. *dharmamegha*) || Dharma bulutu (onuncu Bhūmi'nin adı = Skt. *dharmamegha*)
nom buşi Dharma-Almosen (Skt. *dharmadāna*) || Dharma sadakası (Skt. *dharmadāna*)
nom buşılığ mājji Freude des Dharma-Almosens || Dharma sadakasının sevinci
nom čäčäki ,Blume des Gesetzes' (Kurtitel = (Sad)dharmapuṇḍarīka(sūtra) || ,kanun çiçeği' (bir metnin başlığı = kısa başlık (Sad)dharmapuṇḍarīka(sūtra) için
nom čäčäki sudur Sūtra ,Blume des Gesetzes' (Werktitel = (Sad)dharmapuṇḍarīkasūtra) || ,kanun çiçeği' (bir metnin başlığı = (Sad)dharmapuṇḍarīkasūtra)

nom eligi (m) Titel einer Gottheit (Nom kutı) || bir tanrının (Nom kutı) unvanı; Sūtra-König, König der Bücher (schmückender Titel buddh. Werke) || Sūtra kralı, kitapların kralı (Budist eserlerin süslü başlığı)
nom eligi sudur Sūtra, (genannt) König der Bücher || kitapların kralı (adlı) Sūtra
nom eyin bardaçi einer, der dem Dharma folgt (Skt. *dharmānusārin*) || Dharma'yı takip eden (Skt. *dharmānusārin*)
nom eyin nomča dem Dharma ent-sprechend₂ || Dharma'ya uygun₂, Dharma'ya göre₂
nom eyin yoritaçi einer, der dem Dharma folgt (Skt. *dharmānusārin*) || Dharma'yı takip eden (Skt. *dharmānusārin*)
nom hanı König des Dharma (Epitheton der Buddhas; speziell auch des Buddha Ratnasūrya) (Skt. *dharmarāja, dharmasvāmin*) || Dharma kralı (Budaların lakabı; Ratnasūrya Buda için özel bir lakap) (Skt. *dharmarāja, dharmasvāmin*)
nom idişi Dharma-Gefäß (Metapher) || Dharma kabı (mecaz)
nom kapığı Pforte des Dharma (Skt. *dharmaparyāya*) || Dharma kapısı (Skt. *dharmaparyāya*)
nom kejrülmäki die Verbreitung des Dharma || öğretinin yayılması
nom kejrütdäçi Verbreiter des Dharma || öğretiyi yayan
nom kertüsi Wahrheit des Dharma || Dharma gerçeği
nom kertüsin adırtlamak atl(i)ğ sārinnäk das Erdulden namens Unterscheidung der Dharma-Wahrheit (Skt. *dharmānidhyāna-kṣānti*) || Dharma gerçeğini ayırma adlı sabretme (Skt. *dharmānidhyānakṣānti*)
nom közi Dharma-Auge || Dharma gözü
nom közlüg Der mit dem Dharma-Auge (Bodhisattvaname) || Dharma gözlü (bir Bodhisattva'nın adı)
nom kutı (m) Majestät der Religion, Licht-Nous || dinin majestesi, ışık nousu; (c) der Heilige Geist || kutsal ruh
nom kutı t(ä)ğri (m) Majestät der Religion, Licht-Nous || dinin majestesi, ışık nousu
nom kutı t(ä)ğriniğ ornangısı (m) Ruheort des Gottes Nom-kutı (Name eines Klosters) || Nom Kutı Tanrının dinlenme yeri (bir manastırın adı)
nom küçlüg Der mit der Dharma-Kraft (Skt. *dharmavikrāmin, dharmabala* = Buddhana-men) || Dharma güçlü (Skt. *dharmavikrāmin, dharmabala* = Budaların adları)

nom küsüslüg mit dem Wunsch nach dem Dharma || Dharma arzulu
nom mäsizi Ichlosigkeit der Dharmas (Skt. *dharmanairātmya*) || Dharma sizsizliği (Skt. *dharmanairātmya*)
nom mājisi Freude des Dharma || Dharma sevinci
nom nomla- die Lehre predigen || dini vaaz etmek, öğretiyi vaaz etmek
nom nomlağuluk azan oron Thron₂ für die Predigt des Dharma || Dharma vaazı için taht₂, Dharma vaazı tahtı₂
nom nomlamaklıg mit Predigen des Dharma || Dharma vaazlı
nom nomlamaklıg iş küdüg die Aufgabe₂, den Dharma zu verkünden || öğretiyi vaaz etme görevi₂
nom nomlataçlar Leute, die die Lehre predigen || öğretiyi vaaz edenler
nom oglanı (m) Söhne der Lehre, Mönche (?) || öğretinin oğulları, rahipler (?)
nom okıt- sözlä- den Dharma verkünden₂ || Dharma'yı vaaz etmek₂
nom ordosi Dharma-Palast (scil. buddh. Kloster) || öğreti sarayı (yani, Budist manastır)
nom ornu Ort des Dharma (scil. Skt. *bodhimaṇḍa(la)*) || Dharma yeri (yani, *bodhimaṇḍa(la)*)
nom oron Sphäre der Daseinsgegebenheiten (Skt. *dharmadhātu*), Dharma-Stätte (Skt. *dharmāyatana*) || varlık olgusu sahası, varlık olgusu küresi (Skt. *dharmadhātu*), Dharma yeri (Skt. *dharmāyatana*)
nom oğrünçü Dharma-Freude (Buddhaname) || Dharma sevinci (bir Buda'nın adı)
nom oğrünçüsi Dharma-Freude || Dharma sevinci
nom oğüki Geliebter des Dharma (Bodhisattvaname) || Dharma'nın sevgilisi (bir Bodhisattva'nın adı)
nom padak Dharma-Vers || Dharma mısrası
nom r(a)tni (m) Lehr-Juwel || öğreti mücevheri
nom sözlä- den Dharma verkünden || Dharma'yı vaaz etmek
nom sözlämäk Verkündigung des Dharma || Dharma'yı vaaz etme
nom şazan → *nom şazin*
nom şazin Dharma₂, Śāsana₂, die buddh. Lehre₂, Dharma und Śāsana || Dharma₂, Śāsana₂, Budist öğreti₂, Dharma ve Śāsana
nom şazin üzlünçüsi Ende des Śāsana₂ || Śāsana₂'nın sonu
nom şloki Lehr-Şloka || öğreti Şloka'sı

nom tatığı der Geschmack des Dharma || Dharma tadı; auch als Name eines Himmels (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir göğün de adı olarak kullanılır
nom tetsesi (c) Schüler der Lehre || öğreti öğrencisi
nom tıj Dharma-Sitz || Dharma oturuşu, Dharma yeri
nom tilgäni Rad des Dharma (Skt. *Dharmacakra*) || öğretinin çarkı, Dharma tekeri (Skt. *dharmacakra*) (s./bk. Khotansak. *dharmacakra-*)
nom törö Dharma₂, Gesetz₂ || Dharma₂, kanun₂; (häretische) Lehre₂ || (yanlış) öğreti₂
nom törö ur- ein Gesetz₂ erlassen || bir kanun₂ çıkarmak
nom törög tut- die Lehre₂ einhalten || bir öğretiyi₂ benimsemek
nom tözi Dharma-Wesenheit (Skt. *dharmatā*), Natur der Dharmas || Dharma özü (Skt. *dharmatā*), Dharma tabiatı, Dharma niteliği (vgl./krş. Sogd. ḍmyk kwtr)
nom tözi ätöz Körper der Dharma-Wesenheit || Dharma özü bedeni
nom tözi yiltızı Dharma-Wesenheit₂ (Skt. *dharmatā*) || Dharma özü₂ (Skt. *dharmatā*)
nom tözliüg ätöz Körper, der den Dharma zum Wesen hat (Skt. *dharmakāya*) || Dharma özlü beden (Skt. *dharmakāya*)
nom tözliüg ätözliüg Der mit dem Körper, der den Dharma zum Wesen hat (Skt. *dharmakāya*) = Epitheton Buddha Vairocana || Dharma özlü bedenli (Skt. *dharmakāya*) = Buda Vairocana'nın lakabı
nom tözliüg mājü ätöz ewiger Körper, der den Dharma zum Wesen hat (Skt. *dharmakāya*) || Dharma özlü sonsuz beden (Skt. *dharmakāya*)
nom tut- glauben (an), einer Lehrrichtung folgen || bir şeye inanmak, bir Budist ekolünü takip etmek
nom uguşi Dharma-Element (Skt. *dharmadhātu*) || Dharma ögesi (Skt. *dharmadhātu*); Name eines Göttermädchens || bir tanrı kızının adı (s./bk. *dharmadhātta-*)
nom uguşi v(a)çir Dharmadhātu-Vajra (Name eines Göttermädchens) || Dharmadhātu Vajra (bir tanrı kızının adı)
nom uguştaktı im Dharma-Bereich (Skt. *dharmadhātu*) befindliche(r, -s) || Dharma alanındaki (Skt. *dharmadhātu*)
nom uguşnuj bilgä biligi Weisheit des Dharmadhātu || Dharmadhātu'nun bilgisi

nom ulamak das Fortsetzen der Lehre ||
 öğretinin devam etmesi
nom ulamaklıg das Fortsetzen der Lehre
 betreffend || öğretinin devam etmesine ait
nom uluğı (m) Religionsführer = Titel eines
 Lehrers || din başkanı = bir öğretmenin
 unvanı
nom uruğusu der Dharmageneral (Metapher
 für einen buddh. Gelehrten) || öğretinin
 generali (Budist bir âlim için mecaz)
nom üni Stimme des Dharma || Dharma sesi
nom yaltrıklıg Der mit Dharma-Glanz
 (Buddhaname) || Dharma parıltılı (bir
 Buda'nın adı)
nom y(a)rlıg Dharma-Predigt, Lehre₂ ||
 Dharma vaazi₂, öğreti₂
nom yertönçösi (br) Welt des Dharma
 (Äquivalent von Skt. *dharmā*) || Dharma
 dünyası (Skt. *dharmā*'nın eş değeri)
nom yöruğı das Dharma-Verständnis ||
 öğreti anlayışı
nomča dem Dharma entsprechend, (der
 Anweisung im) Sūtra entsprechend ||
 Dharma'ya göre, Dharma'ya uygun,
 Sūtra('daki talimata) uygun
nomča töröçä dem Dharma₂ entsprechend ||
 Dharma'ya₂ uygun, Dharma'ya₂ göre
nomča töröçä bača- (m) gemäß dem (reli-
 giösen) Gesetz₂ fasten || (dinin) kurallarına₂
 göre oruç tutmak
nomča yori- dharmagemäß wandeln ||
 Dharma'ya uygun yürümek
nomda ärsindäci Der im Dharma souverän
 ist (Skt. Dharmesvara = Buddhaname) ||
 Dharma'da egemen olan (Skt. Dharmesvara
 = bir Buda'nın adı)
nomı y(a)ruk yaşuk boldacı Dessen Dharma
 Glanz₂ ist (Skt. Prabhādharmā = Buddha-
 name) || Dharma'sı parlaklık₂ olan (Skt.
 Prabhādharmā = bir Buda'nın adı)
nomka basut bol- die Religion unterstützen
 || dini desteklemek
nomka kir- dem (buddh.) Orden beitreten,
 sich zum Buddh. bekehren || Budist
 tarikatına katılmak, Budizm'e girmek,
 Budizm'e katılmak
nomnuğ eligi hanı Herrscher₂ des Dharma ||
 Dharma'nın hükümdarı₂
nomnuğ kertüsi die Wahrheit der Lehre ||
 öğretinin gerçeği
nomnuğ turmakı Entstehung eines Dissenses
 (Äquivalent von Skt. *dharmasamutpāda*) ||
 bir uyuşmazlığın teşekkülü (Skt. *dharmā-*
samutpāda'nın eş değeri)
nomug okı- die Lehrschrift lesen || din
 kitabını okumak

nomug törög yadtur- (m) die Lehre₂
 ausbreiten, die Lehre₂ verkünden || dini₂
 yaymak, öğretiyi, duyurmak
nomug turgurdaçı Der den Dharma
 hervorbringt (Skt. Rūḍhadharma =
 Buddhaname) || Dharma'yı yaratan, Dhar-
 ma'yı ortaya çıkaran (Skt. Rūḍhadharma =
 bir Buda'nın adı)

²**Nom** < Sogd. Nwm < Gr. *Nóμος* Bestandteil von
 Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**nom** † (lies *nom[lamak]* → *nomlamak*) || (oku:
nom[lamak] → *nomlamak*)

⁴**nom** † (statt *nomın* lies → *soma* → *sorma*) ||
 (*nomın* yerine oku: → *soma* → *sorma*)

⁵**nom** † (statt *nomug* lies → *umug*) || (*nomug*
 yerine oku: → *umug*)

Nom K(a)ya Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı

Nom Kulı ~ Nomkulı (= Skt. Dharmadāsa) n. pr.
 (männlich) || erkek adı; n. pr. (ein čaga-
 taidischer Prinz) (14. Jh. n. Chr.) || bir Çağatay
 prensinin adı (MS on dördüncü yy.)

Nom Kulı K(ä)ši n. pr. (männlich) || erkek adı

Nom Kulı Š(a)bik(i)ya ~ Nomkulı Šabi K(a)ya n.
 pr. (männlich) || erkek adı

Nom Kulı Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**nomči** Prediger, religiöser Spezialist, Lehrer ||
 vaiz, dinî uzman, öğretmen (s./bk. Mo.
nomči(n))

nomči açari Lehrer₂ || öğretmen₂, muallim₂

nomči bahşı Lehrer₂ || öğretmen₂, muallim₂

nomči bahşı açari Lehrer₃ || öğretmen₃,
 muallim₃

nomči bilgä Lehrer und Gelehrter ||
 öğretmen ve bilge

nomči bilgä är Lehrer und Gelehrter ||
 öğretmen ve bilge

nomči moč(a)k Prediger₂ (Skt. *dharmā-*
bhānaka) || vaiz₂ (Skt. *dharmabhānaka*)

nomči t(ä)ñriči Prediger₂, religiöser Spezia-
 list₂ || vaiz₂, dinî uzman₂

nomči töröči religiöser Spezialist₂ || dinî uz-
 man₂

²**Nomči** Bestandteil eines Personennamens ||
 kişi adının bir bölümü

Nomči Bilgä /// Tutuğ Bäg n. pr. (männlich) ||
 erkek adı

nomči(lıg) Lehrer- || öğretmen ...

nomči bahşilarlıg Lehrer₂- || öğretmenler₂ ...

nomčısız ohne Prediger || vaizsiz

nomčısızın (adv.) ohne Prediger || vaizsiz

nomdaki ~ nom(dakı) im Dharma enthalten,
 Vertreter einer Lehre, zur Lehre von ... ge-
 hörig || Dharma'daki, bir öğretinin tem-
 silcisi, ... öğretildeki

nom vinaytakı in Dharma und Vinaya
 enthalten || Dharma ve Vinaya'daki

¹nomdaş Glaubensbruder, Glaubensgenosse, Angehöriger derselben Religionsgemeinschaft || din kardeşi, dindaş, aynı dinî cemaatin mensubu

nomdaş kadaş Glaubensbruder₂, Glaubensgenosse₂, Angehöriger derselben Religionsgemeinschaft₂ || din kardeşi₂, dindaş₂, aynı dinî cemaatin mensubu₂

²Nomdaş Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

³Nomdaş n. pr. (ein Çagataidischer Prinz) (14. Jh. n. Chr.) || bir Çağatay prensinin adı (MS on dördüncü yy.)

Nomdaş Şilavante n. pr. (männlich) || erkek adı

nomdaşlıg Glaubensbruder-, Glaubensgenosse- || din kardeşi ..., dindaş ...

nomlıg zum Dharma des ... gehörig || ... -nın Dharma'sına ait

nomuntaki im Dharma des ... enthalten, im Dharma von ... befindlich || ... -nın Dharma'sındaki

Nomkuli → *Nom Kuli*

nomla- verkünden, predigen, darlegen, erklären (auch Äquivalent von Skt. *ākhyā-*) || vaaz etmek, vaaz vermek, sunmak, açıklamak (Skt. *ākhyā-*'nın da eş değeri) (s./bk. Mo. *nomla-*)

nomla- boşgur- verkünden und lehren || vaaz etmek ve öğretmek

nomla- körgit- darlegen₂ || sunmak₂

nomla- körgit- boşgur- lehren₃ || öğretmek₃

nomla- küülä- predigen und preisen || vaaz etmek ve övmek

nomla- sözlä- verkünden₂, lehren₂ || vaaz vermek₂, öğretmek₂

nomla- ukit- predigen und lehren || vaaz vermek ve öğretmek

nomlagalı säviglig Der Freude daran hat zu predigen (Skt. Pratihānavara = Buddha-name) || vaaz etmeye sevinçli, vaaz vermeye sevinen (Skt. Pratihānavara = bir Buda'nın adı)

nomlap sözlöp tükätinçsiz nicht vollständig zu lehren₂, redend₂ nicht zu erschöpfen, unbeschreibbar₂ || tamamen öğretilemez₂, konuşularak tüketilemez₂, tarif edilemez₂

nomlag → ¹*nomlug*

nomlagu Predigen, Predigenkönnen || vaaz verme, vaaz verebilme; Verbreitung || yayılma

nomlaguluksuz nicht zu predigen || vaaz edilemez

nomlal- verkündet werden || vaaz edilmek, duyurulmak, vaaz verilmek

nomlamak Predigen || vaaz verme

nomlamaklıg ~ nomlamak(lıg) mit ... -Predigt, Predigen- || ... vaazlı, vaaz ...

nomlamak sözlämäklig adrok Vorzug des Predigens₂ || vaaz₂ mükemmelliği

nomlat- predigen lassen || vaaz verdirmek

nomlatıl- gepredigt werden || vaaz verdirilmek, vaaz verilmek

nomlatmak Predigenlassen || vaaz verdirme

¹nomlug Dharma-, dharmahaft, dharmagemäß buddhistisch || Dharma ..., Dharma'ya mensup, Dharma'ya uygun, Budist; das Dharmagemäße || Dharma'ya uygun sey

nomlag ata kaŋ Dharma₂-Vater (Epitheton des Buddha) || Dharma atası, Dharma babası (Buddha'nın lakabı)

nomlug akın Dharma-Strom (Metapher) || öğretinin nehri (mecaz)

nomlug arıg köz das reine Auge des Dharma (Metapher) || Dharma'nın temiz gözü (mecaz)

nomlug arsiyan Elixier des Dharma, Dharma-Nektar (Metapher) || Dharma iksiri, Dharma nektarı (mecaz)

nomlug asıg Dharma-Nutzen (Metapher) || Dharma faydası (mecaz)

nomlug aş Dharma-Speise (Metapher) || Dharma yemeği (mecaz)

nomlug äd t(a)var Dharma-Habe₂ (Metapher) || Dharma mülkü₂, Dharma malı mülkü (mecaz)

nomlug äd t(a)varka tükällig Der der Dharma-Habe₂ teilhaftig ist (Skt. Vasuśreṣṭha = Buddhaname) || Dharma mülkü₂ ile donatılan (Skt. Vasuśreṣṭha = bir Buda'nın adı)

nomlug ärdini Dharma-Juwel (Metapher) || Dharma mücevheri (mecaz)

nomlug ärdinilig Dharma-Juwel- (Metapher) || Dharma mücevheri ... (mecaz)

nomlug ärdinilig otrug Insel der Dharma-Juwelen (Metapher) || Dharma mücevherlerinin adası (mecaz)

nomlug ärdni → *nomlug ärdini*

nomlug ätöz Körper der Lehre (Skt. *dharmakāya*) || öğreti bedeni (vgl./krş. Sogd. *δrm'yk CWRH*)

nomlug ätözlüg Dharmakāya-, mit Dharmakāya || Dharmakāya ..., Dharmakāya'lı

nomlug ätözlüg kök kalık Himmel des Dharmakāya (Metapher) || Dharmakāya'nın göğü (mecaz)

nomlug boyunduruk Joch des Dharma (Metapher) || Dharma boyunduruğu (mecaz)

nomlug bulıt Dharma-Wolke (Metapher) || Dharma bulutu (mecaz)

nomlug dentarlar die buddh. Mönche (im Gegensatz zum gemeinen Volk) || (sıradan halkın karşıtı olarak) Budist rahipler
nomlug eliğ Dharmarāja || Dharmarāja
nomlug ka kadaş Glaubens-Bruder₂ (Skt. *kalyānamitra*) || din kardeşi₂, dindaş₂ (Skt. *kalyānamitra*)
nomlug kañ Dharma-Vater (Epitheton Xuanzangs) || Dharma atası, Dharma babası (Xuanzang'ın lakabı)
nomlug kâzig Dharma-Reihenfolge (Skt. *dharmaparyāya*) || Dharma sırası (Skt. *dharmaparyāya*)
nomlug kemi Schiff des Dharma (Metapher) || Dharma gemisi (mecaz)
nomlug köliğä Dharma-Schatten (Metapher) || Dharma gölgesi (mecaz)
nomlug köz Dharma-Auge (Skt. *dharmacakşus*) || Dharma gözü (Skt. *dharmacakşus*)
nomlug kuşatre Dharma-Schirm (Skt. *Dharmacchattra* = Buddhaname) || Dharma güneşliği (Skt. *Dharmacchattra* = bir Buda'nın adı)
nomlug kuvrag Dharma-Schar || Dharma topluluğu
nomlug küvrüg Trommel des Dharma (Metapher) || Dharma davulu (mecaz)
nomlug labai Schneckenhorn des Dharma (Metapher) || Dharma salyangoz kabuğu (mecaz)
nomlug mäñi Dharma-Freude (Metapher) || Dharma sevinci (mecaz)
nomlug mäñi berdäci Dharma-Freude schenkend (Epitheton des Buddha Candanaśrī) || Dharma sevinci veren (Buda Candanaśrī'nin lakabı)
nomlug mäñilig Der mit Dharma-Freude (Skt. *Dhārmika* = Buddhaname) || Dharma sevinçli (Skt. *Dhārmika* = bir Buda'nın adı)
nomlug mudur tamga Dharma-Mudrā₂, Dharma-Siegel₂ (Bez. einer tantrischen Lehre) || Dharma damgası₂ (bir Tantrist öğretinin adı)
nomlug mudurlug čandali Caṇḍālī der Mahāmudrā || Mahāmudrā'nın Caṇḍālī'si
nomlug noş arisayan Dharma-Elixier₂ (Metapher) || Dharma iksiri₂ (mecaz)
nomlug noş suvsuš Dharma-Elixier₂ (Metapher) || Dharma iksiri₂ (mecaz)
nomlug ogulčak kleiner Sohn des Dharma (Metapher) || Dharma'nın küçük oğlu (mecaz)
nomlug oron Lehrort (Skt. *bodhimaṇḍa*) || öğreti yeri (Skt. *bodhimaṇḍa*)
nomlug orondaki → *nomlug orontaki*

nomlug orontaki am Lehrort (Skt. *bodhimaṇḍa*) befindlich || öğreti yerindeki (Skt. *bodhimaṇḍa*)
nomlug rasayan Dharma-Elixier || Dharma iksiri
nomlug sav Dharma-Worte || Dharma sözü
nomlug savlar die Dharma-Angelegenheiten || dinle ilgili olan işler
nomlug suvsuš Dharma-Trank (Metapher) || Dharma içeceği (mecaz)
nomlug süü bāgi Heerführer des Dharma (Epitheton Śāriputras) || Dharma ordu komutanı (Śāriputra'nın lakabı)
nomlug şasin → *nomlug şazin*
nomlug şazin Dharma-Lehre, Dharma-Disziplin || Dharma öğretisi, Dharma disiplini
nomlug tamga Dharma-Siegel (Metapher) || Dharma damgası (mecaz)
nomlug tayak Dharma-Stütze (Metapher) || Dharma desteği (mecaz)
nomlug tilgän Rad des Dharma (Skt. *dharmacakra*) (auch als Teil der mystischen Anatomie des Tantra im Herzen lokalisiert) || Dharma tekerleği, Dharma çarkı (Tantrizm'in mistik anatomisinin de bir bölümü olarak kalpte bulunduğu inanılan)
nomlug tog Banner des Dharma (Metapher) || Dharma bayrağı (mecaz); n. pr. (ein Lehrer) (Skt. *Dharmadhvaḡa*) || bir öğretmenin adı (Skt. *Dharmadhvaḡa*)
nomlug toog → *nomlug tog*
nomlug törölüg dharmahaft₂ || Dharma'ya mensup₂, Dharma'lı₂
nomlug törölüg el han Dharma₂-König₂ || Dharma₂ kralı₂
nomlug tözlüg ätöz der auf dem Dharma beruhende Körper (Skt. *dharmakāya*) || Dharma'ya dayanan vücut (Skt. *dharmakāya*)
nomlug ügmäkkä tägmış Der zur Dharma-Anhäufung gelangt ist (Skt. *Puṇyarāśi*, *Guṇarāśi* = Buddhaname) || Dharma yığına erişmiş (Skt. *Puṇyarāśi*, *Guṇarāśi* = bir Buda'nın adı)
nomlug ündin ädrämlig Der mit der Tugend, die aus der Dharma-Stimme (erwachsen ist) (Skt. *Ghoṣadatta* = Buddhaname) || Dharma sesinden (yetişmiş) erdemli (Skt. *Ghoṣadatta* = bir Buda'nın adı)
nomlug üt äriğ Dharma-Rat₂ (Metapher) || Dharma öğüdü₂ (mecaz)
nomlug yağmur Regen des Dharma (Metapher) || Dharma yağmuru (mecaz)
nomlug yağalar Dharma-Elefanten (Metapher) || Dharma filleri (mecaz)

nomlug y(a)rlıg Dharma-Predigt, Lehr-Ausspruch || Dharma vaazı, Dharma hikmeti
nomlug y(a)ruk Dharma-Glanz (Metapher) || Dharma parıltısı (mecaz)

nomlug y(a)ruk yula Glanz und Lampe des Dharma (Metapher) || Dharma parıltısı ve lambası (mecaz)

nomlug yem içim Speisen und Getränke des Dharma (Metapher) || Dharma yiyeceği ve içeceği (mecaz)

nomlug yertinçürlüg zur Dharma-Welt (Skt. *dharmadhātu*) gehörig, Dharmadhātu- (buddh. Kosmologie) || Dharma dünyasına (Skt. *dharmadhātu*) ait, Dharmadhātu ... (Budist kozmoloji)

nomlug yorık Dharma-Wandel (Metapher) (Skt. *dharmābhisaṃskāra*) || Dharma gidişatı (mecaz) (Skt. *dharmābhisaṃskāra*)

nomlug yula Lampe des Dharma (Metapher) || Dharma lambası (mecaz)

nomlug yulak Quelle der Lehre (Metapher) || öğretinin kaynağı (mecaz)

²**Nomlug** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Nomlug Toog Dharma-Banner (n. pr. = Skt. Dharmadhvaṃsa) || Dharma bayrağı (kişi adı = Skt. Dharmadhvaṃsa)

nomsuz ohne Dharma, gesetzlos, Nicht-Dharma, nicht dharmagemäß || Dharma'sız, kanunsuz, Dharma'ya göre değil; das Nicht-Dharmagemäße || Dharma'ya göre olmayan şey

nomsuz törö der nicht dharmagemäße Dharma || Dharma'ya göre olmayan Dharma

nomsuz törösüz nicht dharmagemäß₂ || Dharma'ya göre değil₂; das Nicht-Dharmagemäße₂ || Dharma'ya göre olmayan şey₂

nomsuz törösüz č(a)hšap(a)ts(i)z ohne Dharma₂ und ohne Disziplin, gesetzlos₂ und ohne Disziplin || Dharma'sız₂ ve disiplinsiz, kanunsuz₂ ve disiplinsiz

nomtaki → *nomdaki*

Nomuli † → *Nom Kuli*

noom → ¹*nom*

nop n. loc. (ein Ort in Zentralasien, den Xuanzang auf seiner Rückreise von Indien besucht hat, Loulan) || Xuanzang'ın Hindistan seyahatinin dönüşünde Orta Asya'da ziyaret ettiği bir yerin adı, Loulan

nos † → ¹*noš*

¹**noš** < Sogd. nwš Elixier, Nektar, Ambrosia (Skt. *rasāyana*) || iksir, nektar (Skt. *rasāyana*) (vgl./krş. Khotansak. *nāša*)

noš rasayan Elixier₂ || iksir₂

noš suvsuš Elixier₂ || iksir₂

noš tatıg Elixier₂ || iksir₂

noš tatıgı Nektar, Elixier || tanrıların içeceği, iksir

²**Noš** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

noš(lug) mit Elixier, elixierhaft, nektarhaft, mit Nektar || iksirle, iksirli, nektarla, nektarlı; Elixier-, Nektar- || iksir ..., nektar ...

noš arsiyanlıg özkän yağmur Nektar₂-Regen₂ (Metapher) || nektar₂ yağmuru₂ (mecaz)

noš rasiyanlıg yağmur Nektar₂-Regen (Metapher) || nektar₂ yağmuru (mecaz)

noš tataglag → *noš tatıgılg*

noš tatıgılg mit Elixier₂, elixierhaft₂ || iksirle₂, iksirli₂

noš tatıgılg etıgsız märgü elixierhaft₂, nicht bedingt (Skt. *asaṃskṛta*) und ewig || iksirli₂, şarta bağlı olmayan (Skt. *asaṃskṛta*) ve sonsuz

noš tatıgılg rasayan das Rasāyana mit Elixier₂ || iksirli₂ Rasāyana

noš tatıgılg sukançıg elixierhaft₂ und köstlich || iksirli₂ ve lezzetli

noš tatıgılg yul Rasāyana₂-Bach, Nektar₂-Bach (Metapher) || Rasāyana₂ deresi, nektar₂ deresi (mecaz)

novamabumi < Skt. *navamabhūmi* die neunte Stätte, die neunte Stufe || dokuzuncu yer, dokuzuncu aşama

Noyama n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**noyin** ~ **noyin** < Mo. *noyan* Anführer, Oberhaupt || önder, yetki bakımından en üst düzeydeki kişi

²**Noyin** < Mo. *Noyan* n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Noyin Kälmiš n. pr. (männlich) || erkek adı

Noyin Sarıg n. pr. (männlich) || erkek adı

nökör < Mo. *nökör* Gefolgsmann || taraftar, yandaş

nu eine Silbe || bir hece

nu üšik die Silbe Nu || Nu hecesi

nuč † → ²*uč*

nuguš[ak] → *nigošak*

nuhut † → *nohot* ~ *nohut*

nusiradu → *nusuradu*

nusuradu < Arab. *nušra* Hilfe || yardım

nusuradu hari'č < Arab. *nušra ḥāriḡa* externe Hilfe (Geomantie: ein Tetragramm) || dış yardım (toprak falı: bir tetragram)

nusuradu tahlil < Arab. *nušra dāhila* interne Hilfe (Geomantie: ein Tetragramm) || iç yardım (toprak falı: bir tetragram)

nušadır < Pers. *nušādur* ~ *nūšādur* ~ *naušādur* Salmiak || nişadır, amonyak

nūṅ-kok † (alter Fehler für → *lūṅ-šok) || (→ *lūṅ-šok için eski bir hata)

nwydma → *n(i)wedma*

nyanapr(a)stan † → *ñanapr(a)stan*

nyanaprbe † → *ñanapr(a)be*

ny(a)ya-anusare † → *ñ(a)ya-anusare*

ñ

ñ(a)godaram ~ **nigodaram** << Skt. *nyagrodhārāma* n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

ñ(a)grode ~ **nigrode** << Skt. *nyagrodha* n. pr. (ein Brahmane) || bir Brahman'ın adı

ñ(a)grot ~ **nigrot** < TochA *nyagrot* ~ TochB *nigrot* ~ *ñigrot* < Skt. *nyagrodha* eine Feigenbaumart (*Ficus indica*) || bir incir ağacı türü (*Ficus indica*)

ñ(a)grot sögüt der Nyagrodha-Baum || Nyagrodha ağacı

ñanapr(a)be << Skt. *jñānaprabha* n. pr. (buddh. Meister) || bir Budist ustanın adı

ñanapr(a)stan << Skt. *jñānaprasthāna* Name eines buddh. Kommentarwerkes || Budist bir açıklama metninin adı

ñanapr(a)stan abidarimig agtar- das Jñānaprasthāna Abhidharma übersetzen || Jñānaprasthāna Abhidharma'yı çevirmek

Ñanm(i)tre << Skt. *Jñānamitra* n. pr. (männlich) || erkek adı (→ *Jnanam(i)tri*)

ñ(a)ptičāturt << Skt. *jñāpticaturtha* ein Beschlussverfahren für die Ordensversammlung || tarikat toplantısı için karara bağlanan dava

ñātiputrelig zur Schule des (Nirgrantha) Jñātiputra gehörig || (Nirgrantha) Jñātiputra ekolüne bağlı olanlar, (Nirgrantha) Jñātiputralılar; ein Jaina (zu Skt. *jñātiputra* = der Stifter der Religion der Jainas, Mahāvīra, ist auch bekannt als Nirgrantha Jñātiputra) || Jainist (Skt. *jñātiputra* için = Jainistlerin dininin kurucusu, Mahāvīra, Nirgrantha Jñātiputra olarak bilinir)

ñ(a)ya-anusare < Skt. *nyāyānusāra* Titel eines buddh. Kommentarwerkes || Budist bir açıklama metninin adı, bir Budist tefsir metninin başlığı

ñ(a)ya-anusare śastr Nyāyānusāra-śāstra || Nyāyānusāra-śāstra

ñ(i)z(a)nk → *n(i)z(a)nk*

o

o- † → **ö-**

oba < Mo. *oba* Erinnerungsmal aus aufgeschichteten Steinen || yığılı taştan anıt

obra- † → *opra-*

Obudi † → ²*Upudi*

¹**oçak** Herd, Familie || ocak, aile

²**oçak** † → *učik*

oçuk → *otçuk*

očuz † → *učuz*

odgoraklan- (br) → *odguraklan-*

odgur- wecken, aufwecken, erwecken || uyandırmak

odgurak (adv., adj.) sicherlich, bestimmt, definitiv, unbedingt, notwendig || kesin, şüphesiz, belirli, kati, gerekli; genau, exakt || tam, kesin; klar, deutlich (auch Äquivalent von Skt. *vyakta*) || açık (Skt. *vyakta*'nın da eş değeri); erfahren || tecrübeli; wahr, sicher || gerçek, doğru, kesin; Bestimmtheit || kesinlik, kararlılık; Unterschied || fark

odgurak adırtlamak bölöki Teil des sicheren Unterscheidens (Skt. *nirvedhabhāgīya*) = eine der Kategorien von ‚heilsamen Wurzeln‘ (Skt. *kuśalamūla*) || kesin ayırmanın bölümü (Skt. *nirvedhabhāgīya*) = ‚yararlı kökün‘ kategorilerinden biri (Skt. *kuśalamūla*)

odgurak adırtlayı genau₂ || tam₂

odgurak adırtlıg genau₂, exakt₂ || tam₂

odgurak adırtlıg seziksiz genau₂ und zweifellos || tam₂ ve şüphesiz

odgurak anrılmış Der sicher Erloschene (Buddhaname) || kesin sönmüş (bir Buddha'nın adı)

*odgurak çin sicher*₂, wahr₂ || kesin₂, doğru₂

odgurak çin arış arıg wahr₂ und rein₂ ||

doğru₂ ve temiz₂

odgurak k(ā)rgäklāp sicherlich₂, bestimmt₂ || kesin₂, şüphesiz₂

odgurak kılguluk iş unbedingt zu vollbringende Tat (Skt. *avaśyakaṛaṇa*) || kesin yerine getirilen iş (Skt. *avaśyakaṛaṇa*)

odgurak nom unbedingter Dharma || kesin Dharma

odgurak odguraksız sicher und unsicher (Skt. *niyatāniyata*) || kesin ve kesin olmayan (Skt. *niyatāniyata*)

odgurak savlıg zu seinen Worten stehend || kesin sözlü

odgurak seziksiz unbedingt₂ || kesinlikle₂

odgurak silağuluk ötüngülük Der unbedingt gepriesen und verehrt werden muss (Skt. Mahākīrti = Buddhaname) || kesinlikle

övülmesi ve saygı gösterilmesi gereken
(Skt. Mahākīrti = bir Buda'nın adı)

odgurakla- bestimmen, festlegen || belirlemek, tespit etmek, kesinleştirmek

odguraklan- im Glauben gefestigt sein, sich versichern || inançta pekiştirmiş olmak, kendinden emin olmak

odguraklandır- sicher wissen lassen, im Glauben festigen || kesin bildirmek, inançta pekiştirmek

odguraklanmak Überzeugung || kanı

odguraklanmaklig mit sicherer Überzeugung || kesin kanlı

odguraksız nicht notwendig || zorunlu olmayan, gerekli olmayan, gereksiz; unsicher, unbestimmt || kesin olmayan

odguraksız oronlug mit unsicherem Ort || kesin olmayan yerli

odgurati (adv.) völlig, deutlich, sicherlich, unbedingt || tamamen, bütünüyle, açık, belirgin, kesin, şüphesiz

odon < Chin. 于阆 *yu tian* (Frühmittelchin. *wuā den*) Khotan || Hotan; Bewohner von Khotan || Hotan sakini (s./bk. Tib. *u then*; Mo. *oduan*)

odon arkısı die Umgebung von Khotan || Hotan'ın çevresi

odon balık Name der Hauptstadt des Landes Khotan || Hotan'ın başkentinin adı

odon el das Reich Khotan || Hotan Krallığı

odon ellig zum Reich Khotan gehörig ||

Hotan Krallıklı, Hotan Krallığı'na ait

odon han König von Khotan || Hotan Kralı

odon uluś das Land Khotan || Hotan ülkesi

odondaki in Khotan befindlich || Hotan'daki
odondaki űazin kuvrag die in Khotan befindliche (buddh.) Gemeinde₂ || Hotan'daki (Budist) cemaat₂

odonmak (br) → *odunmak*

odug ~ od'ug wach, wachsam || uyanık

odug bűgű kűjűl wacher und zaubermächtiger Geist || uyanık ve büyük etkili ruh

odug sak wach₂, wachsam₂ || uyanık₂

odug sak ăr- in Alarmbereitschaft₂ sein, bewacht₂ werden || alarm hazırlığı₂ olmak, gözetlenmek₂, bekçilik edilmek₂

odug sak kűjűl Wachsam₂keit || uyanık₂lık

odugin sakın ăr- wach₂ sein || uyanık₂ olmak

odugin ăr-māk Wachsam-Sein || uyanık olma

odugcű † → *udugcű*

odum † (lies *tudum* → *tu-*) || (oku: *tudum* → *tu-*)

odun † (lies *uűun* → *utun*) || (oku: *uűun* → *utun*)

¹**odun-** erwachen, aufwachen || uyanmak; den Entschluss zur Erleuchtung fassen || aydınlanmaya niyetlenmek

odun-tuyun- erwachen₂ || uyanmak₂

odunup käl- plötzlich erwachen, unvermittelt aufwachen || aniden uyanmak, birdenbire uyanmak

²**odun-** † → ¹*udun-*

odundur- → *oduntur-*

odunmak Erwachen, Aufwachen || uyanma
odunmak ugunmak Erwachen und Ohnmächtigwerden || uyanma ve bayılma

odunmaksız ohne Aufwachen, (Schlaf) tief || uyanmasız, (uyku) deliksiz

odunmaksız sűcig uu tiefer, süßer Schlaf || derin ve tatlı uyku

odunmiś Erwachter, Erleuchteter || uyanmış (kişi)

odunmiślarınű eligi König der Erwachten (Epitheton der Buddhas) || uyanmışların kralı (Budaların lakabı)

oduntur- wachrütteln, wecken || ayıltmak, dalgınlıktan kurtarmak, uyandırmak

odundur-sakındur- wecken und denken lassen || uyandırmak ve düşündürmek

odura † → *aranyadan*

¹**og** † → ¹*ok*

²**og** † → ³*ok*

ogad- † → *okad-*

ogat- † → *okad-*

Ogduy Bestandteil eines Personennamens (Lesung unsicher) || kişi adının bir bölümü (okunuşu şüpheli)

ogi- † → ¹*oki-*

ogımag † → *okımak*

oglagu sanft, fein, zart || yumuşak, zarif, ince, nazik

oglagun (adv.) auf subtile Weise || zarif bir şekilde

oglak Ziegenböckchen || oğlak, keçi yavrusu

¹**oglan** ~ **ogl(a)n** Sohn, Kind, Jüngling, Baby, Neugeborenes, Embryo || oğul, erkek çocuk, evlat, delikanlı, genç, bebek, yeni doğan, embriyo; Kinder, Söhne || çocuklar, oğullar; Diener, Bediensteter, Sklave || hizmetkâr, köle; Prinz || prens

oglan ămi Pädiatrie, Kindermedizin || pediatri, çocuk hekimliği

oglan ărğűsi Gebärmutter || döl yatağı, rahim

oglan tegitlär Prinzen₂ || prensler₂

oglanlarig yavalturdaçı der die Söhne Tröstende (Epitheton des Buddha) || oğlanları teselli eden (Buda'nın lakabı)

²**Oglan** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Oglan Mänű (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

oglan(k)ıya kleiner Sohn, kleines Kind || küçük oğul, küçük çocuk

oglanlık mit Kind, mit Baby || çocuklu, bebekli
oglan(s)ız ohne Novizen, ohne Knaben || rahip
adaysız, oğlansız

Ogları n. pr. (männlich) || erkek adı

ogra- † → *ugra-*

ograglık † → *ugraglık*

ograk † → *ugrag*

ograyu † → *ugrayu*

ogrı Dieb, Bandit, Räuber || hırsız, eşkıya,
haydut, soyguncu; räuberisch || haydutça

ogrı igid Dieb₂, Bandit₂, Räuber₂ || hırsız₂,
eşkıya₂, haydut₂, soyguncu₂

ogrı karakçı Dieb₂ || hırsız₂

ogrı köjül räuberische Gesinnung ||
haydutça zihniyet

ogrı ogrıla- stehlen || çalmak

ogrı ogurlamak Diebstahl (zweiter Karma-
patha = Skt. *adattādāna*) || hırsızlık (ikinci
Karmapatha = Skt. *adattādāna*)

ogrilamak Diebstahl || hırsızlık

ogşa- streicheln, lieblosen, zärtlich sein ||
okşamak, okşayarak sevmek, sevecen olmak,
şefkatli olmak; ähnlich sein, ähneln ||
benzemek

ogşa- amra- lieblosen und lieben, zärtlich
und liebevoll sein || okşamak ve sevmek,
şefkatli ve sevgi dolu olmak

ogşadı → *ogşati*

¹**ogşagu** zart, zärtlich || nazik, ince, narin,
şefkatli

ogşagu biliglig zärtliche Gefühle hegend ||
ince hisli, ince his besleyen

²**ogşagu** n. pr. (männlich) || erkek adı; n. pr.
(weiblich) || kadın adı; Bestandteil von Per-
sonennamen || kişi adının bir bölümü

Ogşaguçor Bestandteil eines Personennamens
|| kişi adının bir bölümü

Ogşaguçor Alpy(e)gân n. pr. (männlich) ||
erkek adı

ogşamak Ähneln, Ähnlichkeit || benzeme,
benzerlik

ogşan- streicheln, lieblosen || okşamak, okşa-
yarak sevmek

ogşançig schmeichelnd || iltifat eden; anmutig,
lieblich, schön || sevimli, hoş, güzel

ogşançig amrançig lieblich₂, anmutig₂ ||
sevimli₂, hoş₂

ogşaş gleich, ähnlich || benzer, gibi

ogşaş- sich gleichen, sich ähneln || benzeşmek
ogşaşmak Sichähneln, Sichgleichen || benzeş-
me

ogşaşmaklık Sichähneln- || benzeşme ...

ogşaşmamak Sich-nicht-Gleichen, Sich-nicht-
Ähneln || benzeşmeme

ogşaşmamaklık Sich-nicht-Gleichen- || ben-
zeşmeme ...

ogşaştur- ähnlich sein lassen, vergleichen ||
benzeştirmek, karşılaştırmak

ogşat- vergleichen, gleichsetzen || karşı-
laştırmak, benzetmek

ogşat- mänzät- vergleichen₂ || karşılaştı-
rtırmak₂

ogşatguluk tåg vergleichbar || karşılaştı-
rılabilir, mukayese edilebilir

ogşatguluksuz unvergleichlich || eşsiz, benzer-
siz

ogşatguluksuz idok ... tulp ontun sıyarkı
Unvergleichlicher, heiliger ... aller zehn
Himmelsrichtungen (Skt. *samantabhadra*)
(Bodhisattvaname) || karşılaştırılmaz, kut-
sal ... bütün on yön (Skt. *samantabhadra*)
(bir Bodhisattva'nın adı)

ogşatguluksuz yöläştürgülüksüz unvergleich-
lich₂ || eşsiz₂

ogşati (mit Dat.) ähnlich, gleich (auch Äqui-
valent von Skt. °*upama*), passend, gemäß, ver-
gleichbar || (yönelme hâliyle) benzer
(Skt. °*upama*'nın da eş değeri), uygun,
karşılaştırılabilir; Analogie || benzerlik

ogşati nomça yoridaçı dharmagemâş wan-
delnd (Äquivalent von Skt. *anudharmacārin*)
|| Dharma'ya uygun yürüyen (Skt. *anudhar-
macārin*'in eş değeri)

ogşati tiltag ähnliche Ursache (Skt. *sabhāga-
hetu*) || benzer sebep (Skt. *sabhāgahetu*)

ogşatig Vergleich || karşılaştırma, mukayese;
Klasse || sınıf; Vergleichspunkt || karşılaştırma
noktası; Ähnlichkeit || benzerlik; äußere Er-
scheinung || dış görünüş

ogşatig yöläştirüg Vergleich₂ || karşılaştırma₂

ogşatiglig vergleichbar, mit Vergleich ||
karşılaştırılabilir, karşılaştırmalı

¹**ogşatıgsız** unvergleichlich (auch Äquivalent
von Skt. *apratirūpa*) || eşsiz, benzeri olmayan,
benzersiz (Skt. *apratirūpa*'nın da eş değeri)

ogşatıgsız yöläşürügsüz unvergleichlich₂ ||
eşsiz₂, benzeri olmayan₂

²**ogşatıgsız** † → *ogşatınçsız*

ogşatılg gleichend || benzer

ogşatınçsız unvergleichlich || eşsiz, benzeri
olmayan, benzersiz

ogşatınçsız körklä unvergleichlich schön ||
eşsiz güzel

ogşatınçsız yeg nomlar die unvergleichlichen
besten Dharmas || eşsiz en iyi Dharmalar

ogşatısig vergleichbar || karşılaştırılabilen

ogşatısız ohne Vergleich, nicht gleichend ||
benzeri olmayan, kıyassız, benzersiz

ogşatmak Vergleichen || karşılaştırma

ogşatmak yanğarmak Vergleichen₂ || karşı-
laştırma₂

ogşatmaklık mit Lob || övmeyle

ogşatu → *ogşatı*

ogu → *oko*

¹ogul Sohn, Kind, Kleines, Embryo, Küken, Nestling, Tierjunges, Jungtier || oğul, erkek evlat, çocuk, embriyo, civciv, kuş yavrusu, yavru, hayvan yavrusu; Prinz || prens; Geomantie: ein Haus || toprak falı: bir ev

oglin tüşür- sein Kind abtreiben || bebeğini düşürmek

ogul agrığı Wehen || doğum sancısı

ogul elig Thronfolger || veliaht

ogul kälür- einen Sohn zur Welt bringen || oğul doğurmak

ogul kız Sohn und Tochter || oğul ve kız

ogul kız par(a)manu Ableger-Atom, Derivat-Atom („Kind“-Atom) || daldırma atomu, türev atomu („çocuk“ atomu)

ogul ogh Enkel, Enkelkinder || torun, torunlar

ogul ogulu → *ogul ogli*

²Ogul Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Ogul Arslan Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı

Ogul Aşunmiş T(ä)ğrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Ogul Inanč Tiräk Känč n. pr. (männlich) || erkek adı

Ogul Inanč Ügä Kaymiş n. pr. (männlich) || erkek adı

Ogul Kunčuy T(ä)ğrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Ogul Kutadmiş n. pr. (männlich) || erkek adı

Ogul Küdäğü Kutadmiş Baš Öz Inanč Totok Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı

Ogul Sañay n. pr. (männlich) || erkek adı

Ogul S(a)ğun n. pr. (männlich) || erkek adı

Ogul Sıñkur n. pr. (männlich) || erkek adı

Ogul Tapmiş n. pr. (männlich) || erkek adı

Ogul Tegin n. pr. (weiblich) || kadın adı

Ogul Toñja n. pr. (männlich) || erkek adı

Ogul Umdu T(ä)ğrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Ogul Üşümiş n. pr. (weiblich) || kadın adı

Ogul Yetmiş n. pr. (weiblich) || kadın adı

Ogul Yetmiş T(ä)ğrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Ogul Yıgmiş n. pr. (männlich) || erkek adı

Ogulač n. pr. (weiblich) || kadın adı

ogulan → ¹*oglan*

ogulčak kleiner Sohn || küçük oğul

ogulk(ı)ya Kindchen, Foetus, kleiner Junge, kleiner Sohn || yavrucuk, çocukcağız, embriyo, küçük çocuk, küçük oğul

ogullan- als Sohn annehmen, an Sohnesstatt annehmen || çocuk sahibi olmak, oğul olarak kabul etmek, oğul evlat edinmek

ogullug Sohnes-, mit Söhnen || oğul ..., oğullu *ogullug agu* Sohnes-Gift (Metapher) || oğul zehri (mecaz)

ogullug ärdni Sohnes-Juwel (Metapher) || oğul mücevheri (mecaz)

ogullug čintamani ärdini Cintāmaṇi-Juwel eines Sohnes (Metapher) || oğul Cintāmaṇi mücevheri (mecaz)

ogullug kızlıg butık Zweig von Söhnen und Töchtern (Metapher) || oğul ve kız dalı (mecaz)

ogulluk Adoptivsohn || evlatlık; Adoption, Sohnesstatt || evlatlık alma

ogulluk ber- zur Adoption übergeben || evlatlık vermek

ogulsuz ohne Sohn, ohne Söhne || oğulları olmayan

ogulsuz kızsız ohne Sohn oder Tochter || oğulları ve kızları olmayan; kinderlos || çocukları olmayan

¹ogur (tib) → *ugur*

²ogur † → *ugur*

ogura- † → *ugura-* → *ugra-*

ogurga Wirbelsäule || omurga

ogurınta † → *ugurınta* → *ugrınta*

ogurla- stehlen || çalmak

ogurlayı elt- räuberisch entwenden || haydutça çalmak

ogurlamak Stehlen (zweiter Karmapatha = Skt. *adattādāna*) (auch Äquivalent von Skt. *steya*) ||

çalma (ikinci Karmapatha = Skt. *adattādāna*) (Skt. *steya*'nın da eş değeri)

ogurlamamak Nichtstehlen || çalmama

ogurlug † → *ugurlug*

ogus † → ¹*uguş*

oguş † → ¹*uguş*

oguştaki † → *uguştaki* → *uguşdaki*

ohşan- † → *oğşan-*

ohşançig † → *oğşançig*

ohşat- † → *oğşat-*

ohşatı † → *oğşatı*

ohşatig † → *oğşatig*

ohşatmaklig † → *oğşatmaklig*

¹ok Verstärkungspartikel (auch Äquivalent von Skt. *eva*) || pekiştirme edatı (Skt. *eva*'nın da eş değeri); (auch Interpretationsfehler für → ³*ok*) || (→ ³*ok* için yorumlama hatası da) (→ ¹*ök*)

ok samaz die (grammatische) Verbindung (mit der Partikel) *ok* || *ok* (edatı ile kurulan) söz öbeği; Karmadhārāya-Kompositum || Karmadhārāya birleşik sözcüğü

²ok Pfeil || ok; Zeiger (einer Wasseruhr) || (su saati) ibre

ok at- einen Pfeil abschießen || *ok atmak*
ok başlıg mit Pfeilspitzen || *ok uçlu*
ok tartdaç Der den Pfeil herauszieht (Epi-
theton des Buddha = Skt. *śalyāhartar*) || *oku*
çekip çıkaran (Buda'nın lakabı = Skt.
śalyāhartar)

ok ya Pfeil und Bogen || *ok ve yay*
ok ya kılıç uruğu balto v(a)çir çakir Pfeil,
Bogen, Schwert, Banner, Axt, Vajra und
Cakra || *ok, yay, kılıç, bayrak, balta, Vajra*
ve Cakra

okin at- mit dem Pfeil schießen || *okla*
vurmak

okka baglat- (Nachricht) an einen Pfeil
binden lassen || (haberi) *oka bağlatmak*

³ok (günstige) Gelegenheit, Zeit || *fırsat, şans,*
zaman; Zwischenraum || *ara, mesafe*

ok tāginč Gelegenheit₂ || *fırsat₂, şans₂*
ok tilā- eine (günstige) Gelegenheit suchen
|| *fırsatı istemek, fırsat aramak*
ok yık Gelegenheit₂ || *fırsat₂, şans₂*

⁴ok † → ¹öz

⁵ok † → ¹üzä

⁶ok † → ¹biz

ok- (br, tib) (vermutlich Var. von → *uk-*) ||
(muhtemelen → *uk-*'un varyantı)

okad- sich verspäten, zurückfallen, zurück-
bleiben, verfehlen, verpassen || *gecikmek, geri*
kalmak, geride kalmak, kaçırmak

okad- kenäd- sich verspäten₂ || *gecikmek₂*
okad- şaş- verfehlen und sich irren || *kaçır-*
mak ve yanılmak
okadıp kalmış zu spät gekommen || *gecik-*
mek, geç gelmek
okadıp käl- zu spät kommen || *gecikmek,*
geç gelmek

okak † → *uqak*

okat- zur Ruhe bringen, stillstellen || *sakin-*
leştirmek

okat- sârgür- zur Ruhe bringen₂, stillstellen₂
|| *sakinleştirmek₂*

okçı Bogenschütze || *okçu*

¹okı- rufen || *davet etmek, çağırarak; lesen,*
rezitieren || *okumak, ezberden okumak*

okıglı üntägli t(ä)hri (m) der Rufende₂ Gott
(scil. der Gott Ruf) || *çağıran₂ tanrı* (yani,
Tanrı Ses)

okıp kälür- herbeirufen || *buraya çağırarak*
okıyu sözlä- rezitierend verkündigen ||
okuyarak vaaz etmek, ezberden söyleyerek
vaaz vermek

²okı- † (alter Fehler für → *öç-*) || (→ *öç-* için
eski bir hata)

okıg Einladung || *davet*

okıg y(a)rılıg Einladungs-Erlass || *davet*
fermanı

okıgçı Verkünder || *tebliğci*

okıgu Rezitation || *inşat, ezber*

okıgu sarit kılgu Rezitation₂ || *inşat₂, ezber₂*

okımak Rezitieren, Lesen || *inşat, ezber,*
okuma; Beschwörung || *çağırma*

okımak okıtmak Rezitieren und Rezitieren-
lassen || *inşat ve ezberletme, ezberleme ve*
ezberletme

okış Lesung, Rezitation || *okuma, inşat, ezber*

okış- einander rufen || *çağırışmak; sich an-*
schreien || *bağırışmak*

¹okıt- rufen lassen || *çağırılmak, birine seslen-*
mek; lesen lassen, rezitieren lassen || *okutmak,*
ezberden söyletmek; gerufen werden ||
çağırılmak

okıt- sözlä- rezitieren lassen und verkünden
|| *okutmak ve vaaz etmek*

²okıt- † (Fehlinterpretation für → ¹*ukıt-*) || (→
¹*ukıt-* için yanlış bir yorumlama)

okıtdur- j-n zu sich rufen lassen || *birisini*
kendisine çağırtırmak

okıtıg Anrufung || *yardım isteği*

okıtmak Rezitierenlassen || *ezbere söyletme*

okıtmaktınkı auf dem Rezitierenlassen be-
ruhend || *ezberletmeye dayanan*

oklamak Schießen mit dem Pfeil || *okla vurma*

¹oklug mit Pfeilen, Pfeil- || *okla, oklu, ok ...*

oklug çit aran Pfeil-Zaun₂ || *ok çiti₂*

²oklug mit Gelegenheit || *fırsatlı*

ooklug tāginçlig mit Gelegenheit₂ || *fırsatlı₂*

oko ~ ogu < TochB *okau* ~ *oko_u* ~ *akau* < Nya
Prakrit *ogu* ein Titel || *bir unvan*

oko kūsän tili Tocharisch B || *Toharcanın B*
dili

oksuz ohne Gelegenheit || *fırsatsız; unun-*
terbrochen, ohne Unterbrechung || *inktasız,*
fasılasız, kesintisiz; ohne Zwischenraum ||
arasız, mesafesiz; (adv.) ununterbrochen,
ständig || *aralıksız, kesintisiz, daima, devamlı*

oksuz arasız ohne Zwischenraum₂, ohne Un-
terbrechung₂ || *arasız₂, mesafesiz₂, kesin-*
tisiz₂

oksuz tāginçsiz ohne Gelegenheit₂ || *fırsat-*
sız₂

ooksuz kutrulmak yolları die ununterbroche-
nen Pfade der Befreiung || *kesintisiz*
kurtuluş yolları

ooksuz tutči ununterbrochen und ständig,
ständig₂ || *kesintisiz ve devamlı, devamlı₂*

ooksuz üzüksüz ununterbrochen₂ || *kesinti-*
siz₂

ooksuz yol der ununterbrochene Pfad ||
kesintisiz yol

okşadı † → *ogşatı*

okšaš- † → *ogšaš-*
okšati † → *ogšati*
oktu Bündel, Garbe (?) || demet, deste (?)
oku- → ¹*okı-*
okuk † → *okura*
okura Made || kurtçuk
okus † → ¹*uguš*
okuslug † → *ugušlug*
okusuz † (alter Fehler für → *oksuz*) || (→ *oksuz* için eski bir hata)
¹**okuš** † → ¹*uguš*
²**okuš** † → *ünüš*
Okuy † → *Nohoi*
¹**ol** jene(r, -s) (auch Äquivalent von Skt. *sa*) || o (Skt. *sa*'nın da eş değeri); auch in Kopulafunktion || bildirme koşacı görevinde de; (Grammatik) Nominativ || (gramer) yalın hâl
ol anı üzä aña antın anıñ anta ävät Nominativ, Akkusativ, Instrumental, Dativ, Ablativ, Genitiv, Lokativ, Vokativ || yalın hâli, belirtme hâli, vasita hâli eki, yönelme hâli, ayrılma hâli, ilgi eki, bulunma hâli, seslenme durumu
ol inčip von jetzt ab (gerechnet) || şu andan itibaren
ol kün üzä am selben Tag || aynı gün
ol ok ebendiese(r, -s), genau diese(r, -s) || tam bu, tam aynı
ol ok kün üzä am selben Tag || aynı gün
ol tegüči vibakti der ‚jener‘ genannte Kasus (scil. der Nominativ) || ‚o‘ adı geçen hâl (yani, yalın hâli)
ol uğurda zu jener Zeit || o zamanda
ol uğurka zu jener Zeit || o zamanda
ol üddä damals, zu jener Zeit || o zaman, o zamanda
ol üdün in dieser Zeit, zu jener Zeit || bu zamanda, o zamanda; dann, darauf || sonra
ol üdün ök genau zu jener Zeit || tam o zaman
ol üdüñki damalig || o zamanki
²**ol** † → ¹*biz*
³**ol** † (statt *bodgu ol* lies → *pudgul* → *pudgil*) || (*bodgu ol* yerine oku: → *pudgul* → *pudgil*)
⁴**ol** † (lies *-ka*) || (oku: *-ka*)
¹**ol-** überreif sein, sich zersetzen, verfaulen || çok olgun olmak, ayrışmak, bozulmak, çürümek; gar werden || pişmiş olmak
ol- opra- sich zersetzen₂, verfaulen₂ || bozulmak₂, ayrışmak₂, çürümek₂
ola bišür- gar kochen || iyice pişirmek
²**ol-** † (statt *olmamış* lies *nomlamış* → *nomla-*) || (*olmamış* yerine oku: *nomlamış* → *nomla-*)
olan † → ¹*oglan*

olar (→ ¹*ol*; Pl.) jene (Pl.), sie (auch Äquivalent von Skt. *te*) || onlar, bunlar (Skt. *te*'nin de eş değeri)
olardan (→ ¹*ol*; Abl. Pl.) von jenen || onlardan
olargaru (→ ¹*ol*; Dir.) zu ihnen || onlara
olarka (→ ¹*ol*; Dat. Pl.) jenen || onlara
olarnı (→ ¹*ol*; Akk. Pl.) jene || onları
olarnıñ (→ ¹*ol*; Gen. Pl.) jener || onların
olarta (→ ¹*ol*; Lok. Pl.) bei jenen || onlarda
olgort- (br) → *olgurt-*
olgurt- (hinein)setzen, installieren, Platz nehmen lassen, niedersetzen lassen || oturtmak
olı- umherwirbeln || hızla çevirmek
olık ausgehöhlter Baumstumpf, ausgehöhlter Baumstamm, Holzpfehl || oyuk kütük; Schraubzwinge, Schraubstock || mengene; Kanal || kanal; hohl, ausgehöhlt, schäbig || oyuk, hırpani, kılıksız (→ ¹*oluk*)
olık ıgaç ausgehöhlter Baumstumpf || oyuk kütük
oluk ağri savlar hohle oder verkehrte Worte || oyuk veya eğri sözler
olın- sich schlängeln, (mit den Hüften) kreisen, sich winden (auch im Schmerz), sich drehen || kıvrılmak, (kalçayla) daire çizerek dönmek, daire çizmek, (ağrıdan) kıvrılmak
olın- tolğan- (mit den Hüften) kreisen₂ || (kalçayla) daire çizerek dönmek₂
olınçığ † → *ulnçığ*
olma Topf, Krug || tencere, testi
olmalig mit Krug, mit Topf, Krug- || testili, tencereli, testi ...
olmalug → *olmalig*
olor- (br) → ¹*olur-*
olorog (br) → *olurug*
olpak wattierte Jacke || pamuklu ceket (s./bk. Mo. *olbuy*)
olrug → *olurug*
oltur- sich setzen || oturmak
¹**oluk** → *olık*
²**oluk** Hirn (auch einer der sieben Dhātus) || beyin (yedi Dhātu'nun da biri)
olunmak † → *kolunmak*
¹**olur-** sitzen, sich setzen, sich niederlassen, Platz nehmen, residieren || oturmak, çökmek, yerleşmek, yer almak, ikamet etmek; herrschen || yönetmek; leben || yaşamak; eingehen (in) || girmek; (m) (Fasten usw.) ausführen, einhalten || (oruç vb.) yerine getirmek; (Hilfsverb) durative Bed. || (yardımcı fiil) süreklilik manasında
olur- ornan- sich niederlassen₂ || yerleşmek₂
olur- tur- sich aufhalten₂ || oturmak₂, ikamet etmek₂
olur- tur- är- leben₃ || yaşamak₃
olurgu äv Wohnhaus || ev, müstakil ev

olurgu kemi zum Sitzen geeignetes Schiff ||
 oturmaya uygun gemi
olurgu oron der Ort, wo die (versammelte
 Gemeinde) sich aufhalten sollte || (top-
 lanan cemaatin) oturması gereken yer
olurgu turgu yer oron Aufenthalts₂ort₂ ||
 ikamet₂gâh₂
olurgu yer oron der Platz₂ zum Wohnen ||
 oturacak yer₂, yaşanacak yer₂
olurguluk len p(a)ryan Wohn-Zelle₂ || oturma
 hücresi₂
olurguluk oron Sitzplatz || oturma yeri
olurmiş turmiş oronlar Plätze, wo (Buddha)
 sich aufgehalten₂ hat || (Buda'nın) ikamet
 etmiş olduđu₂ yerler
oluru y(a)rl(i)ka- (auf dem Thron) Platz
 nehmen || (tahta) oturmak
²**olur-** † → *elt-*
olurçuk Schemel, Sitz || tabure, oturacak yer
olurgu Platz, Sitzplatz || yer, oturacak yer
olurguçi Garant || kefil, güvence veren
olurmak Sichsetzen, Sitzen || oturma; (Posten)
 Bekleiden || (konuma, makama) oturma
olurmaklıg mit Sitzen, Sitzen-, mit Verweilen
 || oturmali, oturma ..., durmali, kalmali
olurmaklıg törö die Regel des Verweilens (an
 einem Ort während der Regenzeit) ||
 (yağmur döneminde bir yerde) kalmanın
 kuralı
olurug Sitz || oturacak yer, oturma, oturuş, yer;
 Verhalten, Manieren || tavır, davranış, tutum,
 görgü (kuralları); richtiges Sitzen || doğru
 oturuş
olurug turug Verhalten₂, Manieren₂ || tavır₂,
 davranış₂, tutum₂, (görgü) kuralları₂
olurugsa- sitzen wollen || oturmak istemek
olurur Sitzen, Sitz- || oturma, oturacak yer ...,
 yer ...
olurur oron Sitz-Platz || oturma yeri
om < Skt. *om* eine Keimsilbe || bir tohum hece
 (s./bk. Mo. om)
om a huṅ < Skt. *om āḥ hūṃ* die drei
 Keimsilben || üç tohum hece
om maitre svaha → *oom maitre svaha*
om użāk die Silbe Om || Om hecesi
oom baṅ < Skt. *om vām* Keimsilben || tohum
 heceler
oom h < Skt. *om ha* Keimsilben || tohum
 heceler
oom hiri h h huṅ huṅ p(a)t < Skt. *om hrīḥ ha*
ha hūṃ hūṃ phaṭ Keimsilben || tohum
 heceler
oom maitre svaha << Skt. *om maitreya svāhā*
 rituelle Formel || ritüelde kullanılan bir
 kalıp ifade

oom mani pad me huṅ < Skt. *om maṇi padme*
hūṃ rituelle Formel || ritüelde kullanılan
 bir kalıp ifade
oom padma vimala isdom < Skt. *om padma*
vimala svamā rituelle Formel || ritüelde
 kullanılan bir kalıp ifade
oom suvabawa śuda < Skt. *om svabhāva*
śuddhāḥ rituelle Formel || ritüelde
 kullanılan bir kalıp ifade
oom suvasti sidam (Formel) *om svasti siddham!*
 || (ritüelde kullanılan bir kalıp ifade) *om*
svasti siddham!
oom suvasti sitdam → *oom suvasti sidam*
oom svasdi sidam at maṅgal bolzun (rituelle
 Formel) *om svasti siddham!* Glück₂ möge
 sein! || (ritüelde kullanılan bir kalıp ifade)
om svasti siddham! baht₂ olsun!
oom uşıklıg çakr Rad der Om-Silben || Om
 hecelerinin çarkı
oom üşik → *om użāk*
Ombu < Tib. 'Om bu (?) Bestandteil eines Per-
 sonennamens || kişi adının bir bölümü
omur munter, wach || uyanık₂
omur odug munter₂, wach₂ || uyanık₂
¹**on** zehn || on; Zehnerschaft, Dekurie, Einheit
 von zehn Haushalten || onluk grup, on kişilik
 kuruluş, on aile birimi (→ *om*)
on altı sechzehn || on altı
on artok yeti siebzehn || on yedi
on artoki yeti siebzehn || on yedi
on asanke kalp zehn guten Asamkhyeyakalpa || on
 Asamkhyeyakalpa
on ädgü kılınç die zehn guten Taten || on iyi
 iş
on ädgü kılınçlıg törö Gesetz der zehn guten
 Taten (= Skt. *daśakuśalakarmapatha*) || on iyi
 işin töresi (= Skt. *daśakuśalakarmapatha*)
on ädgü kılınçlıg yol der Pfad der zehn guten
 Taten (Skt. *daśakuśalakarmapatha*) || on iyi
 işin yolu (= Skt. *daśakuśalakarmapatha*)
on ädgü kılınçlıg yol oruk der Pfad₂ der zehn
 guten Taten (Skt. *daśakuśalakarmapatha*) ||
 on iyi işin yolu₂ (Skt. *daśakuśalakarmapatha*)
on başlıg mit zehn Köpfen (auch Wieder-
 gabe von Skt. *daśagrīva*) || on başlı (Skt.
daśagrīva'nın da tercümesi)
on bägi Vorsteher einer Zehnerschaft ||
 onluk grubun beyi
on buluy yınaklar die zehn Gegenden₂ || on
 taraf₂, on yön₂
on buluy yınaklartaki in den zehn Gegenden₂
 befindlich || on taraf₂taki, on yön₂deki
on buyan ädgü kılınç yolu Pfad der zehn
 guten Taten₂ (= Skt. *daśakuśalakarmapatha*)
 || on iyi işin₂ yolu (= Skt. *daśakuśalakarmapatha*)

on čahšap(a)d → *on č(a)hšap(a)t*
on č(a)hšap(a)t die Zehn Gebote || *on emir*
on ig die zehn Krankheiten || *on hastalık*
on iki tümän hundertzwanzigtausend || *yüz*
yirmi bin
on ikirär je zwölf || *on iki*
şer
on ikirär yočan je zwölf Yojanas || *on ikişer*
Yojana
on kamči bergä zehn Peitschenhiebe₂ || *on*
kirbaç₂, *on kamçıl₂*
on k(a)rmap(a)t ~ *karmap(a)t* ~ *k(a)rmapat*
die zehn Karmapathas || *on Karmapatha*
on kat kök (m) der zehnstöckige Himmel ||
on kat gök
on kat kök t(ä)ñri (m) das zehnstöckige
blaue Himmelsgewölbe || *on kat mavi*
gökyüzü
on kata zehn Mal || *on kez*, *on kere*
on katın auf zehnfache Weise || *on türlü*
şekilde
on kiçig kor zehn kleine Schädigungen (Skt.
upakleša) || *on küçük zarar* (Skt. *upakleša*)
on kişilik für zehn Personen || *on kişilik*
on kolti altın yartmak eine Million Gold-
stücke || *bir milyon altın akçe*
on kuvrag eine Gruppe von zehn (Personen)
(Skt. *daśavarga*) || *on (kişilik) grup* (Skt.
daśavarga)
on küç(lär) die zehn Kräfte (Skt. *daśabala*) ||
on güç (Skt. *daśabala*)
on küçlüg mit zehn Kräften (Skt. *daśabala*)
(Epitheton des Buddha) || *on güçlü* (Skt.
daśabala) (Buda'nın lakabı)
on miñ zehntausend || *on bin*
on oron die zehn Stätten (Skt. *daśabhūmi*) ||
on yer (Skt. *daśabhūmi*)
on oronlardakı auf den zehn Stätten (Skt.
daśabhūmi) befindlich || *on yerdeki* (Skt.
daśabhūmi)
on oronlug der zehn Stätten (Skt. *daśa-*
bhūmi) || *on yer ...* (Skt. *daśabhūmi*)
on oronlug sudurnuñ šāstr (sic!) Śāstra des
Sūtra der zehn Stätten (Skt. *daśabhūmika-*
śāstra = Werktitel) || *on yerin Sūtra'sının*
Śāstra'sı (Skt. *daśabhūmikaśāstra* = bir
metnin başlığı)
on sözlämäklig vinay Vinaya der zehn
Rezitationen (Werktitel; Calque nach Chin.
十誦律 *shi song lü* = Sarvāstivādinaya) ||
on ilan etmeli Vinaya, *on inşadın* Vinaya'sı
(bir metnin başlığı; Chin. 十誦律 *shi song*
lü'nün öyküntüsü = Sarvāstivādinaya)
on törlüg zehnfach || *on kat*, *on türlü*

on törlüg akıglar die zehn Arten von
Einflüssen || *on türlü, akıntı'*
on törlüg ädgü kılınç die zehnfachen guten
Taten (scil. die *daśakuśalakarmapatha*) || *on*
türlü iyi iş (yani, *daśakuśalakarmapatha*)
on törlüg ädgü nomlar die zehnfachen guten
Dharmas (Skt. *daśakuśala*) || *on türlü iyi*
Dharma (Skt. *daśakuśala*)
on törlüg ädgülär die zehnfachen Vorzüge ||
on türlü üstünlük
on törlüg ägriglär die zehnfachen
Verstrickungen (Skt. *daśaparyavasthāna*) ||
on türlü karmaşıklık (Skt. *daśaparyava-*
sthāna)
on törlüg ärk türk die zehnfachen Kräfte₂
(Skt. *daśabala*) || *on türlü güç₂* (Skt. *daśabala*)
on törlüg buyan ävirä bilmäklär die zehn
Arten des Wissens, wie Verdienst zu
übertragen ist || *sevabın aktarılması gibi*
bilginin on türü
on törlüg buyan ävirmäklär die zehn Arten
der Verdienstübertragung (Skt. *puṇyapari-*
ñāma) || *sevap aktarmanın on türü* (Skt.
puṇyapariñāma)
on törlüg k(a)rmaputug sı- die zehnfachen
Karmapathas verletzen || *on türlü Karma-*
patha'yı çignemek
on törlüg kılınç yolları die zehnfachen Wege
der Taten (Skt. *daśakarmapatha*) || *on türlü*
amel yolu (Skt. *daśakarmapatha*)
on törlüg küç die zehnfachen Kräfte (Skt.
daśabala) || *on türlü güç* (Skt. *daśabala*)
on törlüg oronlar die zehnfachen Auf-
enthalte (Skt. *daśabhūmi*) || *on türlü*
oturulan ikametgâh (Skt. *daśabhūmi*)
on törlüg oronlar die zehnfachen Stätten
(Skt. *daśabhūmi*) || *on türlü yer* (Skt. *daśa-*
bhūmi)
on törlüg sui yazok (m) die zehnerlei Sün-
den₂ || *on çeşit günah₂*
on törlüg süzülmäk die zehn Arten des
Reinseins || *on türlü temiz olma*
on törlüg tözlär die zehnfachen Wurzeln ||
on türlü kök
on törlüg ugurlar die zehnfachen Aspekte ||
on türlü bakış açısı
on törlüg yer oronlar die zehnfachen Stätten₂
(Skt. *daśabhūmi*) || *on türlü yer₂* (Skt.
daśabhūmi)
on törlüg yorıklar die zehn Arten des
Wandels || *on türlü gidişat*
on törlüğün kılınış ayıg kılınçlarig ökünmäk
bilinmäk yazokda boşunmak Bereuen₂ der auf
zehnfache Weise begangenen Vergehen
und das Sichbefreien von der Sünde
(Werktitel) || *on türlü işlenmiş günah-*

lardan pişman olma₂ ve günahlardan kurtarma (bir metnin başlığı)

on tümän hunderttausend || yüz bin
on tümän sarit hunderttausend Rezitationen || yüz bin inşat
on ulug taişey sudurlar die zehn großen Mahāyānasūtras || on büyük Mahāyānasūtra

on ulug vaçrapanlar die zehn großen Vajrapānis || on büyük Vajrapāni

on uygur Stammesname, Zehn-Uiguren || boy adı, On Uygur

on uygur el uluś Reich₂ der On Uygur || On Uygur ülkesi₂

on uygur eli Reich der On Uygur, Bevölkerung der On Uygur || On Uygur ülkesi, On Uygur halkı

on uygur elilig zum Reich der On Uygur gehörig || On Uygur ülkesine ait

on uygur tokuz oguz Zehn-Uiguren, Neun-Oguzen (Stammesnamen) || On Uygur ve Dokuz Oğuz (boy adları)

on üç dreizehn || on üç

on üç yaşar dreizehn Jahre alt || on üç yaş
on vaçrapan zehn Vajrapānis || on Vajrapāni

on yañı der zehnte Tag des Monats || ayın onuncu günü

on yaşlıq mit einer Lebenszeit von zehn Jahren || on yaşlı, on yaşında, on yaş ömürlü

on yer oron die zehn Stätten₂ (Skt. *daśabhūmi*) || (Bodhisattvaların gelişmesindeki) on yer₂ (Skt. *daśabhūmi*)

on yılan başlı(t)g arñäk (m) die zehn schlangenköpfigen (d. h. gierigen) Finger || on yılan başlı (yani, hırslı) parmak

on yüz zehn (mal) hundert = tausend || on (kere) yüz = bin

²**On** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**on** † → ²*ak*

⁴**on** † (statt *on bşulzun* lies *tapşurzun* → *tapşur-*) || (*on bşulzun* yerine oku: *tapşurzun* → *tapşur-*)

⁵**on** † (lies *berzün* → ¹*ber-*) || (oku: *berzün* → ¹*ber-*)

On Bağlıq Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı

On Vartar n. pr. (männlich) || erkek adı

on- sich verbergen || gizlenmek, saklanmak

on- apın- sich verbergen₂ || gizlenmek₂, saklanmak₂

on- yaş- sich verbergen₂ || gizlenmek₂, saklanmak₂

ongu yaşgu yer Versteck₂ || saklanılan₂ yer

oon- yaş- → *on- yaş-*

²**on** † → ¹*ol*

³**on** † → ¹*ok*

ona † → *una*

onagu alle zehn || her onu, onu

Onane < Sogd. Wwny(y) (eigentümliche Wiedergabe) Bestandteil eines Personen-namens || kişi adının bir bölümü

onar je zehn || onar

onar agızk(ı)ya je zehn Mal || onar kere

onar artok mehr als zehn (Mal) || onar (kezden) daha fazla

onar çik je zehn Fuß || onar ayak

onar çik turkinča in einer Höhe von je zehn Fuß || onar ayak yüksekliğinde

onar kata je zehn Mal || onar defa

onar kişi je zehn Personen || onar kişi

onar törlüg je zehnfach || onar türlü, onar kat

ončsuz † → *unčsuz*

ong † → ¹*yeğ*

ongdurl- † → *añdarıl-* → *agtarıl-*

ongvu yamun † → *oñfu yamun*

onı Zehnerschaft, Dekurie, militärische Einheit von zehn Personen, Einheit von zehn Haushalten || onluk grup, on kişilik askerî birlik, on kişilik kuruluş (→ ¹*on*)

onluk Zehnerschaft || onluk grup, on kişilik kuruluş

onmak(lig) mit Verbergen, Sichverbergen- || saklanmalı, gizlenmeli, saklanma ...

onmak yaşmaklıg ada Gefahr des Verbergens₂ || saklanma₂, tehlikesi, gizlenme₂ tehlikesi

onmaz † → *unmaz*

onsuz † (alter Fehler und Interpretationsfehler für → *unčsuz*) || (→ *unčsuz* için eski bir hata ve yorumlama hatası)

ontın → *ontun*

ontun in den zehn ... || on ... -da (→ *ontın*)

ontın sıñar → *ontun sıñar*

ontın sıñarķı → *ontun sıñarķı*

ontun sıñar in zehn Himmelsrichtungen || on yönde

ontun sıñarķı zu den zehn Himmelsrichtungen gehörig || on yöne ait

onunč zehntens, zehnte(r, -s) || onuncu

onunč ay der zehnte Monat (des Jahres) || (yılın) onuncu ayı

onunč katın zum zehnten Mal || onuncu kez, onuncu defa

onunč kızıg zehnter umschichtig erhobener Arbeitsdienst || onuncu vardiyalı iş gücü

onunč oron die zehnte Bhūmi (Skt. *dharmamegha*; *daśamabhūmi*) || onuncu Bhūmi (Skt. *dharmamegha*; *daśamabhūmi*)

onunč orontakı auf der zehnten Stätte befindlich || onuncu yerdeki

1oᅇ recht, rechte(r, -s), rechts || sađ; richtig || dođru; das Richtige, das Wahre || dođru (şey); rechte Hand || sađ el

oᅇ **āliġinčā* vorwärts || ileri, öne dođru
oᅇ but das rechte Bein, der rechte Fuß || sađ bacak, sađ ayak
oᅇ elig die rechte Hand || sađ el
oᅇ koldinkı → *oᅇ koltinkı*
oᅇ koltinkı auf der rechten Seite befindlich, rechtsseitig || sađ tarafta bulunan, sađ taraftaki, sađ yanda
oᅇ sol kollar rechter und linker Arm || sađ ve sol kollar
oᅇ tągzinčliġ nach rechts gedreht, mit Drehung nach rechts || sađa dönmeli

2oᅇ < Chin. 王 *wang* (Spätmittelchin. *yaᅇ*) Prinz, Herrscher || prens, hükümdar (s./bk. MMo. *ong*) (→ ¹*waᅇ*)

öᅇ tegit Prinzen₂ || prensler₂

3oᅇ < Chin. 王 *wang* (Spätmittelchin. *yaᅇ*) Bestandteil von Personennamen || kişı adının bir bölümü

4oᅇ † (Fehlinterpretation des Gen.-Suffixes -*nuᅇ* in *adnagunuᅇ* → *adnagu* → ¹*adnagu*) || (*adnagunuᅇ* → *adnagu* → ¹*adnagu*'nün -*nuᅇ* ilgi hāli ekinin yanlış yorumu)

Oᅇ Tegin Bäġi n. pr. (weiblich) || kadın adı

oᅇ- blass werden, verblassen || sararmak, solmak; in der Funktion eingeschränkt sein, erschlaffen, schlapp sein || fonksiyonda sınırlı olmak, gevşemek, yorgun düşmek

oᅇ- kavril- blass werden und verdorren || sararmak ve kurumak

oᅇ- öᅇsirā- verblassen₂, blass werden₂ || sararmak₂, solmak₂; in der Funktion eingeschränkt sein₂ || fonksiyonda sınırlı olmak₂

oᅇalı genau, recht, richtig, aufrichtig || tam, dođru, kesin, açık, samimi

oᅇalı бүküş urmak rechter Entschluss (Skt. *samyaksaᅇkalpa*) || dođru karar (Skt. *samyaksaᅇkalpa*)

oᅇalı бүküş urmaklıġ mit rechtem Entschluss (Skt. *samyaksaᅇkalpa*) || dođru kararlı (Skt. *samyaksaᅇkalpa*)

oᅇalı dyan sakınč rechte Versenkung, rechtes Meditationsdenken (Skt. *samyaksamādhı*) || dođru meditasyon, dođru meditasyon düşüncesi (Skt. *samyaksamādhı*)

oᅇalı dyan sakınčlıġ mit rechter Versenkung (Skt. *samyaksamādhı*) || dođru meditasyonlu (Skt. *samyaksamādhı*)

oᅇalı iş küdüġ rechtes Handeln₂ (Skt. *samyakkarmānta*) || dođru davranış₂ (Skt. *samyakkarmānta*)

oᅇalı iş küdüġlüġ mit rechtem Handeln₂ (Skt. *samyakkarmānta*) || dođru davranışlı₂ (Skt. *samyakkarmānta*)

oᅇalı kataglanmak → *oᅇalı katıġlanmak*

oᅇalı kataglanmaklıġ mit rechtem Streben (Skt. *samyagvyāyāma*) || dođru çabalı (Skt. *samyagvyāyāma*)

oᅇalı katıġlanmak rechtes Streben (Skt. *samyagvyāyāma*) || dođru çaba (Skt. *samyagvyāyāma*)

oᅇalı köᅇülġār- recht bedenken || dođru düşünmek

oᅇalı köᅇüm rechte Anschauung (Skt. *samyagdrşti*) || dođru görüş (Skt. *samyagdrşti*)

oᅇalı köᅇümlüġ mit rechter Anschauung (Skt. *samyagdrşti*) || dođru görüşlü (Skt. *samyagdrşti*)

oᅇalı öġ köᅇül rechtes Erinnern₂ (Skt. *samyaksmᅇti*) || dođru hatırlatma₂ (Skt. *samyaksmᅇti*)

oᅇalı öġ köᅇüllüġ mit rechtem Erinnern₂ (Skt. *samyaksmᅇti*) || dođru hatırlatmalı₂ (Skt. *samyaksmᅇti*)

oᅇalı öz eltinmäk rechte Lebensführung (Skt. *samyagāᅇıva*) || dođru hayat sürme (Skt. *samyagāᅇıva*)

oᅇalı öz eltinmäk mit rechter Lebensführung (Skt. *samyagāᅇıva*) || dođru hayat sürmeli (Skt. *samyagāᅇıva*)

oᅇalı sav söz rechtes Reden₂ (Skt. *samyagvāk*) || dođru söz₂ (Skt. *samyagvāk*)

oᅇalı sav sözlüġ mit rechtem Reden₂ (Skt. *samyagvāk*) || dođru sözlü₂ (Skt. *samyagvāk*)

oᅇar- besser werden, sich bessern || iyileşmek; durchdringen, verstehen || nüfuz etmek, çıkmak, anlamak; bereinigen, richtigstellen || açıklıġa kavuşturmak, düzeltmek; erklären || açıklamak

oᅇarıl- (Krankheit) besser werden, geheilt werden || (hastalık) iyileşmek, tedavi edilmek

oᅇarlayu † → *oᅇarulayu*

oᅇarmak Verstehen, Verständnis, Einsicht || anlayış, kavrayış, idrak sağlama

oᅇartgu das Verschaffen von Einsicht || anlayışı elde etme

oᅇaru zum Rechten, nach rechts, im Uhrzeigersinn || sađa dođru, saat ibresinin dönüşünün yönünde; wahr, recht || dođru

oᅇaru ävrilmış nach rechts gedreht || sađa çevrilmiş, dođruya çevrilmiş

oᅇaru ävrilmış kertü sözlüġ s(a)tyanupr(a)virt til die dem Rechten zugewendete und wahre Worte verwendende Satyānupravᅇtta-Zunge || dođruya çevrilmiş ve dođru sözlü Satyānupravᅇtta dili

oᅇaru ävrilmiř s(a)tyanupr(a)v(i)rt til die dem Rechten zugewendete Satyänupravᅇtta-Zunge || doęruya çevrilmiř Satyänupravᅇtta dili
oᅇaru ävrilmiř s(a)tyanupriv(i)rt til → *oᅇaru ävrilmiř s(a)tyanupr(a)v(i)rt til*
oᅇaru katıglanmak rechtes Bemühen, rechtes Streben (Skt. *samyagvyāyāma*) || doęru çaba (Skt. *samyagvyāyāma*)
oᅇaru tägzinmäk das Umwandeln im Uhrzeigersinn, Umwandeln nach rechts (Skt. *pradaķřina*) || saat ibresinin dönüřünün yönünde dolařma (Skt. *pradaķřina*), saęa doęru dönme
oᅇarusınça wahrheitsgemäß || gerçeęe uygun
oᅇarula (adv.) im Uhrzeigersinn, nach rechts, rechts herum || saat ibresinin dönüřünün yönünde, saęa doęru, saęa dönünce
oᅇarulayu (adv.) im Uhrzeigersinn, nach rechts, rechts herum || saat ibresinin dönüřünün yönünde, saęa doęru, saęa dönünce
oᅇay leicht, einfach || kolay, basit
oᅇay ilęäy leicht₂ || kolay₂
oᅇay uçuz leicht₂, einfach₂ || kolay₂, basit₂
oᅇayın (adv.) leicht, auf einfache Weise || kolay, basit řekilde
oᅇayk(i)ya ganz leicht, ganz einfach || çok kolay, çok basit
oᅇdin → *oᅇtun*
oᅇdinki auf der rechten Seite befindlich || saę tarafta bulunan, saę taraftaki
oᅇdinki oęlan küzädci der wachhabende Diener von den ‚Rechten Pagen‘ (Amt im Palast des chin. Kaisers) || ‚saę taraftaki uřaklardan‘ nöbet görevi olan hizmetçi (Çin İmparatoru’nun sarayındaki bir görev)
oᅇdun → *oᅇtun*
oᅇfu yamun < Chin. 王府衙門 *wang fu ya men* (Yuan: *waŋ` fu` ja` mun*) von der königlichen Administration abhängige Tribunale || kraliyet idaresine baęlı savař suçluları için mahkeme
oᅇgar- → *oᅇar-*
Oᅇhi < Chin. 王羲 *wang xi* (Yuan: *waŋ` xi*) n. pr. (männlich) || erkek adı (→ *waŋ-hi*)
Oᅇki † → *Oᅇhi*
oᅇlion → *äw(a)ng(e)lyon*
oᅇmaklıę † → *ukmaklıę*
Oᅇřay < Chin. (Oᅇ° < Chin. 王 *wang*, Yuan: *waŋ`*) n. pr. (männlich) || erkek adı
oᅇtun rechts, rechts gelegen, rechte(r, -s) || saę, saęda; Westen || batı

oᅇdin burun yüti rechtes Nasenloch || saę burun delięi
oᅇdin kař die rechte Augenbraue || saę kař
oᅇdin bař die rechte Kopfseite || bařın saę tarafı, saę bař
oᅇdin kulkak das rechte Ohr || saę kulak
oᅇdin sınar rechts || saę
oᅇtun sınarķı im Westen befindlich || batıdaki
oᅇtun yınak rechts || saę
oᅇuk- welken, abschlaffen, bleich sein || solmak, bitkinleşmek, sararmak
oᅇul- sich zum Rechten wenden, genesen, besser werden || doęruya çevrilmek, iyileşmek, sıhhatine kavuşmak
Oᅇurt Bestandteil eines Personennamens || kiři adının bir bölümü
oᅇžin † → *oᅇžin*
oᅇžin < Chin. 魁神 *wang shen* (Spätmittelchin. *vaŋ` řhin*) Dämon, Kobold, Gespenst || řeytan, bir nevi cin, hayal
oᅇžin yelpik Kobold₂, Gespenst₂ || bir nevi cin₂, hayal₂
ook → ²ok
ooklug → ²oklug
ooksuz → oksuz
oom → om
oomahur < Skt. *om äh hüm* die drei heiligen Silben || üç kutsal hece
oon- → on-
ooot → ¹oot
¹oot Feuer (auch als eines der fünf Elemente; auch Äquivalent von Skt. *vahni, tejas*), (das die Verdauung besorgende) Körperfeuer (Skt. *anala, käyāgni*) || ateř (beř elementten biri olarak da kullanılır; Skt. *vahni, tejas*’ın da eş deęeri), (sindirime imkân veren) vücut ateři; Flamme || alev
oot adası Feuergefahr (für die Schriften) || (kitaplar için) yanma tehlikesi
oot amurtgurmak Löschen des Feuers || ateř söndürme
oot edisi Herr des Feuers (tantrische Gottheit) || ateř hükümdarı (Tantrist bir tanrının adı)
oot kämiř- (ins Kloster) Feuer werfen || (manastıra) ateř atmak
oot kutlug mit dem Element Feuer, dem Element Feuer zugehörig || ateř elementli
oot m(a)habudlug yeel Wind des Elements Feuer || ateř elementli rüzgâr
oot m(a)habut das Element Feuer || ateř elementi
oot mandal Feuer-Manđala || ateř Manđala’sı
oot önlüg feuerfarben || ateř renkli

oot *suv yeel adaları* die Gefahren von Feuer, Wasser und Wind || ateş, su ve rüzgârın zararları

oot *t(â)ğri* Feuergott || ateş tanrısı; (m) Feuer-Gott (einer der fünf Söhne des Urmenschen = ein Lichtelement) || Ateş Tanrı (Hormuzta'nın beş oğlundan biri = bir ışık elementi)

oot *t(â)ğrîsi* Feuergott, Gottheit des Feuers, Feuer || ateş tanrısı, ateşin tanrısı, ateş

oot *tilgâni* Feuer-Rad (Meditationsobjekt) || ateş tekeri (meditasyon objesi)

oot *tözlüg* das Wesen des Feuers besitzen || ateş özlü

oot *tözlüg çandali* das Wesen des Feuers besitzende Caṇḍālī (eine Ader im tantrischen Buddh.) || ateş özlü Caṇḍālī (Tantrizm'de bir damar)

oot *ur-* Feuer(glut in ein Loch) legen || (bir çukura) kor ateşi koymak

oot *yahn* Flamme₂ || alev₂

oot *yahnı* Feuerflamme || ateş alevi

oot *yeel* Feuer-Wind || ateş rüzgârı

oot *yultuz* der ‚Feuer-Stern‘ (scil. Mars; nach der chin. Zuordnung der Elemente zu den Planeten; Chin. 火星 *huo xing*) || ‚ateş yıldızı‘ (yani, Mars; Çin kültüründe elementlerin gezegenlerle eşlenmesine göre; Çince 火星 *huo xing*)

ootka *çöklâmişig yetâci* Fresser des im Feuer Geopferten (eine Dämonenklasse) || ateşte kurban edilmişiyen (bir şeytan sınıfı)

ootka *köy-* durch Feuer verbrennen || ateşte yanmak

ot *işlig* mit Feuerhandlungen beschäftigt (eine Kategorie von Zauberern) || ateş davranışlı (büyücülerin bir cinsi)

ot *kusdaçi tamu* feuerspeiende Hölle || ateş kusan cehennem

ot *kutlug* → oot *kutlug*

ot *m(a)habud tözlüg kızıl öñlüg yeel* der auf dem Feuer-Element beruhende rote Wind || ateş elementi özlü kırmızı rüzgâr

ot *mandal* → oot *mandal*

ot *öñlüg* → oot *öñlüg*

ot *örtâj* Feuer₂ (in der Hölle) || (cehennemde) ateş₂

ot *suv kutı* (m) Seele von Feuer und Wasser || ateş ve suyun ruhu

ot *t(â)ğri* → oot *t(â)ğri*

otl *suhl* Feuer und Wasser || ateş ve su

²oot → ¹ot

³oot † → üçün

ootçuk → otçuk

ootlug mit Feuer, Feuer-, feurig || ateşle, ateş ..., ateşli

ootlug *balıkdaki* in der Feuerstadt befindlich || ateş şehrindeki

ootlug *balıklıg* Feuerstadt- || ateş şehri ...

ootlug *kağlı* Feuerwagen || ateş arabası

ootlug *kağlıg tamudaki* in der Feuerwagen-Hölle befindlich || ateş arabası cehennemindeki

ootlug *karım* Feuer-Graben || ateş hendeği

ootlug *kuduglug tamudaki* in der Hölle des Feuer-Brunnens befindlich || ateş kuyusu cehennemindeki

ootlug *opri* ‚die Feurige Höhle‘ (buddh. Metapher für die Welt des Saṃsāra) || ‚ateşli mağara‘ (Saṃsāra'nın dünyası için Budist mecaz); Feuergrube || ateş çukuru
otlug *ırgak* Feuerhaken || ateş kancası, ateş çengeli

otlug *kozlug yagmur* Feuer- und Kohlenregen || ateş ve kömür yağmuru
otlug *samar* feuriger Samādhi || ateşli Samādhi

otlug *yalnıçig* feurig und flammend (im Höllenfeuer) || ateşli ve alevli (cehennem ateşinde)

op Reduplikationssilbe || pekiştirme hecesi

op *osalk(i)ya* ganz gelöst, ganz unbekümmert || çok aldırışsız, çok kayıtsız

op- verschlingen || yutmak; verschlungen werden || yutulmak; einatmen || nefes almak

op- *siğir-* verschlingen₂ || yutmak₂

op- *siğirt-* verschlungen werden₂ || yutulmak₂

op- *ye-* verschlingen und fressen || yutmak ve yemek

opa → opo

opgu *ıgaç* † → *yapgu ıgaç*

opo Gesichtspuder, weißes Puder, Bleiweiß (vielleicht < TochB *op* ‚Fett‘) || yüz pudrası, beyaz toz, üstübeç (belki < TochB *op* ‚yağ‘) (s./bk. Mo. o, ou, ou-a)

opoça *kinlân-* wie Bleiweiß zerrieben werden || üstübeç gibi öğütülmek

opra- verfallen, in Trümmern liegen, zerfallen, verfaulen || bozulmak, yıkılmak, çökmek, çürümek; bersten || patlamak, yarılmak

oprak (Gebäude, Stadt) verfallen, in Trümmern liegend, zerstört, (Gewand) schäbig, zerrissen, abgetragen || (bina, şehir) yıkılmış, yıkık, (elbise) yırtık pırtık, eski püskü, lime lime, eskimiş; hinfallig || takatsiz; Ruinen- || harabe ...; Ruine || harabe; etwas Schäbiges || yırtık pırtık bir şey

oprak *balık* Ruinenstadt || harabe şehir

oprak kirlig yamag schäbige und schmutzige Lumpen || yırtık pırtık ve kirli paçavra
oprak tâprāk hinfällig und zitternd || takatsiz ve titrek
oprak ton schäbiges Gewand, zerrissenes Gewand || yırtık pırtık elbise
oprak ayıg sinok schäbig, schlecht und zerbrochen || yırtık pırtık, kötü ve kırık
oprak tälök Schäbiges und Löchriges || yırtık pırtık ve delik (şey)
oprakk(i)ya verfallener Teil (eines Gebäudes) || (bir binanın) harap tarafı
opri Grube, Höhle || çukur, mağara
oprlıg mit ... Höhle || ... mağaralı, ... mağarası olan
opug † → ¹üküş
¹**or** (br) fest || sağlam, sert
 or *yarp fest₂ || sağlam₂, sert₂
²**Or** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Or Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**or-** mähen, ernten || orakla biçmek, biçmek, hasat etmek, toplamak
 or- tüšür- mähen₂ || orakla biçmek₂
²**or-** † → ¹ur-
ora → *oru*
Orda n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**ordo** Palast (auch in metaphorischem Gebrauch für Himmelskörper), Schloss, göttliches Haus, Residenz, Behausung || saray (gök cismi için mecazi kullanımda da), tanrısal ev, konak, başkent, mesken; königliches Lager || krala ait kamp, ordugâh (s./bk. Mo. *ordo*)
ordo balık Hauptstadt, Residenzstadt || başkent
ordo kapag küzätçi Wächter(in) des Palastes || saray kapısının bekçisi
ordo kapıgı Palasttor || saray kapısı
ordo karşı Palast₂ || saray₂ (s./bk. Mo. *ordo qarsi*)
ordo kânt ~ *ordok(ä)nt* n. loc. (eine Stadt) || bir şehir adı
ordo uluŝ Hauptstadt || başkent
ordo wahŝıkı Schutzgottheit des Palastes || sarayın koruyucu tanrısı
²**Ordo** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Ordo Buka Tarugaçı n. pr. (männlich) || erkek adı
^{*}**ordokı** zum Palast gehöriger || saraylı
ordolug mit ... Palast || ... -lı saray
ordoluk Palast || saray
ordosıntakı im Palast von ... befindlich || ... sarayındaki

ordotakı zum Palast Gehöriger || saraylı, saraya ait olan (kişi); im Palast befindlich || saraydaki
ordotakı karŝıtakı zum Palast Gehöriger₂ || saraylı (kişi)₂, saraya ait olan (kişi)₂
ordu † → ¹ordo
ordu lug † → *ordolug*
ordutakı † → *ordotakı*
¹**orgak** Sichel || orak, ekin biçme aracı
²**orgak** † → *ugak*
orgu Mahd || ekin veya ot biçme
orgu üdi Zeit der Mahd || ekin biçme zamanı
ori (r) Bartgeier (*Gypaetus barbatus*) || kuzukapan (*Gypaetus barbatus*)
orla- aufschreien, schreien || seslenmek, bağırarak
orla-kıkır-schreien₂ || bağırarak₂
orla-maŝra-schreien₂ || bağırarak₂
orlamsın- ein heuchlerisches Geschrei erheben || riyakâr bir çığlık atmak
orlat- schreien lassen || bağirtmak (alternative Lesung: → *örlät-*)
orlat- çarlat- schreien und schluchzen lassen || bağirtmak ve hıçırarak ağlatmak (alternative Lesung: → *örlät- çärlät-*)
ormak Mahd, Ernte || hasat, ekin biçme
ormizt ~ **orm(i)zt** < Sogd. (m) wrmzt (der Planet) Jupiter || Jüpiter (gezegeni); n. pr. (ein Prinz) || bir prensin adı; Name eines Tages || bir günün adı
orm(i)zt kün (m) Donnerstag || perşembe
ormizt tözlüg (r) von der Natur des Jupiter || Jüpiter yapıları
orna- sich niederlassen || yerleşmek, konmak
Ornaçuk Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Ornaçuk T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
ornag Aufenthalt, Rastplatz, Platz, Grundlage, Aufenthaltsort || kalma, dinleme yeri, yer, temel, ikametgâh, oturlan yer
ornag tayag der Wohnort₂ (von Dämonen) || (şeytanların) ikamet yeri₂
ornag tut- Aufenthalt nehmen || ikamet etmek, oturmak
ornaglıg mit Aufenthaltsort, angesiedelt, eingerichtet, mit Grundlage, gefestigt || ikametgâhlı, yerleşik, temelli, oturan, kuvvetlendirilmiş, sabit; fest stehend || sürekli sabit duran
ornaglıg bilgä biliglig Der mit gefestigtem Wissen (Übersetzung von Skt. Sthiramati = Name eines buddh. Autors) || sabit bilgili (Skt. Sthiramati'nin tercümesi = Budist bir yazarın adı)
ornaglıg yarp gefestigt₂ || sabit₂

ornagsız ~ **orn(a)gsız** rastlos, unbeständig, (Geist) flatterhaft, ohne Aufenthaltsort, ohne Grundlage, ungefestigt || *arasız, istikrarsız, kararsız, sebatsız, (ruh) hercai, uçarı, ikametgâhsız, temelsiz, kuvvetlendirilmemiş; Unbeständigkeit, Vergänglichkeit, Unordnung* || *istikrarsızlık, geçicilik, fânilik, dağınıklık*

ornags(ı)z ekirçgü köñül der rastlose und unentschlossene Geist || *arasız ve kararsız zihin*

orn(a)gsız snagsız ungefestigt₂, unbeständig₂ || *kararsız₂, sebatsız₂*

ornagsız täpräyü turur unbeständig und ständig schwankend || *kararsız ve sürekli titreyen*

ornak † → *ornag*

ornan- sich niederlassen, sich setzen, etabliert sein, sich ansiedeln || *yerleşmek, oturmak, yerleşmiş olmak, oyalanmak; verweilen* || *durmak; angeordnet sein, fest sein (im Glauben)* || *sıralanmış olmak, (inanışta) katı olmak*

ornan- bat- sich niederlassen und niedersinken || *yerleşmek ve batmak*

ornan- olur- sich niederlassen₂, sich setzen₂ || *yerleşmek₂, oturmak₂*

ornangu ~ **orn(a)ngu** wo man sich niederlässt, Wohnung, Ruheort || *oturulan yer, ev, dinlenme yeri*

ornanit- sich niederlassen lassen || *yerleştirmek*

ornanit- ur- sich niederlassen lassen und einsetzen || *yerleştirmek ve koymak*

ornanmak Sichniederlassen || *konma, yerleşme; (dauerhafter) Aufenthalt* || *(devamlı) oturma; Äquivalent des fünften Jian chu man 定 ding* || *beşinci Jian chu man 定 ding'in eş değeri*

ornanmamak Nichtverweilen || *durmama, kalmama*

ornanmamak nirvan das Nirvāṇa ohne Verweilen (Skt. *apraṭiṣṭhitanirvāṇa*) || *durmasız Nirvāṇa (Skt. apraṭiṣṭhitanirvāṇa)*

ornaş- sich gemeinsam niederlassen, sich niederlassen || *birlikte yerleşmek, oturmak*

ornaş- tug- sich niederlassen und wiedergeboren werden || *birlikte yerleşmek ve doğmak*

ornaşgu Wohnort || *ikametgâh*

ornaşgu m(a)dm(a)ka Wohnort und Lagerstatt || *ikametgâh ve yatak*

ornaşiglig angesiedelt || *yerleşik*

ornaşmak Sich-gemeinsam-Niederlassen, gemeinsames Wohnen, Etablierung || *birlikte yerleşme, birlikte yaşama, yerleştirme*

ornat- festsetzen, ansiedeln, einsetzen, etablieren, (Text) kodifizieren, an den richtigen Platz setzen, aufstellen lassen || *tayin etmek, tespit etmek, koymak, kurmak, (metin) kanunlaştırmak, yerleştirmek, doğru yere oturtmak, oturmak, koydurmak; herrichten* || *düzene sokmak; definieren* || *tanımlamak; bestätigen* || *onaylamak; befestigen* || *sağlamlaştırmak*

ornat- çingar- an den richtigen Platz setzen₂ || *doğru yere oturtmak₂*

ornat- enclântür- herrichten und beruhigen || *düzene sokmak ve rahata kavuşturmak*

ornat- ukt- definieren₂ || *tanımlamak₂*

ornatmak Festssetzen, Befestigung, Festigung, Aufstellen-Lassen || *tayin etme, bağlama, kuvvetlendirme, koydurma*

ornatmak kıl- befestigen, festigen || *kuvvetlendirmek, bağlamak*

ornuglug Bett- || *yatak ...*

oro (br) → *oru*

orohini < TochA/B *rohiṇi* < Skt. *rohiṇī* Name des vierten Mondhauses (Aldebaran = α Tauri) || *Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği dördüncü istasyonun adı (s./bk. Mo. rokini)*

orohit << Skt. **rohita* Name eines indischen Alphabets || *bir Hint abecesinin adı*

orohitak << Skt. *rohitaka* Name eines Fisches (*Cyprinus rohitaka*) || *bir balığın adı (Cyprinus rohitaka)*

orohitik → *orohitak*

orohoni → *orohini*

orok (br) → *oruk*

¹**oron** Platz, Ort (auch Äquivalent von Skt. *sthāna*), Stätte (Skt. *bhūmi*) || *yer (Skt. sthāna'nın da eş değeri), mahal (Skt. bhūmi); Thron* || *taht; Bett, Bettstelle, Bettzeug* || *yatak, karyola, yatak takımı; Sitz, Platz* || *koltuk, oturuş, yer; Stellung, Rang, Posten, Position* || *konum, görev, pozisyon; Heimat* || *yurt, vatan; Wohnstätte, Aufenthaltsort* || *oturma yeri, ikametgâh; Bereich* || *alan; Sinnesbereich, Sinnesfeld (Skt. āyatana)* || *duyu (organı) alanı (Skt. āyatana); Sphäre (Skt. dhātu)* || *alan, saha (Skt. dhātu) (s./bk. Mo. orun, oran)*

oron kâzig Ort₂ || *yer₂*

oron olurgu Platz und Wohnort || *yer ve ikametgâh*

oron orag Aufenthaltsort₂ || *ikametgâh₂*

oron oron sayu an jedem Ort || *her yerde*

oron töşäk Betten und Matratzen, Bettzeug₂ || *yatak ve döşek, yatak takımı₂*

oron uya Ort und Hort, Stätte₂ || *yer ve yuva, yer₂, mahal₂*

oron uya tut- sich einnisten, Wohnung₂
nehmen || yuva kurup içinde oturmak, yer
yurt₂ tutmak, yerleşmek₂
oron yurt Heimat₂, Ort₂, Wohnstätte₂ || yurt₂,
vatan₂, yer₂, oturma yeri₂
oron yurt edisi Herr von Thron und Jurte
(eine tantrische Gottheit) || yer ve yurt
hükümdarı (Tantrist bir tanrı)

²Oron Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek
adı

Oron K(a)ya Šabi n. pr. (männlich) || erkek adı

Oron K(ā)ši Ačari K(a)ya n. pr. (männlich) ||
erkek adı

Oron Lama Bahši n. pr. (männlich) || erkek adı

Oron Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı

Oron Tegin T(ā)grim n. pr. (weiblich) || kadın
adı

oronçı Diener || hizmetçi

orondaki am Ort ... befindlich || ... yerdeki

oronuntaki ~ ornuntaki am Orte von ...
befindlich || ... yerindeki

¹oronlug mit Position, mit Stätte, Stätte ..., mit
Platz, mit Ort, mit Aufenthaltsort, mit Stufe ||
pozisyonla, yerle, yerli, yer ..., ikametgâhlı,
basamaklı

²oronlug † → oronluk

oronluk Bettstelle, Sitzkissen || karyola,
yatacak yer, minder; Thron, der chinesische
Thron || taht, Çin tahtı; Sitzgelegenheit ||
oturacak yer

oronluk oron Sitz und Platz || oturuş ve yer

oronluklug mit Bettstelle || karyolalı, yatacak
yerli

oronsoz (br) → oronsuz

oronsuz ohne Ort, ohne Aufenthaltsort ||
yersiz, ikametgâhsız; Unmöglichkeit (Äquiva-
lent von Skt. *asthāna*) || imkânsızlık (Skt.
asthāna'nın da eş değeri)

oronsuz bol- sterben (?) || ölmek (?)

orontaki am Ort ... befindlich || ... yerdeki

orpa- → opr-

orpak → oprak

orsuz † → ünsüz

ortaki → otraki

orto in der Mitte, Mittel- || ortada, orta ...;
Mitte, Zentrum || orta, merkez; Mittags- ||
öğle ...; weit || geniş

orto üdün zur Mittagszeit || öğle vakti

orto yer (r) weiter Platz || geniş yer

¹ortok Partner, Geschäftspartner || ortak, iş
ortağı; Partnerschaft || ortaklık; gemeinsam ||
ortak, müşterek, ortaklaşa, birlikte (s./bk. Mo.
ortaq)

ortoklugu bol- teilhaben || ortak olmak,
katılmak

²Ortok Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü

ortoklug gemeinsam || ortaklaşa, birlikte

orton mittlere(r, -s), Mittel-, Zentral-, mittel-
mäßig, Zwischen- || ortanca, orta, orta ..., orta
derecede, ara ...

orton *änätäk eli* das Mittelreich von Indien
(Skt. *madhyadeśa*) || Hindistan'ın orta
Krallığı (Skt. *madhyadeśa*)

orton *änätäk eli madyadeś* Zentralindien₂ ||
Orta Hindistan₂

orton *änätäk elintäki* in Zentralindien be-
findlich, aus Zentralindien stammend ||
Ortan Hindistan'daki, Orta Hindistanlı

orton *änätäk uluś* Zentralindien || Orta
Hindistan

orton *ärklilig* mit mittelmäßigen Sinnes-
fähigkeiten, von mittlerer Klugkeit (Skt.
madhyendriya) || orta derecede duyu
yeteneğiyle, ortalama akıllılıktan (Skt.
madhyendriya)

orton *ärjäk* Mittelfinger || orta parmak

orton *bililig* mit mittelmäßigen Sinnes-
fähigkeiten, von mittlerer Klugkeit (Skt.
madhyendriya) || orta derecede duyu
yeteneğiyle, ortalama akıllılıktan (Skt.
madhyendriya)

orton *bolmak* Zwischenzustand (Skt.
antarābhava) || ara durum (Skt. *antarābhava*)

orton *eči* mittlerer Bruder (bei einer Gruppe
von drei Brüdern) || ortanca erkek kardeş
(üç erkek kardeş içinde)

orton *el uluś* das Mittel-Reich₂ (scil. China) ||
Orta Krallık₂ (yani, Çin)

orton *eltäki* im Mittel-Reich befindlich ||
Orta Krallık'taki

orton *indrilig* mit mittelmäßigen Sinnes-
fähigkeiten (Skt. *madhyendriya*) || orta
derecede duyu yeteneğiyle (Skt. *madhyen-
driya*)

orton *kalp* Zwischenzeitalter (Skt. *antara-
kalpa*) || ara çağ, ara devir (Skt. *antarakalpa*)
orton *kil-* den Mittelweg einschlagen || orta
yoldan gitmek

orton *muñlig yertinčü* mittlere Tausend-Welt
(Skt. *sāhasramadhyamalokadhātu*) (in der
buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide)
ortanca binlik dünya (Skt. *sāhasra-
madhyamalokadhātu*)

orton *ornagliv* Der in der Mitte etabliert ist
(Bodhisattvaname) || ortaya yerleşmiş (bir
Bodhisattva'nın adı)

orton *sudurlug boşgut* die Lehr(schrift) der
mittleren Sūtras (scil. der Madhyamāgama)
|| orta Sūtra'nın öğretisi (yazısı) (yani,
Madhyamāgama)

orton tāj köjüllüg mit mittleren und ausgeglichenen Geistesgaben (Skt. *madhyendriya*) || orta ve dengelenmiş zekâli (Skt. *madhyendriya*)
orton uluř das Mittelreich (von Indien) || (Hindistan'ın) Orta Krallığı
orton yıllıg yaşlıg von mittlerem Lebensalter₂ || orta yaşlı₂
orton yol der mittlere Weg (Skt. *madhyamā pratipat*) || orta yol (Skt. *madhyamā pratipat*)
¹**ortonki** mittlere(r, -s) (auch Äquivalent von Skt. *madhyama*), mittelmäßig || orta, merkezî (Skt. *madhyama*'nın da eş değeri), ortalama, orta derecede; in der Mitte befindlich, das in der Mitte Befindliche || ortadaki, ortadaki şey
ortonki adaktaki ärkliglig mit mittelmäßiger oder inferiorer Sinnesfähigkeit (Skt. *madhyendriya* und *mṛdvindriya*) || orta veya düşük derecedeki duyu yeteneğiyle (Skt. *madhyendriya* ve *mṛdvindriya*)
ortonki taplag die in der Mitte befindliche Geduld (Skt. *kṣānti*) || ortadaki tahammül (Skt. *kṣānti*)
ortonki yam die mittlere Wache || ortadaki nöbet
²**ortonki** † (alter Fehler für → **ordoki*) || (→ **ordoki* için eski bir hata)
ortu † → *orto*
ortuk † → *ortok*
ortuklug † → *ortoklug*
ortun † → *orton*
oru Erdgrube zur Aufbewahrung von Getreide, Vorratsgrube || tahıl saklanan çukur, stok, yedek malzeme çukuru (s./bk. Mo. *uur*) (→ *ora*)
orudu † → ¹*ordo*
oruk Weg, Pfad, Bahn || yol, patika, geçit
orul- geerntet werden, gemäht werden || ürün alınmak, öğütülmek, orakla biçilmek
oruman Bed. unklar || anlamı belirsiz
orun (br) → ¹*oron*
orunçak † → *urunçak*
orunçaklıg † → *urunçaklıg*
orunçi † → *oronçi*
orunlug † → ¹*oronlug*
orunluk † → *oronluk*
oruntaki † → *orontaki*
Oruz † → *Uruz*
os- schneiden, abschneiden, abschaben || kesmek, kırmak, kazımak
Osaki n. pr. (männlich) || erkek adı
osal nachlässig, unbekümmert || ihmalcı, dikkatsiz, tasasız, kaygısız; Nachlässigkeit || ihmalcilik, dikkatsizlik, ihmalkârlık (s./bk. Mo. *osal*)
osal bol- nachlässig sein || ihmalcı olmak
osal kıl- nachlässig sein || ihmacı olmak

osal simtag nachlässig₂ || ihmalcı₂, dikkatsiz₂
osal simtag kkirilär Nachlässigkeits₂-Trübungen || ihmalcilik₂ kirleri, ihmalkârlık₂ bulanıklıkları
osal simtaglarınıy oronı Ort der Nachlässigkeit₂ (Skt. *pramādapada*) || ihmalciliğın₂ yeri (Skt. *pramādapada*)
osalk(i)ya nur wenig bekümmert, recht nachlässig || sadece çok az kaygılı, oldukça ihmalcı
osalsız eifrig, nicht nachlässig, unverzüglich || gayretli, çalışkan
osalsız simtagsız eifrig₂, nicht nachlässig₂, unverzüglich₂ || gayretli₂, çalışkan₂
osanismak † → *uzanmak*
osdaraki < Skt. *ostārakī* n. pr. (eine Dämonin) || bir kadın şeytanın adı
osdul † → *usdul*
osgançula- † → *askançula-*
osguç Schabeisen || sistire, kazıyıcı
osgun Zwiebel, Knoblauch || soğan, sarımsak
osgunnuş kasıkı Zwiebelschale, Knoblauchschale || soğan kabuğu, sarımsak kabuğu
osoglog (br) → *osuglug*
osug Art, Weise || tarz, şekil, biçim; Haltung, Attitüde || tavır, duruş, tutum, davranış; Methode || yöntem, metot, usul
osug yan Art₂, Weise₂ || tarz₂, şekil₂, biçim₂
osuglug gleichsam, gleich, wie, -artig || sanki, benzer, gibi
osugluk † → *osuglug*
osugsa- eine Ähnlichkeit herstellen wollen, eine Analogie ziehen wollen || benzerlik kurmak istemek, örneksemek
osul- abgeschnitten werden || biçilmek, kesilmek
osuř- einander abschneiden || birbirini biçmek, kesişmek
¹**oř** gerade || tam, biraz evvel
²**oř** (r) inneres Organ, Eingeweide || iç organlar
oř iç (r) inneres Organ₂, Eingeweide₂ || iç organlar₂
ořık → *iřuk*
Oři < Parth./MP *ōři* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
¹**ořol** (Krasis aus → ¹*oř* + → ¹*ol*) eben dieser || tam bu (→ ¹*oř* + → ¹*ol*'un kaynaşması)
²**ořol** † → ¹*ogul*
ořuglug † → *osuglug*
ořuk → *iřuk*
¹**ot** Kraut (auch Äquivalent von Skt. *auřadha*), Heilkraut, Pflanze, Gras, Heu, Heilmittel, Arznei, Unkraut || ot (Skt. *auřadha*'nın da eş değeri), şifalı bitki, bitki, çimen, kuru ot, ilaç, deva, zararlı ot, yabani ot; Heilkunde || tıp, hekimlik

ot alaçu Grashütte || ot kulübesi
ot âm Heilmittel₂, Arznei₂ (auch Äquivalent von Skt. *bhaişajya* und *cikitsā*) || ilaç₂, deva₂ (Skt. *bhaişajya* ve *cikitsā*'nın da eş deęeri)
ot âm bilgâ bilig ornın ukmak das Verständnis des Wissensgebietes ‚Arzneien‘ (Skt. *cikitsāvīdyāsthāna*) || ‚deva‘₂ bilim alanının anlayışı (Skt. *cikitsāvīdyāsthāna*)
ot âm eligi Heilmittel₂-König (Skt. *Bhaişajyarāja* = *Bodhisattvaname*) || deva₂ kralı (Skt. *Bhaişajyarāja* = bir *Bodhisattva*'nın adı)
ot âm şastrları die Lehrbücher zur Heilkunde₂ || deva₂ ders kitapları, tıp₂ ders kitapları
ot âm uzanmakı Heil₂kunde || tıp₂, hekimlik₂
ot bağ Grasbüschel || ot demeti
ot bādizi Pflanzen-Ornamente || bitki süsü
ot berdāçi Der Heilmittel spendet (Skt. **Bhaişajyada* = *Bodhisattvaname*) || deva veren (Skt. **Bhaişajyada* = bir *Bodhisattva*'nın adı)
ot bilmāktâ turul- in der Arzneilehre abgeklärt sein || ilaç yapımını bilmekte usta olmak
ot çurni Heilmittel und Pulver || ilaç ve toz; Arznei₂ || ilaç₂
ot çümğân Gras₂ || çimen₂
ot ıgaç (m) Kräuter und Bäume (d. h. Pflanzen) || ot ve ağaç (yani, bitki)
ot ıgaç uęuşı Gras- und Baumart || ot ve ağaç türü
ot kulyalıg (br) mit Grassprossen versehen || ot filizli
ot saman Heu und Stroh || ot ve saman
ot tonlug mit Kleidern aus Gras (Barbaren) || ottan elbiseli, ot kıyafetli (barbarlar)
ot uręuluk äv Hausapotheke (Haus, wo man Kräuter deponieren kann) || ev eczanesi (otların depolanabildięi ev)
ot yaş ı ıgaç Gräser₂ und Bäume₂ || ot₂ ve ağaç₂
ot yaş tüş yemiş ı tarıę Kräuter₂, Feldfrüchte₂ und Getreide₂ || ot₂, yemiş₂ ve tahıl₂
ot yām → *ot âm*
ot yiltizi Pflanzenwurzel || bitki kökü
otlar eligi König der Heilpflanzen (Skt. *Bhaişajyarāja* = *Bodhisattvaname*) || şifa bitkilerinin kralı (Skt. *Bhaişajyarāja* = bir *Bodhisattva*'nın adı)

²ot → ¹oot

¹ota- heilen, behandeln (auch Äquivalent von Skt. *sidh-*) || tedavi etmek, iyileştirmek (Skt. *sidh-*'in de eş deęeri)

ota- ämlä- heilen₂, behandeln₂ || tedavi etmek₂, iyileştirmek₂

²ota- Unkraut jäten || zararlı otları ayıklamak
otagu üd Zeit des Jätens || ayıklama zamanı
³ota- für eine kurze Zeit verweilen || kısa bir süre kalmak

otaguluk bark Herberge || han

¹otaçi Heilkundiger, Arzt (auch Äquivalent von Skt. *vaidya*) || tabip, hekim, doktor (Skt. *vaidya*'nın da eş deęeri) (s./bk. Mo. *otaçi(n)*)

otaçi âmçi Heilkundiger₂, Arzt₂ || tabip₂, doktor₂ (s./bk. Mo. *otaçi emçi*)

otaçi bahşi Heilkundiger und Meister, Meister der Heilkunst || tabip ve üstat, hekimlięin üstadı

otaçi eligi König der Heilkundigen (Skt. *Bhaişajyarāja* = *Bodhisattvaname*) || hekimler kralı (Skt. *Bhaişajyarāja* = bir *Bodhisattva*'nın adı)

otaçılar ämlämäki die Therapie der Ärzte || hekimlerin tedavisi

otaçılar baştıyı Erster der Ärzte (Skt. *Bhaişajyasamudgata* = *Bodhisattvaname*) || hekimlerin birincisi (Skt. *Bhaişajyasamudgata* = bir *Bodhisattva*'nın adı)

otaçılar eligi König der Ärzte (Skt. *Bhaişajyarāja* = *Bodhisattvaname*) || hekimler kralı (Skt. *Bhaişajyarāja* = bir *Bodhisattva*'nın adı)

²Otaçi Bestandteil eines Personennamens || kişi adını bir bölümü

Otaçi *Taişi n. pr. (männlich) || erkek adı

otaçılık Ort der Heilung, Stätte der Genesung || şifa yeri, tedavi yeri

otag kleines Gebäude || küçük bir bina

otagan (c) Heiland || kurtarıcı, Mesih

otara → *otra*

Otçi † → ²*Udçi*

Otçu Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

otçuk Feuerstelle, Herd || ocak (s./bk. Mo. *oçoy*)

otçuklug mit Kesseln, mit Feuerstelle || ocaklı

otçuktaki in der Feuerstelle, im Herdfeuer || ocaktaki, ocak ateşindeki

otçuktaki oot kutlug mit dem Element Herdfeuer (bei einer Datierung) || (tarihlendirmede) ocak ateşi elementli

otdaki im Feuer befindlich || ateşteki

otıra → *otra*

otırakı → *otrakı*

otkurak → *odgurak*

otla- grasen, äsen || otlamak

otlag † → *otlak*

otlaglıg † → *otlaklıg*

otlak Weide || otlak

otlaklıg mit Weide || otlakla, otlaklı

otlamsın- vortauschen, auf die Weide zu gehen (Kuh) || (inek) otlar gibi yapmak

otlat- abgrasen lassen || otlatmak
¹**otlug** mit Gräsern || otlarla, otlu
²**otlug** → *ootlug*
otluk Wiese || çayır
otoz (br) → ¹otuz
otra in der Mitte || ortada; Mitte (auch Äquivalent von Skt. *madhya*), Hälfte || orta (Skt. *madhya*'nın da eş değeri), yarım
otra turdaçı Person, die in der Mitte verweilt (scil. zwischen Disziplin und Nicht-Disziplin) || ortada duran (yani, disiplin ve disiplinsizlik arasında)
otrasın yar- in der Mitte von ... teilen, in der Mitte von ... halbieren || ... -nın ortasını yarmak
otrakı in der Mitte befindlich, mittlere(r, -s), Mittel- || ortadaki, orta, ortanca
otrakı kāsāk Mittelstück || orta kısım, orta parça
otralig ~ (o)tr(a)lig gemeinsames Depot ... (?) || ortak depo ... (?)
¹**otrasınta** in der Mitte von ..., inmitten von ... (Äquivalent von Skt. °*madhye*) || ... ortasında (Skt. °*madhye*'nin eş değeri)
²**otrasınta** † (alter Fehler für → *utrusınta*) || (→ *utrusınta* için eski bir hata)
¹**otrug** Insel || ada
²**otrug** † → ¹yorık
otrugdaki auf der ... Insel befindlich || ... adadaki
otruk † → ¹otrug
otrusınta † → *utrusınta*
¹**otsuz** ohne Gras, ohne Pflanzen || otsuz, bitkisiz
otsuz subsuz → *otsuz suvsuz*
otsuz suvsuz ohne Pflanzen und Wasser || bitkisiz ve susuz
²**otsuz** † → *öçsüz* → *öcsüz*
otun † (alter Fehler für → *ontun*) || (→ *ontun* için eski bir hata)
otun- Feuer anzünden || ateş yakmak
Otunç † → ²*ötükän*
otuj Feuerholz, Brennholz (auch Äquivalent von Skt. *āsaya* ‚Grundlage [für Feuer]‘ || odun (Skt. *āsaya*'nın da eş değeri, [ateş için] esas')
otuj ävdimäk Sammeln von Brennholz || odun toplama
otujçı Holzfäller || oduncu
otujçı är Holzfäller || oduncu
otunjlayu wie Brennholz || odun gibi
otunsuz ohne Feuerholz, ohne Brennholz || odunsuz
otur- † → ¹olur-
otura → *otra*
oturadaki in der Mitte befindlich || ortadaki
oturug → ¹otrug

¹**otuz** dreißig || otuz; der dreißigste Tag des Monats || ayın otuzuncu günü
otuz alti sechsunddreißig || otuz altı
otuz artokı bir einunddreißig || otuz bir
otuz artokı törtünç vierunddreißigste(r, -s) || otuz dördüncü
otuz artokı üç dreiunddreißig || otuz üç
otuz artokı üç öjri t(ä)jri yeriniğ ärkligi Herrscher der dreiunddreißig verschiedenen Himmel || otuz üç farklı göğün hükümdarı
otuz artokı yeti siebenunddreißig || otuz yedi
otuz beş fünfunddreißig || otuz beş
otuz beş burhanlar die fünfunddreißig Buddhas (der Sündenvergebung) || (günahların affının) otuz beş Buda'sı
otuz iki zweiunddreißig || otuz iki
otuz iki kut buyan die zweiunddreißig Glückszeichen₂ (Skt. *lakṣaṇa*) || otuz iki şans işareti₂ (Skt. *lakṣaṇa*)
otuz iki lakšan die zweiunddreißig Lakṣaṇas || otuz iki Lakṣaṇa
otuz iki lakšanlıg mit zweiunddreißig Lakṣaṇas || otuz iki Lakṣaṇa'lı
otuz iki tamırlar zweiunddreißig Adern || otuz iki damar
otuz iki tümän 320.000 || 320.000
otuz iki ulug äränläriñ lakšanları die zweiunddreißig Lakṣaṇas der großen Männer || büyük adamların otuz iki Lakṣaṇa'sı
otuz säkiz achtunddreißig || otuz sekiz
otuz tört vierunddreißig || otuz dört
otuz tört kali üşiklär vierunddreißig Kälisilben || otuz dört Kälisilben
otuz tümän 300.000 || 300.000
otuz tümän kata 300.000 Mal || 300.000 kez, 300.000 kere
²**Otuz** n. pr. (männlich) || erkek adı
³**otuz** † (anstelle von *otuz gai* ist *utuzgay* → *utuz-* zu lesen) || (*otuz gai* yerine *utuzgay* → *utuz-* okunmalı)
otuzar je dreißig || otuzar
otuzunç dreißigste(r, -s) || otuzuncu
otvişay † → *utvişay*
ovız † → *yavız*
ovutlug † → *uvutlug*
ovutsuz † → *uvutsuz*
oy Grube, Vertiefung, Loch, Höhle (auch Äquivalent von Skt. **pātāla*) || çukur, delik, oyuk, mağara (Skt. **pātāla*'nın da eş değeri); Tubus (alternative Interpretation: *nay* ‚Flöte‘) || tüp (alternatif bir yorum: *nay* ‚flüt‘); vertieft || derinleşmiş
oy kaz- ein Loch graben || çukur kazmak

oy *kıl-* eine Vertiefung machen || kazı yapmak, çukur yapmak
oy *kötki yerlär* tiefe und erhöhte Ländereien, Vertiefungen und Erhebungen || alçak ve yüksek yerler, çukur ve yükseltiler
oy *opri* Grube₂, Höhle₂ || çukur₂, mağara₂
oy *yer* vertiefte Stelle || derinleşmiş yer
¹oy- aushöhlen, (Augen) ausstechen || oymak, (gözleri) oyarak çıkarmak; unterbrechen || ara vermek; (Inscription-Stein) gravieren || (kitabe taşlarını) oymak, kazımak
oy- *kod-* unterbrechen₂ || ara vermek₂
oya *tükätmiş pi taş* fertig graviertes Inschrift-Stein₂ || oyulup bitirilmiş kitabe taşı₂
oymiş *süyök* ausgehöhlte Knochen || oyulmuş kemik
oymiş *yakalıg* mit graviertem Kragen || oyulmuş yakalı
²oy- † → ¹u-
oyakur † → *uyakur*
oyçılık Bed. unklar || anlamı belirsiz
oyguçî Graveur, Steinmetz || oymacı, taş ustası
¹oyun → ¹oyun
²Oyun † → ²Noyın
oyınçı → *oyunçı*
oyırkan- erstaunt sein, sich wundern || hayret etmek, şaşırarak
oyırkan- *yogurkan-* erstaunt sein₂, sich wundern₂ || hayret etmek₂, şaşırarak₂
oyma (r) Stiefel (?) || çizme (?) (s./bk. Mo. oymasın)
oyma (ä)r (r) Stiefelmacher (?) || çizme yapan, çizmeci (?)
¹oymak die Gravierung (von Inschriften-Steinen) || (kitabe taşlarını) oyma, hakketme
²oymak † (sicher eine Fehllesung) || (kesin hatalı bir okuma)
oyna- spielen, sich vergnügen, tanzen || oynamak, eğlenmek, dans etmek; scherzen || şaka yapmak
oyna- *ilinçülä-* sich vergnügen₂ || eğlenmek₂
oymayı *inçä tep te-* aus Scherz folgendermaßen sprechen || şakadan şöyle söylemek
oynamaklık ~ oynamak(lig) spielerisch, neckisch, Spiel- || satışan, takılan, oyun olarak, oyun ...
oynaşla- sexuell verkehren || oynaşmak, cinsel ilişkide bulunmak
oynat- (Musik, Tanz) darbieten lassen, (Spiel) aufführen lassen || (müzik ve dans) oynatmak, (oyun) oynatmak; (Schlangen) beschwören, tanzen lassen || (yılan) oynatmak
oysuz ohne Vertiefung, ohne Löcher || çukursuz, oyuksuz, deliksiz

oysuz *kötksiz* ohne Vertiefung und ohne Erhebung || çukursuz ve yükseltisiz
oysuz *oprisiz* ohne Vertiefung₂ || çukursuz₂
oytar- durchbohren || delmek, delip geçmek
oytur- aushöhlen, (Augen) ausstechen lassen || çukurlaştırmak, oymak, (göz) oydurmak; auf Druckstöcke schneiden || baskı kütüğünü oymak
oyug Schnitzwerk || oyma yapıt, oyma eser, oyma
oyug *bädiz* Schnitzwerk und Bemalung || oyma yapıt ve boyama
oyuglug mit Schnitzwerk, Filigran- || oymalı, oyma yapıtlı, kabartmalı, kakmalı, kakma işi ...
oyuglug *bädizlig* mit Schnitzwerk und Bemalung || oyma yapıtlı ve boyamalı
oyuglug *kidiz* Filigran-Filz || kakma işi keçe
oyuglug *limlig* mit geschnitzten Türbalken (Kloster) || oymalı kirişi olan, oyma kirişli (manastır)
oyuglug *pak bintävir* Filigran-Vorhang₂ || kakma işi perde₂
oyuglug *takü* Säule mit Schnitzwerk || kabartmalı sütun
oyul- ausgehöhlt werden, gravieren || oyulmak, kazımak
oyulup *tälin-* durchbohrt werden || delinmek, oyulup delinmek
¹oyun Spiel (auch Äquivalent von Skt. *lilā*), Liebesspiel, Amusement || oyun (Skt. *lilā*'nın da eş değeri), eğlence; Lied, Musik, Musik || şarkı, müzik, müzik ...; Musikinstrument || çalgı; Schmuckgehänge || değerli süs takısı; Ornament || süs
oyun *ätiz-* Musik spielen || müzik çalmak
oyun *ätiztür-* Musik spielen lassen || müzik çaldırmak
oyun *bädiz* Musik und Malerei, Musik₂ || müzik ve resim, müzik₂
oyun *bivlik* Musikinstrument || çalgı
oyun *ır* Musik₂ || müzik₂
oyun *ır üni* Klänge von Musik und Gesang, Klang von Melodien₂ || müzik ve şarkının sesleri, melodinin₂ sesi
oyun *kanlı* Musikwagen (am chin. Kaiserhof) || (Çin kraliyet sarayındaki) müzik arabası
oyun *kırı* Vergnügen₂ || zevk₂, eğlence₂
oyun *küg* Musik und Lied || müzik ve şarkı
oyun *oyna-* Spiele spielen, musizieren, Musik spielen || oyun oynamak, müzik yapmak
oyun *oynat-* Musik(stücke) spielen lassen, Musik(stücke) darbieten || müzik (parçası) çaldırmak, müzik (parçası) sunmak
oyun *üni* Schall der Musik || müziğin yankısı
²oyun † → ¹üt

oyunçı Musiker, Musikant, Spieler || müzisyen, çalgıcı, oyuncu

oyunçı bāg Musikanten-Befehlshaber || müzisyen şefi

oyunçı harı Musikanten-Distrikte (Distrikte mit Orchestern im China der Tang-Zeit) || müzisyenler ilçesi (Tang zamanında Çin'de orkestrası olan ilçe)

oyunçı ayguçı Aufseher der Spielleute || oynayan insanların müdürü

oyunçı kız Musikantin || kadın müzisyen
oyunçı t(â)hri himmlischer Musikant (Skt. *gandharva*) || semavi müzisyen (Skt. *gandharva*)

oyunçılar uluğu Hauptperson der Spielleute || oynayan insanların en önemlisi

oyunçılık mit Musikanten, mit Spielern || müzisyenli, oyunculu; Musikant- || müzisyen ...

oyunçılık yer der Platz, wo die Musikanten/Spieler sich befinden || müzisyenlerin/oyuncuların bulunduğu yer

oyun(luğ) Ornament- || süs ...

oyun bādizlig bultlar Ornament₂-Wolken || süs₂, bulutları

***oyuş-** sich verformen || biçimi değiştirmek, deforme olmak

**oyuşup kōtit-* sich nach oben verbiegen || yukarı eğrilmek, yukarı bükülmek

oz anmaklık † → *uzanmaklık*

oz- freikommen, entkommen, befreit werden, sich befreien || serbest bırakılmak, kaçıp kurtulmak, kurtulmak; fliehen || kaçmak; (Schwangere) entbunden werden || (hamile) doğum yapmak

oz- adril- entkommen und sich entziehen || kaçıp kurtulmak ve kaçınmak

oz- kaç- fliehen₂ || kaçmak₂

oz- kurtul- → *oz- kutrul-*

oz- kutrul- freikommen₂, befreit werden₂ || serbest bırakılmak₂, kurtulmak₂

oz- ün- freikommen₂ || serbest bırakılmak₂
ozmiş kutrulmuş b(â)lgülüğ Dessen Merkmal es ist, befreit₂ zu sein (Skt. *Vimuktaketu* = Buddhaname) || kurtulmuş₂ olma işaretli (Skt. *Vimuktaketu* = bir Buda'nın adı)

oza früher, in früheren Zeiten || eskiden, önceden, evvelce

ozadın bārü von früher her || eskiden beri
ozatın bārüki von früher her stammend || eskiden beri gelen

ozakı vorher erwähnt || önceden zikredilmiş; frühere(r, -s), vorherig, einmalig || önceki; (m) ‚alt‘ (= vor der Konversion zum Man.) || ‚eski‘ (= Maniheizm'e dönmeden önce)

ozakı azundakı aus der früheren Existenz || önceki varlıktaki

ozakı hanlar frühere Herrscher || önceki hükümdarlar

ozakı irü bālgülār frühere Zeichen₂ || önceki işaretler₂

ozakı öz (m) das alte Selbst (scil. der Alte Mensch) || eski öz (yani, Eski İnsan)

ozakı yağça in der vorher erwähnten Weise || önceki şekilde

ozgu Errettung, Befreiung, Erlösung || kurtarma, kurtuluş, kurtulma

ozgu kutrulgu yol Weg der Erlösung₂ || kurtuluş₂ yolu

ozgu kutrulgu yol yınak Weg₂ der Befreiung₂ || kurtuluş₂ yolu₂

ozgur- retten, befreien, herausholen || kurtarmak, salmak, serbest bırakmak, çıkarmak

ozgur- kutgar- retten₂, befreien₂ || kurtarmak₂, salmak₂, serbest bırakmak₂

ozgur- kutgar- üntür- befreien₃, herausholen₃ || kurtarmak₃, salmak₃, serbest bırakmak₃, çıkarmak₃

ozgur- öğäddür- befreien und heilen || kurtarmak ve iyileştirmek

ozguraglık gerettet, befreit || kurtarılmış, muaf

ozguraglık kutgaraglık gerettet₂, befreit₂ || kurtarılmış₂, muaf₂

ozgurmak Befreiung, Rettung || saliverme, kurtarma

ozgurmaklık ~ **ozgurmak(luğ)** Rettungs-, zur Rettung neigend || kurtarma ..., kurtarmaya meyilli olan

ozgurmak kutgarmaklık Rettungs₂-, Befreiungs₂- || kurtarma₂ ..., kurtuluş₂ ..., serbest bırakma₂ ...

¹ozmak Freikommen, Befreiung, Rettung (Skt. *vimokṣa*) || kurtuluş, kurtulma (Skt. *vimokṣa*)

ozmak kutrulmak Freikommen₂, Befreiung₂ || kurtuluş₂, kurtulma₂

ozmak kutrulmaklık bilmäk körmäklik yügümäk Aggregat des Wissens und des Erkennens der Befreiung₂ (Skt. *vimuktijñānadarśanasakandha*) || kurtuluşu₂ bilme ve görme topluluğu (Skt. *vimuktijñānadarśanasakandha*)

ozmak kutrulmaklık sävdäci Der die Befreiung₂ liebt (Skt. *Mokṣapriya* = Buddhaname) || kurtuluşu₂ seven (Skt. *Mokṣapriya* = bir Buda'nın adı)

²ozmak † (Fehlinterpretation von → *usmak* als *ozmak*) || (*ozmak* olarak → *usmak* için yanlış bir yorumlama)

ozmak(luğ) Befreiungs-, ... des Freikommens || kurtuluş ...

ozmak kutralmaklıg *çog yalin* Befreiungs₂-Glanz₂ (Metapher) || kurtuluş₂ parlaklığı₂ (mecaz)

ozmak kutralmaklıg iş küdüg Tat₂ des Freikommens₂ || kurtuluş₂ işi₂

ozmak kutralmaklıg yügümäk Aggregat der Befreiung₂ (Skt. *vimuktiskandha*) || kurtuluş₂ topluluğu (Skt. *vimuktiskandha*)

Ozmiş n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Ozmiş Togrıl n. pr. (männlich) || erkek adı

ozok ausgezeichnet || mükemmel

oztaçılık Tatsache, dass man ein Befreier ist || kurtarıcı olma durumu, kurtarıcı olma gerçeği

ozugçı Befreier || kurtarıcı

ozugçılık † → *ozugçılık*

ozugçılık die Tatsache, dass man ein Retter ist, die Eigenschaft eines Retters || kurtarıcı olma durumu, kurtarıcı olma gerçeği, kurtarıcılık

ozugsa- erlöst werden wollen, befreit werden wollen || kurtarılmak istemek; versuchen, sich zu rechtfertigen || kendini haklı çıkarmayı denemek

ozuk † → ¹uzun

Ö

ö- denken, meinen || düşünmek, zannetmek; sich erinnern || hatırlamak; sich annehmen || sahip çıkmak

ö- ödiklä- sich erinnern₂ || hatırlamak₂

ö- sakın- denken₂, bedenken₂ || düşünmek₂

öbk(ä)lä- (r) → *övkälä-*

öç Hass, Rache, Zorn, Rachedurst || nefret, öç, kin, öfke, kızgınlık, intikam ateşi (s./bk. Mo. öš)

öç kāk Hass₂, Rachedurst₂, Zorn₂ || nefret₂, intikam ateşi₂, öfke₂, kızgınlık₂

öç kāk köñül Hass₂ || nefret₂

ööç kāk → *öç kāk*

ööç kāk köñül → *öç kāk köñül*

ööç kāk sakınç Hass₂, Hass₂-Gedanke || nefret₂, nefret₂ düşüncesi

ööç kāk üz boz sakınç Hass₂ und Zorn₂ || nefret₂ ve öfke₂

öç- verlöschen, erlöschen, beruhigt sein, (in der Meditation) zur Ruhe kommen, schwinden || sönmek, dinmek, (meditasyonla) sakinleşmek, yok olmak

öç- alkın- verlöschen und schwinden || sönmek ve kaybolmak

öç- amrıl- verlöschen₂, beruhigt sein₂ || sönmek₂, dinmek₂, sakinleşmek₂

öç- arı- verlöschen und rein werden || sönmek ve temiz olmak

öç- yokad- schwinden₂, verlöschen und zugrunde gehen || yok olmak₂, sönmek ve yok olmak

öçmiş amrılmış köñül Friedlichkeit und Beruhigtsein || huzur ve sakinleşme

öçmiş amrılmış köñüllüg Der mit verloschenem und beruhigtem Geist (Skt. Śāntimati = Buddhaname) || sönmüş ve sakinleşmiş ruhlu (Skt. Śāntimati = bir Buda'nın adı)

öçmiş övkälüg Der, dessen Zorn erloschen ist (Skt. Bhasmakrodha = Buddhaname) || öfkesi sönmüş, sönmüş öfkeli (Skt. Bhasmakrodha = bir Buda'nın adı)

öçä- rachsüchtig sein, Hass verspüren || intikamcı olmak, kinci olmak, nefret hissetmek; zornig sein || öfkeli olmak (s./bk. Mo. öši-)

öçä- kakla- → *öçä- kākälä-*

öçär gr(a)h der rachsüchtige Planet || intikamcı gezegen, kinci gezegen

ööçä- kākälä- rachsüchtig sein und hassen || intikamcı olmak ve nefret etmek

öçädür- (Krasis aus *öçä tur-*; lexikalisches Verb → *öç-* und Hilfsverb → ¹tur-) || (*öçä tur-* fiilinin kaynaşması; → *öç-* fiili ile → ¹tur- yardımcı fiilinin birleşmesi)

öçäş- einander hassen, miteinander streiten, heftig diskutieren, wetteifern (mit), miteinander kämpfen || birbirinden nefret etmek, birbiriyle tartışmak, ateşli tartışmak, (birisiyle) boy ölçüşmek, birbiriyle savaşmak

öçäşip tur- sich widersetzen || (bir şeye) karşı koymak

öçäşçi j-d, der sich an einem Streit beteiligt || kavgacı, tartışmacı

¹**öçäşmāk** das Miteinanderkämpfen, das Sichstreiten || birbiriyle savaşma, tartışma

²**öçäşmāk** † (Fehlinterpretation von *öçäşmäñ* = verneinter Imperativ 2. Sg. von → *öçäş-*) || (*öçäşmäñ*'in yanlış yorumu = → *öçäş-* fiilinin ikinci tekil şahıs emir kipli çekiminin olumsuzu)

öçgü Verlöschen, Erlöschen || sönmek, sona erme

Öçlidü → *öläyütü*

öçlüg hasserfüllt, rachsüchtig || nefret dolu, kinci, intikamcı, öçlü; Hasserfüllter || nefret dolu kişi; Hass-, Kampf- || nefret ..., kin ..., savaş ...

öçlüg kāklig Hasserfüllter₂, hasserfüllte₂ Person || nefret dolu kişi₂; hasserfüllt₂, rachsüchtig₂ (auch Äquivalent von Skt. *vairin*) || nefret dolu₂, kinci₂, intikamcı₂ (Skt. *vairin*'in de eş değeri)

öclüg kâklig övkâlig rachsüchtig₂ und hasserfüllt || intikamcı₂ ve nefret dolu
 öclüg oron Kampfplatz (Bez. für eine buddh. Diskussions-Versammlung) || savař alanı, savař meydanı (Budistlerin tartıřma toplantısı için bir tabir)
 ööclüg kâklig aqulug ot Giftpflanze des Has-se₂ (Metapher) || nefretin₂ zehirli bitkisi (mecaz)
 ööclüg künilig hasserfüllt und neidisch || nefret dolu ve kıskanç
öcmä Verlöschen || sönme
 öcmä amrılma Verlöschen₂, Verlöschen und Zur-Ruhe-Kommen || sönme₂, sönme ve sükünnet bulma
 öcmä amrılma nirvan das Verlöschen₂, (scil.) das Nirvāna || sönme₂, (yani,) Nirvāna
öcmägülük nicht verlöschend || sönmeyen
 öcmägülük arımaguluk nicht verlöschend und nicht schwindend || sönmeyen ve kaybolmayan
öcmäk Verlöschen, Auslöschung, Erlöschen (Skt. *nirodha*) || sönme, kaybolma (Skt. *nirodha*); auch Bez. der dritten der vier edlen Wahrheiten || dört yüce gerçeğın üçüncü-sünün de adı
 öcmäk amrılmak b(ä)lgülüg das Merkmal des Verlöschen₂ besitzend || sönme₂ işaretli
 öcmäk amrılmakka tãgmıř Der zum Erlöschen₂ gelangt ist (Skt. Praśāntagāmin = Buddhaname) || sönmeye₂ ulařmıř (Skt. Praśāntagāmin = bir Buda'nın adı)
 öcmäk artamak Verlöschen und Vergehen || sönme ve kaybolma
 öcmäk dyan Meditation des Verlöschen₂, Versenkung des Verlöschen₂ (Skt. *nirodhasamāpatti*) || sönme meditasyonu (Skt. *nirodhasamāpatti*)
 öcmäk dyan samar Meditation₂ des Verlöschen₂ (Skt. *nirodhasamāpatti*) || sönme meditasyonu₂ (Skt. *nirodhasamāpatti*)
 öcmäk dyantin ünmiřtãki köjül Bewusstseinszustand, der entsteht aus der Meditation des Verlöschen₂ (Skt. *samāpatticitta*) || sönme meditasyonundan oluřan bilinç durumu (Skt. *samāpatticitta*)
 öcmäk kertü die Wahrheit ‚Verlöschen‘ (Skt. *nirodhasatya*) || ‚sönme‘ gerçeğı (Skt. *nirodhasatya*)
 öcmäk tözünlär kertüsi die Wahrheit der Edlen (namens) ‚Verlöschen‘ (Skt. *nirodhasatya*) || ‚sönme‘ (adlı) asillerin gerçeğı (Skt. *nirodhasatya*)
 öcmäk yol der Weg des Verlöschen₂ (Skt. *nirodhamārga*) || sönme yolu (Skt. *nirodhamārga*)

öcmäkli yollı das Verlöschen (Skt. *nirodha*) und der Weg (Skt. *mārga*) || sönme (Skt. *nirodha*) ve yol (Skt. *mārga*)
 öcmäkli yollı iki kertülär die zwei Wahrheiten des Verlöschen₂ und des Weges (scil. *nirodha*- und *mārgasatya*) || sönme ve yolun iki gerçeğı (yani, *nirodha*- ve *mārgasatya*)
 öcmäkli yollı kertülär die Wahrheiten des Verlöschen₂ und des Weges (*nirodha*- und *mārgasatya*) || sönme ve yolun gerçeğleri (yani, *nirodha*- ve *mārgasatya*)
öcmäklig mit Verlöschen, Verlöschen- || sönmeli, sönme ...
 öcmäklig yağız yer Erde des Verlöschen₂ (Metapher) || sönme yeri (mecaz)
öcmäksiz ohne Verlöschen, ohne Auslöschung || sönmesiz
 öcmäksiz üzülmäksiz ohne Verlöschen und Vernichtung || sönmesiz ve yok olmasız
 öcmäksiz yokadmäksiz ohne Verlöschen und Vernichtung || sönmesiz ve yok olmasız
öcmämäk Nicht-Verlöschen || sönmemeli
öcölmäk (br) → öcölümäk
 öcösüz ohne Hass, ohne Rache, ohne Rachedenken || nefretsiz, kinsiz, öcsüz, intikam düşüncesiz; Rachelosigkeit || öcsüzlük
 öcsüz kâksiz övkäsiz kakıgsız ohne Hass₂ und ohne Zorn₂ || nefretsiz₂ ve öfkesiz₂
öcü → äcü
¹öcüg Gleichmut (Skt. *upekřā*) || soğukkanlılık (Skt. *upekřā*)
 öcüğ tãğ Gleichmut₂ (Skt. *upekřā*) || soğukkanlılık₂ (Skt. *upekřā*)
²öcüg † → üçük
 öcük † → ¹öcüğ
Öc(ü)kän < Mo. Öcüken n. pr. (männlich) || erkek adı
öcül- verlöschen, schwinden || sönmek, kaybolmak; ausgelöscht werden || sön-dürülmek
 öcül- alkın- verlöschen₂, schwinden₂ || sön-mek₂, kaybolmak₂
öcölmäk Verlöschen, Ausgehen (auch Äquivalent von Skt. *sānti*) || sönme (Skt. *sānti*'nin de eş değeri)
öcölüntür- schwinden lassen || yok ettirmek, kaybettirmek
öcünçs(ü)z ohne Verlöschen || sönmesiz
öcür- ~ öc(ü)r- auslöschen, zum Verlöschen bringen, löschen || silmek, söndürmek
 öcür- alk- auslöschen und vernichten || söndürmek ve yok etmek
 öcür- amırtgur- auslöschen und zum Stillstand bringen || söndürmek ve durdurmak
 öcür- bokur- auslöschen oder zügeln || söndürmek veya dizginlemek

öçür- tarkar- auslöschen und entfernen || söndürmek ve uzaklaştırmak, söndürmek ve kaldırmak
öçürgü † → *üçürgü*
öçürmək Auslöschung, Auslöschen, Löschen || söndürme
*öçürmək *arıtmaq* Auslöschen und Bereinigen || söndürme ve arındırma
öçürməkli esməkli Löschen oder Vermindern || söndürme veya azaltma
öçürməklik mit Auslöschung || söndürmeli
öd † → ¹*üd*
öd- (r) sich erregen, aufgeregt werden || heyecanlı olmak, heyecanlanmak
ödə † (wahrscheinlich ein Lesefehler) || (muhtemelen bir okuma hatası)
Öd(ä)m n. pr. (männlich) || erkek adı
ödän- † (lies *ütlä-* → *ütlä-*) || (oku: *ütlä-* → *ütlä-*)
ödçi † (lies *ödäci* → *ö-*) || (oku: *ödäci* → *ö-*)
ödig † → *odik*
Ödigä ~ Öd(i)gä n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
ödiglä- † → *ödiklä-*
ödik Bericht, Nachricht, Verzeichnis, Aufstellung, Niederschrift, Notiz, Register, Rechenschaftsbericht || rapor, ileti, kayıt, düzenleme, tutanak, protokol, not etme, sicil, hesap raporu; Überlieferung || eski gelenek; Denkmal, Erinnerungsmal || anıt (s./bk. Mo. *öçig*)
odik al- die Überlieferungen sammeln || eski gelenekleri toplamak
odik b(ä)lgü kıl- Denkmäler₂ errichten || anıt₂ dikmek
odik bitig Rechnungsbuch, Liste || hesap defteri, liste
odik kälmiş sav traditionelle Erzählung || geleneksel bir anlatı
odik kälür- niederschreiben || kaleme almak
odik kıl- aufzeichnen, niederschreiben || çizmek, kaleme almak
odik sav Bericht || rapor
ödikk(i)yä kleines Register || küçük sicil
ödiklä- ~ ödikl(ä)- sich erinnern, sich Rechenschaft abgeben, aufstellen, aufzeichnen, aufzählen || (bir şeyi) hatırlamak, hesap vermek, düzenlemek, not etmek, çizmek, (biri birer) saymak (s./bk. Mo. *öçigle-*)
ödiklä- ö- sich erinnern₂ || (bir şeyi) hatırlamak₂
ödiklä- sakın- sich erinnern₂ || (bir şeyi) hatırlamak₂
ödiktäki im Rechenschaftsbericht befindlich || hesap raporundaki
ödintä † → *üdüntä*

ödiräk → *ördäk*
ödki → *üdkü*
ödlä- † (lies *ütlä-* → *ütlä-*) || (oku: *ütlä-* → *ütlä-*)
ödläk † (lies *üdlär* → ¹*üd*) || (oku: *üdlär* → ¹*üd*)
ödläš- † (lies *ütläš-* → *ütläš-*) || (oku: *ütläš-* → *ütläš-*)
ödräk → *ördäk*
ödrül- → *üdrül-*
ödrültür- → *üdrültür-*
ödsüz † → *üdsüz*
ödüg † → *ödik*
ödün † → ¹*üdün*
ödür Bed. unklar (im Kontext des Mahlens von Mehl) || manası belirsiz (unu öğütme bağlamında)
ödürä † → *üdürä*
ödürt † → *üdürt*
¹**ödüş** Feuchtigkeit, Feuchtes || nem, rutubet
ödüş özlüg tınlag Wesen, das seine Entstehung der Feuchtigkeit verdankt (Skt. *aupapādukabhūta*) || rutubet özlü varlık (Skt. *aupapādukabhūta*)
²**Ödüş** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı
Ödüş Inal n. pr. (männlich) || erkek adı
Ödüş Kaya Tu n. pr. (männlich) || erkek adı
Ödüş T(ä)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı
Ödüş Tokal n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**ög** Mutter || anne; Muttergottheit || Ana Tanrıça; Haupt- || temel, esas
ög ana Mutter₂ || anne₂
ög analar Muttergottheiten₂ || Ana Tanrıçalar₂
ög basirabarahi Mutter Vajravārāhī || anne Vajravārāhī
ög bitig(i) Hauptkontrakt, Hauptdokument || esas kontrat, temel sözleşme, esas evrak
ög eşi Frau Mutter (scil. Muttergöttin) || anne hanım (yani, Ana Tanrıça)
ög kañ Mutter und Vater, Eltern || anne baba; Vater und Mutter als Gottheiten im tantrischen Buddh. || Tantrizm'de tanrı olarak anne ve baba (vgl./krş. Tib. *yab yum*)
ög kañ bahşi aka eçi Mutter, Vater, Lehrer und älterer Bruder₂ || anne, baba, öğretmen ve ağabey₂
ög kañ birlä katıl- mit Mutter oder Vater Geschlechtsverkehr haben (ein Ānantarya-sabhāga-Vergehen) || anne veya babayla cinsel ilişkiye girmek (bir Ānantarya-sabhāga günahı)
ög kañ par(a)manu Eltern-Atom || anne baba atomu
ög karanlag → *ög karanlıg*

ög karanlag ordo Palast des Mutterleibs (Metapher) || rahim sarayı (mecaz)

ög karın Mutterleib || rahim, ana karnı

ög karını umay Mutterleib, (d. h.) Plazenta || rahim, ana karnı, (yani) plasenta

ög karınınu kapığı Tor des Mutterleibes || rahimin kapısı

ög karınlag Mutterleib- || rahim ...

ög karınlag viman Palast des Mutterleibs (Metapher) || rahim sarayı (mecaz)

ög karında tugma Geburt im Mutterleib (Skt. jarāyuja) || anne rahminde doğma (Skt. jarāyuja)

ög karında tugum Geburt im Mutterleib (Skt. jarāyuja) || anne rahminde doğum (Skt. jarāyuja)

ög karnı Mutterleib || rahim, ana karnı

ög t(ä)ñri (m) Mutter-Gottheit (scil. Mutter des Lebens) || Ana Tanrıça (yani, hayatın annesi); auch im Buddh.: Mutter-Gottheit || Budizm'de de: Ana Tanrıça

ögdin kañtin b(ä)lgürmiş ätöz der von Mutter und Vater herstammende Körper (im Gegensatz zum Dharma-Körper) || (Dharma bedeninin aksine) anneden ve babadan gelmiş beden

ögli kañlı Mutter und Vater || anne ve baba

ögüg kañıg ölüür- Mutter oder Vater töten (ein Ānantarya-Vergehen) || anneyi veya babayı öldürmek (bir Ānantarya günahı)

²ög Verstand, Bewusstsein, Sinn, Geist || akıl, anlayış, bilinç, zihin; Erinnerung (auch Äquivalent von Skt. smṛti) || bellek, hatıra, anı, hafıza (Skt. smṛti'nin de eş değeri)

ög bilgä bilig Verstand₂ || akıl₂

ög bilig Verstand₂, Bewusstsein₂ || akıl₂, bilinç₂

ög itdürmäk Verlust der Erinnerung || bellek kaybı

ög köñül Verstand₂, Sinn₂, Bewusstsein₂ || akıl₂, anlayış₂, bilinç₂

ög sakinč (m) das Denken₂ || düşünce₂, düşünme₂

ög sını (m) das Glied ‚Verstand‘ (als ein Teil des Götterlandes) || ‚anlayış‘ uzvu (tanrı ülkesinin bir parçası olarak)

ög turug Geistesverweilort (Skt. smṛty-upasthāna) || zihnini durma yeri (Skt. smṛtyupasthāna) (vgl./krş. Sogd. šm'ryck' wy''k)

ögün yakın turgur- seinen Geist konzentrieren || zihnini yoğunlaştırmak

öğkä içgärgülük bolmak Sein, das in das Denken zu integrieren ist (Skt. smṛty-anuparighīta) || düşünceye entegre edilen olma (Skt. smṛtyanuparighīta)

ögli biligli Verstand und Wissen (im Skt. prajñā und smṛti) || akıl ve bilgi (Skt.'de prajñā ve smṛti)

ögüg köñülüğ kundaçı Sinnes₂-Räuber (eine Dämonenklasse) || anlayış₂ hırsız, bilinç₂ eşkiyası (bir şeytan sınıfı)

¹ög- loben (auch Äquivalent von Skt. praśams-), preisen || övmek (Skt. praśams-'ın da eş değeri); sich loben || övünmek; klagen || yakınmak

ög- alka- loben₂, preisen₂ || övmek₂, methetmek₂

ög- aširvat sözlä- loben und Segenswünsche aussprechen || övmek ve iyi dilekleri dile getirmek

ög- külä- loben₂, preisen₂ || övmek₂, methetmek₂

ög- külä- açın- aya- loben₂ und huldigen₂ || övmek₂ ve saygı göstermek₂

ög- küülä- → ög- külä-

ög- küvān- sich loben und stolz auf sich sein || övünmek ve kendine güvenmek

ög- takšur- klagen₂ || yakınmak₂

ög- tapla- loben und billigen || övmek ve haklı bulmak

ög- yiv- loben₂ || övmek₂

ög- yükün- preisen und sich verneigen || övmek ve önünde eğilmek

²ög- † (anstatt ögdım lies → ögdām) || (ögdım yerine oku: → ögdām)

¹ögä † → ¹ügä

²ögä † → ²Ügä

³ögä † → ⁵öñ

Ögäčük † → Ügäčük

Ögädäy † → [Elč]igädäy

ögäk freundlich, Freude bringend, erfreulich (?) || hoş, dostane, sıcak, sevinç getiren, sevinç (?)

ögäk sav angenehme Worte (?) || güzel söz, hoş söz (?)

ögän Bach (auch Äquivalent von Skt. nadī), Fluss, Kanal, Bewässerungskanal || dere, çay (Skt. nadī'nin de eş değeri), nehir, kanal, sulama kanalı

ögän käsğüči j-d, der einen Kanal aushebt || kanal kazan

ögrän suvı (br) Flusswasser (Äquivalent von Skt. nadījala) || nehir suyu (Skt. nadījala'nın eş değeri)

öğänk(i)yä Bächlein, kleiner Bach || küçük dere

öğänlik Kanalanlage || kanal sistemi

öğäntäki am Bach gelegen, in Bächen, am Kanal gelegen || deredeki, kanaldaki

ögräntäki yultaki yulaktaki suvlar (br) Wasser in Bächen, Quellen und Flüsschen || deredeki, pınardaki ve çaydaki sular

Ögärünä n. pr. (männlich) || erkek adı

ögäy Stief- || üvey ...

ögäy ana Stiefmutter || üvey anne

ögdäm willkürlich || keyfi, istediği gibi; prahlerisch || övüngen; stolz || gururlu

ögdäm kılıklig äriglig mit prahlerischem Gebaren₂ || gururlu tutumlu₂

ögdi Lobpreis, Lob, Belobigung || övgü, methetme

ögdi açig Lob und Auszeichnung || övgü ve takdir

ögdi äsdab → *ögdi stab*

ögdi sav Lobpreis || övgü

ögdi sözlämäklig tapıg das Opfer des Lobpreisens (Metapher) || övgü kurbanı (mecaz)

ögdi stab Lobpreis₂ || övgü₂

ögdi yıvdı Lob und Preis || övme ve methetme

ögdi yükünč šlok Lob- und Verehrungs-Gedicht || övgü ve hürmet şiiri

ögdikä tåg- zu Lob gelangen || övgüye ulaşmak (övülecek dereceye gelmek)

ögdikä täpräncšiz Der durch Lobpreis Unerschütterliche (Skt. Akşobhyavarṇa = Buddhaname) || övgüyle sarsılmaz (Skt. Akşobhyavarṇa = bir Buda'nın adı)

ögdik † → *ögdir*

ögdil- † → *ödklä-*

ögdilig mit Lobpreis, mit Lob, preiswürdig, Lobpreis-, Lob- || övgüyle, övmeyle, övgüye değer, takdire şayan, övgü ...

ögdilig buşi Lobpreis-Almosen (Metapher) || övgü sadakası (mecaz)

ögdilig ötüg Lobgebet || methiye duası, övgü duası

ögdilig yükünč mit Lobpreis verbundene Verneigung || övgüyle eğilme

ögdir Belohnung, Gratifikation || ikramiye, ödül, mükâfat; Lobpreis || övgü

ögdir ančo Belohnung₂ || mükâfat₂, ödül₂

ögdir ančo açig Belohnung₂ und Auszeichnung || ödül₂ ve takdir

ögdir ber- eine Belohnung geben || ikramiye vermek; Gratifikationen geben (der chin. Kaiser) || (Çin İmparatoru) ikramiye vermek

**ögdir* **kıv* Belohnung und Glück || ikramiye ve mutluluk

ögdirlät- belohnen lassen || ödül verdirmek

ögdirlig mit Belohnung || ödüllü

ögdirlig als Belohnung || ödül olarak

ögdisiz ohne Preis, ohne Lob, schlecht || mükâfatsız, ikramiyesiz, ödülsüz, kötü; tadelnswert || azarlanmayı hak etmiş

ögdrü † (vermutlich alter Fehler für → *ögdir*) || (tahminen → *ögdir* için eski bir hata)

ögdüllük † (vermutlich falsche Interpretation für *ögdrü* = alter Fehler für → *ögdir*) || (tahminen → *ögdrü* için yanlış yorumlama = → *ögdir* için eski bir hata)

Ögdüş † → ²*Ödüš*

öggülüg † → *öggülük*

öggülük verehrungswürdig || saygıdeğer

öggülük tåg verehrungswürdig || saygıdeğer

ögi- (Mehl) mahlen || ezmek, (un) öğütmek

Ögidi n. pr. (weiblich) || kadın adı

ögil † → *ögli*

ögilmäk Gemahlenwerden || öğütülme

öginmäk Prahlen, Sichrühmen || övünmek

ögir † (alter Fehler für → *ögür*) || (→ *ögür* için eski bir hata)

ögir- sich freuen, sich erfreuen || sevinmek, memnuniyet duymak, zevk almak

ögir- s(ä)bin- (r) → *ögir- sävin-*

ögir- sävin- sich freuen₂ || sevinmek₂, memnuniyet duymak₂

ögir- sävin- mujad- sich freuen₂ und sich wundern || sevinmek₂ ve hayret etmek

Ögirä n. pr. || kişi adı

ögirmäk Sichfreuen, Freude, Fröhlichkeit || sevinme, sevinç, neşe

ögirmäk kalıjurmak Sichfreuen und Frohlocken || sevinme ve sevinç

ögirmäk sävinmäk Freude₂ || sevinme₂

ögirmäksiz ohne Freude, ohne Fröhlichkeit || sevinçsiz, neşesiz

ögirmäksiz sävinmäksiz ohne Freude₂, ohne Fröhlichkeit₂ || sevinçsiz₂, neşesiz₂

ögirmämäk Nichtfreude, Unfrohsein || sevinmeme, keyifsiz olma

ögirmämäk yazılmamak Unfrohsein und Nicht-Entspanntsein || keyifsiz olma ve rahat olmama

Ögirmiş Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Ögirmiş Tıräk Bars Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı

ögirt- erfreuen || sevindirmek

ögirtdür- entzücken, erfreuen || sevindirmek, kendinden geçirmek, memnun etmek

ögirtdür- sävindür- erfreuen₂, entzücken₂ || sevindirmek₂, kendinden geçirmek₂, memnun etmek₂

ögirtdürtäçi ärklig Der des Erfreuens Mächtige (Skt. Nandikeśvara = Buddhaname) || sevindirme güçlü (Skt. Nandikeśvara = bir Buda'nın adı)

ögirtdürdäçi erfreuend (eine der Bedeutungen von Skt. *udāna*) || sevindiren (Skt. *udāna*'nın anlamlarından biri)

ögirtürdäci sävintürdäci erfreuend₂ (eine der Bedeutungen von Skt. *udāna*) || sevindiren₂ (Skt. *udāna*'nın anlamlarından biri)

ögirtürmāk Erfreuen, Entzücken || sevindirme, kendinden geçirme, memnun etme

ögirtürmāk sävindürmāk Erfreuen₂, Entzücken₂ || sevindirme₂, kendinden geçirme₂

ögirtürmāklig ~ ögirtürmāk(lig) Erfreuen-, Erfreuing-, mit Erfreuing || sevindirme ..., memnun etme ..., sevindirmeli

ögirtürmāk tapladurmāklig tapıg das Erfreungs₂-Opfer || sevindirme₂ kurbanı

ögirtürmāklig tapıg das Erfreungs-Opfer || sevindirme kurbanı

ögirtür- † → *öğädtür-*

ögirtür- erfreuen || sevindirmek

ögirtür- sävintür- erfreuen₂ || sevindirmek₂

ögirtürdäci Der Erfreuer (Skt. Toşaṇa = Buddhaname) || sevindiren (Skt. Toşaṇa = bir Buda'nın adı)

ögirüntür- erfreuen || sevindirmek

ögüt- → *ögüt-*

ögüt- gepriesen werden, gelobt werden || methedilmek, övülmek

ögüt- alkāt- gepriesen werden₂, gelobt werden₂ || methedilmek₂, övülmek₂

ögiz † → *ügiz* → *ügüz*

öglän- (nach einer Ohnmacht) zu sich kommen, nachsinnen, sich bewusst werden, erkennen || (baygınlıktan sonra) ayılmak, kendine gelmek, derin derin düşünmek, bilinçlenmek, tanımak

öglän- bilin- nachsinnen₂, erkennen₂, sich bewusst werden₂ || derin derin düşünmek₂, tanımak₂, bilinçlenmek₂

öglän- tınlan- (nach einer Ohnmacht) zu sich kommen₂ || (baygınlıktan sonra) kendine gelmek₂

ögländür- → *ögläntür-*

öglänmāk Achtsamkeit, Erkennen || uyanıklık, dikkat, tanıma

öglänmāk bilinmāk Erkennen₂ || tanıma₂

ögläntür- (wieder) zu Besinnung bringen, wiederbeleben, wieder Leben einhauchen || (tekrar) bilincini yerine getirmek, yeniden canlandırmak, tekrar hayat vermek; verstehen lassen || idrak ettirmek

ögläntür- uktur- verstehen lassen₂ || idrak ettirmek₂

ögläš- † → *övk(ä)läš-*

ögli denkend, gesinnt || düşünceli, düşünen

¹öglüg bewusst (auch Äquivalent von Skt. *smṛtimant*), vernunftbegabt, mit Geist, klug || bilinçli (Skt. *smṛtimant*'ın da eş değeri), anlayışlı, akıllı; verständnisvoll || anlayışlı;

Denken-, Überlegung- || düşünce ..., düşünüp taşınma ...

öglüg bilgä biliglig klug₂ || akıllı₂

öglüg köñüllüg verständnisvoll₂, bewusst₂, vernunftbegabt₂, Denken₂-, Überlegung₂- || anlayışlı₂, bilinçli₂, düşünce₂ ..., düşünüp taşınma₂ ...

öglüg köñüllüg bärk yarık der feste Panzer der Überlegung₂ (Metapher) || düşüncenin₂ sıkı zırhı (mecaz)

öglüg tıglıg bewusst₂ || bilinçli₂

²öglüg mit Mutter, Mutter- || anneyle, anneli, anne ...

öglüg kaḥlıg mit Mutter und Vater, Eltern- || anne ve babayla, anne baba ...

¹ögmāk Loben, Lobpreis, Lobgebet || övgü, methiye

ögmāk alkaš (c) Lobgebet₂ || methiye₂

ögmāk külämāk Loben₂, Preisen₂ || övgü₂, methiye₂

ögmāk taplamak Loben und Zustimmung || övgü ve onaylama

ögmāk yükünmāk Lobpreis und Verneigung || övgü ve eğilme

²ögmāk † → *ügmāk* → *yügmāk*

¹ögmāk(lig) mit Loben || övgülü

ögmāk külämāklig mit Loben₂ || övgülü₂

²ögmāklig † → *ügmāklig* → *yügmāklig*

Ögödäy < Mo. *Ögedei* mo. Kaiser (1186/1189–1241 n. Chr.; reg. 1229–1241) || Moğol hükümdar (MS 1186/1189–1241; 1229–1241 arasında hüküm sürmüş) (s./bk. Mo. *Ögedei*)

Ögödäy süüsi seine Majestät (Kaiser) *Ögedei* || (hükümdar) *Ögedei* yüceliği, *Ögedei* ululuğu

ögrän (br) (Nebenform zu → *ögän*) || (→ *ögän*'in varyantı)

ögräntäki (br) (Nebenform zu → *ögräntäki*) || (→ *ögräntäki*'nin varyantı)

ögrän- lernen, Kenntnisse erwerben, studieren || öğrenmek, okumak

¹ögrät- lehren || öğretmek

²ögrät- † → *ögrätin-*

ögrätinäci Züchter, Dompteur || yetiştirici, hayvan terbiyecisi

ögräti † (Druckfehler für → *ögrätig*) || (→ *ögrätig* için baskı hatası)

ögrätig Übung, Praxis, Gewohnheit, Studium, Charakter || uygulama, pratik, alışkanlık, araştırma, öğrenim, karakter, huy

ögrätig abiyaz Übung₂, Gewohnheit₂ || uygulama₂, alışkanlık₂

ögrätig kıl- sich verhalten, sich üben, sich befleißigen, die Gewohnheit haben (etw.) zu tun, praktizieren || davranmak, alış-

tırma yaparak ustalaşmak, tatbik etmek, uygulamak
ögrätig tüşüt Übung₂, Praxis₂, Studium₂ ||
 uygulama₂, pratik₂, araştırma₂, öğrenim₂
ögrätin- gewöhnt sein (an), sich gewöhnen
 (an) || (bir şeye) alışmış olmak, (bir şeye)
 alışmak; sich üben || alıştırmaya yaparak usta-
 laşmak
ögrätinü Sichüben, Praxis || alıştırmaya
 yaparak ustalaşma, uygulama, pratik
ögrätinülik zu üben || alıştırmaya yaparak
 ustalaşmalı
ögrätinülik oron zu übender Ort (Skt.
śikṣāpada) || alıştırmaya yaparak ustalaşmalı
 yer (Skt. *śikṣāpada*)
ögrätinülik oron č(a)hšap(a)t Śikṣāpada₂ ||
 Śikṣāpada₂
ögrätinmāk Sichüben, Praxis || alıştırmaya
 yaparak ustalaşma, uygulama, pratik
ögrätinmāk bišrunmak Sichüben₂ || alıştırmaya
 yaparak ustalaşma₂
ögrätinmāklig mit Üben, mit Übung || alış-
 tirmayla, uygulamayla, alıştırmalı
ögrätinmāksizin (adv.) ohne Übung, ohne
 Praxis || alıştırmaz, uygulamasız, pratiksiz
Ögrinä n. pr. (männlich) || erkek adı
ögrinčligin → *ögrinč(lügin)*
ögrinčlüg (manS) → *ögrinčlüg*
ögrinčülüg → *ögrinčülüg*
Ögrinä n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**ögrünč** Freude (auch Äquivalent von Skt.
nandī und *prīti*), Frohsinn || hoşnutluk, sevinç
 (Skt. *nandī* ve *prīti*'nin de eş değeri), neşe;
 glücklich, freudig || sevinçli, hoşnut
ögrünč b(ä)lgü glückliches Omen || sevinçli
 fal
ögrünč köjüllüg freudig, mit Freude ||
 sevinçli, neşeli, sevinçle
ögrünč mäji Freude₂ || hoşnutluk₂, sevinç₂
ögrünč sävinč Freude₂ (auch Äquivalent von
 Skt. *prīti*) || hoşnutluk₂, sevinç₂ (Skt.
prīti'nin de eş değeri); Freude und Frohsinn
 (Äquivalent von Skt. *prītiśaumanasya*) ||
 sevinç ve neşe (Skt. *prītiśaumanasya*'nın eş
 değeri)
ögrünč sävinč eligi König der Freude₂ (Skt.
 *Unnatanandarāja = Bodhisattvaname) ||
 sevinç₂ kralı (Skt. *Unnatanandarāja = bir
 Bodhisattva'nın adı)
ögrünč sävinč köjül Freudigkeit || sevinç-
 lik
ögrünč y(a)rukluğ Der mit dem Freu-
 denglanz (Skt. Ratiprabha = Buddhaname)
 || sevinç parıltılı (Skt. Ratiprabha = bir
 Buda'nın adı)

ögrünčkä sapıl- mit Freude verbunden sein,
 sich freuen || sevinçle bağlantılı olmak,
 sevinmek
ögrünčtin öji üdrülmāklig ögrünč die Freude
 des Sichtenferrens von der Freude ||
 sevinçtin ayrılma sevinci
ögrünčün ančon mit Freude und Belohnung
 || sevinç ve ödül ile
²**Ögrünč** n. pr. || kişi adı; Teil von Personen-
 namen || kişi adının bir bölümü
Ögrünč Buka n. pr. (männlich) || erkek adı
Ögrünč Kaya (~ **K(a)ya**) n. pr. (männlich) ||
 erkek adı
Ögrünč Kız n. pr. (weiblich) || kadın adı
Ögrünč Tāmür n. pr. (weiblich) || kadın adı
Ögrünč T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
Ögrünč Tegin n. pr. (weiblich) || kadın adı
Ögrünč Tegin T(ä)grim n. pr. (weiblich) ||
 kadın adı
Ögrünč Toņa n. pr. (weiblich) || kadın adı
Ögrünčä n. pr. (weiblich) || kadın adı; Bestand-
 teil eines Personennamens || kişi adının bir
 bölümü
Ögrünčä Ana Tārim n. pr. (weiblich) || kadın
 adı
ögrünčäğ freudig || sevinçli
ögrünčäğ sävinčäğ köjüllüg freudig₂ ||
 sevinçli₂
ögrünčlüg ~ **ögrünč(lüg)** freudig, froh, sich
 an ... erfreuend || sevinçli, neşeli, ... -dan
 hoşlanan; Freuden- || sevinç ... (→ *ögrünčülüg*)
ögrünč sävinčlig čog yalın Freuden₂-Glanz₂
 (Metapher) || sevinç₂ parlaklığı₂ (mecaz)
ögrünčlüg aš Freuden-Speise (Metapher) ||
 sevinç yemeği (mecaz)
ögrünčlüg köz Freudiges Auge (Name eines
 Zwischenwesens) || Sevinçli Göz (bir ara
 varlığın adı)
ögrünčlüg sävinčlig freudig₂ || sevinçli₂
ögrünčlüg sävinčlig köjül Freude₂ || sevinç₂,
 mutluluk₂
ögrünčlüg ügüz Freuden-Strom (Metapher)
 || sevinç nehri (mecaz)
ögrünčlüg yel Freuden-Wind (Metapher) ||
 sevinç rüzgârı (mecaz)
ögrünč(lügin) (adv.) freudig, aus Dankbarkeit
 || sevinçle, minnetarlıktan
ögrünč sävinčligin (adv.) freudig₂, aus
 Dankbarkeit₂ || sevinçle₂, minnetarlıktan₂
Ögrünčsiz Bestandteil eines Personennamens
 || kişi adının bir bölümü
Ögrünčsiz Basgan n. pr. (männlich) || erkek
 adı
ögrünčsüz ohne Freude || sevinçsiz
¹**ögrünčü** Freude || sevinç, neşe, mutluluk

ögrünçü aragl(a)g Freude und Reinheit || sevinç ve temizlik
ögrünçü atl(l)g oron die ‚Freude‘ (Skt. *pramuditā*) genannte Stätte || ‚sevinç‘ adlı yer (Skt. *pramuditā*)
ögrünçü ästürügli ašnuki wadžiw(a)nta t(ä)hri (m) der Freude verkündende frühere Gott Wadžiwanta (Name einer Gottheit) || sevinç işittiren önceki Wadžiwanta Tanrı (bir tanrı adı)
ögrünçü köñül Freude || sevinç, mutluluk
ögrünçü kör- Freude erleben || sevinmek
ögrünçü mäñi Freude₂ || hoşnutluk₂, sevinç₂
ögrünçün m(ä)ñin mit Freude und Seligkeit || sevinç ve mutluluk ile
ögrünçün m(ä)ñin olur- in Freude und Glück leben || sevinç ve mutluluk içinde yaşamak
²**Ögrünçü** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Ögrünçü Tärim n. pr. (weiblich) || kadın adı
Ögrünçü Toña n. pr. (männlich) || erkek adı
ögrünçülä- sich erfreuen, sich ergehen, sich ergötzen || zevk almak, eğlenmek
ögrünçülän- † → *ögrünçüläš-*
ögrünçüläš- sich gemeinsam erfreuen, sich gemeinsam freuen || birlikte zevk almak, birlikte sevinmek
ögrünçüläšmäk Freudenfest || eğlence, şenlik
ögrünçülügin → *ögrünçülügin*
ögrünçülüğ freudig (auch Äquivalent von Skt. *tušita*), froh, fröhlich || sevinçli (Skt. *tušita*’nın da eş değeri), neşeli (→ *ögrünçlüg*)
ögrünçülüğ köñül Freude || sevinç, mutluluk
ögrünçülüğ köñüllüğ freudig, froh, fröhlich || sevinçli, neşeli, mutlu
ögrünçülüğ oyun fröhliches Spiel || neşeli oyun
ögrünçülüğ sävinçlig freudig₂, froh₂, fröhlich₂ || sevinçli₂, neşeli₂, mutlu₂
ögrünçülüğ sävinçlig köñül Freude₂ || sevinç₂, mutluluk₂
ögrünçülügin (adv.) freudig || sevinçli, neşeli
ögrünçülügin är- froh sein || neşeli olmak
ögrünçülügin sävinçligin (adv.) freudig₂, mit Freude₂ || sevinçli₂, neşeli₂
ögrünçtäki † → *lüküñtäki*
Ögrüs Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Ögrüs Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı
ögsindä (br) vor, angesichts (metathetische Var. von → *ösgintä*) || önünde, karşısında, nazaran (→ *ösgintä*’nin metatezli varyantı)
ögsindäki vor ... befindlich || ... önündeki
ögsirä- bewusstlos sein, besinnungslos werden, ohnmächtig werden, den Verstand verlieren || bayılmak, bilincini kaybetmek

ögsirä- tal- ohnmächtig werden₂ || bayılmak₂
ögsirä- tnsira- bewusstlos werden₂, ohnmächtig werden₂ || bilincini kaybetmek₂, bayılmak₂
ögsirämäk Ohnmacht, Bewusstlosigkeit || bayılma, baygınlık
ögsirämäk buzulmak Ohnmacht₂, Bewusstlosigkeit₂ || bayılma₂, baygınlık₂
ögsirät- bewusstlos machen || bilincini kaybettirmek
ögsirät- tnsirat- bewusstlos machen₂ || bilincini kaybettirmek₂
ögsüz → ¹ögsüz
¹**ögsüz** bewusstlos, gedankenlos, ohne Verstand, verstandlos, unverständlich, unvernünftig, verwirrt, unwissend || baygın, bilinçsiz, akılsız, anlayışsız, akıl dışı, akli karışık, bilgisiz, akılsız; Kretin || aptal, kreten; Bewusstlosigkeit || baygınlık, bilinçsizlik
ögsüz tnsüz bewusstlos₂ || baygın₂, bilinçsiz₂
ögsüz ätöz (m) der verstandlose Körper (als Teil der Finsternis) || bilinçsiz vücut (karanlığın bir kısmı olarak)
ögsüz bagır ein Organ (Ziege) || bir organ (keçi)
ögsüz kal tuln ohne Verstand und irr₂ || akılsız ve deli₂
ögsüz köñülsüz unwissend₂, gedankenlos₂ || bilgisiz₂, akılsız₂; bewusstlos₂ || bilinçsiz₂, baygın₂
ögsüz köñülsüz bolmak Bewusstlos₂-Werden || bilincini₂ kaybetme
ögsüz köñülsüz täglök unwissend₂ und blind || bilgisiz₂ ve kör
ögsüz ölüğ verstandloser Leichnam || akılsız ölü
²**ögsüz** ohne Mutter || annesiz; jemand ohne Mutter || annesiz kişi, öksüz
ögsüz ögi Mutter der Mutterlosen || annesizlerin annesi, öksüzlerin öksüzü
ögtäm → *ögdäm*
ögti † (alter Fehler für → *ögli*) || (→ *ögli* için eski bir hata)
Ögü Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Ögü Fušin Tilik Togrı Çuñçın n. pr. (weiblich) || kadın adı
öğü- → *ögi-*
öğüč Mütterchen, liebe Mutter || annecik, sevgili anne
öğük Liebling, Kleine(r, -s), Augenstern, Lieber || sevgili, en çok sevilen, yavru, göz nuru
ögükäyä → *ögükk(i)yä*
ögükk(i)yä kleiner Liebling || küçük sevgili

öğükük † (alter Fehler für → *öğük*) || (→ *öğük* için eski bir hata)

öğün- (manS) → *ökün-*

¹**öğünç** Lob || övgü

²**öğünç** † (alter Fehler für → *öğüç*) || (→ *öğüç* için eski bir hata)

öğünçlüğ mit Lob, arrogant || övgülü, kibirli

öğür Herde, Schwarm, Gestüt || sürü, güruh, kafil, haras

öğür kaz Gänseherde || kaz sürüsü

öğür kâyık Herde von Hirschen || geyik sürüsü

öğür- → *öğir-*

öğürlüğ mit einer Herde || sürülü, sürüyle

¹**öğürt** → *öğüt*

²**Öğürt** n. pr. || kişi adı

³**öğürt** † → *Öğürükçä*

öğürt- erfreuen, beglücken || sevindirmek, mutlu etmek

öğürt-sävintür- erfreuen₂ || sevindirmek₂

öğürtäki in *Öğür* (n. loc.) befindlich || *Öğür*'deki

Öğürtmiş Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Öğürtmiş Hatun n. pr. (weiblich) || kadın adı

öğürtür- erfreuen || sevindirmek

öğürtür-sävintür- erfreuen₂ || sevindirmek₂

Öğürükçä Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Öğürükçä Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

öğürüş- sich gemeinsam freuen || birlikte sevinmek, karşılıklı sevinmek

öğürüş-säviniş- sich gemeinsam freuen₂ || birlikte sevinmek₂, karşılıklı sevinmek₂

Öğüs † (lies *Öküž* → ²*Öküž*) || (oku: *Öküž* → ²*Öküž*)

öğüş- abgewetzt werden, abgeschürft werden, (Fell) abgezogen werden || aşındırılmak, (deri veya kabuk) sıyrarak soyulmak, (deri) yüzülmek

öğüt Ratschlag, Rat, Empfehlung || öğüt, tavsiye, öneri

öğüt- gepriesen sein, gelobt werden || övülmüş olmak, methedilmek

öğütmiş gelobt, gepriesen || övülmüş; gesegnet || kutsanmış, kutsal

öğütmiş alkatmış gelobt₂ || övülmüş₂

öğütmiş yıl gesegnetes Jahr || kutsanmış yıl

öğüz † → *üğüž*

¹**ök** Verstärkungspartikel (auch Äquivalent von Skt. *eva*) || pekiştirme edati (Skt. *eva*'nın da eş değeri) (→ ¹*ok*)

²**ök** † (alter Fehler für → ²*näj*) || (→ ²*näj* için eski bir hata)

³**ök** † → *una*

⁴**ök** † → ³*öj*

ökäk † → *ögäk*

ökčüntäki † → *lükčüntäki*

ökläš- † → *övk(ä)läš-*

ökli- † → *ükli-*

ökli- † → *üklit-*

¹**ökmäk** † → *ügmäk* → *yügmäk*

²**ökmäk** † → ¹*ögmäk*

ökönčlög (br) → *ökünčlüğ*

ökrä < TochA *onkriḡ* Brei || lapa (s./bk. TochB *onkarḡo*, *onkorḡo*)

ökräm (br) → *ögän*

ökrämtäki (br) → *ögäntäki*

ökrünčlüğ † (alter Fehler für → *ökünčlüğ*) || (→ *ökünčlüğ* için eski bir hata)

öktäm † → *ögtäm* → *ögdäm*

Öktü Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

öktüş † → ²*ödüş*

ökün- bereuen, beichten, bekennen || pişman olmak, günah çıkarmak, itiraf etmek

ökün- bilin- beichten₂, bekennen₂ || günah çıkarmak₂, itiraf etmek₂

ökün- bilin- açm- yadn- beichten₄, bekennen₄ || günah çıkarmak₄, itiraf etmek₄

ökün- boşun- bereuen und sich befreien || pişman olmak ve kurtulmak

ökün- kakn- bereuen₂, beichten₂ || pişman olmak₂, günah çıkarmak₂

ökün- kakn- bilin- ukun- bereuen₄ || pişman olmak₄; beichten₄, bekennen₄ || günah çıkarmak₄, itiraf etmek₄

ökün- kakn- kšanti kıl- beichten₃ || günah çıkarmak₃

ökün- käjran- beichten₂, bekennen₂ || günah çıkarmak₂, itiraf etmek₂

ökün- ötün- beichten₂, bekennen₂ || günah çıkarmak₂, itiraf etmek₂

ökün- tuyun- beichten₂, bekennen₂ || günah çıkarmak₂, itiraf etmek₂

ökünč Reue || nedamet, pişmanlık; Beichte || günah çıkarma; Zweifel || şüphe

ökünč kakıg Reue₂ || nedamet₂, pişmanlık₂

ökünč köjül Reue, Bedauern || nedamet, pişmanlık, üzülmek

ökünč köjül örit- Reue zeigen || pişman olmak

ökünči kakıgı käl- Reue₂ überkommt j-n, von Reue₂ übermannt werden || pişman₂ olmak, pişmanlığa₂ kapılmak

ökünčlüğ mit Reue, Reue- || pişmanlıkla, nedamet ..., pişmanlık ..., tövbe ...

ökünčlüğ kir tözi Wurzel des Reue-Schmutzes (Metapher) || pişmanlık kirinin kökü (mecaz)

ökünčlüğ oot Feuer der Reue (Metapher) || pişmanlık ateşi (mecaz)

ökünçsüz ohne Bedauern, ohne Reue ||
üzüntüsüz, pişmanlıksız

ökünçsüz ämsiz örüntäksiz ohne Reue und
ohne Möglichkeit zur Wiedergutmachung₂
|| pişmanlıksız ve tafisi mümkün olma-
yan₂

ökünçsüz kähirtsiz ohne Reue₂, ohne Reue
und ohne Grollen || pişmanlıksız₂, pişman-
lıksız ve kinsiz

ökünçsüz köhülin (adv.) ohne Bedauern,
ohne Reue || üzüntüsüz, pişmanlıksız

ökünmāk Bereuen, Reue, Reuebekennnis,
Bedauern || pişman olma, pişmanlık, üzüntü

ökünmāk kınanmak Reue₂, Bedauern₂ ||
nedamet₂, pişmanlık₂, üzüntü₂

ökünmāklig ~ ökünmāk(lig) Reue-, mit Reue ||
pişman ..., pişmanlık ..., pişmanlıklı

ökünmāk yalvarmaklıg mit Reue und Flehen
|| pişmanlıkla ve yalvarışla, pişmanlıklı ve
yalvarışlı

ökünmāklig ört Feuer der Reue (Metapher) ||
pişmanlık ateşi (mecaz)

ökünmāmāk Nicht-Bereuen || pişman olmama

öküntür- veranlassen zu bereuen, veranlassen
zu bekennen || itiraf ettirmek, günah çıkart-
tırmak

öküş † → ¹üküş

öküşägü † → ¹üküşägü

¹**öküz** Bulle, Ochse || boğa, öküz (s./bk. Mo.
üker)

²**Öküz** Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü

Öküz Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Öküz Kaya Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı

Öküz Togrı n. pr. (männlich) || erkek adı

Öküzä Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü

Öküzä Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

öl Feuchtigkeit, Feuchtes (eine der möglichen
Arten der Geburt im Buddh.) || nem, rutubet
(Budizm'deki doğumların mümkün olan
türlerinden birinin adı); feucht || nemli

öl ödüş Feuchtigkeit₂ || nem₂, rutubet₂

öl suv Feuchtigkeit₂, Feuchtes₂ || rutubet₂,
nemli bir şey₂

öl šı Feuchtes₂, Feuchtigkeit₂ || nem₂,
rutubet₂

öl šı ton feuchtes₂ Gewand || nemli₂ elbise

öl yer feuchter Boden || nemli toprak

öltä šita tuguči (Wesen,) das aus dem
Feuchten₂ geboren wird (Skt. *saṃsvedaja*) ||
nemden₂, doğan (varlık) (Skt. *saṃsvedaja*)

öltä šita tugm(a)k Geburt aus dem Feuchten₂
(Skt. *saṃsvedaja*) || nemden₂, doğum (Skt.
saṃsvedaja)

¹**öl-** sterben, versterben || ölmek

öl-ärt- sterben₂ || ölmek₂

öl-it- → *öl-yit-*

öl-yit- sterben₂ || ölmek₂

ölgülik bālgü Todesymptom, Todesan-
zeichen || ölüm bulgusu, ölüm belirtisi

ölgülik üd Todesstunde || ölüm saati

ölmış k(ä)nč gestorbener Fötus || ölmüş
embriyo

ölmış üzüüt verstorbene Seele || ölmüş ruh

ölü ölginčä bis zum Tod || ölene dek

ölü ölginčälik Zeitraum bis zum Tod || ölene
dek (geçen) süre, ömür boyunca, hayat
boyu

ölü ölginčälik č(a)hšap(a)t lebenslange
Disziplin || ömür boyunca disiplin

ölüp bar- sterben || ölmek

²**öl-** † (r) → *ül(ä)-*

³**öl-** † → *açıl-*

ölä- † → *ülä-*

ölän- → *yölän-*

öländür- → *öläntür-*

ölänmāk → *yölänmāk*

öläntür- zuwenden lassen || döndürmek

öläntürmāk Zuwendenlassen || döndürme

öläj Wiese, Weide, Grasfeld || çimen, çayır,
otlak, çayır, tarla, mera (s./bk. Mo. *öleŋg*)

öläj čäčäki Wiesenblume || çimen çiçeği

öläj čimgän Wiese₂ || çimen₂

öläj yer Wiesenland, Weideland || çimenlik,
çayırık

öläjlig ~ öläjlik Wiesen-, mit Wiesen, mit
Marschen || çimen ..., çimenli, alüvyonlu ara-
zili

öläjlig čimgänlig mit Wiesen₂, mit Mar-
schen₂ || çimenlikli₂, alüvyonlu arazili₂

öläjlig yer suv Marsch-Land || alüvyonlu
arazi

öläjlik → *öläjlig*

öläš- † (alter Fehler oder Lesefehler für →
ölrüş- → *ölürüş-*) || (→ *ölrüş-* → *ölürüş-* için eski
bir hata ya da okuma hatası)

öläši → *yöläši*

öläz blass, farblos, bleich, verblichen || solgun,
soluk, renksiz; verblasstes Zeichen || soluk
işaret

öläz bālgü verblasstes Zeichen₂ || soluk
işaret₂

Ölčäy < Mo. *Ölčey* Bestandteil eines Personen-
namens || kişi adının bir bölümü

Ölčäy Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

Ölčäy Tümär → *Ölčäy Tämür*

Ölčäytü < Mo. *Ölčeytü* n. pr. (männlich) || erkek
adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi
adının bir bölümü

Ölčäytü Elči n. pr. (männlich) || erkek adı

öldür- † (lies 'ärdür- → ärtür-) || (oku: 'ärdür- → ärtür-)

ölgän Sterben, Tod || vefat etme, ölme, ölüm

ölgäşök → *ölgäysök* ~ *ölgäyşök*

ölgäysök üd ~ **ölgäyşök üd** Todeszeit, Todesstunde || ölüm vakti, ölüm saati

ölgäysökdäki beim Tode, im Todesmoment || ölümdeki, ölüm anındaki

ölgäysökdäki köjül das Bewusstsein im Todesmoment || ölüm anındaki bilinç

ölgö (br) → ¹*ülgü*

ölgü Sterben, Sterbenmüssen || ölme, ölmek zorunda olma

ölgü künkätägi bis zum Tage, an dem man sterben muss || ölmek zorunda olunan güne kadar

ölgü yitgü Sterbenmüssen₂ || ölmek zorunda olma₂

ölgülägülsüz † → *ülgülägülsüz*

ölgülüksüz ohne sterben zu müssen || ölmek zorunda olmama

ölgülüglüg tiriglig ohne sterben zu müssen und lebendig || ölmek zorunda olmama ve diri

öli- nass werden, feucht werden || islanmak

öli- şilan- nass werden₂, feucht werden₂ || islanmak₂

ölit- befeuchten, bewässern, benetzen || islatmak, sulamak, nemlendirmek

ölitip yaşart- ulunlantur- durch Bewässern grünen und sprießen lassen || sulama yoluyla yeşertmek ve büyütme

ölitü saç- (mit Wasser) besprengen || (suyla) islatmak

ölitil- befeuchtet werden, benetzt werden || islatılmak, nemlendirilmek

ölitil- şılal- befeuchtet werden₂, benetzt werden₂ || islatılmak₂, nemlendirilmek₂

ölitil- şılatil- befeuchtet werden₂, benetzt werden₂ || islatılmak₂, nemlendirilmek₂

ölitilmäk Befeuchtetwerden, Benetztwerden || islatılma, nemlendirilme

ölitilmäk şılalmak Befeuchtetwerden₂, Benetztwerden₂ || islatılma₂, nemlendirilme₂

ölitmäk Befeuchten, Benetzen || nemlendirme, islatma

ölitmäk şılamak Befeuchten₂, Benetzen₂ || nemlendirme₂, islatma₂

ölmäk Sterben (Skt. *marāṇa*), Tod || vefat etme (Skt. *marāṇa*), ölme, ölüm

ölmäk ämgäk Leid des Todes (Skt. *marāṇaduḥkha*) || ölüm acısı (Skt. *marāṇaduḥkha*)

ölmäkdä tirtür- vom Tod wiederbeleben || ölümden diriltmek

ölmäklig ~ **ölmäk(lig)** Sterbens-, Todes-, mit Sterben || vefat etme ..., ölüm ...

ölmäk itmäklig törö Gesetz des Sterbens₂ || ölüm₂ kanunu

ölmäksiz ohne Sterben || ölümsüz, ölmesiz
ölmäksiz bolmak Unsterblichwerden || ölümsüz olma

ölmämäk das Nichtsterben || ölmeme

ölmäz unsterblich || ölümsüz; Unsterblichkeit || ölümsüzlük

ölmäz mäjü unsterblich und ewig || ölümsüz ve ebedi

ölmäz otı Unsterblichkeitskraut || ölümsüzlük otu

ölmäz öz (m) unsterbliche Seele || ölümsüz ruh

ölmikü † (negatives Verbalnomen *ölmägü* von → ¹*öl-*) || (→ ¹*öl-* filinin olumsuz isim fiil şekli *ölmägü*)

ölok- (br) bekehren, gläubig machen (?) || çevirmek, döndürmek, inançlı yapmak (?)

ölör- (br) → *ölür-*

ölöt (br) → *ölüt*

ölrüş- → *ölürüş-*

öltüş- † → *ölürüş-*

ölüg Leiche, Toter, Todesopfer, Leichnam, etwas Totes || ceset, ölü, kadavra, ölü bir şey; Leichenfeier || cenaze töreni; tot || ölü; verstorben || merhum, rahmetli; unbelebt || cansız; Totsein, Tod || ölü olma, ölüm (s./bk. MMo. *ölük*)

ölüg äd t(a)var unbelebte Habe₂, Sachwerte₂ || ölü servet₂, (hayvanların dışındaki) mal₂

ölüg kämişgülik ... ayıg oron der ... böse Ort, wo man die Toten hinwerfen muss (scil. der Friedhof) || ölülerin atıldığı ... kötü yer (yani, mezarlık)

ölüg k(ä)rgäksiz yıdıg tot, nutzlos und stinkend || ölü, faydasız ve kokuşmuş

ölüg kişi Leichnam, Leiche || ceset, ölü, kadavra

ölüg tirig Tot- oder Lebendigsein || ölü veya diri olma

ölüg yegüçi sich von Totem ernährend || ölü yiyen

ölügüg tirtür- (m) die Toten beleben (gesagt vom Mondgott) || ölüyü diriltmek (Ay Tanrı için söylenir)

ölügüg tirtürügli y(a)ruk ay t(ä)jri (m) der die Toten belebende glänzende Mond-Gott || ölüyü diriltten parlak Ay Tanrı

ölügsüz † (alter Fehler für → *ülgüsüz*) || (→ *ülgüsüz* için eski bir hata)

ölük † → *ölüg*

¹ölüm Tod (auch Äquivalent von Skt. *marāṇa*) || ölüm (Skt. *marāṇa*'nın da eş değeri)

ölüm ada Todesgefahr, Todesnot || ölüm tehlikesi

ölüm adaka tægür- in Todesgefahr bringen ||
ölüm tehlikesine atmak
ölüm adalıg lebensgefährlich || çok tehlikeli,
 öldürücü
ölüm b(ä)lgüsü Todessymptom || ölüm bul-
 gusu
ölüm bolmak Todesexistenz (Skt. *marāṇa-
 bhava*) (scil. die Phase während und kurz
 nach dem Sterben) || ölüm varlığı (Skt.
marāṇabhava) (yani, ölümlen ve öldükten
 kısa süre sonra geçirilen evre)
ölüm edisi der Herr des Todes (Skt. Yama) ||
ölüm hükümdarı (Skt. Yama)
ölüm hanı der Herr des Todes (Skt. Yama) ||
ölüm hükümdarı (Skt. Yama)
ölüm itim Tod₂ || ölüm₂
ölüm karşısi Todesgefahr || ölüm tehlikesi
ölüm kâsdâmi dem Tode nahe, todesähnlich,
 Todes-Metapher (Metapher = wörtl.: ein
 Stück Tod) || ölüme yakın, ölüme benzer,
 ölüm metaforu (mecaz = kelimesi kelime-
 sine: bir parça ölüm)
ölüm küni Todestag || ölüm günü
ölüm madar Todesmonster || ölüm canavarı
ölüm tægîn- den Tod erleiden, zu Tode kom-
 men || ölmek
ölüm üd Todesstunde || ölüm vakti, ölüm
 saati
ölüm üdi Todesstunde || ölüm vakti, ölüm
 saati
ölüm yağı der Feind Tod || ölüm düşmanı
ölüm yer Land des Todes || ölüm ülkesi
ölüm yeri Land des Todes || ölüm ülkesi
ölmükâ basıtıl- vom Tode bedrückt werden
 || ölüm tarafından bastırılmak
ölmükâ ölügkâ bar- sterben₂ || ölmek₂
***ölüm** † → *ölüt*
ölümçi todgeweiht || ölüme mahkûm; Todge-
 weihter || ölüme mahkûm kişi
ölümçi tnl(i)g Todgeweihter || ölüme mah-
 kûm kişi
ölümlüg Todes-, tödlich || ölüm ..., ölümlü
ölümlüg ada Todesgefahr || ölüm tehlikesi
ölümlüg ata kağ Todes-Vater₂ (Metapher) ||
 ölüm babası₂, ölüm atası₂ (mecaz)
ölümlüg iz oruk die Todes-Spur₂ (Metapher)
 || ölüm izi₂ (mecaz)
ölümlüg korkınç Todesfurcht || ölüm korku-
 su
ölümlüg madar Todesmonster || ölüm cana-
 varı
ölümlüg ogrı Todes-Dieb (Metapher) || ölüm
 hırsız (mecaz)
ölümlüg sakınç (m) Enthymesis des Todes ||
 ölüm düşüncesi

ölümlüg ş(i)mnu Todes-Māra (Skt. *mṛtyu-
 māra*) (einer der vier Māras) || ölüm Māra'sı
 (Skt. *mṛtyumāra*) (dört Māra'dan biri)
ölümlüg yağı Todes-Feind (Äquivalent von
 Skt. *mṛtyu*) || ölüm düşmanı (Skt. *mṛtyu*'nun
 eş değeri)
ölümlüg yer tödliches Gebiet (z. B. die
 Wüste) || ölümlü yer (örneğin çöl vb.)
ölümsüz unsterblich || ölümsüz; Unsterblich-
 keit || ölümsüzlük
ölünj † → *ölüg*
ölür- töten || öldürmek
ölür- bıç- töten₂ || öldürmek₂
ölür- itür- → *ölür- yitür-*
ölür- kına- töten und bestrafen || öldürmek
 ve cezalandırmak
ölür- yitür- töten₂ || öldürmek₂
ölürdâci Mörder || katil
ölürdâci kişi Mörder || katil
ölürtâci tnl(i)g Mörder (*ölürtâci tnl(i)glarta
 ymä* Äquivalent von Skt. *vadhakeşv api
 sattveşv*) || katil (*ölürtâci tnl(i)glarta ymä* Skt.
vadhakeşv api sattveşv'in eş değeri)
ölürgüçi Mörder || katil
ölmük Töten || öldürme
ölmük ämgâtmük Töten und Quälen ||
 öldürme ve eziyet etme
ölmük kâyıklâmük tuz(a)klamak ogrılamak
 Töten, Wildstellerei, Fallenstellerei und
 Diebstahl || öldürme, avlama, tuzak kurma
 ve hırsızlık
ölmük sakınç die Absicht zu töten ||
 öldürme niyeti
ölmüklig Töten- || öldürme ...
ölmükâmük Nichttöten || öldürmeme
ölürt- töten lassen || öldürtmek
ölürtâci → *ölürdâci*
ölürüş- sich gegenseitig töten, einander töten
 || karşılıklı birbirlerini öldürmek, birbirini
 öldürmek
ölürüş- adakturuş- einander töten oder in
 Not bringen || birbirini öldürmek veya
 sıkıntıya sokmak
ölüt Mord (auch Äquivalent von Skt. *himsā*),
 Schlachten, Morden || cinayet (Skt. *himsā*'nın
 da eş değeri), kesme
ölüt kıl- töten || öldürmek
ölüt ölür- töten, einen Mord begehen
 (erster Karmapatha = Skt. *prāṇātighāta*) ||
 öldürmek, cinayet işlemek (birinci Karma-
 patha = Skt. *prāṇātighāta*)
ölüt ölürgüçi Mörder || katil
ölüt ölmük Mord (erster Karmapatha = Skt.
prāṇātighāta) || cinayet (birinci Karmapatha
 = Skt. *prāṇātighāta*)

ölütçi Mörder (auch ein Dämon), Henker || katil (aynı zaman bir şeytan), cellat

ölütçi çantal Henker₂ || cellat

ölütçi yititçi kişi Mörder₂ || katil₂

ölütlä- einen Mord begehen || cinayet işlemek
ölütlük Schlachthaus, Schlachtereı || mezbaha, kesimhane, kasap

ölütlük ätlik et- turgur- eine Schlachtereı oder einen Fleischladen errichten₂ (ein Gāḍha-Vergehen) || bir mezbaha veya kasap kurmak₂ (bir Gāḍha suçı)

ölütmäk † → ölürmäk

öm † → üm

ömäk Denken, Nachdenken, Erinnerung, Gedenken, Vergegenwärtigung (Skt. *anusmṛti*), Achtsamkeit || düşünme, hatıra, göz önüne getirme (Skt. *anusmṛti*), dikkat

ömäk köjülgärmäk Denken₂, Nachdenken₂ || düşünme₂

ömäk küsämäk Denken und Wünschen || düşünme ve dileme

ömäk sakınmak Denken₂, Erinnerung₂, Vergegenwärtigung₂ (Skt. *anusmṛti*) || düşünme₂, hatıra₂, göz önüne getirme (Skt. *anusmṛti*)

ömäk tuşuşmak Denken₂ || düşünme₂

ömäklig ~ ömäk(lig) mit Denken, mit Gedenken, mit Interesse, interessiert || düşünceli, hatıralı, düşünmeyle, ilgiyle, ilgili

ömäk sakınmaklıg mit Denken₂ || düşünceli₂

ömäksiz ohne Denken, ohne Erinnerung (Skt. *acintya*) || düşüncesiz, hatırasız (Skt. *acintya*)

ömäksiz sakınmaksız ohne Denken₂ || düşüncesiz₂

ömäl(ä)- (r) j-n besuchen gehen || birini ziyaret etmek

ömämäk Nichtdenken || düşünmeme

ömän gewebte Kleidung (?) || örgü kıyafet (?)

ömgäklä- kriechen || (yerde) sürünmek

ömgän Halsschlagader || şah damarı

ömgän tamır Halsschlagader || şah damarı

ön- † → ¹ün-

¹önä- † → ¹ün-

²önä- † → *oyna-*

Öndä † → ²Ürüj

¹Öngü Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

²Öngü † (statt *Öngükä* lies → *Öç(ü)kän*) || (*Öngükä* yerine oku: → *Öç(ü)kän*)

önmäk † → ünümäk

¹önşi < Chin. 院使 *yuan shi* (Spätmittelchin. *yan`şr`*) ein Titel (Kommissar einer Regierungsbehörde) || bir unvan (hükümet makamının yönetimden sorumlu üyesi)

²önşi < Chin. 院使 *yuan shi* (Spätmittelchin. *yan`şr`*) n. pr. (männlich) || erkek adı

ön-tuŋ < Chin. 元統 *yuan tong* (Yuan: *yen`t`ung`*) Name einer Regierungsdevise (1333–1335 n. Chr.) || bir hükümet devrinin adı (MS 1333–1335)

öntün † → *oŋtun*

öntür- † → ¹üntür-

önünçsüz † → *ününçsüz*

önüş † → *ünüş*

önüşlüg † → *ünüşlüg*

¹öŋ Farbe (auch = Skt. *varṇa*), Gesichtsfarbe, (schöne) Gestalt, Form (Skt. *rūpa*) || renk (= Skt. *varṇa* da), yüz rengi, beniz, biçim, şekil (Skt. *rūpa*); Materie || madde; farbig, bunt || renkli (s./bk. Mo. *öngge(n)*, *öngge*)

öŋ adkangu Farb-Objekt || renk objesi

öŋ alkançısı oron Stätte (namens) ‚Ende der Form‘ (Skt. *arūpadevaloka*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) ‚şekil sonu‘ (adlı) yer (Skt. *arūpadevaloka*)

öŋ alkançısı t(ä)ŋri yeri der Himmel (genannt) ‚Ende der Form‘ (Skt. *arūpadevaloka*; *akaniṣṭha*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) ‚şekil sonu‘ (adlı) gök (Skt. *arūpadevaloka*; *akaniṣṭha*)

öŋ alkançısı t(ä)ŋri yerintäki im Himmel (genannt) ‚Ende der Form‘ (Skt. *arūpadevaloka*) befindlich (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) ‚şekil sonu‘ (adlı) gökteki (Skt. *arūpadevaloka*)

öŋ bod Gestalt₂, Gestalt und Körper || biçim₂, biçim ve beden

öŋ bod sın Gestalt und Körper₂ || biçim ve beden₂

öŋ bodug Farbe₂ || renk₂

öŋ kırtış Gesichtsfarbe₂, Gesichtsausdruck₂ || yüz rengi₂, beniz₂, yüz ifadesi₂

öŋ körk (schöne) Gestalt₂, Form₂ (Skt. *rūpa*) || (güzel) biçim₂, şekil₂ (Skt. *rūpa*)

öŋ mäj(i)z (m) Form und Gestalt || şekil ve görünüş

öŋ oron die Stätte (genannt) ‚Form‘ (Skt. *rūpāyatana*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) ‚şekil‘ (adlı) yer (Skt. *rūpāyatana*)

öŋ tözlüg auf Form beruhend || şekilli

öŋ tuŋyak Anhaften an Form (Skt. *rūpa*) || şekile (Skt. *rūpa*) yapışma

öŋ ügmäk (br) das Aggregat Form (Skt. *rūpaskandha*) || şekil topluluğu (Skt. *rūpaskandha*)

öŋ üzlünçüsü t(ä)ŋri yeri Himmel (genannt) ‚Ende der Form‘ (Skt. *arūpadevaloka*; auch für Skt. *akaniṣṭhabhavana*) (in der

buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide),
 ‚şekil sonu‘ (adli) gök (Skt. *arūpadevaloka*;
 Skt. *akanīṣṭhabhavana* için de)
 öj v(a)çir Vajra der schönen Gestalt (Name
 eines Göttermädchens) || güzel biçimin
 Vajra’sı (bir tanrı kızının adı)
 öj yalnrık bunter Glanz || renkli parıltı
 öj yapığ das Aggregat Form (Skt. *rūpa-*
skandha) || şekil topluluğu (Skt. *rūpaskandha*)
 öj yapığlıg Rūpaskandha- || Rūpaskandha ...
 öj yügmäk das Aggregat Form (Skt. *rūpa-*
skandha) || şekil topluluğu (Skt. *rūpaskandha*)
 öjnün mudurı Rūpamudrā || Rūpamudrā
²öj Wüste, Schneewüste, Waldeinsamkeit,
 Wildnis || çöl, kar çölü, el değmemiş bölge
 öj kürtük Wüste₂, Schneewüste₂, Waldein-
 samkeit₂ (Äquivalent von Skt. *aṭavī*), Wild-
 nis₂ || çöl₂, kar çölü₂, el değmemiş bölge₂
 (Skt. *aṭavī*’nin de eş değeri)
 öj kürtük yer Schneewüste₂ || kar çölü₂
 öj kürtükdäki in der Wüste₂ befindlich ||
 çöl₂deki
 öj yer Wüste || çöl
³öj Anteil, Zuteilung, Geschenk, Gabe || pay,
 hisse, tahsis, tahsis etme, hediye, armağan
 öj bäläk Geschenk₂, Gabe₂ || hediye₂,
 armağan₂
 öj beläk buyan Geschenk₂ und Verdienst ||
 hediye₂ ve sevap
 öj ülüg Anteil₂, Zuteilung₂ || pay₂, hisse₂,
 tahsis₂, tahsis etme₂
 öj ülüš Anteil₂ || pay₂, hisse₂
⁴öj → ²öj
⁵öj Bestandteil eines Ortsnamens || yer adının
 bir bölümü
⁶öj † (statt *öjisin* lies → *öjisig*) || (*öjisin* yerine
 oku: → *öjisig*)
⁷öj † → ¹ög
 öjäd- sich bessern, gesund werden, heil wer-
 den, genesen || iyileşmek, (hastalıktan) kurtul-
 mak
 öjäd- bınk- gesund werden₂, genesen₂ ||
 iyileşmek₂, (hastalığı) atlatmak₂
 öjädür- → öjädür-
 öjädinçsiz unheilbar || çaresiz
 öjädmäk Genesung, Heilung || iyileşme, şifa
 bulma
 öjädür- heilen, gesund machen ||
 iyileştirmek, tedavi etmek
 öjädäki in der Wüste befindlich || çöldeki
 öjdin → öjtün
 öjdü Tradition || gelenek
 öjdü törö Tradition₂ || gelenek₂
 öjdün → öjtün
 öjdünintä östlich von ... || ... doğusunda

öjdünki vorder(e, -s), frühere(r, -s), östliche(r,
 -s), vorherige(r, -s) || öndeki, önceki, doğu; das
 Frühere || öndeki (şey), önceki (şey)
 öjdünki kalık der Ostturm (der Stadtmauer
 von Chang’an) || (Chang’an’daki şehir suru-
 nun) doğu kulesi
 öjdünki kâzig vorderer (Platz in der) Reihe
 (Äquivalent von Skt. *pūrvā koṭī*) || önceki
 sıra(daki yer) (Skt. *pūrvā koṭī*’nin de eş
 değeri)
 öjdünki kedinki frühere(r, -s) und spätere(r,
 -s) || önceki ve sonraki
 öjdünki kedinki arıgsız yolu vorderer und
 hinterer Exkrementenweg (scil. Exkretions-
 organe) || öndeki ve arkadaki dışkı
 yolu (yani, boşaltım organı)
 öjdünki kedinki elıglär die östlichen und
 westlichen Herrscher || doğu ve batı
 hükümdarlar
 öjdünki köjül bölöklüg nom Dharma mit
 früherem Bewusstseins-Anteil || önceki
 bilinç payıyla (olan) Dharma
 öjdünki uuçtakı zum früheren Ende (Skt.
pūrvānta) gehöriğ (scil. Vergangenheit und
 Gegenwart) || önceki sondaki (Skt. *pūrvānta*)
 (yani, geçmiş ve şimdi)
 öjdünlüg mit Flasche, mit Gefäß || şişeli, kaplı
 öjdünsüz ohne ein Früher || öncesiz
 öjdünsüz kensiz ohne ein Früher oder
 Später || öncesiz veya sonrası
 öjdürdin → öjdürtin
 öjdürti nach vorn, östlich, ostwärts || öne,
 öne doğru, doğuya ait, doğu yönüne, doğuya
 doğru; Osten || doğu
 öjdürtin von Osten || doğudan
 öjgi entfernt, fort, abgetrennt || uzak, ayrılmış;
 einzigartig || eşsiz, benzersiz; speziell, be-
 sonders || özel, belirli; häretisch, falsch ||
 mühlit, doğru inançtan sapmış, yanlış, sahte;
 ablehnend || olumsuz; (Postp. mit Lok.) außer,
 abgesehen von, ohne (auch Äquivalent von
 Skt. *vinā*) || (bulunma hâliyle birlikte sontaki
 olarak) (... -dan) başka, (... -nın) dışında, bir
 yana, olmadan (Skt. *vinā*’nın da eş değeri);
 unterschiedlich (auch Äquivalent von Skt.
anya, *anyadā*), verschieden, abweichend, ver-
 schiedenartig, mannigfaltig, verändert || muh-
 telif, çeşitli (Skt. *anya*, *anyadā*’nın da eş değeri),
 farklı, başka, değişik, değişmiş; unterschied-
 lichen || ayrılmış; vorzüglich, herausragend ||
 mükemmel, olağanüstü; fremd || yabancı;
 andere Person || başka bir kişi, diğer kişi;
 Unterschied || fark; (als Präverb) ab-, weg- ||
 (ön fiil olarak) uzaklaşma, ayrılma, hazır
 bulunmayış anlamı verir

öji adır- abtrennen (von), unterscheiden, einen Unterschied machen || (bir şeyden) ayırmak, ayırt etmek, fark gözetmek
öji adırlımlık busuř Sorge um die Trennung || ayrılma için duyulan endişe, ayrılma endişesi
öji adırmak Unterscheiden || ayırma, ayırt etme
öji adırmamak Nichtunterscheiden || ayırmama, ayırt etmeme
öji adırt- † (alter Fehler für → *öji adır-*) || (→ *öji adır-* için eski bir hata)
öji ad(i)rtl(i)g unterschieden₂ || ayrılmış₂
öji adırl- unterschieden werden || ayırt edilmek
öji armáz nicht mannigfaltig, nicht-verschieden || çok çeşitli değil, çok farklı değil
öji armáz bir tözlüg nicht-verschieden und einheitlich || çok farklı değil ve bir örnek
öji armáz körüm häretische und falsche Ansicht || mühlhit ve yanlış düşünce, doğru inançtan sapmış ve yanlış görüş
öji bar- fortgehen || ayrılmak, ayrılıp gitmek
öji bıřmak Reifen (Skt. *vipāka*) || olgunlaşma (Skt. *vipāka*)
öji bıřmak tiltag Ursache des Reifens (Skt. *vipākahetu*) || olgunlaşma sebebi (Skt. *vipākahetu*)
öji bıřmak tüři Frucht des Reifens (Skt. *vipākaphala*) || olgunlaşma meyvesi (Skt. *vipākaphala*)
öji bodog (br) Leidenschaftslosigkeit, Welt-eikel (Skt. *vairāgya*) || ihtirassızlık, tutkusuzluk, dünya tiksintisi (Skt. *vairāgya*)
öji bodolmak (br) Leidenschaftslosigkeit, Weltekel (Lehnbildung nach Skt. *vairāgya*) || ihtirassızlık, tutkusuzluk, dünya tiksintisi (Skt. *vairāgya*'nın ödünçlemesi)
öji bol- getrennt sein, sich trennen, auseinander gehen, unterschieden sein, verschieden sein || ayrı olmak, ayrılmak, birbirinden ayrılmak, farklı olmak
öji bolmaklıg Unterschiedensein- || farklı olmak ...
öji bolmamak Nicht-verschieden-Sein || farklı olmama
öji kalmiş andere, übrige, die übrigen || diğer, öteki, ötekiler, diğerleri
öji kapıp elt- entreißen, entführen || zorla almak, gasp etmek, kaçırmak
öji kâmiş- (Wasserzufuhr) kappen || (su ikmal yollarını) kesmek
öji kâs- zerschneiden (?) || kesmek (?)

öji ket- sich lösen, sich abtrennen (von) || kurtulmak, çözülmek, (bir şeyden) ayrılmak
öji ketär- entfernen, abtrennen || uzaklaştırmak, ayırmak; (Augen) abwenden || (gözleri) kaçırmak; ausschließen || çıkartmak
öji ketip bar- sich lösen || kurtulmak
öji ketmāk Abtrennung, Sichtenfernen, Verlassen || ayırma, uzaklaşma, bırakma
öji ketmāmāk Nichtabtrennung, Nichtverlassen || ayırmama, terk etmeme
öji kıl- (Kleidung, Schmuck) ablegen || (kıyafet, takı) çıkarmak; entfernen || kaldırmak, çıkarmak
öji körk verändertes Aussehen (Äquivalent von Skt. *vaivarņika*) || değişmiş görünüş (Skt. *vaivarņika*'nın eş değeri)
öji kutrul- befreit werden, sich befreien || kurtulmak
öji oronlug nomlar Dharmas verschiedener Stätten || farklı yerlerin Dharma'sı
öji öji verschieden, mannigfach (Skt. *vividha*) || farklı, çeşitli (Skt. *vividha*)
öji öji adar- → *öji öji adır-*
öji öji adır- zerteilen || bölmek; klar unterscheiden || açık açık ayırmak
öji öji adırl- → *öji öji adırl-*
öji öji adırl- sich trennen, je für sich unterschieden werden || ayrılmak
öji öji adrok adrok unterschiedlich₂, je für sich verschieden₂ || farklı₂, çeşitli₂, kendisi için her birisi farklı₂
öji öji agzın bir ünin mit verschiedenen Mündern, aber mit einer Stimme || farklı ağızla, ama bir sesle
öji öji al atag unterschiedliche Mittel₂ (scil. Skt. *upāyapāramitā*) || çeşitli araç₂ (yani, Skt. *upāyapāramitā*)
öji öji āsrinü verschieden₂, unterschiedlich₂, mannigfach₂ || farklı₂, çeşitli₂
öji öji biç- os- zerschneiden₂ || parça parça kesmek₂
öji öji erpā- zersägen, entzwei sägen || parça parça testereyle kesmek
öji öji kâmiş- Hilfsverb: drückt Heftigkeit und Vollständigkeit einer Handlung aus || yardımcı fiil: bir davranışın şiddetini ve eksiksizliğini ifade eder
öji öji kıl- zerreißen || yırtıp ayırmak
öji öji körklüg vielgestaltig || çok şekilli, çok biçimli
öji öji sok- älgä- klein zerstoßen und sieben || ezerek küçük küçük parçalamak ve elemek

öñi öñi taplaglıq mit verschiedener Neigung (Übersetzung von Skt. *nandimukta* = Epitheton des Buddha Nāyaka) || farklı eğilimli (Skt. *nandimukta*'nın tercümesi = Buda Nāyaka'nın lakabı)

öñi öñi tart- auseinanderreißen, wegzerren || birbirinden ayırmak, bölmek, koparmak
öñi öñi tartıp üntür- heraus₂reißen || koparmak₂, sökmek₂

öñi öñi tilin bir ünin mit verschiedenen Zungen, aber mit einer Stimme || farklı dille; ama bir sesle

öñi öñi törlüg verschiedenartig || değişik, türlü

öñi öñi üçär kata tıñla- alle beide(n) Texte, je drei Mal hören || her iki (metni) üçer kez dinlemek

öñi öñlüg verschiedenfarbig || alaca, muhtelif renkli

öñi saç- zerstreuen (auch geistig), ablenken || (aklını, zihnini) dağıtmak, başka yöne çevirmek

öñi saçıl- zerstreut werden || dağılmak, serpilmek

öñi saçılmaksızın (adv.) ohne Zerstreutwerden || dağılmasız, serpilmesiz

öñi saçilturmamak das Nicht-Zerstreuenlassen || serptirmeme, dağıttırmama

öñi sakınç Unterscheidung || ayırma, fark
öñi takı yegräk (mit Lok.) besser als ... || (bulunma hâli ekiyle) ... daha iyi

öñi tarık- sich entfernen, abgetrennt sein || ayrılmak, uzaklaşmak

öñi tarkar- entfernen || kaldırmak, çıkarmak
öñi taş außer₂ ... || ... dışında₂

öñi üdrül- sich abtrennen, sich entfernen, frei sein (von) || ayrılmak, uzaklaşmak, (bir şeyden) özgür olmak, serbest olmak

öñi üdrülmäk Sichabtrennen, Abtrennung || ayrılma

öñi üdrülmäklig köñül Gesinnung des Sichabtrennens || ayrılma zihniyeti

öñi üdrülmäklig yorık Weg des Sichabtrennens, Weg der Abtrennung || ayrılma yolu

öñi üdrültür- befreien, abtrennen || serbest bırakmak, ayırmak

öñi üdür- (vom Leben) abtrennen (scil. töten) || (hayattan) ayırmak (yani, öldürmek)

öñi yarıl- sich spalten || parçalanmak, doğranmak

öñi yat kişi fremde₂, Person || yabancı₂ kişi

öñi yersig überfließend || taşan

öñi yorıp bar- weggehen, fortgehen || ayrılmak, ayrılıp gitmek

öñi yülüg (br) abgewandt (Äquivalent von Skt. *°vimukha*) || (bir şeyden) yüz çevirmiş (Skt. *°vimukha*'nın eş değeri)

öñi yüzlänip tur- sich abwenden (von) || (bir şeyden) yüz çevirmek

öñin öñin jeder für sich, je anders || herkes kendisi için₂

öñin öñin biti- (jeder) für sich₂ niederschreiben || (herkes) kendisi için₂ yazmak

öñin öñin k(ä)ntü k(ä)ntü jeder für sich₂ || herkes kendisi için₂

öñidin → *öñtün*

öñidün → *öñtün*

öñik ~ öñig † → *ükäk*

öñik(i)yä ganz speziell || tamamen özel

öñintä vor (räumlich) || (mekân açısından) önde, önünde, önüne

öñinärü nach vorne || ileri, ileriye

öñirä → *öñrä*

öñirmäk (Lesung unsicher) || (okunuşu şüpheli)

öñisi davon abweichend, unterschiedlich || bundan farklı olan, farklı

öñisig ausgewählt, auserlesen, auserwählt || seçkin, seçilmiş; apart, schön || çekici, güzel; eigenartig || garip, acayip; vorzüglich, exzellent || müthiş, mükemmel; verschieden || farklı; (adv.) in ungewöhnlicher Weise || alışılmamış şekilde

öñisig ädgü schön und gut || güzel ve iyi

öñisig iki † → *öñisig öñi*

öñisig kövşäk vorzüglich und sanft || müthiş ve yumuşak

öñisig öñi verschieden₂ || farklı₂

öñisig säcmä ausgewählt₂, auserlesen₂, auserwählt₂ || seçkin₂, seçilmiş₂; vorzüglich₂, exzellent₂ || müthiş₂, mükemmel₂

öñisig tañısok yeg adrok auserwählt, wunderbar und ausgezeichnet₂ || seçkin, harika ve mükemmel₂

öñisig yeg üstünki vorzüglich und allerhöchst || müthiş ve en yüksek

öñisigräk noch aparter, noch schöner || daha çekici, daha güzel

öñisiz unterschiedslos, unparteiisch || farksız, yansız, parti tutmayan, tarafsız

öñi-šük † (alter Fehler für → *öñisig*) || (→ *öñisig* için eski bir hata)

öñitdür- † (lies *öñäddür-* → *öñädtür-*) || (oku: *öñäddür-* → *öñädtür-*)

öñlä- färben, mit Farbe versehen || boyamak (s./bk. Mo. *önggele-*)

öñlüg mit Gestalt, körperhaft, gestalthaft || şekille, görünüşle, vücutlu, biçimli, görünüşlü, şekilli; farbig, bunt, von der Farbe, mit Gesichtsfarbe || renkli, ... renkli; Rüpa- || Rüpa ...

önlüg az körperhaftes Begehren (Skt. rūparāga) || vücutlu arzu, vücutlu istek (Skt. rūparāga)

önlüg átöz Rūpa-Körper (Skt. rūpakāya) || Rūpa bedeni (Skt. rūpakāya)

önlüg hwalig bulutlar Wolken aus farbigen Blumen || renkli çiçekli bulutlar

önlüg kırtışlıg mit Gesichtsfarbe₂ || yüz renkli₂, benizli₂

önlüg mājizlig gestalthaft₂, mit Gestalt₂ || şekilli₂, şekille₂; schön₂ || güzel₂

önlüg mājizlig t(ā)hri yeri körperhafter₂ Himmel (Skt. rūpāvacāra) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) vücutlu₂ gök (Skt. rūpāvacāra)

önlüg mājizlig yıdılg tanlıg mit Gestalt₂ und Geruch₂ || şekilli₂ ve kokulu₂

önlüg önsüz t(ā)hri yeri der körperhafte und unkörperhafte Himmel (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bedenli ve bedensiz gök

önlüg önsüz uguşlar die Regionen mit und ohne Farbe, die körperhaften und unkörperhaften Sphären (Skt. rūpāvacāra und arūpāvacāra) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) renkli ve renksiz yerler, bedenli ve bedensiz sahalar (Skt. rūpāvacāra ve arūpāvacāra)

önlüg t(ā)hri yeri körperhafter Himmel (Skt. rūpāvacāra) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bedenli gök (Skt. rūpāvacāra)

önlüg t(ā)hri yerindāki im körperhaften Himmel (Skt. rūpāvacāra) befindlich (buddh. Kosmologie) || bedenli gökteki (Skt. rūpāvacāra) (Budist kozmoloji)

önlüg uguş körperhafte Sphäre (Skt. rūpāvacāra) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) vücutlu saha, bedenli alan (Skt. rūpāvacāra)

önlüg ugušta tutulmuş in der körperhaften Sphäre festgehalten (Skt. rūpapratisamyukta) (buddh. Kosmologie) || vücutlu sahada tutulmuş (Skt. rūpapratisamyukta) (Budist kozmoloji)

önlüg uguştaki in der körperhaften Sphäre (Skt. rūpāvacāra) befindlich (buddh. Kosmologie) || vücut sahasındaki (Skt. rūpāvacāra) (Budist kozmoloji)

önlük † → önlüg

öñrä früher, vor, vorzeitig, voran || önce, evvel, erken, zamanından önce, önde

öñrä aẓun frühere Existenz || önceki varlık
öñrä aẓunug biltäci bilgä bilig Wissen um frühere Existenz(en) (eine Fähigkeit, über die der Buddha verfügt) (Skt. pūrveni-

vāsānusr̥ti) || önceki varlıkları bilme (Buda'nın sahip olduğu bir yetenek) (Skt. pūrvenivāsānusr̥ti)

öñrä ärmiş † (alter Fehler für → öñrä ärtmiş) || (→ öñrä ärtmiş için eski bir hata)

öñrä ärtmiş vergangen, früher || geçmiş, eski, önceki

öñrä ärtmiş üdtä in der Vergangenheit || geçmişte

öñrä bilmädök zuvor nicht Gewusstes || önce bilinmiyor (şey)

öñrä bolmak Vorexistenz (Skt. pūrvakālabhava) (scil. der Zustand zwischen Empfängnis und Geburt) || önceki varlık (Skt. pūrvakālabhava) (yani, gebe kalma ve doğum arasındaki durum)

öñrä ertäräk früher₂ || eski₂, önceki₂

öñrä kesrä früher oder später, vorher und nachher || önce veya sonra, önceden ve sonradan

öñrä öñrä viele frühere ... || çok önceki ...

öñrä sön üdü in früherer₂ Zeit || önceki₂ zamanda

öñrä yori- vorangehen || önde yürümek

öñrädäbärü von früher her || önceden beri

öñrädin früher || önceden

öñrädinbärü von früher, seit jeher || önceden beri, öteden beri

öñrädinbärüki von früher stammend || önceden beriki

öñräkän früher || önceden

öñräki früherer, erster || önceki, evvelki; vormalig || eski; oben erwähnt || yukarıda sözü geçen; frühere Person, Person der Vergangenheit || önceki kişi, geçmişin kişisi; Vorgänger, Vorläufer || öncel, selef, öncü

öñräki aẓunların bilmäk bilig Erinnerung₂ an frühere Existenz(en) (eine Fähigkeit, über die der Buddha verfügt) (Skt. pūrvenivāsānusr̥ti) || önceki varlıkları hatırlama₂, önceki varlıkları bilme₂ (Buda'nın sahip olduğu bir yetenek) (Skt. pūrvenivāsānusr̥ti)

öñräki aẓunug ömäk sakınmak Erinnerung₂ an frühere Existenz(en) (eine Fähigkeit, über die der Buddha verfügt) (Skt. pūrvenivāsānusr̥ti) || önceki varlıkları hatırlama₂, önceki varlıkları bilme₂ (Buda'nın sahip olduğu bir yetenek) (Skt. pūrvenivāsānusr̥ti)

öñräki ärtmiş üd die früher vergangene Zeit || önceki geçmiş zaman

öñräki kenki die früheren und die späteren || önceki ve sonraki

öjräki kut kolunmak früheres Gelübde (Skt. *pürvapraniḍhāna*) || önceki adak (Skt. *pürvapraniḍhāna*)

öjräki kut kolunmaklıg küclär die Kräfte des früheren Gelübdes (Skt. *pürvapraniḍhāna*) || önceki adağın güçleri (Skt. *pürvapraniḍhāna*)

öjräki sav frühere Erklärung (d. h. eine Prophezeiung) || önceki açıklama (yani, kehanet)

öjräki söki frühere(r, -s)₂, vormalig₂ || önceki₂

öjräki tıltağ frühere (karmische) Ursachen (für Krankheit) || (hastalık için) önceki (karma) sebepleri

öjräkilär kertgünçi der Glaube der Früheren (d. h. die richtige buddh. Lehre) || eskilerin inancı (yani, gerçek Budist öğreti)

öjräkitä öji anders als vorher || öncekinden başka

öjräkin † (Druckfehler für → *öjräkän*) || (→

öjräkän için baskı hatası)

öjrän- → *öjrän-*

öjrääräk vorher, zuerst, früher, zu früh || önce, önceki, ilk olarak, en başta, çok önce

öjräsinätä früher, vorher || önce, önceki

öjrätinbärü ~ öjrätin bärü → *öjrädinbärü*

öjrsirä- die Farbe verlieren, farblos werden,

blass werden, verblassen || rengi atmak, solmak, sararmak, solmak

öjrsüz → *öjrsüz*

öjrsüz gestaltlos, körperlos, unkörperhaft || görünüşsüz, şekilsiz, bedensiz; farblos, ohne Farbe || renksiz; ohne Gestalt (Skt. *arüpa, arüpya*), ohne Merkmale, ohne (schöne) Gesichtsfarbe, blass || görünüşsüz (Skt. *arüpa, arüpya*), işaretersiz, özelliksiz, solgun, soluk; etwas Gestaltloses || şekilsiz (şey); Formlosigkeit || formsuzluk

öjrsüz az körperloses Begehren (Skt. *arüpyarāga*) || bedensiz arzu (Skt. *arüpyarāga*)

öjrsüz b(ä)lgüsüz gestaltlos und merkmallos, ohne Merkmale₂ || şekilsiz ve işaretersiz, işaretersiz₂

öjrsüz bodsuz ohne Gestalt₂ || şekilsiz₂

öjrsüz dyan Versenkung ohne Form (Skt. *arüpyadhyāna, arüpasamāpatti*) || şekilsiz meditasyon (Skt. *arüpyadhyāna, arüpasamāpatti*)

öjrsüz kırtıssız ohne (schöne) Gesichtsfarbe₂ || (güzel) benizsiz₂, (güzel) yüz renksiz₂

öjrsüz körgülüksüz gestaltlos und unsichtbar || şekilsiz ve görünmez

öjrsüz körksüz gestaltlos₂ || şekilsiz₂

öjrsüz mājizsiz gestaltlos₂ || şekilsiz₂

öjrsüz mājizsiz t(ä)jri yeri unkörperhafter₂ Himmel (Skt. *arüpadevaloka*) (in der buddh.

Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bedensiz₂ gök (Skt. *arüpadevaloka*)

öjrsüz öläz blass₂, farblos₂ || solgun₂, soluk₂, renksiz₂

öjrsüz t(ä)jri yerintäki im Himmel ohne Farbe (Skt. *arüpadevaloka*) befindlich || renksiz gökteki (Skt. *arüpadevaloka*)

öjrsüz uguş körperlose Sphäre (Skt. *arüpāvacāra*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bedensiz alan, bedensiz saha (Skt. *arüpāvacāra*)

öjrsüz ugušta tutulmıš in der körperlosen Sphäre festgehalten (Skt. *arüpyapratismayukta*) (buddh. Kosmologie) || vücutsuz alanda tutulmuş (Skt. *arüpyapratismayukta*) (Budist kozmoloji)

öjrsüz y(a)ruksuz ohne Farbe und ohne Glanz || renksiz ve parıltısız

öjrtön (br) → *öjrtün*

öjrtün östlich, im Osten gelegen || doğu, doğuda; rechts || sağda, sağ tarafta; früher, vorn, nach vorn, voran, vorangehend || ileride, önde, ileri; ursprünglich || ilkel, ilk, asıl; angesichts ... || ... karşısında; aufrichtig || samimi, içten; (im Text) zuvor, oben || (metinde) daha önce, yukarıda; vorderer Teil, Vorderseite || ön yüz, ön bölüm

öjrdin t(a)vgaç uluşı das Östliche Reich China || Doğu Çin İmparatorluğu

öjrdün ak bars Weißer Tiger des Ostens (Name eines Zwischenwesens) || doğunun beyaz kaplanı (bir ara varlığını adı)

öjrdün kedın uçlamaklar die ‚Beendigungen‘ ‚vorn‘ und ‚hinten‘ (scil. Urin und Stuhl) || ‚ön‘ ve ‚arka‘ ‚bitirmeler‘ (yani, idrar ve dışkı)

öjrdün ken das Frühere und das Spätere || önceki ve sonraki

öjrdün kün tuğsukd[m] uluşılar die östlichen₂ Länder || doğu₂ ülkeler

öjrdün küntün buluş in südöstlicher Richtung || güneydoğu yönünde

öjrdün küntün buluşınta in südöstlicher Richtung || güneydoğu yönünde

öjrdün ordo der Östliche Palast (des chin. Kaisers) || (Çin imparatorunun) Doğu sarayı

öjrdün sim edisi Herr des Ostens || Doğu'nun hükümdarı

öjrdün sözlä- vorhersagen, voraussagen || evvelinden haber vermek, peşin söylemek, kehanette bulunmak

öjrdün tağdın buluşdın in nordöstlicher Richtung || kuzeydoğu yönünde

öjrdün tağdın yınak in nordöstlicher Richtung || kuzeydoğu tarafında

öhdün t(a)vgač eli das Östliche Reich China ||
 Doğu Çin İmparatorluğu
öhdün tış Vorderzahn || ön diş
öhdün uç östlicher Außenbezirk || doğu kenar mahallesi
öhdün yınak Osten, östliche Himmelsrichtung || doğu, doğu yönü
öhdün yol Genitalien, Harnweg || cinsel organlar, idrar yolu
öhdün yoridaçı üç nomlar die voranschreitenden drei Dharmas || ilerleyen üç Dharma
öhdün yoridaçı üç törlüg nomlug yaŋlar die voranschreitenden dreifachen Dharma-Ritualpraktiken || ilerleyen üç türlü Dharma ritüel uygulamaları
öhtün änätkäk Ostindien || Doğu Hindistan
öhtün änätkäkdäki in Ostindien gelegen || Doğu Hindistan'daki
öhtün kapag das östliche Tor || doğu kapısı
öhtün kedin akıg Ausflüsse ‚vorn‘ und ‚hinten‘ (scil. Urin und Stuhl) || ‚ön‘ ve ‚arka‘ akıntıları (yani, idrar ve dışkı)
öhtün kıl- in vorderster Reihe aufstellen, voranstellen || en baş sıraya koymak, ilk sıraya koymak
öhtün kök luu Blauer Drache des Ostens (Name eines Zwischenwesens) || doğunun mavi ejderhası (bir ara varlığın adı)
öhtün küu tugsuk Osten₂ || doğu₂, şark₂
öhtün sıŋar Osten || doğu, şark
öhtün yınakdakı östlich || doğuya ait, doğu
öhtün yınaktakı östlich, rechts gelegen || doğudaki
öhtün yort- ~ *yorit-* anführen, vorantraben || yönetmek, başı çekmek, önde yürümeye başlamak

öñü † → ¹üñür

öñüč Kehlkopf || gırtlak, hançere

öñüč agrıg Kehlkopfschmerzen || gırtlak ağrısı

öñüč agrıg ig Kehlkopfschmerzen₂ || gırtlak ağrısı₂

öñünda † (lies *öñünda* → *öñür*) || (oku: *öñünda* → *öñür*)

öñüntä † (lies *öñürtä* → *öñür*) || (oku: *öñürtä* → *öñür*)

öñür Rockaufschlag, Revers || klapa

öñür- sich nähern || yaklaşmak, yakınlaşmak

öñürt Bed. unklar || manası belirsiz

öñüş- (r) → *ögüş-*

öñžin † → *oñžin*

öö- → *ö-*

ööč → *öč*

ööčä- → *öčä-*

ööčlüg → *öčlüg*

ööčsüz → *öčsüz*

öp- küssen || öpmek

öpäl- Bed. unklar || manası belirsiz

öpiš- sich küssen || öpüşmek

öpiš- kučuš- sich küssen und umarmen || öpüşmek ve kucaklaşmak

¹**öpkä** → ¹*övkä*

²**öpkä** Lunge (auch Äquivalent von Skt. *kloma*) || akciğer (Skt. *kloma*'nın da eş değeri)

³**öpkä** → *övkä(lig)*

öpkäči → *övkäči*

öpkälä- → *övkälä-*

öpkälig → *övkälig*

öpkäsiz → *övkäsiz*

öpkilä- → *övkälä-*

öpügsä- küssen wollen || öpmek istemek

öpün- hinunterschlucken || (bir şeyi) yutmak, içine atmak

öpüp † → *üpüp* → *üpgük*

öpüş- sich gegenseitig küssen || karşılıklı birbirini öpmek, öpüşmek

öpüş- yıglaš- sich küssen und miteinander weinen || öpüşmek ve ağlaşmak

¹**ör-** entstehen, sich erheben || oluşmak, ortaya çıkmak, kalkmak; aufsteigen || yükselmek; wachsen, keimen, sprießen, emporranken || büyüme, gelişme, filizlenme, (topraktan) çıkmak, yetişme

öra käl- entstehen, sich erheben (auch Äquivalent von Skt. *jan-*) || oluşmak, ortaya çıkmak, kalkmak (Skt. *jan-*'ın da eş değeri)

ör- tug- entstehen₂ || oluşmak₂, ortaya çıkmak₂

ör- yašar- wachsen und grünen || büyüme ve yeşermek

²**ör-** weben, stricken || dokumak, örmek; zusammensetzen, binden || birleştirmek, sarmak, bağlamak

³**ör-** † → *öč-*

örän- † (alter Fehler für → *örtän-*) || (→ *örtän-* için eski bir hata)

örär aufsteigend || yükselen

örär bulıt aufsteigende Wolke || yükselen bulut

ördäk Wildente, Ente || yaban ördeği, ördek

ödiräk kuš Ente || ördek

ödräk aŋıt käklik üpüp kušgač čılıg Ente, Rostgans, Rebhuhn, Wiedehopf, Sperling und Waldschnepfe || ördek, angut, keklik, ibibik, serçe ve çulluk

ödräk kaz todı čıvačıvak Ente, Gans, Papagei und Jīvaṃjīvaka || ördek, kaz, papağan ve Jīvaṃjīvaka

ödräk küvüz Ente und Kranich || ördek ve turna

ödräk oĝlı Entenküken || ördek yavrusu

ördi- † (in *ördip* vermutlich falsche Segmentierung und alter Fehler für *ürtüp*; → *ürt-*) || (*ördip*: muhtemelen yanlış bir analiz ve *ürtüp* için eski bir hata; → *ürt-*)

örgädtür- † → *öjädtür-*

örgäk Verhüllung, Umhüllung || *örtü*, *örtünme*, *peçelenme*

örgäk sargak Verhüllung₂ || *örtü₂*, *örtünme₂*, *peçelenme₂*

örgän- sich mit etwas beschmieren, besudeln || *bulanmak*, *her yanı bir şeyle kaplanmak*

örgät(dü)r- † → *örgitdr-* † → *ögirtdür-*

örgiç † → *ürkeç* ~ *ür keç* → *ür*

¹**örgin** → *örgün*

²**örgin** † (auch eine Fehllesung) || (yanlış bir okuma da)

örgitdr- † (alter Fehler für → *ögirtdür-*) || (→ *ögirtdür-* için eski bir hata)

örgü † → *örkü*

örgün Thron || *taht*

örginniñ özi Zentrum des Throns || *tahtın merkezi*

örgün üzä olur- auf dem Thron sitzen || *tahtta oturmak*

örgür- † → *ürgür-*

örgüt † → *ürgüt*

¹**öri** erhaben || *yükseltmiş*, *yüce*, *ulu*; *das Beste* || *en iyi*, *en mükemmel*

öri burun *das Beste₂* || *en iyi₂*, *en mükemmel₂*

²**öri** → *örü*

³**öri** † (lies *ögi* → ²*ög*) || (oku: *ögi* → ²*ög*)

örimçik → *örümçik*

örimçikk(i)yä kleine Spinne || *küçük örümcek*

örit- erwecken, entstehen lassen, (eine Gesinnung) hervorbringen (auch Äquivalent von Skt. *kārin*) || *uyandırmak*, *oluşturmak*, (*zihniyet*) *meydana getirmek* (Skt. *kārin*'in de eş değeri); *erheben* (auch Äquivalent von # Skt. *sprś-*) || *yükseltmek* (# Skt. *sprś-*'in da eş değeri); *wachsen lassen* || *geliştirmek*

örit- bütür- erwecken und vollenden || *uyandırmak* ve *bitirmek*

örit- sıla- kälür- erheben, preisen und bringen || *yükseltmek*, *övmek* ve *getirmek*

örit- turgur- hervorbringen₂ || *meydana getirmek₂*

örit- tuğur- hervorbringen₂ || *meydana getirmek₂*

örit- yaşart- wachsen und grünen lassen || *geliştirmek* ve *yeşertmek*

öritdür- erwecken lassen || *uyandırtmak*

öritgür- erwecken lassen || *uyandırtmak*

öritmāk ~ **ör(i)t māk** Erwecken, Entstehen lassen, Hervorbringung || *uyandırma*, *ortaya*

koyma, *yaratma*; *Errichten*, *Erbauen* || *kurma*, *inşa etme*

öritmāk *bişrunmak* Erwecken und Kultivieren || *uyandırma* ve *uygarlaştırma*

öritmāklig Erwecken- || *uyandırma ...*

öritmāmāk Nichterwecken || *uyandırmama*

öritür- erwecken lassen || *uyandırtmak*

örk höchster || *en yüksek*, *en yukarı*; *Spitze* || *uç*, *zirve*

örkâ † → *ürkâ*

¹**örki** bildet Numeralia von einundneunzig bis neunundneunzig || *doksan birden doksan dokuza kadar rakam oluşturur*; *hochstehend* || *yüksek düzeydeki*

örki kişi hochstehende Person, angesehene Person || *yüksek düzeydeki kişi*, *saygın kişi*

²**örki** † → *ürki*

örkinç → *yeti örkinç*

örklüg † → *kürklüg* (?)

örksüz † → *öjsüz*

örkü (Kamel) Höcker || *hörgüç* (deve)

örküçlänmāk † → *ärkächlänmāk*

¹**örlä-** (Sonne, Mond) aufgehen, sich erheben || (*güneş*, *ay*) *doğmak*, *yükselmek*

örlä- aq- (Sonne) aufgehen₂ || (*güneş*) *doğmak₂*

örläyü käl- (Sonne) aufgehen || (*güneş*) *doğmak*

örläyü tuğa käl- (Sonne) aufgehen₂ || (*güneş*) *doğmak₂*

²**örlä-** † → *üväl-*

örlägülük zugänglich || *ulaşılabilir*

örlägülüksüz ohne Zuflucht || *sığınaksız*

örlän- sich erheben || *yükselmek*

örlär aufgehend || *doğan*, *yükselen*

örlär ay der aufgehende Mond || *doğan ay*, *yükselen ay*

örlät- peinigen, quälen, ärgern, belästigen, behelligen || *ızdırap etmek*, *eziyet etmek*, *kızdırmak*, *taciz etmek*, *rahatsız etmek*

örlät- ämgät- quälen₂ || *eziyet etmek₂*

örlät- bulğa- quälen und aufregen || *eziyet etmek* ve *heyecanlandırmak*

örlät- buşur- quälen und betrüben || *eziyet etmek* ve *üzmek*

örlät- çärlät- quälen und verletzen || *eziyet etmek* ve *yaralamak* (alternative Lesung: → *orlat- çarlat-*)

örlätil- gequält werden, gepeinigt werden || *eziyet edilmek*, *ızdırap edilmek*

örlätil- bulğatıl- gequält und in Verwirrung gebracht werden || *eziyet edilmek* ve *şaşırtılmak*

örlätilmāk Gequältwerden, Unbehagen, Bedrücktsein || *eziyet edilme*, *huzursuzluk*, *sıkıntı*, *sıkıntı basma*

örlätilmäklig ~ **örlätilmäk(lig)** gequält, Gequältwerden-, Bedrücktsein- || üzüntülü, kaygılı, eziyet edilme ..., sıkıntı basma ...

örlätilmäk *bulgalmaklıg* Gequältwerden₂-, Bedrücktsein₂- || eziyet edilme₂ ..., sıkıntı basma₂ ...

örlätilmäksiz unbeschwert || kaygısız

örlätirmäklig † (alter Fehler für → *örlätilmäklig*) || (→ *örlätilmäklig* için eski bir hata)

örlätışmäk gegenseitige Beleidigung || karşılıklı hakaret etme

örlätmäk Peinigen, Quälen || ızdırap etme, eziyet etme

örlätmäk *ämğätmäk* Peinigen₂, Quälen₂ || ızdırap etme₂, eziyet etme₂

örlätmämäk Nichtquälen, Nichtpeinigen || eziyet etmeme, ızdırap etmeme

örlätür- peinigien, quälen || ızdırap etmek, eziyet etmek

örlüt- † → *ürtül-*

örmä Aufgehen || doğma, yükselme

örmäk Strickgewand || örme elbise

örmän Skrofeln, Aussatz, Geschwür (Skt. *kuṣṭha*) || sıracı hastalığı, cüzzam, ülser (Skt. *kuṣṭha*)

örmän *kart* Aussatz und Geschwür, Geschwür₂ || cüzzam ve ülser, ülser₂

örö (br) → ¹*örü*

Örp Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

ört Flamme, Feuerbrand || alev, kundaklama

ört *id-* einen Feuerbrand legen || yangın çıkarmak, kundaklamak

ört *yalan* → *ört yalın*

ört *yalın* Flamme₂ || alev₂

ört- † → *ürt-*

örtä- brennen, verbrennen, in Brand setzen || yakmak, ateşe vermek, kundaklamak

örtä- *köy-* verbrennen₂ || yakmak₂

örtä- *köyür-* verbrennen₂, in Brand setzen₂ || yakmak₂, ateşe vermek₂, kundaklamak₂

örtä- *yal-* *köy-* verbrennen₃ || yakmak₃

örtän- brennen (auch Äquivalent von Skt. *dāha*), Feuer fangen, lodern, verbrennen || yanmak (Skt. *dāha*'nın da eş değeri), yangın çıkmak, alevlenmek; sich Sorgen machen, bekümmert sein || endişe etmek, tasalanmak

örtän- *kagrul-* sich Sorgen machen₂, bekümmert sein₂ || endişe etmek₂, tasalanmak₂

örtän- *köy-* brennen₂, verbrennen₂ || yakmak₂

örtän- *söglün-* brennen und geröstet werden || yanmak ve kavrulmak

örtän- *yal-* brennen₂, entflammen₂ || yanmak₂, alev almak₂

örtän- *yalın-* brennen₂, lodern₂ || yanmak₂, alevlenmek₂

örtänip *bar-* entflammen || alev almak

örtänü *tur-* entflammen || alev almak

örtänmäk Brennen || yanma

örtänmäk *köymäk* Brennen₂ || yanma₂

örtänj Feuer (in der Hölle), Flamme || (cehennemdeki) ateş, alev

örtgök † → *ürtgök*

örtgün † → *ürtgün*

örti † (Fehlinterpretation für → *örüm*) || (→ *örüm* için yanlış bir yorumlama)

örtlüg heiß, flammend || kızgın, sıcak, alev alev

örtlüg *buzlug tamulug* Wesen in den heißen oder eisigen Höllen || sıcak veya buz gibi cehennemdeki varlık

örtlüg *tamutakı äm[gäk]* (br) Leiden in der heißen Hölle (Äquivalent von Skt. *paridāha*) || sıcak cehennemdeki acı (Skt. *paridāha*'nın eş değeri)

örtlüg *yalınlag* → *örtlüg yalınlag*

örtlüg *yalınlag* flammend₂ || alev alev₂

örtmäklig † → *ürtmäklig*

örtmämäklig † → *ürtmämäklig*

örtü → ¹*ötrü*

örtüg † → *ürtüg*

örtüglüg † → *ürtüglüg*

örtügsüz † → *ürtügsüz*

örtük → *ignä örtüki* → ¹*yignä*

örtüksüz † → *ürtügsüz*

örtül- † → *ürtül-*

¹**örtün-** † (alter Fehler für → *örtän-*) || (→ *örtän-* için eski bir hata)

²**örtün-** † → ¹*üntür-*

³**örtün-** † → *örit-*

örtür- sprießen lassen, wachsen lassen, (aus der Erde) herauskommen lassen || yetişmek, geliştirmek, (topraktan) çıkarmak

¹**örü** hinauf, nach oben, empor, aufwärts, stromaufwärts || yukarıya, yukarıya doğru, akıntı yukarı, akış yukarı; oben || yukarı; hoch || yüksek; Hohes, Oben || yukarı; Süden || güney; Oberer, obere Person || üst kişi

örü *kalğormak* (br) Frohlocken, Verspüren eines Hochgefühls (Äquivalent von Skt. *utplāvitatva*) || sevinme, mutluluğu hissetme (Skt. *utplāvitatva*'nın eş değeri)

örü *aqtın-* emporsteigen, hinaufsteigen || yukarı çıkmak

örü *bar-* emporsteigen || yukarı çıkmak

örü *biti-* (den Text in sehr) gehobenem Stil schreiben || (metni çok) yüksek bir stille yazmak

örü *kıl-* hervorheben || belirtmek, vurgulamak

örü kör- nach oben schauen (d. h. mit den höheren Regionen, z. B. den Himmeln, vergleichen) || yukarıya bakmak (yani daha yüksek bölgelerle, örneğin gökleri, karşılaştırmak)

örü kötüdür- zum Vorschein kommen lassen || meydana çıkarmak; (Gesinnung) entstehen lassen || (zihniyet) oluşturmak
örü kötür- emporheben, in die Höhe heben || yükseğe kaldırmak

örü kudu Niveau, Hohes und Niedriges, Oben und Unten || düzey, seviye, yüksek ve alçak seviye, yüksek ve aşağı

örü kudi bol- verschwinden || kaybolmak; fliehen || kaçmak; sich einer vertraglichen Verpflichtung entziehen (in Kontrakten) || (kontratlarda) sözleşmeye bağlı yükümlülüklerden kaçınmak

örü kudi sekri- auf und ab springen || yukarı ve aşağı sıçramak

örü kudi ünlär hohe und tiefe Töne (des Chinesischen) || (Çince)de) yüksek ve alçak tonlar

örü olur- sich aufsetzen || doğrulup oturmak, doğrulmak

örü sal- emporheben, hochheben || kaldırmak, yukarı kaldırmak

örü tart- emporziehen, hinaufziehen || yukarı kaldırmak

örü tartmak ozgurmak Emporziehen und Retten || yukarı kaldırma ve kurtarma

örü tik- (Banner, Standarte) aufpflanzen, errichten || (bayrak, sancak) dikmek, inşa etmek

örü tikil- aufgerichtet sein, (Haar) zu Berge stehen || dimdik durmak, (tüyleri) ürpermek, (tüyleri) diken diken olmak

örü tur- aufstehen, sich erheben || kalkmak, ayağa kalkmak

örü turgur- aufrichten || dikmek, kaldırmak

örü tut- (sich) emporrecken, hoch halten || yukarı ger(il)mek, yüksek tutmak

örü uç- auffliegen || kanatlanıp uçmak

örü ulug hoch und erhaben || yüksek ve yüce

örü ulug kudi kiçig Hohe und Große sowie Niedrige und Kleine || yüksek ve büyük, alçak ve küçük

örü yınak Süden || güney

örü yokla- sich nach oben drehen || yukarıya dönmek

²**Örü** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Örü Tam n. pr. (männlich) || erkek adı

örüg † → *ürüg*

¹**örük** (vermutlich regressiv assimilierte Var. von → ¹*ärük*) || (muhtemelen → ¹*ärük*'ün gerileyici benzeşmeye uğramış şekli)

²**Örük** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Örük Togrı n. pr. (männlich) || erkek adı

örüki oberer, Ober-, nach oben gerichtet, gerade, hoch || yüksek, en yüksek ..., yukarıya yönelik, dik, yüce; Hochgestellter, Hoher || yukarıya konan, yüce

örüki kudıki Hohes und Niedriges, Hoher und Niedriger || yüksek ve alçak (şey), yüksek ve alçak (kişi); hoch und niedrig || yüksek ve alçak

örüm gestrickt, gewebt || örme, örülü, örülmüş; Flechtwerk, Gestricktes, Gewebtes || örgü, dokuma

örüm ton gewebte Kleidung || örgü kıyafet

örümçik Spinne || örümcek

örünçü † → ¹*ögrünçü*

örüntäg † → *örüntäk* → *yörüntäk*

örüntäk → *yörüntäk*

örüntäksiz → *yörüntäksiz*

örüj † → ¹*ürüj* → ¹*yürüj*

örür Geflecht || örgü

örüş Wachsen, Wachstum || yetiştirme, büyüme, gelişme

örüş tüplüg Wachstum zur Grundlage habend || yetiştirme temelli

örüşlüg † → *ünüşlüg*

örüt- → *örüt-*

örütür- → *örütür-*

Ösgä † (wohl eine Fehllösung) || (muhtemelen hatalı bir okuma)

ösgintä (Postp. mit Gen. oder absolut) vor ihm, zu sich, angesichts || (ilgi hâli ekiyle veya eksiz kullanılan bir sontaki) önünde karşısında, nazaran

ösgintäki vor (j-m) stehende (Person) || (birinin) önünde duran (kişi)

ösgümdä → *ösgümtä*

ösgümtä vor mir || öntümde

ösüglärintä vor ihnen, in Anwesenheit von ihnen || önlerinde, onların huzurunda

ösün ~ ösin † (lies *ärišin* → ¹*äriš*) || (oku: *ärišin* → ¹*äriš*)

ösür- † → *kavşur-*

öşi denkend, überlegend || düşünen

öşi sakmç überlegendes Denken || düşünen düşünce

öşün Schulter || omuz

¹**öt** † → ¹*üt*

²**öt** † → ¹*oyun*

¹**öt-** eindringen, hindurchgehen, durchdringen, rinnen, bewandert sein (in) || girmek,

geçmek, nüfuz etmek, sızmak, akmak, vâkıf olmak, (bir şey) hakkında iyi bilgisi olmak

öt- *ak-* rinnen und fließen || sızmak ve akmak

öt- *topol-* durchdringen₂ || nüfuz etmek₂

ötä *topol-* durchdringen || nüfuz etmek

²**öt-** † (alter Fehler für → ¹*ötün-*) || (→ ¹*ötün-* için eski bir hata)

³**öt-** † → *üt-*

⁴**öt-** † (alter Fehler für → ¹*ärt-*) || (→ ¹*ärt-* için eski bir hata)

⁵**öt-** † → ¹*ärt-*

⁶**öt-** † (alter Fehler und Lesefehler für → ¹*ut-*) || (→ ¹*ut-* için eski bir hata ve okuma hatası)

¹**ötä-** (Schuld) abtragen, (Schulden) zurückzahlen || (suç, borç) ödemek, (borç) geri ödemek

²**ötä-** † → ¹*öt-*

ötäg Schuld || borç; Vergeltung || mukabele; finanzielle Verpflichtung || finansal mükellefiyet; Entgelt || bedel, ücret

ötäg berim Schuld₂ || borç₂

ötäg berim ötämäk Begleichung einer Schuld₂ || borcu₂ ödeme

ötäg ötä- eine Schuld begleichen, eine Schuld abtragen || borcu ödemek

¹**ötägçi** Schuldner || borçlu, verecekli

ötägçi berimçi (m) Schuldner₂ || borçlu₂, verecekli₂

²**ötägçi** n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**ötäglä-** eine Schuld begleichen || borcu kapatmak, borcu ödemek

²**ötäglä-** (lies *ödiklä-* → *ödiklä-*) || (oku: *ödiklä-* → *ödiklä-*)

ötäg(lig) Schuld-, Verpflichtung- || borç ..., yükümlülük ...

ötäg berimlig süü çäriğ Schulden₂-Heer₂ (Metapher) || borç₂ ordusu₂ (mecaz)

ötäklä- † → ¹*ötäglä-*

Ötämiş n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Ötämiş Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı

Ötämiş Yol n. pr. (männlich) || erkek adı

ötçi † → *oyunçi*

¹**ötgäk** Durchfall || ishal

²**Ötgäk** n. pr. (männlich) || erkek adı

ötgör- (br) → *ötgür-*

ötgü Durchgangs- || geçiş ...

¹**ötgün-** imitieren || taklit etmek

²**ötgün-** † (alter Fehler für → *ötgür-*) || (→ *ötgür-* için eski bir hata)

ötgür- durchdringen (*ötgördäçi* auch Äquivalent von Skt. *nairvedhika*) || nüfuz etmek, tamamiyla anlamak (*ötgördäçi* Skt. *nairvedhika*'nın da eş değeri); (Besitz) übertragen ||

(mal mülk) devretmek; hindurchgehen, vorbeigehen || bir yerden geçip gitmek

ötgür- oğar- durchdringen und verstehen || tamamiyla anlamak ve kavramak

ötgür- topol- durchdringen₂ || nüfuz etmek₂, tamamiyla anlamak₂; hindurchgehen₂ || bir yerden geçip gitmek₂

ötgür- tüpgär- durchdringen₂ || nüfuz etmek₂, tamamiyla anlamak₂

ötgürdäçi b(ä)lgülüğ Der das Merkmal besitzt, dass er (alles geistig) durchdringt (Skt. Abhijñāketu = Buddhaname) || (her şeye zihnî olarak) tamamiyla anlama etme özellikli (Skt. Abhijñāketu = bir Buda'nın adı)

ötgürü bil- durchdringen || nüfuz etmek

ötgürü sat- (Besitz) weiterverkaufen || (mal) satmaya devam etmek

ötgürgü Abführmittel, Purgativum, Laxativum || müshil, laksatif

ötgürkü † → *ötgürgü*

ötgürmäk Durchdringen || nüfuz etme, tamamiyla anlama

ötgürü hindurch, indem, durch, wegen, auf Grund von ..., aus, seit || ... boyunca, ... ederek, dolayısıyla, ... nedeniyle, ... sebebiyle, ... -dan beri, ... itibaren, bütün; vollständig || eksiksiz

ötgürünçsüz nicht zu durchdringen, undurchdringlich (Stadtmauer) || gedik açılmaz, delinmez (sur)

ötig † (lies *ödik* → *ödik*) || (oku: *ödik* → *ödik*)

ötikän → ¹*ötükän*

ötinç † (alter Fehler für *ütinçä* → ¹*üt*) || (*ütinçä* → ¹*üt* için eski bir hata)

ötkün- erzählen, mitteilen || anlatmak, bildirmek

ötkür- † → *ötgür-*

ötkürünçsüz † → *ötgürünçsüz*

ötlä- † → *ütlä-*

ötlätül- † → *ütlätül-*

ötli durchgehend, Durchgangs- || geçiş ...; Hauptstraße, Straße || ana cadde, cadde, sokak

ötli bältir Hauptverkehrskreuzung || ana kavşak

ötli kay Durchgangsstraße, Hauptverkehrsstraße || geçiş caddesi, ana yol

ötlimäk † → *ütlämäk*

ötlüm wiederholt || tekrar; dauerhaft || süreklilik olarak

ötlüm ötlüm eifrig, tatkräftig, mehrfach, immer wieder || şevkli, azimli, tekrar tekrar

ötlüm ötlüm tug- immer wieder entstehen || tekrar tekrar oluşmak

ötlüm ulalu käl- (als Erbschaft) von einem zum anderen gelangen (Mönchs-Robe) ||

(rahip cüppesi) (miras olarak) birinden diğerlerine gelmek

ötlüm ulaşu nacheinander₂ || arka arkaya₂

ötmäk Brot || ekmek (s./bk. Mo. *ütmek*)

ötmäkçi Bäcker || fırıncı

ötmış Abwässer, Kloake || atık su, lağım; gelehrt || älim

ötmışig yetäçi Fresser von Abwasser (eine Dämonenklasse) || atık su yiyen (bir şeytan sınıfı)

Ötöş (br) → ²*Ötüš*

ötrö (br, tib) → ¹*ötrü*

ötrök (br) (Krasis aus → ¹*ötrü* und → ¹*ök*; Äquivalent von Skt. *tatas*) || (→ ¹*ötrü* ve → ¹*ök*'ün kaynaşması; Skt. *tatas*'ın eş değeri)

¹ötrü dann, da, sodann, darauf, daraufhin || sonra, o zaman, bunun üzerine

ötrü anta daraufhin || bunun üzerine

ötrü anta basa daraufhin₂ || bunun üzerine₂

ötrü anta ol üdün dann₂ zu jener Zeit ||

sonra₂ o zaman

ötrü ol üdün dann₂, dann zu jener Zeit ||

sonra₂, sonra o zaman

ötrü yänä sogar noch, selbst dann || o zaman bile

²ötrü † → ¹*udu*

ötrül- → *üdrül-*

ötrüm † (alter Fehler für → *ötlüm*) || (→ *ötlüm* için eski bir hata)

ötsüz † → ²*ütsüz*

ötüd → *ötüt*

¹ötüg Wunsch, Bitte, Anliegen || dilek, istek, rica, arz; Petition || başvuru; Bericht, Rede (meist eines niedriger Gestellten) || rapor, malumat, söylev (çoğunlukla bir aşağı dereceye koyulanın); Memorandum || ilmühaber, muhtıra; Gabe || sunu, hediye; Gebet || dua; Annalen || salnameler; Argument || argüman, kanıt; Flehen || yalvarış

ötüg bitig Petitionsschrift, Bittschrift (an den chin. Kaiser) || (Çin imparatoruna) başvuru yazısı

ötüg bitig kiğürt- Petitionsschrift einreichen || başvuru yazısı sunmak

ötüg bitig ötün- Petitionsschrift (an den chin. Kaiser) einreichen || (Çin imparatoruna) başvuru yazısı sunmak

ötüg id- Petition senden || başvuru (mektubu) göndermek

ötüg ötün- bitten, eine Bitte vorbringen || rica etmek

ötüg sav Bitte || istek, rica

**ötüg tiläk* Bitte und Wunsch || rica ve istek
ötüglär ötün- Gebete darbringen || dualar etmek

²ötüg Durchfall || ishal

³ötüg † → *ötüt*

ötügäçi † → *ötügçi*

ötügçi Fragender, Bittsteller, Fürsprecher || ricacı, koruyucu

ötügçi bol- als Fürsprecher auftreten, bitten || koruyucu olmak, rica etmek

ötügçi bolmak Auftreten als Fürsprecher || koruyucu olma

ötügçi savçi Fürsprecher₂ || koruyucu₂

ötügçi tut- (j-n) als Bittsteller nehmen || (birini) ricacı olarak almak

ötügçiligin (adv.) in der Eigenschaft als Fragesteller || soru soran özelliğinde

ötügçiligin savçılığın (adv.) in der Eigenschaft als Fragesteller₂ || soru soran özelliğinde₂

ötügçisiz ohne Fürsprecher, ohne Bittsteller || koruyucusuz, ricacısız

ötügkiyä ~ ötüg(i)yä kleine Bitte, bescheidene Bitte || küçük bir rica, mütevazı bir rica

ötüglüg flehend || dileyen, yalvaran, ricacı olan; (Zettel) mit Fragen (?) || üzerinde soru yazılı (kâğıt) (?)

ötük → ¹*ötüg*

¹ötükän n. loc || yer adı

ötükänyeri das Land Ötükän || Ötüken yeri

ötükän bodum das Volk von Ötükän || Ötüken halkı

²Ötükän n. pr. (männlich) || erkek adı; n. pr. (eine Schutzgöttin) || bir koruyucu tanrıçanın adı; Bestandteil eines Personennamens || kişinin adının bir bölümü (s./bk. Mo. *Etügeni, Itügen*)

Ötükän w(a)hşikanč die Schutzgöttin Ötükän || Koruyucu Tanrıça Ötüken

Ötükän T(ä)mir n. pr. (männlich) || erkek adı

ötükäntäki in Ötükän befindlich || Ötükendeki

ötükçi † → *ötügçi*

ötül Husten (auch Äquivalent von Skt. *kāsa*) || öksürük (Skt. *kāsa*'nın da eş değeri) (→ *yötül*)

ötül- husten || öksürmek (s./bk. MMo. *yötel-*)

ötün † → *ötüt*

¹ötün- ~ öt(ü)n- sprechen (von einem niedriger Gestellten gesagt) || konuşmak, söylemek (aşağı derecede olan tarafından); unterbreiten, (Petitionsschrift) einreichen || sunmak, (başvuru yazısı) sunmak; wünschen, bitten || dilemek, istemek; erflehen || yalvarmak; verehren, (als Geschenk) verehren, darbringen, (religiöses Verdienst) zuwenden || hediye etmek, (hediye olarak) saymak, sunmak, (sevap) yöneltmek; beten || dua etmek; (etwas) vorbringen || (bir şey) teklif etmek; beichten || günahlarını çıkartmak; (eine Frage) stellen || soru sormak; (mit Dat.) einladen (zu) || (yönelme hâliyle) davet etmek; abliefern || takdim etmek, teslim etmek

ötün- *ayıt-* (als Geschenk) verehren₂, darbringen₂, bitten₂ || (hediye olarak) saymak₂, sunmak₂, rica etmek₂
ötün- *sıla-* einladen₂ || davet etmek₂
ötün- *yalbar-* erflehen₂, bitten₂ || yakarmak₂, yalvarmak₂, rica etmek₂
ötünü al- als Darlehen erhalten || ödünç olarak almak
²**ötün-** † (→ *uynat-*; alter Fehler für → **unat-*) || (→ *uynat-*; → **unat-* için eski bir hata)
Ötünç † → ²*Ötükän*
ötündürül- erbeten werden || istenilmek
ötüngi Proklamation || ilan
ötüngü Einladung || davet; Bitte || rica, istek; Frage || soru
ötüngü ayıtu Frage₂ || soru₂
ötünlä- † → *ötürlä-*
ötünmāk das Bitten, Bitte || dileme, yalvarma
ötüntür- sprechen lassen, bitten lassen || konuşurmak, rica ettirmek
ötüntürül- erbeten werden || istenilmek
¹**ötür-** durchdringen || nüfuz etmek, tamamıyla anlamak
²**ötür-** erinnern || hatırlatmak
³**ötür-** † → ¹*ötün-*
⁴**ötür-** † → *oytur-*
ötürgüçi Bohrer || delgi, matkap
ötürlä- Bed. nicht klar || manası belirsiz
ötürmāk Durchdringen, Erinnerung || nüfuz etme, tamamıyla anlama, anı, bellek
ötürü † (lies *ötünü* → ¹*ötün-*) || (oku: *ötünü* → ¹*ötün-*)
ötürük Durchfall || ishal
ötürük toruk Durchfall und Auszehrung || ishal ve hastalıktan zayıf düşünme
ötürük(i)yä gleich darauf || hemen akabinde
¹**ötüş** Durchgang || geçit
²**Ötüš** (auch *tib*) n. pr. (männlich) || erkek adı (→ *Ötöš*)
³**Ötüš** † → *N(a)wtoš*
ötüt Überlieferung, Lehre || rivayet, öğreti
ötüt kälmiš sav als Überlieferung (auf uns) gekommene Nachricht || rivayet olarak (bize kadar) gelmiş haber
ötüt sav Überlieferung || rivayet
ötv durchdringend, durchsichtig, transparent, überströmend || keskin, saydam, şeffaf, feyzan eden
ötv *süzök kertgünč* überströmender Glaube || feyzan eden inanç
ötv *vaidurılıg yağız yer* durchscheinender Boden aus Beryll || saydam berilli yer
ötvilig durchdringend, weitblickend, durchscheinend, transparent || keskin, etkili, uzak görüşlü, saydam, transparan, şeffaf

öviš- † (alter Fehler und Interpretationsfehler für → **oyuš-*) || (→ **oyuš-* için eski bir hata ve yorumlama hatası)

¹**övkä** Zorn (auch als neunter Karmapatha = Skt. *vyāpāda*), Hass (Skt. *dveṣa*, *pratigha*, *krodha*, auch Äquivalent von Skt. *āghāta*) || öfke (dokuzuncu Karmapatha olarak da kullanılır = Skt. *vyāpāda*), nefret, kin (Skt. *dveṣa*, *pratigha*, *krodha*, Skt. *āghāta*'nın da eş değeri); Abneigung (Skt. *pratigha*) || antipati, tiksinti (Skt. *pratigha*)

öpkä bilig → *övkä bilig*

öpkä köñül → *övkä köñül*

öpkäsi käl- → *övkäsi käl-*

övkä bilig Zorn || öfke, gazap

övkä kakıg Hass₂, Zorn₂ || nefret₂, kin₂, öfke₂, gazap₂

övkä koşug die Bindung ‚Abneigung‘ (Skt. *pratighasamyojana*) || ‚antipati‘ bağı (Skt. *pratighasamyojana*)

övkä köñül Zorn || öfke, gazap

övkä köñül tutmamak övkälämämāk Nicht-in-Zorn-Geraten₂ (Nichtbegehen des neunten Karmapatha) || öfkelenmeme₂ (dokuzuncu Karmapatha'yı işlememe)

övkä köñüllüg zornig || kızgın, öfkeli

övkä nizvani die Befleckung (Skt. *kleśa*) ‚Hass‘ (Skt. *dveṣa*) || ‚kin‘ (Skt. *dveṣa*) lekelemesi (Skt. *kleśa*)

övkä nizvanilüg agu Gift der Befleckung ‚Hass‘ (Metapher) || ‚öfke‘ lekeleme zehri (mecaz)

övkä üz boz köñül tut- Zorn₃ hegen (neunter Karmapatha) || öfke, beslemek (dokuzuncu Karmapatha)

övkä üz buz tut- (tib) Zorn₃ hegen (hier: achter Karmapatha) || öfke, beslemek (burada: sekizinci Karmapatha)

övkäsi käl- zornig werden || öfkelenmek

²**övkä** → ²*öpkä*

övkäçi zornig || kızgın, öfkeli

övkälä- hassserfüllt sein, Hass empfinden, zornig werden || nefret duygularıyla dolu olmak, nefret hissetmek, öfkelenmek

övkälä- kakı- zornig₂ werden || öfkelenmek₂, kızmak₂

övkälä- kakıla- zürnen und sich aufregen || öfkelenmek ve sinirlenmek

öpkälä- küünilä- Hass empfinden und eifersüchtig sein || nefret hissetmek ve kıskanç olmak

övkälämāk Hassen, Zornigsein || nefret etme, öfkelenme

övkälämāk kakımak Hassen₂, Zornigsein₂ || nefret etme₂, öfkelenme₂

övkälämāk(lig) Hass ... || nefret ..., kin

övkälämäk kakımlıg Hass₂- || nefret₂ ..., kin₂ ...

övkälämaksız Ohne-Zorn-Sein || öfkelenmesiz

övkälämämäk Nicht-in-Zorn-Geraten || öfkelenmeme

övkälämsin- sich den Anschein von Zorn geben || kendine öfke görünüşünü vermek

övkälän- in Wut geraten || öfkelenmek; zornig sein || öfkeli olmak

övkälän- kakt- in Wut geraten₂ || öfkelenmek₂

övkälängü in Wut Geraten || öfkelenme

övkälängü kakıgu in Wut Geraten₂ || öfkelenme₂

övk(ä)läš- übereinander in Wut geraten, aufeinander übtend sein || öfkeleşmek, karşılıklı öfkeli olmak, birbirine öfkelenmek

övkälät- in Zorn versetzen || öfkelenmek

övkälig ~ övkä(lig) hasserfüllt, Hass-, zum Hass gehörig, mit Hass versehen, mit Zorn versehen || nefret dolu, nefret ..., öfkeli; Zorn- || öfke ..., kızgınlık ...; eine hasserfüllte Person || nefret dolu kişi

öpkä kakıglıg → *övkälig kakıglıg*

övkä biligsizlig karıngu Finsternis von Zorn und Unwissenheit (Metapher) || öfke ve bilgisizlik karanlığı (mecaz)

övkälig kakıglıg mit Hass₂, Hass₂- || nefretli₂, nefret₂ ...

övkälig käklig köñül Zorn₂ || öfke₂, kızgınlık₂

övkälig ot Zornesfeuer (Metapher) || öfke ateşi (mecaz)

övkälig tärkiš zornig und streitsüchtig || öfkeli ve kavgacı

övkälig yağı der Feind Zorn (Metapher) || öfke düşmanı (mecaz)

övkäsiz ohne Hass, ohne Zorn (Skt. *advęša*) || nefretsiz, öfkesiz (Skt. *advęša*)

övkäsiz kakıgsız ohne Hass₂, ohne Zorn₂ || nefretsiz₂, öfkesiz₂

övkäsiz köñül ohne Hass, ohne Zorn || nefretsiz, öfkesiz

övkilä- → *övkälä-*

övkilänmäk Zürnen || öfkelenme

öyük Düne, Sandverwehung, Treibsand || kumul, kayan kum

öyün- Kummer haben || bir derdi olmak, üzülme

öyün- busurkan- Kummer haben₂ || bir derdi olmak₂, üzülme₂

öyün- † (alter Fehler für → ¹ün-) || (→ ¹ün- için eski bir hata)

öyür † → ¹üyür

öyürkän † → ¹üyürkän

öz selbst, eigen || kendi; Selbst, Leben, Lebensjahr || kendisi, şahsen, hayat, yaşam,

yaşam yılı; Herz (Äquivalent von Skt. *hr̥t*) || kalp (Skt. *hr̥t*'in eş değeri); Körper, Leib || vücut; Wesen, Geist, Person || varlık, öz, şahıs; Seele || ruh; Eigenes || kendine özgü (şey); Eigener, Angehöriger einer Ingroup || kendine özgü, özel bir grubun üyesi (s./bk. Mo. örü)

öz ätöz ~ ätözi Körper || vücut, beden; er in eigener Person, er selbst (auch Äquivalent von Skt. *ätma*^o) || bizzat kendisi, şahsen (Skt. *ätma*^o'nın da eş değeri)

öz ätözlärin üvä- sich selbst aufblasen, prahlen || kendilerini şişirmek, övmek

öz ävi eigenes Haus (Geomantie: erstes Haus) || kendi evi (toprak falı: birinci ev)

öz bağır Seele₂ || ruh₂

öz elgin mit eigener Hand || kendi eliyle

öz eltin- seinen Lebensunterhalt bestreiten || geçimini sağlamak

öz eltinmäk Lebensunterhalt (Skt. *äjiva*) || geçim kaynağı (Skt. *äjiva*)

öz igidmäklig mit Aufrechterhaltung des Selbst (Äquivalent von Skt. *jivan*) || kendini korumayla (Skt. *jivan*'in eş değeri)

öz kod-öl- sterben₂ || ölmek₂

öz konok ‚Seelensitz‘, lebenswichtiges Organ (Skt. *marman*) || ‚ruh oturma yeri‘, hayati organ (Skt. *marman*)

öz konok marım lebenswichtiges Organ₂ (Skt. *marman*) || hayati organ₂ (Skt. *marman*)

öz köñüllüg suv Wasser des eigenen Herzens (Metapher) || kendi gönül suyu (mecaz)

öz kötürdäci verstandesbegabt || akıllı

öz közin mit eigenen Augen || kendi gözüyle

öz ögdäm willkürlich₂ || keyfi₂, istediği gibi₂

öz ögünč Eigenlob || kendini övme

öz ötäğci bol- (m) (j-m, den man ermordet hat,) das Leben schulden || (öldürdüğü birine) hayat borcu olmak

öz öz je eigen, jeder für sich || herkes kendisi, herkes kendisi için (vgl./krş. TochA *šni šni*, TochB *šaň šaň*)

öz öz k(ä)ntü k(ä)ntü je eigen₂ || herkes kendisi₂

öz sın (m) Selbst und Körper (scil. die Gesamtheit des menschlichen Individuums) || ruh ve beden (yani, beşerî kişinin tamamı)

öz tapı eyin dem eigenen Wunsch entsprechend || kendi arzusuna uygun, kendi arzusuna göre

öz täingülik tüš ätöz der durch einen selbst zu erlangende/empfindende ‚Frucht‘-Körper (Skt. *svasambhogakāya*) || kendinden elde edilen/hissedilen ‚meyve‘ bedeni (Skt. *svasambhogakāya*)

öz tilin täğšür- seine Stimme verstellen || sesini değiştirmek

öz töz Eigennatur, Eigenwesenheit (Skt. *svabhāva*) || kendi özü, kendi doğası (Skt. *svabhāva*)

öz tözi Eigennatur, Eigenwesenheit (Skt. *svabhāva, svalakṣaṇa*) || kendi özü, kendi doğası (Skt. *svabhāva, svalakṣaṇa*)

öz tözi arıg Dessen Eigennatur rein ist (Epitheton des Buddha Vimala) || kendi özü temiz (olan) (Buda Vimala'nın lakabı)

öz üzüt (m) Seele₂ || ruh₂

öz yaş Leben₂, Lebensjahre₂ (auch Äquivalent von Skt. *āyus*) || hayat₂, yaş₂, yaşam yılı₂ (Skt. *āyus*'un da eş değeri)

öz yaş ärkligi Herr der Lebensjahre₂ (Epitheton eines Beamten in der Hölle = Chin. 司命 *si ming*) || yaş₂ hükümdarı (cehennemdeki bir memurun lakabı = Çince 司命 *si ming*)

öz yaş sanı Zahl der Lebensjahre₂ || yaş₂ sayısı

öz yaş yaşa- ... Jahre₂ leben || ... yıl₂ yaşamak

öz yat Eigenes und Fremdes || kendine özgü ve yabancı (şey); eigen und fremd || kendine özgü ve yabancı

öz yigid- sein Leben bestreiten, sein Leben fristen || hayatını kazanmak, güçlük içinde yaşamak

özi süñüştä yegädmiş Der selbst in der Schlacht siegreich ist (Buddhaname) || kendisi savaşta yenmiş (bir Buda'nın adı)

özin kântün von selbst₂ || kendinden₂

özin ök käl- sich ganz von selbst einstellen || kendi başına gelmek

özin özin jeder einzelne für sich || ayrı ayrı kendisi için

özin tarkaru tut- sich fernhalten (von) || (bir şeyden) uzak tutmak

özin törömiş von selbst entstanden || kendinden mütevellit

özkä alıngulukı Zu-sich-Nehmen (Berührung = Skt. *sparsā*) || kendine alma (dokunma = Skt. *sparsā*)

özkä sanlıg ihm persönlich verpflichtet, ihm persönlich untertan || birine kişisel tebaa, ona kişisel yükümlü

özkä sanlıg kıl- sich tributpflichtig machen || vergi mükellefi olmak

özli admnlı selbst und andere || kendisi ve başkası

özli üstünli oronlar die eigenen und höheren Stätten (Skt. *svabhūmikordhvabhūmika*) || şahsi ve yüksek yerler (Skt. *svabhūmikordhvabhūmika*)

özli yadlı kişilär die eigenen und die fremden Leute || şahsi ve yabancı insanlar

öztä kudkı jemand, der niedriger steht als man selbst || kendinden alçaktaki kişi

öztä örüki jemand, der höher steht als man selbst || kendinden yüksekteki kişi

öztä tugmiş (Sohn, Tochter) leiblich || (oğul, kız) kendine ait, bedensel

öztä ulug Vorgesetzter (wörtl.: jemand, der größer ist als man selbst) || şef, amir (kelimesi kelimesine: kendinden daha büyük kişi)

²Öz Tal || vadi; Bach || dere

öz özäk Tal und Bach, Bach₂ || vadi ve dere, dere₂

³Öz Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

⁴öz † → ³üz

⁵öz † (statt *öz olmak* lies → *üzülmäk*) || (*öz olmak* yerine oku: → *üzülmäk*)

⁶öz † → ¹ür

⁷öz † (statt *özi* lies → *üzä*) || (*özi* yerine oku: → *üzä*)

Öz B(ä)g n. pr. (männlich) || erkek adı

Öz Kana n. pr. (männlich) || erkek adı

Öz Kana Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

Öz K(a)ra n. pr. (männlich) || erkek adı

Öz Märjü n. pr. (männlich) || erkek adı

Öz Togrı n. pr. (männlich) || erkek adı

Öz Togrı Kümkä n. pr. (männlich) || erkek adı

Öz Turmiş n. pr. (männlich) || erkek adı

Öz Yaruk n. pr. (weiblich) || kadın adı

öz- † → oz-

özä † → üzä

¹özäk kleines Tal || küçük vadi; Bach || dere

²özäk Wirbelsäule, (Schnecken)-Spirale || omurga, bel kemiği, (salyangoz) helezon

*özäklä- die Halsschlagader durchtrennen || şah damarını ortadan bölmek

özäkülä- † (alter Fehler für → *özäklä-) || (→ *özäklä- için eski bir hata)

özälänü † → üzäläyü

özäläyü † → üzäläyü

özäliksiz † → üzäliksiz

özäliksiz † → üzäliksiz

özän Inneres, Wesen, Herz (auch Äquivalent von Skt. *hrdaya*) || iç, varlık, gönül (Skt. *hrdaya*'nın da eş değeri); Docht || fitil; Cella || iç oda, küçük oda; Mönchszelle, Wohnzelle || rahip hücresi, odacık; Essenz || öz

özän darni Essenz-Dhāraṇī (Skt. *hrdayadhāraṇī*) || öz Dhāraṇī'si (Skt. *hrdayadhāraṇī*)

özän sısan Wesen₂, Inneres₂ || varlık₂, iç₂

özänkä yakınlı darni der Essenz nahestehende Dhāraṇī (Skt. *upahrdayadhāraṇī*) || öze yakın Dhāraṇī (Skt. *upahrdayadhāraṇī*)

özäntäki in der Cella befindlich || iç odadaki, küçük odadaki

özdäki im Selbst befindlich || kendindeki
¹**özgä** anderer || başka
²**Özgä** n. pr. (männlich) || erkek adı
³**özgä** † (lies özkä → ¹öz) || (oku: özkä → ¹öz)
özirkä- (j-m) eine Gunst gewähren (?) || (birine) iltifat etmek (?)
özirkän- als eigen betrachten, anerkennen, sich zu eigen machen || kendinin olarak saymak, kabul etmek, asimile etmek
özirkänmäk Anerkennung, Gunstgewährung, Aneignung || takdir, iltifat etme, işgal
özirkänmäk ayamak Anerkennung und Ehre || takdir ve namus
özirkänmäklig mit Gunst verbunden, Gunst- || iltifatla ilgili, iltifatlı, iltifat ..., teveccüh ...
özirkänmäklig idok köpül Großherzigkeit der (kaiserlichen) Gunst || (imparatorun) iltifatlı yüce gönüllülüğü
özirkänmäklig kutlug suv heiliges Wasser der Gunst (Metapher) || iltifatın kutsal suyu (mecaz)
özkän → *yözkän*
özkäyä → *özk(i)yä*
özk(i)yä kleines Selbst (Kosewort) || küçük öz (oksayıcı söz); er selbst || kendisi
özk(i)yämiz wir selbst || kendimiz
özlög (br) → *özlüg*
özlüg mit Leben, mit einer Lebenszeit, mit langer Lebenszeit || hayatla, ömür süresiyle, uzun yaşam süresiyle, canlı; Lebewesen || canlı (varlık); von Natur || doğası gereği; Anrede an ehrwürdige Mönche (Skt. *äyüsmant*) || saygın rahiplere hitap şekli (Skt. *äyüsmant*)
özlüg ölür- töten || öldürmek
özlüg ölürgüçi Mörder || katil
özlüg ölmäk Töten von Lebewesen (Skt. *prāṇātighāta*) || canlı (varlık) öldürme (Skt. *prāṇātighāta*)
özlüg ölmäklig Töten- || öldürme ...
özlüg yaşlg mit Leben₂, mit einer Lebenszeit₂ || hayatla₂, yaşarla₂, ömürle₂
özlüg yaşlg bolmak Mit-langer-Lebenszeit₂-Sein || uzun ömürlü, olma
özlük für das Selbst, auf das Selbst gerichtet || kendisi için, kendine doğrultmuş; Liebings- || en sevilen
özlük (a)t (r) Liebingspferd || en sevilen at
öznä- † → *üznä-*
özök Fluss, Bach || nehir, ırmak, dere
özökdäki in einem Bach befindlich || deredeki
özökkiyä Innerstes || iç
özsüz wesenlos || cevhersiz, özsüz
öztäki → *özdäki*
özükdäki † → *özökdäki*
özüm ich selbst || kendim

özüksin- sich anmaßen || haksız iddia ve talepte bulunmak

özüksin- tetin- küsä- sich anmaßen, sich erkühnen und wünschen || haksız iddia ve talepte bulunmak, cüret etmek ve istemek

özüt † → *üzüt*

özütlüg † → *üzütlüg*

özütsüz † → *üzütsüz*

P

pa < Chin. 破 *po* (Spätmittelchin. *p^hua'*) der siebte der zwölf Jian chu man || on iki Jian chu man'in yedincisi

pačīn(l)g (*pačīn* < Chin. 破陣 *po zhen*, Spätmittelchin. *p^hua'* *trfin'*) mit Po-zhen (Tanz) || Po-zhen (dans)lı

pačīn(l)g būdig Po-zhen Tanz (feierlicher Tanz am chin. Hofe, Tang-Zeit) || Po-zhen dansı (Tang zamanında Çin sarayındaki resmi dans, savaş dansı)

pačīj < Chin. 笮城 *ba cheng* (Spätmittelchin. *pa: śhiājy*) Zaun || çit (s./bk. TochA *pātsaṅk*, TochB *patstsāṅk* ‚Fenster‘ || ‚pencere‘)

padak ~ p(a)dak < Sogd. *pōkh* oder *p'ōk* < Skt. *pādaka* Vers, Halbvers, Dichtung || mısra, dize, şiir; Wort || söz; Phrase || fraz, deyiş; Kategorie (Skt. *padārtha*; gemäß der Lehre der Vaiśeṣikas) || kategori (Skt. *padārtha*; Vaiśeṣika öğretisine göre) (s./bk. Mo. *badag*, *baday*) (→ *p(a)dik*)

padak edisi Herr der Verse (Epitheton Mañjuśrīs) || mısraların hükümdarı (Mañjuśrī'nin lakabı)

p(a)dak nom Vers₂ || mısra₂, dize₂

padak viyančan Vers oder Silbe || mısra veya hece

patak yöriü Worte und Bedeutungen || söz ve anlam(lar)

p(a)dakk(i)ya kleiner Vers || küçük mısra

padaktaki im Vers enthalten, im Vers ausgedrückt || mısradaki

padal → *'patal*

padalipudar → *pataliputar*

padar << Skt. *padārtha* Definition || açıklama (→ *padart*)

padart (br) < TochB *padārth* < Skt. *padārtha* hier als lit. Genre einer Exzerptsammlung || burada özetler külliyatının edebî türü (→ *padar*)

p(a)dgrw(a)k < Parth. (s./bk. Parth. *padyr-w-*) / < Sogd. (s./bk. *ptyrβ-*) Empfänger || alıcı

p(a)dik → *padak*

padir → *patir*

padira < Skt. *pattra* Blatt || yaprak (→ *p(a)tr*)

padma < Skt. *padma* Lotus || nilüfer (s./bk. Mo. *badm-a*)

padma lenhwa Lotus₂ || nilüfer₂

padmaçiyoda << Skt. *padmajyotis* Lotus-Glanz || nilüfer pariltısı

padmaçiyoda lenhwa yaltrıklıg Padmajyotis, mit Lotus-Glanz || Padmajyotis, nilüfer pariltısıyla

p(a)dmag(a)rb << Skt. *padmagarbha* n. pr. (ein Rşi) || bir Rşi'nin adı (s./bk. Khotansak. *padmagarbha*-)

padmak << Skt. *padmaka* (märchenhafter) Schatz (in TochB ist *padmak* nur als Bez. der Pflanze *Nelumbo nucifera* Gaertn. / *Nelumbium speciosum* Willd. belegt) || (masalsı) bir hazine (TochB'de *padmak Nelumbo nucifera* Gaertn. / *Nelumbium speciosum* Willd. bitkisinin adı olarak tespit edilmiştir) (s./bk. TochB *padmaka*)

padmakeşar << Skt. **padmakeşara* Bez. eines Heeres || bir ordu adı

padmakeşaragalb << Skt. *padmakeşagarbha* Name einer visionären Welt || hayalî bir dünyanın adı

padmakeşarakavşabavan << Skt. **padmakeşarakauşabhavana* Name einer himmlischen Stätte (und der dort vorkommenden Juwelen) || bir gök yerinin adı (ve orada bulunan mücevher)

padmal(a)ṅk(a)r sudur << Skt. *padmālaṅkārasūtra* Werktitel || bir metnin başlığı

padma[narta]-işvare < Skt. *padmanartesvara* n. pr. (eine tantrische Gottheit = ein Vīra) || Tantrist bir tanrının adı (= bir Vīra)

padmasanbawa † → *padmasanbawa*

padmasanbawa < Skt. *padmasambhava* n. pr. (ein Guru im tantrischen Buddh.) || Tantrizm'de bir Guru'nun adı

padmasanbawa bahşi Guru Padmasambhava || Padmasambhava Guru

Padma-tay (Lesung unsicher) || (okunuşu şüpheli)

padmavaçira < Skt. *padmavajra* n. pr. (ein Guru) || bir Guru'nun adı

padmav(a)çira bahşi der Lehrer Padmavajra || Padmavajra Hoca

padmavati < TochA *padmāvati* < Skt. *padmāvati* n. pr. (ein weiblicher Bodhisattva) || dişi bir Bodhisattva'nın adı

padpidi → *pitpadi*

padraşalamulşal † → *badraşalamul* + ²şal

p(a)dum ~ padum < TochB *padum* < Skt. *padma* Lotus (*Nelumbo nucifera* Gaertn. oder *Nelumbium speciosum* Willd.) || nilüfer (*Nelumbo*

nucifera Gaertn. veya *Nelumbium speciosum* Willd.)

padum čäčäk Lotus-Blume || nilüfer çiçeği

p(a)dum lenhwa Lotus₂ || lotus₂, nilüfer₂

padumlug Lotus- || lotus ..., nilüfer ...

p(a)dwaht(a)g < Parth. *padwāxtag* (m) (Gott) ‚Antwort‘ (wörtl. ‚der Geantwortete‘) || ‚cevap‘ (Tanrı) (kelimesi kelimesine: ‚cevaplamış‘)

p(a)dwaht(a)g t(ä)ḡri Gott Padwahtag || Padwahtag Tanrı

pag † → ¹bag

p(a)garlıg † → *p(a)harlıg*

pagbasi † → *pakbasi*

¹**Pagispa** < Tib. *Phags pa* n. pr. (ein bedeutender tib. Gelehrter) (1239–1280 n. Chr.) || önemli Tibetli bilginin adı (MS 1239–1280); n. pr. (ein Guru) || bir Guru'nun adı

Pagispa bahşi der Guru *Phags pa* || *Phags pa* Guru

²**Pagispa** † → *Barşaba*

Pagsüen † → *Baksüen*

pagşi † → ¹bahşi

p(a)h(a)r ~ pah(a)r < Sogd. *pxryy* Planet || gezegen

p(a)harlıg unter dem Planeten ... || ... gezegenli

¹**pahşi** → ¹bahşi

²**Pahşi** → ²Bahşi

¹**pahşi** → ¹bahşi

²**Pahşi** → ²Bahşi

pahuaiçi † → *bakugçi* (alter Fehler für → *bakguçi*) || (→ *bakguçi* için eski bir hata)

paingike → *paingike*

paingike << Skt. *paingika* n. pr. (ein Jüngling) || bir gencin adı

¹**pak** < Chin. 箔 *bo* (Spätmittelchin. *phiak*) Vorhang, Türvorhang || perde, kapı perdesi; Matte || hasır

pak bindavar karti (br) Laube (mit) Vorhängen₂ (Äquivalent von Skt. *tūlamaṇḍapa*) || perde(li)z kameriye (Skt. *tūlamaṇḍapa*'nın eş değeri)

pak bintävür Vorhang₂ || perde₂

²**Pak** < Chin. 白 *bai* (Spätmittelchin. *phia:jk*) / < Chin. 百 *bai* (Spätmittelchin. *pa:jk*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Pak Sanjun n. pr. (männlich) || erkek adı

pakbasi ~ pak-ba-si < Chin. 白馬寺 *bai ma si* (Spätmittelchin. *phia:jk ma:ʹ shzʹ*) Kloster des Weißen Pferdes || beyaz atın manastırı

pakčan → *bakčan*

pak-len-şe-ke < Chin. 白蓮社經 *bai lian she jing* (Spätmittelchin. *phia:jk lian şfiaʹ kjiajŋ*) Sūtra von der Gesellschaft des Weißen Lotus (Werk-

titel) || beyaz nilüfer topluluğunun Sūtra'sı (bir metnin başlığı)

pak(lig) mit Vorhang || perdeli

pak bintävirlig → *pak pindavirlig*

pak pindavirlig (br) mit Vorhang₂, drapiert₂ (Äquivalent von Skt. *parivārita*) || perdeli₂, bezenmiş₂ (Skt. *parivārita*'nın eş değeri)

pak-lin-ši-ki † → *pak-len-še-ke*

pa-koŋ † → *ba-kuŋ*

pakunse < Chin. 破軍星 *po jun xing* (Spät-mittelchin. *p^hua² kyn siaŋŋ*; Yuan: *p^ho² kyn siŋ*) Stern im Großen Bären (η Ursae majoris = Alkaid = Benetnasch) || Büyükayı'daki yıldız (η Ursae majoris = Alkaid = Benetnasch)

pakunsi † → *pakunse*

pal << Skt. *phala* Resultat, Ergebnis, Frucht (einer Tat) || sonuç, netice, (bir işin) meyvesi

pal tözliŋ auf dem Resultat beruhend || sonuca dayanan

pal tüş Resultat₂ || sonuç₂

Pal < Tib. *dPal* Bestandteil von Personen-namen || kişi adının bir bölümü

Palik † → ³*Balk*

palun < Chin. 波淪 *bo lun* (Spätmittelchin. *pua lyn*) n. pr. (ein Bodhisattva) (Skt. *Sadāpralāpa*) || bir Bodhisattva'nın adı (Skt. *Sadāpralāpa*)

palun faṣṣi Dharma-Lehrer *Sadāpralāpa* || öğretici hocası *Sadāpralāpa*

pan < Sogd. *p'n* ('Tisch') oder Chin. 板 *ban* (Spätmittelchin. *pa:n*) Brett, Tafel, Holztafel || tahta, raf, pano

pan igač Holzbrett, Abdeckung || odun tahtası, kapak

pan igači Holzbrett || odun tahtası

pan † → *pra*

pan † (eine Fehlesung für das Dat.-Suffix *-ka*) || (*-ka* yönelme hâli eki için yanlış bir okuma)

P(a)na ~ **Pan** Bestandteil eines Personen-namens || kişi adının bir bölümü

panatu < TochA *pāṇḍu* < Skt. *pāṇḍu* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (→ *pantu* ~ *p(a)ntu*)

pančabintne << Skt. *pañcābhijñā* über die fünf übernatürlichen Fähigkeiten verfügend || beş doğüstü yeteneğe sahip olan

pančadešlig Pañcadeša- || Pañcadeša ...

pančagur << Skt. *pañca*° (?) eine bestimmte Kategorie oder Gruppe von Mönchen || rahiplerinin belirli bir kategorisi veya grubu

pančake < TochA/B *pañcake* < Skt. *pañcaka* eine Gruppe von fünf (Mönchen) bildend || beş (rahabin) grubunu eğiten (s./bk. Mo. *bančaki*)

pančal << Skt. *pañcāla* (ursprüngl.) Name eines indischen Königreichs = als Flussname ge-

braucht || (esasen) bir Hint Krallığı'nın adı = nehir adı olarak kullanılmıştır

pañčalsintu Pañcāla und Indus || Pañcāla ve Indus

pañčalagante << Skt. *pañcālaganḍa* n. pr. (ein Yakṣa) || bir Yakṣa'nın adı

pañčalakure << Skt. **pañčālakura* n. pr. (ein Yakṣa-General) || bir Yakṣa paşasının adı

pañčale << Skt. *pañcāla* n. pr. (ein Yakṣa-General) || bir Yakṣa paşasının adı (s./bk. Mo. *bančalo*; ein Nāga-König || bir Nāga kralı)

pañčamabumi < Skt. *pañcamabhūmi* die fünfte Stätte || beşinci yer

pañčamandal << Skt. *pañcamanḍala* die fünf Kreise (= Gliedmaßen) || beş daire (= uzuvlar) (s./bk. Khotansak. *paṃji-maṇḍala*-)

pañčamandal beš tilgän die fünf Kreise₂ (= Gliedmaßen) || beş daire₂ (= uzuvlar)

pañčamantal beš tilgän → *pañčamandal beš tilgän*

pañčamantal ~ **pañčamantal** → *pañčamandal*

pañčanagami sudur << Skt. **pañcānagāmisūtra* Werktitel || bir metnin başlığı

pañčaňian † (lies *barčaniŋ* → ¹*barča*) || (oku : *barčaniŋ* → ¹*barča*)

pañčarakš << Skt. *pañcarakṣā* Werktitel || bir metnin başlığı

pañčarakštaki in der Pañcarakṣā enthalten || Pañcarakṣā'daki

Pañčasidi < Skt. *Pañcasiddhi* n. pr. (männlich) || erkek adı

pañčasiki † → *pañčašike*

pañčašike << Skt. *pañčaśikha* n. pr. (ein Gandharva) || bir Gandharva'nın adı

pañčavaršik ~ **pañčav(a)ršik** < TochA *pāñcavaršik* / < TochB *pañcavaršik* ~ *pañcavaršik* < Skt. *pañcavārṣika* das Pañcavārṣika-Fest || Pañcavārṣika kutlaması (s./bk. Khotansak. *paṃjawaṣṣia*, *paṃjawaṣṣi*, *paṃjawaṣṣa*-)

pañčavaršiklig zum Pañcavārṣika-Fest gehörig || Pañcavārṣika kutlamasına ait

pañčavaršiklig tapig zum Pañcavārṣika-Fest gehöriges Opfer || Pañcavārṣika kutlamasına ait kurban

pañčavršik † → *pañčavaršik*

pañčidešlig → *pañčadešlig*

pañčitešdaki in Pañcadeša befindlich || Pañcadeša'daki

pañčike << Skt. *pāñcika* n. pr. (ein Yakṣa) || bir Yakṣa'nın adı (s./bk. Mo. *bančaki*)

pañčike << Skt. *pañcika* aus fünf bestehend || beşten oluşan (s./bk. Mo. *bančaki*)

pañčike kurekar << Skt. **pañcakakūṭāgāra* fünf(stöckiger) Pavillon || beş (katlı) köşk

pañčiu < Chin. 般舟 *pan zhou* (Spätmittelchin. *phuan tšiw*) Halle || salon, lobi

pančo → *panču*
panču ~ **p(a)nču** < Sogd. pncwg (manS) ein Fünftel (des Tages) || (günün) beşte biri
pančuvişay << Skt. **pañcavişaya* n. loc. (ein Land in Zentralasien) = Badakhshan || Orta Asya'da bir ülke adı = Badakhshan
pančuvişay uluş das Land Badakhshan || Badakhshan ülkesi
pandida < Skt. *pañḍita* Gelehrter || bilgin, âlim (s./bk. Mo. *bandida*) (→ ¹*pandit*)
pandihsvare << Skt. *pañḍakasvara* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı
¹**pandit** << Skt. *pañḍita* Gelehrter || bilgin, âlim; hochgelehrt || çok bilgili (s./bk. Mo. *bandida*) (→ *pandida*)
²**Pandit** << Skt. *Pañḍita* Namensbestandteil bzw. Titel || kişi adının bir bölümü veya unvan
pandukampal < TochA *pāñḍukampal* < Skt. *pāñḍukambala* Name eines himmlischen Throns || semavi bir tahtın adı
panit → *panit*
panid → *panit*
¹**panini** << Skt. *pāṇini* n. pr. (ein indischer Grammatiker) || bir Hint dil bilgisi uzmanının adı
²**p(a)nini** † → ¹*bayağut*
panit < TochB *panit* ~ *pañit* < Skt. *phāṇita* Melasse, Sirup || melas, küspe, şurup (→ *banit*)
panit suyu Sirup-Wasser || şurup suyu
panke < Chin. 潘溪 *pan qi* (Spätmittelchin. *phuan k'ijaj*) Name eines kleinen Flusses || küçük bir derenin adı, küçük bir nehrin adı
pank(i)ya Brettchen, Täfelchen || küçük tahta, küçük raf
p(a)nku < TochB *pañku* < Skt. *pañgu* steif, lahm, träge (Interpretation unsicher) || bitkin, mecalsiz, üşengeç, uyusuk (yorumlama belirsiz)
pañšukul < TochB *pāmsukūl* < Skt. *pāmsukūla* ~ *pāmsukūla* Flickengewand || yamalı elbise
pañšukul ton Flickengewand || yamalı elbise
pañšukul yamağlıq ton Flickengewand₂ || yamalı elbise₂
pañtaraga < Skt. *pāñḍarāga* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *bandiraki*, *bandaraki*, *bandhar-a*)
pañtarake << Skt. *pañḍaraka* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı
pañtaravasini << Skt. *pāñḍaravāsini* n. pr. (ein Göttermädchen) || bir tanrı kızının adı
pañtaravasini kız das (Götter)mädchen Pāñḍaravāsini || (tanrı) kızı Pāñḍaravāsini
p(a)ntid → ¹*pandit*
pantu ~ **p(a)ntu** < TochA *pāñḍu* < Skt. *pāñḍu* n. pr. (ein König) || bir kralın adı; n. pr. (ein

Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *bandhur*) (→ *panatu*)
pantulug zu Pañḍu gehörig (= Skt. *pāñḍava*, *pāñḍu*-) || Pañḍu'ya ait (= Skt. *pāñḍava*, *pāñḍu*-)
pañzagke † → *paşake* → *pażake*
pao → *bao*
paočosi † → *paučosi*
paošin † → ²*paušin*
paošin † → ¹*paušin*
pap << Skt. *pāpā* n. loc. (ein Ort in Indien) || Hindistan'da bir yer adı
par- (br) → ¹*bar-*
para → *pra*
[par]açinav(a)nš << Skt. *prācīnavamśa* n. loc. (ein Berg in Indien) || Hindistan'da bir dağın adı
paradya → *piratyā*
parakarnapad **šastir** << Skt. *prakaraṇapādaśāstra* Werktitel || bir metnin başlığı
parakaš << Skt. *prakāśa* deutlich, manifest, physisch, sichtbar || belli, açık, fiziksel, görünen
parakaš tavarlar sichtbare Güter || görünen mal
p(a)ram << Skt. *parama* höchste(r, -s) || en yüksek, daha yüksek
parama-arda → *paramarta*
paramantal → *parimandāl*
p(a)ramanu ~ **par(a)manu** < TochA/B *paramāṇu* ~ *paramānu* < Skt. *paramāṇu* Atom, Partikel || atom, zerre, tanecik (vgl./krş. TochA *paramāṇ*, Khotansak. *paramāṇava-*, *parimauṇava-*, *parāmāṇava-*, Mo. *baramanu*)
par(a)manuk(i)ya kleines Atom || küçük atom
par(a)manulug Atom- || atom ...
p(a)ramarda → *paramarta*
paramart ~ **p(a)ramart** ~ **p(a)r(a)m(a)rt** << Skt. *paramārtha* die höchste Wahrheit || en yüksek hakikat, en büyük gerçek (s./bk. Khotansak. *parimārtha-*) (→ *paramarta*)
p(a)ramart yeg yörlüglüg Paramārtha, (d.h.) mit höchster Bedeutung || Paramārtha, (yani) en yüksek manalı
paramarta < Skt. *paramārtha* die höchste Wahrheit || en yüksek hakikat, en büyük gerçek (s./bk. Khotansak. *parimārtha-*) (→ *paramart*)
p(a)ramarda çin yeg yörlüglüg (mit) Paramārtha, (d.h.) mit der wahrhaft höchsten Bedeutung || Paramārtha('yla) (yani) gerçek en yüksek anlamlı
paramarta yeg yörlüg tözi Paramārtha, die Wesenheit der höchsten Bedeutung || Paramārtha, en yüksek anlamın özü

paramartik << Skt. *paramārthika* auf die höchste Wahrheit bezüglich || en yüksek gerçeğe dayanan

p(a)ramat → *paramit*

paramit ~ **p(a)ramit** < TochA/B *pāramit* (~ TochB *paramit*) oder Sogd. *p'rmyt* < Skt. *pāramitā* Vollkommenheit (als Kardinaltugend) || mükemmellik (esaslı fazilet olarak) (s./bk. Khotansak. *pārāmatā*-, *pārāmā*-, Mo. *baramid*, *bramid*)

paramitlag → *paramitlg*

p(a)ramitlarsız ohne *Pāramitās* || *Pāramitā*-larsız

paramitlg mit *Pāramitā*, *Pāramitā*- || *Pāramitā*'lı, *Pāramitā*'yla, *Pāramitā* ...

paramitlg yevāg *Pāramitā*-Ausstattung || *Pāramitā* teçhizatı

paramitlg yol der Pfad der *Pāramitās* || *Pāramitā* yolu

paramot (tib) → *paramit*

p(a)ramsajalamban << Skt. *paramasaṅghālam-bana* eine Kategorie von guten Taten || iyi işlerin bir kategorisi

paranate < TochA *praṇāte* < Skt. *praṇāda* n. pr. (ein König = *Mahāpraṇāda*) || bir kralın adı (= *Mahāpraṇāda*); n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

parani < Sogd. *pr'n*y Insekt || böcek (s./bk. Skt. *prānin*)

p(a)r(a)nirvirtavašav(a)rt † (alter Fehler für → *parinirmitavašavart*) || (→ *parinirmitavašavart* için eski bir hata)

paranast << Skt. *prahasta* n. pr. (ein Dämon) || bir şeytanın adı

parapuntari << Skt. n. loc. (ein Land) || bir ülke adı

parasanči → *pr(a)s(e)nači*

parasata → *prasata*

paratikanarak → *pratikanarak*

paratyap(a)ramit → *pratyap(a)ramit*

parayani << Skt. *pārāyaṇa* Werktitel || bir metnin başlığı

paraytityan † → *pranitityan*

pardagčan → *prtagčan*

p(a)riaračike † (alter Fehler für → **p(a)rivrāčike* → *parivaračake*) || (→ **p(a)rivrāčike* → *parivaračake* için eski hata)

paričatir < TochA *parijāttrā* < Skt. *pārijāta* Paradiesbaum (eventuell << Skt. *pāricitra*) || cennet ağacı (muhtemelen << Skt. *pāricitra*)

paričatir sögüt *Pārijāta*-Baum || *Pārijāta* ağacı

paridaptaki im *Parīttābha* befindlich || *Parīttābha*'daki

paridaptaki t(ā)hriḷar die im *Parīttābha* befindlichen Götter || *Parīttābha*'daki tanrılar

p(a)rig < Parth./MP *parīg* (m) Hexe || *cadı*, *büyücü*

parimandal < TochA *parimaṇḍal* < Skt. *parimaṇḍala* rund, weltumspannend || *yuvrak*, *üniversal*, *evrensel*; *angemessen*, *korrekt* || *uygun*, *doğru*

parimandal yertincülüg weltumspannend₂ || *üniversal*₂

parinčadik << Skt. **pārijātaka* Paradiesbaum || *cennet ağacı*

parinčadik arıg *Pārijātaka*-Wald || *Pārijātaka* ormanı

parinirmidavašavarti → *parinirmitavašavarti*

parinirmitavašavart << Skt. *parinirmitavašavartin* eine Götterklasse und ein Himmel (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir tanrı sınıfı ve bir gök katı (→ *parinirmitavašavarti*)

parinirmitavašavart tāhri yerintāki im Himmel der *Parinirmitavašavartin* befindlich ||

Parinirmitavašavartin göğündeki

parinirmitavašavarti < Skt. *parinirmitavašavartin* eine Götterklasse und ein Himmel (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir tanrı sınıfı ve bir gök katı (→ *parinirmitavašavart*)

parinirmidavašavarti tāhri yeri Himmel der *Parinirmitavašavartin* || *Parinirmitavašavartin* göğü

parinirmitayagavarti † (alter Fehler für → *parinirmitavašavarti*) || (→ *parinirmitavašavarti* için eski bir hata)

parinirvan < Sogd. *prnyrβ'n* < Skt. *parinirvāṇa* das vollkommene Nirvāṇa || *eksiksiz Nirvāṇa* (s./bk. Khotansak. *parinervāṇa*-, Mo. *barinirvan*) (→ *f(a)rnibran*)

parinirvan sudur *Parinirvāṇasūtra* (Werktitel) || *Parinirvāṇasūtra* (bir metnin başlığı)

p(a)risp < Parth. *parisp* Graben || *hendek*

parišdan ~ **parisdan** << Skt. *pariśhāna* Sitzmatte (in dieser Bed. im Skt. nicht belegt) || *oturma minderi* (bu mana Skt.'de tespit edilmemiştir)

paritab << Skt. *parīttābha* ein Himmel und eine Götterklasse (von beschränktem Glanz') (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir gök katı ve bir tanrı sınıfı (sınırlı parıtlı')

paritašub << Skt. *parīttāsubha* ein Himmel und eine Götterklasse (von beschränkter Majestät') (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir gök katı ve tanrı sınıfı (sınırlı haşmetli')

paritašub t(ā)hri yeri der *Parīttāsubha*-Himmel || *Parīttāsubha* gök katı

parivar << Skt. *parivāra* Gefolge || *maiyet* (s./bk. Khotansak. *parvāra*-)

parivar kuvrag Gefolge₂ || maiyet₂
parivaračake << Skt. *parivrājaka* Wanderasket || *gezgin derviş* (vgl. TochA *parivrājak*, pl. *parivrājaki* und die feminine Form *parivrājakāñca* in TochB || krš. TochA *parivrājak*, çoğul: *parivrājaki*; TochB'de dişil: *parivrājakāñca*; s./bk. Khotansak. *parivrrāyaa-*)
parivaračaki † → *parivaračake*
parivišute << Skt. *parivisuddha* n. pr. (ein göttliches Wesen) || *tanrısal bir varlığın adı*; der Reine (Epitheton eines Buddha) || *temiz kişi* (bir Buda'nın lakabı)
***p(a)rivračike** → *parivaračake*
par(i)yar(a)te << Skt. *priyāratha* (?) n. pr. (ein Lehrer) || *bir öğretmenin adı*
Park † → ²*Bark*
par-kai < Chin. 八卦 *ba gua* (Spätmitelchin. *pa:t kwa:j*) die acht Trigramme (im chin. Orakelwesen) || (Çin falcılığında) sekiz trigram
par-kay † → *par-kai*
parla- (Basis *par°* < Chin. 滌 *po*; Spätmitelchin. *p^huat* + *-la-*) (mit Wasser) besprengen, beträufeln || (suyula) ıslatmak, damla damla üzerine akıtmak
parmaan → *par(a)manu*
parnititfiay(a)n → *pranitiyan*
pars ~ **p(a)rs** < Neupers. *fārs* Persien || Iran
parssik < Sogd. *p'rsyk* Persisch || Fars
parsuča (m) Persisch || Farsça
p(a)rsv(a)t † → *basut*
partagčan → *prtagčan*
partapan → *pr(a)tapan*
p(a)rtnuke << Skt. ? n. pr. (ein Yakşa-General) || *bir Yakşa paşasının adı*
p(a)rtumi << Skt. *prthivī* (entstellte Form) n. pr. (eine von acht Göttertöchtern der nördlichen Himmelsrichtung) || (bozulmuş bir şekil) kuzeydeki sekiz tanrı kızından birinin adı
partikasanbud → *pratikasanbut*
parveš << Skt. *pariveša* Halo || *hale* (→ *paryeš*, *paryeše*)
parvešlan- einen Halo haben, mit einem Halo versehen sein || *halesi olmak*, *haleli görünmek*
paryagavišay << Skt. *prayāgavišaya* n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı
paryagavišay uluš das Land Prayāga || Prayāga ülkesi
¹**p(a)ryan** < TochA/B *paryām* < Skt. *paryāṇa* Mönchszelle, Wohnzelle || *rahip hücresi*, odacık
²**p(a)ryan** † → *bavan*
p(a)ryandaki in der Mönchszelle befindlich || *rahip hücresindeki*

p(a)ryandaki yula yarukı der Glanz der Lampen in den Zellen || *hücredeki lambanın ışığı*
paryanlig ~ **p(a)ry(a)nlig** mit Zellen (im buddh. Kloster) || (Budist manastırında) hücreli
paryeš << Skt. *paryeša* Aureole, Nimbus || *ayla*, *hale*, nur halkası (→ *parveš*, *paryeše*)
paryeš tilgān das Aureolen-Rad, das Nimbus-Rad || *hale tekerleği*, *nur halkası tekeri*
paryeše << Skt. *paryeša* Aureole, Nimbus || *ayla*, *hale*, *nur halkası* (→ *parveš*, *paryeš*)
paryoke < Chin. 八陽經 *ba yang jing* (Spätmitelchin. *pat jiang kjiajŋ*) Werktitel || *bir metnin başlığı* (→ *varyoke*)
paryoki † → *paryoke*
pasak → *psak*
p(a)sakič < Sogd. *ps'kyc* (m) Name des vierten Monats || *dördüncü ayın adı*
p(a)sakinč → *p(a)sakič*
pasaklig → *psaklig*
Pasan † → *Basana*
¹**paš** † → ¹*baš*
²**Paš** † → ⁴*Baš*
pašake → *pažake*
pašanabedak (br) << Skt. *pāśānabhedaka* ein Moosfarn (*Selaginella imbricata*) || *selagin*, *süs yosunu* (*Selaginella imbricata*) (vgl./krš. TochB *pāśānabhid* = *Plectranthus aromaticus*)
pašanak ~ **paš(a)nak** ~ **pašan(a)k** < TochA *pāśānak* < Skt. *pāśānaka* n. loc. (ein Berg) || *bir dağ adı*
pašantak << Skt. *pāśaṇḍaka* Name eines Opfers || *bir kurbanın adı*
pašantike << Skt. *pāśaṇḍaka* Häretiker, Ketzler || *sapkın*, *mülhit*
pašdanyaklig † → *bašdanyaklig* → *bašdıjlig*
pašik † → ¹*bašik*
pašp(a)k † → *Bašb(ä)g*
pašupadelig zur Pāšupata-Schule gehörig, Pāšupata- || Pāšupata ekolüne ait olan, Pāšupata ...
pašupadelig tirtelar Pāšupata-Ketzler || Pāšupata sapkınları
pašupati (br) << Skt. *pāšupata* Anhänger Śiva Pašupatis || Śiva Pašupati'nin müridi
¹**pat** < TochB *pāth* < Skt. *pāthā* Name einer Pflanze (*Cissampelos pareira*, Linn., *Stephania hernandifolia*, *Cissampelos hernandifolia*, *Clypea hernandifolia*) || *bir bitkinin adı* (*Cissampelos pareira*, Linn., *Stephania hernandifolia*, *Cissampelos hernandifolia*, *Clypea hernandifolia*)
²**pat** ~ **p(a)t** < Skt. *phaṭ* eine Keimsilbe || *bir tohum hece*
pat haṭ < Skt. *phaṭ haṃ* Keimsilben || *tohum heceler*

pat pat < Skt. *phaṭ phaṭ* Keimsilben || tohum heceler

pata † → *bavan*

patak → *padak*

¹patal < TochA *pātal* / < TochB *patāl* < Skt. *pātāla* Unterwelt, Abgrund || yeralti dünyası, uçurum

padal kokuz Unterwelt₂, Abgrund₂ || yeralti dünyası₂, uçurum₂

²patal < Skt. *pātālā* ~ *pātālī* eine Baumart (*Stercospermum suaveolens*; *Bignonia suaveolens*) || bir ağaç türü (*Stercospermum suaveolens*; *Bignonia suaveolens*) (→ *patali*)

patali < Skt. *pātālī* eine Baumart (*Stercospermum suaveolens*; *Bignonia suaveolens*) || bir ağaç türü (*Stercospermum suaveolens*; *Bignonia suaveolens*) (→ *patal*)

patali sögüt der Pātālī-Baum || Pātālī ağacı

patalipudur → *pataliputar*

pataliputar < Skt. *pātālīputra* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı

padalipudar balık die Stadt Pātālīputra || Pātālīputra şehri

patam(a)ntal (?) < Skt. **padamaṇḍala* Bed. unklar || manası belirsiz

patar → *patir*

patar-palı † → *b(a)tr(a)pale* → *badrapale*

patart < TochB *padārtha* < Skt. *padārtha* Wortbedeutung, Kategorie || kelime anlamı, kategori, sınıf

p(a)tgamv(a)r < Sogd. *pty'mbry* (c) Apostel || havari (→ *piğambar*)

p(a)tguda < Sogd. *pty'wδ* < Syr. *pgwdt'* (c) Kelchtuch (in der Liturgie) || (lituryada) büyük kadeh örtüsü

patik < BHS *paṭaka* ein großes Stück Stoff || (oder/veya:) < Skt. *patāka* ~ *paṭāka* Banner, Tempelfahne || sancak, tapınak sancağı, tapınak bayrağı (s./bk. Khotansak. *palaā-*)

patil → ²*patal*

p(a)tini ~ **patini** < TochA *paṭṭiṇī* < Skt. **paṭṭiṇī* n. pr. (ein Mädchen = Dienerin Mahāprajāpatī Gautamī) || bir kızın adı (Mahāprajāpatī Gautamī'nin hizmetçi kızı)

patir ~ **pat(i)r** < TochA *pātār* / < Sogd. *p'tr* < Skt. *pātra* Almosenschale, Bettelschale, Schale || sadaka toplama tabağı, dilenci kâsesi, kâse; Gefäß, Schatulle, Behälter || kap, sandık, ziyet kutusu; auch als Maßangabe || ölçü birimi olarak da kullanılır; Almosen, Spende || sadaka, başış (vgl./krş. TochB *pātro*, *patrāk*, Khotansak. *pāttāra*, Mo. *badir*, *badar*, *badr-a*)

padir ayak Schale₂ || kâse₂

padir buşi Almosen₂, Spende₂ || sadaka₂, başış₂

padir şükün Bettelschale₂, Almosenschale₂ || dilenci kâsesi₂, sadaka toplama tabağı₂

p(a)tmakes(a)r < Skt. *padmakesara* Staubfaden der Lotusblüte (in TochB ist *Padmakesar* als n. pr. belegt) || nilüfer çiçeği erciği (TochB'de *Padmakesar* şeklinde kişi adı olarak tespit edilmiştir)

patmaparbase → *p(a)tmapr(a)base*

p(a)tmapr(a)base < Skt. **padmaprabhāsa* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı

patmarag ~ **p(a)tmarağ** < Skt. *padmarāga* Name eines Juwels (Rubin) || bir mücevherin adı (yakut)

p(a)tmaviçave † (alter Fehler oder Lesefehler für → *p(a)tmaviçaye*) || (→ *p(a)tmaviçaye* için eski bir hata ya da okuma hatası)

p(a)tmaviçaye < Skt. *padmavijaya* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

patpadi ~ **patpadi** (br) → *pitpadi*

patol ~ **p(a)tol** < Skt. *paṭola* eine Gurkenart, Spitzgurke (*Trichosantes dioica*) || bir hıyar türü, bir salatalık türü (*Trichosantes dioica*)

p(a)tr < Sogd. *pttr* ~ *ptr* < Skt. *patra* Blatt, Folio || yaprak (→ *padira*, *pitira*)

patri Maßangabe für Moschus (sicher nicht zu → *patir* zu stellen) || misk için ölçü birimi (kesin → *patir* olarak yerleştirilemez)

p(a)ttr → *p(a)tr*

patu † → *batu*

patumavadi < BHS *padumāvati* < Skt. *padmāvati* n. pr. (eine von acht Göttertöchtern der nördlichen Himmelsrichtung) || kuzeydeki sekiz tanrı kızından birinin adı

pauçosi < Chin. 寶昌寺 *bao chang si* (Spätmittelchin. *puaw' tʂ^hiaŋ šīz'*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

paudgalik (br) < Skt. *paudgalika* zum persönlichen Gebrauch bestimmt || kişisel kullanım için ayrılmış (→ *puđgalik*)

pauşen < Chin. 寶乘 *bao cheng* (Spätmittelchin. *puaw' şhišŋ*) n. pr. (eine Nonne) || bir rahibenin adı

¹pauşin < Chin. 報身 *bao shen* (Spätmittelchin. *puaw' şin*) Vergeltungskörper (Skt. *saṃbhogakāya*) || mukabele bedeni (Skt. *saṃbhogakāya*)

pauşin ätöz Vergeltungskörper (Skt. *saṃbhogakāya*) || mukabele bedeni (Skt. *saṃbhogakāya*)

²pauşin < Chin. 保人 *bao ren* (Yuan: *pəw' rin'*) Zeuge, Bürge || kefil, tanık, şahit (s./bk. Mo. *baosin*) (→ *porun*)

pauşig † → *pauşen*

paw-a < Tib. *'pho ba* Entlassen des Bewusstseins durch die Fontanelle || bingıldak ile bilincin serbest bırakılması

payas ~ **p(a)yas** < Skt. *payas* (*payasyā*) Milch oder eine Andropogon-Art || süt veya Mekke ayrığı türü (vgl./krş. TochB *payā*)

payasi sudur << Skt. *pāyāsīsūtra* Werktitel || bir metnin başlığı

Paym n. pr. (männlich) || erkek adı

paynkiki † → *paingike*

Paža < Chin. 般若 *Bo re* (Spätmittelchin. *pua ria*) < Skt. *Prajñā* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Paža Šāli n. pr. (männlich) || erkek adı

pažake < Chin. 般若經 *bo re jing* (Spätmittelchin. *pua ria* *kjiāj*) Werktitel (Kurzform für → *taipažake*) || bir metnin başlığı (→ *taipažake*'nin kısa şekli)

pažake sudur das *Prajñāpāramitāsūtra* || *Prajñāpāramitāsūtra*

Pādroz < Syr. *Petros* < Gr. Πέτρος n. pr. (männlich) || erkek adı

pāk ~ **p(ā)k** † → ¹*bāk* ~ *b(ā)k*

pānžüvišay † → *pančüvišay*

pätik † → *patik*

pdāk † → *p(a)dak*

¹**pe** < Chin. 平 *ping* (Spätmittelchin. *phiaj*) der vierte der zwölf *Jian chu man* || on iki *Jian chu man*'ın dördüncüsü

²**pe** < Chin. 丙 *bing* (Spätmittelchin. *piāj*) drittes Glied der *Shigan*-Reihe || *Shigan* dizisinin üçüncü halkası; Name eines zyklischen Tages || dönemsel bir günün adı (→ *biḡ*)

pe bars kün Tag des *Bing*-Tigers (Datierung) || *Bing* kaplanı günü (tarihlendirme)

pe bečün *Bing*-Affe (Datierung) || *Bing* maymunu (tarihlendirme)

pe bečün kün der *Bing*-Affe-Tag (Datierung) || *Bing* maymunu günü (tarihlendirme)

pe kün der *Bing*-Tag (Datierung) || *Bing* günü (tarihlendirme)

pe küskü *Bing*-Maus (Datierung) || *Bing* faresi (tarihlendirme)

pee bars *Bing*-Tiger (Datierung) || *Bing* kaplanı (tarihlendirme)

pee it *Bing*-Hund (Datierung) || *Bing* köpeği (tarihlendirme)

pee küskü → *pe küskü*

pee sičgan kün Tag der *Bing*-Maus (Datierung) || *Bing* faresi günü (tarihlendirme)

pee yunt *Bing*-Pferd (Datierung) || *Bing* atı (tarihlendirme)

³**pe** < Chin. 閉 *bi* (Spätmittelchin. *pjiāj*) der zwölfte der zwölf *Jian chu man* || on iki *Jian chu man*'ın on ikincisi

pečün → *bečün*

pee → ²*pe*

pen † → *pin*

pen-čün < Chin. 辯真 *bian zhen* (Spätmittelchin. *pfjian* *čšin*) Name eines *Šāstras* || bir *Šāstra*'nın adı

penčiu < Chin. 汴州 *bian zhou* (Spätmittelchin. *pfian* *čšiw*) n. loc. (eine Stadt in China) || *Čin*'de bir şehrin adı

penki < Chin. 辯機 *bian ji* (Spätmittelchin. *pfjian* *ki*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

penlaḡ < Chin. 汴梁 *bian liang* (Yuan: *pjen* *ljaḡ*) n. loc. (eine Stadt in China) || *Čin*'de bir şehrin adı

penše waḡ < Chin. 變城王 *bian cheng wang* (Spätmittelchin. *pian* *šfiāj* *waḡ*) König der Verwandlungen = König des sechsten Hofs (der zehn Könige) || dönüşümün kralı = (on kralın) altıncı sarayının kralı

peḡ < Skt. *phem* eine Keimsilbe || bir tohum hece

persi < Chin. 別寺 *bie si* (Spätmittelchin. *piat* *šiz*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

peryek < Chin. 別譯 *bie yi* (Spätmittelchin. *piat* *jiajk*) Werktitel (Kurzform für 別譯雜阿含經 *Bie yi za e han jing* = *Samyuktāgama*) || bir metnin başlığı (別譯雜阿含經 *Bie yi za e han jing* = *Samyuktāgama*'nın kısa şekli)

peše < Chin. 平聲 *ping sheng* (Spätmittelchin. *phiaj* *šiaj*) ebener Ton (im Chin.) || (Çince) düz ton

petkăči < Syr. *peṭqā* ~ *peṭqā* + atü. Suffix -či Schreiber, Sekretär || kâtip, yazıcı

petkăčilär uluḡ Chef der Sekretäre || yazıcıların şefi

peula- (Basis *peu* < Chin. 表 *biao*, Spätmittelchin. *piaw* + *-la-*) eine Eingabe machen || bir istekte bulunmak, dilekçe yazmak

peyeu < Chin. 平遙 *ping yao* (Spätmittelchin. *phiaj* *jiaw*) n. loc. (eine Stadt in China) || *Čin*'de bir şehrin adı

pidpidi † → *pidpidi* → *pitpadi*

piḡambar < Neupers. *peigambar* Prophet || *peygamber* (→ *p(a)tgamv(a)r*)

piḡčan (br) → *bakčan*

piḡlun † → *piklun*

piḡ-e † → *pik-e*

pikčan (br) → *bakčan*

pik-e < Chin. 伯英 *bo ying* (Spätmittelchin. *pajk* *ŋiaj*) n. pr. (ein Gelehrter) || bir âlimin adı

piklun < Chin. 百論 *bai lun* (Spätmittelchin. *pajk lun*) Werktitel (Skt. *Śataśāstra*) || bir metnin başlığı (Skt. *Śataśāstra*)

pın < Chin. 分 *fen* (Spätmittelchin. *ffun*) Stück, Teil || parça (→ *fun*)

Pinha † → *Pinha*
pinpunk (manS) Bed. unklar || manası belirsiz
pinsun † → *binsun* → *bintsun*
pintavir † → *bintävür*
[P]irbokdu † → *[P]irpokdu*
[P]irpokdu < Chin. 佛寶奴 *fo bao nu* (Spätmit-telchin. *ffijyt puaw' nuä*) Bestandteil eines Per-sonennamens || kişi adının bir bölümü
[P]irpokdu Lama n. pr. (männlich) || erkek adı
Pısı Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Pısı Hatun n. pr. (weiblich) || kadın adı
pısrun- † → *bišrun-*
¹**pi** < Chin. 碑 *bei* (Spätmittelchin. *pi*) Steintafel, Inschrift, Stele || taş levha, yazıt, kitabe
pi taş Inschriftenstein || yazıt taşı
pi taş yarat- einen Inschriftenstein schaffen || kitabe taşı yapmak, kitabe taşı yazmak
pi taşdaki auf dem Inschriftenstein be-findlich || yazıt taşındaki
²**pi** † → ²*pe*
³**pi** (br) → ³*pe*
⁴**pi** † → ¹*pe*
[p]iamal † → *vamal*
pibir < Chin. 秘密 *mi mi* (Spätmittelchin. *pi' mit*) Geheimnis || sır, esrar
piçäk † → *biçäk*
piçul << Skt. *picula* indische Eiche (*Barringtonia acutangula*) || Hint meşesi (*Barringtonia acutangula*)
piçum(a)nt << Skt. *picumanda* Niembaum (*Azadirachta indica*, Juss.) (Äquivalent von Skt. *arišta*) || Neem ağacı (*Azadirachta indica*, Juss.) (Skt. *arišta*'nın eş değeri) (s./bk. TochB *picu-maṇḍa*)
¹**pidar** << Skt. *piṭha* Sitz, Thronstiz || oturu-lacak yer, taht oturma yeri (vgl./krş. TochB *pir*)
²**pid(a)r** < MP *pidar* Vater || baba, peder (s./bk. Sogd. ptr-)
pidiri † (die *edi pidiri* gelesene Form ist → *ridipidire* zu lesen; Var. von → *ridibatre*) || (*edi pidiri* olarak okunmuş olan şekil → *ridipidire* olarak okunmalı; → *ridibatre*'nin bir varyantı)
pidpidi → *pitpadi*
pier → ¹*pir*
pihwake < Chin. 悲華經 *bei hua jing* (Spät-mittelchin. *pi xfiwa: kjiayj*) Titel eines Sūtras || bir Sūtra'nın başlığı
¹**pii** → ¹*pi*
²**pii** → ²*pi*
Piihui < Chin. 悲慧 *bei hui* (Spätmittelchin. *pi xfiyaj*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Piihui Tu n. pr. (männlich) || erkek adı
Piihui Tutuy n. pr. (männlich) || erkek adı

piir → ¹*pir*
pii-ti-ha < Chin. (*-*ha* < Chin. 河 *he*; Spät-mittelchin. *xfiä*) n. loc. (ein Fluss) || bir nehir adı
Piküš † → *Biküs*
pilarj † (alter Fehler für → *pulaj*) || (→ *pulaj* için eski bir hata)
pilduz < Sogd. *pyl'tws* < Syr. *pyl'tws* < Lat. *pilatus* (c) n. pr. (= Pilatus) (1. Jh. n. Chr.) || bir kişinin adı (= Pilat) (MS birinci yy.) (s./bk. Parth. *pilatīs*)
Pilip n. pr. (männlich) || erkek adı
Pilipoz < Syr. *Pylypws* < Gr. *Φίλιππος* n. pr. (männlich) || erkek adı
pilir < Chin. 罽栗 ~ 罽栗 ~ 罽栗 *bi li* (Spät-mittelchin. *pjit *lit*) Flöte || flüt (s./bk. Mo. *biler*)
pim n. pr. (eine Stadt in Zentralasien) = Keriya || Orta Asya'da bir şehir adı = Keriya (s./bk. Chin. 媲摩 *pi mo*, Khotansak. *phemä*, Marco Polo: *pein*)
pim balık die Stadt Keriya || Keriya şehri
pinbat † → *pinpat*
pin-čün † → *pen-čün*
pinčiu † → *penčiu*
pindake n. pr. (verkürzt für Anāthapiṇḍaka) || kişi adı (Anāthapiṇḍaka'nın adının kısaltılmış şekli)
pingale << Skt. *piṅgala* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *binggalō*) (→ *piṅgala*)
Pingui < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı
Pinha < Chin. Bestandteil eines Personenna-mens || kişi adının bir bölümü
Pinha Sinha T(ar)han n. pr. (männlich) || erkek adı
pin-hwa < Chin. (?) 和 **pin he* (Spätmittelchin. (?) *xfiua*) n. pr. (ein Gelehrter) || bir âlimin adı
pinkı † → *penki*
pinme < Chin. (**me* < Chin. 薨 *meng*; Spät-mittelchin. *ma:jj*) (First)balken || mahya aşığı, mahya direği
pinpat < Sogd. **pynp't* (belegt ist *pyntp't*) < Skt. *piṅḍapāta* Almosen || sadaka (s./bk. Kho-tansak. *piṅḍāvāta-*) (→ *pinvat*)
pinpat aš Almosenspeise || sadaka yemeği;
Name eines Göttermädchens || bir tanrı kızının adı
pinput → *pinpat*
pinši waj † → *penše waj*
pintolab(a)radvače << Skt. *piṅḍolabhāradvāja* n. pr. (ein Arhat) || bir Arhat'ın adı
Pintso † → *Bintso*
pintsun † → *bintsun*
Pintuy < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı
pinvad (br) → *pinvat*

pinvat < TochA *pinwāt* < Skt. *piṇḍapāta* Almosen || sadaka (vgl./krš. TochA/B *pintwāt*, *pimtwāt*, Sogd. *pyntp't*, Khotansak. *pāṇḍāvāta*, *piṇḍā-vāta*, Mo. *binvad*) (→ *pinpat*)

pinvad tilā- Almosen erbitten || sadaka dilemek

piṅgala < Skt. *piṅgala* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *binggalô*) (→ *pin-gale*)

piṅgale → *piṅgale*

pipa < Chin. 琵琶 *pi pa* (Spätmittelchin. *pfiji pfiā:*) Laute, Gitarre || lavta, gitar; n. pr. (ein Vajra-Göttermädchen) (im Tantra) || (Tantrizm'de) bir Vajra tanrı kızının adı (s./bk. Mo. *biba*)

pipalavant << Skt. **pippalavanta* n. loc. (eine Berghöhle) || bir dağ mağarasının adı

pipalayane << Skt. *pippalāyana* n. pr. (ein Jüngling) || bir gencin adı

pipilavakaš << Skt. *pippilavṛkša* n. loc. (eine Ebene in Indien) || Hindistan'da bir ovanın adı
pipilavakš yazı die Ebene Pippilavṛkša ||
Pippilavṛkša ovası

pipilavakš → *pipilavakaš*

pippilaṅuh << Skt. *pippilaguḥā* ein Fluss in Indien (eigentlich eine Höhle) || Hindistan'da bir nehir adı (esasen bir mağara)

pippilaṅuh ügüz der Fluss Pippilaguḥā ||
Pippilaguḥā nehri

¹**pir** < Chin. 筆 *bi* (Spätmittelchin. *pit*) Pinsel || fırça; Besen || süpürge (s./bk. Mo. *bir*) (→ *pier*, → ²*vir*)

piṛli mākāli Pinsel und Tusche || fırça ve mürekkep

²**pir** < Chin. 畢 *bi* (Spätmittelchin. *pjit*) Name einer Sternkonstellation in den Hyaden und im Taurus || Boğa (yıldız kümesin)nde ve Taurus (takımyıldızında) yıldız konstelasyonunun adı

piradakabut → *pratikabut*

pirahina < Skt. *prahīṇa* aufgegeben, verlassen || vazgeçmiş, yarıda bırakmış; Aufgeben || vazgeçme

pirakaranapat šasdr → *prakaranap(a)t šasdr*

pirakaranasikandak << Skt. *prakaraṇaskandha-*ka Werktitel || bir metnin başlığı

piramuk << Skt. *pramukha* erste(r, -s), erstgeborene(r, -s) || ilk, yeni doğan

piranvik → *piravaraniḡ*

pirapdi → *prapti*

pirasanči → *pirsanči*

piras(e)nači → *pr(a)s(e)nači*

piratidyasanbutpad → *pratityasamutpad*

piratikabut → *pratikabut*

piratimokš → *pratimokš*

piratišdapan << Skt. *pratiṣṭhāpana* Etablierung, Festsetzung || yerleşme, tahdit koyma

piratya << Skt. *prajñā* Weisheit || akıl, hikmet, bilgelik

piratya bilgā bilig Weisheit₂ || akıl₂, hikmet₂, bilgelik₂

piratyap(a)ramit → *pratyap(a)ramit*

Piratyāširi → *Pratyāširi*

piravaraniḡ ~ **pirav(a)ranliḡ** zur Pravāraṇā (einer buddh. Feier zum Ende der Regenzeit) gehörig, Pravāraṇā- || Pravāraṇā'ya ait (yağmur mevsiminin sonundaki Budist bir kutlama), Pravāraṇā ...

piravaraniḡ yaṅi kün Pravāraṇā-Zeremonie, Pravāraṇā-Feier || Pravāraṇā töreni, Pravāraṇā kutlaması

pirav(a)riḡ yaṅi kün Pravāraṇā-Zeremonie, Pravāraṇā-Feier || Pravāraṇā töreni, Pravāraṇā kutlaması

piravaraniḡliḡ küz kün Herbsttag der Pravāraṇā || Pravāraṇā güz günü

piravarikliḡ törö Pravāraṇā-Zeremonie || Pravāraṇā töreni

pirav(a)riḡ → *pravarik*

piravaraniḡliḡ → *piravaraniḡ*

piravarikliḡ → *piravaraniḡ*

piravriḡliḡ → *piravaraniḡ*

piravriki → *pravarik*

pirdyaparamidtakı in der Prajñāpāramitā enthalten || Prajñāpāramitā'daki

piret → *pret*

piriangu † → *piryaṅu*

piridapan → *pratapan*

pirit † → *piret* → *pret*

piritapan → *pratapan*

pirsanči < Sogd. *prsn'yycy* < Skt. *prasenaḡit* n. pr. (ein König) || bir kralın adı (s./bk. MMo. *birasanji*) (→ *prasenači*)

pirsanči han König Prasenajit || Kral Prasenajit

pirsi † → *persi*

pirtimokš << Skt. *prātimokša* Werktitel (= das Beichtformular für Mönche und Nonnen) || bir metnin başlığı (= rahip ve rahibeler için günah çıkarma formu)

pirtimokš nom das Prātimokšasūtra || Prātimokšasūtra

pirtišdapay † → *piratišdapan*

Pirtnašri → *Pratyāširi*

pirtya → *pratyā*

pirtyakuda < Skt. *prajñākūṭa* n. pr. (ein Guru) || bir Guru'nun adı

piryan → ¹*p(a)ryan*

piryaṅu → *piryaṅu*

piryaṅkare → *priyaṅkare*

piryaᅇu ~ **p(i)ryaᅇu** < TochA/B *priyaᅇu* < Skt. *priyaᅇu* eine Hirseart, Kolbenhirse (*Panicum italicum*) || bir darı türü (*Panicum italicum*); Name einer Pflanze (ein Mahagoni-Gewächs; *Aglaia roxburghiana*) || bir bitkinin adı (bir maun bitkisi; *Aglaia roxburghiana*) (s./bk. TochB *priyaᅇu*, Mo. *biryanggu*, *baryanggu*)
piryaygu hwa önlüg von der Farbe der Priyaᅇu-Blüte || Priyaᅇu çiçeęi renkli

piryik † → *peryek*

pišači † → *pišače*

pisak → *psak*

pišače << Skt. *pišača* Name einer Klasse von Dämonen || bir şeytan sınıfının adı (s./bk. Mo. *bišači*)

pišače aᅇum Pišača-Existenz || Pišača varlık şekli

pišačelar kuvraęı Schar der Pišačas || Pišačalar topluluęu

pišači † → *pišače*

pišanaęe << Skt. *pišana* n. pr. (ein Dämon) || bir şeytanın adı

piši † → *peše*

pišon < Syr. *pyšwn* (c) einer der vier Paradiesflüsse || dört cennet nehrinden biri

pitak † → *bitıę* → ¹*bitig*

pitira → *padira*

pitpadi ~ **p(i)tp(a)di** < Sogd. *ptpdy* < Skt. *pippalī* Pfeffer (*Piper longum*) || biber (*Piper longum*) (s./bk. TochB *pipāl*, *pippāl*, *pippali*, (br) Sogd. *padhpđi*, *patpadhi*) (→ *bitmul*)

p(i)tp(a)di söęüt Pfefferbaum || biber ağacı

pitpidi → *pitpadi*

piy(a)l ~ **p(i)yal** << Skt. *piyāla* ein Anarkardengewächs (*Buchanania latifolia*) || bir bitkinin adı (*Buchanania latifolia*)

podalak << Skt. *potalaka* n. loc. (ein Berg) || bir daę adı

podalıę (br) Bed. unklar || manası belirsiz

podara → *pudara*

¹**pohin** † → *puhen*

²**pohin** † → ¹*bügün*

Pokij † → *Pukeę*

pokpu ~ **pökpü** < Chin. 北府 *bei fu* (Spätmittelchin. *puāk fuā*) n. loc. (eine Stadt in China) || Çin'de bir şehrin adı

pokpu balık die Stadt Pokpu || Pokpu şehri

Poksadu < Chin. 寶撒奴 *bao sa nu* (Spätmittelchin. *puaw' sat nuā*) n. pr. (männlich) || erkek adı

Poksaᅇ < Chin. 寶僧 *bao seng* (Spätmittelchin. *puaw' sādᅇ*) Bestandteil eines Personennamens || kiři adının bir bölümü

Poksaᅇ Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı

Pokšjndu < Chin. 寶生奴 *bao sheng nu* (Spätmittelchin. *puaw' šajᅇ nuā*) Bestandteil eines Personennamens || kiři adının bir bölümü

pokunsi † → *pukunsi* → *pakunsi*

polmak (br) → ¹*bolmak*

Polun † → *Bulat*

poo Lebenskraft || yaşama kuvveti, hayat enerjisi, canlılık; Wirkung || etki, tesir

poo sigšil Lebenskraft₂ || yaşama kuvveti₂, hayat enerjisi₂, canlılık₂

poo sigšil altači Räuber von Lebenskraft₂ (eine Dämonenklasse) || canlılık₂ eşkiyası, yaşama kuvveti₂ hırsız (bir şeytan sınıfı)

poo sigšil kundači Räuber von Lebenskraft₂ (eine Dämonenklasse) || canlılık₂ eşkiyası, yaşama kuvveti₂ hırsız (bir şeytan sınıfı)

poočim < Chin. 寶真 *bao zhen* (Spätmittelchin. *puaw' tšin*) n. pr. (ein Mönch) || bir rahibin adı

poo-uušat < Skt. *paušat* Keimsilben || tohum heceler

poo-uušat he < Skt. *paušat he* Keimsilben || tohum heceler

poroᅇ < Skt. *phrom* mystische Silbe || mistik bir hece

porun < Chin. 保人 *bao ren* (Yuan: *pəw' rin'*) Bürge || kefil, garantör (→ ²*paušin*)

porun bāęi Vorsitzender der Bürgen || kefil bey, garantör lideri

porun kiři Bürge || kefil, garantör

porunluk Gruppe von Bürgen, Gemeinschaft von Bürgen || kefil grubu, kefil kuruluşu

pošad ~ **posad** << Skt. *pošadha* ~ *posadha* ein buddh. Feiertag || Budist bir bayram günü

pošad bačag kün Pošadha-Fastentag || Pošadha oruç günü

pošad piravriik Pošadha und Pravāraᅇā || Pošadha ve Pravāraᅇā

pošad yayı kün die Pošadha-Zeremonie || Pošadha töreni

pošat → *pošad*

pošdik → *poštik*

pošdiklię mit Förderung des Wohlbefindens, Pauštika- || saęlıęın teşvikiyle, Pauštika ...

pošdiklię iři Pauštika-Tat || Pauštika iři

pošu † → ¹*buši*

pošiči † → *bušiči*

poštik << Skt. *pauštika* Wohlbefinden fördernd, Gedeihen bewirkend (Teil des tantrischen Rituals) || saęlıęa yararlı, gelišime yol ačan (Tantrist bir ritüelin bölümü)

potara → *pudara*

Potasun † → *Budasen*

povu n. loc. (ein Feld) || bir tarlanın adı

požad → *pošad*

požat → *pošad*

pökün- (m) → *bökün-*
pra < Sogd. *pr'* ~ *pr''* ~ *pr'kh* < Mittelind. *paḍāa*
< Skt. *patāka* ~ *paṭāka* Schirm, Banner, Tempel-
fahne || şemsiye, güneşlik, bayrak, sancak,
tapınak sancağı (s./bk. Khotansak. *palaā-*)

pra asgok Banner₂ || bayrak₂
pra kušatare Schirm₂, Tempelfahne₂ ||
şemsiye₂, güneşlik₂, tapınak sancağı₂
pra kušatre tog yumzug Schirm₂ und Banner₂
|| şemsiye₂ ve bayrak₂, güneşlik ve bayrak₂
pra sankai Schirm₂, Banner₂ || şemsiye₂,
güneşlik₂, bayrak₂

prab << Skt. *prabhā* Glanz, Nimbus || parlaklık,
nur halkası (→ *praba*)

prab azan Nimbus und Postament || nur
halkası ve heykel altlığı

praba < Skt. *prabhā* Glanz || parlaklık (→ *prab*)

prabakuse † → *prab(a)nkūše*

prabamuke << Skt. **prabhāmukha* n. pr. (ein
Jäger) || bir avcının adı

pr(a)bankar << Skt. *prabhaṅkara* n. pr. (ein
Buddha) || bir Buda'nın adı (→ *prabaṅkare*)

prab(a)nkūše << Skt. **prabhānkūša* n. pr. (ein
Buddha) || bir Buda'nın adı

prabaṅkare << Skt. *prabhaṅkara* n. pr. (ein
Buddha) || bir Buda'nın adı (→ *pr(a)bankar*)

prabaṅkari << Skt. *prabhaṅkarā* die Erleuch-
tende (Bez. der dritten Bhūmi) || aydınlatan,
aydınlatici (üçüncü Bhūmi'nin adı)

prabaṅkoşi † → *prabaṅkūše* → *prab(a)nkūše*

prabaṅkūše → *prab(a)nkūše*

prabaračavičayi << Skt. *prabhārājavijaya* Name
eines Kalpa || bir Kalpa'nın adı

prabavati << Skt. *prabhāvati* n. pr. (Mutter des
Buddha Śikhin) || Buda Śikhin'in annesinin adı

pračapap (Herleitung unsicher) n. loc. || (türe-
yişi belirsiz) yer adı

pračapadi → *pračapati*

pračapati << Skt. *prajāpati* n. pr.
(mythologische Figur; Schöpfergott) || mito-
lojik bir figürün adı; Yaratici Tanrı; n. pr. (ein
Yakşa) || bir Yakşa'nın adı (→ *pratyapati*)

pračapati t(ā)ḥri Gott Prajāpati || Prajāpati
Tanrı

pradamabumi < Skt. *prathamabhūmi* die erste
Stätte || birinci aşama, birinci yer

pradan < TochB *pradhām* < Skt. *pradhāna*
Urmaterie || ana madde

pradanta (br) << Skt. *pradhāna* wichtige Person
|| önemli şahıs

pradiban << Skt. *pratibhāna* Eloquenz,
Redekraft || belagat, hitabet, hitabet yeteneği

pradibadakut wohl leicht entstellte Form von
Skt. *pratibhānakūṭa* (Name einer Höhle) ||
tahminen Skt. *pratibhānakūṭa*'nın bozulmuş
bir şekli (bir mağaranın adı)

pradibadakut ünür die Höhle Pratibhāna-
kūṭa || Pratibhānakūṭa mağarası

pr(a)dikasanbut → *pratikasanbut*

pradimokš → *pratimokš*

pradñ(i)yapdi verkürzt für → *pratñiyapdipat*
šastir || → *pratñiyapdipat šastir*'in kısaltılmış
şekli

pradñiyapdipat šasdr → *pratñiyapdipat šastir*

pradyume << Skt. *pradyumna* n. pr. (ein Gott) ||
bir tanrının adı

pradyume t(ā)ḥri Gott Pradyumna ||
Pradyumna Tanrı

pr(a)hanasanvar << Skt. *prahāṇasaṃvara* Dis-
ziplin der religiösen Übung || dinî alıştırma
disiplini

pr(a)hanaşal << Skt. *prahāṇaśālā* Halle der re-
ligiösen Übung (in einem Kloster) || (manastır-
daki) dinî alıştırma salonu

prakaran (auch br) << Skt. *prakaraṇa* lite-
rarisches Werk, Abhandlung || edebî eser,
makale, yazı, araştırma; Hervorbringung ||
meydana çıkarma

prakaranap(a)t šasdr << Skt. *prakaraṇapāda-*
śāstra Werktitel || bir metnin başlığı

prakarşik << Skt. *prākaraşika* verlängert, von
langer Dauer (Pratītyasamutpāda) || uzatılmış,
uzun süreli (Pratītyasamutpāda)

prakarti << Skt. *prakṛti* Urmaterie (Äquivalent
von Skt. *vyakta*) || ana madde (Skt. *vyakta*'nın
eş değeri) (s./bk. Khotansak. *prara*, *pratara*,
pprarā-) (→ *prakrti*)

prakrti (br) → *prakarti*

pr(a)meh ~ **prameh** < TochB *pramek* < Skt.
prameha Diabetes || şeker hastalığı; Inkon-
tinenz || kendini tutamama; Harnkrankheit ||
idrar hastalığı

pramotadi << Skt. **pramodadhā* n. pr. (eine
von acht Göttertöchtern der westlichen Him-
melsrichtung) || batıdaki sekiz tanrı kızından
birinin adı

pramudit << Skt. *pramuditā* die Frohe (Bez. der
ersten Bhūmi) || keyifli, neşeli, keyif, sevinç
(birinci Bhūmi'nin adı)

pranate < TochA *praṇate* ~ *praṇāde* / < TochB
praṇāte ~ *praṇāde* < Skt. *praṇāda* n. pr. (ein
Buddha) || bir Buda'nın adı

praniti(a)ramit << Skt. *praṇidhipāramitā* die
Vollkommenheit des Gelübdes || adağın
mükemmelliği

pranitiyan << Skt. *praṇidhijñāna* Wissen, das
aus dem Gelübde resultiert || adağın sonucu
olan bilgi

prantakotik ~ **pr(a)ntakotik** << Skt. *prāntako-*
ṭika Name einer Meditation || bir meditasyon
adı (vgl./krş. TochB *prāntakoṭi*)

pr(a)ntakotik dyan sakinč Prāntakoṭika-Meditation₂ || Prāntakoṭika meditasyonu₂

prapdi → *prapti*

prapti < TochB *prāpti* < Skt. *prāpti* Erlangung, Gewinn (einer der sechzehn Cittaviprayuktasamāskāras im Abhidharma) || erişme, kazanma (Abhidharma'daki on altı Cittaviprayuktasamāskāra'dan biri)

prasanči † → *parasanči* → *pr(a)s(e)nači*

prasata < Skt. *prasāda* n. pr. (Name des Devadatta unter Buddha Amitābha) || Buda Amitābha'nın zamanındaki Devadatta'nın adı
pr(a)sda[nk] † → *başdaŋ*

prasenači ~ **pr(a)s(e)nači** < TochA/B *prasenaji* / < TochB *prasenači* / < Sogd. prsn'ycy < Skt. *prasenajit* n. pr. (ein König) || bir kralın adı (s./bk. Khotansak. *praysīnaa*, Gāndhārī *prašeniga*) (→ *pirsanči*)

prasanači elig → *prasenači elig*

prasenači elig König Prasenajit || Kral Prasena-jit

prasenaji (br) → *prasenači*

praš(a)n << Skt. *praśna* Befragen (?), Lektion (?) || sorma (?), soruşturma (?), ünite (?), ders (?) (→ *praśna*)

praśna < Skt. *praśna* Befragen, Fragenstellen || sorma, soru sorma (→ *praš(a)n*)

praśnike < TochB *praśnike* < BHS *praśnika* Vorsteher || yönetici, başkan (→ *praštinke*)

praštinke < TochB *praśnike* < BHS *praśnika* Vorsteher || yönetici, başkan (→ *praśnike*)

prašva † → *praśna*

pratapan ~ **pr(a)tap(a)n** < TochA *pratāpan* < Skt. *pratāpana* n. loc. (eine Höhle) || bir cehennem adı (s./bk. Khotansak. *prattāpana-*
piridapan tamu die Pratāpana-Höhle ||
Pratāpana cehennemi)

pratapani << Skt. **pratāpani* n. pr. (Sohn von Buddha Krakucchanda) || Buda Krakucchanda'nın oğlunun adı

pratapanu † (alter Fehler für → *pratapani*) || (→ *pratapani* için eski bir hata)

pratidyasanbudpad → *pratityasamutpad*

pr(a)tikabud → *pratikabut*

pratikabut < Sogd. prt'ykpwt ~ prt'ykpwt < Skt. *pratyekabuddha* Einzel-Erwachter, ein Buddha, der die Erleuchtung von sich aus realisiert || tek uyanmış, aydınlanma konusunda başkalarına yardımcı olmayan ve sadece kendini kurtaran Buda (vgl./krş. TochA *prattika-ptāñkāt*, TochB *pratikapañakte*, *pratyai-*
kapudñakte, Khotansak. *prratyiekabudha-*,
prratyiekabuddha-, *prratyiekabudha-*, *praciya-*
saṃbuddha-, Gāndhārī *pracegabudha*, Mo. *birat-*
tikabud, *bradigabud*)

pradikabut uguşlug baŋlıg zur Familie₂ der Pratyekabuddhas gehörend || Pratyeka-Buda soylu₂

pr(a)tikabud kutılıg Pratyekabuddhaschafts- || Pratyeka-Buda rütbesi ...

pratikabut burhan Pratyekabuddha || Pratyeka-Buda

pratikabut dentar Pratyekabuddha-Mönch || Pratyeka-Buda rahibi

pratikabutlar ornu oron Stätte der Stätte der Pratyekabuddhas (Skt. *pratyekabuddhabhū-*
mi) || Pratyeka-Buda yerlerinin yeri (Skt. *pratyekabuddhabhūmi*)

pratyekabut kutı Pratyekabuddhaschaft || Pratyeka-Buda rütbesi (s./bk. Khotansak. *praciya-saṃbudūna-*, *praciya-saṃbuddhoṇa-*)
pratyekabutlar nomı Lehre der Pratyekabuddhas (Skt. *pratyekabuddhadharma*) || Pratyeka-Budaların öğretisi (Skt. *pratyekabuddhadharma*)

pratikanarak ~ **pratikan(a)rak** ~ **pr(a)tikana-**
rak ~ **pratikan(a)r(a)k** << Skt. *prateyakanaraka* Kleinhöhle || küçük cehennem

pratikanarak kiçig tamu Kleinhöhle₂ || küçük cehennem₂

pratikanire † → *pratikañ(a)re*

pratikañ(a)re < TochA *prattikañare* < Skt. *pratyekaniraya* Kleinhöhle, Spezialhöhle || küçük cehennem, özel cehennem

pratikanasanbut << Skt. *pratyekasaṃbuddha* als Einsamer erleuchtet || yalnız olarak aydınlanmış (s./bk. Gāndhārī *pracegasabudha*) (→ *pratyekasanbut*)

pr(a)dikasanbut kutı Würde des einsam Erleuchteten || yalnız aydınlanmışın onuru

pratimokš < TochA/B *prātimokš* / < Sogd. pr'tymwkš < Skt. *prātimokṣa* monastische Regeln, Disziplin der Mönche bzw. Nonnen || manastıra ait kurallar, rahip ve rahibelerin disiplini (→ *pratimokša*)

pradimokš sudur << Skt. *prātimokṣasūtra* Werkstitel || bir metnin başlığı

pratimokša < Skt. *prātimokṣa* monastische Regeln, Disziplin der Mönche bzw. Nonnen || manastıra ait kurallar, rahip ve rahibelerin disiplini (→ *pratimokš*)

pratimokšasanr † (alter Fehler für → *pratimokšasanvar*) || (→ *pratimokšasanvar* için eski bir hata)

pratimokša-asanvar † (alter Fehler für → *pratimokšasanvar*) || (→ *pratimokšasanvar* için eski bir hata)

pratimokšasanvar << Skt. *prātimokṣasaṃvara* Disziplin der monastischen Regeln || manastıra ait kuralların disiplini

Pratinarakšit → *Pratīnarakšit*

pratip << Skt. *prāpti* Werktitel || bir metnin başlığı

pratişdapan << Skt. *pratişṭhāpana* Aufstellung (und Weihung) || yerleştirme (ve kutsama)

pratityasamutpad < TochA *pratityasamutpād* < Skt. *pratityasamutpāda* abhängiges Entstehen || bağlı oluşma (s./bk. Khotansak. **praciyasamutpāda*-)

pratityasamutpada † → *pratityasamutpad*

pratityasamutpat → *pratityasamutpad*

pratityasamutp(a)tlig zum Satz vom abhängigen Entstehen gehörig, Pratiṭyasamutpāda- || bağlı oluşma cümlesine ait, Pratiṭyasamutpāda ...

pratityasamutp(a)tlig taloy ügüz Pratiṭyasamutpāda-Meer; (Metapher) || Pratiṭyasamutpāda denizi; (mecaz)

pratityasanbutpad → *pratityasamutpad*

pratityasanmutp(a)t → *pratityasamutpad*

pratity(a)sumutpatlag → *pratityasamutp(a)tlig*

pr(a)tñadivaçe << Skt. *prajñādhvaja* n. pr. (ein König) || bir kralın adı

pr(a)tñagupte << Skt. *prajñāgupta* n. pr. (ein Brahmane) || bir Brahman'ın adı

Pratñarakṣit ~ **Pr(a)tñ(a)rakṣit** << Skt. *Prajñā-rakṣita* n. pr. (ein buddh. Gelehrter) || Budist bir âlimin adı (→ *Pratñarakṣite*)

Pratinarakṣit K(a)rmavazike n. pr. (buddh. Gelehrter) || Budist bir âlimin adı

Pratñarakṣite < TochB *Prajñā-rakṣite* < Skt. *Prajñā-rakṣita* n. pr. (ein buddh. Gelehrter) || Budist bir âlimin adı (→ *Pratñarakṣit*)

pratñasamutre ~ **pr(a)tñas(a)mutre** << Skt. *prajñāsamudra* n. pr. (ein indischer Gelehrter zur Zeit des Xuanzang) || Xuanzang zamanında Hintli bir bilginin adı

pratñiyapdīpat śastir << Skt. *prajñaptipāda-śāstra* Werktitel (ein Text des Abhidharma) || bir metnin başlığı (Abhidharma'nın bir metni)

pratya < Sogd. *pr'tny'* < Skt. *prajñā* Weisheit || akıl, hikmet, bilgelik; auch verkürzt für *Prajñāpāramitā* || *Prajñāpāramitā*'nın da kısaltılmış şekli

pirtya bilgā bilig Weisheit₂ || akıl₂, hikmet₂, bilgelik₂

pratya tegmā bilgā bilig p(a)ramit die ‚Prajñā‘ genannte Pāramitā der Weisheit || bilginin ‚Prajñā‘ adlı Pāramitā'sı

pratyaci † → *bar(a)tvače* → *baradvače*

pr(a)tyadeve << Skt. *prajñādeva* Name eines großen buddh. Gelehrten || büyük bir Budist âlimin adı

pr(a)tyadeve açari Meister *Prajñādeva* || *Prajñādeva* Usta

pr(a)tyadeve toyin der Mönch *Prajñādeva* || *Rahip* *Prajñādeva*

¹pr(a)tyadivaçe << Skt. *prajñādhvaja* n. pr. (ein buddh. Lehrer) || bir Budist hocanın adı

²pr(a)tyadivaçe † (alter Fehler für → *pr(a)tyadeve*) || (→ *pr(a)tyadeve* için eski bir hata)

pr(a)tyagupte → *pr(a)tñagupte*

pr(a)ty(a)ṅṣ << Skt. *pratyamśa* Teil, Stück || parça

pratyap(a)ramit < Sogd. *pr'tny'p'rmyt* < Skt. *prajñāpāramitā* die Vollkommenheit der Weisheit; (hier:) Werktitel || bilginin mükemmelliği; (burada:) bir metnin başlığı

piratyap(a)ramit nom ārdini das *Prajñāpāramitāsūtra*-Juwel || *Prajñāpāramitāsūtra* mücevheri

pratyapati << Skt. *prajāpati* n. pr. (eine mythologische Figur) || mitolojik bir figürün adı (→ *praçapati*)

pratyapati t(ā)hri Gott *Prajāpati* || *Prajāpati* Tanrı

pratyasamutre → *pratñasamutre*

Pratyāṣiri << Skt. *Prajñāśrī* n. pr. (ein uig. Übersetzer) († 1332) || bir Uygur tercümanın adı († 1332) (s./bk. Mo. *pr-a-dir-a-ṣiri*)

pratyay << Skt. *pratyaya* Hilfsursache, Nebenursache || yardımcı sebep, yan sebep

pratyay basutçi nomlar *Pratyaya*, (d.h.) helfende Dharmas (scil. Nebenursachen) || *Pratyaya*, (yani) yardımcı Dharmalar (yani, yan sebepler)

pratyekabut → *pratikabut*

pratyekasanbut (br) → *pratikasanbut*

pravaran sudur << Skt. *pravāraṇāsūtra* Werktitel || bir metnin başlığı

pravarik ~ **pr(a)varik** << Skt. **prāvārika* zur *Pravāraṇā*-Feier gehörig, die *Pravāraṇā*-(Feier) (die Bed. ‚*Pravāraṇā*-Beauftragter‘ ist nicht zutreffend) || *Pravāraṇā* kutlamasına ait, *Pravāraṇā* (töreni) (‚*Pravāraṇā* yetkilisi‘ manası doğru değil)

pravarik ulug yaṅi kün die große *Pravāraṇā*-Feier || büyük *Pravāraṇā* töreni

pravariklig *Pravāraṇā*-, zur *Pravāraṇā* gehörig || *Pravāraṇā* ..., *Pravāraṇā*'ya ait

pravariklig ulug yaṅi kün große *Pravāraṇā*-Feier || büyük *Pravāraṇā* kutlaması

pravariklig yaṅi kün *Pravāraṇā*-Zeremonie || *Pravāraṇā* töreni

praviš † → *parveš*

prayojan (br) << Skt. *prayojana* Absicht, Zweck, Nutzen || amaç, niyet, hedef, yarar

predapuri < Skt. *pretapurī* ein Bezirk des *Cakrasaṃvara*-Maṇḍala || *Cakrasaṃvara*-Maṇḍala'nın bir alanı

pret < ToChA *pret* / < Sogd. *pr'yt* < Skt. *preta*
Hungergeist || aç ruh (vgl./krş. ToChB *prete*,
Khotansak. *prīya-*, *prīya-*, Mo. *birid*, *brid*)

piretlar aʒunı die Existenzform von Pretas ||
Pretaların varlık şekli

pret aʒun Preta-Existenzform || Preta varlık
şekli

pret aʒunı Preta-Existenzform || Preta varlık
şekli

pret körklüg mit Preta-Gestalt || Preta şekilli

pret yertinčüsi Preta-Welt || Preta dünyası

pret yolu Preta-Existenz || Preta varlık şekli

pret yolındaki → *pret yolıntaki*

pret yolıntaki in der Preta-Existenz befind-
lich || Preta varlık şeklindeki

pretanč ~ **pret(a)nč** < Sogd. < Skt. *pretī* weib-
licher Hungergeist || dişçi aç ruh

priangu † → *p(i)ryaŋu*

prit † → *pret*

priyaŋkare << Skt. *priyaŋkara* n. pr. (ein Bodhi-
sattva in einer Erzählung) || bir hikâyedeki
Bodhisattva'nın adı (→ *priyaŋkari*)

priyaŋkari (br) << Skt. *priyaŋkara* n. pr. (ein
Yakşa) || bir Yakşa'nın adı (→ *priyaŋkare*)

prštaka < Skt. *prštaka* ? n. pr. (ein Yakşa-
General) || bir Yakşa paşasının adı

prtagčan ~ **prt(a)gčan** << Skt. *prthagjana* ein-
facher Mensch || sade bir insan (s./bk. Khotan-
sak. *prrahaja-*, *prahujana-*, *prrahujā-*, *prrahū-*
jana-, *prruhuja-*, *prrahūjanau*, Gāndhārī *prudha-*
jaṇa, *prudhijaṇe*, *prusujana*, ToChB *prāthagañṇe*,
Mo. *bertegčīn*)

pardagčan arkalıg *pardagčan uguşlug* zum
Stand der Laien gehörig₂ || rahip olmayan
Budist zümresine ait olan₂

partagčan arkalıg zum Stand der Laien
gehörig || rahip olmayan Budist zümresine
ait olan

partagčan tınl(i)g → *prtagčan tınl(i)g*

partagčan uguşlug zum Stand der Laien
gehörig || rahip olmayan Budist zümresine
ait olan

prtagčan tınl(i)g einfacher Mensch || sade
insan (s./bk. Mo. *bertegčīn amitan*)

prtagčanlarını oronı Stufe der Laien || rahip
olmayan Budistlerin aşaması

prtigčan t(i)nl(i)g → *prtagčan t(i)nl(i)g*

Prtarakšit → *Pr(a)tī(a)rakšit*

prtigčan → *prtagčan*

prtikčan † → *prtigčan* → *prtagčan*

prtink(a)š † → *pr(a)ty(a)ṅš*

pryankiki † → *paingike* → *paingike*

psak ~ **ps(a)k** < Sogd. *ps'k* (s./bk. ToChA *pässāk*
~ ToChB *pässakw*) Kranz, (Blumen-)Girlande
(auch Äquivalent von Skt. *mālya* und *mālā*),
Diadem || çelenk, çiçek dizisi (Skt. *mālya* ve

mālā'nın da eş değeri), taç (vgl./krş. Sogd.
'*ps'kh*, Parth. *pusag*)

psak d(a)rni Kranz-Dhāraṇī || çelenk
Dhāraṇī

psak kundaçi Kranzräuber (eine Dämo-
nenklasse) || çelenk hırsız, çelenk eşkiyası
(bir şeytan sınıfı)

psakčī Kranzflechter, Kranzwinder || çelenkçi
psaklıg bekränzt, mit einem Kranz, mit
Kränzen || çelenk koymuş, çelenkle, çelenk-
lerle; bekränzte Person || çelenk koymuş kişi

psaklıg † → *psaklıg*

ptmakikr † → *p(a)tmakes(a)r*

ptul † → *p(a)tol*

pučan < Chin. 蒲昌 *pu chang* (Spätmittelchin.
phiuḅ tṣʰiaŋ; Yuan: *pʰu' tṣʰiaŋ*) n. loc. || bir yer adı
pučarača < Skt. *pūjārāja* n. pr. (ein Māra zur
Zeit des Buddha Amitābha) || Buda Amitābha
zamanındaki bir Māra'nın adı

pučeü † → *pučiu*

pučiu < Chin. 蒲州 *pu zhou* (Spätmittelchin.
phiuḅ tṣiw) n. loc. (eine Präfektur in China in
der Tang-Zeit) || Tang zamanında Çin'deki bir
valiliğin adı; n. loc. (eine Stadt in China) ||
Çin'de bir şehrin adı

pudane → *putane*

pudani † → *pudane* → *putane*

pudara < Skt. *pattra* Blatt, Patschuli-Blatt ||
yaprak, tefarik yaprağı

pudgale << Skt. *pudgala* Mensch, Person, Indi-
viduum || adam, insan, kişi, birey, fert (s./bk.
Khotansak. *pudgala-*, Mo. *budgali*) (→ *pudgil*,
putgala)

pudgale tınl(i)g Mensch₂ || insan₂

pudgale körümlüg j-d, der die Ansicht von
(der Realität) einer Person vertritt (scil.
ein *pudgalavādin*) || insan (gerçeğinin)
görüşlüsü (yani, bir *pudgalavādin*)

putgale körümi Ansicht von (der Realität)
einer Person (Skt. *pudgaladrṣṭi*) || insan
(gerçeğinin) görüşü (Skt. *pudgaladrṣṭi*)

pudgalik << Skt. *pudgalika* individuell, persön-
lich || bireysel, kişisel

pudgalik tuymış individuell erleuchtet (scil.
Pratyekabuddha) || bireysel aydınlanmış
(yani, Pratyeka-Buda)

pudgil << Skt. *pudgala* Mensch, Person, Indivi-
duum || adam, insan, kişi, birey, şahıs; rein ||
arı, saf; alle || hepsi, bütün (s./bk. Khotansak.
pudgala-) (→ *pudgale*, *putgala*)

pudgil alku alle₂ || hepsi₂, bütün₂

pudgil arig rein₂ || arı₂, saf₂

pudgul → *pudgil*

puga < Skt. *pūga* Betelpalme (*Areca catechu*)
(*sarıg puga* = Äquivalent von Skt. *haridrā*, *Cur-*

cuma longa) || betel ağacı (*Areca catechu*) (*sarıg*
puga = Skt. *haridrā*'nın eş değeri, *Curcuma longa*)
pugday (br) → *bugday*

Pugur (r) < Parth. *Pwhr* Bestandteil eines Per-
sonennamens || kişi adının bir bölümü (→
Puhr)

pugya † → *pukya*

puhen < Chin. 普賢 *pu xian* (Spätmittelechin.
p^huəʹ xʃjan) Samantabhadra (Name eines
Bodhisattva) || Samantabhadra (bir Bodhi-
sattva'nın adı); n. pr. (ein Lehrer) || bir
öğretmenin adı (→ *puihen*)

puhin † → *puhen*

Puhr < Parth. *Puhr* Bestandteil von Personen-
namen || kişi adının bir bölümü (s./bk. CSogd.
pwɣ'r) (→ *Pugur*)

Puidso → *Puitso*

puihen → *puhen*

puiken † → *puihen*

Puitso < Chin. 譜藏 *pu zang* (Spätmittelechin.
puəʹ tʃʃan) Bestandteil eines Personenna-
mens || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männ-
lich) || erkek adı

Puitso Şilavante n. pr. (männlich) || erkek adı

Pukej < Chin. 普慶 *pu qing* (Spätmittelechin.
p^huəʹ k^hiajŋ) n. pr. (männlich) || erkek adı

pukej-si < Chin. 普慶寺 *pu qing si* (Spätmit-
telechin. *p^huəʹ k^hiajŋ ʹ sʃz*) n. loc. (ein Kloster) ||
bir manastırın adı

pukin † → *puhen*

Pukij † → *Pukej*

pukij si † → *pukej-si*

pukiusi < Chin. 普救寺 *pu jiu si* (Spätmittele-
chin. *p^huəʹ kiw ʹ sʃz*) n. loc. (ein Kloster) || bir
manastırın adı

pukkakasi † (alter Fehler für → *pukkasi*) || (→
pukkasi için eski bir hata)

***pukkasi** < Skt. *pukkasi* n. pr. (eine Dämonin =
eine der Acht Mütter) || bir kadının şeytanın adı
(sekiz anneden biri)

pukoosi < Chin. 普光寺 *pu guang si* (Spätmit-
telechin. *p^huəʹ kuaŋ sʃz*) n. loc. (ein Kloster) ||
bir manastırın adı

pukosi † → *pukosi* → *pukoosi*

pukosi → *pukoosi*

pukosidaki im (Kloster) Puguangsi befindlich
|| Puguangsi (manastırın)daki

pukunsi → *pakunsi*

pukya < Chin. 僕射 *pu ye* (Spätmittelechin.
pʃiəwk jia) Titel eines Beamten am Hofe der
chin. Tang-Dynastie, Vesir || Tang zamanında
Çin İmparatorluğu'nun yönetim kurulundaki
büyük bir memurun unvanı, vezir (s./bk.
Khotansak. *pūhaya*)

pukya el limı Vesir und Stütze der Dynastie
(Titel) || vezir ve hanedanlığın desteği
(unvan)

pukyusi † → *pukiusi*

puļaj < Chin. 步廊 *bu lang* (Spätmittelechin.
pʃiuəʹ laŋ) Korridor, Wandelhalle || koridor, hol,
lobi

pulat < Neupers. *fulād* Stahl || çelik

pulitike << Skt. **phullitika* n. pr. (ein Irrlehrer)
|| yanlış öğretmenin adı

¹pun → *bun*

²pun † → *bok*

punarawas << Skt. *punarāvarta* (?) Wiederge-
burt || yeniden doğma, reenkarnasyon

punarbasu → *punarvasu*

punarvasu << Skt. *punarvasu* Name des siebten
Mondhauses (das Sternbild Zwillinge = Castor
und Pollux = α, β Geminorum) || Ay'ın Dün-
ya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği yedinci
istasyonun adı (ikizler = α, β Geminorum)
(s./bk. Mo. *bunarusi*, *buranisu*)

pundarik << Skt. *puṇḍarīka* eine Baumart || bir
ağaç türü; Name eines Geschwüres || bir ülserin
adı (s./bk. Mo. *bundariğ*)

pundarik *çäčäk* Puṇḍarīka-Blüte || Puṇḍa-
rīka çiçeği

pundarik *sögüt* der Puṇḍarīka-Baum ||
Puṇḍarīka ağacı

punindaki † → *bunindaki*

punlij (br) << Skt. *puṁliṅga* Genus mascu-
linum (Äquivalent von Skt. *puṁs*) || eril (Skt.
puṁs'un eş değeri)

punt(a)rik ~ puntarik → *pundarik*

puntarika << Skt. *puṇḍarīkā* n. pr. (eine von
acht Göttertochtern der südlichen Himmels-
richtung) || güneydeki sekiz tanrı kızından
birinin adı

puntarika << Skt. *puṇḍarīka* n. pr. (ein Yakşa) ||
bir Yakşa'nın adı

Punyabali << Skt. **Puṇyabalin* n. pr. (männlich)
|| erkek adı

Punyabodi << Skt. **Puṇyabodhi* n. pr. (männlich)
|| erkek adı

Punyad(a)rme < TochB *Puṇyadharme* < Skt.
**Puṇyadharmā* n. pr. (männlich) || erkek adı

punyadate << Skt. *puṇyadatta* n. pr. (buddh.
Lehrer) || bir Budist hocanın adı (s./bk. Kho-
tansak. *puṇadattā*)

Punyadaz << Skt. **Puṇyadāsa* n. pr. (männlich)
|| erkek adı

Punyak(a)vi << Skt. **Puṇyakavi* n. pr. (männ-
lich) || erkek adı

punyaparasab → *puṇyaprasab*

punyaprasab << Skt. *puṇyaprasava* eine Götter-
klasse und Himmel („Anstieg von Verdienst“)
(in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmo-

lojide) bir tanrı sınıfı ve bir gök katı (sevabın yükselişi')

punyapratike << Skt. *puṇyapratika* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

Punyasın (br) << Skt. *Puṇyasena* n. pr. (männlich) || erkek adı

Punyaşiri << Skt. *Puṇyaśrī* n. pr. (ein uig. Übersetzer) || bir Uygur tercümanın adı; n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Punyaşiri Şâli n. pr. (männlich) || erkek adı

punyav(a)t << Skt. *puṇyavat* tugendhaftes (Verhalten) || erdemli (davranış)

Punyavatr << *Skt. *Puṇyavardhana* n. pr. (ein buddh. Lehrer) || bir Budist hocanın adı

puran < ToChA *purāṇā* < Skt. *purāṇa* Name einer Klasse von Hindu-Werken || Hindu eserlerin bir sınıfının adı

¹purane < ToChA *purāṇe* < Skt. *pūraṇa* n. pr. (ein Hāretiker) || bir sapkının adı (s./bk. Khotansak. *pūraṇa*, Sogd. *pwrn'y*)

purane tirtte der Hāretiker Pūraṇa || Pūraṇa sapkın

²purane << Skt. *purāṇa* n. pr. (ein Schüler des Maitreya) || Maitreya'nın bir öğrencisinin adı; n. pr. (ein Laie) || rahip olmayan bir Budist'in adı

purani † → ²*purane*

puranprabe << Skt. *puranprabha* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

purgana < Syr. *pwrānā* (c) Belohnung, Lohn (im relig. Sinne) || (dinî anlamda) ödül, mükafat

purihidi † → *purohide* → *purohite*

purhan (tib) → ¹*burhan*

purabadırı † → *purabatire* → *purabadre*

purabadre < ToChA *purābhadre* < Skt. *pūrābhadra* n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı; n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

purabadri (br) → *purabadre*

purabatire → *purabadre*

purabatre → *purabadre*

purake < ToChA *purāke* < Skt. *pūraka* n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı; n. pr. (ein Yakşa-General) || bir Yakşa paşasının adı; n. pr. (ein Schüler) || bir öğrencinin adı

purnamaitriyaniputre << Skt. *pūrnamaitrīyaṇīputra* n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı (→ *purnama[itriyan]putre*)

purnapadiri << Skt. *pūrnapātra* ein Ritualgefäß || ritüel kabı

purnapadiri idiš Pūrnapātra-Gefäß || Pūrnapātra kabı

purnaşi << Skt. *pūrṇaśi* n. pr. || kişi adı

purnavarman < Skt. *pūrnavarman* n. pr. (ein König) || bir kralın adı (→ *purnavarme*)

purnav(a)rme << Skt. *pūrnavarman* n. pr. (ein König) || bir kralın adı (→ *purnavarman*)

purnav(a)rme elig bāg der König₂ Pūrnavarman || Hükümdar₂ Pūrnavarman

purnavartan << Skt. *puṇḍravardhana* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehir adı

purnavasu → *punarvasu*

purne << Skt. *pūrṇa* n. pr. (ein Arhat) || bir Arhat'ın adı; n. pr. (ein Einwohner von Benares) || Benaresli; n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı

purne kundu-paşdanyaklig entstellte Form von << Skt. *pūrṇa kuṇḍopadhāṇīyaka* n. pr. (ein Schüler des Buddha) || << Skt. *pūrṇa kuṇḍopadhāṇīyaka*'nın bozulmuş bir şekli (Buda'nın bir öğrencisinin adı)

purnama[itriyan]putre << Skt. *pūrnamaitrīyaṇīputra* n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı (→ *purnamaitriyaniputre*)

purni † → *purne*

purnike << Skt. *pūrṇika* n. pr. (ein Schüler) || bir öğrencinin adı

purohide → *purohite*

purohit < ToChA *purohit* ~ *puruhit* < Skt. *purohita* königlicher Hauspriester, Vorgesetzter, Meister || kraliyet ev rahibi, şef, usta (vgl./krş. ToChB *purohite*, Khotansak. *pūhia-*, Mo. *burukid*) (→ *purohite*)

purohite < ToChB *purohite* < Skt. *purohita* königlicher Hauspriester, Vorgesetzter, Meister || kraliyet ev rahibi, şef, usta (vgl./krş. ToChA *purohit*, *puruhit*, Khotansak. *pūhia-*, Mo. *burukid*) (→ *purohit*)

purune → *purne*

puruş << Skt. *puruṣa* Mensch || adam, insan (→ *puruşa*)

puruşlar bāgdini Herrscher der Menschen (Epitheton des Buddha) || insanların hükümdarı (Buda'nın lakabı)

puruşa < Skt. *puruṣa* Mensch || adam, insan (→ *puruş*)

puruşalar bāgdini Herrscher der Menschen (Epitheton des Buddha und des Herrschers Tämür Buka) || insanların hükümdarı (Buda'nın ve Hükümdar Temür Buka'nın lakabı)

puruşakarapal ~ **puruşakar(a)pal** << Skt. *puruṣakārāphala* das Resultat menschlichen Strebens || beşerî çabanın sonucu

puruşakarapal tüşi das Puruşakārāphala-Resultat || Puruşakārāphala sonucu

puruşamake † → *puruşamuke*

puruṣamethig zum Puruṣamedha gehörig, Menschenopfer- || Puruṣamedha'ya ait, insan kurbanı ...

puruṣamethig yağış Menschenopfer, Puruṣamedha-Opfer || insan kurbanı, Puruṣamedha kurbanı

puruṣamuke << Skt. *puruṣamukha* n. pr. (ein Yakṣa) || bir Yakṣa'nın adı

puruṣtak << Skt. *prṣṭhaka* Hinter- || arka ...

puruṣtak kapıg Hintertür || arka kapı

purva-apara sudur → *purva-aparant sudur*

purva-aparanat sudur → *purva-aparant sudur*

purva-aparant sudur << Skt. **pūrvāparānta-sūtra* Werktitel (Skt. *pūrvāparāntakasūtra*) || bir metnin başlığı (Skt. *pūrvāparāntakasūtra*)

purvabādirapat << Skt. *pūrvabhādrapadā* Name des fünfundzwanzigsten Mondhauses (α, β Pegasi) || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği yirmi beşinci istasyonun adı (α, β Pegasi) (s./bk. TochB *purvabhadravat*)

purvabodigir << Skt. *pūrvabodhigir* n. loc. (ein Berg = der Prāgbodhi-Berg) || bir dağın adı (= Prāgbodhi dağı)

purvadeş << Skt. *pūrvadeśa* Ostindien || Doğu Hindistan (s./bk. Sogd. pwrpδ'yş)

purvadeşlig aus Pūrvadeśa (Ostindien) stammend || Pūrvadeśa (Doğu Hindistan) ülkesinden olan, Pūrvadeşali

purvakoşdak << Skt. *pūrvakoṣṭhakā* n. loc. (ein Fluss) || bir nehrin adı

purvakoşdak ügüz der Pūrvakoṣṭhakā-Fluss || Pūrvakoṣṭhakā nehri

purvanandinik(a)lp → *purvantakalp*

purvantakalp << Skt. *pūrvāntakalpa* vergangene Weltperiode || geçmiş dünya deviri

purvapalguni << Skt. *pūrvaphalgunī* Name des elften Mondhauses (δ, θ Leonis) || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği on birinci istasyonun adı (δ, θ Leonis) (s./bk. Mo. *burvabalgui*, *buribhalgui*)

purvapulguni yultuz das Gestirn Pūrvaphalgunī || Pūrvaphalgunī yıldızı

purvapulguni → *purvapalguni*

purvaram << Skt. *pūrvārāma* ein Park und ein Kloster bei Śrāvastī || Śrāvastī'da bir park ve manastır

purvaram sāgrām das Pūrvārāma-Kloster || Pūrvārāma manastırı

purvaşailak << Skt. *pūrvāşailaka* Name eines indischen Klosters || bir Hint manastırının adı

purvaşat ~ purvaş(a)t < TochB *purvarṣat* < Skt. *pūrvāşādḥā* Name des zwanzigsten Mondhauses (δ, ε Sagittarii) || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği yirminci istasyonun adı (δ, ε Sagittarii) (s./bk. Mo. *burvaşad*)

purvateş → *purvadeş*

purvavide << Skt. *pūrvavideha* n. loc. (ein legendärer Kontinent) || efsanevi bir kıtanın adı

purvavite → *purvavide*

purvayog << Skt. *pūrvayoga* frühere Verbindung, Bezug zu früheren Existenzen, eine Kategorie von Texten || önceki bağlantı, önceki varlıklarla ilişki, metinlerin bir kategorisi (s./bk. Khotansak. *pūrvayaugga*-)

purvayoglug mit früherer Verbindung, mit Bezug zu früheren Existenzen, in Bezug zu früheren Existenzen stehend || önceki bağlantıyla, önceki varlıklarla ilişkili

purvayoglug yöriğ Deutung der früheren Verbindung || önceki bağlantı yorumu

purvenivas ~ purveniv(a)s << Skt. *pūrvēnivāsa* Erinnerung an frühere Existenzen (eine Fähigkeit, über die der Buddha verfügt) || önceki varlıkları hatırlama (Buda'nın sahip olduğu bir yetenek)

purveniv(a)s atl(i)ğ öjräki aẓunug ömāk sakınmak das Meditieren₂ über frühere Existenzen namens Pūrvēnivāsa || Pūrvēnivāsa adlı önceki varlık üzerine meditasyona girme₂

purvabodigir † → *purvabodigir*

pusar < Chin. 菩薩 *pu sa* (Spätmittelchin. *pfuō sat*) Bodhisattva || Bodhisattva

¹Pusardu ~ Pusartu < Chin. 菩薩奴 *pu sa nu* (Spätmittelchin. *pfuō sat nuā*) („Sklave des Bodhisattva“) n. pr. (männlich) || („Bodhisattva'nın kölesi“) erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

²Pusardu † → *Boşaçu*

Pusardu Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

Pusardu K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Pusardu Kul Şali n. pr. (männlich) || erkek adı

Pusardu Şali n. pr. (männlich) || erkek adı

Pusardu Taz n. pr. (männlich) || erkek adı

Pusardu Tuğ n. pr. (männlich) || erkek adı

Pusardu Tutuğ Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı

Pusartu Sinkay K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Pusartu Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı

puslug (br) → *buzlug*

puslur (br) † → *pusluy* → *buzlug*

puş < TochB *puş* < Skt. *puṣya* Name des achten Mondhauses (γ, δ, θ Cancri) || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği sekizinci istasyonun adı (γ, δ, θ Cancri) (s./bk. Mo. *bus*)

puş yultuz das Sternbild Puşya || Puşya burcu, Puşya takımyıldızı

puşi † → ¹*buşi*

pušia † (alter Fehler für → *pukya*) || (→ *pukya* için eski bir hata)

pušk(ə)rasari ~ **pušk(a)rasari** << Skt. *puškara-sārin* Name eines indischen Alphabets || bir Hint abecesinde adı; n. pr. (ein König) || bir kralın adı

Pušk(a)razen << Skt. **Puškara-sena* n. pr. (männlich) || erkek adı

pušpak << Skt. *pušpaka* Name eines Palastes || bir sarayın adı

pušpavaran << Skt. **pušpavarṇa* Name eines Kleidungsstücks || bir giysinin adı, bir kıyafet parçasının adı

pušya < Skt. *pušya* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (s./bk. Khotansak. *pulśa-*)

putane < TochB *pūtane* < Skt. *pūtana* eine Klasse von Dämonen || bir şeytan sınıfı (s./bk. Mo. *butani*)

puḍane aḷuni Pūtana-Existenz || Pūtana varlık şekli

Putāširi † → *Butaširi* → *Budaširi*

putgala < Skt. *puḍgala* Mensch, Person || insan, kişi (→ *puḍgale*, *puḍgil*)

putgale → *puḍgale*

putgalik ~ **putgal(i)k** < TochA *puḍgalik* < Skt. (*prati*)*puḍgalika* individuell, zu einer spezifischen Person gehörig || bireysel, özel birisine ait, belirli bir kişiye özgü

puu → ¹*buu*

puuken → *puiken* → *puihen*

puukun < Chin. 破軍 *po jun* (Spätmittelchin. *p^hua` kyn*, Yuan: *pho` kyn*) Name eines Sterns || bir yıldızın adı

[p]juvdap < Chin. 寶塔 *bao ta* (Spätmittelchin. *puaw` t^hap*) Stūpa || Stūpa

Pürkāk † → *Bürkāk*

püšār- (br) kochen (tr.) || pişirmek

püt- † → ¹*büt-*

pütün (br) → *bütün*

pütür- (m) → ¹*bütür-*

pv † → ¹*b(ä)k*

q

q ein Buchstabe des uigurischen Alphabets || Uygur abecesinde bir harf

q ušik der Buchstabe Q || Q harfi

q ušiklayu wie der Buchstabe Q || Q harfi gibi

qay (br) < Chin. 開 *kai* (Spätmittelchin./Yuan: *k^haj*) der elfte der zwölf Jian chu man || on iki Jian chu man'ın on birincisi (→ *kai*)

qe (br) < Chin. 庚 *geng* (Spätmittelchin. *kja:jŋ*; Yuan: *kiŋ*) das siebte Glied der Shigan-Reihe || Shigan dizisinin yedinci halkası (→ ¹*ke*, ²*ken*)

qyap (br) < Chin. 甲 *jia* (Spätmittelchin. *kja:p*) erstes Glied der Shigan-Reihe (himmlischer Stamm) || Shigan dizisinin birinci halkası (gök soyu) (→ ³*kap*)

r

r ein Buchstabe || bir harf

r ušik der Buchstabe R || R harfi

r-a Name einer Silbe || bir hecenin adı

r-a ušik die Silbe R-a || R-a hecesi

rabnaz < Tib. *rab gnas* (*pa*) weihen || kutsamak

rabnaz kultur- weihen || kutsamak

Rab-šuy Torče < Tib. *Rab byuñ rdo rje* n. pr. (ein buddh. Autor) || bir Budist yazarın adı

rača < Skt. *rāja* König || kral

rača elig han Königs- || kral,

rača-arži < TochA *rājarši* < Skt. *rājarši* königlicher Seher || kraliyet kâhini

rača-badira † → *račaputira*

račabadre < TochB *rājabhadre* < Skt. *rājabhadra* n. pr. (ein Yakša) || bir Yakša'nın adı

račabrahme << Skt. *rājabrahma* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

račabumi << Skt. *rājabhūmi* (abweichende Bez. der) siebten Stufe || yedinci aşama'nın farklı bir adı

račad(a)rmilig Rājadharma- || Rājadharma ...

račagrĥ << Skt. *rājagrĥa* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehir adı (s./bk. TochA/B *rājagri*, Sogd. *r'ckr*, *r'ckry*, Khotansak. *rājagrĥa-*, Gāndhārī *rayagaha-*, Mo. *raḷagrāy*) (→ *arč(a)garah*, *račagri*, *račgri*)

račagri < TochA/B *rājagri* / < Sogd. *r'ckry* [im Oliquus] < Skt. *rājagrĥa* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı (s./bk. Sogd. *r'ckr*, Khotansak. *rājagrĥa-*, Gāndhārī *raya-gaha-*, Mo. *raḷagrāy*) (→ *arč(a)garah*, *rača-gr(a)h*, *račgri*)

račamukde << Skt. **rājamukta* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

račapudira → *račaputira*

račaputira << Skt. *rājaputra* Prinz || prens

arčapudira taize → *račapudira taize*

račaputira taize Prinz₂ || prens₂

račaradnaprabase << Skt. **rājaratnaprabhāsa* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

račašastir → *račašastra*

račašastr << Skt. *rājaśāstra* Kapiteltitel, Werk-titel, ein bestimmtes Gesetz || bir bölüm

başlığı, bir metnin başlığı, kanunun bir türü (s./bk. Khotansak. *rājaśāstra*-)

raçaśastir bitigdāki im Buch Rājaśāstra enthalten || Rājaśāstra kitabındaki *raçaśastr tegmā törö bitig* die Schrift (von der Regierungsgewalt) genannt Rājaśāstra || Rājaśāstra adlı (iktidar yetkisinin) metni

raçgri < TochA/B *rājagri* / < Sogd. r'ckry (im Oliquus) < Skt. *rājagrha* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı (s./bk. Khotansak. *rājagrha*, Gāndhārī *rayagaha*-) (→ *arç(a)garah*, *raçagr(a)h*, *raçagri*)

rada << Skt. *rati* n. pr. (eine der drei Töchter Māras) || Māra'nın üç kızından biri (→ *rati*)

***radna** < Skt. *ratna* Juwel || mücevher (s./bk. Mo. *radn-a*)

**radna guru* Juwelen-Guru || mücevher Guru'su

radnaakare << Skt. *ratnākara* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

radnaçantire << Skt. *ratnacandra* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (→ *ratnaçantira*)

radnadivip → *ratnadvip*

radnakir → *ratnak(a)r*

radnarjcare << Skt. *ratnākara* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (→ *ratnak(a)r*)

radnaprabi << Skt. *ratnaprabhā* n. pr. (ein Mädchen) || bir kızın adı

radnapuŝpe → *ratnapuŝpe*

radnaraŝi << Skt. *ratnarāŝi* n. pr. (ein Prediger) || bir vaizin adı

radnasambaua < Skt. *ratnasambhava* n. pr. (ein Buddha = einer der fünf Tathāgatas) || bir Buda'nın adı = beş Tathāgata'dan biri (→ *ratnasambave*)

radnasurya < Skt. *ratnasūrya* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

radnativače → *ratnadivače*

Radnav(a)çir (Šabi) n. pr. (männlich) || erkek adı

radnrkkar → *ratnak(a)r*

raga < Skt. *rāga* Gier, Begierde || hirs, tamah

raga az Gier₂, Begierde₂ || hirs₂, tamah₂

ragagayini << Skt. **rāgagāyini* n. pr. (Gattin des Kaufmanns Sena in einer Erzählung) || bir hikâyede tüccar Sena'nın eşinin adı

ragakula < Skt. *rāgakula* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

r(a)h(a)nd < Sogd. rhnd (mans) ~ rx'nt (sogdS) < Skt. *arhant* (m) Electus || seçilmiş rahip, seçkin, Maniheizt rahip (→ *arhant*)

r(a)h(a)nd dentar (m) Electus₂ || seçilmiş rahip₂, seçkin₂, Maniheizt rahip₂

¹r(a)hel < Syr. rhył (syrS) n. pr. (die biblische Rahel) || Tevrat ile ilgili Rahel

²Rahel < Syr. Rhył n. pr. (weiblich) || kadın adı

r(a)him < Arab. *rahma* Barmherzigkeit, Erbarmen || merhamet, rahmet

r(a)himlik Erbarmen || merhamet, rahmet

rahu < TochA/B *rāhu* / < Sogd. r'xw < Skt. *rāhu* n. pr. (ein Dämon) || bir şeytanın adı; n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (s./bk. Khotansak. *rāhu*, Mo. *raqu*) (→ *arahu*)

rahu asure der Asura Rāhu || Asura Rāhu

rahu grah der Planet Rāhu || Rāhu gezegeni

rahu sv(a)rbanu << Skt. *rāhu svarbhānu* n. pr. (ein Dämon, der die Sonne verfinstert) || güneşi karartan şeytanın adı

rahu sv(a)rabayu → *rahu sv(a)rbanu*

rahule < TochB *rāhule* < Skt. *rāhula* n. pr. (Sohn von Buddha Śākyamuni) || Buda Śākyamuni'nin oğlunun adı

rahulesurya << Skt. **rāhulasūrya* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

rajagir (br) < TochA/B *rājagri* / < Sogd. r'ckry (im Oliquus) < Skt. *rājagrha* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehir adı (→ *arç(a)garah*, *raçagr(a)h*, *raçagri*, *raçgri*)

r(a)kaš → *rakš*

rakš < Sogd. rkš ~ rkkš < Skt. *rakṣā* magischer Schutz, Schutzzauber || büyüülü koruma, koruma büyüüsü (s./bk. Khotansak. *rakṣā*-)

**rakaš mangal* magischer Schutz und Heil || büyüülü koruma ve talih

¹rakšas ~ rakš(a)s < TochA *rākṣās* ~ *rākṣats* < Skt. *rākṣasa* Dämon || şeytan (vgl./krš. Parth. *raxšas*, TochB *rākṣatse*, Khotansak. *rakṣajsa*-, *rakṣa'ysa*, *rakṣa'ysā*-, *rakṣajsa*-, *rakṣajysā*-, *rakṣajysau*-, Mo. *ragšas*, *rayšas*)

*rakšaz ažu*nı Rākṣasa-Existenz || Rākṣasa varlık şekli

rakšaz ugušlug mit Rākṣasa-Abstammung, zur Familie der Rākṣasas gehörig || Rākṣasa soylu, Rākṣasa ailesine ait

rakš(a)zlar gand(a)rvelar Rākṣasa und Gandharvas || Rākṣasa ve Gandharvalar

²rakšas † → *äkäk*

rakšasaupam << Skt. **rākṣasopama* Den Dämonen gleichend (Werktitel) || şeytanlara benzeyen (bir metnin başlığı)

rakšasaupam sudur das Rākṣasopamasūtra || Rākṣasopamasūtra

rakšaz → *rakšas*

¹ram Name des ersten Monats || birinci ayın adı (s./bk. TochA *arām*, Mo. *aram*)

aram ay → *ram ay*

ram ay der erste Monat || birinci ay

ram roč der Ram-Tag || Ram günü

ram yaŋı kün der Ram-Feiertag || Ram bayram günü

²ram < Skt. *raṃ* eine rituelle Silbe || ritüel hecesi

**ram ušik* ~ *užik* die Silbe Raṃ || Raṃ hecesi
ran užik → *ram užik*

³Ram < Sogd. R'm Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Ram Ra'šit < Sogd. R'm R'št n. pr. (männlich) || erkek adı

rama < Skt. *rāma* Freude || sevinç
rama ögrünč Freude₂ || sevinç₂

Ramčor (r) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Ramčor B(ä)g (r) n. pr. (männlich) || erkek adı

rame < TochB *rāme* < Skt. *rāma* n. pr. (ein epischer Held) || epik bir kahramanın adı (vgl./krş. TochA *rām*, Khotansak. *rāma*)
arame toṅa der Held Rāma || kahraman Rāma
arame toṅanuj alkıš Lobpreis des Helden Rāma (Werktitel) || kahraman Rāma'nın övgüsü (bir metnin başlığı)

ramika < Skt. *ārāmika* Gärtner, Parkwächter || bahçıvan, park bekçisi
ramika yemišlikči Gärtner₂, Parkwächter₂ || bahçıvan₂, park bekçisi₂

ran → ²*ram*

rand † → *r(a)h(a)nd*

rasakšay (br) << Skt. *rasakšaya* Mangel an Magensaft || mide suyunun eksikliği

rasana < Skt. *rasanā* Name einer Ader (im Tantra) || (Tantrizm'de) bir damarın adı

rasayan ~ **ras(a)yan** < TochA *rasāyaṃ* < Skt. *rasāyana* Elixier, Lebenselixier, Nektar || iksir, yaşam iksiri, meyve özü (s./bk. Khotansak. *raysāya-*, *raysāyana-*, *raysāyanā-*, *raysāyaṃ*, Mo. *rasiyān*, *arasiyan*)
arsayan otnaṅ nomu (m) Schrift des Rasāyana-Heilmittels (Werktitel) || Rasāyana devasının metni (bir metnin adı)
rasayan čurni Rasāyana-Pulver || Rasāyana tozu
rasayan ot Rasāyana-Heilmittel || Rasāyana devası
rasayan tatig Rasāyana-Elixier || Rasāyana iksiri
rasayan tatiglig nomlug suv Dharma-Wasser des Rasāyana-Elixirs || Rasāyana iksirinin Dharma suyu
rasayan tözlig bilgä biliglig Der mit der Weisheit, deren Wesen wie das Lebenselixier ist (Skt. *Amṛtaprabha = Buddha-name) || yaşam iksiri özlü bilgili (Skt. *Amṛtaprabha = bir Buda'nın adı)

rasayanlig ~ **ras(a)yanlig** elixierhaft, nektargleich, Elixier-, Nektar-, Rasāyana-, mit Nektar gefüllt || iksirli, meyve özlü, iksir ..., meyve özü ..., Rasāyana ..., meyve özüyle dolu

arsayanlig öṅ Rasāyana-Anteil || Rasāyana payı
ras(a)yanlig yagmur Rasāyana-Regen (Metapher) || Rasāyana yağmuru (mecaz)
rasiyānlig kumṅan mit Nektar gefüllter Krug || meyve özüyle dolu testi
rasiyānlig tapig Rasāyana-Opfer || Rasāyana kurbanı

rasini † → *ras(a)yan*

rasiyānlig → *rasayanlig*

rasyan → *ras(a)yan*

raši << Skt. *rāši* astrologisches Haus, Zodiakbild || astrolojik ev, Zodyak burcu

raširavart → *ražav(a)rt*

Ra'šit < Sogd. R'št Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

rašmi < Skt. *rašmi* glänzend || parlak
rašmi y(a)ruklug der Glänzende₂ (Buddha-name) || parlayan₂ (bir Buda'nın adı)

raštramuke << Skt. **rāštramukha* n. pr. (ein Jäger) || bir avcının adı

ratānagram << Skt. **ratnagrāma* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı

¹rati << Skt. *rati* n. pr. (eine der drei Töchter Māras) || Māra'nın üç kızından birinin adı (→ *rada*)

²rati † (vermutlich ein alter Fehler) || (tahminen eski bir hata)

ratikare << Skt. *ratikara* n. pr. (ein Vidūšaka) || bir Vidūšaka'nın adı

ratnaakkar → *ratnak(a)r*

ratna-alaṅkare << Skt. **ratnālaṅkāra* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

ratna-arciš < Skt. *ratnārcis* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

ratnačantira < Skt. *ratnacandra* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (→ *radnačandre*)
ratnačantira ārdini ay t(ā)ṅri Ratnacandra, (das heißt) Juwelenmond (ein Buddha) || Ratnacandra, (yani) mücevher ayı (bir Buda'nın adı)

ratnačantiraniyana-alaṅkarapr(a)basivara-iš-vararača < Skt. **ratnacandrajñānālaṅkāraprabhāsvareśvararāja* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

ratnačite << Skt. **ratnacintin* n. pr. (ein Kaufmann) || bir tüccarın adı

ratnadarha < *TochA *ratnadrāk* < Skt. *ratnadarsana* (für *ratnaparīkṣā*) Edelsteinkunde (auch Titel eines Werkes) || mücevher ilmi (bir metnin başlığı da)

ratnadeve << Skt. *ratnadeva* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

ratnadivače << Skt. *ratnadhvaṅa* n. pr. (Buddha der südlichen Himmelsgegend) || güney yönünün Buda'sının adı

ratnadivip → *ratnadvip*
ratnadvip ~ **r(a)tnadvip** << Skt. *ratnadvīpa* n. loc. || yer adı
ratnadvip otrugdaki auf der Insel namens Ratnadvīpa befindlich || Ratnadvīpa adasındaki
ratnak(a)r ~ **r(a)tnakar** << Skt. *ratnākara* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı; n. pr. (ein Minister) || bir bakanın adı (s./bk. Mo. *radnaggiri*, *radina-gar-a*) (→ *radnaṅkare*)
ratnakoše << Skt. *ratnakośa* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı
ratnamidi † (alter Fehler für → *ratnanimite*) || (→ *ratnanimite* için eski bir hata)
ratnanimite << Skt. **ratnanimitta* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı
ratnaottarı † → *ratna-udtare*
ratnaprabase << Skt. *ratnaprabhāsa* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı
ratnaprabe << Skt. *ratnaprabha* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı
ratnapuṣpe << Skt. *ratnapuṣpa* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı
ratnasambave << Skt. *ratnasambhava* n. pr. (ein Buddha = einer der fünf Tathāgatas) || bir Buda'nın adı = beş Tathāgata'dan biri (→ *ratnasambava*)
ratnaşiki ~ **r(a)tnaşiki** < TochA *ratnaşiki* ~ *ratnaşīkhi* / < TochB *ratnaşikhi* < Skt. *ratnaşikhin* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı
Ratnaşiri << Skt. *ratnaśrī* n. pr. (männlich) || erkek adı (s./bk. Khotansak. *ratnaśria*-)
ratna-udtare << Skt. *ratnottara* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı; n. pr. (ein Prinz) || bir prensin adı
ratna'utare → *ratna-udtare*
Ratnav(a)çir << Skt. *Ratnavajra* n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Ratnav(a)çir Şabi n. pr. (männlich) || erkek adı
Ratnav(a)çir Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı
r(a)tni < Sogd. *rtny* < Skt. *ratna* (m) Juwel || mücevher (→ *ardini*)
r(a)tni yinçü äd t(a)var Juwelen, Perlen und Schätze₂ || mücevher, inci ve hazine₂
raurap < TochA *raurap* ~ *raurāp* < Skt. *raurava* n. loc. (eine Hölle) || bir cehennem adı (s./bk. Khotansak. *raurava*-)
Raym(a)st < MP *Rāymast* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Raym(a)st Fr(a)zend < MP *Rāymast Frazend* (m) n. pr. (männlich) || erkek adı
Raym(a)st Murwa Şahanč (m) n. pr. (männlich) || erkek adı

ražav(a)rt ~ **r(a)žav(a)rt** (→ *ražav(a)rt*, *r(a)žavart*, *ražvit*) < TochA *rājavart* < Skt. *rājā-varta* Lapislazuli || lacivert taşı, lazurit (vgl./krş. TochB *rājavat*, Mo. *rasivar*, *rasivard*, *rašivard*, *rasivar-un*)
ražav(a)rt önlüg kök lapislazuliblau || lacivert taşı mavisi, lazurit mavisi
ražav(a)rtlig † → *aşirvatlig*
ražaw(a)rt → *ražav(a)rt*, *ražv(a)rt*
ražv(a)rt ~ **r(a)žvart** → *ražav(a)rt*
ražvartlig Lapislazuli- || lacivert taşı ...
ražvartlig şap Lapislazuli-Segen (Metapher) || lacivert taşı kutsaması (mecaz)
ražvit < TochB *rājavat* < Skt. *rājāvarta* Lapislazuli || lacivert taşı (vgl./krş. TochA *rājavart*) (→ *ražav(a)rt*, *ražav(a)rt*, *r(a)žvart*)
ražvit önlüg lapilazulifarben || lacivert taşı rengi
ražvurt → *ražv(a)rt*
rddhi (br) → *riddi*
revade << Skt. *revata* n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı
revadi << Skt. *revatī* Name des siebenundzwanzigsten Mondhauses (ζ Piscium) || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği yirmi yedinci istasyonun adı (ζ Piscium) (s./bk. Mo. *rivadi*) (→ *irevati*)
ritu (br) < Skt. *ṛtu* Jahreszeit || mevsim (s./bk. Khotansak. *rutā*-, *rutī*-, *rvā*-)
*ritu *üd* Jahreszeit₂ || mevsim₂
riddi < TochA *rāddhi* / < TochB *raddhi* < Skt. *ṛddhi* Zauberkraft || büyü gücü (s./bk. Khotansak. *irdi*, *irdhā*, *ārri*, *raidha*-, Mo. *ridi*)
irdi küč Ṛddhi-Kraft || Ṛddhi gücü
r(i)ddi küükälüg ärdäm Ṛddhi-Zauberkraft₂ || Ṛddhi büyü gücü₂
ridi bügülänmäklüg ulug y(a)ruk yaltrıklüg ağılık Schatzhaus der Ṛddhi-Zauberkraft und des großen Glanzes₂ (Name einer Versenkung) || Ṛddhi büyü gücünün ve ulu parlaklığın₂ hazinesi (bir meditationsun adı)
ridi küč Ṛddhi-Kraft || Ṛddhi gücü
ridi taşgar- Zauberkraft hervorbringen || büyü gücü oluşturmak
riti bügülänmäk küč Ṛddhi-Zauberkraft || Ṛddhi büyü gücü
riti bügülänmäk küčlüg mit Ṛddhi-Zauberkraft || Ṛddhi büyü güçlü
riti küü kälüg Ṛddhi-Zauber(kraft) || Ṛddhi büyü (gücü)
riti küü kälüg ädräm Ṛddhi-Zauberkraft₂ || Ṛddhi büyü gücü₂
riti küü kälüg ädrämliüg mit Ṛddhi-Zauberkraft₂ || Ṛddhi büyü güçlü₂
ridi → *riddi*

ridibadre << Skt. **ṛddhibhadra* n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı

ridibadre t(ā)ri Gott Ṛddhibhadra || Tanrı Ṛddhibhadra

ridibadri † → *ridibadre*

ridibatre → *ridibadre*

ridibidire → *ridibadre*

ridilg Ṛddhi-, Zaubер-, Zauberkraft- || Ṛddhi ..., büyüü ..., sihir ..., büyüü gücü ...

ir(i)tilg küč kösön Ṛddhi-Kraft₂ || Ṛddhi gücü₂

ridilg adak Ṛddhipāda (= Zaubermacht) || Ṛddhipāda (= büyüü gücü) (s./bk. Mo. *ridi köl*)

ridilg adaklıg mit Ṛddhipāda || Ṛddhipāda'lı

ridilg küč Zauberkraft, Ṛddhi-Kraft || büyüü

gücü, Ṛddhi gücü

ridilg sidi Zaubermacht || büyüü gücü

ritilg adaklıg → *ridilg adaklıg*

ridipidire † → *ridibidire* → *ridibadre*

ridivid << Skt. *ṛddhidivhi* Zauberkraft || büyüü gücü

ridivid körünč Ṛddhidivhi-Wunder || Ṛddhidivhi mucizesi

ridivut körünčtäki beim Ṛddhidivhi-Wunder anwesend || Ṛddhidivhi mucizesindeki

ritivid körünč kıl- ein Ṛddhidivhi-Wunder vollbringen || Ṛddhidivhi mucizesi yapmak

ritivid sudur Ṛddhidivhi-Sūtra || Ṛddhidivhi Sūtra

ridivut → *ridivid*

Rinčen < Tib. *Rin chen* n. pr. (ein uig. Übersetzer) || bir Uygur tercümanın adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

r(i)pkā < Syr. rfk' n. pr. (die biblische Rebekka) || Tevrat ile ilgili Rebekka

rišiv(a)rtan < TochB *ṛšivadam* / < TochA *ṛšivatam* < Skt. *ṛšivadana* n. loc. (ein Hain) || bir korunun adı (s./bk. Mo. *irsibdan*) (→ *aršivadan*)

rišiv(a)rtan arıg der Ṛšivadana-Hain || Ṛšivadana korusu

ritamuk << Skt. *laḍitakrama* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

riti → *riddi*

ritilg → *ridilg*

ritivid → *ridivid*

rivadi † → *revade*

riži → *arži*

rkaš → *rakš*

roč < Sogd. rwc Tag || gün

roče < TochB *roce* < Skt. *roca* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

rohidašvi << Skt. *rohitāśva* n. loc. (ein Dorf in Indien) || Hindistan'da bir köy adı

ron (br) → *'oron*

rorap → *raurap*

roš(a)n < Sogd. rwšn / < Parth. *rōšn* Licht || ışık, aydınlık

**roš(a)n w(a)hm(a)n* < Parth. *rōšn wahman* (m) der Gott Rošn Wahman (scil. der Licht-Nous) || Rošn Wahman Tanrı (yani, ışık nousu)

Rošnen < MP/Parth. *Rōšnēn* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Rošnen Hw(e)št(a)r n. pr. (männlich) || erkek adı

Rošnyz † → *Rošnen*

Roz < MP *Rōz* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Roz B(a)y < MP *Rōz Bay* n. pr. (männlich) || erkek adı

rozbinz † → *Roz Bay*

rroc (br) → *roč*

rši (br) → *arži*

ršrvat → *ražav(a)rt*

ṛtu (br) < Skt. *ṛtu* Jahreszeit || mevsim

ručraketu << Skt. *ruciraketu* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı (s./bk. Khotansak. *ruciraketu*, *ruciraketta*-)

Ruha < Syr. Rwh Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

rukš (br) → *urukš*

rurap † → *rorap* → *raurap*

rutrumuke → *utrumuke*

ržay < Sogd. rz'y < Skt. *ṛṣi* Seher || kâhin (s./bk. Khotansak. *rišaya*-) (→ *arži*)

S

s ein Buchstabe || bir harf

s ušik → *s užäk*

s užäk der Buchstabe S || S harfi

¹**sa** → *suo*

²**sa** eine Silbe, ein Präfix (im Sanskrit) || bir hece, (Sanskritçede) bir ön ek

sa užik die Silbe Sa- || Sa- hecesi

sa- zählen, denken, beachten || saymak, düşünmek, dikkat etmek

samiš kün (m) der Jüngste Tag (wörtl. der gezählte Tag) || kıyamet (kelimesi kelimesine, saymış gün)

sayu kör- beachten, in Erwägung ziehen, berücksichtigen || dikkate almak, derpiş etmek, mülahaza etmek, saymak

saáč → ¹*sač*

saat † → ¹*sart*

¹**sab** ~ **s(a)b** << Skt. *sahā* Bez. eines Welt-systems (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir dünya düzeninin adı (s./bk. Mo. *sab*)

sab atl(i)g lokatadu yertincü yer suv iyäsi Herr des Sahā genannten Weltsystems₃ (Skt. *brahmā sahāmpati*) || Sahā adlı dünya sistemi₃ hükümdarı (Skt. *brahmā sahāmpati*)

²**sab** ~ **s(a)b** → ¹*sav*

³**sab** † → ²*sap*

¹**saba** < Mo. *saba* ein Hohlmaß (für Flüssigkeiten; ein *saba* = drei *tāmbin*) || bir hacim ölçüsü (sıvı şeyler için; bir *saba* = üç *tāmbin*); Behälter || *kap*

²**saba** † → *snuk*

³**saba** † (lies *sapa* → *sap-*) || (oku: *sapa* → *sap-*)

sabala < Skt. *sabala* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *sabali*)

Sabčadi Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Sabčadi Tutuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı

s(a)bcı (r) → *savcı*

sabdič Behälter aus Bambus oder aus Weidenzweigen zum Transport von Erde || toprak taşımak için bambudan ya da söğüt ağacının dallarından yapılmış bir kap

sabdičta luŋsita ... tašu- in Körben oder Taschen ... tragen || sepette ya da çantada ... taşımak

Sabın Sadı † → *Sauriyaširi*

sablokadatu ~ **s(a)blokadatu** << Skt. *sahāloka-dhātu* Bez. eines Weltsystems (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir dünya düzeninin adı (s./bk. Mo. *sab loğadadu*)

savlokadadu yertincü yer suv iyäsi mahabrahme ulug äzrua t(ä)ŋri der Herr der Sahāloka-dhātu-Welt₂ Mahābrahmā, der große Brahmā-Gott || Sahāloka-dhātu dünya₂ hükümdarı Mahābrahmā, büyük Brahmā Tanrısı

sabrahmačari << Skt. *sabrahmacārin* mit Schülern || öğrencilerle

Sabutu † (vermutlich eine Fehlleistung) || (muhtemelen yanlış bir okuma)

¹**sač** Haar, Kopfhaar || saç

saač sakal → *sač sakal*

sač kıdıg Haaransatz || saçın başladığı çizgi
sač kıdıg tüpiñätägi bis zum Ende des Haaransatzes || saçın başladığı çizginin sonuna kadar

sač sakal Haar und Bart || saç ve sakal

sač sugungu Haarewaschen || saç yıkama

sač tägzinčük Haarwirbel || saç tepesi

sač tüü Haar₂ || saç₂

sač uçı Haarspitze || saç ucu

sač yumgak Haarknäuel, Haarknoten || topuz

sač yüli- die Haare rasieren || saçları tıraş etmek, saç kesmek

sač yürünärmäk Grauerwerden der Haare || saçların kırışması

sačın sakalın yülit- seine Haare und seinen Bart rasieren lassen || saçını ve sakalını tıraş ettirmek

sačın yülit- sein Haar rasieren lassen || saçını tıraş ettirmek

²**sač** Platte, Plattform || tepsi, platform

¹**sač-** ~ **s(a)č-** zerstreuen, streuen, verstreuen, ausstreuen || saçmak, dağıtmak, serpmek; säen || tohum ekmek; (Wasser) sprengen, ausgießen, (mit Wasser) besprengen, bespritzen, (Schaum, Geifer) versprühen || (su) serpmek, dökmek, üzerine su serpmek, üstüne fişkirtmak, (köpük, salya) fişkirtmak; verbreiten || yaymak; (Geist) ablenken || (zihnini) dağıtmak; werfen || fırlatmak; (Getreide) worfeln || (harman) savurmak; Hilfsverb: um- || yardımcı fiil: bir şeyi çevirme hareketi (s./bk. Mo. *sači-, saču-*)

sač- tarı- säen₂ || tohum ekmek₂

sač- tök- ausstreuen und ausgießen, ausstreuen₂ || saçmak ve dökmek, saçmak₂

sač- türt- verstreuen und verstreichen || dağıtmak ve sürmek

sač- yad- verbreiten₂, ausbreiten₂ || yaymak₂

sača sıgu sav sözlämäk zerstreute₂ Rede (Skt. *sambhinnapralāpa*; normalerweise sechster Karmapatha; hier: siebter Karmapatha) || dağınik₂ konuşma (Skt. *sambhinnapralāpa*; normalde altıncı Karmapatha; burada yedinci Karmapatha)

²**sač-** † (Fehlinterpretation für → *säč-*) || (→ *säč-* için yanlış bir yorumlama)

³**sač-** † (anstelle von *sačap* lies → *s(a)nčip*) || (*sačap* yerine oku: → *s(a)nčip*)

sačag → *sačig*

sačganak → *sičganak*

sačgın † (Verschlimmbesserung von → *sačök*) || (→ *sačök* için yanlış düzeltme önerisi)

¹**sačgu** Aussaat || ekim

²**sačgu** Puder || pudra

sačig Opfer, Streuopfer || kurban, serpilen başış

sačig töküg Opfer und Libation || kurban ve içki dağıtımı

sačigtaki beim Streuopfer || serpilen başıştaki *sačigtaki äd* Materie beim Streuopfer || serpilene başıştaki materyal

¹**sačil-** sich zerstreuen, sich ausbreiten, ausfließen, ausgestreut werden || saçılmak, yayılmak, sızmak, serpilmek, atılmak; abgelenkt sein, (geistig) zerstreut sein || dikkati dağılmış olmak, (zihni) dağınik olmak

sačil- arta- sich zerstreuen und zugrunde gehen || saçılmak ve yok olmak

saçıl- täprä- (Geist) zerstreut sein und schwanken, zerstreut und abgelenkt sein || (zihni) dağınık olmak ve sallanmak, dağınık ve dikkati dağılmış olmak
 saçıl- tökül- ausgestreut und ausgegossen werden, ausgestreut werden₂ || saçılmak ve dökülmek, saçılmak₂
 saçılıp yat- zerstreut liegen || saçılmış yatmak
²saçıl- † → ¹säcil-
saçıldur- zerstreuen lassen || saçtırmak
saçılmak (geistiges) Zerstreutsein, Abgelenktsein || (zihni) dağınık, dikkati dağılmış olma
 saçılmak täprämäk (geistiges) Zerstreutsein₂, Abgelenktsein₂ || (zihni) dağınık₂, dikkati dağılmış olma₂
saçılmaksız ohne Abgelenktsein || dikkati dağılmamasız
 saçılmaksız yanılmaksız ohne Abgelenktsein und Irrtum || dikkati dağılmamasız ve yanılmamasız
saçılmaksızın (adv.) ohne Zerstreutwerden, ohne Abgelenktsein || saçılmamasız, dikkati dağılmamasız
saçılmaz nicht zerstreut || dağınık değil
saçilturmagu das Nicht-Zerstreuenlassen || saçtırmamasız
saçilturmamak das Nicht-Zerstreuenlassen || saçtırmamama
saçıp † (als Konverb von → saç- interpretiert; später zu → ¹çääk korrigiert) || (→ saç-'ın zarf-fiil şekli olarak yorumlanmış; daha sonra → ¹çääk olarak düzeltilmiş)
saçıra- → saçra-
saçit- verspritzen || püskürtmek, fişkırtmak
saçlıg Haar-, mit Haar || saç ..., saçlı
 saçlıg çar tokır Haarknoten₂ || topuz₂
 saçlıg sakallıg mit Haar und mit Bart || saçlı ve sakallı
saçluk Zerstreutheit (?) || dalgınlık (?)
 saçluk köjül Zerstreutheit (?) || dalgınlık (?)
saçmak das Streuen || saçma, serpmek
Saçmış Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Saçmış Tutuş n. pr. (männlich) || erkek adı
saçok zerstreut, unzusammenhängend, verwirrt || saçık, dağınık, tutarsız, akli karışık, kafası karışık; getrennt, distinkt || ayrı; ausführlich || ayrıntılı
 saçök köjüllüg abgelenkt, zerfahren || dikkati dağılmış, dalgın
 saçök luglan unzusammenhängend₂ || tutarsız₂
 saçök sav zerstreute Worte (Skt. *saṃbhinnapralāpa*) || saçık söz, dağınık söz (Skt. *saṃbhinnapralāpa*)

saçok yanlok köjül Zerstreutheit || dağınık₂lık
saçoklug Verwirrung, Zerstreutheit || karışıklık, dağınık
saçoksuz unverwirrt, nicht zerstreut || kafası karışık olmayan, dağınık değil
saçra- springen, aufspringen, spritzen, hervorspritzen || sıçramak, yerinden sıçramak, dışarı sıçramak (s./bk. Mo. *saçura-*)
 saçrap bälîj tæg öl- plötzlich₂ sterben || aniden₂ ölmek
 saçrayu ün- (Glanz) hervorbrechen || (parlaklık) birdenbire çıkmak
saçran- † (wohl eine Fehlesung) || (muhtemelen hatalı bir okuma)
saçrat- herauspringen lassen, (Augen) austechen || dışarı sıçratmak, (gözleri) oymak
saçroksuz † (wohl alter Fehler für → saçöksuz) || (muhtemelen → saçöksuz için eski bir hata)
saçtarasi † → *satçarası*
¹saçu † → ¹šaçu
²saçu † (Fehlinterpretation für *saçi* → ¹saç) || (*saçi* → ¹saç için yanlış bir yorumlama)
saçulug † → *şaculug*
¹sad < Arab. *sa'd* Glück (Geomantie) || şans, mutluluk (toprak falı)
²sad → *sut*
¹Sada n. pr. (männlich) || erkek adı
²sada † → *sıda* → *sıta*
sadagari → *satagari*
sadaka < Syr. *zq* / < Arab. *şadaka* Almosen || sadaka
sadan < TochB *sātam* < Skt. *sādhana* (meditativ) Erfolg || (meditasyonda) başarı (→ *sadana*)
sadana < Skt. *sādhana* Ritualwerk || ritüel metni (→ *sadan*)
^{*}**sadapir[alapa]** < Skt. *sadāpralāpa* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı
sadapirarudite << Skt. *sadāprarudita* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı (→ *sadapira-urudita*)
sadapira-urudida → *sadapira-urudita*
sadapira-urudita < Skt. *sadāprarudita* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı (s./bk. Khotansak. *sadāpraruditta-*, *sadāprariditta-*) (→ *sadapirarudite*)
s(a)d(a)rmapuntarik → *satdarmapundarik*
sad(a)rmasang † (alter Fehler oder Lesefehler für → *sad(a)rmasangr(a)h*) || (→ *sad(a)rmasangr(a)h* için eski bir hata ya da okuma hatası)
sad(a)rmasangr(a)h << Skt. *saddharmasāṅgraha* Name eines Lehrtextes der indischen Śaṃmatīya-Schule || Hindistan'daki Śaṃmatīya ekolünün bir öğretisi metninin adı

sadarmavabaza < Skt. **saddharmāvabhāsa* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

sadarmaviyakiyan << Skt. *saddharmavyākhyāna* Werktitel || bir metnin başlığı

sadarmaviyakiyan atl(i)g śāstr das Śāstra namens Saddharmavyākhyāna || Saddharmavyākhyāna adlı Śāstra

Sadı n. pr. (männlich) || erkek adı

sadingrah † (lies *satıgçı* → *satıgçi*) || (oku: *satıgçi* → *satıgçi*)

sadrak → *sādrāk*

sadraksız → *sādraksız*

sadu < TochA *sādhu* / < Sogd. s'ōw < Skt. *sādhu* gut, trefflich, ausgezeichnet, richtig || iyi, olağanüstü, fevkalade, doğru (s./bk. Khotansak. *sādhu*, *sādā*, Mo. *sadu*)

sadu ādgū gut₂, richtig₂ || iyi₂, doğru₂

sadu ādgū legso gut₃ || iyi₃

sadu sadu < TochA *sādhu sādhu* < Skt. *sādhu* *sādhu* gut, gut || iyi, iyi (s./bk. Khotansak. *sātā sātā*)

Saduk † → ²*Sadun*

sadukar << Skt. *sādhukāra* Beifall, Applaus || alkış

sadumati << Skt. *sādhumatī* Die Hochgeschätzte (Bez. der neunten Bhūmi) || çok saygın (dokuzuncu Bhūmi'nin adı)

¹**sadun** ~ **satun** Knoblauch || sarımsak

satun sakalı Wurzelfasern von Knoblauch || sarımsağın kök lifi

satun suvı Knoblauchsafft || sarımsak suyu

²**Sadun** n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**sag** rein, unvermisch || temiz, karışmamış

sag sūt reine Milch || saf sūt, bir şeyle karışmamış sūt

sag yağ Butter, geklärte Butter || tereyağı, sade yağ

sag yağı Butter, geklärte Butter || tereyağı, sade yağ

sag yaqlıq yula Butterlampe || tereyağı lambası

²**Sag** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Sag Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı

sag- melken || sağmak (s./bk. Mo. *sayā-*)

sagan ügä (m) ein Funktionär der man. Klosterverwaltung || Maniheist manastır yönetiminin görevlisi

sagantili † → *sakantile*

sagar ~ **sag(a)r** Schale, (Trink)becher || kâse, bardak

sagara < Skt. *sāgara* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *sagar-a*) (→ *sagare*)

sagarabavan << Skt. **sāgarabhavana* Palast (des Nāga) Sāgara || (Nāga) Sāgara'nın sarayı

sagardakı in einer Schale befindlich || kâsedeki

sagare < TochA/B *sāgara* < Skt. *sāgara* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Khotansak. *sāgara-*, Mo. *sagari*) (→ *sagara*)

sagare luu hanı der Nāga-König Sāgara || Sāgara Nāga kralı

sagbiç Olibanum, Liquidambar || günnük, buhur, sığla ağacı

sagbuç → *sagbiç*

sagdiç Gefährte || yoldaş, arkadaş, sağdıç

sagdiçlig aus einer Gruppe bestehend, zugehörig, gehörig || bir gruptan ibaret olan, mensup olma, ait

sagdiçlik für die Gemeinde || cemaat için

sagdiçlik tavarı Gemeindecigentum || cemaat malı

sagdiççi † (vermutlich alter Fehler für → *sagdiç*) || (tahminen → *sagdiç* için eski bir hata)

sagdiçlig → *sagdiçlig*

saginçsız † → *aginçsız*

¹**s(a)gır** (r) Treibjagd, Kesselreiben || sürek avı

²**sagır** → *sagar*

sagiş † → *sakiş*

sagızgan ~ **s(a)gızg(a)n** Elster || saksığan (s./bk. Mo. *sayajiyai*)

sagızganlıg Elster- || saksığan ...

Saglak Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

saglık Milch- || süt ...

saglık äčkü Milchziege || süt keçisi

saglık koyın Milchschaft || süt koyunu

sagpuç → *sagbuç* → *sagbiç*

sagrı Pferdeleder || at derisi; Leder- || deri ... (s./bk. Mo. *sayari(n)*)

sagrı ätük Stiefel aus Pferdeleder, Lederstiefel || at derisinden çizme, deri çizme

sagrı yapırğakı Lederblätter || deri yapraklar

Sagriçi n. pr. (männlich) || erkek adı

[**sa**]grul- → *sagur(u)-*

Sagsı Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Sagsı Sağun n. pr. (männlich) || erkek adı

Sagsı Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı

s(a)gta < Sogd. *syt(h)* ~ *syt-* vergangen (für Tage) || (günler için) geçmiş, mazi (s./bk. Mo. *sayata-*)

s(a)gta yorımak das Vergehen || geçme

sagu Gefäß || kap; ein Hohlmaß, ein Getreidemaß || bir hacim ölçüsü, tahl ölçüsü; Reliquienbehälter || kutsal emanet kabı

sagu tüpi der Boden eines Gefäßes, der Boden eines Getreidemaßes || bir kabın dibi,

bir hacim ölçüsünün dibi

Sagu[n] Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

sagur(u)l- hinabgezogen werden || aşağıya doğru çekilmek

sagyag → **sag yag**

saha < Skt. *svāhā* Keimsilben || tohum heceler
saha hu < Skt. *svāhā hu* Keimsilben || tohum heceler

sahaçari << Skt. *sahacārin* Freund, Gefährte || dost, arkadaş

sahadeve < TochB *sahadeve* (möglicherweise kein n. pr. in TochB) < Skt. *sahadeva* n. pr. (epischer Held) || epik bir kahramanın adı

s(a)hakar ~ **sah(a)kar** << Skt. *sahakāra* eine Mangobaum-Art || bir mango ağacı türü

s(a)hakar söğüt der Sahakāra-Baum || Saha-kāra ağacı

sahasirasmi † → *sahasiras(a)mi*

sahasirapirabase → *sahasirapr(a)base*

sahasirapr(a)base << Skt. **sahasraprabhāsa* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

sah(a)sir(a)kše << Skt. *sahasrākṣa* tausend Augen besitzend (Epitheton Avalokiteśvaras) || bin gözlü (Avalokiteśvara'nın lakabı)

sahasiras(a)mi << Skt. **sahasrasamā* tausend Herbste || bin güz

sahasiras(a)mi miş küz tausend Herbste₂ || bin güz₂

s(a)hasraç(a)ndile << Skt. *sahasracandra* Tausendglanz (Epitheton Maitreyas) || bin parlaklık (Maitreya'nın lakabı)

sahkar → *sah(a)kar*

sahm < Sogd. *s'xm* (m) n. pr. (ein Gigant) || bir devin adı

sahm toña (m) der Gigant Sahn || dev Sahn (s./bk. Sogd. *s'xm qwy*)

¹sak wach, wachsam || uyanık, dikkatli, tetikte, aydın; aufmerksam || dikkatli

sakin ärmäk Wachsamsein || tetikte olma, uyanık olma

²sak < Neupers. *sāq* Unterschenkel (eine Maßeinheit für Fleisch) || baldır (et için bir ölçü birimi) (s./bk. Mo. *köl*)

³s(a)k < Chin. 索 *suo* (Spätmittelchin. *sak*) Seil, Schnur || ip, halat, sicim

sak- denken, berechnen || düşünmek, hesap etmek

saka Gebirgsfuß, Ebene, Einöde, Wildnis, Rand || balta girmemiş alan, ova, ıssız yer, ıssız bölge, kenar

saka yazı Ebene₂, Einöde₂, Wildnis und (kultivierte) Ebene || ova₂, ıssız yer₂, balta girmemiş alan ve ekilip biçilen ova

sakabir † → *š(a)ngabir*

sakadaki in der Ebene befindlich, in der Wildnis befindlich, in der Einöde befindlich, am Gebirgsfuß befindlich (auch Äquivalent von Skt. *jāṅgala*) || ovadaki, ovada bulunan,

ıssız bölgedeki, ıssız yerdeki, dağ eteğindeki (Skt. *jāṅgala*'nın da eş değeri)

sakataki kâyiklār die wilden Tiere der Ebene || ovadaki vahşi hayvanlar

¹sakal Bart, Wurzelfasern (von Zwiebel und Knoblauch) || sakal, (soğan ve sarımsağın) kök lifi (s./bk. Mo. *saqal*)

²Sakal Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü (s./bk. Mo. *saqal*)

sakallig mit Bart || sakallı

sakan- → *sakin-*

sakandi << **skandhā* n. pr. (ein Göttermädchen) (in der chin. Vorlage Gott Skanda) || bir tanrı kızının adı (Çin örneğinde Tanrı Skanda)

sakantakumare << Skt. *skandakumāra* n. pr. (indischer Kriegsgott) || Hint savař tanrısının adı

sakantile << Skt. *skandhila* n. pr. (ein buddh. Autor) || bir Budist yazarın adı

sakardagam → *sakrdagam*

sakari † → *sagare*

sakartagam → *sakrdagam*

sakartakam † → *sakartagam* → *sakrdagam*

sakataki → *sakadaki*

sa'kay † → *sankai*

saket < TochA *sāket* < Skt. *sāketa* n. loc. (eine Stadt bzw. ein Land in Indien) || Hindistan'da bir şehrin veya bir ülkenin adı

saket el das Land Sāketa || Sāketa ülkesi

¹saki- (das Auge) täuschen || (göz) yanıltmak

²saki- † (alter Fehler für → *sakin-*) || (→ *sakin-* için eski bir hata)

sakug Zweifel, Fata Morgana, Luftspiegelung, Zaubertrog, Sinnestäuschung || şüphe, serap, sihir, aldanma

sakıgsız unbedingt, zweifellos || mutlak, şüphesiz

Sakık † → ²*Sarıg*

sakin- ~ **s(a)kin-** ~ **sak(ı)n-** denken, nachdenken || düşünmek, düşünceye dalmak; Gedanken hegen || düşünce beslemek; bedenken || üzerinde durmak; (mit Äquativ) ansehen (als), betrachten (als), auffassen (als) || (eşitlik derecesiyle) (gibi) görmek, (olarak) bakmak, (olarak) kavramak; wünschen, erstreben, hoffen || arzu etmek, dilemek, amaçlamak, ümit etmek, ummak; sich vorstellen || tasavvur etmek, düşünmek; sich Sorgen machen, bekümmert sein || endişe et-mek, tasalanmak

sakin- bökün- denken₂, nachdenken₂ || düşünmek₂, düşünceye dalmak₂

sakin- kin- erstreben₂ || amaçlamak₂

sakin- kolula- sich vorstellen und (meditativ) erwägen || tasavvur etmek ve (meditasyon sırasında) düşünmek

sakin- köjülgär- bedenken₂ || düşünmek₂, üzerinde durmak₂

sakin- kūsā- wünschen₂ || arzu etmek₂, dilemek₂

sakin- tilā- istā- wünschen₃ || arzu etmek₃, dilemek₃

sakin- ülgülā- denken und ermessen || düşünmek ve ölçmek

sakin- yinčür- nachdenken und sich verneigen || düşünmek ve önünde eğilmek

sakingalı böküngäli bulguluksuz burhanların adkangu uğuşı Udenkbarer₂ Vişaya-Bereich der Buddhas (Werktitel = Skt. **acintyabuddhavişaya*) || Budaların tasavvur edilemez₂ Vişaya alanı (bir metnin başlığı = Skt. **acintyabuddhavişaya*)

sakingalı sözlägäli bulmaguluk undenkbar und unsagbar || tasavvur edilemez ve anlatılamaz

sakınu bökünü yetinčsiz undenkbar₂ || tasavvur edilemez₂

sakınu kolula- erwägend nachdenken || enine boyuna düşünmek, düşünüp taşınmak

sakınu sözläyü yetinčsiz undenkbar und unsagbar || tasavvur edilemez ve anlatılamaz

sakınu yetinčsiz undenkbar, unvorstellbar || tasavvur edilemez, tahayyül edilemez

sakinč ~ **s(a)kinč** Gedanke (Skt. *saṃjñā*), Denken || düşünce, fikir (Skt. *saṃjñā*), düşünme; Gesinnung, Vorstellung, Absicht, Wunsch, Grübeleli, Nachsinnen || zihniyet, tutum, tasarı, niyet, amaç, arzu, istek, derin düşünme, derin derin düşünme; Meditation, Versenkung (Skt. *bhāvanā*) || meditasyon (Skt. *bhāvanā*); Aufmerksamkeit, Vergegenwärtigung (Skt. *smṛti*) || dikkat, uyanıklık, göz önünde canlandırma (Skt. *smṛti*); Sorge, Besorgnis || korku, endişe

sakinč ärmäzi Nicht-Gedanke || düşünce olmayan

sakinč bodulmak im Denken bestehende Befleckung (Skt. *saṃkalparāga*) || düşüncede oluşan leke (Skt. *saṃkalparāga*)

sakinč sakin- denken, Gedanken hegen || düşünmek, düşünce beslemek

sakinč sını (m) das Glied ‚Denken‘ (als ein Teil des Götterlandes) || ‚düşünce‘ uzvu (tanrı ülkesinin bir parçası olarak)

sakinč ügmäki das Aggregat Gedanke (Skt. *saṃjñāskandha*) || düşünce topluluğu (Skt. *saṃjñāskandha*)

sakinčın sözün kılınčın (m) mit Gedanken, Worten und Taten || düşünceyle, sözle ve hareketle

sakinčka en- denken || düşünmek

sakinčli köjüllü Gedanke und Bewusstsein || düşünce ve bilinç

sakinčülg † → *sakinčliġ*

sakinčlag → *sakinčliġ*

sakinčliġ ~ **sakinčli(i)ġ** mit Gedanken, mit Denken, besorgt || düşünceli, endişeli; Besorgnis- || endişe ..., düşünce ...; das Gedankenhafte || düşünceli (şey)

sakinčliġ bečün Affe des Bewusstseins (Metapher) || bilinç maymunu (mecaz)

sakinčli(i)ġ bol- besorgt sein || düşünceli olmak, endişe etmek

sakinčliġ busuşlug besorgt₂ || endişeli₂

sakinčliġ hwa die Blumen des Gedankens (Metapher) || düşünce çiçeği (mecaz)

sakinčliġ kadgulug oot Feuer der Besorgnis und des Kummers (Metapher) || endişe ve kaygı ateşi (mecaz)

sakinčliġ suv das Wasser des Bewusstseins (Meditation) || (meditasyon) bilincinin suyu

sakinčliġ ymä ärmäz sakinčsiz ymä ärmäz oron Ort, nicht mit Denken und nicht mit Nicht-Denken, Bereich, in dem es weder Vorstellung noch Nicht-Vorstellung gibt (Skt. *naivasamjñānāsamjñāyatana*) || düşünceli ve düşüncesiz olmayan yer (Skt. *naivasamjñānāsamjñāyatana*)

sakinčsiz ohne Besorgnis, arglos, unbesorgt, gedankenlos, ohne Gedanken, unbewusst || endişesiz, düşüncesiz, temiz kalpli, tasasız, bilinçsiz; Gedankenlosigkeit || düşüncesizlik; das Gedankenlose || düşüncesiz (şey)

sakinčsiz bolmak das Ohne-Gedanken-Sein || düşüncesiz olma

sakinčsiz dyan die gedankenfreie Versenkung || düşüncesiz meditasyon

sakin-č-sız tnl(i)ġliġ t(ä)ġri yeri Himmel der unbewussten Lebewesen (Skt. *asaṃjñīsattva*)

|| bilinçsiz canlılı (Skt. *asaṃjñīsattva*) gök katı

sakinčsiz tözliġ das Wesen der Gedankenlosigkeit besitzend || düşüncesiz özlü

sakinčsiz tözsüz tözliġ ögrünč die auf dem Gedankenlosen und Wesenlosen beruhende Freude || düşüncesize ve özsüze dayalı sevinç

sakinčsizin (adv.) ohne Denken (an ...) || (... -ya) düşüncesiz

sakinčuči meditativ vorgestellt || meditasyona yönelik tasavvur etmiş

sakinguluksuz nicht auszudenken, undenkbar || düşünülemez, tasavvur edilemez; Udenkbares || tasavvur olunamaz şey

sakinguluksuz böküngülüksüz undenkbar₂ || düşünülemez₂

sakingulaksuz sözlägüliksüz undenkbar und unsagbar || *düşünülemez ve ifade edilemez*; Undenkbares₂ || *tasavvur edilemez₂ şey, tasavvur olunamaz₂ şey*
sakingulaksuz sözlägüliksüz adkangulaksuz undenkbar, unsagbar und nicht als Bewusstseinsobjekt zu nehmen || *düşünülemez, söylenemez ve bilinç objesi olarak alınamaz*

sakinmak Denken, Sorge, Erinnerung, Vergewärtigung (Skt. *anusmṛti*), Meditation || *düşünme, endişe, hatıra, göz önünde canlandırma* (Skt. *anusmṛti*), meditasyon

sakinmak amranmak köñül Sehnsucht und Liebe || *özlem ve sevgi*

sakinmak bişrunmak āśīdmāk Denken, meditativen Betrachten und Hören || *düşünme, meditasyonlu bakma ve işitme*

sakinmak bökünmāk Denken₂ || *düşünme₂*

sakinmak kolulamak Meditation₂, Vergewärtigung₂ || *meditasyon₂, göz önünde canlandırma₂*

sakinmak ülgülāmāk Denken und Erwägen || *düşünme ve düşünüp taşınma*

sakinmak üzā bütmiş oron die durch Denken vervollkommnete Stätte (Skt. *cintāmayī bhūmi*) || *düşünceyle bitmiş yer* (Skt. *cintāmayī bhūmi*)

sakinmaklıg zum ... Denken gehörig, mit Sorge, mit Gedanken, mit Denken, mit Vorstellungen || ... *düşünceye ait, endişeli, düşünceli, tasavvurlu*

sakinmaksız ohne Denken || *düşüncesiz*

sakinok † (lies *sakinta[çī]* → *sakin-*) || (oku: *sakinta[çī]* → *sakin-*)

sakintur- denken lassen || *düşündürmek*

sakiş Zahl, Anzahl, Zählung, Berechnung, Zeitrechnung, Aufzählung (Skt. *saṃkhyā*) || *sayı, sayım, hesap, takvim, tatad* (Skt. *saṃkhyā*); *Sorgfalt* (?) || *itina* (?)

sakiş ur- eine Berechnung anstellen || *bir hesap yapmak*

sakişlıg mit ... Zahl || ... *sayılı*

sakişsız ohne Zahl, zahllos || *hesapsız, sayısız*

sakit- (j-n) verwirren, (das Auge) täuschen || (birini) *şaşkına çevirmek, şaşkırtmak*

sakit- köşit- verwirren₂, täuschen₂ || *şaşkına çevirmek₂, şaşkırtmak₂*

sakız Harz || *sakız, reçine*

¹**saki** † → ¹*saki*

²**Saki** † → ²*saki*

sakirtagam → *s(a)krdagam*

saklan- behüten, beschützen || *korumak*; (mit *k(ā)ntü özin*) *sich hüten, sich vorsehen* || (*k(ā)ntü özin* ile birlikte) *sakinmak*

saklan- yıçan- *sich hüten₂, sich vorsehen₂* || *sakinmak₂*

saklanu tarkaru tut- *sich hüten und fernhalten* (von), *sich hüten₂* || *sakinmak* ve (bir şeyden) *uzak tutmak, sakinmak₂*

saklanmak Vorsicht, Umsicht || *dikkat, ihtiyat, basiret, sakinma*

saklantur- ~ **s(a)klantur-** veranlassen, dass j-d (auf sich) *aufpasst* || *dikkat ettirmek*; *aufwecken* || *uyandırmak*

s(a)klantur- odgur- *aufwecken₂* || *uyandırmak₂*

s(a)krdagam < TochA *sakṛdāgāram* ~ *sakṛdāgām* < Skt. *sakṛdāgāmin* einer, der einmal wiederkehrt (j-d, der sich auf der zweiten Stufe des buddh. Heilsweges befindet) || *bir kere geri dönen biri* (kutsallığın ikinci derecesine ulaşmış olan kişi) (s./bk. TochB *sakṛdāgamīṃ*, Mo. *sakṛdagam, sagardigam*)

sakardagam kut Würde des Sakṛdāgāmin || *Sakṛdāgāmin onuru*

sakardagam kutı Würde des Sakṛdāgāmin || *Sakṛdāgāmin onuru*

s(a)krtagam kutı → *sakardagam kutı*

sakrdıgçı † → *sagdıgçı* → *sagdıç*

s(a)krtagam → *s(a)krdagam*

sakumuni † → *şakimuni*

Sakuz n. pr. (männlich) || *erkek adı*

¹**Sal** † → ¹*şal*

²**sal** † → ¹*şal*

¹**sal-** *schlagen, bewegen*, (Arme) *schwingen* || *vurmak, hareket ettirmek*, (kol) *sallamak*; *ablegen* || *koymak*; (Wurzeln) *schlagen, treiben* || (kök) *salmak*; (Schmähung) *ausstoßen* || (hakaret) *etmek*; *werfen, schleudern* || *atmak, salmak*; Hilfsverb: *drückt Vollständigkeit einer Handlung aus* || *yardımcı fiil: bir davranışın eksiksizliğini ifade eder*

sal- kap- *schwingen₂* || *sallamak₂*

sal- tok- *schlagen₂* || *vurmak₂*

²**sal-** *verantwortlich sein* || *sorumlu olmak*

³**sal-** † (statt *salmışı* lies *-nıj işi* → ¹*iş*) || (*salmışı* yerine oku: *-nıj işi* → ¹*iş*)

¹**sala** † → *şala*

²**sala** † (Konverb *sala* vom Verb → ¹*sal-*) || (fiil → ¹*sal-*'ın zarf fiili şekli *sala*)

salag † → *salak* → *salık*

salak → *salık*

salakranbirvi sudur ~ **şalakranbirvi sudur** < Skt. Werkittel || *bir metnin başlığı* (s./bk. Pāli *sallekhasutta*)

salam < Arab. *salām* Gruß || *selam*

Salamitre † → *Şalamitre*

salaparni (br) < TochB *sālaparni* < Skt. *śālaparṇī* Name einer Heilpflanze, Wandelklee (*Desmo-*

dium gangeticum) || bir şifalı bitkinin adı (*Desmodium gangeticum*) (s./bk. TochB *sālavarni*)

salasapati → *sulasapati*

Salçı Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Salçı Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

saldur- (Opfer) bringen, hinstellen || (kurban) etmek, koymak

Salgar Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Salgar Elçi n. pr. (männlich) || erkek adı

salığ † → *salık*

salıglıg † → *salıklıg*

salık Steuer, Abgabe || vergi, harç; Merkmal, Zeichen || işaret, belirti; eine Art Waffe || bir silah çeşidi; rau, harsch || ürüzlü, kısık, kaba

salıklıg mit Zeichen, mit Merkmal || işaretli, belirtili

salın- herabhängen, herabhängen || sarkmak; herabkommen || aşağı inmek; (Augen) hervortreten, aus den Höhlen treten || (gözler) dışarı çıkmak

salınç † → *š(a)mnanč*

salındurug hängend, aufgehängt || asılmış, asılı

salınduruglug ~ **salınduruklug** aufgehängt || asılı

salınga etwas Herabhängendes || sarkan bir şey

salınga butıki Luftwurzeln || havada kök, çotuk, sarkan kök

salıntur- herabhängen lassen, herabhängen lassen || sarktırmak

salıp † → *šilip*

salır- † → *säiril-*

salı † → *šäli*

salıkranıbirvi ~ **šalıkranıbirvi (sudur)** → *salakranıbirvi sudur*

¹**salkım** Kette, Bündel || kolye, demet, bohça, salkım

salkım yinčü Perlen (für eine) Kette || kolye (için) inci

²**salkım** Reif, Rauhreif, Tau || kırağı, çiy, şebnem; kalt || soğuk

salkım suv kaltes Wasser || soğuk su

salkımkıya Tautröpfchen || çiy taneciği, şebnem damlacığı

salkımlayu wie Nebel (?) || sis gibi (?)

salmak Werfen, Schleudern || atma, fırlatma; Bewegung || hareket

Salu Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Salu K(ı)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

sam < Chin. ein Musikinstrument || bir müzik aleti

samač << Skt. *samāja* Fülle, Menge || bolluk, miktar

[sa]m[a]darat (?) << Skt. *samataṭa* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı

[sa]m[a]darat kánt die Stadt Samataṭa (?) || Samataṭa (?) şehri

¹**samadi** < TochB *samādhi* < Skt. *samādhi* Versenkung, Meditation || meditasyon (s./bk. Sogd. s'm'r, Mo. *samadi*)

samadi dyan Versenkung₂, Meditation₂ || meditasyon₂

samadi dyan ätözlüg mit einem Meditations₂-Körper || meditasyon₂ bedenli

²**samadi** → *samiti*

samadilıg ~ **samadi(lıg)** Versenkung-, Samādhi- || meditasyon ..., Samādhi ...

samadi dyanlıg taloy Meer der Versenkung₂ (Metapher) || meditasyonun₂ denizi (mecaz)

samadilıg küč kösönlär Kräfte₂ der Versenkung || meditasyon güçleri₂

samadilıg suv Wasser der Versenkung (Metapher) || meditasyon suyu (mecaz)

samak seicht || sığ

samak suv seichtes Wasser || sığ su

¹**saman** Stroh || saman

²**Saman** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**saman** << Skt. *sāmānya* Übereinstimmung, Gleichheit || uyuşma, ahenk, uyum, eşitlik

samandabadre → *samantabadre*

samandabadre → *samantabadre*

Samanta ~ **Sam(a)nta** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Sam(a)nta Čim n. pr. (männlich) || erkek adı

Samanta Petkäči (= **Sam(a)nta Čim**) n. pr. (männlich) || erkek adı

samantabadira † → *samandabadre* → *samantabadre*

samantabadre → *samantabadre*

samantabadre << Skt. *samantabhadra* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı (s./bk. Khotansak. *samanttabhadra*-) (→ *s(a)mantib(a)trr*)

samantabadre puiken Samantabhadra₂ (ein Bodhisattva) || Samantabhadra₂ (bir Bodhisattva'nın adı)

samantaprabe << Skt. *samantaprabha* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

sam(a)ntapuşp ~ **samantapuşp** << Skt. *saman-tapuşpa* n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

samantatarşane << Skt. **samantadaršana* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

samantavrkaš → *s(a)m(a)nt(a)vrkiš*

samantavrkiš ~ **s(a)m(a)nt(a)vrkiš** (→ *samantavrkaš*) << Skt. **samantavrkaša* n. loc. (eine Ebe-

ne als Schauplatz der Maitreya-Legende) || Maitreya efsanesinin geçtiği yer olan ovanın adı

s(a)mantib(a)ttr < Sogd. < Skt. *samantabhadra* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı (s./bk. Khotansak. *samaṃttabhadra*-) (→ *samantabadre*)

samapadikooş << Skt. *samāpattikośa* achtens Kapitel des Abhidharmakośa || Abhidharmakośa'nın sekizinci bölümü

samapadikoş → *samapadikooş*

samapati << Skt. *samāpatti* (eine bestimmte Art der) Versenkung || meditasyon(un belirli bir şekli)

¹samar < Sogd. *s'm'r ~ s'm'r* < Skt. *samādhi* Versenkung, Meditation || meditasyon

²samar immer, stets || daima, her zaman

samast << Skt. *samasta* verbunden, zusammen || bağlı, birlikte

samatan << Skt. Werktitel (Skt. = *Pramāṇa-samuccaya*) || bir metnin başlığı (Skt. = *Pramāṇa-samuccaya*)

samati → ¹*samadi*

samatso → *samtso*

samayatara < Skt. *samayatārā* n. pr. (eine esoterische Göttin) (zu Buddha Amoghasiddhi gehörig) || (Buda Amoghasiddhi'ye ait) ezoterik bir tanrıça

samaz << Skt. *samāsa* Kasus, Verbindung, Wortbildungselement || hâl, bağ

sam-bai-ke < Chin. 三昧經 *san mei jing* (Spätmittelchin. *sam`muaj`kjiayj*) Titel eines Sūtras || bir Sūtra'nın başlığı

sam-bai-ki † → *sam-bai-ke*

Sambodi n. pr. (männlich) || erkek adı

Sambodu † → *Sampodu*

Sambok † → *Sampok*

Sambokdu † → *Sampokdu*

Sambun † → *Sampok*

samdukü ~ s(a)mdükü < Chin. (**kü* < Chin. 渠 *qu*; Spätmittelchin. *kfiyǝ*) n. loc. (ein Kanal) || bir su yolunun adı; Teil eines Ortsnamens || yer adının bir bölümü

s(a)mdükü kira n. loc. || bir yer adı

samdukütäki in Samdukü (= n. loc.) befindlich || Samdukü'deki

samgau † → *kamagu*

Samgun < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Samgun Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

Samiş n. pr. (männlich) || erkek adı

samidi → *samiti*

samika < Skt. **samikā* n. pr. (Dämonin) || bir kadın şeytanın adı

samir → *sumer*

samiti << Skt. *saṃmatīya* Name einer buddh. Schule || bir Budist ekolün adı

samadi nikay die Saṃmatīya-Schule || Saṃmatīya ekolü

samidi nikaydaki in der Tradition der Saṃmatīya-(Schule) stehend || Saṃmatīya (ekolü)ndeki

samudi nikaydaki yürüg Definitionen gemäß der Saṃmatīya-Schule || Saṃmatīya ekolündeki tanımlama

saṃjayi (br) << Skt. *saṃjaya* ein Wanderasket || bir gezgin dervişin adı

sam-pin < Chin. 三品 *san pin* (Spätmittelchin. *sam`p^him'*) dritter Rang (in der Ämterhierarchie) || (vazife hiyerarşisinde) üçüncü rütbe

Sampodu ~ S(a)mpodu < Chin. 三寶奴 *san bao nu* (Spätmittelchin. *sam`puaw`nuǝ*) n. pr. (männlich) (Skt. *Triratnadāsa*) || erkek adı (Skt. *Triratnadāsa*); Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü (→ *Sampokdu*)

Sampodu Şali n. pr. (männlich) || erkek adı

Sampodu Şila n. pr. (männlich) || erkek adı

Sampodu Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

Sampok < Chin. 三寶 *san bao* (Spätmittelchin. *sam`puaw'*) n. pr. (männlich) (Skt. *Triratna*) || erkek adı (Skt. *Triratna*)

Sampokdu < Chin. 三寶奴 *san bao nu* (Spätmittelchin. *sam`puaw`nuǝ*) n. pr. (männlich) (Skt. *Triratnadāsa*) || erkek adı (Skt. *Triratnadāsa*); Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü (→ *Sampodu*)

Sampokdu Biži n. pr. (männlich) || erkek adı

Sampokdu Tutuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı

samrso † → ¹*samtso*

samsen taisen ņekai < Chin. 三千大千世界 *san qian da qian shi jie* (Spätmittelchin. *sam`ts^hian tŋaj`ts^hian ņaj`kja:j'*) Name eines Weltsystems (in der buddh. Kosmologie) (Skt. *trisāhasramahāsāhasralokadhātu*) || (Budist kozmolojide) bir dünya düzeninin adı (Skt. *trisāhasramahāsāhasralokadhātu*)

samsi < Chin. 絨絲 *san si* (Spätmittelchin. *sam sz*) Gewebe, Stoff || dokuma, kumaş

Samsiba < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

Samsiŋdu † → *Samņeŋdu*

S(a)mņa (syrS) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Samņeŋdu < Chin. 三乘奴 *san cheng nu* (Spätmittelchin. *sam`ņhiǝŋ nuǝ*) (,Sklave des Triyāna') n. pr. (männlich) || (,Triyāna'nın kölesi') erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Samņeŋdu Tutuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı

samši < Chin. 三史 *san shi* (Spätmittelchin. *sam` şr`*) ‚die Drei Historiker‘ (Bez. für drei klassische Geschichtswerke in der Tang-Zeit) || ‚Üç Tarihiçi‘ (Tang zamanındaki üç klasik tarih eserinin adı)

¹samtso < Chin. 三藏 *san zang* (Spätmittelchin. *sam` tşiaŋ`*) die Drei Körbe (Skt. *tripiṭaka*) || üç sepet (Skt. *tripiṭaka*); auch verkürzt für Tripiṭaka-Meister || Tripiṭaka ustası'nın da kısaltılmış şekli

samtso açarı Tripiṭaka-Meister || Tripiṭaka ustası

²Samtso < Chin. 三藏 *san zang* (Spätmittelchin. *sam` tşiaŋ`*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

samudi → *samiti*

samudira < Skt. *samudra* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *samudari*)

samudirapudira < Skt. *samudraputra* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *samudara butiri*)

Samunşi † → ²*Samtso*

Samunşu † → ²*Samtso*

samutan << Skt. *samudāna* Name eines Werkes || bir metnin başlığı

samutan şastr Name eines Werkes, *Samudāna-Şāstra* || bir eserin adı, *Samudāna-Şāstra*

s(a)mutre << Skt. *samudra* (m) Ozean || okyanus (vgl./krş. Sogd. sm'wtr-, smwtr [manS])

s(a)mutredaki im Ozean befindlich || okyanustaki

s(a)mutridaki † → *s(a)mudredaki*

Samzun < Chin. 三尊 *san zun* (Spätmittelchin. *sam` tsun*) n. pr. (männlich) || erkek adı

¹san ~ s(a)n Zahl, Anzahl, Berechnung, Rechnen (Skt. *gaṇanā*), Zeiteinheit, Zeitrechnung, Ära || sayı, miktar, hesaplama, hesaplama (Skt. *gaṇanā*), zaman birimi, kronoloji, dönem, devir; Stück (Zählwort), Bahn (Zählwort bei Stoffen) || tane (miktar bildiren sözcük), kumaşın muayyen genişliği (miktar bildiren sözcük); Summe || miktar, tutar; Zählwort bei Personen || kişiler için sayı sıfatı; einiçe || birkaç

san monçuk Gebetskette, Rosenkranz || tespih

san sakiş Zahl₂, Anzahl₂ || sayı₂, miktar₂

san sakiş ādrām Zahlen₂-Kunst || sayma₂ erdemi, sayma₂ sanatı

san sakiş urmak Rechnen₂ (Skt. *gaṇanā*) || hesaplama₂ (Skt. *gaṇanā*)

san ülgü Zahl und Maß || sayı ve ölçü

... *sanıya kigürmək* Einführen in die Reihe von ... || ... -nın sırasına sokma

... *sanıya kir-* zählen (zu), sich einreihen || arasında sayılmak, sıralanmak, sıraya girmek

... *sanıya kirmäk* Eintritt in die Reihe von ..., Sicheinreihen (in) || ... -nın sırasına giriş, sıraya girme

²san † → ³*s(a)k*

¹san- gehören zu || sayılmak, ... -ya ait olmak; gerechnet werden (zu) || (bir şeyden) sayılmak

²san- † → ¹*ket-*

sana- ~ s(a)na- ~ s(a)n(a)- zählen, abzählen || saymak, hesap etmek

s(a)naç Ledertasche || deriden çanta, deri çanta

sanaguluksuz unzählbar || sayılamaz, sayısız, hesapsız

sanaguluksuz ülgülügülüksüz unzählbar und unmessbar || sayılamaz ve ölçülemez

sanamak Zählen, Aufzählen || sayma

sanamaklıg mit Zählen || saymalı

sanamaksız ohne Zählen, zahllos || saymasız, sayısız, hesapsız

sanamişsiz † → *sanamaksız*

sanar † → ¹*saŋ*

sanband (br) << Skt. *saṃbandha* Verbindung, Verknüpfung || bağlantı, birleştirme, irtibat

sanbantik << Skt. *sāṃbandhika* aufeinander folgend, hintereinander (Pratītyasamutpāda) || arka arkaya (Pratītyasamutpāda)

sanbar < TochA *saṃbhār* < Skt. *saṃbhāra* Ausstattung || donatım, teşhizat (s./bk. Khotansak. *saṃbāra*) (→ ¹*sanvar*)

sanvar yeväg Ausstattung₂ || donatım₂, teşhizat₂

sanbarl(i)g mit Fülle || bolluklu

sanbave ~ s(a)nbave ~ s(a)nb(a)ve << Skt. *saṃbhava* n. pr. (ein Schüler des Buddha Śikhin) || Śikhin adlı Buda'nın bir öğrencisinin adı

sanbavi † → *sanbave*

sanbog << Skt. *saṃbhoga* Genuss (verkürzt für *saṃbhogakāya*) || zevk (*saṃbhogakāya*'nın kısaltılmış şekli)

sanbog teg'mä öz *tägingülük tüş ätöz* der *saṃbhoga* genannte, für einen selbst zu erlangende *saṃbhogakāya* || *saṃbhoga* adlı kendisi için ulaşılan *saṃbhogakāya*

sanbogik << Skt. *sāṃbhogika* Genuss- || zevk ...

sanč- ~ s(a)nč- stechen, durchbohren, aufspießen || delmek, sokmak, delik açmak, saplamak, şişlemek; zerschmettern || paramparça etmek; (Feind) besiegen || (düşman) yenmek; schmerzen, einen stechenden Schmerz verspüren || sancımak, batarcasına bir ağrı hissetmek

sančalini < Skt. *sañcālīnī* n. pr. (eine tantrische Göttin) || Tantrist bir tanrıçanın adı

sančanačavi † → *sančanačayi*

sančanačayi (vielleicht alter Fehler für → *sančaye* oder << Skt. **sañjñāyachavi*; in den Parallelen nur *sañjñāya*) n. pr. (ein Yakša-Heerführer) || (belki → *sančaye* için eski bir hata veya << Skt. **sañjñāyachavi*; paralellerde sadece *sañjñāya*) bir Yakša ordu komutanının adı (s./bk. Khotansak. *saññāa-*, *saññaa-*)

sančanačivi † (alter Fehler und Lesefehler für → *sančanačayi*) (→ *sančanačayi* için eski bir hata ve yanlış bir okuma)

sančavi † → ¹*sančaye*

sančayagat sudur << Skt. *sañcayagāthāsūtra* Werktitel || bir metnin başlığı

¹**sančaye** << Skt. *sañjaya* n. pr. (Wagenlenker von König Dhṛtarāṣṭra) || Kral Dhṛtarāṣṭra'nın arabacısının adı

²**sančaye** << Skt. *sañjaya* ~ *sañjñāya* n. pr. (ein Yakša-Prinz) || bir Yakša prensinin adı

sančgak Lanze || mızrak

sančig Stechen || sancı, sokma

¹**sančiglg** mit Stechen || sancılı, sokmalı

sančiglg agrağlg mit Stechen und Schmerzen || sancılı ve agraılı

²**sančiglg** † → *sinčirlg*

¹**sančil-** in etwas hineingestochen werden, gestochen werden, gepackt werden || bir şeyin içine sokulmak, sokulmak

²**sančil-** herabsteigen || inmek

sančin- † → *sančit-*

sančiš- einander aufspießen, einander durchbohren || birbirini şişlemek, birbirini delmek

sančişgu das gegenseitige Durchbohren || karşılıklı delme

sančit- besiegt werden, aufgespießt werden, durchbohrt werden, erstochen werden, sich besiegen lassen || yenilmek, şişlenmek, delinmek, bıçaklanmak, kendilerini yendirmek

sančitmak (Heer) Umkommen || (ordu) kırılma

sančip ~ **s(a)nčip** < TochA *sañjip* < Skt. *sañjīva* n. loc. (eine Hölle) || bir cehennem adı (vgl./krş. TochA *sañjīw*) (→ *sančiv*)

sančiv < TochA *sañjīw* < Skt. *sañjīva* n. loc. (eine Hölle) || bir cehennem adı (vgl./krş. TochA *sañjip*) (→ *sančip*)

sančiv tamutaki in der Sañjīva-Hölle befindlich || Sañjīva cehennemindeki

sančivantu sančivantu << Skt. *sañjīvantu sañjīvantu* (Formel:) ‚sie sollen sich wiederbeleben, sie sollen sich wiederbeleben‘ || (kalıp ifade:) ‚yeniden canlanmalılar, yeniden canlanmalılar‘

s(a)nčive << Skt. *sañjīva* n. pr. (ein Schüler des Buddha Krakucchanda) || Krakucchanda adlı Buda'nın bir öğrencisinin adı

sančiw → *sančiv*

sančma (Feind) Besiegen || (düşman) yenme

Sančmiš Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

sandanak << Skt. *sañdhānaka* ein Juwel || bir mücevher

sandanak ārdini Sañdhānaka-Juwel ||

Sañdhānaka mücevheri

sandane << Skt. *sañdhāna* n. pr. (ein Kaufmann) || bir tüccarın adı

Sandu (?) < Chin. (**du* < Chin. 奴 *nu*; Spät-mittelchin. *nuə*) n. pr. (männlich) || erkek adı

s(a)ndušte → *santušte*

sang † → *šank*

sangadi → *s(a)ngati*

sangar- rechnen, zurechnen, in Betracht ziehen, (auf etw.) Wert legen || hesap etmek, hesaplama, saymak, atfetmek, (bir şeye) değer vermek

sangat ~ **s(a)ng(a)t** << Skt. *sañghāta* n. loc. (eine Hölle) || bir cehennem adı (s./bk. Khotansak. *sañggāta-*, *sañghāta-*, *sañghāta-*)

sangat tamu Sañghāta-Hölle || Sañghāta cehennemi

s(a)ngati < TochB *sañghāti* < Skt. *sañghāti* eines der Mönchsgewänder || rahip elbiselerinden biri

sañgadi kraža Sañghāti und Kāṣāya ||

Sañghāti ve Kāṣāya

Sangay † → *Sañadaz* → *Sañadas*

sangiš Zählung (?) || hesap (?)

sangia-lug † (lies → *šazin* und → ¹*ulug*) || (oku: → *šazin* ve → ¹*ulug*)

sangit → *sangat*

sanguluksuz (alter Fehler für → *sanaguluksuz*?) zahllos, unzählig || (→ *sanaguluksuz* için eski bir hata?) hesapsız, sayısız

sanguluksuz sansız unzählig₂, unzählbar₂ || hesapsız₂, sayısız₂

s(a)nh-a-šrabapaši † → *sahasirapr(a)base*

sanılmak Gerechnet werden (zu) || (bir şeyden) sayılma

sanıp † → *šarip*

sanıpat † → *sanıpat*

sanıš- gehören (zu), zueinander gehören, abhängig sein (von) || (bir şeye) ait olmak, birbirine ait olmak, (bir şeye) bağlı olmak

sanıšiglg zu ... gehörend || ... -(y)a ait; geknüpft (an), verbunden (mit) || bağlanmış, bağlı

sanıšigsız nicht zu ... gehörend || ... -(y)a ait olmayan

sanıšlg † (alter Fehler für → *sanıšiglg*) || (→ *sanıšiglg* için eski bir hata)

sanız † → ¹sansız

sanīčar † → *šaničar*

sanīpat << Skt. *saṃnīpāta* Kombination, gleichzeitige Aktivierung (der drei Doṣas) und der damit verbundenen Krankheit, Vermischung || kombinasyon, (üç Doşa'nın) aynı zamanki aktivitesi ve bununla bağlantılı hastalık, karıştırma

sanīpat ig auf Kombination (der drei Doṣas beruhende) Krankheit || (üç Doşa'nın) kombinasyonuna (dayanan) hastalık

sanīpat tözlüg ig Krankheit, die auf der Kombination (der drei Doṣas) beruht || (üç Doşa'nın) kombinasyonuna dayanan hastalık

sanīpat tözlüg iglig einer, der an einer Krankheit leidet, die auf der Kombination (der drei Doṣas) beruht || (üç Doşa'nın) kombinasyonuna dayanan hastalıklı

sankai < Chin. 傘蓋 *san gai* (Spätmittelchin. *san' kaj*) Schirm, Banner || şemsiye, gölgelik, flama

sankaš << Skt. *sāṃkāśya* n. loc. (eine Stadt in Indien; Schauplatz des Devāvataṛaṇa = Abstieg des Buddha aus dem Himmel Trāyastriṃśa) || Hindistan'da bir şehrin adı; Devāvataṛaṇa'nın sahnesi = Buda'nın Trāyastriṃśa göğünden inişi

sankaš balık die Stadt Sāṃkāśya || Sāṃkāśya şehri

sankelig zur philosophischen Schule des Sāṃkhyā gehöriĝ || Sāṃkhyā'nın felsefi ekolüne ait

sankelig bahşi zur Schule des Sāṃkhyā gehöriĝer Lehrer || Sāṃkhyā'nın ekolüne ait öĝretmen, Sāṃkhyā öĝretmeni

sankelig tirtelar Sāṃkhyā-Ketzer || Sāṃkhyā sapkınları

sanki † → *šanke*

sankilig † → *sankelig*

sankiš † → *sankaš*

sankiyasapdati šasdr << Skt. *sāṃkhyasaptati-šāstra* Werktitel || bir metnin başlığı

sanla- † → *šanla-*

sanlag → *sanlıĝ*

sanlıĝ ~ sanl(i)ĝ zählend, ... an Zahl, mit einer Zahl versehen || sayılı, sayıca; zugehörig, zu ... gehörend || ... ait, ... ilgili; verbunden (mit), geknüpft (an) || (bir şeye) bağlı; untertan || tebaa; Zugehörigkeit || aidiyet

sanlıĝ bol- untertan werden, unterliegen || tebaa olmak, yenilmek; zugerechnet werden, gelten (als) || sayılmak, (... olarak) geçerli olmak

sanlıĝ kil- sich zu eigen machen, zugehörig machen, Anteil nehmen lassen || asimile etmek, ait kılmak, ilgilendirmek

Sanmiš Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Sanmiš Kunčuki n. pr. (männlich) || erkek adı

Sanmiš Tözün n. pr. (männlich) || erkek adı

Sanmiš Tözün T(ä)grim n. pr. (männlich) || erkek adı

sanpad << Skt. *saṃpad* Vorzug, Vollkommenheit || üstünlük, mükemmellik

sanpan << Skt. *saṃpanna* (substantiviert) Vollkommenheit || mükemmellik

sanpiračana < Skt. **saṃpracchinna* Ritualdolch || ritüel hançeri

sanpiračana böĝdä der Saṃpracchinna-Dolch || Saṃpracchinna hançeri

sanprayuktakahetu << Skt. *saṃprayuktakahetu* die begleitende Ursache || takip eden sebep

sanpudidantira < Skt. *saṃpuṭatantra* Werktitel || bir metnin başlığı

sanpukik † → *sanbogik*

sansar ~ s(ā)ns(a)r < TochA/B *saṃsār* / < Sogd. *sns'r* < Skt. *saṃsāra* Geburtenkreislauf || varlıĝın dönüşümü, doğum ölüm (s./bk. Parth. *saṃsār*, Sogd. *snks'r*, Khotansak. *saṃtsāra-*, *satsāra-*, Gāndhārī *saṃtsara*, *satsara*, Mo. *sansar*)

sansarig törütt(ä)či tige der den Saṃsāra schaffende Tropfen (im Tantra) || Saṃsāra'yı yaratan damla (Tantrizm'de)

sansarlı nirvanlı Saṃsāra und Nirvāṇa || Saṃsāra ve Nirvāṇa

sansarın ıntın kadıĝı das jenseitige Ufer des Saṃsāra || Saṃsāra'nın öbür kıyısı

sansarapramandal << Skt. **saṃsārapramaṇḍala* Geburtenkreislauf || varlıĝın dönüşümü

sansarapramandal yertinčü suv saṃsārapramaṇḍala-Welt || *saṃsārapramaṇḍala* dünyası

sansardaki im Saṃsāra befindlich || Saṃsāra'daki

sansardaki ämgäk das Leid im Saṃsāra || Saṃsāra'daki acı

sansarlag → *sansarlıĝ*

sansarlıĝ ~ sansarl(i)ĝ Saṃsāra-, zum Saṃsāra gehöriĝ, Geburtenkreislauf- || Saṃsāra ..., Saṃsāra'ya ait, varlıĝın dönüşümü ..., doğum ölüm ... (vgl./krş. Khotansak. *saṃtsārīnaa-*, *saṃtsārījā-*, *saṃtsārua-*, TochB *saṃsārşše*, Mo. *sansarlıĝ*)

sansarlag bag tüĝün Knoten₂ des Saṃsāra (Metapher) || Saṃsāra düĝümü₂ (mecaz)

sansarlag kınlık bukaĝuluk Folterkammer₂ des Saṃsāra (Metapher) || Saṃsāra işkence odası₂ (mecaz)

sansarlag öyük çantıg Düne und Schlamm des Saṃsāra (Metapher) || Saṃsāra kumulu ve çamuru (mecaz)

sansarlıg *akın Strom des Saṃsāra (Metapher) || Saṃsāra akımı (mecaz)

sansarlıg arku Strom des Saṃsāra, Schlucht des Saṃsāra (Metapher) || Saṃsāra akımı, Saṃsāra dağ geçidi (mecaz)

sansarlıg ätüz † → *sansarlıg* *akın

sansarlıg bärk yigi arıg dichter₂ Wald des Saṃsāra (Metapher) || Saṃsāra'nın sıkı₂ ormanı (mecaz)

sansarlıg çantıg titigdin ünmiş Der dem Schlamm₂ des Saṃsāra entkommen ist (Skt. Uttīrṇapanka = Buddhaname) || Saṃsāra çamurundan₂ kurtulmuş (Skt. Uttīrṇapanka = bir Buda'nın adı)

sansarlıg karlıg tag Schneegebirge des Saṃsāra (Metapher) || Saṃsāra'nın karlı dağı (mecaz)

sansarlıg kälgin Flut des Saṃsāra (Metapher) || Saṃsāra seli (mecaz)

sansarlıg kälginig üzmiş Der den Saṃsāra-Strom unterbrochen hat (Skt. Oghakṣaya = Buddhaname) || Saṃsāra selini kesintiye uğratmış (Skt. Oghakṣaya = bir Buda'nın adı)

sansarlıg kök kalık Firmament des Saṃsāra (Metapher) || Saṃsāra göğü (mecaz)

sansarlıg kök kalıkniḡ yüzi Firmament des Saṃsāra (Metapher) || Saṃsāra göğü (mecaz)

sansarlıg kök titig fahler Schlamm des Saṃsāra (Metapher) || Saṃsāra'nın soluk çamuru (mecaz) (vgl./krş. TochB *saṃsārāṣṣe kārākālle*)

sansarlıg ootlug äv das Feuer-Haus des Saṃsāra (Metapher) || Saṃsāra'nın ateş evi (mecaz)

sansarlıg öḡ kürtük Wüste₂ des Saṃsāra (Metapher) || Saṃsāra'nın çölü₂ (mecaz)

sansarlıg taloy ügüz Ozean₂ des Saṃsāra (Metapher) || Saṃsāra'nın okyanusu₂ (mecaz)

sansarlıg tilgän Rad des Saṃsāra (Skt. *saṃsāracakra*) || Saṃsāra tekerleği (Skt. *saṃsāracakra*)

sansarlıg titigtäki im Schlamm des Saṃsāra steckend (Metapher) || Saṃsāra çamurundaki (mecaz)

sansarlıg ulug taloy der große Ozean des Saṃsāra (Metapher) || Saṃsāra'nın büyük denizi (mecaz)

sansarlıg (ı)g uzun öḡ kürtük endlose Wüste₂ des Saṃsāra (Metapher) || Saṃsāra'nın sonsuz çölü₂ (mecaz)

sansarlıg uzun tün die lange Nacht des Saṃsāra (Metapher) || Saṃsāra'nın uzun gecesi (mecaz)

sansarlıg yip Faden des Saṃsāra (Metapher) || Saṃsāra ipi (mecaz)

sansartaki → *sansardaki*

sansaz ~ **sans(a)z** → *sansız*

¹**sansız** zahllos, unzählig || sayısız, hesapsız; niedrig, unbedeutend || değersiz, önemsiz
sans(a)z tūmān ~ *sansaz tūmān* → *sansız tūmān*

sansız sakışsız zahllos₂ || sayısız₂

sansız sakışsız tāṅgārgülüksüz tüzgārgülüksüz zahllos₂ und maßlos₂ || sayısız₂ ve ölçüye sığmaz₂

sans(ı)z sakışs(ı)z ülgüsüz kolusuz zahllos₄ || sayısız₄

sansız sanamaksız zahllos₂ || sayısız₂

sansız tūmān unzählige zehntausend || sayısız on bin

sansız tūmāninç niedrig₂, unbedeutend₂ || değersiz₂, önemsiz₂

sansız üküš zahllos₂ || sayısız₂

sansız üküš ugrın in vielerlei₂ Hinsicht || sayısız₂ açıdan, sayısız₂ bakımdan

sansız üküš ugrın in vielerlei₂ Hinsicht || sayısız₂ açıdan, sayısız₂ bakımdan

²**Sansız** ~ **S(a)ns(i)z** Bestandteil von Personen-namen || kişi adının bir bölümü

S(a)ns(i)z Hatun (syrs) n. pr. (weiblich) || kadın adı

Sansız Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

sanskrtalakṣan ~ **sanskrtal(a)kṣan** << Skt. *saṃskṛtalakṣaṇa* Merkmal des Verursachten (eine Kategorie von Dharmas) || sebep olanın işareti (Dharmaların bir kategorisi)

sanskrtalakṣan nomlar Saṃskṛtalakṣaṇa-Dharmas || Saṃskṛtalakṣaṇa Dharmalar

santa † → *şanta*

santake < Skt. n. pr. (männlich) || erkek adı

santanak → *sandanak*

santanasabagıklıg zu den Sāmtānasabhāgika (einer buddh. Schule) gehörig || (bir Budist ekolün) Sāmtānasabhāgika'sına ait

santanasabagıklıg bahşı Lehrer der Sāmtānasabhāgika || Sāmtānasabhāgika öğretmeni

santane << Skt. *saṃdhāna* n. pr. (ein Laienanhänger des Buddha) || Buda'nın rahip olmayan bir erkek Budist'inin adı

santarasinı < Skt. *saṃtrāsini* n. pr. (eine tantrische Göttin) || Tantrist bir tanrıçanın adı

Santsuın † → *Santsüen*

Santsüen < Chin. 散泉 *san quan* (Spät-mittelchin. *san`tsüyan*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Santsüen Şıla n. pr. (männlich) || erkek adı

santušite < TochA *saṃtušite* < Skt. *saṃtuṣita* n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı

santušite t(ā)ḥri Gott *saṃtuṣita* || *saṃtuṣita* Tanrı

santušoti † → *santušute* → *santušite*

santušute → *santušite*

santušuti † → *santušute* → *santušite*

sanuk → *snuk*

¹**sanvar** → *sanbar*

²**sanvar** < TochA/B *saṃvar* ~ TochB *saṃwār* ~ TochA *saṃwar* < Skt. *saṃvara* Zucht, Zurückhaltung, Disziplin, Gebot || disiplin, sakinma, çekingenlik, emir (s./bk. Khotansak. *saṃvara*, *savara*, Mo. *sanvar*)

sanvar č(a)hšap(a)t *saṃvara* und *šīla* || *saṃvara* ve *šīla*

sanvar törösi Dharma von der Zurückhaltung (Skt. *saṃvaradharmā*) || çekingenliğin Dharma'sı (Skt. *saṃvaradharmā*)

sanvar ymä ärmāz asanvar ymä ärmāz weder Disziplin noch Nicht-Disziplin (Skt. *naiva-saṃvaro nāsaṃvaraḥ*) || ne disiplin ne de disiplinsiz (Skt. *naiva-saṃvaro nāsaṃvaraḥ*)

sanvarlıg mit Zucht, mit Zurückhaltung, Zucht- (Skt. *saṃvara*) || çekinceli, disiplinli, disiplin ... (Skt. *saṃvara*) (vgl./krş. TochB *saṃvarašše*)

sanvarlıg čintamani ärdini *Cintāmaṇi*-Juwel der Zurückhaltung (Metapher) || disiplinlin *Cintāmaṇi* mücevheri, çekingenliğin *Cintāmaṇi* mücevheri (mecaz)

sanvarlıg gaṃ ügüz suvı Gangeswasser der Zurückhaltung (Metapher) || çekingenliğin *Ganj Nehri* suyu, disiplinlin *Ganj Nehri* suyu (mecaz)

sanvarlıg ügüz suvı Flusswasser der Zurückhaltung (Metapher) || çekingenliğin *nehir* suyu, disiplinlin *nehir* suyu (mecaz)

sanvarsız ohne Zucht, ohne *saṃvara* || disiplinsiz, *saṃvara*'sız

sanyiti ~ **sanyite** << Skt. ? n. pr. (ein Jüngling) || bir gencin adı

sanyuktak agam << Skt. *saṃyuktāgama* Titel einer buddh. Textsammlung || Budist bir metin külliyatının adı

¹**saṃ** ~ **s(a)ṃ** < Sogd. *snk*, Man.-Sogd. *s'nk* / < TochA *saṃk* ~ *saṃḥ* / < TochB *sānk* < Skt. *saṃgha* Gemeinde || cemaat (s./bk. Sogd. *snk*', Khotansak. *saṃgga*, Mo. *saṃgga*)

²**saṃ** → *tsaṃ*

³**saṃ** Eichenmistel, Riemenmistel, Riemenblume (*Loranthus*) || ardiç burcu (*Loranthus*)

⁴**saṃ** † → *täg*

saṃ- † (alter Fehler für → *sat-*) || (→ *sat-* için eski bir hata)

saṃa (→ *sän*; Dat.) dir || *sana*

saṃjabatre << Skt. *saṃghabhādra* n. pr. (ein buddh. Autor) (5. Jh. n. Chr.) || bir Budist yazarın adı (MS beşinci yy.)

saṃgabadre bahši der Lehrer *saṃghabhādra* || *saṃghabhādra* Hoca

saṃjabet < TochB *saṃghabhed* < Skt. *saṃghabheda* Spaltung der (buddh.) Gemeinde (= eines der Kardinalvergehen im Buddh.) || (Budist) cemaatin ayrılması (Budizm'de en önemli bir günahın adı)

saṃjabet kıl- eine Spaltung der Gemeinde bewirken || bir cemaatin ayrılmasına yol açmak

saṃjadas << Skt. *saṃghadāsa* n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü (vgl./krş. TochB *saṃkatāse*) (→ *saṃjadaze*)

saṃgadaz açari der Lehrer *saṃghadāsa* || *saṃghadāsa* Hoca

saṃgadaz bahši der Lehrer *saṃghadāsa* || *saṃghadāsa* Hoca

saṃjadaz → *saṃjadas*

saṃjadaz šīla n. pr. (männlich) || erkek adı

saṃjadaze < TochB *saṃkatāse* < Skt. *saṃghadāsa* n. pr. (ein Mönch; wohl eine frühere Inkarnation des Buddha) || bir rahibin adı (muhtemelen Buda'nın önceki vücuda gelişi); n. pr. (ein Übersetzer) || bir tercümanın adı (→ *saṃjadas*)

saṃjalamban << Skt. *saṃghālambana* Taten, die der Gemeinde zugute kommen (in einer Siebenerreihe klassifiziert) || cemaate faydası dokunan işler (yedi sırada sınıflandırılır)

saṃjaru ~ **saṃru** (→ *sän*; Dir.) zu dir || *sana*

saṃjastan << Skt. **saṃghasthāna* Kloster || manastır

saṃjastere < TochB *saṃkāstere* < Skt. *saṃghasthāvira* Abt, Gemeindeältester || başrahip, topluluğun en yaşlısı (vgl./krş. TochA *saṃkasther*)

saṃjataze → *saṃjadaze*

saṃjay Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

saṃjazen << Skt. *saṃghasena* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

saṃjazen šīlavante n. pr. (männlich) || erkek adı

saṃjči → *tsaṃjči*

saṃgga (eventuell auch *Sāṅgā* zu lesen) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

saṃgga Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı

saṃgga Torčepal n. pr. (männlich) || erkek adı

saṃgga Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

saṃgabadare → *saṃjabatre*

saṃgabadire → *saṃgabadare* → *saṃjabatre*

saṃgabadre → *saṃjabatre*

saṅgad → *saṅgat*
Saṅgadaz → *Saṅgadas*
saṅgadeve << Skt. *saṅghadeva* n. pr. (ein buddh. Lehrer) (4. Jh. n. Chr.) || bir Budist hocanın adı (MS dördüncü yy.)
saṅgadi → *s(a)ṅgati*
Saṅgadiz † → *Saṅgadaz*
saṅgar- → *saṅgar-*
saṅgastere → *saṅastere*
saṅgastre → *saṅastere*
Saṅgaśiri << Skt. *Saṅghaśrī* n. pr. (männlich) || erkek adı
saṅgaviśay << Skt. **saṅghaviśaya* n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı
saṅgaya < Skt. *saṅghāya* (flektierte Dativform: ‚der Gemeinde‘) || (yönelme hâliyle çekimlenmiş şekil: ‚cemaate‘)
¹**Saṅgi** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
²**saṅgi** † → *saṅke* → *šanke*
Saṅgi Ś(ā)li n. pr. (männlich) || erkek adı
saṅgidapariyay → *saṅgitaparyay*
saṅgidaparyay → *saṅgitaparyay*
saṅgidapiryayipat << Skt. *saṅgītiparyāyapāda* Werktitel || bir metnin başlığı
saṅgik → *saṅjik*
saṅgistere → *saṅastere*
saṅgit → *saṅit*
saṅgitapiriyay → *saṅgitaparyay*
saṅguj < Chin. 相公 *xiang gong* (Spätmittelchin. *tsiaŋ`kəwŋ*) ein Titel für Prinzen und Namensbestandteil || pränsler için bir unvan ve kişi adının bir bölümü
saṅhidapiryayipat śasdr << Skt. *saṅgītiparyāyapādaśāstra* Werktitel || bir metnin başlığı
saṅig † → *saṅjik*
saṅik < Sogd. *snk`yk* / < TochA *sānik* / < TochB *saṅkik* < Skt. *sāṅghika* dem (buddh.) Orden gehörig || (Budist) tarikata ait; Gemeindegut || cemaat malı
saṅgik yer → *saṅjik yer*
saṅgik borluk yerlär die dem (buddh.) Orden gehörigen Weingärten und Äcker || (Budist) tarikata ait üzüm bağları ve tarlaları
saṅik kul dem (buddh.) Orden gehöriger Sklave || (Budist) tarikata ait köle
saṅik sāṅrām sanhḡ dem (buddh.) Orden gehörig₂, dem Saṅghārāma gehörig₂ || (Budist) tarikata ait₂, Saṅghārāma'ya ait₂
saṅik yer dem (buddh.) Orden gehöriges Land || (Budist) tarikata ait yer
saṅisd(a)vre → *saṅastere*
saṅistavre ~ **saṅist(a)vre** → *saṅastere*
saṅit << Skt. *saṅgīti* Konzil || konsil, meclis; gemeinsame Rezitation || ortak inşat

saṅit kil- eine gemeinsame Rezitation (der kanonischen Texte) vollziehen, ein Konzil durchführen, ein Konzil einberufen || (temel metinleri) ortak inşat etmek, bir meclis oluşturmak, meclise çağırarak
saṅit kulmıř kuvrag die Gemeinde, die das Konzil durchführte || meclis toplamis olan cemaat
saṅit kulmıř oron der Ort, wo man ein Konzil durchführte || (birinin) meclis topladığı yer
saṅit kulmıř üd Zeit, in der man ein Konzil veranstaltet hat || (birinin) meclis topladığı zaman
saṅitaparyay << Skt. *saṅgītiparyāya* Werktitel || bir metnin başlığı
saṅgidaparyay sudur << Skt. *saṅgītiparyāya-sūtra* Werktitel || bir metnin başlığı
saṅkaś → *sankaś*
Saṅpo < Tib. *bZaṅ po* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
saṅram † → *sāgrām*
S(a)ṅrid < Sogd. *snkryt* n. pr. (männlich) || erkek adı
s(a)ṅsar < Sogd. *snks`r* ~ *snks`r* < Skt. *saṅsāra* Geburtenkreislauf || varlığın dönüşümü (→ *sansar*)
saṅsar- † (alter Fehler für → *saṅgar-* → *sangar-*) || (→ *saṅgar-* → *sangar-* için eski bir hata)
¹**saṅjun** < Chin. 將軍 *jiang jun* (Spätmittelchin. *tsiaŋ kyn*) General || general, paşa
²**Saṅjun** < Chin. 將軍 *jiang jun* (Spätmittelchin. *tsiaŋ kyn*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
³**Saṅjun** † → ²*Sāvinč*
Saṅjun Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı
[Sa]ṅjun Bäk Sar(i)ḡ n. pr. (männlich) || erkek adı
Saṅjun İtaçuk (r) n. pr. (männlich) || erkek adı
Saṅjun Ügä n. pr. (männlich) || erkek adı
saṅutik → *saṅvrtak*
saṅvrtak << Skt. *saṅvṛtika* zur konventionellen Wahrheit gehörig || geleneksel gerçeklere ait
saogusti (nach der chin. Transkription falsch resanskritisert) n. loc. (ein Land in Indien) = Jāguḡa || (Çince yazı çeviriminden yanlış Sanskritçeleştirilmiş) Hindistan'da bir ülke adı = Jāguḡa
¹**sap** Stängel, Stiel, Halm, Stamm, Heft, Griff || sap, gövde, bitki sapı, tutacak; Wortstamm || kelime kökü
²**sap** Reihe, Abfolge || sıra, dizi; die Nachfolge || halef, ardl

sapča der Reihe nach, der Etikette entsprechend, im Anschluss || *sraya göre*, *dolayısıyla*

sapça yänä üğšürü wiederholt₂ || *tekrar tekrar₂*

sapınta in j-s Nachfolge, als sein Nachfolger || *birinin halefiyetinde*, *birinin halefi* olarak

³*sap* † → *şap*

sap- ~ **s(a)p-** reparieren, restaurieren, wieder instandsetzen || *onarmak*, *tamir etmek*, *restore etmek*; *tradieren* || *iletmek*; (im Verstand) *aufreihen*, *einordnen* || (*anlayışta*) *sıralamak*, *dizmek*; *zusammenfügen*, *errichten* || *birleştirmek*, *kurmak*, *inşa etmek*

sapag → *sapıg*

sapagamtaki → *sapahamtaki*

sapahamtaki im *Samyuktāgama* befindlich || *Samyuktāgama'daki* (*sapaham* < Chin. 雜阿含 *za e han* = Spätmittelchin. *tsñap ʔa xñam*)

sapal- hindurchstecken || *ortasından sokmak*

sapan Pflug || *saban*, *pulluk*

sapanka koşdur- an den Pflug spannen || *sapana germek*

sapanla- pflügen || *pulluk ile işlemek*

saparık † (Verschlimmbesserung von → *saparır* → *sparır*) || (→ *saparır* → *sparır* için yanlış düzeltme önerisi)

saparır → *sparır*

saparivara < Skt. *saparivāra* mit Gefolge (Name eines Palastes des Amitābha) || *maiyetli*, *maiyetle* (*Buda Amitābha'nın sarayının adı*)

saparka † (*lies zaparka* → *zaparka*) || (*oku: zaparka* → *zaparka*)

sapavi † → *s(a)nbave*

sapdaçı Tradent, Überlieferer, Bewahrer || *ravi*, *rivayet anlatan kişi*, *muhafaza eden kişi*

sapdamabumi < Skt. *saptamabhūmi* die siebte Stätte || *yedinci aşama*, *yedinci yer*

sapdataşabumikyogşastra << Skt. **saptadaśabhūmikayogaśāstra* Werktitel || *bir metnin başlığı*

Sapdati < Skt. *Saptati* n. pr. (männlich) || *erkek adı*

Sapdati açari der Lehrer *Saptati* || *Saptati Hoca*

sapdur- anbinden || *bağlamak*

sapgak Handwerker, Instandsetzer || *zanaatçı*, *zanaatkâr*

saphai < Chin. 鞞鞋 *sa xie* (Spätmittelchin. *sap xñja:j*) Sandale || *sandalet*

sapig Reihe, Überlieferung, Überlieferungskette, Verbindung, Kontinuum || *sıra*, *anane*, *rivayet*, *anane zinciri*, *bağlantı*, *kesintisiz olma durumu*

sapıgılg in einer Reihe befindlich, aneinandergereiht || *sıra hâlinde olan*, *sıralı*, *birbirinin yanında sıralanmış*

sapıgılg taptavlar aneinandergereihte Treppen || *birbirinin yanında sıralanmış merdivenler*

sapıl- tradiert werden || *rivayet anlatılmak*; *sich anschließen*, *gehören (zu)*, *eingereiht werden*, *sich einreihen* || *birisinin tarafını tutmak*, (... -ya) *ait olmak*, *sıralanmak*, *girmek*; *anhängen*, *folgen* || *bağlı olmak*, *birisinin taraftarı olmak*, *izlemek*, *takip etmek*; *sich einfügen* || *katılmak*, *uymak*; (Gefühl) *sich breitmachen* || (*his*) *yayılmak*; *eindringen* || *girmek*, *saplanmak*; *zusammengefügt werden* || *birleştirilmek*; *zuteil werden* || *nasip olmak*

sapılıg mit ... Halmen || ... *saplar ile*, ... *saplı*

sapılmaklıg Verbindungs-, mit Verbindung || *bağlantı ...*, *bağlantılı*

sapırlag → *saparılıg*, *sapırlı(i)g*

sapla- (Pfeil) auf die Sehne legen || (*oku yay*) *kirişine yerleştirmek*

saplıg ~ s(a)plıg mit Griff || *tutacaklı*; mit Halm || *saplı*

sapmak Weitergabe, Tradierung, Überlieferung || *aktarma*, *iletme*, *gelenek*, *rivayet*

saprir → *sparır*

sapırlı(i)g → *saparılıg*

sapsı † → *sapşı*

sapsısıg † → *sapşısıg*

sapşı angemessen, geeignet, passend, verbunden (mit) || *uygun*, *yerinde*, *yarar*, *uyan*, *bağlı*

sapşı ädgülüg işlar angemessene und heilsame Taten || *uygun ve yararlı işler*

sapşı buyan ädgü kılınč angemessenes Verdienst₂ || *uygun sevap₂*

sapşısıg scheinbar geeignet, scheinbar verbunden (mit) || *görünüşte uygun*, *görünüşte bağlı*

saptabav sudur << Skt. *saptabhavasūtra* Werktitel || *bir metnin başlığı*

saptabaw sudur → *saptabav sudur*

s(a)ptaşabumik << Skt. *saptadaśabhūmika* Werktitel || *bir metnin başlığı*

sar immer, stets || *hep*, *her zaman*, *daima*

sar samar immer₂, stets₂ || *hep₂*, *her zaman₂*, *daima₂*

s(a)ra < Syr. *sr' ~ s'r'* n. pr. (die biblische Sarah) || *Tevrat ile ilgili Sarah*

saradavahe → *sartavahe*

saradevi << Skt. *surādevī* n. pr. (eine von acht Göttertöchtern der nördlichen Himmelsrichtung) || *kuzeydeki sekiz tanrı kızından birinin adı*

sarag (br) → ¹*sarıg*

¹**saran** Geiz (auch für Skt. *mātsarya*) || cimrilik (Skt. *mātsarya* için de kullanılır)

saran koşug die Bindung ‚Geiz‘ (Skt. *mātsaryasamyojana*) || ‚cimrilik‘ bağı (Skt. *mātsaryasamyojana*)

²**saran** † (statt *saran-sın* lies → *saransız*) || (*saran-sın* yerine oku: → *saransız*)

sarangu Binde || *sargı*

Saranguç ~ **Sar(a)nguç** n. pr. (männlich) || erkek adı

saranlan- geizig sein || cimri olmak

saranlan- āsirkā- geizig sein₂ || cimri olmak₂

saranlanmak Geizigsein, Geiz || cimrilik, hasislik

saranlanmak kkir Schmutz des Geizes || cimrilik kırı

saranlanmak yapışmak köjül Geiz₂ || cimrilik₂, hasislik₂

saranlanmklık Geiz- || cimrilik ...

saransız ~ **sar(a)sız** ohne Geiz || cimriliksiz

saransız köjül Gesinnung ohne Geiz || cimriliksiz zihniyet, cimri olmayan zihniyet

Saranguç → *Saranguç*

sarasvate → *sarasvate*

sarasv[ati] → *sarasvati*

sarasvadi ~ **sar(a)sv(a)di** → *sarasvati*

sarasvate << Skt. *sarasvata* n. pr. (ein Seher) || bir kâhinin adı

sarasvati << Skt. *sarasvatī* n. pr. (ein Göttermädchen) || bir tanrı kızının adı; n. loc. (ein Fluss in Indien) || Hindistan'da bir nehrin adı (s./bk. Khotansak. *sarasvatā-*)

sar(a)sv(a)di t(ā)hri die Göttin Sarasvatī || Tanrıça Sarasvatī

sarasvadi ügüz suvı das Wasser des Sarasvatī-Flusses || Sarasvatī Nehri'nin suyu

sarasvati t(ā)hri kızı das Göttermädchen Sarasvatī || Sarasvatī tanrı kızı

sarati < TochA *sārathi* < Skt. *sārathi* Wagenlenker (auch als Titel) || arabacı (bir unvan olarak da kullanılır) (s./bk. Mo. *sarati, sariti*)

Sarayarnata † → *Š(a)hryar Zada*

sardavahe → *sartavahe*

sardpalig (Lesung unsicher) || (okunuşu şüpheli)

sargak Verhüllung || örtü, örtünme, peçelenme

Sarg[an] † → ²*Sar(i)g*

sargan otı yaşı eine Pflanze, die auf salzigem Grund wächst || tuzlu arazide yetişen bir bitki

sargar- sich gelb färben, bleich sein || sararmak

sargart- gelb färben, gelb werden lassen || sarartmak

sarhapa < Skt. *sarahapa* n. pr. (ein Guru) (8. Jh. n. Chr.) || bir Guru'nun adı (MS sekizinci yy.)

¹**sarig** ~ **sar(i)g** ~ **s(a)r(i)g** Galle (einer der drei Doşas = Skt. *pitta*; im Dat. auch Äquivalent von Skt. *paittika*) || safra, öd (üç Doşa'dan biri = Skt. *pitta*; yönelme durumu: Skt. *paittika*'nın da eş değeri); gelb, blass || sarı, solgun, soluk; Gelbes || sarı şey (s./bk. Mo. *sariy*)

sarig altun gelbes Gold || sarı altın

sarig altun yip Faden aus gelbem Gold || sarı altından ip

sarig arire gelbe Myrobalane (*Terminalia citrina*) || sarı halile (*Terminalia citrina*)

s(a)r(i)g (a)tl(i)g (r) auf gelbem Pferd (reitend) || sarı ata (binen), sarı atlı

sarig ärük Aprikose, Mirabelle || kayısı, mirabella

sarig ärük uruğu Kern einer Aprikose || kayısı çekirdeği

sar(i)g ig von Galle (Skt. *pitta*) verursachte Krankheit (auch Äquivalent von Skt. *pittāśra* ‚Blutsturz‘) || safranın (Skt. *pitta*) sebep olduğu hastalık (Skt. *pittāśra* ‚kan boşalması‘nın da eş değeri)

sarig iglig einer, der an einer durch Galle (Skt. *pitta*) verursachten Krankheit leidet || safranın (Skt. *pitta*) sebep olduğu hastalığa sahip kişi

sarig muğa gelbe Mungobohne || maş fasulyesi (s./bk. Mo. *sariy munga*)

sarig ordolug mit gelbem Palast || sarı saraylı

sarig öjlüg gelb, von gelber Farbe || sarı, sarı renkli

sarig saçlig mit gelbem Haar || sarı saçlı

sarig torqu gelber Seidenstoff || sarı ipek kumaş

sarig tözlüg ig auf Galle beruhende (Skt. *pittaja*) Krankheit || safra kaynaklı (Skt. *pittaja*) hastalık

sarig tözlüg suvsalik auf Galle (Skt. *pitta*) beruhende Trunksucht, auf Galle (Skt. *pitta*) beruhender Durst || safra (Skt. *pitta*) kaynaklı ayyaşlık, safra (Skt. *pitta*) kaynaklı susuzluk

sarig uruñulug Der mit dem gelben Banner (Name eines Zwischenwesens, das mit Saturn in Verbindung steht) || sarı bayraklı (Satürn ile bağlantılı ara varlığın adı)

sarig üzäki agrig auf Galle (Skt. *pitta*) beruhender Schmerz || safra (Skt. *pitta*) kaynaklı ağrı

sar(i)gyag gelbes Fett || sarı yağ

²**Sarig** ~ **S(a)rig** ~ **Sar(i)g** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**s(a)rig** † → *şik*

⁴**sarig** † → *sakig*

⁵**sarıg** † (statt *tutur sarıg* lies *tutur-kanıg* → *tuturkan*) || (*tutur sarıg* yerine oku: *tutur-kanıg* → *tuturkan*)

Sarıg Ačarı n. pr. (männlich) || erkek adı

Sarıg Baš Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı

Sarıg Lama n. pr. (männlich) || erkek adı

Sarıg Oğduy n. pr. (männlich) || erkek adı

Sarıg Oglı n. pr. (männlich) || erkek adı

Sarıg Saman n. pr. (männlich) || erkek adı

Sarıg Šodza n. pr. (männlich) || erkek adı

Sarıg Šotza → *Sarıg Šodza*

Sarıg Šutsua → *Sarıg Šodza*

Sarıg T(ä)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Sarıg Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı

Sarıg Toyın Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

Sarıg Toyın K(ä)ši pr. (männlich) || erkek adı

Sarıg Tutuñ n. pr. (männlich) || erkek adı

Sarıg-a n. pr. (männlich) || erkek adı

sarıgar- → *sargar-*

sarıggıl gelblich || sarımsı, sarıntrak

sarıgıl † → *sarıggıl*

¹**sarıl-** sich erregen, ärgerlich werden, betrübt sein || heyecanlanmak, kızgın olmak, üzgün olmak

²**sarıl-** aufgehängt sein || asılı olmak; eingehüllt sein || sarmalanmış olmak

sarın- herumschwirren || etrafında vızıldayarak uçmak

sarıš- sich beschimpfen, sich gegenseitig schelten, sich gegenseitig Vorwürfe machen || birbirine sövmek, karşılıklı birbirini azarlamak, birbirini karşılıklı kınamak

sarıputuri † → *šarıputure* → *šarıputre*

Sarıskap < Tib. n. pr. || kişi adı

sarit < TochA *sārit* ~ TochB *sarit* < Skt. *sarita* Rezitation || inşat; Memorierung || ezberleme (s./bk. Mo. *sarid*)

sarit kıl- rezitieren || ezberden okumak; memorieren || ezberlemek

sarit kılgu Rezitation || inşat

sariti → *sarati*

sarkın- herangezogen werden (?) || çekilmek (?)

sarkınak Labmagen || geviş getiren hayvanlarda midenin hazım yapılan bölümü (s./bk. Mo. *sarkinay*)

sarku n. loc. || bir yer adı

sarkuytaki in Sarkuy (n. loc.) befindlich || Sarkuy'daki

sarma- einwickeln, einhüllen || sarmak

sarmadan n. loc. (eine Stadt in Zentralasien = Cherchen = Calmadāna) || Orta Asya'da bir şehrin adı = Çerçen = Calmadāna

sarmadan balık die Stadt Sarmadan (d. h. Cherchen) || Sarmadan (yani, Çerçen) şehri

sarmalmak Eingewickeltwerden, Eingehülltwerden || sarılma, sarmalanma

Sarman Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Sarman Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

Sarman Töläk n. pr. (männlich) || erkek adı

sarp schwierig, schwer || güç, zor

S(a)rp Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

S(a)rp Adun (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

s(a)rpašauntik << Skt. *sarpašaundika* n. loc. (eine Grotte bei Rājagrha) || Rājagrha'daki bir mağaranın adı

s(a)rpa (c) Seraph || en yüce meleklerden biri

sarpi → *s(a)rpa*

sars- grob sein, fluchen, verfluchen || kaba olmak, sövmek, lanet okumak, beddua etmek
sars- sök- verfluchen₂, fluchen₂ || sövmek₂, lanet okumak₂, beddua etmek₂

sarsag → ¹*sarsıg*

¹**sarsıg** grob, hart, harsch, frech || kaba, sert, katı, küstah, saygısız; kraftvoll || güçlü

sarsag salak sözlämäk grobe₂ Worte Sprechen (sechster Karmapatha = Skt. *pāruşyavāda*) || kaba₂ sözler söyleme (altıncı Karmapatha = Skt. *pāruşyavāda*)

sarsıg sav sözlämäk Sprechen grober Worte (sechster Karmapatha = Skt. *pāruşyavāda*) || kaba sözler söyleme (altıncı Karmapatha = Skt. *pāruşyavāda*)

sarsıg savlıg mit groben Worten || kaba sözlü

²**sarsıg** † (alter Fehler für → *sasıg*) || (→ *sasıg* için eski bir hata)

s(a)rsıglıgrak † → *asıglıgrak*

¹**sart** < TochA *sārth* < Skt. *sārtha* Kaufmann (vgl. auch Parth. *sārt* und Sogd. *s'rth*, aber in der Bedeutung ‚Karawane‘) || tüccar (Parth. *sārt* ve Sogd. *s'rth*'i da karşılaştır; fakat bu dillerde ‚kervan‘ manasına gelir); ein iranisches Volk, das Handel treibt || ticaret yapan bir İran halkı (s./bk. Mo. *sartayul*)

sart satıgçı Kaufmann₂ || tüccar₂

²**Sart** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Sart Kuba n. pr. (männlich) || erkek adı

sartavagı † → *sartavahe*

sartavahe < TochA/B *sārthavāhe* < Skt. *sārthavāha* Karawananführer || kervancı, kervanbaşı; n. pr. (Sohn von Buddha Kanakamuni) || Buda Kanakamuni'nin oğlunun adı (vgl./krş. Chin. 薩保 *sabao* [Spätmittelchin. *sat puaw*], Parth. *sartwā*, TochA *sārthavāk*, Khotansak. *sārthavāha*, *sātāvāya*, Sogd. *s'rtp'w*, Mo. *sartavaki*) (→ *sartbaw*)

sartavahe yolçı yerçi Karawanenführer und Wegeführer₂ || kervancı ve rehber₂

sartavaki † → *sartavahe*

sartbav → *sartbaw*

sartbaw ~ **sartbau** < Sogd. s'rtp'w < Skt. *sārthavāha* Karawanenführer || kervancı (s./bk. Chin. 薩保 *sa bao* [Spätmittelchin. *sat puaw*], Parth. *sartwā*, Khotansak. *sārthavāha*, *sātāvāya*, Mo. *sartavaki*) (→ *sartavahe*)

sartbav satıgčılar uluđı Sārthavāha, (d.h.) Vorsteher der Kaufleute || Sārthavāha, (yani) tüccarların başkanı

sartpatasi ~ **sarvabatasi** < Chin. (°*si* < Chin. 寺 *si*; Spätmittelchin. *sfz*') n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

sarubabade << Skt. **sarvabhātta* n. pr. (ein König) || bir kralın adı

saruksuz nicht locker || gevşek değil

saruksuz y(a)rp nicht locker, (sondern) fest || gevşek olmayan, sıkı

sarupapadi † → *sarubabade*

sarvaartaside ~ **s(a)rv(a)artaside** → *sarvartaside*

sarva-asdivat → *sarva'astivat*

sarva'astivat << Skr. *sarvāstivāda* Name einer buddh. Schule || bir Budist ekolün adı

sarva-asdivat nikaylıg zum Nikāya des Sarvāstivāda gehörig || Sarvāstivāda'nın rahip ataması geleneğine ait

sarva'astivat nikaytaki im Nikāya des Sarvāstivāda || Sarvāstivāda'nın rahip ataması geleneğindeki

sarvadyan ~ **s(a)rvadyan** → *sarvatayan*

sarvadyani → *sarvatayan*

sarvag ~ **s(a)rvag** < Sogd. s'r'βy Palast, Turm || saray, kule

sarvag karši Palast₂ || saray₂

sarvamitre << Skt. *sarvamitra* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

sarvamitri † → *sarvamitre*

sarvanivaranaviškambi < Skt. *sarvanivaraṇa-viškambhin* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

s(a)rvanti † → *s(r)rvanti* → *sırvinti*

sarvapaşantik < TochA *sarvapaşāṇḍika* < Skt. *sarvapaşāṇḍika* ‚alle Häretiker‘ = Name eines Opfers || ‚bütün sapkınlar‘ = bir kurbanın adı

S(a)rvarakş(i)te << Skt. *Sarvarakṣita* n. pr. (ein buddh. Meister) || bir Budist ustanın adı

sarvartasit << Skt. *sarvārthasiddha* Bodhisattvaname (der spätere Buddha Śākyamuni) || bir Bodhisattva'nın adı (daha sonraki Śākyamuni Buda) (→ *sarvartaside*)

sarvartaside ~ **sarv'ards(i)de** << Skt. *sarvārthasiddha* Bodhisattvaname (der spätere Buddha Śākyamuni) (= Name des Buddha vor der

Erleuchtung) || bir Bodhisattva'nın adı (daha sonraki Śākyamuni Buda) (= aydınlanmadan önceki Buda'nın adı) (s./bk. Mo. *sarva arta sidi*) (→ *sarvartasit*)

sarvartaside tegin Prinz Sarvārthasiddha || Prens Sarvārthasiddha

sarvartasite → *sarvartaside*

sarvasitivad → *sarva'astivat*

sarvatayan << Skt. *sarvajñā* / *sarvajñāna* allwissend || her şeyi bilen; Allwissenheit || her şeyi bilme (s./bk. Khotansak. *sarvajñāna*-) (→ *s(a)rvatyana*)

sarvadyan bilig das Sarvajñāna-Wissen || Sarvajñāna bilmesi

s(a)rvadyan tükäl bilgä bilig Allwissenheit₂ || her şeyi bilme₂

sarvatayan tükäl bilgä biliglig allwissend₂ || her şeyi bilen₂

sarvatyan tükäl bilgä biliglig kök kalıknıñ yüzi Himmelszelt der Allwissenheit₂ (Metapher) || her şeyi bilmenin₂ gökyüzü (mecaz)

s(a)rvatyān tükäl bilgä biliglig küzgüt Schatz der Allwissenheit₂ (Metapher) || her şeyi bilmenin₂ hazinesi (mecaz)

sarvatragahetu < Skt. *sarvatragahetu* universale Ursache || evrensel sebep

sarvatyan → *sarvatayan*

s(a)rvatyana < Skt. *sarvajñāna* Allwissenheit || her şeyi bilme (→ *sarvatayan*)

s(a)rvatyana bilgä bilig Die Sarvajñāna-Weisheit || Sarvajñāna bilgeliđi

[sar]vavitñe << Skt. **sarvajñāna* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (s./bk. Mo. *sarvaviti*)

sarviş † (vermutlich alter Fehler für → *saviş*) || (tahminen → *saviş* için eski bir hata)

sarya- (Vögel) singen, zwitschern || ötmek, civildamak

saryadate † (alter Fehler für → **suryadate*) || (→ **suryadate* için eski bir hata)

sas † → ¹*sası*

sasak ~ **saşak** Bed. unbekannt (med. Kontext) || anlamı bilinmiyor (tıbbi bağlamda)

¹**sası** Lehm, Ton, Lehmbrocken, Tonscherbe (auch Äquivalent von Skt. *kaṭhalla*) || balçık, kil, çömlek kırığı (Skt. *kaṭhalla*'nın da eş deđeri)

sası etig Gegenstand aus Ton || balçıktan nesne

sası idiş Tongefäß || balçıktan kap

sası kãnräk Tontrommel || balçık davulu

sası say Tonscherbe || çömlek kırığı; Trümmer, Geröll, Schutt || enkaz, döküntü, kayşat

²**Sası** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Sası Kutlug K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

sası- stinken || kötü kokmak
¹sasıçı Töpfer || çömleççi
sasıçı är Töpfer || çömleççi
²Sasıçı Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü
Sasıçı Maşı n. pr. (männlich) || erkek adı
sasıg stinkend, verpestet || kokuşmuş, kötü
kokulu; Gestank || kötü koku, pis koku
sasıg šumnu (c) der stinkende Teufel ||
kokuşmuş şeytan
sasıgılgırak † → *asıgılgırak*
sasıgsız ohne Gestank, geruchlos || kötü
kokusuz, kokusuz
sasılg mit Lehm Boden, lehmig, irden, ge-
töpfert, Lehm-, Ton- || balçık zeminli, balçıklı,
toprak ..., balçık ..., kil ...
sasılık Lehmgrube, Abfallort || balçık çukuru,
çöp yeri; Töpferei || çömleççilik; Lehmofen ||
balçık fırını
sası- stinken lassen || kokutmak
sasırava < Skt. *sāsrava* mit Einflüssen
|| ,akıntı'lı
saskaua < Skt. *sa skya* n. pr. (ein Guru) || bir
Guru'nun adı
saskaua p(a)ntit < Tib./Skt. *Sa skya Paṇḍita*
n. pr. (ein buddh. Gelehrter) (1182–1251 n.
Chr.) || Budist bir âlimin adı (MS 1182–1251)
saskaua pantit bahşi der Guru *Sa skya*
Paṇḍita || *Sa skya Paṇḍita* Guru
saş- verwirrt sein, im Irrtum sein, sich irren,
verwechseln, in umgekehrter Ordnung sein ||
kafası karışık olmak, yanılmak, karıştırmak,
karışıt yapıda olmak; wechselln || deęiştirmek;
verwirren || aklını karıştırmak, şaşırtmak
saş- tãgil- verwirrt sein₂ || kafası karışık
olmak₂
saş- tãğsil- wechseln und sich ändern ||
deęiştirmek ve deęişmek
saş- yañıl- verwirrt sein₂, im Irrtum sein₂ ||
kafası karışık olmak₂, yanılmak₂
saşıltur- verwirren, irreleiten || aklını karıştır-
mak, şaşırtmak, ayartmak, yoldan çıkarmak
saşımsız unverwirrt, nicht irrend, unbeirrt ||
kafası karışık olmayan, yanılmayan, saptırıl-
mayan
saşımsız köñül Unverwirrtheit || kafası
karışık olmayan gönül
saşit- verwirrt sein, konfus sein, sich ver-
wirren, sich irren || şaşırmak, şaşkına dönmek,
yanılmak; pervertieren, korrumpieren ||
ahlakını bozmak
saşıtmak das Verwirren || şaşırtma
saşiu < Chin. eine Versenkungsart || bir medi-
tasyon türü
saşiu dyan die Saşiu-Versenkung || Saşiu
meditasyonu

saşmak Verworrenheit, Verwirrtsein, Ver-
worrenheit || muğlak, karmakarışık
saşmaksız unverwirrt || kafası karışık olmayan
saşmaksız köñül Unverwirrtheit || kafası
karışık olmayan gönül
saşur- sich kreuzen, sich vereinigen || kesiş-
mek, birleşmek; verwirren || aklını karıştır-
mak, şaşırtmak; eine Lücke lassen || boşluk
bırakmak
saşur- karşur- sich kreuzen₂, (sich) ver-
einigen₂ || kesişmek₂, birleşmek₂
saşurmak Übertretung (Gesetz) || (kanun)
çiğneme
saşutlug verwirrt, mit Verwirrung || kafası
karışık, kafa karışıklığıyla; Toilette (?) ||
tuvalet (?)
saşutsuz unverwirrt, ohne Verwirrung || kafa-
sı karışık olmayan, kafa karışıklığı olmayan
saşutsuz yañıloksuz unverwirrt₂, ohne Ver-
wirrung₂ || kafası karışık olmayan₂, kafa
karışıklığı olmayan₂
sat- ~ **s(a)t-** verkaufen, veräußern || satmak,
elden çıkarmak
Sata Bestandteil eines Personennamens || kişi
adının bir bölümü
Sata Kuvrag Kulı n. pr. (männlich) || erkek adı
sata- → *satga-*
sataçı Verkäufer (späte Form von *sattaçı*) ||
satıcı (*sattaçı*'nın geç şekli)
satag → *satıg*
satagçı → *satıgçı*
satagiri < TochA *sātāgiri* < Skt. *sātāgiri* n. pr.
(ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı
satagılg → *satıgılg*
satagsız → *satıgsız*
satana → *sadana*
satapira → *sadapira-urudita*
satapira-urudita → *sadapira-urudita*
satapira-urudita → *sadapira-urudita*
sataş- einander verdrängen || karşılıklı bastır-
mak, sıkıştırmak
satçarasi << Skt. *sarjarasa* (verderbte Form)
Harz von *Shorea robusta* Gaertn. || (bozulmuş
şekil) *Shorea robusta* Gaertn.'nin reçinesi (s./bk.
TochB *sarjaras*, *sarjarasa*, Sogd. srcrs)
satçarasi yig hupık Sarjarasa, (das heißt)
frisches Harz || Sarjarasa, (yani) taze reçine
satdarmapundarik << Skt. *Saddharmapundarika*
Werktitel || bir metnin başlığı
s(a)d(a)rmapunarik sudur << Skt. *saddharma-*
pundarikasūtra Werktitel || bir metnin baş-
lığı
s(a)td(a)rmapunarik → *satdarmapundarik*
satga- zertrampeln, hindurchgehen, bedrü-
cken || ayaklar altına alarak ezme, bir yerden

geçip gitmek, sıkmak, sıkıştırmak; abschätzig behandeln || hor bakmak

satga- yumur- abschätzig behandeln₂ || hor bakmak₂

satgagsız unbetreten, nicht betreten || basılmamış

satgagsız arıg oron ein nicht betretener, reiner Ort || basılmamış temiz yer

satgaksız † → *satgagsız*

satgamak Verletzen (von Gefühlen), abschätzig Behandeln || (hisleri) incitme, hor bakma

Satgar Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Satgar Yimäk n. pr. (männlich) || erkek adı

satgat- abschätzig behandeln lassen || hor baktırmak

satgat- yumurt- abschätzig behandeln lassen₂ || hor baktırmak₂

satgun → *satıg*

s(a)tgi † → *st(a)ge*

satguçi Verkäufer || satıcı

satıg ~ **s(a)tıg** Handel, Geschäfte, Handelsgeschäfte || ticaret, işler, ticari muameleler; Verkauf || satış; Preis, Verkaufspreis, Lohn || ücret, fiyat, satış ücreti, satış fiyatı

satag yulug → *satıg yulug*

satıgın al- kaufen, käuflich erwerben || satın almak

satıg kunposı Verkaufspreis || satış fiyatı

satıg yulug Verkauf₂, Handel₂, Handelsgeschäfte₂ || satış₂, ticaret₂, ticari muameleler₂

satıg yulug kıl- Handel₂ treiben || ticaret₂ yapmak

satıgçi Kaufmann, Händler || tüccar, satıcı

satıgçi yulugçi Kaufmann₂, Händler₂ || tüccar₂, satıcı₂

satıgçılar uluđı Vorsteher der Kaufleute (Äquivalent von Skt. *sārthavāha*) || tüccar yöneticisi (Skt. *sārthavāha*'nın eş deđeri)

satıgçılar uluđı sardavahe Vorsteher der Kaufleute₂, Sārthavāha₂ || tüccar yöneticisi₂, Sārthavāha₂

satıgdakı im Geschäft enthalten || işlerdeki, dükkandaki, işteki

satıglaş- handeln, (Tausch)handel treiben || ticaret yapmak, takas ticareti yapmak

satıgılg mit Preis, mit Wert || fiyatlı, deđerli

satıgsız unbezahlbar, ohne Entgelt, ohne Bezahlung || paha biçilmez, ücretsiz, maaşsız, ödemesiz

satıgsız tärsiz ohne Entgelt₂, ohne Bezahlung₂ || ücretsiz₂, maaşsız₂, ödemesiz₂

satıgsız ton unbezahlbares Gewand || paha biçilmez elbise

satık † → *satıg*

satıksız † → *satıgsız*

Satılçı n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**satır** → *sıtır*

²**satır** † → *sıtır*

Sati Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Sati Šabi n. pr. (männlich) || erkek adı

satın † → *satva*

satıyaupiyačan → *s(a)tyopavačan* ~ *s(a)tyopayačan*

satkürtyaşravan (br) << Skt. **satkürtyaşraṇa* andächtiges Anhören || huşu içinde dinleme

satkisiz † → *şatkisiz*

Satladin < Arab. *Şalāh ad-Dīn* n. pr. (männlich) || erkek adı

Satmıš Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Satmıš Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı

Satmiday Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Satmiday Açıri n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**Satpa** < Tib. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

²**Satpa** † → *Sunpa*

Satpa Açıri n. pr. (männlich) || erkek adı

satrayaštrištaki → *strayaštrištaki*

Satrbā (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

satudan † → *š(a)ntud(a)n*

satumadi << Skt. *sādhumati* n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı

satumati → *sadumati*

satva < Skt. *sattva* Wesen, Lebewesen || varlık (s./bk. Khotansak. *satva-*)

satvalok << Skt. *sattvaloka* die Welt der Lebewesen (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) varlığın dünyası

satvalok tın(i)g yertinçü Sattvaloka, (d.h.) die Welt der Lebewesen (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) Sattvaloka, (yani) varlığın dünyası

s(a)tva'oošade << Skt. *sattvaśadha* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

Satva Vađ Oz[] † → *Satva Vađ Oz[]*

Satva Vađ Oz[] n. pr. (männlich) || erkek adı

saty-a-äliik † → *satvalok*

s(a)tyanuparvirt → *s(a)tyanupr(a)v(i)rt*

s(a)tyanupr(a)v(i)rt ~ **s(a)tyanupr(a)virt** < TochB *satyānuparivart* < Skt. *satyānuparvṛtta*

der Wahrheit zugewandt || gerçeđe yönelik *s(a)tyanupr(a)virt til* die der Wahrheit zugewandte Zunge || gerçeđe yönelik dil

s(a)tyanuprivart til → *s(a)tyanupr(a)virt til*

s(a)tyanupriv(i)rt ođaru ävrilmiš til die

Satyānuparvṛtta, (d. h.) dem Rechten zuge-

wandte Zunge || Satyānupravṛtta, (yani) doğruya yönelik dil

s(a)tyanuprivart → *s(a)tyanupr(a)v(i)rt*

s(a)tyanupriv(i)rt → *s(a)tyanupr(a)v(i)rt*

satyasatriṣ → *strayastrīṣ*

s(a)tyopavačan ~ s(a)tyopayačan << Skt. *satyopavācana* ~ *satyopayācana* Wahrheitsäußerung || gerçeği ifade etme

saugustī † → *saogustī*

Sauma < Syr. Ṣwm' ~ Ṣ'wm' n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Sauriyaṣiri < Skt. **Sauryaśrī* n. pr. (männlich) || erkek adı

¹sav ~ s(a)v Wort, Rede, Wortlaut || kelime, söz, laf, metin; Sprichwort || deyim, atasözü; Gerücht || söylenti; Gerede || laf; Nachrichten || haber; Sophisterei || safсатаcılık, yanıltmaca; Rat || öğüt; Sache, Ding, Angelegenheit, Geschichte (auch Äquivalent von Skt. *vṛtta*) || şey, husus, hikâye (Skt. *vṛtta*'nın da eş değeri); Geschäft || iş; Kontrakt || mukavele; Beschaffenheit || durum

sav al- glauben, für wahr halten || inanmak, doğru olarak saymak

sav āśidūti Nachricht || haber

sav āvriṣi Kasus || ad durumu

sav āvriṣi vibakti Kasus₂ || ad durumu₂

sav elit- (m) Gerede hintragen || laf götürmek, laf taşımak

sav id- Botschaft schicken || haber göndermek

sav kālūr- (m) Gerede hertragen || laf getirmek

sav sap Wort und Wortstamm || kelime ve kelime kökü

sav söz Wort₂ || kelime₂, söz₂

sav söz yölāśürüg Wort, Rede und Beispiel || kelime, söz ve örnek

sav sözlā- (freundliche) Worte sagen || (hoş) sözler söylemek; (m) Reden führen, reden || söz söylemek, konuşmak

sav sözlāṣ- sich miteinander verabreden || birisiyle görüşerek bir şey kararlaştırmak, birbiriyle anlaşmak

sav sözlāt- (j-n) in Gespräche verwickeln || (birini) konuşmaya dâhil etmek

sav tüpi (tief)gründige Worte || dibi derin söz, temeli derin söz

sav ur- die Sätze in einem Brief formulieren, die Worte im Brief setzen || bir mektupta cümleleri dile getirmek, mektuba sözcükleri yerleştirmek

savin al- (m) (j-s) Wort annehmen, (j-s) Wort für bare Münze nehmen || (birinin) sözünü kabul etmek

savka kiriṣ- sich herumsprechen || ağızdan ağıza dolaşmak, yayılmak

²sav † → ¹*sab*

³sav † → ¹*sap*

⁴sav † → *ṣap*

sav- sich erstrecken || uzanmak, yayılmak

¹savar (?) Bed. unklar (med. Kontext) || manası belirsiz (tıbbi bağlamda)

²Savar n. pr. (männlich) || erkek adı

savarti << Skt. *svārtha* ein gutes Ziel verfolgend || iyi bir amaç takip eden

savastik << Skt. *svastika* ein Kraut || bir ot; Hakenkreuz (als Glückszeichen) || gamalı haç (bir şans işareti olarak) (→ *svastik*)

¹savči Zwischenträger, Kolporteur || laf taşıyıcı, dedikoducu; Bote || ulak, haberci; Fürsprecher || koruyucu

²Savči Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü (s./bk. Mo. *Savči*)

savčulgin (adv.) in der Eigenschaft als Fragesteller || soru soran kimse olarak

savčisiz ohne Fürsprecher || bir başkası lehine konuşmayan, koruyucusuz

savikla- jammern (Äquivalent von Skt. *vipralap-*) || feryat etmek (Skt. *vipralap-*'in eş değeri); unzusammenhängend sprechen (Äquivalent von Skt. *pralap-*) || tutarsız konuşmak (Skt. *pralap-*'in eş değeri)

savil- folgen || izlemek, takip etmek; sich verbeugen || eğilmek, bükülmek; behext werden || etki altına alınmak, büyülenmek

savingırı beredsam || belagatli, güzel konuşan *savingırı tidıgsız kād tılaḡu* beredsam, (d. h.) mit ungehinderter und tüchtiger Beredsamkeit || belagatli, (yani) engelsiz ve ehil hitabetli

savıjırı † → *savingırı*

savır- verstreuen || dağıtmak, saçmak

savırgu † → *sayıрку*

saviṣ Zauberei, Exorzismus || büyü, afsunla defî, (cinleri) duayla çıkarma

savitri << Skt. *sāvitrī* ein heiliger Vers des Ṛgveda || Ṛgveda'nın kutsal bir mısrası

savitri çant das Sāvitrī-Metrum || Sāvitrī vezni

¹savla- reden, sprechen, sagen || konuşmak, söylemek

²s(a)vla- → *sıla-*

savlag → *savlıḡ*

savlagir † → *şailagir*

savlaṣ- miteinander sprechen, sich unterhalten || birbiriyle konuşmak, sohbet etmek, söyleşmek

savlaṣ- eṣtrūṣ- miteinander sprechen und einander zu Gehör bringen || birbiriyle konuşmak ve birini dinletmek

savlıg ~ **sav(lıg)** mit Worten, Worte gebrauchend, mit Angelegenheit, Wort-, Wörter- || sözlü, meseleli, sözcük ...

savlıg ärdnilär Wort-Juwelen (Metapher) || sözcük mücevherleri (mecaz)
savlıg bärk arıg Wald₂ der Wörter (Metapher) || sözcük ormanı₂ (mecaz)
savlıg hua ččäk Wort-Blumen₂ (Metapher) || sözcük çiçeği₂ (mecaz)
savlıg sözlüg taloy Meer der Worte₂ (Metapher) || sözcük₂ denizi (mecaz)
savlıg yaruk Glanz der Worte (Metapher) (Skt. *vaco 'mšu*) || sözcük parlaklığı (mecaz) (Skt. *vaco 'mšu*)

savlokatađu → **sablokadatu**

savlug → **savlıg**

Savma → **Sauma**

Savma Ärkägün n. pr. (männlich) || erkek adı

savrabe << Skt. *saurabha* Stier || boğa

savrabe buka Stier₂ || boğa₂

savrig tosend, Sturz- || akan, şamatalı

savrig kälgin Sturzbach, Wasserfall || sel, çağlayan, çavlan

savril- strömen, tosen, (Tränen) fließen || akmak, çağlamak, çağlayarak akmak, şarıl şarıl akmak, (gözyaşı) akmak

savrilmak Strömen, Tosen || akma, çağlama, şarıl şarıl akma

savsız ohne Diskussion, ohne Widerrede || tartışmasız, itirazsız

savşerj † (alter Fehler für → ¹*sevşerj*) || (→ ¹*sevşerj* için eski bir hata)

savşig † (alter Fehler für → ¹*sevşerj*) || (→ ¹*sevşerj* için eski bir hata)

savşıj † → *savşerj* (†) → ¹*sevşerj*

savur- hochwerfen || savurmak; zum Wallen bringen || dalgalandırmak (wohl Var. von → *savır-*)

¹**say** Wüste, Steinwüste || çöl, taşlık, taş çölü, bozkır; Wüstensand, Sanddüne || çöl kumu, kumul; flacher Boden, Ebene || ova; Kies || çakıl; Wüsten- || çöl ...; Geröll || moloz

say sası Kies und Lehm || çakıl ve kil

say savırqu Steinwüste₂ || taşlık₂

say yası Wüstenebene || çöl ovası

²**Say** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Say Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

³**say** † (vermutlich auch alter Fehler für → ¹*suv*) || (tahminen → ¹*suv* için eski bir hata da)

⁴**say** † → ¹*sav*

say- † → *säv-*

Sayan Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Sayan Apa Tutuđ n. pr. (männlich) || erkek adı

sayga- (Getränk) ausschenken || (içki) koymak, (içki) dağıtmak

Sayın < Mo. *Sayın* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Sayın Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Sayın Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

sayırku Steinwüste || taşlık, taş çölü (s./bk. Mo. *sayır*)

sayka- † → *sayga-*

sayla- † (*saylayu* ist wohl eher → *saylayu* ‚wie Wüstensand‘ zu interpretieren) || (*saylayu* daha çok → *saylayu* ‚çöl kumu gibi‘ olarak yorumlanmalı)

sayl(a)g → *saylıg*

saylayu wie Wüstensand || çöl kumu gibi

¹**saylıg** Steinwüsten-, steinwüstenartig, mit Steinwüsten, Sanddünen- || taş çölü ..., taş çöllü, kumul ...

sayl(a)g ätöz äv das Sanddünen-Körperhaus (Metapher für die Vergänglichkeit) || kumul bedeni evi (geçicilik için mecaz)

²**saylıg** † (statt *saylıgıg* lies *savlarıg* → ¹*sav*) || (*saylıgıg* yerine oku: *savlarıg* → ¹*sav*)

saypa- † (Verschlimmbesserung für → *sayga-*) || (→ *sayga-* için yanlış düzeltme önerisi)

saytaki in der Wüste befindlich || çöldeki
sayu (Postp.) jede(r, -s) || (sontaki) her biri, herkes

sayuku jede(r, -s), zu allen ... gehörig || her biri, her ... -ya ait

Sayyan < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Sayyan Taişi n. pr. (männlich) || erkek adı

Saz n. pr. (männlich) || erkek adı

sazgan rosig || pembe, gül renginde

s(ä)b- (r) → *säv-*

säbin- (manS) → *sävin-*

¹**säč-** auswählen || seçmek

säč- adır- auswählen₂ || seçmek₂

²**säč-** † → ¹*säč-*

säčä ~ s(ä)čä speziell, besonders, auserwählt, auserlesen || özel, ayrı, eşsiz, seçkin, seçilmiş, güzide; allein, lediglich || yalnız, sırf

säčä adnıçig auserwählt₂ || seçkin₂, seçilmiş₂

säčä öñji speziell₂, besonders₂ || özel₂, eşsiz₂, ayrı₂

säčä taylançig speziell und wunderbar || özel ve harika

säčä yalñuzın ganz für sich || yalnız kendisi için

säčä yalñuzın bol- besonders und einzigartig sein || ayrı ve benzersiz olmak

säčä yeg adrok çoğlug yalınlıg besonders₃ und glänzend₂ || ayrı₃ ve parlıtlı₂

Säčän < Mo. *Sečen* Bestandteil eines Herrschernamens || hükümdar adının bir bölümü

Säčän Hagan < Mo. *Sečen Qayan* mo. Kaiser (= Qubilai) (reg. 1260–1294 n. Chr.) || Moğol bir imparator (= Kubilay) (MS 1260–1294 arasında hüküm sürmüş) (s./bk. Mo. *Sečen Qan*)

Säčän Hagan Han < Mo. *Sečen Qayan Qan* mo. Kaiser (= Qubilai) (reg. 1260–1294 n. Chr.) || Moğol bir imparator (= Kubilay) (MS 1260–1294 arasında hüküm sürmüş)

¹säcil- sich auszeichnen, erwählt werden || kendini göstermek, beğenip seçilmek

²säcil- † → ¹säcil-

säcilmış auserwählt || seçkin, seçilmiş
säcilmış tüzgärgülüksüz auserwählt und unvergleichlich || seçilmiş ve eşsiz

säčin- † → ¹säc-

säčmä ~ s(ä)čmä auserwählt, ausgewählt, erlesen, auserlesen || seçkin, seçilmiş, güzide; vorzüglich, exzellent || müthiş, mükemmel

säčmä yeg üstünki erlesen und hervorragend₂ || güzide ve olağanüstü₂

sädiräk → *sädräk*

sädiräksiz → *sädräksiz*

sädkı Veranda || veranda

sädräk selten, rar || kit, az bulunur, seyrek; fein || ince; lükenhaft, durchlöchert || eksik, noksan, delmiş; Lücke || boşluk

sädräksiz ohne Lücke, ohne Zwischenraum, dicht || boşluksuz, aralıksız, mesafesiz, sık

sädiräksiz yigi kılınč (c) Vergehen ohne Lücke₂ (Skt. *ānantarya*) || boşluksuz₂ suç (Skt. *ānantarya*)

sädräksiz yigi kılınč (m) Vergehen ohne Lücke₂ (Skt. *ānantarya*) || boşluksuz₂ suç (Skt. *ānantarya*)

säf- (manS) → *säv-*

säil † → ²šäli

säkä † → *S(ä)hjä*

säkinč † → *sakinč*

säkin † (lies *s(a)hın* → ²*saḡ* → *tsaḡ*) || (oku: *s(a)hın* → ²*saḡ* → *tsaḡ*)

Säkinč Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Säkinč Kara n. pr. (männlich) || erkek adı

säkır- → *sekri-*

¹säkız ~ s(ä)kız acht || sekiz

säkız älig achtundvierzig || kırk sekiz
säkız älig kut kolunmaklıg mit den achtundvierzig Gelübden || kırk sekiz adaklı

säkız älig törlüg kut kolunmaklıg küč Kraft der achtundvierzig Arten von Gelübden || kırk sekiz türlü adağın gücü

säkız äliginč achtundvierzigste(r, -s) || kırk sekizinci

säkız bačag die acht Gebote (Skt. *aṣṭāṅgaśīla*) || sekiz emir (Skt. *aṣṭāṅgaśīla*)

säkız bilig(lär) acht (Arten des) Erkennens (Skt. *aṣṭavijñāna*) || bilgi(nin) sekiz (türü) (Skt. *aṣṭavijñāna*)

säkız bölök bačag sanvar die achtfachen Fasten-Gebote || sekiz türlü oruç emri

säkız bölök terin kuvrag die acht Gruppen der (buddh.) Gemeinde₂ (unterschiedliche Kategorien von Wesen) || (Budist) cemaatin₂ sekiz grubu (varlığın farklı kategorileri)

säkız bölök tözün yol der achtteilige edle Pfad (Skt. *āryāṣṭāṅgikamārga*) || sekiz bölümlü asil yol (Skt. *āryāṣṭāṅgikamārga*)

säkız bölöklär die acht Teile (der Disziplin) (Skt. *aṣṭāṅgasamanvāgatopavāsa*) || (disiplinin) sekiz bölümü (Skt. *aṣṭāṅgasamanvāgatopavāsa*)

säkız bölöklüg yol Weg in acht Teilen (Äquivalent von Skt. *aṣṭāṅga panthā*) || sekiz bölümlü yol (Skt. *aṣṭāṅga panthā*'nın eş değeri)

säkız buluḡlug mit acht Seiten (d. h. mit Blütenblättern) || sekiz taraflı (yani, yapraklı)

säkız č(a)hšap(a)t die acht Gebote (Skt. *aṣṭāṅgaśīla*) || sekiz emir (Skt. *aṣṭāṅgaśīla*)

säkız čaiti die acht Caityas || sekiz Caitya

säkız elig acht Handbreit || sekiz karış

säkız ırk die acht Omina (= chin. 卦 *gua*) || sekiz işaret (= Çince 卦 *gua*)

säkız kanatlıg čakır Cakra mit acht Speichen

|| sekiz tekerlek parmaklı Cakra

säkız kat yer (m) die achtstöckige Erde || sekiz kat yer

säkız kırlıg achteckig || sekiz köşeli, sekizgen

säkız koošlar die acht Kośas || sekiz Kośa

säkız könilär die Acht Wahrheiten || sekiz gerçek

säkız körmäk achtfache Kontemplation, die acht Kontemplationen || sekiz türlü istiğrak, sekiz türlü dalınç, sekiz dalınç

säkız kutrulmak(lar) die acht Befreiungen (Skt. *aṣṭavimokṣa*) || sekiz kurtuluş (Skt. *aṣṭavimokṣa*)

säkız kutrulmaklıg zu den acht Befreiungen (Skt. *aṣṭavimokṣa*) gehörig || sekiz kurtuluşa (Skt. *aṣṭavimokṣa*) ait

säkız kutrulmaklıg akın Strom der acht Befreiungen (Skt. *aṣṭavimokṣa*) (Metapher) || sekiz kurtuluş (Skt. *aṣṭavimokṣa*) akıntısı (mecaz)

säkız miḡ achttausend || sekiz bin

säkız on achtzig || seksen

säkiz on artokı säkiz achtundachtzig || seksen sekiz
säkiz on beş fünfundachtzig || seksen beş
säkiz on bir einundachtzig || seksen bir
säkiz on çag achtzig Mal || seksen kere
säkiz on çik ediz achtzig Fuß hoch || seksen ayak yüksekliğinde
säkiz on eyin ädgülär die achtzig ‚folgenden‘ Eigenschaften = die achtzig Nebenmerkmale (Skt. *anuvyañjana*) || seksen ‚takip eden‘ özellik = seksen yan özellik (Skt. *anuvyañjana*)
säkiz on nairag die achtzig Anuvyañjanas || seksen Anuvyañjana
säkiz on nairaglıg mit achtzig Anuvyañjanas || seksen Anuvyañjana’lı
säkiz on törlüg eyinki ädgülär die achtzigfachen sich anpassenden Merkmale (Skt. *anuvyañjana*) || seksen türlü uyan özellik (Skt. *anuvyañjana*)
säkiz on törlüg nairaglar die achtzigfachen Anuvyañjanas || seksen türlü Anuvyañjana
säkiz on tört vierundachtzig || seksen dört
säkiz on tört bahşı die vierundachtzig Meister (scil. die vierundachtzig Mahāsiddhas) || seksen dört üstat (yani, seksen dört Mahāsiddha)
säkiz on tört bahşınıñ bahşısı Meister der vierundachtzig Meister (scil. der vierundachtzig Mahāsiddhas) || seksen dört üstadın (yani, seksen dört Mahāsiddha’nın) üstadı
säkiz on tört yüz miñ vierundachtzig Millionen || seksen dört milyon
säkiz on yaratıgılg yaruk die achtzig Schmuck-Glanzarten (Skt. *anuvyañjana*) || seksen süs parlaklığı (Skt. *anuvyañjana*)
säkiz on yaşayur karı ein alter Mann im Alter von achtzig Jahren || seksen yaşında ihtiyar bir adam
säkiz otuz achtundzwanzig (auch Äquivalent von Skt. *aştāvimsat*) || yirmi sekiz (Skt. *aştāvimsat*’ın da eş değeri)
säkiz otuz bag t(ä)ñri hanları die Götterfürsten der achtundzwanzig Sippen || yirmi sekiz sülalenin tanrı beyleri
säkiz otuz bag t(ä)ñrilär die Götter der achtundzwanzig Sippen || yirmi sekiz sülalenin tanrıları
säkiz otuz bag yäklär ärkligläri die Herren der achtundzwanzig Sippen der Yakşas || Yakşaların yirmi sekiz sülalesinin hükümdarları
säkiz otuz nakşatir yultuz die achtundzwanzig Sternbilder₂ || yirmi sekiz burç₂

säkiz otuz yultuzlar die achtundzwanzig Sternbilder || yirmi sekiz burç
säkiz otuz yultuzlar kuvraqı die Schar der achtundzwanzig Sternbilder || yirmi sekiz burç kümesi
säkiz otuzunç achtundzwanzigste(r, -s) || yirmi sekizinci
säkiz sanvar die acht (Arten von) Zurückhaltung (Skt. *saṃvara*) || çekingenliğ(in) sekiz (türü) (Skt. *saṃvara*), sekiz disiplin
säkiz s(ä)ñlä die acht Selenga(-Flüsse) || sekiz Selenge (Nehri)
säkiz sim küzädgüçi t(ä)ñrilär die acht Grenz-wächter-Götter || sekiz sınır muhafızı tanrı
säkiz tapıg acht Opfer || sekiz kurban
säkiz taplag achtfache Geduld || sekiz türlü sabır
säkiz t(ä)ñri kızları acht Göttertöchter || sekiz tanrı kızı
säkiz t(ä)rs torlar die acht häretischen Netze (Metapher) || sekiz sapkın ağ (mecaz)
säkiz tätrülär die acht Falschen (scil. die jeweiligen Gegensätze zum Edlen acht-fachen Pfad) || sekiz yanlış (yani, sekiz aşamalı asil yolun zitti)
säkiz tiştäki böz auf acht Zähnen (gewebter) Baumwollstoff (als Qualitätsbezeichnung und Spezifikation) || sekiz dişteki pamuklu kumaş (kalite işareti ve niteliklerin belirtilmesi)
säkiz törlüg achtfach || sekiz türlü, sekiz kat
säkiz törlüg açığ tarka ämgäklär die acht-fachen bitteren₂ Leiden || sekiz türlü ağırılı₂ eziyetler
säkiz törlüg ada tudalar die achtfachen Gefahren₂ || sekiz türlü tehlike₂
säkiz törlüg adrok die acht Besonderheiten (der Brahmā-Stimme) || (Brahmā sesinin) sekiz özelliği
säkiz törlüg agulug isig die acht Arten von durch Gift verursachtem Fieber || zehrin sebep olduğu ateşin sekiz türü
säkiz törlüg ädgü die acht Vorzüge (von Buddhas Stimme) || (Buda sesinin) sekiz üstünlüğü
säkiz törlüg ämgäk die achtfachen Leiden || sekiz türlü eziyet
säkiz törlüg ämgäklig yol der Weg der achtfachen Leiden || sekiz türlü eziyetin yolu
säkiz törlüg bar b(ä)lgü die achtfachen vorhandenen Merkmale || sekiz türlü mevcut işaret
säkiz törlüg b(ä)lgü die achtfachen Merkmale || sekiz türlü işaret

säkiz törlüg b(ä)lgüsüz b(ä)lgü die achtfachen merkmallosen Merkmale || sekiz türlü işaretsiz işaret
säkiz törlüg biliglär die acht Arten des Erkennens (Skt. *aṣṭavijñāna*) || sekiz türlü bilgiler, bilginin sekiz türü (Skt. *aṣṭavijñāna*)
säkiz törlüg dakṣīnake dentarlar die achtfachen Dakṣiṇīya-Mönche || sekiz türlü Dakṣiṇīya rahibi
säkiz törlüg *gaurvadaram nomlar* die achtfachen Gaurava-Dharmas₂ || sekiz türlü Gaurava-Dharma₂
säkiz törlüg irü bälgülär die acht Arten von (Todes)symptomen₂ || (ölüm) semptomların₂ sekiz türü
säkiz törlüg isig ig die acht Arten von Fieberkrankheiten || ateşli hastalıkların sekiz türü
säkiz törlüg köñül bilig die acht Arten des Bewusstseins₂ (Skt. *vijñāna*) || sekiz türlü bilinç₂ (Skt. *vijñāna*)
säkiz törlüg *kuṭrulmak* die achtfache Befreiung (Skt. *aṣṭavimokṣa*) || sekiz türlü kurtuluş (Skt. *aṣṭavimokṣa*)
säkiz törlüg öjji boşulmak die achtfache Befreiung (Skt. *aṣṭavimokṣa*) || sekiz türlü kurtuluş (Skt. *aṣṭavimokṣa*)
säkiz törlüg *sanvarlar* die acht Arten der Disziplin || sekiz türlü disiplin, disiplinin sekiz türü
säkiz törlüg *sav ävrişi vibaktılar* die acht Arten von Kasus₂ || ismin hällerinin₂ sekiz türü
säkiz törlüg *tapıglar* acht Arten von Opfer || sekiz türlü kurban
säkiz törlüg *täginçliġ buyanlıġ tuġumlar* die achtfachen verdienstvollen Geburten mit Gelegenheit (die Buddhas anzutreffen) (Skt. *aṣṭakṣaṇa*) || (Budalara rast gelme) fırsatlı sekiz aşamalı sevaplı doğum (Skt. *aṣṭakṣaṇa*)
säkiz törlüg *täginçsiz oksuz yer oronlar* die acht Orte₂ ohne Gelegenheit₂ (die Buddhas zu treffen) (Skt. *aṣṭākṣaṇāḥ*) || (Budalarla buluşma) şanssız olmayan₂ sekiz yer₂ (Skt. *aṣṭākṣaṇāḥ*)
säkiz törlüg *täginçsiz oronlar* die achtfachen Orte ohne Gelegenheit (die Buddhas anzutreffen) (Skt. *aṣṭākṣaṇa*) || (Budalarla buluşma) şanssız olmayan sekiz yer (Skt. *aṣṭākṣaṇāḥ*)
säkiz törlüg *tärs yol* der achtfache häretische Pfad || sekiz türlü doğru inançtan sapmış yol
säkiz törlüg *tätrülmäklär* die acht Arten der Irreleitung || sekiz türlü yanlış yollara sevk etme

säkiz törlüg *tözün baĉaġ* die achtfachen edlen Gebote (Skt. *aṣṭāṅgaśīla*) || sekiz aşamalı asil emir (Skt. *aṣṭāṅgaśīla*)
säkiz törlüg *tözün köni yol* der achtfache edle und gerade Pfad (Skt. *āryāṣṭāṅgikamārga*) || sekiz aşamalı asil ve doğru yol (Skt. *āryāṣṭāṅgikamārga*)
säkiz törlüg *tözün yol* der edle achtfache Pfad (Skt. *āryāṣṭāṅgikamārga*) = die vierte der vier edlen Wahrheiten || sekiz aşamalı asil yol (Skt. *āryāṣṭāṅgikamārga*) = dört asil gerçeġin dördüncüsü (s./bk. Sogd. ʾšt wkry ʾxšywn k r ʾḥh)
säkiz törlüg *tözün yolluġ* zum edlen achtfachen Pfad (Skt. *āryāṣṭāṅgikamārga*) gehörig || sekiz aşamalı asil yola (Skt. *āryāṣṭāṅgikamārga*) ait
säkiz törlüg *tözün yolluġ suv* das Wasser des edlen achtfachen Pfades (Metapher) || sekiz aşamalı asil yolun suyu (mecaz)
säkiz törlüg *tözün yolluġ yaruk yula* die strahlende Lampe des edlen achtfachen Pfades (Metapher) || sekiz aşamalı asil yolun parlak lambası (mecaz)
säkiz törlüg *uluġ kut kolunmaklar* die achtfachen großen Gelübde || sekiz türlü büyük adak
säkiz törlüg *uluġ sidilar* die acht Arten der großen Siddhis || büyük Siddhilerin sekiz türü
säkiz törlüg *vibakdilar* die acht Arten von Kasus || ismin hällerinin sekiz türü
säkiz törlüg *yeellär* die achtfachen Winde || sekiz türlü rüzgâr
säkiz törlüg *yelvi* acht Arten von Zauber || sekiz türlü büyü
säkiz törlüg *yarumış yaltrimış (nom bitig)* (das Sūtra₂ namens) ‚Auf achtfache Weise leuchtend₂‘ (Werktitel) || ‚sekiz türlü şekilde parlayan₂‘ (adlı Sūtra₂) (bir metnin başlığı)
säkiz *töz* acht Schreibstile || sekiz yazı tarzı
säkiz *tözün baĉaġ* die acht edlen Gebote (Skt. *aṣṭāṅgaśīla*) || sekiz asil emir (Skt. *aṣṭāṅgaśīla*)
säkiz *tözün baĉaġ* *ç(a)hşap(a)t* die acht edlen Gebote₂ (Skt. *aṣṭāṅgaśīla*) || sekiz asil emir₂ (Skt. *aṣṭāṅgaśīla*)
säkiz *tözün baĉaġ sanvar* die acht edlen Gebote₂ (Skt. *aṣṭāṅgaśīla*) || sekiz asil emir₂ (Skt. *aṣṭāṅgaśīla*)
säkiz *tözün yol* Der edle acht(fache) Pfad (Skt. *āryāṣṭāṅgikamārga*) || asil sekiz (aşamalı) yol (Skt. *āryāṣṭāṅgikamārga*) (s./bk. Sogd. ʾšt ʾxšywn k r ʾḥh)

säkiz *tözün yollug yul* suv Quellwasser des edlen achtfachen Pfades (Metapher) || sekiz aşamalı asil yolun kaynak suyu (mecaz)

säkiz *tümän* achtzigtausend || seksen bin

säkiz *tümän d(a)rm(a)raçik säñräñlä* achtzigtausend Dharmarājika-Stüpas || seksen bin Dharmarājika Stüpa

säkiz *tümän kurt koñuz* achtzigtausend Würmer₂ || seksen bin solucan₂

säkiz *tümän m(a)hak(a)lp* achtzigtausend mahākalpas || seksen bin mahākalpa

säkiz *tümän nom kapıgı butıkı* achtzigtausend Dharmatöre und -zweige || seksen bin Dharma kapısı ve dalı

säkiz *tümän säkiz miñ* 88.000 || seksen sekiz bin

säkiz *tümän törlüg* achtzigtausend-fach || seksen bin türlü

säkiz *tümän tört miñ* 84.000 || seksen dört bin

säkiz *tümän tört [miñ niz]vanılığ ıglär* 84.000 Kleśa-Krankheiten (Metapher) || seksen dört bin Kleśa hastalığı (mecaz)

säkiz *tümän tört miñ nizvanılığ yağılar* 84.000 Kleśa-Feinde (Metapher) || seksen dört bin Kleśa düşmanı (mecaz)

säkiz *tümän yaşlığ* achtzigtausend Jahre alt || seksen bin yaşlı

säkiz *ulug bodis(at)(a)vlar* die acht großen Bodhisattvas || sekiz büyük Bodhisattva

säkiz *ulug çaitilar* die acht großen Caityas || sekiz büyük Caitya

säkiz *ulug oronlardakı çaitılarınıñ öğdisi* Lobpreis der Caityas an den acht bedeutenden Stätten = Werktitel (= Skt. *aṣṭamahāsthānacaiṣṭyastotra*) || sekiz önemli yerdeki Caityaların övgüsü = bir metnin başlığı (= Skt. *aṣṭamahāsthānacaiṣṭyastotra*)

säkiz *ulug örtlüğ tamular* die acht großen heißen Höllen || sekiz büyük sıcak cehennem

säkiz *ulug şıdavantakılar* die acht Großen, die sich auf den Friedhöfen aufhalten || mezarlıkta kalan sekiz büyük

säkiz *ulug vaaçırapanlar* → säkiz *ulug v(a)çrapanlar*

säkiz *ulug v(a)çrapanlar* die acht großen Vajrapāñis || sekiz ulu Vajrapāñi

säkiz *ülüş yol* der achtheilige Pfad (Skt. *aṣṭāṅgikamārga*) || sekiz aşamalı yol (Skt. *aṣṭāṅgikamārga*)

säkiz *yalpırgaklığ* mit acht Blättern || sekiz yapraklı

säkiz *yalpırgaklığ *lenhwa* → säkiz *yapırgaklığ lenhwa*

säkiz *yañı* der achte Tag des Monats || ayın sekizinci günü

säkiz *yañı kün* die acht Festtage || sekiz bayram günü

säkiz *yapırgaklığ lenhwa* Lotus mit acht Blättern || sekiz yapraklı nilüfer

säkiz *yarım* achteinhalb || sekiz buçuk

säkiz *y(e)g(i)rmi* achtzehn || on sekiz

säkiz *y(e)g(i)rmi elig* achtzehn Handbreit || on sekiz karış

säkiz *y(e)g(i)rmi kuruglar* die achtzehn Leerheiten || on sekiz boşluk

säkiz *y(e)g(i)rmi nikay* achtzehn Schulen, achtzehn (buddh.) Traditionen, achtzehn Ordinationstraditionen || on sekiz ekol, on sekiz (Budist) gelenek, sekiz rahip atama geleneği

säkiz *y(e)g(i)rmi nikaytakı* in den achtzehn Ordinationstraditionen befindlich || on sekiz rahip atama geleneğindeki

säkiz *y(e)g(i)rmi örtlüğ tamular* die achtzehn heißen Höllen || on sekiz sıcak cehennem

säkiz *y(e)g(i)rmi törlüg* achtzehnfach || on sekiz türlü

säkiz *y(e)g(i)rmi törlüg agulug y(a)vlak luular* die achtzehn Arten von giftigen und bösen Nāgas || on sekiz türlü zehirli ve kötü Nāga

säkiz *y(e)g(i)rmi törlüg aññanyük ädgü* die achtzehnfachen speziellen Vorzüge (eines Buddha) (Skt. *aṣṭādaśā avenikadharmāḥ*) || (bir Buda'nın) on sekiz türlü özel üstünlüğü (Skt. *aṣṭādaśā avenikadharmāḥ*)

säkiz *y(e)g(i)rmi törlüg aññanyük täñäşisiz ädgülär* die achtzehnfachen speziellen, nicht gemeinsamen Vorzüge (eines Buddha) (Skt. *aṣṭādaśā avenikadharmāḥ*) || (bir Buda'nın) on sekiz türlü özel toplu olmayan üstünlüğü (Skt. *aṣṭādaśā avenikadharmāḥ*)

säkiz *y(e)g(i)rmi törlüg boşgutlug* mit den achtzehn Arten von Belehrung (Skt. *śaikṣa*) || öğretimin (Skt. *śaikṣa*) on sekiz türüyle

säkiz *y(e)g(i)rmi törlüg örmän ig* achtzehn Arten von Geschwüren (Skt. *kuṣṭha*) || on sekiz türlü ülser (Skt. *kuṣṭha*)

säkiz *y(e)g(i)rmi törlüg örmän kartlar* achtzehn Arten von Aussatz und Geschwüren || on sekiz türlü cüzzam ve ülser

säkiz *y(e)g(i)rmi uğuşlar* die achtzehn Sphären (Skt. *aṣṭādaśadhātu*) || on sekiz alan (Skt. *aṣṭādaśadhātu*)

säkiz *y(e)g(i)rmi vityastan* die achtzehn Wissensgebiete (Skt. *aṣṭādaśavidyāsthāna*) || on sekiz ilmî alan (Skt. *aṣṭādaśavidyāsthāna*)

säkiz *y(e)g(i)rminč* achtzehnte(r, -s) || on sekizinci
 säkiz *yetmişinč* achtundsechzigste(r, -s) || altmış sekizinci
 säkiz *yınak* die acht Himmelsrichtungen || sekiz yön
 säkiz *yüz kata* achthundert Mal || sekiz yüz kere
²säkiz → *sekiz*
³säkiz † → ²*S(a)rıg*
säkizägü alle acht || sekizi
säkizär je acht || sekizer
 säkizär *on* je achtzig || seksener
 säkizär *tümän* je achtzigtausend || seksen biner
 säkizär *tümän törtär miñ* je 84.000 || seksen dört biner
 säkizär *yarım* je achteinhalb || sekiz buçukar
säkizinč achte(r, -s), achtens || sekizinci
 säkizinč *ay* der achte Monat (des Jahres) || (yılın) sekizinci ayı
 säkizinč *äv* achtes Haus (Astrologie) || sekizinci ev (astroloji)
 säkizinč *äv(ät) tegüči sav ävriši* der achte Kasus, namens ‚Heda‘ (scil. der Vokativ) || sekizinci hâl eki adı ‚he‘ (yani, seslenme durumu)
 säkizinč *bilig* das achte Bewusstsein || sekizinci bilinç
 säkizinč *ordolug* zum achten Palast gehörig (Astrologie) || sekizinci saraya ait (astroloji)
 säkizinč *oron* die achte Bhūmi (Skt. *acalā*; *aṣṭamahūmi*) || sekizinci Bhūmi (Skt. *acalā*; *aṣṭamahūmi*)
 säkizinč *orontaki* auf der achten Stätte befindlich || sekizinci yerdeki
säkri- → *sekre-*
säkrit- † → *sekrit-*
s(ä)ks(ä)ni † → *şenşi*
Säli † → ²*şäli*
Sältük † → *şlok*
¹**säm** Medizin, Arznei || ilaç
²**säm** ruhig || sakin (s./bk. Mo. *sem*)
sämäk ~ s(ä)mäk Wald || orman
sämäklä- begraben || gömmek, defnetmek
sämäklig mit Wald, bewaldet || ormanlı
sämäklik † (statt *sämäkliglärig* lies → *semäklä-mäklig*) || (*sämäkliglärig* yerine oku: → *semäklä-mäklig*)
säm dügütäki † → *samdukütäki*
Sämičä † → *şamič*
sämürgük eine kleine Vogelart || küçük bir kuş türü
sämirt- mästen || semirtmek
Sämiš n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**sämiz ~ s(ä)miz** fett, dick, wohlgenährt || şişman, semiz, iyi beslenmiş
s(ä)miz (ät) (r) ein wohlgenährtes Pferd || iyi beslenmiş bir at
sämiz önlüg yağlı küçlüg köp bädük dick, farbig, ölig glänzend, kräftig, zahlreich und groß || semiz, renkli, yağlı parlak, güçlü, pek çok ve büyük
²**Sämiz** † → *şamiz*
sämri- ~ s(ä)mri- fett werden, sich mästen, an Gewicht zulegen || semirmek, şişmanlamak, kilo almak
sämrimäk Fettwerden || semirme, şişmanlama
sämrimäk yürüjärmäk Fettwerden und Weißwerden (der Haare) || semirme ve (saçların) kirlaşma(sı)
sämrit- ~ s(ä)mrit- mästen || semirtmek; (das Reich) erweitern || (devleti) genişletmek, büyütmek
sämtükä † → *s(a)mdükü*
sämürgük † → *sämürgük*
sän ~ s(ä)n du (auch Äquivalent von Skt. *tvam*) || sen (Skt. *tvam*’ın da eş değeri)
s(ä)ngä † → *şaņa*
sänik → *sänij*
säniläk Bed. unklar || manası belirsiz
sänin † → *şazin*
sänij (→ *sän*; Gen.) dein (auch Äquivalent von Skt. *tava*) || senin (Skt. *tava*’nın da eş değeri)
sänkäš † → *sankaš*
sänlär (Pl.; → *sän*; seltene Form) ihr || siz
säntür ~ santur n. pr. (ein König) || bir kralın adı
säntür elig König Säntür || Kral Sentür
Sänjä ~ S(ä)ņä < Tib. *Señ ge* n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Sänjäkdäz † (alter Fehler für → *Saņadaz* → *Saņadas*) || (→ *Saņadaz* → *Saņadas* için eski bir hata)
¹**Sänjä** → *Sänjä*
²**Sänjä** † → *Kıday* → ²*Kıtay*
Sänģi n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Sänģi Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı
Sänģikül † → *Şarapal*
Sänģičün n. pr. (männlich) || erkek adı
Sänģim n. pr. (männlich) || erkek adı
sänģir Abhang, Klippe, Winkel, Vorgebirge || bayır, yamaç, kayalık, köşe, dağ eteklerindeki tepeler; steil abfallend || sarp inişli
sänģir buluņ Abhang₂, Klippe₂, Winkel₂ || yamaç₂, bayır₂, kayalık₂, köşe₂

sājir buluy tārīṅ tag steil abfallende₂ und tiefe Bergschlucht || *sarp iniṣli₂* ve derin dağ uçurumu

sājirliḡ mit Klippen || kayalıklı

sājirliḡ tag der Berg mit der (Geier)-Klippe (in Indien) = Ḡḍhrakūṭa || (Hindistan'da) akbaba kayalıkları olan dağ = Ḡḍhrakūṭa

sājiz † (alter Fehler für → ¹sākiz) || (→ ¹sākiz için eski bir hata)

s(ā)ḡlā n. loc. (ein Fluss) (= Selenga) || bir nehrin adı (= Selenge) (s./bk. Mo. *selengge*)

sājṛām < TochA/B *saṅkrām* ~ TochA *saṅkrām* ~ *saṅgrām* / < Sogd. snkr'm- < Skt. *saṅghārāma* Kloster || manastır; Stūpa || Stūpa (s./bk. Khotansak. *saṅkhārāma*, Mo. *sangram*)

sājṛām et- ein Kloster bauen || bir manastır inşa etmek

sājṛām sanliḡ dem Saṅgha gehörig (Skt. *sāṅghika*) || Saṅgha'ya ait (Skt. *sāṅghika*)

sājṛām sanliḡ saṅjik dem Saṅgha gehörig₂ (Skt. *sāṅghika*) || Saṅgha'ya ait₂ (Skt. *sāṅghika*)

sājṛāmdāki im Kloster befindlich || manastır-daki

sājṛāmdāki bursaṅlar die Mitglieder des Klosters || manastırın üyeleri

sājṛāmlig Kloster- || manastır ...

s(ā)ḡrim → *sājṛām*

Sājū-liḡ (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

sājūn † → *saṅjun*

¹**sāp** Reduplikationssilbe || pekiştirme hecesi (s./bk. Mo. *seb*)

sāp sām sehr ruhig, ganz still || çok sakin, çok sessiz (s./bk. Mo. *seb sem*)

sāp sām aḡlak sehr ruhig und abgelegene, ganz ruhige Einsamkeit || çok sessiz ve ıssız, çok sakin ıssızlık

²**sāp** ~ **s(ā)p** Mitgift, Aussteuer || çeyiz

sāp- ~ **s(ā)p-** → *sap-* ~ *s(a)p-*

sāpgül (Haut) fleckig || (cilt) benekli (vielleicht alter Fehler für **sāpgün* < Neupers. *šebgūn* ‚schwarz‘ || belki **sāpgün* < Farsça *šebgūn* ‚siyah‘ için eski bir hata)

sāpgül kara (Haut) fleckig und dunkel || (cilt) benekli ve esmer

sāpid < Neupers. *sefid* weiß (Geomantie) || beyaz (toprak falı)

sāpil- → *sapıl-*

sāpmāksiz ohne Ausstatten (Skt. *asaṃskṛta*) || donatmasız, teçhizatısız (Skt. *asaṃskṛta*)

sār- ertragen, aushalten, erdulden || çekmek, dayanmak, katlanmak; ausharren, verweilen || sebat etmek, oyalanmak, kalmak

sār- katıḡlan- (Mühen) erdulden und sich anstrengen || (zahmet) çekmek ve gayret etmek

sār- sārīn- erdulden₂, ertragen₂ || çekmek₂, dayanmak₂, katlanmak₂

sār- tıdın- ertragen und aushalten || çekmek ve dayanmak

sārgü tąg tolerierbar, erträglich || tolere edilebilir, katlanılabilir, çekilir

sārā † → *sācā*

sārāḡ die Erscheinung (?) || görüntü, görünüm (?)

Sārgis ~ **S(ā)rgis** < Sogd. Srgys < Syr. Srgys n. pr. (männlich) || erkek adı (= Sergius); Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Sārgis K(a)ṣiša < Syr. Srgys Qšyš' (syrS) n. pr. (männlich) || erkek adı

Sārgiz → *Sārgis*

sārgür- etwas ertragen, tragen || bir şeye tahammül etmek, dayanmak, katlanmak; zum Stehen bringen || durdurmak; (etw.) eindämmen || sınırlamak, set çekmek; (Regen, Wind) abhalten || (yağmuru veya rüzgârı) engellemek; (Text) bewahren, tradieren || (metin) korumak, iletmek

*sārgür- *tıd-* zum Stehen bringen und hindern || durdurmak ve engellemek

sārgür- tut- etwas ertragen und sich zusammenreißen || bir şeye tahammül etmek ve kendine hâkim olmak

sārgürmāk Zum-Stillstand-Bringen, Eindämmen, Anhalten || durdurma, sınırlama, set çekme

sārgürtācisiz ohne einen Ertragenden || dayanansız

sārgüsüz unerträglich, nicht auszuhalten || çekilmez, dayanılmaz

¹**sārig** (Var. von → *sārāḡ* oder in der Bed. ‚Geduld‘ (?) || (→ *sārāḡ*'in bir varyantı ya da ‚sabr‘ manasında (?)

²**Sārig** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Sārig Tutuḡ Bāḡ n. pr. (männlich) || erkek adı

sārik † → *sānik* → *sāniḡ*

¹**sāril-** sich ausruhen || dinlenmek; verweilen, ausharren, innehalten, andauern || bir şeyin üzerinde durmak, kalmak; sich beruhigen, sich legen, aufhören, (Luftspiegelung) wieder verschwinden || sakinleşmek, yatışmak, uzanmak, yatmak, son bulmak, (serap) gözden kaybolmak; sich beherrschen || nefisine hâkim olmak

sāril- orna- verweilen₂ || durmak₂, kalmak₂

sāril- tıdıl- sich beherrschen₂ || nefisine hâkim olmak₂

sāril- tur- verweilen₂ || durmak₂, kalmak₂

²**sāril-** † → *sarıl-*

sārilgü Verweilen || kalma

särilmäk Stillstehen, Anhalten || durma
särilmáz Nichtverweilen, Nichtinnehalten, Nichtandauern || durmama, kalmama, sürme-me

särimlig geduldig, duldsam || sabırlı, hoşgörülü

särimlig kılıklıg von duldsamem Charakter || sabırlı karakterli

särimlig küdümlüg geduldig₂ || sabırlı₂

särimlig p(a)ramatlar die Pāramitās der Geduld (Skt. *kṣāntipāramitā*) || sabretme Pāramitāları (Skt. *kṣāntipāramitā*)

särin- geduldig sein, Geduld üben, aushalten, ertragen, erdulden || sabırlı olmak, sabretmek, çekmek, dayanmak, katlanmak

särinčsiz unerträglich, nicht auszuhalten || çekilmez, dayanılmaz

särinmäk ~ **s(ä)rinmäk** Geduld (Skt. *kṣānti*; auch als Bez. einer Pāramitā; auch Äquivalent von Skt. *titikṣā*), Erdulden || sabretme, sabır (Skt. *kṣānti*; bir Pāramitā'nın adı olarak da kullanılır; Skt. *titikṣā*'nın da eş değeri), tahammül

särinmäk bilig (m) Geduld || sabretme

särinmäk p(a)ramit die Vollkommenheit der Geduld (Skt. *kṣāntipāramitā*) || sabretme mükemmelliği (Skt. *kṣāntipāramitā*)

särinmäk p(a)ramitlig zur Pāramitā der Geduld gehörig, Kṣāntipāramitā- || sabırın Pāramitā'sına ait, Kṣāntipāramitā ...

särinmäklig Gedulds-, zur Geduld (Skt. *kṣānti*) gehörig, geduldig || sabretme ..., sabır ..., sabırlı

särinmäklig b(ä)k yarık fester Panzer der Geduld (Metapher) || sabırın sağlam zırhı (mecaz)

särinmäklig suv Wasser der Geduld (Metapher) || sabır suyu (mecaz)

särinmäklig ton das Gewand der Kṣānti (Metapher für die Geduld des chin. Kaisers) || sabır elbisesi (Çin imparatorunun sabrı için mecaz)

särinmäklig yarık Panzer der Geduld (Metapher) || sabır zırhı (mecaz)

särinmämäk Ungeduld (Äquivalent von Skt. *akṣānti*) || sabırsızlık (Skt. *akṣānti*'nin eş değeri)

säriṅlig † → *sävıgıg*

särit- schmelzen (Lesung nicht ganz sicher) || eritmek (okunuşu pek kesin değil)

särkä † → *sirkä*

särki- → *sekri-*

särkürmäk † → *särgürmäk*

särmä † → *säçmä*

särmä- filtern || süzmek, filtreden geçirmek

särmäk Geduld, Ertragen || sabır, tahammül etme

särmäk särinmäk Geduld₂, Ertragen₂ || sabır₂, tahammül etme₂

Särmiš n. pr. (weiblich) || kadın adı; n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Särmiš T(ä)ḡrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

säs- † → *šäs-*

säs- † → *šäs-*

säšil- † → *šäšil-*

säsiltür- † → *sašiltür-*

säsür- † → *sašür-*

säv- ~ **s(ä)v-** lieben, schätzen, mögen, für gut halten || sevmek, tahmin etmek, çok saymak, hoşlanmak, uygun görmek

säv- amra- lieben₂ || sevmek₂

säv- aya- lieben und verehren || sevmek ve saymak

säv- tapla- lieben und billigen, lieben₂ || sevmek ve haklı bulmak, sevmek₂

säv- yapšin- lieben und anhaften || sevmek ve yapışmak

sävgülük amranguluk täg liebenswert₂ || sevilmeye değer₂, candan₂

sävgülük taplaguluk Der Liebenswürdige₂ (Skt. Subhaga = Buddhaname) || sevilmeye değer₂ (Skt. Subhaga = bir Buda'nın adı)

sävgülük taplaguluk täg liebenswert und angenehm || sevilmeye değer ve sevimli

s(ä)väg → *sävıg*

s(ä)vän- † → *sına-*

sävänč → *šävınč*

šävär geliebt, teuer, lieb || sevgili, değerli; Geliebter || sevgili

sävär amrak Geliebter₂ || sevgili₂; lieb₂, teuer₂ || sevgili₂, değerli₂

sävär taplar lieb₂, teuer₂ || sevgili₂, değerli₂

šävär † (statt *braman sävär* lies → *br(a)hmasavar* → *br(a)hmasvar*) || (*braman sävär* yerine oku: → *br(a)hmasavar* → *br(a)hmasvar*)

sävğü gewünscht, erwünscht, ansehnlich || matlupe, arzu edilen, istenilen, makbul, dikkate değer; Lieber, geliebte Person || sevgili, sevilen kişi

sävğü taplagu erwünscht₂ || arzu edilen₂, istenilen₂

sävgülüksüz nicht liebenswert || sevimli olmayan

sävğüsüz unerwünscht, unansehnlich || arzu edilmeyen, göze hoş gelmeyen

sävğüsüz taplagusuz unerwünscht₂, unansehnlich₂ || arzu edilmeyen₂, göze hoş gelmeyen₂

Sävüčük Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Sävüčük T(ä)ḡrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

1sävig geliebt, geschätzt, wertvoll, Lieblings- || sevgili, sevilen, muteber, değerli, en çok sevilen; Lieber, geliebte Person || sevgili, sevilen kişi; Wunsch, Belieben, Annahme (der buddh. Lehre) || arzu, istek, (Budist öğretiyi) kabul etme; (m) Liebe || sevgi; sinnliche Liebe, Begierde || erotik aşk, tamah

sävig amrak köjül Liebe₂ || sevgi₂

sävig köjül Liebe || sevgi

sävig taplag Annahme₂ (der buddh. Lehre), Wunsch₂, Belieben₂ || (Budist öğretiyi) kabul etme₂, arzu₂, istek₂

sävig taplag köjül Wertschätzung₂ || değer verme₂

säviglär sävgisi (m) Lieber der Lieben || sevgililer sevgilisi

s(ä)vüg üzütlüg geschätzt₂ || değerli₂

2Sävig n. pr. (männlich) || erkek adı; Teil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Sävig Bürt n. pr. (männlich) || erkek adı

Sävig T(a)rhan n. pr. (männlich) || erkek adı

Sävig T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Sävig Türäk n. pr. (männlich) || erkek adı

Sävig Tutuñ n. pr. (männlich) || erkek adı

Sävig T[ükä] n. pr. (männlich) || erkek adı

säviglig ~ s(ä)viglig lieblich, lieb, liebenswürdig, liebevoll || sevimli, sevilen, sevmeye değer, sevecen; angenehm (auch Äquivalent von Skt. *manāpa* und *išta*), gefällig (auch Äquivalent von Skt. *rucira*) || hoş (Skt. *manāpa* ve *išta*'nın da eş değeri), zarif (Skt. *rucira*'nın da eş değeri); Lieblicher || sevimli kişi, tatlı kişi; Liebliches || sevimli şey, tatlı şey

säviglig amrak lieb₂, geliebt₂ || sevimli₂, sevilen₂

säviglig arıg Der Liebliche und Reine (Skt. *Priyaprasanna* = *Buddhaname*) || sevimli ve temiz (Skt. *Priyaprasanna* = bir *Buda*'nın adı)

säviglig ay t(ä)ñri Lieblicher Mond (Skt. *Priyacandra* = *Buddhaname*) || sevimli ay (Skt. *Priyacandra* = bir *Buda*'nın adı)

säviglig ädgü yol der angenehme und gute Weg || hoş ve iyi yol

säviglig ätözlüg Der mit dem lieblichen Körper (Skt. *Priyāṅga* = *Buddhaname*) || sevimli vücutlu (Skt. *Priyāṅga* = bir *Buda*'nın adı)

säviglig bolmak Frohsein (Bez. eines *Samā-dhi*) || memnun olma, sevinçli olma (bir *Samādhi*'nin adı)

säviglig kövšäk lieblich und sanft || sevimli ve yumuşak

säviglig kövšäk ün liebliche und sanfte Stimme || sevimli ve yumuşak ses

s(ä)viglig küg ägzig liebliche Melodie₂ || sevimli melodi₂

säviglig kün t(ä)ñri Liebliche Sonne (Skt. **Supriyacakşus* = *Buddhaname*) || sevimli güneş (Skt. **Supriyacakşus* = bir *Buda*'nın adı)

säviglig sävigsiz angenehm und unangenehm || hoş ve nahoş

säviglig sävigsiz tüšlär angenehme und unangenehme Resultate || hoş ve nahoş sonuçlar

säviglig y(a)rırlıg Der mit lieblicher Rede (Skt. *Manojñavākya* = *Buddhaname*) || sevimli sözlü (Skt. *Manojñavākya* = bir *Buda*'nın adı)

säviglig y(a)rırlıg Der mit lieblichem Glanz (Skt. *Priyābha* = *Buddhaname*) || sevimli parıltılı (Skt. *Priyābha* = bir *Buda*'nın adı)

säviglig yımırak köjül Liebenswürdigkeit || nezaket₂, iltifat₂

sävigliğrāk lieblicher || daha sevimli, daha şirin

sävigliğ † → *säviglig*

sävigsiz unansehnlich, unschön, unangenehm, unliebsam (auch Äquivalent von Skt. *amanāpa*), unfreundlich || çirkin, nahoş, sevimsiz (Skt. *amanāpa*'nın da eş değeri), nezaketsiz; Unansehnlichkeit || gösterişsizlik, yıpranmışlık, çirkinlik

sävigsiz ämgäklär unliebsame Leiden (Äquivalent von Skt. *naraka* ‚Hölle‘) || nahoş eziyetler, nahoş acılar (Skt. *naraka* ‚cehennem‘in eş değeri)

sävigsiz taplağsiz unansehnlich₂ || çirkin₂, göze hoş gelmeyen₂

sävigsiz tapsız unschön₂, unfreundlich₂ || nahoş₂, nezaketsiz₂

sävigsiz tüš unliebsame Frucht, unansehnliche Frucht || nahoş meyve, çirkin yemiş

sävikliğ † → *säviglig*

s(ä)vil- (br) geliebt werden || sevimlik

sävün- sich freuen || sevinmek

sävünü tañırka- sich erfreut wundern || sevinip şaşırarak

Sävünä n. pr. (weiblich) || kadın adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Sävünä Fuušen n. pr. (weiblich) || kadın adı

Sävünä T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Sävünäk n. pr. (weiblich) || kadın adı

1sävinč Freude || sevinç; Dank, Dankbarkeit || şükran duygusu, minnettarlık; (m) Annehmlichkeit, Gnadengabe, Geschenk || uygunluk, rahatlık, merhamet hediyesi, hediye; Äquivalent || eş değeri

sävinč bil- Dankbarkeit zeigen || minnettarlık göstermek
 sävinč bilmäk Bezeigen von Dankbarkeit, Dankbarkeitsbezeugung || minnettarlık gösterme
 sävinč biltäči ärmä- undankbar sein || nankör olmak, iyilik bilmemek
 sävinč čai Dankbarkeitsbankett || minnettarlık şöleni
 sävinč köjül Frohsinn (auch Äquivalent von Skt. *saumanasya*), Selbstzufriedenheit || neşe (Skt. *saumanasya*'nın da eş değeri), kendinden memnuniyet
 sävinč ötüg die Dankadresse || teşekkürname, teşekkür mektubu
 sävinč ötüg bitig die Dankadresse₂ || teşekkürname₂, teşekkür mektubu₂
 sävinč sözlä- Freude zum Ausdruck bringen || sevinci dile getirmek
 sävinč tarı- Freude säen || sevinç tohumları ekmek
 sävinč tut- Dankbarkeit zeigen, dankbar sein || minnettarlık göstermek
 sävinč utlı Dankbarkeit₂ || minnettarlık₂
 sävinč utlı bil- dankbar₂ sein, Dankbarkeit₂ zeigen || minnettar₂ olmak, minnettarlık₂ göstermek
 sävinč utlı bilig Dankbarkeit₂ || minnettarlık₂
 sävinč utlı sakınč Dankbarkeit₂ || minnettarlık₂
 sävinč y(a)rl(i)g Dankschreiben || teşekkür yazısı, teşekkürname; Gnaden-Erlass || bağışlama genelgesi

²Sävinč n. pr. (weiblich und männlich) || kadın ve erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Sävinč Altun Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı

Sävinč Buka n. pr. (männlich) || erkek adı (s./bk. Mo. *Sevinč Buq-a*)

Sävinč Buyan n. pr. (männlich) || erkek adı

Sävinč Fušin n. pr. (weiblich) || kadın adı

Sävinč K(a)ya ~ Sävinč Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı

Sävinč Kaya K(ä)ši n. pr. (männlich) || erkek adı

Sävinč Kız n. pr. (weiblich) || kadın adı

Sävinč Kurtka n. pr. (weiblich) || kadın adı

Sävinč Kutlug Tarugači n. pr. (männlich) || erkek adı

Sävinč Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

Sävinč Tämür Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

Sävinč Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

Sävinč T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Sävinč Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı

Sävinč Tegin Tutuğ n. pr. (männlich) || erkek adı

Sävinč Togrıl n. pr. (männlich) || erkek adı

Sävinč Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı

Sävinč Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

Sävinč Yaja Wuši n. pr. (männlich) || erkek adı

sävinčäğ freudig || sevinçli; arrogant || kibirli
sävinčäğ köjüllüg freudigen Gemüts, arrogant || sevinç hisli, kibirli

Sävinči Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Sävinči Tutuğ n. pr. (männlich) || erkek adı

sävinčlän- dankbar sein || minnettar olmak; froh sein || sevinçli olmak

sävinčlig froh, freudig, fröhlich || sevinçli, neşeli; dankbar || minnettar; Freuden- || sevinç ...
sävinčlig bulıt Freuden-Wolke (Metapher) || sevinç bulutu (mecaz)
s(ä)vinčlig öğrünčlüg freudig₂ || sevinçli₂

sävinčligin (adv.) freudig, aus Dankbarkeit || sevinçle, minnettarlıktan

sävinčlüg → *sävinčlig*

sävinčlügin → *sävinčligin*

sävinčsiz undankbar || nankör; ohne Hochmut || kibirsiz; Undankbarkeit || nankörlük
sävinčsiz utlısız undankbar₂ || nankör₂; Undankbarkeit₂ || nankörlük₂

Sävindi n. pr. || kişi adı

sävindür- → *sävintür-*

sävindürmäk Erfreuen, Entzücken || sevindirme

sävingiri † → *savingırı*

säviniš- sich gemeinsam freuen || birlikte sevinmek

sävinmäk ~ s(ä)vinmäk Freude, Fröhlichkeit || sevinme, mutlu olma

sävinmäksiz ohne Freude, ohne Fröhlichkeit || sevinçsiz

sävintür- erfreuen || sevindirmek, hoşlandırmak

sävintürdäči erfreuend (eine der Bedeutungen von Skt. *udāna*) || sevindiri, sevindiren (Skt. *udāna*'nın anlamlarından biri)

säviš Liebe || sevgi

säviš- sich lieben, einander zugetan sein, Zuneigung zueinander empfinden || sevişmek, karşılıklı sevgi duymak; sich gemeinsam freuen || birlikte sevinmek
säviš- amraš- sich lieben₂, einander zugetan sein₂ || sevişmek₂, karşılıklı sevgi duymak₂

S(ä)vit Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

¹sävit- verliebt machen, beliebt machen, lieben lassen || sevdirmek

²sävit- geliebt werden, geschätzt sein, beliebt sein || sevilmek, sevilmiş olmak

sävital- geliebt werden || sevilmek; gepriesen werden || övülmek

sävital- taplatil- gepriesen werden₂ || övülmek₂

sävitmäk Geliebtwerden || sevilme

sävitmäk ayatmak Geliebt- und Verehrtwerden || sevilme ve sayılma

Sävitmiš Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; n. pr. || kişi adı

sävümäk Lieben, Mögen, Gefallen (auch Äquivalent von Skt. *sevana*) || sevme, hoşlanma, beğenme (Skt. *sevana*'nın da eş değeri)

sävümäk amramak das Lieben₂ || sevme₂

sävümäk ayamak Liebe und Verehrung || sevme ve sayma

sävümäk taplamak Lieben₂, Mögen₂, Gefallen₂ || sevme₂, hoşlanma₂, beğenme₂

sävümäklig ~ sävümäk(lig) Liebes-, mit Liebe || sevgi ..., sevme ..., sevmeyle, sevgili

sävümäk amranmäklig ... Liebes₂-, mit Liebe₂ || sevgi₂ ..., sevme₂ ..., sevmeyle₂

sävümäk küsämäklig yorık Weg der Liebe und des Wünschens || sevgi ve arzu yolu

sävümäksiz ohne Liebe, lieblos || sevgisiz

sävümäksiz taplamaksız köjüllüg lieblos₂ || sevgisiz₂

Sävti n. pr. (männlich) || erkek adı

sävüg ~ s(ä)vüg → ¹sävüg

s(ä)vük † → *s(ä)vüg* → ¹sävüg

s(ä)vüklüg † → *s(ä)vüglüg* → säviglig

säväk † → ²šerj

sävük → sezik

sävümsiz † → seziksiz

sbrt' < Syr. sbrt' (c) Evangelium || İncil

sediräk → sädräk

[s]efapsi < Chin. 靜法寺 *jing fa si* (Spätmittelchin. *tshiajɣ' fap sɣz'*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

Seho (br) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Seho Šali (br) n. pr. (männlich) || erkek adı

¹sehüen < Chin. 栖玄 *qi xuan* (Spätmittelchin. *siaj xɣjɣan*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

²sehüen < Chin. 棲玄 *qi xuan* (Spätmittelchin. *siaj xɣjɣan*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

sekäniklik † → *siɣhiɣlig*

sekirtmäk Angreifen, Attackieren || saldırma, taaruz etme

sekiz scharf, klug, scharfsinnig || keskin, zeki, akıllı, keskin zekâlı

sekri- springen || sıçramak, atlamak, fırlamak; (Kessel) blubbern || (kazan) fıkırdamak; (Eingeweide) rebellieren || (iç organlar) kıvranmak; (Wolke) schnell vorbeiziehen || (bulut) hızlı geçip gitmek

sekri- suçı- (Eingeweide) rebellieren₂ || (iç organlar) kıvranmak₂

sekriyü bar- springen (auf, zu) || sıçramak, atlamak

sekriyü täg- hinzuspringen || sıçrayarak gelmek

sekrit- in Bewegung setzen || harekete geçirmek

sekü † → *sikü*

Seliba < Syr. *Şelibâ* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Seliba Ārkägün n. pr. (männlich) || erkek adı

Seliba Elçi n. pr. (männlich) || erkek adı

Selö → ²Selu

¹selu < Chin. 靜慮 *jing lü* (Spätmittelchin. *tshiajɣ' lyə'*) Versenkung || meditasyon

selu dyan Versenkung₂ || meditasyon₂

selu dyan orontaki am Ort der Versenkung₂ (Skt. *dhyānabhūmi*) befindlich || meditasyon₂ yerindeki (Skt. *dhyānabhūmi*)

²Selu ~ Selö < Chin. 靜慮 *jing lü* (Spätmittelchin. *tshiajɣ' lyə'*) / < Chin. 清涼 *qing liang* (Spätmittelchin. *tshiajɣ' liay*) [beide Ableitungen sind unsicher] n. pr. (ein buddh. Meister) || bir Budist ustanın adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Selu Küdägu n. pr. (männlich) || erkek adı

¹semäk → *sämäk*

²semäk Vorbereitung, Vorkehrung, Tat, Tätigkeit || hazırlık, tedbir, önlem, iş

semäkin semäklä- Vorkehrungsmaßnahmen ergreifen || ön hazırlığı yapmak, önlem almak

semäklä- bereiten, vorbereiten, aktiv sein, (handwerklich) arbeiten || hazırlık yapmak, hazırlamak, aktif olmak, (zanaat ile) uğraşmak

semäklämäk Aktivität, Aktivsein || faaliyet, etkinlik, aktif olma

semäklämäklig mit Aktivität || faaliyetli, etkinlikli

semäklämäklig ärgü Aufenthaltsort mit Aktivität || faaliyetli ikamet yeri

semäklämäksiz ohne Aktivität || etkinliksiz

[*semäklä*]mäksiz ärgü Aufenthaltsort ohne Aktivität || etkinliksiz ikamet yeri

semäklättür- (Kleidung) herstellen lassen || (elbise) ürettirmek

semäksiz ohne Vorbereitung, ohne Unternehmung, inaktiv, ohne Tätigkeit || hazırlıksız, girişimsiz, hareketsiz, aktif olmayan, işsiz güçsüz, işsiz

semäksizin (adv.) ohne etwas zu unternehmen || bir şeye girişmeden

semäktäki im Wald befindlich || ormandaki

sesesi < Chin. 西明寺 *xi ming si* (Spätmittelchin. *siaj miajŋ sfz*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

sesesi säjräm das Xi ming si-Kloster || Xi ming si manastırı

sesesi säjräm däki im Xi ming si-Kloster befindlich || Xi ming si manastırındaki

sem-la- (Basiswort *sem*° < Chin. 織 *xian*; Spätmittelchin. *siam* + *-la-*) fein zerreiben || *toz häline getirmek*

sen < Chin. 千 *qian* (Spätmittelchin. *ts^hian*) tausend || bin

senapati << Skt. *senāpati* Heerführer, Oberbefehlshaber || ordu komutanı, başkomutan

senayane << Skt. *senāyana* n. pr. (ein Brahmane) (eigentlich ein Dorf) || bir Brahman'ın adı (aslında bir köy) (s./bk. Mo. *senayani*)

sendätä → *sentädä*

sendirdin (→ *sän*; Abl.) von dir || senden

¹**sene** << Skt. *sena* n. pr. (ein Kaufmann) || bir tüccarın adı

²**sene** (br) → *seni*

Sengüi † → *Sejpi*

seni (→ *sän*; Akk.) dich (*seni üzä* auch Äquivalent von Skt. *tvayā*) || *seni (seni üzä* Skt. *tvayā*'nın da eş değeri)

seni körmäklig yağmur der Regen, (der darin besteht,) dich zu sehen (Metapher) || *seni görme yağmuru* (mecaz)

seničüläyü wie du || *senin gibi*

seniŋ → *säniŋ*

senitin (→ *sän*; Abl.) von dir || senden

Senko < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

sentä (→ *sän*; Lok.) bei dir, von dir || sende

sentädä (→ *sän*; doppelter Lok.) (im Vergleich) als du || (mukayesede) senden daha

sentäki bei dir befindlich || sendeki

sej → *tsej*

sej daki auf der ... Etagel befindlich, auf dem ... Stockwerk befindlich || ... kattaki

Sejdu < Chin. 僧奴 *seng nu* (Spätmittelchin. *səŋ nuə*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Sejdu Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

Sejdu Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı

sejhui < Chin. 僧會 *seng hui* (Spätmittelchin. *səŋ xfuaj*) n. pr. (ein Übersetzer) (?-280 n. Chr.) || bir tercümanın adı (MS ?-280)

sejir † → *säjir*

sejlig Stockwerke habend, Etagen habend || katlı

Sejpi < Chin. 僧悲 *seng bei* (Spätmittelchin. *səŋ pi*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

sej-tsam < Chin. 曾參 *zeng can* (Spätmittelchin. *tsəŋ tsham*) n. pr. (ein Schüler des Konfuzius) || Konfüçyüs'ün bir öğrencisinin adı

Sentso < Chin. 僧藏 *san zang* (Spätmittelchin. *səŋ tshaj*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Sentso Tutuŋ Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı

ser < Chin. 薛 *xue* (Spätmittelchin. *sia*) ein Sippenname || bir soyadı

ser baglıq zur Familie Xue gehörig || Xue ailesine ait

serçi < Chin. 薛氏 *xue shi* (Spätmittelchin. *sia* *tši*) Familienname einer Nonne || bir rahibenin soyadı

serge (br) → *serki*

Sergis → *Särgis*

Sergiz → *Särgis*

Sergiz Hw(e)št(a)r n. pr. (männlich) || erkek adı

Sergüz → *Särgis*

serki < Chin. 節氣 *jie qi* (Spätmittelchin. *tsiat k^hi*) eines der vierundzwanzig Segmente des ‚Sonnenlaufs‘ || ‚güneş istikametinin‘ yirmi dört segmentinden birinin adı

seryapatlıg (vermutlich wegen des Stabreims gebildete Form aus << Skt. *sa-* + *iryāpatha* plus Suffix *-lXg* = → *iryapatlıg*) || (muhtemelen aliterasyondan dolayı << Skt. *sa-* + *iryāpatha* ile *-lXg* ekinden oluşturulan bir şekil = → *iryapatlıg*)

set < MP *sēt* < Semit. (m) Name eines Engels (= Seth) || bir meleğin adı (= Set)

seu-kee < Chin. 蕭環 *xiao jing* (Spätmittelchin. *siaw kyajŋ*) n. pr. (ein Beamter) || bir memurun adı

seu-kei † → *seu-kee*

seušeŋ ~ **seu-šeŋ** → ¹*sevšeŋ*

seušin † → ¹*sevšeŋ*

seu-we < Chin. 蕭銳 *xiao rui* (Spätmittelchin. *siaw jyaj*) n. pr. (ein Präfekt in China in der Tang-Zeit) || (Tang zamanında Çin'deki) valilerden birinin adı

seu-wi † → *seu-we*

seüki < Chin. 西域記 *xi yu ji* (Spätmittelchin. *siaj yäk ki'*) Werktitel (berühmter Bericht Xuanzangs über die ‚Westlande‘) || bir metnin başlığı (Orta Asya’daki ülkeler üzerine Xuanzang’ın meşhur raporu)

seükki → *seüki*

¹sevşej < Chin. 小乘 *xiao sheng* (Spätmittelchin. *siaw’ şhiäñ*) das Kleine Fahrzeug (Skt. *hīnayāna*) || küçük taşıt (Skt. *hīnayāna*)

seu-şej barıg Wandel des Hīnayāna || Hīnayāna yürüyüşü

seuşej nom tut- an die Hīnayāna-Lehre glauben || Hīnayāna öğretisine inanmak

seuşej nomdaki yarlıgça gemäß den Vorschriften des Kleinen Fahrzeugs || küçük aracın buyrukları doğrultusunda

sevşej bahşilar Hīnayāna-Meister || Hīnayāna ustaları

²Sevşej < Chin. 小乘 *xiao sheng* (Spätmittelchin. *siaw’ şhiäñ*) n. pr. (männlich) || erkek adı

sevşejdaki im Hīnayāna befindlich || Hīnayāna’daki

Sevşejdu < Chin. 小乘奴 *xiao sheng nu* (Spätmittelchin. *siaw’ şhiäñ nuä*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Sevşejdu Şila n. pr. (männlich) || erkek adı

sezig † → *sezik*

sezizlig † → *seziklig*

sezigsiz † → *seziksiz*

sezik Frage, Zweifel (auch für Skt. *vicikitsā*), Einwand, Neugier || soru, şüphe (Skt. *vicikitsā* için de), itiraz, merak (s./bk. Mo. *señig, sesig*)

sezik ayıt- eine Frage stellen || soru sormak;

Zweifel äußern || şüphe bildirmek

sezik bitig der Irrbrief (mit falschen Thesen)

|| (yanlış tez ile) yanıltma mektubu

sezik bul- in Zweifel geraten || çelişkiye düşmek

sezik kıl- eine Frage stellen || soru sormak

sezik kılımsın- so tun, als ob man (religiöse)

Zweifel hätte || (inançsızlığı) temsil ediyormuş gibi yapmak

sezik koşug die Bindung ‚Zweifel‘ (Skt. *vicikitsāsaṃyojana*) || ‚şüphe‘ bağı (Skt. *vicikitsāsaṃyojana*)

sezik köñül Zweifel || şüphe

sezik ökünç Zweifel₂ || şüphe₂

sezik sakıg Zweifel₂ || şüphe₂

sezik sakıg ikirçgü köñül Zweifel₃ || şüphe₃

sezik sakınç Zweifel₂ || şüphe₂

sezik yañılmak Zweifel und Irrtum || şüphe ve yanlış

sezikig sözlä- Zweifel ausdrücken || şüphe dile getirmek

sezikin üztür- seine Zweifel beseitigen || şüphesini gidermek

seziklig ~ sezik(lig) mit Zweifeln, besorgt, neugierig, zweifelnd, misstrauisch, zweifelhaft || şüpheli, endişeli, meraklı, şüpheyle, kuruntulu; zweifelnde Person, skeptische Person || şüpheli kişi

sezik sakınçlıg otuñ Feuerholz des Zweifels₂ (Metapher) || şüphe₂ odunu (mecaz)

seziklig bol- zweifeln, von Zweifeln erfüllt sein, neugierig werden || şüphelenmek, şüpheli olmak, kuşkulanmak, meraklı olmak

seziklig bolmak Mißtrauischsein || şüpheli olma, kuşkulu olma

seziklig kakıgıñ ügmäk Haufen des Zweifels und des Ärgers (Metapher) || şüphe ve nefret yığını (mecaz)

seziklig koşug Bindung des Zweifels (Metapher) || şüphe bağı (mecaz)

seziklig koşug toor Bindung₂ des Zweifels (Metapher) || şüphe bağı₂ (mecaz)

seziklig sakınç Zweifel || şüphe

seziklig toor Netz des Zweifels (Metapher) || şüphe ağı (mecaz)

seziksiz zweifellos, ohne Zweifel, unbedingt || şüphesiz, mutlak; ohne Sorge, sorgenfrei || endişesiz, tasasız

seziksiz kertgünç köñül Vertrauen und Glauben || güven ve inanç

seziksiz odgurak unbedingt₂ || mutlak₂

seziksiz sakıgsız unbedingt₂, zweifellos₂ || mutlak₂, şüphesiz₂

seziksiz yañılmaksız zweifellos₂, ohne Zweifel und Irrtum || şüphesiz₂, şüphesiz ve yanlışsız

seziksizin (adv.) zweifellos, unbedingt, definitiv || şüphesiz, mutlaka, kesinlikle

seziksizin tıdıgsızın zweifellos und ungehindert || şüphesiz ve engelsiz

sezin- sich sorgen, sich hüten, sich in Acht nehmen || endişelenmek, sakınmak, korumak, temkinli davranmak; zweifeln, (Zweifel) äußern || şüphelenmek; (Fragen) stellen || (soru) sormak

sezin- ıçan- sich hüten und in Acht nehmen || sakınmak ve dikkat etmek

sezin- kädgir- zweifeln und sich an etw. stoßen || şüphelenmek ve bir şeyi mahzurlu bulmak

sezin- kork- sich sorgen und fürchten || endişelenmek ve korkmak

sezin- yañıl- sich sorgen und sich irren || endişelenmek ve yanlışmak

sezinmiş seziklär die gestellten Fragen || sorulmuş sorular

sezinč Zweifel || şüphe, endişe
sezinčsiz ohne Zweifel, zweifellos, ohne Arg-
wohn, sicher || şüphesiz, endişesiz, kuşkusuz,
kesin

sezinčsiz boş alkıg sicher und frei₂ || kesin ve
özgür₂

sezinmägülük unbezweifelbar || şüphe götür-
mez

sezirät- † → *sısrat-* → *sızlat-*

sı → *tsı*

sı- brechen, abrechen, zerbrechen, durch-
brechen || kırmak, parçalamak, yarmak; (Bo-
den) aufbrechen, pflügen || pulluk ile işlemek;
(Gebote) verletzen, übertreten || (emirleri)
çiğnemek, ihlal etmek, kabahat işlemek; (Heer)
aufreiben, vernichten || (ordu) mahvetmek,
eritmek, yıkmak; (eine Ansicht argumentativ)
zurückweisen, ablehnen || (bir görüşü delille)
refüze etmek, reddetmek; widerlegen || çürüt-
mek; schlagen, besiegen || yenmek; (Trommel)
schlagen, rühren || (davul) çalmak; sich ver-
sammeln || toplanmak

sı- artat- (Gebote) verletzen₂, übertreten₂ ||
(emirleri) çiğnemek₂, ihlal etmek₂

sı- äk- tarı- (den Boden) aufbrechen, säen
und pflanzen || pulluk ile işlemek, ekmek
ve dikmek

sı- ärtür- aufbrechen und vergehen lassen ||
pulluk ile işlemek ve geçirmek

sı- b(ä)rt- (m) zerbrechen und verletzen ||
kırmak ve yaralamak

sı- buz- brechen₂, (Heer) aufreiben₂, ver-
nichten₂ || kırmak₂, (ordu) yok etmek₂,
yıkmak₂, ortadan kaldırmak₂; (Gebote)
verletzen₂ || (emirleri) çiğnemek₂; wider-
legen₂ || çürütmek₂

sı- tan- (eine Ansicht) zurückweisen₂, ab-
lehnen₂ || (bir düşünceyi) reddetmek₂,
kabul etmemek₂

sı- uşat- → *sı- uvşat-*

sı- uvşat- zerbrechen₂ || kırmak₂

sı- üz- brechen₂, zerbrechen₂, zerbrechen
und zerkleinern || kırmak₂, kırmak ve
parçalamak

sıbar → *sıbar*

sıbat Koriander || kişniş (DLT *sıbut*)

sıbzıgu Rohrflöte, Trompete || ney, boru,
trompet (s./bk. Alt. *sıbskı*)

sıçgan Maus, Ratte || fare, sıçan; Name eines
zyklischen Tages || dönemsel bir günün adı;
Name eines zyklischen Jahres || dönemsel bir
yıl adı

sıçgan b(ä)lgüsi Mäusebiss || fare ısırması

sıçgan kün Tag der Maus (Datierung) || fare
günü (tarikhlendirme)

sıçgan üdi Maus-Stunde (ein Teil der Nacht)

|| fare saati (gecenin bir bölümü)

sıçgan yıl Jahr der Maus, Jahr der Ratte
(Datierung) || fare yılı, keme yılı (tarikh-
lendirme)

sıçganak Muskel || kas

Sıçgançı n. pr. (männlich) || erkek adı

sıçgank(ı)ya Mäuschen || küçük fare

sıçgu Abführmittel || ishal ilacı, müshil

sıçı < Chin. 四至 *si zhi* (Spätmittelchin. *sz` tşi`*)
Grenze, Begrenzung || sınır, hudut (→ *sı-tsı*)

sıçlıg mit Begrenzung, eine Grenze habend ||
sınırlı, hudutlu

sıda → *sıta*

sıdan † → *sidan*

sıdap † → *sıdap* → *stab*

sıdıg Entkommen, Davonkommen || sıyrılma,
kaçıp kurtulma

sıdımlıg fest (?) (vielleicht alter Fehler für
**sıdırlıg*) || katı (?) (belki **sıdırlıg* için eski
bir hata)

sıdır- abstreifen, in Streifen schneiden ||
sıyırmak (s./bk. Alt. *sıdır-*)

1sıg ~ sık oberflächlich, flach, seicht, einfältig,
gering, wenig || yüzeysel, sığ, akli kıt, azıcık,
az; ineffektiv, unzureichend || etkili olmayan,
yetmez, noksan; Flachheit, Seichtheit, Ober-
flächlichkeit, seichte Stelle || sıglık, yüzeysel-
lik, özensizlik

sıg bilıgıg von schlichtem Gemüt || sadedil

sıg karamtı bilıg Einfalt₂ || aptallık₂

*sıg *kavrıg* flach und beengt || sığ ve sıkışık,
sığ ve dar

sıg kısa seicht und kurz || sığ ve kısa

sıg tärıg Oberflächlichkeit und Tiefe,
Seichtheit und Tiefe, Flachheit oder Tiefe
(d. h. Tiefgang einer dogmatischen Ansicht)
|| sıglık ve derinlik, (bir dogmatik düşünce-
nin) sıglığı ya da derinliği

sıg tümgä (geistige Fähigkeiten) seicht und
beschränkt || (zihni yetenek) sığ ve sınırlı

sıg tümgä köyül seichter und beschränkter
Verstand || sığ ve sınırlı zihin

sıg tümgä köyüllüg geistig oberflächlich und
töricht, mit oberflächlichen und törichtigen

Geistesgaben (Skt. *mrdvındriya*) || sığ ve
budala gönüllü (Skt. *mrdvındriya*)

sıg yuka oberflächlich₂ || yüzeysel₂

sıg yuka bilıgıg einfältig₂, von schlichtem₂
Gemüt || akli kıt₂, sadedil₂

sıg yuka köyül Einfalt₂, Oberflächlichkeit₂ ||
aptallık₂, basitlik₂, özensizlik₂

2sıg (br) Stück (unsichere Bed.) || parça
(manası şüpheli)

3sıg † → ²*sak*

4sıg † → ¹*asıg*

⁵**sig** † → ²*Sıḡkur*

¹**sig-** hineinpassen, passen, eingehen, sich einfügen || uymak, sıḡmak, girmek, intibak etmek; (einer Religion) beitreten || (bir dine) girmek; (Herz) berühren || (kalp) dokunmak

sig- içik- (einer Religion) beitreten₂ || (bir dine) girmek₂

sig- yak- passen₂ || uymak₂

²**sig-** † → *sına-*

sigan Macht || güç, kuvvet

sigan- † (statt *siganu* lies → *taşgaru*) || (*siganu* yerine oku: → *taşgaru*)

sigımlıg passend || uygun; Passendes || uygun şey

sigın- Zuflucht nehmen (zu), sich flüchten, Schutz suchen || (bir şeyden) çare aramak, kaçmak, sıḡınmak

sigınč † → *sinharanč*

sigınčsız ohne Zuflucht || sıḡınaksız, sıḡınmasız

sigınıš- aneinanderstoßen, aneinander grenzen || bitişmek

sigınmak Zufluchtnehmen (zu), Sichflüchten || (bir şeyden) çare arama, kaçma, sıḡınma

sigintur- Zuflucht nehmen lassen || sıḡındırmak

Sıḡır Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

sigır- † → *sıḡır-*

sigıš- genügend Platz haben (von einer Gruppe gesagt) || sıḡışmak, yeterli yeri olmak (bir grup tarafından söylenir)

sigıt Wehklagen, Geyammer, Trauerfeier || feryat, inilti, yakınma, cenaze töreni

sigıtıg kötür- ein Wehklagen erheben || feryat etmek

sigıtlig mit Wehklagen, mit Jammern || feryatlı, yakınmalı

sigıtsız ~ **sigıts(ı)z** ohne Wehklagen, ohne Jammern || feryatsız, yakınmasız

sigşuru wiederholt, immer wieder || tekrar tekrar

sigşuru basa basa wiederholt₂, immer wieder₂ || tekrar tekrar₂

sigta- seufzen, weinen || inlemek, sızlamak, ağlamak

sigtamak Seufzen, Weinen || inleme, ağlama, sızlamak

sigtamaklag → *sigtamaklıg*

sigtamaklıg mit Seufzen, mit Klage || inlemeli, sızlamalı

sigtaš- gemeinsam seufzen, gemeinsam weinen, gemeinsam jammern, gemeinsam wehklagen || birlikte inlemek, karşılıklı ağlamak, birlikte sızlanmak, birlikte yakınmak

sigtat- weinen lassen, wehklagen lassen || ağlatmak, feryat ettirmek

sigtatur- weinen lassen, wehklagen lassen || ağlatmak, feryat ettirmek

sigu (unangenehm) berührend || (hoş olmayan şekilde) dokunaklı

sigun Maralhirsch, Altai-Maral (*Cervus canadensis sibiricus*) || erkek geyik, Altay maralı (*Cervus canadensis sibiricus*); auch Name eines Loses || bir kuranın adı da (s./bk. Mo. soyu)

sigun başlıg mit einem Maralhirschkopf || erkek maral başlı

sigun bärki Hirschpark = n. loc. (Skt. *mṛgadāva*) || *Mṛgadāva* korusu = bir yer adı (Skt. *mṛgadāva*)

sigun keyik Maralhirsch, Altai-Maral (*Cervus canadensis sibiricus*) || erkek geyik, Altay maralı (*Cervus canadensis sibiricus*)

sigun muygak Maral₂, männlicher und weiblicher Maral || maral₂, erkek ve dişi maral

sigun muygak başlag mit dem Kopf eines männlichen oder weiblichen Marals || erkek veya dişi maral başlı

sigun tili Maralhirschzunge || maral dili

sigun tüüsi Haare des Maralhirsches || maral tüyü

sigun yelimi aus Hirschgeweih (hergestellter) Leim || geyik boynuzundan (üretilen) tutkal

sigunlar(nıg) bärki Hirschpark = n. loc. (Skt. *mṛgadāva*) || *Mṛgadāva* korusu = bir yer adı (Skt. *mṛgadāva*)

sugun müñüzi Hirschhorn || geyik boynuzu

sigun- → *sigın-*

¹**sigur-** einpassen, hineinpressen, einfügen || sıḡdırmak, eklemek; einschließen, enthalten || ihata etmek, içine almak; umfassen, an sich ziehen, umarmen || sarılmak, kendine çekmek, kucaklamak, sarmalamak; eingießen || doldurmak, dökmek; (Gefallen) finden || (bir şeyden) hoşlanmak, beğenmek; einfangen || yakalamak, tutmak; annehmen || kabul etmek

sigur- içgär- an sich ziehen₂, umarmen₂ || kendine çekmek₂, kucaklamak₂, sarılmak₂; eingießen₂ || doldurmak₂, dökmek₂

sigurup al- (ins Herz) schließen und annehmen, gern annehmen || (kalbine) almak ve kabul etmek, zevkle kabul etmek

²**sigur-** † → *sogur-*

sigurmak Ansichziehen, Umarmen || kendine çekme, sarılma, kucaklama

sigurmak içgärmäk Ansichziehen₂, Umarmen₂ || kendine çekme₂, sarılma₂, kucaklama₂

sigurmak(lıg) an sich ziehend || kendine çeken

sıgurmak içgärmâklig an sich ziehend₂ ||
kendine çeken₂

sıguru (adv.) passend || uygun

sıguru(k)ıya (adv.) sehr gedrängt || çok sıkışık

sıguruş- ineinander passen, sich ineinander fügen || iç içe sığmak, birbirine eklemek, birbirine bağlamak

sıguş- übereinkommen, eine Vereinbarung treffen || anlaşmak, konuşmak

¹**sık** Stängel, Stiel || sap

²**sık** → *sig*

³**sık** † → *şik*

⁴**sık** † → *sıtır*

¹**sık-** einzwängen, pressen, verletzen, drücken, bedrücken, (Geist, Kräfte) anstrengen || sık-mak, basmak, bastırmak, sarf etmek, (zihni, güç) çabalamak; bekümmern, quälen || üzme-k, acıtmak; jmd. bedrängen || birisini sık-mak (s./bk. Mo. *siqa-*)

sık- ämgät- quälen und peinigen, (Geist, Kräfte) anstrengen₂ || eziyet etmek ve acı çektirmek, sarf etmek₂

sık- taŋ- einzwängen₂, pressen₂, bedrücken₂ || sık-mak₂, basmak₂, bastırmak₂

²**sık-** † → ¹*sig-*

¹**sıka-** streichen, massieren, streicheln, berühren || ovmak, masaj yapmak, okşamak, dokun-mak

²**sıka-** † → *sıkan-*

sıkak- † → *sıkan-*

sıkan- (Ärmel) aufkrepeln, sich (über das Gefieder) streichen || (elbise kolu) sıvamak, cemrelemek, (tüyleri) okşamak

sıkap < Chin. 四開 *si ge* (Spätmittelchin. *sz`kap*) n. loc. (ein Bach) || bir derenin adı

sıkap ögântâki am Bach Sıkap gelegen || Sıkap Deresi'ndeki

sıkaptaki in Sıkap (n. loc.) befindlich || Sıkap'taki

Sıkboş Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Sıkıdu < Chin. (°*du* < Chin. 奴 *nu*, Spätmit-telchin. *nuā*) n. pr. (männlich) || erkek adı

sıkıg Not, Bedrängnis, Leid, Zwang, Dring-lichkeit || darlık, sıkıntı, keder, acı, zor, müstaceliyet

sıkıg ada Not und Gefahr || darlık ve tehlike

sıkıgılg mit Leid, leidend, ein Leidender || acılı, acı çeken

¹**sıkıgsız** ohne Not, ohne Bedrängnis, ohne Leid || sıkıntısız, kedersiz, acısız

²**sıkıgsız** † → *sıkışsız*

sıkıl- bedrückt sein, gequält werden, gepeinigt werden, niedergeschlagen sein, sich grämen, sich bedrängt fühlen, sich schämen, sich

unwohl fühlen, peinlich berührt sein, besorgt sein || sıkıntı basmak, sıkılmak, eziyet edilmek, acı çektirilmek, yıkık olmak, üzülme-k, son derece üzgün olmak, düşmüş olmak, sıkışmış hissetmek, utanmak, pek iyi hissetmemek, endişe etmek

sıkıl- ämgän- gequält werden und leiden (*sıkıltaçı ämgändäçi üzä* Äquivalent von Skt. *pīḍyamānena*) || eziyet edilmek ve acı çekmek (*sıkıltaçı ämgändäçi üzä* Skt. *pīḍya-mānena*'nın eş değeri)

sıkıl- taŋıl- sich bedrängt fühlen₂, bedrückt sein₂, niedergeschlagen sein₂ || sıkıntı bas-mak₂, sıkışmış hissetmek₂, yıkık olmak₂

sıkıl- yavız bol- bedrückt und unglücklich (?) sein || sıkılmak ve mutsuz (?) olmak

sıkılmak Leiden, Gequältwerden, Empfinden von Unbehagen || acı çekme, eziyet edilme, sıkıntı hissi, sıkılma

sıkılmak örlätilmäk Empfinden von Unbe-hagen₂, Gequältwerden₂ || sıkıntı hissi₂, sıkılma₂, eziyet edilme₂

sıkılmak(lıg) im Gequältwerden bestehend || eziyet edilmeli

sıkılmak taŋılmaklıg im Gequält- und Gepei-nigtwerden bestehend || eziyet edilmeli ve üzülmeli

sıkın- zusammengepresst werden || sıkıştırıl-mak

sıkınış- † → *sıgınış-*

sıkır- pfeifen || ıslık çalmak

¹**sıkış** Leid, Not, Kummer, Bedrückung, Be-klemmung, Enge, Bedrängnis || acı, gam, darlık, sıkıntı, dert, keder, kaygı, bunaltı, muzayaka

sıkış ämgäk körperlich sehr anstrengender Arbeitsdienst || bedensel açıdan çok zah-metli iş

sıkış taŋış Beklemmung₂, Kummer₂ || sıkıntı₂, kaygı₂, keder₂

²**sıkış** † → ¹*kılık*

sıkışlıg mit Sorge, mit Kummer || endişeli, kaygılı

sıkışlık Sorge, Besorgnis || endişe, kaygı

sıkışsız ohne Leiden, ohne Kummer || acısız, kedersiz

sıkıtıl- gepeinigt werden || eziyet edilmek

sıkımamak Nicht-Bedrängen, Nicht-Zwingen || sıkımama, zorlamama

sıkımamak taŋımamak Nicht-Bedrängen₂, Nicht-Zwingen₂ || sıkımama₂, zorlamama₂

sıkısal- ~ **sıkışal-** dicht gedrängt stehen, sich drängen || sıkışık durmak, yığılmak

sıkışal- → *sıkısal-*

sıkıta- † → *sigta-*

sıkıtu- † → *sıktur-*

sıktur- (Wein) pressen lassen || (şarap) sıkıp suyunu çıkartmak

sıkur- † → ¹*sigur-*

sıkatı in Sıku (= n. loc.) befindlich || Sıku'daki

sıl- widerlegt werden (Lehre) || (teori) çürütülmek

sıla- preisen, verehren, einladen || övmek, methetmek, saygı göstermek, davet etmek

Sıla n. pr. (weiblich) || kadın adı

sılatka † → ¹*şilavante*

¹**sılıg** mit angemessenem Gebaren (Skt. *iryāpatha*), mit angemessenem Verhalten, mit *İryāpatha*, anmutig, elegant || uygun tutumlu (Skt. *iryāpatha*), uygun davranışlı, *İryāpatha*'lı, alımlı, zarif

sılıg ıryapatlıg arıg süzök işlig küdöklüg taloy Meer des angemessenen Verhaltens₂ (Skt. *iryāpatha*) und der reinen₂ Taten₂ (Metapher) || uygun tutumun₂ (Skt. *iryāpatha*) ve temiz₂ işin₂ denizi (mecaz)

sılıg körklä anmutig und schön || zarif ve güzel

sılıg körklä ärig barıg elegantes und feines Verhalten₂ || zarif ve ince davranış₂

sılıg törörlüg mit angemessenem Gebaren₂ || uygun tutumlu₂

sılıg türpiçä käd edel und elegant schön || asil ve zarif güzel

tsılıg ıryapatlıg mit angemessenem Verhalten₂, mit *İryāpatha*₂ || uygun davranışlı₂, *İryāpatha*'lı₂

²**Sılıg** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Sılıg Ogul Hatun n. pr. (weiblich) || kadın adı

Sılıg Tegin n. pr. (weiblich) || kadın adı

Sılka Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

sim < Chin. 心 *xin* (Spätmittelchin. *sim*) Herz, Gemüt || yürek, gönül, duygu, huy

sim köñül Herz₂, Gemüt₂ || yürek₂, gönül₂, duygu₂, huy₂

Sımaçuk Chin. n. pr. (weiblich) || kadın adı

sımak Brechen || kırma; Versagen || başarısız kalma; Widerlegung || çürütme, aksini ispat etme; (übertr.) äußerst schwierig || (mecazi) son derece müşkül, çok zor

sımaklıg ~ sımak(lıg) mit Brechen, Brechen-, mit Ablehnung || kırmalı, kırma ..., reddetmeli *sımak tanmaklıg* mit Ablehnung₂ || reddetmeli₂

sımak tıtmaklıg Brechen₂- || kırma₂ ...

sımaksız → *semäksiz*

sımal- ~ **sımanla-** Bed. unklar || manası belirsiz

sımanlamaklıg Bed. unklar || manası belirsiz

sımda- → *sımda-*

sımg → *zımig*

sımda- vernachlässigen, nachlässig sein, säumig sein || ihmal etmek, ihmalkâr olmak, savsaklamak; (etw.) durchgehen lassen, dulden, nicht beachten, hinnehen || kabul etmek, onaylamak, hoş görmek, riayet etmek, göz yummak, katlanmak, kabullenmek

sımda- boş id- (etw.) durchgehen lassen₂, dulden₂ || kabul etmek₂, onaylamak₂, hoş görmek₂

sımdag nachlässig, fahrlässig (auch Äquivalent von Skt. *pramatta*) || dikkatsiz, ihmalcı (Skt. *pramatta*'nın da eş değeri); Nachlässigkeit, Fahrlässigkeit, Sorglosigkeit (Skt. *pramāda*) || dikkatsizlik, ihmal, kayıtsızlık (Skt. *pramāda*)

sımdag koğşak bolmaklıg kirlär Schmutz des Nachlässig₂seins (Metapher) || dikkatsiz₂ olma kiri (mecaz)

sımdag koğşak köñüllüg nachlässig₂, fahrlässig₂ || dikkatsiz₂, ihmalcı₂

sımdag koğşak köñüllüg kirlär Schmutz der Nachlässigkeit₂ (Metapher) || dikkatsizlik₂ kiri (mecaz)

sımdag köñül Nachlässigkeit, Fahrlässigkeit, Sorglosigkeit (Skt. *pramāda*) || dikkatsizlik, ihmal, kayıtsızlık (Skt. *pramāda*)

sımdag köñüllüg nachlässig, fahrlässig || dikkatsiz, ihmalcı

sımdag köñüllüg kirlär Schmutz der Nachlässigkeit (Metapher) || dikkatsizlik kiri (mecaz)

sımdag osal nachlässig₂, fahrlässig₂ || dikkatsiz₂, ihmalcı₂

sımdagsız eifrig, nicht nachlässig, unverzüglich || gayretli, çalışkan, acil, tereddütsüz; Nichtlässigkeit, Eifer || çaba, gayret

sımdagsız bölök Abteilung der Nicht-nachlässigkeit (Skt. *apramādānga*) || çabanın bölümü (Skt. *apramādānga*)

sımdagsız kınıg katıg köñül Eifer₃ || çaba₃, gayret₃

sımdagsız köñül nicht nachlässige Gesinnung, Achtsamkeit, Eifer || çalışkan gönül, dikkat, çaba

sımdagsızın (adv.) eifrig, in nicht nachlässiger Weise || gayretli, çalışkan, çalışkan bir şekilde

sımdal- zu vernachlässigen, nachlässig sein || ihmal edilmek, ihmalkâr olmak

sımdalgu kil- nachlässig behandeln || ihmalkâr davranmak

sımdalmak Vernachlässigtwerden, Nachlässigkeit (auch Äquivalent von Skt. *pramāda*) || ihmal edilme, ihmalkârlık (Skt. *pramāda*'nın da eş değeri)

sımtalmaklıg mit Nachlässigkeit, mit Fahr-
lässigkeit || ihmalkârlıkla, ihmalle, ihmalli

sımtalmamak Nicht-Nachlässigkeit (auch
Äquivalent von Skt. *apramāda*) || çaba, gayret
(Skt. *apramāda*'nın da eş değeri)

sımtamak Vernachlässigen, Dulden, Nichtbe-
achten, Gleichmut, Indifferenz (Äquivalent
von Skt. *upekṣā*) || ihm al etme, müsamaha et-
me, riayet etmeme, soğukkanlılık, aldirmama
(Skt. *upekṣā*'nın eş değeri)

¹**sin** Friedhof, Grab, Grabmal || mezarlık,
mezar, kabir

sin k(a)bra (c) Grabmal₂, Grab₂ || mezar₂,
kabir₂

sin oron Grabstätte || mezarlık, defin yeri

sin supurgan Friedhof₂ || mezarlık₂

sin supurgan oron Begräbnis₂platz, Fried-
hof₂ || defin₂yeri, mezarlık₂

sin supurgan yer Begräbnis₂platz || defin₂
yeri

²**sin** Körper, Leib || beden, vücut; Glied || uzuv;
Leichnam || kadavra, ölü, ceset; Statur, Kör-
perwuchs, Körperhöhe || boy, vücut boyu,
vücut yüksekliği

sin süjök Körper und Knochen(gerüst)
(auch Äquivalent von Skt. *stambha* ‚Mus-
kelsteifigkeit‘) || beden ve iskelet (Skt.
stambha ‚kas katılığı‘nın da eş değeri)

sin süjök sızlamak Leib- und Knochen-
schmerzen || beden ve kemik ağrısı

sin tin Körper₂ || beden₂

³**sin** n. loc. || bir yer adı

sin- zerbrechen, abbrechen (intransitiv) ||
kırılmak, parçalanmak; körperlich am Ende
sein, ganz erschöpft sein || bedensel olarak
sonda olmak, canı boğazına gelmek; (übertr.)
sich sehr anstrengen, sich schinden || (mecazî)
çok çaba sarf etmek, çok gayret etmek, eşek
gibi çalışmak

sin- uvšan- zerbrechen₂ (intransitiv) ||
kırılmak₂

sına- testen, erproben, auf die Probe stellen,
(Kräfte) messen, erkunden, erfahren, in Er-
fahrung bringen, auskundschaften, (j-n) ver-
suchen, examinieren || test etmek, denemek,
denemeye tabi tutmak, (kuvvetleri) ölçmek,
keşif yapmak, öğrenmek, haber almak, malu-
mat toplamak, iğva etmek, sinamak, imtihan
etmek

sinamış âm erprobtes Heilmittel || tatbik
edilmiş ilaç, denenmiş ilaç

sinayu baka kör- in Erfahrung bringen₂ ||
öğrenmek₂, haber almak₂

sinag Erkundung, Auskundschaftung, Erpro-
bung || keşif, araştırma, malumat toplama,
deneme

sinagçı Spion, Kundschafter, Aufklärer,
Späher || casus, ajan, gözcü

sinagçı âran Spion, Kundschafter, Aufklärer,
Späher || casus, ajan, gözcü

sinagçı bâg Spion, Kundschafter, Aufklärer,
Späher || casus, ajan, gözcü

sinagsız ungefestigt, unbeständig, nicht er-
probt || değişken, devamsız, tatbik edilmemiş

sınakçı † → *sinagçı*

sinamak Aufmerksamkeit, Erwägung || dikkat,
düşünce

sinan- untersuchen || araştırmak, sinamak

Sinandu → *Sinhadu* → *Sinhatu*

sınaş- sich miteinander messen, die Kräfte
messen || ölçüşmek, boy ölçüşmek, güçleri ölç-
mek

sinatmak Versuchung || günaha saptırma,
denenme, iğva

sinçgan Bocksdorn (*Lycium europaeum*) (auch
Äquivalent von Skt. *vṛkṣāmla* ‚Frucht der
Tamarinde‘) || suncan dikenî (*Lycium euro-
paeum*) (Skt. *vṛkṣāmla* ‚demirhindinin meyve-
si‘nin de eş değeri)

sinçir < Parth. *zēncīhr* ~ *zēnjīhr* Kette || zincir
(s./bk. Sogd. *zyncry'kh*, *jyncry'*, Pahlavi *zncyl*,
Neupers. *zanğīr*, Mo. *šinjīr*)

sinçirliĝ mit Kette || zincirli

sinçkan † → *sinçgan*

sındur- † (alter Fehler für *kındur-* → *kıntur-*) ||
(*kındur-* → *kıntur-* için eski bir hata)

singagka † → *sinjarka*

sinhanimitaprabankarı † → *sinhanimitapra-
banjkare*

sinhanimitaprabankarı † → *sinhanimitapra-
banjkare*

Sinhatu ~ **Sinandu** < Chin. (°*du* < Chin. 奴 *nu*,
Spätmittelchin. *nuā*) Bestandteil von Perso-
nennamen || kişi adının bir bölümü

Sinhatu Şâli n. pr. (männlich) || erkek adı

Sinhatu Tutuĝ n. pr. (männlich) || erkek adı

Sinkay Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü

Sinkay Alp Arslan n. pr. (männlich) || erkek
adı

¹**sinliĝ** ~ **sinl(i)ĝ** ~ **sin(liĝ)** mit Körper, mit
Gliedern, mit Gliedmaßen || bedenli, vücutlu,
uzuvlu

sin süjöklüĝ mit Gliedmaßen und Knochen
|| uzuvlu ve kemikli

²**sinliĝ** † (unberechtigte Konjektur von † *sızliĝ*
in Kombination mit *arĝsız*; lies → *arĝsızliĝ*) ||
(† *sızliĝ*'ın asılsız bir tahmini *arĝsız* ile birlikte
terkip; oku: → *arĝsızliĝ*)

sinmak Gebrochensein (Person), Verzweifelt-
sein, Verzweiflung || (kişi) kırılmış olma,
üzgün olma, çaresiz, çaresizlik, umutsuzluk

sınmak buzulmak Verzweiflung₂ || çaresizlik₂, umutsuzluk₂
sınok zerbrochen || kırık, kırılmış; etwas Zerbrochenes || kırılmış bir şey
sıntaki † → *uyasıntaki*
sıntur- † (alter Fehler für → *kıntur-*) || (→ *kıntur-* için eski bir hata)
sınuk † → *sınok*
sıyaka † (alter Fehler für → *sıyarka*) || (→ *sıyarka* için eski bir hata)
sıyar Richtung, Himmelsrichtung || yön, taraf; Teil, Stück (bei Stoffen) || (kumaşta) parça, bölüm; Hälfte (bei einem Paar oder einer Gruppe) || (bir çiftte veya grupta) yarım; (adnom.) halb || (bir isim yanında kullanılan) yarım
sıyar atözin körgit- einen Teil seines Körpers zeigen || bedeninin bir bölümünü göstermek
sıyar küç halbe Kraft || yarım güç
sıyar s(i)tir halber Stater || yarım stater
sıyar tünlä um Mitternacht || gece yarısı
sıyarka zur ... Richtung gehörig || ... taraftaki; Abgeschlossenheit (Äquivalent von Skt. *viveka*) || inziva (Skt. *viveka*'nın eş değeri)
sıyarka yorıklıg mit dem Wandel der Richtungen (Bez. der siebten Bhūmi = Skt. *dūraṅgamā*) || taraftaki gidişli (yedinci Bhūmi'nin adı = Skt. *dūraṅgamā*)
sıyarla- helfen, unterstützen || yardım etmek, destek olmak; messen, abmessen || ölçmek, tartmak, hesap etmek
sıyarları (→ *sıyar*) einige von ihnen, die eine Hälfte (von) || onlardan bazıları, yarısı
sıyarsok teilweise, einseitig || tek taraflı, bir yönüyle
sıyarsok adut nur eine Handvoll || sadece bir avuç
sıyaur † (alter Fehler oder Lesefehler für → *sıyar*) || (→ *sıyar* için eski bir hata ya da okuma hatası)
sıydaki † → *sejdaki*
sıygarka → *sıyarka*
sıyıla- → *sijilä-*
Sıykar † → *Sıykur*
Sıyku † → *Şejko*
¹**sıykur** Falke, Gerfalke || doğan, sungur (s./bk. Mo. *singqur*)
sıykur kılıklıg mit Falken-Gebaren || sungur tutumlu, doğan tutumlu
²**Sıykur** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı
Sıykur Totok Bağ n. pr. (männlich) || erkek adı
sıyılıg † → *sejlig*
sıytun → *sijtun*

sıpar † → *şıpar* → ¹*yıpar*
sıparır † → *sıparır* → *sparir*
sıparur † → *sıparur* → *sparir*
sıpızgu † → *sıbızgu*
¹**sır** < Chin. 漆 *qi* (Spätmittelchin. *ts^hit*) Lack, mit Lack überzogener Gegenstand, mit Lack überzogen || cila, vernik, vernikli nesne, vernikli (s./bk. Mo. *sir*; vgl./krş. Mo. *çii*)
sır çöki mit Lack überzogene Esststäbchen || vernikli çubuk
sır kaşuk Lacklöffel || vernikli kaşık
²**sır** onom. Wort (Zischen) || yansımali kelime (vızıldama)
³**sır** † → ²*şir*
⁴**sır** † (das *sırımın* gelesene Wort ist Rest von [*yaz*]okumın → ¹*yazok*) || (*sırımın* olarak okunmuş kelime [*yaz*]okumın'ın bir parçası → ¹*yazok*)
sırızavu † → *sirizavu*
sırdı- wie Lack glänzen || cila gibi parlamak
sırgunç → *zrgunç*
sırıçagan → *sırıçga*
sırıçga Glas || cam; Kristall, Kristall- || kristal, kristal ...
sırıçga ı Kristallbaum || kristal ağaç
sırınçgan tamlig mit Mauern aus Glas || cam duvarlı
sırıçka † → *sırıçga*
sırlı- → ²*sarıl-*
sırınçan Bed. unklar (sicher keine Var. von → *sırıçga*; vermutlich Var. von → *sınçgan*) || manası belirsiz (kesinlikle → *sırıçga*'nın varyantı değil; muhtemelen → *sınçgan*'ın varyantı)
sırınçgan → *sırıçga*
sırıntı † → *sırvinti*
Sırkaçun (?) n. pr. (männlich) || erkek adı
sırla- färben, glasieren, mit Lack überziehen || boyamak, sırlamak, cilalamak; unschädlich machen || zararsız hâle getirmek (s./bk. Mo. *çüile-*)
sırlag † → *solag*
sırlıg Lack-, aus Lack || cila ..., ciladan
sırna- beharrlich sein || ısrarlı olmak
sırna-yeniglä- beharrlich sein und für unwichtig erachten || ısrarlı olmak ve önemsememek
sırok † → *sıruk*
sirt † (Verschlimmbesserung für → *surt*) || (→ *surt* için yanlış düzeltme önerisi)
sirtig Bed. unklar (im Kontext der Haare erwähnt) || manası belirsiz (saç bağlamında zikredilen)
¹**sirtigçi** Kolporteur (?), Übermittler von Nachrichten (?), Spaßmacher (?), Wahrsager

(?) || dedikoducu (?), haberleri ileten (?), şakacı kişi (?), soyтары (?), kâhin (?)

²**Sırtıgçı** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Sırtıgçı Taz n. pr. (männlich) || erkek adı
sırık Banner, Standarte, Säule, Pfahl || bayrak, sancak, sütun, kazık, sırık (s./bk. Mo. *siruy*)

sırık tiktür- einen Pfahl aufrichten lassen || bir kazık çaktırmak

sırıklug mit Banner, mit Standarte || bayraklı, sancaklı

s(ı)rvantı → *sırvntı*

sırvntı Seidenstoff-Rolle || ipek kumaş topu; Kette, Schnur, Opferschnur || kolye, kordon, ip, kurban kordonu

sırvntı kâmišmâk das Spenden von Seidenstoff-Rollen (für die Mönche) || (rahipler için) ipek kumaş toplarını sadaka olarak verme

sısan Wesen, Inneres || öz, cevher

sııdu → *sızdu*

Sıısı ~ **Sıısı** < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Sıısı Toğuz Kölök n. pr. (männlich) || erkek adı

Sıısı Uu n. pr. (männlich) || erkek adı

Sıııdu ~ **Sııııdu** < Chin. (°du < Chin. 奴 nu, Spät-mittelchin. nuǎ) n. pr. (männlich) || erkek adı

sıısınč (manS) → *sezinč*

Sıısır † → ²*šišir*

sıısırat- † (vielleicht alter Fehler für → *sızlat-*) || (muhtemelen → *sızlat-* için eski bir hata)

sıısıp † → *šišup*

¹**sıış** Geschwür, Geschwulst, Schwellung || ülser, yara, apse, şişkinlik, belverme

²**sıış** Alter || yaş

sıış- anschwellen || şişmek

sıış- kebâr- anschwellen₂ || şişmek₂

sıış- ürül- anschwellen und aufgebläht werden || şişmek ve şişirilmek

sıışılış- gemeinsam anschwellen || birlikte şişmek

sıışlag mit Alter, alt || yaşlı

sıt † → *sit*

sıta < Sogd. st'kh Koralle || mercan (s./bk. Khotansak. *satā-, sakā-, saka-*)

sıta ärdinlig haptse Gefäß aus Korallen-Kleinodien || mercan mücevherli kap

sıtır ~ **s(ı)tır** ~ **s(ı)t(ı)r** < Sogd. styr < Gr. *στατήρ* Maßeinheit (~ Unze = ca. 40g), Geldeinheit (Währung) || ölçü birimi (~ ons = aşağı yukarı 40 gr), para birimi (s./bk. Altkhotansak. *satıra*, Khotansak. *sera*, Mo. *sijir*)

sı-tsı (br) < Chin. 四至 *si zhi* (Spätmittelchin. *sz` tşi*) Begrenzung, Eingrenzung, Balustrade

(wegen des Skt.-Äquivalents *vedikā* sicher Var. von → *sāci*) || sınır, sınırlama, tirabzan, parmaklık (Skt. *vedikā* eş değerinden dolayı kesin → *sāci*'nin varyantı)

sıtur- brechen lassen, zerbrechen lassen || kır-dırmak, parçalattırmak

sıv † (alter Fehler oder Druckfehler für *sıp* = Konverbform von → *sı-*) || (*sıp* için eski bir hata ya da baskı hatası = → *sı-*'nin zarf-fiil şekli)

sıvag (m) Bed. unklar || manası belirsiz

sıvga- (Pfeil) sein Ziel verfehlen || (ok) isabet etmemek

sıvık flüssig, dünnflüssig || sıvı

sıvıklı yumgaklı diravilar flüssige und feste Substanzen || sıvı ve katı maddeler

sıvrak † → *kıvrak*

sıvşıñ † → ¹*sevşeñ*

sıyak † → *sıvag*

sıyık † → *sıvık*

sıyok zerbrochen, gespalten || kırık, kırılmış; verletzt || yaralı; Spaltung || yarma, yarılma, yarılım; Bruchstück || parça

sıyok č(a)hšap(a)tlıg mit verletzten Geboten || çiğnenmiş emirli

sıyok čahšap(a)tlıg kirlär Schmutz der verletzten Gebote (Metapher) || çiğnenmiş emirler kırı (mecaz)

sıyu † → *sayu*

¹**sıyuk** † → *sıyok*

²**sıyuk** † → *sinok*

sız- einsickern, schmelzen || sızmak, erimek; kraftlos werden || güçsüz olmak; leiden || acı çekmek

sız- küčsüz bol- kraftlos werden₂ || güçsüz olmak₂

sız- öč- schmelzen und verlöschen || erimek ve sönmek

sızag † (tatsächlich ein Derivations- und ein Akk.-Suffix von *tavarsızag* → *tavarsız*) || (*tavarsızag* → *tavarsız*'ın bir türetme ve belirtme hâli)

sızdu < Chin. ? Tathatā, Soheit, Absolutheit || Tathatā, olduğu gibi olma, kesinlik; Reifung || olgunlaşma, kesinlik

sızdu öñi bišmak Reifung₂ || olgunlaşma₂

sızdu tözliñ auf der Absolutheit beruhend || kesinliğe dayanan, kesinlikli

sızdu köñül Bewusstsein der Soheit || olduğu gibi olma bilinci

sızgur- schmelzen (tr.), einschmelzen || eritmek

sızgur- ketär- schmelzen und entfernen || eritmek ve ortadan kaldırmak

sızgur- öčür- schmelzen und auslöschen || eritmek ve söndürmek

sızgurgu ärgürgü tåg zum Schmelzen bringend₂ (Musik) || (müzik) eriten₂
sızgurgu Schmelzen || eritme
sızgurgu ärgürgü Schmelzen₂ || eritme₂
sızığ † → *sezik*
sızıl- schmelzen (intr.) || erimek
sızılıp bar- dahinschmelzen || erimek
sızılıp tur- herausfließen || dışarıya akmak
sızılı ak- schmelzend herausfließen || eriyerek akmak
sızılmak(lig) des Geschmolzenwerdens, im Geschmolzenwerden bestehend || erime ..., erimeden oluşan
sızılmak bışmaklıg im Geschmolzenwerden und Gekochterwerden bestehend || erimeden ve pişmeden oluşan
sızız Bed. unklar || manası belirsiz
sızılag Schmerz || ağrı, ızdırap
sızılamak Schmerzen, stechender Schmerz || sızılama, ağrı, keskin ağrı
sızlat- quälen, Schmerzen verursachen, verletzen || ızdırap vermek, acı çektirmek, yaralamak, sızlatmak
sızlıg † (Schreibfehler in Kombination mit *arısız*; lies → *arısızlıg*) || (*arısız* ile birlikte yazım hatası; oku: → *arısızlıg*)
si < Chin. 寺 *si* (Spätmittelchin. *sfız*) Kloster || manastır
si sānrām Kloster₂ || manastır₂
sian < Chin. 先 *xian* (Spätmittelchin. *sian*) früher, ehedem, zuvor || evvelce, eskiden, daha önce
siän † → *sian*
sibar << Skt. *svara* Ton || ses
sibarkki << Skt. *svargika* ('himmlisch') Bez. einer Flöte || ('semavi') bir flütün adı
sibarkki tridithig tık sızıgzu Svargika- und Tridhātu-Flöten₂ || Svargika ve Tridhātu flütü₂
Sibilkasar n. pr. (männlich) || erkek adı
Sibisi < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı
sičiu † (alter Fehler für → *sučiu*) || (→ *sučiu* için eski bir hata)
siçu < Chin. 寺主 *si zhu* (Spätmittelchin. *sfız* 'tşyă) Klostervorsteher (Skt. *vihārasvāmin*) || manastır yöneticisi (Skt. *vihārasvāmin*)
siçu huitek < Chin. 寺主慧德 *si zhu hui de* (Spätmittelchin. *sfız* 'tşyă *xhıyaj* 'tăk) n. pr. (der Vihārasvāmin Huide = ein Schüler Xuanzangs) || Vihārasvāmin Huide = Xuanzang'ın bir öğrencisi
siçu huitek açari der Lehrer Sizhu Huide || Sizhu Huide Hoca
sid → *sit*
sid- urinieren || işemek, idrarını yapmak

sidab → *stab*
sidan << Skt. *siddhānta* Lehrsatz, Lehrrihtung, Doktrin || bir bilimsel öğretinin temel ilkesi, öğretinin temel yönü, öğreti
sidan taplag Lehrsatz₂, Lehrrihtung₂, Doktrin₂ || bir bilimsel öğretinin temel ilkesi₂, öğretinin temel yönü₂, öğreti₂
sidap † → *sidab* → *stab*
sidarša < Skt. *sudrša* eine Götterklasse und ein Himmel (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir tanrı sınıfı ve bir gök katı
sidaršan → *sudaršan*
sidart << Skt. *siddhārtha* n. pr. (Name des Buddha vor seiner Erleuchtung) || Buda'nın aydınlanmasından önceki adı (→ *sidarta*, *sidarte*)
sidart tegin der Prinz Siddhārtha || Prens Siddhārtha
sidarta < Skt. *siddhārtha* n. pr. (Name des Buddha vor seiner Erleuchtung) || Buda'nın aydınlanmasından önceki adı (→ *sidart*, *sidarte*)
sidarte < TochA/B *siddhārthe* < Skt. *siddhārtha* n. pr. (Name des Buddha vor seiner Erleuchtung) || Buda'nın aydınlanmasından önceki adı (→ *sidart*, *sidarta*)
sidi << Skt. *siddhi* Vollkommenheit, (magische) Vollendung, Zaubermacht || mükemmellik, (sihir açısından) kemale erme, büyü gücü (s./bk. Mo. *siddhi*, *siddi*, *sidi*) (→ 'sit)
sidilg mit Siddhi || Siddhi'li
sidin † → *satva*
sidij Bed. unklar (med. Kontext) || manası belirsiz (tıbbi bağlamda)
sidirāk † → *sedirāk* → *sādrāk*
¹sidu < Chin. 司徒 *si tu* (Yuan: *sz t^hu*) ein Titel || bir unvan
²Sidu < Chin. 司徒 *si tu* (Yuan: *sz t^hu*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
sig † → *sik*
sigä † → *sikä*
sigämāk † → *sikämāk*
siggik † (vermutlich alter Fehler für → *sinhiņ*) || (tahminen → *sinhiņ* için eski bir hata)
siggüči < Mo. *sigügči* Richter || hâkim, yargıç
sigirt- → *siņirt-*
sigšil Lebenskraft || yaşarlık, hayat kuvveti, yaşam gücü
Sigu < Chin. 即兀 *ji wu* (Spätmittelchin. *tsiäk ğut*; Yuan: *tsi² u*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
sihka- (br) → ¹*sika-*
sihuen † → ¹*sehüen*
sihuin † → ²*sehüen*
sik Urin, Harn || idrar

sik- † (alter Fehler für → *siŋ-*) || (→ *siŋ-* için eski bir hata)

sikadi † → *şikadi*

sikandi † → *şikandi*

sikandile << Skt. *skandhila* n. pr. (ein Autor) (5. Jh. n. Chr.) || bir yazarın adı (MS beşinci yy.)

sikandile bahşi der Lehrer Skandhila || Skandhila Hoca

sikati << Skt. *sāketa* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı

sikā- urinieren, Harn lassen || işemek, idrarını yapmak (s./bk. Mo. *siġe-*)

sikāmāk Urinieren || işeme, idrarını yapma

sikāndile † → *sikandile*

Sikčiu < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

siki † → *šiki*

Sikič † → *Sigu*

sikirtmāk † → *sekirtmāk*

sikiz † → *sekiz*

sikkiz → *sekiz*

sikliksi Bed. unbekannt (med. Kontext) || anlamı bilinmiyor (tıbbi bağlamda) (wohl nicht zu *tsiklitsi*)

Sikrāpān † → *Šakyapāl*

siksil → *siġšil*

sikta † → *šekta*

sikü (*kü < Chin. 渠 *qu*; Spätmittelchin. *kfyǎ*) n. loc. || bir yer adı

siküen † → *sihüen*

¹**sil-** verreiben || sürmek

²**sil-** † (wurde als Konverb *silip* interpretiert; lies → ¹*šilip* bzw. auch → ²*šilip*) || (*silip* zarf-fiil olarak yorumlanmış; oku: → ¹*šilip* veya → ²*šilip*)

Silaidu † → *Šilaidu*

silakaviharikilig † → *yaše šilakaviharikelig*

silatgay † → ¹*šilavanti*

silāj † → *šilāj*

Siliba † → *Seliba*

sili- rein sein || temiz olmak

¹**silig** rein || temiz, saf; Reinheit || temizlik
silig arig Reinheit₂ || temizlik₂

²**Silig** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**silig** † → *silij*

⁴**silig** † → *šlok*

Silig Kunčuy n. pr. (weiblich) || kadın adı

siligsiz unbedingt || mutlak, kesinlikle
siligsiz kurugsuz unbedingt₂ || mutlak₂, kesinlikle₂

silimāk Reinsein, Reinwerden || temiz olma, temizlenme

silin- rein werden || temizlenmek, arınmak

silij < Chin. 紫綾 *zi ling* (Spätmittelchin. *tsz' liǎŋ*) Purpurseide von hoher Qualität || erguvan renkli kaliteli bir ipek çeşidi

silit- reinigen, säubern || temizlemek

silk- schütteln, ausschütteln, ausklopfen, (Glocken) läuten || silkelemek, sallamak, silkeleyerek temizlemek, (çan) çalmak (s./bk. Mo. *silge-*)

silk- çap- ausschütteln₂, ausklopfen₂ || sallamak₂, silkeleyerek temizlemek₂

silkin- sich schütteln || silkinmek, sallanmak

silkinig Schütteln || silkinme

silkinmāk Schütteln || silkinme

silktür- läuten, (Glocke) anschlagen || (çan) çalmak

silö † → ¹*selu*

Silu † → ²*selu*

silü † → ¹*selu*

silvisiz makellos, ohne Abrieb || kusursuz, noksansız, aşınmasız

¹**sim** < TochA/B *sim* < Skt. *sīmā* Grenze, Gemeindegrenze, Demarkation || sınır, belediye sınırı, sınır çekme; Region, Gebiet || bölge; Umzäunung, Gehege || çit, çitle çevrili ağıl, otlak; Einflussbereich || etki alanı

sim bağlamak Ziehen einer Grenze, Grenzziehung || sınır çekme

sim bagu die Grenzziehung, Kreisformung (Skt. *sīmabandha*) || sınır çekme, dairesel şekil verme (Skt. *sīmabandha*); Name einer Dhāraṇī || bir Dhāraṇī'nin adı

sim bap << Skt. *sīmabandha* Ziehen einer Grenze, Grenzziehung || sınır çekme

sim čizig Grenze₂, Umzäunung₂, Gehege₂ || sınır₂, çit₂, çitle çevrili ağıl₂

sim küzädgüci t(ä)gri Grenzwächter-Gott || sınır muhafızı tanrı

²**sim** † → ¹*šim*

³**sim** → *šin*

simartiširi << Skt. *smṛtiśīri* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

simarti[up]astan < TochB *smṛtyutpasthām* [anders nicht belegt] < Skt. *smṛtyupasthāna* Geistesverweilort || zihnin durma yeri

simāk † → *semāk* → *sāmāk*

simāksiz † → *semāksiz*

simāklāmāksiz † → *semāklāmāksiz*

simesi † → *sesesi*

simil → *sumer*

simir † (alter Fehler für → *sumer*) || (→ *sumer* için eski bir hata)

simir- schlürfen, einschlüpfen || höpürdeterek içmek (s./bk. Mo. *sime-*)

simlatgu Grenzziehung || sınır çekme

simlä- † → *semä-*

simlig ~ sim(lig) mit Grenze, mit Begrenzung ||
sınırlı

sim çiziglig mit Begrenzung₂, eine Grenze
habend₂ || sınırlı₂

simlig sıçiglig mit Begrenzung₂, eine Grenze
habend₂ || sınırlı₂

simri- → *simir-*

simur → *sumer*

simür- → *simir-*

sin < Chin. 辛 *xin* (Spätmittelchin. *sin*) der
achte der zehn himmlischen Stämme || on gök
dizisinin sekizinci halkası; Name eines zyk-
lischen Tages || dönemsel bir günün adı; Name
eines zyklischen Jahres || dönemsel bir yıl adı;
ein Familienname || bir soyadı (s./bk. Mo. *sin*)

si[n] baglıg zur Familie Xin gehörend || Xin
ailesine ait

sin it Xin-Hund (Datierung) || Xin köpeği
(tarikhlendirme)

sin koyu Xin-Schaf (Datierung) || Xin
koyunu (tarikhlendirme)

sin koyu künkä am Tag des Xin-Schafes
(zyklische Datierung) || Xin koyunun
gününde (periyodik tarih sisteminde)

sin koyu yıllig im Jahr des Xin-Schafes
geboren || Xin koyunu yılında doğan, Xin
koyunu yıllı

sin takıgu yıllig im Jahr des Xin-Huhnes
geboren || Xin tavuğu yılında doğan, Xin
tavuğu yıllı

sin tavişgan kün Tag des Xin-Hasen (Datie-
rung) || Xin tavşanı günü (tarikhlendirme)

sin ud Xin-Rind (Datierung) || Xin sığırı
(tarikhlendirme)

sin yılan Xin-Schlange (Datierung) || Xin
yılanı (tarikhlendirme)

sin yılan yıl Jahr der Xin-Schlange (Datie-
rung) || Xin yılanının yılı (tarikhlendirme)

tsin takıgu kün Tag des Xin-Huhns (Datie-
rung) || Xin tavuğu günü (tarikhlendirme)

tsin tavişgan Xin-Hase (Datierung) || Xin
tavşanı (tarikhlendirme)

sinçau < Chin. ein Abschnitt des Monats || ayın
bir bölümü

sinçilun < Chin. Bed. unbekannt || manası
belirsiz

Sindi ~ Sındı < Chin. n. pr. (männlich) || erkek
adı

sindu → *sintu*

sinen < Chin. 新恩 *xin en* (Spätmittelchin. *sin*
ʔən) ein Titel für Novizen || rahip olacaklar ya
da öğrenciler için kullanılan bir unvan

sing † → ³*şey*

singär † → *şıgar*

singi † → *sinhe*

singimämä † (sicher eine Fehllesung) || (kesin
hatalı bir okuma)

Singtso † → *Şeytso*

Singu † → *Şingui*

Singui † → *Şingui*

Singüi † → *Şingui*

Singünsün † → *Şiñtsün* → *Şiñtsün*

¹**sinha** < Skt. *siṃha* Name eines Sternbildes
(Löwe) || bir burç adı (Aslan)

²**Sinha** < Chin. Bestandteil eines Personenna-
mens || kişi adının bir bölümü

sin-ha nimika prabañkari † → *sinhanimitapra-
baykare*

Sinha Tutuñ n. pr. (männlich) || erkek adı

sinhabale << Skt. *siṃhabala* n. pr. (ein Yakşa) ||
bir Yakşa'nın adı

sinhaçant[re] << Skt. *siṃhacandra* n. pr. (ein
buddh. Meister) || Budist bir ustanın adı

sinhadivip << Skt. *siṃhaladvīpa* indischer Na-
me Ceylons || Seylan'ın Hintçe adı

Sinhakumara < Skt. *siṃhakumāra* n. pr. (männ-
lich) || erkek adı

sinhanadivip << Skt. *siṃhaladvīpa* indischer
Name Ceylons || Seylan'ın Hintçe adı

sinhanadivip uluş das Land Ceylon || Seylan,
bugünkü Sri Lanka

sinhanadivipdaki in Ceylon befindlich ||
Seylan'daki, Seylan'da bulunan

sinhanadiviplig aus Ceylon stammend || Sey-
lanlı

sinhanadiviplig sitavirake nikay die Sthavira-
Konfession von Ceylon (= die Konfession
des Hīnayāna) || Seylan'daki Sthavira
mezhebi (= Hīnayāna mezhebi)

sinhanandin sudur << Skt. *siṃhanādasūtra*
Werktitel || bir metnin başlığı

sinhanata < Skt. *siṃhanāda* n. pr. (ein Buddha)
|| bir Buda'nın adı; Name einer Versenkung ||
bir meditasyon adı

sinhanata dyan die Siṃhanāda-Versenkung
|| Siṃhanāda meditasyonu

sinhanimitaprabāñkare << Skt. **siṃhanimitta-
prabhaṅkara* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir
Bodhisattva'nın adı

sinhaprabase << Skt. **siṃhaprabhāsa* n. pr. (ein
Buddha) || bir Buda'nın adı

sinhaprabe << Skt. *siṃhaprabha* n. pr. (ein
buddh. Meister zur Zeit des Xuanzang) ||
Xuanzang zamanındaki bir Budist ustanın adı

sinhapur << Skt. *siṃhapura* n. loc. (ein Land in
Indien) || Hindistan'da bir ülke adı

sinharanč << Skt. *siṃharāja* Beiname Maitreyas
|| Maitreya'nın lakabı

sinhaşakti (br) << Skt. **siṃhaśakti* n. pr. (ein
med. Autor) || bir tıp yazarının adı

sinhaṣakti bahṣi der Lehrer *Siṃhaṣakti* ||
Siṃhaṣakti Hoca
Sinḥaśrīpaba < Skt. **Siṃhaśrīrabha* n. pr. (männlich) || erkek adı
sinhe < TochA/B *siṃhe* < Skt. *siṃha* n. pr. (Sohn von König Śaṅkha) || Kral Śaṅkha'nın oğlunun adı; n. pr. (ein General) || bir generalin adı; n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı
sinhe ulug uruṅut der große General *Siṃha* || Büyük General *Siṃha*
sinhiṅ < Chin. 新興 *xin xing* (Spätmittelchin. *sin xiāng*, Yuan: *sin xiāng*) n. loc. (das heutige Sängim) || bir yer adı (bugünkü Sengim)
Sinḥo < Chin. Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Sinḥo Šāli n. pr. (männlich) || erkek adı
Sini Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
sinin † → *sinen*
Siniri Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Siniri Tu n. pr. (männlich) || erkek adı
Sinkan < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Sinkan Šum n. pr. (männlich) || erkek adı
Sinkau < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı
Sinkij < Chin. n. pr. || kişi adı
Sinkuy † → *Šingui*
Sinpindu ~ Sipidu < Chin. (°du < Chin. 奴 *nu*, Spätmittelchin. *nuā*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Sinpindu Tutuṅ n. pr. (männlich) || erkek adı
Sinpo < Chin. 進寶 *jin bao* (Spätmittelchin. *tsin` puaw`*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Sinsidu † → *Šinšidu*
sinsim Sesam (?) || susam (?)
Sinsiü < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı
sin-sür < Chin. 秦戍 *qin shu* (Spätmittelchin. *tsʰin ʃyā`/ʃiā`*) n. pr. (ein Kaiser) (Missverständnis) || bir hükümdarın adı (yanlış anlama)
Sintar Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Sintar Šāli n. pr. (männlich) || erkek adı
sin-tau < Chin. n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı
sintäki † → *sentäki*
sinto † → *sintu*
sintu << Skt. *sindhu* n. loc. (ein Fluss = Indus) || bir nehrin adı = Hindu; Name einer Körperregion (im Tantra) = ein Bezirk des Cakra-*saṃvara*-Maṅḍala || (Tantrizm'de) bir bedensel bölgenin adı = Cakra-*saṃvara*-Maṅḍala'nın bir alanı (s./bk. Mo. *sindhu*, *sindu*)

sintu ügüz der Indus-Fluss || Hindu Nehri
sintuvišay << Skt. *sindhuvišaya* n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı
sintuvišay uluṣ das Land *Sindh* || Sind ülkesi
Sinvidu < Chin. (°du < Chin. 奴 *nu*; Spätmittelchin. *nuā*) n. pr. (männlich) || erkek adı
sinyin † → *šenven*
¹**siṅ** † → *sey*
²**siṅ** † → ¹*šey*
siṅ- sinken, einsinken, eindringen, versinken || batmak, çökmek, içine çökmek, girmek, dalmak (s./bk. Mo. *singge-*)
siṅ- bodul- eindringen und befleckt werden || girmek ve lekelenmek
siṅ- közünmāz bol- einsinken und unsichtbar werden || içine çökmek ve gözden kaybolmak, batmak ve görünmez olmak
siṅüp bar- einsinken || içine çökmek
siṅäk Fliege, Insekt || sinek, böcek
siṅäk adaki Fliegenbein, Insektenbein || sinek ayağı
siṅäkkäyā kleine Fliege || küçük sinek
siṅäklük Fliegenwedel, Moskitonetz || sineklik, cibinlik
siṅär- hineinführen || içine sokmak
Siṅči < Chin. Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı
Siṅdu † → *Seṅdu*
siṅgiṅ † → *siṅhiṅ* → *sinhiṅ*
siṅgiṅliṅ † → *siṅhiṅliṅ*
siṅhiṅ → *sinhiṅ*
siṅhiṅliṅ aus *Xin Xing* (Sängim) stammend || *Xin Xingli*, Sengimli
siṅij † → *sinhiṅ*
siṅil jüngere Schwester || küçük kız kardeş
siṅilä- lamentieren, wimmern || yakınmak, sızlanmak
¹**siṅir** Nerv, Sehne || sinir, kiriş
siṅir tamir Nerven und Adern || sinir ve damar
siṅir tamir korulmak Krämpfe in Sehnen und Adern || sinir ve damardaki kramp
²**siṅir** << Skt. *śrīṅavera* Ingwer (*Zingiber officinale*) || zencefil (*Zingiber officinale*) (→ *š(a)ngabir*)
¹**siṅir-** verschlingen, schlucken, verschlucken || yalayıp yutmak, tıknamak, yutmak; verdauen || sindirmek; absorbieren || soğurmak, absorbe etmek, emmek; (Gift) unschädlich machen, unwirksam machen || (zehri) zararsız hâle getirmek, etkisiz hâle getirmek; versinken lassen, versenken || batırmak; (Pflanzen) überwuchern || (bitki) kaplamak; durchtränken || sindirmek, yutmak

siġir- aša- verschlucken und verzehren || yutmak ve yiyip bitmek
siġirip kod- verschlingen, hinunterschlucken || yalayıp yutmak, yutmak
²**siġir-** † → ²*siġir*
siġ-ir-ham < Chin. 增壹阿舍 *zeng yi e han* (Spätmittelchin. *tsəŋ ʔjit ʔa xham*; Yuan: *tsəŋ ji ɔ xam*) Werktitel (Skt. Ekottarikāgama) || bir metnin başlığı (Skt. Ekottarikāgama)
siġirkä (br) † → *siġirk(i)yä*
siġirk(i)yä (br) kleine Sehne || küçük kiriş
siġirk(i)yä yipk(i)yä kleine Sehne und dünner Faden || küçük kiriş ve ince ip
siġirmäk Versinkenlassen, Verschlucken || batırma, yutma
siġirmäklig aggressiv (?) || saldırgan, sinirli (?)
siġirmäklig içġärmäklig aggressiv₂ (?) || sinirli₂ (?)
siġirt- verschlungen werden, verschluckt werden || yutulmak
siġiř- verschmelzen, fusionieren || kaynařmak, birleřmek
siġkar (br) → ²*siġir*
siġmäk Versinken, Einsinken || batma, içine çökme
siġmämäk Nichtverdauen || sindirmeme
siġrik † → *siġigg* (vermutlich alter Fehler für → *sinhiġ*) || (tahminen → *sinhiġ* için eski bir hata)
siġsar (tib) → *sansar*
Siġsun † → *řeġsun* → *řeġtsun*
Siġtsi † → *řiġtsi* → *řinti*
siġtun ~ siġtun n. loc. || yer adı
siġür- → *siġir-*
siġürmäk → *siġirmäk*
siġütlük Bed. unklar (in einem Segen für einen Weingarten) || manası belirsiz (bir hayır duasında üzüm baġı için)
siořiġ † → *seuřeġ* → ¹*sevřeġ*
siġ † → ¹*suv*
siġarkki † → *sibarkki*
siġarir → *sparir*
siġarur → *sparir*
siġasalar < Neupers. *sepähsälär* General || general, pařa
siġiçam < Chin. 慈悲懺 *ci bei chan* (Spätmittelchin. *tsɦz pi tsɦa:m*) Werktitel (Kurztitel für 慈悲道場懺法 *Ci bei dao chang chan fa*) || bir metnin başlığı (慈悲道場懺法 *Ci bei dao chang chan fa* için kısa başlık)
siġir- fegen || süpürmek
siġir- arıt- fegen und reinigen || süpürmek ve temizlemek
siġirgü Besen || süpürge
siġirgü pir Besen₂ || süpürge₂

siġirgü uç Besenende || süpürge ucu
siġirgü yultuz ‚Besenstern‘ = Komet (Calque nach Chin. 彗星 *hui xing*) || ‚süpürge yıldızı‘ = kuyruklu yıldız (Çince 彗星 *hui xing*’in öyküntüsü)
siġki < Chin. 習氣 *xi qi* (Spätmittelchin. *siip kɦi*) schlechte Angewohnheit (Skt. *vāsanā*) || kötü alışkanlık (Skt. *vāsanā*)
siġki abiyaz schlechte Angewohnheit₂ || kötü alışkanlık₂
siġki öġrätig schlechte Angewohnheit₂ || kötü alışkanlık₂
siġki(lig) mit schlechter Angewohnheit || kötü alışkanlıklı
siġki abiyazlıġ mit schlechten Angewohnheiten₂ || kötü alışkanlıklı₂
siġpri < Chin. wichtig (?) || önemli (?)
Siravil < Arab. *İsräfil* Bestandteil eines Personennamens || kiři adının bir bölümü
Siravil Taisi n. pr. (männlich) || erkek adı
Sirbu † → *Sinpo*
sirdam çau < Chin. 悉談章 *xi tan zhang* (Spätmittelchin. *siť tham třian*) Werktitel || bir metnin başlığı
Sirġiz † → *Sergiz* → *Särgis*
siri Zutat zu einem Rezept || bir tarif için malzeme
sirigini † → *řirikini*
sirinpatlıġ † → *seryapatlıġ*
siriġ pfeifender Pfeil || çavuş oku, ıslık çalan ok
siriġ ok pfeifender Pfeil || çavuş oku, ıslık çalan ok
sirizavu << Skt. *sarřapa* (verderbte Form) weißer Senf (*Sinapis glauca*) || (bozulmuş řekil) akhardal (*Sinapis glauca*)
sirizavu kaz üyüri Sarřapa, (das heißt) weißer Senf || Sarřapa, (yani) akhardal
sirkap † → *sirkäp*
sirkä Essig (auch Äquivalent von Skt. *śukta* ‚Verjus‘) || sirke (Skt. *śukta* ‚koruk suyu‘nun da eş deġeri) (s./bk. Mo. *siřke*, *řirke*)
sirkä hyar Essiggurke || korniřon, hıyar turşusu
sirkälig mit Essig || sirkeli
sirkälig töġi ötmäk mit Essig (getränktes) Hirse-Brot || sirkeli darı ekmeġi
sirkäp < Chin. 七級 *qi ji* (Spätmittelchin. *tsɦit kip*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı (s./bk. Khotansak. *tsiřkypä*)
sirki † → *serki*
sirparke < Chin. (**ke* < Chin. 經 *jing*; Spätmittelchin. *kjiaġj*) Werktitel || bir metnin başlığı
¹**sisi** < Chin. 祭祀 *ji si* (Spätmittelchin. *tsiaġ ʔsɦz*; Yuan: *tsi ʔsɦz*) Opfer || kurban

²Sisi → *Sisi*
Sisidu → *Sisidu*
sisunlug Bed. unklar || anlamı belirsiz
¹**sit** < Sogd. sytt < Skt. *siddhi* Zauber Macht, (magische) Vollendung || büyü gücü, (sihirli) kemale erme, (sihirli) tamamlama (s./bk. Khotansak. *sāddhā-*, Mo. *sidi*) (→ *sidi*)
²**sit** << Skt. *sītā* n. loc. (ein Fluss) (= Tarim) || bir nehrin adı (= Tarim)
sit ügüz der Sītā-Fluss || Sītā Nehri
sit ügüz suvı das Wasser des Flusses Sītā || Sītā Nehri'nin suyu
³**sit** † → *set*
sit- † (alter Fehler oder Interpretationsfehler für *sud-* → *sud-*) || (*sud-* → *sud-* için eski bir hata ya da yorumlama hatası)
sita << Skt. *sītā* n. pr. (eine von acht Götter-töchtern der südlichen Himmelsrichtung) || güneydeki sekiz tanrı kızından birinin adı
sitadapatri → *sitadapatri*
sitan → *sidan*
sitani << Skt. n. pr. || kişi adı
sitant † → *sitan*
sitarti << Skt. *siddhārthā* n. pr. (eine von acht Götter-töchtern der östlichen Himmelsrichtung) || doğudaki sekiz tanrı kızından birinin adı
sitatapadiri → *sitatapadiri*
sitatapadri << Skt. *sitātapatrā* n. pr. (eine tantrische Göttin) || Tantrist bir tanrıçanın adı; Werkittel (ein dieser Göttin gewidmeter Text) || bir metnin başlığı (bu tanrıçaya ithaf edilen bir metin)
sitatapatri sudur das Sītātapatrā-Sūtra || Sītātapatrā Sūtra
sitatapatri → *sitatapadri*
sitavirake → *sitavirike*
sitavire << Skt. *sthavira* n. pr. (ein Irrlehrer) || yanlış öğretenin adı
sitavirike << Skt. *sthaviraka* Teil des Namens eines Konzils, zu den Sthaviras gehörig || bir meclisin adının bir bölümü, Sthaviralara ait
sitavirike nikay saṅgīti Konzil der Sthaviras || Sthavira meclisi
sitaviruki † → *sitavirike*
siti → *sidi*
Sitibala < Skt. *Siddhibala* n. pr. (Kaiser der Yuan-Dynastie; reg. 1320–1323 n. Chr.) || Yuan Hanedanlığı'nın imparatorunun adı (MS 1320–1323 arasında hüküm sürmüş)
sitilg → *sidilg*
sitramadi ~ sit(i)ramadi → *ästiramati*
situ < Chin. 司徒 *si tu* (Spätmittelchin. *sʒ tʃuə*) n. pr. || kişi adı
siu † → ²*hu*

Siukui < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Siukui Ayı n. pr. (weiblich) || kadın adı
¹**siuj** < Chin. 琮 *cong* (Spätmittelchin. *tʃɿəŋ*) ein Sippenname || bir soyadı
siuj baglj zur Familie Cong gehörig || Cong ailesine ait
²**Siuj** < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı
siüki † → *seüki*
siükki † → *seükki* → *seüki*
sivake << Skt. *sivaka* n. pr. (ein Irrlehrer) || yanlış öğretenin adı
sivasdi → ¹*suvasdi*
sivätsiz (Basiswort *sivāt* wahrscheinlich < Arab. *ṣifa* ‚Eigenschaft‘) unbearbeitet (?) || işlenmemiş
sivkin † → *šivkin* → *šukin*
Sivkui < Chin. (*Siv*° < Chin. 修 *xiu*; Spätmittelchin. *siw*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Sivkui Šilanvanti n. pr. (männlich) || erkek adı
sivri → *sivri*
Sivsai † → *šiusay*
sivsin- gelassen sein || sakin olmak
Sivšidu < Chin. 修士奴 *xiu shi nu* (Spätmittelchin. *siw ʃr` nuə*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Sivšidu Šäli n. pr. (männlich) || erkek adı
Sivšidu Taŋ Kay-a n. pr. (männlich) || erkek adı
Sivšidu Tutuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı
sivšij † → ¹*sevšej*
Sivtso < Chin. 修藏 *xiu zang* (Spätmittelchin. *siw tʃiəŋ*) n. pr. (männlich) || erkek adı
Sivtsüen < Chin. 修泉 *xiu quan* (Spätmittelchin. *siw tʃiyan*) n. pr. (männlich) || erkek adı
Sivtsuin † → *Sivtsüen*
siy † → ¹*siz*
Siyan < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı
si-yin-čün → *tsi-en-čüen*
siyu-hu † → *šieu-ko*
¹**siz** sie, ihr || siz
²**siz** † → ²*šabi*
siz- † → *siz-*
siza < TochA *sisā* / < Khotansak. *sīsā* < Skt. *sītā* n. pr. (Gattin des Rāma) || Rāma'nın eşinin adı (vgl./krş. TochB *sīta*)
siza hatun die Dame Sītā || Sītā Hatun
sizāj (m) → *siziŋ*
sizig † → *sezik*
¹**sizik** (br) → *sezik*
²**sizik** † → *sezik*
siziksiz † → *seziksiz*
sizintä (→ ¹*siz*; Lok.) von euch || sizden, sizde

siziŋ (→ ¹siz; Gen.) euer || sizin
siziŋä (→ ¹siz; Dat.) euch, für euch || size
siziŋärü (→ ¹siz; Direktiv) zu euch || (siz'in yön gösterme durumu) size doğru
sizlär (→ ¹siz; Pl.) ihr || sizler
sizlärädä (→ ¹siz; Lok. Pl.) von euch, bei euch || sizlerden, sizlerde
sizlärkä (→ ¹siz; Dat. Pl.) ihnen, euch || sizlere
sizlärni (→ ¹siz; Akk. Pl.) euch || sizleri
sizlärniŋ (→ ¹siz; Gen. Pl.) euer || sizlerin
sizn(ä)ŋ → *sizniŋ*
sizni (→ ¹siz; Akk.) euch || sizi
sizničiläyü wie ihr, wie Sie || sizin gibi
siznidä (→ ¹siz; Abl.) von euch || sizden
siznilig mit euch || sizle
sizniŋ (→ ¹siz; Gen.) euer || sizin
skanta < Skt. *skanda* n. pr. (indischer Kriegsgott) || Hint savaş tanrısının adı (s./bk. *Khotansak. skandha*-)
skhyau (br) möglicherweise ein Beamtentitel || belki bir memuriyet unvanı
slaka ptr † → *š(a)laka* und → *b(a)t(a)r*
slok † → *šlok*
Sliba < Syr. *slyb'* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
sliva < Syr. *slyb'* (c) Kreuz || haç, çarmıh
slwk < Syr. *slwk* n. loc. (Seleukia) || bir yer adı (Selevkos)
smur † → *tamir*
smnanč † → *š(a)mnanč*
snam < Sogd. *sn'm* (c) Taufe || vaftiz
snuk Oleander-Wolfsmilch (*Euphorbia neriiifolia*) || sehund (*Euphorbia neriiifolia*)
snuk uruŋi Samen der Oleander-Wolfsmilch || sehund tohumu
sobak † → *šopak*
¹so → *suo*
²so → *soo*
³so < Chin. 想 *xiang* (Spätmittelchin. *siaŋ'*) Bewusstsein || bilinç
so ušik das Schriftzeichen Xiang || Xiang harfi
⁴so < Chin. 早 *zao* (Spätmittelchin. *tsaw'*) früher, ehedem || evvelce, eskiden
soa < Chin. 竈 *zao* (Spätmittelchin. *tsaw'*) Kessel, Ofen || kazan, fırın
sočeü † → *sočiu*
sočın- † → *sučın-*
sočiu < Chin. 襄州 *xiang zhou* (Spätmittelchin. *siaŋ tšiw*) n. loc. (eine Stadt in China) || Çin'de bir şehrin adı
sočo Wohnhaus (?) || mesken (?)
sod- † → *sud-*
sodamari † → *sudamare*

sodayi << Skt. *sodāyin* n. pr. (ein Novize) || bir aceminin adı
sodayi šarmire der Novize Sodāyin || yemin etmemiş rahip adayı Sodāyin
sodrantike << Skt. *sautrāntika* Name einer buddh. Schulrichtung || bir Budist ekol geleneğinin adı
sodrantike nikaylıŋ zur Ordinationstradition (Skt. *nikāya*) der Sautrāntikas gehörend || Sautrāntika rahip ataması geleneği
sodurantike nikaylıŋ → *sodrantike nikaylıŋ*
sodrantikelig Anhänger der Sautrāntika-Schule || Sautrāntika ekolünden olan, Sautrāntika'lı
sodu < Chin. Name eines Kanals || bir kanalın adı
sodu ögäntäki am Kanal Sodu gelegen || Sodu Kanalı'ndaki
soduk † → *sudok*
sodurandike → *sodrantike*
sodurantike → *sodrantike*
sogančig † → *sukančig*
sogdak < Sogd. *swyð'k* sogdisch || Soğudca, Soğud (s./bk. Sogd. *swyð'yk, sywðy'n'k*) (→ *sogtu*)
sogdak bodun das sogdische Volk || Soğud halkı
¹Sogdu Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
²Sogdu † → *Sokdi* → *Sokti*
Sogdu Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı
Sogti † → *Sokti*
sogi- abkühlen (intr.), (Fieber) sinken || soğumak, (ateş) düşmek
sogik kalt (auch Äquivalent von Skt. *śīta*), kühl || soğuk (Skt. *śīta*'nın da eş değeri), serin; Kühle || serinlik
sogik bürtüglüg bei Berührung kühl || dokunması soğuk, soğuk dokunuşlu
sogik yel tokmak (br) kalter Wind und Wehen || soğuk rüzgâr ve esme
sogin- sich abkühlen || soğumak
sogingu Erfrischungsraum || serinleme odası, soğutma odası
sogirt → *sogurt*
sogış- völlig abkühlen (intr.) || tamamen soğumak
sogit- abkühlen, kühlen (tr.) || serinletmek, soğutmak
sogtu sogdisch || Soğud; Sogder || Soğud (→ *sogdak*)
sogtu tutgun sogdischer Gefangener || Soğud tutsak
sogul- (Wasser) versickern, versiegen, verdampfen || (su) sızmak, suyu çekilmek, buharlaşmak, soğulmak; verschwinden || yok olmak

sogulup alkingalı ugra- beinahe völlig versiegen || *neredeysse* tamamen suyu çekilmek

sogulmaklıg versiegend, verschwindend || suyu çekilen, yok olan
sogulmaklıg tüš verschwindende Frucht || yok olan meyve

sogulmaksız unversiegbar || tükenmez, suyu çekilmemiş, kurumamış

sogulunčsuz unversiegbar || tükenmez, suyu çekilmemiş, kurumamış
sogulunčsuz köl unversiegbarer See || tükenmez göl

¹sogun Zwiebel (br: *sojon* auch Äquivalent von Skt. *palāṇḍu*) || *soğan* (br: *sojon* Skt. *palāṇḍu*'nun da eş deęeri; Lauch || *pirasa*
sogun sakalı Wurzelfasern der Zwiebel || *soğan kök lifi*

²sogun † → *sugun* → *sıgun*

sogun- † → *sugun-*

sogunčig † (alter Fehler für → *sukančig*) || (→ *sukančig* için eski bir hata)

sogur- entwässern, hinunterschlucken, ausschürfen || *suynu boşaltmak*, içine atmak, şapırdatarak yemek; (etw.) austrocknen, (Gewässer) trocken legen || (bir şeyi) kurutmak, (suları) kurutmak; (Wasser, Gewässer) verdunsten lassen || (su) buharlaştırmak; (Sünden) vergeben || (günahlardan) kurtarmak

sogurt Getöse, Lärm || *gürültü*, *patırtı*

soišenje → *tsuišeŋ waŋke*

soišunje → *tsuišeŋ waŋke*

sok Tragbahre || *sedye*

sok- stecken || *sokmak*; *picken*, *hacken* || *gagalamak*; *zerstören* || *mahvetmek*, *yıkmak*; *reißen*, *durchstechen*, *zerstampfen*, *zerstoßen*, *mörsern* || *parçalamak*, *yarık açmak*, *havanda dövmek*, *dibekte ezmek*; *einfüllen* || *içine doldurmak*; (in den Verstand) *aufnehmen* || (akla) *almak*, *eklemek*; *hineintreiben*, *in die Enge treiben* || *sıkıştırmak*; *stoßen*, *zerstoßen*, *schlagen* || *çarpmak*, *itmek*, *ezmek*, *vurmak*, *tokat atmak*; *hineintun* || *içine koymak*, *sokmak*; *schmieden* || *dövmek*; (Feuer) *anschlagen* (mit dem Feuerstein) || (*çakmak taşıyla* *ateş*) *çakmak*
sok- ala- *reißen*₂, *zerstoßen*₂ || *kopmak*₂, *yırtmak*₂, *dövmek*₂, *ezmek*₂
sok- älğä- *zerstoßen* und *sieben* || *dövmek* ve *elekten geçirmek*
sok- lala- *zerstoßen*₂, *mörsern*₂ || *dövmek*₂, *dibekte ezmek*₂
sok- sokčt- *picken*₂ || *gagalamak*₂

soka eben dort || *aynı yerde*; *gerade* || *tam*, *biraz önce*; *besonders* || *özellikle*, *hususı*, *ayrı*;

sicher || *kesin*; *rasch* || *çabuk*, *hızla*; *jetzt gerade* || *şu anda*
soka yaralıg üd die genau passende Zeit || *tam uyan zaman*

soka- † → ¹*sika-*

sokančig † → *sukančig*

sokčt- *picken* || *gagalamak*

Sokdi → *Sokti*

Sokdi Elči n. pr. (männlich) || *erkek adı*

sokdur- *schmieden lassen*, *schärfen lassen* || *biletmek*

sokdurmak *Schlagenlassen* || *dövdürme*, *vurdurma*; *Geschlagenwerden* || *dövülme*, *vurulma*

sokgu *Mörser* || *havan*; *Trommelschlägel*, *Glockenkloppl* || *davul çomaęı*, *çan tokmaęı*

sokilmak *Zerbrochenwerden* || *parçalanma*, *kırılma*

sokım † → *sukım*

soklug † → ²*suklug*

soklun- † → *suklun-*

sokmak *Schlagen*, *Stoßen* || *vurma*, *dövme*, *itme*, *çarpma*

sokšu † → *suksu*

Sokti < Chin. Bestandteil eines Personennamens || *kişi adının bir bölümü*

Sokti T(ä)grim n. pr. (weiblich) || *kadın adı*

soktur- *zerschlagen lassen* || *tahrip ettirmek*

soku- † → *sukı-*

sokul- *gebrochen werden*, *abgerissen werden* || *kırılmak*, *koparılmak*

sokumluk *Schlacht-* || *kesme ...*
sokumluk ul *Schlachtvieh* (Rind) || *kesimlik hayvan* (*sıęır*)

sokun- *sich* (an die Brust) *schlagen* || (*göęse*) *dövünmek*
*sokun- *yeriŋü-* *ul-* *yıgla-* *sıgta-* *sich* (an die Brust) *schlagen*, *Kummer haben*, *klagen*, *weinen* und *seufzen* || (*göęse*) *dövünmek*, *kederlenmek*, *yakınmak*, *aęlamak* ve *inlemek*

sokuš- *einander schlagen* || *birbirine vurmak*, *vuruşmak*; *zusammentreffen* (mit), *begegnen* || *karşılaşmak*, *rastlamak*
sokuš- tušuš- *zusammentreffen*₂, *begegnen*₂ || *karşılaşmak*₂, *rastlamak*₂

sokuştur- *zusammentreffen lassen* || *karşılaştırmak*

sol *linke(r, -s)* || *sol* (s./bk. Mo. *soluyai*)
sol burun yüti *linkes Nasenloch* || *sol burun delięi*
sol but *das linke Bein*, *der linke Fuß* || *sol bacak*, *sol ayak*
sol elig *die linke Hand* || *sol el*
sol koltıka *linksseitig* || *solda*, *sol yanda*

sol yandınkı an der linken Seite befindlich ||
sol yandaki, *sol taraftaki*

sola- einschließen, (Atemwege, Gefäße) verschließen, blockieren (auch Äquivalent von Skt. *rudh-*) || bağlamak, (nefes yolları, damar) kapamak, tıkmak (Skt. *rudh-*'un da eş değeri); anketten, vertäuen || zincirlemek, (gemiyi) demirlemek

solap kod- (br) vollständig verschließen ||
tamamen kapamak

solag Kette, Kordel, Ornament, Dekoration, Zierband || zincir, kurdele, süs, tezyinat, dekor, süs bandı; Barriere || bariyer

solaglıg verschlossen, angekettet || kilitli, kapalı, zincirli; geheimnisvoll || esrarengiz, gizemli

solal- angekettet sein || zincirli olmak

solal- b(ä)kläl- angekettet und festgesetzt sein || zincirli ve kesin olmak

solamamak Nicht-Einsperren || kilitlememe
solamamak bäklämämäk Nicht-Einsperren₂ ||
kilitlememe₂

solan- ~ **sol(a)n-** angekettet werden, umzingelt werden || zincirlenmek, kuşatılmak; eingeschlossen sein, eingesperrt sein || kapanmış olmak, kilitlenmiş olmak; umgeben sein || kuşatılmış olmak

solan- bäklän- angekettet und weggesperrt sein || zincirlenmiş ve kapanmış olmak

solaş- miteinander verkettet sein, miteinander verbunden sein, zusammengebunden sein || birbirine bağlanmış olmak, birbirine bağlı olmak, bir araya bağlanmış olmak

solaştur- verketten || zincirle bağlamak

soldın → *soltın*

solmı n. loc. (eine Stadt am Nordrand der Seidenstraße = Karaşahr, Yanqi, Agni) || İpek Yolu'nun kuzey rotasındaki şehir (= Karaşehir, Yanki, Agni)

solmı balık die Stadt Solmı || Solmı şehri
solmı bözi in Solmı gefertigter Baumwollstoff || Solmı'da üretilen pamuklu kumaş

solmılg Einwohner von Solmı || Solmılı; aus Solmı stammend || Solmı'dan gelen

soltın links, links gelegen || sol, solda

soldın burun yüti linkes Nasenloch || sol burun deliği

soltın baş die linke Kopfseite || sol baş tarafı, başın sol tarafı

soltın kaş die linke Augenbraue || sol kaş

soltın kulak das linke Ohr || sol kulak

soltın sınar links || solda

soltın yınak auf der linken Seite, links || sol tarafta, solda

soltın yınaktaki links gelegen || solda

soltun kök luu Blauer Drache der linken (Seite) (Name eines Zwischenwesens) || sol (tarafın) mavi ejderhası (bir ara varlığı adı)

soltun yınak links || solda

soltınka links befindlich || soldaki

soltun → *soltın*

¹**soma** < Skt. *soma* Mond || ay

soma garh → *soma grah*

soma grah der Planet Mond || Ay gezegeni

²**Soma** n. pr. (männlich) || erkek adı

³**soma** → *sorma*

Somača n. pr. (männlich) || erkek adı

somaçantre << Skt. *somacandra* n. pr. (ein Herrscher) || bir hükümdarın adı

Somači n. pr. (männlich) || erkek adı

somadivače << Skt. *somadhvaja* n. pr. (ein Prinz und Bodhisattva) || bir prensin ve bir Bodhisattva'nın adı

somaketu << Skt. *somaketu* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

somakişımı † → *somakişeme*

somakişeme << Skt. **somakşema* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

Somaşiri << Skt. *Somaśrī* n. pr. (männlich) || erkek adı

somavi << Skt. *saumya* (?) n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı

somavyadi << Skt. *somāvātī* n. pr. (eine von acht Göttertöchtern der westlichen Himmelsrichtung) || batıdaki sekiz tanrı kızından birinin adı

Sombuz Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Sombuz Elçi n. pr. (männlich) || erkek adı

some << Skt. *soma* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

somi << Skt. *somā* n. pr. (eine von acht Göttertöchtern der westlichen Himmelsrichtung) || batıdaki sekiz tanrı kızından birinin adı

somılg † → *simılg*

Sonampo < Tib. *bSod nams po* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Sonampo Aka n. pr. (männlich) || erkek adı

song futsi † → *kuş futse*

¹**soj** nach (auch als Postp. mit Lok.) || son, sonra (lokatifle birlikte sontaki olarak); schließlich || nihayet, sonunda; letzte(r, -s) || son, sonuncu; Ende, Sohle (?) || son, taban (?)

soj bayan später, hiernach, früher oder später || sonra, bundan sonra, daha önce veya daha sonra

²**soj** † → ¹*şük*

Sonjday < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

soṅgara → *soṅır-a*
soṅgun-vu † → *suṅkun-fu*
soṅıra spätere, nach || son, sonra
soṅkı spätere(r) || sonraki; das Spätere || sonraki bir şey
soṅon (br) → ¹*sogun*
Soṅsuy < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı
Soṅsuz Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Soṅsuz Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı
soṅun → ¹*sogun*
soṅüş- † → *süṅüş-*
soo < Chin. 像 *xiang* (Spätmittelchin. *shiaŋ*)
Bildnis, Figur, Statue, Abbild, Buddhafigur || resim, portre, heykel, figür, suret, Buda heykeli
soočiu < Chin. 相州 *xiang zhou* (Spätmittelchin. *siaŋ` tɕiw*) n. loc. (eine Präfektur) || bir valiliğin adı
[s]looklug † → *[s]uuklug* → ²*suklug*
soolaglıg → *solaglıg*
soorgu → *sorgu*
sor Runzel || buruşukluk, kırışıklık; runzlig || buruşuk, kırışık
sor buşrı (Gesicht) runzlig₂ || (yüz) buruşuk₂
sor- saugen || emmek; fragen, nachfragen || sormak, soru sormak, soruşturmak (s./bk. Mo. *sor-, soru-*)
sor- istâ- fragen₂ || sormak₂, soru sormak₂
sora sora sogur- gänzlich aussaugen || tamamen emerek boşaltmak
s'ora < Syr. s'wr' (c) ein kirchlicher Titel || kiliseyle ilgili bir unvan
sorag Nachforschung (?) || sorgu, soruşturma (?)
sordapan → *sortapan*
sorgan einer, der fragt || soru soran biri
sorgu Schröpfkopf, Strohalm, Sauggerät, Röhrchen || kan alma cihazı, vantuz, pipet, emme aleti, ince küçük boru (s./bk. Mo. *soruyul*)
sorgu ur- einen Schröpfkopf ansetzen || bir kan alma cihazı koymak
sorinčan Magnet || mıknatıs (s./bk. Mo. *sorinčan, sorinjan, sorunjan*)
sorinčan taş Magnet || mıknatıs (s./bk. Mo. *sorinčan kürü*)
sorma Weizenbier || buğday birası
sormak Aussaugen || emerek boşaltma
soroni † → *şorone* → *şrone*
sorotapan ~ sorutapan → *sortapan*
sortapan << Skt. *srotāpanna* in den Strom eingetreten (j-d, der sich auf der ersten Stufe des buddh. Heilsweges befindet) || akıntıya girmiş (Budist kurtuluş yolunun ilk basamağında

bulunan kişi) (vgl./krş. TochB *srotāpanne*, Mo. *sordaban*)

sortapan kut Srotāpanna-Würde, Srotāpanna-schaft (Skt. *srotāpatti*) || Srotāpanna onuru (Skt. *srotāpatti*) (vgl./krş. TochA *srotāpattune*)
sortapan kutı Srotāpanna-Würde, Srotāpanna-schaft (Skt. *srotāpatti*) || Srotāpanna onuru (Skt. *srotāpatti*)
sorug Ruhm || şöhet
soruk- erfahren sein, berühmt sein || tecrübeli olmak, ünlü olmak
sorul- sich erkundigen, nachfragen || danışmak, bilgi edinmek
sorun † → *surt*
Sosi < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Sosi Tu n. pr. (männlich) || erkek adı
sosinji † → *soşenke*
soşenke < Chin. 最勝經 *zui sheng jing* (Spätmittelchin. *tsuaj` şiaŋ kjiajŋ*) Werktitel || bir metnin başlığı
soşenoke → *tsuişen waŋke*
sovik † → *soyık* → *sogık*
sovilad- † (wahrscheinlich ein Lesefehler) || (muhtemelen bir okuma hatası)
sovuk → *sogık*
soy (br) → *sui* → ¹*tsui*
soy- häuten, die Haut abziehen || soymak, derisini yüzmek; ausziehen, ausplündern || (elbise) çıkarmak, soymak; abreißen || koparmak; entfalten || açmak
soya- † → *suva-*
soydur- † → *södür-* → *södrü-*
soyig Abfall || çöp; leidenschaftlich || tutkulu, ateşli
soyig bagragu leidenschaftlich₂ || tutkulu₂, ateşli₂
soyıgsız Leidenschaftslosigkeit || tutkusuzluk, ihtirassızlık
soyık → *sogık*
¹**soytur-** (Haut) abziehen lassen, häuten lassen || (deri) soydurmak, deri yüzdürmek
²**soytur-** † (lies *södür-* → *södrü-*) || (oku: *södür-* → *södrü-*)
soyul- gehäutet werden, (Fleisch) geschunden werden || soyulmak, (et) soyulmak
soyulmak(lıg) im Geschundenwerden bestehend || soyulmalı
soyulmak yirtılmaklıg im Geschunden- und Zerteiltwerden bestehend || soyulmalı ve yirtilmalı
soyuraşdıra < Skt. *saurāştra* ein Bezirk des Cakrasaṃvara-Manḍala || Cakrasaṃvara-Manḍala'nın bir alanı

soyurka- < Mo. *soyurqa-* < Altuig. *tsuyurka-* gnädig sein, sich erbarmen || merhametli olmak, acımak, merhamet etmek (→ *tsuyurka-*)

soyurka- erinçkä- sich erbarmen₂ || acımak₂, merhamet etmek₂

soyurkal < Mo. *soyurqal* Gnade, Gunst || merhamet, kayra

soyurkat- bereuen || pişman olmak

soyurlad- † (wahrscheinlich ein Lesefehler) || (muhtemelen bir okuma hatası)

sozak Dorf, kleine Stadt || köy, küçük şehir (s./bk. Toch. A *şuqs-*)

sozak bāgi Dorfvorsteher || köy başkanı, köy yöneticisi, köy beyi

sozak kânt Stadt₂ || şehir₂

sozakdaki im Dorf befindlich || köydeki

sozaklıg Dorf- || köy ...; Der mit einem Dorf (Buddhaname) || köylü (bir Buda'nın adı)

sozaklıg kişi Dorfbewohner || köylü

sö alte Zeit || eski zaman

södä bärü ~ *södäbärü* seit Ewigkeiten, von früher her, seit Langem || eskiden beri, uzun süreden beri

södin bärü ~ *södinbärü* seit alter Zeit, von jeher || eski çağlardan beri, öteden beri

södinbärüki von früher || eski zamandan beriki

söndä bärü → *södä bärü*

södri- schleppen, ziehen, rauben || sürüklemek, tartmak, çalmak

södür- kunuş- rauben und plündern || çalmak ve yağmalamak

södür- → *södri-*

sög- † → ²*sök-*

sögän † → *sükän*

söglün- geröstet werden, gebraten werden || kavrulmak, kızartılmak

söglünçü Braten, Gebratenes || kızartma

söglünçü ät Bratenfleisch, Braten || kızartma eti, kızartma

söglüntür- rösten || kızartmak

sögmämäk † → *sökmämäk*

sögötlög (br) → *sögütlüg*

sögül Warze || siğil (s./bk. Mo. *segül*)

sögül- rösten, braten || kızartmak, kavurmak

sögülk(i)iyä kleiner Fortsatz, Extremität || küçük çıkıntı, kol ve bacak

söğülmäk Braten, Rösten || kızartma, kavurma

sögüt Baum || ağaç; Weide || söğüt ağacı

sögüt arıg Baum₂ || ağaç₂

sögüt ärdini Baum-Juwel (Metapher) || ağaç mücevheri (mecaz)

sögüt ırgalmakı das Sich-Beugen eines Weidenbaums || söğüt ağacının eğilmesi

sögüt kası Baumrinde || ağaç kabuğu

sögüt özäni das Innere eines Baumes, Kern eines Baumes || ağacın içi, ağacın özü

sögüt tüpi Fuß des Baumes || ağacın dibi

sögüt ulunı Baumstamm || ağaç gövdesi

sögütlär eligi König der Bäume (Skt. Drumendra = Buddhaname) || ağaçlar hükümdarı (Skt. Drumendra = bir Buda'nın adı;

Bez. für den Bodhi-Baum || Bodhi ağacının adı

sögütlüg mit Bäumen, baumbestanden, bewaldet, Weiden- || ağaçlı, ormanlık, söğüt ...

sögütlüg arıg Weidenbaum-Wald, Wald mit Bäumen || söğüt ağacı ormanı, ağaçlı orman

sögütlük Ort mit Bäumen (Kloster) || söğütlerin bulunduğu yer, ağaçlı yer (manastır)

sögütlük yuulluk Ort mit Bäumen und Bächen (Kloster) || (manastırda) ağaçların ve akarsuların bulunduğu yer

sök ~ sög (br) Purgativum || müşhil

sök içgü (br) abführendes Getränk (Äquivalent von Skt. *vireka*) || müşhil içeceği (Skt. *vireka*'nın eş değeri)

¹**sök-** aufreißen, hervorbrechen, niederreißen, zerstören, einreißen || yırtmak, sökmek, söküp çıkarmak, birdenbire çıkmak, yerle bir etmek, yıkmak

sök- buz- niederreißen₂, zerstören₂ || yerle bir etmek₂, yıkmak₂

²**sök-** fluchen, verfluchen, beschimpfen || sövmek, beddua etmek, küfretmek; kritisieren, tadeln || eleştirmek, kinamak

sök- karga- fluchen₂, verfluchen₂ || sövmek₂, küfretmek₂, beddua etmek₂

sök- sars- fluchen₂ || sövmek₂, beddua etmek₂

sök- sars- karga- fluchen₃ || sövmek₃, beddua etmek₃

sök- sars- tuta- uçuzla- beschimpfen₂ und herabsetzen₂ || küfür etmek₂ ve ucuzlatmak₂

sök- tuta- verfluchen und verächtlich machen || sövmek ve aşağılamak

sök- yan- verfluchen und bedrohen || sövmek ve tehdit etmek

³**sök-** niederknien || dizleri üzerine çökmek

⁴**sök-** Durchfall haben, abführen || ishal olmak, müşhil etkisi yapmak

sökän † → *sükän*

söki frühere(r, -s), ehemalig || önceki; alt || eski; aus der früheren Zeit, in alter Zeit || eski zamandan, eski zamanda; Altvorderer || ata; frühere Generation || eski kuşak

söki bayukı frühere(r, -s)₂, ehemalig₂ || önceki₂

söki kalmış alt und verlassen || eski ve terk edilmiş
söki karı die früheren Alten || eski yaşlılar
sökilär die früheren Generationen || eski kuşaklar
¹**sökít-** hacken, fein hacken || parçalamak, kıymak
²**sökít-** Durchfall verursachen || ishale sebep olmak
sökítkü (br) Abführmittel || müshil, ishal ilacı
söklän- † → *söglün-*
¹**sökmäk** Aufreißen, Zerstören || yarma, sökme, yıkma
sökmäk tokımak urmak ämgätmək Aufreißen, Schlagen₂ und Quälen || yarma, vurma₂ ve eziyet etme
²**sökmäk** Diarrhoe, Durchfall || ishal
sökmämäk Nicht-Aufreißen || yarmama,deşmeme, sökmeme
sökmämäk tokmamak Nicht-Aufreißen und Nicht-Schlagen || yarmama ve vurmama
sökö Vogelfußklee, gelbe Serradella (*Ornithopus compressus*) || kuşayağı (*Ornithopus compressus*)
sökü Kleie || kepek
sökül- gebrochen werden || kırılmak
sökünč † → *ökünč*
söküş Schimpf, Beschimpfung, Verfluchen, Fluch, Verwünschung, Tadel, Kritik || küfür, sövme, küfürleşme, azar, çıkışma, eleştiri
söküş- † → *süjüş-*
söküt- knien, (die Knie) beugen || diz çökmek, (dizleri) bükme (s./bk. Mo. *sögüd-*) (→ *çökít-*, *çöküt-*)
sökütäki in Sökü (= n. loc.) befindlich || Sökü'deki
söl Lymphe, Wundflüssigkeit || lenf, yara sıvısı
söl aşlıg Fresser von Lymphe (eine Dämonenklasse) || lenf yiyen (bir şeytan sınıfı)
söl suvı Wundflüssigkeit || yara sıvısı
Sölü < Chin. n. pr. || kişi adı
¹**sön** damals, früher || o zamanlar, o sıralarda, eskiden, önceleri; vergangen || geçmiş, geçen; bereits, schon || daha şimdiden, artık; jetzt || şimdi
sön öjrä früher₂, damals₂ || eskiden₂, önceleri₂, o zamanlar₂, o sıralarda₂
sön üd Vergangenheit, Vorzeit, frühere Zeit || geçmiş zaman, eski zaman
²**Sön** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
sön- nachlassen, aufhören, sich legen || azalmak, sönmek, geçmek, dinmek, bitmek (s./bk. Mo. *sönü-*)
sön- amrıl- nachlassen₂, aufhören₂ || azalmak₂, sönmek₂, geçmek₂, bitmek₂

sönmäk Aufhören, Nachlassen || sönme, azalma, geçme, bitme
sönmäksiz unermüdlisch, unablässig || yorulmaz, ara vermeden, aralıksız
sönmäksizin (adv.) unablässig, unaufhörlich || durmadan, durmaksızın, sürekli, aralıksız
sönök (br) erlahmt, zum Erliegen gekommen || yorulmuş, durma noktasına gelmiş
sönöksüz ununterbrochen || ara vermeksizin, aralıksız, sürekli
söntür- aufhören lassen, sich legen lassen, sich setzen lassen, beseitigen || bitirmek, sona erdirmek, azaltmak, yok etmek, söndürmek
sönüksüz † → *sönöksüz*
söjök (br) → *süjök*
söjü † → *şüjü*
söjük † → *süjök*
söjüş † → *şüjüş*
söödinbärü seit (ewiger) Zeit, seit Urzeiten || (eski) zamanlardan beri, çok eskiden beri
sörčük Erzählung, Geschichte || hikâye; Gestammel || kekeleme
sötäbärü → *södä bärü*
sötrör- (br) Bed. unklar (im Zusammenhang mit Kleidern) || manası belirsiz (kıyafetle ilişkili) (möglicherweise zu → *södrü-* zu stellen) || (belki → *södrü-* ile ilişkili)
söskün † → *süsgün*
söyäk Stütze, Unterstützung || payanda, destek, yardım
söyäk tayak Stütze₂, Unterstützung₂ || payanda₂, destek₂, yardım₂
söyän- sich stützen (auf) || (bir şeye) dayanmak
söyäs- einander stützen, einander unterstützen || birbirini desteklemek, birbirine dayanmak
söylä- (Var. von → *şözlä-*) || (→ *şözlä-*'nin varyantı)
söz Wort, Rede(n), Zusage, Gerede || söz, kabul, onay, dedikodu
söz ber- sprechen, das Wort richten (an) || konuşmak, (birisine) bir söz yöneltmek
söz savın kertgünmäk (m) Glaube in Worten₂ || söze₂ inanç
söz sözlä- (m) Reden führen, reden || söz söylemek, konuşmak
sözkä kir- ins Gerede kommen || dillere düşmek, dedikodu konusu olmak
sözçi jemand, der ... Worte gebraucht, Redner || ... sözcükleri kullanan kişi, hatip, konuşmacı; Lehrer || öğretmen, hoca; Vertreter einer Lehre, Mentor || bir öğretinin temsilcisi, yol gösterici, mentor, yönder
sözçi bahşı Lehrer₂ || öğretmen₂, hoca₂

sözcilärin*in* iyäsi Vorsitzender der Sprecher
|| konuşmacıların başkanı
sözcilärin*in* yeri Redner-Markt (?) || konuş-
macıların pazarı (?)

sözcülig sprechend || konuşan

¹sözlä- sagen, sprechen (auch Äquivalent von Skt. *bhāṣya*), besprechen || söylemek, konuş-
mak (Skt. *bhāṣya*'nın da eş değeri), tartışmak;
berichten, eine Mitteilung machen || anlatmak,
haberdar etmek; verkünden || ilan etmek;
beschreiben, erwähnen, behandeln, formulie-
ren, ausdrücken, erklären || tarif etmek,
bahsetmek, söz etmek, incelemek, dile getir-
mek, açıklamak; propagieren || propaganda
yapmak

sözlä- ay- berichten₂ || anlatmak₂

sözlä- biti- bitit- verkünden, schreiben oder
schreiben lassen || ilan etmek, yazmak
veya yazdırmak

sözlä- peula- eine Mitteilung und eine Ein-
gabe machen || haberdar etmek ve bir
istekte bulunmak

sözlägäli bulguluksuzta sözlägäli bulguluksuz
überaus unsagbar, überaus unaussprech-
lich || son derece tarif edilemez, son derece
anlatılamaz, son derece ifade edilemez

sözlägäli bulmaguluk unsagbar, unau-
sprehlich || tarif edilemez, anlatılamaz,
ifade edilemez

sözlämäsüg erinçülüğ söz sözlä- (m) sündige
Reden führen, die man nicht sagen darf ||
söylenmesi günah olan söz söylemek

sözläyü alknčsüz unsagbar || anlatılamaz,
tarif edilemez

sözläyü yetinčsüz unsagbar || anlatılamaz,
tarif edilemez

²sözlä- † (alter Fehler für → *süzül-*) || (→ *süzül-*
için eski bir hata)

sözlägü das Gespräch || konuşma

sözlägülik auszusprechen, zu sagen || söy-
lenen

sözlägüliksüz unaussprechlich, unsagbar, un-
beschreiblich || anlatılamaz, söylenemez, ifade
edilemez, tarif edilemez; Unsagbares || an-
latılamaz bir şey

sözlägüliksüz nomlaguliksuz nicht zu sagen
und nicht zu predigen || söylenemez ve
vaaz verilemez

sözlägüliksüzta sözlägüliksüz unsagbarer als
unsagbar || anlatılamazdan daha anlatıla-
maz

sözlägürük † (alter Fehler für → *sözlägülik*) ||
(→ *sözlägülik* için eski bir hata)

sözlägüsüz nicht zu beschreiben, unsagbar ||
tarif edilemez, söylenemez

sözläl- erwähnt werden, verkündet werden,
mitgeteilt werden || anılmak, zikredilmek, ilan
edilmek, haber verilmek

sözlälmäk Erwähntwerden, Verkündetwerden,
Mitgeteiltwerden || anılma, ilan edilme, haber
verilme

sözlämäk Sprechen, Reden, Verkünden,
Aussprechen (auch Äquivalent von Skt. *bhāṣya*)
|| söyleme, konuşma, ilan etme, ifade etme,
bildirme (Skt. *bhāṣya*'nın da eş değeri)

sözlämäklig Sprechen-, mit ... Reden, mit
Verkünden, Predigen- || söyleme ..., konuşmalı,
ilan etmeli, vaaz verme ...

sözlämämäk Nichtaussprechen, Nichtsagen ||
söylememe, konuşmama

sözlämäşi Aussage || ifade

sözläş- miteinander sprechen, sich verständi-
gen, konferieren, diskutieren, disputieren, be-
reden, sich besprechen || birbiriyle konuşmak,
haberleşmek, müzakere etmek, söyleşmek,
tartışma yapmak, tartışmak, fikir danışmak;
übereinkommen || anlaşmak, uzlaşmak

sözläş- keñšäš- diskutieren₂, sich bespre-
chen₂ || tartışmak₂, fikir danışmak₂

sözläş- teš- diskutieren₂, sich besprechen₂ ||
tartışmak₂, fikir danışmak₂

sözläšmäk Miteinandersprechen || birbiriyle
konuşma

sözläšmäklig Miteinandersprechen-, Diskussi-
on-, mit Diskussion || birbiriyle konuşma ...,
tartışma ..., tartışmalı

sözläštür- debattieren lassen || tartıştırmak,
konuşturmak

sözlät- sagen lassen, in Worte fassen lassen ||
söyletmek, sözlerle ifade ettirmek

sözlätül- genannt werden, gesagt werden, ge-
sprochen werden || bildirilmek, söylenmek,
konuşulmak

sözlättür- veranlassen sagen zu lassen || söy-
lettirmek

¹sözlüg mit Worten, Wort- || sözlü, söz ...

sözlüg kapıg Tor der Worte (Metapher) ||
söz kapısı (mecaz)

²sözlüg † (lies *sözlöp* → ¹*sözlä-*) || (oku: *sözlöp* →
¹*sözlä-*)

sözsirä- schweigen, nicht sprechen, still sein ||
susmak, söylememek, sessiz olmak

sp(a)hb(a)d < Mir. *spāhbed* (c) General ||
general, paşa

spar → *sparir*

sparir < TochB *spharir* < Skt. *sphaṭika* ~ *sphāṭika*
Bergkristall || nefes taşı (s./bk. Khotansak.
**sphāliā-*, Mo. *isburir*)

saprir ärdini → *sparir ärdini*

siparur ärdinlig toor Bergkristall-Netz ||
nefes taşı ağı

sparir ärdini Bergkristall-Juwel || nefes taşı mücevheri (s./bk. Mo. *isburir erdini*)
sparirlig ~ **sapirrlig** aus Bergkristall || nefes taşı
sapirlag ordo Kristallpalast (im Mutterleib von Maitreyas Mutter) (Skt. *ratnavyūha*) || kristal sarayı (Maitreya'nın annesinin rahminde) (Skt. *ratnavyūha*)
sparsum ein Heilmittel || bir ilaç
spirl(i)g → *sparirlig*
splokadatu † → *s(a)blokadatu*
srikvan < Skt. *sr̥kvan* Mundwinkel, Kiefer || dudak kenarı, dudakların birleştiği nokta, çene
srmaranč † → *š(a)rmiranč*
srhari † → *š(a)rmire*
sroš < Sogd. *srwš* (m) Name des siebzehnten Tages des Monats || ayın on yedinci gününün adı
sroš roč < Sogd. *srwš rwc* der siebzehnte Tag des Monats || ayın on yedinci günü
srošart < Sogd. *srwšrt* ~ *srwš'rt* ~ *sr'wšrt* (m) Säule der Herrlichkeit (an der die Lichtpartikel aufsteigen) || ululuğun sütünü (ışık parçalarının yükseldiği yer) (s./bk. MP *srōšahrāy*)
srošift < Sogd. *srwšyft* < Parth. *srōšift* (m) Gehorsam, obligatorischer Dienst der man. Hörer || itaat, söz dinleme, man. dinleyicilerin zorunlu vazifesi
stab << Skt. *stava* Lobpreis || övgü (s./bk. Khotansak. *stava*-)
āstab yükinč Lobpreis und Verehrung || övgü ve saygı
sidab nom bitig das Stava-Buch₂ || Stava kitabı₂
St(a)bnuz << Gr. *Στέφανος* n. pr. (männlich) || erkek adı
st(a)gi << Skt. *stha* Schachtel, Schatulle || sandık, kutu, küçük sandık
stan < TochA/B *sthām* / < TochA *sthān* < Skt. *sthāna* Stelle, Platz || yer, konum
stap † → *stab*
stavare << Skt. *sthavara* n. pr. (ein Naivāsika) || bir Naivāsika'nın adı
stir → *sitr*
stopik << Skt. *stapika* zu einem Stūpa gehörig || bir Stūpa'ya ait
stopik v(i)rhar sanlig zu einem Stūpa₂ gehörig || bir Stūpa₂'ya ait
strayastayas → *strayastrīš*
strayastrīš < TochA *strāyastriṣ* ~ *strāyastriṣ* < Skt. *trāyastriṣa* n. loc. (Gott Indras Himmel), die dreiunddreißig (Götter) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) Tanrı indra'nın göğünün adı, otuz üç (tanrı)

(vgl./krş. TochB *tapatriš*, Khotansak. *ttāva-ttrišya*-, *ttāvatriša*-, *ttāvattriša*-, *ttāvatiša*-, *trā-vattiša*-, Mo. *istiriyastris*)

āstrayastrīš atl(i)g orontaki an der Stätte genannt Trāyastriṣa || Trāyastriṣa adlı yerdeki
satrayastrīš t(ā)hri yeri → *strayastrīš t(ā)hri yeri*
strayastayas t(ā)hri yeri → *strayastrīš t(ā)hri yeri*
strayastrīš t(ā)hri yeri Trāyastriṣa-Himmel || Trāyastriṣa göğü
strayastrīš t(ā)hri yerintāki im Trāyastriṣa-Himmel befindlich || Trāyastriṣa göğündeki

strayastrīštaki im Trāyastriṣa-Himmel befindlich || Trāyastriṣa göğündeki

striliḡ (br) << Skt. *strīliṅga* Genus femininum (Äquivalent von Skt. *strī*) || dişil (Skt. *strī* nin eş değeri)

stup << Skt. *stūpa* buddh. Reliquienschrein || (Budist) ermişlerden artakalan kemik vb. kut-sal emanetlerin saklandığı anıt bina; Pagode || pagoda (s./bk. Sogd. 'st'wp', Khotansak. *sthūva*-) (→ *āstup*)

stup işi Arbeit am Stūpa || Stūpa'daki iş, Stūpa işi
stup v(i)rhar Stūpa-Kloster || Stūpa manastırı; Stūpa₂ || Stūpa₂
sutup čakur Pagode₂ || pagoda₂

stuplug mit einem Stūpa || Stūpa'lı (→ *āstuplug*)

¹**su** < Chin. 蘇 *su* (Spätmittelchin. *suš*; Yuan: *su*) lebendig, wohllauf, gesund || canlı, sağlıklı, sağ salim; Wohlsein, Wohlaufsein || sağlığı yerinde olma, iyi olma, sıhhati yerinde olma

su āsān lebendig und wohllauf || canlı ve sağlıklı

su enč gesund und wohllauf || sağlıklı ve sıhhatli

su enč tur- gesund und wohllauf sein || sağlıklı ve sıhhatli olmak

²**su** † → ¹*suv*

³**su** † → ⁶*šu* → ¹*šuu*

⁴**su** † → ⁴*so*

sua → *suo*

subadira < Skt. *subhadra* n. pr. (ein tantrische Gottheit = ein Vīra) || Tantrist bir tanrının adı (= bir Vīra)

subadiri << Skt. *subhadrā* n. pr. (eine tantrische Göttin = eine Yoginī) || Tantrist bir tanrıçanın adı = bir Yoginī

subadra < TochA *subhadrā* < Skt. *subhadrā* n. pr. (eine Elefantenkuh = Gattin des Bodhisattva-Elefanten) || bir dişi filin adı = Bodhisattva filinin eşi

subadre << Skt. *subhadra* n. pr. (ein Irrlehrer) || yanlış öğretmenin adı

subahu <(<) Skt. *subāhu* n. pr. (der jüngere Bruder des Māra Sumati) || Māra Sumati'nin erkek kardeşinin adı; n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı; n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı (s./bk. Mo. *subaḡu*)

subak † → *šopak*

subarmi << Skt. *subrahma* n. loc. (ein Land) || bir ülkenin adı

subiḡ † → *hupiḡ*

subsuz → *suvsuz*

subudi → *subuti*

subum < TochA *subhūmi* < Skt. *subhūmi* Park, Lustgarten (Name von Maitreyas Geburtstätte) (wörtl. ‚gute Stätte‘) || bahçe, keyifle gezilecek bahçe (Maitreya'nın doğduğu yerin adı) (kelimesi kelimesine: ‚iyi yer‘)

subume << Skt. *subhūma* n. pr. (ein Yakşa-General) || bir Yakşa paşasının adı

suburgan → *supurgan*

subuti << Skt. *subhūti* n. pr. (einer der Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı (s./bk. Khotansak. *subhūta-*, Sogd. *sywṗwδy*, *sywṗwδy*)

subudi arhant der Arhat Subhūti || Arhat Subhūti

¹**suçade** → *suçate*

²**Suçade** < TochA/B *Sujāte* < Skt. *Sujāta* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Suçade Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı

suçantirabodi << Skt. **sucandrabodhi* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

suçate < TochA/B *sujāte* < Skt. *sujāta* n. pr. (ein König) || bir kralın adı; n. pr. (ein Schüler) || bir öğrencinin adı (s./bk. Mo. *suçati*) (→ *suçate*)

suçate bāḡ König Sujāta || Kral Sujāta

suçate han König Sujāta || Kral Sujāta

suçeu † → *sučiu*

suči- (Eingeweide) rebellieren, sich winden || (bağrılar, iç organlar) kıvrım kıvrım kıvrınmak; hochspringen || yüksek atlamak; (Kessel) blubbern || (kazan) kaynamak, fokurdamak (s./bk. Mo. *soči-*)

suči- sekri- auf und ab springen || fırlamak ve sıçramak

sučin- (Adern) pochen || (damarlar) atmak; scheu werden || ürkmek

sučiu < Chin. 肅州 *su zhou* (Spätmittelchin. *siwk tšiw*) n. loc. (Gansu) || bir yer adı (Gansu) (vgl./krş. Khotansak. *sühä:cü*) (→ ¹*sükčü*, → *sukčiu*)

sučlun- ausgerissen werden, abgerissen werden || çekip koparılmak, koparılmak

sučul- (Lippen) schürzen, entreißen, sich (der Kleidung) entledigen, sich ausziehen, (Kleidung, Panzer) ablegen || (dudak) bükmek, elinden zorla almak, (elbise) çıkarmak, soyunmak, (kıyafet, zırh) çıkarmak (s./bk. Mo. *suçal-*)
sučulu al- entreißen || zorla almak, gasp etmek

sučulum- → *sučlun-*

sučun- → *sučin-*

sud- spucken, ausspucken || tükürmek, tükürüp atmak

sud- kāmš- spucken₂, ausspucken₂ || tükürmek₂, tükürüp atmak₂

sudaki → *suvdaki*

sudamare << Skt. **sudhāmara* n. pr. (Blitz-König des Nordens = eine atmosphärische Gottheit) || kuzeyin şimşek kralının adı = atmosferik bir tanrı

Sudan n. pr. (männlich) || erkek adı

sudane << Skt. *sudhana* n. pr. (ein reicher Mann in der Stadt Ketumatī) || Ketumatī şehrindeki zengin bir adamın adı; n. pr. (Sohn eines Śreṣṭhin) || bir Śreṣṭhin'in oğlunun adı; n. pr. (Held verschiedener buddh. Erzählungen) || farklı Budist hikâyelerdeki kahramanın adı

sudane urı der Jüngling Sudhana || genç Sudhana, delikanlı Sudhana

sudarı † → *sudane*

sudar (br) → *sudur*

sudaram ~ sud(a)ram < TochA *sudhārm* < Skt. *sudharmā* Name einer Halle im Trāyastriṃśa-Himmel || Trāyastriṃśa göğündeki bir salonun adı

sudaram šal < TochA *sudhārm śālā* < Skt. *sudharmāśālā* Name einer Halle im Trāyastriṃśa-Himmel || Trāyastriṃśa göğündeki bir salonun adı

sudarš << Skt. *suḍṛśa* eine Götterklasse und ein Himmel (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir tanrı sınıfı ve bir gök katı

sudaršan < TochA/B *sudarśam* < Skt. *sudarśana* n. loc. (eine Stadt im Trāyastriṃśa-Himmel) || Trāyastriṃśa göğündeki bir şehrin adı; ein Himmel und eine Götterklasse (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir gök katı ve bir tanrı sınıfı; n. loc. (eine Stadt zur Zeit des Buddha Ratnasūrya) || Buda Ratnasūrya zamanında bir şehrin adı (im Sogd. *swttršny* als n. pr., s. Altuig./bk. Eski Uyгурca *suḍuršan*)

sudaršane ~ sud(a)ršane < TochA *sudarśane* / < Sogd. *swttršny* < Skt. *sudarśana* n. pr. (ein König) || bir kralın adı; n. pr. (ein Jüngling der Licchavis) || Licchavi'nin bir delikanlısının adı (vgl. TochB *sutaršne* als n. pr. || krş. *sutaršne*)

TochB'de kişi adı olarak; *sudaršane* auch als Adj. in TochB belegt || TochB'de *sudaršane* sıfat olarak bulunur)

sudasome → *sutasome*

sudate << Skt. *sudatta* n. pr. (ein Laienanhänger) || rahip olmayan erkek Budist'in adı
Sudbak n. pr. (männlich) || erkek adı

sudimika feines Kardamom, grünes Kardamom (entstellte Form << Skt. *sūkṣmailā* = *Elettaria cardamomum* MATON) || kakule (<< Skt. *sūkṣmailā*'nın bozulmuş bir şekli = *Elettaria cardamomum* MATON)

sudimika sükšümür feines Kardamom₂ || ince kakule₂

sudiran << Skt. *sūtra* buddh. Schrift || Budist yazı, Budist metin; Kategorie des buddh. Schrifttums || Budist edebiyatının bir kategorisi (→ *sudur*, *sutura*)

sudiran tegmä tözkä yaraşı atl(i)g bölök die Abteilung (Skt. *aṅga*) genannt Sūtra mit dem Namen ‚dem Wesen angemessen‘ || Sūtra adlı ‚cevhere uygun‘ adlı bölüm (Skt. *aṅga*)

sudlan- nacheinander kommen || arka arkaya gelmek

sudlanu käl- nacheinander kommen || arka arkaya gelmek

sudmak Spucken || tükürme

sudok Spucke, Auswurf || tükürük

sudu < Chin. (?) eine Blumenart || bir çiçek türü

sudup → *stup*

sudur < TochA/B *sutār* ~ *sütār* / < Sogd. *swtr* ~ *swtr* < Skt. *sūtra* buddh. Schrift, Predigttext || Budist metin, vaaz metni (s./bk. Khotansak. *sūtra-*, *sūtra-*, Mo. *sudur*) (→ *sudiran*, *suduraa*, *sutura*)

sudur ağılık Sūtraپیٹاکا || Sūtraپیٹاکا

sudur ärdini Sūtra-Juwel || Sūtra mücevheri

sudur bitig Sūtra₂ || Sūtra₂

sudur nom Sūtra₂ || Sūtra₂

sudur nom ärdini Sūtra₂-Juwel || Sūtra₂ mücevheri

sudur nom bitig Sūtra₂ || Sūtra₂

sudur sözlä- Sūtra-(Text) rezitieren || Sūtra (metnini) ezbere okumak

sudurlar šastrlar Sūtras und Śāstras || Sūtralral ve Śāstralral

sudurta ay- im Sūtra erwähnen || Sūtra'da zikretmek

suduraa → *sutura*

suduram → *sudaram*

sudurçaya < Skt. *sudurjayā* die schwer zu Besiegende (Bez. der fünften Bhūmi) || zor yenilen (beşinci Bhūmi'nin adı)

sudurlug mit Sūtra, Sūtra- || Sūtra'lı, Sūtra ...

sudurtakı im Sūtra enthalten || Sūtra'daki

suen lür-ši † → *süen lür-ši*

suen ši † → *süen-ši*

sug † → ¹*suk*

sugandik << Skt. *sugandhika* Name einer Pflanze; Indischer Holzapfel (*Feronia limonia*, Linn.) || bir bitkinin adı (*Feronia limonia*, Linn.)

s(u)ganta < Skt. *sugandha* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı

s(u)gantapur << Skt. *sugandhapura* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı

sugčiu † → *sukčiu*

Sugdu † → ¹*Sogdu*

suglug † → ²*suklug*

***sugrul-** † → *sogrul-*

sug-šin † → *šuk-šin*

sugul- † → *sogul-*

sugulmaklıg † → *sogulmaklıg*

sugulmaksız † → *sogulmaksız*

sugulunčsuz † → *sogulunčsuz*

sugun → *sigun*

sugun- Waschungen machen (nach dem Urinieren etc.), sich waschen, (Haare) waschen, ein Bad nehmen || (işedikten sonra vb.) yıkanmak, (saçları) yıkamak, yıkanmak, banyo yapmak

sugun- *yun-* sich waschen₂, Waschungen machen₂ || yıkanmak₂, banyo yapmak₂

sugundur- waschen lassen, Waschungen machen lassen || yıkatmak, banyo yaptırmak

sugungu Badehaus || hamam

sugur- † → *sogur-*

sugvar < Sogd. *swgb'r* ~ *swkb'r* (c) Mönch || rahip

suhawati † → *sukavati*

sui → ¹*tsui*

suidi † → ¹*süide*

suili † → *süile*

suilo † → *süilo*

suilug → *tsuilug*

suin † → *süen*

suinlo † (alter Fehler für → *süilo*) || (→ *süilo* için eski bir hata)

suin ši † → *suen ši*

suir < Chin. Bed. unbekannt || anlamı bilinmiyor

suisuz (m) Sündlossein || günahsız olma
suisuz yazoksuz (m) Sündlossein₂ || günahsız olma₂

suitekiyā † → *süitekiyā*

¹**suk** Gier, Lust || hırs, şehvet, istek

suk äryäk Zeigefinger || işaret parmağı

suk oti Feuer der Lust || isteğin ateşi

suk yäk Gier-Dämon || hırs şeytanı

²**Suk** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

³suk † → šuk → žuk

¹suk- (mit den Fingern) schnippen || (fiske) vurmak

²suk- † → sok-

³suk- † → ¹sık-

¹Suka < Skt. *Sukha* Bestandteil eines Personen-namens || kişi adının bir bölümü

²suka † → soka

Suka Tärım n. pr. (weiblich) || kadın adı

suka- † → ¹sika-

sukaapavadi ~ suka'apavadi << Skt. **sukhāpavādin* jemand, der das Angenehme ablehnt || rahatlığı reddeden kişi

suka'apavadilıg das Angenehme ablehnend || rahatlığı reddeden

suka'apavadilıg bahşı Lehrer, der das Angenehme ablehnt || rahatlığı reddeden öğretmen

sukak Gazelle || ceylan

sukak başlag gazellenköpfig || ceylan başlı

sukančig hübsch, lieblich, herrlich, wunderbar, köstlich || güzel, hoş, sevimli, harika, şirin; mysteriös || esrarengiz

sukančig adaklıg Der mit den lieblichen Füßen (Buddhaname) || hoş ayaklı (bir Buda'nın adı)

sukančig asıglıg Der mit dem lieblichen Nutzen (Skt. *Varārtha* = Buddhaname) || hoş yararlı (Skt. *Varārtha* = bir Buda'nın adı)

sukančig at maṅgal Wunderbares Glück₂ (Skt. **Sumaṅgala* = Bodhisattvaname) || harika saadet₂ (Skt. **Sumaṅgala* = bir Bodhisattva'nın adı)

sukančig ay t(ä)ḥri Lieblicher Mond (Bodhisattvaname) || sevimli ay (bir Bodhisattva'nın adı)

sukančig ädgü wunderbar und gut, wunderbar und herrlich || harika ve iyi, harika ve olağanüstü

sukančig ädgü nomlug tilgän das wunderbare und herrliche Dharmarad || harika ve olağanüstü Dharma tekerleği

sukančig ädrämliḡ Der mit lieblicher Tugend (Bodhisattvaname) || sevimli erdemli (bir Bodhisattva'nın adı)

sukančig ärdini herrliches Juwel (Bez. eines *Samādhi*) || enfes mücevher (bir *Samādhi*'nin adı)

sukančig balık uluşlug Der liebliche Städte und Länder besitzt (Skt. *Surāştra* = Buddhaname) || hoş şehir ve ülkeli (Skt. *Surāştra* = bir Buda'nın adı)

sukančig bar mysteriöses Sein || esrarengiz olma

sukančig bilgä biliglig tägirmi y(a)ruk die Aureole der mysteriösen Weisheit (Metapher) || esrarengiz bilginin ışık tacı (= ay, güneş ve azizlerin başlarının etrafındaki ışık) (mecaz)

sukančig hwa čäčäk Liebliche Blume₂ (Skt. *Supuşpa*, *Sukusuma* = Buddhaname) || sevimli çiçek₂ (Skt. *Supuşpa*, *Sukusuma* = bir Buda'nın adı)

sukančig idok wunderbar und heilig || harika ve kutsal

sukančig körklä ätözlüḡ Der mit lieblichem₂ Körper (Epitheton *Buddha Śākyamunis*) || sevimli₂ vücutlu (Buda *Śākyamuni*'nin lakabı)

sukančig körklä közlüḡ Der mit lieblichen₂ Augen (Skt. *Sulocana* = Buddhaname) || sevimli₂ gözlü (Skt. *Sulocana* = bir Buda'nın adı)

sukančig körklä yörgülüḡ mit lieblichen₂ Bedeutungen || sevimli₂ manalı

sukančig nom čäčäki atl(i)ḡ fapḥwake sudur ärdiniḡ özäni Essenz des Liebliche Gesetzes-Blume genannten Fa hua jing genannten Sūtra-Juwels (Werktitel) || sevimli kanun çiçeği adlı Fa hua jing Sūtra mücevherinin esansı (bir metnin başlığı)

sukančig nom updi čäčäk bitig die Schrift der lieblichen Gesetzes-Lotusblume (Skt. *saddharma-puṇḍarikasūtra*) (Werktitel) || sevimli kanun nilüferi metni (Skt. *saddharma-puṇḍarikasūtra*) (bir metnin başlığı)

sukančig noş tatıḡlıḡ lieblich und mit dem Geschmack von Nektar || sevimli ve meyve özü tatlı

sukančig önlüḡ Der mit hübscher Farbe (Skt. *Surūpa* = Buddhaname) || hoş renkli (Skt. *Surūpa* = bir Buda'nın adı)

sukančig tataglag → *sukančig tatıḡlıḡ*

sukančig tatıḡlıḡ lieblich₂, köstlich₂ || sevimli₂, şirin₂, lezzetli₂

sukančig tatıḡlıḡ inčgä lieblich₂ und fein || sevimli₂ ve ince

sukančig tilaḡurmak liebliche Beredsamkeit || sevimli belagat

sukančig tokarlıḡ Der mit dem lieblichen Haarschopf (Skt. *Cūḡa* = Buddhaname) || sevimli saç demetli (Skt. *Cūḡa* = bir Buda'nın adı)

sukančig ünlüḡ Der mit lieblicher Stimme (Bodhisattva- bzw. Buddhaname) || sevimli sesli (bir Bodhisattva'nın veya bir Buda'nın adı)

sukančig ünlüḡ ägzıḡlıḡ Der mit der lieblichen Stimme₂ (Skt. *Mañjuḡhoşa* = Bud-

dhaname) || sevimli sesli₂ (Skt. Mañju-ghoṣa = bir Buda'nın adı)

sukančig y(a)rukluḡ Der mit lieblichem Glanz (Skt. Suraśmi = Buddhaname) || sevimli parlaklıklıklı (Skt. Suraśmi = bir Buda'nın adı)

sukančig yidliḡ Der mit dem lieblichen Duft (Skt. Sugandha = Buddhaname) || sevimli kokulu (Skt. Sugandha = bir Buda'nın adı)
sukančig yüüzlüḡ Der mit lieblichem Gesicht (Skt. Suvaktra = Buddhaname) || sevimli yüzülü (Skt. Suvaktra = bir Buda'nın adı)

sukančigim auf mysteriöse Weise || esrareniz şekilde

sukančigim körür kolulayur čingarur atl(i)ḡ bilgä bilig das Wissen namens ‚auf mysteriöse Weise erwägend₂‘ (Skt. *pratyavekṣa-ñāñāna*) || ‚esrareniz şekilde muhakeme eden₂‘ adlı bilgi (Skt. *pratyavekṣa-ñāñāna*)

sukančigluḡ † (vermutlich alter Fehler für → *sukančig*) || (tahminen → *sukančig* için eski bir hata)

su-kaḡ † → *šu kaḡ*

sukar Bed. unbekannt (med. Kontext) || anlamı bilinmiyor (tıbbi bağlamda)

Sukarakṣit << Skt. **Sukharakṣita* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Sukarakṣit Bägi n. pr. (männlich) || erkek adı

sukaravan << Skt. *sūkaravana* n. loc. (ein Hain in Indien) || Hindistan'da bir korunun adı

sukavadi → *sukavati*

sukavati < Sogd. swk'βty < Skt. *sukhāvati* Buddha Amitābhas westliches Paradies || Buda Amitābha'nın batıdaki cenneti (s./bk. Khotansak. *suhāvati*-, Sogd. swk'βt, Mo. *sukavati*)

sukavati el uluṣ das Reich₂ Sukhāvati || Sukhāvati ülkesi₂

sukavati uluṣ das Reich Sukhāvati || Sukhāvati ülkesi

sukčiu < Chin. 肅州 *su zhou* (Spätmittelchin. *sıwk tṣiw*) n. loc. (Gansu) || yer adı (Gansu) (vgl./krṣ. Khotansak. *sühācū*) (→ *sučiu*, → ¹*sükčü*)

sukdor irgalpo < Tib. *gtsug tor rgyal po* n. pr. (ein Schüler des Sa skya chen po) || Sa skya chen po'nun bir öğrencisinin adı

sukedu < Skt. *suketu* n. pr. (ein Schüler des Buddha Amitābha) || Buda Amitābha'nın bir öğrencisinin adı

suki- (mit den Fingern) schnippen || (fiske) vurmak

sukim Schnippen (der Finger) || (fiske) vurma

sukin- befriedigt werden || memnun edilmek, tatmin edilmek

sukingu † → *sugungu*

sukiseni << Skt. **sukhasenā* n. pr. (eine von

acht Göttertöchtern der westlichen Himmelsrichtung) || batıdaki sekiz tanrı kızından birinin adı

suklan- gierig sein, gierig werden, begehren, streben (nach) || hırslı olmak, hırslı davranmak, istemek, arzulamak, çabalamak

suklan- küsā- begehren und wünschen || arzulamak ve istemek

suklangu tāḡ begehrenswert || istenmeye değer

suklanguluk tāḡ begehrenswert || istenmeye değer

¹**sukluḡ** gierig || hırslı

²**sukluḡ** † → *šukluḡ*

sukluk Gier || hırs

suklun- hineinfallen, einsinken, feststecken, stecken bleiben, sich hineinstürzen || içine düşmek, çökmek, batmak, takılıp kalmak, içine dalmak

suklun- tüš- hineinfallen₂ || içine düşmek₂

suksın- begehren || ısrarla istemek

suksın- tatgan- begehren und schön finden || ısrarla istemek ve güzel bulmak

suksımmak Begehren, Gier || dilek, arzu, hırs
suksımmak tözlüḡ az die auf Begehren fußende Begierde || arzuya dayanan hırs

suksıntur- begehren lassen, Begehren wecken || arzu ettirmek, arzu uyandırmak

suksız → *suksuz*

suksu ~ **sukšu** < Chin. 俗事 *su shi* (Spätmittelchin. *sfıywk šfir*) empirische Dinge, weltliche Dinge, volkstümliches Sprichwort, Daoismus, daoistisch || ampirik şeyler, dünyevi şeyler, halka özgü atasözü, Taoizm, Taoist

suksu bitıḡlär weltliche Schriften || dünyevi metinler

suksu sav Lehre des Daoismus || Taoizm öğretisi

suksu šastrlar daoistische Traktate || Taoist dinsel yazılar

suksumur † → *sukšumur*

suksuz ohne Gier || hırsız

sukšmir (br) → *sukšumur*

sukšu → *suksu*

sukšumur < TochB *sukšmel* < Skt. *sūkṣmelā* ~ *sūkṣmailā* Name einer Droge = Kardamom, feines Kardamom (*Elettaria cardamomum*) (auch Äquivalent von Skt. *elā*) || bir ilaç adı = kakule, ince kakule (*Elettaria cardamomum*) (Skt. *elā*'nın da eş değeri) (vgl./krṣ. Mo. *sügmil*, *sügs-mil*, *sukmil*, Tib. *sug-smel*) (→ *sukšmir*, *sükšümür*)

sukumare << Skt. *sukumāra* n. pr. (ein Jüngling) || bir gencin adı

sukumluḡ † → *sokumluḡ*

sukun- † → *sugun-*

sukuṣmaçude << Skt. **sūkṣmacūḍa* n. pr. (ein Śreṣṭhi) || bir Śreṣṭhi'nin adı

Sulagı Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Sulagı Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

sulanı (?) Name einer Pflanze || bir bitkinin adı

sulanı yıldızi Sulanı-Wurzel || Sulanı kökü

sulasapati << Skt. **sulāsapatī* n. pr. (eine Köni-
gin) || bir kraliçenin adı (→ *salasapati*)

Sulayman ~ Sul(a)yman < Arab. *Sulāymān* n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Titels || unvanın bir bölümü

Sulayman Wağ n. pr. (Herrscher von Xining) († 1351 n. Chr.) || Xining'in hükümdarının adı († MS 1351)

¹suldan < Arab./Neupers. *sulṭān* ein Titel || bir unvan

²Suldan < Arab./Neupers. *Sulṭān* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Suldan Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Sulgar † → *Salgar*

sumadi << Skt. *sumati* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

sumadivaçi † → *somadivaçe*

sumagadi ~ sumag(a)di << Skt. *sumāgadhā* n. pr. (ein Frau) || bir kadın adı; n. loc. (ein Fluss in Indien) || Hindistan'da bir nehir adı

sumag(a)ti → *sumagadi*

Sumak < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Sumak T(ä)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

suma-kişimi † → *somakişeme*

sumakuta † → *somaketu*

¹suman < TochB *sumān* < Skt. *sumana* eine Blumenart = Herbst-Chrysanthe (*Chrysanthemum indicum*, Linn.) || bir çiçek türü = kasımpatı (*Chrysanthemum indicum*, Linn.) (s./bk. Khotansak. *sumana*-, Mo. *suman*, *süman*)

²suman < TochA *sumanā* < Skt. *sumanā* n. pr. (die Frau Maitreyas) || Maitreya'nın eşinin adı (s./bk. Khotansak. *sumana*) (→ *sumana*)

sumana < TochA *sumanā* < Skt. *sumanā* n. pr. (die Frau Maitreyas) || Maitreya'nın eşinin adı (s./bk. Khotansak. *sumana*-) (→ ²*suman*)

sumanapraba << Skt. *sumanaprabhā* n. pr. (eine Königin) || bir kraliçenin adı

sumane << Skt. *sumana* n. pr. (Sohn Maitreyas) || Maitreya'nın oğlunun adı; n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı (s./bk. Mo. *sumani*)

sumane inal der Würdenträger Sumana || şeref sahibi Sumana

sumar → *sumer*

sumati << Skt. *sumati* n. pr. (ein Māra) || bir Māra'nın adı

sumati š(i)mnu t(ä)ñri der Māra-Gott Sumati || Māra tanrısı Sumati

sumbani < Skt. *sumbhani* Name einer Dhāraṇī || bir Dhāraṇī'nin adı

sumbani darni die Sumbhani-Dhāraṇī || Sumbhani Dhāraṇī'si

sumele << Skt. *sumedha* n. pr. (ein Mönch) || bir rahibin adı; n. pr. (ein Bodhisattva = eine frühere Existenz des Buddha Śākyamuni) || bir Bodhisattva'nın adı = Buda Śākyamuni'nin önceki bir varlığı

sumer < TochA/B *sumer* < Skt. *sumeru* der Weltenberg || dünya dağı (s./bk. Khotansak. *sumīra*-, *sūmīra*-, Man.-Sogd. *smyr*, Parth. *sumēr*, *sumēru*, Sogd. *sm'yr*, Mo. *sumur*, *sūmir*, *sūmūr*, *sūmber*, *sūmbūr*) (→ *ismer*, *sumeru*)

sumer tag der Berg Sumeru || Sumeru dağı
sumer tag töpölüg Der mit dem Sumeru-Berg Scheitel (Bodhisattvaname) || Sumeru dağı tepeli (bir Bodhisattva'nın adı)

sumer tāriñ Sumeru-Tiefer (Bodhisattvaname; eigentlich = Skt. *susīma*) || Sumeru derini (bir Bodhisattva'nın adı; aslında = Skt. *susīma*) (s./bk. Mo. *sūmir terine*, *sūmir teriğ*)

sumur taglar hanı Sumeru, der König der Berge || dağların hanı olan Sumeru

sumur tāriñ → *sumer tāriñ*

sumeru < Skt. *sumeru* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *sumiru*) (→ *ismer*, *sumer*)

sumılı † → *sumele*

sumili † → *sumele*

sumir † → *sumer*

sumitre << Skt. *sumitra* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

sumlum fremd, barbarisch || yabancı, barbar
sumlum tilliğ eine fremde Sprache sprechend || yabancı dil konuşan

sumnag(a)de (°*ag(a)de* < Sogd. "γḍy [manS], "γḍ'k [sogdS]) (manS) n. pr. || kişi adı

sumnagdı † → *sumnag(a)de*

sumude << Skt. n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

sumuk << Skt. *sumukha* n. pr. || kişi adı

sumur → *sumer*

¹sun < Chin. 巽 *xun* (Spätmittelchin. *sun*) Name eines chin. Trigramms (im Orakelwesen) || (falcılıkta) bir Çin trigram adı; Orakel || kehanet

²sun → ²*tsun*

sun- darbringen, (Arm, Fuß) ausstrecken, reichen, geben, überreichen, greifen || sunmak, (kol, ayak) germek, uzatmak, vermek, takdim etmek, tutmak, yakalamak; sich anbieten ||

hizmete hazır olmak; sich niederwerfen || yere kapanmak, secde etmek (s./bk. Mo. *sunu-* *sunā ber-* reichen || uzatmak *sunā yat-* sich hinlegen, sich niederwerfen || uzanmak, yatmak, yere kapanmak, secde etmek

sunasıru † (lies *suksingu* → *suksin-*) || (oku: *suksingu* → *suksin-*)

sunčug † → *sunčuk*

sunčuk Sitzmatte, Matte || oturmaya yarayan minder, hasır

¹sundari < TochA/B *sundari* < Skt. *sundarī* n. pr. (ein Mädchen) || bir kızın adı; n. pr. (die Gattin Nandas) || Nanda'nın eşinin adı (→ *suntari*)

sundari kız das Mädchen *Sundarī* || *Sundarī* kız

²Sundari < TochB *Sundari* < Skt. *Sundarī* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Sundari Azgan Čäčäk Tärim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Sundari Təri Tärim Azgan Čäčäk Tärim n. pr. (weiblich) || kadın adı

sunetre < TochA/B *sunetre* < Skt. *sunetra* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı; n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

Sungui < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Sungui Šali n. pr. (männlich) || erkek adı

Sunit † → *Sunit*

sunirmite << Skt. *sunirmita* n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı

Sunit << Skt. *Sunīta* n. pr. (männlich) || erkek adı

sunkilig < Chin. mit ... Fundament, -Fundament || ... temelli

sunma Bed. unklar || manası belirsiz

Sunpa < Tib. *bTsun pa* n. pr. (männlich) || erkek adı (→ *tsunpa*)

suntari → ¹*sundari*

sunu Koriandersamen (*Nigella sativa*) || kişniş tohumu (*Nigella sativa*)

sunuk ~ **sun(u)k** → *snuk*

***sunvuki** → *sunwiki*

sunwiki < Chin. 孫無忌 *sun wu ji* (Spätmittelchin. *sun vjyǎ kfi*) n. pr. (ein Beg) (600–659 n. Chr.) || bir beyin adı (MS 600–659)

¹suŋ < Chin. 嵩 *song* (Spätmittelchin. *siwŋ*) n. loc. (ein Berg) || bir dağın adı

²suŋ † → *sun(u)k* → *snuk*

Suŋgir Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Suŋgir Tarugaçı n. pr. (männlich) || erkek adı

¹suŋgon † → ¹*suŋkun*

²Suŋgon † → ²*Suŋkun*

Suŋgur Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Suŋgur Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

¹suŋkun < Chin. 總管 *zong guan* (Spätmittelchin. *tsəwŋ' kuan'*) Gouverneur || vali

suŋkun bāg Gouverneur₂ || vali₂

²Suŋkun < Chin. 總管 *zong guan* (Spätmittelchin. *tsəwŋ' kuan'*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Suŋkun Hoŋar n. pr. (männlich) || erkek adı

suŋkun-fu < Chin. 總管府 *zong guan fu* (Spätmittelchin. *tsəwŋ' kuan' fuǎ*) eine Regierungsbehörde || bir devlet kurumu

Suŋkut Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

suŋmin < Chin. 層門 *ceng men* (Spätmittelchin. *tsfiǎŋ mun*) hohe Pforte (eine Regierungsbehörde) || yüksek kapı (bir devlet kurumu)

suŋmin † → *suŋmin*

suo < Chin. 鎖 *suo* (Spätmittelchin. *sua'*; Yuan: *sə'*) Schloss || kilit; Riegel, Barren || külçe; Kette || zincir

sa yakŋi Kette und Schloss || zincir ve kilit

suo altun Goldriegel, Goldbarren || külçe altın

suv altun → *suo altun*

supali < Skt. *supālī* n. pr. (die Frau Amitābhas) || Amitābha'nın karısının adı

Supaŋ n. pr. (männlich) || erkek adı

suparage ~ **suparake** < TochB *supārake* < Skt. *supārāga* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

suparake → *suparage*

suparatišdit → *supratištīt*

suparige → *suparage*

suparikirditanamatevaširirača < Skt. **suparikīrtitanāmadevaširīrāja* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

suparšbi << Skt. *supārśva* n. loc. (ein Berg in Indien) || Hindistan'da bir dağın adı

supike << Skt. *sūpika* n. pr. || kişi adı (→ *supuke*)

supirabi << Skt. *suprabhā* n. pr. (die Frau eines Śreṣṭhi) || bir Śreṣṭhi'nin kadınının adı

supiratišdit → *supratištīt*

supiratušdit → *supratištīt*

suprabude < TochA *suprabuddhe* < Skt. *suprabuddha* n. pr. (Onkel des Buddha) || Buda'nın dayısının adı (s./bk. Mo. *subrabodi*)

suprabudi † → *suprabude*

supračare << Skt. *supracāra* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

suprak † (vermutlich alter Fehler für → *tuprak*) || (muhtemelen → *tuprak* için eski bir hata)

supratišdit → *supratištīt*

supratiṣṭit < TochB *supratiṣṭhit* (nur als Bez. eines Baumes belegt) < Skt. *supratiṣṭhita* Name eines himmlischen Elefanten || bir gök filinin adı; Name eines göttlichen Jünglings || bir tanrısral gencin adı (→ *supratiṣṭite*)

supratiṣṭit t(ā)hri urısı der Götterjüngling

Supratiṣṭhita || tanrı genci Supratiṣṭhita

supratiṣṭite << Skt. *supratiṣṭhita* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı; n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı (→ *supratiṣṭit*)

¹supravi << Skt. *suprāvī* Name von Indras Waffe || İndra'nın silahının adı

²supravi << Skt. **suprāvya* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

supraye → *supriye*

suprayi † → *supraye* → *supriye*

supriye << Skt. *supriya* n. pr. (ein Gandharva) || bir Gandharva'nın adı

supraye gantirve der Gandharva Supriya || Gandharva Supriya

supriya << Skt. *supriyā* n. pr. (weiblich) || kadın adı

supuke << Skt. *sūpika* n. pr. (männlich) || erkek adı (→ *supike*)

supuradipe << Skt. *supradīpa* n. pr. (Vater des Buddha Viśvabhu) || Buda Viśvabhu'nun babasının adı

supuradipi † → *supuradipe*

supurgan ~ **suburgan** Friedhof, Grabstätte || mezarlık, mezar, kabir; Pagode || pagoda (s./bk. Mo. *suburya(n)*)

supuṣpi << Skt. *supuṣpī* n. loc. (ein Hain) || bir korunun adı

supuṣpit < TochA *supuṣpit* < Skt. *supuṣpita* n. loc. (ein Hain in der Stadt Ketumatī) || Ketumatī şehirindeki bir korunun adı

supuṣpit yemişlik der Hain Supuṣpita || Supuṣpita korusu

supuṣup << Skt. *supuṣpa* Name einer Blume (*Pterospermum Suberifolium*) || bir çiçeğin adı (*Pterospermum Suberifolium*)

suradi → *surati*

suraṣadire << Skt. *surāṣṭra* n. pr. (ein Yakṣa-General) || bir Yakṣa paşasının adı

suraṣtrivişay << Skt. *surāṣṭravīṣaya* n. loc. (ein Land in Indien) = Kathiavar || Hindistan'da bir ülke adı = Kathiavar

suraṣtrivişay uluşlug aus dem Land Surāṣṭra stammend || Surāṣṭra'dan olan, Surāṣṭralı

surata < Skt. *suratha* n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı

surati (möglicherweise << Skt. *surata*) lange, ewig, für immer || uzun, sonsuz, daima, ebediyen

surati üd Ewigkeit || sonsuzluk

suruti üd Ewigkeit || sonsuzluk

suratikatāgi für immer, für die Ewigkeit || daima, sonsuzluk için

suratilig ewig || ebedi

suravasuriş † → *strayastrīş*

suri † → *şure*

Suriyaşiri → *Suryaşiri*

surt (onom./yansımali kelime) plöztlich || aniden, ansızın; ständig, unablässig || sürekli, aralıksız (s./bk. Mo. *şord, şurd*)

surt ok sogleich, sofort, plöztlich, unvermittelt || hemen, derhâl, aniden, ansızın, birdenbire

surt surt ständig₂, unablässig₂, oft₂ || sürekli₂, durmadan₂, sık sık₂

surtapan † → *sortapan*

Surtay < Mo. *Sürtei* n. pr. (männlich) || erkek adı

surubapadi † → *sarubapade*

surun † → *surt*

suruti → *surati*

survuki † (alter Fehler für → **sunvuki* → *sunwiki*) || (→ **sunvuki* → *sunwiki* için eski bir hata)

Surya < Skt. *Sūrya* n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Surya Sağun n. pr. (männlich) || erkek adı

suryačanre << Skt. *sūryacandra* n. pr. (ein Minister) || bir bakanın adı

***suryadate** << Skt. *sūryadatta* n. pr. (ein Laie) || rahip olmayan bir Budist'in adı

suryagarbe << Skt. *sūryagarbha* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

sury-a-garbi † → *suryagarbe*

suryakant ~ **suryak(a)nt** << Skt. *sūryakānta* Adular, Mondstein || ay taşı (vgl. die Adjektivableitung in TochB: *sūryakāntṣe* || krş. türemiş sıfat TochB: *sūryakāntṣe*)

suryakant ārdini das Sūryakānta-Juwel || Sūryakānta mücevheri

suryamanave << Skt. **sūryamānava* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

suryamandal << Skt. *sūryamaṇḍala* Sonnenrad, Sonnenscheibe || güneş çarkı, güneş tekeri

suryamantal → *suryamandal*

suryapirabe << Skt. *sūryaprabha* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *suryabrabi*)

Suryaşiri << Skt. *Sūryaśrī* n. pr. (männlich) || erkek adı

sus- schöpfen, löffeln || su çekmek, kaşıklamak

susa † (alter Fehler für → *soka*) || (→ *soka* için eski bir hata)

susa- dürsten || susamak

Susang † → ²*Hoşan*

susanvratasikande << Skt. *susamvṛttaskandha* n. pr. (männlich) || erkek adı
susanvratasikandi † → *susanvratasikande*
susara < Skt. *susāra* n. pr. (ein Yakṣa) || bir Yakṣa'nın adı
susgak Schöpflöffel, Schöpfkelle || keçe
sut < TochA *sut* < Skt. *sudhā* eine göttliche Speise, Nektar || bir tanrısal yemek, ilahi meyve özü
Sutagi Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Sutagi Biži n. pr. || erkek adı
sutasome < TochB *sutasome* < Skt. *sutasoma* n. pr. (ein Bodhisattva in einer Erzählung) || bir hikâyedeki bir Bodhisattva'nın adı
suti † → *süti* → ²*süide*
sutku Kästchen || küçük kutu
Sutmak → *Sudbak*
sutrašan → *sudaršan*
¹**sutsi** † → ¹*šutse*
²**sutsi** † → *šotse*
sutup → *stup*
sutura < Skt. *sūtra* Bez. für ein Genre der buddh. Literatur || Budist edebiyatın bir türünün adı (s./bk. Mo. *sudr-a*) (→ *sudiran*, *sudur*)
sutura sudur Sūtra₂ || Sūtra₂
¹**sutza** † → ¹*šotza*
²**Sutza** † → ²*šotza*
¹**suu** → ³*süü*
²**suu** → ¹*suv*
suučēü † → *soočü*
[s]uuklug → ²*suklug*
suulug → *süülüg*
suuparikirtidanamateyaširi < Skt. *suprakīrtitanāmadheyaśrī* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı
suurt → *urt*
suuvikirandaširi < Skt. *suvikrāntaśrī* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı
Suuz † → *šooza* → ²*šotza*
¹**suv** Wasser (auch als eines der fünf Elemente) (auch Äquivalent von Skt. *jala*, *ambu*, *toya*, *udaka*), Gewässer || su (beş elementten biri olarak da kullanılır) (Skt. *jala*, *ambu*, *toya*, *udaka*'nın da eş değeri); Meereswasser || deniz suyu; Flüssigkeit, Körperflüssigkeit || sıvı, vücut sıvısı; Wasserlauf || akarsu, ırmak; Tinte || mürekkep; Paste || macun
suv akı Wasserstrom || su akıntısı
suv ärkäčlänmäk Wogen des (Meeres)wassers || (deniz) suyunun dalgası
suv buši Wasser-Spende || su sadakası
suv edisi Herr des Wassers (eine tantrische Gottheit) || su hükümdarı (Tantrist bir tanrı)
suv iç- Wasser trinken || su içmek

suv kaparması Wasser-Blase || su kabarcığı
suv karın Wasserbauch || su karnı
suv kalgini Wasserflut || su baskını, sel
suv kutı (m) das Wasser-Element || su elementi; die Majestät des Wassers || suyun yüceliği
suv kutlug dem Element Wasser zugehörig, mit dem Element Wasser || su elementine ait, su elementi
suv m(a)habud tözlüg tın yeel der Atem-Wind vom Wesen des Wasser-Elements || su elementi özlü soluk rüzgârı
suv m(a)habud tözlüg yürüj öglüg tın yeel der weiße Atem-Wind vom Wesen des Wasser-Elements || su elementi özlü beyaz soluk rüzgârı
suv m(a)habud das Element Wasser || su elementi
suv mantal Wasser-Mançala || su Mançala'sı
suv ögän Kanal || kanal, su yolu
suv öküz Wasserbüffel || manda, camız, su sığırı
suv öküzi Wasserbüffel || manda, camız, su sığırı
suv öl ödüş Wasser und Feuchtigkeit₂ || su ve nem₂, su ve rutubet₂
suv öğdünlüg mit Wasser-Flasche, mit Wasser-Gefäß || su şişeli, su kaplı
suv öglüg tag Berg in der Gestalt von Wasser, Wasser-Berg || su biçimli dağ, su dağı
suv süzdäci utakaprasat atl(i)g ärdini monçuk das Udakaprasāda genannte Juwel₂, das Wasser klärt || su temizleyen Udakaprasāda adlı mücevher₂
suv t(a)mırı Wasserader || suyun damarı
suv tamızımı Wassertropfen || su damlası
suv tart- üntür- Wasser (aus dem Brunnen) holen₂ || (çeşmeden) su almak₂
suv t(ä)ñri (m) Wasser-Gott (einer der fünf Söhne des Urmenschen) || Su Tanrısı (Hormuzta'nın beş oğlundan biri)
suv t(ä)ñrisi Wasser-Gott (Skt. Varuṇadeva = Buddhaname) || Su Tanrısı (Skt. Varuṇadeva = bir Buda'nın adı)
suv tilgän Rad des Wassers (in der buddh. Kosmologie = Skt. *jalamañdala*) || (Budist kozmolojide) su çarkı (Skt. *jalamañdala*)
suv tilgäni Rad des Wassers (in der buddh. Kosmologie = Skt. *jalamañdala*) || (Budist kozmolojide) su çarkı (Skt. *jalamañdala*)
suv tözi Wassernatur || suyun tabiatı
suv uguşi Wasserelement || su elementi
suv uguşlug tınl(i)glar Wasserlebewesen || su canlıları
suv ügüz Gewässer || su

suv yaltrıka Wasserspiegel || su yüzeyi, su düzeyi

suv yeel Wasserwind || su rüzgârı

suv yolu der Wasserweg || su yolu

suv yolın barmak über See fahren || deniz yolu ile gitme

suv yultuz der ‚Wasser-Stern‘ (scil. Merkur; nach der chin. Zuordnung der Elemente zu den Planeten; Chin. 水星 *shui xing*) || ‚su yıldızı‘ (yani, Merkur; Çin kültüründe elementlerin gezegenlerle eşlenmesine göre; Çince 水星 *shui xing*)

suvda kal- ins Wasser fallen || suya düşmek
suvda titik- im Wasser ertrinken || suda boğulmak

suvda üz- im Wasser schwimmen || suda yüzmek

suvda yaz- in Wasser auflösen || suda eritmek

suvın suvamak (br) Besprengen mit Wasser (Äquivalent von Skt. *vāriseka*) || üzerine su serpmek (Skt. *vāriseka*’nın eş değeri)

suvka kirgülık toon Badegewand, Badeanzug || banyo kıyafeti, mayo

suvka yaz- in Wasser auflösen || suda eritmek

suvlar hanı König der Gewässer (Skt. Udadhi = Buddhaname) || suların kralı (Skt. Udadhi = bir Buda’nın adı)

suvnıy yaltrıka Wasserspiegel || su yüzeyi, su düzeyi

suvta tokı- (Amulett) in Wasser tauchen || (muskayı) suya batırmak

suvuğ süztür- das Wasser filtern lassen || suyu süzdürmek

suvuğ adakı (m) Mündung des Wassers || suyun ağzı

²**suv** → *suo*

³**Suv** Bestandteil eines Personennamens (vermutlich Verkürzung für Sugvar → *sugvar*) || kişi adının bir bölümü (muhtemelen Sugvar → *sugvar* için bir kısaltma)

⁴**suv** † → *sō*

⁵**suv** † (statt *suvinta* lies *koyinta* → ¹*koy*) || (*suvinta* yerine oku: *koyinta* → ¹*koy*)

Suv K(ā)rgiz n. pr. (männlich) || erkek adı

suv- † → *suva-*

suva- (mit Wasser) besprengen, wässern, bewässern || sulamak, su vermek; streichen, bestreichen, beschmieren || boyamak, sürmek, sıvamak; stuckatieren || kartonpiyer yapmak; umhüllen || sarmak, örtmek (s./bk. Mo. *siba-*)

suva- sarma- umhüllen und einwickeln || örtmek ve sarmak

suva- sı- sapanla- (Boden) bewässern und pflügen₂ || (toprak) sulamak ve sürmek₂

suva- sıka- streichen₂ || sürmek₂

suvagu üd Bewässerungszeit || sulama zamanı

suvabawa < Skt. *svabhāva* Name einer Dhāraṇī || bir Dhāraṇī’nin adı

suvabawa d(a)rni < Skt. *svabhāvadhāraṇī* Titel einer Dhāraṇī || bir Dhāraṇī’nin başlığı

suvaçı Stuckateur || kartonpiyer ustası, sıvacı
¹**suvaçu** Harnblase (?) || mesane, sidik torbası, idrar torbası (?)

²**Suvaçu** n. pr. (männlich) || erkek adı

suvadi → *svadi*

suvadir → *svadi*

suvaha < Skt. *svāhā* magische Endsilbe von Dhāraṇīs || Dhāraṇī’nin büyüülü son hecesi (→ *svaha*)

¹**suvak** Bewässerungskanal || sulama kanalı, ark (s./bk. Mo. *subay*)

²**suvak** † → *söyäk*

suvaklıg mit Bewässerungskanal, mit Bewässerung, zur Bewässerung geeignet, bewässerbar || sulama kanallı, arklı

suvamak Besprengen (mit Wasser) || (üzerine su) serpmek

suvami † → *suyami*

suvamin † (Lesefehler) || (okuma hatası)

Suvan Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Suvan Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

su-van-si < Chin. (**si* < Chin. 寺 *si* = Spät-mittelchin. *sfz*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

suvar → *sugvar*

suvara < Skt. *suvara* n. pr. (ein Cakravartin; Vater des Amitābha) || bir Cakravartin’in adı (Buda Amitābha’nın babası)

suvarna < Skt. *suvarṇa* Name eines Stammes || bir kabile adı

suvarna uguş der Stamm Suvarṇa || Suvarṇa kabilesi

suvarnabasu → *suvarnavasū*

suvarnabimuk << Skt. **suvārṇābhimukha* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda’nın adı

suvarnabuşpe < TochB *swarnabüşpe* < Skt. *suvarṇapuşpa* n. pr. (ein König von Kuçā) || Kuçā’nın bir kralının adı

suvarnadivaçe << Skt. *suvārṇadhvaṇa* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda’nın adı

suvarnadivipa < Skt. *suvārṇadvīpa* n. loc. || yer adı

suvarnagiri << Skt. *suvārṇagiri* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda’nın adı

suvarnakeša < Skt. *suvarṇakeśa* n. pr. (wohl ein Yakṣa) || galiba bir Yakṣa'nın adı

suv(a)rnasutr † (alter Fehler für → **suv(a)rnasutr*) || (→ **suv(a)rnasutr* için eski bir hata)

suvarnapuṣpi † → *suvarnapuṣpe*

***suv(a)rnasutr** < TochA *suvarṇasūtār* < Skt. *suvarṇasūtra* Goldkette || altın kölye

suv(a)rnasutra morvant monçuk das Suvarṇasūtra-Geschmeide₂ || Suvarṇasūtra mücevherat₂

suvarnavasu << Skt. *suvarṇavasū* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

¹suvasdi << Skt. *svasti* magische Silbe || büyüdü hece (s./bk. Mo. *svasti*)

²Suvasdi << Skt. *Svasti* n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Suvasdi Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı

suvasdik-si † → *šönsdik-si*

suvastik → *svastik*

suvastike << Skt. *svastika* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

suvat- bestreichen lassen, stuckatieren lassen || sıvatmak, kartonpiyer yaptırmak

suvatçir † → *šuvatçir* → *šuvatšir*

suvçı Steuermann, Lotse || dümenci, kılavuz kaptan; Verantwortlicher für die Bewässerungsanlagen || sulama kanallarından sorumlu kişi, suçu

suvdaki im Wasser befindlich || sudaki

suvdaki tınlıg Wasserlebewesen || su canlısı, sudaki canlı

suvtaki kaparma eine Blase im Wasser || sudaki kabarcık

suvdun bewässerbar (?) || sulanabilir (?)

suvi- (j-n) baden || (birisini) yıkamak

suvi- sika- (j-n) baden und massieren || (birisini) yıkamak ve masaj yapmak

suvik Flüssigkeit || sıvı (→ *sıvık*?)

suviş- bewässert werden || sulanmak

suviç(a)re << Skt. *suviçāra* n. pr. (ein Minister) || bir bakanın adı

suvimala < Skt. *suvimala* n. pr. (Diener des Amitābha) || Amitābha'nın hizmetçisinin adı

suvk(i)ya Tröpfchen (Wasser) || (su için) damlacık; geringe Wassermenge (auch Äquivalent von Skt. *udaka*) || az miktarda su (Skt. *udaka*'nın da eş değeri)

suvlag † → *suvluk*

suvlaglıg mit Quelle || kaynaklı

¹suvlug mit Wasser, Wasser- || sulu, su ...

suvlug çipun (br) Wassergefäß (Äquivalent von Skt. *udakamaṇi*) || su kabı (Skt. *udakamaṇi*'nin eş değeri)

suvlug kälgin Wasser-Flut || su baskını, sel

²suvlug glänzend (?) || parlak, parlaklık, parıltı (?)

suvlug yalmlıg ädgü glänzend₂ und gut || parlak₂ ve iyi

suvluk Teich || küçük göl; Wassergefäß (auch Äquivalent von Skt. *kamaṇḍalu*) || su kabı (Skt. *kamaṇḍalu*'nun da eş değeri)

suvsa- durstig sein, dürsten || susamış olmak, susamak

suvsa- oṇuk- usuk- durstig, bleich und ausgedörrt sein || susamış, sararmış ve kurumuş olmak

suvsalak (br) → *suvsalık*

suvsalık Trunksucht || içki tutkusu, ayyaşlık; Durst (auch Äquivalent von Skt. *tṛṣṇā*) || hararet, susuzluk (Skt. *tṛṣṇā*'nın da eş değeri)

suvsamak Durst, Dürsten, Durstigsein || hararet, susuzluk, susuz olma

suvsamaksız ohne Durst, ohne Dürsten || susuzluksuz, hararetsiz

suvsatmamak Nicht-Dürsten-Lassen || susatmama

suvsilg ~ **suvşilg** mit Röhre (?) || çubuklu, tüplü (?)

suvsun Saft, Frucht || meyve suyu, meyve, yemiş

suvsuş Trank, Getränk (auch Äquivalent von Skt. *pāna*), Sirup, Saft, Aufguss, Dekokt, Flüssigkeit || içki, içecek (Skt. *pāna*'nın da eş değeri), şurup, meyve suyu, enfüzyon, sıvı

suvsuş- † → *su-*

suvsuşk(i)ya ganz wenig Trank || çok az içki

suvsuşlug Flüssigkeits-, Getränk- || sıvı ..., içki ..., içecek ...

suvsz ohne Wasser, wasserlos || susuz

suvsz kurug wasserlos und trocken || susuz ve kurak

suvsz kurug boz burur bulitlar wasserlose, trockene, graue und geballte (?) Wolken || susuz, kuru, gri ve toplu (?) bulutlar

suvsz otsuz ohne Wasser und ohne Gras || susuz ve otsuz

suvşerj → ¹*sevşerj*

suvşilg → *suvsilg*

suvşuş (br) → *suvsuş*

suvtaki → *suvdaki*

suvuk dünnflüssig, flüssig || sulu, akıcı, sıvı

suvuklık Flüssigkeit || akıcı madde, sıvı

suvunlig † → *suvuklık*

suy † → *sui* → ¹*tsui*

suyame << Skt. *suyāma* n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı

suyami << Skt. **suyāmī* n. pr. (ein Göttermädchen) || bir tanrı kızının adı

suydi † → ¹*süide*

suylo † → *süilo*

suylug † → *suilug* → *tsuilug*
suysuz † → *suısuz*
suyuk † → *suıuk*
¹**suzak** † → *sozak*
²**suzak** † (statt *äv suzak* lies → *ävsüz* → *ävsiz*) || (*äv suzak* yerine oku: → *ävsüz* → *ävsiz*)
suzakdaki † → *sozakdaki*
suzaklıg † → *sozaklıg*
¹**sü** → ¹*süü*
²**sü** → ²*süü*
³**sü** → ³*süü*
⁴**sü** † → ⁴*so*
sü- erhöhen, zurückbleiben (?) || yükseltmek, arttırmak, geride kalmak (?)
süçi → *süüçi*
süçig süß (auch Äquivalent von Skt. *madhura*, *svādur*), gezuckert || tatlı (Skt. *madhura* ve *svādur*'un da eş değeri), şekerli
süçig çivş(a)gun içgülär süße und herbe Getränke || tatlı ve kekremisi içecekler
süçig köjülin gern || memnuniyetle, seve seve
süçig suvsuş ülädäçi Verteiler von Zuckerwasser || şekerli su dağıtıcısı
süçig udı- süß schlafen || tatlı uyumak
süçig uun udı- süßen Schlaf schlafen || tatlı uyku uyumak
süçig ülädäçi Verteiler von Süßigkeiten || tatlı dağıtıcısı
süçüg otlar süße Kräuter || tatlı otlar
süçiglig ~ süçig(lig) süß, lieblich || tatlı, sevimli; Lieblichkeit || sevimlilik, hoşluk
süçig tatıgıg süß₂, lieblich₂ || tatlı₂, sevimli₂
süçiglig tatagıg (Worte) süß₂ || tatlı₂ (söz)
süçigsiz nicht süß, ohne Süße || tatsız, tatlısız
süçigsiz tatıgsız ohne Süße und Geschmack || tatlısız ve tatsız
süçiklig † → *süçiglig*
süçiu → ¹*sükčiu*
süčki Bed. unbekannt (med. Kontext) || anlamı bilinmiyor (tıbbi bağlamda)
¹**süçüg** süßer Wein, Traubensaft, Most || tatlı şarap, üzüm suyu
²**süçüg** → *süçig*
süçügıg → *süçiglig*
süçyü † → *sučiu*
südi † → ²*süide*
südin bärü † → *södin bärü*
südrü- † → *södrü-*
südük Harn || idrar, sidik
süen < Chin. 宣 *xuan* (Spätmittelchin. *syau*) Dekret, Anordnung || kararname, yönerge
süen lür-şi < Chin. 宣律師 *xuan lü shi* (Spätmittelchin. *syau lyt şı*) n. pr. (ein Lehrer; verkürzt für → *şö-tsua tau-süen lür-şi*) || bir öğret-

menin adı (→ *şö-tsua tau-süen lür-şi*'nin kısaltılmış şekli)
süen lür-şi açarı der Lehrer Xuan Lüshi || Xuan Lüshi Hoca
süen-şi < Chin. 宣使 *xuan shi* (Spätmittelchin. *syau şı*) Botschafter (ein Titel) || büyükelçi (bir unvan)
sügärsläg ~ sükärsläk Bed. unklar (med. Kontext; eventuell eine Fehlesung) || manası belirsiz (tıbbi bağlamda; muhtemelen yanlış bir okuma)
sügçi † → *sükçi*
¹**sügçu** † → ¹*sükçu*
²**sügçu** † → ²*sükçu*
¹**sügçülüg** † → *sükçülüg*
²**sügçülüg** † → *kaçulug*
sügçütäki † → *sükçütäki*
süglin Fasan || sülin
süglin kudruki Fasanenschwanz || sülin kuyruğu
süglün äti Fasanen-Fleisch || sülin eti
süglün → *süglin*
Sügülüg Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Sügülüg Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**sügüt** (tib) → *sögüt*
²**sügüt** † → *sögüt*
süičeü † → *süičiu*
süičiu < Chin. 隋州 *sui zhou* (Spätmittelchin. *şhyj tşiw*) n. loc. (eine Präfektur bzw. eine Stadt) || bir valiliğin veya bir şehrin adı
¹**süide** < Chin. 隋帝 *sui di* (Spätmittelchin. *şhyj tiaj*) Kaiser der Sui-(Dynastie) || Sui (Hanedanlığı'nın) hükümdarı
süide han Sui-Kaiser || Sui imparatoru
²**süide** < Chin. 穗莖 *sui ting* (Spätmittelchin. *şhyj` thiaıj*) Stängel || sap
süile < Chin. 遂良 *sui liang* (Spätmittelchin. *şhyj` liaıj*) n. pr. (ein Beg) || bir beyin adı (→ *süilo*)
süilo < Chin. 遂良 *sui liang* (Spätmittelchin. *şhyj` liaıj*) n. pr. (ein Beg) || bir beyin adı (→ *süile*)
süinlo † (alter Fehler für → *süilo*) || (→ *süilo* için eski bir hata)
süitekiyä (Basiswort → ²*süide*) kleiner Stängel || küçük bir sap
sükäk † → *sükäk*
sükän Packsattel || palan
sükärsläk → *sügärsläg*
sükçi → ¹*sükçu*
¹**sükçu ~ sükcü** < Chin. 肅州 *su zhou* (Spätmittelchin. *siwk tşiw*) n. loc. (Gansu) || yer adı (Kansu) (→ *sučiu, süčiu*)

sükçu *balık* die Stadt Suzhou || Su zhou şehri
sükçu balıklık aus der Stadt Suzhou stammend || Suzhou şehirlisi
²**Sükçu** < Chin. 肅州 *su zhou* (Spätmittelchin. *siwk tšiw*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Sükçu Silig n. pr. (männlich) || erkek adı
sükçü → ¹*sükçü*
sükçülüg aus Su-zhou stammend || Su-zhou'lu
sükçütäki in Su-zhou befindliche Person || Su-zhou'daki kişi
sükün (lies *šükün* → ²*šük*) || (oku: *šükün* → ²*šük*)
sükkräk dumm (?) || aptal (?)
sükkräk ilgäysök dumm (?) und klug || aptal (?) ve akıllı
Süksin < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
süksük Saksaul (Name einer Baumart) (*Haloxyton ammodendron*), Tamariske || bir ağaç türü (*Haloxyton ammodendron*), ılgın
süksümür † → *sükšümür* → *sukšumur*
sükšümür → *sukšumur*
Süktiki (?) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
süküčä ~ **sukuča** Gewürznelke (Etym. unklar) || karanfil (etimolojisi bilinmiyor)
süküčä lv(a)ŋ Gewürznelke₂ || karanfil₂
sül † → *söl*
sülä → *süülä*-
¹**süm** → *sümä*
²**süm** † (statt *sümkä* lies *bitip* → ¹*biti-*) || (*sümkä* yerine oku: *bitip* → ¹*biti-*)
sümä < Mo. *süme* Kloster || manastır (→ ¹*süm*)
¹**sün** † → *sön*
²**sün** † → *süen*
sünçitäki in Sünçi befindlich || Sünçi'deki
sünçü † → ¹*suvaču*
sünj- vertreiben, abwischen || defetmek, kovmak, silmek
sünj-gok < Chin. 嵩岳 *song yue* (Spätmittelchin. *siwŋ ŋja:wk*) n. loc. (der höchste von den fünf Bergen Chinas in Honan) || Honan'daki beş Çin Dağları'nın en yüksekğinin adı
sünj-kog † → *sünj-gok*
sünjög (manS) → *sünjök*
sünjök Knochen (auch einer der sieben Dhätus) (auch Äquivalent von Skt. *gātra*) || kemik (yedi Dhātu'dan biri de) (Skt. *gātra*'nın da eş değeri)
sünjök etig Knochen-Schmuck (im Tantra) || (Tantrizm'de) kemik süsü
sünjök siŋir tam(ı)r ät täri Knochen, Sehnen, Adern, Fleisch und Haut || kemik, sinir, damar, et ve deri

sünjök ušakı Knochensplitter || kemik parçası
sünjöklär ulagı Knochen-Verbindung (scil. Skelett) || kemik birleşimi (yani, iskelet)
sünjöklüg Knochen-, mit Knochen, knochig || kemik ..., kemikli, iri kemikli
sünjöklüg šarır Knochen-Reliquien || kemik kutsal emanetleri
sünjöklüg yantar Knochenmaschinerie (Metapher = Skelett) || kemik mekanizması (mecaz = iskelet)
sünj-šan < Chin. 嵩山 *song shan* (Spätmittelchin. *siwŋ šam*) n. loc. (der höchste von den fünf Bergen Chinas in Honan) || Honan'daki beş Çin Dağları'nın en yüksekğinin adı
sünj-šan atl(ı)g tag der Berg Song-shan || Song-shan adlı dağ
¹**sünjü** Lanze, Speer, Bajonett || süngü, mızrak; Banner, Standarte, Fahne, Flagge || sancak, bayrak
sünjü tik- die Lanze aufpflanzen || süngü çekmek, süngü takmak
sünjü uçı Lanzenspitze || süngü ucu
²**Sünjü** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Sünjü Inal n. pr. (männlich) || erkek adı
sünjülüg Teil eines Ortsnamens || yer adının bir bölümü
¹**sünjüş** Kampf, Krieg, Streit || savaş, harp, kavga; Kampfspiel (?) || savaş oyunu(?); Krieger || savaşıçı
sünjüş atıš Kampf₂, Krieg₂, Streit₂ || savaş₂, harp₂, kavga₂
sünjüş čäriğ Kampf und Armee || savaş ve ordu
sünjüş kıl- kämpfen || savaşmak, mücadele etmek
sünjüş oyun Kampfspiel₂(?) || savaş oyunu₂(?)
sünjüş sünjüş- einen Kampf veranstalten || savaş düzenlemek
sünjüş tartıš Schlacht₂ || savaş₂
sünjüştä čäriğtä utmıš yegädmıš Der in Kampf und Armee siegreich₂ ist (Buddhaname) || savaşta ve orduda galip₂ olmuş (bir Buddha'nın adı)
²**Sünjüş** n. pr. (männlich) || erkek adı
sünjüş- miteinander kämpfen, sich streiten, sich eine Schlacht liefern || birbiriyle savaşmak, birbiriyle kavga etmek
sünjüş- čärgäš- miteinander kämpfen₂, sich streiten₂, sich eine Schlacht liefern₂ || birbiriyle savaşmak₂, birbiriyle kavga etmek₂
sünjüş- yüntüš- sich streiten₂ || birbiriyle kavga etmek₂
sünjüşči Kämpfer, Streiter, Krieger || savaşçı, dövüşçü

süñüşdäci Kämpfer || savaşı, dövüşçü
süñüşgülg mit Kampfstätte || savaş yerli
süñüşlüg Schlacht-, bei einer Schlacht ||
savaş ..., savaşa
süñüşlüg yağış Opfer anlässlich einer
Schlacht (Äquivalent von Skt. *saṃgrā-*
mayajña) || bir savaş nedeniyle kurban (Skt.
saṃgrāmayajña'nın eş değeri)
süñüşmäk Miteinander-Kämpfen || birbiriyile
savaşıma
süö † → ¹süü
süp Reduplikationsilbe || pekiştirme hecesi
süp süzök ganz rein, sehr rein || tertemiz
süpirt- → *sipir-*
süpirt- fegen lassen || süpürtmek
süpirt- arıt- fegen und reinigen lassen ||
süpürtmek ve temizletmek
süplâyü † (vermutlich alter Fehler für →
sürplâyü) || (tahminen → *sürplâyü* için eski bir
hata)
sür- treiben, vorantreiben, (Flut) heranrau-
schen || sürmek, sürüklemek, hızlandırmak;
durchführen, machen, sich verhalten || sür-
dürmek, devam ettirmek, yapmak, davranmak;
befolgen || yerine getirmek; bestrafen || ceza-
landırmak
sürä eltü bar- fortschleppen || sürükleyerek
götürmek
sürüp elt- gelangen lassen || ulaştırmak
sürüp üntür- vertreiben, verjagen || püs-
kürtmek, kovmak
sürç- ausgleiten, ausrutschen, stolpern || kay-
mak, ayağı kayıp düşmek, tökezlemek
sürçi † → *suvaçi*
sürçit- ausrutschen lassen, ausgleiten lassen ||
kaydırmak
sürçü- † → *sürç-*
sürçük † → *sörçük*
¹**sürdür-** führen lassen, treiben lassen ||
götürtmek, sürdürmek; verbannen, verban-
nen lassen || atmak, sürmek, sürdürmek; schi-
cken || göndermek
²**sürdür-** † → *sürtün-* → *sürtün-*
sürgü eine Art Falle oder Schlinge || bir tür
tuzak veya ağ
sürgü tik- eine Falle aufstellen || tuzak kur-
mak
sürmäk Treiben, Durchführen || sürme, uygula-
lama
sürp tapfer || cesur, yürekli
sürp alplanmaklıg tapfer und kriegerisch ||
cesur ve savaşı; tapfer₂ || cesur₂, yürekli₂
sürp katıg tapfer₂ || cesur₂, yürekli₂
***sürplâyü** heftig, gewaltig || şiddetli, müthiş,
kuvvetli

sürt- reiben, einreiben, verreiben || ovuş-
turmak, sürtmek, ovmak, ovarak yaymak; ab-
trocknen, abreiben || kurulamak, ovuşturmak;
abwischen || silmek (s./bk. Mo. *sürçi-*)
sürt- süy- abwischen₂ || silmek₂
sürtün- sich über ... streichen, sich ... reiben ||
sürtünmek
sürtür- → *sürdür-*
sürtüştür- aneinander verreiben ||
sürtüştürmek, birbirine yedirmek
sürüg Herde || sürü; (m) Gemeinde || cemaat
(s./bk. Mo. *sürüg*)
sürüg ud eine Herde Rinder || bir sürü sığır
sürüglüg mit Herde, mit Gemeinde || sürülü,
cemaatli
sürüş- betreiben || işletmek, yapmak, uygula-
mak; (Hassgefühle) hegen || (kin) beslemek
süs- stoßen, treiben, prallen (auf) || itmek,
sürüklenmek, çarpmak
süsgün Rücken || sirt, arka
süsgün ogurgası untere Wirbelsäule || arka
omurga
süskün † → *süsgün*
¹**süt** Milch (auch Äquivalent von Skt. *kṣīra*),
Milch- || süt (Skt. *kṣīra*'nın da eş değeri), süt ...
(s./bk. Mo. *sün*)
süt aş Milchspeise || süt yemeği
süt am- Milch saugen || süt emmek
süt madum(a)ndik aş Milch und Honig-
Speisen || süt ve bal yemekleri
süt ökrä Milchbrei || sütlü lapa
süt sävinçi Milch-Äquivalent (Ausgaben für
Milch) || süt eş değeri (süt için masraf)
sütli suvlı tæg wie Milch und Wasser || süt ve
su gibi
sütli yağlı tæg wie Milch und Fett || süt ve
yağ gibi
²**Süt** † (anstelle von *Liw Süt Y(e)gän* lies → *Lu*
Ödigä) || (*Liw Süt Y(e)gän* yerine oku: → *Lu*
Ödigä)
³**süt** † → *sut*
süti → ²*süide*
¹**süü** < Chin. 序 *xu* (Spätmittelchin. *shüä* / *shyä*)
Vorwort || ön söz
süü başlag Vorwort₂ || ön söz₂
süü bitigi Vorwort || ön söz
süü yarat- Vorwort verfassen || ön söz yaz-
mak
²**süü** Heer (auch Äquivalent von Skt. *senā*),
Truppen, Heer- || ordu (Skt. *senā*'nın da eş
değeri), asker, birlikler, ordu ...; Feldzug,
Schlacht, militärische Kampagne, Krieg,
Kriegszug || sefer, harp, muharebe, meydan
savaşı, savaş, askerî kampanya, mücadele
(s./bk. Mo. *süü*)
süü çärig → *süü çärig*

sü yeri Schlachtfeld || savař alanı
sükä b(a)r- (r) zu einer militärischen Kam-
 pagne aufbrechen || askerî kampanyaya
 yollanmak
süü başçılar ärkligi Machtvoller der Heeres-
 führer (Name eines Zwischenwesens) ||
 ordu komutanlarının güçlüsü (bir ara
 varlığın adı)
süü başı Heerführer, Militärkommandant ||
 ordu komutanı
süü bāgi Heerführer || ordu komutanı
süü bāgi alpāgut ärdini Heerführer₂-Kleinod
 (Skt. *senāpatiratna*) || ordu komutanı₂
 mücevheri (Skt. *senāpatiratna*)
süü bāgi ur(u)ḡu Heerführer₂ || ordu
 komutanı₂
süü bāgi ur(u)ḡu ärdini Heerführer₂-Kleinod
 (Skt. *senāpatiratna*) || ordu komutanı₂
 mücevheri (Skt. *senāpatiratna*)
süü çäriḡ Heer₂, Truppen₂ || ordu₂, asker₂,
 birlikler₂ (s./bk. Mo. *süü çerig*)
süü işi Kriegsangelegenheit, Kriegsaffären,
 Kriegshandwerk || savař işi, harp sanatı
süü sülä- Krieg führen || savařmak
süü sülämäk Kriegführen (Bez. eines Hexa-
 gramm) || savařma (bir heksagram adı
 olarak)
süü süḡüş Kampf₂, Krieg₂ || savař₂, harp₂
³*süü ~ suu* Glanz, Pracht, Majestät || parlaklık,
 ihtiřam, görkem, hařmet, majesteleri; Glück,
 Segen || talih, řans, hayır dua (vgl./krř. Mo. *su*,
suu)
⁴*süü* † → *soo*
süüçi Angehöriger der Palast-Wache, Soldat,
 Krieger || saray muhafızlarına ait asker, asker,
 savařçı
süüdin bärü † → *söödinbärü*
süülä- Krieg führen, ins Feld ziehen, einen
 Feldzug machen || savařmak, sefere başlamak,
 sefer yapmak
¹*süülüg* mit Heer, mit Armee, militärisch,
 Heeres- || ordulu, askerî, ordu ...
süülüg kuvrag Heerschar || ordu topluluḡu
süülüg küç Heeresmacht, militärische Stär-
 ke || ordu gücü, askerî güç
²*süülüg* majestätisch, mit Charisma || hařmetli,
 yüce (vgl./krř. Mo. *suutu*, *sutu*)
süvärsiz † → *soyırsız*
süvräk schleppend || ağır, yavař
süvri spitz, spitz zulaufend, schmal || sivri, dar
süvri säḡirlär spitze Klippen || sivri kaya-
 lıklar
süvri süḡün sanç- mit dem spitzen Speer
 durchbohren || sivri mızrak ile delmek
süvri tařlıḡ tamu Hölle der spitzen Steine ||
 sivri tařlı cehennem

süvri uzun (Augenbrauen) schmal und lang
 || dar ve uzun (kař)
süvrit- † → *sürçit-*
süwri → *süvri*
süyäk † → *söyäk*
süyän- † → *söyän-*
süyäs- † → *söyäs-*
süyi † (lies *savi* → ¹*sav*) || (oku: *savi* → ¹*sav*)
süz- läutern, klären, reinigen, bereinigen ||
 temizlemek, berraklařtırmak, arındırmak;
 aussondern, einen Unterschied machen ||
 seçip almak, beḡenip ayırmak, ayırt etmek;
 glauben (an) || inanmak
süz- arıt- läutern₂, klären₂, reinigen₂ ||
 temizlemek₂, berraklařtırmak₂, arındır-
 mak₂
süz- särmä- klären und filtern || berraklař-
 tırmak ve süzmek
süzdäçi adrotdaçi ... töz die aussondernde₂
 Kategorie, die einen Unterschied machen-
 de₂ Kategorie (Skt. *viřeřa*; gemäß der Lehre
 der Vaiřeřikas) || seçip alan₂ kategori, ayırt
 eden₂ kategori (Skt. *viřeřa*; Vaiřeřika
 öġretisine göre)
süzäk † (vielleicht alter Fehler für → *süzök*) ||
 (belki → *süzök* için eski bir hata)
süzkü (br) Sieb || kalbur, elek, süzgeç
süzlä- (tib) → ¹*sözlä-*
süzlün- gläubig sein || dindar olmak
süzlün- kertḡün- gläubig sein₂ || dindar
 olmak₂
süzök rein, klar, lauter || temiz, net, duru,
 berrak; voller Vertrauen, vertrauensvoll ||
 tam güven, çok güvenilir; durchsichtig ||
 saydam, řeffaf; Reinheit || temizlik; Glaube ||
 inanç (s./bk. Mo. *süsüg*, *süjüg*)
süzök akın klarer Strom || berrak akıntı
süzök arıḡ rein₂, durchsichtig₂ || temiz₂, saf₂,
 arı₂, saydam, řeffaf
süzök irak ätingiri (Stimme) klar und weit-
 reichend || (ses) net ve geniř çapta etkili
süzök kergünç Glaube || inanç
süzök kertḡünç köḡül Gläubigkeit, Religio-
 sität || inanç, dindarlık
süzök kertḡünç köḡüllüg gläubig || dindar,
 sofu, inançlı
süzök köḡül Glaube (Skt. *řradhā*) || inanç
 (Skt. *řradhā*) (s./bk. Sogd. 'wswy't'p'z'n)
süzök köḡüllüg mit Glauben, Glaubens-,
 vertrauensselig, gläubig || inançlı, inanç ...,
 körü körüne güvenen, dindar, sofu
süzök köḡüllüg suv Wasser des Glaubens
 (Metapher) || inanç suyu (mecaz)
süzäk körklä y(a)rukluḡ rein, schön und
 glänzend || temiz, güzel ve parlak

süzök ötvilig klar und durchscheinend || berrak ve saydam

süzök sav reines Wort || temiz söz

süzök soğık Reinheit und Kühle || temizlik ve soğukluk

süzök suv reines Wasser || temiz su

süzökräk reiner, ganz rein || daha temiz, tertemiz

süztür- (Wasser) filtern lassen || (suyu) süzdürmek

süzük † → *süzök*

süzül- gereinigt werden, rein werden || temizlenmek; (Himmel) aufklaren || (gök) açılmak; gläubig werden, gläubig sein (auch Äquivalent von Skt. *prasad-* und *abhiprasad-*), (mit Dat.) glauben (an) || inançlı olmak, inanmak (Skt. *prasad-* ve *abhiprasad-*'ın da eş değeri), (yönelme hâliyle) (bir şeye) inanmak

süzül- kertgün- gläubig sein₂ || inançlı olmak₂, inanmak₂

süzülmäk Glaube || inanç; Reinsein || temiz olma; gereinigte Geisteshaltung (Äquivalent von Skt. *prasāda*) || temizlenmiş zihniyet (Skt. *prasāda*'nın da eş değeri)

süzülmäklig mit Reinsein || temiz olmalı; rein || temiz

süzülmäklig arıq turug rein₃ || temiz₃

süzüštür- harmonisieren (?) || uyumlu hâle getirmek (?)

sva eine Silbe || bir hece

sva užäk die Silbe Sva || Sva hecesi

svadi << Skt. *svātī* Name des fünfzehnten Mondhauses (Arcturus = α Bootis) || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği on beşinci istasyonun adı (Arcturus = α Bootis) (s./bk. Mo. *suvati*)

svaha < Skt. *svāhā* magische Endsilbe von Dhāraṇī, rituelles Wort in Formeln || Dhāraṇī'nin büyüülü son hecesi, ifadedeki ritüel kelimesi (s./bk. Mo. *suvaqa*) (→ *suvaha*)

saha huu < Skt. *svāhā hū* rituelle Silben || ritüel heceleri

svahalıg mit Svāhā || Svāhā'lı

svahalıg darni Dhāraṇī mit Svāhā || Svāhā'lı Dhāraṇī

svapnaty(a)ni << Skt. **svapnāñānin* Werktitel || bir metnin başlığı

sv(a)rabayu → *rahu sv(a)rabayu*

svarbanu ~ **sv(a)rbanu** < TochA *swarbhanū* < Skt. *svarbhānu* Beiname des Rāhu || Rāhu'nun lakabı

svastik ~ **sv(a)stik** < TochB *svastik* < Skt. *svastika* Glückssymbol, Swastika || şans sembolü, şans işareti, gamalı haç (→ *suvastik*)

svastike < TochB *svastike* (Kontext zerstört) < Skt. *svastika* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

svastiki † → *svastike*

Svati † (Verschlimmbesserung für → *Kiyadu*) || (→ *Kiyadu* için yanlış düzeltme önerisi)

svavsagriv n. pr. (ein Koch) || bir aşçının adı

svayambar ~ **svayampar** < TochA *svayampar* ~ *svayampār* / < TochB *swayampar* < Skt. *svayamvara* Gattenwahl || koca seçimi

svayhagriv → *svavsagriv*

swa † → *sua* → *suo*

swō † → *suo*

š

š ein Buchstabe || bir harf

š ušik der Buchstabe Š || Š harfi

Ša Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Šabalu < Skt. *śālabha* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *salabi*)

š(a)baralotr < TochB *śabaralotrā* ~ *śabaralodr* ~ *śabaralottar* < Skt. *śabharalodhra* eine Baumart (*Symplocos racemosa* ROXB.) (auch Äquivalent von Skt. *śābaraka*) || bir ağaç türü (*Symplocos racemosa* ROXB.) (Skt. *śābaraka*'nın da eş değeri)

š(a)baralotur → *š(a)baralotr*

Šabari < Skt. *śabarī* eine der Acht Mütter im Tantra || Tantrizim'de sekiz anneden biri

š(a)b(a)rlotur → *š(a)baralotur*

Šabıg n. pr. (männlich) || erkek adı

Šabi < Chin. 沙彌 *sha mi* (Spätmittelchin. *ša: mji*) Novize || öğrenci, acemi, yemin etmemiş rahip adayı (s./bk. Mo. *šabi*)

Šabi < Chin. 沙彌 *sha mi* (Spätmittelchin. *ša: mji*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Šabi Adak Torče n. pr. (männlich) || erkek adı

Šabi Ata Tu ~ **Šabi Ata Tutuŋ** n. pr. (männlich) || erkek adı

Šabi Bahşı n. pr. (männlich) || erkek adı

Šabi Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Šabi Buyruk n. pr. (männlich) || erkek adı

Šabi Čor n. pr. (männlich) || erkek adı

Šabido † → *šabidu*

Šabidu < Chin. 沙彌奴 *sha mi nu* (Spätmittelchin. *ša: mji nuš*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Šabidu Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

šabi-käyā → *šabikıya*

šabikıya ~ **šabik(ı)ya** kleiner Novize (eventuell auch n. pr.) || küçük acemi (belki bir kişi adı)

šabilig † → *šabilik*

šabilik als Schüler || öğrenci olarak

šabuhr < MP *šābuhr* ein sassanidischer Herrscher (reg. 240–270 n. Chr.) || bir Sasani hükümdarı (MS 240–270 arasında hüküm sürmüş)

šabuhr barhan(a)k ein sassanidischer Herrscher || bir Sasani hükümdarı

šačeu † → *šačiu* → ¹*šaču*

šačiu → ¹*šaču*

šačiutaki in Sha zhou befindlich || Sha zhou'daki

šačiutaki v(i)rhar sanlıg zum in Sha zhou befindlichen Vihāra gehörig || Sha zhou'daki Vihāra'ya ait

¹**šaču** < Chin. 沙州 *sha zhou* (Spätmittelchin. *ša: tšiw*) Name Dunhuangs || Dunhuang'in adı (vgl./krş. Khotansak. *šacū*)

šačiu kăgdäsi Sha zhou-Papier || Sha zhou kâğıdı

šačiu uluši das Land Sha zhou || Sha zhou ülkesi

šaču cölge der Distrikt Sha zhou || Sha zhou ilçesi

²**šaču** < Chin. 沙州 *sha zhou* (Spätmittelchin. *ša: tšiw*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

šaču Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

šaču Saṅun n. pr. (männlich) || erkek adı

šaču Yol Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

šačultu † (Fehllesung für *šačuyoltu* = → *šaču Yol Tu*) || (*šačuyoltu* için hatalı okuma = → *šaču Yol Tu*)

šačulug aus Dunhuang stammend || Dunhuanglı

šačyu † → *šačiu*

¹**šad** < Sogd. š'δ / < Parth./MP *šād* Titel von Machthabern || yöneticilerin unvanı

²**šad** < Sogd. š'δ / < Parth./MP *šād* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

šada < Chin. 沙陀 *sha tuo* (Spätmittelchin. *ša: tha*) n. loc. || bir yer adı

šadabahu < Skt. *śatabāhu* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *satabaḡu*)

šadabiš << Skt. *śatabhiṣā* Name des vierundzwanzigsten Mondhauses (γ Aquarii) || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği yirmi dördüncü istasyonun adı (γ Aquarii) (s./bk. Mo. *šatabiṣ*)

šadabiš yultuzlug mit dem Sternbild Šatabhiṣā || Šatabhiṣā burçlu

šadangula < Skt. *śadaṅgula* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *sadanguli*)

šadapir[alapa] † (alter Fehler für → **šadapir[alapa]*) || (→ **šadapir[alapa]* için eski bir hata)

š(a)davari ~ šadavari < TochB *śatāwari* ~ *śatawari* < Skt. *śatāvarī* Wilder Spargel, Feenkraut (*Asparagus racemosus* Willd.) || yabancı kuşkonmaz (*Asparagus racemosus* Willd.) (s./bk. TochB *śatapari*, *śatapari*)

šadi < Arab./Neupers. *šadi* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

šadi Kuduruk n. pr. (männlich) || erkek adı

šadina Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

šadina Guru n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

šadipandi † → *šandipande*

šadki ganz eben (?) || dümdüz (?)

šadpariškar → *šatpariškar*

šaduru → *šaturu*

šadvarg (br) << Skt. *śadvarga* eine Gruppe von sechs häretischen Mönchen (Äquivalent von Skt. *śadvargīya*) || altı mühlhit rahibin grubu (Skt. *śadvargīya*'nın eş değeri) (s./bk. TochB *śadvargi*) (→ *šatvargi*)

¹**šag** (br) (für *ušak*) Mehl (Äquivalent von Skt. *piṣṭa*) || un (Skt. *piṣṭa*'nın eş değeri)

²**šag** † → ¹*sası*

šagila- → *čagila-*

š(a)girt < Neupers. *šāgird* Student, Gelehrter || öğrenci, âlim

¹**šahan** < Sogd. š'x'n Novize || acemi

²**šahan** < Sogd. š'x'n Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; ein Titel || bir unvan

šahanč Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

šahank(i)ya Novize || acemi, öğrenci, yemin etmemiş rahip adayı

šahbuhr(a)gan < MP *šābuhragān* (m) Name eines der kanonischen Bücher Manis (auf MP abgefasst) || Mani'nin (cemaat tarafından) kabul edilmiş yedi kitabından birincisi için kullanılan ad (Orta Farsçada telif edilmiş)

šahbuhr(a)gan nom das Buch Šahbuhragān || Šahbuhragān kitabı

šahryar ~ š(a)hryar < MP *šahryār* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

š(a)hryar Zada < MP *šahryār Zādag* n. pr. (männlich) || erkek adı

šailagir << Skt. *śailagiri* n. loc. (ein Berg) || bir dağ adı

¹**šakar** n. pr. (weiblich) || kadın adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

²**šakar** † → *šakre*

Šakar Čanča Körklüg n. pr. (weiblich) || kadın adı

Šakarı † → *sagare*

Šakdi → ¹*šakti*

Šakdilig mit Speer (Skt. *šakti*) || kargılı (Skt. *šakti*)

¹**Šaki** < TochA *šakki* / < TochB *šakke* / < Sogd. *šky* < Skt. *śākya* Name eines Clans, dem auch der Buddha angehörte; Angehöriger des Śākya-Clans || Buda'nın ait olduğu boyun adı; Śākya ailesine üye (s./bk. Khotansak. *šāya-*, *šāyā-*, *šāyā-*, *ššāya-*, *ššāyyo*)

šaki bağlıg zum Geschlecht der Śākyas gehörig || Śākya ailesi mensubu

šaki teğitlär Śākya-Prinzen || Śākya prensleri

šaki tözlüg aus dem Śākya-Geschlecht stammend, zum Geschlecht der Śākyas gehörig || Śākya soylu, Śākya soyundan gelen, Śākya ailesi mensubu

šakilarıñ aržısı Seher der Śākyas (Epitheton des Buddha) || Śākyaaların kâhini (Buda'nın lakabı) (vgl./krş. TochB *ṛšāke šakeñne*)

²**Šaki** n. pr. || kişi adı

¹**Šakilig** ~ **Šakil(i)g** zum Clan der Śākyas gehörig, Śākya- || Śākya boyuna ait, Śākyalı, Śākya ... (s./bk. Mo. *šagyaliy*)

šakilig toyn Śākya-Mönch || Śākya rahibi
šakilıglar uguşı Geschlecht der Śākyas || Śākyaaların soyu

šakilıgların aržısı Seher der zu den Śākyas Gehörigen (Epitheton des Buddha) || Śākyalıların kâhini (Buda'nın lakabı)

šakilıgların kesari arslan Löwe₂ der zu den Śākyas Gehörigen (Epitheton des Buddha; Skt. *śākyaśimha*) || Śākyalıların aslanı₂ (Buda'nın lakabı; Skt. *śākyaśimha*)

²**Šakilig** † (alter Fehler für → *sankelig*) || (→ *sankelig* için eski bir hata)

Šakimun ~ **Š(a)kimun** < Sogd. *š'kymwn*, *š'kmwn* < Parth. *šāqman* < Skt. *śākyamuni* n. pr. (der historische Buddha) || tarihî Buda'nın adı (→ *šakimuni*)

Šakimuni < TochA/B *śākyamuni* < Gāndhārī *śakimuni-* < Skt. *śākyamuni* n. pr. (der historische Buddha) || tarihî Buda'nın adı (vgl./krş. Parth. *šāqman*, Sogd. *š'kymwn*, *š'kmwn*, Man.-Sogd. *š'kmn*, Khotansak. *ššākyamuna-*, *śākya-muna-*, *šāmkyamāmna-*, Gāndhārī *šakamuni-*, Mo. *šigemuni*, *sigimuni*) (→ *šakimun*, *šakamuni*)
šakimuni bodis(at)(a)v der Bodhisattva Śākyamuni (d. h. Buddha vor der Erleuchtung) || Bodhisattva Śākyamuni (aydınlanmadan önceki Buda)

šakimuni oğlanı die Söhne von Śākyamuni (Metapher für die buddh. Mönche) || Śākyamuni'nin çocukları (Budist rahipler için mecaz)

Šakimunilig Śākyamuni- || Śākyamuni ...

šakimunilig bahşı Śākyamuni-Lehrer || Śākyamuni öğretmeni

šakimunilig kañ Śākyamuni-Vater || Śākyamuni babası

Šakišu < Skt. *śākyeṣu* (Lok. von *śākya*) bei den Śākyas || Śākyalarda

Šakre << Skt. *śakra* n. pr. (König der Götter) || tanrıların hükümdarının adı

Šakšamane → *šikšamane*

Šakşı † (statt *kulak šakşı* lies *kulak sakızı* „Ohrenschmalz“ → *sakız*) || (*kulak šakşı* yerine oku: *kulak sakızı* „kulak kiri“ → *sakız*)

¹**Šakti** << Skt. *šakti* Speer, Lanze || mızrak, kargı (s./bk. Mo. *šagdi*)

²**Šakti** << Skt. *šakti* Wirkung, Potenz || etki, tesir, güç, kuvvet (s./bk. Mo. *šayti*, *šagti*)

Šakuli << Skt. n. pr. (eine Nonne) || bir rahibenin adı

Šakuni < Skt. **šakuni* n. pr. (Dämonin) || bir kadın şeytanın adı

Šakyamuni < Skt. *śākyamuni* n. pr. (der historische Buddha) || tarihî Buda'nın adı (→ *šakimuni*)

Šakyapa n. pr. (männlich) || erkek adı

Šakyapal (<< Skt. *Śākya* und Tib. *dpal*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Šakyapal Enč K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Šakyapal Šabi n. pr. (männlich) || erkek adı

Šakyapal Šabi K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**Šal** < TochA/B *śāl* < Skt. *śālā* (Versammlung)hülle || (toplantı) salon(u); Palast (eines indischen Königs) || (Hint hükümdarı için) saray

šallar kapığı die Tür der Hallen || salonların kapısı

²**Šal** << Skt. *śāla* eine Baumart, Salbaum (*Shorea robusta*) || bir ağaç türü, Sal ağaç (*Shorea robusta*) (→ *šala*)

šal sögüt Šalabaum || Šāla ağacı

³**Šal** < Neupers. *šāl* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

⁴**Šal** < Tib. *šel* Bergkristall || nefes taşı (s./bk. Mo. *šil*)

šal mončuk Bergkristall-Perle || nefes taşı(ndan) inci

Šala << Skt. *śāla* eine Baumart, Salbaum (*Shorea robusta*) || bir ağaç çeşidi, Sal ağaç (*Shorea robusta*) (s./bk. Mo. *šala*) (→ ²*šal*)

šala atl(i)g koš sögüt der Šāla genannte
Zwillings-Baum || Šāla adlı ikiz ağaç
šala sögüt der Šālabaum || Šāla ağacı
šala sögütlüg arıg Šālabaum-Wald || Šāla
ağacı ormanı

š(a)laka << Skt. *śallakī* Olibanum (*Boswellia
thurifera*) || olibanum (*Boswellia thurifera*) (s./bk.
Mo. šilaki, saliki)

šalalıg Šāla- || Šāla ...

šalalıg arıg der Šāla-Hain || Šāla ormanı

š(a)l(a)m < Syr. šlm Ende || son, uç, bitiş

Šalamitre << Skt. **Šālamitra* / **Šālāmitra* Be-
standteil eines Personennamens || kişi adının
bir bölümü

Šalamitre K(ā)ši n. pr. (männlich) || erkek adı

šalatura < Skt. *śālātura* n. loc. (eine Stadt in
Gandhāra) || Gandhāra'da bir şehrin adı

šalavan << Skt. *śālavana* n. loc. (ein Hain) || bir
korunun adı

Šali (br) < Chin. 闍梨 *She li* (Spätmittelchin.
šhīa li; Yuan: *šē' li*) Bestandteil von Personen-
namen || kişi adının bir bölümü (→ *Šāli*)

Šalkar † → *Salgar*

šalmali << Skt. *śālmālī* Name eines Baumes in
der Hölle || cehennemdeki bir ağacın adı
(vgl./krş. Mo. *šalmali*; s./bk. Khotansak. *ayo-
śśāmbala* < Skt. *ayaḥśālmālā*, Mo. *ayīšmali*)

šalmali arıgılıg tamu Hölle des Šālmālī-
Waldes || Šālmālī ormanının cehennemi

šamak † → *samak*

šaman < TochA *šāmaṇ* < Gāndhārī *šamana* =
Skt. *śramaṇa* buddh. Mönch || Budist rahip
(s./bk. Chin. 沙門 *sha men*, Parth. *šaman*, Sogd.
šmn-y, TochB *šamāne*)

šaman † (Verschlimmbesserung für → ³*saman*)
|| (→ ³*saman* için yanlış düzeltme önerisi)

šaman † → ¹*samar*

šamananč → *š(a)mnanč*

šamapad † (alter Fehler für → *šamat*) || (→
šamat için eski bir hata)

šamat << Skt. *śamatha* meditative Ruhe,
Abgeklärtheit || meditasyon rahatlık, olgunluk,
huzur

šamat vīpašyan meditative Ruhe und
Einsicht || meditasyon rahatlık ve idrak

š(a)mb(a)t † → *ewš(a)mb(a)t*

šambi << Skt. *śāmbhī* n. pr. (eine Stadt im
Pamir) || Pamir'de bir şehir adı

šambi kānt die Stadt Šāmbhī || Šāmbhī şehri

Šamız ~ **Šāmiz** Bestandteil von Personenna-
men || kişi adının bir bölümü

Šamız Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

Šamız Tavišman n. pr. (männlich) || erkek adı

Šamič n. pr. (männlich) || erkek adı

š(a)mnanč < Sogd. šmn'nch < Skt. *śramaṇī*
Nonne || rahibe (vgl./krş. Mo. *šamnanč*, *šim-
nanč*, *šimnanča*)

š(a)mnanč kigür- als Nonne ordinieren ||
rahibe olarak atamak

š(a)mnanč kirmiş kişi Person, die als Nonne
(in den Orden) eintritt || rahibe olarak
(tarikata) girmiş kişi

š(a)mnanč sanvarı Disziplin der Nonnen (Skt.
bhikṣuṇīsaṃvara) || rahibelerin disiplini (Skt.
bhikṣuṇīsaṃvara)

šamnu → *š(i)mnu*

šan < Chin. 山 *shan* (Spätmittelchin. *ša:n*) Berg
|| dağ

šan < Chin. 善 *shan* (Spätmittelchin. *šhian'*)
Gutes || iyi bir şey

šana < Chin. 禪那 *chan na* (Spätmittelchin.
šhian na') < Skt. *dhyāna* Versenkung,
Meditation || meditasyon

šanadiki << Skt. ? n. loc. (ein Hain) || bir
korunun adı

šan(a)kavase << Skt. *śānakavāsa* n. pr. (ein
Mönch; ein Schüler Ānandas) || bir rahibin adı
(Ānanda'nın bir öğrencisi)

šanavase << Skt. *śāṇavāsa* n. pr. (ein Mönch) ||
bir rahibin adı

šanavase arhat der Arhat Šāṇavāsa || Arhat
Šāṇavāsa

šanavaze arhant der Arhat Šāṇavāsa || Arhat
Šāṇavāsa

šanavaze → *šanavase*

šanda → *šanta*

šandapur << Skt. *śāntapura* n. loc. (eine Stadt =
scil. das Nirvāṇa) || bir şehrin adı (yani,
Nirvāṇa)

šandik → *šantik*

šandiklig mit Abwehr des Unheils, Šāntika- ||
kötülüğe karşı koymayla, felakete karşı
savunmalı, Šāntika ...

šandiklig iş Šāntika-Tat || Šāntika işi

šandipande << Skt. *śaṇḍhapaṇḍa* Eunuch,
Kastrat || hadım

š(a)ngabir < MP *šangavīr* < Skt. *śṛṅgavera* Ing-
wer (*Zingiber officinale*) || zencefil (*Zingiber
officinale*) (vgl./krş. Sogd. snkrpyl) (→ ²*siḡir*)

šaničar << Skt. *śanaīścara* (der Planet) Saturn ||
Satürn (gezegeni) (s./bk. Mo. *šaničar*)

šaničar grah der Planet Saturn || Satürn
gezegeni

šaničar yultuz der Planet Saturn || Satürn
gezegeni

šank << Skt. *śāṅkha* Muschelschale || midye
kabuğu (s./bk. Sogd. šwnk)

šankara < Skt. *śankara* n. pr. (ein Yakşa-
General) || bir Yakşa paşasının adı

šankavasi † → *šan(a)kavase*

šanke ~ **š(a)nke** < TochA *šanke* < Skt. *śāṅkha* n. pr. (ein Cakravartin = später ein Mönch) || bir Cakravartinin adı (sonra bir rahip); n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *šāṅkô*)

šanke č(a)kr(a)v(a)rt der Cakravartin Śāṅkha || Cakravartin Śāṅkha

šanke toym der Mönch Śāṅkha || Rahip Śāṅkha

šanke † → *šanke*

šankke † (wohl *šanke* zu lesen → *šanke*) || (muhtemelen *šanke* olarak okunmalı → *šanke*)

šanla- rühmen || övmek

šanlıg berühmt, bekannt || meşhur, ünlü, tanınmış, bilinen

šanlıg bälğülüg berühtm₂, bekannt₂ || meşhur₂, ünlü₂, tanınmış₂, bilinen₂

šansai → *šan-tsay*

šanšai < Sogd. š nš'y (m) König || kral

šanta < Skt. *śānta* Frieden, Ruhe || barış, huzur, rahat; Beschwichtigung || avutma; n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı (s./bk. Mo. *šanta*)

šanda bahši der Lehrer Śānta || Śānta Hoca
šanda m(a)nda ein Beschwichtigungs-Manḍala (ein Ritual) || bir avutma maṅdalası (bir ritüel)

šantik << Skt. *śāntika* apotropäisch, Unheil abwehrend, Befriedung (Teil eines tantrischen Rituals) || kötülüğe karşı koruyucu, sulh tesis etme (Tantrist bir ritüelin ögesi)

šantodane << Skt. *śuddhodana* n. pr. (der Vater des Buddha Śākyamuni) || Buda Śākyamuni'nin babasının adı (s./bk. Mo. *šudodani*) (→ *šantudan*, *šudodan*, *šudodane*, *šudotana*)

šan-tsay < Chin. 善哉 *shan zai* (Spätmittelchin. *šhian` tsaj*) gut (= Skt. *sādhu*) || iyi (= Skt. *sādhu*)

šantudan ~ **š(a)ntud(a)n** < Sogd. šnt'wōn < Skt. *śuddhodana* n. pr. (der Vater des Buddha Śākyamuni) || Buda Śākyamuni'nin babasının adı (s./bk. Mo. *šudodani*) (→ *šantodane*, *šudodan*, *šudodane*, *šudotana*)

šankapale << Skt. *śāṅkhapāla* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. *šāṅkapala*)

šanke → *šanke*

šanpa bahši n. pr. (ein buddh. Lehrer) vermutlich identisch mit Śāṅs pa rin po che || bir Budist öğretmenin adı (muhtemelen Śāṅs pa rin po che ile özdeş)

šaoim-tsi † → *šaulim-tsi*

šaošir šan † → *šaušir šan*

šap ~ **š(a)p** < TochA/B *šāp* < Skt. *śāpa* Fluch, Beschwörung, Schwur, Segen || küfür, beddua, lanet, yalvarış, yemin, ant, kutsama

šap alkış Fluch₂, Segen₂ || küfür₂, beddua₂, kutsama₂

šape < Chin. 生平 *sheng ping* (Spätmittelchin. *šajj pfiajj*) n. pr. (ein Gelehrter) || bir âlimin adı

šapindu < Chin. (°du < Chin. 奴 *nu*; Spätmittelchin. *nuā*) n. pr. (männlich) || erkek adı

šapi † → ²*šabi*

šap(lig) mit Fluch || küfürlü, beddua

šap alkışlig mit Fluch₂ || küfürlü₂, beddua₂

šapuhr † → *šabuhr*

šarabaye << Skt. **śarabhaṅga* (oder **śarabhaya*; vielleicht auch ursprünglich << Skt. *śarabha*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

šarabe << Skt. *śarabha* ein legendäres Tier (= ein Bodhisattva) || efsanevi bir hayvan (= bir Bodhisattva)

šarabu << Skt. *śarabha* n. pr. (ein Irrlehrer) || yanlış öğretmenin adı

šaragpal (°pal < Tib. *dpal*) n. pr. (männlich) || erkek adı

šaraki n. pr. (weiblich) || kadın adı

šaran † → ¹*saran*

šarapayi † → *šarabaye*

šaraputre † (alter Fehler für → *šariputre*) || (→ *šariputre* için eski bir hata)

šarata << Skt. *śraddhā* n. pr. (eine von acht Göttertöchtern der nördlichen Himmelsrichtung) || kuzeydeki sekiz tanrı kızından birinin adı

šaravade << Skt. *śarāvata* n. pr. (ein Yakşa-General) || bir Yakşa paşasının adı

šardul << Skt. *śārdūla* Tiger (im Altuig. als Löwe interpretiert) || kaplan (Eski Uygurcada aslan olarak yorumlanmış); auch Kurztitel für *šārdūlakarṇāvādāna* || *šārdūlakarṇāvādāna* için de kısa başlık (→ *šardule*)

šardul arslan Löwe₂ || aslan₂

šardulakarne << Skt. *śārdūlakarṇa* n. pr. (ein Brahmane) || bir Brahman'ın adı

šardule << Skt. *śārdūla* Tiger (im Altuig. als Löwe interpretiert) || kaplan (Eski Uygurcada aslan olarak yorumlanmış) (→ *šardul*)

šardule arslan Löwe₂ || aslan₂

šarin < Neupers. *širīn* (syrs) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

šarinalandram → *šrinaland(a)r(a)m*

šarip < TochB *šārip* < Skt. *śāriva* Sarsaparilla (*Hemidesmus indicus*) || saparna (*Hemidesmus indicus*) (s./bk. TochB *šarapa*, *šārapa*, *šaripa*, *šāripa*, *šārīpa*, *šariva*)

šaripudire → *šariputre*

šaripudiri † → *šaripudire* → *šariputre*

šariputr < Sogd. š'rypwr / < TochA *šāriputrā* ~ *šāriputrā* < Skt. *śāriputra* n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı (→ *šariputre*)

šariputre < TochB *šariputre* < Skt. *śāriputra* n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı (s./bk. Sogd. š'rypwt, š'r'y-pwt, Khotansak. *šariputra-*, *śšariputra-*, Mo. *šaribudiri*) (→ *šariputr*)

šariputure → *šariputra*

šarir ~ **š(a)rīr** < TochA *šarir* / < TochB *šarīr* / < š'r'y < Skt. *śārīra* (buddh.) Reliquie || (Budist) kutsal emanet; Knochenreste || kemik kalıntıları (s./bk. Mo. *šarir*, *šaril*)

šarir üläš- sich die Reliquien teilen || kutsal emanetleri paylaşmak

šarirliġ ~ **š(a)rīrliġ** Reliquien-, mit Reliquien || kutsal emanet ..., kutsal emanetli

šarirliġ ästup → *šarirliġ stup*

šarirliġ stup Reliquien-Stüpa, Stüpa mit Reliquien || kutsal emanetlerin bulunduğu Stüpa, kutsal emanetli Stüpa

šarirliġ süñök Reliquienknochen || kutsal emanet kemik kalıntıları

šarirliġ t(ä)gri burhan ein Reliquien enthaltendes Buddha-Bildnis || bir kutsal emanet bulunduran Buda tasviri

šarirlik Ort, an dem eine Reliquie aufbewahrt wird || kutsal emanetin saklandığı yer

šarirlik oron Reliquien-Ort (von einem Kloster in Toyok gesagt) || kutsal emanet yeri (Toyok'taki bir manastırdan bahsedil-miş)

šarivas << Skt. *śrīvāsa* ein Palast || bir saray

šarmaranč ~ **š(a)rmaranč** → *šarmiranč*

šarmiranč ~ **š(a)rmiranč** < Sogd. < Skt. *śrāmaṇerī* ~ *śrāmaṇerikā* Novizin || rahibe adayı

šarmiranč sanvarī Disziplin der Novizinnen (Skt. *śrāmaṇerisaṃvara*) || rahibe adaylarının disiplini (Skt. *śrāmaṇerisaṃvara*)

š(a)rmire < TochB *šarmire* < Skt. *śrāmaṇera* Novize || rahip adayı (vgl./krş. TochA *šämner*, TochB *šanmire*, Mo. *šarimari*)

šarmire sanvarī Disziplin der Novizen (Skt. *śrāmaṇerasaṃvara*) || rahip adaylarının disiplini (Skt. *śrāmaṇerasaṃvara*)

š(a)rmire sājrāmi n. loc. (ein Kloster): ‚Novizen-Kloster‘ || bir manastırın adı: ‚rahip adaylarının manastırı‘

š(a)rmire š(a)rmiranč Novizen und Novizinnen || rahip ve rahibe adayı

š(a)rmiri † → *š(a)rmire*

šaruki << Skt. *śallakī* ein Harz, indischer Weihrauch (*Boswellia serrata* ROXB.) || bir reçine, Hint tütsüsü (*Boswellia serrata* ROXB.)

šaruki sagbič Šallakī, (das heißt) Liquidambar || Šallakī, (yani) sığla ağacı

šarulome << Skt. *śaruloma* n. pr. (ein Dämon) || bir şeytanın adı

šaryaputre → *šariputra*

š(a)ryatapudre † (alter Fehler für → *šariputra*) || (→ *šariputra* için eski bir hata)

šasani (br) << Skt. *śāsana* Disziplin, die buddh. Lehre, Religionsgemeinschaft || disiplin, Budist öğreti (→ *šazin*)

šasatar → *šastr*

šasdirakare → *šastrakare*

šasdraside << Skt. *śāstrasiddha* Epitheton Vasubandhus („Vollkommener in den Śāstras“) || Vasubandhu'nun lakabı („Śāstralarda mükemmel olan“)

šasdraside vasubandu der Śāstrasiddha Vasubandhu || Śāstrasiddha Vasubandhu

šasi (br) → *šatsi*

šasin (br) → *šazin*

šasin < TochA/B *šāsaṃ* < Skt. *śāsana* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

šastarkarike → *šastrakarike*

š(a)st(a)rtaki im Śāstra enthalten || Śāstra'daki

šastir → *šastr*

šastr ~ **š(a)str** < TochA/B *šāstār* / < Sogd. š'str < Skt. *śāstra* buddh. Lehrtext || Budist öğreti metni (s./bk. Khotansak. *šāstra-*, *šāstra-*, *šāstrā-*, *šāstrī-*, *šāstrā-*, *śśāstra-*, Mo. *šastir*, *šasdir*) (→ *šastir*)

šastr yarat- buddh. Lehr-Text verfassen || Budist öğreti metni yazmak

šastrad(a)re << Skt. *śāstradhara* Kenner der Śāstras || Śāstra'nın uzmanı

šastradartare << Skt. *śāstradhartṛ* Überlieferer der Śāstras || Śāstra anlatan kişi

šastrakare << Skt. *śāstrakāra* n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı; Epitheton Vasubandhus („Autor von Śāstras“) || Vasubandhu'nun lakabı („Śāstraların yazarı“)

šasdirakare vasubandu der Autor des Śāstra (namens) Vasubandhu || Vasubandhu (adlı) Śāstra'nın yazarı

šastrakarike << Skt. *śāstrakārika* n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

šastrandarakalp << Skt. *śāstrāntarakalpa* Zwischenperiode (in der Entwicklung der Welt), die durch Waffen (gekennzeichnet ist) || (dünyanın gelişiminde) silahlarla (işaretlenmiş) ara dönem

šastrapriye → *šastrapriye*

šastrapriye << Skt. **śāstrapriya* n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

šastrčī Autor von Śāstras, Verfasser von Śāstras || Śāstra'nın yazarı (s./bk. Mo. *šastirčī*)

šastrdaki in dem ... Śāstra befindlich || ... Śāstra'da bulunan, Śāstra'daki

šaš → *čač*

šašdamabumi < Skt. *šaṣṭhamabhūmi* die sechste Stätte || altıncı aşama, altıncı yer

Šašig Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Šašig Ogul n. pr. (männlich) || erkek adı

Šašil- † → *šāšil-*

Šašimsız † → *šašimsız*

¹Šaši << Skt. *śaśī* n. pr. (eine Apsaras) || bir Apsaras'ın adı

²Šaši << Skt. *śacī* n. pr. (eine Göttin) || bir tanrıçanın adı

Šašiprabe << Skt. *śaśiprabha* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

Šašok (im Ms. als *š* markiert) verwirrt || kafası karışık

šašok yaŋlok verwirrt₂ || kafası karışık₂

Šašuk † → *šašok*

¹Šat < Chin. 刹 *cha* (Spätmittelchin. *tʃʰa:t*) Pfeiler, Pfosten, Pfahl || direk, destek, kazık (s./bk. TochB *šat*)

šat ıqač Pfahl, Holzpfahl (zur Weihung einer religiösen Stätte) || kazık, (dinî bir yeri kutsamak için) bir odun kazık

²Šat tapfer || cesaretli, cesur, yürekli; Tapferkeit || cesaret, yüreklilik; Verdienst || sevap

Šatab → *stab*

Š(a)tak << Skt. *śataka* Name eines Werkes || bir eserin adı

š(a)tak šastr Name eines buddh. Lehrtextes, Śataka-Śāstra || Budizm'e ait bir öğreti kitabının adı, Śataka-Śāstra

Šatam(i)tri (br) << Skt. *śatamitra* n. pr. (männlich) || erkek adı

Šatande < TochA *šaddande* < Skt. *śaddanta* n. pr. (der sechszählige Elefant) || altı dişli filin adı

Šatap † → *šatab* → *stab*

Šataparvi << Skt. *śataparvan* ‚hundert Knoten (Gelenke) habend‘ (Epitheton von Gott Indras Vajra) || ‚yüz düğüme (ekleme) sahip‘ (Tanrı İndra'nın Vajra'sının lakabı)

Šatayadan < TochA *šadāyatam* < Skt. *śaḍāyatana* die sechs Sinnesorgane || altı duyu organı

Šatkisız (Basiswort *šatki* << Skt. *śātikā*) ohne Bekleidung, ohne Stoff || kıyafetsiz, kumaşsız

Šatpad[abidarim] << Skt. *śatpādābhidharma* Werkttitel || bir eserin adı

Šatpadabidarimšastr << Skt. *śatpādābhidharmaśāstra* Werkttitel || bir metnin başlığı

Šatparamit << Skt. *śatpāramitā* die sechs Vollkommenheiten || altı mükemmellik

Šatpariškār << Skt. *śatpariškāra* die sechs persönlichen Dinge eines Mönchs || bir rahibin kişisel altı eşyası

šatpariškār yeviglār die Šatpariškāra-Ausstattungen, die Šatpariškāra-Gegenstände || Šatpariškāra donanımları, Šatpariškāra eşyaları

Šatpariškār ~ Š(a)tp(a)riškār † (Schreibfehler für → *šatpariškār*) || (→ *šatpariškār* için yazım hatası)

Šatrugne << Skt. *śatruḡna* n. pr. (ein epischer Held = Bruder des Rāma) || bir epik kahramanın adı (Rāma'nın kardeşi)

Šatsı (br) < Chin. 厦子 *zha zi* (Spätmittelchin. *ʃʰa: tszʰ*) Balustrade, Zaun (Äquivalent von Skt. *vedikā*) || tırabzan, çit (Skt. *vedikā*'nın eş değeri)

Šatsutır (br) << Skt. *śaṣṣūtra* Werkttitel (Kurzttitel für *śaṣṣūtrakanipāta*) || bir metnin başlığı (kısaca başlık *śaṣṣūtrakanipāta* için)

Šatu Treppe, Leiter || merdiven (s./bk. Mo. *šatu(n)*)

šatu başınta am oberen Ende der Leiter || merdivenin en üst ucunda, merdivenin başında

šatu tawtaw Treppe₂ || merdiven₂

šatu yamı Treppengeländer || tırabzan, merdiven tırabzanı

Šatulan- als Leiter benutzen || merdiven olarak kullanmak

Šatulug Treppen-, Leiter- || merdiven ...

Šaturu < Skt. *śatru* Feind || düşman

Šatvargi < TochB *šad̥vargi* < Skt. *śaḍvarga* eine Gruppe von sechs häretischen Mönchen (Äquivalent von Skt. *śaḍvargīya*) || doğru inançtan sapmış altı rahibin grubu (Skt. *śaḍvargīya*'nın eş değeri) (→ *šad̥varg*)

šatvargi toyın ein Šad̥varga-Mönch || Šad̥varga rahibi

Šaulim-tsi ~ Šaulimtsi < Chin. 少林寺 *shao lin si* (Spätmittelchin. *ʃiaw lim ʃhʰzʰ*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

Šaušir šan < Chin. 少室山 *shao shi shan* (Spätmittelchin. *ʃiaw ʃit ʃan*) n. loc. (ein Berg) || bir dağın adı

Šavaripa < Skt. *śavaripā* n. pr. (ein Guru) || bir Guru'nun adı

šavaripa bahši der Lehrer Śavaripā || Śavaripā Hoca

Šavšāš- (br) miteinander streiten || birbiriyle tartışmak

Šav-waŋ < Chin. 绍王 *shao wang* (Spätmittelchin. *ʃhiaw`waŋ*) n. pr. (ein Beg) || bir beyin adı

Š(a)whar (syrS) < Neupers. *šowhar* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Š(a)whar Kušnanč (syrS) n. pr. (weiblich) || kadın adı

Šawiha (Fremdwort) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Šayak << Skt. *śayyāka* Wagen || araba

šayu << Skt. *śamī* (offenbar entstellte Form) Name einer Droge (*Prosopis spicigera*, Linn.) || (görünüşe bakılırsa bozulmuş bir şekil) bir ilaç adı (*Prosopis spicigera*, Linn.)

šayu it burnu Šamī, (das heißt) Hagebutte (*it burnu* offenbar in Anlehnung an den chin. Text: *Lycium chinense* = chin. Bocksdorn); die Früchte ähneln der Hagebutte || Šamī, (yani) kuşburnu (*it burnu* açıkça Çince metne göre: *Lycium chinense*); meyveler kuşburnuna benzer

šayvi (br) << Skt. *śaiva* Anhängers Gott Śivas || Tanrı Śiva'nın taraftarı

šazan → *šazin*

šazanlag → *šazinlg*

šazanlġ → *šazinlg*

šazin † → *šazin*

šazinlġ † → *šazinlg*

šazik † → *šazin*

šazin < ToChA/B *śāsam* < Skt. *śāsana* Disziplin, Lehre, die buddh. Lehre, Religionsgemeinschaft || disiplin, öğreti, Budist öğretisi, dinî cemaat (s./bk. Khotansak. *śāsana-*, *śāsa'na-*, *śāsāña-*, Mo. *śasin*, *šajin*) (→ *śāsani*)

šazin aftadan ein monastischer Titel || manastıra ait bir unvan

šazin ayguči religiöser Titel („Aufseher über die Lehre“) || dinî bir unvan („öğretinin gözcüsü“) (s./bk. Mo. *śasin ayıučı*)

šazin ayguči açarı bāg religiöser Titel || dinî unvan

šazin kuvrag buddh. Religionsgemeinschaft₂ || Budist dinî cemaat₂

šazin t(ā)ŋri aftadan ein monastischer Titel || manastıra ait bir unvan

šazin uluġı Gemeindeältester || cemaatin en yaşlısı

šazinlġ ~ **š(a)zinlġ** Disziplin-, Śāsana-, Religionsgemeinschaft- || disiplin ..., Śāsana ..., dinî cemaat ... (vgl./krş. ToChB *śāsam*şe)

šazanlag karşı Palast der Disziplin (Metapher) || disiplin sarayı (mecaz)

šazanlag kánt uluş Stadt₂ der Disziplin (Metapher) || disiplin şehri₂ (mecaz)

šazinlġ arıġ s(e)māk Śāsana-Wald₂ (Metapher) || Śāsana ormanı₂ (mecaz)

šazinlġ ārdinilig otrug Juwelen-Insel der Disziplin (Metapher) || disiplinin mücevher adası (mecaz)

šazinlġ otrug Insel der Disziplin (Metapher) || disiplinin adası (mecaz)

šazinlġ paričatir söġüt Pārijāta-Baum des Śāsana (Metapher) || Śāsana'nın Pārijāta ağacı (mecaz)

šazinlġ soġık suv kühles Wasser des Śāsana (Metapher) || Śāsana'nın soġuk suyu (mecaz)

šazinlġ süü Glanz des Śāsana || Śāsana'nın parlıtısı

šazinlġ taloy Meer des Śāsana (Metapher) || Śāsana denizi (mecaz)

šazi < ToChA/B *śaci* / < ToChA *śāsi* < Skt. *śacī* n. pr. (Gott Indras Gattin) || Tanrı İndra'nın eşinin adı (s./bk. Khotansak. *suśā*, *suśe*, *sūja*, *sūjā*)

šazın → *šazin*

šazun † → *šazın* → *šazin*

šä < Chin. 社 *she* (Spätmittelchin. *shia*) ein Sippenname || bir soyadı

šä baġlġ zur Familie She gehörig || She ailesine ait

šākār ~ **š(ä)kār** < ToChB *śakkār* / < MP *šakar* < Skt. *śarkara* Zucker (auch Äquivalent von Skt. *sitā*, *śarkara*) || şeker (Skt. *sitā* ve *śarkara*'nın da eş deġeri) (s./bk. Khotansak. *śākara-*, Mo. *šiker*) *šākār kamıš* Zuckerrohr(saft) || şeker kamışı (suyu)

šākār kamıš suvsuşı (br) (alkoholisches) Zuckerrohrgetränk (Äquivalent von Skt. *śīdhu*) || (alkollü) şeker kamışı içeceġi (Skt. *śīdhu*'nun eş deġeri)

šākār suvsuš Zuckersirup || şekerli su, şerbet

šākār † → ²*šakre*

šākārliġ Zucker-, aus Zucker, gezuckert || şeker ..., şekerli

šāli < Chin. 闍梨 *she li* (Spätmittelchin. *shia li*; Yuan: *şē' li'*) Lehrer || öğretmen, hoca

šāli < Chin. 闍梨 *she li* (Spätmittelchin. *shia li*; Yuan: *şē' li'*) Bestandteil von Personennamen || kiři adının bir bölümü (→ *šali*)

šāli † → ²*Sası*

šāli † → *Kuh*

šāli Kulu Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

šāmiz → *šamiz*

šānük † → *sanuk* → *snuk*

šāngä n. pr. (männlich) || erkek adı

šāš- durcheinander sein || karmakarışık olmak; lösen, entwirren || çözmek, çözümlmek

šāšil- aufgelöst sein, sich lösen || çözülmek, ayrılmak; vergehen || geçmek

šāšilmäġülük unauflöslich, nicht aufzulösen || çözülmmez

šāšmāk Lösung, Auflösung, Lösen || çare, çözüm, tasfiye, çözümlük, çözme

šāšmāk yörmāk Lösung₂, Auflösung₂ || çare₂, çözüm₂, tasfiye₂, çözümlük₂

šāšütsüz nicht lose, fest || çözümlüş deġil, sabit, baġlı

šäv-waj † → *šav-waj*

še (br) < Chin. 成 *cheng* (Spätmittelchin. *šhiaiŋ*)
der neunte der zwölf Jian chu man || on iki
Jian chu man'in dokuzuncusu

šeb taišeŋ [lun] † → *šep taiseŋ* [lun]

šekai → *samsen taisen šekai*

šekčo < Chin. 石章 *shi zhang* (Spätmittelchin.
šhiaiŋk tšaiŋ) n. pr. (ein Gelehrter) || bir âlimin
adı

Š(e)kinta < Syr. *Šekintha* (syrS) Bestandteil
eines Personennamens || kiŝi adının bir
bölümü

Š(e)kinta Šarin (syrS) n. pr. (weiblich) || kadın
adı

šekta < Chin. 石他 *shi ta* (Spätmittelchin. *šhiaiŋk*
tʰa) n. loc. (ein Berg) || bir dağın adı

šem ~ š(e)m < Chin. 參 *šen* (Spätmittelchin.
šəm) eine Sternkonstellation im Orion || Avcı
(Orion) takımyıldızı'ndaki bir iktiran

šeme-lun < Chin. 聲明論 *sheng ming lun*
(Spätmittelchin. *šiaiŋ miaŋ lun*) Werkttitel,
Sheng-ming-lun-Šāstra (Skt. Śabdavidyāśāstra)
|| bir eserin adı, Sheng-ming-lun-Šāstra (Skt.
Śabdavidyāśāstra)

šeme-tsaplun < Chin. 聲明雜論 *sheng ming za*
lun (Spätmittelchin. *šiaiŋ miaŋ tšiap lun*)
Werkttitel (Skt. *Śabdavidyāsaṃyuktaśāstra) ||
bir metnin başlığı (Skt. *Śabdavidyāsaṃyukta-
śāstra)

š(e)mšon ~ šemšon < Syr. šymšwn n. pr.
(Simson) || kiŝi adı (Samson, Şemsun)

š(e)mšon gabbara der Held Simson || Samson
kahraman

šen-ak-in-kua-ke < Chin. 善惡因果經 *shan e*
yin guo jing (Spätmittelchin. *šhian`lak ŋin kua`*
kjiaiŋ) Werkttitel (ein apokryphes Sūtra) || bir
metnin başlığı (bir uydurma Sūtra)

šenfapdu < Chin. 善法奴 *shan fa nu* (Spät-
mittelchin. *šhian`fa:p nuə*) Bestandteil von
Personennamen || kiŝi adının bir bölümü

Šenfapdu Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

Šenfapdu Šilavante n. pr. (männlich) || erkek
adı

šenkug < Chin. Bestandteil eines Personenna-
mens || kiŝi adının bir bölümü

šenkug T(ā)ŋrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

šenme < Chin. 善明 *shan ming* (Spätmittelchin.
šhian`miaŋ) Bestandteil eines Personenna-
mens || kiŝi adının bir bölümü

Šenme Šali n. pr. (männlich) || erkek adı

šenne-lun → *šeme-lun*

šenšen < Chin. 鄯善 *shan shan* (Spätmittelchin.
šhian`šhian`) n. loc. (die Stadt Loulan) || Loulan
şehri

šenši < Chin. 禪師 *chan shi* (Spätmittelchin.
šhian šr) ein Titel (= Chan-Meister) || bir unvan
(= Chan ustası)

šentai † → *šintai*

Šenvapdu † → *šenfapdu*

šenven < Chin. 禪院 *chan yuan* (Spätmittelchin.
šhian yan`) Meditationshof || meditasyon
avlusu

šerŋ < Chin. 升 *sheng* (Spätmittelchin. *šišŋ*)
Liter (Hohlmaß; z. B. für Getreide) || litre (bir
hacim ölçüsü; örneğin tahıl için) (s./bk.
Khotansak. *šimŋa, sāmŋa, šamŋa-*, Sogd. šnk,
TochB *šaiŋk*, Mo. *šeng, šing, šim*)

šerŋ < Chin. 乘 *sheng* (Spätmittelchin. *šhīšŋ*)
eine Art Leiterwagen || bir çeşit parmaklıklı
araç; Wagen (auch als Zählwort) || araç (mik-
tar bildiren sözcük olarak da kullanılır)

šerŋ kaŋlı Wagen₂ || araç₂

šerŋ < Chin. 省 *sheng* (Yuan: *šəŋ`*) Provinz ||
vilayet

šerŋko < Chin. 勝光 *sheng guang* (Spätmittel-
chin. *šišŋ kuang*) Bestandteil eines Personen-
namens || kiŝi adının bir bölümü

Šerŋko Šali Tutuŋ < Chin. 勝光闍梨都統 *sheng*
guang she li du tong (Spätmittelchin. *šišŋ kuang*
šhia li tuə tʰəwŋ`) n. pr. (uig. Übersetzer) || bir
Uygur tercümanın adı

šerŋse ~ š(e)ŋse < Chin. 升子 *sheng zi* (Spät-
mittelchin. *šišŋ tsz`*) ein Behälter für ein Sheng
|| Sheng için kap (s./bk. Mo. *šingsi*)

šerŋsun → *šerŋsun*

Šerŋsun Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

Šerŋsüen → *šerŋsüen*

Šerŋsüen Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

Šerŋsün → *šerŋsüen*

Šerŋtsun < Chin. 勝尊 *sheng zun* (Spätmittel-
chin. *šišŋ tsun*) n. pr. (männlich) || erkek adı;
Bestandteil eines Personennamens || kiŝi
adının bir bölümü

Šerŋtsun Tutuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı

Šerŋtsüen < Chin. 勝泉 *sheng quan* (Spätmittel-
chin. *šišŋ tšhyan*) n. pr. (männlich) || erkek adı;
Bestandteil von Personennamen || kiŝi adının
bir bölümü

Šerŋtsüen Šabi n. pr. (männlich) || erkek adı

Šerŋtsüen Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

Šerŋtsüen Šilav(a)nte n. pr. (männlich) || erkek
adı

Šerŋtsüen Tutuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı

Šerŋtsün → *šerŋtsüen*

šep-če-faplun < Chin. 攝正法論 *she zheng fa*
lun (Spätmittelchin. *šiap tšiaiŋ`fa:p lun*) Werk-
ttitel (Skt. *Saddharmasamparigrahaśāstra) ||

bir metnin başlığı (Skt. *Saddharmasaṃ-parigrahaśāstra)

šep-taišeŋ-[lun] < Chin. 攝大乘論 *she da sheng lun* (Spätmittelchin. *šiap thaj` šhiəŋ lun*) Werk-titel (Skt. Mahāyānaśāstra) || bir metnin başlığı (Skt. Mahāyānaśāstra)

šerir † → *šarir*

Šesrab < Tib. *Šes rab* n. pr. (ein Guru) || bir Guru'nun adı

Šesrab bahši der Guru Šesrab || Guru Šesrab

Šesirab Torče < Tib. *Šes rab rdo rje* n. pr. (buddh. Gelehrter) || Budist bir âlimin adı

Ši < Chin. 溼 *shi* (Spätmittelchin. *šip*; Yuan: *ši*) feucht || nemli; Feuchtigkeit, Feuchtes || nem, rutubet

ši šilaj feucht₂ || nemli₂

Ši < Chin. 時 *shi* (Spätmittelchin. *šfi*) Zeit || zaman

Ši < Chin. 数 *shu* (Spätmittelchin. *šuə*) Rechnen-, (Ab)zählen- || hesaplama ..., sayma ...

ši mončuk Gebetskette (= Chin. 数珠 *shu zhu*) || tespih (= Çin. 数珠 *shu zhu*)

šičgan (br) → *sičgan*

Šig † → *šik*

Šig † → ²*sak*

šik < Chin. 石 *shi* (Spätmittelchin. *šhijak*) eine Maßeinheit (z. B. Hohlmaß für Getreide) || bir ölçü birimi (örneğin tahıl için ölçü birimi) (s./bk. TochB *cāk*)

šiki † → *šiki*

šila † → ²*šila*

šila- benetzen (Wasser) || (su) ıslatmak; bereichern, vermehren, verziern || zenginleştirmek, çoğalmak, süslemek; fördern || teşvik etmek

Šilagay → *šilagay*

šilal- befeuchtet werden, benetzt werden || ıslatılmak

šilamak Befeuchten, Benetzen || nemlendirme, ıslatma

šilan- feucht werden || nemlenmek

Šilan feucht || nemli; Eleganz || incelik, şıklık, zariflik

Šilan ~ **Šilanj** < Chin. 侍郎 *shi lang* (Spätmittelchin. *šhi` lanj*; ein Titel: Sekretär; Etymologie unsicher) n. pr. (weiblich) || kadın adı

Šilastı (Fremdwort) n. pr. (männlich) || erkek adı

šilatıl- befeuchtet werden, benetzt werden || ıslatılmak

šilatılmak Befeuchtetwerden, Benetztwerden || nemlenme

šilda- < Mo. *šilta*- Ausflüchte machen || bahane uydurmak, sebep aramak

šimnanč → *šamnanč*

š(i)mmu → *š(i)mmu*

šimta- † → *sımta*-

šimtag † → *sımtag*

šinla- † → *šilal*-

šinsa < Chin. (?) Terrasse, Balkon || teras, balkon

šinjuy † → *seŋhui*

Šinlug Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Šipar < Mo. *šibar* Mörtel, Ton || harç, balçık

Šipar → ¹*yıpar*

šir → ¹*šir*

širag Bed. unbekannt || anlamı belirsiz

širavasat † → *širavasat* → *šravast*

širdıvi † → *širidevi*

širikaši † → *širikaši*

širikını † → *širikini*

širimati † → *širimati*

širpıvısıka † → *širipivišika*

širiša † → *širiša*

širpa- sich verheddern || karışmak, birbirine dolanmak

širungasamabodi † → *širungasamabodi* → **širungasamapati* → *šurangasamapati*

širyapatlg † → *seryapatlg*

Šiš Spieß, Pflock || şiş, kazık

Šiš n. pr. (männlich) || erkek adı

šišıdıvi † → *šišideve*

šišlg Spieß-, mit Spießen || şiş ..., şişli *šišlg opri* Spieß-Grube || şiş çukuru

šivačir ~ **šivačir** → *šuvatšir*

Ši < Chin. 師 *shi* (Spätmittelchin. *šr*) Lehrer || öğretmen, hoca, muallim

ši açari Lehrer₂ || öğretmen₂, muallim₂

ši moč(a)k açari Lehrer₃ || öğretmen₃, muallim₃

Ši eine Silbe || bir hece

ši užäk die Silbe Ši || şi hecesi

Ši < Chin. 史 *shi* (Spätmittelchin. *šr*) ein Sippenname || bir soyadı

ši baqlg zur Familie Shi gehörig || Shi ailesine ait

Ši Bestandteil von Personennamen (vermutlich auch Verkürzung für → ²*šilavante*) || kişi adının bir bölümü (muhtemelen → ²*šilavante* için bir kısaltma)

Ši † → *s(a)n*

Ši Šinlug n. pr. (männlich) || erkek adı

Ši Šinči n. pr. (männlich) || erkek adı

Ši Torče n. pr. (männlich) || erkek adı

šiblon † → *šiplun*

šibtsun † → *šiptsun*

ši-čun < Chin. 侍中 *shi zhong* (Spätmittelchin. *šhi` triwŋ*) ein Titel || bir unvan

šidavantaki auf dem Friedhof (Skt. *śītavana*)
befindlich || mezarlıktaki (Skt. *śītavana*)

šieu-ko < Chin. 少康 *shao kang* (Spätmittelchin.
šiao k^haj) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin
adı

Šig-čin Kok-ši † → *Šik-čin Kuk-ši*

šigta † → *šekta*

šikadi << Skt. *śikhaṇḍin* n. pr. (ein Elefanten-
König) || bir fil kralının adı (→ *šikandi*)

šikai † → *šekai*

šikandi << Skt. *śikhaṇḍin* n. pr. (Name eines
Sehers) || bir kâhinin adı (→ *šikadi*)

Šik-čin Kuk-ši < Chin. n. pr. (männlich) (*kuk-ši*
< Chin. 國師 *guo shi* ‚Reichslehrer‘) || erkek adı
(*kuk-ši* < Chin. 國師 *guo shi* ‚imparatorluk
öğretmeni‘)

šikčo † → *šekčo*

šiki < TochA *śikhi* ~ *śikhī* < Skt. *śikhi* n. pr. (ein
Buddha) || bir Buda'nın adı; n. pr. (ein Bo-
dhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı; n. pr. (ein
Yakşa-General) || bir Yakşa paşasının adı

šikš << Skt. *śikṣā* Schulung (vielleicht verkürzt
für *śikṣāpada*) || eğitim, talim (belki *śikṣā-
pada*'nın kısaltılmış şekli)

šikš č(a)hšap(a)t *Śikṣā* und *Śikṣāpada*,
Schulung₂ || *Śikṣā* ve *Śikṣāpada*, eğitim₂

Šikšadaz (br) << Skt. **Śikṣādāsa* Bestandteil ei-
nes Personennamens || kişi adının bir bölümü

Šikšadaz Šilavanti (br) n. pr. (männlich) ||
erkek adı

Šikšamane << Skt. *śikṣamāṇa* Schüler || öğrenci
šikšamane sanvarı Disziplin der Schüler (Skt.
śikṣamāṇasaṃvara) || öğrencilerin disiplini
(Skt. *śikṣamāṇasaṃvara*)

Šikšamane † → *šikšamani*

šikšamani << Skt. *śikṣamāṇā* Schülerin || hanım
öğrenci, kız öğrenci

šikšamani sanvarı Disziplin der Schülerin-
nen (Skt. *śikṣamāṇasaṃvara*) || hanım öğ-
rencilerin disiplini (Skt. *śikṣamāṇasaṃvara*)

Šikšarakšit << Skt. **Śikṣāraṣita* Bestandteil ei-
nes Personennamens || kişi adının bir bölümü

Šikšarakšit Šilavante n. pr. (männlich) || erkek
adı

šiktan < Syr. škynt' (c) Reliquienbehälter, Reli-
quiar || kutsal emanet kabı

šikti → *šakti*

šil << Skt. *śīla* Moral, Sittlichkeit || ahlak,
ahlakiyet (s./bk. Mo. *šīle*) (→ ²*šila*)

Šila ~ **š(i)la** << Skt. *śilā* Stein (im Kontext der
Meditation erwähnt) || (meditasyon bağlamın-
da zikredilen) taş

Šila ~ **š(i)la** < Skt. *śīla* Moral, Sittlichkeit ||
ahlak, ahlaklılık, doğru davranış (s./bk. Mo.
šīle) (→ *šil*)

Šila Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek
adı

Šila † → *Šabi*

šila-aditi << Skt. *śilāditya* n. pr. (ein König =
Harṣa, Harṣadeva) (reg. 606–647 n. Chr.) || bir
kralın adı = Harṣa, Harṣadeva (MS 606–647
arasında hüküm sürmüŝ)

šila-aditi elig König *Śilāditya* || Kral *Śilāditya*
šila-aditi elig han der König; *Śilāditya* || Kral,
Śilāditya

šilabadare → *šilabadre*

šilabadre << Skt. *śilabhādra* n. pr. (ein buddh.
Meister) (529–645 n. Chr.) || bir Budist ustanın
adı (MS 529–645); n. pr. (ein Yakşa) || bir
Yakşa'nın adı

šilabadre ačari Meister *Śilabhādra* ||
Śilabhādra Usta

šilabatre → *šilabadre*

šiladu → *šilaidu* → *šulaidu*

šiladu Šosa n. pr. (männlich) || erkek adı

Šilagay ~ **Šilagay** Bestandteil eines Personen-
namens || kişi adının bir bölümü

Šilagay Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

Šilagay Inal Älik n. pr. (männlich) || erkek adı

šilai < Chin. 如來 *ru lai* (Spätmittelchin. *riš laj'*)
Bestandteil eines Personennamens || kişi
adının bir bölümü

šilai Čanlau n. pr. (männlich) || erkek adı

šilaidu → *šulaidu*

šilaidu Tuturk(ı)ya n. pr. (männlich) || erkek
adı

šila-intirabodi << Skt. *śilendrabodhi* n. pr. (ein
buddh. Gelehrter) (8./9. Jh. n. Chr.) || Budist
bir âlimin adı (MS sekizinci/dokuzuncu yy.)

šilakaviharikelg zu **Śilavihāra* (einem Schü-
ler) gehörig || **Śilavihāra*'ya (bir öğrenci) ait

šilap(a)ramit << Skt. *śilapāramitā* die Vollkom-
menheit der Sittlichkeit || ahlakın mükem-
melliği

šilaputre << Skt. **Śilaputra* Bestandteil eines
Personennamens || kişi adının bir bölümü

šilasen ~ **šilasın** (tib) → *šilazen*

šilavant < Skt. *śilavat* Bestandteil eines Perso-
nennamens || kişi adının bir bölümü (→ ²*šila-
vante*)

šilavant Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

Šilavante < TochB *šilavānde* ~ *šilawande* < Skt.
śilavat ein monastischer Titel (‚moralisch, von
guter Moral‘) || bir unvan (‚iyi ahlaklı‘)

šilavantelar šälilär Šilavantis und Lehrer ||
Šilavantiler ve öğretmenler

Šilavante ~ **Šilav(a)nte** ~ **š(i)l(a)v(a)nte** <
TochB *šilavānde* ~ *šilawande* < Skt. *śilavat* Be-
standteil von Personennamen || kişi adının bir

bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı (→ *Šilavant*)

Šilavante K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**Šilavanti** † → ¹*Šilavante*

²**Šilavanti** † → ²*Šilavante*

³**Šilavanti** (br) → ²*Šilavante*

Šilay † → *Šilai*

Šilazen << Skt. **Šilasena* n. pr. (uig. Übersetzer)

|| bir Uygur tercümanının adı (→ *Šilasen*)

Šilän- † → *šilan-*

Šilimon < Syr. Šlymwn (= Salomon) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Šilimun † → *Šilimon*

¹**Šilip** Schirm, Banner || şemsiye, sancak

šilip *agızı* Öffnung eines Schirms || şemsiye deliği, şemsiye ağzı

²**šilip** << Skt. *šilpa* Kunst, Schmuck || sanat, süs

šiliplig mit Schirmen, Schirm- || şemsiyeli, şemsiye ...

šiliplig bulutlar Schirm-Wolken || şemsiye bulutları

šilün < Chin. 師倫 *shi lun* (Spätmittelchin. *ş lyn*) n. pr. (ein Beg) || bir bey adı

šilw-a < Tib. *gžil ba* Auslassen (scil. Ausatmen in der Meditation) || dışarıya bırakma (yani, meditasyonda nefes verme)

¹**šim** < Chin. 壬 *ren* (Spätmittelchin. *rim*) das neunte Glied der Shigan-Reihe || Shigan dizisinin dokuzuncu halkası; Name eines zyklischen Tages || dönemsel bir günün adı; Name eines zyklischen Jahres || dönemsel bir yıl adı

äzim baars → *šim bars*

äzim bečin → *šim bečin*

šim bars Ren-Tiger (Datierung) || Ren kaplanı (tarihlendirme)

šim bečin Ren-Affe (Datierung) || Ren maymunu (tarihlendirme)

šim bečin yllig im Jahr des Ren-Affen geboren || Ren maymunu yılı

šim it yllig im Jahr des Ren-Hundes geboren || Ren köpeği yılı

šim sıçgan Ren-Ratte (Datierung) || Ren sıçanı (tarihlendirme)

šim sıçgan kün Tag der Ren-Ratte (Datierung) || Ren sıçanı günü (tarihlendirme)

šim šipkanlıg mit dem himmlischen Stamm Ren (Datierung) || Ren gök soylu (tarihlendirme)

šim yunt Ren-Pferd (Datierung) || Ren atı (tarihlendirme)

žim bars kün der Ren-Tiger-Tag (Datierung) || Ren kaplanı günü (tarihlendirme)

žim bars yıl das Jahr Ren-Tiger (Datierung) || Ren kaplanı yılı (tarihlendirme)

žim bečin kün der Tag des Ren-Affen (Datierung) || Ren maymunu günü (tarihlendirme)

žim it kün der Ren-Hund-Tag (Datierung) || Ren köpeği günü (tarihlendirme)

žim luu kün der Ren-Drachen-Tag (Datierung) || Ren ejderhası günü (tarihlendirme)

žim šipkanlıg (br) → *šim šipkanlıg*

²**š(i)m** † → *š(e)m*

³**šim** † → *bäksäm*

Šimana n. pr. (weiblich) || kadın adı

Šimgun < Syr. Šm'wn Bestandteil eines Personennamens (= Simeon) || kişi adının bir bölümü (= Šimon)

Šimgun Ārkägün n. pr. (männlich) || kişi adının bir bölümü

šimi-lun † → *šeme-lun*

š(i)mnu < Sogd. šmnw (= Skt. *māra*) n. pr. (Buddhas Versucher) || Buda'yı baştan çıkarmak isteyen şeytanın adı; eine Klasse von Zwischenwesen || bir ara varlığın sınıfı; (m) Teufel, Dämon, Ahriman || şeytan, Ahriman; (c) Satan, Teufel || şeytan, İblis (s./bk. Mo. *šimnu*)

š(i)mnu iši küdügi Teufels-Werk₂ || şeytan işi₂

š(i)mnu kızı tamır die Ader ‚Māra-Tochter‘ (Teil der mystischen Anatomie des Tantra) || ‚Māra kızı‘ damarı (Tantrizm'in mistik anatomisinin bir bölümü) (s./bk. Tib. (*rca*) *bdud kyi bu mo*)

š(i)mnu ordosı der Palast des Māra || Māra'nın sarayı

š(i)mnu t(ä)ŋri Gott Māra || Māra Tanrı (vgl./krş. TochA *mār űkāt*, TochB *mār-ñakte*)

š(i)mnu yağı der Feind Māra || düşman Māra

š(i)mnu yäk (m) Ahriman-Dämon || şeytan Ahriman; Māra-Dämon || Māra şeytanı

š(i)mnu yorıkı Māra-Wandel || Māra gidişatı

š(i)mnuğ arıtımış Der den Māra geläutert hat (Buddhaname) || Māra'yı temizlemiş (bir Buda'nın adı)

š(i)mnuğ tarkarmış Der den Māra entfernt hat (Epitheton des Buddha) || Māra'yı ortadan kaldırmış (Buda'nın bir lakabı)

š(i)mnuğ yokaddurmuş Der den Māra vernichtet hat (Skt. Māraṣayaṁkara = Buddhaname) || Māra'yı yok etmiş (Skt. Māraṣayaṁkara = bir Buda'nın adı)

š(i)mnutin üdrülmiş tamır die Ader ‚von Māra getrennt‘ (Teil der mystischen Anatomie des Tantra) || ‚Māra'dan ayrılmış‘ damar (Tantrizm'in mistik anatomisinin bir bölümü) (s./bk. Tib. (*rca*) *bdud 'dral ma*)

š(i)mnulug Māra- || Māra ...

š(i)mnulug yağı Māra-Feind || Māra düşmanı

šimšun † → *šemšon*

šin < Chin. 心 *xin* (Spätmittelchin. *sim*) Herz, Bewusstsein || yürek, kalp, bilinç

šin tözin ukıtdaçı nom Das Lehrbuch, das das Wesen des Bewusstseins erklärt (Werktitel) || bilinç cevherini anlatan öğretici kitabı (bir metnin başlığı)

šin-ak-in-hua-ki † → *šen-ak-en-kua-ke*

šinfo < Chin. 神昉 *shen fang* (Spätmittelchin. *šhin fjanʹ*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

šing † → *šej*

šingeu hode < Chin. 神堯皇帝 *shen yao huang di* (Spätmittelchin. *šhin njıaw xıuaŋ tiajʹ*) Herrschertitel (= Kaiser Gaozu) (566–626 n. Chr.) || hükümdar unvanı (= İmparator Gaozu) (MS 566–626)

šingeu hodi † → *šingeu hode*

šingui < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

šingui Ayi n. pr. (weiblich) || kadın adı

šingui Šalı n. pr. (männlich) || erkek adı

šingui Tutuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı

šingui Tutuŋ Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı

šinkıŋ < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

šinkuy → *šingui*

šin-lim < Chin. n. loc. (ein Land) || bir ülke adı
šin-lim el das Land Šin Lim || Šin Lim ülkesi

šinmi † → *šenme*

šinsun < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

šinsun Šalı n. pr. (männlich) || erkek adı

šinšapavan < Skt. **šimsapāvana* n. loc. (ein Hain) || bir korunun adı

šinši † → *šenši*

šinšidu < Chin. 神師奴 *shen shi nu* (Spätmittelchin. *šhin šr nuð*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

šinšidu Tan n. pr. (männlich) || erkek adı

šinšidu Tutuŋ K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

šinšitu → *šinšidu*

šinšin † → *šenšen*

šintai < Chin. 神泰 *shen tai* (Spätmittelchin. *šhin tʰajʹ*) n. pr. (ein Lehrer = ein Schüler von Xuanzang) || bir öğretmenin adı (= Xuanzang'ın bir öğrencisi)

šintai fapši Meister Shen-tai || Shen-tai Usta

šintay † → *šintai*

šintsi < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

šintsi Tutuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı

šintso < Chin. (°*tso* < Chin. 藏 *zang*, Spätmittelchin. *tsfaŋʹ*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

šintso Šilavante n. pr. (männlich) || erkek adı

šinvapdu † → *šenvapdu*

šinvu † → *šinfo*

¹šij † → *¹šej*

²šij † → *²šej*

šijçi < Chin. Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

šijjin < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

šijjin Šasin n. pr. (männlich) || erkek adı

šijko † → *šejko*

šijnsun † → *šejnsün* → *šejtsüen*

šijnsün † → *šejnsün* → *šejtsüen*

šijtai < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

šijtai Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı

šijtsi → *šintsi*

šijtsi Ačarı n. pr. (männlich) || erkek adı

šijtsuin † → *šejtsüen*

šijtsun † → *šejtsun*

šijtsün † → *šejtsüen*

šijtsün † → *šejtsün* → *šejtsüen*

šijtu (lies *šejtu* → *šejdu*) || (oku: *šejtu* → *šejdu*)

šip čı vaplun † → *šep če faplun*

šipgan → *šipkan*

šipganlıg → *šipkanlıg*

šipkan ~ šipgan < Chin. 十干 *shi gan* (Spätmittelchin. *šhip kan*) die zehn himmlischen Stämme || on gök dizisi

šipkanlıg ~ šipganlıg zu den zehn himmlischen Stämmen gehörig, mit dem himmlischen Stamm ... || on gök dizisine ait, ... gök soylu

šipki † → *šipki*

šiplun < Chin. 入論 *ru lun* (Spätmittelchin. *rip lun*) Werktitel (Kurztitel für 入阿毗達磨論 *ru a bei da mo lun*) || bir metnin başlığı (入阿毗達磨論 *ru a bei da mo lun* için kısa başlık)

šip-par < Chin. 十八 *shi ba* (Spätmittelchin. *šhip pa:t*) achtzehn || on sekiz

šiptsun < Chin. 拾尊 *shi zun* (Spätmittelchin. *šhip tsun*) n. pr. (ein Gelehrter) || bir âlimin adı

¹šir ~ šir < Chin. 實 *shi* (Spätmittelchin. *šhit*) fest, solide, kompakt || katı, sert, sağlam, sıhhatli, sıkı

²šir < Chin. 瑟 *se* (Spätmittelchin. *šet*) Harfe || arp

³šir † → *¹sav*

śīradalakṣane Skt. *śraddhālakṣaṇa n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

śīravak → ¹śravak

śīravan << Skt. śravaṇa Name des zweiundzwanzigsten Mondhauses (α, β, γ Aquilae) || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği yirmi ikinci istasyonun adı (α, β, γ Aquilae) (s./bk. Mo. śīravan)

śīravan yultuz das Mondhaus Śravaṇa || Śravaṇa ay istasyonu

śīravasat → śravast

śīravast → śravast

śīravik → ¹śravak

śīrāmūn < Mo. Śīremūn n. pr. (männlich) || erkek adı

śīrčācala → śīrčācala

śīreṣṭi → śīreṣṭi

śīreṣṭi < TochA/B śreṣṭhi ~ TochA śriṣṭhi (in TochA/B als n. pr.; auch: śreṣṭi) < Skt. śreṣṭhin Kaufmann, Reicher, Gildemeister || tüccar, zengin adam, lonca ustası

śīreṣṭi bayagut Kaufmann₂, Gildemeister₂ || tüccar₂, lonca ustası₂

śīreṣṭi dani Reicher₂ || zengin adam₂

śīri < TochA śri < Skt. śrī n. pr. (Mutter eines großen Sünders in einer Erzählung) || bir hikâyedeki büyük günahkârın annesinin adı; n. pr. (eine von acht Göttertöchtern der nördlichen Himmelsrichtung) || kuzeydeki sekiz tanrı kızından birinin adı; Ehrentitel von Gottheiten || tanrılarının şeref unvanı

śīri čakira sanbara → śīri čakira sanvara

śīri čakirasananuṅ tūp yiltuz dandirataki im Śrīcakrasaṃvaramūlatantra enthalten || Śrīcakrasaṃvaramūlatantra'daki

śīri čakirasanaḥbir-a → śīri čakirasanaḥvara

śīri čakirasanaḥvara < Skt. śrīcakrasaṃvara n. pr. (eine tantrische Gottheit) || Tantrist bir tanrının adı

śīri-a (Fremdwort) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

śīribadire << Skt. śrībhadra n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı; n. pr. (ein Yakṣa) || bir Yakṣa'nın adı (s./bk. Mo. śīribadiri)

śīribala < Skt. śrībala n. pr. (männlich) || erkek adı (→ śīribale)

śīribale << Skt. śrībala n. pr. (männlich) || erkek adı (→ śīribala)

śīribatare → śīribadire

śīridevi << Skt. śrīdevī n. pr. (eine Göttin) || bir tanrıçanın adı

śīrigini † → śīrikini

śīrigupde → śīrigupte

śīriheruka < Skt. śrīheruka n. pr. (eine tantrische Gottheit = ein Vīra) || Tantrist bir tanrının adı (= bir Vīra)

śīrikanda < Skt. śrīkaṇṭha n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. śīrikanti)

śīrikaṣi < Skt. śrī ? Kontext unklar (vielleicht n. pr.) || bağlam belirsiz (belki bir kişi adı)

śīrikin † → Arvik

śīrikini << Skt. *śrīkanyā n. pr. (eine Göttin) || bir tanrıçanın adı

śīrikini kut t(ā)ṅri hatunı Śrīkanyā, die Glücksgöttin || Śrīkanyā, şans ve baht tanrıçası

śīrikini kut t(ā)ṅri t(ā)ṅrisi Śrīkanyā, die Göttergöttin des Glücks || Śrīkanyā, şans ve baht tanrıçalarının tanrıçası

śīrikini kut t(ā)ṅrisi Śrīkanyā, die Glücksgöttin || Śrīkanyā, şans tanrıçası

śīrilade << Skt. śrīlāta n. pr. (ein buddh. Lehrer) || bir Budist hocanın adı

śīrilome << Skt. *śrīloma n. pr. (eine Schutzgöttheit) || bir koruyucu tanrının adı

śīrimanda < Skt. śrīmān n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. śīrimanti)

śīrimanda † → śīrikanda

śīrimandi << Skt. śrīmatī n. pr. (eine von acht Göttertöchtern der westlichen Himmelsrichtung) || batıdaki sekiz tanrı kızından birinin adı (→ śīrimati)

śīrimati << Skt. śrīmatī n. pr. (eine Göttin) || bir tanrıçanın adı; n. pr. (ein Mädchen) || bir kızın adı (→ śīrimandi)

śīrinalandram → śrīnaland(a)r(a)m

śīripiviṣika << Skt. śrīveṣṭaka Name einer Droge = Harz der Emodi-Kiefer (*Pinus longifolia* ROXB.) || bir ilaç adı = *Pinus longifolia* ROXB. reçinesi (s./bk. Mo. siraista, siravista, siribista)

śīripiviṣika yemäk sakızı Śrīveṣṭaka, (das heißt) Essharz || Śrīveṣṭaka, (yani) yeme reçinesi

śīrir → śarir

śīrirupe << Skt. śrīrūpa n. pr. (ein Diener) || bir hizmetçinin adı

śīrisanbave < TochA śrīsambhava < Skt. śrīsambhava n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (→ śīrisanbawa)

śīrisanbawa < Skt. śrīsambhava n. pr. (ein Jüngling) || bir gencin adı (→ śīrisanbave)

śīriṣ < TochB śiriṣ < Skt. śrīṣa eine Baumart (*Acacia sirissa*, *Albizia lebeck*, Benth.) || bir ağaç türü (*Acacia sirissa*, *Albizia lebeck*, Benth.) (s./bk. Khotansak. śīriṣa) (→ śīriṣa)

śīriṣ söğüt der Śīriṣa-Baum || Śīriṣa ağacı

śīriṣa < Skt. śrīṣa eine Baumart (*Acacia sirissa*, *Albizia lebeck*, Benth.) || bir ağaç türü (*Acacia sirissa*, *Albizia lebeck*, Benth.) (→ śīriṣ)

śīriṣa kuşgaç örük çäçäki Śīriṣa, (das heißt) Sperlings-Aprikosen-Blüte || Śīriṣa, (yani) serçe kayısı çiçeği

širiša taš hwası Širiša, (das heißt) Stein-
Blüte || Širiša, (yani) taş çiçeği; Name einer
Droge || bir ilaç adı

Širivardana < Skt. *śrīvardhana* n. pr. (ein Nāga-
rāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. *siriwardana*)
Širiza → *širiša*

Širiža < Skt. *śaileya* eine Art Moos || bir yosun
türü

Širmir < Chin. Bestandteil eines Personenna-
mens || kişi adının bir bölümü

Širmir Biži T(utuñ) n. pr. (männlich) = uig.
Übersetzer || erkek adı = bir Uygur tercüman

Širšačala << Skt. **śiršačālā* n. pr. (eine Nonne) ||
bir rahibenin adı

Širungasamabodi † (alter Fehler für **širunga-*
samapati → *šuraṅgasamapati*) || (**širungasa-*
mapati → *šuraṅgasamapati* için eski bir hata)

***Širungasamapati** → *šuraṅgasamapati*

Šisirap Torči † → *Šesirab Torče*

Šisrap † → *Šesrab*

Šišake << Skt. *śaśānka* n. pr. (der König von
Gauḍa [in Indien] kurz vor der Ankunft Xuan-
zang's) || Xuanzang'ın gelişinden kısa bir süre
önce (Hindistan'daki) Gauḍa'nın hükümdarı-
nın adı

šišake elig der König Śaśānka || Kral Śaśānka

Ši-ši < Chin. vermutlich Name eines Heil-
mittels || muhtemelen bir ilaç adı

Šišideve (hybride Form nach Chin. 侍數天神;
šiši < Chin. 侍數 *shī shu*, Spätmittelchin. *šhi*'
suā + 天神 *tian shen* = Skt. *deva*; möglicher-
weise *gaṇapati*) n. pr. (eine Gottheit) || bir
Tanrının adı

Šišin † → *šenšen*

Šišir < Chin. 瑟瑟 *se se* (Spätmittelchin. *šət šət*)
Achat || akik taşı

Šišir < Chin. 瑟瑟 *se se* (Spätmittelchin. *šət šət*)
n. pr. (männlich) || erkek adı

Šiširap Torči † → *Šesirab Torče*

Šiširlg aus Achat, mit Achat || akikten, akik
taşlı

šiširlg tag Achat-Berg || akik taşı dağı

Šišup << Skt. *śiṃśapā* Indisches Palisander (*Dal-*
berghia sissoo) || Sissoo ağacı (*Dalberghia sissoo*)
(s./bk. TochB *śāncapo*)

šišup yiltızı Wurzeln des Indischen Palisan-
der || Sissoo kökü

Šišya < Skt. *Śiśya* Bestandteil eines Personen-
namens || kişi adının bir bölümü

Šitavan << Skt. *śītavana* n. loc. || yer adı; Fried-
hof, Totenhain || mezarlık, mezar ormanı

šitavan arıg Šitavana-Wald (d. h. der Lei-
chenplatz) || Šitavana ormanı (yani, ölü-
lerin konulduğu yer)

šitavan sın arıg Totenhain₂ || mezar ormanı₂

šitavan sın supurgan arıg Šitavana, (d. h.) der
Wald der Grabmale₂ || Šitavana, (yani)
mezar₂ ormanı

šitavan supurgan Friedhof₂ || mezarlık₂

Šiti Bestandteil eines Personennamens || kişi
adının bir bölümü

Šiti Šabik(i)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Šitsesi < Chin. 實際寺 *shī ji si* (Spätmittelchin.
šhit tsiq' šiz') n. loc. (ein Kloster) || bir
manastırın adı

Šiu † → *šiw*

Šiusay ~ **Š'iusay** < Chin. n. pr. (männlich) ||
erkek adı; Bestandteil eines Personennamens
|| kişi adının bir bölümü

Šiusay Taiši n. pr. (männlich) || erkek adı

Šiuza † → ²*Sotza*

Šiv → *šiw*

Šivasi → *švasi*

Šivatšir → *šuvatšir*

Šivkin → *šui kun*

Šivngi † → *šivasi* → *švasi*

Šivsadu † → *šivšidu*

Šivsay → *šiusay*

Šivšing † → ²*Sevšen*

Šivtsuin † → *Šivtsüen*

Šivtsüen < Chin. 壽泉 *shou quan* (Spätmittel-
chin. *šhiw' tshyan*) n. pr. (männlich) || erkek
adı

Šiw < Chin. 收 *shou* (Spätmittelchin. *šiw*) der
zehnte der zwölf Jian chu man || on iki Jian
chu man'in onuncusu

Šizta << Skt. *śiṣṭa* Rest || artık, kalıntı

Šlok < TochA/B *šlok* / < Sogd. šl'wk < Skt. *śloka*
Vers, Śloka, Gāthā, Gedicht || dize, misra,
dörtlük, Śloka, Gāthā, šiiir (s./bk. TochA *šlyok*,
Sogd. šr'wk, šr'wk', Khotansak. *šlā-*, Mo. *šlüg*,
šlüg)

šlok kıl- Verse machen, in Versen schreiben
|| misra yapmak, dizeler hâlinde yazmak

šlok nom Vers₂, Śloka₂ || dize₂, dörtlük₂,
Śloka₂

šlok takšut Śloka₂, Vers₂, Gāthā₂ || Śloka₂,
dize₂, Gāthā₂

šlok takšut nom Dichtung₂, Gedicht₂ || šiiir₂

šlok takšut yarat- Verse₂ verfassen, Śloka-
Gedicht schaffen || šiiir₂ yazmak, dörtlük(ler
hâlinde) šiiir yazmak

šlok yarat- Verse verfassen, Śloka-(Gedicht)
schaffen || šiiir yazmak, dörtlük(ler hâlinde
šiiir) yazmak

Šlokk(i)yä kleiner Vers, kleiner Śloka || küçük
misra, küçük Śloka

Šlok(lug) mit Versen, Vers- || dizeli, mısralı,
dize ..., misra ...

šlok nomlug ärdni Vers₂-Juwel (Metapher) ||
 misra₂ mücevheri (mecaz)
 šlok takšutlug mit Versen₂ || dizeli₂
šlök → šlok
šmtampo † → Sonampo
šnah(a)ntinč < Sogd. šn'xntyc (m) Name des
 fünften Monats || beşinci ayın adı
šoba < Skt. śobha n. pr. (ein König) || bir kralın
 adı
šobag † → šopak
šobak † → šopak
šoban << Skt. śobhana Schmuck, Zierde, Pracht
 || süs, görkem, ihtişam; schön || güzel
šobanlug prächtig, schön, geschmückt, sittsam
 || görkemli, göz alıcı, güzel, süslü, edepli
šobavati << Skt. śobhāvati n. loc. (Geburtsort
 des Buddha Kāśyapa) || bir yer adı (Buda Kāś-
 yapa'nın doğum yeri)
šodane < TochA śodhane < Skt. śodhana n. pr.
 (ein Dämon) || bir şeytanın adı
šodza → ²šotza
šogšımır (br) → sukšmir
šolok → šlok
šondini < Skt. śauṇḍinī n. pr. (eine tantrische
 Göttin = eine Yoginī) || Tantrist bir tanrıçanın
 adı = bir Yoginī
šonumbum < Tib. gZon nu 'bum n. pr. (ein Guru)
 || bir Guru'nun adı
šonj < Chin. 雙 shuang (Spätmittelchin. şwa:wŋ)
 ein Paar || bir çift
šoo † → suo
šoo-čiu < Chin. 常洲 chang zhou (Spätmittel-
 chin. şhiay' tşiw) n. loc. || bir yer adı
šootza † → ²šotza
šoo-yeu < Chin. 賞瑤 shang yao (Spätmittel-
 chin. şhiay' jiauw) n. pr. (ein Herrscher) || bir
 hükümdarın adı
šooza → ²šotza
šooza Ädgü Tutuŋ n. pr. (männlich) || erkek
 adı
šopag † → šopak
šopak < Chin. (*pak < Chin. 箔 bo; Spätmittel-
 chin. pfiak) (Gold) pur, Gold, pures Gold,
 Blattgold, Goldfolie || (altın) saf, altın, saf altın,
 varak hâlinde altın, altın yaprak
 šopak altun Blattgold, pures Gold || varak
 hâlinde altın, saf altın
 šopak altun öŋlüg in der Farbe puren Goldes
 || saf altın renkli
 šopak altunlug yalp(i)rg(a)k Blätter aus Blatt-
 gold || varak hâlinde altından yaprak
 šopak otrug Gold-Insel (Skt. suvarṇadvīpa) ||
 altın adası (Skt. suvarṇadvīpa)

šor < Parth. šōr salzig || tuzlu; Salz (auch Äqui-
 valent von Skt. lavaṇa) || tuz (Skt. lavaṇa'nın
 da eş değeri) (s./bk. Khotansak. sūra-, Mo. šōr)
 šor ačig salzig und bitter || tuzlu ve acı
 šor aš salzige Speise || tuzlu yemek
 šor suv Salzwasser || tuzlu su
šordapan † → sordapan → sortapan
šoridpan † → sortapan
šorone → šrone
šortapan † → sortapan
šosa → ²šotza
šosi (br) → šotse
šotse ~ **šutse** < Chin. 座子 zuo zi (Spätmittel-
 chin. tşhua' tsz) Podest, Schemel || merdiven
 sahanlığı, tabure (→ šosi)
šotsua → ²šotza
¹**šotza** < Chin. 上座 shang zuo (Spätmittelchin.
 şhiay' tşhua') (oder 首座 shou zuo = Spätmittel-
 chin. şiw' tşhua') ein Titel || bir unvan
²**šotza** < Chin. 上座 shang zuo (Spätmittelchin.
 şhiay' tşhua') / < Chin. 首座 shou zuo (Spät-
 mittelchin. şiw' tşhua') Bestandteil von Perso-
 nennamen || kişi adının bir bölümü
šotza Kād K(a)ya Tutuŋ n. pr. (männlich) ||
 erkek adı
šotzalıg Shangzuo- || Shangzuo ...
šou-čëü † → šoo-čiu
šögüen < Chin. 上元 shang yuan (Spätmittel-
 chin. şhiay' nyan) Oberer Anfang (Name einer
 Regierungsidee = 760/1 n. Chr.) || yüksek
 başlangıç (bir yönetim ilkesinin adı = MS
 760/1)
šögün † → šögüen
šökün † → ¹sunkun
šökün vu † → sunkun-fu
šöl † → söl
šölök → šlok
šönsdik-si < Chin. 禪寂寺 chan ji si (Spät-
 mittelchin. şhian tşhijak şiz') (eigentümliche
 lautliche Wiedergabe) n. loc. (ein Kloster) ||
 bir manastırın adı
šöö † → ²süü
šö-tsua tau-süen lür-ši < Chin. 上座道宣律師
 shang zuo dao xuan lü shi (Spätmittelchin. şhiay'
 tşhua' thaw syan lyt ş) n. pr. (insgesamt als
 Name eines Lehrers aufgefasst) || kişi adı
 (tamamı bir öğretmenin adı olarak anlaşılır)
šramaneri † → šarmire
šramanri † → šarmire
¹**šravak** << Skt. śrāvaka Hörer, Schüler || din-
 leyici, dinleyici mürit, öğrenci (vgl./krş. Kho-
 tansak. şşāvaa-, Mo. širavag) (→ šravaka)
 širavak uguşlug baŋlug zur Familie₂ der
 Śrāvakas gehörend || Śrāvaka ailesine₂ ait

śravakı *kuvrığı* Śrāvaka-Gemeinde || Śrāvaka cemaati

śravak *tetse* Schüler₂ || öğrenci₂

śravaklar *ağılıkı nom* *Śrāvakaṭakasūtra (Werktitel) || *Śrāvakaṭakasūtra (bir metnin başlığı)

śravaklar *nomı* Lehre der Hörer (Skt. śrāvaka-dharma) || dinleyicilerin öğretisi (Skt. śrāvaka-dharma)

śravaklar *ormı oron* Stätte der Stätte der Śrāvakas || Śrāvakaların yerinin yeri

²śravak † → s(a)rvag

śravaka (br) < Skt. śrāvaka Hörer, Schüler || dinleyici, öğrenci (vgl./krş. Khotansak. ṣṣāvaa-, Mo. śravag) (→ ¹śravak)

³śrav(a)ni << Skt. śrāvāṇya (religiöses) Lernen || (dinî) öğrenme

²śravani << Skt. śrāvāṇī Ostindische Kugeldistel (*Sphaeranthus indicus*) || Doğu Hint dünya devedikenî (*Sphaeranthus indicus*) (s./bk. TochB sarwanā, sarwāna)

śravast ~ śrav(a)st < Sogd. šr'βst, šyr'(l)βsth < Skt. śrāvastī n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı (vgl./krş. TochA/B śrāvastī, Khotansak. śrāvastā, Gāndhārī śāvastī-) (→ śravast)

śravast *balık* → śravast *balık*

śravast *balık* die Stadt Śrāvastī || Śrāvastī şehri

śravast *kāntdāki* in der Stadt Śrāvastī befindlich || Śrāvastī şehrindeki

śravast *kāntlig* aus der Stadt Śrāvastī stammend || Śrāvastī şehirden olan, Śrāvastīli

śravik → ¹śravak

śrigupte << Skt. śrīgupta n. pr. (ein Śreṣṭhi) || bir Śreṣṭhi'nin adı

śrigupde *bayagut* der Hausvorstand Śrī-gupta || (büyük) aile başkanı Śrīgupta

śrilate → śirilade

śrinaland(a)r(a)m ~ śrinaland(a)ram << Skt. śrīnālandārāma n. loc. (ein Kloster in Indien) || Hindistan'daki bir manastırın adı

śri-naland(a)ram *sāṅrām* Śrīnālandārāma-Kloster || Śrīnālandārāma manastırı

śrinaland(a)ramlig aus dem Kloster Śrīnālandārāma stammend || Śrīnālandārāmali

śriranladram † → śrinal(a)nd(a)ram

śrinal(a)nd(a)ram † (alter Fehler für → śrinaland(a)ram) || (→ śrinaland(a)ram için eski bir hata)

śriyasın (br) << Skt. *Śreyassena n. pr. (männlich) || erkek adı

śrone << Skt. śroṇa n. pr. (ein Schüler des Buddha Viśvabhū) || Viśvabhū adlı Buda'nın bir öğrencisinin adı

śruni † → śrone

śrute << Skt. śruta einer, der gehört hat (verkürzt für *bahuśruta*) || duymuş kişi (*bahuśruta*'nın kısaltılmış şekli)

¹šu < Chin. 梳 *shu* (Spätmittelchin. *ṣuā*) Kamm, Haarglätter || tarak

²šu < Chin. 輸 *shu* (Spätmittelchin. *ṣyā*) vergeblich || nafile, boşuna

šu *yoksuz kırı asıgız tususuz bitadı* vergeblich₂, sinnlos und nutzlos₃ || nafile₂, anlamsız ve faydasız

³šu < Chin. 舒 *shu* (Spätmittelchin. *ṣiā*, Yuan: *ṣy*) nach und nach, allmählich || azar azar, gittikçe

⁴šu eine Interjektion (zur Verstärkung eines Imperativs oder eines Voluntativs) || bir ünlem (emir ve dilek kipinin pekiştirilmesi için)

⁵šu < Chin. 書 *shu* (Spätmittelchin. *ṣiā* / *ṣyā*) Text || metin

⁶šu → ¹šuu

⁷šu → šiw

śubagupti (br) << Skt. śubhagupta n. pr. (ein buddh. Lehrer) (720–780 n. Chr.) || bir Budist hocanın adı (MS 720–780)

śubakarstakı im Śubhakṛtsna-(Himmel) befindlich || Śubhakṛtsna (göğün)deki

śubakarstakı *t(ā)ṅrilār* Die Götter im Śubhakṛtsna || Śubhakṛtsna'daki tanrılar

śubakrs << Skt. śubhakṛtsna eine Götterklasse und ein Himmel (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir tanrı sınıfı ve bir gök katı

śubakrs *t(ā)ṅri yerintāki* im Himmel Śubhakṛtsna befindlich || Śubhakṛtsna göğündeki

śubralig † → śobanlıg

śubug † → śopak

śuči-taz << Skt. *Śucidāsa n. pr. (männlich) || erkek adı

śudaširi << Skt. *Śuddhaśrī Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

śudaširi *šila* n. pr. (männlich) || erkek adı

śudavas < TochA/B *śuddhāvās* < Skt. *śuddhāvāsa* Name eines Himmels und einer Götterklasse (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir gök katının ve bir tanrı sınıfının adı

śudavas *arıg yer* Śuddhāvāsa, das Reine Land || Śuddhāvāsa, temiz ülke

śudavas *t(ā)ṅri yerintāki* im Śuddhāvāsa-Himmel befindlich, im Śuddhāvāsa-Himmel befindliches Wesen || Śuddhāvāsa göğündeki, Śuddhāvāsa göğündeki varlık

śudavasdaki → śudavastaki

śudavasik << Skt. *śuddhāvāsika* Name eines Himmels und einer Götterklasse (in der buddh.

Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir gök katının ve bir tanrı sınıfının adı (→ *šudavasike*)

šudavasike t(ä)ñrilär die Śuddhāvāsika-Götter || Śuddhāvāsika tanrıları

šudavasike << Skt. *śuddhāvāsika* eine Götterklasse und ein Himmel (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir tanrı sınıfı ve bir gök katı (→ *šudavasike*)

šudavasike t(ä)ñrilär Śuddhāvāsika-Götter || Śuddhāvāsika tanrıları

šudavastaki im Śuddhāvāsa-(Himmel) befindlich || Śuddhāvāsa'daki, Śuddhāvāsa göğündeki

šudavastaki t(ä)ñrilär die Götter von Śuddhāvāsa || Śuddhāvāsa'daki tanrıları

šudavaz → *šudavas*

šudavastaki → *šudavastaki*

šudi << Skt. *śuddhā* Pfefferstrauch (*Piper nigrum*, Linn.) || karabiber (*Piper nigrum*, Linn.)

šudlan- † → *šudlan-*

šudodan < TochA *śuddhodan* < Skt. *śuddhodana* n. pr. (Vater des Buddha) || Buda'nın babasının adı (vgl./krş. Sogd. šnt'wōn, TochB *śuddhodane*, Khotansak. *śād̄hava*, *śaudūva*, *śśādūvani*, *śśādūtana*, *śśādūtani*, *śśādūvani*, *śśaudhanā*, Altkhotansak. *śśādūtana*, Mo. *šudodani*) (→ *šantudan*, *šudodane*, *šudotana*)

šudodane < TochB *śuddhodane* < Skt. *śuddhodana* n. pr. (Vater des Buddha) || Buda'nın babasının adı (vgl./krş. Sogd. šnt'wōn, TochA *śuddhodan*, Khotansak. *śaudūva*, *śśādūvani*, Altkhotansak. *śśādūtana*, Mo. *šudodani*) (→ *šantudan*, *šudodan*, *šudotana*)

šudodane elig König Śuddhodana || Kral Śuddhodana

šudotana < Skt. *śuddhodana* n. pr. (der Vater des Buddha Śākyamuni) || Buda Śākyamuni'nin babasının adı (→ *šantudan*, *šudodan*, *šudodane*)

šudotane → *šudodane*

šudza † → *šodza* → ²*šotza*

šuikin → *šuikun*

šuikun < Chin. 水罐 *shui guan* (Spätmittelchin. *ɕyj' kuan'*) Wasserkanne, Wassergefäß || ibrik; Handtuch || havlu, el havlusu

šuikü < Chin. 水渠 *shui qu* (Spätmittelchin. *ɕyj' kfiyǎ*) n. loc. (ein Kanal) || bir kanalın adı

šuikü ögän der Kanal Šuikü || Šuikü kanalı

šuikütäki beim Kanal Šuikü || Šuikü kanalındaki

¹**šuk** < Chin. 削 *xue* ~ *xiao* (Spätmittelchin. *siak*) Schreibgriffel || hakkâk kalemi, kalem

²**šuk** → *žuk*

šukačanmuki << Skt. **śukhacampaka* n. loc. (ein Obstgarten in Indien) || Hindistan'da bir meyve bahçesinin adı

šukačanmuki totilug yemišlik arıg *Šukhacampaka, der Papageien-Obstgarten₂ || *Šukhacampaka, papağan meyve bahçesi₂

šu-kaŋ < Chin. 垂拱 *chui gong* (Spätmittelchin. *ɕfiyʃ kywŋʃ*) Name einer Ära der Tang-Dynastie (685–688 n. Chr.) || Tang Hanedanlığı'nın bir döneminin adı (MS 685–688)

šuklodan << Skt. *śuklodana* n. pr. (Bruder des Śuddhodana) || Śuddhodana'nın erkek kardeşinin adı

šuklug (Basiswort *šuk* < Chin. 色 *se*; Spätmittelchin. *ɕəʃk*) mit Gestalt, mit Materie (Skt. *rūpaprasāda*) || biçimli, maddeli (Skt. *rūpaprasāda*)

šukra < Skt. *śukra* Samen || döl, sperma, tohum (s./bk. TochB *šukkar*)

šuk-šin < Chin. 叔慎 *shu shen* (Spätmittelchin. *ɕiwk ɕhiin'*) n. pr. (ein Beamter) || bir memurun adı

šukur << Skt. *śukra* (der Planet) Venus || Venüs (gezegeni) (s./bk. Mo. *šukar-a*)

šukur grah der Planet Venus || Venüs gezegeni

šukü → *šuikü*

šukütäki → *šuikütäki*

šulaidu < Chin. 如來奴 *ru lai nu* (Spätmittelchin. *riǎ laj' nuǎ*) n. pr. (männlich) || erkek adı

šulaydu † → *šulaidu*

šulug (Basiswort *šu* < Chin. 署 *shu*; Spätmittelchin. *ɕfiyǎ*) mit Signatur || imzalanmış, imzalı, nişanlı

šulug t(a)mgalıg mit Signatur und Stempel || imzalı ve damgalı

***šulyavišay** << Skt. **culyaviśaya* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı

šum Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

šumak n. pr. (weiblich) || kadın adı

šumnu → *š(i)mnu*

šunkim → *žünkim*

šunsi < Chin. 順次 *shun ci* (Spätmittelchin. *ɕfiyn' tɕhʒ'*) Kurztitel || kısa başlık

šuntse → ¹*šutse*

šuntsi † → ²*šuntse* → ¹*šutse*

šungun † → ²*šungon*

šuparlıg → *yıparlıg*

šuradi † → *surati*

šuraṅgasamapati << Skt. **sūraṅgasamāpatti* Name einer Meditation || bir meditasyon adı

šuraṅgasamapati dyan die Sūraṅgasamāpatti-Versenkung || Sūraṅgasamāpatti meditasyonu

šure << Skt. *śūra* n. pr. (ein buddh. Autor = Āryaśūra) (4./5. Jh. n. Chr.) || bir Budist yazarın adı (= Āryaśūra) (MS dördüncü/beşinci yy.)

šurone → *šrone*

šuroni † → *šurone* → *šrone*

šurparak << Skt. *śūrpāraka* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı

šurpirik → *šurparak*

šurpiriklik aus *Śūrpāraka* stammend, Einwohner aus *Śūrpāraka* || *Śūrpārakalı*

šurudi << Skt. *śruti* was man durch Hören gelernt hat, Bildung || dinleyerek yapılmış eğitim, eğitim

šurungame sudur << Skt. *śūraṅgamasūtra* Werktitel || bir metnin başlığı

šuruṅgasamabadi † → *šuraṅgaśamapati* → *šuraṅgasamapati*

šuruṅgaśamapadi † (alter Fehler für → *šuraṅgasamapati*) || (→ *šuraṅgasamapati* için eski bir hata)

šuryavişay † (alter Fehler für → *şulyavişay*) || (→ *şulyavişay* için eski bir hata)

šusa † → *šosa* → ²*šotza*

šusak < TochB *susāk* < Skt. *vaiśākha* Name des sechzehnten Mondhauses (α, β, γ, ı Librae) || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği on altıncı istasyonun adı (α, β, γ, ı Librae) (s./bk. Mo. *šuša*, *šuşay*)

šusak yultuz Sternbild Vaiśākha || Vaiśākha burcu, Vaiśākha takımyıldızı

šuşpa < Syr. *šwšp'* (c) Velum, Kelchvelum (zur Bedeckung von Kelch und Patene in der Liturgie der Apostolischen Kirche des Ostens) || (Nesturi' kilisesinde) lituryada büyük kadehi ve kâseyi örtmek için bir örtü

šutamati < Skt. *śuddhamati* eine Person mit geläutertem Geist || temizlenmiş zihinli kişi

šutandi † → *šatande*

šutavasik → *šudavasik*

šutavaz → *šudavas*

šuti → *šudi*

šutodan → *šudodan*

šutodane → *šudodane*

šutodun → *šudodan*

šutra < Skt. *śūdra* Bauer (der unterste der vier Stände in Indien) || çiftçi, işçi (Hindistan'daki kast sisteminin en alttaki dördüncü basamağı)

¹**šutse** < Chin. 水晶 *shui jing* (Spätmittelchin. *şyj' tsiayj*) Bergkristall || nefes taşı

šuntse mončuk → *šutse mončuk*

šuntse mončuklug mit Bergkristall-Kleindien || nefes taşı mücevherli

šutse mončuk das Bergkristall-Juwel || nefes taşı(ndan) boncuk, mücevher

²**šutse** → *šotse*

šutsi † → ¹*šutse*

šutza † → ²*šotza*

¹**šuu** < Chin. 疏 *shu* (Spätmittelchin. *şuā*; Yuan: *şu*) Kommentar || yorum, tefsir

şuu keŋ yöriig Kommentar₂ || yorum₂, tefsir₂

²**šuu** < Chin. 水 *shui* (Spätmittelchin. *şyj'*) Wasser || su

şuu suv Wasser₂ || su₂

šuu-lai < Chin. 如來 *ru lai* (Spätmittelchin. *riā laj'*) Tathāgata (Der solchermassen Gekommene; Epitheton des Buddha) || Tathāgata (öylece gelmiş; Buda'nın lakabı)

šuuulg → *şulug*

šuuasa † → *šotza*

šuvatčir → *šuvatšir*

šuvatšir << Skt. *tvakṣīra* Tabaschir, Kieselsäureablagerung in den Stängeln des Bambusrohres || bambu kamışının sapında silisik asit depolama

šuvava[stu] << Skt. *śubhavastu* n. loc. (eine Region in Uḍḍiyāna = Swat) || Uḍḍiyāna'da bir yer adı

šüin-fuŋ † → *şün-fuŋ*

šüintsi † → *şüntse*

¹**šük** < Sogd. *šwk* still, ruhig, geräuschlos || sessiz, sakin; unbeweglich || hareketsiz

šük kal- zur Ruhe kommen || rahatlamak

šük tur- unbeweglich bleiben || hareket etmeden durmak, hareketsiz kalmak; schweigen || susmak, sükût etmek

²**šük** < Chin. 束 *shu* (Spätmittelchin. *şyw*) Bündel, Packen, Paket || demet, bohça, deste, paket

šükün † → *şuikun*

šükür † → *şukur*

šün → *şün*

šün-fuŋ < Chin. 淳風 *chun feng* (Spätmittelchin. *şhyn fuwŋ*) n. pr. (ein Beamter) || bir memurun adı

šünkim → *şünkim*

šüntse < Chin. 舜子 *shun zi* (Spätmittelchin. *şyn' tsz'*) n. pr. (ein Kaiser) || bir hükümdarın adı

šüntse han Kaiser Shun-zi || Hükümdar Shun-zi

šünük † → *sunuk* → *snuk*

šün-waŋ < Chin. 舜王 *shun wang* (Spätmittelchin. *şyn' yaŋ*) Name eines chin. Kaisers (2233-2184 v. Chr.) || bir Çin hükümdarının adı (MÖ 2233-2184)

švasi << Skt. *śvāsīn* n. pr. (ein Caṇḍāla) || bir Caṇḍāla'nın adı

t

t ein Buchstabe || bir harf

t ušik der Buchstabe T || T harfi

¹ta eine Silbe || bir hece

ta üšik die Silbe Ta || Ta hecesi

²ta Bez. des Lokativs || bulunma hâlinin adı

ta vibakdi Lokativ || bulunma hâli

tab (br) Zeichen || işaret

taban Sohle || taban

tabanı tæg adaklıg gandarvilar (br) Gandharvas mit Füßen wie Hufe || taban gibi ayaklı Gandharvalar

tabčo → tavčo

t(a)b(u)lku (r) Spierstrauch, Spiraea (*Spiraea x vanhouttei*) || beyaz çiçekli ispirye (*Spiraea x vanhouttei*)

Tabırtı † → Täpidki

tabırtsız † → täpirtsiz

t(a)bişg(a)n (r) → tavişgan

tabin- † → tapın-

tabra- † → täprä-

tabtav † → taptav

Taçadan † → Taçudin

taçima Name eines Purgativums || bir müshilin adı

taçima ötgürgü das Taçima-Purgativum || Taçima müshili

Taçudan † → Taçudin

Taçudin n. pr. (männlich) || erkek adı

Taçuk n. pr. (männlich) || erkek adı

Tadarçin † → Taydarçin

Taday Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Taday K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

tad(a)rşe << Skt. *tādṛśa* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

tadikarne << Skt. *dadhikarṇa* n. pr. (ein Nāga) || bir Nāga'nın adı

tadini < Sogd. d'djyn' < Syr. *dadian* < Gr. *dadion* (c) n. pr. (ein Perser-König) || bir İran kralının adı

tadini han (c) König Tadini || Kral Tadini

tadiri † → tadini

tadu → datu

tadukayapat šasdr << Skt. *dhātukāyapādaśāstra* Werktitel || bir metnin başlığı

tadukooš → datukooš

tadukoš → datukoš

tadun einjähriges Kalb || dana

tadunlug Kalbs- || dana ...

tadus(u)z ohne Mineralien (Skt. *dhātu*) || mineralsiz (mineral = Skt. *dhātu*)

tadus(u)z isig aš heiße Speise ohne Mineralien || mineralsiz sıcak yemek

tafran- (manS) → tavrān-

¹tag Berg, Berg-, Gebirge (auch Name eines Hexagramms), Bergschlucht || dağ, dağ ..., sıradağ (bir heksagram adı olarak da) (s./bk. Mo. tay)

tag aranyadan Berg-Kloster || dağ manastırı
tag ar(a)nyatan oron Berg-Kloster || dağ manastırı

tag arıg Berge und Wälder || dağlar ve ormanlar

tag başgok Berggipfel, Berge und Gipfel || dağın tepesi, dağın zirvesi, dağlar ve zirveler

tag başgokı Berggipfel || dağın tepesi, dağın zirvesi

tag bodunı Berg-Volk || dağ halkı, dağlarda yaşayan halk

tag buhar Bergkloster || dağ manastırı

tag iş Berge und Almen, Berge und Gebirgsweiden || dağlar ve dağlardaki otlaklar, dağlar ve otlaklar

tag kayası Felsbrocken || kaya parçası

tag kırı Berggipfel || dağın tepesi, dağın zirvesi

tag kısılı Bergschlucht || dağ geçidi

tag naivazikesi Schutzgottheit des Berges || dağ koruyucu tanrısı

tag sänjiri Bergabhang, Bergklippe, Vorgebirge || yamaç, dağ kayalığı, dağ eteklerindeki tepeler

tag sänjirli mit Bergabhang, mit Bergklippe || yamaçlı, dağ kayalıklı

tag süm Bergkloster || dağ manastırı

tag t(ä)hriş der Berggott || dağ tanrısı

tag t(ä)väsi Berg-Kamel || dağ devesi

tag tişi Backenzahn || azı dişi

tag tiz Berg₂, Gebirge₂ || dağ₂, sıradağ₂

tag ünürü Berghöhle || dağ mağarası

tag yarmıkı Felsspalte || kaya yarığı

taglar arkular Berge und Ströme || dağlar ve ırmaklar

taglar eligi König der Berge (Epitheton des Sumeru) || dağların hükümdarı (Sumeru'nun lakabı)

taglar hanı König der Berge (Epitheton des Sumeru) || dağlar hanı (Sumeru'nun lakabı)

taglar hanı b(ä)lgülüü Der das Merkmal des Bergkönigs besitzt (Skt. Girīndraketu = Buddhaname) || dağlar hanı işaretli (Skt. Girīndraketu = bir Buda'nın adı)

²Tag Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³Tag † → ²T(a)rhan

⁴T(a)g † → ²Taz

Tag Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Taga → ²Tagay

1tagar ~ **t(a)g(a)r** ~ **tag(a)r** Sack, Schlauch || çuval, torba, hortum, tulum; eine Maßeinheit (für Getreide) (ca. 84 Liter) || (tahıl için) bir ölçü birimi (aşağı yukarı 84 litre) (s./bk. Mo. tayar)

tag(a)r tolkuk Sack₂, Schlauch₂ || çuval₂, kese₂, hortum₂, tulum₂

2tagar < Sogd. tkkr ~ tkr < Skt. *tagara* Kronenjasmin (*Delphinium brunonianum*, *Tabernaemontana coronaria* R. Br., *Melilotus officinalis* LAM.) || hezaren çiçeği, Delfinyum çiçeği (*Delphinium brunonianum*, *Tabernaemontana coronaria* R. Br., *Melilotus officinalis* LAM.) (s./bk. TochB *takaru*, Mo. *tayara*) (→ *tuğara*)

tagarlıg der Maßeinheit *tagar* („Sack“) entsprechend, ... *tagar* entsprechend || ölçü birimi („torba“)lı, ... *tagar*’a uygun

1tagay Onkel (mütterlicherseits) || dayı

2Tagay ~ **T(a)gay** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

3t(a)gay (m) eine man. Gottheit (vielleicht Name eines Presbyters) || Maniheist bir Tanrı (belki bir piresbiterin adı)

t(a)gay t(ä)ñri (m) der Gott Tagay || Tagay Tanrı

Tagay Bars Elmga n. pr. (männlich) || erkek adı

Tagay Bars Elmga Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

T(a)gay Çäk/// n. pr. (männlich) || erkek adı

Tagay Çor n. pr. (männlich) || erkek adı

Tagay İnal n. pr. (männlich) || erkek adı

Tagay Mänlig Kunçuy Ürün n. pr. (weiblich) || kadın adı

Tagay Taş Sarjun n. pr. (männlich) || erkek adı

Tagay Toña Sarjun n. pr. (männlich) || erkek adı

Tagay Y(e)gän n. pr. (männlich) || erkek adı

Tagbiça Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

tagçu ~ **takçu** < Chin. 托柱 *tuo zhu* (Spätmittelchin. **tʰak trʰyã*) Säule || sütun

tagçu çünşi Säule und Dachsparren || sütun ve çatı kirişi

tagçük n. loc. || bir yer adı

tagdaki auf dem Berg befindlich || dağdaki

1tagdın nördlich || kuzeye ait, kuzeyinde; Nord- || kuzey ...; Norden || kuzey

tagdın änätäk Nordindien || Kuzey Hindistan

tagdın buluj nördliche Richtung || kuzey tarafı

tagdın kapıg das nördliche Tor || kuzey kapısı

tagdın k(a)ra yılan Schwarze Schlange des Nordens (Name eines Zwischenwesens) || kuzeyin siyah yılanı (bir ara varlığın adı)

tagdın yınak Norden || kuzey

tagdın yınak yer bölöki nördliche Himmelsrichtung₂ || kuzey yön₂

tagdın yınak yer ülüşi nördliche Himmelsrichtung₂ || kuzey yön₂

tagdın der Norden davon || (bir yerin) kuzeyi

tagtın yınaktınki nördlich || kuzey

2tagdın † (alter Fehler für → *taşdın*) || (→ *taşdın* için eski bir hata)

tagdınmta nördlich von ... || ... kuzeyinde

tagdınki nördlich gelegen, nördlich || kuzeydeki

tagdınki ordo der nördliche Palast (des chin. Kaisers) || (Çin imparatorunun) kuzey sarayı

tagdınki sim nördliche Region || kuzey yer, kuzey bölge

tagdınki yetikän Polarstern im Norden || kuzeydeki kutup yıldızı

tagı † → *taki*

Tagıçük n. pr. (männlich) || erkek adı

tagık- in die Berge fliehen || dağa kaçmak

tagıl † → *tahıl*

tagıl- verstreut werden || dağılmak

tagirt çapati † (lies [*ma*]hapr(a)çapati → *m(a)hapraçapati gautami*) || (oku: [*ma*]hapr(a)çapati → *m(a)hapraçapati gautami*)

tagılg Berg-, mit Bergen || dağ ..., dağlı

tagon spöttisch || alaycı, alaylı; Spott, spöttisches Reden || alay, alaylı konuşma

tagon askançu Spott₂, spöttisches Reden₂ || alay₂, alaylı konuşma₂

tagon askançu sav Spott₂, spöttisches Reden₂ || alay₂, alaylı konuşma₂

tagon askançu sözlämäk Spott₂, spöttisches Reden₂ || alay₂, alaylı konuşma₂

tagon askançulayu sözlämäk Spott₂, spöttisches Reden₂ || alay₂, alaylı konuşma₂

tagon sav spöttische Worte (Skt. *saṃbhinnapralāpa*) || alaylı söz (Skt. *saṃbhinnapralāpa*)

tagon sözlämäk Spott (Skt. *saṃbhinnapralāpa*) || alay (Skt. *saṃbhinnapralāpa*)

tagonçı Spötter || alaycı; Spaßmacher (Skt. *vidūşaka*) || şakacı kişi (Skt. *vidūşaka*)

tagonçı tml(i)g Spötter || alaycı

tagonla- spotten, verspotten || alay etmek

tagonlayu sözlä- spotten || alay etmek

tagsut † → *takşut*

tagtaki → *tagdaki*

tagtın → *tagdın*

tagtınki → *tagdınki*

tah- (syrS) → *tak-*

Tahar (?) Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü

tahat < Arab. *tā'at* Gehorsam || itaat

tahil < Arab. *dāhili* innere(r, -s) || iç

Tai Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü

tai han (*tai* < Chin. 大; Spätmittelchin. *tʰaj* +
¹*han*; verkürzt für *taito han* 大唐 *da tang*;
Spätmittelchin. *tʰaj* *tʰaj* + ¹*han*) Herrscher
der Großen (Tang-Dynastie) || Büyük (Tang
Hanedanlığı'nın) hükümdar(i)

Tai Ügä Bädütmiş n. pr. (männlich) || erkek
adı

Tai Ügä Kutadmiş n. pr. (männlich) || erkek
adı

Taibodu † → *Taipodu*

tai-çing < Chin. 大清 *da qing* (Spätmittelchin.
tʰaj ^{ts}*ʰiajŋ*) (Dynastie der) Großen Qing
(1644–1911 n. Chr.) || Büyük Qing (hanedanı)
(MS 1644–1911)

tai-çing kuu < Chin. 大清國 *da qing guo* (Spät-
mittelchin. *tʰaj* ^{ts}*ʰiajŋ kuək*) Reich der Großen
Qing || Büyük Qing Hanedanlığı

taiçi-tulun < Chin. 大智度論 *da zhi du lun*
(Spätmittelchin. *tʰaj* ^{tri} ^{tʰuə} ^{lun}) Werktitel ||
bir metnin başlığı

*taiçi-tulun tegmä m(a)ha-pr(a)tya-p(a)ramita-
upadeś* der Da zhi du lun genannte Mahā-
prajñāpāramitopadeśa (= Werktitel) || Da
zhi du lun adlı Mahāprajñāpāramitopadeśa
(= bir metnin başlığı)

taiçiu < Chin. 代洲 *dai zhou* (Spätmittelchin.
tʰaj ^{tʃi}*w*) n. loc. || bir yer adı

taiçulug → *taiçuyluğ*

taiçuy < Chin. Bez. für die alle fünf Jahre
abgehaltene Mönchsversammlung (Skt. *pañca-
vārsika* ~ *pañcavarṣika*) || her beş senede bir
yapılan rahiplerin toplantısının adı (Skt.
pañcavārsika ~ *pañcavarṣika*)

taiçuy kıl- das Pañcavārsika-Fest begehen ||
Pañcavārsika festivali yapmak

taiçuy pañcavarṣik kıl- das Pañcavārsika-
Fest₂ begehen || Pañcavārsika festivali₂
yapmak

taiçunluğ Pañcavārsika-, während des Pañca-
vārsika(-Festes) stattfindend || Pañcavārsika,
Pañcavārsika (bayramı) esnasında

taiçulug çaişi während des Pañcavārsika(-
Festes) stattfindende Mönchsmahlzeit ||
Pañcavārsika (bayramı) esnasındaki rahip
öğünü

taidarj → *tai-tarj*

taidap < Chin. 大塔 *da ta* (Spätmittelchin. *tʰaj* th*ap*) großer Stüpa || büyük Stüpa

Taidara n. pr. || kişi adı

taidsaŋt(a)ki → *taisaŋtaki*

¹**taidu** < Chin. 大都 *da du* (Spätmittelchin. *tʰaj* ^{tuə};
Yuan: *taj* ^{tu}) n. loc. (Residenz der Yuan-
Kaiser; heute: Beijing) || Yuan imparatorunun
başşehri; bugünkü Pekin (s./bk. Mo. *daidu*)

²**Taidu** Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü

Taidu Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı

Taidu Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı

taidutaki in Dadu befindlich || Dadu'daki

taifo-teŋ < Chin. 大方等 *da fang deng* (Spät-
mittelchin. *tʰaj* ^{faŋ} ^{təŋ}) Werktitel (Skt.
Mahāvaiṣṭyasūtra) || bir metnin başlığı (Skt.
Mahāvaiṣṭyasūtra)

taifu < Chin. 太府 *tai fu* (Spätmittelchin. th*aj* ^{fuə})
ein Titel || bir unvan

tai-gep < Chin. 大業 *da ye* (Spätmittelchin.
tʰaj ^{ŋi}*ap*) Name einer Regierungsdevise (605–
618 n. Chr.) || bir hükümet devrinin adı (MS
605–618)

t(a)igünt(a)n < Chin. 大雲堂 *da yun tang* (Spät-
mittelchin. *tʰaj* ^{yn} *tʰaŋ*) (r) n. loc. (ein Kloster)
|| bir manastırın adı

t(a)igünt(a)n m(a)nist(a)nt(a)ki (r) im Kloster
Da yun tang ansässig || Da yun tang
manastırındaki

taihan < Chin. Bestandteil eines Namens einer
niederen Gottheit || önemli olmayan bir
tanrının adının bir bölümü

taihan han n. pr. (eine niedere Gottheit) ||
önemli olmayan bir tanrının adı

taiheŋsi < Chin. 大興寺 *da xing si* (Spätmittel-
chin. *tʰaj* ^{xiəŋ} ^{si}) n. loc. (ein Kloster) || bir
manastırın adı

taihiu ~ **tai-hiu** < Chin. 太后 *tai hou* (Yuan:
tʰaj ^{xəw}) Kaiserinmutter, Kaiserin || kraliçe
annesini, kraliçe (s./bk. Mo. *taiqiu*)

tai-hiu hatun Kaiserin || kraliçe

Taihui < Chin. 大慧 *da hui* (Spätmittelchin.
tʰaj ^{xijy}*aj*) Bestandteil eines Personenna-
mens || kişi adının bir bölümü

Taihui Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı;

tai-huy-taihiu < Chin. 太皇太后 *tai huang tai
hou* (Yuan: *tʰaj* ^{xwaŋ} *tʰaj* ^{xəw}) Kaiserin-
großmutter || kraliçe büyükannesi

tai-huu-si < Chin. 太后寺 *tai hou si* (Spät-
mittelchin. th*aj* ^{xhəw} ^{si}) n. loc. (ein Kloster
in Chang'an) || Chang'an'daki bir manastırın
adı

taikaitaki in Taikai (n. loc.) befindlich || Ta-
kai'deki (*taikai* < Chin. 大衛 *da jie*; Spätmittel-
chin. *tʰaj* ^{kjaj}; alternativ: *taihai* < Chin. 大海
da hai; Spätmittelchin. *fa:p xaj* ^{si})

Taiki < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Taiki Bahşi n. pr. (männlich) || erkek adı

taikiäg-ten † → *taikiäk-ten*

taikiäk-ten < Chin. 太極殿 *tai ji dian* (Spätmittelchin. *tʰaj`kʰiäk thian*) Name einer Halle || bir salonun adı

Taikim Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Taikim Bagatur n. pr. (männlich) || erkek adı

taikij < Chin. 太卿 *tai qing* (Yuan: *thaj`kʰij*) Direktor der kaiserlichen Vermögensverwaltung || kraliyet mal varlığı yönetiminin müdürü

Taikui † → *Taihui*

taikü < Chin. 大渠 *tai qu* (Spätmittelchin. *thaj`kʰiyä*) n. loc. (ein Kanal) || bir kanalın adı

taikü ögântäki am Kanal Taikü befindlich ||

Taikü kanalındaki

tailašyak ~ tailašij << Skt. *tilaśākya* (?) n. loc. (ein Kloster bei Nālandā in Indien) || Hindistan'da Nālandā'nın civarındaki bir manastırın adı

taili < Chin. 大理 *da li* (Spätmittelchin. *thaj`li*) Einstellung, Haltung || düşünüş biçimi, tutum, davranış

taili turuś Einstellung₂, Haltung₂ || düşünüş biçimi₂, tutum₂, davranış₂

taili < Chin. 大歷 *da li* (Spätmittelchin. *thaj`liqj*) Name einer Regierungsdevise (766–780 n. Chr.) || bir hükûmet devrinin adı (MS 766–780)

tai-me-gur < Chin. 大明月 *da ming yue* (Spätmittelchin. *thaj`miqj nyat*) n. pr. (eine Nonne) || bir rahibenin adı

tai-mi-hur † → *tai-me-gur*

tai-pai-len-še < Chin. 大白蓮社 *da bai lian she* (Spätmittelchin. *thaj`phia lian šhia*) die große Gesellschaft vom Weißen Lotus (eine Geheimgesellschaft des Buddh. des Reinen Landes) || beyaz nilüferin büyük topluluğu (temiz ülkenin Budizm'inin gizli topluluğu)

taipašake < Chin. 大般若經 *da bo re jing* (Spätmittelchin. *thaj`pua ria`kjiqj*) Werktitel || bir metnin başlığı

taipašake sudur das Mahāprajñāpāramitā-sūtra || Mahāprajñāpāramitāsūtra

taipošake harday Werktitel (*Mahāprajñāpāramitāhrdaya) || bir metnin başlığı (*Mahāprajñāpāramitāhrdaya)

tai-paušin < Chin. 代保人 *dai bao ren* (Spätmittelchin. *thaj`puaw`rin*; Yuan: *taj`paw`rin*) Bürge || kefil

taipažake → *taipašake*

taipažike → *taipašake*

tai-pig † → *tai-pik*

tai-pik < Chin. 太伯 *tai bo* (Spätmittelchin. *tʰaj`pa:jk*) n. pr. (ein Gelehrter) || bir âlimin adı

taipi havši < Chin. 大悲學士 *da bei xue shi* (Spätmittelchin. *thaj`pi xjaw`sr*) ein Titel der Hanlin-Akademie || Hanlin akademisinin bir unvanı

taipi kavši † → *taipi havši*

Taipidu < Chin. 大悲奴 *da bei nu* (Spätmittelchin. *thaj`pi nuä*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Taipidu Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

Taipidu Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

tai-pi-paža-lun < Chin. 大毘婆沙論 *da pi po sha lun* (Spätmittelchin. *thaj`pfiji phua ša: lun*) Werktitel (Skt. Mahāvibhāṣāsāstra) || bir metnin başlığı (Skt. Mahāvibhāṣāsāstra)

taipišake → *taipašake*

Taipitu → *Taipidu*

Taipo < Chin. 大寶 *da bao* (Spätmittelchin. *thaj`puaw*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Taipodu < Chin. 大寶奴 *da bao nu* (Spätmittelchin. *thaj`puaw`nuä*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Taipodu Šabi n. pr. (männlich) || erkek adı

Taipodu Šilavande n. pr. (männlich) || erkek adı

taipokü < Chin. (*tai* < Chin. 大 *da*; Spätmittelchin. *thaj*); **kü* < Chin. 渠 *qu*; Spätmittelchin. *kʰiyä*) n. loc. (ein Kanal) || bir kanalın adı

taipokü ögän der Taipokü-Kanal || Taipokü kanalı

taipošake → *taipašake*

taipu < Chin. (*tai* < Chin. 大 *da*; (Spätmittelchin. *thaj*)) n. loc. (eine Stadt in China) || Çin'de bir şehrin adı

taipu † → *Taipo*

taipuu < Chin. 太傅 *tai fu* (Spätmittelchin. *tʰaj`fuä*) ein Titel || bir unvan

taipuu bäg der Tai fu-Fürst || Tai fu beyi

taisaṅ < Chin. 太倉 *tai cang* (Spätmittelchin. *tʰaj`tsʰaŋ*) Schatzkammer || hazine; n. loc. || bir yer adı

taisaṅ < Chin. 太倉 *tai cang* (Spätmittelchin. *tʰaj`tsʰaŋ*) n. pr. (männlich) || erkek adı

taisaṅtaki in Taisaṅ (wohl n. loc.) befindlich || Taisaṅ'daki

tai-saṅun < Chin. 大將軍 *da jiang jun* (Spätmittelchin. *thaj`tsiaŋ kyn*) großer General, Oberbefehlshaber || orgeneral, başkomutan (→ *taisoṅin*)

taise → ¹taitse

taisen → *samsen taisen šekai*

tai-sıj (br) < Chin. 大僧 *da seng* (Spätmittelchin. *tʰaj` səŋ*) großer Saṅgha (vielleicht auch n. pr.) || büyük Saṅgha (belki bir kişi adı)

¹**tai** → *taize* → ¹taitse

²**Tai** < Chin. (*Tai*° < Chin. 太 *tai*; Spätmittelchin. *tʰaj`*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Taisimtu < Chin. (*Tai*° < Chin. 太 *tai*; Spätmittelchin. *tʰaj`*; °*tu* < Chin. 奴 *nu*; Spätmittelchin. *nuə*) n. pr. (männlich) || erkek adı

Taiso < Chin. 大藏 *da zang* (Spätmittelchin. *tʰaj` tʰaŋ*) n. pr. (männlich) || erkek adı

taisokin < Chin. 大將軍 *da jiang jun* (Spätmittelchin. *tʰaj` tʰiaŋ kyn*) ein Heerführer der Götter || tanrıların bir komutanı (→ *tai-saŋun*)

taisui < Chin. 太歲 *tai sui* (Spätmittelchin. *tʰaj` syaj`*) Jupiter (bzw. ein Zwischenwesen, das mit Jupiter in Verbindung steht) || Jüpiter, Erendiz (veya Jüpiter'e bağlı olan bir ara varlık) (s./bk. Mo. *taisui*)

taisukin † → *taišokin*

taisu → *taisu*

taišan < Chin. 太山 *tai shan* (Spätmittelchin. *tʰaj` ʃa:n*) n. loc. (ein Berg) || bir dağın adı

taišanfu < Chin. 泰山府 (王) *tai shan fu (wang)* (Spätmittelchin. *tʰaj` ʃa:n fuə` (yang)*) Name des Herrschers des siebten Hofes (der zehn Könige) || (on hükümdarın) yedinci sarayının hükümdarının adı

taišanfu ögä bilgä Ratgeber₂ Taishanfu ||

Taishanfu ögüt veren₂

taišanke < Chin. 太山經 *tai shan jing* (Spätmittelchin. *tʰaj` ʃa:n kjiaŋ*) Werktitel || bir metnin başlığı

[tai]šanviu[kun] < Chin. 太山府君 (Spätmittelchin. *tʰaj` ʃa:n fuə` kyn*) Name einer Gottheit || bir tanrının adı

taišanvu † → *taišanfu*

taišeči < Chin. 大勢至 *da shi zhi* (Spätmittelchin. *tʰaj` ʃiaj` tʰi`*) n. pr. (ein Bodhisattva = Skt. Mahāsthāmaprāpta) || bir Bodhisattva'nın adı (Skt. Mahāsthāmaprāpta)

¹**taišeŋ** < Chin. 大乘 *da sheng* (Spätmittelchin. *tʰaj` ʃhiəŋ*) das Große Fahrzeug (Skt. *mahāyāna*) || büyük taşıt (Skt. *mahāyāna*)

taišeŋ abid(a)rm Mahāyāna-Abhidharma || Mahāyāna Abhidharma

taišeŋ abidarim šastr Mahāyāna-Abhidharma-Śāstra (Werktitel) || Mahāyāna Abhidharma Śāstra'sı (bir metnin başlığı)

taišeŋ m(a)hayan das Mahāyāna₂ || Mahāyāna₂

taišeŋ nom Mahāyāna-Sūtra, Mahāyāna-Lehre || Mahāyāna Sūtra, Mahāyāna öğretisi

taišeŋ nom tutdaçılar diejenigen, die an die Mahāyāna-Lehre glauben || Mahāyāna öğretisine inanırlar

*taišeŋ *sevšeŋ kölüŋülär* Mahāyāna und Hīnayāna || Mahāyāna ve Hīnayāna

taišeŋ sevšeŋ nom die Lehre des Mahāyāna und des Hīnayāna || Mahāyāna ve Hīnayāna öğretisi

taišeŋ sevšeŋ šastrlar die Śāstras des Mahāyāna und des Hīnayāna || Mahāyāna ve Hīnayāna'nın Śāstraları

taišeŋ ulug kölüŋü das Mahāyāna₂ || Mahāyāna₂

taišeŋ ulug m(a)hayan kölüŋülär Taisheng, (d.h.) die großen Mahāyāna-Fahrzeuge || Taisheng, (yani) büyük Mahāyāna taşıtları

taišeŋ yorik Mahāyāna-Wandel || Mahāyāna gidişatı

²**Taišeŋ** < Chin. 大乘 *da sheng* (Spätmittelchin. *tʰaj` ʃhiəŋ*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Taišeŋ Šalı n. pr. (männlich) || erkek adı

taišeŋdaki → *taišeŋtaki*

Taišeŋdu < Chin. 大乘奴 *da cheng nu* (Spätmittelchin. *tʰaj` ʃhiəŋ nuə*) (Sklave des Mahāyāna₁) n. pr. (männlich) || (Mahāyāna'nın kölesi') erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Taišeŋdu Šotza n. pr. (männlich) || erkek adı

Taišeŋdu Tutuŋ Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı

Taišeŋgu < Chin. (*Taišeŋ*° < Chin. 大乘 *da sheng*; Spätmittelchin. *tʰaj` ʃhiəŋ*) n. pr. (männlich) || erkek adı (vielleicht alter Fehler für → *Taišeŋdu* || muhtemelen → *Taišeŋdu* için eski bir hata)

taišeŋlug ~ taišeŋ(l)g Mahāyāna- || Mahāyāna ...

taišeŋtaki im Mahāyāna || Mahāyāna'daki

taiši † → *taise* → ¹taitse

¹**taiši** < Chin. 大士 *da shi* (Spätmittelchin. *tʰaj` ʃr`*) großer Lehrer (ein Titel) || Büyük Öğretmen (bir unvan) (s./bk. Khotansak. *thai-sī*, Mo. *taishi*)

²**Taiši** < Chin. 大士 *da shi* (Spätmittelchin. *tʰaj` ʃr`*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Taišidu < Chin. 大士奴 *da shi nu* (Spätmittelchin. *tʰaj` ʃr` nuə*) n. pr. (männlich) || erkek adı

tai-taŋ < Chin. 大唐 *da tang* (Spätmittelchin. *tʰaj` tʰaŋ*) ein König (der Tang) || (Tang'in) bir krali

Taitarčın n. pr. (männlich) || erkek adı

tai-t[ek] < Chin. 大德 *da de* (Spätmittelchin. *tʰaj` tək*; Yuan: *taj` təj`*) Name einer Ära der Yuan-Dynastie (1297-1307 n. Chr.) || Yuan Hanedanlığı'nın bir döneminin adı (MS 1297-1307)

tai-tiŋ < Chin. 泰定 *tai ding* (Yuan: *tʰaj` tiŋ`*) Name einer Ära der Yuan-Dynastie (1321-1328 n. Chr.) || Yuan Hanedanlığı'nın bir döneminin adı (MS 1321-1328)

taito < Chin. 大唐 *da tang* (Spätmittelchin. *tʰaj` tʰaŋ*) Große (Dynastie der) Tang || Büyük Tang (Hanedanlığı)

taito açari Meister der Großen Tang-(Dynastie) (ein Titel Xuanzangs) || Büyük Tang (Hanedanlığı) Ustası (Xuanzang'in bir unvanı)

taito han Kaiser der Großen Tang-(Dynastie)

|| Büyük Tang (Hanedanlığı) İmparatoru

taito han üdintäki kerüki ellär ödiŋi Bericht über die westlichen Länder zur Zeit des Großen Tang-Kaisers (scil. Chin. 大唐西域記 *da tang xi yu ji* = Werkstitel) || Büyük Tang İmparatoru zamanındaki batı ülkeleri hakkındaki rapor (yani, Çince 大唐西域記 *da tang xi yu ji* = bir metnin başlığı)

taito samtso açari Tripiṭaka-Meister der Großen Tang-(Dynastie) (ein Titel Xuanzangs) || Büyük Tang (Hanedanlığı) Tripiṭaka Ustası (Xuanzang'in bir unvanı)

¹taitse < Chin. 太子 *tai zi* (Spätmittelchin. *tʰaj` tsz`*) Kronprinz || veliaht

²Taitse < Chin. 太子 *tai zi* (Spätmittelchin. *tʰaj` tsz`*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; Personennamen || kişi adı

³taitse † → ¹tetse

Taitse Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

tai-tsi-ensi < Chin. 太慈恩寺 *tai ci en si* (Spätmittelchin. *tʰaj` tʰiŋ` ʔən sʰiʔ`*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

tai-tsi-nsi † → *tai-tsi-ensi*

Taitso < Chin. 大藏 *da zang* (Spätmittelchin. *tʰaj` tʰiaŋ`*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Taitso Kulutı n. pr. (männlich) || erkek adı

Taitso Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

taitsoke < Chin. 大藏經 *da zang jing* (Spätmittelchin. *tʰaj` tʰiaŋ` kjiəŋ`*) Das Buch ‚Großes Schatzhaus‘ (scil. das Tripiṭaka) || ‚büyük hazine‘ kitabı (yani, Tripiṭaka)

tai-tsiŋči-si < Chin. 大總持寺 *da zong chi si* (Spätmittelchin. *tʰaj` tsəwŋ` trfi sʰiʔ`*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

taitu → *taidu*

tai-yin < Chin. 帶資 *dai yin* (Spätmittelchin. *taj` jin*) Gürtel || kemer, kuşak

taize → ¹taitse

¹tak Kummer, Not, Bedrängnis || dert, keder, sıkıntı, güçlük

²Tak Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tak Küŋ n. pr. (weiblich) || kadın adı

tak- festbinden, befestigen (auch Äquivalent von Skt. *pracchad-*) || bağlamak, takmak (Skt. *pracchad-*'ın da eş değeri)

taka < Skt. *dāka* Bez. einer Klasse von Genien im tantrischen Buddh. || Tantrist Budizm'de efsanevi bir ara varlık sınıfının adı

takalıŋ † → *yakalıŋ*

takçaŋ eine Speise (Bed. unklar) || bir yemek (anlamı belirsiz)

takču → *tagču*

takı ferner, mehr, je, dann || ayrıca, fazla, herhangi bir zamanda, bunun üzerine; weiter, noch || daha, henüz; und, auch || ve, dahi; doch || tabii, elbette; endlich || sonunda, nihayetinde; (mit verneintem Verb) noch nicht || (olumsuz fiille birlikte) daha değil (s./bk. Mo. *taqi, dakin*)

takı ağırlıŋ noch respektierter || daha saygı-değer

takı artok (mit Lok.) noch größer, noch stärker (als), noch mehr || (bulunma hâli ekiyle) daha büyük, daha güçlü, daha çok, daha fazla

takı artok ükli- asıl- noch weiter zunehmen₂ || daha artmak₂

takı artokrak noch mehr || daha fazla; (satzeinleitend) und dann, und noch dazu, ferner || (cümle başında) ve daha, ve ayrıca, bundan başka

takı artokrak ükli- asıl- noch mehr zunehmen₂ || daha artmak₂

takı artokta artok noch stärker || daha güçlü
takı inaru irak bar- noch weiter fortgehen || daha uzağa gitmek

takı nā ayıtmıš k(ä)rgäk geschweige denn, umso mehr (auch Äquivalent von Skt. *kim bata*) || bile değil, nerede kaldı ki, daha ziyade, haydi haydi (Skt. *kim bata*'nın da eş değeri)

takı nā temiš k(ä)rgäk geschweige denn || bile değil, nerede kaldı ki

takı nāgü teŋü k(ä)rgäk geschweige denn || bile değil, nerede kaldı ki

takı tatıglıgrak süßer, schmackhafter || daha tatlı, daha lezzetli

takı tünärigräk finsterner, dunkler || daha karanlık

takı uçuz noch mehr verachtet, noch mehr gering geschätzt || daha ucuz, daha değer-siz

takı yegiräk → *takı yegräk*

takı yegräk noch besser, noch herrlicher || daha iyi, daha fevkalade

takı ymä und dann noch, und ferner, ferner auch || ve bundan başka, ayrıca

takı yumşakrak weicher || daha yumuşak

Takıçök ~ **T(a)kıçök** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Takıçök Tutuŋ K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Takıçuk † → *Takıçök*

takıgu ~ **t(a)kıgu** Huhn, Geflügel || tavuk, kümes hayvanları; Name eines zyklischen Jahres || dönemsel bir yıl adı; Name eines zyklischen Tages || dönemsel bir günün adı (s./bk. Mo. *takiya(n)*)

takıgu igidgüçi Hühnerzüchter || tavuk yetiştiricisi

takıgu kuş Huhn || tavuk

takıgu kün Tag des Huhns (Datierung) ||

tavuk günü (tarihlendirme)

takıgu tili Hühnerzunge (vermutlich Bez. einer Substanz zum Einreiben bzw. Salben)

|| tavuk dili (muhtemelen ovmak veya sürmek için olan bir maddenin adı)

takıgu üdi (Doppel)-Stunde des Huhnes (ca. um 17 Uhr) || tavuk saati (yaklaşık olarak saat 17)

takıgu yıl Jahr des Huhns (Datierung) ||

tavuk yılı (tarihlendirme)

takıgu yıllıg kişi im Jahr des Huhns geborene Person || tavuk yılında doğmuş kişi

takıgu yumurtgası Hühneri || tavuk yumurtası

takıgulug ~ **takikulug** Hühner-, Huhn- || tavuk ...

takıgulug tag Hühnerfußberg (Schauplatz der Maitreya-Legende) (Skt. *kukkuṭapāda*) ||

tavuk ayağı dağı (Maitreya efsanesinin sahası) (Skt. *kukkuṭapāda*)

takıku (br) → *takıgu*

takıl- haften bleiben || takılmak

takıma (Krasis aus → *takı* und → ¹*ymä*) || (→ *takı* ve → ¹*ymä*'nin kaynaşması)

Takın Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Takına Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Takına Inal n. pr. (weiblich) || kadın adı

Takış † → ¹*Tärbiş*

takını → *dakini*

takkırača < Skt. *ṭakkirāja* n. pr. (eine zornvolle Erscheinungsform Vajrapāṇis) || Vajrapā-ṇi'nin bir kızgın görünümünün adı

takkırača v(a)çirapan Ṭakkirāja Vajrapāṇi || Ṭakkirāja Vajrapāṇi

taklag → *taklıg*

taklıg kummervoll, betrübt || kederli, üzün-tüülü, acıklı

Takmış † → ²*Tugmıš*

taksız ohne Not, ohne Kummer || kedersiz, sıkıntısız, üzüntüsüz, kaygısız

takşaka < Skt. *taṣṣaka* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *taksaki*)

t(a)kşāšil << Skt. *taṣṣāsilā* n. loc. (eine Stadt in Indien = die Hauptstadt Gandhāras) || Hindistan'da bir şehrin adı (= Gandhāra'nın başkenti) (s./bk. Gāndhārī *taṣṣāilā*)

d(a)kşāšil balık die Stadt Takşāsilā || Takşāsilā şehri

takşāšil el das Land Takşāsilā || Takşāsilā ülkesi

takşnake → *dakşınake*

takşur- dichten || şiir yazmak; rezitieren || inşat etmek; klagen, flehen, bedauern || yakın-mak, yalvarmak, acımak, üzülmek

takşurmıš takşut rezitiertes Gedicht || okunmuş şiir

takşut Gesang, Dichtung, Gedicht, Vers, Śloka, Gāthā || şarkı, şiir, manzume, dize, dörtlük, Śloka, Gāthā; eine von den zwölf Klassen der buddh. Literatur = Skt. *geya* || Budist edebiyatın on iki türünden biri = Skt. *geya*

takşut sav Verse, Dichtung || misra, şiir

takşut sözlä- in Versen sprechen || şiir oku-mak

takşut takşur- Gesänge vortragen || şarkı söylemek

takşutsuz ohne Reime, ungereimt, in Prosa || şiirsiz, kafiyesiz, nesir, manzumesiz

takşutsuz ögmäk ungereimter Lobpreis || şiirsiz övgü, kafiyesiz övgü

taku Bed. unklar (Zutat zu einem Rezept) || anlamı belirsiz (bir tarif için malzeme)

takug † → ¹*tanuk*

¹tal Zweig (als Zahnreiner) || dal (diş temizlemek için)

tal çibiki Stängel eines Zweigs, Zahnholz || bir dalın sapı, kürdan

²tal < TochB *tāl* < Skt. *tāla* Palme, Palmyrapalme (*Borassus flabelliformis* Roxb., *Borassus flabellifer*, Linn.), Weide (auch Äquivalent von Skt. *cetasa*) || hurma ağacı, palmiye (*Borassus flabelliformis* Roxb., *Borassus flabellifer*, Linn.),

sögüt (Skt. *cetasa*'nın da eş değeri) (s./bk. Mo. *dala, tal-a*)

tal bärk en sun das Dorf Weidenhain-Niederung (n. loc.) || sögüt korusu ovası köyü (bir yer adı)

tal sögütlüg arıg Weidenbaum,wald || sögüt, ormanı

tal yalpırgakı Palmblatt (als Beschreibstoff) || hurma yaprağı, palmiye yaprağı (yazı malzemesi olarak)

tal yalpırgaklıg mit Palmblättern, Palmblatt-Handschrift || hurma yapraklı, hurma yapraklı el yazması, palmiye yapraklı

³**tal** Milz || dalak

tal agrıg Milz-Schmerz || dalak ağrısı

⁴**Tal** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**tal-** ohnmächtig niederfallen, ohnmächtig werden || bayılmak

tal- yük- ohnmächtig niederfallen₂, ohnmächtig werden₂ || bayılmak₂

²**tal-** † → *täl-*

tala- † (alter Fehler für → *tapla-*) || (→ *tapla-* için eski bir hata)

talaçange << Skt. *tālajaṅgha* n. pr. (ein *asura*; der Herr der *Bhūtas*) || bir *asura*'nın adı; *Bhūta*ların hükümdarının adı

talaçanguhe † → *talaçangine* → *talaçange*

talaçangine → *talaçange*

talag † → *talak*

talak Milz || dalak

talaklıg mit Milz, mit Mut, mutig || dalaklı, cesur, cesaretili

talal < Arab. *dalīl* Nachweis || delil

talanchage → *talaçange*

talas ~ **t(a)las** n. loc. (eine Stadt in Zentralasien) || Orta Asya'da bir şehir adı

talaz bodunı das Volk von Talas || Talas halkı

talaş- miteinander streiten, disputieren || bir-biriyle kavga etmek, dalaşmak

talaşapadri << Skt. *tālīśapattra* Blatt von der indischen Pflaume (*Flacourtia cataphracta*) || bir Hint eriğinin (*Flacourtia cataphracta*) yaprağı

talaşapadri çurnı Pulver von *Tālīśapattra* || *Tālīśapattra* tozu

talavadi << Skt. *dvārapati* n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı

talavan << Skt. *tālavana* Palmen-Hain || hurma ağacı ormanı, palmiye ağacı korusu; Wald von *Tāla*-Bäumen || sögüt ağaçları ormanı

talavan atl(i)g tal sögütlüg arıg der *Tālavana* genannte *Tāla*-Baum-Wald || *Tālavana* adlı sögüt ağacı ormanı

talay < Mo. *dalai* Universum, Welt, Meer || *kâinat, dünya, deniz* (→ ¹*taloy*)

talaynıñ ärkliği Herr der Welt (Epitheton des mo. Kaisers) || *dünyanın hükümdarı* (Moğol imparatorun lakabı)

talaytaki im Universum, in der Welt, im Meer befindlich || *kâinat*taki, *dünyadaki*, *denizdeki*

talaz → *talas*

taldurmaklıg erschöpfend || *eksiksiz*

talgok Nagel || *çivi*

talgokla- annageln, einen Nagel einschlagen || *çivi çakmak*

talguk † → *talgok*

talı- † → *täl-*

talık- gestoßen werden || *itilmek, itilmiş olmak*

talım ~ **t(a)l(i)m** Raub-, räuberisch || *yırtıcı, haydutça, korsanca, hırsız ..., zorla alma ...*

talım balık Raubfisch, Seeungeheuer || *yırtıcı balık, deniz canavarı*

talım kara kuş *Garuða*, Greifvogel, Adler || *Garuða*, *yırtıcı kuş, kartal*

talım kara kuş garude *Garuða*₂ || *Garuða*₂

talım kara kuş hanı Herr der Greifvögel (= *Garuða*) || *yırtıcı kuşların hükümdarı* (= *Garuða*)

talım karakuş bağläri *Garuða*-Fürsten || *Garuða* beyleri

t(a)lım orı (r) räuberischer Bartgeier || *yırtıcı kuzukapan*

talız † → *talız*

talız < TochB *tālīsa* < Skt. *tālīśa* Indische Kaffee-pflaume (*Flacourtia jangomas* (Lour.)) || Hint kahve erik (*Flacourtia jangomas* (Lour.))

talız yıltızı *Tālīśa*-Wurzel || *Tālīśa* kökü

talkan geröstetes Gerstenmehl, Mehl || *kavrulmuş arpa unu, un* (s./bk. Mo. *talq-a(n)*)

tallıg Weiden- || sögüt ağacı ...

tallıg otrug Weiden-Insel (n. loc. = *Lükçüñ*) || sögüt ağacı adası (bir yer adı = *Lükçüñ*)

talö † (alter Fehler für → ¹*taloy*) || (→ ¹*taloy* için eski bir hata)

¹**taloy** ~ **t(a)loy** Meer, Ozean || *deniz, okyanus* (→ *talay*)

taloy buluñı Meeresbucht || *körfez*

taloy içräki innerhalb des Meeres || *denizin içindeki*

taloy kıdıgı das Meeresufer || *deniz kıyısı*

taloy kıdılıg durch die Meere begrenzt || *denizle çevrili*

taloy köpüki Meerschäum || *lüle taşı*

taloy otrugı Insel im Meer || *denizin içindeki ada*

taloy ügüz Meer₂, Ozean₂ (auch Äquivalent von Skt. *samudra*) || *deniz₂, okyanus₂* (Skt. *samudra*'nın da eş değeri)

taloy ügüz kızı die Grenze des Meeres-Stroms (d. h. des Meeres) || *deniz ırmağının kıyısı* (yani, *deniz kıyısı*)
taloy ügüz suyu Meer₂wasser || *deniz₂ suyu*
taloy ügüz suvu tığ üküş äşidmiş Der soviel gehört hat wie das Wasser des Meeres₂ (Skt. *Bahuśrutasağara = Buddhaname) || *deniz₂ suyu gibi çok şey duymuş* (Skt. *Bahuśrutasağara = bir Buda'nın adı)
taloy ügüz tamga Siegel des Ozeans₂ (Name einer Dhāraṇī) || *okyanus₂ damgası* (bir Dhāraṇī'nin adı)
taloy ügüztaki im Meer₂ befindliche(r, -s) || *deniz₂deki*
taloy ünlüğ mit Meeres-Stimme || *deniz sesli taloyunuğ ärkligi hağan han* der Herrscher des Ozeans (scil. der Welt), der Kaiser₂ (= der mo. Herrscher) || *okyanusun* (yani, *dünyanın*) *hükümdarı*, *imparator₂* (= Moğol *hükümdar*)
²**Taloy** Bestandteil von Personennamen || *kişi adının bir bölümü*
taloytaki im Meer befindlich || *denizdeki*
talpı- flattern, zittern, (Feuer) flackern || *uçuşmak*, *titremek*, (*ateş*) *sarsılmak*, *titreyerek yanmak*
talpır- flattern || *uçuşmak*
talpıt- flattern lassen || *uçuşturmak*
tal-tar pang-w-a < Tib. *mda' ltar 'phañ ba* das pfeil(schnelle) Hinausschleudern (des Bewusstseins) || (*bilinci*) *ok* (*gibi hızlı*) *fırlatma*
talü ausgewählt, erlesen, edel || *seçkin*, *seçilmiş*, *nefis*, *asil*; *Auswahl* || *seçim*
talula- ~ **t(a)lula-** wählen, auswählen || *seçmek*
talula- adırtla- ülgülä- täğlä- auswählen, unterscheiden und ermessen₂ || *seçmek*, *ayır-mak* ve *ölçmek₂*
talulap al- auslesen || *seçmek*, *ayırtlamak*, *ayıklamak*
talulat- auswählen lassen || *seçtirmek*
taluy † → ¹*taloy*
talvı † (alter Fehler für → ¹*taloy*) || (→ ¹*taloy* için eski bir hata)
talvirt- (Kleidung) flattern lassen, schütteln || (elbise) *uçuşturmak*, *silkmek*, *sallamak*
¹**tam** Mauer, Wand || *duvar*; *Haus* || *ev*; *kleine Siedlung* || *küçük bir yerleşim yeri*
tam tokı- eine Mauer errichten || *duvar ör-mek*
tam tüpintä am Fuße einer Mauer || *duvar dibinde*
²**tam** → ¹*täm*
tam- tropfen, tröpfeln, langsam einströmen || *damlamak*, *damla damla akmak*, *su tıp tıp damlamak*, *çine yavaş yavaş akmak*

tama † (alter Fehler für → *tamu*) || (→ *tamu* için eski bir hata)
Tamada † → *T(a)rmad(a)z*
tamaga → ¹*tamga*
t(a)mak † (gemeinsam mit dem vorangehenden, fälschlich *bar* † gelesenen Element → *bayumak* zu lesen) || (önceki kelimeyle birlikte, yanlışlıkla *bar* † olarak okunmuş elementle birlikte → *bayumak* şeklinde okunmalı)
tamal << Skt. *tamāla* Name eines Baumes, Indisches Lorbeerblatt (*Xanthochymus pictorius* bzw. *Cinnamomum tamala*) || *bir ağacın adı*, *bir Hin defne yaprağı* (*Xanthochymus pictorius* veya *Cinnamomum tamala*)
tamalapatr < TochB *tamālapaträ* ~ *tamālapātr* ~ *tamālapātr* < Skt. *tamālapattra* Blatt von *Garcinia xanthochymus* Hook. bzw. *Xanthochymus pictorius*, *Cinnamomum tamala* || *Garcinia xanthochymus* Hook. veya *Xanthochymus pictorius* yaprağı, *Cinnamomum tamala*
¹**taman** < Neupers. *dāman* eine Art Kleidungsstück (für Frauen) || (*kadınlar için*) *bir tür elbise*
taman çimdan eine Art Kleidungsstück₂ || *bir tür elbise₂*
²**Taman** Bestandteil eines Personennamen || *kişi adının bir bölümü*; *n. pr. (männlich)* || *erkek adı*
³**taman** † → ¹*tämän*
⁴**Taman** † → ¹*taman*
Taman Torçe *n. pr. (männlich)* || *erkek adı*
tamar (br) → *tamır*
Tamara Personennamen || *kişi adı*
tamaru < Skt. *damaru* eine Ritualtrommel (Hand- oder Rasseltrommel) || *bir ritüel trampeti* (*el veya çingirak trampeti*)
tamasavan << Skt. *tamasāvana* *n. loc.* || *yer adı*
tamazım → *tamızım*
tambul (br) << Skt. *tāmbūla* Betelnuss (*Piper betle*) || *tambul*, *betel* (*Piper betle*)
tamçuk Strom (Skt. *srotas*) || *akım*, *ırmak* (Skt. *srotas*)
tamçuklug Strom-, im Strom befindlich || *akım ...*, *ırmak ...*, *akımlı*, *ırmaklı*
tamçuklug ügüz Strom-Fluss || *akım nehri*
tamdur- → *tamtur-*
¹**tamga** ~ **t(a)mga** ~ **tamg(a)** Siegel, Zeichen, Symbol || *damga*, *mühür*, *işaret*, *sembol*; *Stempel*, *Prüfstempel* (zur Qualitätskontrolle) || *damga*, *kontrol mührü* (*kalite kontrol için*); *Holzdruckplatte* || *ksilografi levhası*; *Zeichensprache*, *rituelle Handgeste* (Skt. *mudrā*) || *işaret dili*, *ritüel el kol hareketi* (Skt. *mudrā*); *eine Art Handelssteuer* || *bir çeşit ticaret vergisi* (*s./bk. Mo. tamya, tamay-a(n)*)

tamga karısı geeichte Elle (Normgröße für Stoff) || ayarlanmış arşın (kumaş için normal büyüklük)

²**t(a)mga** † → ¹*elçi*

Tamgaçı n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**tamgak** Gaumen, Kehle (auch Äquivalent von Skt. *tālu*) || damak, gırtlak (Skt. *tālu*'nun da eş değeri) (s./bk. Mo. *tangnai, tanglai*)

tamgak tüş tilgän Frucht-Rad der Kehle (in der tantrischen Anthropologie) || gırtlak meyve tekerleği (Tantrist antropolojide)

²**tamgak** → *tamgak*

tamgaktaki am Gaumen befindlich, an der Kehle befindlich || damaktaki, gırlaktaki, boğazdaki

tamgala- ~ **t(a)mgala-** besiegeln || mühürlemek, mühürü basmak; eingravieren || kazımak; mit einem Siegel versehen || damgalamak, mühürlemek; eine rituelle Handgeste (Skt. *mudrā*) machen || bir ritüel el işareti (Skt. *mudrā*) yapmak (s./bk. Mo. *tamayala-*)

tamgalal- gesiegelt sein, mit einem Siegel versehen sein, besiegelt werden || damgalı olmak, mühürlü olmak, damgalanmak

tamgalig ~ **t(a)mgalig** mit Siegel, ein Siegel tragend, mit Stempel || mühürlü, damgalı

tamgalig y(a)rlig besiegelter (kaiserlicher) Erlass || (hükümdara ait) mühürlü kararname

t(a)mgasız ohne Siegel || mühürsüz, damgasız

tamır ~ **t(a)m(i)r** Ader, Blutgefäß, Blattäderrung, Gefäß (auch Äquivalent von Skt. *sirā*) || damar, kan damarı, yaprak damarları (Skt. *sirā*'nın da eş değeri) (s./bk. Mo. *tamir*)

tamir avatudi die Ader Avadhüti || Avadhüti damarı

tamir butık Ader-Verzweigung (in der tantrischen Anatomie) || damar dallanması (Tantrist anatomide)

tamir butıkları Ader-Verzweigungen (in der tantrischen Anatomie) || damar dallanmaları (Tantrist anatomide)

tamir tilgän Ader-Rad (Teil der mystischen Anatomie des Tantra) || damar tekerleği (Tantrizm'in mistik anatomisinin bir bölümü)

tamir tügüni Ader-Knoten (nach der Anatomie des Tantra) || damar düğümü (Tantrist anatomiye göre)

tamırlar hanı König der Adern (nach der Anatomie des Tantra) || damarlar hükümdarı (Tantrist anatomiye göre) (s./bk. Tib. *rca'i rgyal po*)

tamırlig mit Adern, geädert || damarlı

tamıt- sich entzünden, entzündet werden || yanmak, alevlenmek, yakılmak

tamız Tropfen || damla

tamız suv ein Tropfen Wasser || bir damla su

tamız- tröpfeln (tr.) || damlatmak

tamızım Tropfen || damla

tamızımçak(i)ya nur wie ein Tröpfchen || sadece bir damlacık gibi, küçük bir damla

tamızım(k(i)ya) Tröpfchen, kleiner Tropfen || damlacık

tamlaŋ < Chin. 貪狼 *tan lang* (Spätmittelchin. *t^ham laŋ*) Name eines Sterns || bir yıldızın adı

¹**tamlig** ~ **tam(l)ig** mit Frucht || meyveli

²**tamlig** mit Mauer(n) || duvarlı

tamlose < Chin. 貪狼星 *tan lang xing* (Spätmittelchin. *t^ham laŋ sijıŋ*) Name eines Sterns || bir yıldızın adı

tamlosi † → *tamlose*

tamluŋ < Chin. (^o*luŋ* < Chin. 龍 *long*; Spätmittelchin. *lywŋ*; aus einem anderen Dialekt entlehnt als → ¹*luu*) Schildkröte || kaplumbağa (s./bk. → *tamşuluŋ*)

tamŋak < Tib. *gdams riag* Instruktion (Ritual) || talimat, nasihat (ritüel)

tamo (tib) → *tamu*

tamonute < TochA *tamonute* < Skt. *tamonuda* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

tamr † → *täm(i)r*

tamsuŋ < Tib. **gdams gsuñ* Belehrung || uyarı, talimat, nasihat

tamşuluŋ < Chin. (^o*luŋ* < Chin. 龍 *long*; Spätmittelchin. *lywŋ*; aus einem anderen Dialekt entlehnt als → ¹*luu*) Name eines Reptils || bir sürüngenin adı (s./bk. → *tamluŋ*)

tamşuluŋlug mit ...-Reptil || ... sürüngenli

tamtu Feuerbrand || kundaklama

tamtuk Brennstoff || yakıt

tamtuksuz ohne Brennstoff (auch Äquivalent von Skt. *nirupādāna*) || yakıtsız (Skt. *nirupādāna*'nın da eş değeri); ohne Aufflammen || alevsiz, kıvılcımsız

tamtul- flammen, sich entzünden || alevlenmek, alev almak, alev tutuşmak

tamtur- anzünden, entzünden || yakmak, tutuşturmak; erleuchten, strahlen lassen || aydınlatmak; propagieren || propaganda yapmak

tamu < Sogd. tm- (vgl./krş. Akk. tmw) Hölle || cehennem (s./bk. Mo. *tamu*)

tamu ärkligi Höllenwächter || cehennem bekçisi (vgl./krş. TochA *ñarepālik*)

tamu kap(i)gı (m) die Tür der Hölle || cehennem kapısı

tamu küzädçi Höllenwächter || cehennem bekçisi (vgl./krş. TochA *ñarepālik* < Skt. *nirayapālaka*)

- tamu oĝlanı* Kind der Hölle || cehennem çocuĝu
tamu uluř (c) Hölle, das Reich der Hölle || cehennem, cehennem ülkesi
tamu üjüri Höhle der Hölle || cehennem mağarası
tamu yeri die Hölle || cehennem
tamu yolu Höllenexistenz || cehennem varlık řekli
tamu yolındaki in der Höllenexistenz befindlich || cehennem varlıĝındaki
tamudın tay- von der (Existenz in der) Hölle ableiten || cehennem(deki varlık řeklin)den kaymak
tamuka kâmiř- in die Hölle werfen || cehenneme atmak
tamuka kir- zur Hölle gehen || cehenneme gitmek
tamuka tüş- in die Hölle fallen || cehenneme düşmek
tamuta tüş- in die Hölle fallen || cehenneme düşmek
- tamu-** † (wahrscheinlich ein alter Fehler) || (muhtemelen eski bir hata)
- tamudaki** in der Hölle befindlich, zur Hölle gehörig || cehennemdeki, cehenneme ait
tamudaki ört yalın Flammen₂ in der Hölle || cehennemdeki alevler₂
tamutaki yâklâr die Dämonen in der Hölle || cehennemdeki şeytanlar
- tamulardaki** in den Höllen befindlich || cehennemlerdeki
- tamulug** Höllenwesen, Höllenbewohner || cehennemlik, cehennemde yařayan; Höllen-, höllisch || cehennem ..., cehennemî (s./bk. Sogd. tm'yk)
tamulug ätöz Höllenwesen-Existenz || cehennemlik varlıĝı
tamulug iş Höllen-Tat || cehennem işi
tamulug oprı Höllen-Grube || cehennem çukuru
- ¹**tamuluk** zur Hölle bestimmt || cehennem için ayrılmıř
- ²**tamuluk** † → *tamulug*
- T(a)mun** Bestandteil von Personennamen || kiři adının bir bölümü
- tamutaki** → *tamudaki*
- t(a)myma** < Syr. tmym' (c) unschuldig || suçsuz; Unschuldiger || suçsuz kiři
- ¹**tan** (Augen) offen, weit || (göz) açık, uzun, geniř
- ²**tan** Brise, leichter Wind, Lüftchen, Morgenwind || meltem, esinti, esin
- ³**tan** < Frühneupers. *tan* / < Sogd. *tn* Körper, Glieder || beden, uzuvlar
- ⁴**tan** < Neupers./Arab. *dan* Gefäß || kap
- ⁵**tan** † (als Dativ *tanka* interpretierte Fehllesung von *tarıka* → *tarık-*) || (*tanka* yönelme hâli olarak yorumlanmış *tarıka* için hatalı okuma → *tarık-*)
- ⁶**tan** † (alter Fehler für → *tak*) || (→ *tak* için eski bir hata)
- ⁷**tan** < Chin. 檀 *tan* (Spätmittelch. *tian*) Sandelholz, Sandelduft, Duft || sandal, sandal ağacı, sandal kokusu, koku
- ⁸**Tan** Bestandteil von Personennamen || kiři adının bir bölümü
- ⁹**Tan** † → ²*T(a)rhan*
- ¹⁰**Tan** † → ²*Taz*
- tan-** leugnen, verleugnen, in Abrede stellen || inkâr etmek, tanımamak, yadsımak; (eine Ansicht) zurückweisen, ablehnen || (bir düşünceyi) reddetmek, kabul etmemek; verblendet sein, umherirren, verwirrt sein || şaşkın olmak, şaşkın şaşkın dolařmak, kafası karıřık olmak (s./bk. Mo. *tenü-*)
tan- mun- verblendet sein₂ || kör olmak₂, kafası karıřık olmak₂
- tan tsik** (im Text zu → *gan s(i)k* korrigiert) || (metinde → *gan s(i)k* olarak düzeltilmiş)
- ¹**tana** << Skt. *tâna* Faden || iplik; Leitfaden || rehber
tana yip Markierungsschnur (von einem Zimmermann gebraucht) || işaretleme ipi (bir marangoz tarafından kullanılır); Leitfaden₂ || rehber₂
- ²**tana** Perle || inci (s./bk. Mo. *tana*)
tana monçuk Perle₂ || inci₂
- tanan-** † → *t(a)ngar-*
- tanapale** << Skt. *dhanapâla* n. pr. (ein Elefant) || bir filin adı
- tanap(a)ramit** << Skt. *dānapāramitā* die Vollkommenheit der Freigebigkeit || cömertliĝin mükemmelliĝi
- t(a)nasanbade** << Skt. *dhanasammata* n. pr. (ein König) || bir kralın adı (→ *danasamate*)
- tanavati** << Skt. *dhanavatī* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı
- tanç** → *tinç*
- tançga-** zerkleinern, zerstückeln || parçalamak, parça parça etmek
tançgayu täp- zerstampfen, zertreten || ayakla çiĝnemek, ayakla ezmek
- tançgala-** zerbeiřen || ısırıp parçalamak
- tançgat-** zerrissen werden || parçalanmak
- tançik** Fäulnis || çürüme
- tançigpa** < Tib. *stan gciĝ pa* Namensbestandteil || kiři adının bir bölümü
- tançigpa bahřı** n. pr. (ein tib. Guru) || bir Tibet Guru'sunun adı
- tançu** Fetzen, Teilchen, Stück, Häppchen, Bissen, kleine Portion || bez parçası, paçavra,

parçacık, cüz, dilim, parça, hapıcık, lokma, yemek parçası

tanču aš Speise in Bissen, Speise in Häppchen (auch Äquivalent von Skt. *kavaḍī-kārāhāra*) || lokma yemek, parça yemek, parça şeklinde yemek (Skt. *kavaḍīkārā-hāra*'nın da eş değeri)

tanču āt ein Stück Fleisch || bir parça et
tanču tanču in kleinen Stücken || doğram doğram, küçük parça parça

tanču tanču bol- in kleine Stücke zerfallen || küçük parçalar hâline gelmek

tanču tanču kıl- in kleine Stücke hacken || küçük parçalara kıymak

tanču tanču üz- in kleine Stücke schneiden || doğramak, küçük parçalara kesmek

tanču tanču ye- stückchenweise fressen || parçalar hâlinde yemek

tançula- zerbeißen, zerkauen, zerstückeln (auch Äquivalent von Skt. *ad-*), zerkleinern || ısırpı parçalamak, iyice çiğnemek, parçalamak (Skt. *ad-*'ın da eş değeri), küçük küçük parçalara ayırmak

tandır → *tantira*

tandira → *tantira*

tandiratakı im Tantra enthalten || Tantra'daki
tangar- ~ **t(angar-** bezeugen, geloben || tanıklık etmek, şahitlik etmek, adamak, ant içmek

tangarig Gelübde, religiöser Vorsatz (im Tantra: Skt. *samaya*) || adak, yemin, dinî niyet (Tantrizm'de: Skt. *samaya*) (s./bk. Mo. *tangyariy, tanyariy*)

tangarig çandali die Caṇḍālī des Gelübdes || adağın Caṇḍālī'si

tangarig çihşapad religiöser Vorsatz₂ (im Tantra: Skt. *samaya*) || dinî niyet₂ (Tantrizm'de: Skt. *samaya*)

tangarig id- Gelübde brechen || yemini bozmak

tangarig kut küsüş Gelübde₃ || adak₃

tangarig küsüş Gelübde₂ || adak₂

tangarig mudur Gelübde-Mudrā (Skt. *saṃvaramudrā*) || adak Mudrā'sı (Skt. *saṃvaramudrā*)

tangariglıg mit Gelübde, Gelübde- || adaklı, adak ...

tangariş- einander geloben || birbirini adamak, birbirine söz vermek

tangarmak Geloben || adama, ant içme, söz verme

Tanıçuk † → *T(a)kiçok*

tanişban † → *t(a)rvazban*

tani → *dani*

tanideve → *tanyadeve*

tanidivi † → *tanideve* → *tanyadeve*

t(a)nigerd < MP *tanigerd* (m) körperlich, fleischlich, physisch, sichtbar || bedensel, fiziksel, görünen

t(a)nigerd ätöz (m) der fleischliche Körper || fiziksel beden

tanike << Skt. *dhanika* ein reicher Mann || zengin bir adam

tanişbin † → *t(a)rvazban*

taništa < Skt. *dhaniṣṭhā* Name des vierundzwanzigsten Mondhauses (α, β, γ, δ Delphini) || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği yirmi dördüncü istasyonun adı (α, β, γ, δ Delphini) (s./bk. Mo. *danista, danis*)

tankarig † → *tangarig*

tankariglıg † → *tangariglıg*

tankarmak † → *tangarmak*

Tankı Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tankı Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

tanlıg duftend, mit Geruch || kokulu

tanmaklıg mit Ablehnung, mit Leugnung || inkârlı, reddetmeli

tanok (br) → ¹*tanuk*

Tanpa Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tanpık(ı)ya n. pr. || kişi adı

tansarpadi † → *t(a)nasanbade*

tantap(a)ni << Skt. *daṇḍapāṇi* n. pr. (ein Śākya) || bir Śākya'nın adı

tantap(a)ni śaki der Śākya Daṇḍapāṇi || Śākya Daṇḍapāṇi

tantapni † → *tantap(a)ni*

tantavanagir ~ **[tanta]van(a)gir** << Skt. **daṇḍavanagiri* n. loc. (ein Berg in Indien = Yaştvana) || Hindistan'da bir dağın adı (= Yaştvana)

tantira < Skt. *tantra* Klasse buddh. Texte || Budist metinlerin kategorisi; Lehre || öğreti (s./bk. Mo. *dandira, dandra*)

tandira uguş Tantra-Klasse || Tantra kategorisi

tantirvet † (alter Fehler für *danurvet* → **danurved*) || (*danurvet* → **danurved* için eski bir hata)

¹**tantse** < Chin. 團子 *tuān zi* (Spätmittelchin. *tʰuan tsz'*; Yuan: *tʰən' tsz'*) Kloß || hamur köftesi

²**tantse** < Chin. 談子 *tan zi* (Spätmittelchin. *tʰam tsz'*) Geschwätz || söz sav, boş laf

¹**tantsi** † → ¹*tantse*

²**tantsi** † → ²*tantse*

tanu << Skt. *dhanus* Name eines Sternbildes (Schütze) || bir burç adı (Yay)

tanu- erkennen, unterscheiden, kennen || farkına varmak, ayırmak, tanımak (s./bk. Mo. *tani-*)

tanuk ~ **t(a)nuk** Zeuge (auch Äquivalent von Skt. *pratyakṣin*) || tanık, şahit (Skt. *pratyakṣin*'in de eş değeri); Zeugnis, Beweis || kanıt, delil
tanuk bol- als Zeuge fungieren || şahit olmak, tanık olmak
tanuk kıl- als Zeuge nehmen || şahit yapmak
tanuk tart- als Zeugen heranziehen, als Zeugnis heranziehen || tanık olarak yanına çekmek
tanuk ün- als Zeuge auftreten || şahit olarak ortaya çıkmak

tanuk Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

tanuk † → ⁴Taş

tanukla- bezeugen, Zeugen beibringen, (eine Behauptung) mit einem Beweis versehen || şahitlik etmek, tanıklık etmek, tanıklamak, tanık göstermek, (bir iddiayı) tanıkla desteklemek; (geistig bzw. rituell) verwirklichen || (zihnî veya bir ritüel bağlamında) gerçekleştirmek; erfahren || duymak, öğrenmek

tanukla- bütür- bezeugen und verwirklichen, (geistig) verwirklichen₂ || tanıklık etmek ve gerçekleştirmek, (zihnî) gerçekleştirmek₂

tanukla- ötgür- bezeugen und durchdringen || tanıklık etmek ve tamamıyla anlamak

tanukla- tangar- bezeugen und geloben || tanıklık etmek ve adamak

tanuklayu sav ber- Beweise anführen || tanık göstermek

tanuklaguluk zu Bezeugendes || tanıklık edilen şey

tanuklal- bezeugt werden || tanıklanmak

tanuklamak Bezeugen, (geistiges) Verwirklichen || tanıklık etme, (zihnî) gerçekleştirmek

tanuklamakın yügürü turgurdaçı der durch Verwirklichen Bezeugende (Bez. eines Samādhi) || gerçekleştirmeye tanıklık eden (bir Samādhi'nin adı)

tanuklamaklıg mit Bezeugen || tanıklık etmeli

tanuklaş- einander bezeugen, sich gegenseitig bestätigen || birbirine tanıklık etmek, birbirini karşılıklı onaylamak

tanuklat- bezeugen lassen || tanıklık ettirmek

tanuklatacı Bezeugender || tanıklık eden

tanuklataçılı tanuklaguluklı Bezeugender und zu Bezeugendes || tanıklık eden ve tanıklık edilen şey

tanuklatdur- veranlassen bezeugen zu lassen, bezeugen lassen || tanıklık ettirtmek, tanıklık ettirmek

tanuklugın (adv.) mit ... als Zeuge || ... -la tanık olarak

tanukluk Zeugenschaft, Bezeugung || şahadet, tanıklık, şahitlik

tanut- † → *tatur-*

Tanvaşın † → *Tanyasen*

tanyadeve << Skt. *dhanyadeva* n. pr. (ein Gott = der Gott des Reichtums) || bir tanrının adı (= zenginliğin tanrısı)

tanideve tavar tâñrisi Dhanyadeva, der Gott des Reichtums (= Kubera) || Dhanyadeva, zenginliğin tanrısı (= Kubera)

tanyadeve t(ä)ñri Gott Dhanyadeva (= Kubera) || Dhanyadeva Tanrı (= Kubera)

tanyadivi † → *tanyadeve*

T(a)nyial < Syr. Dny'yl n. pr. (männlich) (= Daniel) || erkek adı (= Danyal)

Tanyasen << Skt. *Dhanyasena* n. pr. (ein uig. Übersetzer) || bir Uygur tercümanın adı

Tanyaşiri << Skt. *Dhanyaśrī* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tanyaşiri Bâg n. pr. (weiblich) || kadın adı

T(a)nyazen → *Tanyasen*

T(a)nyazin † → *T(a)nyazen* → *Tanyasen*

tañ ~ **t(a)ñ** Morgendämmerung, Tagesanbruch, Morgen || şafak, şafak vakti, tan

tañ at- dämmern || (şafak) sökmek, (gün) ağarmak

tañ atartakı yultuz Morgenstern, Venus (wörtl.: Stern bei Morgenanbruch) || Venüs, sabah yıldız (kelimesi kelimesine: gün doğuşu yıldızı)

tañ ärtä morgens bei Tagesanbruch || sabahları fecirde

tañ sarıgındaki yaruk Licht im gelbem (Schein) der Morgenröte || şafak sökmeginin sarısındaki ışık

tañ tañla- Morgendämmerung anbrechen || şafak sökmek

tañ tañlan- Morgendämmerung anbrechen || şafak sökmek

t(a)ñ t(a)ñl(a)r- (r) Morgendämmerung anbrechen || şafak sökmek

tañ t(ä)ñri (m) die Göttin Morgenröte || Tanrıça şafak sökmesi

tañ yarunı Morgenlicht || sabah ışığı

tañda ärtä → *tañda ertä*

tañda ertä in der Frühe₂ || şafakta₂

tañda kečä in der Frühe oder abends || şafak veya gece

tañda keşginčä von früh bis spät || güneşin doğuşundan batışına kadar

tañda sayu → *tañta sayu*

tañta kečä tägi von früh bis spät || güneşin doğuşundan batışına kadar

tañta sayu jeden Morgen || her şafak

tañ < Chin. 歎 *tan* (Spätmittelchin. *tʰan*) vorzüglich, besonders, speziell, erstaunlich, wunderbar || enfes, mükemmel, özel, hayret verici,

şaşılacak, olağanüstü; Wunder || mucize, olağanüstü olay

tañ adınçig vorzüglich₂, besonders₂ || enfes₂, mükemmel₂

tañ adınçig tatabl(i)g aš içgü vorzügliche₂ und köstliche Speisen und Getränke || enfes₂ ve leziz yiyecek ve içecekler

tañ tañ wunderbar₂ || fevkalade₂, mükemmel₂, olağanüstü₂

tañ tañ tatab tatab wunderbar₂ und süß₂ || fevkalade, ve tatlı₂

tañ tañsok ärdini yinçü wunderbare₂ Juwelen und Perlen || olağanüstü₂ mücevherler ve inciler

tañ tañsok hwa čäčäklär wunderbare₂ Blumen₂ || olağanüstü₂ çiçekler₂

³**tañ** < Chin. 堂 *tang* (Spätmittelchin. *thañ*) Halle || hol, büyük salon

⁴**tañ** ~ **t(a)ñ** < Sogd. dnk eine Maßeinheit || bir ölçü birimi (s./bk. Khotansak. *thamga*)

⁵**tañ** Leid, Beklemmung || dert, keder, sıkıntı, can sıkıntısı

⁶**tañ** † → *t(a)g(a)r* → ¹*tagar*

⁷**tañ** † (alter Fehler für → ¹*t(ä)rk*) || (→ ¹*t(ä)rk* için eski bir hata)

⁸**Tañ** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tañ Kuš n. pr. (männlich) || erkek adı

tañ- einzwängen, pressen, fest umwickeln, binden || sık(ıştır)mak, basmak, sıkıca etrafını sarmak, bağlamak, zincirlemek; hineinbringen || içeri götürmek; j-n bedrängen || birisini sıkıştırmak

tañag → *tañıg*

tañan Dohle || küçük karga

Tañçor n. pr. (männlich) || erkek adı

tañda Dämmerung || gün ağarması

tañdaki in der Frühe, Morgen- || şafakta, sabah ...

tañdaki salkım Morgentau || çiy, şafaktaki çiy

tañdalıg † → *tañdalık*

tañdalık Morgen, im Laufe des Tages || sabah, günlük

tañdalık kečalik für einen Morgen und für einen Abend, für kurze Zeit || bir sabah ve bir akşam için, kısa bir süre için

Tañgusok Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Tañgusok Fušin n. pr. (weiblich) || kadın adı

tañıg Bedrückung, Bedrängnis || kasvet, sıkıntı, üzüntü

¹**tañıl-** zusammengepresst werden, sich bedrängt fühlen || sıkıştırılmak, sıkışmış hissetmek

²**tañıl-** † → *tañırka-*

³**tañıl-** † (alter Fehler für → ²*tägil-*) || (→ ²*tägil-* için eski bir hata)

tañıla- † (sicher eine Fehllese) || (kesin hatalı bir okuma)

tañılmaklıg im Bedrängtwerden bestehend || sıkıştırılmali

tañırka- sich wundern, erstaunt sein, bewundern || hayret etmek, şaşmak, hayran kalmak, hayran olmak

tañırkaguluk staunenswert || şaşırtıcı

tañırkan- sich wundern, erstaunt sein || hayret etmek, şaşmak

tañırkan- muñad- sich wundern₂, erstaunt sein₂ || hayret etmek₂, şaşmak₂

tañırkaš- † → *tañırka-*

tañısok → *tañsok*

tañış Beklemmung, Enge, Bedrückung || sıkıntı, üzüntü, darlık

tañız- anschwellen, Milch geben || şişmek, süt vermek

tañız- ed- (Brust) anschwellen und sich mit Milch füllen || (meme) şişmek ve sütle dolmak

tañız- eed- → *tañız- ed-*

tañıkı morgendlich || şafaktaki, sabahki

tañıkı çuñ das morgendliche Glocken(läuten) || sabahki (çalan) çan

Tañkuš Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tañkuš Ärdäm Ögä n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**tañla-** sich wundern, erstaunen, (etw.) bewundern || şaşırarak, hayret etmek, hayrete düşmek (s./bk. Mo. *tañla-*, *tañna-*)

tañla- kolula- sich wundern und nachdenken || şaşırarak ve düşünmek

tañla- muñad- sich wundern₂ || şaşırarak₂

²**tañla-** dämmern, (Morgendämmerung) anbrechen || gün ağarmak, şafak sökmek

³**tañla-** † → *täñlä-*

⁴**tañla-** † (alter Fehler für → ¹*tıñla-*) || (→ ¹*tıñla-* için eski bir hata)

tañlagu Erstaunliches, Erstaunen || şaşırtıcı bir şey, şaşırma, şaşma

tañlaguluk wunderbar, erstaunlich (Skt. *adbhuta*) || mucizevi, şaşırtıcı (Skt. *adbhuta*)

tañlaguluk muñadguluk erstaunlich₂ || şaşırtıcı₂

tañlaguluk muñadınçig wunderbar₂, erstaunlich₂ || mucizevi₂, şaşırtıcı₂

tañlagulaksuz nicht verwunderlich, nicht erstaunlich (Äquivalent von Skt. *anāścarya*) || şaşırtıcı değil (Skt. *anāścarya*'nın eş değeri)

tañlagulun † → *tañlaguluk*

tañlan- dämmern || (gün) ağarmak, (şafak) sökmek

tañlançig wunderbar, verwunderlich, staunenswert || olağanüstü, hayret verici; Wunder || mucize

tañlançig asıg tusu wunderbarer Nutzen₂ || olağanüstü fayda₂

tañlançig körklä wunderbar schön, wunderbar und schön || olağanüstü güzel, olağanüstü ve güzel

tañlançig kutlug Wunder₂ || mucize₂

tañlançig maitre burhan der wunderbare Buddha Maitreya || olağanüstü Maitreya Buda

tañlançig muñadınçig wunderbar₂, sonderbar₂ || olağanüstü₂, fevkalade₂, alışılmışın dışında₂, garip₂, tuhaf₂

tañlançigda tañlançig überaus wunderbar || son derece olağanüstü, fevkalade güzel

t(a)ñl(a)r- (r) dämmern || (gün) ağarmak, (şafak) sökmek

tañlat- in Erstaunen versetzen || şaşırtmak

t(a)ñlıg angemessen, passend, angenehm || uygun, hoş

tañmamak Nicht-Bedrücken, Nicht-Zwingen || sıkıştırmama, zorlamama

tañrı → *täñri*

tañsız ~ t(a)ñsız unappetitlich, (Speise) ungesund || iğrenç, (yemek) sağlıksız; etwas Unbrauchbares, etwas Untaugliches || değersiz bir şey, faydasız bir şey, uygun olmayan bir şey, yakışmayan bir şey

tañsız tapsız unerwünscht₂, unappetitlich₂ || istenmeyen₂, iğrenç₂

tañsok außergewöhnlich, wunderbar || acayip, olağanüstü (s./bk. Mo. *tangsu*y)

tañsok ärdinilär wunderbare Juwelen || olağanüstü mücevherler

tañsok körklä wunderbar und schön || olağanüstü ve güzel

tañsok süzök außergewöhnlich klar (Bach) || inanılmaz derecede temiz (çay, dere)

tañsuk † → *tañsok*

Tañučak Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tañučak Tu(tuñ) n. pr. (männlich) || erkek adı

Tañučuk n. pr. (männlich) || erkek adı

Tañuda n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tañuda Šäli n. pr. (männlich) || erkek adı

Tañuday n. pr. (männlich) || erkek adı

tañuk (br) Turban (Äquivalent von Skt. **veṣṭita*) || türban (Skt. **veṣṭita*'nın eş değeri)

†tañut Ethnonym (Tanguten) || etnonim (Tangutlar); n. loc. (= Reich der Tanguten) ||

bir yer adı (= Tangut İmparatorluğu) (s./bk. Mo. *tangyud*)

d(a)ñut ellär (c) die Länder der Tanguten || Tangut ülkeleri

tañut čölgä der Bezirk Tangut || Tangut bölgesi

tañut čölgädäki im Bezirk Tangut befindlich || Tangut bölgesindeki

tañut sart el[läri] die Länder der Tanguten und der Sart || Tangut ve Sart ülkeleri

†Tañut ~ T(a)ñut n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Tañut Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Tañut Tutuñ n. pr. (männlich) || erkek adı

tao † → *tau*

taoan † → *tauan*

tao-čag † → *tau-čak*

taočaj † → *taučaj* → *tavč(a)ñ*

taočiu † → *tau-čiu*

taolisız † → *taulisız*

taosuın † → *tausuın*

taoši † → *tauši*

taošim † → *taušim*

tap Wunsch, Intention, Belieben, Vorliebe || arzu, istek, eğilim, tutku; Geschmack || zevk; Doktrin, Lehrmeinung || öğreti, kanaat

tap eyin nach Wunsch, nach Belieben || arzuya göre, istediği kadar

tap sävig Wunsch₂, Belieben₂ || arzu₂, istek₂

tap sidan Lehrmeinung₂ (Skt. *mata*) || kanaat₂ (Skt. *mata*)

tapča sävigčä nach Belieben₂ || istediği kadar₂

†tap- finden, erlangen, erwerben || bulmak, elde etmek, kazanmak

†tap- † → *täp-*

†tapa nach, entgegen, in Richtung, hin, an || doğru, karşı, yönünde, ... -ya doğru, oraya, yanına

tapa bar- entgegengehen, zurückkehren || karşılaşmaya gitmek, geri dönmek

†tapa † (auch eine Fehlliesung) || (yanlış bir okuma da)

†t(a)pa (lies *t(ä)pä* → *t(ä)p-*) || (oku: *t(ä)pä* → *t(ä)p-*)

tapag → *tapıg*

tapagçı → *tapıgçı*

tapagsak → *tapıgsak*

†tapan << Skt. *tapana* n. loc. (eine Hölle) || bir cehennemin adı (s./bk. Khotansak. *ttavana-*)

tapan tamu die Tapana-Hölle || Tapana cehennemi

†tapan † → *taban*

†tapasari << Skt. **tāpasārin* n. pr. (ein Asket) || bir münzevinin adı

tapasačaran << Skt. *tapasčaraṇa* Wandel der Askese || çileciliğin gidişi

tapavan → *tapovan*

tapča Schmutz, Makel || kir, kusur

tapçalıg schmutzig, fleckig || kirli, pis, adi

tapçasız makellos, fleckenlos, ohne Schmutz || kusursuz, lekesiz, kirsiz

tapdar < Neupers. *daftar* Register || sicil, kayıt

tapdu → *taptav* (alternativ: < Chin. 踏垛 *ta duo*, Spätmittelchin. *tʰap tʰua*)

tapdulug → *taptawlug*

tapguluk † (alter Fehler für → *tapdulug* → *taptawlug*) || (→ *tapdulug* → *taptawlug* için eski bir hata)

tapgulusuz nicht zu finden, nicht zu erlangen || bulunmaz, elde edilmez

tapgusuz nicht zu finden, nicht zu erlangen || bulunmaz, elde edilmez

tapıča † → *tapınča*

tapıg Dienst, Verehrung, Bewirtung, Kult || hizmet, saygı, hürmet, misafirperverlik, tapım, kült, ibadet etme; Opfer, Opfergabe, Gabe || kurban, iane, sadaka, bağış (s./bk. Mo. *tabiy*)

tapag udug → *tapıg udug*

tapıg udug Dienst₂, Verehrung₂, Bewirtung₂, Kult₂ || hizmet₂, saygı₂, hürmet₂, misafirperverlik₂, kült₂, ibadet etme₂; Gabe₂ || bağış₂

tapıg udug ağır ayag Verehrung₂ und tiefe Huldigung || saygı₂ ve derin hürmetleri sunma

tapıg udug kıl- Verehrung₂ bezeigen, Kult₂ ausführen || hürmet₂ sunmak, tapmak₂

tapıg udug kılmak Vollzug des Kultes₂ || tapmanın₂ icrası

tapıg udug yevıglär Kult₂-Utensilien || tapma₂ malzemeleri

tapıg udug yevıgläri Kult₂-Utensilien || tapma₂ malzemeleri

tapıgın al- die Bewirtung (von j-m) annehmen, (den Dienst von j-m) entgegennehmen || (birinin) ikramını kabul etmek

tapıgçı ~ **tapıgıgçı** Diener, Bediensteter, Dienerin, Zofe || hizmetçi, uşak, kadın hizmetçi, nedime

tapagçı kırkın → *tapıgçı kırkın*

tapagçı kız → *tapıgçı kız*

tapagçı kişi Diener || hizmetçi

tapagçı udugçı → *tapıgçı udugçı*

tapıgçı bağ diensthabender Beg || görevli bey

tapıgçı bağlär die am Hof dem König dienenden Bega || sarayda krala hizmet eden beyler

tapıgçı buyruk diensthabender Minister || görevli bakan

tapıgçı mançı (im Inneren Palast) dienender Minister || (iç sarayda) hizmet eden bakan
tapıgçı kıl- *yavaldur-* zum Diener machen und bezähmen || hizmetçi yapmak ve itaat altına almak

tapıgçı kırkın Dienerin || kadın hizmetçi
tapıgçı kız junge Dienerin, Dienstmagd ||

genç kadın hizmetçi, görevli hizmetçi kız
tapıgçı kul Diener oder Sklave, Diener₂ ||

hizmetçi veya köle, hizmetçi₂

tapıgçı kulut Diener₂ || hizmetçi₂

tapıgıgçı kunçuy Dienerin || kadın hizmetçi

tapıgçı udugçı Diener₂ || hizmetçi₂

tapıgçı udugçı kişi Diener₂ || hizmetçi₂

tapıgçılar udmaklar Diener und Gefolgsleute || hizmetçiler ve taraftarlar

tapıgçılıg mit Dienern, mit Bediensteten || hizmetçili, uşaklı

tapıgçılıg udugçılıg mit Dienern₂, mit Bediensteten₂ || hizmetçili₂, uşaklı₂

¹tapıgıg ~ **tapıg(lıg)** Verehrungs-, mit Verehrung, mit Dienst, Dienst-, Arbeits- || saygı ..., saygılı, hizmetli, hizmet ..., çalışma ...

tapıg uduglug bult Verehrungs₂-Wolke (Metapher) || saygı₂ bulutu (mecaz)

tapıgıg lev Arbeitsmaterialien || çalışma materyalleri

tapıgıg tavar das Verehrungs-Geschenk || saygı hediyesi

tapıgıg uduglug mit Dienst₂, mit Verehrung₂ || hizmetli₂, saygılı₂

²tapıgıg † → *tapıgıg*

³Tapıg(lıg) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tapıg(lıg) Tutmuş n. pr. (männlich) || erkek adı
tapıgıg als Ausdruck des Respekts || saygının ifadesi olarak

tapıgsak pflichtbewusst, gehorsam, ergeben, zum Dienst bereit || görev bilincinde olan, itaatkâr, sadık, göreve hazır; Gehorsam || itaat, söz dinleme

tapıgtakı zum Opfer gehörig, zur Opfergabe gehörig || kurbandaki

tapın- ~ **t(a)pın-** bedienen, dienen, bewirten, verehren, opfern, aufwarten || hizmet etmek, ağırlamak, saygı göstermek, kurban etmek, feda etmek, sofrada hizmet etmek

tapın-udun- dienen₂, verehren₂, bewirten₂ || hizmet etmek₂, saygı göstermek₂, ağırlamak₂

tapıngu yüküğü ärdini verehrungswürdiges₂ Juwel || saygıdeğer, mücevher

tapınča nach Wunsch, nach Belieben || arzuya göre, istediği kadar

tapınçak(ı)ya nach Wunsch, nach Belieben || arzuya göre, istediği kadar

tapındur- → *tapıntur-*

tapınmak Verehrung, Huldigung, Dienst || saygı, hürmet, hizmet

tapınmak udunmak Verehrung₂, Huldigung₂ || saygı₂, hürmet₂

tapınmaklıg ~ tapınmak(lıg) mit Verehrung, mit Dienst, Verehrungs-, verehrungsvoll || saygılı, hizmetli, saygı ..., saygılı

tapınmak udunmaklıg köñül verehrungs- volle₂ Gesinnung || saygılı₂ zihniyet

tapınmaklıg törö Verehrungszeremonie || saygı töreni

tapıntur- dienen lassen, bedienen lassen, verehren lassen, zur Dienstfertigkeit bringen || hizmet ettirmek, hürmet ettirmek, hizmete hazır hâle getirmek

tapıntur- uduntur- dienen lassen₂, bedienen lassen₂, verehren lassen₂ || hizmet ettirmek₂, hürmet ettirmek₂

tapıntur- yüküntür- verehren lassen₂ || hürmet ettirmek₂

tapınturul- zur Verehrung verlasst werden, zur Verehrung angehalten werden || hürmet ettirilmek

tapınturul- udunturul- zur Verehrung veranlasst werden₂ || hürmet ettirilmek₂

tapırkan- † → *tapırkan-*

tapırkan- billigen, akzeptieren, gefallen || onaylamak, kabul etmek, hoşuna gitmek

tapırkanıl- gebilligt werden, akzeptiert werden || kabul edilmek, onaylanılmak

tapırtsız → *täpirtsız*

tapış- zusammenkommen, einander finden, sich finden, sich anfinden, zusammentreffen, begegnen, finden, antreffen, entdecken || buluşmak, bulunmak, karşılaşmak, bulmak, rast gelmek, keşfetmek; zur Verfügung stehen, zur Hand sein || emrinde olmak, elinde olmak

tapız † → *täpız*

Tapi Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

tapla- ~ **t(a)pla-** billigen, akzeptieren, anerkennen || haklı bulmak, onaylamak, kabul etmek, tanımak; wünschen, erstreben || istemek, çabalamak, uğraşmak; gutheißen, erlauben || tasvip etmek, onay vermek; gern haben, gefallen, bevorzugen || hoşuna gitmek, tercih etmek; wählen || seçmek; (Lehrmeinung) annehmen, zustimmen || (kanaat) kabul etmek, benimsenmek, istemek; zufrieden sein || hoşnutluk getirmek, memnun olmak; übernehmen || üzerine almak, teslim almak (s./bk. Mo. *tabla-*)

tapla- tapırkan- billigen₂, akzeptieren₂, gefallen₂ || onaylamak₂, kabul etmek₂, hoşuna gitmek₂

tapladurmaklıg Erfreuen- || sevindirme ...

taplag ~ tapl(a)g Billigung, Anerkennung, Zustimmung || rıza, onay, takdir, kabul, tanıma; Lehrmeinung, Lehrsatz, Doktrin, Lehrrichtung, Ansicht (Skt. *pratijñā, pakṣa*) || kanaat, bir bilimsel öğretinin temel ilkesi, öğreti, görüş (Skt. *pratijñā, pakṣa*); Schule, philosophischer Standpunkt || ekol, felsefi görüş; These || tez, sav; Annahme (der buddh. Lehre) || (Budist öğretiyi) kabul etme; Bedürfnis || ihtiyaç; Neigung (Skt. *adhimukta*) || eğilim (Skt. *adhimukta*); Ertragen, Geduld (Skt. *kṣānti*) (auch Teil des Prayogamārga bzw. dritte Stufe der Nirvedhabhāgīyas) || tahammül, sabır (Skt. *kṣānti*) (Prayogamārga'nın da bir bölümü veya Nirvedhabhāgīyaların üçüncü aşaması); Wunsch, Belieben || arzu, istek

taplag çarit Lehrmeinung und Lebenswandel || öğretim düşüncesi ve hayat tarzı

taplag tuṣ Geduld (Skt. *kṣānti*) || tahammül, sabır (Skt. *kṣānti*)

tapl(a)gıh yertinçülügdä yeg nomlı Ertragen (Skt. *kṣānti*) und überweltliche Dharmas (Skt. *laukikāgradharma*) || tahammül (Skt. *kṣānti*) ve dünya üstü Dharmalar (Skt. *laukikāgradharma*)

taplaglıg mit Billigung, mit Annahme, mit Schulmeinung, die Meinung ... vertretend || kabul etmeli, onaylı, kabullü, ekol düşünceli, ... düşünceli

taplagsız unansehnlich || göze hoş gelmeyen, çirkin

taplagu gewünscht, erwünscht || istenen

taplaguluk tąg erwünscht, angenehm || istenen, sevimli

taplagusuz unerwünscht || istenmeyen; unansehnlich || göze hoş gelmeyen, çirkin

taplal- angeregt werden, bewirkt werden || teşvik edilmek, meydana getirilmek, yol açılmak

taplamagu tąg unerwünscht, unerfreulich || istenmeyen, can sıkıcı, nahış

taplamak Gefallen, Zustimmung, Liebe || beğeni, onaylama, sevgi

taplamaklıg mit Annahme || onaylı, kabullü

taplamaksız ohne Liebe, lieblos || sevgisiz

taplamamak Nichtakzeptanz, Nichtwünschen || kabul etmeme, istememe, onaylamama

taplan- sich sehnen (nach), für sich erstreben || (bir şeyi) özlemek, bir şey için çabalamak; billigen, gutheißen || kabul etmek, onaylamak, tasvip etmek

taplan- tapırkan- billigen₂, gutheißen₂ || kabul etmek₂, onaylamak₂, tasvip etmek₂

taplançsız † (alter Fehler für → *täpränçsiz*) || (→ *täpränçsiz* için eski bir hata)

taplar lieb, teuer || sevgili, değerli
taplaş- übereinkommen, gegenseitig annehmen, zustimmen || anlaşmak, uzlaşmak, karşılıklı onaylamak
taplat- akzeptiert werden || kabul edilmek, onaylanmak; akzeptieren lassen || kabul ettirmek
taplatıl- geliebt werden, geschätzt werden, angenommen werden, akzeptiert werden || sevilme, değer verilme, kabul edilmek, alınmak
taplatıl- kūsātıl- geliebt werden und erwünscht sein || sevilme ve istenilmek
taplatıl- tapırkanıl- akzeptiert werden₂, gebilligt werden₂ || kabul edilmek₂, onaylanılmak₂
taplıg mit Wunsch, Wunsch- || istekli, arzu ...
taplıg yertinçülüğ zur Wunsch-Welt (Skt. *kāmaloka*) gehörig (buddh. Kosmologie) || arzu dünyasına (Skt. *kāmaloka*) ait, arzu dünyalı (Budist kozmoloji)
taplıgım (mit einem vorangehenden Konverb auf *-galı*) im Wunsche zu ... || (önceki *-galı* zarf-fiille) ... -ya istekle
tapmak Finden, Erlangen || bulma, kazanma, ele geçirme
tapmaksız ohne Finden, ohne Erlangen || bulmasız, kazanmasız
Tapmıš n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Tapmıš Čegši n. pr. (männlich) || erkek adı
Tapmıš T(ā)grım n. pr. (weiblich) || kadın adı
tapodar → *tapodri*
tapodri << Skt. *tapodā(rāma)* Name eines Waldes in Indien || Hindistan'da bir orman adı
tapodar arig der Tapodārāma-Wald || Tapodārāma ormanı
tapovan < TochB *tapovam* (belegt im Kompositum *tapovam-wartto*) < Skt. *tapovana* n. loc. (Asketenhain) || yer adı (münzevi koruluğu)
Tapra Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Tapra Tāmūr n. pr. (männlich) || erkek adı
tapsız unerwünscht, krank, ungenießbar, unappetitlich, unschön || arzu edilmeyen, hasta, katlanılmaz, tiksindirici, nahoş, unfreundlich || unfreundlich; Unwohlsein, Krankheit || rahatsızlık, hastalık
tapsız bol- krank werden || hasta olmak
tapsız bolmaklıg Unwohlsein- || rahatsızlık ...
tapsız taırsız unerwünscht₂, ungenießbar₂, unappetitlich₂ || arzu edilmeyen₂, katlanılmaz₂, tiksindirici₂
tapsızlıg krank || hasta

tapşur- übergeben, vererben, vermachen, überantworten, zuweisen || teslim etmek, aktarmak, bırakmak, tahsis etmek, ayırmak
tapşurup ber- persönlich übergeben || kişisel vermek
taptav < Chin. 踏道 *ta dao* (Spätmittelchin. *t^hap thaw'*) Treppe, Rampe, Stufe || merdiven, rampa, basamak; stufenweise || derece derece (→ *tavtaw*)
tapdu tisi Treppe₂, Stufe₂ || merdiven₂, basamak₂; stufenweise₂ || derece derece₂
taptavlug mit Treppen, mit Rampen || merdivenli, rampalı
taptawlug → *taptavlug*
tapug → *tapıg*
¹**tar** eng, beschränkt || dar, sınırlı; Bedrängnis, Enge, Beschränktheit || sıkıntı, üzüntü, darlık, kısıtlılık
tar bilig Engstirnigkeit || dar kafalılık
tar sıg Beschränktheit und Oberflächlichkeit || darlık ve sıgılık
tar sıkıš ämgäk Bedrängnis₂ und Leiden || sıkıntı₂ ve acı
²**tar** << Skt. *tari* (oder zu Skt. *tara* 'Übersetzen') Floß, Boot || sal, tekne, küçük gemi
tar kāmı → *tar kemi*
tar kemi Floß und Boot, Floß₂ || sal ve tekne, sal₂
tar kemi yölāštürüglüg mit dem Gleichnis des Floßes₂ (Übersetzung von Skt. *kolopama*) || salın₂ benzetmesiyle, sala₂ benzetmeli (Skt. *kolopama*'nın tercümesi)
³**Tar** n. pr. || kişi adı
⁴**tar** † → ⁴*tiltag*
tar- zerstreuen, auseinander treiben, verteilen || dağıtmak, saçmak, zorla birbirinden ayırmak
¹**tara** zerstreut || dalgın, dağınık
tara sıgu sav sözlāmāk zerstreute₂ Rede (Skt. *sambhinnapralāpa*) (sechster Karmapatha) || dağınık₂ konuşma (Skt. *sambhinnapralāpa*) (altıncı Karmapatha)
²**tara** < Skt. *tārā* n. pr. (ein weiblicher Bodhisattva) || bir dişi Bodhisattva'nın adı (s./bk. Mo. *dara*)
³**tara** † → ³*Kaya*
tara- zerstreut sein, (Haar) aufgelöst sein || dağınık olmak, (saç) açılmış olmak; zerstreuen, verteilen, zerstreuen || dağıtmak, serpmek, yaymak (s./bk. Mo. *tara-*)
tarayu saç- vollkommen zerstreuen || kusursuz dağıtmak, mükemmel saçmak
taraglag → *tarıglag*
taraglak † → *taraglag* → *tarıglag*
taral- zerstreut werden, sich zerstreuen, verwirrt sein || dağılmak, kafası karışık olmak

taral- saçıl- zerstreut werden₂, sich zerstreuen₂ || dağılmak₂
taraldur- zerstreuen lassen || saçtırmak
taraldur- saçıldur- zerstreuen lassen₂ || saçtırmak₂
Tarba n. pr. (männlich) || erkek adı
tarbi saṅ Bed. unklar (med. Kontext) || manası belirsiz (tıbbi bağlamda)
tarda < Mo. *darda* Brokat || brokar, sırma kumaş
tardıç < Sogd. *ḍrtyc* (manS) ~ *ḍrt'yc*(h) (sogdS) Kot, Mist || dışkı, ters, gübre
Tardu ~ **Tard'u** ~ **T(a)rdu** < Chin. (**du* < Chin. 奴 *nu*; Spätmittelchin. *nuḍ*) n. pr. (männlich) || erkek adı
Tarduš Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Tarduš Tapmıš Yayatgar Čarjšı Yälü Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı
tare << Skt. *tāra* n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı
targaç † → ¹*tavgač*
targakçı Hersteller von Kämmen (auch Äquivalent von Skt. *śṛṅgakāraka*) || tarakçı, tarak üreticisi (Skt. *śṛṅgakāraka*'nın da eş değeri)
targar- † → *tarkar-*
targarmak † → *tarkarmak*
targarmaklıg † → *tarkarmaklıg*
targıl gescheckt, buntscheckig || benekli, alaca
targıl kızıl rotbunt, rot-scheckig || kırmızı benekli
targıl öküz gescheckter Ochse || benekli öküz
¹**(a)rhan** ~ **tarhan** ein Titel, ein Titel eines Herrschers || bir unvan, bir hükümdarın unvanlarından biri (s./bk. Chin. 達官 *da guan*; Spätmittelchin. *that kuan*, Mo. *darqan*)
²**T(a)rhan** ~ **Tarhan** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü (s./bk. Chin. 達官 *da guan*; Spätmittelchin. *that kuan*, Mo. *darqan*)
³**T(a)rhan** † → *Tuzanč*
Tarhan Kut Bermiš n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**tari-** ~ **tar(i)-** säen, anbauen, pflanzen, bebauen, (Boden) kultivieren || ekmek, yetiştirmek, dikmek, işlemek, (tarlayı) sürmek (s./bk. Mo. *tari-*)
tari- äk- säen₂ || ekmek₂
tari- tik- pflanzen₂ || dikmek₂
²**tari-** † → *tar-*
taridsaṅtaki † → *taidsaṅt(a)kı* → *taisaṅtaki*
¹**targ** ~ **t(a)rig** Saat, Gewächs || tohum, bitki; Getreide || hububat, ekin, mahsul, tahıl; Weizen || buğday; Rispenhirse || boz darı; Nach-

komme || evlat ve evladın evladı; Abstammung || köken (s./bk. Mo. *tariy*, *tariyan*)
tarig işi Feldbau || ziraat
tarig tarımak Aussaat, Feldbau || ziraat, ekin ekme
tarig tsay Getreidespeicher || tahıl ambarı
tarig üyür Weizen und Hirse || buğday ve darı
²**Tarig** n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**tarigçi** Bauer (auch Entsprechung von Skt. *śūdra*) || çiftçi, köylü (Skt. *śūdra*'nın da eş değeri) (s./bk. Mo. *tariyaçi*(n))
tarigçi ärän Bauer || çiftçi, köylü
tarigçi bağ Bauer || çiftçi, köylü
tarigçi todun Vorsteher der Bauern || çiftçinin yöneticisi
²**Tarigçi** n. pr. (männlich) || erkek adı
tarıglag Feld, Acker, Acker- || tarla, arazi, tarım, arazi ...
tarıglag yer Acker, Feld, Ackerland || tarla, arazi, tarım arazisi
tarıglag yeri Ackerland || tarım arazisi
tarıglaglarig biltäci Feld-Kenner (Äquivalent von Skt. *ḷṣetrajaṅa*) (Kenning für ‚Seele‘ in der klassischen Sāṃkhya-Philosophie) || tarlaları iyi bilen (Skt. *ḷṣetrajaṅa*'nın eş değeri) (klasik Sāṃkhya felsefesinde ‚ruh‘ için bir mecaz)
tarıglaglıg Feld-, Acker- || tarla ..., arazi ...
tarik † → ¹*tarig*
tarik- verschwinden, vergehen || kaybolmak, geçmek; sich entfernen, sich verziehen || uzaklaşmak; verlöschen || sönmek; sich zerstreuen || dağılıp gitmek (s./bk. Mo. *tarqa-*)
tarik- alkin- vergehen₂, verschwinden₂ || geçmek₂, kaybolmak₂
tarik- ket- vergehen₂ || geçmek₂
tarik- ket- öč- amril- sich entfernen₂ und erlöschen₂ || uzaklaşmak₂ ve sönmek₂
tarikıp bar- vollständig vergehen || tamamen yok olmak
¹**tarikmak** Verschwinden, Vergehen || kaybolma, geçme
²**tarikmak** † (alter Fehler für → *tavranmak*) || (→ *tavranmak* için eski bir hata)
tarıldur- † → *taraldur-*
Tarım n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Tarım Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı
tarımlıg Tarım- || Tarım ...
tarımlıg bodun das Tarım-Volk || tarım halkı
¹**tarın-** für sich anbauen || kendisi için yetiştirmek

²tarin- † (*tarinsar*: Fehlleistung für *tarikar* → *tarik-*) || (*tarinsar*: *tarikar* → *tarik-* için yanlış okuma)
tarisağ † → ¹*taisağ*
¹**tarit-** kultivieren, pflanzen, anbauen || işle-
mek, (toprağa) dikmek, ekmek, yetiştirmek
²**tarit-** † → ²*tārit-*
taritdur- pflanzen lassen, kultivieren lassen ||
(toprağa) diktirmek, işletmek
taritmak Kultivieren, Pflanzen || işleme,
(toprağa) dikme
tariçanda << Skt. **tricaṇḍā* n. pr. (eine Rākṣasi)
|| bir Rākṣasī'nın adı
tarik < Arab. *ṭarīq* Pfad (Geomantie: ein Tetra-
gramm) || yol (toprak falı: bir tetragram)
¹**t(a)rk** << Skt. *tarka* Logik || mantık
²**tark** † → ²*tarka*
¹**tarka** hart, bitter, schlimm || sert, acı, ağır,
kötü
²**tarka** abgelegten, einsam, allein || uzak, sapa,
issız, yapayalnız, kimsesiz, yalnız
tarka yerdāki māṇi Freude an einsamen
Orten || issız yerdeki mutluluk
Tarkan (?) n. pr. (männlich) || erkek adı
tarkanatake << Skt. *trikaṇṭhaka* n. pr. (ein
Yakṣa) || bir Yakṣa'nın adı
tarkar- entfernen, beseitigen, abschneiden,
beenden, vertreiben, aufgeben (auch Äqui-
valent von Skt. *tyaj-* und *hā-*), meiden (auch
Äquivalent von Skt. *vivṛj-* und *parivṛj-*) ||
uzaklaştırmak, ortadan kaldırmak, yok etmek,
bertaraf etmek, çıkarmak, imha etmek,
kesmek, bitirmek, teslim olmak, vazgeçmek
(Skt. *tyaj-* ve *hā-*'nın da eş değeri), önlemek
(Skt. *vivṛj-* ve *parivṛj-*'in da eş değeri); ver-
hindern || önlemek, engel olmak (s./bk. Mo.
tarqaya-)
tarkar- *alk-* entfernen und vernichten ||
ortadan kaldırmak ve yok etmek
tarkar- *ketār-* entfernen₂, beseitigen₂ || orta-
dan kaldırmak₂, çıkarmak₂
tarkar- *öçür-* entfernen und auslöschen ||
ortadan kaldırmak ve söndürmek
tarkar- *öjādtür-* entfernen und gesund wer-
den lassen || ortadan kaldırmak ve iyileş-
tirmek
tarkar- *üzmälä-* entfernen₂, beseitigen₂ ||
ortadan kaldırmak₂, çıkarmak₂
¹**tarkarmak** Entfernen, Beseitigen || ortadan
kaldırma, çıkarma, yok etme
tarkarmak yol der Weg des Entfernen (Skt.
nirodhamārga) || ortadan kaldırma yolu (Skt.
nirodhamārga)
²**tarkarmak** † → *tangarmak*
tarkarmaklıg zum Entfernen gehörig, Entfernen-,
mit Entfernung, mit Beseitigung || orta-

dan kaldırmalı, ortadan kaldırma ..., uzaklaş-
tırma ..., çıkarmalı ...
tarkarmamak Nichtentfernen || kaldırmama
tarkarmışlıg † → *tarkarmaklıg*
tarkınç Abweichen (?), Verlorengehen (?) ||
ayrılma (?), kaybolma (?)
tarkıš- sich streiten || tartışmak, atışmak
tarkike << Skt. *tārkika* Philosoph, Logiker ||
filozof, mantıkçı
Tarlık Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü
Tarlık Tutuğ n. pr. (männlich) || erkek adı
tarlım † → *tur(a)lim*
tarm → *darm*
tarma- zerreißen, zerkratzen, mit Klauen auf-
reißen || yırtıp ayırmak, parçalamak, yırtmak,
tırmalamak, pençeyle yırtmak (s./bk. Mo.
tarmu-)
tarmaçi → *d(a)rmaçay*
Tarmaçuk n. pr. (männlich) || erkek adı
Tarmadan << Skt. *Dharmadāna* Bestandteil
eines Personennamens || kişi adının bir
bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı
Tarmadaz ~ T(a)rmad(a)z << Skt. *Dharmadāsa* n.
pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines
Personennamens || kişi adının bir bölümü
(s./bk. TochB *Tarmatāse*) (→ *Darmadaz*)
T(a)rmad(a)z Šıla n. pr. (männlich) || erkek adı
tarmadirate → *darmatirate*
tarmah(a)rike ~ tarmaharike → *darmaharike*
tarmak Klaue, Krallen || pençe, tırnak
tarmakadike → *darmakadike*
tarmaklag mit Klauen || pençeli, tırnaklı
Tarman Bestandteil von Personennamen ||
kişi adının bir bölümü
tarmar- sich ausstrecken || uzanmak, yayıl-
mak, serilmek
tarmariki † → *tarmah(a)rike* → *darmaharike*
tarm(a)raç << Skt. *dharmarāja* Herrscher des
Dharma (Epitheton Maitreyas) || Dharma'nın
hükümdarı (Maitreya'nın lakabı) (→ *tarma-
raça*)
tarmaraça < Skt. *dharmarāja* Herrscher des
Dharma (auch Epitheton des Buddha Ratna-
sūrya) || Dharma'nın hükümdarı (Buda Ratna-
sūrya'nın da lakabı) (→ *tarm(a)raç*)
tarmaraça nom hanı Herrscher des Dharma₂
(Epitheton des Buddha Ratnasūrya) ||
Dharma'nın hükümdarı₂ (Buda Ratna-
sūrya'nın lakabı)
tarmr(a)tna † → *tarmatan* → *darmadan*
tarmaš- sich gegenseitig zerkratzen, einander
zerreißen || karşılıklı birbirini parçalamak,
yırtmak
Tarmaširin n. pr. (ein çagataidischer Herr-
scher) (reg. 1331-1334 n. Chr.) || bir Çagatay

hükümdarının adı (MS 1331–1334 arasında hüküm sürmüş)

tarmatan → *darmadan*

tarmatirate << Skt. *dharmatrāta* n. pr. (ein buddh. Meister) || bir Budist ustanın adı

tarma-utgade → *darma-utgate*

tarmavaçir << Skt. *dharmavaçira* Diamant der Lehre || öğretinin elması

Tarmiş n. pr. (männlich) || erkek adı

tarmraça † → *tarm(a)raç*

tarmut Zufluss || akış

tarmutlug mit Sturzbächen || selli, çağlayanlı

¹tarni → *darni*

²tarni † (statt *tarni* = *darni* lies *tayaki* → ¹*tayak*)

|| (*tarni* = *darni* yerine oku: *tayaki* → ¹*tayak*)

tarnilig → *darnilig*

tars < MP *tarsā* (nicht in den Turfantexten belegt) (c) Christ || Hristiyan (→ *tarsak*)

tarsak ~ **t(a)rs(a)k** < Sogd. *tr̥s'q* ~ *tr̥s'k* (sogdS) < MP *tarsā* (c) Christ || Hristiyan (→ *tars*)

t(a)rs(a)klig (c) Christ-, Christsein || Hristiyan ..., Hristiyan olma

tarsız ohne Bedrängnis, ohne Enge || sıkışıklıksız, darlıksız; freigebig || cömert

tarsız kısıgsız ohne Bedrängnis₂, ohne Enge₂ || sıkışıklıksız₂, darlıksız₂; freigebig₂ || cömert₂

taršanam(a)rg → *d(a)ršanamarg*

t(a)ršanç(a)rite << Skt. **daršanacarita* einer, der Einsicht erlangt hat || idraka ulaşmış biri

t(a)ršanku << Skt. *triṣaṅkhu* n. pr. (ein König) || bir kralın adı

tart † → *kanat*

tart- ziehen, herausziehen, zerren, nach sich ziehen, fortschleppen || çekmek, çekip çıkarmak, sökmek, zorla çekmek, sürüklemek; (Bogen) spannen || (yayı) germek; (Haare) raufen || (saç) yolmak; rauben, gewaltsam nehmen, beschlagnahmen, beanspruchen || gasp etmek, zorla almak, zaptetmek, el koymak, iddia etmek; (Früchte) bringen, (Resultat) zur Folge haben, hervorbringen || (meyve) vermek, sonuçlamak, (sonuç) vermek, meydana getirmek; schaffen, hervorbringen, erscheinen lassen || yaratmak, vücuda getirmek, belirtmek, meydana çıkarmak; beißen (vom Hund gesagt) || (köpekten bahsedilmiş) ısırarak; tilgen || silmek, yok etmek; wiegen, abwägen || tartmak, ölçmek; (Gitter) errichten || (çit, parmaklık) kurmak, örmek; (Trompete) spielen || (trompet) çalmak (s./bk. Mo. *tata-*)

tart- b(ä)lgürt- schaffen₂, hervorbringen₂, erscheinen lassen₂ || yaratmak₂, vücuda getirmek₂, belirtmek₂, meydana çıkarmak₂

tart- es- gewaltsam nehmen₂, beschlagnahmen₂ || zorla almak₂, zaptetmek₂, el koymak₂

tart- içgür- an sich ziehen₂ || kendine çekmek₂

tart- örit- (Resultat usw.) zur Folge haben₂, hervorbringen₂ || sonuçlamak₂, (sonuç) vermek₂, meydana getirmek₂

tart- södür- fortschleppen₂ || sürüklemek₂

tart- taşgar- herausziehen₂ || dışarı çekmek₂

tart- üntür- herausziehen₂ || dışarı çekmek₂

tart- yır- hin und her zerren || şuraya buraya çekmek

tarta al- heranziehen, herausreißen || yanına çekmek, koparmak

tarta tut- ergreifen || kapmak, tutmak

tartıp ozgur- herausziehen und retten || çekip çıkarmak ve kurtarmak

tartıp tugur- (Wurzeln) schlagen || (kök) salmak

tartıp üntür- herausziehen || çekip çıkarmak, sökmek

Tartaka (?) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tartaka Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

tartalome << Skt. *dhṛdhaloma* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

tartban Bed. unklar || anlamı belirsiz

tartdur- ziehen lassen, herausziehen lassen, auseinanderziehen lassen || çektirmek, çekip çıkartmak, gerdirmek, genişletirmek

tartgu Türriegel || (kapı için) sürgü

tartig (Haar-)Reif, Spange || saç tokası, alınlık; (Kalligrafie) Duktus || (kaligrafi) kalemi kullanma tarzı, yazım şekli; Gewicht || tartı

tartıglıg bespannt, mit Bespannung || örtülü, kılıflı; mit Gewicht || tartılı

tartıgsız schwerelos, gewichtlos || yer çekimi olmadan, ağırlığı olmadan, ağırlıksız

tartık- † → *tarik-*

tartil- herausgezogen werden, sich herausziehen, herangezogen werden || çekilmek; sich verbreiten || yayılmak

tartil- oz- sich herausziehen und befreien || çekilmek ve kurtulmak

tartin- wohlwollend sein, beliebt sein || yarıdımsever olmak, sevilen olmak

tartinçi beliebt (?) || sevilen (?)

tartinçlıg liebenswürdig || lütufkâr, sevilmeye değer

tartinlaş- gegenseitig beeinflussen || karşılıklı etkilemek

tartiş Schlacht, Kampf || savaş, dövüş; Bindung, Beziehung || bağ, bağlantı, ilişki

tartiş- gegenseitig beeinflussen || karşılıklı etkilemek

tartiš- tartinlaš- gegenseitig beeinflussen₂ ||
 karşılıklı etkilemek₂
tartışlıg Bindung habend, mit Bindung || bağlı,
 bağlantılı
tartıt- herausgezogen werden || çekilmek;
 ziehen lassen || çektirmek
tartıtıl- herausgezogen werden, entfernt wer-
 den || çekilmek, uzaklaştırılmak
tartıtılmak Herausgezogenwerden, Entfernt-
 werden || çekilme, uzaklaştırılma
tartız- ziehen lassen || çektirmek
tartla- vorzeichnen, skizzieren || taslak çiz-
 mek, taslağını yapmak
tartla- çiz- vorzeichnen₂, skizzieren₂ ||
 taslak çizmek₂, taslağını yapmak₂
tartmak Ziehen || çekme
tartmaklıg Ziehen-, Herausziehen- || çekme ...,
 çekip çıkarma ...
tartmamak Nichtziehen || çekmeme
tarttur- ziehen lassen, (Zaun) bauen lassen ||
 (çit) çektirmek, yaptırmak
tartultur- herausziehen lassen || çekip çıkart-
 tırmak
taru- sich zusammenziehen, eng sein || daral-
 mak, küçülmek, dar olmak
¹**taruga** < Mo. *daruya* Gouverneur, Präfekt,
 Aufsichtsbeamter || vali, denetçi
taruga basgak Gouverneur₂, Aufsichtsbeam-
 ter₂ || vali₂, denetçi₂
²**Taruga** < Mo. *daruya* Bestandteil von Perso-
 nennamen || kişi adının bir bölümü
¹**tarugaçı** < Mo. *daruyaçı* Gouverneur, Auf-
 sichtsbeamter || vali, denetçi
²**Tarugaçı** < Mo. *daruyaçı* Teil von Personen-
 namen || kişi adının bir bölümü
taruglag † (alter Fehler für → *tarıglag*) || (→
tarıglag için eski bir hata)
tarut- (Ärmelenden) zusammenhalten (?) ||
 (gömlek veya elbisenin kol uçlarını) birleş-
 tirmek (?)
tarvayamalputre << Skt. **darvā(ya)malla-putra*
 n. pr. (ein Schüler) || bir öğrencinin adı
t(a)rvazban < Neupers. *darvāzeban* Torwächter
 || kapıcı, kapı bekçisi
tarya (?) n. loc. (ein Land) || bir ülke adı
tarzul → *trižul*
¹**tas** (Stoff) grob || (kumaş) kaba
tas böz grober Baumwollstoff || kaba bez
²**tas** → ²*taš*
tašan † → *tašan*
t(a)sdarlıg (*tasdar* < Neupers. *dastār*) mit
 Turban || kavuklu, sarıklı
Tasig † → *Tašik*
tasoikau ~ **tasuikau** < Chin. 崔光 *cui guang*
 (Spätmittelchin. *ts^huaj kuaŋ*) n. pr. (ein Beg) ||
 bir beyin adı

tastar < Neupers. *dastār* Turban || kavuk, sarık
tastı vermutlich eine Pflanze || muhtemelen
 bir bitki
t(a)su → *t(a)sug*
t(a)sug < Sogd. *tswy* < MP *tasūg* ein Viertel ||
 bir çeyrek (→ *tsu*)
tasuikau → *tasoikau*
Tasyan Bestandteil eines Personennamens ||
 kişi adının bir bölümü
Tasyan Inal n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**taš** Stein (auch Äquivalent von Skt. *śilā*),
 Klingstein, Rechenstein || taş (Skt. *śilā*'nın da
 eş değeri), fonolit, sesli taş; Stein-, steinern ||
 taş ..., taştan, taştan yapılmış
taš ävliqlār (Leute) mit Steinhäusern (d. h.
 Tote) || taş evliler, taş evi olanlar (yani,
 ölüler)
taš başgokı Steinbrocken || taş parçası, taş
 kırığı
taš bişik steinerne Wiege || taş beşik
taš bol- zu Stein werden (Mensch) || (insan)
 taş olmak, taşa dönüşmek
taš hwası Stein-Blüte = Name einer Droge ||
 taş çiçeği = bir ilaç adı
taš kası → *taš hwası*
taš sası Steine und Tonscherben || taş ve
 çömlek kırığı
taš sıruk Steinsäule || taş sütun
taš sokgu Steinmörser || taş havan
taš toyagu Steine und Tonscherben, Steine₂,
 Tonscherben₂ || taş ve çömlek kırığı, taş₂,
 çömlek kırığı₂
taš ugaklıg tamudakı in der Hölle des Stein-
 mörsers befindlich || taş havan cehen-
 nemindeki
taš üti Steinloch || taş deliği
²**taš** außen, äußere(r, -s), außerhalb der
 (buddh. Lehre) stehend || dış, dışarı, dışarıda,
 (Budist öğretinin) dışında; fremd, zum äußere-
 ren Personenkreis gehörig || yabancı, dış
 mahfile ait; heterodox || heterodoks, kabul
 edilmiş din kurallarına aykırı; nicht-buddh. ||
 Budist olmayan; freigebig, großzügig || eli açık,
 cömert, müsrif; zügellos || azgın; verschieden,
 separat || farklı, ayrı; das Äußere || dışarı
taš azag nomlug Häretiker || sapkın, mühlit
taš azag nomlug tirtelar außerhalb (der
 buddh. Lehre) stehende häretische Irrleh-
 rer || (Budist öğretinin) dışındaki doğru
 inançtan sapmış yanlış öğretmenler
taš äñäyü verschieden₂, separat₂ || farklı₂,
 ayrı₂
taš bitiglār heterodoxe Schriften (d. h.
 Schriften, die zu anderen Religionen gehö-
 ren) || yabancı kitaplar (yani, diğer dinlere
 ait olan eserler)

taş boş ganz und gar || katiyen, bütünüyle
taş iç eltäki in den äußeren und inneren
 Provinzen (des Reiches) befindlich ||
 (ülkenin) iç ve dış vilayetindeki
taş kapıg Außentür || dış kapı
taş kas äußere Rinde || dış kabuk
taş kıl- beiseite lassen || bir tarafa bırakmak
taş nomluğ bitliglär häretische Schriften ||
 doğru inançtan sapmış yazılar
taş öñür äußerer Rockaufschlag, äußeres
 Revers || dış klapa
taş suku der häretische Daoismus || sapkın
 Taoizm
taş tapıg äußeres Opfer || dış kurban
taş t(ä)gil bol- verloren₂ gehen || kaybolup₂
 gitmek
taş topık äußerer Knöchel || dış ayak bileği
taş törö das Äußere Gesetz (d. h. nicht-
 buddh. Gesetz) || dış töre (yani, Budizm'e
 ait olmayan töre)
taş tur- sich außerhalb von ... aufhalten || ...
 -nın dışında oturmak
tašta oytur- in Stein meißeln lassen || taşta
 oydurmak
³**taş** (Postp. mit Lok.) außer, abgesehen von ||
 (bulunma hâliyle birlikte sontakı olarak) ...
 dışında, ... haricinde
taş öñi außer₂ || ... dışında₂
⁴**Taş** ~ **T(a)ş** Bestandteil von Personennamen ||
 kişi adının bir bölümü
⁵**Taş** † → ²*Bars*
Taş Buluk n. pr. (männlich) || erkek adı
Taş Han n. pr. (männlich) || erkek adı
Taş Hw(e)şt(a)r n. pr. (männlich) || erkek adı
Taş K(a)ra n. pr. (männlich) || erkek adı
Taş S(ä)vit Bars Tarhan T(ä)mir n. pr.
 (männlich) || erkek adı
Taş Tämür Şabik(ı)ya n. pr. (männlich) || erkek
 adı
Taş Tola (?) n. pr. (männlich) || erkek adı
Taş Y(e)gän Totok n. pr. (männlich) || erkek
 adı
¹**taş-** ausfließen, (Wasser) über die Ufer treten
 || akıp gitmek, üzerinden akmak, (su) kıyıya
 gelmek; überfluten, überlaufen || dolup
 taşmak, taşmak
²**taş-** † (alter Fehler für → toş-) || (→ toş- için
 eski bir hata)
taşa im Überfluss || artığıyla, çok çok, bol bol
taşagırve → *daşagrive*
taşamabumi < Skt. *daşamabhūmi* die zehnte
 Stätte, die zehnte Stufe || onuncu yer, onuncu
 aşama
taşarj überströmend, überfließend || taşan;
 offen, weit || açık, geniş

^{*}**taşaprabase** (für *taşaprase* im Ms.) << Skt.
^{*}*daşaprabhāsa* n. pr. (ein Buddha) || bir Bu-
 da'nın adı
t(a)şarate → *daşarate*
taşd(a)rlıg † → *t(a)sdarlıg*
taşdın → *taştın*
taşdınkı → *taştınkı*
Taşfardu (*Taş* + *Fardu* < Chin. 筏奴 *fa nu*; Spät-
 mittelchin. *ffiat nuə* oder 佛奴 *fo nu*; Spät-
 mittelchin. *ffijyt nuə*) Bestandteil eines Perso-
 nennamens || kişi adının bir bölümü
Taşfardu Biži n. pr. (männlich) || erkek adı
taşgar- herausholen, herausziehen, heraus-
 führen, (Zauberkräfte) manifestieren || çıkar-
 mak, çekip çıkarmak, (büyü gücü) göstermek
taşgarmak Manifestation (von Zauberkräften
 etc.) || (büyü gücü vb.) gösterme
taşgaru heraus, hinaus, nach außen || dışarıya,
 dışarı
taşgaru ävril- sich zurückwenden || geri
 dönmek
taşgaru kāmış- (etw.) von sich werfen || (bir
 şeyi) kendinden atmak, (bir şeyi) üzerin-
 den atmak
taşgaru saçra- herausspringen || dışarı sıçra-
 mak
taşgaru sikri- ün- herausspringen₂ || dışarı
 sıçramak₂
taşgaru sürüp üntür- (aus der Gemeinde)
 ausschließen || (cemaatten) çıkartmak
taşgaru ün- herauskommen || dışarı çıkmak
taşgaru ündürmək (Zunge) Herausstrecken ||
 (dil) dışarı çıkarma
taşgaru üntür- herausbringen, (Zunge)
 heraushängen lassen (auch Äquivalent von
 Skt. *nişkramaṇa*) || çıkarmak, (dil) dışarı
 sarkıtmak (Skt. *nişkramaṇa*'nın da eş değeri)
taşgaru üntür- id- herausbringen und fort-
 senden || çıkarmak ve uzağa göndermek
Taşı n. pr. (männlich) || erkek adı
Taşık n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestand-
 teil von Personennamen || kişi adının bir
 bölümü
Taşık Apam n. pr. (männlich) || erkek adı
Taşık Tuğ n. pr. (männlich) || erkek adı
taşık- herauskommen, herausgehen || çıkmak,
 dışarı çıkmak; erscheinen, auftreten || belli
 olmak, ortaya çıkmak
taşıl- † → *täşil-*
taşım viel, zahlreich, reichlich, überfließend,
 überströmend || birçok, bol, sayısız, taşan,
 feyezan eden
Taşına n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestand-
 teil eines Personennamens || kişi adının bir
 bölümü

Taşına Tu n. pr. (männlich) || erkek adı
taşınta außerhalb von ..., abgesehen von ... || ...
 -nın dışında, ... -nın haricinde
taşıntaki außerhalb von ... befindlich || ... -nın
 dışındaki
taşır- † → ¹*ıçgın-*
Taş(ı)rd n. pr. (männlich) || erkek adı
taşırdı äußerlich, nach außen || dıştan,
 dışarıya
Taşın < Sogd. T^oşyn Bestandteil eines Perso-
 nennamens || kişi adının bir bölümü
Taşın Zada < Sogd. T^oşyn Z^odk' n. pr.
 (männlich) || erkek adı
taşkar- † → *taşgar-*
taşkaru † → *taşgaru*
taşkay an der Grenze befindlich, Grenz- ||
 sınırda bulunan, sınır ...
taşkay ellär Grenzländer || sınır bölge-
 sindeki ülkeler
taşkın überströmend || feyezan eden, taşan
taşkın suv überströmendes Wasser ||
 feyezan eden su, taşan su
taşlıg steinig, mit Steinen || taşlı
¹**taşman** < Mo. *daşman* < Neupers. *dānişmand*
 Geistlicher || papaz, rahip, din adamı
²**Taşman** < Mo. *Daşman* < Neupers. *Dānişmand*
 Bestandteil eines Personennamens || kişi
 adının bir bölümü
Taşman Oğlu n. pr. (männlich) || erkek adı
taşra außen gelegen, außerhalb von, außen ||
 taşra, dışında bulunan, ... -nın dışında,
 dışarıda
taştın außen, nach draußen || dış, dışarıda; das
 Äußere || dışarı
taşdın kāmīš- hinauswerfen, rausschmeißen
 || dışarı atmak, yaka paça dışarı atmak
taştın içtin außen und innen || dış ve iç
taştın sıñar außen || dış
taştın sıñardıñkı Außenstehender (scil.
 Nicht-Buddhist) || dışarıdaki (yani, Budist
 olmayan)
taştın sıñarkı außen befindlich, äußere(r, -s)
 || dışarıdaki, dış
taştın sıñarkı idiş yertinçü die äußere
 Gefäßwelt (Skt. *bhājanaloka*) (in der buddh.
 Kosmologie) || (Budist kozmolojide) dışarı-
 daki kap dünyası (Skt. *bhājanaloka*)
taştın sıñarkı öj äußere Form (Skt. *rūpa*) ||
 dışarıdaki şekil (Skt. *rūpa*)
taştın sıñarkı tapıg äußeres Opfer ||
 dışarıdaki kurban
taştın sıñarkı törö äußerer Dharma, außer-
 halb (des Bewusstseins) existierender
 Dharma || dışarıdaki Dharma, (bilincin)
 dışındaki Dharma
taştın ün- hinausgehen || çıkmak

taştınkı äußerlich, extern, äußere(r, -s) ||
 dışarıdaki, dış, ... dışındaki
taşdınkı bālgü äußeres Zeichen || dışarıdaki
 işaret
taşdınkı içtinki el uluş äußere und innere
 Länder || dış ve iç ülkeler
taşdınkı tın der äußere Atem || dışarıdaki
 nefes
taştınkı kişi außenstehende Person (scil.
 Nicht-Buddhist) || dışarıdaki kişi (yani,
 Budist olmayan)
taştınkı törö b(ä)lgü außerhalb (vom Be-
 wusstsein) existierende Phänomene₂ ||
 (bilincin) dışındaki fenomen₂
taştırtı außen || dışarıda
taştırtın von draußen || dışarıdan
taşu- transportieren, tragen, befördern || taşı-
 mak, nakletmek, götürmek, yollamak
taşur- sich verbreiten lassen (Stimme des
 Dharma), verbreiten || (Dharma'nın sesini)
 yaydırmak, yaymak; überfließen || taşmak
Taşvardu † → *Taşfardu*
tat- kosten, schmecken, einen Geschmack ver-
 spüren || tadına bakmak, denemek, tatmak
tataç- † → *t(ä)rtär-*
tatag → *tatıg*
tatagadaguwte << Skt. *tathāgata Gupta* n. pr.
 (ein eminenter Mönch in Hiraṇya, Indien) ||
 Hindistan'ın Hiraṇya memleketindeki ünlü bir
 rahibin adı
tataglag ~ tatagl(a)g → *tatıgıg*
tataglagrak → *tatıgıgıgıg*
tatagıg → *tatıgıg*
¹**tatar** Ethnonym, Stammesname || etnonim,
 boy adı (s./bk. Mo. *tatar*)
tatar bodunı das Volk der Tatar || Tatar
 halkı
²**Tatar** Bestandteil von Personennamen || kişi
 adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek
 adı
Tatar K(ä)şi n. pr. (männlich) || erkek adı
Tatar T(ä)yrım n. pr. (weiblich) || kadın adı
Tatar Tärımçük n. pr. (weiblich) || kadın adı
tatar- (Leiche) blau werden, bleich werden ||
 (ceset) morarmak, rengi atmak
tatarmak (Leiche) Blauwerden, Bleichwerden
 || (ceset) morarma, rengi atma
tatga- schmecken || tatmak, tadına bakmak
tatgan- lecker finden, schön finden, Ge-
 schmack finden, genießen || lezzetli bulmak,
 güzel bulmak, tadını bulmak, tadını çıkarmak;
 schmeckend wahrnehmen, probieren || tadını
 algılamak, denemek; sich an den Geschmack
 gewöhnen || tadına alışmak
tatgan- yapşın- Geschmack finden und haf-
 ten || tadını çıkarmak ve yapışmak

tatgandur- Geschmack finden lassen || tattırmak

tatgandur- suksintur- (mit Akk.) Geschmack finden lassen (an) und Begehren wecken (nach) || (belirtme hâliyle) tattırmak ve arzu uyandırmak

tatgangu Genuss || lezzet

tatganmak Genießen, Geschmack-Finden || tadını çıkarma, tadını bulma

tati- schmecken, lecker finden || tatmak, tadına bakmak, lezzetli bulmak

¹tatg Geschmack (auch einer der sieben Dhātus), Geschmacksempfindung || tat (aynı zamanda yedi Dhātu'dan biri), tat alma duyusu; Elixier || iksir; Saft || meyve suyu; Essenz || esans; Körperflüssigkeit, Serum (Äquivalent von Skt. *lasikā* = *rasa*) || vücut sıvısı, serum (Skt. *lasikā* = *rasa*'nın eş değeri); süß || tatlı

tatg **çivgin* Geschmack und Nahrhaftigkeit || tat ve besleyicilik

tatg v(a)çir Geschmacks-Vajra (Name eines Göttermädchens) || tat Vajra'sı (bir tanrı kızının adı)

²tatg † (alter Fehler für *tıdıg* → ¹*tıdıg*) || (*tıdıg* → ¹*tıdıg* için eski bir hata)

tatiglan- geschmackvoll werden || tatlanmak

tatıgılg ~ **tat(i)gl(i)g** lecker, lieblich, geschmackvoll, wohlschmeckend, köstlich, mit Geschmack || lezzetli, şirin, tatlı, zarif, zevkli, nefis; süß || tatlı, hoş; (Sprache) wohlklingend || (dil) kulağa hoş gelen; Lieblichkeit || sevimlilik, hoşluk

tatag(a)g bilgä bilig nom (m) das wohlklingende Weisheits-Buch (Werktitel) || kulağa hoş gelen bilgelik kitabı (bir metnin başlığı)

tataglag sav wohlklingende Worte || kulağa hoş gelen söz

tataglag soğuk suv geschmackvolles und kühles Wasser || zarif ve soğuk su

tataglag süçiglig geschmackvoll und süß || zarif ve tatlı, hoş ve tatlı; Lieblichkeit₂ || sevimlilik₂, hoşluk₂

tatagılg til wohlklingende Sprache || kulağa hoş gelen dil

tatıgılg ädgü aş içgü köstliche₂ Speisen und Getränke || lezzetli₂ yiyecek ve içecek

tatıgılg ädgü sukançig kövşäk lieblich, gut, köstlich und mild || şirin, iyi, lezzetli ve hafif

tatıgılg idok famsan wohlklingende und heilige Hymne || kulağa hoş gelen ve kutsal ilahi

tatıgılg nom (m) die süße Lehre (= der Man.) || tatlı öğreti (= Maniheizm)

tatıgılg süçiglig süß₂, schmackhaft₂ || tatlı₂; Lieblichkeit₂ || sevimlilik₂, hoşluk₂

tatıgılgılg † (alter Fehler für → *tatıgılg*) || (→ *tatıgılg* için eski bir hata)

tatıgılgılg schmackhafter, geschmackvoller, köstlicher, süßer, lieblicher (als) || daha tatlı, daha hoş, daha lezzetli

tatıgsıra- ~ **tat(i)gs(i)ra-** den Geschmack verlieren, ohne Geschmack sein || tadını kaybetmek, tatsız olmak

tatıgsıra- tüşsirä- ohne Geschmack und Ertrag sein || tatsız ve verimsiz olmak

tatıgsız geschmacklos, ohne Geschmack || tatsız

tatıgsız küçsüz ohne Geschmack und ohne Kraft || tatsız ve güçsüz

tatın → *tadın*

tatın- (etw.) kosten, schmecken || (bir şey) tatmak, tadına bakmak

Tatınçuk n. pr. (männlich) || erkek adı

tatıkapuşp << Skt. *dhātakīpuṣpa* die Blüte von *Woodfordia fruticosa* || *Woodfordia fruticosa*'nın çiçeği

tatıkšan << Skt. *tatıkšana* eine kleine Zeiteinheit || küçük zaman birimi

Tatlı n. pr. (männlich) || erkek adı

tatmak Kosten, Schmecken || tadına bakma, deneme

tatu → *datu*

tatulug (syrS) aus Dadu (n. loc.) stammend || Dadulu

tatur- kosten lassen, füttern || tattırmak, yemlemek

tatut- † → *tatur-*

tatyada < Skt. *tadyathā* Einleitungswort von Dhāraṇīs || Dhāraṇī'nin giriş sözcüğü

¹tau < Chin. 道 *dao* (Spätmittelchin. *tʰaw*) Weg || yol

²tau † (alter Fehler für → ¹*tuo*) || (→ ¹*tuo* için eski bir hata)

tauan ~ **tau-an** < Chin. 道安 *dao an* (Spätmittelchin. *tʰaw* ʔan) n. pr. (ein Lehrer) (312-385 n. Chr.) || bir öğretmenin adı (MS 312-385)

tau-an taiši < Chin. 道安大士 *dao an da shi* (Spätmittelchin. *tʰaw* ʔan *tʰaj* ʃr') der große Lehrer Dao an || Büyük Öğretmen Dao an

tau-çak < Chin. 道卓 *dao zhuo* (Spätmittelchin. *tʰaw* trwa:wk) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

tauçarj ~ **tawçarj** → *tavç(a)j*

tau-çiu < # Chin. 隴州 *bin zhou* (Spätmittelchin. *pin tʃiw*) n. loc. (eine Präfektur bzw. eine Stadt) || bir valiliğin veya bir şehrin adı

taučo → *tavčo*

tauhi < Chin. 道衡 *dao heng* (Spätmittelchin. *thaw` xhja:jj*) n. pr. (ein Beg) || bir beyin adı
tau-kiŋ † (alter Fehler für → **tau-küj*) || (→ **tau-küj* için eski bir hata)

***tau-küj** < Chin. 道恭 *dao gong* (Spätmittelchin. *thaw` kywŋ*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

tauli < Chin. 道理 *dao li* (Spätmittelchin. *thaw` li*) Grundprinzip, Argument, Basis, Logik || ana prensip, temel ilke, argüman, delil, temel, mantık

tau-lim < Chin. 道林 *dao lin* (Spätmittelchin. *thaw` lim*) n. pr. (ein Gelehrter) (314–366 n. Chr.) || bir âlimin adı (MS 314–366); n. loc. (eine Höhle) || bir mağaranın adı

taulisiz unlogisch, Unlogisch-Sein || mantıksız, mantıksız olma

taulisiz yürügsüz unlogisch oder bedeutungslos || mantıksız ya da anlamsız

tauma Bed. unklar || anlam belirsiz

tausuj < Chin. 道宗 *dao zong* (Spätmittelchin. *thaw` tsəwŋ*) n. pr. (ein Beamter) || bir memurun adı

tau-süen < Chin. 道宣 *dao xuan* (Spätmittelchin. *thaw` syan*) n. pr. (ein Lehrer) (596–667 n. Chr.) || bir öğretmenin adı (MS 596–667)

tauši < Chin. 道士 *dao shi* (Spätmittelchin. *thaw` šr`*) ein Tempel || bir tapınak; Dao-Priester || Dao papazı

tauši kuon der Dao shi-Tempel || Dao shi tapınağı

tauši nom Lehre der Dao-Priester || Dao papazlarının öğretisi

tau-šim < Chin. 道深 *dao shen* (Spätmittelchin. *thaw` šim*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

tau-ta < Chin. 頭陀 *tou tuo* (Spätmittelchin. *thəw` tha*) < Skt. *dhuta* ~ *dhūta* asketische Praktik || çileli uygulama

tau-ta yorik Dhuta-Wandel || Dhuta yaşam biçimi

tau-yuu < Chin. 道裕 *dao yu* (Spätmittelchin. *thaw` jyá*) n. pr. (ein Präfekt in China in der Tang-Zeit) || (Tang Zamanında Çin'deki) valilerden birinin adı

†tav Sekret, Leichenwachs, Adipocire || salgı, kadavra yağı, adiposir, mezar mumu

²tav < Chin. 頭 *tou* (Spätmittelchin. *thəw*) Kapitell (einer Säule) || sütun başlığı (vgl./krş. Mandarin 柱頭 *zhutou*)

tava † → *tävä*

tavaçiyadsi << Skt. *dhvajayaṣṭi* Fahnenstange || bayrak direği; n. pr. (ein Vajrapāṇi) || bir Vajrapāṇi'nin adı

tavan- † → *tävin-*

t(a)var ~ **tavar** < Sogd. *θb'r* ~ *δβ'r* ~ *δβ''r* Gut, Besitz, Hab und Gut, Schätze, Vermögenswerte, Besitztümer, Eigentum || mal mülk, servet, zenginlik, servetin toplamı; Materie, Substanz, Material, Stoff, Stoffstück (als Währung) || madde, malzeme, araç, kumaş (para birimi olarak); Seide, Damast || ipek, şam kumaşı; Produkt, Bedarfsartikel, Ware, Warengeld || ürün, ihtiyaç malzemeleri, mal, eşya; Güter, Waren, Verkaufsgegenstände, Handelsartikel, Handelsgut || mal, eşya, satış malzemeleri, ticaret malı; Almosen || sadaka; Entität || varlık; Objekt, Ding || nesne, obje; Merkmal || işaret (s./bk. Mo. *tabar*, *tavar*)

t(a)var buši Güter-Almosen (Skt. *āmiṣa*) || mal sadakası (Skt. *āmiṣa*)

tavar kazgunc Waren und Erwerb || mal ve kazanç

tavar täjrisi Gott des Reichtums || zenginlik tanrısı

tavarınlap † (lies *tavarın* → *tavar* und → *lab*) || (oku: *tavarın* → *tavar* ve → *lab*)

t(a)varlıg reich, vermögend, mit Habe, mit Besitztümern || zengin, varlıklı, mallı mülklü

tavarsız ohne Besitz || varlıksız

tavč(a)ŋ < Chin. 道場 *dao chang* (Spätmittelchin. *thaw` trhiay*) Bodhimaṇḍa, Platz der Erleuchtung || Bodhimaṇḍa, aydınlanma yeri; Sänfte || tahtirevan (s./bk. Mo. *tabčang*) (→ *tavčö*)

tavčaj oron Sänfte (zum Transport von Personen) || (insanları taşımak için) tahtirevan

tavčö < Chin. 道場 *dao chang* (Spätmittelchin. *thaw` trhiay*) Platz der Erleuchtung, Platz der (meditativen) Praxis (Skt. *bodhimaṇḍa*) || aydınlanma yeri, (meditasyon) uygulama yeri (Skt. *bodhimaṇḍa*) (→ *tavč(a)ŋ*)

tavčö etigi Bodhimaṇḍa-Ausstattung || Bodhimaṇḍa donatımı

tavčö nomlug oron Bodhimaṇḍa₂ || Bodhimaṇḍa₂

tavčolug Bodhimaṇḍa- || Bodhimaṇḍa ...

tavčolug kuvrag Bodhimaṇḍa-Versammlung || Bodhimaṇḍa topluluğu

tavčolug oron Bodhimaṇḍa || Bodhimaṇḍa

tavgaač → *tavgaač*

¹tavgaač ~ **t(a)vgač** chinesisch || Çin; Chinesisch (Sprache) || Çince; China || Çin

tavgaač bodum die Bevölkerung Chinas || Çin halkı

tavgaač eli China || Çin

tavgaač elindäki → *tavgaač elintäki*

tavgaač elintäki im Reiche China befindlich || Çin ülkesindeki

tavgaç eliniñ säkiz ulug arkuları die acht großen Ströme des Reiches China || Çin ülkesinin sekiz büyük akımı
tavgaç han chinesischer Kaiser || Çin İmparatoru
tavgaç kamişi chinesisches Rohr (Heilkunde) || (tıp) Çin kamişi
t(a)vgaç küin chinesische Buchrolle || Çin kitap tomarı
tavgaç tili Chinesisch (Sprache) || Çince
tavgaç uluş das Reich China || Çin İmparatorluğu
tavgaç uluşdaki im Reich China befindlich || Çin İmparatorluğu'ndaki
tavgaç yañsılıg nach chin. Vorbild || Çin örneğine göre
²**Tavgaç** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Tavgaç Y(a)ŋa n. pr. (männlich) || erkek adı
Tavgaç Yäkä † → *Tavgaç Y(a)ŋa*
tavgaçça Chinesisch (Sprache) || Çince
taviçgan → *tavişgan*
taviş Geräusch, Melodie, Zischen || gürültü, melodi, nağme, cızırdama, ıslık çalma
taviş tuvuş ün zischendes₂ Geräusch || cızırdayan₂ ses
tavişan → *tavişgan*
tavişgan Hase || tavşan; Name eines zyklischen Jahres || dönemsel bir yıl adı; Name eines zyklischen Tages || dönemsel bir günün adı
tavişgan azunu Hasenexistenz || tavşan varlık şekli
tavişgan koyn toñuz Hase, Schaf und Schwein || tavşan, koyun ve domuz
tavişgan küin Hasen-Tag (zyklische Datierung) || tavşan günü (periyodik tarih sisteminde)
tavişgan meyisi Hasenhirn || tavşan beyni
tavişgan öti Hasengalle || tavşan safrası
tavişgan tamgalıg Der mit dem Hasensiegel (Epitheton des Mondes) (Skt. *śaśānka*) || tavşan damgalı (ayın lakabı) (Skt. *śaśānka*)
tavişgan tüüsi Hasenhaare || tavşan tüyü
tavişgan yıl Hasenjahr (Datierung) || tavşan yılı (tarihlendirme)
tavişgan yıllıg ... kişi im Hasenjahr geborene Person || tavşan yılında doğan kişi
Tavişman Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
tavişsızın (adv.) lautlos, still, ohne ein Geräusch || sessiz, sakin, gürültüsüz
tavip → *divip*
t(a)vkaç † → ¹*t(a)vgaç*
tavküñ → ^{*}*tau-küñ*
tavlıg mit Kapitell || sütun başlıklı

tavrak ~ t(a)vrak schnell, rasch, bald || hızlı, çabuk, acele, yakında
tavrak tärk biliglig gedankenschnell₂ || hızlı₂ düşünceli
tavraklıgın (adv.) schnell, rasch || hızlı, çabuk, acele
t(a)vraksız ohne Anstrengung, ohne Mühe || zahmetsiz, sıkıntısız
tavran- sich bemühen, sich anstrengen || çabalamak, gayret etmek; eilen || acele etmek
tavran- katıgılan- sich anstrengen₂, sich bemühen₂ || çabalamak₂, gayret etmek₂
tavranış- sich beeilen || acele etmek
tavranmak Streben, Eifer, Sichbemühen, Beeilung || çabalama, çaba, gayret, acele; Gestaltung, Prädisposition (Skt. *saṃskāra*) || tasarım, yatkınlık (Skt. *saṃskāra*)
tavranmak tuş Stadium des Sichbemühens (Skt. *prayogāvasthā*) || gayret etme evresi (Skt. *prayogāvasthā*)
tavranmaklıg ~ t(a)vranmaklıg mit Streben, mit Eifer, mit Beeilung, Streben- || çabalı, gayretli, aceleli, çaba ...
tavranmaklıg tal kamçı Weidenpeitsche des Strebens (Metapher) || çabanın sögüt kamçısı (mecaz)
tavranmaklıgın (adv.) mit Streben || çabalı
tavranmaksızın (adv.) ohne Streben || çabasız olarak
tavrantur- anspornen, ermutigen || teşvik etmek, gayrete getirmek, cesaret vermek
tavraş- gemeinsam streben, sich bemühen || birlikte çabalamak, gayret etmek
tavrat- ~ **t(a)vrat-** anspornen, antreiben || gayrete getirmek, teşvik etmek, özendirmek
t(a)vrat- ütlä- anspornen und ermahnen || gayrete getirmek ve uyarmak
tavratgu das Anspornen || gayrete getirme, teşvik etme
t(a)vratguçı Anspornen || gayrete getiren, teşvik eden
tavratı (adv.) schnell, sogleich || hızlı, hemen, çabucak, hızlıca
tavratı anıñ ara sofort₂, sogleich₂ || hızlı₂, hemen₂, çabucak₂, hızlıca₂
tavratık(ı)ya (adv.) sehr bald || çok yakında
tavratışmak das Sich-gegenseitig-Anspornen || karşılıklı teşvik etme, karşılıklı özendirme
tavşak (Stimme) leise || (ses) alçak, yavaş
tavşañ † → ¹*taisañ*
tavtav → *taptav*
tavuşsuz geräuschlos || gürültüsüz, sessiz
tavuşsuzın (adv.) ohne Geräusch, lautlos || gürültüsüz, sessiz
tavçañ ~ tavç(a)ŋ ~ tauç(a)ŋ → *tavç(a)ŋ*
tavişkan (br) → *tavişgan*

tawsız † → *tävsiz*

¹tay (Löwen)junge || (aslan) yavru(su)

²Tay † → *Tai*

³Tay † → ¹*açari*

tay han † → *tai han*

tay sanun † → *taışokin*

tay- herabgleiten, abgleiten, ausgleiten || kayıp gitmek, kaymak; herabfallen || düşmek; abweichen (von) || (bir şeyden) ayrılmak, sapmak, uzaklaşmak; verlustig gehen || bir şeyden mahrum kalmak, bir şeyi kaybetmek; Rückschritte machen || geri adım atmak

tay- ador- Rückschritte bzw. Fortschritte machen || geri veya ileri adım atmak

tay- sürč- ausgleiten₂ || kaymak₂

tay- tüş- herabfallen₂ || düşmek₂

taya zitternd, bestürzt || titreyen, titrek, şaşkın, telaşlı

tayag † → ¹*tayak*

tayaglig † → *tayaklig*

tayagu → *toyagu*

¹tayak Stock, Stab || değnek, baston, sırık; Stütze (auch Äquivalent von Skt. *ālambana*) || mesnet, destek, dayanak (Skt. *ālambana*'nın da eş değeri); Grundlage, Basis (Skt. *āsraya*), Stützpunkt || esas, temel (Skt. *āsraya*), dayanak; Wohnort || oturma yeri, ikametgâh; (Wunsch) Erfüllen || (istek) yerine getirme; eine Maßeinheit für Fleisch || et için bir ölçü birimi (s./bk. Mo. *tayay*)

tayak dyan Stütz-Versenkung (Skt. *anāgam-yadhyanā*) || mesnet meditasyonu (Skt. *anāgamyadhyanā*)

tayak körk Meditationsbild, ein Bild, auf das man sich (bei der Meditation) stützen kann || meditasyon resmi, (meditasyonda) dayanılabilen resim

tayakig tığsürmək Umgestaltung der Grundlage (Skt. *āsrayaparāvṛtti*) || esası değiştirme (Skt. *āsrayaparāvṛtti*)

²Tayak Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³tayak † (alter Fehler für → *tatig*) || (→ *tatig* için eski bir hata)

Tayak Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

tayakitaki † → *taikaitaki*

tayaklig mit Stütze, gestützt (auf) || dayalı; wohnend, wohnhaft, angesiedelt || mukim, oturan, yerleşik; mit Stab || bastonlu

tayaklig buyan Verdienst der Unterstützung (Skt. *aupadhikapunya*[*kriyāvastu*]) || desteğin sevabı (Skt. *aupadhikapunya*[*kriyāvastu*])

tayakligın (erst. Instr.) sich stützend (auf), gestützt (auf), indem man sich auf ... stützt || (kalıplaşmış vasita hâli) dayalı, destekli;

durch ..., auf der Basis von ..., basierend auf ... || ... ile, ... sebebiyle, ... dayanarak

tayakligın kizlāgligin indem man sich auf ... stützt und insgeheim || destekli ve gizlice

tayaklıym † → *tayakligın*

tayaksız ohne Stütze, ohne Unterstützung || dayanaksız, desteksiz, yardımsız

tayaksuz → *tayaksız*

¹tayan- sich stützen (auf), sich verlassen (auf) || dayanmak, itimak etmek, güvenmek

tayan- ilin- sich stützen (auf) und haften (an) || (bir şeye) dayanmak ve yapışmak
tayan- söyän- sich stützen₂ (auf) || (bir şeye) dayanmak₂

tayan- tüş- sich stützen₂ || dayanmak₂

tayan- yölän- sich stützen₂ || dayanmak₂

²tayan- † → *tävin-*

¹tayanč Vertrauter, Assistent, Stütze || canciğer arkadaş, sırdaş, asistan, yardımcı, destek

²Tayanč Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

³tayanč † → ²*Tavgač*

Tayanč Šäli n. pr. (männlich) || erkek adı

tayandaçı das Sichstützende || dayanan şey

tayangu worauf man sich stützt, Möglichkeit der Zufluchtnahme || dayanılan şey, sığınma imkânı; Kammerherr || mabeyinci, musahip

tayangulug † → *tayanguluk*

tayanguluk worauf man sich stützt, worauf man sich stützen kann || dayanılan şey, dayanılabilecek şey

tayanguluk başlag Basis, auf die man sich stützen kann || dayanılabilecek temel

tayanguluk oron Ort, auf den man sich stützen kann || dayanılabilecek yer

tayanguluksuz worauf man sich nicht stützen kann, worauf man sich nicht stützen soll || dayanılamayan şey, dayanılmaması gereken şey

tayanır- † → ¹*tayan-*

***tayanış-** sich gegenseitig stützen || dayanışmak

tayanışdur- aufeinander stützen lassen || dayanıştırmak, birbirine dayandırmak

tayanışmak gegenseitiges Stützen || karşılıklı dayanışma

tayanmak das Sichstützen || dayanma

tayanmak yölänmək das Sichstützen₂ || dayanma₂

tayanmaklig mit Sichstützen || dayanmalı

tayanmaksız ohne Sichstützen || dayanmasız

tayanmamak das Sich-nicht-Stützen || dayanmama

tayantur- sich stützen lassen (auf) || dayandırmak

tayar † → *tavar*
tayaş- † (alter Fehler für → **tayaniş-*) || (→ **tayaniş-* için eski bir hata)
tayatsı (unsichere Lesung) || (belirsiz okuma)
Taybido † → *Taipidu*
tayçoŋ † → *taičuŋ*
tayču † → *tavčo*
Taydarčın n. pr. (weiblich) || kadın adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Taydarčın T(ä)ŋrim n. pr. (weiblich) || kadın adı
¹**taydu** † → ¹*taidu*
²**Taydu** † → ²*Taidu*
taygan Windhund || tazı (s./bk. Mo. *taiy-a*)
tay gip † → *tai-gep*
t(a)ygünt(a)n † → *t(a)igünt(a)n*
tayhiŋsı † → *taiheŋsi*
¹**Tayınčak** † → ¹*Toyinčog*
²**Tayınčak** † → *Takčok*
Tayisma † → *Tavişman*
tayıt- abgleiten lassen || kaydırmak; abbringen (von) || (bir şeyden) caydırmak
tayin << Skt. *tāyin* n. pr. (ein Cakravartin) || bir Cakravartin'in adı
taykaytakı † → *taikaitakı*
tay kiu † → *tai-hiu*
Taykim † → *Taikim*
taykingtin † → *taikiäk-ten*
taykiŋ † → *taikiŋ*
Taykuş Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Taykuş Ärdäm Ügä n. pr. (männlich) || erkek adı
taymak Hinabgleiten, Herabfallen (auch von einer höheren Existenzform), Rückfälligwerden || kayarak aşağı düşme, aşağı düşme (yüksek bir varlık şeklinden de), tekerrür etme, tekrarlama
taymak ävrilmäk Rückfälligwerden₂ || yeniden işleme₂, tekrarlama₂
taymak törölüg dem Gesetz des Herabfallens unterworfen (Götter) || aşağı düşme kanunlu (tanrılar)
taymak tüşmäk Hinabgleiten₂, Herabfallen₂ || kayarak aşağı düşme₂, aşağı düşme₂
taymak yanmak Rückfälligwerden₂ || yeniden işleme₂, tekrarlama₂
taymahlıg mit Hinabgleiten || kayarak aşağı düşmeli
taymaksız ohne Hinabgleiten || kayarak aşağı düşmesiz; das Nichthinabgleiten || kayarak aşağı düşmeme
taymaksız oron die Stätte ohne Hinabgleiten || aşağı düşmeme yeri

taymaksız tugmaksız ohne Hinabgleiten und ohne (Wieder)geburt || aşağı düşmesiz ve (yeniden) doğmasız
taymamak Nichthinabgleiten, Nichtherabfallen || kayarak aşağı düşmeme, aşağı düşmeme
tay-pay-lin-şi † → *tai-pai-len-şe*
taypažaki † → *taipažake*
Taypıtu † → *Taipitu* → *Taipidu*
Taypodu † → *Taipodu*
Taypokü † → *taipokü*
taypoşaki † → *taipoşake* → *taipaşake*
tayrklıg † (alter Fehler für → *tayaklıg*) || (→ *tayaklıg* için eski bir hata)
taysang † → ¹*taisan*
tay-si † → *tauşi*
Tayso † → *Taiso*
Tayşeŋ † → ²*Taişeŋ*
tayşı † → ¹*taişi*
tayşıçı † → *taişiče*
tayşiŋ † → ¹*taişeŋ*
tayşiŋ † → ¹*taişeŋ*
Tayşiŋdu † → *Taişeŋdu*
Taytarčın → *Taydarčın*
taytse † → *taitse* → ¹*tetse*
Taytsi † → *Taitse*
tay tsin vasi † → *tai-tsi-ensi*
Taytso † → *Taitso*
taytsoki † → *taitsoke*
tay-tsüŋči-sı † → *tai-tsüŋči-si*
taytur- abgleiten lassen || kaydırmak; verlustig gehen lassen || bir şeyi kaybettirmek
tayturmak (vom Versenkungszustand) Abgleitenlassen || (meditasyon durumundan) kaydırma
tayturmak itdürmäk Abgleitenlassen (vom) und Verlierenlassen (des Versenkungszustands) || (meditasyon durumundan) kaydırma ve (meditasyon durumunu) kaybettirme
tayva † → ¹*udug*
tay-yin † → *tai-yin*
¹**taz** kahl || kel; (Pferd) unbeschlagen || (at) nalsız
²**Taz** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Taz At Bay ~ Taz Atbay n. pr. (männlich) || erkek adı
Taz Inal n. pr. (männlich) || erkek adı
Taz Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı
Taz Kumbur n. pr. (männlich) || erkek adı
Taz Küŋ T(ä)ŋrim n. pr. (weiblich) || kadın adı
Taz Tu n. pr. (männlich) || erkek adı
Taz Tutuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı
Tazuk Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Tazuk Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı

Tazuk Tegin T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı

taž < Neupers. tağ Krone || taç

t(ä)bä (r) → tävä

täbäz † → täpöz → täpiz

täbin- † → täpin-

täbirtsiz † → täpirtsiz

täbrä- † → täprä-

täbränčsiz † → täpräncsiz

täbrät- † → täprät-

Tädmilig n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tädmilig Kara Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

täg wie, gleich, gleichsam (auch Äquivalent von Skt. *iva*) || gibi, benzer (Skt. *iva*'nın da eş değeri); zusammen mit vorangehendem Verb auf *-gu*, *-magu*, *-guluk* oder *-maguluk*: modale Bedeutung || *-gu*, *-magu*, *-guluk* veya *-maguluk* üzerine önceki fiiliyle birlikte: niteleme manası; das Ähnlichsein || benzer olma

†täg- ~ t(ä)g- gelangen || varmak, ulaşmak; erreichen, erlangen, bekommen || erişmek, elde etmek, değmek; (j-m) zugute kommen, zugehören, erwerben || (birisine) faydası dokunmak, ait olmak, kazanmak; sich begeben (nach) || gitmek; (j-n) treffen || karşılaşmak, rastlamak; betreffen || ilgilendirmek; (j-m etw.) antun, (etw.) anhaben || (birisine bir şey) yapmak, zarar vermek; angreifen || saldırmak; (Bestrafungen) zuteil werden || (cezalar) nasip olmak; (Zeit) kommen || (vakit) gelmek; zur Wirkung kommen || tesir etmek, etkisini göstermek (s./bk. ToçA *täk-*)

tägdöktä (mit Dativ) was ... anbetrifft, was ... anbelangt || ... -ya gelince, ... -ya kalırsa

†täg- † (statt *tägzün* lies → ²*Tözün*) || (*tägzün* yerine oku: → ²*Tözün*)

tägäläy < Mo. *degelei* Jacke || ceket

Tägäli † → tägäläy

tägär → †*t(ä)gir*

tägärä → *tägrä*

täggü Sicheinstellen || zuhur etme

†tägi bis || dek, değin, kadar

†tägi † (lies *tar(i)r* → *tari-*) || (oku: *tar(i)r* → *tari-*)

tägičä bis hin zu ... || ... kadar

tägili reichend (bis) || (kadar) yeterli

t(ä)gil nicht vorhanden || mevcut değil, yok

t(ä)gil bol- verloren gehen || kaybolup gitmek

†tägil- absteigen || inmek

†tägil- geblendet werden, blind werden, verwirrt sein || körleşmek, körlenmek, kafası karışık olmak

t(ä)g(i)lmäk Absteigen || inme

†tägim wert, würdig || değer, layık; Würde || haysiyet, onur

†tägim † → *tärim*

†tägim † → ¹*tägi*

tägimčä geziemend || münasip, uygun

tägimlig würdig, wert || layık, yakışır, değer; teilhaftig || katılımlı; berechtigt || yetkili, haklı (s./bk. Mo. *tegimlig*)

tägimlig bol- zuteil werden || nasip olmak

tägimsiz unwürdig, nicht berechtigt, nicht wert (zu) || layık olmayan, yetkili olmayan, haksız, değmez

†tägin gleich, wie || gibi, aynı, benzer

†tägin † → *täkin*

†tägin- (modales Respektsverb) ergebenst etwas tun, mit Verehrung ... machen || saygıyla ... yapmak, (saygı ifadesi) yerine getirmek; gelingen || başarıyla sonuçlanmak; fühlen, empfinden || duymak, hissetmek; etwas bewerkstelligen || yerine getirmek, gerçekleştirmek; (sich einer Sache) hingeben, (sich einer Sache) widmen || (kendini bir şeye) vermek, uğraşmak; sein, vorkommen || olmak, bulunmak, mevcut olmak; sich verhalten || davranmak; genießen || tadını çıkarmak; heißen || adı ... olmak; (mit *ämğäk*) leiden, erleiden, erdulden || (*ämğäk* ile birlikte) katlanmak, dayanmak, acı çekmek; (etw.) hinnehmen, akzeptieren, annehmen || (bir şeyi) hazmetmek, kabul etmek; erlangen || elde etmek, varmak, ulaşmak; (Gestalt) annehmen || (şekil) almak, (vücut) bulmak; ausreichen || yetmek; (Weihe) empfangen || (takdis) almak; (Gebote) einhalten, befolgen || (dinî emirlere) uymak, yerine getirmek

tägin-aša- empfangen₂, erleiden₂ || almak₂, dayanmak₂, katlanmak₂

tägin-tut- annehmen₂ || kabul etmek₂

†tägin- † (statt *täginti* ist → ¹*tarugaçı* zu lesen) || (*täginti* yerine → ¹*tarugaçı* okunmalı)

†tägin- † → ¹*täg-*

†tägin- † → *yarlıka-*

†täginč Gelegenheit || fırsat; Gewinn || kazanç, kâr

täginč čola Gelegenheit₂ || fırsat₂

†täginč bis || kadar

†täginčä bis hin || kadar

†täginčä † → *t(ä)hinčä*

täginčäk(i)yä † → *t(ä)hinčäk(i)yä*

täginčk(i)yä eine geringe Gelegenheit || küçük bir fırsat

täginčlig mit Gelegenheit || fırsatlı

täginčsiz ohne Gelegenheit || fırsatsız; Zustand ohne Gelegenheit, (einen Buddha zu treffen) || (bir Buda'yla buluşma) fırsatı olmayan durum

tāginčsiz oksuz ohne Gelegenheit₂ || firsatsız₂
tāginčsiz oronlar die Orte ohne Gelegenheit,
(den Buddha anzutreffen) (Skt. *akṣaṇa*) ||
(Buda'yla buluşma) fırsatı olmayan yerler
(Skt. *akṣaṇa*)
tāginčsiz tamu Hölle ohne Gelegenheit,
(einen Buddha zu treffen) (altuig. Äqui-
valent von Skt. *avīci*) || (Buda'yla buluşma)
firsatsız olmayan cehennem (Skt. *avīci*'nin
eski Uygurca eş değeri)

tāginčülāmāk das Gelangen (?) || ulaşma,
varma (?)

tāgingülük zu erlangen, zu erreichen || elde
edilen, ulaşılan

tāgingülüksüz nicht zu erlangen, nicht zu
erreichen || elde edilemeyen, ulaşılamayan

tāginmāk Erlangung, Erleiden, Empfangen ||
ele geçirme, elde etme, ulaşma, alma, acı
çekme, teslim alma; Empfindung (Skt. *vedanā*)
|| duygu, his (Skt. *vedanā*); Genießen || tadını
çıkarma, zevk duyma; Glaube || inanç, inanma;
Darbringen || sunma

tāginmāk aşamak Empfindung₂ (Skt. *vedanā*)
|| duygu₂, his₂ (Skt. *vedanā*); Genießen₂ ||
tadını çıkarma₂, zevk duyma₂

tāginmäkiğ sakınçığ öçürmäkiğ dyan die
Versenkung, die in der Auslöschung der
Empfindung und der Gedanken besteht ||
hissi ve düşünceyi söndüren meditasyon
tāginmäkiğ sakınçığ öçürmäkiğ kutrulmak die
Befreiung, die in der Auslöschung der
Empfindung und der Gedanken besteht ||
hissi ve düşünceyi söndüren kurtuluş

tāginmäkiğ im Empfangen bestehend, mit
Empfindung || teslim almalı, hisli

tāginmāmāk Nichtgenießen || tadını çıkar-
mama, zevk duymama

tāgintür- erlangen lassen, (Strafe) zumessen,
zukommen lassen, verabreichen || elde ettir-
mek, ulaştırmak, verdirilmek, (ceza) ölçmek,
yaklaştırmak, vermek

tāgintür- tutdur- zukommen und erfassen
lassen || yaklaştırmak ve tutturmak

1t(ä)gir Anteil, Erbteil || pay, hisse, miras payı;
Wert || değer

2tāgir † → *çakir*

tāgir- → *tāgür-*

Tāgirči n. pr. (männlich) || erkek adı

tāgiri † → *ätینگiri*

tāgirmän Mühle || değirmen (s./bk. Mo.
tegerme(n), *teğirmen*)

1tāgirmänči Müller || değirmenci (s./bk. Mo.
tegermeči(n))

2Tāgirmänči n. pr. (männlich) || erkek adı

3tāgirmänči † (lies *tāgirmänniğ* → *tāgirmän*) ||
(oku: *tāgirmänniğ* → *tāgirmän*)

tāgirmäntäki in der Mühle befindlich ||
değirmendeki

tāgirmi rund, herum, ringsherum || yuvarlak,
çevresinde, etrafında; vollkommen || mükem-
mel, kusursuz; kreisförmig || dairevi, daire
şeklinde; Kreis, Rund, etwas Rundes || daire,
yuvarlak bir şey

tāgirmi başl(i)ğ törtgiğ adaklığ mit rundem
Kopf und quadratischen Füßen = ganz ein-
fach (Calque nach dem Chin.) || yuvarlak
başlı kare ayaklı = çok basit (Çinceye göre
bir öyküntü)

tāgirmi körklä y(a)ruk runder und schöner
Glanz (Aureole) || yuvarlak ve güzel parlıtı
(azizlerin başlarının etrafındaki ışık tacı)

tāgirmi tam Rundmauer, Umfassungsmauer,
Ringmauer || yuvarlak duvar, çevre duvarı,
halka şeklinde duvar

tāgirmi tolu ädgü kılınč utlısı Vollkommene₂
Frucht der guten Tat (scil. *sambhogakāya* =
Epitheton Buddha Locanas) || mükemmel₂
iyi iş meyvesi (yani, *sambhogakāya* = Buda
Locana'nın lakabı)

tāgirmi tolu y(a)ruk runder und voller Glanz
(Aureole) || yuvarlak ve tam parlıtı
(azizlerin başlarının etrafındaki ışık tacı)

tāgirmi ürtgün kreisförmige Tenne || daire
şeklinde harman yeri

tāgirmi yarukluğ tilgän rundes Glanzrad
(Aureole) || yuvarlak parlıtı tekerleği (aziz-
lerin başlarının etrafındaki ışık tacı)

tāgirmidäki im Kreis befindlich || dairedeki

tāgirmiläyü herum, ringsherum, rundherum ||
etrafında, çevresinde, çepeçevre; circa, unge-
fähr || tahminen, yaklaşık, aşağı yukarı; Um-
fang, Grundriss || çevre, yatay kesit

tāgirmiläyü beş miñ bärä im Umfang von
fünftausend Meilen || çevrelediği alan beş
bin mil

tāgirmiläyü kavza- ringsum umringen ||
çevresini sarmak

tāgirmiläyü kurşayu rundherum₂ || çepe-
çevre₂

tāgirmiläyü kurşayu ädgü ädrämlär üzä etiglig
yaratıgıg Der rundherum₂ mit Tugenden
ausgestattet₂ ist (Buddhaname) || çepe-
çevre₂ erdemlerle donatılı₂ (bir Buda'nın
adı)

tāgirmiläyüki umgebend, herum führend ||
etrafı çevreleyen

tāgirmisig → *yakın tāgirmisig* → *yakın*

tāgiş- gemeinsam erlangen, zusammentreffen,
sich treffen || birlikte almak, ulaşmak, varmak,
rastlaşmak, buluşmak

t(ä)git → *teğit*

tägk(i)yä → *muni tägk(i)yä*

tägläçgüti † (alter Fehler für → *t(ä)rklatgüci*) ||
(→ *t(ä)rklatgüci* için eski bir hata)

tägläl- geblendet werden || kör edilmek

täglär- blenden, blind machen || kör etmek

tägläš- einander blenden || birbirini kör etmek

täglätgüci † → *t(ä)rklatgüci*

täglök ~ t(ä)glök blind || kör, gözleri görmeyen;
Blinder (Skt. *andha*) || kör kişi (Skt. *andha*)

täglök karagu blind₂ || kör₂, gözleri görmeyen₂

t(ä)glök kulun (r) blindes Fohlen || kör tay, kör at yavrusu

täglök tınl(ı)g Blinder || kör kişi

täglök yüz agın aksak çolok kal igliq toğalıq Blinder, Tauber, Stummer, Lahmer, Aus-sätziger, Geisteskranker (oder allgemein) Kranker₂ || kör, sağır, dilsiz, aksak, cüzzam, akıl hastası (veya genel) hasta₂

täglöklär közi die Augen der Blinden || körlerin gözü

täglüg † → *täglök*

täglügän Geier, Aasgeier, Schmutzgeier || ak-baba, mısır akbabası

†tägmä alles || hep, hepsi, her şey

†tägmä † → *tegmä*

tägmäk Gelangen (zu), Hinübergelangen || (bir şeye) erişme, (bir şeyi) elde etme, varma, ulaşma, öteye erişme; zur Wirkung Kommen || tesir etme, etkisini gösterme

tägmämäk nicht zur Wirkung Kommen || tesir etmeme, etkisini göstermeme

tägmäzkänki noch nicht erreicht habend (Skt. *anāgama*) || henüz nail olmayan (Skt. *anāgama*)

tägmäzkänki tayak dyan noch nicht erreicht habende Stütz-Versenkung (Skt. *anāgama-yadhāna*) || henüz nail olmayan mesnet meditasyonu (Skt. *anāgamyadhāna*)

†tägrä herum, ringsum, um ... herum || çevresinde, etrafında, çevresi, dört bir tarafı; betreffend, bezüglich || ilgili, ilişkin, hakkında; Umgebung, Umgegend || çevre, etraf

tägrä tägzin- rundherum gehen || etrafından dolaşmak

tägrä tolı ringsherum₂ || etrafında₂, çepeçevre₂

tägrä tolı tägzin- um₂kreisen || etrafında₂ dönme

†tägrä † → *†täväci*

tägrägi † → *tägräki*

tägräki umgebend, um ... herum gelegen || etraftaki, etrafı çevreleyen

tägräki kiši die Leute ringsherum || etraftaki insanlar, çepeçevre insanlar

tägrälig umgebend || etrafı çevreleyen, çeviren

Tägränč Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tägränč Y(a)ŋa n. pr. (männlich) || erkek adı

tägräsintä um ... herum || ... çevresinde, ... etrafında

tägrätgüci † (Verschlimmbesserung von *täglätgüci* † in der Edition; lies → *t(ä)rklatgüci*) || (yayındaki *täglätgüci* † için yanlış düzeltme önerisi; oku: → *t(ä)rklatgüci*)

tägriglä- † → *tägriklä-*

tägriki → *tägräki*

tägriklä- umzingeln, (Wild) umstellen, umgeben || sarmak, çemberlemek, etrafını çevirmek, kuşatmak; umringt sein, umgeben sein || çevrili olmak, kuşatılmış olmak

tägriklä- avla- umzingeln₂, umgeben₂ || sarmak₂, çemberlemek₂, etrafını çevirmek₂, kuşatmak₂

tägriklä- kavza- umgeben₂ || kuşatmak₂

tägriklän- umringt sein, umgeben sein, umzingelt sein || çevrili olmak, kuşatılmış olmak

tägriklät- umgeben sein || çevrili olmak

tägrilmäklig † (alter Fehler für → *tägsilmäklig*) || (→ *tägsilmäklig* için eski bir hata)

tägrül- gebracht werden || getirilmek

tägsik † → *tägsig*

tägsig Reichweite || bir şeyin erebileceği uzaklık, menzil, erim

tägsil- ~ **t(ä)gsil-** sich ändern, sich verwandeln (in), rückfällig werden || değişmek, dönüşmek, tekrarlamak, tekerrür etmek; sich abwenden (von) || (bir şeyden) yüz çevirmek; sich verändern || değişmek; (Stimme) verstellen || (ses) değiştirmek; sich reinkarnieren || yeni bir canlı olarak tekrar doğmak

tägsil- arta- sich verändern und schwinden || değişmek ve yok olmak

tägsil- buzul- arta- alkan- sich verändern und schwinden₃ || değişmek ve yok olmak₃

tägsil- kıyıl- sich verändern und vergehen || değişmek ve dinmek

tägsil- sıkıl- sich verändern und bedrückt sein || değişmek ve sıkılmak

tägsildür- veranlassen, dass ... sich verändert, eine Veränderung hervorrufen || değiştirtmek
tägsildür- kıyıldur- veranlassen, dass ... sich verändert oder zugrunde geht || değiştirtmek ve yok oldurmak

tägsilmäk Veränderung, Wechsel || değişme, değişiklik, değişim

tägsilmäk artamak Veränderung und Ver-gänglichsein || değişiklik ve geçici olma

tägsilmäk ämgäk Leid durch Veränderung (Skt. *vipariṇāmaduḥkhatā*) || değişiklik acısı (Skt. *vipariṇāmaduḥkhatā*)

tāgšilmāk kıyılmak Veränderung und Vergehen || *değişiklik ve yok olma*
tāgšilmāklig Veränderung-, zur Veränderung gehörig, der Veränderung unterworfen || *değişme ..., değişmeli, değişim ...*
tāgšilmāklig törö Gesetz der Veränderung || *değişiklik kanunu*
tāgšilmāksiz unumkehrbar, unveränderlich || *geri döndürülemez, değiştirilemeyen, değişmez; Unveränderlichkeit || değişmezlik*
tāgšilmāksiz āzüsüz unveränderlich und nicht-illusorisch || *değiştirilemeyen ve aldatıcı olmayan*
tāgšilmāksizin bol- unveränderlich sein || *değişmez olmak*
tāgšilmāz unveränderlich || *değişmez, değiştirilemeyen*
tāgšür- verändern, ändern, austauschen, wechseln, umwandeln, verwandeln, umgestalten || *değiştirmek, başkalaştırmak, mübadele etmek, dönüştürmek, çevirmek; (eine Stadt) verlegen, verlagern || (bir şehrin) yerini değiştirmek, taşımak; (seine Stimme) verstellen || (sesini) değiştirmek*
tāgšürmāk Verwandlung, Umgestaltung, Änderung || *değiştirme, değişiklik, değişim*
tāgšürmāklig ~ tāgšürmāk(lig) mit Änderung, mit Veränderung || *değiştirmeli, değişiklikli, değişimli*
tāgšürmāk ketārmāklig mit Änderung oder Aufgeben || *değişiklikli ve bırakmalı*
tāgšürmāklig ėnlayu bilgā bilig die wahre Weisheit des Veränderns || *değişikliğin gerçek bilgeliği*
tāgšürt- austauschen lassen || *değiştirtmek*
tāgšürüš- austauschen || *değiştirmek, değiş tokuş yapmak*
tāgšüt Ersetzung, Verwandlung, Tausch || *dönüşüm, mübadele, değiş tokuş, yerine koyma; Gegensatz, Gegenteil || karşıtlık, aksi, zıt; Verstreichen, Vergehen || geçip gitme*
tāgšüt ātöz Verwandlungskörper, Transformationskörper (Skt. *nirmānakāya*) || *değişim vücudu, dönüşüm bedeni (Skt. nirmānakāya)*
tāgšütinċā gemäß dem Gegenteil (von ...) || *(bir şeyin) aksine göre*
t(ā)göl (r) → *t(ā)gil*
tāgölök → *tāglök*
Tāgün Bestandteil eines Personennamens || *kişi adının bir bölümü*
tāgür- gelangen lassen, erreichen lassen, berühren lassen, zukommen lassen, erlangen lassen || *değdirmek, ulaştırmak, eriştirmek, yakınlaştırmak, elde ettirmek; (Scheitel) neigen || (başın tepesi) eğmek; (in Gefahr) brin-*

gen, bringen (zu) || (tehlikeye) atmak, getirmek; (Dankbarkeit) entgegenbringen || (minnetarlık) göstermek; (Strafe) verhängen || (ceza) vermek; niederwerfen || yere sermek; darbringen || sunmak; (Leichnam) überführen || (ceset) taşımak, yerleştirmek
tāgürü elt- ~ elit- geleiten, bringen || *refakat etmek, eşlik etmek, getirmek*
tāgürgüċi Zuträger || *dedikoducu, gammad*
tāgürmāk Bringen, Gelangenlassen || *getirme, değdirme*
tāgürmāk ulamak Gelangenlassen und Weitergeben || *değdirme ve iletme*
tāgürt- schicken, zukommen lassen, bringen || *göndermek, yollamak, göndertmek, yaklaştırmak, getirmek; gebracht werden || getirilmek*
tāgürt- id- schicken₂ || *göndermek₂*
tāgürtċi Eskorte, Begleiter, Geleitschutz || *refakatçi, eşlik eden kişi, koruma*
tāgürtċi kiši Geleitpersonal || *koruma görevlisi*
tāgürtür- veranlassen gelangen zu lassen, veranlassen zukommen zu lassen, (Schmerzen, Pein) zukommen lassen || *getirtmek, göndertmek, (ağrı, sıkıntı) çektirmek*
Tāgüz Bestandteil eines Personennamens || *kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı*
tāgzig Kreisen || *dönme, dolaşma*
tāgzig sab Kreisen (in der) Sahā-(Welt) || *Sahā (dünyasında) dönme*
tāgzim Bausch, Tampon || *buruşturulmuş kumaş, tampon, fitil*
tāgzin- kreisen, sich drehen, kreiseln, wandeln, sich wenden (nach), sich umwenden || *dönmek, dolaşmak, topaç gibi dönmek, arkasını dönmek*
tāgzin- kadırl- sich umwenden₂, sich drehen₂ || *arkasını dönmek₂, dönmek₂*
tāgzin- katna- sich drehen und sich wiederholen || *dönmek ve tekrara düşmek*
tāgzin- tāvırl- sich drehen₂ || *dönmek₂*
tāgzin- toln- sich drehen₂ || *dönmek₂*
tāgzin- yıgrıl- sich drehen und sich kräuseln || *dönmek ve kıvrılmak*
tāgzinip avlap al- sich sammeln₂ || *kendini toparlamak₂, toplanmak₂*
tāgzinü en- herabkreiseln || *aşağıya topaç gibi dönmek*
tāgzinċ Umdrehung, Drehung || *döndürme, dönme, devir; Strudel, Welle || burgaç, dalga, girdap; Buchrolle || kitap tomarı (vgl./krş. Sogd. prw'rt, prwrt); Kapitel || bölüm; Spirale (im Schneckenhorn) || (salyangozdaki) spiral (→ tāgzininċ)*

tägzinçlän- gedreht sein, sich drehen, sich wenden || çevrilmiş olmak, dönmüş olmak, dönmek

tägzinçlig (Schmuckstück) mit Einfassung || (taki, süs) kenarı çevrili, kenarı süslü; mit Drehung || dönüştür; gedreht || çevrilmiş, bükülmüş, dönmüş; mit ... Kapiteln || ... bölümlü

tägzinçtäki im ... Kapitel enthalten || ... bölümdeki

tägzinçtük (Haar) Wirbel || (kafa arkasında saç) tepesi

tägzindür- → *tägzintür-*

tägzindürmāk Kreisenlassen || döndürme

tägzingü Wandelgang || kulis, lobi, hol; Kreisen || dönme

tägzininç Strudel, Welle || girdap, dalga (→ *tägzinç*)

tägzinmāk Sichdrehen, Sichwenden, Kreisen || dönme, dolaşma

tägzinmāk kalmak das Hin- und Herflattern₂ (Vogel) || (kuş) oraya buraya pır pır etme₂, sağa sola çırpınma₂

tägzintür- kreisen lassen (auch Äquivalent von Skt. *vartaya-*), sich drehen lassen, (Gedanken) schweifen lassen || döndürmek, (Skt. *vartaya-*'nın da eş değeri) (düşünce) gezdirmek, dolandırmak

tägzintürü umgebend || çeviren, saran

t(ä)k ~ tāk nur, allein, lediglich, rein || yalnız, sadece, ancak, yalnızca, tek, yegâne; einfach, gewöhnlich, von niedrigem sozialen Rang || basit, sade, adi, bayağı, düşük sosyal sınıfa ait

t(ä)k ançak nur₂, lediglich₂ (auch Äquivalent von Skt. *kevala°*) || yalnızca₂, ancak₂ (Skt. *kevala°*'nın da eş değeri)

t(ä)k ärän Laie || rahip olmayan Budist

t(ä)k bir yalañuz einzig und allein || tek ve yalnız

tāk kunçuy Frau von niedrigem sozialen Rang || düşük sosyal sınıfa ait kadın

t(ä)k yalañuz einzig und allein, nur₂, lediglich₂ || ancak ve ancak, yalnızca₂, ancak₂, yegâne₂

tāk yalındık einzig₂ || tek başına₂, yegâne₂

tāk yertincülüğ at die rein weltliche Benennung (Skt. *samvṛtisatya*) || sadece dünyevi adlandırma (Skt. *samvṛtisatya*)

tāk- † (alter Fehler für → ¹tik-) || (→ ¹tik- için eski bir hata)

¹**tākä** kleiner Ziegenbock || teke (s./bk. Mo. teke)

²**Tākä** n. pr. (männlich) || erkek adı

³**Tākä** † → ³Kaya

Tākän ~ Tägrä Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tākän Apa It K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

täki † (lies *tegi[n]* → ¹*tegin*) || (oku: *tegi[n]* → ¹*tegin*)

täkimlig † → *tägimlig*

täkimsiz † → *tägimsiz*

täkin (adv.) allein || yalnız, tek

täkin kurugın yorumak allein und sinnlos Wandeln || yalnız ve anlamsız yürüme

täkin yalañuzın (adv.) allein₂ || yalnızca₂, tek₂

täklär- † → *täglär-*

täklir- † → *t(ä)ñli* (†) → ¹*t(ä)ñri*

täkräki † → *tägräki*

Täkränç † → ²*Tavgaç*

täl- durchbohren, durchdringen, durchlöchern, aushöhlen || delmek, içine geçmek, nüfuz etmek, delik deşik etmek, oymak

täl- topol- durchdringen₂ || delmek₂, içine geçmek₂, nüfuz etmek₂

tälämä umsonst || bedava

tälänçäki † → *talançage* → *talaçange*

tälbir- † → *talpır-*

tälgäk Aufruhr, Erregung || gürültü, kargaşa, heyecan

tälgän- sich erregen, verstreut sein, aufgewühlt sein || heyecanlanmak, tarumar olmak, heyecanlanmış olmak

tälgänmäksiz ohne Erregung || heyecansız

Tälgüi n. pr. (männlich) || erkek adı

tälgülüksüz undurchdringlich || nüfuz etmesiz, içine geçmesiz

Tälik † → ²*Tälök*

¹**tälim** zahlreich, viel, häufig, reichlich, üppig || pek çok, çok, sayısız, sık, bol; dicht || yoğun, sıkı; überfließend || taşan; Mehrzahl, Vielzahl, Übermaß, Menge || çoğunluk, büyük sayı, fazlalık, kalabalık

tälim taşım viel₂, zahlreich₂, reichlich₂ || çok₂, sayısız₂, sık₂, bol₂; überfließend₂ || taşan₂

tälim sehr zahlreich || pek çok

tälim ükkit- vermehren || çoğaltmak

tälim üküš zahlreich₂, reichlich₂, üppig₂ || pek çok₂, bol₂

tälim üküš talañurmaklıg t(ä)ñrilär die Götter mit reichlicher₂ Beredsamkeit || bol₂ hitabetli tanrılar

²**tälim** † → ¹*tärim*

tälimräk zahlreicher, häufiger || daha çok, daha sık

tälim- durchbohrt werden, (Hände) rissig werden, (Erde) sich auftun || delinmek, (eller) yırtılmak, çatlamak, (toprak) açılmak

Tälip † → ²*Tälök*

t(ä)lm(ä)çi → *tılmaçi*

tälmir- (Augen) flattern, (Blick) unstet sein, zittern, unstet blicken || (göz) kırıştırmak, sabit olmayan şekilde bakmak, titremek, huzursuz bakmak

tälmir- bak- unstet blicken₂ || huzursuz bakmak₂

tälmir- kör- unstet blicken₂ || huzursuz bakmak₂

tälmirä bak- unstet blicken || huzursuz bakmak

tälmirä közin mit unstetem Blick || huzursuz bakışlı

tälmirip kör- unstet blicken || huzursuz bakmak

tälmirmäk Zittern || titreme

¹**tälök** Loch, Öffnung (Skt. *randhra*), Löchriges || delik, açıklık (Skt. *randhra*), oyuk

tälök tolpok Loch und Riss || delik ve yarık

²**Tälök** n. pr. (männlich) || erkek adı

tälök(i)yä Löchlein || küçük delik, küçük oyuk

tälöklüg mit Löchern || delikli

tälöksüz ohne Löcher || deliksiz

tälöksüz tolpoksuz ohne Löcher₂ || deliksiz₂

tältök irr, verrückt || deli, divane, mecnun; Verrückter || deli (kişi)

tältök bilgisiz Verrückter und Unwissender || deli ve bilgisiz (kişi)

tältük † → ¹*tältök*

tälük † → ¹*tälök*

tälüklüg † → *tälöklüg*

tälüksüz † → *tälöksüz*

tälvä verrückt || deli; Verrückter || deli (kişi)

tälve † → *tulvi*

¹**täm** Frucht, Resultat, Wirkung (Skt. *phala*) || meyve, semere, netice, etki, tesir (Skt. *phala*)

²**täm** Reduplikationsilbe || pekiştirme hecesi

täm tälim sehr zahlreich || pek çok

¹**tämän** ~ **täm(ä)n** große Nadel, Packnadel || büyük iğne, çuvaldız

tämän yignä große Nadel₂ || büyük iğne₂

²**tämän** † → ¹*taman*

tämäsär ~ **t(ä)mäsär** oder || veya

tämbin < Chin. 罈鉞 *tan bing* (Spätmittelchin. *tʰam *piəŋ*) ein Hohlmaß (30 *tämbin* = ein *kap*; drei *tämbin* = ein *saba*) || bir hacim ölçüsü (s./bk. Mo. *tembin*, *tambin*)

tämdäk < Mo. *temdeg* Beweis || delil, kanıt

Tämiçi ~ **T(ä)miçi** n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**tämür** ~ **t(ä)mür** Eisen || demir; aus Eisen, eisern || demirden, demir; eiserner Wall || demir duvar; widerstandsfähig, kräftig || karşı koyma yeteneği olan, güçlü (s./bk. Mo. *temür*)

täm(i)r bodun mit kräftigen Körpern || güçlü bedenli

tämür bögdä eiserner Dolch || demir hançer

tämür işig eisernes Tau || demir halat

tämür kantik eiserner Stachel || demir diken

tämür kapıg temäklig yol ‚Eisernes Tor‘ genannte Route || ‚Demir Kapı‘ denilen yol

tämür kazgok eiserner Pfahl, Pfahl aus Eisen || demir kazık

tämür oronluklug tamu Hölle mit eiserner Bettstelle || demir karyolalı cehennem

tämür talgok eiserner Nagel || demir çivi

tämür tilgän tag eisernes Ringgebirge (in der buddh. Kosmologie = Skt. *cakravāḍa*) || (Budist kozmolojide) demir halka sıradağlar (Skt. *cakravāḍa*)

tämür toorlug tamu Hölle des Eisennetzes || demir ağılı cehennem

tämür tözlüg von der Natur des Eisens || demir yapılı, demir yaradılışlı

tämür tuç kümüş altun tilgänlig mit dem Rad aus Eisen, Bronze, Silber oder Gold || demir, tunç, gümüş veya altın tekerleklili

tämür üjürlüg tamu Hölle der Eisengrube || demir çukurlu cehennem

tämür ya eiserner Bogen || demir ok yayı

tämür yantırlig tamu Hölle der eisernen Maschine || demir makineli cehennem

tämür yumgaklıg Eisenkugel-, mit Eisenkugeln || demir top ..., demir toplu

tämür yumgaklıg tamu Hölle der Eisenkugeln || demir toplu cehennem

tämür uşak Eisenspäne || demir yonga

temir sua eiserne Kette || demir zincir

²**Tämür** ~ **T(ä)mür** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

²**Tämür** † → ²*Täkä*

Tämür Äsänä n. pr. (männlich) || erkek adı

Tämür Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Tämür Elçi n. pr. (männlich) || erkek adı

Tämür Turmiş n. pr. (männlich) || erkek adı

Tämür Yastokı n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**tämürçi** Schmied || demirci

²**Tämürçi** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tämürçi Elçük n. pr. (männlich) || erkek adı

tämirlig eisern, aus Eisen, Eisen- || demirden, demir, demir ... (s./bk. Mo. *temürlicg*)

tämirlig aşlık Eisen-Küche (Hölle) || demir mutfak (cehennem)

tämirlig tag Eisenberg, Vulkan || demir dağ, volkan

tämirlig toor Eisennetz || demir ağı

tämiz † → *tamiz*

Tämükä ~ **Tämügä** n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**tämür** → *tämür*

²Tämür ~ T(ä)mür n. pr. (männlich) || erkek adı; Teil von Personennamen || kişi adının bir bölümü (s./bk. Mo. *Temür*)

³Tämür † → ²Tämür

T(ä)mür Āsān Kutlug n. pr. (männlich) || erkek adı

Tämür Buka n. pr. (ein Herrscher) || bir hükümdarın adı; n. pr. (männlich) || erkek adı

Tämür Buka Tegin n. pr. (ein Herrscher) || bir hükümdarın adı

Tämür Hagan < Mo. *Temür Qayan* n. pr. (mo. Kaiser) (reg. 1295–1307 n. Chr.) || bir Moğol imparatorun adı (MS 1295–1307 arasında hüküm sürmüş)

Tämür Kaya ~ Tämür K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Tämür Küdägi n. pr. (männlich) || erkek adı

Tämür Ombu n. pr. (männlich) || erkek adı

Tämür Sajun n. pr. (männlich) || erkek adı

Tämür Taş n. pr. (männlich) || erkek adı

Tämür Togrı n. pr. (männlich) || erkek adı

Tämür Turmıš n. pr. (männlich) || erkek adı

tämürči → ¹tämürči

tän- † → *tan-*

¹tänbin → *tämbin*

²tänbin † (lies → ¹t(ä)ŋ und → ¹bilä) || (oku: → ¹t(ä)ŋ ve → ¹bilä)

tänil- (metathetische Var. von → *tälin-*) || (→ *tälin-*’in metatezli varyantı)

t(ä)nse (r) < Chin. 天子 *tian zi* (Spätmittelchin. *t^hian tsz*) Himmelssohn (scil. der chin. Kaiser) || gök oğlu (yani, Çin hükümdarı) (→ *Tentse*)

¹täj ~ t(ä)ŋ < Chin. 等 *deng* (Spätmittelchin. *təŋ*) gleich, wie, ebenmäßig, gleichwertig, ebenbürtig, (mit Dat.) entsprechend, indifferenter || aynı, benzer, gibi, (yönelme hâliyle) denk, eşit, kayıtsız, ilgisiz; Maß, Ausmaß || ölçü, ölçek, oran; Gleichwertigkeit, Äquivalent || eş değerlik, denklik, eş değer; Vergleich || karşılaştırma; Waage || tartı, terazi; Gelegenheit, Möglichkeit || vesile, fırsat, imkân; Erkenntnismittel || idrak aracı; Rang || derece; Gleichmut, Indifferenz (Skt. *upekṣā*) || soğukkanlılık, aldirmama, ilgisizlik (Skt. *upekṣā*) (s./bk. Mo. *teng*)

täj köñül Gleichmut, Indifferenz || soğukkanlılık, aldirmama, ilgisizlik
täj kör- als gleich betrachten || benzer olarak görmek

täj öglüg gleichmütig || sükûnetli

täj täginmäk Gleichmut-Empfindung, indifferente Empfindung || soğukkanlılık duygusu, ilgisiz duygu

täj täj ganz gleich || tamamen benzer, aynı; unterschiedlich, allerlei || farklı, çeşit çeşit

täj tiliksiz Gleichmut und Wunschlosigkeit || soğukkanlılık ve arzusuzluk

täj tirazug Waage₂ || tartı₂, terazi₂

täj tirazug çik tsun šej kav küri kürilik Maß, Waage, Fuß, Zoll, Liter, Deziliter, Scheffel und Malter || ölçü, tartı, arşın, inç, litre, desilitre, ölçek ve tahl için ölçü birimi

täj tuš Äquivalent₂ || eş değer₂

täj tüz (auch mit *birlä*) gleich₂, ebenmäßig₂ || (*birlä*’yle de) benzer₂, denk₂

täj tüz bol- (zeit)gleich₂ stattfinden || aynı (zamanda)₂ olmak

täj tüz eš tuš ebenbürtig₄, gleichkommend₄ || eşit₄, denk₄, eşit olan₄

täj tüz ülüslüg mit gleichem₂ Anteil || aynı₂ paylı

täj ülgü Ausmaß₂ || ölçü₂, mikyas₂; Rang₂ || rütbe₂, derece₂

täj yöläšürüg Vergleich₂ || karşılaştırma₂

²täj † (Verschlimmbesserung im Ms. für → *täjikmäk*) || (el yazmasında → *täjikmäk* için yanlış düzeltme önerisi)

³täj † → ²täj

⁴t(ä)ŋ † → ²t(ä)r

täjäk- † → *täjik-*

täjär- → *täjgär-*

täjärgülüksüz → *täjgärgülüksüz*

täjäš- gleich sein, gleichziehen || denk olmak, (bir kişi ile) aynı konumda bulunmak; vergleichen || karşılaştırmak

täjäši gleich, ebenbürtig, gleichkommend || aynı, eşit, denk, eşit olan

täjäšisiz ~ täjäšis(i)z nicht gleich, nicht ebenbürtig, nicht gleichkommend || aynı olmayan, eşit olmayan, denk olmayan; unvergleichlich || eşsiz, benzersiz

täjäšisiz uz körklä täğirmi unvergleichlich, passend, schön und rund || eşsiz, uygun, güzel ve yuvarlak

täjäšisiz yeg unvergleichlich und hervorragend || benzersiz ve mükemmel

täjäšisiz yöläšürügsüz unvergleichlich₂ || benzersiz₂, eşsiz₂

täjgäšisiz oron die unvergleichliche Stätte (scil. das Nirvāṇa) || eşsiz yer (yani, Nirvāṇa)

täjgär- zumessen, dem Maß von ... anpassen, abwägen || tartmak, ... ölçüsüne uymak, sözünü tartmak

täjgärgülüksüz unvergleichlich, unermesslich || eşsiz, benzersiz, sonsuz, ölçüye sığmaz; Unvergleichlichkeit, Einzigartigkeit || eşsizlik

täjgärgülüksüz tüzgärgülüksüz unermesslich und unergründlich || ölçüye sığmaz ve anlaşılmaz

tāngārgülüksüz buyanlıq mit unermesslichem Puṇya || ölçüye sığmaz Puṇya'lı
tāngārgülüksüz çoğlug yalınlıq Der mit unermesslichem Glanz₂ (Skt. Anantaujas = Buddhaname) || ölçüye sığmaz parlaklıkl₂ (Skt. Anantaujas = bir Buda'nın adı)

tāngāšisiz → *tānāšisiz*

tāngāšisiz unvergleichlich || eşsiz, benzersiz
tāngāšisiz kutlug ıdok unvergleichlich charismatisch || benzersiz karizmatik₂

tānjik- (mit *birlä*) gleichkommen, sich auf eine Stufe stellen, sich annähern || (*birlä*'yle birlikte) (bir şeyle) eşit olmak, kendisini bir seviyede tutmak, yaklaşmak; ausgeglichen sein || eşit olmak

tānjikmāk Gleichwertigsein, Harmonischsein || denk olma, uyumlu olma

*tānjikmāk tüzük*māk Gleichwertigsein₂, Harmonischsein₂ || denk olma₂, uyumlu olma₂

tānjikmāmāk Ungleichartigkeit, Nicht-Gleichsein || farklılık, değişiklik, denk olmama

tānjikmāmāklig mit Ungleichartigkeit, Ungleichartigkeit-, Nicht-Gleichsein- || farklılık, farklılık ..., denk olmama ...

tānjikmāmāklig mün kadag im Nicht-Gleichsein bestehender Fehler₂ || denk olmamaktan oluşan hata₂, denk olmama hatası₂

tānjikmāmāklig yörüg Grund der Ungleichartigkeit || farklılığın sebebi

tānjil- → *tāgil-*

tānjinčä im Maß von ..., ... entsprechend || ... ölçüde, ... göre

tānjinčä yaraginča im Maß von₂ ..., ... entsprechend₂ || ... ölçüde₂, ... göre₂

tānjinčäk(i)yä ~ t(ä)njinčäk(i)yä sei es auch nur im geringen Maße von ... || (... -dan) az ölçüde olsa da

tānjinmāk † → *tānjikmāk*

t(ä)njir † → ¹*t(ä)njiri*

tānjirlik † (alter Fehler für → *tānjirlik*) || (→ *tānjirlik* için eski bir hata)

tānjirt- zusammenbringen (?) || bir araya getirmek, bir araya toplamak (?)

tānjiz das Meer || deniz (s./bk. Mo. *tenggis*)

tānjiz köl Meer₂ || deniz₂

tānjiz- † → *tañız-*

tānjärgülüksüz † → *tāngārgülüksüz*

tānjlä- ~ t(ä)njlä- erproben, abschätzen, abwägen, erwägen || denemek, sınamak, tahmin etmek, dengelemek, düşünmek, düşünüp taşınmak; messen, abmessen || ölçmek, tartmak, hesap etmek; kritisieren || eleştirmek; vergleichen || karşılaştırmak

tānjlä- kolula- erwägen und bedenken || düşünüp taşınmak ve düşünmek

tānjläp kat- (Zutaten zu einem Heilmittel) zu gleichen Teilen mischen || (bir ilacın malzemesi) yarı yarıya karıştırmak

tānjlägülüksüz unmessbar, unermesslich || ölçülemez, ölçüye sığmaz, ölçüsüz

tānjlämāk Analogie (als Erkenntnismittel = Skt. *anumāna*) || analoji (idrak aracı olarak = Skt. *anumāna*); Erwägung || düşünüp taşınma

tānjlämāk bilgä bilig (auf) Analogie (beruhende) Erkenntnis, schlussfolgerndes Wissen (Skt. *anumānika, anvayajñāna*) || analoji(ye dayanan) bilgi, sonuç çıkarıcı bilgi (Skt. *anumānika, anvayajñāna*)

tānjlämäklig mit Erwägung || düşünceli, düşünüp taşınmalı

tānjlä- erwägen, für sich abschätzen || düşünüp taşınmak

tānjlänčsiz unvergleichlich, unschätzbar, unmessbar, unauslotbar || eşsiz, benzersiz, tahmini mümkün değil, ölçülemez, ölçüsüz, sondalanamaz

tānjlänčsiz tälim unmessbar zahlreich || ölçülemeyecek kadar çok

t(ä)njli † (*t(ä)njlirär*: alter Fehler für *t(ä)njrilär* → ¹*t(ä)njri*) || (*t(ä)njlirär*: *t(ä)njrilär* için eski bir hata → ¹*t(ä)njri*)

tānjlig in dem Maße von ..., ... entsprechend || ... ölçüde, ... -ya eşit; gleich || eşit, denk; derartig || bunun gibi, öyle; jemand, der gelassen ist || sükünətli bir kişi; Gelassenheit, Ausgeglichenheit (Skt. *upekṣā*) || soğukkanlılık, serinkanlılık (Skt. *upekṣā*)

t(ä)njri Gott, Gottheit (auch Äquivalent von Skt. *devatā*) || tanrı, ilah (Skt. *devatā*'nın da eş değeri); Himmel, Firmament || gök, gökyüzü; göttlich || ilahi; ehrwürdig || saygıdeğer (s./bk. Mo. *tngri, tenggeri, tenggiri*)

t(ä)njri aftadan (m) der göttliche Bischof || kutsal piskopos

*t(ä)njri ažu*m Götterexistenz || tanrı varlığı, tanrı varlık şekli

t(ä)njri ätözi Götterkörper || tanrı vücudu

t(ä)njri bitigi (m) heilige Schrift, göttliches Buch || kutsal kitap

t(ä)njri bol- sterben (wörtl.: ‚Gott werden‘) || ölmek (kelimesi kelimesine: ‚tanrı olmak‘)

t(ä)njri burhan der göttliche Buddha (auch Äquivalent von Skt. *jina* und *sāstṛ*) || ilahi Buda (Skt. *jina* ve *sāstṛ*'nın da eş değeri); Buddha-Figur, Buddha-Statue || Buda heykeli; (m) der göttliche Prophet || ilahi peygamber

t(ä)njri burhan ätözintä kan üntür- aus dem Körper des göttlichen Buddha Blut fließen lassen (ein Anantarya-Vergehen) || ilahi

Buda bedeninden kan çıkarttırmak (bir Ānantarya suçu)

t(ä)ḡri burhan nomı Lehre des göttlichen Buddha (Skt. *buddhavacana*) || ilahi Buda'nın öğretisi (Skt. *buddhavacana*)

t(ä)ḡri bügü elig ein Herrschertitel || bir hükümdar unvanı

t(ä)ḡri elig göttlicher Herrscher, der göttliche König || ilahi hükümdar, ilahi kral
t(ä)ḡri elig bügü han der göttliche König
Bügü Han || İlahi Kral Bügü Han

t(ä)ḡri elig kutı die Majestät des göttlichen Kaisers, die Majestät des göttlichen Königs || ilahi imparator yüceliği, ilahi hükümdarın ululuğu

t(ä)ḡri elig uygur han der göttliche König, der Uiguren-Herrscher (Herrschertitulatur) || ilahi Kral Uygur Han (hükümdar unvanı)

t(ä)ḡri eligi Götterkönig (auch Name eines Loses) || tanrılar kralı (bir kuranın adı)

t(ä)ḡri hanı Götterkönig || tanrılar kralı

t(ä)ḡri hatumı Göttin || tanrıça

t(ä)ḡri kaḡı göttlicher Vater (der man. Možak) || kutsal baba (Man. možak)

t(ä)ḡri kırkın (m) göttliche Jungfrau (= Lichtjungfrau) || tanrısal bakire (= ışık bakiresi)

t(ä)ḡri kırkınları Götter-Mädchen || tanrı kızları

t(ä)ḡri kızı Göttermädchen || tanrı kızı

t(ä)ḡri kızlarılıg terin kuvrag Schar₂ der Göttermädchen || tanrı kızlarının topluluğu₂

t(ä)ḡri koštar (m) der göttliche Xveštar || kutsal Xveštar

t(ä)ḡri kuvragı Götterschar || tanrı topluluğu

t(ä)ḡri mani burhan (m) der göttliche Prophet Mani || İlahi Peygamber Mani

t(ä)ḡri mājisi Götter-Freuden || tanrı mutluluğu

t(ä)ḡri možak (m) der göttliche Možak, der ehrwürdige Magister || İlahi Možak, saygıdeğer öğretmen

t(ä)ḡri nomı (m) die Lehre Gottes (scil. der Man.) || Tanrının dini (yani, Maniheizm)

t(ä)ḡri oğlanı Götter-Knabe || tanrı oğlanı

t(ä)ḡri oğlu Götter-Sohn || tanrı oğlu; (c) Gottes Sohn (= Jesus) || Tanrının oğlu (= İsa)

t(ä)ḡri oğlılıg š(i)mnu der Göttersohn-Māra (Skt. *devaputramāra*) || tanrı oğlu Māra'sı (Skt. *devaputramāra*)

t(ä)ḡri tamgası (m) das Siegel Gottes || Tanrı damgası

t(ä)ḡri t(a)vgač han der göttliche chinesische Kaiser || kutsal Çin imparatoru

t(ä)ḡri t(ä)ḡrisi Göttergott (Calque nach TochB *ñäktemts ñakte* = Skt. *devadeva, devātideva*) || tanrı tanrısı, Tanrı Tanrısı (TochB *ñäktemts ñakte*'nin öyküntüsü = Skt. *devadeva, devātideva*) (vgl./krş. Sogd. β'γ'n βxtm)

t(ä)ḡri t(ä)ḡrisi burhan y(a)rılıkamiš t(ä)ḡrili yerlitä säkiz törlügin yarumiš yaltrımıš idok darni tana (yip) der heilige Dhāraṇī-Leitfaden₍₂₎, der auf achtfache Weise im Himmel und auf Erden strahl₂ und vom Göttergott Buddha verkündet wurde (Werktitel) || Tanrı Tanrısı Buda tarafından bildirilmiş gökte ve yerde sekiz türlü şekilde parlayan₂ kutsal Dhāraṇī rehberi₍₂₎ (bir metnin başlığı)

t(ä)ḡri tözlüg bodis(a)t(a)v uguşlug von göttlichem Wesen und aus dem Bodhisattva-Geschlecht stammend (Epitheton des mo. Kaisers Mōngke) Dhāraṇī || ilahi özlü ve Bodhisattva soylu (Moğol hükümdar Mōngke'nin unvanı)

t(ä)ḡri ırısı Götterjüngling || tanrı delikanlısı, tanrı genci

t(ä)ḡri ünlüg Der mit Götterstimme (Skt. *Devaruta* = *Buddhaname*) || tanrı sesli (Skt. *Devaruta* = bir Buda'nın adı)

t(ä)ḡri yalavaçı (m) Gesandter Gottes || tanrının elçisi

t(ä)ḡri y(a)lavaçı burhan (m) der Gesandte und Prophet Gottes || tanrının elçisi ve peygamberi

t(ä)ḡri yalḡok kuvragı Götter- und Menschenscharen || tanrı ve insan topluluğu

t(ä)ḡri yalḡoknuḡ bahşısı Lehrer von Göttern und Menschen (Skt. *śāstā devamanuṣyāṇām* = Epitheton des Buddha) || tanrılar ve insanların öğretmeni (Skt. *śāstā devamanuṣyāṇām* = Buda'nın lakabı)

t(ä)ḡri yarlıgı bütür- (c) sterben (wörtl.: ‚den Befehl Gottes ausführen‘) || ölmek (kelimesi kelimesine: ‚tanrının emrini uygulamak‘)

t(ä)ḡri yarlıgın bütür- (c) sterben (wörtl.: ‚den Befehl Gottes ausführen‘) || ölmek (kelimesi kelimesine: ‚tanrının emrini uygulamak‘)

t(ä)ḡri y(a)ruk küçlük bilgä (= Parth. *bay rōšn zāwar žirift*) (m) Gott, Licht, Kraft, Weisheit (die vier Aspekte des Vaters der Größe; auch man. Mantra) || tanrı, ışık, güç ve bilgelik (büyüklüğün babası dört görünüşü; aynı zamanda bir Maniheist Mantra)

t(ä)ḡri y(a)rukı (m) das Licht Gottes || Tanrı ışığı

t(ä)ñri yeri Himmel, Götterland || gök, tanrıların ülkesi; (m) Paradies, Lichtreich || cennet, ışık ülkesi
t(ä)ñri yerilig Himmel-, Götterland- || gök ..., tanrıların ülkesi ...
t(ä)ñri yerintä tugmaklıg tüš Frucht der Wiedergeburt im Himmel || gökte yeniden doğmanın meyvesi
t(ä)ñri yerintäki im Himmel befindlich || gökteki
t(ä)ñri yerintäki sü başı tai sañun der im Himmel befindliche Heerführer General Tai (n. pr. einer Gottheit) || gökteki ordu komutanı General Tai (bir tanrının adı)
t(ä)ñri yertinçütäki im Himmel befindlich || gökteki
t(ä)ñri yolıntakı in der Götterexistenz befindlich || tanrı varlığındaki
t(ä)ñrikä ançola- (m) dem Gott opfern || tanrıya sunmak
t(ä)ñrikä säviš (c) Gottesliebe, Liebe zu Gott || tanrı sevgisi, tanrıya sevgi
t(ä)ñrikä yazın- (m) gegen Gott sündigen || tanrıya karşı günah işlemek
t(ä)ñrilär ärkliġi Herrscher der Götter (Epitheton Indras bzw. Śakras) || tanrılar hükümdarı (İndra'nın veya Śakra'nın lakabı)
t(ä)ñrilär edisi Herr der Götter (Skt. Marudadhıpa = Buddhaname) || tanrılar hükümdarı (Skt. Marudadhıpa = bir Buda'nın adı)
t(ä)ñrilär eligi König der Götter (Skt. Devarāja, Deveśvara = Buddhanamen) || tanrılar kralı (Skt. Devarāja, Deveśvara = Buda adları)
t(ä)ñrilär eligi bäġi König₂ der Götter || tanrılar kralı₂
t(ä)ñrilär hanı König der Götter || tanrılar kralı
t(ä)ñrilär oġulanı Götter-Knabe || tanrı oġlanı
t(ä)ñrilär ordoları Götterpaläste || tanrıların sarayları
t(ä)ñrilär törösi Gesetz der Götter || tanrıların kanunu
t(ä)ñrilär uluġı der oberste der Götter || tanrıların en yükseġi
t(ä)ñrilärkä nomluġ y(a)rlıġın keñürü yaddaçı Der den Göttern die Dharma-Predigt weit ausbreitet (Skt. Bahudevaghüṣṭa = Buddhaname) || tanrılara Dharma vaazını genişçe yayan (Skt. Bahudevaghüṣṭa = bir Buda'nın adı)
t(ä)ñrilärniñ bäġdini Herr der Götter || tanrıların hükümdarı

t(ä)ñrilärniñ tapıngulukı udungulukı Der für die Götter verehrungswürdig₂ ist (Skt. Marutpūjita = Buddhaname) || tanrılar için saygıdeġer₂ olan (Skt. Marutpūjita = bir Buda'nın adı)
t(ä)ñrilärniñ yalñoklarını bahşısı Lehrer von Göttern und Menschen (Skt. śāstā devamanuṣyānām = Epitheton des Buddha) || tanrıların ve insanların öğretmeni (Skt. śāstā devamanuṣyānām = Buda'nın lakabı)
t(ä)ñrili kišili Götter und Menschen || tanrılar ve insanlar
t(ä)ñrili š(i)mnuli (m) Gott und Teufel || tanrı ve şeytan
t(ä)ñrili yalñoklı ätözlüġlär diejenigen mit einem Götter- oder Menschenkörper || tanrı ve insan bedenliler
t(ä)ñrili yäkli (m) Gott und Teufel || tanrı ve şeytan
t(ä)ñrili yerli Himmel und Erde || gök ve yer
t(ä)ñrili yerli säkiz yügümäk (büġülüġ) arviš nom bitig (Charismatisches) Zauberspruch-Sūtra₂ (namens) ‚Die acht Anhäufungen (in) Himmel und Erde‘ (Werktitel) || ‚gök(te) ve yer(de) sekiz tomar‘ (adlı karizmatik) sihirli söz Sūtra₂'sı (bir metnin başlığı)
t(ä)ñrili yerlitä säkiz törlüġin yarumuš yaltrımıš idok nom bitig Heiliges Sūtra₂ (namens) ‚Auf achtfache Weise im Himmel und auf Erden strahlend₂‘ (Werktitel) || ‚sekiz türlü şekilde gökte yerde parlayan₂‘ (adlı) kutsal Sūtra₂ (bir metnin başlığı)

²**T(ä)ñri** Bestandteil von Personennamen || kiři adının bir bölümü
³**t(ä)ñri** † → Torče
⁴**t(ä)ñri** † → ¹täġi
⁵**t(ä)ñri** † (lies täġgäy → ¹täġ-) || (oku: täġgäy → ¹täġ-)
T(ä)ñri A[rya]man n. pr. (männlich) || erkek adı
T(ä)ñri Ay Bermiš Hw(e)št(a)r n. pr. (männlich) || erkek adı
T(ä)ñri Bermiš Oġul Inanç n. pr. (männlich) || erkek adı
T(ä)ñri Büġü El Bilgä Arslan T(ä)ñri Uygur Tärkän n. pr. (ein Herrscher) (reg. 1067 n. Chr.) || bir hükümdarın adı (MS 1067 hüküm sürmüş)
T(ä)ñri Büġü T(ä)ñrikän n. pr. (ein Herrschertitel) || kiři adı (hükümdar unvanı)
T(ä)ñri Kulı n. pr. (männlich) || erkek adı
T(ä)ñri Kulı Kim Sat[] n. pr. (männlich) || erkek adı
T(ä)ñri M(a)r S(a)h[töe] n. pr. (ein man. Geistlicher) || Maniheizt bir din adamının adı
T(ä)ñri Š(a)hryar Astarak Kumaru Košt(a)r n. pr. (männlich) || erkek adı

t(ä)ñriçi Geistlicher, Mönch || tanrıya hizmet eden, tanrının hizmetkârı, rahip; Prediger, religiöser Spezialist || vaiz, dinî uzman
T(ä)ñridä Bolmış İnal n. pr. (männlich) || erkek adı

t(ä)ñridäki ~ t(ä)ñritäki im Himmel befindlich || gökteki

t(ä)ñridäm göttlich, himmlisch || tanrısal, göksel, ilahî, semavi

t(ä)ñridäm amranmak die göttliche Liebe || tanrısal sevgi

t(ä)ñridäm arıg nom (m) die göttliche, reine Lehre (scil. der Man.) || tanrısal, temiz öğreti (yani, Maniheizm)

t(ä)ñridäm arıg süzök göttlich und rein₂ || tanrısal ve saf₂, ilahî ve temiz₂

t(ä)ñridäm ädrämliġ Der mit göttlicher Tugend (Skt. Marut(t)ejas = Buddhaname) || tanrısal erdemli (Skt. Marut(t)ejas = bir Buda'nın adı)

t(ä)ñridäm bilig das göttliche Wissen || tanrısal bilgi, ilahî bilgi

t(ä)ñridäm büġü közin körmäk das Sehen mit dem göttlichen zaubermächtigen Auge (Skt. *divyacaḡsus*) (eine der fünf bzw. sechs übernatürlichen Fähigkeiten des Buddha) || tanrısal ve büyü güçlü gözle görme (Skt. *divyacaḡsus*) (Buda'nın beş veya altı doğaüstü yeteneġinden biri)

t(ä)ñridäm büġü kulkak das göttliche zaubermächtige Ohr (Skt. *divyaśrotra*) || tanrısal ve büyü güçlü kulak (Skt. *divyaśrotra*)

t(ä)ñridäm büġü kulkakin ešidmäk mit dem göttlichen zaubermächtigen Ohr (Skt. *divyaśrotra*) Hören (eine der fünf bzw. sechs übernatürlichen Fähigkeiten des Buddha) || tanrısal ve büyü güçlü kulakla (Skt. *divyaśrotra*) duyma (Buda'nın beş veya altı doğaüstü yeteneġinden biri)

t(ä)ñridäm büġülüg kulkakin ešidmäk mit dem göttlichen zaubermächtigen Ohr (Skt. *divyaśrotra*) Hören (eine der fünf bzw. sechs übernatürlichen Fähigkeiten des Buddha) || tanrısal ve büyü güçlü kulakla (Skt. *divyaśrotra*) duyma (Buda'nın beş veya altı doğaüstü yeteneġinden biri)

t(ä)ñridäm čindan göttliches Sandelholz || tanrısal sandal

t(ä)ñridäm frešti (c) göttlicher Engel || tanrısal meleġ

t(ä)ñridäm hua čäčäklär himmlische Blumen₂ || göksel çiçekler₂, ilahî çiçekler₂

t(ä)ñridäm kız göttliches Mädchen || tanrısal kız

t(ä)ñridäm köz göttliches Auge (Skt. *divyacaḡsus*) (eine der fünf bzw. sechs über-

natürlichen Fähigkeiten des Buddha) || tanrısal göz (Skt. *divyacaḡsus*) (Buda'nın beş veya altı doğaüstü yeteneġinden biri)

t(ä)ñridäm oyun himmlische Musik || semavi müzik

t(ä)ñridäm tirig öz (m) das göttliche lebendige Selbst || tanrısal canlı öz

t(ä)ñridäm tüzülmış göttlich und harmonisch || tanrısal ve ahenkli, ilahî ve uyumlu

t(ä)ñridäm užiklar der göttliche Text || tanrısal metin

²T(ä)ñridäm Bestandteil von Personennamen || kiři adının bir bölümü

T(ä)ñridäm Čakır Ārdini n. pr. (weiblich) || kadın adı

t(ä)ñrikän Herrscher, Thronfolger || hükümdar, veliaht

²T(ä)ñrikän Bestandteil von Personennamen || kiři adının bir bölümü (s./bk. Mo. *Tngriken*)

T(ä)ñrikän Amratmış T(ä)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

T(ä)ñrikän Bars Togrıl Tegin T(ä)ñrim n. pr. (männlich) || erkek adı

T(ä)ñrikän Bäġsig Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

T(ä)ñrikän El Almış Alp Kutlug n. pr. (männlich) || erkek adı

T(ä)ñrikän El Toņa Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı

T(ä)ñrikän Körtlä Hatun T(ä)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

T(ä)ñrikän Körtlä T(ä)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

T(ä)ñrikän Kutlug Tugmış T(ä)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

T(ä)ñrikän Kün Tugmış Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı

T(ä)ñrikän Oġşagu Hatun T(ä)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

T(ä)ñrikän Silig Tärkän Kunčuy T(ä)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

T(ä)ñrikän Takın Kız T(ä)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

T(ä)ñrikän Tegin Kunčuy T(ä)ñrim Herrschertitel (weiblich) || kadın hükümdar unvanı

T(ä)ñrikän Tegin T(ä)ñrim Herrschertitel (Herrscher des Westuġ. Königreichs, Kronprinz usw.) || hükümdar unvanı (Batı Uygur hükümdarı, veliaht vs.)

T(ä)ñrikän Tözlüg Kočo Bäġi Täñrim n. pr. (männlich) || erkek adı

T(ä)ñrikän Tümiş n. pr. || kiři adı

T(ä)ñrikän Tüzmiş Togrıl Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı

T(ä)ñrikän Y(e)ġän n. pr. (männlich) || erkek adı

t(ä)ñrikänimizlig zu unserem Thronfolger gehö-
hörig || velihtımıza ait

t(ä)ñriklä- † → *tägrıklä-*

t(ä)ñrilig Götter-, zu den Göttern gehörig ||
tanrı ..., tanrılara ait; religiös (?) || dinî, dindar
(?)

t(ä)ñrilig luulug säkiz bölök kuvrag die Schar
der acht Abteilungen der Götter und Nāgas
|| tanrı ve Nāgaların sekiz bölüm topluluğu
t(ä)ñrilig luulug säkiz bölök kuvraglar-
katägikilär die zur Schar der acht Abtei-
lungen der Götter und Nāgas Gehörigen ||
tanrı ve Nāgaların sekiz bölüm toplu-
luğuna ait

t(ä)ñrilig š(i)mnu göttlicher Māra (nicht
exakte Wiedergabe von Skt. *devaputramāra*)
(einer der vier Māras) || tanrısal Māra (Skt.
devaputramāra'nın eksiksiz tercümesi değil)
(dört Māra'dan biri)

t(ä)ñrilik Tempel, (pejorativ) Götzentempel ||
tapınak; (m, c) Paradies || cennet

¹t(ä)ñrim ~ täñrim Teil eines Titels (Anrede
für Hochgestellte) || unvanın bir bölümü
(yüksek makamdaki birine hitap); Titel für
vornehme Frauen || soylu kadınlar için bir
unvan; Götting || tanrıça; n. loc. || yer adı

t(ä)ñrim kutı die Majestät der Fürstin ||
haşmetli sultan, sultanın haşmeti

²T(ä)ñrim Teil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü

³T(ä)ñrim † → ²*Tañut*

T(ä)ñrim Kutı Sävinc n. pr. (weiblich) || kadın
adı

T(ä)ñrim Sön Tünärig n. pr. (weiblich) || kadın
adı

t(ä)ñrisiz ohne göttlichen (Beistand) || ilahî
(koruma)sız

t(ä)ñritäm † (lies *täğintim* → ¹*tägin-*) || (oku:
täğintim → ¹*tägin-*)

täñsiz ungleich, maßlos, unermesslich || eşit
olmayan, benzer olmayan, farklı, aşırı, sonsuz,
ölçüye sığmaz

täñsiz tüzsüz kılık ärig der ungleiche,
unebene Charakter₂ || eşit ve düz olmayan
özellik₂

täñsiz tüzsüz ungleich₂ || benzer olmayan₂,
eşit olmayan₂

täñsüz ülgüsüz ädgü adroklug Der mit uner-
messlichen₂ guten Vorzügen (Buddhaname)
|| sonsuz₂ iyi üstünlüklü (kişi) (bir Buda'nın
adı)

täñşi → *täñäşi*

¹täp Reduplikationssilbe || pekiştirme hecesi

täp täğirmi kreisrund || daire gibi yuvarlak,
yusyuyarlak

täp täğirmi parveš kreisrunder Halo, kreis-
runder Nimbus || daire gibi yuvarlak ayla,
daire gibi yuvarlak hale

täp täñ ganz gleich || tamamen eşit

²täp Fundament || temel

täp- ~ t(ä)p- treten, stampfen, zertreten, zer-
trampeln || tepmek, vurmak, tekme atmak,
ayağıyla yere vurmak, çiğnemek, ezmek;
tanzen, einen Steptanz machen || dans etmek,
oyynamak; (in der Ikonografie von Gottheiten)
stehen (auf), (mit dem Fuß auf ...) treten, den
Fuß setzen (auf) || (tanrıların ikonografya-
sında) (... üzerinde) ayakta durmak, ayağın
(üzerine) koymak; gehen, schreiten || gitmek,
adım atmak

täp- bas- (auf)treten₂, den Fuß setzen₂ (auf)
|| basmak₂, ayağımı (üzerine) koymak₂

täp- satga- zertrampeln₂, treten₂ || çiğne-
mek₂, tepmek₂

täp- ürt- zertreten und hinunterdrücken ||
çiğnemek ve aşağı basmak

täp- yanč- (Wein) zerstampfen₂ || (şarap)
havanda dövmek₂

täpär- erschüttert werden || titremek, sarsıl-
mak

täpöz → *täpiz*

täpčä- † → *täprä-*

täpig Auftreten (von Elefanten) || (fil için)
tekme, tepik

täpin Dreschschlitten || döven, önüne koşulan
hayvanlarla çekilen, kızak biçiminde araç

täpinkä ... koşdur- an den Dreschschlitten
schirren || dövene koşturmak

täpin- treten, (Hände und Füße) bewegen,
heftig zucken || tepinmek, (eli ve ayağı)
hareket ettirmek, çok şiddetli hareket etmek,
tepmek; paddeln, (Wasser) treten ||
köpekleme yüzmek, (suda) ayaklarını hareket
ettirmek

täpirä- → *täprä-*

täpirgän Dornenwüste || diken çölü (s./bk. Mo.
debege)

täpirgänlig mit Dornenwüsten, Dornen-
wüsten-, dornenwüstenartig || diken çöllü,
diken çölü ...

täpirtsiz ohne Bewegung || hareketsiz

täpirtsizin (adv.) ohne Bewegung || hareketsiz

Täpiš † → ¹*T(ä)rbiš*

täpiš- aufeinander trampeln || karşılıklı
tepinmek, tepişmek

täpit- zertrampeln lassen || ayaklar altında
ezdirtmek, çiğnettirmek

Täpitki n. pr. (männlich) || erkek adı

täpitmäk Tretenlassen || tekme attırma,
ezdirtme

täpitsiz † (alter Fehler für → *täpirtsiz*) || (→ *täpirtsiz* için eski bir hata)

täpitsizin † (alter Fehler für → *täpirtsizin*) || (→ *täpirtsizin* için eski bir hata)

täpiz ~ **t(ä)piz** wertlos, nichtswürdig || değer-siz, kıymetsiz, namert; Salzwüste || tuz çölü

t(ä)piz kul wertloser Sklave, nichtswürdiger Sklave || değersiz köle

täpiz täpirgän Salz- und Dornenwüste || tuz ve diken çölü

täpiz yavız wertlos₂ || değersiz₂, kıymetsiz₂

täpizdäki in der Wüste befindlich || çöldeki

täpizlig ~ **t(ä)pizlig** mit Salzwüsten, salzwüstenartig, Salzwüsten- || tuz çöllü, tuz çölü ...

täpizlig yer Salzwüsten-Boden || tuz çölü yeri

täpländür- veranlassen, dass ... zertrampelt wird || ... ezdirtmek

täpmäk Treten, Auftreten || tepme, ayak basma

täprä- sich bewegen, zittern, beben, erbeben, (Körperteil) zucken || hareket etmek, titremek, sarsılmak, (organ, vücut parçası) seğirmek; (Luftspiegelung) flirren || (serap) pırıldamak; (Krankheit) ausbrechen || (hastalık) başlamak, baş göstermek; sich ans Werk machen || kollarını sıvamak; sich rühren, sich regen, aktiv werden, gehen || kıvıldamak, hareket etmek, aktif olmak, gitmek; aufbrechen || hareket etmek; springen || zıplamak, atlamak

täprä- büdi- springen und tanzen || zıplamak ve dans etmek

täprä- ırgal- beben₂, erbeben₂ || titremek₂, sarsılmak₂

täprä- kabša- → *täprä- kamša-*

täprä- kamša- beben₂, erbeben₂, zittern und schwanken || titremek₂, sarsılmak₂, titremek ve sallanmak

täprä- ornan- sich regen (oder) sich niederlassen || kıpırdamak (veya) yerleşmek

täprä- törçi- (Krankheit) ausbrechen₂ || (hastalık) başlamak₂, baş göstermek₂

täprämişdä turmuşdä beim Gehen und beim Stehen, wo man geht und steht || gittiğinde ve durduğunda, yürürken ve dururken, gitmede ve durmada

täprägü (Krankheit) Ausbrechen || (hastalık) başlama, baş gösterme

täpräk zitternd, bebend || titrek, titreyen

täprämək Beben, Zittern, Bewegung || sallama, titreme, hareket; (geistiges) Zerstreutsein, Abgelenktsein || (zihinsel) dağınık olma, dağılmış olma

täprämək kamšamak Bewegung₂ || hareket₂

täpräməklig mit Beben, mit Zittern, mit Bewegung, Bewegung- || sallamalı, titremeli, hareketli, hareket ...

täpräməklig yeel mandal Maңdala des Bewegungswindes || hareket rüzgârının Maңdala'sı

täprämäksiz ohne Bewegung, unerschütterlich, ohne Aktivität || hareketsiz, sarsılmaz, etkinliksiz

täprämäksiz kamšamaksiz unerschütterlich₂ || sarsılmaz₂

täprämäksiz köngül tözi die unerschütterliche Bewusstseins-Natur || sarsılmaz bilinç mahiyeti

täprämäksiz täğsilmäksiz törölüg tokulug mit unerschütterlichem und unveränderlichem Dharma₂ || sarsılmaz ve değişmez Dharma₂'lı

täprämäz unerschütterlich, unbeweglich || sarsılmaz, hareketsiz

täprämäz kabšamaz → *täprämäz kamšamaz*

täprämäz kamšamaz unerschütterlich₂, unbeweglich₂ || sarsılmaz₂, hareketsiz₂

täprämäz kamšamaz täpräncsiz unerschütterlich₃ || sarsılmaz₃

täpräñ- (Krankheit) ausbrechen || (hastalık) başlamak, baş göstermek

täpräñcsiz ~ **täpräñcs(i)z** unbeweglich, unerschütterlich || hareketsiz, sarsılmaz; Der Unerschütterliche (Skt. Akşobhya, Acala = Buddhanamen) || sarsılmaz kişi (Skt. Akşobhya, Acala = Budaların adları); Die Unerschütterliche (Name der achten Bhümi = Skt. *acalā*) || sarsılmaz (yer) (sekizinci Bhümi'nin adı = Skt. *acalā*)

täpräñcsiz ätözin unbeweglich || taşınmaz, hareketsiz

täpräñcs(i)z bāk katıg y(a)rılmaz y(a)ruk (m) unerschütterlich, fest₂, sich nicht spaltend und leuchtend || sarsılmaz, sert₂, yarılmaz ve ışıklı

täpräñcsiz b(ä)k y(a)rp y(i)ti knıg unerschütterlich, fest₃ und entschlossen || sarsılmaz, sert₃ ve kararlı

täpräñcsiz idok oron die unerschütterliche heilige Stätte (Skt. *acalābhümi*) || sarsılmaz kutsal yer (Skt. *acalābhümi*)

**täpräñcs(i)z kamšançs(i)z* unerschütterlich₂ || sarsılmaz₂

täpräñcsiz oron die unerschütterliche Stätte (Skt. *acalābhümi*) || sarsılmaz yer (Skt. *acalābhümi*)

täpräñcsiz turmuş einer, der unerschütterlich dasteht (Skt. *akopyalakṣaṇa*) (Stufe auf dem buddh. Erlösungsweg) || sarsılmaz

duran (Skt. *akopyalakṣaṇa*) (Budist kurtuluş yolunda bir basamak)
tāprānčsiz yayılmaksız unerschütterlich und ohne Schwanken, unerschütterlich₂ || sarsılmaz₂
tāprānčsizin yori- sich nicht von der Stelle rühren || yerinden kulmildamak

¹*tāprānmāksiz* † → *tāprānčsiz*
²*tāprānmāksiz* † → *tāprāmāksiz*

tāprāš- gemeinsam zittern || titreşmek, birlikte titremek; sich bewegen || hareket etmek
tāprāt- zum Zittern bringen, bewegen, in Bewegung versetzen, (Heer) losmarschieren lassen || titretmek, hareket ettirmek, (ordu) yola koydurmak; erschüttern || sarsmak; stören || rahatsız etmek; (Glocke) läuten || (çan, zil) çalmak; (ein Musikinstrument) spielen, anschlagen || (müzik aleti) çalmak, çınlatmak
tāprāt- kamsāt- zum Zittern bringen₂, erschüttern₂ || titretmek₂, sarsmak₂; stören₂ || rahatsız etmek₂
tāprāt- titrāt- zum Zittern bringen₂, erschüttern₂ || titretmek₂, sarsmak₂

tāprātgülüksüz unerschütterlich || sarsılmaz
tāprātgülüksüz küçlüğ kösönlüğ Der mit unerschütterlicher Kraft₂ (Buddhaname) || sarsılmaz güçlü₂ (bir Buda'nın adı)

tāprätıl- in Bewegung gesetzt werden (*tāprätılmiş* auch Äquivalent von Skt. *pavanerita*), erschüttert werden || titretilmek, ettirilmek (*tāprätılmiş* Skt. *pavanerita*'nın da eş değeri), sarsılmak
tāprätıl- saçıl- örlätıl- (Geist) erschüttert, zerstreut oder gepeinigt werden || (zihin) sarsılmak, saçılmak veya eziyet edilmek

tāprätmāk In-Bewegung-Setzen, Erschüttern || titretme, hareket ettirme, sarsma

tāpse → *tepse*
tāpsi † → *tāpse* → *tepse*
tāptür- zertrampeln lassen, treten lassen || ezdirmek, ayak bastırmak

¹**tār** Schweiß || ter
²**tār ~ t(ä)r** Miete, Mietpreis || kira, kira bedeli; Naturallohn || kısmen tarım ürünleri vererek veya bedenen hizmet ederek ödeme yapma
tārka al- leihen, mieten || kiralamak, ödünç almak
tārka alıl- in Miete genommen werden || kiralanılmak, kiralık olarak alınmak
t(ä)rka ber- vermieten, verleihen || kiraya vermek, ödünç vermek

³**tār** † → ¹*tar*
⁴**tār** † → ¹*bar*

Tārbi Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Tārbi Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**Tārbiš ~ T(ä)rbiš** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
²**Tārbiš** † → ¹*tarugači*

Tārbiš Apam n. pr. (männlich) || erkek adı
Tārbiš K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı
T(ä)rbiš Kaymıš n. pr. (männlich) || erkek adı
tārči † → ⁴*taç*

tārgän < Mo. *terge(n)* Wagen || araba
t(ä)rgri † → ¹*t(ä)gri*

¹**tāri ~ t(ä)ri** Haut, Fell, Leder || deri, meşin
²**tāri** † → ¹*tüš*

tārilgü (br) Fortbestand, Dauer (Äquivalent von Skt. *sthiti*) || ayakta kalma, süreklilik (Skt. *sthiti*'nin eş değeri)
tāri(lig) mit Fell || derili
tāri tonlug mit Fell₂ || derili₂

¹**tārim** ein Titel (meist für Frauen) || (çoğunlukla kadınlar için) bir unvan; Götting (Äquivalent von Skt. *devī*) || tanrıça (Skt. *devī*'nin eş değeri)
tārim kuncüy ein Titel (für Frauen) || (kadınlar için) bir unvan

²**Tārim** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Tārim Kuncüy T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
Tārim Togrıl n. pr. || kişi adı
Tārimčük → *Tatar Tārimčük*

Tārin Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Tārin Čaviš B(a)ga Tarhan [Og]ulanı n. pr. (männlich) || erkek adı
Tārin Köl Savçı Tarhan [...] Yegän n. pr. (männlich) || erkek adı
Tārinči Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Tārinči Pokşiñdu n. pr. (männlich) || erkek adı
tārinrāk † → *tāriñrāk*

tāriñ tief, tiefsinnig || derin, derin anlamlı; mystisch || gizemli; Tiefe || derinlik; Tal || vadi; (geistige) Tiefe, Subtilität || keskin zekâllık, incelik
tāriñ ağır tief und schwer (Sünde) || derin ve ağır (günah)
tāriñ bāzmāk titrāmāk tiefes Zittern₂ || derin titreme₂
tāriñ bilgä bilig tiefe Weisheit (Buddhas) || (Buddha için) derin bilgelik
tāriñ biliglig von profundem Wissen || derin bilgili
tāriñ boşgutluglar Menschen mit tiefem Wissen || derin bilgili insanlar
tāriñ enmiş kertgünčlüğ tief gläubig, mit tief verwurzeltem Glauben || derin inançlı, derine kök salmış inançlı

tāriḡ inçgā (geistige) Tiefe und Subtilität || keskin zekâlılık ve incelik, keskin zekâlılık ve titizlik

tāriḡ karaḡu tün stockdunkle Nacht || kapkaranlık gece

tāriḡ keḡ tief und weit || derin ve geniş

tāriḡ kertgün- zutiefst glauben || derinden inanmak, çok inanmak

tāriḡ kudug tiefer Brunnen (als Bez. eines Hexagramms) || derin kuyu (bir heksagram adı olarak)

tāriḡ nom tiefe Lehre || derin öğretisi; die mystische Lehre || esrareniz öğretisi

tāriḡ oy tiefes Loch, tiefe Grube || derin bir çukur

tāriḡ taglar Täler und Berge || vadi ve dağlar

tāriḡ täjläncısiz tief und unauslotbar || derin ve sondalanamaz

tāriḡ tāriḡ sehr tief || çok derin

tāriḡ tötüşlüg zutiefst strittig || derin tartışmalı

tāriḡ töz esoterische Wesenheit (des Dharma) || (öğreti için) bâtinî cevher

tāriḡ yar yartu tiefe₂ Schlucht || derin₂ dağ geçidi

tāriḡ yinçgā mysteriös und subtil || gizemli ve ince

tāriḡ yol Tiefer Weg (Werktitel) || derin yol (bir metnin başlığı); mystischer Pfad (die buddh. Lehre) || (Budist öğretisi için) esrareniz yol

tāriḡ yörüg tiefe Bedeutung, mystische Definition, tiefsinniger Lehrsatz || derin anlam, gizemli açıklama, derin anlamlı öğretisi cümlesi

tāriḡ yörüglüg mit tiefer Bedeutung || derin anlamlı

tāriḡdā takı tāriḡ sehr tief, überaus tief || çok derin, gayet derin

tāriḡdā tāriḡ sehr tief || çok derin

tāriḡdā tāriḡ bilgā biliglig yumşak sipirgü weicher Besen der sehr tiefen Weisheit (Metapher) || çok derin bilgeliğin yumuşak süpürgesi (mecaz)

tāriḡtā tāriḡ → *tāriḡdā tāriḡ*

tāriḡād- tiefer werden, sich vertiefen || derinleşmek

tāriḡrāk tiefer || daha derin

tārit- ~ **t(ā)rit-** schwitzen (auch Äquivalent von Skt. *sveda*) || terlemek (Skt. *sveda*'nın da eş değeri) (→ *teritmāk*)

tāriz † (falsche Abtrennung des Poss. in *tāriḡsi* → ¹*tāri*) || (*tāriḡsi*'de iyelik ekinin yanlış ayrılması → ¹*tāri*)

t(ā)rk ~ **tārk** < Parth. *tiry* schnell (auch Äquivalent von Skt. *tvaramāṇa*), rasch, plötzlich ||

çabucak, hızlı (Skt. *tvaramāṇa*'nın da eş değeri), çabuk, ani

t(ā)rk atmış ok yarlıg in der Art eines schnell abgeschossenen Pfeils || hızlı atılmış bir ok şeklinde

t(ā)rk kōni üdün schnell und rechtzeitig || çabuk ve tam zamanında

tārk öjäd- sich schnell bessern || hızlı iyileşmek

t(ā)rk tavrak schnell₂ || çabuk₂

t(ā)rk täprä- sich schnell ans Werk machen || hızlıca kollarını sıvamak

t(ā)rk t(ā)rk sehr schnell || çok hızlı

t(ā)rk üdün schnell, bald || hızlı, yakında, yakın zamanda

²**tārk** † → ¹*tüp*

³**tārk** † → ¹*tāj*

tārkä (erstarrter hypostasierter Dat. von → ²*tār*) || (²*tār*'in kalıplaşmış somutlaştırıcı yönelme hâli)

t(ā)rkän Thronfolger, Kronprinz || veliaht; Titel der Prinzen || prenslerin unvanı; Bestandteil eines Titels || unvanın bir bölümü

t(ā)rkän kunçuy Prinzessin₂ || prenses₂

t(ā)rkän kunçuy t(ā)grim Gattin des Thronfolgers, Kaiserinmutter, Frau Kaiserin || veliahtın eşi, imparatoriçe hanım

t(ā)rkän tegin Kronprinz || veliaht

t(ā)rkän tegitlär die Prinzen || prensler

²**Tārkän** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Tārkän Tegin T(ā)gri Bügü T(ā)grikän Herrschername || hükümdarın adı

Tārkän Tegin T(ā)grim n. pr. (männlich) || erkek adı

tārkin ~ **t(ā)rkin** (adv.) schnell, sogleich || çabuk, hızlı, derhâl, hemen

t(ā)rkin ök sogleich || derhâl, hemen

t(ā)rkin tavrak (adv.) schnell₂ || çabuk₂, hızlı₂

t(ā)rkin t(a)vratı sogleich₂, schnell₂ || derhâl₂, hemen₂, çabuk₂, hızlı₂

t(ā)rkin tavratic(tı)ya sehr bald₂ || çok yakın₂

t(ā)rkin t(ā)rkin sehr schnell, möglichst rasch || çok hızlı, mümkün olduğu kadar çabuk

²**t(ā)rkin** † (alter Fehler für → ¹*t(ā)rkän*) || (→ ¹*t(ā)rkän* için eski bir hata)

³**tārkin** † → *terkin*

t(ā)rkinrāk am schnellsten, sehr schnell || en hızlı, çok hızlı

t(ā)rkintā † → *tāgirmi*

t(ā)rkış erregt, aggressiv || kızgın, öfkeli, saldırgan

t(ä)rkiš bilig Aggressivität, Streitlust, Streitbarkeit || saldırganlık, kavgacılık
t(ä)rkiš kücäg biliglig erregt₂, aggressiv₂ || kızgın₂, öfkeli₂, saldırgan₂
tärkišlän- erregt sein, streitbar sein, aggressiv sein || kızgın olmak, öfkeli olmak, saldırgan olmak, agresif olmak
tärkišlig † → *tügäklig*
tärkk(i)yä ~ t(ä)rkk(i)yä ganz schnell, ganz rasch || çok hızlı, çok çabuk (s./bk. Mo. *terke*)
t(ä)rkk(i)yä üdüin in sehr kurzer Zeit, in kürzester Zeit || en kısa zamanda
tärklä- sich mit etwas beeilen, mit Eile gehen || acele etmek, acele ile gitmek
t(ä)rkläyü k(ä)l- in Eile kommen || acele ile gelmek
tärklät- beschleunigen, zur Eile antreiben || hızlandırmak, kovalamak
t(ä)rklätgüci zur Eile antreibend || kovalayan
t(ä)rklätgüci t(ä)ñri (m) der zur Eile antreibende Gott (einer der Söhne des Lebendigen Geistes = Gloriosus Rex) || kovalayan tanrı (Canlı Ruh'un beş oğlundan biri = Gloriosus Rex)
tärlä- schwitzen || terlemek
tärlig mit Schweiß, aus Schweiß bestehend || terli
tärlig Name eines Kleidungsstücks || bir giysinin adı, bir kıyafet parçasının adı (s./bk. Mo. *terlig*)
tärs ~ t(ä)rs falsch, häretisch, verkehrt || yanlış, doğru inançtan sapmış, ters; nach links geknöpf || sola düğümlü; das Falsche || yanlış (şey); Falschheit || iki yüzlülük; Gegenteil || karşılık, ters; Häretisches || doğru inançtan sapmış, sapkın (s./bk. Mo. *ters*)
tärs ayig iş verkehrte und schlechte Tat || ters ve kötü iş
t(ä)rs azag dentar häretischer₂ Mönch || doğru inançtan sapmış₂ rahip
tärs azag lomka tüš- (tib) häretischen₂ Lehren verfallen (Begehen des zehnten Karmapatha = Skt. *mithyādr̥ṣṭi*) || doğru inançtan sapmış₂ öğretiyeye düşmek (onuncu Karmapatha'yı işleme = Skt. *mithyādr̥ṣṭi*)
t(ä)rs azag nomlug mit häretischen₂ Lehren, Häretiker₂ || doğru inançtan sapmış₂ öğretili, sapkın₂
t(ä)rs azag nomlug tirtē Häretiker₂ || sapkın₂, müllhit₂
t(ä)rs azag sözcī jemand, der Häretisches₂ lehrt || doğru inançtan sapmış₂ öğretmen
t(ä)rs bilig falsche Auffassung, häretische Auffassung (Skt. *mithyādr̥ṣṭi*) || yanlış görüş, sapkın anlayış (Skt. *mithyādr̥ṣṭi*)

tärs ız falsche Spur, falsche Fährte || yanlış iz
tärs (~ t(ä)rs) köni das Falsche und das Wahre || yanlış ve doğru (şey)
t(ä)rs körüm falsche Ansicht, häretische Ansicht (Skt. *mithyādr̥ṣṭi*) || yanlış görüş, doğru inançtan sapmış görüş (Skt. *mithyādr̥ṣṭi*) (vgl./kr̥š. TochA *kem-pälk, kem-pälkune*, TochB *änkaim-pilko*, Sogd. ptkwn wyn, ptk'wn wyn)
t(ä)rs körüm köküzlüg eine häretische Ansicht (Skt. *mithyādr̥ṣṭi*) vertretend || yanlış görüşü (Skt. *mithyādr̥ṣṭi*) savunan
t(ä)rs körüm öritmämäk Nichterwecken falscher Ansicht (Nichtbegehen des zehnten Karmapatha = Skt. *mithyādr̥ṣṭi*) || yanlış görüşü uyandırmama (onuncu Karmapatha'yı işlememe = Skt. *mithyādr̥ṣṭi*)
t(ä)rs körümlüg mit falscher Ansicht, der falschen Ansicht || yanlış görüşlü, sapkın görüşlü (vgl./kr̥š. TochA *kem-pläksi*)
t(ä)rs körümlüg ayançañsız mit falscher Ansicht und ohne Ehrerbietung || yanlış görüşlü ve saygisiz
t(ä)rs körümlüg luular die Nāgas der häretischen Ansicht (Metapher) || sapkın görüş Nāgaları (mecaz)
t(ä)rs körümlüg tag Berg der häretischen Ansicht (Metapher) || sapkın görüş dağı (mecaz)
t(ä)rs nomči Prediger der falschen Lehre || yanlış öğretinin vaizi
t(ä)rs nomlug kuvrag häretische Schar || doğru inançtan sapmış topluluk
t(ä)rs nomlug tirtē Häretiker₂ || sapkın₂, müllhit₂
t(ä)rs oñ das Falsche und das Richtige || yanlış ve doğru (şey)
t(ä)rs öz eltinmäk häretischer Lebenswandel || sapkın yaşam biçimi, yanlış yaşam biçimi
t(ä)rs öz eltinmäklig mit häretischem Lebenswandel || sapkın yaşam biçimli, yanlış yaşam biçimli
tärs süzök falscher Glaube || yanlış inanç
t(ä)rs tärtrü kertgünč häretische₂ Religion || doğru inançtan sapmış₂ din
t(ä)rs tätrü falsch₂, häretisch₂ || yanlış₂, doğru inançtan sapmış₂
t(ä)rs tätrü azag nomlug häretischer₃ Lehrer || doğru inançtan sapmış₃ öğretmen
t(ä)rs tätrü bahši Irr₂lehrer, häretischer₂ Lehrer || doğru inançtan sapmış₂ öğretmen
t(ä)rs tätrü biliglig mit irrigem₂ Wissen || yanlış₂ bilgi

t(ä)rs tätrü čulvu sözlämäk Sprechen häretischer₂ Schmähungen || doğru inançtan sapmış₂ küfür etme
t(ä)rs tätrü kertgünč falscher₂ Glaube (zehnter Karmapatha = Skt. *mithyādr̥ṣṭi*) || yanlış₂ inanç (onuncu Karmapatha = Skt. *mithyādr̥ṣṭi*)
t(ä)rs tätrü körüm falsche₂ Ansicht, häretische₂ Ansicht (zehnter Karmapatha = Skt. *mithyādr̥ṣṭi*) || yanlış₂ görüş, doğru inançtan sapmış₂ görüş (onuncu Karmapatha = Skt. *mithyādr̥ṣṭi*)
t(ä)rs tätrü körüm örit- falsche₂ Ansicht entstehen lassen, häretische₂ Ansicht entstehen lassen (Begehen des zehnten Karmapatha = Skt. *mithyādr̥ṣṭi*) || yanlış₂ görüş oluşturmak, doğru inançtan sapmış₂ görüş oluşturmak (onuncu Karmapatha'yı işleme = Skt. *mithyādr̥ṣṭi*)
t(ä)rs tätrü körüm turgurmak Entstehen lassen der falschen₂ Ansicht (Begehen des zehnten Karmapatha = Skt. *mithyādr̥ṣṭi*) || yanlış₂ görüş oluşturma (onuncu Karmapatha'yı işleme = Skt. *mithyādr̥ṣṭi*)
t(ä)rs tätrü nom häretische₂ Lehre, Irr₂lehre || doğru inançtan sapmış₂ öğreti
t(ä)rs tätrü nom törö häretische₂ Lehre₂, Irr₂lehre₂ || doğru inançtan sapmış₂ öğreti₂
t(ä)rs tätrü nomlug tırte Irrlehrer₂, Häretiker₂ || doğru inançtan sapmış₂ öğretmen₂, sapkın₂, mühlit₂
t(ä)rs tätrü sözcü Irr₂lehrer || yanlış₂ öğretmen
t(ä)rs tätrü törö Irr₂lehre || yanlış₂ öğreti
t(ä)rs tätrü töröci Häretiker, Irr₂lehrer || sapkın, mühlit, yanlış₂ öğretmen
t(ä)rs tätrü yañılmak das häretische₂ Sich-irren || doğru inançtan sapmış₂ yanılma
t(ä)rs tätrü yañlok falsch₃ || yanlış₃
t(ä)rs tätrü yañlok körüm falsche₃ Ansicht, häretische₃ Ansicht (Skt. *mithyādr̥ṣṭi*) || yanlış₃ görüş, doğru inançtan sapmış₃ görüş (Skt. *mithyādr̥ṣṭi*)
t(ä)rs tätrü yañlok törö falsche₃ Lehre || yanlış₃ öğreti
t(ä)rs tätrü yavlak körüm häretische₂ und schlechte Ansicht (Skt. *mithyādr̥ṣṭi*) || doğru inançtan sapmış₂ ve kötü görüş (Skt. *mithyādr̥ṣṭi*)
t(ä)rs yañlok falsch₂ || yanlış₂; Falschheit₂ || hainlik₂, yanlışlık₂, yanlış olma₂
t(ä)rs yağıgıñ kişilär Leute mit nach links geknöpfte Rockaufschlägen || sola düğümlü ceket kıvrımlı kişiler
t(ä)rs yavlak ayıg sakanč häretische und böse₂ Gedanken || sapkın ve kötü₂ düşünce

tärs yel widriger Wind (scil. Flatulenz, Furz) || ters rüzgâr (yani, osuruk)
tärs yol der häretische Weg || ters yol, sapkın yol
t(ä)rskâ bük- (etw.) ins Gegenteil verkehren || (bir şeyi) tersine çevirmek
tärsli könili yörüglär die falschen und die richtigen Erklärungen || yanlış ve doğru açıklamalar
t(ä)rsli oñlı das Falsche und das Wahre || yanlış ve doğru

²**T(ä)rs** † → ²Taz

tärsgärü ~ **t(ä)rsgärü** (adv.) gegensätzlich, widerstreitend || ters, karşıt

tärsgü Kiefer (Baum), Lärche || çam ağacı, karaçam

tärsgülüg mit Kiefern bestanden || çam ağaçları ile kaplı, mit Kiefern bewaldet

tärsgülüg tağ mit Kiefern (bewaldeter) Berg || çam ağaçları ile (kaplı) dağ

tärsikdür- → *tärsiktür-*

tärsik- (Krankheit) sich verschlechtern (Äquivalent von Skt. *vikṛ-*) || (hastalık) kötüleşmek (Skt. *vikṛ-*'in eş değeri)

t(ä)rsikmāk Irreleitung, Fehlgeleitwerden || yolu şaşırtma, yanlış yöne sevk edilme

t(ä)rsikmāk tätrülmāk Irreleitung₂, Fehlgeleitwerden₂ || yolu şaşırtma₂, yanlış yöne sevk edilme₂

tärsikmäksiz ohne Irreleitung || yanıltmasız, yolu şaşırtmasız

tärsikmäksiz tätrülmäksiz ohne Irreleitung₂ || yanıltmasız₂, yolu şaşırtmasız₂

tärsiktür- in die Irre führen, verleiten, verwirren || ayartmak, yoldan çıkarmak, akıl karıştırmak

tärsiktür- tätrültür- in die Irre führen₂, verwirren₂, verleiten₂ || ayartmak₂, akıl karıştırmak₂, yoldan çıkarmak₂

tärsiz ohne Entgelt, ohne Bezahlung || ücretsiz, parasız, bedava

t(ä)rtürü → *tätürü*

tärtär- ~ **t(ä)rtär-** schwitzen lassen (~ auch Äquivalent von Skt. °*sveda...*°*kara*) || terletmek, terlettirmek (~ Skt. °*sveda...*°*kara*'nın da eş değeri)

T(ä)rz † → ²Taz

täsäg → *täsiğ*

Täsäk Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Täsäk Turmš n. pr. (männlich) || erkek adı

Täsi Bestandteil eines Personennamens (möglicherweise Var. von → ¹*tetse*) || kişi adının bir bölümü (→ *tetse*'nin bir varyantı olabilir)

¹täsiğ eine Art Steuer || bir vergi çeşidi

²**Täsig** n. pr. (männlich) || erkek adı
³**täsig** † → ¹käzig
Täsiki † → *Tsinki*
täš- aufreißen ||deşmek
täšgürüş- (metathetische Form von → *tägšürüş-*) || (→ *tägšürüş-*'ün metatezli varyantı)
täšgüt (eventuell metathetische Var. von → *tägšüt*) Naturallohn, Erntehilfe, Tausch ||
kısmen tarım ürünleri vererek veya bedenen hizmet ederek ödeme yapma
täšgüt tär Naturallohn₂ || kısmen tarım ürünleri vererek veya bedenen hizmet ederek ödeme yapma₂
Täšik † → *Täsig*
täšil- aufplatzen || patlamak, yarılmak
täšilmäk Aufplatzen || patlama
täšim † → *tašim*
täškil < Arab./Neupers. *taškil* Formung, Gestaltung || oluş, şekil verme, tasarım, teşkil
täšük Loch || delik, çukur (s./bk. MMo. *tešik*)
tätimlig † → ¹*tetimlig*
tätin- † → *tetin-*
tätürü falsch, verkehrt, häretisch, entgegengesetzt, entgegen dem Uhrzeigersinn, überkreuz, widersprechend || yanlış, ters, aksi, sapkın düşünceli, saatin tersi yönünde, çapraz, mütehalif (s./bk. Mo. *tetürü*)
t(ä)rtrü kišä- (r) (Pferd) überkreuz mit Fußfesseln versehen || (at) çapraz kösteklemek
tätürü karşı widersprechend₂ || mütehalif₂, tutarsız₂
tätürü nomlug taloy das Meer der falschen Lehre (Metapher) || yanlış öğreti denizi (meczaz)
tätürü oğaru savrıl- (Fluss) in die falsche bzw. in die richtige Richtung fließen || (nehir) yanlış veya doğru yöne akmak
tätürü saçlıg kurtga yäk (m) die alte Dämonin mit wirren Haaren || ters kıllı, ihtiyar dışı şeytan
tätürü sezik irriger Einwand || yanlış itiraz
tätürü tur- falsch herum stehen || ters durmak; (Haare) zu Berge stehen || (tüyler) diken diken olmak, ürpermek
tätürü bilig falsches Wissen || yanlış bilgi
tätürül- in die Irre geführt werden, verwirrt werden || yanıltılmak, yolu şaşırtılmak, akıl karıştırılmak
tätürül- yošuk- in die Irre geführt werden₂, verwirrt werden₂ || yanıltılmak₂, yolu şaşırtılmak₂, akıl karıştırılmak₂
tätürüldür- → *tätürültür-*
tätürülmäk Fehleinschätzung, irrigte Annahme (auch Äquivalent von Skt. *viparyāsa*), Fehlgeleitetwerden, Irreleitung, Verleitetwerden, Verkehrtheit, Täuschung || yanlış tahmin,

yanlış değerlendirme (Skt. *viparyāsa*'nın da eş değeri), kandırılma, yanıltma, kandırma, yoldan çıkarılma, yanlışlık, yanılsama
tätürülmäklig mit Fehleinschätzung, irrig || yanlış tahminli, hatalı, yanlış; Verkehrtheit ... || terslik ..., yanlışlık ...; Häresie ... || sapkınlık ...
tätürülmäklig bag Fessel der Häresie (Metapher) || sapkınlığın bağı (meczaz)
tätürülmäklig kälgin die Flut der Verkehrtheiten (Metapher) || yanlışlık seli (meczaz)
tätürülmäklig taloy das Meer der falschen Ansichten (im Buddh.) (Metapher) || (Buddizm'de) yanlış görüşlerin denizi (meczaz)
tätürülmäksiz ohne Fehleinschätzung, nicht irrig || yanlış değerlendirmesiz, hatasız, yanlışsız
tätürülmäksiz nom nicht irriger Dharma || yanlışsız Dharma
tätürülmışlig † → *tätürülmäklig*
tätürültür- in die Irre führen, irreführen, verwirren, verleiten || yolu şaşırtmak, aldatmak, yanıltmak, şaşırtmak, karıştırmak, ayartmak
tätürüsincä rückwärts, in entgegengesetzter Richtung || geriye, geri tarafa
tätürüsüz ohne Trug, nicht falsch || hilesiz, aldatmasız, yanlışsız; wahr || gerçek; das Nicht-Falsche || yanlış olmayan (şey)
tätürümäk Sagenlassen || söyletme, konuşurma
tätürü → *tätürü*
¹**täv** Trug, Trick, Betrug, Kniff, Intrige, Schliche, Täuschung || hile, marifet, yalan, aldatma, fesat, entrika, kandırma; Selbsttäuschung || kendi kendini kandırma
täv az Selbsttäuschung und Begierde || kendi kendini kandırma ve tamah
täv kür Trug₂, Trick₂, Betrug₂ || hile₂, yalan₂, aldatma₂
täv kür sakinč Kniff₂, Schliche₂ || hile₂
täv kür yelvi arviš Trick₂ und Zauber₂ || marifet₂ ve büyü₂
täv kür yoğag Betrug₂ und falsche Anschuldigung, Betrug₃ || aldatma₂ ve yanlış itham, aldatma₃, sahtekarlık₃
²**täv** † → *täk*
³**täv** † → *tı*
¹**täv-** aufspießen || şişe dizmek
²**täv-** † (statt *tävä* = Konverb von *täv-* lies → *tävä*; statt folgendem *siğürü* ist *siğiri* anzusetzen) || (*tävä* yerine = *täv-*'in zarf-fiili oku: → *tävä*; daha sonra gelen *siğürü* yerine *siğiri* okunmalı)
³**täv-** † → *tay-*

tävā Kamel, Trampeltier (auch Äquivalent von Skt. *uṣṭra*) || deve, iki hörgüçlü deve (Skt. *uṣṭra*'nın da eş değeri)

tävā āti Kamelfleisch || deve eti

tävā mayakı Kameldung || deve dışkısı

tävā örküsi Kamelhöcker || hörgüç

tävā siğiri Kamelingwer, Kopou-Bohne (*Pueraria Thunbergiana*) || kudzu (*Pueraria Thunbergiana*)

tävā südüki Kamelharn || deve idrarı

tävā tabanı tüpi Kamelsohlen-Wurzel (als Heilmittel) || deve tabanı kökü (şifa olarak)

tävāniñ övkäsi Lunge eines Kamels || devenin akciğeri

¹**tävāči** Kameltreiber || deveci

²**Tävāči** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Tävāči Bahşı n. pr. (männlich) || erkek adı

Tävāči Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Tävāči Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

Tävāči Tutuņ n. pr. (männlich) || erkek adı

täväg † → *tävā*

tävün- bewegen, schütteln || hareket ettirmek, sallamak

tävır- drehen, wenden, (Verdienst) zuwenden || çevirmek, döndürmek, (sevap) tevcih etmek, yönelmek

tävırār (Verdienst) zuwendend || (sevap) tevcih eden, yöneltti

tävırār köñül Einstellung der (Verdienst-)übertragung || sevap tevcih eden tutum

tävirmāk Zuwendung, Übertragung, Hinwendung || tevcih, aktarım

tävirmāk törö Ritus der (Verdienst-)übertragung || (sevap) aktarım töreni

tävıt- † → *tayıt-*

tävlä- ~ **t(ä)vlä-** sich betrügerisch verhalten, überlisten, täuschen || aldatıcı davranmak, aldatmak, kandırmak

t(ä)vlä- kürlä- sich betrügerisch verhalten₂ || aldatmak₂

tävlig lügnerisch, betrügerisch, listenreich || yanıltıcı, aldatıcı, kurnaz

tävlig kürlüg betrügerisch₂, listenreich₂ || aldatıcı₂, kurnaz₂

tävlig kürlüg äzüg armak bolgu Betrügerisch₄-Sein || aldatıcı₄ olma

tävlig kürlüg sakmč betrügerische₂ Absicht || aldatıcı₂ niyet, aldatıcı₂ düşünce

tävlig kürlüg t(ä)rs tätrü erig sarsıg savlıg kişilär betrügerische₂ und häretische₂ Menschen mit groben₂ Worten || kaba₂ sözlü aldatıcı₂ ve sapkın₂ kişiler

tävlüg → *tävlig*

tävřil- sich drehen || dönme

tävřilmāk Sichdrehen || dönme

tävřisiz ohne Trug, ehrlich || hilesiz, yalansız, samimi

tävřisiz kürsiz → *tävřisiz kürsüz*

tävřisiz kürsüz ohne Trug₂, ehrlich₂ || hilesiz₂, yalansız₂, samimi₂

tävřisiz kürsüz köñül ohne Trug₂ || hilesiz₂, yalansız₂

tävřisiz kürsüz äzügsüz armaksız ohne Trug₂ und Ränke₂ || hilesiz₂ ve entrikasız₂

tävřisüz → *tävřisiz*

tävřig (br) mühsam, anstrengend || zahmetli, çetin, zor, yorucu

tävřig iş (br) Übung, Training, Gymnastik (Äquivalent von Skt. *vyäyāma*) || alıştırma, eğitim, jimnastik (Skt. *vyäyāma*'nın eş değeri)

tävřil- zerbröckeln || ufalanmak

***tävřimāk** (br) Anstrengung, Training (Äquivalent von Skt. *vyäyāma*) || gayret, eğitim (Skt. *vyäyāma*'nın eş değeri)

tävřin- aktiv sein, sehr fleißig sein, sich kümmern (um) || aktif olmak, çok çalışkan olmak, ilgilenmek, önem vermek

tävřin-semäklä- aktiv sein₂ || aktif olmak₂

tävřintür- aktiv sein lassen, sich kümmern lassen, kümmern || aktif olmasını sağlamak, aktifleştirmek, ilgilendirmek

tävägü (eventuell für intervokalisches *tayagu* → *tayangu*)

tävz- ~ **t(ä)z-** fliehen, fortlaufen, umgehen, meiden || kaçmak, koşup gitmek, kaçınmak

tävz-ärt- umgehen₂ || kaçınmak₂

t(ä)z-en- (m) fliehen und hinabsteigen || kaçmak ve inmek

tävz-kač- fliehen₂ || kaçmak₂

tävz-kürä- fliehen₂ || kaçmak₂

tävz-yaš- fliehen und sich verstecken || kaçmak ve saklanmak

tävzip bar- fliehen || kaçmak

tävzip käl- fliehen || kaçmak

tävzip ün- fliehen || kaçmak

t(ä)z(i)p(ä)n b(a)r- (r) fliehen, fortlaufen || kaçmak, koşup gitmek

¹**tävzäk** ~ **t(ä)z(ä)k** Mist, Kot || gübre, bok

²**Tävzäk** n. pr. (männlich) || erkek adı

tävzgin- → *tävzgin-*

tävzgür- in die Flucht schlagen, forttreiben, entfernen || bozguna uğratmak, kovmak, ortadan kaldırmak

¹**tävzig** → *tävzig*

²**Tävzig** n. pr. (männlich) || erkek adı

tävzik † → ¹*tävzig* → *tävzig*

t(ä)zkin † (ist Instr. von → *t(ä)z(ä)k*) || (*t(ä)z(ä)k*'in vasıta ekli şekli)

tävzmämāk Nichtfliehen || kaçmama

tāžik Muslim, Iraner, Tadschike || Müslüman, İranlı, Tacik

te < Chin. 定 *ding* (Spätmittelchin. *tiəŋ*³; Yuan: *tiŋ*³) der fünfte der zwölf Jian chu man || on iki Jian chu man'in beşincisi; Name eines zyklischen Tages || dönemsel bir günün adı (→ ¹*de*)
te koyn Ding-Schaf (Datierung) || Ding koyunu (tarikhlendirme)

te kün Ding-Tag (Datierung) || Ding günü (tarikhlendirme)

te takıgu kün Ding-Huhn-Tag (Datierung) || Ding tavuğunun günü (tarikhlendirme)

te tavişgan Ding-Hase (Datierung) || Ding tavşanı (tarikhlendirme)

te ud Ding-Rind (Datierung) || Ding sığırı (tarikhlendirme)

te ud kün Ding-Rind-Tag (Datierung) || Ding sığırının günü (tarikhlendirme)

¹**te-** sagen, sprechen, nennen, bezeichnen || demek, söylemek, adlandırmak

tep schließt Zitate ab und hebt Begriffe hervor || alıntılarını bitirir ve düşünceleri ve kavramları vurgular

tep tesâr wenn man fragt (Einleitung einer Frage) || eğer sorarsa, sorsa (bir sorunun girişi)

²**te-** † → ¹*al-*

teçom(a)hakala < Skt. **tejomahākāla* n. pr. (eine tantrische Gottheit) || Tantrist bir tanrının adı

teçovadi < Skt. *tejavatī* n. pr. (die Mutter Amitābhas) || Amitābha'nın annesinin adı

tedür- → *tetür-*

teeš- → *teš-*

teg- → ¹*täg-*

teğči † → *tekči*

tegebsi † → *tegepsi*

¹**tegin** Prinz || prens

tegin bāg Prinz, der Herr Prinz || prens, Prens Bey

tegin kapıgı Prinzentor (für Prinz Siddhārtha) || prens kapısı (Prens Siddhārtha için)

tegin tārim ein Titel || bir unvan

tegin ügä Thronfolger, Nachfolger (auch des Buddha) || veliaht, halef, ardıl (Buda'nın da)

²**Tegin** ~ **T(e)gin** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

³**Tegin** † → ²*Tārim*

Tegin Bars n. pr. (männlich) || erkek adı

Tegin Bogaz † → *Tegin Bars*

Tegin Buka Sangur n. pr. (männlich) || erkek adı

T(e)gin Hatun n. pr. (weiblich) || kadın adı

Tegin Kälmiš n. pr. (männlich) || erkek adı

Tegin Kurug n. pr. (weiblich) || kadın adı

Tegin Togrıl Bahşı n. pr. (männlich) || erkek adı

/// **Tegin Toŋa Aftadan** n. pr. (männlich) || erkek adı

tegin(i)yä kleiner Prinz || küçük prens

tegit Prinzen (erst. Plural von *tegin*) || prensler (*tegin*in kalıplaşmış çoğulu)

tegli genannt || adlı

tegmä genannt, heißend, namens (auch Äquivalent von Skt. *nāma*) || adlı, adında (Skt. *nāma*'nın da eş değeri)

teğüči ... heißend, ... lautend || ... adında, ... denen; Bezeichnung || adlandırma

tegül (Krasis aus *tegü* → ¹*te-* und → ¹*ol*) || (*tegü* → ¹*te-* ve → ¹*ol*'un kaynaşması)

tegülük das Sagenkönnen || söyleyebilme

tegülüksüz nicht zu bezeichnen, nicht auszu-drücken || söylenemez, ifade edilemez

Tehui < Chin. 定惠 *Ding hui* (Spätmittelchin. *tʰiəŋ*³ *xʰiŋjaj*³) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tehui Taiši n. pr. (männlich) || erkek adı

tekči < Chin. 德志 *de zhi* (Spätmittelchin. *təək* *tʰsi*³) eine kaiserliche Order || bir kraliyet fermanı

tekgepsi < Chin. 德業寺 *de ye si* (Spätmittelchin. *təək* *ŋiəp* *ʃiʒ*³) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

teklaya < MP *teklāy* < Gr. *Θέκλα* (c) n. pr. (eine Heilige und Märtyrerin) || bir azizin ve inanç şehidi kadının adı

teklaya k(a)ni das Mädchen Thekla || Thekla kız

tele < Chin. 頂禮 *ding li* (Spätmittelchin. *tiəŋ*³ *liəj*; Yuan: *tiŋ*³ *li*³) Verneigung mit dem Scheitel, Verbeugung || tepeyle eğilme, eğilme

teľfä → *teľvä* → *tälvä*

Telik † → ²*Tälök*

teľvä → *tälvä*

teľväsis ohne Ausschweifung || sefahatsız

temäk Formel, Sprechen, Aussage, Sagen, Ausdruck, Begriff || formül, konuşma, ifade, söyleme, deyim, kavram

temäklig mit Sagen, mit Aussage || konuşmalı, ifadeli

temäklig körüm Ansicht, die ... behauptet || ... konuşmalı görüş

temämäk Nichtsagen, Nichtaussprechen || söylememe

temen (tib) → *temin*

temin bald, sogleich, nur, erst, erst dann || hemen, derhâl, sadece, ilk önce, ancak

temin on † → *temin ök*

temin ök sogleich, erst dann, nur dann ||
hemen, derhâl, demin
teminki augenblicklich || anlık, hemen, şimdi
temink(i)yâ eben erst, eben noch || demin,
henüz
temir → ¹*tâmir*
temişi Redensart, Bezeichnung || deyim, ifade,
adlandırma
temiştâki im Ausdruck ... vorliegend || ... ifade-
deki
¹**ten** < Chin. 田 *tian* (Spätmittelchin. *t^hian*) Feld
|| tarla
ten tarıglag Feld₂ || tarla₂
²**ten** < Chin. 天 *tian* (Spätmittelchin. *t^hian*)
Himmel || gök
³**ten** < Chin. 靛 (Spätmittelchin. *t^hian*) Farb-
pulver || renkli toz (boya)
tendar → *dentar*
ten-fuŋ < Chin. 天鋒 *tian feng* (Spätmittelchin.
t^hian fəwŋ) n. pr. (ein Beg) || bir beyin adı
Tenha < Syr. *Denhā* n. pr. (männlich) || erkek
adı
tenküŋsi < Chin. 天宮寺 *tian gong si* (Spätmit-
telchin. *t^hian kiwŋ şh̄z*) n. loc. (ein Kloster) ||
bir manastırın adı
tenlä- in Feldern anordnen || tarlalarda sıra-
lamak
ten-poo < Chin. 天寶 *tian bao* (Spätmittelchin.
t^hian puaw) Name eines Herrschers und einer
Ära der Tang-Dynastie (742–756 n. Chr.) ||
Tang Hanedanlığı'nın bir hükümdarının ve bir
döneminin adı (MS 742–756)
ten-poo atl(i)g tavgaç han der chin. Kaiser
namens Tian Bao || Tian Bao adlı Çin
hükümdarı
tenşi < Chin. 天使 *tian shi* (Spätmittelchin.
t^hian şr) kaiserlicher Bote (in China) || (Çin'de)
imparatorun elçisi
Tentse < Chin. 天子 *tian zi* (Spätmittelchin.
t^hian tsz) Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü (→ *t(ä)nse*)
Tentse K(a)ra Toyın n. pr. (männlich) || erkek
adı
tentsui < Chin. 田租 *tian zu* (Spätmittelchin.
t^hian tsuä) Grundsteuer, Bodensteuer (auf
Land; in Naturalien zu entrichten) || arazi
vergisi (arazide; toprak ürünleriyle ödemek)
tentsuisız ohne Bodensteuer || arazi vergisiz
teŋ < Chin. 凳 *deng* (Spätmittelchin. *təŋ*) Sitz,
Stuhl || koltuk, yer, sandalye
teŋčan < Chin. 燈盞 *deng zhan* (Spätmittelchin.
təŋ tʃa:n) Laterne, Öllampe || fener, kandil
teŋčan yağ Lampenöl || lamba yağı
teŋri (syrS) → *t(ä)ŋri*

teŋsim < Chin. 燈心 *deng xin* (Spätmittelchin.
təŋ sim) Lampendocht, Lampenruß || lamba
fitili, kurum, is
¹**tep** Reduplikationsilbe || pekiştirme hecesi
tep tetimliŋ sehr mutig, sehr tapfer || çok
cesur, çok yürekli
²**tep** † (Interpretationsfehler als Konverb von
¹*te-*; → ¹*tep*) || (¹*te-*nin zarf-fiili olarak yorum-
lama hatası; → ¹*tep*)
tepin- → *täpin-*
tepe < Chin. 碟子 *die zi* (Spätmittelchin. *t^hiap
tsz*) Schüssel, Teller || çanak, kâse, tabak
(s./bk. Mo. *tebsi*)
tepsi † → *tepe*
¹**ter-** sammeln || toplamak, derlemek; (mit
ätözin) sich konzentrieren || (*ätözin* ile birlikte)
kendini toplamak, konsantre olmak
ter-yıg- sammeln₂ || toplamak₂, derlemek₂
²**ter-** † → ¹*tur-*
tera † (Fehllesung für *tina*, Konverb von →
tin-) || (→ *tin-*'in zarf-fiil şekli, *tina* için yanlış
bir okuma)
terä (adv.) summarisch, kurzgefasst, gekürzt,
zusammenfassend || muhtasar, kısa, kısaltıl-
mış, özet olarak
terä kavira summarisch₂, kurzgefasst₂ ||
muhtasar₂, kısa₂, kısaltılmış₂
terä yıgvırak summarisch₂, kurzgefasst₂ ||
muhtasar₂, kısa₂, kısaltılmış₂
teräk Pappel (auch Äquivalent von Skt.
phalasikā), Pappelholz || kavak (Skt.
phalasikā'nın da eş deŋeri), kavak ağacı
teräk ıgaç Pappelholz || kavak ağacı
terek (br) → *teräk*
tergi Tisch || masa
tergin † → *terkin*
tergü Sammeln || toplama, biriktirme
t(e)r(i)g Sammlung || topluluk
teril- ~ **t(e)ril-** sich vereinigen, sich sammeln,
sich versammeln, zusammenkommen, sich
ansammeln (auch Äquivalent von Skt. *saṃcita*)
|| birleşmek, toplanmak, birikmek (Skt. *saṃ-
cita*'nın da eş deŋeri)
teril-yıgil- sich vereinigen₂, sich versam-
meln₂ || birleşmek₂, toplanmak₂, yığılmak₂
teriliş- sich versammeln || birleşmek, toplaş-
mak
terilmäk Ansammlung, Gesammeltwerden ||
topluluk, kalabalık, toplanma
terin Gemeinschaft, Gemeinde, Versammlung
|| topluluk, beraberlik, cemaat; Leute || insan-
lar; Verwandte, Angehörige, Familie || akraba-
lar, ... ait olan, üye, mensup, aile; Gefolge ||
maiyet

terin kuvrag Gemeinschaft₂, Gemeinde₂, Familie₂, Angehörige₂, Versammlung₂ || topluluk₂, beraberlik₂, cemaat₂, aile₂, üye₂, topluluk₂; Gefolge₂ (auch Äquivalent von Skt. *parivāra*) || maiyet₂ (Skt. *parivāra*'nın da eş değeri)

terin- sich sammeln || toplanmak

terinlig Gemeinde-, mit Angehörigen, mit Familie, versammelt || cemaat ..., üyeli, aileli, toplu

terinlig kuvraglıg Gemeinde₂-, mit Angehörigen₂, mit Familie₂, versammelt₂ || cemaat₂ ..., cemaatli₂, üyeli₂, aileli₂, toplu₂

terinsiz ohne Angehörige, ohne Familie, ohne Gemeinde || üyesiz, ailesiz, cemaatsiz

terinsiz kuvragsız ohne Angehörige₂, ohne Familie₂, ohne Gemeinde₂ || üyesiz₂, ailesiz₂, cemaatsiz₂

teritmāk das Schwitzen || terleme (→ *tārit-*)

terk → ¹t(ā)rk

terkin Anhäufung, Ansammlung, Ansammeln (Skt. *samudaya*) || küme, yığın, yığıntı, toplama, biriktirme (Skt. *samudaya*); auch Bez. der zweiten der vier edlen Wahrheiten || dört yüce gerçeğin ikincisinin adı; Konzentrat || konsantr madde; Gruppe || grup, topluluk

terkin kertü die Wahrheit ‚Ansammeln‘ (Skt. *samudayasatya*) || ‚toplama‘ gerçeği (Skt. *samudayasatya*)

terkin tözünlär kertüsi die Wahrheit der Edlen (namens) ‚Ansammeln‘ (Skt. *samudayasatya*) || ‚toplama‘ (adlı) asillerin gerçeği (Skt. *samudayasatya*)

terkinsiz ohne Anhäufung (Skt. *skandha*) || yığınsız (yığın = Skt. *skandha*)

terkiş Bote, Herold || ulak, haberci

terlä- → *tārlä-*

termāk Sammeln, Ansammeln || toplama, biriktirme, yığma

termāklig zum Ansammeln gehörig, Sammeln || toplamalı, toplamaya ait, toplama ...

Termiş n. pr. (weiblich) || kadın adı; n. pr. (männlich) || erkek adı

ternägü Aggregat || toplam, yığın, katışmaç

terpanke < Chin. 涅槃經 (Spätmittelchin. *niat phuan kjiajj*) Werktitel (Skt. *nirvāṇasūtra*) || bir metnin başlığı (Skt. *nirvāṇasūtra*)

tese → ¹tetse

teš- zueinander sagen, diskutieren, sich besprechen || sözleşmek, tartışmak, müzakere etmek, konuşmak

teš-sözläš- zueinander sagen₂, diskutieren₂, sich besprechen₂ || sözleşmek₂, tartışmak₂, müzakere etmek₂, konuşmak₂

t(e)šbohta < Syr. *tešbohta* (syrS) (c) Lobpreisung || methiye

tešgü das Miteinandersprechen, die Diskussion || birbiriyile konuşma, münakaşa, tartışma
tet- bezeichnet werden, heißen, genannt werden || denilmek, ismi ... olmak; sein || olmak
tetig klug, scharfsinnig, gewitzt || akıllı, zeki, keskin zekâli; Klugsein || zeki olma; Spitzfindigkeit || titizlik

tetig bilgä klug₂ || akıllı₂, zeki₂

tetig bilgä kişi kluger₂ Mensch || akıllı₂ kişi

tetig bilgä y(i)ti ärkliglig klug₂ und mit scharfen Sinnen || akıllı₂ ve keskin zekâli
tetig odgurak biliglig scharfsinnig₂ || keskin zekâli₂

tetig odug klug und wach || akıllı ve uyanık
tetig sekiz klug₂, scharfsinnig₂ || akıllı₂, zeki₂, keskin zekâli₂

tetig sekiz biliglig scharf₂sinnig, mit scharfen₂ Sinnen (Skt. *tikṣṇendriya*) || keskin₂ zekâli (Skt. *tikṣṇendriya*)

tetig sekiz köyüllig scharf₂sinnig || keskin₂ zekâli

tetig tılaŗu klug und beredsam || akıllı ve güzel konuşan

tetig y(a)ruk ädrämlig klug und mit glänzenden Fähigkeiten || akıllı ve olağanüstü yetenekli

tetigär- klug werden, sich als klug erweisen || akıllı olmak, akıllı olarak görülmek, akıllı olarak göstermek

tetiglä- klug sein, erkennen || zeki olmak, tanımak, farkına varmak

tetiglänmäk Intelligenz || zeki olma, akıllı olma

tetik † → *tetig*

¹**tetimlig** heldenhaft, wagemutig || kahramanca, cesaretli; der Heldenhafte (Epitheton des Buddha) || kahramanca kişi (Buda'nın lakabı)

tetimlig alp katig heldenhaft₂, wagemutig₂ || kahramanca₂, cesaretli₂

tetimlig kınımlig wagemutig₂, entschlossen₂ || cesaretli₂, kesin kararlı₂

tetimlig kınımlig katıglanmaklıg köjül Wagemut₃ || girişkenlik₃

²**tetimlig** † → ¹*titimlig*

tetimligin ~ tetimlig(in) (adv.) mutig || cesur, yürekli

tetimlig kınımlıgın (adv.) mutig₂ || cesur₂, yürekli₂

tetimligin kınımlıgın (adv.) mutig₂ || cesur₂, yürekli₂

tetin- wagen, sich erkuhen, sich erdreisten || cesaret etmek, cüret etmek, kalkışmak, cüretlenmek

tetingülüksüz nicht zu wagen, (mit vorangehendem Konverb auf *-galı*) was man sich nicht wagt zu ... || cesaret edilemez (önceki

zarf-fiil *-galı'yla birlikte*) ... *-ya cesaret edilemez*

tetirü → ¹*tetrü*

tetmä genannt || adlı

¹**tetrü** unverwandt, genau, aufmerksam || dik dik, gözünü hiç kırpmadan, tam, doğru, dikkatli; deutlich || belirgin

tetrü čingaru unverwandt₂, genau₂, aufmerksam₂ || dik dik₂, gözünü hiç kırpmadan₂, tam₂, doğru₂, dikkatli₂

tetrü kör- aufmerksam schauen || dikkatli bakmak

tetrü sakın- genau bedenken || doğru düşünmek

tetrü uk- genau verstehen || doğru anlamak

²**tetrü** → *tätürü*

tetrüm tief || derin (→ *tütürüm*)

tetrüm täriñ tief₂ || derin₂

¹**tetse** < Chin. 弟子 *di zi* (Spätmittelchin. *tšiaj' tsz'*) Schüler (auch Äquivalent von Skt. *śrāvaka* und *putra*) || öğrenci (Skt. *śrāvaka* ve *putra*'nın da eş değeri) (s./bk. Mo. *tedsi, tidsi, didsi, titsi*)

tetse kuvragı Schülerschar || öğrenci topluluğu

²**tetse** < Chin. 亭子 *ting zi* (Spätmittelchin. *tšiajñ tsz'*) Pavillon, Palast || küçük kulübe, köşk, saray

tetse äv Palast || saray

tetselag → *tetseliğ*

tetselarlıg aus Schülern bestehend || öğrencilerden oluşan, öğrencili

tetseliğ ~ **tetse(lig)** Schüler- || öğrenci ...

tetse kiçiglig lenhwa čäčäk Schüler₂-Lotusblume (Metapher) || öğrenci₂ nilüferi (mecz)

tetseliğ kuvrag Schülerschar || öğrenci topluluğu

tetür- sagen lassen || söyletmek, konuşturmak; einer Sache auf den Grund gehen, analysieren || bir işin aslını aramak, analizlemek, analiz etmek

tetyük genannt, heißend, namens || denilen, adlı

teu < Chin. 竇 *dou* (Spätmittelchin. *tšəw'*) ein Familienname || bir soyadı

teu bağığ aus der Familie Dou stammend || Dou soylu

teu čigu < Chin. 條支 *tiao zhi* (Spätmittelchin. *tšiaw tš'i*) + **gu* < Chin. (?) Tadschiken (?) || Tacikler (?)

teu čigu yumurtgası Tadschiken-Eier (Rieseneier von sagenhaften Vögeln) || Tacik yumurtası (efsanevi kuşların büyük yumurtası)

teu-fuğ < Chin. 桃捧 *tao peng* (Spätmittelchin. *tšaw fəwŋ'*) n. pr. (männlich) || erkek adı

teva-arži << Skt. *devarši* göttlicher Seher || ilahi bir kâhin

tevačakir << Skt. *devacakra* Himmelsrad || gök tekerleği, gök çarkı

tevadar → *devadar*

teva-indiraprabe << Skt. *devendraprabha* n. pr. (ein König) || bir kralın adı

teva-intiraprabe → *teva-indiraprabe*

tevatataran ~ **tevav(a)t(a)ran** << Skt. *devāvata- taraṇa* Abstieg des Buddha aus dem Himmel Trāyastriṃśa (ein in Sāṃkāsya vollbrachtes Wunder) || Buda'nın Trāyastriṃśa göğünden inışı (Sāṃkāsya'da gösterilmiş bir mucize)

tevlär † → *tägäläy*

teyuk < Chin. 丁谷 *ding yu* (Spätmittelchin. *tiajñ jyw'*; Yuan: *tiñ y'*) n. loc. (das heutige Toyok) || yer adı (bugünkü Toyok)

teyuk kısıl die Schlucht von Toyok || Toyok dağ geçidi

teyuk kuyag das Flussbett von Toyok || Toyok'un nehir yatağı

teyuktaki in Toyok befindlich || Toyok'daki

T(e)yüs † (lies *teyür* → *'te-*) || (oku: *teyür* → *'te-*)

teğzin- → *tägzin-*

ti ewig, ständig, fest, beständig, immerwährend, immer, fest etabliert || ebedi, sürekli, katı, dayanıklı, sağlam, açık seçik, her zaman, daima, sağlam yerleşmiş; deutlich || açık; Festigkeit || sağlamlık, dayanıklılık

ti ornalıg fest etabliert₂, beständig₂ ||

sağlam yerleşmiş₂, sürekli₂, sağlam₂

ti turkaru ständig₂, immer₂ || sürekli₂, her zaman₂, daima₂

ti tutçı ständig₂ || sürekli₂

Tıbahşı → *Tıbahşı*

tı-boşığ † → *tai-paušin*

Tıbranşı † → *Tıbahşı*

¹**tıd-** blockieren, behindern, verhindern || engel olmak, tıkamak, engellemek, önlemek, uzaklaştırmak, mâni olmak; (sich) zurückhalten (von), unterdrücken, aufhalten, anhalten, (eine Ansicht argumentativ) widerlegen, zurückweisen, ablehnen || (bir şeyden) kaç(in)mak, tutmak, sakınmak, baskı altında tutmak, durdurmak, (bir düşüncüyü belgelerle) çürütmek, reddetmek, geri çevirmek; bândigen || terbiye etmek, evcilleştirmek, dizginlemek; eingrenzen || sınırlamak; (Blut, Blutung) stillen || (kanı, kanamayı) durdurmak; (Wolle) zu Flaum verarbeiten || (yün) çırpmaq

tıd- bāklä- (Elefanten) bândigen₂ || (filleri) terbiye etmek₂, evcilleştirmek₂, dizginlemek₂

tīd- sārgūr- zurückhalten und zum Stehen bringen, anhalten₂ || tutmak ve durdurmak, durdurmak₂

tīd- sı- zurückhalten und zerbrechen || alıkoymak ve kırmak, tutmak ve kırmak; (eine Ansicht argumentativ) widerlegen₂, zurückweisen₂, ablehnen₂ || (bir düşünceyi belgelerle) çürütmek₂, reddetmek₂, geri çevirmek₂

tīda tut- zurückhalten, (Zunge, Körper) im Zaum halten || alıkoymak, (dili, bedeni) tutmak

²**tīd-** † (Fehlinterpretation von *tīt-*; → ¹*tīt-*) || (*tīt-* → ¹*tīt-* için yanlış bir yorumlama)

tīdag → *tīdig*

tīddaçısız j-d ohne Zurückhaltung, Person ohne Zurückhaltung || çekingenliği olmayan kişi

¹**tīdig** Hindernis (auch Äquivalent von Skt. *antarāya*), Hemmnis, Hemmung || engel (Skt. *antarāya*'nın da eş değeri), sakınca, tutma, tutukluk; Zurückhaltung || çekingenlik; Bindung, Anhaftung || yapışma, bağ

tīdig ada Hindernis₂, Hindernis und Gefahr || engel₂, engel ve tehlike

tīdig antiray Hindernis und Barriere, Hindernis₂ || engel ve bariyer, engel₂

tīdig köşik Hindernis und Verhüllung, Hindernis₂ || engel ve örtü, engel₂

tīdig ot Stopfmittel (gegen Durchfall) || ishali durdurma ilaç

tīdig tutug Hindernis und Hemmnis || engel ve sakınca; Hemmung₂ || tutma₂, tutukluk₂

tīdig tutug bölöki Sektion der Zurückhaltung₂ (Skt. *vrātāṅga*) || çekingenlik₂ bölümü (Skt. *vrātāṅga*)

tīdig tutug iş Hinder₂nis || engel₂

tīdigig köşikig tarkarmış Der die Hindernisse₂ beseitigt hat (Skt. Sarvanīvaraṇaviṣkambhin = Bodhisattvaname) || engeli₂ ortadan kaldırmış (Skt. Sarvanīvaraṇaviṣkambhin = bir Bodhisattva'nın adı)

²**Tīdig** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

³**tīdig** † (lies *taṭig* → ¹*tatig*) || (oku: *taṭig* → ¹*tatig*)

Tīdig Elçi n. pr. (männlich) || erkek adı

tīdiglig hinderlich, mit Hemmnissen || engel olan, engelli

tīdiglig adalig sav Behinderung₂ || engellilik₂

tīdiglig köşiklig hinderlich und verhüllend, mit Hemmnissen und Verhüllungen || engelli ve örtülü

tīdiglig tutuglug Hindernisse₂ habend || engelli₂

tīdigsız ungehindert, ohne Hindernis, schrankenlos, ungehemmt, ohne Ablenkung,

ohne Zaudern || engelsiz, engel olmayan, saptırmazsuz hudutsuz, tereddütsüz; n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

tīdigsız ādrām Ungehemtheit || serbestlik
tīdigsız bilmāk ungehindertes Wissen || engelsiz bilme

tīdigsız burhan kutı (m) die ungehinderte Buddhaschaft || engelsiz Buda rütbesi

tīdigsız köyülin (adv.) ohne Ablenkung, ohne Zaudern || saptırmazsuz hudutsuz, tereddütsüz

tīdigsız nom tilgānin āvirdāci Der ungehindert das Dharma-Rad dreht (Skt. *Apratihata dharmacakra pravartana = Bodhisattvaname) || engelsiz Dharma tekerleğini çeviren (Skt. *Apratihata dharmacakra pravartana = bir Bodhisattva'nın adı)
tīdigsız ögdilic Der mit unbehindertem Lobpreis (Skt. Asaṃgakīrti = Buddhaname) || engelsiz övgülü (Skt. Asaṃgakīrti = bir Buda'nın adı)

tīdigsız öt- ungehindert hindurchgehen || engelsiz geçip gitmek

tīdigsız tölün bilgä bilic die ungehinderte volle Weisheit || engelsiz tam bilgelik

tīdigsız tutugsuz ungehindert₂ || engelsiz₂

tīdigsız tutugsuz bilgä bilic ungehinderte₂ Weisheit || engelsiz₂ bilgelik

tīdigsızın ~ tīdigsızın (adv.) ungehindert, ungehemmt || çekinmeksizin, engelsiz

tīdigsız tutugsuzın (adv.) ungehindert₂, ungehemmt₂ || çekinmeksizin₂, engelsiz₂

tīdil- sich zurückhalten, sich beherrschen || ihtiyatlı davranmak, kendine hâkim olmak; sich aufhalten || kalmak, oturmak; zurückgehalten werden, gehindert werden || engellenmek, yasaklanmak; stagnieren || durgunlaşmak; aufhören || bitmek; zögern || çekinmek, tereddüt etmek

tīdil- bal- gehindert und gebunden sein || engellenmiş ve bağlanmış olmak

tīdil- köşitil- behindert₂ werden || engellenmek₂

tīdil- sön- aufhören₂ || bitmek₂

tīdil- tutul- behindert und zurückgehalten werden, zögern₂ || engellenmek₂, çekinmek₂, tereddüt etmek₂

tīdil- üzül- behindert und abgeschnitten werden || engellenmek ve kesilmek

tīdil- yapşın- sich aufhalten und haften || kalmak ve yapışmak

tīdiliş- gegenseitig behindert werden || karşılıklı engellenmek

tīdilişmak das gegenseitige Behindertwerden || karşılıklı engellenme

tıdılışmak tutuluşmak das gegenseitige Behindertwerden₂ || karşılıklı engellenme₂
tıdılışmaz ungehindert || engelsiz
tıdılmaklıg ~ **tıdılmak(lıg)** Zurückgehaltenwerden- || engellenme ...
tıdılmak tutulmaklıg Zurückgehaltenwerden₂- || engellenme₂ ...
tıdılmaksızın (adv.) ungehindert, ohne Behinderung || engelsiz
tıdıluş- → *tıdılış-*
¹**tıdıın-** sich enthalten, sich zurückhalten, aus-halten || (bir şeyden) çekinmek, içtinap etmek, sakınmak, dayanmak; zurückgehalten werden, aufgehhalten werden, behindert werden || tutulmak, alıkonulmak, engellenmek
tıdıın- tutun- aufgehhalten werden₂, behindert werden₂ || engellenmek₂
²**tıdıın-** † (alter Fehler für → *tıdııl-*) || (→ *tıdııl-* için eski bir hata)
tıdıınat- † (statt *tıdıınatur* lies *tıdııntur* → *tıdııntur-*) || (*tıdıınatur* yerine oku: *tıdııntur* → *tıdııntur-*)
tıdıındur- → *tıdııntur-*
tıdıınmak Verhindertsein, Zurückhaltung || çekingenlik, çekinme
tıdıınmamak Nicht-Zurückhaltung || çekinme-me
tıdııntur- sich zurückhalten lassen || içtinap ettirmek, sakındırmak
tıdıınmak Behinderung, Stoppen, Anhalten, Unterdrückung || engellilik, özürülülük, durdurma, baskı
tıdıınmak kolulamak Anhalten (Skt. *śamatha*) und meditatives Schauen (Skt. *vipaśyanā*) || durdurma (Skt. *śamatha*) ve meditasyona yönelik bakış (Skt. *śamatha*)
tıdıınmak sârgürmâk Anhalten und Stillstehenlassen, Anhalten₂ || durdurma₂
tıdıınmaksız ohne Anhalten || durdurması olmayan
tıdııtur- † (Dentalkonfusion *tıdııtur-* angenommen; lies → *tutdur-*) || (diş ünsüzü karışıklığı, varsayılan *tıdııtur-*; oku: → *tutdur-*)
Tıdı < Chin. (^e*du* < Chin. 奴 *nu*; Spätmittelchin. *nu*) n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**tıg** ~ **tı(g)** (r) rötlichgrau, rötlichgraues Pferd || kırmızımtırak gri renk, turna kırı, kül rengine yakın at
tıg (a)t (r) rötlichgraues Pferd || turna kırı, kül rengine yakın at
²**tıg** † → *tık*
tıgılg bewusst || bilinçli
tıgra- fest werden || sağlam olmak, sert olmak
tıgrag † → ¹*tıgrak*
¹**tıgrak** fest, hart, stark, widerstandsfähig || sert, katı, sıkı, sağlam, şiddetli, güçlü, karşı

koyma yeteneği olan; buschig || çok sık yazılmış; Festigkeit || katılık; feste Bindung || sıkı bağ
tıgrak bitimâk buschige Schrift (Schriftstil eines chin. Gelehrten) || çok sık yazılmış yazı (Çinli bir öğretmenin yazı şekli)
tıgrak katıg widerstandsfähig₂, stark₂ || karşı koyma yeteneği olan₂, güçlü₂
²**Tıgrak** n. pr. || kişi adı
tıgran- kräftig sein || güçlü olmak
tıgrat- härten, zum Erstarren bringen, fest machen, festigen || sertleştirmek, katılaştır-mak, pekiştirmek; ermutigen, motivieren || cesaretlendirmek, teşvik etmek
tıın → ¹*tın*
tık < Chin. 笛 *di* (Spätmittelchin. *thiajk*) Querflöte || travers flüt, çapraz flüt
²**tık-** stopfen, zwängen (in) || tıkmak, tıkmak; schleudern || fırlatmak, atmak; pressen || sık-mak; anfüllen, einfüllen, durchdringen || dol-durmak, nüfuz etmek
²**tık-** † → *tiz-*
tıkıgın festgezurt || aganta edilmiş
tıkıgın tügün festgezurrter Knoten || aganta edilmiş düğüm
tıkıl- hineingestopft werden, (Atem) stocken, zusammengepresst werden || tıklamak, tıkış-tırılmak, (nefes) durmak, sıkılmak; (Stimme) belegt sein || (ses) boğuk olmak; bedrückt werden, psychisch belastet sein || bunaltılmak, psikolojik olarak sıkıntıda olmak, zorda olmak; (Menge) sich drängen || (kalabalık) yığılmak
tıkıl- sıksal- sich drängen₂ || yığılmak₂
tıkıl- taııl- zusammengepresst werden₂ || sıkılmak₂, sıkıştırılmak₂
tıkılıg würdevoll || haysiyetli, heybetli, vakur
tıkılıg körklä ätözlüg Der mit würdevollem und schönem Körper (Skt. Śobhitakāya = Buddhaname) || heybetli ve güzel bedenli (Skt. Śobhitakāya = bir Buda'nın adı)
tıkkın † → *tıkıgın*
tılaıu beredsam, eloquent || güzel konuşan, belagatli; Beredsamsein, Beredsamkeit || etkili konuşma sanatı, belagat
tılaıur- beredsam sein, eloquent sein (auch Äquivalent von Skt. *pratibhā-*) || hitabet yeteneği olmak (Skt. *pratibhā-*'nın da eş değeri)
tılaıurmak Beredsamkeit, Redekraft, Eloquenz (Skt. *pratibhāna*), Rhetorik || etkili konuşma sanatı, belagat, hitabet yeteneği (Skt. *pratibhāna*), sözbilim, retorik
tılaıurmak ädräm Eloquenz, Rhetorik || hitabet yeteneği, sözbilim, retorik
tılaıurmak ädräm tilgänlig Der mit dem Rad (der) Beredsamkeitstugend (Skt. *Pratibhā-nacakra* = Buddhaname) || hitabet yeteneği

tekerlekli (Skt. Pratibhānacakra = bir Buda'nın adı)

tılaurmak ādrāmliglārniḡ ārgülüg balıkı Wohnstadt für die mit Beredsamkeitstugend (Skt. Pratibhānarāṣṭra = Buddhaname) || hitabet yeteneklilerin ikamet ettiḡi Őehir (Skt. Pratibhānarāṣṭra = bir Buda'nın adı)

tılaurmak ārkligi Der der Redekraft mächtig ist (Skt. Mahāpratibhānavyūharāja = Bodhisattvaname) || hitabet yeteneḡinin güçlüsü (Skt. Mahāprati-bhānavyūharāja = bir Bodhisattva'nın adı); Herrin der Beredsamkeit (= die Göttin Sarasvatī) || belagatın sahibesi (= Tanrıça Sarasvatī)

tılaurmak ārkligi sarasvadi Sarasvatī, die Herrin der Beredsamkeit || Sarasvatī, belagatın sahibesi

tılaurmak etigi sakınč Schmuck der Beredsamkeit und Denken (Buddhaname) || belagat süsü ve düşünme (bir Buda'nın adı) *tılaurmak til ağız* Beredsamkeit₂ || etkili konuşma sanatı₂, belagat₂

tılaurmaklık Beredsamkeits-, mit Beredsamkeit || etkili konuşma sanatı ..., belagat ..., belagatlı

tılaurmaklık bilgä bilig Beredsamkeitsweisheit || belagat bilgisi

tılaurmaklık kün t(ā)ḡri Sonne der Beredsamkeit (Skt. Pratibhānasūrya = Buddhaname) || belagat güneŐi (Skt. Pratibhānasūrya = bir Buda'nın adı)

tilig fest, beständig || kesin, katı, sağlam, dayanıklı, sıkı

tilig y(a)rplıḡ fest₂, beständig₂ || kesin₂, katı₂, sağlam₂, dayanıklı₂

tılmaçı Dolmetscher, Übersetzer || tercüman, çevirmen

tılta- Ausflüchte suchen || bahane aramak (s./bk. Mo. Őilta-)

¹tıltag Ursache, Grund, Veranlassung, Hauptursache (Skt. *hetu*) || sebep, neden, vesile, asli sebep (Skt. *hetu*); Vorwand || bahane (s./bk. Mo. Őiltay, Őiltayan)

tıltag atlıḡ basutçi Nebenursache genannt ‚Ursache‘ (Skt. *hetupratyaya*) || ‚sebepe‘ adlı yan sebep (Skt. *hetupratyaya*)

tıltag atlıḡ basutçi töz das ‚Ursache‘ genannte Wesen (der) Nebenursache (Skt. *hetupratyayatā*) || ‚sebepe‘ adlı yan sebeb(in) özü (Skt. *hetupratyayatā*)

tıltag basutçi Ursache₂ (Skt. *kāraḡa*), Haupt- und Nebenursache (Skt. *hetupratyaya*), Gelegenheit₂ (Skt. *nidānaviŐeŐa*) || sebepe₂ (Skt. *kāraḡa*), ana ve yan sebebi (Skt. *hetupratyaya*), fırsat₂ (Skt. *nidānaviŐeŐa*)

tıltag bilgä bilig oronın ukmak das Verstäändnis des Wissensgebietes ‚Ursache‘ (Skt. *hetuvidyā*) || ‚sebepe‘ ilim sahasını anlama (Skt. *hetuvidyā*)

tıltag tözlüḡ tört ätöz auf Ursachen beruhende vier Körper || sebebe dayalı dört beden

tıltagı nāḡül was ist die Ursache davon? || nedeni nedir?

tıltagların y(a)rlıkamıŐ bölök die Abteilung (Skt. *aḡa*) ‚mit Ursachen gepredigt‘ (Skt. *nidāna*) || ‚sebepelele vaaz etmiŐ‘ (Skt. *nidāna*) bölüm (Skt. *aḡa*)

tıltaglı tüŐli Ursache und Wirkung || sebep ve sonuç

tıltagtın turmiŐ nomlar aus Ursachen entstandene Dharmas || sebepten ortaya çıkmıŐ varlık unsurları (Dharmalar)

²tıltag † (statt *tıltagı* lies *kıldaçi* → ‚kıl-) (*tıltagı* yerine oku: *kıldaçi* → ‚kıl-)

tıltagınta (Postp.) auf Grund von, wegen, bezüglich, angelegentlich, auf Veranlassung von || (sontakı) dolayısıyla, ... dolayı, ... yüzünden, ... ilgili olarak, uğruna, yüzünden, dair, ilgili, iliŐkin

tıltagıntakı auf Grund von ... || ... dolayısıyla

tıltagıntın auf Grund von ... || ... dolayısıyla

tıltaglıḡ mit Grund, mit Ursache, Grund-, verursacht, beruhend auf, mit Hauptursache || sebepli, nedenli, sebep ..., sebep olmuŐ, dayalı, asli sebepli

tıltaglıḡ basutçılıḡ mit Haupt- und Nebenursache || asli sebepli ve yan sebepli *tıltaglıḡ sav* Beweggrund || sebep, neden, motif

tıltaglıḡ tört ätöz vier Körper mit Ursache || sebepli dört beden

tıltaglıḡ tüŐlüḡ mit Ursache und Wirkung || sebepli ve sonuçlu

tıltaglıḡın (adv.) aus (gutem) Grund || (iyi) sebebin

tıltagsız ohne Grund, grundlos, ohne Grundlage || sebepsiz, nedensiz, asılsız, temelsiz

tılta- (mit der Arbeit) sich beschäftigten || (iŐle) meŐgul olmak

tımır → *tamır*

¹tın Atem, Lebensgeist, Seele, Atemzug, Leben || nefes, soluk, ruh, nefes alıŐ, hayat, yaŐam

tın al- → *tın al-*

tın al- einen Atemzug nehmen || bir nefes almak

tın yeel Atem-Wind || nefes rüzḡarı, soluk rüzḡarı

tın yeel tutmak Festhalten des Atem-Windes || nefes rüzḡarı tutma

tunn tut- seinen Atem zurückhalten || nefesini tutmak
tın bāklānmāk Atembeklemmung, Atemnot || nefes darlığı, tıkanıklık
tın buš- außer Atem sein, keuchen || solumak, nefes nefese kalmak, soluk soluğa kalmak
tın bušgak Astmatiker, Person mit Atemstörungen, Kurzatmiger || astımlı kimse, astımı olan, tıknefes; Asthma || astım
tın buši Atemnot (auch Äquivalent von Skt. *śvāsa*) || nefes darlığı, tıkanıklık (Skt. *śvāsa*'nın da eş deđeri)
tın bušmak Atemnot, Asthma || nefes darlığı, tıkanıklık, astım
tın tura Ein- und Ausatmung (Skt. *ānāpāna*) || nefes alma ve verme (Skt. *ānāpāna*)
tın tura öglānmāk Achtsamkeit (für den Atem₂ (Skt. *ānāpānasmṛti*) || nefese₂ (için) dikkatlilik (Skt. *ānāpānasmṛti*)

²**tın** Bez. für den Ablativ || çıkma durumun adı
tın vibakti Ablativ, der Kasus Ablativ || -den hâli, çıkma durumu

³**tın** Zaumzeug, Trense, Halfter || at başlığı, yular, tabancalık
tın koštur- Zaumzeug anlegen || at başlığı takmak
tınka kölün- ins Zaumzeug anschirren || hayvana koşum vurmak

⁴**tın** brach || nadasa terk edilmiş, sürülmemiş

¹**tın-** einatmen, Luft holen, seufzen, verschnaufen, sich ausruhen, ruhen, rasten, sich legen, zur Ruhe kommen || nefes almak, soluk almak, inlemek, iç çekmek, soluklanmak, dinlenmek, mola vermek
tın- inçikla- seufzen₂ || inlemek₂, iç çekmek₂
tın- kājṛ(ā)n- seufzen₂ || inlemek₂, iç çekmek₂
tın- sārīl- sich ausruhen₂ || dinlenmek₂
tın- sön- sich ausruhen und nachlassen || dinlenmek ve yatışmak
tınguluk oron (m) Ort, wo man sich ausruhen kann (= das Lichtreich) || dinlenmelik yer, dinlenme yeri (= ışık ülkesi)

²**tın-** verkünden || bildirmek, duyurmak

³**tın-** † (statt *tınmay* lies → ¹*tümān*) || (*tınmay* yerine oku: → ¹*tümān*)

tınanla- † (statt *mıy yıka tınanla-* lies *mıy yıl katıglan-* → *katıglan-*) || (*mıy yıka tınanla-* yerine oku: *mıy yıl katıglan-* → *katıglan-*)

tınbar † → *tinbar*

tınç ruhig || sakin; Ruhe || rahat, huzur

tınçsırat- der Ruhe berauben, beunruhigen || huzuru çalmak, huzursuz etmek

tındur- → *tintur-*

tıngu Ruheort, Ort zum Rasten || huzur yeri, mola yeri, dinlenme yeri

tıngur Ofen, Brennofen || fırın

Tını Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

tınla- sich ausruhen || dinlenmek

tınlag → *tınl(i)g*

tınlan- zu sich kommen, wieder zu Sinnen kommen || kendine gelmek, ayılmak

tınlaçurmaklıg † (alter Fehler für → *tılaçurmaklıg*) || (→ *tılaçurmaklıg* için eski bir hata)

tınl(i)g belebt, lebendig || canlı, diri; Lebewesen, Wesen (auch Äquivalent von Skt. *jana*, *jantu*, *prāṇin* und *satva*), Belebtes || canlı, varlık (Skt. *jana*, *jantu*, *prāṇin* ve *satva*'nın da eş deđeri), canlı şey; Mensch, Geschöpf || kişi, adam, insan, yaratık; Tier || hayvan
tınl(i)g adkaklıg mit Sattvālabana || Sattvālabana'lı
tınl(i)g adkaklıg ögrünçü köjül Freude mit Sattvālabana || Sattvālabana'lı sevinç
tınl(i)g adkaklıg tāj köjül Gleichmut mit Sattvālabana || Sattvālabana'lı soğukkanlılık
tınl(i)g adkaklıg ulug ädgü ögli köjül das große Wohlwollen (Skt. *mahāmaitrī*) mit Sattvālabana || Sattvālabana'lı ulu iyi niyet (Skt. *mahāmaitrī*)
tınl(i)g adkaklıg ulug y(a)rlıkançü köjül das große Mitleid (Skt. *mahākaruṇā*) mit Sattvālabana || Sattvālabana'lı ulu merhamet (Skt. *mahākaruṇā*)
tınl(i)g cöpdk die Trübung ‚Lebewesen‘ (Skt. *sattvakaṣāya*) || ‚canlı‘ bulandırması (Skt. *sattvakaṣāya*)
tınl(i)g körümi Ansicht (von der Realität) von Lebewesen (Skt. *sattvadrṣṭi*) || varlığın (gerçekteki) (Skt. *sattvadrṣṭi*) görüşü
tınl(i)g oglanı Lebewesenkind, Menschenkind || insanođlu
tınl(i)g sakinç der Gedanke ‚Lebewesen‘ (steht für ~ Skt. *sattvalakṣaṇa*) || ‚canlı‘ düşüncesi (~ Skt. *sattvalakṣaṇa* için)
tınl(i)g sakinçlıg mit dem Gedanken an (die Realität eines) Lebewesen || canlı(nın) gerçekliği düşüncesiyle
tınl(i)g tınsız belebt und unbelebt || canlı ve cansız
tınl(i)g tınsız äd belebte und unbelebte Dinge || canlı ve cansız (şeyler)
tınl(i)g tınsız oronlar belebte und unbelebte Orte || canlı ve cansız yerler
tınl(i)g tural(i)g Lebewesen₂ || canlı₂
tınl(i)g uguši Lebewesengeschlecht || canlı cinsiyeti

tnl(i)g yaşağlı Lebewesen₂, Lebendiges₂ || canlı₂
tnl(i)g yertinçü Welt der Lebewesen (Skt. *sattvaloka*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) canlı dünyası (Skt. *sattvaloka*)
tnl(i)glı idişli yertinçülär die Lebewesen (Skt. *sattva-*) und Gefäßwelten (Skt. *bhājanaloka*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) canlı (Skt. *sattva-*) ve kap dünyaları (Skt. *bhājanaloka*)
tnl(i)glı tınsızlı Belebtes und Unbelebtes || canlı ve cansız
tnl(i)gk(i)ya unbedeutendes Lebewesen || önemsiz canlı
tnl(i)glıg mit Lebewesen, mit Wesen || canlılı, varlıklı
tnl(i)gsız ohne Lebewesen || varlıksız, canlı olmayan, cansız
tınmak Atemholen, Seufzen || nefes alma, soluk alma, inleme
tınmaksız nicht nachlassend, ohne Ausruhen || dinmeyen, dinlenmeme
tınmaksız sönmäksiz Nicht nachlassend₂ (Bodhisattvaname) || dinmeyen₂ (bir Bodhisattva'nın adı); nicht nachlassend₂ || dinmeyen₂
tınmaksız tægzin- ohne Ausruhen sich drehen || dinlenmeden dönmek
tınmaksız(m) sönmäksizin (adv.) unablässig₂ || durmadan₂
Tınmış n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Tınmış T(a)rhan n. pr. (männlich) || erkek adı
Tınmış Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı
Tınsıdu † → *Tınsıdu*
tınsıra- ohnmächtig werden, bewusstlos werden || bayılmak
tınsırat- bewusstlos machen || bayılmak
tınsız unbelebt, leblos || cansız, hissiz; Unbelebtes, Lebloses || cansız şey, hissiz şey
tınsız äd unbelebte Materie || cansız madde
tınsız diravi unbelebte Materie || cansız madde
tınsız turasız leblos₂ || hissiz₂, cansız₂
Tınsıdu † → *Tınsıdu*
Tıntanç Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
tıntur- zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen lassen, (Müdigkeit) vertreiben || dinlendirmek, dindirmek, (yorgunluk) atmak; (Feld) brachliegen lassen || (toprağı) nadasa bırakılmak
tıntur- söntür- zur Ruhe bringen und aufhören lassen || dinlendirmek ve sona erdirmek

tintura ~ tın tura Lufthauch, Zephir || hafif rüzgâr, esinti
tintura t(ä)gri (m) Gott des Lufthauchs (einer der fünf Söhne des Urmenschen) || hafif rüzgâr tanrısı, Nesim Tanrı (Hormuzta'nın beş oğlundan biri)
tinturulmak Zur-Ruhe-gebracht-Werden || dinlendirilme, sakinleştirilme
tınvar → *tınbar*
¹**tıj** < Chin. 聽 *ting* (Spätmittelchin. *t^hiajy*) Lauschen, Hören || dinleme, işitme; Klang, Ton || ses, çingirtı
²**tıj** † → *tej*
³**Tıj** < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Tıj Turgan n. pr. (männlich) || erkek adı
Tıjaka n. pr. (männlich) || erkek adı
tıjaraklıg → *tıjraklıg*
tıjčan † → *tejčan*
tıjçi Zwischenträger, Kolporteur || taşıyıcı, dedikoducu
*tıjçi *bakguçi* Kolporteur und Spion || taşıyıcı ve casus
tıjçi savçi Zwischenträger₂, Kolporteur₂ || taşıyıcı₂, dedikoducu₂
Tıjum n. pr. (männlich) || erkek adı
Tıjız † → *Tıjım*
¹**tıjla- ~ tıjl(a)-** hören, vernehmen, lauschen, zuhören, anhören || dinlemek, duymak, işitmek, söylenene kulak vermek (s./bk. Mo. *çingla-, çingna-*)
tıjla- äšid- hören₂, zuhören₂ || dinlemek₂, duymak₂
tıjla- tut- (einen Text) hören und behalten || (bir metni) dinlemek ve tutmak
tıjlayu kanıçsız an dem man sich nicht satthören kann || dinlemeye doyumlayan
²**tıjla-** † → *tıayan-*
tıjlamak Hören, Lauschen || dinleme, işitme
tıjlamaklıg mit Hören verbunden || dinlemeli, işitmeli
tıjrak → *tıjrak*
tıjraklıg mit Fingernägeln, mit Fußnägeln, mit Krallen || (el) tırnaklı, (ayak) tırnaklı, pençeli
tıjšım † → *tejšım*
tıjšın- lauschen, hören || dinlemek, işitmek
tıjšu < Chin. (?) Bed. unklar (med. Kontext) || anlamı belirsiz (tıbbi bağlamda)
tırajak → *tıjrak*
tırazug → *tırazug*
tırmak (br) Nagel (Äquivalent von Skt. *nakha*) || tırnak (Skt. *nakha*'nın eş değeri) (→ *tıjrak* und → *tarmak*)
tırman- zerkratzen || tırmalamak, yırtmak

tırnak ~ **tırn(a)k** Nagel (Finger, Zehen) ||
 tırnak (el ve ayak); Klaue || pençe
tırnak artları der hintere Teil der Nägel ||
 tırnak arkaları
tırnak uç Spitze des (Zehen)nagels || (ayak)
 tırnağının ucu
tırtı † → *tırte*
Tısak † → *Tışığ*
tısı † → ¹*tetse*
tısız vergänglich, unbeständig || geçici, fâni,
 kararsız
tısız ornagsız vergänglich₂, unbeständig₂ ||
 geçici₂, fâni₂, kararsız₂
tısız y(a)rpsız vergänglich₂, unbeständig₂ ||
 geçici₂, fâni₂, kararsız₂
tıstı † → ¹*tetse*
¹**tış** Zahn || diş
tış agrıg Zahnschmerzen || diş ağrısı
tış agrıgka âm Mittel gegen Zahnschmerzen
 || diş ağrısına ilaç
tış azıg Zahn₂ || diş₂
tış kâzıgıg mit Zahnreihe || diş dizili
tış kızıgı Zahnrand || diş kenarı
tış üti Zahnloch, Loch im Zahn || diş deliği,
 diş aralığı, diş oyuğu
tışın arıt- seine Zähne putzen || dişini
 temizlemek
²**tış** weiß (?) || beyaz (?)
tış tuz weißes (?) Salz || beyaz (?) tuz
³**tış** † → ²*taş*
Tışg n. pr. (männlich) || erkek adı
tışla- beişen || dişlemek, ısırma
tıt Lärche, Kiefer || karaçam, çam ağacı
tıt ıgac Lärchen-Baum || karaçam ağacı
tıt gögüt Lärchen-Baum (Name eines Loses)
 || karaçam ağacı (bir kuranın adı)
tıt târsügü Lärche₂ || karaçam₂
tıtlı târsügüli Lärche und Kiefer || karaçam ve
 çam ağacı
tıt- zerreißen || yırtıp ayırmak, parçalamak,
 yırtmak; (Baumwolle) krepeln || (pamuk) at-
 mak, (pamuk) dövmek, çırpma
¹**tıtın-** zerrissen werden || yırtılmak, parçalan-
 mak
²**tıtın-** † → *tetin-*
³**tıtın-** † → ¹*tit-*
tıtmaklıg Brechen- || kırma ...
tıtsı † → ¹*tetse*
Tıtsu † → ²*Titso*
tıvalıg mit Trennwand, mit Dekoration ||
 bölme duvarlı, süslü
tıvalıg bakdılg mit Trennwand₂, mit Deko-
 ration₂ || bölme duvarlı₂, süslü₂
tıy † → ¹*tar*
tıyagu → *toyagu*
tıyalıg † → *tıvalıg*

tıyuk † → *teyuk*
tıyuktaki † → *teyuktaki*
¹**ti** eine Silbe || bir hece
ti uşık die Silbe Ti || Ti hecesi
²**ti** → *tiy*
³**ti** † → *te*
ti- † → ¹*te-*
tiä † → *täg*
tiär † → *tilär*
tiägsin † → *tiäksen*
tiäksen < Chin. 特薦 *te jian* (Spätmittelchin.
tʰäək tsian) n. pr. (ein Gelehrter) || bir âlimin
 adı
Tibahşı ~ **Tıbahşı** Bestandteil eines Personen-
 namens || kişi adının bir bölümü
Tibahşı Kotıç n. pr. (männlich) || erkek adı
Tibin † → ²*Tegin*
Tibiş † → *Tiپیş*
tidäm → *didim*
tidem < Chin. 提點 *ti dian* (Yuan: *tʰi tjem*)
 Direktor || müdür
tidil- † → *tıdıl-*
tidim → *didim*
tidin- † → *tetin-*
tidrü † → ¹*tetrü*
Tidso → ²*Titso*
tidür- † → *tedür-* → *tetür-*
tien-li < Chin. 天曆 *tian li* (Yuan: *tʰjen li*) Name
 einer Ära in der Yuan-Dynastie (1328-1330 n.
 Chr.) || Yuan Hanedanlığı'nın (MS 1328-1330)
 bir döneminin adı
tigçi † → *teğçi*
tiggebsi † → *teğgebsi*
tigi Geräusch, Getöse, Laut || gürültü, güm-
 bürtü, ses
tigi çoğı Geräusch₂, Getöse₂, Laut₂ || gürültü₂,
 gümbürtü₂, ses₂
tigi çoğı ün küg Geräusch₂ und Klang₂ ||
 gürültü₂ ve ses₂
tigi küg Geräusch₂ || gürültü₂
tigilä- lärmern, tönen, einen Ton von sich ge-
 ben, (Wind) tosen, brausen, (Ohr) sausen ||
 gürültü yapmak, patırtı yapmak, (kulak,
 rüzgâr) uğuldamak
tigiläp yeltir- (Wind) tosend wehen || (rüz-
 gâr) uğultuyla esmek
tigilän- ertönen || sesi çıkmak, duyulmak, tın-
 lamak
tigiläs- tönen, lärmern || çınlamak, tınlamak,
 gürültü yapmak
tigiläs- çoğiläs- tönen₂, lärmern₂ || çınlamak₂,
 tınlamak₂, gürültü yapmak₂
tigilig tönend, widerhallend || çınlayan, yankı-
 lanan
tigilig ünlüg tönend₂ || çınlayan₂

tigilig yanıkulug tönend₂, wiederhallend₂ ||
 cınlayan₂, yankılanan₂

¹**tigin** † → ¹*tegin*

²**Tigin** † → ²*Tegin*

³**Tigin** † → ²*Yetikän*

Tiginä n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tiginä Kal n. pr. (männlich) || erkek adı

tigirät- → *tigirät-*

tigirt Getöse, Lärm || gürültü, patırtı; Störung || rahatsızlık
tigirt sogirt → *tigirt sogurt*
tigirt sogurt Getöse₂, Lärm₂ || gürültü₂, patırtı₂

tigirtlig mit Lärm, mit Getöse, laut || gürültülü, patırtılı; strittig || tartışmalı; störend || rahatsız eden

tigirtsiz ohne Lärm, ohne Getöse, geräuschlos || gürültüsüz, patırtısız, sessiz
tigirtsiz dyan geräuschlose Versenkung || sessiz meditasyon
tigirtsiz täpirtsiz ohne Lärm und Bewegung || gürültüsüz ve hareketsiz

tigisiz ~ tig(i)siz ruhig, geräuschlos, still, lautlos || sakin, sessiz, gürültüsüz; Geräuschlosigkeit, Stille || sessizlik, sükül
tigisiz ahlak ruhig und einsam || sessiz ve ıssız
tigisiz ahlak oronlar lautlose, einsame Orte || sessiz ve ıssız yerler
tigisiz çogısız ruhig₂ || sakin₂
tigisiz çogısız tarka ruhig₂ und abgelegene || sakin₂ ve şapa

tigle < Tib. *thig le* Tropfen, Samentropfen (im tantrischen Buddh.) || damla, döl damlası (Tantrizm'de)

tiglelig Tropfen- || damla ...
tiglelig mandal Tropfen-Mançala || damla Mançala'sı

tigli † → *tigle*

tiglig † → *tiglelig*

tigmä † → *tegmä*

tigrät- ~ **tigr(ä)t-** verursachen || sebep olmak; widerhallen lassen, klappern lassen || yankılandırmak, takırdatmak; erschüttern || sarsmak, titretmek
tigirät-täprät- klappern und zittern lassen || takırdatmak ve titretmek; erschüttern₂ || sarsmak₂, titretmek₂

tigsiz † → *tig(i)siz*

Tigui † → *Tehui*

tigü Stück, Bissen || parça, lokma

tig...v(u)nsı † → *tenkünsi*

tiin-li † → *tien-li*

tik † (alter Fehler für → *täk*) || (→ *täk* için eski bir hata)

¹**tik-** stechen, beißen, (an)stecken, nähren || sokmak, ısırarak, dişlemek, iliştmek, dikmek, dikiş dikmek
tik- sanč- (Insekt) stechen₂ || (böcek) sokmak₂
tik- sanč- agrı- stechen₂ und schmerzen || sokmak₂ ve ağrımak

²**tik-** aufstellen, pflanzen, aufrichten, säen || kurmak, koymak, dikmek, doğrultmak, ekmek
tik- tarı- pflanzen und säen || dikmek ve ekmek
tikä turgur- aufstellen, aufrichten || kurmak, dikmek, doğrultmak

tikä (Ohren) gespitzt, aufgestellt || (kulak) dik, sivri; (Haupt) erhoben || (duruş) yüksek, dik; (Dreieck) spitz || (üçgen) sivri açılı
tikä başın (adv.) erhobenen Hauptes || dik duruşlu
tikä közin (adv.) wachsamem Auges || gözü açık
tikä kulkakın (adv.) mit gespitzten Ohren || kulakları dikeltmek suretiyle, sivri kulaklı
tikä üçgil spitzes Dreieck || sivri açılı üçgen

¹**tikän** Dorn || diken
tikän tüpi Chinesischer Bocksdorn (*Lycium chinense*, Mill.) || Goji berry, kurt üzümü (*Lycium chinense*, Mill.)

²**Tikän** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tikän Kamač n. pr. (männlich) || erkek adı

tikändäki auf dem Dorn, auf den Dornen || dikendeki

tikänlig mit Dornen, Dornen- || dikenli, diken ...
tikänlig azgan kamčı Dornen₂peitsche || diken₂, kamçısı, dikenli₂, kamçı

tikänsiz ohne Dornen || dikensiz

tikäši genäht, geheftet (vielleicht *t(ä)häši* oder *tegäši* zu lesen) || dikişli (belki *t(ä)häši* veya *tegäši* olarak okunmalı)

¹**tiki** << Skt. *ṭikā* << Skt. *ṭikā* Kategorie von dogmatischen Kommentarwerken || dogmatik tefsir eserlerinin kategorisi

²**tiki** † → *tigi*

¹**tikig** Schmerz, Krankheit, Kolik || ağrı, hastalık, sancı

²**tikig** Naht || dikiş

tikiglig Kranker || hasta; mit Schmerz, mit Krankheit || sancılı, hastalıklı

tikigsiz ohne Krankheit || hastaliksiz

tikilä- † → *tigilä-*

tikiläš- † (statt *tikiläšir* ist *tigiläsär* → *tigilä-* zu lesen) || (*tikiläšir* yerine *tigiläsär* → *tigilä-* okunmalı)

tikilig † → *tigilig*

tikilin- sich aufrecht hinstellen, aufgesetzt werden || dikilmek, doğrulmak

tikim aufwärtsgerichtet, aufragend, steil, aufgetürmt, hoch || yükselen, sarp, dik, küme yapmış, yüksek; Ufer, Steilhang (Äquivalent von Skt. *tīra*), Anhöhe || su kenarı, kıyı, dik yamaç (Skt. *tīra*'nın eş değeri), yükseklik, yokuş

tikim äyig Anhöhe und Abhang || yokuş ve yamaç

tikim ediz steil₂ || sarp₂

tikim ediz säyir steile₂ Klippe || sarp₂ uçurum

tikim tag steiler Berg || sarp dağ

tikisiz † → *tigisiz*

tikiş- sich gegenseitig stechen, einander beißen || karşılıklı sokmak, birbirini ısırarak

tikit- gebissen werden, gestochen werden || ısırılmak, sokulmak

tikiy † (alter Fehler für → *tikvi*) || (→ *tikvi* için eski bir hata)

tikiz (Nase) aufwärts gerichtet, gerade || (burun) yukarıya çevirmiş, dik; Höhe (?) || yükseklik (?); Tiefe || derinlik

tikiz köni (Nase) aufwärts gerichtet₂, gerade₂ || (burun) yukarıya çevirmiş₂, dik₂

tiklin- → *tikilin-*

tikşni (br) << Skt. *tikşna* scharf, scharfsinnig || acı, keskin, sağgörülü, keskin zekâli

tiktak << Skt. *tiktaka* bitter || acı

tiktak yag (br) bitteres Fett || acı yağ

tiktuk † → *tiktak*

¹**tiktür-** nähnen lassen || dikiş diktirmek

²**tiktür-** sänen lassen || tohum ektirmek, diktirmek

³**tiktür-** (Banner, Pfosten etc.) aufstellen lassen || (bayrak, direk vb.) diktirmek

Tikui † → *Tehui*

tikü † → *taikü*

tikvi hoch, erhaben, nach oben gerichtet, nach oben zeigend || yüksek, yüce; Höhe || yükseklik

tikvi köni etiğlig uz (Nase) nach oben gerichtet, gerade und wohlgestaltet₂ || (burun) yüksek, düz ve iyi şekil verilmiş₂

tikvisinčä der Höhe nach || yüksekliğe göre

¹**til** Zunge (auch Äquivalent von Skt. *jihvā*), Sprache || konuşma organı (Skt. *jihvā*'nın da eş değeri), dil, lisan; Redeweise, Sprechweise || konuşma tarzı; Gerede || laf; Stimme || ses; Schmähung, üble Nachrede, Schimpf || hakaret, iftira, dedikodu, rezalet, yüz karası

til agız Sprache₂ || dil₂, lisan₂; (übertr.) üble Nachrede₂ || (mecazi) iftira₂, dedikodu₂; Streitfall, Rechtsstreit || münakaşa, tartışma, dava

til ärklik das Sinnesorgan Zunge || dil duyu organı

til bilig Zungenbewusstsein, Geschmacksinn (Skt. *jihvāvijñāna*) || dil bilinci, tadım (Skt. *jihvāvijñāna*)

til bul- Sprache erlangen (Bäume usw.) || (ağaç vb.) konuşabilmek, dile gelmek

til kaçig Zungensinn, das Sinnesorgan Zunge || dil duyu organı

til lakšan Zungen-Merkmal || dil işareti

til sal- čulvu sözlä- Schmähungen ausstoßen₂ || küfürler savurmak₂

til tamgak Zunge und Gaumen || dil ve damak

til tar Schimpf und Schande || küfür ve ayıp

til tübi (br) Zungenwurzel || dil kökü

til üzä yığınmak Disziplin mittels der Sprache (Skt. *vācā samvārah*) || dil aracılığıyla disiplin (Skt. *vācā samvārah*)

tilin äzüg sözlämäk mit der Zunge Lügen (Begehen des vierten Karmapatha = Skt. *mṛṣāvāda*) || dille yalan söyleme (dördüncü Karmapatha'yı işleme = Skt. *mṛṣāvāda*)

tilin äzüg yalğan sav sözlä- mit der Zunge lügnerische₂ Worte sagen (Begehen des vierten Karmapatha = Skt. *mṛṣāvāda*) || dille yalan₂ söz söylemek (dördüncü Karmapatha'yı işleme = Skt. *mṛṣāvāda*)

tilin äzüglämämäk mit der Zunge keine Lüge Sprechen (Nichtbegehen des vierten Karmapatha) || dille yalan söylememe (dördüncü Karmapatha'yı işlememe)

tilin sözlä- mit der Zunge sprechen || dil ile konuşmak

tilin tartdaçı tamu die Hölle, in der man die Zungen (der Wesen) herausreißt || (varlıkların) dilini koparan cehennem

tilkä kir- ins Gerede kommen || dillere düşmek

²**til** † → *tiltag*

til- in Stücke schneiden, in Streifen schneiden || parça parça kesmek, dilmek, dilimlemek

¹**tilä- ~ til(ä)-** suchen, erstreben, wünschen (*tilätäçi* auch Äquivalent von Skt. *gaveṣī*), nachforschen, streben (nach), verlangen (nach), erbitten, erwarten || aramak, hedef almak, istemek, dilemek (*tilätäçi* Skt. *gaveṣī*'nin de eş değeri), araştırmak, çaba göstermek, arzu etmek, talep etmek, rica etmek, beklemek

tilä- istä- suchen und streben, suchen und forschen || aramak ve çabalamak, aramak ve araştırmak

tilä- k(ä)rgäklä- verlangen₂ (nach) || arzu etmek₂

tilä- küsä- wünschen₂, erstreben₂ || istemek₂, hedef almak₂, çabalamak₂
²**tilä-** † (statt *tilär* lies → ¹*tälim*) || (*tilär* yerine oku: *tilär* lies → ¹*tälim*)
Tilägdu † → *Tiläkdu*
tilägü Suche, Nachforschung || arama, arayış, araştırma
tiläk Wunsch || dilek, istek (→ *tilik*)
tiläk k(ä)rgäk Wunsch und Bedürfnis || dilek ve ihtiyaç
tiläkçik geringer Wunsch, kleines Begehren || küçük istek, küçük dilek
Tiläkdu < Chin. 大力奴 *da li nu* (Spätmittelchin. *thaj' liäk nuä*; = Skt. *Baladäsa*) n. pr. (männlich) || erkek adı
tiläklig mit Wunsch || dilekli, istekli (→ *tiliklig*)
tiläksiz wunschlos, ohne Wunsch || dileksiz, isteksiz; ohne Betteln (ernährt werden, Mönch) || (rahibin geçimini sağlamak için) dilenmeden; Wunschlosigkeit || isteksizlik
tiläksiz küsüsüz wunschlos₂, ohne Wunsch₂ || dileksiz₂, isteksiz₂
tiliksiz küsüsüz → *tiläksiz küsüsüz*
tiliksizniñ tiliksizi die Wunschlosigkeit der Wunschlosigkeit || isteksizliğin isteksizliği
tilämäk Wünschen || dileme
tilärgü † → *tilaǵu*
tilär Pferdebremse, Gottesanbeterin || sıǵır sineği, at sineği, peygamberdesi, peygamberçekirgesi (s./bk. Mo. *tiler*)
¹**tilät-** nachforschen lassen, suchen lassen || araştırtmak, aratmak
tilät- istät- nachforschen lassen₂, suchen lassen₂ || araştırtmak₂, aratmak₂
²**tilät-** † → *edilät-*
tilätmäk Suchenlassen, zur Suche Veranlassen || aratma, araştırmaya yönlendirme
tildäki auf die Sprache bezogen, auf der Zunge befindlich || dildeki
tiltäki ätözdäki çandali die auf der Zunge und auf dem Körper befindliche *Çaṅdālī* || dildeki ve bedendeki *Çaṅdālī*
tiltäki çandali die auf der Zunge befindliche *Çaṅdālī* || dildeki *Çaṅdālī*
tilfä † → *telfä* → *tälvä*
tilgän Rad, Scheibe || tekerlek, levha, çark, teker; Glied || uzuv; (Ohr) Muschel || (kulak) kepçesi; Auge auf der Pfauenfeder || tavus kuşu tüyündeki göz
tilgänintäki in der Scheibe des ... befindlich || ... tekerleğindeki
tilgäniyä † (alter Fehler für *terkinin* → *terkin*) || (*terkinin* → *terkin* için eski bir hata)
tilgänläg † (alter Fehler für → *tilgänlig*) || (→ *tilgänlig* için eski bir hata)
tilgänlig mit Rad || tekerlekle

tilgäntäki im Kreis befindlich, im Rad befindlich || dairedeki, tekerlekteki
tili † → *tele*
Tiličä Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Tiličä Wušin n. pr. (männlich) || erkek adı
tiligsiz † → *tiliksiz*
¹**tilik** → *tiläk*
²**Tilik** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı
³**Tilik** † → *Milik*
Tilik Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı
Tilik K(ä)ya n. pr. (männlich) || erkek adı
Tilik Sarig [] n. pr. (weiblich) || kadın adı
Tilik Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı
Tilik Tegin Kız T(ä)ǵrim n. pr. (weiblich) || kadın adı
Tilik Togrul n. pr. (männlich) || erkek adı
tilikči wünschend || dileyen
tiliklä- wünschen || dilemek
tiliklig → *tiläklig*
tiliksiz → *tiläksiz*
tilin- sich drehen, kreisen || dönmek, dolaşmak, deveren etmek
tilin- tǵzin- sich drehen₂, kreisen₂ || dönmek₂, dolaşmak₂, deveren etmek₂
tilingü erstrebenswert || özenmeye değer, elde etmeye değer
tilinmägülük unerwünscht || istenmeyen
tilinmägülük yavız tirtelar die unerwünschten und bösen Häretiker || istenmeyen ve fena sapkınlar
tilinmäk Sichdrehen, Kreisen || dönme, dolaşma
tilinmäk tǵzinmäk Sichdrehen₂, Kreisen₂ || dönme₂, dolaşma₂
tilinsiz † → *telväsiz*
tiliñ < Chin. 提領 *ti ling* (Yuan: *t'i' liñ*) ein Titel || bir unvan
tilkäk † → *tilgän*
tilk(ä)n- † (alter Fehler oder Lesefehler für → *tugur-*) || (→ *tugur-* için eski bir hata ya da okuma hatası)
tilk(i)yä Zünglein, kleine Zunge || küçük dil
tilkü Fuchs || tilki
tilkü üčük Fuchspelz || tilki kürkü
tilkü yäk Fuchs-Dämon || tilki şeytanı
tilkük(i)yä kleiner Fuchs || küçük tilki
tilñän † (alter Fehler und Lesefehler für → *tälgäk*) || (→ *tälgäk* için eski bir hata ve okuma hatası)
tillig Zungen-, -sprachig || dil ..., ... konuşan
tillig ärdini Zungen-Juwel (Metapher) || dil mücevheri (mecaz)
tillig lakšan Zungen-Merkmal || dil işareti

tillig padiralar Zungen-Blätter (Metapher) || dil yaprakları (mecaz)
tillig sar(a)sv(a)di t(ä)ŋri die Göttin Sarasvatī der Zunge (Metapher) || dil tanrıçası Sarasvatī (mecaz)

tilopa < Skt. *tilopa* n. pr. (ein Guru) (988–1069 n. Chr.) || bir Guru'nun adı (MS 988–1069)
tilopa bahşi der Lehrer Tilopa || Tilopa Hoca

tilotama < Skt. *tilottamā* n. pr. (eine von acht Göttertöchtern der südlichen Himmelsrichtung) || güneydeki sekiz tanrı kızından birinin adı (→ *tilotami*)

tilotami << Skt. *tilottamā* n. pr. (eine Apsaras) || bir Apsaras'ın adı (→ *tilotama*)

tildäki → *tildäki*

timä- schmücken, herrichten || süslemek, bezemek, tertip etmek, hazırlamak (s./bk. Mo. čime-)

timäk † → *temäk*

timän- ~ **tim(ä)n-** → *tümän-*

timbure < TochA *timbure* < Skt. *timburu* n. pr. (ein Gandharva) || bir Gandharva'nın adı

timin † → *temin*

Timiŋ < Chin. n. pr. (weiblich) || kadın adı

timira << Skt. *timira* n. loc. (ein Dorf in Indien) || Hindistan'da bir köy adı

¹**tin** → ³*tin*
²**tin** → ³*tan*
³**tin** † → ²*ten*
⁴**tin** † → ³*ten*

tinbar << Skt. *timbaru* (~ *tumburu*) schwarz-weißes Ebenholz (*Diospyros embryopteris*) || bir ağacın adı (*Diospyros embryopteris*)
tinbar yusu Saft des Timbaru-[Baums] || Timbaru ağacının suyu

Tinha → *Tenha*

tingsim † → *teŋsim*

Tingui < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tingui Tuŋ n. pr. (männlich) || erkek adı

Tingüi † → *Tingui*

Tinkuy † → *Tingui*

tinlä- † → *tinla-*

tin-poo † → *ten-poo*

Tinsadu < Chin. (°*du* < Chin. 奴 *nu*; Spät-mittelchin. *nuə*) n. pr. (männlich) || erkek adı

Tinsi < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tinsi Šabi K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Tinsidu < Chin. (°*du* < Chin. 奴 *nu*; Spät-mittelchin. *nuə*) n. pr. (männlich) || erkek adı

Tintsi † → *Tentse*

Tintso < Chin. (°*tso* < Chin. 藏 *zang*; Spät-mittelchin. *tšhaŋ*) n. pr. (männlich) || erkek adı

tintsui † → *tentsui*

tintsuisiz † → *tentsuisiz*

tintuk << Skt. *tinduka* ~ *tiŋduka* Name eines Baumes (*Diospyrus* sp.) || bir ağacın adı (*Diospyrus* sp.)

tiŋ < Chin. 丁 *ding* (Spät-mittelchin. *tiaŋŋ*; Yuan: *tiŋ*) das vierte Glied der Shigan-Reihe || Shigan dizisinin dördüncü halkası (s./bk. Mo. *ding*) (→ ²*de*)
tiŋ šipkanlig mit dem himmlischen Stamm Ding (Datierung) || Ding gök soylu (tarikh-lendirme)
tiŋ tavišŋan yillig im Jahr des Ding-Hasen geboren || Ding tavšanı yıllı

tiŋči † → *tıŋči*

tiŋlä- → ¹*tıŋla-*

Tiŋliu < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tiŋliu Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı

tiŋjürk(i)yä † → *tüŋjürk(i)yä*

tio čigu † → *teu čigu*

tipaŋkare → *dipankare*

Tipi n. pr. (männlich) || erkek adı

tip(i)msay taipokü < Chin. (°*kü* < Chin. 渠 *qu*; Spät-mittelchin. *kfiyä*) n. loc. (ein Kanal) || bir su yolunun adı

Tipiš Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tipiš T(ä)ŋrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

tipsi † → *tepsə*

tir < Sogd. tyr Merkur (einer der sieben Planeten) || Merkür (yedi gezegenden biri)
tir tözlüg (r) von der Natur des Merkur || Merkür yapılı
tir ž(a)mnu ~ *tirž(a)mnu* < Sogd. tyr jmnw Mittwoch || çarşamba

¹**tir-** † → ¹*ter-*

²**tir-** † → *tug-*

tiraventi << Skt. *trivedin* (?) n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

tirayyačanbuke << Skt. **pravyajambuka*, **bhadra-jambuka* n. pr. (ein Nāga; stark entstellte Form des Namens) || bir Nāga'nın adı (adın çok bozulmuş bir şekli)

tirazug ~ t(i)razug < MP/Parth. *talāzūg* Waage || tartı, terazi
t(i)razug içintä olgurt- auf die Waage stellen || tartının içine koymak, tartıya koymak

tirä † → *terä*

¹**tirä-** sich aufstützen, abstützen, (Zunge) nach oben drücken || yıŋılmak, desteklemek, (dil) yukarı basmak

tiräyü tut- abstützen, stützen || destek-
lemek, payandalamak, dayamak
²**tirä-** † → ¹*tut-*
tiräg † → *teräk*
¹**Tiräk** n. pr. (männlich) || erkek adı; Be-
standteil von Personennamen || kişi adının bir
bölümü
²**tiräk** † → *teräk*
Tiräk Ogşagu n. pr. (männlich) || erkek adı
tirän- † → *tavran-*
tiräş- kämpfen, sich streiten, im Gegensatz
stehen (zu) || savařmak, kavga etmek, tartıř-
mak
tiräş- *kariş-* sich streiten₂, im Gegensatz
stehen₂ (zu) || kavga etmek₂, tartıřmak₂
tirde → *tirte*
tirdelarlıg → *tirtelarlıg*
tirdiyabumi < Skt. *ṭṛīyabhūmi* die dritte Stätte,
die dritte Stufe || üçüncü yer, üçüncü aşama
tirgařukuti << Skt. *dīrghařakti* n. pr. (ein Yakřa)
|| bir Yakřa'nın adı
tirgavu † → *tirgavyu*
tirgayu < TochA *dīrghāyu* < Skt. *dīrghāyu* n. pr.
(ein Prinz) || bir prensin adı
tirgäk Name eines Sternbildes || bir burcun adı
tirgäk yultuz der Tirgäk-Stern || Tirgek
burcu
tirge << Skt. *dīrgha* n. pr. (ein Yakřa) || bir
Yakřa'nın adı
tirgin → *terkin*
¹**tirgök** Säule || direk, sütun
²**Tirgök** Bestandteil eines Personennamens ||
kiři adının bir bölümü
tirgöklüg Säulen-, mit Säulen || direk ...,
sütun ..., direkli, sütunlu
tirgük † → ¹*tirgök*
tirgür- beleben, Leben einhauchen || diriltmek,
canlandırmak, hayat vermek
¹**Tiri** Bestandteil eines Personennamens || kiři
adının bir bölümü
²**tiri** † (das als alternative Lesung zu *sırımın* [→
⁴*sır* †] gelesene Wort ist Rest von [*yaz*]okumın
→ ¹*yazok*) || (*sırımın* [→ ⁴*sır* †] olarak okunmuş
kelimenin alternatif okunuđu [*yaz*]okumın →
¹*yazok*'un kalıntısıdır)
³**tiri** † → ¹*tiři*
¹**tirig** lebendig, lebend, vital, gesund || canlı,
diri, hayat dolu, sađlam; Leben || yařam, hayat;
Lebendige sein || canlı olma
tirig ärkän bei lebendigem Leibe ||
canlıyken
tirig äsän lebendig₂, wohlbehalten₂, gesund₂
|| canlı₂, diri₂, sađlam₂, salim₂
tirig äsän tut- am Leben₂ halten, lebendig₂
halten || hayatta₂ tutmak, canlı₂ tutmak

tirig ätözün bei lebendigem Leibe || canlı
bedeniyle
tirig bolmak Leben, am Leben Bleiben ||
yařam, hayat, hayatta olma
tirig id- leben lassen || yařatmak
tirig öz Leben || yařam, hayat; (m) das
lebendige Selbst || canlı öz
tirig özlüg Lebewesen || canlı varlık
tirig suv (m) das Lebendige Wasser || canlı
su
tirig tur- am Leben bleiben, lebendig blei-
ben || hayatta kalmak, hayatta olmak, canlı
olmak
tirig turmak das Lebendigbleiben || canlı
kalma, canlı olma
tirig turuđ lebendig₂ || canlı₂
tirig üzütlüg lebendig₂ || canlı₂
tirig yařa- gesund leben || sađlıklı yařamak
tirig yori- lebendig wandeln, am Leben sein
|| yařamak, hayatta olmak
tirigintä zu seinen Lebzeiten || sađlıđında
²**Tirig** Teil von Personennamen || kiři adının
bir bölümü
Tirig Altmiř ~ **Tirigaltmiř** n. pr. (weiblich) ||
kadın adı
Tirig Tutuđ n. pr. (männlich) || erkek adı
Tirigältmiřä † → *Tirig Altmiř*
tirigl- † (alter Fehler für → *tirgür-*) || (→
tirgür- için eski bir hata)
tiriglig lebendig || canlı
tirigtäki bei Lebzeiten || ömürdeki, sađlıktaki,
hayattaki
Tirikän † → *Tařin*
¹**tiril-** sich wiederbeleben, belebt sein, am
Leben bleiben || canlanmak, dirilmek, hayatta
olmak
²**tiril-** † → *teril-*
tirilig// † (lies *terilipän* → *teril-*) || (oku:
terilipän → *teril-*)
tirilmäk † → *terilmäk*
tirilokyaviçayav(a)çirapan < Skt. **trailokya-*
vijayavajrapāni n. pr. (eine tantrische Gottheit)
|| Tantrist bir tanrının adı
tirini † → *tirte*
tiripur << Skt. *tripura* die drei Städte || üç şehir
tiripur balıđık buzdaçı Vernichter der drei-
fachen Stadt (Skt. *tripurāntaka*) = Epitheton
des řiva-Mahākāla || üç şehri yok eden (Skt.
tripurāntaka) = řiva-Mahākāla'nın lakabı
tiriskantak → *tirskantak*
tirk † → *terk* → ¹*t(ä)rk*
t[irkäř]lig † → *tügäklig*
tirkävüçi → *tirkävüçi*
tirkävüçi ~ **tirkävüçi** Registrator || sicil
memuru, kütük memuru
tirki † → *tergi*

tirlä- † → *terlä-* → *tärlä-*

Tirmiš † → *Termiš*

tirnägü † → *ternägü*

tirpanki † → *terpanke*

tirskantak << Skt. *triskandhaka* aus drei Gruppen bestehend (Formel für Sündenbekenntnisse), Werktitel || üç gruptan olušan, üç gruplu (tövbe kalıp ifadesi), bir metnin başlığı
tirşul → *trişul*

tirte < TochB *tirthē* ~ *tirthē* < Skt. *tīrthika* / *tīrthya* Häretiker, Ketzler || sapkın, zındık (s./bk. Khotansak. *tārtha*, Mo. *tirti*, *tirtaka*)

tirde braman Häretiker-Brahmane || sapkın Brahman

tirte nomlug Anhängereiner häretischen Lehre, Häretiker || sapkın öğretinin müridi, sapkın öğretili, sapkın

tirte pašantike Häretiker₂ || sapkın₂

tirtelar törösi Lehre der Häretiker || sapkınların öğretisi

tirtelarıg utmiş yegädmış čaiti Caitya des Siegs₂ über die Häretiker || sapkınları yenmiş₂ Caitya

tirtelarlıg Häretiker-, Ketzler- || sapkınlar ..., zındıklar ...

tirdelarlıg yavız yaman kişilär die schlechten₂ Menschen der Häretiker || sapkınların kötü₂ insanları

tirtelarlıg atavake yäk ätözlüglär die Ketzerischen mit dem Körper des Dämons Ätavaka || Ätavaka şeytanı bedenli sapkınlar

tirtelarlıg käyik Wild der Häretiker (Metapher) || sapkınların yabani hayvanı (mecaz)

tirtelıg Häretiker-, Ketzler- || sapkın ..., zındık ...

tirtelıg käyik Häretiker-Wild (Metapher) || sapkının yabani hayvanı (mecaz)

¹**tirti** † → *tirte*

²**tirti** † → ¹*t(ä)ğri*

tisgü † → *teşgü*

¹**tisi** < Chin. 梯子 *ti zi* (Spätmittelchin. *t^hiaj tsz'*; Yuan: *t^hi tsz'*) Treppe, Leiter, Stufe, Sprosse || merdiven, basamak, parmak; stufenweise || derece derece

²**tisi** † → *tese* → ¹*tetse*

³**tisi** † → ²*tişi*

Tisilbu (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

tisoke < Chin. 地藏經 *di zang jing* (Spätmittelchin. *t^hi' t^hiaj` kjiayj*) Werktitel (Skt. *Kṣitigarbhasūtra) || bir metnin başlığı (Skt. *Kṣitigarbhasūtra)

tisoki † → *tisoke*

tispon < Sogd. *tyspwn* < Parth. *tespōn* < Gr. κτησιφῶν (c) n. loc. (die Stadt Ktesiphon) || bir

yer adı (Tizpon şehri)

Titsüin † → *Titsüen*

Titsüen < Chin. (**tsüen* < Chin. 泉 *quan*; Spätmittelchin. *tsüyan*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Titsüen Lunşi n. pr. (männlich) || erkek adı

tiş roč < Sogd. *tyš rwc* (m) Name des dreizehnten Tags des Monats || ayın on üçüncü günü

tiş- † → *teş-*

tişadevi < Skt. **diśādevī* n. pr. (eine von acht Göttertöchtern der nördlichen Himmelsrichtung) || kuzeyledeki sekiz tanrı kızından birinin adı

tişdanti → *tiştanti*

¹**tişi** weibliches Wesen, Frau || dişi varlık, kadın; weiblich || dişi

tişi arslan Löwin || dişi aslan

tişi ätöz → *tişi ätözi*

tişi ätözi Frauen-Körper, weibliche Existenz || dişi beden, dişi varlık şekli

tişi ätözlüg mit Frauenkörper, mit weiblichem Körper || dişi bedenli, kadın bedenli, dişi vücutlu

tişi balık weiblicher Fisch (Name eines Loses) || dişi balık (bir kuranın adı)

tişi bars Tigerin || dişi kaplan

tişi erkäk Frau und Mann || kadın ve erkek

tişi erkäk ärkliglär die Geschlechtsorgane von Frau und Mann || dişi ve erkeğin cinsel organları

tişi erkäk kut vahşiklar weibliche und männliche Schutzgeister₂ || dişi ve erkek koruyucu ruhlar₂

tişi erkäk nom aşlıg naivazike t(ä)ğrilär die weiblichen und männlichen Naivāsika-Götter, die sich vom Dharma nähren || dişi ve erkek, Dharma'dan beslenen Naivāsika tanrıları

tişi içgäk Dämonin || kadın şeytan

tişi han Königin (Äquivalent von Skt. *rājñī*) || kraliçe (Skt. *rājñī* nin eş değeri)

tişi kişi Frau || kadın

tişi pretanč weiblicher Hungergeist (Skt. *preti*) || dişi aç ruh (Skt. *preti*)

tişi rakšas Rākṣasī || Rākṣasī

tişi takıgu Henne || tavuk

tişi takıku (br) → *tisi takıgu*

tişi tavişgan yıl weibliches Hasen-Jahr (nach chin. Kategorisierung) (Datierung) || dişi tavşan yılı (Çin kategorisine göre) (tarihlendirme)

tişi tml(ı)g weibliches Wesen, Frau || kadın

tişi tilkü Füchsin || dişi tilki

tişi tilkü ažu Existenz einer Füchsin || dişi tilki varlığı

tişi töz weibliche Natur, weibliches Geschlecht, Weiblichkeit || kadın cinsi, kadınlık, dişi yaradılış
 tişi yağa Elefantenkuh || dişi fil
 tişi yäk Dämonin (Skt. yakṣī) || kadın şeytan (Skt. yakṣī) (vgl./krş. TochB yakṣaṅṅe)
 tişi yıl weibliches Jahr (nach chin. Kategorisierung) || dişi yıl (Çin kategorisine göre)
 tişili erkäkli Frau und Mann || kadın ve erkek
²tişi < TochB tişye < Skt. tişya n. pr. (Arhat und Schüler des Maitreya) || bir Arhat'ın adı (Maitreya'nın öğrencisi); n. pr. (ein Schüler des Buddha Kāśyapa) || Kāśyapa adlı Buda'nın bir öğrencisinin adı; n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (→ ²tişya)
³tişi † → ¹tisi
 tişilig weiblich || dişi
 tişilig körk weibliche Gestalt || dişi şekil, dişi görünüş
 tişlig Zahn-, mit Zahn || diş ..., dişli
 tişlig yinçü Zahn-Perle (Metapher) || diş incisi (meczaz)
 tiştandi → tiştanti
 tiştanti < Skt. tiṣṭhanti(ka) (in der Welt) verblieben, lebendig, gegenwärtig || (dünyada) kalma, sağ, diri, canlı, mevcut, şimdiki (s./bk. Khotansak. ttiṣṭhamda-)
 tiştanti tirig lebendig₂ || sağ₂, diri₂
 tiştanti tirig äsän lebendig₃, (in der Welt) verblieben und lebendig₂ || sağ₃, diri₃, (dünyada) kalma ve canlı₂
 tiştäki Bez. einer Qualität von Baumwolle (Angabe der Zähne auf dem Webblatt) || pamuğun kalitesi için bir ad (dokuma levhasındaki dişin verisi)
 tişürim † → tiştäki
 tişya < Skt. tişya n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (→ ²tişi)
¹tit- aufgeben (auch Äquivalent von Skt. saṃtyaj- und tyaj-), hergeben, hingeben, lassen, sich lossagen, (einen Gefangenen etc.) freigeben || bırakmak, vazgeçmek (Skt. saṃtyaj- ve tyaj-'ın da eş değeri), vermek, uzatarak vermek, teslim etmek, bırakmak, ilişkiyi kesmek, (bir tutukluyu vb.) serbest bırakmak, tahlîye etmek
 tit- ärt- aufgeben und passieren || bırakmak ve geçip gitmek
 tit- idala- aufgeben₂ || bırakmak₂, vazgeçmek₂
 tit- idala- kod- kämiš- aufgeben₄ || bırakmak₄, vazgeçmek₄
 tit- kämiš- aufgeben₂ || bırakmak₂, vazgeçmek₂

tit- tarkar- aufgeben und entfernen || bırakmak ve ortadan kaldırmak
²tit- † → ¹tid-
 titdür- veranlassen freizugeben, aufgeben lassen || bıraktırmak, caydırmak
 titdürmäklig mit Aufgebenlassen || bıraktırmalı
 titgülügsüz † → titgülüksüz
 titgülüksüz nicht aufzugeben || bırakılmaz
¹titig Schlamm, Sumpf, Lehm, Lehm- || çamur, bataklık, balçık, kil, balçık ...
 titig k(ä)rpic Lehm-Ziegel || balçık tuğla
 titig tuprak Lehm₂ || balçık₂, kil₂
²titig † → tetig
 titigçi Hersteller von Lehmziegeln || balçık tuğlacı
 titiglig mit Lehm, Lehm- || balçıklı, balçık ...
 titik † → tetig
 titik- ertrinken || boğulmak
 titil- aufgegeben werden || bırakılmak, vazgeçilmek
 titilmáz unaufgebbar, nicht aufzugeben || bırakılmaz, vazgeçilmez
 titilmáz täğšilmáz unaufgebbar und unveränderlich || vazgeçilmez ve değişmez
 titim → didim
¹titimlig freigebig, großzügig || eli açık, cömert
²titimlig † → ¹tetimlig
 titimlik † → ¹tetimlig
 titin- † → tetin-
 titir (r) → ditir
 titirä- → titrā-
 titirü † → tetirü → ¹tetrü
 titmāk Freigabe, Hingabe (z. B. des Körpers), Aufgeben || serbest bırakma, vazgeçme (ör. beden); Zurückweisen || reddetme
 titmāk idalamak Aufgeben₂ || vazgeçme₂
 titmäksizin (adv.) ohne Zurückweisen || geri çevirmesiz, reddetmesiz
 titmäksizin idalamaksızın (adv.) ohne Zurückweisen₂ || geri çevirmesiz₂, reddetmesiz₂
 titrā- erbeben, beben, zittern || sarsılmak, titremek (s./bk. Mo. ččere-, čičire-)
 titirä- bāz- → titrā- bāz-
 titrā- bāz- erbeben₂, zittern₂ || sarsılmak₂, titremek₂
 titrā- ırgal- beben₂, zittern₂ || sarsılmak₂, titremek₂
 titrā- kamša- beben₂, zittern₂ || sarsılmak₂, titremek₂
 titrämāk das Zittern, Beben, Erbeben || titreme, sarsılmak
 titrämāk teritmāk das Zittern und Schwitzen || titreme ve terleme

titrät- zum Zittern bringen, zittern lassen || titretmek

titrät-kamšät- zum Zittern bringen₂, zittern lassen₂ || titretmek₂

titrü † → ¹tetrü

titrüm † → tetrüm

titsi † → ¹tetse

¹**titsi** † → ¹tetse

²**titsi** † → ²tetse

¹**titso** < Chin. 地藏 *di zang* (Spätmittelchin. *tʃiʹ tʃiɑŋʹ*; = Skt. *kṣitigarbha*) n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

²**Titso** < Chin. 地藏 *di zang* (Spätmittelchin. *tʃiʹ tʃiɑŋʹ*) n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Titso Ayagka Tägimlig n. pr. (männlich) || erkek adı

Titso Šäli Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı

Titso Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

titsu † → ¹tetse

tittirik (br) << Skt. *tittirika* Tamarinde || demirhindi, Hint hurması

tiusi < Chin. 紐寺 *niu si* (Spätmittelchin. *nriwʹ sʃiʹ*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

tiva ärzi † → *teva-arzi*

tivadar † → *tevdar* → *devadar*

tiyin † → ¹toyın

tiyş- † → *teeş-* → *teş-*

¹**tiz** Knie (auch Äquivalent von Skt. *jānu*) || diz (Skt. *jānu*'nun da eş değeri)

tiz kuçup olur- mit untergeschlagenen Beinen sitzen || bağdaş kurulmuş bacaklarla oturmak, bağdaş kurup oturmak
tiz tilgäni Kniescheibe || diz kapağı
tiz yokaru belkät(ä)gi vom Knie aufwärts bis zur Hüfte || dizden yukarı kalçaya kadar
tizčä tirij knietief || diz boyu
tizig čökkit- die Knie beugen || dizleri bük-mek

²**tiz** Berg, Gebirge, erhöhter Ort || dağ, dağlar, yüksek yer

tiz- aufreihen || dizmek, sıralamak

tizä ur- aufgereiht aufstellen || dizili sıralamak, dizili yerleştirmek

tizip ur- aufgereiht aufstellen || dizili sıralamak, dizili yerleştirmek

tizgin aufgereiht || dizili

tizig Reihe, Abfolge, (spirituelle) Abstammungslinie || dizi, sıra, (ruhsal) silsile; Verzierung, Schmuck, Schmuckstück, Schmuckkette || süsleme, süs, takı, takı zinciri; Schnur || ip, sicim

tizigig biltäci Der die Abfolge kennt (Skt. *Jñānakrama* = Buddhaname) || sırayı bilen (Skt. *Jñānakrama* = bir Buda'nın adı)

tiziglig mit Schmuck, mit Verzierung || süsli

tiziklig † → *tiziglig*

¹**tizil-** aufgereiht sein, sich formieren, sich ordnen || dizilmek, dizili olmak, düzenlenmek
tizilip uç- hintereinander aufgereiht fliegen || dizilip uçmak

²**tizil-** † → ¹tüzül-

tiziltür- sich formieren lassen, sich aufstellen lassen (Militärpersonen, dem Rang nach) || (subayları rütbelerine göre) sıraya dizdirmek, sıraya sokturmak

Tizüm Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tizüm K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

tlmči † → ¹nomči

Tmči n. pr. (männlich) || erkek adı

to † → ³tu

¹**to-** (Wünsche) sich erfüllen || (arzular) gerçekleşmek

to-kan- (Wünsche) sich erfüllen₂ || (arzular) gerçekleşmek₂

²**to-** † → *tu-*

tobağçı Bed. unklar (möglicherweise: Bote, Spion o. ä.; Äquivalent von Skt. *avacara*) || anlamı belirsiz (muhtemelen: haberci, kurye, casus vs.; Skt. *avacara*'nın eş değeri)

tobık † → ¹topık

¹**tod** † → *tuța* → ¹tut-

²**tod** † → *tut*

³**tod** † → *tuda*

tod- satt sein, zufrieden sein, genug haben, überdrüssig sein || tok olmak, memnun olmak, usanmış olmak, bıkmış olmak

tod-kan- zufrieden sein₂, genug haben₂ || memnun olmak₂, usanmış olmak₂

todmiş kanmış bol- zufrieden₂ sein || memnun₂ olmak

toda- † → ¹tuta-

todgur- füttern, sättigen, satt machen, zufriedenstellen || beslemek, yem vermek, doyurmak, memnun etmek

todgur-kantur- füttern₂, sättigen₂, satt machen₂ || beslemek₂, yem vermek₂, doyurmak₂

todmak Sattsein, Zufriedensein || tok olma, memnun olma, doyma

Todum → *Tudam*

todumsuz † (wohl besser *tuțumsuz* → *tutumsuz* zu lesen) || (muhtemelen *tuțumsuz* → *tutumsuz* olarak okunması daha doğru)

todumsuzın † (wohl besser *tuțumsuzın* → *tutumsuzın* zu lesen) || (muhtemelen *tuțum-*

suzın → *tutumsuzın* olarak okunması daha doğru)

¹**todun** ~ **tudun** ein Titel, Anführer || bir unvan, kumandan

²**Todun** ~ **Tudun** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Todun Šāli ~ **Tudun Šāli** n. pr. (männlich) || erkek adı

todunčsuz unersättlich || açgözlü, doyumsuz
todunčsuz kanınčsuz unersättlich₂ || açgözlü₂, doyumsuz₂

todunčsuz uvutsuz unersättlich und schamlos || doyumsuz ve utanmaz

todunčsuz uvutsuz amranmak köjül unersättliche und schamlose Lüsternheit || doyumsuz ve utanmaz şehvet

todunčsuz yäk (m) unersättlicher Dämon (scil. die Āz) || doyumsuz şeytan (yani, Āz)

toduntur- befriedigen || memnun etmek

¹**todur-** zufriedenstellen, sättigen || memnun etmek, doyurmak; überdrüssig sein || bıkmak
todur- kantur- zufriedenstellen₂, sättigen₂ || memnun etmek₂, doyurmak₂

²**todur-** † (alter Fehler für → *tutul-*) || (→ *tutul-* için eski bir hata)

todurt- sättigen, satt machen, zufriedenstellen || yem vermek, doyurmak, memnun etmek

¹**tog** Banner, Standarte, Fahne, Flagge || sancak, bayrak (s./bk. Sogd. *twy*, Mo. *tuγ*)

tog alam süjü Banner₃, Standarte₃, Fahne₃, Flagge₃ || sancak₃, bayrak₃

tog pra kötür- Banner und Fahnen tragen || sancak ve bayrak taşımak

tog pra kušatre Banner₂ und Schirm || sancak₂ ve şemsiye

tog uçı Fahnen spitze || bayrak ucu

tog yumzug Banner₂, Standarte₂ || sancak₂, bayrak₂

²**tog** (alter Fehler für → ¹*ton*) || (→ ¹*ton* için eski bir hata)

tog- † → ¹*tug-*

¹**toga** Krankheit || hastalık

²**toga** Schnalle || toka

¹**togan** ~ **tog(a)n** Falke || doğan, şahin

togan kuš Falke || doğan, şahin

togan kuš oğlı Falkenjunge || doğan yavrusu, şahin yavrusu

²**togan** Bestandteil eines Ortsnamens || yer adının bir bölümü

³**Togan** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Togan Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

Togan Tugdkan (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

Togana n. pr. (weiblich) || kadın adı

togank(ı)ya kleiner Falke || doğancık, küçük doğan

togasız ohne Krankheit || hastaliksız

Togda n. pr. (männlich) || erkek adı

Togdaš vermutlich Teil eines Eigennamens || muhtemelen kişi adının bir bölümü

¹**togil** † (lies *tokil[ig]* → *tokilig*) || (oku: *tokil[ig]* → *tokilig*)

²**Togil** † → *Togrıl*

togilig † → *tokilig*

togla n. loc. (ein Fluss) || bir nehrin adı

toglan- † → *toklan-* → *tokılan-*

toglim † → *turalim*

toglu mit Banner, mit Standarte || sancaklı, flamalı

Togluk † → ¹*Tuglug*

¹**togmak** (tib) → *tugmak*

²**togmak** † → *tugmak*

togra- zerschneiden, in Scheiben schneiden || doğramak, kesip parçalamak, dilimlemek

togragu aus Pappelholz gewonnene Substanz, die zur Herstellung von Heilmitteln verwendet wird || ilaçların hazırlanmasında kullanılan ve kavak kerestesinden elde edilen öz

tograk eine Pappelart (*Populus balsamifera* bzw. *Populus euphratica*) (auch nicht passendes Äquivalent von Skt. *recanī* = *Ipomoea turpethum* bzw. *Croton polyandrus*) || bir kavak türü (*Populus balsamifera* ya da *Populus euphratica*) (uygun olmayan Skt. *recanī* = *Ipomoea turpethum* veya *Croton polyandrus*'un eş değeri)

tograk togragus Heilmittel, das aus Pappelholz gewonnen wird || kavak kerestesinden elde edilen çare

togrı → *togru*

Togrıl n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Togrıl K(ā)ši n. pr. (männlich) || erkek adı

Togrıl Šali (br) n. pr. (männlich) || erkek adı

Togrıl Tegin T(ā)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Togrıl Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

togru korrekt, richtig, direkt || doğru, kusursuz

togru tumlitu korrekt und endgültig || doğru ve nihai

¹**Togrul** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

²**Togrul** † → *Togrıl*

³**Togrul** † → ²*Ogul*

togrul- aufplatzen, aufreißen (intr.) || patlamak, yırtılmak; zerschnitten sein || kesilmiş olmak; sich spalten || parçalanmak, doğranmak

togrul- *yarıl-* aufplatzen₂, aufreißen₂ ||
patlamak₂, *yırtılmak₂*
togsıkda † → *tugsukdn*
Togtämür n. pr. (männlich) || erkek adı
togu- † → *tugur-*
Togugan n. pr. (männlich) || erkek adı
togum † → *tugum*
togumdaki † → *tugumdaki* → *tugumtaki*
togun Gelenk, Glied || eklem, organ, uzuv;
 Vorrichtung, Ausstattung || düzenek, donatım
togun bogun Gelenk₂ || eklem₂
togunlug mit Glied, mit Gelenk || organlı,
 eklemli
¹**togur-** überqueren || aşmak (s./bk. Mo. *toyuri-*)
²**togur-** † → *tugur-*
togurçuk Knospe || tomurcuk (s./bk. Mo.
toyurçay, toyurçuy) (→ *to vurçuk*)
togurçuklan- knospen || tomurcuklanmak
togurmak † → *tugurmak*
togurt- † → *tugurt-*
toguru → *togru*
[t]ohare → *tohre*
Tohm (oder *Tok(u)m*) < Neupers. *Toxm* n. pr.
 (männlich) || erkek adı
tohre ~ **tugre** geografische Bez. || coğrafi bir
 ad (s./bk. Sogd. *ʿtxwʿrʿk, twyryk, tywʿrʿk*, Tib.
tho gar)
toharelarnıñ söki yeri ehemaliges Gebiet der
 Tocharer || Toharların eski ülkesi
tohre tili Tocharisch A || Toharca A (s./bk.
TochA ārsi-käntu)
tohre yavgu Yabgu der Tocharer (Bez. eines
 Herrschers in Tocharistan) || Toharların
 Yabgusu (Toharistan'daki bir hükümdarın
 adı)
¹**tok** kahl, rasiert || saçsız, kel, tıraş olmuş
tok başlıq kahlköpfig, mit rasiertem Kopf (=
 Mönch) || dazlak (= rahip)
²**tok** zufrieden || hoşnut, memnun; satt, ge-
 sättigt || tok, doymuş; (Magen) voll || (karın)
 dolu; reichlich, ganz || bol, tam, bütün
tok bagırsuk voller Magen || dolu karın, tok
 mide
tok bolmak Gesättigtsein || doymuş olma
tok kıl- zufriedenstellen || memnun etmek,
 hoşnut etmek
tok tolu ganz₂, ganz voll || tamamen,
 tamamen dolu
tok- † → ¹*tug-*
tokaçlıg (br) mit Schläger, mit Schlägel (oder:
 mit Laib) || sopalı, madenci çekiçli (ya da:
 somun ekmekli)
Tokak n. pr. (männlich) || erkek adı
tokı → *toku*
tokı- schlagen, einschlagen || dövmek, vurmak,
 çakmak, kırmak; (Wind) wehen || (rüzgâr)

esmek; weben || dokumak; (Flut) erfassen ||
 (sel) yakalamak; (Putz, Malgrundierung) an-
 bringen || (astar boya) sürmek, sıvalamak;
 (Bau, Mauer, Stadt) errichten || (bina, duvar,
 şehir) yapmak, kurmak; (Trommel) rühren ||
 (davul) çalmak; klopfen || vurmak; (mit Dat.)
 eintauchen (in) (tr.), tunken || (yönelme
 hâliyle) daldırmak, batırmak, banmak; mi-
 schen, (um)rühren, verrühren (mit) || karış-
 tırmak, çırpmaq, çalkalamak (s./bk. Mo. *doki-*)
tokı- batur- (Flut) erfassen und untergehen
 lassen || (sel) yakalamak ve batırmak
tokı- toyla- schlagen₂ || dövmek₂, vurmak₂
tokı- toyla- kına- schlagen, peitschen und
 bestrafen || dövmek, vurmak ve cezalan-
 dırmak
tokı- tültür- schlagen₂, prügeln₂ || dövmek₂,
 vurmak₂, dayak atmak₂
tokıp yay- (Wasser, Gewässer) aufwühlen ||
 (su) dalgalandırmak
tokagu (Trommel)schlägel || değnek, tokmak
 (s./bk. *dokiyur*)
tokıgu ıgaç Trommelschlägel || değnek,
 tokmak
tokaguçı Schläger || değnek
tokıguçı toylaguçı Schläger₂ || değnek₂
Tokıl Bestandteil eines Personennamens || kişi
 adının bir bölümü
tokıl- geschlagen werden || dövülmek
tokılan- verziert sein, schön sein, prangen ||
 süslenmiş olmak, güzel olmak, parlamak
tokılan- körklän- schön sein₂, prangen₂ ||
 güzel olmak₂, parlamak₂, parıldamak₂
tokılandur- verziern lassen, verschönern ||
 dekore ettirmek, süslendirmek, güzelleştir-
 mek
tokılandur- körkländür- verschönern₂ ||
 güzelleştirmek₂
tokılanmak Prangen || parlama
tokılıg sittsam, gesetzmäßig, Gesetz-, dharm-
 gemäß || iffetli, faziletli, kanuni, kanun ...,
 Dharma'ya göre, Dharma'ya uygun; würdevoll,
 geschmückt || heybetli, mehabetli, süslenmiş;
 prächtig, schön, hübsch || debdebeli, görkemli,
 güzel, hoş, şirin (s./bk. Mo. *tokiliy*)
tokılıg körklä säcä taylançig önlär prächtige,
 schöne, auserlesene und wunderbare
 Gestalten || görkemli, güzel, seçkin ve
 harika şekiller
tokılıg şobanlıg prächtig₂, schön₂, hübsch₂,
 geschmückt₂ || debdebeli₂, görkemli₂,
 güzel₂, hoş₂, şirin₂, süslenmiş₂
tokılıg yaralıg prächtig₂, schön₂, hübsch₂ ||
 debdebeli₂, görkemli₂, güzel₂, hoş₂, şirin₂
tokılıg şobanlıg → *tokılıg şobanlıg*

tokuluğ körklä schön₂, hübsch₂ || güzel₂, şirin₂
tokmak Schlagen, Klopfen || dövme, vurma, çarpma; Schläge || dayak; Hammer, Schlägel || çekiç, tokmak, değnek; Weben || dokuma
tokmak toylamak Schläge₂, Schlagen₂ || dayak₂, dövme₂
tokmak toylamak kınamak kızgutmamak Schlagen₂ und Bestrafen₂ || dövme₂ ve cezalandırma₂
tokmaklıg mit Anwehen (Wind) || (rüzgâr) karşıdan esmeli
tokmaksız ohne Weben || dokumasız
tokmamak Nicht-Schlagen || dövme, vurmama
tokin- treffen (auf) || karşı karşıya gelmek; geschlagen werden || dövülmek, vurulmak; (von etw.) betroffen sein || (bir şeye) uğramak; sich plagen || zahmet çekmek, yorulmak; (Wasser) anbränden || (su) kayalara çarparak kırılmak
tokin- tültrin- sich schlagen₂, sich plagen₂ || dövülmek₂, eziyet çekmek₂, zahmet çekmek₂
¹**tokır** Haarknoten, Haarschopf (Skt. *jaṭā*) || topuz (Skt. *jaṭā*); Krone || taç
tokır tüğ- einen Haarknoten flechten || saç topuzu örmek
²**Tokır** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
tokırdaki auf dem Haarschopf befindlich || topuzdaki
tokırlıg mit Haarknoten, mit Krone || topuzlu, taçlı
tokış Streit, Kampf, Zwietracht || savaş, çarpışma, kavga, bozuşma
tokış- einander schlagen, sich gegenseitig schlagen, kämpfen || birbirini dövmek, birbirine vurmak, karşılıklı dövüşmek, savaşmak
tokışmak Kämpfen || savaşma, savaş
tokıt- geschlagen werden || dövülmek, vurulmak; (vom Wind) gepeitscht werden, angeweht werden, (von Wasser) mitgerissen werden || (rüzgâr tarafından) kamçılanılmak, uçurulmak, (su) sürüklenilmek; (Trommel) schlagen lassen || (davulu) çaldırmak; schlagen || vurmak; beeinträchtigt sein || zedelenmiş olmak; (Inscription) einmeißeln lassen, eingravieren lassen || (kitabe) keski kalemiyle oydurmak, kazıtmak
tokıtıl- geschlagen werden, getroffen werden || dövülmek, vurulmak, isabet ettirilmek, yaralanılmak; getrieben werden || sürülmek; (vom Wind) gepeitscht werden || (rüzgâr tarafından) kamçılanılmak; (von einer Flut) erfasst werden || (sele) yakalanmak

tokıtıl- kamıl- (vom Wind) gepeitscht werden und niederfallen || (rüzgâr tarafından) kamçılanmak ve düşmek
Tokin † → ²*Toyın*
tokla- kahlrasieren || saçları kökünden tıraş etmek
toklan- → *tokılan-*
toklı † → *toklu* → *toklu*
toklu † → *toklu*
Tokluk † → ¹*Tugluğ*
tokmak (nur in tokmak sögüt) Baumstumpf || ağaç kütüğü
Tokmiş † → ²*Tugmıš*
Toko < Chin. 道光 *dao guang* (Spätmittelchin. *thaw kuang*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Toko Šāli n. pr. (männlich) || erkek adı
tokoz (br, tib) → ¹*tokuz*
toksın † → *tuksin*
toksınlıg † → *tuksinlig*
toksıntaki † → *tuksintaki*
Tokusı † (sicher eine Fehlesung) || (kesin hatalı bir okuma)
Toktamış n. pr. (männlich) || erkek adı
toku Gesetz, Sitte || kanun, örf; Zierde, Schönheit || süs, güzellik
toki šoban → *toku šoban*
toku šoban Zierde₂, Schönheit₂ || süs₂, güzellik₂
toku- → *tokı-*
tokulıg → *tokılig*
tokulug → *tokılig*
tokum † → *tugum*
tokurha Jurten-Filz || çadır keçesi (s./bk. Mo. *toyurğa*)
tokurha elgök ein Sieb aus Filz || keçeden elek
tokusuz unsittlich || ahlsız
tokuş → *tokış*
¹**tokuz** neun || dokuz; der neunte Tag des Monats || ayın dokuzuncu günü
tokuz (a)rlı (r) (Hirsch) Neunender || dokuz çatal boynuzlu (geyik)
tokuz ālig neunundvierzig || kırk dokuz
tokuz āliginč neunundvierzigste(r, -s) || kırk dokuzuncu
tokuz bag oyun neun Abteilungen (des) Orchesters || orkestranın dokuz bölümü
tokuz bölök nomlar die ‚Neun Abteilungen‘ (von den Zwölf Abteilungen der Hīnayānasūtras) || (Hīnayāna-sūtraları'nın on iki bölümünden) ‚dokuz bölümü‘
tokuz bölök oyunçılıg zu den neun Abteilungen von Musikern gehörig || dokuz bölüm müzisyenli

tokuz bölök tuğum die neun Abteilungen der Geburt (im Tuşita-Himmel) || (Tuşita göğünde) doğumun dokuz bölümü
tokuz eşiktinki mit den neun (kosmischen) Schwellen zusammenhängend || dokuz (kozmetik) eşikle bağıntılı, dokuz (kozmetik) eşikteki
tokuz kaylıg tužit der neunstufige Tuşita-Himmel || dokuz basamaklı Tuşita göğü
tokuz kırkınc neununddreißigste(r, -s) || otuz dokuzuncu
tokuz oguz Stammesname, Neun-Oguzen || boy adı, Dokuz Oğuzlar
tokuz oksuz yol der neun(fache) nicht-unterbrochene Weg (Skt. *ānantaryamārga*) || dokuz kesintisiz yol (Skt. *ānantaryamārga*)
tokuz on neunzig || doksan
tokuz on artokı altı sechsundneunzig || doksan altı
tokuz on artokı altı azag nomluglar die sechsundneunzig Häretiker || doksan altı sapkın
tokuz on artokı beş fünfundneunzig || doksan beş
tokuz on artokı beş nomlar fünfundneunzig (häretische) Lehren || doksan beş (doğru inançtan sapmış) öğreti
tokuz on artokı dört vierundneunzig || doksan dört
tokuz on artokı tokuz neunundneunzig || doksan dokuz
tokuz on artokı tokuz kata neunundneunzig Mal || doksan dokuz kere
tokuz on bir einundneunzig || doksan bir
tokuz on bir m(a)h(a)kalp einundneunzig Mahākālpas || doksan bir Mahākālpas
tokuz on kat neunzigfach || doksan kat
tokuz on sākiz achtundneunzig || doksan sekiz
tokuz on tokuz neunundneunzig || doksan dokuz
tokuz on tokuz yüz miñ 9.900.000 || dokuz milyon dokuz yüz bin
tokuz on tokuzar je neunundneunzig || doksan dokuzar
tokuz otuz neunundzwanzig || yirmi dokuz
tokuz otuzunç neunundzwanzigste(r, -s) || yirmi dokuzuncu
tokuz örki neunundneunzig || doksan dokuz
tokuz tatar die Neun Tatar = eine Stammeskonföderation || Dokuz Tatar = bir aşiret birliği
tokuz togla die neun Togla(-Flüsse) || dokuz Togla (nehri)

tokuz törlüg arıqsızlıg ädlär neun Arten von unreinen Stoffen (scil. Exkrementen) || dokuz türlü pis madde (yani, dışkı)
tokuz törlüg boşgutsuz die neun Arten ohne Belehrung (Skt. *asaikṣa*) || dokuz türlü talimatsız (Skt. *asaikṣa*)
tokuz törlüg eşiklär die neunfachen Schwellen || dokuz türlü eşik
tokuz törlüg gat atl(i)g aqar tsui ayıg kılınç die neunfachen Gāḍha genannten schwerwiegenden Vergehen₂ || dokuz türlü Gāḍha adlı ciddi günah₂
tokuz törlüg gat atl(i)g ağır tsui erinçü die neunfachen Gāḍha genannten schwerwiegenden Vergehen₂ || dokuz türlü Gāḍha adlı ciddi günah₂
tokuz törlüg koşug kuvraqı die neunfachen Kategorien der Anschirrung (Skt. *navasamyojananikāya*) || koşum vurmanın dokuz kategorisi (Skt. *navasamyojananikāya*)
tokuz ulug çiuular die neun großen Provinzen (Bez. für neun Präfekturen des chin. Reiches zur Tang-Zeit) || dokuz büyük vilayet (Tang zamanında Çin İmparatorluğu'nun dokuz valiliğinin adı)
tokuz törlüg tuğum die neunfachen Geburten || dokuz türlü doğum
tokuz ügüzlär die neun Flüsse (Chinas) || (Çin'in) dokuz nehri
tokuz yağı der neunte Tag des Monats || ayın dokuzuncu günü
tokuz y(e)g(i)rmı neunzehn || on dokuz
tokuz y(e)g(i)rminç neunzehnte(r, -s) || on dokuzuncu
tokuz yöläsürüg die neun Gleichnisse (im Vajracchedikasūtra) || (Vajracchedikasūtra'daki) dokuz benzetme
tokuz yüz neunhundert || dokuz yüz
tokuz yüz bir otuz neunhunderteinundzwanzig || dokuz yüz yirmi bir
tokuz yüz kata neunhundert Mal || dokuz yüz kere
²**Tokuz** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
³**tokuz** † → ¹törö
Tokuz Buka Bägär n. pr. (männlich) || erkek adı
tokuzagu alle neun, neun zusammen || dokuzu, dokuzu birlikte
tokuzar je neun || dokuzar
tokuzar on je neunzig || doksanar
tokuzar yüz kata je neunhundert Mal || dokuz yüzer kere
tokuzunç neunte(r, -s) || dokuzuncu
tokuzunç ay der neunte Monat (des Jahres) || (yılın) dokuzuncu ayı

tokuzunč kážig neunter umschichtig erhobener Arbeitsdienst || dokuzuncu vardiyalı iş gücü
tokuzunč oron die neunte Bhūmi (Skt. *sādhumatī; navamabhūmi*) || dokuzuncu Bhūmi (Skt. *sādhumatī; navamabhūmi*)
tokuzunč orontaki auf der neunten Stätte befindlich || dokuzuncu yerdeki
tokuzunč üd die neunte Stunde || dokuzuncu saat

tokzunč → *tokuzunč*

tol- sich versammeln || toplanmak; sich füllen, sich erfüllen, erfüllt sein, sich realisieren, voll sein, angefüllt sein || dolmak, gerçekleşmek, olmuş olmak; (Zeit) ablaufen || (zaman) dolmak, bitmek

tol- büt- sich erfüllen₂ || gerçekleşmek₂
tol- toš- sich füllen₂, sich anfüllen₂ || dolmak₂, ağzına kadar dolmak₂
tol- tükä- (Zeit) ablaufen₂, sich erfüllen₂ || (zaman) dolmak₂, gerçekleşmek₂
tolmiş [küsişlü]g Der mit realisiertem Wunsch (Skt. *Āśādatta* = Buddhaname) || gerçekleşmiş istekli (kişi) (Skt. *Āśādatta* = bir Buda'nın adı)

Tola Bestandteil eines Personennamens (?) || kişi adının bir bölümü (?)

tola- → *tolga-*

tolangu Grabhügel || mezar höyüğü, kurgan (vgl./krş. Mo. *dalang*)

tolga- umwinden, umwickeln, drehen || sarmak, döndürmek, çevirmek

¹**tolgak** Leid, Qual || keder, eziyet, ızdırap

²**tolgak** † (alter Fehler für → *tolkuk*) || (→ *tolkuk* için eski bir hata)

tolgaklıg leidend || acı çeken, ızdırap çeken

tolgaksız ohne Leid || acısız

¹**tolgan-** sich schlingeln, (mit den Hüften) kreisen || kıvrılmak, (kalçayla) daire çizerek dönmek; sich bemühen || zahmet çekmek; leiden || acı çekmek, sıkıntı çekmek

²**tolgan-** † → *tolg(a)t-*

tolgat- ~ **tolg(a)t-** quälen, peinigen || işkence etmek, eziyet etmek, incitmek

tolgatu tugur- unter Qualen gebären || eziyet çekerek doğurmak

tolgu rund || yuvarlak

tolguk → *tolkuk*

tolgur- füllen, anfüllen, erfüllen, erschöpfen || doldurmak, ağzına kadar doldurmak, yerine getirmek, tüketmek; vollbringen || başarmak, becermek

tolgur- toşgur- füllen₂, erfüllen₂ || doldurmak₂, yerine getirmek₂

tolgurgu Erfüllen, Vollbringen || gerçekleştirme, yerine getirme

tolgurmak Erfüllung, Anfüllen || gerçekleştirme, yerine getirme

tolgurmaklıg Anfüllen-, Erfüllen- || ağzına kadar doldurma ..., yerine getirme ...

tolgurmaklıg ündürmäklig yeel Wind des Anfüllens und des Heraufbringens || ağzına kadar doldurma ve yukarı getirme rüzgârı

tolgurul- gefüllt sein, angefüllt sein || doldurulmuş olmak, ağzına kadar doldurulmuş olmak, doldurulmak

¹**tolı** Hagel || dolu

²**tolı** rund || yuvarlak; ringsum || çevresinde

³**tolı** † → *tuçı* → *tuçı*

tolı- † → *tolın-*

tolılag † → *tulılag*

tolılg mit Hagel, Hagel- || dolulu, dolu ...

tolılg bulıt Hagel-Wolke || dolu bulutu

¹**tolın-** sich drehen, sich winden || dolanmak, kıvranmak, dönmek

²**tolın-** † (alter Fehler für → *tälin-*) || (→ *tälin-* için eski bir hata)

tolkan- † → *tolgan-*

tolkuk ~ **tolkok** (br) Sack, Schlauch (auch Äquivalent von Skt. **drti*), Schwimmschlauch || çuval, kese, hortum, tulum (Skt. **drti*'nin de eş değeri), yüzme hortumu

tolkuk tag(a)r Sack₂, Schlauch₂ || çuval₂, kese₂, hortum₂, tulum₂

tolmak Erfüllung, Sicherfüllen, Vollwerden || yerine getirme, gerçekleşme, dolu olma; Äquivalent des dritten Jian chu man 滿 *man* || üçüncü Jian chu man 滿 *man*'ın eş değeri

tolmak bütmək Erfüllung und Vollendung || gerçekleşme ve kemale erme

tolmaklıg mit Sich-Füllen verbunden, Füllung- || dolu olma ile ilgili, dolu olma ..., dolma ...

tolmaklıg ägsümäklig mit Füllung und Abnahme verbunden || dolmalı ve eksilmeli

Tolmiş n. pr. (männlich) || erkek adı

toloy † (alter Fehler für → ¹*taloy*) || (→ ¹*taloy* için eski bir hata)

tolp † → *tulp*

tolpı † → *tulpı* → *tuıvı*

tolpok Riss (im Boden), Loch || (yerdeki) yarık, delik, oyuk

tolpoksuz ungebrochen, ohne Löcher, ohne Risse || kesintisiz, deliksiz, oyuksuz, yarıksız

toltur- füllen || doldurmak

¹**tolu** voll, anfüllend, gefüllt, gänzlich, völlig, komplett, vollkommen || dolu, doldurulmuş, bütün, tam, tamamıyla, büsbütün, tamam, komple, mükemmel, kusursuz; Angefülltsein, Fülle || bolluk, dolgunluk; Vollständigkeit || eksiksizlik

tolu karın voller Bauch || *dolu mide*
tolu kil- vollständig machen || *tamamlamak*
tolu tögirmi ay t(ä)hri voller und runder
Mond || *tam ve yuvarlak ay*
tolu tögirmi ärdini oot Völlig rundes
Juwelen-Feuer (Buddhaname) || *tamamen*
yuvarlak mücevher ateşi (bir Buda'nın adı)
tolu tögirmi çin kertü töz die völlig ‚runde‘,
wahre₂ Wesenheit (Skt. *parnişpanna-*
svabhāva) || *tamamen ‚yuvarlak‘ ve gerçek₂*
öz (Skt. *parnişpannasvabhāva*)
tolu tögirmi yaruk Nimbus || *ayla*
tolu tık- vollstopfen || *tıkınmak, tıka basa*
doldurmak

tolu tuymak die vollkommene Erleuchtung
(im Chan-Buddh.; auch als Werktitel) ||
(Chan Budizmi'nde) *mükemmel aydın-*
lanma (bir metnin başlığı olarak da
kullanılır)

tolu tuymış der völlig Erleuchtete ||
tamamen aydınlanmış
tolu tükäl völlig₂, gänzlich₂, vollkommen₂ ||
tamamen₂, bütünüyle₂, mükemmel₂; Voll-
ständigkeit₂ || eksiksizlik₂

tolu tükäl bilgä bilig vollkommene₂ Weisheit
(Bez. einer Dhāraṇī) || *mükemmel₂ bilgelik*
(bir Dhāraṇī'nin adı)

tolu tükäl tögimäk das vollkommene₂
Empfangen (der Weihe) || (dinî merasimle
takdisi) *mükemmel₂ alma*

tolu ur- voll beladen || *tamamen yüklemek*
tolu yarım voll und halb || *dolu ve yarım*
tolu yarım ay Voll- und Halbmond ||
dolunay ve yarım ay
tolulu kâzdäli völlig und unmittelbar ||
bütünüyle ve direkt

²**Tolu** Bestandteil von Personennamen || *kişi*
adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || *erkek*
adı

Tolu B(ä)g Totok n. pr. (männlich) || *erkek adı*

Tolu Buka n. pr. (männlich) || *erkek adı*

Tolu K(a)ya n. pr. (männlich) || *erkek adı*

Tolu Toyın n. pr. (männlich) || *erkek adı*

Tolu Tutuğ Arası n. pr. (männlich) || *erkek adı*

Tolu Tutuğ K(a)ya n. pr. (männlich) || *erkek*
adı

Tolubuka n. pr. (männlich) || *erkek adı*

Toluk → ¹*Tuglug*

tolulat- vollenden || *tamamlamak, bitirmek*

Tolumluk n. pr. (männlich) || *erkek adı*

¹**tolun** Fülle || *bolluk; Zeit des Vollmonds* ||
dolunay zamanı; voll, vollständig, rund || *dolu,*
bütün, eksiksiz, yuvarlak

tolun ay t(ä)hri Vollmond || *dolunay*

tolun ay t(ä)hri tög yüüzlüg mit einem
Gesicht wie der Vollmond || *dolunay gibi*
yüzlü

tolun bütmiş çin kertü töz das gänzlich
vollendete, wahre₂ Prinzip (Skt. *paramār-*
thasvabhāva, parinişpannasvabhāva) || *tam-*
tamamen bitmiş ve gerçek₂ prensip (Skt.
paramārthasvabhāva, parinişpannasvabhāva)
tolun bütmiş kertü töz das gänzlich voll-
endete, wahre Prinzip (Skt. *paramārtha-*
svabhāva) || *tamamen bitmiş ve gerçek*
prensip (Skt. *paramārthasvabhāva*)

tolun tögirmi y(a)ruklug tilgän Mandorla, Au-
reole || *mandorla, ışık halesi, azizlerin*
başlarının etrafındaki ışık tacı

²**Tolun** Bestandteil von Personennamen || *kişi*
adının bir bölümü (s./bk. Sogd. twln)

³**Tolun** † → *Kulun*

Tolun Togril Inal n. pr. (männlich) || *erkek adı*

tolunad- sich anfüllen || *ağzına kadar dolmak*

toluntaki in der Fülle befindlich || *bolluktaki*

tolup † → *tolun*

tolur- † (alter Fehler für → *turul-*) || (→ *turul-*
için eski bir hata)

¹**tom** rund || *yuvarlak, toparlak*

²**Tom** Bestandteil von Personennamen || *kişi*
adının bir bölümü

³**tom** † → *tum*

Tom Yüräk n. pr. (männlich) || *erkek adı*

Toma Čak → *Tomačak* → *Tomačik*

Tomačak → *Tomačik*

Tomačik n. pr. (männlich) || *erkek adı*

Tomačuk → *Tomačik*

tomaga < Mo. *tomaya* Kappe || *başlık*

tomli- † → *tumli-*

tomlig † → *tumlig*

tomlit- † → *tumlit-*

tomlug † → *tumlug*

tomurmak Blüten || *kanama*

¹**ton** Kleid, Gewand, Kleidung (auch Äqui-
valent von Skt. *ambara*) || *elbise, giysi, giyim,*
kiyafet, giyecek (Skt. *ambara*'nın da eş değeri)
(s./bk. Khotansak. *thauna-*, TochB *tono*)

ton bič- Kleid zuschneiden || *elbise biçmek*
ton karaš-a Kāšāya-Gewand || *Kāšāya*
elbisesi

ton kädim Kleid₂ || *elbise;* Name eines
Göttermädchens || *bir tanrı kızının adı*

ton kedim → *ton kädim*

ton tonagu Kleidung₂ || *elbise₂*

ton tonangu Kleidung₂ || *elbise₂*

tonın kädimin käd- seine Kleidung₂ anziehen
|| *elbisesini₂ giymek*

tonın körkin adukla- seine Kleidung und sei-
ne Gestalt merkwürdig finden || *kiyafetini*
ve görünüşünü tuhaf bulmak

- tonun talvirt-* seine Kleider flattern lassen || elbisesini dalgalandırmak, elbisesini uçuşturmak
tonun yırt- sein Gewand zerreißen, von seinem Gewand (ein Stück) abreißen || elbisesini yırtmak, elbisesinden (bir parça) koparmak
- ²**ton** → ¹*toŋ*
³**Ton** † → ²*Tun*
- ton-** † → *tun-*
- tona-** Kleidung tragen || elbise giymek
tonagu Kleidung || giyim, kıyafet, elbise
tonan- sich kleiden, anziehen || giymek, giyinmek
tonandur- bekleiden, einkleiden || giydirmek
tonandur- et- yarat- einkleiden und schmücken₂ || giydirmek ve süslemek₂
- tonangu** Kleidung || giyim, kıyafet, elbise
tonat † → *toŋun*
tonat- bekleiden || giydirmek, donatmak
Tonči † → *Torče*
tončor → *tunčor*
tonču Erdhöhle || yer mağarası
tončudaki in der Erdhöhle befindlich || yer mağarasındaki
Tončun Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
tonki → *toŋki*
tonkav † → *tunkav*
tonlug ~ **ton(lug)** mit Kleid, mit Gewand, Gewand-, mit Fell || elbiseli, elbise ..., derili
ton kädimlig bulutlar Gewand₂-Wolken || elbise₂ bulutları
tonluŋ kädimlig mit Kleid₂, mit Gewand₂ || elbiseli₂
- tonluk** für ein Kleid bestimmt, für Kleidung vorgesehen || bir elbise için belirli, elbiselik
tonluk böz für Kleidung bestimmter Baumwollstoff || bir elbise için belirli pamuklu kumaş
- Tonsak** † → ²*Töšäk*
tonsuz ohne Kleidung, ohne Gewand, nackt || elbisesiz, kıyafetsiz, çıplak
tonsuz čopa yalıŋ splitternackt₂ || çınlıçıplak₂
tonsuz yalıŋ nackt₂ || çıplak₂
- tonumlug** Bedrängnis, Beklemmung || sıkıntı, üzüntü, bunaltı
- ¹**tonur** < Neupers. *tanur* Ofen, Brennofen || fırın
- ²**Tonur** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Tonur Muŋsuz n. pr. (männlich) || erkek adı
tonurçı Bäcker || fırıncı
toñin (br; arch.) → ¹*toyin*
Toñuk[uk] ~ **Tuñuk[uk]** n. pr. (männlich) || erkek adı
- ¹**toŋ** gediegen, fest, rein || saf, safı, katı, sert, temiz, sağlam; eisig, gefroren || buzlu, buz tutmuş, don; wohlauf || sıhhati yerinde
toŋ altun gediegenes Gold (auch als Name einer Dhāraṇī) || saf altın (bir Dhāraṇī'nin adı olarak da kullanılır)
toŋ kalın fest und dick || sert ve kalın
toŋ šir fest₂, fest und kompakt || sert₂, sert ve kompakt
toŋ y(a)rp iqsiz kamsiz agrıqsız tikigsiz wohlauf₂, ohne Krankheit₂ und ohne Schmerzen₂ || sıhhati yerinde₂, hastaliksız₂ ve ağrısız₂
ton yerlär eisiger Boden || don yerler, donmuş yerler
- ²**toŋ** † → ¹*tūŋ*
³**Toŋ** † → ²*Tuŋ*
- toŋ-** < Chin. 凍 *dong* (Spätmittelchin. *təwŋ*) gefrieren, erfrieren, frieren, zufrieren, sich mit Eis überziehen || donmak, donarak ölmek, üşümek, (tamamen) donup kapanmak
toŋ- bud- erfrieren₂, gefrieren₂ || donarak ölmek₂, donmak₂
toŋ- tuvir- gefrieren und fest werden || donmak ve sertleşmek
- ¹**toŋa** (tapferer) Mann, Held, Recke || (cesur, korkusuz) insan, kahraman, yiğit; (m) Gigant || dev; Macht || kuvvet, güç; Angehöriger des Malla-Clans (ein Stamm in Indien) || Malla klanının üyesi (Hindistan'da bir soy adı); Leopard || leopard
toŋa küci Heldenkraft || kahraman gücü
toŋa yaŋa Held₂, Recke₂ || kahraman₂, yiğit₂
toŋalar balıki die Stadt der Helden (d. h. Kuşinagara in Indien) || kahramanların şehri (yani, Hindistan'daki Kuşinagara şehri)
toŋalar bāgi Heldenfürst || kahramanlar beyi
toŋalar kanti die Stadt der Helden (d. h. Kuşinagara in Indien) || kahramanların şehri (yani, Hindistan'daki Kuşinagara şehri)
toŋalar küci Heldenkraft || kahramanların gücü
- ²**toŋa** Freude || sevinç, neşe
³**Toŋa** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Toŋa Ars[lan] Ša n. pr. (männlich) || erkek adı
Toŋa Buka n. pr. (männlich) || erkek adı
Toŋa Čaŋši n. pr. (männlich) || erkek adı
Toŋa Elči n. pr. (männlich) || erkek adı
/// Toŋa Hw(e)št(a)r n. pr. (männlich) || erkek adı
/// Toŋa Kül T(a)rhan n. pr. (männlich) || erkek adı

Toņa Mahi n. pr. (männlich) || erkek adı
Toņa Onane n. pr. (männlich) || erkek adı
Toņa Šāli n. pr. (männlich) || erkek adı
Toņabars Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü
Toņabars Saņun n. pr. (männlich) || erkek adı
toņači Bed. unklar || manası belirsiz
Toņačo[r] n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**toņalig** machtvoll, heldenhaft || kuvvetli,
kahramanca
²**toņalig** freudig, froh || sevinçli, neşeli
Toņama n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**toņči** † → *tuņči*
²**Toņči** Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü
Toņči İrkün n. pr. (männlich) || erkek adı
toņdar → *toņtar*-
toņ-guvan < Chin. 東關 *dong guan* (Yuan: *tuņ*
kwan) n. loc. (ein chin. Dorf) || bir Çin köyünün
adı
Toņıdı Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü
Toņıdı Tokır n. pr. (männlich) || erkek adı
toņıt- sich verbeugen, sich verneigen ||
(önünde) eğilmek, reverans yapmak
Toņ(ı)tmaz n. pr. (männlich) || erkek adı
Toņkara Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü
Toņkara Saņun n. pr. (männlich) || erkek adı
toņki zusammengewachsen, gerunzelt ||
yapışık, çatık; festgezurrt || ağanta edilmiş
tonki kaşlıg mit zusammengewachsenen
Augenbrauen, mit gerunzelten Brauen ||
yapışık kaşlı, çatık kaşlı
toņki tüğünlög mit festgezurrten Fesseln ||
ağanta edilmiş kelepçeli
toņla- schlagen, auspeitschen || dövme, vur-
mak, kamçulamak
toņlagučı Schläger || değnek
toņlamak Schläge, Schlagen || dayak, vuruş,
dövme, vurma
Toņma Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü
Toņma Bahşı n. pr. (männlich) || erkek adı
toņmak Kälte, Erstarren (vor Kälte) ||
soğukluk, (soğuktan) donma
toņmaklıg ~ toņmakl(ı)g Erstarren- (vor Kälte),
Frieren- || (soğuktan) donma ..., üşüme ...
t(o)ņoz (br) → ¹*toņuz*
toņpun † → *tuņpun*
toņpunlug † → *tuņpunluk*
toņ-sin < Chin. 東晉 *dong jin* (Spätmittelchin.
təwŋ tsin) Name der chin. Dynastie der
östlichen Jin (317–420 n. Chr.) || Doğu Jin Çin
Hanedanlığı'nın adı (MS 317–420)

toņsuz † (lies → ²*toņ* und → *šir*) || (oku: → ²*toņ*
ve → *šir*)
toņtal- herumgewirbelt werden ||
çevresi/ekseni etrafında döndürülmek
toņtar- umdrehen, herumwirbeln || çevirmek,
döndürmek, etrafında dönmek; herunter-
drücken || aşağı basmak; sich abwenden || arka
çevirmek
toņtarıl- herumgewirbelt werden || etrafında
dönülmek
Toņul Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü
Toņul Buka n. pr. (männlich) || erkek adı
Toņur n. pr. (männlich) || erkek adı
toņur- frieren lassen, der Kälte aussetzen ||
üşütmek, soğuğa maruz bırakmak
¹**toņuz** Schwein || domuz; Name eines
zyklischen Jahres || dönemsel bir yıl adı; Name
eines zyklischen Tages || dönemsel bir günün
adı
toņuz başlıg mit Schweinekopf || domuz
başı
toņuz çoçuk Schwein₂ || domuz₂
toņuz çoçuka Ferkel (für den Nachwuchs von
Schweinen) || domuz yavrusu (domuzun
yavruları için)
toņuz igidgüči Schweinezüchter || domuz
yetiştiricisi
toņuz igidmäklig Schweinezüchten- || domuz
yetiştirme ...
toņuz kün Tag des Schweins (Datierung) ||
domuz günü (tarhihendirme)
toņuz mayaki Schweinekot || domuz dışkısı
toņuz ölürgüči Schweineschlachter || domuz
kasabı
toņuz öti Schweinegalle || domuz safrası
toņuz yıl Schweinejahr (Datierung) || domuz
yılı (tarhihendirme)
toņuz yıllıg kiši im Schweinejahr geborene
Person || domuz yılında doğan kişi
²**Toņuz** n. pr. (männlich) || erkek adı;
Bestandteil eines Personennamens || kişi
adının bir bölümü
toņuzči Schweinezüchter (die Bed. 'Jäger von
Wildschweinen' ist wieder aufzugeben) ||
domuz yetiştiricisi ('yaban domuzu avcı-
sı' anlamı terk edilmeli)
toņuzči balıkči käyikči äņči tuzakči Schweine-
züchter, Fischer, Jäger₂ und Trapper ||
domuz yetiştiricisi, balıkçı, avcı₂ ve tuzakla
hayvan avlayan avcı
toog → *tog*
toon → *ton*
toopol- → *topol-*
toopol- † → *topol-* → *topol-*
toor → *tor*

toorlug → *toorlug*
toorm-a → *forma*
toosın → *tosın*
tooš → *doş*
tooyun → ¹*toyın*
tooz → ¹*toz*
toozın → *tosın*
¹**top** Reduplikationssilbe || pekiştirme hecesi
top tolgu ganz rund || yusuvarlak
top tolu völlig || büsbütün
top tolun ganz rund || yusuvarlak
²**top** † (Fehllesung für *tup* = Konverb von → *tu-*) || (*tup* = → *tu-* zarf-fiilli şekli için bir hatalı okuma)
topça gesamt, alle || tüm, bütün, herkes; völlig || tamamen, büsbütün
topça kalısız völlig und restlos || büsbütün ve tamamen
topça kamağ alle, alle möglichen || bütün, her türlü
¹**topıg** † → *topık*
²**topıg** † (lies *kopıg* → ¹*kop*) || (oku: *kopıg* → ¹*kop*)
¹**topık** Ball, Knäuel || top, yumak; Knöchel || ayak bileği (s./bk. Mo. *tobuy*)
²**Topık** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Topık Çağşı n. pr. (männlich) || erkek adı
topkr < Neupers. *do-paykar* Name eines Sternbildes (Zwillinge) || bir burç adı (İkizler)
toprag † → *tuprak*
toprak † → *tuprak*
topol- durchdringen, (einer Sache) auf den Grund gehen, analysieren || (bir şeyi) derinleştirmek, tamamiyla anlamak, tahlil etmek, analizlemek; angreifen || saldırmak, hücum etmek; aufspringen || firlayıp ayağa kalkmak; hindurchgehen || bir yerden geçip gitmek; durchbohren || delmek
topolu bilmäk durchdringendes Erkennen || analiz eden bilgi, tamamiyla anlayan bilgi
topolmak das Durchdringen (eines Problems), Analyse, Analysieren || (bir problemi) aşma, çözme, analiz, analizleme
topolmaklıg Analyse- || analiz ...; mit Analyse || çözümlmeli, analizli
topolmaklıg ädräm die Kunst der Analyse || çözümlleme sanatı
topolur durchdringend || analiz eden, tamamiyla anlayan
topolur tözlüg mit durchdringendem Wesen (Skt. *prativedhanalakşaṇa*) (eine Stufe auf dem buddh. Erlösungsweg) || analiz eden cevherli (Skt. *prativedhanalakşaṇa*) (Budist kurtuluş yolunda bir aşama)
topul- † → *topol-*
Topula n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**topulgak** knolliges Zypergras, Nussgras (*Cyperus rotundus* L., *Cyperus longus*) (auch Äquivalent von Skt. *abda*) || topalak (*Cyperus rotundus* L., *Cyperus longus*) (Skt. *abda*'nın da eş değeri) (s./bk. Mo. *tobulaya*)
²**Topulgak** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Topulgan n. pr. (männlich) || erkek adı
topulmak † → *topolmak*
topulmaklıg † → *topolmaklıg*
topulur † → *topolur*
Topun n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**tor** Netz || ağ; Reuse || balık tutma sepeti; Name eines Sternbilds (vermutlich Skt. *rohiṇi*) || bir burcun adı (tahminen Skt. *rohiṇi*); Bindung || bağ (vgl./krş. Mo. *toor*)
toor yad- eine Reuse auslegen || balık tutma sepeti yaymak
tor tuzak Netz und Falle, Netz und Schlinge || ağ ve tuzak, ağ ve ilmik
tor tuzak kapgan Netz, Falle und Schlinge || ağ, tuzak ve ilmik
²**tor** † → ¹*toy*
³**Tor** → ²*Tur*
tor- † → *tun-*
¹**toran** << Skt. *torāṇa* Torbogen || kapı kemeri, kemerli geçit
²**toran** Netz || ağ
Torbalıg † → ²*Turpanlıg*
Torbay n. pr. (männlich) || erkek adı
Torče < Tib. *rDo rje* n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Torče Ačarı n. pr. (männlich) || erkek adı
Torče Bahşı n. pr. (männlich) || erkek adı
Torče Buduz n. pr. (männlich) || erkek adı
Torče Tanpa < Tib. *rDo rje gdan pa* n. pr. (ein Guru) || bir Guru'nun adı
Torče Tarugaçı n. pr. (männlich) || erkek adı
Torče Täsi n. pr. (männlich) || erkek adı
Torčesman < Tib. *rDo rje sman* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Torčesman Aga n. pr. (weiblich) || kadın adı
torçı Jäger, der mit Netzen jagt || ağ ile avlayan avcı, torcu
Torčipa ~ Torčipa n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Torčipa Bahşı n. pr. (männlich) || erkek adı
Torčisman † → *Torčesman*
torgay Lerche || tarla kuşu, çayır kuşu, toygar
torgu → *togru*
Tori † → ²*Turi*
toritmaksız † → *turitmaksız*
tork † → *turk*

tork(i)ya kleines (Spinnen)-Netz || küçük bir ağ

¹torku Seide, Seidenballen || ipek (s./bk. Mo. *torya(n)*)

torku beldürüklüg mit Seidengürtel || ipek kemerli

torku eşgirti Seide und Brokat || ipek ve brokar

torku eşgirti böz Seide, Brokat und Baumwolle || ipek, brokar ve pamuk

torku tåg yumşak weich wie Seide || ipek gibi yumuşak

torku yol Seidenbahn || ipek panosu

²Torku Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

³torku † → ¹*tokuz*

Torku Kunču n. pr. (weiblich) || kadın adı

¹torkulug seiden, aus Seide || ipekli, ipek ...

torkulug tavar Seidenstoff, Seidenwaren || ipek kumaş, ipekten mal

torkulug yuŋlaqlık tavar zum Verbrauch bestimmter Seidenstoff || intifa hakkı için belirli ipek kumaş

²torkulug † (lies *turguluk* → ¹*tur-*) || (oku: *turguluk* → ¹*tur-*)

torla- mit Netzen behängen || ağ ile asmak (s./bk. Mo. *toorla-*)

torli † → *tüli*

torlug mit Netzen, (Finger) mit Schwimmhäuten || ağıl, (parmak) perde ayak zarlı

torlug ärnjäk Finger mit Schwimmhäuten || perde ayak zarlı parmak

torma < Tib. *gtor ma* Opfer || kurban (s./bk. Mo. *durm-a*)

dorma sişi < Tib. *gtor ma* + Chin. 祭祀 *ji si* Opfer₂ || kurban₂

toro- † → *toru-*

torok † → ¹*toruk*

Torompad ~ Torompada n. pr. (männlich) || erkek adı

torpi zweijähriges Kalb || iki yaşındaki dana

Torpi n. pr. (männlich) || erkek adı

tort † → ¹*tört*

toru- abgemagert sein || zayıflamış olmak, bir deri bir kemik kalmış olmak (s./bk. Mo. *tura-*, MMo. *туру-*)

toru- küčsirä- alajur- abgemagert und geschwächt₂ sein || zayıflamış ve güçsüz₂ olmak

toru- yavri- sin- abgemagert, geschwächt und körperlich am Ende sein || zayıflamış, güçsüz ve bedensel olarak sonda olmak

¹torug kastanienbraun (Farbe des Fells) || kestane rengi (deri rengi)

²torug † → ¹*toruk*

³torug † → ¹*turug*

¹toruk hungrig || aç; mager, ausgezehrt || çelimsiz, zayıf, bitkin; schwach || güçsüz; Magerkeit, Auszehrung || çelimsizlik, zayıflık, bitkinlik (s./bk. Mo. *туруқан*)

toruk (a)t (r) mageres Pferd || çelimsiz at
toruk ig Auszehrung || hastalıktan zayıf düşme

toruk küčsüz Magerkeit und Kraftlosigkeit || çelimsizlik ve güçsüzlük

toruk yavri mager und schwach || zayıf ve güçsüz

²Toruk Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

³toruk † → ¹*turug*

Toruk Ügäčük n. pr. (männlich) || erkek adı

torultur- † → *turultur-*

toru-p-a < Tib. Bed. unbekannt || anlamı bilinmiyor

toruś † → ¹*toruś*

tosin wild, ungestüm, unbändig, ungezähmt, undiszipliniert, störrisch || yaban, vahşi, tezcanlı, ele avuca sığmaz, evçilleşmemiş, disiplinsiz, harın, sert başlı; Undiszipliniertheit || disiplinsizlik

toosin (~ *tosin*) at ungezähmtes Pferd, störrisches Pferd || evçilleşmemiş at, harın at

tosin äränig turgurdači Der die wilden Männer bezähmt (Skt. *puruşadamyasārathi* = Epitheton des Buddha) || yabani erkekleri terbiye eden (Skt. *puruşadamyasārathi* = Buda'nın lakabı)

tosin äränläriğ turulturdači Der die wilden Männer bezähmt (Skt. *puruşadamyasārathi* = Epitheton des Buddha) || yabani erkekleri terbiye eden (Skt. *puruşadamyasārathi* = Buda'nın lakabı)

tosin äränläriğ turulturtači yavalturtači Der die wilden Männer bezähmt₂ (Skt. *puruşadamyasārathi* = Epitheton des Buddha) || yabani erkekleri terbiye eden₂ (Skt. *puruşadamyasārathi* = Buda'nın lakabı)

tosin yaja wilder Elefant || yabani fil
tosun y(a)vlak muyga ungezähmt, böse und wild || evçilleşmemiş, fena ve vahşi

tosinlanmak Undiszipliniertheit sein || disiplinsiz olma

tosun → *tosin*

tosusuz † → *tususuz*

¹toś Gewässer || akarsu, su

toś agızı Mündung eines Gewässers || akarsu ağzı

toś başı ~ tośbaşı Teich, Tümpel || havuz, göl

²toś → *doś*

toś- sich erfüllen, sich füllen, erfüllt werden || dolmak, doluşmak, doldurulmak

toşbaşı → *toş başı*
toşgan gefüllt || dolmuş, doldurulmuş
¹**toşgur-** anfüllen, erfüllen, vollenden, vervollkommen || doldurmak, yerine getirmek, bitirmek, tamamlamak, bütünlemek
toşgur- tükät- erfüllen₂, vollenden₂ || yerine getirmek₂, bitirmek₂
²**toşgur-** † (wohl → ¹*tuşgur-* zu lesen) || (muhtemelen → ¹*tuşgur-* olarak okunmalı)
toşgurmak Füllen, Erfüllen, Vervollkommen || doldurma, yerine getirme, bitirme, tamamlama, bütünleme
toşgurmak tükätmək Vervollkommen₂ || bütünleme₂, tamamlama₂
toşgurmak(ıg) mit Erfüllen, mit Vervollkommen || yerine getirmeli, bitirmeli, tamamlamalı
toşgurmak tükätmäklig mit Vervollkommen₂ || bitirmeli₂, tamamlamalı₂
toşgurt- veranlassen zu erfüllen, vollenden lassen || yerine getirtmek, bitirtmek
¹**toşist** < Parth. *dōšist* (m) höchst geliebt || en sevilmiş
²**Toşišt** < Parth. *Dōšist* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Toşist W(a)hm(a)n n. pr. (männlich) || erkek adı
Toşist Yazd n. pr. (männlich) || erkek adı
toşok angefüllt, voll (mit) || ağzına kadar dolmuş, (... -la) dolu
tot † → *tut*
tota- † → ¹*tuta-*
toti < Sogd. *twty* Papagei || papağan (s./bk. Mo. *toti*)
totilug Papageien- || papağan ...
totilug yemişlik arıg Papageien-Obstgarten₂ (Übersetzung von Skt. **śukhacampaka*) || papağan yemişliği₂ (Skt. **śukhacampaka*'nın tercümesi)
Totok < Chin. 都督 *du du* (Spätmittelchin. *tuə təwk*; möglicherweise von den Ruanruan entlehnt) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; ein Titel || bir unvan (s./bk. Khotansak. *ttuttū*, *ttättāhā*, *ttättāhi*, Tib. *to-dog*, Mo. *düdü*)
Totok Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı
Totok Basml n. pr. (männlich) || erkek adı
Totok Sinandu Sajun n. pr. (männlich) || erkek adı
Totok Ügä ein Titel || bir unvan
totunčsuz † → *tutunčsuz*
tov-šu † → *tuŋ-sü*
tovurčuk Knospe || tomurcuk (→ *toğurčuk*)
¹**toy** Fest, Feier || şenlik, bayram, eğlence; Gastmahl, Hochzeitsmahl || ziyafet, şölen; Menge, Gruppe, Schar, Korporation (auch

Äquivalent von Skt. *pūga*) || kalabalık, topluluk, grup, sürü, birlik, kurum (Skt. *pūga*'nın da eş değeri); Volk, Bevölkerung || halk, nüfus; Familie || aile; königliches Lager || krala ait kamp, ordugâh; alles || her şey (s./bk. Mo. *toi*)
toy bodun Menge₂, Gruppe₂ || kalabalık₂, topluluk₂; Volk₂, Bevölkerung₂ || halk₂, nüfus₂
toy kapıgı Tor des königlichen Lagers || ordugâhın kapısı
toy kuvrag Menge₂, Schar₂ (auch Äquivalent von Skt. *jana*) || kalabalık₂, topluluk₂ (Skt. *jana*'nın da eş değeri)
toyın toyın (adv.) in Gruppen₂, in Scharen₂ || bölük bölük₂, sürü sürü₂
toyta yeği Bestes von allem (scil. das Triratna) || her şeyin en iyisi (yani, Triratna)
²**toy** † (statt *toyın* ist *tuyın* = 1. Sg. Vol. von → *tu-* zu lesen) || (*toyın* yerine *tuyın* = → *tu-*'nun 1. tekil şahıs istek kipi ile çekimlenmiş şekli olarak okunmalı)
toyagu Tonscherbe, Kies, Kiesel(stein) || çömlek kırığı, çakıl (taşı)
toyagulug von Tonscherben bedeckt, mit Kieseln || çömlek kırıklı, çakıl taşlı
toyan → ¹*toyın*
Toyıçak n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**toyın ~ toyin** < Chin. 道人 *dao ren* (Spätmittelchin. *thaw rin*) buddh. Mönch (Skt. *bhikṣu*) (auch Äquivalent von Skt. *śramaṇa*) || Budist rahip (Skt. *bhikṣu*) (Skt. *śramaṇa*'nın da eş değeri); Mönchsgemeinde || rahip topluluğu (s./bk. Mo. *toyin*)
tooyun tarsak (m) (buddh.) Mönch und Christ || (Budist) rahip ve Hristiyan
toyın arkası Mönchsgemeinde || rahip topluluğu
toyın dentar Mönch (Skt. *bhikṣu*) und Religiöser (Skt. *śramaṇa*), Mönch₂ || rahip (Skt. *bhikṣu*) ve dindar (Skt. *śramaṇa*), rahip₂
toyın egil Mönche und Laien || rahipler ve rahip olmayanlar
toyın kıl- zum Mönch ordinarie || rahip olarak atamak
toyın kiltur- zum Mönch ordinarie lassen || rahip olarak atanmasını sağlamak
toyın kigür- zum Mönch ordinarie || rahip olarak atamak
toyın kir- Mönch werden, als Mönch (in den Orden) eintreten || rahip olmak, rahip olarak (cemaate) girmek
toyın kirmäklig yaŋı kün Festtag zur Ordination von Mönchen || rahiplerin atanma bayramı

toyn sanvarı Mönchsdisziplin (Skt. *bhikṣu-saṃvara*) || rahip disiplini (Skt. *bhikṣusaṃvara*)

toyn törösintä yorı- nach den Mönchsregeln leben || rahip kurallarına göre yaşamak
toyn tüşi Frucht des Mönch(sein)s (Skt. *śrāmanyaphala*) || rahip (olmanın) meyvesi (Skt. *śrāmanyaphala*)

toynlar ś(a)mnançlar Mönche und Nonnen || rahipler ve rahibeler

²**Toyn** ~ **Toyin** < Chin. 道人 *dao ren* (Spät-mittelchin. *tḥaw rin*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

³**toyn** † → ¹*tuymak*

⁴**toyn** † (lies *tapıgın* → *tapıg*) || (oku: *tapıgın* → *tapıg*)

Toyn K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Toyn Kuli n. pr. (männlich) || erkek adı

Toyn Kuli Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

Toyn Kuli Şıla n. pr. (männlich) || erkek adı

Toyn Kuli Tutuḥ n. pr. (männlich) || erkek adı

Toyn Şilavante n. pr. (männlich) || erkek adı

Toyn Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

Toyn Turmiş Bilgä n. pr. (männlich) || erkek adı

Toyn Tutuḥ n. pr. (männlich) || erkek adı

Toyna n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**Toynçag** ~ **Toyn-çag** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

²**Toynçag Şabi** n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**Toynçog** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

²**Toynçog** † → *Tutuḥ*

Toynçog Tutuḥ Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı

toynlarlıg Mönche ... || rahipler ...

toynlıg ~ **toyn(ıg)** Mönchs- || rahip ...

toyn tetselig kuvrag Mönchs- und Schülerschar || rahip ve öğrenci yığını, rahip ve öğrenci topluluğu

toynlıg kuvrag Mönchsgemeinde, Mönchs-schar || rahip topluluğu, rahip yığını

toynsız ohne Mönche, mönchlos (Kloster) || rahibi olmayan, rahipsiz (manastır)

toynsız(i) dentarsız Zustand ohne Mönche,
|| rahip₂ olmama durumu

toyn → ¹*toyn*

toyn- † (alter Fehler für → *tokın-*) || (→ *tokın-* için eski bir hata)

toyla- sich sammeln, sich versammeln || toplanmak, bir araya gelmek

toylaş- sich versammeln || toplanmak, toplaşmak, bir araya gelmek; gemeinsam jubelieren || beraber şenlik yapmak; an einem Fest teilnehmen || bir bayrama katılmak

toylaş- içiş- an einem Fest teilnehmen und gemeinsam trinken || bir bayrama katılmak ve beraber içmek

toylaştır- ein Fest veranstalten || bayram düzenlemek

toylug mit Schar, mit Gemeinde || topluluklu, cemaatli

¹**Toynak** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

²**Toynak** † → ¹*tört*

Toynak Şıla n. pr. (männlich) || erkek adı

Toynak Şilavante n. pr. (männlich) || erkek adı

toytakı für das Hochzeitsmahl || düğündeki, düğün ziyafetindeki

toyun → ¹*toyın*

Toyunçım Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Toyunçog (= *Toynçog*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Toyunçog Tutuḥ n. pr. (männlich) || erkek adı

Toyunı † → *Torçipa*

¹**toz** Staub || *toz*, toprak (s./bk. TochA *tor*, TochB *taur*, Mo. *toru*)

tooz tuprak → *toz tuprak*

toz tuprak Staub₂ (auch Äquivalent von Skt. *rajas* = einer der drei *guṇas* in der indischen Sāṃkhya-Schule), Staub und Erde || *toz₂*, *toprak₂* (Skt. *rajas*'ın da eş değeri = Hindistan'daki Sāṃkhya ekolündeki üç *guṇadan* biri olan), *toz* ve *toprak*

tozka tuprakka kömül- mit Staub und Erde bedeckt sein || *toza* toprağa gömülmek

²**toz** Birkenrinde (als Beschreibstoff) || kayın ağacı kabuğu (yazı malzemesi olarak) (s./bk. Mo. *toos*)

³**toz** † → *tuzak*

toz- staubig sein || tozlu olmak; (Staub) aufwirbeln || (*toz*) *tozutmak*; sich erheben, (Duft, Gestank) emporsteigen || (güzel koku, koku) yükselmek, çıkarmak

toz-ün- sich erheben₂, (Duft) emporsteigen₂ || (güzel koku) yükselmek₂, çıkarmak₂

tozgak Pollen, Staub || *polen*, çiçek tozu, *toz*, *toprak*

tozgur- zertreten || *çiğnemek*, ayağıyla ezmek

tozlug ~ **toz(lug)** staubig || tozlu

toz tumanlıg kkirlär Staub₂-Verschmutzungen || *toz₂* kirlilikleri, *toz₂* kirleri

tozlug tupraklıg staubig₂ (auch Äquivalent von Skt. *rajanī*) || *tozlu₂* (Skt. *rajanī*'nin de eş değeri)

tögä- † → *tükä-*

Tögäl † → ²*Tükäl*

tögi Hirse, enthülster Reis || *darı*, kabuğu çıkarılmış pirinç

tögi ötmäk Hirse-Brot || darı ekmeği
tögnä- kauterisieren, ausbrennen || koterize etmek, dağlamak (s./bk. Mo. *tögene-*)
tögtöm (br) Hammer, Schlägel (Äquivalent von Skt. *kūṭa*) || çekiç, tokmak (Skt. *kūṭa*'nın eş değeri)
¹**tögün** Summe || miktar, tutar
tögün san Summe₂ || miktar₂, tutar₂
²**Tögün** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
tögün at † → *tügüz at*
tögünlüg † → *tügünlüg*
töhö (br) → *tögi*
¹**tök-** ausstreuen, ausgießen, verschütten || püskürtmek, saçmak, dökmek, dökerek boşaltmak (s./bk. Mo. *tüge-*)
tök- saç- verschütten und verstreuen || dökmek ve saçmak
²**tök-** † → *tüg-*
töki † (lies *täginür* → ¹*tägin-*) || (oku: *täginür* → ¹*tägin-*)
töklün- ausgeschieden werden || kesip çıkarılmak
tököt (br) Ausgießen || dökme
Tökrü n. pr. (männlich) || erkek adı
töküg Libation || içki dağıtımı, libasyon
töküglüg aus Gusseisen || dökme demirli
tökül- ausgestreut werden, ausgegossen werden, ausfließen, ausströmen, herauslaufen (Blut usw.) || saçılmak, dökülmek, akmak, fişkırmak, (kan vs.) boşalmak
tökülgü Ausströmen, Ausgegossenwerden || akma, fişkıрма, dökülme
tökün- † (das als Konverb *töküni* gelesene Wort ist *tügüni* → *tügün* zu lesen) || (zarf-fiil ekli *töküni* olarak okunan kelime *tügüni* → *tügün* olarak okunmalı)
töküntür- etwas ausgießen lassen || bir şeyi döktürmek
¹**töküz** n. loc. || bir yer adı
²**Töküz** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
töküztäki in Töküz (= n. loc.) befindlich || Töküz'deki
töl Nachkommenschaft || füru, evlatlar, zürriyet, torunlar (s./bk. Mo. *töl*)
¹**tölä-** bezahlen, rekompensieren || ödemek, tazmin etmek (s./bk. Mo. *töle-* ~ *tölü-*)
²**tölä-** Junge werfen || yavrulamak
töläç ganz und gar, völlig || tamamen, bütünüyle; frei, gratis || boş, bedava; Rekompens, Ausgleichszahlung || tazminat, ödenek
¹**töläk** Ruhe || rahat, huzur

²**Töläk** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Töläk Kara n. pr. (männlich) || erkek adı
Töläk Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı
Töläk Kız T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
Töläk Tägüz n. pr. (männlich) || erkek adı
Töläk Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı
Töläk T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
Töläk Torče n. pr. (männlich) || erkek adı
Töläk Tu n. pr. (männlich) || erkek adı
Töläkä † → *Kučar*
töläklänmäk Gelassenheit (einer der drei *guṇas* in der indischen Sāṃkhya-Schule = Skt. *sattva*) || (Hindistan'daki Sāṃkhya ekolündeki üç *guṇadan* biri olan = Skt. *sattva*) sakinlik
¹**tölät-** Zahlung veranlassen || ödeme talimatı vermek
²**töl(ä)t-** trösten || avutmak, teselli etmek
tölük † → *tülü*
tölüklüg † → *tülüklüg*
tölüksüz † → *tülüksüz*
tölt Kissen, Bettzeug (auch Äquivalent von Skt. *śayana*) || yastık, minder, yatak takımı (Skt. *śayana*'nın da eş değeri)
tölt oron Bettzeug, Bettzeug und -gestell || yatak takımı, yatak takımı ve yataklık
tölt oron äšük töšäk ton ätük Bettzeug, Bettgestell, Bettdecke, Kissen, Kleidung und Schuhe || yatak takımı, yataklık, yorgan, minder, kıyafet ve ayakkabı
tölt töšäk Kissen und Matratze, Bettzeug || yastık ve şilte, yatak takımı
töltä- ausbreiten, auslegen || yaymak, sermek, döşemek
töltä- töšä- ausbreiten₂, auslegen₂ || yaymak₂, sermek₂, döşemek₂
töltäg Matratze, Polster, Kissen || şilte, döşek, yastık, döşeme, minder
töltäglig mit Matratzen, mit Polstern, mit Kissen, gepolstert, ausgebreitet, Kissen- || şilteli, döşekli, yastıklı, serilmiş, kıtıklı, yayılmış, yastık ...
töltäglig köllär yuullar ausgebreitete Seen und Bäche || yayılmış göller ve dereler
töltäglig oron Kissensitz, Polstersitz || yastık yeri, kıtık yeri
töltäglig Polsterung || kıtıkla doldurma, kıtık, yastıklık
töltäglig anızı Polsterungs-Stroh || yastık samanı, yastıklık saman
töltäklig † → *töltäglig*
töltäl- bedeckt sein, gepolstert sein || örtülü olmak, kıtıklı olmak
töltrin- † → *tültrin-* → *tültrin-*

töülüklän- † → *tülüklän-*
tömänč † → *tümän(i)nč*
tömäninč † → *tümäninč*
tömkä † → *tümgä*
Tömür Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
tön- zurückkehren, sich umwenden || dönmek, arkasını dönmek
töni ... hindurch (zeitl.) || (zaman için) ... boyunca
tönin ... hindurch (zeitl.) || (zaman için) ... boyunca
töñit- → *toñit-*
töñitdür- verbeugen lassen, sich neigen lassen || eğdirmek
töñitmäk Sichverbeugen, Sichverneigen || eğilme
töñörkä (br) → *töñürgä*
töñürgä (hölzerner) Strafblock || (tahtadan) ceza bloğu; Baumstumpf || ağaç kütüğü, omaca (s./bk. Tocha *trunk*, TochB *tronk*, Chin. 鼎 *chong*; Frühmittelchin. *tr^hiwy*)
töñörkä ügün (br) Scheiterhaufen (Äquivalent von Skt. *citā*) || odun yığını (Skt. *citā*'nın eş değeri)
töñüt- → *toñit-*
töpö Scheitel (auch als Element der Nirvedhabhāgīyas = Skt. *mürdhan*, *mürdhāna*), Kopf || tepe, başın üst kısmı (Nirvedhabhāgīyaların bir ögesi olarak da kullanılır = Skt. *mürdhan*, *mürdhāna*), baş; Gipfel || zirve
töpö baş Kopf₂ || baş₂
töpö tartıg Scheitel-Reif || tepe olgunluğu
töpö tilgän eligi König des Scheitelrades (Name eines Sūtras; Skt. **uṣṇīśacakrarāja*) || tepe tekerleği kralı (bir Sūtra'nın adı; Skt. **uṣṇīśacakrarāja*)
töpö titimi Scheitel-Diadem || tepe alın çemberi
töpödä abişik k(i)lilmış (br) einer, auf dessen Haupt der Abhiṣeka vollzogen wurde (Äquivalent von Skt. *mürdhnābhişikta*) || tepesinde Abhiṣeka yapılmış kişi (Skt. *mürdhnābhişikta*'nın eş değeri)
töpödä tut- (mit Ehrfurcht) auf dem Scheitel halten (buddh. Lehre; metaphorisch) || (mecazi olarak) (Budist öğretisini saygıyla) baş üstünde tutmak
töpön tüš- kopfüber fallen || tepe üstü düşmek
töpön tüšür- sich mit dem Scheitel verbeugen || tepeyle eğilmek
töpön yinčürü yükün- sich mit dem Scheitel verbeugen₂ || tepeyle eğilmek₂
töpön yükün- sich mit dem Scheitel verneigen || tepeyle eğilmek

töpösin sıka- (mit der Hand) jemandes Haupt berühren || (birinin el ile) başına dokunmak
töpötä abišek kılılmış → *töpödä abişik k(i)lilmış*
töpödäki auf dem Scheitel befindlich || tepedeki
töpölärintäki auf ihren Köpfen befindlich || başlarındaki
töpölüg mit Scheitel, mit Gipfel || tepeli, zirveli
töpörä (erst.) vollständig, zahlreich || (kalıplaşmış) eksiksiz, noksansız, pek çok
töpörä tüülüg zahlreich₂ || pek çok₂
töpösintäki auf dem Scheitel von ... befindlich, auf dem Gipfel von ... befindlich, auf dem Kopf von ... befindlich || ... -nın tepesindeki, ... -nın zirvesindeki, ... -nın başındaki
töpösintäki ärdini Juwel(en) für den Kopf (d. h. ein Diadem) || kafasındaki mücevher(ler) (yani, bir diyadem, alınlık)
⁴**töpöt** tibetisch || Tibetli, Tibet (s./bk. Mo. *töbed*)
töpöt samtso das tibetische Tripiṭaka || Tibetçe Tripiṭaka
töpöt tili Tibetisch || Tibetçe
töpöt uşpat tibetisches Uşpat (Name einer Droge) || Tibet Uşpatı (bir ilaç adı)
²**Töpöt** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Töpöt Hatun n. pr. (weiblich) || kadın adı
töpötčä tibetisch || Tibetli, Tibet; Tibetisch || Tibetçe
töpü † → *töpö*
töpükmäk † → *tüpükmäk*
töpün † → *tüpün*
tör Ehrenplatz (z. B. in der Jurte), Ehrenthron, Ehrensitz || şeref mevkii (örneğin yurtta), üst köşe, baş köşe; prominenter Platz am Kopfende einer Straße || bir sokağın başucundaki güzide yer
tör oronı Ehrenplatz || üst köşe, baş köşe
⁴**törä** † → ¹*türk*
²**Törä** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Törä Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı
Törädü n. pr. (männlich) || erkek adı
Törbi Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Törbi Elči n. pr. (männlich) || erkek adı
törči- (Krankheit) ausbrechen (auch Äquivalent von Skt. *utpad-*), (Leid, Missgeschick) auftreten || (hastalık) baş göstermek, meydana gelmek (Skt. *utpad-*'ın da eş değeri), (acı, talihsizlik) ortaya çıkmak

törçigülük üd Zeit, in der (die Krankheit) ausbrechen wird, Inkubationszeit || kuluçka süresi
törçigü Ausbrechen (einer Krankheit) || (bir hastalığın) baş gösterme(si)
 törçigü täprägü üd Zeit des Ausbrechens₂ (einer Krankheit) || (bir hastalığın) baş göstermesinin₂ zamanı
törçimäksiz ohne Entstehung, ohne Ausbrechen (einer Krankheit) || oluşumsuz, (hastalık) baş göstermesiz
törçit- (Krankheit) ausbrechen lassen, hervor-rufen || (hastalık) meydana getirtmek
törgil † (alter Fehler für → ¹törtgil) || (→ ¹törtgil için eski bir hata)
töri † → ¹törö
töri- † → ¹törü-
törk (br) → ¹türk
¹**törlüg** -fach, -mal || türlü, çeşitli; Art || tür
 törlüg samaz grammatische Verbindung (mittels) törlüg || törlüg (aracılığıyla) gramatik bağlantı
²**törlüg** † (alter Fehler für → ¹tüülüg) || (→ ¹tüülüg için eski bir hata)
¹**törö** (möglicherweise zu TochA/B tiri ~ teri) Sitte, Brauch, Moral, Usus || töre, örf, teamül, ahlak; Gesetz, Gewohnheitsrecht || yasa, kanun, kaide, örf âdet hukuku; Regierungsgewalt || iktidar; Anordnung, Befehl, Vorschrift (auch Äquivalent von Skt. *sāmīci* und *dharma*), Anweisung, Instruktion, Gebot (auch Äquivalent von Skt. *nīti*), Maxime || talimat, emir, kaide (Skt. *sāmīci* ve *dharma*'nın da eş değeri), genelge, kumanda (Skt. *nīti*'nin de eş değeri), düstur; Dharma || Dharma; Lehre || öğreti; (häretische) Lehre || (yanlış) öğreti; Möglichkeit || ihtimal, olasılık, imkân; (Pl.) Manieren, Etikette || (çoğul) görgü, görgü kuralları; Gewohnheit, Angewohnheit, Gepflogenheit, Tradition, Verhalten, Verhaltensweise, Disposition (auch Äquivalent von Skt. *dharma*) || alışkanlık, gelenek, davranış, yatkınlık (Skt. *dharma*'nın da eş değeri); Gebrauch || kullanılış; Regel (auch Äquivalent von Skt. *vidhi*) || kural (Skt. *vidhi*'nin de eş değeri); Gelübde (Skt. *vrata*) || adak (Skt. *vrata*); Feier, Feierlichkeit, Totenfeier || kutlama, tören, merasim, cenaze töreni; Zeremonie, Ritus, Pomp || tören, ayin, ritüel, ihtişam; Reich || krallık; Eigenschaft || özellik, nitelik; Daseinsgegebenheit (Skt. *dharma*), Sakt, Ding, Tatsache, Erscheinung, Phänomen || varlık olgusu (Skt. *dharma*), şey, gerçek, görüngü, fenomen; Methode || usûl; Genus (auch Äquivalent von Skt. *prakṛti*) || cins (Skt. *prakṛti*'nin de eş değeri); Zeichen || işaret;

(Wortbildung) Abstraktbildner || (kelime türetme) soyt biçim veren (s./bk. Mo. törö)
 törö bālgü Zeichen₂ || işaret₂
 törö bitig Schrift (von der) Regierungsgewalt = Skt. *rājasāstra* (Kapiteltitle) || iktidar gücü(nün) yazısı = Skt. *rājasāstra* (bir bölümün başlığı)
 törö bitigdākiçā gemäß dem, wie es in der Schrift (von der) Regierungsgewalt heißt || iktidar gücü(nün) yazısındaki göre, iktidar gücü(nün) yazısındaki gibi
 törö bölöki Ritus-Abteilung || ritüel bölümü
 törö bölökintāki in der Ritus-Abteilung befindlich || ritüel bölümündeki
 törö çizig Gesetz und Richtschnur, Anordnung₂ || kanun ve düstur, yönerge₂, emir₂
 törö kultur- eine Totenfeier ausrichten lassen || bir cenaze töreni yaptırmak
 törö küni (c) der Tag des Gesetzes (scil. der Jüngste Tag) || kanun günü (yani, kıyamet günü)
 törö nom Gesetz₂, Regierungsgewalt₂, Dharma₂ || yasa₂, kanun₂, iktidar₂, Dharma₂
 törö toku Zeremonie₂, Ritus₂, Pomp₂, Sitte₂ || tören₂, ayin₂, ritüel₂, ihtişam₂, örf₂
 törö turgur- ein Gesetz erlassen || yasa koymak
 törö ur- Gesetz erlassen || yasa koymak
 törö üzgüçi bāg Beg, der über Gesetze entscheidet || yasa kararını veren bey, yasa koyan bey
 törö üzükçi bāg Beg, der über Gesetze entscheidet || yasa kararını veren bey
 törö yaŋ Sitte₂, Gebrauch₂, Vorschrift₂ || örf₂, âdet₂, kullanılış₂, kaide₂
 törö yasa Gesetz₂ || kanun₂
 törö yolu der Weg des Gesetzes || kanun yolu
²**törö** † (alter Fehler für → *tör*) || (→ *tör* için eski bir hata)
³**törö** † → ¹turug
töröçä gemäß der Sitte || geleneğe göre
töröçči religiöser Spezialist || dinî uzman; Berater || danışman
török(i)yä ziemlich (?), recht (?) || oldukça (?), pek (?)
törölüg dharmagemäß || Dharma'ya uygun; sittsam, moralisch || terbiyeli, edepli, ahlaki, törel; mit Gesetz, gesetzmäßig, dem Gesetz des ... unterworfen || kanunlu, kanuna uygun, ... kanunlu; mit Zeremonie, mit Dharma, mit Verhaltensweise, mit Möglichkeit || törenli, Dharma'lı, davranışlı, imkânlı; von Natur || tabiatlı, doğal; mit Prinzip || prensipli
 törölüg iş küdüg dharmagemäßes Handeln₂ || Dharma'ya uygun davranış₂

törölüg tokulug dharmagemäß₂ || Dharma'ya uygun₂

törölüg törö dharmagemäßes Gesetz || Dharma'ya uygun kanun

törölüg törölär moralische Gesetze || ahlaki kurallar

törölüg uz savlar gesetzmäßige, geschickte Worte || kanuna uygun, ustaca sözler

törösizin → törösüzin

törösüz unsittlich, unartig, ungesetzlich, nicht-gesetzlich, unzulässig, unangebracht || edepsiz, ahlaksız, yaramaz, kanun dışı, kanuna aykırı, yasa olmayan, yasasız, yasak, caiz olmayan, yersiz, uygunsuz; das Nicht-Dharmagemäße || Dharma'ya göre olmayan şey

törösüz ärmäz ungesetzlich und falsch || kanuna aykırı ve yanlış

törösüz iş unzulässige Handlung, dem Dharma widersprechende Tat || yasak eylem, Dharma'ya aykırı iş

törösüz tokusuz unsittlich₂ || edepsiz₂, ahlaksız₂

törösüz törö der nicht-gesetzliche Dharma || kanun dışı Dharma

törösüz tsuilug unsittlich und sündhaft || edepsiz ve günahkâr

törösüzin ~ **törösüzün** (adv.) gesetzeswidrig, widerrechtlich || kanuna aykırı, yasalara aykırı

törötäki bei der Zeremonie || törendeki

Törpä † → Törbi

törpit- abhobeln lassen || yontturmak, törpiletmek

†tört vier (auch Äquivalent von Skt. *catvāri*) || dört (Skt. *catvāri*'nin de eş değeri)

tört abipiraylar vier Begründungen (Skt. *abhiprāya*) || dört gerekçe (Skt. *abhiprāya*)

tört aqam(lar) die vier Āgamas || dört Āgama

tört alkiş (m) vier Lobpreisungen || dört övgü

tört altmıš vierundfünfzig || elli dört

tört apiramanilar die vier Unermesslichkeiten (Skt. *caturapramāṇa*) || dört hudutsuzluk (Skt. *caturapramāṇa*)

tört apramani ülgüsüz sakančlar die vier Unermesslichkeiten₂ (Skt. *caturapramāṇa*) || dört hudutsuzluk₂ (Skt. *caturapramāṇa*)

tört aryav(a)nš vier edle Geschlechter (Skt. *āryavaṃśā*) || dört asil soy (Skt. *āryavaṃśā*)

tört azıglıg mit vier Reißzähnen || dört parçalayıcı dişli

tört ävin tıgıe vier Tropfen || dört damla

tört äzrua äriği die vier Brahma-Wohnungen (Skt. *catvāro brahmavihārāḥ*) ||

dört Brahma evi (Skt. *catvāro brahmavihārāḥ*)

tört basutči tözlär vier Arten von Nebenursachen (Skt. *pratyaya*) || yan sebeplerin (Skt. *pratyaya*) dört türü

tört bavanak die vier Teile des Seins || olmanın dört bölümü

tört bälgülär die vier (Todes)symptome, die vier Bilder (= die vier Hexagramme) || dört (ölüm) belirti(si), dört resim (= dört heksagram)

tört bältir Kreuzweg || dört yol ağızı

tört bältir yol Kreuzweg || dört yol ağızı

tört bilgä bilig die vier Weisheiten || dört akıl, dört bilgelik

tört bölök süü viergliedriges Heer || dört türlü ordu

tört buluy die vier Himmelsrichtungen || dört taraf, dört yön; die vier Zwischen-gegenden || dört ara yön

tört buluylardaki → tört buluygartaki

tört buluygartaki in den vier Himmelsrichtungen befindlich || dört yöndeki

tört buluylug tamur Ader mit vier Ecken (in der mystischen Anatomie des Tantra) || dört köşeli damar (Tantrizm'in mistik anatomisinde)

tört buluyt(a)kı (r) in den vier Himmelsrichtungen befindlich || dört yöndeki

tört burhanlar (m) die vier Apostel (vor Mani) || (Mani'den önceki) dört havari

tört butlug mit vier Beinen, Vierbeiner || dört ayaklı

tört divip → tört divip

tört divip yertinčü die vier Kontinente₂ || dört kıta₂

tört diviplar die vier Kontinente || dört kıta

tört diviplıg yertinčü die Welt mit den vier Kontinenten || dört kıtalı dünya

tört divip die vier Kontinente || dört kıta

tört dyan sakinč die vier Versenkungsgedanken (Skt. *caturdhyāna*) || dört meditasyon düşüncesi (Skt. *caturdhyāna*)

tört elig vier Handbreit || dört karış

tört elig t(ä)yrilär (m) die vier königlichen Götter || dört hâkim tanrı

tört içgärmäk vier Arten des Sichannehmens (Skt. *catuḥsaṃgraha*) || bir işi üzerine almanın dört türü (Skt. *catuḥsaṃgraha*); vier Arten des Bekehrns || döndürmenin dört türü

tört içgärmäk ärdämi die vier Tugenden des Sichannehmens (Skt. *catuḥsaṃgrahavastu*) || bir işi üzerine almanın dört erdemi (Skt. *catuḥsaṃgrahavastu*)

tört ini eči (m) die vier jüngeren und älteren Brüder || *dört erkek kardeş ve ağabey*
tört freštīlār (m) die vier Erzengel || *dört başmelek*
tört kata vier Mal || *dört kere, dört defa*
tört kata sākiz l(a)kšanlar zweiunddreißig (= vier mal acht) Lakṣaṇas || *otuz iki* (= *dört kere sekiz*) Lakṣaṇa
tört kādīlār die vier Koryphäen (auch genannt ‚die vier Sonnen‘ wie Kumārajīva usw.) || *dört otorite* (Kumārajīva vb. gibi ‚Dört Güneş‘ diye de adlandırılır)
tört kertü nom(lar) die vier wahren Dharmas (scil. die vier edlen Wahrheiten) || *dört doğru Dharma* (yani, *dört asil gerçek*)
tört kertü nom tōzi Grundlage der vier wahren Dharmas (scil. der vier edlen Wahrheiten) || *dört doğru Dharma'nın* (yani, *dört asil gerçeğin*) temeli
tört kertü nomlug aqat das Gegengift (Skt. *agada*) der vier wahren Dharmas (scil. der vier edlen Wahrheiten) (Metapher) || *dört doğru Dharma'nın* (yani, *dört asil gerçeğin*) panzehiri (Skt. *agada*) (mecaz)
tört kertü nomlug aqat ot das Gegengift (Skt. *agada*) und Heilkraut der vier wahren Dharmas (scil. der vier edlen Wahrheiten) (Metapher) || *dört doğru Dharma'nın* (yani, *dört asil gerçeğin*) panzehiri (Skt. *agada*) ve şifalı bitkisi (mecaz)
tört kertü nomlug uluṣlar die Länder, die auf den vier wahren Dharmas (scil. den vier edlen Wahrheiten) gründen || *dört doğru Dharma'lı* (yani, *dört asil gerçekli*) ülkeler
tört kertülār die vier (edlen) Wahrheiten || *dört (asil) gerçek*
tört kırk vierunddreißig || *otuz dört*
tört kırknč vierunddreißigste(r, -s) || *otuz dördüncü*
tört koollug mit vier Armen, vierarmig || *dört kollu*
tört korknčsız die vier Furchtlosigkeiten (Skt. *caturvaiśāradya*) || *dört korkusuzluk* (Skt. *caturvaiśāradya*)
tört korknčsız bilgā biliglār die vier Furchtlosigkeiten (Skt. *caturvaiśāradya*) || *dört korkusuzluk* (Skt. *caturvaiśāradya*)
tört köni katıglanmaklar die vier rechten Bemühungen || *dört doğru çaba*
tört köni kertü nomlug mit den vier wahren₂ Dharmas versehen (scil. die vier edlen Wahrheiten befolgend) || *dört gerçek₂ Dharma'lı* (yani, *dört asil gerçekli*)
tört köñül die vier (unermesslichen) Gesinnungen (Skt. *catvāri apramāṇāni*) ||

dört (uçsuz bucaksız) zihniyet (Skt. *catvāri apramāṇāni*)
tört kšan die vier Augenblicke || *dört an*
tört kutrulmaklar die vier Befreiungen || *dört kurtuluş*
tört kün t(ā)ñri die vier Sonnen (vier bedeutende indische Religionsgelehrte, s./bk. *tört kādīlār*) || *dört Güneş* (*dört önemli Hint din bilgini, bk. tört kādīlār*)
tört kūsān uluṣ ‚Reich von Vier Kučā‘ = geogr. Verwaltungseinheit im Bereich von Kučā || ‚dört Kučā'nın ülkesi‘ = Kučā bölgesindeki coğrafi idari birim (s./bk. Sogd. *ctβ'r twyr'k, MP čahār tugrestān*)
tört küü kälīg adaklar die vier Ṛddhipādas || *dört Ṛddhipāda*
tört m(a)habut(lar) die vier Elemente (Skt. *mahābhūta*) || *dört unsur, dört öge, dört madde* (Skt. *mahābhūta*)
tört m(a)habutlug yılan(lar) vier Mahābhūta-Schlangen (Metapher) || *dört Mahābhūta yılanı* (mecaz)
tört m(a)haraač t(ä)ñrilār → *tört m(a)harač t(ä)ñrilār*
tört m(a)harač(lar) die vier Mahārājas || *dört Mahārāja*
tört m(a)harač t(ä)ñrilār die vier Mahārāja-Götter || *dört Mahārāja tanrıları*
tört mantallıg etig Schmuck der vier Maṇḍalas (Metapher) || *dört Maṇḍala'nın süsü* (mecaz)
tört mıñlıg mit viertausend (Jahren) || *dört binli* (yıllı)
tört miñ viertausend || *dört bin*
tört miñ tört yüz altı y(e)g(i)rmi 4416 || *dört bin dört yüz on altı*
tört miñ yüz beş otuz 4125 || *dört bin yüz yirmi beş*
tört otuz vierundzwanzig || *yirmi dört*; der vierundzwanzigste Tag des Monats || *ayın yirmi dördüncü günü*
tört otuz alplar die vierundzwanzig Vīras (im Tantra) || (Tantrizm'de) *yirmi dört Vīra*
tört otuz kata tokuzar yüz vierundzwanzig mal je neunhundert || *yirmi dört kere dokuz yüz*
[tört otuz kertü vierundzwanzig Daseinsfaktoren (Skt. *tattva*; gemäß der Sāṃkhya-Lehre) || *yirmi dört mevcudiyet fatörü* (Skt. *tattva*; Sāṃkhya öğretisine göre)
tört otuz takini die vierundzwanzig Ḍākiṇīs || *yirmi dört Ḍākiṇī*
tört otuz uzıklıg čant Metrum mit vierundzwanzig Silben || *yirmi dört heceli vezin*
tört otuznč vierundzwanzigste(r, -s) || *yirmi dördüncü*

tört öñlüg dyanlar die vier Versenkungen mit Form || *dört şekilli meditasyon*
tört öñsüz dyanlar die vier Versenkungen ohne Form || *dört şekilsiz meditasyon*
tört öñsüzlär die vier nichtgestalthaften (Versenkungen) || *dört şekilsiz (meditasyon)*
tört padak die vier Lehrsätze (in der indischen Logik) (Skt. *catuṣkoṭi*) || (Hint mantiğında) *dört teorem* (Skt. *catuṣkoṭi*)
tört p(a)đak nom die Vier Lehrsätze (Skt. *catuṣpādikāgātha*, im Buddh.) || (Budizm'de) *öğretinin dört teoremi* (Skt. *catuṣpādikāgātha*)
tört padaklıg šlok Vers mit den vier Lehrsätzen (in der indischen Logik) (Skt. *catuṣkoṭi*) || (Hint mantiğında) *dört teoremlı msra* (Skt. *catuṣkoṭi*)
tört požad(lar) vier Požadhas || *dört Požadha*
tört sākiz on vierundsiebzg (für vierundachtzig) || *yetmiş dört* (seksen dört için)
tört sävinč bilmäklär die Vier (Situationen, wo man) Dankbarkeit zeigen (muss gegen die Eltern usw.) || (anne-baba vb.ne karşı) *minnetarlık gösterilmesi gereken dört* (durum)
tört sbrt' äw(a)ngēlyon (c) die vier Evangelien || *dört İncil*
tört sıyar die vier Himmelsrichtungen || *dört yön, dört taraf*
tört sıyardınlı aus den vier Himmelsrichtungen kommend || *dört yönden gelen*
tört sıyillär die vier Schwestern (Gruppe von Kultgottheiten im Tantra) || *dört kız kardeş* (Tantrizm'de tapınma tanrısı grubu)
tört šloklug aus vier Šlokas bestehend || *dört msralı*
tört taloy die vier Meere (= China) || *dört deniz (= Çin)*
tört taloy içräkilär die (Leute) innerhalb der vier Meere (d. h. die Bewohner Chinas) || *Dört Deniz'in içindeki (insanlar, yani, Çin halkı)*
tört tapıg işi vier Opfer-Betätigungen || *dört kurban işi*
tört tägirmidäki in den vier Kreisen befindlich || *dört bölgedeki*
tört tıdıgsız bilmäk ukmak die vier unbehinderten Wissensarten₂ (Skt. *pratisaṃvid*) || *dört engelsiz bilgi türleri₂* (Skt. *pratisaṃvid*)
tört tıdıgsız tilaṇurmaklar die vier unbehinderten Redekräfte (Skt. *catuḥpratisaṃvid*) || *dört engelsiz belagat* (Skt. *catuḥpratisaṃvid*)
tört tilgän vier Räder || *dört tekerlek*

tört tohredakı im Lande von Vier Tohre || *dört Tohre ülkesindeki* (s./bk. Sogd. ctβ'r twyr'k, MP *čahār tugrestān*)
tört törlüg vierfach, vierfältig, vier Arten von ..., viergliedrig || *dört türlü*
tört törlüg abišek die vier Arten der Weihe (Skt. *abhišekā*) || *dört türlü takdis* (Skt. *abhišekā*)
tört törlüg apramani die vierfachen Unermesslichkeiten (Skt. *apramāna*, scil. *maitrī, karuṇā, muditā, upekṣā*) || *dört türlü sonsuzluk, dört türlü hudutsuzluk* (Skt. *apramāna*, yani, *maitrī, karuṇā, muditā, upekṣā*)
tört törlüg aryap(a)tlıg mit vierfachem Īryāpatha || *dört türlü Īryāpatha'lı*
tört törlüg az kılınçlıg kapag tüglük die vierfachen Türen und Fenster der Gier-Tat (Metapher) || *dört türlü hrsın kapısı ve penceresi* (mecaz)
tört törlüg ädgü yiltızlar die vierfachen guten Wurzeln (Skt. *catuṣkuṣalamūla*) || *dört türlü iyi kök* (Skt. *catuṣkuṣalamūla*)
tört törlüg ärig das vierfache Verhalten (Skt. *caturīyāpatha*) || *dört türlü davranış* (Skt. *caturīyāpatha*)
tört törlüg ävrilinčsiz süzök kertgünč köñül der vierfache unumkehrbare Glaube || *dört türlü çevrilemez inanç*
tört törlüg basutč tözlär vier Arten von Nebenursachen₂ (Skt. *pratyaya*) || *dört türlü yan sebep₂* (Skt. *pratyaya*)
tört törlüg bišıp ärksinmäklig irü bälgülär die vierfachen Zeichen₂ der vollkommenen Machtvollkommenheit || *mutlak hâkimi-yetin dört işareti₂*
tört törlüg bilgä bilig die vierfachen Weisheiten || *dört türlü akıl, dört türlü bilgelik*
tört törlüg bölöklär die vier Abteilungen (der Medizin) || (hekimliğin) *dört bölümü*
tört törlüg bügülänmäk die vierfachen Zauberkräfte || *dört türlü büyü gücü*
tört törlüg čin kertü bilgä biliglär die vierfachen wahren₂ Wissensarten (Skt. *yathābhūtaparijñāna*) || *dört türlü gerçek₂ bilgi türü* (Skt. *yathābhūtaparijñāna*)
tört törlüg dyan die vier Versenkungsstufen (Skt. *caturdhyāna*) || *dört türlü meditasyon aşaması* (Skt. *caturdhyāna*)
tört törlüg içgärmäk vier Arten des Sichannehmens (Skt. *catuḥsaṃgraha*) || *bir işi üzerine almanın dört türü* (Skt. *catuḥsaṃgraha*)
tört törlüg iñana bilgä biliglig čaitilar die vier Arten von Jñāna₂-Caityas || *dört türlü Jñāna₂-Caitya*

tört törlüg irü bälgülär die vier Arten von (Todes)symptomen₂ || dört türlü (ölüm) belirti(si)₂
 tört törlüg kertü nom der vierfache wahre Dharma (scil. die vier edlen Wahrheiten) || dört türlü doğru Dharma (yani, dört asil gerçek)
 tört törlüg korkınçsız bilgä bilig(lär) die vierfachen Furchtlosigkeiten (Skt. *vaiśāradya*) || dört türlü korkusuzluk (Skt. *vaiśāradya*)
 tört törlüg korkınçsız bilgä biliglig zu den vierfachen Furchtlosigkeiten (Skt. *vaiśāradya*) gehörig || dört türlü korkusuzluğa (Skt. *vaiśāradya*) ait
 tört törlüg korkınçsız bilig die vierfachen Furchtlosigkeiten (Skt. *vaiśāradya*) || dört türlü korkusuzluk (Skt. *vaiśāradya*)
 tört törlüg korkınçsız yazalmaklag bilig die vierfachen furchtlosen Geruhsamkeiten (Skt. *vaiśāradya*) || dört türlü korkusuz huzur (Skt. *vaiśāradya*)
 tört törlüg korkınçsızlar die vierfachen Furchtlosigkeiten (Skt. *vaiśāradya*) || dört türlü korkusuzluk (Skt. *vaiśāradya*)
 tört törlüg köni oğaru katıglanmaklar die vier Arten des rechten₂ Strebens (Skt. *samyagvyāyāma*) || dört türlü doğru₂ çaba (Skt. *samyagvyāyāma*)
 tört törlüg köñül ornaşmak das vierfache Verweilen des Geistes || dört türlü zihnin durması
 tört törlüg kut(lar) das vierfache Heil, die vierfachen Heilsziele || dört türlü kurtuluş, dört türlü kurtuluş amacı
 tört törlüg nidan die vierfachen Ursachen || dört türlü sebep
 tört törlüg nomlug iz oruklar die vier Arten der Dharma-Pfade₂ || dört türlü Dharma yolu₂
 tört törlüg oronlug zu den vierfachen Orten gehörig || dört türlü yerli
 tört törlüg pratimokşasanvarlar die vierfachen Prätimokşasaṃvaras || dört türlü Prätimokşasaṃvara
 tört törlüg simarti[up]astan ög turugları die vierfachen Geistesverweilorte₂ || dört türlü zihnin durma yeri₂
 tört törlüg süü das viergliedrige Heer || dört türlü ordu
 tört törlüg süülüg kuvrag die vierfachen Heerscharen || dört türlü ordu topluluğu
 tört törlüg ş(i)mnu(lar) die vierfachen Māras || dört türlü Māra
 tört törlüg ş(i)mnu süüsü das viergliedrige Heer des Māra || dört türlü Māra ordusu

tört törlüg ş(i)mnutnki korkınç Furcht vor den vierfachen Māras || dört türlü Māra'dan korku
 tört törlüg tavarlar vier Arten von Besitztümern || dört türlü mal
 tört törlüg t(ä)ñrilär (m) die vier Götter || tanrıların dört türü, dört tanrı
 tört törlüg tätrülmäklär die vierfachen Irrtümer || dört türlü yanlış
 tört törlüg tätrülmäklig kälgin Flut der vierfachen Irrtümer (Metapher) || dört türlü yanlış seli (mecaz)
 tört törlüg tätrülmäklig törö Gesetz der vierfachen Irrtümer || dört türlü yanlış yasası
 tört törlüg terin kuvrag die vierfache Gemeinde₂ (scil. Mönche, Nonnen, Laien und Laienschwestern) || dört türlü cemaat₂ (yani, rahip, rahibe, rahip olmayan Budist ve rahibe olmayan Budist)
 tört törlüg tıdğsız bilgä biliglär die vierfachen unbehinderten Wissensarten (Skt. *pratisaṃvid*) || dört türlü engelsiz bilgi türleri (Skt. *pratisaṃvid*)
 tört törlüg tıdğsız kadagsız arıg til die vierfachen unbehinderten, fehlerlosen und reinen Redeweisen (Skt. *pratisaṃvid*) || dört türlü engelsiz, hatasız ve temiz konuşma tarzı (Skt. *pratisaṃvid*)
 tört törlüg tıdğsız tılayurmak ädrämlär die vierfachen unbegrenzten Redekräfte (Skt. *pratisaṃvid*) || dört türlü engelsiz hitabet gücü (Skt. *pratisaṃvid*)
 tört törlüg tıdğsız ukmaklar die vier Arten unbehinderten Verständnisses (Skt. *pratisaṃvid*) || dört türlü engelsiz anlayış (Skt. *pratisaṃvid*)
 tört törlüg tun yeel tutmak(ı)g irü bälgülär die vierfachen Zeichen₂ des Festhaltens des Atem-Windes || dört türlü nefes rüzgârının tutulmasının işareti₂
 tört törlüg töz tüp dyanlar die vierfachen grundlegenden₂ Versenkungsstufen || dört türlü temel₂ meditasyon aşaması
 tört törlüg tözünlär kızıgi die vierfache Reihe der Edlen || dört türlü asiller dizisi
 tört törlüg tözünläriñ kertüsi nom Dharma (in Gestalt) der vierfachen Wahrheit der Edlen (scil. die vier edlen Wahrheiten) || dört türlü asillerin gerçeği Dharma (yani, dört asil gerçek)
 tört törlüg tüşlär die vierfachen Früchte || dört türlü meyve
 tört törlüg ulug bilgä biliglär die vier Arten des großen Wissens || dört türlü büyük bilgi

tört törlüg ülgüsüz ädgü köjüllär die vierfachen unermesslichen guten Gesinnungen (Skt. *caturapramāna*) || *dört türlü ölçülemez iyi zihniyet* (Skt. *caturapramāna*)
tört törlüg ülgüsüz köjüllär die vierfachen unermesslichen Gesinnungen (Skt. *caturapramāna*) || *dört türlü ölçülemez zihniyet* (Skt. *caturapramāna*)
tört törlüg yaşın eliqləri die vier Blitz-Könige (= atmosphärische Gottheiten) || *dört şimşek kralı* (= atmosferik tanrılar)
tört törlüg yeg şastir die vierfachen besten Śāstras (scil. die vier Veden) || *dört türlü en iyi Śāstralar* (yani, *dört Veda*)
tört törlüg yigilguluk ig kamlär die vier Arten von anzuhäufenden Krankheiten₂ (metaphorisch) || *dört türlü toplanan hastalık₂* (mecazi)
tört törlüg yinçürü sakınmak vierfache Verehrung || *dört türlü saygı*
tört töz tüp dyanlar die vier Basis₂-Verenkungen (Skt. *mauliyadhyāna*) || *dört temel₂ meditasyon* (Skt. *mauliyadhyāna*)
tört töz tüp selu dyan die vier Basis₂-Verenkungen₂ (Skt. *mauliyadhyāna*) || *dört temel₂ meditasyon₂* (Skt. *mauliyadhyāna*)
tört tugmak die vier Geburtsarten (Skt. *caturyoni*) || *dört doğum türü, dört doğum* (Skt. *caturyoni*)
tört tugum die vier Geburtsarten (Skt. *caturyoni*) (auch im Man.) || *dört doğum türü, dört doğum* (Skt. *caturyoni*) (Maniheizm'de de)
tört tugumlardaki → *tört tugumlartaki*
tört tugumlartaki in den vier Geburtsbereichen (Skt. *caturyoni*) befindlich || *dört doğumdaki* (Skt. *caturyoni*)
tört tugumlug zu den vier Geburtsarten (Skt. *caturyoni*) gehörig || *dört doğumlu* (Skt. *caturyoni*)
tört tugumtaki in den vier Geburtsbereichen (Skt. *caturyoni*) befindlich || *dört doğumdaki* (Skt. *caturyoni*)
tört tümän 40.000 || *kırk bin*
tört tümän üç miñ iki yüz 43.200 || *kırk üç bin iki yüz*
tört tüş ätözlär vier Saṃbhogakāyas || *dört Saṃbhogakāya*
tört uguşlar die vier Sphären || *dört alan*
tört uguşluglar die Angehörigen der vier Stände (Skt. *varṇa*) || *dört sınıfın* (Skt. *varṇa*) *üyeleri*
tört ulug ämgäk (m) die vier großen Leiden || *dört büyük azap*
tört ulug ätözi der aus den vier ‚Großen‘ (scil. den vier Elementen = Skt. *caturmahābhūta*)

(bestehende) Körper || *dört ‚büyükten‘* (yani, *dört ögeden* = Skt. *caturmahābhūta*) (oluşan) *beden*
tört ulug uluslar die vier großen Kontinente (im Buddh. die vier Kontinente eines jeden Universums) || *dört büyük kıta* (Budizm'de her evrenin *dört kitabı*)
tört uluglar die vier ‚Großen‘ (scil. die vier Elemente) (Skt. *caturmahābhūta*) || *dört ‚büyük‘* (yani, *dört öge, dört element*) (Skt. *caturmahābhūta*)
tört üd(lär) die vier Jahreszeiten || *dört mevsim*
tört ülgüsüz köjül die vier unmessbaren Bewusstseinszustände (Skt. *catvāri apramāṇāni*) || *dört ölçülemez bilinç durumu* (Skt. *catvāri apramāṇāni*)
tört ülüştä bir ülüş ein Viertel || *bir çeyrek*
tört ved die vier Veden (im Brahmanismus) || (Brahmanizm'de) *dört Veda*
tört yam üdlär die vier Zeiten₂ || *dört zaman₂*
tört yañı der vierte Tag des Monats || *ayın dördüncü günü*
tört yapırğaklıg bir lenhwa ein vierblättriger Lotus || *dört yapraklı nilüfer*
tört y(a)ruk elig t(ä)ñrilär (m) die vier lichten Götterkönige || *dört ışıltılı tanrı kralı*
tört y(a)ruk tamga (m) die vier Licht-Siegel || *dört ışık damgası*
tört y(e)g(i)rmı vierzehn || *on dört; der vierzehnte Tag des Monats* || *ayın on dördüncü günü*
tört y(e)g(i)rmı äñräk turkı vierzehn Fingerlängen || *on dört parmak uzunluğu*
tört y(e)g(i)rmı elig vierzehn Handbreit || *on dört karış*
tört y(e)g(i)rmı svahalıg darnı Dhāraṇī mit vierzehn Svāhā || *on dört Svāhā'lı Dhāraṇī*
tört y(e)g(i)rmı uguşlug den vierzehn Stämmen zugehörig || *on dört soylu*
tört y(e)g(i)rmıñ vierzehnte(r, -s) || *on dördüncü*
tört yertinçü die vier Welten (scil. die vier Kontinente) || *dört dünya* (yani, *dört kıta*)
tört yertinçü ärkligi Herr der vier Welten (scil. der vier Kontinente) (Epitheton eines Cakravartin) || *dört dünyanın* (yani, *dört kıtanın*) *hükümdarı* (Cakravartin'in lakabı)
tört yertinçü iyäsi Herr der vier Welten (scil. der vier Kontinente) (Epitheton eines Cakravartin) || *dört dünyanın* (yani, *dört kıtanın*) *hükümdarı* (Cakravartin'in lakabı)
tört yertinçü yer suv die vier Welten₂, die vier Kontinente₂, die vier Erdteile₂ || *dört dünya₂, dört kıta₂*

tört yınak die vier Himmelsrichtungen ||
dört semt, dört yön
tört yınakdaki in den vier Himmelsrichtungen befindlich || *dört semtteki, dört yöndeki*
tört yınaktıki zu den vier Himmelsrichtungen gehörig || *dört yöne ait*
tört yol bältiri Kreuzung von vier Wegen, Kreuzweg || *dört yol ağzı*
tört yolu vier Mal || *dört kere, dört defa*
tört yüz vierhundert || *dört yüz*
tört yüz älig vierhundertfünfzig || *dört yüz elli*
tört yüz tokuz on altı vierhundertsechundneunzig || *dört yüz doksan altı*
tört yüz tokuz on altı örki b(a)dr(a)k(a)lpıke bodis(a)t(a)vlar 496 Bhadrakalpika-Bodhisattvas || *dört yüz doksan altı Bhadrakalpika Bodhisattva*
tört yüz tokuz on artokı beş 495 || *dört yüz doksan beş*
tört yüz dört törlüg iglär die vierhundertvier Krankheiten || *dört yüz dört hastalık*
tört yüzlüg mit vier Gesichtern || *dört yüzlü*
törtlü tokuzlu dyanlar die vierfachen und neunfachen Meditationen || *dört türlü ve dokuz türlü meditasyon*

²**tört** † → ¹*tütün*

³**tört** † → ¹*beş*

törtägü alle vier, vier zusammen || *dördü, dördü birlikte*

törtär je vier || *dörder*

törtär törlüg je vierfach || *dörder türlü*

törtđin in den vier ... gelegen || *dört ... -da olan, dört ... -da bulunan*

törtđin sıjar in den vier Himmelsrichtungen || *dört yönde olan, dört yönde*

törtđin yınak in den vier Himmelsrichtungen || *dört yönde olan, dört yönde*

törtđün sıjar → *törtđin sıjar*

törtđün üd (m) an den vier Seiten || *dört yönde olan*

törtđün → *törtđin*

¹**törtgil** quadratisch, viereckig || *kare* şeklinde, *dört köşeli, dikdörtgen* şeklinde; *Quadrat, Viereck* || *kare*

törtgil huatu yaqlıg bädiz Bild in der Art eines quadratischen Diagramms || *kare* şeklindeki bir diyagrama benzeyen resim

törtgil mantal ein viereckiges Maṇḍala || *dört köşeli Maṇḍala*

törtgil yürüñ tüzdäm (Zähne) viereckig, weiß und gerade || (*dişler*) *dört köşeli, beyaz ve düz*

²**törtgil** Bestandteil eines Ortsnamens || *yer adının bir bölümü*

törtgil çok n. loc. || *bir yer adı*

törtgün zu viert || *dördü, dört kişi* olarak, *dörtlü*

törtkil † → ²*törtgil*

törtsüz ohne vier || *dörtsüz*

törttin → *törtđin*

törtügü → *törtägü*

törtünç viertens || *dördüncü* olarak; *vierte(r, -s)* || *dördüncü*

törtünç aña tegüci ke vibakdi der 'jenem' genannte vierte, -ke-Kasus (scil. Dativ) || *dördüncü, 'ona' adlı -ke hâl eki* (yani, yönelme durumu)

törtünç ay der vierte Monat (des Jahres) || (*yılın*) *dördüncü ay(ı)*

törtünç ärsär viertens || *dördüncü* olarak *törtünç äv* viertes Haus (Astrologie) || *dördüncü ev* (astroloji)

törtünç dyan die vierte Versenkungsstufe || *dördüncü meditasyon aşaması*

törtünç dyantakı Wesen auf der vierten Versenkungsstufe || *dördüncü meditasyon aşamasındaki varlık*

törtünç ke vibakdi der vierte, -ke-Kasus (scil. Dativ) || *dördüncü -ke hâli* (yani, yönelme hâli)

törtünç ordolug zum vierten Palast gehörig (Astrologie) || *dördüncü saraya ait* (astroloji)

törtünç oron die vierte Bhūmi (Skt. *arcişmatī; caturthabhūmi*) || *dördüncü Bhūmi* (Skt. *arcişmatī; caturthabhūmi*)

törtünç orontakı auf der vierten Bhūmi befindlich || *dördüncü Bhūmi'deki*

¹**törü-** geboren werden, entstehen, werden, erscheinen, hervortreten, wachsen, sprießen || *doğmak, türemek, oluşmak, olmak, meydana çıkmak, belirlemek, büyümek, boy almak, yetişmek, filiz sürmek; (mit Abl.) abstammen* (von) || (*ayırılma hâliyle*) *soyundan gelmek* (s./bk. Mo. *törü-*)

törü- bälgür- erscheinen₂, hervortreten₂ || *meydana çıkmak₂, belirlemek₂*

törüyü bar- wachsen || *büyümek*

²**tör(ü)-** † (Verschlimmbesserung für → ¹*tur-*) || (→ ¹*tur-* için yanlış düzelme önerisi)

³**törü-** † (alter Fehler für → *toru-*) || (→ *toru-* için eski bir hata)

törüglüg † → *türklüg*

törügü Erscheinen || *meydana çıkma, türeme*

törülüg † → *törolüg*

törüm † (wohl alter Fehler für → *törümä*) || (*muhtemelen* → *törümä* için eski bir hata)

törümä etwas Geschaffenes, Geschöpf, Wesen || *mahluk, yaratık, varlık; geschaffen* || *yaratılmış*

törümäk das Entstehen || türeme, ortaya çıkma

törüt- errichten, einrichten || kurmak, inşa etmek, tesis etmek, teçhiz etmek; schaffen, erschaffen, (meditativ) hervorbringen || meydana getirmek, yaratmak, (meditasyon) meydana getirmek, türetmek

törütgülik kızıg die zu schaffende Stufe (im meditativ-rituellen Prozess) || (meditasyon ve ritüel süreçte) yaratılan aşama

törütgülik uçukguluk yaratıglar die zu schaffenden und sich vollendenden Verrichtungen (im Ritual) || (ritüelde) yaratılan ve bitirilen uygulamalar

törütgülik yaratıg zu schaffende Verrichtung (im Ritual) || (ritüelde) yaratılan uygulama

törütümäk Errichtung, Schaffung || inşa, yapma, yaratma, türetme

töş Brust || göğüs, döş; Geist, Geistesfähigkeit || zihin, ruh

töş bögsäk Brust₂ || göğüs₂, döş₂

töşä- auslegen, ausbreiten, hinbreiten || yaymak, sermek, döşemek

¹töşäk Matratze, Sitzkissen, Bettzeug, Decke || döşek, minder, yatak takımı, örtü, yorgan

²Töşäk n. pr. (männlich) || erkek adı

töşäkk(i)yä kleine Matratze || küçük döşek

töşän- ausgebreitet werden, für sich ausbreiten, sich ausbreiten || örtülmek, açılmak, yayılmak, serilmek, döşenmek

töşçi (unsichere Lesung) || (belirsiz okuma)

töşlüg † → *tüslüg*

töşnäk Ruhebett || huzur yatağı, döşek, yatak; Ort, an dem sich Tiere niederlassen || hayvanların oturduğu yer

töşnäki inçgä ordo Palast der feinen Ruhebetten (Name eines Palastes des chin. Kaisers) || huzur yatağı güzel olan saray, ince huzur döşeginin sarayı (Çin hükümdarının bir sarayının adı)

töşnäkçi für sexuelle Dienste bestimmte Person || cinsel hizmet için belirlenen kişi

töşnäkçi oylan Buhlknabe, Strichjunge || puşt, mebun

töşnäklä- sich sexuell vergnügen || cinsel eğlenmek

töt- erbeben || titremek

töt- titrä- erbeben₂ || titremek₂

tötökçi (br) † → *tötöşçi* → *tötüşçi*

tötöşçi (br) → *tötüşçi*

tötöşlüg (br) → *tötüşlüg*

tötünčsüz † (alter Fehler für → *tuyununčsuz*) || (→ *tuyununčsuz* için eski bir hata)

tötüş Streit, Kampf, Zwietracht || savaş, kavga, anlaşmazlık

tötüş käriş Streit₂, Kampf₂, Zwietracht₂ || savaş₂, kavga₂, anlaşmazlık₂

tötüş käriş kärişmak Zwietracht₂ und Streit || anlaşmazlık₂ ve kavga

tötüş tokış Streit₂, Kampf₂, Zwietracht₂ || savaş₂, kavga₂, anlaşmazlık₂

tötüş- sich streiten, verfeindet sein || tartışmak, kavga etmek, kavgalı olmak

tötüşgüçi kärişgüçi bol- zank- und streitsüchtig sein, streitsüchtig₂ sein || geçimsiz ve kavgacı olmak, kavgacı₂ olmak

tötüşçi streitsüchtig (auch Äquivalent von Skt. *adhikarānika*) || kavgacı (Skt. *adhikarānika*'nın da eş değeri)

tötüşlüg streitend, kämpfend, Streit-, strittig, gegensätzlich, feindlich, konfrontativ || kavga eden, dövüşen, kavga ..., iddialı, kavgalı, zıt, aksi, düşmanca

tötüşlüg kärişlig streitend₂, kämpfend₂ || kavga eden₂, dövüşen₂

tötüşlüg kärişlig könjül Streitbar₂keit || kavgacı₂lık

tötüşlüg kärişmäk konfrontativer Streit || yüzleştirici kavga

tötüşlüg sünjü Lanze des Streits (mit Worten) (Metapher) || (sözlerle) savaşın mızrağı (mecaz)

tötüşmäk Streit, Zank || kavga, çekişme, dalaşma

tötüşmäk kärişmak Streit₂, Zank₂ || kavga₂, çekişme₂, dalaşma₂

tötüştür- streiten lassen, zum Streit veranlassen || kavga ettirmek, dalaştırmak, dövüştürmek

¹töz Wurzel, Ursprung, Grund, Basis, Fundament, Grundlage || kök, köken, asıl, zemin, kaide, temel, esas; Prinzip, Wesen, Wesenheit, Natur, Essenz, Kategorie (gemäß der Vaiśeṣika-Lehre = Skt. *padārtha*), Qualität (gemäß der Sāṃkhya-Lehre = Skt. *guṇa*) || varlık, öz, esas, cevher, tabiat, kategori (Vaiśeṣika öğretisine göre = Skt. *padārtha*), nitelik, kalite (Sāṃkhya öğretisine göre = Skt. *guṇa*); Herkunft, Abstammung, Abstammungslinie || asıl, soy, menşe, nesep; Geschlecht || cins, cinsiyet; Substanz || cevher; Schreibstil || yazı tarzı; grundlegend, wesenhaft, Original-, Grund-, Basis- || esaslı, asıl, esas, cevherî, orijinal ..., zemin ..., temel ..., esas ...,; dauernd || devamlı, sürekli (s./bk. Mo. *tös*)

töz bahşi ‚Wurzellehrer‘ = ein Titel (Skt. *mūlācārya*) || ‚kök öğretmeni‘ = bir unvan (Skt. *mūlācārya*)

töz başlağ Wurzel und Basis || kök ve esas

töz darni arviş Wurzel-Dhāraṇī₂ || kök Dhāraṇī'si₂

töz *k(ä)rgäklig* fundamental notwendig || asil gereken, asil gerekli (olan)
töz kertü Urmaterie (Skt. *prakṛti, mūlaprakṛti*; gemäß der Sāṃkhya-Lehre) || ana madde (Skt. *prakṛti, mūlaprakṛti*; Sāṃkhya öğretisine göre)
töz kök Wurzel₂ || kök₂
töz körkädš Wesenheit und Abbild || cevher ve suret
töz mul Wurzel₂ || kök₂
töz nom Wesenheits-Dharma, grundlegender Dharma || cevher Dharma'sı, esaslı Dharma
töz nomlug ätöz der wesenhafte Dharmakāya || cevherli Dharmakāya
töz šastra grundlegendes Šāstra || esaslı Šāstra
töz tözi Wesenheit der Wesenheit || cevher cevheri
töz tüp Wurzel und Grund, Grundlage₂ (Skt. *ālaya, mūla*) || kök ve neden, temel₂ (Skt. *ālaya, mūla*)
töz tüp bahši Wurzel₂-Lehrer (Skt. *mūlācārya*) || kök₂ öğretmeni (Skt. *mūlācārya*)
töz tüp köñül Grundlagen₂-Bewusstsein (Skt. *ālayavijñāna*) || temel₂ bilinci (Skt. *ālayavijñāna*)
töz tüp orondakı auf der grundlegenden₂ Stätte befindlich || temel₂ yerdeki
töz tüp šastir Grundlagen₂-Text, Grundlagen₂-Šāstra || temel₂ metin, temel₂ Šāstra
töz uğuš Herkunft₂, Abstammung₂, Abstammungslinie₂ || köken₂, soy₂, nesep₂
töz üzäki yazok auf der Natur beruhendes Vergehen (Skt. *prakṛtisāvadya*) || tabiata dayanan günah (Skt. *prakṛtisāvadya*)
töz yaruk yašuk das grundlegende helle Licht || temel aydınlık ışık (s./bk. Tib. *gzi'i 'od gsa*)
töz yiltız Wurzel₂, Ursprung₂, Wesen₂ || kök₂, asıl₂, köken₂, öz₂, cevher₂
tözi arıg süzök dessen Wesen rein₂ ist (Entsprechung von Skt. *parivśuddha*) || cevheri temiz₂ (Skt. *parivśuddha*'nın eş deęeri)
tözincä wahrheitsgemäß, gemäß seinem Wahrheitsgehalt || gerçeęe uygun, gerçeęe nicelięine göre
tözintä bärü von Grund auf || kökten, temelden
tözintinbärü von Grund auf || kökten, temelden
tözkä tüpkä tayaklıg köñül das Bewusstsein, das sich auf die Grundlage₂ stützt (Skt. *ādānavijñāna, kliṣṭamanas*) || esasa₂ dayanan bilinç (Skt. *ādānavijñāna, kliṣṭamanas*)

tözli adurth Wesen und Unterscheidung || öz ve ayırt etme
tözli körkädšli Wesenheit und Abbild || cevher ve suret
töztä (adv.) ursprünglich || esas olarak
²**Töz** Bestandteil von Personennamen || kiři adının bir bölümü
³**töz** † → ¹tüš
Töz Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı
Töz Y(e)gän Sağun n. pr. (männlich) || erkek adı
tözgär- † → *tüzgär-*
tözgärgülügsüz † → *tüzgärgülüksüz*
tözgärmäk † → *tüzgärmäk*
tözgärü † → *tüzgärü*
tözintinbärüki von seiner Wurzel herstammend || kökünden gelen
tözkar- † → *tüzgär-*
tözki ursprünglich, wesentlich, wesenhaft, korrekt || asıl, esaslı, cevherli, doğru; Wurzel- || kök ...
tözki köñül ursprüngliches Bewusstsein || asıl bilinç
tözki törö wesenhafter Dharma, korrekter Dharma || cevherli Dharma, doğru Dharma
tözki tugmaksız wesenhaft ohne Geburt || gerçeę doğumsuz
tözki üšik Wurzel-Silbe (Skt. *bjākšara*) || kök hecesi (Skt. *bjākšara*)
tözlüg ~ töz(lüg) mit Wurzel, zur Grundlage habend, beruhend (auf), zum Wesen habend, bestehend (aus) || köklü, cevherli, (... -ya) dayanan, özlü, (...-dan) ibaret olan; Basis- || temel ...; von guter Abstammung, von hoher Geburt || iyi soylu, iyi soydan, yüksek doğumdan; aus dem Geschlecht ... stammend, zum Stamm von ... gehörend, zur Klasse ... gehörend, dem ... Stand zugehörig || ... soylu, ... soya mensup, ... sınıfa mensup, ... zümresine ait olan; Angehöriger eines Standes (Skt. *varṇa*) || bir sınıfın (Skt. *varṇa*) üyesi
töz tüplüg kapıg Pforte der Basis₂ || temel₂ kapısı
tözlüg uğušlug Angehöriger eines Standes₂ (Skt. *varṇa*) || bir sınıfın (Skt. *varṇa*) üyesi₂
tözlüg uğušlug ädlig tavarlıg von guter Abstammung₂ und reich₂ || iyi soylu₂ ve zengin₂
tözlüg yiltızlıg mit Wurzel₂ || köklü₂
tözön (br, tib) → ¹tözün
tözsüz wesenlos, ohne Grundlage || cevhersiz, özsüz, temelsiz; ohne Wurzel || köksüz, özsüz, temelsiz; Ohne-Grundlage-Sein || temel olma
tözsüz kurug wesenlose Leerheit || cevhersiz boşluk

tözsüz tüpsüz Ohne-Grundlage-Sein₂ || temel olmama₂, temelsiz₂

tözsüz tüpsüz oronsuz ornagsız wesenlos₂ und ohne Aufenthaltsort₂ || cevhersiz₂ ve ikametgâhsiz₂

tözü † → *tüzü*

tözügü † → *tüzüğü*

tözün edel || asil, soylu; Edler (Skt. *ārya*) || asil kişi, soylu kişi (Skt. *ārya*); Vornehmheit || zarafet

tözün ārān Heiliger, Edler (Skt. *ārya*) || asil kişi, soylu kişi (Skt. *ārya*)

tözün bilgä biliglig Der mit dem edlen Wissen (Bodhisattvaname) || asil bilgili (bir Bodhisattva'nın adı)

tözün biliglig Der mit dem edlen Wissen (Bodhisattvaname) || asil bilgili (bir Bodhisattva'nın adı)

tözün idok edel und charismatisch || asil ve karizmatik

tözün idok ätöz der edle und heilige Körper || soylu ve kutsal vücut

tözün kolulayur Der edle Erwägende (Bodhisattvaname) || asil muhakeme eden (bir Bodhisattva'nın adı)

tözün kölgän edles Fahrzeug || asil araç

tözün kutlug edel und charismatisch || asil ve karizmatik; Der Edle und Charismatische (Skt. Mañjuśrī = Bodhisattvaname) || asil ve karizmatik kişi (Skt. Mañjuśrī = bir Bodhisattva'nın adı)

tözün nom die Edle Lehre (d. h. der Buddh.) || soylu öğreti (yani, Budizm)

tözün nomug yaltritdači atl(i)g šastr das Śāstra namens ‚Das die edle Lehre erleuchtende‘ (Werktitel) || ‚soylu öğretiyi aydınlatan‘ adlı Śāstra (bir metnin başlığı)

tözün öñlüg Der mit edler Gestalt (Skt. Surūpa = Buddhaname) || asil şekilli (Skt. Surūpa = bir Buda'nın adı)

tözün tapıqsak edel und gehorsam || asil ve itaatkâr

tözün t(ä)rk(ä)n edle Damen || soylu hanımlar

tözün t(e)gitlär edle Prinzen || soylu prensler

tözün tetselarnıj öjgrä aźunlardakı savların ukıtu y(a)rılıkamış bölök die Abteilung (Skt. *āṅga*), die gepredigt wurde, indem sie die Dinge demonstriert, die edle Schüler in früheren Existenzen (getan haben) (scil. Skt. *avadāna*) || asil öğrencilerin önceki varlıklarındaki işlerini açıklayarak vaaz vermiş bölüm (Skt. *āṅga*) (yani, Skt. *avadāna*)

tözün tınlag edles Wesen || asil canlı, soylu canlı

tözün ülgülänčsüz öz yaş atl(i)g ulug kölüjü sudur das Mahāyānasūtra namens Edles unmessbares Leben₂ (Werktitel = Skt. Āryāparimitāyurmahāyānasūtra) || asil ölçülemez hayat₂ adlı Mahāyānasūtra (bir metnin başlığı = Skt. Āryāparimitāyurmahāyānasūtra)

tözün yavaš edel und sanft || asil ve nazik; Vornehmheit und Milde || zarafet ve yumuşaklık

tözün yavaš köjüllüg sanftmütig₂ || uysal₂, yumuşak huylu₂

tözün yavaš yumšak edel und sanft₂ || asil ve nazik₂

tözün yol der edle Pfad (Skt. *āryamārga*) || asil yol (Skt. *āryamārga*)

tözün yollug akın Strom des edlen Pfades (Skt. *āryamārga*) (Metapher) || asil yolun (Skt. *āryamārga*) nehri (mecaz)

tözün yollug čintamani ärdni Wunschjuwel des edlen Pfades (Metapher) || asil yolun istek mücevheri (mecaz)

tözün yollug kemi Schiff des edlen Pfades (Metapher) || asil yolun gemisi (mecaz)

tözün yollug pasak Kranz des edlen Pfades (Metapher) || asil yolun çelengi (mecaz)

tözün yollug yıparlag suv Duftwasser des edlen Pfades (Metapher) || asil yolun parfümü (mecaz)

tözün yumšak edel und mild || asil ve yumuşak

tözün yumšak köjül Sanftmut₂ || uysallık₂, yumuşaklık₂

tözün yumšak köjüllüg sanftmütig₂ || uysal₂, yumuşak huylu₂

tözün yumšak yavaš edel und sanft₂ || asil ve yumuşak₂

tözünlär bilgälär die Edlen und Weisen || soylular ve bilgeler

tözünlär kertüsi die Wahrheit der Edlen (= die edle Wahrheit; Skt. *āryasatya*) || asillerin gerçeği (= asil gerçek; Skt. *āryasatya*)

tözünlär kıızı Tochter von Edlen (Skt. *kuladuhitr*) || asiller kız (Skt. *kuladuhitr*)

tözünlär körmäki Ansicht der Edlen || asillerin görüşü

tözünlär kulı Sklave der Edlen (Übersetzung von Skt. Āryadāsa) || asiller kölesi (Skt. Āryadāsa'nın tercümesi)

tözünlär oghı Sohn von Edlen (Skt. *kulaputra*) || asiller oğlu (Skt. *kulaputra*)

tözünlärniñ tört köni nom die vier wahren Dharmas der Edlen (scil. die vier edlen

Wahrheiten) || asillerin dört gerçek
 Dharma'sı (yani, dört asil gerçek)
²**Tözün** n. pr. (weiblich) || kadın adı; n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
³**Tözün** † → *Tüzük*
Tözün Hw(e)štiranč n. pr. (weiblich) || kadın adı
Tözün T(ä)grim T(a)rhan n. pr. (weiblich) || kadın adı
trazuk † → *t(i)razug*
trāk † (alter Fehler für → ¹*t(ä)rk*) || (→ ¹*t(ä)rk* için eski bir hata)
trībsu † (statt *ašnu trībsu* lies → *ašnudınbārū*) || (*ašnu trībsu* yerine oku: → *ašnudınbārū*)
triditlhg (Basiswort *tridit* << Skt. *tridhātu*) Bez. einer Flöte || bir flüt adı
trikatun << Skt. *trikaṭu* drei scharfe Substanzen (scil. Ingwer und zwei Pfefferarten) || üç acı madde (yani, zencefil ve iki biber türü) (s./bk. TochB *trākaṭuka*)
triman << Skt. *trāyamāṇa* indischer Enzian (*Gentiana kurroo*) (Äquivalent von Skt. *trāyantī*) || Hint centiyani (*Gentiana kurroo*) (Skt. *trāyantī*'nin eş değeri)
tripal < TochB *trāphāl* ~ *trāppāl* < Skt. *triphala* eine Kombination dreier Myrobalanenarten (*Terminalia chebula*, *Terminalia belerica* und *Emblica officinalis*) || üç helilenin bir karışımı (*Terminalia chebula*, *Terminalia belerica* ve *Emblica officinalis*)
tripitake << Skt. *tripiṭaka* die drei ‚Körbe‘ (scil. Sūtra, Vinaya, Abhidharma) || üç ‚sepet‘ (yani, Sūtra, Vinaya, Abhidharma)
tritraraštre → *drtirraštre*
tritraštre → *drtirraštre*
trižul < TochA *trišul* < Skt. *triśūla* Dreizack || üç dişli mızrak (s./bk. Khotansak. *ttṛśśūla*-)
trk- † → *taḡ-*
trpuse (br) → *darpuže*
trš † → *t(ä)rs*
rtiraštre → *drtirraštre*
Trz † → ²*Taz*
tsag † → *tsak*
tsag-kün † → *tsak-kün*
tsai-lün < Chin. 蔡倫 *cai lun* (Spätmittelchin. *ts^haj`lyn*) n. pr. (ein Eunuch, bekannt für die Herstellung von Papier) (ca. 50–121 n. Chr.) || bir kişi adı (bir hadım, kâğıdın imalatı ile tanınmış) (yaklaşık olarak MS 50–121)
tsak < Chin. 崔 *cui* (Spätmittelchin. *ts^huaj*) ein Sippenname || bir soyadı
tsak baḡlḡ zur Familie Cui gehörig || Cui ailesine ait

tsak-kün < Chin. 崔君 *cui jun* (Spätmittelchin. *ts^huaj kyn*) n. pr. (ein Gelehrter) || bir âlimin adı
tsaḡ < Chin. 藏 *cang* (Spätmittelchin. *ts^hiaḡ*) / < 倉 *cang* (Spätmittelchin. *ts^haj*) Schatzkammer, Schatz || hazine, define; Speicher, Vorratsraum || depo, ambar; Abgabe, Tribut || vergi, teslim, haraç (s./bk. Mo. *sang, cang*)
s(a)ḡ oru Speicher und Vorratsgrube || depo ve yedek malzeme çukuru
tsaḡ aḡlḡ Schatzkammer₂, Schatzhaus₂ || hazine₂
tsaḡči Steuereinnahmer, Steuereintreiber || vergi toplayan görevli, tahsildar, vergi tahsil eden; Aufseher über einen Speicher || ambarın gözcüsü
tsaḡči aḡiçi Steuereinnahmer₂ || vergi toplayan görevli₂, tahsildar₂
tsaḡdaki im Vorratsraum befindlich || ambar-daki
tsaḡdaki taḡḡ im Vorratsraum befindliches Getreide || ambar-daki tahıl
tsao šu † → *tsaušu*
tsap (vermutlich < Chin.) eine Art Strauch (Äquivalent von Skt. *cakaṭi* ~ *cakaṭī*) || bir çalı türü (Skt. *cakaṭi* ~ *cakaṭī*'nin eş değeri)
tsar † → *tsati*
tsari † → *tsati*
tsati < Chin. n. loc. (ein Bach) || bir derenin adı
tsaubunči (*tsaubun* < Chin. 草本 *cao ben*; Spätmittelchin. *ts^haw`pun*) Hersteller der Rohfassung eines Textes || bir metnin müsveddesini hazırlayan
tsaušo † → *tsaušu*
tsaušu ~ **tsau-šu** < Chin. 草書 *cao shu* (Spätmittelchin. *ts^haw`šič/šyš*) Bez. einer Schriftart (in der chin. Kalligrafie) || (Çin kaligrafisinde) bir yazı türünün adı
tsau-šu užik die Cao shu-Schriftart || Cao shu yazı türü
^{*}**tsautosi** < Chin. 草堂寺 *cao tang si* (Spätmittelchin. *ts^haw`thiaḡ šhiz*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı
tsav-šu → *tsao-šu*
tsebai < Chin. 靖邁 *jing mai* (Spätmittelchin. *ts^hiaijj`maj*) n. pr. (ein Lehrer = ein Schreiber) || bir öğretmenin adı = bir kâtip
tsebai fapši der Meister Jing-mai || Jing-mai Usta
tsee < Chin. 井 *jing* (Spätmittelchin. *ts^hiaijj*) eine Konstellation im Sternbild des Orion || Avcı (Orion) Takımyıldızındaki bir konstelasyon

tsegamasi † (alter Fehler für → **tsegamsi*) || (→ **tsegamsi* için eski bir hata)

***tsegamsi** < Chin. 棲巖寺 *qi yan si* (Spätmittelchin. *siəj ɲiam sfɨ́*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

tse-gük < Chin. 子玉 *zi yu* (Spätmittelchin. *tsz' ɲywk*) n. pr. (ein Gelehrter) || bir âlimin adı

tseklitse < Chin. 刺梨子 *qi li zi* (Spätmittelchin. *ts^hiajk li tsz'*) Name einer Rose (*Rosa Roxburghii*) || bir güliün adı (*Rosa Roxburghii*)

tse-koksi † → *tse-koksi*

tse-koksi < Chin. 淨覺寺 *jing jue si* (Spätmittelchin. *ts^hiajɲ' kja:wk sfɨ́*) n. loc. (ein Kloster in Chang'an) || Chang'an'daki bir manastırın adı

tsej < Chin. 層 *ceng* (Spätmittelchin. *ts^həəŋ*) Etage, Stockwerk || kat; Stufe (einer Pagode) || (bir Budist tapınağının) basamakları; Stellung || statü; Audienz || huzura kabul (→ *sej*)

tsej kat Stufe₂ || basamak₂; Stockwerk₂ || kat₂

tsej sayu in jedem Stockwerk || her katta

tserki → *serki*

tsı < Chin. 姿 *zi* (Spätmittelchin. *tsz*) angemessenes Verhalten, Haltung, Körperhaltung (Skt. *iryāpatha*) || uygun davranış, tutum, vücut duruşu (Skt. *iryāpatha*)

sı ıryapat törö angemessenes Verhalten₃ || uygun davranış₃

sı ıryapat → *tsı ıryapat*

tsı ıryapat angemessenes Verhalten₂ (Skt. *iryāpatha*), Haltung₂, Körperhaltung₂ || uygun davranış₂ (Skt. *iryāpatha*), tutum₂, vücut duruşu₂

tsı ıryapat tegli nom die Regel namens Īryāpatha₂ || Īryāpatha₂ adlı kural

tsı ıryapatıg tągşür- ketär- die Körperhaltung₂ ändern oder aufgeben || vücut duruşunu₂ değiştirmek veya bırakmak

tsı ıryapatıg tągşürmāk ketärmāklig mit Änderung oder Aufgeben der Körperhaltung₂ || vücut duruşunu₂ değiştirmeli veya bırakmalı

tsı törö angemessenes Verhalten₂ || uygun davranış₂

tsılıg → *sılıg*

tsıj † → *tsej*

tsır → ¹*sır*

¹**tsi** → ¹*tsui*

²**Tsi** < Chin. 慈 *ci* (Spätmittelchin. *ts^hz*) n. pr. (uig. Übersetzer) || bir Uygur tercümanın adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

³**tsi** < Chin. 椽 *cui* (Spätmittelchin. *şuj*) Dachsparren || çatı makası

tsibay † → *tsebai*

tsičeü † → *tsičü*

tsičü < Chin. 泗州 *si zhou* (Spätmittelchin. *sɨ́ tʃiw*) eine Präfektur bzw. eine Stadt || bir valilik veya bir şehir

tsi-en-čüen < Chin. 慈恩傳 *ci en zhuan* (Spätmittelchin. *ts^hz ʔən tr^hyan'*) Werktitel (= Xuanzang-Biografie) || bir metnin başlığı (= Xuanzang biyografisi)

tsi-en-čüen nom das Buch Ci en zhuan || Ci en zhuan kitabı

tsi-en-si < Chin. 慈恩寺 *ci en si* (Spätmittelchin. *ts^hz ʔən sfɨ́*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

tsi-en-si säjgräm das Kloster Cien-si || Cien-si manastırı

tsi-en taiši < Chin. 慈恩大士 *ci en da shi* (Spätmittelchin. *ts^hz ʔən t^haij' şr'*) n. pr. (ein Übersetzer) (Beiname des Guiji) || bir tercümanın adı (Guiji'nin lakabı)

tsi-güh † → *tse-gük*

tsi-m-si † → *tsi-en-si*

tsii † → *tsee*

tsi in čön † → *tsi-en-čüen*

tsi in čün † → *tsi-en-čüen*

tsiklitsi † → *tseklitse*

Tsikü < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı

tsi-linsi ~ **tsi-lensi** † (alter Fehler für → *tsi-en-si*) || (→ *tsi-en-si* için eski bir hata)

tsin → *sin*

tsin-čoli < Chin. 晋昌里 *jin chang li* (Spätmittelchin. *tsin' tʃ^haŋ li*) n. loc. (eine Straße in Chang'an) || Chang'an'da bir caddenin adı

tsing † → *tsej*

tsin-hoo < Chin. 秦皇 *qin huang* (Spätmittelchin. *ts^hin x^huaŋ*) n. pr. (ein Kaiser) (259–210 v. Chr.) || bir hükümdarın adı (MÖ 259–210)

tsin-hou † → *tsin-hoo*

Tsinki < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tsinki K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

tsinküü < Chin. (⁰*küü* < Chin. 渠 *qu*; Spätmittelchin. *k^hyä*) n. loc. (ein Kanal) || bir su yolunun adı, bir kanalın adı

tsinküü ögän der Tsinküü-Kanal || Tsinküü su yolu, Tsinküü kanalı

tsin-vaŋ < Chin. 秦王 *qin wang* (Spätmittelchin. *ts^hin yaŋ*) n. pr. (ein Herrscher) || bir hükümdarın adı

tsin-waŋ † → *tsin-vaŋ*

tsij ~ **tsej** † (alter Fehler für → ¹*sej*) || (→ ¹*sej* için eski bir hata)

tsingij † → *tsiŋij* → *siŋij*

tsinginlig → *tsihinlig* → *sihij*
tsihij → *sihij*
tsihijlig → *sihijlig*
tsip Name eines Baumes (eine Art Eiche) || bir ağacın adı (bir çeşit meşe)
tsip sögüt Eiche || meşe
tsiplo lun < Chin. 集量論 *ji liang lun* (Spät-mittelchin. *tsʰip liaŋ` lun*) Werktitel (Skt. Pra-māṇasamuccaya) || bir metnin başlığı (Skt. Pramāṇasamuccaya)
tsirki † → *tserki* → *serki*
¹**tso** < Chin. 座 *zuo* (Spätmittelchin. *tsəʼ*) sitzend || oturan
tso so < Chin. 座像 *zuo xiang* (Spätmittel-chin. *tsəʼ sjaŋ`*) sitzende Buddhafigur || oturan Buda heykeli
²**tso** < Chin. 蔣 *jiang* (Spätmittelchin. *tsiaŋ*) ein Sippenname || bir soyadı
tso baqlıq zur Familie Jiang gehöriq || Jiang ailesine ait
tsobın ~ tsopin < Chin. 草本 *cao ben* (Spätmit-telchin. *tsʰaw` pun`*) Rohfassung eines Textes || bir metnin müsveddesi
Tsomba † → *Tsompā*
Tsompā < Tib. *rTsom pa* n. pr. (männlich) || erkek adı
tsorj † → *tsuŋ*
tsopin → *tsobın*
tsor (br) † (vielleicht alter Fehler für → *tosin*) || (muhtemelen → *tosin* için eski bir hata)
tsoyurka- † → *tsuyurka-*
tsoyurkamak † → *tsuyurkamak*
tsu << MP *tasuŋ* ein Viertel || bir çeyrek (→ *t(a)suŋ*)
tsuan ni † (alter Fehler für → **tsüin ni*) || (→ **tsüin ni* için eski bir hata)
tsuatosi † (alter Fehler für → **tsautosi*) || (→ **tsautosi* için eski bir hata)
Tsugdu † → *Tsukdu*
¹**tsui** < Chin. 罪 *zui* (Spätmittelchin. *tsʰuaj`*) Sünde, Vergehen, Missetat || günah, suç, kabahat
sui yazok Sünde₂, Vergehen₂, Missetat₂ || günah₂, suç₂, kabahat₂
sui yazok kıl- Sünde₂ begehen || günah₂ işlemek
suida yazokda boşun- von Sünden₂ frei werden || günahlardan₂ kurtulmak
suin yor- in Übeltat wandeln, übel sein (Feinde des chin. Kaisers) || kötülük içinde bulunmak, kötü olmak (Çin hükümdarının düşmanı)
tsui ayıg kılınç Vergehen₂ || günah₂
tsui erinçü Vergehen₂ || günah₂
tsui erinçü ayıg kılınç Vergehen₃ || günah₃

²**tsui** < Chin. 觜 *zui* (Spätmittelchin. *tsyj`*) Ster-ne im Kopf des Orion || Avcı (Orion) takım-yıldızı'ndaki yıldızlar
³**tsui** † → ²*Tämür*
tsuilug mit Vergehen, sündig, mit Missetat || günahlı, günahkâr, suçlu, kabahatli
suilug ätöz der sündige Körper || günahlı beden, günahkâr vücut
suilug yazoklug → *tsuilug yazoklug*
tsuilug üzüt sündige Seele || günahkâr ruh
tsuilug yazoklug mit Vergehen₂, sündig₂ || günahlı₂, günahkâr₂
tsuişej wanke < Chin. 最勝王經 *zui sheng wang jing* (Spätmittelchin. *tsuaj` şiaŋ yaŋ kjaŋj*) Werktitel (Kurztitel für das Goldglanz-sūtra) || bir metnin başlığı (Altun Yaruk Sudur için kısa başlık)
tsuişij wanjki † → *tsuişej wanjke*
tsuitse < Chin. 嘴子 *zui zi* (Spätmittelchin. *tsyj` tsz`*) Mundstück || ağızlık
tsuitse üti Loch eines Mundstücks || ağızlığın deliği
tsuitsi † → *tsuitse*
Tsukdu (°du < Chin. 奴 *nu*; Spätmittelchin. *nuə*) n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**tsun** < Chin. 寸 *cun* (Spätmittelchin. *tsʰun`*) Zoll || inç
tsun tsun (in) zollgroßen (Stücken), Zoll für Zoll || inç uzunluğu(nda), inç inç
²**tsun** < Chin. 村 *cun* (Spätmittelchin. *tsʰun*) Dorf || köy
³**tsun** < Chin. 存 *cun* (Spätmittelchin. *tsʰun*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı
tsun fapši Meister Cun || Cun Usta
tsunk(ı)ya nur ein Zoll || sadece bir inç
tsunpa < Tib. *btsun pa* ein Titel („Ehrwürdi-ger“ = Skt. *bhadanta*) || bir unvan („saygı-değer“ = Skt. *bhadanta*) (→ *Sunpa*)
tsunşij ki † → *tsunşej ke*
tsunşej ke < Chin. 尊勝經 *zun sheng jing* (Spät-mittelchin. *tsun şiaŋ kjaŋj*) Werktitel || bir metnin başlığı
tsuŋ < Chin. 宋 *song* (Spätmittelchin. *səwŋj`*) Rest des Namens Song Ti Wang (König des dritten Hofes der zehn Könige) || Song Ti Wang'ın adının kalanı (on hükümdarın üçüncü sarayının kralı)
Tsupa Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
tsuy → ¹*tsui*
tsuyurka- sich erbarmen, Mitleid zeigen || acıamak, merhamet göstermek; bemitleidens-wert sein || acınacak olmak (s./bk. Mo. *soyurqa-*)

tsuyurkamak Sich-Erbarmen, Erbarmen || acıma, merhamet etme
tsuyurkan- † → *tsuyurka-*
tsuyurkançig bemitleidenswert, erbarmungswürdig || acınacak, zavallı
tsuyurkat- bereuen || pişman olmak
***tsüen-ni** < Chin. 宣尼 *xuan ni* (Spätmittelchin. *syau nri*) posthumer Titel des Konfuzius || Konfücyüs'ün vefatından sonraki unvanı
***tsüin ni** † → **tsüen-ni*
tšäkäçeu < Chin. 寂照 *ji zhao* (Spätmittelchin. *tšhjak tšhjaw*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı
tšigaması † → *tsegaması* (†) → **tsegamsı*
¹**Tu** < Chin. 奴 (Spätmittelchin. *nuä*) Bestandteil von Eigennamen || kişi adının bir bölümü
²**Tu** Bestandteil von Eigennamen = Kurzform von → *Tutuŋ* oder < Chin. 徒 *tu* || kişi adının bir bölümü = → *Tutuŋ*'un kısa şekli veya < Chin. 徒 *tu*
³**tu** < Chin. 土 *tu* (Spätmittelchin. *t'uä*) Erde = eines der vier Elemente || toprak = dört elementten biri
tu beçin yıl das Jahr Erd-Affe (Datierung) || toprak maymun yılı (tarikhlendirme)
⁴**tu** < Chin. 度 *du* (Spätmittelchin. *t'huä*) Grad (Astronomie) || derece (astronomi)
⁵**tu** † (alter Fehler für → ¹*tüü*) || (→ ¹*tüü* için eski bir hata)
Tu Tsupa Äkä n. pr. (weiblich) || kadın adı
tu- verschließen, versperren, (Mund) verbieten, sich (die Ohren) zuhalten, blockieren || kilitlemek, kapatmak, (konuşmayı) yasaklamak, (kulaklarını) tıkmak, engellemek
tuyu tut- verschließen, versperren || kilitlemek, kapatmak
tuançik † → *tugçik*
tuç Bronze, Messing, Kupfer || bronz, tunç, pirinç, bakır
tuç burgu Messing-Trompete || bakır trompet
tuç ornuglug tamu Hölle des Bronzebettes || tunç yatak cehennemi
tuç t(ä)hri burhan bronzene Buddha-Statue || tunçtan Buda heykeli
tuç tirgöklüg tamu Hölle der Bronzesäule (Skt. *tāmrastambha*) || tunç direkli cehennem (Skt. *tāmrastambha*)
tuçı → *tuçi*
tuda Gefahr, Hindernis, Schwierigkeit || tehlike, engel, zorluk
tudagun → ¹*dutagun*
tudalg gefahrvoll, gefährlich || tehlikeli
Tudam Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tudam Šäli n. pr. (männlich) || erkek adı
Tudan Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Tudan Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı
tudasaz → *tudasız*
tudasız gefahrlos, ohne Gefahr, hindernislos || tehlikesiz, engelsiz
Tuday n. pr. (männlich) || erkek adı
tudı → *toti*
Tudulday < Mo. n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**tudun** → ¹*todun*
²**Tudun** → ²*Todun*
¹**tug** Bestandteil eines Ortsnamens || yer adının bir bölümü
tug kuz n. loc. || yer adı
²**tug** † → *tog*
³**tug** † (die zu *tuglar* verschlimmbesserte Lesung TWSK'LY ist → *tušli* zu lesen) || (TWSK'LY yerine → *tušli* okunmalı; *tuglar* yanlış bir düzeltme önerisidir)
¹**tug-** geboren werden || doğmak; entstehen || dünyaya gelmek; wiedergeboren werden || yeniden doğmak; sich zeigen, auftreten || görünmek, gözükmek, vuku bulmak; (Sonne, Mond) aufgehen || (Güneş, Ay) doğmak, yükselmek; keimen || filizlenmek
tug-bat- (Sonne) aufgehen und untergehen || (Güneş) doğmak ve batmak
tug-b(ä)lgür- geboren werden und erscheinen, hervorkommen₂ || doğmak ve belir-mek, ileri çıkmak₂
tug-kılın- (m, c) geboren und geschaffen werden || doğmak ve yaratılmak
tug-kulğa- ulgad- ädäd- keimen, sprießen und wachsen₂ || filizlenmek, topraktan çıkmak ve büyüme₂
tug-öç- geboren werden und verlöschen || doğmak ve sönmek
tug-öl- geboren werden und sterben || doğmak ve ölmek
tug-törü- geboren werden₂ || doğmak₂
tug-tüş- wiedergeboren werden und hinabfallen || yeniden doğmak ve düşmek
tuga täglök von Geburt an blind || doğuştan kör (vgl./krş. Skt. *jātyandha*)
tuga tözüin von Geburt an edel || doğuştan asil
tuga yok çigay buşiçi ein von Geburt an armer₂ Bettler || doğuştan fakir₂ dilenci
tugar öliür ämgäk Leid von Geburt und Tod || doğum ve ölüm ızdırabı
tugar öliür sansar der Saṃsāra₂ || Saṃsāra₂
tugmiš äv bark Geburtshaus₂ (von j-m) || (birinin) doğduğu ev₂
tugmiš balık die Geburtsstadt (von j-m) || (birinin) doğduğu şehir

tugmuş işlig köñül das Bewusstsein, das mit den entstandenen Taten versehen ist || doğmuş işli bilinç

²**tug-** † → ¹*tık-*

tugan Sperre, Barriere, Wehr || engel, barikat, bariyer, savak

tugar Sonnenaufgang || gün doğması, güneşin doğuşu

tugara < Skt. *tagara* (leicht entstellte Form) Windradblume, Kreppjasmin (*Tabernaemontana coronaria* Br.) || (biraz bozulmuş bir şekil) Taçlı Tabernemontana (*Tabernaemontana coronaria* Br.) (→ *tagar*)

tugara äzragrunçuvut Tagara, (das heißt) Ocimum (diese Gleichsetzung beruht auf einem Missverständnis) || Tagara, (yani) Ocimum (bu kıyas bir yanlış anlamadır)

Tugčibal n. pr. (männlich) || erkek adı

tugčik < Chin. 纛織 *du zhi* (Spätmittelchin. *thəwk tšjäk*) Name einer Stoffart, Seidenstoff || bir kumaş çeşidinin adı, ipek kumaş (s./bk. Tib. *dog chig*)

tugčik bntadu Seidenstoff₂ || ipek kumaş₂

tugdara † → *tutdara*

Tugdaş † → *Togdaş*

Tugdı Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Tugdı Kapak n. pr. (männlich) || erkek adı

Tugdkan n. pr. (männlich) || erkek adı

tuggu Geburt- || doğum ..., doğuş ...

tuggu kün Geburtstag || doğum günü

tuggusuz ohne Geburt || doğumsuz

tugık † (alter Fehler für → *tutug*) || (→ *tutug* için eski bir hata)

Tugıl † → *Togrl*

¹**Tuglug** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

²**tuglug** † → *toglug*

Tuglug Bahşı n. pr. (männlich) || erkek adı

Tuglug D(a)rma n. pr. (männlich) || erkek adı

Tuglug Han n. pr. (ein çagataidischer Herrscher) (reg. 1347–1363 n. Chr.) || bir Çağatay hükümdarının adı (MS 1347–1363 yıllarında hüküm sürmüş) (→ *Tuglug Tämür*)

Tuglug K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Tuglug Kutlug (Aga) n. pr. (weiblich) || kadın adı

Tuglug Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı; n. pr. (ein çagataidischer Herrscher) (reg. 1347–1363 Chr.) || bir Çağatay hükümdarının adı (MS 1347–1363 yıllarında hüküm sürmüş) (s./bk. Mo. *Tuyluytemür*) (→ *Tuglug Han*)

Tuglug Toña n. pr. (männlich) || erkek adı

tuglum † (alter Fehler für → *tuglug*) || (→ *tuglug* için eski bir hata)

¹**tugma** Entstehung || ortaya çıkma, oluşma, teşekkül; (wohl auch Lapsus für → *tugmak*) || (→ *tugmak* için bir hata da)

²**Tugma** n. pr. (männlich) || erkek adı

tugmak Geburt, Geborenwerden, Entstehung (Skt. *jāti*) || doğum, doğma, ortaya çıkma, oluşma, teşekkül (Skt. *jāti*)

tugmak ämgäk das Leiden der Geburt (Skt. *janmaduḥkha*) || doğumun acısı (Skt. *janmaduḥkha*)

tugmak karımak ölmäk Geburt (Skt. *jāti*), Altern (Skt. *jarā*) und Tod (Skt. *maraṇa*) (die drei Grundübel im Buddh.) || doğum (Skt. *jāti*), yaşlanma (Skt. *jarā*) ve ölüm (Skt. *maraṇa*) (Budizm'deki üç temel fenalık)

tugmāk öcmāk Geburt und Verlöschen || doğma ve sönme

tugmak ölmäk Geborenwerden und Sterben || doğma ve öleme

tugmak ölmäk sansar Geborenwerden und Sterben, (also) der Saṃsāra, Saṃsāra₂ || doğma ve öleme, (yani) Saṃsāra, Saṃsāra₂

tugmak ölmäk sansarlıg š(i)mnu süüsi das Māra-Heer des Saṃsāra₂ (Metapher) || Saṃsāra₂'nın Māra ordusu (mecaz)

tugmak ölmäk sansarlıg taloy ügüz Meer₂ des Saṃsāra₂ (Metapher) || Saṃsāra₂'nın denizi₂ (mecaz)

tugmak ölmäk sansartakı im Geborenwerden und Sterben, (d. h.) dem Saṃsāra, befindlich || doğum ve ölümdeki, (yani) Saṃsāra'daki

tugmak ölmäk tañıg die Schmerzen von Geburt und Tod || doğum ve ölüm ağrısı

tugmak ölmäk törölüg dem Gesetz des Geborenwerdens und Sterbens unterworfen || doğum ve ölüm kanunlu

tugmak turmak karımak Geborenwerden, Leben und Altwerden || doğma, yaşama ve yaşlanma

tugmak tüsmäk Wiedergeborenwerden und Herabfallen (aus einer besseren Existenz) || yeniden doğma ve (daha iyi bir varlık şeklinden) düşme

tugmaklı ölmäkli tilgän Rad (des) Geborenwerdens und Sterbens (= Saṃsāra) || doğum ve ölüm tekerleği (= Saṃsāra)

tugmaklıg ~ tugmak(lıg) mit dem Entstehen von ... verbunden || ... doğumlu; Geburt- || doğum ..., doğuş ...

tugmak ölmäklig → *tugmaklıg ölmäklig*

tugmak ölmäklig andirabav die Zwischenexistenz von Geburt und Tod || doğum ve ölüm ara durumu

tugmak ölmäklig ätlig kanlıg ätöz der Fleisch- und Blut-Körper von Geburt und Tod (scil. der leibliche Körper) || doğum ve ölümün etli ve kanlı bedeni (yani, cismani beden)
tugmak ölmäklig b(ä)k bag die feste Fessel des Geborenwerdens und Sterbens (Skt. *saṃsāra*) (Metapher) || doğum ve ölümün (Skt. *saṃsāra*) sıkı bağı (mecaz)
tugmak ölmäklig intin kızıg das jenseitige Ufer von Geburt und Tod (Metapher) || doğum ve ölümün öteki kıyısı (mecaz)
tugmak ölmäklig kälgin Flut von Geburt und Tod (Skt. *saṃsāra*) (Metapher) || doğum ve ölüm (Skt. *saṃsāra*) seli (mecaz)
tugmak ölmäklig sansarlıg tägzinç der Saṃsāra-Strudel von Geburt und Tod, Saṃsāra₂-Strudel (Metapher) || doğum ve ölümün Saṃsāra girdabı, Saṃsāra₂ girdabı (mecaz)
tugmak ölmäklig taloy das Meer von Geburt und Tod (Skt. *saṃsāra*) (Metapher) || doğum ve ölüm (Skt. *saṃsāra*) denizi (mecaz)
tugmak ölmäklig tægzinç Strudel von Geburt und Tod (Skt. *saṃsāra*) (Metapher) || doğum ve ölüm (Skt. *saṃsāra*) girdabı (mecaz)
tugmak ölmäklig tilgän Rad von Geburt und Tod (Metapher) (Skt. *saṃsāracakra*) || doğum ve ölüm tekerleği (mecaz) (Skt. *saṃsāracakra*)
tugmak ölmäklig toor Netz von Geburt und Tod (Skt. *saṃsāra*) (Metapher) || doğum ve ölüm (Skt. *saṃsāra*) ağı (mecaz)
tugmak ölmäklig tor tuzak (m) Netz und Falle von Geburt und Tod (Skt. *saṃsāra*) (Metapher) || doğum ve ölüm (Skt. *saṃsāra*) ağı ve tuzağı (mecaz)
tugmaklıg ölmäklig zum Geborenwerden und Sterben gehörig, Saṃsāra- || doğum ve ölüme ait, Saṃsāra ...
tugmaklıg ölmäklig taloy das Meer von Geburt und Tod (Skt. *saṃsāra*) (Metapher) || doğum ve ölüm (Skt. *saṃsāra*) denizi (mecaz)

tugmaksız ohne Geburt, ohne Entstehen, Nichtgeborenwerden, Nicht-Entstehung, ohne Entstehung, ohne Wiedergeburt || doğmama, doğmasız, teşekkülsüz, doğumsuz; ungeboren (Skt. *anutpanna*) || doğmamış (Skt. *anutpanna*)

tugmaksız idok nom taplag heilige Billigung, dass die Dharmas ohne Entstehung sind (Skt. *anutpattikadharmakṣānti*) || teşekkülsüz, kutsal Dharma rızası (Skt. *anutpattikadharmakṣānti*)

tugmaksız köjül Bewusstsein des Nichtgeborenwerdens || doğmasız bilinç
tugmaksız nom der Dharma der Nicht-Entstehung (Skt. *anutpatti*) || doğmasız (Skt. *anutpatti*) Dharma
tugmaksız nom kapıgı Dharma-Pforte ohne Entstehen || doğumsuz Dharma kapısı
tugmaksız nom taplag Billigung, dass die Dharmas ohne Entstehung sind (Skt. *anutpattikadharmakṣānti*) || teşekkülsüz Dharma rızası (Skt. *anutpattikadharmakṣānti*)
tugmaksız oron Stätte ohne Wiedergeburt (scil. das Nirvāṇa) || yeniden doğmasız yer (yani, Nirvāṇa)
tugmaksız öcmäksiz ohne Entstehen und Verlöschen || doğumsuz ve sönmesiz
tugmaksız täprämäksiz ohne Entstehung und Bewegung || teşekkülsüz ve hareketsiz
tugmaksız täriy nom taplagı Billigung, dass die Dharmas ohne Entstehung und tief sind (Skt. *anutpattikadharmakṣānti*) || teşekkülsüz, derin Dharma rızası (Skt. *anutpattikadharmakṣānti*)
tugmaksız törö Dharma ohne Entstehung || teşekkülsüz Dharma
tugmaksız törölüg mit dem Dharma ohne Entstehung (Skt. *anutpattikadhārmika*) || teşekkülsüz Dharma'lı (Skt. *anutpattikadhārmika*)

tugmamak Nichtentstehen || doğmama
tugmamak törö Gesetz des Nichtentstehens || doğmama kanunu

tugmamaklıg Nichtentstehen- || doğmama ...
¹**tugmiş** Sohn, Kind || erkek evlat, oğul, çocuk; Familienangehöriger, Verwandter || akraba; Leben || hayat; (bei Verwandten) leiblich || (akrabalarda) öz (s./bk. → *tug-*)

tugmiş ana leibliche Mutter || öz anne
tugmiş ata leiblicher Vater || öz baba
tugmiş kadaş Verwandter₂, Familienangehöriger₂ || akraba₂, aile üyesi₂
tugmişig kundaçı Lebensräuber (eine Dämonenklasse) || hayatı çalan (bir şeytan sınıfı)

²**Tugmiş** n. pr. (weiblich) || kadın adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Tugmiş Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı
Tugmişa n. pr. (männlich) || erkek adı
tugmişimdınbärü von meiner Geburt an || doğumumdan beri

tugmişimtabärü von meiner Geburt an || doğumumdan beri

tugmuş † → ¹*tugmiş*

tugre → *tohre*

tugru † → *togru*

tugruşmak gegenseitige Hervorbringung ||
karşılıklı yaratma

tugsuk → *kün tugsuk*

tugsukdın → *kün tugsukdın*

tuguçk(i)ya Tierjunges, (Reh)Kitz || yavru,
geyik yavrusu

tugul- † (statt *tugulup* lies → *türklüg*) ||
(*tugulup* yerine oku: → *türklüg*)

tugum Geburt, Existenz(form), Daseinsform
(Skt. *gati*) || doğum, varlık (şekli), varlık biçimi
(Skt. *gati*)

tugum aẓun Geburt₂, Existenz₂ || doğum₂,
varlık (şekli)₂

tugum aẓun tut- eine Existenzform₂
ergreifen (scil. wiedergeboren werden) ||
bir varlık şekli₂ tutmak (yani, yeniden
doğmak)

tugum aẓun uçı Spitze von Geburt und
Existenz (Skt. *bhūtakoti*) || doğum ve
varlığın ucu (Skt. *bhūtakoti*)

tugum kapığı Geburtskanal, Geburtspforte ||
doğum kanalı, doğum kapısı

tugum koşulmak Angeschirrtsein (an die)
Geburt (Skt. *pratisam̐dhi*) || doğum(a)
koşum vurma (Skt. *pratisam̐dhi*)

tugum tut- eine Geburt ergreifen, eine
Existenz ergreifen (scil. wiedergeboren
werden) || bir doğum tutmak, bir varlık
tutmak (yani, yeniden doğmak)

tugumın ötâci einer, der sich an seine
(früheren) Geburten erinnert (Über-
setzung von Skt. *jâtismara*) || (önceki)
doğumunu hatırlayan (Skt. *jâtismara*'nın
tercümesi)

tugumdaki → *tugumtaki*

tugumlug ~ **tugum(lug)** zur Geburtsart ge-
hörig, Geburts-, Existenz- || doğuma ait,
doğumlu, doğum ..., varlık ...

tugum aẓunlug az Gier nach Existenzen₂ ||
doğum₂ açgözlülüğü, varlık₂ hırsı

tugum aẓunlug toor Netz der Existenzen₂
(Metapher) || varlık₂ ağı (mecaz)

tugumlug andirabaw Zwischenexistenz der
Geburt || doğumun ara varlığı

tugumlug toor Netz der Existenzen (Meta-
pher) || varlık ağı (mecaz)

tugumlug tor tuzak Netz und Falle der
Existenzen (Metapher) || varlık ağı ve
tuzağı (mecaz)

tugumlug ulug tag der große Berg der
Existenzen (Metapher) || doğumun yüksek
dağı (mecaz)

tugumtaki im Geburtsbereich befindlich ||
doğumdaki

tugun Habicht (vermutlich für *tuygun*) ||
atmaca (tahminen *tuygun* için)

tugur Ursprungs- || kaynak ..., köken ...

tugur yer Ursprungsort || kaynak yeri

tugur- gebären, hervorbringen, entstehen
lassen || doğurmak, vücuda getirmek, ortaya
koymak

tugur- bādüt- hervorbringen und vergrößern ||
vücuda getirmek ve büyütme

tugurmak Gebären, Hervorbringen || doğurma,
meydana getirme

tugurmak b(ä)lgürmək Hervorbringen₂ ||
meydana getirme₂

tugurmamak Nichtgebären, Nichthervorbringen ||
doğurmama, hareketlendirmeme, mey-
dana getirmeme

tugur- gebären lassen, hervorbringen lassen
|| doğurtmak, meydana getirtmek

tugurul- hervorgebracht werden, erzeugt
werden || doğurulmak, meydana getirilmek

tuguşlug eine Geburt habend, mit Geburt ||
doğumlu

tuguşsuz ohne Geburt || doğumsuz

tugut (c) Auferstehung || diriliş, yeniden
doğma

tui < Chin. 兌 *dui* (Spätmittelchin. *thuij*)
Name eines chin. Trigramms (im Orakelwesen)
|| (falcılıkta) bir Çin trigram adı

tuidse < Chin. 圖子 *tu zi* (Spätmittelchin. *thuiş*
tsz') Karte, Diagramm (als Ritualobjekt) ||
harita, diyagram (ritüel objesi olarak)

tuidsi † → *tuidse*

tukıglanmamak † (alter Fehler für →
turkıglanmamak) || (→ *turkıglanmamak* için eski
bir hata)

tuk(i)ya ein Titel (Diminutiv von *tu* = Kurz-
form für *Tutuŋ*) || bir unvan (*tu*'nun küçült-
mesi = *Tutuŋ*'un kısaltması)

tuklı → *tuklu*

tuklu < Chin. 髑髏 *du lou* (Spätmittelchin.
thawk law) Totenschädel, Schädel, Schädel-
schale || kafatası, kurukafa, kafa taşı kasesi

tuklı baş Schädel || kafatası, kurukafa

tuksin < Chin. 篤新 *du xin* (Spätmittelchin.
tawk sin) n. loc. || bir yer adı

tuksinlug aus Toksın stammend || Toksınlı

tuksintaki in (der Stadt) Toksın || Toksın
(şehirin)deki

tuküd[äki] (*tukü* < Chin.; **kü* < Chin. 渠 *qu*;
Spätmittelchin. *kfyä*) in *Tukü* gelegen ||
Tukü'deki

¹**tul** Witwe || dul

tul kişi Witwe || dul

tul kunçuy Witwe || dul

²**tul** († *tulton* ‚Witwenkleid‘ ist → *tultun* zu
lesen) || († *tulton* ‚dul elbisesi‘ → *tultun* olarak
okunmalı)

tul- (Flammen) herausschlagen || (alevler) dışarı vurmak

tulasi < Skt. *tulasī* indisches Basilikum (*Ocimum tenuiflorum*) || Tulasi kutsal fesleğen (*Ocimum tenuiflorum*)

Tulat n. pr. (weiblich) || kadın adı

tulbı → *tulvi*

tulgak † → ¹*tolgak*

tulılag (= **tulvılg*) verächtlich, niedrig || hakir, aşağılayıcı, düşük

tulın wirr, irr (?) || şaşkın, deli (?)

tulın- † → *tolin-*

tulp gesamt, insgesamt, ganz, alle, vollkommen || bütün, tamamen, hepsi, hep

tulp arıg Der gänzlich Reine (Name eines Himmels = Skt. *śubhakar̥tsna*) (in der buddh. Kosmologie) || tamamen temiz (Budist kozmolojide bir göğün adı = Skt. *śubhakar̥tsna*)

tulp arıg t(ä)hri yer der Himmel ‚gänzlich Reiner‘ (Skt. *śubhakar̥tsna*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) ‚tamamen temiz‘ (adlı) gök (Skt. *śubhakar̥tsna*)

tulp kamağ alle₂ || tamamen₂, hepsi₂

tulp toluu yüüzlüg tilgân das vollkommen runde Gesichtsrade (Metapher) || tamamen yuvarlak yüz tekerleği (mecaz)

tulpi tözün Alledler (Skt. *samantabhadra*) (Bodhisattvaname) || herkesten asil (Skt. *samantabhadra*) (bir Bodhisattva'nın adı)

tulpi tözün ädgü är alledler, guter Mann (Skt. *samantabhadra*) || herkesten asil ve iyi adam (Skt. *samantabhadra*)

tulpi tözün ugan arşi der Seher₂ Alledler (Skt. *samantabhadra*) || herkesten asil kâhin₂ (Skt. *samantabhadra*)

tulpi tözüni Alledler (Skt. *samantabhadra*) (Bodhisattvaname) || herkesten asil (Skt. *samantabhadra*) (bir Bodhisattva'nın adı)

tulpta çavıkmış überall berühmt (Epitheton eines Buddha) || her yerde tanınmış (bir Buda'nın lakabı)

tultun Grab, Grabhöhle || mezar, kabir, mezar mağarası

tultun in Grabhöhle₂ || mezar mağarası₂

tuluk Dreschwalze, Steinroller || harman dövmesi silindiri, taş silindir

tuluk len Dreschwalze₂, Steinroller₂ || harman dövmesi silindiri₂, taş silindir₂

tuluklayu wie mit einem Steinroller, wie ein Steinroller || taş silindir gibi

tulum Begegnung, Zusammentreffen || karşılaşma, rastlantı, çakışma

tuluğ Schläfe (auch Äquivalent von Skt. *śaṅkha*) || şakak (Skt. *śaṅkha*'nın da eş değeri)

tulvı verächtlich, niedrig || hakir, aşağılayıcı, düşük; schlecht || kötü; erniedrigend || küçük

düşürücü; Wertlosigkeit, Schlechtigkeit || hakirlik, kötülük

tulvi savlar erniedrigende Anordnungen (gegen die buddh. Geistlichen) || (Budist din adamlarına karşı) küçük düşürücü buyruklar

tulya < Skt. *tuḷā* Name eines Sternbildes (Waage) || bir burç adı (Terazi)

tum Ausrüstung || donatım, teçhizat
tum yarık Ausrüstung und Panzer || donatım ve zırh

tuma † → ¹*Tugma*

tumagu Schnupfen || nezle (s./bk. MMo. *tuma.u*)

¹**tuman** ~ **tum(a)n** Nebel || duman, sis
tuman örlämiş täg bol- als würde Nebel aufsteigen || duman yükselmiş gibi olmak

²**Tuman** † → ²*Tugma*

tumanlıg neblig, Staub-, Nebel- || dumanlı, sisli, toz ..., duman ...; (m) nebelhafte Wesenheit || dumanlı öz

tumanlıg yäk (m) Nebeldämon || duman şeytani

tumansaz ohne Nebel || dumansız, sissiz

Tumdur n. pr. (männlich) || erkek adı

Tumiçi n. pr. (männlich) || erkek adı

tumıl- kalt werden, erkalten || soğumak, sönmek

tumlı- kalt werden, erkalten, kalt sein, abkühlen || soğumak, sönmek, soğuk olmak, soğutmak

tumlıy bar- fortschreitend kalt werden || artarak soğumak

tumlıg kalt (auch Äquivalent von Skt. *śītala*), eiskalt || soğuk (Skt. *śītala*'nın da eş değeri), buz gibi; kalt bleibend || devamlı soğuk, soğuk kalan; Kälte || soğukluk

tumlıg isig Kälte und Hitze || soğukluk ve sıcaklık

tumlıg kuyaş Kälte und Hitze || soğukluk ve sıcaklık

tumlıg t(ä)hri Gott (der) Kälte || soğukluğun tanrısı

tumlıg üd kalte Jahreszeit || soğuk mevsim

tumlıgı isiglı Kälte und Hitze || soğukluk ve sıcaklık

tumlug buzlug kalt und eisig || soğuk ve buz gibi

tumlug isig → *tumlıg isig*

tumlıt- kühlen || soğutmak

tumlıtu endgültig || kesin, nihai; kalt bleibend || soğuk kalan; bedacht || düşünceli, dikkatli

tumlug → *tumlıg*

tumlutu → *tumlıtu*

tumşık → *tumşuk*

tumşug † → *tumşuk*

tumşuk Schnabel, Maul, Rüssel || gaga, hayvan ağzı, hortum

tumşuklug mit Mäulern, mit Schnäbeln || hayvan ağızlı, gagalı

¹tun erstgeboren || ilk doğan

tun oğul erstgeborener Sohn || ilk doğan oğul

²Tun Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tun Bars Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

tun- verschlossen werden, versperrt werden, sich schließen || kapanmış olmak, kilitlenmek, kapanmak, tıkanmak; blockiert sein, blockiert werden, geschlossen sein, verschlossen sein || engellenmiş olmak, kapanmak; (Ohr) verstopft sein || (kulak) tıkalı olmak; (Schiff) aufgetakelt sein || (gemi) yelkenli olmak

tun- bāklān- verschlossen werden₂, sich schließen₂ || kapanmış olmak₂, kapanmak₂

tunč → *tnč*

¹tunčor < Khotansak. *ttuṃjāra* Name eines Monats || bir ay adı

tunčor ay der Monat *Ttuṃjāra* || *Ttuṃjāra ayı*

²Tunčor n. pr. (männlich) || erkek adı

tunčudakı † → *tončudakı*

tundubasuvare → *duntubisvare*

tunitmaksız † → *turitmaksız*

tunkav < Chin. 頓教 *dun jiao* (Spätmittelchin. *tun`kja:w`*) Lehre von der plötzlichen Erleuchtung (im Chan-Buddh.) || (Chan Budizmi'nde) ani aydınlanmanın öğretisi

tunkāv † → *tunkav*

[tun]-lee < Chin. 敦禮 *dun li* (Spätmittelchin. *tun liaj*) n. pr. (ein Beamter) || bir memurun adı

[tun]-lii † → *[tun]-lee*

tunmak Verschlossensein, Bedecktsein, Verschlossenheit || kapanma, kapalı olma, kapalılık

tunşig † → *tunşik*

tunşik < Chin. 敦贖 *dun ze* (Spätmittelchin. *tun tşia:jk*) n. pr. (ein Präfekt in China in der Tang-Zeit) || (Tang Zamanında Çin'deki) valilerden birinin adı

tuntubasuvare → *duntubisvare*

Tunuk n. pr. (männlich) || erkek adı

tunya < Neupers. *dunyā* Welt || dünya

Tuny(e)gän n. pr. (männlich) || erkek adı

Tuñuk[uk] → *Toñuk[uk]*

¹tuy < Chin. 棟 *dong* (Spätmittelchin. *təwŋ*) Balken, Kantholz || direk, kadron, kiriş

²Tuy (in Namen) Kurzform von → *Tutuŋ* || (isimlerde) → *Tutuŋ*'un kısa şekli

Tuy Bägi Čor n. pr. (männlich) || erkek adı

tujak Nachrichten, Neuigkeiten || haberler, yenilikler

tujči † → *tujči*

tujči < Chin. 冬至 *dong zhi* (Spätmittelchin. *təwŋ tşr*) Winter-Solstitium || kıştaki gün dönümü

tujči ay der Monat des Winter-Solstitiums || gün dönümünün başladığı ay

tujkı † → *tojkı*

Tuŋlı n. pr. (männlich) || erkek adı

tujpun < Chin. 同判 *tong pan* (Yuan: *t^huŋ`phən*) Generalinspekteur || genel müfettiş

tujpunluk als Generalinspekteur || genel müfettiş olarak

tujsu † → *tujşu*

tujşü ~ **tuj-sü** < Chin. 同取 *tong qu* (Spätmittelchin. *tšəwŋ tş^hyə́*; Yuan: *t^huŋ` tş^hy`*) Mitschuldner || müşterek borçlu

tuj-sü tai-pauşin < Chin. 同取代保人 *tong qu dai bao ren* (Spätmittelchin. *tšəwŋ tş^hyə́* *tšaj puaw` rin*; Yuan: *t^huŋ` tş^hy` taj` pəw` rin*) Mitschuldner und Bürge || müşterek borçlu ve kefil

tujşi < Chin. 銅師 *tong shi* (Spätmittelchin. *tšəwŋ şr*) Kupferschmied || bakırcı

tujşu † → *tujşu*

[tu]ŋtai-si < Chin. 同泰寺 *tong tai si* (Spätmittelchin. *tšəwŋ t^haj` şiz`*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

tujur (**tujkur*) < Chin. 洞窟 *dong ku* (Spätmittelchin. *tšəwŋ` k^hut*; Yuan: *tuj` k^hu*) Höhle, Grotte || mağara, oyuk

tujze < Chin. 童子 *tong zi* (Spätmittelchin. *tšəwŋ tşz`*) junger Mann, Junge || genç adam, delikanlı

tujze uri junger Mann₂ || genç adam₂

tujzi † → *tujze*

¹tuo † → ³*tuu*

²tuo † → ¹*tüü*

tup Reduplikationsilbe || pekiştirme hecesi

tup tutči immer und ewig || ilelebet

tupali << Skt. *triphalin* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

tupovan → *tapovan*

tuprak Erde (auch als eines der fünf Elemente), Boden, Staub, Erdboden || yer, toprak (beş elementten biri olarak da kullanılır), toz, yer-yüzü (s./bk. Mo. *tobaray, tobray* ~ *tobroy*)

tuprak ärkligi Machtvoller der Erde (Name einer Klasse von Zwischenwesen) || top-rağın güçlüsü (bir ara varlık sınıfının adı)

tuprak buşi ber- (dem Buddha) ein Staub-Almosen spenden || (Buda'ya) topraktan bir sadaka vermek

tuprak kutlug dem Element Erde zugehörig
|| toprak elementli

tuprak önlüg erdfarben || ombra, hâkî,
toprak rengi

tuprak yultuz der ‚Erd-Stern‘ (scil. Saturn;
nach der chin. Zuordnung der Elemente zu
den Planeten; Chin. 土星 *tu xing*) || toprak
yıldızı (yani, Satürn; Çin kültüründe ele-
mentlerin gezegenlerle eşlenmesine göre;
Çince 土星 *tu xing*)

tuprakdaki im Erdboden befindlich, in der
Erde || topraktaki, yerdeki

tuprakdaki karı baş(lar)ı atlığı yüzlüğü Dessen
Haupt alt ist und Ruhmreicher₂ im Boden
(Name von Zwischenwesen) || topraktaki
baş(lar)ı yaşlı ve soylu₂ (bir ara varlığın adı)

tupraklag → *tupraklıg*

tupraklıg Staub-, Erd-, staubig || toprak ...,
yer ..., tozlu; einer, der staubig ist || tozlu kişi
tupraklıg tag Erd-Berg (d. h. die Erde) ||
topraklı dağ (yani, yeryüzü)

tupraklag yer Erdboden || toprak, yeryüzü

tupraksız ohne Staub || tozsuz

Tupruş n. pr. (männlich) || erkek adı

tupul- † → *topol-*

tupulgak (br) Kolik (oder Var. von → ¹*topulgak*)
|| kolik sancı (veya → ¹*topulgak*'in bir varyantı)

¹**tur** † → ¹*tor*

²**Tur** ~ **Tor** Bestandteil eines Personennamens
|| kişi adının bir bölümü

¹**tur-** stehen, sich aufhalten, verweilen, inne-
halten, bleiben, wohnen || durmak, bulunmak,
ara vermek, kalmak, oturmak, ikâmet etmek;
(mit Abl.) sich erheben || (ayrılma hâliyle)
kalkmak, çıkmak; bestehen || var olmak; ein-
stehen (für j-n) || (birisi için) kefil olmak; (mit
Abl.) entstehen aus || (bir şeyden) meydana
gelmek; ausstehen || eksik olmak; Hilfsverb:
ständig tun, dabei sein, etwas zu tun || yar-
dımci fiil: sürekli yapmak, orada bulunmaya
devam etmek

tur- ornan- sich aufhalten₂, verweilen₂ ||
durmak₂

tur- sâril- verweilen₂, innehalten₂ || dur-
mak₂, ara vermek₂

turguluk oron Aufenthaltsort || ikametgâh
turmuş törö feststehendes Gesetz || sabit
yasa

turup kâl- plötzlich lebendig werden || ani-
den canlanmak

²**tur-** † (alter Fehler für → *toru-*) || (→ *toru-*
için eski bir hata)

¹**tura** Leben, Atem, Ausatmung || hayat, yaşam,
nefes, soluk, soluk verme

²**tura** Schild, Befestigung || kalkan, tahkimat,
hisar (s./bk. Mo. *tura*)

³**tura** Dorf, Ortschaft || köy, kasaba (s./bk. Mo.
tur-a)

tura sozak Dorf₂ || köy₂

⁴**Tura** Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü

⁵**tura** † → ¹*tag*

Tura Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Tura Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

turala- (br) befestigen || takmak, bağlamak

turalan- befestigen || takmak, bağlamak

turalıg Lebewesen || canlı varlık

turalık n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı
turalık v(i)rharlıg zum Kloster Turalık
gehörig || Turalık manastırlı

turalim ~ **tur(a)lim** << Skt. *durālabhā* Alhagi-
strauch (*Alhagi* sp.) (auch Äquivalent von Skt.
yāsaka und *durālabhā*) || Aguldikeni (*Alhagi* sp.)
(Skt. *yāsaka* ve *durālabhā*'nın da eş değeri)

T(u)ram (syrS) n. pr. (männlich) || erkek adı

turanç Frieden, Ruhe || barış, huzur, sükûnet

turançsız ruhelos || huzursuz, rahatsız

turançsızın (adv.) ruhelos || huzursuz,
rahatsız

turangama << Skt. *dūraṃgamā* die weit Schrei-
tende (Bez. der siebten Bhūmi) || uzağa adım
atan (yedinci Bhūmi'nin adı)

turasız leblös || cansız, ruhsuz

Turbay n. pr. (männlich) || erkek adı

Turbut n. pr. (männlich) || erkek adı

Turçi † → *Torçe*

Turçisman † → *Torçisman*

Turdı Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü

Turdı Taisi n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**turgak** am Tage diensttuender Aufseher,
Wächter || gündüz görevli gözetmen, bekçi
(s./bk. MMo. im Pl. *turqa'ut*)

²**turgak** † (alter Fehler für → ¹*tolgak*) || (→
¹*tolgak* için eski bir hata)

Turgan Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü

turgın → *turkın* → *turkun*

turgınça unmittelbar, sogleich || hemen,
derhâl

turgınça ara unmittelbar, sogleich || hemen,
derhâl (→ *turgınçara*)

turgınçara unmittelbar, sogleich || hemen,
derhâl (→ *turgınça ara*)

turgok (tib) Bed. unklar || manası belirsiz

turgu † → ¹*torku*

¹**turgur-** hervorrufen, entstehen lassen, erwe-
cken, richten (auf), erregen || neden olmak,
doğurmak, oluşturmak, yaratmak, yöneltmek;
errichten, aufstellen, erbauen || koymak, yer-

leştirmek, inşa etmek; (Gesetz) erlassen || hüküm vermek; festlegen, etablieren || saptamak, yerleştirmek; (Wunder) vollbringen || (harikalar) yaratmak; (ein Opfer) darbringen || (kurban) etmek; züchten || yetiştirmek; beruhigen, bezähmen || yatıştırmak, terbiye etmek, egemen olmak; sich setzen lassen || yerleştirmek; anhängen || asmak

turgur- ornat- etablieren und befestigen, festlegen₂ || yerleştirmek ve tespit etmek, saptamak₂

turgur- ögrät- züchten und dressieren || yetiştirmek ve terbiye etmek

turgur- † → *sogur-*

turgurdaçı Züchter, Dompteur || yetiştirici, hayvan terbiyecisi

turgurdaçı ögrätdäçi Dompteur₂, Züchter₂ || hayvan terbiyecisi₂, yetiştirici₂

turgurgu Errichten, Einrichtung || dikme, kurma, tesis etme

turgurmak Etablierung, Aufstellung, Hervorbringung, Erzeugung || yerleştirmek, meydana çıkarma, yaratma, üretim, teşekkül

turgurmak ornatmak Etablierung₂ || yerleştirme₂

turgurmamak Nichthervorbringung, Nichterzeugung || meydana çıkarmama, yaratmama, üretmeme

¹**turi** schlecht, abstoßend || kötü, iğrenç; bitter || acı; Feind || düşman; Streit || kavga

turi turki kılınçlıg mit schlechten₂ Taten, mit abstoßenden₂ Taten || kötü₂ işli, iğrenç₂ işli *tuuri turuş* Streit₂ || kavga₂

²**Turi** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Turi Bahşı n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**turig** → ¹*turug*

²**turig** → ²*turug*

turit- schüchtern sein || çekinmek

turit- turkıglan- schüchtern sein₂ || çekinmek₂

turitmak Schüchternheit || çekinme

turitmak yanmak Schüchternheit₂ || çekinme₂

turitmaksız ohne Schüchternheit, ohne Hemmung || çekinmesiz, utançsız, tereddütsüz

turitmaksız köjül Selbstvertrauen || itimadı nefis, kendine güvenmeturitmaksız köjüllüg ungehemmt || serbest, çekinmeden, rahatça

turitmaksız turkıglanmaksız köjül nicht gehemmte und nicht schüchterne Gesinnung || serbest ve çekingen olmayan zihniyet

turitmamak Nicht-Schüchternsein || çekinmeme, utanmama

turitmamak **turkıglanmamak* Nicht-schüchtern-Sein₂ || çekinmeme₂, utanma-ma₂

turi ~ **türe** < Skt. *türe* Beiname der Tārā || Tārā'nın lakabı

turk Länge, Breite, Ausdehnung || uzunluk, genişlik, genişleme; Entfernung || uzaklık; entfernt || uzak (s./bk. Mo. *turuy*)

turkak † → *turgak*

turkaro (tib) → *turkaru*

turkaru stets, ständig, immer, andauernd (auch Äquivalent von Skt. *nitya*°) || her zaman, daima, sürekli, devamlı (Skt. *nitya*°'nın da eş değeri) (s./bk. Mo. *turqaru*)

turkaru dyanlıg Der mit ewig währendender Meditation (Skt. Nityasamādhi = Bodhisattvaname) || sonsuz meditasyonlu (Skt. Nityasamādhi = bir Bodhisattva'nın adı)

turkaru katıglantaçı Der sich stets Bemühende (Skt. Nityotyukta = Bodhisattvaname) || daima zahmet eden (Skt. Nityotyukta = bir Bodhisattva'nın adı)

turkaru kolulayur çingarur körür bilig ständig erwägendes₂ und prüfendes Wissen (Skt. *pratyavekṣaṇāñjāna*) || sürekli muhakeme eden₂ ve inceleyen bilgi (Skt. *pratyavekṣaṇāñjāna*)

turkaru nom tilgänin ävirgükä köjül öritmiş Der die Gesinnung erweckt hat, stets das Rad der Lehre zu drehen (Skt. *Nityotpāditadharmacakrapravartana = Bodhisattvaname) || sürekli öğretinin tekerleğini çevirme düşüncesini uyandırmış (Skt. *Nityotpāditadharmacakrapravartana = bir Bodhisattva'nın adı)

turkaru tağzinü tur- sich ständig drehen || sürekli dönüp durmak

turkaru tmmaksız Der sich nie ausruht (Skt. *Apratisrabdha = Bodhisattvaname) || hiç dinlenmeyen (Skt. *Apratisrabdha = bir Bodhisattva'nın adı)

turkaru üdün immer || her zaman

turkaru üzüksüz ständig₂, andauernd₂ || sürekli₂, devamlı₂

turkaruki ständig befindlich || sürekli olan, daim olan

turkaruki çog ständiger Glanz || sürekli parlaklık

turki → *turi turki kılınçlıg*

turkıg Furcht, Furchtsamkeit || korku, korkaklık

turkıglan- schüchtern sein || çekinmek

turkıglanmaksız ohne Schüchternheit || çekinmesiz, çekingenliksiz, utanmasız, korkusuz

***turkıglanmamak** Nicht-schüchtern-Sein || çekinmeme, utanmama, korkmama

turkin → *turkun*

turkinč Scheu, Schüchternheit || korku, çekingenlik

turkinča (adv.) in der Höhe von ... || (... -nın) boyunda

turkuglan- † → *turkıqlan-*

turkun still, stehend (auch Äquivalent von Skt. *stimita*) || durgun, sakin (Skt. *stimita*'nın da eş deđeri)

turkin süzök (Wasser) stehend und rein || (su) durgun ve temiz

turkun suv stehendes Wasser || durgun su

turkuk Längsbalken || uzunlamasına kiriş

turkuru längs || uzunlamasına

¹turma Rettich, Rübe || turp, Japon turpu, beyaz turp, şalgam (s./bk. Mo. *turma*)

turma kalva Rüben und Gemüse || turp ve sebze

turma suvu Rettichsaft || turp suyu

²turma † → *torma*

turmak Entstehung, Sicherheben || teşekkül, ortaya çıkma, oluşma, oluşum; Verweilen, Leben, Stehen || durma, kalma, yaşama, ayakta durma; Bestehen, Beharren (Skt. *sthiti*) || var olma, direnme (Skt. *sthiti*); Äquivalent des ersten Jian chu man 建 *jian* || birinci Jian chu man 建 *jian*'ın eş deđeri

turmak kâvâk ârtmâk Bestehen, Schwächung und Vergehen || var olma, zayıf düşme ve kaybolma

turmak turmamak Entstehung und Nichtentstehung || ortaya çıkma ve ortaya çıkmama

turmaka † → *tomaga*

¹turmaklıg mit Verweilen || durmalı

²turmaklıg † (alter Fehler für → *tugmaklıg*) || (→ *tugmaklıg* için eski bir hata)

turmaksız ohne Entstehung, Nichtentstehen- || var olmasız, oluşmasız, teşekkülsüz, var olmama ...; ruhelos, nicht ruhend || huzursuz

turmaksız törölüg şlok Vers vom Gesetz des Nichtentstehens || var olmama kanunu mısrası, teşekkülsüz kanunun dizesi

turmamak Nichtentstehen || çıkmama, oluşmama

turmaz Nichtverweilen, Nichtinnehalten || durmama

turmaz sâriilmâz Nichtverweilen₂, Nichtinnehalten₂ || durmama₂

turmık Name einer Pflanze || bir bitkinin adı

¹turmiş stehend, unbeweglich (auch Äquivalent von Skt. *sthira*) || duran, durmuş, hareketsiz (Skt. *sthira*'nın da eş deđeri)

²Turmiş n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü (s./bk. Mo. *Turmiş*)

³Turmiş † → *²Tugmiş*

⁴Turmiş † → *Turmişa*

⁵Turmiş † → *Tapmiş*

Turmiş Hatun T(â)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Turmiş Kaişidu n. pr. (männlich) || erkek adı

Turmiş K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Turmiş Pal n. pr. (weiblich) || kadın adı

Turmiş Tapi K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Turmiş Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı (s./bk. Mo. *Turmiş Temür*)

Turmiş Tärim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Turmiş Tegin n. pr. (weiblich) || kadın adı; n. pr. (männlich) || erkek adı

Turmiş Tegin Fuşin n. pr. (weiblich) || kadın adı

Turmiş Tegin T(â)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Turmiş Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

Turmiş Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

Turmiş Tutuğ n. pr. (männlich) || erkek adı

Turmişa n. pr. (weiblich) || kadın adı

turña (r) → *¹turya*

turpak → *tuprak*

¹turpan n. loc. (= Turfan) || yer adı (= Turfan) (s./bk. Chin. 吐魯番 *tu lu fan*, Khotansak. *tturpanä*)

turpan at Pferd aus Turfan || Turfan atı

²Turpan n. pr. (männlich) || erkek adı

³turpan † (lies *tütün* → *¹tütün*) || (oku: *tütün* → *¹tütün*)

¹turpanlıg aus Turfan stammend || Turfanlı

²Turpanlıg n. pr. (männlich) || erkek adı

turpanlıg † (alter Fehler für → *¹turpanlıg*) || (→ *¹turpanlıg* için eski bir hata)

Turtı n. pr. (männlich) || erkek adı

¹туру ständig, immer || daima, sürekli, her zaman

туру туру täglich, immer mehr || günlük, gündelik, gittikçe fazla

²туру † → *¹torku*

туру- † → *toru-*

¹turug rein, klar || temiz, arı, duru; ruhig, abgeklärt || sakin, berraklaşmış

turug örüg amil ruhig₂ und friedlich, ruhig₃ || sakin₂ ve huzurlu, sakin₃

turug süzök Reiner₂ (Bodhisattvaname) (eigentlich = Skt. Varuṇadatta) || temiz kişi₂ (bir Bodhisattva'nın adı) (aslında = Skt. Varuṇadatta) (s./bk. Mo. *tuṛuṣ süzük*)

²turug lebendig || canlı, diri; Verhalten, Manieren || davranış, görgü, adabımuâşeret; Zustand || hal, durum; Verweilort || durma yeri, durak; Heimstatt || mesken, konut
turuglug zum Verweilort gehörig || durma yerine ait, duraklı

turugsa- sich (auf einem Berg, d. h. in der Einsamkeit) aufhalten wollen (wie ein buddh. Mönch), verweilen wollen || (bir Budist rahip gibi dağda, yani, inzivada) kalmak istemek, durmak istemek

¹turuk † → ¹*toruk*

²turuk † → ³*turug*

³Turuk † → ²*Toruk*

¹turuk- anhalten, zum Stillstand kommen || durmak, ara vermek, duraklamak, mola vermek

²turuk- † → ¹*turuş-*

turul- beruhigt sein, abgeklärt sein || sakin olmak, sakinleşmiş olmak, durgun olmak, durulmak, berraklaşmak

turul- amrıl- beruhigt sein₂, abgeklärt sein₂ || sakin olmak₂, sakinleşmiş olmak₂, durgun olmak₂

turul- yaval- beruhigt sein₂, abgeklärt sein₂ || sakin olmak₂, sakinleşmiş olmak₂, durgun olmak₂

turulmuş asıgılg Der mit beruhigtem (materiellen) Nutzen (Skt. Sthitārtha = Buddhaname) || sakinleşmiş faydalı (Skt. Sthitārtha = bir Buda'nın adı)

turulmuş köyüllüg tog uruk Banner und Lasso der Abgeklärtheit (Metapher) || sakinleşmenin sancağı ve hayvan yakalama ipi (mecaz)

turulmuş yorıklıg Der mit beruhigtem Wandel (Skt. Sthiragati = Buddhaname) || sakinleşmiş yürüyüslü (Skt. Sthiragati = bir Buda'nın adı)

turuldur- → *turultur-*

turulma Entstehung || teşekkül, meydana gelme, oluşma

turulmak Abgeklärtheit || soğukkanlılık, durgun olma, sakinleşme; Beharren || direnme, tutturma

turulmak yavalmak Abgeklärtheit₂ || soğukkanlılık₂, durgun olma₂, sakinleşme₂

turultur- beruhigen, bezähmen, zähmen, disziplinieren || sakinleştirmek, rahatlatmak, zaptetmek, uysallaştırmak, disipline etmek; zur Ruhe bringen, zum Halten bringen || rahatlatmak, durdurmak; sich klären lassen, klären || berraklaştırmak, temizlemek; niederdrücken || bastırmak

turuldur- yavaltur- zähmen₂, disziplinieren₂ || evcilleştirmek₂, uysallaştırmak₂, disipline etmek

*turultur- süz- klären*₂ || temizlemek₂

turum Zustand (?) || durum (?)

turum ara sogleich, sofort || hemen, derhâl
turumaçaya < Skt. *drumachâyā* n. pr. (eine tantrische Göttin = eine Yoginī) || Tantrist bir tanrıçanın adı = bir Yoginī

turumtay eine Falkenart (Zwergfalke o. ä.) || bir doğan türü (bozdoğan vb.)

turunçsuz fortwährend, unaufhörlich || aralıksız

turunçsuz küsüslüg Der mit dem unaufhörlichen Gelübde (Bodhisattvaname) || aralıksız adaklı (bir Bodhisattva'nın adı)

turur Stehen || durma

turur- † (vermutlich alter Fehler für → ¹*turgur-*) || (tahminen → ¹*turgur-* için eski bir hata)

turusugsuz † → *turuşugsuz*

¹turuş Kampf, Konfrontation, Streit || savaşı, muharebe, mücadele, yüzleşme, kavga

turuş tötüş Kampf₂, Konfrontation₂, Streit₂ || savaşı₂, muharebe₂, mücadele₂, yüzleşme₂, kavga₂

²turuş Stellung, Wuchs || durum, duruş, boy; Haltung, Einstellung || davranış, tutum, düşünüş; Leben || yaşam, hayat

¹turuş- sich widersetzen, konfrontiert sein || direnme, karşılaşmış olmak, karşı karşıya gelmiş olmak

²turuş- leben || yaşamak

turuşçi Ankläger, Gegner || davacı, karşıt

turuşugsuz ohne Widerstand, ohne Konfrontation || direnmesiz, direnişsiz, yüzleş-tirmesiz

¹turya Kranich || turna (→ *turnā*)

turnā kuş (r) Kranich || turna

²turya < Skt. *tūrya* Musik || müzik

tus Bed. unklar (Zutat zu einem Rezept) || manası belirsiz (bir tarif için malzeme)

tusagılg Bed. unbekannt || anlamı belirsiz

tusalalaş- einander nützen || birbirinden yararlanmak

tusu Nutzen, Vorteil, Gewinn || fayda, yarar, kâr, kazanç (s./bk. Mo. *tusa*)

tusug † → *tusu*

Tusul Bestandteil von Personennamen || kişinin adının bir bölümü

Tusul T(â)rgis n. pr. (weiblich) || kadın adı

Tusul Yiwargis n. pr. (männlich) || erkek adı

tusul- nützen, nützlich sein || yaramak, yararlı olmak

tusul- kutad- nützlich sein und Glück bringen || yaramak ve şans getirmek

tusula- nützlich sein || yaramak, yararlı olmak (s./bk. Mo. *tusala-*)

tusula- k(ä)rgäklä- nützlich und notwendig sein || yararlı ve gerekli olmak

tusulug mit Nutzen, nützlich || faydalı, yararlı
tusulug mäniglig mit Nutzen und Freude || faydalı ve sevinçli

tusuluk (m) Ort des Nutzens, Heilstätte, Nützlichkeit || faydanın yeri, şifa yurdu, faydalılık, yararlılık

tususuz nutzlos, ohne Nutzen || faydasız, yararsız

tusuš- † → *tušuš-*

tusut- † → † *tušu-* → *tušuš-*

¹tuš ebenbürtig, gleichkommend || eşit, denk, eşit olan; Gegenüber, Gefährte, Genosse || eş, arkadaş; Äquivalent, Gleichwertigkeit || eş değer, muadelet; Zusammentreffen, Stelle des Zusammentreffens || karşılaşma, buluşma; Rang || rütbe, paye

tuš bol- zusammentreffen || karşılaşmak, buluşmak

tuš käl- übereinstimmen || uymak, uygun düşmek

tuš kızıg Rangordnung || koram, sıralama düzeni

tuš kıl- zusammenführen || kavuşturmak

tuš täy Äquivalent₂ || eş değer₂

tuš tulum bol- beğen₂ || rastlamak₂, başına gelmek₂

²tuš Zeit, Moment, Gelegenheit, Zustand, Stadium || zaman, an, fırsat, durum, safha, devre (→ ¹*tuuš*)

tuš tuš sayu bei jeder Gelegenheit || her vesile ile

tušında ärkän wenn man ... ist || ... -da iken

³tuš † (Fehlinterpretation für → *toš*) || (→ *toš* için yanlış bir yorumlama)

⁴tuš † → ¹*tüz*

⁵tuš † (alter Fehler für → ¹*tüš*) || (→ ¹*tüš* için eski bir hata)

tuš- beğen₂, treffen (auf), zusammentreffen (mit), (von etwas) betroffen sein || rastlamak, buluşmak, karşılaşmak, (bir şeye) uğramak (s./bk. Mo. *tus-*)

tuš- sokuš- beğen₂, zusammentreffen₂ (mit) || rastlamak₂, buluşmak₂, karşılaşmak₂

tuš- tapış- beğen₂, zusammentreffen₂ (mit) || rastlamak₂, buluşmak₂, karşılaşmak₂

tuš- yoluk- beğen₂, zusammentreffen₂ || rastlamak₂, buluşmak₂, karşılaşmak₂

tuša käl- zufällig kommen, gerade treffen || tesadüfen gelmek, tesadüfen karşılaşmak

tušab < Neupers. *dūšāb* ein aus Weintrauben oder anderem Obst hergestellter Sirup || üzüm veya başka meyveden yapılmış şurup

tušdaki bei Gelegenheit || fırsattaki; im Prozess || süreçteki

tušgar- veranlassen zu treffen, treffen lassen || buluşturmak, karşılaştırmak

tušgarmak Treffenlassen || buluşturma

¹tušgur- veranlassen zu treffen, zielen || buluşturmak, isabet ettirmek, nişan almak

tušguru tart- zielen, (auf j-n) anlegen || nişan almak

tušguru toki- treffen || isabet etmek

²tušgur- † → *tošgur-*

tušgurmak † → *tošgurmak(lg)*

tušık- involviert sein || ilgili olmak, istemeden bulaşmış olmak; eitel sein || kibirli olmak

tušıkmak Eitelkeit || kibir, kibirlilik

tušıkmaklıg mit Involviertsein || ilgili olmalı, istemeden bulaşmış olmalı; mit Rausch || sarhoşluklu; mit Eitelkeit || kurumlu

tuši waŋ < Chin. 都市王 *du shi wang* (Spätmit-telchin. *tuš šhi' waŋ*) Name des Herrschers des neunten Hofes (der zehn Könige) || (on hükümdarın) dokuzuncu sarayının hükümdarının adı

tušid → *tužit*

tušidabavan << Skt. *tušitabhavana* n. loc. (ein Palast im Tušita-Himmel) || Tušita göğündeki bir sarayın adı

tušidabavan ordo der Tušitabhavana-Palast || Tušitabhavana sarayı

tušit → *tužit*

tušitlig Tušita- || Tušita ...

tuškaracı → *dusk(a)r(a)čar*

tušli (Postp.) gegenüber || (sontaki) karşıda, karşı; gegenüberstehend, gegenüberliegend || karşıda duran, karşılıklı

tušli körsi gegenüber₂ || karşıda₂, karşı₂

tušlug den Verhältnissen entsprechend, mit Gelegenheit (Skt. *āvasthika*) || durumlara göre, fırsatlı (Skt. *āvasthika*)

tušmak Begegnung, Zusammentreffen || karşılaşma, çakışma

tušsuz ohne Äquivalent, unvergleichlich || eş değersiz, eşsiz

tuštaki → *tušdaki*

tušu- † (vermutlich alter Fehler für *tušuš-*) || (tahminen → *tušuš-* için eski bir hata)

tušud → *tužit*

tušuglı beğen₂, entgegenkommend || karşılaşan, karşıdan gelen

Tušul † → *Tusul*

¹tušul- zusammentreffen (mit) || (... -la) buluşmak

²tušul- † → *tusul-*

tušuš- treffen (auf), zusammentreffen (mit), antreffen || buluşmak, karşılaşmak, rastlaşmak; denken || düşünmek

tuşuş- körüş- zusammentreffen₂ (mit) ||
buluşmak₂

tuşuşdurmak Einandertreffenlassen || buluş-
turma

tuşuşinta (Postp.) gegenüber von ..., vor ...,
direkt ... hinein || (sontaki) ... karşısında, ...
önünde, direk ... içerisine

tuşuşıntın (Postp.) gegenüber von ..., vor ... ||
(sontaki) ... karşısında, ... önünde

tuşuşmak Denken, Einfall || düşünme, düşünce,
fikir; Zusammentreffen (auch Bez. eines
Hexagramms) || buluşma, karşılaşma (bir
heksagram adı olarak da)

tut verächtlich, verachtenswert, abstoßend,
erniedrigend || hor, alçak, aşağılık, iğrenç,
tikisindirici, küçük düşürücü; Niedriges,
Gemeines, Verächtlichkeit || alçak bir şey,
aşağılayıcılık

tut ayag (tib) verächtlich und schlecht ||
hor ve kötü

tut tulbı → *tut tulvı*

tut tulhag → *tut tulvılıg*

tut tulvı verächtlich₂, verachtenswert₂,
schlecht₂ || hor₂, alçak₂, fena₂, kötü₂

tut tulvı kudıki verächtlich₂ und niedrig ||
hor₂ ve alçak

tut tulvılıg verächtlich₂, verachtenswert₂ ||
hor₂, alçak₂

tut uçuz verächtlich₂, abstoßend₂, erniedri-
gend₂ || hor₂, iğrenç₂, küçük düşürücü;
Verächtlichkeit₂ || aşağılayıcılık₂

tut uçuz bolmaklıg tooz tuprak Staub₂ des
Verächtlich₂;seins (Metapher) || aşağılayı-
cılık₂tozu₂ (mecaz)

¹tut- halten, fangen, packen, ergreifen, auf-
fassen, im Griff haben || tutmak, kapmak,
yakalamak, almak, algılamak, kavramak, püf
noktasını bilmek; sich aufhalten || oturmak,
ikamet etmek; nehmen, hüten, bewahren ||
almak, saklamak, muhafaza etmek; annehmen,
akzeptieren || kabul etmek, onaylamak; bei
sich tragen || üstünde taşımak; aufrecht hal-
ten, zusammenhalten || korumak, kollamak,
birbirine bağlı olmak; halten für || zannetmek,
saymak; anrechnen || hesaba geçirmek;
(Miene) aufsetzen || (eda, tavır) takınmak;
(Text) im Kopf behalten, überliefern || (metni)
aklında tutmak, başında tutmak, aktarmak;
(Weg) einschlagen || (yol) tutmak; (Steuern
usw.) abliefern || (vergi vs.) vermek; (Gestalt)
annehmen || (şekil) almak; (Rat) befolgen ||
(sözü) tutmak, dinlemek; (Freunde) finden ||
(arkadaş) bulmak; (mit Reflexivpronomen)
sich zusammenreißen || (dönüşlük zamiri ile
birlikte) kendini toparlamak; (ins Auge) fassen,
wahrnehmen, erfassen || (göze) almak, (göz)

önüne almak, idrak etmek, algılamak; über-
prüfen, untersuchen || muayene etmek,
araştırmak, incelemek; sich annehmen ||
sıyanet etmek, korumak; (Saat) ausbringen ||
(ekin) ekmek; (mit *nom*) glauben an (die ...
Lehre) || (*nom* ile birlikte) (öğretiye) inanmak;
Postverb für die durative Aktionsart || sürerlik
eylemi

tut- boşgur- okı- sözlä- (einen Text) halten,
lehren, lesen und verkünden || (bir metni)
tutmak, öğretmek, okumak ve bildirmek

tut- içgär- sich annehmen₂ || sıyanet etmek₂,
korumak₂

tut- kap- ergreifen₂, im Griff haben₂ || kap-
mak₂, tutmak₂, püf noktasını bilmek₂

tut- küzäd- hüten₂, bewahren₂ || saklamak₂,
muhafaza etmek₂

tut- särgür- (Text) bewahren₂, tradieren₂ ||
(metin) korumak₂, gelenekleştirmek₂

tut- tapın- im Kopf behalten und verehren ||
aklında tutmak ve ve saygı göstermek

tut- tägin- empfangen₂ || almak₂, teslim
almak₂

tutup al- rauben, packen || soymak, yaka-
lamak, tutmak

²tut- † (statt *tutup* lies → *Tutuy*) || (*tutup*
yerine oku: → *Tutuy*)

³tut- † (statt *tutg(a)y* lies *ugrı* → *ugur*) ||
(*tutg(a)y* yerine oku: *ugrı* → *ugur*)

tuta in Bezug (auf), im Hinblick (auf), was ...
angeht, gemäß ... || dair, (ile) ilgili olarak, ...
gelince, ... göre

¹tuta- verächtlich machen, schmähen,
beschimpfen, erniedrigen || horlamak, haka-
ret etmek, sövmek, alçaltmak, aşağılatmak;
kritisieren, tadeln || eleştirmek, kınamak

tuta- sök- schmähen₂, beschimpfen₂ || küf-
retmek₂, hakaret etmek₂, sövmek₂

tuta- sök- er- kına- schmähen₄ || hakaret et-
mek₄, kritisieren₄, tadeln₄ || eleştirmek₄,
kınamak₄

²tuta- † → ¹*tut-*

tutač † → *tuda*

tutagan verächtlich machend || horlayan

tutamak Verächtlichmachen, Erniedrigen ||
horlama, alçaltma, aşağılatma

tutamak kınamak Verächtlichmachen und
Bestrafen || horlama ve cezalandırma

tutamak sikämäk Erniedrigen und Urinieren
|| alçaltma ve işeme

Tutan Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü

tutat- verachtet werden || hor görülme,
küçümsenme, aşağılanma

tutayag † → *tutñak* → *tutyak*

tutayaklıg † → *tutñaklıg* → *tutyaklıg*

tutça << Skt. *tvaca* Zimtrinde (*Cinnamomum cassia* BLUME) || Çin tarçını (*Cinnamomum cassia* BLUME)

tutça yuka kadız Tvaca, (das heißt) dünne Rinde (= Zimtrinde) || Tvaca, (yani) ince kabuk (= tarçın kabuğu)

tutçi stets, ohne Unterlass, ständig, ununterbrochen || daima, aralıksız, sürekli, durmadan

tutçi yisdim ununterbrochen₂ || durmadan₂
tutşi üzüksüz stets₂, ohne Unterlass₂, stets und ohne Unterbrechung || daima₂, aralıksız₂, sürekli₂, sürekli ve aralıksız
tutşi y(a)roklug mit ständigem Glanz || sürekli parlaklık ile, daimi ışıklı

tutçu → *tutçi*

tutdaçi Besessenheitsdämon || tutku şeytani; wahrnehmendes Subjekt (Skt. *grāhaka*) || algılayan özne (Skt. *grāhaka*)

tutdara << Skt. *tuttāre* heilige Silben || kutsal heceler

tutdur- zusammenstellen lassen, kompilieren lassen || bir araya koydurmak, tutturmak, derleştirmek; behalten || tutmak; erfassen lassen || tutturmak; veranlassen (eine Lehre) anzunehmen || (bir öğretiyi) kabul ettirmek

tutdurkan → *tuturkan*

tutgan Packer (dämonisches Wesen) || yakalayan (şeytani varlık); Greifvogel || yırtıcı kuş

tutgun Gefangener || tutuklu, esir

tutinçlig erfassbar (?) || idrak edilebilir (?)

tuti † → *toti*

tutilug † → *totilug*

tutka Griff, Gegenstand || sap, nesne

¹**Tutma** n. pr. (männlich) || erkek adı

²**tutma** † → *tetmä*

tutmaç Nudeln, Nudelgericht || makarna, makarna yemeği, tutmaç

tutmak Ergreifen, Umfassen, Einhalten (von Geboten), Erhalten, Bewahren || kapma, tutma, kuşatma, ihtiva etme, muhafaza etme, saklama; Sichannehmen || sıyanet etme, koruma; Besessenheit (Skt. *graha*) || tutku, düşünlülük (Skt. *graha*); Verabreichen || teslim etme; Äquivalent des sechsten Jian chu man 執 *zhi* || altıncı Jian chu man 執 *zhi*'nin eş değeri; (als Hilfsverbalnomen) ständiges Tun || (yardımcı isim fiil olarak) devamlı yapma

tutmak içgärmäk Sichannehmen₂ || koruma₂, sıyanet etme₂

tutmaklig Haltens-, durch Festhalten gekennzeichnet || tutma ..., tutmalı

tutmamak Nichtergreifen, Nichthalten || tutmama, kapmama

tutñak → *tutyak*

tutñaklıg → *tutyaklıg*

tutrok was man im Gedächtnis behält, Lehre, Disziplin || akılda tutulan şey, öğreti, disiplin; Stütze || destek, dayanak; Dhāraṇī, Zaubersformel || Dhāraṇī, sihirli formül, büyü formülü; Halter || destek, tutacak; Vorsteher || müdür, direktör, reis

tutrok nom Lehre₂ || öğreti₂; Dhāraṇī-Text || Dhāraṇī metni

tutruk † → *tutrok*

tutısı † (Verschlimmbesserung für → ¹*şutse*) || (→ ¹*şutse* için yanlış bir düzeltme önerisi)

tutısıyabı Bed. unklar (Zutat zu einem Rezept) || anlamı belirsiz (bir tarif için malzeme)

tutsuk † → *tutrok*

tutsuk- gefasst werden, ergriffen werden, gepackt werden, festgesetzt werden || tutulmak, yakalanmak, hapsedilmek

tutşi → *tutçi*

tutta † → ¹*tutug*

tuttug- † (alter Fehler) || (eski bir hata)

tuttur- → *tutdur-*

tutu- † → ¹*tut-*

¹**tutug** haftend, gehemmt || tutuk; Hindernis || engel, zorluk; Zurückhaltung, Hemmung || çekingenlik, tutma, tutukluk; Bindung, Anhaftung || yapışma, bağ; Familie || aile; Pfand || rehin, depozit (s./bk. Mo. *tutuy*)

²**tutug** Tadel, Kritik, Beschimpfung || azar, kınama, eleştiri, tenkit, hakaret

tutug söküş Tadel₂, Kritik₂, Beschimpfung₂ || azar₂, kınama₂, eleştiri₂, tenkit₂, hakaret₂

tutuglan- behindert werden, verhüllt werden || engellenmek, durdurulmak, örtülmek, tutuklanmak

¹**tutuglug** mit Hemmnissen, haftend, mit Haftung || engelli, tutuklu

²**tutuglug** ... haltend || ... tutan

tutugma Anhänger (einer Religion oder Lehre) || (dinin veya öğretinin) müridi

tutugsuz ~ **tutugs(u)z** unbehindert, nicht anhaftend, ohne Anhaften, ohne Bindung, ohne Anhaftung || engelsiz, tutuksuz, tıkamayan, bağısız, yapışmasız

tutugsuzın (adv.) ungehindert, ungehemmt || engelsiz, rahat, serbest

¹**tutuk** † → ¹*tutug*

²**Tutuk** † → *Tutuy*

³**Tutuk** † → ²*Tokır*

tutukmak Anhängen, Befürworten || taraftar olma

tutuksuz † → *tutugsuz*

tutul- gehalten werden, zurückgehalten werden, festgehalten werden || tutulmak; erfasst werden, ergriffen werden, verstrickt sein || kavranmak, yakalanmak, karıştırmış olmak;

enthalten sein, einbegriffen sein || içermek, içinde olmak; zählen (als ...) || (... olarak) saymak

tutul- *san-* zählen₂ (als ...) || (... olarak) saymak₂

tutuldaçı was festgehalten wird = Objekt (Skt. *grāhya*) || sıkı tutulan şey = obje (Skt. *grāhya*)

tutuldur- enthalten sein lassen, veranlassen zurückgehalten zu werden || bir şeye dâhil etmek, kaçındırmak, tutturmak

tutuldurmak Enthaltenseinlassen || bir şeye dâhil etme

tutulmak Gehaltenwerden, Enthaltensein, Versammeltwerden || tutulma, içirme, toplanılma

tutulmaklıg Zurückgehaltenwerden- || engellenme ...

tutultur- → *tutuldur-*

tutulturmak → *tutuldurmak*

tutuluşmak Miteinanderverstricktsein, Inbegriffensein || birbirine bulaşmış olma, dâhil olma; das gegenseitige Behindertwerden || karşılıklı engellenme

tutuluşmaklıg Miteinanderverstricktsein- || birbirine bulaşmış olma ...

tutuluşmaklıg mün kadağ Sünde₂ des Miteinanderverstricktseins || birbirine bulaşmış olma günahı₂

tutum eine Handvoll || avuç dolusu; Teil || parça, kısım

tutumak † (Lesefehler) || (okuma hatası)

tutumlug mit Teilen, aus ... Teilen bestehend || parçalı, ... parçalardan oluşan

tutumsuz haltlos, schwer zu fassen || tutulmaz, sebatsız, tutulması zor

tutumsuzın (adv.) unablässig, unaufhörlich || durmadan, durmaksızın, sürekli, aralıksız

tutun (Var. von → *tutgun*) || (→ *tutgun*'un varyantı)

tutun- sich nehmen || tutunmak; sich halten (an) || itaat etmek; belegt sein, blockiert sein || tutulmuş olmak, bloke olmak; behindert werden || engellenmek, alıkonulmak; (Stern, Himmelskörper) sich verfinstern || (yıldız, gök cismi) kararmak; (Aufenthalt) nehmen || oturmak

tutunçsuz → *tutunçsuz*

tutunçsuz unfasslich, nicht zu erfassen, unerreichbar, ohne Ergreifen || anlaşılmaz, erişilmez, ulaşılmaz, tutulmaz; nicht verfinstert || kararmaz; das Unerreichbare || ulaşılmaz şey

tutuntur- † → *toduntur-*

tutunyak → *tutyak*

Tutuğ < Chin. 都統 *du tong* (Spätmittelchin. *tuð t'əwŋ*) ein Titel || bir unvan; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Tutuğ K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Tutuğk(ı)ya Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

tutur † (statt *tutur sarıg* lies *tutur-kanıg* → *tuturkan*) || (*tutur sarıg* yerine oku: *tutur-kanıg* → *tuturkan*)

tutur- begreifen lassen || idrak ettirmek, tutturmak; bewachen lassen || bekçilik ettirmek

tuturkan Reis (auch Äquivalent von Skt. *śāli*) || pirinç (Skt. *śāli*'nin de eş değeri) (s./bk. Mo. *tuturya(n)*)

tuturkan sapılıg mit Reisstroh, mit Reishalmen || pirinç saplı

tuturkan sapılıg ulug yügmäk großer Haufen aus Reisstroh || pirinç saplı büyük yığın

tuturkan suvu Reisswasser (auch Äquivalent von Skt. *tāṇḍulatoya* bzw. *tāṇḍulāmbhas*) || pirinç suyu (Skt. *tāṇḍulatoya* veya *tāṇḍulāmbhas*'ın da eş değeri)

tuturkan suvsuş Reisswein || pirinç şarabı

tuturkan tarıglağ Reisfeld || pirinç tarlası

tuturkan- für wertlos erachten || değersiz bulmak

tuturkançig verachtenswert || aşağılık, alçak
tuturkançig uzun sansar der verachtenswerte lange Saṃsāra || aşağılık uzun Saṃsāra

tutuş Haften || yapışma, tutuşma; Streit || kavga

tutuş k(ä)riş Streit₂ || kavga₂

tutuş- einander fassen, sich fassen || birbirini tutmak, tutuşmak; (Freunde) gewinnen || (arkadaş) kazanmak; sich vereinen || birleşmek, uzlaşmak; (Haare) verfilzt sein || (saç) keçeleşmiş olmak; an Krämpfen leiden (?) || kramp acısı çekmek (?)

tutuşlug gehalten (durch die Fürsorge des Kaisers), mit Halten || (hükümdarın hizmeti aracılığıyla) birbirine tutunmuş olan, tutuşmuş olan, tutuşmalı

tutuştur- verbinden lassen || bağlatmak, tutuşturmak

tututur- † (vermutlich alter Fehler für → *tutur-*) || (tahminen → *tutur-* için eski bir hata)

tutuz- überantworten, übermitteln, übergeben, anweisen, befehlen, anbefehlen, anvertrauen, anempfehlen || teslim etmek, bırakmak, tahsis etmek, emretmek, emanet bırakmak, emanet etmek, tembih etmek

tutuzu ber- vertrauensvoll übergeben, anvertrauen || güvenerek vermek, emanet etmek

tutuzmak Anvertrauen, Übermittlung, Überantwortung || emanet etme, aktarma, teslim etme

tutuzug Überantwortung, Instruktion || teslim, talimat

tutuzug bitig Instruktionsschreiben || talimat yazısı

tutuzuş- einander anvertrauen || birbirine emanet etmek, birbirine güvenmek

tutyak Anhaften, Sichanklammern (Skt. *upādāna*) || yapışma, sarılma, iyice yapışma (Skt. *upādāna*)

tutyak nizvani Upādānakleša || Upādānakleša

tutyak nizvanilig otuḡ Upādānakleša-Brennholz (Metapher) || Upādānakleša odunu (mecaz)

tutyak ügmäk → *tutyak yügmäk*

tutyak yügmäk Aggregat des Anhaftens (Skt. *upādānaskandha*) || yapışma yığını (Skt. *upādānaskandha*)

tutyaklan- haften, anhaften || yapışmak, yapışık kalmak

tutyaklan- yapşın- haften₂ || yapışmak₂

tutyaklanmak Anhaften (Skt. *upādāna*), Ergreifen || yapışma, sarılma, iyice yapışma (Skt. *upādāna*), tutma

tutyaklıg mit Anhaften, anhaftend, Anhaften- || yapışmalı, yapışan, yapışma ...

tutñaklıg kulḡa Zweig des Anhaftens (Metapher) || yapışma dalı (mecaz)

tutyaklıg tutyaksız mit und ohne Anhaften || yapışmalı ve yapışmasız

tutyaksız nicht anhaftend, ohne Anhaften || yapışmayan, yapışmasız

tutyuksız † → *tutyaksız*

¹**tuu** alle || hepsi, her

²**tuu** → ³*tu*

³**tuu** < Chin. 杜 *du* (Spätmittelchin. *tʃuǎʃ*) ein Sippenname || bir kabile adı

tuu baḡlıg zur Familie Du gehörig || Du ailesine ait

Tuu-a → *Tuw-a*

tuug † → *toog* → ¹*tog*

tuuri → *turi*

¹**tuuş** → ²*tuş*

²**tuuş** † → *tooš* → *doş*

tuuş- → *tuş-*

tuu-şıḡ < Chin. 都省 *du sheng* (Yuan: *tu şəŋ*) zentrale Abteilung für Staatsangelegenheiten || devlele ilgili hususlar için ana bölüm

tuu-tsau < Chin. 杜操 *du cao* (Spätmittelchin. *tʃuǎʃ tsʰaw*) n. pr. (ein Minister) || bir bakanın adı

tuu-vaḡ < Chin. 圖王 *tu wang* (Spätmittelchin. *tʃuǎʃ vaŋ*) n. pr. (ein Herrscher) || bir hükümdarın adı

Tuvača < Skt. *Dhvaja* Teil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Tuvasti n. pr. (männlich) || erkek adı

tuvgan n. loc. || bir yer adı

tuvır- fest werden (Eis) || (buz) katılaşmak, sertleşmek

tuvki (**ki* < Chin. 機 *ji*; Spätmittelchin. *ki*) eine Stoffbezeichnung || bir kumaş adı

Tuvlı n. pr. (männlich) || erkek adı

tuvra † (Verschlimmbesserung eines alten Fehlers *törö* †; → *tör*) || (eski bir hata *törö* † için yanlış bir düzeltme önerisi; → *tör*)

tuvudiyabumi < Skt. *dvīṭyabhūmi* die zweite Stätte, die zweite Stufe || ikinci yer, ikinci aşama

tuvuş Zischen || tıslama, cızırdama

tuvuş ün zischendes Geräusch || tıslama sesi

Tuw-a ~ Tuu-a < Neupers. *Dū ā* n. pr. (ein çagataidischer Herrscher) (reg. 1282–1307 n. Chr.) || bir Çagatay hükümdarının adı (MS 1282–1307 arasında hüküm sürmüş)

tuy- bemerken, erkennen, verstehen, wahrnehmen, realisieren, spüren, perzipieren || farkına varmak, fark etmek, anlamak, tanımak, idrak etmek, algılamak, duymak, sezmek

tuy- bil- erkennen₂, verstehen₂ || anlamak₂, bilmek₂, farkına varmak₂

tuy- oḡar- erkennen₂, verstehen₂, wahrnehmen₂ || anlamak₂, bilmek₂, farkına varmak₂, algılamak₂

tuy- tetiglä- erkennen₂ || tanımak₂

tuyguluk bilgülik yol der Weg, der zu realisieren₂ ist (Skt. *bhāvanāmārga*) || gerçekleştirilen₂ yol, algılanan₂ yol (Skt. *bhāvanāmārga*)

tuymaz bilmäz bol- nicht verstehen₂ || anlamamak₂

tuydur- → *tuytur-*

tuyguluk Wahrzunehmendes, zu Realisierendes || algılanan şey, gerçekleştirilen şey

tuygusuz ohne Wahrzunehmendes || algılamasız olan, algılanmayan şey

¹**tuymak** Erleuchtung, Erkenntnis (Skt. *bodhi*) || aydınlanma, bilgi (Skt. *bodhi*); Verständnis || ilham, anlayış, kavrayış; Erkennen, Bewusstsein || idrak etme, anlama, bilinç

tuymak bilig Verständnis₂ || anlayış₂; Erkennen₂, Bewusstsein₂ || idrak etme₂, anlama₂, bilinç₂

tuymak sını (m) das Glied ‚Verständnis‘ (als ein Teil des Götterlandes) || (tanrı ülkesinin bir parçası olarak) ‚anlayış‘ uzvu

tuymak tözliḡ die Erleuchtung (Skt. *bodhi*) zum Wesen habend || aydınlanma (Skt. *bodhi*) cevherli

tuyamak tuymamak Erleuchtung und Nicht-Erleuchtung || aydınlanma ve aydınlanmama
tuyamak ukmak Verständnis₂ || anlayış₂, ilham₂
tuyamak yaltritmaklıg yol der Weg des Erstrahlenlassens der Erleuchtung || aydınlanmayı ışıklandırma yolu
²**tuyamak** † → *tümän*
tuyamaklıg ~ tuyamak(lıg) Einsichts-, einsichtsvoll, mit Erleuchtung, Erleuchtung ... || idrak ..., anlayış ..., anlayışlı, aydınlanmalı, aydınlanma ...; ein Einsichtsvoller || anlayışlı kişi
tuyamak biliglig Einsichts₂- || idrak₂ ..., anlayış₂ ...
tuyamaklıg kapıg Tor der Erleuchtung || aydınlanma kapısı
tuymaksız ohne Einsicht || anlayışsız
tuymaksız bilmäksiz ohne Einsicht₂ || anlayışsız₂
tuymamak das Nichtverstehen, Nichteinsehen, Nicht-Erleuchtung || anlamama, idrak etmeme, kavramama, aydınlanmama
tuymamak bilmämäk Nichtverstehen₂ || anlamama₂
tuymaz unverständlich, uneinsichtig || anlayışsız, idrak etmeyen, akılsız, inatçı
Tuynik † → ¹*tört*
tuyo † → ¹*tüp*
tuytur- verstehen lassen, erkennen lassen || farkına vardırarak, idrak ettirmek
tuydur- tanuklatur- erkennen und bezeugen lassen || idrak ettirmek ve tanıklık yaptırmak
tuyu ganz, völlig || tamamıyla, tamamen
tuyu yapa ganz und gar || tamamıyla, yüzde yüz
tuyu yomkı ganz und gar || tamamıyla, yüzde yüz
tuyug Huf || toynak, tırnak
tuyuglug (r) mit Hufen || toynaklı
tuyuk verschlossen, nicht offen (für etwas) (scil. Bewusstsein) || kapalı, (bir şeye) açık değil (yani, bilinç)
tuyul- erleuchtet werden || aydınlatılmak, aydınlanmak
tuyumsuzın (adv.) unwillkürlich, plötzlich || istemeden, irade dışı, aniden, ansızın, birdenbire
tuyumsuzun → *tuyumsuzın*
tuyun- erwachen, erleuchtet werden, den Entschluss zur Erleuchtung fassen || uyanmak, aydınlatılmak, aydınlanmaya karar vermek, aydınlanmak; bei Sinnen sein || akli başında

olmak; beichten, bekennen, bereuen || itiraf etmek, günah çıkarmak, pişman olmak
tuyun- bilin- den Entschluss zur Erleuchtung fassen₂ || aydınlanmaya karar vermek₂; bei Sinnen sein₂ || akli başında olmak₂
tuyun- odun- erwachen₂, den Entschluss zur Erleuchtung fassen₂ || uyanmak₂, aydınlanmaya karar vermek₂
tuyunmış odunmış Erwachter₂ (Skt. Bodhana = Buddhaname) || uyanmış₂ (Skt. Bodhana = bir Buda'nın adı)
tuyunmış yerçilär die erleuchteten Führer (d. h. die Buddhas) || aydınlatmış önderler (yani, Budalar)
tuyunmuşlar eligi König der Erwachten (Epitheton des Buddha) || uyanmışların kralı (Buda'nın lakabı)
tuyunu tükätmək das vollkommene Verstehen || mükemmel kavrama
tuyundur- → *tuyuntur-*
tuyunmadok j-d, der noch nicht erleuchtet ist (auch Äquivalent von Skt. *anabhisambuddha*) || daha aydınlanmamış (Skt. *anabhisambuddha*'nın da eş değeri)
tuyunmak Erleuchtung, Einsicht, Erkenntnis, Begreifen (Skt. *bodhi*) || aydınlanma, kavrama, anlayış (Skt. *bodhi*)
tuyunmak arkalıg nomlar Dharmas, die zur Erleuchtung verhelfen (Skt. *bodhipakşikadharmā*) || aydınlanmaya arka çıkan Dharmalar (Skt. *bodhipakşikadharmā*)
tuyunmak b(ä)lgülüg Der mit dem Zeichen der Bodhi (Skt. Bodhidhvaja = Buddhaname) || Bodhi işaretli (Skt. Bodhidhvaja = bir Buda'nın adı)
tuyunmak bilig Erleuchtung (Skt. *bodhi*) || aydınlanma (Skt. *bodhi*)
tuyunmak bölöki Erleuchtungs-Teil, Erleuchtungs-Anteil (Skt. *bodhyaṅga*) || aydınlanma bölümü (Skt. *bodhyaṅga*)
tuyunmak bölökinä eyin č(a)hşap(a)t Sittlichkeit entsprechend dem Erleuchtungsanteil (Skt. *bodhyaṅgānulomaśīla*) || aydınlanma bölümüne uygun ahlak (Skt. *bodhyaṅgānulomaśīla*)
tuyunmak köjül Bodhigesinnung (Skt. *bodhicitta*) || Bodhi zihniyeti (Skt. *bodhicitta*)
tuyunmak köjüllüg Der mit Erleuchtungs-Gesinnung (Skt. Buddhimati = Buddhaname) || aydınlanma zihniyeti (Skt. Buddhimati = bir Buda'nın adı)
tuyunmak tuyunmak köjül Erleuchtung und Erleuchtungs-Gesinnung || aydınlanma ve aydınlanma zihniyeti

tuyunmak yorik Erleuchtungs-Wandel (Skt. *bodhicaryā*) || aydınlanma yaşama tarzı (Skt. *bodhicaryā*)
tuyunmakta yegi Bester in der Erkenntnis (Epitheton Maitreyas) || bilgide en iyi (Maitreya'nın lakabı)
tuyunmaklıg Erleuchtungs- (auch Äquivalent von Skt. *saṃbodhi*), Bodhi-, mit Bodhi versehen || aydınlanma ... (Skt. *saṃbodhi*'nin de eş değeri), Bodhi ..., Bodhi'li
tuyunmaklıg ädgüg sävdäci Der den Vorzug der Erleuchtung liebt (Skt. Bodhipriya = Buddhaname) || aydınlanma üstünlüğünü seven (Skt. Bodhipriya = bir Buda'nın adı)
tuyunmaklıg köñül Bodhi-Gesinnung || Bodhi zihniyeti
tuyunmaklıg küsüş Erleuchtungswunsch || aydınlanma arzusu
tuyunmaklıg mäni Freude der Erleuchtung || aydınlanma sevinci
tuyunmaklıg tog alam Flagge₂ der Erleuchtung (Metapher) || aydınlanma bayrağı₂ (mecaz)
tuyunmaklıg yorik Wandel der Erleuchtung, Bodhiwandel (Skt. *bodhicaryā*) || aydınlanma yaşam tarzı, Bodhi yaşam tarzı (Skt. *bodhicaryā*)
tuyunmaksız ohne Erleuchtung, ohne Einsicht, ohne Bodhi || aydınlanmasız, idraksız, Bodhi'siz
tuyunmamak Nicht-Erleuchtung || aydınlanmama
tuyuntaçı Erwachender, die Erleuchtung Realisierender || uyanan, aydınlanma gerçekleştiren
tuyuntaçılı tuyguluklı die Erleuchtung Realisierender und das zu Realisierende || aydınlanma gerçekleştiren ve gerçekleştiren
tuyuntur- erleuchten, zur Erleuchtung bringen || aydınlatmak
tuyuntur- oduntur- erleuchten und wachrütteln, zur Erleuchtung bringen₂ || aydınlatmak ve ayılmak, aydınlatmak ve uyandırmak, aydınlatmak₂
tuyununçsuz unfassbar, unbegreiflich, nicht zu verstehen, unergründlich || kavranamaz, anlaşılmaz, akıl almaz, dibine kadar varılamaz, anlaşılmaz, esrarlı
tuyur- verstehen lassen, erkennen lassen || farkına vardırmaq, idrak ettirmek
tuyurka- bemerken || farkına varmak, fark etmek
tuyurkap körüp kod- bemerken und genau betrachten || farkına varmak ve tam olarak bakmak

tuyuz- wahrnehmen lassen, wissen lassen, zu Gehör bringen || algılatmak, bildirmek, dinletmek, duyurmak; sich zu erkennen geben || kendini tanıtmak
tuz Salz, Speisesalz || tuz, sofrata tuzu
tuz öläñ Salz-Sumpf, Salz-See (mit Bezug auf den Lopnor-See) || tuz bataklığı, tuzlu bataklık, tuz gölü (Lopnor gölü ile ilgili olarak)
tuz- witzig sein || şakacı olmak
tuzak ~ tuz(a)k Falle, Schlinge || tuzak, ilmik
tuzak ur- eine Falle aufstellen || tuzak kurmak
tuzakçı Fallensteller, Trapper || tuzakçı
tuz(a)klamak Fallenstellen || tuzak kurma
Tuzanč n. pr. (männlich) || erkek adı
tuzçı Salzhändler || tuzcu
tuzgu Wegzehrung || yol azığı; Geschenk, Gabe || hediye, armağan
tuzguçı Geschenkeverteiler (bei Hofe), Überbringer von Geschenken || (sarayda) hediyeci, hediye ulaşı, hediye getiren
tuzgula- (als Geschenk) überreichen || (hediye olarak) sunmak
tuzgulayu elt- als Geschenk schicken || hediye olarak göndermek
tuzgulamak Überreichung || sunma, takdim etme
tuzikmak → *tuşikmak*
tuzikmaklıg → *tuşikmaklıg*
tuzlug witzig, charmant || şakacı, esprili, cazibeli; apart, schön || cazip, güzel
tuzlug yaraglıg apart₂, schön₂ || *cazip₂, güzel₂*
tuzumçı → *yol tuzumçı*
tuži < Chin. 屠兒 *tu er* (Spätmittelchin. *thüə ri*) Schlachter, Henker || kasap, cellat
tuži čandal Henker₂ || *cellat₂*
tužit < TochB *tušit* < Skt. *tušita* n. loc. (ein Himmel bzw. ein Palast in diesem Himmel) (in der buddh. Kosmologie) || bir yer adı (Budist kozmolojide bir göğün veya bu gökteki sarayın adı) (s./bk. Mo. *tüsid*)
tužit ordo Tušita-Palast || Tušita sarayı
tužit ordodaki im Tušita-Palast befindlich || Tušita sarayındaki
tužit t(ä)gri yeri der Tušita-Himmel || Tušita göğü
tužitta tug- im Tušita-(Himmel) geboren werden || Tušita (gögünde) doğmak
tužitabavan << Skt. *tušitabhavana* Name eines Palastes im Tušita-Himmel || Tušita göğündeki bir sarayın adı
tuž-tumb < Parth. *dwjdwmb* Skorpion (Sternzeichen) || akrep burcu
ṭü → *ṭüü*

²tü → ²tüü
tüb (br) → ²tüp
tübkär- † → ²tüpgär-
tübügmäk † → ²tüpükmäk
tübüt † → ¹töpöt
¹tüg → ²tüü
²tüg Reduplikationsilbe || pekiştirme hecesi (s./bk. Mo. *tüg*)
tüg tümän viele zehntausend || on binlerce (s./bk. Mo. *tüg tümän*)
tüg tümän törlüg viele zehntausendfach || on binlerce kez, on binlerce türlü
¹tüg- knoten, verknoten || düğümlmek; (Brauen, Stirn) runzeln, (Faust) ballen || (kaş, alın) çatmak, (yumruk) sıkmak; (Kränze) binden, verbinden || (çelenk) bağlamak, bağlamak; verknüpfen, zusammenfassen, zusammenfügen || birleştirmek, takmak, eklemek; (Handgesten = Skt. *mudrā*) vollziehen || (el kol hareketi = Skt. *mudrā*) gerçekleştirmek
²tüg- † → *tük(ä)-*
tügäklig mit (Zugtier) bespannt (Wagen) || koşum hayvanına bağlı (araba)
tügät- † → *tükät-*
tügçük geknüpfter Stoff (?) || düğümlü kumaş (?)
tügi † → *tögi*
tüglüg viel, zahlreich || çok, pek çok
tüglüg tümänlig viele zehntausend || on binlerce
¹tüglük System von Knoten || düğüm sistemi, düğümlük
²tüglük → *tünlük*
tügmä Knoten || düğüm
tügnä- † → *tögnä-*
tügnük → *tünlük*
tügök Verbindung, Knoten || bağlantı, birleşme, düğüm
tügöklüg geknotet || düğümlü, düğümlenmiş
tügüglüg † → *tügöklüg*
tügük † → *tügök*
tügül- † (vermutlich alter Fehler für → *tägil-*) || (tahminen → *tägil-* için eski bir hata)
tügün Knoten, Fessel, Bindung (für Skt. *kleśa*) || düğüm, köstek, kelepçe, bağ, bağlantı (Skt. *kleśa* için); Körperwindung || vücut kıvrımı; übertr.: Geheimnis, geheime Methode || mecazi anlamda: sır, giz, esrar, gizli metot
tügün nizvanilar die Bindungen₂ (Skt. *kleśa*) || bağlantılar₂, bağlar₂ (Skt. *kleśa*)
tügün tutruk Knoten und Stütze || düğüm ve destek
tügün yıp geknotete Schnüre (anstelle von Schrift) || (yazı yerine kullanılan) düğümlü ip
tüg(ü)n- † → *tuvır-*

tügünç † (alter Fehler für → *yükünç*) || (→ *yükünç* için eski bir hata)
tügünlüg ~ tügün(lüg) mit Bindung, mit Fesseln, mit Befleckung || düğümlü, kelepçeli, lekelemeli
tügün nizvanilig mit Bindung₂, mit Befleckung₂ || düğümlü₂, lekelemeli₂
tügünük (r) → *tünlük*
¹tügüz Bez. eines Pferdes mit einer Blesse || alında beyaz bir leke olan atın adı
tügüz at Pferd mit einer Blesse || alında beyaz bir leke olan at
²Tügüz Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
tük † → ¹*t(ä)rk*
tük- † → ¹*tüg-*
Tükä † → ³*Toḡa*
tükä- vollendet sein, beendet sein, zum Ende kommen, am Ende sein, (Zeit) ablaufen, sich erfüllen || bitmek, bitmiş olmak, tamamlamak, sonuna gelmek, sonunda olmak, (zaman) dolmak, gerçekleşmek; aufgebraucht sein || bitmiş olmak; (Hilfsverb) endgültig geschehen oder tun || (yardımcı fiil) kesinlikle gerçekleştirmek veya yapmak
tükä- tüpük- am Ende sein₂ || sonunda olmak₂, bitmek₂
Tükädäb(ä)g † → *Torçıpa*
tükädi → *tükäti*
tükädmg † → *tükätmg*
tükädti † (alter Fehler für → *tükäti*) || (→ *tükäti* için eski bir hata)
¹tükäl ~ tük(ä)l (adv.) vollkommen, vollständig, gänzlich, heil || mükemmel, eksiksiz, tam, tamamiyle, büsbütün, sağlam; intensiv || sıkı bir şekilde, yoğun; (verneint) kaum || (olumsuz) hemen hemen ... değil; Vollständigkeit || eksiksizlik (s./bk. Mo. *tükel*)
tükäl ayıt- intensiv befragen || sıkı bir şekilde sormak, iyice sormak
tükäl ägsüksüz vollständig₂ || eksiksiz₂, noksansız₂
tükäl bilgä bilig die vollkommene Weisheit || mükemmel bilgelik
tükäl bilgä biliglig y(a)ruk yula helle Lampe der Allwissenheit (Metapher) || her şeyi bilmenin ışıklı lambası (mecaz)
tükäl bilgä t(ä)ḡri burhan der vollkommen weise Gott Buddha || mükemmel bilgili Tanrı Buda
tükäl bilgä t(ä)ḡri t(ä)ḡrisi burhan der vollkommen weise Göttergott Buddha || mükemmel bilgili Tanrı Tanrısı Buda
tükäl bilgä t(ä)ḡri t(ä)ḡrisi burhan k(ä)ntü özi-niḡ öḡrä öḡrä äzuntakı çatik kılmışların nom-layu y(a)rılıkamış bölök die Abteilung (Skt.

aṅga), die gepredigt wurde, indem sie die Jātaka-Taten darlegt, die der vollkommenen weise Göttergott Buddha selbst in vielen früheren Existenzen (begangen hat) (scil. Skt. *jātaka*) || mükemmel bilgili Tanrı Tanrısı Buda'nın önceki varlıklarında (işlemiş olduğu) Jātaka işlerini anlatarak vaaz ettiği bölüm (Skt. *aṅga*) (yani, Skt. *jātaka*)
tükäl biti- vollständig kopieren || tamamen kopya etmek, (bir eserin) tamamının suretini çıkarmak
tükäl bütür- gänzlich vervollkommen || tamamen tamamlamak
tükäl kıl- ausführen, durchführen || yerine getirmek, yürütmek, gerçekleştirmek
tükäl sözlä- detaylı olarak raporlamak || ayrıntılı bir şekilde anlatmak
tükäl törlüg alle möglichen, alle insgesamt || her türlü, hepsi birden

²**Tükäl ~ Tük(ä)** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Tükäl Čor n. pr. (männlich) || erkek adı

Tükäl K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı (s./bk. Mo. *Tükel Qy-a*)

Tükäl Silig Ayı n. pr. (weiblich) || kadın adı

Tükäl Taruga n. pr. (männlich) || erkek adı

Tükäl Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

Tükäl Tämür Tu K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

Tükäl Tözün n. pr. (weiblich) || kadın adı

Tükäl Yanja ~ Tükäl Y(a)ña n. pr. (männlich) || erkek adı

Tükäl Yäkä † → *Tükäl Y(a)ña*

Tükäl Y(e)gän Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı

Tükälä n. pr. (weiblich) || kadın adı ; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

tükällig (mit Dat.) versehen (mit) (auch Äquivalent von Skt. *anvīta*), ausgestattet (mit), (einer Sache) teilhaftig || (yönelme hâliyle) mücehhez, sahip olan (Skt. *anvīta*'nın da eş değeri), donatılmış; vollkommen || tamamen, mükemmel; bewandert || sahibi olmuş, bilgili

tükällig bol- teilhaftig werden || donatılmak, bütün olmak

tükällig bolmak Teilhaftigsein, Ausgestattetsein || bütün olma, donatılma

tükällig бүтмиš kertü töz die gänzlich vollendete, wahre Natur (Skt. *pariṣṣannasvabhāva*) || tamamen bitmiş, gerçek cevher (Skt. *pariṣṣannasvabhāva*)

tükällig kıl- vollkommen machen || tamamen yapmak, eksiksiz yapmak; mit ... ausstatten || ... ile donatmak

tükällig kılmaklıg mit Vervollkommenung || tamamlamalı

tükällig münsüz vollkommen und makellos || mükemmel ve kusursuz

tükälligsiz insufficient, nicht ausreichend, unvollkommen || yetersiz, eksik

tükällik † → *tükällig*

Tükältämür → *Tükäl Tämür*

tükämäk Zu-Ende-Kommen, Schwinden (auch Äquivalent von Skt. *nirodha*) || bitme, kaybolma (Skt. *nirodha*'nın da eş değeri)

tükämäksiz unendlich, endlos || sonsuz, engin

tükämäz nicht ausreichend, ungenügend, insufficient || yetersiz, eksik

tük(ä)n- (ver)schwinden || kaybolmak

tükänčü letzter || son, sonuncu

tükärü- † → *tüpgär-*

tükät- beenden, zu Ende führen, perfektionieren, vollenden, vervollkommen, vollbringen || tamamlamak, bitirmek, tüketmek, mükemmeləştirmek, yerine getirmek; als Hilfsverb: endgültig tun, (die Handlung) beenden || yardımcı fiil olarak: kesin yapmak, (davranışı) bitirmek

tükäti ~ tük(ä)ti vollständig, zur Gänze, gänzlich || tamamen, bütünüyle, eksiksiz

tükäti biltür- vollständig mitteilen || tamamen bildirmek, eksiksiz bildirmek

tükäti işlä- vollständig erledigen || tamamen yapıp bitirmek

tükätinčsiz unendlich || sonsuz

tükätmäk Beendigung || bitirme, hitam; vollständiges Tun || tamamen yapma

tükätmäklig mit Beendigung, mit Vervollkommenung || bitirmeli, tamamlamalı

Tükätmiš Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tükätmiš Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

tükäy vollständig || eksiksiz

tükäyü extrem, stark, heftig || aşırı, güçlü, şiddetli

tükäzüg † (vermutlich alter Fehler für *tützüg* → *tütsüg*) || (tahminen *tützüg* → *tütsüg* için eski bir hata)

tükčük † → *tügčük*

tükü † → *tögi*

tüklüg † → *tüglüg*

tükürük † (alter Fehler für → *tüglük*) || (→ *tüñlük* için eski bir hata)

¹**tükün** † → *tügün*

²**tükün** † (statt *tüküni* lies → *tük(ä)ti*) || (*tüküni* yerine oku: → *tük(ä)ti*)

tükün- † (das als Konverb *tüküni* gelesene Wort ist *tügüni* → *tügün* zu lesen) || (zarf-fiil ekli olarak *tüküni* okunan kelime *tügüni* → *tügün* olarak okunmalı)

tüküz vollkommen || tamamen

tüküztäki † → *töküztäki*

tül Traum || rüya, düşünce

tül b(ä)lgüsi Traum-Omen, Traum-Bedeutung || rüya tabiri, rüya manası, rüya işareti

tül kör- träumen, einen Traum haben || rüya görmek

tül tüşä- träumen, einen Traum haben || rüya görmek

tülüntä kör- in seinem Traum sehen, träumen || rüyasında görmek, rüya görmek

tülüntä tüşä- in seinem Traum sehen, träumen || rüyasında görmek, rüya görmek

tüläg † → *tülü*

tüläklänmäk † → *töläklänmäk*

tüldä- † (lies *tültä-* → *tültä-*) || (oku: *tültä-* → *tültä-*)

tüldäki → *tültäki*

tüli < Mo. *düli* Mitte, mittlere Distanz || orta, ortalama mesafe

tüli at Pferd (für) mittlere Distanz || ortalama mesafe (için) at

tült † → *tölt*

tültäglig † → *töltäglig*

tültäki im Traum erscheinend || rüyadaki

tüldäki abiyaz tüşütlüg ara bolmaklıg köyüllüg ätöz der Bewusstseins-Körper der Zwischenexistenz der Neigung und Gewohnheit im Traum || rüyadaki alışkanlığın, eğilimin ve ara varlığın bilinç bedeni

tültäki andirabaw die Zwischenexistenz im Traum || rüyadaki ara varlık

tültäki andirabawta yelvi ätöz der Zauber-Körper des Traumes in der Zwischen-Existenz || ara varlıktaki rüyanın büyü bedeni

tültrin- → *tültrün-*

tültrün- geschlagen werden, sich schlagen || dövülmek, vurulmak; sich abplagen || eziyet çekmek, zahmet çekmek

tültrün- tokın- geschlagen werden₂, sich abplagen₂ || dövülmek₂, eziyet çekmek₂

tültür- schlagen, (Trommel) rühren || vurmak, (davul) çalmak

tülüg mit Haaren, haarig || tüylü, saçlı

tülüg ärük Pfirsich || şeftali

tülüg ärük çäç(ä)ki Pfirsichblüte || şeftali çiçeği

tülüg ärüknüñ kasıki Schale eines Pfirsichs || şeftalinin kabuğu

tülük Kraft, Macht, Gewalt || güç, kuvvet, kudret; Streben, feste Absicht (Skt. *vyavasāya*, *abhisāra*), Wunsch || çaba gösterme, niyet (Skt. *vyavasāya*, *abhisāra*), istek, arzu

tülük küç Kraft₂, Macht₂, Gewalt₂ || güç₂, kuvvet₂, kudret₂

tülükün katıglanmak Streben mit Macht (Bez. eines Samādhi) || güçle çaba gösterme (bir Samādhi'nin adı)

tülükän- spirituelle Kraft erlangen, kräftig sein || manevi güç kazanmak, güçlü olmak

tülükänmäk Kraft, Energie || güç, enerji

tülükänmäklig mit Kraft, mit Energie || güçlü, enerjili

tülüküg mit Kraft, mit Gewalt, heftig || güçlü, kudretli, şiddetli

tülüküg çoğlug yalınlıg ädgülüg ädrämlig Der mit gewaltiger Majestät₂ und Tugend₂ (Skt. Ugratejas = Buddhaname) || güçlü haşmetli₂ ve erdemli₂ (Skt. Ugratejas = bir Buda'nın adı)

tülüksüz ohne Kraft, schwach || güçsüz, zayıf

tümä- schmücken, verzieren || süslemek, dekore etmek; bereiten, vorbereiten || hazırlamak

tümäg Schmuck, Verzierung, Ausstattung || süs, takı, süsleme, donatım, teçhizat

tümäg etig Schmuck₂, Verzierung₂, Ausstattung₂ || süs₂, takı₂, süsleme₂, donatım₂, teçhizat₂

tümäglig geschmückt, mit Schmuck || süslenmiş, süslü

tümäk † → *tümäg*

tümäklig † → *tümäglig*

†tümän < TochA *tmām* zehntausend, unzählig || on bin, tümen, sayısız, sayılamaz (vgl./krş. TochB *tmāne*, *tumane*, *tmāne*, Mo. *tüme(n)*)

tümän bägi Zehntausendschaftsherr || on binbaşı

tümän b(ä)rä zehntausend Meilen || on bin mil

tümän kata zehntausend Mal || on bin kere

tümän törlüg zehntausendfach || on bin türlü

tümän törlüg adkangular zehntausend Arten von Sinnesobjekten || on bin türlü duyu objesi

tümän törlüg oyuncı zehntausende Musikanten || on bin türlü müzisyen

tümän tüg viele zehntausend || on binlerce

tümän tümän viele zehntausend Mal || on binlerce kez

tümän tümän törlüg viele zehntausendfach || on binlerce türlü

2Tümän Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı (s./bk. Mo. *Tümen*)

Tümän Aka n. pr. (männlich) || erkek adı

Tümän Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Tümän Noyın < Mo. *Tümen Noyan* n. pr. (männlich) || erkek adı

Tümän Tämür ~ Tümäntämür n. pr. (männlich) || erkek adı

tümän- sich schmücken, geschmückt werden, sich ausstatten mit || süslenmek, bir şeyle donanmak; (Heer) aufstellen || (ordu) mevzilemek, tertiplemek; Vorbereitungen treffen, sich bereiten, sich bereit machen || hazırlanmak, (kendini) hazırlamak

tümäninç ~ tümän(i)nç niedrig, unbedeutend, unterste(r, -s) || değersiz, önemsiz, en alt, en aşağıdaki; als herabsetzende Selbstbezeichnung s. Sogd. RYPW || kendini değersiz göstermek için bk. Sogd. RYPW)

tümäninç kiçig yavız kulut der niedrige, geringe, schlechte Sklave (als herabsetzende Selbstbezeichnung) || alçak, değersiz, kötü köle (kendini değersiz göstermek için)
tümäninç kulut der niedrige Sklave (als Selbstbezeichnung) || değersiz köle (kendini hakir göstermek için)
tümäninç tükänçü unterster und letzter || en alt ve son

tümänlig zehntausendfach || on binlerce; Zehntausendschaft || on binlik

tümänlig alp Zehntausendschafts-Führer || onbinbaşı, on binlerin komutanı

tümänmäklig mit Geschmücktwerden, mit Ausstattung || süslenmeli, donatımlı

tümäntin in zehntausend || on binde

tümäntin sıyar in zehntausend Richtungen || on bin yönde

Tümär → ²Tämür

tümgä dumm, töricht, unverständlich, unwissend || aptal, akılsız, budala, tecrübesiz, bilgisiz, cahil; (Sinne) stumpf, stumpfsinnig, schwerfällig || (duyu) hissiz, gabi, ağır; Dummheit, Torheit || aptallık, ahmaklık, delilik

tümgä ärkliglig mit stumpfen Sinnen (Skt. *mṛdvindriya*) || hissiz duyulu (Skt. *mṛdvindriya*)

tümgä ärkliglig bilmäksiz mit stumpfen Sinnen (Skt. *mṛdvindriya*) und unwissend || hissiz duyulu (Skt. *mṛdvindriya*) ve bilgisiz
tümgä ärmäz frei von Dummheit || aptal değil

tümgä biliglig dumm, von schlichtem Gemüt (Skt. *mṛdvindriya*) || aptal (Skt. *mṛdvindriya*), saf yaradılışlı

tümgä biligsiz unverständlich und unwissend || akılsız ve bilgisiz

tümgä biligsiz mürki dumm₃, töricht₃, unwissend₃ || aptal₃, akılsız₃, budala₃, tecrübesiz₃, bilgisiz₃

tümgä biligsiz tümäninç töricht₂ und niedrig || aptal₂ ve alçak

tümgä indirilig tınlaglarka eyin käzigcä bışurunup tuyunguluk nom die Schrift, die (auch) von den Wesen mit einfältigem Sinnesvermögen der Reihe nach praktiziert und verstanden werden kann (Werkittel) || budala duyu organlı varlıklara sıraya göre uygulanan ve anlaşılan metin (bir metnin başlığı)

tümgä koğşak biliglig dumm und töricht || aptal ve akılsız

tümgä müntrük dumm₂, töricht₂ || aptal₂, akılsız₂

tümgär- verdummen, dumm werden || aptallaşmak

tümgäsiz nicht dumm, nicht töricht || aptal değil, akılsız değil

tümkä † → *tümgä*

Tümür Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tümür Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

†tün Nacht (auch Äquivalent von Skt. *vāsurā*) || gece (Skt. *vāsurā*'nın da eş değeri); nachts || geceleyin, geceleri

tün kararıg Nacht und Finsternis || gece ve karanlık

tün kün Tag und Nacht (wörtl.: Nacht und Tag) (in TochA die umgekehrte Reihenfolge: *koṃ-wşe*) || gün ve gece (kelimesi kelimesine: gece ve gün) (TochA'da ters sıralama: *koṃ-wşe*)

tün kün tı tutçı Tag und Nacht und ständig₂ || gece gündüz ve sürekli₂

tün kün uzatı Tag und Nacht, (also) ständig || gece gündüz, (yani) sürekli

tün ortosinta um Mitternacht || gece yarısında

tün yarımı Mitternacht || gece yarısı

tünün künin Tag und Nacht || gece gündüz

tünli künli nachts und tagsüber, Nächte und Tage (Äquivalent von Skt. *ahorātrāḥ*) || gece ve gündüz, geceleyin ve gündüzün, geceler ve günler (Skt. *ahorātrāḥ*'ın eş değeri)

tünün künün → *tünün künin*

²tün gestern || dün, bir önceki gün

tün tünlä gestern Nacht || dün gece

tünä- übernachten, nächtigen, die Nacht verbringen, rasten, wohnen, sich aufhalten || gecelelemek, konaklamak, yatmak, mola vermek, oturmak, kalmak, bulunmak

tünä- tın- rasten₂, nächtigen₂ || gecelemek₂, konaklamak₂, yatmak₂

tünä- yat- wohnen₂, sich aufhalten₂ || oturmak₂, kalmak₂, bulunmak₂

tünägü Nächtigen, Übernachten, Rasten ||
geceleme, konaklama, mola verme

tünägü oron Lager, Nachtlager, Quartier ||
kamp, yatak, konak yeri

tünägülük Aufenthaltsort, Lager-, Wohn- ||
ikamet yeri, kamp ..., oturma ...

tünägülük oron Wohnort, Rastplatz, Lager ||
oturma yeri, ikametgâh, kamp

¹tünäk dunkler Ort, Gefängnis || karanlık yer,
hapishane, cezaevi; Aufenthaltsort || ikamet
yeri, ikametgâh, oturlan yer

²tünäk † → *toğa*

tünämäk Nächtigen, Übernachten || geceleme,
konaklama

tünämämäk (mit *birlä birgärü*) Nicht-
gemeinsam-die-Nacht-Verbringen (mit) ||
(*birlä birgärü*'yle birlikte) (biriyle) geceyi
geçirmeme

tünär- verfinstert sein, sich verfinstern, sich
verdunkeln, dunkel sein (Horizont der Er-
kenntnis), dunkel werden || (anlayışın ufku)
kararmış olmak, kararmak, karanlık basmak

tünär- *karar-* dunkel werden₂, sich ver-
finstern₂, sich verdunkeln₂ || karanlık
basmak₂, kararmak₂

¹tünäriğ finster, dunkel || ışsız, karanlık;
Dunkelheit, Finsternis || ışığı olmayan, karan-
lık

tünäriğ karaju Dunkel₂ || karanlık₂

tünäriğ tamu finstere Hölle || karanlık
cehennem

tünäriğ tuman Finsternis und Nebel ||
karanlık ve sis

tünäriğ tün (m) die finstere Nacht || karan-
lık gece

tünäriğ yağılar (m) finstere Feinde || karan-
lık düşmanlar

tünäriğ yiltizi (m) das finstere Prinzip ||
karanlık prensip

tünäriğ yol dunkler Pfad, finsterer Weg ||
karanlık yol

²Tünäriğ Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü

tünäriğrāk dunkler, finsterer || daha karanlık

tünärmāz sich nicht verfinstern, sich nicht
verdunkeln || kararmaz

tünärmāz saçılmaz dyan die sich nicht ver-
finstern und nicht zerstreute Versen-
kung || kararmaz ve saçılmaz meditasyon

tünāt- übernachten lassen, j-n für die Nacht
unterbringen || konaklatmak, geceletmek

tünč † → *tınč*

tünčülä (adv.) in der Nacht || geceyin

tündäki in der Nacht stattfindend || gecedeği

tünki gestrig, vorherig || dünkü, bir önceki

tünki kün der vorherige Tag, der Vortag ||
bir önceki gün, dün

tünki күntä am vorherigen Tag, gestern ||
bir önceki günde, dün

tünki күntäki gestrig || dünkü

tünki tünlä gestrige Nacht || dün gece

tünki tünläki zur gestrigen Nacht gehörig ||
dün geceği

¹tünlä nachts (auch Äquivalent von Skt. *rātrau*)
|| geceyin, geceleri (Skt. *rātrau*'nun da eş
değeri)

tünlä kečädä noch spät in der Nacht || gece
yarısında, daha geç gecede

tünlä күntüz Tag und Nacht || gece ve
gündüz

²tünlä † → *¹birlä*

tünläki zur ... Nacht gehörig, nächtlich ||
geceği; gestrig || dünkü

tünläki čüj üni nächtlicher Glockenklang ||
geceği çan sesi

tünläki karaju nächtliche Finsternis ||
geceği karanlık, gece karanlığı

tünläki tünäriğ nächtliche Finsternis ||
geceği karanlık, gece karanlığı

tünläsintä nachts || geceyin, geceleri

tünlök Nacht || gece; für eine Nacht || bir
gecelik

tüntäki in der Nacht || gecedeği

tüjdi (br) fort-, weg- || ileri ...

tüjdi bar- fortgehen, weggehen || gitmek,
ayrılmak

tüjlök Fenster, Rauchloch, Öffnung, Fenster-
bogen || pencere, baca, ağız, pencere kenarı
kıvrımı

tüjlök üti Rauchloch, Rauchfang || baca

tüjlök yiki Fensterritze || pencere aralığı

tüjruk † (alter Fehler für → *tüjlök*) || (→
tüjlök için eski bir hata)

Tüjül Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü

Tüjül Elči n. pr. (männlich) || erkek adı

tüjür Verwandter, jemand, der zum Clan der
Ehefrau gehört, Schwägerter, Schwieger-
vater oder -mutter || dünür, akraba, kaynata
veya kayınbaba; verwandt || akraba, hısım

tüjür bišük → *tüjür böšük*

tüjür böšük Verschwägerter₂ || dünür₂

tüjür böšük işi Hochzeit₂, Heirat₂ || düğün₂

tüjür böšük ädgü ögli Verschwägerter₂ und
Verwandte || dünür₂ ve akraba

tüjürk(i)yä lieber Verwandter || dünürçük,
sevgili dünür

⁴tüp Reduplikationssilbe || pekiştirme hecesi

tüp tüz ganz ebenmäßig, vollkommen
gleichmäßig, absolut || dümdüz

tüp tüz adırsız bir tæg ganz ebenmäßig, unterschiedslos und gleich || dümdüz, farksız ve benzer

tüp tüz adırsız köjül Einmütigkeit || oy₂ birliği, birliktelik₂, mütteliklik₂

tüp tüz amrılmıš Der ganz gleichmäßige Behügte (Skt. Samadhyāyin = Buddhaname) || tamamen eşit yatışmış (Skt. Samadhyāyin = bir Buda'nın adı)

tüp tüz ärksinmæk köjül ganz ebenmäßige Souveränität || dümdüz egemenlik

tüp tüz köni bilgä bilig das ganz ebenmäßige und wahre Wissen (Skt. samatājñāna) || dümdüz ve doğru bilgi (Skt. samatājñāna)

tüp tüz tæp tæj tüzülmæk köjül die ganz ebenmäßige und ganz gleiche Abgeklärtheit || dümdüz ve tamamen eşit soğukkanlılık

tüp tüz tüzülmæk die ganz ebenmäßige Gleichheit || dümdüz eşitlik

tüp tüz tüzülmæk köjül absolute Abgeklärtheit || dümdüz soğukkanlılık

tüp tüz däm ganz eben || dümdüz

²**tüp** Boden, Grund, Wurzel (auch Äquivalent von Skt. *mūla*) || yeryüzü, toprak, yer, kök (Skt. *mūla*'nın da eş deęeri); Plinthe || kaide, sütun ayaklığı; Fundament, Grundlage Basis, Grundprinzip || temel, esas, ana prensip; (Baum) Fuß || (ağaç) dib(i); Extrem || mübalaęa, aşırılık

tüp yiltız Wurzel₂, Grund₂ || kök₂, temel₂

tüp yiltız beš yeell(är) fünf Grund₂-Winde || beš temel₂ rüzgâr

³**tüp** Spitze, Gipfel, Grenze, Endpunkt, Extrem || tepe, zirve, uç, doruk, sınır, son, son nokta, aşırı uç; letzte(r, -s) || en son, sonuncu

tüp üzlünçü Endpunkt₂, Grenze₂ || son nokta₂, sınır₂

Tüpçük Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Tüpçük Badur n. pr. (männlich) || erkek adı

tüpgâr- durchdringen || nüfuz etmek, tamamiyla anlamak

tüpgârinç gründlich || sağlam, kapsamlı

tüpgärmæk Durchdringung || nüfuz, girme, tamamıyla anlama

tüpgârü gründlich || sağlam, kapsamlı, iyice, özenle; tiefgehend || derinden

tüpgârü aya- tiefgehend verehren || derinden hürmet etmek, derin saygı göstermek

tüpgârü bil- gründlich verstehen || çok iyi anlamak

tüpgârü irak bar- in die äußerste Ferne ziehen || çok uzaklara kadar yayılmak

tüpgârü tuyımış Der gründlich Erleuchtete (Buddhaname) || tamamen aydınlanmış (bir Buda'nın adı)

tüpi Schneesturm || kar fırtınası, tipi

tüpinsiz ohne Ende (?) || sonsuz (?)

tüptintä schließlich, am Ende || nihayet, sonunda

tüptintäki am Fuß von ... befindlich || ... dibindeki

tüpir- stürmen, stürmisch sein || fırtına çıkmak, fırtınalı olmak; umhertreiben, herumwirbeln (Wind) || (rüzgâr) uçurmak, savurmak

tüpkâr- † → *tüpgâr-*

tüpkârü † → *tüpgârü*

tüplä- (Stadt) gründen || (şehir) kurmak

¹**tüplüg** als Bedingung habend, zum Grund habend, mit Basis, eine Basis habend (in), mit Sockel || şartlı, temelli, esaslı, kaideli; Basishaftes, Basis- || temelli bir şey, temel ...; mit Endpunkt (Äquivalent von Skt. *°anta*) || son noktalı (Skt. *°anta*'nın eş deęeri)

tüplüg tüpsüz Basishaftes und Basisloses || temelli ve temelsiz bir şey

²**tüplüg** † → *töpölüg*

tüpsirät- (einer Sache) die Basis entziehen || (bir şeyden) temel çıkarmak

¹**tüpsüz** bodenlos, ohne Basis || dipsiz, temelsiz; unauslotbar || sondalanamaz; Basisloses || temelsiz bir şey

tüpsüz tæriş bodenlos tief || dipsiz derin

tüpsüz yok kuruę ohne Basis und leer₂ || temelsiz ve boş₂

²**tüpsüz** ohne Spitze, endlos || uçsuz, zirvesiz, sonsuz, tükenmez

tüpsüz kıdırsız endlos₂ || sonsuz₂, tükenmez₂

tüpu † → *töpö*

tüptük- vollendet sein, beendet sein, am Ende sein, zum Ende kommen || bitmiş olmak, son bulmak, bitmek

tüptük- alkın- beendet sein und aufhören, zum Ende kommen und schwinden || bitmek ve sona ermek, bitmek ve yok olmak

tüptükmiş kızlaęlıę kızıę die vollendete geheime Reihe || bitmiş ve gizli sıra

tüptükdür- vollenden, beenden || bitirmek, tamamlamak

tüptükdürmæk Vollenden, Beenden || bitirme, tamamlama

tüptükmæk Vollendetsein, Vollendung, Aufhören || kemale erme, bitme

tüptükmæk alkınmak Aufhören₂ || bitme₂

tüptükmæksiz ohne Vollendetsein, unendlich || kemale ermeme, bitmeme, bitmez, tükenmez

tüptükmæksiz buyanlıę mit unendlichem Puñya || tükenmez Puñya'lı

tüptüktür- → *tüptükdür-*

tüptün niedrig || alçak, basık; (adv.) nach unten || aşağıya

tüpün bunga kılınç niedrige und schwachsinnige Tat(en) || alçak ve aptal iş(ler)
tüpün ınlıg mit niedrigen Höhlen || alçak mağaralı
tüpün yülüg bol- nach unten gewandt sein || aşağı dönük olmak
tüpürä (adv.) gänzlich, vollständig || tamamen, büsbütün, tamamıyla
tüpüt † → ¹töpöt
tüpütçä † → ¹töpötçä
tür † (Druckfehler für → ¹tüş) || (→ ¹tüş için baskı hatası)
tür- (Lippen) schürzen || (dudak) kaldırmak; sich winden || kıvrınmak; aufhäufen, anhäufen || yığmak; (Bild) entrollen, aufrollen || (resim) açmak, rulo yapmak, sarmak, dürmek, katlamak; sich sträuben, sich aufrichten || diken diken olmak, ürpermek
tür- bög- anhäufen₂ || yığmak₂
tür- ürpär- sich sträuben₂, sich aufrichten₂ || diken diken olmak₂, ürpermek₂
türä as- (Bild) entrollt aufhängen || (resim) açarak asmak
türä bögä kıl- kuvrat- anhäufen₂ || yığmak₂
Türän (?) n. pr. (männlich) || erkek adı
türçi- † → ¹törçi-
türçimäksiz † → ¹törçimäksiz
türçük † → ¹tügçük
türgäk Bündel, Packen, Paket || demet, bohça, deste, paket
türgäklän- knoten, verknoten || düğümlmek, düğüüm atmak
türgän < Mo. *türgen* Schneller, Fähiger, Kurier || kurye, ulak
türgeş Name einer Stammeskonföderation || bir aşiret birliğinin adı
türgün † (lies *türkün* → ¹türk) || (oku: *türkün* → ¹türk)
¹**türk** ~ **törk** Kraft, Macht, Stärke || güç, kuvvet; in der Blüte der Jugend befindlich, jugendkräftig (auch Äquivalent von Skt. *taruṇa*), kräftig || gençliğinde olan, (Skt. *taruṇa*'nın da eş değeri), güçlü, yiğit (s./bk. Baktr. *topko*, *δopko*, Mo. *türüg*)
türk karabaş kräftiger Sklave || güçlü köle
türk küç Kraft₂, Macht₂, Stärke₂ || güç₂, kuvvet₂
türk yigit in der Blüte der Jugend befindlich₂, jugendkräftig₂ || gençliğinde olan₂, yiğit₂
türk yigit äränlär in der Blüte der Jugend befindliche₂ Männer || gençliğinde olan₂ erkekler
türk yigit bolmak jugendkräftig₂-Sein || yiğit₂ olma

türk yigit küçlüg kösönlüg in der Blüte der Jugend befindlich₂ und kräftig₂ || gençliğinde olan₂ ve güçlü₂
türk yüräklüg jugendkräftig und tapfer || yiğit ve yürekli
²**türk** türkisch || Türk; Türkisch || Türk dili; unzivilisiert, nomadisch, barbarisch || vahşi, medeni olmayan, göçebe (gibi), barbar; unzivilisiertes Volk || medeni olmayan halk
türk bodun türkisches Volk || Türk halkı
türk sakiş türkische Zeitrechnung (nach dem Zwölf-tierzyklus) || Türk takvimi (on iki hayvan döngüsüne göre)
türk tili türkische Sprache, Altuigurisch || Türk dili, Eski Uygurca
türk türgeş uluş Land der Türken und Türgeş (Bez. für das Land der unzivilisierten Barbaren = Skt. *mleccha*) || Türklern ve Türgeşlerin ülkesi (göçebe barbarların [= Skt. *mleccha*] ülkesinin adı)
türk türgeş yer Barbaren₂-Land || barbarlar₂ ülkesi
türk uluş türkischer Stamm || Türk soyu
türk uygur tili Uigurisch, Altuigurisch || Uygurca, Eski Uygurca
türk yučul unzivilisiert₂, nomadisch₂, barbarisch₂ || vahşi₂, medeni olmayan₂, göçebe (gibi)₂, barbar₂
türk yučul bodun das unzivilisierte₂ Volk || medeni olmayan₂ halk
³**türk** † → ¹tört
⁴**Türk** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Türk Buka n. pr. (männlich) || erkek adı
türkçä Türkisch, Altuigurisch || Türkçe, Eski Uygurca; türkische Version || Türkçe versiyonu
türkiş † → ¹türgeş
türklüg mächtig, herrschend, gebietend || kudretli, egemen, hâkim; Mächtiger || kudretli (kişi)
türklüg küçlüg Mächtiger und Kräftiger (Skt. Ojobala = Buddhaname) || kudretli ve güçlü (kişi) (Skt. Ojobala = bir Buda'nın adı)
türksizin (adv.) unfreiwillig, unwillkürlich, gegen den eigenen Willen || mecburi, zorunlu
türksüz machtlos || kuvvetsiz; Machtloser || kuvvetsiz kişi
¹**türlüg** (tib) → ¹törlüg
²**türlüg** † → ¹törlüg
türpiçä elegant || zarif
türsän- † → ¹tapşur-
türşd- † (Lesefehler für → *toor* + → *saṭ-*) || (→ *toor* + → *saṭ-* için okuma hatası)
¹**türt-** reiben, verschmieren, salben, auftragen, einreiben || sürtmek, üstüne sürmek, merhem

sürmek, yaymak; quirlen || sıvıyı çalkalama aletiyle karıştırmak (s./bk. Mo. *türçi*-)

²tür- berühren || dokunmak, değmek, dürtmek

türtägü † → *türt(ü)ngü*

türtgü Salbe (auch Äquivalent von Skt. *lepa*) || merhem (Skt. *lepa*'nın da eş değeri)

türtgü saçgu Salbe und Puder || merhem ve pudra

türtgü saçgu köyürgü ıslagu Salbe, Puder und Räucherwerk₂ || merhem, pudra ve tütsü₂

türtmāk Einreiben, Salben || ovuşturma, merhem sürme

türtüg verschmiert || sürülü

türtün- sich einreiben, sich salben || (merhem) sürünmek

türtüngü ~ tür(tü)ngü Salbe || merhem

türtünmāk Sich-Salben (Skt. *vilepana*) || (merhem) sürünme (Skt. *vilepana*)

türü (tib) → ¹*törö*

türüj † (lies *töröj* → ¹*törö*) || (oku: *töröj* → ¹*törö*)

tüs † → ¹*tüş*

tüşāk † → ¹*töšāk*

tüşükmāk † (alter Fehler für → *tüzükmāk*) || (→ *tüzükmāk* için eski bir hata)

¹tüş Frucht, Obst, Frucht- || meyve, yemiş, meyve ...; Resultat, Ergebnis, Wirkung, Effekt || sonuç, netice, etki, tesir; Belohnung, Vergeltung, Vergeltungs- || karşılık, mukabele, ödül, mukabale ...; Reifung || olgunlaşma; (Traum) Bedeutung || (rüya) mana; Gewinn, Vorteil || kazanç, kâr, yarar; Ernte, Ertrag || mahsul, gelir, ürün; Zins || faiz

tüş ätöz Fruchtkörper, Vergeltungskörper (Skt. *saṃbhogakāya*) || meyve vücudu, mukabele vücudu (Skt. *saṃbhogakāya*)

tüş ätözlüg mit *saṃbhogakāya* || *saṃbhogakāyalı*

tüş ätözlüg burhanlar Buddhas mit *saṃbhogakāya* || *saṃbhogakāyalı* Budalar

tüş ävin Frucht₂ || meyve₂

tüş ber- Frucht bringen, Resultat zur Folge haben || yemiş vermek, meyve vermek

tüş suvsun Frucht und Saft, Obst₂ || meyve ve meyve suyu, yemiş₂

tüş tart- Frucht (hervor)bringen, Resultat zur Folge haben || yemiş vermek, meyve vermek

tüş tām Frucht₂, Resultat₂, Wirkung₂ (Skt. *phala*) || meyve₂, netice₂, etki₂ (Skt. *phala*)

tüş tām bertäci ätöz der Früchte₂ tragende Körper (Skt. *saṃbhogakāya*) || meyve₂ veren beden (Skt. *saṃbhogakāya*)

tüş tözlüg tört ätöz auf dem Resultat beruhende vier Körper || sonuca dayanan dört beden

tüş utlı Frucht₂, Resultat₂, Reifung₂, Vorteil₂ || meyve₂, netice₂, olgunlaşma₂, yarar₂

tüş yemiş Frucht₂, Obst₂ || meyve₂, yemiş₂

tüş yemiş aşlıg Obstfresser (eine Dämonenklasse) || meyve₂ yiyen, yemiş₂ yiyen (bir şeytan sınıfı)

tüş yemişlik Obstgarten || meyve bahçesi

²tüş † (statt *tüşimtā* lies → *Tüşiki*) || (*tüşimtā* yerine oku: → *Tüşiki*)

tüş- fallen, herabfallen, herabstürzen || düşmek, aşağı düşmek; (vom Pferd) steigen || (attan) inmek; (Haare, Bart) ausfallen || (saç, sakal) dökülmek; zusammenfallen, zusammenbrechen, sich niederlassen || yıkılmak, çökmek, yerleşmek; (Blitz) einschlagen, niedergehen || (şimşek, yıldırım) düşmek; sich stützen (auf) || dayanmak; sich hingeben || teslim olmak; (Kind) zur Welt kommen, (Embryo, Plazenta) abgehen || (çocuk) dünyaya gelmek, (embriyon, plasenta, döl eşi) düşmek; (Spur) sich einprägen, sich abzeichnen || (iz) bırakılmak, belirmek; degenerieren, verloren gehen || yozlaşmak, dejenere olmak; zur Welt kommen || dünyaya gelmek; (Abbild) reflektieren, einfangen || (suret) yansıtmak

tüş- çoşul- herabfallen₂, niedergehen₂ || düşmek₂

tüş- kamıl- zusammenfallen₂, zusammenbrechen₂ || yıkılmak₂, çökmek₂

tüş- yag- herabfallen₂, herabregnen₂ || düşmek₂, yağmak₂

tüş- yemrül- herabstürzen₂ || aşağı düşmek₂

tüşä yükün- sich niederwerfen || yere kapanmak, secde etmek

tüşmiş salkım(ı)ya ein wenig herabgefallener Tau || düşmüş küçük çiy taneciği, şebnem damlacığı

tüşmiş salkım suvk(ı)ya herabgefallenes Tau-tröpfchen || düşmüş çiy tanesi, şebnem damlası

tüşmiş salkım suvk(ı)ya herabgefallenes Tau-tröpfchen || düşmüş çiy tanesi, şebnem damlası

tüşmiş salkım suvk(ı)ya herabgefallenes Tau-tröpfchen || düşmüş çiy tanesi, şebnem damlası

tüşmiş salkım suvk(ı)ya herabgefallenes Tau-tröpfchen || düşmüş çiy tanesi, şebnem damlası

tüşmiş salkım suvk(ı)ya herabgefallenes Tau-tröpfchen || düşmüş çiy tanesi, şebnem damlası

tüşmiş salkım suvk(ı)ya herabgefallenes Tau-tröpfchen || düşmüş çiy tanesi, şebnem damlası

tüşmiş salkım suvk(ı)ya herabgefallenes Tau-tröpfchen || düşmüş çiy tanesi, şebnem damlası

tüşmiş salkım suvk(ı)ya herabgefallenes Tau-tröpfchen || düşmüş çiy tanesi, şebnem damlası

tüşmiş salkım suvk(ı)ya herabgefallenes Tau-tröpfchen || düşmüş çiy tanesi, şebnem damlası

tüşmiş salkım suvk(ı)ya herabgefallenes Tau-tröpfchen || düşmüş çiy tanesi, şebnem damlası

tüşmiş salkım suvk(ı)ya herabgefallenes Tau-tröpfchen || düşmüş çiy tanesi, şebnem damlası

tüşmiş salkım suvk(ı)ya herabgefallenes Tau-tröpfchen || düşmüş çiy tanesi, şebnem damlası

tüşmiş salkım suvk(ı)ya herabgefallenes Tau-tröpfchen || düşmüş çiy tanesi, şebnem damlası

tüşmiş salkım suvk(ı)ya herabgefallenes Tau-tröpfchen || düşmüş çiy tanesi, şebnem damlası

tüştintä (Postp.) wegen, durch, kraft, vermöge, infolge von ... || (sontaki) için, aracılığıyla, vasıtasıyla, sayesinde, nedeniyle

tüştit † → *tüştüt*

tüştit- < Mo. *tüşi-* übertragen, überantworten || nakletmek, teslim etmek, tevdi etmek

tüştakaçarlıg (*tüştakaçar* << Skt. *duşkarakaryā*) As-kese- || dünyadan el çekme ..., münzevilik ...

tüştiki † (lies *tünäki* → ¹*tünäk*) || (oku: *tünäki* → ¹*tünäk*)

tüştülg mit Obst, mit Früchten || meyveli, yemişli; mit Vergeltung, mit Wirkung || karşılıklı, sonuçlu, etkili; mit Nutzen, etwas Nützlichliches || faydalı, faydalı bir şey

tüştülg asıgılg mit Nutzen₂, etwas Nützlichliches₂

|| faydalı₂, faydalı bir şey₂

tüştülg tamılg mit Frucht₂ || yemişli₂

tüştülg tıtaglar Ursachen, die ... zur Folge haben || ... sonuçlu sebepler

tüştülg utlılg kal- sich (für eine Freundschaft) revanchieren₂ || (bir iyilik için) karşılık₂ vermek

tüştülg yemişli mit Obst₂, mit Früchten₂ || meyveli₂, yemişli₂

tüştümäk Fallen, Zusammenfallen, Niedergang, Herabfallen, Stürzen (auch Äquivalent von Skt. *abhyavapāta*) || düşme, çökme, çöküş, yıkılış, yıkılma (Skt. *abhyavapāta*'nın da eş değeri); (Blitz) Einschlagen, Niedergehen || (şimşek, yıldırım) düşme

tüştümäk kamılmak Zusammenfallen₂, Niedergang₂ || çökme₂, çöküş₂, yıkılış₂

tüştümäk taymak Herabfallen₂ || düşme₂

tüştümäk yemrilmäk Zusammenfallen₂, Niedergang₂ (Äquivalent von Skt. *patana*) || çökme₂, çöküş₂ (Skt. *patana*'nın eş değeri)

tüştümäklig Fallen- || düşme ...

tüştümäklig yultuz Meteor || akanyıldız, meteor

tüştümäksiz nicht fallend || düşmeyen

tüştümäksiz törüllig mit nicht fallendem Prinzip (Skt. *apatitatva*) || düşmeyen prensipli (Skt. *apatitatva*)

tüştünäk † → *töşnäk*

tüştünäklä- † → *töşnäk-lä-*

tüştörök bunt, farbig, vielfarbig || çok renkli, renkli, rengârenk, alaca; das Bunte || çok renkli şey

tüştörök äsrinü bunt₂, vielfarbig₂ || çok renkli₂, rengârenk₂, alaca₂

tüştörök bulıtlar bunte Wolken || rengârenk bulutlar

tüştörök körklä bunt und schön || renkli ve güzel

tüştörök panlar bunte (Stein)tafeln (zum Eingravieren) || (yazı yazmak için) renkli (taş) levhalar

tüştörök ton buntes Gewand || çok renkli elbise

tüştörök üzıklar bunte Schriftzeichen || renkli yazı işaretleri

tüştöröktä *tüştörök* überaus bunt || rengârenk

tüştöröklüg ... farbig, mit Farben || ... renkli, renkli

tüştörüglüg † → *tüştöröklüg*

tüştürül- → *tüştürül-*

tüştürä- ohne Ertrag sein, fruchtlos sein || verimsiz olmak, meyvesiz olmak

tüştüsüz fruchtlos, leer || verimsiz, meyvesiz, boş

tüştüsüz kurug kal- leer₂ ausgehen || eli boş₂ kalmak

Tüşt(ä)mür n. pr. (männlich) || erkek adı

tüştür- fallen lassen || düşürmek

tüştür- *kud-* fallen lassen₂ || düşürmek₂

tüştül- zusammenfallen, zusammenbrechen || çökmek, yıkılmak

tüştümän < Mo. *tüştümel* Beamter || memur

tüştünlüg † → *tüştünlüg*

tüştünlüglüg † → *tüştünlülüg*

tüştünlük Herberge, Gasthaus || han, barınak, konak, konukevi

tüştünlük äv Herberge, Gasthaus || han, barınak, konak, konukevi

tüştünlük yatmalık Herberge₂ || han₂, barınak₂, konak₂

tüştünlülüg mit Herbergen, mit Gasthäusern || hanlı, barınaklı, konaklı, konukevli

tüştür- fallen lassen, stürzen lassen, ausfallen lassen || düşürmek; fällen, (Baum) umhauen || (ağaç) kesmek; herabsteigen lassen || aşağı indirmek; (Fötus) abtreiben || çocuk düşürmek; mähen || biçmek, oraklamak; aufgeben || terk etmek, vazgeçmek; verbeugen || eğilmek; übernachten lassen || konaklatmak, geceletmek

tüştürmäk Fallenlassen, Stürzenlassen || düşürme

tüştürül- fallen gelassen werden || düşürülmek; abfallen, herunterfallen || düşmek; aufgegeben werden || terk edilmek, vazgeçilmek; geworfen werden || atılmak

tüştürül- *kämişil-* fallen gelassen werden₂, abfallen₂, herunterfallen₂, aufgegeben werden₂ || düşürülmek₂, düşmek₂, vazgeçilmek₂; geworfen werden₂ || atılmak₂

tüştüt Praxis (Skt. *abhyāsa*), Studium, Gewohnheit, Neigung, Meditation || uygulama (Skt. *abhyāsa*), öğrenim, alışkanlık, eğilim, meditasyon

tüšüt ögrätig Praxis₂ (Skt. *abhyāsa*), Studium₂ || *uygulama₂* (Skt. *abhyāsa*), öğrenim₂
tüšüt ögrätig kıl- praktizieren₂, sich üben₂
 (Äquivalent von Skt. *sātmikr-*) || *uygulamak₂*, alıştırma yaparak ustalaşmak₂ (Skt. *sātmikr-*'nin eş deęeri)
²**tüšüt** Abtreibung || *kürtaj*
tüšüt kıl- eine Abtreibung vornehmen || *kürtaj yapmak*
tüšütläñ- meditieren, praktizieren, gründlich durchdenken || *meditasyon yapmak*, uygulamak, her yanıyla düşünmek
tüšütläñ- ögrätin- meditieren₂, praktizieren₂ || *meditasyon yapmak₂*, uygulamak₂
tüšütläñil- gründlich durchdacht werden || *iyice düşünölmek*
tüšütläñmāk Meditieren, Praktizieren (Skt. *abhyāsa*) || *meditasyon yapma*, uygulama (Skt. *abhyāsa*)
tüšütläñmāk ögrätinmāk Praktizieren₂ (Skt. *abhyāsa*) || *uygulama₂* (Skt. *abhyāsa*)
tüšütlüg auf Gewohnheiten beruhend, mit Praxis, Gewohnheits-, Neigungs- || alışkanlığa dayanarak, uygulamalı, alışkanlık ..., eğilim ...
tüšvi → *tüzvi*
tütäd māk Parfümieren || *parfüm sürme*
tütit- parfümieren || *parfüm sürmek*
tütitil- parfümiert werden || *parfüm sürölmek*
tütñä- rauchen || *tütmek*
tütrüm tief || *derin*; *mysteriös* || *esrarenğiz* (→ *tetrüm*)
tütrüm tärñ tief₂ || *derin₂*
tütrüm tärñ bıšrun- (die heilige Lehre) tief₂ üben || (kutsal öğreتي) *derin bir şekilde₂* çalışmak
tütrüm tärñ yinçgä *mysteriös₂* und *subtil* || *esrarenğiz₂* ve *ince*
tütrüm tärñ yörlüg *tiefe* und *mystische* Bedeutungen habend || *derin ve esrarenğiz* anlamlı
¹**tütsüg** Weihrauch, Räucherwerk || *tütsü*, buhur
tütsüg aşığ Weihrauch-Fresser (eine Dämonenklasse) || *tütsü yiyen* (bir şeytan sınıfı)
tütsüg tut- Räucherwerk halten || *tütsü tutmak*
tütsüg tütün Weihrauch-Dunst || *tütsü buharı*
tütsüg yıdı Weihrauchduft || *tütsü kokusu*
tütsüg yorit- Weihrauch herumgehen lassen (bei der Mahlzeit im Kloster) || (manastırda yemek zamanında) *tütsü dolaştırmak*
²**tütsüg** † (Fehlinterpretation und alter Fehler für → *tüšrök*) || (→ *tüšrök* için yanlış bir yorumlama ve eski bir hata)
tütsüglüg † → *tütsüglüg*

tütsüglüg Räuchergefäß, Weihrauchfass || *tütsülük*
tütsüglüg luk Räuchergefäß₂ || *tütsülük₂*
tütsüglüg tut- Räuchergefäß in den Händen halten || *ellerinde tütsülük tutmak*
tütsük † → *tütsüg*
tütsüklük † → *tütsüglüg*
tütsüglüg † (alter Fehler und Interpretationsfehler für → *tütsüglüg*) || (→ *tütsüglüg* için eski bir hata ve yorumlama hatası)
¹**tütün** Rauch, Dunst || *duman*, *pus*, *buhar*; eine Art Steuer (vgl. Tib. *dud khral*) || bir vergi çeşidi (krş. Tib. *dud khral*)
tütün öñlüğ rauchfarben || *duman renginde*
tütün tokimış *verraucht* || *dumanlı*
²**tütün** † → *tötüş*
tütünlüg mit Rauch, qualmend || *dumanlı*, *koyu duman çıkararak*
tütüş † → *tötüş*
tütüş- † → *tötüş-*
tütüşçi † → *tötüşçi*
tütüşlüğ † → *tötüşlüğ*
tütüşmāk † → *tötüşmāk*
tütüştür- † → *tötüştür-*
tütüz- räuchern, beräuchern, Weihrauch abbrennen || *tütsülemek*
tütüzg → *tütsüg*
¹**tüü** verschieden, verschiedenartig || *farklı*, *değişik*, *çeşit çeşit*, *türlü*
tüü törlüg verschiedenartig, mannigfach || *çeşit çeşit*, *çeşitli*
tüü törlüg adrok verschiedenartig₂, mannigfach₂ || *çeşit çeşit₂*, *çeşitli₂*
tüü törlüg adrok adrok öñi öñi verschiedenartig₃ || *çeşit çeşit₃*
tüü törlüg äsriñü verschiedenartig₂, mannigfach₂ || *çeşit çeşit₂*, *çeşitli₂*
tüü törlüg bilgä bilig verschiedenartige Weisheit (scil. *prajñāpāramitā*) || *çeşit çeşit* *bilgelik* (yani, *prajñāpāramitā*)
²**tüü** < TochB to Körperhaar, Fell || *tüy*, *kıl*, *deri*; *Haarwirbel*, *Haarflocke* (Skt. *ūrñā*) (eines der zweiunddreißig Schönheitszeichen des Buddha) || *kıvrık saç*, *saç kıvrımı* (Skt. *ūrñā*) (Budda'nın otuz iki Lakşana'sından biri)
tü saç Körper- und Kopfhaare || *tüy ve saç*
tü üti → *tüü üti*
tüü ävini Körperhaar || *tüy*
tüü tärñ Fell₂ || *deri₂*
tüü tüp Haarspitze || *saç ucu*
tüü tüpi Haarspitze || *saç ucu*
tüü tüpi yokaru turgu täğ haarsträubend || *tüyler ürpertici*
tüü tüüpisi † (alter Fehler für → *tüü tüpi*) || (→ *tüü tüpi* için eski bir hata)
tüü üti Pore || *gözenek*

tüü yüti → tüü üti

tüünüñ tǎñinčǎ im Maße eines Haares || bir saç uzunluğunda

¹tüülüg verschieden || farklı

²tüülüg behaart, haarig, mit Körperhaaren || tüylü, kıllı

tüülüg äruk Pfirsich || şeftali

tüvir- † → tuvır-

tüvri- steif werden, gefrieren, erstarren || katlaşmak, donmak, sertleşmek

¹tüz glatt, eben, ebenmäßig, gleichmäßig || düzgün, kaygan, düz, uygun, muntazam, eşit; unterschiedslos, einförmig || farksız, yeknesak, tekdüzen; gleichermaßen || aynı suretle; flach || yassı; einmütig, abgeklärt || müttefik; völlig, ganz, vollkommen, universal || tam, tamamen, mükemmel, evrensel; ebenbürtig, gleichkommend || eşit, denk, eşit olan; direkt, gerade || doğru, müstevi; bloß || yegâne, saf; harmonisch, passend, einer Meinung, versöhnt || ahenkli, hemahenk, uygun, münasip; einfach || basit; Harmonie, Übereinstimmung, Eintracht || ahenk, uyum, geçim, barış

tüz arası basutçı die ebene und nicht unterbrochene Nebenursache (Skt. *samanantarapratyaya*) || düz ve kesintisiz yan sebep (Skt. *samanantarapratyaya*)

tüz arası basutçı töz das Eben-und-nicht-unterbrochene-Nebenursache-Sein (Skt. *samanantarapratyayatā*) || düz ve kesintisiz yan sebep olma (Skt. *samanantarapratyayatā*)

tüz baz einträchtig₂, einmütig₂, harmonisch₂, einer Meinung₂, versöhnt₂ || geçimli₂, imtizaçlı₂, mutabık₂, ahenkli₂, harmonik₂, barıştırılmış₂; Harmonie₂, Eintracht₂ || ahenk₂, uyum₂, harmoni₂, geçim₂, imtizaç₂

tüz baz är- einmütig₂ sein, harmonieren₂ || müttefik₂ olmak, hemahenk olmak₂, yapmak₂

tüz baz bol- einträchtig₂ sein, einmütig₂ sein || geçimli₂ olmak, müttefik₂ olmak

tüz baz bolmak Einträchtig₂sein, Einmütig₂sein || geçimli₂ olma, müttefik₂ olma

tüz baz kıl- versöhnen₂ || barıştırmak₂, uzlaştırmak₂

tüz baz kılmak Versöhnung₂, Befriedung₂ || barışma₂, uzlaşma₂, sulh tesis etme₂

tüz baz köjüllüg einmütig₂ || müttefik₂

tüz katıgız einförmig und unvermischt || tekdüze ve katıksız

tüz kıl- zu gleichen Teilen hinzufügen (in einer Rezeptur) || (bir ilaç terkinde) eşit payda eklemek

tüz koygu Äquivalent des vierten Jian chu man 平 ping || dördüncü Jian chu man 平 ping'in eş değeri

tüz köni törölüg mit harmonischen und geradlinigen Prinzipien || ahenkli ve doğrusal prensipli

tüz köjül Gleichmut, Abgeklärtheit, Gelassenheit || soğukkanlılık, aldırışsızlık, sakinlik

tüz köjüllüg einmütig, gleichmütig, abgeklärt, harmonisch, gelassen || hemfikir, müttefik, sakin, uyumlu, ahenkli, soğukkanlı

tüz köjüllüg körtlä y(a)ruk k(ä)ni rošn t(ä)ğri (m) die gleichmütige, schöne und glänzende Göttin K(ä)ni Rošn (scil. die Lichtjungfrau) || sakin, güzel ve ışıltılı Tanrıça K(ä)ni Rošn (yani, Işık Bakiresi)

tüz köjüllüg yaşın k(ä)ni rošn t(ä)ğri (m) die gleichmütige Blitz(göttin), die Göttin K(ä)ni Rošn (scil. die Lichtjungfrau) || sükünetli Şimşek (Tanrıçası), K(ä)ni Rošn Tanrıça (yani, Işık Bakiresi)

tüz köjüllüg yaşın t(ä)ğri k(ä)ni roş(a)n t(ä)ğri (m) die gleichmütige Blitzgöttin, die Göttin K(ä)ni Rošn (scil. die Lichtjungfrau) || geniş yürekli Şimşek (Tanrıçası), K(ä)ni Rošn Tanrıça (yani, Işık Bakiresi)

tüz köjüllügün ärmäk (m) Harmonie || ahenk, uyum

tüz kurug einförmig und leer || yeknesak ve boş

tüz otura yar- in zwei gleiche Teile teilen || iki eşit parçaya bölmek

tüz taşaj flach und weit || yassı ve geniş

tüz töpö bloßer Scheitel, Scheitel || tepe

tüz töpödä poo ünmäk Austritt der Lebenskraft aus dem Scheitel (Todessymptom) || başın tepesinden yaşam gücünün çıkışı (ölüm belirtisi)

tüz töpödäki auf dem Scheitel befindlich || tepedeki

tüz töpödin adak uulkatägi vom Scheitel bis zur Fußsohle || başın tepesinden ayak tabanına kadar

tüz tut- in Übereinstimmung bringen || bağdaştırmak

tüz üläş- zu gleichen Teilen aufteilen || eşit parçalara ayırmak, eşit olarak bölmek

tüz ülüş kıl- (Drogen) zu gleichen Teilen zubereiten || (ilaç) eşit miktarlar hazırlamak

tüz yorı- sich harmonisch verhalten, harmonieren || ahenkli davranmak, uyum içinde olmak

tüz *yoritmak* das Sich-harmonisch-verhalten-Lassen || ahenkli davranmasını sağlama

tüz yurt einfache Behausung || basit ika-metgâh

²tüz † → ¹töz

³Tüz † → ²Töz

¹tüz- ebenen, einebnen, glätten || düzlemek, düzeltmek; in Harmonie bringen, harmonisieren, regeln, in Ordnung bringen || uyum sağlamak, ayarlatmak, düzenlemek, uydurmak

²tüz- † → toz-

tüzdâm ordentlich, reichlich || muntazam, doğru dürrüst, bol; gleichmäßig, ebenmäßig || mütenasip, orantılı, tenasüplü

tüzdâm yiği körkli yürüñ (Zähne) ebenmäßig, dicht, schön und weiß || (dişler) orantılı, sık, güzel ve beyaz

tüzdâm yiği sädraksiz (Zähne) ebenmäßig, dicht und ohne Lücken || (dişler) orantılı, sık ve boşluksuz

tüzdâm yürüñ (Zähne) ebenmäßig und weiß || (dişler) orantılı ve beyaz

tüzdâmlig ebenmäßig || tenasüplü

tüzgâr- erkunden, erforschen, ergründen, sich intensiv (mit einer Sache) beschäftigen || incelemek, araştırmak, iç yüzünü tetkik etmek, (bir konu ile) yoğun bir şekilde uğraşmak; in Übereinstimmung bringen, eine Verbindung herstellen || anlaşıma sağlamak, bağdaştırmak, bir bağlantı kurmak; glätten || düzeltmek

tüzgâr- bışrun- erkunden und sich intensiv (mit einer Sache) beschäftigen, sich intensiv (mit einer Sache) beschäftigen₂ || araştırmak ve (bir konu ile) yoğun bir şekilde uğraşmak, (bir konu ile) yoğun bir şekilde uğraşmak₂

tüzgâr- tüpgâr- ergründen₂ || iç yüzünü tetkik etmek₂

tüzgârgülüksüz unergründlich, unvergleichlich || aslına erişilemeyen, eşsiz; Unvergleichlichkeit, Einmaligkeit || eşsizlik

tüzgârgülüksüz çoğlug yalnlıg von unergründlichem Glanz₂ || eşsiz parlaklıkl₂

tüzgârgülüksüz köñüllüg Der mit der unvergleichlichen Gesinnung (Skt. Asamabuddhi = Buddhaname) || eşsiz zihniyetli (Skt. Asamabuddhi = bir Buda'nın adı)

tüzgârinčsiz unergründlich || aslına erişilemeyen, anlaşılması imkânsız

tüzgârinčsiz burhan kutı die unergründliche Buddhaschaft (auch im Man.) || anlaşılması imkânsız Buda rütbesi (Maniheizm'de de)

tüzgârinčsiz burhan kutılıg ... der unergründlichen Buddhaschaft || anlaşılması imkânsız Buda rütbesi ...

tüzgârinčsiz tüzü köni burhan kutı die unergründliche, ebene und wahre Buddhaschaft (Skt. anuttasamyaksambodhi) || anlaşılması imkânsız, düz ve gerçek Buda rütbesi (Skt. anuttasamyaksambodhi)

tüzgârinčsiz yeg burhan kutı die unergründliche, beste Buddhaschaft || anlaşılması imkânsız en iyi Buda rütbesi

tüzgârinčsiz yeg tüzü köni tuymak die unergründliche, beste und ebene Erleuchtung (Skt. anuttasamyaksambodhi) || anlaşılması imkânsız, en iyi ve düz aydınlanma (Skt. anuttasamyaksambodhi)

tüzgârinčsiz yeg üstünki burhan kutı die unergründliche und beste₂ Erleuchtung (Skt. anuttarasamyaksambodhi) || anlaşılması imkânsız en iyi₂ aydınlanma (Skt. anuttarasamyaksambodhi)

tüzgârinčsitzä tüzgârinčsiz überaus unergründlich || anlaşılması tamamen imkânsız

tüzgârmäk Erforschen || araştırma

tüzgârmäk istämäk Erforschen₂ || araştırma₂

tüzgârü eingehend || derinden, detaylı

tüzgârü çingaru eingehend₂ || derinden₂, detaylı₂

tüzkânväčsiz † → tüzgârinčsiz

tüzkârinčsiz † → tüzgârinčsiz

tüzki † → tözki

tüzlügin (adv.) in Frieden || barış içinde

tüzlügin bazlıgın in Frieden₂ || barış içinde₂

Tüzmiş n. pr. (weiblich) || kadın adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Tüzmiş Kök Käd Tugmiş T(a)rhan n. pr. (männlich) || erkek adı

tüzökdäki bei der (Regen)zeremonie (?) beteiligt || (yağmur) törenine (?) katılmış olan, (yağmur) törenindeki (?)

tüzsäm ausgeglichen || dengeli, uyumlu

tüzsüz uneben, unharmonisch, ungleich || düz olmayan, ahenksiz, denksiz, eşit olmayan, uyumsuz

tüzsüz isig ig unharmonische, heiße Krankheit (scil. Fieber verursacht durch Disharmonie der Doşas) || uyumsuz ve sıcak hastalık (yani, ateş, Doşaların uyumsuzluğuna sebep olur)

tüzü (adv.) vollständig, gänzlich, überall, gleichmäßig, zur Gänze || tamamen, büsbütün, her yerde, mütenasip, tam olarak; (adj.) alle, ganz, universell, gleich || bütün, tam, hep, hepsi, evrensel, düz

tüzü *osuglug bilig* das gleichsam gleiche Bewusstsein (Skt. *samatājñāna*) || düz gibi bilinç (Skt. *samatājñāna*)
 tüzü *tözlüg atl(ı)g bilgä bilig* das Wissen namens ‚alles in von einem Wesen‘ (Skt. *samatājñāna*) || ‚bütün bir cevherli‘ adlı bilgi (Skt. *samatājñāna*)
 tüzü *tözlüg dyan sakinç* die Meditation (namens) ‚alles von einem Wesen‘ || ‚bütün bir cevherli‘ (adlı) meditasyon
 tüzü *tözün* Der überall Edle (Bodhisattva-name = Samantabhadra) || her yerde asil (bir Bodhisattva'nın adı = Samantabhadra)
 tüzü *tükädi* → *tüzü tükäti*
 tüzü *tükäl* vollständig₂, vollkommen₂ || tamamen₂
 tüzü *tükällig bol-* gänzlich teilhaftig werden || tamamen bütün olmak
 tüzü *tükäti* vollständig₂ || tamamen₂
 tüzü *yapa* vollständig₂, gänzlich₂, überall₂ || tamamen₂, büsbütün₂
 tüzü *yapa barça* alle₃ || herkes₃, hepsi₃
 tüzü *yarak* Universeller Glanz (Buddhaname) || evrensel parlaklık (bir Buda'nın adı)
 tüzü *dä oron oron sayu* überall₂ || her yerde₂
 tüzü *tütä* überall || her yerde
 tüzü *din tılayurmaklıg* Der mit der kompletten Beredsamkeit (Buddhaname) || komple hitabetli, tam hitabetli (bir Buda'nın adı)
 tüzü *ni tuymış* der alles erkannt habende (Skt. *sambuddha*, *samyaksambuddha*) || her şeyi idrak etmiş (Skt. *sambuddha*, *samyaksambuddha*)
tüzüg † → ¹tüzük
tüzüglüg † → *tüzüklüg*
tüzüglük † → *tüzüklük*
tüzügsirämäk † → *tüzüksirämäk*
tüzügsüz † → *tüzüksüz*
tüzügü überall, ganz, gesamt, alle insgesamt || her yerde, tam, bütün, toplam
tüzügün alle zusammen, alle gemeinsam, alle insgesamt || hep birlikte, hep beraber, hepsi birden, hepsi birlikte
tüzügün yomkıgun alle zusammen₂, alle insgesamt₂ || hep birlikte₂, hep beraber₂, hepsi birden₂, hepsi birlikte₂
¹**tüzük** geordnet, ordentlich, gut || düzgün, muntazam, düzenli, derli toplu, iyi
²**Tüzük** n. pr. (männlich) || erkek adı; n. pr. (weiblich) || kadın adı
tüzük- harmonisch sein, loyal sein || ahenkli olmak, sadık olmak
tüzüklüg versehen (mit), gänzlich ausstattet (mit) || (bir şeyle) donanmış, donanımlı;

gesund, wohlbehalten || sağlam, sağlıklı, salim, sağ salim; gut || iyi
tüzüklüg enç gesund und wohlauf || sağlam ve sağlıklı
tüzüklüg yaglıg gut und freundlich || iyi ve dostane
tüzüklük Gelassenheit, Ausgeglichenheit || soğukkanlılık, serinkanlılık
tüzükmäk Gleichwertigsein, Harmonischsein, Gleichsein || eş değer olma, ahenkli olma, eşit olma
tüzüksirä- unharmonisch sein || uyumsuz olmak
tüzüksirämäk Unharmonisch-sein || uyumsuz olma
tüzüksüz nicht geordnet, nicht gleich, unfein || düzenli değil, aynı değil, kaba
¹**tüzül-** ausgeglichen sein, harmonisch sein, friedlich zusammenleben, Frieden schließen || ahenkli olmak, uyumlu olmak, barış içinde yaşamak, barış yapmak; angeordnet werden || tertip edilmek
tüzülü katıl- sich harmonisch vereinigen || uyumlu birleşmek
tüzülü katılmak harmonische Vereinigung || uyumlu birleşme
²**tüzül-** † → *tokılan-*
tüzülmäk Ausgeglichenheit, Gleichmut, Indifferenz, Gelassenheit (Skt. *samatā*) || soğukkanlılık, aldırışsızlık, sakinlik (Skt. *samatā*); Vereinigung, Sich-auf-eine-Stufe-Stellen || birleşme
tüzülmäk tözlüg auf Gelassenheit beruhend || sükûnete dayanan
tüzülmäklig mit Ausgeglichenheit, mit Gleichmut || soğukkanlılık, sakinlik
tüzülmäklig köjül Ausgeglichenheit, Gleichmut || soğukkanlılık
¹**tüzün** alle || hep, hepsi
tüzün barça alle₂ || hep₂, hepsi₂
²**tüzün** † → ¹*tözün*
tüzütin überall || her yerde
tüzütin sıyar y(a)rıruki üzä yalrıtrıtaçı Der überall durch seinen Glanz erhellt (Bodhisattvaname) || her yerde parlaklığıyla aydınlatan (bir Bodhisattva'nın adı)
tüzvi eben, ebenmäßig || düz, düzgün
tüzit → *tužit*
tvaç << Skt. *tvaca* Haut, Rinde || deri, kabuk
Tväçin → ²*Täväçi*
Tws- † (statt TWSK'LY lies → *tuşlı*) || (TWSK'LY yerine oku: → *tuşlı*)
tyan → ¹*dyan*

u

u Schlaf || uyku

usinta odun- aus seinem Schlaf erwachen ||
uykusundan uyanmak
usintin odun- aus seinem Schlaf erwachen ||
uykusundan uyanmak
uu kör- schlafen || uyumak
uu udık Schlaf₂ || uyku₂
uu udımak Schlafen || uyuma
uuka basıt- vom Schlaf überwältigt werden
|| uykuya yenilmek, uykunun esiri olmak
uuka udı- in einen Schlaf fallen || uykuya
dalmak

¹u- können (auch Äquivalent von Skt. *śak-*),
vermögen, in der Lage sein || yapabilmek (Skt.
śak-'ın da eş değeri), -abilmek, muktedir ol-
mak; aushalten, ertragen || dayanmak, taham-
mül etmek

udaçı bol- können || -abilmek
ugu tąg möglich, durchführbar || mümkün,
kabil, yapılabilir, yapılması mümkün
umşınča nach Kräften || kudrete göre,
kuvvete göre

²u- † → ¹çu-

ubakkaya † → *oprakk(i)ya*

ubala < Skt. *abala* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir
Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *abali*)

ubu † → *opo*

ubuisi < Chin. 武備寺 *wu bei si* (Yuan: *vu' pui`
sz'*) Rüstungshof, Rüstkammer (eine Behörde)
|| silah ve savaş gereçleri deposu (bir devlet
kurumu)

¹uç Ende, Spitze || uç, son, hudut, doruk;
Endpunkt || aşırı uç, son nokta; Grenze || sınır;
Extrem || abartma, aşırılık; Gipfel || zirve;
(Krone) Zacken || (taç) ucu; Außenbezirk ||
kenar mahalle, varoş

uç buluş Spitze₂ || uç₂

uç büt Grenze₂, Ende₂ || sınır₂, son₂

uç kıldığ Grenze₂ || sınır₂; Extrem₂ || abart-
ma₂, aşırılık₂

uç kıldığ dyan Endpunkt₂-Versenkung (Skt.
prāntakoṭīkadhyanā) = die vierte Versen-
kungsstufe || son nokta₂ meditasyonu (Skt.
prāntakoṭīkadhyanā) = dördüncü medita-
syon aşaması

uç kıldığ dyanlıg süvri süjününüç uçı scharfe
Lanzenspitze der Endpunkt₂-Versenkung
(Skt. *prāntakoṭīkadhyanā*) || son nokta₂
meditasyonunun (Skt. *prāntakoṭīkadhyanā*)
sivri süngü ucu

uç kıldığ eldäki → *uç kıldığ eltäki*

uç kıldığ eltäki im Grenz₂-Land befindlich ||
sınır₂ ülkedeki, sınır₂ ülkesindeki

uç kıldığ yer Grenz₂-Region || sınır₂ bölge
uç kıldığ yer oron Grenz₂-Region₂ || sınır₂
bölge₂

uç kıldığ yerlär Grenz₂-Länder || sınır₂ ülkeler
uç tutmak körüm die Ansicht des Erfassens
einer Grenze = philosophischer ‚Absolu-
tismus‘ (Skt. *antagrāhadṛṣṭi*) || sınır tutma
görüşü = felsefi ‚mutlakiyet‘ (Skt. *antagrā-
hadṛṣṭi*)

uç tüp Gipfel₂, Spitze₂ || zirve₂, tepe₂, üst₂
uç yeri Außenprovinz (eines Landes) || (bir
ülkenin) dış vilayetlerinde bulunan yer
uuç baş Spitze₂ || üst₂

²uç n. loc. || bir yer adı; Teil eines Ortsnamens
|| yer adının bir bölümü

³uç † (statt *uçta* [Lok.] ist wohl *öyük* zu lesen) ||
(*uçta* yerine [bulunma hâli] muhtemelen *öyük*
olarak okunmalı)

⁴uç † → ¹ol

uç barshan n. loc. || bir yer adı

uç- fliegen, davonfliegen || uçmak, uçup
gitmek; (Meteor, Sternschnuppe) zu sehen
sein, sichtbar werden, erscheinen || (akan-
yıldız, göktaşı, meteor, yıldız kayması) görül-
mek, görünmek

uç- ärt- fliegen und emporsteigen, davon-
fliegen und hinter sich lassen || uçmak ve
yükselmek, uçup gitmek ve arkasında
bırakmak

uç- kal- fliegen₂ || uçmak₂

uça käl- heranfliegen || ... -ya doğru uçmak,
yakınına uçmak

uçugma tnl(i)g fliegendes Lebewesen, die
Vögel || uçan canlı, kuşlar

uçup bar- fortfliegen, davonfliegen, aufflie-
gen || sürdürmek, uçup gitmek, uçup göz-
den kaybolmak, kanatlanıp uçmak

uçup käl- herbeifliegen || uçarak gelmek

uça Rücken, Kreuz || sırt, arka (s./bk. Mo.
uçuča)

uça arka Rücken₂ || sırt₂, arka₂

uçanı köndür- den Rücken gerade halten ||
sırtı dik tutmak

uçadivaç → *uçadvaç*

uçadvaç << Skt. *uccadhvaja* n. loc. (ein Palast
im Tuṣita-Himmel) || Tuṣita göğündeki bir
sarayın adı

uçıdavaç atl(i)g iç ordo der innere Palast
namens Uccadhvaja || Uccadhvaja adlı iç
saray

uçagur < Mo. *uḡayur* ursprünglich || asli, birin-
cil, esas (s./bk. Mo. *iḡayur*)

uçanavişay << Skt. **ujjayanīvişaya* n. loc. (ein
Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı

uçar fliegend || uçan

uçar kuş fliegender Vogel, Vogel || uçan kuş, kuş
uçar ordo fliegender Palast (vermutlich = Skt. *vimāna*) || uçan saray (muhtemelen = Skt. *vimāna*)
uçar tavişgan körklüg Der mit dem Bild des fliegenden Hasen (Epitheton des Mondes) || uçan tavşan resimli (Ay'ın lakabı)
uçar yultuz Komet, Sternschnuppe (vermutlich Calque nach chin. 飛星 *fei xing*) || kuyruklu yıldız, akanyıldız, yıldız kayması (muhtemelen Çince 飛星 *fei xing*'in öyküntüsü)
uçayan << Skt. *ujjayinī* ~ *ujjayanī* n. loc. (eine Stadt und ein Land in Indien) || Hindistan'da bir şehrin veya bir ülkenin adı
uçok Fieberdämon || ateş şeytani
çok yelpik Fieberdämon₂ || ateş şeytani₂
uçok- → *uçok-*
uçm- besessen sein, von Magie betroffen sein, behext sein, behext werden || cinlenmiş olmak, büyülenmiş olmak, şeytana tutulmuş olmak, büyülenmek
uçidavaç → *uçadvaç*
uçlan- defäkieren || büyük abdest yapmak
uçlanguluk batıg Fäkaliengrube, Latrine || dışkı çukuru, tuvalet, hela, kenef
uçlug → *uçlug*
uçlug mit Spitze, pointiert || uçlu, iyi ve etkileyici ifade; extrem || son derece, aşırı
uçlug başlug mit Spitze und Kopf, Hand und Fuß habend (= geeignet seiend.), pointiert₂ || uçlu ve başlı, el ve ayaklı (= uygun olan₂), iyi ve etkileyici ifade₂
uçlug yöriüg extreme Bedeutung || aşırı mana
uçmak Fliegen || uçma
uçmak kalımak Fliegen₂ || uçma₂
uçmak kalımak ädräm Fähigkeit zu fliegen₂, (magische) Flug.fähigkeit || uçma₂ erdemi, (sihirli) uçma₂ yeteneği
uçmaklı yorımaklı Fliegen und Laufen || uçma ve koşma
¹**uçr-** † → ¹*ün-*
²**uçr-** † → ²*öç(i)r-*
¹**uçrug** Banner, Flagge || bayrak, sancak
uçrugug kalıt- das Banner hochsteigen lassen || bayrağı yukarı kaldırtmak
²**uçrug** † (Verschlimmbesserung für → *uçrum*) || (→ *uçrum* için yanlış bir düzeltme önerisi)
uçruglug mit Banner, mit Flagge, mit Standarte || bayraklı, sancaklı; flatternd || dalgalanan
uçrul- aufgewirbelt werden || yükseltmek, uçurulmak

uçruldur- fliegen lassen, schweifen lassen || uçurmak, doluşturmak
uçrum gefährlich, abgründig || tehlikeli, uçurumlu; Abgrund, Schlund (in einer Höhle) || uçurum, (bir mağarada) uçurum
uçrum adalıg yol gefährlicher₂ Weg || tehlikeli₂ yol
uçrumlarda kokuzlarda tüş- in Abgründe und Spalten fallen || uçurumlara ve yarıklara düşmek
¹**uçsuz** grenzenlos, endlos, unermesslich || sınırsız, uçsuz, hudutsuz, sonsuz
uçsuz kızıgsız endlos₂, grenzenlos₂, unermesslich₂ || sınırsız₂, sonsuz₂
uçsuz kızıgsız atl(i)g Der mit grenzenlosem₂ Ruhm (Skt. Anantayaşas = Buddhaname) || sınırsız₂ şanlı, sınırsız₂ şöhretli (Skt. Anantayaşas = bir Buda'nın adı)
uçsuz uzun yagız yer die grenzenlose und weite braune Erde || sınırsız ve geniş kara toprak
²**uçsuz** † → *unşuz* → *unçsuz*
uç(taki) an der Grenze gelegen || sınırdaki
uç kızıgtaki an der Grenze gelegen₂ || sınırdaki₂
uçugma fliegend, flugfähig || uçan, uçuşa elverişli, uçma yeteneği olan
uçugma bagrın yorıgma tnl(i)glar fliegende oder auf dem Bauch kriechende Wesen || uçan veya karında sürünen varlıklar
uçugma kuş Vogel, flugfähiger Vogel || kuş, uçma yeteneği olan kuş
uçugma kuş kuzgun Vögel₂ || kuşlar₂
uçugma tnl(i)g flugfähiges Tier || uçma yeteneği olan hayvan
uçuk- enden, am Ende sein, sich vollenden || bitmek, hitam bulmak, son bulmak
uçukguluk yay das sich vollendende Ritual || son bulan ritüel
uçukguluk yaratıg die sich vollendende Verrichtung (im Ritual) || (ritüelde) son bulan uygulama
uçuktur- zuende bringen || sona erdirmek
uçum kurzes Auffliegen (?) || kısa uçuş (?)
¹**uçun** Funke || kıvılcım
uçun ootı Funken-Feuer || kıvılcım ateşi
²**uçun** † (alter Fehler für → *utun*) || (→ *utun* için eski bir hata)
uçun- † → *uçur-*
uçur- fliegen lassen, aufflattern lassen || uçurmak; befördern || yollamak, nakletmek; (Sinne) betören, (Herz, Sinn) stimulieren || (duyuları) kandırmak, (kalbi, duyuları) uyar-mak; aufwirbeln || döndürerek yükseltmek

uçurmak Fliegenlassen, Anregen, Kultivieren || uçurma, kıskırtma, heyecanlandırma, yetiştirme

uçurug → *uçrug*

uçuruk † → *uçurug* → *uçrug*

uçuz verachtenswert, abstoßend, gering, erniedrigend || aşağılık, alçak, tiksindirici, iğrenç, ufak, küçük düşürücü; leicht, einfach || kolay, hafif, basit; wertlos || değersiz; leicht zugänglich || kolay anlaşılır, kolay ulaşılabilir; Niedrigkeit, Gemeinheit, Verächtlichkeit || adilik, alçaklık

uçuz bol- beschämt werden || utandırılmak

uçuz bulguluk einfach zu bekommen || kolay bulunan, kolay alınan

uçuz kıl- erniedrigen, beschämen || alçaltmak, utandırmak

uçuz oñay leicht₂, einfach₂ || hafif₂, kolay₂, basit₂

uçuz tut- für gering achten || hor görmek, değersiz görmek, değer vermeme

uçuz yeniğ leicht₂ || hafif₂, kolay₂

uçuz yeniğ bol- beschämt₂ werden || utandırılmak₂

uçuz yeniğ ... kıl- herabsetzen₂, bagatellisieren₂ || hakaret etmek₂, küçüksemek₂, önemsememek₂

uçuz yeniğ köñül Gering₂schätzung, Leicht₂-sinn || aşağılama₂, düşüncesizlik₂

uçuzın (adv.) leicht, auf einfache Weise || kolay, hafif, basit, basit şekilde

uçuzın oñayın (adv.) leicht₂, auf einfache

Weise₂ || kolay₂, hafif₂, basit₂, basit şekilde₂

uçuzk(i)ya leicht, einfach, schön || kolay, hafif, basit, güzel

¹uçuzla- schlechtmachen, geringschätzig behandeln, verspotten || kötülemek, aşağılayıcı davranmak, tahkir etmek, alay etmek; für gering halten, für gering achten || hor görmek, değersiz görmek, değer vermeme

uçuzla- askançula- geringschätzig behandeln₂, verspotten₂ || aşağılayıcı davranmak₂, tahkir etmek₂, alay etmek₂

²uçuzla- † → *uçuzl(a)n-*

uçuzlamak Verspotten, Geringschätzung || alay etme, aşağılayıcı davranma, tahkir, istihkar

uçuzlamaklıg mit Geringschätzung || küçümsemeli, hor görmeli

uçuzl(a)n- sich geringschätzen || kendini küçümsemek

ud Rind, Ochse, Kuh || sığır, öküz, inek; Name eines zyklischen Jahres || dönemsel bir yıl adı; Name eines zyklischen Tages || dönemsel bir günün adı; Name einer Stunde || bir saatin adı

ud äşgäk katır toñuz Rind, Esel, Maultier und Schwein || sığır, eşek, katır ve domuz
ud ätözlüg mit einem Rinderkörper || sığır bedenli

ud başlıg mit Rinderschädel || sığır başlı
ud başl(i)g yäklär Dämonen mit Rinderschädeln || sığır başlı şeytanlar

ud burçakı Kuhwicke || inek burçağı

ud izintäki im Fußabdruck eines Rindes || sığır izindeki

ud koñ Rinder und Schafe || sığır ve koyun
ud koşuglug kañlı mit Ochsen angeschirrter Wagen || öküz koşumlu araba

ud koyñ ditir tävä Rinder, Schafe, männliche und weibliche Kamele || sığır, koyun, erkek ve dişi deve

ud körklüg in der Gestalt eines Rindes, rindgestaltig || sığır kılığında olan, sığır kılıklı

ud küdgüçi oğlanlar junge Rinderhirten || genç sığırtmaçlar

ud kügüçi är Rinderhirte || sığırtmaç, sığır çobanı

ud küñ Tag des Rinds (Datierung) || sığır günü (tarikhlendirme)

ud mayakı Rinderdung, Kuhmist || sığır dışkısı

ud öti Rindergalle, Ochsegalle || sığır safrası, öküz safrası

ud siki Kuhurin || sığır idrarı, inek idrarı

ud sokguçi Rinderschlächter || sığır kasabı

ud törösi Gewohnheit der Rinder, Art der Rinder || sığır alışkanlığı, sığır türü

ud üdi Zeit des Ochsen, Stunde des Rindes || öküz zamanı, sığır saati

ud yıl Rinderjahr, Jahr des Rindes (Datierung) || sığır yılı (tarikhlendirme)

ud yılan takıgu Rind, Schlange und Huhn || sığır, yılan ve tavuk

ud yıllıg ... kişi im Rinderjahr geborene Person || sığır yılında doğan ... kişi

udlar eliginiñ orñı Ort des Königs der Rinder (Äquivalent von Skt. *ārṣabha sthāna*) || sığır kralının yeri (Skt. *ārṣabha sthāna*'nın eş değeri)

udnuñ mayakı Rinderdung || sığır dışkısı

¹ud- folgen || takip etmek

udu bar- folgen || takip etmek

udu barmak Folgen || takip etme

²ud- † (alter Fehler oder Interpretationsfehler für → ¹id-) || (→ ¹id- için eski bir hata ya da yorumlama hatası)

³ud- † (statt *uda* lies *aṭ* → ¹at) || (*uda* yerine oku: *aṭ* → ¹at)

udaçi † (alter Fehler für → ¹udçi) || (→ ¹udçi için eski bir hata)

Udaka < Skt. *Udaka* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Udaka Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı
udakaalvani † (Verschlimmbesserung für → *udakakalyane*) || (→ *udakakalyane* için yanlış bir düzeltme önerisi)

udakaburı † → *udakapure*

udaka-gant † → *udakahant*

udakahant << Skt. *udakhāṇḍa* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehir adı

udakahant balık die Stadt Uḍakhāṇḍa ||
Uḍakhāṇḍa şehri

udakakalyane << Skt. **udakakalyāna* n. pr. (ein Sohn von Udakanışyanda) || Udakanışyanda'nın bir oğlunun adı

udakanişande << Skt. **udakanişyanda* n. pr. (ein Sohn von Udakadatta) || Udakadatta'nın oğlunun adı

udakapure << Skt. **udakapūra* n. pr. (ein Sohn von Udakanışyanda) || Udakanışyanda'nın bir oğlunun adı

udakatade << Skt. **udakadatta* n. pr. (ein indischer Arzt; Vater von Udakanışyanda) || bir Hint doktorun adı (Udakanışyanda'nın babası)

¹udan Name eines Clans || bir boyun adı

udan bağlig zum Udan-Clan gehörig, zur Udan-Familie gehörig || Udan boyuna ait, Udan ailesine ait

udan uğuş der Udan-Clan (der Uiguren) || (Uygurların) Udan boyu

²udan < TochB *udām* < Skt. *udāna* Aphorismus, Bez. für ein Genre der buddh. Literatur || aforizma, vecize, Budist edebiyatın bir türünün adı

udan şlok Udāna-Vers || Udāna mısrası; auch Werktitel für Udānavarga || Udānavarga için bir metnin de başlığı

³Udan n. pr. (männlich) || erkek adı

¹udana < Skt. *uddāna* Inhaltsangabe, Resümee || hülasa, özet

udana ävdimä Uddāna₂, Uddāna, (scil.) das Resümee || Uddāna₂, Uddāna, (yani) bir özet

udana ävdimäk Uddāna₂ || Uddāna₂

²Udana < Skt. *uddāna* n. pr. (männlich) || erkek adı

udarabatiravat → *utarabadrapat*

ud(a)rabatrapat → *utarabadrapat*

ud(a)ragavrap → *utaragaur(u)p*

udarake → *utrake*

udaranidi << Skt. **uttaraniti* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

ud(a)rapalguni < TochB *uttaraphalguni* < Skt. *uttaraphālgunī* ~ *uttaraphalgunī* Name des zwölften Mondhauses (Denebola = β Leonis) || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği

on ikinci istasyonun adı (β Leonis) (s./bk. Mo. *udirablaguni*)

ud(a)rašat << Skt. *uttarāśādhā* Name des einundzwanzigsten Mondhauses (ζ, σ Sagittarii) || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği yirmi birinci istasyonun adı (ζ, σ Sagittarii) (s./bk. Mo. *utaraśad*) (→ *ut(a)rašadi*)

udare → *utare*

¹uday < TochA *uday* < Skt. *udaya* Sonnenaufgangsberg (in der indischen Kosmologie) || (Budist kozmolojide) güneşin doğuşunun dağı

uday tag Sonnenaufgangsberg || güneşin doğuşunun dağı (s./bk. TochA *uday-şul*, TochB *udai-şale*)

²uday < Chin. 五臺 *wu tai* (Yuan: u^v t^haj') einer der heiligen Berge im chin. Buddh. (eine wichtige Pilgerstätte) || Çin Budizmi'ndeki kutsal dağlardan biri (önemli bir haç merkezi)

³uday † (lies *ötvi* → *ötvi*) || (oku: *ötvi* → *ötvi*)

⁴uday † (lies *üdi* → *¹üdi*) || (oku: *üdi* → *¹üdi*)

udayagir << Skt. *udayagiri* Sonnenaufgangsberg || güneşin doğuşunun dağı (vgl./krş. Khotansak. *udaya-gara*)

udayane << Skt. *udayana* n. pr. (ein König) || bir kralın adı (s./bk. Khotansak. *udayana-*)

udayi < TochA *udāyi* < Skt. *udāyin* n. pr. (Sohn von Ajātaśatru) || Ajātaśatru'nun oğlunun adı; n. pr. (ein Mönch) || bir rahibin adı; n. pr. (ein Schüler) || bir öğrencinin adı; n. pr. (ein Sohn von Śuddhodanas Purohita; bekannt als Kālodāyin) || Śuddhodana'nın Purohita'sının oğlunun adı (Kālodāyin olarak bilinir)

udayi elig König Udāyin || Kral Udāyin

udayi tegin Prinz Udāyin || Prens Udāyin

udayşan < Chin. 五臺山 *wu tai shan* (Yuan: u^v t^haj' şan) einer der heiligen Berge im chin. Buddh. (eine wichtige Pilgerstätte) || Çin Budizmi'ndeki kutsal dağlardan biri (önemli bir haç merkezi) (s./bk. Mo. *utaişan*) (→ *gudaişan*)

udayşansan < Chin. 五台山贊 *wu tai shan zan* (Yuan: u^v t^haj' şan tsan') Lobpreis des Wutai-shan (Werktitel) || Wutai-shan övgüsü (bir metnin başlığı)

Udbäg † → *čodpa*

¹udči Rinderhirte, Kuhhirte || sığırtmaç, sığır çobanı

udči är Hirte, Rinderhirte || çoban, sığırtmaç, sığır çobanı

udči kız Hirtenmädchen || çoban kız

²Udči n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Udči Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

udgak Anhänger, Getreuer || taraftar, sadık kişi, mürit; Gefolge || maiyet

udgur- † → *odgur-*

udgurak † → *odgurak*

udguraksız † → *odguraksız*

udgurati † → *odgurati*

udı- schlafen || uyumak; gerinnen || koyulaşmak, pihlaşmak

udıgu üd Schlafenszeit || yatma zamanı, uyku vakti

udıg † → *udık*

udıgan schläfrig, zur Müdigkeit neigend || uyku basmış, uykusuz olan

udıgm(a) (r) Schlafende(r) || uyuyan kişi

udıgm(a)g odgur- (r) den Schlafenden wecken || uyuyan kişiyi uyandırmak

udıgu Schlafen || uyuma, uyku

udık Schlaf, Schlummer, Trägheit (Skt. *styāna*) || uyku, hafif uyku, uyuklama, tembellik, üşengeçlik (Skt. *styāna*)

udık u Schlaf₂, Trägheit und Schlaf (Skt. *styānamiddha*) || uyku₂, tembellik ve uyku (Skt. *styānamiddha*)

udıkan † → *udıgan*

udıkla- schlafen, schlummern || uyumak, hafif uyumak, uyuklamak

udımak Schlafen || uyuma

udız- → *uduz-*

udıraşa[t] (lies → *ut(a)raşat*; oder eine Fehlesung) || (oku: → *ut(a)raşat*; veya hatalı bir okuma)

udlanmak Sehnen || ... hasretini çekme

udluk Schenkelknochen, Schenkel || uyluk kemiği, uyluk

udmak Diener, Gefolgsmann || hizmetçi, taraftar

Udman → *Utman*

Udpalişri → *Utpalaşiri*

Udpalişri Şabi K(a)ya ~ Udpalişri Şabi-k(i)y-ä n. pr. (männlich) || erkek adı

udpati < Skt. *utpatti* Entstehung || teşekkül, oluşma, ortaya çıkma

udrakavrap † → *ud(a)ragavrap* → *utaragaur(u)p*

¹udu gemäß, entsprechend || göre, uygun, denk; folgend, in der Folge || takip eden, devamında, ondan sonra

udu eyin gemäß₂, entsprechend₂ || göre₂, uygun₂, denk₂

²udu † → ¹*ordo*

udu- † → ¹*udun-*

¹udug Dienst, Bedienung, Verehrung || servis, hizmet, saygı, hürmet

²udug † → *odug*

udugçı Diener, Bediensteter || hizmetçi, hizmetkâr

udugçılıg mit Dienern, mit Bediensteten || hizmetçili, hizmetkârlı

udugçu † → *udugçı*

uduglug mit Dienst, mit Verehrung, ehrerbietig || hizmetli, saygılı

udugralıg † (lies *udunguluk* → ¹*udun-*) || (oku: *udunguluk* → ¹*udun-*)

uduk † → ¹*udug*

udul- (br) Bed. unklar || manası belirsiz

udulug mit Erhebungen, mit Hügeln || tümsekli, yükselteli, yığınlı

udumbar † → *udumpar*

udumpar ~ udump(a)r ~ ud(u)mp(a)r < TochA **udumpar* (nur in der Adjektivbildung *udumparşi* belegt) < Skt. *udumbara* Name einer seltenen Blüte und eines Baumes (*Ficus glomerata*)

|| nadir bir çiçeğin ve ağacın adı; Name eines Geschwürs || bir ülserin adı (s./bk. TochB *udumbara*, Mo. *udumbar*)

udumpar çäçäk Udumbara-Blüte || Udumbara çiçeği (s./bk. Mo. *udumbar çäçeg*)

udumpar lenhwa Udumbara-Lotus (sic) || Udumbara nilüferi (sic)

udumpar sögüt der Udumbara-Baum || Udumbara ağacı

¹udun- dienen, verehren, kultisch bedienen, bewirten || hizmet etmek, saygı göstermek, hürmet etmek, ağırlamak

udun-tapın- verehren₂ || saygı göstermek₂

²udun- † → ¹*odun-*

udunmak Verehrung, Huldigung || saygı, hürmet

udunmaklıg verehrungsvoll || saygılı

uduntur- † → *oduntur-*

udunturul- zur Verehrung veranlasst werden, zur Verehrung angehalten werden || saygı gösterilmek, hürmet ettirilmek

uduş- † (lies *uduz-* → *uduz-*) || (oku: *uduz-* → *uduz-*)

uduşul- † (lies *uduzul-* → *uduzul-*) || (oku: *uduzul-* → *uduzul-*)

uduz Krätze || uyuz (hastalığı); Ausschlag, Ekzem (auch Äquivalent von Skt. *dadrū*) || döküntü, mayasıl, egzama (Skt. *dadrū*'nun da eş değeri)

uduz- führen, anführen, ausrichten, leiten, den Weg zeigen, anleiten, eine Anleitung geben || iletmek, sevk etmek, götürmek, yol göstermek, yönetmek; (Verdienst) zuwenden || (sevap) tevcih etmek (s./bk. MMo. *uduri-*, Mo. *udurid-*)

uduz-ävir- (Verdienst) zuwenden₂ || (sevap) tevcih etmek₂

uduz-başgar- führen₂, anführen₂ || yönetmek₂

uduz-başla- führen₂, anführen₂ || götürmek₂, yönetmek₂
uduz-çälk- führen₂, den Weg zeigen₂ || yönetmek₂, yol göstermek₂
uduz-elt- geleiten₂ || yol göstermek₂
uduz-öytün yort- anführen₂ || yönetmek₂
uduz-tutuz- den Weg zeigen und überantworten || yol göstermek ve teslim etmek
uduz-yerçilä- führen₂, geleiten₂ || yönetmek₂, yol göstermek₂, eşlik etmek₂
uduzu elt- führen, geleiten, hinführen || yönetmek, yol göstermek, eşlik etmek, (bir yere) götürmek
uduzup elt- geleiten || eşlik etmek
uduzgak Führer, Anführer, Leiter || lider, kumandan, önder
uduzgaklatdur- zu einem Führer machen lassen || kumandan yaptırmak
uduzgaklıg mit Führer, mit Geleit || lideri olan, liderli, refakatçisi olan; das Geleit (?), die Führung (?) || koruma (?), refakat (?), *uduzgaklıg kertlig* das Geleit (?) und die Bewachung (?) || koruma (?) ve gözetleme (?)
uduzgaklıgın kertligin mit Geleit und mit Bewachung (?) || refakatçi ve koruma ile birlikte (?)
uduzgan führend, leitend || yol gösteren, yöneten; Befehlshaber || komutan
uduzgu Führen, Geleiten || götürme, yol gösterme
uduzgu yerçilägü Führen₂, Geleiten₂ || götürme₂, yol gösterme₂
uduzmak Führen, Geleiten, Anleitung || götürme, refakat etme, yol gösterme, talimat
uduzmaklıg mit Führen, mit Geleiten || yol göstermeli, refakat etmeli
uduztur- geleiten lassen || eşlik ettirmek, refakat ettirmek
uduzul- führen zu (intr.) || çıkmak; geführt werden || yönetilmek; erklärt werden, erläutert werden || anlatılmak, izah edilmek
uduzulmaksız ohne (Irre)föhrung || (yanlış) yola götürmesiz
udyaki † (lies *udgaki* → *udgak*) || (oku: *udgaki* → *udgak*)
udyān << Skt. *udđiyāna* n. loc. (ein Ort in Indien) || Hindistan'da bir yer adı
ufşak → *uvşak*
ufutsuz → *uvutsuz*
ug Zeltstange, Scherengitter || çadır diređi, akordiyon şeklinde çit; Radspeiche || tekerlek parmađı
ug yurt Scherengitter und Jurte || çadır diređi ve yurt
ugak < Sogd. 'wγ'k Mörser || havan

ugaklıg Mörser- || havan ...
ugan mächtig, zaubermächtig, göttlich || güçlü, kuvvetli, ilahi, tanrısal; Mächtiger, Herr, Heiliger, Held || güçlü kişi, bey, aziz, kahraman; Seher (Skt. *ṛṣi*) || kâhin (Skt. *ṛṣi*); Gott || Tanrı; Macht || güç, kuvvet
ugan alp Held₂ || kahraman₂
ugan arzi göttlicher Seher (Skt. *devarṣi*) || ilahi kâhin (Skt. *devarṣi*)
ugan sıgan Macht₂ || güç₂, kuvvet₂
ugan y(a)rp mächtig und stark || kuvvetli ve güçlü
uganlar arzi Seher der Göttlichen (Skt. *devarṣi* = Epitheton des Buddha) || tanrısal-lar kâhini (Skt. *devarṣi* = Buda'nın lakabı)
uganlar hanu König der Seher (Epitheton des Buddha *Smṛtiśrī*) || kâhinler kralı (Buda *Smṛtiśrī*'nin lakabı)
uganların on kut kolunč yorık Zehn-Gelübde-Wandel der Mächtigen (Werktitel) || güçlülerin on adađının yolu (bir metnin başlıđı)
ugay † (Fehler für → ¹oron (?)) || (→ ¹oron için bir hata (?))
ugır † → *ugur*
ugra- beabsichtigen, planen, anstreben || planlamak, tasarlamak, niyet etmek, niyetlenmek, çabalamak; Hilfsverb: sich an etw. machen, sich anschicken zu ..., beinahe ... sein, kurz davor sein zu ... || yardımcı fiil: bir şeyi yapmaya koyulmak
ugrap käl- auf j-n zukommen, auf j-n zusteuern, auf j-n zustreben || birisine yaklaşmak, birisine yönelmek, birisi için uğraş vermek
ugrag Ziel, Absicht, Intention || niyet, amaç, kasıt
ugraglıg mit Ziel, mit Absicht || niyetli, amaçlı
ugramak Planen, Beabsichtigen || planlama, niyet etme, tasarlama
ugrat- erstreben lassen || çabalatmak
ugrayu (erst.) speziell, besonders, extra, ganz || (kalıplaşmış) bilhassa, özel, özellikle, tamamen, büsbütün; in richtiger Weise || doğru şekilde; sicher, genau, richtig, gerade || kesin, tam, doğru; schnurstracks, geradewegs || doğrudan doğruya, doğruca
ugrayu soka sicher₂, speziell₂, besonders₂ || kesin₂, özel₂, özellikle₂
ugrında → *ugrında*
ugrında → *ugrında*
ugrında (Postp.) bei Gelegenheit, wegen, auf Grund von || (sontakı) fırsat düşerse, ... dolayı, ... nedeniyle
ugrında (Postp.) angelegentlich || (sontakı) ehemmiyetle

ugu † → *ogu* ~ *oko*

ugunmak Ohnmächtigwerden, Bewusstloswerden || bayılma, kendinden geçme

ugur Gelegenheit, Zeit, (günstiger) Zeitpunkt || firsat, vesile, zaman, uygun zaman; Möglichkeit || imkân; Aspekt (Skt. *ākāra*), Hinsicht, Eigenschaft || görünüş (Skt. *ākāra*), görüş açısı, özellik, nitelik; Ursache, Grund, Veranlassung || sebep, neden, vesile

ugrın bilmäk Kenntnis der Gründe (Skt. *hetuvidyā*) || sebepleri bilme (Skt. *hetuvidyā*)
ugur tāj Gelegenheit₂, Möglichkeit₂ || firsat₂, imkân₂

ugur yık Gelegenheit₂, (günstiger) Zeitpunkt₂, Zeit₂ || firsat₂, (uygun) zaman₂, zaman₂

ugur yık kâzig Zeit₂ und Phase || zaman₂ ve devre

ugurka aus dem Grund || sebepten

ugura- → *ugra-*

ugurayu → *ugrayu*

ugurdaki bei der Gelegenheit || firsattaki

ugurinta → *ugrinta*

ugurla- † → *ogurla-*

ugurlug mit Gelegenheit, mit Aspekt || firsatlı, görüş açılı; glückverheißend || şans müjdeleyen

ugursuz ohne Gelegenheit || firsatsız; un begründet, grundlos || asılsız, temelsiz; unzeitig || zamansız

ugursuz tâginçsiz ohne Gelegenheit₂ || firsatsız₂

ugursuz târs körüm die unbegründete häretische Ansicht (zehnter Karmapatha = Skt. *mithyādṛṣṭi*) || asılsız sapkın görüş (onuncu Karmapatha = Skt. *mithyādṛṣṭi*)

ugursuz yıksız unzeitig₂ || zamansız₂

ugurtaki → *ugurdaki*

ugusuz unerträglich, (mit vorangehendem Konv.) unmöglich zu ... || dayanılmaz, çekilmez

ugusuz särgüsüz unçsuz kötrünçsüz unerträglich₄ || dayanılmaz₄, çekilmez₄

ugusuz yavız unerträglich und schlimm || dayanılmaz ve fena

¹uguş Stamm, Sippe, Familie, Clan, Geschlecht, Gruppe, Kaste, Klasse (Skt. *jāti*), Verwandtschaft, Herkunft, Abstammung, Abstammungslinie, Stand (Skt. *varṇa*), Art, Spezies || soy, kabile, aile, asıl, nesil, grup, kast, zümre (Skt. *jāti*), akrabalık, köken, neseb, sınıf (Skt. *varṇa*), nevi, tür; Element, Bereich, Sphäre (Skt. *dhātu*) || element, saha, alan, çevre (Skt. *dhātu*)

uguş tarig Abstammung₂ || köken₂

uguş töz Stamm und Wurzel || soy ve kök; Herkunft₂ || köken₂

uguşlarig bölmäk adırtlamak Klassifikation₂ der Elemente (Übersetzung von Skt. *dhātukośa* = Kapitel des Abhidharmakośa) || elementleri sınıflandırma₂ (Skt. *dhātukośa*'nın tercümesi = Abhidharmakośa'nın bir bölümü)

²uguş † → *uguşlug*

uguşdaki im Bereich befindlich || alandaki

uguşındaki → *uguşintaki*

uguşintaki im Element des ... befindlich, in der Sphäre des ... befindlich || ... elementindeki, ... sahasındaki

uguşlug aus dem Geschlecht ... stammend, zum Stamm von ... gehörend, zur Klasse ... gehörend, dem ... Stand zugehörig || ... soylu, ... soya mensup, ... sınıfa mensup, ... zümresine ait olan; Angehöriger eines Standes (Skt. *varṇa*), zur Familie ... gehörend, zur Art ... gehörig || bir sınıfın (Skt. *varṇa*) üyesi, ... ailesine üye, ... soyuna ait; von guter Abstammung, von hoher Geburt || iyi soydan, yüksek doğumdan

uguşsuz ohne Sphäre, ohne Bereich || sahasız, alansız

uguştaki → *uguşdaki*

ugut Hefe, Ferment (auch Äquivalent von Skt. *kiṇva*) || maya, ferment (Skt. *kiṇva*'nın da eş değeri)

ugutk(ı)ya kleine Frucht || küçük meyve

ugutlan- keimen || filizlenmek

ugutlanmak Keimen || filizlenme

ugutlanmış Keimen || filizlenme

ugutlantur- keimen lassen || filizlendirmek

ugutlantur- yaşart- keimen und grünen lassen || filizlendirmek ve yeşertmek

ugutlaş- † → *ugutlan-*

ugü → *gü*

uho < Chin. 皇 *huang* (Spätmittelchin. *xġuaŋ*) kaiserlich || imparatora ait

uho han(im) ein Titel || bir unvan

uk- verstehen, erkennen, begreifen, wissen || anlamak, idrak etmek, kavramak, bilmek; erfahren || duymak; beherrschen || hükmetmek, hâkim olmak; sich (etwas) vorstellen || (bir şeyi) tasavvur etmek (s./bk. Mo. *uqa-*)

uk- äşid- erfahren und hören || duymak ve işitmek

uk- bil- erkennen₂, verstehen₂, beherrschen₂ || tanımak₂, anlamak₂, hükmetmek₂

uk- kör- tuy- verstehen₃, erkennen₃ || anlamak₃, tanımak₃

uk- oŋar- verstehen₂, erkennen₂, begreifen₂ || anlamak₂, idrak etmek₂, kavramak₂

uk- ötgür- verstehen und durchdringen || kavramak ve tamamıyla anlamak
uk- tuy- verstehen₂ || anlamak₂
uk- tuy- oğar- verstehen₃ || anlamak₃
ukarjw-a < Tib. *bkañ ba* Erfüllen (Anhalten der Luft in der Meditation) || doldurma (meditasyonda nefesi tutma)
ukdur- → ¹*uktur-*
uki- † → ¹*okı-*
ukın † → ¹*arkun*
¹**ukit-** mitteilen, lehren, beibringen, zeigen, demonstrieren, aufzeigen, hinweisen, darlegen, erläutern, manifestieren, zu erkennen geben, definieren || haber vermek, bildirmek, öğretmek, açıklamak, anlatmak, göstermek, işaret etmek, (birisinin) dikkatini çekmek, izah etmek, ihsas etmek, tanımlamak
ukit- biltür- mitteilen₂, lehren₂ || haber vermek₂, öğretmek₂
ukit- körgit- lehren₂, demonstrieren₂ || öğretmek₂, göstermek₂
²**ukit-** † → *akit-*
ukitil- erklärt werden, erläutert werden || anlatılmak, izah edilmek
ukitilmak Belehrt werden (Äquivalent von Skt. *upadeśa*) || öğretilmek (Skt. *upadeśa*'nın eş değeri)
ukitmak Bericht, Erzählung || rapor, izahat, anlatı, öykü; das Mitteilen, Mitteilung || bildirme, haber verme, haber; Erklären || açıklama, anlatma; Lehre, Belehrung, Unterweisung (auch Äquivalent von Skt. *prajñapti* und Skt. *upadeśa*) || öğretme, talimat (Skt. *prajñapti* ve Skt. *upadeśa*'nın da eş değeri)
ukitmak körgitmäk Unterweisung₂ || öğretme₂, talimat₂
ukitmakıg tıd- (das gründliche) Erklären (der Absolutheit) zurückhalten || (ayrıntılı mutlakiyeti) açıklamayı engellemek
ukitmaklıg ~ ukitmak(lıg) Lehren-, Unterweisen-, Vijñapti- || öğretme ..., Vijñapti ...
ukitmak körgitmäkliđ Lehren₂-, Unterweisen₂- || öğretme₂ ...
ukitmaz nicht zu erkennen gebend (Skt. *avijñapti*) || ihsas etmez (Skt. *avijñapti*)
ukitmaz öj nicht zu erkennen gebende Materie, nicht manifestiert habende Form (Skt. *avijñaptirūpa*) || ihsas etmez madde, açığa vurmaz form (Skt. *avijñaptirūpa*)
ukitur zu erkennen gebend (Skt. *vijñapti*) || ihsas eden (Skt. *vijñapti*)
ukla < Arab. *'uqla* Bindung (Geomantie: ein Tetragramm) || bağlama (toprak falı: bir tetragram)
uklan † → *luglan* → *lavlın*

ukmak Verstehen, Verständnis || anlayış, kavrayış
ukmak oğarmak Verstehen₂, Verständnis₂ || anlayış₂, kavrayış₂
ukmaklıg mit Verstehen, Verstehens- || anlayışlı, kavrayışlı, anlayış ...
ukmaklıg noş tatıg Nektar₂ des Verstehens (Metapher) || anlayışın iksiri₂ (mecaz)
ukmamak Nichtverstehen || anlamama
¹**ukmaz** unverständlich, nicht einsichtig || idrak etmeyen, budala, anlayışlı değil
ukmaz tuymaz munuk ein unverständiger₂
 Verwirrter || idrak etmeyen₂ akli karışık kişi
²**Ukmaz** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Ukmaz Çor n. pr. (männlich) || erkek adı
Ukmiş Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Ukmiş İnal n. pr. (männlich) || erkek adı
ukša- † → *oğša-*
ukšaš † → *oğšaš*
ukšaš- † → *oğšaš-*
ukšat- † → *oğšat-*
ukšatguluksuz † → *oğšatguluksuz*
ukšatıg † → *oğšatıg*
ukšatınčsuz † → *oğšatınčsuz*
¹**uktur-** verstehen lassen, wissen lassen, mitteilen, lehren || idrak ettirmek, bildirmek, haber vermek, öğretmek
²**uktur-** † → *oku-* → ¹*okı-*
ukturmak Lehren, Wissenlassen || öğretme, bildirme
ukug † → ¹*udug*
ukugsak lernwillig, zu verstehen wünschend || öğrenmeye hevesli, öğrenmeye istekli
ukul- klar werden, einsichtig sein, bekannt sein, erkannt werden || anlaşılmak, tanınmak, bilinmek
ukul- bilil- erkannt werden₂ || tanınmak₂, bilinmek₂
ukul- közün- klar und einsichtig sein || açık ve anlaşılır olmak
ukulmak Einsicht || idrak, kavrama
ukulmaklıg mit Einsicht, mit Verständnis || idraklı, kavramalı
ukun- einsichtig sein, (Sünden) bekennen || anlaşılır olmak, (günahı) kabul etmek
ukunčsuz Unbegreifliches || anlaşılmaz (şey)
ukunčsuzın (adv.) nicht begreifend || kavramayan
ukuşlug † → *uguşlug*
ukuşsuz unvorstellbar || anlaşılmaz, düşünülemez, tahayyül edilemez
ul Fußsohle || ayak tabanı; Radkranz || tekerlek çemberi (s./bk. Mo. *ula*)

ul kıdığ Radkranz₂ || tekerlek çemberi₂
ula (hintervokalisches Var. von → *ülā*) || (→ *ülā*'nin kalın ünlülü varyantı)
¹**ula-** überliefern, übermitteln, weitergeben, weitertradiieren, weiterführen, fortsetzen || iletmek, aktarmak, devam etmek, sürdürmek; (Leben) verlängern || (hayat) uzatmak; sich anschließen || izlemek, katılmak; binden || bağlamak; in Ordnung bringen || düzenlemek, düzeltmek

ula- keñürt- fortsetzen und ausbreiten || devam etmek ve yaymak, sürdürmek ve yaymak

ula- körgit- übermitteln und zeigen || iletmek ve göstermek

ula- nomla- überliefern und lehren || aktarmak ve öğretmek

ula- sap- weitertradiieren₂, überliefern₂ || iletmek₂, aktarmak₂; in Ordnung bringen₂ || düzenlemek₂, düzeltmek₂

ulayu al- (als Erbe) übernehmen || (miras olarak) almak

ulayu sapa tut- (als Erbe) übernehmen₂ || (miras olarak) almak₂

²**ula-** † → *ul-*

uladaçı Tradent, Überlieferer, Bewahrer || aktaran, anlatıcı, ileten, kaynak kişi, geleneği devam ettiren, muhafaza eden kişi

uladaçı sapdaçı Tradent₂, Überlieferer₂, Bewahrer₂ || aktaran₂, anlatıcı₂, ileten₂, kaynak kişi₂, geleneğe devam eden₂, muhafaza eden kişi₂

Uladay < mo. *Ulatai* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Uladay Elçi n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**ulag** Reihe, Abfolge, Überlieferung, Tradition, Verbindung, Kontinuum, Fortsetzung, endlose Folge, Nachfolge, Sukzession || sıra, dizi, gelenek, anane, bağlama, bağlantı, süreklilik, devam, sonsuz diziliş, yerine geçme, halefiyet; Reparatur, Wiederherstellung || onarım, tamir, onarma, iade; Lasttier, Relaiştier || yük hayvanı, posta zincirindeki hayvan (s./bk. Mo. *ulaya(n)*)

ulag sapag → *ulag sapıg*

ulag sapag nom Lehre (von der) Reihe₂ (scil. der Pratiṭyasamutpāda) || sıra₂ öğretisi (yani, Pratiṭyasamutpāda)

ulag sapıg Reihe₂, Abfolge₂, Überlieferung₂, Verbindung₂, Kontinuum₂, endlose Folge₂ || sıra₂, dizi₂, gelenek₂, bağlama₂, bağlantı₂, süreklilik₂, sonsuz diziliş₂

²**ulag** † → ¹*oglan*

³**ulag** † (statt *ulagı* lies *oglı* → ¹*ogul*) || (*ulagı* yerine oku: *oglı* → ¹*ogul*)

ulagçı Postbediensteter, Kurier || postacı, kurye, ulak; j-d, der die Relaispferde versorgt || posta zincirindeki atı sağlayan; Stallknecht || seyis, at uşağı (s./bk. Mo. *ulayaçı(n)*, *ulayçin*, *ulaçı*)

¹**ulak** † → ¹*ulag*

²**ulak** † (statt *ulakı* lies *oglı* → ¹*ogul*) || (*ulakı* yerine oku: *oglı* → ¹*ogul*)

ulaka << Skt. *ulkā* Titel einer Sanskritgrammatik || bir Sanskrit gramerin başlığı

ulal- überliefert werden, tradiert werden, sich anreihen || iletmek, aktarılmak, devam edilmek; folgen (auf), fortbestehen || izlemek, arkasından gelmek, ayakta kalmak; angereicht werden || ulanmak, sıralanmak, bağlanmak; fortgesetzt werden || devam edilmek

ulal- akıl- überliefert werden und sich verbreiten || aktarılmak ve yayılmak

ulal- sapıl- fortgesetzt werden und erneuert werden, tradiert werden₂ || devam edilmek ve yenilenmek, aktarılmak₂

ulal- yadıl- tradiert werden und sich ausbreiten || devam edilmek ve yayılmak

ulalu käl- aufeinander folgen || birbirini izlemek

ulaldur- → *ulaltur-*

ulalıš- miteinander verbunden sein || birbirine bağlı olmak

ulalıštur- miteinander verbunden sein lassen || birbirine bağlı oldurmak

ulalis- † → *ulalıš-*

ulalma Abfolge || sıra, dizi

ulalmak Überlieferung || gelenek

ulalmaklıg ~ ulalmak(lıg) Überlieferungs-, mit Abfolge || gelenek ..., sıralı

ulalmaklıg sapılmaklıg kızıg Überlieferungs₂-Kette || gelenek₂ zinciri

***ulalmalıg** mit Abfolge || sıralı

ulalmışı Überlieferung, Tradierung || gelenek, rivayet

ulaltur- überliefern || nakletmek, aktarmak, geçirmek

ulam weiter, ferner || fazla olarak, bundan başka; für immer, ständig, ständig gültig || daima, sürekli, daimi, sürekli geçerli; Fortsetzung || devam etme (s./bk. Mo. *ulam*)

ulam y(a)rılıg ständig gültiger Erlass || sürekli geçerli kararname

ulamak Weitergabe, Übermitteln, Weitertradiierung, Tradierung || başkalarına verilme, gelenek, rivayet; Fortsetzung || devam etme, sürdürme

ulamak keñürtmāk Fortsetzung und Ausbreitung || devam etme ve yayılma, sürdürme ve yayılma

ulamak sapmak Tradierung₂, Weitergabe₂ || gelenek₂, rivayet₂, başkalarına verilme₂

ulamaklık ~ **ulamak(lık)** mit Tradierung, Tradierung- || gelenekli, gelenek ...; mit (Fähigkeit) ... fortzusetzen, Fortsetzungs- || devam etme (kabiliyeti), ... sürdürme (kabiliyeti)

ulamak üklitmâklık âdrâm die Tugend des Überlieferens und Vermehrens (des Dharma für die zukünftigen Generationen) || (öğretiği gelecek nesiller için) aktarma ve çoğaltma erdemi

ulamalık † (alter Fehler für → **ulalmalık*) || (→ **ulalmalık* için eski bir hata)

ulan † → ¹*oglan*

ulan- † → *olin-*

¹**ular** Königshuhn (*Tetraogallus* sp.) || urkeklik, ürkeklik, Hazar keklîği (*Tetraogallus* sp.)

uların meyisi Hirn eines Königshuhns || urkekliğin beyni

²**ular** † → *olar*

ulargaru † → *olargaru*

ulaşu (adv.) ununterbrochen || durmaksızın

ulat- verbreiten, weitergeben || yaymak, başkasına vermek, elden ele dolaştırmak

Ul(a)tay → *Uladay*

¹**ulati** ~ **ul(a)tı** usw., etc., beginnend mit, weiterhin, und andere, und die übrigen || vesaire, ve benzeri, de başka, müteakiben, ve diğerleri, ilaveten

ulati ...-ka tâği (br) bis hin zu ... (Äquivalent von Skt. *ā*) || ... kadar (Skt. *ā*'nin eş değeri) *ulati kejrüü* und weiter || ve daha fazlası *ulati yänä* und ferner, und weiterhin || ve buna ilaveten, bundan başka

²**ulati** † → ¹*ulag*

³**ulati** † (lies *ulugı* → ¹*ulug*) || (oku: *ulugı* → ¹*ulug*)

ulbirkakaşip → *urbilvakaşip*

ulbirva-kâşip † → *ulbirkakaşip* → *urbilvakaşip*

ulduşlug → *ultuşlug*

ulgad- groß werden, wachsen, heranwachsen || büyümek, serpilmek, yetişmek

ulgad- bādü- groß werden₂, wachsen₂ || büyümek₂, serpilmek₂

uli- (laut) klagen, heulen, jammern, (Hund) jaulen || (sesli) yakınmak, inlemek, feryat etmek, (köpek) ulamak (s./bk. Mo. *uli-*)

uli- açr- klagen und trauern || yakınmak ve kederlenmek

uli- müjrä- (laut) klagen₂ || (sesli) yakınmak₂

uli- sıgta- klagen und seufzen || yakınmak ve inlemek

ulg Klage || feryat, yakınma (s./bk. Mo. *ulıya(n)*)

ulmak Klagen, Heulen, Weinen, Jammern || yakınma, inleme, ağlama, feryat etme

ulmak müjrämək Heulen₂, Jammern₂ || ağlama₂, feryat etme₂

ulmak sıgtamak Klagen und Seufzen || yakınma ve inleme

ulmak(lık) (mit) Klagen || yakınma(lı), feryat(lı)

ulmak sıgtamaklag → *ulmak sıgtamaklık*

ulmak sıgtamaklık mit Klagen und Seufzen || yakınmalı ve inlemeli

ulnçig beklagenswert (die Bed. ‚kreisend‘ ist aufzugeben) || acınacak, zavallı, kaygı verici (‚dönen‘ manasından vazgeçilmeli)

ulnçig sansar beklagenswerter Şaṃsāra || acınacak Şaṃsāra

ulnçig yarsınçig üç yavlak yol die beklagenswerten und verabscheuungswürdigen drei schlechten Wege || acınacak ve iğrenç üç kötü yol

ulış- gemeinsam wehklagen, gemeinsam jammern || birlikte yakınmak, birlikte ağlaşmak, birlikte sızlanmak

ulış- sıgtaş- gemeinsam wehklagen₂, gemeinsam jammern₂ || birlikte yakınmak₂, birlikte ağlaşmak₂, birlikte sızlanmak₂

ulit- (sich) beklagen || sızlanmak, yakınmak

ulka † → *ulaka*

ulsuz grundlos, bodenlos, maşlos, endlos, unendlich || temelsiz, nedensiz, dipsiz, aşırı, ölçüsüz, sınırsız, sonsuz

ulsuz tüpsüz maşlos₂, endlos₂, unendlich₂ || aşırı₂, ölçüsüz₂, sınırsız₂, sonsuz₂

ulsuz tüpsüz alknçsüz tükätinçsüz maşlos₂ und unendlich₂ || ölçüsüz₂ ve sonsuz₂

ulsuz tüpsüz uçsuz kırıgsız endlos₂ und grenzenlos₂ || sonsuz₂ ve sınırsız₂

ulsuz yörlüglüg mit endlosen Bedeutungen || sonsuz anlamlı

uulsuz tüpsüz → *ulsuz tüpsüz*

ultuş Schuhsohle || taban; Radkranz || tekerlek çemberi, çark etrafı

ultuşlug mit Schuhsohlen || tabanlı; mit Radkranz || tekerlek çemberli

¹**ulug** groß, erhaben || büyük, ulu; tief, weit, bedeutend || derin, geniş, önemli; gewaltig || güçlü, kuvvetli; hell (strahlen) || aydınlık (parlamak); alt, betagt || eski, yaşlı; hoch || yüksek; sehr, außerordentlich || çok, olağanüstü; (Geruch) stark || keskin (koku); grob, dick || kaba, kalın; Oberster, Vorsteher || en yüksek, yönetici, şef; Leiter, Führer, Mächtiger || müdür, komutan, başkan, kudretli; Großer, Vorgesetzter || amir, üst; Guru || Guru; Größe, Höhe || ululuk, yücelik, yükseklik; Ausdehnung || genişlik, genişleme; Bez. für einen

Monat mit dreißig Tagen || otuz günlük bir ay adı

ulug açari bāg der große Herr Lehrer || Büyük Öğretmen Bey
ulug ağılık ‚Großes Schatzhaus‘ (scil. der buddh. Kanon; Calque nach Skt. *mahāpīṭaka*) || ‚büyük hazine‘ (yani, Budist kanon; Skt. *mahāpīṭaka*’nın öyküntüsü)
ulug ağılık nom Das Buch ‚Großes Schatzhaus‘ (scil. der buddh. Kanon; Calque nach Chin. 大藏經) || ‚büyük hazine‘ kitabı (yani, Budist kanon; Çince 大藏經’in öyküntüsü)
ulug al altağ das Große Mittel₂ (Skt. *mahopāya*) || büyük araç₂ (Skt. *mahopāya*)
ulug alğadturgu tamga die Mudrā des großen Schwächens || ulu zayıflatma Mudrā’sı
ulug ana Großmutter || büyükanne
ulug arzi großer Seher (Skt. *maharṣi*) || ulu kâhin (Skt. *maharṣi*)
ulug asıg tusu kılmak großes Nutzen₂ bereiten (Bez. einer Dhāraṇī) || çok fayda₂ olma (bir Dhāraṇī’nin adı)
ulug ata Großvater || büyükbaba
ulug atl(i)ğ küüllüğü Der mit großem Ruhm₂ (Skt. Mahāyaśas = Buddhaname) || ulu şanlı₂, ulu şöretli₂ (Skt. Mahāyaśas = bir Buda’nın adı)
ulug ädgü ögli köjül das große Wohlwollen (Skt. *mahāmaitrī*) || ulu teveccüh (Skt. *mahāmaitrī*)
ulug ädgü ögli köjüllüğü Der mit dem großen Wohlwollen (Skt. Mahāmaitrī = Buddhaname) || ulu teveccühlü (Skt. Mahāmaitrī = bir Buda’nın adı)
ulug ädgü ögli y(a)rlıkančuči köjül großes Wohlwollen und Mitleid (Skt. *mahāmaitrīkaruṇā*) || ulu teveccüh ve merhamet (Skt. *mahāmaitrīkaruṇā*)
ulug ädgü ögli y(a)rlıkančuči köjüllüğü großes Wohlwollen und Mitleid (Skt. *mahāmaitrīkaruṇā*) besitzend || ulu teveccüh ve merhametli (Skt. *mahāmaitrīkaruṇā*)
ulug ädrämlüğü ädrämlüğü Der mit großer Tugend₂ (Skt. Mahādatta = Buddhaname) || ulu erdemli₂ (Skt. Mahādatta = bir Buda’nın adı)
ulug ädrämlüğü bilgä Weiser mit großer Tugend || yüce erdemli bilge
ulug ädrämlüğü toyın Mönch mit großer Tugend (Skt. *bhadanta*) || büyük erdemi olan rahip (Skt. *bhadanta*)
ulug är Großknappe (im chin. Kaiserreich) || (Çin İmparatorluğu’nda) ulu iç oğlan; großer Mensch (Äquivalent von Skt.

mahāpuruṣa) || büyük insan, büyük adam (Skt. *mahāpuruṣa*’nın eş değeri)
ulug ärdini lenhwa cääk eligi Großer Juwelen-Lotusblumen-König (Name eines Buddhafeldes) || büyük mücevher nilüfer çiçeğinin hükümdarı (bir Buda alanının adı)
ulug ärdinilär tuğı Großes Juwelenbanner (Skt. Mahāratnaketu = Bodhisattvaname) || büyük mücevherler sancağı (Skt. Mahāratnaketu = bir Bodhisattva’nın adı)
ulug ärdinin etilmiş lenhwa cääklär oron Stätte der Lotusblumen, die geschmückt ist mit großen Juwelen (Übersetzung von Skt. **padmakeśarakaśabhavana*) || büyük mücevherle süslenmiş nilüfer çiçeklerinin yeri (Skt. **padmakeśarakaśabhavana*’nın tercümesi)
ulug ärklig t(ä)hri der große machtvolle Gott (= Skt. Maheśvara, Viṣṇu) || büyük güçlü tanrı (= Skt. Maheśvara, Viṣṇu)
ulug ärksinmäkkä täggülük oron Ort, an dem man die große Machtvollkommenheit erlangen kann (Übersetzung von Skt. **aśvarasthāna*) || büyük güce ulaşılabilen yer (Skt. **aśvarasthāna*’nın tercümesi)
ulug ärjäk großer Zeh || ayak başparmağı; Daumen || başparmak
ulug ärjäk uçı Daumenspitze || başparmak ucu
ulug äw(a)ng(ely)won bitig (m) das Große Buch des Evangeliums || büyük İncil kitabı
ulug äzrua ärgüsi t(ä)hri yeri Himmel (genannt) Wohnstatt des großen Brahmā (Skt. Mahābrahma) || büyük Brahmā’nın ikamet yeri (adlı) gök (Skt. Mahābrahma)
ulug äzrua buryukları die großen Brahmā-Minister = eine Götterklasse (Skt. *mahābrahmapurohita*) (in der buddh. Kosmologie) || büyük Brahmā bakanları = (Budist kozmolojide) bir tanrı sınıfı (Skt. *mahābrahmapurohita*)
ulug äzrua t(ä)hri der Gott Mahābrahmā || Mahābrahmā Tanrı
ulug baçağ kün (m) der große Fastentag || büyük oruç tutma günü
ulug bahşi der Große Meister (scil. der Buddha) || Büyük Usta, Büyük Öğretmen (Buda için)
ulug balık Hauptstadt || başkent
ulug bar kıltaçı das große Sein verursachend (Skt. *sāmānya*; gemäß der Lehre der Vaiśeṣikas) || büyük var olmaya sebep olan (Skt. *sāmānya*; Vaiśeṣika öğretisine göre)
ulug başdij elig han großer Anführer und König₂ || büyük başkan ve kral₂

ulug başlag Großer Anfang = Name einer Regierungsdevise || *büyük başlangıç* = bir hükûmet devrinin adı
ulug baştın erhaben und herausragend || yüce ve mükemmel
ulug bādük groß₂ || büyük₂
ulug bādük buyanlıg yügmäk große₂ Verdienst-Anhäufung (Skt. *puṇyasambhāra, puṇyaskandha*) || büyük₂ sevap kümesi (Skt. *puṇyasambhāra, puṇyaskandha*)
ulug b(ä)lgürtmä ätöz der große Nirmāṇakāya || büyük Nirmāṇakāya
ulug berim eine Art Steuer ‚(große Steuer‘ = Calque nach Chin. 大稅 *da shui*; wird von allen Haushalten alle drei Jahre erhoben) || bir vergi çeşidi ‚(büyük vergi‘ = Çince 大稅 *da shui*’nin öyküntüsü)
ulug bilgä bilig paramit bitig Mahāprajñāpāramitāsūtra (Werktitel) || Mahāprajñāpāramitāsūtra (bir metnin başlığı)
ulug bilgä biliglig sögüt Baum der großen Weisheit (Metapher) || büyük bilgelik ağacı (mecaz)
ulug bilig t(ä)hri (m) Gott des großen Wissens || büyük bilgi tanrısı
ulug bodis(a)t(a)vlar agılık sudur Mahābodhisattvapiṭakasūtra (Werktitel) || Mahābodhisattvapiṭakasūtra (bir metnin başlığı)
ulug bult alkudın sıñar biliglig yağmur yağıtıdaci Große Wolke – Der alle Gegenden mit dem Weisheitsregen beregnet (Skt. *Mahāmeghaprajñāvarṣāpūrṇa = Bodhisattvaname) || büyük bulut – her yönde bilgi yağmuru yağdıran (Skt. *Mahāmeghaprajñāvarṣāpūrṇa = bir Bodhisattva’nın adı)
ulug bult arslan ätinlig Große Wolke – Der mit Löwenstimme (Skt. *Mahāmeghasiṃhanāda = Bodhisattvaname) || büyük bulut – aslan sesli (Skt. *Mahāmeghasiṃhanāda = bir Bodhisattva’nın adı)
ulug bult at küü ögrünçülüg Große Wolke – Der mit der Ruhmes₂-Freude (Skt. *Mahāmeghayaśonanda = Bodhisattvaname) || büyük bulut – şöret₂ sevinçli (Skt. *Mahāmeghayaśonanda = bir Bodhisattva’nın adı)
ulug bult ay t(ä)hri agılık Große Wolke – Mondspeicher (Skt. *Mahāmeghacandra-garbha = Bodhisattvaname) || büyük bulut – ay deposu (Skt. *Mahāmeghacandra-garbha = bir Bodhisattva’nın adı)
ulug bult ärdini ärdämlik Große Wolke – Der mit Juwelentugend (Skt. *Mahāmegharatnagaṇa = Bodhisattvaname) || büyük bulut

– mücevher erdemli (Skt. *Mahāmegharatnagaṇa = bir Bodhisattva’nın adı)
ulug bult kadıgsız küü körgitdäci Große Wolke – Der endlosen Ruhm zeigt (Skt. *Mahāmeghāntayaśodarśana = Bodhisattvaname) || büyük bulut – sınırsız şöret gösteren (Skt. *Mahāmeghāntayaśodarśana = bir Bodhisattva’nın adı)
ulug bult kükrägä ünlüg Große Wolke – Der mit Donnerstimme (Skt. *Mahāmeghagarjita = Bodhisattvaname) || büyük bulut – gök gürültüsü sesli (Skt. *Mahāmeghagarjita = bir Bodhisattva’nın adı)
ulug bult kün t(ä)hri ag(i)lık Große Wolke – Sonnenspeicher (Skt. *Mahāmeghasūrya-garbha = Bodhisattvaname) || büyük bulut – güneş deposu (Skt. *Mahāmeghasūrya-garbha = bir Bodhisattva’nın adı)
ulug bult nom tutar Große Wolke – Dharma-Halter (Skt. *Mahāmeghadharmadhara = Bodhisattvaname) || büyük bulut – Dharma tutan (Skt. *Mahāmeghadharmadhara = bir Bodhisattva’nın adı)
ulug bult ot y(a)rukluğ Große Wolke – Der mit Feuerglanz (Skt. *Mahāmeghāgniprabha = Bodhisattvaname) || büyük bulut – ateş parıltılı (Skt. *Mahāmeghāgniprabha = bir Bodhisattva’nın adı)
ulug bult yaşın y(a)rukluğ Große Wolke – Der mit Blitzglanz (Skt. *Mahāmeghavidyutprabha = Bodhisattvaname) || büyük bulut – şimşek parıltılı (Skt. *Mahāmeghavidyutprabha = bir Bodhisattva’nın adı)
ulug bult yultuz y(a)rukluğ Große Wolke – Der mit Sternenglanz (Skt. *Mahāmeghajiyoṭiḥprabha = Bodhisattvaname) || büyük bulut – yıldız parıltılı (Skt. *Mahāmeghajiyoṭiḥprabha = bir Bodhisattva’nın adı)
ulug buluğ yıñak sayukı keñ alkıg tolu tuymak atl(i)g sudur Sütra namens ‚Weite₂ und vollkommene Erleuchtung der großen Himmelsgegenden₂‘ (Werktitel) || büyük yönlere₂ geniş₂ ve mükemmel aydınlanması adlı Sütra (bir metnin başlığı)
[ulug] buluğ yıñak sayukı ärtiñü keñ alkıg burhanlarınıñ lenhwa äcäk üzäki etigi yaratıgı atl(i)g sudur das Sütra namens ‚Außerst weite₂ Ausschmückung₂ aller [großen] Himmelsgegenden₂ der Buddhas mittels Lotusblumen‘ (Werktitel = Skt. *mahāvai-pulyabuddhapadmālānkāra*) || ‚nilüfer çiçekli Budaların bütün [büyük] yönlerinin₂ çok geniş₂ süsü₂‘ adlı Sütra (bir metnin başlığı = Skt. *mahāvai-pulyabuddhapadmālānkāra*)
ulug bügü biliglig küclär die großen Zauberkräfte || büyük büyü güçleri

ulug çoglug ädgülig ädrämliĝ Der mit großer Majestät und Tugend₂ (Skt. Mahātejas = Buddhaname) || büyük haşmetli ve erdemli₂ (Skt. Mahātejas = bir Buda'nın adı)

ulug çoglug yalınliĝ ädgülig Der mit großer Majestät₂ und Tugend (Bodhisattvaname) || büyük haşmetli₂ ve erdemli (bir Bodhisattva'nın adı)

ulug çulvu sav (m) große (gottes)lästerliche Rede || şiddetle (Tanrıyı) kötileyici söz

ulug dyan große Versenkung || ulu meditasyon

ulug ediz sehr hoch, hoch₂ || çok yüksek, yüksek₂

ulug elig (m) der Große König (d. h. der Gott Äzrua = der Vater der Größe) || büyük hükümdar (yani, Ezrua Tanrı = Büyüklük Babası)

ulug elig äzrua t(ä)hri der große König, der Gott Brahmā || büyük kral, Brahmā Tanrı

ulug elig t(ä)hri hanı äzrua t(ä)hri (m) der große König, der Götter-Fürst, der Gott Äzrua || büyük kral, tanrı kralı, Ezrua Tanrı

ulug erzi → *ulug arzi*

ulug goş d(a)şçe roç (m) der große Goş D(a)şçe Roç (scil. der fünfzehnte Tag des Monats) || büyük Goş D(a)şçe Roç (yani, ayın on beşinci günü)

ulug hatun Hauptgemahlin (des Herrschers) (Entsprechung zu Skt. *agramahişī*) || (hükümdarın) başkadın(ı) (Skt. *agramahişī*'nin eş deĝeri)

ulug idok groß und heilig || büyük ve kutsal

ulug igig ämlätäci Der die große Krankheit heilt (Skt. *Kleśavyādhiṣkambhin = Bodhisattvaname) || büyük hastalığı iyileştiren (Skt. *Kleśavyādhiṣkambhin = bir Bodhisattva'nın adı)

ulug inçgä nomlar die groben und die feinen Dharmas || iri ve ince Dharmalar

ulug iş das große Werk || büyük iş

ulug kaŋ Großvater || büyükbaba

ulug kaŋlı das Große Fahrzeug (Skt. *mahāyāna*) || büyük taşıt (Skt. *mahāyāna*)

ulug karı sehr alt, betagt₂, alt₂ || çok yaşlı, yaşlı₂, ihtiyar₂

ulug kertü der große Daseinsfaktor (Skt. *mahat*) = Vernunft (gemäß der Sāṃkhya-Lehre) || büyük mevcudiyet faktörü (Skt. *mahat*) = anlayış (Sāṃkhya öğretisine göre)

ulug kiçig Größe, Ausmaß (wörtl.: groß und klein) || büyüklük, boy, oran (kelimesi kelimesine: büyük ve küçük)

ulug kiçig arıĝsız große und kleine Unreinheit (scil. Kot und Urin) || büyük ve küçük kir (yani, dışkı ve idrar)

ulug kiçig kölüjülär das Große und das Kleine Fahrzeug (d. h. Skt. Mahāyāna und Hīnayāna) || büyük ve küçük taşıt (yani, Skt. Mahāyāna und Hīnayāna)

ulug kiçig nizvanılar große und kleine Kleśas || büyük ve küçük Kleśalar

ulug korkanç äyinç köjüllüĝ sehr furchtsam₂ || çok korkak₂

ulug kölök das Große Fahrzeug (Skt. *mahāyāna*) || büyük taşıt, büyük araç (Skt. *mahāyāna*)

ulug kölök taişeŋ nom die Mahāyāna₂-Lehre || Mahāyāna₂, öğretili

ulug kölüjü das Große Fahrzeug (Skt. *mahāyāna*) || büyük taşıt, büyük araç (Skt. *mahāyāna*)

ulug kölüjü sudur Sūtra des Großen Fahrzeugs (Skt. *mahāyānasūtra*) || büyük taşıt Sūtra'sı (Skt. *mahāyānasūtra*)

ulug kölüjüdäki im Großen Fahrzeug (Skt. Mahāyāna) befindlich || büyük taşıttaki, büyük araçtaki, Mahāyāna'daki

ulug köjül die Große Gesinnung (d. h. die Bodhisattva-Gesinnung) || büyük inanç, ulu zihniyet (yani, Bodhisattva inancı)

ulug kut hohe Majestät || yüce hazret

ulug kut kolunmaklıĝ taloy ügüz das große Meer₂ des Gelübdes (Metapher) || adağın büyük denizi₂ (mecaz)

ulug kutun süün mit großem Glück und Segen || büyük mutluluk ve hayır dua ile

ulug kuvrag große Gemeinde (Skt. *mahāsaṅgha*) || büyük cemaat (Skt. *mahāsaṅgha*)

ulug küçin yortaçı Der mit großer Kraft wandelt (Skt. Vikrāntabala = Buddhaname) || büyük güçle yürüyen (Skt. Vikrāntabala = bir Buda'nın adı)

ulug küçlüĝ alp ärdämliĝ alp süjüşçi kaŋ (m) der sehr mächtige und tapfere₂ Krieger₂ und Vater (Epitheton Gott Hormuztas) || çok güçlü ve cesur₂ savaşçı ve baba (Hormuzta Tanrının lakabı)

ulug küçlüĝ alp tetimliĝin katıĝlandaçı Der sich sehr kräftig und mutig₂ bemüht (Buddhaname) || çok güçlü ve cesur₂ gayret eden (bir Buda'nın adı)

ulug küçlüĝ korkınçsızka täĝmiş mit großer Kraft und zur Furchtlosigkeit gelangt || ulu güçlü ve korkusuzluĝa erişmiş

ulug küçlüĝ kösönlüĝin mit großer Kraft₂ || ulu güçlü₂

ulug küçlüĝ toŋa yaŋa sehr mächtiger Recke₂ || çok güçlü kahraman₂

ulug küçlüĝ utunçsuz yavлак yağılar sehr mächtige, unbesiegbare und böse Feinde || çok güçlü, yenilmez ve kötü düşmanlar

ulug kün (c) der große Tag (vermutl. der Tag der Auferstehung) || *büyük gün* (muh-temelen, yeniden doğuş günü)
ulug küü kälüg adaklıg küčlüg kösönlüg mit großer Zaubermacht₂ (Skt. *ṛddhipāda*) ausgestattet || *ulu büyü gücüyle₂* (Skt. *ṛddhipāda*) donanmış
ulug küü kälüg ädrämliḡ küčlär die großen Zauberkräfte (Skt. *abhijñā*) || *ulu büyü güçleri* (Skt. *abhijñā*)
ulug mahu roč (m) der große Mahu Roč (scil. der zwölfte Tag des Monats) || *büyük Mahu Roç* (yani, ayın on ikinci günü)
ulug mäjilüg ätöz Körper der großen Freude (Skt. *mahāsukhakāya*) || *ulu mutluluḡun bedeni* (Skt. *mahāsukhakāya*)
ulug mäjilüg tilḡän Rad der großen Freude (auf dem Scheitel angesiedelt; Teil der mystischen Anatomie des Tantra) || *büyük mutluluḡun tekerleḡi* (saç ayrığındaki; Tantrizm'in mistik anatomisinin bir bölümü)
ulug mıy yertinčü große Tausend-Welt, Großtausend-Welt, Chiliokosmos (Skt. *mahāsahasralokadhātu*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) *büyük binlik dünya* (Skt. *mahāsahasralokadhātu*)
ulug mıyılıḡ yertinčü große Tausend-Welt (Skt. *mahāsahasralokadhātu*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) *büyük binlik dünya* (Skt. *mahāsahasralokadhātu*)
ulug moḡol uluşıluḡ zum großen Mongolen-Reich gehörig || *büyük Moḡol İmparatorluḡu'na ait*
ulug možak (m) der erhabene Možak (ein Titel) || *yüce Možak* (bir unvan)
ulug mudur Großes Siegel (Skt. *mahāmudrā*) || *büyük damga* (Skt. *mahāmudrā*)
ulug muḡadmak großes Erstaunen || *büyük şaşkınlık*
ulug müngülük das Große Fahrzeug (Skt. *mahāyāna*) || *büyük taşıt* (Skt. *mahāyāna*)
ulug müngülük taişeḡ nom Mahāyāna₂-Sūtra || Mahāyāna₂ Sūtra
ulug münükmäk das Große Begehen (von Vergehen) (Bez. eines Hexagramms) || (bir günah) *büyük işleme* (bir heksagram adı)
ulug nom die gewaltige Lehre (d. h. der Buddh.) || *kudretli öğreti* (yani, Budizm)
ulug nomnuḡ öḡ turuḡı der große Geistes-Verweilort des Dharma (Skt. *mahādharmasmṛtyupasthāna*) || *büyük Dharma'nın durma yeri* (Skt. *mahādharmasmṛtyupasthāna*)
ulug oronluḡ nom Dharma mit großer Stätte (Skt. *mahābhūmikadharmā*) || *büyük yerli Dharma* (Skt. *mahābhūmikadharmā*)

ulug öḡ Großmutter || *büyükanne*
ulug r(i)dilüg mit großer Zauberkraft (Äquivalent von Skt. *maharddhika*) || *ulu büyü güclü* (Skt. *maharddhika'nın eş deḡeri*)
ulug ridilüg adaklıḡ mit großem Ṛddhipāda || *ulu Ṛddhipāda'lı*
ulug samadi dyan die große Versenkung₂ || *ulu meditasyon₂*
ulug samadi dyanlıḡ große Versenkungs₂- || *ulu meditasyon₂ ...*
ulug samadi dyanlıḡ ulug bilḡä biliglig čintamani ärdini Cintāmaṇi-Juwel der großen Samādhi-Versenkung und des großen Wissens (Metapher) || *ulu Samādhi meditasyonunun ve ulu bilginin Cintāmaṇi mücevheri* (mecaz)
ulug saskaua bahşı der große Sa skya-Guru (Tib. *sa skya chen po*) || *büyük Sa skya Guru* (Tib. *sa skya chen po*)
ulug süü große Majestät (scil. der mo. Kaiser) || *ulu haşmet* (yani, Moḡol hanı)
ulug taglar eligi Herr der großen Berge (Skt. *Sumerurāja = Bodhisattvaname) || *ulu daḡların hükümdarı* (Skt. *Sumerurāja = bir Bodhisattva'nın adı)
ulug taloy s(a)mutre (m) Ozean₂ || *okyanus₂*
ulug taloy ügüz der große Ozean₂ (Übersetzung von → *m(a)hasamudar*) || *büyük okyanus₂* (→ *m(a)hasamudar*'ın tercümesi)
ulug taloy ügüz ärkligi Herr des großen Ozeans₂ (Epitheton des Nāga Anavatapta) || *büyük okyanusun₂ hükümdarı* (Nāga Anavatapta'nın lakabı)
ulug taloy ügüz eligi Herr des großen Ozeans₂ (Skt. Mahāgambhīrasāgararāja = Bodhisattvaname) || *büyük okyanusun₂ hükümdarı* (Skt. Mahāgambhīrasāgararāja = bir Bodhisattva'nın adı)
ulug tantira großes Tantra (Skt. *mahātantra*) || *büyük Tantra* (Skt. *mahātantra*)
ulug taḡut yerintäki im Land der Großen Tanguten || *ulu Tangut ülkesindeki*
ulug täḡirmi közüḡü atl(i)ḡ bilḡä bilig das Wissen namens großer runder Spiegel (Skt. *ādarśajñāna*) || *büyük yuvarlak ayna adlı bilgi* (Skt. *ādarśajñāna*)
ulug täḡirmi közüḡü bilḡä bilig das große runde Spiegel-Wissen (Skt. *ādarśajñāna*) || *büyük yuvarlak ayna bilgisi* (Skt. *ādarśajñāna*)
ulug täḡirmi közüḡü bilig das große runde Spiegel-Wissen (Skt. *ādarśajñāna*) || *büyük yuvarlak ayna bilgisi* (Skt. *ādarśajñāna*)
ulug täḡirmi közüḡü osuḡluḡ bilḡä bilig das große runde und einem Spiegel gleiche

Wissen (Skt. *ādarśajñāna*) || büyük yuvarlak ve aynaya benzer bilgi (Skt. *ādarśajñāna*)
ulug t(ā)ṅri der große Gott (Äquivalent von Skt. *maheśvara*) || büyük Tanrı (Skt. *maheśvara*'nın eş değeri)
ulug tın- tief seufzen, tief Luft holen || derin nefes almak
ulug tın- taṅla- tief Luft holen und bewundern || derin nefes almak ve hayran olmak
ulug tnl(i)g großes Lebewesen (Übersetzung von Skt. *mahāsattva*) || ulu varlık (Skt. *mahāsattva*'nın tercümesi)
ulug tnmak tiefes Seufzen || derin nefes alma
ulug tilik Gelübde || adak
ulug tiš roč (m) der große Tiš Roč (scil. der dreizehnte Tag des Monats) || büyük Tiš Roč (yani, ayın on üçüncü günü)
ulug tolu Große Fülle (Name eines Kalpa) || büyük bolluk (bir Kalpa'nın adı)
ulug tolu tuymak köṅül die große Gesinnung der vollkommenen Erleuchtung || mükemmel aydınlanmanın ulu zihniyeti
ulug toluṅ amrılmış atl(i)g sudur das Sūtra genannt ‚Großes, vollkommen Beruhigtes‘ (= Skt. Mahāparinirvāṣasūtra) || ‚büyük tamamen sakinleşmiş‘ adlı Sūtra (= Skt. Mahāparinirvāṣasūtra)
ulug törlüg großartig || mükemmel; Großartigkeit || ihtişam, mükemmellik
ulug törlüg ay ay (Ausruf) großartig! || (nida, ünlem) mükemmel!, harika!
ulug törlügdä ulug törlüg überaus großartig || son derece mükemmel
ulug törö nom das große Gesetz₂ (mit Bezug auf die Regierungskunst des chin. Kaisers) || (Çin hükümdarının yönetim sanatı ile ilgili olarak) büyük kanun₂
ulug tuḡut kün (c) der große Tag der Auferstehung || yeniden doğuşun büyük günü
ulug tuymak die Große Erleuchtung (d. h. die Bodhi) || büyük aydınlanma (yani, Bo-dhi)
ulug tuymak burhan kutı die Große Erleuchtung, die Buddhaschaft || büyük aydınlanma, Buda rütbesi
ulug tuymış der große Erleuchtete (Epitheton des Buddha) || büyük aydınlanmış (Buda'nın lakabı)
ulug tügün die Hauptschlinge (d. h. die großen Züge einer Sache) || ana düğüm (yani, bir şeyin ana hatları)
ulug tükäl kıl- komplettieren₂ || tamamlamak₂

ulug tülüküg Der mit großer Macht (Skt. Mahāsthāmaprāpta = Bodhisattvaname) || ulu iktidarlı, büyük güçlü (Skt. Mahāsthāmaprāpta = bir Bodhisattva'nın adı)
ulug tülüküg küčlüg kösönlüg Der mit großer Macht und Kraft₂ (Bodhisattvaname) || ulu iktidarlı ve güçlü₂ (bir Bodhisattva'nın adı)
ulug ulug sehr groß || çok büyük
ulug uluḡı Großer der Großen (Epitheton des Buddha) || uluların ulusu (Buda'nın lakabı)
ulug uvut iyat köṅül die große Scham₂haftigkeit || büyük utanç₂lık
ulug ügüz der große Strom (der falschen Lehren) || (yanlış öğretinin) büyük nehri
ulug ün üzä ögdäči Der mit lauter Stimme lobpreist (Skt. Mahāghoṣakīrti = Buddha-name) || yüksek sesle metheden (Skt. Mahāghoṣakīrti = bir Buda'nın adı)
ulug ünin ıḡla- mit lauter Stimme weinen || yüksek sesle ağlamak
ulug ünün maṅra- mit lauter Stimme schreien || yüksek sesle bağırarak
ulug v(a)čir tutdäči Der große Vajra-Halter (Äquivalent von Skt. *mahāvajradhara*) || ulu Vajra'yı tutan (Skt. *mahāvajradhara*'nın eş değeri)
ulug vag'e roč (m) der große Herrentag (scil. der sechzehnte Tag des Monats) || büyük hâkim günü (yani, ayın on altıncı günü)
ulug vit körünč das große Wunder₂ (Skt. *mahāprātihārya*) || büyük mucize₂ (Skt. *mahāprātihārya*)
ulug yaṅı kün großer Festtag (auch für Skt. *posatha*) || büyük bayram günü (Skt. *posatha* için de)
ulug y(a)rlıkančuči köṅül Das Große Mitleid (Skt. *mahākaruṅā*) || ulu merhamet (Skt. *mahākaruṅā*) (s./bk. Sogd. m'z'yx z'ry)
ulug y(a)rlıkančuči köṅüllä enmäk Absteigen in das Große Mitleid (Skt. **karuṅāvakraṅtaka*) (Bez. der achten Bhūmi) || ulu merhamete inme (Skt. **karuṅāvakraṅtaka*) (sekizinci Bhūmi'nin adı)
ulug y(a)rlıkančuči köṅüllüg mit großem Mitleid, des großen Mitleids || ulu merhametli, ulu merhamet ...
ulug y(a)rlıkančuči köṅüllüg suv das Wasser des großen Mitleids (Metapher) || ulu merhamet suyu (mecaz)
ulug y(a)rlıkančuči köṅüllüg yalın Glanz des großen Mitleids (Metapher) || ulu merhamet parıltısı (mecaz)
ulug y(a)rlıkančuči y(a)ruklug Der mit großem Mitleidsglanz (Buddhaname) || ulu merhamet parıltılı (bir Buda'nın adı)

ulug yaru- hell strahlen || aydınlık parlamak
ulug y(a)ruk el das große und glanzvolle Reich, das große glanzvolle Reich || büyük ve parlak ülke, ulu parıltılı ülke
ulug yaruk içgärmiş Der großen Glanz aufgenommen hat (Übersetzung von Skt. Mahākāśyapa) || ulu parlaklığı üzerine almış (Skt. Mahākāśyapa'nın tercümesi)
ulug yaruk yaltrıklıg Der mit großem Glanz₂ (Buddhaname) || ulu parıltılı₂ (bir Buda'nın adı)
ulug y(a)rukluğ Der mit großem Glanz (Skt. *Mahāprabhāsa = Bodhisattvaname) || ulu parıltılı (Skt. *Mahāprabhāsa = bir Bodhisattva'nın adı)
ulug y(a)ruknuğ ügmäki Anhäufung des großen Glanzes (Buddhaname) || ulu parıltının birikintisi, büyük parıltının yığını (bir Buda'nın adı)
ulug yıdlıg das einen starken Geruch Besitzende || keskin kokulu (şey)
ulug yöriüglüg mit großer Deutung || derin anlamlı
ulug yultuz n. loc. (ein Plateau) || bir yer adı (bir yayla)
ulug yumuşçı der Großkommissar (Amt am Hofe des chin. Kaisers) || büyük komiser, başkomiser (Çin hükümdarının sarayındaki bir görev)
ulug zmuhtug roč (m) der große Zmuhtug Roč (scil. der achtundzwanzigste Tag des Monats) || büyük Zmuhtug Roč (yani, ayın yirmi sekizinci günü)
ulugı hatun Hauptgemahlin (eines Herrschers) || (bir hükümdarın) başkadını
ulugı ogul ältester Sohn || en büyük oğul
ulugı t(ä)hri der bedeutendste Gott (aus einer Gruppe von Göttern) || önemli tanrı (tanrıların bir grubundan)
ulugug kiçigig üstämäk Mehrung von Groß und Klein (als Zweig der Heilkunde) (Bed. unklar; chin. Parallele: Mehrung der Mannekraft) || büyüğü ve küçüğü çoğaltma (bir tıbbi bölüm olarak) (manası belirsiz; Çince karşılığı: cinsel erkek gücünü çoğaltma)
²**Ulug** n. pr. (männlich) || erkek adı (s./bk. Mo. Uluγ)
³**ulug** † → *uluş*
⁴**ulug** † (mit Poss. 3. Sg. *ulugı* alter Fehler für *ulumı* → *ulun*) || (*ulumı* → *ulun* için eski bir hata)
⁵**Ulug** † → ²*Urug*
⁶**ulug** † → ¹*ulag*
⁷**ulug** † → ¹*y(a)rlıg*
Ulug Elig T(ä)hridä Kut Bulmış Ärdämin El Tutmış Alp Kutlug Külüg Bilgä Uygur Hagan

Herrschername (Herrscher des Westuig. Königreichs) || bir hükümdarın adı (Bati Uygur hükümdarı)
ulugad- → *ulgad-*
ulugadturmak Groß-werden-Lassen || büyüt-türme, büyütme
ulugdı (adv.) groß, sehr, überaus || büyük, çok; weit || geniş, ayrıntılı
ulugdı aç- (die Lehre) weit öffnen || (öğreti) geniş bir şekilde açıklamak, ayrıntılı bir şekilde açıklamak
ulugı Abt, Ältester eines Klosters || bir manastırın başrahibi, bir manastırın en yaşlısı
ulugk(i)ya lieber ältester Sohn || sevgili en büyük oğul
¹**uluglug** † → *uluşlug*
²**uluglug** † (alter Fehler für → *uruglug*) || (→ *uruglug* için eski bir hata)
ulugluk für Hohes geeignet, von hohem Rang || ululuk, yüksek sınıftan, yüksek rütbeden
ulugnitäg † → ¹*ulug* → *ı* → *täg*
ulugrak größer, (Ton, Stimme) lauter || daha büyük, (ses, ton) daha yüksek, daha gürlü
ulugrak küclügräk größer und mächtiger || daha büyük ve daha güçlü
ulugsıg eitel, scheinbar groß || kibirli, görünüşe göre büyük
ulugsuz nicht zu groß || çok büyük değil, çok büyük olmayan
uluk † → ¹*ulug*
uluke < TochA/B *uluke* (in TochA/B allerdings Appellativum: ‚Angehöriger einer häretischen Sekte‘) < Skt. *ulūka* n. pr. (ein Philosoph) || bir filozofun adı
ulun Stängel, Stamm || sap, ağaç gövdesi
ulun butık yapırğak Stängel, Zweig und Blatt || sap, budak ve yaprak
ulun yapırğak hwa Stängel, Blatt und Blume || sap, yaprak ve çiçek
ulunlag → *ulunlug*
ulunlantur sprießen lassen || filizlendirmek
ulunlug mit Stängel || saplı
uluş Stamm, Reich, Land || soy, imparatorluk, memleket, devlet, ülke; Region, Stadt || bölge, şehir; Welt || dünya; Kontinent || kıta; Volk, Bevölkerung || halk, nüfus (s./bk. Mo. *ulus*)
uluş balık Stadt₂ || şehir₂
uluş bodun Volk₂, Bevölkerung₂ || halk₂, nüfus₂
uluş ordo Land und Palast || ülke ve saray
uluş ulugı Höchster im Lande (Skt. *loka-jyeṣṭha*; eventuell Lehnprägung nach Sogd. *ʾβc'npōy ɣwyštr*) || ülkedeki en yüksek kişi (Skt. *lokajyeṣṭha*; belki Sogd. *ʾβc'npōy ɣwyštr*'ın ödünçlemesi) (→ *ulušta ulugı*)

ulušta uluḡi Höchster im Lande (Skt. *loka-jyeṣṭha*; eventuell Lehnprägung nach Sogd. *ʾβc'npḍy ɣwyštr*) || ülkedeki en yüksek kişi (Skt. *lokajyeṣṭha*; belki Sogd. *ʾβc'npḍy ɣwyštr*'in ödünçlemesi) (→ *uluṣ uluḡi*)

uluṣdaki → *uluṣtaki*

uluṣlug mit Land || ülkeli

uluṣtaki im Land befindlich, in der Stadt befindlich || ülkedeki, şehirdeki

ulyak Einlegesohle (Schuh, Stiefel) || (ayakkabı, çizme) mantar taban

um- hoffen || ümit etmek, ummak

uma << Skt. *umā* n. pr. (eine Göttin) || bir tanrıçanın adı (→ *huma*)

uma hatun die Göttin Umā || Tanrıça Umā

umaçi Unfähiger || yetersiz kişi, iktidarsız kişi, yeteneksiz kişi

umagu tæg unerträglich || dayanılmaz

umagu tæg ämgäk unerträgliches Leid || dayanılmaz keder, dayanılmaz acı

umak Können, Vermögen, Fähigkeit || istidat, yetenek, yeti, muktedir olma, yapabilme

umaklıg mit Können, Vermögen-, Fähigkeit-mit Fähigkeit, fähig || istidatlı, kabiliyetli, yetenek ..., yetenekli

umaklıg kıl- fähig machen || yetenekli yapmak

umaksız ohne Vermögen || yeteneksiz

umamak Unfähigkeit, Nichtkönnen || yetersizlik, yeteneksizlik, âciz, muktedir olmama, yapamama

umamaklıg mit Unfähigkeit, Unfähigkeits- || yetersizlikli, yeteneksiz ..., yetersizlik ...

Umar n. pr. (männlich) || erkek adı

uması † (vermutlich alter Fehler für → *umiṣi*) || (tahminen → *umiṣi* için eski bir hata)

umat † → *pičum(a)nt*

¹umay Gebärmutter, Plazenta || rahim, döl yatağı (s./bk. Mo. *umai*)

umay isiqi Kindbettfieber || lohusa hastalığı, albastı

umay iyäsi Herrin der Plazenta (eine Muttergottheit) || döl yatağının kraliçesi (bir ana tanrıça)

umayta tugguçi (Wesen,) das aus der Plazenta geboren wird (Skt. *jarāyujā*) || döl yatağından doğan (varlık) (Skt. *jarāyujā*)

umayta tugum Geburt in der Plazenta (Skt. *jarāyujā*) || rahimde doğum (Skt. *jarāyujā*)

²Umay n. pr. || kişi adı

umaydaki in der Plazenta befindlich || rahimdeki

umaz unfähig, inkompetent || yeteneksiz, kabiliyetsiz, yetersiz

Umçi Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

¹umdu eine Art Steuer || bir vergi çeşidi

²Umdu Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Umıçi n. pr. (männlich) || erkek adı

umıl- umhergetrieben werden, schwimmen || yüzmek

uminç Hoffnung || umut, ümit

Uminçi n. pr. (männlich) || erkek adı

umışçak(t)ya nach bestem Vermögen || en iyi kabiliyete göre

***umıṣı** Fähigkeit || kabiliyet, yetenek

umsın- vortauschen || sahte davranmak, aldatmak

umşunmak Hoffen || umma

umşunmak küsämäk Hoffen und Wünschen || umma ve arzulama

umug Hoffnung, Zuflucht (Skt. *śaraṇa*) || ümit, melce, umut, sığınak (Skt. *śaraṇa*)

umug inag Hoffnung und Zuflucht; oft als Epitheton des Buddha (vgl. TochA *sem-waste* bzw. *waste pārmaṅk* und TochB *saim-waste*) || ümit ve melce, umut ve sığınak; çok defa Buda'nın lakabı olarak (krş. TochA *sem-waste* veya *waste pārmaṅk* ve TochB *saim-waste*); Zuflucht₂ (Skt. *śaraṇa*) || melce₂, sığınak₂ (Skt. *śaraṇa*)

umug inag bolgali udaçi der eine Hoffnung und Zuflucht sein kann (Äquivalent von Skt. *nātha* = Epitheton des Buddha Nāyaka) || umut ve sığınak olabilen (Skt. *nātha*'nın eş değeri = Buda Nāyaka'nın lakabı)

umug inag bolmakda uzanmaklıg Der mit Geschicklichkeit im Hoffnung-und-Zuflucht-Sein (Skt. Sütīrthakara = Buddhaname) || umut ve sığınak olmakta yetenekli (Skt. Sütīrthakara = bir Buda'nın adı)

umug inag tut- Zuflucht₂ nehmen || (bir şeyden) çare₂ aramak

umug küzätçi Hoffnung und Wächter || umut ve bekçi

umug urunçak Hoffnung und Pfand || umut ve teminat

umuglug mit Hoffnung, hoffnungsvoll || umutlu; Hoffnung gebend, Hoffnung machend || umut veren

umuglug inaglıg mit Hoffnung und Zuflucht || umutlu ve melceli

umuglug tayaklıg mit Hoffnung und Stütze || umutlu ve dayanaklı

umuglugsuz hilflos, Hoffnungslos || çaresiz, umutsuz, ümitsiz

umugsırat- Hoffnungslos machen || umutsuzlaştırmak

umugsız → *umugsuz*

umug-sız-ın † (lies *nomug şazin[ıg]* → ¹*nom* → *şazin*) (oku: *nomug şazin[ıg]* → ¹*nom* → *şazin*)

umugsuz ohne Hoffnung, hoffnungslos || umutsuz, ümitsiz

umugsuz çigay ädsiz tavorsız hoffnungslos, arm und besitzlos₂ || umutsuz, yoksul ve malsız mülksüz₂

umugsuz erinž muḡul kal agulug yol der hoffnungslose, elende, verrückte₂ und giftige Weg || ümitsiz, zavallı, manyak₂ ve zehirli yol

umugsuz inagsız ohne Hoffnung und Zuflucht || umutsuz ve sığınaksız

*umugsuz inagsız erinç yarlıḡ *tınl(i)glarka aš yumgak bušı bergüci anatapintake* Anāthapiḡḡaka, (d. h.) der den Wesen, die ohne Hoffnung und Zuflucht und elend₂ sind, Speise-Klöße als Almosen gibt || Anāthapiḡḡaka, (yani) umutsuz, sığınaksız ve yoksul₂ canlılara yemek topaḡını sadaka olarak veren

umugsuz tayaksız ohne Hoffnung und Unterstützung || umutsuz ve dayanaksız

umun- hoffen, vertrauen (auf) || umut etmek, ümit etmek, ummak, güvenmek, inanmak

umun- inan- hoffen auf und Zuflucht nehmen zu, vertrauen₂ auf || umut etmek ve (bir şeyden) çare aramak, umut etmek ve sığınmak, ummak₂, güvenmek₂

umun- küd- hoffen und warten || umut etmek ve beklemek

umun- küsü- hoffen und wünschen || umut etmek ve arzu etmek

umunč Hoffnung, Vertrauen, Sehnsucht, Erwartung, Hoffnungs- || umut, güvence, özlem, beklenti, umut ...; Ambition || ikbal hırısı; Hochmut, Stolz || kibir, gurur

umunč aš Hoffnungs-Speise (Skt. *manaḡ-saḡcetanāhāra*) || umut yemeḡi (Skt. *manaḡ-saḡcetanāhāra*)

umunč küsüš üzäki č(a)hšap(a)t Sittlichkeit, die auf Hoffnung und Wunsch bezogen ist (Skt. *āšāstišīla*) || umut ve arzuya dayanan ahlak (Skt. *āšāstišīla*)

umunč küvānč Hochmut₂, Stolz₂ || kibir₂, gurur₂

umunčlug mit Vertrauen, vertraut, hoffnungsvoll, mit Hoffnung || inançlı, güvenli, umutlu

umunčsuz ohne Hoffnung, ohne Erwartung || umutsuz, beklentisiz

umunčsuz küsüšsüz ohne Hoffnung und Wunsch, ohne Erwartung und Wunsch || umutsuz ve isteksiz, beklentisiz ve arzusuz

umungu Hoffnung || umut

umunmaklıḡ ~ umunmak(lıḡ) zum Hoffen (gehörig), in der Zufluchtnahme bestehend || umut etmeli, sığınmalı

umunmak kertgünmäklig zum Hoffen und Glauben gehörig, des Hoffens und Glaubens || umut etmeli ve inanmalı, umma ve inanma ...

umunur- † → *umun-*

un- sich schinden, sich sehr anstrengen, eifrig sein || köle gibi çalışmak, eşek gibi çalışmak, çabalamak, gayretli olmak

un- sın- katıḡlan- sich sehr anstrengen₃ || çok gayret etmek₃

una (Interj., Diskursmarker) schau, sieh, wohlan || (ünlem, söylem ögesi) bak, gör, peki, işte

una amtı gerade jetzt || şu anda

una basa gleich danach || hemen sonra

una bo eben dieser || tam bu

una una schau, schau || bak, bak

una ... una sowohl ... als auch || hem ... ve hem de, hem ... hem

una- billigen, guthießen, zustimmen, einwilligen, einverstanden sein, zufrieden sein || razı olmak, rıza göstermek, tasvip etmek, uygun görmek, onamak, muvafakat etmek, hoşnutluk getirmek, memnun olmak

unačak(ı)ya (Diskursmarker) genau, eben, konkret || (söylem ögesi) tam, doğru, neredeyse

unačık(ı)ya → *unačak(ı)ya*

unaglıḡ gebilligt, mit Billigung, mit Einwilligung || onaylı, teyitli, tasdikli

unakaya bald, beinahe, kurz vor || yakında, hemen hemen, neredeyse, az kalsın

unan- † (Lesefehler oder alter Fehler für → *ugra-*) || (→ *ugra-* için okuma hatası ya da eski bir hata)

Unani † → *Onane*

***unat-** billigen lassen || tasvip ettirmek, kabul ettirmek

**unat- taplat-* billigen lassen₂ || tasvip ettirmek₂, kabul ettirmek₂

unayu † → *kayu*

unča n. loc. || bir yer adı

unčsız ohne Unterdrückung || baskısız

unčsuz inkompetent || beceriksiz, yetersiz, yetkisiz; unerträglich, nicht auszuhalten || çekilmez, dayanılmaz; aussichtslos || ümitsiz

unčsuz aḡduk inkompetent und dilettantisch || beceriksiz ve acemi, yetkisiz ve acemi

**unčsuz kötrünčsüz* unerträglich₂ || çekilmez₂, dayanılmaz₂

unčsuz sārınčsüz unerträglich₂ || çekilmez₂, dayanılmaz₂

unčsuz ulug tüpi unerträglich starker Wind || dayanılmaz, büyük tipi

unçsuz üç y(a)vlak yollar die unerträglichen drei schlechten Wege || dayanılmaz üç kötü yol

unşsuzı agduki yürüg inkompetente und unbrauchbare Formulierungen || yetersiz ve değersiz anlatım

unut- vergessen || unutmak

unut- içgin- vergessen und verlieren || unutmak ve kaybetmek

unut- irat- vergessen₂ || unutmak₂

unut- itdür- vergessen und verlieren, vergessen₂ || unutmak ve kaybetmek, unutmak₂

unut- tit- vergessen und aufgeben || unutmak ve terk etmek

unutı id- völlig vergessen || büsbütün unutmak

unutıp sal- vollständig vergessen || tamamen unutmak

unıtdur- vergessen lassen || unutturmak

unıtdur- itdür- vergessen lassen₂ || unutturmak₂

unıtil- vergessen werden || unutulmak

unıtil- kal- vergessen werden und übrig bleiben || unutulmak ve artakalmak

unıtmaklıg mit Vergessen, Vergessen- || unutmaklı, unutmaklı ...

unıtmaklıg tooz tuprak Staub₂ des Vergessens (Metapher) || unutmaklı tozu₂ (mecaz)

unıtmaksız ohne Vergessen || unutmamasız

unıtsalıg vergesslich || unutkan

unmada < Skt. *unmāda* eine Klasse von Dämonen, die Irrsinn verursachen || çılgınlığa sebep olan bir şeytan sınıfı (s./bk. Mo. *udmati*) (→ *unmat*)

unmat << Skt. *unmāda* eine Klasse von Dämonen, die Irrsinn verursachen || çılgınlığa sebep olan bir şeytan sınıfı (s./bk. Mo. *udmati*) (→ *unmada*)

unmaz unfähig, inkompetent || yetersiz, yeteneksiz, yetkisziz

unmaz yayı agduk inkompetent, ungeübt und dilettantisch || yetersiz, acemi ve amatör

¹**unçsuz** † (alter Fehler für → *unçsuz*) || (→ *unçsuz* için eski bir hata)

²**unçsuz** (vermutlich Var. von → *ünsüz*) || (galiba → *ünsüz*'ün bir varyantı)

unşsuz → *unçsuz*

unşuz † (alter Fehler für → *unçsuz*) || (→ *unçsuz* için eski bir hata)

unta † (lies *onta* → ¹*on*) || (oku: *onta* → ¹*on*)

Unu Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Unu Kara n. pr. (männlich) || erkek adı

unur vermögend, reich || varlıklı, zengin; vornehmer Mann || varlıklı kişi

up Reduplikationssilbe || pekiştirme hecesi
up uzun sehr lang || çok uzun, upuzun

upa † → *opa* → *opo*

upaçaru << Skt. *upacāru* n. pr. (ein Cakravartin) || bir Cakravartin'in adı

upadayarup (br) << Skt. *upadāyarūpa* abhängige Form || bağlı şekil

upadeş < TochA *upades* < Skt. *upadeśa* Belehrung, Unterweisung (auch eine von den zwölf Klassen der buddh. Literatur) || öğüt, nasihat, açıklama, öğretme, ders (Budist edebiyatın on iki türünden de biri) (vgl./krş. Mo. *upadis*) (→ *upadeśa*)

upadeśa < Skt. *upadeśa* eine von den zwölf Klassen der buddh. Literatur (Belehrung) || Budist edebiyatın on iki türünden biri (öğüt, nasihat) (→ *upadeş*)

upadeśa yörä sözlāmāk Upadeśa, (scil.)

Erklärung || Upadeśa, (yani) yorumlama

upadiraau brhaka küzädig çakira *Upadrava-Bṛhaka-Schutz-Cakra = (nicht identifizierter) Werktitel || *Upadrava-Bṛhaka koruma Cakra'sı = (tespit edilemeyen) bir metnin başlığı

upadyaye < TochB *upādhyāye* < Skt. *upādhyāya* Lehrer || öğretmen, muallim (vgl./krş. Sogd. wp'ty'y, Gāndhārī *uvajha'a-*, *upajaya*, Mo. *ubadyay*, *ubadyi-a*) (→ *upatya*)

upadyaye bahşi Lehrer₂ || öğretmen₂, muallim₂

upagupde < TochB *upagupte* < Skt. *upagupta* n. pr. (ein buddh. Lehrer) || bir Budist öğretmenin adı; n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

upaharday << Skt. *upahṛdaya* Name einer Dhāraṇī || bir Dhāraṇī'nin adı

upaharday d(ā)rmī die Upahṛdaya-Dhāraṇī || Upahṛdaya-Dhāraṇī

upahartay → *upaharday*

upakade << Skt. *upakāla* (~ *upakāta*) n. pr. (ein Yakşa-General) || bir Yakşa paşasının adı (s./bk. Mo. *ubagala* = ein Nāga-König || bir Nāga kralı)

upakar << Skt. *upakara* Nutzen, Hilfe || fayda, yardım (vgl./krş. Khotansak. *upakāra-*, *uvatāra-*, *uvagāra-*)

upakar(lıg) nutzenbringend, nützlich, hilfreich || faydalı, yardımcı

upakar asıgılg nutzenbringend₂, nützlich₂ || faydalı₂, yardımcı₂

upakarasanpadlıg (*upakarasanpad* << Skt. *upakarasampad*) mit Dienstvollkommenheit || hizmet mükemmelliğiyle

upakate → *upakade*

upakišedir << Skt. *upakṣetra* zugeordnetes Feld || siniflandırılmış tarla

upakišedir yakınlı tarıgl(a)g Upakṣetra, (d.h.) näheres Feld || Upakṣetra, (yani) yakındaki tarla

upakišidir † → *upakišedir*

upali < TochB *upāli* < Skt. *upāli* n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı

upaliparipirač sudur << Skt. *upālipariprcchā-sūtra* Werktitel || bir metnin başlığı

upali sudur << Skt. *upālisūtra* Werktitel = Skt. *Upālipariprcchā* || bir metnin başlığı = Skt. *Upālipariprcchā*

upamelapaka < Skt. *upamelāpaka* Name einer Körperregion (im Tantra) || (Tantrizm'de) bir bedensel bölgenin adı

upa-milapaka † → *upamelapaka*

upa[na aku]šal † → *upay[akau]šal*

up[a]nala < Skt. *upanala* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *ubanalī*)

upananda < Skt. *upananda* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (→ *upanande*, *upanant*, *upananta*, *upanantu*)

upanande < TochA/B *upanande* < Skt. *upananda* n. pr. (ein Nāga) || bir Nāga'nın adı; n. pr. (ein Kumbhāṇḍa) || bir Kumbhāṇḍa'nın adı; n. pr. (ein Mönch) || bir rahibin adı; ein Kessel in der Pratāpana-Hölle || Pratāpana cehennemindeki bir kazan (s./bk. Mo. *ubanandī*) (→ *upananda*, *upan(a)nt*, *upananta*, *upanantu*)

upan(a)nt << Skt. *upananda* Name eines Kessels in der Pratāpana-Hölle || Pratāpana cehennemindeki bir kazanın adı (vgl. n. pr. *upanande* in TochA/B || krş. TochA/B *upanande* = kişi adı olarak) (→ *upananda*, *upanande*, *upananta*, *upanantu*)

upananta ~ **upan(a)nta** << Skt. *upananda* Name eines Kessels in der Pratāpana-Hölle || Pratāpana cehennemindeki bir kazanın adı; n. pr. (ein Nāga) || bir Nāga'nın adı (vgl. n. pr. *upanande* in TochA/B || krş. TochA/B *upanande* = kişi adı olarak) (→ *upananda*, *upanande*, *upanant*, *upanantu*)

upanante → *upanande*

upanantu << Skt. *upananda* n. pr. (ein Nāga) || bir Nāga'nın adı (→ *upananda*, *upanande*, *upanant*, *upananta*)

upaṅ << Skt. *upāṅga* ergänzende Teilgebiete des vedischen Schrifttums || Veda edebiyatında tamamlayıcı bölümler

upapančake << Skt. *upapañcaka* eine Gruppe von fünf Mönchen || beş rahiblik grup (→ *upančik*)

upančik << Skt. *upapañcika* eine Gruppe von fünf Mönchen || beş rahiblik grup (→ *upapančake*)

upapančike << Skt. *upapañcaka* n. pr. (ein Yakṣa) || bir Yakṣa'nın adı

upap(a)tik << Skt. *upapattika* spontan entstandenes Wesen || kendiliğinden meydana gelmiş varlık (s./bk. Pāli *upapattika*)

upasanč < Sogd. *wp's'nch* < Skt. *upāsikā* (buddh.) Laienanhängerin || rahibe olmayan kadın Budist, ruhban sınıfından olmayan Budist mümine (s./bk. Khotansak. *ūvāysiā*-, Mo. *ubasanč*, *ubasanča*)

upasanč č(a)hšapatī Vorschrift für Laienanhängerinnen || rahibe olmayan kadın Budistler için kural

upasanč ešilār (buddh.) Laienanhängerin || rahibe olmayan kadın Budist

upasanč kız Laienanhängerin-Mädchen || rahibe olmayan kadın Budist kızı

upasanč kızı Laienanhängerin-Mädchen || rahibe olmayan kadın Budist kızı

upasanč sanvarī Disziplin der Laienanhängerinnen (Skt. *upāsikāsaṃvara*) || rahibe olmayan kadın Budistlerin disiplini (Skt. *upāsikāsaṃvara*)

upase < Sogd. *wp's'y* ~ *'wp's'k* ~ *wp's'k* < Skt. *upāsaka* (buddh.) Laienanhänger || rahip olmayan erkek Budist, ruhban sınıfından olmayan Budist mümin (vgl./krş. Sogd. *'wβ's'k*, TochA *wāsak*, TochB *upāsake*, Khotansak. *ūvāysaa*-, Mo. *ubasi*, *ubasu*)

upase ogulī Laienanhänger-Junge || rahip olmayan erkek Budist oğlan

upase sanvarī Disziplin der Laienanhänger (Skt. *upāsakasamvara*) || rahip olmayan erkek Budistlerin disiplini (Skt. *upāsakasamvara*)

upase upasančlar Laienanhänger und Laienanhängerinnen || rahip olmayan erkek ve kadın Budistler

upaselarnıṅ beš č(a)hšapatī die fünf Gebote der Laienanhänger || rahip olmayan erkek Budistlerin beş emri

upasene << Skt. *upasena* n. pr. (ein Kaufmannssohn) || bir tüccarın oğlunun adı

upasi † → *upase*

upasiki † → *upašiki*

upasimi † → *upašime*

upastayake (br) << Skt. *upasthāyaka* Diener, Bediensteter || hizmetçi (s./bk. TochA *upasthāyak*)

upastayake inanč Diener₂ || hizmetçi₂

upasvami << Skt. **upasvāmin* n. pr. (ein Jüngerling) || bir gencin adı

upařante << Skt. *upařānta* n. pr. (ein Schüler des Buddha Viřvabhū) || Buda Viřvabhū'nun bir öğrencisinin adı

upařanti † → *upařante*

upařate → *upořate*

upařiki << Skt. **upařikhin* n. pr. (ein Yakřa-General) || bir Yakřa pařasının adı

upařimařan << Skt. *upařmařāna* kleiner Friedhof (eine Region im tantrischen Buddh.) || küçük mezarlık (Tantrizm'de bir bölge)

upařime < TochA *upařime* < Skt. **upařima* n. pr. (ein Jüngling) || bir gencin adı

upařodane ~ **up(a)řodane** < TochA *upařodhane* < Skt. **upařodhana* n. pr. (ein Yakřa) || bir Yakřa'nın adı

upařtya < TochA *upādhya* ~ *upādhyāy* < Skt. *upādhyāya* Lehrer || öğretmen, muallim (vgl./krř. Sogd. wp'ty'y, TochB *upādhyāye*, Gāndhārī *uvajha'a-*, *upajaya*, Mo. *ubadyay*, *ubadya-a*) (→ *upadyaye*)

upařtya bahři Lehrer₂ || öğretmen₂, muallim₂

upav(e)t << Skt. *upaveda* Schriften, die zu den Nebengliedern des Veda gehören || Veda'nın yan sınıflandırmalarına ait eserler

upay[akau]řal << Skt. *upāyakauřālya* Geschicklichkeit in den Mitteln (die Lebewesen zu erretten) || (canlıları kurtarmak için) araç beceriklilięi

upay[akau]řal al altaęta u[zanmak] Upāyakauřālya, d. h. Geschicklichkeit in den Mitteln₂ (die Lebewesen zu erretten) || Upāyakauřālya, yani (canlıları kurtarmak için) araç₂ beceriklilięi

upayap(a)ramit << Skt. *upāyapāramitā* die Vollkommenheit der geschickten Mittel || yetenek aracının mükemmellięi

Upazene << Skt. *Upasena* n. pr. (männlich) || erkek adı → *upasene*

updi < Sogd. wpδ'y ~ 'wpδy < Mittelind. *uppala* (Pāli *uppala*); Skt. *utpala* blaue Seerose (*Nymphaea cyanea* bzw. *Nymphaea stellata*) || mavı su zambaęı (*Nymphaea cyanea* veya *Nymphaea stellata*); auch für ‚Lotus‘ verwendet || ‚nilüfer‘ için de kullanılmıřtır (vgl./krř. Khotansak. *upala-*, TochA *oppal*, TochB *uppāl*, *upāl*, *oppāl*, *utpāl*) (→ *utpāl*)

updi čāčāk die Seerosen-Blume || su zambaęı çiçeęi

upek (br) < Mittelind. < Skt. *upekřā* Gleichmut || soęukkanlılık, sükūnet (→ **upekř*)

upek dyan Gleichmut und Versenkung || soęukkanlılık ve meditasyon

***upekř** < TochB *upekř* < Skt. *upekřā* Gleichmut, Abgeklärtheit || soęukkanlılık, sükūnet (→ *upek*)

upentre << Skt. *upendra* n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı

upentre t(ā)ęri Gott Upendra || Upendra Tanrı

upintri † → *upentre*

upořate < TochB *upořate* < Skt. *upořadha* n. pr. (ein Cakravartin) || bir Cakravartin'in adı

upučala << Skt. *upacālā* n. pr. (eine Nonne) || bir rahibenin adı

¹upudi → *updi*

²Upudi < Sogd. Wpδ'y ~ 'Wpδy < Mittelind. *uppala* (Pāli *uppala*); Skt. *utpala* Bestandteil eines Personennamens || kiři adının bir bölümü

Upudi řila n. pr. (männlich) || erkek adı

¹ur Name eines Geschlechts || bir soy adı

ur uguřlug zum Geschlecht der Ur gehörig || Ur soylu

²Ur → *Uur*

¹ur- setzen, stellen, legen || koymak; (Diadem, Krone) aufsetzen || (tač, alın çemberi) takmak; hineinsenken || içine batırmak; auflegen || üstüne koymak; hinzufügen || eklemek, katmak; deponieren || (depoya) yatırmak; (Futter) auslegen || (yem) sermek; beladen || yüklemek; anbringen || takmak; (Gerücht) in die Welt setzen, in Umlauf bringen || (söylenti) çıkarmak, (dedikodu) dolařmak; (Überlegung) anstellen || (düşünceye) varmak; schlagen || vurmak, dövme; (mit einem Geschoss) treffen || (bir mermiyle) vurmak; werfen || atmak, fırlatmak; richten || yöneltmek, doğrultmak; (Namen) geben || (ad) vermek; (Mař) festlegen || (ölçü) tespit etmek; sich anstrengen || gayret etmek, çabalamak; (Segen) erteilen || (rahmet) vermek; (Hilfsverb) eine Handlung mit Kraft ausführen || (yardımcı fiil) bir iři kuvvetle gerçekleřtirmek

ur- közül- legen₂ || koymak₂

ur- sin- sich anstrengen₂ || gayret etmek₂, çabalamak₂

ur- yon- schlagen und zerschneiden || vurmak ve kesip parçalamak

²ur- † → ¹*or-*

²ur- † (alter Fehler für → *äviri-*) || (→ *äviri-* için eski bir hata)

uragasara < Skt. *uragasāra* eine edle Sandelholzart || asil bir sandal ağacı türü (s./bk. Mo. *uriga-sari*, *urugasari*)

urangup-pa < Tib. *rñub pa* einatmen (in der Meditation) || (meditasyonda) nefes almak

urbilvai << Skt. *urubilvā* ~ *uruvilvā* n. loc. (eine Stadt oder ein Dorf in Indien) || Hindistan'daki bir şehrin veya bir köyün adı (s./bk. Mo. *urubilu-a*) (→ *urbilvani*, *urbilvini*)

urbilvai sozak das Dorf Uruvilvā || Uruvilvā köyü

urbilvakašip < Sogd. ʾwrpyrβʾ kʾšʾypʾ < Skt. *uruvilvākāśyapa* n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı (→ *urbilbakašipe*)

urbilvani << Skt. *uruvilvā* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı (→ *urbilvai*, *urbilvini*)

urbilvini → *urbilvani*

urdun ~ **ürdün** Amboss || örs

¹urgu Sprießen || topraktan çıkma
urgu bolgu Sprießen und Werden || topraktan çıkma ve olma

²urgu Sitzmatte (?) || oturma minderi, hasırı (?)

urgur- deponieren lassen || koydurmak, saklatmak

¹uri Jüngling, junger Mann || delikanlı, oğul, genç adam (s./bk. Mo. ori)
uri bolmiš Jüngling geworden (Epitheton des Mañjuśrī = Skt. *kumārabhūta*) || genç olmuş, delikanlı olmuş (Mañjuśrī'nin lakabı = Skt. *kumārabhūta*)
uri oqlanliq mit männlichen Nachkommen || erkek evlatlı
uri ogul Sohn || oğul
uri t(ä)hri Götter-Jüngling, Götter-Sohn || tanrı oğlu, tanrı genci
uri ugušluq Der zur Jünglings-Familie (Skt. *kumārakula*) Gehörige (Buddhaname) || delikanlı soylu (Skt. *kumārakula*) (kişi) (bir Buda'nın adı)

²Uri Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

³uri † → *ori*

⁴uri † → *oni*

Uri Kunčuki n. pr. (männlich) || erkek adı

uri- † (wahrscheinlich ein alter Fehler) || (muhtemelen eski bir hata)

urila- † → *uril(a)n-*

uril(a)n- (r) einen Sohn zur Welt bringen || dünyaya bir erkek çocuk getirmek

urinč † (Fehler für → ¹*erinč*) || (→ ¹*erinč* için eski bir hata)

urısız ohne Söhne || oğlu olmayan, oğulsuz, çocuksuz

urišlem ~ **urišlim** < Syr. *ürišlem* << Sumero-Akkadisch *uru-salim* n. loc. (= Jerusalem) || bir yer adı (= Kudüs) (s./bk. Parth. *wurišlēm*, Sogd. ʾwršlm, Mo. *orislim*)

urišlim → *urišlem*

urla- † → *orla-*

urlamsın- † → *orlamsın-*

urmak Schlagen || vurma, dövme; Hinlegen, (Futter) Auslegen || koyma, (yem) serme;

Ringkampf (Skt. *sālabha*) || güreş (Skt. *sālabha*)

urna < Skt. *ūrṇā* Wollflocke, Haarwirbel (eines der zweiunddreißig Schönheitszeichen des Buddha) || kıvrık saç, saç kıvrımı (Buda'nın otuz iki Lakşaṇa'sından biri) (→ *urun*)

urju General || general; Banner || sancak (wegen Mo. *oroṅya* möglicherweise *orju* zu lesen) || (Mo. *oroṅya*'dan dolayı muhtemelen *orju* olarak okunmalı) (→ *uruṅut*)
urju učrug Banner₂ || sancak₂

ursa- † → *ugra-*

ursuk- getroffen werden || isabet ettirilmek, yaralanılmak, vurulmak
ursuk- bārtin- getroffen und verletzt werden || vurulmak ve yaralanmak
ursuk- bertin- → *ursuk- bārtin-*

ursukuš- gegeneinander geschlagen werden || karşılıklı vurulmak, dövülmek

urši † → *Lunši*

uršlšmak gemeinsames Lachen || gülüşme
uršlšmak külüšmāk gemeinsames Lachen₂ || gülüşme₂

urtur- aufladen lassen || yükletmek, vurdurmak; bauen lassen || yaptırmak

uru << Skt. *uru* n. pr. (ein Dämon) || bir şeytanın adı

urub < Arab. *rub* Viertel, ein Teil (von vier Teilen) (als Steuer) || çeyrek, (dört parçanın) bir parçası (vergi olarak)

urubilagiram << Skt. **uruvilvāgrāma* n. loc. (ein Dorf in Indien) || Hindistan'da bir köy adı (s./bk. TochA *ürbilwā*)
urubilagiram sozak das Dorf Uruvilvāgrāma || Uruvilvāgrāma köyü

urubilbakašape → *urbilbakašipe*

urubilbakašipe < TochB *urbilvākāśyape* < Skt. *uruvilvākāśyapa* n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı (→ *urbilvakašip*)

urubilvai → *urbilvai*

uručirakedu → *ručiraketu*

urudakyakšike → *urudrakše*

urudrakše << Skt. *rudrākṣa* n. pr. (ein Brahmanne) || bir Brahman'ın adı

¹urug Saat, Samen, Saatgut, (Frucht) Stein, Spross, Beere, Korn || tohum, ekin, (meyve) çekirdeğ(i), filiz, fidan, üzüm cinsinden meyve tanesi, tane; Nachkomme, Nachfahre || evlat, sonradan gelen (soy, nesil); Verwandter || akraba (s./bk. Mo. *uruy*)
urug āk- Saat säen, Samen ausstreuen || tohum saçmak, tohum ekmek
urug ävin Samenkorn₂ || tohum tanesi₂
urug kadaš Verwandter₂ || akraba₂
urug sač- Samen ausstreuen, Samen säen || tohum saçmak, tohum ekmek

urun tarıg Saat₂, Same₂ || tohum₂;
Nachkommen₂ || evlat₂, evlat ve evladın
evladı (s./bk. Mo. *uruy tariy*, *uruy tari*)
urun tarıg tıtag Same₂ und Ursache ||
tohum₂ ve sebep
urun uşık(ı) Keim-Silbe (Skt. *bījākṣara*) ||
tohum hece (Skt. *bījākṣara*)

²**Urug** Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü

³**urug** † → *oruk*

Urug Sajun n. pr. (männlich) || erkek adı

Urug Tuğmiş n. pr. (männlich) || erkek adı

urugini † → *orohini*

uruglug mit Samen, mit Nachkommen, Person
mit ... Samen (Äquivalent von Skt. °*bīja*) ||
tohumlu, evlatlı, ... tohumlu kişi (Skt. °*bīja*'nın
eş deęeri)

urugsuz ohne Samen, ohne Nachkommen ||
tohumsuz, evlatsız, çocuksuz

urugsuz bat- ohne Nachkommen sterben ||
evlat bırakmadan ölmek, evlatsız ölmek

uruguni † → *orohoni* → *orohini*

uruk Lasso, Schlinge || hayvan yakalama ipi,
halka, ilmik

uruk salmak Werfen eines Lassos || hayvan
yakalama ipi atma

urukit † → *orohit* (?)

urukş < TochB *rukāš* ~ *rukş* < Skt. *rūkṣa* un-
wirsch, rau || ters, abus, düzgün olmayan,
pürüzlü; Trockenheit (des Auges) || (gözün)
kuruluęu (s./bk. auch Khotansak. *lukṣa-*, Spät-
khotansak. *loṣa*('))

¹**urul-** gesetzt werden, gelegt werden, appli-
ziert werden || koyulmak, vurulmak, kullanı-
lmak, ilaç içirilmek

²**urul-** † (alter Fehler für → ¹*olur-*) || (→ ¹*olur-*
için eski bir hata)

urum < Neupers. *rūm* << Gr. Ῥώμη Byzanz,
Ostrom || Bizans (→ *from*)

urumant << Skt. *urumaṇḍa* (~ eigentlich meist
urumuṇḍa) n. loc. (ein Berg) || bir daęın adı

urumlug oströmisch, byzantinisch || Bisanslı
(→ *fromlug*)

urumuke << Skt. **urumukha* n. pr. (ein Dämon)
|| bir şeytanın adı

urumuki † → *urumuke*

urun < TochA *urn* < Skt. *ūrṇā* Wollflocke, Haar-
wirbel (eines der zweiunddreißig Schönheits-
zeichen des Buddha) || kıvrık saç, saç kıvrımı
(Buda'nın otuz iki Lakṣaṇa'sından biri) (s./bk.
Mo. *urun*) (→ *urna*)

urun lakṣan das Merkmal der Wollflocke
(Skt. *ūrṇālakṣaṇa*) || saç kıvrımı işareti (Skt.
ūrṇālakṣaṇa) (s./bk. Mo. *urun lakṣan*)

urun lakṣanuntakı beim Merkmal der Woll-
flocke (Skt. *ūrṇālakṣaṇa*) befindlich || saç
kıvrımı (Skt. *ūrṇālakṣaṇa*) işaretindeki
urun lakṣanlig mit dem Merkmal der Woll-
flocke (Skt. *ūrṇālakṣaṇa*) || saç kıvrımı
işaretli (Skt. *ūrṇālakṣaṇa*)

urun- einsetzen, an den Tag legen || koymak,
yerleştirmek, göstermek; (Schmuck) anlegen ||
(takı) takmak; sich schlagen || dövüşmek

urunçak Pfand, anvertrautes Gut, Depositum,
Vermächtnis || teminat, rehin, emanet, depo-
zito, vasiyet, miras (s./bk. Mo. *orunçuy*)

urunçak kod- ein Pfand hinterlegen ||
teminat koymak, teminat bırakmak

urunçak kumarı Vermächtnis₂ || vasiyet₂,
miras₂

urunçak taęin- als Pfand in Empfang neh-
men || teminat olarak teslim almak

urunçak tut- ein Pfand in Empfang nehmen
|| teminatı teslim almak

urunçak tutuz- als Pfand übergeben ||
teminat olarak emanet etmek

urunçak tutuzmak Übergabe eines Pfands ||
teminat olarak emanet etme

urunçak ur- ein Pfand hinterlegen || rehine
koymak, teminat koymak

urunçak ye- ein anvertrautes Gut verun-
treuen || emaneti zimmete geçirmek

urunçaklig ~ **urunçaklıg** zuverlässig, ver-
trauenswürdig || emin, güvenilir; mit
Vermächtnis || vasiyetli

urunçaklık Depositum, Vermächtnis || emanet,
vasiyet

urunçaklık kıl- übermitteln || iletmek, ulaş-
tırmak

urunçaksız ~ **urunçaksız** unzuverlässig ||
güvenilmez

¹**uruęu** Flagge, Banner || bayrak, sancak (s./bk.
Mo. *orungy-a*)

uruęu uçrug Flagge₂, Banner₂ || bayrak₂,
sancak₂

uruęu uçurug yadmak Ausbreiten des Ban-
ners₂ || bayraęı₂ yayma

²**Uruęu** Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü

Uruęu Tal n. pr. (männlich) || erkek adı

urugut General || general (→ *uręu*)

urupadatu < TochB *rūpadhātu* < Skt. *rūpadhātu*
n. loc. (eine kosmische Region) || kozmik bir
yer adı (s./bk. Khotansak. *rūva-dāta-*)

uruş † → ¹*uęuş*

¹**uruş-** miteinander kämpfen, sich gegenseitig
schlagen || savařmak, dövüşmek

uruş- tokıř- sich gegenseitig schlagen₂ ||
dövüşmek₂

²uruš- gemeinsam aufstellen || birlikte koymak
uruvaši << Skt. *urvaśī* n. pr. (eine Apsaras) || bir Apsaras'ın adı
Uruz < Frühneupers. Ruz n. pr. (männlich) || erkek adı
us- durstig sein || susamak
usag † → *uśak* → *uvśak*
usak † (statt *usaki* lies *ozaki* → *ozaki*) || (*usaki* yerine oku: *ozaki* → *ozaki*)
usaki † (lies *ozaki* → *ozaki*) || (oku: *ozaki* → *ozaki*)
usal † → *osal*
usalsız † → *osalsız*
usbad † → *uśpat*
usban † (vermutlich *uśp(a)t* → *uśpat* zu lesen) || (muhtemelen *uśp(a)t* → *uśpat* olarak okunabilir)
usbat † → *uśpat*
usdaçılık † → *oztaçılık*
usdul << Skt. *sthūla* grob || kaba, sert, iri
usdul yazok grobes Vergehen (Skt. *sthūlāt-yaya*) || kaba günah (Skt. *sthūlātyaya*)
usig † → *ośik* → *iśuk*
usik- → *usuk-*
¹Usiki n. pr. (männlich) || erkek adı
²Usiki † → *Osaki*
usiradu † → *nusiradu* → *nusuradu*
usik † (vermutlich Fehlleistung für → *uśik* → *uźik*) || (muhtemelen → *uśik* → *uźik* için yanlış bir okuma)
uskada Bed. unbekannt (med. Kontext) || anlamı bilinmiyor (tıbbi bağlamda)
usmak Durstigsein, Durst || susuzluk; Sehnsucht || özlem
usmak isirkāmāk āmgāk Durst und Hitze-
Qual || susuzluk ve sıcaklık eziyeti
usmak suvsamak Sehnsucht₂ || özlem₂
usmaklık mit Durst, Durst ... || susuzluklu, susuzluk ...
Usuk † (lies *uzun* → ¹*uzun*) || (oku: *uzun* → ¹*uzun*)
usuk- durstig sein, ausgedörrt sein || susamış olmak
usum † (lies *ugum* → ¹*u-*) || (oku: *ugum* → ¹*u-*)
usuri † → *asure*
usuš- † → *osuš-*
usuz schlaflos || uykusuz
usuz kücsüz schlaflos und kraftlos || uykusuz ve güçsüz
uś † → ¹*noś*
uś- † → *os-*
uśa- zerrieben werden || ufalanmak
uśak → *uvśak*
Uśaka † → *Uśana*
uśakçı Indikation, Anzeichen || alamet, işaret

uśal- zerkleinert werden, zerrieben werden || kıyılmak, öğütülmek
Uśana < Syr. *Ūśānā* n. pr. (männlich) || erkek adı (→ *Uśina*)
Uśane Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
uśar n. loc. (eine Stadt in Zentralasien) = das heutige Taş-Kurgan || Orta Asya'da bir şehrin adı = bugünkü Taş Kurgan
uśar balık die Stadt Taş-Kurgan || Taş Kurgan şehri
uśat- → *uvśat-*
uśik → ¹*uźik*
uśiklayu wie der Buchstabe ... || ... harfi gibi
uśiklig → *uźiklig*
Uśina → *Uśana*
uśir < TochB *uśir* < Skt. *uśira* Andropogon (*Chrysopogon zizanioides*, *Vetiveria zizanioides*, *Andropogon muricatus*, *Andropogon squarrosus*, Linn.) || vetiver (*Chrysopogon zizanioides*, *Vetiveria zizanioides*, *Andropogon muricatus*, *Andropogon squarrosus*, Linn.) (s./bk. Mo. *uśira*) (→ *uśira*)
uśir ot Uśira-Heilkraut, Uśira-Gras || vetiver şifalı otu, Uśira otu
uśira < Skt. *uśira* Andropogon (*Chrysopogon zizanioides*, *Vetiveria zizanioides*, *Andropogon muricatus*, *Andropogon squarrosus*, Linn.) || vetiver (*Chrysopogon zizanioides*, *Vetiveria zizanioides*, *Andropogon muricatus*, *Andropogon squarrosus*, Linn.) (s./bk. Mo. *uśira*) (→ *uśir*)
uśira uśir Andropogon₂ || vetiver₂
uśmagat << Skt. *uśmagata* ‚warm geworden‘, Hitze (erste Stufe der Nirvedhabhāgīyas) || ‚sıcak olmuş‘, ısı, sıcaklık (Nirvedhabhāgīyaların ilk aşaması)
uśnir < TochA/B *uśnir* < Skt. *uśnīṣa* Auswuchs auf dem Kopf des Buddha (eines der zwei- und drei- bis Schönheitszeichen des Buddha) || Buda'nın kafasındaki bir hörgüç (Buda'nın otuz iki güzellik işaretinden biri) (vgl./krş. Sogd. wśn'yś, Khotansak. *uśnīra*, Mo. *uśnir*)
uśnir kōrmāk Uśnīṣa-Schau (Name einer Meditation) || Uśnīṣa muayenesi (bir meditations adı)
uśnir lakšan << Skt. *uśnīśalakṣaṇa* das Merkmal des Auswuchses auf dem Kopf (eines Buddha) || (bir Buda'nın) kafasındaki hörgüç işareti
uśnir lakšanlag → *uśnir lakšanlig*
uśnir lakšanlig mit dem Uśnīśalakṣaṇa || Uśnīśalakṣaṇa'lı
uśnirlag → *uśnirlig*
uśnirlig mit Uśnīṣa || Uśnīṣa'lı
uśniśaviçay << Skt. *uśnīśavijaya* Werkittel || bir metnin başlığı (→ *uśniśaviçaya*)

uṣṇīṣavičaya < Skt. *uṣṇīṣavijayā* Werktitel || bir metnin başlığı (→ *uṣṇīṣavičay*)

uṣṇīṣavimali-amogapaśmāričiviti < Skt. **uṣṇīṣavimalāmoghapaśmāričivīdhi* Werktitel || bir metnin başlığı

uṣpat ~ **uṣp(a)t** Name einer Droge || bir ilaç adı

uṣtmah < Sogd. *wṣtm'x* Paradies || cennet

uṣtmahtaki im Paradies befindlich || cennet-teki

uṣtmahtaki freṣtilār die im Paradies befindlichen Engel || cennetteki melekler

¹ut- besiegen, übertreffen, überwinden, besser sein, siegreich sein || yenmek, daha üstün olmak, galip gelmek, daha iyi olmak, galip olmak, kazanmak

ut- adak asra kıl- unterwerfen₂, besiegen₂ || mağlup etmek₂, yenmek₂

ut- yavaltur- besiegen und bezähmen || yenmek ve itaat altına almak

ut- yeğād- besiegen₂, übertreffen₂, besser sein₂ || yenmek₂, galip gelmek₂, daha üstün olmak₂, daha iyi olmak₂

utmiṣ utsukmiṣ Siegen und Besiegtwerden || yenme ve yenilme

²uṭ- † (aus altem Fehler *ud-* † verschlimmbessert; → ¹*id-*) || (eski hata *ud-* † için yanlış bir düzeltme önerisi; → ¹*id-*)

utakaparasat → *utakaprasat*

utakaprasat < Skt. *udakaprasāda* Name eines Edelsteins, der trübes Wasser klärt || bulanık suyu temizleyen bir mücevherin adı (s./bk. Pāli *udakappasādaka*)

utangan † → *otagan*

utar † → *udare* → *utare*

utarabadrapat < Skt. *uttarabhādrapadā* Name des sechszwanzigsten Mondhauses (γ Pegasi + α Andromedae) || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği yirmi altıncı istasyonun adı (γ Pegasi + α Andromedae) (s./bk. Mo. *utirabadirabad*, *udaribadirabad*)

utaragaur(u)p ~ **ut(a)ragaurup** < TochA *uttagaurap* < Skt. *uttarakaurava* (zu Skt. *uttarakuru*) der nördliche Kontinent || kuzey kıta (s./bk. Sogd. *'wtrkwr*)

utaragurup → *utaragaur(u)p*

ut(a)rakauruk † → *ut(a)ragaurup*

ut(a)rakurup † → *ut(a)ragurup* → *ut(a)ragaurup*

ut(a)rapat < Skt. *uttarāpatha* Name einer Region im Nordwesten Indiens || Hindistan'ın kuzeybatısındaki bir bölgenin adı (s./bk. auch Khotansak. *uttarāvātā-*)

ut(a)rap[urv] † → *ut(a)rapat*

ut(a)raśadi < Skt. *uttarāśādhā* Name des einundzwanzigsten Mondhauses (ζ, σ Sagittarii) || Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği

yirmi birinci istasyonun adı (ζ, σ Sagittarii) (→ *ud(a)raśat*)

utare < TochA/B *uttare* < Skt. *uttara* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı; n. pr. (ein Schüler des Buddha Viśvabhū) || Viśvabhū adlı Buda'nın bir öğrencisinin adı; n. pr. (ein Schüler des Buddha Krakucchanda) || Krakucchanda adlı Buda'nın bir öğrencisinin adı; n. pr. (ein Schüler des Buddha Kanakamuni) || Kanakamuni adlı Buda'nın bir öğrencisinin adı; n. pr. (ein Brahmanen-Junge) || bir Brahman gencinin adı; n. pr. (ein Mönch) || bir rahibin adı; n. pr. (ein Arhat) || bir Arhat'ın adı

¹utari << Skt. *uttarā* n. pr. (Mutter des Buddha Viśvabhū) || Buda Viśvabhū'nun annesinin adı (s./bk. Mo. *utari*)

²utari † → *utare*

utayi << Skt. *udāyin* n. pr. (ein Schüler) || bir öğrencinin adı

utdači Sieger || galip

utdačilar ūni die Stimme der Sieger || galiplerin sesi

utgurak † → *odgurak*

utin † (alter Fehler für → *utun*) || (→ *utun* için eski bir hata)

utičit † (vermutlich alter Fehler für → *adičit*) || (tahminen → *adičit* için eski bir hata)

utitaśiri << Skt. **uditaśrī* n. pr. (ein König) || bir hükümdarın adı

utitaśiri bāg Fürst Udiataśrī || Kral Udiataśrī

utkadi † → *utpadi*

utkarš << Skt. *utkarṣa* Ansteigen || çoğalma, yükselme

utlı Frucht, Resultat, Ergebnis || meyve, sonuç, netice; Dank, Dankbarkeit || teşekkür, şükran; Lohn, Belohnung || ödül, karşılık; Gewinn, Vorteil || kazanç, kâr, çıkar, yarar; Großmut || cömertlik

utlı ätöz Resultatskörper (Skt. *saṃbhogakāya*, *vipākakāya*) || sonuç bedeni (Skt. *saṃbhogakāya*, *vipākakāya*)

utlı sävinč Dankbarkeit₂ || şükran₂, minnettarlık₂

utlı sävinč bil- dankbar₂ sein || hayır duası₂ etmek, minnettar₂ olmak

utlı sävinč bilmāk Dankbar₂sein || hayır duası₂ etme, minnettar₂ olma

utlı sävinč tągür- (seine) Dankbarkeit₂ bezeigen || minnettarlığ(ını)₂ göstermek

utlı tüš Frucht₂, Resultat₂, Ergebnis₂ || meyve₂, sonuç₂, netice₂

utlı yankı Dankbarkeit₂ || şükran₂

utlı yantut Dankbarkeit₂ || şükran₂

utlılıg mit Frucht, mit Resultat, Dankbarkeits- || meyveli, sonuçlu, minnettarlık ...

uthlġ ädgü die Tugend der Dankbarkeit ||
minnettarlık erdemi

uthlġ köyülgü dankbar || minnettar

uthlġ yankılıg Dankbarkeits₂ || minnettarlık₂ ...

uthlisiz undankbar || nankör; Undankbarkeit ||
nankörlük

uthlisiz bolmak Undankbarsein || nankör
olma

uthlisiz kişi undankbare Person || nankör kişi

uthlisiz sävinčsiz undankbar₂ || nankör₂

uthlisiz törösüz kıl- sich undankbar und un-
artig betragen || nankör ve edepsiz
davranmak

utmad << Skt. *utmāda* ~ *unmāda* Irrsinn, Ek-
phronie || çılgınlık, delilik, mecnunluk; Dämon,
der Irrsinn verursacht || çılgınlığa sebep olan
bir şeytan (→ *utmada*, *utmade*)

utmada < Skt. *utmāda* ~ *unmāda* Irrsinn, Ek-
phronie || çılgınlık, delilik, mecnunluk; Dämon,
der Irrsinn verursacht || çılgınlığa sebep olan
bir şeytan (→ *utmad*, *utmade*)

utmade << Skt. *utmāda* ~ *unmāda* Irrsinn, Ek-
phronie || çılgınlık, delilik, mecnunluk; Dämon,
der Irrsinn verursacht || çılgınlığa sebep olan
bir şeytan (s./bk. Mo. *utmadi*) (→ *utmad*,
utmada)

utmak Siegen, Siegreichsein, Sieg || yenme,
galip olma, zafer, galebe, galibiyet

utmak utskmak Siegen und Besiegtwerden,
Sieg und Niederlage || yenme ve yenilme,
zafer ve yenilgi

utmak yavalmak Siegreichsein und Be-
ruhigtsein || yenme ve sakinleşmiş olma

utmak yegädmäk Siegreichsein₂, Siegen₂ ||
galip olma₂, galip olma₂, galibiyet₂

utmak(lig) mit Sieg, siegreich || başarılı, galip,
zaferli

utmak yegädmäklig küvrüg die Trommel des
Sieges₂ (Metapher) || galibiyetin₂ davulu
(mecaz)

Utman < Ar. *Utmān* n. pr. (männlich) || erkek
adı

utmat → *unmat*

¹**utmiš** Sieger (Skt. *jina*) || galip (Skt. *jina*);
siegreich || galip, muzaffer

²**Utmiš** n. pr. (männlich) || erkek adı;
Bestandteil von Personennamen || kişi adının
bir bölümü

Utmiš Hw(e)št(a)r n. pr. (männlich) || erkek
adı

Utmiš Inanč Totok n. pr. (männlich) || erkek
adı

Utmiš Kulutı Bäg Turmiš Tutuġ n. pr.
(männlich) || erkek adı

Utmiš Ogul n. pr. (männlich) || erkek adı

utpad << Skt. *utpāda* Hervorkommen, Ent-
stehung || ortaya çıkma, oluşma, teşekkül

utpad tiltaġı Entstehungs-Ursache (Skt. *ut-
pādahetu*) || oluşma sebebi (Skt. *utpādahetu*)

utpadi < TochB *utpatti* < Skt. *utpatti* Hervor-
kommen, Entstehung || ortaya çıkma, oluşma,
teşekkül (→ *utpatti*)

utpadi tiltaġı Entstehungs-Ursache || oluş-
ma sebebi

utpal < TochB *utpāl* < Skt. *utpala* eine Lotusart
|| bir nilüfer türü (s./bk. Khotansak. *upala-*,
TochB *uppāl*, *upāl*, *oppāl*, Mo. *udbal* ~ *udbala*)
(→ *updi*)

utpal lenhwa Utpala-Lotus || Utpala nilüferi

utpal öġlüg in der Farbe des Utpala-(Lotus)

|| Utpala (nilüferi) renkli

utpalabuti << Skt. *utpalabhūti* n. pr. (ein
Śreṣṭhin) || bir Śreṣṭhin'in adı

Utpalaširi << Skt. **Utpalaśrī* n. pr. (männlich) ||
erkek adı; Bestandteil von Personennamen ||
kişi adının bir bölümü

utpalav(a)rni << Skt. *utpalavarṇā* n. pr. (eine
Nonne und Hauptschülerin des Buddha) || Bu-
da'nın en önemli öğrencisinin ve rahibesinin
adı (s./bk. TochB *uppalavarṇa*)

utpatti (br) < TochB *utpatti* < Skt. *utpatti* Ent-
stehung || oluşma, oluşum, teşekkül (→ *utpadi*)

utra † → *otra*

utrabuturapad → *udrabatrapat*

utrake < TochA *udrake* < Skt. *udraka* n. pr. (ein
Seher; einer der Lehrer des Śākyamuni vor
dessen Erleuchtung) || bir kâhinin adı (Śākyamuni'nin
aydınlanmasından önceki öğret-
menlerinden biri)

utrāyane < TochA *udrāyane* < Skt. *udrāyaṇa* n.
pr. (ein König; Sohn des Königs Siṃha) || bir
kralın adı (Siṃha kralının oğlu)

utrin- → *utrun-*

¹**utru** nach, zu, gegen, entgegen, gegenüber || -
... -ya doğru, karşı, karşısına; gerade erst,
gerade eben || demin; (mit *-mišča*) gleich,
nachdem ... || (*-mišča*'yle) hemen, derhâl, ...
sonra

utru bar- entgegengehen, entgegenfließen,
sich wenden (gegen) || karşılamaya gitmek,
karşılamaya akmak, yürüyerek karşılamak
utru ... birlä kurz ... nachdem, gleich ...
nachdem || ... biraz sonra, ... hemen sonra
utru käl- entgegenkommen || karşılamaya
gelmek

utru kälmək Zusammenkommen (Name
eines chin. Hexagramms) || buluşma (bir
Çin heksagramının adı)

utru sekrit- ... entgegen in Bewegung setzen
|| ...-ya doğru harekete geçirmek

utru sokuš- beğenmen || rastlamak

utru sözlä- erwidern, widersprechen || cevap vermek, itiraz etmek
utru tur- entgegenstehen || aykırı düşmek, muhalefet etmek
utru tuş- begegnen, treffen (auf), stoßen (auf) || rastlamak, buluşmak, karşılaşmak
utru tut- hinhalten, entgegenhalten || uzatmak
utru ... utru sobald ... sogleich || ... (yap)ar (yap)maz ... derhâl
utru ün- (j-m) entgegengehen, (j-n) willkommen heißen || (birisini) karşılamaya gitmek, hoş geldine gitmek; sich erheben || ayağa kalkmak
utru yoriyu käl- entgegnen₂ || karşılamaya gelmek₂
uturu bar- → *utru bar-*
uturu käl- → *utru käl-*
uturu tur- → *utru tur-*
uturu ün- → *utru ün-*
²**utru** † (alter Fehler für → ¹ötrü) || (→ ¹ötrü için eski bir hata)
utrumuke << Skt. **rudramukha* n. pr. (ein Brahmane) || bir Brahman'ın adı
utrun- sich widersetzen || karşı durmak, direnmek; begegnen || muhalefet etmek
utrin- *turuş-* sich widersetzen₂ || karşı durmak₂, direnmek₂
utrun- *öçäs-* sich widersetzen und kämpfen || karşı durmak ve savaşmak
utrunmak Widersetzlichkeit, Widerspenstigkeit (auch für Skt. *Ānantarya-Vergehen*) || itaatsizlik, muhalefet etme, söz dinlemezlik, inatçılık (Skt. *Ānantarya* günahları için de)
utrunuk gegenüber || karşısında
utrusinta gegenüber (von ...) || ... karşısında
utrusinta käl- j-m entgegengehen || karşılamaya gitmek, yürüyerek karşılamak
utruş- einander bekämpfen || birbiriyle savaşmak, mücadele etmek
utsad << Skt. *utsada* Nebenhölle || yan cehennem
utsad tamu Nebenhölle || yan cehennem
utsat → *utsad*
utsız † → *utunčsuz*
utsuk- besiegt werden, sich geschlagen geben || yenilmek, kaybetmek, mağlup olmak
utsukdaçı Besiegter || yenilen, mağlup
utsukdaçılar tını der Atem der Besiegten || yenilenlerin nefesi
utsukmak Besiegtwerden, Niederlage (auch Äquivalent von Skt. *parājaya*) || yenilgi, mağlubiyet (Skt. *parājaya*'nın da eş değeri)
utsukmaksız unbesiegbar || yenilmez
utsukmaksız kıl- unbesiegbar machen || yenilmez yapmak

utumpar → *udumpar*

utun schamlos, verkommen, unedel, abstoßend, widerlich || utanmaz, edepsiz, bozulmuş, soylu olmayan, adi, tiksindirici; böse || kötü; Abgeschmacktheit, Unedles (Äquivalent von Skt. *anārya*) || tatsızlık, yavanlık, adi (bir şey) (Skt. *anārya*'nın eş değeri)

utun savlıg mit schamlosen Worten || utanmaz sözlü

utun törö das abstoßende Gesetz || tiksindirici kanun

utun yavız schamlos₂, schamlos und böse || utanmaz₂, utanmaz ve fena; Abgeschmacktheit und Bosheit || tatsızlık ve kötülük, yavanlık ve kötülük

utun yavlak verkommen₂ || bozulmuş₂

utunčsuz unbesiegbar, unüberwindlich || yenilmez, aşılamaz; Name einer Dhāraṇī || bir Dhāraṇī'nin adı; Unbesiegbarer || yenilmez kişi

utunčsuz küçlüg unbesiegbar und stark || yenilmez ve güçlü

utunčsuz täprānčsiz unbesiegbar und unerschütterlich || yenilmez ve sarsılmaz

utunčsuz yegädinčsiz Unbesiegbarer₂ (Skt. *Durjaya* = *Buddhaname*) || yenilmez kişi₂ (Skt. *Durjaya* = bir *Buda*'nın adı)

uturu → *utru*

uturukı zugewandt || (... -ya) dönük

utusinta † (alter Fehler für → *utrusinta*) || (→ *utrusinta* için eski bir hata)

utut Beamter (?) || memur (?)

utuz- aufgeben, verlieren, besiegt werden || terk etmek, vazgeçmek, kaybetmek, yenilmek, sırtı yere gelmek

utuzmak Verlieren || kaybetme

utuzmaksız unbesiegbar || mağlup edilemez

utuzmaksız bilgä biliglig katıg ya der feste Bogen der unbesiegbaren Weisheit (Metapher) || mağlup edilemez bilginin katı yayı (meczaz)

utvişay << Skt. *uḍavişaya* (?) n. loc. (ein Land in Indien) = das heutige Orissa (Odisha) || Hindistan'da bir ülke adı = bugünkü Orissa (Odisha)

utvişay uluş das Land Orissa || Orissa ülkesi

¹**uu** < Chin. 戊 *wu* (Spätmittelchin. *məw*, *Yuan vu*) der fünfte der zehn himmlischen Stämme || on gök dizisinin beşinci halkası

vuu şipkanlıg zum himmlischen Stamm *Wu* gehörend || *Wu* gök soylu

²**uu** → *u*

³**uu** → ²*buu*

⁴**uu** < Chin. 于 *yu* (Spätmittelchin. *yā*) ein Sippenname || bir soyadı

uu baglıg zur Familie Yu gehörig || Yu ailesine ait

⁵**Uu** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

¹**uuč** → *uč*

²**uuč** † → *ööč* → *öč*

uučlug → *učlug*

uučsuz → *učsuz*

uudi- → *udi-*

uul → *ul*

uulındaki auf der Fußsohle von ... befindlich || ... ayak tabanındaki

uulsuz → *ulsuz*

uulyan eine Gemüseart || bir sebze türü

uuntuçi Bettler || dilenci

uuntuçi koltguçi Bettler₂ || dilenci₂

¹**uur** < Mo. *uur* Grube || çukur

²**Uur** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Uur Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı

uuşoli † → *wusole*

uut † → ¹*oot*

uu-tao-čön-lün-waj † → *uu-tao-čüen-lün-waj*

uu-tau-čüen-lün-waj < Chin. 五道轉輪王 *wu dao zhuan lun wang* (Spätmittelchin. *ɲuǎʹ tʰiawʹ tryanʹ lyn waj*) der König, der das Rad der Wiedergeburt in den fünf Existenzen dreht = König des zehnten Hofes (der zehn Könige) || beş varlık şeklinde yeniden doğumun tekerleğini çeviren hükümdar = (on hükümdarın) onuncu sarayın hükümdarı

Uu-Tem < Chin. 无念 *wu nian* (Spätmittelchin. *vuǎ niamʹ*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

uuza- → *uza-*

uv → *u*

uv- zerquetschen || ezmek

uvat- † (vermutlich eine Fehlesung) || (muhtemelen hatalı bir okuma)

uvsuz † → *uvşak*

uvşak zierlich, fein || ince, narin; klein, jung || küçük, genç; (Stimme) leise || (ses) alçak, yavaş; gering || ufak, az; Späne || yonga, talaş; Splitter (*uşak* auch Äquivalent von Skt. *śakala*) || parça (*uşak* Skt. *śakala*'nın da eş değeri) (s./bk. Mo. *uşay*)

ufşak kılmçlıg mit geringen Taten || ufak işli

uşak kiçig klein₂ || küçük₂

uşak kurtk(t)ya kleiner Wurm || küçük kurt, kurtçuk

uşak nizvanilar die geringen Befleckungen (Skt. *upakleśa*) || ufak lekelemeler (Skt. *upakleśa*)

uşak oğlan junger Knabe || küçük oğlan, küçük erkek çocuk

uşak togra- klein zerstückeln, kleinschneiden || parçalamak, küçük küçük doğramak

uvşak tavşak (Stimme) leise₂ || (ses) alçak₂, yavaş₂

uvşan- zerbrechen (intr.), zerrieben werden || kırılmak, ufalanmak

uvşat- zermahlen, zerkleinern, zerstoßen, zerbrechen || (değirmende) öğütmek, küçük küçük parçalara ayırmak, ezmek, kırmak

uşat- sı- zerkleinern und zerbrechen || küçük küçük parçalara ayırmak ve kırmak

uvşat- yemir- zerstoßen und zum Einsturz bringen || ezmek ve kırmak

uvşat-yokadur- zerbrechen und vernichten || kırmak ve yok etmek

uvtan- sich schämen || utanmak

¹**uvut** Scham (Skt. *hrī*) || utanç (Skt. *hrī*)

uvut bol- sich schämen || utanmak

uvut iyat Scham₂ || utanç₂

uvut iyat içgün- die Scham₂, ablegen || utanç₁, bırakmak, utançtan₂ vazgeçmek

uvut iyat kırtışlıg Der mit dem schamhaften₂ Antlitz (Skt. *Hrīvakra* = Buddhaname) || utangaç₂ çehrelî (Skt. *Hrīvakra* = bir Buda'nın adı)

uvut iyat köjül Scham und Demut || utanç ve huşu

uvut iyat sakınç Scham und Bescheidenheit || utanç ve alçak göntüllülük

uvut içi innere Genitalien || iç üreme organları, üreme organları içi

uvut yeri Genitalien, Penis || üreme organları, erkeklik organı

uvut yini Schamteil, Penis || edep yeri, erkeklik organı

uvutka tüşür- in Schande stürzen || utanca düşürmek

²**uvut** † → *yinçi*

uvutlug schamhaft (auch Äquivalent von Skt. *lajjin*), beschämt || çekingen (Skt. *lajjin*'in de eş değeri), mahcup, utangaç, edepli, terbiyeli

uvutlug iyatlıg schamhaft₂, beschämt₂ || çekingen₂, mahcup₂, utangaç₂, edepli₂, terbiyeli₂

uvutlug iyatlıg bol- beschämt₂ sein || utanmak₂, utangaç₂ olmak

uvutlug iyatlıg köjül Schamhaftigkeit₂ || utangaçlık₂

uvutluk Scham || utanç

uvutmaksız † (lies *uyadımsız* → *uyadmaksız*) || (oku: *uyadımsız* → *uyadmaksız*)

uvutsuz schamlos || utanmaz, edepsiz; sexuell || cinsel; sexuelle Begierde || cinsel istek; Schamloser || utanmaz kişi

uvutsuz bilig Schamlosigkeit, sexuelle Begierde, Geilheit, Lüsternheit || utanmazlık, cinsel istek, şehvetperestlik
uvutsuz bilig sür- geil sein, Geschlechtsverkehr haben || şehvetli olmak, cinsel ilişkiye girmek
uvutsuz biliglig schamlos || utanmaz, edepsiz
uvutsuz iyatsız schamlos₂ || utanmaz₂, edepsiz₂
uvutsuz iş schamlose (sexuelle) Handlung || utanmaz (cinsellikle ilgili) iş
uvutsuz işig sür- sexuelle Handlungen begehen || cinsel ilişkide bulunmak
uvutsuz yäk (m) Dämon der Schamlosigkeit || utanmazlık şeytanı
uvutsuz yäklär entöki ädgu nom (m) schönes Buch über den Abstieg der schamlosen Dämonen (Werk- oder Kapiteltitel) || utanmaz şeytanların inisi üzerine güzel kitap (bir metnin veya bölümün adı)

uy † → *oy*

uy kuş → *yuy kuş*

uy- † → ¹oy-

uya (eventuell < Chin. 窩 *wo*, Spätmittelchin. *ŷua*) Nest, Hort, Tierbau, Höhle (eines Raubtiers), Stätte || *yuva*, sığınak, (bir yırtıcı hayvanın) in(i), yer; Geschwister || kardeş

uya- beschämt werden || utanırılmak

uyad- sich schämen || utanmak

uyad- ayın- sich schämen₂ || utanmak₂

uyad- äymän- sich schämen und ängstlich sein || utanmak ve korkmak

uyad- sıkıl- sich schämen₂, sich schämen und sich unwohl fühlen || utanmak₂, utanmak ve fena olmak

uyad- utsuk- sich schämen und sich ergeben || utanmak ve teslim olmak

uyadmak ~ uy(a)dmak Scham || utanma, utanç
uyadmak sıkılmak Scham und Empfinden von Unbehagen || utanma ve sıkıntı hissi

uyadmaklig mit Scham || utanması olan, utanan, utançlı

uyadmaksız schamlos || utanmaz

uyadmaksız kalın yüz ein schamloses, freches Gesicht || utanmaz ve arsız yüz

uyak- (Himmelskörper, Sterne) untergehen, verlöschen || (gök cismi, yıldız) batmak, sönmek, kaymak

uyakur herabfallend, untergehend || düşen, batan, kayan

uyakur yultuz Sternschnuppe || akanyıldız, yıldız kayması

uyal- † → *üväl-*

uyala- nisten || *yuva* yapmak

uyalıg mit Nest, Nest ..., mit Unterschlupf || *yuvalı*, *yuva* ..., sığınaklı

uyalık † → *uyalıg*

uyasıntakı in seinem Nest befindlich || *yuvasındaki*

uyat → *iyat*

uyatlıg → *iyatlıg*

uyatmaglıg † → *uyadmaklıg*

uyaz † (lies → *käväl* (?)) || (oku: → *käväl* (?))

uygur Uigure(n), uigurisch || Uygur(lar), Uygur

uygur eli Uiguren, uigurische Bevölkerung || Uygurlar, Uygur halkı

uygur elilig Einwohner des Uigurenlandes || Uygurlu, Uygur ülkesinin halkı

uygur han(i) der uigurische Xan || Uygur hanı

uygur tili Uigurisch, Altuigurisch || Uygurca, Eski Uygurca

uygur türk tili Uigurisch, Altuigurisch || Uygurca, Eski Uygurca

uygurça Uigurisch, Altuigurisch (Sprache) || Uygurca, Eski Uygurca (dil)

uyırkan- † → *oyırkan-*

uyma Wolle || *yün*

uyma yalması Wollregenmantel || *yün yağmurluk*

uynat- † (alter Fehler für → **unat-*) || (→ **unat-* için eski bir hata)

uyok Filzschuh, Strumpf || *keçeden ayakkabı, çorap*

uyok çaruk Filzschuh und Stiefel || *keçeden ayakkabı ve çarık*

uyoklug Schuh- || *ayakkabı ...*

uyoklug kidiz Filz zur Herstellung eines Schuhs || *ayakkabı keçesi*

uyuglug † → *oyuglug*

uyuk † → *uyok*

uyulat- † (möglicherweise alter Fehler für *üdrül-*) || (tahminen → *üdrül-* için eski bir hata)

¹**uyur** mächtig, fähig || *güçlü, kudretli, yetenekli; Fähriger, Mächtiger* || *yetenekli kişi, güçlü kişi*

²**uyur** → ¹*üyür*

¹**uz** geschickt || *becerikli, kabiliyetli; passend* || *uygun; leicht* || *hafif; gut, trefflich* || *iyi, çok iyi, fevkalade; ordentlich, potent* || *düzenli, nüfuslu, güçlü; meisterhaft* || *usta; völlig, voll* || *tam, bütünüyle, tamamen; wohlgestaltet, prächtig, gefällig* || *iyi biçimli, görkemli, hoş; korrekt, richtig, zutreffend, zulässig, recht* || *doğru, dürüst, kusursuz, hatasız, isabetli, caiz, yerinde olan; wohl-, in rechter Weise* || *iyi ..., iyice, doğru şekilde; Geschick, Können* || *yetenek, kabiliyet; Handwerker (auch Entsprechung von Skt. *vaiśya*)* || *zanaatçı, zanaat-*

kâr (Skt. *vaiśya*'nın da eş değeri); Śūdra || Śūdra; Spezialist, Meister || mütehassis, uzman, usta; Vortreffliches, Herausragendes || fevkalade bir şey, mükemmel bir şey; Passendes || uygun bir şey

uz *acılmış çâçâklig šal söğütlâr eligi hanı* König₂ der Śāla-Bäume mit voll erblühten Blüten (Skt. Sapuṣpaśālendrarāja = Buddhaname) || tamamen açılmış çiçekli Śāla ağaçlarının hükümdarı₂ (Skt. Sapuṣpaśālendrarāja = bir Buda'nın adı)

uz *al çāviš* geschicktes Mittel₂ (Skt. *upāyaukaśalya*) || becerikli araç₂ (Skt. *upāyaukaśalya*)

uz *amrılmış* Der Wohlberuhigte (Skt. Suśānta = Buddhaname) || iyi huzur bulmuş (kişi) (Skt. Suśānta = bir Buda'nın adı)

uz *bādizîlâr* geschickte Maler || becerikli ressamlar

uz *iş* Handwerk || zanaat, el işi

uz *kultur-* (Essen) richtig zubereiten lassen || düzgün (yemek) yaptırmak

uz *kişi* Handwerker || zanaatçı

uz *körklüg* von prächtigem Äußeren || görkemli dış görünüşlü

uz *körür t(â)ḡri yeri* der Himmel ‚Trefflich blickend‘ (Skt. *sudṛśa*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) ‚fevkalade gören‘ gök (Skt. *sudṛśa*)

uz *közünür t(â)ḡri yeri* der Himmel ‚Trefflich erscheinend‘ (Skt. *sudarśana*) (in der buddh. Kosmologie) || kozmolojide) ‚fevkalade görünen‘ (Skt. *sudarśana*) gök

uz *maḡlıg* Der mit passendem Gang (Skt. Sukrama = Buddhaname) || uygun gidişli (Skt. Sukrama = bir Buda'nın adı)

uz *oḡay* gut und leicht || iyi ve kolay

uz *ornanmış* Der gut etabliert ist (Skt. Sūsthita = Buddhaname) || iyi yerleşmiş (kişi) (Skt. Sūsthita = bir Buda'nın adı)

uz *öçmiş amrılmış* Der in rechter Weise erloschen und beruhigt ist (Skt. Suśīta(la) = Buddhaname) || doğru şekilde sönmüş ve rahatlamış (Skt. Suśīta(la) = bir Buda'nın adı)

uz *savlarig körgit-* geschickte Worte hervorbringen || ustaca sözleri ortaya koymak
uz *takşutlug taloylar* Ozeane der trefflichen Dichtung (Metapher) || olağanüstü şiir okyanusları (mecaz)

uz *t(â)ḡri* der geschickte Gott, der göttliche Baumeister (Skt. *viśvakarma*) || becerikli tanrı, tanrısal mimar (Skt. *viśvakarma*); auch für Skt. Lakṣma || Skt. Lakṣma için de
uz *t(â)ḡrisi* → uz *t(â)ḡri*

uz *ugur* passende Gelegenheit, günstiger Zeitpunkt || uygun fırsat, uygun zaman, uygun an

uz *ugurlug* bei passender Gelegenheit || uygun bir fırsatta, uygun fırsatlı

uz *uzagut* Handwerker₂, Spezialist₂, Meister₂ || zanaatçı₂, zanaatkâr₂, uzman₂, usta₂

uz *uzagut bahşi* Meister₃ || usta₃

uz *uzanmak* Geschicklichkeit₂ || beceri₂, hüner₂

uz *yaraşi* passend₂, angemessen₂ || uygun₂

uz *yorıdaçı maḡdaçı* Der geschickt voranschreitet₂ (Buddhaname) || becerikli ilerleyen₂ (kişi) (bir Buda'nın adı)

uz *yörüglârin etiglig alp şloklüg bölök* die Abteilung (Skt. *aḡga*) ‚ausgestattet mit passenden Deutungen und schwierigen Versen‘ (Skt. *gāthā*) || ‚uygun tefsirlerle ve zor mısralarla donanmış‘ (Skt. *gāthā*) bölüm (Skt. *aḡga*)

uz *ın al-* (aus einer Schrift) das Passende herausnehmen || (bir yazıdan) uygun olanı almak

uz *ınçâk(ı)ya* gemäß ihrem Geschick, gemäß seinem Geschick || yeteneğine göre

²Uz Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

³uz † (alter Fehler für → ¹öz) || (→ ¹öz için eski bir hata)

⁴uz † → ¹ok

⁵uz † (statt uz *armaklıg* lies → *uzanmaklıg*) || (uz *armaklıg* yerine oku: → *uzanmaklıg*)

Uz Bolmiş T(a)rh(a)n n. pr. (männlich) || erkek adı

¹Uza Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

²uza † → oza

Uza Bay n. pr. (männlich) || erkek adı

uza- lange wahren, lange dauern || uzun sürmek; lang werden, länger werden || uzamak; sich lang machen, sich strecken || uzanmak

uza-ör- lang werden₂ || uzamak₂, büyümek₂; länger werden und wachsen || uzamak ve büyümek

uzayu bar- sich ausdehnen || genleşmek, uzamak, genişlemek

uzagut Handwerker, Spezialist || zanaatçı, usta, uzman

uzaki † → ozaki

uzan- geschickt sein || mahir olmak, becerikli olmak

uzan-yıçan- geschickt sein und sich hüten || becerikli olmak ve sakınmak

uzanmak Geschicklichkeit, Geschicktheit, Fähigkeit, Kompetenz, Fertigkeit || beceri,

beceriklilik, maharet, yetenek, kabiliyet, yetki, yeterlilik, ustalık

uzanmak al altag Geschicktheit (in den) Miteln₂ (Skt. *upāyakaśālya*) || araç(ta)₂ maharet, araç(ta)₂ beceriklilik (Skt. *upāyakaśālya*)

uzanmak ādrām Fähigkeit₂, Kompetenz₂ || kabiliyet₂, yetki₂, yeterlilik₂

uzanmak bilgā bilig ornun ukmak das Verständnis des Wissensgebietes ‚Kompetenz‘ (Skt. *śīlpakarmasthānavidyā*) || ‚yetenek‘ bilgi alanını anlama (Skt. *śīlpakarmasthānavidyā*)

uzanmak tāśürmək b(ä)lgürtmäk Geschicklichkeit und magische Hervorbringung₂ || beceriklilik ve sihirli meydana çıkarma

uzanmaklıg geschickt, mit Geschicklichkeit, kompetent, bewandert || becerikli, marifetli, yeterli, sahibi olmuş; geschickte Person || becerikli kişi

uzanmaklıg töz Kompetenz || yeterlilik

uzat- ausstrecken, verlängern, lang machen || uzatmak, temdit etmek; geben, gewähren || vermek, onaylamak, yerine getirmek

uzatı id- ausstrecken || uzatmak

uzatı (adv.) ständig, immer, ununterbrochen (auch Äquivalent von Skt. *nityam* und *pratātam*), stets, für lange Zeit, lange, dauerhaft (auch Äquivalent von Skt. *satātam*), ausgedehnt || her zaman, devamlı, daima, durmaksızın (Skt. *nityam* ve *pratātam*’ın da eş değeri), uzun süre, dayamlı (Skt. *satātam*’ın da eş değeri), uzun müddet; (verneint) nie || (olumsuz) asla, hiçbir zaman

uzatı basa ständig₂, immer₂ || her zaman₂, daima₂

uzatı karaᅇgu bol- lange Zeit dunkel sein || uzun süre karanlık olmak

uzatı katıglandaçı Der sich stets bemüht (Skt. Nityodyukta = Bodhisattvaname) || daima gayret eden (Skt. Nityodyukta = bir Bodhisattva’nın adı)

uzatı katıglanur Der sich stets bemüht (Skt. Nityodyukta = Bodhisattvaname) || daima gayret eden (Skt. Nityodyukta = bir Bodhisattva’nın adı)

uzatı mājün stets₂, auf ewig₂ || daima₂, her zaman₂

uzatı tapınguluk udunguluk Der stets zu verehren₂ ist (Skt. Pūjya = Buddhaname) || daima saygı gösterilmiş₂, daima hürmet edilen₂ (kişi) (Skt. Pūjya = bir Buda’nın adı)

uzatı ürgüt ständig₂ || sürekli₂

uzatı yerıñüdüäçı Der immer Klagende (Skt. Sadāpralāpa, Sadāprarudita = Bodhisattva-

name) || daima yakınan (Skt. Sadāpralāpa, Sadāprarudita = bir Bodhisattva’nın adı)

uzatı yertinçüdin öjı bolmadaçı → *uzatı yertinçütin öjı bolmadaçı*

uzatı yertinçütin öjı bolmadaçı Der sich nie aus der Welt zurückzieht (Bodhisattvaname) || asla dünyadan geri çekilmeyen (kişi) (bir Bodhisattva’nın adı)

uzatı yirägürdüäçı Ständig Schwatzender (Skt. Sadāpralāpa = Bodhisattvaname) (vielleicht alter Fehler für → *uzatı yerıñüdüäçı*) || sürekli sohbet eden (Skt. Sadāpralāpa = bir Bodhisattva’nın adı) (belki → *uzatı yerıñüdüäçı* için eski bir hata)

uzatıkı immerwährend, ewig || sürekli, hiç bitmeyen, ebedi; normal, gewöhnlich, üblich || normal, olağın, alışagelmış, kullanılan

uzınçak(ı)ya soweit er vermag || yapabileceği kadar

uzk(ı)ya trefflich, vortrefflich || çok iyi, fevkalade, olağınüstü; sehr geschickt || çok becerikli; recht || doğru; entsprechend || uygun

uzlan- Handwerk betreiben || esnaflık yapmak, zanaat yapmak

uzlangu äd Material für ein Handwerk || zanaat malzemesi

uzun lang, weit, ausgedehnt, (Lasttier) weit laufend || uzun, uzak, geniş, yaygın, (yük hayvanı) uzun yürüyen; Länge, Ausmaß || uzunluk, büyüklük; lange Dauer, weite Strecke || uzun süre, epeyce yol; stets || daima, her zaman

uzun ıgaç langer Balken, Mast || uzun ağaç, direk

uzun karı doppelte Armlänge (als Maßangabe) || (ölçü birimi olarak) çift kol uzunluğu

uzun kızıg Prosa || nesir, düz yazı

uzun keç tur- lange₂ existieren (der menschliche Körper) || (insan bedeni) uzun süre₂ var olmak

uzun keñürü yad- weit₂ verbreiten || uzak bölgelere₂ yaymak

uzun kılmak (Leben) Verlängern || (hayat) uzatma

uzun kut lange dauerndes Glück || uzun süren haşmet

uzun öz langes Leben || uzun ömür

uzun öz yaş langes Leben₂ || uzun ömür₂

uzun özlüg yaşlıg mit langem Leben₂ || uzun ömürlü₂

uzun özlüg yaşlıg kutlug ülüglüg mit langem Leben₂ und von Glück gesegnet₂ || uzun ömürlü₂ ve bahtlı₂

uzun özlüg yaşlıg ölmáz mit langem Leben₂ und unsterblich || uzun ömürlü₂ ve ölümsüz

uzun sansarlıg ootlug äv das brennende Haus des langen Şaırsāra (Metapher) || uzun Şaırsāra'nın yanan evi (meczaz)

uzun sudurlug boşgıt die Lehr(schrift) der langen Sūtras (scil. der Dīrghāgama) || uzun Sūtra'nın öğreti (yazısı) (yani, Dīrghāgama)

uzun tonlug ~ uzuntonlug Frau || kadın

uzun tonlug eşi Frau₂ || kadın₂

uzun turkaru immer₂, stets₂ || her zaman₂, daima₂

uzun turkaru amru immer₃, stets₃ || her zaman₃, daima₃

uzun uçmta auf lange Sicht, letzten Endes || uzun vadeli, nihayet

uzun ulag Relaispferd für lange Strecken (Calque nach Chin. 長行馬 *chang xing ma*) || uzun mesafe için ulak atı (Çince 長行馬 *chang xing ma*'nın öyküntüsü)

uzun uzak bolmak Dauerhaftig₂keit || dayanıklı₂lık, sürekli₂lik

uzun üdlüg von langer Dauer || uzun süreli

uzun üdlük für lange Zeit || uzun zaman için

uzun üdün für lange Zeit, lange, ewig || uzun zaman için, uzun, sonsuz

uzun yaşa- lange leben || uzun yaşamak

uzun yaşlıg langlebig || uzun ömürlü

uzun yılan Riesenschlange || boa yılanı, uzun yılan

uzun yol weiter Weg || uzak yol

uzunka bargu äşgäk ulag Relais-Esel für weite Strecken || uzun mesafe için ulak eşeği

uzuntolug † (alter Fehler für → uzun tonlug) || (→ uzun tonlug için eski bir hata)

[uzu]ntonlug kázükçi Weberin || kadın dokumacı

uzuntonlugdın arıgın ärmäk (m) sexuelle Enthaltksamkeit (wörtl.: das Reinsein von den Frauen) || cinsel inziva (kelime kelimesine: kadınlardan temiz olma)

²Uzun Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Uzun Öngü Kuz Konak n. pr. (männlich) || erkek adı

uzunlug Länge || uzunluk

uzunlug kısgalıg Länge und Kürze || uzunluk ve kısalık

/uzužni † → kužežay

užäk → ¹užik

¹užik < Sogd. `wj`k Silbe, Keimsilbe || hece, tohum hece; Buchstabe, (chin.) Schriftzeichen,

Zeichen, Alphabet || harf, (Çin) yazı işareti, işaret, alfabe; Vers || mısra, dize; (mit bitig) Lesen und Schreiben, Schreibkunst || (bitig ile) okuma ve yazma, yazma sanatı, yazı sanatı; schriftliche Form, Text, Werk, Schrift, schriftliche Fixierung, Wortlaut || yazılı şekil, metin, eser, yazı, hat, kâğıda dökme, metin; Literatur, Schrifttum || edebiyat; Linie || çizgi; Bez. einer Schriftart (in der chin. Kalligrafie) || (Çin kaligrafisinde) bir yazı türünün adı; Eintrag || kayıt; Talisman || tılsım; zivilisiert || uygar, medeni; schriftlich || yazılı (s./bk. Mo. üsüg, üjüg)

uşik akşar padak Silben₂ und Verse || hece₂ ve mısra

uşik fuu Talisman₂ || tılsım₂

užäk bitig Schriftzeichen₂, Schreibkunst₂ || yazı işareti₂, yazma sanatı₂, yazı sanatı₂

užäk bitig bahşi Schrift₂gelehrter || yazı₂ bilgini

užik akşar Buchstabe und Silbe, Silbe₂ || harf ve hece, hece₂

užik ädräm Literaturwissenschaft || edebiyat bilimi

užik ädrämi Literaturwissenschaft || edebiyat bilimi

užik ädrämliġ Literatur-Kenner || edebiyat bilen

užik biltäçi bilgä Literatur-Kenner || edebiyat bilen

užik bitigläř schriftliche Texte || yazılı metinler

užik bitimäk das Schreiben || yazma

užik bitimäk uzanmakı Kalligrafie || güzel yazı sanatı, kaligrafi

užik bitimäkliġ ädräm Schreibkunst || yazma sanatı

užik boşgıtı Literaturwissenschaft, Etymologie || edebiyat bilimi, etimoloji

užik etig Schrift, grundlegende Schrift (im Gegensatz zum Kommentar) || yazı, (tefsirin aksine) esaslı yazı, temel eser

užik kuvratmaklıġ töz Prinzip der (kalligrafischen) Zusammenstellung von Schriftzeichen || (kaligrafide) harfleri birleştirme prensibi

užik tartıġı Schrift-Duktus || yazı şekli

užik ünläri die Töne der Silben || heceler in sesleri

užik vy(a)nčan Schriftzeichen₂ || yazı işareti₂

užik yöřüg Text und Bedeutung, Buchstabsinn, buchstäbliche Bedeutung || metin ve mana, harfin manası, harfi harfine mana

užiklar p(a)daklar Silben und Verse || heceler ve mısralar

užiklari ornat- die Zeichen (an die richtige Stelle) platzieren || *işaretleri (doğru yere) yerleştirmek*

užikların yörüglärin arıgla- die Schriftzeichen und die Bedeutungen bereinigen || *yazı işaretlerinin ve anlamlarının pürüzlerini gidermek*

užikniñ çızıgı tartıgı Schrift-Duktus₂ || *yazı şekli₂, yazı tarzı₂*

üšük akşar padak Silbe₂ und Vers || *hece₂ ve mısra*

²užik † → *oza*

užiklg mit Silben, mit Schriftzeichen, Schriftzeichen-, aus ... Silben bestehend, Text mit ... Schriftzeichen || *heceli, harfli, harf ..., ... hecelerden oluşan, ... harfli metin; (urkundlich) beglaubigt || onaylı, tasdikli*

užiklg etig yaratıg Schriftzeichen-Schmuck₂ (Bez. für die Schrift des Kaisers) || (hükümdarın yazısı için ad olarak) harflerin süsü₂ (harften ibaret olan süs₂)

užiklg → *užiklg*

užikrg † (alter Fehler für → *užiklg*) || (→ *užiklg* için eski bir hata)

užiksız ohne Silben, ohne Schriftzeichen || *hecesiz, harfsiz; ohne schriftliches Dokument || yazılı belgesiz*

užir → *uşir*

ü

ü huy † → *vehüi*

ü ni † → *wene[si]*

¹üç drei (auch Äquivalent von Skt. *tri*^o) || *üç* (Skt. *tri*^o'nin de eş değeri)

üç adrı süñü Dreizack || *üç dişli mızrak, üç çatalı kargı*

üç adrı şış Dreizack, Dreizackspieß || *üç dişli mızrak, üç çatalı kargı*

üç ağılık drei Speicher || *üç depo*

üç ağılık nom(lar) Bücher der drei Speicher (Skt. *tripiṭaka*) || *üç depo kitabı* (Skt. *tripiṭaka*)

üç ağılık nomlug körkdäs körki Spiegelbild des *Tripiṭaka* (Metapher) || *Tripiṭaka'nın aynadaki görüntüsü* (mecaz)

üç ağılık nomlug ordo karşı Palast₂ des *Tripiṭaka* (Metapher) || *Tripiṭaka'nın sarayı₂* (mecaz)

üç ağılık nomlug tatıg Geschmack des *Tripiṭaka* (Metapher) || *Tripiṭaka'nın tadı* (mecaz)

üç ağır karşa ton die drei geachteten Mönchsgewänder (Skt. *tricivara*) || *üç sayılan rahip elbisesi* (Skt. *tricivara*)

üç agu die drei Gifte (im Buddh. und Man.) || (Budizm ve Maniheizm'de) *üç zehir*

üç agu nizvani die drei Gifte, (scil.) die *Kleśas* || *üç zehir (yani), Kleśalar*

üç agu nizvanılıg zu den drei Gift-Kleśas gehörig, drei Gift-Kleśa- || *üç zehir Kleśa'lı, üç zehir Kleśa ...*

üç agu nizvanılıg kir tapça Schmutz₂ der drei Gift-Kleśas (Metapher) || *üç zehir Kleśası'nın kiri₂* (mecaz)

üç agu nizvanılıg töz ılıtız die Wurzel₂ der drei Gifte, (d. h.) der *Kleśas* (Metapher) || *üç zehirin (yani) Kleśa'nın kökü₂* (mecaz)

üç ağılar die drei Gifte (scil. die drei *Kleśas*) || *üç zehir (yani, üç Kleśa)*

üç andırab(a)v drei Zwischenexistenzen (nach dem Tod) || (ölümünden sonraki) *üç aralarlık şekli*

üç arıg č(a)hşap(a)t (m) die drei reinen Gebote || *üç temiz emir*

üç arire drei Myrobalanen (Skt. *triphala*) || *üç helile* (Skt. *triphala*)

üç asanke drei *Asamkhyeyas* || *üç Asamkhyeya*

üç asanke k(a)lpalar drei *Asamkhyeyakalpas* || *üç Asamkhyeyakalpa*

üç asanke yüz m(a)hak(a)lp drei *Asamkhyeyas* und hundert *Mahākalpas* || *üç Asamkhyeya ve yüz Mahākalpa*

üç asanke yüz m(a)hak(a)lpıg uzun üd die lange Zeit von drei *Asamkhyeyas* und hundert *Mahākalpas* || *üç Asamkhyeya ve yüz Mahākalpa'nın uzun zamanı*

üç asankelig uzun yol der lange Weg von drei *Asamkhyeyas* (Metapher) || *üç Asamkhyeya'nın uzun yolu* (mecaz)

üç ay b(a)kčan die drei Monate (während) Sommerresidenzpflicht || *yağmur mevsimi inzivası* (süresindeki) *üç ay*

üç aytıg die Drei Fragen (im *Vajracchedikasūtra*) || (Vajracchedikasūtra'daki) *üç soru*

üç äkim dreifach, dreiteilig || *üç katı, üç parçalı*

üç äñim → *üç äkim*

üç ärdini(lär) drei Juwelen (Calque nach *TochA tri-ñemi* oder Sogd. (ʿ)δry rṭny = Skt. *triratna*) || *üç mücevher* (*TochA tri-ñemi* veya Sogd. (ʿ)δry rṭny = Skt. *triratna*'nın öyküntüsü)

üç ätöz(lär) die drei Körper (des Buddha) (Skt. *trikāya*) || (Buda'nın) *üç vücut(u)* (Skt. *trikāya*)

üç ävin kızıl tiple drei rote Tropfen (scil. die mütterliche Zeugungssubstanz) || *üç kızıl damla* (yani, anne üreme özü)
üç bolmaktaki im dreifachen Werden befindlich || *üç oluşmadaki*
üç bolmaklar die drei (Formen des) Werdens || *üç oluşma*
üç bölök tınl(t)ıglar die drei Klassen von Lebewesen || *üç sınıf varlıklar*, varlığın üç sınıfı
üç buluşlug mit drei Ecken, mit drei Winkeln, dreieckig || *üç köşeli*, üçgen
üç buluşlug darmasanbawa die dreieckige (Region im Körper namens) Dharmasambhava || Dharmasambhava (adlı) üçgen (bölge)
üç buşı die drei Almosen (Skt. *dāna*, im Buddh.) || (Budizm'de) üç sadaka (Skt. *dāna*)
üç divıpdaki auf den drei Kontinenten befindlich || *üç kıtadaki*
üç doş(lar) die drei Körpersäfte (Galle, Wind und Schleim in der indischen Medizin) || *üç vücut sıvısı* (Hint tıbbında safra, rüzgâr ve balgam)
üç elig t(ä)ırlar (m) die drei Herrscher-Götter || *üç hükümdar tanrı*
üç etıgsız(lär) die drei nicht-zusammengesetzten Dinge (Skt. *asamskṛta*) || *üç birleşik olmayan şey* (Skt. *asamskṛta*)
üç evin tiple drei Tropfen₂ || *üç damla₂*
üç mag die drei Zufluchten (Skt. *trıśaraṇa*) || *üç sığınak* (Skt. *trıśaraṇa*)
üç kamılıg aus Üç Kamil stammend || *Üç Kamılı*
üç kat dreistöckig || *üç katlı*; drei Mal || *üç kere*, üç defa
üç kat yer suv die dreistöckige Welt (Skt. *trıdhātu*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) üç katlı dünya (Skt. *trıdhātu*)
üç kat yertınçü die dreistöckige Welt (Skt. *trıdhātu*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) üç katlı dünya (Skt. *trıdhātu*)
üç kat yertınçü yer suv die dreistöckige Welt₂ (Skt. *trıdhātu*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) üç katlı dünya₂ (Skt. *trıdhātu*)
üç kata drei Mal (auch Äquivalent von Skt. *trıṣkṛtvā*) || *üç kere*, *üç defa* (Skt. *trıṣkṛtvā*'nın da eş değeri)
üç katırdurmak drei ‚Vermischungen‘ || *üç ‚karıştırma‘*
üç kırk dreiunddreißig || *otuz üç*
üç kırk t(ä)ıri yeri Himmel der dreiunddreißig (Götter) (Skt. *trāyastriṃśa*) (in der

buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) otuz üç (tanrıların) göğ(ü) (Skt. *trāyastriṃśa*)
üç kırk t(ä)ıri yerintäki im Himmel der dreiunddreißig (Götter) (Skt. *trāyastriṃśa*) befindlich || *otuz üç* (tanrıların) göğündeki (Skt. *trāyastriṃśa*)
üç kırkınc dreiunddreißigste(r, -s) || *otuz üçüncü*
üç koşuglar die drei Anschirrungen (Realität des Körpers = Skt. *satkāyadr̥ṣṭi*, Haften an Regeln und Observanzen = Skt. *śılvrataparāmarśa*, Zweifel = Skt. *vicikitsā*) || *üç koşum vurma* (vücutun gerçekliği = Skt. *satkāyadr̥ṣṭi*, kurallar ve mahalli teamüllerine yapışma = Skt. *śılvrataparāmarśa*, şüphe = Skt. *vicikitsā*)
üç kölüjü die drei Fahrzeuge (Skt. *trıyāna*, im Buddh.) || (Budizm'de) üç taşıt (Skt. *trıyāna*)
üç kölüjülärtä yorıdaçı Der in den drei Fahrzeugen wandelt (Buddhaname) || *üç taşıtta yürüyen* (bir Buda'nın adı)
üç kötki şastr Śāstra der drei Grabhügel (Werktitel) || *üç höyük* Śāstra'sı (bir metnin başlığı)
üç köyürüglilär die drei ‚Verbrennen-den‘ (spezielle Heilkräuter als ayurvedische Gewürzmischung; Skt. *trikaṭuka*) || *üç ‚yakan‘* (Ayurvedik baharat karışımı olarak tedavi otları; Skt. *trikaṭuka*)
üç közlüg mit drei Augen (İkonografie einer Gottheit) || *üç gözlü* (bir tanrının ikonografyası)
üç kurla drei Mal || *üç defa*, *üç kere*
üç kurlayu drei Mal || *üç defa*, *üç kere*
üç kurug → *üç kuruglar*
üç kurug nom Dharma der drei Leerheiten || *üç boşluğun* Dharma'sı
üç kuruglar die drei Leerheiten (Skt. *sūnyatā*) || *üç boşluk* (Skt. *sūnyatā*)
üç kutlar die drei Heilsziele || *üç kurtuluş amacı*
üç kutrulmak kapıg die drei Tore der Befreiung || *kurtuluşun üç kapısı*
üç kutrulmaklıg kölüjü die drei Fahrzeuge der Befreiung || *kurtuluşun üç aracı*
üç kutrulmaklıg yul suvı Quellwasser der drei Befreiungen (Metapher) || *üç kurtuluşun kaynak suyu* (mecaz)
üç küzät üd Zeit der dritten Nachtwache || *üçüncü gece nöbeti zamanı*
üç lükçüj n. loc. || *bir yer adı*
üç lükçüj balık die Stadt Üç Lükçüj || *Üç Lükçüj şehri*

üç lükçün balıklık aus der Stadt Üç Lükçün stammend || Üç Lükçünlü
üç miñ asanke kalplar dreitausend Asaṃkhyeyakalpas || üç bin Asaṃkhyeya-kalpa
üç miñ iki yüz älig 3250 || üç bin iki yüz elli
üç miñ säkiz yüz artoki yetmiş 3870 || üç bin sekiz yüz yetmiş
üç miñ tört yüz älig 3450 || üç bin dört yüz elli
üç miñ ulug miñ uluşlar Trichiliochiliokosmen (Skt. *trisāhasramahāsāhasralokadhātu*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) üç bin büyük bin dünyası (Skt. *trisāhasramahāsāhasralokadhātu*)
üç miñ ulug miñ yertinçü Trichiliochiliokosmos, Dreitausend-Großtausend-Welt (Skt. *trisāhasramahāsāhasralokadhātu*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) üç bin büyük binlik dünya (Skt. *trisāhasramahāsāhasralokadhātu*)
üç miñ ulug miñ yertinçü yer suv Trichiliochiliokosmos, Dreitausend-Großtausend-Welt₂ (Skt. *trisāhasramahāsāhasralokadhātu*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) üç bin büyük binlik dünya₂ (Skt. *trisāhasramahāsāhasralokadhātu*) (vgl./krş. Sogd. III 1LPW βwmh mz'yx 1LPW βwmh)
üç miñ ulug miñ yertinçü yer suv(lar)dakı in der Dreitausend-Großtausend-Welt₂ (Skt. *trisāhasramahāsāhasralokadhātu*) befindlich || üç bin büyük binlik dünyadaki₂ (Skt. *trisāhasramahāsāhasralokadhātu*)
üç miñ üç yüz artoki beş otuz 3325 || üç bin üç yüz yirmi beş
üç miñ yertinçü Dreitausend-Welt, Trichiliokosmos (Skt. *sāhasralokadhātu*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) üç binlik dünya (Skt. *sāhasralokadhātu*)
üç miñ yeti yüz altı y(e)g(i)rmi 3716 || üç bin yedi yüz on altı
üç nom die drei Lehren (scil. Buddh., Daoismus und Konfuzianismus) || üç öğreti (yani, Budizm, Taoizm ve Konfüçyüsçülük)
üç otuz dreiundzwanzig || yirmi üç; der Dreiundzwanzigste (Tag des Monats) || (ayın) yirmi üçüncü (günü)
üç otuzunç dreiundzwanzigste(r, -s) || yirmi üçüncü
üç öñ kürtük die drei Wüsten₂ (scil. die drei Asaṃkhyeyas, die ein Bodhisattva durchlaufen muss = Metapher) || üç çöl₂ (yani, bir Bodhisattva'nın yürümesi gereken üç Asaṃkhyeya = mecaz)
üç sanvarlar die drei Saṃvaras || üç Saṃvara

üç solmı Drei-Solmı (n. loc. = Karaşahr) || üç Solmı (yer adı = Karaşehir)
üç t(am)ga (m) die drei Siegel || üç damga
üç tamgalar (m) die drei Siegel || üç damga
üç tanuklamak drei ‚Bezeugungen‘ || üç ‚tasdik‘, üç ‚tanıklık‘
üç tægzinç darmaçakir nomlug tilgän ävirmäk sudur Sūtra ‚Drehen des Dharmacakra₂ in drei Drehungen‘ (Werktitel) || üç dönmedeki ‚Dharmacakra₂‘yı çevi-ren‘ Sūtra (bir metnin başlığı)
üç tægzinç iki y(e)g(i)rmi bölök darmaçakir nomlug tilgän das Dharmacakra₂ (mit) drei Drehungen und zwölf Abteilungen || üç dönme ve on iki bölüm(lü) Dharmacakra₂
üç tægzinç iki y(e)g(i)rmi bölök nomlug tilgän das Rad des Dharma (Skt. *dharmacakra*) (mit) drei Drehungen und zwölf Abteilungen || üç dönme ve on iki bölüm(lü) Dharma çarkı (Skt. *dharmacakra*)
**üç tægzinçlig idok nom tilgäni* das heilige Dharma-Rad mit drei Drehungen || üç dönmeli kutsal Dharma çarkı
üç tapse drei Schüsseln || üç çanak
üç tilgän yel suv oot t(ä)ğri (m) Gott der drei Räder, (nämlich) Wind, Wasser und Feuer || üç tekerlek, (yani) rüzgâr, su ve ateş tanrısı
üç toş → *üç doş(lar)*
üç törlüg dreifach || üç türlü
üç törlüg abipiraylar die drei Arten von Bedeutungen (Skt. *abhiprāya*) || üç türlü anlam (Skt. *abhiprāya*)
üç törlüg ada tudalar die dreifachen Nöte₂ || üç türlü sıkıntı₂
üç törlüg agu tüşi tämi Frucht₂ der dreifachen Gifte (Metapher) || üç türlü zehrin meyvesi₂ (mecaz)
üç törlüg akıqlar die dreifachen Āsravas || üç türlü Āsrava
üç törlüg bilgä bilig das dreifache Wissen (Skt. *traividyā*) || üç türlü bilgi (Skt. *trai-vidyā*)
üç törlüg bolmaklar das dreifache Werden || üç türlü oluşum
üç törlüg buyan kılguluk tiltag die dreifachen Gründe, Verdienstvolles zu tun || üç türlü sevap işlemeli sebep
üç törlüg ç(a)hşap(a)tlar die dreifachen Gebote || üç türlü emir
üç törlüg çandali tamjak die dreifachen Caṇḍālī-Instruktionen || üç türlü Caṇḍālī direktifi
üç törlüg etigsizlär die drei Arten von nicht-zusammengesetzten Dingen (Skt. *asaṃskṛta*) || üç türlü birleşik olmayan şey (Skt. *asaṃskṛta*)

üç törlüg iş küç die drei Arten von Dienst₂ ||
üç türlü hizmet₂ (vgl./krş. Tib. *las gsum*)
üç törlüg kılınç die Dreifachen Werke (d. h. die Werke des Körpers, Mundes und Herzens) || *üç türlü davranış* (yani, bedenin, ağzın ve kalbin davranışı)
üç törlüg kölünyülüğ zu den dreifachen Fahrzeugen (Skt. *triyāna*) gehörig || *üç türlü taşıtlı* (Skt. *triyāna*)
üç törlüg közünc drei Arten von Kostbarkeiten || *üç türlü değerli şey*
üç törlüg közünc artut drei Arten von Kostbarkeiten und Geschenken || *üç türlü değerli şey ve armağan*
üç törlüg kutluglar die drei Arten von Heiligen (scil. Buddhas, Pratyekabuddhas, Arhats) || *üç türlü kutsallar* (yani, Budalar, Pratyeka-Budalar, Arhatlar)
üç törlüg mün kadaglar die dreifachen Nöte₂ || *üç türlü sıkıntı₂*
üç törlüg ög turug(i) die dreifachen Smṛtyupasthānas || *üç türlü Smṛtyupasthāna*
üç törlüg samadi dyanlar die dreifachen Versenkungen₂ || *üç türlü meditasyon₂*
üç törlüg tamyak die dreifachen Instruktionen || *üç türlü talimat*
üç törlüg terkinlär die dreifachen Ansammlungen (Skt. *samudaya*) (scil. Kleśa-, Karma- und Duḥkhasamudaya) || *üç türlü topluluk* (Skt. *samudaya*) (yani, Kleśa-, Karma- ve Duḥkhasamudaya)
üç törlüg tetrü çingaru sakınmak kolulamak die dreifache genaue₂ meditative Betrachtung₂ (Skt. *samādhi*) || *üç türlü tam₂ meditasyon₂* (Skt. *samādhi*)
üç törlüg töz(lär) die dreifachen Wesenheiten (scil. Parikalpita-, Paratantra- und Pariniṣpannasvabhāva) || *üç türlü cevheriyet* (yani, Parikalpita-, Paratantra- ve Pariniṣpannasvabhāva)
üç törlüg kut kolunmaklar die dreifachen Gelübde || *üç türlü adak*
üç törlüg kut(lar) die dreifachen Heilsziele (scil. Arhat, Pratyekabuddha, Buddha) || *üç türlü kurtuluş amacı* (yani, Arhat, Pratyeka-Buda, Buda)
üç törlüg kutrulmak die dreifachen Befreiungen || *üç türlü kurtuluş*
üç törlüg tağınmäklig mit dreifacher Empfindung || *üç türlü duygulu*
üç törlüg törösüz törö die drei Arten von ungesetzlichen Dharmas || *üç türlü yasaya aykırı Dharma*
üç törlüg umug inag die dreifache Zuflucht₂ (Skt. *triśarana*) || *üç türlü sığınma₂*, *üç türlü sığınmak₂* (Skt. *triśaraṇa*)

üç törlüg ürüg ornanmış ög turug(i) die dreifachen ständig verweilenden Smṛtyupasthānas || *üç türlü sürekli yerleşmiş Smṛtyupasthāna*
üç törlüg ürüg ornanmış ög turuglug zu den dreifachen ständig verweilenden Geistesverweilorten (Skt. *smṛtyupasthāna*) gehörig || *üç türlü sürekli yerleşmiş Smṛtyupasthāna*'lı
üç törlüg yügärü ukmak die drei Arten des unmittelbaren Verstehens (Skt. *abhisamaya*) || *üç türlü aracsız anlayış* (Skt. *abhisamaya*)
üç tözlär die drei Wesenheiten (Skt. *trividhasvabhāva*, *trividhalakṣaṇa*) || *üç cevher* (Skt. *trividhasvabhāva*, *trividhalakṣaṇa*)
üç tümän dreiğiğtausend || *otuz bin*
üç tümän iki miğ zweiunddreiğiğtausend || *otuz iki bin*
üç tüslär die drei Früchte (= Myrobalane) (Skt. *triphalā*) || *üç meyve* (= helile) (Skt. *triphalā*)
üç uguş yertinçü(lär) die drei Sphären₂ (Skt. *tridhātu*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) *üç alan₂* (Skt. *tridhātu*)
üç uguş yertinçüdin ünmiş Der sich aus den drei Sphären₂ erhoben hat (Bodhisattva-name) || *üç alandan₂ yükselmiş* (bir Bodhisattva'nın adı)
üç uguş yertinçünüğ tapıngulukı Der Verehrungswürdige der drei Sphären₂ (Skt. *Trailokyapūjya* = *Buddhaname*) || *üç alanın₂ sayılanı* (Skt. *Trailokyapūjya* = *bir Buda'nın adı*)
üç uguşlartakı in den drei Sphären befindlich || *üç alandaki*
üç uguşlug bukaguluk Kerker der drei Dhātus (Metapher) || *üç Dhātu mapushanesi* (mecaz)
üç uguşlug k(i)nlık Kerker der drei Dhātus (Metapher) || *üç Dhātu mapushanesi* (mecaz)
üç uguşlug kmlık bukaguluk Kerker₂ der drei Dhātus (Metapher) || *üç Dhātu mapushanesi₂* (mecaz)
üç uguşlug oron Stätte der dreifachen Sphäre (scil. die drei Dhātus) || *üç alanın yeri* (yani, *üç Dhātu*)
üç uguşnuğ bahşı der Lehrer der drei Sphären (Epitheton des Buddha) || *üç alanın öğretmeni* (Buda'nın lakabı)
üç uguştakı in den drei Sphären befindlich || *üç alandaki*
üç ulug asanke k(a)lp üdlär drei große Asaṃkhyeyakalpa-Zeiträume || *üç büyük Asaṃkhyeyakalpa zamanı*

üç uuçlug lenhwa tamır (in der mystischen Anatomie des tantrischen Buddh.) Lotus-Ader mit drei Spitzen || (Tantrizm'in mistik anatomisinde) üç uçlu nilüfer damarı
üç üdki zu den drei Zeiten gehörig || üç zamandaki
üç üdlär die drei Zeiten || üç zaman
üç y(a)blak yol → *üç yavlak yol*
üç yağıdaki am Dritten des Monats || ayın üçündeki
üç yaraşdurmak drei Zusammenfügungen || üç birleştirme
üç yarım kün dreieinhalb Tage || üç buçuk gün
üç y(a)ruklar die drei Leuchten (scil. Sonne, Mond und Sterne) || üç ışık (yani, Güneş, Ay ve yıldızlar)
üç yavlak yol(lar) Die drei schlechten Wege (Skt. *durgati*, *apāya*) || üç kötü yol (Skt. *durgati*, *apāya*) (auch im Man. als *üç y(a)blak yol* belegt || Man.'de de *üç y(a)blak yol* olarak tespit edilmiştir)
üç yavlak yoltakı auf den drei schlechten Wegen (Skt. *durgati*) befindlich || üç kötü yoldaki (Skt. *durgati*)
üç y(e)g(i)rmi dreizehn || on üç; der dreizehnte Tag des Monats || ayın on üçüncü günü
üç y(e)g(i)rmi dutağun die dreizehn Dhutağuna || on üç Dhutağuna
üç y(e)girmi türlü argülär die dreizehn Arten von Aufenthaltsorten || on üç türlü ikamet yeri
üç y(e)girmi türlü tudagun die dreizehn Arten von Dhutağuna || on üç türlü Dhutağuna
üç y(e)g(i)rminç dreizehnte(r, -s) || on üçüncü
üç yetmiş dreiundsechzig || altmış üç
üç yolı drei Mal || üç defa, üç kere
üç yüz dreihundert || üç yüz
üç yüz altmış dreihundertsechzig || üç yüz altmış
üç yüz çik dreihundert Fuß || üç yüz ayak
üç yüz otuz dreihundertdreißig || üç yüz otuz
üç yüz takı säkiz altmış 358 || üç yüz elli sekiz
²**üç** † (alter Fehler für → ¹uç) || (→ ¹uç için eski bir hata)
³**üç** † → ¹koyn
¹**üç**- † → öç-
²**üç**- † (alter Fehler für → uç-) || (→ uç- için eski bir hata)
¹**üçägü** alle drei || üçü, her üçü
²**Üçägü** n. pr. (männlich) || erkek adı
³**üçägü** † → öçgü

üçär je drei || üçer

üçär ikirär je drei oder je zwei || üçer ya da ikişer
üçär kata je drei Mal || üçer kez
üçär kurla je drei Mal || üçer kez
üçär törlüg je dreifach || üçer türlü
üçär üçär je drei und drei || üçer üçer
üçär yolu je drei Mal || üçer kez
üçär yüz beşär otuz je 325 || üç yüz yirmi beşer

üçgil Dreieck, dreieckig || üçgen, üç köşeli, üçgen biçiminde

Üçi n. pr. (männlich) || erkek adı

üçläyü drei Mal || üç defa

üçüç † (alter Fehler für → *üçünç*) || (→ *üçünç* için eski bir hata)

üçük Pelz, Pelzgewand || kürk

¹**üçün** wegen, für, um ... willen, auf Grund von, um, (mit Verbalnomen auf -gu) um zu || için, uğruna, ... -dan dolayı, nedeniyle; Ursache || neden

²**üçün** † → ¹otuz

³**üçün** † → ¹inçgä → *yinçgä*

üçünç drittens, dritte(r, -s) || üçüncü olarak, üçüncü

üçünç ay der dritte Monat (des Jahres) || (yılın) üçüncü ayı

üçünç ärsär drittens || üçüncü olarak

üçünç äv drittes Haus (Astrologie) || üçüncü ev (astroloji)

üçünç dyan die dritte Versenkungsstufe ||

üçüncü meditasyon aşaması

üçünç dyantakı Wesen auf der dritten Versenkungsstufe || üçüncü meditasyon aşamasındaki varlık

üçünç katın zum dritten Mal || üçüncü kez

üçünç kâzig die dritte (Schicht im) um-

schichtig erhobenen Arbeitsdienst || üçüncü vardiyalı iş gücü

üçünç küzät üd(i) Zeit der dritten Nacht- wache || üçüncü gece nöbeti zamanı

üçünç oron die dritte Bhūmi (Skt. *prabhākarī*; *ṭṛṭiyabhūmi*) || üçüncü Bhūmi (Skt. *prabhākarī*; *ṭṛṭiyabhūmi*)

üçünç orontakı auf der dritten Stätte (Skt. *bhūmi*) befindlich || üçüncü yerdeki (Skt. *bhūmi*)

üçünç ülüş bölök das dritte Kapitel₂ || üçüncü bölüm₂

üçünç üzä vibakdi der dritte Kasus (ge- nannt) ‚mittels‘ (scil. Instrumental)

|| ‚vasita‘ (adlı) üçüncü durum (yani, vasita hâl eki)

üçünç vibakdi der dritte Kasus (scil. Instru- mental) || üçüncü durum (yani, araç durumu)

üçüncü y(a)ruk kün (m) der dritte lichte Tag ||
 üçüncü aydınlık gün
üçüncü der dritte (aus einer Gruppe) || (bir
 gruptan) üçüncü
üçürgü ~ **üç(ü)rgü** (r) Schweißstuch, das unter
 den Pferdesattel gelegt wird || atın eyerinin
 altına konulan mendil
üd Zeit (auch Äquivalent von Skt. *velā*), Gele-
 genheit, Moment, Jahreszeit, Stunde || zaman,
 vakit (Skt. *velā*'nın da eş değeri), fırsat, an,
 mevsim, saat; Zeitraum || süre; Gegenwart,
 Anwesenheit || bulunma, mevcudiyet; (m)
 Seite || yön
üd başlağı Zeitenbeginn || zaman başlangıcı
üd enişi Niedergang der Zeit || zaman
 çöküşü
üd eyinki koluča der Jahreszeit entspre-
 chend || mevsime göre
üd kıl- sterben (wörtl.: ‚Zeit machen‘ =
 Calque nach Skt. *kālam kṛ-*) || ölmek (keli-
 mesi kelimesine: ‚zaman yapmak‘ (Skt.
kālam kṛ-'nın öyküntüsü)
üd kolu Zeitpunkt₂, Moment₂, Zeit₂ || an₂,
 zaman₂
üd kolu çöpdik die Trübung ‚Zeit‘ (Skt.
kalpakaṣāya) || ‚zaman₂‘ bulandırması (Skt.
kalpakaṣāya)
üd kolular etiği Gerät zur Zeit₂(messung) ||
 zaman₂ (ölçme) aleti
üd kün Zeit und Tag || zaman ve gün
üdtā basa von der Zeit an ... || ... zamandan
 itibaren
üdü *üdü* immer wieder || tekrar tekrar
üd † (statt *üd yalı* lies *ävädakilär* → *ävtäki*) ||
 (*üd yalı* yerine oku: *ävädakilär* → *ävtäki*)
üd- † → *öd-*
Üdäy Bestandteil eines Personennamens || kişi
 adının bir bölümü
Üdäy Elçi n. pr. (männlich) || erkek adı
üdcä beizeiten || zamanında, vaktinde
üdiglä- † → *ödiklä-*
üdik † → *ödik*
üdikl(ä)- † → *ödikl(ä)-*
üdinčä zur rechten Zeit || zamanında
üdüntä (Postp.) angesichts von ..., vor ... ||
 (sontaki) ... karşısına, ... önünde
üdirä- zunehmen, anwachsen || artmak, büyü-
 mek
üdirä- ükli- zunehmen₂, anwachsen₂ || art-
 mak₂, büyüme₂
Üdkä n. pr. (männlich) || erkek adı
üdki auf die Zeit bezüglich, zur Zeit ... gehörig
 || zamanki, ... zamanına ait
üdlän- brünstig sein || çiftleşme isteği olmak;
 froh sein || sevinçli olmak

üdlänmäk (br) Brünstigsein (Äquivalent von
 Skt. *mada*) || çiftleşme isteği olma (Skt.
mada'nın eş değeri)
üdlüg auf die ... Zeit bezogen || zamana ait;
 Zeit- || zaman ...; mit Zeit, zeitlich || zamanlı
üdlüg yer suv (m) zeitliche Welt || zamanlı
 dünya, geçici dünya
üdlük für eine Zeit von ... || ... zamanı için
üdräglig gediend, zunehmend || gelişen,
 artan, büyüyen
Üdrät n. pr. (weiblich) || kadın adı; Bestandteil
 von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Üdrät Mama n. pr. (weiblich) || kadın adı
Üdrät T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
Üdrätmiš n. pr. (weiblich) || kadın adı
üdrül- sich trennen (von), losgelöst sein (von)
 || (... -dan) ayrılmak, (... -dan) bağımsız olmak;
 getrennt werden, geschieden werden || ayrıl-
 mak, boşanmak; auserwählt sein || seçilmek,
 seçilmiş olmak
üdrülmiš arıg auserwählt und rein ||
 seçilmiş ve temiz
üdrüldür- → *üdrültür-*
üdrülmäk Sichabtrennen || ayrıлма
üdrülmäklig mit Sichabtrennen || ayrılmalı
üdrülmiš Erwählte(r), Electus, Electa || seçkin
 rahip, seçkin rahibe
üdrülür- † → *üdrültür-*
üdrültür- abtrennen, herausbringen, heraus-
 kommen lassen || ayırmak, ayırt etmek,
 çıkartmak
üdsüz unzeitig, vorzeitig || mevsimsiz, erken;
 ohne Zeit || zamansız, vaktisiz; der Zeitlose,
 das Zeitlose || zamansız kişi, zamansız şey
üdsüz aš ašamak Essen von Speise zur Un-
 zeit (Skt. *akālabhojana*) || mevsimsiz yemek
 yeme, zamansız yemek yeme (Skt.
akālabhojana)
üdsüz aš yemäk Essen von Speise zur Unzeit
 (Skt. *akālabhojana*) || zamansız yemek yeme
 (Skt. *akālabhojana*)
üdsüz kázigsiz zur Unzeit und außerhalb der
 Reihe || zamansız ve sırasız
üdsüz kolusuz unzeitig₂ || mevsimsiz₂, za-
 mansız₂
üdsüz ogul Frühgeburt || erken doğum
üdsüz ölüm unzeitiger Tod || mevsimsiz
 ölüm
üdtäki zur Zeit von ..., zur Zeit gehörig || ...
 zamana ait, zamandaki
üdü (adv.) ... mal || ... defa
üdü *üdü* von Zeit zu Zeit || zaman zaman;
 schrittweise, nacheinander (Skt. *pratikṣa-
 ṇam*) || adım adım, arka arkaya, peş peşe
 (Skt. *pratikṣaṇam*)

²üdün † (Verschlimmbesserung für → *urdun* ~ *ürdün*) || (→ *urdun* ~ *ürdün* için yanlış bir düzeltme önerisi)
üdünki zur Zeit von ... gehörig || ... zamanına ait, zamanki
üdünki(i)yä kurzer Moment, nur ein einziges Mal || kısa bir süre, bir an, bir kerecik
¹**üdü**r- trennen, auswählen || ayırmak, seçmek
*üdü*r- *talula*- auswählen₂ || seçmek₂
²**üdü**r- † (lies *ötün*- → *ötün*-) || (oku: *ötün*- → *ötün*-)
üdürä (adv.) detailliert || ayrıntılı
üdürümäk Unterscheiden, Trennen || ayırma
üdürt Unterschied, Unterscheidung || fark, ayırım, ayrılık, ayırma
üdürtlüg mit Unterschied, detailliert, klar || farklı, ayrıntılı, açık; ausgewählt, ausgesucht || seçilmiş, seçkin
üdürül- ~ **üdü**r(ü)- → *üdrül*-
üdürün- auserwählt sein || seçilmek, seçilmiş olmak
üg → ²*yüg*
¹**üg**- anhäufen || yığmak
yüg- *yıg*- anhäufen₂ || yığmak₂
²**üg**- † → ¹*ög*-
¹**ügä** Weiser, Minister, Kanzler, Ratgeber, Staatsbeamter, Verwalter || bilge, bilge kişi, bakan, başkan, danışman, müşavir, devlet memuru, idare eden, idareci; Rat || nasihat (s./bk. Mo. *üge*(n))
ügä *bilgä* Weiser₂, Ratgeber₂ || bilge₂, bilge kişi₂, danışman₂, müşavir₂
ügä *sözlä*- Rat geben, Rat erteilen || nasihat vermek
ügä *tegit* *bäg* eşi Ratgeber, Prinzen oder Gefolgsleute || nasihat edenler, prensler veya maiyet
²**Ügä** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Ügä **Bäg** n. pr. (männlich) || erkek adı
Ügä **Budaşiri** n. pr. (männlich) || erkek adı
Ügä **Kutlug** n. pr. (männlich) || erkek adı
Ügä**çük** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
ügän † → *ögän*
ügäyik Ringeltaube || güvercin, üveyik
ügdän- † → *ükdür*-
ügdür- † (vermutlich alter Fehler für → ¹*üntür*-) || (muhtemelen → ¹*üntür*- için eski bir hata)
Ügdüş † → ²*ödüş*
üggün Haufen || küme, yığın
üggün *terkin* Haufen₂ || küme₂, yığın₂
ügi Eule || baykuş
ügilmäk † → *ögilmäk*
ügiz → *ügüz*

ügmäk → *yügmäk*
ügmäklig → *yügmä*klig
ügrä → *ökrä*
ügrüklüg † → *ögrün*çlüg
ügsäk → *yügsäk*
ügsüz ohne Anhäufung (Skt. *skandha*) || yığmasız, yığinsız, Skandha'sız
ügsüz *terkinsiz* ohne Anhäufung₂ (Skt. *skandha*) || yığmasız₂, yığinsız₂, Skandha'sız₂
ügsür- (Beine) übereinander schlagen || (bacak bacak) üstüne atmak
ügsürü *ur*- übereinander legen || üst üste koymak
ügsürü sehr || çok
ügsürü *ügsürü* wiederholt, haufenweise || tekrar, akın akın
ügsürü *yänä* darüber hinaus || bunun üzerine, ve bundan başka
ügül- angehäuft werden, aufgehäuft werden || yığılmak
ügün Haufen, Ansammlung || küme, yığın, topluluk
¹**ügür** → ¹*üñür*
²**ügür** † → *ögür*
ügürlüg † → *ögür*lüg
ügüş- † → *ögüş*-
ügüz Fluss, Meer, Strom || nehir, deniz, büyük nehir; Gewässer || su
ügüz *bügüz* Fluss₂ || nehir₂
ügüz *käçig* Fluss und Furt || nehir ve geçit
ügüz *kıdıgı* Flussufer || nehir kenarı, nehir kıyısı
ügüz *köl* Fluss und See || nehir ve göl
ügüz *kuşı* Flussvogel || nehir kuşu
ügüz *su* Flusswasser || nehir suyu
ügüzlüg Strom-, Meeres- || büyük nehir ..., deniz ...
ügüztäki im Meer befindlich, in einem Fluss befindlich || denizdeki, nehirdeki
ük † → *üg* → ²*yüg*
ük- † → ¹*üg*-
ükäk Turm auf der Stadtmauer || surdaki kule; Orakel-Figur || kehanet figürü; Schachtel || sandık, kutu (→ *yükäk*)
ükdür- beugen, neigen || bükme, eğme
ükgün † → *üggün*
ükli- zunehmen, anwachsen, sich vermehren || çoğalmak, büyüme, artmak, yükselmek
ükli- *asıl*- zunehmen₂, anwachsen₂, sich vermehren₂ || çoğalmak₂, artmak₂, yükselmek₂
ükli- *bädü*- zunehmen₂ || çoğalmak₂
ükli- *etil*- wachsen₂ || büyüme₂
ükli- *uza*- zunehmen und länger werden || artmak ve uzamak

üklimiş asılmış Der zugenommen₂ hat (Skt. *Arthavardha = Buddhaname) || artmış₂ (kişi) (Skt. *Arthavardha = bir Buda'nın adı)
üklimiş asılmış yalnlık Dessen Glanz zugenommen₂ hat (Skt. Hutārci = Buddhaname) || parlıtı artmış₂ (kişi) (Skt. Hutārci = bir Buda'nın adı)

ükligülük das Anwachsen, das Sich-Entwickeln || büyüme, çoğalma, gelişme
üklimä Zunahme, Anwachsen (Skt. *aupacayika*) || artış, büyüme, yükselme (Skt. *aupacayika*)
üklimä tözlig auf Zunahme beruhend || artışlı, artışa dayanan

üklimäk Zunahme, Zunehmen, Sichvermehren (auch Äquivalent von Skt. *utkarṣa*) || artış, çoğalma (*utkarṣa*'nın da eş değeri)
üklimäk asılmak Zunahme₂ || artış₂
üklimäk esilmäk Zunahme und Abnahme || artış ve azalış
üklimäk kalmak Zunahme und Fortdauern (der buddh. Lehre) || (Budist öğreti) artma ve devam etme

üklimäklig Zunahme- || çoğalma ...
üklimäklig esilmäklig Zunahme- und Abnahme- || çoğalma ... ve azalma ...

üklimämäk Nichtzunahme, Nichtanwachsen || artmama, büyümeme
üklimämäklig Nichtzunahme- || artmama ..., büyümeme ...

Üklit Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Üklit T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı

üklit- vermehren (*üklittin seni üzä* Äquivalent von Skt. *saṃvardhitam tvayā*), anwachsen lassen, mästen, fördern, vergrößern || çoğaltmak (*üklittin seni üzä* Skt. *saṃvardhitam tvayā*'nın eş değeri), yükseltmek, artırmak, semirtmek, ilerletmek, kayırmak, büyütme
üklit- as- vermehren₂, fördern₂ || çoğaltmak₂, ilerletmek₂, kayırmak₂
üklit- *keñürt-* vermehren und erweitern || çoğaltmak ve genişletmek
üklit- *sämirt-* mästen₂ || semirtmek₂

üklitdür- veranlassen wachsen zu lassen || büyüttürmek, geliştirmek
üklitdür- *asdur-* veranlassen wachsen und gedeihen zu lassen, veranlassen wachsen zu lassen₂ || büyüttürmek ve geliştirmek, büyüttürmek₂

üklitmäk Vermehrung, Vergrößerung, Förderung || artma, büyüme, özendirme
üklitmäk asmak Vermehrung₂, Vergrößerung₂, Förderung₂ || artma₂, büyüme₂, özendirme₂

üklitmäk(lig) mit Vermehrung, mit Vergrößerung || artmalı, büyütme

üklitmäk asmaklıg mit Vermehrung₂, mit Vergrößerung₂ || artmalı₂, büyütme₂

üklitmämäk Nicht-Vermehrung, Nicht-Vergrößerung || artmama, büyütme
üklitmämäk asmamak Nicht-Vermehrung₂, Nicht-Vergrößerung₂ || artmama₂, büyütme₂

Üklitmiş Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Üklitmiş Togrul Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

Üklitmiş Toṅa n. pr. (männlich) || erkek adı

üklitürçi † (lies *üklittäci* → *üklit-*) || (oku: *üklittäci* → *üklit-*)

ükmäk † → *ügmäk* → *yügmäk*
ükmäklig † → *ügmäklig* → *yügmäklig*
ükm(ä)n Bed. unklar || anlamı belirsiz

üksäk † → *ügsäk* → *yügsäk*
üksindä † → *ögsindä* → *ösgintä*
üksindäki † → *ögsindäki*
üksüz † → *ügsüz*
üksür- † → *ügür-*
üksürü † → *ügürü*
ükül- † → *ügül-*
ükün † → *ügün*
ükünçlüg † → *ökünçlüg*
üküs † → ¹*üküş*

¹üküş viel(e), zahlreich(e), reichlich, üppig || çok, bir sürü, pek çok, bol; übermäßig (Äquivalent von Skt. *sāhasa*) || çok fazla, fazlasıyla, aşırı (Skt. *sāhasa*'nın eş değeri); ausführlich || uzun boylu, ayrıntılı; Mehrzahl, Menge, Vielzahl || çoğunluk, büyük sayı, kalabalık; das Viele || birçok (şey)
üküş adaklıg mit vielen Füßen, Vielfüßler || çok ayaklı
üküş az Menge, Anzahl || miktar, sayı, tane
üküş ädrämliḡ t(ä)ḡrilär eligi Götterkönig mit zahlreichen Tugenden (Skt. Guṇendradeva = Buddhaname) || çok erdemli tanrılar kralı (Skt. Guṇendradeva = bir Buda'nın adı)
üküş ädrämliḡ yeg üstünki y(a)rukluḡ Der mit zahlreichen Tugenden und höchstem₂ Glanz (Skt. Sarvavaraguṇaprabha = Buddhaname) || pek çok erdemli ve yüksek₂ parıtlılı (Skt. Sarvavaraguṇaprabha = bir Buda'nın adı)
üküş ärüş zahlreich₂ || pek çok₂
üküş äšidmäklig mit reichlicher Bildung (Skt. *bahuśruta*) || oldukça eğitimli (Skt. *bahuśruta*)
üküş äšidmäklig ädgükä bay Der reich ist an der Tugend, die darin besteht, viel gehört zu haben (Skt. *Samṛddhayaśas = Buddhaname) || çok işitme erdeminde zengin (kişi) (Skt. *Samṛddhayaśas = bir Buda'nın adı)

üküş äšidmiš einer, der viel gehört hat = sehr gelehrt (Skt. *bahuśruta*) || çok duymuş = çok bilgili (Skt. *bahuśruta*)
üküş köjül ay(t)t- vielmals das Befinden erfragen || defalarca sağlığını sormak
üküş köjül ayitu id- sich vielmals nach dem Befinden erkundigen || defalarca sağlığından haber almak
üküş köjül ayitu ötünü tägin- ergebenst vielmals nach dem Befinden fragen₂ || saygıyla defalarca sağlığından sormak₂
üküş köjül ayitu tägin- sich ergebenst nach dem Befinden erkundigen || saygıyla sağlığından haber almak
üküş köjül ötünü tägin- vielmals nach dem Befinden fragen || defalarca sağlığından sormak
üküş kurla viele Mal || çok kez
üküş tälim zahlreich₂ || pek çok₂; Mehrzahl₂, Vielzahl₂, Menge₂ || çoğunluk₂, büyük sayı₂, kalabalık₂
üküş törlüg vielfach, vielerlei, mannigfach || birçok kere, çok çeşitli, türlü
üküş törlüg öñlüg vielfarbig || çok renkli
üküş törlüg ugrın in vielerlei Hinsicht || çok farklı açıdan, türlü türlü açıdan
üküş ugrın in vielerlei Hinsicht (auch Äquivalent von Skt. *bahuśas*) || çok farklı açıdan, türlü türlü açıdan (Skt. *bahuśas*'ın da eş değeri)
üküş ugrın → *üküş ugrın*
üküş üdün lange Zeit || uzun süre
üküş üküš ganz zahlreich || pek çok
üküş üküš köjül ay(t)t- vielmals₂ das Befinden erfragen || çokça₂ sağlığını sormak (s./bk. Sogd. *yrβw yrβw m'n ps'ty*)
üküş ülüšincä meistens || büyük ölçüde, umumiyetle

²**Üküš** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Üküš Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Üküš Kaya Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı

Üküšä Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Üküšä Šila n. pr. (männlich) || erkek adı

üküşägü viele || çok

üküşinčä größtenteils || çoğunlukla

üküşläš- sich versammeln, sich zusammenfinden || toplanmak, buluşmak

üküşläš- toylaš- sich versammeln₂, sich zusammenfinden₂ || toplanmak₂, buluşmak₂

üküşlüg Anhäufung, Übermaß || birikme, yığın, aşırılık, fazlalık

üküşräk oft, meistens, vorwiegend, überaus || çoğunlukla, sık sık, umumiyetle, özellikle, çok, pek çok

üküşräk säv- überaus lieben || çok sevmek, pek çok sevmek

üküşti (adv.) häufig, vielmals || sık sık, çok defa

ülä Wegzeichen || yol tabelası, yol işareti
ülä b(ä)lgü Wegzeichen₂ || yol tabelası₂, yol işareti₂

ülä- ~ **ül(ä)-** austeilen, verteilen, aufteilen, teilen || dağıtmak, bölmek, bölüştürmek
üläyü ber- für j-n aufteilen || birisi için bölüştürmek

ülädäci Verteiler || dağıtan

ülägü Aufteilung, Verteilung || ayırma, dağıtım, tahsis etme, dağılım

ülägü ur- eine Aufteilung vornehmen || bir ayırma yapmak

ülägüci Verteiler || dağıtan

ülälig mit Wegzeichen || yol tabelalı, yol işaretli

ülämäk Austeilen, Verteilen || dağıtma

ülän- † → *ölän-* → *yölän-*

üläš- untereinander aufteilen, aufteilen || paylaşmak, bölmek

üläši † → *öläši* → *yöläši*

ülät- verteilen lassen || paylaştırmak

ülätü Taschentuch, Seidentuch, Tuch || mendil, ipek kumaş, kumaş, bez; ein Maß für Stoffe (ca. 6 m) = Chin. 端/段 *duan* || kumaş için bir ölçü (yaklaşık 6 m) = Çince 端/段 *duan*

ülätü torku Seidentuch || ipek kumaş

ülgü Maß, Ausmaß || ölçü, boyut; Erkenntnisinstrument || idrak aracı; Rang || rütbe, paye

ülgü kolu Maß₂ || ölçü₂

ülgü täñ Erkenntnisinstrument₂, Maß₂ || idrak aracı₂, ölçü₂

ülgü täñ sakış san yöläšürüg Maß₂, Zahl₂ und Vergleich || ölçü₂, sayı₂ ve karşılaştırma

ülgü täñ tut- messen₂, Maß₂ nehmen || ölçmek₂, ölçü₂ almak

ülgü täñ yöläšürüg Maß₂ und Vergleich || ölçü₂ ve karşılaştırma

ülgüsintä artok über das rechte Maß hinausgehend || doğru ölçüyü aşan

²**ülgü** † → *ölgü*

ülgülä- abwägen || tartmak; messen, ausmessen, berechnen || ölçmek, hesap etmek, hesaplamak; kritisieren || eleştirmek, tenkit etmek

ülgälä- sana- berechnen₂ || hesap etmek₂, hesaplamak₂

ülgülä- täñlä- abwägen₂, kritisieren₂ || tartmak₂, eleştirmek₂, tenkit etmek₂

ülgülägülük zu ermesen, zu erwägen || ölçülebilen, tartılabilen

ülgülägülüksüz unmessbar || ölçülemez

*ülgülagülüksüz täjlägülüksüz unmessbar₂ ||
ölçülemez₂*

ülgülämäk Erwägung, Erwägen || düşünce, düşünüp taşınma

ülgülämäklig mit Erwägung || düşünceli, düşünüp taşınmalı

*ülgülämäklig täjlämäklig mit Erwägung₂ ||
düşünceli₂, düşünüp taşınmalı₂*

ülgülänčsüz ~ ülgül(ä)nčsüz unmessbar, unermesslich, unbegrenzt, unendlich, nicht zu ermessen || ölçülemez, sonsuz, hudutsuz, sınırsız, uçsuz bucaksız

ülgülänčsüz asanke k(a)lplar unmessbare Asaṃkhyeyakalpas || ölçülemez Asaṃkhyeyakalpalar

*ülgülänčsüz dyan die unermessliche Versenkung (Skt. *apramāṇasamādhi*) || hudutsuz meditasyon (Skt. *apramāṇasamādhi*)*

ülgülänčsüz keṅ ulug unermesslich, umfassend und weit || hudutsuz, kapsamlı ve geniş

ülgülänčsüz koollug (Gottheit) mit unbegrenzten Armen || (tanrı) sınırsız kollu

ülgülänčsüz ögdülig ädgü adroklug taloy Ozean der unermesslichen Lobpreisungen und der guten Vorzüge (Metapher) || ölçülemez övgülerin ve iyi erdemlerin denizi (mecaz)

ülgülänčsüz özlüg yaşlıg bilgä biliglig artokrak odgurak yaruklar eligi Außerordentlicher₂ Glanz-König mit unermesslichem Leben₂ und Weisheit (= Buddha Amitābha) || sonsuz yaşamlı₂ ve bilgili olağanüstü₂ parlaklık kralı (= Buda Amitābha)

ülgülänčsüz sanagulusuz unmessbar und unzählbar || ölçülemez ve sayılamaz

ülgül(ä)nčsüz sansız üküš tälim unmessbar, unzählbar und zahlreich₂ || ölçülemez, sayılamaz ve bol₂

ülgülänčsüz täjlänčsüz unmessbar₂ || ölçülemez₂

ülgülänčsüz täjlänčsüz tıdıgsız tutuqsuz arıg süzök unmessbar₂, ungehindert₂ und rein₂ || ölçülemez₂, engelsiz₂ ve temiz₂

ülgülänčsüz täjlänčsüz yöläštürgülüksüz unmessbar₂ und unvergleichlich || ölçülemez₂ ve eşsiz

ülgülänčsüz uçsuz kıdıgsız unermesslich₃ || sonsuz₃

ülgülänčsüz ulug kutlug unmessbar und sehr charismatisch || ölçülemez ve çok karizmatik

ülgülänčsüz yüüzlüg (Gottheit) mit unbegrenzten Gesichtern || (tanrı) sınırsız yüzlü

ülgül(ä)ngülütk † (Fehlinterpretation für → *ülgülagülütk*) || (→ *ülgülagülütk* için yanlış bir yorumlama)

ülgülänčsüz † → *ülgül(ä)nčsüz*

ülgütlüg mit Maß, im Ausmaß von ... || ölçülü, ... ölçüde

†[ülg]ünčsüz † (falsche Ergänzung; ergänze [*tutJunčsuz* → *tutunčsuz*]) || (yanlış bir tamamlama; tamamlama: [*tutJunčsuz* → *tutunčsuz*])

‡ülgünčsüz † (alter Fehler für → *ülgülänčsüz*) || (→ *ülgülänčsüz* için eski bir hata)

ülgüsüz zahllos, maßlos, unmessbar, unermesslich, unbegrenzt || sayısız, hesapsız, sınır tanımayan, ölçülemez, sonsuz, hudutsuz, sınırsız; Der Unermessliche (Skt. Amita = Buddhaname) || ölçülemez kişi (Skt. Amita = bir Buda'nın adı)

*ülgüsüz arıg Der unbegrenzt Reine (Name eines Himmels = Skt. *apramāṇasūbha*) (in der buddh. Kosmologie) || sınırsız temiz (Budist kozmolojide bir göğün adı = Skt. *apramāṇasūbha*)*

*ülgüsüz arıg t(ä)ṅri yeri der Himmel (nemens) ‚der unbegrenzt Reine‘ (Skt. *apramāṇasūbha*) (in der buddh. Kosmologie) || ‚sınırsız temiz‘ (adlı Budist kozmolojide) gök (Skt. *apramāṇasūbha*)*

ülgüsüz ärdini atl(t)g Unermessliches Juwel mit Ruhm (Skt. Anantaratnakīrti = Buddhaname) || şöretli sınırsız mücevher (Skt. Anantaratnakīrti = bir Buda'nın adı)

ülgüsüz ätöz Unermesslicher Körper (Bodhisattvaname) || sonsuz beden, sonsuz vücut (bir Bodhisattva'nın adı)

ülgüsüz ätözlüg Der mit unermesslichem Körper (Bodhisattvaname) || sonsuz bedenli, sonsuz vücutlu (bir Bodhisattva'nın adı)

ülgüsüz başlaglıg mit unbegrenztem Anfang (Bez. einer Dhāraṇī) || sınırsız başlangıçlı (bir Dhāraṇī'nin adı)

ülgüsüz kolusuz ohne Maß₂ || ölçüsüz₂

**ülgüsüz kolusuz alkınčsüz yaşar unbegrenzt₃ lebend (= Buddha Amitābha) || sonsuz₃ yaşayan (= Buda Amitābha)*

ülgüsüz köjüllüg Der mit unermesslichem Verstand (Skt. Amitabuddhi = Buddhaname) || sonsuz akıllı (Skt. Amitabuddhi = bir Buda'nın adı)

*ülgüsüz sakınč unermesslicher Gedanke, Unermesslichkeit (Skt. *apramāṇa*) || sonsuz düşünce, sonsuzluk, hudutsuzluk (Skt. *apramāṇa*)*

ülgüsüz sansız zahllos₂, unmessbar und zahllos || sayısız₂, ölçülemez ve sayısız

ülgüsüz törö Unendlichkeit (des Geburtenkreislaufs) || (doğumların çemberinin) sonsuzluğu

ülgüsüz uzun unermesslich lang || ölçülemez uzun

ülgüsüz üküš zahlreich₂ || pek çok₂
ülgüsüz üküš arıg Der unermesslich₂ Reine (Skt. Amitaprasanna = Buddhaname) || son-suz₂ temiz (kişi) (Skt. Amitaprasanna = bir Buda'nın adı)
ülgüsüz üküš bol- sich vermehren₂ || çoğalmak₂
ülgüsüz üküš törlüg unermesslich und vielfach || ölçülemez ve çeşitli
ülgüsüz üküš ugrın in vielerlei₂ Hinsicht || çeşitli₂ konuda
ülgüsüz y(a)ruklug Der mit maßlosem Glanz (Skt. Amitābha = Buddhaname) || ölçülemez parlaklıklı (Skt. Amitābha = bir Buda'nın adı)
ülgüsüz y(a)ruklug t(ā)ḡri yeri der Himmel ‚Von unermesslichem Glanz‘ (Skt. *apramāṇābha*) (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) ‚ölçülemez parıltılı‘ gök (Skt. *apramāṇābha*)
ülkä- † (sicherlich eine falsche Lesung) || (şüphesiz yanlış bir okuma)
ülkär Plejaden || ülker (yıldız kümesi) (s./bk. Mo. *ülker, ülger*)
ülkär yultuz der Gestirn der Plejaden || ülker yıldızı
ültä- † (sicherlich falsche Lesung) || (şüphesiz yanlış bir okuma)
ülüğ Glück, Anteil, Schicksal || mutluluk, baht, şans, pay, kısmet, kader, felek
ülügdä öḡi Anteil unter den Anteilen (Epitheton Gott Brahmā) || paydan pay (Tanrı Brahmā'nın lakabı)
Ülügdü Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Ülügdü Elçi n. pr. (männlich) || erkek adı
¹ülüglä- verteilen, aufteilen || dağıtmak, bölmek
²ülüglä- † (alter Fehler für → *ülgülä-*) || (→ *ülgülä-* için eski bir hata)
ülüglänčsiz † (alter Fehler für → *ülgülänčsiz*) || (→ *ülgülänčsiz* için eski bir hata)
ülüglüg glücklich, beglückt, charismatisch, gesegnet, vom Glück begünstigt, mit Glück || mutlu, mesut, kutsal, kutsanmış, kısmetli, kutlu, şanslı, karizmatik, mutluluklu; Anteil habend || payı olan, hisseli
ülüglüg kutlug bodun (m) das gesegnete₂ Volk || kutsal₂ halk, kutsanmış₂ halk
ülüglüg kutlug kiši gesegnete₂ Person, vom Glück begünstigter₂ Mensch || kutsanmış₂ kişi, kutlu₂ kişi
³ülügsüz ohne Glück, glücklos, ohne Charisma || mutluluksuz, şanssız, talihsiz, karizmasız, kısmetsiz, kutsuz

²ülügsüz † (alter Fehler für → *ürlüksüz*) || (→ *ürlüksüz* için eski bir hata)
ülüğüz (m) Paraklet (?) || paraklit (?)
ülül † (vermutlich alter Fehler für → *¹ülgü*) || (tahminen → *¹ülgü* için eski bir hata)
ülür- (tib) → *ölür-*
ülüš Teil, Anteil, Vergeltung, Los, Portion || kısım, pay, misilleme, kura, hisse; Kapitel, Abschnitt || bölüm
ülüš ber- aufteilen, verteilen || bölmek, dağıtmak
ülüš bitig Testament || vasiyet, vasiyetname
ülüš bölök Kapitel₂ || bölüm₂
ülüš kılıp kod- durch Erbteilung hinterlassen || miras taksimiyle bırakmak
ülüš ur- aufteilen, Anteile zuweisen || bölmek, dağıtmak
ülüščäk(i)yä gemäß einem kleinen Anteil || küçük bir paya göre
ülüšk(i)yä kleiner Teil || küçük parça
ülüšlüg mit Anteil, zu Teilen mit ..., in gemeinsamem Besitz befindlich || paylı, ... parçalı, bölümlü, ortak mülkiyetteki, ortak sahipli
ülüšsüz ohne Anteil, ohne Teile || paysız, parçasız
üm Unterkleidung, Hose || pantolon
üm kišäni Hosenband || uçkur
ümäl(ä)- † → *ömäl(ä)-*
ümüg Büschel || demet, perçem
¹ün Stimme, Laut, Ton, Klang, Geräusch, Geschrei, (Huhn) Gackern, (Insekt, Biene) Summen || ses, seda, ton, nağme, gürültü, patırtı, bağırma, (tavuk) gıdaklama, (böcek, arı) vızıltı, vızıldama
ün ägzig Stimme₂, Melodie₂ || ses₂, ezgi₂
ün ägzig üzä yeğädmış Der durch die Stimme₂ herausragt (Skt. Viśiṣṭhasvara = Buddhaname) || sesle₂ sivrilmiş (Skt. Viśiṣṭhasvara = bir Buda'nın adı)
ün äšidgüči Der die Stimme hört (Epitheton Avalokitešvaras) || ses işiten (Avalokitešvara'nın lakabı)
ün äšidür Stimme Hörend (Name eines Himmels in der buddh. Kosmologie) || ses işiten (Budist kozmolojide bir gök katının adı)
ün ätin Ton₂, Stimme₂ || ses₂, ton₂
ün bälklänmäk Konstriktion der Stimme (ein Todessymptom) || ses daralması (bir ölüm belirtisi)
ün bilgä bilig ornın ukmak das Verständnis des Wissensgebietes ‚Laut‘ (Skt. *śabdavidyā*) || ‚ses‘ bilgi alanını anlama (Skt. *śabdavidyā*)
ün büt- die Stimme verlieren || sesi kaybetmek

ün *çogı* Geräusch₂, Lärm₂ || ses₂, gürültü₂
ün sav Stimmen und Wörter || ses ve söz
ün tavış Geräusch₂, Stimme₂ || gürültü₂, ses₂
ün üntür- Klang hervorbringen || ses çıkarmak

ün yanķu Stimme₂ || ses₂

ün yanķusu der Echoton || ses yankısı

üni ağzıgi üzä yörüntäk boldađı Der durch seine Stimme₂ ein Heilmittel darstellt (Skt. Svaramodaka = Buddhaname) || sesi₂ ilaç olan (Skt. Svaramodaka = bir Buda'nın adı)
üni büt- seine Stimme verlieren || sesini kaybetmek

ünün üntür- seine Stimme erheben || sesini yükseltmek

²*ün* † → ¹*aya*

³*ün* † (statt *ünün* lies → *ätin*) || (*ünün* yerine oku: → *ätin*)

¹*ün-* sich erheben, emporkommen, hervorkommen, erscheinen, in Erscheinung treten, auftauchen || yükselmek, yukarı çıkmak, öne çıkmak, görünmek, belirlemek, ortaya çıkmak; herauskommen, freikommen || çıkmak, serbest bırakılmak; aufbrechen, fortgehen || hareket etmek, gitmek, ayrılmak; sich entfernen || uzaklaşmak; blühen, sprießen, wachsen || çiçek açmak, çiçeklenmek, filiz sürmek, büyüme, yetişmek; (Duft) emporsteigen || (güzel koku) yükselmek; (Geschwür) aufgehen, aufplatzen || (ülser) açılmak, patlamak; (Musik) erklingen || (müzik) duyulmak, çınlamak; (Flammen) herauschlagen || (alevler) dışarı vurmak; Hilfsverb (mit einem vorangehenden Konverb auf -(X)p): inchoative Aktionsart, translokativisch (= andativ) || yardımcı fiil (önceki -(X)p zarf-fiille): başlama belirten bir fiil (bir durumun başlangıcına atıfta bulunan bir fiil), referans noktasından uzağa (→ *yün-*)

ün- b(ä)lgülä- erscheinen₂, auftauchen₂ || görünmek₂, ortaya çıkmak₂

ün- bälgür- erscheinen₂, auftauchen₂ || görünmek₂, ortaya çıkmak₂

ün- ket- sich entfernen₂ || uzaklaşmak₂

ün- öjı üdrül- sich entfernen₂ || ayrılmak₂

ün- tul- (Flammen) herauschlagen₂ || (alevler) dışarı vurmak₂

ün- yanķurt- (Musik) erklingen₂ || (müzik) duyulmak₂, (müzik) çınlamak₂

ünä käl- hervortreten, hervorbrechen, hochkommen || meydana çıkmak, birdenbire çıkmak, gelişmek

ünmiş kirmiş oron die Stelle, (wo Faden und Nadel) hinaus- oder hineingegangen sind || (iğne ve ipliğın) dışarı çıktığı ve içeri girdiği yer

ünmiş kirmiş tin sınamak sakınç Aufmerksamkeit₂ auf die Aus- und Einatmung (Skt. *ānapānasmṛti*) || nefes alma ve verme dikkati₂ (Skt. *ānapānasmṛti*)

ünüp bar- aufbrechen, (von einem Ort) aufbrechen, heraustreten, verlassen || hareket etmek, çıkmak, terk etmek, ayrılmak; hinaufsteigen || yukarı çıkmak, tırmanmak
ünüp käl- hervorkommen, herauskommen, sich erheben || ortaya çıkmak, yükselmek

²*ün-* † (Verschlimmbesserung für → *en-*) || (→ *en-* için yanlış bir düzeltme önerisi)

³*ün-* † → ¹*üz-*

²*ünä-* (Var. von → ¹*ün-*) || (→ ¹*ün-*'ün bir varyantı)

ünär Bestandteil eines Klostersnamens || manastırın adının bir bölümü

ünäş- widerhallen || yankılanmak

ündür- → ¹*üntür-*

ündürmäklig Herausbringen- || yukarı getirme ...

ündürüş- gemeinsam etwas ans Tageslicht bringen || birlikte bir şeyleri açığa kavuşturmak

ünğın † (statt *ünğın ünğın* lies → *öjın öjın* → *öjı*) || (*ünğın ünğın* yerine oku: → *öjın öjın* → *öjı*)

ünğü Heraustreten || ortaya çıkma

ünintdür- † (lies *ünün üntür-* → ¹*ün*) || (oku: *ünün üntür-* → ¹*ün*)

ünış- sich gemeinsam erheben, gemeinsam herauskommen || birlikte yükselmek, birlikte ortaya çıkmak

ünlä- † → *uyala-*

¹*ünlüg* ~ *ün(lüg)* mit Stimme, mit Ton, Stimme-, Ton- || sesli, tonlu, ses ..., ton ...

ün ağzıglıg taloy ügüz Stimmen₂-Meer₂ (Metapher) || ses₂ denizi₂ (mecaz)

ünlüg ünlügsüz mit und ohne Stimme, mit Ton und tonlos || sesli ve sessiz

²*ünlüg* † → *ätinlig*

ünlügsüz tonlos, ohne Stimme || sessiz, tonsuz

ünmäk Sicherheben, Herauskommen || dışarı çıkma; (Flammen) Entgegenschlagen || (alevleri) vurarak çıkarma; Verlassen || bırakma, terk etme; In-Erscheinung-Treten || görünme

Ünsüdü (?) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Ünsüdü Tutuğ (?) n. pr. (männlich) || erkek adı
ünsüz tonlos, lautlos, geräuschlos, stumm, still, ohne Diskussion || sessiz, sedasız, gürültüsüz, dilsiz, sakın, tartışmasız

ünsüz b(ä)lgüsüz geräuschlos und merkmallos || gürültüsüz ve işaretsiz

ünsüz çogısız stillä, lautlos₂, geräuschlos₂ || sessiz₂, sedasız₂, gürültüsüz₂

ünsüz savsız ohne Diskussion₂ || tartışmasız₂
ünsüz şük still₂, lautlos₂, Geräuschlos₂ || sessiz₂, sedasız₂, gürültüsüz₂

ünsüzün (adv.) stillschweigend, ohne einen Ton || ayrıca belirtmeden, sessizce, zımnen

ünsüzün nâ ârsâr temâdin lautlos, ohne etwas zu sagen || sessizce, bir şey söylemeden

ün-tong † → ön-tuŋ

üntä- schreien, aufschreien, rufen, zurufen || bağırmak, haykırmak, feryadı basmak, çağır-mak, seslenmek, ünlemek; (Kuh) muhen || (inek) böğürmek

üntür- heben || kaldırmak, yükseltmek; hervorbringen, erscheinen lassen, manifestieren || öne çıkarmak, belirtmek; heraufholen || yukarı çıkarmak; herausbringen, herausholen (auch Äquivalent von Skt. *āvṛh-*; *üntürdäci* auch Äquivalent von Skt. *nairyānika*) || çıkartmak (Skt. *āvṛh-*'ın da eş değeri; *üntürdäci* Skt. *nairyānika*'nın da eş değeri); gehen lassen, entführen, wegführen, hinausziehen lassen, hervorziehen, entlassen, hervorkommen lassen, herauskommen lassen || kaçırmak, rehin almak, serbest bırakmak, çıkartmak, çıkarılmak; (Blut) herausfließen lassen || (kan) dışarı çıkarttırmak; (Medizin) verabreichen || (ilaç) vermek; steigen lassen || yükseltmek; (List) gebrauchen || (tuzak, hile) kullanmak, istifade etmek; (Opfer) darbringen || (kurban) etmek; überwinden (auch Äquivalent von Skt. *niryā-*) || kendine hâkim olmak, aşmak (Skt. *niryā-*'nın da eş değeri)

üntür- b(ä)lgürt- hervorbringen₂ || meydana getirmek₂, meydana çıkarmak₂

üntür- ozgur- herausbringen und retten || çıkarmak ve kurtarmak

üntür- öjü üdrüldür- herauskommen lassen₂ || çıkartmak₂

üntürüp id- senden || göndermek, yollamak

üntürüp sözlä- (Worte) hervorbringen || (bir şey) söylemek

üntür- † → ötün-

üntürmāk Herausbringen, Retten || çıkarma, kurtarma

üntürmāk ozgurmak Herausbringen₂, Retten₂ || çıkarma₂, kurtarma₂

üntürt- heraufbringen lassen || yukarı getirtmek

ününçsüz (Weg) verschlungen, ohne Entkommen || kaçırsız (yol), kaçıp kurtulmasız

ün-ür < Chin. 韻 鬱 *yun yu* (Spätmittelchin. ʔyn ʔyt) n. pr. (ein Gelehrter) || bir âlimin adı

ünüš Entkommen, Herauskommen, Aufstieg, Sicherheben, Entstehen || kaçıp kurtulma, çıkış, yükselme, meydana gelme, oluşma, yükseliş

ünüš bolmak Entstehen und Werden || oluşma ve olma

ünüš kutrulmak Entkommen und Befreitwerden || kaçış ve kurtulma

ünüš nirvan Entkommen und Nirvāṇa || kaçıp kurtulma ve Nirvāṇa

ünüš yol Weg des Hinausgehens, Erlösungsweg || kaçıp kurtulma yolu

ünüš yorık Weg des Aufstiegs || çıkış yolu

ünüšlüg mit Entkommen (*Skt. *sanihsaraṇa*), Entkommen- || kaçıp kurtulmalı (*Skt. *sanihsaraṇa*), kaçıp kurtulma ...

ünüšlüg kapıg das Tor des Entkommens (Metapher) || kaçıp kurtulma kapısı (mecaz)

ünüšlüg nom Dharma des Entkommens || kaçıp kurtulma Dharma'sı

ünüšlüg vasdulug mit der Substanz des Entkommens (Metapher) || kaçıp kurtulma özlü (mecaz)

ünüšlüg yol der Weg des Entkommens || kaçıp kurtulma yolu

ünüšsüz ohne Entkommen || kaçıp kurtulmasız; Ausweglosigkeit || çaresizlik

üğür Höhle, Grotte || mağara, oyuk; Wohnhöhle || yaşam mağarası; Höhlung (Gewand) || oyuk, delik (kıyafet) (s./bk. Mo. *üggür*)

üğür ağız Höhleneingang || mağara ağızı

üğür ağızındaki am Höhleneingang befindlich || mağara ağızındaki

üğür avaz Höhle₂ || mağara₂

üğür ügüz ara Höhle, Fluss und der Raum dazwischen || mağara, nehir ve arası

üğür † → öjür

üğür- † → öjür-

üğürlüg mit Grube, Gruben- || çukurlu, çukur ...

üğüş- † → öjüş- → ögüş-

üp → yüp

üpar- → ürpär-

üpgük Wiedehopf || ibibik

üpüp kuš Wiedehopf || ibibik

üpüp → üpgük (vgl./krş. Sogd. pwp'p)

ür lange her, lange || uzun zamandır, epeyden beri, epeydir, uzun zaman, müddet, süre

ür irak lange zurückliegend || uzun zaman önce olan

ür kaç üdün → *ür keç üdün*

ürkäch üdlärkätägi bis in ewige₂ Zeiten || sonsuza₂ dek

ür keç ~ ürkeç lange her₂, lange₂ lange her, lange || epeyden beri₂, uzun zaman₂

ür keç temin öglän- erst nach langer Zeit₂ zu sich kommen || uzun zaman₂, sonra kendine gelmek

ür keç uzun üdün für lange₃ Zeit || uzun₃ zaman için

ür keč üdtä bärü seit Langem₂ || çoktan beri₂,
uzun zamandır₂
ür keč üdün lange₂ Zeit hindurch, für lange₂
Zeit || uzun₂ zamanlarca, uzun₂ zaman için
ür keč yaşa- lange₂ leben || uzun₂ yaşamak
ür kečtäbärü seit Langem₂ || çoktan beri₂,
uzun zamandır₂
ür kečtinbärü seit Langem₂ || çoktan beri₂,
uzun zamandır₂
ür üdün lange Zeit || uzun zaman
ürdä bärü ~ ürdäbärü seit jeher, seit alter
Zeit || ezelden
ürdinbärü seit jeher, seit alter Zeit ||
ezelden
²ür (br) → ¹üyür
¹ür- (Horn, Trompete, Schneckenhorn) blasen,
aufblasen, aufpumpen, (ein Medikament)
hineinblasen (z. B. ins Nasenloch, zu med.
Zwecken), (Wind) wehen || (boru, trompet,
müzik aleti olarak kullanılan salyangoz
kabuğu) çalmak, üflemek, şişirmek, hava
vermek, (bir ilaç) (örneğin, tıbbi amaçlı olarak
burun deliğinin) içine hava üflemek, (rüzgâr)
esmek
²ür- bellen, heulen || havlamak, ulumak
üräg → ürüg
üräk † → üräg → ürüg
ürän † (wohl Fehlliesung für örär → ¹ör-) ||
(örär için yanlış bir okuma → ¹ör-)
ürär † → birär
ürči < Chin. 尉遲 *wei chi* (Spätmittelchin. ?yʹ
trfi) ein Sippenname || bir kabile adı
ürči bağlıq zur Familie Wei-chi gehörig ||
Wei-chi ailesine ait
ürdök Bellen || havlama
ürgärü (br) → ¹yügärü
ürgäsin → v(i)rgärsün
ürgit → ürgüt
ürgür- dazu kommen || katılmak, ilave edil-
mek; rechtzeitig erreichen, rechtzeitig kom-
men || vaktinde yetişmek, vaktinde gelmek;
verneint: zu spät kommen || olumsuz: geç
gelmek (→ *ergür-*)
ürgürmäkläš- im Wettlauf laufen || yarışta
koşmak
ürgürü rechtzeitig || tam zamanında
ürgüt (adv.) lange, ständig, immer, stets ||
uzun zaman, uzun süre, daima, her zaman
(s./bk. Mo. *ürgülüji*)
ürgüt tutçı ständig₂ || daima₂, her zaman₂
üriš- anschwellen || kabarmak, şişmek
üriš- kebär- anschwellen₂ || kabarmak₂, şiş-
mek₂
ürk- sich fürchten, erschrecken || korkmak,
ürkmek (s./bk. Mo. *ürgügde-*)

ürk- bälüglä- sich fürchten₂, erschrecken₂ ||
korkmak₂, ürkmek₂ (s./bk. Mo. *ürgügde-*
bilingde-)
ürk- kork- sich fürchten₂ || korkmak₂
ürkä lange || uzun zaman
ürkä üzüksüz lange und ohne Unter-
brechung || uzun zaman ve aralıksız
ürki frühere(r, -s), vergangene(r, -s) || önceki,
geçmiş
ürki söki frühere(r, -s)₂, vergangene(r, -s)₂ ||
önceki₂, geçmiş₂
ürkič † (lies *ürkeč* → *ür keč*) || (oku: *ürkeč* → *ür*
keč)
ürkit- ~ **ürk(i)t-** erschrecken, in Furcht ver-
setzen, in Angst versetzen, ängstigen || ürkit-
mek, korkutmak
ürkit- bälüglät- erschrecken₂, in Furcht ver-
setzen₂ || ürkitmek₂, korkutmak₂
ürkit- korkut- erschrecken₂, in Furcht ver-
setzen₂ || ürkitmek₂, korkutmak₂
ürkitmämäk Nicht-Erschrecken || ürkitmeme
ürkitmämäk korkutmamak Nicht-Erschre-
cken₂ || ürkitmeme₂
ürkmäk Schreck, Angst, Furcht, Erschrecken ||
ürkme, korkma, korku, kederlenme
ürkmäk bälüglämäk Furcht₂, Angst₂, Erschre-
cken₂ || korku₂, dehşet₂, kederlenme₂, ürk-
me₂
ürkmäk ... korkmak Angst und ... Furcht ||
korku ve ... dehşet
ürkmäksiz ohne Furcht || korkusuz
ürkmäksiz korkmaksiz ohne Furcht₂ || korku-
suz₂
ürkün- sich erschrecken || korkmak, ürkmek
ürkür- † (vermutlich eher als → *ürgürü* zu in-
terpretieren) || (muhtemelen → *ürgürü* olarak
yorumlanabilir)
ürküt † → ürgüt
ürk(ü)t- † → *ürk(i)t-*
ürlüg lange, lange dauernd || daimi
ürlüglüg † → *ürlüksüz*
ürlügsüz † → *ürlüksüz*
ürlük Ewigkeit, Beständigkeit || ebediyet, son-
suzluk, dayanıklılık
ürlük apamuluk Ewigkeit₂, Beständigkeit₂ ||
ebediyet₂, sonsuzluk₂, dayanıklılık₂
ürlüklü ürlüksüz Ewigkeit und Vergäng-
lichkeit || ebediyet ve geçicilik
ürlüklüg ewig || sonsuz, ebedi; Ewiges || ebedi
bir şey
ürlüklüg mäjü ewig₂ || sonsuz₂, ebedi₂
ürlüklüg ürlüksüz Ewiges und Vergängliches
|| ebedi ve geçmiş bir şey
ürlüksüz vergänglich, unbeständig || geçici,
fâni; Unbeständigkeit, Vergänglichkeit || geçi-
cilik, istikrarsızlık, fânilik

ürlüksüz *māṅṅü ärmāz* unbeständig₂, ver-
gänglich₂ || geçici₂, fâni₂
ürlüksüz *māṅṅüsüz* unbeständig₂, vergäng-
lich₂ || geçici₂, fâni₂
ürlüksüz *nom* Dharma (der) Vergänglichkeit
|| fânilik Dharma'sı
ürlüksüz *öçmāk törö* Vergänglichkeit₂ || fâni-
lik₂
ürlüksüz *tāḡşildäci artadaçi törö* vergängliche,
veränderliche und vergehende Natur (Skt.
vipariṅāmānityadharmatva) || fâni, deḡişken
ve yok olan cevher (Skt. *vipariṅāmānitya-
dharmatva*)
ürlüksüz *törö* Vergänglichkeit || fânilik
ürlüksüz *tözlüg* die Vergänglichkeit zum
Wesen habend || fânilik cevherli
ürlüksüz *yok kurug* Vergänglichkeit und
Leerheit₂ || fânilik ve boşluk₂

ürlüksüzlig Unbeständigkeits- || istikrarsız-
lık ..., sebatsızlık ...

ürlüt- † (alter Fehler für → *ürtül-*) || (→ *ürtül-*
için eski bir hata)

ürmä † → *örmä*

ürmāk Blasen || üfleme

ürpär- (Haare) zu Berge stehen, sich sträuben
|| (tüyler) diken diken olmak, ürpermek

ürt- verhüllen, bedecken, verbergen || zarfla-
mak, örtmek, gizlemek, saklamak; hinun-
terdrücken || aşıḡı basmak

ürt- kizlä- verhüllen und verbergen, verber-
gen₂ || örtmek ve gizlemek, gizlemek₂

ürt- kizlä- yaşur- batur- verbergen₄ || giz-
lemek₄

ürt- kkirikdür- verhüllen und beschmutzen
|| örtmek ve kirletmek

ürt- köşit- verhüllen₂ || örtmek₂

ürt- yörgä- verhüllen₂ || örtmek₂

ürtän- † → *örtän-*

ürtgök Decke || örtü

ürtgün Heuhaufen, Reisighaufen || samanlık,
ot yığını, tınaz, harman; Tenne (auch Äqui-
valent von Skt. *khala*) || harman yeri (Skt.
khala'nın da eş deḡeri); Arena, ebener Platz ||
Arena, düz alan (→ *yürtgün*)

ürtgünläyü wie ein Heuhaufen || samanlık gibi,
ot yığını gibi

ürtmāk Bedecken, Verhüllen || örtme, gizleme
ürtmāk köşitmāk Bedecken und Verhüllen ||
örtme ve gizleme

ürtmāklig mit Bedeckung, mit Verhüllung ||
örtmeli, gizlemeli

ürtmämāk Nichtbedecken || örtmeme
ürtmämāk kizlämämāk Nichtbedecken und
Nichtverbergen || örtmeme ve gizlememe

ürtmämāklig ohne Verhüllung || örtmesiz,
örtmemeli

ürtök Gebell, Gejaule || havlama, yakınma

ürtüg Verhüllung, Bedeckung, Verstrickung ||
örtme, kapama, karmaşıklık

ürtüg ägrig Verhüllung₂, Verstrickung₂ ||
örtme₂, karmaşıklık₂

ürtüg baḡ Verstrickung₂ || karmaşıklık₂

ürtüg köşik Bedeckung₂, Verhüllung₂ ||
kapama₂, örtme₂

ürtüg nizvani Verhüllung und Befleckung,
Verhüllungs-Kleşas || örtme ve lekeleme,
örtme Kleşaları

ürtüg yapıḡ Bedeckung₂ || kapama₂, örtme₂

ürtüglär tıdıḡlar Bedeckungen und Hinder-
nisse (für die Erlösung) || (kurtuluş için)
örtmeler ve engellemeler

ürtüḡ köşiküg kāmışmiş Der Bedeckung
und Verhüllung abgeworfen hat (Bodhi-
sattvaname) || örtme ve gizlemeyi atmış
(bir Bodhisattva'nın adı)

ürtüḡlüḡ gehüllt (in), verhüllt, bedeckt, ver-
deckt, verborgen, verstrickt || örtülü, kaplan-
mış; geheim (auch Äquivalent von Skt. *nivṛta*)
|| gizli (Skt. *nivṛta*'nın da eş deḡeri)

ürtüḡlüḡ kizläḡlig bedeckt₂, verhüllt₂, ver-
borgen₂, geheim₂ || örtülü₂, kaplanmış₂,
gizli₂

ürtüḡlüḡ solaglıḡ verdeckt und verschlossen
|| örtülü ve kilitli

ürtüḡlüḡ y(a)rlıḡsız nomlar verhüllte und
neutrale Dharmas (Skt. *nivṛtävyākṛtadhar-
ma*) || örtülü ve nötr Dharmalar (Skt.
nivṛtävyākṛtadharma)

ürtüḡlüḡ yazoklug verhüllt und sündhaft ||
örtülü ve günahlı

ürtüḡsüz nicht verhüllt, unverhüllt, nicht ver-
borgen (auch Äquivalent von Skt. *anivṛta*) ||
gizlenmemiş, örtüsüz (Skt. *anivṛta*'nın da eş
deḡeri)

ürtüḡsüz tıdıḡsız nicht verhüllt und unbe-
hindert || gizlenmemiş ve engelsiz

ürtüḡsüz y(a)rlıḡsız unverhüllt und neutral
(Skt. *anivṛtävyākṛta*) || gizlenmemiş ve
tarafsız (Skt. *anivṛtävyākṛta*)

ürtüḡsüz y(a)rlıḡsız nomlar unverhüllte und
neutrale Dharmas (Skt. *anivṛtävyākṛtadhar-
ma*) || gizlenmemiş ve tarafsız Dharmalar
(Skt. *anivṛtävyākṛtadharma*)

ürtül- bedeckt sein (*ürtülmüş* auch Äquivalent
von Skt. *supṛaticchanna*), verhüllt sein, ver-
hüllt werden, eingehüllt sein, kryptisch sein ||
örtülü olmak (*ürtülmüş* Skt. *supṛaticchanna*'nın
da eş deḡeri), gizlenmiş olmak, örtülmek,
sarmalanmış olmak, gizli olmak; (Wolken)
aufziehen, sich bewölken || (bulutlar) gezin-
mek, bulutlanmak (→ *yürtül-*)

ürtül- *kizläl-* verhüllt sein₂, kryptisch sein₂ ||
gizlenmiş olmak₂, gizli olmak₂
ürtül- *költil-* bedeckt und beschattet sein ||
örtülü ve gölgeli olmak
ürtül- *kömül-* bedeckt und begraben sein ||
örtülmek ve gömülmek
ürtül- *köşitil-* bedeckt sein₂, verhüllt sein₂ ||
örtülmek₂, gizlenmiş olmak₂
ürtül- *yörgän-* eingehüllt sein₂ || sarmalan-
mış olmak₂
ürtün- sich bedecken, sich verhüllen || örtün-
mek
ürtün- *kizlän-* sich verhüllen und verbergen
|| örtünmek ve gizlenmek
ürüg stets, ständig, immer, lange, ewig ||
daima, sürekli, her zaman, uzun, sonsuz, ebedi;
ruhig, friedlich || *sakin, huzurlu*
ürüg *amal* → *ürüg amil*
ürüg *amal yiltizlig küsänçig bilgä* Der er-
wünscht Weise mit friedlichen₂ Wurzeln
(Bodhisattvaname) || *huzurlu₂ kökli arzu*
edilen bilge (bir Bodhisattva'nın adı)
ürüg *amil* *ruhig₂* || *sakin₂, huzurlu₂*
ürüg *amil tigişiz* *ruhig₂* und still || *sakin₂* ve
sessiz
ürüg *amil turug* *ruhig₃* || *sakin₃*
ürüg *uzatı* stets₂, ständig₂, immer₂ || *daima₂,*
sürekli₂, her zaman₂
ürüg *uzatı b(ä)k katıg yazınçsın arıg* (adv.)
ständig₂, fest₂, sündlos und rein || *sürekli₂,*
katı₂, günahsız ve temiz
ürüg *ürgüt* ständig₂, lange₂ || *daima₂, süre-*
kli₂, uzun zaman₂
ürügün *amilin* (adv.) *ruhig* und *friedlich,*
ruhig₂ || *sakin* ve *huzurlu, sakın₂*
¹Ürük Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü
²ürük † → *ürüg*
Ürük Elçi n. pr. (männlich) || *erkek adı*
Ürükday n. pr. (weiblich) || *kadın adı*
ürül- aufgebläht sein, aufgebläht werden, an-
schwellen (auch Äquivalent von Skt. *ādhmāna*)
|| *kabarmak, şişmek, şişirilmek, kabartılmak*
(Skt. *ādhmāna*'nın da eş değeri)
ürülmäk (Bauch) Anschwellung, Aufgetrie-
bensein || (karın) *şişkinlik, şişme, şişirilmiş*
olma
ürülmäk *kärilmäk* (Bauch) Anschwellung₂,
Aufgetriebensein₂ || (karın) *şişkinlik₂, şiş-*
me₂, şişirilmiş olma₂
ürüntäg † → *örüntäk* → *yörüntäk*
¹ürüg → *¹yürüg*
²Ürüg Bestandteil von Personennamen || *kişi*
adının bir bölümü
Ürüg Kuş n. pr. (männlich) || *erkek adı*
Ürüg Tämür n. pr. (männlich) || *erkek adı*

Ürüg Tämür n. pr. (männlich) || *erkek adı*
ürüjärmäk → *yürüjärmäk*
ürtüş † → *örüş*
ürüş- anschwellen || *kabarmak, şişmek*
üsdäm → *üstäm*
üsdürdi → *üstürti*
üsdürti → *üstürti*
Üsinä n. pr. (männlich) || *erkek adı*
üskintä † → *öşgintä*
üstä- hinzufügen, vermehren, vergrößern ||
eklemek, çoğaltmak, büyütme
üstägülüksüz nicht zu vermehren, nicht zu
vergrößern || *çoğaltmaz, çoğaltılmaz, bü-*
yütülmez
¹üstäk Zusatz || *ek*
²Üstäk † → *Üst(ä)ḡ*
üstäl- zunehmen, anwachsen, sich verstärken
|| *artmak, çoğalmak, güçlenmek, kuvvetlen-*
mek
üstäl- *asıl-* zunehmen₂, anwachsen₂ || *art-*
mak₂, çoğalmak₂
üstäl- *bal-* sich verstärken und fest werden
(Liebe) || (sevgi) *artmak ve sağlamlaşmak*
üstäl- *ükl-* zunehmen₂, anwachsen₂ || *art-*
mak₂, çoğalmak₂
üstälmäk Zunahme || *çoğalma*
üstäm Verzierung, Harnisch || *süs, süsleme,*
zirh; Gürtelschmuck || *kuşak süsü*
üstämäk Vermehrung, Vergrößerung || *artır-*
ma, çoğaltma, büyütme
Üstämiş Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü
Üstämiş Toḡa n. pr. (männlich) || *erkek adı*
¹üstärj vortrefflich || *mükemmel, fevkalade;*
Vortrefflichkeit || *fevkaladelik*
²Üst(ä)ḡ Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü
Üst(ä)ḡ T(ä)ḡrim n. pr. (weiblich) || *kadın adı*
üstin → *üstün*
üstül- → *üstäl-*
üstün oben || *üste, yukarıda, üst;* (mit Lok.)
mehr (als) || (bulunma hâli ekiyle) (... -dan)
daha fazla; hoch || *yüksek;* (mit Abl.) *älter (als)*
|| (ayrılma hâliyle) (... -dan) *daha yaşlı; aller-*
beste(r, -s) || *en iyi; der obere Teil* || *üst bölüm;*
Rücken || *sirt, arka; Norden, Zenit* || *kuzey,*
doruk, zirve, en üst nokta
üstün *altın* oben und unten || *yukarıda ve*
aşağıda, yukarı ve aşağı; Zenit und Nadir ||
zirve ve ayakucu
üstün *altın tişlär* obere und untere Zähne ||
üst ve alt dişler
üstün *kök t(ä)ḡriniḡ baştınkısı* Erster des
blauen Himmels oben (Skt. Uttamadeva =
Buddhaname) || *üstteki mavi göğün birin-*
cisi (Skt. Uttamadeva = bir Buda'nın adı)

üstün yeg allerbeste(r, -s)₂ || en iyi₂
üstün yınak Zenit || doruk, zirve, en üst
nokta
üstün yınaktınkı im Zenit befindlich ||
doruktaki, zirvedeki

üstünge † → *üstünki*

üstünki oben befindlich, obere(r, -s) hoch, al-
lerbeste(r, -s), höchste(r, -s) im Zenit be-
findlich, Ober- || üstteki, yukarıdaki, en yük-
sek, en iyi, en üsteki, zirvedeki, üst; ausge-
zeichnet, exzellent || mükemmel, harika,
fevkalade; Höchster || en yüksek (kişi)

üstünki altınkı oben und unten || yukarıdaki
ve aşağıdaki

üstünki köni tuymak die höchste und wahre
Erleuchtung (Skt. *samyaksambodhi*) || en
yüksek ve gerçek aydınlanma (Skt. *samyak-
sambodhi*)

üstünki tın yeel oberer Atem-Wind ||
yukarıdaki nefes rüzgârı

üstünki ton Obergewand || üst elbise

üstünki yeel oberer (Atem-)Wind || yukarı-
daki (nefes) rüzgârı

üstünki yeg allerbeste(r, -s)₂ || en iyi₂

üstünki yeg kunçuy Haupt; gemahlin (Skt.
mahiṣī) || baş₂ kadın (Skt. *mahiṣī*)

üstünki yeg yorıklıg mit allerhöchstem Wan-
del || en yüksek hayat tarzı olan

üstünrâk (mit Lok.) höher (als), lauter (als) ||
(bulunma hâli ekiyle) (... -dan) daha yüksek,
(... -dan) daha yüksek sesli; bildet Kompa-
rative || (sıfatlarda) karşılaştırma derecesini
oluşturur; in höchstem Maße || son derecede
üstünrâk tut uçuz noch verachtenswerter₂ ||
daha aşağılık₂

üstürdi → *üstürti*

üstürti von oben, nach oben || yukarıdan,
yukarıya; oben || yukarıda

üstürti kudi von oben herab || yukarıdan
aşağı

üstürti suv akıtmak aldurtı oot yalınatmak
nach oben Wasser fließen lassen und nach
unten Feuer flammen lassen (= Zwillings-
wunder des Buddha; Skt. *yamakaprâtiḥârya*)
|| yukarıdan su akıtma ve aşağıdan ateş

alevlendirme (= Buda'nın ikiz mucizesi; Skt.
yamakaprâtiḥârya)

üstürti kudi en- auf- und absteigen (im
Geburtenkreislauf) || (doğumların çem-
berinde) binmek ve inmek

üstüş- † → *üşüş-*

üş- (Feuer) bohren || (yaylı matkap ateşi) yak-
mak

üş- sich sammeln, sich niederlassen || toplan-
mak, bir araya gelmek, üşmek, yerleşmek

Üşâ † → *Üşinâ*

üşât- † → *uvşat-*

üşgâk Ahle, Pfriem || tığ, kunduracı bizi

üşî- frieren || üşümek, donmak

üşüyü toğa frierend und erstarrend ||

üşüyerek ve donarak

üşik → ¹*uzik*

üşü- → *üşî-*

üşük → ¹*uzik*

üşümâk Kälte || soğukluk

üşümâk(lig) Kälte- || soğukluk ..., soğuk ...

üşümâk toymak(ı)g âmgâklâr Leiden der Käl-
te und des Frierens || soğuşun ve donma-
nın acıları

Üşümüiş Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü

Üşümüiş Togrı n. pr. (männlich) || erkek adı

üşün- sich sammeln, sich konzentrieren ||
toplanmak, konsantre olmak

üşüş- sich sammeln, sich drängen || toplan-
mak, itişmek

üşüt- der Kälte aussetzen, frieren lassen ||
üşütmek

üşüt- toğur- der Kälte aussetzen und gefrie-
ren lassen || üşütmek ve dondurmak

üşüt- vereinigen (?) || birleştirmek (?)

üt Ermahnung, Anordnung, Rat, Ratschlag ||
öğüt, emir, tavsiye, nasihat; Erziehung ||
eğitim, terbiye

üt âriğ Rat₂, Ratschlag₂ || öğüt₂, nasihat₂;
Erziehung₂ || eğitim₂, terbiye₂

üt bilig Rat und Weisheit || öğüt ve bilgelik

... *ütün al-* den Rat von ... annehmen, den
Rat von ... beherzigen || ... -nın öğüdünü
almak

üt Loch, Öffnung || delik, açıklık; Höhle,
Grotte || mağara, oyuk; Durchgang || geçit;
Pore, Körperöffnung || gözenek, beden açma;
leere Stelle || boş yer

üt yarmık Loch und Spalte, leere Stelle₂ ||
delik ve yarık, boş yer₂

üt- rufen, schreien, krähen || bağırarak, çağır-
mak, ötmek

ütçi Ratgeber, Berater, Ermahner || öğüt veren
kimse, danışman, öğütçü

ütçi âriğçi Ratgeber₂, Berater₂ || öğüt veren
kimse₂, danışman₂, öğütçü₂

ütgün → *ürtgün*

ütig (br) Ruf, Vogelschrei, Gackern (Äqui-
valent von Skt. *ravitaka*) || ses, kuş sesi,
gıdıklama (Skt. *ravitaka*'nın eş değeri)

üt(ki)yâ kleines Loch || küçük delik

ütlä- beraten, ermahnen, unterweisen, instru-
ieren, empfehlen, anempfehlen || fikir vermek,
öğüt vermek, ihtar etmek, öğretmek, tavsiye
etmek; flehen || yalvarmak

ütlä- äriqlä- beraten₂, instruieren₂, ermahnen₂ || fikir vermek₂, öğüt vermek₂, öğretmek₂, ihtar etmek₂
ütlä- t(a)vrat- kat(ı)glantur- ermahnen und anspornen₂ || ihtar etmek ve teşvik etmek₂
ütlä- tutuz- empfehlen und übernehmen, anempfehlen₂ || tavsiye etmek ve teslim etmek, önemle tavsiye etmek₂, tembih etmek₂
ütlä- yalbar- flehen₂ || yalvarmak₂
ütläp äriqläp asıg tusu kıtaçı Der ermahnt₂ und Nutzen₂ bereitet (Skt. Nihita = Buddhaname) || uyarın₂ ve fayda₂ sağlayan (Skt. Nihita = bir Buda'nın adı)
ütlämäk Beratung, Beraten || danışma, öğüt verme
ütlämäk uduzmak Beratung und Leitung || danışma ve yönetim
ütlämäk(lig) mit Beratung, mit Ermahnung || danışmalı, ihtarlı
ütlämäk äriqlämäklig mit Beratung₂, mit Ermahnung₂ || danışmalı₂, ihtarlı₂
ütlän- aufgeregt sein || heyecanlı olmak, heyecanlanmak
ütlän- sävinclän- aufgeregt und dankbar sein || heyecanlı ve minnettar olmak
ütläş- sich gegenseitig ermahnen, sich gegenseitig beraten || karşılıklı uyarmak, karşılıklı öğüt vermek
ütläş- äriqläş- sich gegenseitig beraten₂, sich gegenseitig ermahnen₂ || karşılıklı öğüt vermek₂, karşılıklı uyarmak₂
ütläş- sözläş- sich gegenseitig ermahnen und miteinander diskutieren || karşılıklı uyarmak ve birbiriyile söyleşmek
ütläşmäk gegenseitiges Ermahnen || karşılıklı uyarma, öğütleşme
ütläşmäk tavratişmak gegenseitiges Ermahnen und Anspornen || karşılıklı öğütleşme ve karşılıklı teşvik etme
ütläşmäklig ~ ütläşmäk(lig) mit gegenseitigem Ermahnen || karşılıklı uyarmalı
ütläşmäk sözläşmäklig törö das Ritual des gegenseitigen Ermahnens und des Miteinandersprechens (= die Pravāraṇā) || karşılıklı uyarma ve söyleşme ritüeli (= Pravāraṇā)
ütläşmäklig sözläşmäklig törö das Ritual des gegenseitigen Ermahnens und des Miteinandersprechens (= die Pravāraṇā) || karşılıklı uyarma ve söyleşme ritüeli (= Pravāraṇā)
ütlätül- unterwiesen werden || öğretilmek, ders verilmek
¹**ütli** † → *ötli*
²**ütli** † → *üt*

ütlüm † → *ötlüm*
Ütritmiş → *Üdrätmiş*
ürtülüg † (alter Fehler für *ürtülüp* → *ürtül-*) || (*ürtülüp* → *ürtül-* için eski bir hata)
¹**ütsüz** ohne (religiöse) Ermahnung, ohne Belehrung || (dini) öğütsüz, eğitmesiz
ütsüz är(i)gsiz ohne (religiöse) Ermahnung₂, ohne Belehrung₂ || (dini) öğütsüz₂, eğitmesiz₂
²**ütsüz** ohne Loch (?) || deliksiz (?)
ütsüz kapak Deckel ohne Loch || deliksiz kapak
ütüg Bügeleisen || ütü
ütüglä- bügeln || ütölemek
ütülä- → *ütüglä-*
üü † → *uu*
¹**üür** → *üyür*
²**üür** † → *uur*
üvä- unterdrücken, drücken || bastırmak, basmak; aufblasen || şişirmek; (seinen Geist) ‚aufblasen‘ (sich sehr anstrengen) || (ruhunu) ‚şişirmek‘ (çok çabalamak)
üväl- bedrückt werden || sıkıntı basmak, sıkılmak; (mit Wissen) vollgestopft werden || (bilgi ile) doldurulmuş olmak
üväl- sıkıl- bedrückt werden₂ || sıkıntı basmak₂, sıkılmak₂
üvgä schnell (?) || hızlı (?)
üvgä yäl(i)ş at ein schnelles Traber-Pferd || hızlı tırıs koşu atı
üy † → *onı*
üyär † → *üçär*
¹**üyür** Korn, Hirse (*Panicum miliaceum*), Kolbenhirse || tahıl, darı (*Panicum miliaceum*)
üyür tögisi Hirse || darı
²**üyür** † (statt *üyür satıp* ist *soyurkadıp* → *soyurkaç-* zu lesen) || (*üyür satıp* yerine *soyurkaçıp* → *soyurkat-* okunmalı)
üyürkän Name einer Pflanze (*Agriophyllum arenarium*) || bir bitkinin adı (*Agriophyllum arenarium*)
¹**üz** Hass, Hass- || nefret, nefret ...; hasserfüllt || kin, nefret dolu
üz boz Hass₂ || nefret₂
üz boz bilig (m) Hass₂ || nefret₂
üz boz köjül Hass₂ || nefret₂
üz boz öç kāk köjül Hass₂ und Zorn₂ || nefret₂ ve öfke₂
üz boz sakınç Hass₂gefühle || nefret₂ düşüncesi, nefret₂ hissi
üz boz yavlak sakınç Hass₃gefühle || nefret₃ düşüncesi, nefret₃ hissi
üz büz † → *üz boz*
²**üz** → *üz*
³**üz** taub (auch Äquivalent von Skt. °kşaya im Kompositum *śrutikşaya*) || sağır, duymaz (*śruti-*

kşaya tamlamasında Skt. °kşaya'nın da eş deęeri); Tauber || saęır kiři

üz igi Taubheit || saęırlık

yüzüz řakři taub₂ || saęır₂, duymaz₂

üz † → ¹öz

üz- abschneiden, zerteilen || kesip koparmak, bölmek, ayırmak; vernichten, entfernen || yıkmak, yok etmek, ortadan kaldırmak; tilgen || söndürmek; brechen || kırmak; abreißen, zerreißen || koparmak, yırtmak, parçalamak, yırtıp ayırmak; zerstoßen, pulverisieren || dövmek, ezmek, toz haline getirmek; (auf Essen) verzichten (Asket) || (münzevi) (yemekten) vazgeçmek; aufgeben || terk etmek; (über Gesetze) entscheiden, (Gesetze) durchsetzen || (kanunlar hakkında) karar vermek, (kanunları) koymak

üz- bıç- abschneiden₂ || kırmak₂, kesip koparmak₂

üz- bıç- yırt- zerreißen₃ || yırtmak₃, yırtıp ayırmak₃

üz- iskâ- abreißen₂ || yıkmak₂, koparmak₂

üz- kâs- zerteilen₂, zerschneiden₂, abschneiden₂ || ayırmak₂, kesmek₂, kesip koparmak₂

üz- ketâr- vernichten und entfernen || yıkmak ve yok etmek

üz- öçür- vernichten₂ || yıkmak₂, yok etmek₂

üzâ bıça yırt- in Stücke₂ reißen || parçalara₂ ayırmak, parçalamak₂

üz- schwimmen || yüzmek (→ ¹yüz-)

üzgülik kap Schwimmballon || yüzme balonu

yüz- bat- schwimmen oder untergehen || yüzmek veya batmak

üz- † (die Lesung *üzüp* ist zu → *özüm* zu korrigieren) || (*üzüp* okuyuşu → *özüm* olarak kontrol edilmeli)

üzâ auf || üstünde, üzerinde; mit, mittels, durch (Postp.) || ile, sebebiyle (sontakı); oben || yukarıda; in der Grammatik: Instrumental || dil bilgisinde: vasita hâli

üzâ ... asra ... oben ... unten ... || yukarıda ... aşağıda ...

üzâ vibakdi der Kasus ‚mittels‘ (scil. Instrumental) || ‚ile‘ hâli (yani, vasita hâli)

üzâsintâ ... turgur- (etwas) darauf setzen, (etwas) auf die Spitze (von etwas) setzen || (bir şeyi bir şeyin) üzerine koymak, (bir şeyi bir şeyin) tepesine koymak

üzâgü → yüzâgü

üzâki gelegen (auf), auf ... befindlich, bezüglich, beruhend (auf) || (üstünde) bulunan, ... üstündeki, ... üzerine, (... -ya) dayanan; bestehend (aus) || (...-dan) oluşan

ü[zâ]]- † → üvâl-

üzälânü † (wohl Fehllesung und falsche Analyse eines nicht existenten Verbs *üzälân*-für → *üzälâyü*) || (→ *üzälâyü* yerine var olmayan *üzälân*- fiilinin yanlış analizi ve okunuşu)

üzälâyü obendrein, zusätzlich, in erster Linie || üstelik, üstüne üstlük, ek olarak, ilaveten, her şeyden önce

üzälâyü yânâ obendrein || üstelik

üzâliksiz unübertrefflich, allerhöchste(r, -s), beste(r, -s) || aşılabilir, olağanüstü, mükemmel, en yüksek, en iyi, en üstün

üzâliksiz âr Der höchste Mann (Skt. *anuttara* = Epitheton des Buddha) || en ali adam, en üstün adam (Skt. *anuttara* = Buda'nın bir lakabı)

üzâliksiz burhan kutı die höchste Erleuchtung || en üstün aydınlanma

üzâliksiz köni tüz bodi tuyunmak die allerhöchste, wahrhaft ebene Einsicht (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*) || en üstün, doğru ve düz idrak (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*)

üzâliksiz köni tüz tuymak burhan kutı die unübertreffliche, wahrhaft ebene Einsicht, die Buddhaschaft (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*) || mükemmel, doğru ve düz idrak, Buda rütbesi (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*)

üzâliksiz köni tüzünü tuymak burhan kutı die allerhöchste, wahrhaft ebene Einsicht, die Buddhaschaft (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*) || en üstün, doğru ve düz idrak, Buda rütbesi (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*)

üzâliksiz köni tüzünü tuyuglı burhan kutı die allerhöchste, wahrhaft gleichmäßige verstehende Buddhaschaft (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*) || en üstün, doğru, düz anlayan Buda rütbesi (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*)

üzâliksiz köni tüzünü tuyungu das allerhöchste, wahrhaft ebene Verstehenkönnen (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*) || en üstün, doğru, düz anlayabilen (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*)

üzâliksiz oron die höchste Stätte || en üstün yer

üzâliksiz otaçılar eligi der höchste König der Ärzte (Epitheton des Buddha = Skt. *anuttarabhişaj*) || en üstün hekimlerin kralı (Buda'nın lakabı = Skt. *anuttarabhişaj*)

üzâliksiz tapıg das höchste Opfer || en üstün kurban

üzâliksiz tuyunmak die höchste Erleuchtung || en üstün aydınlanma

üzâliksiz tuyunmak die höchste Erleuchtung || en üstün aydınlanma

üzâliksiz ulug âr Der höchste, große Mann (Skt. *anuttara* = Epitheton des Buddha) || en

ali ulu adam (Skt. *anuttara* = Buda'nın bir lakabı)

üzäliksiz üstünki köni tüz tuymak burhan kutı die allerhöchste, wahrhaft ebene Erleuchtungs-Buddhaschaft (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*) || en üstün, doğru ve düz aydınlanma Buda rütbesi (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*)

üzäliksiz üstünki tuyunmak die unübertreffliche, höchste Erleuchtung (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*) || aşılamaz ve en üstün aydınlanma (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*)

üzäliksiz üstünki yeg burhan kutı die unübertreffliche und höchste₂ Buddhaschaft (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*) || aşılamaz ve en üstün₂ Buda rütbesi (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*)

üzäliksiz üstünki yeg köni tüz tuymak die unübertreffliche, höchste₂, wahre und ebenmäßige Erleuchtung (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*) || aşılamaz, en üstün₂, doğru ve düz aydınlanma (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*)

üzäliksiz üstünki yeg köni tüz tuymak burhan kutı die unübertreffliche, höchste₂, wahre und ebenmäßige Erleuchtungs-Buddhaschaft (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*) || aşılamaz, en üstün₂, doğru ve düz aydınlanma Buda rütbesi (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*)

üzäliksiz yeg baştımkı beste(r, -s)₃ || en iyi₃

üzäliksiz yeg tüş die beste₂ Frucht || en iyi₂ meyve

üzäliksiz yeg üstünki burhan kutı die unübertreffliche, beste und höchste Buddhaschaft (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*) || aşılamaz, en iyi ve en üstün Buda rütbesi (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*)

üzäliksiz yeg üstünki köni tüz tuymak burhan kutı die unübertreffliche, beste, höchste, wahre und ebene Erleuchtungsbuddhaschaft (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*) || aşılamaz, en iyi, en üstün, doğru ve düz aydınlanma Buda rütbesi (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*)

üzäliksiz yeg üstünki köni tüz tuyunmak die unübertreffliche, beste, höchste, wahre und ebene Erleuchtung (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*) || aşılamaz, en iyi, en üstün, doğru ve düz aydınlanma (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*)

üzäliksiz yeg üstünki köni tüz tuyunmak burhan kutılıg mit unübertrefflicher, bester, höchster, wahrer und ebenmäßiger Erleuchtungsbuddhaschaft (Skt. *anuttara-*

samyaksambodhi) || aşılamaz, en iyi, en üstün, doğru ve düz aydınlanma Buda rütbeli (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*)

üzäliksiz yeg üstünki otaçılar eligi der unübertreffliche, höchste und beste₂ König der Ärzte (Epitheton des Buddha = Skt. *anuttarabhişaj*) || hekimlerin aşılamaz, en yüksek ve en iyi₂ kralı (Buda'nın lakabı = Skt. *anuttarabhişaj*)

üzäliksiz yol höchster Weg (scil. der Bodhisattva-Pfad) || en yüksek yol (yani, Bodhisattva yolu)

üzäräk höher || daha yüksek, daha üstün

üzäsintä auf, über ihn || üzerine

üzäliksiz → *üzäliksiz*

üzit- → *yüzit-*

üzlänčü → *üzlünčü*

üzlüg Hass-, Zorn- || nefret ..., öfke ...

üzlüg bozlug öçlüg kıklıg köñül Hass₂₋ und Zorn₂₋Gesinnung || nefret₂ ve öfke₂ zihniyeti

üzlün- schwinden, sich legen, zerbrechen (intr.) || yok olmak, geçmek, sona ermek, bitmek, kırılmak

üzlünč Ende (Geomantie: ein Haus) || son (toprak falı: bir ev)

üzlünčü Ende, Tod, Beendigung, letztes Ziel, Endpunkt || son, ölüm, bitirme, tamamlama, son verme, en son hedef, nihai, bitiş noktası

üzlünčü küni Todestag || ölüm günü

üzlünčü nom der Dharma vom Ende || son Dharma'sı

üzlünčü oron Stätte der Beendigung (scil. das Nirvāṇa) || tamamlama yeri (yani, Nirvāṇa)

üzlünčü töz das letzte Prinzip || son ilke

üzlünčü tüp letztes Ziel₂ || en son hedef₂

üzlünčü üdtäki zur Zeit des Endes gehörig || son zamandaki

üzlünčü y(a)rl(i)g endgültige Lehre (des Buddha) || (Buda'nın) nihai öğretisi

üzlünčülüg mit Ende, bis zum Ende reichend, abschließend (mit), vergänglich || sonlu, sona kadar ulaşan, geçici

üzlünčüsüz ohne Ende || sonsuz

üzmä- † (alter Fehler für → *üzmälä-*) || (→ *üzmälä-* için eski bir hata)

üzmäk Vernichtung, Abschneiden || yıkma, yok etme, kırılma

üzmälä- herausreißen, abreißen, ausrotten, ausmerzen (*üzmälämiş* = Skt. *prahita*) || yırtıp ayırmak, koparmak, yıkmak, kökünü kazımak, çıkarmak (*üzmälämiş* = Skt. *prahita*)

üzmälägi Vernichtung, Unschädlichmachen || yok etme, zararsız hâle getirme

üzmälämäk Ausrotten || kökünü kazıma

üz mälätdür- veranlassen, dass man vernichtet || yok ettirmek

üz mämäk Nichtabschneiden || kırpmama

üz nâ- widersprechen, scharf diskutieren || inkâr etmek, kabul etmemek, şiddetli bir şekilde tartışmak; rebellieren, sich widersetzen || ayaklanmak, baş kaldırmak, karşı koymak, direnmek

üz ök → ²üzük

üz öklüg → ²üzüklüg

üz öksüz → üzüksüz

üz öksüz(in) → üzüksüz(in)

üz tün → üstün

üz tür- beseitigen, abhalten von || gidermek, (bir şeyden) vazgeçirmek, engellemek

üz ügsüz † → üzüksüz

¹**üzük** Fingerring || yüzük (→ ¹yüzük)

üzük bilärzök Fingerring und Armband || yüzük ve bilezik

²**üzük** ~ **üzök** Ende, Unterbrechung || son, ara verme, kesinti; das Zerrissene || yırtık şey; Entscheidung || karar; Zurückweisung, Rejektion || reddedilme, reddetme

üzük y(a)r(l)ig Erlass zur Zurückweisung eines Antrags, Rejektions-Erlass || bir başvuru dilekçesinin reddedilme kararı, reddetme kararı

üzük y(a)r(l)ig bitig Rejektions-Erlass-Dokument || reddetme kararı belgesi

üzük y(a)r(l)ig y(a)rlika- Rejektions-Erlass herausgeben || reddetme kararı çıkarmak

³**Üzük** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

üzükdäki an einer Entscheidung beteiligt || bir karara iştirak eden, karardaki

üzükdäki bağ an der Entscheidung (über Gesetze) beteiligter Beg || (bir kanun üzerine) karara iştirak eden bey, karardaki bey

¹**üzüklüg** mit Ring || yüzüklü

²**üzüklüg** ~ **üzöklüg** bruchstückhaft || bölük pörçük, parça parça

üzüklüg iröklüg bruchstückhaft₂ || bölük pörçük₂, parça parça₂

üzüksüz ~ **üzöksüz** ohne Unterlass, ohne Unterbrechung, ununterbrochen, ungebrochen || durmadan, aralıksız, kesintisiz

üzüksüz käsöksüz ununterbrochen₂ || kesintisiz₂

üzüksüz *ötlüm ohne Unterlass und dauerhaft || durmadan ve sürekli olarak

üzüksüz tutçı ununterbrochen und ständig || kesintisiz ve sürekli

üzüksüz ulug küsüslüg Der ein ungebrochenes großes Gelübde besitzt (Skt. *Avichinnamahāprañidhāna = Bodhisattvaname) || kesintisiz büyük adaklı (kişi) (Skt.

*Avichinnamahāprañidhāna = bir Bodhisattva'nın adı)

üzüksüz(in) ~ **üzöksüz(in)** (adv.) unablässig || sürekli, aralıksız

üzüksüz kanmaksızın (adv.) unablässig und unersättlich || sürekli ve doyumсуз

üzül- abgeschnitten werden, unterbrochen werden, abgebrochen werden || kesilmek, koparılmak, kırılmak; beendet werden, zuende gehen, getilgt werden, geklärt werden, (mit seinen Kräften) am Ende sein, enden, aufhören || bitirilmek, sona erdirilmek, bitmek, tükenmek, (gücünün) sonunda olmak, sona ermek, son bulmak; (Hoffnung) verlieren || (umut) kaybetmek; (Fragen, Probleme) gelöst werden || (soru, problem) çözülmek; vernichtet werden, beseitigt werden || yok edilmek

üzül- alkan- unterbrochen werden und schwinden, zuende gehen₂ || kesilmek ve kaybolmak, bitmek₂

üzül- kāsıl- abgeschnitten werden₂, unterbrochen werden₂ || kesilmek₂

üzül- öç- zuende gehen₂, aufhören₂ || bitmek₂, tükenmek₂

üzülüp bar- abgeschnitten werden || kesilmek

üzülmäk Abgeschnittenwerden, Unterbrochenwerden, Diskontinuität || kesilme, kesintililik

üzülmäk kāsilmäk Abgeschnittenwerden₂ || kesilme₂

üzülmäk körüm(i) die Ansicht ‚Abgeschnittenwerden‘ (Skt. ucchedaḍṛṣṭi) || ‚kesilme‘ görüşü (Skt. ucchedaḍṛṣṭi)

üzülmäk öçmäk Diskontinuität und Verlöschen || kesintililik ve sönmek

üzülmäksiz ohne Abgeschnittenwerden, ohne Unterbrechung || kesilmemiş, kesintisiz

üzülmämäk Nicht-Unterbrochenwerden || kesilmeme

üzülmämäk kāsilmämäk Nicht-Unterbrochenwerden₂ || kesilmeme₂

üzülmämäk öçmämäk Nicht-Unterbrochenwerden und Nicht-Verlöschen || kesilmeme ve sönmeme

üzülmáz unvergänglich, ewig || kalıcı, ölmez, ebedi

üzülmáz üräg unvergänglich und ewig, ewig₂ || kalıcı ve ebedi, ebedi₂

üzülün- † (vermutlich eine Fehlesung) || (muhtemelen hatalı bir okuma)

üzülüş- übereinkommen || uzlaşmak, anlaşmak

üzüm Weintrauben || üzüm (s./bk. Mo. üjüm, üzüm, üsüm)

üzümlüg Weintrauben-, aus Weintrauben ||
üzüm ..., üzümlü

üzünčsüz ununterbrechbar || kesintisiz; Un-
unterbrochenes || kesintisiz şey

üzünčsüz kāsınčsüz ununterbrechbar₂ ||
kesintisiz₂

üzünčsüz kuzunč[suz] ununterbrechbar₂ ||
kesintisiz₂

Üzünmiš Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü

¹üzüş- sich gegenseitig abschneiden, einander
abschneiden || birbirini kesmek, karşılıklı
kesişmek

üzüş- bıçış- einander abschneiden₂ || bir-
birini kesmek₂

üzüş- iskāš- sich gegenseitig abschneiden
und herausreißen || birbirini kesmek ve
koparmak

²üzüş- übereinkommen, sich einigen || anlaş-
mak, uzlaşmak, söz birliği etmek

üzüt Seele, Leben || ruh, can; Geist, Zwischen-
wesen || cin, ara varlığı

üzüt asıgı (m) Heil für die Seele || ruhun
(manevi) faydası

üzüt azun biltäci Seele und Existenz be-
denkend (scil. verantwortungsbewusst) ||
ruh ve varlığı düşünen (yani, sorumluluk
bilinci olan, sorumluluğunun bilincinde)

üzüt azun sıjirmiş Seele und Existenz ver-
schluckt habend (scil. gewissenlos) || ruh
ve varlığı yutmuş (yani, vicdansız)

üzüt ärkligin yoriglı Der mit der Macht der
Seele voranschreitet (Name eines Zwi-
schenwesens) || ruhun gücüyle ilerleyen
(bir ara varlığın adı)

üzüt işi † → üzüt asıgı

üzüt sim (m) Seelen-Glied || ruhun parçası
üzütlär hanı Herr der Seelen (Epitheton
Yamas) || ruhların hükümdarı (Yama'nın
lakabı)

üzütlär yäklär ärkligi Mächtiger der Seelen
und der Yakšas (Name eines Zwischen-
wesens) || ruhların ve Yakšaların kudretlisi
(bir ara varlığın adı)

üzütläriğ odgur- (m) die Seelen erwecken ||
ruhları uyandırmak

üzütlüg lebendig, mit ... Seele, Seelen-, spiri-
tuell || ... ruhlu, ... canlı, ruh ..., ruhsal;
geschätzt || değerli

üzütlüg azunlug lebendig₂, mit Leben₂ ||
ruhlu₂, canlı₂

üzütlüg ätözlüg mit Seele und Körper ||
ruhlu ve bedenli

üzütlüg iş (m) Seelen-Werk (?) || ruh işi (?)

üzütlüg sui yazok (m) Sünde₂ der Seele, spi-
rituelle Sünde₂ || ruh günah₂, ruhsal
günah₂

üzütsüz ohne Seele, seelenlos || ruhsuz

üzük → užik

üzikk(i)yä ein kurzes Schreiben || kısa bir yazı

üzük → užik

V

v (der Buchstabe) v || v (harfi)

v užäk der Buchstabe v || v harfi

vaačirapan → vačrapan

Vabši † → ²Fapši

Vabšim † → Fapšim

***vačanepale sudur** << Skt. *vacanapālasūtra
Titel eines Sūtras || bir Sūtra'nın başlığı

¹vačar ~ v(a)čar < TochA/B vājār ~ wājār < Skt.
vajra Vajra, Donnerkeil || Vajra, yıldırım
şeklinde bir silah (s./bk. Sogd. βz'yr, Man.-
Sogd. βjyr, ³βjyr, Khotansak. vašāra-, vijarīnaa-
vīša'rīnaa-) (→ v(a)čir, ¹v(a)čira, v(a)šir, ¹v(a)žir,
¹vižir)

²vačar † → vičay

Vači n. pr. (männlich) || erkek adı

v(a)čir ~ vač(i)r ~ v(a)č(i)r < Sogd. βz'yr < Skt.
vajra Vajra, Donnerkeil (auch Äquivalent von
Skt. kankāṭa ‚Haken vom Antreiben von Ele-
fanten‘) || Vajra, yıldırım şeklinde bir silah
(Skt. kankāṭa'nın da eş değeri = ‚filleri hare-
kete geçirmek için bir kanca‘); Name eines
Loses || bir kuranın adı (s./bk. Man.-Sogd. βjyr,
³βjyr, TochA/B vājār, wājār, Khotansak. vašāra,
Mo. včir, vačir, včir-a) (→ v(a)čar, ¹v(a)čira, vašir,
¹v(a)žir, ¹vižir)

v(a)čir arvišlig mit Vajra-Zauberformel ||
Vajra büyü formüllü

v(a)čir bāklāmāklig mit Vajra-Befestigung
(Name einer Mudrā) || Vajra bağlamalı (bir
Mudrā'nın adı)

v(a)čir biligi Vajra-Weisheit || Vajra bilgeliği
v(a)čir eliglig Der mit dem Vajra (in) der
Hand (Skt. Vajrapāṇi = Bodhisattvaname) ||
Vajra elli (Skt. Vajrapāṇi = bir Bodhi-
sattva'nın adı)

vačir ganta Vajra-Glocke || Vajra çanı

v(a)čir lakšanlig mit Vajra-Merkmal || Vajra
işaretili

v(a)čir psaklig mit Vajra-Kranz || Vajra
çelenkli

v(a)čir saçlig mit Vajra-Haaren || Vajra saçlı
v(a)čir tāg b(ä)k katig ätöz der Vajra-gleich
feste₂ Körper || Vajra'ya benzer katı₂ vücut

v(a)çir tutdaçi Vajra-Haltender (Skt. Vajradhara = Name eines Ādibuddha) || Vajra'yı tutan (Skt. Vajradhara = bir Ādi-Buda'nın adı)

v(a)çir tutdaçi taloy ügüzüg üvätäçi Den Vajra Haltender, das Meer₂ Unterdrückender (Buddhaname) || Vajra'yı tutan, denizi₂ bastıran (bir Buda'nın adı)

v(a)çir tüpi Vajra-Basis || Vajra temeli

v(a)çir uç Vajra-Spitze || Vajra ucu

v(a)çir uçlug mit Vajra-Spitze || Vajra uçlu
v(a)çir uğuşlug Der zur Vajra-Familie (Skt. vajrakula) Gehörige = n. pr. (ein Buddha) || Vajra ailesine (Skt. vajrakula) ait, Vajra soylu = bir Buda'nın adı

vaçir yolu Vajra-Weg || Vajra yolu

vaçir yudruk Vajra-Faust (Name einer Handstellung im Tantra) || Vajra yumruğu (Tantrizm'de bir el pozisyonunun adı)

v(a)çirin uvdaçi Der mit dem Vajra zerquetscht (Skt. Vajrapramardin = Buddhaname) || Vajra ile ezen (Skt. Vajrapramardin = bir Buda'nın adı)

¹v(a)çira < Skt. vajra Vajra, Donnerkeil || Vajra, yıldırım şeklinde bir silah (→ v(a)çar, v(a)çir, vaşir, ¹v(a)çir, ¹vižir)

v(a)çira ärklig Vajra-Kraft besitzend (Epitheton Vajradharas) || Vajra güçlü (Vajradhara'nın lakabı)

²Vaçira < Skt. Vajra n. pr. (männlich) || erkek adı (→ Basira)

v(a)çiraçetak << Skt. vajracchedikā Werktitel || bir metnin başlığı

v(a)çiradare << Skt. vajradhara n. pr. (ein Guru) || bir Guru'nun adı (→ v(a)çiratarata)

v(a)çiragandi < Skt. vajraghaṇṭa(pāda) n. pr. (ein Guru) || bir Guru'nun adı

v(a)çiragantipa < Skt. vajraghaṇṭapa n. pr. (ein Guru) || bir Guru'nun adı

v(a)çirahunkara < Skt. vajrahūmkāra n. pr. (eine tantrische Gottheit = ein Vīra) || Tantrist bir tanrının adı (= bir Vīra)

vaçirapam → v(a)çiraupam

vaçirapan ~ v(a)çirapan → vaçirapan

v(a)çirapançaradantira < Skt. vajrapañjaratantra Werktitel || bir metnin başlığı

vaçirapani << Skt. vajrapāṇi n. pr. (einer der Lokapālas) || Lokapālalardan birinin adı; n. pr. (ein Guru) || bir Guru'nun adı (s./bk. Sogd. βcrp'n, Khotansak. vašārapāna-, Mo. vaçirabani) (→ basirapani, vaaçirapan, vaçirpan, vaçirapan)

v(a)çirapani t(ä)ğri Gott Vajrapāṇi || Vajrapāṇi Tanrı

v(a)çirapani toņa der Held Vajrapāṇi || Vajrapāṇi kahraman

v(a)çirapiraba < Skt. vajraprabha n. pr. (eine

tantrische Gottheit = ein Vīra) || Tantrist bir tanrının adı (= bir Vīra)

vaçirasana → v(a)çirasana

v(a)çirasani → v(a)çirašani

V(a)çirasaruka < Skt. Vajra° n. pr. (weiblich) || kadın adı

v(a)çiras(a)tva < Skt. vajrasattva n. pr. (eine tantrische Gottheit) || Tantrist bir tanrının adı (→ v(a)çirasatwa)

v(a)çirasatwa → v(a)çiras(a)tva

Vaçirasen << Skt. Vajrasena n. pr. (männlich) || erkek adı

v(a)çirašani << Skt. vajrāšani Vajra-Blitzstrahl, Vajra-Donnerkeil (Name einer Dhāraṇī) || Vajra şimşeği, Vajra şimşek şeklinde bir silah (bir Dhāraṇī'nin adı)

v(a)çiratarata < Skt. vajradhara n. pr. (ein Tathāgata) || bir Tathāgata'nın adı (→ v(a)çiradare)

v(a)çiratarata v(a)çir tutdaçi Vajradhara₂ || Vajradhara₂

v(a)çiratarata → v(a)çiradare

v(a)çiratuvaça < Skt. vajradhvaja n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

vaçira-upam << Skt. vajropama diamantgleich, wie ein Vajra || elmas gibi, Vajra gibi, Vajra'ya benzer

vaçira-upam dyan die diamantgleiche Versenkung (Skt. vajropamasamādhī) || elmas gibi meditasyon (Skt. vajropamasamādhī)

v(a)çiravarahi < Skt. vajravārāhī n. pr. (eine tantrische Göttin) || Tantrist bir tanrıçanın adı (→ basirabarahi)

v(a)çiravidaranā < Skt. vajravidāraṇā n. pr. (eine tantrische Göttin) || Tantrist bir tanrıçanın adı; auch Bez. für das dieser Göttin gewidmete Ritual || bu tanrıçaya adanmış bir ritüelin de adı

v(a)çiravitarananıñ satanası Sādhana der Vajravidāraṇā (Werktitel) || Vajravidāraṇā'nın Sādhana'sı (bir metnin başlığı)

v(a)çirılg Vajra- || Vajra ... (s./bk. Man.-Sogd. βjyrnyh)

v(a)çirılg bögdä Vajra-Dolch || Vajra hançeri
v(a)çirılg ok y-a Vajra-Pfeil und -Bogen ||

Vajra oku ve yayı

vaçirpan ~ v(a)çirpan → vaçirapan

V(a)çirsaru << Skt. Vajra° n. pr. (weiblich) || kadın adı

v(a)çirsurya < Skt. vajrasūrya n. pr. (eine tantrische Gottheit) || Tantrist bir tanrının adı

vaçr çik † → viç(a)r-çik

v(a)çraçedak sudur << Skt. vajracchedikāsūtra Titel eines Sūtras || bir Sūtra'nın başlığı

v(a)çramušti < Skt. vajramuṣṭi n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

v(a)çrapam → v(a)çiraupam

vačrapan ~ **v(a)črapan** ~ **vačr(a)pan** < Sogd. βcrp'n < Skt. *vajrapāṇi* n. pr. (ein Gott und Lokapāla) || bir tanrı ve Lokapāla'nın adı (→ *basirapani*, *vaačirapan*, *vačirapani*, *vačirpan*)

vačrapan toja der Held Vajrapāṇi || Kahraman Vajrapāṇi

v(a)čraupam ~ **v(a)čra'upam** << Skt. *vajropama* diamantgleich || elmas gibi, elmasa benzer

vačirapam dyan die diamantgleiche Versenkung (Skt. *vajropamasamādhi*) || elmas gibi meditasyon (Skt. *vajropamasamādhi*)

v(a)čraupam dyanlıg diamantgleiche Versenkungs- || elmas gibi meditasyon ...

v(a)čraupam dyanlıg köñül geistiger Zustand der diamantgleichen Versenkung || elmas gibi meditasyonun zihinsel durumu

v(a)čra'upam kšan der diamantgleiche Moment (Skt. *vajropamakšana*) || elmas gibi an (Skt. *vajropamakšana*)

v(a)črazan ~ **vačrazan** < TochA *vajrāsām* ~ *vajrāsam* / < TochB *vajrāsam* ~ *vajrāsam* < Skt. *vajrāsana* Diamantthron || elmas tahtı, elmas taht; Name des Throns, auf dem der Buddha die Erleuchtung erlangte || Buda'nın aydınlandığı tahtın adı (s./bk. Khotansak. *vajrāy-sana*-)

vačrazan örgün der Vajrāsana-Thron || Vajrāsana tahtı

v(a)črazan örgünlüg mit Vajrāsana-Thron || Vajrāsana tahtlı

vad << Skt. *vāda* Diskussion, wissenschaftlicher Disput || tartışma, bilimsel tartışma

vadta ut-yegād- in der Diskussion siegen₂ || tartışmada yenmek₂

vada < Skt. *vaṭa* eine Feigenbaumart (*Ficus indica*) || bir incir ağacı çeşidi (*Ficus indica*)

Vadu † → *F(i)rdū*

v(a)g(a)kanč < Sogd. βγ'nc Name des siebten Monats || yedinci ayın adı

v(a)gdane < Sogd. βγδ'n'k (~ βγδ'ny) (c) Kirche || kilise

vag'e roč < Sogd. βγγ rwc (m) Name des sechzehnten Tages des Monats („Herrentag“) || ayın on altıncı gününün adı

vagiše << Skt. *vāgīśa* n. pr. (ein Jüngling) || bir gencin adı

vagišvarapa < Skt. **vāgīśvarapā(da)* n. pr. (ein Guru) || bir Guru'nun adı

V(a)gtudag † (wohl eine Fehlesung) || (muh-temelen hatalı bir okuma)

vahar → *v(i)rhar*

vaharlıg → *v(i)rharlıg*

vahši † → ¹*bahši*

vahšik † → *vahšik* → *wahšik*

vahšik ~ **v(a)hšik** → *wahšik* ~ *w(a)hšik*

vahšu † → *vakšu*

v(a)ht < Frühneupers. *waxt* < Arab. *vaqt* Zeit || zaman (→ *vakt*)

vaibadij << Skt. *vaibhidiṅgī* n. loc. (ein Dorf in Indien) || Hindistan'da bir köy adı (→ *bay-batavan*)

vaibaš < TochA *vaibhāš* < Skt. *vaibhāṣa* (für *vibhāṣā*) Kurztitel für *Vaibhāṣaśāstra* || *Vaibhāṣaśāstra* için kısa başlık (vgl./krş. TochB *vibhāš*, Khotansak. *vibhāṣā*)

vaibaš šastar ~ *šastr* << Skt. *vaibhāṣaśāstra* Werktitel || bir metnin başlığı

vaibaš šastrlıg *Vaibhāṣaśāstra*- || *Vaibhāṣaśāstra* ...

vaibaš šastrlıg ärtiñü süzök arıg kontımıš kurč közüñgü der sehr reine₂ polierte Stahl-Spiegel des *Vaibhāṣaśāstra* (Metapher) || *Vaibhāṣaśāstra*'nın çok temiz₂ ve parıltılı çelik aynası (meczaz)

vaibašikelig zur *Vaibhāṣika*-Schule gehörig, *Vaibhāṣika*- || *Vaibhāṣika* ekolüne mensup, *Vaibhāṣika* ...

vaibašikelig bahši *Vaibhāṣika*-Lehrer || *Vaibhāṣika* öğretmeni

vaibaž → *vaibaš*

vaibažike < TochB *vaibhāṣike* < Skt. *vaibhāṣika* zur Schule der *Vaibhāṣikas* gehörig || *Vaibhāṣika* ekolüne mensup (vgl./krş. TochA *vaibhā-šik*)

vaičanvat † (alter Fehler für → *vaičay(a)nt*) || (→ *vaičay(a)nt* için eski bir hata)

vaičay(a)nt < TochA *vaijayant* < Skt. *vaijayanta* Name eines göttlichen Palastes || bir gökyüzü sarayının adı (s./bk. TochB *vaijayanto*) (→ *vaičayanta*)

vaičayanta << Skt. *vaijayanta* Name eines göttlichen Palastes || bir gökyüzü sarayının adı (s./bk. TochB *vaijayanto*) (→ *vaičay(a)nt*)

¹vaideh < TochB *vaideh* < Skt. *vaidehī* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehir adı (vgl./krş. TochA/B *videhak*)

²vaideh << Skt. *vaidehī* n. pr. (Mutter des Königs Ajātaśatru und Gemahlin König Bimbisāras) || Kral Ajātaśatru'nun annesinin ve Kral Bimbisāra'nın eşinin adı (→ *vaidehi*, *vudeh*)

vaiteh hatun oğlu Sohn der Königin *Vaidehī* = König Ajātaśatru || Kraliçe *Vaidehī*'nin oğlunun adı = Kral Ajātaśatru

vaidehi << Skt. *vaidehī* n. pr. (Mutter des Königs Ajātaśatru und Gemahlin König Bimbisāras) || Kral Ajātaśatru'nun annesinin ve Kral Bimbisāra'nın eşinin adı (→ *vaideh*, *vudeh*)

vaiduri << Skt. *vaidūrya* Beryll, Lapislazuli || beril, lacivert taşı, lazurit (s./bk. Khotansak. *vārūliā*-, *vīrūliā*-, Mo. *baidur*, *baiduri*, *baiduriy-a*,

bayiduriy-a, biduri, vaiduri, viduri, viiduriy-e (→ *vaitur*)

vaiduri ärdini öñlüg mit der Farbe des Vaiḍūrya-Juwels || Vaiḍūrya mücevheri renkli

vaiduri ärdini ulunlug mit einem Stängel aus Vaiḍūrya-Juwelen || Vaiḍūrya mücevheri saplı

vaiduri ärdini yaltrıklıg otaçı eligi König der Ärzte mit dem Glanz des Vaiḍūrya-Juwels (Skt. Bhaiṣajyaguruvaiḍūryaprabha = Buddhaname) || Vaiḍūrya mücevheri parıltılı hekimlerin kralı (Skt. Bhaiṣajyaguruvaiḍūryaprabha = bir Buda'nın adı)

vaiduri ärdini y(a)rukluğ mit dem Glanz des Vaiḍūrya-Juwels || Vaiḍūrya mücevheri parıltılı

vaiduri suvu Vaiḍūrya-Tinte || Vaiḍūrya mürekkebi

vaituri ärdini y(a)rukluğ otaçılar eligi Der mit Vaiḍūrya-Juwelen-Glanz, König der Ärzte (Skt. Bhaiṣajyarāja, Bhaiṣajyaguruvaiḍūryaprabha = Buddhaname) || Vaiḍūrya mücevheri parıltılı, hekimler kralı (Skt. Bhaiṣajyarāja, Bhaiṣajyaguruvaiḍūryaprabha = bir Buda'nın adı)

vaituri ärdinilig asan örgün Thron₂ aus Vaiḍūrya-Edelsteinen || Vaiḍūrya mücevherli taht₂

vaidurilig Vaiḍūrya-, aus Beryll || Vaiḍūrya ..., berilli (→ *vaidurlug*)

vaidurilig ağılık Vaiḍūrya-Schatzhaus (Skt. Vaiḍūryagarbha = Buddhaname) || Vaiḍūrya hazinesi (Skt. Vaiḍūryagarbha = bir Buda'nın adı)

vaidurlug aus Beryll (Skt. *vaiḍūrya*) || berilli (Skt. *vaiḍūrya*) (vgl./krş. TochA *vaituri*, *vaidur*, TochB *vairuḍiṣse*, Khotansak. *vārūlyā*, *vārūlyā*, *virūlyā*) (→ *vaidurilig*)

vaimanuke << Skt. *vaimānika* eine Götterklasse und ein Himmel (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir tanrı sınıfı ve bir gök katı

vaimanuke t(ä)ñri Vaimānika-Gott || Vaimānika tanrısı

vainike << Skt. *vaineyaka* ~ *vaineyika* erlösungsbedürftiges Wesen, Schüler || kurtulmaya muhtaç varlık, öğrenci

vainike tnl(i)g oğlanı erlösungsbedürftiges Lebewesenkind || kurtulmaya muhtaç varlık çocuğu

vainikelig Vaineyaka-, bezogen auf die erlösungsbedürftigen Wesen (Skt. *vaineyika*, *vaineyaka*) || Vaineyaka ..., kurtulmaya muhtaç varlık çocukları hakkında (vgl./krş. TochB *vainey*, Khotansak. *vaineyaa*, *vainegaa*)

vainkelig kutular Vaineyaka-Scharen || Vaineyaka kalabalıkları

vainkelig lenhw[a] Vaineyaka-Lotus (Metapher) || Vaineyaka nilüferi (mecaz)

vainikelig oğlanlar Vaineyaka-Kinder, Vaineyika-Söhne || Vaineyaka çocukları

vainikelig tnl(i)g Vaineyaka-Wesen || Vaineyaka varlığı

vainikelig toy kuvrag Vaineyaka-Schar₂ || Vaineyaka kalabalığı₂

vainkelig tağlar die Vaineyaka-Berge (Metapher) || Vaineyaka dağları (mecaz)

vainiyeke → *vainike*

vainkelig → *vainikelig*

vai pul < TochA *vai pulyā* < Skt. *vipula* ~ *vai pulya* n. loc. (ein Berg in Indien) || Hindistan'da bir dağın adı

vai puliya → *vai pulya*

vai pulya < Skt. *vai pulya* eine von den zwölf Klassen der buddh. Literatur (detaillierte Erklärungen) || Budist edebiyatın on iki türünden biri (ayrıntılı açıklamalar)

vai puliya keñjürmək *Vai pulya*, (scil.) Verbreitung || *Vai pulya*, (yani) yayılma

vai raçane << Skt. *vairocana* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

vai ragyabumi < Skt. *vairāgyabhūmi* Stätte des Weltekels (Bez. der zehnten Bhūmi) || dünya tiksintisinin yeri (onuncu Bhūmi'nin adı)

vai rak < TochB *vai rāk* < Skt. *vairāga* Leidenschaftslosigkeit, Weltekel || tutkusuzluk, dünya tiksintisi

vai rak barmış öñi oronlug mit der abgetrennten Stätte, die sich dem Weltekel zugewandt hat (Skt. *vairāgyabhūmi*) (Bez. der zehnten Bhūmi) || dünya tiksintisine yönelmiş yeri olan (Skt. *vairāgyabhūmi*) (onuncu Bhūmi'nin adı)

vai ram << Skt. *vairambha* Name eines heftigen Windes || bir şiddetli rüzgârın adı

vai ram yeel *Vairambha*-Wind || *Vairambha* rüzgârı

vai roçan << Skt. *vairocana* ein Epitheton Rāhus || Rāhu'nun bir lakabı (→ *vai roçana*, *vai roçane*, *vai roçan*)

vai roçana < Skt. *vairocana* n. pr. (ein Buddha = einer der fünf Tathāgatas) || bir Buda'nın adı = beş Tathāgata'dan biri; n. pr. (eine tantrische Gottheit = ein Vīra) || Tantrist bir tanrının adı (= bir Vīra) (→ *vai roçan*, *vai roçane*, *vai roçan*)

vai roçanasamanta-alanık(a)rg(a)rbe << Skt. **vai roçanasamantālanīkārāgrabha* Name eines Kūṭāgāra (= ein kleiner Tempel) || bir Kūṭāgāra'nın adı (= küçük bir tapınak)

vai roçanda → *vai roçana*

vairočane << Skt. *vairocana* n. pr. (ein Buddha = einer der fünf Tathāgatas) || bir Buda'nın adı = beş Tathāgata'dan biri; n. pr. (ein Arhat) || bir Arhat'ın adı; n. pr. (vermutlich ein Yakṣa) || muhtemelen bir Yakṣa'nın adı (s./bk. Mo. *vairočani*) (→ *vairočan*, *vairočana*, *viročan*)

vairune → *varune*

vaišali < TochB *vaišali* < Skt. *vaiśālī* n. loc. (eine Stadt in Indien) || Hindistan'da bir şehrin adı (s./bk. Mo. *vaysali*)

vaišali kânt die Stadt Vaiśālī || Vaiśālī şehri

vaišalidaki in der Stadt Vaiśālī befindlich || Vaiśālī şehrindeki, Vaiśālī şehrinde bulunan, Vaiśālī'daki

vaišalidaki bağlār die Begg in der Stadt

Vaiśālī || Vaiśālī şehrindeki beyler

vaišam << Skt. *vaiśākha* Name eines Sternbildes (?) || bir burç adı, Vaiśākha burcu (?)

vaišašik < TochA *vaišešik* < Skt. *vaišešika* Vaišešika (eine der sechs traditionellen philosophischen Schulen in Indien) || Vaišešika (Hindistan'daki altı geleneksel felsefe ekolünün biri)

vaišašik šasatar Vaišešikaśāstra (Werktitel)

|| Vaišešikaśāstra (bir metnin başlığı)

vaišašikelig → *vaišešikelig*

vaišešikelig zur Vaišešika-Schule gehörig, Vaišešika- || Vaišešika ekolüne mensup, Vaišešika ...

vaišašikelig açarilar die Vaišešika-Lehrer ||

Vaišešika öğretmenleri

vaišašikelig [azag]lar die Vaišešika-Ketzer ||

Vaišešika sapkınları

vaišašikelig bahši Lehrer der Vaišešika-

Schule || Vaišešika ekolünün öğretmeni

vaišašikelig tirtelar die Vaišešika-Ketzer ||

Vaišešika sapkınları

vaiširavane → *vaišravane*

vaiširvane → *vaišravane*

vaišr(a)van ~ **vaiširvan** < Sogd. β'yšrβn / < TochA *vaišravam* ~ *vaišravam* < Skt. *vaišravaṇa* n. pr. (ein Lokapāla) || bir Lokapāla'nın adı (vgl./krş. Sogd. β'r'yšmn, TochB *vaišravaṇe*, Khotansak. *vaišramaṇa-*, *vaišśramaṇa-*, *višravaṇa-*, *vaišravana-*, *višramana-*, Mo. *vaisiravani*) (→ *bišamn*, *vaišravane*, *vaišarvan*)

vaišravane < TochB *vaišravaṇe* < Skt. *vaišravaṇa* n. pr. (ein Lokapāla) || bir Lokapāla'nın adı (vgl./krş. Sogd. β'yšrβn, β'r'yšmn, TochA *vaišravam*, *vaišravam*, Khotansak. *vaišramaṇa-*, *vaišśramaṇa-*, *višravaṇa-*, *vaišravana-*, *višramana-*, Mo. *vaisiravani*) (→ *bišamn*, *vaišr(a)van*)

vaišravane maharač der Mahārāja Vaišravaṇa || Vaišravaṇa Mahārāja

vaiširvane t(ā)jri Gott Vaišravaṇa || Vaišravaṇa Tanrı

vaišravani † → *vaišravane*

vaišučik < TochB *višucik*, Pl. *višucikāntā* < Skt. *višucikā* Cholera || kolera (s./bk. Toch *wiçušik*) (→ *višučik*)

vaiteh → *vaideh*

vaitur << Skt. *vaiḍūrya* Beryl || beril (s./bk. Khotansak. *vairūliā-*, *virūliā-*, Mo. *baidur*, *baiduri*, *baiduriy-a*, *biduri*, *vaiduri*, *viduri*, *viiduriy-e*) (→ *vaiduri*)

vaituri → *vaiduri*

vajir (br) → *v(a)čir*

vak † → [č]ikravak

vakkarma (br) < Skt. *vākkarma* sprachliche Handlung || dilsel eylem

vakpadi << Skt. *bhāvaviveka* n. pr. (ein Gelehrter) (6. Jh. n. Chr.) || bir bilgenin adı (MS altıncı yy.)

vakpadi bahši der Meister Bhāvaviveka || Bhāvaviveka Usta

vakšu << Skt. *vaḥsu* Oxus, Amu Darya || Ceyhun, Amu Darya (s./bk. Mo. *bağsu*)

vakt < Arab. *vaqt* Zeit || zaman (→ *v(a)ht*)

vaktundane << Skt. **vāktuṇḍana* n. pr. (ein Dämon) || bir şeytanın adı

valahe (br) << Skt. *vālāha* n. pr. (ein Pferd) || bir atın adı (s./bk. Khotansak. *vālāha-*)

valambi << Skt. *valabhī* n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı

valgumadi << Skt. *valgumudā* n. loc. (ein Fluss in Indien) || Hindistan'daki bir nehrin adı

valmiki << Skt. *vālmiki* n. pr. (ein indischer Autor; ihm wird das Rāmāyaṇa zugeschrieben) || Hint yazarının adı (kendisine Rāmāyaṇa atfedilmiştir) (s./bk. Khotansak. *valmiki*)

valukačambay << Skt. *bharukacchana* (resanskritisiert nach dem Chinesischen) n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı *valukačambay atl(t)g uluš* das Bharukacchana genannte Land || Bharukacchana adlı ülke

¹vam < Sogd. β'm Morgendämmerung, Morgen || tan vakti, sabah

vam täjri (m) Gott der Morgenröte (scil. der Große Baumeister) || Tan Tanrısı (yani, büyük usta)

²vam † → *fam*

³vam † → *²yam*

¹vamadeve << Skt. *vāmadeva* n. pr. (ein Seher) || bir kâhinin adı

²vamadeve † → *yamadeve*

vamal der Pamir || Pamir Dağları

vamsan † → *famsan* → *famtsan*

vamtsan ~ **v(a)mtsan** † → *famtsan* - *f(a)mtsan*

Van † → *Fan*

vančay (br) ein Fremdwort ungeklärter Bed. || manası açıklığa kavuşturulmamış yabancı bir kelime

vanči << Skt. *vṛji* n. loc. (ein Land oder Ort in Indien) || Hindistan'da bir ülke ya da bir yer adı (→ *vrcī*)

vančoke < Chin. (**ke* < Chin. 經 *jīng*; Spätmittelchin. *kjiājŋ*) Werktitel || bir metnin başlığı

vandami < Skt. *vandāmi* (,ich verehere') Bez. einer Form der Verehrung || (saygı gösteriyorum') saygının bir şeklinin adı

vankak << Skt. *vaṅkaka* n. loc. (ein Berg in Indien) || Hindistan'da bir dağın adı

Vanküin < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Vanküin Šāli n. pr. (männlich) || erkek adı

vantsai < Chin. 曼倩 *man qian* (Spätmittelchin. *van' ts'ian'*) n. pr. (ein Literat der Han-Zeit) || Han zamanındaki bir edibin adı

¹**vaj** → ²*vaj*

²**vaj** † → *v(i)rh(a)r*

¹**vap** † → ¹*fap*

²**Vap** † → ²*Fap*

Vapan † → *Fapan*

Vapap † → *Fapap*

vapčiu † → *fapčiu*

Vapdso † → *Fapdso* → *Faptsu*

Vapdu † → *Fapdu*

vaphau † → *yapaku*

vaphaysı † → *faphaisı*

vaphin † → *faphen*

vaphwake † → *faphwake*

Vapišntu † → *Fapišntu* → *Fapšintu*

Vapkadu † → *Faphadu*

Vapki † → *Fapke*

vapkin † → *faphen*

Vapkui † → *Faphui*

Vapkuy † → *Faphui*

Vapkuy Ayı † → *Faphui Ayı*

Vaplay † → *Faplai*

vapsıŋsı † → *fapkoŋsı*

vapsiu † → *fapsio*

Vapso † → *Fapso* → *Faptsu*

Vapsüin † → *Fapsüen*

¹**vapši** † → *vahši* → *bahši*

²**vapši** † → ¹*fapši*

³**vapšim** † → *Fapšim*

⁴**Vapši** † → ²*F(a)pši*

⁵**Vapši** † → *Fapha*

Vapšim † → *Fapšim*

Vapšidu † → *Fapšidu*

Vapšim † → *Fapšim*

Vapšintu † → *Fapšintu*

Vaptig † → *Faptek*

Vaptsu † → *Faptsu*

Vaptsun † → *Faptsun*

Vaptung † → *Faptuŋ*

var-a Name einer Silbe || bir hecenin adı

varačudake << Skt. **varacūdaka* n. pr. (ein Dorfvorsteher) || bir köy muhtarının adı

varačudake sozak bāgi der Dorfvorsteher

Varacūdaka || Köy Muhtarı *Varacūdaka*

varakalyane << Skt. *varakalyāna* n. pr. (ein König) || bir kralın adı

Varam Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Varam Kul(a)ŋ Arslan Inanč Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı

varanavišay << Skt. **varanaviśaya* n. loc. (ein Land in Indien) = *Varaṇa* || Hindistan'da bir ülke adı = *Varaṇa*

v(a)rči lun † → *f(a)rči-lun*

var-čüen-še < Chin. 八轉聲 *ba zhuan sheng* (Spätmittelchin. *pa:t tryan' šiajŋ*) die acht Kasus || sekiz durum, sekiz hâl eki

var-čün-še † → *var-čüen-še*

vardaka sudur < Skt. **vārdhakasūtra* Werktitel || bir metnin başlığı

vardi << Skt. *vṛtti* eine literarische Gattung der buddh. Scholastik = Kommentar || Budist Skolastik felsefenin edebî türü = yorum, tefsir

Vardu ~ V(a)rdu † → *Fardu ~ F(a)rdu*

varhar → *v(i)rhar*

varsakari † → *varšakari*

varkši † → *vrkše*

v(a)ršak → *varšik*

varšakare << Skt. *varšākāra* n. pr. (ein Minister) || bir bakanın adı

varšakari << Skt. *varšā*° Bed. unbekannt || anlamı bilinmiyor

varši << Skt. *varšā* Regenzeit || yağmur mevsimi

varšik ~ v(a)ršik << Skt. *varšika ~ vāršika* Arabischer Jasmin (*Jasminum sambac*) || Ful yasemini, Arap yasemini (*Jasminum sambac*)

varti << Skt. *vṛddhi* n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı

varukalyane → *varakalyane*

varuna < Skt. *varuṇa* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (→ *varune*)

varunavati << Skt. *varanāvati* n. loc. (ein Land in Indien; ursprünglich ein Fluss) || Hindistan'da bir ülke adı (esasen bir nehir)

varune << Skt. *varuṇa* n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı; n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı; n. pr. (ein Yakša) || bir Yakša'nın adı (s./bk. Khotansak. *varuṇa*-, Mo. *varuni*, *varuna*) (→ *varuna*)

varuni † → *varune*

varyoke << Chin. 八陽經 *ba yang jing* (Spät-mittelchin. *pat jiaŋ kjiaŋ*) Werktitel || bir metnin başlığı (→ *paryoke*)

varyoki † → *varyoke*

vasanabagi << Skt. *vāsanābhāgīya* Anteil an ‚Parfümierung‘ habend || ‚parfüm sürme‘de payı olan

vasanti << Skt. *vāsantī* n. pr. (eine Naivāsikā) || bir Naivāsikā'nın adı

vasasagotre << Skt. *vatsagotra* n. pr. (ein Brahmane) || bir Brahman'ın adı

vasave < TochB *wāsave* < Skt. *vāsava* n. pr. (ein legendärer König) || efsanevi bir hükümdarın adı (→ *wasave*)

vasdu << Skt. *vastu* Ding, Gegenstand, Sachverhalt, Substanz || şey, nesne, durum, madde
vasdulug mit Substanz, mit Sachverhalt, mit Gegenstand (Skt. *vastu*) || maddeli, durumlu, nesneli (Skt. *vastu*)

vasdulug nom Dharma mit Gegenstand || nesneli Dharma

vasdusuz ohne Substanz, ohne Gegenstand, gegenstandslos || maddesiz, durumsuz, nesnesiz, soyut

vasdusuz nom gegenstandsloser Dharma || soyut Dharma

vasi † → *vaši*

vasik † → *v(a)ršik*

vasimitre → *vasumitre*

v(a)sirlig † → *v(a)širlig*

vasište << Skt. *vaśiṣṭha* n. pr. (ein Seher) || bir kâhinin adı

[va]sištilig (br) ein Vāsiṣṭha || bir Vāsiṣṭha

vasti << Skt. *vasti* Blase, Harnblase || sidik torbası, mesane

vasu << Skt. *vasu* n. pr. (eine Göttin) || bir tanrıçanın adı

vasubadire << Skt. *vasubhadra* n. pr. (ein Jüngling) || bir gencin adı

vasubanatu → *vasubandu*

vasubandu << Skt. *vasubandhu* n. pr. (ein buddh. Philosoph) (4./5. Jh. n. Chr.) || Budist bir filozofun adı (MS dördüncü/beşinci yy.)

vasubandu bahşi der Lehrer Vasubandhu || Vasubandhu Hoca

vasubantu bahşi → *vasubandu bahşi*

vasubantu → *vasubandu*

vasuki <(<) Skt. *vāsuki* n. pr. (ein Nāgarāja) || bir Nāgarāja'nın adı (s./bk. Mo. *wasuki*, *basuki*)

vasumaitre << Skt. **vasumaitri* ~ *vasumitra* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı (s./bk. Khotansak. *vasumāttra* < Skt. *vasumitra*, Sogd. β'swmytr)

vasumidre → *vasumitre*

vasumitre << Skt. *vasumitra* n. pr. (ein Meister der Sarvāstivāda-Schule) (2. Jh. n. Chr.) ||

Sarvāstivāda ekolündeki bir üstadın adı (MS ikinci yy.)

vasumitre bahşi der Lehrer Vasumitra || Vasumitra Hoca

vasundari << Skt. *vaṣuṃdharā* n. pr. (die Erdgöttin) || yer tanrıçasının adı

vasundari yağız yer hatunu Vaṣuṃdharā, die Erd-Göttin || *Vaṣuṃdharā*, yer tanrıçası
vasundari yer hatunu Vaṣuṃdharā, die Erd-Göttin || *Vaṣuṃdharā*, yer tanrıçası
vasundari yer t(ä)ŋri hatunu Vaṣuṃdharā, die Erd-Göttin || *Vaṣuṃdharā*, yer tanrıçası

vasuntari → *vasundari*

vašavardi → *vašavarti*

vašavarti << Skt. *vaśavartin* eine Götterklasse und ein Himmel (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir tanrı sınıfı ve bir gök katı

vašavardi t(ä)ŋri urısı ein Vaśavartin-Götterjüngling || Vaśavartin tanrı genci

vašikara < Skt. *vaśikāra* Unterwerfung (Teil eines tantrischen Rituals) || emri altına alma (Tantrist bir ritüelin ögesi)

vašikaran → *vašikara*

vašikaranlig mit Unterwerfung, Vašikāra- || emri altına almali, Vašikāra ...

vašikaranlig iş Vašikāra-Tat || Vašikāra işi

vašir < TochA *wašir* / < TochB *wašir* / < Sogd. *β'z'yr (vgl./krş. β'z'yrn'k, β'jyrnyh) < Skt. *vajra* Diamant, Vajra || elmas, Vajra (s./bk. TochA *vājar*, TochA/B *vājār*, *wājār*, Khotansak. *vašāra*) (→ *v(a)čar*, *v(a)čir*, *v(a)čira*, *važir*, *viziir*)

v(a)šir ärkligi Vajra-Souverän = n. pr. (ein Bodhisattva = wohl Vajrapāṇi) || Vajra ege-meni (bir Bodhisattva'nın adı = tahminen Vajrapāṇi)

v(a)šir ätöz Vajra-Körper || Vajra bedeni

v(a)šir bagdašin- in Vajra-Paryaṅka-Haltung sitzen || Vajra Paryaṅka durumunda oturmak

v(a)šir eliglig Der den Vajra in der Hand hält (Skt. Vajrapāṇi = Bodhisattvaname) || Vajra'yı elinde tutan (Skt. Vajrapāṇi = bir Bodhisattva'nın adı)

v(a)šir közliug mit Vajra-Augen (eine Gottheit) || Vajra gözlü (bir tanrı)

v(a)šir tağız sıdači die den Vajra-Berg zerbricht (Bez. einer Dhāraṇī) || Vajra dağını kiran (bir Dhāraṇī'nin adı)

v(a)šir tąg b(ä)k katig fest₂ wie ein Vajra || Vajra gibi sert₂

v(a)šir tüü tüplüg mit Vajra-Haarwurzeln (eine Gottheit) || Vajra saç köklü (bir tanrı)

v(a)šir tüülüg mit Vajra-Körperhaaren (eine Gottheit) || Vajra tüylü (bir tanrı)

v(a)šir yalınlig Der mit Vajra-Glanz (Skt. Vajrārcis = Buddhaname) || Vajra parıltılı (Skt. Vajrārcis = bir Buda'nın adı)

v(a)şirliĝ ~ v(a)şirli(ĝ) Vajra- || Vajra ...

v(a)şirliĝ aya Vajra-Hand (scil. Faust) || Vajra eli (yani, yumruk)

v(a)şirliĝ bağdaş Vajra-Lotussitz || Vajra nilüfer oturuşu

vaşirliĝ bahşi Vajra-Guru || Vajra Gurusu

vaşirliĝ çakir tilĝän Vajra-Rad₂ || Vajra tekeri₂

v(a)şirliĝ etig yaratıĝ Vajra-Schmuck₂ || Vajra süsü₂

v(a)şirliĝ kargü bindävür (Ritual) Vajra-Vorhang₂ || (ritüel) Vajra perdesi₂

v(a)şirliĝ psak Vajra-Kranz || Vajra çelengi

v(a)şirliĝ t(ä)ĝri kızı Vajra-Göttermädchen || Vajra tanrı kızı

v(a)şirliĝ ün äĝzig Vajra-Ton₂ || Vajra sesi₂

vaşistan < Mittelind. < Skt. *vṛjīsthāna* n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı

Vaşuyas † (wohl eine Fehlesung) || (muhtemelen hatalı bir okuma)

vatabamuk << Skt. *vaḍabāmukha* ‚Stutenmaul‘ (Name des Eingangs zur Unterwelt am Südpol) || ‚kısırak ağzı‘ (güney kutbundaki yer altı dünyasına girişin adı)

vatabamuk tamu tüĝnüki die Höllenöffnung

Vaḍabāmukha || Vaḍabāmukha, cehennem ağzı

vati < Skt. *vaḍi* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

v(a)tsay << Skt. *vatsa* n. pr. (ein Seher) || bir kâhinin adı

Vatsın < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Vatsın Sinkay K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı

vatsi << Skt. *vatsa* n. loc. (ein Reich in Indien) || Hindistan'da bir ülkenin adı; ein Stamm in Indien || Hindistan'da bir kabile

vatsi el das Land Vatsa || Vatsa ülkesi

vatsi uĝuşluĝ zum Stamm der Vatsa gehörig || Vatsa kabilesine ait

vatsiputri << Skt. *vātsīputrīya* eine Ordinationslinie des Puḍgalavāda (= personalistische Lehrrichtung im Buddh.) || Puḍgalavāda'nın rahip ataması geleneĝi (= Budizm'de bir kişiselci mezhep)

vatsiputri nikayliĝ zum Nikāya der Vātsīputrīya gehörig || Vātsīputrīyaların Nikāya'sına ait

vayak(a)ran → *vyakaran*

vaynekelĝ † → *vainikelĝ*

vayniyki † → *vainike*

vayram † → *vairam*

vayrapan † → *v(a)çrapan*

vayşnavi (br) << Skt. *vaişṇava* Anhänger Vişṇus || Vişṇu üyesi

vaytılı † → *vaidehi*

vaytulig (br) vermutlich ein Pflanzennamen || muhtemelen bir bitki adı

vayumantal << Skt. *vāyumaṇḍala* Windrad (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) rüzgâr çarkı

vayuroşanda → *vairoçana*

vazak † → *yazak*

Vazın < Sogd. Bz'yn n. pr. (männlich) (oder Var. von → *Vatsın*) || erkek adı (veya → *Vatsın*'ın bir varyantı)

važak † → *yazak*

važanpat ~ v(a)žanp(a)t < TochA *wasāmpāt* / < TochB *wasāmpāt* < Skt. *upasaṃpadā* Ordination || rahip ataması (s./bk. TochB *wasanmāt*, Khotansak. *vaysambatā*, Mo. *usambad*, *usumbad*)

važinpat → *važanpat*

¹v(a)žir < TochA *vašir* / < TochB *vašir* / < Sogd. *βz'yr < Skt. *vajra* Diamant, Vajra || elmas, Vajra; Name eines Ghees = Bez. einer Ölzubereitung zu mediz. Zwecken || bir arındırılmış yağın adı (= sarı yağ) = tıbbi amaçlar için yağ hazırlamanın adı (TochA *vājar*, TochA/B *vājār*, *wājār*; Khotansak. *vašāra*) (→ *v(a)çar*, *v(a)çir*, ¹*v(a)çira*, *vašir*, ¹*vizir*)

važir (~ *v(a)žir*) *agılık* Vajra-Schatzhaus (Skt. *Vajragarbha* = *Bodhisattvaname*) || Vajra hazinesi (Skt. *Vajragarbha* = bir *Bodhisattva*'nın adı)

v(a)žir amrak † (alter Fehler für → *v(a)žir amranmak*) || (→ *v(a)žir amranmak* için eski bir hata)

v(a)žir amranmak Vajra-Liebe (Skt. *Vajrārāga* = *Bodhisattvaname*) || Vajra sevgisi (Skt. *Vajrārāga* = bir *Bodhisattva*'nın adı)

v(a)žir bilgä bilig Vajra-Weisheit || Vajra bilgeliĝi

v(a)žir bilgä biliglig Der mit Vajra-Weisheit (*Bodhisattvaname*) || Vajra bilgelikli (bir *Bodhisattva*'nın adı)

v(a)žir bilgä nom Vajra-Weisheits-Sūtra = Kurztitel für Vajra(*cchedikā*)*prajñā*-(*pāramitā*)sūtra || Vajra bilgi Sūtra'sı = Vajra(*cchedikā*)*prajñā*-(*pāramitā*)sūtra'nın kısaltılmış başlıĝı)

v(a)žir bilgä par(a)mit Vajra-Weisheits-Pāramitā (Kurztitel für Vajra(*cchedikā*)*prajñā*-*pāramitā*(sūtra) || Vajra bilgi Pāramitā'sı (Vajra(*cchedikā*)*prajñā*-(*pāramitā*)sūtra'nın kısaltılmış başlıĝı)

v(a)žir kuvragliĝ Der mit der Vajra-Gemeinde (Skt. *Vajrasaṃgha* = *Buddhaname*) ||

Vajra cemaatli (Skt. Vajrasaṃgha = bir Buda'nın adı)
v(a)žir öplüg diamantfarbig || elmas renkli
važir örgün Vajrāsana-Thron (unter dem Bodhi-Baum in Indien) || (Hindistan'da Bodhi ağacının altındaki) elmas taht
v(a)žir sav Vajra-Rede (Skt. Vajrabhāṣa = Bodhisattvaname) || Vajra konuşması (Skt. Vajrabhāṣa = bir Bodhisattva'nın adı)
v(a)žir tąg b(ä)k katıg ärtinčsiz Der hart₂ und unzerstörbar wie ein Vajra ist (Buddhaname) || Vajra gibi katı₂ ve tahrir edilemez (bir Buda'nın adı)
v(a)žir tąg b(ä)k katıg köjül die Gesinnung, die fest₂ ist wie ein Vajra || Vajra gibi katı₂ olan zihniyet
v(a)žir tąg b(ä)k katıg kuvraglıg Der mit der Gemeinde, die fest₂ ist wie ein Vajra (Skt. Vajrasaṃgha = Buddhaname) || Vajra gibi katı₂ olan cemaatli kişi (Skt. Vajrasaṃgha = bir Buda'nın adı)
v(a)žir tąg b(ä)k katıg süjüşči Kämpfer, der hart₂ ist wie ein Vajra (Skt. Vajrasena = Buddhaname) || Vajra gibi katı₂ olan savaşçı (Skt. Vajrasena = bir Buda'nın adı)
v(a)žir tąg b(ä)k katıg süülüg Der mit dem Heer, das fest und beständig wie ein Vajra ist (Skt. Vajrasena = Buddhaname) || Vajra gibi katı₂ ordulu (Skt. Vajrasena = bir Buda'nın adı)
v(a)žir tülüklänmäklig mit Vajra-Energie || Vajra enerjili
v(a)žir uruk Vajra-Schlinge (Skt. Vajrapāṣa = Bodhisattvaname) || Vajra ilmiği (Skt. Vajrapāṣa = bir Bodhisattva'nın adı)
v(a)žir üzük Diamant-Ring (Skt. *vajravālaka*) || Vajra yüzüğü (Skt. *vajravālaka*)
v(a)žir yakši Vajra-Schloss || Vajra kilidi
v(a)žir yudruk Vajra-Faust (Skt. Vajramuṣṭi = Bodhisattvaname) || Vajra yumruğu (Skt. Vajramuṣṭi = bir Bodhisattva'nın adı)
²**Važir** ~ **V(a)žir** < TochA **Wašir* / < TochB **Wašir* / < Sogd. **Bž'yr* < Skt. *Vajra* n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
V(a)žir Kız /// n. pr. (weiblich) || kadın adı
Važir Toṅa n. pr. (männlich) || erkek adı
važir(i)g ~ **v(a)žirliḡ** ~ **v(a)žirli(i)g** Vajra-, vajra-haft || Vajra ..., Vajra'lı (vgl./krş. Sogd. *βž'yrn'k*, *βjyrnyh*, *βcyryn'k*)
v(a)žirli(i)g bahši Vajra-Guru || Vajra Guru'su
v(a)žirliḡ idok süjök vajra-hafte, heilige Knochen || Vajra'lı kutsal kemik
v(a)žirliḡ vačirasana örgün der Vajra-Thron, d.h. Vajrāsana || Vajra tahtı, yani, Vajrāsana

v(a)žirliḡ v(a)čirazana örgün → *v(a)žirliḡ vačirasana örgün*
v(a)žirli(i)g yer Vajra-Erde || Vajra yeri (vgl./krş. Sogd. *βž'yrn'y z'yh*)
vižirliḡ örgün Vajra-Thron || Vajra tahtı
ved < TochA/B *ved* < Skt. *veda* Veda || Veda; (m) ünatürliche Fähigkeit, ünatürliches Wissen || doğüstü kabiliyet (s./bk. Mo. *ved*)
ved bügülänmäk ünatürliche Fähigkeit₂, ünatürliches Wissen₂ || doğüstü kabiliyet₂, doğüstü bilgi₂
ved šastr **Vedaśāstra* || **Vedaśāstra* (s./bk. *vid śastar*)
vedaḡasare << Skt. **vedāḡasāra* n. pr. (ein Brahmane) || bir Brahman'ın adı
vedaḡasare → *vedaḡasare*
vedar → *vetar*
vedirliḡ (Basiswort *vedir* << Skt. *vedra*) aus Bambus bestehend || bambudan
vehüi < Chin. 永徽 *yong hui* (Spätmittelchin. *yajj' xyj*) Devise eines chin. Kaisers der Tang-Dynastie (650–656 n. Chr.) || Tang Handedanlıḡ'nın bir Çin hükümdarının şiarı (MS 650–656)
vehüi dien < Chin. 永徽年 *yong hui nian* (Spätmittelchin. *yajj' xyj nian*) die Devise Yong-hui || Yong-hui'nin şiarı
vemačitre < TochB *wemacitre* < Skt. *vemacitra* n. pr. (ein Asura) || bir Asura'nın adı
vemačitre asure der Asura *Vemacitra* || *Vemacitra* Asura
vemačitri † → *vemačitre*
ven < Chin. 院 *yan* (Spätmittelchin. *yan*) Halle, Hof, Kolleg, Zelle || hol, büyük salon, avlu, kolej, hücre (→ *wen*)
ven-čij < Chin. 遠徵 *yuan zheng* (Spätmittelchin. *yan' triaḡ*) n. pr. (ein Herrscher) || bir hükümdarın adı
venčiu < Chin. 兗州 *yan zhou* (Spätmittelchin. *jyan' tšiw*) n. loc. (eine Präfektur) || bir valiliḡin adı
venivan → *venuvan*
venkoke → *venkokke*
venkokke < Chin. 圓覺經 *yuan jue jing* (Spätmittelchin. *yan' kja:wk kjiayj*) Werkittel || bir metnin başlıḡı
venu << Skt. *venu* Bambus || bambu (s./bk. Mo. *vinu*)
venu kamiš Bambus und Schilf || bambu ve kamiš
venukašdik << Skt. **venukāštika* n. loc. (ein Hain der Śākyas) || Śākyaların bir korusunun adı

venuvan < TochB *veṇuvaṃ* / < Sogd. βynwβn < Skt. *veṇuvana* n. loc. (ein Hain und ein Kloster) || bir korunun ve manastırın adı

venuvan sāṅrām das Veṇuvana-Kloster ||
Veṇuvana manastırı

vet → *ved*

vetar << Skt. *vetāla* ~ *vetāḍa* Leichendämon || ceset şeytanı (s./bk. Mo. *bitar*, *vitar*)

vetasene << Skt. *vedasena* n. pr. (ein Prinz) || bir prensin adı

vetayas[*tan*] (lies *vityas[*tan*]* → *vityastan*) || (oku: *vityas[*tan*]* → *vityastan*)

vimala † → ¹*vimala*

vinčur- † (vermutlich ein alter Fehler) || (tahminen eski bir hata)

vinhün < Chin. 文訓 *wen xun* (Spätmittelchin. *vun xyn*) n. pr. (ein Beg) || bir beyin adı

[v]jmpi < Chin. 文備 *wen bei* (Spätmittelchin. *vun phi*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

vintsui < Chin. 問罪 *wen zui* (Spätmittelchin. *vun` tsfuaq*) n. pr. (ein Beg in China zur Tang-Zeit) (Missverständnis) || Tang zamanında Çin'de bir beyin adı (yanlış anlama)

v(i)r < Chin. 物 *wu* (Spätmittelchin. *vut*) ein Sippenname || bir soyadı

vıraykat † → *vyankirt* → *vyakrit*

virgarsun → *virgärsün*

vitar † → *vetar*

vibačivadi << Skt. *vibhajyavādin* Anhänger des Vibhajyavāda || Vibhajyavāda üyesi

vibačivadi nikaylıq Anhänger der Schule der Vibhajyavādin || Vibhajyavādin ekolünden olan, Vibhajyavādin'li

vibakdi → *vibakti*

vibake < Chin. 維摩經 *wei mo jing* (Spätmittelchin. *jjy mua kjiayj*; Yuan: *vi' mo' kin*) Werkmittel (= Skt. *Vimalakīrtinirdeśa*) || bir metnin başlığı (= Skt. *Vimalakīrtinirdeśa*) (→ *vimaki*)

vibake nom ārdini das Sūtra-Juwel Weimojing || Weimojing, Sūtra mücevheri

vibaki † → *vibake*

vibakti << Skt. *vibhakti* Kasus, Kasussuffix || hâl, hâl eki

vibažine < TochA *vibhišana* < Skt. *vibhišana* n. pr. (ein Dämon) || bir şeytanın adı

vibunı << Skt. *yavānī* (verderbte Form) Ajowan, Königskümmel (*Trachyspermum copticum*, Linn.) || (bozulmuş şekil) ajowan, Mısır anasonu (*Trachyspermum copticum*, Linn.)

vibunı artun *Yavānī*, (das heißt) Kümmel || *Yavānī*, (yani) kimyon

vibuu-enčo → *buu-mu-en-čo*

vič(a)rčik << Skt. *vicarcikā* eine Geschwulst am Fuß || ayaktaki tümör, ayaktaki şişlik

vičay << Skt. *vijaya* eine Zeiteinheit (Skt. *muhūrta*) || bir zaman birimi (Skt. *muhūrta*); ein Himmel (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir gök katı

vičayanti << Skt. *vijayanti* n. pr. (eine von acht Göttertöchtern der östlichen Himmelsrichtung) || doğu yönünün sekiz tanrı kızının biri

vičayapada < Skt. *vijayapāda* n. pr. (ein Guru) || bir Guru'nun adı

vičayaprabe << Skt. *vijayaprabha* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

vičidiramal → *vičitirmal*

vičin → *wičin*

vičitasene < TochA *vijitasene* < Skt. *vijitasena* n. pr. (Sohn Buddha Kāśyapas) || Buda Kāśyapa'nın oğlunun adı; n. pr. (Sohn Buddha Kauṇḍinyas) || Buda Kauṇḍinya'nın oğlunun adı; n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

Vičitazen << Skt. *Vijitasena* n. pr. (männlich) || erkek adı

Vičitazin † → *Vičitazen*

vičitirmal << Skt. **vicitramālā* Werkmittel || bir metnin başlığı

vičur † → *vičün* → *wičin*

vičün → *wičin*

vid † → *ved*

vidanak ~ **vidan(a)k** << Skt. *vyavadānaka* rein || temiz

¹**vidarj** << Skt. *vidāṅga* Name einer Pflanze (*Embelia ribes*) (Äquivalent von Skt. *kṛmiśatru*) || bir bitkinin adı (*Embelia ribes*) (Skt. *kṛmiśatru*'nun eş değeri) (vgl./krş. Tib. *byi dañ ga*) (→ *vraṅ*)

²**vid(a)ṅ** < Parth./MP *widang* (m) Kummer, Sorge || üzüntü, sıkıntı, ızdırıp, zahmet *vid(a)ṅ bul-* in Bedrängnis sein || sıkıntı içinde olmak, sıkıntı bulmak

¹**vidar** << Skt. *vidara* ~ *vidāra* n. loc. (ein Berg in der Hölle) („Zermalmer“) || cehennemdeki bir dağın adı („çiğneyen“)

²**vidar** † → *vedar*

videš << Skt. *upadeśa* Unterweisung, Instruktion, Belehrung || talimat, öğretim, direktif, uyarı, öğüt

videš al- Unterweisungen erhalten || öğretim almak

videš ber- Unterweisungen erteilen || öğretim vermek

videš bermäk Katechese || din dersleri

videš bermäk yerčilämäk Katechese und Pädagogik || din dersleri ve eğitim bilimi

videš boşgut al- Belehrung₂ erwerben || eğitim₂ almak

vidirilig † → *vedirilig*

vidiš † → *videš*

vidng † (lies *yid(i)ṅ* → *yid*) || (oku: *yid(i)ṅ* → *yid*)

vidure << Skt. *vidhura* n. pr. (Sohn des Vyāsa und Bruder König Dhṛtarāṣṭra) || Vyāsa'nın oğlunun ve Kral Dhṛtarāṣṭra'nın erkek kardeşinin adı; n. pr. (ein Schüler eines Buddha) || bir Buda'nın öğrencisinin adı

viduri † → *vidure*

vidvag < Sogd. wyδβ'γ Kapitel, Unterteilung || bölüm, bölümleme; Kommentar || yorum, tefsir

vidvag kıl- erklären, kommentieren || açıklamak, bildirmek, yorumlamak

vidvag nom Kommentar-Schrift || tefsir metni, tefsir eseri

¹vidya † (als Akk. interpretiertes Wort *vidyag* Fehllese für → *vidvag*) || (belirtme durumu olarak yorumlanan kelime *vidyag* → *vidvag* için bir hata)

²vidya † (lies *vedin* → *ved*) || (oku: *vedin* → *ved*)

vidyabatre << Skt. **vidyābhādra* n. pr. (ein Meister und Prediger zu Zeit des Xuanzang) || Xuanzang zamanında bir usta ve vaizin adı

vidyadare < TochB *vidyādhare* < Skt. *vidyādharma* eine Klasse von zaubermächtigen Genien || büyü güçlü ara varlığın bir sınıfı (s./bk. Sogd. βyṭty'tr, Mo. *vidyadare*)

vidyan < TochA/B *vijñāṃ* < Skt. *vijñāna* Bewusstsein || bilinç (s./krş. Khotansak. *vijñāna-*, *viñāna-*) (→ *vitnan*, *vityan*)

vidyanakayap(a)t śasdr << Skt. *vijñānakāya-pādaśāstra* Werktitel || bir metnin başlığı

vidyasan → *vityastan*

vidyasti << Skt. *vitastā* n. loc. (ein Tal in Kaschmir) || Keşmir'deki bir vadinin adı

vidyaviri (br) << Skt. *vidyāvīra* n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı

vigan < Chin. 惟岸 *wei an* (Spätmittelchin. *yj ṅan*) n. pr. (ein Lehrer) || bir öğretmenin adı

vignan † → *vyak(a)ran*

vigne << Skt. *vighna* Hindernis (personifiziert) || engel (kişileştirilmiş)

vignevinayike << Skt. *vighnavināyaka* Hindernisbeseitiger || engel kaldıran (s./bk. Sogd. βykn βyn'ywk')

vigni † → *vigne*

vihan † → *vigan*

vihar → *v(i)rhar*

vijnaptimatar (br) << Skt. *vijñaptimātra* die philosophische Schule der Nur-Bewusstseins-Lehre || sadece bilinç öğretisinin felsefi ekolü

vikatadanstre << Skt. *vikaṭadaṃṣṭra* n. pr. (der vierte der vierundzwanzig Vīras im tantrischen Buddh.) || Tantrizm'de yirmi dört kahramandan (Skt. *vīra*) dördüncüsünün adı

vikirandagamini << Skt. *vikrāntagāminī* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

vikni-vinayiki † → *vignevinayike*

Vildazun Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

vimake < Chin. 維摩經 *wei mo jing* (Spätmittelchin. *yjy mua kjiayj*) Werktitel (= Skt. *Vimalakīrtinirdeśa*) || bir metnin başlığı (= Skt. *Vimalakīrtinirdeśa*) (→ *vibake*)

vimaki † → *vimake*

¹vimala << Skt. *vimalā* die Reine (Name der zweiten Bhūmi) || temiz (ikinci Bhūmi'nin adı)

²vimala < Skt. *vimala* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

vimala kirsiz der Reine₂ (Buddhaname) || temiz kişi₂ (bir Buda'nın adı)

vimalakirt < Sogd. βymyrkr'yt < Skt. *vimalakīrti* n. pr. (ein reicher Kaufmann und Laienanhänger) || zengin bir tüccar ve rahip olmayan erkek Budist'in adı

vimalakrit küllüg arıg Vimalakīrti, (d. h.) ‚Ruhmreicher und Reiner‘ || Vimalakīrti, (yani) ‚ünlü ve temiz kişi‘

vimalakirti † → *vimalakirt*

vimalakrit → *vimalakirt*

vimalaprabe << Skt. *vimalaprabha* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı

vimale << Skt. *vimala* n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı

¹vimali < Skt. *vimala* fleckenlos (Teil eines Werktitels) || lekesiz (bir metnin başlığının bölümü)

²vimali << Skt. *vimalā* n. pr. (ein Göttermädchen) || bir tanrı kızının adı

³vimali † → *vimale*

viman < TochA/B *wimām* / < TochB *wimām* < Skt. *wimāna* himmlischer Palast || göksel saray, semavi saray (s./bk. Khotansak. *vamāna*, *vamāna-*, *vamāna-*, Mo. *viman*, *biman*)

viman ordo himmlischer Palast₂ || göksel saray₂, semavi saray₂

vimši † → *vipaši*

vinay < TochB *vinai* ~ *winai* < Skt. *vinaya* Ordensdisziplin || tarikat disiplini (vgl./krş. TochA *winaya*, Mo. *vinai*) (→ *vinaya*)

vinay ağılık hybride Lehnbildung nach < TochA *winayapīṭak* < *vinayapīṭaka* ‚Korb‘ der Ordensdisziplin || tarikat disiplininin ‚sepeti‘

vinaya (br) < TochA *winaya* < Skt. *vinaya* Ordensdisziplin || tarikat disiplini (vgl./krş. TochB *vinai*, *winai*, Mo. *vinai*) (→ *vinay*)

vinayadare << Skt. *vinayadhara* Kenner des Vinaya || Vinaya uzmanı

vinayakarik << Skt. *vinayakārika* Werktitel || bir metnin başlığı

vinayatara → *vinayadare*

vinayavaibaşikelig Vinayavaibhāṣika- || Vinayavaibhāṣika ...

vinay-a-vaibaşikeliğ bahşi Vinayavaibhāṣika-Lehrer || Vinayavaibhāṣika öğretmeni
vinaydaki im Vinaya dargelegt, im Vinaya enthalten || Vinaya'daki
vinaydaki töröçä ävir- (die Mönche) gemäß dem Gesetz des Vinaya führen || (rahipleri) Vinaya'nın kurallarına göre yönetmek
vinaydaki yayça gemâiş der im Vinaya dargelegten Zeremonie || Vinaya'daki törene göre
vinaydaki yinçgä törö das subtile Gesetz des Vinaya || Vinaya'daki ince kurallar
vinaydaki yorik Vinaya-Wandel (Leben nach den Vorschriften der buddh. Mönchsregeln) || Vinaya yaşamı (Budist rahiplik kurallarının talimatlarına göre yaşama)
vinayike << Skt. *vināyaka* Beseitiger || yok eden, kaldıran; n. pr. (ein Yakşa) || bir Yakşa'nın adı; Gruppe von vier Schadensdämonen || dört zarar şeytanının grubu
vinaytaki → *vinaydaki*
[vi]nbi † → *[v]inpi*
vinini † → *virire*
vinokogke † → *venkokke*
vinokki † → *venkokke*
vinkün † → *vinhün*
vinliu † → *yeläyü*
vin << Skt. *vindhya* n. loc. (ein Gebirge in Indien) || Hindistan'da bir sıradağ
vin *tagdaki* im Vindhya-Gebirge befindlich || Vindhya sıradağındaki
vinsoi † → *vintsui*
vinu-käşdik † → *venukaşdik*
vinyiki † → *viñike* → *vainike*
viñike → *vainike*
viñt[isi] † → *fuñt[eksi]*
vipakaj (br) << Skt. *vipākaja* durch Reifung entstanden || olgunlaşmayla meydana gelmiş
vipakapal << Skt. *vipākaphala* Resultat der Reifung (des Karma) || (Karma'nın) olgunlaşmasının sonucu
vipaşan → *vipaşyan*
vipaşi < TochA *vipašyin* < Skt. *vipašyin* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı; n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı
vipaşyan << Skt. *vipašyanā* (genaue) Betrachtung, Einsicht || (tam, doğru) düşünce, anlayış, idrak
vipul << Skt. *vipula* n. loc. (ein Berg) || Hindistan'da bir dağın adı; Name eines Landes in Indien || Hindistan'da bir ülke adı
vipul uluŝ das Land Vipula || Vipula ülkesi
vipulaçandre << Skt. **vipulacandra* n. pr. (Sohn von Hariścandra) || Hariścandra'nın oğlunun adı
¹**vir** † → *fir*

²**vir** < Chin. 筆 *bi* (Spätmittelchin. *pit*) Schreibpinsel || mürekkep fırçası (→ *pir*, ¹*pir*)
virak (br) << Skt. *virāga* Abneigung || tiksinti
virakaran † → *viyakaran* → *vyakaran*
virana << Skt. *virāna* ~ *virīna* Name einer Grasart mit wohlriechenden Wurzeln (*Andropogon muricatus*) || güzel kokan köklü bir ot türünün adı (*Andropogon muricatus*)
viratanavişay << Skt. **virāṭaviṣaya* n. loc. (ein Distrikt in Indien) || Hindistan'ın bir vilayetin adı
viraykirt → *vyakrit*
Virdu † → *Firdu*
virgärsün ~ **v(i)rgärsün** Name einer Droge (Etym. unbekannt) = Arsensulfid, Realgar || bir ilaç adı (etimolojisi belirsiz) = arsenik sülfür, kırmızı zırnık
v(i)rhar ~ **virhar** ~ **v(i)r(h)a** < Sogd. βṛγ'r < Skt. *vihāra* Kloster || manastır; Stüpa, Schrein, Heiligtum || Stüpa, türbe, kutsal yer (vgl./krş. TochA *wyār*, Khotansak. *vihāra-*, Mo. *buqar*) (→ *buhar*)
vihār sāgrām āstupka sanlıg ād tavar zu einem Kloster₂ oder Stüpa gehöriges Eigentum₂ || bir manastıra₂ veya Stüpa'ya ait mal mülk₂
v(i)rhar başči Klostersvorsteher, Abt || manastır başrahibi
v(i)rhar küzäd[täci] Klosterwächter || manastır bekçisi, manastır nöbetçisi
v(i)rhar sanlıg sagdıçlıg t(a)varın al- yuñladen Besitz, der dem Kloster gehört₂, nehmen und benutzen (ein Gāḍha-Vergehen) || manastıra ait₂ malı alıp kullanmak (bir Gāḍha günahı)
v(i)rhar sāgrām Kloster₂ (Skt. *vihāra* und *saṃgharāma*) || manastır₂ (Skt. *vihāra* ve *saṃgharāma*)
v(i)rhar sāgrām buz- sök- ein Kloster₂ zerstören oder einreißen (ein Ānantaryasabhāga-Vergehen) || bir manastıra₂ zarar vermek ve yıkmak (bir Ānantaryasabhāga günahı)
v(i)rhar stupı Stüpa im Kloster, Kloster-Stüpa || manastırdaki anıt bina, manastırda kutsal emanetlerin saklandığı bina
v(i)rhar yaylık Kloster-Halle || manastır salonu, manastır pavyonu
v(i)rharçı zum Vihāra gehörige Person || Vihāra'ya ait kişi
v(i)rhardaki im Kloster befindlich || manastırdaki
v(i)rhardäki → *v(i)rhardaki*
v(i)rharlıg Kloster-, zum Kloster gehörig || manastır ..., manastıra ait

v(i)rharlıg borluk zum Kloster gehöriger Weinberg || manastıra ait üzüm bağı
v(i)rharlıg toyın Kloster-Mönch || manastır rahibi
v(i)rharlık Klosteranlage, Klosterkomplex || manastır külliyesi
viričtai entstellte Form für << Skt. *veṇudvāra* = n. loc. (ein Dorf in Indien) || << Skt. *veṇudvāra*'nın bozulmuş bir şekli = Hindistan'da bir köy adı
virikar † → *kirikar*
vir-koo wang † → *fir-koo wang*
virire << Skt. *vibhīṭaka* ~ *vibhīḍaka* Beharabaum, eine Myrobalanenart (*Terminalia bellirica*) || Bellerik Myrobalan, bir helile türü (*Terminalia bellirica*) (s./bk. Khotansak. *vihīlaa*-)
viročan << Skt. *vairocana* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (→ *vairočan*, *vairočana*, *vairočane*)
viročanu Name einer Droge (entstellte Form << Skt. *vaṃśarocanā* = Tabaschir; Kieselsäureablagerung in den Stängeln der Bambusstäbe) || bir ilaç adı (<< Skt. *vaṃśarocanā*'nın bozulmuş bir şekli; bambu kamışının sapında silisik asit depolama)
viročanu šuvatšir Tabaschir₂ || bambu kamışının sapında silisik asit depolama₂
virupakše < TochA *virūpākše* < Skt. *virūpākṣa* n. pr. (einer der Lokapālas) || bir Lokapāla'nın adı (s./bk. Khotansak. *virūpākṣa*-)
virupakši † → *virupakše*
virutak << Skt. *virūḍhaka* n. pr. (ein König) || bir kralın adı (s./bk. TochB *virūḍhake*, Khotansak. *vārūlaa*-)
virutake < TochB *virūḍhake* < Skt. *virūḍhaka* n. pr. (einer der Lokapālas) || bir Lokapāla'nın adı; n. pr. (ein grausamer König) || zalim bir kralın adı (s./bk. Khotansak. *vārūlaa*-)
virutake elig bāg der König₂ Virūḍhaka || Kral₂ Virūḍhaka
virutake maharač der Mahārāja Virūḍhaka || Virūḍhaka Mahārāja
virutaki † → *virutake*
virutuke → *virutake*
Virya < Skt. *Virya* Bestandteil von Personen-namen || kişi adının bir bölümü
Virya Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı
Virya Ačari Karša n. pr. (männlich) || erkek adı
viryamuke << Skt. *vīryamukha* n. pr. (ein Dieb) || bir hırsızın adı
viryap(a)ramit << Skt. *vīryapāramitā* die Vollkommenheit der Anstrengung || çabanın mükemmelliği
visal † → *višal*
visanyogapal << Skt. *viśamyogaphala* Resultat der Loslösung || kurtulmanın sonucu

visimp(a)t → *važanpat*
visinpad → *važanpat*
višačik << Skt. **vaśikaraṇa* Name eines Rituals || bir ritüelin adı
višailig (br) → *višaylıg*
¹**višaka** < ? Werktitel || bir metnin başlığı
²**višaka** < TochA *višākhā* < Skt. *viśākhā* n. pr. (eine Anhängerin des Buddha) || Buda'nın kadın taraftarının adı; n. pr. (Mutter des Buddha Kāśyapa) || Buda Kāśyapa'nın annesinin adı; n. pr. (eine Königin) || bir kraliçenin adı (→ *višaki*)
višake << Skt. *viśākha* n. pr. (ein Reicher) || bir zengin adamın adı
višake bayağut der Reiche Viśākha || zengin Viśākha
višaki << Skt. *viśākhā* n. pr. (eine Anhängerin des Buddha) || Buda'nın bir kadın taraftarının adı (→ *višaka*)
višal << Skt. *viśālā* Gurke || salatalık
višarabu << Skt. *viśravas* n. pr. (König der Rākṣasas) || Rākṣasaların kralının adı
višay < TochA *višay* / < TochB *višai* < Skt. *viśaya* Sinneswelt, Objektbereich, Sinnesbereich, Sinn || duyu dünyası, nesne alanı, duyu alanı, duyu (s./bk. Mo. *višai*)
višay köyük Sinnesbereich₂ || duyu alanı₂
višaylıg Sinnes- || duyu ...
višailig māṅi (br) Sinnesfreude || duyu mutluluğu
višaylıg māṅilār Sinnes-Freuden || duyu mutlulukları
višbabu → *višvabu*
višdabu † → *višvabu*
višešamarg (br) << Skt. *višešamārga* Weg der Vorzüglichkeit || olağanüstülüğün yolu
vişikluan < Chin. 唯識論 *wei shi lun* (Spätmit-telchin. *jjj šiök lun*) Werktitel || bir metnin başlığı
vişikluan šastr Weishilun-Śāstra || Weishilun Śāstra
vişiklun → *vişikluan*
viširlig → *v(a)širlig*
viširmitri † → *višvamitri*
višnu < TochA/B *višnu* < Skt. *viṣṇu* n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı (s./bk. Mo. *bišnu*, *višnu*)
višnu t(ä)jri Gott Višnu || Višnu Tanrı
višnu toja Gott (wörtl. Held) Višnu || Višnu Tanrı (kelimesi kelimesine: kahraman)
višučik < TochB *višucik*, Pl. *višucikāntā* < Skt. *višūcikā* Cholera || kolera (→ *vaišučik*)
višvabu < Sogd. βyšβ'pw ~ βyšβpw / < TochA *višvabhu* / < TochA/B *višvabhū* < Skt. *viśvabhū* n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı (s./bk. Khotansak. *višvaba*, Altuiğ. *višbabu*)

višvakarme ~ **višvak(a)rme** < TochB *višvakarme* < Skt. *višvakarma* n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı (vgl./krş. TochA *višvakarm*)

višvakarme t(ä)ṅri Gott Višvakarma || Višvakarma Tanrı

višvakrmi † → *višvak(a)rme*

višvāmitre << Skt. *višvāmitra* n. pr. (ein Brahmane) || bir Brahman'ın adı

višvatike (entstellte, bisher nicht erklärte Form << Skt. *višvakarma*; vielleicht << Skt. *višvādihika*) n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı

vit << Skt. *vidhi* Wunder || mucize (→ *viti*)

viteš → *videš*

viti < Skt. *vidhi* Ritus, Ritual, Regel, Methode || ritüel, seremoni, tören, kural, yöntem, metot (→ *vīt*)

vitis † → *viteš* → *videš*

vitnan → *vityan*

vitsavahar < TochA *vatstsahār* < Prākṛit *vatsahāra* ~ *vacchahāra* < Skt. *vr̥kṣahāra* Traktat über die Bäume || ağaçlar üzerine araştırma yazısı

vity-a < Skt. *vidyā* magisches Wissen || sihirli bilgi

vity-a ušik Vidyā-Silbe || Vidyā hecesi

vityaasdan → *vityastan*

vityadare → *vidyadare*

vityadarni << Skt. *vidyādhāraṇi* geheime Zaubersformel (im Tantra) || (Tantrizm'de) gizli büyü formülü

vityan < TochA/B *vijñāṃ* < Skt. *vijñāna* Bewusstsein || bilinç (s./bk. Khotansak. *vijñāna*-, *viñāna*-) (→ *vidyan*, *vitnan*)

vityastan < TochA *vidyāsthāna* < Skt. *vidyāsthāna* die (achtzehn) Wissenszweige, Wissensgebiet || (on sekiz) ilim sahası, bilim alanı

vityastan šasatar ~ *vityasatan šasatar* (< tochA *vidyāsthāna-šāstāra* < skt. *vidyāsthāna-śāstra*) Lehrbuch von den (achtzehn) Wissenszweigen || (on sekiz) ilim sahasının ders kitabı

viuki < Chin. Bed. unbekannt || manası belirsiz

vi-vaŋ < Chin. 韋王 *wei wang* (Spätmittelchin. *yj yaŋ*) n. pr. (ein Herrscher) || bir hükümdarın adı

viveš- sich gegenseitig unterstützen, sich gegenseitig helfen, fördern || (birbirini) karşılıklı desteklemek, karşılıklı yardımlaşmak, (birbirini) korumak

viyak(a)ran ~ **viyakaran** → *vyakaran*

viyakiran → *vyakiran*

viyakirit → *vyakirit*

viyakiyan šastr << Skt. *vyākhyānaśāstra* Werk-titel || bir metnin başlığı

viyakrit → *vyakrit*

viyakritlig mit Prophezeiung (zur Buddhaschaft) || (Buda rütbesi) kehanetli

viyakyan šastr → *viyakiyan šastr*

viyančan → *vyančan*

vižay → *višay*

¹vižir < TochA/B *vājār* ~ *wājār* / < Sogd. *βž'yr (vgl./krş. βž'yrn'k, βjyrnyh) < Skt. *vajra* Diamant, Vajra || elmas, Vajra (→ *v(a)čar*, *v(a)čir*, ¹*v(a)čira*, *vašir*, ¹*v(a)žir*)

²Vižir < TochA/B **Vjār* ~ **Wājār* / < Sogd. *Bž'yr (vgl./krş. βž'yrn'k, βjyrnyh) n. pr. (männlich) || erkek adı

vižirlag → *v(a)žirlag*

Vmah n. pr. (männlich) || erkek adı

vn † → ¹*ök*

vohen † → *vuhen* → *puhen*

vosdan → *vostan*

vostan < Sogd. βwōstn / < Neupers. *bōstān* Garten || bahçe

vostan yemišlik Garten₂ || bahçe₂

vpači wahrscheinlich Bez. eines zweitägigen Fastens || muhtemelen iki günlük bir orucun adı

vr † → *v(i)r*

vrana † → *vraŋ*

vraŋ < Sogd. < Skt. *viḍaṅga* Name einer Pflanze (*Embelia ribes*) (auch Äquivalent von Skt. *krmiśatru*) || bir bitkinin adı (*Embelia ribes*) (Skt. *krmiśatru*'nun da eş değeri) (→ ¹*viday*)

vrastan << Skt. *prastha* Name einer indischen Maßeinheit || bir Hint ölçü biriminin adı

vr(a)w(a)rte † → *fr(a)w(a)rte*

vrči << Skt. *vr̥ji* n. loc. (ein Ort in Indien) || Hindistan'da bir yer adı (→ *vanči*)

vrčik << Skt. *vr̥ścika* Name eines Sternbildes (Skorpion) || bir burç adı (Akrep)

vrčilig Einwohner aus Vr̥ji, zum Stamm der Vr̥jis gehörend || Vr̥jili

vrešti † → *frešti*

vrhar → *v(i)rhar*

vrhan † → *v(i)rhar*

Vri † → *Fri*

vrīš << Skt. *vr̥ṣabha* Name eines Sternbildes (Stier) || bir burç adı (Boğa)

vrka † → ¹*yaŋa*

vrkše << Skt. *vr̥kṣa* n. pr. (ein Seher) || bir kâhinin adı

vrkše arzi der Seher Vr̥kṣa || Kâhin Vr̥kṣa

vrnt << Skt. *vr̥nta* Stängel || sap

vrom † → *from*

vromlug † → *fromlug*

vršaba ~ **vrš(a)ba** < Skt. *vr̥ṣabha* Stier, Bulle || boğa

vrš(a)ba tārīsi ūzā ādārlig yūgōnlūg mit Sattel und Zaumzeug aus Stierhaut || boğa derinden eyerli ve at başlıklı

vsada Ajowan, Königskümmel (*Trachyspermum copticum*, Linn.) (auch Äquivalent von Skt. *dīpyaka* und *yavānī*) || ajowan (*Trachyspermum copticum*, Linn.) (Skt. *dīpyaka* ve *yavānī*’nin de eş değeri)

vsada uruġi Königskümmel-Samen || ajowan tohumu

¹**vu** † → ¹*fu*

²**vu** † → ²*fu*

³**vu** † → ¹*yok*

vučuj → *bučuj*

vude < Chin. 武帝 *wu di* (Spätmittelchin. *vuđ tiqj*) n. pr. (ein Kaiser) (464–549 n. Chr.) || bir hükümdarın adı (MS 464–549) (→ *lovude*)

vudeh → *vaideh*

vudi † → *vuđ*

vug si † → *fuk-si*

vugč < Sogd. βwyc (m) Name des neunten Monats || dokuzuncu ayın adı

vugtsusi † → *fuktsusi*

vuhēn → *puhen*

Vuhendu < Chin. 普賢奴 *pu xian nu* (Spätmittelchin. *p^huǎ’ xfiġian nuđ*) n. pr. (männlich) || erkeke adı

Vuhentu → *Vuhendu*

[vu]hū < Chin. 武侯 *wu hou* (Spätmittelchin. *vuđ xfiġaw*) n. pr. (ein Beg) || bir beyin adı

vuituri † (alter Fehler für → *vaiduri*) || (→ *vaiduri* için eski bir hata)

vukin † → *vuhēn* → *puhen*

Vukintu † → *Vuhentu* → *Vuhendu*

vukuu → *vuuku*

vun † → *fun*

vunkiu < Chin. 文曲 *wen qu* (Spätmittelchin. *vun k^hywk*) Name eines Sterns || bir yıldızın adı

vunlug † → *funlug*

vusante < Sogd. βwsndy ~ βws’nty ~ βws’ntk << Skt. *upavasatha* (m) Fasten || oruç (vgl./krş. Khotansak. *upavāysa*-)

vus(a)nte olur- das Fasten durchführen, fasten || oruç tutmak

vustan † → *vostan*

vušanti † → *vusante*

¹**vušin** † → ¹*fušin*

²**Vušin** † → ²*Fušin*

vutučij † → *fočučeġ*

¹**vuu** † → ²*fuu* → ¹*fu*

²**vuu** → ¹*buu*

³**vuu** → ¹*uu*

Vuupan Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

vuučeü † → *vuučiü*

vuučiu < Chin. 楊州 *yang zhou* (Spätmittelchin. *jiġj tşiw*) n. loc. (eine Präfektur) || bir valiliġin adı

vuuku < Chin. 武曲 *wu qu* (Spätmittelchin. *vuǎ’ k^hywk*) Name eines Sterns || bir yıldızın adı

Vuušin † → *Fuušin* → ²*Fušin*

v(u)zanp(u)t → *važanpat*

vyakaran ~ **vyak(a)ran** < TochA/B *vyākaraṃ* < Skt. *vyākaraṇa* Grammatik || gramer, dil bilgisi; eine von den zwölf Klassen der buddh. Literatur || Budist edebiyatın on iki türünden biri; Name eines Śāstras || bir Śāstra’nın adı (s./bk. Khotansak. *vyāgarāṇā-*, *vyātarāṇa-*, Mo. *vivangirid*) (→ *vyakarana*)

vyak(a)ran śastra Vyākaraṇaśāstra || Vyākaraṇaśāstra

vyakarana < Skt. *vyākaraṇa* Grammatik || gramer, dil bilgisi; eine von den zwölf Klassen der buddh. Literatur || Budist edebiyatın on iki türünden biri) (s./bk. Khotansak. *vyāgarāṇā-*, *vyātarāṇa-*, Mo. *vivangirid*) (→ *vyakaran*)

vyakiran → *vyakaran*

vyakiyan → *vyakyan*

vy(a)krid → *vyakrit*

vyakrit † (alter Fehler für → *vyakrit*) || (→ *vyakrit* için eski bir hata)

vyakrit ~ **vy(a)krt** < TochA/B *vyākarit* < Skt. *vyākṛti* Prophezeiung || kehanet; Grammatik || gramer, dil bilgisi (s./bk. Mo. *viyagirid*, *wiyagirid*, *vivinggirid*, *vivangirid*, *viyanggirid*)

avrakit kil- prophezeien || öngörmek, önceden bildirmek, kehanette bulunmak

vyakrit alkış Prophezeiung₂ || kehanet₂

vyakyan < TochB *vyākhyāṃ* < Skt. *vyākhyāna* Kommentieren, Erläutern || yorumlama, izah etme, tefsir; Erklrung, Erluterung || açıklama, yorum

vyalrit † → *vyakrit*

vyančan ~ **vy(a)nčan** < TochB *vyañjaṃ* < Skt. *vyañjana* Laut, Silbe, Schriftzeichen || ses, hece, karakter; bildlicher Ausdruck || mecaz

vy(a)ničan → *vyančan*

vyanjan (br) → *vyančan*

vyankirt → *vyakrit*

vyase < TochA *vyāse* ~ *wyāse* < Skt. *vyāsa* n. pr. (ein legendrer Seher) || efsanevi bir khinin adı (s./bk. Khotansak. *vyāysa*)

vyutkrantik << Skt. *vyutkrāntaka* Name einer Versenkung || bir meditasyon adı

W

wadžiwanta < Sogd. w’đjywndy (m) Name einer Gottheit (*Spiritus vivens*) || bir tanrının adı (*Spiritus vivens*) (→ *wadžiwantag*)

wadžiwantag < Sogd. w'djywndg (m) Name einer Gottheit || bir tanrının adı (→ wadžiwanta)

wadžiwantag t(ä)ŋri Gott Wadžiwantag ||
Wadžiwantag Tanrı

wagšik † → wahšik

¹**w(a)hm(a)n** ~ **w(a)hman** < Sogd. whmn < Parth./MP *wahman* (m) Nous || nous

²**W(a)hm(a)n** ~ **W(a)hman** < Sogd. Whmn < Parth./MP *Wahman* (m) Eigenname || özel ad; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

W(a)hm(a)n M(a)histak < Sogd. Whmn Mhystk n. pr. (männlich) || erkek adı

W(a)hm(a)n Noš < Sogd. Whmn Nwš n. pr. (männlich) || erkek adı

Wahmanhwarhšed < Sogd. Whmn Xwrxšyδ / < MP *Wahman Xwarxšēd* n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**wahš** < Sogd. w'xš (m) Geist || ruh

²**wahš** † (statt *wahši känč* lies → *w(a)hšikanč*) || (*wahši känč* yerine oku: → *w(a)hšikanč*)

w(a)hšik ~ **wahšik** < Sogd. w'xšyk < Parth. *wāxšig* Schutzgeist || koruyucu ruh

w(a)hšikanč < Sogd. weiblicher Schutzgeist || dişi koruyucu ruh

waksu † → *wakšu*

¹**wan** ~ **w(a)n** < Chin. 卍 *wan* Swastika, Hakenkreuz || svastika, gamalı haç

w(a)n užik Swastika-Zeichen || svastika işareti, gamalı haç işareti

²**wan** < Skt. *vaṃ* eine rituelle Silbe || ritüel hecesi

wan užik die Silbe *Vaṃ* || *Vaṃ* hecesi

w(a)nhan < Sogd. wnx'n Mars (einer der sieben Planeten) || Mars (yedi gezegenden biri)

w(a)nhan ž(a)mnu < Sogd. wnx'n jmnw (m) Dienstag || Salı

W(a)no < Sogd. *Wnw Bestandteil eines Personennamens || kişi adının

W(a)no /// **D(a)ša[pat]** **Čegši** n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**wanj** < Chin. 王 *wang* (Spätmittelchin. *yaŋ*) Prinz || prens; König || kral (s./bk. Mo. *vang*) (→ ²*oŋ*)

²**wanj** < Chin. 王 *wang* (Spätmittelchin. *yaŋ*) ein Sippenname || bir kabile adı

wanj baqlig zur Familie Wang gehörig || Wang ailesine ait

³**Wanj** < Chin. 王 *wang* (Spätmittelchin. *yaŋ*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Wanj Tarhan Katgin n. pr. (männlich) || erkek adı

waj-hi < Chin. 王羲 *wang xi* (Spätmittelchin. *yaŋ xi*) n. pr. (ein General) || bir generalin adı (→ *Oŋhi*)

waj-ki † → *waj-hi*

Waptsun † → *Faptsun*

Waptsun Šäli † → *Faptsun Šäli*

warskande ~ **warškande** << Skt. *vṛṣaskandha* n. pr. (ein Gott = Śiva) || bir tanrının adı = Śiva *warskande toŋa* der Held *Vṛṣaskandha* || Kahraman *Vṛṣaskandha*

W(a)ručan ~ **W(a)ružan** < Parth. *Warūcān* Teil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

w(a)rž < Sogd. wrz (~ wrz') Wunder, Zauber || mucize, hayret, büyü, sihir

w(a)rž ba- Wunder wirken, einen Zauber bewirken, einen Zauber anwenden || büyü yapmak, büyü uygulamak

wasave < TochB *wāsava* < Skt. *vāsava* n. pr. (ein Gott) || bir tanrının adı (→ *vasave*)

wasave t(ä)ŋri Gott *Vāsava* (scil. Indra) || *Vāsava* Tanrı (yani, İndra)

wasavi † → *vasave*

wasti (br) << Skt. *vasti* Klistier || lavman, şırınga

w(a)š(a)gna roč < Sogd. wšyn'h rwc (m) Name des zwanzigsten Tages des Monats || ayın yirminci gününün adı

w(a)š(a)gne < Sogd. wšxny (m) Name einer man. Gottheit (scil. Lichtadamas) || Maniheizt bir tanrının adı

w(a)š(a)gne t(ä)ŋri (m) Gott *Wašagne* || *Wašagne* Tanrı

wat-roč < Sogd. w'trwc (m) Name des zweiundzwanzigsten Tags des Monats || ayın yirmi ikinci günü

Wavtguš] † → *Nafthw(e)šte*

waytur † → *vaitur*

W(a)z(a)rk (r) < Parth./MP *wuzurg* ~ *wazarg* ~ *wuzarg* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

W(a)z(a)rk Pugur (r) < Parth. *Wazarg Puhr* n. pr. (männlich) || erkek adı

w(a)žudwad < Parth. *wižid wād* (m) Erwählter Geist = Licht-Nous || seçilmiş ruh = ışık nousu

w(a)žudwad nomkutı (m) Licht-Nous₂ || ışık nousu₂

wehüi → *vehüi*

wen < chin. 院 *yan* (Spätmittelchin. *yan*) Halle, Hof, Kolleg || hol, avlu, ders takriri, yüksek okul (→ *ven*)

wenčeu † → *venčiu*

wen-čij † → *ven-čij*

wendaki in der Halle befindlich, im Hof befindlich || *salondaki*, *avludaki*

wene[si] < Chin. 永寧寺 *yong ning si* (Spät-mittelchin. *yajŋ' niəjŋ šiz'*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı
w(e)pinče < Sogd. wp'nck' (m) Schalttage || artık günler
¹**wešp(a)rk(a)r** < Sogd. wyšprkr (m) eine der Bez. des Lebendigen Geistes || Canlı Ruh'un adlandırmasından biri
 wešp(a)rk(a)r t(ä)ŋri (m) der Gott Wešparkar || Wešparkar Tanrı
²**wešp(a)rk(a)r** † (alter Fehler für → *w(a)š(a)g-ne*) || (→ *w(a)š(a)gne* için eski bir hata)
wešpik(a)r → ¹*wešp(a)rk(a)r*
whastwani[ft] → *huastuanift*
whuşik † → *n(i)gošak*
witse < Chin. 輿子 *yu zi* (Spätmittelchin. *jä* *tsz'*) Sänfte || tahtirevan
 witse kötürgü Sänfte₂ || tahtirevan₂
witsi † → *witse*
wiakrirt † → *vyakrirt* → *vyakrit*
wičin ~ w(i)čin Fackel || meşale; Blitz || şimşek, yıldırım
 wičin oot Fackelfeuer || meşale ateşi
 wičinig yarut- yaltrit- Fackel glänzen lassen₂ || meşaleyi parlatmak₂
W(i)đare < MP *Widraŷih* n. pr. (weiblich) || kadın adı
widis † → *videš*
widvag → *vidvag*
w(i)hezišn < MP *wihēzišn* (m) Gebet, Bitte || dua, rica; Bewegung || hareket
w(i)rogdad < MP *wirōgdād* (m) n. pr. (ein Wächterengel) || bir koruyucu meleşin adı
 w(i)rogdad oġli (~ oġuli) (m) Sohn des Wirogdad = Patronymikon des Giganten Māhaway || Wirogdad'in oġlu
Wispu < MP/Parth. *Wisp* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Wispuhr < Parth. *Wispuhr* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
wi waj † → *vi vaj*
wu † → ¹*uu*
wusole < Chin. 無相禮 *wu xiang li* (Spätmittelchin. *vjyǎ siaŋ' liaj*) auf Merkmallosigkeit beruhende Verehrung || alametsizliğe dayanan hürmet
wuši < Chin. 副使 *fu shi* (Spätmittelchin. *fuw' gr'*) ein Titel || bir unvan
wušin → *fušin*
w(u)žik → *užik*

y

¹**y** Abkürzung für → *yıŋak* || → *yıŋak* için bir kısaltma
²**y** ein Buchstabe || bir harf
 y ušik der Buchstabe Y || Y harfi
¹**y-a** Bogen || yay
 ya ärišlig bogenförmig, wie ein Bogen geformt || yay şekilli, yay gibi
 ya kirišläri Bogensehnen || yay ipleri
 y-a kur- den Bogen spannen || yayı germek
 y-a tart- den Bogen spannen || yayı germek
 yasin yas- seinen Bogen loslassen || yayını bırakmak
²**y-a ~ ya** Interjektion || ünlem
³**ya** † (lies *är-a* → ¹*är*) || (oku: *är-a* → ¹*är*)
-y-a (enkl.) Vokativpartikel || (önceki kelimeyle birleşen) seslenme edatı (→ *a*)
¹**yaba** (Boden) heiß || (toprak, yer) sıcak, kızgın
²**yaba** † → ¹*yapa*
Yabagu n. pr. (männlich) || erkek adı
y(a)b(a)š (r) → *yavaš*
Yabgu Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Yabgu Bäg n. pr. (männlich) || erkek adı
Yabiči † → *Yapıči*
yabız (tib) → *yavız*
yablak ~ y(a)blak (auch manS) → ¹*yavlak*
yabril- † → *yapril-*
yabšur- † → *yapšur-*
¹**Yabunsu** † → *Faptse*
²**Yabunsu** † → *Faptso*
Yaburšu † → *Faptso*
Yačankır † → *Yoktr*
¹**yad** → ¹*yat*
²**yad** → ²*yat*
³**Yad** < MP *Ayyād* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
⁴**yad** † → *vad*
yad- ausbreiten, verbreiten, auslegen, (Schirm) aufspannen, (Hände) ausstrecken || yaymak, sermek, döşemek, (güneşlik) gererek açmak, (eller) germek, uzanmak; zeigen, offenbaren, emanieren || göstermek, ortaya koymak, izhar etmek, sudur etmek; (Wasser) sprengen || (su) serpmek; (Reuse) auslegen || (balık tutma sepeti) yaymak
 yad- töltä- ausbreiten₂, auslegen₂ || yaymak₂, sermek₂, döşemek₂
yada ausführlich || ayrıntılı
yada- < Mo. *jada-* schwach sein, geschwächt sein || zayıf olmak, zayıflamış olmak, zayıflamak; nicht können || yapamamak
yadag zu Fuß || yayan, yürüyerek

yadag süü Fußsoldat(en) || *piyade(ler)*
yadag yori- zu Fuß gehen || yürüyerek gitmek
yadagin (adv.) zu Fuß || *yayan, yürüyerek*
yadagin yori- zu Fuß gehen || yürüyerek gitmek
yadal- → *yadıl-*
yadalmak → *yadılmak*
yadçı ein religiöser Spezialist, der mittels des Regensteins Regen macht || yağmur taşıyla yağmur yağdıran dinî mütehasşis
yadçı âr ein religiöser Spezialist, der mittels des Regensteins Regen macht || yağmur taşıyla yağmur yağdıran dinî mütehasşis
yaddacı Interpret || *tefsirci*
yadgı weitherzig || hoşgörülü, anlayışlı; verzweigt (Wasserlauf), überfließend || dallanıp budaklanmış, yerinden taşan (akarsu)
yadgın suvlug küngäy harı der südliche Delta-Distrikt || güneydeki delta bölgesi
yadgış † (*lies yataniş* → *yataniş*) || (oku: *yataniş* → *yataniş*)
yadgu Verbreitenkönnen || yayabilme
yadgun → *yadgın*
yadgur- gelangen lassen || ulaştırmak
yadı- † → *yad-*
yadıghg ausgebreitet || yaygın
yadıghg töltäghg ausgebreitet₂ || yaygın₂
¹**yadıl-** ~ **y(a)dıl-** sich ausbreiten, sich verteilen, ausschwärmen, sich erstrecken, sich verbreiten, ausgebreitet werden || yayılmak, dağılmak, gezmeye çıkmak, uzanmak; angelegt sein || tesis edilmiş olmak
yadal- tåg- sich ausbreiten und gelangen (zu) || yayılmak ve (bir şeye) ulaşmak
yadıl- asıl- sich ausbreiten und zunehmen || yayılmak ve artmak
yadıl- eştıl- sich verbreiten und gehört werden || yayılmak ve işitilmek
yadıl- saçıl- sich ausbreiten₂ || yayılmak₂
yadılğuluk kıl- veranlassen, dass ... sich verbreiten kann || ... yayılabilmesini sağlamak
yadılıp bar- (Menge) sich zerstreuen || (kitle) saçılmak, dağılmak
yadılı käl- sich ausbreiten || yayılmak
yadılı ün- sich ausbreiten || yayılmak
²**y[ad]ıl-** † → *yevil-*
³**yadıl-** † (statt *yadılgu* lies *y(i)tilänü* → *y(i)tilän-*) || (*yadılgu* yerine oku: *y(i)tilänü* → *y(i)tilän-*)
yadılmak Ausbreitung, Verbreitung || yayılma, yaygınlık
yadılmaklıg mit Ausbreitung || yayılmalı; Verbreitung-, Propagierung- || yayılma ..., yaymaya çalışma ...

yadın- offen darlegen || itiraf etmek, açıkça söylemek, ifade etmek
yadmak Ausbreiten, Verbreiten, Erklären || yayma, açıklama
yadmaklıg mit Verbreiten, mit Erklären (der Lehre) || yaymalı, (öğreti) açıklamalı
yadmaklıg küç die Fähigkeit zu erklären || açıklamalı güç, açıklayan güç
y(a)dr(a)t- (r) sich niederlegen lassen || yere uzandırmak
yadtur- ausbreiten, verkünden, verbreiten || yaymak, yayarak duyurmak
yadvı flach, flächig, ausgebreitet, breit || düz, yassı, yaygın, geniş
yadvı yuka breit und fein || yassı ve ince
yadvısınça (adv.) der Breite nach || genişliğince, genişliğe göre
yadvısınça tikvisinčä der Breite und der Höhe nach || genişliğince ve yüksekliğince, genişliğine ve yüksekliğine göre
yadyadate → *yatyadate*
yadyadatı † → *yadyadate* → *yatyadate*
yadyasuvami << Skt. *yajñasvāmin* Opferherr || kurban sahibi
yadyasuvami yağış bağlär tãğrilär die Yajñasvāmins, die Opfer-Herren₂ || Yajñasvāmin, kurban sahipleri₂
yafşur- → *yapşur-*
yag Öl, Fett, Butter, Ghee (auch Äquivalent von Skt. *ghṛta, sneha*) || yağ, tereyağı, saf yağ, sade yağ (Skt. *ghṛta, sneha*'nın da eş değeri); Salbe || merhem
yag čamgak Kessel (mit heißem) Fett || (sıcak) yağ(lı) kazan
yag süt Butter und Milch || tereyağı ve süt
yag yakrı Fett₂ || yağ₂
yag- ~ **y(a)g-** regnen, herabregnen || (yağmur) yağmak
yag- kudul- herabregnen₂ || (yağmur) yağmak₂
yaga- opfern || kurban etmek
yagaç † → *ıgaç*
yagak ~ **y(a)g(a)k** Nuss, Walnuss, aus Nussbaumholz gefertigt || ceviz, ceviz ağacından üretilmiş (s./bk. Mo. *ji'aq*)
y(a)g(a)k ig(a)č (r) Nussbaum, Walnussbaum || ceviz ağacı
yagak kapakı Nusschale || ceviz kabuğu
y(a)g(a)kl(i)g (r) mit Nüssen, mit nussähnlichen Früchten || cevizli, cezive benzer meyveli
yagamak Opfern, Opferung || kurban verme
yagçak(i)ya † → *yagçirga*
¹**yagçı** Verkäufer von Butter bzw. Öl || yağcı
²**Yagçı** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Yagçı Yohnan n. pr. (männlich) || erkek adı

yagçır- † → *yakçır-*

yagçırğa wie Öl glänzend || yağ gibi parlak
yagçırğa kızıl öjlüg wie Öl rotfarbig || yağ
gibi kızıl renkli

¹yagı ~ y(a)gı Feind || düşman; feindselig,
feindlich || düşmanca, düşman

yagı böri bars irbiç Feind, Wolf, Tiger und
Schneeopard || düşman, kurt, kaplan ve
kar leoparı

yagı yavlak ~ y(a)vlak Feind₂ || düşman₂

y(a)gıg s(a)nç- (r) den Feind besiegen ||
düşmanı yenmek

yagıg yançmıš Der den Feind zerquetscht
hat (Lehnübersetzung nach Tib. *dgra bcom*
pa = Skt. *arhat*) || düşmanı ezmiş (Tib. *dgra*
bcom pa = Skt. *arhat*'tan ödünçleme)

yagılı bahl Feind und Freund || düşman ve
dost

²yagı † → *Yahe*

yagıçı streitbare Person || kavgacı kişi; Streit-
bar || kavgacı

yagıçı köñül Streitsucht || dalaşkanlık, kav-
gacılık

yagıd- feindselig werden || düşman olmak

yagıla- sich feindlich verhalten || düşmanca
davranmak; kämpfen || savaşmak, dövüşmek

yagılamak Feindschaft, feindseliges Verhalten
|| düşmanlık, düşmanca davranış

yagılaš- einander feind sein, sich gegenein-
ander feindlich betragen || birbirine düşman
olmak, birbirine düşmanca davranmak

yagılaš-edäriš- einander feind sein und sich
gegenseitig verfolgen || birbirine düşman-
ca davranmak ve birbirini takip etmek

yagılıg mit Feinden, Feinde habend, feindlich
|| düşmanlı, düşmanca

yagin- † (vermutlich eine Fehllesung) || (muh-
temelen hatalı bir okuma)

yagıs † → *yagış*

yagısız ohne Feinde || düşmansız

yagısız börisiz ohne Feinde₂ || düşmansız₂

yagısız börisiz adas(ı)z tudasız ohne Feinde₂
und Gefahr₂ || düşmansız₂ ve tehlikesiz₂

yagısız yavlapsız ohne Feinde₂ || düşmansız₂

yagış Opfer, Libation || kurban, içki dağıtımı,
libasyon; Opfertier || kurbanlık hayvan; Räu-
cherwerk || tütsü araçları

yagış ašlıg Opfer-Fresser (eine Dämonen-
klasse) || kurban yiyen (bir şeytan sınıfı)

yagış edisi Opferherr, Opferpatron || kurban
sahibi

yagış elt- ein Opfer darbringen || kurban
etmek

yagış kıl- opfern || kurban etmek

yagış saçig Opfer₂, Libations- und Streu-
opfer || kurban₂, libasyon ve serpilten bağış
yagış saçig kıl- ein Opfer₂ darbringen ||
kurban₂, etmek

yagış saçig kılmak Darbringung eines
Opfers₂ || kurban₂ etme

yagış turgur- ein Opfer darbringen || kurban
etmek

yagış yaga- opfern || kurban etmek

yagış yagaguluk ünlüg Der mit der Stimme,
die opferwürdig ist (Skt. *Yajñasvara* =
Buddhaname) || kurban layık sesli (Skt.
Yajñasvara = bir Buda'nın adı)

yagış yagamak Opferung, Darbringung eines
Opfers || kurban, kurban etme

¹yagišlig Opfer-, Libations- || kurban ..., içki
dağıtımı ...; mit Opfertieren || kurbanlık hay-
vanlı

yagišlig oron Opferplatz || kurban yeri

yagišlig tapıg Libations-Opfer, Opfer-Gabe ||
içki dağıtımı

yagišlig törö Opferzeremonie, Opferritus ||
kurban töreni, kurban ritüeli

yagišlig yer Opferplatz || kurban yeri

²yagišlig † → *yagišlik*

yagišlik Opferplatz || kurban yeri

yagišlik täñrilik et- einen Opferplatz oder
Götzentempel errichten (ein Gāḍha-Ver-
gehen) || bir kurban yeri veya tapınak inşa
etmek (bir Gāḍha suçu)

yagit- regnen lassen || yağdırmak

yagitmak Regenlassen || yağdırma

yagız braun || kahverengi; Erde (auch Äqui-
valent von Skt. *vasumatī*) || dünya, toprak, yer
(Skt. *vasumatī*'nin de eş değeri)

yagız yer Erde, Welt || toprak, yer, dünya;
Kulturland || işlenmiş arazi

yagız yer ağılık Erd-Schatzhaus (Skt. *Kṣiti-*
garbha = Bodhisattvaname) || yer hazinesi
(Skt. *Kṣitigarbha* = bir Bodhisattva'nın adı)

yagız yer arkasintaki auf dem Rücken der
Erde befindlich (scil. Erdgeist) || dünya
arkasındaki (yani, yer ruhu)

yagız yer ärkligi Herrscher der Welt || dünya
hükümdarı

yagız yer hatum Erdgöttin || dünya tanrıçası,
toprak tanrıçası

yagız yer t(ä)ñri Erdgottheit || dünya tanrısı,
toprak tanrısı (vgl./krş. ToChA *tkam-ñkät*)

yagız yer tilgäni Erd-Rad (in der buddh.
Kosmologie) || (Budist kozmolojide) dünya
tekeri

yagız yer yüüzi Erdoberfläche || yeryüzü

yagıztaki auf der Erde befindlich || dünyadaki,
yerdeki, topraktaki

¹yaglag → ¹*yaglıg*

²yaglag → ²yaglig

³yaglag † → yakal(i)g

yaglakır Name eines königlichen Clans der Uiguren || krala ait bir Uygur boyunun adı
yaglakır *eli Land der Yaglakır || Yaglakır ülkesi

¹yaglig freundlich, sanft || dostça, sevimli, uysal; gefühlvoll || duygulu; schmeichlerisch || yaltakçı; fruchtbar || verimli, bereketli

yaglig köñüllüg Freundlichkeits- || dostluk ...
yaglig yumşak sanft₂, freundlich₂, gefühlvoll₂ (Äquivalent von Skt. *ādrār-dra*) || uysal₂, dostça₂, sevimlig₂, duygulu₂ (Skt. *ādrār-dra*'nın eş değeri); schmeichlerisch₂ || yaltakçı₂; fruchtbar₂ || bereketli₂, verimli₂

²yaglig ~ yagl(i)g ~ y(a)gl(i)g fett, saftig, ölig (auch Äquivalent von Skt. *snigdha*), mit Öl, mit Fett, mit Butter, Butter- || yağlı (Skt. *snigdha*'nın da eş değeri), tereyağlı, tereyağı ...

yagl(i)g aş fette Speise || yağlı yemek
y(a)gl(i)g k(a)miç (r) fettige Schöpfkelle || yağlı kepçe
yaglig sâميز fett₂ || yağlı₂

³Yaglig Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

⁴yaglig † → yaglik

Yaglig Kara n. pr. (männlich) || erkek adı

yaglık Tuch || bez

¹y(a)gma n. loc. || bir yer adı

²yagma † (alter Fehler für → *yorigma*) || (→ *yorigma* için eski bir hata)

¹yagmak Regnen || yağmur yağma

²Yagmak Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

³yagmak † (alter Fehler für → ¹yagmur) || (→ ¹yagmur için eski bir hata)

Yagmak Eligi n. pr. (männlich) || erkek adı

¹yagmur Regen || yağmur

yagmur kıl- Regen machen || yağmur yapmak

yagmur suvi Regenwasser || yağmur suyu

yagmur yag- regnen || yağmur yağmak

yagmurnuñ öli şısı die Feuchtigkeit₂ des Regens || yağmurun ıslaklığı₂

²Yagmur n. pr. (weiblich) || kadın adı

yagmurlayu wie Regen || yağmur gibi

yagmurlug Regen-, mit Regen || yağmur ..., yağmurlu

yagmurlug üd Regenzeit || yağmurun zamanı

y(a)grı- (r) gereizt sein || sinirli olmak

yagrılıg † → yankılıg

yagru † → yaşru

yagrudaki † → v(i)rhardaki

yagtur- regnen lassen || yağdırmak

yagu- sich nähern, nah sein || yaklaşmak

yaguk nah || yakın

yaguk bar- herantreten, sich nähern ||

yakına gelmek, yaklaşmak

yaguk tåg- sich nähern || yaklaşmak

yagukk(i)ya ganz nah || çok yakın

yagukrak näher || daha yakın

yaguktaki in der Nähe befindlich || yakındaki

yaguktinki in der Nähe gelegen || yakındaki

yagur- sich nähern || yaklaşmak

yaguru nah || yakın; gerade erst || daha demin, yeni

yaguru kâl- sich nähern || yaklaşmak

yaguru tåg- in die Nähe kommen || yakına gelmek

yaguru yakın nah₂ || yakın₂

yaguru yakın kâl- sich nähern₂ || yaklaşmak₂

yaguruk(i)ya ~ **yag(u)ruk(i)ya** eben gerade, kürzlich || henüz, şimdi, geçenlerde

yag(u)ruk(i)ya ävdin barkan ünmiş toyın ein kürzlich ordinierter Mönch (wörtl. ein Mönch, der kürzlich Haus und Hof verlassen hat) || geçenlerde rahip olarak atanmış (kelimesi kelimesine: geçenlerde evini barkını terk etmiş rahip)

yaguruk(i)ya tugmış neugeboren || yeni doğan

yagut- annähern, nahekommen lassen || yaklaştırmak

Yaguyag † (vermutlich eine Fehlesung) || (muhtemelen hatalı bir okuma)

yahe < Sogd. *yxy* (m) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

yahe orm(i)zt < Sogd. *y'xywrmzt* (m) n. pr. (ein Prinz) || bir prens adı

Yahim < Syr. *Yūyāqīm* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Yahim Yasup n. pr. (männlich) || erkek adı

yahsin- † → *yahşin-*

¹yahşi † → *vahşi* → *bahşi*

²yahşi † → *yaraşi*

yahşin- bestickt sein || işlemeli olmak; (ein Gewand, Panzer usw.) tragen, gehüllt sein (in), sich (ein Gewand) über die Schultern werfen || (bir elbise, zırh vb.) giymek, (içinde) örtünmüş olmak, (bir elbise) omuzların üzerine atılmak

yahşingu Manschette || manşet, kolluk

yahşinmak Verzierung || süsleme, süs

¹yak (manS) → *yäk*

²Yak Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Yak Silka n. pr. (männlich) || erkek adı

¹yak- brennen || yakmak

²yak- haften || yapışmak, yapışık kalmak; heften, legen, auflegen, applizieren || iliştiirmek, tutturmak, koymak, üstüne koymak, uygu-

lamak; verkleiden, verziern || donatmak, süslemek; sich kümmern || ilgilenmek, önemsemek; befrieden || barış sağlamak

yak- yapşın- haften₂ || yapışmak₂, yapışık kalmak₂

³**yak-** nahe sein, sich nähern || yaklaşmak, yakınlaşmak; passen || uymak, uygun olmak

⁴**yak-** † → *yaş-*

¹**yaka** Kragen || yaka; Rand, Grenze || kenar, sınır; Autorität || otorite

yakaların yığıntur- ihre Kragen zurückschlagen lassen (als Geste der Unterwerfung) || (boyun eğme jesti olarak) yakalarını geri ittirmek

²**yaka** Reduplikation || pekiştirme

yaka yalnızın (adv.) ganz allein || yapayalnız, tek başına

yaka yalnız ganz allein || yapayalnız

³**yaka** Pacht, Pachtzahlung, Pachtzins || kira, kira bedeli, kira faizi

yakaka tut- gegen Pachtzins erhalten || kira bedeli almak

⁴**Yaka** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

yakag Eilfertigkeit, Bereitschaft || çabukluk, hazırlık

yakak(i)ya † (alter Fehler für → *yukak(i)ya*) || (→ *yukak(i)ya* için eski bir hata)

yakalig ~ **yakal(i)g** mit Kragen || yakalı; mit Autorität || otoriteli

yakalık für den Kragen geeignet || yaka için uygun, yakalık

Yakan † → ²*Y(a)rgan*

yakar † → *v(i)rhar*

yakar- flehen || yalvarmak, yalvarıp yakarmak

yakçır- aufsteigen, auffliegen || yükselmek, havalanıp uçmak

yakçurt- wecken, wachrütteln || uyandırmak, ayılmak; betroffen sein || uğramak, maruz kalmak

yakı † → *y(a)nkı*

yakıl- angenähert werden (?) || yaklaştırılmak (?)

yakilt- herbeibringen (?) || getirmek (?)

yakın nah, nah bei, nahestehend, vertraut || yakın, pek yakınlarda, içli dışlı, alışık, yatkın, vakıf; Nähe, Nachbarschaft || yakınlık, komşuluk

yakın bar- sich nähern, näher treten (auch Äquivalent von Skt. *upasamkram-*, *abhi-i-*, *abhyupa-i-* und *upa-yā-*) || yaklaşmak, yakınlaşmak (Skt. *upasamkram-*, *abhi-i-*, *abhyupa-i-* ve *upa-yā-*'nın da eş değeri)

yakın barmak Annäherung || yaklaşıma

yakın el ein benachbartes Land || yakın bir ülke, komşu ülke

yakın eltiş- nahestehen || yakın olmak

yakın kâl- sich nähern || yaklaşmak

yakın kälür- herbeibringen || getirmek

yakın kıl- nahebringen || yaklaştırmak

yakın sekri- hinzuspringen || yakına sıçramak

yakın tåg- nahe kommen || yakınına gelmek, yaklaşmak

yakın tågirmisig in der näheren Umgebung || yakınlarda

yakın tågür- hinbringen, nahebringen || götürmek, yaklaştırmak

yakın turmiş sich in der Nähe aufhaltend (Skt. *upavāsa-*), scil. einen vorgeschriebenen Fastentag haltend || yakın durmuş (Skt. *upavāsa-*), yani, vacip bir oruç tutan

yakın yağuk nah₂, nahestehend₂ || yakınlık₂, içli dışlı₂

yakın yağuk bar- heran₂treten, sich nähern₂ || yaklaşmak₂

yakın yağuk yölän- heran₂treten, sich nähern₂ || yaklaşmak₂

Yakına † → *Yığına*

yakındaki in der Nähe befindlich || yakındaki

yakınlık nahestehend, benachbart, in der Nähe befindlich, nähere(r, -s) || yakın, bitişik, komşu, yakındaki

yakınlık tarıgl(a)g näheres Feld (Skt. *upa-kṣetra*) || yakındaki tarla, yakındaki alan

(Skt. *upakṣetra*)

yakınlık(i)ya ganz nahe, sehr nahe, nicht weit weg || çok yakın, uzak değil

yakıntaki → *yakındaki*

yakıs † → *yağış*

yakış † → *yağış*

yakışmak Zusammenkommen || birleşme

yakmak Sichkümmern (?) || ilgilenme (?)

yakob < Sogd. *y'kw̄b* (manS) < Syr. *y'kw̄b* (c) n. pr. = Jakob (Patriarch des Alten Testaments) || kişi adı = Yakup (Eski Ahit'te İsrailoğulları'nın soy babası) (s./bk. MP/Parth. *yākōb*) (→ *yakov*)

yakov kanj der Vater Jakob, der Patriarch Jakob || Yakup baba, Patrik Yakup

yakov < Sogd. *y'kw̄β* (sogdS) (m) n. pr. = Jakob (Name eines Engels) || bir meleğin adı (= Yakup) (s./bk. MP/Parth. *yākōβ*) (→ *yakov*)

yakov frēsti der Engel Jakob || Yakup meleği

yakrı Fett || yağ

yakrı aşlıg Fett-Fresser (eine Dämonenklasse) || yağ yiyen (bir şeytan sınıfı)

yakrısız † → *yankısız*

yaksın- † → *yağışın-*

yakša < Skt. *yakṣa* Dämon, ein Zwischenwesen || şeytan, bir ara varlık (s./bk. Khotansak. *yakṣa-*, Mo. *yagša*, *yakš-a*) (→ *yakše*)

yakšambi → *yäkšämbi*

yakše << Skt. *yakṣa* n. pr. (ein Yakṣa) || bir Yakṣa'nın adı (→ *yakṣa*)

¹yakṣi < Chin. 鑰匙 *yao shi* (Spätmittelchin. *jiak ṣhi*) Schloss, Schlüssel || kilit, anahtar

²yakṣi gut || iyi, güzel

³Yakṣi ~ Yakṣi < Chin. 藥師 *yao shi* (Spätmittelchin. *jiak ṣr*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Yakṣi Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı

¹yakṣiçi Schließer, Schlüsselbewahrer, Schlosser || muhafız, anahtar koruyucusu, tornacı, çilingir

²Yakṣiçi Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Yakṣiçi Ortok n. pr. (männlich) || erkek adı

Yakṣidu ~ Yakṣidu < Chin. 藥師奴 *yao shi nu* (Spätmittelchin. *jiak ṣr nuḁ*) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Yakṣidu Tuṛ n. pr. (männlich) || erkek adı

Yakṣidu Tutuṛ n. pr. (männlich) || erkek adı

yakṣin- † → *yahṣin-*

yakṣingu † → *yahṣingu*

yakṣinmak † → *yahṣinmak*

Yakṣitu → *Yakṣidu*

yakṣimuke << Skt. **yakṣimukha* n. pr. (vermutlich ein Yakṣa) || tahminen bir Yakṣa'nın adı

Yakṣudu → *Yakṣidu*

Yakṣudu Ṣila n. pr. (männlich) || erkek adı

Yakṣudu Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

Yakṣin < Chin. (*Yak*° < Chin. 藥 *Yao*; Spätmittelchin. *jiak*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

yaktur- drucken, drucken lassen, abziehen (eines Drucks auf Papier), auf Druckplatten schneiden lassen, auf Druckstöcke eingravieren lassen || basmak, bastırmak, (baskıyı kâğıda) çıkarmak, baskı kütüğünü oydurmak, baskı kalıbına yazı oydurmak

yaku Regenmantel || yağmurluk (s./bk. Mo. *daqu*)

yakuru † → *yaquru*

yal- brennen || yanmak; strahlend lächeln || ışıl ışıl gülümsemek

yalat oot brennendes Feuer || yanan ateş

yala ~ y(a)la Verdächtigung, Gerücht, falsche Anschuldigung, Verleumdung || suçlama, isnat, iftira, söylenti (s./bk. Mo. *yal-a*)

(auch mit Dat.) *yala kod-* (j-n) verleunden, Verleumdungen in die Welt setzen || (birine) iftira atmak, iftiralar çıkarmak

yala ur- ein Gerücht in die Welt setzen || söylenti çıkarmak

yala yanju Verdächtigung₂, Gerücht₂, falsche Anschuldigung₂, Verleumdung₂ || suçlama₂, isnat₂, iftira₂, söylenti₂

y(a)l(a)b(a)ç (r) → ¹*yalavaç*

yalala- verdächtigen, fälschlich anklagen, ein Gerücht in die Welt setzen || itham etmek, yanlış yere suçlamak, söylenti çıkarmak (s./bk. Mo. *yalala-*)

yalalıg verleumderisch, Verleumdungs- || *yalan*, iftira ...

yalalıg oot Verleumdungs-Feuer (Metapher) || iftira ateşi (mecaz)

yalalıg savlar verleumderische Worte || iftira sözleri, *yalan* sözler

yalan → ¹*yalın*

yalana- → *yalna-*

Yalanday n. pr. (männlich) || erkek adı

yalay → *yalıy*

yalayok → *yalıok*

yalayuz ~ y(a)layuz → *yalıuz*

yalayuzın → *yalıuzın*

¹yalavaç Bote, Herold, Gesandter, Staatskurier || haberci, ulak, kurye, elçi; (m) Prophet || peygamber

yalavaç är Gesandter || elçi

²Yalavaç Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

³yalavaç † (statt *kamu yalavaç* lies → *akbalık*) || (*kamu yalavaç* yerine oku: → *akbalık*)

yalbar- ~ y(a)lb(a)r- → *yalvar-*

yalbarınçig flehentlich || *yalvarıcı*

yalbarmak → *yalvarmak*

yalbırgak † → ¹*yalpırgak*

yalçit- zufrieden sein, Gefallen finden (an) || hoşnut olmak, hoşlanmak

y(a)ld(a)dt-meṣiha < Syr. *yāldaθ d-maṣīhā* (c) Messias-Gebärer, Christusgebärer (= Maria) || Mesih doğuran, İsa doğuran (= Meryem)

yalga- ~ y(a)lg(a)- liebkosen, lecken || okşamak, yalamak

**yalgagu tuz* Lecksalz (auch Äquivalent von Skt. *lavaṇa*) || *yalama tuzu* (Skt. *lavaṇa*'nın da eş değeri); Salz, das zu lecken ist || *yalamak için olan tuz*

yalgan lügnerisch, verlogen, listenreich, schmeichlerisch || *yalancı*, kurnaz, cin gibi, *yaltakçı*, *yılışkan*; Täuschung, Lüge || *yanılgı*, *aldanma*, *yalan*

yalgan igid savlıg mit lügnerischen₂ Worten || *yalan₂ sözlü*

yalgan köni söz lügnerische oder wahre Worte || *yalan veya doğru söz*

yalgan yolgan lügnerisch₂ || *yalancı₂*

yalgan- (Lippen, Lefzen) lecken || (*dudak*) *yalamak* (→ *yalvan-*)

yalgantur- schmeicheln, betören, becircen || iltifat etmek, gönülünü okşamak, kandırmak; (über seine wahre Absicht) hinwegtäuschen || (gerçek niyetini) göstermemek; lecken lassen || yalattmak

yalgar- → *yalvar-*

yalgat- lecken lassen || yalattmak

yalguz → *yalguz*

yalgıt- → *yalgat-*

yalı † (statt *üü yalı* lies 'ävädäkilär → ävtäki) || (*üü yalı* yerine oku: 'ävädäkilär → ävtäki)

¹**yalıg** Mähne || yele (→ ²*yel*)

²**y-a-lig** ~ **ya(lig)** Bogen- || yay ...

y-a mingülüüg kişi berittener Bogenschütze || atlı okçu

y-a-lıg ädräm Bogenkunst || yay sanatı

³**yalıg** Sattelknauf || eyer ön kaşı

⁴**y(a)l(i)g** † → *y(i)l(i)g*

⁵**y(a)lig** † → ¹*y(a)rlıg*

y(a)l(i)m (r) steil, schroff || dik, sarp, yalçın

y(a)l(i)m k(a)y(a) ~ y(a)l(i)m k(a)ya (r) schroffer Fels || yalçın kaya, sarp kaya

¹**yalın** Majestät, Glanz, Flamme, Leuchten || haşmet, parlaklık, alev, parıltı; Würde || onur; Prosperität || refah, bolluk

²**Y(a)lin** n. pr. (männlich) || erkek adı

³**yalın** † → ¹*yok*

⁴**yalın** † → ¹*elig*

¹**yalın-** entblößen || soymak

²**yalın-** † → *yalvar-*

³**yalın-** † → *yılın-*

yalına- ~ **yal(i)na-** strahlen, funkeln, aufflammen, auflodern, glänzen || parlamak, parıldamak, tutuşturmak, alevlenmek, ışıldamak

yalına- yalrı- strahlen₂ || parlamak₂

yalınayur turur flammend || alev alev, parlayan

yalınayur bilgä bilig Strahlende Weisheit (Name der vierten Bhūmi = Skt. *arçışmatī*) || parlayan bilgelik (dördüncü Bhūmi'nin adı = Skt. *arçışmatī*)

yalınamak Strahlen || ışın yayma, parlama, parıltı

yalınat- flammen lassen, aufflammen lassen || parlatmak, alevlendirmek

yalınatmak Flammenlassen, Erstrahlenlassen || parlatma, alevlendirme, nurlandırma

yalınatmaklıg mit Flammenlassen, Flammenlassen- || parlatmalı, alevlendirmeli, parlatma ...

yalınatmaklıg çandali Caṇḍālī des Flammenlassens (tantrisches Ritual) || parlatma Caṇḍālī'sı (Tantrist ritüel)

yalınc Strahlen, Glanz || ışın yayma, parlama, parlaklık

¹**yalıncıg** flammend || alev alev

²**yalıncıg** † (alter Fehler für → *yılınçga*) || (→ *yılınçga* için eski bir hata)

yalındık → *yalıntık*

yalınla- flammen || alevlenmek

yalınlag → *yalınlıg*

yalınlıg glanzvoll, glänzend, majestätisch || parlak, pırıl pırıl, görkemli, haşmetli; flammend, Glanz-, mit Glanz || parlayan, parıltı ..., parıltılı, alevli; der Glanzvolle (Epitheton des Buddha) || parlak kişi (Buda'nın lakabı)

çalınlıg çoğluğ glanzvoll₂, majestätisch₂ || parlak₂, haşmetli₂

yalınlıg çoğluğ der Glanzvolle₂ (Epitheton des Buddha) || parlak kişi₂ (Buda'nın lakabı)

yalınsıgılg mit ... Glanz || ... parıltılı

yalıntık einsam || yalnız; bloß || yalnız, sırf

yalındık at bloßer Name || yalnız ad

yalıñ nackt, (Kehle) leer || çıplak, yalın, boş (gırtlak); wörtlich, buchstäblich || kelimesi kelimesine, harfiyen, harfi harfine; (Charakter) aufrichtig || (karakter) samimi (s./bk. Mo. *yalıng*)

yalıñ adakm yorı- mit nackten Füßen gehen || çıplak ayakla yürüme, yalın ayak yürüme

yalıñ yorımak nackt Wandeln || çıplak yürüme

yalıñ yorır tärs nomluğ dentar nackt gehender Häretiker (scil. ein Digambara-Jaina, auch als *nagna* bezeichnet) || çıplak yürüyen doğru yoldan sapmış rahip (yani, Digambara-Jaina, diğer adı da *nagna*)

yalıñjok → *yalıñok*

yalıñguz → *yalıñguz*

yalır- † (alter Fehler für → *yarıl-*) || (→ *yarıl-* için eski bir hata)

yalık- verachten, verabscheuen, Widerwillen haben || aşışılmak, iğrenmek

yalıkalg mit Pfützen (?) || su birikintili (?) (s./bk. Jak. *çalbax*)

yalık- verachtet werden, verabscheut werden || hor görülme

yalıkmaklıg mit Abscheu, mit Widerwillen || nefretli, iğrenmeli, tiksinneli, tiksintili

yalıkmaksızın (adv.) ohne Abscheu, ohne Widerwillen || nefretsiz, iğrenmesiz, tiksinnemesiz, tiksintisiz

yalkok Speichel || tükürük, salya; Sperma (?) || sperm, döl (?)

yalkokk(i)ya kleine gallertartige Substanz (in der embryonalen Entwicklung) || (embryonal gelişimde) küçük jelatin gibi öz

yalma ~ **y(a)lma** Mantel, Regenmantel || palto, manto, yağmurluk

yalmalıg † → *yalmalık*

yalmalık für einen Mantel || palto için

Yalman Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Yaljar (?) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Yaljar Tahar (?) n. pr. (männlich) || erkek adı
yaljok Mensch, Geschöpf (auch Äquivalent von Skt. *martya*), Menschen- || insan, mahluk, yaratık (Skt. *martya*'nın da eş değeri), insan ...

yalajok körklüg mit Menschengestalt, in Menschengestalt || insan şekilli

yalajok körklüg yañalar bägi Elefanten-Herr in Menschengestalt (Epitheton des Buddha Ratnasūrya) || insan şekilli filler hükümdarı (Buda Ratnasūrya'nın lakabı)

yalajok yertinçüläri Menschenwelten (Skt. *manuṣyaloka*) || insan dünyaları (Skt. *manuṣyaloka*)

yalajoklar hanı König der Menschen || insanların kralı

yalajoklar yertinçüsü Menschenwelt (Skt. *manuṣyaloka*) || insanların dünyası (Skt. *manuṣyaloka*)

yalajoklarınñ yañası (c) Elefant der Menschen || insanların fili

yaljok azunu Menschenexistenzform || insan varlık şekli

yaljok azunındaki → *yaljok azunındaki*

yaljok azunındaki in der menschlichen Existenz befindlich || insan varlık şeklindeki

yaljok ätözi Menschen-Körper, menschliche Existenz || insan vücudu, insan varlık şekli

yaljok ätözlüg mit menschlichem Körper || insan bedenli, insan vücutlu

yaljok ätözlüg čintamani ärdini Cintāmaṇi-Juwel in Menschen-Gestalt (Metapher) || insan vücutlu Cintāmaṇi mücevheri (mecaz)

yaljok oğlanı Menschenkinder || insan evladı

yaljok yertinçüsintäki in der Menschenwelt befindlich || insan dünyasındaki

yaljok yertinçütäki in der Menschenwelt befindlich || insan dünyasındaki

yaljok yolu Menschenexistenzform || insan varlık şekli

yaljok yolındaki in der Menschenexistenz befindlich || insan varlık şeklindeki

yaljoklarınñ arslanı Löwe der Menschen (Skt. *narasiṃha*, *nṛsiṃha*, *puruṣasiṃha* = Epitheton des Buddha) || insanların aslanı (Skt. *narasiṃha*, *nṛsiṃha*, *puruṣasiṃha* = Buda'nın lakabı)

yaljoklarınñ ay t(ä)ñrisi Mond der Menschen (Skt. *Manuṣyacandra* = *Buddhaname*) || in-

sanların ayı (Skt. *Manuṣyacandra* = bir Buda'nın adı)

yaljoklug Menschen-, menschlich || insan ..., insani

yaljuk † → *yaljok*

y(a)lhusun (r) → *yaljuzın*

yaljuz allein, einzig (auch Äquivalent von Skt. *eka*°), nur || tek başına, tek (Skt. *eka*°'nın da eş değeri), sırf, ancak, sadece; einsam || yalnız; Einsamer || yalnız kişi

yalajuz burhan kölüñüsü Fahrzeug des einsamen Buddha (Skt. *pratyekabuddhayāna*) || yalnız Buda'nın taşıtı (Skt. *pratyekabuddhayāna*)

y(a)lajuz köñül Nur-Bewusstsein (Skt. *viññaptimātra*, *cittamātra*) || tek bilinçler, salt bilinçler (Skt. *viññaptimātra*, *cittamātra*)

yalajuz yalındık → *yaljuz yalıntık*

yalajuz yintäm allein₂, lediglich₂, ausschließlich₂ || tek başına₂, tek₂, yalnız₂

yaljuz baş einzig₂ || yalnız₂, yegâne₂

yaljuz birk(i)yä einzige(r, -s)₂ || yalnız₂, yegâne₂

yaljuz kasan allein₂, einsam₂ || yalnız₂

yaljuz yalıntık einsam₂ || yalnız₂

yaljuzta yalñuz ganz allein || yalnızdan da yalnız, tek başına, yapayalnız

yaljuzın (adv.) einsam, allein || yalnız

y(a)lhusun yorı- (r) einsam leben || yalnız başına yaşamak

yaljuzk(i)ya ganz allein || tek başına

yalpargak → ¹*yalpırgak*

¹**yalpırgak** ~ **yalp(i)rgak** Blatt, Blütenblatt || yaprak, taç yaprağı (→ *yapargak*, *yapırgak*)

²**yalpırgak** † → *yapırgak*

yalpırgaklıg mit Blättern, auf ...-Blätter Geschriebenes || yapraklı, ... yapraklarında yazılı (metin)

yalpragak † → ¹*yalp(i)rgak*

yalrıg (metathetische Form von → ¹*yarlıg*) || (→ ¹*yarlıg*-in metatezli varyantı)

yaltandur- bewegen lassen || hareket ettirmek

yaltrı- → *yaltrı-*

yaltrırık → *yaltrırık*

yaltrıt- → *yaltrıt-*

y(a)ltraglı glänzend, strahlend || parlayan, ışık saçan, parıldayan

y(a)ltraglı yaşın t(ä)ñri (m) die glänzende Blitzgöttin (= die Lichtjungfrau) || parlıtlı Şimşek Tanrıçası (= Işık Bakiresi)

yaltrı- strahlen, glänzen, funkeln, prangen || parlamak, ışıldamak, pırıldamak

yaltrı- yaşı- glänzen₂, strahlen₂, funkeln₂, prangen₂ || parlamak₂, ışıldamak₂, pırıldamak₂

yaltrıgılg † → *yaltrırıklıg*

yaltrık Glanz, Licht || parlaklık, aydın, ışıık, ziya; Oberfläche (?) || yüzey (?)

yaltrıklag → *yaltrıklig*

yaltrıklıg glänzend, mit Glanz, glanzvoll || parlak, parıltılı, parlayan

yaltrıglıg taş glänzender Stein || parlak taş

yaltrımak das Strahlen || parlamak

yaltrıř- gemeinsam strahlen || birlikte parlamak

yaltrit- erleuchten, leuchten lassen, erhellen, strahlen lassen, glänzen lassen || aydınlatmak, ışıklandırmak, parlatmak

yaltrit- yařut- erleuchten₂, erhellen₂ || aydınlatmak₂, ışıklandırmak₂

yaltritmak Glänzenlassen, Strahlenlassen || aydınlatma, ışıklandırma

***yaltritmaklıg** mit Glänzenlassen, mit Strahlenlassen || aydınlatmalı, ışıklandırmalı

¹yaltruk Schmuck || süs

yaltruk yalma Schmuckmantel || süs paltosu

²yaltruk † (lies *yaltırıtu* → *yaltrit-*) || (oku: *yaltırıtu* → *yaltrit-*)

yaltsıglıg † → *yalınsıglıg*

y(a)lturuk → ¹*yaltruk*

Yalu † → *Yäli*

yalvaç → ¹*yalavaç*

yalvan- → *yalgan-*

yalvar- flehen, anflehen || yalvarmak (s./bk. Mo. *jalbari-*)

yalvar- ötün- ökün- boşun- flehen, bitten, bereuen und sich (von Vergehen) befreien || yalvarmak, rica etmek, piřman olmak ve (günahlardan) kurtulmak

yalvar-yakar- flehen₂ || yalvarmak₂

yalvarmak Flehen, Anflehen || yalvarma

yalbarmak ağırınmak müñrämäk inçklamak Flehen, Jammern, Seufzen und Stöhnen ||

yalvarma, feryat etme, inleme ve yakınma

yalvarmaklıg mit Flehen, Flehen- || yalvarmalı, yalvarma ...

yalvı Panzer (?) || zırh (?)

yalvır- → *yalvar-*

¹yam << Skt. *yāma* Zeit, Zeiteinheit, Wache || zaman, zaman birimi, nöbet

yam üd Zeit₂ || zaman₂

²yam << Skt. *yāma* eine Götterklasse und ein Himmel (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) bir gök katı ve bir tanrı sınıfı

yam t(ä)ñri yeri Yāma-Himmel || Yāma göğü

yam t(ä)ñri yerintäki im Yāma-Himmel befindlich || Yāma göğündeki

³yam << Skt. *yama* Selbstbeziehung, Selbstbeherrschung || kendine hâkim olma

⁴yam Staub, Schmutz, Mist, Kot || toz, kir, pislik, gübre, dışkı; befleckt, besudelt || pis, lekeli

yam äd Staub₂ || toz₂

⁵yam < Mo. *jam* < Chin. 站 *zhan* (Yuan: *třam*) Relaisstation, Poststation || posta zincirinin istasyonu

yam at Relaispferd || posta zincirindeki at

⁶Yam Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

⁷yam † → *fam*

Yam Čor Tu n. pr. (männlich) || erkek adı

Yam Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

yama < Skt. *yama* n. pr. (der Gott des Todes) || ölüm tanrısının adı (→ *yame*)

yama- flicken, reparieren || tamir etmek, onarmak, yama yapmak

yamayu tükät- reparieren || onarmak

Yamačuk n. pr. (männlich) || erkek adı

yamadeve << Skt. *yamadeva* n. pr. (der Gott des Todes) || ölüm tanrısının adı

yamag Flicken, Lumpen, Füllstück || yama, paçavra

yamagan << Skt. *yambagān* n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı

yamaglıg mit Flicken, Flicken- || yamalı, yama ...

yamaglıg ton Flickengewand || yamalı elbise

yamakalyan[i] << Skt. **yamakalyāñi* n. pr. (weiblich) || kadın adı

¹Yamal n. pr. (männlich) || erkek adı

²yamal † → *vamal*

yamalok << Skt. *yamaloka* Yama-Welt (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) Yama dünyası

yamamadani < Skt. **yamamathāñi* n. pr. (eine tantrische Göttin = eine Yoginī) || Tantrist bir tanrıçanın adı = bir Yoginī

¹yaman böse, schlecht || kötü, fena

²yaman † → *nāmān*

yamandaka < Skt. *yamāntaka* n. pr. (eine tantrische zornvolle Gottheit) || Tantrist öfkeli bir tanrının adı

yamandaka v(a)çırañani < Skt. *yamāntaka vajrapāñi* n. pr. (eine tantrische zornvolle Gottheit) || Tantrist öfkeli bir tanrının adı

yamandakirt < Skt. *yamāntakırt* n. pr. (ein Bodhisattva) || bir Bodhisattva'nın adı

yamani << Skt. *yamana* Bändigug, Zügelung || terbiye etme, dizginleme

yamarača < Skt. *yamarāja* n. pr. (der Gott des Todes) || ölüm tanrısının adı

Y(a)maran Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Y(a)maran T(ä)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Yambın n. pr. (männlich) || erkek adı

Yamčor Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Yamçor Tu n. pr. (männlich) || erkek adı
Yamçur † → *Yamçor*
yame << Skt. *yama* der Gott des Todes || ölüm tanrısı (→ *yama*)
yamgur ~ **y(a)mgur** → *yagmur*
yamıraş- zusammentreffen, aufeinander treffen || buluşmak, rastlaşmak, bir araya gelmek; sich vermischen || karışmak
yamıraşmklık mit Zusammentreffen, mit Aufeinandertreffen || buluşmalı, rastlaşmalı
yam(i)z → *yomuz*
yamka Schmutz || kir, pislik, toz; taub || sağır, duymaz
y(a)mılaywaj < Chin. 閻羅王 *yan luo wang* (Spätmittelchin. *jiam la waj*) der Gott des Todes (Skt. *Yamarāja*) || ölüm tanrısı (Skt. *Yamarāja*)
y(a)mılaywaj ke < Chin. 閻羅王經 *yan luo wang jing* Werktitel (Skt. *Yamarājasūtra*) || bir metnin başlığı (Skt. *Yamarājasūtra*)
y(a)mtsān † → *v(a)mtsān*
¹**yamu** ~ **y(a)mu** Verstärkungs- bzw. Bekräftigungspartikel: fürwahr! || pekiştirme edati: şüphesiz, gerçekten
²**yamu** << Skt. *yamunā* n. loc. (ein Fluss in Indien) || Hindistan'da bir nehrin adı
y(a)muntakı (Basiswort *yamun* < Mo. *yamun* < Chin. 衙門 *ya men*; Yuan: *ja' mun*) im Amt, in der Behörde || resmi makamdaki
¹**yan** Seite, Flanke || taraf, yan, yan taraf; Geländer || tirabzan
yan agrig Seitenschmerzen || yan taraf ağrısı
yan baş Hüfte, Seite || kalça, yan, taraf
²**Yan** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
³**yan** † → ¹*yin*
Yan Inal Ārlık Sağun [...] Totok Toja Unani [...]çor n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**yan-** umkehren, zurückkehren, zurückkommen || dönmek, geri dönmek, geri gelmek; sich wenden (nach) || (bir yere) sapmak; Abstand nehmen (von) || uzaklaşmak; (Glaube) erschüttert werden || (inanç) sarsılmak
yanıp bar- umkehren || dönmek
yanıp käl- zurückkommen || dönmek, geri gelmek
²**yan-** bedrohen || tehdit etmek
¹**yana** ~ **y(a)na** → *yänä*
yana ok → *yänä ök*
²**yana** † → *şiri*
³**yana** † (statt *biz yana* lies → *biziñä*) || (*biz yana* yerine oku: → *biziñä*)
Yanaçok (br) n. pr. (männlich) || erkek adı
yanala → *yänälä*

yanamlık † → *yatmalık*
yanan ~ **yänän** † (alter Fehler für → *yänä*) || (→ *yänä* için eski bir hata)
¹**yanar** drohend || tehdit eden, tehdit edici
yanar ärñäk Zeigefinger || işaret parmağı
²**yanar** (statt *yanarı* ist *yin-<l>äri* zu lesen → ¹*yin*) || (*yanarı* yerine *yin-<l>äri* okunmalı → ¹*yin*)
yanç- zerquetschen, zerstören, (Wein) zerstampfen || sıkıştırmak, ezmek, yok etmek, (şarap) havanda dövmek
yanç- yapır- zerquetschen und einebnen || ezmek ve düzleştirmek
yanç- yumur- zerquetschen₂ || ezmek₂
yanča sık- zerquetschen || sıkıştırmak, ezmek
yanča tokı- zerschlagen || parça parça etmek
yançal- → *yančil-*
yançig Maische || bulamaç
yançül- zerquetscht werden, zerdrückt werden, (vor Kummer) bedrückt sein || ezilmek, (kaygıdan, üzüntüden) sıkılmış olmak (→ *yänçilmäk*)
yançış- einander zerquetschen || birbirini ezmek
yançmak Verkommenheit, Sündhaftigkeit || bozulma, günahkârlık
yançmklık Zerquetschen-, Verkommenheits- || çığneyip ezme ..., bozulma ...
yançmklık oy Grube der Verkommenheit (Metapher) || bozulma çukuru (mecaz)
yançmklık tuman Nebel der Verkommenheit (Metapher) || bozulma dumanı (mecaz)
¹**yançuk** Geldbeutel, Geldbörse || cüzdan
²**yançuk** † → *yunguk*
yançül- → *yančil-*
yandımkı an der Seite befindlich || yandaki
yandır → *yantar*
yangar- † (das als Konverb *yangaru* gedeutete Wort ist → *yağragu* † zu lesen; dies alter Fehler für → *yañku*) || (zarf-fiil olarak açıklanan kelime *yangaru* → *yağragu* † olarak okunmalı; bu → *yañku* için eski bir hata)
yangı † → *yankı*
yangılgı † → *yankılıgı*
yangı Möglichkeit der Wiederkehr || dönüş imkânı
yanguruş † (das *yanguruşı* gelesene Wort ist *yañkusı* → *yañku* zu lesen) || (*yanguruşı* olarak okunmuş kelime *yañkusı* → *yañku* olarak okunmalı)
yanig Umkehr, Kehrtwende || dönüş, çark etme; Gegenteil || karşıt
yanıgsız unumkehrbar, ohne Umkehr || geri dönülmez, dönüşsüz

yanıgsız ävrilinčsiz unumkehrbar₂ || geri dönülmez₂
yanıgsız čin kertgünč der unumkehrbare und wahre Glaube || geri dönülmez ve doğru inanç
yanıgsız kertgünč köjüllüg mit unumkehrbarem Glauben || geri dönülmez inançlı
yanınčsız ohne Wiederkehr || dönüşü olmayan
yanınčsız ažu Existenz ohne Wiederkehr || dönüşü olmayan varlık
yanıntakı an der Flanke von ... befindlich || ... yanındaki
yanıkı ~ **y(a)nkı** Belohnung, (c) Lohn (im relig. Sinne) || (dinî manada) ödül, mükâfat; Antwort, Erwiderung || cevap, karşılık, yanıt; Dankbarkeit || minnettarlık; Vergütung || tazminat, ödeme; wiederholt || yine, tekrar
yanıkı bitig Antwort-Brief || cevap mektubu
yanıkı kekinč Antwort₂, Erwiderung₂ || cevap₂, karşılık₂, yanıt₂
yanıkı purgana (c) Belohnung₂, Lohn₂ (im relig. Sinne) || (dinî manada) ödül₂, mükâfat₂
yanıkı yanıkı immer wieder || tekrar tekrar, daima
yanıkı yantut Vergütung₂ || tazminat₂, ödeme₂
yanıklıg Dankbarkeits-, dankbar || minnettarlık ..., minnettar
yanıkısız undankbar || nankör
¹**yanmak** Schüchternheit || çekinme; Rückfälligwerden || yeniden işleme, tekrarlama
²**yanmak** † → *yunmak*
yanmaksız unwiderruflich, unveränderlich, nicht wiederkehrend (im Geburtenkreislauf), unumkehrbar || geri alınamaz, gayri kabili rücu, değişmez, (doğumların çemberinde) dönmez, geri dönülemez, dönüşsüz, sabit; ohne Verfall || çökmesiz, bozulmasız; Nichtwiederkehr || dönmeme
yanmaksız aqmaksız unwiderruflich₂, unveränderlich₂ || geri alınamaz₂, gayri kabili rücu₂, değişmez₂
yanmaksız ävrilmäksiz unveränderlich₂, nicht wiederkehrend₂ || değişmez₂, dönmez₂
yanmaksız törölüg mit der Möglichkeit nicht wiederzukehren (im Geburtenkreislauf) || (doğumların çemberinden) dönmez töreli
yanmaksız turıtmaksız ohne Verfall₂ || çökmesiz₂, bozulmasız₂
yanmaksızta turmuş in der Nichtwiederkehr verweilend (Bez. der fünften Bhümi = Skt. **avayānasamprasthiti*) || dönmemede durmuş (beşinci Bhümi'nin adı = Skt. **avayānasamprasthiti*)

yanmaksızın (adv.) unwiderruflich, unabänderlich || kesin, geri almamaz, değiş-tirilemez
yanmamak Nicht-Abkehr (von) || (bir şeyden) yüz çevirmeme
yanpur << Skt. (?) (**pura*) n. loc. (Name eines Landes) || bir ülkenin adı
yantar < TochA *yantär* ~ *yañtär* / < TochB *yäntär* < Skt. *yantra* Maschine, Maschinerie || makine, mekanizma; Meditationstext || meditations metni (s./bk. Khotansak. *yañdra*, *yandra*)
yantir etig Maschine₂, Maschinerie₂ || makine₂, mekanizma₂
Yantaš ~ **Yartaš** n. pr. (männlich) || erkek adı
yantir → *yantar*
yantirliĝ (Basiswort *yantir* < TochA *yantär* < Skt. *yantra* plus atü. Suffix *-liĝ*) Maschinen- || makine ...
yantru (br) → *yantar*
yantur- abwenden, (j-n) abhalten (von) || arkasını dönmek, (birisini ... -dan) alıkoymak; Abstand nehmen (von), aufgeben || uzaklaşmak, terk etmek; umwenden, umdrehen || çevirmek, döndürmek; zurückgeben, erstaten || alıkoymak, geri döndürmek, iade etmek
yantur- ketär- abhalten₂ (von) || (... -dan) alıkoymak₂
yantur- tıd- Abstand nehmen₂ (von) || uzaklaşmak₂
yanturu ävril- sich umwenden || dönmek
yanturu bar- umkehren, zurückkehren || geri dönmek
yanturu id- entlassen, zurückschicken || yol vermek, geri göndermek
yanturu ötä- (Schuld) begleichen, zurückzahlen || (borç) ödemek, geri ödemek
yanturu tıd- Abstand nehmen (von), zurückweisen || uzaklaşmak, kabul etmemek, reddetmek, geri çevirmek
yanturu tit- entlassen || serbest bırakmak
yanturmak Abwenden || çevirme
¹**yanturu** wiederum, noch einmal, außerdem || tekrar, bir kez daha, bundan başka
²**yanturu** † → *yantut*
yantut Dankbarkeit, Vergeltung, Empfang, Ersatzleistung (bei Kontrakten) || minnettarlık, bedel, karşılık, alınma, kabul, (kontratlarda) ivaz; Erwiderung, Antwort || cevap, yanıt; Rückgabe || karşılık, yanıt, iade; Vergütung || ödeme, tazmin (→ *yanut*)
yantut bäläk Gegengeschenk || mukabil hediye

yantut bitig Empfangsschein, Quittung, Duplikat || alındı belgesi, makbuz, makbuz belgesi

yantut kekinč Antwort₂ || cevap₂

yantut sävinč y(a)rl(i)g Gnaden-Erlass als Antwort || bir bağışlama genelgesinin cevabı

yantut yavlak tüš utlı Vergeltung und schlimme Resultate₂ || karşılık ve kötü sonuç₂

yanut Dankbarkeit, Vergeltung, Empfang, Quittung || minnetarlık, bedel, karşılık, alma, kabul, tesellüm, makbuz, alındı (→ *yantut*)

yanut bitig Empfangsschein, Quittung, Duplikat || alındı belgesi, makbuz, makbuz belgesi

yanut- † → *anut-*

yanutsıg † → *yogunsıg*

¹Yanyak Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

²yanyak † → ¹*ayak*

Yanyak Inal (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

¹yaŋ < Chin. 樣 *yang* (Spätmittelchin. *jiay*) Methode, Art, Weise || metot, yöntem, tarz, suret; Vorbild, Muster, Modell, Model, Schablone || model, örnek, numune, şablon, klişe, kalıp; Haltung, Attitüde || davranış, tutum; Sitte, Gebrauch || örf, âdet, kullanılış; Ritual (Skt. *vidhi*), Ritualpraxis, Ritualvorschrift || ritüel (Skt. *vidhi*), ritüel uygulaması, ritüel kuralı; Vergleich, Gleichnis || mukayese, karşılaştırma, benzetme (s./bk. Mo. *jang*; vgl./krş. TochB *yakne*)

yaŋ al altaŋ Methode₃ || metot₃, yöntem₃

yaŋ kep Vorbild₂, Muster₂ || model₂, örnek₂

yaŋ kep bermäklig yaruk der Glanz des Vorbild₂-Abgebens (Metapher) || örnek₂ vermenin parıltısı (mecaz)

yaŋ kod- eine Methode festlegen || yöntem koymak, metot belirlemek

yaŋ osuŋ Art und Weise, Methode₂ || şekil₂, biçim₂, tarz₂, metot₂

yaŋ osuŋ tut- Attitüde₂ zeigen || tutum₂ göstermek

yaŋ törö Ritualpraxis₂ || ritüel uygulaması₂

yaŋça gemäß der (obigen) Weise || (önceki) şekilde

yaŋınça auf die Art von ..., wie es sich gehört || ... yoluyla yordamıyla

²yaŋ < Chin. 陽 *yang* Licht, Helligkeit (in der chin. Philosophie) || ışık, nur, (Çin felsefesinde) aydınlık

³y(a)ŋ < Skt. *yaṃ* eine Keimsilbe || bir tohum hece

y(a)ŋ ušik die Silbe *Yaṃ* || *Yaṃ* hecesi

⁴yaŋ < Chin. 楊 *yang* (Spätmittelchin. *jiay*) ein Familienname || bir soyadı

⁵yaŋ † (alter Fehler für → ¹*yaŋa*) || (→ ¹*yaŋa* için eski bir hata)

¹yaŋa Elefant || fil; Recke || kahraman; auch eines der sieben Juwelen (Skt. *saptaratna*) || yedi mücevherden biri de (Skt. *saptaratna*) (s./bk. Mo. *jaŋan*) (→ *yaŋga*)

yaŋa azıgı Elfenbein || fil dişi

yaŋa ärdini Elefanten-Kleinod (Skt. *hastiratna*) || fil mücevheri (Skt. *hastiratna*)

yaŋa boyını Elefantennacken || fil boynunu

yaŋ koguşı Elefantenhaut || fil derisi

yaŋa tärkişlig von Elefanten gezogen || fil tarafından çekilen

yaŋa toŋa Recke₂ || kahraman₂

yaŋa uguşlug Der zur Elefanten-Familie (Skt. *gajakula*) Gehörige = n. pr. (ein Buddha) || fil ailesine (Skt. *gajakula*) ait = bir Buda'nın adı

yaŋalar bägi König der Elefanten || fillerin kralı

yaŋalar eligi König der Elefanten || fillerin kralı

yaŋalar eligi ünliŋ Der mit der Stimme des Königs der Elefanten (Skt. *Nāgaruta* = Buddhaname) || fillerin hükümdarı sesine sahip olan (Skt. *Nāgaruta* = bir Buda'nın adı)

yaŋalar tumşukları Elefanten-Rüssel || fillerin hortumları

yaŋalarınŋ yaŋası Elefant der Elefanten || fillerin fili

²Yaŋa ~ Y(a)ŋa Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Yaŋa Bars n. pr. (männlich) || erkek adı

Y(a)ŋa Baš n. pr. (männlich) || erkek adı

Y(a)ŋa Baš Oŋul n. pr. (männlich) || erkek adı

Y(a)ŋa Buka n. pr. (männlich) || erkek adı

Yaŋa Saŋun n. pr. (männlich) || erkek adı

Yaŋa Togrıl n. pr. (männlich) || erkek adı

yaŋači Elefantenführer, Elefantenpfleger, Mahut || filci, fil bakıcısı, fil yetiştiricisi (s./bk. Mo. *jaŋači*)

Yaŋačuk n. pr. (männlich) || erkek adı

yaŋalıg ~ yaŋalıg ~ yaŋa(lıg) mit Elefanten, auf Elefanten (reitend), Elefanten- || filli, fil ...

yaŋalıg kaŋlılıg atlıg süü aus Elefanten, Wagen und Pferden bestehendes Heer || fil, araba ve at ordusu

yaŋalıg süü Elefanten-Truppen, Elefantenheer || fil sürüsü, fillerden oluşan ordu, fil ordusu

yaŋça nach Art von ... || ... suretle

yaŋga → *yaŋa*

yangarig Vergleich, Gleichnis || mukayese, karşılaştırma, benzetme

yangarig yarj Vergleich₂, Gleichnis₂ || mukayese₂, karşılaştırma₂, benzetme₂

yangarik † → *yangarig*

yangarinčsiz unvergleichlich || eşsiz, emsalsiz

yangarmak Vergleichen || karşılaştırma

yangarmak oğšatmak Vergleichen₂ || karşılaştırma₂

yangiltur- → *yañiltur-*

yañı neu, Neu- || yeni; gerade (geboren) || demin (doğan); unerfahren, ungeübt || acemi, deneyimsiz; frisch || körpe; kürzlich ordiniert || yeni rahip olarak atanmış; einer der ersten zehn Tage des Monats || ayın ilk on gününden biri; Teil eines Ortsnamens || yer adının bir bölümü

yañı arıg neu und sauber || yeni ve temiz

yañı ay Neumond || yeni ay

yañı ayagka tågimlig jüngst ordinerter Bhagavat, kürzlich ordinerter Mönch || yeni rahip olarak atanmış Bhagavat, yeni atanmış rahip

yañı balık n. loc. || bir yer adı

yañı boşgutlug Novize || mürit

yañı kıl- erneuern || yenileştirmek, yenilemek, tazelemek

yañı kız Braut (wörtl. neues Mädchen) || gelin, nişanlı (kelimesi kelimesine: yeni kız)

yañı kişi (m) der neue Mensch || yeni kişi

yañı kün Feiertag, Fest, Zeremonie || bayram günü, festival, kutlama, tören; Wunder || mucize; Spektakel || oyun, tumaşa (vgl./krş. TochA *opşalye*, TochB *ekşalye*)

yañı kün körtgür- ein Wunder vollbringen || mucize göstermek

yañı öğütmiş yıl das neue, gepriesene Jahr || yeni, methedilmiş yıl

yañı petkäçi der unerfahrene Schreiber-Lehrling || acemi kâtip çırağı

yañı t(ä)ñrilik (m) das Neue Paradies (in dem am Ende der Zeiten die Bewohner des Lichtreichs wohnen) || (Işık ülkesinin halkı zamanın sonunda orada yaşar) yeni cennet

yañı toyın kürzlich (ordinierter) Mönch || yeni (atanmış) rahip

yañı tuğmiş neugeboren || yeni doğmuş

yañı tuğmiş ay t(ä)ñri tåg süvri uzun kaş schmale und lange Brauen wie der gerade aufgegangene Mond || yeni doğmuş ay gibi ince ve uzun kaş

yañı tuğmiş kânč oğlan neugeborenes Kind₂ || yeni doğmuş çocuk₂

yañı tuğmiş kün t(ä)ñri tilgäni die eben aufgegangene Sonnenscheibe || yeni doğmuş güneş tekeri

yañı yañı ganz neu || çok yeni, yepyeni

yañı yaratmış yörüg neu verfasster Kommentar || yeni yazılmış açıklama, yeni yazılmış tefsir

yañı yıl başı der Beginn des Neuen Jahres, Neujahrsbeginn || yeni yıl başlangıcı

Yañıçun † → *Yañaçuk*

yañıdaki an einem der ersten Monatstage || ayın ilk günlerinden birindeki

yañıkurt- † → *yañkurt-*

yañıl- sich irren, fehlgehen, sich täuschen, sich vergehen, (mit Akk. oder Cas. indef.) etw. verfehlen || (belirtme hâliyle) yanılmak, yolunu şaşırarak, yolunu yitirmek, aldanmak, hataya düşmek

yañıl- saşit- sich irren₂ || yanılmak₂

yañıl- sezin- fehlgehen und zweifeln || yolunu şaşırarak ve şüphe etmek

yañılap erneut || yeniden

yañılap ikiläyü erneut₂ || yeniden₂

yañıldur- → *yañiltur-*

yañıldurmak Täuschen, In-die-Irre-Führen || yanıltma, aldatma, kandırma

yañılmak Sichirren, Irrtum (auch Äquivalent von Skt. *moha*), Verblendung || yanılma, yanlış (Skt. *moha*'nın da eş değeri), bakıp da görememe

yañılmak sezik Irrtum und Zweifel || yanlış ve şüphe

yañılmak tözlüg karañku die auf dem Irrtum beruhende Dunkelheit (Metapher) || yanılmaya dayanan karanlık, yanlış özlü karanlık (mecaz)

yañılmaklıg irrig, Irrtums- || hatalı, yanlış, yanlışlık ..., yanlışlı ...

yañılmaklıg oprı Grube des Irrtums (Metapher) || yanlışlık çukuru, yanlışlı çukuru (mecaz)

yañılmaklıg toor Netz des Irrtums (Metapher) || yanlışlık ağı, yanlışlı ağı (mecaz)

yañılmaksız ohne Irrtum, das Sich-nicht-Irren || yanlışsız, hata yapmadan, yanlışsız

yañılok → *yalñok*

yañıltur- in die Irre führen, täuschen, betören, verwirren || aldatmak, kandırmak, baştan çıkarmak, şaşırtmak

yañırtı wiederum, erneut || tekrar, yeniden; kürzlich || geçenlerde; (satzeinleitend) ferner || (cümle başında) bundan başka; als Erstes || ilk olarak

yañırtı öğrätintäçi sich kürzlich üabend (Skt. **ädikarmika*) || geçenlerde alıştırmaya yapararak ustalaşan (Skt. **ädikarmika*)

yañırtı yänä wiederum₂, erneut₂ || tekrar₂, yeniden₂

yañirtukan neuerdings, neulich, seit Kurzem || geçenlerde, son zamanlarda, bu günlerde

yañku Echo, Wiederhall, Schall, Stimme || yankı, seda, ses; Gerücht, Verleumdung || söylenti, iftira, boş söz; Jammer || feryat

yañku ün Echo, Wiederhall, Schall || yankı, ses, seda

yañku üni Echo, Wiederhall, Schall || yankı, ses, seda

yañku yığı üni Laut des Jammers₂ || feryat₂ sesi

yañkulug tönend, widerhallend, mit Echo, mit Schall || tınlayan, yankılı, sesli, sedalı; mit Verleumdung || iftiralı

yañkur- erklingen, klimpern || tınlamak, çınlamak

yañkurt- erschallen lassen, erklingen lassen, widerhallen lassen, (er)tönen lassen || tınlatmak, tıngırdatmak; (Musik) erklingen || (müzik) işitilmek, tınlamak

yañkurtu tokı- (eine Trommel) laut widerhallend schlagen || (bir davulu) sesli çalmak

yañkurtmak Wiederhallen-Lassen || tınlatma, yankılatma

¹**yañlag** → ¹*yañlıg*

²**yañlag** † (Verschlimmbesserung aus → *añlag*) || (→ *añlag* için yanlış bir düzeltme önerisi)

¹**yañlıg** -artig || ... benzer, ... gibi; mit ... Regel, mit ... Grundsatz || ... usullü, ... prensipli; derartig || bu şekilde olan; in der Form von ..., in der Art von ... || ... -nın şeklinden, ... -nın türünde

yañlag törölüg mit Grundsätzen₂ || prensipli₂
yañlıg [ke]pliğ in der Art von₂ ... || ... -nın türünde₂

²**yañlıg** † → *yañlok*

yañlok ~ **y(a)ñlok** irrig, verblendet, falsch, verkehrt || yanlış, kör, hatalı, ters; zerstreut || dalgın; Vergehen, Fehler || günah, hata; Falschheit || ikiyüzlülük, riyakârlık

yañlok ägri verkehrt₂, irrig und falsch || ters₂, ters ve yanlış

yañlok äzüg falsch₂ || yanlış₂

yañlok bilig Illusion, Irrtum || yanılsama, hayal, yanlış

yañlok sakın- irrig denken, sich irren || yanılmak, aldanmak

yañlok sakınç irriger Gedanke || yanlış düşünce

y(a)ñlok sıg irrig und flach || yanlış ve sığ

yañlok sözlä- falsch bezeichnen || yanlış nitelendirmek

yañlok tut- fälschlich annehmen || yanlış tutmak

y(a)ñlok-sıg † → *y(a)ñlok* + ¹*sıg*

yañloksuz ohne Fehler, ohne Irrtum || hatasız, yanlışsız, yanlışsız

yañloksuz tolu tükäl ohne Fehler und vollständig₂ || hatasız ve eksiksiz₂

yañloksuzın (adv.) ohne Irrtum || yanlışsız
yañloksuzın könisinçü (adv.) ohne Irrtum und der Wahrheit entsprechend || yanlışsız ve gerçeğe göre

y(a)ñra- (r) mürmeln, grummeln || fısıldamak, mırıldanmak

yañragu † (alter Fehler und Lesefehler für → *yañku*) || (→ *yañku* için eski bir hata ve okuma hatası)

yañsılıg → *yañtıslıg*

yañşa- plappern, schwatzen || gevezelik etmek, havadan sudan konuşmak

yañşak wortreich, überflüssig, weitschweifig, schwatzend || sözü bol, ağzı kalabalık, yersiz, fazla ayrıntılı, havan sudan konuşan; leeres Geschwätz, Geplapper, Weitschweifigkeit || boş laf, dudu gibi konuşma, zevzeklik, laf, uzunluk, taşırılık

yañşak keñ wortreich₂, weitschweifig₂ || sözü bol₂, ağzı kalabalık₂, fazla ayrıntılı₂; Weitschweifigkeit₂; || uzunluk₂, taşırılık₂

yañşak savlar weitschweifige Worte, wortreiche Reden || gereksiz bir sürü söz
yañşak yörüglär weitschweifige Erklärungen || fazla ayrıntılı açıklamalar

yañşamaklıg widerhallend, reflektierend, mit Reflexion, mit Geschwätzigkeit || yankılanan, yansitan, yansımali, gevezelik ..., dedikoduculuk ...; (Farbe) grell || göz kamaştırıcı (renk)

yañşamaklıg bodug grelle Farbe || göz kamaştırıcı renk (mecaz)

yañşaş- reflektieren || yansıtma

yañtselıg (Basiswort *yañtse* < Chin. 樣子 *yang* zi, Yuan: *jaŋ` tsz`*) nach dem ... Stil, nach dem ... Modell || ... stilli, ... modelli

¹**yap** Reduplikationssilbe || pekiştirme hecesi

yap yaşıl grasgrün || yemyeşil

yap yazı ganz eben || dümdüz

yap yazı tüp tüz ganz eben₂ || dümdüz₂

yap yazı tüp tüzdam ganz eben₂ || dümdüz₂

²**yap** < Chin. 葉 *ye* (Spätmittelchin. *jiap*) Blatt || yaprak

yap yavişgu Blatt₂, Blattwerk₂ || yaprak₂, ağaç yaprağı₂

³**Yap** † → ²*Y(a)rp*

¹**yap-** ~ **y(a)p-** bedecken, schließen, verschließen || örtmek, kapamak; machen, bauen, schaffen, erschaffen, errichten || yapmak, yaratmak, inşa etmek

yap- yadıl- bedecken und sich ausbreiten || örtmek ve yayılmak
yap- y(a)rat- schaffen₂, erschaffen₂ || yaratmak₂
²**yap-** umherstreifen, kreisen || aylıklık etmek, dolaşmak, daire çizerek dönmek
¹**yapa** vollständig, ganz, alles || bütün, büsbütün, bütünüyle, hepsi, her şey; überall || her yerde; alle || hep; stark || çok; alle Leute || bütün insanlar
yapa alku alle₂ || hep₂
yapa kamağ alle₂ || hep₂
yapa kat kat vollständig und ein für alle Mal || büsbütün, ilk ve son defa
yapa tüüllüğü überall behaart (Dämon) || her yeri tüylü (şeytan)
yapa yaruk stark glänzend || çok parlak
yapa yertinçü die ganze Welt || bütün dünya
yapanın umuğu die Hoffnung aller (Epitheton des Buddha) || herkesin umudu (Buda'nın lakabı)
²**yapa** < Skt. *jaṇā* chinesische Rose (*Hibiscus rosa-sinensis*) || Çin gülü, Japon gülü (*Hibiscus rosa-sinensis*)
yapa çäcäk die Japā-Blume || Japā çiçeği
yapag → ¹*yapıg*
yapag(i)g → *yapıgıg*
yapaku Hengstfohlen || tay; Raufwolle || yapağı
yapar → ¹*yıpar*
yapargak → *yapırgak*
Yapasu † → *Faptso*
yapatın überall || her yerde
yapatın sıjarka in allen Richtungen || her yöndeki
yapgu ıgaç (*yap*° vielleicht < Chin. 擘 *ye*; Spät-mittelchin. *ʒiap*) Kastagnette || kastanyet, parmaklara takılarak çalınan bir zil türü
Yapgun † → *Faphwa*
yapgut Kamelwollstoff, Baumwolle || deve yünü, pamuk; Daunen || ince kuş tüyü
yapgut böz Baumwolle₂ || pamuk₂
Yapıcı n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**yapıg** Konstituente, Bestandteil (Skt. *skandha*) || kurucu, unsur, öge (Skt. *skandha*); Gebäude || bina; Errichtetes || yapı; (Bau) Fundament || esas, temel; (m) unterirdisches Gefängnis (für die Finsternis) || (karanlık için) yer altındaki hapisane; Schloss, Versperrung || kilit, tıkanma
yapıg uğuş oron Skandha, Dhātu und Āyatana || Skandha, Dhātu ve Āyatana
²**Yapıg** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
³**Yapıg** † → ²*Fapşı*

Yapıg Totok n. pr. (männlich) || erkek adı
yapıgıg Skandha-, mit Konstituente || Skandha ..., kuruculu; mit Rockaufschlag, mit Revers || klapalı
yapıl- sich schließen, verschlossen werden || kapanmak, kilitlenmek
yapın- (Hände) zusammenlegen, (Lippen) zusammenpressen || (eller) birleştirmek, (dudaklar) birbirini sıkamak
yapır- zerstören, einebnen || yıkmak, tahrip etmek, düzeltmek, düz hâle getirmek; bedecken || örtmek, kapamak
yapırgak ~ **yap(i)rgak** Blatt (auch als Beschreibstoff), Blattwerk || yaprak (yazı maddesi olarak da kullanılır), ağaç yaprağı; Streifen auf der Robe || cübedeki şeritler (→ ¹*yapırgak*)
yapırgak yavışgu Blattwerk₂ || ağaç yaprağı₂
yap(i)rgaklag → *yapırgaklag*
yapırgaklıg mit Blättern || yapraklı
yapırgu Decke || yorgan
yapış- festkleben, aneinander haften, anhaften || yapışmak, takılmak; stecken bleiben || bir yere takılıp kalmak
yapış- bodul- anhaften₂ || yapışmak₂, takılmak₂
yapış- mayış- stecken bleiben || bir yere takılıp kalmak
yapışdur- sich anklammern || sıkı sıkı sarılmak, bağlanmak
yapışmak Haften, Geiz || yapışma, cimrilik
Yaplış † → *Faplai*
^{*}**yapri** (m) weit, eben || geniş, düz
yapril- kleben, anhaften || yapışmak, yapışkan olmak, takılmak
yapsın- † → *yapşın-*
yapsur- † → *yapşur-*
yapşın- sich ducken || sinmek, büzülüp saklanmak; haften (an), sich heften (an) || yapışmak
yapşın- yarman- haften₂ (an), sich heften₂ (an) || yapışmak₂
yapşındur- → *yapşintur-*
yapşingu Haftenmüssen || yapışmalı
yapşinguluksuz woran man nicht haften soll, woran man sich nicht hängen soll || yapışmaması gereken
yapşınmak Anhaften || yapışma
yapşınmaklıg Anhaften- || yapışma ...
yapşınmaksız ohne Anhaften || yapışmasız
yapşınmamak Nichtanhaften || yapışmama
yapşintur- haften lassen || yapıştırmak
yapşur- befestigen, anbringen, anheften, ankleben, bekleben, (j-m) etwas anhängen || bağlamak, tespit etmek, takmak, yerleştirmek, iliştiirmek, üzerine yapıştırmak, asmak; haften, verkleidet sein, beklebt sein || yapışmak

yafşur- ilin- haften₂ || yapışmak₂

yapug → ¹yapıg

yapur- → yapıp-

¹yar Speichel || tükürük, salya

yar aşlıg Fresser von Speichel (eine Dämonenklasse) || tükürük yiyen (bir şeytan sınıfı)

²yar Schlucht, Klippe || yar, kayalık, uçurum; Landstück, Gelände || arazi

yar tuzı Steinsalz || kaya tuzu

yar yartu Schlucht₂ || yar₂

³yar n. loc. || bir yer adı

yar manistan das Kloster in Yar || Yar manastırı

⁴Yar Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

⁵y(a)r † (statt y(a)rtan lies → ²Y(a)ztan) || (y(a)rtan yerine oku: → ²Y(a)ztan)

Yar Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı

¹yar- ~ y(a)r- aufbrechen, aufschneiden || kırarak açmak, bıçakla açmak, kırmak, parçalamak; aufreißen, spalten || deşmek, söküp çıkarmak, kırmak; teilen || bölmek; (Geliebte/n) abspenstig machen, ausspannen || (sevgili) ayartmak; offenbaren, darlegen || bildirmek, açığa vurmak, açıklamak, anlatmak

yar- adır- teilen₂ || bölmek₂

yara biç- aufreißen, aufschneiden || deşmek, söküp çıkarmak, bıçakla açmak

yarıp al- herauslösen || sökerek ayırmak

²yar- entscheiden || karar vermek

¹yara- ~ y(a)ra- geeignet sein, passend sein, passen, angemessen sein, entsprechend sein, günstig sein || uygun olmak, munasip olmak, yakışmak, yaramak, faydası olmak; erfolgreich sein || başarılı olmak

²yara- † → ženla-

¹yarag passend || uygun, munasip; Passendes, Angemessenes || uygun bir şey, yakışan; Ausrüstung, Waffe || takım, donatım, silah; Gelegenheit, der richtige Moment || vesile, fırsat (s./bk. Mo. ĵaray)

²yarag † → ¹yaruk

³yarag † → yosun

⁴Yarag † → ¹Yarak

yaragı † → v(i)rhar

yaragınça gemäß, entsprechend, dementsprechend, demgemäß, in rechter Weise || uygun, munasip, yaraşıklı, buna göre, dolayısıyla

yaragınça yonınça (oder: yöninçä) entsprechend₂, demgemäß₂ || uygun₂, buna göre₂, dolayısıyla₂

yaragk(i)ya der richtige Zeitpunkt || vakit

yaraglag ~ y(a)raglag → yaraglıg

yaraglıg geeignet, passend || yetenekli, yararlı, munasip, uygun; apart, angenehm, schön, prächtig, hübsch, künstlerisch || cazibeli, kibar, hoş, debdebeli, görkemli, güzel, hoş, şirin, sanatsal

yaraglıg çiziglig künstlerisch und gezeichnet || sanatsal ve çizilmiş

yaragsız ~ y(a)rag(s)i(z) unbrauchbar, untauglich || değersiz, faydasız, uygun olmayan, yakışmayan; etwas Unbrauchbares, etwas Untaugliches || değersiz bir şey, faydasız bir şey, uygun olmayan bir şey, yakışmayan bir şey

yaragsız ötüg ötün- eine unbrauchbare Eingabe machen (Ausdruck der Bescheidenheit) || faydasız bir istekte bulunmak (alçak gönüllülük ifadesi)

yaragsız t(a)hsız etwas Unbrauchbares₂, etwas Untaugliches₂ || değersiz bir şey₂, faydasız bir şey₂, uygun olmayan bir şey₂, yakışmayan bir şey₂

yaragu passend, geeignet, geziemend, entsprechend || uygun, munasip, yararlı

¹Yarak n. pr. (männlich) || erkek adı

²Yarak † → ¹Yarag

Yarakak † → ırĵak

¹Yaral- ausgestattet sein || hazır olmak, tedarikli olmak, donanmış olmak

²Yaral- † → ya(i)na-

Yaramak Nutzen || fayda; Stärke || verim, güç; Produktivität || veludiyet, verimlilik

Yaramaz ungehörig, unpassend || yakışsız, uygunsuz, uymayan

Yaramış Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Yaramış In(a)nç Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

Yaramış Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

Yaramsın- zu schmeicheln vorgeben || iltifat ediyormuş gibi yapmak

Yaran → yarın

Yaran- zu gefallen suchen || hoşuna gideni aramak

Yar(a)ntaĵı Morgengrauen || gün ağarması, şafak

¹Yaraş- ~ y(a)raş- passen, sich anpassen, angemessen sein || uymak, yakışmak, yaraşmak, uygun olmak, layık olmak; (Arznei) wirken || (ilaç) etkisini göstermek

²Yaraş- † (alter Fehler für → yaşar-) || (→ yaşar- için eski bir hata)

Yaraşdur- → yaraştur-

Yaraşdurmak Zusammenfügung, Anpassung || birleştirme, uyma, uyarlama

Yaraşı passend (auch Äquivalent von Skt. anu-loma), angemessen, geeignet, entsprechend,

zutraglich (auch Äquivalent von Skt. *pathya*), (mit Dat. oder *birlā*) in Übereinstimmung mit ... || uygun, *yaraşır* (Skt. *anuloma*'nın da eş deęeri), münasip, denk gelen, göre, hayırlı, getirili (Skt. *pathya*'nın da eş deęeri), (yönelme hâliyle ya da *birlā* ile birlikte) ... gereğince; angenehm || hoş; gehörię (zu) (Äquivalent von Skt. *upasaṃhita*) || ... -ya ait (Skt. *upasaṃhita*'nın eş deęeri)

yaraşı sáčmā passend und auserlesen || uygun ve seçkin

yaraşı sāviglię angenehm₂ || hoş₂

yaraşı tuşlı passend₂ || uygun₂, münasip₂

yaraşı yönincā entsprechend₂, passend₂ || denk gelen₂, uygun₂, münasip₂

yaraşısız nicht passend, unpassend (auch Äquivalent von Skt. *apathya*), nicht entsprechend, ungeeignet || uymayan, uygunsuz, yakışksız (Skt. *apatha*'nın da eş deęeri), uygun olmayan

y(a)raşlag † → *y(a)raglag* → *yaraglię*

yaraşmak Übereinstimmung, Harmonie || mutabakat, uyum

yaraşmaklıę mit Übereinstimmung || görüş birlięiyle, mutabakatla

yaraşmalaş- → *yarişmalaş-*

yaraşmamak Nichtpassen, Nichtübereinstimmen || uymama, mutabık kalmama

yaraşmaz Tabu, Unpassendes, Nichtgeeignetsein, Nicht-Harmonieren || tabu, uymayan bir şey, uymama; unpassend || uymayan

Yaraşpıdı † (sicher eine Fehllebung) || (kesin hatalı bir okuma)

yaraştur- sich anpassen || uyum sağlamak; anpassen || uyarlamak, uydurmak; bereit machen || hazırlamak

yaraştur-yapışdur- sich anpassen und anklammern || uyum sağlamak ve iyice bağlanmak

yaraşu → *yaraşı*

yaraşur passend || uygun, münasip; Passendes, Geeignetsein, Harmonieren, Eignung || uygun bir şey, uyma, uygunluk

yaraşur yaraşmaz passend und unpassend || uygun ve uygunsuz, uyan ve uymayan; Passendes und Unpassendes, Geeignet- und Nichtgeeignetsein || uygun ve uygunsuz şey, uygun olma ve uygunsuz olma

yarat- ~ **y(a)rat-** ~ **y(a)r(a)t-** zurechtmachen, schmücken, verzieren, ausstatten, einrichten || hazırlanmak, süslenmek, süslemek, dekore etmek, teçhiz etmek, donatmak, donamak, düzenlemek; ausrüsten || donatmak; erschaffen, schaffen, machen, vollbringen || yaratmak, sağlamak, yapmak; übersetzen || çevirmek; (Text, Schriftstück) verfassen || (yazı) yazmak;

vorschützen, simulieren || bahane olarak göstermek, ikiyüzlü olmak; bereit machen, zubereiten || hazırlamak; beschaffen, herbeschaffen, besorgen || temin etmek, tedarik etmek; anschnren || koşum vurmak; aufstellen, einsetzen, etablieren || koymak, yerleştirmek, kurmak, tesis etmek

y(a)rat-et- erschaffen und bauen || yaratmak ve yapmak

yarat-or-nat- einsetzen₂, etablieren₂ || koymak₂, yerleştirmek₂, kurmak₂, tesis etmek₂

yaratu-ber- herbeschaffen || tedarik etmek

yarataglag → *yaratiglię*

yaratdaçı der Verfasser (eines Werkes) || (bir kitabın) yazarı

yaratdaçısız ohne einen Schöpfer || yaratıcısız
yaratdur- zurechtmachen lassen, herrichten lassen || yaptırmak, hazırlatmak; übertragen lassen || tercüme ettirmek

yaratig ~ **y(a)rat(i)ę** Ausstattung || donatım, yaratı, yapılan şey; Schmuck, Zierrat, Pomp, Prunk, Dekorationsgegenstand || takı, süs, görkem, şaşaa, debdebe, dekorasyon, ihtişam; Zusammengesetztes (Skt. *saṃskṛta*) || birleşik şey, müteşekkil şey (Skt. *saṃskṛta*); Ordnung, Anordnung (Skt. *vyūha*) || düzen (Skt. *vyūha*); Machination || gizli tertibat; Yoga, Praktik, Verrichtung (im Ritual) || yoga, uygulama, (ritüelde) icra; Hilfsmittel || çare, vasıta; Zarge (einer Trommel) || (bir davulun) kasnaęı; Unternehmung || girişim

yaratiglię (mit Instr.) geschmückt (mit), angeschirrt (mit), ausgestattet (mit), verziert (mit) || (araç hâliyle) (bir şeyle) süslü, (bir şeyle) koşumlu, (bir şeyle) donatımlı, (bir şeyle) dekore; gestaltet || biçimli, şekilli; Schmuck- || süs ...; Geschmückter || süslü kişi

¹**yaratıl-** ausgestattet sein, versehen sein || hazır olmak, tedarikli olmak, donanmış olmak

²**yaratıl-** † → *yaratın-*

³**yaratıl-** † → *eritil-*

yaratın- sich schmücken, sich bereit machen || süslenmek, hazırlanmak; bewandert sein || bilgisi olmak; sich (einer Sache) widmen, sich mühen, aktiv werden || kendini (bir şeye) vakfetmek, çabalamak, aktif olmak

yaratındur- sich bereit machen lassen || hazırlandırmak

yaratıngu Sich-Anschirren, Sichbefleißigen || çaba gösterme, gayret etme

yaratınmak Sich-Schmücken, Sich-Organisieren || süslenme, organize olma; sich (einer Sache) Widmen || kendini (bir şeye) vakfetme

¹**yaratmak** Ausstatten, Schmücken, Schaffen, Bereitmachen || donatma, döşeme, süsleme,

yaratma, hazırlama; Zubereitung || hazırlık; Lehren || öğretme

yaratmak öğrätmək boşgurmak biltürmək
Lehren₄ || öğretme₄

²yaratmak → yartmak

yaratmaklıg mit Ausstatten, mit Schaffen || donatmalı, yaratmalı, süslemeli

yarattur- → yaratdur-

yargaklag → yapırğaklıg

¹yargan ~ y(a)rgan Richter || yargıç, hâkim; Scherge || yardımcı (s./bk. Mo. yaryaçin)

²Y(a)rgan Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Y(a)rgan Burhan Kuli n. pr. (männlich) || erkek adı

Y(a)rgan Çupan n. pr. (männlich) || erkek adı

yarganlığı richterlich || yargıçlıkla ilgili

yargaşın- passend sein (?) || uygun olmak (?)

yargu (richterliche) Entscheidung || yargı (s./bk. Mo. jaryu)

y(a)rgun eine Hirschart (oder ein anderes Wildtier) || bir geyik türü (veya başka bir vahşi hayvan)

y(a)rgun keyik Yargun-Hirsch || Yargun geyiği

Yarıçı † → Mingiçi

Yarıçuk Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Yarıçuk T(ä)ğrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

yarıg † → ¹yarik

¹yarik Panzer, Rüstung || zırh

yarik käd- einen Panzer anlegen || zırh kaplamak, zırh giymek

yarikın suçul- seinen Panzer ablegen || zırhını çıkarmak

²yarik † (alter Fehler für → ¹yarag) || (→ ¹yarag için eski bir hata)

yarikla- sich panzern || zırh giymek, zırhlanmak

yariklan- gepanzert sein || zırhlanmış olmak, zırhlı olmak

yariklığı mit einem Panzer, gepanzert || zırhlı

yariksız ohne einen Panzer || zırhlı olmayan

yariksız biliksiz ohne Panzer und ohne Waffen || zırhlı ve silahlı olmayan

yarıl- aufplatzen, aufreißen, sich auftun || patlamak, yırtılmak, açılmak; (Geschwür) aufgehen || (yara) açılmak, yarılmak; in Fetzen gerissen werden, sich spalten, gebrochen werden || yarılmak, parçalanmak; (Gewand) löchrig werden || (elbise) delinmek; (Blumen) erblühen || (çiçek) açılmak; offenkundig werden || ortaya çıkmak; (Herz) zerreißen, brechen || (yürek) sızlamak, kırmak

yarıl- açıl- (Blumen) erblühen₂ || (çiçek) açılmak₂

yarıl- büksül- (Herz) zerreißen₂, brechen₂ || (yürek) sızlamak₂, kırmak₂

yarıl- sını- (Herz) brechen₂ || (kalp) sızlamak₂

yarıl- yırtıl- zerrissen₂ werden || yarılmak₂

yarılınçig zerreißenend || yırtılan, sızlayan

yarılmaz ~ y(a)rılmaz sich nicht spaltend || yarılmaz

yarım ~ y(a)rım Hälfte, Halb-, halbe(r, -s) || yarım, yarı (vgl./krş. Mo. jarım)

yarım ay Halbmond || hilal, yarım ay

yarım ätözi agrımaklıg ig Halbseitenschmerz

|| yarım yan taraf ağrısı, yarım beden ağrısı

yarım bagdaşınmak das Sitzen in halber

Paryańka-Haltung (Skt. ardhaparyañkāsana)

|| yarım Paryańka duruşunda oturma (Skt. ardhaparyañkāsana)

yarım bagdaşını olur- in halber Paryańka-

Haltung (Skt. ardhaparyañkāsana) sitzen ||

yarım Paryańka duruşunda (Skt. ardhapar-

yañkāsana) oturmak

yarım küç halbe Kraft || yarım güç

yarım orni Halbsitz(haltung) (Skt. ardhapar-

yañkāsana) || yarım duruş (Skt. ardhapar-

yañkāsana) oturmak

yarım yıl Halbjahr || yarıyıl, yarım yıl

yarım yolta auf halbem Wege || yarı yolda

yarımlı tolulı nomlar die halbe und die volle

Lehre (d. h. Hīnayāna und Mahāyāna) ||

yarım ve tam öğreti (yani, Hīnayāna ve Mahāyāna)

yarımça teilweise, zur Hälfte || kısmen, yarı yarıya

yarımduk Hälfte || yarım; Halb- || yarım ... (s./bk. Mo. jarımduy)

yarımduk labai Halb-Schneckenhorn ||

yarım müzik aleti olarak kullanılan

salyangoz kabuğu

yarımduk labainıñ mudurı Mudrā des Halb-

Schneckenhorns || yarım müzik aleti

olarak kullanılan salyangoz kabuğunun

Mudrā'sı

yarımkı Hälfte-, halb || yarım ..., yarım

yarımkı(ya) Hälfchen || küçüm yarım

yarımları einige, manche || birkaç, bazıları

¹yarın ~ y(a)r(ın) morgen, morgens, Morgen,

tagsüber || yarın, sabah, gündüz, sabahleyin,

sabahları, gündüzün

yarın ertä morgen bezeiten || yarın erken

yarın keçä Tag und Nacht || gece ve gündüz;

morgens und abends || sabahları ve akşam-

ları

yarın tańda zur Zeit der Morgendämme-

rung || şafakta, tan vaktinde

yarın y(a)ru- dämmern || sabah olmak

yaringatāgi bis zum Morgen || sabaha kadar
yarınta inaru ab morgen || yarından itibaren
²**yarın** ~ **y(a)rl(i)n** Schulterblatt || kürek kemiği
yarın igin (br) Schulterblatt₂ || kürek kemiği₂
yarındak eine Dornbuschart || bir diken çeşidi
yarındak tikān Astragalus, Tragant (eigentl. ein Schmetterlingsblütler) (*Astragalus membranaceus*) || astragalus, Çin geveni (*Astragalus membranaceus*)
yarındı möglicherweise ein Titel || muhtemelen bir unvan
yarınkı morgig || yarınkı
yarınkı kün am morgigen Tag, morgen || yarın, yarınkı gün
yar(i)şmalaş- † → *yarışmalaş-*
yarış- wetteifern || bir şey için yarışmak
yarışmalaş- miteinander wetteifern || karşılıklı savaşmak
yar(i)şmalaşu edār- (eine Meinung) verfolgen, indem man sich streitet || kavga ederek (bir düşünceyi) takip etmek
yar(i)şmalaşmaklıg mit gegenseitigem Bekämpfen || karşılıklı savaşmalı
yarkandı † → *v(i)rhardaki*
yarlag ~ **y(a)rlag** → ¹*y(a)rlig*
y(a)rlagkančuči → *y(a)rlıkančuči*
¹**y(a)rlig** ~ **y(a)rl(i)g** ~ **yarlıg** Befehl, Predigt, Rede, Ausspruch (auch als eine Art Orakelsatz in einem Wahrsagebuch), Lehre, Lehrsatz, offizielles Schreiben || emir, buyruk, ferman, talimat, vaaz, konuşma, söz (kehanet kitabındaki bir tür fal cümlesi olarak da), öğreti, teorem, resmî yazı; Wort, Ausdruck, Phrase || söz, sözcük, ifade, ibare (s./bk. Mo. *jarliq*)
y(a)rl(i)g kälür- Befehl bringen || emir getirmek
y(a)rl(i)g tągür- Befehl bringen || emir getirmek
y(a)rlig y(a)rlıka- sprechen (von einem Höhergestellten gesagt) || (yüksek seviyedeki birisi için) konuşmak, söylemek
²**y(a)rl(i)g** ~ **yarlıg** ~ **y(a)rlig** elend, arm || sefil, fakir, yoksul
y(a)rlig kuvrag armer Konvent || yoksul meclis
y(a)rligda y(a)rlig überaus elend || yok yoksul
³**yarlıg** mit Speichel || tükürüklü, salyalı
⁴**y(a)rlıg** † (alter Fehler für → ¹*yarık*) || (→ ¹*yarık* için eski bir hata)
⁵**y(a)rlig** † (statt *y(a)rlıgı* lies *yarlıkar* → *yarlıka-*) || (*y(a)rlıgı* yerine oku: *yarlıkar* → *yarlıka-*)
y(a)rlıgča gemäß dem Befehl || emre uygun olarak

Yarlıgçı n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Yarlıgçı Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı
y(a)rl(i)gdaki in dem Befehl enthalten || emirdeki, buyruktaki
y(a)rlıgka- → *y(a)rlıka-*
y(a)rlıgkančuči → *y(a)rlıkančuči*
y(a)rlıg(i)ya kleiner Befehl || küçük emir
y(a)rlıgıg mit Predigt, mit Rede, mit Befehl || vaazlı, konuşmalı, sözlü, emirli
y(a)rlıgıgısz † (alter Fehler für → *y(a)rlıgısz*) || (→ *y(a)rlıgısz* için eski bir hata)
y(a)rlıgısz ohne Lehrsatz || teoremsiz, öğretisiz; neutral (Skt. *avyākṛta*), weder gut noch böse || nötr, tarafsız (Skt. *avyākṛta*), ne iyi ne kötü; Neutrales || nötr (şey)
y(a)rlıgısz nom neutraler Dharma (Skt. *avyākṛtadharmā*) || nötr Dharma (Skt. *avyākṛtadharmā*)
y(a)rlıgısz ıylıtz neutrale Wurzel || nötr kök
¹**y(a)rlık** † → ¹*y(a)rlıg*
²**yarlık** † → *yazlık*
y(a)rlıka- ~ **yarlıka-** geruhen zu ... (Respektsverb = von einem Höhergestellten gesagt) || buyurmak (yüksek seviyedeki birisi için); (einen Befehl) erlassen, befehlen || buyurmak, emir vermek; predigen || vaaz vermek; zu sprechen geruhen (auch Äquivalent von Skt. *abhyānujñā-*) || konuşmayı buyurmak (Skt. *abhyānujñā-*'nın da eş değeri); sich aufhalten, sein || oturmak, bulunmak, olmak; sich erbarmen || acıamak, merhamet etmek; (ins Nirvāṇa) eingehen (vom Buddha gesagt), sich begeben (nach) (vom Kaiser gesagt) || (Buda tarafından söylenmiş) (Nirvāṇa'ya) gitmek, (Kral tarafından söylenmiş) (... -ya) gitmek, yönelmek
y(a)rlıka- sözlä- verkünden₂, sagen₂ || açıklamak₂, beyan etmek₂, bildirmek₂, demek₂, söylemek₂
y(a)rlıkağlı buyanči kertü t(ä)ñri (m) der sich erbarmende, wohltätige, wahre Gott || acıyan, hayırsever, gerçek Tanrı
y(a)rlıkal- † → *yantur-*
y(a)rlıkamak Geruhen || buyurma; Verkünden || beyan etme, bildirme, söyleme, ilan etme; Verbalnomen des Respekts (Handlung oder Aussage eines Höhergestellten) || saygının isim fiili (yüksek seviyedeki birisinin eylemi veya beyanı)
y(a)rlıkamamak Nichtverkünden || bildirmeme
y(a)rlıkamışı Ausspruch, Aussage || söz, beyan
yarlıkanančuči † → *y(a)rlıkančuči*

y(a)rl(i)kančig (m) bemitleidenswert, erbar-
mungswürdig || || acınacak, zavallı

y(a)rlıkančsız ohne Mitleid, erbarmungslos ||
merhametsiz, acımasız

y(a)rlıkančsız köjülün ~ köjülün (adv.) un-
barmherzig, erbarmungslos || acımasızca

y(a)rlıkančsız köjüllüg mitleidlos, ohne Mit-
leid, unbarmherzig || acımasız, merha-
metsiz

y(a)rlıkančuči ~ y(a)rl(i)kančuči barmherzig,
mitleidig || merhametli, bağışlayıcı, şefkatli,
iyi yürekli, acıyan

y(a)rlıkančuči elig t(ä)ñri (m) der barm-
herzige Herrscher-Gott (der Gott Äzrua) ||
merhametli hükümdar tanrı (Ezrua Tanrı)

y(a)rlıkančuči bilig Mitleid (Skt. *karuṇā*) ||
merhamet (Skt. *karuṇā*)

y(a)rlıkančuči köjül Mitleid (Skt. *karuṇā*)
(auch Äquivalent von Skt. *kāruṇya*) ||
merhamet (Skt. *karuṇā*) (Skt. *kāruṇya*'nın
da eş değeri)

y(a)rlıkančuči köjüllüg mitleidig, mit Mit-
leid (Skt. *kāruṇika*), barmherzig ||
merhametli (Skt. *kāruṇika*), yarımdısever

y(a)rlıkančuči köjüllüg ees tuş Mitleids-
Gefährte₂ (Metapher) || merhamet eşi₂
(mecaz)

y(a)rlıkančuči köjüllüg elig Mitleids-Hand
(Metapher) || merhamet eli (mecaz)

y(a)rlıkančuči köjüllüg kök kalık Himmel des
Mitleids (Metapher) || merhamet göğü
(mecaz)

y(a)rlıkančuči köjüllüg köküüz Brust voller
Mitleid || merhametli göğüş

y(a)rlıkančuči köjüllüg küç Kraft des Mitleids
(Äquivalent von Skt. *karuṇābala*) || mer-
hamet gücü (Skt. *karuṇābala*'nın eş değeri)

y(a)rlıkančuči köjüllüg suv Wasser des Mit-
leids (Metapher) || merhametin suyu
(mecaz)

y(a)rlıkančuči köjüllüg urug Saat des Mit-
leids (Metapher) || merhamet tohumu
(mecaz)

y(a)rlıkančuči köjülsüzün ohne Mitleid, mit-
leidlos || merhametsiz

y(a)rlıkančuči maitri ädgü ögli köjül Mitleid
und Wohlwollen₂ || merhamet ve teveccüh₂,
merhamet ve iyi niyet₂

y(a)rlıkančuči ögrünčü köjül Mitleid und
Freude || merhamet ve sevinç

y(a)rlıkančuči sakınč Mitleid (Skt. *karuṇā*) ||
merhamet (Skt. *karuṇā*)

y(a)rl(i)kančuči t(ä)ñri (m) der barmherzige
Gott (der Gott Äzrua) || merhametli tanrı
(Ezrua Tanrı)

yarlıkat- erscheinen lassen, veranlassen sich
zu zeigen || göründürmek, görünmeye yönlend-
dirmek

¹yarma Höhle || mağara, kovuk, oyuk

²yarma Grütze || dövülmüş yulaf, yarma; Korn
|| tane, tahıl

yarma mončuk Korn₂ (?) || tane₂ (?)

yarma murč Pfefferkorn || biber tanesi

y(a)rma † → *yam(i)z* → *yomuz*

yardmak → *yartmak*

yardman- erklettern, hinaufklettern, besteigen,
erklimmen || tırmanmak, yukarı tırmanmak,
tepeye ulaşmak; umklammern, umarmen ||
sıkıca tutmak, sıkı sıkı sarılmak, kucaklamak,
sarılmak; haften (an), sich haften (an) ||
yapışmak

yardm(a)ntur- erklettern lassen, besteigen
lassen || tırmandırmak

yardmık Spalt || yarık, çatlak

yardmın- → *yardman-*

yardmış † → *yardmık*

yardok (br, tib) → ¹*y(a)ruk*

¹y(a)rp ~ yarp fest, sicher, beständig,
dauerhaft, stark, solide (auch Äquivalent von
Skt. *ghana*), gefestigt || sağlam, sıkı, durağan,
sabit, kalıcı, güçlü, dayanıklı (Skt. *ghana*'nın da
eş değeri), sabit; wohlauf || sağlığı yerinde;
konkret || somut; schwierig || zor, güç;
Festigkeit, Beständigkeit, Solidität, Standhaf-
tigkeit || sağlamlık, katılık, dayanıklılık, sebat,
sarsılmazlık; Essenz, Wesen || öz, esans

y(a)rp (~ yarp) katig fest₂, stark₂ || sağlam₂,
güçlü₂; schwierig₂ || zor₂, güç₂

y(a)rp katig ağıncsız fest₂ und uner-
schütterlich || sağlam₂ ve sarsılmaz

yarp odgurak sicher₂ || kesin₂

y(a)rp süüllüg bilik salık eligi König der
Waffen₂ mit dem starken Heer (Skt. Dṛḍha-
śūrasena = Buddhaname) || güçlü ordulu
silah₂ hükümdarı (Skt. Dṛḍhaśūrasena = bir
Buda'nın adı)

y(a)rp y(i)ti stark₂ || güçlü₂

y(a)rp yüräklig talaklig ein festes Herz
habend₂, mit festem Mut₂ || sağlam yürekli₂

²Y(a)rp ~ Yarp Bestandteil von Personen-
namen || kişi adının bir bölümü

³yarp † (lies *yar(i)p* → ¹*yar-*) || (oku: *yar(i)p* →
¹*yar-*)

Y(a)rp Bürt n. pr. (männlich) || erkek adı

Y(a)rp Čakrıl n. pr. (männlich) || erkek adı

Y(a)rp Togrıl n. pr. (männlich) || erkek adı

Y(a)rp Turmış n. pr. (männlich) || erkek adı

Y(a)rp Yaņa n. pr. (männlich) || erkek adı

Y(a)rp Yuluk n. pr. (männlich) || erkek adı

yarpad- (mit *küči*) zu Kräften kommen ||
güçlenmek, dinçleşmek

yarpı (metathetische Var. von → *yaprı) || (→ *yaprı'nın metatezli varyantı)

yarplaş- gemeinsam bekräftigen || birlikte sağlamlaştırmak, birlikte kuvvetlendirmek

y(a)rplıg beständig, wirklich || dayanıklı, sağlam, gerçek

yarprak eher schwierig || oldukça zor

yarprak sav ein eher schwieriger Ausdruck || oldukça zor ifade

y(a)rpsız ~ yarpısız unwirklich, unbeständig, nicht konkret, wesenlos || gerçek olmayan, istikrarsız, somut olmayan, özsüz, cevhersiz; Unbeständiges, Unbeständigkeit || istikrarsız bir şey, istikrarsızlık

y(a)rprut- → ¹y(a)rut-

y(a)rsgak ~ yarsgak † → *yasırak*

yarsı- schmähen || aşağılamak, hakaret etmek; sich ekeln, Widerwillen haben, verabscheuen (auch Äquivalent von Skt. *arocaka*) || nefret etmek, iğrenmek, tiksinnmek (Skt. *arocaka*'nın da eş değeri)

yarsıgık unangenehm || nahoş, can sıkıcı; mürrisch, zimperlich || asık suratlı, nanemolla, nazlı

yarsıgu tąg widerwärtig, ekelerregend || iğrenç, tiksinti verici

yarsıguluk widerwärtig, widerlich, eklig, ekelerregend, ekelhaf || iğrenç, tiksindirici, nefret uyandırıcı

yarsıguluk tąg widerwärtig, ekelerregend || iğrenç, tiksinti verici

yarsıguluk † → *yarsıguluk*

yarsımaklıg mit Abscheu || iğrenmeli, tiksinnmeli

yarsınçig widerwärtig, widerlich, eklig, ekelerregend, ekelhaf || iğrenç, tiksindirici, nefret uyandırıcı; Widerwärtiges || iğrenç bir şey

yarsınçig idig kirlig widerwärtig, stinkend und schmutzig || iğrenç, kokuşmuş ve kirli

yarsınçig sakınç Vergegenwärtigung des Widerwärtigen, Ekemeditation (Skt. *aśubhabhāvanā*) || iğrençliği göz önüne getirme, tiksinti meditasyonu (Skt. *aśubhabhāvanā*)

yarsınçig yavız widerwärtig und schlecht || iğrenç ve kötü

yarsınçig yavlak widerwärtig und schlecht || iğrenç ve kötü

yarsko Fledermaus || yarası

yarsok ekelhaf || tiksindirici

yarsmalaş- → *yarsmalaş-*

yart- (br) schreiben (?), einritzen (?) || yazmak (?), kazımak (?)

yarta- † (alter Fehler für → *yarat-*) || (→ *yarat-* için eski bir hata)

yartam → *yartım*

yartım Hälfte || yarım

yartlık † (alter Fehler für → *yaltrık*) || (→ *yaltrık* için eski bir hata)

yartmak Münze, Geld || sikke, para

yarmak kümüş Silbermünze || gümüş para
yartmak ärdini Münze oder Juwel || sikke veya mücevher

yartmıš † → *yartmak*

yartu Holzplanke || tahta; Schlucht || yar, boğaz, dağ geçidi

¹**y(a)ru** Seite, Richtung || yan, taraf

²**yaru** Fischleim || balık tutkalı

yaru yelim Fischleim || balık tutkalı

³**yaru** † → *v(i)rhar*

yaru- ~ y(a)ru- aufleuchten, leuchten, erglänzen, glänzen, strahlen, erstrahlen, hell werden || parlamak, parıldamak, ışık saçmak, ışıldamak, ışın yaymak; sich freuen || sevinmek

yaru- közün- erstrahlen und erscheinen || ışık saçmak ve ortaya çıkmak

yaru- yaltrı- strahlen₂ || parlamak₂

yaru- yašu- glänzen₂, strahlen₂ || parlamak₂, parıldamak₂

¹**y(a)ruk ~ yaruk** licht, strahlend, hell, glänzend || aydın, parlak, ışıklı; (Spiegel) blank || (ayna) pırlıl pırlıl; Licht, Glanz, Schein, Aufleuchten, Leuchten, Brillanz || ışık, aydınlık, parlaklık, parıltı, parlama; Abglanz || akis, yansıma; Lampe || lamba; Glänzender || parlak kişi; Bestandteil eines Namens einer Klosteranlage || manastır külliyesinin adının bir bölümü

yarok yašok kıltaçı (br) Glanz₂ schaffend (Äquivalent von Skt. *prabhākara*) || parıltı₂ meydana getiren (Skt. *prabhākara*'nın eş değeri)

y(a)ruk ay t(ä)hri (m) der glänzende Mond-Gott || parlak Ay Tanrı

y(a)ruk ädrämlig Der mit Glanztugend (Buddhaname) || parlaklık erdemli (bir Buda'nın adı)

y(a)ruk b(ä)lgü (m) glänzendes Zeichen || parlak işaret

yaruk bilig glänzendes Wissen || parlak bilgi

y(a)ruk čäčäk Glanz-Blume (Bodhisattvaname) || parlaklık çiçeği (bir Bodhisattva'nın adı)

y(a)ruk čogsıramaksız strahlend und nicht glanzlos seiend || parlak ve sönük olmayan

y(a)ruk kapıg Glanz-Tor || parlaklık kapısı

y(a)ruk kara (m) Licht und Finsternis || ışık ve karanlık; Helles und Dunkles || aydınlık ve karanlık şey

y(a)ruk k(a)raŋgu Helles und Dunkles, Licht und Finsternis || aydınlık ve karanlık şey, ışık ve karanlık

y(a)ruk közüngü biliglig mit dem glänzenden Spiegelwissen (Skt. *ādarsajñāna*) || parlak ayna bilgili (Skt. *ādarsajñāna*)
y(a)ruk kuzılar (m) lichte Lämmer || parlak kuzular
y(a)ruk küçi (m) Kraft des Glanzes || ışık gücü
y(a)ruk kün (m) der lichte Tag || parlak gün
y(a)ruk kün t(ä)ñri (m) der lichte Sonnengott || parlak güneş tanrısı
y(a)ruk levlig ulug är Großmeister des glänzenden Glücks (chin. Ehrentitel der Tang-Zeit) || parlak şansın büyük ustası (Tang zamanındaki Çin şeref unvanı)
y(a)ruk ötvü glänzend und durchdringend || parlak ve keskin
*y(a)ruk *rošn w(a)hm(a)n burhanlar* (m) die lichten Gesandten, die Rošn Wahman (scil. den Licht-Nous) (verkörpern) || Rošn Wahman'ı (yani, ışık nousu) (temsil eden) ışık elçileri
y(a)ruk tat(a)g (m) Glanz und Geschmack || parlaklık ve tat
y(a)ruk t(ä)ñri (m) Licht-Gott (einer der Söhne des Urmenschen) || Işık Tanrısı (Hormuzta'nın oğullarından biri)
y(a)ruk t(ä)ñri mani burhan (m) der lichte göttliche Gesandte Mani || parlak, tanrısallık elçi, Mani
y(a)ruk t(ä)ñri yeri (m) das lichte Götterland, das Lichtreich (Paradies) || ışık tanrılarının ülkesi, ışık ülkesi (cennet)
y(a)ruk tilgän Licht-Rad || ışık tekerleği
y(a)ruk tört kata äzrua t(ä)ñri yer der leuchtende vierfache Himmel der Brahmās (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) Brahmaların parlak dört kat göğü
y(a)ruk tözlüg üzütlär (m) die Seelen, deren Wesen Licht ist || cevheri ışık olan ruhlar
y(a)ruk uguş (m) Lichtstamm || ışık soyu
yaruk ünär n. loc. (eine Klosteranlage) || bir manastır külliyesinin adı
y(a)ruk üzütlär (m) lichte Seelen || parlak ruhlar
y(a)ruk yalavač kañ (m) Vater, der Licht-Gesandte (= Mani) || Işık Peygamberi baba (= Mani)
y(a)ruk yaltrik Glanz₂, Sonnen- und Mondlicht || parlaklık₂, ay ve güneş ışığı
yaruk yaltrik kutlug ülüglüg Der mit Glanz₂-Glück₂ (Skt. Prabhāsrī = Buddhaname) || parlak₂ şanslı₂ (Skt. Prabhāsrī = bir Buda'nın adı)

yaruk yaltriklag yalavač Licht₂-Gesandter (für Maitreya) || Işık₂ Peygamberi (Maitreya için)
y(a)ruk yaşık → *yaruk yaşuk*
yaruk yaşuk glänzend₂, strahlend₂, klar₂ || parlak₂, ışıltılı₂, açık₂; Glanz₂ || parlaklık₂, ihtişam₂; helles Licht (auch Äquivalent von Tib. 'od gsal) || aydınlık ışık (Tib. 'od gsal'ın da eş değeri); Glänzender₂ || parlayan kişi₂
yaruk yaşuk açok adırtlıg b(ä)kiz b(ä)lgülüg klar₆ || açık₆
y(a)ruk yaşuk bil- klar₂ erkennen || açıkça₂ tanımak
y(a)ruk yaşuk kertgünč strahlender₂ Glaube || parlayan₂ inanç
y(a)ruk yaşuk nomlug ätöz Dharmakāya des hellen Lichts || aydınlık ışığın Dharmakāya'sı
y(a)ruk yaşuk ukıt- in erhellender Weise₂ lehren || aydınlatıcı şekilde öğretmek
y(a)ruk yertinčü yer suv die strahlende Welt₂ || parlak dünya₂
y(a)ruk yiltiz (m) das lichte Prinzip || ışık prensibi
y(a)ruk yula helle Lampe || ışıklı lamba, aydınlık lamba
y(a)rukı üzä yarutdaçı Der mit seinem Glanz (alles) erhellt (Skt. Ābhāsaraśmi = Buddhaname) || parlaklığıyla (her şeyi) aydınlatan (Skt. Ābhāsaraśmi = bir Buda'nın adı)
y(a)ruklar ärdämliğlär (m) die Glänzenden und Tugendhaften || parlıtılılar ve erdemliler, parlayanlar ve erdemliler
y(a)ruklar y(a)rukı (m) Glanz des Glanzes, Licht der Lichter || ışıklar ışığı
y(a)rukı karalı (m) Licht und Finsternis || ışık ve karanlık
y(a)rukta y(a)ruk höchst glanzvoll, überaus glänzend || parlaktan daha parlak
y(a)rukug k(a)rañgug tutma- das Helle und das Dunkle (der Lebewesen) nicht in Betracht ziehen (Bodhisattva) || (canlıların) aydınlık ve karanlık (tarafalarını) dikkate almamak (Bodhisattva)
yarukun yaşuk(u)n ärmäk Lichthaft₂-Sein || ışıklı₂ olma
²**Yaruk ~ Y(a)ruk** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
³**y(a)ruk** † (alter Fehler für → ¹irak) || (→ ¹irak için eski bir hata)
Yaruk Čağşı n. pr. (männlich) || erkek adı
Y(a)rukčor n. pr. (männlich) || erkek adı
Y(a)rukku(ı)ya Bestandteil eines Personennamens (?) || kişi adının bir bölümü (?)

1y(a)ruklug ~ yaruk(lug) glänzend, strahlend, mit Glanz, Glanz- || parlak, parlayan, şakır şakır, parıltılı, parlaklık ...

yaruk yaşuklug oot Glanz₂-Feuer || parlaklık₂ ateşi

y(a)ruklug irü b(ä)lgü Glanz-Omen₂ || parlaklık işareti₂

y(a)ruklug körkdâş Glanzabbild, Strahlenabbild || parlak suret, parlayan görüntü

y(a)ruklug yaltrıklug glänzend₂, strahlend₂, mit Glanz₂ || parlak₂, parlayan₂, parıltılı₂

y(a)ruklug yaltrıklug elig han Glänzender₂ König₂ (Buddhaname) || parlak₂ kral₂ (bir Buda'nın adı)

2y(a)ruklug † (Schnitzfehler für → *yorıklug*) || (→ *yorıklug* için oyma hatası)

y(a)rukluk das Glanzhafte, das Glänzende || parlayan şey

y(a)ruktrak glänzender, strahlender || daha parlak, daha parlayan; klarer || daha açık, daha net, daha temiz

1y(a)ruksuz ohne Glanz, glanzlos || parıltısız, parlamayan

y(a)ruksuz yaşuksuz öjšüz öläz glanzlos₂ und blass₂ || parıltısız₂ ve solgun₂

2y(a)ruksuz ohne Risse || yarıksız, yırtıksız

y(a)ruksuz iröksüz ohne Risse₂ || yarıksız₂, yırtıksız₂

yarumak ~ y(a)rumak Leuchten, Glänzen, Glanz || parlama, parıldama, parlaklık

yarumak yaltrımak das Glänzen₂, der Glanz₂ || parlama₂, parlaklık₂

y(a)rumak yaşumak Leuchten und Glänzen || parlama ve parıldama

Y(a)rumış n. pr. (männlich) || erkek adı

1yarun Licht, Morgenlicht || ışık, sabah ışığı

yarun tañ Morgenlicht₂ || sabah ışığı₂

y(a)run yaru- tagen || gün doğmak

yarun yaruk Morgenlicht || sabah ışığı

2yarun → ¹*yarın*

yaruş- → ¹*yaraş-*

yarut (m) Erleuchter || aydınlatıcı

1yarut- ~ y(a)rut- beleuchten, ins rechte Licht setzen || ışıklandırmak; erleuchten, glänzen lassen, erstrahlen lassen, beglänzen || aydınlatmak, parlatmak, ışıtmak; propagieren || propaganda yapmak

yarut- sözlä- beleuchten und verkünden, propagieren₂ || ışıklandırmak ve söylemek, propaganda yapmak₂

yarut- tantur- erleuchten₂, erstrahlen lassen₂, propagieren₂ || aydınlatmak₂, propaganda yapmak₂

yarut- yaltirt- erleuchten₂, erstrahlen lassen₂ || aydınlatmak₂

yarut- yaşut- erleuchten₂ || aydınlatmak₂

yaruttaçı yaşutdaçı die Erleuchtende₂ (Bez. der dritten Bhümi = Skt. *prabhamkarā*) || aydınlatan₂ (üçüncü Bhümi'nin adı = Skt. *prabhamkarā*)

2yarut- † → *yarat-*

yarutıl- erleuchtet werden, erhellt werden, beglänzt werden || aydınlatılmak, parlatılmak

yarutmak Erhellung || aydınlık

yarutuş- einander beleuchten || karşılıklı aydınlatmak, birbirini aydınlatmak

1yas Schaden || zarar, hasar

2yas † → ³*yaş*

1yas- loslassen, (Flügel) ausbreiten || bırakmak, salıvermek, (kanat) sermek

2yas- † → *yaş-*

yasa < Mo. *ĵasa* (*ĵasay*) Gesetz, gesetzliche Ordnung, gesetzliche Strafe || yasa, kanun

yasa- < Mo. *ĵasa-* errichten || inşa etmek

yasadur- † → *yaraşdur-* → *yaraştur-*

yasag † (die Lesung *yasaglar* ist wohl besser zu → *yaşaglı* zu korrigieren) || (*yasaglar* okuyuşu muhtemelen daha iyi → *yaşaglı* olarak kontrol edilmeli)

yasagul < Mo. *ĵasayul* ein Titel || bir unvan

1yasak Fronarbeit, Dienstleistung || angarya iş, hizmet

2Yasak † (statt *han Yasak* ist *sanınta* zu lesen → ¹*san*) || (*han Yasak* yerine *sanınta* olarak okunmalı → ¹*san*)

yasamak Errichten || inşa etme

yasamaklıg mit Ordnen || düzenlemeli

***yasan-** † → *yaşkın-* → *yahşın-*

yasan{ın}- † → *yaşkın-* → *yahşın-*

yasaş- gemeinsam in Ordnung bringen || birlikte düzenlemek, birlikte düzene koymak

1yasat- errichten lassen || inşa ettirmek

2yasat- † → *yaşat-*

yasataki in der gesetzlichen Ordnung nieder-

gelegt || yasadaki

Yasatmış n. pr. (männlich) || erkek adı

yasgaç Nudelholz, rundes Holz zum Ausrollen von Teig || oklava, merdane

yası flach || düz, yassı; flacher Boden, flaches Brett, Holzkragen (als Folterinstrument) || düz yer, düz tahta, (işkence aleti olarak) boyuna geçirilen düz tahta

yası pan ıgaç flaches Holzbrett, Abdeckung || düz tahta, kapak

y(a)siç (r) breite Pfeilspitze || enli ok ucu

yasımuç Linse (*Erva lens*) || mercimek (*Erva lens*)

yasımuç meni Linsenmehl || mercimek unu

yasın † (in Transliteration; Fehllese für → *yakın*) || (harf çevriminde; → *yakın* için hatalı bir okuma)

yasırak sehr flach || çok düz, çok yassı, dümdüz

yaska Bed. unklar || manası belirsiz
yaskag † → *yasırak*
yaslıg † → ²*yaşlıg*
yasta- sich lehnen || yaslanmak
yastan- ~ **yast(a)n-** sich ein Kopfkissen bereiten, sich stützen || kendine yastık hazırlamak, dayanmak
¹**yastok** Kopfkissen || yastık; ein Münzwert, die größte Geldeinheit (ein Yastok = fünfzig Sıtır; ca. zwei Kilogramm), Barren || en büyük para birimi (bir Yastok = elli Sıtır; aşağı yukarı iki kilo), külçe
yastok tavar Münz- und Vermögenswerte || para ve varlık
²**Yastok** n. pr. (männlich) || erkek adı
Yastoki Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
yastoklug im Wert von ... Yastok, für ... Yastok || ... Yastok değerinde, ... Yastok için
yastug † → ¹*yastok*
¹**yastuk** † → ¹*yastok*
²**Yastuk** † → ²*Yastok*
yastukluk † → *yastoklug*
yastun- → *yastan-*
Yasup Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
¹**yaş** frisch, grün || yaş, körpe, yeşil; (Kopf) gerade abgeschlagen || biraz önce kesilmiş (baş); Gras || çim
yaş arıg s(e)māklār grünende Haine₂ || yeşil ormanlar₂
yaş ot Gras₂, frisches Gras, grünes Gras || çim₂, körpe çim, yeşil çim
²**yaş** Leben, Zeit, Lebenszeit, Alter, Lebensalter || hayat, yaşam, zaman, yaş, ömür
yaş kutı Lebenskraft || yaşama gücü, hayat enerjisi
yaş sıš Alter₂, Lebenszeit₂ || yaş₂, ömür₂
yaş turkaru das ganze Leben hindurch, lebenslang || ömür boyu
yaş yaşa- ... Jahre leben || ... sene yaşamak
yaş yaşan- ein Leben leben || hayat yaşamak
³**yaş** Träne || gözyaşı, yaş
yaşın akıt- seine Tränen strömen lassen || gözyaşlarını akıtmak
yaşın yodun- seine Tränen abwischen || gözyaşlarını silmek
⁴**Yaş** † (vermutlich eine Fehlleistung) || (muhtemelen hatalı bir okuma)
yaş- sich verstecken, sich verbergen, verschwinden || saklanmak, gizlenmek, ortadan kaybolmak; hinausgehen || çıkmak
yaş- yokad- sich verstecken und zugrunde gehen || saklanmak ve mahvolmak
yaş- yupan- sich verstecken₂ || saklanmak₂
yaşa olur- sich verstecken || saklanmak

Yaşa Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Yaşa Tarhan n. pr. (männlich) || erkek adı
yaşa- leben, im Alter von ... sein, ... Jahre alt sein || yaşamak, ... yaşında olmak; ... genießen || ... tadını çıkarmak
yaşaguluk isig öz zu lebende Lebenszeit₂ || yaşanan ömür₂
yaşaguluk yaş zu lebendes Leben || yaşanan hayat
yaşaglı Lebendiges, Lebewesen || canlı varlık
yaşaglı körümi Ansicht von (der Realität von) Lebendigem || canlı varlık görüşü
yaşaglı körümlüg j-d, der die Ansicht (der Realität von) Lebendigem vertritt || canlı varlık görüşü
yaşaglı sakinçlig mit dem Gedanken an (die Realität des) Lebendigen || canlı varlık düşünceli
yaşaglısız ohne Lebendiges || canlı varlıksız
yaşagu frisch || taze
yaşama lebende Person || yaşayan kişi
yaşamak Leben || yaşama
¹**yaşamaklıg** † → *yaşamaklıg*
²**yaşamaklıg** † → *yaşamaklıg*
¹**yaşan-** leben || yaşamak
²**yaşan-** † (Verschlimmbesserung aus → *yaşna*) || (→ *yaşna* için yanlış bir düzeltme önerisi)
¹**yaşar** ... Jahre alt || ... yaşlı, ... yaşında
²**yaşar** † → *v(a)rşak* → *varşik*
yaşar- grünen, frisch werden || yeşermek, yeşillenmek, tazelemek
yaşar- hwalan- grünen und erblühen || yeşermek ve çiçek açmak
yaşart- grünen lassen || yeşertmek
yaşat- leben lassen || yaşatmak
yaşe < TochB *yaše* < Skt. *yaśas* n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı
yaşe śilaka viharika << Skt. **yaśas śilākā vihārika* n. pr. (ein Schüler des Buddha) || Buda'nın bir öğrencisinin adı
yaşe śilakaviharikelig zu *Yaśas Śilākā Vihārika* gehörig || *Yaśas Śilākā Vihārika*'ya ait
¹**Yaşı** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
²**yaşı** † → *yaşe*
Yaşı Baš n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**yaşı-** → *yaşa-*
²**yaşı-** glänzen || parlamak
¹**yaşık** Glanz || parlaklık, ihtişam
²**Yaşık** n. pr. (männlich) || erkek adı
yaşıklık glänzend, leuchtend || parlak, pırıl pırıl, ışıklı
¹**yaşıl** ~ **y(a)ş(ı)** grün || yeşil

yaşıl burçak grüne Bohne, gelbe Bohnen, grüne Wicken || yeşil fasulye, sarı fasulye, yeşil burçak
yaşıl çakır közlük mit grün-blauen Augen || ela gözlü
y(a)ş(i)l k(a)ya (r) grüner Fels || yeşil kaya
yaşıl ordolug mit grünem Palast || yeşil saraylı
yaşıl öglüg grün, von grüner Farbe || yeşil renkli
yaşıl solaglıg bitig das Buch mit den grünen Ketten (chin. Orakelbuch des Altertums) || yeşil zincirli kitap (Çinlilerin eski çağa ait fal kitabı)
²yaşıl † → kızgıl
yaşın Blitz || şimşek, yıldırım; Meteor || akanyıldız, göktaşı, meteor
yaşın eligi Blitz-König (atmosphärische Gottheit) || şimşek kralı (atmosferik bir tanrı)
yaşın tåg öglüg von blitzartiger Farbe || şimşek renkli
yaşın t(ä)ğri (m) Blitzgöttin || Şimşek Tanrıçası; Blitz-Gottheit, Blitz-Gott (auch außerhalb des Man.) || Şimşek Tanrı (Maniheizm'in dışında da)
yaşın t(ä)ğri k(ä)ni rošn t(ä)ğri (m) die Blitzgöttin, die Lichtjungfrau || Şimşek Tanrıçası, Işık Bakiresi
yaşın tüşmək Blitzschlag, Niedergehen von Blitzen || yıldırım çarpması
yaşın yaltrıki Aufleuchten eines Blitzes || şimşek parıltısı, şimşek ışığı
yaşın y(a)rukı Aufleuchten eines Blitzes || şimşek parıltısı, şimşek ışığı
yaşın y(a)rukluğ mit dem Aufleuchten eines Blitzes || şimşek parıltısı; n. pr. (Bodhisattvaname) || bir Bodhisattva'nın adı
yaşın yaşına- blitzen, aufblitzen (auch Äquivalent von Skt. vidyut-) || şimşek çakmak (Skt. vidyut-'un da eş değeri)
yaşın yaşınat- es blitzen lassen || şimşek çaktırmak
yaşına- blitzen, glänzen || şimşek çakmak, parlamak
yaşınat- es blitzen lassen || şimşek çaktırmak
yaşırılık † → ¹asıgılgı
yaşi † → yaşe
Yaşkan Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı
Yaşkan Inal n. pr. (männlich) || erkek adı
yaşkın- → yahşın-
yaşna- → yaşına-
¹yaşlag → ¹yaşlıg
²yaşlag → ²yaşlıg

¹yaşlıg tränenerfüllt, mit Tränen, Tränen- || gözyaşlı, gözyaşı ...
yaşlıg suv Tränenflüssigkeit || gözyaşı sıvısı
²yaşlıg mit Leben, mit Lebenszeit, mit Lebensdauer, mit Alter || yaşamlı, ömürlü, hayatlı, yaşlı; ... Jahre alt, im Alter von ..., betagt || yaşlı, ... yaşında; alter Mann || yaşlı adam
yaşlag sıslag alt₂, mit Alter₂ || yaşlı₂
yaşlıg karı betagt₂ || yaşlı₂; alter Mann₂ || yaşlı adam₂
yaşlıg üdlüg mit Lebenszeit₂ || ömürlü₂
³yaşlıg † → ²yaglıg
yaşlıgk(t)ya mit einer kümmerlichen Lebensdauer (von ...) Jahren || ... kısa yaşlı, cılız ömürlü
yaşmaklıg mit Verbergen || gizlemeli, saklamalı
yaşodara ~ yaşod(a)ra < Skt. yaśodharā n. pr. (Gattin des Siddhārtha Gautama) || Siddhārtha Gautama'nın eşinin adı (s./bk. Mo. yaśodari) (→ yaśotari, yaśarih)
yaşode << Skt. yaśoda n. pr. (ein reicher Mann) || zengin bir adamın adı
yaşok (br) → yaşuk
yaşotare < TochA/B yaśottare < Skt. yaśottara n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı
yaşotari << Skt. yaśodharā n. pr. (eine von acht Göttertöchtern der westlichen Himmelsrichtung) || batıdaki sekiz tanrı kızından birinin adı (s./bk. Mo. yaśodari) (→ yaşodara, yaśarih)
yaşovadi → yaşovati
yaşovati < TochA yaśovati < Skt. yaśovati n. pr. (Gattin des Königs Śaṅkha) || Śaṅkha kralın eşinin adı; n. pr. (Mutter des Buddha Kanakamuni) || Buda Kanakamuni'nin annesinin adı; n. pr. (eine von acht Göttertöchtern der westlichen Himmelsrichtung) || batıdaki sekiz tanrı kızından birinin adı
yaşru verborgen, geheim, heimlich, leise || saklı, gizli, gizlice, sessiz
yaşru ätözin (adv.) unsichtbar || görünmez, görünmeyen
yaşru batutlug verborgen₂, geheim₂ || saklı₂, gizli₂
yaşru köğlin mit verheimlichter Absicht || gizli amaçlı, gizli niyetli
yaşrudaki im Verborgenen, verborgen gehalten || gizlideki, gizlice
yaşrugın † → yaşruk(t)ya
yaşrukın † → yaşruk(t)ya
yaşruk(t)ya ganz heimlich || tamamen gizli
yaşruk(t)ya köğlin mit ganz heimlichen Absichten || tamamen gizli niyetli
yaştaki im Alter von ... || ... yaşdaki

yaštarih << Skt. *yaśodharā* n. pr. (Gattin des Siddhārtha Gautama) || Siddhārtha Gautama'nın eşinin adı (→ *yaśodara*, *yaśotari*)
yašu- glänzen, strahlen, prangen || parlamak, pırıldamak, ışık yaymak
yaşuk Glanz || parlaklık, ışık; Glänzender || parlak kişi
yaşuksuz ohne Glanz, glanzlos || parıltısız, parlamayan
yaşumak Glänzen || parlama
yaşur- verbergen, verheimlichen || gizlemek, saklamak
yaşur- batur- verbergen₂, verheimlichen₂ || gizlemek₂, saklamak₂
yaşur- batur- ürt- kizlä- verbergen₄, verheimlichen₄ || gizlemek₄, saklamak₄
yaşur- kizlä- verbergen₂ || gizlemek₂
yaşuru (adv.) heimlich || gizlice, gizli, saklı
yaşuru baturu (adv.) heimlich₂ || gizlice₂, gizli₂, saklı₂
yaşurukı heimlich || gizli, saklı
yaşut verborgen, geheim || saklı, gizli; Heimlichkeit || sır, gizlilik
yaşut batut verborgen₂, geheim₂ || saklı₂, gizli₂; Heimlichkeit₂ || sır₂, gizlilik₂
yaşut- erleuchten, glänzen lassen, strahlen lassen || aydınlatmak, ışıtmak, parlatmak
yaşut- yağıt- glänzen und regnen lassen || aydınlatmak ve yağdırmak
¹**yat** ~ **y(a)t** fremd, seltsam, eigenartig, absurd || yabancı, yaban, tuhaf, garip, acayip, saçma, anlamsız; unpassend || uygun olmayan; Fremder, Fremdling, Ausländer || yabancı; Angehöriger einer anderen Religionsgemeinschaft, Angehöriger einer Outgroup || başka bir dinî cemaatin müridi, yabancı bir grubun üyesi; Feind || düşman; Fremdland || düşman ülke; Fremdes || yabancı bir şey (s./bk. Mo. *jad*)
yad balıklar fremde Provinzen || yabancı vilayetler
yad sakınč → *yat sakınč*
yat ellig zu einem fremden Land gehörig || yabancı ülkeli
yat küdän Fremder und Gast || yabancı ve misafir
yat öz Fremdes und Eigenes || yabancı ve kendine özgü şey
yat sakınč falsche Vorstellung, absurder Gedanke || yanlış düşünce, absürt fikir
yat sav unpassende (seltsame) Worte || uygun olmayan (tuhaf) söz
yat sözcü Prediger einer anderen Religionsgemeinschaft (Nicht-Buddhist) || başka bir dinî cemaatin vaizi (Budist olmayan)

yat sözcülig käyiklär die eine Fremdsprache sprechenden Wildtiere || yabancı dil konuşan vahşi hayvanlar
yat taş ellär fremde₂ Länder || yabancı₂ ülkeler
yat yağı Feind₂ || düşman₂
yat yalavaç fremder Gesandter || yabancı elçi
yat yer fremdes Land || yabancı ülke
²**yat** Zauberei || büyüçülük (s./bk. Mo. *jada*)
yad taşı Regenstein || yağmur taşı
yat yatlanguçı Zauberer || büyücü
³**yat** < Neupers. *yād* Erinnerung || anı, hatıra, bellek
¹**yat-** liegen (auch Äquivalent von Skt. **ś-*), sich hinlegen, die Nacht verbringen (Äquivalent von Skt. *vas-*) || yatmak (Skt. **ś-*'nin de eş değeri), uzanmak, geceyi geçirmek (Skt. *vas-*'in eş değeri); Hilfsverb: durative Bedeutung || yardımcı fiil: devamlılık anlamı
yatgu udıgu oron Schlaf₂stätte || uyku₂, yeri
²**yat-** † (lies *yad-* → *yad-*) || (oku: *yad-* → *yad-*)
³**yat-** † (statt *yata* lies → ¹*yok*) || (*yata* yerine oku: → ¹*yok*)
yataniş Niederwerfung, Art des Liegens || secde etme, yatma şekli
yatgak Nachtwächter || gece bekçisi
yatgak turgak äränlär Nachtwächter und am Tage diensttuende Aufseher || gece bekçileri ve gündüz görev yapan bekçiler
yatgış Bett || yatak; Liegeposition || yatış pozisyonu
yatgış yevägi Bettzeug || yastık yorgan, nevresim
yatgur- hinlegen, legen, veranlassen sich hin-zulegen || yatırmak, koymak
yatıka- entfernt sein, sich entfernen, sich entfremden || uzak olmak, uzaklaşmak, yabancılaşmak
Yatım Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
yatla- (mit Abl.) abweichen (von) || (ayrılma hâliyle) (... -dan) ayrılmak, sapmak
yatlamak Weissagen (?) || kehanette bulunma (?)
yatlan- zaubern || büyü yapmak, sihir yapmak
yatl(a)ngu taş magischer Stein || büyüülü taş
yatmalık Herberge || han, konak
yatñidate << Skt. *yajñadatta* n. pr. (Vater des Buddha Kanakamuni) || Buda Kanakamuni'nin babasının adı; n. pr. (ein Buddha) || bir Buda'nın adı; n. pr. || kişi adı
yatñopavit < TochA *yajñopavit* < Skt. *yajñopavīta* Opferschnur (eines Brahmanen) || (bir Brahman'm) kurban kordonu
yatsın- † → *yahşın-*

yatu ständig, immer || daima, sürekli, her zaman

yatu turu ständig₂, immer₂ || daima₂, sürekli₂, her zaman₂

yatuk liegend || yatan

yatyadate → *yatñidate*

Yaulaidu (°du < Chin. 奴 nu; Spätmittelchin. nuā) n. pr. (männlich) || erkek adı

yausip ~ **yawsep** < Syr. ywswp ~ ywsp n. pr. (= Joseph) || kişi adı (= Yusuf) (→ *yavsäp*)

Yav < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Yav Bişi n. pr. (männlich) || erkek adı

yava eine Pflanze; vermutlich wilde Zwiebel || bir bitki; muhtemelen yabani soğan (→ *yupa*)

yavagan † → *vayak(a)ran* → *vyakaran*

yaval ruhig, sanft, weich || huzurlu, sakin, yumuşak

yaval yavaş ruhig₂, sanft₂ || huzurlu₂, sakin₂, yumuşak₂

yeväl äsin sanfte Brise || yumuşak esinti

yeväl ton weiches Gewand || yumuşak elbise

yaval- ruhig sein, sanft werden, besänftigt sein, gezähmt sein (auch Äquivalent von Skt. *nī-*), mild werden || huzurlu olmak, sakin olmak, yumuşak olmak, evcilemiş olmak (Skt. *nī-*'nin de eş değeri), hayırsever olmak

yaval- turul- mild und ruhig werden || yumuşak ve sakin olmak, hayırsever ve sakin olmak

yavalmış köñüllüg yapırgu Decke der Ausgeglichenheit (Metapher) || soğukkanlılığın yorgani, soğukkanlılığın örtüsü (meceza)

yavalmış tüzülmüş köñül Ruhe und Ausgeglichenheit || sakinlik ve soğukkanlılık

yavalmışlarınıñ bahşısı (br) Lehrer der Beruhigten (Äquivalent von Skt. *vineyācārya*) || sakinlerin öğretmeni (Skt. *vineyācārya*'nın eş değeri)

yavaldur- → *yavaltur-*

yavalın- † → *yitlin-*

yavalınč (br) (meditative) Ruhe (Äquivalent von Skt. *mauneya*) || (meditasyondaki) huzur (Skt. *mauneya*'nın eş değeri)

yavalış † (lies *yavalmış* → *yaval-*) || (oku: *yavalmış* → *yaval-*)

yavalmak Sanftwerden, Sanftsein, Beruhigtsein, Abgeklärtheit || yumuşak olma, sakin olma, sakinleşmiş olma, olgun olma

yavalmaz nicht ruhig, nicht besänftigt || sakin olmayan, huzurlu olmayan, yumuşak olmayan

yavalmaz täprämaz yañı arıg vaşir der nicht ruhige, unerschütterliche, neue und reine Vajra || sakin olmayan, sarsılmaz, yeni ve temiz Vajra

yavaltur- besänftigen, disziplinieren, zügeln, bezähmen, zähmen || yumuşatmak, disiplin altına almak, yola getirmek, yenmek, zaptetmek; schwächen, abschwächen || zayıflatmak, zayıf düşürmek, hafifletmek; bekehren || birinin dinini değiştirmek

yavaltur- bokur- besänftigen₂, zügeln₂, bezähmen₂ || yumuşatmak₂, zaptetmek₂, yenmek₂

yavaltur- turuldur- zügeln und beruhigen || zaptetmek ve sakinleştirmek, gem vurmak ve sakinleştirmek

yavaltur- turultur- → *yavaltur- turuldur-*

yavalturmak Besänftigung, Zähmung, Beruhigung || yumuşatma, yenme, yatıştırma

yavalturmaklıg Besänftigung-, mit Besänftigung || yumuşatma ..., yumuşatmalı

yavanadivip << Skt. *yavanadvīpa* n. loc. (ein Land in Indien) || Hindistan'da bir ülke adı

yavanike << Skt. *yāvanika* griechisch, barbarisch || Yunan, Yunanca, barbar, vahşi

yavaş ~ **y(a)vaş** sanft, mild || yumuşak, hafif; Sanftmut, Milde || yumuşaklık

yavaş bol- sanft sein || yumuşak huylu olmak

yavaş sārımlıg köñüllüg sanft und geduldig || yumuşak ve sabırlı

yavaz → *yavız*

yavazla- → *yavızla-*

¹yavgan scheußlich, hässlich, grob || berbat, iğrenç, çirkin, terbiyesiz (s./bk. Mo. *jabaya(n)*)

yavgan köñüllüg bösartig || kötü yürekli

²yavgan fleischloses Speiseopfer || tanrılara sunulan etsiz yemek; etwas Festes || katı bir şey

yavgan bali fleischloses Streuopfer || etsiz serpillen bağış

yavgan torma fleischloses Gtor ma-Opfer || etsiz Gtor ma kurbanı

yavgu Titel von Machthabern in Tocharistan, Yabgu || Toharistan'da yöneticilerin unvanı, Yabgu

yavıl- † → *¹yavıl-*

yavılmaksız † → *yayılmaksız*

Yavisip < Syr. Ywswp n. pr. (männlich) || erkek adı

yavişgu Blüte, Blattwerk, Blütengirlande, Blumengirlande || çiçek, ağaç yaprağı, çiçeklerden oluşan hevenk, çiçek çelengi

yavişgulug mit Blättern, mit Blüten || yapraklı, çiçekli

yavız scheußlich, hässlich, übel, schlimm, schlecht, böse, verkommen, minderwertig, elend || berbat, iğrenç, çirkin, fena, kötü, düşük değerli, sefil; sehr || çok; bedrückt || sıkıntılı, üzgün; Abgeschmacktheit, Schlech-

tigkeıt || tatsızlık, yavanlık, kötülük; schlechte Seite, böser Aspekt || kötü taraf, kötü bakış açısı; schlechter Zustand || kötü durum; Elender || sefil kiři

yavaz iş işlä- yazın- Unzucht treiben₂ || zina yapmak₂

yavazta yavaz überaus schlecht || çok kötü, kötünün kötüsü

yavız artak verkommen₂ || bozulmuş₂

yavız artak törö verkommener₂ Dharma || bozulmuş₂ Dharma

yavız bol- bedrückt sein || sıkıntılı olmak

yavız böküş sakıřlıđ mit schlechtem Denken₂ || kötü düşünceli₂

yavız iglig eine schlimme Krankheit habend || kötü hastalık

yavız irü b(ä)lgülär böse Omina₂ || kötü işaretler₂, kötü aletmeler₂

yavız kıy (Blick) böse und scheel || (göz, bakış) fena ve şaşı

yavız köjül Bosheit || kötülük

yavız körüm schlechte Ansicht (Skt. kudrřti) || kötü görüş (Skt. kudrřti)

yavız köz böser Blick || nazar, kem göz

yav(ı)z küüşüz kösönsüz sehr kraftlos und machtlos || çok güçsüz ve kuvvetsiz

yavız sakınçlıđ bösertig || kötü yürekli

yavız tül schlechter Traum, böser Traum || kötü düş, kötü rüya

yavız yaman böse₂ || kötü₂

yavız yavgan scheußlich₂, hässlich₂ || iğrenç₂, çirkin₂

yavız y(a)vlak übel₂, böse₂ || fena₂, kötü₂

yavız yol schlechte Existenzform (Skt. durgati) || kötü varlık şekli (Skt. durgati)

yavızla- tadeln || kınamak; für schlecht halten || kötü bulmak, kötümsemek

yavızlan- sich schlecht fühlen || kendini kötü hissetmek

yavızlık Fehler, Fehlverhalten || kusur, yanlış davranma

yav(i)zrak schlechter || daha kötü

yavlag † → ¹yavlak

¹yavlak ~ y(a)vlak ~ y(a)vl(a)k schlecht, böse, übel, schlimm || kötü, fena, berbat; (Wein) stark || güçlü, sert (şarap); Feind, Böser || düşman; Böses, Übles, Exkrement || kötü, fena (madde), dışkı; Bosheit || kötülük; (s./bk. Khotansak. yola-, TochB yolo)

y(a)vlak ayıđ kılınç schlechte₂ Tat || kötü₂ iş yavlak bat schlecht und übel || kötü ve fena; Schlechtes und Übles || kötü ve fena şey

y(a)vlak b(ä)lgülüđ von bösem Vorzeichen, mit bösen Vorzeichen || kötü işaretli

y(a)vlak bilig (m) Bosheit || kötülük

yavlak bor starker Wein || güçlü şarap

y(a)vlak eř tuř schlechte Gefährten₂ || kötü eř₂

y(a)vlak eř tuř adař kudař schlechte Gefährten₂ und Freunde₂ || kötü eř₂ ve dost₂

yavlak kılınç schlechte Tat, Vergehen, schlechtes Karma || kötü iş, günah, kötü Karma

y(a)vlak köjül Bosheit, Schlechtigkeit || kötülük

y(a)vlak köjüllüđ bösertig || kötü yürekli

y(a)vlak sakınç Bosheit || kötülük

y(a)vlak sakınç sakın- böse Gedanken hegen || kötü fikir düşünmek, kötü niyet beslemek

yavlak sakınçlag → yavlak sakınçlıđ

yavlak (~ y(a)vlak) sakınçlıđ mit bösen Gedanken, bösertig || kötü yürekli, kötü niyetli

y(a)vlak tınl(i)đ tural(i)đ (m) böse Lebewesen₂ || kötü canlı₂

y(a)vlak utun schlimm₂ || kötü₂

y(a)vlak yer (m) der üble Ort (die Hölle?) || kötü yer (cehennem?)

y(a)vlak yol schlechte Existenzform (Skt. durgati) || kötü varlık şekli (Skt. durgati)

y(a)vlak yoldaki → y(a)vlak yoltaki

y(a)vlak yollardaki in den schlechten Existenzformen (Skt. durgati) befindlich || kötü varlık şeklindeki (Skt. durgati)

y(a)vlak yoltaki in den schlechten Existenzformen (Skt. durgati) befindlich || kötü varlık şeklindeki (Skt. durgati)

Yavlak Bestandteil eines Personennamens || kiři adının bir bölümü

Yavlak Öz Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı

yavlaklan- schlecht machen, schlecht behandeln || kötülemek, kötü davranmak

y(a)vlaklanmak schlechte Behandlung || kötü davranış

yavlaksız ~ y(a)vlaksız ohne Schlechtes, ohne Feinde || kötülüksüz, düşmansız

yavrı schwach || zayıf, güçsüz

yavrı- geschwächt sein, schwach sein || zayıf olmak, güçsüz olmak, zayıflamak

yavrı- sin- schwach und erschöpft sein || zayıf ve güçten düşmüş olmak

yavrımaz nicht schwach || zayıf olmayan

yavrımaz artamaz yarp katıđ tođ şır nicht schwach, unvergänglich und fest₄ || zayıf olmayan, sonsuz ve katı₄

yavırt- schwächen || zayıflatmak

yavru- → yavrı-

yavsöp → yausıp

yav(u)ř- † → ¹y(a)rař-

yavuz → yavız

Yaw(a)rin Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü (s./bk. MP/Parth. *yāwar*)

Yaw(a)rin F(a)rohi n. pr. (männlich) || erkek adı

yawsep → *yausip*

¹**yay** Sommer || yaz

yay üd Sommerzeit (auch Äquivalent von Skt. *varṣāvāsana* = ‚Aufenthalt (der Mönche) während der Regenzeit‘ || *yaz* mevsimi (Skt. *varṣāvāsana*’nın da eş değeri = ‚(rahiplerin) yağmur mevsimindeki ika-meti‘)

yay üdtäki zur Sommerzeit || yaz mevsimindeki

yaylı kişli Sommer und Winter || yaz ve kış

²**yay** Bogen || yay

¹**yay-** forttreiben, vertreiben || kovmak, sürükleyerek götürülmek, sürmek

yay- sür- forttreiben₂, vertreiben₂ || kovmak₂, uzaklaştırmak₂, sürmek₂

²**yay-** ausbreiten (?) || yaymak (?)

³**yay-** † → *yayı-*

yaya Hintern, Gesäß, After, Anus || göt, kaba, kış, anüs, makat

Yayak n. pr. (männlich) || erkek adı

yayalıg After-, Anus- || anüs ..., makat ...

yayalıg yolınča über den Weg des Afters || anüs yolunda

Yayatgar Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

yayı- erschüttern, ins Wanken bringen, schütteln || sarsmak, sallamak, silkelemek

yayıg (Fluss, Strom) reißen || (nehir) deli, şiddetli; unruhig || huzursuz

yayıg yadgun (Fluss, Strom) reißen₂ || (nehir) deli₂, şiddetli₂

yayıg yadgun biliglär die (wie ein Fluss) unruhigen und reißenen Bewusstseinsarten || (bir nehir gibi) huzursuz ve hızlı akan bilinç çeşitleri

¹**yayı-** schwanken, beben, erschüttert werden, aufgeregt sein || sallanmak, titremek, sarsılmak, heyecanlanmak

yayı- *yaykal- täprä- kamša-* beben₄ || titremek₄, sarsılmak₄

²**yayı-** † (Verschlimmbesserung aus → *yayı-*) || (→ *yayı-* için yanlış bir düzeltme önerisi)

yayılmak Schwanken, Erschütterung || sallanma, sarsıntı, sarsılma

yayılmak yaykalmak Erschütterung und Beben, Erschütterung₂ || sarsılma ve titreme, sarsılma₂

yayılmaksız ohne Schwanken, ohne Erschütterung, unerschütterlich || sallanmasız, sarsıntısız, sarsılmaz

yayılmaksız y(a)rp yüräklig talaklıg mit unerschütterlichem und festem Mut₂ || sarsılmaz ve katı yürekli₂

yayı Weide || otlak

yayı- erschüttert werden, aufgeregt werden, bewegt werden || sarsılmak, heyecanlandırılmak, hareket ettirilmek; sich zerstreuen || dağılmak, yayılmak

yayka- schütteln || sallamak, silmek

yaykal- branden, anbranden, schwanken, beben || kıyıya çarparak kırılmak, sallanmak, titremek

yaykal- täš- (Wasser) anbranden und über die Ufer treten || (su) kıyıya çarparak kırılmak ve taşmak

yaykalmak Brandung || dalgaların kırılması; Beben || titreme

yaykan- branden, wallen, erbeben, in Wallung geraten || kıyıya çarparak kırılmak, coşmak, kaynamak, sallanmak, titremek

yaykan- bulgan- erbeben₂ || titremek₂

yaykan- täš- (Wasser) anbranden und über die Ufer treten || (su) kıyıya çarparak kırılmak ve taşmak

yaykan- yalrı- erbeben und strahlen || titremek ve parlamak

yaykanmak Wallen, Branden || coşma, kaynama, kıyıya çarparak kırılma

yaykı sommerlich, zum Sommer gehörig || yaz gibi, yaza ait, yazki

yaykı bakčan sommerliche Residenz || yağmur mevsimi inzivasi

yaykı birkčan → *yaykı bakčan*

yaykı pıkkčan (br) → *yaykı bakčan*

yaykı suv sommerliches Wasser || yazın suyu

yaykı ton Sommerkleidung || yazlık giyim, yazlık kıyafet, yazlık giysi

yaykı üç ay birkčanıg ärtür- die sommerliche Residenz (der Regenzeit), welche drei Monate (dauert), verbringen || üç aylık yağmur mevsimi inzivasını geçirmek

yaykı üç ay köni bakčan korrekte sommerliche Residenz (der Regenzeit), welche drei Monate dauert || üç ay süren doğru yağmur mevsimi inzivasi

yaykı üd Sommerzeit, Zeit der Sommerresidenzpflicht || yaz mevsimi, yağmur mevsimi inzivasi

¹**y(a)yl(a)-** (r) den Sommer verbringen || yazı geçirmek

²**yayl[a]-** † (lies *yavl[ak]* → ¹*yavlak*) || (oku: *yavl[ak]* → ¹*yavlak*)

yaylag ~ yayl(a)g ~ y(a)yl(a)g Sommer- || yaz ..., yazlık; Sommerquartier || yayla

yayl(a)g kişl(a)g kalık ısırka Sommer- und Winter-Palast₂ || yazlık ve kışlık saray₂

yaylag ordo Sommer-Palast || yazlık saray

yaylamaksız unbeweglich, unerschütterlich || hareketsiz, sarsılmaz

yaylamaksız köyüllüg mit unbeweglichem Geist || sarsılmaz zihlinli

yaylık Sommerhaus, Sommerquartier, Sommerhalle || yazlık, yayla, yazlık ev

yaylık kâmiştür- Hallen (für ein Kloster) errichten lassen || (bir manastır için) pavyonlar (çok büyük salonlar) kurdurmak

yaylıklık mit Hallen (Kloster) || pavyonlu, çok büyük salonu olan (manastır)

yaz Frühling || ilkbahar

yaz yay Frühling und Sommer || ilkbahar ve yaz

¹**yaz-** fehlen, sich vergehen, sündigen, nicht gehorchen, sich irren, nicht beachten || yanılmak, günah işlemek, hata yapmak, itaat etmemek, (bir şeye) gözünü yummak

yaz- *yañıl-* fehlen₂, sich vergehen₂ || yanılmak₂, günah işlemek₂, itaat etmemek₂

²**yaz-** auflösen (bei Ingredienzen eines Heilmittels) || (bir ilacın içeriğinde) suda eritmek

yaza- < Mo. *ḡasa-* korrigieren || düzeltmek

yazak << Skt. *yāsaka* Alhagistrauch (*Alhagi* sp.) || Aguldikeni (*Alhagi* sp.)

yazalmaklag mit Entspannung, mit Geruhsamkeit || rahatlamalı, huzurlu, rahatlıkla

Yazd ~ Y(a)zd < Parth./MP *Yazad* Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

y(a)zdan < Parth./MP *yazdān* (Pl. von ‚Gott‘), Götter, Gott || tanrılar, Tanrı

[y(a)zd]an *astar hirz* → y(a)zdan *astar hirza*

y(a)zdan *astar hirza* < Parth. *yazdān āstār hirzā* Gott vergib (meine) Sünde! || Tanrı günahları(mı) bağışlasın!

y(a)zdigerd < Sogd. *yzdyrd* (manS) < MP/Parth. *yazdegird* (von Göttern gemacht¹) n. pr. (ein persischer König) (reg. 632–651 n. Chr.) || bir Fars kralının adı (MS 632–651 arasında hüküm sürmüştü)

y(a)zdigerd *elig* König Yazdegird || Kral Yazdegird

y(a)ztiğerd *elig sam* Ära des Königs Yazdegird || Kral Yazdegird'in dönemi

¹**yazı** Ebene, freier Platz || ova, düz yer

yazı yer Ebene || ova, düz yer

yazı *yardaki* auf der Ebene befindlich || ovadaki, düz yerdeki

²**yazı** Bestandteil von Ortsnamen || yer adlarının bir bölümü

³**Yazı** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Yazı Hatun T(ä)ğrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

yazı kiçig n. loc. || bir yer adı

y(a)z(i)g (r) braun || kahverengi

y(a)z(i)g (a)tl(i)g (r) auf braunem Pferd reitend || kahverengi atlı

yazıl- (Krankheit) vergehen, sich bessern || (hastalık) geçmek, iyileşmek; sich entspannen, gelöst werden, entspannt sein || rahatlamak, kafa dinlendirmek, gevşemiş olmak, rahat olmak; sich öffnen || açılmak; sich ergötzen || eğlenmek

yazılmak Gelöstheit, Entspanntheit || gevşeme, rahatlık, rahatlama

yazılmak öğirmäk Gelöstheit und Freude || gevşeme ve mutluluk

yazılmamak Nicht-Entspanntsein, Nicht-Gelöstsein || rahatlamama, gevşememe

yazıltur- die Spannung lösen, die Anspannung nehmen || gerilimi almak, gevşetmek, gerginlik almak

yazın (adv.) im Frühling || ilkbaharda

yazın- ~ **yaz(i)n-** sündigen, fehlen || günah işlemek, suç işlemek; sich (sexuell) vergehen || (cinsel) suç işlemek

yazın- yañıl- sündigen und fehlen || günah ve suç işlemek

yaz(i)nmiş yazok verübte Sünde || işlenmiş günah

yazınçsız unfehlbar, fehlerlos, sündlos || yanılmaz, hatasız, kusursuz, günahsız

yazınçsız arıg fehlerlos und rein || hatasız ve temiz

yazınçsız arıg č(a)hşap(a)t tutmak das fehlerlose und reine Halten der Gebote (scil. *şilapāramitā*) || hatasız ve temiz emir tutma (yani, *şilapāramitā*)

yazınçsızın (adv.) fehlerlos, sündlos, unfehlbar || hatasız, günahsız, yanılmaz

yazınçsızın ärmäk č(a)hşap(a)t (m) das Gebot, sündlos zu sein || günahsız olma emri

yazınmak Verfehlung || kusur, kabahat

Yazır † → ²V(a)žir

yazış- gemeinsam verfehlen || birlikte kaçırmaq, birlikte yolu şaşırmaq

yazkı Frühjahrs-, Frühlings- || ilkbahar ...; sommerlich || yaza ait, yazınki

yazkı çakdaki zur Frühlingszeit || ilkbahar mevsimindeki

yazkı kar Frühlingsschnee || ilkbahar karı

yazkı muz Frühjahrseis || ilkbahar buzu

yazkı suv Frühlingswasser || ilkbahar suyu

yazkı tumlıg Frühjahrskälte || ilkbahar soğukluğu

yazkı üd Frühjahrszeit, Frühlingszeit || bahar zamanı

yazlag → yazlıq
[yaz]lamak † (lies *b[a]šlamak* → *başlamak*) ||
(oku: *b[a]šlamak* → *başlamak*)
yazlıq Frühlings- || ilkbahar ...; Sommer- || yaz
...
yazmak Fehlen, Sündigen, Nichtbeachten ||
yanılma, günah işleme, göz yumma
yazmak yağılmak Fehlen und Irrtum ||
yanılma ve yanılğı
yazmaksız ohne Verfehlung, ohne Irrtum ||
kusursuz, kabahatsiz, yanılıgsız
yazmaksız yağılmaksız ohne Verfehlung und
Irrtum || kabahatsiz ve yanılıgsız
yaznag (br) Fehler, Vergehen, Sünde || kusur,
günah, yanılğı
¹**yazok** Fehler, Vergehen, Sünde, Schuld ||
kusur, günah, suç, hata
yazok kılınč (c) Vergehen₂, Sünde₂ || kusur₂,
günah₂
yazok yağılok Vergehen₂, Sünde₂ || kusur₂,
günah₂
yazok yaz(i)n- (m) Sünde begehen || günah
işlemek
yazokda boşu- (m) von Sünde befreien ||
günahtan kurtarmak
yazokda boşunmak (m) Befreiung von Sün-
den || günahlardan kurtulma, günahlar-
dan kurtarma
yazokda boşunu ötün- (m) bitten, von Sün-
den frei zu werden || günahlardan kurtul-
mayı dilemek
yazokinta yarar krmşugun kol- (m) um eine
geziemende Absolution für seine Sünde
bitten || günahına uygun olan affi dilemek
yazokka kir- in Sünde geraten || günaha
girmek
²**yazok** (Gesicht) entspannt || gevşemiş (yüz)
³**Yazok** n. pr. (männlich) || erkek adı
yazokla- sündigen, Untaten begehen || günah
işlemek; Sünden bestrafen || günahları ceza-
landırmak
yazoklamak Klage || dava
yazoklug sündhaft, sündig || günahkâr,
günahlı; Sünder || günahkâr kişi; Sünden- ||
günah ...; Sündhaftigkeit || günahkârlık
yazoklug anıg kılınčlıg → *yazoklug ayıg*
kılınčlıg
yazoklug ayıg kılınčlıg sündig₂ || günahkâr₂,
günahlı₂
yazoklug yağımur Sünden-Regen (Metapher)
|| günah yağımuru (mecaz)
yazoksuz ohne Vergehen, sündlos, unschuldig
|| suçsuz, günahsız, kabahatsiz; Sündlossein ||
günahsız olma
yazoksuz arıg sündlos und rein || günahsız
ve temiz

yazoksuz bitadı unschuldig und grundlos ||
günahsız ve sebepsiz
yazoksuz kiři unschuldiger Mensch || günah-
sız kişi
¹**y(a)ztan** → *y(a)zdan*
²**Y(a)ztan** < Parth./MP *Yazdān* (Pl. von ‚Gott‘)
Bestandteil von Personennamen || kişi adının
bir bölümü
Y(a)ztan Puh n. pr. (männlich) || erkek adı
Y(a)ztan Puh[r] Hw(e)št(a)r n. pr. (männlich)
|| erkek adı
y(a)ztigerd → *y(a)zdigerd*
yazug † → ¹*yazok*
yazuk † → ¹*yazok*
yazoklug † → *yazoklug*
yaz-utı † → *yar tuzı* → ²*yar*
yažotara → *yašodara*
yädär- † → *yedär-* → *edär-*
yäg → *yeg*
yägäd- → *yegäd-*
¹**yägän** → *yegän*
²**Yägän** ~ **Y(ä)gän** Teil von Personennamen ||
kiři adının bir bölümü
Y(ä)gän Arslan n. pr. (männlich) || erkek adı
Yägän Bürt n. pr. (männlich) || erkek adı
Yägän Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı
Y(ä)gän Toņa n. pr. (männlich) || erkek adı
Yägänčük n. pr. (männlich) || erkek adı
y(ä)g(ä)nk(ä)nt n. loc. (Stadt) || şehir adı
yägirgi † → *yäg(i)rmi* → *y(e)g(i)rmi*
yäg(i)rmi → *y(e)g(i)rmi*
yägmäk † (alter Fehler für → *yügmäk*) || (→
yügmäk için eski bir hata)
Yägrü n. pr. (männlich) || erkek adı
yägrün † (lies *yağıta* → *yağı*) || (oku: *yağıta* →
yağı)
yägü → ¹*yegü*
yäk < Mittellind. *yakkha* Dämon, Yakşa || şeytan,
Yakşa; (m) Teufel || şeytan, cin (vgl./krş. Parth.
yaxš, Sogd. (und Man.-Sogd./ve Man.-Sogd.)
ykš-, Christl.-Sogd./Hristiyan Sogd. *yqš-*,
TochA *yakš*, TochB *yäkše*, Khotansak. *yakša-*,
yakšä, *yakšä.nä*, *yakšänu*, *yakši*, *yakšu*)
yäk içgäk Dämon₂ || şeytan₂
yäk içgäkläriğ okumak törösi Zeremonie des
Anrufens der Dämonen₂, Geister₂, beschwö-
rung || ruh₂ çağırma ayini, şeytanları₂
çağırma töreni
yäk kılınčı teuflische Tat || şeytani iş
yäk mänjizliğ in der Gestalt eines Dämons,
dämonengestaltig || şeytan şekilli
yäk oñžin (m) Dämon₂ || şeytan₂
yäk rakšas Dämon₂ || şeytan₂
yäk rakšaz → *yäk rakšas*
yäk sakinčı teuflischer Gedanke || şeytani
düşünce

yäk tapığı Dämonenverehrung || şeytan-perestlik
yäkig yavaltur- den Dämon besänftigen || şeytani yumuşatmak
yäkkä tapın- (m) den Teufel anbeten || şeytana tapınmak
yäklär naivasikelar Yakşas und Naivāsikas || Yakşalar ve Naivāsikalar
yäklär uluğı Oberster der Yakşas || Yakşaların yücesi
yäklär uruğutu Yakşa-General || Yakşa paşası
Yäkä † (lies *Y(a)ğa* → ²*Yağa*) || (oku: *Y(a)ğa* → ²*Yağa*)
Yäkän † → ²*Yegän*
yäklig Yakşa- || Yakşa ...
yäklig içgäklig Yakşa-₂ || Yakşa₂ ...
Yäkrä † → ²*Yegän*
yäkšämbi ~ **yakšambi** < Neupers. *yekšanbe* Sonntag || pazar
yäkšämbi kün Sonntag || pazar
yäkšü † (lies *vr(a)kšu* in → *kilparvr(a)kšu*) || (oku: *vr(a)kšu* → *kilparvr(a)kšu*'da)
yäl → ¹*yel*
yäl(i)š Trab || tırıs
Yälü Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
¹**yäm** Gras || ot
²**yäm** → ¹*äm*
yämäki † → *y(i)mki*
Yämiš → *Yemiš*
yämriü- → *yemril-*
yämü † → ²*Kimko*
yänä ~ **y(ä)nä** und, wieder, wiederum, dann || yine, tekrar, bir daha, yeniden, bunun üzerine; nun, ferner || şu anda, şimdi, bundan başka, ayrıca; sogar || hatta, bile; andererseits || diğer taraftan, öte yandan
yänä basa und dann noch, und weiter noch || ve bundan başka
yänä ök wiederum || bir daha, yeniden
yänä yänä immer wieder || tekrar tekrar, sürekli
yänä ymä dann wieder || sonra tekrar
yinä ök wiederum || bir daha, yeniden
yänälä wiederum || bir daha, yeniden
yänälä tugmaksız Nicht-Wiedergeburt || yeniden doğmasız
yänäläš- sich erneuern || yenileşmek, yenilenmek
yänäläyü erneut (auch Äquivalent von Skt. *bhūyas*), von Neuem || tekrar (Skt. *bhūyas*'ın da eş değeri), yeniden
yänäläyü tugmaksız ohne Wiedergeburt || yeniden doğmasız
yänčilmäk Beklemmung || sıkıntı, can sıkıntısı (→ *yančil-*)

yänčilmäk korkmak Beklemmung und Furcht || sıkıntı ve korku
yäniklä- † → *yeniglä-*
yäj † → *yej*
¹**yäjä** Schwägerin || yenge
yäjä eči Schwägerin und älterer Bruder || yenge ve ağabey
²**Yäjä** † → ²*Yağa*
¹**Y(ä)jäč** liebe Schwägerin || sevgili yenge
²**Y(ä)jäč** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
yängä → ¹*yäjä*
yäjšäš- † → *yäjšäš-*
Yäpäk (?) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Yäpäk Bahşı (?) n. pr. (männlich) || erkek adı
yäpčirliğ † → *napčirliğ*
yär † → ¹*yer*
Yärgičün † → *Yağaçuç*
yärki † (Lesung zu → *ärki* verbessert; diese Deutung ist auch unsicher) || (okunuş → *ärki* olarak düzeltildi; bu mana da belirsiz)
yärmäk † → *iymäk*
Y(ä)rnigän † (die alternative Lesung → *F(a)rny(e)gän* ist zu bevorzugen) || (alternatif okuyuş → *F(a)rny(e)gän* tercih edilmeli)
Yäsigür n. pr. (männlich) || erkek adı
yäšil † → *yašil*
yät- übertreten || kabahat işlemek
¹**yäti** → ¹*yeti*
²**Yäti** n. pr. (männlich) || erkek adı
yäväl → *yaval*
yävälä- panzeren, mit (Brust-)Panzer versehen || zırhla kapatmak, zırhlamak, (göğüs) zırhlı ile donatmak
ye- essen, verzehren, fressen || yemek, yiyip bitirmek; genießen || tadını çıkarmak; (Pfand) veruntreuen || (depozito) zimmetine geçirmek; verbrauchen || tüketmek; (von der Ernte) leben || (hasattan elde ettiğiyle) yaşamak; (Arznei) einnehmen || (ilac) almak; (Peitschenhiebe) bekommen, (die Peitsche) zu kosten bekommen || (kamçı) yemek
ye-aša- essen₂ || yemek₂
ye-ič- essen und trinken || yemek ve içmek
ye-yuŋla- essen₂, verbrauchen₂ || yemek₂, tüketmek₂
yep artat- auffressen, abfressen || yiyip bitirmek
yep kod- aufessen, auffressen || yiyip bitirmek
yedarma ~ **ye darma** < Skt. *ye dharmā* eine Formel (Beginn einer Sentenz) || bir kalıp ifade (bir özdeyişin başlangıcı); Anfang des buddh. ‚Glaubensbekenntnisses‘ (Skt. *dharmā-*)

paryāya) || Budist ‚şehadetin‘ başlangıcı (Skt. *dharmaparyāya*)

yedār- → *edār-*

yedāriş- → *edāriş-*

Yedlāg n. pr. (weiblich) || kadın adı

yedür- → *1yetür-*

yedürmāk zu essen Geben || yedirme

yeel → *1yel*

yeel → *1yel*

yeellāyü → *yellāyü*

yeellig → *yellig*

yeelpigü Aureole, Fächer || ayla, hale, yelpaze
1yeg besser, beste(r, -s), höchste(r, -s), höher || daha iyi, en iyi, en yüksek, en üstün, daha yüksek; hoch (auch Äquivalent von Skt. *udāra*), hochgestellt, gut, sehr gut, vorzüglich, ausgezeichnet, vortrefflich, hervorragend || üstün (Skt. *udāra*’nın da eş deđeri), iyi, çok iyi, mükemmel, fevkalade, nefis, olađanüstü; Vorzüglichkeit, Vorzug, Überlegenheit, Vortrefflichkeit || mükemmellik, avantaj, üstünlük, nefaset; Essenz, Wesen || esans, öz, cevher

yeg adrok ausgezeichnet₂ || mükemmel₂; Vorzüglichkeit₂ || mükemmellik₂

yeg alig (r) sehr gut oder schlecht || çok iyi veya kötü

yeg ayaglıg höchster und verehrter || en yüksek ve sayın, en yüksek ve muhterem

yeg ädgü allerbeste(r, -s), beste(r, -s)₂, herrlich₂ || en iyi, en iyi₂, fevkalade₂

yeg ädgü bilgä biliglig Der mit vortrefflicher₂ Weisheit (Skt. Āryajñāna = Buddhaname) || nefis₂ bilgelikli (Skt. Āryajñāna = bir Buda’nın adı)

yeg ätözlüg Der mit dem besten Körper (Skt. Śreṣṭharūpa = Buddhaname) || en iyi bedenli (Skt. Śreṣṭharūpa = bir Buda’nın adı)

yeg baş baştınkı hervorragend₃ || olađanüstü₃

yeg baştınkı → *yeg baştınkı*

yeg baştınkı beste(r, -s)₂ || en iyi₂

yeg baştınkı bilgä biliglig är Mann mit dem allerhöchsten₂ Wissen (Buddhaname) || en yüksek₂ bilgili kiři (bir Buda’nın adı)

yeg baştınkı köni tüz tuymak die beste₂, wahre und ebene Erleuchtung (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*) || en iyi₂, gerçek ve düz aydınlanma (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*)

yeg baştınkı könjül die beste und erste Gesinnung || en iyi ve ilk zihniyet

yeg könjül beste Gesinnung || en iyi zihniyet

yeg kudı Überlegenheit und Unterlegenheit || üstünlük ve ařađılık

yeg kudıkı Vorzug und Nachteil || avantaj ve dezavantaj

yeg kutlug Vorzüglichkeit und Heiligkeit || olađanüstütlük ve kutsallık

yeg nom (m) die beste Lehre (scil. der Man.) || en iyi öğreti (yani, Maniheizm)

yeg nomlarta yormak Wandeln in den besten Dharmas (Bez. einer Dhāraṇī) || en iyi Dharmalarda yürüme (bir Dhāraṇī’nin adı)

yeg pradan äränlär Haupt₂personen, wichtige₂ Personen || en önemli₂ kişiler, önemli₂ kişiler

yeg sukançig herrlich₂ || fevkalade₂

yeg sukançig amranmaklıg vişaylar die herrlichen₂ Objekte der Sinneslust (Skt. *kāma-guṇa*) || fevkalade₂ şehvet objeleri (Skt. *kāma-guṇa*)

yeg sukançig küsänçig adkangular herrliche₂ und erwünschte Sinnesobjekte (Skt. *kāma-guṇa*) || fevkalade₂ ve arzulanan duyu objeleri (Skt. *kāma-guṇa*)

yeg sukançig nomlar herrliche₂ Dharmas || fevkalade₂ Dharmalar

yeg tözün yolka tägmış Der zum besten und edlen Pfad gelangt ist (Skt. *Varabodhigati = Buddhaname) || en iyi ve asil yola ulaşmış (Skt. *Varabodhigati = bir Buda’nın adı)

yeg üstün kunçuy Haupt₂gemahlin (Skt. *mahiři*) || haseki₂, asıl₂ eş (Skt. *mahiři*)

yeg üstüangi tulpi amrı[mıř] b[urhan] kutı (m) (manS) die höchste₂ und allerruhigste Buddhaschaft || en yüksek₂ ve en sakin Buda rütbesi

yeg üstünki beste(r, -s)₂, allerhöchste(r, -s) (auch Äquivalent von Skt. *udāra*) || en iyi₂, en yüksek (Skt. *udāra*’nın da eş deđeri); Vorzüglichkeit₂ || mükemmellik₂

yeg üstünki ädgü ögli könjüllüg Der mit dem allerbesten₂ Wohlwollen (Skt. Sumaitri = Buddhaname) || en iyi₂ merhametli (Skt. Sumaitri = bir Buda’nın adı)

yeg üstünki ädgüllüg allerbeste(r, -s)₂ und heilsame(r, -s) || en iyi₂ ve řifalı

yeg üstünki ätözlög (br) mit bestem₂ Körper (Äquivalent von Skt. *varāṅga*) || en iyi₂ vücutlu (Skt. *varāṅga*’nın eş deđeri)

yeg üstünki burhan kutı die allerhöchste Buddhaschaft || en üstün Buda rütbesi

yeg üstünki köljüjü das beste₂ Fahrzeug || en iyi₂ araç

yeg üstünki lenhwa čäčäk eligi hanı Höchster₂ König₂ der Lotusblume (Skt. *Padmottamarāja = Buddhaname) || nilüfer çiçeđin en yüksek₂ kralı₂ (Skt. *Padmottamarāja = bir Buda’nın adı)

yeg üstünki otaçılar eligi der beste₂ König₂ der Ärzte (Epitheton des Buddha = Skt.

anuttarabhiṣaj) || hekimlerin en iyi₂ kralı (Buda'nın lakabı = Skt. *anuttarabhiṣaj*)

yeg üstünki säkiz törlüg ulug sidil(a)r die allerhöchsten₂ acht großen Siddhis || en yüksek₂ sekiz türlü büyük Siddhiler
yeg üstünki sidilar die allerhöchsten₂ Siddhis || en yüksek₂ Siddhiler

yeg üstünki tüz tuymak burhan kutı die beste₂ und gleichmäßige Erleuchtungs-Buddhaschaft (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*) || en iyi₂ ve düz aydınlanma Buda rütbesi (Skt. *anuttarasamyaksambodhi*)

yeg y(a)rp Essenz₂, Wesen₂ (Äquivalent von Skt. *sāra*) || esans₂, öz₂, cevher₂ (Skt. *sāra*'nın eş değeri)

yeg yeg sehr || çok

yeg yöriğ tözi die Wesenheit der besten Bedeutung (Entsprechung zu → *paramarta*) || en iyi anlamın cevheriyeti (→ *paramarta* eş değeri)

yeg yöriğlüğ mit höchster Bedeutung (Entsprechung zu → *p(a)ramart*) || en yüksek anlamlı (→ *p(a)ramart* eş değeri)

yegdä yeg vorzüglicher als vorzüglich, ausgezeichnet || mükemmelden daha mükemmel, olağanüstü, fevkalade

yeglär yegi bağlär bägi der beste der Besten, der Fürst der Fürsten (Epitheton eines uig. Herrschers) || en iyilerin iyisi, beylerin beyi, hükümdarların hükümdarı (bir Uygur hükümdarın lakabı)

²**Yeg** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

³**yeg** † → ¹yig

⁴**yeg** † (statt → ¹yeg mit Poss. lies → ¹yigi) || (→ ¹yeg yerine iyelik ekiyle oku: → ¹yigi)

Yeg Bürt n. pr. (männlich) || erkek adı

Yegäčük n. pr. (männlich) || erkek adı

yegäd- besiegen, übertreffen, besser sein, siegreich sein || yenmek, daha üstün olmak, daha iyi olmak, galip gelmek; vollkommen werden, sich vervollkommen, sich verbessern || başarmak, başarılı olmak, yücelmek, kut-sanmak

yegäd- ut- besiegen₂, übertreffen₂, obsiegen₂ || yenmek₂, daha üstün olmak₂, galip gelmek₂

yegädmiš biliglig tog t(ä)ñri Banner-Gott der vorzüglichen Weisheit (Bodhisattvaname) || mükemmel bilgeliğin sancak tanrısı (bir Bodhisattva'nın adı)

yegädmiš kutlug yıl (m) vorzügliches glückliches Jahr || mükemmel şanslı bir yıl

yegädmiš utmuş (m) siegreich₂ || galip olmuş₂

yegädmiš yıl başı (m) vorzüglicher Jahresbeginn || mükemmel yılbaşı

yegädür- besser machen, loben || daha iyi yapmak, övmek

yegädinčlig siegreich, zum Sieg verhelfend || muzaffer, galip gelen, galibiyete destek olan

yegädinčsiz unbesiegbar, unüberwindlich || yenilmez, aşılmaz

yegädinčsiz küč unbesiegbare Kraft (Bez. einer Dhāraṇi) || yenilmez güç (bir Dhāraṇi'nin adı)

yegädinčsiz utunčsuz unbesiegbar₂, unüberwindlich₂ || yenilmez₂, aşılmaz₂

yegädišmäk das Wetteifern || rekabet, yarışma

yegädmäk Sieg(en), Siegreichsein || başarı, galip olma, üstün olma; Vervollkommnung (auf dem man. Heilsweg) || (Maniheizm'in kurtuluş yolunda) kusursuz olma, mükemmelleşme

yegädmäk bağädmäk Siegreichsein und Souveränsein || galip olma ve güç sahibi olma

yegädmäk utmak Vervollkommnung₂ || kusursuz olma₂, mükemmelleşme₂; Sieg₂ || başarı₂, galip olma₂

yegädmäkläš- wetteifern || yarışmak

yegädmäkläšmäk Wetteifern || yarışma

yegädmäkläšmäklig mit gegenseitigem Wetteifern || karşılıklı yarışmalı

yegädmäklig mit Sieg, Sieges- || zaferli, zafer ...

Yegädmiš Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı

Yegädmiš Ogul n. pr. (männlich) || erkek adı

¹**yegän** ~ **y(e)gän** Neffe || yeğen

²**Yegän** ~ **Y(e)gän** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**yegän** Bestandteil eines Ortsnamens || yer adının bir bölümü

⁴**Y(e)gän** † (anstelle von *Liw Süt Y(e)gän* lies → *Lu Ödigä*) || (*Liw Süt Y(e)gän* yerine oku: → *Lu Ödigä*)

Y(e)gän Apa n. pr. (männlich) || erkek adı

Y(e)gän Arslan n. pr. (männlich) || erkek adı

Yegän Arslan T(a)rhan n. pr. (männlich) || erkek adı

Y(e)gän Bars n. pr. (männlich) || erkek adı

Y(e)gän Bürt Sañun n. pr. (männlich) || erkek adı

Y(e)gän Inanč Totok Ügä n. pr. (männlich) || erkek adı

Yegän Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı

Y(e)gän Köl Tarhan Bağ n. pr. (männlich) || erkek adı

Yegän Külüg Sañun Käd Tugmiš n. pr. (männlich) || erkek adı

Y(e)gän S(ä)vig Sarjun Älik n. pr. (männlich) || erkek adı

Yegän Sıjkur n. pr. (männlich) || erkek adı

Yegän Sıjkur Sarjun n. pr. (männlich) || erkek adı

Y(e)gän Silig n. pr. (männlich) || erkek adı

Y(e)gän Tagay n. pr. (männlich) || erkek adı

Y(e)gän Tarman n. pr. (männlich) || erkek adı

Yegän Taş Ogul n. pr. (männlich) || erkek adı

Y(e)gän Togrul n. pr. (männlich) || erkek adı

Yegän Tončun n. pr. (männlich) || erkek adı

Yegän Toņa n. pr. (männlich) || erkek adı

Y(e)gän Tözün n. pr. (weiblich) || kadın adı

Yeg(ä)nčük † → *Yägänčük*

y(e)gät- † → *ʿyint-*

yegdi † → *yekde*

yegiräk → *yegräk*

y(e)g(i)rmi zwanzig || yirmi

y(e)g(i)rmi artoki yeti siebenundzwanzig || yirmi yedi

y(e)g(i)rmi altınč sechsundzwanzigste(r, -s) || yirmi altıncı

y(e)g(i)rmi bir der einundzwanzigste Tag (des Monats) || (ayın) yirmi birinci gün(ü)

y(e)g(i)rmi kata zwanzigmal || yirmi kez

y(e)g(i)rmi törlüg zwanzigfach || yirmi türlü

y(e)g(i)rmi törlüg oron zwanzig Arten von Orten (?) || yirmi çeşit yer (?)

y(e)g(i)rmi tört vierundzwanzig, vierundzwanzigste(r, -s) || yirmi dört, yirmi dördüncü

y(e)g(i)rmidäki am zwanzigsten (Tag des Monats) || (ayın) yirminci (günün)deki

y(e)g(i)rminč zwanzigste(r, -s) || yirminci

y(e)girmirär ~ y(e)g(i)rmirär ~ yegirmirär je zwanzig || yirmişer

y(e)girmirär yočan keñ alkıg je zwanzig

Yojanas breit₂ || yirmişer *Yojana genişliğ₂*

y(e)g(i)rmitäki → *y(e)g(i)rmidäki*

yegitinčsiz → *yegädinčsiz*

yeglä- für gut halten || (daha) iyi bulmak, tercih etmek

¹yeglig vorzüglich || mükemmel, enfes

²yeglig → *yevigliğ*

yegräk (mit Lok.) besser (als) || (bulunma hâli ekiyle) daha iyi; vorzüglich || mükemmel

yegrän kastanienbraun (Fellfarbe eines Pferdes) || kestane rengi (bir atın derisinin rengi)

yegrän adgur kastanienbrauner Hengst || kestane rengi aygur

yegsä- essen wollen, zu essen wünschen || yemek istemek

yegses (br) → *yegsiz*

yegsig † → *nıks(a)nk* → *nizank*

yegsiz nicht gut || iyi değil; wesenlos || özsüz, cevhersiz

yegsiz yarpsız wesenlos₂ (Äquivalent von Skt. *asāra*) || özsüz₂, cevhersiz₂ (Skt. *asāra*'nın eş değeri)

¹yegü Essen, Speise, Nahrung || yemek, aş, yiyecek

yegü aş Essen₂, Speise₂, ein Bissen Speise || yemek₂, aş₂

yegü aşagu Nahrung₂ || yiyecek₂

yegü içgü Speisen und Getränke || yiyecek ve içecek

²yegü † (lies *yegi* → ¹*yeg*) || (oku: *yegi* → ¹*yeg*)

yegük(i)yä etwas Speise || biraz yiyecek

yek < Chin. 掖 *ye* (Spätmittelchin. *jiājīk*) n. pr. (ein König) (Missverständnis) || bir kralın adı (yanlış anlama)

yekčiu < Chin. 益州 *yi zhou* (Spätmittelchin. *ʃjiājīk tšiw*) n. loc. (eine Präfektur bzw. eine Stadt) || bir valiliğin veya bir şehrin adı

yekde < Chin. 掖庭 *ye ting* (Spätmittelchin. *jiājīk tšijīn*) Name eines Palastes (für Konkubinen) || bir sarayın adı (metresler için)

¹yel Wind (auch Äquivalent von Skt. *māruta*) || rüzgâr, yel (Skt. *māruta*'nın da eş değeri); einer der drei Doşas (scil. *vāta*) || üç Doşa'dan biri (yani *vāta*); Luft (Element) || hava (element); Sturm, Unwetter, Schneesturm || bora, fırtına, kasırga, kar fırtınası, tipi; Dämon || şeytan, ifrit; Besessenheit || düşkünlük, tutku (s./bk. Mo. del)

yeel edisi Herr des Windes (tantrische Gottheit) || Rüzgâr Beyi (Tantrist bir tanrı)

yeel adası Gefahr von Wind || rüzgâr tehlikesi

yeel ig → *yel ig*

yeel iglig einer, der an einer durch Wind (Skt. *vāta*) (bedingten) Krankheit leidet, mit Rheumatismus || rüzgâr (Skt. *vāta*) (kaynaklı) hastalıklı, romatizmalı

yeel iglig kişi Person, die an einer durch Wind (Skt. *vāta*) (bedingten) Krankheit leidet || rüzgâr (Skt. *vāta*) (kaynaklı) hastalıklı kişi

yeel m(a)habud tözlüg yaşıl öñlüg yeel der auf dem Wind-Element beruhende grüne Wind || rüzgâr elementine dayanan yeşil rüzgâr, rüzgâr elementi özlü yeşil rüzgâr

yeel m(a)habud das Element Luft || rüzgâr elementi

yeel tart- → *yel tart-*

yeel t(ä)ñrısı Wind-Gottheit || rüzgâr tanrısı
yeel tiltagliğ ig toga auf Wind (Skt. *vāta*) beruhende Krankheit₂ || rüzgâr (Skt. *vāta*) kaynaklı hastalık₂

yel tilgän → *yel tilgän*
yel tilgäni Windrad (Meditationsobjekt, buddh. Kosmologie = Skt. *vāyumaṇḍala*) ||
 rüzgâr tekeri, rüzgâr gülü (meditasyon
 objesi, Budist kozmoloji = Skt. *vāyumaṇḍala*)
yel tözlüg aqrıg auf Wind (Skt. *vāta*)
 beruhende Krankheit || rüzgâr (Skt. *vāta*)
 kaynaklı hastalık
yel tüpi Schneesturm₂ || kar fırtınası₂, tipi₂
yel yagmurnuŋ kâzigi (jahreszeitliche) Ab-
 folge von Wind und Regen || rüzgâr ve yağ-
 murun (mevsimlik) sırası
yel yorık dämonischer Wandel = uner-
 laubter Geschlechtsverkehr (Skt. *kāma-*
mithyācāra) || şeytani yaşam tarzı, şeytani
 tutum = caiz olmayan cinsî münasebet (Skt.
kāmamithyācāra)
yeelli buluth Wind und Wolken || rüzgâr ve
 bulutlar
yeelli ootlı (die Elemente) Luft und Feuer ||
 rüzgâr ve ateş (elementleri)
yeelniŋ yeeli der Wind des Windes ||
 rüzgârın rüzgârı
yel ärkliŋi Wind-Mächtiger (Name eines
 Zwischenwesens) || rüzgâr güçlü (bir ara
 varlığın adı)
yel ärkliŋin yorıŋlı Der mit der Macht des
 Windes voranschreitet (Name eines Zwi-
 schenwesens) || rüzgâr gücüyle yürüyen
 (bir ara varlığın adı)
yel äsin Wind₂, Brise₂ || rüzgâr₂, esinti₂
yel ig (durch) Wind (Skt. *vāta*) (verursachte)
 Krankheit, Rheumatismus || rüzgâr (Skt.
vāta) (kaynaklı) hastalık, romatizma
yel karın Wind-Bauch (Bez. einer Krankheit)
 || rüzgâr karnı (bir hastalığın adı)
yel leŧp tözliŋ isig iglär auf Wind (Skt. *vāta*)
 und Schleim (Skt. *kapha*) beruhende Fie-
 berkrankheiten || rüzgâr (Skt. *vāta*) ve
 balgam (Skt. *kapha*) (kaynaklı) ateşli
 hastalıklar
yel sar(i)g leŧp Wind (Skt. *vāta*), Galle (Skt.
pitta) und Schleim (Skt. *kapha*) || yel (Skt.
vāta), safra (Skt. *pitta*) ve balgam (Skt.
kapha)
yel tart- besessen sein || şeytana tutulmuş
 olmak
yel t(ä)ŋri (m) Windgott || Yel Tanrısı; eines
 der fünf Lichtelemente und Sohn des
 Urmenschen || Hormuzta'nın oğlu ve beş
 ışık elementinden biri
yel tilgän Rad des Windes, Windrad (in der
 buddh. Kosmologie = Skt. *vāyumaṇḍala*) ||
 (Budist kozmolojide) rüzgâr tekeri, rüzgâr
 gülü (Skt. *vāyumaṇḍala*)

yel tözliŋ ig auf Wind (Skt. *vāta*) beruhende
 Krankheit || rüzgâr (Skt. *vāta*) kaynaklı
 hastalık
yel tözliŋ sarıg tözliŋ leŧp tözliŋ sanıpat
tözliŋ iglär Krankheiten, die durch Wind,
 Galle, Schleim oder eine Kombination
 (aller drei) verursacht sind || rüzgâr, safra,
 balgam veya (bu üçünün) kombinasyonu
 kaynaklı hastalıklar
²*yel* Mähne || yele (s./bk. Mo. del)
yelän windig || rüzgârlı
yelän yaylık die windige Halle (im Palast des
 chin. Kaisers) || (Çin hükümdarının
 sarayındaki) rüzgârlı büyük salon
yeläyü trügerisch, illusorisch, illusionär, zau-
 berisch, vergeblich, scheinbar, zaubertrughaft,
 fälschlich || aldatıcı, hayalî, büyüülü, abes,
 görünen, batıl; Illusorisches, Illusion || hayalî
 bir şey, hayal
yeläyü abidarim der trügerische Abhi-
 dharma || aldatıcı Abhidharma
yeläyü b(ä)lgülär illusionäre Merkmale (Skt.
lakṣaṇa) || hayalî belirtiler (Skt. *lakṣaṇa*)
yeläyü bilgä bilig trügerisches Wissen ||
 aldatıcı bilgi
yeläyü töz illusorische Wesenheit || hayalî
 cevheriyet
yeläyü tözliŋ auf Illusion beruhend || hayal
 özlü, hayale dayanan, hayal kaynaklı
yeläyü tözliŋ bilgä bilig auf Illusion
 beruhende Weisheit || hayal kaynaklı bilgi
yeläyü tözliŋ bodi köñüllig tigre der auf
 Illusion beruhende Tropfen der Bodhi-Ge-
 sinnung || hayal kaynaklı, Bodhi zihniyetli
 damla
yeläyüli çnlayulı trügerisch und wahrhaft ||
 aldatıcı ve gerçek
yeläyüsinçä (adv.) auf trügerische Weise ||
 aldatıcı bir şekilde
yeli → *yeli*
yelim Leim || tutkal
yelim yı Schlingpflanze || sarmaşık bitki,
 sarılgan bitki
yelimlig mit Leim || tutkallı
yelimlig mäkä Tinte mit Leim || tutkallı
 mürekkep
yeliŋ → *yelän*
yelläyü wie ein Wind blasend || rüzgâr gibi
 esen
yellig ~ **yel(lig)** Wind-, mit Wind, windig ||
 rüzgâr ..., rüzgârlı
yel bulthg t(ä)ŋri Wind- und Wolken-Gott ||
 Rüzgâr ve Bulut Tanrısı
yelpi- fächeln, (Luft) zufächeln || yellemek,
 yelpazelemek
yelpig † → *yelpik*

yelpigü Fächer || yelpaze
yelpik Kobold, Gespenst, Dämon || cüce cin, hayalet, şeytan
yelpikmāk → yelvikmāk
yelpünmāk † → yelpikmāk → yelvikmāk
yeltin- † → yigid- → igid-
yeltir- wehen || esmek
yeltirār (m) wehend, blasend (Name eines Monats) || esen, üfleyen (bir ay adı)
yeltirār ay (m) der wehende Monat || esen ay
yeltri- → yeltir-
yeltrit- wehen lassen, blasen lassen || estirmek, dalgalandırmak
yelü (eigentl.) Haltestrick (im Altuig, nur in der Verbindung *yelü kögän*) || (aslında) hayvan tutmaya yarayan ip (Eski Uygurcada sadece *yelü kögän* ile birlikte kullanılmıştır)
yelü kögän Regenbogen || gökkuşağı
yelü kögän tilgāni Rad des Regenbogens || gökkuşağı tekeri
yelvi Zaubererscheinung, Zaubertrug, Trugbild, Sinnestäuschung, Illusion, Illusions-, Trug- || büyü görünüşü, hayal, kuruntu, aldatıcı görünüş, hayalî görüntü, yanılsama, sanrı, fantezi, hayal ..., kuruntu ...; Zauber, Zauber- || sihir, büyü, büyü ... (vgl./krş. Mo. *ilbi, yelvi, yelbi, yerbi, yilbi, yilvi*)
yelvi ätöz Illusions-Körper, Trug-Körper || hayal vücudu, kuruntu bedeni (s./bk. Tib. *sgyu lus*; Skt. *māyākāya, māyādeha*)
yelvi barıgılıg mit Zauber-Verhalten || büyü davranışlı, sihir tutumlu
yelvi b(ä)lgürtmä arviş Zauber, magische Transformation und Zauberformel || büyü, büyüülü dönüşüm ve büyü formülü
yelvi kömān Zaubererscheinung₂, Zaubertrug₂, Zauber₂ || büyü görünüşü₂, hayal₂, kuruntu₂, aldatıcı görünüşü₂, büyü₂
yelvi kömān ätöz Illusions₂-Körper, Trug₂-Körper || hayal₂ vücudu, kuruntu₂ bedeni (s./bk. Tib. *sgyu lus*; Skt. *māyākāya, māyādeha*)
yelvi kömān sakıg Zaubererscheinung₃, Zaubertrug₃, Sinnestäuschung₃ || büyü görünüşü₃, hayalî görüntü₃, kuruntu₃, aldatıcı görünüşü₃
yelvi kömān toor Netz des Zaubertrugs₂ (Übersetzung von Skt. *māyājāla*) || büyü₂ ağı, sihir₂ ağı (Skt. *māyājāla*'nın tercümesi)
yelvi kömān tözlüg auf Sinnestäuschung₂ beruhend, auf Zaubertrug₂ gründend || yanılsamaya₂ dayanan, büyüye₂ dayanan
yelvi küči Zauberkraft || büyü gücü
yelvi toor → yelvi tor

yelvi tor Netz des Zaubertrugs (Übersetzung von Skt. *māyājāla* → *mayaçal*) || büyü ağı, kuruntu ağı (Skt. *māyājāla*'nın tercümesi → *mayaçal*)
yelvi tözlüg von Zauber-Art, Zauber- || büyü çeşidinden olan, büyü ...
yelvi yağlıg von zauberischer Art || büyüleyici çeşitten olan, büyüleyici türden olan
yelvi yelvilä- zaubern || büyü yapmak, büyüçülük yapmak
yelviči Zauberer, Illusionist || büyücü, sihirbaz, hayalci (s./bk. Mo. *ilbiči, yelvičin, yelbičin*)
yelviči är Zauberer, Illusionist || büyücü, sihirbaz, hayalci
yelviči ärän Zauberer, Illusionist || büyücü, sihirbaz, hayalci
yelvik- besessen sein, von Magie betroffen sein, behext sein, behext werden || şeytana tutulmuş olmak, cinlenmiş olmak, büyülenmiş olmak, büyülenmek
yelvik- aguk- behext und vergiftet werden || büyülenmek ve zehirlemek
yelvik- uçin- besessen sein₂, von Magie betroffen sein₂, behext sein₂, behext werden₂ || şeytana tutulmuş olmak₂, cinlenmiş olmak₂, büyülenmiş olmak₂, büyülenmek₂
yelvikmāk Besessensein, Behextwerden || büyülenmiş olma, büyülenme
*yelvikmāk agukmak Behextwerden und Vergiftetwerden || büyülenme ve zehirlenme
yelvikmāk kutsramak Behextwerden und des Glücks Beraubtwerden || büyülenme ve mutluluğun soyulması
yelvilä- zaubern || büyü yapmak, sihir yapmak, büyülemek
yelvin † → yılın
yem Speise || yemek, yem
yem içim Speisen und Getränke, Nahrungsmittel || yiyecek ve içecek, gıda maddeleri
yem han < Chin. 炎漢 *yan han* (Spätmittelchin. *iam xan*) die brillante Han-(Dynastie) || mükemmel Han (Hanedanlığı)
¹**yemāk** Essen, Ess- || yeme, yiyecek, yemek ...
yemāk içmāk Essen und Trinken (auch Äquivalent von Skt. **bhojana*) || yeme ve içme (Skt. **bhojana*'nın da eş değeri)
yemāk içmāk m(ä)ñilām(ä)k Essen, Trinken und Frohsein || yeme, içme ve mutlu olma
yemāk sakızı Ess-Harz (eventuell entstellte Wiedergabe von Skt. *śrīveṣṭaka*) || yeme reçinesi, yeme sakızı (muhtemelen Skt. *śrīveṣṭaka*'nın değiştirilmiş tercümesi)
²**Yemāk** n. pr. (männlich) || erkek adı

yemir- zum Einsturz bringen, zusammenbrechen lassen, zerschmettern, zerstören, zuschütten || krmak, ezmek, mahvetmek, yıkmak, paramparça etmek, doldurmak

yemişlig † → *yemişlik*

yemiş Frucht, Obst || meyve, yemiş (s./bk. Mo. *jemiş*)

yemiş ıgaç Obstbaum || meyve ağacı

yemiş söğüt Obstbaum || meyve ağacı

yemişlig mit Obst, mit Früchten || meyveli, yemişli

yemişlik Park, Hain, Obstgarten || yemişlik, koru, meyve bahçesi (s./bk. Mo. *jemişlig*)

yemişlik borluk Obstgarten und Weinberg ||

meyve bahçesi ve üzüm bağı

yemişlik kavlalık Obst- und Gemüsegarten ||

meyve bahçesi ve sebze bahçesi

yemişlik kavlalık etâr Gärtner || bahçıvan

yemişlikçi Parkwächter, Gärtner, Obstgärtner, Obstbauer || park bekçisi, bahçıvan, meyveci

yemişlikçi âr Parkwächter, Gärtner, Obstgärtner || park bekçisi, bahçıvan, meyveci

yemişliktâki im Hain befindlich, im Garten befindlich || korudaki, bahçedeki

yemlig ~ **yem(lig)** mit Speise || yemekli, yiyecekli

yem içimlig → *yemlig içimlig*

yemlig içimlig mit Speisen und Getränken || yiyecekli ve içecekli

yemlik Essbares || yiyecek şey, yenecek şey

yemlik içimlik Essbares und Trinkbares || yiyecek ve içecek şey

yemril- einstürzen, zusammenbrechen, niederstürzen, verfallen, herabstürzen, umfallen || yıkılmak, çökmek, devrilmek; zerschmettert werden || tahrir edilmek; (Eis) schmelzen || (buz) erimek

yemril- yeril- zerschmettert werden und zersplittert werden || tahrir edilmek ve parçalanmak

yemril- buzul- verfallen₂ || yıkılmak₂

yemrilmäk Zusammenfallen, Niedergang || çökme, çöküş

yemriltür- einstürzen lassen || yıktırmak, çöktürmek

yemriltür- täpländür- einstürzen lassen und veranlassen, dass ... zertrampelt wird || yıktırmak ve ezdirtmek

yemrül- → *yemril-*

yemşä- grasen || otlamak, otlamak

yemşäk Futter || yem

yemşe < Chin. 鹽城 *yan cheng* (Spätmittelchin. *jiam şhiąj*) n. loc. || bir yer adı

Yemşi n. pr. (männlich) || erkek adı

yemtäki bol- † → *yemtöki bol-*

yemtöki bol- zum Fraße von ... dienen || ... yemi için kullanılmak, yemdeki olmak

yemür- † → *yumur-*

yen → *ˊyin*

Yen Wang Taise < Chin. 燕王太子 *yan wang tai zi* (Spätmittelchin. *ʒjian yaŋ tʰajʰ tszʰ*) Wang von Yan, Prinz || Yan'in Wang'ı, prens

yenä → *yänä*

yenäläyü (br) → *yänäläyü*

***yençiu** < Chin. 瀛州 *ying zhou* (Spätmittelchin. *jiaŋj tʃiw*) n. loc. (eine Präfektur in China in der Tang-Zeit) || Tang zamanında Çin'deki bir valiliğin adı (→ *eçiu*)

yençsirädür störend || rahatsız edici

yençsirädür nizvanilar die störenden Kleşas || rahatsız edici Kleşalar

yençu † (alter Fehler für → **yençiu*) || (→ **yençiu* için eski bir hata)

yençü † → *yinçü*

yençür- † → *yinçür-*

yenil- leicht werden || hafiflemek, hafif olmak

yenig leicht; || hafif; leichtfertig, unachtsam || dikkatsiz, düşüncesiz; fein, unbedeutend, gering, belanglos || ince, önemsiz, ufak, değersiz; erträglich || dayanılır

yenig ağır leicht oder schwer || hafif veya ağır

yenig ädgü leicht und gut || hafif ve iyi

yenig ädgü la leichtes und gutes Maultier || hafif ve iyi katır

yenig korgu leichtfertig₂, unachtsam₂ || dikkatsiz₂, düşüncesiz₂

yenig köñül Abschätzigkeit, Unehreerbietung || küçümseyicilik, hürmetsizlik

yenig kör- für belanglos erachten, als unbedeutend einschätzen, verachten || ehemmiyetsiz bulmak, önemsiz olarak görmek, hor görmek, küçümsemek

yenig t(ä)ñri (m) der Leichte Gott (scil. die befreiten Lichtpartikel, die an der Säule der Herrlichkeit aufsteigen) || Hafif Tanrı (yani, ululuğun sütununa çıkan muaf ışık parçaları)

yenig tut- für gering achten, für belanglos halten || değersiz görmek, hor görmek, ehemmiyetsiz görmek

yenig yumşak leicht und weich || hafif ve yumuşak

yenigk(i)yä ganz leicht, federleicht || çok hafif, tüy gibi hafif

yenigk(i)yä yuŋ topık ein ganz leichtes Wollknäuel || çok hafif yün yumağı

yeniglä- verunglimpfen, verächtlich machen, etwas für unwichtig halten || kötölemek,

hakaret etmek, aşağılamak, değersiz görmek, önemsiz görmek

yeniglâmâk Verunglimpfung || hakaret, tahkir
yeniglâmâk uçuzlamak Verunglimpfung₂ ||
hakaret₂, tahkir₂

yeniglânmâklig Nachlässigkeits-, Fahrlässigkeits-, Leichtfertigkeiten- || ihmalcilik ..., dikkatsizlik ..., ihmalkârlık ...

yeniglig leicht || hafif, hafif olan

yenigrâk geringer || daha az, daha değersiz

yenik † → *yenig*

yenik-kyâ † → *yenigk(i)yâ*

yeniklä- † → *yeniglä-*

yeniklâmâk † → *yeniglâmâk*

yeniklânmâklig † → *yeniglânmâklig*

yenikoksi < Chin. 演覺寺 *yan jue si* (Spätmittelch. *jian' kja:wk sfiz'*) n. loc. (ein Kloster) || bir manastırın adı

yenlig → *yinlig*

yen-yiw < Chin. 延祐 *yan you* (Yuan: *jen' jiw'*) Name einer Ära der Yuan-Dynastie (1314–1320 n. Chr.) || Yuan Hanedanlığı'nın bir döneminin adı (MS 1314–1320)

yeñ Ärmel || yen, elbise kolu

yeñ ätäk Ärmel und Saum || yen ve etek baskısı, yen ve etek ucu

yeñ uçları Ärmelenden || (elbisenin) kol uçları

yeñil sehr klein, winzig || çok küçük, küçücük
yeñil bir ävin kog kücmik ein winziges Staub₂korn || küçücük bir toz₂ parçası

yeñiştür- (br) Bed. unklar || manası belirsiz

yeñlag (br) Bed. unklar || manası belirsiz

yeñlig mit Ärmeln || yenli, elbise kolları

yer ~ **y(e)r** Boden, Erde, Erdboden, Platz, Land, Gebiet, Gelände, Landstück, Feld, Acker || yer, yeryüzü, toprak, arazi, alan, saha, bölge, zemin, ülke, tarla; Stelle (auch Äquivalent von Skt. *deśa*) || yer (Skt. *deśa*'nın da eş değeri); Grabstätte || mezarlık, kabristan; Welt || dünya; Strecke, Wegstrecke, Entfernung || yol, mesafe, uzaklık; Umkreis, Umgebung, Umgegend || çevre, etraf

yer ağılık Erd-Schatzhaus (Skt. *Kṣitigarbha* = Bodhisattvaname) || yer hazinesi (Skt. *Kṣitigarbha* = bir Bodhisattva'nın adı)

yer altınkı unter der Erde hausend(es Zwischenwesen), Erdgeist || yer altındaki (ara varlık), yer altında oturan (ara varlık), yer ruhu

yer altınkı ärkliglär die unterirdischen Machthaber (= Erdgeister) || yer altındaki iktidar sahipleri (= yer ruhları)

yer ämigi Erd-Brust (Teil der Gründungslegende Khotans) || yer memesi (Hotan'ın kuruluş efsanesinin bir bölümü)

yer ämiglig mit Erd-Brust (Übersetzung von Skt. *gostana* = Khotan) || yer memeli (Skt. *gostana*'nın tercümesi = Hotan)

yer başı oberer Teil eines Landstücks || bir tarlanın üst bölümü

yer bor Erde und Staub || yer ve toz, toprak ve toz

yer borluk Weingarten || bağ

yer bölöki Himmelsrichtung, Gegend || yön, bölge

yer edisi Herr des Bodens (tantrische Gottheit) || yer hükümdarı (Tantrist bir tanrı)

yer etigi Erdmasse || yer kütlesi, yer yığını

yer hatunı vasundari die Erdgöttin Vasundharā || Yer Tanrıçası Vasundharā

yer kayakı Erd-Rahm, Erd-Fett (Bez. einer nahrhaften Substanz in der buddh. Kosmogonie; Skt. *prthivīrasa*) || yer kaymağı, yer yağı (Budist kozmogonide besleyici bir maddenin adı; Skt. *prthivīrasa*)

yer m(a)habud tözlüg yeel der auf dem Erd-Element beruhende Wind || toprak elementi kaynaklı rüzgâr

yer mah(a)budlug yeel der auf dem Element Erde (beruhende) Wind || toprak elementi (kaynaklı) rüzgâr, toprak elementli rüzgâr

yer m(a)habud das Element Erde || toprak elementi

yer oron Platz₂, Land₂, Fleck₂, Fleckchen Erde (auch Äquivalent von Skt. *prthivīpradeśa*), Erde || yer₂, alan₂, ülke₂ (Skt. *prthivīpradeśa*'nın da eş değeri), yeryüzü

yer orunug tutdaçı [küçlüg] Der Mächtige, der die Erde umfasst (Bodhisattvaname) || yeryüzünü kapsayan güçlü (bir Bodhisattva'nın adı)

yer sub kutı → *yer suv kutı*

yer suv Erde, Land || yeryüzü, toprak; Welt || dünya; Ländereien || araziler, büyük emlak ve arazi

yer suv ärkligi Herrscher der Welt || dünyanın hükümdarı

yer suv edisi Herrscher der Welt || dünyanın hükümdarı

yer suv igäsi Herr der Welt, Herr der Länder und Gewässer (Name eines Zwischenwesens) || dünyanın hükümdarı, yerin ve suyun hükümdarı (bir ara varlığın adı)

yer suv kutı (m) Seele der Erde, Schutzgöttheit der Erde, Seele von Erde und Wasser || yerin ruhu, yerin koruyucu tanrısı, yerin ve suyun ruhu

yer suv ... t(ä)ñri Erdgöttheit || yer tanrısı

yer suvdaki auf der Erde befindlich ||
yeryüzündeki
yer suvluğ Welt- || dünya ...
yer tarı Platzmangel || yersizlik, yer darlığı
yer tatığı Erdessenz (Bez. einer nahrhaften Substanz in der buddh. Kosmogonie; Skt. *pr̥thivīrasa*) || yer esansı (Budist kozmogonide besleyici bir maddenin adı; Skt. *pr̥thivīrasa*)
yer t(ä)ηri Erdgöttin || yer tanrıçası; Erde und Himmel || yeryüzü ve gökyüzü; yer ve gök
yer t(ä)ηri hanı Erdgott, Herr der Erdgottheit (Name eines Zwischenwesens) || yer tanrısı, yer tanrısı hanı (bir ara varlığın adı); (m) Herr von Erde und Himmel = einer der Söhne des Lebendigen Geistes (Atlas) || yer ve gök hükümdarı = Canlı Ruh'un oğullarından birinin adı (Atlas)
yer t(ä)ηri hatunı Erdgöttin || yer tanrıçası
yer t(ä)ηrisi Erdgöttin || yer tanrıçası
yer täprämäk Erdbeben || deprem, zelzele
yer täprämäklig mit Erdbeben verbunden, Erdbeben- || depremlı, zelzeleli, deprem ...
yer tilgän Rad der Erde (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) yer tekeri
yer tözlüg yeel der auf der Erde beruhende Wind || yer kaynaklı rüzgâr
yer tuprak Erdboden₂ || toprak₂, yeryüzü₂
yer tutar Die Erde Haltender (Bodhisattvaname = Skt. Dharaṇīm̐dhara) || yer tutan (bir Bodhisattva'nın adı = Skt. Dharaṇīm̐dhara)
yer ülüşi Gegend, Himmelsrichtung || yön, bölge
yer üzäki auf der Erde befindlich || yer üstünde bulunan, yer üstündeki
yer yağı Erd-Butter, Fett der Erde (Bez. einer nahrhaften Substanz in der buddh. Kosmogonie; Skt. *pr̥thivīrasa*) || yer yağı, yerin yağı (Budist kozmogonide besleyici bir maddenin adı; Skt. *pr̥thivīrasa*)
yer yäki Erddämon || yer şeytani
yer yüdüki im ganzen Land || bütün ülkede
yerdä en- zur Erde herabsteigen || yere inmek
yerdä tüş- auf die Erde herabfallen || yere düşmek
yerkä äsän tüş- (Kind) gesund auf die Welt kommen || (çocuk) sağlıklı dünyaya gelmek
yerkä tüş- auf die Erde herabfallen || yere düşmek
yerlär borluklar Äcker und Weingärten || tarlalar ve bağlar

yerli suvlı (die Elemente) Erde und Wasser || toprak ve su (elementi)
yerli t(ä)ηrili Erde und Himmel || yer ve gök
²**yer** † (statt *yerintä* ist → *içintä* zu lesen) || (*yerintä* yerine → *içintä* okunmalı)
³**yer** † (alter Fehler für → ¹*yel*) || (→ ¹*yel* için eski bir hata)
⁴**yer** † → ¹*bädiz*
⁵**yer** † (statt *yertä* ist *yanarta* → ¹*yan-* zu lesen) || (*yertä* yerine *yanarta* → ¹*yan-* okunmalı)
⁶**yer** † (statt *yerilärdä* ist *yagılarda* → ¹*yagi* zu lesen) || (*yerilärdä* yerine *yagılarda* → ¹*yagi* okunmalı)
⁷**yer** † → ¹*ymä*
¹**yer-** → ¹*er-*
²**yer-** † → *yirü-*
yerägäsi Erdherrscher (?) || yer hükümdarı (?)
¹**yerçi** Anführer, Wegeführer (auch Äquivalent von Skt. *nāyaka*), Führer bei Reisen auf dem Land || komutan, lider, rehber (Skt. *nāyaka*'nın da eş değeri), karada seyahat edenler için rehber; Landvermesser || arazi ölçüsücü
yerçi bilgä bahşı ädgü ögli Wegeführer, weiser Lehrer und Freund || rehber, bilge öğretmen ve arkadaşı
yerçi suvçı Führer bei Reisen auf dem Land und auf dem Wasser || karada ve suda seyahat edenler için rehber
yerçi suvçı kemiçi Führer bei Reisen auf dem Land, Lotse und Kapitän || karada seyahat edenler için rehber, kılavuz ve kaptan
yerçi tägürtçi Führer und Geleitschutz || kılavuz ve rehber
²**Yerçi** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
yerçilä- führen, leiten || idare etmek, yönetmek, rehberlik etmek
yerçiläp uduz- den Weg zeigen || yol göstermek
yerçilägü Führen, Geleiten || idare etme, yönetme, rehberlik
yerçilämäk Führen, Führung, Leitung || yön gösterme, önderlik yapma, yönetim, rehberlik etme; Pädagogik || pedagoji
yerçilät- führen lassen || rehberlik yaptırmak, rehberlik ettirmek
yerçiläyü wie ein Wegeführer || rehber gibi
yerçisiz ohne Führer, ohne Wegeführer || rehbersiz
yerçür- † → *yinçür-*
yerdäki → *yertäki*
yerig → ¹*erig*
yerik- sich niederlassen || yerleşmek
yeril- zersplittert werden || parçalanmak; sich trennen || ayrılmak
yerin- → *erin-*

yerinč → ¹erinč
yerinčig eklig, abscheulich || iğrenç, berbat
yerinčig yarsinčig eklig₂, abscheulich₂ ||
iğrenç₂, berbat₂
yerinčlig → *erinčlig*
yerinčülüğ → *erinčülüğ*
yerintäki im Land von ... befindlich || ...
yerindeki
yerinti → *erinti*
yerintilig → *erintilig*
yerintür- → *erintür-*
yeriñü- → *eriñü-*
yeriñümäk Kummer haben, traurig sein ||
dertlenme, kederlenme, üzülme
yeriñümäk açımak Kummerhaben₂, Traurig-
sein₂ || dertlenme₂, kederlenme₂, üzülme₂
yerit- → *erit-*
yerk(i)yä Örtchen, kleiner Ort || küçük yer
yerlig mit Oberfläche || yüzeyle
yerimäk → *ermäk*
yerimäk(lig) → *ermäk(lig)*
yerimäksiz → *ermäksiz*
yersig zerstört || yıkılmış, yok edilmiş
yersigsiz häretische Lehre, Häresie, Irrlehre,
falsche Doktrin || sapkınlık, yanlış öğreti
yersik † → *yersig*
yersikmäk Getadeltwerden || kınanma, yeril-
me
yert- † → ²yint-
yertäki auf der Erde befindlich || yerdeki
yertči → *yerči*
yertčilä- → *yerčilä-*
yertenčö (br) → *yertinčü*
yertinč † (alter Fehler für → *yertinčü*) || (→
yertinčü için eski bir hata)
yertinčü Welt, Weltsystem, Erde || dünya,
yeryüzü, dünya düzeni, yer (s./bk. Mo. *yirtinčü*)
yertenčö tabı (br) ‚Zeichen der Welt‘ (Äqui-
valent von Skt. *lokasañjñā* = ‚gewöhnliche
Rede‘) || ‚dünya işareti‘ (Skt. *lokasañjñā*’nın
eş değeri = alışlagelmiş konuşma‘)
yertinčü čäčäki Blume der Welt, Welt-Blume
(Missverständnis) || dünyanın çiçeği (yanlış
anlama)
yertinčü edisi Herr der Welt (eine tantrische
Gottheit) || dünyanın hükümdarı (Tantrist
bir tanrı)
yertinčü küzädči Welthüter (Skt. *lokapāla*) ||
dünyanın koruyucusu (Skt. *lokapāla*)
yertinčü törösi Gesetz der Welt || dünyanın
kanunu
yertinčü uguşı Weltsystem (Skt. *lokadhātu*) ||
dünya düzeni (Skt. *lokadhātu*)
yertinčü yer suv Welt₂ || dünya₂; Erde₂ ||
yeryüzü₂; Kontinent₂, Erde₂ || kita₂

yertinčü yer suv ärkligi Herr der Welt₂
(Epitheton eines Cakravartin) || dünyanın₂
hükümdarı (bir Cakravartin’in lakabı)
yertinčü yer suv otrasınta in der Mitte der
Welt₂ || dünyanın₂ ortasında
yertinčü yer suvdaki in der Welt₂ befindlich
|| dünya₂daki
yertinčü yulası Leuchte der Welt (Epitheton
buddh. Heiliger) || dünyanın ışığı (Budist
azizlerin lakabı)
yertinčüg başla- die Welt beherrschen ||
dünyayı yönetmek, dünyayı idare etmek
yertinčüg ukmiş Der die Welt verstanden
hat (Skt. *lokavit* = Epitheton des Buddha) ||
dünyayı anlamış (Skt. *lokavit* = Buda’nın
lakabı)
yertinčükä en- zur Erde herabsteigen || yere
inmek
yertinčükä kudı en- zur Erde herabsteigen ||
yere inmek
yertinčünün alpı Held der Welt (Epitheton
des Vajradhara) || dünyanın kahramanı
(Vajradhara’nın lakabı)
yertinčünün bahşısı Lehrer der Welt (Epi-
theton des Buddha) || dünyanın öğretmeni
(Buda’nın lakabı)
yertinčünün hwa čäčäki Blume₂ der Welt (Skt.
Bhavapuşpa = Buddhaname) || dünyanın
çiçeği₂ (Skt. Bhavapuşpa = bir Buda’nın adı)
yertinčünün közi Auge der Welt (Skt. *loka-*
cakşus = Epitheton des Buddha) || dünyanın
gözü (Skt. *lokacakşus* = Buda’nın lakabı)
yertinčünün tapınguluki udunguluki Der von
der Welt verehrt₂ werden muss (Skt. *Loka-*
pūjya = Buddhaname) || dünya tarafından
saygı gösterilmesi gereken₂ (Skt. *Lokapūjya*
= bir Buda’nın adı)
yertinčünün umuğı Hoffnung der Welt (Epi-
theton der Buddhas = Skt. *lokanātha*) ||
dünyanın umudu (Budaların lakabı = Skt.
lokanātha)
yertinčünün yegi Bester der Welt (Skt. *loka-*
jyeştha = Epitheton des Buddha) || yer-
yüzünün en üstünü (Skt. *lokajyeştha* =
Buda’nın lakabı)
yertinčünün y(a)ruk yulası leuchtende Fackel
der Welt (Epitheton der Buddhas) || dünya-
nın parlak meşalesi (Budaların lakabı)
yertinčünün yulası Fackel der Welt (Epi-
theton der Buddhas = Skt. *lokapradīpa*) ||
dünyanın meşalesi (Budaların lakabı = Skt.
lokapradīpa)
yertinčüdäki in der Welt befindlich || dünya-
daki
yertinčüdäkilärniñ sävgülüki Der von den in
der Welt Befindlichen zu lieben ist (Skt.

Lokapriya = Buddhaname) || dünyadakiler tarafından sevilmesi gereken (Skt. Lokapriya = bir Buda'nın adı)

yertinçülürdäki in den Welten befindlich || dünyalardaki

yertinçülüg weltlich, Welt- || dünyevi, dünya ...; das Weltliche || dünyevi şey

yertinçülüg at sav söz weltliche Namen und Worte₂ || dünyevi ad ve söz₂

yertinçülüg ämgäk weltliches Leiden || dünyevi ızdırıp

yertinçülüg bilgä bilig weltliche Weisheit || dünyevi bilgelik

yertinçülüg egil weltlicher (buddh.) Laie || dünyevi rahip olmayan (Budist)

yertinçülüg keñ köñüllüg Der mit der weiten Gesinnung der Welt (Skt. Jagadmati = Buddhaname) || dünyanın geniş zihniyetlisi (Skt. Jagadmati = bir Buda'nın adı)

yertinçülüg kertü weltliche Wahrheit (Skt. samvrtisatya) || dünyevi gerçek, dünyevi hakikat (Skt. samvrtisatya)

yertinçülüg nomlar weltliche Dharmas || dünyevi Dharmalar

yertinçülüg ögrätig weltliche Praxis || dünyevi uygulama

yertinçülüg sakınčlar Gedanken an die Welt || dünyevi düşünceler

yertinçülüg suv weltliches Wasser || dünyevi su

yertinçülüg šastir weltliches Šāstra || ruhani olmayan Šāstra

yertinçülüg törö weltlicher Usus, weltliches Leben || dünyevi örf, dünyevi yaşam

yertinçülüg törö yañ weltlicher Gebrauch₂ (Skt. vidhāna) || dünyevi kullanılış₂, dünyevi örf₂ (Skt. vidhāna)

yertinçülüg yeläyü işlär weltliche und illusorische Dinge || dünyevi ve hayalî işler

yertinçülüg yertinçülügdä yeg weltlich (Skt. laukika) und überweltlich (Skt. lokottara) || dünyevi (Skt. laukika) ve dünya üstü (Skt. lokottara)

yertinçülügdä yeg überweltlich (Skt. lokottara, laukikāgra) || dünya üstü (Skt. lokottara, laukikāgra)

yertinçülügdä yeg nom überweltlicher Dharma (Skt. laukikāgradharma) || dünya üstü Dharma (Skt. laukikāgradharma)

yertinçülügdä yeg yol überweltlicher Pfad || dünya üstü yol

yertinçülügtin ärtmiš bilgä bilig die überweltliche Weisheit || dünya üstü bilgelik

yertinçülüğčä nach weltlichen Maßstäben, profan, alltäglich, irdisch || dünya standartlarına göre, alelade, gündelik, olağan, dünyevi

yertinçülüğčä yeläyü at irdische und illusorische Bezeichnung || dünyevi ve hayalî isim

yertinçütäki → *yertinçüdäki*

yertönčö (br) → *yertinčü*

yertünčü → *yertinčü*

yertür-hassen lassen || nefret ettirmek

Yesüdär → *Yisüdär*

yeš-einander fressen || birbirini yemek, karşılıklı yemek, yiyişmek

yešdäm † → *yisdäm* → *isdäm*

yešmäk einander Fressen, gegenseitiges Fressen || birbirini yeme, karşılıklı yeme

yešmäk içişmäk gegenseitiges Fressen und Trinken || karşılıklı yeme ve içme

1yet-reichen, ausreichen, hinreichen, erreichen, zukommen, j-n einholen || yetmek, yetişmek, erişmek, ulaşmak, arkasından yetişmek; fassen, überraschend ergreifen || tutmak, birden bire almak

*yet- oğša-*erreichen und streifen || erişmek ve dokunmak, erişmek ve sıyrıp geçmek

2yet-† → *1yit-*

3yet-† (alter Fehler für → *yegäd-*) || (→ *yegäd-* için eski bir hata)

yetägü → *yetigü*

yetär † (alter Fehler für → *yetirär*) || (→ *yetirär* için eski bir hata)

y(e)tgäk Sack, Beutel || kese, torba

yetgür-erreichen lassen, gelangen lassen, erlangen lassen, j-m zu etwas verhelfen || eriştirmek, yetiştirmek, birisine bir şey için yardımda bulunmak; (Verdienst) zuwenden || (sevap) bağışlamak

1yeti sieben || yedi

yeti ag(t)lık die sieben Schatzhäuser (eines Königs) || (bir kralın) yedi hazinesi

yeti aglık nomlar (m) die sieben Schatzhaus-Lehren (scil. die sieben kanonischen Schriften Manis) || yedi hazine öğretisi (yani, Mani'nin [cemaat tarafından] kabul edilmiş yedi kitabı)

yeti altunlug tağ die sieben Gold-Berge (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) yedi altın dağ

yeti altunlug taglar die sieben Gold-Berge (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) yedi altın dağ

yeti äkä b(a)ltiz t(ä)ñrimlär die verehrten sieben Schwestern₂ (Skt. saptamätṛ) || sayın yedi kardeş₂ (Skt. saptamätṛ)

yeti äkä baltiz tärimlär die verehrten sieben Schwestern₂ (Skt. saptamätṛ) || sayın yedi kardeş₂ (Skt. saptamätṛ)

yeti älägä Sieben Älägä (Stammesname?) || yedi Älägä (soy adı?)

yeti *ālig* siebenundvierzig || *kırk yedi*
yeti ārdini(lār) die sieben Juwelen (Skt. *saptaratna*) || *yedi mücevher* (Skt. *saptaratna*)
yeti baĉaĝ kün sieben Fastentage || *yedi oruĉ tutma günü*
yeti bařlıg luu siebenköpfiger Drache || *yedi bařlı ejderha*
yeti gr(a)hlar die sieben Planeten || *yedi gezegen*
yeti kat inal kāntlār die siebenfachen Inal-Städte || *yedi kat Inal řehri*
yeti kata sieben Mal || *yedi kez*
yeti kıdıĝ sieben Klimata || *yedi iklim* (vgl./krř. Neupers. *haft dukān*)
yeti kırk siebenunddreiřig || *otuz yedi*
yeti kırk kōñül siebenunddreiřig Gesinnungen || *otuz yedi dūřiniř tarzı*
yeti kırk kutrulmak siebenunddreiřig (Formen der) Befreiung || *otuz yedi (türölü) kurtuluř*
yeti kırk törölüg bodipakřik atl(i)ĝ tuyunmak
arkalıĝ nomlar siebenunddreiřig Arten von Bodhipakřika genannten Dharmas, die zur Erleuchtung verhelfen || *otuz yedi türölü Bodhipakřika adlı aydınlanmaya yardım eden Dharmalar*
yeti kırk törölüg bodipakřik tuyunmak bölöklüg nomluĝ zu den siebenunddreiřig-teiligen Bodhipakřika, den Dharmas der Erleuchtungsabteilungen gehöriĝ || *otuz yedi türölü Bodhipakřika aydınlanma bölümlü Dharma'lı*
yeti kırk törölüg tuyunmak bölöklüg nomlar zu den siebenunddreiřig-teiligen Dharmas mit Erleuchtungsabteilungen gehöriĝ (Skt. *bodhipakřikadharmā*) || *otuz yedi türölü aydınlanma bölümlü Dharmalar* (Skt. *bodhipakřikadharmā*)
yeti künlüĝ sieben Tage dauernd || *yedi gүнlük, yedi gün süren*
yeti miñ siebentaused || *yedi bin*
yeti otuz siebenundzwanzig || *yirmi yedi; der siebenundzwanzigste (Tag des Monats) || (ayın) yirmi yedinci (gүнü)*
yeti otuzunĉ siebenundzwanzigste(r, -s) || *yirmi yedinci*
yeti örkinĉ siebenundneunzigste(r, -s) || *doksan yedinci*
yeti padal kokuzlar sieben Pātāla-Abgründe || *yedi Patāla uĉurumu*
*yeti *p(a)h(a)rlar* die sieben Planeten || *yedi gezegen*
yeti pın sieben Teile || *yedi parĉa*
yeti sparlar sieben Kristalle = sieben Juwelen (Skt. *saptaratna*) || *yedi kristal = yedi mücevher* (Skt. *saptaratna*)

yeti tal bodinĉa in der Höhe von sieben Palmen || *yedi hurma aĝacı boyunca*
yeti tiřtāki böz auf sieben Zähnen (gewebter) Baumwollstoff (als Qualitätsbezeichnung und Spezifikation) || *yedi diřteki pamuklu bez* (kalite sembolü)
yeti törölüg siebenfach || *yedi türölü*
yeti törölüg arıřsızlar die sieben Arten von Unreinem || *yedi türölü kirlilik*
yeti törölüg bolmaklar die sieben Arten von Existenzen || *yedi türölü varlık řekli*
yeti törölüg idok ād tavarlar die sieben Arten von heiligen Gütern₂ || *yedi türölü kutsal eřya₂*
yeti törölüg küvānĉlar die sieben Arten von Hochmut || *yedi türölü kibir*
yeti törölüg nomluĝ ād tavar der siebenfache Dharma-Besitz₂ (Skt. *saptadhana*) || *yedi türölü Dharma malı₂* (Skt. *saptadhana*)
yeti törölüg puřı (m) sieben Arten von Almosen || *yedi ĉeřit sadaka*
yeti törölüg tuyunmak bölöklüg nomluĝ zu den Dharmas mit den siebenfachen Erleuchtungsabteilungen (Skt. *saptabodhyaṅga*) gehöriĝ || *yedi türölü aydınlanma bölümlü Dharma'lı* (Skt. *saptabodhyaṅga*)
yeti törölüg tüzgārinĉsiz kut bulmak die Erlangung des siebenfachen unergründlichen Heils || *yedi türölü anlařılması imkānsız kurtuluř bulma*
yeti törölüg yazok die siebenfachen Verfehlungen || *yedi türölü yanlıř*
yeti törölüg yevāĝ siebenfache Ausstattung || *yedi türölü teĉhizat*
yeti tutumluĝ mandal aus sieben Teilen bestehendes Maṅĉala || *yedi parĉalı Maṅĉala*
yeti tuyunmak bölöklüg nomlar Dharmas der sieben Glieder des Erkennens (Skt. *saptabodhyaṅga*) || *idrak etmenin yedi bölümünün Dharmaları* (Skt. *saptabodhyaṅga*)
yeti tuyunmak ĉibiki butıki die sieben Zweige₂ der Erleuchtung (Skt. *sapta-bodhyaṅga*) || *yedi aydınlanma dalı₂* (Skt. *saptabodhyaṅga*)
yeti tümān siebzigttausend || *yetmiř bin*
yeti uguř(lar) die sieben Konstituenten (Skt. *saptadhātu*) (im menschlichen Körper) || (insan vücudunda) *yedi yapı* (Skt. *saptadhātu*)
yeti uřiklıĝ d(a)rmı Dhāraṇı der sieben Silben (Skt. *saptākřaramantra*) || *yedi hecenin Dhāraṇı'si* (Skt. *saptākřaramantra*)
yeti yarım siebeneinhalb || *yedi buĉuk*
yeti yaņı der siebte Tag des Monats || *ayın yedinci gүнü*

y(e)ti y(e)g(i)rmi siebzehn || on yedi; der siebzehnte Tag des Monats || ayın on yedinci günü
yeti y(e)g(i)rmi oronlar die siebzehn Stätten || on yedi yer
yeti y(e)g(i)rminç siebzehnte(r, -s) || on yedinci
yeti yeti sieben mal sieben || yedi kere yedi
yeti yeti yağı kün sieben mal sieben Festtage || yedi kere yedi bayram günü
yeti y(i)mki (m) die sieben Yimki-Feste || yedi Yimki kutlaması
yeti y(i)mki olur- (m) die sieben Yimki-Feste halten || yedi Yimki kutlamasını yapmak
yeti yoçan sieben Meilen lang || yedi mil uzunluğunda olan
yeti yumuşçı nizvanilar die sieben Diener-Kleśas || yedi hizmetkâr Kleśa
yeti yüz siebenhundert || yedi yüz
yeti yüz sâkiz on bir 781 || yedi yüz seksen bir
yetili eki y(e)g(i)rmi k(â)miç t(â)ğri (m) die sieben und zwölf Schiffer-Götter || yedi ve on iki gemici tanrı

²**yeti** ~ **y(e)ti** † → ¹yiti ~ y(i)ti

³**Yeti** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Yeti Buka n. pr. (männlich) || erkek adı
yetidâki am siebten Tag || yedinci gündeki
yetiglig (Pferd) geführt || (at) sürülmüş
yetigü alle sieben || bütün yedi, yedis
¹**yetikân** Siebengestirn, der Große Wagen, der Große Bär (Ursa major) || Büyükeyi takım-yıldızı (Ursa major); Befehlshaber || komutan
yetikân sudur das Siebengestirn-Sūtra (Werktitel) || Büyükeyi takım-yıldızı Sūtra'sı (bir metnin başlığı)
yetikân uduzgan buyruklar Befehlshaber₃ || komutan₃
yetikân yultuz das Siebengestirn || Büyükeyi takım-yıldızı

²**Yetikân** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

yetil- überwältigt werden || yenilmek; ankommen, eintreffen || varmak, gelmek
yetilmiş köyüllüg (emotional) überwältigt || (duygusal) yenilmiş

yetilmâmâk Unzufriedenheit (Äquivalent von Skt. *anabhirâddhi*) || hoşnutsuzluk, memnuniyetsizlik (Skt. *anabhirâddhi*'nin eş değeri)

yetimsiz ohne Energie, kraftlos || enerjisiz, güçsüz

yetimsiz ikinçsiz tülüksüz küçsüz kösönsüz kraftlos₅ || güçsüz₅

yetinç siebte(r, -s) || yedinci

yetinç ay der siebte Monat (des Jahres) || (yılın) yedinci ayı

yetinç ordolug zum siebten Palast gehörig (Astrologie) || yedinci saraya ait (astroloji)
yetinç oron die siebte Bhūmi (Skt. *dūraṃgamā; saptamabhūmi*) || yedinci Bhūmi (Skt. *dūraṃgamā; saptamabhūmi*)

yetinç orontaki auf der siebten Stätte befindlich || yedinci yerdeki

yetinç ta vibakdi der siebte, -ta-Kasus (scil. der Lokativ) || yedinci -ta hâl eki (yani, bulunma durumu)

yetinç uguş die siebte Generation (von Verwandten) || (akrabalardan) yedinci kuşak

yetinç uguşkatâgi bis in die siebte Generation (von Verwandten) || (akrabalardan) yedinci kuşağa kadar

yetinçsiz unerreichbar, nicht erlangbar || erişilmez, yetişilmez, ulaşılmaz; außerordentlich || fevkalade, olağanüstü; das Unerreichbare || ulaşılmaz şey

yetinçsiz bulgusuz unerreichbar₂, nicht erlangbar₂ || erişilmez₂, yetişilmez₂, ulaşılmaz₂

yetinçsiz tutunçsuz unerreichbar₂, unerreichbar und unbegreiflich || erişilmez₂, erişilmez ve anlaşılmaz; das Unerreichbare₂ || ulaşılmaz şey₂

yetinçsiz tutunçsuz usuz tüpsüz unerreichbar₂ und unendlich₂ || erişilmez₂ ve sınırsız₂

yetinçsiz tuyununçsuz unerreichbar und unfassbar || erişilmez ve anlaşılmaz

yetinçsiz tüzgârinçsiz unerreichbar und unergründlich || erişilmez ve anlaşılması imkânsız

yetinçsiz yetiz unerreichbar breit || erişilmez geniş

yetir- → ³yitür-

yetirâr je sieben || yedişer

yetirâr kat je sieben Schichten || yedişer katman, yedişer kat

yetirâr kat tamlıg mit Mauern aus je sieben Schichten || yedişer katmanlı duvarlı, yedişer katlı duvarlı

yetirâr kata je sieben Mal || yedişer kez

yetirâr mağ turkı eine Entfernung von je sieben Schritten || yedişer adım uzaklık

yetirâr miñ je siebentaused || yedişer bin

yetiş- gemeinsam ankommen || birlikte yetişmek, karşılıklı ulaşmak

yetitçi † → *yititçi*

yetitmâk Überwältigtwerden || yenilme

yetiz breit, weit || geniş, uzak; Breite, Weite || genişlik, uzaklık; Prinzip || esas

yetiz keñ Breite₂ || genişlik₂

yetlinmâk- † → *yitlinmâk*

yetlintür- † → *yitlintür-*

yetmáz nicht ausreichend, insuffizient || yeterli olmayan, yetersiz

yetmáz tükámáz nicht ausreichend₂, insuffizient₂ || yeterli olmayan₂, yetersiz₂

¹yetmiş siebzig || yetmiş

yetmiş iki zweiundsiebzig || yetmiş iki

yetmiş iki ázrualar zweiundsiebzig Brahmās || yetmiş iki Brahmā

yetmiş tūmán siebenhunderttausend || yedi yüz bin

yetmiş üç dreiundsiebzig || yetmiş üç

yetmiş yaşlıg siebzig Jahre alt || yetmiş yaşında

yetmiş yeti siebenundsiebzig || yetmiş yedi

²Yetmiş Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³yetmiş † (lies *yatmış* → ¹yat-) || (oku: *yatmış* → ¹yat-)

Yetmiş Hatun n. pr. (weiblich) || kadın adı

Yetmiş Hatun T(ā)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Yetmiş Kaya Ačari n. pr. (männlich) || erkek adı

Yetmiş Šabi Buyruk n. pr. (männlich) || erkek adı

Yetmiş T(ā)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Yetmiş Toña n. pr. (männlich) || erkek adı

Yetmiş Toña Sañun n. pr. (männlich) || erkek adı

yetmişär je siebzig || yetmişer

yetmişär čik je siebzig Fuß || yetmişer adım

yetmişinč siebzigste(r, -s) || yetmişinci

yetmiştäki in siebzig enthalten || yetmişteki

yetrinčü † → *yertinčü*

yetriš- → *edäriš-*

yettür- † → *yittür-*

¹yettür- zu essen geben, füttern, mit Essen versorgen || yedirmek, beslemek

²yettür- erreichen lassen || ulaştırmak; zukommen lassen, gelangen lassen || yaklaştırmak, ulaştırmak

³yettür- † → *yitür-*

yetvi prägnant || kesin, özlü, veciz

yeu-sürj < Chin. 姚嵩 *yao song* (Spätmittelchin. *jiaw siwŋ*) n. pr. (ein Beg) || bir beyin adı

yeu-waŋ < Chin. 姚王 *yao wang* (Spätmittelchin. *jiaw waŋ*) n. pr. (ein Kaiser) || bir hükümdarın adı

yev- versehen (mit), ausstatten (mit), geben || donatmak, döşemek, vermek

yeväg Ausstattung, Ausrüstung || teçhizat, donanım, malzeme, süs

yeväg azuk Ausrüstung und Proviant || teçhizat ve azık

yeväg yaka ‚Ausstattung und Kragen‘ (= Autorität, Anführer) (vielleicht zu **yeŋ yaka* zu emendieren) || ‚teçhizat ve yaka‘ (= komutan, otorite) (belki **yeŋ yaka* olarak düzeltilmeli)

yeväl → *yaval*

yevät- ausgestattet werden, ausgerüstet sein || donatılmak, süslenmek, teçhiz edilmek; ausstatten, bereitstellen, ausrüsten || donatmak, hazır hale getirmek, donatmak

yevätür- veranlassen auszustatten || donat-tırmak

yevig Ausstattung, Zurüstung (Skt. *saṃbhāra*), Verzierung, Schmuck || donatım, donatma teçhizat (Skt. *saṃbhāra*), dekor, süs, süsleme; Gegenstand, (im Pl.) Utensilien || nesne, eşya, (çoğulda) malzemeler

yevig tizig Verzierung₂, Schmuck₂, Zurüstung₂ (Skt. *saṃbhāra*) || süs₂, dekor₂, süsleme₂, donatma₂, teçhizat₂ (Skt. *saṃbhāra*)

yevig tizig etig Verzierung₃, Schmuck₃, Zurüstung₃ (Skt. *saṃbhāra*) || süs₃, dekor₃, süsleme₃, donatma₃, teçhizat₃ (Skt. *saṃbhāra*)

yevig tizig etig yaratıg Verzierung₄, Schmuck₄ || süs₄, dekor₄, süsleme₄

yeviglänmäk † → *övkälämäk*

¹yeviglig ~ y(e)viglig ~yevig(lig) ausgestattet (mit), mit Ausstattung, mit Verzierung, mit Schmuck || (bir şeyle) donanmış, donatımlı, teçhizatlı, süslü

yevig tiziglig → *yeviglig tiziglig*

yeviglig etiglig mit Schmuck₂, mit Verzierung₂, geschmückt₂ || süslü₂, teçhizatlı₂

yeviglig tiziglig mit Schmuck₂, mit Verzierung₂, geschmückt₂ || süslü₂, teçhizatlı₂

²yeviglig † (alter Fehler für *yeviglär* → *yevig*) || (*yeviglär* → *yevig* için eski bir hata)

yevil- ~ yev(i)- ausgestattet sein || donanmış olmak, donatılmak

yev(i)lmiš bilgä biliglig yükäk yodan Schachtel und Bogen der ausgestatteten Weisheit (Metapher) || donatılmış bilginin kutusu ve yayı (mecaz)

yevin- ausgestattet sein, sich ausstatten || donanmış olmak, donanmak

yevinmäk Sichausstatten || donanma

yevinmäk tuš Stadium des Sichausstattens (Skt. *saṃbhārāvasthā*) || donanma evresi (Skt. *saṃbhārāvasthā*)

yevinmäk tušdaki im Stadium des Sichausstattens (Skt. *saṃbhārāvasthā*) befindlich || donanma evresindeki (Skt. *saṃbhārāvasthā*)

yeviš Unterstützung || destek, yardım

yeviš basut Unterstützung₂ || destek₂, yardım₂

yevit- → yevät-

¹yez Name einer Pflanze (vielleicht *Lasiagrostis splendens*) (Äquivalent von Skt. *muñja* = *Saccharum arundinaceum*, Retz.) || bir bitkinin adı (belki *Lasiagrostis splendens*) (Skt. *muñja*'nın eş deđeri = *Saccharum arundinaceum*, Retz.)

²yez Messing || piriñç, bakira çinko katılarak elde edilen sarı renkli bir alaşım (s./bk. Mo. *jes*)

yez(ä)mä Aufklärung, Patrouille || keşif, devriye

yez(ä)mä iş küç Patrouillen-Dienst₂ || keşif hizmeti₂

yezgü Lebensmittel, Futter || gıda, yiyecek, yem, besin

yeznä Schwager (Ehemann der Schwester) || enişte (kız kardeşin eşi)

yı → ı

yıbumı † → *yıbuni*

yıčan- → *ıčan-*

yıčanmaklıg ehrfürchtig || saygılı, saygıyla

yıčanmaklıg ağır ehrfürchtig und respektvoll || saygılı ve hürmetli

yıčanmaklıg ağır köñül Ehrfurcht und Respekt || saygı ve hürmet

yıçın † → *viçin* → *wiçin*

yıçın- → *yıčan-* → *ıčan-*

yıd Geruch, Duft (auch Äquivalent von Skt. *gandha*), Weihrauchduft, Weihrauch, Räucherwerk, Duftstoff || koku, güzel koku (Skt. *gandha*'nın da eş deđeri), burcu, tütsü kokusu, buhur kokusu, tütsü, buhur, koku maddesi, kokan madde; Gestank || pis koku; Schmutz || kir, pislik; Rest, der letzte Rest || artık, kalıntı

yıd aşlıg Duft-Fresser (eine Dämonenklasse) || güzel koku yiyen (bir şeytan sınıfı)

yıd tan Duft₂ || güzel koku₂

yıd tütsiğ Weihrauchduft₂, Weihrauch₂ || tütsü kokusu₂, tütsü₂

yıd yıpar Duft₂, Weihrauchduft₂, Räucherwerk₂ || güzel koku₂, tütsü kokusu₂, tütsü₂

yıd yıpar hwa çäçäk Duft₂ und Blumen₂ || güzel koku₂ ve çiçekler₂

yıd yıpar täg ädrämlig Der Vorzüge besitzt, die wie Duft₂ sind (Skt. Gandhatejas = Buddhaname) || güzel koku₂ gibi erdemli (Skt. Gandhatejas = bir Buda'nın adı)

yıd yıpar yügmäklig aus Duft₂anhäufungen bestehend || güzel koku₂ yığınlı

yıd yuk Rest₂, der letzte Rest₂, Schmutz₂ || artık₂, kalıntı₂, kir₂

yıd yuk ketär- mit Stumpf und Stiel entfernen || tamamen ortadan kaldırmak
yıdı yukı birlä mit Stumpf und Stiel, vollkommen || tamamen

yıdı yukıñatägi bis zum letzten Rest₂ || kalıntıya₂ kadar

yıdın yukın tarkarmış einer, der den Schmutz₂ entfernt hat || kiri₂ uzaklaştırmış

yıdag → *yıdig*

yıdagı † → ¹*vidagı*

yıdı- stinken, duften || pis kokmak, kokmak
yıdı- köti- duftend emporsteigen || kokarak yükselmek

yıdı- sası- stinken₂ || pis kokmak₂

yıdıg stinkend, übelriechend || pis kokan, fena kokan

yıdıg ätöz (m) stinkender Körper || pis kokan vücut

yıdıg k(ä)rgäksiz ätöz stinkender und nutzloser Körper || pis kokan ve yararsız vücut

yıdıg sasag → *yıdıg sasıg*

yıdıg sasıg stinkend₂ || pis kokan₂, kokuşmuş₂

*yıdıg *sasıg kanlıg yiriñlig sävgüsüz taplagusuz yarsinçig ätöz* der stinkende₂, mit Blut und Eiter versehene, unansehnliche₂ und ekelhafte Körper || pis kokan₂, kanlı, irinli, göze hoş gelmeyen₂ ve nefret uyandırıcı vücut

yıdırkan- schnüffeln || koklamak

yıdıška- riechen (tr.), riechend wahrnehmen, beschnüffeln || koklamak, koklayarak algılamak, kokusundan tanımak

yıdıt- stinken lassen || kokutmak

yıdıt- sasıt- stinken lassen₂ || kokutmak₂

yıdla- riechen || koklamak

yıdlag → *yıdlıg*

yıdlamak Riechen || koklama

yıdlıg mit Duft, duftend || güzel kokulu; Räucherwerk- || koku maddesi ...

yıdlıg yıparlıg mit Duft₂, duftend₂ || güzel kokulu₂; Räucherwerk₂- || koku maddesi₂ ...

yıdlıg yıparlıg kav Duft₂-Behälter, Räucherwerk₂-Behälter || güzel koku₂ kabı, koku maddesi₂ kabı

yıdruk → *yudruk*

yıg † → ¹*yık*

yıg- sammeln, anhäufen (auch Äquivalent von Skt. *ā-ci-*) || toplamak, biriktirmek, yığmak (Skt. *ā-ci-*'nin de eş deđeri); (meditativ) hineinprojizieren || (meditasyonda) göz önünde canlandırmak; (Gewand) drapieren || (elbise) büzmek, drape etmek, bezemek; (Sitzmatte) zusammenfalten || (oturma minderi, hasır) katlamak; (Arme, Beine) einziehen, zurückziehen || (kollar, bacaklar) toplamak, geri çekmek; (Gegenstände) fortlegen, ablegen, verstauen, wegräumen || (eşyaları, nesnelere) koymak, istif etmek, kaldırmak; (mit *ätözin*) sich konzentrieren || (*ätözin* birlikte) kendini toplamak

yıg- kavır- sammeln₂ || toplamak₂, biriktirmek₂

yığ- kazgan- ansammeln₂ || biriktirmek₂
yığ- kizlâ- anhäufen und verstecken || yığmak ve saklamak
yığ- ter- sammeln₂, anhäufen₂, versammeln₂, (mit *ätözin*) sich konzentrieren₂ || toplamak₂, biriktirmek₂, yığmak₂, bir araya getirmek₂, (*ätözin* birlikte) kendini toplamak₂
yığ- ter- kazgan- ansammeln₃ || biriktirmek₃
yığ- ter- kıl- kazgan- ansammeln₄ || biriktirmek₄
yığ- yüg- anhäufen₂ || yığmak₂
yığa al- (Gewand) rafften, drapieren || (elbise) büzmek, drape etmek, bezemek
yığa tut- (den Geist) sammeln, (sich) konzentrieren || (dikkati) toplamak, konsantre olmak
yığa gekürzt, verkürzt, zusammenfassend || kısaltılmış, özet olarak
yığa terä ävirgü sav verkürzte₂ Übersetzungsmethode || kısaltılmış₂ çeviri metodu
yığa terä kısı kavıra sözlâ- zusammenfassend, *ä* verkünden || özet olarak₄ söylemek
yığaç → *ıgáč*
yıgdur- sammeln lassen, zusammenhäufen lassen, versammeln lassen || yığdırmak, toplamak
yıgdur- çuglat- zusammenhäufen lassen₂ || yığdırmak₂
yıggu Sammeln || yığma, biriktirme
yıggu tergü Sammeln₂ || yığma₂, biriktirme₂
¹**yıgı** Jammer || inilti
yıgın yığla- mit Jammer weinen || iniltiyle ağlamak
²**yıgı** † → *vinay*
Yıgdan (?) n. pr. (männlich) || erkek adı
yıgılgıg versammelt, konzentriert || toplanmış, konsantre
yıgil- sich versammeln, gesammelt sein, gesammelt werden, sich zusammenfinden || toplanmak, yığılmak, buluşmak, bir araya gelmek
yıgil- sı- sich versammeln₂ || toplanmak₂
yıgil- teril- versammelt₂ sein, sich versammeln₂ || toplanmak₂, yığılmak₂
yıgil- tizil- sich versammeln₂, sich zusammenfinden₂ || toplanmak₂, yığılmak₂, buluşmak₂, bir araya gelmek₂
yıgil- toyla- sich versammeln₂, sich sammeln₂ || toplanmak₂, yığılmak₂
yıgilguluk äv Versammlungshaus || toplantı evi, buluşma evi
yıgilıp käl- sich versammeln || toplanmak
yıgilü kälümäk Zusammenkommen || bir araya gelme, toplanma

yıgilış- sich versammeln || toplanmak, toplaşmak
yıgilış- teriliş- sich versammeln₂ || toplanmak₂
yıgilmak Gesammeltwerden, Gesammeltsein || toplanma
yıgilmak terilmäk Gesammeltwerden₂, Gesammeltsein₂ || toplanma₂
yıgımlık Zisterne (?) || sarnıç (?)
yıgın- sich versammeln, sich sammeln, sich konzentrieren || toplanmak, konsantre olmak; sich zurückhalten, sich zügeln, (seine Zunge) im Zaum halten || (bir şeyden) sakınmak, çekinmek, (bir şeye) gem vurmak, (dilini) tutmak; (Kragen) zurückschlagen, (Kleidung) rafften || (yakayı) geri atmak, (yakayı) yukarı kıvrırmak, (elbiseyi) kıvrırmak
yıgın- küzädin- sich zügeln₂, sich zügeln und sich hüten || (bir şeye) gem vurmak₂, gem vurmak ve sakınmak
yıgın- üşün- sich sammeln₂, sich konzentrieren₂ || toplanmak₂, konsantre olmak₂
yıgınmiş ätözlüg Der mit gesammeltem Körper (Skt. Samāhitānga = Buddhaname) || toplanmış vücutlu (Skt. Samāhitānga = bir Buda'nın adı)
Yıgına Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Yıgına Tutuñ n. pr. (männlich) || erkek adı
Yıgına Tutuñ K(a)ya n. pr. (männlich) || erkek adı
yıgındur- → *yıgıntur-*
yıgınmak Zurückhaltung, Versammeln (Skt. *saṃvara*) || çekingenlik, sakinganlık, birleştirme (Skt. *saṃvara*), toplama
yıgıntur- (Kragen) zurückschlagen lassen, (Kleidung) rafften lassen || (yakayı) geri attırmak, (yakayı) yukarı kıvrırtmak, (elbiseyi) kıvrırtmak; sich zurückhalten lassen || içtinap ettirmek
yıgınyak Gesammeltsein || toplanmış olma
yıgınyak oron die Stätte des Gesammeltseins (Skt. *samāhitā bhūmi*) || toplu olma yeri (Skt. *samāhitā bhūmi*)
yıgınyaklıg mit Gesammeltsein (in der Meditation), Gesammeltsein- || (meditasyonda) toplanmış olmalı, toplu olma ...
yıgınyaklıg orontakı auf der Stätte des Gesammeltseins befindlich || toplu olma yerindeki
yıgınyaksız ohne Gesammeltsein (in der Meditation) || (meditasyonda) toplanmamış olma, toplu olmama, toplanmasız olma
yıgınyaksız oron Stätte ohne Gesammeltsein (Skt. *asamāhitā bhūmi*) || toplu olmama yeri (Skt. *asamāhitā bhūmi*)

yıgınyaksız orontaki am Ort ohne Gesammeltsein (Skt. *asamāhitabhūmika*) || toplu olmama yerindeki (Skt. *asamāhitabhūmika*)

yıgıt Wehklagen, Gejammer || feryat etme, ağlayıp yalvarma

yıgıt sıgıt Wehklagen₂, Gejammer₂ || feryat etme₂, ağlayıp yalvarma₂

yıgla- weinen, seufzen, schluchzen, wehklagen || ağlamak, inlemek, iç çekmek, hıçkırık yapmak, feryat etmek; Bez. des Geräuschs der Bogensehne || bir yay telinin sesinin adı (→ *ıgla-*)

yıgla- sıgta- weinen₂, seufzen₂ || ağlamak₂, inlemek₂, iç çekmek₂

yıgla- sıgta- busan- weinen₂ und traurig sein || ağlamak₂ ve üzüntülü olmak

yıgla- yalvar- ökün- boşun- weinen, flehen, bereuen und sich (von Sünde) befreien || ağlamak, yalvarmak, pişman olmak ve (günahlardan) kurtulmak

yıglamak Weinen, Wehklagen || ağlama, feryat etme

yıglamak açmak Weinen und Traurigsein || ağlama ve üzülme

yıglamak sıgtamak Weinen und Klagen || ağlama ve sızlama

yıglamsın- vorgeben zu weinen, eine geheuchelte Wehklage erheben || ağlamayı ileri sürmek, ağlıyormuş gibi yapmak, yalandan ağlamak

yıglaş- gemeinsam wehklagen, gemeinsam weinen || ağlaşmak, birlikte ağlamak

yıglaş- sıgtaş- gemeinsam wehklagen₂ || ağlaşmak₂

yıglat- weinen lassen, zum Weinen bringen, wehklagen lassen || ağlatmak, feryat ettirmek

yıglat- sıgtat- weinen lassen₂, wehklagen lassen₂ || ağlatmak₂, feryat ettirmek₂

ıygmak Sammeln, Anhäufen || toplama, ıyğma, biriktirme; (Gegenstände) Beiseitelegen, Verstaufen || istifleme

ıygmak † → *yıkmak*

yıgmak(lıg) zum Sammeln gehörig, Sammel- || toplamalı, toplama ...

yıgmak termäklıg Sammel₂- || toplama₂ ...

Yıgmiş n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Yıgmiş K(a)ya ~ Yıgmiş Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı

Yıgmiş Taş n. pr. (männlich) || erkek adı

Yıgmiş Taz n. pr. (männlich) || erkek adı

Yıgmiş T(ä)ñrim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Yıgmişa Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

yıgnl- zusammengedrängt werden, sich kräuseln, gequetscht werden, zusammengepresst werden || bir araya sıkıştırılmak, kıvrılmak, üst üste yığılmak, bir araya tikiştirilmak

yıgtur- → *yıgdur-*

yıgvı fest, knapp, konzis || sağlam, sert, mucez, özlü

yıgvırag † → *yıgvırag*

yıgvırag kurzgefasst, summarisch, bündig || kısa, özlü, toplu

yıgyag ~ yıgyak Ansammlung (Skt. *samudaya*) || yığın, topluluk (Skt. *samudaya*)

yıgyak → *yıgyag*

ıyık Gelegenheit, günstiger Zeitpunkt, Methode || fırsat, vesile, uygun zaman, metot, yöntem; Prädisposition || yatkınlık; Nutzen, Vorteil || fayda; Beitrag, Abgaben || aidat, vergi

yık asıg Nutzen₂ || fayda₂

yık kın Beitrag₂, Abgaben₂ || aidat₂, vergi₂

ıyık Eingang || giriş

ıyık- schleudern || fırlatmak, savurmak; zerstören, vernichten || yıkmak, bozmak, yok etmek

ıyık- † → *yıg-*

yıkamaçuk Name einer Krankheit || kan safra bir hastalığın adı

yıkıgılg † → *yıgıgılg*

yıkıl- † → *yıgıl-*

yıkılın- † → *yitlin-*

Yıkınç † → *Yıgına*

yıkınça der Gelegenheit entsprechend, entsprechend || fırsata göre, göre

yıkınça yaragınça entsprechend₂, demgemäß₂ || göre₂, buna göre₂

yıkmak Zerstörung, Vernichtung || yıkma, tahrip, yok etme

yıksız unzeitig, bei unpassender Gelegenheit || zamansız, uygunsuz zaman, uygun olmayan bir fırsatta

ıyıl Jahr, Lebensjahr, Lebensdauer, Regierungsidee, Periode || yıl, sene, yaş, yaşam süresi, yönetim ilkesi, dönem (s./bk. *Mo. jil*)

*yıl adakın*ta am Ende des Jahres || yıl sonunda

yıl başı Jahresanfang || yıl başı, yılın başlangıcı

yıl sanı Berechnung nach Jahren || yıl hesaplaması, yıl hesabı

yıl yaş Jahre₂, Lebensdauer₂ || yıl₂, yaşam süresi₂

yıl yaş karşısı Palast des Jahres₂ || yıl₂ sarayı

yıl yıl Jahr für Jahr || yıldan yıla, yıl yıl

*yıl yılın*a Jahr für Jahr || yıldan yıla

ıyıl † → *ıy(a)vl(a)k*

ıyıl † → *ıel*

yılan ~ **yıl(a)n** Schlange || yılan; Name eines zyklischen Jahres || dönemsel bir yıl adı; Name eines zyklischen Tages || dönemsel bir günün adı

yılan atözlüğü mit einem Schlangenkörper || yılan vücutlu

yılan başı monçuk Schlangenkopferle (Heilkunde) || (tıp) yılan başı boncuğu

yılan kasığı Schlangenhaut || yılan derisi

yılan kün Tag der Schlange (Datierung) ||

yılan günü (tarikhlendirme)

yılan künki zum Tag der Schlange gehörig || yılan günlükü

yılan tārısı Schlangenhaut || yılan derisi

yılan yıl Jahr der Schlange || yılan yılı

yılan yıllığı im Jahr der Schlange geboren || yılan yılı

yılan yıllığı kişi im Jahr der Schlange geborene Person || yılan yıllığı kişi

yılanlıg mit Schlangen || yılanlı

yılar † (alter Fehler für → *yular*) || (→ *yular* için eski bir hata)

yılayu † → *yelâyü*

yıldırğa Glanz, Leuchten || parlaklık, ışıldama

yılğı † → ¹*yılki*

yılgu sanft, weich || yumuşak, hafif

yılgu yumşak sanft₂, weich₂ || yumuşak₂

yılıg ~ **y(i)(i)g** sanft, mild || yumuşak; sanftmütig || halim selim; warm || sıcak

yılıg suv warmes Wasser || sıcak su

yılıg yumşak bolmak Weich₂sein (Skt. *ślakṣṇatva*) || yumuşak₂ olma (Skt. *ślakṣṇatva*)

yılıg yumşak köñül Sanftmut und Milde, Milde₂ || yavaşlık ve yumuşaklık, yumuşaklık₂

yılıg yumşak sav milde₂ Worte || yumuşak₂ söz

yılıg yumşak sav söz milde₂ Worte₂ || yumuşak₂ söz₂

yılıgk(i)ya etwas warm, leicht warm || biraz sıcak, ılık

yılın sanft, weich || yumuşak

yılın yumşak oğlagu weich₂ und sanft, weich₃ || yumuşak₂ ve hafif, yumuşak₃

yılın- sich erwärmen (für), enthusiastisch sein || ısınmak, ilgi duymak, istekli olmak, hevesli olmak

yılınçga zart, sanft || ince, yumuşak

yılınçga yumşak zart und weich || ince ve yumuşak

yılınja jährlich, Jahr für Jahr || yıldan yıla

yılıt- aufwärmen || ısıtmak

¹yılki Tier, Vieh || yılki, hayvan; Lasttier || yük hayvanı; Rind || sığır

yılki aźunu Tierexistenz || hayvan varlığı

yılki aźunntaki in der Tierexistenz befindlich || hayvan varlığındaki

yılki başlıg tierköpfig || hayvan başlı

yılki kara Vieh₂ || yılki₂, hayvan₂

yılki kölök Vieh und Lasttier || yılki ve yük hayvanı

yılki körki Tiergestalt || hayvan şekli

yılki körkliüg mit Tiergestalt || hayvan varlığı, hayvan şekilli

yılki yolu Tierexistenz || hayvan varlığı

yılki yolındaki in der Tierexistenz befindlich || hayvan varlığındaki

yılki yolıntaki → *yılki yolındaki*

yılkiar aźunu Existenzform von Tieren || hayvanlar varlığı

²yılki zu einem (ganzen) Jahr gehörig || (bir) yıla ait, (bir) yılki

³yılki † (in der Bed. ‚zum Jahr ... gehörig‘ Fehllese für → ¹*alku*) || (‚yılki‘ manasında → ¹*alku* için yanlış bir okuma)

yılkaçı Hirte || çoban

yılkaçı kız Hirtenmädchen || çoban kız

yılkaçı oğlan Hirtenjunge || genç erkek çoban

yılkaçı oğlan kızlar Hirtenjungen und -mädchen || genç erkek ve kız çobanlar

yılkiüg mit Vieh || yılki

yılıg dem Jahr ... zugehörig, ... Jahre habend, im Jahr von ... geboren || yıllık, yıllı, ... yılından doğan, ... yılında doğmuş

yıltamak jährlich || yıllık

yıltırar † → *yeltirär*

yıltız Wurzel, Herkunft, Ursprung || kök, köken, asıl; Wesen, Wesenheit, (m) Prinzip || öz, cevher, cevheriyet, (m) prensip

yıltız b(ä)lgü Wurzel-Merkmal (Skt. *vyañjana*) || kök işareti (Skt. *vyañjana*)

yıltız tandir-a Wurzel-Tantra (Skt. *mūlatantra*) || kök Tantra’sı (Skt. *mūlatantra*)

yıltızlar- Wurzeln schlagen || kök salmak, kökleşmek

yıltızlar- yaşar- Wurzeln schlagen und grünen || kök salmak ve göçermek

yıltızlıg Wurzel-, mit Wurzel || kök ..., köklü

yıltızsız ohne Wurzel, ohne Anfang (buddh. Lehre) || köksüz, başlangıçsız (Budist öğretisi)

yımrğa weich || yumuşak

yımrak → ¹*amrak*

yınçı- † → *yunçı-*

yınçu- → *yunçu-*

¹yınak Richtung, Himmelsrichtung, Gegend (auch Äquivalent von Skt. *diś*) || yön, taraf, istikamet, yöre (Skt. *diś*’in de eş değeri); Reichweite || menzil, erim; Existenzform || varlık şekli; Ausweg, Mittel || çare

yınak bulıŋ Richtung₂ || yön₂, taraf₂

²yınak → *yagak*

yıyakkadı in der Himmelsrichtung befindlich || yöndeki
yıyakkı → *yıyaktı*
yıyakkı zur ... Himmelsrichtung gehörig || ... yöne ait
yıyakkı mit Seite, mit Richtung || taraflı, yönlü
yıyaksız grenzenlos || sınırsız
yıyaktakı in der ... Himmelsrichtung befindlich || ... yöndeki
yıyaktı zur ... Himmelsrichtung gehörig || ... yöne ait
yıyag (br) schneegekühlt (?) || sođutulmuş (?)
yıy → ¹yıy
Yıy † → ²Yıyäk
yıy † → ¹yıy
yıy Duft, Weihrauchduft, Räucherwerk, Moschus || güzel koku, tütsü, mis, misk
yıy *yügmäk → *yıy* *yügmäk
yıy *kamış* Duft-Schilf (wohl Zitronengras = *Cymbopogon citratus*) || güzel koku kamışı (tahminen limon otu = *Cymbopogon citratus*)
yıy *käyik* Moschushirsch, Moschustier || misk geyiđi
yıy *tını* Duft-Atem || güzel koku nefesi
yıy *y(a)rukluđ* Der mit Duft und Glanz (Skt. Gandhäbha = Buddhaname) || güzel kokulu ve parıltılı (Skt. Gandhäbha = bir Buda'nın adı)
yıy *yıd* Duft₂ || güzel koku₂
yıy *yorunçga* Duft-Klee, Bockshornklee (Name einer Droge) (Skt. *sprkkä*; *Trigonella corniculata*) || kokulu yonca, çemen, çemen otu, boy otu (bir ilaç adı) (Skt. *sprkkä*; *Trigonella corniculata*)
yıy *yügmäk Duftanhäufung (Buddhaname) || güzel koku yıđını (bir Buda'nın adı)
²**Yıy** n. pr. (weiblich) || kadın adı
yıyparlag → *yıyparlıđ*
yıyparlıđ ~ **yıyparlıđ** duftend, mit Duft, wohlriechend, Duft- || güzel kokulu, ıtırlı, güzel koku ...
yıyparlag *suv* → *yıyparlıđ* *suv*
yıyparlıđ *çintan* duftendes Sandelholz || kokulu sandal ağacı
yıyparlıđ *suv* Duftwasser, Parfüm || koku suyu, parfüm
yıyparlıđ *yađa* Duft-Elefant (Bodhisattvaname = Skt. Gandhahastin) || güzel koku fili (bir Bodhisattva'nın adı = Skt. Gandhahastin)
yıyparlık Toilette, Abort, Latrine || tuvalet, hela, ayak yolu
Yıyç(a)k n. pr. (männlich) || erkek adı
Yıyga n. pr. (männlich) || erkek adı
yıyplıđ → *yıyplıđ*

yıy Gesang, Lied || şarkı söyleme, şarkı (→ *ıy*)
yıy *oyun* Gesang und Spiel, Lied₂, Gesang₂ || şarkı söyleme ve oyun, şarkı₂, şarkı söyleme₂
yıy- reißen, zerreißen, zerren || çekmek, koparmak, yırtıp ayırmak, parçalamak, sürüklemek
yıy- *yırt-* reißen₂, zerreißen₂ || çekmek₂, koparmak₂, yırtıp ayırmak₂, parçalamak₂
yıy → *ıy*
yıyad- † → *köyür-*
Yıyagu Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
yıy ~ **y(i)rak** → ¹*ıy*
yıy → *ıy*
Yıyda Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Yıyda Bolmış n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**yıy** → *ıy*
²**yıy** < Mo. *ıy* - sich freuen, zufrieden sein, erfreulich sein || sevinmek, memnun olmak, hoşnut olmak, sevinçli olmak
yıy (Erde) beben, erbeben || (yer) titremek, sarsılmak
Yıyım Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Yıyım Saranguç n. pr. (männlich) || erkek adı
yıy - † → *yıy* - → *ıy* -
yıy † (alter Fehler oder Lesefehler für → *yıy*) || (→ *yıy* için eski bir hata ya da okuma hatası)
yıy - → ¹*ıy* -
yıy - † → ²*ıy* -
¹**yıy** - singen || şarkı söylemek (→ *ıy* -)
²**yıy** - † → *ıy* -
¹**yıy** bewegende Kraft (des Universums) || (evrenin) hareket eden güc(ü)
²**yıy** → ¹*y(a)rlıđ*
yıy - → *y(a)rlıka-*
¹**yıy** - zerreißen, zerstückeln || yırtmak, parçalamak, parça parça etmek
²**yıy** - † → *yıy* -
yıy - zerteilt werden, zerrissen werden || yırtılmak, bölünmek, parça parça edilmek
yıy im Zerteiltwerden bestehend || yırtılmalı
yıy - aufgraben, ausgraben, umgraben, aufschürfen || kazmak, çapalamak, bellemek, kazımak
Yıy † → *yıy*
yıy ~ **yıy** Bergalm, Bergwald, Alm, Wald || dađlık otlak, yayla, orman
yıy *arıđ* Bergwald₂, Alm₂, Wald₂ || dađlık otlak₂, yayla₂, orman₂
yıy - → ²*yak-*
yıy → ¹*yıy*

yişik → *işuk*
yişl(a)g † → *kışl(a)g*
¹**yiv-** loben, preisen || övmek
²**yiv-** † → *yev-*
yıvar † → [*č*]ikravak
yıvdi Lob, Preis || övgü
yıvgırak → *yıgvırak*
yıvık Gämse || dağ keçisi
yıvilgu ~ **yiv(i)lgu** eine Berberitzenart (*Berberis asiatica*) (Äquivalent von Skt. *dārvī* und [irrtümlich] *dāru*) || Asiya zirinci (*Berberis asiatica*) (Skt. *dārvī* ve [yanlışlıkla] *dāru*'nun eş değeri)
Yıvmiş Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Yıvmiş Kunçuki n. pr. (männlich) || erkek adı
Yıwar n. pr. (männlich) || erkek adı
yibuni << Skt. *yavanī* Kümmel || Frenk kimyonu, kimyon
yibün † → *yipün*
yiç Bed. unklar (med. Kontext) || manası belirsiz (tıbbi bağlamda)
yiçin † → *viçin*
yiçin- † → *yiçin-* → *içan-*
yiçün † → *viçün* → *wiçin*
yid- † (lies *yeç-* → ¹*yet-*) || (oku: *yeç-* → ¹*yet-*)
yidäng † → ²*vid(a)ŋ*
Yidär (vermutlich = *Yeçar*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Yidär Elçi n. pr. (männlich) || erkek adı
Yidiki n. pr. || kişi adı
yidil n. loc. (ein Berg) || bir dağ adı ; vielleicht auch ein Adjektiv || belki bir sıfat da (→ *idil*)
yidil tağ der Berg *Yidil* || *Yidil Dağı*
yidiz † → *yetiz*
yidrül- † → *üdrül-*
¹**yig** roh, nicht gar || çiğ, pişmiş olmayan, ham; (Ton) ungebrannt || (balçık, kil, toprak) pişmemiş, fırınlanmamış; (Embryo) noch nicht voll entwickelt || (embriyo) tam olarak gelişmemiş; unreif || (şeker) rafine edilmemiş; Unreifer || olgunlaşmamış kişi
yig aş orni Ort für rohe (unverdaute) Speise (Skt. *āmāśaya*) || çiğ (hazmedilmemiş) yemek yeri (Skt. *āmāśaya*)
yig aş turgu Ort für rohe (unverdaute) Speise (Skt. *āmāśaya*; vgl. TochA *āmiśāy*) || çiğ (hazmedilmemiş) yemek yeri (Skt. *āmāśaya*; krş. TochA *āmiśāy*)
yig ät rohes Fleisch || çiğ et
yig böz Rohbaumwolle || ham pamuk
yig burnaç ungebranntes Tongefäß || pişmemiş toprak kap
yig siŋir roher Ingwer || çiğ zencefil, pişmemiş zencefil

yig š(ä)kär nicht raffinierter Zucker || rafine edilmemiş şeker
yig yag rohes Fett || çiğ yağ
yigli bişiglı ät rohes und gekochtes Fleisch || çiğ ve pişmiş et
²**yig** → ¹*ig*
³**yig** † → ¹*yik*
⁴**yig** † → ¹*yeg*
⁵**yig** † → *yek*
⁶**yig** † → ³*yik* → ¹*ik*
⁷**yig** † → ¹*yin*
⁸**Yig** † → ²*Yeg*
yigäd- † → *yegäd-*
Yigädmiş † → *Yegädmiş*
Yigänčük † → *Yägänčük*
yigäng † → *yegräk*
yigčeu † → *yekčiu*
yigdä Zizyphus (*Zizyphus angustifolia*) || hünnap, çiğde (*Zizyphus angustifolia*)
yigdä sakızı Zizyphus-Harz (Äquivalent von Skt. *yaştı*) || hünnap reçinesi (Skt. *yaştı*'nin eş değeri)
yigdiş Halbbruder || yarı üvey erkek kardeş
Yigečük n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**yigi** dicht, dicht bevölkert || sık, yoğun
²**Yigi** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Yigi Čor Başpa n. pr. (männlich) || erkek adı
yigid → *igid*
yigid- → *igid-*
yigidgüči → *igidgüči*
yigidmäk → *igidmäk*
yigil- zusammengedrückt werden, sich drängen || sıkıştırılmak, yığılmak
yigiräk dichter || daha yoğun
yigirmişär † → *y(e)g(i)rmirär*
yigit jung, in der Blüte der Jugend befindlich, jugendlich || genç, ilk gençlik çağında; Jüngling, junger Mann, Junger || delikanlı, yiğit, genç adam; Novize, Anfänger || mürit, yeni başlayan (→ *igit*)
yigit kiçig jugendlich₂, die Novizen₂, Anfänger₂ (in einer philosophischen Richtung) || müritler₂, (felsefi bir ekolde) yeni başlayanlar₂
yigit kiçig yılıg yaşlıg jung₂ || genç₂
yigit türk in der Blüte der Jugend befindlich₂ || ilk gençlik çağında₂
yigit urı Jüngling₂, junger Mann₂ || genç₂, delikanlı₂
yig-lib † → *yik-lep*
¹**yignä** Nadel || iğne (→ *ignä*)
ignä örtüki Nadelöhr || iğne gözü, iğne deliği
yignä idmak Setzen von Nadeln, Akupunktur || iğne yapma, Akupunktur
yignä yılan Nadel-Schlange || iğne yılanı

²yignä † → ³yegän
yignäk(i)yä kleine Nadel, Nadelchen || küçük
iğne, iğnecik
yigräk † → yeğräk
yigsäk † → yiksäk
yigugi † → ikigü
yihikutri † (sicher eine Fehlliesung) || (kesin hatalı bir okuma)
¹**yik** Spalte, Ritze || yarık, açık delik, çatlak
yik yarma Spalte und Ritze || yarık ve çatlak
²**yik** Kobold || cüce cin
yik savlıg mit Worten eines Kobolds || cüce cin sözlü
yik yelpik Kobold₂ || cüce cin₂
³**yik** → ¹ik
³**yik** † (alter Fehler für → ¹yık) || (→ ¹yık için eski bir hata)
Yikänčük † → Yägänčük
Yikči Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Yikči Alpyägän Sañun n. pr. (männlich) || erkek adı
Yiki † → ²Yigi
yik-lep < Chin. 刁獵 yi lie (Spätmittelchinesisch, jiäk liap) n. pr. (ein Gelehrter) || bir âlimin adı
yiksäk eine Pflanze (Fingerhut oder Eisenhut; Äquivalent von Skt. ativišā) || bir bitki (yüksük, itboğan, kaplanboğan; Skt. ativišā'nın eş değeri) (→ ²käsäk, kązäk)
Yikui < Chin. Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Yikui Nom n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**yil** † → ¹yel
²**yil** † → ²yel
y(i)l- (br) → il-
yilan < Chin. Name eines Jahres || bir yıl adı
Yilägäy n. pr. (männlich) || erkek adı
yili † → yeli → yeli
¹**yilig** haftend || yapışık; Bindung, Haftung || bağ, bağlantı, yapışma (→ ilig)
yilig tutuğ haftend₂ || yapışık₂; Bindung₂, Haftung₂ || bağ₂, bağlantı₂, yapışma₂
²**yilig** † → yilik
yiligülüg mit Rasiermessern || usturalı
yilik Mark, Knochenmark (auch einer der sieben Dhätus) || ilik (yedi Dhātu'dan birisi de)
yilik ašlıg Mark-Fresser (eine Dämonenklasse) || ilik yiyen (bir şeytan sınıfı)
yilikli oluklı Knochenmark und Hirn || ilik ve beyin
yiliktin süñöktinbärüki aus dem Innersten₂ stammend || içten gelen
yilim † → yelim
yilin- haften, kleben bleiben, sich verfangen, steckenbleiben || yapışmak, yapışıp kalmak, yakalanmak, kapılmak (→ ilin-)

yilin- yapşın- haften₂ (an) || yapışmak₂
yilinip bar- haften bleiben || yapışıp kalmak
yilinmäk Anhaften, Haften || yapışmak, yapışma (→ ilinmäk)
yilinmäk köñül (geistiges) Anhaften, Haften || (ruhani) yapışma, yapışma
yilinmäk yapşınmak Anhaften₂ || yapışma₂
yilinmäk(lig) Anhaften- || yapışma ...
yilinmäk yapşınmaklıg Anhaften₂- || yapışma₂ ...
yilinmäksiz ohne Anhaften || yapışmasız
yilinmäksiz yapşınmaksız köñülin (adv.) ohne Anhaften₂ || yapışmasız₂
yilintür- haften lassen || yaptırmak
yilintür- yapşintur- haften lassen₂ || yaptırmak₂
yilkä- aufwühlen || bulandırmak, karıştırmak
yilpik † → yelpik
yiltir- † → yeltir-
yiltiz → yiltiz
yiltizlig → yiltizlig
yim han † → yem han
Yimäk Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; n. pr. (männlich) || erkek adı
yimän † → viman
yimgiči Bed. unklar (Bez. der Bodenqualität) || manası belirsiz (zemin ve toprak kalitesi için bir ad)
yimgiči yer Yimgiči-Land || Yimgiči yeri
yimir- † → yemir-
yimis † → yemiš
yimiš † → yemiš
yimišlik † → yemišlik
¹**y(i)mki ~ yimki** < Sogd. ymkyy (m) ein zweitägiges Fasten = Fastentage für man. Märtyrer || iki günlük oruç = Maniheizt şehitler için oruç günleri
y(i)mki bačag (m) Yimki-Fasten || Yimki orucu
y(i)mki bačak (manS) (m) Yimki-Fasten || Yimki orucu
y(i)mki olur- (m) Yimki-Feste abhalten || Yimki kutlaması yapmak
²**Y(i)mki** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Y(i)mki Čor Bašb(ä)g n. pr. (männlich) || erkek adı
yimlig → yemlig
yimiril- † → yemril-
yimšä- † → yemišä-
yimši † → yemiše
¹**yin ~ yen** Haut (auch einer der sieben Dhätus), Glied, Körperteil, Körper || cilt, deri (yedi Dhātu'dan da biri), organ, uzuv, vücudun

bölümü, vücut; Hautfarbe || cilt rengi, deri rengi (→ ⁴en)

yin tāprāmāk Gliederzucken || vücut parçası seçirmesi

yini yenigmü ist sein Körper unbeschwert (gesund)? (Formel in einem Brief) || vücudundan şikâyeti var mı?, sağlığı iyi mi? (mektupta kalıp ifade)

yinli süjökli Haut und Knochen || deri ve kemik

²*yin* → *tay yin*

³*yin* † → ³*yar*

⁴*yin* † → *ven*

Yin Waṅ Taise † → *Yen Waṅ Taise*

¹*yinä* → *yänä*

²*Yinä* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Yinä Kaya n. pr. (männlich) || erkek adı

yinätusi † (lies *yiggusı* → *yiggu*) || (oku: *yiggusı* → *yiggu*)

yinçgä zart, fein, subtil, verfeinert, vornehm, edel || yumuşak, ince, narin, gösterişsiz, kibar, soylu; klein || küçük; genau, exakt || tam, doğru, özenli; (Hüfte) fein geschwungen || (kalça) ince kıvrımlı; demütig, schlicht || alçak gönüllü, sade; ehrlich || dürüst; (adv.) intensiv || yoğun bir şekilde; Feinheit, Subtilität || incelik, titizlik (→ ¹*inçgä*)

inçgä ayıtp bitı- genau dem Diktat (entsprechend) niederschreiben || tam dikteye (göre) yazmak

inçgä ävinlig mit feinen Tropfen || ince damlalı

inçgä bügü bilig subtile Zauberkraft || ince büyü gücü

inçgä genla- fein zerreiben || ince öğütmek

inçgä kırkın → *yinçgä kırkın*

inçgä kız → *yinçgä kız*

inçgä könjül subtiles Bewusstsein || ince bilinç

inçgä ötüg → *yinçgä ötüg*

inçgä sok- fein zerstoßen, fein mörsern || ince ezerek parçalamak, ince havanda ezme

inçgä sok- lala- → *yinçgä sok- lala-*

inçgä täriḡ → *yinçgä täriḡ*

inçgä täriḡ bilgä biliglig mit subtiler und tiefer Weisheit || ince ve derin bilgili

inçgä törö → *yinçgä törö*

inçgä uvşak → *yinçgä uvşak*

inçgä yeg sukançig fein und höchst lieblich || ince ve çok tatlı

inçgä yoḡun tüş subtiles (Skt. *sūkşma-*) und grobes Resultat (Skt. *sthūlaphala*) || ince (Skt. *sūkşma-*) ve kaba sonuç (Skt. *sthūlaphala*)

inçgä yorik subtiler Wandel (Skt. *vinaya*) || ince davranış (Skt. *vinaya*)

inçgä yügürök atlar edle Rennpferde || soylu yarış atları

inçgädä barmış könjüllüḡ Der mit der in Feinheit handelnden Gesinnung (Skt. *Sūkşma-*buddhi = *Buddhaname*) || incelikle yürümüş gönüllü (Skt. *Sūkşmabuddhi* = bir *Buda*'nın adı)

inçgädä inçgä → *yinçgädä yinçgä*

yinçgä aş feine Speise || nefis yemek

yinçgä älgä- fein sieben || ince elemek

yinçgä bağarsuk Dünndarm || ince bağırsak

yinçgä kırkın Haremsdame, Konkubine, Palastdame || harem kadını, metres, saray kadını

yinçgä kız Haremsdame, Haremsmädchen || harem kadını, harem kızı

yinçgä nom subtiler Dharma || ince Dharma

yinçgä oyun zarte Melodie || ince melodi

yinçgä ötüḡ schlichte Bitte || küçük bir istek

yinçgä sakinçlig mit subtilen Gedanken (Skt. *savicāra*) || ince düşünceli (Skt. *savicāra*)

yinçgä sakinçlig dyan Versenkung mit subtilen Gedanken (Skt. *savicārasamādhi*) || ince düşünceli meditasyon (Skt. *savicārasamādhi*)

yinçgä sı- üz- fein zerkleinern und zerstoßen || ince küçük parçalara ayırmak ve ezme

yinçgä sok- lala- fein zerstoßen₂, fein mörsern₂ || ince ezerek parçalamak₂, ince havanda ezme₂

yinçgä täriḡ subtil und tiefsinnig, subtil und tief, ehrlich und tief || ince ve derin anlamlı, ince ve derin, dürüst ve derin

yinçgä törö das subtile Gesetz || ince kanun; vornehmes Verhalten (Skt. *īryāpatha*) || kibar davranış (Skt. *īryāpatha*)

yinçgä tıı törö demütiges Gebaren, verfeinerte Etikette || alçak gönüllü davranış, ince teşrifat

yinçgä uvşak fein₂, klein₂ || ince₂, küçük₂

yinçgä üziklig in kleinen Buchstaben || küçük harfli

yinçgä yinçgä sehr fein || çok ince

yinçgä yorik tıı törö der feine Wandel, der Tıı-Dharma (Skt. *īryāpatha*) || ince davranış, Tıı Dharma'sı (Skt. *īryāpatha*)

yinçgädä yinçgä sehr fein, überaus subtil, überaus fein || çok ince, son derece ince, inceden de ince, ipince, incecik

yinçgätä yinçgä → *yinçgädä yinçgä*

yinçgätä yinçgä könjül überaus subtiles Bewusstsein || inceden de ince bilinç

yinçgäk(i)yä zierlich, überaus fein, sehr klein
|| zarif, nazik, çok ince, son derecede ince, çok küçük, ipince, incecik

yinçgälä- → *inçgälä-*

yinçgäläyü genau, detailliert || tam, tam olarak, ayrıntılı; auf subtile Weise || ince bir şekilde

yinçgäläyü bil- detailliert erkennen || ayrıntılı bilmek, idrak etmek

yinçgäläyü sınan- detailliert untersuchen || ayrıntılı araştırmak

yinçgäräk feiner, subtiler || daha ince, daha narin; ganz klein || çok küçük

yinçgäräk büklün- sich (aus Verehrung) ganz klein zusammenkrümmen || (saygıdan) iki büklüm olmak, tamamen ikiye bükülmek

yinçir(i)l- sich verneigen, sich verbeugen || eğilmek, reverans yapmak, secde etmek

yinçkä † → *yinçgä*

yinçü < Chin. 珍珠 *zhen zhu* (Spätmittelchin. *trin tşyā*) Perle, Perlen- || inci, inci ...

yinçü kaş Perlen und Jade || inci ve yeşim

yinçü monçuk Perle₂ || inci₂

yinçü monçuk ärdinilär Perlen₂ und Juwelen || inci₂ ve mücevherler

yinçü monçuk tizigi Perlen₂kette || inci₂ gerdanlık

yinçü salkı Perlenkette || inci gerdanlık

yinçü suvı Perlenwasser (als Heilmittel) || inci suyu (ilaç olarak)

yinçü tizigi Perlenkette || inci gerdanlık

yinçü tokrılıg Der mit dem Perlen-Haar-knoten (Skt. Mañicūḍa = Buddhaname) || inci topuzlu (Skt. Mañicūḍa = bir Buda'nın adı)

yinçü ügüz Perlen-Fluss || İnci nehri

yinçül- zunehmen || artmak

yinçül- üstäl- zunehmen₂ || artmak₂

yinçülüg mit Perlen, perlenbesetzt, Perlen- (auch von Skt. *muktā*) || incili, inci kaplı, inci ... (Skt. *muktā*'nın da eş değeri)

yinçülüg arıg Perlen-Hain || inci ağaçlığı

yinçülüg monçuk Perlen-Kleinod || inci mücevheri

yinçülüg morvant Perlenkette (auch Äquivalent von Skt. *muktāsrağ*) || inci gerdanlık (Skt. *muktāsrağ*'ın da eş değeri)

yinçülüg tizig Perlenkette || inci gerdanlık

yinçülüg toor Perlen-Netz || inci ağı

¹yinçür- sich verneigen, sich verbeugen || eğilmek, reverans yapmak, secde etmek; zuwenden || çevirmek, yöneltmek; (mit Akk.) sich zuwenden || (belirtme hâliyle) yönelmek, kendini bir şeye adamak

yinçür- istä- (mit Akk.) sich zuwenden und erstreben || (belirtme hâliyle) yönelmek ve çabalamak

yinçür- sakın- sich verneigen und (andächtig) bedenken || eğilmek ve (saygıyla) düşünmek

yinçürü sakınç Verehrung || saygı

yinçürü sakınmak Verehrung || saygı

yinçürü töpön yükün- sich mit dem Scheitel verneigen || tepeyle eğilmek

yinçürü yükün- sich verneigen || eğilmek

²yinçür- † (statt *yinçürü* ist *yerçimiz* → ¹*yerçi* zu lesen) || (*yinçürü* yerine *yerçimiz* → ¹*yerçi* olarak okunmalı)

yinçürmäk Verneigen || eğilme

yinçürmäk istämäk Verneigen und Suchen || eğilme ve arama

yinçürmäk(lig) mit Verneigen || eğilmeli

yinçürmäk adırtlamaklıg mit Verneigen und Unterscheiden || eğilmeli ve ayrımalı

yinik † → *yenig*

yiniklämäk † → *yeniglämäk*

yinkokki † → *venkokke*

yinkugı † → *yenkoksi*

yinlig ~ yenlig mit Haut, mit Gliedern || derili, uvuzlu

¹yint- suchen || aramak

yint- istä- suchen₂ || aramak₂

²yint- besiegen, übertreffen, besser sein || yenmek, galip gelmek, daha üstün olmak, daha iyi olmak

yint- ut- besiegen₂, übertreffen₂, besser sein₂ || yenmek₂, galip gelmek₂, daha üstün olmak₂, daha iyi olmak₂

yint- yegäd- besiegen₂, übertreffen₂, besser sein₂ || yenmek₂, galip gelmek₂, daha üstün olmak₂, daha iyi olmak₂

yintägü → *yiğtägü*

yintäm allein, nur, lediglich, wenigstens || yalnızca, sadece, ancak; genau || tam; ständig, immer || daima, sürekli, her zaman

yintäm biliglär Nur-Bewusstsein (Skt. *vijñaptimātra*) || tek bilinçler, salt bilinçler (Skt. *vijñaptimātra*)

yintäm biliglär tözi Natur des Nur-Bewusstseins (Skt. *vijñaptimātratā*) || tek bilinçlerin doğası (Skt. *vijñaptimātratā*)

yintäm köñül Nur-Bewusstsein (Skt. *vijñaptimātra*, *cittamātra*) || tek bilinç, salt bilinç (Skt. *vijñaptimātra*, *cittamātra*)

yintäm tutçı immer₂, ständig₂ || her zaman₂, daima₂, sürekli₂

yintsik- gefunden werden, entdeckt werden, erreicht werden || bulunmak, keşfedilmek, erişilmek

yintsikmäksiz unerreichbar, unauffindbar || erişilmez, ulaşılamayan, bulunamayan

yintsikmäksiz yeg mäji die unerreichbare beste Freude || erişilmez en iyi sevinç

yij Nasenschleim, Schleim, Rotz || sümük, balgam

yij ašlıg Fresser von Nasenschleim (eine Dämonenklasse) || sümük yiyen (bir şeytan sınıfı)

yij yar Rotz und Speichel || sümük ve salya
yijčä yarča arıgsızča wie Rotz, Speichel und Kot || balgam, salya ve dışkı gibi

yijäd- † → *yägäd-* → *yegäd-*

yijädmäklig † → *yegädmäklig*

yijlig mit Nasenschleim, mit Schleim, mit Rotz || sümüklü, balgamlı

yijnä → ¹*yignä*

yijšäš- ~ **yijšäš-** † → *yajšäš-*

yijtägü Schnupfen, laufende Nase || nezle, akan burun

¹**yip** ~ **yıp** Faden, Garn || ip, iplik; Leitfaden || rehber, kılavuz

yip äjir- Faden spinnen, Garn spinnen || ip eğirmek

yip birlä yörgä- mit einem Faden umwickeln || ipe sarmak, ipe çevirmek

yip işig Faden und Schnur || ip ve sicim

yip işig tart- (an) Faden oder Schnur ziehen || ip(i) ve sicim(i) çekmek

yip yignä Faden und Nadel || ip ve iğne

yip yumgak Fadenknäuel || ip yumağı

²**yip** Reduplikationssilbe || pekiştirme hecesi

yip yürmiş artamış vollkommen verwest₂ || tamamen çürümüş₂

¹**yipäk** Seil || ip, halat

yipäk tart- ein Seil spannen || ip germek

²**Yipäk** n. pr. (männlich) || erkek adı

yipgin purpurrot, violett || erguvan kırmızısı, erguvan renkli, mor, mor renkli (s./bk. MMo. *jih'i'in*)

ipgin äd tavar violetter Stoff₂ || mor renkli kumaş₂

yipgin kušatrelar purpurfarbene Schirme || erguvan renkli şemsiyeler

yipgin ordo der purpurrote Palast || erguvan renkli saray

yipgin ordoluğ mit purpurrotem Palast || erguvan renkli saraylı

yipgin yaylık die purpurrote Halle (im Palast des chin. Kaisers) || (Çin hükümdarının sarayındaki) erguvan kırmızısı büyük salon

yipin → *yipün*

yipkä (br) † → *yipk(i)yä*

yipk(i)yä (br) dünner Faden || ince ip

yipkin † → *yipgin*

yiplig mit ... Faden, mit Fäden versehen, mit Kordeln versehen || ... ipli, dikişli, sicimli

yipün rosig, rosa, violett, purpurrot || pembe, mor, erguvan kırmızısı; Rosa || pembe renk

yipün čivšig rosig₂ || pembe₂

yipün čögšig rosig₂ || pembe₂

yipün öjlüg yalın y(a)rukluğ sirukluğ elig Der König mit dem violett flammenglänzenden Banner (Buddhaname) || mor renkli alev parıltılı bayraklı hükümdar (bir Buda'nın adı)

yipün saparir → *yipün sparir*

yipün sparir rosafarbener Kristall, Rosenquarz || pembe kristal, açık pembe kuvars

yipün yürüj Rosa und Weiß || pembe ve beyaz renk

yüpün öjlüg rosa, violett || pembe, mor

¹**yir** † → ¹*yer*

²**yir** † → ¹*ol*

yir- † → ¹*yer-*

yirägür- schwatzen (vielleicht alter Fehler für → *yeriñü-*) || gevezelenmek, gevezelik etmek (belki → *yeriñü-* için eski bir hata)

yirdin → *irdin*

yirdinki nördlich gelegen || kuzeydeki

yiri- † → ¹*yori-*

yirig verfault || çürümüş

yirig süñök verfaulte Knochen || çürümüş kemik

yirik † → ¹*kiçig*

yiril- † → *yeril-*

yirinč † → *yerinč* → ¹*erinč*

yirinčig → *yerinčig*

yiringümäk † → *yeriñümäk*

yiriğ Eiter || irin; eitriges Geschwür || irinli ülser, irinli yara; eitrig || irinli (s./bk. Mo. *irim*) (→ *iriğ*)

iriğ kan → *yiriğ kan*

iriğ tav Eiter und Sekret || irin ve salgı

yiriğ ašlıg Fresser von Eiter (eine Dämonenklasse) || irin yiyen (bir şeytan sınıfı)

yiriğ baş eitriges Geschwür und Wunde || irinli ülser ve yara

yiriğ kan Eiter und Blut || irin ve kan

yiriğlig eitrig, mit Eiter versehen || irinli, cerahatlı

yirt- † → ¹*yirt-*

yirtinčü † → *yertinčü*

yirü- verwesen, verfaulen || çürüme, bozulmak; vergehen || yok olmak

yirü- arta- verwesen₂, verfaulen₂ || çürüme₂, bozulmak₂

yirü- äskir- vergehen₂ || yok olmak₂

yirük (br) → ¹*ärük*

yisdäm → *isdäm*

Yisüdär < Mo. *Yisüder* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Yisüdär Elçi n. pr. (männlich) || erkek adı

Yisün Tämür < Mo. *Yisüntemür* ein Herrscher (reg. 1339–1342 n. Chr.) || bir hükümdar (MS 1339–1342 arasında hüküm sürmüş)

yiş → *yış*

yişänmäk Urinieren || işeme, idrarını yapma

Yiŝo < MP/Parth. *Yiŝō* Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

yiŝo aryaman (m) MP *yiŝō aryāmān* Beiname von Jesus || İsa'nın lakabı

yiŝo b(a)r n[un] (c) n. pr. (männlich) || erkek adı

yiŝo m(e)ŝiha < MP/Parth. *yiŝō maŝihā* (m) Jesus Christus || Hazreti İsa

Yiŝo Puhr Hw(e)ŝt(a)r < Parth. *Yiŝō Puhr Xōŝtar* n. pr. (männlich) || erkek adı

yiŝo (c) Jesus || İsa

yiŝu m(i)ŝiha † → *yiŝo m(e)ŝiha*

¹yit- vergehen, sterben, verschwinden, verlernen gehen || kaybolmak, ölmek, yok olmak, yokolmak (→ ²it-)

it-yokad- → *yit-yokad-*

yit-yokad- vergehen₂ || kaybolmak₂

²yit- † → ¹yet-

yitar † → *vetar*

yitān → *idān*

yitār- † → *yedār-* → *edār-*

yitdür- verlieren || kaybetmek, yitirmek; vergessen, vergessen lassen || unutmak, unutmamak

yitdür-içgin- verlieren₂ || kaybetmek₂, yitirmek₂

yitgün- † → *yetgür-*

¹y(i)ti ~ yiti scharf, intensiv, extrem, scharfsinnig, heftig, fest, (Feuer) verheerend, schrecklich || keskin, şiddetli, aşırı, sert, sağlam, dehşetli (ateş); lebhaft, vigilant || canlı, hayat dolu, uyanık; stark || güçlü, şiddetli; impulsiv, jähzornig || tezcanlı, çabuk hiddetlenen; scharfsinnig || zeki, keskin akıllı, keskin zekâli; Entschlossenheit || kararlılık

y(i)ti agu starkes Gift || şiddetli zehir, güçlü zehir

yiti agulug extrem giftig, stark giftig || aşırı zehirli

yiti ärkliglig mit scharfen Sinnen, mit scharfsinnigen Geistesgaben (Skt. *tikṣṇendriya*) || keskin duyu yetenekli, keskin zekâli zihinsel yetenekli (Skt. *tikṣṇendriya*)

y(i)ti bičäk kılıč scharfes Messer und Schwert || keskin bıçak ve kılıç

y(i)ti bilgä bilig scharfsinnige Weisheit || keskin zekâli bilgelik

yiti biliglig scharfsinnig || keskin zekâli, keskin akıllı, zeki

y(i)ti čitan fest₂ || sert₂, sağlam₂

y(i)ti indrilig bolmak das Versehensein mit scharfen Sinnen || keskin zekâli olma

yiti kılıč scharfes Schwert || keskin kılıç

yiti kınıg intensiv₂, heftig₂ || şiddetli₂, sert₂; starke Anstrengung || yoğun çaba; Entschlossenheit₂ || kararlılık₂

y(i)ti kınıg katıqlanmak starkes₂ Sichanstrengen (scil. *viryapāramitā*) || yoğun₂ çabalama, yoğun₂ gayret etme (yani, *viryapāramitā*)

y(i)ti köñüllüg mit scharfsinnigen Geistesgaben (Skt. *tikṣṇendriya*) || keskin zekâli (Skt. *tikṣṇendriya*)

yiti ot verheerendes Feuer || dehşetli ateş

y(i)ti sekiz amrılmış (Dessen Geist) scharf₂ und beruhigt ist (Skt. *Hita°* = *Buddhaname*) || (zihni) keskin₂ ve rahatlamış (Skt. *Hita°* = bir *Buda*'nın adı)

yiti sekiz bilgä biliglig scharf₂sinnig || keskin₂ zekâli

yiti sekiz bilgä biliglig orgak Sichel der scharfsinnigen₂ Weisheit (Metapher) || keskin zekâli₂ bilginin orağı (meczaz)

y(i)ti sivri → *y(i)ti süvri*

y(i)ti süvri scharf₂ || keskin₂

yiti t(ä)mir bağı(n) mit starken eisernen Fesseln || keskin demir bağ ile

yitti süvri → *yiti süvri*

²Yiti Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³y(i)ti † (alter Fehler oder Lesefehler für → ¹üč) || (→ ¹üč için eski bir hata ya da okuma hatası)

⁴yiti † → ¹yeti

Yiti İlagı Bağı n. pr. (männlich) || erkek adı

y(i)tidil- geschärft werden || bilenmek

yitiglig † → *yetiglig*

y(i)tilän- scharf sein, beißend sein || keskin olmak, yakıcı olmak

yitilür Untergang, Vernichtung || yok olma, yıkılma, tahrip

yitilür buzulur Untergang, Vernichtung || yok olma, yıkılma, tahrip

yitimsiz † → *yetimsiz*

yitin- (für sich) auslassen || (kendisi için) bırakmak

yitin-katın- (für sich) auslassen oder hinzufügen || (kendisi için) bırakmak veya eklemek

yitinč † → *yetinč*

yitinčsiz † → *yetinčsiz*

yitit- schärfen || bilemek

yitit-yontdur- schärfen und schnitzen || bilemek ve oymak

yititçi Mörder || katil
yititmäk † → *yetitmäk*
Yitläg † → *Yedläg*
yitlin- verschwinden, schwinden, verloren gehen, sich entfernen, vergehen || kaybolmak, geçip gitmek, yok olmak; degenerieren || yozlaşmak, dejenerere olmak (→ *itlin-*)
itlin- ärt- schwinden₂, vergehen₂ || kaybolmak₂, geçip gitmek₂
itlin- bat- → *yitlin- bat-*
yitlin- bat- verschwinden und untergehen, degenerieren₂ || kaybolmak ve batmak, yozlaşmak₂, dejenerere olmak₂
yitlin- yokad- schwinden und zugrunde gehen, verschwinden₂ || kaybolmak ve mahvolmak, yok olmak₂
yitlinip bar- verschwinden, dahinschwinden || kaybolmak
yitlindür- → *yitlintür-*
yitlingü Schwinden, Verschwinden || kaybolma, yok olma
yitlingü yokadgu Schwinden und Zugrundegehen || kaybolma ve mahvolma
yitlingülüksüz nicht verschwindend, nicht zugrundegehend || yok olmayan, kaybol-mayan, yok olmasız
yitlingülüksüz batguluksuz nicht verschwindend oder untergehend || yok olmayan veya batmayan
yitlingülüksüz yokadguluksuz nicht verschwindend₂, nicht zugrundegehend₂ || yok olmayan₂, kaybolmayan₂
yitlinmäk Schwinden, Verschwinden, Sterben || azalma, yok olma, ölme, kaybolma
yitlinmäkin yitlin- verschwinden || yok olmak
yitlinmäk(lig) mit Schwinden, mit Sterben || kaybolmalı, azalmalı, ölmeli
yitlinmäk ölmäklig mit Sterben₂ || ölmeli₂
yitlintür- verschwinden lassen, vernichten || yok etmek, kaybetmek
yitlindür- közünmäz kıl- verschwinden lassen₂, verschwinden lassen und unsichtbar machen || yok etmek₂, yok etmek ve görünmez yapmak
yitlintürüp kod- gänzlich verschwinden lassen || tamamen yok etmek
¹**yitmiş** † → ¹*yetmiş*
²**Yitmiş** † → ²*Yetmiş*
yitök verlustig || kayıp; Verlust, Ausfall || kayıp, zarar
yitrül- verloren gehen || kaybolmak
yitti → ¹*y(i)ti*
yittür- verlieren || kaybetmek; vernachlässigen || ihmal etmek; subtrahieren || çıkarmak; vernichten || yok etmek; töten || öldürmek

yitük † → *yitök*
yitür- töten || öldürmek; verlieren || kaybetmek; fallen lassen, nutzlos verstreichen lassen, verfehlen || düşürmek, boşuna sürdürmek, ulaşmamak, bulamamak
yitürmäk Berauben, Raub || zorla alma, gasp
Yitürmiş Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü; n. pr. (weiblich) || kadın adı
Yitürmiş Hatun n. pr. (weiblich) || kadın adı
yiüçej < Chin. 右丞 *you cheng* (Spätmittelchin. *iw` shüj)* ein Beamtentitel || bir memuriyet unvanı (s./bk. Mo. *yiüçing*)
yiü-yio † → *yen-yiv*
yiv Naht || dikiş
yiv- † → *yev-*
yiväg † → *yeväg*
yiväk † → *yeväg*
yiväl † → *yeväl* → *yaval*
yivät- † → *yevät-*
yivil sanfter Hauch (?) || yumuşak esinti (?)
yivil- † → *yevil-*
yivin- † → *yevin-*
yivinmäk † → *yevinmäk*
yivti Bed. unklar (med. Kontext) || manası belirsiz (tıbbi bağlamda)
yiyyin † → *eyin*
¹**yiz** Wirbelsäule || omurga
²**yiz** → *iz*
³**yiz** † → ¹*yez*
⁴**yiz** † → ²*yez*
⁵**yiz** † → ¹*biz*
yizgü † → *yezgü*
yiztä- → *istä-*
¹**ymä** auch, und (auch Äquivalent von Skt. *ca*), ferner, oder, doch, hingegen, sondern, (mit dem Konditional) auch wenn, selbst wenn (auch Äquivalent von Skt. *api*) || da, dahi, ve (Skt. *ca*'nın da eş değeri), ayrıca, bundan başka, veya, bununla beraber, diğer taraftan, oysa, bilakis, (şart kipiyle) ise de, bile olsa (Skt. *api*'nin de eş değeri); Partikel bei Aufzählungen || saymalarda edat
ymä başlayu nun beginnend || ve önce
ymä birök ferner || ayrıca, bundan başka
ymä katıgrak noch härter || daha sert
ymä munta und da || ve burada
ymä ök eben || tıpkı, tamamiyle
ymä ök yänä ançulayu ok ferner ebenso || ayrıca aynı şekilde
ymä takı und ferner || bundan başka; und weiter || ve ayrıca
ymä takı ok (verneint) noch nicht einmal || (olumsuz) hatta hiç
ymä üstünräk y(a)vlak noch böser || daha fena

ymä yinčgäräk noch feiner || daha ince
ymä ... ymä sowohl ... als auch || hem ... ve
hem de; (verneint) weder ... noch ||
(olumsuz) ne ... ne, ne ... ve ne de

²**ymä** † → ²y-a

ymu → ¹y(a)mu

yngui † → yakov

ynln- † → ¹yaln-

yo < Chin. 陽 *yang* (Spätmittelchin. *jian*) Licht, Helligkeit, das lichte Prinzip (in der chin. Philosophie) || ışık, nur, aydınlık, (Çin felsefesinde) aydın prensip (→ ²yaŋ)

yočan < Sogd. ywcn / < TochA *yojaŋ* < Skt. *yojana* ein Längenmaß || bir uzunluk ölçüsü

Yočim < Chin. n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Yočim Elči n. pr. (männlich) || erkek adı

yočul → *yučul*

yod- abwischen, sich lösen || silmek, çözülmek

yodan Bogen (?) || yay (?)

yoday nichtig, gemein, niedrig || boş, vahi, bayağı, sıradan; schlechter Zustand || kötü durum

yoday yavız nichtig und schlecht || boş ve kötü; schlechter Zustand₂ || kötü durum₂

yodul- anhängen || bağlı olmak; befleckt werden || lekelenmek

yodun nicht vorhanden, nicht existierend, vernichtet || yok, yok olmuş, yok edilmiş

yodun- abwischen || silmek

^{1*}**yog** < Skt. *yoga* Yoga || Yoga (→ *yoga*)

**yog śastirtaki* im *Yogaśāstra* enthalten || *Yogaśāstra*'daki

²**yog** < Sogd. ywk Lehre || öğretti

³**yog** † → ¹yok

yoga < Skt. *yoga* Yoga || Yoga (s./bk. Mo. *yoga*) (→ ¹yog)

yoga atlıg bitig Sūtra namens Yoga (Werktitel) || Yoga adlı Sūtra (bir metnin başlığı)

yoga kaŋ Yoga-Vater || Yoga babası

yogačare < TochA/B *yogačäre* < Skt. *yogācārin* Praktizierender des Yoga || Yoga yapan kişi (s./bk. Mo. *yogačari*, *yōgačari*)

yogačare körklüg in der Gestalt eines *Yogācārins* || *Yogācārin* şekilli

yogačarelar eligi König der *Yogācārins* (Epitheton des Guru Śavaripā) || *Yogācārinlerin* kralı (Guru Śavaripā'nın lakabı)

yogačare[lar] yeri atl(i)g šastr *Yogācārabhūmiśāstra* (Werktitel) || *Yogācārabhūmiśāstra* (bir metnin başlığı)

yogačarelig *Yogācārin-* || *Yogācārin* ...

yogad- † → *yokad-*

yogalun < Chin. 瑜伽論 *yu jia lun* (Spätmittelchin. *jiǎ kfiā lun*) Kurztitel für 瑜伽師地論 *Yu jia shi di lun* || 瑜伽師地論 *Yu jia shi di lun* için kısa başlık

yogalun tegmä sapdatašabumikyog-šastr das *Saptadaśabhūmikayogaśāstra* namens *Yogalun* || *Yogalun* adlı *Saptadaśabhūmikayogaśāstra*

yoganagruap † → *utaragaur(u)p*

yogant † → *yugant*

yogaraač << Skt. *yogarāja* Herr des Yoga || Yoga hükümdarı

yogaranč † → *yogaraač*

yogašatik << Skt. *yogaśataka* Werktitel || bir metnin başlığı

Yogaširi << Skt. *Yogaśrī* n. pr. (männlich) || erkek adı

yoga-takini < Skt. *yogađākinī* eine Klasse von Zwischenwesen im Tantra || Tantrizm'deki bir ara varlığın sınıfı

yogdu Kamelhaar || deve tüyü; Mähne, Mähnenhaare || yele (s./bk. Mo. *joğdur*)

yogdulayu wie Kamelhaar || deve tüyü gibi

yogi < Skt. *yogin* einer, der den Yoga praktiziert || Yoga yapan kişi (s./bk. Mo. *yogi*)

yogini < Skt. *yoginī* eine weibliche Gottheit im Tantra || Tantrizm'de bir tanrıça

yoglamak Trauer || acı, keder

Yoglm n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Yoglm Tapmiš n. pr. (männlich) || erkek adı

yogluk für ein Halstuch || boyun atkısı için

yogon (br) → *yogun*

yogrot (br) → *yogrut*

yogrul- sich zu Schlamm verbinden, sich zu einem Teig formen || çamurla birleşmek, yoğrulmak, hamur şekline girmek

yogrut Joghurt, Dickmilch || yoğurt, koyulaşmış süt

yogrut t(ä)g udı- wie Joghurt gerinnen || yoğurt gibi kesilmek, yoğurt gibi pıhtılaşmak

yogrutlug mit Joghurt, Joghurt- || yoğurtlu, yoğurt ...

yogrutlug aš Joghurt-Speise || yoğurt yemeği

¹**yogsuz** unbarmherzig || merhametsiz, acımasız

²**yogsuz** † → *yoksuz*

yogšastr → *yoogšastr*

yogtosintaki (br) in der Mähne von ... befindlich || ... -nın yelesindeki

yoguč hinüber || öbür tarafa, öteye

yoguĉ káčür- hinüberbringen || karşı tarafa geçirmek
 yoguĉ keĉ- hinübersetzen, überqueren || boş geçmek, aşmak, karşıya geçmek
yoguĉla- überqueren || karşıya geçmek
yogun dick, schwer || kalın, kaba, ağır; dickflüssig || koyu, yoğun, aĝdali; (Worte) grob, unflätig || (söz) kaba, iĝrenç; plump, pöbelhaft || hantal, kaba, avam gibi; (Stoff, Wolle) grobmaschig || (kumaş, yün) iri gözlü, geniş ilmikli; Dicke (Äquivalent von Skt. *sthaulya*) || kalınlık (Skt. *sthaulya*'nın eş deĝeri); Grobes || iri taneli şey
 yogon azıĝlıĝ (br) mit dicken Stoßzähnen || iri parçalayıcı dişli
 yogun aş grobe Speise || katı yemek, yoğun yemek
 yogun baĝarsuk Dickdarm || kalın baĝırsak
 yogun böz dicker Baumwollstoff || kalın pamuklu kumaş
 yogun erig grob₂ || iri₂, kaba₂
 yogun erig aş grobes₂ Essen, grobe₂ Speise || yoğun₂ yemek, katı₂ yemek
 yogun inĉĝä → yogun yinĉĝä
 yogun kalın dickflüssig₂ || kalın₂, koyu₂
 yogun köĝüllüĝ besonnen (Äquivalent von Skt. *manas*) || tedbirli, ihtiyatlı (Skt. *manas*'ın eş deĝeri)
 yogun sakinĉliĝ ... dyan Meditation ‚mit groben Gedanken‘ (Skt. *savitarkasamādhi*) || ‚kaba düşünceli‘ meditasyon (Skt. *savitarkasamādhi*)
 yogun sakinĉliĝ yinĉĝä sakinĉliĝ oron die Stätte mit groben und feinen Gedanken (Skt. *savitarkā savicārā bhūmi*) || kaba ve ince düşünceli yer (Skt. *savitarkā savicārā bhūmi*)
 yogun sakinĉsiz yinĉĝä sakinĉ tāĝinĉä oron die Stätte ohne grobe Gedanken und im Maße feiner Gedanken (Skt. *avitarkā vicāramātrā bhūmi*) || kaba düşüncesiz ve ince düşünce ölçüsündeki yer (Skt. *avitarkā vicāramātrā bhūmi*)
 yogun sakinĉsiz yinĉĝä sakinĉsiz oron die Stätte ohne grobe und feine Gedanken (Skt. *avitarkā avicārā bhūmi*) || kaba ve ince düşüncesiz yer (Skt. *avitarkā avicārā bhūmi*)
 yogun sav grobe Rede, Sophisterei || ağır sözler, kaba sözler, safсатаcılık, yanıltmaca
 yogun yinĉĝä grob und fein || iri ve ince; Grobes und Feines || iri ve ince taneli şey
 yogun yolba törö grobe und schlechte Angewohnheit, pöbelhaftes₂ Verhalten || kaba ve kötü alışkanlık, avam gibi₂ davranış
yoguna- dicker werden || kalınlaşmak, yoğunlaşmak

yoguna- uza- asıl- ükli- dicker und länger werden sowie anwachsen und zunehmen || kalınlaşmak, uzamak, büyümek ve artmak
yogunad- dicker werden || kalınlaşmak, yoğunlaşmak
 yogunad- uza- dicker und länger werden || kalınlaşmak ve uzamak
yogunĉ † (alter Fehler oder Lesefehler für → yoguĉ) || (→ yoguĉ için eski bir hata ya da okuma hatası)
yogunsig aufdringlich, ungehobelt, unhöflich || yılışık, sırnaşık, usandırıcı, vahşi, nazik olmayan, terbiyesiz
ʿyogur- durchqueren, überqueren, passieren || katetmek, geçmek, aşmak; verbringen || geçirmek
ʿyogur- kneten, verkneten, vermischen || yoĝurmak, karıştırmak
yogurkan Laken || yatak çarşafı
yogurkan- erstaunen, sich wundern || şaşmak, hayret etmek
yogurmak Überqueren || geçme, aşma
yogurunĉsuz nicht zu durchqueren || geçilmez, aşılmaz
Yoh(a)na < Syr. *Yohana* (syrS) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Yoh(a)na Kuşnanĉ (syrS) n. pr. (weiblich) || kadın adı
Yohanan → *Yohnan*
yohin (?) << Skt. Name eines indischen Alphabets || bir Hint abecesinin adı
yohki < Chin. 牙曠 *ya kuang* (Spätmittelchin. *nja: k^hwaŋ*) (eigentümliche Wiedergabe) n. pr. (ein Herrscher) || bir hükümdarın adı
Yohnan < Sogd. *Ywhnn* (syrS) < Syr. *Ywḥnn* n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Yohnan Beg (syrS) n. pr. (männlich) || erkek adı
Yohnan Saĝun n. pr. (männlich) || erkek adı
Yohnan Tegin n. pr. (männlich) || erkek adı
ʿyok nicht vorhanden, nicht existent, abwesend || yok, mevcut deĝil, bulunmayan; vernechtet || yok edilmiş; unbegründet, grundlos || asılsız, esassız; arm, mittellos || fakir, yoksul; haltlos, nichtig || temelsiz, geçersiz, asılsız; leer || boş; nichtswürdig || alçak, bayaĝı; Armut || fakirlik, yoksulluk; Leerheit (Skt. *śūnyatā*) || boşluk (Skt. *śūnyatā*); das Nichts, Nichtsein, Nichtvorhandensein, Abwesenheit || hiçlik, yokluk, olmama, bulunmama, bulunmayış, mevcut olmama
 yok ärmäz äzüĝ leer und falsch₂ || boş ve yanlış₂
 yok ärmäz yavız leer und falsch₂ || boş ve yanlış₂

yok bar Nichtsein und Sein || olmama ve olma
yok bar bol- fliehen, sich einer vertraglichen Verpflichtung entziehen (in Kontrakten) || kaçmak, (kontrattaki) akdî sorumluluktan kaçmak
yok bol- zunichte werden || mahvolmak
yok bolmak Nichtsein || bulunmama, olmama
yok çigay arm₂, mittellos₂ || fakir₂, yoksul₂; nichtswürdig₂ || namert₂; Armut₂ || yoksulluk₂
yok çigay ämgäk das Leiden ‚Armut₂‘ || ‚yoksulluk₂‘ acısı
yok çigay ämgäklig arm₂ und leidend || yoksul₂ ve dert çeken
yok çigay kudıkı yavız aşun nichtwürdige₂, niedrige und schlechte Existenzform || bayağı₂, alçak ve kötü varlık şekli
yok itök (kil-) abhanden (kommen lassen) und verlustig (gehen lassen) || zayi ve kayıp (etmek)
yok kil- vernichten || yok etmek
yok kurug leer₂, unbegründet₂ || boş₂, asılsız₂, esassız₂; Armut₂ || fakirlik₂, yoksulluk₂; Leerheit₂ (Skt. *śūnyatā*) || boşluk₂ (Skt. *śūnyatā*)
yok kurug bolguluksuz Leerheit₂ und Nichtvorhandensein || boşluk₂ ve yokluk
yok kurug elig König der Leerheit₂ (Bodhi-sattvaname) || boşluğun₂ kralı (bir Bodhi-sattva'nın adı)
yok kurug eligi König der Leerheit₂ (Buddhaname; auch Bez. des Dharmakāya) || boşluğun₂ kralı (bir Buda'nın adı; Dharmakāya'nın da adı)
yok kurug ürüg am(i)l burhan kutı die leere₂ und ruhige₂ Buddhaschaft || boş₂ ve huzurlu₂ Buda rütbesi
yok kurug samar leerer₂ Samādhi (Skt. *śūnyatāsamādhi*) || boş₂ Samādhi (Skt. *śūnyatāsamādhi*)
yok kurug töz(i) Leer₂heit (Skt. *śūnyatā*) || boşluk (Skt. *śūnyatā*)
yok kurug tözliig Leer₂heit- (Skt. *śūnyatā*-), auf der Leerheit₂ beruhend || boşluk ... (Skt. *śūnyatā*), boşluğa₂ dayanan
yok kurug tözliig kök kalık der auf der Leerheit₂ (Skt. *śūnyatā*) beruhende Äther || boşluğa₂ (Skt. *śūnyatā*) dayanan gök
yok kurug yala ur- ein haltloses₂ Gerücht in die Welt setzen || asılsız₂ söylenti çıkarmak
yok m(ä)nsiz Leerheit und Ichlosigkeit || boşluk ve bensizlik
yok nom Dharma des Nichtseins || olmama Dharma'sı

yok tözliig nomlar auf dem Nichtsein beruhende Dharmas || olmamaya dayalı Dharmalar
yok y(a)la grundlose Verdächtigung || asılsız suçlama
yok ymä ärmöz nicht-existierend und nicht-seiend || mevcut olmayan ve olmayan
yok yodun nichtig₂ || hükümsüz₂, geçersiz₂, değersiz₂
yok yodun bol- zugrunde gehen₂ || mahvolmak₂, ölmek₂
yok yodun kil- vernichten₂ || yok etmek₂
yokça ädligsiçözä sakın- für nichtig und wertlos erachten || hükümsüz ve değersiz görmek
²**yok** aufgetürmt || yığılmış; hoch liegender Ort, das Hohe (?), Klippe, Hochebene || yukarıdaki yer, yukarı (?), kayalık, konmuş kaya, yayla
yookta yook sehr aufgetürmt || çok yığılmış
¹**yokad-** zugrunde gehen, schwinden, verschwinden, dahinschwenden, zerfallen, vergehen || mahvolmak, yok olmak, azalmak, kaybolmak, çözülmek, geçip gitmek, ortadan kalkmak
yokad- arta- zugrunde gehen₂, vergehen₂, dahinschwenden₂ || mahvolmak₂, geçip gitmek₂, kaybolmak₂
yokad- ämgän- zugrunde gehen oder leiden || yok olmak ve acı çekmek
yokad- öç- schwinden₂, zugrunde gehen und verlöschen || azalmak₂, yok olmak₂, mahvolmak ve sönmek
yokadıp bar- verschwinden || kaybolmak
²**yokad-** † (alter Fehler für → *yokadtur-*) || (→ *yokadtur-* için eski bir hata)
yokadgu Zugrundegehen || mahvolma, yok olma
yokadguluksuz nicht zugrundegehend, nicht verschwindend || mahvolmayan, yok olmayan, kaybolmayan
yokadır- † → *yokadtur-*
yokadmak Zugrundegehen || mahvolma, yok olma
yokadmaksız ohne Vernichtung || yok olmasız
yokadtur- töten, umbringen, vernichten, zerstören, zugrunde gehen lassen || öldürmek, yok etmek, yıkmak, öldürtmek, yok ettirmek
yokadtur- yitlirtür- vernichten₂ || yok etmek₂
yokadturmak Vernichtung, Ausmerzung, Zerstörung || yok etme, silme, tahrir
Yokan n. pr. (männlich) || erkek adı
yokaru nach oben, oben (auch Äquivalent von Skt. *ürdhva*) || yukarı, yukarıya (Skt. *ürdhva*'nın da eş değeri); sehr || pek

yokaru ärsär ... was den himmlischen Bereich betrifft ... (Formel in Zuwendungs-Kolophonen) || tanrısal güçlerin alanı ile ilgili ... (başılama kolofonlarındaki formül)
yokaru ätöz tülüg mit aufgerichteten Kör-perhaaren || yukarı dikilmiş tüylü
yokaru kötür- emporheben, hochheben || kaldırmak, yukarı kaldırmak
yokaru kudı oben und unten (d. h. im Norden und im Süden) || yukarı ve aşağı (yani, kuzeyde ve güneyde)
yokaru kudı tart- hoch- und runterziehen || yukarı ve aşağı çekmek
yokaru kudı yayıl- yaykal- (Erde) sich auf und nieder wölben₂ || (yer) kubbelen-dirmek₂, aşağı ve yukarı kubbe şeklinde sallanmak₂
yokaru örü tur- (Haare) zu Berge₂ stehen || (tüyler) diken diken₂ olmak, ürpermek₂
yokaru sekri- hochspringen || fırlayıp ayağa kalmak
yokaru tart- yoklat- emporziehen und erheben || yukarı çekmek ve yükseltmek
yokaru tur- (Haare) zu Berge stehen, eine Gänsehaut bekommen || (tüyler) diken diken olmak, ürpermek
yokaru türüş Aufrollen (?) (Geomantie: ein Haus) || dürme (?) (toprak falı: bir ev)
yokaru ün- aufsteigen || yukarı çıkmak
yokaru yölän- aufwärts gerichtet sein || yukarıya çevirmiş olmak; (Haare) zu Berge stehen || (tüyler) diken diken olmak, ürper-mek
yokaru yölänip tur- (Haare) zu Berge stehen || (tüyler) diken diken olmak, ürpermek
yokaru yülüg bol- aufwärts gewandt sein || yukarıya dönük olmak
yokarudın oben gelegen, oben befindlich, oberhalb gelegen || yukarı, yukarıda olan, üzerinde olan, yukarısında bulunan
yokarudın yınak keñ alkıg Der Weite₂ der oberen Gegend (Buddhaname oder Epitheton) || yukarı yönün geniş kişisi₂ (bir Buda'nın adı veya bir lakap)
yokarukı oben gelegen, oben befindlich, oberhalb gelegen || yukarı, yukarıda olan, üzerinde olan, yukarısında bulunan
¹**yokay** Hochmut, Stolz || kibir, gurur, kıvanç
²**yokay** klein, gedrunge (Person) || küçük, bodur, güdük (kişi)
yokaylanmaksız Der ohne Hochmut ist (Skt. Anunnata = Buddhaname) || kibirsiz (Skt. Anunnata = bir Buda'nın adı)
yokıl- (statt *yokıla* lies → ¹yok → *y(a)la*) || (*yokıla* yerine oku: → ¹yok → *y(a)la*)
Yokindu † → *Vuhendu*

yokk(i)ya † (alter Fehler für → *yukak(i)ya*) || (→ *yukak(i)ya* için eski bir hata)
Yokla Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Yokla Totok n. pr. (männlich) || erkek adı
¹**yokla-** aufsteigen, hinaufsteigen, besteigen, ansteigen, zunehmen, prosperieren || artmak, çıkmak, yükselmek, tırmanmak, çoğalmak, büyüme, gelişme, inkişaf etmek
yokla- asıl- ansteigen und zunehmen, zunehmen₂, prosperieren₂ || çoğalmak ve artmak, artmak₂, inkişaf etmek₂
²**yokla-** verlieren, verlustig gehen || kaybetmek, kaçırarak
yoklan- erklattern || üstüne tırmanıp çıkmak
yoklat- hochheben, erheben || (yükseğe) kaldırmak, yükseltmek
¹**yoklug** sinnvoll, sinnreich, nutzenbringend, nützlich || anlamlı, akla yakın, makul, verimli, faydalı
yoklug asıglıg nützlich₂ || faydalı₂
yooklug asıglıg → *yoklug asıglıg*
²**yoklug** arm || fakir, yoksul
yoklunmaksız † → *yuklunmaksız*
yoksuz nutzlos, sinnlos, vergeblich, umsonst || faydasız, anlamsız, abes, nafi; ohne Nichtsein || olmamasız
yoksuz asagsız nutzlos₂ || faydasız₂
yoksuz b(i)datı nutzlos₂ || faydasız₂
yoksuz heri (br) sinnlos₂ || anlamsız₂
yoksuz kurug umsonst₂, nutzlos₂ || nafi₂, faydasız₂
yoksuz kurug tözsüz nutzlos, leer und we-senlos || faydasız, boş ve cevhersiz
Yoktır n. pr. (männlich) || erkek adı
Yokul Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Yokul Hatun n. pr. (weiblich) || kadın adı
yokur- † → ¹*yogur-*
Yokurı ~ Yukurı n. pr. (männlich) || erkek adı
yokuş steil, ansteigend, abschüssig || sarp, yokuşlu, inişli, meyilli; Aufstieg || yukarı çıkma, yükselme; Abhang || bayır, yamaç, iniş, yokuş
yokuş yer steile Berge, abschüssiges Gelände || sarp dağlar, inişli arazi, yokuş arazi
¹**yol** Weg (auch Äquivalent von Skt. *mārga* und *ayana*), Pfad, auch Bez. der vierten der vier edlen Wahrheiten || yol (Skt. *mārga* ve *ayana*'nın da eş değeri), dar yol, dört yüce gerçeğin dördüncüsünün de adı; Kanal (anatom.) || (anatomik) kanal; Existenzform (Skt. *gati*) || varlık şekli (Skt. *gati*); Generation || jenerasyon, nesil; Position, Rang, Rolle, Bedeutung || pozisyon, seviye, rol, önem; Ruhm || şöhret; Karriere || kariyer; Methode || yöntem; Mal, -

mal || kere, defa; (Seide) Bahn || (ipek) pano;
Glück || şans, talih

yol ber- den Weg weisen || *yol göstermek*
yol ırakı die Weite des Weges || *yol uzaklığı*
yol kertü die Wahrheit ‚Weg‘ (Skt. *mārgasatya*)
|| ‚yol‘ gerçeği (Skt. *mārgasatya*)
yol kilmaklıg einen Weg bereitend || *yol*
açan

yol kur Position und Rang || *pozisyon ve*
seviye

yol oruk Weg₂, Pfad₂ || *yol₂*, dar *yol₂*

yol t(â)ıyri (r) Gott der Wege || *yol Tanrısı*

yol tözlüg tört atöz auf dem Weg beruhende
vier Körper || *yola dayanan dört vücut*

yol tözünlär kertüsi die Wahrheit der Edlen
(namens) ‚Weg‘ (Skt. *mārgasatya*)
|| ‚yol‘ (adlı) asillerin gerçeği (Skt. *mārga-*
satya)

yol tuzumcı Wegelagerer || *soyguncu, eşkıya*
yol uduzgaklatdur- zu einem Wegeführer
machen lassen || *kumandan yaptırmak*

yol ün- hinausgehen || (dışarı) çıkmak

yol yarukı Lichtstrahl || *ışık ışını, ışık*
demeti, ışın

yol yer Wege und Orte (scil. die Welt) || *yol*
ve yer (yani, dünya)

yol yınak Weg und Richtung || *yol ve yön;*
Existenzform₂ || *varlık şekli₂*

yol yorı- wandern, eine Reise machen ||
yaya dolaşmak, seyahat etmek

yol yorımak Wandern || *yaya dolaşma,*
yürüme

yolča yorımak Wandeln auf dem Weg ||
yolda yürüme

*yolta basakı *bilgä bilig taplag* die Akzeptanz
der folgenden Erkenntnis auf dem Weg
(Skt. *mārge ’nvayajñānakṣānti*) || *yoldaki*
sonraki bilginin kabulü (Skt. *mārge ’nva-*
yajñānakṣānti)

²*yol* † → ¹*yul*

³*yol* Bestandteil eines Ortsnamens || *yer* adının
bir bölümü

⁴*Yol* Bestandteil von Personennamen || *kişi*
adının bir bölümü

⁵*yol* † (alter Fehler für → ¹*yalmn*) || (→ ¹*yalmn*
için eski bir hata)

⁶*yol* † (*yolınka* = Verschlimmbesserung für
yulıgka → *yulıg*) || (*yolınka* = *yulıgka* → *yulıg*
için yanlış düzeltme önerisi)

Yol Buka n. pr. (männlich) || *erkek adı*

Yol K(a)ya n. pr. (männlich) || *erkek adı*

Yol Oğul İnanç n. pr. (männlich) || *erkek adı*

Yol Tämür n. pr. (männlich) || *erkek adı*

yol togan ~ *yol tuga*n n. loc. || *yer adı*

yol togantakı ~ *yol tuga*ntakı in *Yol Togan*
befindlich || *Yol Togan*’daki

yola- sich auf den Weg machen, hindurch-
gehen, gehen || *yola koyulmak*, bir yerden
geçip gitmek, gitmek

yolak gestreift || *çizgili*

yolan- † (Defektivschreibung von → *yölä-*) ||
(→ *yölä-*’in noksan yazımı)

Yolaş n. pr. (männlich) || *erkek adı*

yolat- (Geräusche ans Ohr) dringen lassen,
(das Ohr) passieren lassen || *duymasını sağla-*
mak, işittirmek

yolatmaksız † → *yuklunmaksız*

yolba schlecht || *fena, kötü; plump, grob, pö-*
belhaft || *hantal, sakar, kaba, bayagı*

Yolbuka → *Yol Buka*

¹*yolçı* Wegeführer || *rehber*

yolçı yerçi Wegeführer₂ || *rehber₂*

yolçı yerçi ädgü ögli Wegeführer₂ und
Freund || *rehber₂* ve *dost, rehber₂* ve arka-
daş

yolçı yertçi → *yolçı yerçi*

²*Yolçı* n. pr. (männlich) || *erkek adı*

yolçısız ohne Führer, ohne Wegeführer ||
rehbersiz

yolçısız yerçısız ohne Führer₂, ohne Wege-
führer₂ || *rehbersiz₂*

yoldakı → *yoltakı*

yolgan lügnerisch || *yalancı*

yolı Mal, -mal || *kere, defa; plötzlich, auf*
einmal || *birdenbire, ansızın*

yolı- sich wenden || *dönmek*

yolınta (Postp.) in Bezug auf ..., ... betreffend ||
(sontakı) ... ile ilgili (olarak), ... dair

yolıkı auf dem Weg befindlich || *yoldakı*

yollug mit Weg || *yollu*; mit Existenzform ||
varlık şekilli; mit Ansehen, Ansehen- || *takdirli,*
takdir ...

yoloyvitguçı (br) Schmuggler (?) || *kaçakçı (?)*

yolsuz sinnlos, verworren, richtungslos ||
anlamsız, karmakarışık, yönsüz, amaçsız;
Ausweglosigkeit || *çaresizlik; Richtungsloser* ||
yönsüz kişi, amaçsız kişi

yoltakı auf dem Weg, auf dem Weg befindlich,
Reise- || *yoldakı, seyahat ...*

Yoluga n. pr. (männlich) || *erkek adı*

yoluk † → *yülüğ*

yoluk- begegnen, treffen (auf), zusammen-
treffen (mit) || *buluşmak, rastlamak, rast*
gelmek, karşılaşmak (s./bk. Mo. *jölyä-*)

yolukmak Treffen (auf) || *rastlama*

yolukuş- (unsichere Lesung) || (belirsiz okuma)

yolun- † → *yulun-*

yomdar- zusammenbringen, zusammenfassen
|| *toplamak, birleştirmek;* (etwas) zusammen-
führen, konzentrieren || (bir şeyi) bir araya
getirmek, bir yerde toplamak; (die Schriften

in den drei Schatzhäusern) sammeln || (üç hazine odasındaki yazıları) toplamak

yomdaru zusammen || birlikte; gewöhnlich || genellikle; völlig || tamamen; umfassend || kapsamlı; gibt das Skt.-Präfix *pari-* wieder || Skt. *pari-* ön ekin tercümesi; allgemeiner Aspekt || genel görünüŝ

yomdaru abipiray umfassende Begründung, umfassende Deutung || bütünleŝtirici gerekçe, bütünleŝtirici yorumlama

yomdaru at umfassender Begriff, zusammenfassender Terminus || kapsamlı ad, bütünleŝtirici terim

yomdaru tut- zusammenhalten || bir arada tutmak

yomdaru tutdaçı dami Dhāraṇī, (d. h.) zusammenfassend, Dhāraṇī₂ || Dhāraṇī, (yani) özetleyici, Dhāraṇī₂

yomdaru tutdaçı tetimlig kınımlıg kü[çlü]g Der mit Dhāraṇī-Wagemut₂ und -Kraft (Bodhisattvaname) || Dhāraṇī cesaretlı ve güçlü (bir Bodhisattva'nın adı)

yomdaru tutdaçılarını eligi hanı König₂ der Dhāraṇīs (Bodhisattvaname) || Dhāraṇī-larının kralı₂ (bir Bodhisattva'nın adı)

yomdaru uduz- äv(i)r- (Verdienst) zuwenden₂ || (sevap) döndürmek₂

yomdarukı umfassend || kapsamlı

yomdarukı at umfassender Terminus || kapsamlı terim

yomgı † → *yomkı*

yomit- ~ **yom(i)t-** gesammelt werden || toplanmak

yomitmak Gesammeltwerden || toplanma

yomkı alle insgesamt, alle, sämtliche || herkes, hepsi birden, hepsi, bütün

yomkı barça insgesamt₂ || hepsi birden₂

yomkı birtäg alle gemeinsam || hepsi birlikte

yomkıgu alle insgesamt || hepsi birden

yomkıgun alle insgesamt || hepsi birden

yomt- † → *yum(i)t-*

yomuz Weiche || boş böğür

¹**yön** → *yön*

²**yön** † (statt *yom* lies → ¹*y(i)ti*) || (*yoni* yerine oku: → ¹*y(i)ti*)

¹**yön-** schneiden, zerschneiden || kesip parçalamak, doğramak; abschneiden, schnitzen || kesip koparmak, oymak; hobeln, abhobeln || yontmak

²**yön-** † (alter Fehler für → ¹*yan-*) || (→ ¹*yan-* için eski bir hata)

¹**yonan** < Syr. *ywnn* n. pr. (der Evangelist Johannes) || kişi adı (İncilci Yahya)

²**Yonan** < Syr. *Ywnn* n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Yonan Elçi n. pr. (männlich) || erkek adı

yonar Schnitzen || oyma

yonatmat << Skt. (?) n. pr. (männlich) || erkek adı

yöninča → *yöninča*

yonlug † → *yoglug*

yont † → *yunt*

yontdur- schnitzen || oymak

yoy < Skt. *yom* eine Keimsilbe || bir tohum hece

yoyə- schmähen, herabsetzen || aŝağılamak, hakaret etmek

yoyag falsche Anschuldigung, Verleumdung, Betrug || iftira, kara çalma, tezvır, aldatma, hilekârlık

yoyagçı Betrüger, Lästerer, Ankläger, Verleumder || dolandırıcı, hilekâr, gıybetçi, davacı, iftiracı

yoyagçı kişi Betrüger, Lästerer || dolandırıcı, hilekâr, gıybetçi

yoyagçılı çäŝutçılı Ankläger und Verleumder, Lästerer und Verleumder || davacı ve iftiracı, gıybetçi ve iftiracı

yoyakçı † → *yoyagçı*

yoyarŝmak † (alter Fehler für → **yoyarŝmak*) || (→ **yoyarŝmak* için eski bir hata)

***yoyarŝmak** Einander-Schmähen || birbirini aŝağılama

yoyarŝmak ayıglaŝmak Einander-Schmähen₂ || birbirini aŝağılama₂

yoykuk † → *yügürüki*

yoyla- † → *yuyla-*

yoylagıg † → *yuylagıg*

yoylakıg † → *yuylagıg*

¹**yooğ** → ¹*yog*

²**yooğ** † → *yook* → ²*yok*

yooğŝastir → *yooğŝastr*

yooğŝastr << Skt. *yogaŝāstra* Werktitel (= Yogācārabhūmiŝāstra) || bir metnin başlığı (= Yogācārabhūmiŝāstra)

yooğŝastrdaki in dem Yogaŝāstra befindlich, im Yogaŝāstra enthalten || Yogaŝāstra'da bulunan, Yogaŝāstra'daki

yook → ²*yok*

yooklug → ¹*yoklug*

yooksuz → *yoksuz*

yool → ¹*yol*

yoolçı → *yolçı*

yor- → ¹*yör-*

yora- † (wohl eine Fehlesung) || (muhtemelen hatalı bir okuma)

yorč → *yurč*

Yorčuk † → *Yurčuk*

Yorga Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Yorga Yerçi Yarya n. pr. (männlich) || erkek adı

yorgut → *yogrut*

yorgutlayu wie Joghurt || *yoğurt* gibi

¹yori- gehen, wandeln || *gitmek*, hareket etmek; schreiten, marschieren, sich fortbewegen, beweglich sein || *adım atmak*, yürümek, hareket etmek; fahren || *sürmek*, *gitmek*; (durch Wasser) waten || (bir suyun içinden) bata çıka yürümek; leben || *yaşamak*; einen Lebenswandel führen || *hayat tarzı sürdürmek*; sich verhalten, sich betätigen (auch Äquivalent von Skt. *vicar-*), praktizieren || *davranmak*, *çalışmak* (Skt. *vicar-*'ın da eş değeri), *tatbik etmek*, *uygulamak*; sich üben || *alıştırma yaparak ustalaşmak*; (rechtlich) Geltung haben, gelten, gültig sein || (hukuka göre) geçmek, geçerli olmak; bekannt werden || *tanınmak*, *duyulmak*; gelöst werden || *çözülme*; (Wolke) vorüberziehen || (bulut) geçmek; andauern || *kalmak*; Hilfsverb: durative Aktionsart || *yardımcı fiil: süreklilik fiili*

yori- bar- gehen₂, wandeln₂ || *gitmek₂*, hareket etmek₂

yori- ögrätin- sich verhalten und sich üben, sich üben₂, praktizieren₂ || *davranmak* ve *alıştırma yaparak ustalaşmak*, *alıştırma yaparak ustalaşmak₂*, *tatbik etmek₂*, *uygulamak₂*

yorıp bar- fortgehen, sich begeben (zu) || *ayrılıp gitmek*, *gitmek*, *yönelmek*

yoryu kâl- herbeikommen || *gelmek*, yürüyerek gelmek

²yori- † → ö-

¹yorig † → *¹yorik*

²yorig † → *¹yorir*

yorigan geltend, gültig, allgemein befolgt || *geçerli*, yürürlükte olan

yoriglig † → *yoriglig*

yorigma gehend, wandelnd, laufend || *yürüten*, *koşan*

yorigu Wandeln, Sichüben || *yürüme*, *alıştırma yaparak ustalaşma*

yorigu bişrungu Wandeln und Sichüben, Sichüben₂ || *yürüme* ve *alıştırma yaparak ustalaşma*, *alıştırma yaparak ustalaşma₂*

¹yorik Weg, Pfad, Wandel, Lebenswandel, Laufbahn, Karriere (eines Bodhisattva), Gang, (Planet) Bahn || *yol*, *patika*, *gidişat*, *eylem*, (bir Bodhisattva'nın) *kariyer(i)*, (gezegen) *yörünge*; *Prädisposition* || *yatkınlık*; *Handlung*, *Handlungsweise* || *davranış*, *hareket*, *davranış biçimi*; gute Tat || *iyi amel*

yorik barı Wandel₂, Lebenswandel₂ || *gidişat₂*, *yaşama tarzı₂*, *hayat tarzı₂*

yorik b(â)lgüsi Merkmal des Wandels || *yürüme işareti*

yorik mañ Gang₂ || *gidiş₂*, *yürüyüş₂*

yorik mañig Gang₂ || *gidiş₂*, *yürüyüş₂*

yorik yık Prädisposition₂ || *yatkınlık₂*

yorikin tıda yoriyur Der seinen Weg wandelt, indem er ihn beschränkt (Bodhisattva-name) || *yolunu engelleyerek yürüyen* (bir Bodhisattva'nın adı)

²yorik gängig, gültig || *kullanılır*, *geçerli*

yoriglig mit Wandel, mit Gang, mit Lebenswandel, Lebenswandel- || *yürüyüşlü*, *yollu*, *gidişli*, *hayat tarzlı*, *yaşam tarzlı*, *yaşam tarzı ...*

¹yoril- gegangen werden || *gidilmek*

^{2*}yoril- ermüden || *yorulmak*

yorimak Wandel(n), Reisen || *yaşama tarzı*, *hayat tarzı*, *gidiş*, *yürüme*, *seyahat etme*

yorimak barmak Wandel₂ || *yaşama tarzı₂*, *hayat tarzı₂*, *gidiş₂*, *yürüme₂*

yorimak yorimamak Wandeln und Nichtwandeln || *yürüme* ve *yürümeme*, *gitme* ve *gitmeme*

yorimaklig mit Wandel || *gidişli*

yorimaksız ohne Wandel, inaktiv || *gidişsiz*, *aktif olmayan*, *etkisiz*

yorimamak Nichtwandeln || *yürümeme*

yorinçga ~ **yor(i)nçga** Klee, Luzerne (auch Äquivalent von Skt. *punarnavā* = ‚Boerhaavia diffusa‘) || *yonca*, *kaba yonca*, *alfalfa* (Skt. *punarnavā*'nın da eş değeri = ‚Boerhaavia diffusa‘) (s./bk. TochB *wrāścik*, Skt. *vṛścika*)

yoronçga tübi Klee-Wurzel || *yonca kökü*

¹yorir geltend, gültig || *geçerli*

²yorir † → *¹yörüg*

yorit- antreiben, in Gang setzen, wandeln lassen, gehen lassen, in Umlauf bringen || *yürütmek*, *harekete geçirmek*; (Ratschläge) erteilen || *(nasihat) vermek*

yorit- iślät- in Gang setzen₂ || *harekete geçirmek₂*

yoritil- (Weg) gewandelt werden, betreten werden, befolgt werden || *yürütülmek*, *ayak basılmak*, *itaat edilmek*, *uyulmak*

yoritmak Antreiben, In-Gang-Setzen || *harekete geçirme*

yorittur- marschieren lassen || *yürüttürmek*

yoriyur Wandel || *gidişat*

yoriyur turur olurur kirür Wandel, Stehen, Sitzen und Eintreten || *gidiş*, *duruş*, *oturuş* ve *giriş*

yoronçga (br) → *yormçga*

yort- dahintragen, paradieren || *geçit töreni yapmak*, *yürütmek*; *aufbrechen* || *yola çıkmak* (s./bk. Mo. *yorči-*)

yortıp bar- aufbrechen || *yola çıkmak*

yortdur- → *yorttur-*

yorttur- paradieren lassen, aufbrechen lassen || *geçit töreni yaptırarak*, *yola çıkarmak*

yortug Gang || gidiş, yürüyüş
yoru- → ¹yori-
yoruglıg † → *yorklıg*
¹**yoruk** → ¹*york*
²**yoruk** → ²*york*
Yorul † → ²*Ogul*
yorun- † → *yort-*
yorunçga → *yorınçga*
yos † → ¹*yüz*
yosıpas < Gr. *ἄσωπος* n. pr. (ein Autor = Äsop) (6. Jh. v. Chr.) || bir yazarın adı (MÖ altıncı yy.)
yos(i)p → *yausip*
yosum n. loc. || bir yer adı
yosun < Mo. *yosu(n)* Gesetz, Norm, Sitte, Brauch, Regel || yasa, kanun, örf, görenek, düzen, âdet, nizam
yosunça (adv.) dem Gesetz entsprechend || yasaya göre, kanuna göre
Yoşı n. pr. (männlich) || erkek adı
yoşık → *işuk*
yoşuk- in die Irre geführt werden, verwirrt werden || yanıltılmak, yolu şaşırtılmak, akıl karıştırılmak
Yoşumut † → *Yuşumut* → *Yuşumbut*
yota Schenkel, Oberschenkel, Schienbein || baldır, uyluk, baldır kemiği
yoti † → ¹*yorir*
yotud † (lies *yođay* → *yoday*) || (oku: *yođay* → *yoday*)
yov- betrügen, irreführen || hile yapmak, aldatmak, yanıltmak
yovmak Betrügen, Irreführung || hile yapma, aldatma, yanıltma
yovmaksız ohne Trug || aldatmasız
yoz † → ¹*yüz*
yödürtsüz † → *yüdürtsüz*
¹**yögärü** † → ¹*yügärü*
²**yögärü** (br) † (alter Fehler für → ¹*yügärü*) || (→ ¹*yügärü* için eski bir hata)
yögärüki † → *yügärüki*
yög şastr † → *yoogşastr*
yökärü † → ¹*yügärü*
yöküi † → *vehüi*
¹**yölä-** stützen, abstützen, unterstützen, helfen || dayamak, desteklemek, payandalamak, yardım etmek (auch → *yölän-* || → *yölän-* de)
yöläyü kurşayı tur- stützend und umgebend zur Seite stehen || destekleyerek ve kuşatarak durmak
yöläyü tut- stützend halten || destekleyerek tutmak
²**yölä-** † (statt *yölägäli* lies → *öñräki*) || (*yölägäli* yerine oku: → *öñräki*)
¹**yöläk** Stütze || destek, dayanak
²**Yöläk** n. pr. (männlich) || erkek adı

yölämsin- Unterstützung vortäuschen, vorgeben zu stützen || destekliyor gibi davranmak, destekliyor gibi görünmek
yölän- sich wenden (nach) || dönmek; sich stützen, gestützt werden || dayanmak, desteklenmek; sich orientieren || yöneltim yapmak, yolunu bulmak; Zuflucht nehmen || (bir şeye) çare aramak
yölän-tayan- sich stützen₂ || dayanmak₂
yölängü ku(r)şangu bol- gestützt und umgeben werden || desteklenmiş ve kuşatılmış olmak
yölängü Lehne || arkalık, dirseklik
yölänmäk Sichstützen (auf), Sichwenden (zu) || dayanma, başvurma, dönme
¹**yöläş-** sich gegenseitig stützen || dayanışmak
yöläş tayaş- sich gegenseitig stützen₂ || dayanışmak₂
²**yöläş-** † (die Form *yöläşür*, wenn überhaupt richtig gelesen, ist alter Fehler für *yöläşürür* → ¹*yöläşür-*) || (*yöläşür* şekli, eğer doğru okunduysa *yöläşürür* için eski bir hatadır → ¹*yöläşür-*)
yöläşi (Postp.) gleich, ähnlich wie || (sontakı) gibi, benzer, benzeş
yöläştül- † (alter Fehler für → *yöläştür-*) || (→ *yöläştür-* için eski bir hata)
yöläştür- vergleichen || karşılaştırmak
yöläştürgülük vergleichbar || karşılaştırılabilen; Vergleich || karşılaştırma
yöläştürgülüksüz unvergleichlich || eşsiz, kıyas kabul etmez
yöläştürgülüksüz oğşatguluksuz unvergleichlich₂ || eşsiz₂, kıyas kabul etmez₂
yöläştürgülüksüz üriğ unvergleichlich und ewig || eşsiz ve ebedi
yöläştürgülüksüz üstünki yeg tüzgärinçsiz unvergleichlich, höchst₂ und unergründlich || eşsiz, en yüksek₂ ve anlaşılması imkânsız
yöläştürüg Vergleich, Parabel, Gleichnis || karşılaştırma, öğretici öykü, teşbih, benzetme, mesel
yöläştürüglüg mit Vergleich, mit Gleichnis || karşılaştırmalı, benzetmeli, meselli
¹**yöläşür-** vergleichen, ähneln || karşılaştırmak
²**yöläşür-** † (statt *yöläşürür* lies → *yöläşürüg*) || (*yöläşürür* yerine oku: → *yöläşürüg*)
yöläşürmäk Vergleichen || karşılaştırma
yöläşürüg Vergleich, Korrelat, Gleichnis, Beispiel, Parabel || karşılaştırma, benzetme, benzetme, örnek, öğretici öykü; eine von den zwölf Klassen der buddh. Literatur = Skt. *avadāna* || Budist edebiyatın on iki türünden biri = Skt. *avadāna*)
yöläşürüg abıpiray Vergleich und Erklärung || karşılaştırma ve açıklama

yöläsürüg bölök die Abteilung (Skt. *an-ga*) ‚Gleichnis‘ (Skt. *itivṛttaka*) || ‚mesel‘ (Skt. *itivṛttaka*) bölümü (Skt. *an-ga*)

yöläsürüg ogšatig Vergleich₂ || karşılaştırma₂

yöläsürüglüg mit Vergleich, gleichend, vergleichend || karşılaştırmalı, benzeyen

yöläsürügsüz unvergleichlich || eşsiz, kıyas kabul etmez, benzersiz

yölät- gestützt werden || desteklenmek

yölögö (br) Zuflucht || sığınak

yölön- (br) → *yölän-*

yön ~ yon Art und Weise, Entsprechendes || şekil, biçim, tarz, denk gelen (bir şey); Geeignetheit, Eignung || uygunluk; Effekt || tesir

yönälmäk † (alter Fehler für → *yölänmäk*) || (→ *yölänmäk* için eski bir hata)

yöninča ~ yoninča entsprechend, demgemäß, wie es sich gehört, der Gelegenheit entsprechend || denk gelen, uygun, göre, buna göre, olması gerektiği gibi, fırsata göre

yöninča yarağınča entsprechend₂, wie es sich gehört₂ || *layğınča*₂, olması gerektiği gibi₂

yöninča ykınča entsprechend der Art und Gelegenheit, der Gelegenheit₂ entsprechend || bu tür ve fırsata göre, fırsata₂ göre

yöntür- † → *yüntür-* → ¹*üntür-*

yöölän- → *yölän-*

yöölänmäk → *yölänmäk*

yöön † → *yüüz* → ²*yüz*

yöpük Unreinheit, Abfall || temiz olmama, kirlilik, çöp

yöpük yer Komposthaufen, Abfallhaufen || kompost yığını, çöplük

¹**yör-** deuten, erklären, auslegen, kommentieren || yorumlamak, izah etmek, açıklamak, tefsir etmek; lösen || çözmek (s./bk. MMo. *yor-*)

yör- nomla- kommentieren₂, erklären₂ || yorumlamak₂, açıklamak₂

*yör- šaş- lösen*₂ || çözmek₂

yörä sözlä- kommentieren, erklären || yorumlamak, açıklamak

yörä sözlämäk Deuten, Kommentieren = eine von den zwölf Klassen der buddh. Literatur = Skt. *upadeśa* || yorumlama, tefsir etme = Budist edebiyatın on iki türünden biri = Skt. *upadeśa*

yörä sözlämiş bölök die Abteilung (Skt. *an-ga*), die kommentierend verkündet wurde (Skt. *upadeśa*) || yorumlayarak bildirilmiş (Skt. *upadeśa*) bölüm (Skt. *an-ga*)

²**yör-** † → ¹*yori-*

yöräsülüg † (alter Fehler für → *yöläsürüg*) || (→ *yöläsürüg* için eski bir hata)

yörgä- einhüllen, umwickeln, umwinden || sarmak, etrafını sarmak, bürümek, bağlamak

yörgä- tolga- umwinden₂, einhüllen₂ || sarmak₂, bürümek₂

yörgäyü al- sich gürtlen, umgürtlen, umwickeln || kuşanmak, sarmak

yörgäi † → *yürkäy ~ yürgäy*

yörgäl- sich einhüllen, unwickelt werden, gebunden werden, eingewickelt werden || içine sarılmak, dolanmak, bağlanmak, bağlı olmak; (Seidenraupe) sich einspinnen || (ipek böceği) koza yapmak, koza örmek

yörgäl- bal- unwickelt werden₂, gebunden werden₂ || sarılmak₂, bağlanmak₂

yörgäl- bälkäl- eingewickelt werden₂ || içine sarılmak₂

yörgäl- yumzul- sich einhüllen₂ || içine sarılmak₂

yörgälänmäk Verstricktsein || karıştırılmış olma

yörgälmäk Eingewickeltwerden, Eingehülltwerden || sarılma, bürünme

yörgälmäk sarmalmak Eingewickeltwerden₂, Eingehülltwerden₂ || sarılma₂, bürünme₂

yörgältür- sich ringeln lassen || halkalandırmak, kıvrılmak

yörgän- sich winden || kıvrınmak; eingehüllt sein, umschlungen sein || sarılmış olmak

yörgän- yaşkın- eingehüllt sein und sich kleiden || sarılmış olmak ve giyinmek

yörgäy † → *yürkäy ~ yürgäy*

yörgül- → *yörgäl-*

yörmäk Lösung, Auflösung, Deuten || çözüm, çözme, yorumlama

yörmäklig mit Auflösung, mit Deuten || çözümlü, yorumlamalı

yörmişi Erklärung || açıklama

yörög ~ y(ö)rög (br) → ¹*yörüg*

¹**yörüg** Deutung, Interpretation, Auslegung, Bedeutung, Erklärung, Kommentar, Analyse || yorum, yorumlama, anlam, mana, açıklama, izah, tefsir, tahlil, analiz; Definition, Auffassung, Verständnis || tanım, tanımlama, görüş, anlayış; Inhalt, Grund, Sinn || konu, mesele, anlam, mana; Begriff || kavram; (m) Erlösung, Lösung || kurtuluş, çözüm

yörüg abipiray Interpretation und tiefere Bedeutung || yorumlama ve daha derin anlam

yörüg bitig Kommentar-Schrift || açıklama yazısı, tefsir yazısı

yörüg bitig kıl- Kommentar-Schrift verfassen || açıklama yazısı yazmak, tefsir yazısı kaleme almak

yörüg bitigniñ keyrülmäki die Kommentierung der Kommentar-Schrift || açıklama yazısının açıklaması

yörüg *šastr* Kommentar-Šāstra || açıklama yazısı Šāstra'sı
yörüg tanuk Erklärungen und Beweis || açıklama ve kanıt
yörüg yarat- einen Kommentar verfassen || açıklama yazmak
yörüg yolu Interpretationsmethode || yorumlama yöntemi
yörüg yör- einen Lehrsatz kommentieren || bir öğreti cümlesini açıklamak, bir öğreti cümlesini yorumlamak
yörüg yörmäk die Interpretationen kommentieren || açıklamaları yorumlamak
yörügüg aç- die Bedeutungen erklären || anlamları açıklamak
yörügüg adır- die Interpretationen detailliert betrachten || açıklamaları detaylı bir şekilde incelemek
²**yörüg** Ranke || sülük
yörüg üzüm Weinranke || asma bıyığı, sülük
³**yörüg** † (alter Fehler für → *yenig*) || (→ *yenig* için eski bir hata)
yörüglüg mit Bedeutung, mit Definition, erklärend, kommentierend, Deutung- || anlamlı, tanımlı, açıklamalı, izahlı, yorumlu, tefsirli, yorum ...
yörüglüg sumer tag Sumeru-Berg von Deutungen (Metapher) || yorumun Sumeru dağı (mecaz)
yörügsüz ohne Bedeutung, ohne Definition || anlamsız, tanımsız; nicht erklärend || açıklaması olmayan
yörül- gelöst werden || çözülmek
yörül- šäsil- gelöst werden₂ || çözülmek₂
yörülmägülük unauflösbar || çözülmek
yörülmägülük šäsil-mägülük unauflösbar₂ || çözülmek₂
yörün † → ¹*yörüg*
yöründäk → *yörüntäk*
yörüntäk Heilmittel, Ausweg, Hilfsmittel, Abhilfe, Apotropäum || ilaç, çare, araç, derman, deva (s./bk. Mo. *yöröndeg*)
yörüntäklig mit Heilmittel || ilaçlı; mit Ausweg, mit Abhilfe || çareli, dermanlı
yörüntäksiz ohne Möglichkeit zur Wiedergutmachung, unsühnbar || telafisi mümkün olmayan, düzeltme imkânı olmayan, karşılıklı olmayan; ohne Heilmittel, unheilbar || ilaçsız, çaresiz
yörünj † → ¹*yürünj*
yötöl (br) → *ötül*
yötül → *ötül*
yözkän starker Regen || şiddetli yağmur
özkän yağmur → *yözkän yağmur*
yözkän yağmur starker Regen₂ || şiddetli yağmur₂

yu Saft || su, meyve suyu
yu-çiu < Chin. 豫州 *yu zhou* (Spätmittelchin. *jiä` tšiw*) n. loc. (eine Stadt in China) || Çin'de bir şehrin adı
yu- (mit *ätözin*) sich reinigen || (*ätözin* ile) yıkanmak; waschen, abwaschen, reinigen || yıkamak, temizlemek
yu- arıt- waschen₂, reinigen₂, abwaschen₂ || yıkamak₂, temizlemek₂; (mit *ätözin*) sich reinigen₂, sich waschen₂ || (*ätözin* ile birlikte) yıkanmak₂
yup ketär- abwaschen || temizlemek
yuanki † → *yohki*
yublun- (Frisur) sich auflösen || (saç şekli) açılmak, çözülmek
yublunmaklig mit Auflösung, in Auflösung || çözülmüş olan, çözülmeli
yublunmaklig köñül (vor Sehnsucht) in Auflösung befindliches Herz || (özlemden dolayı) çözülmüş olan gönül
Yuçañ Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
Yuçañ T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı
yuçul ~ **yoçul** unzivilisiert, nomadisch, barbarisch || medeniyetsiz, medeni olmayan, göçebe, barbarca, vahşi
yudaçari << Skt. *yuddhacärya* n. pr. (ein Dorfvorsteher) || bir köy muhtarının adı
yudaçari sozak bägi der Dorfvorsteher
Yuddhacärya || Köy Muhtarı *Yuddhacärya*
yudan † → *yodan*
yudanç Bed. unbekannt || anlamı bilinmiyor
yudanç suvi *Yudanç-Wasser* || *Yudanç suyu*
yudıştäre < ToçhB *yudhiştäre* < Skt. *yudhiştira* n. pr. (ein indischer König) || bir Hint kralının adı
yudruk Faust || yumruk
yidrukan tüg- seine Faust ballen || yumruğunu sıkamak
yugant ~ **yukant** << Skt. *yugänta* Ende eines Zeitalters, Ende eines Yuga || bir çağın sonu, bir Yuga'nın sonu (vgl. die Adjektivbildung in ToçhB *yukäntaşe/krş.* türemiş sıfat ToçhB *yukäntaşe*)
yugant üdtäki zum Ende eines Zeitalters gehörig || bir çağın sonuna ait, çağın sonundaki
yug(a)nt(a)r << Skt. *yugandhara* Name eines Ringgebirges (in der buddh. Kosmologie) || (Budist kozmolojide) halka sıradağların adı
yug(a)nt(a)r tag das *Yugandhara*-Gebirge || *Yugandhara* sıradağları
yugrut † → *yogrut*
yuguçi Wäscher || çamaşırcı, yıkayıcı
yugul- † → *yukul-*
yugur- † → ²*yogur-*

[y]juhu † (alter Fehler für → *vehüi*) || (→ *vehüi* için eski bir hata)

yuhu[i] † → *vehüi*

¹yuk Rest, Essensrest || artık, kalıntı, sıyrıntı

²yuk † → ¹nom

¹yuk- (mit Dat.) sich heften (an), haften (an), kleben (an), sich (an fremdem Vermögen) ver-greifen || (yönelme hâliyle) yapışmak, yapışık kalmak, (başkasının malına) tecavüz etmek; übrig bleiben || arta kalmak

²yuk- † → *yığ-*

¹yuka gering, wenig, dünn, fein, dürrftig || az, narin, yufka, ince, zayıf, yetmeyen; oberflächlich || derin olmayan, yüzeysel

yuka bilig oberflächliches Wissen || derin olmayan, yüzeysel bilgi

yuka buyanlık mit geringem Verdienst || az sevaplı

yuka buz dünnes Eis || ince buz

yuka kadız dünne Rinde (= Zimtrinde) || ince kabuk (= tarçın kabuğu)

yuka sediräk torqu dünne und feine Seide || yufka ve ince ipek

yuka yadvı (Zunge) fein und breit || ince ve yassı (dil)

²Yuka n. pr. (männlich) || erkek adı

yukak(i)ya ganz gering, überaus fein, ganz leicht, dünn, ganz klein || çok az, incecik, çok hafif, ince, çok küçük, azıcık

*yukak(i)ya azk(i)ya ganz klein₂, ganz gering₂ || çok az₂, çok küçük₂

yukak(i)ya böz dünnes Baumwollgewand || ince pamuklu giysi

yukak(i)ya ürt- ganz leicht abdecken || incecik kapatmak

yukarak sehr gering, geringer, sehr dünn, dünner || çok az, daha az, çok ince, daha ince

yukdi → *yukti*

yuklun- als Rest bleiben || artık olarak kalmak; besudelt sein || kirlenmiş olmak

yuklunçsuz unbehaftet, unbefleckt || lekesiz

yuklunmaksız ohne Besudelung, ohne dass etwas haften bleibt, unbefleckt || kirletmesiz, lekesiz

yuklunmaksız azsız suksuz unbefleckt und ohne Gier₂ || lekesiz ve hırssız₂

yuklunmaksız kirikmäksiz ohne Besudelung₂ || kirletmesiz₂

yukti << Skt. *yukti* argumentative Begründung || münakaşacı gerekçe; literarisches Genre || edebî tarz (s./bk. Mo. *yugdi*)

Yuktsüen < Chin. (**tsüin* < Chin. 泉 *quan*; Spät-mittelchin. *tsfıyan*) Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Yuktsüen Lunşi n. pr. (männlich) || erkek adı

yukug haftend, verschmiert || yapışık, sürülü

yukug türtüg verschmiert₂ || sürülü₂

yukul- haften (an), festkleben (intr.), befleckt werden || yapışmak, yapışıp kalmak, lekelenmek

yukur- verschmieren || üstüne leke sürmek, sürmek

yukur- türt- verschmieren₂ || üstüne leke sürmek₂

Yukurı → *Yokurı*

Yukusuş † → *Yuktsüen*

yukuşmaksız nicht (mit Dreck) verschmiert || (pislik ile) lekelemesiz

¹yul Bach, Quelle (auch Äquivalent von Skt. *hrada*), Fluss, Teich || çay, kaynak, pınar (Skt. *hrada*'nın da eş değeri), nehir, göl

yul başı Quelle || pınar

yul ögän Bach₂ || çay₂

yul sub (r) Quelle || kaynak, pınar

yul suvı Quellwasser || kaynak suyu

yul yulak Bach₂, Quelle₂ || çay₂, kaynak₂, pınar₂

²yul † → ¹ yol

¹yul- kaufen, abkaufen, zurückkaufen, auslösen, einlösen || almak, satın almak, geri satın almak, kurtarmak, rehinden kurtarmak

yul- al- kaufen₂ || almak₂, satın almak₂

yulup al- auslösen, zurückkaufen || geri satın almak, kurtarmak

²yul- † → ¹olur-

¹yula Fackel, Lampe, Laterne, Leuchte (auch Name eines Göttermädchens) || meşale, lamba, fener, ışık (bir tanrı kızının da adı) (s./bk. Mo. *jula*)

yula özäni Lampendocht || lamba fitili

yula tamtur- eine Lampe entzünden || lamba yakmak

yula tütsüg yağış Lampen, Weihrauch und Räucherwerk || lamba, tütsü ve tütsü araçları

yula yalını Lampenlicht || lamba ışığı

yula yalınlig Der mit Lampenglanz (Skt. Pradīpaprabha = Buddhaname) || lamba parıltılı (Skt. Pradīpaprabha = bir Buda'nın adı)

yula yaruk Lampe₂ || lamba₂

yula yarukı Lampenschein || lamba ışığı

yulalar eligi Laternenkönig (Skt. Pradīparāja = Buddhaname) || fenerler kralı (Skt. Pradīparāja = bir Buda'nın adı)

²Yula Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Yula Altmiş n. pr. (männlich) || erkek adı

yulak Bach, Quelle, Flüsschen || çay, dere, kaynak, pınar

yulaktaki in den Quellen befindlich, in den Bächen befindlich, in den Flüsschen befindlich || kaynaklardaki, derelerdeki, çaylardaki
yulay wie eine Fackel || meşale gibi
yulalıg Lampen- || lamba ...
yular Halfter || yular
yularlıg mit Halfter || yularlı
yulat Bach || çay, nehir, dere
Yulay Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
yuldurga → *yuldurga*
yuldurgan Distel || deve diken
yuldurgan hvası Distelblüte || deve diken çiçeği
¹**yulgak** Handel || ticaret
yulgak iş küç Handel und Dienst₂ || ticaret ve hizmet₂
²**yulgak** Erlöser || kurtarıcı
yulguçi Rückkäufer (in einem Vertrag) || (bir kontratta) geri satın alan
¹**yuli-** rauben || soymak
²**yuli-** † → *yüli-*
yulig eine Art Steuer || bir vergi çeşidi
Yulita < Syr. *Yuliṭa* (syrS) Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
Yulita Kušnanč (syrS) n. pr. (weiblich) || kadın adı
Yulita Mh(a)ym(a)nta (syrS) n. pr. (weiblich) || kadın adı
yulka † (→ ¹*yul* mit Dat.) || (→ ¹*yul* yönelme hâliyle)
yullayu überquellend || dolup taşan
yuullayu bay überquellend reich, reich wie eine Quelle || dolup taşarcasına zengin, bir kaynak kadar zengin
yultaki in Bächen befindlich || deredeki
yultaki yulaktaki in Bächen befindlich₂ || deredeki₂
¹**yultuz** Stern, Sternbild, Mondhaus (Skt. *na-kṣatra*), Planet || yıldız, burç, Ay'ın Dünya'nın çevresinde dolaşırken geçtiği istasyon (Skt. *nakṣatra*), gezegen
yultuz biltäçi sternenkundig || yıldız uzmanı, astrolog
yultuz gr(a)h Stern₂, Planet₂ || yıldız₂, gezegen₂
yultuz kör- die Sterne beobachten (um den besten Platz für ein neues Kloster zu finden) || (yeni bir manastır için en iyi yeri bulmak için) yıldız (falına) bakmak
yultuz körüm Astrologie (Skt. *jyotiṣa*) || astroloji (Skt. *jyotiṣa*)
yultuz körüm bilmäk Astrologie (Skt. *jyotiṣa*) || astroloji (Skt. *jyotiṣa*)

yultuz körüm šasatar Lehrbuch der Astrologie (Skt. *jyotiḥśāstra*) || astroloji kitabı (Skt. *jyotiḥśāstra*)
yultuzlar kuvragı Sternenschar || yıldız topluluğu
yultuzta ögrünçlüg Der mit Freude an den Sternen (ein Seher) || yıldızda sevinçli (bir kâhin)
²**yultuz** (tib) → *yutuz*
³**yultuz** n. loc. || bir yer adı
yultuzçi Astrologe, Sterndeuter, Sternkundiger || münecim, astrolog, yıldız falcısı, yıldızları yorumlayan falcı
yultuzçi körümçi Sterndeuter und Wahrsager || yıldızları yorumlayan falcı ve kâhin
yultuzlay wie Sterne || yıldız gibi
yultuzlayı tizilmiş wie Sterne aufgereiht || yıldız gibi dizilmiş
yultuzlug ein Sternbild habend, mit Sternen || yıldızlı
yultuztinki auf (den Einfluss der) Sterne zurückzuführen || yıldız(in etkisi)ne dayanan
yulug Verkauf, Handel, Handelsgeschäfte || satış, ticaret, ticari işler; Lösegeld || fidye
yulugçi Händler, Verkäufer || satıcı, tüccar
Yuluk Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
yuluk- † → *yoluk-*
yulun Rückgrat, Wirbelsäule || bel kemiği, omurga
yulun- geraubt werden, fortgenommen werden || çalınmak, alıp götürülmek; treffen, zusammentreffen || karşılaşmak, buluşmak
yulus ~ yuluş † → ¹*ulug*
yuluş Lösegeld || fidye
yum- schließen || kapatmak, kilitlemek
¹**yumak** Reinigen, Abwaschen, Waschen || temizleme, yıkayarak temizleme, yıkama
yumak arıtmak Reinigen₂, Abwaschen₂ || temizleme₂, yıkayarak temizleme₂
²**yumak** → *yumgak*
yumak(lig) mit Waschen verbunden || yıkamalı, temizlemeli
yumak arıtmaklıg mit Waschen₂ verbunden || yıkamalı₂, temizlemeli₂
yumbur- umwerfen || yılmak
yumburu yatgur- zu Boden werfen || yere sermek
yumdar- † → *yomdar-*
yumdaru † → *yomdaru*
yumdarukı † → *yomdarukı*
yungak fest (Substanz) || katı (madde); Kugel, Tumor, Beule || top, küre, tümör, yumru, kabartı; Pille || hap; Knäuel || yumak; Brocken || kırık; Kloß || topak

yumgak burunlug mit Knollnase || tümsek burunlu
yumgak ig Tumor || tümör
yumgak taş Steinbrocken || taş kırığı
yumgakla- zu Pillen formen, zu Kügelchen drehen || hap yapmak, yuvarlak biçime koymak, yuvarlaklaştırmak, yumaklamak
yumgaklıg mit Kugeln, Kugel-, mit Tumoren || toplu, top ..., tümörlü
yumgi † → *yomki*
yumgıgun † → *yomkıgun*
yumiş → *yumuş*
yumişçi → *yumuşçı*
yumit- † → *yomit-*
yumitmak † → *yomitmak*
yumki † → *yomki*
yumkıgu † → *yomkıgu*
yumkıgun † → *yomkıgun*
yumrak † (alter Fehler für → ¹*yumşak*) || (→ ¹*yumşak* için eski bir hata)
yumşa- beauftragen || görevlendirmek; zur Verfügung stellen, übernehmen || tahsis etmek, teslim etmek
yumşag † → ¹*yumşak*
¹**yumşak** weich (auch Äquivalent von Skt. *mṛdu*), sanft, gefühlvoll || yumuşak (Skt. *mṛdu*'nun da eş değeri), halim, sakin, duygulu; Weichheit, Freundlichkeit || yumuşaklık, nezaket; Feines || ince bir şey; Futter, etwas zu fressen || yem, yemelik bir şey
yumşak böz weicher Baumwollstoff || yumuşak bez
yumşak bürtüglüg weich anzufassen, bei Berührung weich || dokunması yumuşak, dokunuşta yumuşak, yumuşak dokunuşlu (vgl./krş. Skt. *kaliṅgasparśa*)
yumşak genla- fein zerreiben || ince öğüterek ezmek
yumşak köjüllüg sanftmütig || uysal, yumuşak huylu
yumşak oglagu weich und sanft || yumuşak ve halim
yumşak otin tügöklüg ton ein aus weichem Gras geknotetes Gewand || yumuşak ottan düğümlü elbise
yumşak sok- fein zerstoßen, fein mörsern || ince ezerek parçalamak, ince havanda dövmek
yumşak sok- lala- fein zerstoßen₂, fein mörsern₂ || ince ezerek parçalamak₂, ince havanda dövmek₂
yumşak üg- fein zermahlen || ince öğütmek
yumşak yılın weich₂ || yumuşak₂
yumşak yımurga weich₂ || yumuşak₂
²**Yumşak** n. pr. (männlich) || erkek adı; n. pr. (weiblich) || kadın adı

yumşakrak weicher || daha yumuşak; besonders weich || çok yumuşak
¹**yumşat-** (zu einem Dienst) entsenden, beauftragen || (bir göreve) yollamak, görevlendirmek
²**yumşat-** weich machen || yumuşatmak
yumşuk † → *yumzug*
yumul ruhig, besonnen || huzurlu, sakin, ağır başlı
yumul- (Auge) sich schließen, geschlossen werden || (göz) kapanmak
yumumak → ^{*}*yumurmak*
yumur- abschätzig behandeln || hor bakmak; zerquetschen || ezmek
yumurga → *yumurtga*
^{*}**yumurmak** abschätzig Behandeln || hor bakma
yumurt- abschätzig behandeln lassen || hor baktırmak
yumurtga Ei (auch eine der möglichen Geburtsarten im Buddh.) || yumurta (aynı zamanda Budizm'de mümkün bir doğum türü); Dunkelheit || karanlık
yumurtganıj kasıkı Eierschale || yumurta kabuğu
yumurtgata tugguçi (Wesen,) das aus dem Ei geboren wird || yumurtadan doğan (varlık)
yumurtgata tugmak Geburt aus dem Ei (Skt. *aṇḍaja*) || yumurtada doğum (Skt. *aṇḍaja*)
yumurtgata tugum Geburt aus dem Ei (Skt. *aṇḍaja*) || yumurtada doğum (Skt. *aṇḍaja*)
yumurtgadaki im Ei befindlich || yumurtadaki
yumurtgadaki ätöz Geburt aus dem Ei (Skt. *aṇḍaja*) (wörtl. ‚Körper im Ei‘) || yumurtadaki doğum (Skt. *aṇḍaja*) (kelimesi kelimesine: ‚yumurtadaki vücut‘)
yumuş Dienst || hizmet
yumuşçi assistierend || asiste eden; Bediensteter, Diener, Bote || hizmetkâr, kurye, haberci
yumuşçi kız Dienerin || uşak kız, hizmetçi kadın
yumuşçi kiçiği Botenjunge || kurye genci
yumuşçi tetse (im Ritual) assistierender Schüler || (ritüelde) asiste eden öğrenci
yumuşçılar uluğı Vorsteher der Bediensteten || hizmetkârların başı
yumuşçılıg mit ... als Diener || ... hizmetkâr olarak, ... hizmetçili
yumuzuglug mit Banner, mit Standarte, mit Feldzeichen || bayraklı, sancaklı, flmalı
yumz[a]- Bed. unbekannt || anlamı bilinmiyor
yumzug Banner, Standarte, Feldzeichen || bayrak, sancak, flama
yumzul- sich einhüllen || (bir şeye) sarılmak, bürünmek

yun- sich waschen, sich baden, sich reinigen, sich ... spülen || yıkanmak, temizlenmek, arınmak

yun- arıtın- sich reinigen₂ || temizlenmek₂
yungu suv Waschwasser || yıkanma suyu
yungu suvluk Wassergefäß zum Waschen || yıkama için suluk
yunguluk burnaç Waschkanne || yıkama güğümü, yıkama testisi
yunguluk suv Waschwasser || yıkama suyu
yunguluk törö Wasch-Ritus || yıkama ritüeli; Wasch-Methode || yıkama yöntemi

yunçı- sich verschlechtern, sich zum Schlechten wandeln, eine schlimme Wendung nehmen || fenalaşmak, kötüleşmek

yunçı- arta- sich verschlechtern und schwinden || kötüleşmek ve yok olmak
yunçı- arta- alkın- sich verschlechtern und schwinden₂ || kötüleşmek ve yok olmak₂

yunçuk Beutel || torba

yunguk Seife || sabun

yunkiu † → *vunkiu*

yunmak Sich-Waschen || temizlenme, yıkanma

yunmak arıtmak Sich-Waschen₂ || temizlenme₂, yıkanma₂
**yunmak arıtınmak* Sich-Waschen₂ || temizlenme₂, yıkanma₂

yunt Pferd || at, beygir; Name eines zyklischen Jahres || dönemsel bir yıl adı; Name eines zyklischen Tages || dönemsel bir günün adı

yunt kün Pferde-Tag (in einer Datierung nach dem Tierkreis-Zyklus) || (on iki hayvanlı takvime göre) at günü
yunt sürüğü Pferdeherde || at sürüsü
yunt üdi Stunde des Pferdes || at saati
yunt yıl Pferde-Jahr (in einer Datierung nach dem Tierkreis-Zyklus) || (on iki hayvanlı takvime göre) at yılı
yunt yıllıg kişi im Pferde-Jahr geborene Person || at yılında doğan kişi

yuntak Pferdeapfel || at gübresi

yuntçı Pferdezüchter, Pferdehirte (auch Äquivalent von Sogd. 'spz-'nk) || at yetiştiricisi, at çobanı (Sogd. 'spz-'nk'in da eş değeri)

yuntug (tib) Bed. unklar || manası belirsiz

yuntur- reinigen, abwaschen || arıtmak, temizlemek, yıkayarak temizlemek

yuntur- sugundur- reinigen und Waschungen machen lassen || arıtmak ve banyo yaptırmak

yuy Gefieder || tüyler; Wolle || yün (s./bk. Mo. *ungyasu(n)*)

yuy änjir- Wolle spinnen || yün eğirmek

yuy topik Wollknäuel || yün yumağı

yuy kuş → *yuy kuş*

yuyal- † → *yuyala-*

yuyçaŋlu < Chin. 永昌路 *yong chang lu* (Yuan: *juŋ⁷ tʂʰaŋ lu⁶*) n. loc. || bir yer adı

yuyç(a)ŋluu → *yuyçaŋlu*

Yuyçi n. pr. (männlich) || erkek adı

yuyla- (Basis *yuy⁶* < Chin. 用 *yong*, Spätmittelchin. *jywyj⁶* + *-la-*) verbrauchen, konsumieren, essen, gebrauchen, aufwenden || tüketmek, yemek, kullanmak, harcamak

yuyla- yügäri kıl- gebrauchen und vergegenwärtigen || kullanmak ve göz önünde canlandırmak

yuylag Ausgabe, Verbrauch, Gebrauch || masraf, tüketim, kullanış

yuylaglak → *yuylaglık*

yuylaglık zum Verbrauch bestimmt, zur Zirkulation, zur Konsumtion || kullanılacak, harcanacak olan, kullanıma uygun

yuylug † → *fuŋlug*

yup Reduplikationssilbe || pekiştirme hecesi

yup yumşak sehr weich || pek yumuşak, yupyumuşak

yupa wilde Zwiebel || yabani soğan (→ *yava*)

yupan- nicht beachten || (bir şeye) gözünü yummak; sich verbergen, sich verstecken || gizlenmek, saklanmak

yupar † → ¹*yıpar*

yupat- (mit einem Reflexivpronomen) sich verbergen || (dönüşlü zamir ile birlikte) gizlenmek

yupi < Chin. 餘毘 *yu pi* (Spätmittelchin. *ŋyǎ pʰji*) Bed. unklar || manası belirsiz

yurç ~ yorç Schwager, der jüngere Bruder der Ehefrau || kayınbirader, eşin erkek kardeşi

yurçkula- ~ yurçgula- Bed. unbekannt || anlamı bilinmiyor

Yurçuk Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Yurçuk Inal n. pr. (männlich) || erkek adı

yurt Jurte || yurt; Heimat, Heimstatt, Wohnstätte, Behausung || yurt, vatan, mesken, konut, ikametgâh; Land || ülke; Ort || yer, mekân

yurt oron Heimstatt₂ || mesken₂, konut₂

yurt turuq Heimstatt₂ || mesken₂, konut₂

yurtla- sich niederlassen || konmak, yerleşmek
yurtla- kon- sich niederlassen₂ || konmak₂, yerleşmek₂

yüş- (unsichere Lesung) || (belirsiz okuma)

Yuşimut → *Yuşumbut*

yüşo (m) Jesus || İsa

Yuşumbut < Sogd. 'Yw-šmbd n. pr. (männlich) || erkek adı; Teil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü

Yuşumud → *Yuşumbut*

Yuşumut → *Yuşumbut*

yut plötzlicher heftiger Kälteeinbruch (mit anschließendem Viehsterben) || (hayvanların ölümüyle birleşen) ani ve kuvvetli bir şekilde hava sıcaklığının sıfırın altına düşmesi (s./bk. Mo. *jud*)

¹**yut-** † → *yov-*

²**yut-** † (alter Fehler für → ¹*yet-*) || (→ ¹*yet-* için eski bir hata)

Yutay n. pr. (männlich) || erkek adı

Yutgak n. pr. (männlich) || erkek adı

Yuti n. pr. || bir kişi adı

yutik << Skt. *yūthikā* Jasmin (*Jasminum auriculatum*) || yasemin (*Jasminum auriculatum*) (s./bk. Mo. *yutika*)

yutki † → *yokay*

yutuz Ehefrau || hanım, eş, evli kadın; Konkubine || cariye; Frau || kadın

yutuzluk als Ehefrau || hanım olarak, eş olarak
yutuzluk al(i)n- als Ehefrau nehmen || hanım olarak almak

¹**yuu** → *yu*

²**yuu** † → *foo*

yuuguk † → *yunguk*

yuul → ¹*ul*

yuulaklıg mit Bächen, mit Quellen || dereli, kaynaklı, pınarlı

yuullayu → *yullayu*

yuul(lug) mit Bach, mit Quelle || dereli, kaynaklı, pınarlı

yuul yuulaklıg mit Bächen₂, mit Quellen₂ || dereli₂, kaynaklı₂, pınarlı₂

yuulok Ort mit Bächen || akarsuların olduğu yer

yuu-şij < Chin. n. pr. (ein Dämon) || bir şeytanın adı

¹**yuv-** rollen || yuvarlamak

²**yuv-** † → *yu-*

³**yuv-** † → *yov-*

yuvgad- feindselig werden || husumet göstermek

yuvgad- yagıd- feindselig werden₂ || husumet göstermek₂

[**y]yvgala-** sich ungesittet betragen || ahlak ve edebe aykırı olarak muamelede bulunmak

[*y]yvgala- yagıd-* sich ungesittet betragen und feindselig werden || ahlak ve edebe aykırı olarak muamelede bulunmak ve husumet göstermek

¹**yuvul-** rollen, herabkullern || yuvarlamak

yuvulu ak- herabfließen, strömen || akmak

²**yuvul-** † → *yuyul-*

Yuwargiz → *Giwargiz*

yuy kuş Pfau || tavus kuşu

uy kuş kısılı Pfauen-Schlucht (= n. loc.) || tavus kuşu dağı geçidi (= bir yer adı)

yuy kuş yanlıg pfauengleich || tavus kuşuna benzer

yuy kuş yuyı uçruglug mit dem Pfauen-Feder-Banner || tavus kuşu tüyü bayraklı

yuy kuş yüügi uçruglug mit dem Pfauen-Feder-Banner || tavus kuşu tüyü bayraklı

yuy kuşlar eligi König der Pfauen (scil. der Phönix) || tavus kuşlarının kralı (yani, hüma, feniks)

yuy kuşların eligi hanı König₂ der Pfauen || tavus kuşlarının kralı₂

yuy kuşlug Pfauen-, Pfau-, mit Pfauen || tavus kuşu ..., tavus kuşlu

yuy kuş(lug) Pfauen- || tavus kuşu ...

yuy- † → *yov-*

yuyul- bereinigt werden || kaldırılmak, arındırılmak

yuyul- öcül- bereinigt und ausgelöscht werden || kaldırılmak ve söndürülmek

yü- † → *et-*

¹**yüd-** aufladen, tragen, transportieren || yüklemek, taşımak, nakletmek

yüd- kötür- aufladen und aufheben || yüklemek ve kaldırmak

yüdüp taşu- aufladen und transportieren || yüklemek ve taşımak

²**yüd-** † → *yod-*

yüdmäk Aufladen || yükleme

yüdtür- aufladen lassen || yükletmek

yüdük → *yer yüdüki*

yüdü- beladen || yüklenmek

yüdür- aufladen, beladen || yüklemek

yüdürmäk † → *yedarma*

yüdürtsüz ohne Unterschied || farksız

yüdürlüglüg mit ... Ladungen || ... yüklemeli

¹**yüg** Federn || tüy

²**yüg** Menge, Ansammlung || topluluk, kalabalık

yüg terin toy kuvrag Menge₄, Ansammlung₄ || topluluk₄, kalabalık₄

³**yüg** † (alter Fehler und Fehlinterpretation von → ¹*yog*) || (→ ¹*yog* için eski bir hata ve yanlış bir yorumlama)

⁴**yüg** † (statt *yüg-ä* lies → *üzä*) || (*yüg-ä* yerine oku: → *üzä*)

yüg- → ¹*üg-*

yügäk † → *yükäk*

yügärt † → *yugant*

¹**yügärü** gegenwärtig, offenbar, anwesend, unmittelbar, augenscheinlich, vor Augen (auch Äquivalent von Skt. *pratyakşam*) || hazır, şimdiki, halen, belirgin, mevcut, aracısız, bariz, göz önünde (Skt. *pratyakşam*'ın da eş değeri)

yügärü bol- gegenwärtig werden, sichtbar werden, sich manifestieren (auch Äquivalent von Skt. *bhū-*) || peyda olmak,

belirmek, göz önünde bulundurmak, kendini göstermek (Skt. *bhū* nun da eş değeri); sich vergegenwärtigen || göz önüne getirmek; (Gefühle) erwachen, sich regen || (hisler) uyanmak; realisieren || kavramak *yügäri bolmak* Entstehung || oluşma, oluşum, teşekkül

yügäri kil- hervorbringen, zum Vorschein bringen, offenbaren, vergegenwärtigen, vor Augen führen || ortaya koymak, meydana çıkarmak, izhar etmek, meydana vurmak, canlandırmak

yügäri kılmak Hervorbringen || ortaya koyma

yügäri kör- sich etwas vergegenwärtigen || bir şeyi göz önüne getirmek

yügäri közüniür üdki zur gegenwärtigen₂ Zeit gehörig || şimdiki₂ zamana ait

yügäri tur- offenbar werden || belirmek

yügäri uk- unmittelbar verstehen || dolaysız anlamak

yügäri ukmak unmittelbare Einsicht (Skt. *abhisamaya*) || dolaysız idrak (Skt. *abhisamaya*)

yügäri ukmaklıg mit unmittelbarer Einsicht (Skt. *abhisamaya*) || dolaysız idrakli (Skt. *abhisamaya*)

yügäri yañılmaksız Der augenscheinlich ohne Irrtum ist (Buddhaname) || bariz yanılmaz (bir Bud'a'nın adı)

yüügäri bol- → *yügäri bol-*

²*yügäri* † → *Vuhendu*

yügäriki gegenwärtig, anwesend, jetzig || mevcut, hazır, hâlihazırdaki, şimdiki
yügäriki közüniügmä gegenwärtig₂, anwesend₂ || mevcut₂, hazır₂

Yügädmiş → *Yügätmiş*

Yügätmiş Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

Yügätmiş Hatun T(ä)grim n. pr. (weiblich) || kadın adı

Yügätmiş Sarjun n. pr. (männlich) || erkek adı

yüglüg mit Federn, mit Gefieder, gefiedert || tüylü

yügmäk reichlich || bol; Ladung, Haufen, Anhäufung (auch Äquivalent von Skt. *rāśi*), Aggregat (Skt. *skandha*) || yük, küme, yığın, toplama (Skt. *rāśi*'nin de eş değeri), katışmaç, toplam (Skt. *skandha*); Schar || küme, kalabalık; Entität || varlık

ügmäk kızıl yulalar Haufen von roten Lampen, viele rote Lampen || kırmızı lambaların yığını, bir sürü kırmızı lamba

ügmäk ügmäk Scharen₂ || küme₂, kalabalık₂

yügmäklig aus Anhäufungen bestehend, mit Aggregaten, Skandha- || kümeli, takımlı, katışmaçlı, Skandha ...

ügmäklig š(i)mnu Aggregats-Māra (Skt. *skandhamāra*) (einer der vier Māras) || takım Māra'sı (Skt. *skandhamāra*) (dört Māra'dan biri)

yügmäktäki im Aggregat (Skt. *skandha*) befindlich || takımdaki, katışmaçtaki (Skt. *skandha*)

yügön Zaumzeug, Trense || at başlığı, yular
yügön kekinč Zaumzeug-Antwort (parabolisch verwendet in einem scholastischen Gleichnis) || at başlığı cevabı (mecazi)

yügönlüg mit Zaumzeug || at başlıklı

yügräk → *yügrök*

yügrök schnell, rasch, flink || hızlı, çabuk, çevik, atik

yügrök at Rennpferd || yarış atı

yügrök yaña Rennelefant || yarış fili

yügrök at → *yügrök at*

yügrük † → *yügrök*

yügsäk hoch, erhaben || yüksek, yüce

yüg šastir † → *yoogšastir* → *yoogšastr*

yügün † → *yügön*

yügün- † → *yükün-*

yügür- laufen, schnell laufen, rennen || koşmak; gehen || yürümek, gitmek; wirken || tesir etmek; aktiv sein || aktif olmak, etkin olmak; sich vorwärts bewegen || ileriye hareket etmek; umherlaufen || sağa sola koşuşturmak; fliehen || kaçmak; fließen || akmak

yügür- ak- schnell fließen (Wasser) || (su) hızlı akmak

yügür- bar- laufen₂ || koşmak₂

yügür- kač- laufen₂, fliehen₂ || koşmak₂, kaçmak₂; umherlaufen₂ || sağa sola koşuşturmak₂

yügür- sekri- laufen und springen || koşmak ve sıçramak

yügürü bar- laufen, fortlaufen || koşmak, kaçmak

yügürügli akıglı suv fließendes₂ Wasser || akar₂su

yügürüp bar- losmarschieren || yola koyulmak

yügürüp käl- herbeigelaufen kommen || koşup gelmek

yügürgän Kurier || kurye, haberci

yügürmäk Laufen, Marschieren, Fliehen || koşma, yürüme, kaçma

yügürmäk kaçmak Fliehen₂ || kaçma₂

yügürök → *yügrök*

yügürt- laufen lassen || koşturmak, yürütmek; (Geist) schweifen lassen || (ruh) dolaştırmak; verbreiten || yaymak

yügürügmä laufend || yürüyen
yügürük † → *yügürök* → *yügrök*
yügürüş- gemeinsam laufen || hep beraber koşmak, koşuşmak, yola koyulmak
yügürüşü bar- sich gemeinsam auf den Weg machen || hep beraber koşup gitmek, yola koyulmak
¹**yük** Last, Bürde (auch Äquivalent von Skt. *bhāra*) || yük (Skt. *bhāra*'nın da eş değeri); Ladung || paket
yük yüdmiş at Pferd, auf das man Lasten geladen hat || yük yüklenmiş at
²**yük** † → ¹*yüg*
¹**yük-** ohnmächtig niederfallen, ohnmächtig werden || bayılmak
²**yük-** † → ¹*yüg-* → ¹*üg-*
yükäk → *ükäk*
yükdi † → *yukti*
Yükentü † → *Vuhentu* → *Vuhendu*
¹**yüklä-** aufladen, beladen || yüklemek
²**yüklä-** † → *ükli-*
¹**yüklüg** mit Last || yüklü
²**yüklüg** † → *yüglüg*
yükmäk † → *yügmäk*
yükmäklig † → *yügmäklig*
yükmäktäki † → *yügmäktäki*
yüksä- † → *yegsä-*
yüksäk † → *yügsäk*
yüküç † → *yükünç*
yükül- ragen || yükselmek, daha yüksek olmak
yükümä † → *yükünmä*
yükün- sich verneigen, sich verbeugen, verehren || eğilmek, reverans yapmak, hürmet etmek
yükün- äñit- sich verneigen₂, sich verbeugen₂ || eğilmek₂, reverans yapmak₂, hürmet etmek₂
yükünü körünclä- (heilige Orte) in Verehrung besichtigten || (kutsal yerleri) saygıyla ziyaret etmek
yükünç Verehrung, Verneigung, Verehrungsgedicht, Prolog || saygı, hürmet, eğilme, saygı şiiiri, prolog, ön deyiş
yükünç alkış Verehrung und Lobpreis || saygı ve övgü
yükünç yükün- sich verneigen || eğilmek
yükünç yükünmäk Verneigung₂ || eğilme₂
yükünçsz † (lies *yükünmiş* → *yükün-*) || (oku: *yükünmiş* → *yükün-*)
yüküngülük Verehrungswürdiger || saygıdeğer
yüküngülükler uluşı Land der Verehrungswürdigen || saygıdeğerler ülkesi
yükünmä Verneigung, Verehrung || eğilme, saygı, saygı gösterme

yükünmäk Sichverneigen, Verneigung, Verehrung || eğilme, saygı, saygı gösterme
yükünmäk ayanmak Verehrung und Verehrtwerden || saygı ve sayılma, saygı gösterme ve saygı gösterilme
yükünmäk äñitmäk Verneigung₂ || eğilme₂
yükünmäk(lig) mit Sichverneigen || eğilmeli
yükünmäk äñitmäk[lig] mit Sichverneigen₂ || eğilmeli₂
yüküntür- zur Verbeugung veranlassen, verehren lassen || hürmet ettirmek
yüküntür- äñitdür- zur Verbeugung₂ veranlassen || hürmet ettirmek₂
yüküntürül- verehrt werden || saygı gösterilmiş olmak, saygı gösterilmek, ağırlatılmış olmak
yülä- † → ¹*yölä-*
yüli- rasieren, scheren || tıraş etmek
yüligü Rasiermesser || ustura, tıraş bıçağı
yülit- veranlassen zu rasieren, scheren lassen, (sich Haar oder Bart) scheren || tıraş ettirmek, (saç veya sakalını) kesmek
yülit- tüşür- rasieren lassen und fallen lassen || tıraş ettirmek ve düşürmek
yülüğ gegenüber, zugewandt || karşı, (... -ya) dönük; vereinigt, vereint || birleşik, birleşmiş
yülüğ bol- zugewandt sein, (mit Dat.) begegnen, treffen (auf) || (yönelme hâliyle) dönük olmak, rastlamak, rast gelmek, tesadüf etmek
yülüğ utru tur- (sich) gegenüber₂ von ... aufstellen || ... -nın karşısına₂ geçmek
yüülüğ bol- → *yülüğ bol-*
yüülüğ bolmak Zugewandtsein || dönük olma
yülüğü → *yüligü*
yülit- → *yülit-*
yümçiklä- blinzeln || göz kırpmak
yümçiksiz ohne Blinzeln || göz kırpmasız
yümçiksizin (adv.) ohne zu blinzeln || gözü kırpmadan
yümüglüg (Auge) geschlossen (?) || (göz) yumulu, kapalı (?)
yün- → ¹*ün-*
yünik † → ³*yörüg* (alter Fehler für → *yenig*) || (→ *yenig* için eski bir hata)
yüntür- → ¹*üntür-*
yüntüş- sich streiten || kavga etmek
yüntüşü okış- sich streitend schreien || kavga ederek bağışmak
yüntüt- verletzt werden || yaralanmak
yüntüt- tutat- verletzt und verachtet werden || yaralanmak ve hor görülme
yünj † → *yunj*
yüp Reduplikationssilbe || pekiştirme hecesi

yüp *yürüj* schneeweiß, perlweiß || bem-beyaz
Yüpängü † (wohl eine Fehllesung) || (muh-temelen hatalı bir okuma)
yüpün → *yipün*
yür → ¹*yür*
yür- → ¹*ür-*
¹**yüräk** Herz, Mut, Herz- || *yürek*, kalp, cesaret, kalp ... (s./bk. Mo. *ürüken*)
yüräk ağırı Herzschmerzen || kalp ağrısı
yüräk ağrımak Herzschmerzen || kalp ağrısı
yüräk köñül Herz₂ || *yürek₂*, kalp₂
yüräk nomluğ tilgän Herz-Dharma-Rad (Teil der mystischen Anatomie des Tantra) || *yürek* Dharması tekeri (Tantrizm'in mistik anatomisinin bir bölümü)
yüräk poo Mut und Lebenskraft || cesaret ve hayat kuvveti
yüräk sıkılmak Herzenge, Herzschmerzen || kalp ağrısı
yüräk uçı Herzspitze || kalp ucu
yüräk yarılñıç herzerreißen || *yürek yakıcı*
yüräkniñ bağı tügüni Knoten₂ des Herzens || *yüreğin düğümü₂*
²**Yüräk** Bestandteil eines Personennamens || kişi adının bir bölümü
yüräkdäki im Herzen befindlich, am Herzen liegend || *yürekteki*
yüräklig am Herzen liegend, mutig, tapfer, mit Mut || *yürekteki*, cesaretli, cesur, *yürekli*; mit einem Zentrum || *merkezli*
yüräklig talahıg mit Mut₂, mutig₂ || cesaretli₂, cesur₂
yüräklig tetimlig mutig₂, tapfer₂ || cesaretli₂, cesur₂, *yürekli₂*
[y]üräksiz feige || *korkak*, *yüreksiz*, cesaretsiz
yürkäy ~ yürgäy eine Grasart (Äquivalent von Skt. *dürvā* = *Cynodon panicum*, Linn. Pers. oder *Panicum dactylon*, Linn.) || bir ot türü (Skt. *dürvā*'nın eş değeri = *Cynodon panicum*, Linn. Pers. veya *Panicum dactylon*, Linn.)
yürtgün → *ürtgün*
yürtül- (br) → *ürtül-*
¹**Yürük** Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü
²**yürük** † (vermutlich eher → ²*yörüg* zu lesen) || (tahminen → ²*yörüg* olarak okunmalı)
Yürük Kıpçak n. pr. (männlich) || erkek adı
Yürük Tümän n. pr. (männlich) || erkek adı
yürtülmäk → *ürülmäk*
yüründäg † → *yörüntäk*
¹**yürüj** weiß, hell || beyaz, ak, aydın; Weiß, Weißes (Sperma = männliche Zeugungssubstanz) || beyaz şey (sperm, döl = erkeklerin üreme özü)

ürüj (ä)sri erk(ä)k buzaqu (r) weiß geflecktes männliches Kalb || beyaz benekli erkek dana
ürüj (ä)sri ing(ä)k (r) weiß gefleckte Kuh || beyaz benekli inek
ürüj (ä)sri tog(a)n kuş (r) weiß gefleckter Falke || beyaz benekli doğan
ürüj ing(ä)n weiße Kamelstute || beyaz dişi deve, beyaz daylak deve
ürüj köpük (r) weißer Schaum, weißer Geifer (Kamel) || beyaz köpük, beyaz salya (deve)
yürüj ak weiß₂ || beyaz₂
yürüj altın helles Gold || açık sarı altın, beyaz altın
yürüj arıg ädgü weiß, rein und gut || beyaz, temiz ve iyi
yürüj arıg bulıt weiße und reine Wolke || beyaz ve arı bulut
yürüj arıg turuğ weiß und rein₂ || beyaz ve arı₂
yürüj ay weißer Mond (wohl der achte oder fünfzehnte Tag des Monats) || beyaz ay (galiba ayın sekizinci veya on beşinci günü); helle Monatshälfte || aydınlık ayın yarısı
yürüj bil Meerrettichbaum = Entsprechung von Skt. *şıgru* (*Moringa oleifera*, Lam.) || Mucize ağaç, Moringa ağacı = Skt. *şıgru* eş değeri (*Moringa oleifera*, Lam.)
yürüj böri weißer Wolf (ein Stern = Glückszeichen) || beyaz kurt (bir yıldız = şans işareti)
yürüj çindan weißes Sandelholz || beyaz sandal
yürüj eşıgirdi weißer Brokat || beyaz brokar
yürüj haitse weißes Papier || beyaz kâğıt
yürüj karak das Weiße im Auge || gözün aki, göz aki
yürüj kars weißer Wollstoff || beyaz aba
yürüj käsäk → *yürüj yiksäk*
yürüj kızıl tıgılelär weißer und roter Tropfen (männliche und weibliche Zeugungssubstanz) || kırmızı ve beyaz damlalar (dişilerin ve erkeklerin üreme özü)
yürüj kovuk kurug die weiße Leerheit₂ || beyaz boşluk₂
yürüj kurug üzüm helle Rosinen || beyaz kuru üzüm
yürüj kümüş helles Silber || parlak gümüş
yürüj küşi weißer Weihrauch, weißes Räucherwerk, Olibanum || beyaz buhur, beyaz tütsü
yürüj mirç weißer Pfeffer || beyaz biber
yürüj nomlar weiße (scil. gute) Dharmas || siyah (yani, iyi) Dharmalar

yürüñ ordoluğ mit weißem Palast || beyaz saraylı

yürüñ öñlüğ lalana die weiße (Ader) Lalanā || beyaz (damar) Lalanā

yürüñ öñlüğ tiple der weiße Tropfen (Sperma) || beyaz damla (sperm, meni)

yürüñ sıda weiße Koralle || beyaz mercan

yürüñ sparir ärdini Bergkristall || necef taşı
yürüñ tiple der weiße Tropfen (Sperma) || beyaz damla (sperm, meni)

yürüñ tilkü weißer Fuchs (ein Stern = Glückszeichen) || beyaz tilki (bir yıldız = şans işareti)

yürüñ tonlog (br) weißgekleidet || beyaz elbiseli

yürüñ tonluğ dentar (m) der weißgekleidete Electus || beyaz elbiseli seçilmiş rahip

yürüñ tonluğ eğıllär die Laien mit weißen Gewändern || rahip olmayan beyaz elbiseliler

yürüñ torku weißer Seidenstoff || beyaz ipek kumaş

yürüñ tuprak weißer Putz, weiße Grundierung || beyaz siva, beyaz astar

yürüñ ud tartar kañlı das vom weißen Stier gezogene Fahrzeug (d. h. die Mahāyāna-Lehre) || beyaz boğanın çektiği taşı (yani, Mahāyāna öğretisi)

yürüñ üzüm weiße Trauben || beyaz üzüm

yürüñ yiksäk eine Pflanze, eine Eisenhutart (Äquivalent von Skt. *atviṣa* = *Aconitum heterophyllum* WALL. EX ROYLE bzw. *Aconitum palmatum*) || bir bitki (Skt. *atviṣa* = *Aconitum heterophyllum* WALL. EX ROYLE veya *Aconitum palmatum*'un eş değeri)

*yürüñ yinçüülüğ tiziglä*r weiße Perlen-Schnüre, weiße Perlen-Ketten || beyaz inci ipleri, beyaz inci gerdanlıkları

yürüñ yipin öñlüğ weiß-violett-farben, hellviolett || beyaz eflatun renkli, açık eflatun
yürüñtä yürüñ schneeweiß, perlweiß || bembeyaz

²**Yürüñ** n. pr. (männlich) || erkek adı; Bestandteil von Personennamen || kişi adının bir bölümü

³**Yürüñ** † → *Çičuñ*

Yürüñ Äntük n. pr. (männlich) || erkek adı

Yürüñ Tämür n. pr. (männlich) || erkek adı

Yürüñ Toyın n. pr. (männlich) || erkek adı

Yürüñ Tutuñ n. pr. (männlich) || erkek adı

Yürüñ Yarja n. pr. (männlich) || erkek adı
yürüñädtür- weiß werden lassen || beyazlatmak

yürüñär- weiß werden, (Haar) grau werden || beyazlamak, (saç) kırışmak, ağarmak

yürüñärmäk Grauwerden, Weißwerden (der Haare) || kırışma, beyazlama

yürüñärt- weiß werden lassen || beyazlatmak

yürüñçin (¹*yürüñ* + Chin. 鎮 *zhen*; Spätmittelchin. *trin*) n. loc. || bir yer adı (s./bk. Kho-tansak. *yirrüñçinä*, Mo. *yürü(n)gçin*)

yürüñgil weißlich || beyazımsı

yürüñil sarığ weißlich gelb || beyazımsı sarı

yürüñil → *yürüñgil*

Yüsüpi n. pr. (männlich) || erkek adı

yüt → ²*üt*

yütdäki im Loch befindlich || delikteki

yütür- (r) → *yüdür-*

yütüri † → *vuituri* (alter Fehler) → *vaiduri*

Yütürmiş n. pr. (männlich) || erkek adı

yüü † → *foo*

yüüg → ¹*yüg*

yüügärü → ¹*yügärü*

yüülüg → *yüülüğ*

yüülügün (adv.) ... zugewandt || (... -ya) dönük

¹**yüüz** → ¹*yüz*

²**yüüz** → ²*yüz*

³**yüüz** → ³*üz*

yüüzlän- → *yüüzlän-*

yüüzläntür- sich wenden lassen, veranlassen sich zu wenden || döndürmek

yüüzlüğ → *yüüzlüğ*

yüüzlügin (adv.) ... zugewandt || (... -ya) dönük

yüvig → *yevig*

¹**yüz** hundert || yüz; Hundertschaft || yüz kişilik birlik; Einheit von hundert Haushalten || yüz hanenin birliğı

yüz altmış hundertsechzig || yüz altmış

yüz artok tümän mehr als eine Million || bir milyondan daha fazla

yüz artokı kırk tümän hundertvierzig Myriaden || bir milyon dört yüz bin

yüz älig → *yüz elig*

yüz bağlığ gemeine Leute (wörtl. mit hundert Nachnamen, Calque von Chin. 百姓 *bai xing*) || sıradan insan(lar), avam (kelimesi kelimesine, yüz soyadlı, Çince 百姓 *bai xing*'in öyküntüsü)

yüz bāgi Hundertschaftsführer || yüzbaşı

yüz beş hundertfünf || yüz beş

yüz beş y(e)g(i)rmi hundertfünfzehn || yüz on beş

yüz bir hunderteins || yüz bir

yüz bir törlüg hundertundeinfach || yüz bir türlü

yüz buyan hundert (Arten von) Puñya || yüz (türülü) Puñya

yüz buyanlığ b(ä)lgü Merkmal der hundert Verdienste || yüz sevap işareti

yüz buyanlık lakşan Merkmal der hundert Verdienste || *yüz sevap işareti*
yüz çik ediz hundert Fuß hoch || *yüz ayak yüksekliğinde*
yüz elig hundertfünzig || *yüz elli*
yüz iki y(e)g(i)rmi hundertzwölf || *yüz on iki*
yüz kalp üç asanke hundert Kalpas und drei Asamkhyeya- (Weltperioden) || *yüz Kalpa ve üç Asamkhyeya* (çağı)
yüz kata hundert Mal || *yüz kere*
yüz kırk einhundertvierzig || *yüz kırk*
yüz kırk törlüg kamaglısız ädgülär die einhundertvierzig Arten von nicht gemeinsamen Eigenschaften || *yüz kırk türlü ortak olmayan nitelikler*
yüz kırkar je einhundertvierzig || *yüz kırkar*
yüz kolti lokatadu hundert Koṭis von Lokadhātus || Lokadhātu'nun *yüz Koṭi'si*
yüz közlüg (Gottheit) hundertäugig || *yüz gözlü* (tanrı)
yüz m(a)hak(a)lıg öj kürtük Wüste₂ von hundert Mahākalpas (Metapher) || *yüz Mahākalpa'nın çölü*₂ (mecaz)
yüz miñ hunderttausend || *yüz bin*
yüz miñ kata hunderttausend Mal || *yüz bin kere*
yüz miñ tümän einhunderttausend mal zehntausend || *yüz bin kere on bin*
yüz on einhundertzehn || *yüz on*
yüz otuz einhundertdreißig || *yüz otuz*
yüz öñi baqlıg mit hundert verschiedenen Familiennamen || *yüz farklı soyadı*
yüz padaklıg arviş Zauberformel von hundert Versen || *yüz mısralı büyü formülü*
yüz säkiz einhundertacht || *yüz sekiz*
yüz säkiz kata einhundertacht Mal || *yüz sekiz kez*
yüz säkiz on hundertachtzig || *yüz seksen*
yüz säkiz on törlüg hundertachtzigfach || *yüz seksen türlü*
yüz säkiz otuz hundertachtundzwanzig || *yüz yirmi sekiz*
yüz säkiz otuz törlüg hundertachtundzwanzigfach || *yüz yirmi sekiz türlü*
yüz säkizär je einhundertacht || *yüz sekizer*
yüz törlüg hundertfach || *yüz türlü*
yüz törlüg adalar hundertfache Nöte || *yüz türlü sıkıntı*
yüz tört älig einhundertvierundvierzig || *yüz kırk dört*
yüz tümän hundert mal zehntausend || *bir milyon*
yüz üziklig mit hundert Silben || *yüz heceli*
yüz ülüşintä bir ein Prozent || *yüzde bir*
yüz ülüşintän bir ülüş ein Prozent || *yüzde bir*

yüz yaşa- hundert (Jahre) leben || *yüz (yıl) yaşamak*
yüz yaşlag mit einer Lebensdauer von hundert Jahren || *yüz yaşlı*
yüz yaşlıgk(t)yalar Leute mit einer Lebensdauer von nur hundert Jahren || *sadece yüz yaşlılar*
yüz y(e)g(i)rmi hundertzwanzig || *yüz yirmi*
yüz yüz hunderte || *yüzlerce*
²*yüz* gegenwärtig, präsent, vorhanden, vor Augen stehend || *hazır bulunan, mevcut, var olan; Gesicht* || *yüz, surat, sima; Ansehen, Prestige* || *saygınlık, prestij; Miene* || *çehre; Oberfläche, Fläche* || *yüzey, yüz ölçümü; Vorderseite* || *ön taraf, ön yüz; Glied, Körperteil* || *uzuv; Seite* || *taraf, yüz; (beim Fuß) Rücken* || *ayağın üst kısmı; Gegenwart, Anwesenheit* || *mevcudiyet* (→ ²*üz, yüzü*)
yüzü tilgäni Gesichts-Kreis || *yüz dairesi*
yüzü yügärü → *yüz yügärü*
yüzü yügärü är- vorhanden₂ sein, präsent₂ sein || *mevcut₂ olmak, var₂ olmak*
yüzü yügärü boldaçı → *yüz yügärü boldaçı*
yüzü yügärü bolmak Sich-Manifestieren || *kendini gösterme*
yüzü yügärü kıl- offenbaren, hervorbringen, zum Vorschein bringen || *(gizli bir şey) açığa çıkarmak, açığa vurmak, ortaya koymak, meydana çıkarmak*
yüzü yügärü üd gegenwärtige₂ Zeit || *şimdi-ki₂ zaman*
yüzün sor buşrı kıl- sein Gesicht verziehen und zornig sein, sein Gesicht verziehen₂ || *yüzünü çarpıtmak ve öfkeli olmak, yüzünü çarpıtmak₂*
yüz kırtış Gesicht₂ || *yüz₂*
yüz mäjiz Gesicht₂ || *yüz₂*
yüz ürgärü (= *yügärü*) *bil-* (br) erkennen (Äquivalent von Skt. *prativid-*) || *tanımak* (Skt. *prativid-*'in eş değeri)
yüz yügärü gegenwärtig₂, präsent₂, vor Augen stehend₂ (auch Äquivalent von Skt. *saṃmukham* und *pratyakṣam*) || *hazır bulunan₂, mevcut₂ (saṃmukham ve pratyakṣam'in da eş değeri)*
yüz yügärü bol- sich manifestieren || *kendini göstermek*
yüz yügärü boldaçı dem Gesicht zugewendet (Calque nach Skt. *abhimukhī*; Bez. der sechsten der zehn Bhūmis) || *yüze dönük* (Skt. *abhimukhī*'nin öyküntüsü; on Bhūmilerin altıncısının adı)
yüz yüzägü Glieder₂, Körperteile₂, Gliedmaßen₂ || *uzuv₂, organ₂, ekstremiteler₂, kol ve bacaklar*

yüz yüzägü *bogunlar* Glieder₂ und Gelenke ||
uzuv₂ ve eklemler
yüz yüzägütin *bärü* von tief drinnen₂ ||
içinden gelerek₂, gönülden₂
yüz yüzgärü von Angesicht zu Angesicht ||
yüz yüze
yüzgärü *utru kolulamak* das Sich-Vergegen-
wärtigen (Skt. *samādhi*) || göz önüne getir-
me, hatırına getirme (Skt. *samādhi*)

³yüz → ³üz

⁴Yüz Bestandteil von Personennamen || kişi
adının bir bölümü

⁵yüz † → ¹ok

Yüz **Bay Ku[tlug]** n. pr. (männlich) || erkek adı

Yüz **Çor** n. pr. (männlich) || erkek adı

¹yüz- → ²üz-

²yüz- schießen || atış yapmak

yüzägü Gliedmaßen, Glied, Körperteil || uzuv,
organ, vücudun bölümü

yüzägüsüz ohne Glieder, ohne Gliedmaßen ||
uzuvsuz

yüzägüsüz *v(a)çir* Vajra ohne Glieder (Skt.
Anaṅgavajra = Name eines Guru) || uzuvsuz
Vajra (Skt. *Anaṅgavajra* = bir Guru'nun adı)

yüzär je hundert || yüzer

yüzär *miş* je hunderttausend || yüzer bin

yüzär yüzär je viele hundert || yüzer yüzer,
yüzlerce

yüzintäki auf dem Gesicht von ... befindlich,
auf der Oberfläche von ... befindlich || ...
yüzündeki

yüzit- (Schiff) segeln lassen || (gemi) yüz-
dürmek

yüzlän- das Gesicht (zu)wenden, sich ...
zuwenden || yüz çevirmek, ... yönelmek

yüzlüg mit Gesicht, mit dem Gesicht nach ...,
Gesichts-, mit einer ... Miene || yüzlü, yüz ..., ...
çehrelî; berühmt, mit Ansehen, vornehm,
angesehen || ünlü, kibar, itibarlı; Vornehmer,
Angesehener, Notabler || kibar kişi, itibarlı kişi,
seçkin kişi

yüzlüg *tägirmi* Gesichts-Kreis (Metapher) ||
yüz dairesi (mecaz)

yüzlüg *tilgän* → yüzlüg *tilgän*

yüzlüg *mänizlig* mit Gesicht₂ || yüzlü₂

yüzlüg *tilgän* Gesichts-Rad (Metapher) || yüz
tekerleği (mecaz)

yüzlük Hundertschaft || yüzlük

yüzsüz gesichtslos, ohne Ansehen || yüzüz,
şöhretsiz

yüzsüz *mağsız* ohne Ansehen und ohne
Zuflucht || şöhretsiz ve sığınaksız

¹yüzük → ¹üzük

²Yüzük n. pr. (männlich) || erkek adı

yvd † → yid

yrväl- † (alter Fehler für → *yalvar-*) || (→
yalvar- için eski bir hata)

Ywarg(i)s → *Giwargis*

Z

z ein Buchstabe || bir harf

z *ušik* der Buchstabe Z || Z harfi

Zada < Parth./MP *Zādag* / < Sogd. Z'ḏk' Be-
standteil von Personennamen || kişi adının bir
bölümü

zagunč † → *zrgunč*

z(a)harya < Sogd. *zkry'* < Syr. *zkry'* ~ *zkry's* <
Hebr. זכריה n. pr. (= Zacharias) || kişi adı (= *Zekeriya*)

z(a)harya ulug dentar der große Mönch
Zacharias || büyük rahip Zekeriya

zakarka † (alter Fehler für → *zaparka*) || (→
zaparka için eski bir hata)

zaparka << Skt. *spṛkkā* Name einer Droge =
Bockshornklee (*Trigonella corniculata* ~ *Trigo-
nella balansae*) || bir ilaç adı = kokulu yonca,
Gazal çemen otu (*Trigonella corniculata* ~ *Trigo-
nella balansae*) (s./bk. Khotansak. *sparka*, *sperka*,
TochB *sprī*, *sprīk*, *sprīka*, *sbrige*, *isburakin*,
isberike)

zaparka yıpar yorunčga *Spṛkkā*, (also) Duft-
Klee || *Spṛkkā*, (yani) kokulu yonca

zavtai < Syr. *zwdy* < Gr. *ζεβεδάιος* n. pr. (= *Zebedäus*) || kişi adı (= Zebedi)

zavtai p(a)tgamv(a)r der Apostel Zebedäus ||
Havari Zebedi

Zägäk Bestandteil eines Personennamens ||
kişi adının bir bölümü

Zägäk Totok n. pr. (männlich) || erkek adı

zärva (br) → *ärzua*

zene ~ z(e)ne < Sogd. *zyn'y* Pfand, anver-
trautes Gut, Depositum || teminat, rehin,
emanet, depozito (s./bk. Parth. *zēnī*, Baktr. *zīnī*,
TochA/B *senik*)

zigčī (Basiswort *zig* < Frühneupers. *zih*) Seiler
|| halatçı, ipçi

zımug < Sogd. *zmyx* Quecksilber || cıva
simig ot Quecksilber || cıva

ziin † → *žün*

Zimtu † → *Žemtu*

Zinüči ~ Zinuči n. pr. (männlich) || erkek adı

zira < Neupers. *zire* Kümmel || kimyon
(vgl./krş. Sogd. *zyr'kk*)

zmuhtug < Sogd. *zmwxtwy* (m) Name des
achtundzwanzigsten Tages des Monats || ayın
yirmi sekizinci gününün adı

zmuhtug roč < Sogd. *zmwxtwy rwc* der acht- undzwanzigste Tag des Monats || *ayın yirmi sekizinci gün*

zmuran << Gr. *σμύρα* Myrrhe, Myrrhenharz || *mürsafi, mür*

zmurun → *zmuran*

zrgunč < Sogd. *zrywnc* (grün) Name einer Pflanze || *bir bitkinin adı*

zrgunčvud < Sogd. *zrywnc* + *βωδ* Basilikum, Basiliakraut (*Ocimum basilicum*) || *fesleğen (Ocimum basilicum) (s./bk. DLT zargunčmud)*

zrošč < Sogd. *zrwšc* (manS) ~ *zr'wšc* (sogdS) (m) sogdischer Name Zarathustras (einer der Apostel im Man.) || *Zerdüšt öncünün Soğudca adı (Maniheizm'de bir havarinin adı)*

zrošč burhan (m) der Apostel Zarathustra || *Zerdüšt öncü, Havari Zerdüšt*

zrua → ¹*ázrua*

zum † → *zum* → ¹*žim*

zün → *žün*

Ž

Žam < Sogd. *Z'm* ~ *Z'm* Bestandteil eines Personennamens || *kişi adının bir bölümü*

Žam K(ā)ši n. pr. (männlich) || *erkek adı*

Žam K(ā)ši Ačari Bäg n. pr. (männlich) || *erkek adı*

Ž(a)mnu < Sogd. *žmnw* Zeit || *zaman*

Žemtu < Sogd. n. pr. (männlich) || *erkek adı*

ženla- (Basiswort *žen* < Chin. 碾 *nian*; Spätmittelchin. *nrian'* + *-la-*) zerquetschen, zerstampfen || *sıkıştırmak, ezmek, havanda dövme*

Žeŋ-čak-šan < Chin. 仍擇山 *reng ze shan* (Spätmittelchin. *riŋ trɦa:jk ša:n*) n. loc. (ein Berg) || *bir dağın adı*

Ž(i)tir → *stir*

Žilu < Chin. (?) eine Art Steuer || *bir vergi çeşidi*

¹**žim** Name einer Heilpflanze (Äquivalent von Skt. *arjaka*) || *şifalı bir bitkinin adı (Skt. arjaka'nın eş değeri)*

²**žim** < Chin. 任 *ren* (Spätmittelchin. *rim'*) n. pr. (ein Lehrer) || *bir öğretmenin adı*

³**žim** → ¹*šim*

žimba < Chin. 賃婆 *lin po* (Spätmittelchin. *nrim` pfua*) < Skt. *nimba* ein Mahagoni-Geväächs, Niembaum (*Azadirachta indica*) || *Neem ağacı (Azadirachta indica)*

žimba katrgan tüš Nimba, die Niembaum-Frucht || *Nimba, Neem ağacının meyvesi*

žimtič < Sogd. *zymtyc* der elfte Monat des Jahres || *yılın on birinci ayı*

Žimtu † → *Žemtu*

***žin-waŋ-pa-ke** < Chin. 仁王般經 *ren wang bo jing* (Spätmittelchin. *rin yaŋ pua kjiŋj*) Kurztitel für 仁王護國般若波羅蜜經 *Ren wang hu guo bo re bo luo mi jing* || 仁王護國般若波羅蜜經 *Ren wang hu guo bo re bo luo mi jing* için kısa başlık

žin-waŋ-pan-ke † (alter Fehler für → **žin-waŋ-pa-ke*) || (→ **žin-waŋ-pa-ke* için eski bir hata)

žij-čah-šan † → *žeŋ-čak-šan*

žiwanta < Parth. *žiwandag* (m) lebendig, lebend || *canlı, sağ, diri*

žočo < Chin. (*čo < Chin. 丈 *zhang*; Spätmittelchin. *trɦiaŋ'*) Sitzmatte || *oturmaya yarayan minder*

žoču † → *žočo*

žu → ¹*su*

žuš(a)ke < Sogd. *žwxšqy* (Nom. Sg.) (m) Schüler || *öğrenci*

žuk < Chin. 褥 *ru* (Spätmittelchin. *ryw*) Matratze, Bettzeug, Bettwäsche, Kissen, Polster || *şilte, döşek, yatak takımı, minder, yastık (→ ²šuk)*

šuk sunčuk Matratze und Matte || *şilte ve hasır*

žum → ¹*žim*

žün < Chin. 閏 *run* (Spätmittelchin. *ryn'*) Schaltmonat || *takvime eklenen ay, artık ay*

žün ay Schaltmonat || *takvime eklenen ay, artık ay*

žün čahšap(a)t ay Schaltmonat der Gebote || *emirlerin artık ayı*

žünkim < Chin. 絨錦 *rong jin* (Spätmittelchin. *riwŋ kim'*) Brokat, Brokat- || *brokar, sırma kumaş, diba kumaş, brokar ... (s./bk. MSogd. zwynk)*

šunkim ton Brokatkleid || *brokar elbise*

žünkim bädizlig mit Brokatstickerei verziert || *brokar süslü*

žünkim kəriŋ Brokatbespannung || *brokar örtü*

žünkim yaltrıkıŋ glänzend wie Brokat || *diba kumaş gibi parlak*

žüŋim † → *žünkim*

Das „Handwörterbuch des Altuigurischen“ ist die erste Bestandsaufnahme des gesamten Wortschatzes altuigurischer Texte (Manuskripte, Blockdrucke, Inschriften), die in den Oasenstädten der antiken Seidenstraße (Turfan, Dunhuang u. a.) gefunden wurden. Einbezogen ist auch der reiche Lehnwortschatz der buddhistischen, manichäischen und christlichen Texte. Mithilfe des Wörterbuchs können nunmehr erstmalig Editionen aller Textgattungen (religiöse, medizinische, astrologische und divinatorische Texte, Briefe, Urkunden, Verträge, Inschriften) ohne weitere lexikografische Hilfsmittel benutzt werden. Das „Handwörterbuch des Altuigurischen“ eignet sich besonders für den universitären Unterricht im Fach Turkologie, da auch komplexe Begriffe und Kollokationen erfasst sind. Weil das Altuigurische die am besten bezeugte einheimische Sprache Zentralasiens in vorislamischer Zeit und gleichzeitig die erste ausführlich dokumentierte türkische Literatursprache ist, ist diese Variante des Alttürkischen nicht nur für die Turkologie und die allgemeine Sprachwissenschaft, sondern auch für die vielfältige und bis heute faszinierende Kulturgeschichte der Seidenstraße von großer Bedeutung.

Göttingen
Campus

